

Kreisbildstelle Deggendorf

Arbeitslehre

5500645	Vollholzprodukte und Holzwerkstoffe			
	O	36 min f	2008	BB;
	<p>Holz ist ein natürlicher Rohstoff aus dem höchst innovative Produkte hergestellt werden. Zu den Vorteilen der Holzprodukte gehört, dass sie nachhaltig, äußerst vielseitig, langlebig und werthaltig sind. In der Anmutung ist Holz weiterhin ein Produkt, das Wärme, Schönheit und Lebendigkeit ausstrahlt. In der Fertigung und Weiterverarbeitung handelt es sich jedoch um High-Tech-Produkte mit unschlagbarer Ökobilanz. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht in den Filmen "Vollholz - Ein starkes Stück Natur" und "Holzwerkstoffe - Ein starkes Stück Technik" den aktuellen Stand der Produktion, Prüftechnik und Qualitätsentwicklung von Holzprodukten. Die Sequenzen und Bildergalerien ermöglichen darüber hinaus die Vertiefung einzelner Aspekte. Umfassende Hintergrundinformationen, sowohl für Berufsschule wie für Hochschule, werden darüber hinaus im ROM-Teil angeboten. (Gefördert aus Mitteln des Holzabsatzfonds)</p>			
Hinführung zur Arbeitswelt				
5500280	Ein Pionierwerk aus Holz			
	<i>Planung und Bau des Expo-Daches</i>			
	O	17 min f	2005	A(7-13); BB;
	<p>Holz als nachwachsender Rohstoff kann in Verbindung mit innovativer, moderner Fertigungstechnik als Baustoff für einzigartige Bauwerke dienen. So wurden unter dem Leitthema "Mensch, Natur und Technik" für die Expo in Hannover im Jahr 2000 eine Reihe beeindruckender Holzbauwerke errichtet, darunter vor allem das so genannte "Dach der Weltausstellung". Der Film zeichnet die Planung und Fertigung dieses außergewöhnlichen Hallentragwerks nach, von der Auswahl des Materials bis zu den angewandten Prüf-, Verfahrens- und Fertigungstechniken. Nur die effektive Zusammenarbeit aller Beteiligten, von den Architekten, Ingenieuren, Prüfstatikern bis zu Zimmerermeistern, ermöglicht die Fertigstellung und Zulassung eines Bauwerkes, für das in vielen Bereichen Neuland erkundet werden musste.</p>			
	<u>Nachhaltig Bauen</u>			
5501458	Gebäudeaufbau			
	O	60 min f	2011	A(9-11); BB;
	<p>Energetische und bautechnische Nachhaltigkeit sind die Ziele eines Bau- und Forschungsprojekts in Dortmund, das die DVD filmisch begleitet. An drei verschiedenen Häusern werden die Schritte von der Planung bis zur Fertigstellung des Rohbaus dokumentiert. Sechs Filme illustrieren dabei die Themen der Grundbildung im Bereich Bautechnik vom Einrichten der Baustelle, der Konstruktion der Häuser, über unterschiedliche Wandaufbauten und Baustoffe.</p>			
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5501459	Erfolgsstrategie Qualifizierung			
	O	41 min f	2011	A(8-12); BB;
	<p>Qualifizierte Fachkräfte sichern Wachstum und Entwicklung. Vier Filme zeigen differenziert personalpolitische Aspekte der Wertschöpfung und unserer Wirtschaftskraft, die Anforderungen an gute Aus- und Weiterbildung sowie die Bereiche und Aufgaben des Personalwesens. Die Filme und Materialien eröffnen vielfältige Perspektiven für die Berufsorientierung, das übergreifende Bildungsziel Personalkompetenz und die Fachausbildung im Personalwesen.</p>			
	<u>Nachhaltig Bauen</u>			
5501661	Decken und Dächer			
	O	47 min f	2012	A(9-11); BB;

	Energetische und bautechnische Nachhaltigkeit sind die Ziele eines Bau- und Forschungsprojekts in Dortmund, das die DVD filmisch begleitet. Konstruktion und bauliche Umsetzung der Gebäudedecken, des Schornsteins, der Dachaufbauten sowie der Einbau von Fenstern werden an den Varianten von drei Häusern gezeigt. Sowohl der neueste Stand der Technik wie auch die Auswahl der Baustoffe und deren optimierte Verarbeitung werden am Bauvorhaben konkret umgesetzt und anschaulich gemacht.			
Arbeitsbedingungen, Arbeitsabläufe				
5500673	Made in Germany - Erfolgsstrategien der klassischen Industrieproduktion			
	O	43 min f	2008	A(8-13); BB;
	Kleine und mittlere Unternehmen beschäftigen rund 60 % aller gewerblichen Arbeitnehmer. Viele dieser Unternehmen sind im so genannten "Lowtech-Bereich" angesiedelt. Beispielhaft dargestellt werden die Erfolgsstrategien und Arbeitsbedingungen dieses Bereiches an drei Firmen, die Stühle, Heizstäbe und Stanzteile herstellen. Die filmischen Beispiele machen deutlich, dass auch solche Produkte in Deutschland profitabel und konkurrenzfähig hergestellt werden können. Allerdings sind die Anforderungen an das Engagement und die Anpassungsfähigkeit der Unternehmen und ihrer Mitarbeiter weiterhin hoch. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht den wirtschaftlichen Hintergrund und die Bedingungen einer erfolgreichen Industrieproduktion in aktuellen Filmen, Sequenzen und Begleitmaterialien im ROM-Teil. Faktoren des globalen Produzierens, moderne Strategien der Arbeitsorganisation sowie aktuelle Anforderungen der Arbeitswelt werden Schülerinnen und Schülern damit näher gebracht.			
5500975	Produktionstechnologie			
	<i>Das Geheimnis erfolgreicher Produkte</i>			
	O	74 min f	2009	A(8-10); BB;
	Fließbandfertigung war gestern - kundenorientierte Produktion, Just in Time/Sequenz, optimierte Prozesse und Qualität sowie kontinuierliche Produkt- und Verfahrensentwicklung sind Merkmale, die heute eine erfolgreiche und zukunftsfähige Produktion auszeichnen. Mit den neuen Fertigungsvorgaben hat sich vieles im Arbeitsalltag geändert. Flexible Mitarbeiter, die viele Varianten beherrschen, im Team Produktionsgruppen organisieren, EDV beherrschen und ständig an der Optimierung mitarbeiten, sind gefragt. Die Didaktische FWU-DVD präsentiert in aktuellen Filmen die Prozesse und Bedingungen moderner Industrieproduktion, wobei im Einführungsfilm allgemein und in den Firmenbeispielen differenziert auf die veränderten Abläufe eingegangen wird. Vier Experteninterviews und zwei Ausbildungsporträts für Produktionstechnologen ergänzen das vielfältige Filmmaterial. Das umfassende Arbeitsmaterial bietet vertiefende und ergänzende Informationen für den Unterricht und die selbständige Erarbeitung durch Schülerinnen und Schüler.			
5500976	Planen und Bauen mit Holz			
	O	60 min f	2009	A(8-10); BB;
	Gute Energiebilanz und hervorragende bautechnische Eigenschaften gehören zu den Merkmalen moderner Holzhäuser. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht in vier aktuellen Filmen das Spektrum modernen Holzbaus: Der Film "Holzbau - modern und effizient" begleitet zwei Bauvorhaben von der Planung über die Vorfertigung bis zur Montage. Die Filme zum Ingenieurholzbau, zur Sanierung und Aufstockung sowie detaillierte Animationen zur Gebäudeaussteifung thematisieren ein breites Spektrum aktueller Möglichkeiten. Sequenzen, Grafiken und Bilder ermöglichen einen vielfältigen und differenzierten Zugang. Umfassende Hintergrundinformationen und Arbeitsmaterialien, sowohl für Berufsschule wie für Hochschule, werden darüber hinaus im ROM-Teil angeboten. (Gefördert aus Mitteln des Holzabsatzfonds)			
5501231	Intelligente Logistik			
	O	61 min f	2010	A(8-12); BB;
	Nur mit intelligenter Logistik können Güter- und Informationsflüsse effektiv geplant, gesteuert und durchgeführt werden. Der einführende Film "Logistik ist überall" stellt das breite Spektrum moderner Logistik vor. Drei weitere Kurzfilme differenzieren die Anforderungen bezogen auf "Industrie", "Handel" und "Dienstleistung". Ausgehend von praxisnahen Fragestellungen - z. B. wieso sind die Regale im Supermarkt immer voll - wird die Komplexität von Logistik transparent. Die Filme und das umfassende Arbeitsmaterial machen Logistik sehr konkret und alltäglich.			
5511001	Strichcodes			
	O	23 min f	2013	A(9-11); BB;

	Moderner Handel ist ohne die Nutzung der verschiedenen Strichcodes heute kaum mehr vorstellbar. Entlang der gesamten Wertschöpfungskette von der Herstellung eines Artikels über den Transport, den Verkauf bis zur Rückgabe erleichtern Strichcodes die Identifizierung der Artikel, ermöglichen einen effizienten Austausch von Handelsdaten, garantieren die Rückverfolgbarkeit von Artikeln und ein nachfragegerechtes Bestellwesen. Vier Filme und ergänzendes Arbeitsmaterial eröffnen einen vertieften Blick auf diese Thematik.			
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5511039	Arbeits- und Tarifrecht			
	O	54 min f	2013	A(8-12); BB;
	Die Fragen, wie Arbeitsverhältnisse rechtlich geregelt sind und welchen Einfluss Tarifverhandlungen und -verträge auf den jeweiligen Arbeitsplatz haben, sind für Schülerinnen und Schüler über den Unterricht hinaus relevant. Im Sinne der Reihe "Wirtschaft konkret" werden einschlägige Themen wie Tarifautonomie, Arbeitsverträge und -bewertungen, Kündigungsschutz und Mitbestimmung in einem filmischen Überblick erläutert und an Fallbeispielen konkretisiert. Begleitendes Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der Produktion im Unterricht.			
5511137	Airbus - Eine europäische Zusammenarbeit			
	O	20 min f	2015	A(6-10);
	Der Airbus gilt als erfolgreiches Großprojekt im Sinne der räumlichen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit in Europa. Die Produktion zeigt anhand dieses Beispiels die Entwicklungen, Verflechtungen und Produktionsschritte bei der Herstellung eines "europäischen Produktes" auf. Dabei wird auch auf die entstehende Verkehrsproblematik durch die unterschiedlichen Produktionsstandorte in Deutschland, Frankreich, Spanien und Großbritannien eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Arbeitssicherheit				
5500976	Planen und Bauen mit Holz			
	O	60 min f	2009	A(8-10); BB;
	Gute Energiebilanz und hervorragende bautechnische Eigenschaften gehören zu den Merkmalen moderner Holzhäuser. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht in vier aktuellen Filmen das Spektrum modernen Holzbaus: Der Film "Holzbau - modern und effizient" begleitet zwei Bauvorhaben von der Planung über die Vorfertigung bis zur Montage. Die Filme zum Ingenieurholzbau, zur Sanierung und Aufstockung sowie detaillierte Animationen zur Gebäudeaussteifung thematisieren ein breites Spektrum aktueller Möglichkeiten. Sequenzen, Grafiken und Bilder ermöglichen einen vielfältigen und differenzierten Zugang. Umfassende Hintergrundinformationen und Arbeitsmaterialien, sowohl für Berufsschule wie für Hochschule, werden darüber hinaus im ROM-Teil angeboten. (Gefördert aus Mitteln des Holzabsatzfonds)			
5550582	Gesetze im Stromkreis			
	O	60 min f	2006	A(7-10); BB
	In 7 Kapiteln werden die wichtigsten Gesetze, Größen, Einheiten und Schaltungen des Stromkreises erläutert. Gefahren und Sicherheitsmaßnahmen werden in einem eigenen Kapitel erklärt. Kapitel: Einführung - Georg Simon Ohm; Größen und Einheiten; Ohmsches Gesetz; Spezifischer Widerstand; Reihenschaltung von Widerständen; Parallelschaltung von Widerständen; Elektrische Leistung und Arbeit; Gefahren und Sicherheitsmaßnahmen.			
Recht im Betrieb				
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5511039	Arbeits- und Tarifrecht			
	O	54 min f	2013	A(8-12); BB;
	Die Fragen, wie Arbeitsverhältnisse rechtlich geregelt sind und welchen Einfluss Tarifverhandlungen und -verträge auf den jeweiligen Arbeitsplatz haben, sind für Schülerinnen und Schüler über den Unterricht hinaus relevant. Im Sinne der Reihe "Wirtschaft konkret" werden einschlägige Themen wie Tarifautonomie, Arbeitsverträge und -bewertungen, Kündigungsschutz und Mitbestimmung in einem filmischen Überblick erläutert und an Fallbeispielen konkretisiert. Begleitendes Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der Produktion im Unterricht.			

Unternehmensformen, Unternehmensstrukturen

5500673	Made in Germany - Erfolgsstrategien der klassischen Industrieproduktion			
	O	43 min f	2008	A(8-13); BB;
	<p>Kleine und mittlere Unternehmen beschäftigen rund 60 % aller gewerblichen Arbeitnehmer. Viele dieser Unternehmen sind im so genannten "Lowtech-Bereich" angesiedelt. Beispielhaft dargestellt werden die Erfolgsstrategien und Arbeitsbedingungen dieses Bereiches an drei Firmen, die Stühle, Heizstäbe und Stanzteile herstellen. Die filmischen Beispiele machen deutlich, dass auch solche Produkte in Deutschland profitabel und konkurrenzfähig hergestellt werden können. Allerdings sind die Anforderungen an das Engagement und die Anpassungsfähigkeit der Unternehmen und ihrer Mitarbeiter weiterhin hoch. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht den wirtschaftlichen Hintergrund und die Bedingungen einer erfolgreichen Industrieproduktion in aktuellen Filmen, Sequenzen und Begleitmaterialien im ROM-Teil. Faktoren des globalen Produzierens, moderne Strategien der Arbeitsorganisation sowie aktuelle Anforderungen der Arbeitswelt werden Schülerinnen und Schülern damit näher gebracht.</p>			
5500975	Produktionstechnologie			
	<i>Das Geheimnis erfolgreicher Produkte</i>			
	O	74 min f	2009	A(8-10); BB;
	<p>Fließbandfertigung war gestern - kundenorientierte Produktion, Just in Time/Sequenz, optimierte Prozesse und Qualität sowie kontinuierliche Produkt- und Verfahrensentwicklung sind Merkmale, die heute eine erfolgreiche und zukunftsfähige Produktion auszeichnen. Mit den neuen Fertigungsvorgaben hat sich vieles im Arbeitsalltag geändert. Flexible Mitarbeiter, die viele Varianten beherrschen, im Team Produktionsgruppen organisieren, EDV beherrschen und ständig an der Optimierung mitarbeiten, sind gefragt. Die Didaktische FWU-DVD präsentiert in aktuellen Filmen die Prozesse und Bedingungen moderner Industrieproduktion, wobei im Einführungsfilm allgemein und in den Firmenbeispielen differenziert auf die veränderten Abläufe eingegangen wird. Vier Experteninterviews und zwei Ausbildungsporträts für Produktionstechnologen ergänzen das vielfältige Filmmaterial. Das umfassende Arbeitsmaterial bietet vertiefende und ergänzende Informationen für den Unterricht und die selbständige Erarbeitung durch Schülerinnen und Schüler.</p>			
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5501662	Rechtsformen von Unternehmen			
	O	76 min f	2012	A(8-12); BB;
	<p>"Rechtsformen von Unternehmen" klingt trocken, ist jedoch in seiner Vielfalt und konkreten Bedeutung ein spannendes Thema. Im Überblick und in den Details der themenorientierten Filme werden die wichtigsten Unternehmensformen vom Einzelunternehmen bis zur Aktiengesellschaft vorgestellt. Zusätzlich begleiten wir Unternehmensgründungen. Filmisch lebendig wird das Thema sowohl für den Wirtschaftsunterricht in allgemeinbildenden wie Fach- und Berufsschulen aufbereitet.</p>			
Strukturwandel, Rationalisierung, Humanisierung				
5501231	Intelligente Logistik			
	O	61 min f	2010	A(8-12); BB;
	<p>Nur mit intelligenter Logistik können Güter- und Informationsflüsse effektiv geplant, gesteuert und durchgeführt werden. Der einführende Film "Logistik ist überall" stellt das breite Spektrum moderner Logistik vor. Drei weitere Kurzfilme differenzieren die Anforderungen bezogen auf "Industrie", "Handel" und "Dienstleistung". Ausgehend von praxisnahen Fragestellungen - z. B. wieso sind die Regale im Supermarkt immer voll - wird die Komplexität von Logistik transparent. Die Filme und das umfassende Arbeitsmaterial machen Logistik sehr konkret und alltäglich.</p>			
Berufskunde				
5500977	Naturfaserverstärkte Kunststoffe			
	O	21 min f	2009	A(9-13); BB; Q;

	Naturfaserverstärkte Kunststoffe (NFK) sind moderne Werkstoffe, die die Vorteile von Naturfasern und klassischen Kunststoffen kombinieren. Autoteile, Windräder oder Terrassenbeläge sind Produkte, in denen Holz, Flachs, Jute oder Hanf verarbeitet wird. Der neu gedrehte Film "Natur und Chemie - Eine gelungene Verbindung" dokumentiert den aktuellen Stand der Produktion, die Verwendung und das Entwicklungspotenzial dieser innovativen Werkstoffe. Die Herstellungsverfahren Formpressen, Extrudieren und Spritzgießen werden detailliert vorgestellt. Der Film in Sequenzen und zwei Bildergalerien ermöglichen, die Herstellungsverfahren beziehungsweise Produkte differenzierter zu betrachten. Umfassendes Unterrichts- und Arbeitsmaterial ergänzt diesen Zugang.			
	<u>Nachhaltig Bauen</u>			
5501458	Gebäudeaufbau			
	O	60 min f	2011	A(9-11); BB;
	Energetische und bautechnische Nachhaltigkeit sind die Ziele eines Bau- und Forschungsprojekts in Dortmund, das die DVD filmisch begleitet. An drei verschiedenen Häusern werden die Schritte von der Planung bis zur Fertigstellung des Rohbaus dokumentiert. Sechs Filme illustrieren dabei die Themen der Grundbildung im Bereich Bautechnik vom Einrichten der Baustelle, der Konstruktion der Häuser, über unterschiedliche Wandaufbauten und Baustoffe.			
	<u>Nachhaltig Bauen</u>			
5501661	Decken und Dächer			
	O	47 min f	2012	A(9-11); BB;
	Energetische und bautechnische Nachhaltigkeit sind die Ziele eines Bau- und Forschungsprojekts in Dortmund, das die DVD filmisch begleitet. Konstruktion und bauliche Umsetzung der Gebäudedecken, des Schornsteins, der Dachaufbauten sowie der Einbau von Fenstern werden an den Varianten von drei Häusern gezeigt. Sowohl der neueste Stand der Technik wie auch die Auswahl der Baustoffe und deren optimierte Verarbeitung werden am Bauvorhaben konkret umgesetzt und anschaulich gemacht.			
5501663	Kleben in Handwerk und Industrie			
	O	58 min f	2012	A(8-12); BB;
	Windräder, Flugzeuge, maschinelle Aggregate - nahezu überall wird geklebt. Kleben ist nicht nur eine überaus innovative sondern auch eine extrem vielseitige Verbindungstechnik und findet in den meisten Ausbildungsberufen Anwendung. Der Prozess des Klebens und die Auswahl des Klebstoffs werden im Überblick sowie an einschlägigen Klebverbindungen für die Werkstoffe Holz, Metall und Kunststoff konkretisiert. (Kooperation mit dem Industrieverband Klebstoffe)			
Berufswahlkriterien				
5500200	Models			
	<i>Traum und Wirklichkeit</i>			
	O	17 min f	2003	A(8-13); J(14-18); Q;
	Models - für viele Jugendliche die Traumkarriere auf dem Laufsteg. Der Film über die neue Model-Generation nach Claudia Schiffer blickt hinter die Kulissen. Er zeigt den gnadenlosen Konkurrenzkampf, das Leben zwischen Laufsteg, Hotel und Flugzeug, Gesichter, die sich immer schneller verbrauchen. Einige Mädchen gehen die Modelkarriere überlegt an. Trotz starker Nachfrage denken sie rechtzeitig an den Ausstieg und den Übergang in eine befriedigende Tätigkeit. Der Film regt an zur Diskussion über moderne Gesellschaft, Stars und Starkult.			
5511169	Von der Schule in den Beruf: Wie bewerbe ich mich richtig?			
	O	22 min f	2015	A(8-10); BB; J(14-16);
	Wie geht es nach der Schule weiter? Welche Möglichkeiten habe ich? Wie finde ich einen Beruf, der zu mir passt? Diese Fragen beschäftigen früher oder später alle Jugendlichen, schließlich ist die Berufswahl ein bedeutender Schritt im Leben. Im Film werden zwei Jugendliche in dieser Phase begleitet. Jens und Dilek lernen ihre Fähigkeiten und Interessen einzuschätzen, informieren sich und erhalten dadurch nützliche Hinweise zur Erstellung einer ansprechenden Bewerbungsmappe und zur Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema ergänzt die Produktion.			

Berufsbilder				
5500280	Ein Pionierwerk aus Holz			
	<i>Planung und Bau des Expo-Daches</i>			
	O	17 min f	2005	A(7-13); BB;
	Holz als nachwachsender Rohstoff kann in Verbindung mit innovativer, moderner Fertigungstechnik als Baustoff für einzigartige Bauwerke dienen. So wurden unter dem Leitthema "Mensch, Natur und Technik" für die Expo in Hannover im Jahr 2000 eine Reihe beeindruckender Holzbauwerke errichtet, darunter vor allem das so genannte "Dach der Weltausstellung". Der Film zeichnet die Planung und Fertigung dieses außergewöhnlichen Hallentragwerks nach, von der Auswahl des Materials bis zu den angewandten Prüf-, Verfahrens- und Fertigungstechniken. Nur die effektive Zusammenarbeit aller Beteiligten, von den Architekten, Ingenieuren, Prüfstatikern bis zu Zimmerermeistern, ermöglicht die Fertigstellung und Zulassung eines Bauwerkes, für das in vielen Bereichen Neuland erkundet werden musste.			
5500974	Zukunft Licht: LED-Technologie			
	O	61 min f	2009	A(10-12); BB;
	Künstliches Licht, eine faszinierende Errungenschaft des modernen Menschen. Es ist ein langer Weg von der ersten wissenschaftlichen Entdeckung eines naturwissenschaftlichen Phänomens bis zur Entwicklung einer neuen Lichtquelle. Die Lichterzeugung durch Halbleiter, das Prinzip der Leuchtdioden, verändert die Welt des Lichts, erhöht die Effizienz und Vielfältigkeit. Die Didaktische FWU-DVD zeichnet in aktuellen Filmen die Geschichte der Leuchtdioden nach, erklärt ihre Eigenschaften und zeigt neueste Anwendungsbeispiele im Automobil und der öffentlichen Beleuchtung. Das umfassende Arbeitsmaterial bietet vertiefende und ergänzende Informationen für den Unterricht und die selbständige Erarbeitung durch Schülerinnen und Schüler.			
5500974	Zukunft Licht: LED-Technologie			
	O	61 min f	2009	A(10-12); BB;
	Künstliches Licht, eine faszinierende Errungenschaft des modernen Menschen. Es ist ein langer Weg von der ersten wissenschaftlichen Entdeckung eines naturwissenschaftlichen Phänomens bis zur Entwicklung einer neuen Lichtquelle. Die Lichterzeugung durch Halbleiter, das Prinzip der Leuchtdioden, verändert die Welt des Lichts, erhöht die Effizienz und Vielfältigkeit. Die Didaktische FWU-DVD zeichnet in aktuellen Filmen die Geschichte der Leuchtdioden nach, erklärt ihre Eigenschaften und zeigt neueste Anwendungsbeispiele im Automobil und der öffentlichen Beleuchtung. Das umfassende Arbeitsmaterial bietet vertiefende und ergänzende Informationen für den Unterricht und die selbständige Erarbeitung durch Schülerinnen und Schüler.			
5500976	Planen und Bauen mit Holz			
	O	60 min f	2009	A(8-10); BB;
	Gute Energiebilanz und hervorragende bautechnische Eigenschaften gehören zu den Merkmalen moderner Holzhäuser. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht in vier aktuellen Filmen das Spektrum modernen Holzbaus: Der Film "Holzbau - modern und effizient" begleitet zwei Bauvorhaben von der Planung über die Vorfertigung bis zur Montage. Die Filme zum Ingenieurholzbau, zur Sanierung und Aufstockung sowie detaillierte Animationen zur Gebäudeaussteifung thematisieren ein breites Spektrum aktueller Möglichkeiten. Sequenzen, Grafiken und Bilder ermöglichen einen vielfältigen und differenzierten Zugang. Umfassende Hintergrundinformationen und Arbeitsmaterialien, sowohl für Berufsschule wie für Hochschule, werden darüber hinaus im ROM-Teil angeboten. (Gefördert aus Mitteln des Holzabsatzfonds)			
5500978	Hydraulischer Abgleich von Heizungsanlagen			
	O	26 min f	2009	A(8-10); BB;
	Die Optimierung von Heizungsanlagen bietet ein Potenzial der Energieeinsparung, das auf mindestens 20 % geschätzt wird. Die Filme und Grafiken der Didaktischen FWU-DVD veranschaulichen praxisnah die Voraussetzungen, die Durchführung und die Auswirkungen des hydraulischen Abgleichs von Heizungsanlagen. Alle Schritte werden an Fallbeispielen und in grafischen Darstellungen sehr konkret umgesetzt, sodass sie leicht nachvollzogen werden können. Neben den Filmen und Grafiken werden vertiefende und ergänzende Informationen und umfassendes Arbeitsmaterial für die Ausbildung angeboten.			
5501231	Intelligente Logistik			
	O	61 min f	2010	A(8-12); BB;

	Nur mit intelligenter Logistik können Güter- und Informationsflüsse effektiv geplant, gesteuert und durchgeführt werden. Der einführende Film "Logistik ist überall" stellt das breite Spektrum moderner Logistik vor. Drei weitere Kurzfilme differenzieren die Anforderungen bezogen auf "Industrie", "Handel" und "Dienstleistung". Ausgehend von praxisnahen Fragestellungen - z. B. wieso sind die Regale im Supermarkt immer voll - wird die Komplexität von Logistik transparent. Die Filme und das umfassende Arbeitsmaterial machen Logistik sehr konkret und alltäglich.			
5501257	Die Heizungsumwälzpumpe			
	O	30 min f	2010	A(8-11); BB;
	Im Mittelpunkt der didaktischen DVD steht die Heizungsumwälzpumpe als entscheidender Bestandteil einer jeden modernen Heizungsanlage. Filmsequenzen und ausführliches Arbeitsmaterial erschließen die Rolle der Pumpe im System "Heizung", ihre technologische Entwicklung, ihre Funktionsweise und das durch sie bedingte Energieeinsparpotenzial für den Bereich der Beruflichen Bildung.			
5511169	Von der Schule in den Beruf: Wie bewerbe ich mich richtig?			
	O	22 min f	2015	A(8-10); BB; J(14-16);
	Wie geht es nach der Schule weiter? Welche Möglichkeiten habe ich? Wie finde ich einen Beruf, der zu mir passt? Diese Fragen beschäftigen früher oder später alle Jugendlichen, schließlich ist die Berufswahl ein bedeutender Schritt im Leben. Im Film werden zwei Jugendliche in dieser Phase begleitet. Jens und Dilek lernen ihre Fähigkeiten und Interessen einzuschätzen, informieren sich und erhalten dadurch nützliche Hinweise zur Erstellung einer ansprechenden Bewerbungsmappe und zur Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema ergänzt die Produktion.			
5511282	Mobiles Lernen im Unterricht			
	O	57 min f	2017	T;
	Tablets und vor allem Smartphones sind aus der Lebenswelt von Schülerinnen und Schülern nicht mehr wegzudenken. Allein 95 Prozent aller 12- bis 19-Jährigen Deutschen besitzen laut der JIM-Studie 2016 ein Smartphone. Auch an Schulen kommen Mobilgeräte immer häufiger zum Einsatz. Diese speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion motiviert anhand von alltagsnahen Beispielen, wie man mithilfe dieser digitalen Werkzeuge spannenden Unterricht gestalten kann.			
5511324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5521324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			

5552991	In der Zeitungsdruckerei			
	<i>Von der Nachricht zur fertigen Zeitung</i>			
	O	28 min f	2009	A(4-10);
	Zur Einführung in das Thema wird in einem 5- minütigen Teil gezeigt, wie eine Zeitungsseite redaktionell entsteht. Dazu wird die Mantelredaktion der Passauer Neuen Presse besucht. Es wird erklärt, was eine Mantelredaktion ist, wie Entscheidungen für Artikel fallen und aus diesen dann fertige Zeitungsseiten entstehen. Im Druckmaschinensaal wird detailliert auf die Druckmaschine eingegangen. Nach dem Druck geht es über Förderlinien in die Expeditionshalle wo Sortierung, Verpackung und Auslieferung, oder eine Vorbereitung für das spätere Zusammenführen mit anderen Vorprodukten erfolgt. Im Papierlager läuft die Vorbereitung der Papierrollen für die Druckeinheit. Im Leitstand werden die freigegebenen Seiten auf Alu- Platten belichtet und entwickelt. Drucker bauen sie in die Druckeinheit ein. In einer Grafikanimation wird der Vorgang des Papierbedruckens in der Maschine dargestellt. Die Aufgaben des Maschinenführers und Druckers während des Drucks werden ebenfalls erklärt. In der Expeditionshalle können nun die Mantelteile mit den vorgefertigten Regionalteilen und Beilagen zusammengeführt, verpackt und zu den Abholfahrzeugen befördert werden. Für einen kleinen Abonnementkreis müssen die Zeitungen in einer eigenen Poststelle verpackt und verschickt werden.			
5552992	Die Tageszeitung			
	<i>Von der Nachricht zur fertigen Zeitung</i>			
	O	40 min f	2009	A(4-10);
	Es vergeht keine Sekunde, in der nicht irgendetwas passiert. Aus all dem werden Nachrichten. Gegeben wird ein Überblick über die verschiedenen Arten der Nachrichtenverteilung. Der Chefredakteur berichtet, dass seine Zeitung neben der gedruckten Ausgabe auch noch Online-Angebote und SMS- News anbietet. Was eine Mantelredaktion ist, wo die Entscheidungen für Artikel fallen und wie aus diesen dann fertige Zeitungsseiten werden, wird ebenfalls erläutert. Eine Redakteurin erklärt u. a. die Begriffe: Henne- Küken Prinzip, Aufmacher und Zumacher. Des Weiteren wird eine Lokalredaktion besucht. An drei Beispielen wird erläutert, wie die Redakteure aus den Aufträgen fertige Artikel machen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die kaufmännische Abteilung einer Zeitung. Das Marketing, der Vertrieb und die Anzeigenabteilung. Weiter geht es mit der technischen Überprüfung und Freigabe der Seiten zum Druck. In der Druckerei wird auf die Belichtung und Entwicklung der Druckplatten und deren Einbau in die Druckmaschine eingegangen. In der Expeditionshalle werden die Zeitungen mit vorgefertigten Beilagen zusammensortiert, verpackt und zu den Abholfahrzeugen gebracht.			
Wandel von Berufen				
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5501459	Erfolgsstrategie Qualifizierung			
	O	41 min f	2011	A(8-12); BB;
	Qualifizierte Fachkräfte sichern Wachstum und Entwicklung. Vier Filme zeigen differenziert personalpolitische Aspekte der Wertschöpfung und unserer Wirtschaftskraft, die Anforderungen an gute Aus- und Weiterbildung sowie die Bereiche und Aufgaben des Personalwesens. Die Filme und Materialien eröffnen vielfältige Perspektiven für die Berufsorientierung, das übergreifende Bildungsziel Personalkompetenz und die Fachausbildung im Personalwesen.			
5511478	Künstliche Intelligenz			
	O	23 min	2020	A(10-13);
	Künstliche Intelligenz (KI) zählt zu den spannendsten Herausforderungen der Gegenwart und wird bereits unsere nahe Zukunft entscheidend prägen. Doch welche Folgen hat dies? Ist KI eine Chance, eine Bedrohung - oder beides zugleich? Wird digitalen Wesen bald ein menschenähnliches Bewusstsein, vielleicht sogar „Menschenwürde“ zugesprochen werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und thematisiert ihre ethischen Konsequenzen.			
5521478	Künstliche Intelligenz (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(10-13);
	Künstliche Intelligenz (KI) zählt zu den spannendsten Herausforderungen der Gegenwart und wird bereits unsere nahe Zukunft entscheidend prägen. Doch welche Folgen hat dies? Ist KI eine Chance, eine Bedrohung - oder beides zugleich? Wird digitalen Wesen bald ein menschenähnliches Bewusstsein, vielleicht sogar „Menschenwürde“ zugesprochen werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und thematisiert ihre ethischen Konsequenzen.			

Berufsweg, Fort- und Weiterbildung

5511428 **Guter Eindruck: Wie bewerbe ich mich richtig?**

O	17 min	2019	A(9-13);
<p>Der Lebenslauf und das Bewerbungsanschreiben sind verfasst und an das Unternehmen verschickt - und dann passiert das Beste, was man sich erhofft hatte: Man wird zum Bewerbungsgespräch eingeladen. Doch wie bereitet man sich darauf vor? Worauf muss man während des Gesprächs achten? Welche Dos and Don'ts sollte man im Kopf haben, um einen möglichst guten Eindruck zu hinterlassen?</p>			

5521428 **Guter Eindruck: Wie bewerbe ich mich richtig? (interaktiv)**

O	17 min	2019	A(9-13);
<p>Der Lebenslauf und das Bewerbungsanschreiben sind verfasst und an das Unternehmen verschickt - und dann passiert das Beste, was man sich erhofft hatte: Man wird zum Bewerbungsgespräch eingeladen. Doch wie bereitet man sich darauf vor? Worauf muss man während des Gesprächs achten? Welche Dos and Don'ts sollte man im Kopf haben, um einen möglichst guten Eindruck zu hinterlassen?</p>			

Berufliche Bildung

5500798 **Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen**

O	2:56 min f	2010	A(9-13); BB;
<p>Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.</p>			

5500799 **Biokunststoffe als Verpackungskünstler**

O	4:07 min f	2010	A(9-13); BB;
<p>Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.</p>			

5501000 **Zukunftstechnologien für Biokunststoffe**

O	3:30 min f	2010	A(9-13); BB;
<p>Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.</p>			

5501604 **Verantwortung für die Welt: Jugendfreiwilligendienste und Ehrenamt**

O	23 min f	2012	A(8-12); J(14-18);
<p>Der Themenbereich "Verantwortung für die Welt" nimmt einen beachtlichen Teil des Lehrplans ein - nicht nur in den Fächern Ethik und Religion. Soziales Verhalten und Handeln gilt als generelle Kernkompetenz in Schulen. Am Beispiel von Jugendfreiwilligendiensten und ehrenamtlicher Tätigkeiten liefert diese Produktion Erfahrungsberichte und geht der Frage nach, wie man mit persönlichem Einsatz seine Umwelt bereichern und verbessern kann.</p>			

5511169 **Von der Schule in den Beruf: Wie bewerbe ich mich richtig?**

	O	22 min f	2015	A(8-10); BB; J(14-16);
<p>Wie geht es nach der Schule weiter? Welche Möglichkeiten habe ich? Wie finde ich einen Beruf, der zu mir passt? Diese Fragen beschäftigen früher oder später alle Jugendlichen, schließlich ist die Berufswahl ein bedeutender Schritt im Leben. Im Film werden zwei Jugendliche in dieser Phase begleitet. Jens und Dilek lernen ihre Fähigkeiten und Interessen einzuschätzen, informieren sich und erhalten dadurch nützliche Hinweise zur Erstellung einer ansprechenden Bewerbungsmappe und zur Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema ergänzt die Produktion.</p>				
Gartenbau und Landwirtschaft, Natur und Umwelt				
Pflanzliche Produktion				
	<u>Bedrohte Lebensräume</u>			
5500068	Weinberge			
	O	17 min f	2002	A(7-13); SO; BB; Q;
<p>Seit über 3.000 Jahren werden in Europa Weinreben kultiviert. Die im Rheintal mit seinen Nebenflüssen dafür geeigneten steilen Südhänge wurden mit Steinmauern terrassiert und bildeten vielfältige, auch kulturhistorisch bedeutsame Lebensräume. Viele Pflanzen- und Tierarten haben sich den besonderen Bedingungen in Weinbergen angepasst. Doch die Bewirtschaftungsform hat sich geändert. Unter dem Zwang der Produktionssteigerung führten Flurbereinigung, Agrochemie und Maschineneinsatz zur Beeinträchtigung dieser wertvollen Lebensräume. Erst neuerdings zeigen sich wieder Ansätze des Umdenkens. (1:1-Überspielung)</p>				
5500074	Nachwachsende Rohstoffe			
	O	15 min f	2002	A(8-13); BB; Q;
<p>Die Verknappung der Rohstoffe der Erde zwingt zunehmend zum Nachdenken über ihre Ergänzung bzw. ihren Ersatz. Es werden die wichtigsten, schon heute aus tierischen oder pflanzlichen Stoffen erzeugten Produkte vorgestellt sowie Möglichkeiten aufgezeigt, in welchen Bereichen und in welchem Umfang in naher Zukunft nachwachsende Rohstoffe Verwendung finden können.</p>				
	<u>Bedrohte Lebensräume</u>			
5500332	Obstwiesen			
	O	18 min f	2006	A(7-13); SO; BB; Q;
<p>Obstwiesen gehörten über Jahrhunderte zu den artenreichsten Lebensräumen, die vom Menschen geschaffen wurden. Veränderte Bewirtschaftung und Flurbereinigung haben in den letzten Jahrzehnten die meisten verschwinden lassen. Ein Verlust in vielerlei Hinsicht, wie ein Blick auf die Vielgestaltigkeit dieses Landschaftsbestandteils belegt.</p>				
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500521	Die Entwicklung des Maikäfers			
	O	9 min f	2007	A(5-9); SO; J(12-16);
<p>Der Farbfilm schildert das Leben des Maikäfers von der Eiablage bis zum Ausschlüpfen der neuen Käfergeneration. An Aufnahmen von aufgeschnittenen Fraßhöhlen und der Puppenwiege lässt sich die Entwicklung des Tieres gut verfolgen. Auch die Rolle des Maikäfers als Schädling wird deutlich.</p>				
5500603	Ökologischer Landbau / Eco-Farming			
	O	55 min f	2002	A(7-13); Q;
<p>Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weit reichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern. (1:1-Überspielung; sequenziert mit Einstiegspunkten, deutsche und englische Sprachfassung)</p>				
5500624	Eco-Farming			
	O	15 min f	2007	A(7-13); Q;

	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weit reichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern. Signatur der bilingualen Fassung: 55 00603.			
5500625	Ökologischer Landbau			
	O	15 min f	2007	A(7-13); BB; Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weitreichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern.			
5500956	Genfood - Chancen und Risiken der Grünen Gentechnik			
	O	55 min f	2009	A(9-13); Q;
	Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen Fragen zur so genannten "Grünen Gentechnik". Befürworter und Gegner von genetisch veränderten Nutzpflanzen kommen zu Wort und vertreten ihren Standpunkt. Die DVD vermittelt ein Grundverständnis der biologischen Vorgänge und behandelt wissenschaftliche, ökologische und wirtschaftliche Aspekte der Grünen Gentechnik. Der Film regt an, Sichtweisen zu diskutieren, Meinungen auszutauschen, aber auch eine argumentative Stellung zu beziehen. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5501404	Ökologischer Landbau: Lebensgemeinschaft Boden / Gründüngung			
	O	4:42 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt verschiedene Organismen vor, die im Ackerboden eine Lebensgemeinschaft bilden. Anschließend werden das Prinzip und die Vorteile der Gründüngung erläutert. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501405	Ökologischer Landbau: Ökologische Kreisläufe			
	O	2:41 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt ökologische Kreisläufe und deren Bedeutung in der Landwirtschaft vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501406	Ökologischer Landbau: Anbaumethoden			
	O	4:06 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt verschiedene Anbaumethoden des ökologischen Landbaus vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501407	Ökologischer Landbau: Biologische Schädlingsbekämpfung / "Bio-Nahrung"			
	O	1:14 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt die Methode der biologischen Schädlingsbekämpfung vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501408	Bundle: Ökologischer Landbau			
	O	12:43 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01404 Ökologischer Landbau: Lebensgemeinschaft Boden / Gründüngung 55 01405 Ökologischer Landbau: Ökologische Kreisläufe 55 01406 Ökologischer Landbau: Anbaumethoden 55 01407 Ökologischer Landbau: Biologische Schädlingsbekämpfung / "Bio-Nahrung"			
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);

	Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
Bodenkunde und Kulturtechnik				
5500329	Leben im Boden			
	O	16 min f	1969	A(9-13); BB; T;
	Der Film stellt uns die vielfältige Kleinlebewelt des Bodens in einigen Vertretern vor, die alle zum Abbau der Vegetationsabfälle beitragen. Einem Vergleich von Wald und Acker als Lebensraum folgt ein Hinweis auf Maßnahmen, die den organismenarmen Ackerboden aktivieren.			
5500330	Lebensraum Boden			
	O	17 min f	2006	A(9-13); Q;
	Bodenentwicklung, Bodenbestandteile, Leben im Boden, biochemische Vorgänge im Boden und ihre Beeinflussung durch den Menschen.			
5500689	Säure und Base II: Schwefelsäure und Ammoniak			
	O	48 min f	2008	A(8-13);

	Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden Schwefelsäure und Ammoniak ausführlich behandelt. Für beide Chemikalien wird einerseits mit Hilfe von Filmen, Sequenzen und Bilderserien auf didaktisch verschieden hohem Niveau die industrielle Synthese erläutert. Andererseits wird aber auch ein weiter Ausblick auf Alltag und Umwelt gegeben: Saurer Regen, Dünnsäureverklappung, Sommer- und Wintersmog, der Stickstoffkreislauf, die Historie der Haber-Bosch-Synthese und vieles mehr kann mit Grafiken, Bilderserien und Filmen untersucht werden. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500956	Genfood - Chancen und Risiken der Grünen Gentechnik			
	O	55 min f	2009	A(9-13); Q;
	Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen Fragen zur so genannten "Grünen Gentechnik". Befürworter und Gegner von genetisch veränderten Nutzpflanzen kommen zu Wort und vertreten ihren Standpunkt. Die DVD vermittelt ein Grundverständnis der biologischen Vorgänge und behandelt wissenschaftliche, ökologische und wirtschaftliche Aspekte der Grünen Gentechnik. Der Film regt an, Sichtweisen zu diskutieren, Meinungen auszutauschen, aber auch eine argumentative Stellung zu beziehen. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);
	Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.			
5511146	Düngemittel - Was braucht der Boden?			
	O	26 min f	2015	A(9-11);
	Das jährliche Anbauen und Abernten von Nutzpflanzen entzieht unseren Ackerböden viele Nährstoffe. Um diesen Verlust auszugleichen, müssen die Böden gedüngt werden. Doch was ist Düngung eigentlich? Die Produktion gibt einen Einblick in die Vielfalt der organischen und anorganischen Düngemittel. Anschaulich und adressatengerecht wird dabei geklärt, welche Zusammensetzung, Löslichkeit und Wirkung sie haben. Auch auf Vor- und Nachteile des Einsatzes von Düngemitteln wird eingegangen. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
Tierische Produktion				
5500025	Agrarindustrie in Deutschland - Hühnerfleischproduktion			
	O	15 min sw+f	2001	A(9-13); BB; Q;
	Am Beispiel der Hühnerfleischproduktion eines Agrarkonzerns in Niedersachsen werden agrarindustrielle Strukturen mit ihren räumlichen Verbundsystemen in West- und Ostdeutschland dargestellt. Thematisiert wird dabei die ethische, sozio-ökonomische und ökologische Problematik der standardisierten Massenproduktion.			

5500309	Das Hausrind			
	O	13 min	2006	A(5-10); BB;
	Das Rind gehört zu den ältesten Nutztieren des Menschen. Früher vorwiegend als Arbeitstier genutzt, dienen heutige Züchtungen hauptsächlich der Produktion von Milch und Fleisch. Der Film stellt klassische und bei uns weit verbreitete Rassen wie die Deutsche Schwarzbunte oder das Fleckvieh vor und zeigt darüber hinaus, wie der Mensch gerade im Zeitalter der Massentierhaltung den ihm anvertrauten Tieren gerecht werden kann.			
5500314	Vom Ei zur Henne - In einer Brüterei			
	O	11 min f	2006	A(4-10); SO; BB;
	Der Film zeigt die Vorgänge in einer Großbrüterei vom befruchteten Ei bis zur legebereiten Junghenne und vergleicht die Massenproduktion in Käfigen mit freilaufenden Hühnern auf dem Land.			
5510609	Landwirtschaft in Deutschland - Schweinefleischproduktion			
	O	17 min f	2007	A(5-10); BB; Q;
	Wie kommt das Schwein ins Würstchen? Und wie lässt sich dieser Weg zurückverfolgen? Der Film führt in den Nordwesten Niedersachsens, in die Region Oldenburger Münsterland (Landkreise Cloppenburg und Vechta). Er vermittelt Kenntnisse zum Produktionsprozess von Schweinefleisch, zur Rückverfolgbarkeit und damit zur Qualität und Produktsicherheit für die Verbraucher am Beispiel der Bratwurst: von Handel, über Lagerung, Transport, Fleischverarbeitung, Zerlegung, Schlachtung und Schweinemast bis zur Schweinezucht.			
5511080	Das Rind - Unser wichtigstes Nutztier			
	O	18 min f	2014	A(5-7);
	Das Hausrind ist unser wichtigstes Nutztier und auch eines unserer ältesten. Aber was genau hat es mit dem Tier auf sich, dem wir so viele Produkte aus unserem Alltag zu verdanken haben? Die FWU-Produktion stellt die Nahrungsaufnahme und die Verdauung der Pflanzenfresser vor und geht auf Anpassungen (z. B. Gebiss) und anatomische Besonderheiten ein. Darüber hinaus werden auch die Abstammung vom Auerochsen sowie Aspekte der Rinderhaltung gezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511131	Milchwirtschaft in Bayern			
	O		2015	A(5-10); BB;
	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5521131	Milchwirtschaft in Bayern (interaktiv)			
	O	23 min	2015	A(5-10); BB;

	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
Landtechnik				
5500645	Vollholzprodukte und Holzwerkstoffe			
	O	36 min f	2008	BB;
	Holz ist ein natürlicher Rohstoff aus dem höchst innovative Produkte hergestellt werden. Zu den Vorteilen der Holzprodukte gehört, dass sie nachhaltig, äußerst vielseitig, langlebig und werthaltig sind. In der Anmutung ist Holz weiterhin ein Produkt, das Wärme, Schönheit und Lebendigkeit ausstrahlt. In der Fertigung und Weiterverarbeitung handelt es sich jedoch um High-Tech-Produkte mit unschlagbarer Ökobilanz. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht in den Filmen "Vollholz - Ein starkes Stück Natur" und "Holzwerkstoffe - Ein starkes Stück Technik" den aktuellen Stand der Produktion, Prüftechnik und Qualitätsentwicklung von Holzprodukten. Die Sequenzen und Bildergalerien ermöglichen darüber hinaus die Vertiefung einzelner Aspekte. Umfassende Hintergrundinformationen, sowohl für Berufsschule wie für Hochschule, werden darüber hinaus im ROM-Teil angeboten. (Gefördert aus Mitteln des Holzabsatzfonds)			
Umweltschutz und Naturschutz				
5500083	Trinkwassergefährdung durch die Landwirtschaft			
	O	16 min f	2002	A(8-13); Q;
	An Beispielen aus Bayern und Sachsen zeigt der Film den Konflikt zwischen Landwirtschaft und Wasserwerken angesichts der Nitratprobleme auf und stellt mögliche Lösungsstrategien dar. (1:1-Überspielung)			
5500119	Erneuerbare Energien			
	<i>Arbeitsvideo / 7 Kurzfilme</i>			
	O	35 min f	2002	A(8-13);
	Die fossilen Energieträger wie Kohle, Öl und Gas sind nicht unbegrenzt vorhanden. Außerdem entstehen bei ihrer Verbrennung Schadstoffe. Beide Gründe zwingen uns dazu, sehr sparsam mit diesen Energien umzugehen und sie, wo dies möglich ist, durch erneuerbare Energien zu ersetzen. Welche erneuerbaren Energien es gibt, wie, wofür und zu welchem Preis sie genutzt werden können, sind Themen dieses Arbeitsvideos.			
5500689	Säure und Base II: Schwefelsäure und Ammoniak			
	O	48 min f	2008	A(8-13);

	Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden Schwefelsäure und Ammoniak ausführlich behandelt. Für beide Chemikalien wird einerseits mit Hilfe von Filmen, Sequenzen und Bilderserien auf didaktisch verschieden hohem Niveau die industrielle Synthese erläutert. Andererseits wird aber auch ein weiter Ausblick auf Alltag und Umwelt gegeben: Saurer Regen, Dünnsäureverklappung, Sommer- und Wintersmog, der Stickstoffkreislauf, die Historie der Haber-Bosch-Synthese und vieles mehr kann mit Grafiken, Bilderserien und Filmen untersucht werden. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511449	Insektensterben			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
5521449	Insektensterben (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
Forstwirtschaft				
5500290	Tropenholz - Wege zur nachhaltigen Nutzung			
	O	24 min f	2006	A(8-13); BB; Q;
	Die Regenwälder sind in Gefahr. Proteste und Boykottaufrufe von Umweltschützern sensibilisierten nicht nur die Verbraucher für die Erhaltung der Wälder, sondern beeinflussten auch die internationale Politik und die tropische Forstwirtschaft, sich für einen pfleglichen Umgang mit den Holzressourcen stark zu machen. Am Beispiel Malaysia zeigt der Film verschiedene Ansätze für schonende Holzwirtschaft und plädiert für die Einführung eines Gütesiegels für angebotenes Holz, das nachweislich aus nachhaltig genutzten Wäldern stammt. (1:1-Überspielung)			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500521	Die Entwicklung des Maikäfers			
	O	9 min f	2007	A(5-9); SO; J(12-16);
	Der Farbfilm schildert das Leben des Maikäfers von der Eiablage bis zum Ausschlüpfen der neuen Käfergeneration. An Aufnahmen von aufgeschnittenen Fraßhöhlen und der Puppenwiege lässt sich die Entwicklung des Tieres gut verfolgen. Auch die Rolle des Maikäfers als Schädling wird deutlich.			
Bau, Architektur, Vermessung				
5500976	Planen und Bauen mit Holz			
	O	60 min f	2009	A(8-10); BB;
	Gute Energiebilanz und hervorragende bautechnische Eigenschaften gehören zu den Merkmalen moderner Holzhäuser. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht in vier aktuellen Filmen das Spektrum modernen Holzbaus: Der Film "Holzbau - modern und effizient" begleitet zwei Bauvorhaben von der Planung über die Vorfertigung bis zur Montage. Die Filme zum Ingenieurholzbau, zur Sanierung und Aufstockung sowie detaillierte Animationen zur Gebäudeaussteifung thematisieren ein breites Spektrum aktueller Möglichkeiten. Sequenzen, Grafiken und Bilder ermöglichen einen vielfältigen und differenzierten Zugang. Umfassende Hintergrundinformationen und Arbeitsmaterialien, sowohl für Berufsschule wie für Hochschule, werden darüber hinaus im ROM-Teil angeboten. (Gefördert aus Mitteln des Holzabsatzfonds)			
5511312	Jahrhundertbauwerk Gotthard-Basistunnel			
	O	24 min f	2018	A(5-10);

	Im Dezember 2016 wurde in der Schweiz der Gotthard-Basistunnel eröffnet, um den Nord-Süd-Transitverkehr in Europa verstärkt von der Straße auf die Schiene zu verlagern. Mit Material der AlpTransit Gotthard AG wird die 60-jährige Baugeschichte von der Planung bis zur Eröffnung des mit 57 km längsten Eisenbahntunnels der Welt anschaulich dokumentiert. Zudem werden die Schwierigkeiten beim Bau und die Renaturierung betroffener Flächen erläutert.			
5511442	Strömungslehre			
	O	21 min	2020	A(10-13);
	Luft ist eines, Wasser ist eines, und sogar Honig - die Rede ist von Fluiden, also flüssigen oder gasförmigen Medien. Sie alle bewegen sich nach ganz bestimmten Gesetzmäßigkeiten. Diese Produktion widmet sich anschaulich der Beschreibung von Fluiden und ihrer Dynamik.			
Tiefbau				
	<u>Nachhaltig Bauen</u>			
5501458	Gebäudeaufbau			
	O	60 min f	2011	A(9-11); BB;
	Energetische und bautechnische Nachhaltigkeit sind die Ziele eines Bau- und Forschungsprojekts in Dortmund, das die DVD filmisch begleitet. An drei verschiedenen Häusern werden die Schritte von der Planung bis zur Fertigstellung des Rohbaus dokumentiert. Sechs Filme illustrieren dabei die Themen der Grundbildung im Bereich Bautechnik vom Einrichten der Baustelle, der Konstruktion der Häuser, über unterschiedliche Wandaufbauten und Baustoffe.			
	<u>Nachhaltig Bauen</u>			
5501661	Decken und Dächer			
	O	47 min f	2012	A(9-11); BB;
	Energetische und bautechnische Nachhaltigkeit sind die Ziele eines Bau- und Forschungsprojekts in Dortmund, das die DVD filmisch begleitet. Konstruktion und bauliche Umsetzung der Gebäudedecken, des Schornsteins, der Dachaufbauten sowie der Einbau von Fenstern werden an den Varianten von drei Häusern gezeigt. Sowohl der neueste Stand der Technik wie auch die Auswahl der Baustoffe und deren optimierte Verarbeitung werden am Bauvorhaben konkret umgesetzt und anschaulich gemacht.			
Hochbau				
5500645	Vollholzprodukte und Holzwerkstoffe			
	O	36 min f	2008	BB;
	Holz ist ein natürlicher Rohstoff aus dem höchst innovative Produkte hergestellt werden. Zu den Vorteilen der Holzprodukte gehört, dass sie nachhaltig, äußerst vielseitig, langlebig und werthaltig sind. In der Anmutung ist Holz weiterhin ein Produkt, das Wärme, Schönheit und Lebendigkeit ausstrahlt. In der Fertigung und Weiterverarbeitung handelt es sich jedoch um High-Tech-Produkte mit unschlagbarer Ökobilanz. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht in den Filmen "Vollholz - Ein starkes Stück Natur" und "Holzwerkstoffe - Ein starkes Stück Technik" den aktuellen Stand der Produktion, Prüftechnik und Qualitätsentwicklung von Holzprodukten. Die Sequenzen und Bildergalerien ermöglichen darüber hinaus die Vertiefung einzelner Aspekte. Umfassende Hintergrundinformationen, sowohl für Berufsschule wie für Hochschule, werden darüber hinaus im ROM-Teil angeboten. (Gefördert aus Mitteln des Holzabsatzfonds)			
Ausbau				
	<u>Nachhaltig Bauen</u>			
5501458	Gebäudeaufbau			
	O	60 min f	2011	A(9-11); BB;
	Energetische und bautechnische Nachhaltigkeit sind die Ziele eines Bau- und Forschungsprojekts in Dortmund, das die DVD filmisch begleitet. An drei verschiedenen Häusern werden die Schritte von der Planung bis zur Fertigstellung des Rohbaus dokumentiert. Sechs Filme illustrieren dabei die Themen der Grundbildung im Bereich Bautechnik vom Einrichten der Baustelle, der Konstruktion der Häuser, über unterschiedliche Wandaufbauten und Baustoffe.			

	<u>Nachhaltig Bauen</u>			
5501661	Decken und Dächer			
	O	47 min f	2012	A(9-11); BB;
	Energetische und bautechnische Nachhaltigkeit sind die Ziele eines Bau- und Forschungsprojekts in Dortmund, das die DVD filmisch begleitet. Konstruktion und bauliche Umsetzung der Gebäudedecken, des Schornsteins, der Dachaufbauten sowie der Einbau von Fenstern werden an den Varianten von drei Häusern gezeigt. Sowohl der neueste Stand der Technik wie auch die Auswahl der Baustoffe und deren optimierte Verarbeitung werden am Bauvorhaben konkret umgesetzt und anschaulich gemacht.			
Baubetrieb				
5500280	Ein Pionierwerk aus Holz			
	<i>Planung und Bau des Expo-Daches</i>			
	O	17 min f	2005	A(7-13); BB;
	Holz als nachwachsender Rohstoff kann in Verbindung mit innovativer, moderner Fertigungstechnik als Baustoff für einzigartige Bauwerke dienen. So wurden unter dem Leitthema "Mensch, Natur und Technik" für die Expo in Hannover im Jahr 2000 eine Reihe beeindruckender Holzbauwerke errichtet, darunter vor allem das so genannte "Dach der Weltausstellung". Der Film zeichnet die Planung und Fertigung dieses außergewöhnlichen Hallentragwerks nach, von der Auswahl des Materials bis zu den angewandten Prüf-, Verfahrens- und Fertigungstechniken. Nur die effektive Zusammenarbeit aller Beteiligten, von den Architekten, Ingenieuren, Prüfstatikern bis zu Zimmerermeistern, ermöglicht die Fertigstellung und Zulassung eines Bauwerkes, für das in vielen Bereichen Neuland erkundet werden musste.			
5500586	Recyclingverfahren			
	O	86 min sw+f	2006	A(9-13); Q;
	Unser Ressourcenverbrauch ist immens und somit wird Recycling immer wichtiger. Diese Didaktische DVD gewährt mit einer Vielzahl von Filmen zu Metall-, Papier-, Baustoff-, Glas- und Kunststoffrecycling einen Einblick in die Bedeutung der Kreislaufwirtschaft. Verfahren vom Shredder bis zur Microsort-Anlage werden erklärt. Ob man einen Überblick über die modernen Möglichkeiten des Recycling geben will oder fundierte Medien für eine ausführliche Behandlung des Themas braucht - auf dieser Scheibe finden Sie die passenden Filme.			
	<u>Nachhaltig Bauen</u>			
5501458	Gebäudeaufbau			
	O	60 min f	2011	A(9-11); BB;
	Energetische und bautechnische Nachhaltigkeit sind die Ziele eines Bau- und Forschungsprojekts in Dortmund, das die DVD filmisch begleitet. An drei verschiedenen Häusern werden die Schritte von der Planung bis zur Fertigstellung des Rohbaus dokumentiert. Sechs Filme illustrieren dabei die Themen der Grundbildung im Bereich Bautechnik vom Einrichten der Baustelle, der Konstruktion der Häuser, über unterschiedliche Wandaufbauten und Baustoffe.			
	<u>Nachhaltig Bauen</u>			
5501661	Decken und Dächer			
	O	47 min f	2012	A(9-11); BB;
	Energetische und bautechnische Nachhaltigkeit sind die Ziele eines Bau- und Forschungsprojekts in Dortmund, das die DVD filmisch begleitet. Konstruktion und bauliche Umsetzung der Gebäudedecken, des Schornsteins, der Dachaufbauten sowie der Einbau von Fenstern werden an den Varianten von drei Häusern gezeigt. Sowohl der neueste Stand der Technik wie auch die Auswahl der Baustoffe und deren optimierte Verarbeitung werden am Bauvorhaben konkret umgesetzt und anschaulich gemacht.			
550582	Gesetze im Stromkreis			
	O	60 min f	2006	A(7-10); BB

	In 7 Kapiteln werden die wichtigsten Gesetze, Größen, Einheiten und Schaltungen des Stromkreises erläutert. Gefahren und Sicherheitsmaßnahmen werden in einem eigenen Kapitel erklärt. Kapitel: Einführung - Georg Simon Ohm; Größen und Einheiten; Ohmsches Gesetz; Spezifischer Widerstand; Reihenschaltung von Widerständen; Parallelschaltung von Widerständen; Elektrische Leistung und Arbeit; Gefahren und Sicherheitsmaßnahmen.			
Vermessung				
5500280	Ein Pionierwerk aus Holz			
	<i>Planung und Bau des Expo-Daches</i>			
	O	17 min f	2005	A(7-13); BB;
	Holz als nachwachsender Rohstoff kann in Verbindung mit innovativer, moderner Fertigungstechnik als Baustoff für einzigartige Bauwerke dienen. So wurden unter dem Leitthema "Mensch, Natur und Technik" für die Expo in Hannover im Jahr 2000 eine Reihe beeindruckender Holzbauwerke errichtet, darunter vor allem das so genannte "Dach der Weltausstellung". Der Film zeichnet die Planung und Fertigung dieses außergewöhnlichen Hallentragwerks nach, von der Auswahl des Materials bis zu den angewandten Prüf-, Verfahrens- und Fertigungstechniken. Nur die effektive Zusammenarbeit aller Beteiligten, von den Architekten, Ingenieuren, Prüfstatikern bis zu Zimmerermeistern, ermöglicht die Fertigstellung und Zulassung eines Bauwerkes, für das in vielen Bereichen Neuland erkundet werden musste.			
5500586	Recyclingverfahren			
	O	86 min sw+f	2006	A(9-13); Q;
	Unser Ressourcenverbrauch ist immens und somit wird Recycling immer wichtiger. Diese Didaktische DVD gewährt mit einer Vielzahl von Filmen zu Metall-, Papier-, Baustoff-, Glas- und Kunststoffrecycling einen Einblick in die Bedeutung der Kreislaufwirtschaft. Verfahren vom Shredder bis zur Microsort-Anlage werden erklärt. Ob man einen Überblick über die modernen Möglichkeiten des Recycling geben will oder fundierte Medien für eine ausführliche Behandlung des Themas braucht - auf dieser Scheibe finden Sie die passenden Filme.			
5500645	Vollholzprodukte und Holzwerkstoffe			
	O	36 min f	2008	BB;
	Holz ist ein natürlicher Rohstoff aus dem höchst innovative Produkte hergestellt werden. Zu den Vorteilen der Holzprodukte gehört, dass sie nachhaltig, äußerst vielseitig, langlebig und werthaltig sind. In der Anmutung ist Holz weiterhin ein Produkt, das Wärme, Schönheit und Lebendigkeit ausstrahlt. In der Fertigung und Weiterverarbeitung handelt es sich jedoch um High-Tech-Produkte mit unschlagbarer Ökobilanz. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht in den Filmen "Vollholz - Ein starkes Stück Natur" und "Holzwerkstoffe - Ein starkes Stück Technik" den aktuellen Stand der Produktion, Prüftechnik und Qualitätsentwicklung von Holzprodukten. Die Sequenzen und Bildergalerien ermöglichen darüber hinaus die Vertiefung einzelner Aspekte. Umfassende Hintergrundinformationen, sowohl für Berufsschule wie für Hochschule, werden darüber hinaus im ROM-Teil angeboten. (Gefördert aus Mitteln des Holzabsatzfonds)			
	<u>Nachhaltig Bauen</u>			
5501458	Gebäudeaufbau			
	O	60 min f	2011	A(9-11); BB;
	Energetische und bautechnische Nachhaltigkeit sind die Ziele eines Bau- und Forschungsprojekts in Dortmund, das die DVD filmisch begleitet. An drei verschiedenen Häusern werden die Schritte von der Planung bis zur Fertigstellung des Rohbaus dokumentiert. Sechs Filme illustrieren dabei die Themen der Grundbildung im Bereich Bautechnik vom Einrichten der Baustelle, der Konstruktion der Häuser, über unterschiedliche Wandaufbauten und Baustoffe.			
	<u>Nachhaltig Bauen</u>			
5501661	Decken und Dächer			
	O	47 min f	2012	A(9-11); BB;
	Energetische und bautechnische Nachhaltigkeit sind die Ziele eines Bau- und Forschungsprojekts in Dortmund, das die DVD filmisch begleitet. Konstruktion und bauliche Umsetzung der Gebäudedecken, des Schornsteins, der Dachaufbauten sowie der Einbau von Fenstern werden an den Varianten von drei Häusern gezeigt. Sowohl der neueste Stand der Technik wie auch die Auswahl der Baustoffe und deren optimierte Verarbeitung werden am Bauvorhaben konkret umgesetzt und anschaulich gemacht.			

5510250	Glasherstellung - Die Grundlagen			
	O	14 min f	2005	A(8-13); BB;
	Die wichtigsten Ausgangsstoffe für die Herstellung von "Normalglas" sind Sand, Soda und Kalk. Der hohe Anteil an Altglas spart Energie und Rohstoffe. Neben der industriellen Herstellung und Wiederverwertung von Behälterglas werden mit Hilfe von Trickaufnahmen die Bildung von Glas sowie das besondere Schmelzverhalten dieses amorphen Feststoffes erklärt.			
5510566	EPS - Werkstoff für Verpackung und Dämmung			
	O	13 min f	2006	A(7-13); BB;
	EPS - Expandiertes Polystyrol ist als Verpackungs- und Dämmstoff aus der modernen Werkstoffproduktion kaum mehr wegzudenken. Der Film erläutert die chemische Beschaffenheit des Ausgangsmaterials Polystyrol, ein Kohlenwasserstoff, und die physikalischen Eigenschaften des Styropors, das zu 98% aus Luft besteht und deshalb besonders in der Verpackungs- und Dämmstoffindustrie zum Einsatz kommt. Anschaulich und in Einzelschritten werden dabei moderne Fertigungstechnik und die wichtigsten Anwendungsbereiche des Materials vorgestellt. Dabei wird auch intensiv auf die Möglichkeiten der Wiederverwertung in mehrstufigen Recyclingverfahren eingegangen.			
Baustoffe				
5501001	Eigenschaften und Herstellung von EPS			
	O	4:22 min f	2010	A(7-13); BB;
	EPS - Expandiertes Polystyrol ist als Verpackungs- und Dämmstoff aus der modernen Werkstoffproduktion kaum mehr wegzudenken. Der Film erläutert die chemische Beschaffenheit des Ausgangsmaterials Polystyrol, ein Kohlenwasserstoff, und die physikalischen Eigenschaften des Styropors, das zu 98% aus Luft besteht und deshalb besonders in der Verpackungs- und Dämmstoffindustrie zum Einsatz kommt. Anschaulich und in Einzelschritten werden dabei moderne Fertigungstechnik und die wichtigsten Anwendungsbereiche des Materials vorgestellt. Dabei wird auch intensiv auf die Möglichkeiten der Wiederverwertung in mehrstufigen Recyclingverfahren eingegangen.			
5501002	Verpackungen und Dämmstoffe aus EPS			
	O	2:58 min f	2010	A(7-13); BB;
	EPS - Expandiertes Polystyrol ist als Verpackungs- und Dämmstoff aus der modernen Werkstoffproduktion kaum mehr wegzudenken. Der Film erläutert die chemische Beschaffenheit des Ausgangsmaterials Polystyrol, ein Kohlenwasserstoff, und die physikalischen Eigenschaften des Styropors, das zu 98% aus Luft besteht und deshalb besonders in der Verpackungs- und Dämmstoffindustrie zum Einsatz kommt. Anschaulich und in Einzelschritten werden dabei moderne Fertigungstechnik und die wichtigsten Anwendungsbereiche des Materials vorgestellt. Dabei wird auch intensiv auf die Möglichkeiten der Wiederverwertung in mehrstufigen Recyclingverfahren eingegangen.			
5501003	Recycling von EPS			
	O	3:47 min f	2010	A(7-13); BB;
	EPS - Expandiertes Polystyrol ist als Verpackungs- und Dämmstoff aus der modernen Werkstoffproduktion kaum mehr wegzudenken. Der Film erläutert die chemische Beschaffenheit des Ausgangsmaterials Polystyrol, ein Kohlenwasserstoff, und die physikalischen Eigenschaften des Styropors, das zu 98% aus Luft besteht und deshalb besonders in der Verpackungs- und Dämmstoffindustrie zum Einsatz kommt. Anschaulich und in Einzelschritten werden dabei moderne Fertigungstechnik und die wichtigsten Anwendungsbereiche des Materials vorgestellt. Dabei wird auch intensiv auf die Möglichkeiten der Wiederverwertung in mehrstufigen Recyclingverfahren eingegangen.			
Naturwissenschaften				
5500659	Projekt Kohle - Eine Einführung in die Chemie			
	O	19 min f	2008	A(9-13);

	Kohle ist mehr als nur ein Brennstoff. Schon immer ist sie auch ein Rohstoff. Aber angesichts drohender Erdöl-Knappheit in der Zukunft kann sie weitaus stärker als Rohstofflieferant genutzt werden. Diese Didaktische FWU-DVD erklärt auf einfachem Niveau, was Kohle chemisch gesehen ist und bietet dabei die wichtigsten Informationen für den Einstieg in die Chemie am Beispiel der Chemie der Kohlenstoffe. Davon ausgehend werden in Filmen, Animationen, Grafiken und Bilderserien Veredelungsverfahren der Kohle aufgezeigt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500908	Periodensystem I			
	<i>Metalle und Halbmetalle</i>			
	O	76 min f	2008	A(5-12); BB; Q;
	Diese umfangreiche Didaktische FWU-DVD gehört in jede Chemie-Sammlung und kann nicht nur bei der Behandlung des PSE, sondern überall dort eingesetzt werden, wo ein Element oder eine Stoffgruppe angesprochen wird. Ein Übersichtskapitel zum Periodensystem selbst behandelt das Schema im Allgemeinen. Alkalimetalle, Erdalkalimetalle, Aluminium und die Nebengruppenmetalle werden in weiteren Kapiteln mit umfangreichem Filmmaterial, Grafiken und Bildern behandelt. Ein interaktives Periodensystem und ausführliches Arbeitsmaterial findet sich im ROM-Teil. Der zweite Teil der Reihe zum Periodensystem behandelt auf einer weiteren DVD die Nichtmetalle.			
5500909	Periodensystem II			
	<i>Nichtmetalle</i>			
	O	45 min f	2008	A(5-12);
	Diese umfangreiche didaktische DVD gehört in jede Chemie- Sammlung und kann nicht nur bei der Behandlung des PSE, sondern überall dort eingesetzt werden, wo ein Element oder eine Stoffgruppe angesprochen wird. Die DVD bietet einen umfassenden Überblick über die Nichtmetalle: Wasserstoff, Kohlenstoff, Halogene, Edelgase sowie die wichtigsten Elemente der V. und VI. Hauptgruppe werden vorgestellt und ihre Bedeutung in Natur, Alltag und Technik mit Filmen, Grafiken, Animationen und Bilderserien beleuchtet. Der ROM- Teil bietet neben umfangreichem Arbeitsmaterial auch ein interaktives Periodensystem.			
5501461	Grundlagen des Klebens			
	O	38 min f	2011	A(8-12); BB;
	Windräder, Flugzeuge, Hallendächer und Brillengläser werden geklebt. Keine andere Fügetechnik ist so innovativ und vielseitig. Fünf Filme führen mit Experimenten und Animationen in die Grundlagen des Klebens ein: Warum klebt ein Klebstoff? Wie funktionieren Adhäsion und Kohäsion? Was passiert bei physikalisch abbindenden beziehungsweise chemisch härtenden Klebstoffen? Umfangreiches Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz im Unterricht. (Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM und dem Industrieverband Klebstoffe e. V.)			
5501663	Kleben in Handwerk und Industrie			
	O	58 min f	2012	A(8-12); BB;
	Windräder, Flugzeuge, maschinelle Aggregate - nahezu überall wird geklebt. Kleben ist nicht nur eine überaus innovative sondern auch eine extrem vielseitige Verbindungstechnik und findet in den meisten Ausbildungsberufen Anwendung. Der Prozess des Klebens und die Auswahl des Klebstoffs werden im Überblick sowie an einschlägigen Klebverbindungen für die Werkstoffe Holz, Metall und Kunststoff konkretisiert. (Kooperation mit dem Industrieverband Klebstoffe)			
Labor				
5500688	Analyseverfahren in der Chemie			
	O	13 min f	2008	A(9-13);
	Analyseverfahren dienen sowohl dem qualitativen als auch dem quantitativen Nachweis von Stoffen. Diese Didaktische FWU-DVD gibt anhand von Filmen einen Einblick in die wichtigsten Methoden, die in der analytischen Chemie eingesetzt werden. Anschauliche Animationen zeigen grundlegende Prinzipien und Abläufe der einzelnen Verfahren. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);

	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);
	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
Produktionstechnik				
5500279	PET - Polyethylenterephthalat			
	O	9 min f	2005	A(7-13); BB;
	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5500689	Säure und Base II: Schwefelsäure und Ammoniak			
	O	48 min f	2008	A(8-13);
	Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden Schwefelsäure und Ammoniak ausführlich behandelt. Für beide Chemikalien wird einerseits mit Hilfe von Filmen, Sequenzen und Bilderserien auf didaktisch verschieden hohem Niveau die industrielle Synthese erläutert. Andererseits wird aber auch ein weiterer Ausblick auf Alltag und Umwelt gegeben: Saurer Regen, Dünnsäureverklappung, Sommer- und Wintersmog, der Stickstoffkreislauf, die Historie der Haber-Bosch-Synthese und vieles mehr kann mit Grafiken, Bilderserien und Filmen untersucht werden. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5500907	Chemische Schulversuche und Schülerübungen - Organik			
	O	44 min f	2008	A(7-12); BB; Q;
	Benzol gilt inzwischen als giftig, Silberacetylid ist hochexplosiv und eine fraktionierte Destillation von Erdöl ist im Unterricht nur sehr aufwändig zu bewerkstelligen. Jedes der fünf Kapitel dieser Didaktischen FWU-DVD enthält einen schlecht oder nicht durchführbaren Versuch aus der Organischen Chemie als kurzen Film. Diesem sind Bilderserien, Grafiken und Filmsequenzen zum Thema Erdöl und zum Treibhauseffekt beigeordnet, die es dem Lehrer ermöglichen, den entsprechenden Themenbereich ansprechend zu gestalten. Als Besonderheit bietet diese didaktische DVD sehr umfangreiche erprobte Arbeitsmaterialien sowie Lexikon und Spiel im ROM-Teil.			
5500974	Zukunft Licht: LED-Technologie			
	O	61 min f	2009	A(10-12); BB;
	Künstliches Licht, eine faszinierende Errungenschaft des modernen Menschen. Es ist ein langer Weg von der ersten wissenschaftlichen Entdeckung eines naturwissenschaftlichen Phänomens bis zur Entwicklung einer neuen Lichtquelle. Die Lichterzeugung durch Halbleiter, das Prinzip der Leuchtdioden, verändert die Welt des Lichts, erhöht die Effizienz und Vielfaltigkeit. Die Didaktische FWU-DVD zeichnet in aktuellen Filmen die Geschichte der Leuchtdioden nach, erklärt ihre Eigenschaften und zeigt neueste Anwendungsbeispiele im Automobil und der öffentlichen Beleuchtung. Das umfassende Arbeitsmaterial bietet vertiefende und ergänzende Informationen für den Unterricht und die selbständige Erarbeitung durch Schülerinnen und Schüler.			
5500975	Produktionstechnologie			
	<i>Das Geheimnis erfolgreicher Produkte</i>			
	O	74 min f	2009	A(8-10); BB;
	Fließbandfertigung war gestern - kundenorientierte Produktion, Just in Time/Sequenz, optimierte Prozesse und Qualität sowie kontinuierliche Produkt- und Verfahrensentwicklung sind Merkmale, die heute eine erfolgreiche und zukunftsfähige Produktion auszeichnen. Mit den neuen Fertigungsvorgaben hat sich vieles im Arbeitsalltag geändert. Flexible Mitarbeiter, die viele Varianten beherrschen, im Team Produktionsgruppen organisieren, EDV beherrschen und ständig an der Optimierung mitarbeiten, sind gefragt. Die Didaktische FWU-DVD präsentiert in aktuellen Filmen die Prozesse und Bedingungen moderner Industrieproduktion, wobei im Einführungsfilm allgemein und in den Firmenbeispielen differenziert auf die veränderten Abläufe eingegangen wird. Vier Experteninterviews und zwei Ausbildungsporträts für Produktionstechnologen ergänzen das vielfältige Filmmaterial. Das umfassende Arbeitsmaterial bietet vertiefende und ergänzende Informationen für den Unterricht und die selbständige Erarbeitung durch Schülerinnen und Schüler.			
5500977	Naturfaserverstärkte Kunststoffe			
	O	21 min f	2009	A(9-13); BB; Q;
	Naturfaserverstärkte Kunststoffe (NFK) sind moderne Werkstoffe, die die Vorteile von Naturfasern und klassischen Kunststoffen kombinieren. Autoteile, Windräder oder Terrassenbeläge sind Produkte, in denen Holz, Flachs, Jute oder Hanf verarbeitet wird. Der neu gedrehte Film "Natur und Chemie - Eine gelungene Verbindung" dokumentiert den aktuellen Stand der Produktion, die Verwendung und das Entwicklungspotenzial dieser innovativen Werkstoffe. Die Herstellungsverfahren Formpressen, Extrudieren und Spritzgießen werden detailliert vorgestellt. Der Film in Sequenzen und zwei Bildergalerien ermöglichen, die Herstellungsverfahren beziehungsweise Produkte differenzierter zu betrachten. Umfassendes Unterrichts- und Arbeitsmaterial ergänzt diesen Zugang.			
5501001	Eigenschaften und Herstellung von EPS			
	O	4:22 min f	2010	A(7-13); BB;
	EPS - Expandiertes Polystyrol ist als Verpackungs- und Dämmstoff aus der modernen Werkstoffproduktion kaum mehr wegzudenken. Der Film erläutert die chemische Beschaffenheit des Ausgangsmaterials Polystyrol, ein Kohlenwasserstoff, und die physikalischen Eigenschaften des Styropors, das zu 98% aus Luft besteht und deshalb besonders in der Verpackungs- und Dämmstoffindustrie zum Einsatz kommt. Anschaulich und in Einzelschritten werden dabei moderne Fertigungstechnik und die wichtigsten Anwendungsbereiche des Materials vorgestellt. Dabei wird auch intensiv auf die Möglichkeiten der Wiederverwertung in mehrstufigen Recyclingverfahren eingegangen.			
5501002	Verpackungen und Dämmstoffe aus EPS			
	O	2:58 min f	2010	A(7-13); BB;

	EPS - Expandiertes Polystyrol ist als Verpackungs- und Dämmstoff aus der modernen Werkstoffproduktion kaum mehr wegzudenken. Der Film erläutert die chemische Beschaffenheit des Ausgangsmaterials Polystyrol, ein Kohlenwasserstoff, und die physikalischen Eigenschaften des Styropors, das zu 98% aus Luft besteht und deshalb besonders in der Verpackungs- und Dämmstoffindustrie zum Einsatz kommt. Anschaulich und in Einzelschritten werden dabei moderne Fertigungstechnik und die wichtigsten Anwendungsbereiche des Materials vorgestellt. Dabei wird auch intensiv auf die Möglichkeiten der Wiederverwertung in mehrstufigen Recyclingverfahren eingegangen.			
5501003	Recycling von EPS			
	O	3:47 min f	2010	A(7-13); BB;
	EPS - Expandiertes Polystyrol ist als Verpackungs- und Dämmstoff aus der modernen Werkstoffproduktion kaum mehr wegzudenken. Der Film erläutert die chemische Beschaffenheit des Ausgangsmaterials Polystyrol, ein Kohlenwasserstoff, und die physikalischen Eigenschaften des Styropors, das zu 98% aus Luft besteht und deshalb besonders in der Verpackungs- und Dämmstoffindustrie zum Einsatz kommt. Anschaulich und in Einzelschritten werden dabei moderne Fertigungstechnik und die wichtigsten Anwendungsbereiche des Materials vorgestellt. Dabei wird auch intensiv auf die Möglichkeiten der Wiederverwertung in mehrstufigen Recyclingverfahren eingegangen.			
5501004	PET - Chemische Grundlagen			
	O	2:14 min f	2010	A(7-13); BB;
	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5501005	Verarbeitung von PET			
	O	2:32 min f	2010	A(7-13); BB;
	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5501006	PET - Recycling			
	O	2:07 min f	2010	A(7-13); BB;
	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5501007	Bundle: Berufliche Bildung			
	O	28:36 min f	2010	A(7-13); BB;
	Das Bundle besteht aus folgenden 9 Lernobjekten: 55 00798 Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen 55 00799 Biokunststoffe als Verpackungskünstler 55 01000 Zukunftstechnologien für Biokunststoffe 55 01001 Eigenschaften und Herstellung von EPS 55 01002 Verpackungen und Dämmstoffe aus EPS 55 01003 Recycling von EPS 55 01004 PET - Chemische Grundlagen 55 01005 Verarbeitung von PET 55 01006 PET - Recycling			
5510566	EPS - Werkstoff für Verpackung und Dämmung			
	O	13 min f	2006	A(7-13); BB;

	EPS - Expandiertes Polystyrol ist als Verpackungs- und Dämmstoff aus der modernen Werkstoffproduktion kaum mehr wegzudenken. Der Film erläutert die chemische Beschaffenheit des Ausgangsmaterials Polystyrol, ein Kohlenwasserstoff, und die physikalischen Eigenschaften des Styropors, das zu 98% aus Luft besteht und deshalb besonders in der Verpackungs- und Dämmstoffindustrie zum Einsatz kommt. Anschaulich und in Einzelschritten werden dabei moderne Fertigungstechnik und die wichtigsten Anwendungsbereiche des Materials vorgestellt. Dabei wird auch intensiv auf die Möglichkeiten der Wiederverwertung in mehrstufigen Recyclingverfahren eingegangen.			
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);
	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
5551307	Chemische Grundbegriffe, Teil 1			
	<i>Sequenz 1: Atome; Sequenz 2: Chemische Elemente und Symbole</i>			
	O	30 min f	1996	A(8-10); BB
	Der Film dient zur Einführung der chemischen Formelsprache, Atomlehre und der Erarbeitung des Molbegriffs. Die erste Sequenz behandelt den Teilchen- und Atombegriff. Es wird gezeigt, wie nach anfänglich "irrationalen" Deutungsversuchen in der rationalen griechischen Philosophie schon frühzeitig der Atomgedanke entwickelt wird, um anschließend die Brücke bis hin zur Gegenwart zu schlagen. Sequenz 2 führt in chemische Elemente wie das Eisen- und Kohlenstoffatom ein und erarbeitet den Mol-Begriff.			
5551308	Chemische Grundbegriffe, Teil 2			
	<i>Sequenz 3: Chemische Verbindungen und Formeln; Sequenz 4: Reaktionsschemata</i>			
	O	30 min f	1998	A(8-10); BB
	Der Film dient zur Erarbeitung von Formeleinheiten und chemischen Formeln, Erläuterung von Molekülmasse, Molbegriff, Molmasse, exothermer und endothermer Reaktion und dem molekularem Aufbau der Elementargase. In zwei Sequenzen (z.B. für Wasser, Kochsalz, Eisenoxid) wird gezeigt, wie Formeln und Reaktionsgleichungen aus Reaktionsergebnissen abgeleitet werden können.			
5551309	Chemische Grundbegriffe, Teil 3			
	<i>Sequenz 5: Grundformen chemischer Reaktionen; Sequenz 6: Grundlegende Gesetze und Regel</i>			
	O	51 min f	2001	A(8-10); BB
	Der Film dient zur Veranschaulichung wichtiger chemischer Reaktionen und zur Erarbeitung grundlegender Gesetze und Regeln. In zahlreichen Realaufnahmen von Experimenten, in grafischen und Trickdarstellungen behandelt Sequenz 5 die Grundtypen chemischer Reaktionen: Analyse, Synthese, Umsetzungen; ergänzend folgen Beispiele für die Rolle von Aktivierungsenergie und Katalyse. Sequenz 6 veranschaulicht die chemischen Grundgesetze (Erhaltung der Masse, Gesetz der konstanten und der multiplen Proportionen) und geht auf den Hilfsbegriff der Wertigkeit ein. Abschließend werden Gasgesetze behandelt.			
Chemie				
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);

	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
Pharmazie				
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);
	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
IT- und Medientechnik				
5552991	In der Zeitungsdruckerei			
	<i>Von der Nachricht zur fertigen Zeitung</i>			
	O	28 min f	2009	A(4-10);

	Zur Einführung in das Thema wird in einem 5- minütigen Teil gezeigt, wie eine Zeitungsseite redaktionell entsteht. Dazu wird die Mantelredaktion der Passauer Neuen Presse besucht. Es wird erklärt, was eine Mantelredaktion ist, wie Entscheidungen für Artikel fallen und aus diesen dann fertige Zeitungsseiten entstehen. Im Druckmaschinensaal wird detailliert auf die Druckmaschine eingegangen. Nach dem Druck geht es über Förderlinien in die Expeditionshalle wo Sortierung, Verpackung und Auslieferung, oder eine Vorbereitung für das spätere Zusammenführen mit anderen Vorprodukten erfolgt. Im Papierlager läuft die Vorbereitung der Papierrollen für die Druckeinheit. Im Leitstand werden die freigegebenen Seiten auf Alu- Platten belichtet und entwickelt. Drucker bauen sie in die Druckeinheit ein. In einer Grafikanimation wird der Vorgang des Papierbedruckens in der Maschine dargestellt. Die Aufgaben des Maschinenführers und Druckers während des Drucks werden ebenfalls erklärt. In der Expeditionshalle können nun die Mantelteile mit den vorgefertigten Regionalteilen und Beilagen zusammengeführt, verpackt und zu den Abholfahrzeugen befördert werden. Für einen kleinen Abonnementkreis müssen die Zeitungen in einer eigenen Poststelle verpackt und verschickt werden.			
5552992	Die Tageszeitung			
	<i>Von der Nachricht zur fertigen Zeitung</i>			
	O	40 min f	2009	A(4-10);
	Es vergeht keine Sekunde, in der nicht irgendetwas passiert. Aus all dem werden Nachrichten. Gegeben wird ein Überblick über die verschiedenen Arten der Nachrichtenverteilung. Der Chefredakteur berichtet, dass seine Zeitung neben der gedruckten Ausgabe auch noch Online-Angebote und SMS- News anbietet. Was eine Mantelredaktion ist, wo die Entscheidungen für Artikel fallen und wie aus diesen dann fertige Zeitungsseiten werden, wird ebenfalls erläutert. Eine Redakteurin erklärt u. a. die Begriffe: Henne- Küken Prinzip, Aufmacher und Zumacher. Des Weiteren wird eine Lokalredaktion besucht. An drei Beispielen wird erläutert, wie die Redakteure aus den Aufträgen fertige Artikel machen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die kaufmännische Abteilung einer Zeitung. Das Marketing, der Vertrieb und die Anzeigenabteilung. Weiter geht es mit der technischen Überprüfung und Freigabe der Seiten zum Druck. In der Druckerei wird auf die Belichtung und Entwicklung der Druckplatten und deren Einbau in die Druckmaschine eingegangen. In der Expeditionshalle werden die Zeitungen mit vorgefertigten Beilagen zusammensortiert, verpackt und zu den Abholfahrzeugen gebracht.			
Druck und Medien				
5500586	Recyclingverfahren			
	O	86 min sw+f	2006	A(9-13); Q;
	Unser Ressourcenverbrauch ist immens und somit wird Recycling immer wichtiger. Diese Didaktische DVD gewährt mit einer Vielzahl von Filmen zu Metall-, Papier-, Baustoff-, Glas- und Kunststoffrecycling einen Einblick in die Bedeutung der Kreislaufwirtschaft. Verfahren vom Shredder bis zur Microsort-Anlage werden erklärt. Ob man einen Überblick über die modernen Möglichkeiten des Recycling geben will oder fundierte Medien für eine ausführliche Behandlung des Themas braucht - auf dieser Scheibe finden Sie die passenden Filme.			
Elektrotechnik				
5510615	Das Internet der Dinge			
	<i>RFID-Technologie</i>			
	O	29 min f	2008	A(5-13); Q;
	RFID-Technologie (Radio Frequency Identifications) ist im Internet ein viel diskutiertes Thema. Die Technik der Identifizierung via Funkwellen wird schon vielfach im Alltag eingesetzt, zum Beispiel auf Skipässen, in Büchern von Verleih-Bibliotheken oder in der Logistik von Frachtunternehmen. In Planung sind aber auch visionäre und spannende Einsatzgebiete wie in der Tierhaltung. Wenn man beispielsweise Herdentieren die winzigen Funketiketten unter die Haut injiziert, könnte man Bewegungen und Daten erfassen, um so Seuchenbekämpfung zu vereinfachen. Auch in Supermärkten oder Kaufhäusern sollen RFID-Label zum Einsatz kommen. Wo Wissenschaftler und Unternehmen von Einsatzmöglichkeiten schwärmen, fürchten Verbraucher- und Datenschützer den gläsernen Kunden. Die Dokumentation zeigt sowohl die Chancen als auch die Risiken der Funketiketten. Gezeigt werden innovative Projekte und zukünftige Visionen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511320	Solarenergie			
	O	23 min f	2018	A(7-10); BB; Q;

	Wirtschaftswachstum und steigende Bevölkerungszahlen führen weltweit zu einem steigenden Energiebedarf. Doch die Vorräte an fossilen Energieträgern sind begrenzt. Auch der durch den CO ₂ -Ausstoß verursachte Klimawandel zwingt zum Umdenken. Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Produktion zeigt an anschaulichen Beispielen, wie die Energie der Sonne für die Gewinnung von Strom und Wärme genutzt werden kann.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521320	Solarenergie (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(7-10); BB; Q;
	Wirtschaftswachstum und steigende Bevölkerungszahlen führen weltweit zu einem steigenden Energiebedarf. Doch die Vorräte an fossilen Energieträgern sind begrenzt. Auch der durch den CO ₂ -Ausstoß verursachte Klimawandel zwingt zum Umdenken. Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Produktion zeigt an anschaulichen Beispielen, wie die Energie der Sonne für die Gewinnung von Strom und Wärme genutzt werden kann.			
Aufgabenbereiche				
5500002	Strom aus Wasserkraft			
	O	22 min f	2001	A(8-13);
	Der Film fasst die beiden Produktionen Pumpspeicher-Kraftwerk (32 03478) und Strom aus Speicherseen (32 03643) zusammen.			
5500124	Solarzellen - Strom aus Sonnenlicht			
	O	16 min f	2002	A(10-13); BB;
	Ausgehend von bekannten Anwendungsbereichen wird die Wirkungsweise der Photovoltaik in Real- und Trickaufnahmen eingehend dargestellt und anhand von Beispielen erläutert.			
5500125	Verluste bei der Energieumwandlung			
	O	11 min f	1982	A(11-13); BB;
	Der Film beschreibt mittels eines animierten Pfeildiagramms den Energiefluss vom Primärenergieträger bis zum Anwender. Scheinbar belanglose Einsparungen an Energie summieren sich durch die gleichzeitig vermiedenen Umwandlungsverluste zu beachtlichen Größenordnungen.			
5500132	"... zum Beispiel Stromverbrauch"			
	<i>Energiesparen im Haushalt</i>			
	O	12 min f	2002	A(8-13); BB; J(14-18); Q;
	Der Film zeigt, wie private Verbraucher durch erhöhte Umsicht bei der Nutzung elektrischer Geräte im Haushalt zur Energieeinsparung beitragen können.			
5500180	Wasserstoff und Brennstoffzelle - Energieversorgung für die Zukunft			
	O	20 min f	2003	A(8-13); BB; Q;
	Könnte diese Vision Realität werden - Automotoren, die als "Abgas" nur Wasser produzieren? Mit Wasserstoff als Energieträger: Ja! In Brennstoffzellen-Antrieben oder dezentralen Kleinkraftwerken erprobt man mit großem Erfolg die Einsatzgebiete dieses zukunftssträchtigen Energieträgers. Die Dokumentation zeigt aber nicht nur die vielversprechenden Möglichkeiten von Wasserstoff, sondern auch, wie er - wirklich umweltschonend - mit Hilfe erneuerbarer Energien gewonnen werden kann.			
5500978	Hydraulischer Abgleich von Heizungsanlagen			
	O	26 min f	2009	A(8-10); BB;
	Die Optimierung von Heizungsanlagen bietet ein Potenzial der Energieeinsparung, das auf mindestens 20 % geschätzt wird. Die Filme und Grafiken der Didaktischen FWU-DVD veranschaulichen praxisnah die Voraussetzungen, die Durchführung und die Auswirkungen des hydraulischen Abgleichs von Heizungsanlagen. Alle Schritte werden an Fallbeispielen und in grafischen Darstellungen sehr konkret umgesetzt, sodass sie leicht nachvollzogen werden können. Neben den Filmen und Grafiken werden vertiefende und ergänzende Informationen und umfassendes Arbeitsmaterial für die Ausbildung angeboten.			
5501257	Die Heizungsumwälzpumpe			
	O	30 min f	2010	A(8-11); BB;

	Im Mittelpunkt der didaktischen DVD steht die Heizungsumwälzpumpe als entscheidender Bestandteil einer jeden modernen Heizungsanlage. Filmsequenzen und ausführliches Arbeitsmaterial erschließen die Rolle der Pumpe im System "Heizung", ihre technologische Entwicklung, ihre Funktionsweise und das durch sie bedingte Energieeinsparpotenzial für den Bereich der Beruflichen Bildung.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558658	Meilensteine der Menschheit 5			
	<i>Der Stirling-Motor; Der Dieselmotor; Das Strahltriebwerk; Fuel Cell; Die Hydrodynamik; Die Kühltechnik</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DER STIRLING-MOTOR: Mit der Knappheit fossiler Energiequellen werden Alternativen immer wichtiger. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. DER DIESELMOTOR: Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz - der Beginn eines Verkaufsschlagers. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Dieselmotors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. DAS STRAHLTRIEBWERK: Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerk erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft. FUEL CELL: Die "galvanische Gasbatterie", die der britische Physiker William Grove bereits 1839 beschreibt, gilt heute als Zukunftstechnologie. Grove taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff- Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. DIE HYDRODYNAMIK: Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfumzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. DIE KÜHLTECHNIK: Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Für diese Kühlmaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Bereits 1913 wird der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch verkauft. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558764	Fuel Cell			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Das Prinzip der Brennstoffzelle ist schon über 160 Jahre alt, denn bereits 1839 beschreibt der britische Physiker William Grove sie unter der Bezeichnung "galvanische Gasbatterie". Heute gilt die Brennstoffzelle als Zukunftstechnologie. 1839 präsentiert Grove in einem Vortrag vor der Royal Institution in London eine funktionsfähige Brennstoffzelle. Er taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff-Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Sir William Robert Grove</p>			
5563712	Brennstoffzelle			
	<i>Energie der Zukunft?</i>			
	O	15:42 min f	2016	A(9-13); Q;

	<p>Ende der 1990er Jahre galt die Brennstoffzelle als umweltfreundliche Technik der Zukunft. Doch dann ließen die hohen technischen Anforderungen und hohen Kosten so manche Hoffnung verblasen. Die Brennstoffzelle steht in Konkurrenz zu der bisher üblichen thermomechanischen Energieumwandlung. Aber was ist eine Brennstoffzelle, nach welchem Prinzip funktioniert sie und wie sieht die Zukunftsperspektive heute aus? Zusatzmaterial: 28 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.</p>			
Methoden				
5500048	Kunststoffe			
	<i>Vom Monomer zum Polymer</i>			
	O	16 min f	1988	A(9-13); BB;
	<p>Natürliche Makromoleküle waren die Vorbilder für die Herstellung von Kunststoffen. Durch Polymerisation, Polykondensation und Polyaddition werden Polymere synthetisiert. Aus ihnen lassen sich durch Pyrolyse wieder Monomere herstellen.</p>			
5500974	Zukunft Licht: LED-Technologie			
	O	61 min f	2009	A(10-12); BB;
	<p>Künstliches Licht, eine faszinierende Errungenschaft des modernen Menschen. Es ist ein langer Weg von der ersten wissenschaftlichen Entdeckung eines naturwissenschaftlichen Phänomens bis zur Entwicklung einer neuen Lichtquelle. Die Lichterzeugung durch Halbleiter, das Prinzip der Leuchtdioden, verändert die Welt des Lichts, erhöht die Effizienz und Vielfältigkeit. Die Didaktische FWU-DVD zeichnet in aktuellen Filmen die Geschichte der Leuchtdioden nach, erklärt ihre Eigenschaften und zeigt neueste Anwendungsbeispiele im Automobil und der öffentlichen Beleuchtung. Das umfassende Arbeitsmaterial bietet vertiefende und ergänzende Informationen für den Unterricht und die selbständige Erarbeitung durch Schülerinnen und Schüler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558658	Meilensteine der Menschheit 5			
	<i>Der Stirling-Motor; Der Dieselmotor; Das Strahltriebwerk; Fuel Cell; Die Hydrodynamik; Die Kühltechnik</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER STIRLING-MOTOR: Mit der Knappheit fossiler Energiequellen werden Alternativen immer wichtiger. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. DER DIESELMOTOR: Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz - der Beginn eines Verkaufsschlagers. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Dieselmotors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. DAS STRAHLTRIEBWERK: Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerk erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft. FUEL CELL: Die "galvanische Gasbatterie", die der britische Physiker William Grove bereits 1839 beschreibt, gilt heute als Zukunftstechnologie. Grove taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff- Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. DIE HYDRODYNAMIK: Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfumzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. DIE KÜHLTECHNIK: Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Für diese Kältemaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Bereits 1913 wird der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch verkauft. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558764	Fuel Cell			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Das Prinzip der Brennstoffzelle ist schon über 160 Jahre alt, denn bereits 1839 beschreibt der britische Physiker William Grove sie unter der Bezeichnung "galvanische Gasbatterie". Heute gilt die Brennstoffzelle als Zukunftstechnologie. 1839 präsentiert Grove in einem Vortrag vor der Royal Institution in London eine funktionsfähige Brennstoffzelle. Er taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff-Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Sir William Robert Grove</p>			
5563712	Brennstoffzelle			
	<i>Energie der Zukunft?</i>			
	O	15:42 min f	2016	A(9-13); Q;
	<p>Ende der 1990er Jahre galt die Brennstoffzelle als umweltfreundliche Technik der Zukunft. Doch dann ließen die hohen technischen Anforderungen und hohen Kosten so manche Hoffnung verblassen. Die Brennstoffzelle steht in Konkurrenz zu der bisher üblichen thermomechanischen Energieumwandlung. Aber was ist eine Brennstoffzelle, nach welchem Prinzip funktioniert sie und wie sieht die Zukunftsperspektive heute aus? Zusatzmaterial: 28 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.</p>			

Gastgewerbe

Gastronomie

5500334 **Gesunde Ernährung**

O 19 min f 2006 A(5-10);

Man ist, was man isst - dieser Satz verweist auf die Bedeutung der richtigen Ernährung für Gesundheit und körperliche und geistige Fitness. Der Film geht in spannender, spielerischer Weise auf problematische Essgewohnheiten von Kindern und Jugendlichen ein und zeigt, dass eine abwechslungsreiche, ausgewogene Mischkost die beste Garantie für eine optimale Versorgung des menschlichen Körpers ist.

FWU-Klassiker

5500518 **Lebensmittelvergiftungen - und wie man sie vermeiden kann**

Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen

O 19 min f 2007 A(8-13); BB; Q;

Mikrobielle Lebensmittelvergiftungen werden anhand ausgewählter Beispiele demonstriert und Maßnahmen zur Vorbeugung im Familienhaushalt und in der Großküche vorgestellt. Der Film zeigt Zusammenhänge zwischen den Eigenschaften der beteiligten Erreger, der Infektionsketten und der Krankheitsbilder. Die Notwendigkeit der Küchenhygiene im Familienhaushalt, in Großküchen und in anderen Lebensmittelverarbeitenden Betrieben verdeutlichen Spielszenen.

5500615 **BodyCheck**

Essen & Trinken, Verdauung, Nährstoffe, Esskultur

O 75 min f 2007 A(8-11); BB; J(14-18);

Die didaktische DVD BodyCheck ist ein innovatives Unterrichtsmedium, das eine Kombination von Film, Filmsequenzen, Grafiken, didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Hintergrundinformationen bietet. Vier in sich geschlossene Filme umreißen die Themen "Essen & Trinken", "Verdauung", "Nährstoffe" und "Esskultur". Sie eignen sich als Einstieg, Auflockerung, Ergänzung, Vertiefung oder Abschluss eines Themas in den Klassen 8 bis 11. Im Sinne von "Edutainment" bilden Alltagsszenen aus einem Internat, die von den Internatsschülern selbst gespielt werden, die Rahmenhandlung. Innerhalb jeder Geschichte gibt es Erklärstücke, die die Sachinformationen aufbereiten. Die didaktische DVD BodyCheck wurde unter fachlicher Beratung nach REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemein bildenden Schulen) entwickelt.

5500670 **BodyCheck**

Knochen, Muskeln, Bewegung

O 41 min f 2008 A(8-11); BB; J(14-18);

Die didaktische DVD BodyCheck ist ein innovatives Unterrichtsmedium, das eine Kombination von Film, Filmsequenzen, Grafiken, didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Hintergrundinformationen bietet. Drei in sich geschlossene Filme umreißen die Themen "Knochen", "Muskeln" und "Bewegungssystem" und eignen sich als Einstieg, Auflockerung, Ergänzung, Vertiefung oder Abschluss eines Themas in den Klassen 8 bis 11. Im Sinne von "Edutainment" bilden Alltagsszenen aus einem Internat, die von den Internatsschülern selbst gespielt werden, die Rahmenhandlung. Innerhalb jeder Geschichte gibt es Erklärstücke, die die Sachinformationen aufbereiten. Die didaktische DVD BodyCheck wurde unter fachlicher Beratung nach REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemein bildenden Schulen) entwickelt.

5511214 **Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's**

O 14 min f 2016 A(5-7);

Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?

Hauswirtschaft

5500025 **Agrarindustrie in Deutschland - Hühnerfleischproduktion**

	O	15 min sw+f	2001	A(9-13); BB; Q;
	Am Beispiel der Hühnerfleischproduktion eines Agrarkonzerns in Niedersachsen werden agrarindustrielle Strukturen mit ihren räumlichen Verbundsystemen in West- und Ostdeutschland dargestellt. Thematisiert wird dabei die ethische, sozio-ökonomische und ökologische Problematik der standardisierten Massenproduktion.			
	<u>Industrialisierte Landwirtschaft in den USA</u>			
5500081	Rindfleischproduktion in Colorado			
	O	15 min sw+f	1990	A(8-13);
	Gezeigt wird die Rindermast im nordöstlichen Colorado auf einer Familienfarm und bei dem vertikal integrierten Unternehmen Monfort of Colorado. Darüber hinaus wird die Bedeutung von Klima, Bewässerungswirtschaft und Futtermittelanbau herausgestellt.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500518	Lebensmittelvergiftungen - und wie man sie vermeiden kann			
	<i>Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen</i>			
	O	19 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Mikrobielle Lebensmittelvergiftungen werden anhand ausgewählter Beispiele demonstriert und Maßnahmen zur Vorbeugung im Familienhaushalt und in der Großküche vorgestellt. Der Film zeigt Zusammenhänge zwischen den Eigenschaften der beteiligten Erreger, der Infektionsketten und der Krankheitsbilder. Die Notwendigkeit der Küchenhygiene im Familienhaushalt, in Großküchen und in anderen lebensmittelverarbeitenden Betrieben verdeutlichen Spielszenen.			
5500559	Bierbrauen früher und heute			
	O	110 min f	2006	A(7-13); Q;
	Bier wird seit Jahrhunderten gebraut und getrunken. Wie man den "goldenen Gerstensaft" früher herstellte und heute produziert, kann auf dieser DVD erkundet werden. Der Weg von den Zutaten bis zum Bier wird mit ansprechenden Bildern und Filmen aufgezeigt. Chemische und biologische Grundlagen werden mit Hilfe von Animationen verständlich gemacht. Nicht zuletzt wird der verantwortungsvolle Umgang mit dem Alkohol angesprochen.			
5500615	BodyCheck			
	<i>Essen & Trinken, Verdauung, Nährstoffe, Esskultur</i>			
	O	75 min f	2007	A(8-11); BB; J(14-18);
	Die didaktische DVD BodyCheck ist ein innovatives Unterrichtsmedium, das eine Kombination von Film, Filmsequenzen, Grafiken, didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Hintergrundinformationen bietet. Vier in sich geschlossene Filme umreißen die Themen "Essen & Trinken", "Verdauung", "Nährstoffe" und "Esskultur". Sie eignen sich als Einstieg, Auflockerung, Ergänzung, Vertiefung oder Abschluss eines Themas in den Klassen 8 bis 11. Im Sinne von "Edutainment" bilden Alltagsszenen aus einem Internat, die von den Internatsschülern selbst gespielt werden, die Rahmenhandlung. Innerhalb jeder Geschichte gibt es Erklärstücke, die die Sachinformationen aufbereiten. Die didaktische DVD BodyCheck wurde unter fachlicher Beratung nach REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemein bildenden Schulen) entwickelt.			
5500670	BodyCheck			
	<i>Knochen, Muskeln, Bewegung</i>			
	O	41 min f	2008	A(8-11); BB; J(14-18);
	Die didaktische DVD BodyCheck ist ein innovatives Unterrichtsmedium, das eine Kombination von Film, Filmsequenzen, Grafiken, didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Hintergrundinformationen bietet. Drei in sich geschlossene Filme umreißen die Themen "Knochen", "Muskeln" und "Bewegungssystem" und eignen sich als Einstieg, Auflockerung, Ergänzung, Vertiefung oder Abschluss eines Themas in den Klassen 8 bis 11. Im Sinne von "Edutainment" bilden Alltagsszenen aus einem Internat, die von den Internatsschülern selbst gespielt werden, die Rahmenhandlung. Innerhalb jeder Geschichte gibt es Erklärstücke, die die Sachinformationen aufbereiten. Die didaktische DVD BodyCheck wurde unter fachlicher Beratung nach REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemein bildenden Schulen) entwickelt.			
5510609	Landwirtschaft in Deutschland - Schweinefleischproduktion			
	O	17 min f	2007	A(5-10); BB; Q;

	Wie kommt das Schwein ins Würstchen? Und wie lässt sich dieser Weg zurückverfolgen? Der Film führt in den Nordwesten Niedersachsens, in die Region Oldenburger Münsterland (Landkreise Cloppenburg und Vechta). Er vermittelt Kenntnisse zum Produktionsprozess von Schweinefleisch, zur Rückverfolgbarkeit und damit zur Qualität und Produktsicherheit für die Verbraucher am Beispiel der Bratwurst: von Handel, über Lagerung, Transport, Fleischverarbeitung, Zerlegung, Schlachtung und Schweinemast bis zur Schweinezucht.			
5511324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
5511324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5511332	Vitamine und Spurenelemente			
	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmittel ist, wird eingegangen.			
5511332	Vitamine und Spurenelemente			
	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmittel ist, wird eingegangen.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5521214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's (interaktiv)			

	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?			
5521214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?			
5521324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
5521324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5521332	Vitamine und Spurenelemente (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmittel ist, wird eingegangen.			
5521332	Vitamine und Spurenelemente (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmittel ist, wird eingegangen.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(7-12);

	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
Gesundheit und Pflege				
5511321	Diabetes mellitus			
	O	17 min f	2018	A(8-12);
	Mit über 400 Millionen Betroffenen ist Diabetes mellitus, die "Zuckerkrankheit", eine der häufigsten Erkrankungen weltweit. Doch warum leiden so viele Menschen an dieser Stoffwechselstörung und welche Faktoren spielen bei ihrer Entstehung eine Rolle? Die Produktion geht auf die verschiedenen Typen von Diabetes ein, beleuchtet Behandlungsmethoden und gibt Tipps für den Alltag, wie man sein Risiko senken kann, an Diabetes zu erkranken.			
5521321	Diabetes mellitus (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(8-12);
	Mit über 400 Millionen Betroffenen ist Diabetes mellitus, die "Zuckerkrankheit", eine der häufigsten Erkrankungen weltweit. Doch warum leiden so viele Menschen an dieser Stoffwechselstörung und welche Faktoren spielen bei ihrer Entstehung eine Rolle? Die Produktion geht auf die verschiedenen Typen von Diabetes ein, beleuchtet Behandlungsmethoden und gibt Tipps für den Alltag, wie man sein Risiko senken kann, an Diabetes zu erkranken.			
Medizinische Grundlagen				
5500061	Ein Mensch entsteht			
	<i>Die Entwicklung des Kindes im Mutterleib</i>			
	O	15 min f	2002	A(5-10)
	Der Film informiert über die biologischen Grundvorgänge bei Schwangerschaft und Geburt. Trickdarstellungen zeigen die Entwicklung des Kindes im Mutterleib von der Befruchtung bis zur Geburt. Da sich dieser Film auch an Adressaten der Schuljahre 5 und 6 wendet, wird der Geburtsvorgang selbst nur aus der Perspektive der gebärenden Frau dargestellt.			
5500062	Das Herz des Menschen			
	O	14 min f	1992	A(8-13)
	Das Herz ist ein kräftiger Hohlmuskel, der sich durch seine enorme Leistungsfähigkeit auszeichnet. Bei einer Lebensdauer von 70 Jahren schlägt das Herz etwa 2,5 Milliarden Mal und pumpt dabei insgesamt 180 Millionen Liter Blut. Bau, Arbeitsweise und Funktion des Herzens werden in diesem Film beschrieben. Das Herz ist ein kräftiger Hohlmuskel, der sich durch seine enorme Leistungsfähigkeit auszeichnet. Bei einer Lebensdauer von 70 Jahren schlägt das Herz etwa 2,5 Milliarden Mal und pumpt dabei insgesamt 180 Millionen Liter Blut. Bau, Arbeitsweise und Funktion des Herzens werden in diesem Film beschrieben. (1:1 Überspielung)			
5500067	Die physiologische Wirkung von Drogen			
	O	19 min f	2002	A(9-13); BB; J(16-18); Q;
	Anhand von Tricksequenzen erläutert der Film die Wirkungsmechanismen verschiedener Drogengruppen im menschlichen Körper. Insbesondere die Erklärung der Vorgänge an den Nervenendungen führt zu einem Verständnis der körperlichen Abhängigkeit und ihrer Begleiterscheinungen.			
5500175	Zelle und Schmerz			
	<i>Einblick in die neuronale Plastizität</i>			
	O	21 min f	2002	A(9-13); BB; Q; T;
	Manche Menschen leiden nach einer Amputation an einem so genannten Phantomschmerz. Wie kommt es dazu, dass das Nervensystem einen Schmerz in einem Körperteil anzeigt, der nicht mehr existiert? Detaillierte dreidimensionale Trickdarstellungen führen von den neurobiologischen Grundlagen der Schmerzverarbeitung über Neurotransmitter und Genexpression zur neuronalen Plastizität. Somit werden lehrplanzentrale Themen mit neuesten Forschungsergebnissen verknüpft.			
5500305	Das Bewegungssystem des Menschen			

	O	15 min	2006	A(5-10);
	Im Anschluss an Ballett- und Sportszenen werden Bau und Funktion des Bewegungsapparates dargelegt. Die Erklärungen werden im Trick, durch Modelle und Röntgenaufnahmen veranschaulicht. Gezeigt wird das Zusammenwirken von Knochen, Gelenken, Muskeln, Bändern und Sehnen.			
5500306	Der weibliche Zyklus			
	O	9 min	1963	A(5-13); BB; J(12-18);
	In schematischen Übersichts- und Schnittzeichnungen werden die weiblichen Fortpflanzungsorgane vorgestellt: Follikelreifung, Eisprung, der Weg des Eis durch den Eileiter bis in die Gebärmutter können verfolgt, die Regelblutung in Abhängigkeit von der Wirkung von Hormonen verstanden werden.			
5500307	Pubertät			
	<i>Arbeitsvideo / 5 Kurzfilme</i>			
	O	14 min	2006	A(5-10); SO; BB; J(12-18); Q;
	Anhand von Realszenen und Grafiksequenzen wird die körperliche Entwicklung vom Kind zum Erwachsenen - insbesondere während der Pubertät - dargestellt. Neben Anatomie und Funktion der Geschlechtsorgane werden schwerpunktmäßig die Menstruation beim Mädchen und der Samenerguss beim Jungen erklärt. - 1. Vom Kind zum Erwachsenen; 2. Vom Mädchen zur Frau; 3. Die Menstruation; 4. Vom Jungen zum Mann; 5. Der Samenerguss.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500337	Methoden der Empfängnisverhütung			
	<i>Arbeitsvideo / 6 Kurzfilme</i>			
	O	22 min f	2006	A(8-13); SO; BB; J(14-18); Q;
	Jugendliche, die "miteinander schlafen", setzen sich sehr häufig der Gefahr einer ungewollten Schwangerschaft aus. Auf der Grundlage des Menstruationszyklus der Frau erklärt der Film die genauen Funktionen verschiedener Verhütungsmethoden.			
5500504	Zelle, Schmerz und Nervensystem			
	O	41 min f	2006	A(9-13); BB; Q; T;
	Faszinierende Grafiken und Animationen visualisieren die Vorgänge in und zwischen den Nervenzellen. Der Unterrichtsfilm "Zelle und Schmerz" (42 02896) , der auch in sequenzierter Fassung vorliegt, wird durch Bilder, zusätzliche Informationen und durch Arbeitsblätter ergänzt. Inhalte sind sowohl die Grundlagen der Impulsweiterleitung im Nervensystem als auch die möglichen physiologischen Veränderungen der Nervenzellen. So stellt diese didaktische DVD vielfältiges Material zur Verfügung, mit dem der Unterricht zu dieser Thematik bereichert werden kann.			
5510514	Virusinfektionen			
	<i>Der Kampf gegen unsichtbare Feinde</i>			
	O	19 min f	2005	A(8-13); BB; Q;
	Der menschliche Körper wird ständig von Krankheitserregern bedroht. Neben den Bakterien sind vor allem Viren für viele leichte, aber auch schwere Erkrankungen verantwortlich. Dieser Film zeigt anschaulich den Aufbau verschiedener Viren und beschreibt typische Infektionswege und Vermehrungszyklen. Es werden einige Virusarten, wie z. B. HIV, Ebola-, Polio- und Herpesviren mit ihren Besonderheiten vorgestellt. Darüber hinaus wird auf den Aufbau und die Vermehrung von Bakteriophagen eingegangen. Der Film gibt auch einen Einblick in die Abwehrmechanismen des menschlichen Immunsystems und erklärt die Probleme, die durch mutierende Krankheitserreger auftreten.			
5510529	Organe nach Maß			
	<i>Organzüchtung im Labor</i>			
	O	16 min f	2005	A(10-13); BB; Q;

	Bisher war eine Organspende für viele Patienten mit schweren Krankheiten die einzige Möglichkeit der Heilung. Doch Organtransplantationen von fremden Spendern haben viele schwerwiegende Nachteile. Seit wenigen Jahren gewinnt eine neue Behandlungsmethode zunehmend an Bedeutung. Beim "Tissue Engineering" werden eigene Körperzellen des Patienten verwendet, um im Labor Gewebestrukturen im Reagenzglas zu züchten. Die Bandbreite der angebotenen Produkte reicht von Hautlappen, kleineren Gelenken und Knorpeln bis hin zu dünnen Gewebestrukturen innerer Organe. Der Zuschauer gewinnt Einblicke in neue medizinische Behandlungsmethoden und lernt die diesen Therapien vorausgehenden Arbeitsschritte im Labor kennen.			
5511082	Ein Kind entsteht			
	O	21 min f	2014	A(6-10);
	Eine Schwangerschaft ist nicht nur für die werdenden Eltern immer wieder ein besonderes Ereignis. In nur neun Monaten wächst aus einer einzigen Zelle ein neuer Mensch heran. Die FWU-Produktion zeigt mithilfe beeindruckender 3D-Animationen die verschiedenen Phasen und wichtigsten Stationen einer Schwangerschaft - von der Befruchtung einer Eizelle über die Entwicklung von Embryo und Fötus bis hin zur Geburt und dem ersten Atemzug des Kindes. Im Arbeitsmaterial stehen mehrere Arbeitsblätter (z. T. in zwei Niveaustufen), didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5531033	Ein Mensch entsteht			
	<i>Die Entwicklung des Kindes im Mutterleib</i>			
	O	15 min f	2006	A(5-10); BB;
	Der Film informiert über die biologischen Grundvorgänge bei Schwangerschaft und Geburt. Trickdarstellungen zeigen die Entwicklung des Kindes im Mutterleib von der Befruchtung bis zur Geburt. Da sich dieser Film auch an Adressaten der Schuljahre 5 und 6 wendet, wird der Geburtsvorgang selbst nur aus der Perspektive der gebärenden Frau dargestellt. (Bei diesem Film handelt es sich um die gleichnamige FWU-Produktion 42 10313 mit deutschen Untertiteln). (Arbeitsgemeinschaft Behinderte in den Medien e. V.)			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555259	Der Krebs - Karl Heinrich Bauer			
	O	15 min sw+f	1995	A(7-13); Q
	Lange Zeit blieb die Ursache der Krebserkrankung dem Menschen verborgen. Erst 1928 wurde eine Theorie veröffentlicht, die die Entstehung von Krebs erklären konnte: Die Mutationstheorie der Geschwulstentstehung von Karl Heinrich Bauer. Der Film zeigt, wie er das Wissen seiner Zeit zu einer fruchtbaren Theorie zusammenführte und damit die Grundlagen der modernen Krebsforschung schuf.			
Gesunderhaltung				
	<u>Sport und Gesundheit</u>			
5500131	Gesundheit durch Körpererfahrung			
	O	14 min f	1991	A(5-13); BB; J(12-18);
	Der Film informiert über die Zusammenhänge von Körpererfahrung und Gesundheit. Dabei wird thematisiert, wie Kinder und Jugendliche sowohl im Schul- als auch im Freizeitsport ihren Körper als sensibles "Organ" für bestimmte Wahrnehmungen und Empfindungen erleben können. Dies wird als Grundlage für gesundheitsbewusstes Verhalten gesehen.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500518	Lebensmittelvergiftungen - und wie man sie vermeiden kann			
	<i>Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen</i>			
	O	19 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Mikrobielle Lebensmittelvergiftungen werden anhand ausgewählter Beispiele demonstriert und Maßnahmen zur Vorbeugung im Familienhaushalt und in der Großküche vorgestellt. Der Film zeigt Zusammenhänge zwischen den Eigenschaften der beteiligten Erreger, der Infektionsketten und der Krankheitsbilder. Die Notwendigkeit der Küchenhygiene im Familienhaushalt, in Großküchen und in anderen lebensmittelverarbeitenden Betrieben verdeutlichen Spielszenen.			
5500952	Laborführerschein			
	<i>Sicheres Experimentieren im Unterricht</i>			

	O	18 min f	2009	A(5-13); Q;
	Experimentieren macht Spaß, kann aber auch gefährlich sein. Diese Didaktische FWU-DVD klärt mit anschaulichen Szenen und Vorführungen der Feuerwehr über mögliche Gefahren beim Experimentieren auf. Der sichere Umgang mit Chemikalien und Geräten im Chemieunterricht wird ebenso behandelt wie die sorgsame Planung von Versuchen und die fachgerechte Entsorgung von Chemikalien. Am Ende gibt es einen "Kleinen Laborführerschein", der die Schülerinnen und Schüler befähigt, Gefahren beim Experimentieren zu erkennen und zu vermeiden. Im ROM-Teil stehen neben Arbeitsmaterial und Sicherheitshinweisen ein zusätzlicher interaktiver "Großer Laborführerschein" zur Verfügung.			
5511153	Wege zum Kind - Fruchtbarkeit und Fortpflanzung			
	O	30 min f	2015	A(9-13);
	Wann ist der richtige Zeitpunkt, ein Kind zu bekommen? Die Produktion erläutert die Grundlagen der natürlichen Fortpflanzung und erklärt, was Fruchtbarkeit bedeutet. Mögliche Ursachen einer Unfruchtbarkeit wie Chlamydien, übermäßiger Nikotin- und Alkoholkonsum oder das fortschreitende Alter der Frau werden benannt. Viele Paare verschieben ihren Kinderwunsch jedoch in eine spätere Lebensphase, obwohl die Risiken bei späten Schwangerschaften erhöht sind. Bleibt der Kinderwunsch unerfüllt, verspricht die Reproduktionsmedizin Hilfe. Techniken wie Insemination und In-vitro-Fertilisation werden vorgestellt und die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen der Medizin aufgezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5521214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
Vorbeugung				
	<u>Sport und Gesundheit</u>			
5500131	Gesundheit durch Körpererfahrung			
	O	14 min f	1991	A(5-13); BB; J(12-18);
	Der Film informiert über die Zusammenhänge von Körpererfahrung und Gesundheit. Dabei wird thematisiert, wie Kinder und Jugendliche sowohl im Schul- als auch im Freizeitsport ihren Körper als sensibles "Organ" für bestimmte Wahrnehmungen und Empfindungen erleben können. Dies wird als Grundlage für gesundheitsbewusstes Verhalten gesehen.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500518	Lebensmittelvergiftungen - und wie man sie vermeiden kann			

	<i>Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen</i>			
	O	19 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Mikrobielle Lebensmittelvergiftungen werden anhand ausgewählter Beispiele demonstriert und Maßnahmen zur Vorbeugung im Familienhaushalt und in der Großküche vorgestellt. Der Film zeigt Zusammenhänge zwischen den Eigenschaften der beteiligten Erreger, der Infektionsketten und der Krankheitsbilder. Die Notwendigkeit der Küchenhygiene im Familienhaushalt, in Großküchen und in anderen lebensmittelverarbeitenden Betrieben verdeutlichen Spielszenen.			
5500952	Laborführerschein			
	<i>Sicheres Experimentieren im Unterricht</i>			
	O	18 min f	2009	A(5-13); Q;
	Experimentieren macht Spaß, kann aber auch gefährlich sein. Diese Didaktische FWU-DVD klärt mit anschaulichen Szenen und Vorführungen der Feuerwehr über mögliche Gefahren beim Experimentieren auf. Der sichere Umgang mit Chemikalien und Geräten im Chemieunterricht wird ebenso behandelt wie die sorgsame Planung von Versuchen und die fachgerechte Entsorgung von Chemikalien. Am Ende gibt es einen "Kleinen Laborführerschein", der die Schülerinnen und Schüler befähigt, Gefahren beim Experimentieren zu erkennen und zu vermeiden. Im ROM-Teil stehen neben Arbeitsmaterial und Sicherheitshinweisen ein zusätzlicher interaktiver "Großer Laborführerschein" zur Verfügung.			
Erste Hilfe				
5500952	Laborführerschein			
	<i>Sicheres Experimentieren im Unterricht</i>			
	O	18 min f	2009	A(5-13); Q;
	Experimentieren macht Spaß, kann aber auch gefährlich sein. Diese Didaktische FWU-DVD klärt mit anschaulichen Szenen und Vorführungen der Feuerwehr über mögliche Gefahren beim Experimentieren auf. Der sichere Umgang mit Chemikalien und Geräten im Chemieunterricht wird ebenso behandelt wie die sorgsame Planung von Versuchen und die fachgerechte Entsorgung von Chemikalien. Am Ende gibt es einen "Kleinen Laborführerschein", der die Schülerinnen und Schüler befähigt, Gefahren beim Experimentieren zu erkennen und zu vermeiden. Im ROM-Teil stehen neben Arbeitsmaterial und Sicherheitshinweisen ein zusätzlicher interaktiver "Großer Laborführerschein" zur Verfügung.			
Ernährung				
5511324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
5521214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?			
5521324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			

Pflege				
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511323	Erkrankungen des Nervensystems			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521323	Erkrankungen des Nervensystems (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
Holztechnik				
5500976	Planen und Bauen mit Holz			
	O	60 min f	2009	A(8-10); BB;
	Gute Energiebilanz und hervorragende bautechnische Eigenschaften gehören zu den Merkmalen moderner Holzhäuser. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht in vier aktuellen Filmen das Spektrum modernen Holzbaus: Der Film "Holzbau - modern und effizient" begleitet zwei Bauvorhaben von der Planung über die Vorfertigung bis zur Montage. Die Filme zum Ingenieurholzbau, zur Sanierung und Aufstockung sowie detaillierte Animationen zur Gebäudeaussteifung thematisieren ein breites Spektrum aktueller Möglichkeiten. Sequenzen, Grafiken und Bilder ermöglichen einen vielfältigen und differenzierten Zugang. Umfassende Hintergrundinformationen und Arbeitsmaterialien, sowohl für Berufsschule wie für Hochschule, werden darüber hinaus im ROM-Teil angeboten. (Gefördert aus Mitteln des Holzabsatzfonds)			
Holzschäden				
5500098	Kunststoffe - Ihre Verarbeitung			
	<i>Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen</i>			
	O	20 min f	2002	A(9-13); BB;
	Bei der Verarbeitung von Kunststoffen kommen die unterschiedlichsten Verfahren zur Anwendung. Neben Verfahren wie Kalandrieren, Extrudieren, Spritzgießen und Pressen zeigt das Videoband die Verarbeitung von faserverstärkten Kunststoffen sowie die Herstellung geschäumter Formteile und Halbzeuge.			
5500099	Kunststoffe - Ihre Bearbeitung			
	<i>Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen</i>			
	O	17 min f	2002	A(9-13); BB;
	Bei der Bearbeitung von Kunststoffen müssen ihre thermischen Eigenschaften besonders beachtet werden. Im Mittelpunkt des Videobandes stehen das Spanen, das Umformen, das Fügen und das Veredeln von Kunststoffen.			
5500977	Naturfaserverstärkte Kunststoffe			
	O	21 min f	2009	A(9-13); BB; Q;

	Naturfaserverstärkte Kunststoffe (NFK) sind moderne Werkstoffe, die die Vorteile von Naturfasern und klassischen Kunststoffen kombinieren. Autoteile, Windräder oder Terrassenbeläge sind Produkte, in denen Holz, Flachs, Jute oder Hanf verarbeitet wird. Der neu gedrehte Film "Natur und Chemie - Eine gelungene Verbindung" dokumentiert den aktuellen Stand der Produktion, die Verwendung und das Entwicklungspotenzial dieser innovativen Werkstoffe. Die Herstellungsverfahren Formpressen, Extrudieren und Spritzgießen werden detailliert vorgestellt. Der Film in Sequenzen und zwei Bildergalerien ermöglichen, die Herstellungsverfahren beziehungsweise Produkte differenzierter zu betrachten. Umfassendes Unterrichts- und Arbeitsmaterial ergänzt diesen Zugang.			
5501663	Kleben in Handwerk und Industrie			
	O	58 min f	2012	A(8-12); BB;
	Windräder, Flugzeuge, maschinelle Aggregate - nahezu überall wird geklebt. Kleben ist nicht nur eine überaus innovative sondern auch eine extrem vielseitige Verbindungstechnik und findet in den meisten Ausbildungsberufen Anwendung. Der Prozess des Klebens und die Auswahl des Klebstoffs werden im Überblick sowie an einschlägigen Klebverbindungen für die Werkstoffe Holz, Metall und Kunststoff konkretisiert. (Kooperation mit dem Industrieverband Klebstoffe)			
Werkstoffe				
5500280	Ein Pionierwerk aus Holz			
	<i>Planung und Bau des Expo-Daches</i>			
	O	17 min f	2005	A(7-13); BB;
	Holz als nachwachsender Rohstoff kann in Verbindung mit innovativer, moderner Fertigungstechnik als Baustoff für einzigartige Bauwerke dienen. So wurden unter dem Leitthema "Mensch, Natur und Technik" für die Expo in Hannover im Jahr 2000 eine Reihe beeindruckender Holzbauwerke errichtet, darunter vor allem das so genannte "Dach der Weltausstellung". Der Film zeichnet die Planung und Fertigung dieses außergewöhnlichen Hallentragwerks nach, von der Auswahl des Materials bis zu den angewandten Prüf-, Verfahrens- und Fertigungstechniken. Nur die effektive Zusammenarbeit aller Beteiligten, von den Architekten, Ingenieuren, Prüfstatikern bis zu Zimmerermeistern, ermöglicht die Fertigstellung und Zulassung eines Bauwerkes, für das in vielen Bereichen Neuland erkundet werden musste.			
Fahrzeugtechnik, Mechatronik				
Kraft- und Bewegungsübertragung				
5500630	Kosmetik - eine Wissenschaft für sich			
	O	41 min f	2008	A(5-11); BB; Q;
	In Kosmetik steckt viel drin - viel Geld und auch viel Chemie. Trotz der komplizierten Forschung, die die Kosmetikindustrie betreibt, sind die chemischen Grundlagen aber seit Jahrtausenden gleich geblieben. Die Didaktische FWU-DVD gibt mit Filmen, Animationen, Grafiken und Bildern einen Überblick über die wichtigsten Inhaltsstoffe, das Prinzip einer Emulsion, die Gewinnung von Parfümen und zeigt, wie man selbst eine Reinigungscreme herstellen kann. Mit der übersichtlichen Darstellung der fachlichen Inhalte sollen vor allem Schüler des Sekundarbereichs I oder der Hauptschule angesprochen werden.			
Metalltechnik				
Technische Mechanik				
5500977	Naturfaserverstärkte Kunststoffe			
	O	21 min f	2009	A(9-13); BB; Q;

	Naturfaserverstärkte Kunststoffe (NFK) sind moderne Werkstoffe, die die Vorteile von Naturfasern und klassischen Kunststoffen kombinieren. Autoteile, Windräder oder Terrassenbeläge sind Produkte, in denen Holz, Flachs, Jute oder Hanf verarbeitet wird. Der neu gedrehte Film "Natur und Chemie - Eine gelungene Verbindung" dokumentiert den aktuellen Stand der Produktion, die Verwendung und das Entwicklungspotenzial dieser innovativen Werkstoffe. Die Herstellungsverfahren Formpressen, Extrudieren und Spritzgießen werden detailliert vorgestellt. Der Film in Sequenzen und zwei Bildergalerien ermöglichen, die Herstellungsverfahren beziehungsweise Produkte differenzierter zu betrachten. Umfassendes Unterrichts- und Arbeitsmaterial ergänzt diesen Zugang.
--	--

Konstruktionstechnik, Maschinenelemente

5550582	Gesetze im Stromkreis
O	60 min f 2006 A(7-10); BB
	In 7 Kapiteln werden die wichtigsten Gesetze, Größen, Einheiten und Schaltungen des Stromkreises erläutert. Gefahren und Sicherheitsmaßnahmen werden in einem eigenen Kapitel erklärt. Kapitel: Einführung - Georg Simon Ohm; Größen und Einheiten; Ohmsches Gesetz; Spezifischer Widerstand; Reihenschaltung von Widerständen; Parallelschaltung von Widerständen; Elektrische Leistung und Arbeit; Gefahren und Sicherheitsmaßnahmen.

Werkstofftechnik

5500048	Kunststoffe
	<i>Vom Monomer zum Polymer</i>
O	16 min f 1988 A(9-13); BB;
	Natürliche Makromoleküle waren die Vorbilder für die Herstellung von Kunststoffen. Durch Polymerisation, Polykondensation und Polyaddition werden Polymere synthetisiert. Aus ihnen lassen sich durch Pyrolyse wieder Monomere herstellen.

5511145	Eisen und Stahl
O	20 min f 2015 A(8-10);
	Eisen ist das für den Menschen wohl wichtigste Metall und aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Entsprechend groß ist seine Bedeutung für die Kulturgeschichte der Menschheit. In dieser Produktion werden sowohl die Geschichte der Eisengewinnung skizziert als auch die chemischen Vorgänge bei der Eisen- und Stahlerzeugung dargestellt. Zur Vernetzung der neuen Erkenntnisse mit bekanntem Wissen werden dabei die Fakten jeweils in einen historischen bzw. technischen Kontext gesetzt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.

5511145	Eisen und Stahl
O	20 min f 2015 A(8-10);
	Eisen ist das für den Menschen wohl wichtigste Metall und aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Entsprechend groß ist seine Bedeutung für die Kulturgeschichte der Menschheit. In dieser Produktion werden sowohl die Geschichte der Eisengewinnung skizziert als auch die chemischen Vorgänge bei der Eisen- und Stahlerzeugung dargestellt. Zur Vernetzung der neuen Erkenntnisse mit bekanntem Wissen werden dabei die Fakten jeweils in einen historischen bzw. technischen Kontext gesetzt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.

Produktionstechnik

5500098	Kunststoffe - Ihre Verarbeitung
	<i>Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen</i>
O	20 min f 2002 A(9-13); BB;
	Bei der Verarbeitung von Kunststoffen kommen die unterschiedlichsten Verfahren zur Anwendung. Neben Verfahren wie Kalandrieren, Extrudieren, Spritzgießen und Pressen zeigt das Videoband die Verarbeitung von faserverstärkten Kunststoffen sowie die Herstellung geschäumter Formteile und Halbzeuge.
5500099	Kunststoffe - Ihre Bearbeitung

	<i>Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen</i>			
	O	17 min f	2002	A(9-13); BB;
Bei der Bearbeitung von Kunststoffen müssen ihre thermischen Eigenschaften besonders beachtet werden. Im Mittelpunkt des Videobandes stehen das Spanen, das Umformen, das Fügen und das Veredeln von Kunststoffen.				
Steuerungs- und Regeltechnik				
5500866	CO2-Reduktion und Energieeffizienz in Kraftfahrzeugen			
	O	47 min f	2008	A(8-13); BB;
Im Automobilbau geht derzeit ein rasanter Technikwandel vonstatten. Steigende Rohstoffpreise, bedingt auch durch Ressourcenknappheit, und verschärfte Abgasbestimmungen zwingen die Hersteller zu technischen Innovationen. Für den Unterricht in der Fahrzeugtechnik ist es oft nicht leicht, hier die richtigen und vor allem didaktisch aufbereiteten und entsprechend reduzierten Informationen zu den neuesten Technologien zu bekommen. Die didaktische DVD gibt hier Einblick in ausgewählte Innovationstechnologien des Automobilbaus. Die Themen sind: Brennstoffzelle, Wasserstoff, Hybrid, Optimierung Motorblock und zusätzlicher Komponenten. Die gezeigten Innovationen sind neuester Serienstand oder kurz vor der Serieneinführung. Damit sollen als Ergänzung oder Ausblick die grundlegenden technischen Zusammenhänge dieser Technik-Innovationen dargestellt werden. Zum Einsatz im Unterricht und zur Erarbeitung werden im ROM-Teil der DVD Arbeitsmaterialien, Hinweise zum Einsatz und zur Vertiefung angeboten.				
Technische Kommunikation				
5500586	Recyclingverfahren			
	O	86 min sw+f	2006	A(9-13); Q;
Unser Ressourcenverbrauch ist immens und somit wird Recycling immer wichtiger. Diese Didaktische DVD gewährt mit einer Vielzahl von Filmen zu Metall-, Papier-, Baustoff-, Glas- und Kunststoffrecycling einen Einblick in die Bedeutung der Kreislaufwirtschaft. Verfahren vom Shredder bis zur Microsort-Anlage werden erklärt. Ob man einen Überblick über die modernen Möglichkeiten des Recycling geben will oder fundierte Medien für eine ausführliche Behandlung des Themas braucht - auf dieser Scheibe finden Sie die passenden Filme.				
Wirtschaft und Verwaltung				
	<u>Industrie in Deutschland</u>			
5501249	Autoland Sachsen			
	O	22 min f	2010	A(5-12);
Die Automobilindustrie ist eine der Schlüsselindustrien Deutschlands, an die über eine Million Arbeitsplätze gekoppelt sind. An konkreten Beispielen aus Ostdeutschland erläutert die DVD die wichtigsten Standortfaktoren für die Automobilindustrie, zeigt, welche Bedeutung die traditionellen Standorte heute noch haben und erklärt, wie moderne Standortcluster funktionieren. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.				
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5501459	Erfolgsstrategie Qualifizierung			
	O	41 min f	2011	A(8-12); BB;
Qualifizierte Fachkräfte sichern Wachstum und Entwicklung. Vier Filme zeigen differenziert personalpolitische Aspekte der Wertschöpfung und unserer Wirtschaftskraft, die Anforderungen an gute Aus- und Weiterbildung sowie die Bereiche und Aufgaben des Personalwesens. Die Filme und Materialien eröffnen vielfältige Perspektiven für die Berufsorientierung, das übergreifende Bildungsziel Personalkompetenz und die Fachausbildung im Personalwesen.				
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5501662	Rechtsformen von Unternehmen			
	O	76 min f	2012	A(8-12); BB;

	"Rechtsformen von Unternehmen" klingt trocken, ist jedoch in seiner Vielfalt und konkreten Bedeutung ein spannendes Thema. Im Überblick und in den Details der themenorientierten Filme werden die wichtigsten Unternehmensformen vom Einzelunternehmen bis zur Aktiengesellschaft vorgestellt. Zusätzlich begleiten wir Unternehmensgründungen. Filmisch lebendig wird das Thema sowohl für den Wirtschaftsunterricht in allgemeinbildenden wie Fach- und Berufsschulen aufbereitet.			
5511001	Strichcodes			
	O	23 min f	2013	A(9-11); BB;
	Moderner Handel ist ohne die Nutzung der verschiedenen Strichcodes heute kaum mehr vorstellbar. Entlang der gesamten Wertschöpfungskette von der Herstellung eines Artikels über den Transport, den Verkauf bis zur Rückgabe erleichtern Strichcodes die Identifizierung der Artikel, ermöglichen einen effizienten Austausch von Handelsdaten, garantieren die Rückverfolgbarkeit von Artikeln und ein nachfragegerechtes Bestellwesen. Vier Filme und ergänzendes Arbeitsmaterial eröffnen einen vertieften Blick auf diese Thematik.			
5511137	Airbus - Eine europäische Zusammenarbeit			
	O	20 min f	2015	A(6-10);
	Der Airbus gilt als erfolgreiches Großprojekt im Sinne der räumlichen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit in Europa. Die Produktion zeigt anhand dieses Beispiels die Entwicklungen, Verflechtungen und Produktionsschritte bei der Herstellung eines "europäischen Produktes" auf. Dabei wird auch auf die entstehende Verkehrsproblematik durch die unterschiedlichen Produktionsstandorte in Deutschland, Frankreich, Spanien und Großbritannien eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Betriebswirtschaft				
5500645	Vollholzprodukte und Holzwerkstoffe			
	O	36 min f	2008	BB;
	Holz ist ein natürlicher Rohstoff aus dem höchst innovative Produkte hergestellt werden. Zu den Vorteilen der Holzprodukte gehört, dass sie nachhaltig, äußerst vielseitig, langlebig und werthaltig sind. In der Anmutung ist Holz weiterhin ein Produkt, das Wärme, Schönheit und Lebendigkeit ausstrahlt. In der Fertigung und Weiterverarbeitung handelt es sich jedoch um High-Tech-Produkte mit unschlagbarer Ökobilanz. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht in den Filmen "Vollholz - Ein starkes Stück Natur" und "Holzwerkstoffe - Ein starkes Stück Technik" den aktuellen Stand der Produktion, Prüftechnik und Qualitätsentwicklung von Holzprodukten. Die Sequenzen und Bildergalerien ermöglichen darüber hinaus die Vertiefung einzelner Aspekte. Umfassende Hintergrundinformationen, sowohl für Berufsschule wie für Hochschule, werden darüber hinaus im ROM-Teil angeboten. (Gefördert aus Mitteln des Holzabsatzfonds)			
5500673	Made in Germany - Erfolgsstrategien der klassischen Industrieproduktion			
	O	43 min f	2008	A(8-13); BB;
	Kleine und mittlere Unternehmen beschäftigen rund 60 % aller gewerblichen Arbeitnehmer. Viele dieser Unternehmen sind im so genannten "Lowtech-Bereich" angesiedelt. Beispielhaft dargestellt werden die Erfolgsstrategien und Arbeitsbedingungen dieses Bereiches an drei Firmen, die Stühle, Heizstäbe und Stanzteile herstellen. Die filmischen Beispiele machen deutlich, dass auch solche Produkte in Deutschland profitabel und konkurrenzfähig hergestellt werden können. Allerdings sind die Anforderungen an das Engagement und die Anpassungsfähigkeit der Unternehmen und ihrer Mitarbeiter weiterhin hoch. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht den wirtschaftlichen Hintergrund und die Bedingungen einer erfolgreichen Industrieproduktion in aktuellen Filmen, Sequenzen und Begleitmaterialien im ROM-Teil. Faktoren des globalen Produzierens, moderne Strategien der Arbeitsorganisation sowie aktuelle Anforderungen der Arbeitswelt werden Schülerinnen und Schülern damit näher gebracht.			
5500975	Produktionstechnologie			
	<i>Das Geheimnis erfolgreicher Produkte</i>			
	O	74 min f	2009	A(8-10); BB;

	<p>Fließbandfertigung war gestern - kundenorientierte Produktion, Just in Time/Sequenz, optimierte Prozesse und Qualität sowie kontinuierliche Produkt- und Verfahrensentwicklung sind Merkmale, die heute eine erfolgreiche und zukunftsfähige Produktion auszeichnen. Mit den neuen Fertigungsvorgaben hat sich vieles im Arbeitsalltag geändert. Flexible Mitarbeiter, die viele Varianten beherrschen, im Team Produktionsgruppen organisieren, EDV beherrschen und ständig an der Optimierung mitarbeiten, sind gefragt.</p> <p>Die Didaktische FWU-DVD präsentiert in aktuellen Filmen die Prozesse und Bedingungen moderner Industrieproduktion, wobei im Einführungsfilm allgemein und in den Firmenbeispielen differenziert auf die veränderten Abläufe eingegangen wird. Vier Experteninterviews und zwei Ausbildungsporträts für Produktionstechnologen ergänzen das vielfältige Filmmaterial. Das umfassende Arbeitsmaterial bietet vertiefende und ergänzende Informationen für den Unterricht und die selbständige Erarbeitung durch Schülerinnen und Schüler.</p>			
5500975	Produktionstechnologie			
	<i>Das Geheimnis erfolgreicher Produkte</i>			
	O	74 min f	2009	A(8-10); BB;
	<p>Fließbandfertigung war gestern - kundenorientierte Produktion, Just in Time/Sequenz, optimierte Prozesse und Qualität sowie kontinuierliche Produkt- und Verfahrensentwicklung sind Merkmale, die heute eine erfolgreiche und zukunftsfähige Produktion auszeichnen. Mit den neuen Fertigungsvorgaben hat sich vieles im Arbeitsalltag geändert. Flexible Mitarbeiter, die viele Varianten beherrschen, im Team Produktionsgruppen organisieren, EDV beherrschen und ständig an der Optimierung mitarbeiten, sind gefragt.</p> <p>Die Didaktische FWU-DVD präsentiert in aktuellen Filmen die Prozesse und Bedingungen moderner Industrieproduktion, wobei im Einführungsfilm allgemein und in den Firmenbeispielen differenziert auf die veränderten Abläufe eingegangen wird. Vier Experteninterviews und zwei Ausbildungsporträts für Produktionstechnologen ergänzen das vielfältige Filmmaterial. Das umfassende Arbeitsmaterial bietet vertiefende und ergänzende Informationen für den Unterricht und die selbständige Erarbeitung durch Schülerinnen und Schüler.</p>			
5501229	Energieeffiziente Hausgeräte			
	O		2010	A(8-11); BB;
	<p>Elektrische Hausgeräte sind aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Geräte der neuesten Generation sparen bis zu 70 % Strom gegenüber älteren Modellen. Die didaktische DVD greift in den Filmen die Perspektive der Konsumenten auf, erläutert beispielhaft die Funktionsweise energieeffizienter Hausgeräte und dokumentiert ressourcenschonende Produktion. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501231	Intelligente Logistik			
	O	61 min f	2010	A(8-12); BB;
	<p>Nur mit intelligenter Logistik können Güter- und Informationsflüsse effektiv geplant, gesteuert und durchgeführt werden. Der einführende Film "Logistik ist überall" stellt das breite Spektrum moderner Logistik vor. Drei weitere Kurzfilme differenzieren die Anforderungen bezogen auf "Industrie", "Handel" und "Dienstleistung". Ausgehend von praxisnahen Fragestellungen - z. B. wieso sind die Regale im Supermarkt immer voll - wird die Komplexität von Logistik transparent. Die Filme und das umfassende Arbeitsmaterial machen Logistik sehr konkret und alltäglich.</p>			
5501231	Intelligente Logistik			
	O	61 min f	2010	A(8-12); BB;
	<p>Nur mit intelligenter Logistik können Güter- und Informationsflüsse effektiv geplant, gesteuert und durchgeführt werden. Der einführende Film "Logistik ist überall" stellt das breite Spektrum moderner Logistik vor. Drei weitere Kurzfilme differenzieren die Anforderungen bezogen auf "Industrie", "Handel" und "Dienstleistung". Ausgehend von praxisnahen Fragestellungen - z. B. wieso sind die Regale im Supermarkt immer voll - wird die Komplexität von Logistik transparent. Die Filme und das umfassende Arbeitsmaterial machen Logistik sehr konkret und alltäglich.</p>			
5501231	Intelligente Logistik			
	O	61 min f	2010	A(8-12); BB;
	<p>Nur mit intelligenter Logistik können Güter- und Informationsflüsse effektiv geplant, gesteuert und durchgeführt werden. Der einführende Film "Logistik ist überall" stellt das breite Spektrum moderner Logistik vor. Drei weitere Kurzfilme differenzieren die Anforderungen bezogen auf "Industrie", "Handel" und "Dienstleistung". Ausgehend von praxisnahen Fragestellungen - z. B. wieso sind die Regale im Supermarkt immer voll - wird die Komplexität von Logistik transparent. Die Filme und das umfassende Arbeitsmaterial machen Logistik sehr konkret und alltäglich.</p>			

	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5511039	Arbeits- und Tarifrecht			
	O	54 min f	2013	A(8-12); BB;
	Die Fragen, wie Arbeitsverhältnisse rechtlich geregelt sind und welchen Einfluss Tarifverhandlungen und -verträge auf den jeweiligen Arbeitsplatz haben, sind für Schülerinnen und Schüler über den Unterricht hinaus relevant. Im Sinne der Reihe "Wirtschaft konkret" werden einschlägige Themen wie Tarifautonomie, Arbeitsverträge und -bewertungen, Kündigungsschutz und Mitbestimmung in einem filmischen Überblick erläutert und an Fallbeispielen konkretisiert. Begleitendes Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der Produktion im Unterricht.			
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5511119	Unternehmensfinanzierung			
	O	38 min f	2014	A(8-12); BB;
	Alle Geschäftsprozesse von Unternehmen sind mit finanzwirtschaftlichen Entscheidungen verknüpft. Die Produktion gibt Schülerinnen und Schülern einen Überblick über einschlägige Begriffe rund um die Unternehmensfinanzierung. Diese werden an Unternehmensbeispielen konkretisiert: Im ersten Film an der Finanzierung von drei Existenzgründungen und im zweiten Film am laufenden Geschäft eines global agierenden Mittelständlers. Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen, Finanzierungsarten, Liquidität und Rentabilität oder die Erstellung von Bilanzen werden so direkt am Alltag von Unternehmen veranschaulicht. Über die Filme und das ergänzende Arbeitsmaterial erhalten die Schüler und Schülerinnen einen sehr praxisbezogenen Einblick. Die Vielschichtigkeit der finanziellen und unternehmerischen Entscheidungen wird jeweils auf ganz konkrete Situationen bezogen und somit nachvollziehbar. Damit erwerben Schülerinnen und Schülern nicht nur theoretisch Kenntnisse, sondern es werden auch direkt umsetzbare Handlungsoptionen angeregt.			
Volkswirtschaft				
5501229	Energieeffiziente Hausgeräte			
	O		2010	A(8-11); BB;
	Elektrische Hausgeräte sind aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Geräte der neuesten Generation sparen bis zu 70 % Strom gegenüber älteren Modellen. Die didaktische DVD greift in den Filmen die Perspektive der Konsumenten auf, erläutert beispielhaft die Funktionsweise energieeffizienter Hausgeräte und dokumentiert ressourcenschonende Produktion. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501231	Intelligente Logistik			
	O	61 min f	2010	A(8-12); BB;
	Nur mit intelligenter Logistik können Güter- und Informationsflüsse effektiv geplant, gesteuert und durchgeführt werden. Der einführende Film "Logistik ist überall" stellt das breite Spektrum moderner Logistik vor. Drei weitere Kurzfilme differenzieren die Anforderungen bezogen auf "Industrie", "Handel" und "Dienstleistung". Ausgehend von praxisnahen Fragestellungen - z. B. wieso sind die Regale im Supermarkt immer voll - wird die Komplexität von Logistik transparent. Die Filme und das umfassende Arbeitsmaterial machen Logistik sehr konkret und alltäglich.			
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5511039	Arbeits- und Tarifrecht			
	O	54 min f	2013	A(8-12); BB;
	Die Fragen, wie Arbeitsverhältnisse rechtlich geregelt sind und welchen Einfluss Tarifverhandlungen und -verträge auf den jeweiligen Arbeitsplatz haben, sind für Schülerinnen und Schüler über den Unterricht hinaus relevant. Im Sinne der Reihe "Wirtschaft konkret" werden einschlägige Themen wie Tarifautonomie, Arbeitsverträge und -bewertungen, Kündigungsschutz und Mitbestimmung in einem filmischen Überblick erläutert und an Fallbeispielen konkretisiert. Begleitendes Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der Produktion im Unterricht.			
5511184	Mit Geld umgehen: Schuldenfalle Onlineshopping			
	O	18 min f	2015	A(8-12); BB;

	Das Internet ist allgegenwärtig, die Digitalisierung schreitet immer weiter voran. Konsum verlagert sich aus den Geschäften heraus auf das Laptop, Tablet oder Smartphone. Auf diesen Geräten ist der nächste kostenpflichtige Kauf nur einen Klick weit entfernt. Zahlungsmöglichkeiten wie "per Kreditkarte" oder "per Rechnung" vereinfachen den Bestell- und Kaufvorgang, das Gefühl des realen Geldausgebens geht verloren. Jugendliche sind Manipulationen oft schutzlos ausgeliefert, schnell stecken sie tief im Schuldensumpf. Der Film zeigt die Geschichten von Karla und Luis, die in die Schuldenfalle tappen, aber mit Unterstützung von Eltern und Beratern den Weg aus der Schuldenfalle heraus finden. Zur Vertiefung des Themas steht umfangreiches Arbeitsmaterial zur Verfügung.			
5511184	Mit Geld umgehen: Schuldenfalle Onlineshopping			
	O	18 min f	2015	A(8-12); BB;
	Das Internet ist allgegenwärtig, die Digitalisierung schreitet immer weiter voran. Konsum verlagert sich aus den Geschäften heraus auf das Laptop, Tablet oder Smartphone. Auf diesen Geräten ist der nächste kostenpflichtige Kauf nur einen Klick weit entfernt. Zahlungsmöglichkeiten wie "per Kreditkarte" oder "per Rechnung" vereinfachen den Bestell- und Kaufvorgang, das Gefühl des realen Geldausgebens geht verloren. Jugendliche sind Manipulationen oft schutzlos ausgeliefert, schnell stecken sie tief im Schuldensumpf. Der Film zeigt die Geschichten von Karla und Luis, die in die Schuldenfalle tappen, aber mit Unterstützung von Eltern und Beratern den Weg aus der Schuldenfalle heraus finden. Zur Vertiefung des Themas steht umfangreiches Arbeitsmaterial zur Verfügung.			
5511185	Preisstabilität			
	O		2016	A(9-13); BB
	Geld ist im Alltag immer präsent. Solange sein Wert stabil bleibt, ist auch alles in Ordnung. Aber was ist, wenn plötzlich die Preise steigen? Wenn Zinsen sinken? Wie reagiere ich als Konsument auf Änderungen des Preisniveaus? Was ist überhaupt "Preisstabilität"? Und was hat die Deutsche Bundesbank bzw. die Europäische Zentralbank (EZB) damit zu tun? Vincent und Marie geraten im Film in Situationen, in denen Geld, Preisstabilität, aber auch geldpolitische Maßnahmen des Eurosystems ihr Leben unmittelbar beeinflussen. Neben Film und Sequenzen ermöglicht das umfangreiche Arbeitsmaterial eine vertiefte Behandlung der Themen. Zudem stehen eine barrierefreie und eine englische Filmfassung zur Verfügung.			
5511185	Preisstabilität			
	O		2016	A(9-13); BB
	Geld ist im Alltag immer präsent. Solange sein Wert stabil bleibt, ist auch alles in Ordnung. Aber was ist, wenn plötzlich die Preise steigen? Wenn Zinsen sinken? Wie reagiere ich als Konsument auf Änderungen des Preisniveaus? Was ist überhaupt "Preisstabilität"? Und was hat die Deutsche Bundesbank bzw. die Europäische Zentralbank (EZB) damit zu tun? Vincent und Marie geraten im Film in Situationen, in denen Geld, Preisstabilität, aber auch geldpolitische Maßnahmen des Eurosystems ihr Leben unmittelbar beeinflussen. Neben Film und Sequenzen ermöglicht das umfangreiche Arbeitsmaterial eine vertiefte Behandlung der Themen. Zudem stehen eine barrierefreie und eine englische Filmfassung zur Verfügung.			
5511365	Börse und Aktien			
	O	21 min f	2018	A(9-13); BB; Q;
	Als zentrales Instrument der Kapitalnachfrage großer Unternehmen einerseits und Anlage von Kapital andererseits erfüllen Aktien und deren Handel an der Börse eine wichtige volkswirtschaftliche Funktion, die mit Chancen und Risiken verbunden ist. Die Produktion veranschaulicht grundlegende Kenntnisse zur Börse als Markt, auf dem vor allem Unternehmensanteile, Währungen und Rohstoffe gehandelt werden. Das Prinzip von Angebot und Nachfrage wird in Bezug auf die Kursbildung von Aktien konkretisiert und die Faktoren, welche die Kursentwicklung beeinflussen, werden angesprochen. Als schüleraffine Rahmengeschichte wird das Attentat auf den BVB-Mannschaftsbus aufgegriffen, hinter dem eine Börsenspekulation stand.			
5511365	Börse und Aktien			
	O	21 min f	2018	A(9-13); BB; Q;
	Als zentrales Instrument der Kapitalnachfrage großer Unternehmen einerseits und Anlage von Kapital andererseits erfüllen Aktien und deren Handel an der Börse eine wichtige volkswirtschaftliche Funktion, die mit Chancen und Risiken verbunden ist. Die Produktion veranschaulicht grundlegende Kenntnisse zur Börse als Markt, auf dem vor allem Unternehmensanteile, Währungen und Rohstoffe gehandelt werden. Das Prinzip von Angebot und Nachfrage wird in Bezug auf die Kursbildung von Aktien konkretisiert und die Faktoren, welche die Kursentwicklung beeinflussen, werden angesprochen. Als schüleraffine Rahmengeschichte wird das Attentat auf den BVB-Mannschaftsbus aufgegriffen, hinter dem eine Börsenspekulation stand.			

5511492	Mit Geld umgehen			
	O	20 min	2020	A(7-9); SO;
	Ziel der Produktion ist es, Schülerinnen und Schülern Grundkompetenzen im individuellen Umgang mit Geld anhand von praxisorientierten Beispielen anschaulich und altersgerecht zu vermitteln. Philipp Walulis moderiert die vier kurzen Filme: „Mit Geld planen“, „Geld anlegen“, „Mit Geld bezahlen“ und „Geld leihen“. Humorvolle Spielszenen konkretisieren die Informationen. Zentrale Themen der ökonomischen Grundbildung werden mit dieser Produktion überwiegend für den Einsatz in der Mittelstufe allgemeinbildender Schulen in allen Bundesländern vermittelt.			
5521185	Preisstabilität (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB;
	Geld ist im Alltag immer präsent. Solange sein Wert stabil bleibt, ist auch alles in Ordnung. Aber was ist, wenn plötzlich die Preise steigen? Wenn Zinsen sinken? Wie reagiere ich als Konsument auf Änderungen des Preisniveaus? Was ist überhaupt "Preisstabilität"? Und was hat die Deutsche Bundesbank bzw. die Europäische Zentralbank (EZB) damit zu tun? Vincent und Marie geraten im Film in Situationen, in denen Geld, Preisstabilität, aber auch geldpolitische Maßnahmen des Eurosystems ihr Leben unmittelbar beeinflussen. Neben Film und Sequenzen ermöglicht das umfangreiche Arbeitsmaterial eine vertiefte Behandlung der Themen. Zudem stehen eine barrierefreie und eine englische Filmfassung zur Verfügung.			
5521185	Preisstabilität (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB;
	Geld ist im Alltag immer präsent. Solange sein Wert stabil bleibt, ist auch alles in Ordnung. Aber was ist, wenn plötzlich die Preise steigen? Wenn Zinsen sinken? Wie reagiere ich als Konsument auf Änderungen des Preisniveaus? Was ist überhaupt "Preisstabilität"? Und was hat die Deutsche Bundesbank bzw. die Europäische Zentralbank (EZB) damit zu tun? Vincent und Marie geraten im Film in Situationen, in denen Geld, Preisstabilität, aber auch geldpolitische Maßnahmen des Eurosystems ihr Leben unmittelbar beeinflussen. Neben Film und Sequenzen ermöglicht das umfangreiche Arbeitsmaterial eine vertiefte Behandlung der Themen. Zudem stehen eine barrierefreie und eine englische Filmfassung zur Verfügung.			
5521365	Börse und Aktien (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(9-13); BB; Q;
	Als zentrales Instrument der Kapitalnachfrage großer Unternehmen einerseits und Anlage von Kapital andererseits erfüllen Aktien und deren Handel an der Börse eine wichtige volkswirtschaftliche Funktion, die mit Chancen und Risiken verbunden ist. Die Produktion veranschaulicht grundlegende Kenntnisse zur Börse als Markt, auf dem vor allem Unternehmensanteile, Währungen und Rohstoffe gehandelt werden. Das Prinzip von Angebot und Nachfrage wird in Bezug auf die Kursbildung von Aktien konkretisiert und die Faktoren, welche die Kursentwicklung beeinflussen, werden angesprochen. Als schüleraffine Rahmengeschichte wird das Attentat auf den BVB-Mannschaftsbus aufgegriffen, hinter dem eine Börsenspekulation stand.			
5521365	Börse und Aktien (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(9-13); BB; Q;
	Als zentrales Instrument der Kapitalnachfrage großer Unternehmen einerseits und Anlage von Kapital andererseits erfüllen Aktien und deren Handel an der Börse eine wichtige volkswirtschaftliche Funktion, die mit Chancen und Risiken verbunden ist. Die Produktion veranschaulicht grundlegende Kenntnisse zur Börse als Markt, auf dem vor allem Unternehmensanteile, Währungen und Rohstoffe gehandelt werden. Das Prinzip von Angebot und Nachfrage wird in Bezug auf die Kursbildung von Aktien konkretisiert und die Faktoren, welche die Kursentwicklung beeinflussen, werden angesprochen. Als schüleraffine Rahmengeschichte wird das Attentat auf den BVB-Mannschaftsbus aufgegriffen, hinter dem eine Börsenspekulation stand.			
Recht und öffentliche Verwaltung				
5500586	Recyclingverfahren			
	O	86 min sw+f	2006	A(9-13); Q;
	Unser Ressourcenverbrauch ist immens und somit wird Recycling immer wichtiger. Diese Didaktische DVD gewährt mit einer Vielzahl von Filmen zu Metall-, Papier-, Baustoff-, Glas- und Kunststoffrecycling einen Einblick in die Bedeutung der Kreislaufwirtschaft. Verfahren vom Shredder bis zur Microsort-Anlage werden erklärt. Ob man einen Überblick über die modernen Möglichkeiten des Recycling geben will oder fundierte Medien für eine ausführliche Behandlung des Themas braucht - auf dieser Scheibe finden Sie die passenden Filme.			

5511291	Föderalismus in Deutschland			
	O	27 min f	2017	A(8-11); BB;
	Was bedeutet Föderalismus? Warum ist Deutschland ein föderativer Staat? Wie funktioniert Föderalismus überhaupt? Und welche Problemfelder bringt er mit sich? Die Produktion geht auf die historisch begründete föderative Struktur in Deutschland und ihre grundlegenden politischen Mechanismen ein, beleuchtet das Verhältnis zwischen Bund und Ländern, erläutert die Funktion des Bundesrates und veranschaulicht die Änderungen im föderativen System durch die Reformen seit 2006.			
5521291	Föderalismus in Deutschland (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(8-11); BB;
	Was bedeutet Föderalismus? Warum ist Deutschland ein föderativer Staat? Wie funktioniert Föderalismus überhaupt? Und welche Problemfelder bringt er mit sich? Die Produktion geht auf die historisch begründete föderative Struktur in Deutschland und ihre grundlegenden politischen Mechanismen ein, beleuchtet das Verhältnis zwischen Bund und Ländern, erläutert die Funktion des Bundesrates und veranschaulicht die Änderungen im föderativen System durch die Reformen seit 2006.			
Arbeitssicherheit				
5500952	Laborführerschein			
	<i>Sicheres Experimentieren im Unterricht</i>			
	O	18 min f	2009	A(5-13); Q;
	Experimentieren macht Spaß, kann aber auch gefährlich sein. Diese Didaktische FWU-DVD klärt mit anschaulichen Szenen und Vorführungen der Feuerwehr über mögliche Gefahren beim Experimentieren auf. Der sichere Umgang mit Chemikalien und Geräten im Chemieunterricht wird ebenso behandelt wie die sorgsame Planung von Versuchen und die fachgerechte Entsorgung von Chemikalien. Am Ende gibt es einen "Kleinen Laborführerschein", der die Schülerinnen und Schüler befähigt, Gefahren beim Experimentieren zu erkennen und zu vermeiden. Im ROM-Teil stehen neben Arbeitsmaterial und Sicherheitshinweisen ein zusätzlicher interaktiver "Großer Laborführerschein" zur Verfügung.			
Sozialarbeit und Erziehung				
Erziehung, Aus- und Weiterbildung				
5511282	Mobiles Lernen im Unterricht			
	O	57 min f	2017	T;
	Tablets und vor allem Smartphones sind aus der Lebenswelt von Schülerinnen und Schülern nicht mehr wegzudenken. Allein 95 Prozent aller 12- bis 19-Jährigen Deutschen besitzen laut der JIM-Studie 2016 ein Smartphone. Auch an Schulen kommen Mobilgeräte immer häufiger zum Einsatz. Diese speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion motiviert anhand von alltagsnahen Beispielen, wie man mithilfe dieser digitalen Werkzeuge spannenden Unterricht gestalten kann.			
Dienstleistung				
Körperpflege				
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511461	Kosmetik			
	O	25 min	2020	A(9-13);
	Was steckt eigentlich in Cremes, Duschgels und anderen Kosmetikartikeln, die täglich unsere Haut berühren? Ein Blick auf die Liste der Inhaltsstoffe gibt Klarheit. An drei alltagsrelevanten Produkten werden die Inhaltsstoffkategorien Grund- und Wirkstoffe, Zusatzstoffe und Hilfsstoffe vorgestellt und an ausgewählten Beispielen deren Funktionen erörtert. Der Fokus liegt dabei auf Emulgatoren, Tensiden, Antioxidantien, Konservierungsstoffen und Kunststoffen. Expertengespräche, Experimente, Modelle und Animationen machen deutlich: Chemie und Kosmetik gehen eine enge Verbindung ein.			

	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521461	Kosmetik			
	O	25 min	2020	A(9-13);
	Was steckt eigentlich in Cremes, Duschgels und anderen Kosmetikartikeln, die täglich unsere Haut berühren? Ein Blick auf die Liste der Inhaltsstoffe gibt Klarheit. An drei alltagsrelevanten Produkten werden die Inhaltsstoffkategorien Grund- und Wirkstoffe, Zusatzstoffe und Hilfsstoffe vorgestellt und an ausgewählten Beispielen deren Funktionen erörtert. Der Fokus liegt dabei auf Emulgatoren, Tensiden, Antioxidantien, Konservierungsstoffen und Kunststoffen. Expertengespräche, Experimente, Modelle und Animationen machen deutlich: Chemie und Kosmetik gehen eine enge Verbindung ein.			
Lebensmittel				
Lebensmitteltechnik				
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);
	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
Lebensmittelproduktion				
	<u>Industrialisierte Landwirtschaft in den USA</u>			
5500081	Rindfleischproduktion in Colorado			
	O	15 min sw+f	1990	A(8-13);
	Gezeigt wird die Rindermast im nordöstlichen Colorado auf einer Familienfarm und bei dem vertikal integrierten Unternehmen Monfort of Colorado. Darüber hinaus wird die Bedeutung von Klima, Bewässerungswirtschaft und Futtermittelanbau herausgestellt.			
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);
	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
Lebensmittellehre				
	<u>Industrialisierte Landwirtschaft in den USA</u>			
5500081	Rindfleischproduktion in Colorado			
	O	15 min sw+f	1990	A(8-13);
	Gezeigt wird die Rindermast im nordöstlichen Colorado auf einer Familienfarm und bei dem vertikal integrierten Unternehmen Monfort of Colorado. Darüber hinaus wird die Bedeutung von Klima, Bewässerungswirtschaft und Futtermittelanbau herausgestellt.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511277	Gärung			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			

5511324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5521214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521277	Gärung (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
5521324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			

	O	20 min f	2018	A(7-12);
<p>Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.</p>				

Bildende Kunst

Grundlagen künstlerischen Schaffens

	<u>Willi will's wissen</u>			
5510629	Wer trickst für den Trickfilm?			
	O		2009	A(3-6);
<p>Heute schaut sich Willi hinter den Kulissen von Trickfilm-Studios um. Los geht's in der Filmakademie in Ludwigsburg mit einem "Daumenkino". Dann lassen die Trickfilmstudenten die Puppen tanzen, und zwar Puppen aus Knete. In einem Münchener Animationsstudio und einem Tonstudio lernt Willi die Machart der Zeichentrickserie "Die kleine Hexe Lilli" kennen. Für eine Folge der Serie müssen über 15.000 Zeichnungen angefertigt werden! Zum Schluss schaut sich Willi noch in einem Motion-Capture-Studio in Frankfurt um. Hier dienen echte Menschen als Vorlage für die Bewegungen von Trickfiguren. So bekommen Trickfiguren in Filmen oder Computerspielen besonders echt aussehende Bewegungen von Fußballern, Breakdancern oder Karatemeistern verpasst. Warum kann Buzz Lightyear so cool laufen und wie bringt man Bart Simpson zum Sprechen? - Mit Willis Hilfe wird es möglich, Antworten auf solche Fragen zu erhalten. Auf der DVD finden sich auch Arbeitsmaterialien und Anregungen zum Unterrichtseinsatz.</p>				

Form, Komposition, Perspektive

5511367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln			
	O	25 min f	2018	A(7-13);
<p>Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.</p>				
5521367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln (interaktiv)			
	O	25 min f	2018	A(7-13);
<p>Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.</p>				

Farbenlehre, Licht

5511220	Die bunte Welt der Farben			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
<p>Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz- weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.</p>				
5511367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln			
	O	25 min f	2018	A(7-13);

	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
--	--	--	--	--

5521220	Die bunte Welt der Farben (interaktiv)			
	O	32 min f	2016	A(7-13);

	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
--	--	--	--	--

5521367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln (interaktiv)			
	O	25 min f	2018	A(7-13);

	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
--	--	--	--	--

Techniken, Werkstoffe

5511220	Die bunte Welt der Farben			
	O	32 min f	2016	A(7-13);

	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
--	--	--	--	--

5521220	Die bunte Welt der Farben (interaktiv)			
	O	32 min f	2016	A(7-13);

	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
--	--	--	--	--

Kunstgeschichte

5501219	Denkmäler - Steine des Anstoßes			
	O	19 min f	2010	A(11-12); J(14-18); Q;

	Wozu gibt es Denkmäler? Wer hat sie wann, wo und aus welchem Grund errichtet? Und wie sehen sie aus? Der neu produzierte Film der DVD begibt sich auf Spurensuche nach "Steinen des Anstoßes". Anhand ausgewählter Beispiele werden Denkmäler aus verschiedenen Epochen vorgestellt und interpretiert - von Zeitzeugen, Laien und Experten. So wird die Geschichte hinter der Geschichte verständlich. Umfangreiche Arbeitsmaterialien vertiefen das Thema und erleichtern den Einsatz der DVD im Unterricht.			
--	---	--	--	--

Vor- und frühgeschichtliche Kulturen

5511220	Die bunte Welt der Farben			
	O	32 min f	2016	A(7-13);

	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz- weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
5511451	Die kulturelle Evolution der frühen Menschen			
	O	20 min	2020	A(9-13);
	Werkzeuge, Waffen und Kunst begleiten den Menschen schon seit Jahrtausenden. Diese Produktion befasst sich mit dem Lebensstil unserer Vorfahren und gibt Einblicke in eine längst vergangene Zeit. Spannende Ausgrabungsstätten werden besucht und die menschliche Geschichte wird mithilfe von Experimentalarchäologie wieder zum Leben erweckt.			
5521220	Die bunte Welt der Farben (interaktiv)			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
5521451	Die kulturelle Evolution der frühen Menschen (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(9-13);
	Werkzeuge, Waffen und Kunst begleiten den Menschen schon seit Jahrtausenden. Diese Produktion befasst sich mit dem Lebensstil unserer Vorfahren und gibt Einblicke in eine längst vergangene Zeit. Spannende Ausgrabungsstätten werden besucht und die menschliche Geschichte wird mithilfe von Experimentalarchäologie wieder zum Leben erweckt.			
5553667	Die Höhlenmalerei			
	<i>Aus der Vorstellungswelt der Eiszeitmenschen</i>			
	O	16 min f	2010	A(5-10)
	Vor etwa 37.000 bis 12.000 Jahren fanden im südlichen Europa dramatische Veränderungen statt. Der moderne Mensch, der Cromagnon, tauchte auf. Er war Nomade, hielt sich aber bereits für längere Zeit in größeren Gruppen an einem Ort auf; technische Erfindungen erleichterten den Alltag und erhöhten die Effektivität bei der Jagd. Der Mensch begann seinen Sinn für Kunst zu entwickeln. Spielfilmsequenzen und Realaufnahmen zeigen die Entdeckung der berühmten Höhlen von Altamira in Nordspanien und Lascaux in Frankreich mit ihren eindrucksvollen Höhlenmalereien. Die Szenen veranschaulichen, wie die Bilder gemalt wurden und welche Bedeutung sie für die eiszeitlichen Jäger gehabt haben könnten.			
Frühe Hochkulturen				
5510517	Abu Simbel - Ein Tempel wird versetzt			
	O	17 min sw+f	2005	A(5-7);
	Abu Simbel, der mächtige in einen Felsenberg geschlagene Tempel Ramses II., drohte 1964 in den steigenden Wassern des neuen Assuanstausees zu versinken. Ein internationales Team von Archäologen und Ingenieuren fand in letzter Minute einen Weg, den Tempel zu versetzen. In mehr als 1000 Blöcke zersägt, wurde er auf ein höher gelegenes Felsplateau transportiert und unter einer Kuppel aus Spannbeton wieder zusammengesetzt. Der Film dokumentiert nicht nur die spektakuläre Rettungsaktion, sondern beschreibt den Tempel und seine Funktion für den Herrschaftsanspruch des Pharao.			
5511220	Die bunte Welt der Farben			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz- weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
5521220	Die bunte Welt der Farben (interaktiv)			
	O	32 min f	2016	A(7-13);

	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558656	Meilensteine der Menschheit 3			
	<i>Der Stuttgarter Fernsehturm; Das Münchner Olympiastadion; Der Hooverdamm; Die Pyramiden der Pharaonen; Die Entstehung der Kontinente</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-10); Q
	Architekten prägten seit jeher das Bild der Zivilisation. Noch heute ziehen die altägyptischen Pyramiden Archäologen in ihren Bann. Andere Bauwerke imponieren durch ihre Größe, wie der Stuttgarter Fernsehturm und das Münchner Olympiastadion. Der Hooverdamm beweist, dass der Mensch nicht willenloser Spielball der Naturgewalten ist. Der Urmeilenstein gebührt aber der Entstehung der Kontinente. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern; technische Daten zum Hooverdamm; Informationen über Pharaonen und Pyramiden.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 3</u>			
5558754	Die Pyramiden der Pharaonen			
	O	ca. 15 min f	2011	A(6-10); SO; Q
	Die große Pyramide von Gizeh ist das einzige der sieben antiken Weltwunder, das bis heute erhalten ist. Diese Folge erklärt die verschiedenen Pyramidenformen und gibt Aufschluss über die unterschiedlichen Theorien, nach denen der Bau einer solchen Pyramide erst möglich war. Noch heute regt die Ästhetik der Pyramide viele Architekten an, wie zum Beispiel in Las Vegas oder beim Pariser Louvre. (Deutschland 2004) Zusatzmaterial: Informationen über Pharaonen und Pyramiden.			
Klassisches Altertum				
5500261	Rom - Weltstadt der Antike			
	O	15 min	2004	A(6-13); Q;
	Die Topografie des antiken Rom und die Architektur wichtiger Bauwerke und Plätze werden anhand eines Rom-Modells und mit Hilfe von Rekonstruktionen veranschaulicht. Die Eindrücke werden durch Aufnahmen aus dem heutigen Rom aktualisiert.			
5500593	Die Kelten			
	O	44 min f	2007	A(6-13);
	In ihrer Blütezeit (ca. 8. Jh. v. Chr. - ca. 1. Jh. n. Chr.) verbreitete sich die hoch entwickelte keltische Kultur über nahezu den gesamten mitteleuropäischen Raum. In Deutschland zeugen heute vor allem im Süden und Westen archäologische Funde von der keltischen Kultur, beispielsweise die so genannten Keltenfürsten vom Glauberg und von Hochdorf oder der Heuneburg. Die DVD zeigt in thematischer Gliederung mit Filmen, Sequenzen und Bildern, was Archäologen über Religion, Wirtschaft und Handwerk der Kelten wissen. Originalquellen und Arbeitsblätter ergänzen und erschließen das Material und geben Hinweise zur Unterrichtsgestaltung.			
5500863	Die Welt des antiken Griechenland			
	O	37 min f	2008	A(6-8); Q;
	Die Kultur der griechischen Antike des ersten Jahrtausends v. Chr. ist eine der Grundlagen unserer heutigen Gesellschafts- und Staatsform, unseres Weltbildes und unserer europäischen Kultur. Die reiche archäologische und schriftliche Überlieferung erlaubt einen vielgestaltigen und faszinierenden Zugang zur Welt des antiken Griechenland. Die DVD bietet in thematischer Gliederung Informationen und Material zur Lebenswelt der griechischen Antike. Arbeitsblätter mit einem Schwerpunkt auf schriftlichen Originalquellen ergänzen und vertiefen einzelne Bereiche. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500865	Die Revolution der Buchstaben			
	<i>Kommunikation in der Frühen Neuzeit</i>			
	O	38 min f	2008	A(6-8);

	Die Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern durch Johannes Gutenberg Mitte des 15. Jahrhunderts ist einer der entscheidenden Kulturfaktoren der Wende vom Mittelalter zur Neuzeit. Das gedruckte Wort als Massenmedium in Form von Büchern und Flugschriften wirkte wie ein Katalysator auf viele Entwicklungen wie Humanismus und Renaissance, die Anfänge der modernen Naturwissenschaften und die Reformation und begründet somit den Beginn der Moderne. Die Auswirkungen der Kommunikationsrevolution des 15. Jahrhunderts laden zum Vergleich mit den heutigen Entwicklungen auf dem Gebiet der digitalen Kommunikation und Informationsverarbeitung ein. Die Didaktische FWU-DVD bietet in thematischer Gliederung Filmsequenzen, didaktisch aufbereitetes Bildmaterial, ein interaktives Lernobjekt "Der Buchdruck Johannes Gutenbergs" sowie Arbeitsmaterialien und Internettips zum Komplex Buchdruck und Kommunikation in der Frühen Neuzeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510523	Bunte Götter			
	<i>Die Farbenpracht antiker Skulpturen</i>			
	O	20 min f	2005	A(7-13);
	In der Münchner Glyptothek fand ein einmaliges archäologisches Experiment statt: Ein Team von jungen Archäologen und Restauratoren wagte vor einigen Jahren, antiken Statuen ihre ursprüngliche Farbigekeit wiederzugeben. Der Film begleitet die einzelnen Schritte des Versuchs, den bogenschießenden Paris aus der Figurengruppe des Tempels von Ägina originalgetreu mit antiken Farbpigmenten zu bemalen.			
Kunst des Mittelalters				
5500646	Meisterwerke der Gotik			
	O	24 min f	2008	A(9-13); Q;
	Die Gotik verbreitete sich ab dem Hochmittelalter von Frankreich ausgehend über ganz Europa. Die Kathedrale Notre Dame de Reims gilt als eine der bedeutendsten Kirchen Frankreichs aus dieser Epoche. Jahrhunderte lang wurden hier die französischen Könige gekrönt, heute steht sie auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes. An Aufbau und Struktur des Bauwerks lassen sich auf eindrucksvolle Weise die Errungenschaften der gotischen Architektur nachvollziehen, die im Mittelalter ganz Europa prägte. Die DVD verfolgt die Entwicklung und Vollendung des gotischen Baustils vom Übergang von der Romanik zur Gotik, bis zu seiner Blütezeit an weiteren drei sakralen Bauwerken. Architektonische Konstruktionsprinzipien werden ebenso erläutert wie die tief greifenden kulturellen und geistigen Veränderungen dieser Zeit, die sich in den neuen Entwicklungen von Baukunst und Malerei widerspiegeln. In faszinierenden Animationen und Filmaufnahmen werden die Konstruktion und Bedeutung der Gebäude erklärt. Umfangreiches architekturpädagogisches Begleitmaterial sowie Bildergalerien erleichtern den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500647	Meisterwerke der Romanik			
	O	24 min f	2008	A(9-13); Q;
	Die Didaktische FWU-DVD stellt anhand bedeutender Kirchen in Deutschland die wichtigsten Bau- und Stilelemente der Romanik vor und erklärt ihre Funktionen. Auf anschauliche Weise wird zum einen die Entwicklung vom frühen Mittelalter bis zur hoch- und spätromanischen Zeit verfolgt. Dabei werden zentrale Begriffe aus der Architekturgeschichte ebenso erklärt wie die Bedeutung mittelalterlicher Klöster für Kunst und Kultur. Ein weiterer Film widmet sich der Pfalzkapelle in Aachen, die unter Karl dem Großen errichtet wurde und deren Bauweise einen Vorgriff auf viele Techniken der Romanik darstellt. Das Gebäude wurde bereits im Mittelalter bewundert und nachgeahmt. Die DVD erklärt in faszinierenden Animationen und Filmaufnahmen die Konstruktion und Bedeutung der vorgestellten Bauwerke. Bildergalerien sowie das umfangreiche Begleitmaterial ergänzen die DVD und machen sie zu einem vielseitig einsetzbaren Medium im Unterricht.			
5511367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln			
	O	25 min f	2018	A(7-13);
	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
5521367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln (interaktiv)			

	O	25 min f	2018	A(7-13);
	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Baukonstruktion</u>			
5555252	Meister Gerhard und der Kölner Dom			
	O	15 min f	2003	A(7-10); SO; J(14-18)
	632 Jahre vergingen vom Baubeginn bis zur Vollendung des Doms im Jahre 1880. Am 15. August 1248 wurde der Grundstein für das Bauwerk gelegt. Meister Gerhard entwarf einen Dom, der in seinen Ausmaßen jede andere Kathedrale übertrifft. Zu Beginn des 16. Jahrhunderts ist die erste Bauphase des Doms abgeschlossen. Doch durch fehlende Gelder ruht der Dombau über 300 Jahre. Anfang des 19. Jahrhunderts gelingt es, das Bauwerk zu zeichnen, da die Unterlagen zerstört oder unauffindbar sind, und nach nur 38 Jahren Bauzeit ist der Kölner Dom fertiggestellt. Am 15. Oktober 1880 wird der Dom mit dem Aufsetzen der Kreuzblume auf den Südturm vollendet. Seit 1996 zählt der Koloss am Rhein zum Weltkulturerbe.			
Renaissance				
5510593	Leonardo da Vinci			
	O	21 min f	2007	A(8-13); Q;
	Leonardo da Vinci (1452 - 1519) gilt als das Universalgenie unter den großen Künstlerpersönlichkeiten der italienischen Renaissance. Der Schöpfer des weltbekannten Mona Lisa Porträts war auch Bildhauer, Architekt, Ingenieur und Erfinder. Der Film zeichnet ein einfühlsames Porträt des Mannes, der als unehelicher Sohn einer Landarbeiterin geboren wurde und schon zu Lebzeiten als unsterbliche Künstlerpersönlichkeit gefeiert wurde.			
5510594	Michelangelo			
	O	21 min f	2007	A(8-13); Q;
	Michelangelo (1475 - 1564) gilt als einer der bekanntesten Steinbildhauer aller Zeiten. Schon als sechsjähriger Knabe entwickelte er die Leidenschaft für die Bildhauerei, da er als Pflegekind bei einem Steinmetz aufwuchs. Die Skulpturen aus Carraramarmor, die er im Auftrag verschiedener Päpste und Fürsten schuf, die Statue des David in Florenz, die Deckenfresken in der Sixtinischen Kapelle und die Kuppel des Petersdomes machten ihn weltberühmt. Der Film schildert den entbehrungsreichen Lebensweg des Genies und interpretiert seine wichtigsten Meisterwerke.			
55501879	Leonardo da Vinci und Albrecht Dürer			
	<i>Der gesellschaftliche Aufstieg der Künstler in der Renaissance</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(8-13);
	Animationen und Spielfilmszenen zeigen den von Fürsten, Königen und Päpsten umworbenen Leonardo, der mit seinen technischen Skizzen die Zukunft vorausahnt. Aber stammen all diese Ideen von ihm? Was macht ihn zum Universalgenie? Auch Dürer betritt als Künstler neue Wege: Er perfektioniert die Druckgraphik (Kupferstich, Holzschnitt) zu absoluter Meisterschaft. Er produziert bereits für die Masse und signiert als einer der ersten seine Werke. In der Vermarktung seiner Kunst ist er ein Vorreiter. Beide Künstler verdeutlichen - trotz vieler Unterschiede - typische Merkmale des Renaissance-Menschen: das Streben nach Ruhm, Wohlstand und Selbständigkeit sowie einen ausgeprägten Wissensdrang und Erfindergeist.			
5565755	Renaissance			
	<i>Kunst, Wissenschaft, Architektur</i>			
	O	20:42 min f	2018	A(7-10);

	Im Florenz des 15. Jahrhunderts erblüht ein neues Bewusstsein, das sich rasch in ganz Europa wiederfindet. Es beginnt die Zeit der Renaissance. Die "Wiedergeburt der Antike" findet sich im Baustil wieder, die neu gebauten Gebäude weisen antike Stilelemente auf. Die Wissenschaft steuert Erfindungen und Entdeckungen bei, die das Leben der Menschen bis heute prägen: der Buchdruck, die Taschenuhr, die Zentralperspektive. Es ist die Zeit, in der Kolumbus Amerika entdeckt und in der ein Mönch aus Wittenberg an den Grundfesten der katholischen Kirche rüttelt. Der Film stellt die Renaissance als eine Epoche der "Wiedergeburt" und der Umwälzungen vor. Zusatzmaterial: 77 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 11 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Barock, Rokoko				
55500670	Barock			
	<i>Architektur, Kunst, Musik, Malerei</i>			
	O	24:23 min f	2019	A(7-9);
	Die Epoche des Barock ist geprägt von Gegensätzen. Streng symmetrische Formenstrenge trifft auf verspielte Details - Lebensbejahung trifft auf das Bewusstsein der Vergänglichkeit alles Irdischen. Das prägende Ereignis dieser Epoche war der Dreißigjährige Krieg mit seinen Verwüstungen, die neu errichteten Kirchen und Schlösser dieser Zeit entstanden eben auch, weil die Zerstörungen des Krieges Neubauten erforderlich machten. Das Barock ist eine gattungsübergreifende Epoche, die in Architektur, Kunst, Musik und Literatur zeitgleich stattfindet. Zusatzmaterial: 75 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Interaktive Arbeitsblätter.			
Klassizismus				
5511367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln			
	O	25 min f	2018	A(7-13);
	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
5521367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln (interaktiv)			
	O	25 min f	2018	A(7-13);
	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
19. Jahrhundert				
	<u>Literaturepochen</u>			
5511366	Romantik			
	O	23 min f	2018	A(8-13);
	In der Epoche der Romantik wird der Empfindsamkeit und dem Individuellen eine ganz besondere Rolle eingeräumt. Dies äußert sich zum Beispiel in den Gedichten von Novalis und den mystisch-fantasievollen Erzählungen von E. T. A. Hoffmann. Die von den Romantikern gepflegte, innige Beziehung zur Natur wie auch der Künstler als Genie sind weitere Themen der Epoche. Die Produktion erschließt den Zeitgeist (1800-1830) primär über die Literaten der Romantik, ihre Motive und Werke, nimmt aber auch Musik und Kunst in den Blick.			
5511367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln			

	O	25 min f	2018	A(7-13);
	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
5511472	Kunstströmungen um 1900			
	O	139 min	2020	A(8-13);
	Um 1900 ist die Kunstwelt stilistisch so vielfältig ausgerichtet wie nie zuvor. Impressionismus, Expressionismus, Jugendstil und Symbolismus stellen dabei die wichtigsten Stilrichtungen dieser Zeit dar. Die Produktion zeigt anhand von Bildbeispielen und Ausstellungskonzepten bekannter Museen die neuen Wege der Kunst dieser Zeit auf und gibt einen Überblick über die wichtigsten Maler, Gruppierungen und Denkweisen der Maler der Kunst der Moderne.			
	<u>Literaturepochen</u>			
5521366	Romantik (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(8-13);
	In der Epoche der Romantik wird der Empfindsamkeit und dem Individuellen eine ganz besondere Rolle eingeräumt. Dies äußert sich zum Beispiel in den Gedichten von Novalis und den mystisch-fantasievollen Erzählungen von E. T. A. Hoffmann. Die von den Romantikern gepflegte, innige Beziehung zur Natur wie auch der Künstler als Genie sind weitere Themen der Epoche. Die Produktion erschließt den Zeitgeist (1800-1830) primär über die Literaten der Romantik, ihre Motive und Werke, nimmt aber auch Musik und Kunst in den Blick.			
5521367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln (interaktiv)			
	O	25 min f	2018	A(7-13);
	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
5521472	Kunstströmungen um 1900 (interaktiv)			
	O	139 min	2020	A(8-13);
	Um 1900 ist die Kunstwelt stilistisch so vielfältig ausgerichtet wie nie zuvor. Impressionismus, Expressionismus, Jugendstil und Symbolismus stellen dabei die wichtigsten Stilrichtungen dieser Zeit dar. Die Produktion zeigt anhand von Bildbeispielen und Ausstellungskonzepten bekannter Museen die neuen Wege der Kunst dieser Zeit auf und gibt einen Überblick über die wichtigsten Maler, Gruppierungen und Denkweisen der Maler der Kunst der Moderne.			
Kunst der Jahrhundertwende				
5511367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln			
	O	25 min f	2018	A(7-13);
	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
5521367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln (interaktiv)			
	O	25 min f	2018	A(7-13);

	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
20./21. Jahrhundert				
5511367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln			
	O	25 min f	2018	A(7-13);
	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
5511472	Kunstströmungen um 1900			
	O	139 min	2020	A(8-13);
	Um 1900 ist die Kunstwelt stilistisch so vielfältig ausgerichtet wie nie zuvor. Impressionismus, Expressionismus, Jugendstil und Symbolismus stellen dabei die wichtigsten Stilrichtungen dieser Zeit dar. Die Produktion zeigt anhand von Bildbeispielen und Ausstellungskonzepten bekannter Museen die neuen Wege der Kunst dieser Zeit auf und gibt einen Überblick über die wichtigsten Maler, Gruppierungen und Denkweisen der Maler der Kunst der Moderne.			
5521367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln (interaktiv)			
	O	25 min f	2018	A(7-13);
	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
5521472	Kunstströmungen um 1900 (interaktiv)			
	O	139 min	2020	A(8-13);
	Um 1900 ist die Kunstwelt stilistisch so vielfältig ausgerichtet wie nie zuvor. Impressionismus, Expressionismus, Jugendstil und Symbolismus stellen dabei die wichtigsten Stilrichtungen dieser Zeit dar. Die Produktion zeigt anhand von Bildbeispielen und Ausstellungskonzepten bekannter Museen die neuen Wege der Kunst dieser Zeit auf und gibt einen Überblick über die wichtigsten Maler, Gruppierungen und Denkweisen der Maler der Kunst der Moderne.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Baukonstruktion</u>			
5555253	John R. Raskob und das Empire State Building			
	O	15 min f	2003	A(7-10)
	Es ist eines der Wahrzeichen New Yorks und gilt oftmals als das 8. Weltwunder. Fast ein halbes Jahrhundert war es mit 381 Metern das höchste Gebäude der Welt: das Empire State Building. Der Platzmangel in den Städten zwang zu neuer Bauweise, das war die Geburtsstunde der Wolkenkratzer. John Jacob Raskob, der Gründer von General Motors, hatte sich entschlossen, den höchsten Wolkenkratzer zu bauen - innerhalb von nur 18 Monaten. Für das Empire State Building wurde die Stahlskelettbauweise übernommen, die Gustave Eiffel exemplarisch für den Eiffelturm in Paris angewandt hatte.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Baukonstruktion</u>			
5555254	Joseph B. Strauss und die Golden Gate Bridge			
	O	15 min f	2003	A(7-10)

	Ingenieur Joseph Baermann Strauss wagte bei der Golden Gate Bridge eine beispiellose Konstruktion. Er kombinierte die beiden gängigsten Bautechniken: freitragende und Hängebrücke. Wichtige Voraussetzungen waren, dass die Pfeiler der Brücke der extrem starken Gezeitenströmung, den Ozeanwellen und den häufigen Stürmen standhielten. Außerdem musste die Brücke hoch genug sein, damit die gewaltigen Kriegsschiffe sie passieren konnten. Zur Eröffnung 1937 war die Brücke 27 Meter breit, 227 Meter hoch, 2737 Meter lang und 894 000 Tonnen schwer.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558656	Meilensteine der Menschheit 3			
	<i>Der Stuttgarter Fernsehturm; Das Münchner Olympiastadion; Der Hooverdamm; Die Pyramiden der Pharaonen; Die Entstehung der Kontinente</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-10); Q
	Architekten prägten seit jeher das Bild der Zivilisation. Noch heute ziehen die altägyptischen Pyramiden Archäologen in ihren Bann. Andere Bauwerke imponieren durch ihre Größe, wie der Stuttgarter Fernsehturm und das Münchner Olympiastadion. Der Hooverdamm beweist, dass der Mensch nicht willenloser Spielball der Naturgewalten ist. Der Urmeilenstein gebührt aber der Entstehung der Kontinente. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern; technische Daten zum Hooverdamm; Informationen über Pharaonen und Pyramiden.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 3</u>			
5558751	Der Stuttgarter Fernsehturm			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Anfang der 50er Jahre beschließt der Süddeutsche Rundfunk einen neuen Sendeturm zu errichten. Der Stuttgarter Architekt Fritz Leonhardt (1909-1999) entwirft einen über 200 Meter hohen Stahlbetonbau mit Aussichtsplattform. In nur 20 Monaten Bauzeit ist der Turm fertig. Die Standfestigkeit der Nadel aus Beton beruht auf einem simplen Prinzip: der Turm selbst ist leichter als sein Unterbau. Wie eine Kippfigur neigt er sich bei Krafteinwirkung zwar; lässt diese nach, richtet er sich aber von selbst wieder auf. Wind oder gar Sturm können dem Stuttgarter Sendeturm also nur wenig anhaben. (Deutschland 2003) Zusatzmaterial: Personendaten zu Fritz Leonhardt.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 3</u>			
5558752	Das Münchner Olympiastadion			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Der Entwurf des Münchner Olympiastadions stammt von dem Stuttgarter Architekten Günter Behnisch. Die Meisterleistung dieses Stadions ist das Zeltdach mit mehr als 70 000 Quadratmetern. Seine Realisierung stellte große Probleme dar - mithilfe des Architekten und Zeltbauers Frei Otto gelang die einzigartige Seilnetzkonstruktion. 34 000 Quadratmeter Seil wurden zu Netzen verknüpft und Acrylglasplatten wurden eingepasst. Mit seinem eigenwilligen Zeltdach hat Frei Otto ein Symbol für die Zukunft geschaffen. (Deutschland 2003) Zusatzmaterial: Personendaten Frei Otto.			
Museen, Galerien				
5511472	Kunstströmungen um 1900			
	O	139 min	2020	A(8-13);
	Um 1900 ist die Kunstwelt stilistisch so vielfältig ausgerichtet wie nie zuvor. Impressionismus, Expressionismus, Jugendstil und Symbolismus stellen dabei die wichtigsten Stilrichtungen dieser Zeit dar. Die Produktion zeigt anhand von Bildbeispielen und Ausstellungskonzepten bekannter Museen die neuen Wege der Kunst dieser Zeit auf und gibt einen Überblick über die wichtigsten Maler, Gruppierungen und Denkweisen der Maler der Kunst der Moderne.			
5521472	Kunstströmungen um 1900 (interaktiv)			
	O	139 min	2020	A(8-13);
	Um 1900 ist die Kunstwelt stilistisch so vielfältig ausgerichtet wie nie zuvor. Impressionismus, Expressionismus, Jugendstil und Symbolismus stellen dabei die wichtigsten Stilrichtungen dieser Zeit dar. Die Produktion zeigt anhand von Bildbeispielen und Ausstellungskonzepten bekannter Museen die neuen Wege der Kunst dieser Zeit auf und gibt einen Überblick über die wichtigsten Maler, Gruppierungen und Denkweisen der Maler der Kunst der Moderne.			

Biographien				
55500672	Leonardo da Vinci			
	<i>Künstler und Forscher</i>			
	O	18:11 min f	2019	A(7-9);
	Leonardo da Vinci war seiner Zeit weit voraus. Seinen Lehrmeister Andrea del Verrocchio übertrumpfte er bereits während seiner Lehrzeit. In die Renaissance geboren, war er ein Universalgenie, der mit seinen genauen Kenntnissen der Anatomie, seinen visionären Entwürfen und seinen bis heute kaum entschlüsselten Notizbüchern die Menschen bis heute fasziniert. Der Film zeigt den Forscher ebenso wie den Künstler Leonardo da Vinci. Zusatzmaterial: 82 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 10 interaktive Arbeitsblätter.			
55501879	Leonardo da Vinci und Albrecht Dürer			
	<i>Der gesellschaftliche Aufstieg der Künstler in der Renaissance</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(8-13);
	Animationen und Spielfilmszenen zeigen den von Fürsten, Königen und Päpsten umworbenen Leonardo, der mit seinen technischen Skizzen die Zukunft vorausahnt. Aber stammen all diese Ideen von ihm? Was macht ihn zum Universalgenie? Auch Dürer betritt als Künstler neue Wege: Er perfektioniert die Druckgraphik (Kupferstich, Holzschnitt) zu absoluter Meisterschaft. Er produziert bereits für die Masse und signiert als einer der ersten seine Werke. In der Vermarktung seiner Kunst ist er ein Vorreiter. Beide Künstler verdeutlichen - trotz vieler Unterschiede - typische Merkmale des Renaissance-Menschen: das Streben nach Ruhm, Wohlstand und Selbständigkeit sowie einen ausgeprägten Wissensdrang und Erfindergeist.			
Angewandte Kunst der Gegenwart				
5510500	14751. Eine filmische Andacht			
	O	17 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	Der Film "14751" ist eine filmische Meditation, ein Kunstwerk über ein Kunstwerk, die "Entschleunigung" des Films, kein Rekordversuch, sondern ein wohltuender Kontrast zu allen Entwicklungen in Film und Fernsehen. Der Künstler Johannes Heimrath vom "Now! - Ensemble" gedenkt mit 14751 Gongschlägen der Opfer der nationalsozialistischen Tötungsanstalt Pirna-Sonnenstein bei Dresden. Von 1940 bis 1941 wurden hier 14751 Menschen ermordet. Für jedes Opfer wurde ein Totenschein mit fingierter Todesursache erstellt. Es waren vorwiegend psychisch Kranke und geistig Behinderte, am Ende auch jüdische, polnische und deutsche Häftlinge aus Konzentrationslagern. Johannes Heimrath widmet 42 Stunden lang und ohne Unterbrechung jedem Opfer einen Gongschlag und wagt so einen Annäherungsversuch an das Unvorstellbare.			
Erhalten und Restaurieren				
5510517	Abu Simbel - Ein Tempel wird versetzt			
	O	17 min sw+f	2005	A(5-7);
	Abu Simbel, der mächtige in einen Felsenberg geschlagene Tempel Ramses II., drohte 1964 in den steigenden Wassern des neuen Assuanstausees zu versinken. Ein internationales Team von Archäologen und Ingenieuren fand in letzter Minute einen Weg, den Tempel zu versetzen. In mehr als 1000 Blöcke zersägt, wurde er auf ein höher gelegenes Felsplateau transportiert und unter einer Kuppel aus Spannbeton wieder zusammengesetzt. Der Film dokumentiert nicht nur die spektakuläre Rettungsaktion, sondern beschreibt den Tempel und seine Funktion für den Herrschaftsanspruch des Pharaos.			
5510523	Bunte Götter			
	<i>Die Farbenpracht antiker Skulpturen</i>			
	O	20 min f	2005	A(7-13);

	In der Münchner Glyptothek fand ein einmaliges archäologisches Experiment statt: Ein Team von jungen Archäologen und Restauratoren wagte vor einigen Jahren, antiken Statuen ihre ursprüngliche Farbigkeit wiederzugeben. Der Film begleitet die einzelnen Schritte des Versuchs, den bogenschießenden Paris aus der Figurengruppe des Tempels von Ägina originalgetreu mit antiken Farbpigmenten zu bemalen.			
Biologie				
5500371	Bundle: Die Wiese im Jahreslauf			
	O	10:17 min f	2006	A(5-13);
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 00286 Die Wiese im Jahreslauf: Frühling 55 00287 Die Wiese im Jahreslauf: Sommer 55 00288 Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte 55 00289 Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
5500372	Bundle: Fische			
	O	17:58 min f	2006	A(5-10);
	Das Bundle besteht aus den folgenden 7 Lernobjekten: 55 00348 Die Bachforelle: Körperbau 55 00349 Die Bachforelle: Fortpflanzung 55 00350 Die Bachforelle: Entwicklung 55 00351 Der Karpfen: Verhalten im Wechsel der Jahreszeiten 55 00352 Der Hecht: Körperbau und Anpassung 55 00353 Der Wels: Körperbau und Anpassung 55 00360 Der Karpfen: Fressfeinde			
5500379	Bundle: Die Schleiereule			
	O	11:30 min f	2006	A(4-10);
	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 00374 Die Schleiereule: Paarungszeit und Brutfürsorge 55 00375 Die Schleiereule: Schlüpfen der Jungen 55 00376 Die Schleiereule: Jungtiere 55 00377 Die Schleiereule: Beutefang 55 00378 Die Schleiereule: Gefährdung			
5500389	Bundle: Der Mäusebussard			
	O	13:25 min f	2006	A(5-13);
	Das Bundle besteht aus den folgenden 5 Lernobjekten: 55 00384 Der Mäusebussard: Körperbau und Lebensweise 55 00385 Der Mäusebussard: Paarungszeit und Brutfürsorge 55 00386 Der Mäusebussard: Entwicklung der Jungtiere 55 00387 Der Mäusebussard: Die Jungtiere werden flügge 55 00388 Der Mäusebussard: Jagd und Beutefang			
5500395	Bundle: Der Grasfrosch			
	O	11:10 min f	2006	A(5-7);
	Das Bundle besteht aus den folgenden 5 Lernobjekten: 55 00390 Der Grasfrosch: Körperbau 55 00391 Der Grasfrosch: Beutefang 55 00392 Der Grasfrosch: Fluchtverhalten und Feinde 55 00393 Der Grasfrosch: Paarungszeit 55 00394 Der Grasfrosch: Entwicklung			
5500408	Bundle: Der Igel			
	O	18:30 min f	2007	A(3-8);
	Das Bundle besteht aus folgenden 3 Lernobjekten: 55 00405: Der Igel: Lebensraum und Lebensweise 55 00406: Der Igel: Fortpflanzung 55 00407: Der Igel: Verhaltensweisen			
5500414	Bundle: Das Rotkehlchen			
	O	12:07 min f	2007	A(3-6); SO; Q;

	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 00409 Das Rotkehlchen: Lebensraum und Aussehen 55 00410 Das Rotkehlchen: Balz und Gelege 55 00411 Das Rotkehlchen: Aufzucht der Jungen 55 00412 Das Rotkehlchen: Jungvögel und Nahrung 55 00413 Das Rotkehlchen: Verhalten			
5500458	Bundle: Wasser auf der Erde			
	O	19:44 min f	2007	A(3-13);
	Das Bundle besteht aus folgenden 8 Lernobjekten: 55 00450 Wasser auf der Erde: Der Wasserkreislauf 55 00451 Wasser auf der Erde: Kläranlage 55 00452 Wasser auf der Erde: Küstenbildung 55 00453 Wasser auf der Erde: Trinkwasser 55 00454 Wasser auf der Erde: Grundwasser 55 00455 Wasser auf der Erde: Assuan-Staudamm 55 00456 Wasser auf der Erde: Anbau einer Oase 55 00457 Wasser auf der Erde: Oasentypen			
5501054	Bundle: Die Blindschleiche			
	O	11:49 min f	2009	A(8-13); Q;
	Das Bundle besteht auf folgenden 5 Lernobjekten: 55 01049 Die Blindschleiche: Lebensraum und Körperbau 55 01050 Die Blindschleiche: Beutefang 55 01051 Die Blindschleiche: Fortpflanzung 55 01052 Die Blindschleiche: Entwicklung und Feinde 55 01053 Die Blindschleiche: Kältestarre			
	<u>Willi wills wissen</u>			
5510531	Jetzt gehts um die Wurst			
	O		2007	A(4-6);
	Wie wird Wurst hergestellt? Willi geht dieser Frage nach und zeigt behutsam, aber realistisch die wichtigsten Stationen der Produktion von Fleisch und Wurst. Als Erstes besucht Willi eine ökologisch orientierte Schweinezucht. Die Ferkel werden artgemäß aufgezogen, um dann nach neun Monaten geschlachtet zu werden. Willis nächste Station ist ein Kuhstall. Von dort begleitet er den Transport einer Kuh, die geschlachtet werden soll, zur Metzgerei. Der Metzgermeister erklärt Willi, wie die Tiere betäubt und getötet werden. Ob die Tiere gesund sind und das Fleisch in Ordnung ist, überprüft der Tierarzt bei seinen Routineuntersuchungen vor und nach dem Schlachten. Und dann geht es für Willi endlich richtig um die Wurst! Willi erfährt, wie aus dem Fleisch Würste werden und schließlich noch, warum die Wiener Wiener heißen!			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511461	Kosmetik			
	O	25 min	2020	A(9-13);
	Was steckt eigentlich in Cremes, Duschgels und anderen Kosmetikartikeln, die täglich unsere Haut berühren? Ein Blick auf die Liste der Inhaltsstoffe gibt Klarheit. An drei alltagsrelevanten Produkten werden die Inhaltsstoffkategorien Grund- und Wirkstoffe, Zusatzstoffe und Hilfsstoffe vorgestellt und an ausgewählten Beispielen deren Funktionen erörtert. Der Fokus liegt dabei auf Emulgatoren, Tensiden, Antioxidantien, Konservierungsstoffen und Kunststoffen. Expertengespräche, Experimente, Modelle und Animationen machen deutlich: Chemie und Kosmetik gehen eine enge Verbindung ein.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521461	Kosmetik			
	O	25 min	2020	A(9-13);
	Was steckt eigentlich in Cremes, Duschgels und anderen Kosmetikartikeln, die täglich unsere Haut berühren? Ein Blick auf die Liste der Inhaltsstoffe gibt Klarheit. An drei alltagsrelevanten Produkten werden die Inhaltsstoffkategorien Grund- und Wirkstoffe, Zusatzstoffe und Hilfsstoffe vorgestellt und an ausgewählten Beispielen deren Funktionen erörtert. Der Fokus liegt dabei auf Emulgatoren, Tensiden, Antioxidantien, Konservierungsstoffen und Kunststoffen. Expertengespräche, Experimente, Modelle und Animationen machen deutlich: Chemie und Kosmetik gehen eine enge Verbindung ein.			
5532872	Bauer unser			

	O	92 min f	2016	A(9-12); J(14-18); Q;
	Der Film zeigt Ausschnitte aus dem Alltag mehrerer grundverschieden arbeitender Bauernhöfe und damit zugleich verschiedene Überlebensstrategien ihrer Betreiber in einer von ökonomischen Zwängen dominierten Landwirtschaft. Die Bauern, aber auch Politiker sowie Mitarbeiter verschiedener Verbände und Stiftungen erläutern ihre jeweiligen Sicht- und Vorgehensweisen. Insgesamt entsteht das Bild einer landwirtschaftlichen Sackgasse mit dem Namen "Gewinnmaximierung" und es wird versucht, Auswege aufzuzeigen.			
5550121	Unsere heimischen Singvögel			
	<i>Erkennungsmerkmale einiger bekannter Arten</i>			
	O	15 Min (f)	2003	P;S1;J;Q;
	Allein in Deutschland gibt es rund 170 verschiedene Singvogelarten. Der Unterrichtsfilm stellt einige bekannte heimische Singvögel vor und gibt Hinweise, an welchen Merkmalen man sie erkennen kann. Alle Singvögel haben eines gemeinsam, es ist ihr kompliziert gebautes Stimmorgan - die Syrinx. Eine vereinfachte Trickdarstellung zeigt, wie dieses Stimmorgan aussieht und wo es liegt. Am Beispiel des Buchfinken, des Grauschnäppers und der Singdrossel werden die unterschiedlichen an die jeweilige Ernährungsweise angepassten Schnabelformen vorgestellt. Anschließend macht der Film in Trick- und Realaufnahmen auf weitere wichtige Bestimmungsmerkmale aufmerksam: Statur, Körperhaltung, Gesang, Färbung des Gefieders (verschiedenfarbige Kopfhäuben, Muster auf Flügeldecken, Farbe der Brust oder des Schwanzes).			
Allgemeine Biologie				
5511391	Spinnentiere - Leben auf acht Beinen			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	„Spinne am Morgen bringt Kummer und Sorgen . . . “ Glücklicherweise geht es bei diesem Sprichwort nicht um unsere achtbeinigen Freunde, sondern um das Handwerk des Spinnens. Denn Spinnentiere sind eine interessante und vielfältige Tiergruppe. Die Produktion zeigt diese Vielfalt mit faszinierenden Naturaufnahmen. Der gemeinsame Grundaufbau der Spinnentiere wird ebenso dargestellt wie die ganz spezielle Jagd- und Ernährungstechnik der Webspinnen.			
5511457	Fortpflanzungsstrategien			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	Verschiedene Tierarten gehen ganz unterschiedlich mit ihrem Nachwuchs um. Elefanten zeugen nur etwa alle vier Jahre ein Nachkomme, Hasen jedoch mehrmals im Jahr etwa sechs. Bakterien verdoppeln ihre Zahl sogar innerhalb von Minuten. So verschieden sie sich fortpflanzen scheinen doch alle Strategien zu funktionieren. In diesem Film dreht sich alles um Populationsdynamiken, Fortpflanzungsstrategien und das Überleben der eigenen Art über Generationen hinweg.			
5521131	Milchwirtschaft in Bayern (interaktiv)			
	O	23 min	2015	A(5-10); BB;
	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521391	Spinnentiere - Leben auf acht Beinen (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	„Spinne am Morgen bringt Kummer und Sorgen . . . “ Glücklicherweise geht es bei diesem Sprichwort nicht um unsere achtbeinigen Freunde, sondern um das Handwerk des Spinnens. Denn Spinnentiere sind eine interessante und vielfältige Tiergruppe. Die Produktion zeigt diese Vielfalt mit faszinierenden Naturaufnahmen. Der gemeinsame Grundaufbau der Spinnentiere wird ebenso dargestellt wie die ganz spezielle Jagd- und Ernährungstechnik der Webspinnen.			
5521457	Fortpflanzungsstrategien (interaktiv)			
	O	18 min	2020	A(8-13);

	Verschiedene Tierarten gehen ganz unterschiedlich mit ihrem Nachwuchs um. Elefanten zeugen nur etwa alle vier Jahre ein Nachkomme, Hasen jedoch mehrmals im Jahr etwa sechs. Bakterien verdoppeln ihre Zahl sogar innerhalb von Minuten. So verschieden sie sich fortpflanzen scheinen doch alle Strategien zu funktionieren. In diesem Film dreht sich alles um Populationsdynamiken, Fortpflanzungsstrategien und das Überleben der eigenen Art über Generationen hinweg.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503274	Rote Biotechnologie: Medizin: Biologie 10			
	O		2021	A(10);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zu roter Biotechnologie in der Medizin vermittelt, vertieft und abgefragt.			
Biologische Forschung, biologische Arbeitsmethoden				
5500109	Photosynthese			
	<i>Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	18 min f	2002	A(11-13);
	Auf dem Film sind die vier Filme zur Photosynthese (36 00469 bis 36 00472) über Sauerstoffentwicklung und Stärkebildung zusammengefasst. Die zu diesem Themenkomplex gezeigten Experimente werden von einem unterstützenden Kommentar begleitet (Rolle der Photosynthese). Auf dem Videoband sind die vier Filme zur Photosynthese (36 00469 bis 36 00472) über Sauerstoffentwicklung und Stärkebildung zusammengefasst. Die zu diesem Themenkomplex gezeigten Experimente werden von einem unterstützenden Kommentar begleitet (Rolle der Photosynthese).			
5500175	Zelle und Schmerz			
	<i>Einblick in die neuronale Plastizität</i>			
	O	21 min f	2002	A(9-13); BB; Q; T;
	Manche Menschen leiden nach einer Amputation an einem so genannten Phantomschmerz. Wie kommt es dazu, dass das Nervensystem einen Schmerz in einem Körperteil anzeigt, der nicht mehr existiert? Detaillierte dreidimensionale Trickdarstellungen führen von den neurobiologischen Grundlagen der Schmerzverarbeitung über Neurotransmitter und Genexpression zur neuronalen Plastizität. Somit werden lehrplanzentrale Themen mit neuesten Forschungsergebnissen verknüpft.			
5500326	Konditionierung bei Ratten			
	<i>Arbeitsvideo / 2 Kurzfilme</i>			
	O	10 min f	1976	A(9-13);
	Ratten sind neugierig, intelligent und obendrein leicht zu halten: ideale Tiere zur Erforschung einfachen Lernverhaltens. Binnen kurzer Zeit sind sie fähig, Hebel zu drücken, um sich mit Futter zu belohnen und sie nehmen dafür auch umständliche Wege durch Röhren, über Leitern und Rampen in Kauf. Das zweiteilige Arbeitsvideo lässt den Zuschauer nachvollziehen, wie die Tiere schrittweise mit den Mitteln der instrumentellen Konditionierung zu solchen Handlungsabläufen gebracht werden können. Hinweis: Das Arbeitsvideo ist eine völlige Neubearbeitung aus früherem S-8-Material. 1. Kurzfilm 1 Bedingte Aktion (Instrumentelle Konditionierung) (4:20 min); 2. Kurzfilm 2 Erlernen von Handlungsabläufen (4:70 min).			
5500501	Bionik			
	O	49 min f	2008	A(5-13);
	Aus der Verschmelzung der Wörter Biologie und Technik wurde die "Bionik", das technische Nachahmen von Konstruktionen oder Funktionsweisen der Natur. Viele faszinierende Umsetzungen verdanken wir diesem jungen, interdisziplinären Wissenschaftszweig. Mithilfe von Filmen, Bildern und Informationstexten werden auf dieser Didaktischen FWU-DVD technische Entwicklungen sowie ihre Ableitung aus der belebten Natur vorgestellt. Neben dem inzwischen berühmt gewordenen Lotoseffekt werden z. B. Untersuchungen des Vogelfluges gezeigt, die zu Entwicklungen gegen den Strömungsabriss bei Flugzeugen führten. Insekten dienen Forschern heute als Vorbilder für neuartige Roboter und die Körperform der Pinguine wird bei der Konstruktion Energie sparender Wasserfahrzeuge genutzt. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500504	Zelle, Schmerz und Nervensystem			
	O	41 min f	2006	A(9-13); BB; Q; T;

	Faszinierende Grafiken und Animationen visualisieren die Vorgänge in und zwischen den Nervenzellen. Der Unterrichtsfilm "Zelle und Schmerz" (42 02896) , der auch in sequenzierter Fassung vorliegt, wird durch Bilder, zusätzliche Informationen und durch Arbeitsblätter ergänzt. Inhalte sind sowohl die Grundlagen der Impulsweiterleitung im Nervensystem als auch die möglichen physiologischen Veränderungen der Nervenzellen. So stellt diese didaktische DVD vielfältiges Material zur Verfügung, mit dem der Unterricht zu dieser Thematik bereichert werden kann.			
5500509	Grundlagen der Genetik			
	O	58 min f	2005	A(8-13); Q;
	Der Bauplan eines jeden Lebewesens liegt verschlüsselt in seinem Erbgut. Diese Didaktische FWU-DVD gibt einen Überblick über die wichtigsten Aspekte der molekularen Genetik. Anhand von Animationen und Mikroskopaufnahmen werden zellbiologische Aspekte des Wachstums und der Vermehrung erläutert, so z. B. die Vorgänge der Mitose und der Meiose. Mithilfe von Filmsequenzen, Fotos und Infotexten werden der Aufbau der DNA und der Chromosomen, der genetische Code und die Erstellung eines Karyogramms anschaulich vermittelt. Darüber hinaus wird der Weg vom Gen zum Merkmal erklärt (Proteinbiosynthese) und auf den Aufbau und die Bedeutung von Proteinen eingegangen.			
5500534	Zeigerorganismen in Fließgewässern			
	<i>Arbeitsvideo / Diareihe</i>			
	O	20 min f	2002	A(7-13);
	Die DVD ONLINE bietet eine Kombination von Arbeitsvideo (42 02071) und Diareihe (10 03261). Die vier Kurzfilme können über ein Menü einzeln angesteuert werden. Ergänzend zu den Filmen wird eine Bildauswahl verschiedener Zeigerorganismen angeboten. Im Doppelmotiv werden dabei Larve und erwachsenes Tier des jeweiligen Insekts gegenübergestellt. Die einzelnen Abbildungen können auch Format füllend vergrößert werden. Nach Belieben ist die Ein- oder Ausblendung der Bildtitel (über Pfeiltasten auf/ab) möglich. Die übersichtliche Navigation, die Möglichkeit des direkten Zugriffs auf bestimmte Filmsequenzen oder Bilder, Zeitlupenfunktion und schneller Vor- und Rücklauf in mehreren Stufen sowie Film- und Standbildqualität ermöglichen einen vielfältigen, komfortablen Einsatz der integrierten Medien.			
5500592	Blick in die Zelle			
	O	28 min f	2006	A(6-13);
	Alle Organismen bestehen aus Zellen. Diese Grundbausteine des Lebens kommen in vielen verschiedenen Größen und Formen vor. Die Didaktische FWU-DVD zeigt eindrucksvolle Mikroskopaufnahmen von tierischen und pflanzlichen Zellen. In Filmsequenzen werden deren Gemeinsamkeiten und Unterschiede erläutert und es wird die Bedeutung von Wachstum, Energiebedarf und Stoffaustausch verdeutlicht. Zahlreiche Grafiken und Infotexte erklären zudem Aufbau und Funktion der Zellbestandteile, die unter dem Lichtmikroskop nicht zu erkennen sind. Im ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien zur Verfügung.			
	<u>Forschung macht Schule</u>			
5500604	Sex - ein Rätsel der Evolution			
	O	57 min f	2007	A(10-13); Q;
	Wozu Sex? Asexuell können sich Lebewesen viel schneller fortpflanzen! Und die lästige Partnersuche bräuchte man auch nicht! Wenn asexuelle Fortpflanzung so erfolgreich ist, warum hat sich in der Evolution dann die sexuelle Fortpflanzung behauptet? Mit dieser Didaktischen DVD können die Schüler das aktuelle Forschungsprojekt am Plöner See eigenständig nachvollziehen. Umfangreiche weitere Kapitel liefern Hintergrundinformationen zu Genetik, Verhalten, Immunbiologie, Fortpflanzung und Parasitologie. Differenziertes Arbeitsmaterial sowie zwei BIOMAX-Hefte der Max-Planck-Gesellschaft im ROM-Teil assistieren dem Lehrer beim Einsatz im Unterricht. Neben dem Hauptfilm, einem Kurzfilm zur Evolutionsökologie und animierten Sequenzen zur Immunbiologie findet sich auch der Sielmann-Klassiker zum Verhalten beim Stichling auf dieser außergewöhnlichen Scheibe.			
5500606	Süßes Blut - Diabetes im Blickfeld der Forschung			
	O	55 min f	2007	A(8-13); BB; Q;

	Derzeit leben in Deutschland mehr als sechs Millionen Menschen mit der Zuckerkrankheit Diabetes mellitus - Tendenz steigend. Vor allem der Diabetes Typ 2, früher auch "Altersdiabetes" genannt, nimmt rasant zu und tritt immer öfter auch schon bei Kindern und Jugendlichen auf. Die Ursachen liegen in den veränderten Lebensgewohnheiten - zu wenig Bewegung und falsche Ernährung. Die Materialien der DVD erklären die biologischen Grundlagen und zeigen neueste Forschungsprojekte. Welche Wege gehen die Wissenschaftler, um die Ursachen der Krankheit besser zu verstehen und um neue Behandlungs- und Präventionsmaßnahmen entwickeln zu können? Der Hauptfilm steht auch in einer englischen Sprachfassung zur Verfügung. Umfangreiche Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterialien im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5500607	Atemlos - Asthma im Blickfeld der Forschung			
	O	46 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Asthma bronchiale ist heute die am weitesten verbreitete chronische Kinderkrankheit in Europa und die Zahl der Erkrankungen nimmt noch immer dramatisch zu. Diese Didaktische DVD befasst sich mit Ursachen und Folgen der Krankheit und zeigt aktuelle Forschungsansätze. Das Ziel der Wissenschaftler ist es, mithilfe neuer Herangehensweisen die Krankheit schon im Entstehen einzudämmen oder schwerste Formen von Asthma abzumildern. Der Hauptfilm steht auch in einer englischen Sprachfassung zur Verfügung. Im ROM-Teil der DVD finden Sie Unterrichtsmaterialien zum Themenkomplex Atmungssystem - Allergien - Asthma.			
5500633	Stammzellen in der Herzinfarkttherapie			
	O	51 min f	2008	A(11-13); BB; Q;
	Der Einsatz von Stammzellen in Medizin und Forschung ist mit vielen Hoffnungen verbunden, aber auch Thema einer hitzigen Debatte. Diese didaktische DVD gibt einen Einblick in die Grundlagen der Stammzellenforschung. In Filmsequenzen wird ein aktuelles Forschungsprojekt vorgestellt, bei dem adulte Stammzellen für eine neue Form der Herzinfarkttherapie genutzt werden. Umfangreiche Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterialien vermitteln neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und ermöglichen eine kritische Diskussion im Unterricht.			
5500691	Bionik			
	O	49 min f	2008	A(5-13);
	Aus der Verschmelzung der Wörter Biologie und Technik wurde die "Bionik", das technische Nachahmen von Konstruktionen oder Funktionsweisen der Natur. Viele faszinierende Umsetzungen verdanken wir diesem jungen, interdisziplinären Wissenschaftszweig. Mithilfe von Filmen, Bildern und Informationstexten werden auf dieser Didaktischen FWU-DVD technische Entwicklungen sowie ihre Ableitung aus der belebten Natur vorgestellt. Neben dem inzwischen berühmt gewordenen Lotoseffekt werden z. B. Untersuchungen des Vogelfluges gezeigt, die zu Entwicklungen gegen den Strömungsabriss bei Flugzeugen führten. Insekten dienen Forschern heute als Vorbilder für neuartige Roboter und die Körperform der Pinguine wird bei der Konstruktion Energie sparender Wasserfahrzeuge genutzt. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500905	Klassische Genetik - Die Mendel'schen Regeln			
	O		2006	A(8-13);
	Im Jahre 1866 veröffentlichte der Augustinermönch Gregor Mendel seine berühmten "Regeln der Vererbung". Mithilfe von Kreuzungsexperimenten an Erbsen hatte er die Schemata der Weitergabe von Merkmalen bei Lebewesen erkannt. Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden die drei Mendel'schen Regeln in kurzen Filmsequenzen anschaulich erklärt. Zusätzliche Grafiken und Infotexte ermöglichen eine ausführliche Behandlung des Themas im Unterricht. Im ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, ein Glossar, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien zur Verfügung.			
5500959	Naturschutz heute			
	O	27 min f	2009	A(5-10); Q;
	Naturschutz soll für ein harmonisches Miteinander von Mensch und Natur sorgen. Ziel ist es, naturnahe Lebensräume zu erhalten, die Artenvielfalt zu sichern und eine nachhaltige Nutzung durch den Menschen zu ermöglichen. Die FWU-Neuproduktion zeigt Hintergründe, Motive, Methoden und Strategien des Naturschutzes in Deutschland am Beispiel des Großraumes Bayerischer Wald. Als wichtige Säulen des modernen Naturschutzes werden die Fortschritte in Ethik und Forschung dargestellt. Der DVD-ROM-Teil enthält neben Arbeitsblättern auch umfangreiches Text- und Kartenmaterial zum Thema Naturschutz.			
5501060	Die Zelle: Tiere bestehen aus Zellen			
	O	4:57 min f	2009	A(6-13);

	Eine kurze Videosequenz erklärt das Funktionsprinzip des Lichtmikroskops und stellt wichtige Bestandteile von tierischen Zellen vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501061	Die Zelle: Pflanzen bestehen aus Zellen			
	O	4:22 min f	2009	A(6-13);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt den Aufbau von Pflanzenzellen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501062	Bundle: Die Zelle			
	O	9:32 min f	2009	A(6-13);
	Das Bundle besteht aus folgenden 2 Lernobjekten: 55 01060 Die Zelle: Tiere bestehen aus Zellen 55 01061 Die Zelle: Pflanzen bestehen aus Zellen			
5501113	Die Evolution des Menschen			
	O	27 min f	2009	A(7-13); Q
	Wie wurde der Mensch zum Menschen? Vor etwa sieben Millionen Jahren trennte sich in Ostafrika die Entwicklungslinie der Hominiden von den Menschenaffen. Mehr als ein Dutzend Arten von Vormenschen entstanden und breiteten sich in Afrika aus. Vor etwa zwei Millionen Jahren tauchte der erste Vertreter der Gattung Homo auf - der erste Mensch. Der Hauptfilm schildert eindrucksvoll die stammesgeschichtliche Entwicklung des Menschen, die Herstellung der ersten Werkzeuge und die Beherrschung des Feuers. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5501483	Kluge Vögel - Höheres Lernverhalten			
	O		2011	A(9-12);
	Das Gehirn vieler Vogelarten ist nicht größer als eine Nuss - und dennoch sind ihre geistigen Fähigkeiten in einigen Fällen mit denen von Schimpansen oder Walen vergleichbar. Die Didaktische FWU-DVD stellt anhand interessanter Beobachtungen und Experimente das Lernverhalten von Vögeln vor. Der direkte Vergleich mit Menschenaffen - und auch Menschen - bringt erstaunliche Ergebnisse der Verhaltensforschung zutage. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501486	Chromosomen des Menschen - Erbkrankheiten und Karyogramme			
	O	33 min f	2011	A(8-12);
	In den Zellen unseres Körpers ist die Erbinformation in Form von DNA gespeichert. Diese Information wird von Generation zu Generation weitergegeben. Dabei können aber auch Fehler, sogenannte Mutationen, vererbt werden. Die didaktische DVD stellt typische Erbkrankheiten vor, unter anderem Rot- Grün- Sehschwäche, Mukoviszidose, Chorea Huntington und Trisomie 21. Außerdem wird gezeigt, wie ein Karyogramm im Labor erstellt wird.			
5501490	Besondere Sinne - Fledermaus, Klapperschlange & Co.			
	O	16 min f	2011	A(5-10);
	Sinne sind Fenster zur Welt. In der Tierwelt gibt es Spezialisten, die Sinne besitzen, die dem Menschen fehlen. Die didaktische DVD beschäftigt sich mit solchen Spezialisten - z. B. mit Fledermaus, Klapperschlange und Delfin - und geht der Elektroortung, der Wärmeortung, der Echoortung, der Magnetfeldorientierung und der Druckorientierung auf den Grund. Zusätzlich zeigt sie Möglichkeiten der technischen Anwendung dieser außergewöhnlichen Sinne. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501491	Aus Klein mach Groß			
	O	30 min f	2011	A(5-6);
	Dem bloßen Auge sind viele Phänomene der Natur verborgen, sie sind viel zu klein, um direkt betrachtet zu werden. Dank technischer Hilfsmittel gelingt es uns aber trotzdem, das Unsichtbare sichtbar zu machen, das Kleine groß. Um herauszufinden wie das funktioniert, begeben wir uns mit dieser didaktischen DVD auf eine Reise in die Welt der Vergrößerungsinstrumente und lernen Lupen, Mikroskope, Ferngläser und vieles mehr kennen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, drei anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501638	Pflanzenkunde - Wachstum unter extremen Bedingungen			

	O	25 min f	2012	A(5-11);
	Es gibt über 350.000 Pflanzenarten. Dieser Artenreichtum konnte nur entstehen, da Pflanzen es geschafft haben, unter extremen Bedingungen zu überleben: Kälte, Lichtmangel, Wassermangel. . . Solche Extreme existieren nicht nur in den Polargebieten und in den Tropen, sondern auch in Mitteleuropa. Die FWU-Produktion zeigt anhand von lokalen Beispielen, wie Pflanzen an extreme Bedingungen angepasst sind und sie so den gesamten Planeten besiedeln konnten.			
5501640	Methoden der Empfängnisverhütung			
	O	20 min f	2012	A(5-10);
	Die Produktion "Methoden der Empfängnisverhütung" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, was im menschlichen Körper bei Samenerguss, Eisprung und Befruchtung geschieht. Dabei wird auch der Pearl- Index als "Schwangerschaftsrisiko" oder Maßstab für die Verlässlichkeit einer Verhütungsmethode erläutert. Im Anschluss werden verschiedene Verhütungsmittel, deren Anwendung sowie deren Vor- und Nachteile behandelt. In diesem Zusammenhang wird u. a. auf die Verhütungsmittel Kondom, Diaphragma, Kupferspirale, Pille, Vaginalring und die Sterilisation eingegangen.			
	<u>Die Zelle</u>			
5501642	Zellteilung - Mitose			
	O	17 min f	2012	A(7-13)
	Die Produktion "Die Zelle: Zellteilung - Mitose" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, welche Vorgänge während der Mitose in unserem Körper ablaufen: Der Film stellt zunächst Bau und Funktion tierischer bzw. pflanzlicher Zellen dar. Dabei werden die einzelnen Zellorganellen und deren Funktionen in der Zelle erläutert. Im Anschluss werden der Bau eines Chromosoms und der Aufbau der DNA, sowie die Replikation behandelt. In diesem Zusammenhang werden die komplementären Basenpaare erklärt. Die einzelnen Phasen der Mitose werden dargestellt und detailliert beschrieben. Zuletzt wird der gesamte Zellzyklus einer Zelle noch einmal eingängig zusammengefasst.			
	<u>Die Zelle</u>			
5501643	Reifeteilung - Meiose			
	O	17 min f	2012	A(9-13)
	Die Produktion "Die Zelle: Reifeteilung - Meiose" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, welche Vorgänge während der Meiose in unserem Körper ablaufen: Der Film stellt zunächst die Grundlagen der Vererbung vor. Dafür werden der Bau eines Chromosoms, die Befruchtung, das menschliche Karyogramm und die Vererbung bestimmter Merkmale erläutert. Im Anschluss werden der allgemeine Ablauf der Meiose, sowie speziell die Bildung von Eizelle und Spermienzellen dargestellt. Abschließend werden die Vorgänge der Mitose wiederholt.			
5501645	Fortbewegung an Land			
	O	23 min f	2012	A(5-9);
	Schlängeln, Kriechen, Gehen . . . Lebewesen nutzen die verschiedensten Möglichkeiten, sich fortzubewegen. Die FWU-Produktion stellt die verschiedenen Fortbewegungsarten an Land vor. Zusätzlich werden kurzweilige erste Einblicke in die Mechanismen der Evolution gegeben: Es wird gezeigt, wie die verschiedenen Arten der Fortbewegung auseinander hervorgegangen sind und dass sich stets die Fortbewegungsart durchsetzt, die eine optimale Anpassung an den Lebensraum darstellt.			
5501646	Fotosynthese			
	O	19 min f	2012	A(6-9)
	Die Produktion "Fotosynthese" erklärt in einem spielerisch animierten Film welche Vorgänge während der Fotosynthese ablaufen und was die Fotosynthese leistet. Der Film orientiert sich an der tatsächlichen chronologischen Entdeckung der Fotosynthese. Von der Entdeckung Helmonds aus dem 17. Jahrhundert bis zu den Entdeckungen von Julius Sachs. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501647	Schädlinge und Nützlinge - Winzige Tiere im Haus			
	O	24 min f	2012	A(5-10);

	Die Produktion "Schädlinge und Nützlinge - Winzige Tiere im Haus" zeigt in wunderschönen Makroaufnahmen, welche Tiere mit uns unter einem Dach wohnen. In sieben Sequenzen werden zehn verschiedene Untermieter vorgestellt. Vom Bücherskorpion bis zur Zitterspinne. Bei jedem Tier wird auf Körperbau, Lebensweise und Interaktion mit dem Menschen eingegangen. Mit der Interaktion "Schädlinge und Nützlinge" können die Schülerinnen und Schüler Tiere aus ihrer nächsten Umgebung selbst bestimmen und kennenlernen.			
5510512	Bedrohte Tierwelt in Australien - Der Kampf gegen Neozoen			
	O	20 min f	2005	A(8-13); Q;
	Mit den Siedlern kamen auch viele tierische Neuankömmlinge nach Australien: Kaninchen, Füchse oder Gifkröten beispielsweise. Diese Tiere vermehren sich stark und bedrohen die einheimischen Beuteltiere. Darüber hinaus verursachen manche von ihnen enormen wirtschaftlichen Schaden. Die Australier versuchen nun, die Fremdlinge mit Gift und gentechnisch veränderten Viren auszurotten. Neben den ökologischen Risiken, die solche Methoden bergen, zeigt die Dokumentation auch, wie sich wirtschaftliche und tierschützerische Motivationen vermischen und zum Teil widersprechen.			
5510514	Virusinfektionen			
	<i>Der Kampf gegen unsichtbare Feinde</i>			
	O	19 min f	2005	A(8-13); BB; Q;
	Der menschliche Körper wird ständig von Krankheitserregern bedroht. Neben den Bakterien sind vor allem Viren für viele leichte, aber auch schwere Erkrankungen verantwortlich. Dieser Film zeigt anschaulich den Aufbau verschiedener Viren und beschreibt typische Infektionswege und Vermehrungszyklen. Es werden einige Virusarten, wie z. B. HIV, Ebola-, Polio- und Herpesviren mit ihren Besonderheiten vorgestellt. Darüber hinaus wird auf den Aufbau und die Vermehrung von Bakteriophagen eingegangen. Der Film gibt auch einen Einblick in die Abwehrmechanismen des menschlichen Immunsystems und erklärt die Probleme, die durch mutierende Krankheitserreger auftreten.			
5510515	Der genetische Fingerabdruck			
	O	22 min f	2005	A(11-13);
	Dieser Film zeigt, wie heute mithilfe moderner Untersuchungsmethoden auch geringste DNA-Spuren für die eindeutige Identifizierung von Personen genutzt werden können. Anhand eines fiktiven Unfalls mit Fahrerflucht wird der Weg vom Unfallort bis zur Überführung des Tatverdächtigen verfolgt. Der genetische Fingerabdruck spielt bei der Ermittlung des Täters eine entscheidende Rolle. - Anhand von 3D-Animationen und Filmsequenzen aus einem Labor werden grundlegende Kenntnisse der molekularen Genetik vermittelt und elementare Techniken wie die Polymerase-Kettenreaktion (PCR) und die Gelelektrophorese vorgestellt.			
5510529	Organe nach Maß			
	<i>Organzüchtung im Labor</i>			
	O	16 min f	2005	A(10-13); BB; Q;
	Bisher war eine Organspende für viele Patienten mit schweren Krankheiten die einzige Möglichkeit der Heilung. Doch Organtransplantationen von fremden Spendern haben viele schwerwiegende Nachteile. Seit wenigen Jahren gewinnt eine neue Behandlungsmethode zunehmend an Bedeutung. Beim "Tissue Engineering" werden eigene Körperzellen des Patienten verwendet, um im Labor Gewebestrukturen im Reagenzglas zu züchten. Die Bandbreite der angebotenen Produkte reicht von Hautlappen, kleineren Gelenken und Knorpeln bis hin zu dünnen Gewebestrukturen innerer Organe. Der Zuschauer gewinnt Einblicke in neue medizinische Behandlungsmethoden und lernt die diesen Therapien vorausgehenden Arbeitsschritte im Labor kennen.			
5510610	Ordnung in der Vielfalt - Taxonomie			
	O	9 min f	2007	A(8-13);
	Ordnung muss sein! Bereits Aristoteles beschrieb Lebewesen und ordnete sie aufgrund ähnlicher Merkmale in Gruppen ein. Seit damals hat das heute als "Taxonomie" oder "Systematik" bezeichnete Gebiet große Fortschritte gemacht. Das Ziel ist die Untersuchung und Bestimmung von Organismen und deren Einordnung in ein hierarchisches System. In dem ebenso lehrreichen wie unterhaltsamen Animationsfilm werden komplexe Inhalte in leicht verständlicher Form vermittelt. Die wissenschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung der Forschungsergebnisse wird dabei auch an konkreten Beispielen verdeutlicht (z. B. Biologische Schädlingsbekämpfung).			
5511027	Einheimische Süßwasserfische			
	O	27 min f	2013	A(5-8)

	In unseren Flüssen und Teichen tummeln sich die unterschiedlichsten Fischarten. Die FWU-Produktion zeigt mit beeindruckenden Unterwasseraufnahmen, wie gut Fische an ihren Lebensraum angepasst sind. Ganz nebenbei werden die wichtigsten Fischarten und ihre Erkennungsmerkmale genauer gezeigt und beschrieben. Die Schülerinnen und Schüler begeben sich auf eine spannende Entdeckungsreise durch die heimische Fauna. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511070	Evolution und Optimierung / Evolution and Optimization			
	O		2014	A(7-13);
	Seit über 4 Milliarden Jahren formt Evolution das Leben auf unserem Planeten. Doch was genau ist Evolution? Wie funktioniert sie? Und welche Rolle spielen Evolution und Darwins Prinzipien bei der Entwicklung von neuen Technologien? Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch / englisch) geht diesen Fragen in anschaulichen und kurzweiligen Animationen nach und stellt die faszinierende Wissenschaft der Bionik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511072	Ökosystem Boden			
	O	18 min f	2014	A(5-8);
	Wir stehen und gehen auf ihm, wir beackern ihn, ernten Getreide und Gemüse, das auf ihm gewachsen ist, fühlen ihn am Strand zwischen unseren Zehen, riechen ihn nach einem lauen Sommerregen - und doch wird der Boden von vielen Menschen als Dreck wahrgenommen, in dem Tiere leben, die bei einigen Ekel hervorrufen. Boden ist jedoch weit mehr als nur die oberste Schicht der Erde. Bei der Auseinandersetzung und Untersuchung von Böden können wir z. B. viel über die Entwicklung der Erde und das Zusammenleben innerhalb eines Ökosystems lernen. Der Lebensraum Boden stellt ein komplexes ökologisches Gefüge aus Gestein, organischem Material, Luft, Wasser und Lebewesen dar. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5511078	Einzeller			
	O	30 min f	2014	A(7-10);
	Amöben, Pantoffeltierchen und Co. bewohnen eine Vielzahl von Kleinbiotopen. Ob in einem Wassertropfen oder einem Krümel Erde, sie sind ubiquitär vertreten, jedoch werden sie aufgrund ihrer geringen Größe nicht als allgegenwärtig wahrgenommen. In ihrer Gesamtheit werden alle nicht mit dem bloßen Auge wahrnehmbaren Organismen als Mikroorganismen bezeichnet. Einzeller zählen ebenso zu den Mikroorganismen. Die, wie der Name es schon verrät, nur aus einer Zelle bestehen. Trotz des Fehlens jeglicher Organe und ihres einfachen Baus besitzen Einzeller alle Fähigkeiten, die die Lebendigkeit eines Lebewesens ausmachen: Stoffwechsel, Wachstum, Fortpflanzung, Reizbarkeit und Bewegung. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511142	Blick in den Körper: Röntgen, MRT und Co.			
	O	25 min f	2015	A(8-13);
	Die Entdeckung der Röntgenstrahlung im Jahr 1895 machte es dem Menschen zum ersten Mal möglich, ohne operative Eingriffe in Körper zu schauen. Seitdem hat sich viel getan. Neue bildgebende Verfahren eröffnen einen faszinierenden und immer detaillierteren Blick in das Innere von Lebewesen oder Gegenständen. Diese Produktion erklärt anschaulich die verschiedenen Verfahren, beleuchtet ihre Vor- und Nachteile und zeigt ihren Nutzen für den Menschen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511150	Die Zelle - Grundbaustein des Lebens			
	O	23 min f	2015	A(6-11);
	Egal ob Pflanze oder Tier, ob groß oder klein - alle Lebewesen bestehen aus Zellen. Doch wie ist eine Zelle aufgebaut? Und sehen alle Zellen genau gleich aus? Die komplett animierte Produktion führt in die mikroskopische Ebene ein. Dabei begleiten die Schülerinnen und Schüler das Mädchen Zora, das sowohl pflanzliche als auch tierische Zellen unter dem Mikroskop untersucht. Eine Mischung aus Realaufnahmen und grafisch vereinfachten Darstellungen ermöglicht einen Zugang zur schwer vorstellbaren Zellebene. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D-Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511155	Einheimische Nutzpflanzen			
	O	19 min f	2015	A(5-7);

	Der Mensch hat durch Züchtung Wildpflanzen verändert und an seine Bedürfnisse angepasst. Im Laufe der Zeit ist so eine große Vielfalt an Nutzpflanzen entstanden. Sie landen bei uns auf den Tellern, dienen als Viehfutter oder als Energielieferant. Einheimische Nutzpflanzen wie Kohl, Weizen, Mais und Kartoffeln werden in dieser Produktion vorgestellt. Über den Tellerrand hinaus wird auch Reis als Beispiel für Nutzpflanzen aus aller Welt thematisiert. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Infotexte und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511213	Tierwanderungen - Vögel und Wale			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5511217	Der Stichling - Reize und Instinkthandlungen			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Auf den ersten Blick ist der Stichling ein eher unscheinbarer Fisch. Doch Anfang der 1950er- Jahre erlangte er durch die Attrappenversuche von Nikolaas Tinbergen in der Verhaltensforschung eine große Bedeutung. Auch heute noch ist er ein wichtiger Modellorganismus. Die Produktion erklärt am Beispiel des Stichlings die grundlegenden Begriffe der Verhaltensbiologie und verdeutlicht wesentliche Sachverhalte und Zusammenhänge von Verhaltensleistungen.			
5511236	Nationalparks und Biosphärenreservate			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	Im größten Teil Deutschlands ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate und über 100 Naturparks. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
	<u>Ökologie</u>			
5511262	Bioindikatoren - Zeigerorganismen			
	O	19 min f	2017	A(8-13);
	Die Qualität von Lebensräumen kann man mit allerlei Geräten messen. Oder man schaut sich die Bewohner genauer an. Denn diese registrieren sehr genau jede Veränderung in ihrem Lebensraum und reagieren darauf. Die Produktion zeigt, was solche Bioindikatoren sind. Zusätzlich werden wichtige Begriffe der Ökologie wie euryök oder stenök erklärt.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5511264	Reflex, Instinkthandlung, Konditionierung			
	O	19 min f	2017	A(9-13);
	Das wohl bekannteste Beispiel der Verhaltensforschung ist der Pawlowsche Hund. Er produziert bereits Speichel, obwohl noch gar kein Futter da ist. Aber ist das jetzt eine "bedingte Konditionierung" oder ein "bedingter Reflex"? Und was hat das Ganze mit Instinkten zu tun? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen und gibt Einblicke in die faszinierende Welt der Verhaltensforschung.			
5511265	Der Tastsinn des Menschen			
	O	22 min f	2017	A(5-8);
	Um Berührungen wahrnehmen zu können, brauchen Menschen und Tiere den Tastsinn. Besonders helfen dabei die spezifischen Sinnesorgane, die die Berührungen als Reize verarbeiten. In der Produktion wird neben den Grundlagen des Tastsinns auch auf dessen Eigenschaften und Funktionen eingegangen. Ebenso werden Besonderheiten erklärt, zum Beispiel, warum sehbehinderte Menschen ihren Tastsinn ganz besonders benötigen.			
5511270	Greifvögel, Falken und Eulen			
	O	24 min f	2017	A(5-8);

	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			
	<u>Angewandte Biologie</u>			
5511384	Grundlagen der Gentechnik			
	O	20 min	2019	A(9-13);
	Mithilfe von gentechnischen Methoden kann das Erbgut von Lebewesen oder Viren künstlich und gezielt verändert werden. Das eröffnet vielseitige Einsatzmöglichkeiten in der Medizin, Pharma- oder Lebensmittelindustrie. Unterstützt durch Animationen werden die Techniken Polymerase-Kettenreaktion, Gelelektrophorese, Gentransfer durch Vektoren, Klonierung und Sequenzierung anschaulich erklärt. Auch die geschichtlichen Meilensteine, die Einsatzmöglichkeiten sowie die Chancen und Risiken von Gentechnik werden angesprochen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
5511459	Antibiotika			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Antibiotika sind bei bakteriellen Erkrankungen oft ein Retter in der Not. Gleichzeitig stehen sie immer wieder in der Kritik - sei es aufgrund der Nebenwirkungen oder der Resistenzbildung. Neben einem historischen Rückblick beleuchtet die Produktion die wichtigsten Angriffspunkte von Antibiotika bei Bakterien. Weitere Schwerpunkte sind die Problematik der Resistenzbildung sowie die rückläufige Antibiotikaforschung.			
5521213	Tierwanderung - Vögel und Wale (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5521217	Der Stichling - Reize und Instinkthandlungen (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);

	Auf den ersten Blick ist der Stichling ein eher unscheinbarer Fisch. Doch Anfang der 1950er-Jahre erlangte er durch die Attrappenversuche von Nikolaas Tinbergen in der Verhaltensforschung eine große Bedeutung. Auch heute noch ist er ein wichtiger Modellorganismus. Die Produktion erklärt am Beispiel des Stichlings die grundlegenden Begriffe der Verhaltensbiologie und verdeutlicht wesentliche Sachverhalte und Zusammenhänge von Verhaltensleistungen.			
5521236	Nationalparks und Biosphärenreservate (interaktiv)			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	In Deutschland ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
	<u>Ökologie</u>			
5521262	Bioindikatoren - Zeigerorganismen (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(8-13);
	Die Qualität von Lebensräumen kann man mit allerlei Geräten messen. Oder man schaut sich die Bewohner genauer an. Denn diese registrieren sehr genau jede Veränderung in ihrem Lebensraum und reagieren darauf. Die Produktion zeigt, was solche Bioindikatoren sind. Zusätzlich werden wichtige Begriffe der Ökologie wie euryök oder stenök erklärt.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5521264	Reflex, Instinkthandlung, Konditionierung (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(9-13);
	Das wohl bekannteste Beispiel der Verhaltensforschung ist der Pawlowsche Hund. Er produziert bereits Speichel, obwohl noch gar kein Futter da ist. Aber ist das jetzt eine "bedingte Konditionierung" oder ein "bedingter Reflex"? Und was hat das Ganze mit Instinkten zu tun? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen und gibt Einblicke in die faszinierende Welt der Verhaltensforschung.			
5521265	Der Tastsinn des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(5-8);
	Um Berührungen wahrnehmen zu können, brauchen Menschen und Tiere den Tastsinn. Besonders helfen dabei die spezifischen Sinnesorgane, die die Berührungen als Reize verarbeiten. In der Produktion wird neben den Grundlagen des Tastsinns auch auf dessen Eigenschaften und Funktionen eingegangen. Ebenso werden Besonderheiten erklärt, zum Beispiel, warum sehbehinderte Menschen ihren Tastsinn ganz besonders benötigen.			
5521270	Greifvögel, Falken und Eulen (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(5-8);
	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			
	<u>Angewandte Biologie</u>			
5521384	Grundlagen der Gentechnik (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(9-13);
	Mithilfe von gentechnischen Methoden kann das Erbgut von Lebewesen oder Viren künstlich und gezielt verändert werden. Das eröffnet vielseitige Einsatzmöglichkeiten in der Medizin, Pharma- oder Lebensmittelindustrie. Unterstützt durch Animationen werden die Techniken Polymerase-Kettenreaktion, Gelelektrophorese, Gentransfer durch Vektoren, Klonierung und Sequenzierung anschaulich erklärt. Auch die geschichtlichen Meilensteine, die Einsatzmöglichkeiten sowie die Chancen und Risiken von Gentechnik werden angesprochen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);

	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502449	Lichtmikroskopie: NuT 5 - 7			
	O		2020	A(5-7);
	In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zum Lichtmikroskop und der Arbeit damit vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Mikroskopieren - Lückentext; Wie wir mit dem Auge sehen. . . interaktive Aufgabe; Optische Linsen - interaktives Video; Brennweite und Gegenstandsweite - interaktive Aufgabe; Vergrößerung durch Mikroskope - Lückentext. Teile eines Lichtmikroskops - interaktive Aufgabe; Bedienung eines Lichtmikroskops - interaktive Aufgabe; Mikroskopische Präparate - interaktive Aufgabe; Eigene Präparate herstellen - Lückentext; Präparate fotografieren - interaktives Video; Mikroskopie - Glossar; Mikroskopie - Testfragen.			
5552811	Bionik			
	<i>Von der Natur abgeschaut</i>			
	O	29 min f	2009	A(7-13);
	Warum können Vögel und Insekten fliegen? Wie gelingt es im Wasser zu leben ohne dabei nass zu werden? Warum ist der Morphofaler auch ohne Farbstoff strahlend blau? Warum ist das Lotusblatt immer sauber? Welche Baustoffe existieren in der Natur? Diese und viele andere Fragen werden in der DVD beantwortet. Zudem wird im Film anschaulich erklärt, wie die Wissenschaft die Ideen der Natur umsetzt, nachkonstruiert und für den Menschen nutzbar macht. Zusatzmaterial ROM-Teil: Arbeitsblätter, Interaktive Arbeitsblätter, Testaufgaben, Farbfolien; Bildmaterial: Ergänzendes Material, Links und Hinweise, Glossar.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555257	Die Blutgruppen - Karl Landsteiner			
	O	15 min sw+f	1994	A(7-13); Q
	Der Film zeigt die lange Geschichte der Bluttransfusion. Diese nahm in den Anfängen geradezu absurde Formen an. So wurde versucht, dem Menschen tierisches Blut zu verabreichen. Aber selbst Übertragungen von Menschenblut endeten nicht selten tödlich. Karl Landsteiner entdeckte die Ursache dieser Zwischenfälle. Seine Einteilung des menschlichen Blutes in Blutgruppen machte erfolgreiche Bluttransfusionen erst möglich.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555258	Das Immunsystem - Paul Ehrlich und Elias Metschnikoff			
	O	15 min sw+f	1996	A(7-13); Q

	Die Sendung behandelt die Arbeiten Paul Ehrlichs zur Bildung und Wirkung von Antitoxinen, Seitenkettentheorie und zur Entwicklung von Impfsenen und Chemotherapeutika; Elias Metschnikoffs Forschungsarbeiten zum Nachweis der Wirkung von Fresszellen und seine Phagozytenlehre; die heutigen Erkenntnisse über die Funktion des Immunsystems sowie die Herausforderungen, vor denen die Immunologie heute steht.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555259	Der Krebs - Karl Heinrich Bauer			
	O	15 min sw+f	1995	A(7-13); Q
	Lange Zeit blieb die Ursache der Krebserkrankung dem Menschen verborgen. Erst 1928 wurde eine Theorie veröffentlicht, die die Entstehung von Krebs erklären konnte: Die Mutationstheorie der Geschwulstentstehung von Karl Heinrich Bauer. Der Film zeigt, wie er das Wissen seiner Zeit zu einer fruchtbaren Theorie zusammenführte und damit die Grundlagen der modernen Krebsforschung schuf.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Biologie</u>			
5555265	Gregor Mendel und die klassische Genetik			
	O	15 min f	1994	A(7-13); Q
	Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte um 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach dem Träger der Erbinformation, der DNS, dem Molekül der Vererbung.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Biologie</u>			
5555266	James Watson, Francis Crick und die Molekulargenetik			
	O	15 min f	1993	A(7-13); Q
	Die Struktur der DNS wurde 1953 aufgeklärt. Der Film zeigt den historischen Weg der Entdeckung der DNA-Struktur und gibt Ausblicke auf moderne Anwendungen (Insulin-Produktion).			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Biologie</u>			
5555267	Louis Pasteur, Robert Koch und die Bakteriologie			
	O	15 min sw+f	1993	A(7-13); Q
	Der Film dokumentiert, welchen Einfluss die beiden Pioniere der Bakteriologie, Louis Pasteur und Robert Koch, auf die moderne Medizin haben. Sie schufen die Grundlage für eine erfolgreiche Seuchenbekämpfung mit Antibiotika und Impfstoffen.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558655	Meilensteine der Menschheit 2			
	<i>Das Elektronenmikroskop; Das Mikroskop; Die Spektrallinien; Die Molekulargenetik; Keimfreiheit</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DAS ELEKTRONENMIKROSKOP (ca. 15 min): Ernst Ruska konstruierte 1931 zusammen mit Max Knoll das erste Elektronenmikroskop. Der Film dokumentiert die Entdeckungsreise in den Mikrokosmos der Welt und die Anwendungen der Elektronenmikroskopie in den modernen Wissenschaften. DAS MIKROSKOP (ca. 15 min): Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. DIE SPEKTRALLINIEN (ca. 15 min): 1807 untersucht der Leiter der Glasschmelze des Klosters von Benediktbeuern, Josef Fraunhofer, das Brechungsverhalten von Glas bei unterschiedlichen Farben. Dabei entdeckt er Linien. Diese Linien nutzte er auch zur Untersuchung des Lichts von Sternen und Planeten mit Hilfe seines Prismenfernrohrs im Jahr 1820. Eine der großen Herausforderungen der heutigen Astrophysik ist es, mit Hilfe der Fraunhoferlinien zu ergründen, wie die ältesten bislang gesichteten Galaxien vor gut 13,3 Milliarden Jahren entstanden sind. DIE MOLEKULARGENETIK (ca. 15 min): Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach den Trägern dieser Erbfaktoren, bis hin zur DNA, dem Molekül der Vererbung. KEIMFREIHEIT (ca. 15 min): Bis Mitte des 19. Jahrhunderts starben viele Patienten an den Folgen von eigentlich gelungenen Operationen. Die Ursache waren Infektionen der Operationswunde. Abhilfe schufen hier zwei Konzepte: Das von Semmelweis geschaffene Konzept des aseptischen Arbeitens und die antiseptische Methode von Lister. Der Film zeigt, wie diese beiden Konzepte die Erfolge der modernen Chirurgie erst ermöglicht haben. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558660	Meilensteine der Menschheit 7			
	<i>Die Impfung; Das EKG; Die Pille; Das Penicillin; Anästhesie; Das Insulin</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>Die Menschen werden immer älter. Viele Krankheiten, die früher unweigerlich tödlich endeten, sind heute dank medizinischer Meilensteine mit Medikamenten wie Penicillin heilbar, durch Impfung verhinderbar oder dank der Anästhesie operabel geworden. Zusätzlich machen moderne Techniken wie das EKG die Diagnose einfacher und präziser. Auch der Volkskrankheit Diabetes hat man heute mit Insulin etwas entgegenzusetzen und seit der Erfindung der Pille ist eine zuverlässige Familienplanung möglich. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558746	Das Elektronenmikroskop			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q; T
	<p>Das Suchen des Menschen ging immer schon in zwei Richtungen, zum unendlich Fernen und zum unvorstellbar Kleinen; Hilfsmittel für beide: die Optik mit ihren Linsensystemen. Ein erster Höhepunkt auf der Suche nach dem Mikrokosmos konnte mit dem Lichtmikroskop erreicht werden. Der Film zeigt anhand einiger Objekte die höhere Auflösungskraft der Elektronenmikroskope. Ernst Ruska erhielt für seinen Beitrag zur Entwicklung der Elektronenmikroskopie 1986 den Nobelpreis für Physik. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Ernst Ruska</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558747	Das Mikroskop			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. Nach seinem Studium wird er von dem Unternehmer Carl Zeiss angestellt, um die idealen Linsenformen nach wissenschaftlichen Methoden zu berechnen. Das Ziel: konstant gute Mikroskope mit minimalen Fehlern in der Abbildung fertigen. Mikroskope aus Jena haben sich weltweit einen Namen gemacht - und das bis heute. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Ernst Abbe</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558749	Die Molekulargenetik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q

	Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte um 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Über viele Jahre hinweg untersucht Mendel an rund 13.000 Pflanzen, wie äußerliche Merkmale weitergegeben werden. Diese jahrelangen Kreuzungsversuche führen zur Formulierung der später nach ihm benannten Mendel'schen Regeln. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach dem Träger dieser Erbfaktoren bis hin zur Entdeckung der DNS, dem Molekül der Vererbung. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Gregor Mendel			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558750	Keimfreiheit			
	<i>Ignaz Semmelweis, Joseph Lister</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Bis Mitte des 19. Jahrhunderts starben viele Patienten an den Folgen von eigentlich gelungenen Operationen. Die Ursache waren Infektionen der Operationswunde. Abhilfe schufen hier zwei Konzepte: Das von Semmelweis geschaffene Konzept des aseptischen Arbeitens und die antiseptische Methode von Lister. Der Film zeigt, wie diese beiden Konzepte die Erfolge der modernen Chirurgie erst ermöglicht haben. (1994) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Ignaz Semmelweis und Joseph Lister			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558773	Die Impfung			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q
	Ende des 18. Jahrhunderts hat Edward Jenner mit der Kuhpockenimpfung eine Waffe gegen die Pockenepidemien gefunden. Erst Ende des 19. Jahrhunderts wurde die Wirkungsweise der Impfung von Paul Ehrlich und Emil von Behring aufgeklärt. Sie verbündeten sich, um das Diphtherieserum in großen Mengen herzustellen. Die Pharmaindustrie entstand. Massenimpfungen drängten die gefürchteten Seuchen stark zurück, nach dem Zweiten Weltkrieg wurde im Westen die letzte lebensgefährliche Kinderkrankheit besiegt - die Kinderlähmung. Heute steht im Zentrum der Forschung die Entwicklung von Impfstoffen gegen sich rasch verändernde Viren wie die Grippeerreger und gegen AIDS. (Deutschland 1993) Zusatzmaterial: Personendaten zu Edward Jenner, Paul Ehrlich und Emil von Behring.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558774	Das EKG			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Nerven empfangen und senden Reize durch elektrische Impulse. Dieser Vorgang zeigt sich auch bei Muskeln. Denn auch sie benötigen einen elektrischen Impuls, um sich zusammenzuziehen. Lediglich das Herz erzeugt als einziger Muskel die für seine Tätigkeit notwendigen Impulse selbst. Einthoven erforscht in mehr als 5.000 Elektrokardiogrammen systematisch die elektrische Herzaktion von Menschen und Tieren. Er entwickelt ein Messgerät, mit dem er die Spannungsunterschiede auf der Haut mittels einer fotografischen Platte sichtbar machen kann. Mit Verbesserungen dieses Mess- und Anzeigesystems kann er den Elektrokardiograph (EKG) entwickeln. (Deutschland, 2005) Zusatzmaterial: Personendaten zu Willem Einthoven.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558777	Anästhesie			
	<i>Horace Wells, William Morton, James Simpson</i>			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q
	Noch bis Mitte des 19. Jahrhunderts waren chirurgische Eingriffe mit zum Teil unsäglichem Schmerzen verbunden. Erst die Entdeckung der Anästhesie ersparte dem Patienten den Operationsschmerz und ermöglichte dem Chirurgen, auch komplizierte Operationen durchzuführen. Der Film zeigt die Entwicklung der Anästhesie vom ersten Einsatz des Lachgases bei Zahnoperationen, über die Anwendung von Äther und Chloroform bis hin zu modernen Anästhetika. (Deutschland, 1994) Zusatzmaterial: Personendaten zu Horace Wells, William Thomas Green Morton und Sir James Young Simpson			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558778	Das Insulin			
	<i>Frederick Banting, Charles Best, James Collip, John Macleod</i>			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q

	Bis in die 20er Jahre bedeutete die Diagnose Zuckerkrankheit den sicheren Tod. Obwohl bereits ab Mitte des 19. Jahrhunderts der Zusammenhang zwischen Bauchspeicheldrüse und Zuckerkrankheit vermutet wurde, konnte die eigentliche Ursache, der Mangel an dem Hormon Insulin, erst viel später nachgewiesen werden. 1921 gelingt es einer kanadischen Forschergruppe um den Arzt Frederick Banting, das Hormon Insulin aus tierischen Bauchspeicheldrüsen zu isolieren und seine positive Wirkung bei der Krankheit Diabetes nachzuweisen. (Deutschland, 1994) Zusatzmaterial: Personendaten zu Sir Frederick Grant Banting, Charles Herbert Best und John James Richard Macleod.			
5560341	Biotechnologie I			
	<i>Grundlagen</i>			
	O	23 min f	2013	A(9-13);
	Biotechnologie ist die Anwendung von Wissenschaft und Technik auf lebende Organismen. Die Biotechnologie spielt heute im alltäglichen Leben eine zunehmend wichtige Rolle. Doch in den wenigsten Fällen wird dies bewusst, da man den Produkten der Medizin-, Pharma- und Lebensmittelindustrie ihre biotechnologische Herkunft nicht ansieht. Der Film zählt diese auf und zeigt, wo man im Alltag Produkten, die durch biotechnologische Verfahren hergestellt wurden, begegnet. Er stellt den aktuellen Stand der Forschung dar und zeigt auf, welche Ziele sich die Biotechnologie für die Zukunft gesetzt hat. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter, Testaufgaben, Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter.			
5561477	Biotechnologie II			
	<i>Revolution in der Medizin</i>			
	O	21 min f	2015	A(5-13);
	In den 1980er Jahren gab es in Deutschland noch verbreitet Bedenken gegen die rote, also die medizinische Biotechnologie. Inzwischen haben die Erfolge der roten Biotechnologie aber die meisten Menschen überzeugt, besonders durch die Entwicklung von wirksamen Medikamenten. Auch im Bereich der Nahrungsmittelproduktion wird die Biotechnologie in Zukunft eine weiterhin zentrale Rolle spielen. Dies gilt besonders im Hinblick auf die rasant wachsende Weltbevölkerung, die neue und innovative Lösungen zur Nahrungsmittelversorgung fordern wird. Eine zukünftige Verschmelzung von Gentechnologie, Biotechnologie und Lebensmittelwissenschaft ist ein umstrittenes Thema. Dabei gilt es aber nicht, den Interessen der Wirtschaft zu folgen, sondern auf die Meinung der Gesellschaft zu hören und ethische Einwände und Bedenken aus Natur- und Umweltschutz zu berücksichtigen. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.			
5562359	Fossilien			
	<i>Entstehung und Fundstellen</i>			
	O	24:22 min f	2015	A(5-13);
	Kann es sein, dass uns ein Stein eine Geschichte darüber erzählen kann, welche Tiere und Pflanzen früher einmal gelebt haben - vor Millionen von Jahren? Solche Zeugen der Zeit wie diese versteinerten Tiere nennt man Fossilien. Und sie zeigen uns heute, wie die Lebewesen damals ausgesehen haben, die sich vor Jahrmillionen zu Stein verwandelt haben. Auch wenn die Tiere selber längst ausgestorben sind. Der Film stellt anhand von Ausgrabungen das Leben in der Urzeit vor und zeigt, wie man dessen Spuren heute noch lesen kann. Zusatzmaterial: 16 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.			
5562886	Biotechnologie III			
	<i>Zwischen Fortschritt und Verantwortung</i>			
	O	21 min f	2015	A(9-13);
	In diesem Medium werden die grüne (die Biotechnologie in der Landwirtschaft), die weiße (die industrielle) und die graue (die Biotechnologie im Umweltschutz) behandelt. Ob beim Wäsche waschen, in der Zitronenlimonade oder bei der Behandlung von Diabetes. In Zukunft wird die Biotechnologie helfen, Krankheiten besser zu behandeln, Produkte umweltfreundlicher herzustellen und weniger fossile Energieträger zu verbrauchen. Dennoch müssen Methoden der Biotechnologie stets kritisch hinterfragt werden. Zusatzmaterial: 26 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben Multiple Choice; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung (21 S.); 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterToolFolien.			
Genetik				
5500509	Grundlagen der Genetik			

	O	58 min f	2005	A(8-13); Q;
	Der Bauplan eines jeden Lebewesens liegt verschlüsselt in seinem Erbgut. Diese Didaktische FWU-DVD gibt einen Überblick über die wichtigsten Aspekte der molekularen Genetik. Anhand von Animationen und Mikroskopaufnahmen werden zellbiologische Aspekte des Wachstums und der Vermehrung erläutert, so z. B. die Vorgänge der Mitose und der Meiose. Mithilfe von Filmsequenzen, Fotos und Infotexten werden der Aufbau der DNA und der Chromosomen, der genetische Code und die Erstellung eines Karyogramms anschaulich vermittelt. Darüber hinaus wird der Weg vom Gen zum Merkmal erklärt (Proteinbiosynthese) und auf den Aufbau und die Bedeutung von Proteinen eingegangen.			
	<u>Forschung macht Schule</u>			
5500604	Sex - ein Rätsel der Evolution			
	O	57 min f	2007	A(10-13); Q;
	Wozu Sex? Asexuell können sich Lebewesen viel schneller fortpflanzen! Und die lästige Partnersuche bräuchte man auch nicht! Wenn asexuelle Fortpflanzung so erfolgreich ist, warum hat sich in der Evolution dann die sexuelle Fortpflanzung behauptet? Mit dieser Didaktischen DVD können die Schüler das aktuelle Forschungsprojekt am Plöner See eigenständig nachvollziehen. Umfangreiche weitere Kapitel liefern Hintergrundinformationen zu Genetik, Verhalten, Immunbiologie, Fortpflanzung und Parasitologie. Differenziertes Arbeitsmaterial sowie zwei BIOMAX-Hefte der Max-Planck-Gesellschaft im ROM-Teil assistieren dem Lehrer beim Einsatz im Unterricht. Neben dem Hauptfilm, einem Kurzfilm zur Evolutionsökologie und animierten Sequenzen zur Immunbiologie findet sich auch der Sielmann-Klassiker zum Verhalten beim Stichling auf dieser außergewöhnlichen Scheibe.			
5500633	Stammzellen in der Herzinfarkttherapie			
	O	51 min f	2008	A(11-13); BB; Q;
	Der Einsatz von Stammzellen in Medizin und Forschung ist mit vielen Hoffnungen verbunden, aber auch Thema einer hitzigen Debatte. Diese didaktische DVD gibt einen Einblick in die Grundlagen der Stammzellenforschung. In Filmsequenzen wird ein aktuelles Forschungsprojekt vorgestellt, bei dem adulte Stammzellen für eine neue Form der Herzinfarkttherapie genutzt werden. Umfangreiche Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterialien vermitteln neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und ermöglichen eine kritische Diskussion im Unterricht.			
5500905	Klassische Genetik - Die Mendel'schen Regeln			
	O		2006	A(8-13);
	Im Jahre 1866 veröffentlichte der Augustinermönch Gregor Mendel seine berühmten "Regeln der Vererbung". Mithilfe von Kreuzungsexperimenten an Erbsen hatte er die Schemata der Weitergabe von Merkmalen bei Lebewesen erkannt. Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden die drei Mendel'schen Regeln in kurzen Filmsequenzen anschaulich erklärt. Zusätzliche Grafiken und Infotexte ermöglichen eine ausführliche Behandlung des Themas im Unterricht. Im ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, ein Glossar, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien zur Verfügung.			
5500956	Genfood - Chancen und Risiken der Grünen Gentechnik			
	O	55 min f	2009	A(9-13); Q;
	Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen Fragen zur so genannten "Grünen Gentechnik". Befürworter und Gegner von genetisch veränderten Nutzpflanzen kommen zu Wort und vertreten ihren Standpunkt. Die DVD vermittelt ein Grundverständnis der biologischen Vorgänge und behandelt wissenschaftliche, ökologische und wirtschaftliche Aspekte der Grünen Gentechnik. Der Film regt an, Sichtweisen zu diskutieren, Meinungen auszutauschen, aber auch eine argumentative Stellung zu beziehen. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5501486	Chromosomen des Menschen - Erbkrankheiten und Karyogramme			
	O	33 min f	2011	A(8-12);
	In den Zellen unseres Körpers ist die Erbinformation in Form von DNA gespeichert. Diese Information wird von Generation zu Generation weitergegeben. Dabei können aber auch Fehler, sogenannte Mutationen, vererbt werden. Die didaktische DVD stellt typische Erbkrankheiten vor, unter anderem Rot-Grün-Sehschwäche, Mukoviszidose, Chorea Huntington und Trisomie 21. Außerdem wird gezeigt, wie ein Karyogramm im Labor erstellt wird.			
5510514	Virusinfektionen			
	<i>Der Kampf gegen unsichtbare Feinde</i>			
	O	19 min f	2005	A(8-13); BB; Q;

	Der menschliche Körper wird ständig von Krankheitserregern bedroht. Neben den Bakterien sind vor allem Viren für viele leichte, aber auch schwere Erkrankungen verantwortlich. Dieser Film zeigt anschaulich den Aufbau verschiedener Viren und beschreibt typische Infektionswege und Vermehrungszyklen. Es werden einige Virusarten, wie z. B. HIV, Ebola-, Polio- und Herpesviren mit ihren Besonderheiten vorgestellt. Darüber hinaus wird auf den Aufbau und die Vermehrung von Bakteriophagen eingegangen. Der Film gibt auch einen Einblick in die Abwehrmechanismen des menschlichen Immunsystems und erklärt die Probleme, die durch mutierende Krankheitserreger auftreten.			
5510515	Der genetische Fingerabdruck			
	O	22 min f	2005	A(11-13);
	Dieser Film zeigt, wie heute mithilfe moderner Untersuchungsmethoden auch geringste DNA-Spuren für die eindeutige Identifizierung von Personen genutzt werden können. Anhand eines fiktiven Unfalls mit Fahrerflucht wird der Weg vom Unfallort bis zur Überführung des Tatverdächtigen verfolgt. Der genetische Fingerabdruck spielt bei der Ermittlung des Täters eine entscheidende Rolle. - Anhand von 3D-Animationen und Filmsequenzen aus einem Labor werden grundlegende Kenntnisse der molekularen Genetik vermittelt und elementare Techniken wie die Polymerase-Kettenreaktion (PCR) und die Gelelektrophorese vorgestellt.			
5510610	Ordnung in der Vielfalt - Taxonomie			
	O	9 min f	2007	A(8-13);
	Ordnung muss sein! Bereits Aristoteles beschrieb Lebewesen und ordnete sie aufgrund ähnlicher Merkmale in Gruppen ein. Seit damals hat das heute als "Taxonomie" oder "Systematik" bezeichnete Gebiet große Fortschritte gemacht. Das Ziel ist die Untersuchung und Bestimmung von Organismen und deren Einordnung in ein hierarchisches System. In dem ebenso lehrreichen wie unterhaltsamen Animationsfilm werden komplexe Inhalte in leicht verständlicher Form vermittelt. Die wissenschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung der Forschungsergebnisse wird dabei auch an konkreten Beispielen verdeutlicht (z. B. Biologische Schädlingsbekämpfung).			
5511071	Die Mendel'schen Regeln - Grundlagen der Vererbung			
	O	17 min f	2014	A(8-10);
	Wie geben Eltern ihre Merkmale an die Nachkommen weiter? Geschieht dies zufällig oder folgt die Vererbung ganz bestimmten Regeln? Mit diesen Fragen beschäftigte sich auch schon Johann Gregor Mendel, als er Mitte des 19. Jahrhunderts mit seinen Forschungen zur Vererbung begann. Durch seine Kreuzungsversuche mit der Gartenerbse konnte er zeigen, nach welchem Muster Eigenschaften von Eltern an ihre Nachkommen weitergegeben werden. In aufwendigen Animationen greift die Produktion Mendels Aspekte auf und erklärt anschaulich und adressatengerecht die drei Mendelschen Regeln. Auch auf ihren Nutzen in der Züchtung und der Humangenetik wird eingegangen. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Infotexte, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511215	DNA - Vom Gen zum Protein			
	O	21 min f	2016	A(9-13);
	Kleiner Kern - große Wirkung! Auch wenn ein durchschnittlicher Zellkern nur ein paar Mikrometer groß ist, hat er so einiges zu bieten. Er beinhaltet das Wichtigste, das uns Menschen ausmacht: die DNA. Sie ist der Bauplan aller Lebewesen. In anschaulichen Animationen und schülergerechter Aufarbeitung behandelt die Produktion den Aufbau unserer Erbsubstanz sowie den spannenden Weg vom Gen zum Protein.			
	<u>Angewandte Biologie</u>			
5511384	Grundlagen der Gentechnik			
	O	20 min	2019	A(9-13);
	Mithilfe von gentechnischen Methoden kann das Erbgut von Lebewesen oder Viren künstlich und gezielt verändert werden. Das eröffnet vielseitige Einsatzmöglichkeiten in der Medizin, Pharma- oder Lebensmittelindustrie. Unterstützt durch Animationen werden die Techniken Polymerase-Kettenreaktion, Gelelektrophorese, Gentransfer durch Vektoren, Klonierung und Sequenzierung anschaulich erklärt. Auch die geschichtlichen Meilensteine, die Einsatzmöglichkeiten sowie die Chancen und Risiken von Gentechnik werden angesprochen.			
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);

	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
5521215	DNA - Vom Gen zum Protein (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(9-13);
	Kleiner Kern - große Wirkung! Auch wenn ein durchschnittlicher Zellkern nur ein paar Mikrometer groß ist, hat er so einiges zu bieten. Er beinhaltet das Wichtigste, das uns Menschen ausmacht: die DNA. Sie ist der Bauplan aller Lebewesen. In anschaulichen Animationen und schülergerechter Aufarbeitung behandelt die Produktion den Aufbau unserer Erbsubstanz sowie den spannenden Weg vom Gen zum Protein.			
	<u>Angewandte Biologie</u>			
5521384	Grundlagen der Gentechnik (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(9-13);
	Mithilfe von gentechnischen Methoden kann das Erbgut von Lebewesen oder Viren künstlich und gezielt verändert werden. Das eröffnet vielseitige Einsatzmöglichkeiten in der Medizin, Pharma- oder Lebensmittelindustrie. Unterstützt durch Animationen werden die Techniken Polymerase-Kettenreaktion, Gelelektrophorese, Gentransfer durch Vektoren, Klonierung und Sequenzierung anschaulich erklärt. Auch die geschichtlichen Meilensteine, die Einsatzmöglichkeiten sowie die Chancen und Risiken von Gentechnik werden angesprochen.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502651	Die Grundlagen der Genetik: Biologie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zur Genetik und den			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502654	Den Code des Lebens entschlüsseln: Biologie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zur DNS/DNA vermittelt und abgefragt.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Biologie</u>			
5555265	Gregor Mendel und die klassische Genetik			
	O	15 min f	1994	A(7-13); Q
	Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte um 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach dem Träger der Erbinformation, der DNS, dem Molekül der Vererbung.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Biologie</u>			
5555266	James Watson, Francis Crick und die Molekulargenetik			
	O	15 min f	1993	A(7-13); Q
	Die Struktur der DNS wurde 1953 aufgeklärt. Der Film zeigt den historischen Weg der Entdeckung der DNA-Struktur und gibt Ausblicke auf moderne Anwendungen (Insulin-Produktion).			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558655	Meilensteine der Menschheit 2			
	<i>Das Elektronenmikroskop; Das Mikroskop; Die Spektrallinien; Die Molekulargenetik; Keimfreiheit</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DAS ELEKTRONENMIKROSKOP (ca. 15 min): Ernst Ruska konstruierte 1931 zusammen mit Max Knoll das erste Elektronenmikroskop. Der Film dokumentiert die Entdeckungsreise in den Mikrokosmos der Welt und die Anwendungen der Elektronenmikroskopie in den modernen Wissenschaften. DAS MIKROSKOP (ca. 15 min): Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. DIE SPEKTRALLINIEN (ca. 15 min): 1807 untersucht der Leiter der Glasschmelze des Klosters von Benediktbeuern, Josef Fraunhofer, das Brechungsverhalten von Glas bei unterschiedlichen Farben. Dabei entdeckt er Linien. Diese Linien nutzte er auch zur Untersuchung des Lichts von Sternen und Planeten mit Hilfe seines Prismenfernrohrs im Jahr 1820. Eine der großen Herausforderungen der heutigen Astrophysik ist es, mit Hilfe der Fraunhoferlinien zu ergründen, wie die ältesten bislang gesichteten Galaxien vor gut 13,3 Milliarden Jahren entstanden sind. DIE MOLEKULARGENETIK (ca. 15 min): Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach den Trägern dieser Erbfaktoren, bis hin zur DNA, dem Molekül der Vererbung. KEIMFREIHEIT (ca. 15 min): Bis Mitte des 19. Jahrhunderts starben viele Patienten an den Folgen von eigentlich gelungenen Operationen. Die Ursache waren Infektionen der Operationswunde. Abhilfe schufen hier zwei Konzepte: Das von Semmelweis geschaffene Konzept des aseptischen Arbeitens und die antiseptische Methode von Lister. Der Film zeigt, wie diese beiden Konzepte die Erfolge der modernen Chirurgie erst ermöglicht haben. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558749	Die Molekulargenetik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte um 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Über viele Jahre hinweg untersucht Mendel an rund 13.000 Pflanzen, wie äußerliche Merkmale weitergegeben werden. Diese jahrelangen Kreuzungsversuche führen zur Formulierung der später nach ihm benannten Mendel'schen Regeln. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach dem Träger dieser Erbfaktoren bis hin zur Entdeckung der DNS, dem Molekül der Vererbung. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Gregor Mendel</p>			
Evolution				
5500323	Vom Einzeller zum Vielzeller			
	O	17 min f	1984	A(9-13)
	<p>Der Film veranschaulicht in Real- und Trickaufnahmen den Übergang von Einzellern zu vielzelligen Lebewesen. Kolonien von Einzellern als Übergangsstufe zur Vielzelligkeit werden ebenso gezeigt, wie einfache Vielzeller (Schwämme u. a.) und Zelldifferenzierungen bei ihnen.</p>			
	<u>Forschung macht Schule</u>			
5500604	Sex - ein Rätsel der Evolution			
	O	57 min f	2007	A(10-13); Q;
	<p>Wozu Sex? Asexuell können sich Lebewesen viel schneller fortpflanzen! Und die lästige Partnersuche bräuchte man auch nicht! Wenn asexuelle Fortpflanzung so erfolgreich ist, warum hat sich in der Evolution dann die sexuelle Fortpflanzung behauptet? Mit dieser Didaktischen DVD können die Schüler das aktuelle Forschungsprojekt am Plöner See eigenständig nachvollziehen. Umfangreiche weitere Kapitel liefern Hintergrundinformationen zu Genetik, Verhalten, Immunbiologie, Fortpflanzung und Parasitologie. Differenziertes Arbeitsmaterial sowie zwei BIOMAX-Hefte der Max-Planck-Gesellschaft im ROM-Teil assistieren dem Lehrer beim Einsatz im Unterricht. Neben dem Hauptfilm, einem Kurzfilm zur Evolutionsökologie und animierten Sequenzen zur Immunbiologie findet sich auch der Sielmann-Klassiker zum Verhalten beim Stichling auf dieser außergewöhnlichen Scheibe.</p>			
5500910	Lebende Fossilien			
	O		2007	A(8-13); Q;

	Arten, die sich in geologischen Zeiträumen kaum verändert haben und als Reste ehemals weit verbreiteter Gruppen heute noch existieren, bieten uns als "lebende Fossilien" ein faszinierendes Fenster in die Stammesentwicklung. In Filmen werden unter anderem Nautilus, Pfeilschwanzkreb und Ginkgo vorgestellt. Altertümliche Merkmale vieler weiterer Beispiele lassen sich anhand von Bildern und Texten erarbeiten. Zusätzliches umfangreiches Arbeitsmaterial erlaubt die detaillierte Behandlung des Themas im Unterricht.			
5501113	Die Evolution des Menschen			
	O	27 min f	2009	A(7-13); Q
	Wie wurde der Mensch zum Menschen? Vor etwa sieben Millionen Jahren trennte sich in Ostafrika die Entwicklungslinie der Hominiden von den Menschenaffen. Mehr als ein Dutzend Arten von Vormenschen entstanden und breiteten sich in Afrika aus. Vor etwa zwei Millionen Jahren tauchte der erste Vertreter der Gattung Homo auf - der erste Mensch. Der Hauptfilm schildert eindrucksvoll die stammesgeschichtliche Entwicklung des Menschen, die Herstellung der ersten Werkzeuge und die Beherrschung des Feuers. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5501638	Pflanzenkunde - Wachstum unter extremen Bedingungen			
	O	25 min f	2012	A(5-11);
	Es gibt über 350.000 Pflanzenarten. Dieser Artenreichtum konnte nur entstehen, da Pflanzen es geschafft haben, unter extremen Bedingungen zu überleben: Kälte, Lichtmangel, Wassermangel. . . Solche Extreme existieren nicht nur in den Polargebieten und in den Tropen, sondern auch in Mitteleuropa. Die FWU-Produktion zeigt anhand von lokalen Beispielen, wie Pflanzen an extreme Bedingungen angepasst sind und sie so den gesamten Planeten besiedeln konnten.			
5501645	Fortbewegung an Land			
	O	23 min f	2012	A(5-9);
	Schlängeln, Kriechen, Gehen . . . Lebewesen nutzen die verschiedensten Möglichkeiten, sich fortzubewegen. Die FWU-Produktion stellt die verschiedenen Fortbewegungsarten an Land vor. Zusätzlich werden kurzweilige erste Einblicke in die Mechanismen der Evolution gegeben: Es wird gezeigt, wie die verschiedenen Arten der Fortbewegung auseinander hervorgegangen sind und dass sich stets die Fortbewegungsart durchsetzt, die eine optimale Anpassung an den Lebensraum darstellt.			
5510610	Ordnung in der Vielfalt - Taxonomie			
	O	9 min f	2007	A(8-13);
	Ordnung muss sein! Bereits Aristoteles beschrieb Lebewesen und ordnete sie aufgrund ähnlicher Merkmale in Gruppen ein. Seit damals hat das heute als "Taxonomie" oder "Systematik" bezeichnete Gebiet große Fortschritte gemacht. Das Ziel ist die Untersuchung und Bestimmung von Organismen und deren Einordnung in ein hierarchisches System. In dem ebenso lehrreichen wie unterhaltsamen Animationsfilm werden komplexe Inhalte in leicht verständlicher Form vermittelt. Die wissenschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung der Forschungsergebnisse wird dabei auch an konkreten Beispielen verdeutlicht (z. B. Biologische Schädlingsbekämpfung).			
5511025	Symbiosen			
	O	19 min f	2013	A(7-13);
	Die Liste ungewöhnlicher Partnerschaften in der Natur ist fast endlos. Manche wirken verblüffend und skurril. Viele sind jedoch fundamental wichtig für das Überleben ganzer Tier- und Pflanzengruppen oder die Funktion kompletter Ökosysteme. Die Produktion zeigt, welche Vorteile die Partner aus den verschiedenen Symbiosen ziehen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511031	Saurier - Vielfalt, Anpasstheit, Evolution			
	O	23 min f	2013	A(5-8);
	Saurier faszinieren die Menschen seit Jahrhunderten und das wird wahrscheinlich immer so bleiben. Obwohl oder gerade weil wir nicht wissen, wie sie wirklich aussahen. Was gibt es da Besseres, als ein paar der Grundsätze der Biologie mithilfe dieser imposanten Tiere zu erklären: Vielfalt, Anpasstheit und Evolution. Mit beeindruckenden Animationen gewährt die FWU-Produktion einen Einblick in die Welt der Riesenechsen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
5511070	Evolution und Optimierung / Evolution and Optimization			
	O		2014	A(7-13);

	Seit über 4 Milliarden Jahren formt Evolution das Leben auf unserem Planeten. Doch was genau ist Evolution? Wie funktioniert sie? Und welche Rolle spielen Evolution und Darwins Prinzipien bei der Entwicklung von neuen Technologien? Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch / englisch) geht diesen Fragen in anschaulichen und kurzweiligen Animationen nach und stellt die faszinierende Wissenschaft der Bionik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511151	Vom Einzeller zum Vielzeller			
	O	20 min f	2015	A(7-9);
	Die Entwicklung vom Einzeller zum Vielzeller ist ein faszinierender und komplexer Vorgang der Evolution. Die Produktion zeigt in beeindruckenden Mikroskopaufnahmen anhand rezenter Arten, wie diese evolutionäre Entwicklung vonstatten gegangen sein könnte - vom Pantoffeltierchen über die Kugelalge Volvox und einfach gebaute Vielzeller, wie die Schwämme oder die Süßwasserpolyphen, bis hin zu komplexen vielzelligen Organismen. Es wird aber auch deutlich gemacht, dass Vielzelligkeit nicht "besser" ist als Einzelligkeit, sondern nur eine Alternative mit Vor- und Nachteilen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine 3D-Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511159	Stammbaum der Wirbeltiere			
	O	22 min f	2015	A(5-8);
	Was hat die 4 cm kleine und 2 g leichte Etruskerspitzmaus mit dem 33 m langen und 140 t schweren Blauwal gemeinsam? Richtig, sie zählen zu den Wirbeltieren. Genauso wie der Mensch, das Rotkehlchen, die Zauneidechse, der Feuersalamander oder auch der Aal. Wie kommt es aber das so unterschiedliche Tiere einer Gruppe angehören? Die Produktion zeigt, wie aus einem gemeinsamen Vorfahren all diese verschiedenen Arten entstehen konnten. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511213	Tierwanderungen - Vögel und Wale			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511260	Blütenlose Pflanzen			
	<i>Algen, Moose und Farne</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
5511274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Photosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierrart.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5511330	Parasitismus			
	O	22 min f	2018	A(8-13);

	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
5511331	Evolution: Art und Artbildung			
	O	20 min f	2018	A(9-13);
	Die Evolution beeinflusst alle Bereiche der Biologie - egal ob Ökologie, Mikrobiologie oder Biochemie - und auch wir Menschen sind eines ihrer vielen "Produkte". Der zentrale Aspekt der Evolution ist die Artbildung. Ständig sterben Arten aus und es entstehen neue. Nach welchen Regeln und mit welchen Mechanismen dies funktioniert, wird in der Produktion anschaulich erklärt.			
5511388	Chronobiologie			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511394	Entstehung des Lebens			
	O	15 min	2019	A(7-13);
	Wie wurde aus einem Gesteinsklumpen der blaue Planet, der vor Leben pulsiert? Der wohl bekannteste Erklärungsansatz ist die Oparin-Haldane-Hypothese mit dem berühmten Ursuppen-Experiment von Miller und Urey. Obwohl mit diesem Experiment aus anorganischen Stoffen organische hergestellt werden können, ist die Hypothese umstritten. Weniger bekannt ist dagegen die Hydrothermalquellen-Hypothese. Beide werden in spielerischen Animationen erklärt.			
5511395	Züchtung und Rassen			
	O	21 min	2019	A(5-9);
	Am Anfang aller Tierzuchten standen Wildtiere wie Wolf, Wildrind oder Wildschwein. Aus Wildtieren wurden Nutztiere und Heimtiere mit anderem Aussehen, anderen Eigenschaften und anderem Verhalten gezüchtet. Die Produktion gibt eine Einführung in die Züchtung von Tieren, klärt wichtige Grundbegriffe wie Domestikation, Rasse oder Variabilität und zeigt auch die Möglichkeiten und Grenzen der Tierzucht auf.			
5511397	Meilensteine der Evolution			
	O	23 min	2019	A(8-13);
	Von den ersten organischen Molekülen bis zu mehrzelligen Organismen war es ein weiter Weg. Im Laufe der Evolution gab es immer wieder maßgebliche Neuerungen, die das Leben auf der Erde in völlig neue Bahnen gelenkt haben. In dieser Produktion werden evolutionäre Meilensteine der Pro- und Eukaryoten gezeigt und in den großen Zusammenhang der Evolution und des Lebens auf der Erde gestellt.			
5511447	Rinder - Herden- und Instinktverhalten			
	O	25 min	2020	A(7-10);
	Wenn man heutzutage an Rinder denkt, hat man direkt das Bild eines Bauernhofs mit einem großen Kuhstall vor Augen. Landwirt Maier jedoch hält seine 300 Tiere nun schon seit über 40 Jahren nur auf der Weide. Hier kann man beobachten, wie ihr ursprüngliches Herden- und Instinktverhalten allmählich wieder zum Vorschein kommt und wie sich Rinder eigentlich in der wilden Natur verhalten würden.			
5511451	Die kulturelle Evolution der frühen Menschen			
	O	20 min	2020	A(9-13);

	Werkzeuge, Waffen und Kunst begleiten den Menschen schon seit Jahrtausenden. Diese Produktion befasst sich mit dem Lebensstil unserer Vorfahren und gibt Einblicke in eine längst vergangene Zeit. Spannende Ausgrabungsstätten werden besucht und die menschliche Geschichte wird mithilfe von Experimentalarchäologie wieder zum Leben erweckt.			
5511452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
5521213	Tierwanderung - Vögel und Wale (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521260	Blütenlose Pflanzen			
	<i>Algen, Moose und Farne (interaktiv)</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
5521274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierrart.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5521330	Parasitismus (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
5521388	Chronobiologie (interaktiv)			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			

	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521394	Entstehung des Lebens (interaktiv)			
	O	15 min	2019	A(7-13);
	Wie wurde aus einem Gesteinsklumpen der blaue Planet, der vor Leben pulsiert? Der wohl bekannteste Erklärungsansatz ist die Oparin-Haldane-Hypothese mit dem berühmten Ursuppen-Experiment von Miller und Urey. Obwohl mit diesem Experiment aus anorganischen Stoffen organische hergestellt werden können, ist die Hypothese umstritten. Weniger bekannt ist dagegen die Hydrothermalquellen-Hypothese. Beide werden in spielerischen Animationen erklärt.			
5521395	Züchtung und Rassen (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-9);
	Am Anfang aller Tierzuchten standen Wildtiere wie Wolf, Wildrind oder Wildschwein. Aus Wildtieren wurden Nutztiere und Heimtiere mit anderem Aussehen, anderen Eigenschaften und anderem Verhalten gezüchtet. Die Produktion gibt eine Einführung in die Züchtung von Tieren, klärt wichtige Grundbegriffe wie Domestikation, Rasse oder Variabilität und zeigt auch die Möglichkeiten und Grenzen der Tierzucht auf.			
5521397	Meilensteine der Evolution (interaktiv)			
	O	23 min	2019	A(8-13);
	Von den ersten organischen Molekülen bis zu mehrzelligen Organismen war es ein weiter Weg. Im Laufe der Evolution gab es immer wieder maßgebliche Neuerungen, die das Leben auf der Erde in völlig neue Bahnen gelenkt haben. In dieser Produktion werden evolutionäre Meilensteine der Pro- und Eukaryoten gezeigt und in den großen Zusammenhang der Evolution und des Lebens auf der Erde gestellt.			
5521451	Die kulturelle Evolution der frühen Menschen (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(9-13);
	Werkzeuge, Waffen und Kunst begleiten den Menschen schon seit Jahrtausenden. Diese Produktion befasst sich mit dem Lebensstil unserer Vorfahren und gibt Einblicke in eine längst vergangene Zeit. Spannende Ausgrabungsstätten werden besucht und die menschliche Geschichte wird mithilfe von Experimentalarchäologie wieder zum Leben erweckt.			
5521452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
5552218	Evolution			
	<i>Primaten</i>			
	O	ca. 30 min f	2008	A(8-13);
	Von den heute noch lebenden Säugetieren besitzen die Primaten den ältesten Stammbaum. Der Film zeigt an Hand von rezenten Tierarten aus der Ordnung der Primaten, zu der auch wir Menschen zählen, die phylogenetischen Entwicklungstendenzen vom Spitzhörnchen über die Halbaffen, Affen und Menschenaffen bis zur Gattung Homo. Hierbei wird besonderen Wert auf die sichtbaren äußeren Merkmale des Schädels und seiner Sinnesorgane, die Veränderungen in der Stellung der Wirbelsäule sowie der Entwicklung der Extremitäten und deren Anpassung an verschiedene Lebensräume gelegt. Zusatzmaterial: Didaktisches Arbeitsmaterial; interaktive Arbeitsblätter; Bilder; Grafiken.			
5553636	Dinosaurier			
	<i>Spuren der Vergangenheit</i>			
	O	21 min f	2010	A(2-6); SO;

	<p>Sie sind gigantisch, faszinierend und bieten immer wieder Stoff für Medien - Dinosaurier. Von Jahr zu Jahr wächst das Wissen über diese Tiere. Dennoch halten sich beharrlich Meinungen, dass alle Dinosaurier blutgierig, grausame Fleischfresser waren. Der vorliegende Film stellt Vielfalt, Merkmale und Lebensweise der Dinosaurier dar. Gleichzeitig verdeutlicht er, dass es zu keiner Zeit eine lebendige Begegnung zwischen Menschen und Dinosauriern gegeben hat. Wie können wir dennoch etwas über sie erfahren? Von welchen Pflanzen haben sie sich ernährt? Auf welchen Kontinenten waren sie verbreitet? Während des Besuches im Saurierpark Kleinwelka konnten Antworten auf diese und weitere Fragen gefunden werden. Der Film ermöglicht Einblicke in die Geschichte unseres Heimatplaneten und widmet sich den Entwicklungsfragen von Pflanzen und Tieren auf der Erde. Zusatzmaterial: Sprechertexte; Umfangreiche Begleitmaterialien; Arbeitsblätter.</p>			
Biochemie				
5500505	Biomoleküle			
	O	112 min f	2007	A(9-13); Q;
	<p>Die DVD bietet umfangreiches Material für den Einstieg in die Chemie der Biomoleküle. Moderne Animationen verdeutlichen in Kurzfilmen und Sequenzen den Aufbau, die räumliche Struktur und die wichtigsten chemischen Reaktionen von Kohlenhydraten, Proteinen und Fetten. Realszenen binden die Lerninhalte in die Erfahrungswelt der Schüler ein und betonen die Bedeutung dieser Biomoleküle in der Natur. Bilder mit Info-Texten geben die Möglichkeit zur Wiederholung und Vertiefung. Die Inhalte sind zum Teil für den Sekundarbereich 1 und Sekundarbereich 2 differenziert aufgearbeitet. Im ROM-Teil steht Arbeitsmaterial (Arbeitsblätter, Vorschläge für den Einsatz im Unterricht, Programmstruktur, Begleithefte) zur Verfügung.</p>			
5500509	Grundlagen der Genetik			
	O	58 min f	2005	A(8-13); Q;
	<p>Der Bauplan eines jeden Lebewesens liegt verschlüsselt in seinem Erbgut. Diese Didaktische FWU-DVD gibt einen Überblick über die wichtigsten Aspekte der molekularen Genetik. Anhand von Animationen und Mikroskopaufnahmen werden zellbiologische Aspekte des Wachstums und der Vermehrung erläutert, so z. B. die Vorgänge der Mitose und der Meiose. Mithilfe von Filmsequenzen, Fotos und Infotexten werden der Aufbau der DNA und der Chromosomen, der genetische Code und die Erstellung eines Karyogramms anschaulich vermittelt. Darüber hinaus wird der Weg vom Gen zum Merkmal erklärt (Proteinbiosynthese) und auf den Aufbau und die Bedeutung von Proteinen eingegangen.</p>			
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);
	<p>Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.</p>			
5510515	Der genetische Fingerabdruck			
	O	22 min f	2005	A(11-13);
	<p>Dieser Film zeigt, wie heute mithilfe moderner Untersuchungsmethoden auch geringste DNA-Spuren für die eindeutige Identifizierung von Personen genutzt werden können. Anhand eines fiktiven Unfalls mit Fahrerflucht wird der Weg vom Unfallort bis zur Überführung des Tatverdächtigen verfolgt. Der genetische Fingerabdruck spielt bei der Ermittlung des Täters eine entscheidende Rolle. - Anhand von 3D-Animationen und Filmsequenzen aus einem Labor werden grundlegende Kenntnisse der molekularen Genetik vermittelt und elementare Techniken wie die Polymerase-Kettenreaktion (PCR) und die Gelelektrophorese vorgestellt.</p>			
5511020	Enzyme			
	O	22 min f	2013	A(7-13);
	<p>Enzyme sind für den Stoffwechsel eines Organismus von entscheidender Bedeutung. Aber auch in der Lebensmittelindustrie, in Waschmitteln und in Medikamenten werden sie genutzt. Diese Produktion erläutert Aufbau und Wirkungsweise von Enzymen. Sie zeigt, wovon deren Aktivität abhängig ist und visualisiert, wie Hemmstoffe auf Enzyme einwirken. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Die Elemente</u>			
5511084	Kohlenstoff			
	O	22 min f	2014	A(7-10);

	Ohne das Element Kohlenstoff wäre kein Leben auf der Erde möglich. Wir finden es in der Atmosphäre, im Boden oder im Ozean, in der Grillkohle, im Bleistift und nicht zuletzt in jeder unserer Körperzellen. Die FWU-Produktion stellt die Besonderheiten des Kohlenstoffs vor und zeigt mithilfe von anschaulichen Animationen seinen atomaren Aufbau sowie seine Modifikationen (u. a. Graphit, Diamant und Fullerene) und Bindungseigenschaften. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511087	Diffusion und Osmose			
	O	28 min f	2014	A(8-11);
	Sie finden ständig in unserem Körper und unserer Umwelt statt und dennoch sehen wir diese lebensnotwendigen Prozesse selten: Diffusion und Osmose. Die FWU- Produktion stellt die beiden Prozesse anschaulich und klar voneinander differenziert dar. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511088	Ester und Fette			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Für den wohlriechenden Duft der Früchte, wie auch für den ganz speziellen Geruch des Klebers sind die Ester verantwortlich. Erkennbar sind sie an ihrer funktionellen Gruppe. Wie diese aussieht, wie Ester entstehen, was Ester denn nun mit den Fetten und Ölen gemeinsam haben und was das alles mit unserem Alltag zu tun hat, wird in dieser Produktion anschaulich vermittelt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511215	DNA - Vom Gen zum Protein			
	O	21 min f	2016	A(9-13);
	Kleiner Kern - große Wirkung! Auch wenn ein durchschnittlicher Zellkern nur ein paar Mikrometer groß ist, hat er so einiges zu bieten. Er beinhaltet das Wichtigste, das uns Menschen ausmacht: die DNA. Sie ist der Bauplan aller Lebewesen. In anschaulichen Animationen und schülergerechter Aufarbeitung behandelt die Produktion den Aufbau unserer Erbsubstanz sowie den spannenden Weg vom Gen zum Protein.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511219	Wasserstoff; Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511266	Aufbau und Funktionen des Nervensystems			
	O	26 min f	2017	A(7-10);
	Das Nervensystem durchzieht den ganzen menschlichen Körper. Mit ihm können wir Reize aus der Umwelt als Signale wahrnehmen, auf die der Körper passende Reaktionen auslöst. Die Produktion beschäftigt sich neben dem Aufbau und den Typen des Nervensystems auch mit dem Bau von Nervenzellen und Synapsen. Außerdem werden die Informationsverarbeitung im Nervensystem und das Zusammenspiel von Sympathikus und Parasympathikus veranschaulicht.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511267	Neuronale Informationsübermittlung			
	O	27 min f	2017	A(10-13);
	Die Verarbeitung von Reizen durch unser Nervensystem ist ein komplexer biochemischer Prozess, auf den in dieser Produktion der Schwerpunkt gelegt wird. Dabei werden die neuronale Informationsverarbeitung auf molekularer Ebene sowie der Bau und die Funktionsweise von Neuronen und Synapsen erläutert. Zudem wird auf das Prinzip der Erregungsübertragung im Axon sowie das Ruhe- und Aktionspotenzial mit den Ionenströmen eingegangen.			
5511274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus			
	O	17 min f	2017	A(10-13);

	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511323	Erkrankungen des Nervensystems			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
5511332	Vitamine und Spurenelemente			
	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln ist, wird eingegangen.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5511385	Biomoleküle			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Kohlenhydrate, Lipide und Proteine sind die Bausteine des Lebens. Ob als Energielieferanten, Stoffwechselakteure oder Baustoffe - Biomoleküle haben vielseitige Funktionen. Das liegt in ihrer Struktur begründet. In drei Kurzfilmen stellt die Produktion Aufbau, grundlegende, chemische Reaktionen sowie die biologische Bedeutung wichtiger Biomoleküle vor. Animationen ermöglichen Einblicke in die submikroskopische Welt dieser universellen Alleskönner.			
5511388	Chronobiologie			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5511400	Acetylsalicylsäure			
	O	16 min	2019	A(11-13);
	Acetylsalicylsäure ist eines der weltweit meistverwendeten Arzneistoffe bei Fieber, Entzündungen und Schmerzen. Die Produktion begleitet die Geschichte dieses Wirkstoffs von der Entdeckung des pflanzlichen Glykosids Salicin bis zur Entwicklung der passenden Synthese. Neben den geschichtlichen und chemischen Aspekten geht der Film auf die Vorgänge im menschlichen Körper ein. In Animationen wird sowohl der komplexe Prozess der Schmerzentstehung als auch der Wirkmechanismus schmerzstillender Arzneistoffe erklärt. Auch auf mögliche Nebenwirkungen bei der Einnahme von Acetylsalicylsäure wird eingegangen.			
5511459	Antibiotika			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Antibiotika sind bei bakteriellen Erkrankungen oft ein Retter in der Not. Gleichzeitig stehen sie immer wieder in der Kritik - sei es aufgrund der Nebenwirkungen oder der Resistenzbildung. Neben einem historischen Rückblick beleuchtet die Produktion die wichtigsten Angriffspunkte von Antibiotika bei Bakterien. Weitere Schwerpunkte sind die Problematik der Resistenzbildung sowie die rückläufige Antibiotikaforschung.			

5521215	DNA - Vom Gen zum Protein (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(9-13);
	Kleiner Kern - große Wirkung! Auch wenn ein durchschnittlicher Zellkern nur ein paar Mikrometer groß ist, hat er so einiges zu bieten. Er beinhaltet das Wichtigste, das uns Menschen ausmacht: die DNA. Sie ist der Bauplan aller Lebewesen. In anschaulichen Animationen und schülergerechter Aufarbeitung behandelt die Produktion den Aufbau unserer Erbsubstanz sowie den spannenden Weg vom Gen zum Protein.			
	<u>Die Elemente</u>			
5521219	Wasserstoff, Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521266	Aufbau und Funktionen des Nervensystems (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-10);
	Das Nervensystem durchzieht den ganzen menschlichen Körper. Mit ihm können wir Reize aus der Umwelt als Signale wahrnehmen, auf die der Körper passende Reaktionen auslöst. Die Produktion beschäftigt sich neben dem Aufbau und den Typen des Nervensystems auch mit dem Bau von Nervenzellen und Synapsen. Außerdem werden die Informationsverarbeitung im Nervensystem und das Zusammenspiel von Sympathikus und Parasympathikus veranschaulicht.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521267	Neuronale Informationsübermittlung (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(10-13);
	Die Verarbeitung von Reizen durch unser Nervensystem ist ein komplexer biochemischer Prozess, auf den in dieser Produktion der Schwerpunkt gelegt wird. Dabei werden die neuronale Informationsverarbeitung auf molekularer Ebene sowie der Bau und die Funktionsweise von Neuronen und Synapsen erläutert. Zudem wird auf das Prinzip der Erregungsübertragung im Axon sowie das Ruhe- und Aktionspotenzial mit den Ionenströmen eingegangen.			
5521274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521323	Erkrankungen des Nervensystems (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
5521332	Vitamine und Spurenelemente (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln ist, wird eingegangen.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			

	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5521385	Biomoleküle (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Kohlenhydrate, Lipide und Proteine sind die Bausteine des Lebens. Ob als Energielieferanten, Stoffwechselaktive oder Baustoffe - Biomoleküle haben vielseitige Funktionen. Das liegt in ihrer Struktur begründet. In drei Kurzfilmen stellt die Produktion Aufbau, grundlegende, chemische Reaktionen sowie die biologische Bedeutung wichtiger Biomoleküle vor. Animationen ermöglichen Einblicke in die submikroskopische Welt dieser universellen Alleskönner.			
5521388	Chronobiologie (interaktiv)			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5521400	Acetylsalicylsäure (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(11-13);
	Acetylsalicylsäure ist eines der weltweit meistverwendeten Arzneistoffe bei Fieber, Entzündungen und Schmerzen. Die Produktion begleitet die Geschichte dieses Wirkstoffs von der Entdeckung des pflanzlichen Glykosids Salicin bis zur Entwicklung der passenden Synthese. Neben den geschichtlichen und chemischen Aspekten geht der Film auf die Vorgänge im menschlichen Körper ein. In Animationen wird sowohl der komplexe Prozess der Schmerzentstehung als auch der Wirkmechanismus schmerzstillender Arzneistoffe erklärt. Auch auf mögliche Nebenwirkungen bei der Einnahme von Acetylsalicylsäure wird eingegangen.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555248	Moleküle des Lebens - Emil Fischer und die Proteine			
	O	15 min f	1997	A(7-13); Q
	Eiweißstoffe, auch Proteine genannt, gehören zu den biologisch wichtigen Molekülen. In der Natur kommen sie in den unterschiedlichsten Formen vor und erfüllen die vielfältigsten Aufgaben. Lange Zeit verschlossen sich die Proteine den Methoden der Chemiker. Erst Emil Fischer gelang es zu Beginn des 20. Jahrhunderts die chemische Natur der Proteine, als Kette von Aminosäure-Einheiten, zu entschlüsseln und erste proteinähnliche Moleküle im Labor herzustellen. Fischer legte damit den Grundstein für die Proteinforschung, die mit der modernen gentechnischen Herstellung von Proteinen ihren vorläufigen Höhepunkt erreicht hat.			
5558933	Basiswissen BIO III			
	<i>Enzyme und Tierzellen</i>			
	O	ca. 23 min f	2012	A(7-10)
	Welche Bedeutung und Funktion haben die Enzyme? Das Schlüssel-Schloss-Prinzip wird erklärt und anhand von Amylase und Katalase erkennt man die Abhängigkeit der Reaktionsgeschwindigkeit und Wirkungsintensität von Temperatur und pH-Wert. Mit mikroskopischen Aufnahmen und grafischer Darstellung wird der Aufbau der tierischen Zelle erklärt. Doch im Aussehen sind sie je nach Funktion sehr verschieden. Nervenzellen unterscheiden sich von Blutkörperchen ebenso wie diese von Spermienzellen. Das Gewebe ist dann ein Zusammenschluss vieler Zellen zur Erledigung spezifischer Aufgaben im Körper. Jedes Wachstum eines Organismus ist nur möglich, wenn neue Zellen entstehen. Den Prozess der Zellteilung nennt man Mitose. Davon unterscheidet sich dann die Vermehrung der Geschlechtszellen, da hier die Chromosomenzahl halbiert werden muss. Mikroskopische Aufnahmen und Grafiken verdeutlichen diese Prozesse. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter (interaktiv); ergänzendes Unterrichtsmaterial.			
5560341	Biotechnologie I			
	<i>Grundlagen</i>			
	O	23 min f	2013	A(9-13);

	Biotechnologie ist die Anwendung von Wissenschaft und Technik auf lebende Organismen. Die Biotechnologie spielt heute im alltäglichen Leben eine zunehmend wichtige Rolle. Doch in den wenigsten Fällen wird dies bewusst, da man den Produkten der Medizin-, Pharma- und Lebensmittelindustrie ihre biotechnologische Herkunft nicht ansieht. Der Film zählt diese auf und zeigt, wo man im Alltag Produkten, die durch biotechnologische Verfahren hergestellt wurden, begegnet. Er stellt den aktuellen Stand der Forschung dar und zeigt auf, welche Ziele sich die Biotechnologie für die Zukunft gesetzt hat. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter, Testaufgaben, Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter.			
5561477	Biotechnologie II			
	<i>Revolution in der Medizin</i>			
	O	21 min f	2015	A(5-13);
	In den 1980er Jahren gab es in Deutschland noch verbreitet Bedenken gegen die rote, also die medizinische Biotechnologie. Inzwischen haben die Erfolge der roten Biotechnologie aber die meisten Menschen überzeugt, besonders durch die Entwicklung von wirksamen Medikamenten. Auch im Bereich der Nahrungsmittelproduktion wird die Biotechnologie in Zukunft eine weiterhin zentrale Rolle spielen. Dies gilt besonders im Hinblick auf die rasant wachsende Weltbevölkerung, die neue und innovative Lösungen zur Nahrungsmittelversorgung fordern wird. Eine zukünftige Verschmelzung von Gentechnologie, Biotechnologie und Lebensmittelwissenschaft ist ein umstrittenes Thema. Dabei gilt es aber nicht, den Interessen der Wirtschaft zu folgen, sondern auf die Meinung der Gesellschaft zu hören und ethische Einwände und Bedenken aus Natur- und Umweltschutz zu berücksichtigen. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.			
5562886	Biotechnologie III			
	<i>Zwischen Fortschritt und Verantwortung</i>			
	O	21 min f	2015	A(9-13);
	In diesem Medium werden die grüne (die Biotechnologie in der Landwirtschaft), die weiße (die industrielle) und die graue (die Biotechnologie im Umweltschutz) behandelt. Ob beim Wäsche waschen, in der Zitronenlimonade oder bei der Behandlung von Diabetes. In Zukunft wird die Biotechnologie helfen, Krankheiten besser zu behandeln, Produkte umweltfreundlicher herzustellen und weniger fossile Energieträger zu verbrauchen. Dennoch müssen Methoden der Biotechnologie stets kritisch hinterfragt werden. Zusatzmaterial: 26 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben Multiple Choice; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung (21 S.); 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterToolFolien.			
Biologische Regelkreise, Kybernetik				
5501215	Tarnen, Täuschen, Warnen			
	O		2010	A(6-13);
	Wenn Tiere andere Arten imitieren oder sich als Pflanzen tarnen, sichert das womöglich ihr Überleben. Im Laufe der Evolution kam es so zu erstaunlichen Anpassungen. Anhand einiger Beispiele werden faszinierende Tarn- und Warnstrategien erklärt. Das Prinzip der Signalfälschung (Mimikry) wird zusätzlich in einem Kurzfilm speziell für die Oberstufe erläutert. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. In spielerischen Interaktionen sollen getarnte Tiere gesucht oder harmlose von wehrhaften Arten unterschieden werden.			
5511240	Das Hormonsystem des Menschen			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
5511259	Zellatmung			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Lebewesen benötigen Energie. Meist wird diese in Form von Glukose bereitgestellt. Sie wird im Körper in kleinen Schritten umgebaut, sodass am Schluss nur noch Kohlenstoffdioxid übrig bleibt. Bei diesen Vorgängen wird nach und nach Energie frei, die das Lebewesen nutzen kann. In anschaulichen Animationen zeigt die Produktion die vielen kleinen Umbauvorgänge und erklärt, was in den Zellen für die Zellatmung noch notwendig ist.			

	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511277	Gärung			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
5511388	Chronobiologie			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5521240	Das Hormonsystem des Menschen (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521277	Gärung (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
5521388	Chronobiologie (interaktiv)			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558660	Meilensteine der Menschheit 7			
	<i>Die Impfung; Das EKG; Die Pille; Das Penicillin; Anästhesie; Das Insulin</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	Die Menschen werden immer älter. Viele Krankheiten, die früher unweigerlich tödlich endeten, sind heute dank medizinischer Meilensteine mit Medikamenten wie Penicillin heilbar, durch Impfung verhinderbar oder dank der Anästhesie operabel geworden. Zusätzlich machen moderne Techniken wie das EKG die Diagnose einfacher und präziser. Auch der Volkskrankheit Diabetes hat man heute mit Insulin etwas entgegenzusetzen und seit der Erfindung der Pille ist eine zuverlässige Familienplanung möglich. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558778	Das Insulin			
	<i>Frederick Banting, Charles Best, James Collip, John Macleod</i>			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q

	Bis in die 20er Jahre bedeutete die Diagnose Zuckerkrankheit den sicheren Tod. Obwohl bereits ab Mitte des 19. Jahrhunderts der Zusammenhang zwischen Bauchspeicheldrüse und Zuckerkrankheit vermutet wurde, konnte die eigentliche Ursache, der Mangel an dem Hormon Insulin, erst viel später nachgewiesen werden. 1921 gelingt es einer kanadischen Forschergruppe um den Arzt Frederick Banting, das Hormon Insulin aus tierischen Bauchspeicheldrüsen zu isolieren und seine positive Wirkung bei der Krankheit Diabetes nachzuweisen. (Deutschland, 1994) Zusatzmaterial: Personendaten zu Sir Frederick Grant Banting, Charles Herbert Best und John James Richard Macleod.			
5558932	Basiswissen BIO II			
	<i>Energiekreisläufe</i>			
	O	ca. 25 min f	2012	A(5-13)
	Basiswissen Bio II beschäftigt sich im ersten Kapitel mit der Nahrungskette. Die Produzenten als Basis der Nahrungskette und die Konsumenten als Pflanzen- und Fleischfresser werden vorgestellt. Weitere Schwerpunkte sind die Energieaufnahme durch Nahrung sowie die damit zusammenhängenden Energieverluste. Die daraus resultierende Energieeffizienz eines Pflanzenfressers wird durch einen Versuch anschaulich dargestellt. Daran schließt sich der Kohlenstoffkreislauf an: Sein Vorkommen sowie der Kreislauf des Kohlenstoffs vom Produzenten zum Konsumenten und letztlich der Funktion der Destruenten. Als nächster wichtiger Naturkreislauf wird im dritten Kapitel der Stickstoffkreislauf behandelt. Schwerpunkte sind dabei der Vorgang der Nitrifikation sowie die Funktion der Stickstoff bindenden Mikroorganismen und deren natürliche Düngung unserer landwirtschaftlich genutzten Böden. Die Wichtigkeit des Nitrats für die Pflanzen wird im Laborversuch gezeigt. Zusatzmaterial: Umfangreiches Begleitmaterial; Interaktive Arbeitsblätter.			
Biophysik, Bionik				
5500501	Bionik			
	O	49 min f	2008	A(5-13);
	Aus der Verschmelzung der Wörter Biologie und Technik wurde die "Bionik", das technische Nachahmen von Konstruktionen oder Funktionsweisen der Natur. Viele faszinierende Umsetzungen verdanken wir diesem jungen, interdisziplinären Wissenschaftszweig. Mithilfe von Filmen, Bildern und Informationstexten werden auf dieser Didaktischen FWU-DVD technische Entwicklungen sowie ihre Ableitung aus der belebten Natur vorgestellt. Neben dem inzwischen berühmt gewordenen Lotoseffekt werden z. B. Untersuchungen des Vogelfluges gezeigt, die zu Entwicklungen gegen den Strömungsabriss bei Flugzeugen führten. Insekten dienen Forschern heute als Vorbilder für neuartige Roboter und die Körperform der Pinguine wird bei der Konstruktion Energie sparender Wasserfahrzeuge genutzt. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500691	Bionik			
	O	49 min f	2008	A(5-13);
	Aus der Verschmelzung der Wörter Biologie und Technik wurde die "Bionik", das technische Nachahmen von Konstruktionen oder Funktionsweisen der Natur. Viele faszinierende Umsetzungen verdanken wir diesem jungen, interdisziplinären Wissenschaftszweig. Mithilfe von Filmen, Bildern und Informationstexten werden auf dieser Didaktischen FWU-DVD technische Entwicklungen sowie ihre Ableitung aus der belebten Natur vorgestellt. Neben dem inzwischen berühmt gewordenen Lotoseffekt werden z. B. Untersuchungen des Vogelfluges gezeigt, die zu Entwicklungen gegen den Strömungsabriss bei Flugzeugen führten. Insekten dienen Forschern heute als Vorbilder für neuartige Roboter und die Körperform der Pinguine wird bei der Konstruktion Energie sparender Wasserfahrzeuge genutzt. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5501474	Elektronenmikroskopie - Der Weg in den Nanokosmos			
	O	30 min f	2011	A(9-13); Q;
	Vom ersten Lichtmikroskop über Elektronen- und Rastermikroskope bis hin zum Freie-Elektronen-Laser - mit Hilfe dieser Geräte ist es dem Menschen im Laufe der Zeit gelungen, immer weiter in den Nanokosmos vorzudringen. Wie das technisch möglich ist, wird auf dieser didaktischen DVD anschaulich und unterstützt durch zahlreiche Animationen erklärt. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den unterschiedlichen Elektronenmikroskopen, didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501477	Schallwellen und Schallquellen			
	O	25 min f	2011	A(7-10);

	Wo auch immer wir gehen und stehen - wir sind von Geräuschen umgeben, leben in einer "akustischen" Welt, überall ist Schall. Aber was ist Schall und wie entsteht er? Wie gelangt er zu unserem Ohr? Und wie kann man ihn beschreiben, was sind seine Eigenschaften? Diesen Fragen wird auf dieser didaktischen DVD mit alltagsnahen Beispielen auf unterhaltsame Weise nachgegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501490	Besondere Sinne - Fledermaus, Klapperschlange & Co.			
	O	16 min f	2011	A(5-10);
	Sinne sind Fenster zur Welt. In der Tierwelt gibt es Spezialisten, die Sinne besitzen, die dem Menschen fehlen. Die didaktische DVD beschäftigt sich mit solchen Spezialisten - z. B. mit Fledermaus, Klapperschlange und Delfin - und geht der Elektroortung, der Wärmeortung, der Echoortung, der Magnetfeldorientierung und der Druckorientierung auf den Grund. Zusätzlich zeigt sie Möglichkeiten der technischen Anwendung dieser außergewöhnlichen Sinne. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511087	Diffusion und Osmose			
	O	28 min f	2014	A(8-11);
	Sie finden ständig in unserem Körper und unserer Umwelt statt und dennoch sehen wir diese lebensnotwendigen Prozesse selten: Diffusion und Osmose. Die FWU- Produktion stellt die beiden Prozesse anschaulich und klar voneinander differenziert dar. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511388	Chronobiologie			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5511497	Haie			
	O	20 min	2020	A(6-10);
	Sie waren schon da, als Dinosaurier unseren Planeten bevölkerten. Sie haben verschiedene Lebensräume besiedelt und sitzen an der Spitze der Nahrungspyramide im Meer - Haie. Die zu Unrecht oft als „Monster“ bezeichneten Tiere zeigen außergewöhnliche Anpassungen an ihrem Lebensraum. Sie haben viele Funktionen im Ökosystem Meer und müssen von uns Menschen geschützt werden.			
5521388	Chronobiologie (interaktiv)			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5552811	Bionik			
	<i>Von der Natur abgeschaut</i>			
	O	29 min f	2009	A(7-13);
	Warum können Vögel und Insekten fliegen? Wie gelingt es im Wasser zu leben ohne dabei nass zu werden? Warum ist der Morphofalter auch ohne Farbstoff strahlend blau? Warum ist das Lotusblatt immer sauber? Welche Baustoffe existieren in der Natur? Diese und viele andere Fragen werden in der DVD beantwortet. Zudem wird im Film anschaulich erklärt, wie die Wissenschaft die Ideen der Natur umsetzt, nachkonstruiert und für den Menschen nutzbar macht. Zusatzmaterial ROM-Teil: Arbeitsblätter, Interaktive Arbeitsblätter, Testaufgaben, Farbfolien; Bildmaterial: Ergänzendes Material, Links und Hinweise, Glossar.			
Zellenlehre				
5500175	Zelle und Schmerz			
	<i>Einblick in die neuronale Plastizität</i>			

	O	21 min f	2002	A(9-13); BB; Q; T;
	Manche Menschen leiden nach einer Amputation an einem so genannten Phantomschmerz. Wie kommt es dazu, dass das Nervensystem einen Schmerz in einem Körperteil anzeigt, der nicht mehr existiert? Detaillierte dreidimensionale Trickdarstellungen führen von den neurobiologischen Grundlagen der Schmerzverarbeitung über Neurotransmitter und Genexpression zur neuronalen Plastizität. Somit werden lehrplanzentrale Themen mit neuesten Forschungsergebnissen verknüpft.			
5500509	Grundlagen der Genetik			
	O	58 min f	2005	A(8-13); Q;
	Der Bauplan eines jeden Lebewesens liegt verschlüsselt in seinem Erbgut. Diese Didaktische FWU-DVD gibt einen Überblick über die wichtigsten Aspekte der molekularen Genetik. Anhand von Animationen und Mikroskopaufnahmen werden zellbiologische Aspekte des Wachstums und der Vermehrung erläutert, so z. B. die Vorgänge der Mitose und der Meiose. Mithilfe von Filmsequenzen, Fotos und Infotexten werden der Aufbau der DNA und der Chromosomen, der genetische Code und die Erstellung eines Karyogramms anschaulich vermittelt. Darüber hinaus wird der Weg vom Gen zum Merkmal erklärt (Proteinbiosynthese) und auf den Aufbau und die Bedeutung von Proteinen eingegangen.			
5500592	Blick in die Zelle			
	O	28 min f	2006	A(6-13);
	Alle Organismen bestehen aus Zellen. Diese Grundbausteine des Lebens kommen in vielen verschiedenen Größen und Formen vor. Die Didaktische FWU-DVD zeigt eindrucksvolle Mikroskopaufnahmen von tierischen und pflanzlichen Zellen. In Filmsequenzen werden deren Gemeinsamkeiten und Unterschiede erläutert und es wird die Bedeutung von Wachstum, Energiebedarf und Stoffaustausch verdeutlicht. Zahlreiche Grafiken und Infotexte erklären zudem Aufbau und Funktion der Zellbestandteile, die unter dem Lichtmikroskop nicht zu erkennen sind. Im ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien zur Verfügung.			
5500633	Stammzellen in der Herzinfarkttherapie			
	O	51 min f	2008	A(11-13); BB; Q;
	Der Einsatz von Stammzellen in Medizin und Forschung ist mit vielen Hoffnungen verbunden, aber auch Thema einer hitzigen Debatte. Diese didaktische DVD gibt einen Einblick in die Grundlagen der Stammzellenforschung. In Filmsequenzen wird ein aktuelles Forschungsprojekt vorgestellt, bei dem adulte Stammzellen für eine neue Form der Herzinfarkttherapie genutzt werden. Umfangreiche Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterialien vermitteln neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und ermöglichen eine kritische Diskussion im Unterricht.			
5501060	Die Zelle: Tiere bestehen aus Zellen			
	O	4:57 min f	2009	A(6-13);
	Eine kurze Videosequenz erklärt das Funktionsprinzip des Lichtmikroskops und stellt wichtige Bestandteile von tierischen Zellen vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501061	Die Zelle: Pflanzen bestehen aus Zellen			
	O	4:22 min f	2009	A(6-13);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt den Aufbau von Pflanzenzellen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501062	Bundle: Die Zelle			
	O	9:32 min f	2009	A(6-13);
	Das Bundle besteht aus folgenden 2 Lernobjekten: 55 01060 Die Zelle: Tiere bestehen aus Zellen 55 01061 Die Zelle: Pflanzen bestehen aus Zellen			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5501641	Bakterien			
	O	16 min f	2012	A(7-10)
	Mikroorganismen sind unsere alltäglichen Begleiter. Sie haben mannigfaltige Auswirkungen auf unser Leben. Aber wir können sie mit bloßem Auge nicht beobachten. Die Produktion "Mikroorganismen: Bakterien" zeigt in anschaulichen Bildern und Animationen eine nicht geahnte Vielfalt der Bakterien. Eine Vielfalt, die sowohl in der Erscheinungsform und der Lebensweise als auch in der Bedeutung für den Menschen und die Natur prägend ist.			

	<u>Die Zelle</u>			
5501642	Zellteilung - Mitose			
	O	17 min f	2012	A(7-13)
	Die Produktion "Die Zelle: Zellteilung - Mitose" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, welche Vorgänge während der Mitose in unserem Körper ablaufen: Der Film stellt zunächst Bau und Funktion tierischer bzw. pflanzlicher Zellen dar. Dabei werden die einzelnen Zellorganellen und deren Funktionen in der Zelle erläutert. Im Anschluss werden der Bau eines Chromosoms und der Aufbau der DNA, sowie die Replikation behandelt. In diesem Zusammenhang werden die komplementären Basenpaare erklärt. Die einzelnen Phasen der Mitose werden dargestellt und detailliert beschrieben. Zuletzt wird der gesamte Zellzyklus einer Zelle noch einmal eingängig zusammengefasst.			
	<u>Die Zelle</u>			
5501643	Reifeteilung - Meiose			
	O	17 min f	2012	A(9-13)
	Die Produktion "Die Zelle: Reifeteilung - Meiose" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, welche Vorgänge während der Meiose in unserem Körper ablaufen: Der Film stellt zunächst die Grundlagen der Vererbung vor. Dafür werden der Bau eines Chromosoms, die Befruchtung, das menschliche Karyogramm und die Vererbung bestimmter Merkmale erläutert. Im Anschluss werden der allgemeine Ablauf der Meiose, sowie speziell die Bildung von Eizelle und Spermienzellen dargestellt. Abschließend werden die Vorgänge der Mitose wiederholt.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5511078	Einzeller			
	O	30 min f	2014	A(7-10);
	Amöben, Pantoffeltierchen und Co. bewohnen eine Vielzahl von Kleinbiotopen. Ob in einem Wassertropfen oder einem Krümel Erde, sie sind ubiquitär vertreten, jedoch werden sie aufgrund ihrer geringen Größe nicht als allgegenwärtig wahrgenommen. In ihrer Gesamtheit werden alle nicht mit dem bloßen Auge wahrnehmbaren Organismen als Mikroorganismen bezeichnet. Einzeller zählen ebenso zu den Mikroorganismen. Die, wie der Name es schon verrät, nur aus einer Zelle bestehen. Trotz des Fehlens jeglicher Organe und ihres einfachen Baus besitzen Einzeller alle Fähigkeiten, die die Lebendigkeit eines Lebewesens ausmachen: Stoffwechsel, Wachstum, Fortpflanzung, Reizbarkeit und Bewegung. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511087	Diffusion und Osmose			
	O	28 min f	2014	A(8-11);
	Sie finden ständig in unserem Körper und unserer Umwelt statt und dennoch sehen wir diese lebensnotwendigen Prozesse selten: Diffusion und Osmose. Die FWU- Produktion stellt die beiden Prozesse anschaulich und klar voneinander differenziert dar. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511150	Die Zelle - Grundbaustein des Lebens			
	O	23 min f	2015	A(6-11);
	Egal ob Pflanze oder Tier, ob groß oder klein - alle Lebewesen bestehen aus Zellen. Doch wie ist eine Zelle aufgebaut? Und sehen alle Zellen genau gleich aus? Die komplett animierte Produktion führt in die mikroskopische Ebene ein. Dabei begleiten die Schülerinnen und Schüler das Mädchen Zora, das sowohl pflanzliche als auch tierische Zellen unter dem Mikroskop untersucht. Eine Mischung aus Realaufnahmen und grafisch vereinfachten Darstellungen ermöglicht einen Zugang zur schwer vorstellbaren Zellebene. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D- Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511151	Vom Einzeller zum Vielzeller			
	O	20 min f	2015	A(7-9);

	Die Entwicklung vom Einzeller zum Vielzeller ist ein faszinierender und komplexer Vorgang der Evolution. Die Produktion zeigt in beeindruckenden Mikroskopaufnahmen anhand rezenter Arten, wie diese evolutionäre Entwicklung vonstatten gegangen sein könnte - vom Pantoffeltierchen über die Kugelalge Volvox und einfach gebaute Vielzeller, wie die Schwämme oder die Süßwasserpolyphen, bis hin zu komplexen vielzelligen Organismen. Es wird aber auch deutlich gemacht, dass Vielzelligkeit nicht "besser" ist als Einzelligkeit, sondern nur eine Alternative mit Vor- und Nachteilen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine 3D-Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511215	DNA - Vom Gen zum Protein			
	O	21 min f	2016	A(9-13);
	Kleiner Kern - große Wirkung! Auch wenn ein durchschnittlicher Zellkern nur ein paar Mikrometer groß ist, hat er so einiges zu bieten. Er beinhaltet das Wichtigste, das uns Menschen ausmacht: die DNA. Sie ist der Bauplan aller Lebewesen. In anschaulichen Animationen und schülergerechter Aufarbeitung behandelt die Produktion den Aufbau unserer Erbsubstanz sowie den spannenden Weg vom Gen zum Protein.			
5511240	Das Hormonsystem des Menschen			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
5511259	Zellatmung			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Lebewesen benötigen Energie. Meist wird diese in Form von Glukose bereitgestellt. Sie wird im Körper in kleinen Schritten umgebaut, sodass am Schluss nur noch Kohlenstoffdioxid übrig bleibt. Bei diesen Vorgängen wird nach und nach Energie frei, die das Lebewesen nutzen kann. In anschaulichen Animationen zeigt die Produktion die vielen kleinen Umbauvorgänge und erklärt, was in den Zellen für die Zellatmung noch notwendig ist.			
5511271	Krebs - Gene außer Kontrolle			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Theresa feiert zweimal im Jahr Geburtstag. Aber das ist kein Grund, neidisch zu sein: Viele Jahre hat sie hart um eine zweite Chance zum Leben gekämpft. Theresa hatte Krebs. Krebs steht für viele ganz unterschiedliche Krankheiten. Sie alle aber haben gemeinsam, dass sich Zellen unkontrolliert teilen. Nehmen wir die Volkskrankheit Krebs einmal genauer unter die Lupe . . .			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511277	Gärung			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511323	Erkrankungen des Nervensystems			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
5511329	Biomembranen			
	O	24 min f	2018	A(8-13);

	Unter dem Lichtmikroskop als Grenzschicht erkennbar, ist eine Biomembran weitaus mehr als die Abgrenzung einer Zelle. Durch ihren speziellen Aufbau und die Vielfalt an Membranproteinen stellt sie ein offenes System dar, in dem ständig aktive und passive Transportprozesse stattfinden. Animationen zeigen, was dem Auge verborgen bleibt und erklären den grundsätzlichen Aufbau sowie Bestandteile und Funktionen von Biomembranen.			
5521215	DNA - Vom Gen zum Protein (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(9-13);
	Kleiner Kern - große Wirkung! Auch wenn ein durchschnittlicher Zellkern nur ein paar Mikrometer groß ist, hat er so einiges zu bieten. Er beinhaltet das Wichtigste, das uns Menschen ausmacht: die DNA. Sie ist der Bauplan aller Lebewesen. In anschaulichen Animationen und schülergerechter Aufarbeitung behandelt die Produktion den Aufbau unserer Erbsubstanz sowie den spannenden Weg vom Gen zum Protein.			
5521240	Das Hormonsystem des Menschen (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
5521271	Krebs - Gene außer Kontrolle (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Theresa feiert zweimal im Jahr Geburtstag. Aber das ist kein Grund, neidisch zu sein: Viele Jahre hat sie hart um eine zweite Chance zum Leben gekämpft. Theresa hatte Krebs. Krebs steht für viele ganz unterschiedliche Krankheiten. Sie alle aber haben gemeinsam, dass sich Zellen unkontrolliert teilen. Nehmen wir die Volkskrankheit Krebs einmal genauer unter die Lupe . . .			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521277	Gärung (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521323	Erkrankungen des Nervensystems (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Biologie</u>			
5555264	Die Zelle - Baustein des Lebens			
	O	15 min f	1993	A(7-13); Q
	Der Film beleuchtet die Entdeckung der Zelle und die Entwicklung der Zelltheorie. Im weiteren Verlauf wird der Aufbau der Zelle veranschaulicht und deren Bedeutung in unserem täglichen Leben erläutert.			
5558933	Basiswissen BIO III			
	<i>Enzyme und Tierzellen</i>			
	O	ca. 23 min f	2012	A(7-10)

	Welche Bedeutung und Funktion haben die Enzyme? Das Schlüssel-Schloss-Prinzip wird erklärt und anhand von Amylase und Katalase erkennt man die Abhängigkeit der Reaktionsgeschwindigkeit und Wirkungsintensität von Temperatur und pH-Wert. Mit mikroskopischen Aufnahmen und grafischer Darstellung wird der Aufbau der tierischen Zelle erklärt. Doch im Aussehen sind sie je nach Funktion sehr verschieden. Nervenzellen unterscheiden sich von Blutkörperchen ebenso wie diese von Spermienzellen. Das Gewebe ist dann ein Zusammenschluss vieler Zellen zur Erledigung spezifischer Aufgaben im Körper. Jedes Wachstum eines Organismus ist nur möglich, wenn neue Zellen entstehen. Den Prozess der Zellteilung nennt man Mitose. Davon unterscheidet sich dann die Vermehrung der Geschlechtszellen, da hier die Chromosomenzahl halbiert werden muss. Mikroskopische Aufnahmen und Grafiken verdeutlichen diese Prozesse. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter (interaktiv); ergänzendes Unterrichtsmaterial.
--	--

Mikroorganismen

	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558660	Meilensteine der Menschheit 7			
	<i>Die Impfung; Das EKG; Die Pille; Das Penicillin; Anästhesie; Das Insulin</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	Die Menschen werden immer älter. Viele Krankheiten, die früher unweigerlich tödlich endeten, sind heute dank medizinischer Meilensteine mit Medikamenten wie Penicillin heilbar, durch Impfung verhinderbar oder dank der Anästhesie operabel geworden. Zusätzlich machen moderne Techniken wie das EKG die Diagnose einfacher und präziser. Auch der Volkskrankheit Diabetes hat man heute mit Insulin etwas entgegensetzen und seit der Erfindung der Pille ist eine zuverlässige Familienplanung möglich. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558773	Die Impfung			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q
	Ende des 18. Jahrhunderts hat Edward Jenner mit der Kuhpockenimpfung eine Waffe gegen die Pockenepidemien gefunden. Erst Ende des 19. Jahrhunderts wurde die Wirkungsweise der Impfung von Paul Ehrlich und Emil von Behring aufgeklärt. Sie verbündeten sich, um das Diphtherieserum in großen Mengen herzustellen. Die Pharmaindustrie entstand. Massenimpfungen drängten die gefürchteten Seuchen stark zurück, nach dem Zweiten Weltkrieg wurde im Westen die letzte lebensgefährliche Kinderkrankheit besiegt - die Kinderlähmung. Heute steht im Zentrum der Forschung die Entwicklung von Impfstoffen gegen sich rasch verändernde Viren wie die Grippeerreger und gegen AIDS. (Deutschland 1993) Zusatzmaterial: Personendaten zu Edward Jenner, Paul Ehrlich und Emil von Behring.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558776	Das Penicillin			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q
	Das Penicillin war das erste von vielen Antibiotika, die im 20. Jahrhundert entdeckt wurden. Obwohl dies bereits 1928 geschah, wurde die Entwicklung zur Produktionsreife erst während des Zweiten Weltkrieges vorangetrieben. Der Film schildert den Weg von der Entdeckung des Penicillins bis zu seiner heutigen Bedeutung im Kampf gegen die Infektionskrankheiten. (Deutschland, 1993) Zusatzmaterial: Personendaten zu Sir Alexander Fleming, Sir Howard Walter Florey und Ernst Chain			

Bakterien

	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500518	Lebensmittelvergiftungen - und wie man sie vermeiden kann			
	<i>Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen</i>			
	O	19 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Mikrobielle Lebensmittelvergiftungen werden anhand ausgewählter Beispiele demonstriert und Maßnahmen zur Vorbeugung im Familienhaushalt und in der Großküche vorgestellt. Der Film zeigt Zusammenhänge zwischen den Eigenschaften der beteiligten Erreger, der Infektionsketten und der Krankheitsbilder. Die Notwendigkeit der Küchenhygiene im Familienhaushalt, in Großküchen und in anderen lebensmittelverarbeitenden Betrieben verdeutlichen Spielszenen.			

5500677	Der Regenwurm - Kleintiere im Boden			
	O	25 min f	2008	A(4-8);
	Regenwürmer sind bei der Behandlung des Themas "Bodenbiologie" von zentraler Bedeutung. Sie tragen erheblich zur Zersetzung des Laubes und zur Bildung von Humus bei. Die Funktion des Regenwurms als Bodenverbesserer wird im Hauptfilm (FWU-Produktion 42 00265) eindrucksvoll gezeigt. Die außergewöhnlichen Aufnahmen geben Einblick in schwer zu beobachtende Verhaltensweisen eines Regenwurms wie Eingraben, Nahrungssuche, Paarung und Schlüpfen aus einem Kokon. Ein Hörspiel thematisiert die ökologische und ökonomische Bedeutung der Regenwürmer. Grafiken und eine Animation geben Einblicke in die Durchführung einfacher Versuche, in die Humusbildung und die Kompostierung. In ergänzenden Filmsequenzen und Bildern werden weitere für die Bodenbiologie wichtige Organismen vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);
	Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5501641	Bakterien			
	O	16 min f	2012	A(7-10)
	Mikroorganismen sind unsere alltäglichen Begleiter. Sie haben mannigfaltige Auswirkungen auf unser Leben. Aber wir können sie mit bloßem Auge nicht beobachten. Die Produktion "Mikroorganismen: Bakterien" zeigt in anschaulichen Bildern und Animationen eine nicht geahnte Vielfalt der Bakterien. Eine Vielfalt, die sowohl in der Erscheinungsform und der Lebensweise als auch in der Bedeutung für den Menschen und die Natur prägend ist.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5511024	Viren			
	O	22 min f	2013	A(7-10)
	Was sind Viren? Wie groß sind sie? Wie kann ich mich schützen? Was mache ich, wenn ich erkrankt bin? Diesen Fragen stellt sich die FWU-Produktion. Bau und wichtige Eigenschaften der Viren, Krankheitserreger sowie von ihnen übertragene Krankheiten werden ebenso behandelt wie der Infektionszyklus der Viren. Darüber hinaus wird visualisiert, was bei einer Impfung im Körper passiert.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5511078	Einzeller			
	O	30 min f	2014	A(7-10);
	Amöben, Pantoffeltierchen und Co. bewohnen eine Vielzahl von Kleinbiotopen. Ob in einem Wassertropfen oder einem Krümel Erde, sie sind ubiquitär vertreten, jedoch werden sie aufgrund ihrer geringen Größe nicht als allgegenwärtig wahrgenommen. In ihrer Gesamtheit werden alle nicht mit dem bloßen Auge wahrnehmbaren Organismen als Mikroorganismen bezeichnet. Einzeller zählen ebenso zu den Mikroorganismen. Die, wie der Name es schon verrät, nur aus einer Zelle bestehen. Trotz des Fehlens jeglicher Organe und ihres einfachen Baus besitzen Einzeller alle Fähigkeiten, die die Lebendigkeit eines Lebewesens ausmachen: Stoffwechsel, Wachstum, Fortpflanzung, Reizbarkeit und Bewegung. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511093	Abwasser - Reinigung und Recycling			
	O	22 min f	2014	A(7-12)

	Ob beim Duschen, Wäsche waschen oder Putzen - ständig verbrauchen wir Wasser und produzieren so: jede Menge Abwasser. Die FWU-Produktion stellt den Weg des Abwassers vom Abfluss zu Hause bis zum Auslauf des Klärwerks anschaulich dar. Neben den grundlegenden Prinzipien der Abwasserklärung in einer Kläranlage geht die Produktion auch auf das Thema nachhaltiges Abwassermanagement ein. Es wird deutlich, dass Abwasser mehr enthält als nur Schadstoffe. Im Klärschlamm stecken Energie und Nährstoffe, die in Zukunft eine große Rolle spielen könnten. Das Arbeitsmaterial bietet zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien an.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511277	Gärung			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);

	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);
	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
5511459	Antibiotika			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Antibiotika sind bei bakteriellen Erkrankungen oft ein Retter in der Not. Gleichzeitig stehen sie immer wieder in der Kritik - sei es aufgrund der Nebenwirkungen oder der Resistenzbildung. Neben einem historischen Rückblick beleuchtet die Produktion die wichtigsten Angriffspunkte von Antibiotika bei Bakterien. Weitere Schwerpunkte sind die Problematik der Resistenzbildung sowie die rückläufige Antibiotikaforschung.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521277	Gärung (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			

	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Biologie</u>			
555267	Louis Pasteur, Robert Koch und die Bakteriologie			
	O	15 min sw+f	1993	A(7-13); Q

	Der Film dokumentiert, welchen Einfluss die beiden Pioniere der Bakteriologie, Louis Pasteur und Robert Koch, auf die moderne Medizin haben. Sie schufen die Grundlage für eine erfolgreiche Seuchenbekämpfung mit Antibiotika und Impfstoffen.			
5560295	Impfen			
	<i>Warum? Weshalb? Wogegen?</i>			
	O	23 min f	2013	A(5-13); Q;
	1876 gelang es Robert Koch als erstem Mediziner und Wissenschaftler, einen Krankheitserreger zu isolieren und dessen Lebenszyklus zu beschreiben. Das war eine der Grundlagen, auf der die heutige Medizin gegen Infektionskrankheiten basiert, die durch Bakterien als Erreger verursacht werden. Die Impfung macht sich die Fähigkeit des menschlichen Immunsystems zunutze, dass sich der Körper bestimmte Krankheitserreger merken kann, die er bereits einmal erfolgreich bekämpft und entfernt hat. Der Gedanke hinter der Impfung ist nun, dass man dem Immunsystem helfen will, mögliche Krankheitserreger kennen und bekämpfen zu lernen, bevor es sich tatsächlich mit ihnen infiziert. Der Film stellt chronologisch die Entwicklung der Medizin auf dem Sektor der Impfungen dar und erklärt, wie sich die einzelnen Impfstoffe entwickeln konnten. Es wird auf die verschiedenen Auffrisch- und Nachholimpfungen eingegangen, die im Laufe des Lebens empfohlen werden. Schlussendlich werden Vor- und Nachteile dargestellt sowie die Eigenverantwortung bei der Impfentscheidung hervorgehoben. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter.			
Viren und Phagen				
	<u>Mikroorganismen</u>			
5501641	Bakterien			
	O	16 min f	2012	A(7-10)
	Mikroorganismen sind unsere alltäglichen Begleiter. Sie haben mannigfaltige Auswirkungen auf unser Leben. Aber wir können sie mit bloßem Auge nicht beobachten. Die Produktion "Mikroorganismen: Bakterien" zeigt in anschaulichen Bildern und Animationen eine nicht geahnte Vielfalt der Bakterien. Eine Vielfalt, die sowohl in der Erscheinungsform und der Lebensweise als auch in der Bedeutung für den Menschen und die Natur prägend ist.			
5510514	Virusinfektionen			
	<i>Der Kampf gegen unsichtbare Feinde</i>			
	O	19 min f	2005	A(8-13); BB; Q;
	Der menschliche Körper wird ständig von Krankheitserregern bedroht. Neben den Bakterien sind vor allem Viren für viele leichte, aber auch schwere Erkrankungen verantwortlich. Dieser Film zeigt anschaulich den Aufbau verschiedener Viren und beschreibt typische Infektionswege und Vermehrungszyklen. Es werden einige Virusarten, wie z. B. HIV, Ebola-, Polio- und Herpesviren mit ihren Besonderheiten vorgestellt. Darüber hinaus wird auf den Aufbau und die Vermehrung von Bakteriophagen eingegangen. Der Film gibt auch einen Einblick in die Abwehrmechanismen des menschlichen Immunsystems und erklärt die Probleme, die durch mutierende Krankheitserreger auftreten.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5511024	Viren			
	O	22 min f	2013	A(7-10)
	Was sind Viren? Wie groß sind sie? Wie kann ich mich schützen? Was mache ich, wenn ich erkrankt bin? Diesen Fragen stellt sich die FWU-Produktion. Bau und wichtige Eigenschaften der Viren, Krankheitserreger sowie von ihnen übertragene Krankheiten werden ebenso behandelt wie der Infektionszyklus der Viren. Darüber hinaus wird visualisiert, was bei einer Impfung im Körper passiert.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5511078	Einzeller			
	O	30 min f	2014	A(7-10);

	Amöben, Pantoffeltierchen und Co. bewohnen eine Vielzahl von Kleinbiotopen. Ob in einem Wassertropfen oder einem Krümel Erde, sie sind ubiquitär vertreten, jedoch werden sie aufgrund ihrer geringen Größe nicht als allgegenwärtig wahrgenommen. In ihrer Gesamtheit werden alle nicht mit dem bloßen Auge wahrnehmbaren Organismen als Mikroorganismen bezeichnet. Einzeller zählen ebenso zu den Mikroorganismen. Die, wie der Name es schon verrät, nur aus einer Zelle bestehen. Trotz des Fehlens jeglicher Organe und ihres einfachen Baus besitzen Einzeller alle Fähigkeiten, die die Lebendigkeit eines Lebewesens ausmachen: Stoffwechsel, Wachstum, Fortpflanzung, Reizbarkeit und Bewegung. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511494	Der Viren-Check			
	O	25 min	2020	A(2-5); SO;
	Wie verbreiten sich Viren im Körper? „Was ist eine Pandemie?“ und „Wie helfen Impfungen gegen Viren?“ Checker Tobi gelingt es im Viren-Check, diese und andere Fragen adressatengerecht zu beantworten. Anschaulich wird nicht nur vermittelt, was Viren sind, sondern auch deren Verbreitung und Vermehrung bis hin zur Pandemie. Zudem wird gezeigt, wie man sich vor Viren durch Hygienemaßnahmen und Impfungen schützen kann. Darüber hinaus wird auch eingehend über das neue Corona-Virus aufgeklärt.			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Biologie</u>			
5555267	Louis Pasteur, Robert Koch und die Bakteriologie			
	O	15 min sw+f	1993	A(7-13); Q
	Der Film dokumentiert, welchen Einfluss die beiden Pioniere der Bakteriologie, Louis Pasteur und Robert Koch, auf die moderne Medizin haben. Sie schufen die Grundlage für eine erfolgreiche Seuchenbekämpfung mit Antibiotika und Impfstoffen.			
Pflanzliche und tierische Einzeller				
5500323	Vom Einzeller zum Vielzeller			
	O	17 min f	1984	A(9-13)

	Der Film veranschaulicht in Real- und Trickaufnahmen den Übergang von Einzellern zu vielzelligen Lebewesen. Kolonien von Einzellern als Übergangsstufe zur Vielzelligkeit werden ebenso gezeigt, wie einfache Vielzeller (Schwämme u. a.) und Zelldifferenzierungen bei ihnen.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500519	Pantoffeltierchen			
	O	12 min f	2007	A(7-10);
	Der Realfilm zeigt Lebensraum, Bau und Lebensweise des Pantoffeltierchens: Neben einer detaillierten Schilderung des Innenlebens dieses Einzellers wird auf die Funktion der Wimpern und der kontraktilen Vakuolen eingegangen. Dazu die Wirkung der Trichozysten und Enzystierung.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5501641	Bakterien			
	O	16 min f	2012	A(7-10)
	Mikroorganismen sind unsere alltäglichen Begleiter. Sie haben mannigfaltige Auswirkungen auf unser Leben. Aber wir können sie mit bloßem Auge nicht beobachten. Die Produktion "Mikroorganismen: Bakterien" zeigt in anschaulichen Bildern und Animationen eine nicht geahnte Vielfalt der Bakterien. Eine Vielfalt, die sowohl in der Erscheinungsform und der Lebensweise als auch in der Bedeutung für den Menschen und die Natur prägend ist.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5511024	Viren			
	O	22 min f	2013	A(7-10)
	Was sind Viren? Wie groß sind sie? Wie kann ich mich schützen? Was mache ich, wenn ich erkrankt bin? Diesen Fragen stellt sich die FWU-Produktion. Bau und wichtige Eigenschaften der Viren, Krankheitserreger sowie von ihnen übertragene Krankheiten werden ebenso behandelt wie der Infektionszyklus der Viren. Darüber hinaus wird visualisiert, was bei einer Impfung im Körper passiert.			
5511025	Symbiosen			
	O	19 min f	2013	A(7-13);
	Die Liste ungewöhnlicher Partnerschaften in der Natur ist fast endlos. Manche wirken verblüffend und skurril. Viele sind jedoch fundamental wichtig für das Überleben ganzer Tier- und Pflanzengruppen oder die Funktion kompletter Ökosysteme. Die Produktion zeigt, welche Vorteile die Partner aus den verschiedenen Symbiosen ziehen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511073	Ökosystem See			
	O	17 min f	2014	A(6-9);
	Die größten stehenden Gewässer sind die Seen. Das Ökosystem See befindet sich in einem ständigen Wandel: Tiere verlassen den Lebensraum See, neue kommen hinzu, Krankheiten verbreiten sich, lange Winter oder trockene Sommer sorgen für Extremsituationen. Auch der Mensch nutzt längst die Vorteile von großen Gewässern und hat damit einen wesentlichen Einfluss auf die Veränderung von Seen und damit auch eine Verantwortung für deren Erhalt. In dieser Produktion werden sowohl die ökologischen Zusammenhänge im See als auch die biotischen und abiotischen Faktoren, die den Lebensraum beeinflussen, thematisiert. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5511078	Einzeller			
	O	30 min f	2014	A(7-10);
	Amöben, Pantoffeltierchen und Co. bewohnen eine Vielzahl von Kleinbiotopen. Ob in einem Wassertropfen oder einem Krümel Erde, sie sind ubiquitär vertreten, jedoch werden sie aufgrund ihrer geringen Größe nicht als allgegenwärtig wahrgenommen. In ihrer Gesamtheit werden alle nicht mit dem bloßen Auge wahrnehmbaren Organismen als Mikroorganismen bezeichnet. Einzeller zählen ebenso zu den Mikroorganismen. Die, wie der Name es schon verrät, nur aus einer Zelle bestehen. Trotz des Fehlens jeglicher Organe und ihres einfachen Baus besitzen Einzeller alle Fähigkeiten, die die Lebendigkeit eines Lebewesens ausmachen: Stoffwechsel, Wachstum, Fortpflanzung, Reizbarkeit und Bewegung. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5511151	Vom Einzeller zum Vielzeller			
	O	20 min f	2015	A(7-9);
	Die Entwicklung vom Einzeller zum Vielzeller ist ein faszinierender und komplexer Vorgang der Evolution. Die Produktion zeigt in beeindruckenden Mikroskopaufnahmen anhand rezenter Arten, wie diese evolutionäre Entwicklung vonstatten gegangen sein könnte - vom Pantoffeltierchen über die Kugelalge Volvox und einfach gebaute Vielzeller, wie die Schwämme oder die Süßwasserpolyphen, bis hin zu komplexen vielzelligen Organismen. Es wird aber auch deutlich gemacht, dass Vielzelligkeit nicht "besser" ist als Einzelligkeit, sondern nur eine Alternative mit Vor- und Nachteilen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine 3D-Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511260	Blütenlose Pflanzen			
	<i>Algen, Moose und Farne</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5511330	Parasitismus			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);

	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521260	Blütenlose Pflanzen			
	<i>Algen, Moose und Farne (interaktiv)</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierrart.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5521330	Parasitismus (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			

	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503056	Einzeller: Biologie 6			
	O		2021	A(6);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu den Einzellern vermittelt und anschließend abgefragt.			
Pilze				
	<u>Pilze</u>			
5500128	Pilze - Ernährung und Entwicklung			
	O	14 min f	2002	A(7-10); Q;
	Speise- und Giftpilze weisen eine große Formenvielfalt auf. Kaum jemand weiß, dass der eigentliche Pilz in Form eines Fadengeflechts (Myzel) im Boden lebt und die sichtbaren Fruchtkörper nur unter ganz bestimmten Bedingungen "wie Pilze aus dem Boden schießen".			
5500329	Leben im Boden			
	O	16 min f	1969	A(9-13); BB; T;
	Der Film stellt uns die vielfältige Kleinlebewelt des Bodens in einigen Vertretern vor, die alle zum Abbau der Vegetationsabfälle beitragen. Einem Vergleich von Wald und Acker als Lebensraum folgt ein Hinweis auf Maßnahmen, die den organismenarmen Ackerboden aktivieren.			
5500421	Pilze: Bau			
	O	3:18 min f	2007	A(7-10); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt Aussehen und Bau der Pilze. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500422	Pilze: Ernährung			
	O	3:21 min f	1996	A(7-10); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt verschiedene Ernährungsformen der Pilze. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500423	Pilze: Fortpflanzung			
	O	5:46 min f	1996	A(7-10); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt die einzelnen Schritte der Fortpflanzung der Pilze sowie verschiedene Strategien zur Verbreitung der Sporen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			

5500424	Bundle: Pilze			
	O	12:25 min f	2007	A(7-10); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 3 Lernobjekten: 55 00421 Pilze: Bau 55 00422 Pilze: Ernährung 55 00423 Pilze: Fortpflanzung			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500518	Lebensmittelvergiftungen - und wie man sie vermeiden kann			
	<i>Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen</i>			
	O	19 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Mikrobielle Lebensmittelvergiftungen werden anhand ausgewählter Beispiele demonstriert und Maßnahmen zur Vorbeugung im Familienhaushalt und in der Großküche vorgestellt. Der Film zeigt Zusammenhänge zwischen den Eigenschaften der beteiligten Erreger, der Infektionsketten und der Krankheitsbilder. Die Notwendigkeit der Küchenhygiene im Familienhaushalt, in Großküchen und in anderen lebensmittelverarbeitenden Betrieben verdeutlichen Spielszenen.			
5500677	Der Regenwurm - Kleintiere im Boden			
	O	25 min f	2008	A(4-8);
	Regenwürmer sind bei der Behandlung des Themas "Bodenbiologie" von zentraler Bedeutung. Sie tragen erheblich zur Zersetzung des Laubes und zur Bildung von Humus bei. Die Funktion des Regenwurms als Bodenverbesserer wird im Hauptfilm (FWU-Produktion 42 00265) eindrucksvoll gezeigt. Die außergewöhnlichen Aufnahmen geben Einblick in schwer zu beobachtende Verhaltensweisen eines Regenwurms wie Eingraben, Nahrungssuche, Paarung und Schlüpfen aus einem Kokon. Ein Hörspiel thematisiert die ökologische und ökonomische Bedeutung der Regenwürmer. Grafiken und eine Animation geben Einblicke in die Durchführung einfacher Versuche, in die Humusbildung und die Kompostierung. In ergänzenden Filmsequenzen und Bildern werden weitere für die Bodenbiologie wichtige Organismen vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511025	Symbiosen			
	O	19 min f	2013	A(7-13);
	Die Liste ungewöhnlicher Partnerschaften in der Natur ist fast endlos. Manche wirken verblüffend und skurril. Viele sind jedoch fundamental wichtig für das Überleben ganzer Tier- und Pflanzengruppen oder die Funktion kompletter Ökosysteme. Die Produktion zeigt, welche Vorteile die Partner aus den verschiedenen Symbiosen ziehen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511079	Pilze			
	O	18 min f	2014	A(5-9);
	Sie atmen, sind aber keine Tiere. Sie wachsen zum Licht, sind aber keine Pflanzen. Pilze bilden eine besondere Gruppe von Lebewesen, deren Bedeutung nur wenigen bewusst ist. Die Produktion zeigt in beeindruckenden Zeitrafferaufnahmen die Vielfalt der heimischen Pilze - von den essbaren Speisepilzen hin zu den krankmachenden Schimmelpilzen. Es wird die besondere Stellung der Pilze im Stammbaum des Lebens thematisiert sowie Nutzen und Schaden für den Menschen aufgezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511277	Gärung			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);

	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkeimstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);
	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
5511459	Antibiotika			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Antibiotika sind bei bakteriellen Erkrankungen oft ein Retter in der Not. Gleichzeitig stehen sie immer wieder in der Kritik - sei es aufgrund der Nebenwirkungen oder der Resistenzbildung. Neben einem historischen Rückblick beleuchtet die Produktion die wichtigsten Angriffspunkte von Antibiotika bei Bakterien. Weitere Schwerpunkte sind die Problematik der Resistenzbildung sowie die rückläufige Antibiotikaforschung.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521277	Gärung (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkeimstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			

	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5550648	Pilze			
	<i>Das unbekannte Reich</i>			
	O	30 min f	2006	A(7-13);
	SCHWERPUNKTE: Pilze unterscheiden sich durch Formen und Farben ihrer Fruchtkörper. Die Fortpflanzung durch Sporen wird an verschiedenen Pilzen gezeigt. Im Boden bilden die verzweigten Hyphen den eigentlichen Pilz. Die Symbiose zwischen Pilzen und Bäumen wird Mykorrhiza genannt. Pilze können Gift oder Medizin sein, wie am Beispiel des Mutterkorns und des Birkenporlings gezeigt wird. Schimmelpilze und Schleimpilze sind Beispiele für die zersetzende Wirkung von Pilzen. In der Most- Herstellung spielen Pilze eine wichtige Rolle, denn bei der Hefepilzgärung wird Zucker in Alkohol und Kohlendioxid umgewandelt. Flechten sind extrem anpassungsfähig. Unter dem Rasterelektronenmikroskop wird erkennbar, wie Algen und Pilzhyphen mit ihren unterschiedlichen Aufgaben eine Lebensgemeinschaft bilden. Schließlich werden Regeln und Hinweise für das Sammeln von Pilzen gezeigt. Filmaufnahmen (mit Zeitraffer- Aufnahmen und Animation) vermitteln den Schüler/innen ein Überblick über die Besonderheiten der Pilze.			
5551727	Ökosystem Wald			
	<i>Aufbau und Merkmale</i>			
	O	35 min f	2008	A(8-13);
	Wald - das ist nicht nur eine Ansammlung von Bäumen, sondern eine dynamische Lebensgemeinschaft aus vielen verschiedenen Pflanzen und Tieren. Sie stehen in einem komplexen Abhängigkeitsverhältnis zueinander und bilden ein Ökosystem. GEMÄSSIGTE BREITEN: Der erste Film beschreibt Aufbau und Aspektfolge des in den gemäßigten Breiten üblichen Laubmischwaldes. Die einzelnen Stockwerke werden mit ihren jeweiligen Besonderheiten vorgestellt. Die natürliche Entwicklung des Ökosystems Wald werden geschildert und Natur- mit Wirtschaftswald verglichen. TIERE UND PFLANZEN: Der zweite Film geht zunächst näher auf die natürliche Entwicklung des Waldes ein. Im Anschluss stehen die Waldbewohner sowie deren Beziehungen zueinander im Mittelpunkt. Zusatzmaterial ROM- Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
5551728	Ökosystem Wald			
	<i>Tiere und Pflanzen</i>			
	O	35 min f	2008	A(8-13);
	Wald - das ist nicht nur eine Ansammlung von Bäumen, sondern eine dynamische Lebensgemeinschaft aus vielen verschiedenen Pflanzen und Tieren. Sie stehen in einem komplexen Abhängigkeitsverhältnis zueinander und bilden ein Ökosystem. GEMÄSSIGTE BREITEN: Der erste Film beschreibt Aufbau und Aspektfolge des in den gemäßigten Breiten üblichen Laubmischwaldes. Die einzelnen Stockwerke werden mit ihren jeweiligen Besonderheiten vorgestellt. Die natürliche Entwicklung des Ökosystems Wald werden geschildert und Natur- mit Wirtschaftswald verglichen. TIERE UND PFLANZEN: Der zweite Film geht zunächst näher auf die natürliche Entwicklung des Waldes ein. Im Anschluss stehen die Waldbewohner sowie deren Beziehungen zueinander im Mittelpunkt. Zusatzmaterial ROM- Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
Botanik				
Allgemeine Botanik				
5500109	Photosynthese			
	<i>Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	18 min f	2002	A(11-13);

	Auf dem Film sind die vier Filme zur Photosynthese (36 00469 bis 36 00472) über Sauerstoffentwicklung und Stärkebildung zusammengefasst. Die zu diesem Themenkomplex gezeigten Experimente werden von einem unterstützenden Kommentar begleitet (Rolle der Photosynthese). Auf dem Videoband sind die vier Filme zur Photosynthese (36 00469 bis 36 00472) über Sauerstoffentwicklung und Stärkebildung zusammengefasst. Die zu diesem Themenkomplex gezeigten Experimente werden von einem unterstützenden Kommentar begleitet (Rolle der Photosynthese).			
5500115	Wegelagerer und Fallensteller			
	<i>Beutefangmethoden bei Pflanzen und Tieren</i>			
	O	12 min f	2002	A(7-10); SO; Q;
	Zur Erhaltung des eigenen Lebens sind viele Tiere und auch einige Pflanzen auf Beute angewiesen. Welche Beutefangmethoden verschiedene Arten entwickelt haben und wie sie im Hinblick auf ihre Beute spezialisiert sind, soll anhand einzelner besonders beeindruckender Beispiele deutlich gemacht werden.			
5500559	Bierbrauen früher und heute			
	O	110 min f	2006	A(7-13); Q;
	Bier wird seit Jahrhunderten gebraut und getrunken. Wie man den "goldenen Gerstensaft" früher herstellte und heute produziert, kann auf dieser DVD erkundet werden. Der Weg von den Zutaten bis zum Bier wird mit ansprechenden Bildern und Filmen aufgezeigt. Chemische und biologische Grundlagen werden mit Hilfe von Animationen verständlich gemacht. Nicht zuletzt wird der verantwortungsvolle Umgang mit dem Alkohol angesprochen.			
5500678	Der Eisvogel - Bewohner des Auwaldes			
	O	18 min f	2008	A(5-13); Q;
	Schillernd gleich einem Edelstein fliegt der Eisvogel dicht über Flüsse und Seen. Kopfüber stürzt er sich ins Wasser, um kurz darauf mit einem Fisch im Schnabel aufzutauchen. Doch wer hat das jemals schon gesehen? Im Hauptfilm werden dieser außergewöhnliche Vogel und seine faszinierenden Verhaltensweisen in sensationellen Bildern vorgestellt: bei der Aufzucht der Jungen, im Flug und beim Fischfang in Zeitlupe. Im Mittelpunkt des zweiten Teils dieser didaktischen DVD steht der immer enger werdende Lebensraum des Eisvogels. Dazu gehört auch der gefährdete Auwald mit seinen besonderen Pflanzen und Tieren. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5500956	Genfood - Chancen und Risiken der Grünen Gentechnik			
	O	55 min f	2009	A(9-13); Q;
	Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen Fragen zur so genannten "Grünen Gentechnik". Befürworter und Gegner von genetisch veränderten Nutzpflanzen kommen zu Wort und vertreten ihren Standpunkt. Die DVD vermittelt ein Grundverständnis der biologischen Vorgänge und behandelt wissenschaftliche, ökologische und wirtschaftliche Aspekte der Grünen Gentechnik. Der Film regt an, Sichtweisen zu diskutieren, Meinungen auszutauschen, aber auch eine argumentative Stellung zu beziehen. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5501084	Beutefangmethoden: Sonnentau, Venusfliegenfalle			
	O	2:30 min f	1993	A(7-10); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Beutefang beim Sonnentau und bei der Venusfliegenfalle. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501087	Bundle: Beutefangmethoden			
	O	11:03 min f	2010	A(7-10); SO; Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01083 Beutefangmethoden: Spinnen 55 01084 Beutefangmethoden: Sonnentau, Venusfliegenfalle 55 01085 Beutefangmethoden: Gelbrandkäfer, Libellenlarve 55 01086 Beutefangmethoden: Gottesanbeterin, Ameisenlöwe			
5501216	Pflanzenkunde - Fortpflanzungsstrategien von Blütenpflanzen			
	O	21 min f	2010	A(5-9);

	Überall um uns herum kommen Blütenpflanzen in einer großen Formen- und Farbenvielfalt vor. Im Lauf der Evolution haben sich verschiedene Strategien zur Fortpflanzung entwickelt. Viele Pflanzen locken Insekten an, manche lassen ihren Pollen vom Wind verwehen, wieder andere bilden Ausläufer, um sich zu vermehren. Das Medium stellt verschiedene Fortpflanzungsstrategien vor, zeigt die Blütenbestäubung und die Bildung von Früchten. Zusatzmaterial ROM-Teil: 8 Arbeitsblätter (pdf und Word); 4 Grafiken; didaktische Hinweise; Ergänzende Unterrichtsmaterialien.			
	<u>Medien für die Schülerhand</u>			
5501497	Warum haben Pflanzen Blüten?			
	<i>(Das komplette Mediapaket auch als Zip-Datei!)</i>			
	O	15 min f	2011	A(5-9);
	Die Evolution hat eine unglaubliche Vielfalt an Blütenformen und -farben hervorgebracht. In diesem interaktiven Kurs lernen die Schülerinnen und Schüler den Grundbauplan von Blüten kennen und befassen sich mit den verschiedenen Funktionen, die die Blüten im Rahmen der Fortpflanzung erfüllen. Der Kurs umfasst vier Kapitel: Aufbau einer Blüte, Bestäubung und Befruchtung, Anlocken von Insekten sowie Früchte und Samen. Kurze Filmclips und Infotafeln liefern Informationen, die dann spielerisch in Interaktionen abgefragt werden. "Hinweis: In der DVD-ROM-Version werden 10 DVD-ROMs geliefert"			
5501638	Pflanzenkunde - Wachstum unter extremen Bedingungen			
	O	25 min f	2012	A(5-11);
	Es gibt über 350.000 Pflanzenarten. Dieser Artenreichtum konnte nur entstehen, da Pflanzen es geschafft haben, unter extremen Bedingungen zu überleben: Kälte, Lichtmangel, Wassermangel. . . Solche Extreme existieren nicht nur in den Polargebieten und in den Tropen, sondern auch in Mitteleuropa. Die FWU-Produktion zeigt anhand von lokalen Beispielen, wie Pflanzen an extreme Bedingungen angepasst sind und sie so den gesamten Planeten besiedeln konnten.			
5501646	Fotosynthese			
	O	19 min f	2012	A(6-9)
	Die Produktion "Fotosynthese" erklärt in einem spielerisch animierten Film welche Vorgänge während der Fotosynthese ablaufen und was die Fotosynthese leistet. Der Film orientiert sich an der tatsächlichen chronologischen Entdeckung der Fotosynthese. Von der Entdeckung Helmonds aus dem 17. Jahrhundert bis zu den Entdeckungen von Julius Sachs. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511025	Symbiosen			
	O	19 min f	2013	A(7-13);
	Die Liste ungewöhnlicher Partnerschaften in der Natur ist fast endlos. Manche wirken verblüffend und skurril. Viele sind jedoch fundamental wichtig für das Überleben ganzer Tier- und Pflanzengruppen oder die Funktion kompletter Ökosysteme. Die Produktion zeigt, welche Vorteile die Partner aus den verschiedenen Symbiosen ziehen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511150	Die Zelle - Grundbaustein des Lebens			
	O	23 min f	2015	A(6-11);
	Egal ob Pflanze oder Tier, ob groß oder klein - alle Lebewesen bestehen aus Zellen. Doch wie ist eine Zelle aufgebaut? Und sehen alle Zellen genau gleich aus? Die komplett animierte Produktion führt in die mikroskopische Ebene ein. Dabei begleiten die Schülerinnen und Schüler das Mädchen Zora, das sowohl pflanzliche als auch tierische Zellen unter dem Mikroskop untersucht. Eine Mischung aus Realaufnahmen und grafisch vereinfachten Darstellungen ermöglicht einen Zugang zur schwer vorstellbaren Zellebene. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D- Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511155	Einheimische Nutzpflanzen			
	O	19 min f	2015	A(5-7);
	Der Mensch hat durch Züchtung Wildpflanzen verändert und an seine Bedürfnisse angepasst. Im Laufe der Zeit ist so eine große Vielfalt an Nutzpflanzen entstanden. Sie landen bei uns auf den Tellern, dienen als Viehfutter oder als Energielieferant. Einheimische Nutzpflanzen wie Kohl, Weizen, Mais und Kartoffeln werden in dieser Produktion vorgestellt. Über den Tellerrand hinaus wird auch Reis als Beispiel für Nutzpflanzen aus aller Welt thematisiert. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Infotexte und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5511194	Die Streuobstwiese			
	O	25 min f	2016	A(5-8);
	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Angepasstheiten, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Ökologie</u>			
5511262	Bioindikatoren - Zeigerorganismen			
	O	19 min f	2017	A(8-13);
	Die Qualität von Lebensräumen kann man mit allerlei Geräten messen. Oder man schaut sich die Bewohner genauer an. Denn diese registrieren sehr genau jede Veränderung in ihrem Lebensraum und reagieren darauf. Die Produktion zeigt, was solche Bioindikatoren sind. Zusätzlich werden wichtige Begriffe der Ökologie wie euryök oder stenök erklärt.			
5511274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5511330	Parasitismus			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521194	Die Streuobstwiese (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(5-8);
	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Angepasstheiten, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Ökologie</u>			
5521262	Bioindikatoren - Zeigerorganismen (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(8-13);
	Die Qualität von Lebensräumen kann man mit allerlei Geräten messen. Oder man schaut sich die Bewohner genauer an. Denn diese registrieren sehr genau jede Veränderung in ihrem Lebensraum und reagieren darauf. Die Produktion zeigt, was solche Bioindikatoren sind. Zusätzlich werden wichtige Begriffe der Ökologie wie euryök oder stenök erklärt.			
5521274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus (interaktiv)			

	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5521330	Parasitismus (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
	<u>Grundschule</u>			
5551293	Hecke im Jahreslauf			
	<i>Einheimische Tiere und Pflanzen</i>			
	O	24 min f	2008	A(1-6); SO; J(6-12); T;
	Zunächst wird auf die Vielfalt und Art sowie die unterschiedlichen Aufgaben einer Hecke eingegangen. Bilder veranschaulichen den Unterschied von Nieder-, Mittel- und Hoch- bzw. Baumhecke. Der Aufbau der Hecke wird erklärt. Die DVD zeigt die Hecke im Jahreslauf mit den damit zusammenhängenden Veränderungen bei Pflanzen und Tieren. Hierbei werden auf die wichtigsten Sträucher, Bäume, Blumen und Tierarten im Biotop Hecke eingegangen. Die Schüler sollen außerdem am Beispiel von Holunder, Schlehdorn und Pfaffenhütchen giftige und essbare Früchte unserer Sträucher unterscheiden lernen. Es werden Blüten, Früchte, Spinnen, Insekten und andere Bewohner der Hecke vorgestellt. Der Film stellt die Wechselbeziehung von Pflanzen und Tieren dar und geht auf die Zusammenhänge der Lebensgemeinschaft Hecke ein. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise			
	<u>Grundschule</u>			
5551294	Lebensraum Wiese			
	<i>Einheimische Tiere und Pflanzen</i>			
	O	19 min f	2007	A(1-6); SO; J(6-12); T;
	Der Film gibt einen Einblick in die für den Lebensraum Wiese typischen Pflanzen und Tiere. Er setzt sich mit folgenden Schwerpunkten zum Thema Wiese auseinander: Wiesenarten (Entstehung der Wiese, Sumpfwiese, Trockenwiese, Feuchtwiese, Fettwiese); Pflanzen auf der Wiese (Schlüsselblume, Hahnenfuß, Löwenzahn u.v.m.); Stockwerke der Wiese und Lebensbereich von Tieren auf Pflanzen, auf der Erde, im Boden...); Eingriff in die Artenvielfalt (Auswirkungen der Mahd und des Düngens auf die Wiese); Schutz der Wiese (Verantwortung der Menschen für die Natur); Verwendung der Wiesenpflanzen (in der Medizin, menschliche Ernährung). Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise			
5551727	Ökosystem Wald			
	<i>Aufbau und Merkmale</i>			
	O	35 min f	2008	A(8-13);

	Wald - das ist nicht nur eine Ansammlung von Bäumen, sondern eine dynamische Lebensgemeinschaft aus vielen verschiedenen Pflanzen und Tieren. Sie stehen in einem komplexen Abhängigkeitsverhältnis zueinander und bilden ein Ökosystem. GEMÄSSIGTE BREITEN: Der erste Film beschreibt Aufbau und Aspektfolge des in den gemäßigten Breiten üblichen Laubmischwaldes. Die einzelnen Stockwerke werden mit ihren jeweiligen Besonderheiten vorgestellt. Die natürliche Entwicklung des Ökosystems Wald werden geschildert und Natur- mit Wirtschaftswald verglichen. TIERE UND PFLANZEN: Der zweite Film geht zunächst näher auf die natürliche Entwicklung des Waldes ein. Im Anschluss stehen die Waldbewohner sowie deren Beziehungen zueinander im Mittelpunkt. Zusatzmaterial ROM- Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
5551728	Ökosystem Wald			
	<i>Tiere und Pflanzen</i>			
	O	35 min f	2008	A(8-13);
	Wald - das ist nicht nur eine Ansammlung von Bäumen, sondern eine dynamische Lebensgemeinschaft aus vielen verschiedenen Pflanzen und Tieren. Sie stehen in einem komplexen Abhängigkeitsverhältnis zueinander und bilden ein Ökosystem. GEMÄSSIGTE BREITEN: Der erste Film beschreibt Aufbau und Aspektfolge des in den gemäßigten Breiten üblichen Laubmischwaldes. Die einzelnen Stockwerke werden mit ihren jeweiligen Besonderheiten vorgestellt. Die natürliche Entwicklung des Ökosystems Wald werden geschildert und Natur- mit Wirtschaftswald verglichen. TIERE UND PFLANZEN: Der zweite Film geht zunächst näher auf die natürliche Entwicklung des Waldes ein. Im Anschluss stehen die Waldbewohner sowie deren Beziehungen zueinander im Mittelpunkt. Zusatzmaterial ROM- Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
5558717	Blüten			
	<i>Aufbau und Bestäubung</i>			
	O	26 min f	2012	A(5-6);
	Mittels Bildern werden mehrere biologische Themen vermittelt: Kenntnisse über den Aufbau von Blüten, ihre Formenvielfalt sowie Sinn und Zweck ihrer Farben und Düfte. So wird deutlich, warum Blüten so verschieden gebaut sind, wie es gelingt eine Selbstbestäubung zu verhindern und welche evolutive Leistung hinter dem symbiotischen Zusammenspiel von Blüten und ihren Bestäubern steckt. Die Pflanze bietet den Insekten Nektar für den Transport des Pollens. Voraussetzung dafür ist der beiderseitige Anpassungsprozess der Blüte an das Mundwerkzeug des Insekts und umgekehrt. Dass bei dieser "Geschäftsbeziehung" zwischen Pflanze und Tier auch betrogen wird, verdeutlicht das Beispiel der Blütenmimese. Es wird gezeigt in welcher perfekter Art und Weise es Blüten gelingt, Insekten anzulocken, ohne dafür Nektar anzubieten. Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; umfangreiches Begleitmaterial.			
5564378	Bohne			
	<i>Aufbau, Verbreitung, Verwendung</i>			
	O	13:02 min f	2017	A(5-6);
	Die Bohne ist eine der ältesten Kulturpflanzen der Menschheit. Spuren von vorgeschichtlichen Bohnensamen finden sich vom Orient über Ostasien bis Südamerika. Der Aufbau und die Systematisierung der Bohnenpflanze wird in einem eigenen Kapitel gezeigt. Der Film zeigt die Entwicklung einer Bohnenpflanze aus einem Bohnensamen und wie sich der Bohnensamen verändert, wenn man ihn im Wasser quellen lässt. Dass die Bohnenpflanze mit Keimling und Keimwurzel bereits in einem Bohnensamen vorhanden ist, wird anhand von Querschnittaufnahmen verdeutlicht. Die Bedeutung der Bohne als Eiweißlieferant für die Ernährung einer wachsenden Weltbevölkerung ist der Inhalt des abschließenden Kapitels. Zusatzmaterial: 57 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 8 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Angewandte Botanik				
5500956	Genfood - Chancen und Risiken der Grünen Gentechnik			
	O	55 min f	2009	A(9-13); Q;
	Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen Fragen zur so genannten "Grünen Gentechnik". Befürworter und Gegner von genetisch veränderten Nutzpflanzen kommen zu Wort und vertreten ihren Standpunkt. Die DVD vermittelt ein Grundverständnis der biologischen Vorgänge und behandelt wissenschaftliche, ökologische und wirtschaftliche Aspekte der Grünen Gentechnik. Der Film regt an, Sichtweisen zu diskutieren, Meinungen auszutauschen, aber auch eine argumentative Stellung zu beziehen. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			

5510554	Gentechnologie bei Tieren			
	<i>Wie die Industrie unsere Nutztiere verändern will</i>			
	O	21 min f	2006	A(9-13); Q;
	Riesenmäuse, Schweine und Rinder mit unförmigen Muskelmassen, Lachse, die in der halben Zeit sechs mal so groß werden wie ihre natürlichen Artgenossen - durch Genmanipulation soll die Lebensmittelproduktion ertragreicher und produktiver werden. Hat der Verbraucher wirklich einen Vorteil oder profitieren davon nur die globalen Lebensmittelkonzerne? Wissenschaftler warnen: Wenn genmanipulierte Tiere und Pflanzen in die Umwelt gelangen, gibt es kein Zurück mehr. Der Film macht deutlich, dass nur Aufklärung und demokratische Kontrolle diese Entwicklung stoppen können.			
5510555	Gentechnologie bei Pflanzen			
	<i>Wie die Industrie unsere Nutzpflanzen verändert</i>			
	O	22 min f	2006	A(9-13); Q;
	Globale Saatgut- und Düngemittelkonzerne behaupten, durch Genmanipulation ertragreichere und resistenterere Pflanzen zu schaffen und damit einen Beitrag zur Verbesserung der Welternährung leisten zu können. Doch der Film belegt an Beispielen aus den USA, Kanada und Indien, dass der Anbau und die Verbreitung transgener Pflanzen die Produktion aus biologischem Anbau verseucht und Bauern in der Dritten Welt in den Ruin treibt. Aufklärung der Verbraucher und demokratische Kontrollen sind dringend nötig.			
5511029	Ökologische Landwirtschaft			
	O	21 min f	2013	A(5-10);
	"Bio" liegt im Trend - in beinahe jedem Supermarkt finden sich heute Produkte aus ökologischer Erzeugung. Und auch immer mehr Landwirte rüsten ihre Betriebe von konventioneller auf ökologische Landwirtschaft um. Die FWU-Produktion zeigt anhand zweier ökologisch wirtschaftender Betriebe beispielhaft, welche Gründe die Bauern zu einem solchen Umdenken bewegen und stellt die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511155	Einheimische Nutzpflanzen			
	O	19 min f	2015	A(5-7);
	Der Mensch hat durch Züchtung Wildpflanzen verändert und an seine Bedürfnisse angepasst. Im Laufe der Zeit ist so eine große Vielfalt an Nutzpflanzen entstanden. Sie landen bei uns auf den Tellern, dienen als Viehfutter oder als Energielieferant. Einheimische Nutzpflanzen wie Kohl, Weizen, Mais und Kartoffeln werden in dieser Produktion vorgestellt. Über den Tellerrand hinaus wird auch Reis als Beispiel für Nutzpflanzen aus aller Welt thematisiert. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Infotexte und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);
	Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbeispiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			

	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);
	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502610	Rund ums Getreide: Alltag und Ernährung 7			
	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen rund um das Thema Getreide und Pseudogetreide vermittelt und anschließend abgefragt.			
5559782	Das grüne Gold der Inkas			
	<i>Wie die Kartoffel in Zeiten des Klimawandels die Ernährung sichern kann</i>			
	O	52 min f	2008	A(9-13); Q;

	Eine Reise auf den Spuren der Kartoffel von den Campesinos der Hochanden Perus zu den Kartoffelfarmern Idahos im Nordwesten der USA. Der Film beschreibt das Potential der Kartoffel, den Hunger in der Welt zu bekämpfen und die weltweite Ernährungssicherheit zu stärken. Die Ernährung der Welt beruht auf dem Gedeihen von immer weniger Nahrungspflanzen, von immer weniger verschiedenen Sorten. Der Film betrachtet die Rolle der biologischen Vielfalt für diese Aufgaben und untersucht, welche Faktoren die Vielfalt traditioneller Kartoffelsorten bedrohen. Es wird deutlich gemacht, wie engagierte Schülerinnen und Schüler aktiv werden können, um die Ernährungssicherheit in Nord und Süd zu verbessern. Zusatzmaterial: Unterrichtsmaterialien.			
Blütenpflanzen				
5500003	Blütenbestäubung durch Insekten			
	<i>Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	17 min f	2001	A(5-7);
	An einigen bekannten Blütenpflanzen (Glockenblume, Wiesensalbei, Taglilchnelke, Doldenblütler) kann die Bestäubung durch verschiedene Insekten beobachtet werden.			
5500037	Samenverbreitung			
	O	14 min	2002	A(2-6); SO;
	Der Film stellt an exemplarischen Beispielen die verschiedenen Formen der aktiven und passiven Verbreitung von Samen vor als Naturmechanismen zur Erhaltung und Ausbreitung von Pflanzenarten.			
5500046	Sonnenblume - von der Frucht zur Blüte			
	O	13 min f	2002	A(3-10);
	Der Film beginnt mit der reifen Frucht, zeigt die ersten Schritte der Keimung und in den folgenden Sequenzen das Längenwachstum mit der Bildung der Laubblätter, die Entwicklung des Blütenstandes mit den Einzelblüten und eine beginnende Samenreife.			
5500070	Von der Blüte zur Frucht			
	<i>Am Beispiel Kirsche</i>			
	O	10 min f	1983	A(3-10)
	Der Film zeigt die Entwicklung der Blüten, die Bestäubung durch Insekten und die Befruchtung. Der letzte Teil zeigt die Fruchtbildung.			
5500115	Wegelagerer und Fallensteller			
	<i>Beutefangmethoden bei Pflanzen und Tieren</i>			
	O	12 min f	2002	A(7-10); SO; Q;
	Zur Erhaltung des eigenen Lebens sind viele Tiere und auch einige Pflanzen auf Beute angewiesen. Welche Beutefangmethoden verschiedene Arten entwickelt haben und wie sie im Hinblick auf ihre Beute spezialisiert sind, soll anhand einzelner besonders beeindruckender Beispiele deutlich gemacht werden.			
	<u>Wiesen</u>			
5500286	Die Wiese im Jahreslauf: Frühling			
	O	2:42 min f	1991	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz (2:42 min) zeigt, wie ein Bauer die Maulwurfshügel einebnen und die Wiese walzt. Schon bald zeigen sich die ersten Blumen: Hufplattich, Gänseblümchen und das Wiesenschaumkraut wechseln sich im Lauf des Frühlings ab. Ausführlicher wird das Auf- und Verblühen des Löwenzahns dargestellt. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Arbeitsblatt sowie Lösungsvorschlag und Fotos der gezeigten Pflanzen. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
	<u>Wiesen</u>			
5500287	Die Wiese im Jahreslauf: Sommer			
	O	3:35 min f	1991	A(3-6); SO;

	<p>Eine Videosequenz (3:35 min) veranschaulicht, dass in häufig gemähten und wenig gedüngten Wiesen der Artenreichtum zunimmt. Ab Ende Mai blühen Scharfer Hahnenfuß, Wiesenflockenblume, Wiesensalbei, Marguerite und gelber Wiesenbocksbart, bevor die Gräser ihre Blüten entfalten. Ende Mai, Anfang Juni hat die Wiese ihren ersten Hochstand erreicht und bietet Schutz für zahlreiche Tiere, die hier ihre Jungen zur Welt bringen. Bald jedoch wird sie gemäht, was die Jungtiere gefährden kann. Regnet es nun, bilden die Pflanzen rasch neue Triebe. Doldengewächse, die zahlreiche Insekten anziehen, prägen das Bild im Hochsommer, wenn die Wiese ihren zweiten Hochstand erreicht. - Anhand eines Arbeitsblattes können die Schüler diese Informationen selbständig aus dem Film erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos aus dem Film erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5500288	Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte			
	O	2:29 min f	1991	A(3-6); SO;
	<p>Eine Videosequenz (2:29 min) zeigt, wie die Heuernte abläuft, und dass dabei zahlreiche Samen in den Luft geschleudert und vom Wind verbreitet werden. Sommergewitter bringen die Feuchtigkeit für das erneute Wachstum der Wiese. Abgeerntete Wiesen geben den in ihnen lebenden Tieren keine Deckung mehr, so dass Greifvögel reiche Beute machen können. - Anhand eines Arbeitsblattes können die Schüler diese Informationen selbständig aus dem Film erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5500289	Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
	O	1:31 min f	1991	A(3-6); SO;
	<p>Leitmedien des Lernobjekts sind zwei Videosequenzen. Eine (0:41 min) verdeutlicht am Beispiel der Wacholderdrossel, dass die Vögel im Herbst viel Nahrung in der Wiese finden, zeigt die Herbstzeitlose als Leitblume dieser Jahreszeit und beobachtet ein Hermelin, dessen weißes Fell den nahen Winter ankündigt. Die andere (0:50 min) erklärt, dass das Wachstum der Pflanzen im Winter zum Erliegen gekommen ist und sie die kalte Jahreszeit in Winterruhe überdauern. - Anhand eines Arbeitsblatts können die Schüler diese Informationen selbständig aus den Filmen erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			
5500308	Blütenpflanzen - Bau und Wachstum			
	O	15 min	2006	A(5-10);
	<p>Vergleicht man den Ackersenf mit einer Eiche, so glaubt man kaum, dass es zwischen diesen Pflanzen Gemeinsamkeiten gibt. Doch der Schein trügt. Beide besitzen die gleichen Grundorgane, nämlich Wurzel, Sprossachse, Blätter und Blüten. Dass die Gestalt dieser Grundorgane aber sehr variieren kann, macht der Film am Beispiel von Ackersenf, Wiesenstorchschnabel, Hasel, Salweide und Birnbaum deutlich.</p>			
5500535	Entwicklung von Blütenpflanzen			
	O	30 min f	2002	A(5-13); Q;
	<p>Was haben ein Birnbaum, der Ackersenf und ein Haselstrauch gemeinsam? Trotz des verschiedenen Aussehens gehören sie alle zu den Blütenpflanzen und ihre Organe weisen einen gemeinsamen Bau auf. Auch ist die Art der Fortpflanzung sehr ähnlich, selbst wenn manche Pflanzen den Wind als Bestäubungshilfe brauchen und andere Insekten. Die DVD enthält zwei Filme zum Themenkomplex Bau, Wachstum und Fortpflanzung von Blütenpflanzen. Der Film 32/42 10383 "Blütenpflanzen - Bau und Wachstum" führt zusammenfassend in die Thematik ein, während das Arbeitsvideo 42 01172 "Blütenbestäubung durch Insekten" in Real- und Trickaufnahmen verschiedene Bestäubungsmechanismen und die gegenseitigen Anpassungen zwischen Pflanzen und Tieren verdeutlicht. Die Filme können entweder einzeln oder in einer interaktiv verknüpften Form eingesetzt werden. Darüber hinaus liegt der Film "Blütenpflanzen - Bau und Wachstum" in einer zusätzlichen, sequenzierten Form vor. Ein Bildarchiv mit ausgewählten Aufnahmen der in den Filmen behandelten Pflanzen ergänzt die Medienzusammenstellung.</p>			
5500602	Ein Baum			
	O	47 min f	1976	A(7-10); SO;

	An einigen Beispielen wird der Lebensbereich einer alten Eiche vorgestellt. Eingebunden in den jahreszeitlichen Ablauf wird gezeigt, wie einzelne Lebewesen mit der Eiche in einer Biozönose verwachsen sind. Der Fall von Laub und Früchten schafft ein neues Biotop. (1:1-Überspielung; sequenziert mit Einstiegspunkten)			
5500989	Pflanzenkunde - Aufbau und Vielfalt der Blütenpflanzen			
	O	19 min f	2009	A(5-10);
	Worin unterscheiden sich die Blütenpflanzen, was haben sie gemein? Die Didaktische FWU-DVD gibt, ausgehend von verschiedenen Lebensräumen wie Fettwiese, Wald oder Garten, eine Übersicht über die Vielfalt der Blütenpflanzen und deren besondere Merkmale. Sie bietet vielfache Ansatzpunkte für schülerzentriertes Arbeiten und eigenständiges Erkunden der Pflanzen an ihren arttypischen Standorten. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Wiesen</u>			
5501055	Die Wiese im Jahreslauf: Frühjahr			
	O	2:42 min f	2009	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Wiesenpflanzen im Frühjahr. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
	<u>Wiesen</u>			
5501056	Die Wiese im Jahreslauf: Sommer			
	O	3:35 min f	2009	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Wiesenpflanzen im Sommer. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
	<u>Wiesen</u>			
5501057	Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte			
	O	2:29 min f	2009	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie eine Heuernte abläuft. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
	<u>Wiesen</u>			
5501058	Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
	O	1:31 min f	2009	A(3-6); SO;
	Zwei kurze Videosequenzen zeigen, wie Pflanzen und Tiere der Wiese den Herbst und den Winter verbringen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501059	Bundle: Die Wiese im Jahreslauf			
	O	10:22 min f	2009	A(3-6); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01055 Die Wiese im Jahreslauf: Frühjahr 55 01056 Die Wiese im Jahreslauf: Sommer 55 01057 Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte 55 01058 Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
5501084	Beutefangmethoden: Sonnentau, Venusfliegenfalle			
	O	2:30 min f	1993	A(7-10); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Beutefang beim Sonnentau und bei der Venusfliegenfalle. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501087	Bundle: Beutefangmethoden			
	O	11:03 min f	2010	A(7-10); SO; Q;

	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01083 Beutefangmethoden: Spinnen 55 01084 Beutefangmethoden: Sonnentau, Venusfliegenfalle 55 01085 Beutefangmethoden: Gelbrandkäfer, Libellenlarve 55 01086 Beutefangmethoden: Gottesanbeterin, Ameisenlöwe			
5501094	Samenverbreitung: Samen mit Flugeinrichtungen 1			
	O	2:54 min f	1983	A(2-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Samenverbreitung bei der Salweide und beim Löwenzahn. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501095	Samenverbreitung: Samen mit Flugeinrichtungen 2			
	O	2:40 min f	1983	A(2-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Samenverbreitung bei der Linde und der Kiefer. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501096	Samenverbreitung: Streufrüchte			
	O	1:31 min f	1983	A(2-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Samenverbreitung beim Mohn. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501097	Samenverbreitung: Verbreitung durch Tiere			
	O	2:40 min f	1983	A(2-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Samenverbreitung bei Kletten, bei der Bachnelkenwurz und dem Klettenlabkraut (Klebekraut). Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501098	Schleuder- und Bohrfrüchte			
	O	3:00 min f	1983	A(2-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Samenverbreitung beim Wiesenstorchschnabel und beim Reiherschnabel. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501099	Bundle: Samenverbreitung			
	O	12:82 min f	2010	A(2-6); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 01094 Samenverbreitung: Samen und Flugeinrichtungen 1 55 01095 Samenverbreitung: Samen und Flugeinrichtungen 2 55 01096 Samenverbreitung: Streufrüchte 55 01097 Samenverbreitung: Verbreitung durch Tiere 55 01098 Samenverbreitung: Schleuder- und Bohrfrüchte			
5501216	Pflanzenkunde - Fortpflanzungsstrategien von Blütenpflanzen			
	O	21 min f	2010	A(5-9);
	Überall um uns herum kommen Blütenpflanzen in einer großen Formen- und Farbenvielfalt vor. Im Lauf der Evolution haben sich verschiedene Strategien zur Fortpflanzung entwickelt. Viele Pflanzen locken Insekten an, manche lassen ihren Pollen vom Wind verwehen, wieder andere bilden Ausläufer, um sich zu vermehren. Das Medium stellt verschiedene Fortpflanzungsstrategien vor, zeigt die Blütenbestäubung und die Bildung von Früchten. Zusatzmaterial ROM-Teil: 8 Arbeitsblätter (pdf und Word); 4 Grafiken; didaktische Hinweise; Ergänzende Unterrichtsmaterialien.			
5501492	Kluge Pflanzen - Zielstrebig und wehrhaft			
	O	27 min f	2011	A(5-10);
	Pflanzen erscheinen uns oft als unintelligente, unbewegliche und wehrlose Kreaturen. Doch dieser Eindruck trügt. Diese Didaktische FWU-DVD zeigt einige erstaunliche Fähigkeiten und Verhaltensweisen von Pflanzen. So wissen Pflanzen z. B. durch einen speziellen Mechanismus, wo oben und unten ist. Die Kletterpflanze Teufelszwirn findet ihre Wirtspflanzen durch deren Geruch und Akazienbüsche nutzen eine aggressive Ameisenarmee zur Feindabwehr. In dramatischen Bildern und Zeitrafferaufnahmen zeigen die Pflanzen ihr wahres Gesicht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

	<u>Medien für die Schülerhand</u>			
5501497	Warum haben Pflanzen Blüten?			
	<i>(Das komplette Mediapaket auch als Zip-Datei!)</i>			
	O	15 min f	2011	A(5-9);
	Die Evolution hat eine unglaubliche Vielfalt an Blütenformen und -farben hervorgebracht. In diesem interaktiven Kurs lernen die Schülerinnen und Schüler den Grundbauplan von Blüten kennen und befassen sich mit den verschiedenen Funktionen, die die Blüten im Rahmen der Fortpflanzung erfüllen. Der Kurs umfasst vier Kapitel: Aufbau einer Blüte, Bestäubung und Befruchtung, Anlocken von Insekten sowie Früchte und Samen. Kurze Filmclips und Infotafeln liefern Informationen, die dann spielerisch in Interaktionen abgefragt werden. "Hinweis: In der DVD-ROM-Version werden 10 DVD-ROMs geliefert"			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501500	Die Hecke			
	O	38 min f	2011	A(2-3)
	Was ist eine Hecke? Welche Tiere leben hier? Welche Pflanzen wachsen in der Hecke? Was ist im Sommer in der Hecke los? Und was passiert im Winter? 17 Filmclips und zahlreiche Bildergalerien geben faszinierende Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt der Hecke im Jahresverlauf und ergänzen den Unterrichtsgang sinnvoll. Das umfangreiche Arbeitsmaterial beinhaltet auch Interaktionen, die das Gelernte auf adressatengerechte Weise vertiefen und wiederholen. Das Medium ist sowohl für den Einsatz mit der gesamten Klasse wie auch für Stationenlernen konzipiert und eignet sich darüber hinaus sehr gut für interaktive Whiteboards.			
5501638	Pflanzenkunde - Wachstum unter extremen Bedingungen			
	O	25 min f	2012	A(5-11);
	Es gibt über 350.000 Pflanzenarten. Dieser Artenreichtum konnte nur entstehen, da Pflanzen es geschafft haben, unter extremen Bedingungen zu überleben: Kälte, Lichtmangel, Wassermangel. . . Solche Extreme existieren nicht nur in den Polargebieten und in den Tropen, sondern auch in Mitteleuropa. Die FWU-Produktion zeigt anhand von lokalen Beispielen, wie Pflanzen an extreme Bedingungen angepasst sind und sie so den gesamten Planeten besiedeln konnten.			
5501638	Pflanzenkunde - Wachstum unter extremen Bedingungen			
	O	25 min f	2012	A(5-11);
	Es gibt über 350.000 Pflanzenarten. Dieser Artenreichtum konnte nur entstehen, da Pflanzen es geschafft haben, unter extremen Bedingungen zu überleben: Kälte, Lichtmangel, Wassermangel. . . Solche Extreme existieren nicht nur in den Polargebieten und in den Tropen, sondern auch in Mitteleuropa. Die FWU-Produktion zeigt anhand von lokalen Beispielen, wie Pflanzen an extreme Bedingungen angepasst sind und sie so den gesamten Planeten besiedeln konnten.			
5511072	Ökosystem Boden			
	O	18 min f	2014	A(5-8);
	Wir stehen und gehen auf ihm, wir beackern ihn, ernten Getreide und Gemüse, das auf ihm gewachsen ist, fühlen ihn am Strand zwischen unseren Zehen, riechen ihn nach einem lauen Sommerregen - und doch wird der Boden von vielen Menschen als Dreck wahrgenommen, in dem Tiere leben, die bei einigen Ekel hervorrufen. Boden ist jedoch weit mehr als nur die oberste Schicht der Erde. Bei der Auseinandersetzung und Untersuchung von Böden können wir z. B. viel über die Entwicklung der Erde und das Zusammenleben innerhalb eines Ökosystems lernen. Der Lebensraum Boden stellt ein komplexes ökologisches Gefüge aus Gestein, organischem Material, Luft, Wasser und Lebewesen dar. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511148	Ökosystem Baum			
	O	20 min f	2015	A(5-7);
	Ein Baum wächst, er vermehrt sich, er reagiert auf Reize. Aber nicht nur er selbst verändert sich. Um ihn herum, auf ihm und sogar in ihm leben weitere Organismen. Zusammen bilden sie ein Netzwerk, in dem jeder Bewohner eine wichtige Rolle spielt. Die Produktion dokumentiert Wachstum, Überlebenskampf und Vergehen eines Baumes und seiner Bewohner. Im Laufe eines Jahres zeigen wir die Veränderungen, die diese Lebensgemeinschaft durchlebt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511155	Einheimische Nutzpflanzen			

	O	19 min f	2015	A(5-7);
	Der Mensch hat durch Züchtung Wildpflanzen verändert und an seine Bedürfnisse angepasst. Im Laufe der Zeit ist so eine große Vielfalt an Nutzpflanzen entstanden. Sie landen bei uns auf den Tellern, dienen als Viehfutter oder als Energielieferant. Einheimische Nutzpflanzen wie Kohl, Weizen, Mais und Kartoffeln werden in dieser Produktion vorgestellt. Über den Tellerrand hinaus wird auch Reis als Beispiel für Nutzpflanzen aus aller Welt thematisiert. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Infotexte und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511194	Die Streuobstwiese			
	O	25 min f	2016	A(5-8);
	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Angepasstheiten, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511218	Vom Samen zur Blüte			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Apfelbaum oder Gänseblümchen - wir kennen sie alle. Beide gehören zu den Blütenpflanzen. Doch worin unterscheiden sie sich und was genau haben sie außer Blüten eigentlich gemeinsam? Was hat der dicke, stabile Stamm der Bäume mit dem dünnen Stängel von "Blumen" zu tun? Die Produktion stellt Gemeinsamkeiten und Unterschiede ausgewählter Blütenpflanzen vor und zeigt die Entwicklung vom Samen bis zur voll entwickelten Pflanze.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511218	Vom Samen zur Blüte			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Apfelbaum oder Gänseblümchen - wir kennen sie alle. Beide gehören zu den Blütenpflanzen. Doch worin unterscheiden sie sich und was genau haben sie außer Blüten eigentlich gemeinsam? Was hat der dicke, stabile Stamm der Bäume mit dem dünnen Stängel von "Blumen" zu tun? Die Produktion stellt Gemeinsamkeiten und Unterschiede ausgewählter Blütenpflanzen vor und zeigt die Entwicklung vom Samen bis zur voll entwickelten Pflanze.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511261	Samenausbreitung			
	O	11 min f	2017	A(5-7);
	Blütenpflanzen können nur dann neue Standorte besiedeln, wenn sich ihre Samen und Früchte möglichst weit von der Mutterpflanze weg ausbreiten. Diese Ausbreitung wird durch verschiedenste Tiere, den Wind, das Wasser oder durch spezielle Mechanismen der Pflanzen selbst gewährleistet. Auch der Mensch spielt hierbei eine wesentliche Rolle. Der Film vermittelt die Faszination der Ausbreitungsbiologie in unserer Natur- und Kulturlandschaft.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511313	Einheimische Pflanzenfamilien			
	O	19 min f	2018	A(5-7);
	Auf einer Sommerwiese kann man viele verschiedene Blüten bewundern. Aber Blüte ist nicht gleich Blüte. Manche ähneln sich, manche sehen bereits auf den ersten Blick unterschiedlich aus und manche erst auf den zweiten. Was genau blüht denn da nun? Hier werden die wichtigsten einheimischen Pflanzenfamilien (z. B. Kreuzblütler, Rosengewächse, Schmetterlings- oder Lippenblütler) mit ihren typischen Merkmalen vorgestellt.			
5511345	Unsere Bäume: Lebendiger Lebensraum			
	O	19 min f	2018	A(2-6); SO;
	Überall stecken die Laub- und Nadelwälder voller Leben und es gibt viel zu entdecken. Mit einer Gruppe von Grundschulern machen wir uns auf den Weg und betrachten den Aufbau von Laub- und Nadelbäumen. In detaillierten Animationen werden zudem je vier Bäume genauer betrachtet. Auch der Nutzen und die Bedrohung unserer heimischen Wälder werden schülergerecht angesprochen.			

	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511396	Wasserhaushalt der Pflanzen			
	O	19 min	2019	A(10-13);
	Ob riesiger Mammutbaum oder kleine Wiesenblume - Pflanzen können ohne ein Pumpsystem, wie unser Herz, Wasser und Nährstoffe in der gesamten Pflanze verteilen. Dafür ist ein Zusammenspiel verschiedener Organe und Mechanismen notwendig. Die Produktion erklärt am Aufbau der Pflanzenorgane Wurzel, Sprossachse und Blatt die grundlegenden Vorgänge der Aufnahme, Verteilung und Abgabe von Wasser in einer Gefäßpflanze. Anschließend werden verschiedene Anpassungen an die Wasserverfügbarkeit vorgestellt.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);

	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511445	Gift- und Heilpflanzen			
	O	19 min	2020	A(7-12);
	Seit jeher vertrauen wir Menschen auf die Heilkraft von Pflanzen. Sie liefern uns Wirkstoffe zur Behandlung und Linderung von Krankheiten und zur Gesundheitsvorsorge. Auch giftige Pflanzen können als Heilpflanzen dienen, wenn die entsprechende Dosis verwendet wird. Die Produktion stellt wichtige Gift- und Heilpflanzen vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf deren botanische Merkmale, Wirkmechanismen und Anwendungsbereiche gelegt.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511445	Gift- und Heilpflanzen			
	O	19 min	2020	A(7-12);
	Seit jeher vertrauen wir Menschen auf die Heilkraft von Pflanzen. Sie liefern uns Wirkstoffe zur Behandlung und Linderung von Krankheiten und zur Gesundheitsvorsorge. Auch giftige Pflanzen können als Heilpflanzen dienen, wenn die entsprechende Dosis verwendet wird. Die Produktion stellt wichtige Gift- und Heilpflanzen vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf deren botanische Merkmale, Wirkmechanismen und Anwendungsbereiche gelegt.			
5511449	Insektensterben			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);

	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521194	Die Streuobstwiese (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(5-8);
	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Anpassungen, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521218	Vom Samen zur Blüte (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Apfelbaum oder Gänseblümchen - wir kennen sie alle. Beide gehören zu den Blütenpflanzen. Doch worin unterscheiden sie sich und was genau haben sie außer Blüten eigentlich gemeinsam? Was hat der dicke, stabile Stamm der Bäume mit dem dünnen Stängel von "Blumen" zu tun? Die Produktion stellt Gemeinsamkeiten und Unterschiede ausgewählter Blütenpflanzen vor und zeigt die Entwicklung vom Samen bis zur voll entwickelten Pflanze.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521218	Vom Samen zur Blüte (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Apfelbaum oder Gänseblümchen - wir kennen sie alle. Beide gehören zu den Blütenpflanzen. Doch worin unterscheiden sie sich und was genau haben sie außer Blüten eigentlich gemeinsam? Was hat der dicke, stabile Stamm der Bäume mit dem dünnen Stängel von "Blumen" zu tun? Die Produktion stellt Gemeinsamkeiten und Unterschiede ausgewählter Blütenpflanzen vor und zeigt die Entwicklung vom Samen bis zur voll entwickelten Pflanze.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521261	Samenausbreitung (interaktiv)			
	O	11 min f	2017	A(5-7);
	Blütenpflanzen können nur dann neue Standorte besiedeln, wenn sich ihre Samen und Früchte möglichst weit von der Mutterpflanze weg ausbreiten. Diese Ausbreitung wird durch verschiedenste Tiere, den Wind, das Wasser oder durch spezielle Mechanismen der Pflanzen selbst gewährleistet. Auch der Mensch spielt hierbei eine wesentliche Rolle. Der Film vermittelt die Faszination der Ausbreitungsbiologie in unserer Natur- und Kulturlandschaft.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521313	Einheimische Pflanzenfamilien (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-7);
	Auf einer Sommerwiese kann man viele verschiedene Blüten bewundern. Aber Blüte ist nicht gleich Blüte. Manche ähneln sich, manche sehen bereits auf den ersten Blick unterschiedlich aus und manche erst auf den zweiten. Was genau blüht denn da nun? Hier werden die wichtigsten einheimischen Pflanzenfamilien (z. B. Kreuzblütler, Rosengewächse, Schmetterlings- oder Lippenblütler) mit ihren typischen Merkmalen vorgestellt.			
5521345	Unsere Bäume: Lebendiger Lebensraum (interaktiv)			

	O	19 min f	2018	A(2-6); SO;
	Überall stecken die Laub- und Nadelwälder voller Leben und es gibt viel zu entdecken. Mit einer Gruppe von Grundschulern machen wir uns auf den Weg und betrachten den Aufbau von Laub- und Nadelbäumen. In detaillierten Animationen werden zudem je vier Bäume genauer betrachtet. Auch der Nutzen und die Bedrohung unserer heimischen Wälder werden schülergerecht angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521396	Wasserhaushalt der Pflanzen (interaktiv)			
	O	19 min	2019	A(10-13);
	Ob riesiger Mammutbaum oder kleine Wiesenblume - Pflanzen können ohne ein Pumpsystem, wie unser Herz, Wasser und Nährstoffe in der gesamten Pflanze verteilen. Dafür ist ein Zusammenspiel verschiedener Organe und Mechanismen notwendig. Die Produktion erklärt am Aufbau der Pflanzenorgane Wurzel, Sprossachse und Blatt die grundlegenden Vorgänge der Aufnahme, Verteilung und Abgabe von Wasser in einer Gefäßpflanze. Anschließend werden verschiedene Angepasstheiten an die Wasserverfügbarkeit vorgestellt.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);

	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521445	Gift- und Heilpflanzen (interaktiv)			
	O	19 min	2020	A(7-12);
	Seit jeher vertrauen wir Menschen auf die Heilkraft von Pflanzen. Sie liefern uns Wirkstoffe zur Behandlung und Linderung von Krankheiten und zur Gesundheitsvorsorge. Auch giftige Pflanzen können als Heilpflanzen dienen, wenn die entsprechende Dosis verwendet wird. Die Produktion stellt wichtige Gift- und Heilpflanzen vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf deren botanische Merkmale, Wirkmechanismen und Anwendungsbereiche gelegt.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521445	Gift- und Heilpflanzen (interaktiv)			
	O	19 min	2020	A(7-12);
	Seit jeher vertrauen wir Menschen auf die Heilkraft von Pflanzen. Sie liefern uns Wirkstoffe zur Behandlung und Linderung von Krankheiten und zur Gesundheitsvorsorge. Auch giftige Pflanzen können als Heilpflanzen dienen, wenn die entsprechende Dosis verwendet wird. Die Produktion stellt wichtige Gift- und Heilpflanzen vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf deren botanische Merkmale, Wirkmechanismen und Anwendungsbereiche gelegt.			
5521449	Insektensterben (interaktiv)			

	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
5558717	Blüten			
	<i>Aufbau und Bestäubung</i>			
	O	26 min f	2012	A(5-6);
	Mittels Bildern werden mehrere biologische Themen vermittelt: Kenntnisse über den Aufbau von Blüten, ihre Formenvielfalt sowie Sinn und Zweck ihrer Farben und Düfte. So wird deutlich, warum Blüten so verschieden gebaut sind, wie es gelingt eine Selbstbestäubung zu verhindern und welche evolutive Leistung hinter dem symbiotischen Zusammenspiel von Blüten und ihren Bestäubern steckt. Die Pflanze bietet den Insekten Nektar für den Transport des Pollens. Voraussetzung dafür ist der beiderseitige Anpassungsprozess der Blüte an das Mundwerkzeug des Insekts und umgekehrt. Dass bei dieser "Geschäftsbeziehung" zwischen Pflanze und Tier auch betrogen wird, verdeutlicht das Beispiel der Blütenmimese. Es wird gezeigt in welcher perfekter Art und Weise es Blüten gelingt, Insekten anzulocken, ohne dafür Nektar anzubieten. Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; umfangreiches Begleitmaterial.			
Blütenlose Pflanzen				
	<u>Farnpflanzen</u>			
5500069	Farne			
	O	14 min f	2002	A(8-13);
	Die meisten unserer einheimischen Farnarten bevorzugen feuchte Standorte. Nach der Vorstellung einiger bekannter Farnarten werden mithilfe zahlreicher Zeitrafferaufnahmen Wachstum und Entwicklung des Wurmfarns gezeigt. Im Mittelpunkt steht dabei die besondere Fortpflanzungsweise der Farne, der so genannte Generationswechsel. (1:1-Überspielung)			
	<u>Medien für die Schülerhand</u>			
5501497	Warum haben Pflanzen Blüten?			
	<i>(Das komplette Mediapaket auch als Zip-Datei!)</i>			
	O	15 min f	2011	A(5-9);
	Die Evolution hat eine unglaubliche Vielfalt an Blütenformen und -farben hervorgebracht. In diesem interaktiven Kurs lernen die Schülerinnen und Schüler den Grundbauplan von Blüten kennen und befassen sich mit den verschiedenen Funktionen, die die Blüten im Rahmen der Fortpflanzung erfüllen. Der Kurs umfasst vier Kapitel: Aufbau einer Blüte, Bestäubung und Befruchtung, Anlocken von Insekten sowie Früchte und Samen. Kurze Filmclips und Infotafeln liefern Informationen, die dann spielerisch in Interaktionen abgefragt werden. "Hinweis: In der DVD-ROM-Version werden 10 DVD-ROMs geliefert"			
5501638	Pflanzenkunde - Wachstum unter extremen Bedingungen			
	O	25 min f	2012	A(5-11);
	Es gibt über 350.000 Pflanzenarten. Dieser Artenreichtum konnte nur entstehen, da Pflanzen es geschafft haben, unter extremen Bedingungen zu überleben: Kälte, Lichtmangel, Wassermangel. . . Solche Extreme existieren nicht nur in den Polargebieten und in den Tropen, sondern auch in Mitteleuropa. Die FWU-Produktion zeigt anhand von lokalen Beispielen, wie Pflanzen an extreme Bedingungen angepasst sind und sie so den gesamten Planeten besiedeln konnten.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5511078	Einzeller			
	O	30 min f	2014	A(7-10);

	Amöben, Pantoffeltierchen und Co. bewohnen eine Vielzahl von Kleinbiotopen. Ob in einem Wassertropfen oder einem Krümel Erde, sie sind ubiquitär vertreten, jedoch werden sie aufgrund ihrer geringen Größe nicht als allgegenwärtig wahrgenommen. In ihrer Gesamtheit werden alle nicht mit dem bloßen Auge wahrnehmbaren Organismen als Mikroorganismen bezeichnet. Einzeller zählen ebenso zu den Mikroorganismen. Die, wie der Name es schon verrät, nur aus einer Zelle bestehen. Trotz des Fehlens jeglicher Organe und ihres einfachen Baus besitzen Einzeller alle Fähigkeiten, die die Lebendigkeit eines Lebewesens ausmachen: Stoffwechsel, Wachstum, Fortpflanzung, Reizbarkeit und Bewegung. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511151	Vom Einzeller zum Vielzeller			
	O	20 min f	2015	A(7-9);
	Die Entwicklung vom Einzeller zum Vielzeller ist ein faszinierender und komplexer Vorgang der Evolution. Die Produktion zeigt in beeindruckenden Mikroskopaufnahmen anhand rezenter Arten, wie diese evolutionäre Entwicklung vonstatten gegangen sein könnte - vom Pantoffeltierchen über die Kugelalge Volvox und einfach gebaute Vielzeller, wie die Schwämme oder die Süßwasserpolyphen, bis hin zu komplexen vielzelligen Organismen. Es wird aber auch deutlich gemacht, dass Vielzelligkeit nicht "besser" ist als Einzelligkeit, sondern nur eine Alternative mit Vor- und Nachteilen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine 3D-Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511260	Blütenlose Pflanzen			
	<i>Algen, Moose und Farne</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521260	Blütenlose Pflanzen			
	<i>Algen, Moose und Farne (interaktiv)</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);

	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
Zoologie				
5550526	Tiere des Waldes			
	<i>Einblicke in ihre Lebensweise</i>			
	O	15 Min (f)	2006	A(ab 2); J; Q
	Viele große Säugetiere - wie Wisent, Wolf und Braunbär - kommen in unseren heimischen Kulturwäldern schon lange nicht mehr vor. Und doch ist der Wald voller Leben. Heute sind die größten Tiere in unseren Wäldern Rothirsche und Wildschweine. Beeindruckende Naturaufnahmen zeigen Rothirsche zur Brunftzeit, Wildschweine mit ihren Frischlingen und einen Rotfuchs mit seinen Jungen. Doch auch die kleineren Bewohner des Waldes sind für die Lebensgemeinschaft von großer Bedeutung. Die Roten Waldameisen zum Beispiel sind Jäger und Beute zugleich. Weitere Waldbewohner - wie Igel, Waldmaus, Eichhörnchen und Uhu - werden in ihren vielfältigen Nahrungsbeziehungen dargestellt.			
Allgemeine Zoologie				
	<u>Der Ameisenstaat</u>			
5500055	Die Brutbiologie der Kleinen Roten Waldameise			
	O	12 min f	2003	A(7-13);
	Im Film sind die wesentlichen Aspekte der Fortpflanzung der Kleinen Roten Waldameise zu sehen: Der Hochzeitsflug, die Begattung, das Abwerfen der Flügel, die Eiablage der Königinnen, die Pflege der Eier, Larven und Puppen durch die Arbeiterinnen sowie das Schlüpfen der Jungameisen.			
	<u>Der Ameisenstaat</u>			
5500055	Die Brutbiologie der Kleinen Roten Waldameise			
	O	12 min f	2003	A(7-13);
	Im Film sind die wesentlichen Aspekte der Fortpflanzung der Kleinen Roten Waldameise zu sehen: Der Hochzeitsflug, die Begattung, das Abwerfen der Flügel, die Eiablage der Königinnen, die Pflege der Eier, Larven und Puppen durch die Arbeiterinnen sowie das Schlüpfen der Jungameisen.			
5500111	Die Stubenfliege			
	<i>Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	17 min f	2002	A(11-13);
	Neben der Honigbiene ist auch die Stubenfliege gut geeignet, um die Besonderheiten der Insekten exemplarisch zu erklären. Mit Hilfe von Kurzfilmen zu den Themen Fortbewegung, Nahrungserwerb, Entwicklung und Feinde lassen sich wichtige biologische Sachverhalte erarbeiten. 1. Fortbewegung (3,0 min); 2. Ernährung (3,3 min); 3. Fortpflanzung (6,3 min); 4. Feinde (3,5 min).			
5500111	Die Stubenfliege			
	<i>Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	17 min f	2002	A(11-13);
	Neben der Honigbiene ist auch die Stubenfliege gut geeignet, um die Besonderheiten der Insekten exemplarisch zu erklären. Mit Hilfe von Kurzfilmen zu den Themen Fortbewegung, Nahrungserwerb, Entwicklung und Feinde lassen sich wichtige biologische Sachverhalte erarbeiten. 1. Fortbewegung (3,0 min); 2. Ernährung (3,3 min); 3. Fortpflanzung (6,3 min); 4. Feinde (3,5 min).			
5500115	Wegelagerer und Fallensteller			
	<i>Beutefangmethoden bei Pflanzen und Tieren</i>			
	O	12 min f	2002	A(7-10); SO; Q;

	Zur Erhaltung des eigenen Lebens sind viele Tiere und auch einige Pflanzen auf Beute angewiesen. Welche Beutefangmethoden verschiedene Arten entwickelt haben und wie sie im Hinblick auf ihre Beute spezialisiert sind, soll anhand einzelner besonders beeindruckender Beispiele deutlich gemacht werden.			
5500115	Wegelagerer und Fallensteller			
	<i>Beutefangmethoden bei Pflanzen und Tieren</i>			
	O	12 min f	2002	A(7-10); SO; Q;
	Zur Erhaltung des eigenen Lebens sind viele Tiere und auch einige Pflanzen auf Beute angewiesen. Welche Beutefangmethoden verschiedene Arten entwickelt haben und wie sie im Hinblick auf ihre Beute spezialisiert sind, soll anhand einzelner besonders beeindruckender Beispiele deutlich gemacht werden.			
5500170	Wölfe			
	<i>Tier des Jahres 2003</i>			
	O	19 min f	2004	A(5-13); Q;
	Der facettenreiche Film zeigt den Wolf als soziales Rudeltier mit klarer Körpersprache und strikter Rangordnung. Mit eindrucksvollen Aufnahmen sind Paarung, Entwicklung, Hetzjagd und Revierabgrenzung dokumentiert. Auch die sich über die Jahrtausende wandelnde Beziehung des Menschen zum Wolf wird thematisiert.			
5500241	Überleben in der Kälte - Tiere in Schnee und Eis			
	O	14 min f	2004	A(5-13); Q;
	Lebewesen haben sich über die gesamte Erde verbreitet und dabei auch extreme Lebensräume erobert. Eine dauerhafte Besiedlung von extrem kalten Landstrichen oder Gewässern, die unter den höheren Tieren nur Vögeln und Säugetieren gelungen ist, erfordert entsprechende Anpassungen. Am Beispiel einiger typischer Tierarten wie Robbe, Moschusochse und Eisbär wird gezeigt, welche Besonderheiten anatomischer und physiologischer Art, aber auch des Verhaltens ein Überleben in andauernder Kälte ermöglichen.			
5500241	Überleben in der Kälte - Tiere in Schnee und Eis			
	O	14 min f	2004	A(5-13); Q;
	Lebewesen haben sich über die gesamte Erde verbreitet und dabei auch extreme Lebensräume erobert. Eine dauerhafte Besiedlung von extrem kalten Landstrichen oder Gewässern, die unter den höheren Tieren nur Vögeln und Säugetieren gelungen ist, erfordert entsprechende Anpassungen. Am Beispiel einiger typischer Tierarten wie Robbe, Moschusochse und Eisbär wird gezeigt, welche Besonderheiten anatomischer und physiologischer Art, aber auch des Verhaltens ein Überleben in andauernder Kälte ermöglichen.			
5500242	Überleben in der Wüste - Tiere in Hitze und Trockenheit			
	O	15 min f	2004	A(5-13); Q;
	Selbst die scheinbar unwirtlichsten Lebensräume werden von Tieren besiedelt. Dies wird aufgrund spezieller Anpassungen möglich. Am Beispiel des Dromedars und einiger weiterer sehr unterschiedlicher Arten wird verständlich, wie sich Umweltfaktoren und Körperbau bzw. Verhalten gegenseitig bedingen.			
5500260	Globale Klimaerwärmung: Folgen für die Tierwelt			
	O	19 min f	2002	A(7-13); Q;
	Auf der ganzen Welt sehen sich Biologen mit eigenartigen Befunden konfrontiert: Eisbären verhungern, weil das Eis der Arktis zu früh schmilzt, der Artenreichtum in Regenwäldern nimmt ab und die Korallen tropischer Riffe sterben in nicht gekanntem Ausmaß. Sind diese Erscheinungen eine Folge der globalen Erwärmung der Erdatmosphäre? Anhand überzeugender Beispiele belegt die Dokumentation, dass die Natur tatsächlich auf die ständig steigenden Erdtemperaturen reagiert. Daneben gibt sie auch einen - wenngleich wenig erfreulichen - Ausblick über die Folgen, die uns erwarten, wenn dieser Trend weiterhin ungebremst anhält.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500265	Drei mal Hai			
	O	25 min f	2005	A(3-6);

	Haie, blutrünstige Ungeheuer? - Keineswegs, ausgerechnet der größte von ihnen, der bis zu 18 Meter lang werdende Walhai, ist ein harmloser Planktonfresser. Felix erklärt uns am Beispiel der Hammerhaie, warum Haie unentwegt in Bewegung sind, wie diese Knorpelfische an die schwimmende Lebensweise angepasst sind und mit welchen Sinnesorganen sie ihre Beute aufspüren. Selbst der so gefürchtete und nahezu vom Aussterben bedrohte Weiße Hai ist kein brutaler Menschenfresser, auch wenn er versehentlich einmal einen im Wasser strampelnden Menschen mit einer Robbe verwechselt.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500283	Die Kamele aus dem Morgenland			
	O	25 min f	2005	A(3-6);
	Kamel oder Dromedar? - Egal, auf alle Fälle ein wahrer Lebenskünstler, hervorragend angepasst an die kargen Lebensbedingungen der Wüste. Kamele können nicht nur bis zu drei Wochen ohne Wasser auskommen, sondern obendrein auch noch sehr schnell rennen. Jedenfalls könnten die Beduinen ohne diese Paarhufer in der Wüste kaum überleben. Wie war das noch mit dem Ausspruch von Jesus? "Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr als . . ." Felix erklärt uns, wie dieses Zitat zustande gekommen sein könnte.			
5500311	Rinderherde auf der Weide			
	O	13 min f	1973	A(3-13); SO; BB;
	Der Farbfilm zeigt eine Rinderherde der Rasse der Rotbunten auf der Weide. Es können Körperbau, Nahrungsaufnahme, Wiederkäuen, Dösen, Fliegenabwehr, Aufstehen, Kotabgabe, Wasserpumpen, Hautpflege und Rangstreitigkeiten beobachtet werden. (Naturgeräusche, kein Kommentar).			
5500313	Die Zwergmaus			
	O	15 min f	2006	A(1-4);
	Aus Gräsern und Hochstauden besteht der so genannte "Halmwald", den man vielerorts an den Ufern von verlandeten Teichen findet. Neben Spinnen und Insekten lebt hier auch als einziges Säugetier die Zwergmaus. Sie ist viel kleiner als andere Mäusearten und ziemlich scheu. Dieses winzige Nagetier wird in der Dokumentation vorgestellt. Wir erleben es auf Nahrungssuche, bei der Paarung, beim Nestbau und bei der Aufzucht der Jungen.			
5500326	Konditionierung bei Ratten			
	<i>Arbeitsvideo / 2 Kurzfilme</i>			
	O	10 min f	1976	A(9-13);
	Ratten sind neugierig, intelligent und obendrein leicht zu halten: ideale Tiere zur Erforschung einfachen Lernverhaltens. Binnen kurzer Zeit sind sie fähig, Hebel zu drücken, um sich mit Futter zu belohnen und sie nehmen dafür auch umständliche Wege durch Röhren, über Leitern und Rampen in Kauf. Das zweiteilige Arbeitsvideo lässt den Zuschauer nachvollziehen, wie die Tiere schrittweise mit den Mitteln der instrumentellen Konditionierung zu solchen Handlungsabläufen gebracht werden können. Hinweis: Das Arbeitsvideo ist eine völlige Neubearbeitung aus früherem S-8-Material. 1. Kurzfilm 1 Bedingte Aktion (Instrumentelle Konditionierung) (4:20 min); 2. Kurzfilm 2 Erlernen von Handlungsabläufen (4:70 min).			
5500327	Atmung und Nahrungsaufnahme bei der Miesmuschel			
	O	8 min f	2006	A(7-13);
	Der Film zeigt den Ventilationsstrom der Miesmuschel und erläutert seine Bedeutung für den Gasaustausch und die Nahrungsaufnahme. Im Trick und in Mikroaufnahmen werden der Weg des Wassers durch die Muschel (Kiemensblätter, -cilien) und die Filterwirkung demonstriert.			
5500347	Überleben an Extremstandorten: Tiere in Schnee und Eis - Tiere in Hitze und Trockenheit			
	O	51 min f	2009	A(5-13); Q;

	Film 1: Lebewesen haben sich über die gesamte Erde verbreitet und dabei auch extreme Lebensräume erobert. Eine dauerhafte Besiedlung von extrem kalten Landstrichen oder Gewässern, die unter den höheren Tieren nur Vögeln und Säugetieren gelungen ist, erfordert entsprechende Anpassungen. Am Beispiel einiger typischer Tierarten wie Robbe, Moschusochse und Eisbär wird gezeigt, welche Besonderheiten anatomischer und physiologischer Art, aber auch des Verhaltens, ein Überleben in andauernder Kälte ermöglichen. Film 2: Selbst die scheinbar unwirtlichsten Lebensräume werden von Tieren besiedelt. Dies wird aufgrund spezieller Anpassungen möglich. Am Beispiel des Dromedars und einiger weiterer sehr unterschiedlicher Arten wird verständlich, wie sich Umweltfaktoren und Körperbau bzw. Verhalten gegenseitig bedingen. (1:1-Überspielung der beiden 16-mm-Filme 32 10379 und 32 10367; sequenziert mit Einstiegspunkten).			
5500347	Überleben an Extremstandorten: Tiere in Schnee und Eis - Tiere in Hitze und Trockenheit			
	O	51 min f	2009	A(5-13); Q;
	Film 1: Lebewesen haben sich über die gesamte Erde verbreitet und dabei auch extreme Lebensräume erobert. Eine dauerhafte Besiedlung von extrem kalten Landstrichen oder Gewässern, die unter den höheren Tieren nur Vögeln und Säugetieren gelungen ist, erfordert entsprechende Anpassungen. Am Beispiel einiger typischer Tierarten wie Robbe, Moschusochse und Eisbär wird gezeigt, welche Besonderheiten anatomischer und physiologischer Art, aber auch des Verhaltens, ein Überleben in andauernder Kälte ermöglichen. Film 2: Selbst die scheinbar unwirtlichsten Lebensräume werden von Tieren besiedelt. Dies wird aufgrund spezieller Anpassungen möglich. Am Beispiel des Dromedars und einiger weiterer sehr unterschiedlicher Arten wird verständlich, wie sich Umweltfaktoren und Körperbau bzw. Verhalten gegenseitig bedingen. (1:1-Überspielung der beiden 16-mm-Filme 32 10379 und 32 10367; sequenziert mit Einstiegspunkten).			
5500510	Haustiere			
	O	64 min f	2005	A(3-6); J(8-14);
	Die DVD bietet vielfältiges Material für Grundschule und Sekundarstufe 1 zum Thema Hunde, Katzen, Nagetiere, Kaninchen und Vögel als Haustiere. In Filmen, Filmsequenzen, Bildern und Grafiken werden Körperbau und Verhalten erläutert und verschiedene Rassen vorgestellt. Auch auf den richtigen Umgang und die Pflege der Tiere wird eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen für den Einsatz in den verschiedenen Stufen Unterrichtskonzepte, Arbeitsblätter und Texte zur Verfügung.			
5500510	Haustiere			
	O	64 min f	2005	A(3-6); J(8-14);
	Die DVD bietet vielfältiges Material für Grundschule und Sekundarstufe 1 zum Thema Hunde, Katzen, Nagetiere, Kaninchen und Vögel als Haustiere. In Filmen, Filmsequenzen, Bildern und Grafiken werden Körperbau und Verhalten erläutert und verschiedene Rassen vorgestellt. Auch auf den richtigen Umgang und die Pflege der Tiere wird eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen für den Einsatz in den verschiedenen Stufen Unterrichtskonzepte, Arbeitsblätter und Texte zur Verfügung.			
5500510	Haustiere			
	O	64 min f	2005	A(3-6); J(8-14);
	Die DVD bietet vielfältiges Material für Grundschule und Sekundarstufe 1 zum Thema Hunde, Katzen, Nagetiere, Kaninchen und Vögel als Haustiere. In Filmen, Filmsequenzen, Bildern und Grafiken werden Körperbau und Verhalten erläutert und verschiedene Rassen vorgestellt. Auch auf den richtigen Umgang und die Pflege der Tiere wird eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen für den Einsatz in den verschiedenen Stufen Unterrichtskonzepte, Arbeitsblätter und Texte zur Verfügung.			
5500515	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
	O	74 min s/w+f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);

	<p>Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpen zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film (24 min). Zusätzlich ist eine Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen enthalten: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.</p>			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500516	Überlebenskampf unter Wasser			
	O	25 min f	2007	A(3-6);
	<p>Die wenig attraktiven Vorräte in seiner Kühlbox führen Felix heute an einen Bach in der Hoffnung, sich einen schmackhaften Fisch angeln zu können. Bei dieser Gelegenheit bekommen wir einen Einblick in die formenreiche Tierwelt unserer heimischen Fließgewässer. Wir lernen wechselseitige Beziehungen zwischen verschiedenen Tierarten kennen sowie deren spezifische Lebensweisen. In ihrem Überlebenskampf unter Wasser sind unsere heimischen Fische und Krebse allerdings nicht nur durch ihre natürlichen Feinde bedroht, sondern auch durch die Verschlechterung der Wasserqualität und die Konkurrenz fremdländischer Arten, die vom Menschen eingeschleppt wurden.</p>			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500516	Überlebenskampf unter Wasser			
	O	25 min f	2007	A(3-6);
	<p>Die wenig attraktiven Vorräte in seiner Kühlbox führen Felix heute an einen Bach in der Hoffnung, sich einen schmackhaften Fisch angeln zu können. Bei dieser Gelegenheit bekommen wir einen Einblick in die formenreiche Tierwelt unserer heimischen Fließgewässer. Wir lernen wechselseitige Beziehungen zwischen verschiedenen Tierarten kennen sowie deren spezifische Lebensweisen. In ihrem Überlebenskampf unter Wasser sind unsere heimischen Fische und Krebse allerdings nicht nur durch ihre natürlichen Feinde bedroht, sondern auch durch die Verschlechterung der Wasserqualität und die Konkurrenz fremdländischer Arten, die vom Menschen eingeschleppt wurden.</p>			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500516	Überlebenskampf unter Wasser			
	O	25 min f	2007	A(3-6);
	<p>Die wenig attraktiven Vorräte in seiner Kühlbox führen Felix heute an einen Bach in der Hoffnung, sich einen schmackhaften Fisch angeln zu können. Bei dieser Gelegenheit bekommen wir einen Einblick in die formenreiche Tierwelt unserer heimischen Fließgewässer. Wir lernen wechselseitige Beziehungen zwischen verschiedenen Tierarten kennen sowie deren spezifische Lebensweisen. In ihrem Überlebenskampf unter Wasser sind unsere heimischen Fische und Krebse allerdings nicht nur durch ihre natürlichen Feinde bedroht, sondern auch durch die Verschlechterung der Wasserqualität und die Konkurrenz fremdländischer Arten, die vom Menschen eingeschleppt wurden.</p>			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500517	Die gefährlichsten Schlangen der Welt			
	O	25 min f	2007	A(3-6);
	<p>Von den knapp 3000 Schlangenarten unserer Erde können nur etwa 50 dem Menschen gefährlich werden - aber die sind für Schüler natürlich besonders spannend! Drei hat Felix sich herausgesucht: Die Boomslang, den Python und die Kobras. Der Film gibt einen Einblick in die Biologie der Tiere und reflektiert kritisch, wer eigentlich in größerer Gefahr schwebt: Mensch oder Schlange?</p>			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500521	Die Entwicklung des Maikäfers			
	O	9 min f	2007	A(5-9); SO; J(12-16);

	Der Farbfilm schildert das Leben des Maikäfers von der Eiablage bis zum Ausschlüpfen der neuen Käfergeneration. An Aufnahmen von aufgeschnittenen Fraßhöhlen und der Puppenwiege lässt sich die Entwicklung des Tieres gut verfolgen. Auch die Rolle des Maikäfers als Schädling wird deutlich.			
5500524	Amsel, Drossel, Fink und Star ... - Einheimische Singvögel			
	O	33 min f	2007	A(2-8)
	Neben der Monografie des Rotkehlchens (42 02180), die auch in Sequenzen vorliegt, lernen die Schüler acht weitere Singvogelarten in Filmsequenzen, Realbildern und Tondokumenten kennen (Amsel, Wacholderdrossel, Kernbeißer, Dompfaff, Star, Kohlmeise, Blaumeise und Haussperling). Die Animation einer "Vogeluhr" zeigt eine Form der zeitlichen ökologischen Nische und bietet die Gelegenheit, die Gesänge von dreizehn Singvogelarten spielerisch zu lernen und wiederzuerkennen. Moving menus, die zu weiteren Filmsequenzen führen, visualisieren die Vernetzung und die Bedeutung dieser "Allerweltsvögel" in ihrem Ökosystem. Bilder, Grafiken und eine Sequenz zeigen einige auf dem Schulgelände oder im eigenen Garten realisierbare Maßnahmen zum Vogelschutz (Benjeshecke, Vogeltränke, Nisthilfen). Steckbriefe, Arbeitsblätter und Realbilder sind Teil der umfangreichen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD.			
5500524	Amsel, Drossel, Fink und Star ... - Einheimische Singvögel			
	O	33 min f	2007	A(2-8)
	Neben der Monografie des Rotkehlchens (42 02180), die auch in Sequenzen vorliegt, lernen die Schüler acht weitere Singvogelarten in Filmsequenzen, Realbildern und Tondokumenten kennen (Amsel, Wacholderdrossel, Kernbeißer, Dompfaff, Star, Kohlmeise, Blaumeise und Haussperling). Die Animation einer "Vogeluhr" zeigt eine Form der zeitlichen ökologischen Nische und bietet die Gelegenheit, die Gesänge von dreizehn Singvogelarten spielerisch zu lernen und wiederzuerkennen. Moving menus, die zu weiteren Filmsequenzen führen, visualisieren die Vernetzung und die Bedeutung dieser "Allerweltsvögel" in ihrem Ökosystem. Bilder, Grafiken und eine Sequenz zeigen einige auf dem Schulgelände oder im eigenen Garten realisierbare Maßnahmen zum Vogelschutz (Benjeshecke, Vogeltränke, Nisthilfen). Steckbriefe, Arbeitsblätter und Realbilder sind Teil der umfangreichen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD.			
5500524	Amsel, Drossel, Fink und Star ... - Einheimische Singvögel			
	O	33 min f	2007	A(2-8)
	Neben der Monografie des Rotkehlchens (42 02180), die auch in Sequenzen vorliegt, lernen die Schüler acht weitere Singvogelarten in Filmsequenzen, Realbildern und Tondokumenten kennen (Amsel, Wacholderdrossel, Kernbeißer, Dompfaff, Star, Kohlmeise, Blaumeise und Haussperling). Die Animation einer "Vogeluhr" zeigt eine Form der zeitlichen ökologischen Nische und bietet die Gelegenheit, die Gesänge von dreizehn Singvogelarten spielerisch zu lernen und wiederzuerkennen. Moving menus, die zu weiteren Filmsequenzen führen, visualisieren die Vernetzung und die Bedeutung dieser "Allerweltsvögel" in ihrem Ökosystem. Bilder, Grafiken und eine Sequenz zeigen einige auf dem Schulgelände oder im eigenen Garten realisierbare Maßnahmen zum Vogelschutz (Benjeshecke, Vogeltränke, Nisthilfen). Steckbriefe, Arbeitsblätter und Realbilder sind Teil der umfangreichen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD.			
5500526	Nutztiere			
	O	38 min f	2006	A(5-8);
	Seit Jahrtausenden werden Tiere von Menschen domestiziert und weitergezüchtet. Diese Didaktische FWU-DVD bietet vielfältiges Material zum Thema Nutztiere. In Filmen, Filmsequenzen, Bildern und Grafiken werden Körperbau und Haltung der wichtigsten Arten erläutert und verschiedene Rassen vorgestellt. Auf die Problematik der "artgerechten" Tierhaltung wird ebenso eingegangen wie auf die Erzeugung von Tierprodukten. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter und viele weitere Materialien zur Verfügung.			
5500526	Nutztiere			
	O	38 min f	2006	A(5-8);
	Seit Jahrtausenden werden Tiere von Menschen domestiziert und weitergezüchtet. Diese Didaktische FWU-DVD bietet vielfältiges Material zum Thema Nutztiere. In Filmen, Filmsequenzen, Bildern und Grafiken werden Körperbau und Haltung der wichtigsten Arten erläutert und verschiedene Rassen vorgestellt. Auf die Problematik der "artgerechten" Tierhaltung wird ebenso eingegangen wie auf die Erzeugung von Tierprodukten. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter und viele weitere Materialien zur Verfügung.			
5500526	Nutztiere			
	O	38 min f	2006	A(5-8);

	Seit Jahrtausenden werden Tiere von Menschen domestiziert und weitergezüchtet. Diese Didaktische FWU-DVD bietet vielfältiges Material zum Thema Nutztiere. In Filmen, Filmsequenzen, Bildern und Grafiken werden Körperbau und Haltung der wichtigsten Arten erläutert und verschiedene Rassen vorgestellt. Auf die Problematik der "artgerechten" Tierhaltung wird ebenso eingegangen wie auf die Erzeugung von Tierprodukten. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter und viele weitere Materialien zur Verfügung.			
5500526	Nutztiere			
	O	38 min f	2006	A(5-8);
	Seit Jahrtausenden werden Tiere von Menschen domestiziert und weitergezüchtet. Diese Didaktische FWU-DVD bietet vielfältiges Material zum Thema Nutztiere. In Filmen, Filmsequenzen, Bildern und Grafiken werden Körperbau und Haltung der wichtigsten Arten erläutert und verschiedene Rassen vorgestellt. Auf die Problematik der "artgerechten" Tierhaltung wird ebenso eingegangen wie auf die Erzeugung von Tierprodukten. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter und viele weitere Materialien zur Verfügung.			
5500532	Schnecken			
	O	31 min f	2007	A(2-8);
	Diese Didaktische FWU-DVD bietet mithilfe von eindrucksvollen Filmaufnahmen einen Einblick in die faszinierende Welt der Schnecken. Körperbau, Lebensräume, Fortbewegung sowie Fortpflanzung und Entwicklung der Schnecken bilden den inhaltlichen Kern der DVD. Neben der heimischen Weinbergschnecke werden noch zahlreiche weitere Arten der Land- und auch Wasserschnecken vorgestellt. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500532	Schnecken			
	O	31 min f	2007	A(2-8);
	Diese Didaktische FWU-DVD bietet mithilfe von eindrucksvollen Filmaufnahmen einen Einblick in die faszinierende Welt der Schnecken. Körperbau, Lebensräume, Fortbewegung sowie Fortpflanzung und Entwicklung der Schnecken bilden den inhaltlichen Kern der DVD. Neben der heimischen Weinbergschnecke werden noch zahlreiche weitere Arten der Land- und auch Wasserschnecken vorgestellt. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500532	Schnecken			
	O	31 min f	2007	A(2-8);
	Diese Didaktische FWU-DVD bietet mithilfe von eindrucksvollen Filmaufnahmen einen Einblick in die faszinierende Welt der Schnecken. Körperbau, Lebensräume, Fortbewegung sowie Fortpflanzung und Entwicklung der Schnecken bilden den inhaltlichen Kern der DVD. Neben der heimischen Weinbergschnecke werden noch zahlreiche weitere Arten der Land- und auch Wasserschnecken vorgestellt. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500532	Schnecken			
	O	31 min f	2007	A(2-8);
	Diese Didaktische FWU-DVD bietet mithilfe von eindrucksvollen Filmaufnahmen einen Einblick in die faszinierende Welt der Schnecken. Körperbau, Lebensräume, Fortbewegung sowie Fortpflanzung und Entwicklung der Schnecken bilden den inhaltlichen Kern der DVD. Neben der heimischen Weinbergschnecke werden noch zahlreiche weitere Arten der Land- und auch Wasserschnecken vorgestellt. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500534	Zeigerorganismen in Fließgewässern			
	<i>Arbeitsvideo / Diareihe</i>			
	O	20 min f	2002	A(7-13);
	Die DVD ONLINE bietet eine Kombination von Arbeitsvideo (42 02071) und Diareihe (10 03261). Die vier Kurzfilme können über ein Menü einzeln angesteuert werden. Ergänzend zu den Filmen wird eine Bildauswahl verschiedener Zeigerorganismen angeboten. Im Doppelmotiv werden dabei Larve und erwachsenes Tier des jeweiligen Insekts gegenübergestellt. Die einzelnen Abbildungen können auch Format füllend vergrößert werden. Nach Belieben ist die Ein- oder Ausblendung der Bildtitel (über Pfeiltasten auf/ab) möglich. Die übersichtliche Navigation, die Möglichkeit des direkten Zugriffs auf bestimmte Filmsequenzen oder Bilder, Zeitlupenfunktion und schneller Vor- und Rücklauf in mehreren Stufen sowie Film- und Standbildqualität ermöglichen einen vielfältigen, komfortablen Einsatz der integrierten Medien.			

5500546	Wildtiere - Überleben in der kalten Jahreszeit			
	O	30 min f	2002	A(1-6);
	Wie schaffen es heimische Tiere, in freier Natur den Winter zu überstehen? Alle Lebewesen haben bestimmte Fähigkeiten und Verhaltensweisen geerbt, die ihnen das Überleben ermöglichen. Mit dieser DVD können Kinder erkunden, mit welcher unterschiedlichen Strategien z.B. Igel und Zwergmaus, das Rotwild oder auch Vögel und Schmetterlinge in der kalten Jahreszeit überleben können.			
5500546	Wildtiere - Überleben in der kalten Jahreszeit			
	O	30 min f	2002	A(1-6);
	Wie schaffen es heimische Tiere, in freier Natur den Winter zu überstehen? Alle Lebewesen haben bestimmte Fähigkeiten und Verhaltensweisen geerbt, die ihnen das Überleben ermöglichen. Mit dieser DVD können Kinder erkunden, mit welcher unterschiedlichen Strategien z.B. Igel und Zwergmaus, das Rotwild oder auch Vögel und Schmetterlinge in der kalten Jahreszeit überleben können.			
5500555	Insekten - Bau und Entwicklung			
	O	47 min f	2003	A(5-13); Q;
	Insekten - mehr als zwei Drittel aller bekannten Arten von Lebewesen gehören dieser Tiergruppe an. Eine unüberschaubare Vielzahl? Die DVD "Insekten - Bau und Entwicklung" stellt die grundlegenden Merkmale dieser Tiergruppe dar. Mit Hilfe anschaulicher Grafiken, Filmsequenzen und Bildmaterial wird der typische Bauplan des Insektenkörpers und seine Abwandlungen vorgestellt. Parallelen und Unterschiede in der Physiologie von Insekt und Wirbeltier können in einem direkten Vergleich erarbeitet werden. Filmsequenzen bieten anschauliches Material für die vollkommene und unvollkommene Verwandlung eines Insektes. Mit Hilfe eines dichotomen Bestimmungsschlüssels können die wichtigsten Insektenordnungen identifiziert werden. Im ROM-Teil der DVD steht umfangreiches Arbeitsmaterial (Arbeitsblätter, Steckbriefe, Bestimmungsschlüssel, weitere Medien, Links) ergänzend zur Verfügung.			
5500555	Insekten - Bau und Entwicklung			
	O	47 min f	2003	A(5-13); Q;
	Insekten - mehr als zwei Drittel aller bekannten Arten von Lebewesen gehören dieser Tiergruppe an. Eine unüberschaubare Vielzahl? Die DVD "Insekten - Bau und Entwicklung" stellt die grundlegenden Merkmale dieser Tiergruppe dar. Mit Hilfe anschaulicher Grafiken, Filmsequenzen und Bildmaterial wird der typische Bauplan des Insektenkörpers und seine Abwandlungen vorgestellt. Parallelen und Unterschiede in der Physiologie von Insekt und Wirbeltier können in einem direkten Vergleich erarbeitet werden. Filmsequenzen bieten anschauliches Material für die vollkommene und unvollkommene Verwandlung eines Insektes. Mit Hilfe eines dichotomen Bestimmungsschlüssels können die wichtigsten Insektenordnungen identifiziert werden. Im ROM-Teil der DVD steht umfangreiches Arbeitsmaterial (Arbeitsblätter, Steckbriefe, Bestimmungsschlüssel, weitere Medien, Links) ergänzend zur Verfügung.			
5500555	Insekten - Bau und Entwicklung			
	O	47 min f	2003	A(5-13); Q;
	Insekten - mehr als zwei Drittel aller bekannten Arten von Lebewesen gehören dieser Tiergruppe an. Eine unüberschaubare Vielzahl? Die DVD "Insekten - Bau und Entwicklung" stellt die grundlegenden Merkmale dieser Tiergruppe dar. Mit Hilfe anschaulicher Grafiken, Filmsequenzen und Bildmaterial wird der typische Bauplan des Insektenkörpers und seine Abwandlungen vorgestellt. Parallelen und Unterschiede in der Physiologie von Insekt und Wirbeltier können in einem direkten Vergleich erarbeitet werden. Filmsequenzen bieten anschauliches Material für die vollkommene und unvollkommene Verwandlung eines Insektes. Mit Hilfe eines dichotomen Bestimmungsschlüssels können die wichtigsten Insektenordnungen identifiziert werden. Im ROM-Teil der DVD steht umfangreiches Arbeitsmaterial (Arbeitsblätter, Steckbriefe, Bestimmungsschlüssel, weitere Medien, Links) ergänzend zur Verfügung.			
5500558	Staatbildende Insekten			
	O	62 min f	2007	A(5-13);
	Hummeln, Wespen, Bienen und Ameisen haben eine sehr erfolgreiche Form des Zusammenlebens entwickelt, den so genannten "Insektenstaat". Der Insektenstaat ist ein hoch komplexes System, in dem z.T. viele Millionen Tiere zusammenleben. Auf der DVD werden die Staaten verschiedener heimischer Arten vorgestellt, ihre Arbeitsteilung und die verschiedenen Formen der Verständigung untereinander, die für ein geordnetes Zusammenleben notwendig sind.			
5500558	Staatbildende Insekten			

	O	62 min f	2007	A(5-13);
	Hummeln, Wespen, Bienen und Ameisen haben eine sehr erfolgreiche Form des Zusammenlebens entwickelt, den so genannten "Insektenstaat". Der Insektenstaat ist ein hoch komplexes System, in dem z.T. viele Millionen Tiere zusammenleben. Auf der DVD werden die Staaten verschiedener heimischer Arten vorgestellt, ihre Arbeitsteilung und die verschiedenen Formen der Verständigung untereinander, die für ein geordnetes Zusammenleben notwendig sind.			
5500558	Staatenbildende Insekten			
	O	62 min f	2007	A(5-13);
	Hummeln, Wespen, Bienen und Ameisen haben eine sehr erfolgreiche Form des Zusammenlebens entwickelt, den so genannten "Insektenstaat". Der Insektenstaat ist ein hoch komplexes System, in dem z.T. viele Millionen Tiere zusammenleben. Auf der DVD werden die Staaten verschiedener heimischer Arten vorgestellt, ihre Arbeitsteilung und die verschiedenen Formen der Verständigung untereinander, die für ein geordnetes Zusammenleben notwendig sind.			
5500559	Bierbrauen früher und heute			
	O	110 min f	2006	A(7-13); Q;
	Bier wird seit Jahrhunderten gebraut und getrunken. Wie man den "goldenen Gerstensaft" früher herstellte und heute produziert, kann auf dieser DVD erkundet werden. Der Weg von den Zutaten bis zum Bier wird mit ansprechenden Bildern und Filmen aufgezeigt. Chemische und biologische Grundlagen werden mit Hilfe von Animationen verständlich gemacht. Nicht zuletzt wird der verantwortungsvolle Umgang mit dem Alkohol angesprochen.			
5500601	Der Igel			
	O	46 min f	2007	A(2-8)
	Die stacheligen Gesellen sind allseits bekannt und beliebt und trotzdem in der heutigen Kulturlandschaft vielen Gefahren ausgesetzt. Darum enthält diese Didaktische FWU-DVD neben dem FWU-Klassiker "Der Igel" (42 00241), der Verhalten und Lebensweise der Igel behandelt, ergänzendes neues Filmmaterial, das schwerpunktmäßig die Gefährdung und mögliche Hilfs- und Schutzmaßnahmen darstellt. Der ROM-Teil bietet weiteres Arbeitsmaterial zur Verwendung im Unterricht.			
5500601	Der Igel			
	O	46 min f	2007	A(2-8)
	Die stacheligen Gesellen sind allseits bekannt und beliebt und trotzdem in der heutigen Kulturlandschaft vielen Gefahren ausgesetzt. Darum enthält diese Didaktische FWU-DVD neben dem FWU-Klassiker "Der Igel" (42 00241), der Verhalten und Lebensweise der Igel behandelt, ergänzendes neues Filmmaterial, das schwerpunktmäßig die Gefährdung und mögliche Hilfs- und Schutzmaßnahmen darstellt. Der ROM-Teil bietet weiteres Arbeitsmaterial zur Verwendung im Unterricht.			
5500601	Der Igel			
	O	46 min f	2007	A(2-8)
	Die stacheligen Gesellen sind allseits bekannt und beliebt und trotzdem in der heutigen Kulturlandschaft vielen Gefahren ausgesetzt. Darum enthält diese Didaktische FWU-DVD neben dem FWU-Klassiker "Der Igel" (42 00241), der Verhalten und Lebensweise der Igel behandelt, ergänzendes neues Filmmaterial, das schwerpunktmäßig die Gefährdung und mögliche Hilfs- und Schutzmaßnahmen darstellt. Der ROM-Teil bietet weiteres Arbeitsmaterial zur Verwendung im Unterricht.			
5500601	Der Igel			
	O	46 min f	2007	A(2-8)
	Die stacheligen Gesellen sind allseits bekannt und beliebt und trotzdem in der heutigen Kulturlandschaft vielen Gefahren ausgesetzt. Darum enthält diese Didaktische FWU-DVD neben dem FWU-Klassiker "Der Igel" (42 00241), der Verhalten und Lebensweise der Igel behandelt, ergänzendes neues Filmmaterial, das schwerpunktmäßig die Gefährdung und mögliche Hilfs- und Schutzmaßnahmen darstellt. Der ROM-Teil bietet weiteres Arbeitsmaterial zur Verwendung im Unterricht.			
	<u>Forschung macht Schule</u>			
5500604	Sex - ein Rätsel der Evolution			
	O	57 min f	2007	A(10-13); Q;

	<p>Wozu Sex? Asexuell können sich Lebewesen viel schneller fortpflanzen! Und die lästige Partnersuche bräuchte man auch nicht! Wenn asexuelle Fortpflanzung so erfolgreich ist, warum hat sich in der Evolution dann die sexuelle Fortpflanzung behauptet? Mit dieser Didaktischen DVD können die Schüler das aktuelle Forschungsprojekt am Plöner See eigenständig nachvollziehen. Umfangreiche weitere Kapitel liefern Hintergrundinformationen zu Genetik, Verhalten, Immunbiologie, Fortpflanzung und Parasitologie. Differenziertes Arbeitsmaterial sowie zwei BIOMAX-Hefte der Max-Planck-Gesellschaft im ROM-Teil assistieren dem Lehrer beim Einsatz im Unterricht. Neben dem Hauptfilm, einem Kurzfilm zur Evolutionsökologie und animierten Sequenzen zur Immunbiologie findet sich auch der Sielmann-Klassiker zum Verhalten beim Stichling auf dieser außergewöhnlichen Scheibe.</p>			
	<p><u>Forschung macht Schule</u></p>			
5500604	Sex - ein Rätsel der Evolution			
	O	57 min f	2007	A(10-13); Q;
	<p>Wozu Sex? Asexuell können sich Lebewesen viel schneller fortpflanzen! Und die lästige Partnersuche bräuchte man auch nicht! Wenn asexuelle Fortpflanzung so erfolgreich ist, warum hat sich in der Evolution dann die sexuelle Fortpflanzung behauptet? Mit dieser Didaktischen DVD können die Schüler das aktuelle Forschungsprojekt am Plöner See eigenständig nachvollziehen. Umfangreiche weitere Kapitel liefern Hintergrundinformationen zu Genetik, Verhalten, Immunbiologie, Fortpflanzung und Parasitologie. Differenziertes Arbeitsmaterial sowie zwei BIOMAX-Hefte der Max-Planck-Gesellschaft im ROM-Teil assistieren dem Lehrer beim Einsatz im Unterricht. Neben dem Hauptfilm, einem Kurzfilm zur Evolutionsökologie und animierten Sequenzen zur Immunbiologie findet sich auch der Sielmann-Klassiker zum Verhalten beim Stichling auf dieser außergewöhnlichen Scheibe.</p>			
5500657	Tierschutz - Unser Umgang mit Nutztieren			
	O	21 min f	2008	A(5-13);
	<p>Wie können wir Tiere nutzen und sie trotzdem schützen? Schon vor langer Zeit hat der Mensch viele Tierarten domestiziert und sie durch Züchtung seinen Bedürfnissen angepasst. Zur kostengünstigen Produktion von Nahrungsmitteln werden Hühner, Schweine und Kühe heute oft auf engstem Raum gehalten. Die DVD zeigt mit anschaulichen Beispielen, wie Tierschutz den Menschen und den Tieren zugute kommt: Es wird ein Wunschstall für Schweine mit Suhle, Scheuerpfahl und großem Auslauf ins Freie vorgestellt. Im Hennendialog tauschen Legebatterie- und Freilandhenne Erfahrungen aus. Bilder und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Der DVD-ROM-Teil bietet umfangreiche Unterrichtsmaterialien und didaktische Hinweise.</p>			
5500680	Ökosystem Korallenriff / The Coral Reef Ecosystem			
	O	88 min f	2008	A(7-13); Q;
	<p>Korallenriffe sind die größten von Lebewesen geschaffenen "Bauwerke" der Erde und gelten neben den tropischen Regenwäldern als die artenreichsten Lebensräume. Die DVD vermittelt nicht nur das nötige Grundwissen, um das Ökosystem Korallenriff verstehen zu können. Auch die enorme ökologische und ökonomische Bedeutung der Riffe für den Menschen, die vielfältigen Gefahren, denen sie ausgesetzt sind sowie die Möglichkeiten für ihre Erhaltung sind zentrale Themen dieser DVD. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Biologie/Englisch)</p>			
5500681	Die Stubenfliege			
	O	33 min f	2008	A(6-13)
	<p>Jeder kennt sie - die Stubenfliege. Sie ist besonders gut geeignet, um die Merkmale der Insekten exemplarisch zu erklären. Wichtige Einzelheiten über Bau und Lebensweise werden in Kurzfilmen vorgestellt. Beeindruckende Nah- und Zeitlupenaufnahmen zeigen verschiedene Aspekte von Körperbau, Fortbewegung und Nahrungsaufnahme. Weitere Filmteile behandeln Fortpflanzung und Entwicklung sowie die vielfältigen Fressfeinde und die Überlebensstrategien der Stubenfliege. Der FWU-Klassiker (Video 42 02048), ergänzt durch zahlreiche neue Filmsequenzen, Bilder und Informationstexte, sollte in keiner Biologie-Sammlung fehlen. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.</p>			
5500681	Die Stubenfliege			
	O	33 min f	2008	A(6-13)

	Jeder kennt sie - die Stubenfliege. Sie ist besonders gut geeignet, um die Merkmale der Insekten exemplarisch zu erklären. Wichtige Einzelheiten über Bau und Lebensweise werden in Kurzfilmen vorgestellt. Beeindruckende Nah- und Zeitlupenaufnahmen zeigen verschiedene Aspekte von Körperbau, Fortbewegung und Nahrungsaufnahme. Weitere Filmteile behandeln Fortpflanzung und Entwicklung sowie die vielfältigen Fressfeinde und die Überlebensstrategien der Stubenfliege. Der FWU-Klassiker (Video 42 02048), ergänzt durch zahlreiche neue Filmsequenzen, Bilder und Informationstexte, sollte in keiner Biologie-Sammlung fehlen. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500682	Braunbär, Luchs und Wolf - Rückkehr auf leisen Sohlen			
	O	42 min f	2008	A(5-13); Q;
	Sie kommen wieder, die einst ausgerotteten großen Jäger, welche bei uns nur in Märchen und Mythen überlebt haben. Mit Bär "Bruno" im Jahr 2006 in Bayern, den aus Polen eingewanderten und dort heimisch gewordenen Wölfen in der Oberlausitz sowie wieder angesiedelten Luchsen kehren langsam die dem Ökosystem Wald fehlenden Großjäger nach Deutschland zurück. Die didaktische DVD enthält den Film "Der Braunbär" (FWU-Produktion 42 01946), einen Film zur Lebensweise des Luchses und einen weiteren Film über wilde Wölfe in der Lausitz. Die mit vielen Vorurteilen und Problemen behaftete Rückkehr der drei Raubtiere wird am Beispiel des Braunbären Bruno in einem Kurzfilm thematisiert und ausführlich diskutiert. Im ROM-Teil der DVD finden sich didaktische Materialien wie Arbeitsblätter und Hinweise zur Einbindung in den Unterricht.			
5500682	Braunbär, Luchs und Wolf - Rückkehr auf leisen Sohlen			
	O	42 min f	2008	A(5-13); Q;
	Sie kommen wieder, die einst ausgerotteten großen Jäger, welche bei uns nur in Märchen und Mythen überlebt haben. Mit Bär "Bruno" im Jahr 2006 in Bayern, den aus Polen eingewanderten und dort heimisch gewordenen Wölfen in der Oberlausitz sowie wieder angesiedelten Luchsen kehren langsam die dem Ökosystem Wald fehlenden Großjäger nach Deutschland zurück. Die didaktische DVD enthält den Film "Der Braunbär" (FWU-Produktion 42 01946), einen Film zur Lebensweise des Luchses und einen weiteren Film über wilde Wölfe in der Lausitz. Die mit vielen Vorurteilen und Problemen behaftete Rückkehr der drei Raubtiere wird am Beispiel des Braunbären Bruno in einem Kurzfilm thematisiert und ausführlich diskutiert. Im ROM-Teil der DVD finden sich didaktische Materialien wie Arbeitsblätter und Hinweise zur Einbindung in den Unterricht.			
5500682	Braunbär, Luchs und Wolf - Rückkehr auf leisen Sohlen			
	O	42 min f	2008	A(5-13); Q;
	Sie kommen wieder, die einst ausgerotteten großen Jäger, welche bei uns nur in Märchen und Mythen überlebt haben. Mit Bär "Bruno" im Jahr 2006 in Bayern, den aus Polen eingewanderten und dort heimisch gewordenen Wölfen in der Oberlausitz sowie wieder angesiedelten Luchsen kehren langsam die dem Ökosystem Wald fehlenden Großjäger nach Deutschland zurück. Die didaktische DVD enthält den Film "Der Braunbär" (FWU-Produktion 42 01946), einen Film zur Lebensweise des Luchses und einen weiteren Film über wilde Wölfe in der Lausitz. Die mit vielen Vorurteilen und Problemen behaftete Rückkehr der drei Raubtiere wird am Beispiel des Braunbären Bruno in einem Kurzfilm thematisiert und ausführlich diskutiert. Im ROM-Teil der DVD finden sich didaktische Materialien wie Arbeitsblätter und Hinweise zur Einbindung in den Unterricht.			
5500787	Die Hauskatze: Aufzucht der Jungen			
	O	6:20 min f	2009	A(3-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Verhaltensweisen der Hauskatze bei der Aufzucht der Jungen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500788	Die Hauskatze: Körperbau			
	O	2:18 min f	2009	A(3-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Körpermerkmale der Katze. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500789	Die Hauskatze: Jagdverhalten			
	O	2:39 min f	2009	A(3-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz stellt das Jagdverhalten der Hauskatze vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500790	Die Hauskatze: Revierverhalten			
	O	1:10 min f	2009	A(3-10); SO;

	Eine kurze Videosequenz zeigt das Revierverhalten der Katze. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500791	Bundle: Die Hauskatze			
	O	11:45 min f	2009	A(3-10); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 00787 Die Hauskatze: Aufzucht der Jungen 55 00788 Die Hauskatze: Körperbau 55 00789 Die Hauskatze: Jagdverhalten 55 00790 Die Hauskatze: Revierverhalten			
5500791	Bundle: Die Hauskatze			
	O	11:45 min f	2009	A(3-10); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 00787 Die Hauskatze: Aufzucht der Jungen 55 00788 Die Hauskatze: Körperbau 55 00789 Die Hauskatze: Jagdverhalten 55 00790 Die Hauskatze: Revierverhalten			
5500791	Bundle: Die Hauskatze			
	O	11:45 min f	2009	A(3-10); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 00787 Die Hauskatze: Aufzucht der Jungen 55 00788 Die Hauskatze: Körperbau 55 00789 Die Hauskatze: Jagdverhalten 55 00790 Die Hauskatze: Revierverhalten			
5500958	Eisbären im Klimawandel			
	O	27 min f	2009	A(5-11); Q;
	Der Eisbär ist das größte Landraubtier der Erde. Er ist optimal an den Lebensraum Arktis angepasst. Sein bevorzugtes Jagdrevier sind die riesigen Eisflächen der Nordpolarmeere. Doch aufgrund des Klimawandels schrumpft das Eis von Jahr zu Jahr. Der Hauptfilm zeigt das Leben der Eisbären und die zunehmende Bedrohung ihres Lebensraums. Zusätzliche Animationen, Grafiken und Bilder vertiefen das Thema und gehen speziell auf Ursachen und Folgen des Klimawandels ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500958	Eisbären im Klimawandel			
	O	27 min f	2009	A(5-11); Q;
	Der Eisbär ist das größte Landraubtier der Erde. Er ist optimal an den Lebensraum Arktis angepasst. Sein bevorzugtes Jagdrevier sind die riesigen Eisflächen der Nordpolarmeere. Doch aufgrund des Klimawandels schrumpft das Eis von Jahr zu Jahr. Der Hauptfilm zeigt das Leben der Eisbären und die zunehmende Bedrohung ihres Lebensraums. Zusätzliche Animationen, Grafiken und Bilder vertiefen das Thema und gehen speziell auf Ursachen und Folgen des Klimawandels ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500958	Eisbären im Klimawandel			
	O	27 min f	2009	A(5-11); Q;
	Der Eisbär ist das größte Landraubtier der Erde. Er ist optimal an den Lebensraum Arktis angepasst. Sein bevorzugtes Jagdrevier sind die riesigen Eisflächen der Nordpolarmeere. Doch aufgrund des Klimawandels schrumpft das Eis von Jahr zu Jahr. Der Hauptfilm zeigt das Leben der Eisbären und die zunehmende Bedrohung ihres Lebensraums. Zusätzliche Animationen, Grafiken und Bilder vertiefen das Thema und gehen speziell auf Ursachen und Folgen des Klimawandels ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501083	Beutefangmethoden: Spinnen			
	O	2:25 min f	1993	A(7-10); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Beutefang bei verschiedenen Spinnenarten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501083	Beutefangmethoden: Spinnen			

	O	2:25 min f	1993	A(7-10); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Beutefang bei verschiedenen Spinnenarten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501085	Beutefangmethoden: Gelbrandkäfer, Libellenlarve			
	O	2:43 min f	1993	A(7-10); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Beutefang beim Gelbrandkäfer und einer Libellenlarve. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501085	Beutefangmethoden: Gelbrandkäfer, Libellenlarve			
	O	2:43 min f	1993	A(7-10); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Beutefang beim Gelbrandkäfer und einer Libellenlarve. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501086	Beutefangmethoden: Gottesanbeterin, Ameisenlöwe			
	O	3:25 min f	1993	A(7-10); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Beutefang bei der Gottesanbeterin und dem Ameisenlöwen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501086	Beutefangmethoden: Gottesanbeterin, Ameisenlöwe			
	O	3:25 min f	1993	A(7-10); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Beutefang bei der Gottesanbeterin und dem Ameisenlöwen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501087	Bundle: Beutefangmethoden			
	O	11:03 min f	2010	A(7-10); SO; Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01083 Beutefangmethoden: Spinnen 55 01084 Beutefangmethoden: Sonnentau, Venusfliegenfalle 55 01085 Beutefangmethoden: Gelbrandkäfer, Libellenlarve 55 01086 Beutefangmethoden: Gottesanbeterin, Ameisenlöwe			
5501087	Bundle: Beutefangmethoden			
	O	11:03 min f	2010	A(7-10); SO; Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01083 Beutefangmethoden: Spinnen 55 01084 Beutefangmethoden: Sonnentau, Venusfliegenfalle 55 01085 Beutefangmethoden: Gelbrandkäfer, Libellenlarve 55 01086 Beutefangmethoden: Gottesanbeterin, Ameisenlöwe			
5501214	Krebse			
	O	19 min f	2010	A(5-10);
	Die Krabben im Meer, Edelkrebse im Fluss oder Wasserflöhe im See und auch die Asseln an Land - sie alle sind Krebse. Mit etwa 40.000 Arten haben diese Gliederfüßer die unterschiedlichsten Lebensräume erobert. Die Didaktische FWU-DVD stellt die gemeinsamen Merkmale, die Vielfalt und die Bedeutung dieser wirbellosen Tiere in den Ökosystemen vor und geht nicht zuletzt auch auf so manche Delikatesse auf der Speisekarte ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501214	Krebse			
	O	19 min f	2010	A(5-10);
	Die Krabben im Meer, Edelkrebse im Fluss oder Wasserflöhe im See und auch die Asseln an Land - sie alle sind Krebse. Mit etwa 40.000 Arten haben diese Gliederfüßer die unterschiedlichsten Lebensräume erobert. Die Didaktische FWU-DVD stellt die gemeinsamen Merkmale, die Vielfalt und die Bedeutung dieser wirbellosen Tiere in den Ökosystemen vor und geht nicht zuletzt auch auf so manche Delikatesse auf der Speisekarte ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501214	Krebse			

	O	19 min f	2010	A(5-10);
	Die Krabben im Meer, Edelkrebse im Fluss oder Wasserflöhe im See und auch die Asseln an Land - sie alle sind Krebse. Mit etwa 40.000 Arten haben diese Gliederfüßer die unterschiedlichsten Lebensräume erobert. Die Didaktische FWU-DVD stellt die gemeinsamen Merkmale, die Vielfalt und die Bedeutung dieser wirbellosen Tiere in den Ökosystemen vor und geht nicht zuletzt auch auf so manche Delikatesse auf der Speisekarte ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501215	Tarnen, Täuschen, Warnen			
	O		2010	A(6-13);
	Wenn Tiere andere Arten imitieren oder sich als Pflanzen tarnen, sichert das womöglich ihr Überleben. Im Laufe der Evolution kam es so zu erstaunlichen Anpassungen. Anhand einiger Beispiele werden faszinierende Tarn- und Warnstrategien erklärt. Das Prinzip der Signalfälschung (Mimikry) wird zusätzlich in einem Kurzfilm speziell für die Oberstufe erläutert. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. In spielerischen Interaktionen sollen getarnte Tiere gesucht oder harmlose von wehrhaften Arten unterschieden werden.			
5501237	Gebisstypen bei Säugetieren			
	O	25 min f	2010	A(5-8);
	Der Zusammenhang zwischen der Nahrung verschiedener Säugetiere und der Struktur ihrer Gebisse steht im Mittelpunkt dieser DVD, denn die Zähne lassen Rückschlüsse auf die Ernährung zu. Beispiele für Fleisch-, Pflanzen- und Allesfresser werden ebenso gezeigt wie die Anpassungen an eine Ernährung, die aus Kleingetier und Insekten besteht. Die Zahnentwicklung beim Menschen sowie die richtige Zahnpflege werden ebenfalls ausführlich behandelt. Umfangreiches Arbeitsmaterial im ROM-Teil ergänzt die didaktische DVD.			
5501241	Fortbewegung in der Luft			
	O	22 min f	2010	A(5-6)
	Bevor sich der Mensch in der Luft fortbewegen konnte wie ein Vogel, musste sich die Technik zunächst von der Natur inspirieren lassen. Analog untersucht die didaktische DVD erst die biologischen und physikalischen Grundlagen des Vogelflugs, bevor die Brücke zum dynamischen Auftrieb und Vortrieb bei Flugzeugen geschlagen wird. Die Beschreibung der Flugeinrichtungen bei Pflanzen rundet das Medium ab. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501242	Fortbewegung im Wasser			
	O	19 min f	2010	A(5-6)
	Ausgehend von Körperbau und Schwimmeinrichtungen bei Fischen und anderen Meerestieren untersucht die didaktische DVD die physikalischen Grundlagen der Fortbewegung im Wasser. Das Prinzip des Auftriebs nach Archimedes wird ebenso verständlich erklärt wie seine Anwendung in Natur und Technik. In Zusammenhang mit dem Tauchsport wird auf die Druckverhältnisse in Flüssigkeiten eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen (z. T zur Anwendung am interaktiven Whiteboard), didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501291	Reptilien			
	O	60 min f	2004	A(5-13); Q
	Mit Nattern, Ottern, Schleichen und Echsen entführt diese didaktische DVD in die faszinierende Welt der einheimischen Reptilien. Filmsequenzen, Bilder, Grafiken und Arbeitsblätter ermöglichen den variablen didaktischen Zugang zu Formenvielfalt. Körperbau, Fortpflanzung, Verhalten und Ökologie dieser zum Teil recht urtümlichen Geschöpfe. Ausblicke in die Artenvielfalt der Reptilien anderer Kontinente vervollständigen die DVD.			
5501291	Reptilien			
	O	60 min f	2004	A(5-13); Q
	Mit Nattern, Ottern, Schleichen und Echsen entführt diese didaktische DVD in die faszinierende Welt der einheimischen Reptilien. Filmsequenzen, Bilder, Grafiken und Arbeitsblätter ermöglichen den variablen didaktischen Zugang zu Formenvielfalt. Körperbau, Fortpflanzung, Verhalten und Ökologie dieser zum Teil recht urtümlichen Geschöpfe. Ausblicke in die Artenvielfalt der Reptilien anderer Kontinente vervollständigen die DVD.			
5501483	Kluge Vögel - Höheres Lernverhalten			
	O		2011	A(9-12);

	Das Gehirn vieler Vogelarten ist nicht größer als eine Nuss - und dennoch sind ihre geistigen Fähigkeiten in einigen Fällen mit denen von Schimpansen oder Walen vergleichbar. Die Didaktische FWU-DVD stellt anhand interessanter Beobachtungen und Experimente das Lernverhalten von Vögeln vor. Der direkte Vergleich mit Menschenaffen - und auch Menschen - bringt erstaunliche Ergebnisse der Verhaltensforschung zutage. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501485	Der weibliche Zyklus			
	O	12 min f	2011	A(7-10)
	Der weibliche Zyklus wird von einer Vielzahl von Hormonen bestimmt. Nach dem Eintreten der ersten Menstruation sind Frauen geschlechtsreif und fortpflanzungsfähig. Die didaktische DVD gibt einen Überblick über die weiblichen Geschlechtsorgane. Der durch Hormone gesteuerte Ablauf des weiblichen Zyklus mit seinen charakteristischen Phasen wird genau betrachtet. Zusätzlich wird die Empfängnisverhütung durch Pille und Minipille thematisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501490	Besondere Sinne - Fledermaus, Klapperschlange & Co.			
	O	16 min f	2011	A(5-10);
	Sinne sind Fenster zur Welt. In der Tierwelt gibt es Spezialisten, die Sinne besitzen, die dem Menschen fehlen. Die didaktische DVD beschäftigt sich mit solchen Spezialisten - z. B. mit Fledermaus, Klapperschlange und Delfin - und geht der Elektroortung, der Wärmeortung, der Echoortung, der Magnetfeldorientierung und der Druckorientierung auf den Grund. Zusätzlich zeigt sie Möglichkeiten der technischen Anwendung dieser außergewöhnlichen Sinne. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501490	Besondere Sinne - Fledermaus, Klapperschlange & Co.			
	O	16 min f	2011	A(5-10);
	Sinne sind Fenster zur Welt. In der Tierwelt gibt es Spezialisten, die Sinne besitzen, die dem Menschen fehlen. Die didaktische DVD beschäftigt sich mit solchen Spezialisten - z. B. mit Fledermaus, Klapperschlange und Delfin - und geht der Elektroortung, der Wärmeortung, der Echoortung, der Magnetfeldorientierung und der Druckorientierung auf den Grund. Zusätzlich zeigt sie Möglichkeiten der technischen Anwendung dieser außergewöhnlichen Sinne. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Medien für die Schülerhand</u>			
5501496	Merkmale der Insekten - Wann ist ein Tier ein Insekt?			
	<i>(Das komplette Mediapaket auch als Zip-Datei!)</i>			
	O	9 min f	2011	A(5-8);
	In der Klasse der Insekten existiert eine unglaubliche Vielfalt. Trotz des sehr unterschiedlichen Aussehens gibt es aber typische Merkmale, die bei allen Insekten zu beobachten sind. Die Schülerinnen und Schüler lernen in diesem interaktiven Kurs in sechs Kapiteln (Körperbau, Skelett, Beine, Flügel, Augen, Mundwerkzeuge) charakteristische Eigenschaften der Insekten kennen. Kurze Filmclips und Infotafeln liefern Informationen, die dann spielerisch in Interaktionen (z. B. Puzzle, Lückentext, Quiz) genutzt werden. "Hinweis: In der DVD-ROM-Version werden 10 DVD-ROMs geliefert"			
	<u>Medien für die Schülerhand</u>			
5501498	Was macht den Fisch zum Fisch? (nur als gezipptes Paket)			
	O	13 min f	2011	A(5-9);
	Fische zeigen zahlreiche faszinierende Anpassungen an ihren Lebensraum. Die Schülerinnen und Schüler lernen in diesem interaktiven Kurs in sechs Kapiteln den Körperbau und das Verhalten der Fische kennen (Flossen, Skelett, Kiemen, Schwimmblase, Sinnesorgane, Fortpflanzung). Kurze Filmclips und Infotafeln liefern Informationen, die dann spielerisch in Interaktionen (z. B. Quiz, Kreuzworträtsel, Geschicklichkeitsspiel) geprüft werden. "Hinweis: In der DVD-ROM-Version werden 10 DVD-ROMs geliefert"			
	<u>Medien für die Schülerhand</u>			
5501498	Was macht den Fisch zum Fisch? (nur als gezipptes Paket)			
	O	13 min f	2011	A(5-9);

	Fische zeigen zahlreiche faszinierende Anpassungen an ihren Lebensraum. Die Schülerinnen und Schüler lernen in diesem interaktiven Kurs in sechs Kapiteln den Körperbau und das Verhalten der Fische kennen (Flossen, Skelett, Kiemen, Schwimmblase, Sinnesorgane, Fortpflanzung). Kurze Filmclips und Infotafeln liefern Informationen, die dann spielerisch in Interaktionen (z. B. Quiz, Kreuzworträtsel, Geschicklichkeitsspiel) geprüft werden. "Hinweis: In der DVD-ROM-Version werden 10 DVD-ROMs geliefert"			
	<u>Medien für die Schülerhand</u>			
5501498	Was macht den Fisch zum Fisch? (nur als gezipptes Paket)			
	O	13 min f	2011	A(5-9);
	Fische zeigen zahlreiche faszinierende Anpassungen an ihren Lebensraum. Die Schülerinnen und Schüler lernen in diesem interaktiven Kurs in sechs Kapiteln den Körperbau und das Verhalten der Fische kennen (Flossen, Skelett, Kiemen, Schwimmblase, Sinnesorgane, Fortpflanzung). Kurze Filmclips und Infotafeln liefern Informationen, die dann spielerisch in Interaktionen (z. B. Quiz, Kreuzworträtsel, Geschicklichkeitsspiel) geprüft werden. "Hinweis: In der DVD-ROM-Version werden 10 DVD-ROMs geliefert"			
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);
	Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.			
5501645	Fortbewegung an Land			
	O	23 min f	2012	A(5-9);
	Schlängeln, Kriechen, Gehen . . . Lebewesen nutzen die verschiedensten Möglichkeiten, sich fortzubewegen. Die FWU-Produktion stellt die verschiedenen Fortbewegungsarten an Land vor. Zusätzlich werden kurzweilige erste Einblicke in die Mechanismen der Evolution gegeben: Es wird gezeigt, wie die verschiedenen Arten der Fortbewegung auseinander hervorgegangen sind und dass sich stets die Fortbewegungsart durchsetzt, die eine optimale Anpassung an den Lebensraum darstellt.			
5501647	Schädlinge und Nützlinge - Winzige Tiere im Haus			
	O	24 min f	2012	A(5-10);
	Die Produktion "Schädlinge und Nützlinge - Winzige Tiere im Haus" zeigt in wunderschönen Makroaufnahmen, welche Tiere mit uns unter einem Dach wohnen. In sieben Sequenzen werden zehn verschiedene Untermieter vorgestellt. Vom Bücherskorpion bis zur Zitterspinne. Bei jedem Tier wird auf Körperbau, Lebensweise und Interaktion mit dem Menschen eingegangen. Mit der Interaktion "Schädlinge und Nützlinge" können die Schülerinnen und Schüler Tiere aus ihrer nächsten Umgebung selbst bestimmen und kennenlernen.			
5501647	Schädlinge und Nützlinge - Winzige Tiere im Haus			
	O	24 min f	2012	A(5-10);
	Die Produktion "Schädlinge und Nützlinge - Winzige Tiere im Haus" zeigt in wunderschönen Makroaufnahmen, welche Tiere mit uns unter einem Dach wohnen. In sieben Sequenzen werden zehn verschiedene Untermieter vorgestellt. Vom Bücherskorpion bis zur Zitterspinne. Bei jedem Tier wird auf Körperbau, Lebensweise und Interaktion mit dem Menschen eingegangen. Mit der Interaktion "Schädlinge und Nützlinge" können die Schülerinnen und Schüler Tiere aus ihrer nächsten Umgebung selbst bestimmen und kennenlernen.			
5501647	Schädlinge und Nützlinge - Winzige Tiere im Haus			
	O	24 min f	2012	A(5-10);
	Die Produktion "Schädlinge und Nützlinge - Winzige Tiere im Haus" zeigt in wunderschönen Makroaufnahmen, welche Tiere mit uns unter einem Dach wohnen. In sieben Sequenzen werden zehn verschiedene Untermieter vorgestellt. Vom Bücherskorpion bis zur Zitterspinne. Bei jedem Tier wird auf Körperbau, Lebensweise und Interaktion mit dem Menschen eingegangen. Mit der Interaktion "Schädlinge und Nützlinge" können die Schülerinnen und Schüler Tiere aus ihrer nächsten Umgebung selbst bestimmen und kennenlernen.			
5510459	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
	O	24 min f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);

	<p>Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpen zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film.</p> <p>Die didaktische DVD 46 10459 (genau wie die Web-DVD 55 00515) enthält zusätzlich die Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.</p>			
5510563	Der Biber			
	O	16 min f	2006	A(5-13);
	<p>Einst waren sie auf der ganzen Nordhalbkugel verbreitet. Intensive Bejagung brachte die Biber dann im 19. Jahrhundert an den Rand der Ausrottung. Erfreulicherweise stieg ihre Zahl in den letzten Jahrzehnten dank erfolgreicher Naturschutz- und Auswilderungsprojekte aber wieder deutlich an. Der Film dokumentiert in faszinierenden Aufnahmen die Lebensweise der Biber und stellt Anpassungen im Körperbau und Verhalten der Nager vor. Am Beispiel der vielerorts gelungenen Wiederansiedlung des Bibers werden außerdem typische Probleme des modernen Naturschutzes in Mitteleuropa gezeigt.</p>			
5510563	Der Biber			
	O	16 min f	2006	A(5-13);
	<p>Einst waren sie auf der ganzen Nordhalbkugel verbreitet. Intensive Bejagung brachte die Biber dann im 19. Jahrhundert an den Rand der Ausrottung. Erfreulicherweise stieg ihre Zahl in den letzten Jahrzehnten dank erfolgreicher Naturschutz- und Auswilderungsprojekte aber wieder deutlich an. Der Film dokumentiert in faszinierenden Aufnahmen die Lebensweise der Biber und stellt Anpassungen im Körperbau und Verhalten der Nager vor. Am Beispiel der vielerorts gelungenen Wiederansiedlung des Bibers werden außerdem typische Probleme des modernen Naturschutzes in Mitteleuropa gezeigt.</p>			
5510563	Der Biber			
	O	16 min f	2006	A(5-13);
	<p>Einst waren sie auf der ganzen Nordhalbkugel verbreitet. Intensive Bejagung brachte die Biber dann im 19. Jahrhundert an den Rand der Ausrottung. Erfreulicherweise stieg ihre Zahl in den letzten Jahrzehnten dank erfolgreicher Naturschutz- und Auswilderungsprojekte aber wieder deutlich an. Der Film dokumentiert in faszinierenden Aufnahmen die Lebensweise der Biber und stellt Anpassungen im Körperbau und Verhalten der Nager vor. Am Beispiel der vielerorts gelungenen Wiederansiedlung des Bibers werden außerdem typische Probleme des modernen Naturschutzes in Mitteleuropa gezeigt.</p>			
5511020	Enzyme			
	O	22 min f	2013	A(7-13);
	<p>Enzyme sind für den Stoffwechsel eines Organismus von entscheidender Bedeutung. Aber auch in der Lebensmittelindustrie, in Waschmitteln und in Medikamenten werden sie genutzt. Diese Produktion erläutert Aufbau und Wirkungsweise von Enzymen. Sie zeigt, wovon deren Aktivität abhängig ist und visualisiert, wie Hemmstoffe auf Enzyme einwirken. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511025	Symbiosen			
	O	19 min f	2013	A(7-13);
	<p>Die Liste ungewöhnlicher Partnerschaften in der Natur ist fast endlos. Manche wirken verblüffend und skurril. Viele sind jedoch fundamental wichtig für das Überleben ganzer Tier- und Pflanzengruppen oder die Funktion kompletter Ökosysteme. Die Produktion zeigt, welche Vorteile die Partner aus den verschiedenen Symbiosen ziehen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511025	Symbiosen			
	O	19 min f	2013	A(7-13);

	Die Liste ungewöhnlicher Partnerschaften in der Natur ist fast endlos. Manche wirken verblüffend und skurril. Viele sind jedoch fundamental wichtig für das Überleben ganzer Tier- und Pflanzengruppen oder die Funktion kompletter Ökosysteme. Die Produktion zeigt, welche Vorteile die Partner aus den verschiedenen Symbiosen ziehen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511026	Das Leben der Honigbiene			
	O	20 min f	2013	A(5-8)
	Die Honigbiene ist eines der wichtigsten Nutztiere. Natürlich nicht die einzelne Biene, sondern das gesamte Volk. Doch an Bienen ist nicht nur ihr Nutzen für den Menschen faszinierend: sie sind typische Insekten, bei ihnen herrscht Arbeitsteilung. Die Lebenszyklen einer Biene und des Staates unterscheiden sich völlig. In der neuen FWU-Produktion werden alle diese Punkte mit anschaulichen Bildern und Arbeitsmaterialien erklärt, erforscht und erfahren.			
5511026	Das Leben der Honigbiene			
	O	20 min f	2013	A(5-8)
	Die Honigbiene ist eines der wichtigsten Nutztiere. Natürlich nicht die einzelne Biene, sondern das gesamte Volk. Doch an Bienen ist nicht nur ihr Nutzen für den Menschen faszinierend: sie sind typische Insekten, bei ihnen herrscht Arbeitsteilung. Die Lebenszyklen einer Biene und des Staates unterscheiden sich völlig. In der neuen FWU-Produktion werden alle diese Punkte mit anschaulichen Bildern und Arbeitsmaterialien erklärt, erforscht und erfahren.			
5511026	Das Leben der Honigbiene			
	O	20 min f	2013	A(5-8)
	Die Honigbiene ist eines der wichtigsten Nutztiere. Natürlich nicht die einzelne Biene, sondern das gesamte Volk. Doch an Bienen ist nicht nur ihr Nutzen für den Menschen faszinierend: sie sind typische Insekten, bei ihnen herrscht Arbeitsteilung. Die Lebenszyklen einer Biene und des Staates unterscheiden sich völlig. In der neuen FWU-Produktion werden alle diese Punkte mit anschaulichen Bildern und Arbeitsmaterialien erklärt, erforscht und erfahren.			
5511027	Einheimische Süßwasserfische			
	O	27 min f	2013	A(5-8)
	In unseren Flüssen und Teichen tummeln sich die unterschiedlichsten Fischarten. Die FWU-Produktion zeigt mit beeindruckenden Unterwasseraufnahmen, wie gut Fische an ihren Lebensraum angepasst sind. Ganz nebenbei werden die wichtigsten Fischarten und ihre Erkennungsmerkmale genauer gezeigt und beschrieben. Die Schülerinnen und Schüler begeben sich auf eine spannende Entdeckungsreise durch die heimische Fauna. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511027	Einheimische Süßwasserfische			
	O	27 min f	2013	A(5-8)
	In unseren Flüssen und Teichen tummeln sich die unterschiedlichsten Fischarten. Die FWU-Produktion zeigt mit beeindruckenden Unterwasseraufnahmen, wie gut Fische an ihren Lebensraum angepasst sind. Ganz nebenbei werden die wichtigsten Fischarten und ihre Erkennungsmerkmale genauer gezeigt und beschrieben. Die Schülerinnen und Schüler begeben sich auf eine spannende Entdeckungsreise durch die heimische Fauna. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511027	Einheimische Süßwasserfische			
	O	27 min f	2013	A(5-8)
	In unseren Flüssen und Teichen tummeln sich die unterschiedlichsten Fischarten. Die FWU-Produktion zeigt mit beeindruckenden Unterwasseraufnahmen, wie gut Fische an ihren Lebensraum angepasst sind. Ganz nebenbei werden die wichtigsten Fischarten und ihre Erkennungsmerkmale genauer gezeigt und beschrieben. Die Schülerinnen und Schüler begeben sich auf eine spannende Entdeckungsreise durch die heimische Fauna. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511027	Einheimische Süßwasserfische			
	O	27 min f	2013	A(5-8)

	In unseren Flüssen und Teichen tummeln sich die unterschiedlichsten Fischarten. Die FWU-Produktion zeigt mit beeindruckenden Unterwasseraufnahmen, wie gut Fische an ihren Lebensraum angepasst sind. Ganz nebenbei werden die wichtigsten Fischarten und ihre Erkennungsmerkmale genauer gezeigt und beschrieben. Die Schülerinnen und Schüler begeben sich auf eine spannende Entdeckungsreise durch die heimische Fauna. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511028	Hund und Katze			
	O	18 min f	2013	A(5-8);
	Hunde und Katzen zählen zu den ältesten Haustieren des Menschen. Doch obwohl der Mensch beide gerne um sich hat, können sie unterschiedlicher kaum sein. Sie zeigen ein voneinander abweichendes Sozialverhalten, gebrauchen verschiedene Körpersprachen und jagen auf völlig unterschiedliche Art und Weise. Die FWU-Produktion zeigt von der Domestizierung bis hin zu ihren Sinnen alles, was man über die besten Freunde des Menschen wissen muss.			
5511028	Hund und Katze			
	O	18 min f	2013	A(5-8);
	Hunde und Katzen zählen zu den ältesten Haustieren des Menschen. Doch obwohl der Mensch beide gerne um sich hat, können sie unterschiedlicher kaum sein. Sie zeigen ein voneinander abweichendes Sozialverhalten, gebrauchen verschiedene Körpersprachen und jagen auf völlig unterschiedliche Art und Weise. Die FWU-Produktion zeigt von der Domestizierung bis hin zu ihren Sinnen alles, was man über die besten Freunde des Menschen wissen muss.			
5511031	Saurier - Vielfalt, Anpassung, Evolution			
	O	23 min f	2013	A(5-8);
	Saurier faszinieren die Menschen seit Jahrhunderten und das wird wahrscheinlich immer so bleiben. Obwohl oder gerade weil wir nicht wissen, wie sie wirklich aussahen. Was gibt es da Besseres, als ein paar der Grundsätze der Biologie mithilfe dieser imposanten Tiere zu erklären: Vielfalt, Anpassung und Evolution. Mit beeindruckenden Animationen gewährt die FWU-Produktion einen Einblick in die Welt der Riesenechsen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
5511038	Henne und Ei			
	O	24 min f	2013	A(5-8);
	Mehr als 12 Milliarden Eier werden pro Jahr in Deutschland produziert. Doch woher kommt unser Frühstücksei? Und was bedeuten die Angaben auf den Eiern und den Verpackungen? Die FWU-Produktion geht all diesen Fragen nach, erklärt den Aufbau eines Hühnereies und die Entwicklung vom Ei zum Küken. Darüber hinaus werden die unterschiedlichen Formen der Hühnerhaltung vorgestellt (Kleingruppenhaltung, Bodenhaltung, Freilandhaltung, ökologische Haltung). Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511070	Evolution und Optimierung / Evolution and Optimization			
	O		2014	A(7-13);
	Seit über 4 Milliarden Jahren formt Evolution das Leben auf unserem Planeten. Doch was genau ist Evolution? Wie funktioniert sie? Und welche Rolle spielen Evolution und Darwins Prinzipien bei der Entwicklung von neuen Technologien? Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch / englisch) geht diesen Fragen in anschaulichen und kurzweiligen Animationen nach und stellt die faszinierende Wissenschaft der Bionik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511072	Ökosystem Boden			
	O	18 min f	2014	A(5-8);
	Wir stehen und gehen auf ihm, wir beackern ihn, ernten Getreide und Gemüse, das auf ihm gewachsen ist, fühlen ihn am Strand zwischen unseren Zehen, riechen ihn nach einem lauen Sommerregen - und doch wird der Boden von vielen Menschen als Dreck wahrgenommen, in dem Tiere leben, die bei einigen Ekel hervorrufen. Boden ist jedoch weit mehr als nur die oberste Schicht der Erde. Bei der Auseinandersetzung und Untersuchung von Böden können wir z. B. viel über die Entwicklung der Erde und das Zusammenleben innerhalb eines Ökosystems lernen. Der Lebensraum Boden stellt ein komplexes ökologisches Gefüge aus Gestein, organischem Material, Luft, Wasser und Lebewesen dar. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511080	Das Rind - Unser wichtigstes Nutztier			

	O	18 min f	2014	A(5-7);
	Das Hausrind ist unser wichtigstes Nutztier und auch eines unserer ältesten. Aber was genau hat es mit dem Tier auf sich, dem wir so viele Produkte aus unserem Alltag zu verdanken haben? Die FWU-Produktion stellt die Nahrungsaufnahme und die Verdauung der Pflanzenfresser vor und geht auf Anpassungen (z. B. Gebiss) und anatomische Besonderheiten ein. Darüber hinaus werden auch die Abstammung vom Auerochsen sowie Aspekte der Rinderhaltung gezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511080	Das Rind - Unser wichtigstes Nutztier			
	O	18 min f	2014	A(5-7);
	Das Hausrind ist unser wichtigstes Nutztier und auch eines unserer ältesten. Aber was genau hat es mit dem Tier auf sich, dem wir so viele Produkte aus unserem Alltag zu verdanken haben? Die FWU-Produktion stellt die Nahrungsaufnahme und die Verdauung der Pflanzenfresser vor und geht auf Anpassungen (z. B. Gebiss) und anatomische Besonderheiten ein. Darüber hinaus werden auch die Abstammung vom Auerochsen sowie Aspekte der Rinderhaltung gezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511150	Die Zelle - Grundbaustein des Lebens			
	O	23 min f	2015	A(6-11);
	Egal ob Pflanze oder Tier, ob groß oder klein - alle Lebewesen bestehen aus Zellen. Doch wie ist eine Zelle aufgebaut? Und sehen alle Zellen genau gleich aus? Die komplett animierte Produktion führt in die mikroskopische Ebene ein. Dabei begleiten die Schülerinnen und Schüler das Mädchen Zora, das sowohl pflanzliche als auch tierische Zellen unter dem Mikroskop untersucht. Eine Mischung aus Realaufnahmen und grafisch vereinfachten Darstellungen ermöglicht einen Zugang zur schwer vorstellbaren Zellebene. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D- Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511151	Vom Einzeller zum Vielzeller			
	O	20 min f	2015	A(7-9);
	Die Entwicklung vom Einzeller zum Vielzeller ist ein faszinierender und komplexer Vorgang der Evolution. Die Produktion zeigt in beeindruckenden Mikroskopaufnahmen anhand rezenter Arten, wie diese evolutionäre Entwicklung vonstatten gegangen sein könnte - vom Pantoffeltierchen über die Kugelalge Volvox und einfach gebaute Vielzeller, wie die Schwämme oder die Süßwasserpolyphen, bis hin zu komplexen vielzelligen Organismen. Es wird aber auch deutlich gemacht, dass Vielzelligkeit nicht "besser" ist als Einzelligkeit, sondern nur eine Alternative mit Vor- und Nachteilen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine 3D-Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511151	Vom Einzeller zum Vielzeller			
	O	20 min f	2015	A(7-9);
	Die Entwicklung vom Einzeller zum Vielzeller ist ein faszinierender und komplexer Vorgang der Evolution. Die Produktion zeigt in beeindruckenden Mikroskopaufnahmen anhand rezenter Arten, wie diese evolutionäre Entwicklung vonstatten gegangen sein könnte - vom Pantoffeltierchen über die Kugelalge Volvox und einfach gebaute Vielzeller, wie die Schwämme oder die Süßwasserpolyphen, bis hin zu komplexen vielzelligen Organismen. Es wird aber auch deutlich gemacht, dass Vielzelligkeit nicht "besser" ist als Einzelligkeit, sondern nur eine Alternative mit Vor- und Nachteilen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine 3D-Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511151	Vom Einzeller zum Vielzeller			
	O	20 min f	2015	A(7-9);
	Die Entwicklung vom Einzeller zum Vielzeller ist ein faszinierender und komplexer Vorgang der Evolution. Die Produktion zeigt in beeindruckenden Mikroskopaufnahmen anhand rezenter Arten, wie diese evolutionäre Entwicklung vonstatten gegangen sein könnte - vom Pantoffeltierchen über die Kugelalge Volvox und einfach gebaute Vielzeller, wie die Schwämme oder die Süßwasserpolyphen, bis hin zu komplexen vielzelligen Organismen. Es wird aber auch deutlich gemacht, dass Vielzelligkeit nicht "besser" ist als Einzelligkeit, sondern nur eine Alternative mit Vor- und Nachteilen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine 3D-Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511151	Vom Einzeller zum Vielzeller			
	O	20 min f	2015	A(7-9);

	Die Entwicklung vom Einzeller zum Vielzeller ist ein faszinierender und komplexer Vorgang der Evolution. Die Produktion zeigt in beeindruckenden Mikroskopaufnahmen anhand rezenter Arten, wie diese evolutionäre Entwicklung vonstatten gegangen sein könnte - vom Pantoffeltierchen über die Kugelalge Volvox und einfach gebaute Vielzeller, wie die Schwämme oder die Süßwasserpolyphen, bis hin zu komplexen vielzelligen Organismen. Es wird aber auch deutlich gemacht, dass Vielzelligkeit nicht "besser" ist als Einzelligkeit, sondern nur eine Alternative mit Vor- und Nachteilen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine 3D-Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511152	Einheimische Amphibien			
	O	20 min f	2015	A(5-7);
	"Lange schallt im Walde noch: Salamander lebe hoch! " Amphibien sind irgendwie schon komische Tiere. Sind sie jetzt Fische oder Eidechsen oder Frösche? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen: Warum sind Amphibien so besonders? Wie vermehren sie sich? Warum sind sie gefährdet? Was fressen Amphibien? Dabei werden die häufigsten mitteleuropäischen Amphibien gezeigt und so die Artenkenntnis der Schülerinnen und Schüler erweitert. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511152	Einheimische Amphibien			
	O	20 min f	2015	A(5-7);
	"Lange schallt im Walde noch: Salamander lebe hoch! " Amphibien sind irgendwie schon komische Tiere. Sind sie jetzt Fische oder Eidechsen oder Frösche? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen: Warum sind Amphibien so besonders? Wie vermehren sie sich? Warum sind sie gefährdet? Was fressen Amphibien? Dabei werden die häufigsten mitteleuropäischen Amphibien gezeigt und so die Artenkenntnis der Schülerinnen und Schüler erweitert. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511152	Einheimische Amphibien			
	O	20 min f	2015	A(5-7);
	"Lange schallt im Walde noch: Salamander lebe hoch! " Amphibien sind irgendwie schon komische Tiere. Sind sie jetzt Fische oder Eidechsen oder Frösche? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen: Warum sind Amphibien so besonders? Wie vermehren sie sich? Warum sind sie gefährdet? Was fressen Amphibien? Dabei werden die häufigsten mitteleuropäischen Amphibien gezeigt und so die Artenkenntnis der Schülerinnen und Schüler erweitert. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511152	Einheimische Amphibien			
	O	20 min f	2015	A(5-7);
	"Lange schallt im Walde noch: Salamander lebe hoch! " Amphibien sind irgendwie schon komische Tiere. Sind sie jetzt Fische oder Eidechsen oder Frösche? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen: Warum sind Amphibien so besonders? Wie vermehren sie sich? Warum sind sie gefährdet? Was fressen Amphibien? Dabei werden die häufigsten mitteleuropäischen Amphibien gezeigt und so die Artenkenntnis der Schülerinnen und Schüler erweitert. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511156	Das Skelett des Menschen			
	O	21 min f	2015	A(5-10);
	Über 200 Einzelteile, die perfekt aufeinander abgestimmt sind und einen flexiblen und robusten Bewegungsapparat bilden. Die Rede ist nicht von einem modernen Hightech- Gerät, sondern von unserem eigenen Knochengerüst - dem Skelett. Die Produktion erklärt anschaulich den Aufbau und die Funktionsweise des menschlichen Skelettes und wie es uns den aufrechten Gang ermöglicht und unsere inneren Organe schützt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine 3D- Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511159	Stammbaum der Wirbeltiere			
	O	22 min f	2015	A(5-8);

	Was hat die 4 cm kleine und 2 g leichte Etruskerspitzmaus mit dem 33 m langen und 140 t schweren Blauwal gemeinsam? Richtig, sie zählen zu den Wirbeltieren. Genauso wie der Mensch, das Rotkehlchen, die Zauneidechse, der Feuersalamander oder auch der Aal. Wie kommt es aber das so unterschiedliche Tiere einer Gruppe angehören? Die Produktion zeigt, wie aus einem gemeinsamen Vorfahren all diese verschiedenen Arten entstehen konnten. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511159	Stammbaum der Wirbeltiere			
	O	22 min f	2015	A(5-8);
	Was hat die 4 cm kleine und 2 g leichte Etruskerspitzmaus mit dem 33 m langen und 140 t schweren Blauwal gemeinsam? Richtig, sie zählen zu den Wirbeltieren. Genauso wie der Mensch, das Rotkehlchen, die Zauneidechse, der Feuersalamander oder auch der Aal. Wie kommt es aber das so unterschiedliche Tiere einer Gruppe angehören? Die Produktion zeigt, wie aus einem gemeinsamen Vorfahren all diese verschiedenen Arten entstehen konnten. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511159	Stammbaum der Wirbeltiere			
	O	22 min f	2015	A(5-8);
	Was hat die 4 cm kleine und 2 g leichte Etruskerspitzmaus mit dem 33 m langen und 140 t schweren Blauwal gemeinsam? Richtig, sie zählen zu den Wirbeltieren. Genauso wie der Mensch, das Rotkehlchen, die Zauneidechse, der Feuersalamander oder auch der Aal. Wie kommt es aber das so unterschiedliche Tiere einer Gruppe angehören? Die Produktion zeigt, wie aus einem gemeinsamen Vorfahren all diese verschiedenen Arten entstehen konnten. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511194	Die Streuobstwiese			
	O	25 min f	2016	A(5-8);
	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Anpassungen, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511195	Einheimische Reptilien			
	O	25 min f	2016	A(5-7);
	Als Saurier bewohnten sie einst große Teile der urzeitlichen Erde. Heute bekommen wir Reptilien in Deutschland eher selten zu Gesicht. Eidechsen huschen in enge Steinritzen, sobald man sich ihnen nähert. Schlangen sind oft gut in der Vegetation versteckt. Und die einzige einheimische Schildkrötenart findet man nur noch in wenigen Teichen und Seen. Doch es lohnt sich genauer hinzuschauen und diese faszinierende Tiergruppe näher kennenzulernen.			
5511195	Einheimische Reptilien			
	O	25 min f	2016	A(5-7);
	Als Saurier bewohnten sie einst große Teile der urzeitlichen Erde. Heute bekommen wir Reptilien in Deutschland eher selten zu Gesicht. Eidechsen huschen in enge Steinritzen, sobald man sich ihnen nähert. Schlangen sind oft gut in der Vegetation versteckt. Und die einzige einheimische Schildkrötenart findet man nur noch in wenigen Teichen und Seen. Doch es lohnt sich genauer hinzuschauen und diese faszinierende Tiergruppe näher kennenzulernen.			
5511195	Einheimische Reptilien			
	O	25 min f	2016	A(5-7);
	Als Saurier bewohnten sie einst große Teile der urzeitlichen Erde. Heute bekommen wir Reptilien in Deutschland eher selten zu Gesicht. Eidechsen huschen in enge Steinritzen, sobald man sich ihnen nähert. Schlangen sind oft gut in der Vegetation versteckt. Und die einzige einheimische Schildkrötenart findet man nur noch in wenigen Teichen und Seen. Doch es lohnt sich genauer hinzuschauen und diese faszinierende Tiergruppe näher kennenzulernen.			
5511195	Einheimische Reptilien			
	O	25 min f	2016	A(5-7);

	Als Saurier bewohnten sie einst große Teile der urzeitlichen Erde. Heute bekommen wir Reptilien in Deutschland eher selten zu Gesicht. Eidechsen huschen in enge Steinritzen, sobald man sich ihnen nähert. Schlangen sind oft gut in der Vegetation versteckt. Und die einzige einheimische Schildkrötenart findet man nur noch in wenigen Teichen und Seen. Doch es lohnt sich genauer hinzuschauen und diese faszinierende Tiergruppe näher kennenzulernen.			
5511213	Tierwanderungen - Vögel und Wale			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
5511213	Tierwanderungen - Vögel und Wale			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
5511216	Insekten - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt			
	O	20 min f	2016	A(5-8);
	Honigbiene, Marienkäfer, Schmetterling oder Stubenfliege - in der Klasse der Insekten existiert eine unglaubliche Vielfalt. Trotz des sehr unterschiedlichen Aussehens gibt es aber typische Merkmale, die bei allen Insekten zu erkennen sind. Die Produktion stellt diese gemeinsamen Eigenschaften der artenreichsten Tierklasse vor.			
5511216	Insekten - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt			
	O	20 min f	2016	A(5-8);
	Honigbiene, Marienkäfer, Schmetterling oder Stubenfliege - in der Klasse der Insekten existiert eine unglaubliche Vielfalt. Trotz des sehr unterschiedlichen Aussehens gibt es aber typische Merkmale, die bei allen Insekten zu erkennen sind. Die Produktion stellt diese gemeinsamen Eigenschaften der artenreichsten Tierklasse vor.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5511217	Der Stichling - Reize und Instinkthandlungen			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Auf den ersten Blick ist der Stichling ein eher unscheinbarer Fisch. Doch Anfang der 1950er- Jahre erlangte er durch die Attrappenversuche von Nikolaas Tinbergen in der Verhaltensforschung eine große Bedeutung. Auch heute noch ist er ein wichtiger Modellorganismus. Die Produktion erklärt am Beispiel des Stichlings die grundlegenden Begriffe der Verhaltensbiologie und verdeutlicht wesentliche Sachverhalte und Zusammenhänge von Verhaltensleistungen.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5511217	Der Stichling - Reize und Instinkthandlungen			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Auf den ersten Blick ist der Stichling ein eher unscheinbarer Fisch. Doch Anfang der 1950er- Jahre erlangte er durch die Attrappenversuche von Nikolaas Tinbergen in der Verhaltensforschung eine große Bedeutung. Auch heute noch ist er ein wichtiger Modellorganismus. Die Produktion erklärt am Beispiel des Stichlings die grundlegenden Begriffe der Verhaltensbiologie und verdeutlicht wesentliche Sachverhalte und Zusammenhänge von Verhaltensleistungen.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5511217	Der Stichling - Reize und Instinkthandlungen			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Auf den ersten Blick ist der Stichling ein eher unscheinbarer Fisch. Doch Anfang der 1950er- Jahre erlangte er durch die Attrappenversuche von Nikolaas Tinbergen in der Verhaltensforschung eine große Bedeutung. Auch heute noch ist er ein wichtiger Modellorganismus. Die Produktion erklärt am Beispiel des Stichlings die grundlegenden Begriffe der Verhaltensbiologie und verdeutlicht wesentliche Sachverhalte und Zusammenhänge von Verhaltensleistungen.			

5511249	Weichtiere - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt			
	O	23 min f	2017	A(5-8);
	Was sind eigentlich "Weichtiere"? Die bekanntesten Vertreter dieses Tierstammes sind Schnecken, Muscheln und Tintenfische. So grundverschieden diese Tiere auch aussehen - sie haben doch sehr viele Gemeinsamkeiten. Die Produktion stellt bekannte Vertreter des Stammes der Weichtiere vor und zeigt sowohl besondere körperliche Merkmale als auch die Fortpflanzung und Entwicklung.			
5511249	Weichtiere - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt			
	O	23 min f	2017	A(5-8);
	Was sind eigentlich "Weichtiere"? Die bekanntesten Vertreter dieses Tierstammes sind Schnecken, Muscheln und Tintenfische. So grundverschieden diese Tiere auch aussehen - sie haben doch sehr viele Gemeinsamkeiten. Die Produktion stellt bekannte Vertreter des Stammes der Weichtiere vor und zeigt sowohl besondere körperliche Merkmale als auch die Fortpflanzung und Entwicklung.			
5511249	Weichtiere - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt			
	O	23 min f	2017	A(5-8);
	Was sind eigentlich "Weichtiere"? Die bekanntesten Vertreter dieses Tierstammes sind Schnecken, Muscheln und Tintenfische. So grundverschieden diese Tiere auch aussehen - sie haben doch sehr viele Gemeinsamkeiten. Die Produktion stellt bekannte Vertreter des Stammes der Weichtiere vor und zeigt sowohl besondere körperliche Merkmale als auch die Fortpflanzung und Entwicklung.			
5511259	Zellatmung			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Lebewesen benötigen Energie. Meist wird diese in Form von Glukose bereitgestellt. Sie wird im Körper in kleinen Schritten umgebaut, sodass am Schluss nur noch Kohlenstoffdioxid übrig bleibt. Bei diesen Vorgängen wird nach und nach Energie frei, die das Lebewesen nutzen kann. In anschaulichen Animationen zeigt die Produktion die vielen kleinen Umbauvorgänge und erklärt, was in den Zellen für die Zellatmung noch notwendig ist.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511261	Samenausbreitung			
	O	11 min f	2017	A(5-7);
	Blütenpflanzen können nur dann neue Standorte besiedeln, wenn sich ihre Samen und Früchte möglichst weit von der Mutterpflanze weg ausbreiten. Diese Ausbreitung wird durch verschiedenste Tiere, den Wind, das Wasser oder durch spezielle Mechanismen der Pflanzen selbst gewährleistet. Auch der Mensch spielt hierbei eine wesentliche Rolle. Der Film vermittelt die Faszination der Ausbreitungsbiologie in unserer Natur- und Kulturlandschaft.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511261	Samenausbreitung			
	O	11 min f	2017	A(5-7);
	Blütenpflanzen können nur dann neue Standorte besiedeln, wenn sich ihre Samen und Früchte möglichst weit von der Mutterpflanze weg ausbreiten. Diese Ausbreitung wird durch verschiedenste Tiere, den Wind, das Wasser oder durch spezielle Mechanismen der Pflanzen selbst gewährleistet. Auch der Mensch spielt hierbei eine wesentliche Rolle. Der Film vermittelt die Faszination der Ausbreitungsbiologie in unserer Natur- und Kulturlandschaft.			
	<u>Ökologie</u>			
5511262	Bioindikatoren - Zeigerorganismen			
	O	19 min f	2017	A(8-13);
	Die Qualität von Lebensräumen kann man mit allerlei Geräten messen. Oder man schaut sich die Bewohner genauer an. Denn diese registrieren sehr genau jede Veränderung in ihrem Lebensraum und reagieren darauf. Die Produktion zeigt, was solche Bioindikatoren sind. Zusätzlich werden wichtige Begriffe der Ökologie wie euryök oder stenök erklärt.			
5511263	Staatbildende Insekten			
	O	21 min f	2017	A(6-8);

	Einige der faszinierendsten Lebewesen der Erde sind staatenbildende Insekten. Auf den ersten Blick erscheinen sie chaotisch. Wenn man genauer hinsieht, erkennt man, dass dieses Chaos strengen Regeln unterliegt. Diese sind nötig, um das Zusammenleben der zahlreichen Individuen zu regeln. Die Produktion zeigt die Vielfalt dieser außergewöhnlichen Lebewesen, ihre Kommunikation und auch alle anderen Besonderheiten, die einen Insektenstaat ausmachen.			
5511263	Staatenbildende Insekten			
	O	21 min f	2017	A(6-8);
	Einige der faszinierendsten Lebewesen der Erde sind staatenbildende Insekten. Auf den ersten Blick erscheinen sie chaotisch. Wenn man genauer hinsieht, erkennt man, dass dieses Chaos strengen Regeln unterliegt. Diese sind nötig, um das Zusammenleben der zahlreichen Individuen zu regeln. Die Produktion zeigt die Vielfalt dieser außergewöhnlichen Lebewesen, ihre Kommunikation und auch alle anderen Besonderheiten, die einen Insektenstaat ausmachen.			
5511263	Staatenbildende Insekten			
	O	21 min f	2017	A(6-8);
	Einige der faszinierendsten Lebewesen der Erde sind staatenbildende Insekten. Auf den ersten Blick erscheinen sie chaotisch. Wenn man genauer hinsieht, erkennt man, dass dieses Chaos strengen Regeln unterliegt. Diese sind nötig, um das Zusammenleben der zahlreichen Individuen zu regeln. Die Produktion zeigt die Vielfalt dieser außergewöhnlichen Lebewesen, ihre Kommunikation und auch alle anderen Besonderheiten, die einen Insektenstaat ausmachen.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5511264	Reflex, Instinkthandlung, Konditionierung			
	O	19 min f	2017	A(9-13);
	Das wohl bekannteste Beispiel der Verhaltensforschung ist der Pawlowsche Hund. Er produziert bereits Speichel, obwohl noch gar kein Futter da ist. Aber ist das jetzt eine "bedingte Konditionierung" oder ein "bedingter Reflex"? Und was hat das Ganze mit Instinkten zu tun? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen und gibt Einblicke in die faszinierende Welt der Verhaltensforschung.			
5511270	Greifvögel, Falken und Eulen			
	O	24 min f	2017	A(5-8);
	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			
5511270	Greifvögel, Falken und Eulen			
	O	24 min f	2017	A(5-8);
	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			
5511270	Greifvögel, Falken und Eulen			
	O	24 min f	2017	A(5-8);
	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511277	Gärung			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			

5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5511326	Die Fledermaus			
	O	18 min f	2018	A(5-7);
	Wenn das Abendrot verglüht, beginnt die "blaue Stunde". Mit dem Licht schwindet die Wärme des Tages, viele Tiere ziehen sich zu ihren Schlafplätzen zurück. Andere jedoch erwachen gerade jetzt zum Leben: Fledermäuse. Sie sind die leisen Herrscher der Nacht. Wir begleiten diese faszinierenden Tiere und schauen uns ihre Lebensweise und ihre Eigenarten einmal genauer an.			
5511326	Die Fledermaus			
	O	18 min f	2018	A(5-7);
	Wenn das Abendrot verglüht, beginnt die "blaue Stunde". Mit dem Licht schwindet die Wärme des Tages, viele Tiere ziehen sich zu ihren Schlafplätzen zurück. Andere jedoch erwachen gerade jetzt zum Leben: Fledermäuse. Sie sind die leisen Herrscher der Nacht. Wir begleiten diese faszinierenden Tiere und schauen uns ihre Lebensweise und ihre Eigenarten einmal genauer an.			
5511326	Die Fledermaus			
	O	18 min f	2018	A(5-7);
	Wenn das Abendrot verglüht, beginnt die "blaue Stunde". Mit dem Licht schwindet die Wärme des Tages, viele Tiere ziehen sich zu ihren Schlafplätzen zurück. Andere jedoch erwachen gerade jetzt zum Leben: Fledermäuse. Sie sind die leisen Herrscher der Nacht. Wir begleiten diese faszinierenden Tiere und schauen uns ihre Lebensweise und ihre Eigenarten einmal genauer an.			
5511329	Biomembranen			
	O	24 min f	2018	A(8-13);
	Unter dem Lichtmikroskop als Grenzschicht erkennbar, ist eine Biomembran weitaus mehr als die Abgrenzung einer Zelle. Durch ihren speziellen Aufbau und die Vielfalt an Membranproteinen stellt sie ein offenes System dar, in dem ständig aktive und passive Transportprozesse stattfinden. Animationen zeigen, was dem Auge verborgen bleibt und erklären den grundsätzlichen Aufbau sowie Bestandteile und Funktionen von Biomembranen.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5511330	Parasitismus			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			

5511330	Parasitismus			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511388	Chronobiologie			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5511388	Chronobiologie			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5511388	Chronobiologie			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5511390	Säugetiere			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.			
5511390	Säugetiere			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.			
5511390	Säugetiere			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.			
5511392	Einheimische Singvögel			
	O	21 min	2019	A(4-7);

	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5511392	Einheimische Singvögel			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5511392	Einheimische Singvögel			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511405	Sportbiologie			
	O	35 min	2019	A(7-13);
	Laufen, Gewichte stemmen, schwimmen - der menschliche Körper ist zu zahlreichen sportlichen Leistungen in der Lage. Dabei passt er sich an die sportliche Aktivität an. Doch welche Grundvoraussetzungen müssen gegeben sein, damit man überhaupt trainieren kann? Die Produktion beschäftigt sich mit den Grundlagen des sportlichen Trainings in Verbindung mit Fragen der Sportbiologie und -physiologie.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5511447	Rinder - Herden- und Instinktverhalten			
	O	25 min	2020	A(7-10);
	Wenn man heutzutage an Rinder denkt, hat man direkt das Bild eines Bauernhofs mit einem großen Kuhstall vor Augen. Landwirt Maier jedoch hält seine 300 Tiere nun schon seit über 40 Jahren nur auf der Weide. Hier kann man beobachten, wie ihr ursprüngliches Herden- und Instinktverhalten allmählich wieder zum Vorschein kommt und wie sich Rinder eigentlich in der wilden Natur verhalten würden.			

5511447	Rinder - Herden- und Instinktverhalten			
	O	25 min	2020	A(7-10);
	Wenn man heutzutage an Rinder denkt, hat man direkt das Bild eines Bauernhofs mit einem großen Kuhstall vor Augen. Landwirt Maier jedoch hält seine 300 Tiere nun schon seit über 40 Jahren nur auf der Weide. Hier kann man beobachten, wie ihr ursprüngliches Herden- und Instinktverhalten allmählich wieder zum Vorschein kommt und wie sich Rinder eigentlich in der wilden Natur verhalten würden.			
5511447	Rinder - Herden- und Instinktverhalten			
	O	25 min	2020	A(7-10);
	Wenn man heutzutage an Rinder denkt, hat man direkt das Bild eines Bauernhofs mit einem großen Kuhstall vor Augen. Landwirt Maier jedoch hält seine 300 Tiere nun schon seit über 40 Jahren nur auf der Weide. Hier kann man beobachten, wie ihr ursprüngliches Herden- und Instinktverhalten allmählich wieder zum Vorschein kommt und wie sich Rinder eigentlich in der wilden Natur verhalten würden.			
5511447	Rinder - Herden- und Instinktverhalten			
	O	25 min	2020	A(7-10);
	Wenn man heutzutage an Rinder denkt, hat man direkt das Bild eines Bauernhofs mit einem großen Kuhstall vor Augen. Landwirt Maier jedoch hält seine 300 Tiere nun schon seit über 40 Jahren nur auf der Weide. Hier kann man beobachten, wie ihr ursprüngliches Herden- und Instinktverhalten allmählich wieder zum Vorschein kommt und wie sich Rinder eigentlich in der wilden Natur verhalten würden.			
5511452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
5511455	Würmer			
	O	22 min	2020	A(5-9);
	Der Begriff „Wurm“ ist keine wissenschaftliche Bezeichnung für eine Verwandtschaftsgruppe, sondern fasst Tiergruppen zusammen, die einige Gemeinsamkeiten aufweisen. Faszinierende Naturaufnahmen zeigen die Vielfalt der Würmer in ihren Lebensräumen. Ein besonderes Augenmerk wird auf den Regenwurm gelegt, der in seinem Körperbau sowie seiner Fortbewegung, Fortpflanzung und Ernährungsweise beschrieben wird.			
5511496	Unsere Wilden - Hirsch, Hase, Reh			
	O	27 min	2020	A(5-8);
	Der Rothirsch gilt als letzter "König" in Deutschlands Wäldern und gehört neben dem Feldhasen und dem Reh zu den bekanntesten Wildtieren in unseren Breitengraden. Diese Produktion begleitet das Leben dieser drei Wildtiere im Rhythmus der Jahreszeiten.			
5511496	Unsere Wilden - Hirsch, Hase, Reh			
	O	27 min	2020	A(5-8);
	Der Rothirsch gilt als letzter "König" in Deutschlands Wäldern und gehört neben dem Feldhasen und dem Reh zu den bekanntesten Wildtieren in unseren Breitengraden. Diese Produktion begleitet das Leben dieser drei Wildtiere im Rhythmus der Jahreszeiten.			
5511496	Unsere Wilden - Hirsch, Hase, Reh			
	O	27 min	2020	A(5-8);
	Der Rothirsch gilt als letzter "König" in Deutschlands Wäldern und gehört neben dem Feldhasen und dem Reh zu den bekanntesten Wildtieren in unseren Breitengraden. Diese Produktion begleitet das Leben dieser drei Wildtiere im Rhythmus der Jahreszeiten.			
5511496	Unsere Wilden - Hirsch, Hase, Reh			
	O	27 min	2020	A(5-8);
	Der Rothirsch gilt als letzter "König" in Deutschlands Wäldern und gehört neben dem Feldhasen und dem Reh zu den bekanntesten Wildtieren in unseren Breitengraden. Diese Produktion begleitet das Leben dieser drei Wildtiere im Rhythmus der Jahreszeiten.			

5511497	Haie			
	O	20 min	2020	A(6-10);
	Sie waren schon da, als Dinosaurier unseren Planeten bevölkerten. Sie haben verschiedene Lebensräume besiedelt und sitzen an der Spitze der Nahrungspyramide im Meer - Haie. Die zu Unrecht oft als „Monster“ bezeichneten Tiere zeigen außergewöhnliche Anpassungen an ihrem Lebensraum. Sie haben viele Funktionen im Ökosystem Meer und müssen von uns Menschen geschützt werden.			
5511497	Haie			
	O	20 min	2020	A(6-10);
	Sie waren schon da, als Dinosaurier unseren Planeten bevölkerten. Sie haben verschiedene Lebensräume besiedelt und sitzen an der Spitze der Nahrungspyramide im Meer - Haie. Die zu Unrecht oft als „Monster“ bezeichneten Tiere zeigen außergewöhnliche Anpassungen an ihrem Lebensraum. Sie haben viele Funktionen im Ökosystem Meer und müssen von uns Menschen geschützt werden.			
5511497	Haie			
	O	20 min	2020	A(6-10);
	Sie waren schon da, als Dinosaurier unseren Planeten bevölkerten. Sie haben verschiedene Lebensräume besiedelt und sitzen an der Spitze der Nahrungspyramide im Meer - Haie. Die zu Unrecht oft als „Monster“ bezeichneten Tiere zeigen außergewöhnliche Anpassungen an ihrem Lebensraum. Sie haben viele Funktionen im Ökosystem Meer und müssen von uns Menschen geschützt werden.			
5521194	Die Streuobstwiese (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(5-8);
	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Anpassungen, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521195	Einheimische Reptilien (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(5-7);
	Als Saurier bewohnten sie einst große Teile der urzeitlichen Erde. Heute bekommen wir Reptilien in Deutschland eher selten zu Gesicht. Eidechsen huschen in enge Steinritzen, sobald man sich ihnen nähert. Schlangen sind oft gut in der Vegetation versteckt. Und die einzige einheimische Schildkrötenart findet man nur noch in wenigen Teichen und Seen. Doch es lohnt sich genauer hinzuschauen und diese faszinierende Tiergruppe näher kennenzulernen.			
5521195	Einheimische Reptilien (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(5-7);
	Als Saurier bewohnten sie einst große Teile der urzeitlichen Erde. Heute bekommen wir Reptilien in Deutschland eher selten zu Gesicht. Eidechsen huschen in enge Steinritzen, sobald man sich ihnen nähert. Schlangen sind oft gut in der Vegetation versteckt. Und die einzige einheimische Schildkrötenart findet man nur noch in wenigen Teichen und Seen. Doch es lohnt sich genauer hinzuschauen und diese faszinierende Tiergruppe näher kennenzulernen.			
5521195	Einheimische Reptilien (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(5-7);
	Als Saurier bewohnten sie einst große Teile der urzeitlichen Erde. Heute bekommen wir Reptilien in Deutschland eher selten zu Gesicht. Eidechsen huschen in enge Steinritzen, sobald man sich ihnen nähert. Schlangen sind oft gut in der Vegetation versteckt. Und die einzige einheimische Schildkrötenart findet man nur noch in wenigen Teichen und Seen. Doch es lohnt sich genauer hinzuschauen und diese faszinierende Tiergruppe näher kennenzulernen.			
5521195	Einheimische Reptilien (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(5-7);

	Als Saurier bewohnten sie einst große Teile der urzeitlichen Erde. Heute bekommen wir Reptilien in Deutschland eher selten zu Gesicht. Eidechsen huschen in enge Steinritzen, sobald man sich ihnen nähert. Schlangen sind oft gut in der Vegetation versteckt. Und die einzige einheimische Schildkrötenart findet man nur noch in wenigen Teichen und Seen. Doch es lohnt sich genauer hinzuschauen und diese faszinierende Tiergruppe näher kennenzulernen.			
5521213	Tierwanderung - Vögel und Wale (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
5521213	Tierwanderung - Vögel und Wale (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
5521216	Insekten - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt (interaktiv)			
	O	20 min f	2016	A(5-8);
	Honigbiene, Marienkäfer, Schmetterling oder Stubenfliege - in der Klasse der Insekten existiert eine unglaubliche Vielfalt. Trotz des sehr unterschiedlichen Aussehens gibt es aber typische Merkmale, die bei allen Insekten zu erkennen sind. Die Produktion stellt diese gemeinsamen Eigenschaften der artenreichsten Tierklasse vor.			
5521216	Insekten - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt (interaktiv)			
	O	20 min f	2016	A(5-8);
	Honigbiene, Marienkäfer, Schmetterling oder Stubenfliege - in der Klasse der Insekten existiert eine unglaubliche Vielfalt. Trotz des sehr unterschiedlichen Aussehens gibt es aber typische Merkmale, die bei allen Insekten zu erkennen sind. Die Produktion stellt diese gemeinsamen Eigenschaften der artenreichsten Tierklasse vor.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5521217	Der Stichling - Reize und Instinkthandlungen (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Auf den ersten Blick ist der Stichling ein eher unscheinbarer Fisch. Doch Anfang der 1950er-Jahre erlangte er durch die Attrappenversuche von Nikolaas Tinbergen in der Verhaltensforschung eine große Bedeutung. Auch heute noch ist er ein wichtiger Modellorganismus. Die Produktion erklärt am Beispiel des Stichlings die grundlegenden Begriffe der Verhaltensbiologie und verdeutlicht wesentliche Sachverhalte und Zusammenhänge von Verhaltensleistungen.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5521217	Der Stichling - Reize und Instinkthandlungen (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Auf den ersten Blick ist der Stichling ein eher unscheinbarer Fisch. Doch Anfang der 1950er-Jahre erlangte er durch die Attrappenversuche von Nikolaas Tinbergen in der Verhaltensforschung eine große Bedeutung. Auch heute noch ist er ein wichtiger Modellorganismus. Die Produktion erklärt am Beispiel des Stichlings die grundlegenden Begriffe der Verhaltensbiologie und verdeutlicht wesentliche Sachverhalte und Zusammenhänge von Verhaltensleistungen.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5521217	Der Stichling - Reize und Instinkthandlungen (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Auf den ersten Blick ist der Stichling ein eher unscheinbarer Fisch. Doch Anfang der 1950er-Jahre erlangte er durch die Attrappenversuche von Nikolaas Tinbergen in der Verhaltensforschung eine große Bedeutung. Auch heute noch ist er ein wichtiger Modellorganismus. Die Produktion erklärt am Beispiel des Stichlings die grundlegenden Begriffe der Verhaltensbiologie und verdeutlicht wesentliche Sachverhalte und Zusammenhänge von Verhaltensleistungen.			

5521249	Weichtiere - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-8);
	Was sind eigentlich "Weichtiere"? Die bekanntesten Vertreter dieses Tierstammes sind Schnecken, Muscheln und Tintenfische. So grundverschieden diese Tiere auch aussehen - sie haben doch sehr viele Gemeinsamkeiten. Die Produktion stellt bekannte Vertreter des Stammes der Weichtiere vor und zeigt sowohl besondere körperliche Merkmale als auch die Fortpflanzung und Entwicklung.			
5521249	Weichtiere - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-8);
	Was sind eigentlich "Weichtiere"? Die bekanntesten Vertreter dieses Tierstammes sind Schnecken, Muscheln und Tintenfische. So grundverschieden diese Tiere auch aussehen - sie haben doch sehr viele Gemeinsamkeiten. Die Produktion stellt bekannte Vertreter des Stammes der Weichtiere vor und zeigt sowohl besondere körperliche Merkmale als auch die Fortpflanzung und Entwicklung.			
5521249	Weichtiere - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-8);
	Was sind eigentlich "Weichtiere"? Die bekanntesten Vertreter dieses Tierstammes sind Schnecken, Muscheln und Tintenfische. So grundverschieden diese Tiere auch aussehen - sie haben doch sehr viele Gemeinsamkeiten. Die Produktion stellt bekannte Vertreter des Stammes der Weichtiere vor und zeigt sowohl besondere körperliche Merkmale als auch die Fortpflanzung und Entwicklung.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521261	Samenausbreitung (interaktiv)			
	O	11 min f	2017	A(5-7);
	Blütenpflanzen können nur dann neue Standorte besiedeln, wenn sich ihre Samen und Früchte möglichst weit von der Mutterpflanze weg ausbreiten. Diese Ausbreitung wird durch verschiedenste Tiere, den Wind, das Wasser oder durch spezielle Mechanismen der Pflanzen selbst gewährleistet. Auch der Mensch spielt hierbei eine wesentliche Rolle. Der Film vermittelt die Faszination der Ausbreitungsbiologie in unserer Natur- und Kulturlandschaft.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521261	Samenausbreitung (interaktiv)			
	O	11 min f	2017	A(5-7);
	Blütenpflanzen können nur dann neue Standorte besiedeln, wenn sich ihre Samen und Früchte möglichst weit von der Mutterpflanze weg ausbreiten. Diese Ausbreitung wird durch verschiedenste Tiere, den Wind, das Wasser oder durch spezielle Mechanismen der Pflanzen selbst gewährleistet. Auch der Mensch spielt hierbei eine wesentliche Rolle. Der Film vermittelt die Faszination der Ausbreitungsbiologie in unserer Natur- und Kulturlandschaft.			
	<u>Ökologie</u>			
5521262	Bioindikatoren - Zeigerorganismen (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(8-13);
	Die Qualität von Lebensräumen kann man mit allerlei Geräten messen. Oder man schaut sich die Bewohner genauer an. Denn diese registrieren sehr genau jede Veränderung in ihrem Lebensraum und reagieren darauf. Die Produktion zeigt, was solche Bioindikatoren sind. Zusätzlich werden wichtige Begriffe der Ökologie wie euryök oder stenök erklärt.			
5521263	Staatbildende Insekten (interaktiv)			
	O	21 min f	2017	A(6-8);
	Einige der faszinierendsten Lebewesen der Erde sind staatbildende Insekten. Auf den ersten Blick erscheinen sie chaotisch. Wenn man genauer hinsieht, erkennt man, dass dieses Chaos strengen Regeln unterliegt. Diese sind nötig, um das Zusammenleben der zahlreichen Individuen zu regeln. Die Produktion zeigt die Vielfalt dieser außergewöhnlichen Lebewesen, ihre Kommunikation und auch alle anderen Besonderheiten, die einen Insektenstaat ausmachen.			
5521263	Staatbildende Insekten (interaktiv)			
	O	21 min f	2017	A(6-8);

	Einige der faszinierendsten Lebewesen der Erde sind staatenbildende Insekten. Auf den ersten Blick erscheinen sie chaotisch. Wenn man genauer hinsieht, erkennt man, dass dieses Chaos strengen Regeln unterliegt. Diese sind nötig, um das Zusammenleben der zahlreichen Individuen zu regeln. Die Produktion zeigt die Vielfalt dieser außergewöhnlichen Lebewesen, ihre Kommunikation und auch alle anderen Besonderheiten, die einen Insektenstaat ausmachen.			
5521263	Staatenbildende Insekten (interaktiv)			
	O	21 min f	2017	A(6-8);
	Einige der faszinierendsten Lebewesen der Erde sind staatenbildende Insekten. Auf den ersten Blick erscheinen sie chaotisch. Wenn man genauer hinsieht, erkennt man, dass dieses Chaos strengen Regeln unterliegt. Diese sind nötig, um das Zusammenleben der zahlreichen Individuen zu regeln. Die Produktion zeigt die Vielfalt dieser außergewöhnlichen Lebewesen, ihre Kommunikation und auch alle anderen Besonderheiten, die einen Insektenstaat ausmachen.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5521264	Reflex, Instinkthandlung, Konditionierung (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(9-13);
	Das wohl bekannteste Beispiel der Verhaltensforschung ist der Pawlowsche Hund. Er produziert bereits Speichel, obwohl noch gar kein Futter da ist. Aber ist das jetzt eine "bedingte Konditionierung" oder ein "bedingter Reflex"? Und was hat das Ganze mit Instinkten zu tun? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen und gibt Einblicke in die faszinierende Welt der Verhaltensforschung.			
5521270	Greifvögel, Falken und Eulen (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(5-8);
	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			
5521270	Greifvögel, Falken und Eulen (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(5-8);
	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			
5521270	Greifvögel, Falken und Eulen (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(5-8);
	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521277	Gärung (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			

5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5521326	Die Fledermaus (interaktiv)			
	O	18 min f	2018	A(5-7);
	Wenn das Abendrot verglüht, beginnt die "blaue Stunde". Mit dem Licht schwindet die Wärme des Tages, viele Tiere ziehen sich zu ihren Schlafplätzen zurück. Andere jedoch erwachen gerade jetzt zum Leben: Fledermäuse. Sie sind die leisen Herrscher der Nacht. Wir begleiten diese faszinierenden Tiere und schauen uns ihre Lebensweise und ihre Eigenarten einmal genauer an.			
5521326	Die Fledermaus (interaktiv)			
	O	18 min f	2018	A(5-7);
	Wenn das Abendrot verglüht, beginnt die "blaue Stunde". Mit dem Licht schwindet die Wärme des Tages, viele Tiere ziehen sich zu ihren Schlafplätzen zurück. Andere jedoch erwachen gerade jetzt zum Leben: Fledermäuse. Sie sind die leisen Herrscher der Nacht. Wir begleiten diese faszinierenden Tiere und schauen uns ihre Lebensweise und ihre Eigenarten einmal genauer an.			
5521326	Die Fledermaus (interaktiv)			
	O	18 min f	2018	A(5-7);
	Wenn das Abendrot verglüht, beginnt die "blaue Stunde". Mit dem Licht schwindet die Wärme des Tages, viele Tiere ziehen sich zu ihren Schlafplätzen zurück. Andere jedoch erwachen gerade jetzt zum Leben: Fledermäuse. Sie sind die leisen Herrscher der Nacht. Wir begleiten diese faszinierenden Tiere und schauen uns ihre Lebensweise und ihre Eigenarten einmal genauer an.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5521330	Parasitismus (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5521330	Parasitismus (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			

5521388	Chronobiologie (interaktiv)			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5521388	Chronobiologie (interaktiv)			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5521388	Chronobiologie (interaktiv)			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5521390	Säugetiere (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.			
5521390	Säugetiere (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.			
5521390	Säugetiere (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.			
5521392	Einheimische Singvögel (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5521392	Einheimische Singvögel (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5521392	Einheimische Singvögel (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(4-7);

	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genauinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521405	Sportbiologie (interaktiv)			
	O	35 min	2019	A(7-13);
	Laufen, Gewichte stemmen, schwimmen - der menschliche Körper ist zu zahlreichen sportlichen Leistungen in der Lage. Dabei passt er sich an die sportliche Aktivität an. Doch welche Grundvoraussetzungen müssen gegeben sein, damit man überhaupt trainieren kann? Die Produktion beschäftigt sich mit den Grundlagen des sportlichen Trainings in Verbindung mit Fragen der Sportbiologie und -physiologie.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
5521455	Würmer (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(5-9);
	Der Begriff „Wurm“ ist keine wissenschaftliche Bezeichnung für eine Verwandtschaftsgruppe, sondern fasst Tiergruppen zusammen, die einige Gemeinsamkeiten aufweisen. Faszinierende Naturaufnahmen zeigen die Vielfalt der Würmer in ihren Lebensräumen. Ein besonderes Augenmerk wird auf den Regenwurm gelegt, der in seinem Körperbau sowie seiner Fortbewegung, Fortpflanzung und Ernährungsweise beschrieben wird.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531025	Wenn die Seepferdchen tanzen			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);

	Dieser preisgekrönte und besonders ästhetische Film erzählt vom Leben der zierlichen und gut getarnten Fische zwischen den Seetangfäden. Grazil bezaubern sich die Partner beim Paarungstanz. "Schwanger" wird in diesem Fall aber das Männchen, das die Eier in einer Bauchtasche gut geschützt trägt. Aus dieser Bauchtasche werden schließlich die winzig kleinen Seepferdchen ins eigenständige Leben entlassen.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531025	Wenn die Seepferdchen tanzen			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Dieser preisgekrönte und besonders ästhetische Film erzählt vom Leben der zierlichen und gut getarnten Fische zwischen den Seetangfäden. Grazil bezaubern sich die Partner beim Paarungstanz. "Schwanger" wird in diesem Fall aber das Männchen, das die Eier in einer Bauchtasche gut geschützt trägt. Aus dieser Bauchtasche werden schließlich die winzig kleinen Seepferdchen ins eigenständige Leben entlassen.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531026	Nachts, wenn die Fledermäuse fliegen			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Schon mancher hat Fledermäuse im Sommer durch die Dämmerung flattern sehen. Was man hier zu sehen bekommt, lässt sich aber nur mit Zeitlupenaufnahmen oder Infrarotkamera zeigen. Felix besucht 800 Mausohrfledermäuse in einer bayerischen Kirchen und erzählt von Geburt, Aufzucht der Jungen, Jagen und Zusammenleben dieser fliegenden Säuger.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531027	Die Abenteuer einer Kröte			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Man stelle sich vor, man sei eine Wechselkröte und müsse auf dem Weg zum Wasser zwischen einer Herde Rindviecher hindurchkrabbeln. Aus der Perspektive eines Krötenmännchens, dem der den Namen Willi gegeben hat, erzählt dieser Film von Nahrungs- und Partnersuche, vom Überwintern und langen Wanderungen, der Gefährdung und dem Schutz durch den Menschen. Gemeinsam überstehen Felix und Willi die Wechselkröte eine Nacht voller gefährlicher Abenteuer.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531028	Luchs - Schleicher mit Pinselohren			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Felix Heidinger verfolgt die Geschichte eines Luchsweibchens und ihrer kleinen Tochter. Woher die beiden kamen, bleibt ihr Geheimnis. Sehr schöne Aufnahmen begleiten den kleinen Luchs beim Heranwachsen und Entdecken der Welt - die in diesem Fall im Revier eines Jägers liegt. Der Film erläutert, warum Luchse in unseren Wäldern seltener geworden sind und diskutiert kritisch die Furcht vieler Jäger vor dem vermeintlichen "Jagd-Konkurrenten".			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531029	Hyänen sind viel netter als ihr Ruf			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Felix räumt mit dem Vorurteil über die hässlichen, blutrünstigen Hyänen auf, zeigt ihr liebevolles Familienleben und die Härte des Überlebens in der afrikanischen Savanne. Hyänen sind nicht nur Aasfresser, sondern ausdauernde Jäger mit einem der stärksten Gebisse aller Raubtiere. Nur wenn die riesigen Gnuherden auf Wanderschaft sind, leben die Hyänen wie im "Schlaraffenland". Den Rest des Jahres müssen sie lange umherziehen, um Beute zu machen.			
5550121	Unsere heimischen Singvögel			
	<i>Erkennungsmerkmale einiger bekannter Arten</i>			
	O	15 Min (f)	2003	P;S1;J;Q;

	Allein in Deutschland gibt es rund 170 verschiedene Singvogelarten. Der Unterrichtsfilm stellt einige bekannte heimische Singvögel vor und gibt Hinweise, an welchen Merkmalen man sie erkennen kann. Alle Singvögel haben eines gemeinsam, es ist ihr kompliziert gebautes Stimmorgan - die Syrinx. Eine vereinfachte Trickdarstellung zeigt, wie dieses Stimmorgan aussieht und wo es liegt. Am Beispiel des Buchfinken, des Grauschnäppers und der Singdrossel werden die unterschiedlichen an die jeweilige Ernährungsweise angepassten Schnabelformen vorgestellt. Anschließend macht der Film in Trick- und Realaufnahmen auf weitere wichtige Bestimmungsmerkmale aufmerksam: Statur, Körperhaltung, Gesang, Färbung des Gefieders (verschiedenfarbige Kopfhäuben, Muster auf Flügeldecken, Farbe der Brust oder des Schwanzes).			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502652	Enzyme: Definition und Funktion: Biologie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu Enzymen und ihrer Funktion vermittelt und abgefragt.			
	<u>Wirbeltiere 1</u>			
5550647	Fische			
	O	30 min f	2006	A(5-13);
	SCHWERPUNKTE: Der typische Körperbau der Fische und ihre Anpassung an den Lebensraum Wasser werden verdeutlicht. Ihr Skelett zeigt die Zugehörigkeit zu den Wirbeltieren. Die Sinnesorgane (Auge, Nase, Barteln, Seitenlinienorgan) sind auf ein Überleben im Wasser eingerichtet. Die Haut ist von unterschiedlichen Schuppen gekennzeichnet. Drei typische Maul- und Körperformen unterscheiden Freiwasser-, Boden- und Oberflächenfische von einander. Die Fortbewegung (Antrieb und Steuerung) wird durch unterschiedliche Flossenformen ermöglicht. Die Kiemenatmung ist eine spezielle Eigenart der Fische. Pflanzenfresser unterscheiden sich typisch von Raubfischen. Schwarmfische und Einzelgänger zeigen unterschiedliches Verhalten. Filmaufnahmen (mit Standbildern und grafischen Ergänzungen) vermitteln einen umfassenden Überblick über die Besonderheiten der Fische.			
	<u>Wirbeltiere 1</u>			
5550647	Fische			
	O	30 min f	2006	A(5-13);
	SCHWERPUNKTE: Der typische Körperbau der Fische und ihre Anpassung an den Lebensraum Wasser werden verdeutlicht. Ihr Skelett zeigt die Zugehörigkeit zu den Wirbeltieren. Die Sinnesorgane (Auge, Nase, Barteln, Seitenlinienorgan) sind auf ein Überleben im Wasser eingerichtet. Die Haut ist von unterschiedlichen Schuppen gekennzeichnet. Drei typische Maul- und Körperformen unterscheiden Freiwasser-, Boden- und Oberflächenfische von einander. Die Fortbewegung (Antrieb und Steuerung) wird durch unterschiedliche Flossenformen ermöglicht. Die Kiemenatmung ist eine spezielle Eigenart der Fische. Pflanzenfresser unterscheiden sich typisch von Raubfischen. Schwarmfische und Einzelgänger zeigen unterschiedliches Verhalten. Filmaufnahmen (mit Standbildern und grafischen Ergänzungen) vermitteln einen umfassenden Überblick über die Besonderheiten der Fische.			
	<u>Wirbeltiere 1</u>			
5550647	Fische			
	O	30 min f	2006	A(5-13);
	SCHWERPUNKTE: Der typische Körperbau der Fische und ihre Anpassung an den Lebensraum Wasser werden verdeutlicht. Ihr Skelett zeigt die Zugehörigkeit zu den Wirbeltieren. Die Sinnesorgane (Auge, Nase, Barteln, Seitenlinienorgan) sind auf ein Überleben im Wasser eingerichtet. Die Haut ist von unterschiedlichen Schuppen gekennzeichnet. Drei typische Maul- und Körperformen unterscheiden Freiwasser-, Boden- und Oberflächenfische von einander. Die Fortbewegung (Antrieb und Steuerung) wird durch unterschiedliche Flossenformen ermöglicht. Die Kiemenatmung ist eine spezielle Eigenart der Fische. Pflanzenfresser unterscheiden sich typisch von Raubfischen. Schwarmfische und Einzelgänger zeigen unterschiedliches Verhalten. Filmaufnahmen (mit Standbildern und grafischen Ergänzungen) vermitteln einen umfassenden Überblick über die Besonderheiten der Fische.			
5551279	Bienen, Hummeln und Wespen			
	<i>Beobachten und Schützen</i>			
	O	22 min f	2007	A(5-6);

	Die Honigbienen gehören ebenso wie Hummeln, Wespen und Ameisen zur Insektenordnung der Hautflügler. Viele dieser Insekten leben in riesigen Staaten mit Arbeitsteilung und Kastenwesen. Es gibt aber auch weniger auffällige kleine Hautflügler, wie z. B. die Mauerbienen, die ganz allein aufwändige Nestanlagen für ihre Brut bauen und mit Proviant versorgen. Unbemerkt sind sie in die menschlichen Siedlungen gefolgt und unbedacht nehmen wir diesen kleinen interessanten Insekten den Lebensraum. Der Film erlaubt Einblicke in die Arbeit der kleinen Bienen und Wespen und zeigt, wie wir sie beobachten und schützen können. Zusatzmaterial: DVD-ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
	<u>Grundschule</u>			
5551293	Hecke im Jahreslauf			
	<i>Einheimische Tiere und Pflanzen</i>			
	O	24 min f	2008	A(1-6); SO; J(6-12); T;
	Zunächst wird auf die Vielfalt und Art sowie die unterschiedlichen Aufgaben einer Hecke eingegangen. Bilder veranschaulichen den Unterschied von Nieder-, Mittel- und Hoch- bzw. Baumhecke. Der Aufbau der Hecke wird erklärt. Die DVD zeigt die Hecke im Jahreslauf mit den damit zusammenhängenden Veränderungen bei Pflanzen und Tieren. Hierbei werden auf die wichtigsten Sträucher, Bäume, Blumen und Tierarten im Biotop Hecke eingegangen. Die Schüler sollen außerdem am Beispiel von Holunder, Schlehdorn und Pfaffenhütchen giftige und essbare Früchte unserer Sträucher unterscheiden lernen. Es werden Blüten, Früchte, Spinnen, Insekten und andere Bewohner der Hecke vorgestellt. Der Film stellt die Wechselbeziehung von Pflanzen und Tieren dar und geht auf die Zusammenhänge der Lebensgemeinschaft Hecke ein. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise			
	<u>Grundschule</u>			
5551294	Lebensraum Wiese			
	<i>Einheimische Tiere und Pflanzen</i>			
	O	19 min f	2007	A(1-6); SO; J(6-12); T;
	Der Film gibt einen Einblick in die für den Lebensraum Wiese typischen Pflanzen und Tiere. Er setzt sich mit folgenden Schwerpunkten zum Thema Wiese auseinander: Wiesenarten (Entstehung der Wiese, Sumpfwiese, Trockenwiese, Feuchtwiese, Fettwiese); Pflanzen auf der Wiese (Schlüsselblume, Hahnenfuß, Löwenzahn u.v.m.); Stockwerke der Wiese und Lebensbereich von Tieren auf Pflanzen, auf der Erde, im Boden...); Eingriff in die Artenvielfalt (Auswirkungen der Mahd und des Düngens auf die Wiese); Schutz der Wiese (Verantwortung der Menschen für die Natur); Verwendung der Wiesenpflanzen (in der Medizin, menschliche Ernährung). Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise			
5551727	Ökosystem Wald			
	<i>Aufbau und Merkmale</i>			
	O	35 min f	2008	A(8-13);
	Wald - das ist nicht nur eine Ansammlung von Bäumen, sondern eine dynamische Lebensgemeinschaft aus vielen verschiedenen Pflanzen und Tieren. Sie stehen in einem komplexen Abhängigkeitsverhältnis zueinander und bilden ein Ökosystem. GEMÄSSIGTE BREITEN: Der erste Film beschreibt Aufbau und Aspektfolge des in den gemäßigten Breiten üblichen Laubmischwaldes. Die einzelnen Stockwerke werden mit ihren jeweiligen Besonderheiten vorgestellt. Die natürliche Entwicklung des Ökosystems Wald werden geschildert und Natur- mit Wirtschaftswald verglichen. TIERE UND PFLANZEN: Der zweite Film geht zunächst näher auf die natürliche Entwicklung des Waldes ein. Im Anschluss stehen die Waldbewohner sowie deren Beziehungen zueinander im Mittelpunkt. Zusatzmaterial ROM- Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
5551728	Ökosystem Wald			
	<i>Tiere und Pflanzen</i>			
	O	35 min f	2008	A(8-13);

	Wald - das ist nicht nur eine Ansammlung von Bäumen, sondern eine dynamische Lebensgemeinschaft aus vielen verschiedenen Pflanzen und Tieren. Sie stehen in einem komplexen Abhängigkeitsverhältnis zueinander und bilden ein Ökosystem. GEMÄSSIGTE BREITEN: Der erste Film beschreibt Aufbau und Aspektfolge des in den gemäßigten Breiten üblichen Laubmischwaldes. Die einzelnen Stockwerke werden mit ihren jeweiligen Besonderheiten vorgestellt. Die natürliche Entwicklung des Ökosystems Wald werden geschildert und Natur- mit Wirtschaftswald verglichen. TIERE UND PFLANZEN: Der zweite Film geht zunächst näher auf die natürliche Entwicklung des Waldes ein. Im Anschluss stehen die Waldbewohner sowie deren Beziehungen zueinander im Mittelpunkt. Zusatzmaterial ROM- Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
	<u>Wirbeltiere 2</u>			
5551730	Amphibien			
	<i>Wirbeltiere 2</i>			
	O	25 min f	2008	A(7-13);
	Vor über 350 Mio. Jahren begann die Entwicklung der Amphibien. Aus Fischen entwickelten sich Lurche - ein erster Schritt zu einem Leben an Land Die unterschiedlichen Fortpflanzungsstrategien, die vielfältigen Erscheinungsformen und das Größenspektrum vom winzigen Zwergfrosch bis zum Riesensalamander zeichnen die Amphibien aus. Thema dieser DVD sind unter anderem die verschiedenen Atmungsarten und die Besonderheit des Kreislaufsystems der Amphibien. Auch auf die kennzeichnenden Merkmale und ihre Fortpflanzungsstrategien wird eingegangen. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien, Folien, Testaufgaben, interaktive Arbeitsblätter.			
	<u>Wirbeltiere 2</u>			
5551730	Amphibien			
	<i>Wirbeltiere 2</i>			
	O	25 min f	2008	A(7-13);
	Vor über 350 Mio. Jahren begann die Entwicklung der Amphibien. Aus Fischen entwickelten sich Lurche - ein erster Schritt zu einem Leben an Land Die unterschiedlichen Fortpflanzungsstrategien, die vielfältigen Erscheinungsformen und das Größenspektrum vom winzigen Zwergfrosch bis zum Riesensalamander zeichnen die Amphibien aus. Thema dieser DVD sind unter anderem die verschiedenen Atmungsarten und die Besonderheit des Kreislaufsystems der Amphibien. Auch auf die kennzeichnenden Merkmale und ihre Fortpflanzungsstrategien wird eingegangen. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien, Folien, Testaufgaben, interaktive Arbeitsblätter.			
	<u>Wirbeltiere 2</u>			
5551730	Amphibien			
	<i>Wirbeltiere 2</i>			
	O	25 min f	2008	A(7-13);
	Vor über 350 Mio. Jahren begann die Entwicklung der Amphibien. Aus Fischen entwickelten sich Lurche - ein erster Schritt zu einem Leben an Land Die unterschiedlichen Fortpflanzungsstrategien, die vielfältigen Erscheinungsformen und das Größenspektrum vom winzigen Zwergfrosch bis zum Riesensalamander zeichnen die Amphibien aus. Thema dieser DVD sind unter anderem die verschiedenen Atmungsarten und die Besonderheit des Kreislaufsystems der Amphibien. Auch auf die kennzeichnenden Merkmale und ihre Fortpflanzungsstrategien wird eingegangen. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien, Folien, Testaufgaben, interaktive Arbeitsblätter.			
	<u>Wirbeltiere 2</u>			
5551730	Amphibien			
	<i>Wirbeltiere 2</i>			
	O	25 min f	2008	A(7-13);
	Vor über 350 Mio. Jahren begann die Entwicklung der Amphibien. Aus Fischen entwickelten sich Lurche - ein erster Schritt zu einem Leben an Land Die unterschiedlichen Fortpflanzungsstrategien, die vielfältigen Erscheinungsformen und das Größenspektrum vom winzigen Zwergfrosch bis zum Riesensalamander zeichnen die Amphibien aus. Thema dieser DVD sind unter anderem die verschiedenen Atmungsarten und die Besonderheit des Kreislaufsystems der Amphibien. Auch auf die kennzeichnenden Merkmale und ihre Fortpflanzungsstrategien wird eingegangen. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien, Folien, Testaufgaben, interaktive Arbeitsblätter.			
5552218	Evolution			
	<i>Primaten</i>			

	O	ca. 30 min f	2008	A(8-13);
	<p>Von den heute noch lebenden Säugetieren besitzen die Primaten den ältesten Stammbaum. Der Film zeigt an Hand von rezenten Tierarten aus der Ordnung der Primaten, zu der auch wir Menschen zählen, die phylogenetischen Entwicklungstendenzen vom Spitzhörnchen über die Halbaffen, Affen und Menschenaffen bis zur Gattung Homo. Hierbei wird besonderen Wert auf die sichtbaren äußeren Merkmale des Schädels und seiner Sinnesorgane, die Veränderungen in der Stellung der Wirbelsäule sowie der Entwicklung der Extremitäten und deren Anpassung an verschiedene Lebensräume gelegt. Zusatzmaterial: Didaktisches Arbeitsmaterial; interaktive Arbeitsblätter; Bilder; Grafiken.</p>			
5552218	Evolution			
	<i>Primaten</i>			
	O	ca. 30 min f	2008	A(8-13);
	<p>Von den heute noch lebenden Säugetieren besitzen die Primaten den ältesten Stammbaum. Der Film zeigt an Hand von rezenten Tierarten aus der Ordnung der Primaten, zu der auch wir Menschen zählen, die phylogenetischen Entwicklungstendenzen vom Spitzhörnchen über die Halbaffen, Affen und Menschenaffen bis zur Gattung Homo. Hierbei wird besonderen Wert auf die sichtbaren äußeren Merkmale des Schädels und seiner Sinnesorgane, die Veränderungen in der Stellung der Wirbelsäule sowie der Entwicklung der Extremitäten und deren Anpassung an verschiedene Lebensräume gelegt. Zusatzmaterial: Didaktisches Arbeitsmaterial; interaktive Arbeitsblätter; Bilder; Grafiken.</p>			
5552537	Die Honigbiene - Das Leben im Bienenstaat			
	O	17 min f	2008	A(5-6);
	<p>Unermüdlich fliegen die Honigbienen von Blüte zu Blüte - immer auf der Suche nach Pollen und zuckersüßem Nektar. Diese fleißigen Arbeiterinnen leben in einem komplexen Sozialsystem zusammen, in das der vorliegende Film einen Einblick verschafft. Anschaulich beschreibt er das Leben der Honigbiene im Bienenstaat, befasst sich mit den Bewohnern des Bienenstocks und deren strenger Arbeitsteilung. Die Arbeiterinnen zeigt er auf Futtersuche und bei ihrer besonderen Art miteinander zu kommunizieren. Der zweite Teil des Films befasst sich mit der Bildung eines neuen Bienenstaates und beschreibt den Ablauf eines Bienenjahrs von der neuen Königin, über den Hochzeitsflug und die Kinderstube bis hin zur Vertreibung der männlichen Drohnen in der Drohnenschlacht. Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien, Folien, Testaufgaben, interaktive Arbeitsblätter.</p>			
5552537	Die Honigbiene - Das Leben im Bienenstaat			
	O	17 min f	2008	A(5-6);
	<p>Unermüdlich fliegen die Honigbienen von Blüte zu Blüte - immer auf der Suche nach Pollen und zuckersüßem Nektar. Diese fleißigen Arbeiterinnen leben in einem komplexen Sozialsystem zusammen, in das der vorliegende Film einen Einblick verschafft. Anschaulich beschreibt er das Leben der Honigbiene im Bienenstaat, befasst sich mit den Bewohnern des Bienenstocks und deren strenger Arbeitsteilung. Die Arbeiterinnen zeigt er auf Futtersuche und bei ihrer besonderen Art miteinander zu kommunizieren. Der zweite Teil des Films befasst sich mit der Bildung eines neuen Bienenstaates und beschreibt den Ablauf eines Bienenjahrs von der neuen Königin, über den Hochzeitsflug und die Kinderstube bis hin zur Vertreibung der männlichen Drohnen in der Drohnenschlacht. Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien, Folien, Testaufgaben, interaktive Arbeitsblätter.</p>			
5552537	Die Honigbiene - Das Leben im Bienenstaat			
	O	17 min f	2008	A(5-6);
	<p>Unermüdlich fliegen die Honigbienen von Blüte zu Blüte - immer auf der Suche nach Pollen und zuckersüßem Nektar. Diese fleißigen Arbeiterinnen leben in einem komplexen Sozialsystem zusammen, in das der vorliegende Film einen Einblick verschafft. Anschaulich beschreibt er das Leben der Honigbiene im Bienenstaat, befasst sich mit den Bewohnern des Bienenstocks und deren strenger Arbeitsteilung. Die Arbeiterinnen zeigt er auf Futtersuche und bei ihrer besonderen Art miteinander zu kommunizieren. Der zweite Teil des Films befasst sich mit der Bildung eines neuen Bienenstaates und beschreibt den Ablauf eines Bienenjahrs von der neuen Königin, über den Hochzeitsflug und die Kinderstube bis hin zur Vertreibung der männlichen Drohnen in der Drohnenschlacht. Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien, Folien, Testaufgaben, interaktive Arbeitsblätter.</p>			
5552791	Mäusebussard			
	<i>Merkmale und Verhaltensweisen</i>			
	O	16 min	2009	A(5-6); SO

	Der Film behandelt die biologische Einordnung des Mäusebussards, seine Merkmale und seine Verhaltensweisen. Die Herkunft des Namens wird ebenso erläutert wie die klassischen Merkmale, nach denen man den Mäusebussard bestimmen kann. Der natürliche Lebensraum, die Jagdmethoden und die Beutetiere des Mäusebussards werden gezeigt. Auch die Fortpflanzung des Mäusebussards wird behandelt. Ein Bussardpärchen während des Nestbaus und der Aufzucht der Küken werden gezeigt ebenso wie die Jungvögel bei ihrem Flugmuskeltraining und ihren ersten Flugversuchen. Zusatzmaterial ROM-Ebene: Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Bildmaterial: Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.			
5552791	Mäusebussard			
	<i>Merkmale und Verhaltensweisen</i>			
	O	16 min	2009	A(5-6); SO
	Der Film behandelt die biologische Einordnung des Mäusebussards, seine Merkmale und seine Verhaltensweisen. Die Herkunft des Namens wird ebenso erläutert wie die klassischen Merkmale, nach denen man den Mäusebussard bestimmen kann. Der natürliche Lebensraum, die Jagdmethoden und die Beutetiere des Mäusebussards werden gezeigt. Auch die Fortpflanzung des Mäusebussards wird behandelt. Ein Bussardpärchen während des Nestbaus und der Aufzucht der Küken werden gezeigt ebenso wie die Jungvögel bei ihrem Flugmuskeltraining und ihren ersten Flugversuchen. Zusatzmaterial ROM-Ebene: Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Bildmaterial: Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.			
5552791	Mäusebussard			
	<i>Merkmale und Verhaltensweisen</i>			
	O	16 min	2009	A(5-6); SO
	Der Film behandelt die biologische Einordnung des Mäusebussards, seine Merkmale und seine Verhaltensweisen. Die Herkunft des Namens wird ebenso erläutert wie die klassischen Merkmale, nach denen man den Mäusebussard bestimmen kann. Der natürliche Lebensraum, die Jagdmethoden und die Beutetiere des Mäusebussards werden gezeigt. Auch die Fortpflanzung des Mäusebussards wird behandelt. Ein Bussardpärchen während des Nestbaus und der Aufzucht der Küken werden gezeigt ebenso wie die Jungvögel bei ihrem Flugmuskeltraining und ihren ersten Flugversuchen. Zusatzmaterial ROM-Ebene: Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Bildmaterial: Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.			
5552971	Zecken			
	<i>Gefährliche Plagegeister</i>			
	O	27 min f	2009	A(5-10); Q;
	Zecken sind für Menschen gefährliche Parasiten, nicht durch die Blutmenge, die sie entnehmen, sondern durch die Krankheiten, die sie dabei übertragen können. Der Film beinhaltet Nahaufnahmen aus dem Lebenszyklus des gemeinen Holzbocks, der bekanntesten Art der Schildzecken, von seinem flachen Körper mit den gewaltigen Kieferklauen, den hoch entwickelten Sinnesorganen und der Art seiner Blut saugenden Aktivitäten. Er verweist auf die Gefahren, die sie für Säugetiere und Menschen haben können. Borreliose und FSME - Frühsommer-Meningoenzephalitis - werden in ihrer Symptomatik dargestellt. Ratschläge zum Schutz vor Zecken sind ebenso enthalten. Zusatzmaterial ROM-Ebene: Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Bildmaterial: Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.			
5553636	Dinosaurier			
	<i>Spuren der Vergangenheit</i>			
	O	21 min f	2010	A(2-6); SO;
	Sie sind gigantisch, faszinierend und bieten immer wieder Stoff für Medien - Dinosaurier. Von Jahr zu Jahr wächst das Wissen über diese Tiere. Dennoch halten sich beharrlich Meinungen, dass alle Dinosaurier blutgierige, grausame Fleischfresser waren. Der vorliegende Film stellt Vielfalt, Merkmale und Lebensweise der Dinosaurier dar. Gleichzeitig verdeutlicht er, dass es zu keiner Zeit eine lebendige Begegnung zwischen Menschen und Dinosauriern gegeben hat. Wie können wir dennoch etwas über sie erfahren? Von welchen Pflanzen haben sie sich ernährt? Auf welchen Kontinenten waren sie verbreitet? Während des Besuches im Saurierpark Kleinwelka konnten Antworten auf diese und weitere Fragen gefunden werden. Der Film ermöglicht Einblicke in die Geschichte unseres Heimatplaneten und widmet sich den Entwicklungsfragen von Pflanzen und Tieren auf der Erde. Zusatzmaterial: Sprechertexte; Umfangreiche Begleitmaterialien; Arbeitsblätter.			
5553676	Wie die Vögel fliegen			
	<i>Anpassungen an den Lebensraum Luft</i>			
	O	15 min f	2010	A(5-8)

	Vögel haben es geschafft, den Luftraum zu erobern. Scheinbar ohne Kraftanstrengung segeln sie durch die Luft. Im Laufe der Geschichte versuchte der Mensch immer wieder, es ihnen gleichzutun; aber erst Anfang des vorigen Jahrhunderts steigen die ersten Flugzeuge in die Luft. Der Film zeigt, welche Voraussetzungen notwendig sind, um sich im Luftraum fortzubewegen. Realaufnahmen und Computeranimationen veranschaulichen die Rolle des Gewichts beim Fliegen, die Bedeutung der Flügel beim Auftrieb sowie unterschiedliche Flugarten. Verschiedene Beispiele dokumentieren, welche Vorteile die Vögel durch ihre Flugfähigkeit haben. Zusatzmaterial: zusätzliche Filmclips; Schaubilder; Arbeitsblätter; Fotos; Texte.			
5561472	Pferde			
	<i>Geburt, Pflege, artgerechte Haltung</i>			
	O	33 min f	2014	A(2-6); SO;
	Pferde sind das Sinnbild für Kraft und Eleganz. Lange nach Hund und Katze zähmte sie der Mensch, sie dienten ihm als Fleischlieferanten und als kräftige Helfer bei der Feldarbeit. Der Film führt durch folgende Themen: Abstammung und weitere Entwicklung, Pferderassen, Körperbau und Fortbewegung, Fortpflanzung (mit einer Fohlengeburt), artgerechten Haltung und Pflege. Noch vor 100 bis 200 Jahren waren Pferde unentbehrliche Helfer bei der Feldarbeit. Geduldig zogen sie die schweren Pflüge und Geräte. Heute haben moderne Maschinen die Pferde längst verdrängt. Die Pferde von heute sind keine Arbeitstiere mehr – sie sind vielmehr Freunde für Freizeit und Sport geworden. Pferde fühlen sich nur dann wirklich wohl und bleiben lange gesund, wenn sie artgerecht gehalten werden. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien; PowerPoint-Präsentationen.			
5562359	Fossilien			
	<i>Entstehung und Fundstellen</i>			
	O	24:22 min f	2015	A(5-13);
	Kann es sein, dass uns ein Stein eine Geschichte darüber erzählen kann, welche Tiere und Pflanzen früher einmal gelebt haben - vor Millionen von Jahren? Solche Zeugen der Zeit wie diese versteinerten Tiere nennt man Fossilien. Und sie zeigen uns heute, wie die Lebewesen damals ausgesehen haben, die sich vor Jahrmillionen zu Stein verwandelt haben. Auch wenn die Tiere selber längst ausgestorben sind. Der Film stellt anhand von Ausgrabungen das Leben in der Urzeit vor und zeigt, wie man dessen Spuren heute noch lesen kann. Zusatzmaterial: 16 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.			
5563704	Hühner			
	<i>Verhaltensweisen, Rassen, Zucht</i>			
	O	13 min f	2016	A(1-6); SO;
	Auf der ganzen Welt werden Hühner als Haus- und Nutztiere gehalten. Über 150 Hühnerrassen gibt es heute. Früher gehörten Hahn und Hennen zu jedem Bauernhof. Wer einen Garten besaß, hielt auch eine Schar Hühner. Heute sind sie ein seltener Anblick, selbst auf dem Dorf, denn die meisten Hühner leben in großen, geschlossenen Ställen. Der Film geht auf die Verhaltensweisen, die verschiedenen Rassen und die Hühnerzucht ein. Zusatzmaterial: 58 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 40 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung; 5 Interaktive Arbeitsblätter; 18 MasterTool-Folien.			
5563704	Hühner			
	<i>Verhaltensweisen, Rassen, Zucht</i>			
	O	13 min f	2016	A(1-6); SO;
	Auf der ganzen Welt werden Hühner als Haus- und Nutztiere gehalten. Über 150 Hühnerrassen gibt es heute. Früher gehörten Hahn und Hennen zu jedem Bauernhof. Wer einen Garten besaß, hielt auch eine Schar Hühner. Heute sind sie ein seltener Anblick, selbst auf dem Dorf, denn die meisten Hühner leben in großen, geschlossenen Ställen. Der Film geht auf die Verhaltensweisen, die verschiedenen Rassen und die Hühnerzucht ein. Zusatzmaterial: 58 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 40 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung; 5 Interaktive Arbeitsblätter; 18 MasterTool-Folien.			
5565912	Die geheimnisvolle Welt der Weichtiere			
	<i>Schnecken - Muscheln - Kopffüßer</i>			
	O	ca. 15 min f	2018	A(5-6);

	<p>Der Film gibt einen ersten Einblick in die Welt der Weichtiere. Er stellt an ausgewählten Beispielen Schnecken, Muscheln und Kopffüßer vor. Durch detaillierte Realaufnahmen und Kennzeichnung wichtiger Einzelheiten erfährt man vieles über die Grundlagen des Körperbaus dieser Tiere. Darüber hinaus beantwortet der Film interessante Fragen zur geheimnisvollen Welt der Weichtiere: Wie bewegen und verhalten sich einzelne Arten? Wie reagieren sie auf äußere Reize und auf Veränderungen der Umwelt? Wo kann man Muscheln, Schnecken und Kopffüßer finden und welche Umwelt benötigen die Tiere zum Überleben?</p> <p>Zusatzmaterial: Filmclips; Bilder; Texte; Schaubilder; Texttafeln; Arbeitsblätter; interaktive Arbeitsblätter.</p>			
5565912	Die geheimnisvolle Welt der Weichtiere			
	<i>Schnecken - Muscheln - Kopffüßer</i>			
	O	ca. 15 min f	2018	A(5-6);
	<p>Der Film gibt einen ersten Einblick in die Welt der Weichtiere. Er stellt an ausgewählten Beispielen Schnecken, Muscheln und Kopffüßer vor. Durch detaillierte Realaufnahmen und Kennzeichnung wichtiger Einzelheiten erfährt man vieles über die Grundlagen des Körperbaus dieser Tiere. Darüber hinaus beantwortet der Film interessante Fragen zur geheimnisvollen Welt der Weichtiere: Wie bewegen und verhalten sich einzelne Arten? Wie reagieren sie auf äußere Reize und auf Veränderungen der Umwelt? Wo kann man Muscheln, Schnecken und Kopffüßer finden und welche Umwelt benötigen die Tiere zum Überleben?</p> <p>Zusatzmaterial: Filmclips; Bilder; Texte; Schaubilder; Texttafeln; Arbeitsblätter; interaktive Arbeitsblätter.</p>			
5565912	Die geheimnisvolle Welt der Weichtiere			
	<i>Schnecken - Muscheln - Kopffüßer</i>			
	O	ca. 15 min f	2018	A(5-6);
	<p>Der Film gibt einen ersten Einblick in die Welt der Weichtiere. Er stellt an ausgewählten Beispielen Schnecken, Muscheln und Kopffüßer vor. Durch detaillierte Realaufnahmen und Kennzeichnung wichtiger Einzelheiten erfährt man vieles über die Grundlagen des Körperbaus dieser Tiere. Darüber hinaus beantwortet der Film interessante Fragen zur geheimnisvollen Welt der Weichtiere: Wie bewegen und verhalten sich einzelne Arten? Wie reagieren sie auf äußere Reize und auf Veränderungen der Umwelt? Wo kann man Muscheln, Schnecken und Kopffüßer finden und welche Umwelt benötigen die Tiere zum Überleben?</p> <p>Zusatzmaterial: Filmclips; Bilder; Texte; Schaubilder; Texttafeln; Arbeitsblätter; interaktive Arbeitsblätter.</p>			
Angewandte Zoologie				
5500029	Die Hauskatze			
	O	14 min f	2001	A(3-10);
	<p>Katzen sind Schleichjäger: um Beute zu machen, schleichen sie sich lautlos an, lauern oft lange Zeit fast bewegungslos, um dann - nach einem gezielten Sprung - zuzuschlagen. Neben den körperlichen Anpassungen der Katze an ihre Jagdweise zeigt der Film auch die Aufzucht der Jungen.</p>			
5500049	Das Hausschwein			

	O	15 min f	2002	A(5-8);
	In Realaufnahmen werden zuerst Unterschiede zwischen Haus- und Wildschwein demonstriert, anschließend verschiedene Rassen des Hausschweins gezeigt. Weiter zu sehen sind: Nahrungsaufnahme, Körperpflege, Paarung, Geburtsvorgang sowie Saug- und Spielverhalten der Ferkel. In Realaufnahmen werden zuerst Unterschiede zwischen Haus- und Wildschwein demonstriert, anschließend verschiedene Rassen des Hausschweins gezeigt. Weiter zu sehen sind: Nahrungsaufnahme, Körperpflege, Paarung, Geburtsvorgang und Saug- und Spielverhalten der Ferkel.			
5500309	Das Hausrind			
	O	13 min	2006	A(5-10); BB;
	Das Rind gehört zu den ältesten Nutztieren des Menschen. Früher vorwiegend als Arbeitstier genutzt, dienen heutige Züchtungen hauptsächlich der Produktion von Milch und Fleisch. Der Film stellt klassische und bei uns weit verbreitete Rassen wie die Deutsche Schwarzbunte oder das Fleckvieh vor und zeigt darüber hinaus, wie der Mensch gerade im Zeitalter der Massentierhaltung den ihm anvertrauten Tieren gerecht werden kann.			
5500310	Pferderassen			
	<i>Arbeitsvideo / 6 Kurzfilme</i>			
	O	19 min f	1993	A(5-10);
	Entsprechend den verschiedenen Anforderungen an das Pferd als Nutztier hat der Mensch bestimmte Pferderassen gezüchtet. Die einzelnen Kurzfilme zeigen ergänzend zur Diareihe 10 03172 und zum Film 32 10261 die Merkmale und Eigenschaften verschiedener Pferderassen.			
5500312	Das Hausschaf			
	O	15 min f	2006	A(5-13); SO; Q;
	Das Wissen um die Schafhaltung stammt ursprünglich aus dem Vorderen Orient und gelangte vor etwa 7000 Jahren auch nach Europa. Seit damals haben diese Tiere dazu beigetragen, typische Kulturlandschaften wie die offenen Parklandschaften zu schaffen und zu erhalten. Doch mit dem Wandel der Landschaft waren die Menschen auch gezwungen, immer neue Schafrassen zu züchten, die besser an die veränderten Bedingungen angepasst waren: die Moorschnucke, die Heidschnucke oder das Bergschaf beispielsweise. Der Film stellt neben der Biologie des Schafs die heute wichtigsten Schafrassen und die Haltung der Tiere vor und macht dabei klar, weshalb gerade diese so wenig gewinnträchtigen Tiere seit einigen Jahren wieder an Bedeutung gewinnen.			
5500314	Vom Ei zur Henne - In einer Brüterei			
	O	11 min f	2006	A(4-10); SO; BB;
	Der Film zeigt die Vorgänge in einer Großbrüterei vom befruchteten Ei bis zur legebereiten Junghenne und vergleicht die Massenproduktion in Käfigen mit freilaufenden Hühnern auf dem Land.			
5500315	Woher die Eier kommen			
	O	16 min f	2006	A(4-10); SO;
	Der Film zeigt die Hennenhaltung auf dem Bauernhof, in der Intensiv-Bodenhaltung und in der Legebatterie sowie die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Eiergewinnung unter Berücksichtigung von Ökonomie, Ökologie und Tierschutz.			
5500515	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
	O	74 min s/w+f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);
	Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpen zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film (24 min). Zusätzlich ist eine Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen enthalten: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510452	Bambi allein im Wald			

	O	24 min f	2004	A(3-6); SO;
	Das Reh ist nicht "die Frau vom Hirsch" und ein Kitz, das allein im Gras liegt, ist nicht verlassen! Oder doch? In diesem Fall hat die Ricke vier Junge und verlässt das scheinbar kranke Kleinste. Felix beobachtet Rehwild, Rotwild und Damwild, erklärt anschaulich die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen ihnen und räumt mit alten Vorurteilen auf. Das verlassene Kitz wird schließlich von einem Bauern gefunden und aufgezogen.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510453	Die Bären aus dem Böhmerwald			
	O	25 min f	2004	A(3-6);
	Der letzte Bär streifte vor Jahrhunderten durch den Böhmerwald - jetzt gibt es wieder Spuren im Schnee! Felix besucht Vaclav, der zwei verwaiste Bärenjungen im verschneiten Wald gefunden hat. Die beiden müssen von ihrer neuen "Mutter" natürlich alles lernen, was Bären so fürs Überleben brauchen. Wir begleiten sie dabei und lernen nebenbei viel Wissenswertes über Ernährung, Verhalten und Bedrohung dieser "kuscheligen" Raubtiere.			
5510459	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
	O	24 min f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);
	Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpe zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film. Die didaktische DVD 46 10459 (genau wie die Web-DVD 55 00515) enthält zusätzlich die Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.			
5511029	Ökologische Landwirtschaft			
	O	21 min f	2013	A(5-10);
	"Bio" liegt im Trend - in beinahe jedem Supermarkt finden sich heute Produkte aus ökologischer Erzeugung. Und auch immer mehr Landwirte rüsten ihre Betriebe von konventioneller auf ökologische Landwirtschaft um. Die FWU-Produktion zeigt anhand zweier ökologisch wirtschaftender Betriebe beispielhaft, welche Gründe die Bauern zu einem solchen Umdenken bewegen und stellt die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511038	Henne und Ei			
	O	24 min f	2013	A(5-8);
	Mehr als 12 Milliarden Eier werden pro Jahr in Deutschland produziert. Doch woher kommt unser Frühstücksei? Und was bedeuten die Angaben auf den Eiern und den Verpackungen? Die FWU-Produktion geht all diesen Fragen nach, erklärt den Aufbau eines Hühnereies und die Entwicklung vom Ei zum Küken. Darüber hinaus werden die unterschiedlichen Formen der Hühnerhaltung vorgestellt (Kleingruppenhaltung, Bodenhaltung, Freilandhaltung, ökologische Haltung). Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511114	Tierethik			
	O	24 min f	2014	A(8-13); J(14-18); Q;
	Tierethik reflektiert die moralischen Fragestellungen, die sich aus der Beziehung zwischen Mensch und Tier ergeben. Im Zentrum steht dabei die Frage, inwieweit Tiere für menschliche Interessen genutzt werden dürfen. Mit dem Theologen Dr. Rainer Hagencord und dem Landwirt Karl Ludwig Schweisfurth werden zwei Kritiker der Massentierhaltung porträtiert, die zu jeweils unterschiedlichen Schlussfolgerungen gelangen. Straßeninterviews ergänzen das breite Spektrum an Meinungen zum Thema Tierethik. Darüber hinaus werden unterschiedliche tierethische Positionen und ihre praktischen Konsequenzen dargestellt. Die Produktion möchte auf diese Weise dazu anregen, eigene Einstellungen und Gewohnheiten zu hinterfragen und eine bewusste Haltung im Umgang mit Tieren einzunehmen.			

5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5511395	Züchtung und Rassen			
	O	21 min	2019	A(5-9);
	Am Anfang aller Tierzuchten standen Wildtiere wie Wolf, Wildrind oder Wildschwein. Aus Wildtieren wurden Nutztiere und Heimtiere mit anderem Aussehen, anderen Eigenschaften und anderem Verhalten gezüchtet. Die Produktion gibt eine Einführung in die Züchtung von Tieren, klärt wichtige Grundbegriffe wie Domestikation, Rasse oder Variabilität und zeigt auch die Möglichkeiten und Grenzen der Tierzucht auf.			
5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5521395	Züchtung und Rassen (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-9);
	Am Anfang aller Tierzuchten standen Wildtiere wie Wolf, Wildrind oder Wildschwein. Aus Wildtieren wurden Nutztiere und Heimtiere mit anderem Aussehen, anderen Eigenschaften und anderem Verhalten gezüchtet. Die Produktion gibt eine Einführung in die Züchtung von Tieren, klärt wichtige Grundbegriffe wie Domestikation, Rasse oder Variabilität und zeigt auch die Möglichkeiten und Grenzen der Tierzucht auf.			
Wirbellose				
5500003	Blütenbestäubung durch Insekten			
	<i>Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	17 min f	2001	A(5-7);
	An einigen bekannten Blütenpflanzen (Glockenblume, Wiesensalbei, Taglilchneke, Doldenblütler) kann die Bestäubung durch verschiedene Insekten beobachtet werden.			
5500042	Die Kreuzspinne			
	O	15 min f	2002	A(6-10);
	Spinnen gehören wie die Insekten zu den Gliedertieren. Charakteristisch für die echten Spinnen sind ihre Körpergliederung, die 4 Beinpaare und die Spinnwarzen. Am Beispiel der Kreuzspinne werden Netzbau und Beutefang, das Paarungsverhalten und die Eiablage sowie Schlüpfen und Entwicklung der Jungspinnen gezeigt.			
5500053	Die Honigbiene			
	O	18 min f	2002	A(11-13);
	Der Film beginnt mit dem Betrieb am Flugloch des Bienenstocks. Die Kamera zeigt uns dann die umsorgte Königin, die Bienenentwicklung, das Sammeln und Eintragen von Pollen, Schwänzeltanz, Ausschwärmen der alten Königin und die Vertreibung der Drohnen.			
	<u>Der Ameisenstaat</u>			
5500055	Die Brutbiologie der Kleinen Roten Waldameise			
	O	12 min f	2003	A(7-13);
	Im Film sind die wesentlichen Aspekte der Fortpflanzung der Kleinen Roten Waldameise zu sehen: Der Hochzeitsflug, die Begattung, das Abwerfen der Flügel, die Eiablage der Königinnen, die Pflege der Eier, Larven und Puppen durch die Arbeiterinnen sowie das Schlüpfen der Jungameisen.			
	<u>Der Ameisenstaat</u>			

5500056	Das Jahr der Kleinen Roten Waldameise			
	O	19 min f	2002	A(11-13); J(12-16);
	Der Film zeigt das Leben der Kleinen Roten Waldameise im Jahresablauf. Die Kleinen Roten Waldameisen tragen durch die Vernichtung zahlreicher Forstschädlinge mit dazu bei, den Wald gesund zu erhalten.			
5500111	Die Stubenfliege			
	<i>Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	17 min f	2002	A(11-13);
	Neben der Honigbiene ist auch die Stubenfliege gut geeignet, um die Besonderheiten der Insekten exemplarisch zu erklären. Mit Hilfe von Kurzfilmen zu den Themen Fortbewegung, Nahrungserwerb, Entwicklung und Feinde lassen sich wichtige biologische Sachverhalte erarbeiten. 1. Fortbewegung (3,0 min); 2. Ernährung (3,3 min); 3. Fortpflanzung (6,3 min); 4. Feinde (3,5 min).			
5500115	Wegelagerer und Fallensteller			
	<i>Beutefangmethoden bei Pflanzen und Tieren</i>			
	O	12 min f	2002	A(7-10); SO; Q;
	Zur Erhaltung des eigenen Lebens sind viele Tiere und auch einige Pflanzen auf Beute angewiesen. Welche Beutefangmethoden verschiedene Arten entwickelt haben und wie sie im Hinblick auf ihre Beute spezialisiert sind, soll anhand einzelner besonders beeindruckender Beispiele deutlich gemacht werden.			
5500160	Schmetterlinge - vom Ei zum Falter			
	O	12 min f	2003	A(2-4);
	Der mehrfach preisgekrönte Film zeigt in aufregenden Nahaufnahmen die Entwicklung heimischer Falter von der Eiablage, den Raupenstadien, der Verpuppung bis schließlich zum erwachsenen Schmetterling. Ohne viel Kommentar wird deutlich, wie diese Insekten leben und welche Bedingungen sie zum Überleben brauchen. Auch für sehr junge Schüler ist der Film daher bestens geeignet, zur Einführung in die Naturbetrachtung ebenso wie zur Vorbereitung für Exkursionen. Der mehrfach preisgekrönte Film zeigt in eindrucksvollen Nahaufnahmen die Entwicklung heimischer Falter von der Eiablage, den Raupenstadien, der Verpuppung bis schließlich zum erwachsenen Schmetterling. Ohne viel Kommentar wird deutlich, wie diese Insekten leben und welche Bedingungen sie zum Überleben brauchen. Auch für sehr junge Schüler ist der Film daher bestens geeignet, zur Einführung in die Naturbetrachtung ebenso wie zur Vorbereitung von Exkursionen.			
5500251	Skorpione			
	O	16 min f	2004	A(5-13); Q;
	Skorpione sind aufregende Kreaturen, unverwechselbar durch die großen Kieferscheren und den Giftstachel. Die Einzelgänger meiden das Tageslicht und begeben sich erst in der Dämmerung auf Beutejagd. Das Gift ihres Stachels ist mit dem einer Biene vergleichbar, für den Menschen tödlich sind nur wenige Arten. Der Film geht in detailgenauen Aufnahmen auf den Körperbau der Skorpione ein. Jagdszenen und eindrucksvolle Aufnahmen von Balz und Jungenaufzucht geben einen faszinierenden Einblick in die Lebensweise dieser Schattenjäger.			
5500258	Die Renaturierung eines Baches			
	O	26 min f	2002	A(5-13); J(10-18); Q;
	Störungen im Ökosystem Fließgewässer sind nur sehr schwierig wieder rückgängig zu machen. Die Dokumentation ist eine umfassende Darstellung eines Renaturierungsprojektes im oberfränkischen Ailsbachtal. Dort gibt es einige letzte Exemplare der Bachmuschel, die in ganz Europa kurz vor dem Aussterben steht. Ihr zuliebe entsteht mit einem finanziellen Aufwand von 6 Millionen Euro aus einem ehemals begradigten Bach ein strukturreiches Fließgewässer. Beeindruckende Aufnahmen zeigen den komplizierten Lebenszyklus der Bachmuschel, deren Larven in den Kiemen bestimmter Fischarten schmarotzen und binden diesen Zyklus in das Ökosystem Bach ein. Der Film kann außer im Ökologie-Unterricht auch zur Besprechung der Weichtiere eingesetzt werden.			
5500325	Der Flußkreb			
	O	18 min f	2006	A(6-10);
	Der Film zeigt das Leben des Flusskrebse in seiner natürlichen Umgebung: Nahrungssuche, Verteidigung seiner Wohnhöhle, der Ablauf der Häutung, Putzverhalten, Eiablage und Besamung, Schlüpfen der Jungkrebse, Ausbau der Wohnhöhle und Rückzug zur Winterruhe sind zu sehen.			
5500327	Atmung und Nahrungsaufnahme bei der Miesmuschel			

	O	8 min f	2006	A(7-13);
	Der Film zeigt den Ventilationsstrom der Miesmuschel und erläutert seine Bedeutung für den Gasaustausch und die Nahrungsaufnahme. Im Trick und in Mikroaufnahmen werden der Weg des Wassers durch die Muschel (Kiemenblätter, -cilien) und die Filterwirkung demonstriert.			
5500328	Die Miesmuschel - Leben im Wechsel von Ebbe und Flut			
	O	14 min f	2006	A(7-13);
	Der Film zeigt den Lebensraum und das Verhalten der Miesmuschel (bei Überflutung und Trockenperioden). Weiter sehen wir, teilweise im Trick, Ventilation, Filtration, Pseudofaecesbildung, Fortbewegung und Schutzmaßnahmen gegen Fressfeinde, Verschlickung und Verdriftung.			
5500329	Leben im Boden			
	O	16 min f	1969	A(9-13); BB; T;
	Der Film stellt uns die vielfältige Kleinlebewelt des Bodens in einigen Vertretern vor, die alle zum Abbau der Vegetationsabfälle beitragen. Einem Vergleich von Wald und Acker als Lebensraum folgt ein Hinweis auf Maßnahmen, die den organismenarmen Ackerboden aktivieren.			
5500329	Leben im Boden			
	O	16 min f	1969	A(9-13); BB; T;
	Der Film stellt uns die vielfältige Kleinlebewelt des Bodens in einigen Vertretern vor, die alle zum Abbau der Vegetationsabfälle beitragen. Einem Vergleich von Wald und Acker als Lebensraum folgt ein Hinweis auf Maßnahmen, die den organismenarmen Ackerboden aktivieren.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500382	Die kleinsten Baumeister der Welt			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Bewundernswerte Hauptdarsteller aus der Welt der wilden Tiere sind diesmal nicht die großen Tiere der Savanne oder des Urwalds, sondern eher unscheinbare Vertreter aus dem Reich der Gliedertiere. Felix würdigt die Baukunst der Termiten und gibt uns einen Einblick in deren genau geregeltes Sozialleben. Wir lernen verschiedene Tricks einzelner Spinnenarten kennen und erfahren, auf welche Weise der "heilige" Pillendreher die unverdaulichen Ausscheidungen großer Tiere für seine Zwecke nutzt.			
5500415	Die Kreuzspinne: Körperbau			
	O	1:15 min f	2007	A(6-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Körpermerkmale der Kreuzspinne. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500416	Die Kreuzspinne: Radnetz			
	O	5:06 min f	2007	A(6-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Arbeitsschritte der Kreuzspinne beim Bau ihres Radnetzes. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500417	Die Kreuzspinne: Beutefang			
	O	1:37 min f	2007	A(6-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Beutefangverhalten der Kreuzspinne. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500418	Die Kreuzspinne: Paarung			
	O	1:55 min f	2007	A(6-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Paarungsverhalten der Kreuzspinne. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500419	Die Kreuzspinne: Eiablage und Entwicklung der Jungtiere			
	O	3:04 min f	2007	A(6-10);
	Zwei kurze Videosequenzen zeigen die Eiablage und die Entwicklung der jungen Kreuzspinnen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500420	Bundle: Die Kreuzspinne			

	O	12:57 min f	2007	A(6-10);
	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 00415 Die Kreuzspinne: Körperbau 55 00416 Die Kreuzspinne: Radnetz 55 00417 Die Kreuzspinne: Beutefang 55 00418 Die Kreuzspinne: Paarung 55 00419 Die Kreuzspinne: Eiablage und Entwicklung der Jungtiere			
5500490	Die Honigbiene: Die Brut			
	O	3:16 min f	2008	A(5-13); SO; BB;
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Aufbau eines Bienenstocks sowie die Vorgänge während der Brutzeit. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500491	Die Honigbiene: Erste Aufgaben einer Jungbiene			
	O	3:31 min f	2008	A(5-13); SO; BB;
	Eine kurze Videosequenz zeigt Aufgaben, die von Jungbienen übernommen werden, z. B. Reinigung, Futterbeschaffung und Wabenbau. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500492	Die Honigbiene: Die Sammlerin			
	O	3:03 min	2008	A(5-13); SO; BB;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Aufgaben von Sammelbienen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500493	Die Honigbiene: Kommunikation der Sammlerinnen			
	O	1:36 min f	2008	A(5-13); SO; BB;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Kommunikation der Sammlerinnen (Schwänzeltanz). Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500494	Die Honigbiene: Eine neue Königin			
	O	4:57 min f	2008	A(5-13); SO; BB;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Abläufe bei der Gründung eines neuen Bienenvolkes. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500495	Bundle: Die Honigbiene			
	O	16:23 min f	2008	A(8-13); SO; BB;
	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 00490 Die Honigbiene: Die Brut 55 00491 Die Honigbiene: Erste Aufgaben einer Jungbiene 55 00492 Die Honigbiene: Die Sammlerin 55 00493 Die Honigbiene: Kommunikation der Sammlerinnen 55 00494 Die Honigbiene: Eine neue Königin			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500521	Die Entwicklung des Maikäfers			
	O	9 min f	2007	A(5-9); SO; J(12-16);
	Der Farbfilm schildert das Leben des Maikäfers von der Eiablage bis zum Ausschlüpfen der neuen Käfergeneration. An Aufnahmen von aufgeschnittenen Fraßhöhlen und der Puppenwiege lässt sich die Entwicklung des Tieres gut verfolgen. Auch die Rolle des Maikäfers als Schädling wird deutlich.			
5500525	Wasserläufer & Co. - Kleintiere im Teich			
	O	17 min f	2006	E(4-6); A(4-9);

	In beeindruckenden Nahaufnahmen zeigt der Basisfilm dieser DVD die Faszination eines Tieres, das auf dem Wasser läuft und jagt. Das Phänomen der Oberflächenspannung erklären eine Animation und ein Schulversuch. Weitere häufige Kleintiere im Teich stellen sich durch kurze Filmsequenzen und Realbilder vor. Tipps und Hinweise, wie diese Tiere in der Natur zu beobachten, zu fangen und im Klassenzimmer zu halten sind, ermöglichen es den Schülern, Wasserläufer und andere Kleintiere im Teich unmittelbar zu erleben. Damit schlägt die DVD eine Brücke zwischen der medialen Vermittlung dieser lehrplanzentralen Inhalte zur authentischen Naturerfahrung und trägt so zur Umweltbildung unserer Schüler bei.			
5500532	Schnecken			
	O	31 min f	2007	A(2-8);
	Diese Didaktische FWU-DVD bietet mithilfe von eindrucksvollen Filmaufnahmen einen Einblick in die faszinierende Welt der Schnecken. Körperbau, Lebensräume, Fortbewegung sowie Fortpflanzung und Entwicklung der Schnecken bilden den inhaltlichen Kern der DVD. Neben der heimischen Weinbergschnecke werden noch zahlreiche weitere Arten der Land- und auch Wasserschnecken vorgestellt. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500534	Zeigerorganismen in Fließgewässern			
	<i>Arbeitsvideo / Diareihe</i>			
	O	20 min f	2002	A(7-13);
	Die DVD ONLINE bietet eine Kombination von Arbeitsvideo (42 02071) und Diareihe (10 03261). Die vier Kurzfilme können über ein Menü einzeln angesteuert werden. Ergänzend zu den Filmen wird eine Bildauswahl verschiedener Zeigerorganismen angeboten. Im Doppelmotiv werden dabei Larve und erwachsenes Tier des jeweiligen Insekts gegenübergestellt. Die einzelnen Abbildungen können auch Format füllend vergrößert werden. Nach Belieben ist die Ein- oder Ausblendung der Bildtitel (über Pfeiltasten auf/ab) möglich. Die übersichtliche Navigation, die Möglichkeit des direkten Zugriffs auf bestimmte Filmsequenzen oder Bilder, Zeitlupenfunktion und schneller Vor- und Rücklauf in mehreren Stufen sowie Film- und Standbildqualität ermöglichen einen vielfältigen, komfortablen Einsatz der integrierten Medien.			
5500555	Insekten - Bau und Entwicklung			
	O	47 min f	2003	A(5-13); Q;
	Insekten - mehr als zwei Drittel aller bekannten Arten von Lebewesen gehören dieser Tiergruppe an. Eine unüberschaubare Vielzahl? Die DVD "Insekten - Bau und Entwicklung" stellt die grundlegenden Merkmale dieser Tiergruppe dar. Mit Hilfe anschaulicher Grafiken, Filmsequenzen und Bildmaterial wird der typische Bauplan des Insektenkörpers und seine Abwandlungen vorgestellt. Parallelen und Unterschiede in der Physiologie von Insekt und Wirbeltier können in einem direkten Vergleich erarbeitet werden. Filmsequenzen bieten anschauliches Material für die vollkommene und unvollkommene Verwandlung eines Insektes. Mit Hilfe eines dichotomen Bestimmungsschlüssels können die wichtigsten Insektenordnungen identifiziert werden. Im ROM-Teil der DVD steht umfangreiches Arbeitsmaterial (Arbeitsblätter, Steckbriefe, Bestimmungsschlüssel, weitere Medien, Links) ergänzend zur Verfügung.			
5500558	Staatenbildende Insekten			
	O	62 min f	2007	A(5-13);
	Hummeln, Wespen, Bienen und Ameisen haben eine sehr erfolgreiche Form des Zusammenlebens entwickelt, den so genannten "Insektenstaat". Der Insektenstaat ist ein hoch komplexes System, in dem z.T. viele Millionen Tiere zusammenleben. Auf der DVD werden die Staaten verschiedener heimischer Arten vorgestellt, ihre Arbeitsteilung und die verschiedenen Formen der Verständigung untereinander, die für ein geordnetes Zusammenleben notwendig sind.			
5500677	Der Regenwurm - Kleintiere im Boden			
	O	25 min f	2008	A(4-8);
	Regenwürmer sind bei der Behandlung des Themas "Bodenbiologie" von zentraler Bedeutung. Sie tragen erheblich zur Zersetzung des Laubes und zur Bildung von Humus bei. Die Funktion des Regenwurms als Bodenverbesserer wird im Hauptfilm (FWU-Produktion 42 00265) eindrucksvoll gezeigt. Die außergewöhnlichen Aufnahmen geben Einblick in schwer zu beobachtende Verhaltensweisen eines Regenwurms wie Eingraben, Nahrungssuche, Paarung und Schlüpfen aus einem Kokon. Ein Hörspiel thematisiert die ökologische und ökonomische Bedeutung der Regenwürmer. Grafiken und eine Animation geben Einblicke in die Durchführung einfacher Versuche, in die Humusbildung und die Kompostierung. In ergänzenden Filmsequenzen und Bildern werden weitere für die Bodenbiologie wichtige Organismen vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5500677	Der Regenwurm - Kleintiere im Boden			
	O	25 min f	2008	A(4-8);
	Regenwürmer sind bei der Behandlung des Themas "Bodenbiologie" von zentraler Bedeutung. Sie tragen erheblich zur Zersetzung des Laubes und zur Bildung von Humus bei. Die Funktion des Regenwurms als Bodenverbesserer wird im Hauptfilm (FWU-Produktion 42 00265) eindrucksvoll gezeigt. Die außergewöhnlichen Aufnahmen geben Einblick in schwer zu beobachtende Verhaltensweisen eines Regenwurms wie Eingraben, Nahrungssuche, Paarung und Schlüpfen aus einem Kokon. Ein Hörspiel thematisiert die ökologische und ökonomische Bedeutung der Regenwürmer. Grafiken und eine Animation geben Einblicke in die Durchführung einfacher Versuche, in die Humusbildung und die Kompostierung. In ergänzenden Filmsequenzen und Bildern werden weitere für die Bodenbiologie wichtige Organismen vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500681	Die Stubenfliege			
	O	33 min f	2008	A(6-13)
	Jeder kennt sie - die Stubenfliege. Sie ist besonders gut geeignet, um die Merkmale der Insekten exemplarisch zu erklären. Wichtige Einzelheiten über Bau und Lebensweise werden in Kurzfilmen vorgestellt. Beeindruckende Nah- und Zeitlupenaufnahmen zeigen verschiedene Aspekte von Körperbau, Fortbewegung und Nahrungsaufnahme. Weitere Filmteile behandeln Fortpflanzung und Entwicklung sowie die vielfältigen Fressfeinde und die Überlebensstrategien der Stubenfliege. Der FWU-Klassiker (Video 42 02048), ergänzt durch zahlreiche neue Filmsequenzen, Bilder und Informationstexte, sollte in keiner Biologie-Sammlung fehlen. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500711	Der Ameisenstaat: Ende der winterlichen Kältestarre			
	O	2:26 min f	2008	A(5-13); BB; J(12-18); Q;
	Eine Videosequenz zeigt Verhaltensweisen der Waldameisen im Frühjahr und geht kurz auf deren Körperbau ein. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500712	Der Ameisenstaat: Der Aufbau des Staates - Aufgabenverteilung			
	O	4:43 min f	2008	A(5-13); BB; J(12-18); Q;
	Eine Videosequenz stellt die verschiedenen Mitglieder eines Ameisenstaates und deren Aufgaben vor. Es wird dabei auch auf die Fortpflanzung eingegangen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500713	Der Ameisenstaat: Nahrungsbeschaffung und Kommunikation			
	O	6:55 min f	2008	A(5-13); BB; J(12-18); Q;
	Eine Videosequenz stellt das Verhalten der Waldameisen bei der Nahrungsbeschaffung vor und zeigt, wie sie miteinander kommunizieren. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500714	Der Ameisenstaat: Neugründung von Nestern und Gefahren			
	O	2:50 min f	2008	A(5-13); BB; J(12-18); Q;
	Eine Videosequenz zeigt die Abläufe bei der Gründung eines neuen Nestes und erklärt, warum Waldameisen zu den gefährdeten Arten gehören. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500715	Bundle: Der Ameisenstaat			
	O	16:54 min f	2008	A(5-13); BB; J(12-18); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 00711 Der Ameisenstaat: Ende der winterlichen Kältestarre 55 00712 Der Ameisenstaat: Der Aufbau des Staates - Aufgabenverteilung 55 00713 Der Ameisenstaat: Nahrungsbeschaffung und Kommunikation 55 00714 Der Ameisenstaat: Neugründung von Nestern und Gefahren			
5501083	Beutefangmethoden: Spinnen			
	O	2:25 min f	1993	A(7-10); SO; Q;

	Eine kurze Videosequenz zeigt den Beutefang bei verschiedenen Spinnenarten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501085	Beutefangmethoden: Gelbrandkäfer, Libellenlarve			
	O	2:43 min f	1993	A(7-10); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Beutefang beim Gelbrandkäfer und einer Libellenlarve. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501086	Beutefangmethoden: Gottesanbeterin, Ameisenlöwe			
	O	3:25 min f	1993	A(7-10); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Beutefang bei der Gottesanbeterin und dem Ameisenlöwen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501087	Bundle: Beutefangmethoden			
	O	11:03 min f	2010	A(7-10); SO; Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01083 Beutefangmethoden: Spinnen 55 01084 Beutefangmethoden: Sonnentau, Venusfliegenfalle 55 01085 Beutefangmethoden: Gelbrandkäfer, Libellenlarve 55 01086 Beutefangmethoden: Gottesanbeterin, Ameisenlöwe			
5501214	Krebse			
	O	19 min f	2010	A(5-10);
	Die Krabben im Meer, Edelkrebse im Fluss oder Wasserflöhe im See und auch die Asseln an Land - sie alle sind Krebse. Mit etwa 40.000 Arten haben diese Gliederfüßer die unterschiedlichsten Lebensräume erobert. Die Didaktische FWU-DVD stellt die gemeinsamen Merkmale, die Vielfalt und die Bedeutung dieser wirbellosen Tiere in den Ökosystemen vor und geht nicht zuletzt auch auf so manche Delikatesse auf der Speisekarte ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Medien für die Schülerhand</u>			
5501496	Merkmale der Insekten - Wann ist ein Tier ein Insekt?			
	<i>(Das komplette Mediapaket auch als Zip-Datei!)</i>			
	O	9 min f	2011	A(5-8);
	In der Klasse der Insekten existiert eine unglaubliche Vielfalt. Trotz des sehr unterschiedlichen Aussehens gibt es aber typische Merkmale, die bei allen Insekten zu beobachten sind. Die Schülerinnen und Schüler lernen in diesem interaktiven Kurs in sechs Kapiteln (Körperbau, Skelett, Beine, Flügel, Augen, Mundwerkzeuge) charakteristische Eigenschaften der Insekten kennen. Kurze Filmclips und Infotafeln liefern Informationen, die dann spielerisch in Interaktionen (z. B. Puzzle, Lückentext, Quiz) genutzt werden. "Hinweis: In der DVD-ROM-Version werden 10 DVD-ROMs geliefert"			
5501526	Spinnen			
	O	70 min f	2011	A(6-13);
	Die Spinnen gehören zu den faszinierendsten Gliedertieren. Der Unterrichtsfilm "Die Kreuzspinne" zeigt die wichtigsten Baumerkmale und Verhaltensweisen einer sehr häufigen einheimischen Art. Die im Rahmen der Evolution entstandene erstaunliche Vielfalt an Lebensweisen, Jagdmethoden und Fortpflanzungsstrategien dokumentieren die beiden Filme "Spinnen - Leben am seidenen Faden" und "Spinnen - Leben für den Nachwuchs". Weitere Filmsequenzen, Bilder, Grafiken und Arbeitsmaterialien bieten einen didaktischen Zugang zu den Themen "Spinnen und Insekten", "Ein Radnetz entsteht", "Einheimische Hausspinnen" und "Spinnen als Nutztiere".			
5501645	Fortbewegung an Land			
	O	23 min f	2012	A(5-9);
	Schlängeln, Kriechen, Gehen . . . Lebewesen nutzen die verschiedensten Möglichkeiten, sich fortzubewegen. Die FWU-Produktion stellt die verschiedenen Fortbewegungsarten an Land vor. Zusätzlich werden kurzweilige erste Einblicke in die Mechanismen der Evolution gegeben: Es wird gezeigt, wie die verschiedenen Arten der Fortbewegung auseinander hervorgegangen sind und dass sich stets die Fortbewegungsart durchsetzt, die eine optimale Anpassung an den Lebensraum darstellt.			

5501645	Fortbewegung an Land			
	O	23 min f	2012	A(5-9);
	Schlängeln, Kriechen, Gehen . . . Lebewesen nutzen die verschiedensten Möglichkeiten, sich fortzubewegen. Die FWU-Produktion stellt die verschiedenen Fortbewegungsarten an Land vor. Zusätzlich werden kurzweilige erste Einblicke in die Mechanismen der Evolution gegeben: Es wird gezeigt, wie die verschiedenen Arten der Fortbewegung auseinander hervorgegangen sind und dass sich stets die Fortbewegungsart durchsetzt, die eine optimale Anpassung an den Lebensraum darstellt.			
5501645	Fortbewegung an Land			
	O	23 min f	2012	A(5-9);
	Schlängeln, Kriechen, Gehen . . . Lebewesen nutzen die verschiedensten Möglichkeiten, sich fortzubewegen. Die FWU-Produktion stellt die verschiedenen Fortbewegungsarten an Land vor. Zusätzlich werden kurzweilige erste Einblicke in die Mechanismen der Evolution gegeben: Es wird gezeigt, wie die verschiedenen Arten der Fortbewegung auseinander hervorgegangen sind und dass sich stets die Fortbewegungsart durchsetzt, die eine optimale Anpassung an den Lebensraum darstellt.			
5501647	Schädlinge und Nützlinge - Winzige Tiere im Haus			
	O	24 min f	2012	A(5-10);
	Die Produktion "Schädlinge und Nützlinge - Winzige Tiere im Haus" zeigt in wunderschönen Makroaufnahmen, welche Tiere mit uns unter einem Dach wohnen. In sieben Sequenzen werden zehn verschiedene Untermieter vorgestellt. Vom Bücherskorpion bis zur Zitterspinne. Bei jedem Tier wird auf Körperbau, Lebensweise und Interaktion mit dem Menschen eingegangen. Mit der Interaktion "Schädlinge und Nützlinge" können die Schülerinnen und Schüler Tiere aus ihrer nächsten Umgebung selbst bestimmen und kennenlernen.			
	<u>Der Ameisenstaat</u>			
5501763	Das Jahr der Kleinen Roten Waldameise; Die Brutbiologie der Kleinen Roten Waldameise			
	O	29 min f	2013	A(5-13); BB; J(12-18); Q;
	Der Film zeigt das Leben der Kleinen Roten Waldameise im Jahresablauf. Die Kleinen Roten Waldameisen tragen durch die Vernichtung zahlreicher Forstschädlinge mit dazu bei, den Wald gesund zu erhalten. Die wesentlichen Aspekte der Fortpflanzung der Kleinen Roten Waldameise sind zu sehen: der Hochzeitsflug, die Begattung, das Abwerfen der Flügel, die Eiablage der Königinnen, die Pflege der Eier, Larven und Puppen durch die Arbeiterinnen sowie das Schlüpfen der Jungameisen. (1:1-Überspielung)			
5511026	Das Leben der Honigbiene			
	O	20 min f	2013	A(5-8)
	Die Honigbiene ist eines der wichtigsten Nutztiere. Natürlich nicht die einzelne Biene, sondern das gesamte Volk. Doch an Bienen ist nicht nur ihr Nutzen für den Menschen faszinierend: sie sind typische Insekten, bei ihnen herrscht Arbeitsteilung. Die Lebenszyklen einer Biene und des Staates unterscheiden sich völlig. In der neuen FWU-Produktion werden alle diese Punkte mit anschaulichen Bildern und Arbeitsmaterialien erklärt, erforscht und erfahren.			
5511072	Ökosystem Boden			
	O	18 min f	2014	A(5-8);
	Wir stehen und gehen auf ihm, wir beackern ihn, ernten Getreide und Gemüse, das auf ihm gewachsen ist, fühlen ihn am Strand zwischen unseren Zehen, riechen ihn nach einem lauen Sommerregen - und doch wird der Boden von vielen Menschen als Dreck wahrgenommen, in dem Tiere leben, die bei einigen Ekel hervorrufen. Boden ist jedoch weit mehr als nur die oberste Schicht der Erde. Bei der Auseinandersetzung und Untersuchung von Böden können wir z. B. viel über die Entwicklung der Erde und das Zusammenleben innerhalb eines Ökosystems lernen. Der Lebensraum Boden stellt ein komplexes ökologisches Gefüge aus Gestein, organischem Material, Luft, Wasser und Lebewesen dar. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511072	Ökosystem Boden			
	O	18 min f	2014	A(5-8);

	Wir stehen und gehen auf ihm, wir beackern ihn, ernten Getreide und Gemüse, das auf ihm gewachsen ist, fühlen ihn am Strand zwischen unseren Zehen, riechen ihn nach einem lauen Sommerregen - und doch wird der Boden von vielen Menschen als Dreck wahrgenommen, in dem Tiere leben, die bei einigen Ekel hervorrufen. Boden ist jedoch weit mehr als nur die oberste Schicht der Erde. Bei der Auseinandersetzung und Untersuchung von Böden können wir z. B. viel über die Entwicklung der Erde und das Zusammenleben innerhalb eines Ökosystems lernen. Der Lebensraum Boden stellt ein komplexes ökologisches Gefüge aus Gestein, organischem Material, Luft, Wasser und Lebewesen dar. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511073	Ökosystem See			
	O	17 min f	2014	A(6-9);
	Die größten stehenden Gewässer sind die Seen. Das Ökosystem See befindet sich in einem ständigen Wandel: Tiere verlassen den Lebensraum See, neue kommen hinzu, Krankheiten verbreiten sich, lange Winter oder trockene Sommer sorgen für Extremsituationen. Auch der Mensch nutzt längst die Vorteile von großen Gewässern und hat damit einen wesentlichen Einfluss auf die Veränderung von Seen und damit auch eine Verantwortung für deren Erhalt. In dieser Produktion werden sowohl die ökologischen Zusammenhänge im See als auch die biotischen und abiotischen Faktoren, die den Lebensraum beeinflussen, thematisiert. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511161	Ökosystem tropischer Regenwald			
	O	23 min f	2015	A(7-13);
	Sie erstrecken sich rund um den Globus und beherbergen eine riesige Artenvielfalt - die tropischen Regenwälder haben es in sich! Über Millionen Jahre hinweg haben sie entlang des Äquators hochproduktive Ökosysteme ausgebildet. Und das, obwohl ihre Böden eigentlich sehr nährstoffarm sind. Aber der Nährstoffkreislauf des Regenwaldes folgt seinen eigenen Gesetzen. Am Beispiel des Amazonasgebietes stellt die Produktion dies eindrucksvoll dar. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511197	Lebensraum Teich			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Die Schülerinnen und Schüler erhalten in dieser Produktion einen Einblick in diesen spannenden Lebensraum. Sie lernen, wie man sich am Teich verhält und welche Beobachtungsinstrumente ihnen zur Verfügung stehen. Sie analysieren die einzelnen Teichzonen und die Lebensweise von ausgewählten Tieren und Pflanzen. In einem eigenen Film wird auf die Entwicklung der Kröte eingegangen.			
5511216	Insekten - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt			
	O	20 min f	2016	A(5-8);
	Honigbiene, Marienkäfer, Schmetterling oder Stubenfliege - in der Klasse der Insekten existiert eine unglaubliche Vielfalt. Trotz des sehr unterschiedlichen Aussehens gibt es aber typische Merkmale, die bei allen Insekten zu erkennen sind. Die Produktion stellt diese gemeinsamen Eigenschaften der artenreichsten Tierklasse vor.			
5511249	Weichtiere - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt			
	O	23 min f	2017	A(5-8);
	Was sind eigentlich "Weichtiere"? Die bekanntesten Vertreter dieses Tierstammes sind Schnecken, Muscheln und Tintenfische. So grundverschieden diese Tiere auch aussehen - sie haben doch sehr viele Gemeinsamkeiten. Die Produktion stellt bekannte Vertreter des Stammes der Weichtiere vor und zeigt sowohl besondere körperliche Merkmale als auch die Fortpflanzung und Entwicklung.			
5511263	Staatenbildende Insekten			
	O	21 min f	2017	A(6-8);
	Einige der faszinierendsten Lebewesen der Erde sind staatenbildende Insekten. Auf den ersten Blick erscheinen sie chaotisch. Wenn man genauer hinsieht, erkennt man, dass dieses Chaos strengen Regeln unterliegt. Diese sind nötig, um das Zusammenleben der zahlreichen Individuen zu regeln. Die Produktion zeigt die Vielfalt dieser außergewöhnlichen Lebewesen, ihre Kommunikation und auch alle anderen Besonderheiten, die einen Insektenstaat ausmachen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			

5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511391	Spinnentiere - Leben auf acht Beinen			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	„Spinne am Morgen bringt Kummer und Sorgen . . . “ Glücklicherweise geht es bei diesem Sprichwort nicht um unsere achtbeinigen Freunde, sondern um das Handwerk des Spinnens. Denn Spinnentiere sind eine interessante und vielfältige Tiergruppe. Die Produktion zeigt diese Vielfalt mit faszinierenden Naturaufnahmen. Der gemeinsame Grundaufbau der Spinnentiere wird ebenso dargestellt wie die ganz spezielle Jagd- und Ernährungstechnik der Webspinnen.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);

	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511449	Insektensterben			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511455	Würmer			
	O	22 min	2020	A(5-9);
	Der Begriff „Wurm“ ist keine wissenschaftliche Bezeichnung für eine Verwandtschaftsgruppe, sondern fasst Tiergruppen zusammen, die einige Gemeinsamkeiten aufweisen. Faszinierende Naturaufnahmen zeigen die Vielfalt der Würmer in ihren Lebensräumen. Ein besonderes Augenmerk wird auf den Regenwurm gelegt, der in seinem Körperbau sowie seiner Fortbewegung, Fortpflanzung und Ernährungsweise beschrieben wird.			
5521197	Lebensraum Teich (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Die Schülerinnen und Schüler erhalten in dieser Produktion einen Einblick in diesen spannenden Lebensraum. Sie lernen, wie man sich am Teich verhält und welche Beobachtungsinstrumente ihnen zur Verfügung stehen. Sie analysieren die einzelnen Teichzonen und die Lebensweise von ausgewählten Tieren und Pflanzen. In einem eigenen Film wird auf die Entwicklung der Kröte eingegangen.			
5521216	Insekten - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt (interaktiv)			
	O	20 min f	2016	A(5-8);
	Honigbiene, Marienkäfer, Schmetterling oder Stubenfliege - in der Klasse der Insekten existiert eine unglaubliche Vielfalt. Trotz des sehr unterschiedlichen Aussehens gibt es aber typische Merkmale, die bei allen Insekten zu erkennen sind. Die Produktion stellt diese gemeinsamen Eigenschaften der artenreichsten Tierklasse vor.			
5521249	Weichtiere - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-8);

	Was sind eigentlich "Weichtiere"? Die bekanntesten Vertreter dieses Tierstammes sind Schnecken, Muscheln und Tintenfische. So grundverschieden diese Tiere auch aussehen - sie haben doch sehr viele Gemeinsamkeiten. Die Produktion stellt bekannte Vertreter des Stammes der Weichtiere vor und zeigt sowohl besondere körperliche Merkmale als auch die Fortpflanzung und Entwicklung.			
5521263	Staatenbildende Insekten (interaktiv)			
	O	21 min f	2017	A(6-8);
	Einige der faszinierendsten Lebewesen der Erde sind staatenbildende Insekten. Auf den ersten Blick erscheinen sie chaotisch. Wenn man genauer hinsieht, erkennt man, dass dieses Chaos strengen Regeln unterliegt. Diese sind nötig, um das Zusammenleben der zahlreichen Individuen zu regeln. Die Produktion zeigt die Vielfalt dieser außergewöhnlichen Lebewesen, ihre Kommunikation und auch alle anderen Besonderheiten, die einen Insektenstaat ausmachen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5521391	Spinnentiere - Leben auf acht Beinen (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	„Spinne am Morgen bringt Kummer und Sorgen . . . “ Glücklicherweise geht es bei diesem Sprichwort nicht um unsere achtbeinigen Freunde, sondern um das Handwerk des Spinnens. Denn Spinnentiere sind eine interessante und vielfältige Tiergruppe. Die Produktion zeigt diese Vielfalt mit faszinierenden Naturaufnahmen. Der gemeinsame Grundaufbau der Spinnentiere wird ebenso dargestellt wie die ganz spezielle Jagd- und Ernährungstechnik der Webspinnen.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);

	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521449	Insektensterben (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521455	Würmer (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(5-9);
	Der Begriff „Wurm“ ist keine wissenschaftliche Bezeichnung für eine Verwandtschaftsgruppe, sondern fasst Tiergruppen zusammen, die einige Gemeinsamkeiten aufweisen. Faszinierende Naturaufnahmen zeigen die Vielfalt der Würmer in ihren Lebensräumen. Ein besonderes Augenmerk wird auf den Regenwurm gelegt, der in seinem Körperbau sowie seiner Fortbewegung, Fortpflanzung und Ernährungsweise beschrieben wird.			
55500748	Tiere im Erdreich			
	<i>Von Maulwurf, Wühlmaus, Regenwurm & Co.</i>			

	O	16:19 min f	2019	A(3-6); SO;
	<p>Der Film begleitet im Erdreich lebende Tiere durch die Jahreszeiten. Maulwürfe sind im Frühjahr besonders aktiv, wenn sie ihr unterirdisches Gangsystem erweitern. Regenwürmer gehören zu ihrer Lieblingsspeise. Aufnahmen zeigen, wie Regenwürmer aus winzig kleinen Eiern schlüpfen. Zahlreiche Löcher im Gartenboden verraten die Anwesenheit von Wühlmäusen; sie fressen z. B. die Wurzeln von Pflanzen. Im Komposthaufen haben Ringelnattern ihre Eier abgelegt. Dort leben auch Millionen winziger Tiere, z. B. Springschwänze. Im Herbst bereiten sich die Tiere auf den Winter vor. Viele Maulwürfe überwintern dann im Wald, da sie dort besser vor Kälte geschützt sind.</p> <p>Zusatzmaterial: 8 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF/Word]; 4 interaktive Arbeitsblätter; Sprechertext (11 S.) [PDF/Word]; Vorschlag zur Unterrichtsplanung (24 S.) [PDF].</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502950	Der Regenwurm - Wunderwerk der Natur: Biologie 6			
	O		2020	A(6);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu Regenwürmern vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502952	Wirbellose Tiere - Leben ohne Wirbelsäule: Biologie 6			
	O		2020	A(6);
	In 11 interaktiven Aufgaben wird Wissen zu den Wirbellosen vermittelt und abgefragt.			
5551279	Bienen, Hummeln und Wespen			
	<i>Beobachten und Schützen</i>			
	O	22 min f	2007	A(5-6);
	<p>Die Honigbienen gehören ebenso wie Hummeln, Wespen und Ameisen zur Insektenordnung der Hautflügler. Viele dieser Insekten leben in riesigen Staaten mit Arbeitsteilung und Kastenwesen. Es gibt aber auch weniger auffällige kleine Hautflügler, wie z. B. die Mauerbienen, die ganz allein aufwändige Nestanlagen für ihre Brut bauen und mit Proviant versorgen. Unbemerkt sind sie in die menschlichen Siedlungen gefolgt und unbedacht nehmen wir diesen kleinen interessanten Insekten den Lebensraum. Der Film erlaubt Einblicke in die Arbeit der kleinen Bienen und Wespen und zeigt, wie wir sie beobachten und schützen können. Zusatzmaterial: DVD-ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.</p>			
5552537	Die Honigbiene - Das Leben im Bienenstaat			
	O	17 min f	2008	A(5-6);
	<p>Unermüdet fliegen die Honigbienen von Blüte zu Blüte - immer auf der Suche nach Pollen und zuckersüßem Nektar. Diese fleißigen Arbeiterinnen leben in einem komplexen Sozialsystem zusammen, in das der vorliegende Film einen Einblick verschafft. Anschaulich beschreibt er das Leben der Honigbiene im Bienenstaat, befasst sich mit den Bewohnern des Bienenstocks und deren strenger Arbeitsteilung. Die Arbeiterinnen zeigt er auf Futtersuche und bei ihrer besonderen Art miteinander zu kommunizieren. Der zweite Teil des Films befasst sich mit der Bildung eines neuen Bienenstaates und beschreibt den Ablauf eines Bienenjahrs von der neuen Königin, über den Hochzeitsflug und die Kinderstube bis hin zur Vertreibung der männlichen Drohnen in der Drohnenschlacht. Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien, Folien, Testaufgaben, interaktive Arbeitsblätter.</p>			
5552971	Zecken			
	<i>Gefährliche Plagegeister</i>			
	O	27 min f	2009	A(5-10); Q;
	<p>Zecken sind für Menschen gefährliche Parasiten, nicht durch die Blutmenge, die sie entnehmen, sondern durch die Krankheiten, die sie dabei übertragen können. Der Film beinhaltet Nahaufnahmen aus dem Lebenszyklus des gemeinen Holzbocks, der bekanntesten Art der Schildzecken, von seinem flachen Körper mit den gewaltigen Kieferklauen, den hoch entwickelten Sinnesorganen und der Art seiner Blut saugenden Aktivitäten. Er verweist auf die Gefahren, die sie für Säugetiere und Menschen haben können. Borreliose und FSME - Frühsommer-Meningoenzephalitis - werden in ihrer Symptomatik dargestellt. Ratschläge zum Schutz vor Zecken sind ebenso enthalten. Zusatzmaterial ROM-Ebene: Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Bildmaterial: Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.</p>			

5565769	Wirbellose Tiere			
	<i>Schnecken, Würmer, Insekten und Spinnen</i>			
	O	16:36 min f	2018	A(5-7);
	<p>Von Jean-Baptiste de Lamarck wurde im 19. Jahrhundert der Begriff "Wirbellose" geprägt, um die bis dahin "niedere Tiere" genannten Tiere systematisch von den Wirbeltieren abzugrenzen. Zwischen den verschiedenen wirbellosen Tieren existiert keine Verwandtschaftsbeziehung - das Medium stellt die großen Gruppen der Weichtiere, der Gliederfüßer und der Insekten vor. Die Gemeinsamkeiten der wirbellosen Tiere, das fehlende Endoskelett, das fehlende geschlossene Herz-Kreislaufsystem werden an Beispielen, von der Schnecke bis zum Schmetterling gezeigt. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 8 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>			
5565912	Die geheimnisvolle Welt der Weichtiere			
	<i>Schnecken - Muscheln - Kopffüßer</i>			
	O	ca. 15 min f	2018	A(5-6);
	<p>Der Film gibt einen ersten Einblick in die Welt der Weichtiere. Er stellt an ausgewählten Beispielen Schnecken, Muscheln und Kopffüßer vor. Durch detaillierte Realaufnahmen und Kennzeichnung wichtiger Einzelheiten erfährt man vieles über die Grundlagen des Körperbaus dieser Tiere. Darüber hinaus beantwortet der Film interessante Fragen zur geheimnisvollen Welt der Weichtiere: Wie bewegen und verhalten sich einzelne Arten? Wie reagieren sie auf äußere Reize und auf Veränderungen der Umwelt? Wo kann man Muscheln, Schnecken und Kopffüßer finden und welche Umwelt benötigen die Tiere zum Überleben? Zusatzmaterial: Filmclips; Bilder; Texte; Schaubilder; Texttafeln; Arbeitsblätter; interaktive Arbeitsblätter.</p>			
Wirbeltiere				
5500001	Der Igel			
	O	21 min f	2001	A(5-8);
	<p>Die Kamera folgt dem Igel beim Nahrungserwerb, bei Paarung und Begattung. Die nächste Einstellung zeigt junge Igel kurz nach der Geburt und in ihrer weiteren Entwicklung. Zuletzt sieht man die Abwehr von Feinden durch Einrollen und die Winterruhe.</p>			
5500004	Fische verschiedener Flussregionen			
	<i>Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	15 min f	2001	A(7-13);
	<p>Die einzelnen Abschnitte unserer Fließgewässer sind nach der jeweils häufigsten Fischart benannt. Wir bezeichnen sie daher als Forellen-, Äschen-, Barben- und Brachsenregion. Verantwortlich für den wechselnden Fischbestand sind die Bodenbeschaffenheit, die Wasserqualität und die Nahrungsbedingungen.</p>			
5500015	Der See als Nahrungsraum für Vögel			
	O	15 min	2001	A(5-13);
	<p>Der Film stellt in eindrucksvollen Über- und Unterwasseraufnahmen einen See als Nahrungsraum für Vögel vor. Gezeigt werden die unterschiedlichen Verhaltensweisen beim Nahrungserwerb und die körperlichen Strukturen einiger Vögel (Schwan, Teichhuhn, Zwergtaucher u. a.) .</p>			
5500028	Vögel am Futterhaus			
	O	15 min f	1996	A(1-6); SO;
	<p>Eine Vielzahl heimischer Vögel wird in diesem Film sensibel beobachtet. Die Bedürfnisse von Vögeln im Winter und die richtige Art, damit umzugehen, werden vom Standpunkt neuerer Erkenntnisse aus dargestellt. (1:1-Überspielung)</p>			
5500029	Die Hauskatze			
	O	14 min f	2001	A(3-10);

	Katzen sind Schleichjäger: um Beute zu machen, schleichen sie sich lautlos an, lauern oft lange Zeit fast bewegungslos, um dann - nach einem gezielten Sprung - zuzuschlagen. Neben den körperlichen Anpassungen der Katze an ihre Jagdweise zeigt der Film auch die Aufzucht der Jungen.			
5500032	Wie Tiere im Winter leben			
	O	16 min	2001	A(1-5); SO;
	Der Winter in Mitteleuropa stellt die Tiere vor besondere Probleme. Eine Reihe spezieller Anpassungen ermöglicht es ihnen jedoch, die Zeit der Kälte und des Hungers unbeschadet zu überstehen. Der Film zeigt die jahreszeitlichen Veränderungen der Natur im Herbst, im Winter und im Frühling; es wird dargestellt, mit welchen Verhaltensweisen ausgewählte Tierarten unserer Kulturlandschaft sich auf den Winter vorbereiten, wie sie der kalten Jahreszeit mit Schnee und Eis begegnen und wie das Leben dann im Frühling wieder erwacht.			
5500039	Das Rotkehlchen			
	<i>Vogel des Jahres 1992</i>			
	O	14 min f	2002	A(3-6); SO; Q;
	Da das Rotkehlchen noch häufig anzutreffen ist, kann es als wichtiger "Indikatorvogel" genutzt werden, um die Verfassung seiner "Umwelt" zu charakterisieren. Im Mittelpunkt des Films steht das Leben des Rotkehlchens im Jahreslauf.			
5500049	Das Hausschwein			
	O	15 min f	2002	A(5-8);
	In Realaufnahmen werden zuerst Unterschiede zwischen Haus- und Wildschwein demonstriert, anschließend verschiedene Rassen des Hausschweins gezeigt. Weiter zu sehen sind: Nahrungsaufnahme, Körperpflege, Paarung, Geburtsvorgang sowie Saug- und Spielverhalten der Ferkel. In Realaufnahmen werden zuerst Unterschiede zwischen Haus- und Wildschwein demonstriert, anschließend verschiedene Rassen des Hausschweins gezeigt. Weiter zu sehen sind: Nahrungsaufnahme, Körperpflege, Paarung, Geburtsvorgang und Saug- und Spielverhalten der Ferkel.			
5500050	Das Reh und seine Umwelt			
	O	14 min f	2002	A(5-8);
	Der Film schildert Umwelt und Leben der Rehe im Verlauf eines Jahres. Er liefert nicht nur einen Eindruck von den artspezifischen Verhaltensweisen, sondern verweist auch auf die Gefahren, die den Tieren drohen. Auch wird die Geweihentwicklung eindrucksvoll dargestellt.			
5500051	Der Afrikanische Elefant			
	O	15 min f	2002	A(4-10);
	Der Film beschreibt die Lebensweise der größten Landsäugetiere der Erde. Er geht dabei insbesondere auf das komplexe Sozialverhalten ein. Über die Tierinformationen hinaus sollen einige bemerkenswerte Details und Beobachtungen zu einer Infragestellung mancher Klischees im Zusammenhang mit dieser Tierart beitragen. Der Film beschreibt die Lebensweise der größten Landsäugetiere der Erde. Er geht dabei insbesondere auf das komplexe Sozialverhalten ein. Über die Tierinformationen hinaus sollen einige bemerkenswerte Details und Beobachtungen zu einer Infragestellung mancher Klischees im Zusammenhang mit dieser Tierart beitragen. (1:1-Überspielung)			
5500052	Im Dorf der Weißen Störche			
	O	25 min f	2002	A(2-13); SO; J(8-18);
	Nestbau, Gelege und Brutpflege, Nahrungserwerb und Füttern der Jungtiere werden gezeigt. Die Aufzucht der Jungstörche, ihre ersten Flugversuche und das Flugverhalten erwachsener Tiere können beobachtet werden. Zuletzt wird der Kampf zweier Storchpaare demonstriert.			
	<u>Der Ameisenstaat</u>			
5500055	Die Brutbiologie der Kleinen Roten Waldameise			
	O	12 min f	2003	A(7-13);
	Im Film sind die wesentlichen Aspekte der Fortpflanzung der Kleinen Roten Waldameise zu sehen: Der Hochzeitsflug, die Begattung, das Abwerfen der Flügel, die Eiablage der Königinnen, die Pflege der Eier, Larven und Puppen durch die Arbeiterinnen sowie das Schlüpfen der Jungameisen.			

5500060	Das Eichhörnchen			
	O	15 min f	2002	A(5-6);
	Der Film zeigt Eichhörnchen bei Fortbewegung, Futtersuche und Nahrungsaufnahme; er veranschaulicht Instinktabläufe beim Schälen eines Zapfens, Öffnen der Haselnusschale sowie Vergraben und Wiederauffinden des Wintervorrats. Einige Sequenzen zeigen Balz und Jungenaufzucht. Der Film zeigt Eichhörnchen bei Fortbewegung, Futtersuche und Nahrungsaufnahme; er veranschaulicht Instinktabläufe beim Schälen eines Zapfens, Öffnen der Haselnusschale und Vergraben und Wiederauffinden des Wintervorrats. Einige Sequenzen zeigen Balz und Jungenaufzucht.			
5500138	Der Alpensalamander			
	O	11 min f	2002	A(5-8);
	Alpensalamander sind reine Landtiere und bewohnen Gebirgsregionen zwischen 800 und 3000 m Höhe. Im Gegensatz zu allen anderen einheimischen Lurchen benötigen sie zur Fortpflanzung keine Gewässer. Nach einer Tragzeit von 1 bis 3 Jahren bringen die Weibchen zwei fertig entwickelte Junge zur Welt.			
5500139	Der Grasfrosch			
	O	13 min f	2002	A(5-7);
	Der Film behandelt in einer monographischen Darstellung den Grasfrosch in seinem Lebensraum und erklärt mit einem besonderen Schwerpunkt die Entwicklung der Tiere.			
5500144	Die Schleiereule			
	O	19 min f	2002	A(4-10);
	Diese Monographie über das Leben der Schleiereule zeigt: Paarbildung, Brutgeschäft, Aufzucht der Jungen, Gefahren, die nächtliche Jagd und die dazu nötige Ausstattung. Da der Bestand der Schleiereule stark gefährdet ist, werden Maßnahmen zu ihrer Erhaltung vorgestellt.			
5500170	Wölfe			
	<i>Tier des Jahres 2003</i>			
	O	19 min f	2004	A(5-13); Q;
	Der facettenreiche Film zeigt den Wolf als soziales Rudeltier mit klarer Körpersprache und strikter Rangordnung. Mit eindrucksvollen Aufnahmen sind Paarung, Entwicklung, Hetzjagd und Revierabgrenzung dokumentiert. Auch die sich über die Jahrtausende wandelnde Beziehung des Menschen zum Wolf wird thematisiert.			
5500171	Mauersegler - Alpensegler: Luftakrobaten als Untermieter			
	<i>Vogel des Jahres 2003</i>			
	O	14 min f	2003	A(4-13); J(10-16);
	Der recht häufige Mauersegler und der viel seltenere Alpensegler sind unsere beiden heimischen Seglerarten. Im Frühjahr kehren sie aus den Winterquartieren südlich der Sahara in die Brutgebiete zurück. Doch oft finden die Vögel ihre angestammten Brutplätze in Gebäuden durch Sanierungsmaßnahmen verschlossen vor. So leiden vor allem die Mauersegler zunehmend an Wohnungsnot. Wo durch einfache Maßnahmen Nistmöglichkeiten erhalten und neue geschaffen werden, wird man aber auch in Zukunft viele dieser Luftakrobaten bewundern können.			
5500172	Stare			
	O	16 min f	2003	A(5-7);
	Der Film beschreibt in sehr ansprechenden Bildern ein Jahr im Leben der Stare. Im Frühjahr sucht das Staren-Paar einen geeigneten Nistplatz. Mit der Kamera wird die Entwicklung der jungen Stare vom Ei bis zum Verlassen des Nestes beobachtet. Sammeln sich die Stare im Herbst, so kann man die beeindruckenden Formationen ihrer Sammelflüge bestaunen. Fällt allerdings solch ein Schwarm in Kirschbäume oder Weinberge ein, sind die Stare keine besonders gerne gesehenen Gäste mehr.			
	<u>Bedrohte Tierwelt</u>			
5500173	Der Große Panda - vom Aussterben bedroht			
	O	16 min f	2003	A(3-13); Q;

	Der große Panda steht weltweit als Symbol für vom Aussterben bedrohte Tierarten. Sein Verbreitungsgebiet ist heute so stark reduziert, dass er, wenn seine Hauptnahrung, der Bambus, nach der Blüte abstirbt, nicht auf andere Territorien ausweichen kann und verhungert. Zu retten ist der Panda nur, wenn sein Lebensraum großflächig geschützt wird. Der Film zeigt neben diesen ökologischen Aspekten auch die Entwicklung des Großen Pandas, seinen Lebensraum und seine Stellung in der Systematik.			
5500174	Der Mäusebussard			
	O	18 min f	2002	A(4-9); SO;
	Der Film schildert Lebensweise und Verhalten des Mäusebussards: Balzflug, Ausbesserung des Horstes und Brutverhalten. Die Aufzucht der Jungvögel wird eingehend dargestellt. Die Funktion des Reißhakenschnabels, der Fang einer Maus und das Segeln im Aufwind sind zu sehen.			
5500233	Die Bachforelle			
	O	9 min f	2004	A(6-10);
	Der Realfilm betrachtet Forellen in ihrem natürlichen Lebensraum. Deutlich gezeigt werden: Körperbau, Fortbewegung und Nahrungssuche, Aufsuchen des Laichplatzes, Paarungsverhalten, Eiablage, Befruchtung, Embryonalentwicklung, Schlüpfen und Heranwachsen der Jungfische.			
5500234	Der Karpfen			
	O	10 min	2004	A(5-9);
	Der Film stellt mit Aufnahmen vom Karpfen in freier Natur und im Aquarium dessen Lebensweise und Entwicklung vor. Besonders deutlich werden dabei der Laichakt, die Besamung durch das Männchen, die Entwicklung der Jungtiere und die natürlichen Feinde gezeigt.			
5500235	Der Wels			
	O	14 min f	2004	A(5-10);
	Eindrucksvolle Bilder dokumentieren, wie der Wels an seinen Lebensraum angepasst ist und für ausreichend Nachwuchs sorgt. Als Jungfisch hat der Wels viele Freßfeinde, die er jedoch - sobald er größer geworden ist - seinerseits fressen kann. Eindrucksvolle Bilder dokumentieren, wie der Wels an seinen Lebensraum angepasst ist und für ausreichend Nachwuchs sorgt. Als Jungfisch hat der Wels viele Fressfeinde, die er jedoch - sobald er größer geworden ist - seinerseits fressen kann.			
5500236	Der Hecht			
	O	13 min f	2004	A(5-10);
	Realaufnahmen in freier Natur und im Aquarium stellen den Hecht vor. Der Film zeigt neben seinem Lebensraum die Lebensweise des Tieres, seine Fortpflanzung und die Jungfischentwicklung. Besonders eindrucksvoll sind die Aufnahmen vom Beutefang und beim Laichakt.			
5500237	Die Blindschleiche			
	O	15 min f	2004	A(5-10);
	Nicht selten wird die Blindschleiche für eine Schlange gehalten. Ihr lang gestreckter Körper und die fehlenden Gliedmaßen verleiten wohl zu diesem Irrtum. Die Lebensweise, der Nahrungserwerb und das Fortpflanzungsverhalten dieser einheimischen Echsenart stehen im Vordergrund des Films.			
5500238	Die Ringelnatter			
	O	18 min f	2004	A(11-13);
	Die Ringelnatter wird in ihrem Aussehen, in Bewegung, beim Beuteerwerb und der Nahrungsaufnahme gezeigt. Vorgänge wie Paarung, Eiablage, Schlüpfen der Jungen und Häutung können verfolgt werden. Zuletzt sieht man den Mäusebussard als Hauptfeind und das Winterquartier des Reptils.			
5500240	Die Wildkatze			
	O	16 min f	1976	A(4-8);
	Zunächst wird die Umwelt der europäischen Wildkatze gezeigt. Es folgen Verhaltensweisen wie Anschleichen, Beuteschlagen, Betreuung der Jungen mit Nackengriff und das Erlernen des Umgangs mit lebender Beute. Fuchs und Bussard werden als Nahrungskonkurrenten vorgestellt.			
5500243	Lachswanderung			
	O	8 min f	2004	A(5-10);

	Mit der Wanderung in den Oberlauf ihres Geburtsflusses wird ein erregender Abschnitt im Leben der Lachse vorgestellt. Ziel des langen Flussaufstiegs sind die Laichplätze im Quellgebiet, wo Paarung und Eiablage stattfinden. Hier schließt sich der Lebenskreis mit Tod und Geburt. Mit der Wanderung in den Oberlauf ihres Geburtsflusses wird ein erregender Abschnitt im Leben der Lachse vorgestellt. Ziel des langen Flussaufstiegs sind die Laichplätze im Quellgebiet, wo Paarung und Eiablage stattfinden. Hier schließt sich der Lebenskreis mit Tod und Geburt.			
5500244	Die Hausspitzmaus			
	O	14 min f	2004	A(3-6); SO;
	Spitzmäuse sind Insektenfresser. Aufgrund ihres intensiven Stoffwechsels müssen sie ständig Nahrung zu sich nehmen. Neben ihren zahlreichen Beutezügen zeigt der Film das Brutpflegeverhalten mit dem ungewöhnlichen Transport der Jungtiere, der "Spitzmauskarawane". (1:1 Überspielung)			
5500248	Wo die Flusspferde leben			
	O	12 min f	2004	A(4-6);
	Im Queen Elizabeth Nationalpark in Uganda beobachtet der Film eine Herde Flusspferde in ihrem Tageslauf. Tagsüber ruhen sie in flachen Gewässern, die auch von anderen bekannten afrikanischen Tieren aufgesucht werden. Flusspferde gehören zu den gefährlichsten Tieren Afrikas. Aggressiv sind sie vor allem dann, wenn sie gestört werden. Heute erkennt man den ökologischen Nutzen dieser eindrucksvollen Tiere, die als Pflanzenfresser die Gewässer düngen und so die Grundlage des Fischreichtums, und damit die Lebensgrundlage vieler Menschen schaffen. - Arbeitsblätter helfen, den gut strukturierten Film zu verstehen und die Informationen zu verarbeiten und zu sichern. Für einen Zoobesuch kann der Film zur Vorbereitung und als Grundlage dienen, das Leben von Wildtieren in ihrem natürlichen Lebensraum und im Zoo zu vergleichen und die Frage einer verhaltensgerechten Tierhaltung exemplarisch zu erörtern.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500265	Drei mal Hai			
	O	25 min f	2005	A(3-6);
	Haie, blutrünstige Ungeheuer? - Keineswegs, ausgerechnet der größte von ihnen, der bis zu 18 Meter lang werdende Walhai, ist ein harmloser Planktonfresser. Felix erklärt uns am Beispiel der Hammerhaie, warum Haie unentwegt in Bewegung sind, wie diese Knorpelfische an die schwimmende Lebensweise angepasst sind und mit welchen Sinnesorganen sie ihre Beute aufspüren. Selbst der so gefürchtete und nahezu vom Aussterben bedrohte Weiße Hai ist kein brutaler Menschenfresser, auch wenn er versehentlich einmal einen im Wasser strampelnden Menschen mit einer Robbe verwechselt.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500283	Die Kamele aus dem Morgenland			
	O	25 min f	2005	A(3-6);
	Kamel oder Dromedar? - Egal, auf alle Fälle ein wahrer Lebenskünstler, hervorragend angepasst an die kargen Lebensbedingungen der Wüste. Kamele können nicht nur bis zu drei Wochen ohne Wasser auskommen, sondern obendrein auch noch sehr schnell rennen. Jedenfalls könnten die Beduinen ohne diese Paarhufer in der Wüste kaum überleben. Wie war das noch mit dem Ausspruch von Jesus? "Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr als . . ." Felix erklärt uns, wie dieses Zitat zustande gekommen sein könnte.			
5500309	Das Hausrind			
	O	13 min	2006	A(5-10); BB;
	Das Rind gehört zu den ältesten Nutztieren des Menschen. Früher vorwiegend als Arbeitstier genutzt, dienen heutige Züchtungen hauptsächlich der Produktion von Milch und Fleisch. Der Film stellt klassische und bei uns weit verbreitete Rassen wie die Deutsche Schwarzbunte oder das Fleckvieh vor und zeigt darüber hinaus, wie der Mensch gerade im Zeitalter der Massentierhaltung den ihm anvertrauten Tieren gerecht werden kann.			
5500310	Pferderassen			
	<i>Arbeitsvideo / 6 Kurzfilme</i>			
	O	19 min f	1993	A(5-10);
	Entsprechend den verschiedenen Anforderungen an das Pferd als Nutztier hat der Mensch bestimmte Pferderassen gezüchtet. Die einzelnen Kurzfilme zeigen ergänzend zur Diareihe 10 03172 und zum Film 32 10261 die Merkmale und Eigenschaften verschiedener Pferderassen.			

5500310	Pferderassen			
	<i>Arbeitsvideo / 6 Kurzfilme</i>			
	O	19 min f	1993	A(5-10);
	Entsprechend den verschiedenen Anforderungen an das Pferd als Nutztier hat der Mensch bestimmte Pferderassen gezüchtet. Die einzelnen Kurzfilme zeigen ergänzend zur Diareihe 10 03172 und zum Film 32 10261 die Merkmale und Eigenschaften verschiedener Pferderassen.			
5500311	Rinderherde auf der Weide			
	O	13 min f	1973	A(3-13); SO; BB;
	Der Farbfilm zeigt eine Rinderherde der Rasse der Rotbunten auf der Weide. Es können Körperbau, Nahrungsaufnahme, Wiederkäuen, Dösen, Fliegenabwehr, Aufstehen, Kotabgabe, Wasserpumpen, Hautpflege und Rangstreitigkeiten beobachtet werden. (Naturgeräusche, kein Kommentar).			
5500312	Das Hausschaf			
	O	15 min f	2006	A(5-13); SO; Q;
	Das Wissen um die Schafhaltung stammt ursprünglich aus dem Vorderen Orient und gelangte vor etwa 7000 Jahren auch nach Europa. Seit damals haben diese Tiere dazu beigetragen, typische Kulturlandschaften wie die offenen Parklandschaften zu schaffen und zu erhalten. Doch mit dem Wandel der Landschaft waren die Menschen auch gezwungen, immer neue Schafassen zu züchten, die besser an die veränderten Bedingungen angepasst waren: die Moorschnucke, die Heidschnucke oder das Bergschaf beispielsweise. Der Film stellt neben der Biologie des Schafs die heute wichtigsten Schafassen und die Haltung der Tiere vor und macht dabei klar, weshalb gerade diese so wenig gewinnträchtigen Tiere seit einigen Jahren wieder an Bedeutung gewinnen.			
5500313	Die Zwergmaus			
	O	15 min f	2006	A(1-4);
	Aus Gräsern und Hochstauden besteht der so genannte "Halmwald", den man vielerorts an den Ufern von verlandeten Teichen findet. Neben Spinnen und Insekten lebt hier auch als einziges Säugetier die Zwergmaus. Sie ist viel kleiner als andere Mäusearten und ziemlich scheu. Dieses winzige Nagetier wird in der Dokumentation vorgestellt. Wir erleben es auf Nahrungssuche, bei der Paarung, beim Nestbau und bei der Aufzucht der Jungen.			
5500314	Vom Ei zur Henne - In einer Brüterei			
	O	11 min f	2006	A(4-10); SO; BB;
	Der Film zeigt die Vorgänge in einer Großbrüterei vom befruchteten Ei bis zur legebereiten Junghenne und vergleicht die Massenproduktion in Käfigen mit freilaufenden Hühnern auf dem Land.			
5500315	Woher die Eier kommen			
	O	16 min f	2006	A(4-10); SO;
	Der Film zeigt die Hennenhaltung auf dem Bauernhof, in der Intensiv-Bodenhaltung und in der Legebatterie sowie die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Eiergewinnung unter Berücksichtigung von Ökonomie, Ökologie und Tierschutz.			
5500316	Die Amsel			
	O	15 min f	2006	A(3-9); SO;
	Der Film zeigt die Amsel bei der Nahrungsaufnahme, bei der Suche nach einem Nistplatz, beim Nestbau, bei der Eiablage und Aufzucht der Jungen, wobei die Fütterung verdeutlicht wird. Dann sieht man, wie die Jungtiere mit den ersten Flatterversuchen das Nest verlassen. (Naturgeräusche, kein Kommentar)			
5500317	Vögel im Winter			
	O	15 min f	2006	A(3-6); SO;
	Der Film zeigt in Verbindung mit einer kleinen Spielhandlung, wie im Winter Futterstellen für Vögel eingerichtet werden können. Kinder beobachten Anflug und Nahrungsaufnahme verschiedener Vogelarten am Futterhaus. Die Futterzubereitung wird auch demonstriert.			
5500318	Die Stockente			
	O	13 min f	2006	A(3-6); SO;

	Stockenten zeigen typische Merkmale eines Vogels sowie eine hervorragende Anpassung an den Lebensraum Wasser. Neben bekannten Verhaltensweisen, wie z. B. gründeln, wird die Fortpflanzung, das Schlüpfen der Entenküken und das Heranwachsen der Jungtiere gezeigt.			
5500320	Die Kohlmeise			
	O	12 min f	2006	A(3-8); SO;
	Der Film stellt die Kohlmeise in verschiedenen Szenen vor: beim Gesang, beim Nestbau, beim Brüten und Füttern. Schließlich werden die Aufzucht der Brut und der Tod einer Brut durch eine Obstbaumspritzung gezeigt. Auch andere Vögel und eine Waldmaus sind zu sehen.			
5500321	Das Rebhuhn			
	O	15 min f	1986	A(5-10); Q;
	Ein Film über das Leben und Verhalten der Rebhühner. Ihre Gefährdung durch die Veränderung der Landschaftsstruktur wird deutlich.			
5500322	Zimmerleute des Waldes			
	O	19 min s/w+f	1999	A(2-8); SO; J(8-14);
	Der Film zeigt das Verhalten verschiedener Spechtarten in ihrem Lebensraum. Diese Vögel mit ihren langen Meisenschnäbeln können bei der Nahrungssuche an Baumstämmen, beim Höhlenbau, bei der Aufzucht der Jungtiere und beim Anlocken des Geschlechtspartners, dem "Trommeln" beobachtet werden.			
5500326	Konditionierung bei Ratten			
	<i>Arbeitsvideo / 2 Kurzfilme</i>			
	O	10 min f	1976	A(9-13);
	Ratten sind neugierig, intelligent und obendrein leicht zu halten: ideale Tiere zur Erforschung einfachen Lernverhaltens. Binnen kurzer Zeit sind sie fähig, Hebel zu drücken, um sich mit Futter zu belohnen und sie nehmen dafür auch umständliche Wege durch Röhren, über Leitern und Rampen in Kauf. Das zweiteilige Arbeitsvideo lässt den Zuschauer nachvollziehen, wie die Tiere schrittweise mit den Mitteln der instrumentellen Konditionierung zu solchen Handlungsabläufen gebracht werden können. Hinweis: Das Arbeitsvideo ist eine völlige Neubearbeitung aus früherem S-8-Material. 1. Kurzfilm 1 Bedingte Aktion (Instrumentelle Konditionierung) (4:20 min); 2. Kurzfilm 2 Erlernen von Handlungsabläufen (4:70 min).			
5500347	Überleben an Extremstandorten: Tiere in Schnee und Eis - Tiere in Hitze und Trockenheit			
	O	51 min f	2009	A(5-13); Q;
	Film 1: Lebewesen haben sich über die gesamte Erde verbreitet und dabei auch extreme Lebensräume erobert. Eine dauerhafte Besiedlung von extrem kalten Landstrichen oder Gewässern, die unter den höheren Tieren nur Vögeln und Säugetieren gelungen ist, erfordert entsprechende Anpassungen. Am Beispiel einiger typischer Tierarten wie Robbe, Moschusochse und Eisbär wird gezeigt, welche Besonderheiten anatomischer und physiologischer Art, aber auch des Verhaltens, ein Überleben in andauernder Kälte ermöglichen. Film 2: Selbst die scheinbar unwirtlichsten Lebensräume werden von Tieren besiedelt. Dies wird aufgrund spezieller Anpassungen möglich. Am Beispiel des Dromedars und einiger weiterer sehr unterschiedlicher Arten wird verständlich, wie sich Umweltfaktoren und Körperbau bzw. Verhalten gegenseitig bedingen. (1:1-Überspielung der beiden 16-mm-Filme 32 10379 und 32 10367; sequenziert mit Einstiegspunkten).			
5500348	Die Bachforelle: Körperbau			
	O	1:20 min f	1976	A(6-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die typischen Körpermerkmale der Bachforelle. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt Grafiken, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500349	Die Bachforelle: Fortpflanzung			
	O	2:57 min f	1976	A(6-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Abläufe und Verhaltensweisen der Bachforelle während der Fortpflanzung. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt zahlreiche Standbilder, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500350	Die Bachforelle: Entwicklung			
	O	3:16 min f	1976	A(6-10); SO;

	Eine kurze Videosequenz zeigt die Entwicklung der Bachforelle vom befruchteten Ei bis zum Jungtier. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt zahlreiche Standbilder, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500351	Der Karpfen: Verhalten im Wechsel der Jahreszeiten			
	O	2:09 min f	2006	A(3-9); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die unterschiedlichen Verhaltensweisen des Karpfens im Laufe eines Jahres. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt einen "Steckbrief" des Karpfens, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500352	Der Hecht: Körperbau und Anpassung			
	O	1:51 min, f	1985	A(5-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Körpermerkmale und Anpassungen des Hechts. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt Standbilder, einen "Steckbrief", ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500353	Der Wels: Körperbau und Anpassung			
	O	3:20 min f	1990	A(5-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Körpermerkmale und Anpassungen des Wels. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt Standbilder, einen "Steckbrief", ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500360	Der Karpfen: Fressfeinde			
	O	3:05 min f	2006	A(3-9); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt Fressfeinde des Karpfens. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt zahlreiche Standbilder, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500374	Die Schleiereule: Paarungszeit und Brutfürsorge			
	O	2:51 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Paarungsverhalten und das Brüten der Schleiereule. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500375	Die Schleiereule: Schlüpfen der Jungen			
	O	2:39 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Schlüpfen der jungen Schleiereulen sowie das Verhalten der Eltern. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500376	Die Schleiereule: Jungtiere			
	O	2:29 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt verschiedene Entwicklungsstadien und typische Verhaltensweisen der jungen Schleiereulen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht. .			
5500377	Die Schleiereule: Beutefang			
	O	2:43 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Körpermerkmale, die die Schleiereule zu einem hervorragenden Nachtjäger machen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500378	Die Schleiereule: Gefährdung			
	O	0:48 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt die Feinde der Schleiereule - die größte Bedrohung stellt der Mensch dar. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500383	Der Dachs mit der Glatze			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);

	Menschen bauten sie über die Erde, Dachse bis heute unter sie: Burgen. Felix ist dem Dachs Tassilo auf der Spur. Dieser war vor kurzem noch Chef einer stattlichen Burganlage und duldete keinen männlichen Rivalen neben sich. Doch dann wurde er krank und von einem jüngeren Konkurrenten aus seinem ehemaligen Revier vertrieben. Jetzt muss Tassilo sich nach einem neuen Territorium umschauen. Es dauert nicht lange, da hat Tassilo einen idealen Platz für sein neues Heim entdeckt. Auch eine Fähe findet sich bald darauf ein. Gemeinsam leben sie in ihrer neuen Burg und gründen eine Familie.			
5500384	Der Mäusebussard: Körperbau und Lebensweise			
	O	1:30 min f	2006	A(4-9);
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Körperbau und Aspekte der Lebensweise des Mäusebussards. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500385	Der Mäusebussard: Paarungszeit und Brutfürsorge			
	O	2:14 min f	2006	A(4-9);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Paarungs- und Brutpflegeverhalten des Mäusebussards. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500386	Der Mäusebussard: Entwicklung der Jungtiere			
	O	2:24 min f	2006	A(4-9);
	Zwei kurze Videosequenzen zeigen die Entwicklung der Jungtiere sowie die Verhaltensweisen der Elterntiere. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500387	Der Mäusebussard: Die Jungtiere werden flügge			
	O	5:37 min f	2006	A(4-9);
	Eine kurze Videosequenz zeigt Entwicklung der jungen Mäusebussarde bis zum Verlassen des Nests. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500388	Der Mäusebussard: Jagd und Beutefang			
	O	1:40 min	2006	A(4-9);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Beutefangverhalten des Mäusebussards. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500390	Der Grasfrosch: Körperbau			
	O	1:58 min f	1989	A(5-7);
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Körperbau sowie spezielle Merkmale des Grasfrosches. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500391	Der Grasfrosch: Beutefang			
	O	0:49 min f	1989	A(5-7);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Beutefangverhalten des Grasfrosches. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht. .			
5500392	Der Grasfrosch: Fluchtverhalten und Feinde			
	O	2:06 min f	1989	A(5-7);
	Zwei kurze Videosequenzen zeigen die Feinde und das Fluchtverhalten des Grasfrosches. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500393	Der Grasfrosch: Paarungszeit			
	O	3:14 min f	1989	A(5-7);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Balz- und Paarungsverhalten des Grasfrosches. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht			
5500394	Der Grasfrosch: Entwicklung			

	O	3:03 min f	1989	A(5-7);
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Entwicklungsstadien des Grasfrosches. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500405	Der Igel: Lebensraum und Lebensweise			
	O	6:17 min f	2007	A(5-6);
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Lebensraum des Igels und einige Aspekte seines Verhaltens. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500406	Der Igel: Fortpflanzung			
	O	5:06 min f	2007	A(5-6);
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Lebensraum des Igels und einige Aspekte seines Verhaltens. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500407	Der Igel: Verhaltensweisen			
	O	6:58 min f	2007	A(5-6);
	Eine kurze Videosequenz zeigt verschiedene Verhaltensweisen des Igels. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500409	Das Rotkehlchen: Lebensraum und Aussehen			
	O		1992	A(3-6); SO; Q;
	Nach einem Überblick über die Lebensräume des Rotkehlchens zeigt der Filmausschnitt die charakteristischen Körpermerkmale.			
5500410	Das Rotkehlchen: Balz und Gelege			
	O		1992	A(3-6); SO; Q;
	Die Filmsequenz geht auf die Bedeutung des Gesangs des Rotkehlchen-Männchens ein: Abgrenzung des Reviers und Anlocken eines Weibchens. Außerdem werden Balz, Nistplatz, Gelege und das Brüten sowie die Arbeitsverteilung zwischen Männchen und Weibchen gezeigt. Nestbau und Brüten sind Sache des Weibchens; dafür wird es vom Beginn der Balz an vom Männchen gefüttert.			
5500411	Das Rotkehlchen: Aufzucht der Jungen			
	O		1992	A(3-6); SO; Q;
	Ausführlich wird das Heranwachsen der jungen Rotkehlchen im Bodennest und ihre Fütterung beobachtet.			
5500412	Das Rotkehlchen: Jungvögel und Nahrung			
	O		1992	A(3-6); SO; Q;
	Nach 12 Tagen verlassen die Jungvögel das Nest. Sie gleichen aber noch nicht den Altvögeln, da ihr Gefieder auf Tarnung ausgelegt ist. Erst im Herbst nehmen sie die Färbung der Eltern an. Nachdem die Jungen das Nest verlassen haben, beginnen die Männchen wieder zu singen. Dadurch lernen auch die Jungvögel den Gesang. Wie die Altvögel die Jungen vor Gefahren zu schützen versuchen und wie sie ihre Nahrung im Lauf des Sommers von Insekten auf Beeren umstellen, sind weitere Themen dieser Filmsequenz.			
5500413	Das Rotkehlchen: Verhalten			
	O		1992	A(3-6); SO; Q;
	Die Filmsequenz veranschaulicht einige charakteristische Verhaltensweisen des Rotkehlchens: Das Singen im Herbst und Winter, sein Leben als Teilzieher, den Wellenflug und das sommerliche Bad in einer Pfütze.			
5500479	Der Alpensalamander: Lebensraum und Körperbau			
	O	3:05 min, f	2008	A(5-8);
	Zwei kurze Videosequenzen zeigen den Lebensraum und Körperbau des Alpensalamanders. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos, einen Steckbrief sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500480	Der Alpensalamander: Beutefang			

	O	1:06 min f	2008	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Beutefangverhalten des Alpensalamanders. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos, einen Steckbrief sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500481	Der Alpensalamander: Paarung			
	O	2:48 min f	2008	A(5-8);
	Zwei kurze Videosequenzen zeigen Paarung und Geburt bei den Alpensalamandern. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos, einen Steckbrief sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500482	Der Alpensalamander: Jungtiere			
	O	2:17 min f	2008	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz zeigt verschiedene Verhaltensweisen junger Alpensalamander. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos, einen Steckbrief sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500483	Bundle: Der Alpensalamander			
	O	9:16 min f	2008	A(5-8);
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 00479 Der Alpensalamander: Lebensraum und Körperbau 55 00480 Der Alpensalamander: Beutefang 55 00481 Der Alpensalamander: Fortpflanzung 55 00482 Der Alpensalamander: Jungtiere			
5500484	Die Blindschleiche: Lebensraum und Körperbau			
	O	1:46 min	2008	A(5-10); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Lebensraum der Blindschleiche und einige Aspekte des Körperbaus. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500485	Die Blindschleiche: Beutefang			
	O	3:09 min f	2008	A(5-10); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Beutefangverhalten der Blindschleiche. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500486	Die Blindschleiche: Fortpflanzung			
	O	2:49 min f	2008	A(5-10); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Paarungsverhalten der Blindschleiche. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500487	Die Blindschleiche: Entwicklung und Feinde			
	O	2:49 min f	2008	A(5-10); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Heranwachsen der jungen Blindschleichen sowie typische Fressfeinde und eine spezielle Verteidigungsstrategie (Abwerfen des Schwanzes). Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500488	Die Blindschleiche: Kältstarre			
	O	1:19 min f	2008	A(5-10); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Vorbereitungen der Blindschleichen für den Winter. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5500489	Bundle: Die Blindschleiche			
	O	11:52 min f	2008	A(8-13); Q;

	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 00484 Die Blindschleiche: Lebensraum und Körperbau 55 00485 Die Blindschleiche: Beutefang 55 00486 Die Blindschleiche: Fortpflanzung 55 00487 Die Blindschleiche: Entwicklung und Feinde 55 00488 Die Blindschleiche: Kältestarre			
5500510	Haustiere			
	O	64 min f	2005	A(3-6); J(8-14);
	Die DVD bietet vielfältiges Material für Grundschule und Sekundarstufe 1 zum Thema Hunde, Katzen, Nagetiere, Kaninchen und Vögel als Haustiere. In Filmen, Filmsequenzen, Bildern und Grafiken werden Körperbau und Verhalten erläutert und verschiedene Rassen vorgestellt. Auch auf den richtigen Umgang und die Pflege der Tiere wird eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen für den Einsatz in den verschiedenen Stufen Unterrichtskonzepte, Arbeitsblätter und Texte zur Verfügung.			
5500510	Haustiere			
	O	64 min f	2005	A(3-6); J(8-14);
	Die DVD bietet vielfältiges Material für Grundschule und Sekundarstufe 1 zum Thema Hunde, Katzen, Nagetiere, Kaninchen und Vögel als Haustiere. In Filmen, Filmsequenzen, Bildern und Grafiken werden Körperbau und Verhalten erläutert und verschiedene Rassen vorgestellt. Auch auf den richtigen Umgang und die Pflege der Tiere wird eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen für den Einsatz in den verschiedenen Stufen Unterrichtskonzepte, Arbeitsblätter und Texte zur Verfügung.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500516	Überlebenskampf unter Wasser			
	O	25 min f	2007	A(3-6);
	Die wenig attraktiven Vorräte in seiner Kühlbox führen Felix heute an einen Bach in der Hoffnung, sich einen schmackhaften Fisch angeln zu können. Bei dieser Gelegenheit bekommen wir einen Einblick in die formenreiche Tierwelt unserer heimischen Fließgewässer. Wir lernen wechselseitige Beziehungen zwischen verschiedenen Tierarten kennen sowie deren spezifische Lebensweisen. In ihrem Überlebenskampf unter Wasser sind unsere heimischen Fische und Krebse allerdings nicht nur durch ihre natürlichen Feinde bedroht, sondern auch durch die Verschlechterung der Wasserqualität und die Konkurrenz fremdländischer Arten, die vom Menschen eingeschleppt wurden.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500517	Die gefährlichsten Schlangen der Welt			
	O	25 min f	2007	A(3-6);
	Von den knapp 3000 Schlangenarten unserer Erde können nur etwa 50 dem Menschen gefährlich werden - aber die sind für Schüler natürlich besonders spannend! Drei hat Felix sich herausgesucht: Die Boomslang, den Python und die Kobras. Der Film gibt einen Einblick in die Biologie der Tiere und reflektiert kritisch, wer eigentlich in größerer Gefahr schwebt: Mensch oder Schlange?			
5500524	Amsel, Drossel, Fink und Star ... - Einheimische Singvögel			
	O	33 min f	2007	A(2-8)
	Neben der Monografie des Rotkehlchens (42 02180), die auch in Sequenzen vorliegt, lernen die Schüler acht weitere Singvogelarten in Filmsequenzen, Realbildern und Tondokumenten kennen (Amsel, Wacholderdrossel, Kernbeißer, Dompfaff, Star, Kohlmeise, Blaumeise und Haussperling). Die Animation einer "Vogeluhr" zeigt eine Form der zeitlichen ökologischen Nische und bietet die Gelegenheit, die Gesänge von dreizehn Singvogelarten spielerisch zu lernen und wiederzuerkennen. Moving menus, die zu weiteren Filmsequenzen führen, visualisieren die Vernetzung und die Bedeutung dieser "Allerweltsvögel" in ihrem Ökosystem. Bilder, Grafiken und eine Sequenz zeigen einige auf dem Schulgelände oder im eigenen Garten realisierbare Maßnahmen zum Vogelschutz (Benjeshecke, Vogeltränke, Nisthilfen). Steckbriefe, Arbeitsblätter und Realbilder sind Teil der umfangreichen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD.			
5500526	Nutztiere			
	O	38 min f	2006	A(5-8);

	Seit Jahrtausenden werden Tiere von Menschen domestiziert und weitergezüchtet. Diese Didaktische FWU-DVD bietet vielfältiges Material zum Thema Nutztiere. In Filmen, Filmsequenzen, Bildern und Grafiken werden Körperbau und Haltung der wichtigsten Arten erläutert und verschiedene Rassen vorgestellt. Auf die Problematik der "artgerechten" Tierhaltung wird ebenso eingegangen wie auf die Erzeugung von Tierprodukten. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter und viele weitere Materialien zur Verfügung.			
5500545	Lebenskünstler Vögel - Überleben in der kalten Jahreszeit			
	O	22 min f	2002	A(1-6);
	Der Winter stellt unsere heimischen Vögel vor Überlebensprobleme. Manche ziehen fort, manche haben Strategien entwickelt, mit denen sie in der Kälte überleben können. Ein naturnaher Garten bietet den hier gebliebenen und den "Wintergästen" Futter. Bedachtsame Fütterung bringt vielleicht die willkommene Gelegenheit, auch seltenere Vögel zu beobachten. Die DVD gibt Hinweise, wie sinnvolle "Winterhilfe" für Vögel aussehen könnte. In einem großen kindgerecht dargebotenen Bestimmungsteil werden 29 Vogelarten mit Angaben über Vorkommen und Futter vorgestellt, der zugehörige "Vogelgesang" macht einen Reiz dieser DVD aus.			
5500601	Der Igel			
	O	46 min f	2007	A(2-8)
	Die stacheligen Gesellen sind allseits bekannt und beliebt und trotzdem in der heutigen Kulturlandschaft vielen Gefahren ausgesetzt. Darum enthält diese Didaktische FWU-DVD neben dem FWU-Klassiker "Der Igel" (42 00241), der Verhalten und Lebensweise der Igel behandelt, ergänzendes neues Filmmaterial, das schwerpunktmäßig die Gefährdung und mögliche Hilfs- und Schutzmaßnahmen darstellt. Der ROM-Teil bietet weiteres Arbeitsmaterial zur Verwendung im Unterricht.			
	<u>Forschung macht Schule</u>			
5500604	Sex - ein Rätsel der Evolution			
	O	57 min f	2007	A(10-13); Q;
	Wozu Sex? Asexuell können sich Lebewesen viel schneller fortpflanzen! Und die lästige Partnersuche bräuchte man auch nicht! Wenn asexuelle Fortpflanzung so erfolgreich ist, warum hat sich in der Evolution dann die sexuelle Fortpflanzung behauptet? Mit dieser Didaktischen DVD können die Schüler das aktuelle Forschungsprojekt am Plöner See eigenständig nachvollziehen. Umfangreiche weitere Kapitel liefern Hintergrundinformationen zu Genetik, Verhalten, Immunbiologie, Fortpflanzung und Parasitologie. Differenziertes Arbeitsmaterial sowie zwei BIOMAX-Hefte der Max-Planck-Gesellschaft im ROM-Teil assistieren dem Lehrer beim Einsatz im Unterricht. Neben dem Hauptfilm, einem Kurzfilm zur Evolutionsökologie und animierten Sequenzen zur Immunbiologie findet sich auch der Sielmann-Klassiker zum Verhalten beim Stichling auf dieser außergewöhnlichen Scheibe.			
5500657	Tierschutz - Unser Umgang mit Nutztieren			
	O	21 min f	2008	A(5-13);
	Wie können wir Tiere nutzen und sie trotzdem schützen? Schon vor langer Zeit hat der Mensch viele Tierarten domestiziert und sie durch Züchtung seinen Bedürfnissen angepasst. Zur kostengünstigen Produktion von Nahrungsmitteln werden Hühner, Schweine und Kühe heute oft auf engstem Raum gehalten. Die DVD zeigt mit anschaulichen Beispielen, wie Tierschutz den Menschen und den Tieren zugute kommt: Es wird ein Wunschstall für Schweine mit Suhle, Scheuerpfahl und großem Auslauf ins Freie vorgestellt. Im Hennendialog tauschen Legebatterie- und Freilandhenne Erfahrungen aus. Bilder und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Der DVD-ROM-Teil bietet umfangreiche Unterrichtsmaterialien und didaktische Hinweise.			
5500669	Amphibien			
	O	24 min f	2002	A(5-13)
	Zu unseren einheimischen Amphibien zählen Frösche, Kröten, Unken, Salamander und Molche. Die Filme "Der Grasfrosch" und "Der Alpensalamander" zeigen den Bau und die Lebensweisen eines Frosch- und eines Schwanzlurchs. Sie liegen auch in sequenziellen Fassung vor, die Sequenzen können in ihrem Ablauf programmiert werden. Interaktive Bilder und Grafiken bieten einen didaktischen Zugang zu den Themen "Von der Kaulquappe zum Frosch", "Erdkröten auf Wanderschaft" und "Einheimischer Frosch- und Schwanzlurch". Mit dem Bestimmungsschlüssel "Wer ist wer?" können 12 Amphibienarten identifiziert werden. Der Exkurs in die Symbolik der Tiere "Froschkönig und Wetterfrosch" rundet die Mediensammlung ab. Im ROM-Teil der DVD stehen umfangreiche Arbeitsmaterialien (Arbeitsblätter, Steckbriefe, Texte, ein Bestimmungsschlüssel, usw.) zur Verfügung.			
5500678	Der Eisvogel - Bewohner des Auwaldes			

	O	18 min f	2008	A(5-13); Q;
	Schillernd gleich einem Edelstein fliegt der Eisvogel dicht über Flüsse und Seen. Kopfüber stürzt er sich ins Wasser, um kurz darauf mit einem Fisch im Schnabel aufzutauchen. Doch wer hat das jemals schon gesehen? Im Hauptfilm werden dieser außergewöhnliche Vogel und seine faszinierenden Verhaltensweisen in sensationellen Bildern vorgestellt: bei der Aufzucht der Jungen, im Flug und beim Fischfang in Zeitlupe. Im Mittelpunkt des zweiten Teils dieser didaktischen DVD steht der immer enger werdende Lebensraum des Eisvogels. Dazu gehört auch der gefährdete Auwald mit seinen besonderen Pflanzen und Tieren. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5500682	Braunbär, Luchs und Wolf - Rückkehr auf leisen Sohlen			
	O	42 min f	2008	A(5-13); Q;
	Sie kommen wieder, die einst ausgerotteten großen Jäger, welche bei uns nur in Märchen und Mythen überlebt haben. Mit Bär "Bruno" im Jahr 2006 in Bayern, den aus Polen eingewanderten und dort heimisch gewordenen Wölfen in der Oberlausitz sowie wieder angesiedelten Luchsen kehren langsam die dem Ökosystem Wald fehlenden Großjäger nach Deutschland zurück. Die didaktische DVD enthält den Film "Der Braunbär" (FWU-Produktion 42 01946), einen Film zur Lebensweise des Luchses und einen weiteren Film über wilde Wölfe in der Lausitz. Die mit vielen Vorurteilen und Problemen behaftete Rückkehr der drei Raubtiere wird am Beispiel des Braunbären Bruno in einem Kurzfilm thematisiert und ausführlich diskutiert. Im ROM-Teil der DVD finden sich didaktische Materialien wie Arbeitsblätter und Hinweise zur Einbindung in den Unterricht.			
5500787	Die Hauskatze: Aufzucht der Jungen			
	O	6:20 min f	2009	A(3-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Verhaltensweisen der Hauskatze bei der Aufzucht der Jungen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500788	Die Hauskatze: Körperbau			
	O	2:18 min f	2009	A(3-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Körpermerkmale der Katze. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500789	Die Hauskatze: Jagdverhalten			
	O	2:39 min f	2009	A(3-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz stellt das Jagdverhalten der Hauskatze vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500790	Die Hauskatze: Revierverhalten			
	O	1:10 min f	2009	A(3-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Revierverhalten der Katze. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500791	Bundle: Die Hauskatze			
	O	11:45 min f	2009	A(3-10); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 00787 Die Hauskatze: Aufzucht der Jungen 55 00788 Die Hauskatze: Körperbau 55 00789 Die Hauskatze: Jagdverhalten 55 00790 Die Hauskatze: Revierverhalten			
5500792	Das Eichhörnchen: Ernährung und Fortbewegung			
	O	6:16 min f	2009	A(1-5); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Verhaltensweisen des Eichhörnchens bei der Nahrungsaufnahme und der Fortbewegung. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500793	Das Eichhörnchen: Körperbau und Feinde			
	O	2:42 min f	2009	A(1-5); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Körpermerkmale des Eichhörnchens und stellt Feinde sowie das Fluchtverhalten vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500794	Das Eichhörnchen: Balz und Jungenaufzucht			

	O	4:24 min f	2009	A(1-5); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Balzverhalten, den Nestbau und die Jungenaufzucht bei den Eichhörnchen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500795	Bundle: Das Eichhörnchen			
	O	13:37 min f	2009	A(1-5); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 3 Lernobjekten: 55 00792 Das Eichhörnchen: Ernährung und Fortbewegung; 55 00793 Das Eichhörnchen: Körperbau und Feinde; 55 00794 Das Eichhörnchen: Balz und Jungenaufzucht			
5500955	Ökosystem Fließgewässer - Lebensraum für die Uferschwalbe			
	O	20 min f	2009	A(5-11);
	Fließgewässer sind ein zentraler Bestandteil der Natur. Sie bilden ein eigenes Ökosystem mit besonders angepassten Pflanzen und Tieren. In den letzten Jahrzehnten sind viele naturnahe Fließgewässer verändert, begradigt, verbaut und bisweilen sogar umgeleitet oder zerstört worden. Am Beispiel einer gefährdeten Vogelart, der Uferschwalbe, wird im Film gezeigt, wie ein intaktes Ökosystem den unterschiedlichsten Tier- und Pflanzenarten das Überleben sichert. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500955	Ökosystem Fließgewässer - Lebensraum für die Uferschwalbe			
	O	20 min f	2009	A(5-11);
	Fließgewässer sind ein zentraler Bestandteil der Natur. Sie bilden ein eigenes Ökosystem mit besonders angepassten Pflanzen und Tieren. In den letzten Jahrzehnten sind viele naturnahe Fließgewässer verändert, begradigt, verbaut und bisweilen sogar umgeleitet oder zerstört worden. Am Beispiel einer gefährdeten Vogelart, der Uferschwalbe, wird im Film gezeigt, wie ein intaktes Ökosystem den unterschiedlichsten Tier- und Pflanzenarten das Überleben sichert. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500958	Eisbären im Klimawandel			
	O	27 min f	2009	A(5-11); Q;
	Der Eisbär ist das größte Landraubtier der Erde. Er ist optimal an den Lebensraum Arktis angepasst. Sein bevorzugtes Jagdrevier sind die riesigen Eisflächen der Nordpolarmeere. Doch aufgrund des Klimawandels schrumpft das Eis von Jahr zu Jahr. Der Hauptfilm zeigt das Leben der Eisbären und die zunehmende Bedrohung ihres Lebensraums. Zusätzliche Animationen, Grafiken und Bilder vertiefen das Thema und gehen speziell auf Ursachen und Folgen des Klimawandels ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501033	Das Rotkehlchen: Lebensraum und Aussehen			
	O	1:05 min f	2009	A(3-6); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die typischen Lebensräume des Rotkehlchens und stellt die charakteristischen Körpermerkmale vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5501034	Das Rotkehlchen: Balz und Gelege			
	O	2:40 min f	2009	A(3-6); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Fortpflanzungsverhalten des Rotkehlchens. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5501035	Das Rotkehlchen: Aufzucht der Jungen			
	O	2:49 min f	2009	A(3-6); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Aufzucht der jungen Rotkehlchen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5501036	Das Rotkehlchen: Jungvögel und Nahrung			
	O	1:47 min f	2009	A(3-6); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Aussehen der Jungtiere sowie die bevorzugte Nahrung der Rotkehlchen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5501037	Das Rotkehlchen: Verhalten			

	O	3:47 min f	2009	A(3-6); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt verschiedene Verhaltensweisen des Rotkehlchens. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5501039	Die Bachforelle: Körperbau			
	O	1:20 min f	1976	A(6-10); SO;
	Nach einem kurzen Hinweis auf ihren Lebensraum zeigt die Filmsequenz detailliert die wesentlichen Körpermerkmale der Bachforelle.			
5501040	Die Bachforelle: Fortpflanzung			
	O	2:55 min f	2009	A(6-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Abläufe und Verhaltensweisen der Bachforelle während der Fortpflanzung. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt zahlreiche Standbilder, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5501041	Die Bachforelle: Entwicklung			
	O	3:16 min f	2009	A(6-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Entwicklung der Bachforelle vom befruchteten Ei bis zum Jungtier. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt zahlreiche Standbilder, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5501043	Der Grasfrosch: Körperbau			
	O	1:59 min f	2009	A(5-7);
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Körperbau sowie spezielle Merkmale des Grasfrosches. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5501044	Der Grasfrosch: Beutefang			
	O	0:49 min f	2009	A(5-7);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Beutefangverhalten des Grasfrosches. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5501045	Der Grasfrosch: Fluchtverhalten und Feinde			
	O	2:06 min f	2009	A(5-7);
	Zwei kurze Videosequenzen zeigen die Feinde und das Fluchtverhalten des Grasfrosches. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5501046	Der Grasfrosch: Paarungszeit			
	O	3:14 min f	2009	A(5-7);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Balz- und Paarungsverhalten des Grasfrosches. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht			
5501047	Der Grasfrosch: Entwicklung			
	O	3:03 min f	2009	A(5-7);
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Entwicklungsstadien des Grasfrosches. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5501049	Die Blindschleiche: Lebensraum und Körperbau			
	O	1:46 min f	2009	A(5-10); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Lebensraum der Blindschleiche und einige Aspekte des Körperbaus. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501050	Die Blindschleiche: Beutefang			
	O	3:09 min f	2009	A(5-10); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Beutefangverhalten der Blindschleiche. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			

5501051	Die Blindschleiche: Fortpflanzung			
	O	2:49 min f	2009	A(5-10); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Paarungsverhalten der Blindschleiche. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501052	Die Blindschleiche: Entwicklung und Feinde			
	O	2:49 min f	2009	A(5-10); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Heranwachsen der jungen Blindschleichen sowie typische Fressfeinde und eine spezielle Verteidigungsstrategie (Abwerfen des Schwanzes). Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501053	Die Blindschleiche: Kältestarre			
	O	1:19 min f	2009	A(5-10); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Vorbereitungen der Blindschleichen für den Winter. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501073	Bundle: Lebensraum Wald			
	O	14:25 min f	2009	A(3-4);
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01068 Lebensraum Wald: Pilze und ihre Entwicklung 55 01069 Lebensraum Wald: ein Baum als Ökosystem 55 01070 Lebensraum Wald - im Jahreslauf: Rotwild im Herbst, Winter und Frühling 55 01071 Lebensraum Wald: das Eichhörnchen			
5501081	Bundle: Lebensraum Wasser			
	O	20:58 min f	2009	A(3-4);
	Das Bundle besteht auf folgenden 6 Lernobjekten: 55 01075 Lebensraum Wasser: Tierstimmen am See 55 01076 Lebensraum Wasser: im See und am See - Amphibien 55 01077 Lebensraum Wasser: Forelle und Koppe im Gebirgsbach 55 01078 Lebensraum Wasser: Äsche, Nase und Nerfling im unteren Bachlauf 55 01079 Lebensraum Wasser: Barbe, Rotfeder, Rotaugen, Hecht 55 01080 Lebensraum Wasser: Brachse, Flussbarsch, Schleie, Aal, Karpfen, Wels			
5501237	Gebisstypen bei Säugetieren			
	O	25 min f	2010	A(5-8);
	Der Zusammenhang zwischen der Nahrung verschiedener Säugetiere und der Struktur ihrer Gebisse steht im Mittelpunkt dieser DVD, denn die Zähne lassen Rückschlüsse auf die Ernährung zu. Beispiele für Fleisch-, Pflanzen- und Allesfresser werden ebenso gezeigt wie die Anpassungen an eine Ernährung, die aus Kleingetier und Insekten besteht. Die Zahnentwicklung beim Menschen sowie die richtige Zahnpflege werden ebenfalls ausführlich behandelt. Umfangreiches Arbeitsmaterial im ROM-Teil ergänzt die didaktische DVD.			
5501291	Reptilien			
	O	60 min f	2004	A(5-13); Q
	Mit Nattern, Ottern, Schleichen und Echsen entführt diese didaktische DVD in die faszinierende Welt der einheimischen Reptilien. Filmsequenzen, Bilder, Grafiken und Arbeitsblätter ermöglichen den variablen didaktischen Zugang zu Formenvielfalt, Körperbau, Fortpflanzung, Verhalten und Ökologie dieser zum Teil recht urtümlichen Geschöpfe. Ausblicke in die Artenvielfalt der Reptilien anderer Kontinente vervollständigen die DVD.			
5501400	Wie Tiere im Winter leben: Ein Hirschrudel			
	O	3:59 min f	2010	A(1-5); Q;
	Eine kurze Videosequenz gibt einen Einblick in die Lebensweise des Rotwilds im Winter. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), ein Foto und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501401	Wie Tiere im Winter leben: Der Igel			
	O	2:56 min f	2010	A(1-5); Q;

	Eine kurze Videosequenz gibt einen Einblick in die Lebensweise des Igels im Winter. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), ein Foto und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501402	Wie Tiere im Winter leben: Die Zwergmaus			
	O	3:52 min f	2010	A(1-5); Q;
	Eine kurze Videosequenz gibt einen Einblick in die Lebensweise der Zwergmaus im Winter. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), ein Foto und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht			
5501403	Bundle: Wie Tiere im Winter leben			
	O	11:50 min f	2010	A(1-5); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 3 Lernobjekten: 55 01400 Wie Tiere im Winter leben: Ein Hirschrudel 55 01401 Wie Tiere im Winter leben: Der Igel 55 01402 Wie Tiere im Winter leben: Die Zwergmaus			
5501426	Die Stockente: Äußere Merkmale			
	O	1:02 min f	2010	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Merkmale der männlichen und der weiblichen Stockente. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), eine Interaktion, Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501427	Die Stockente: Gefiederpflege und Nahrungsaufnahme			
	O	1:57 min f	2010	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Stockente bei der Gefiederpflege und der Nahrungsaufnahme. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501428	Die Stockente: Paarung und Brutzeit			
	O	3:12 min f	2010	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Paarungs- und Brutverhalten der Stockente. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501429	Die Stockente: Aufzucht der Jungen			
	O	4:11 min f	2010	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Aufzucht der jungen Stockenten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501430	Die Stockente: Fortbewegung und Lebensraum			
	O	1:38 min f	2010	A(3-6);
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Fortbewegung der Stockenten im Wasser und an Land und beschreibt deren Lebensraum. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501431	Bundle: Die Stockente			
	O	12:00 min f	2010	A(3-6);
	Das Bundle besteht auf folgenden 5 Lernobjekten: 55 01426 Die Stockente: Äußere Merkmale 55 01427 Die Stockente: Gefiederpflege und Nahrungsaufnahme 55 01428 Die Stockente: Paarung und Brutzeit 55 01429 Die Stockente: Aufzucht der Jungen 55 01430 Die Stockente: Fortbewegung und Lebensraum			
5501483	Kluge Vögel - Höheres Lernverhalten			
	O		2011	A(9-12);

	Das Gehirn vieler Vogelarten ist nicht größer als eine Nuss - und dennoch sind ihre geistigen Fähigkeiten in einigen Fällen mit denen von Schimpansen oder Walen vergleichbar. Die Didaktische FWU-DVD stellt anhand interessanter Beobachtungen und Experimente das Lernverhalten von Vögeln vor. Der direkte Vergleich mit Menschenaffen - und auch Menschen - bringt erstaunliche Ergebnisse der Verhaltensforschung zutage. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Medien für die Schülerhand</u>			
5501498	Was macht den Fisch zum Fisch? (nur als gezipptes Paket)			
	O	13 min f	2011	A(5-9);
	Fische zeigen zahlreiche faszinierende Anpassungen an ihren Lebensraum. Die Schülerinnen und Schüler lernen in diesem interaktiven Kurs in sechs Kapiteln den Körperbau und das Verhalten der Fische kennen (Flossen, Skelett, Kiemen, Schwimmblase, Sinnesorgane, Fortpflanzung). Kurze Filmclips und Infotafeln liefern Informationen, die dann spielerisch in Interaktionen (z. B. Quiz, Kreuzworträtsel, Geschicklichkeitsspiel) geprüft werden. "Hinweis: In der DVD-ROM-Version werden 10 DVD-ROMs geliefert"			
5501645	Fortbewegung an Land			
	O	23 min f	2012	A(5-9);
	Schlängeln, Kriechen, Gehen . . . Lebewesen nutzen die verschiedensten Möglichkeiten, sich fortzubewegen. Die FWU-Produktion stellt die verschiedenen Fortbewegungsarten an Land vor. Zusätzlich werden kurzweilige erste Einblicke in die Mechanismen der Evolution gegeben: Es wird gezeigt, wie die verschiedenen Arten der Fortbewegung auseinander hervorgegangen sind und dass sich stets die Fortbewegungsart durchsetzt, die eine optimale Anpassung an den Lebensraum darstellt.			
5501645	Fortbewegung an Land			
	O	23 min f	2012	A(5-9);
	Schlängeln, Kriechen, Gehen . . . Lebewesen nutzen die verschiedensten Möglichkeiten, sich fortzubewegen. Die FWU-Produktion stellt die verschiedenen Fortbewegungsarten an Land vor. Zusätzlich werden kurzweilige erste Einblicke in die Mechanismen der Evolution gegeben: Es wird gezeigt, wie die verschiedenen Arten der Fortbewegung auseinander hervorgegangen sind und dass sich stets die Fortbewegungsart durchsetzt, die eine optimale Anpassung an den Lebensraum darstellt.			
5501645	Fortbewegung an Land			
	O	23 min f	2012	A(5-9);
	Schlängeln, Kriechen, Gehen . . . Lebewesen nutzen die verschiedensten Möglichkeiten, sich fortzubewegen. Die FWU-Produktion stellt die verschiedenen Fortbewegungsarten an Land vor. Zusätzlich werden kurzweilige erste Einblicke in die Mechanismen der Evolution gegeben: Es wird gezeigt, wie die verschiedenen Arten der Fortbewegung auseinander hervorgegangen sind und dass sich stets die Fortbewegungsart durchsetzt, die eine optimale Anpassung an den Lebensraum darstellt.			
5501645	Fortbewegung an Land			
	O	23 min f	2012	A(5-9);
	Schlängeln, Kriechen, Gehen . . . Lebewesen nutzen die verschiedensten Möglichkeiten, sich fortzubewegen. Die FWU-Produktion stellt die verschiedenen Fortbewegungsarten an Land vor. Zusätzlich werden kurzweilige erste Einblicke in die Mechanismen der Evolution gegeben: Es wird gezeigt, wie die verschiedenen Arten der Fortbewegung auseinander hervorgegangen sind und dass sich stets die Fortbewegungsart durchsetzt, die eine optimale Anpassung an den Lebensraum darstellt.			
5510247	Die Feldmaus			
	O	15 min f	2005	A(3-6);
	Das Nagetier Feldmaus gehört zu den Wühlmäusen. Sie verbringt über 90 Prozent des Tages im angelegten Gang- und Höhlensystem im Boden. Neben den wesentlichen Körpermerkmalen beschreibt der Film den Lebensraum und die Lebensweise dieser Tierart.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510449	Die Tiere des Weihnachtsmanns			
	O	26 min f	2004	A(3-6);

	Der vielseitige Film zeigt den Tierfilmer Felix auf der Suche nach dem Weihnachtsmann, der angeblich in Lappland lebt. Dort begegnet er mehreren Wildtieren, wie einem Wolfsrudel, dem Polar- oder Eisfuchs, einem Luchs, dem Vielfraß und vor allem den Rentieren. Die Rentiere, die von der Urbevölkerung Lapplands, den Lappen (Samen), von jeher als Nutztiere gehalten werden, bilden den Schwerpunkt des Films. Fast wie auf einem Spaziergang wird der Zuschauer durch Lappland mit seinen Bewohnern, seiner Natur und seinen dort lebenden Wildtieren geführt. Zu guter Letzt findet Felix den Weihnachtsmann auf einem Schlitten sitzend, der von einem rotnasigen Rentier gezogen wird.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510449	Die Tiere des Weihnachtsmanns			
	O	26 min f	2004	A(3-6);
	Der vielseitige Film zeigt den Tierfilmer Felix auf der Suche nach dem Weihnachtsmann, der angeblich in Lappland lebt. Dort begegnet er mehreren Wildtieren, wie einem Wolfsrudel, dem Polar- oder Eisfuchs, einem Luchs, dem Vielfraß und vor allem den Rentieren. Die Rentiere, die von der Urbevölkerung Lapplands, den Lappen (Samen), von jeher als Nutztiere gehalten werden, bilden den Schwerpunkt des Films. Fast wie auf einem Spaziergang wird der Zuschauer durch Lappland mit seinen Bewohnern, seiner Natur und seinen dort lebenden Wildtieren geführt. Zu guter Letzt findet Felix den Weihnachtsmann auf einem Schlitten sitzend, der von einem rotnasigen Rentier gezogen wird.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510450	Täglich pfeift das Murmeltier			
	O	25 min f	2004	A(3-6);
	Hoch über dem Königssee wohnt eine ganz besondere Familie, die der Murmeltiere. Nach dem Winterschlaf ist das Gerangel groß, denn nur das stärkste, das Alpha-Weibchen darf seine Jungen zur Welt bringen. Ist die Rangordnung klar gestellt, so helfen alle mit, um die Jungen sicher aufzuziehen. Während Uhu und Steinadler eine Gefahr für die neugierigen Jungtiere darstellen, sind die Kühe höchstens aufdringlich. Felix erklärt anschaulich den Sinn der sozialen Hierarchie und das Wunder des Winterschlafes.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510451	Im Schweinsgalopp über Stock und Stein			
	O	25 min f	2004	A(3-6); SO;
	Wer tobt den ganzen Tag durch den Wald und kümmert sich nur um Fressen und Baden? Wer ist der Rüpel des Waldes und vermöbelt Fuchs und Dachs? Wer plündert die schönsten Erdbeeren aus dem Garten? Das sind Sigi und Bruni, zwei Wildschwein-Frischlinge. Auf ihren (schlammigen) Spuren entdeckt Felix die Tiere des Waldes und erzählt viel über die Biologie und das Verhalten der intelligenten Schwarzkittel.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510452	Bambi allein im Wald			
	O	24 min f	2004	A(3-6); SO;
	Das Reh ist nicht "die Frau vom Hirsch" und ein Kitz, das allein im Gras liegt, ist nicht verlassen! Oder doch? In diesem Fall hat die Ricke vier Junge und verlässt das scheinbar kranke Kleinste. Felix beobachtet Rehwild, Rotwild und Damwild, erklärt anschaulich die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen ihnen und räumt mit alten Vorurteilen auf. Das verlassene Kitz wird schließlich von einem Bauern gefunden und aufgezogen.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510453	Die Bären aus dem Böhmerwald			
	O	25 min f	2004	A(3-6);
	Der letzte Bär streifte vor Jahrhunderten durch den Böhmerwald - jetzt gibt es wieder Spuren im Schnee! Felix besucht Vaclav, der zwei verwaiste Bärenjungen im verschneiten Wald gefunden hat. Die beiden müssen von ihrer neuen "Mutter" natürlich alles lernen, was Bären so fürs Überleben brauchen. Wir begleiten sie dabei und lernen nebenbei viel Wissenswertes über Ernährung, Verhalten und Bedrohung dieser "kuscheligen" Raubtiere.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510454	Ein kleiner Fuchs geht seinen Weg			
	O	25 min f	2004	A(3-6); SO;

	"Fuxi", eine kleine Füchsin, muss sich schon früh allein durchs Leben schlagen. Auf ihren Streifzügen durch das Revier lernt sie schnell alles, was ein Fuchs zum Überleben braucht. Mit ihr zusammen begegnen wir den Bewohnern unserer Wälder. Da Jagen anstrengend und schwierig ist, schnappt Fuxi auch gern mal einem unvorsichtigen Angler die Beute weg oder stiehlt ein Ei aus dem Hühnerstall. Felix informiert außerdem über das Tollwut-Problem und den Fuchsbandwurm.			
5510563	Der Biber			
	O	16 min f	2006	A(5-13);
	Einst waren sie auf der ganzen Nordhalbkugel verbreitet. Intensive Bejagung brachte die Biber dann im 19. Jahrhundert an den Rand der Ausrottung. Erfreulicherweise stieg ihre Zahl in den letzten Jahrzehnten dank erfolgreicher Naturschutz- und Auswilderungsprojekte aber wieder deutlich an. Der Film dokumentiert in faszinierenden Aufnahmen die Lebensweise der Biber und stellt Anpassungen im Körperbau und Verhalten der Nager vor. Am Beispiel der vielerorts gelungenen Wiederansiedlung des Bibers werden außerdem typische Probleme des modernen Naturschutzes in Mitteleuropa gezeigt.			
5510609	Landwirtschaft in Deutschland - Schweinefleischproduktion			
	O	17 min f	2007	A(5-10); BB; Q;
	Wie kommt das Schwein ins Würstchen? Und wie lässt sich dieser Weg zurückverfolgen? Der Film führt in den Nordwesten Niedersachsens, in die Region Oldenburger Münsterland (Landkreise Cloppenburg und Vechta). Er vermittelt Kenntnisse zum Produktionsprozess von Schweinefleisch, zur Rückverfolgbarkeit und damit zur Qualität und Produktsicherheit für die Verbraucher am Beispiel der Bratwurst: von Handel, über Lagerung, Transport, Fleischverarbeitung, Zerlegung, Schlachtung und Schweinemast bis zur Schweinezucht.			
5511027	Einheimische Süßwasserfische			
	O	27 min f	2013	A(5-8)
	In unseren Flüssen und Teichen tummeln sich die unterschiedlichsten Fischarten. Die FWU-Produktion zeigt mit beeindruckenden Unterwasseraufnahmen, wie gut Fische an ihren Lebensraum angepasst sind. Ganz nebenbei werden die wichtigsten Fischarten und ihre Erkennungsmerkmale genauer gezeigt und beschrieben. Die Schülerinnen und Schüler begeben sich auf eine spannende Entdeckungsreise durch die heimische Fauna. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511028	Hund und Katze			
	O	18 min f	2013	A(5-8);
	Hunde und Katzen zählen zu den ältesten Haustieren des Menschen. Doch obwohl der Mensch beide gerne um sich hat, können sie unterschiedlicher kaum sein. Sie zeigen ein voneinander abweichendes Sozialverhalten, gebrauchen verschiedene Körpersprachen und jagen auf völlig unterschiedliche Art und Weise. Die FWU-Produktion zeigt von der Domestizierung bis hin zu ihren Sinnen alles, was man über die besten Freunde des Menschen wissen muss.			
5511031	Saurier - Vielfalt, Anpasstheit, Evolution			
	O	23 min f	2013	A(5-8);
	Saurier faszinieren die Menschen seit Jahrhunderten und das wird wahrscheinlich immer so bleiben. Obwohl oder gerade weil wir nicht wissen, wie sie wirklich aussahen. Was gibt es da Besseres, als ein paar der Grundsätze der Biologie mithilfe dieser imposanten Tiere zu erklären: Vielfalt, Anpasstheit und Evolution. Mit beeindruckenden Animationen gewährt die FWU-Produktion einen Einblick in die Welt der Riesenechsen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
5511031	Saurier - Vielfalt, Anpasstheit, Evolution			
	O	23 min f	2013	A(5-8);
	Saurier faszinieren die Menschen seit Jahrhunderten und das wird wahrscheinlich immer so bleiben. Obwohl oder gerade weil wir nicht wissen, wie sie wirklich aussahen. Was gibt es da Besseres, als ein paar der Grundsätze der Biologie mithilfe dieser imposanten Tiere zu erklären: Vielfalt, Anpasstheit und Evolution. Mit beeindruckenden Animationen gewährt die FWU-Produktion einen Einblick in die Welt der Riesenechsen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
5511038	Henne und Ei			
	O	24 min f	2013	A(5-8);

	Mehr als 12 Milliarden Eier werden pro Jahr in Deutschland produziert. Doch woher kommt unser Frühstücksei? Und was bedeuten die Angaben auf den Eiern und den Verpackungen? Die FWU-Produktion geht all diesen Fragen nach, erklärt den Aufbau eines Hühnereies und die Entwicklung vom Ei zum Küken. Darüber hinaus werden die unterschiedlichen Formen der Hühnerhaltung vorgestellt (Kleingruppenhaltung, Bodenhaltung, Freilandhaltung, ökologische Haltung). Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511073	Ökosystem See			
	O	17 min f	2014	A(6-9);
	Die größten stehenden Gewässer sind die Seen. Das Ökosystem See befindet sich in einem ständigen Wandel: Tiere verlassen den Lebensraum See, neue kommen hinzu, Krankheiten verbreiten sich, lange Winter oder trockene Sommer sorgen für Extremsituationen. Auch der Mensch nutzt längst die Vorteile von großen Gewässern und hat damit einen wesentlichen Einfluss auf die Veränderung von Seen und damit auch eine Verantwortung für deren Erhalt. In dieser Produktion werden sowohl die ökologischen Zusammenhänge im See als auch die biotischen und abiotischen Faktoren, die den Lebensraum beeinflussen, thematisiert. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511073	Ökosystem See			
	O	17 min f	2014	A(6-9);
	Die größten stehenden Gewässer sind die Seen. Das Ökosystem See befindet sich in einem ständigen Wandel: Tiere verlassen den Lebensraum See, neue kommen hinzu, Krankheiten verbreiten sich, lange Winter oder trockene Sommer sorgen für Extremsituationen. Auch der Mensch nutzt längst die Vorteile von großen Gewässern und hat damit einen wesentlichen Einfluss auf die Veränderung von Seen und damit auch eine Verantwortung für deren Erhalt. In dieser Produktion werden sowohl die ökologischen Zusammenhänge im See als auch die biotischen und abiotischen Faktoren, die den Lebensraum beeinflussen, thematisiert. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511073	Ökosystem See			
	O	17 min f	2014	A(6-9);
	Die größten stehenden Gewässer sind die Seen. Das Ökosystem See befindet sich in einem ständigen Wandel: Tiere verlassen den Lebensraum See, neue kommen hinzu, Krankheiten verbreiten sich, lange Winter oder trockene Sommer sorgen für Extremsituationen. Auch der Mensch nutzt längst die Vorteile von großen Gewässern und hat damit einen wesentlichen Einfluss auf die Veränderung von Seen und damit auch eine Verantwortung für deren Erhalt. In dieser Produktion werden sowohl die ökologischen Zusammenhänge im See als auch die biotischen und abiotischen Faktoren, die den Lebensraum beeinflussen, thematisiert. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511080	Das Rind - Unser wichtigstes Nutztier			
	O	18 min f	2014	A(5-7);
	Das Hausrind ist unser wichtigstes Nutztier und auch eines unserer ältesten. Aber was genau hat es mit dem Tier auf sich, dem wir so viele Produkte aus unserem Alltag zu verdanken haben? Die FWU-Produktion stellt die Nahrungsaufnahme und die Verdauung der Pflanzenfresser vor und geht auf Anpassungen (z. B. Gebiss) und anatomische Besonderheiten ein. Darüber hinaus werden auch die Abstammung vom Auerochsen sowie Aspekte der Rinderhaltung gezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511152	Einheimische Amphibien			
	O	20 min f	2015	A(5-7);
	"Lange schallt im Walde noch: Salamander lebe hoch! " Amphibien sind irgendwie schon komische Tiere. Sind sie jetzt Fische oder Eidechsen oder Frösche? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen: Warum sind Amphibien so besonders? Wie vermehren sie sich? Warum sind sie gefährdet? Was fressen Amphibien? Dabei werden die häufigsten mitteleuropäischen Amphibien gezeigt und so die Artenkenntnis der Schülerinnen und Schüler erweitert. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511154	Wilde Tiere in der Stadt			

	O	21 min f	2015	A(5-7);
	<p>Städte sind nicht nur von Menschen bewohnt, auch immer mehr Wildtiere zieht es dorthin. Je größer eine Stadt, desto vielfältiger ist ihr Tierleben. In einer europäischen Metropole leben durchschnittlich mehr als 10.000 unterschiedliche Arten. Doch wie kommt es zu dieser Vielfalt? Mithilfe zahlreicher tierischer Protagonisten zeigt die Produktion Vor- und Nachteile des Lebensraums Stadt sowie den gemeinsamen Alltag von Mensch und Tier. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511154	Wilde Tiere in der Stadt			
	O	21 min f	2015	A(5-7);
	<p>Städte sind nicht nur von Menschen bewohnt, auch immer mehr Wildtiere zieht es dorthin. Je größer eine Stadt, desto vielfältiger ist ihr Tierleben. In einer europäischen Metropole leben durchschnittlich mehr als 10.000 unterschiedliche Arten. Doch wie kommt es zu dieser Vielfalt? Mithilfe zahlreicher tierischer Protagonisten zeigt die Produktion Vor- und Nachteile des Lebensraums Stadt sowie den gemeinsamen Alltag von Mensch und Tier. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511154	Wilde Tiere in der Stadt			
	O	21 min f	2015	A(5-7);
	<p>Städte sind nicht nur von Menschen bewohnt, auch immer mehr Wildtiere zieht es dorthin. Je größer eine Stadt, desto vielfältiger ist ihr Tierleben. In einer europäischen Metropole leben durchschnittlich mehr als 10.000 unterschiedliche Arten. Doch wie kommt es zu dieser Vielfalt? Mithilfe zahlreicher tierischer Protagonisten zeigt die Produktion Vor- und Nachteile des Lebensraums Stadt sowie den gemeinsamen Alltag von Mensch und Tier. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511159	Stammbaum der Wirbeltiere			
	O	22 min f	2015	A(5-8);
	<p>Was hat die 4 cm kleine und 2 g leichte Etruskerspitzmaus mit dem 33 m langen und 140 t schweren Blauwal gemeinsam? Richtig, sie zählen zu den Wirbeltieren. Genauso wie der Mensch, das Rotkehlchen, die Zauneidechse, der Feuersalamander oder auch der Aal. Wie kommt es aber das so unterschiedliche Tiere einer Gruppe angehören? Die Produktion zeigt, wie aus einem gemeinsamen Vorfahren all diese verschiedenen Arten entstehen konnten. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511159	Stammbaum der Wirbeltiere			
	O	22 min f	2015	A(5-8);
	<p>Was hat die 4 cm kleine und 2 g leichte Etruskerspitzmaus mit dem 33 m langen und 140 t schweren Blauwal gemeinsam? Richtig, sie zählen zu den Wirbeltieren. Genauso wie der Mensch, das Rotkehlchen, die Zauneidechse, der Feuersalamander oder auch der Aal. Wie kommt es aber das so unterschiedliche Tiere einer Gruppe angehören? Die Produktion zeigt, wie aus einem gemeinsamen Vorfahren all diese verschiedenen Arten entstehen konnten. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511159	Stammbaum der Wirbeltiere			
	O	22 min f	2015	A(5-8);
	<p>Was hat die 4 cm kleine und 2 g leichte Etruskerspitzmaus mit dem 33 m langen und 140 t schweren Blauwal gemeinsam? Richtig, sie zählen zu den Wirbeltieren. Genauso wie der Mensch, das Rotkehlchen, die Zauneidechse, der Feuersalamander oder auch der Aal. Wie kommt es aber das so unterschiedliche Tiere einer Gruppe angehören? Die Produktion zeigt, wie aus einem gemeinsamen Vorfahren all diese verschiedenen Arten entstehen konnten. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			

5511159	Stammbaum der Wirbeltiere			
	O	22 min f	2015	A(5-8);
	Was hat die 4 cm kleine und 2 g leichte Etruskerspitzmaus mit dem 33 m langen und 140 t schweren Blauwal gemeinsam? Richtig, sie zählen zu den Wirbeltieren. Genauso wie der Mensch, das Rotkehlchen, die Zauneidechse, der Feuersalamander oder auch der Aal. Wie kommt es aber das so unterschiedliche Tiere einer Gruppe angehören? Die Produktion zeigt, wie aus einem gemeinsamen Vorfahren all diese verschiedenen Arten entstehen konnten. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511161	Ökosystem tropischer Regenwald			
	O	23 min f	2015	A(7-13);
	Sie erstrecken sich rund um den Globus und beherbergen eine riesige Artenvielfalt - die tropischen Regenwälder haben es in sich! Über Millionen Jahre hinweg haben sie entlang des Äquators hochproduktive Ökosysteme ausgebildet. Und das, obwohl ihre Böden eigentlich sehr nährstoffarm sind. Aber der Nährstoffkreislauf des Regenwaldes folgt seinen eigenen Gesetzen. Am Beispiel des Amazonasgebietes stellt die Produktion dies eindrucksvoll dar. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511195	Einheimische Reptilien			
	O	25 min f	2016	A(5-7);
	Als Saurier bewohnten sie einst große Teile der urzeitlichen Erde. Heute bekommen wir Reptilien in Deutschland eher selten zu Gesicht. Eidechsen huschen in enge Steinritzen, sobald man sich ihnen nähert. Schlangen sind oft gut in der Vegetation versteckt. Und die einzige einheimische Schildkrötenart findet man nur noch in wenigen Teichen und Seen. Doch es lohnt sich genauer hinzuschauen und diese faszinierende Tiergruppe näher kennenzulernen.			
5511196	Tiere im Winter			
	O	17 min f	2016	A(4-6);
	Im Herbst beginnt für heimische Wildtiere die Vorbereitung auf die kalte Jahreszeit. Zugvögel treten die Reise in wärmere Gebiete an oder kommen aus dem Norden zu uns. Tiere, die hier überwintern, beginnen mit dem Bau von Winterquartieren, legen Nahrungsvorräte oder Fettpolster an oder bekommen ein dickeres Fell. Vom Igel über Eichhörnchen, vom Reh bis zur Sumpfschildkröte wird die Vielfalt der Überwinterungsstrategien anschaulich gemacht. Film, Sequenzen, Interaktionen und Bilder veranschaulichen zahlreiche Aspekte rund um das Thema. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
5511197	Lebensraum Teich			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Die Schülerinnen und Schüler erhalten in dieser Produktion einen Einblick in diesen spannenden Lebensraum. Sie lernen, wie man sich am Teich verhält und welche Beobachtungsinstrumente ihnen zur Verfügung stehen. Sie analysieren die einzelnen Teichzonen und die Lebensweise von ausgewählten Tieren und Pflanzen. In einem eigenen Film wird auf die Entwicklung der Kröte eingegangen.			
5511213	Tierwanderungen - Vögel und Wale			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
5511213	Tierwanderungen - Vögel und Wale			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5511217	Der Stichling - Reize und Instinkthandlungen			

	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Auf den ersten Blick ist der Stichling ein eher unscheinbarer Fisch. Doch Anfang der 1950er- Jahre erlangte er durch die Attrappenversuche von Nikolaas Tinbergen in der Verhaltensforschung eine große Bedeutung. Auch heute noch ist er ein wichtiger Modellorganismus. Die Produktion erklärt am Beispiel des Stichlings die grundlegenden Begriffe der Verhaltensbiologie und verdeutlicht wesentliche Sachverhalte und Zusammenhänge von Verhaltensleistungen.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5511264	Reflex, Instinkthandlung, Konditionierung			
	O	19 min f	2017	A(9-13);
	Das wohl bekannteste Beispiel der Verhaltensforschung ist der Pawlowsche Hund. Er produziert bereits Speichel, obwohl noch gar kein Futter da ist. Aber ist das jetzt eine "bedingte Konditionierung" oder ein "bedingter Reflex"? Und was hat das Ganze mit Instinkten zu tun? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen und gibt Einblicke in die faszinierende Welt der Verhaltensforschung.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5511264	Reflex, Instinkthandlung, Konditionierung			
	O	19 min f	2017	A(9-13);
	Das wohl bekannteste Beispiel der Verhaltensforschung ist der Pawlowsche Hund. Er produziert bereits Speichel, obwohl noch gar kein Futter da ist. Aber ist das jetzt eine "bedingte Konditionierung" oder ein "bedingter Reflex"? Und was hat das Ganze mit Instinkten zu tun? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen und gibt Einblicke in die faszinierende Welt der Verhaltensforschung.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5511264	Reflex, Instinkthandlung, Konditionierung			
	O	19 min f	2017	A(9-13);
	Das wohl bekannteste Beispiel der Verhaltensforschung ist der Pawlowsche Hund. Er produziert bereits Speichel, obwohl noch gar kein Futter da ist. Aber ist das jetzt eine "bedingte Konditionierung" oder ein "bedingter Reflex"? Und was hat das Ganze mit Instinkten zu tun? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen und gibt Einblicke in die faszinierende Welt der Verhaltensforschung.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5511264	Reflex, Instinkthandlung, Konditionierung			
	O	19 min f	2017	A(9-13);
	Das wohl bekannteste Beispiel der Verhaltensforschung ist der Pawlowsche Hund. Er produziert bereits Speichel, obwohl noch gar kein Futter da ist. Aber ist das jetzt eine "bedingte Konditionierung" oder ein "bedingter Reflex"? Und was hat das Ganze mit Instinkten zu tun? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen und gibt Einblicke in die faszinierende Welt der Verhaltensforschung.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5511270	Greifvögel, Falken und Eulen			
	O	24 min f	2017	A(5-8);
	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			
5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
	O	19 min f	2018	A(5-8);

	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierrart.			
5511326	Die Fledermaus			
	O	18 min f	2018	A(5-7);
	Wenn das Abendrot verglüht, beginnt die "blaue Stunde". Mit dem Licht schwindet die Wärme des Tages, viele Tiere ziehen sich zu ihren Schlafplätzen zurück. Andere jedoch erwachen gerade jetzt zum Leben: Fledermäuse. Sie sind die leisen Herrscher der Nacht. Wir begleiten diese faszinierenden Tiere und schauen uns ihre Lebensweise und ihre Eigenarten einmal genauer an.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauflauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauflauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);

	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511390	Säugetiere			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.			
5511390	Säugetiere			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.			
5511392	Einheimische Singvögel			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genauinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511395	Züchtung und Rassen			
	O	21 min	2019	A(5-9);
	Am Anfang aller Tierzuchten standen Wildtiere wie Wolf, Wildrind oder Wildschwein. Aus Wildtieren wurden Nutztiere und Heimtiere mit anderem Aussehen, anderen Eigenschaften und anderem Verhalten gezüchtet. Die Produktion gibt eine Einführung in die Züchtung von Tieren, klärt wichtige Grundbegriffe wie Domestikation, Rasse oder Variabilität und zeigt auch die Möglichkeiten und Grenzen der Tierzucht auf.			
5511395	Züchtung und Rassen			
	O	21 min	2019	A(5-9);

	Am Anfang aller Tierzuchten standen Wildtiere wie Wolf, Wildrind oder Wildschwein. Aus Wildtieren wurden Nutztiere und Heimtiere mit anderem Aussehen, anderen Eigenschaften und anderem Verhalten gezüchtet. Die Produktion gibt eine Einführung in die Züchtung von Tieren, klärt wichtige Grundbegriffe wie Domestikation, Rasse oder Variabilität und zeigt auch die Möglichkeiten und Grenzen der Tierzucht auf.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			

5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigen Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511447	Rinder - Herden- und Instinkverhalten			
	O	25 min	2020	A(7-10);
	Wenn man heutzutage an Rinder denkt, hat man direkt das Bild eines Bauernhofs mit einem großen Kuhstall vor Augen. Landwirt Maier jedoch hält seine 300 Tiere nun schon seit über 40 Jahren nur auf der Weide. Hier kann man beobachten, wie ihr ursprüngliches Herden- und Instinkverhalten allmählich wieder zum Vorschein kommt und wie sich Rinder eigentlich in der wilden Natur verhalten würden.			
5511452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);

	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5511496	Unsere Wilden - Hirsch, Hase, Reh			
	O	27 min	2020	A(5-8);
	Der Rothirsch gilt als letzter "König" in Deutschlands Wäldern und gehört neben dem Feldhasen und dem Reh zu den bekanntesten Wildtieren in unseren Breitengraden. Diese Produktion begleitet das Leben dieser drei Wildtiere im Rhythmus der Jahreszeiten.			
5511496	Unsere Wilden - Hirsch, Hase, Reh			
	O	27 min	2020	A(5-8);
	Der Rothirsch gilt als letzter "König" in Deutschlands Wäldern und gehört neben dem Feldhasen und dem Reh zu den bekanntesten Wildtieren in unseren Breitengraden. Diese Produktion begleitet das Leben dieser drei Wildtiere im Rhythmus der Jahreszeiten.			
5511497	Haie			
	O	20 min	2020	A(6-10);
	Sie waren schon da, als Dinosaurier unseren Planeten bevölkerten. Sie haben verschiedene Lebensräume besiedelt und sitzen an der Spitze der Nahrungspyramide im Meer - Haie. Die zu Unrecht oft als „Monster“ bezeichneten Tiere zeigen außergewöhnliche Anpassungen an ihrem Lebensraum. Sie haben viele Funktionen im Ökosystem Meer und müssen von uns Menschen geschützt werden.			
5521195	Einheimische Reptilien (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(5-7);
	Als Saurier bewohnten sie einst große Teile der urzeitlichen Erde. Heute bekommen wir Reptilien in Deutschland eher selten zu Gesicht. Eidechsen huschen in enge Steinritzen, sobald man sich ihnen nähert. Schlangen sind oft gut in der Vegetation versteckt. Und die einzige einheimische Schildkrötenart findet man nur noch in wenigen Teichen und Seen. Doch es lohnt sich genauer hinzuschauen und diese faszinierende Tiergruppe näher kennenzulernen.			
5521196	Tiere im Winter (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(4-6);
	Im Herbst beginnt für heimische Wildtiere die Vorbereitung auf die kalte Jahreszeit. Zugvögel treten die Reise in wärmere Gebiete an oder kommen aus dem Norden zu uns. Tiere, die hier überwintern, beginnen mit dem Bau von Winterquartieren, legen Nahrungsvorräte oder Fettpolster an oder bekommen ein dickeres Fell. Vom Igel über Eichhörnchen, vom Reh bis zur Sumpfschildkröte wird die Vielfalt der Überwinterungsstrategien anschaulich gemacht. Film, Sequenzen, Interaktionen und Bilder veranschaulichen zahlreiche Aspekte rund um das Thema. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
5521197	Lebensraum Teich (interaktiv)			

	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Die Schülerinnen und Schüler erhalten in dieser Produktion einen Einblick in diesen spannenden Lebensraum. Sie lernen, wie man sich am Teich verhält und welche Beobachtungsinstrumente ihnen zur Verfügung stehen. Sie analysieren die einzelnen Teichzonen und die Lebensweise von ausgewählten Tieren und Pflanzen. In einem eigenen Film wird auf die Entwicklung der Kröte eingegangen.			
5521213	Tierwanderung - Vögel und Wale (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
5521213	Tierwanderung - Vögel und Wale (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5521217	Der Stichling - Reize und Instinkthandlungen (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Auf den ersten Blick ist der Stichling ein eher unscheinbarer Fisch. Doch Anfang der 1950er-Jahre erlangte er durch die Attrappenversuche von Nikolaas Tinbergen in der Verhaltensforschung eine große Bedeutung. Auch heute noch ist er ein wichtiger Modellorganismus. Die Produktion erklärt am Beispiel des Stichlings die grundlegenden Begriffe der Verhaltensbiologie und verdeutlicht wesentliche Sachverhalte und Zusammenhänge von Verhaltensleistungen.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5521264	Reflex, Instinkthandlung, Konditionierung (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(9-13);
	Das wohl bekannteste Beispiel der Verhaltensforschung ist der Pawlowsche Hund. Er produziert bereits Speichel, obwohl noch gar kein Futter da ist. Aber ist das jetzt eine "bedingte Konditionierung" oder ein "bedingter Reflex"? Und was hat das Ganze mit Instinkten zu tun? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen und gibt Einblicke in die faszinierende Welt der Verhaltensforschung.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5521264	Reflex, Instinkthandlung, Konditionierung (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(9-13);
	Das wohl bekannteste Beispiel der Verhaltensforschung ist der Pawlowsche Hund. Er produziert bereits Speichel, obwohl noch gar kein Futter da ist. Aber ist das jetzt eine "bedingte Konditionierung" oder ein "bedingter Reflex"? Und was hat das Ganze mit Instinkten zu tun? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen und gibt Einblicke in die faszinierende Welt der Verhaltensforschung.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5521264	Reflex, Instinkthandlung, Konditionierung (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(9-13);
	Das wohl bekannteste Beispiel der Verhaltensforschung ist der Pawlowsche Hund. Er produziert bereits Speichel, obwohl noch gar kein Futter da ist. Aber ist das jetzt eine "bedingte Konditionierung" oder ein "bedingter Reflex"? Und was hat das Ganze mit Instinkten zu tun? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen und gibt Einblicke in die faszinierende Welt der Verhaltensforschung.			
	<u>Verhaltensbiologie</u>			
5521264	Reflex, Instinkthandlung, Konditionierung (interaktiv)			

	O	19 min f	2017	A(9-13);
	Das wohl bekannteste Beispiel der Verhaltensforschung ist der Pawlowsche Hund. Er produziert bereits Speichel, obwohl noch gar kein Futter da ist. Aber ist das jetzt eine "bedingte Konditionierung" oder ein "bedingter Reflex"? Und was hat das Ganze mit Instinkten zu tun? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen und gibt Einblicke in die faszinierende Welt der Verhaltensforschung.			
5521270	Greifvögel, Falken und Eulen (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(5-8);
	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			
5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5521326	Die Fledermaus (interaktiv)			
	O	18 min f	2018	A(5-7);
	Wenn das Abendrot verglüht, beginnt die "blaue Stunde". Mit dem Licht schwindet die Wärme des Tages, viele Tiere ziehen sich zu ihren Schlafplätzen zurück. Andere jedoch erwachen gerade jetzt zum Leben: Fledermäuse. Sie sind die leisen Herrscher der Nacht. Wir begleiten diese faszinierenden Tiere und schauen uns ihre Lebensweise und ihre Eigenarten einmal genauer an.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);

	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5521390	Säugetiere (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.			
5521390	Säugetiere (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.			
5521392	Einheimische Singvögel (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			

5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521395	Züchtung und Rassen (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-9);
	Am Anfang aller Tierzuchten standen Wildtiere wie Wolf, Wildrind oder Wildschwein. Aus Wildtieren wurden Nutztier und Heimtiere mit anderem Aussehen, anderen Eigenschaften und anderem Verhalten gezüchtet. Die Produktion gibt eine Einführung in die Züchtung von Tieren, klärt wichtige Grundbegriffe wie Domestikation, Rasse oder Variabilität und zeigt auch die Möglichkeiten und Grenzen der Tierzucht auf.			
5521395	Züchtung und Rassen (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-9);
	Am Anfang aller Tierzuchten standen Wildtiere wie Wolf, Wildrind oder Wildschwein. Aus Wildtieren wurden Nutztier und Heimtiere mit anderem Aussehen, anderen Eigenschaften und anderem Verhalten gezüchtet. Die Produktion gibt eine Einführung in die Züchtung von Tieren, klärt wichtige Grundbegriffe wie Domestikation, Rasse oder Variabilität und zeigt auch die Möglichkeiten und Grenzen der Tierzucht auf.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			

	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigen Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigen Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigen Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigen Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);

	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531023	Aufs Maul geschaut: Löwe, Zebra, Flusspferd			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Klar gegliedert gibt dieser Film einen guten Überblick über drei wichtige afrikanische Säugetiere. Felix beobachtet das Zusammenleben und Jagen sowie die Aufzucht der Jungen im Löwenrudel. Wir erfahren, warum das Zebra Streifen hat und wie es sich seiner Feinde erwehrt. Das Flusspferd ist an das Leben im Wasser bestens angepasst. Beeindruckende Bilder zeigen die Revierkämpfe der Bullen und machen klar, warum das "dicke Hippo" das gefährlichste Tier Afrikas ist.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531024	Warum machen Giraffen Spagat?			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Obwohl sie dank ihrer Höhe unübersehbar sind, gibt es nur wenige Filme über Giraffen. Galoppieren oder Trinken, Hinlegen oder Springen: All dies ist für die langbeinigen Riesen nicht einfach durchzuführen. Nur der besondere Bau der Speiseröhre und der Venen im Hals macht es möglich, dass eine Giraffe Wasser aus dem Fluss trinken kann - mit weit gespreizten Beinen. Auch Revierkämpfe und Aufzucht der Jungen, Ernährung und Verteidigung gegen ihre Feinde werden thematisiert.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531026	Nachts, wenn die Fledermäuse fliegen			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Schon mancher hat Fledermäuse im Sommer durch die Dämmerung flattern sehen. Was man hier zu sehen bekommt, lässt sich aber nur mit Zeitlupenaufnahmen oder Infrarotkamera zeigen. Felix besucht 800 Mausohrfledermäuse in einer bayerischen Kirchen und erzählt von Geburt, Aufzucht der Jungen, Jagen und Zusammenleben dieser fliegenden Säuger.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531027	Die Abenteuer einer Kröte			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Man stelle sich vor, man sei eine Wechselkröte und müsse auf dem Weg zum Wasser zwischen einer Herde Rindviecher hindurchkrabbeln. Aus der Perspektive eines Krötenmännchens, dem der Name Willi gegeben hat, erzählt dieser Film von Nahrungs- und Partnersuche, vom Überwintern und langen Wanderungen, der Gefährdung und dem Schutz durch den Menschen. Gemeinsam überstehen Felix und Willi die Wechselkröte eine Nacht voller gefährlicher Abenteuer.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531028	Luchs - Schleicher mit Pinselohren			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Felix Heidinger verfolgt die Geschichte eines Luchsweibchens und ihrer kleinen Tochter. Woher die beiden kamen, bleibt ihr Geheimnis. Sehr schöne Aufnahmen begleiten den kleinen Luchs beim Heranwachsen und Entdecken der Welt - die in diesem Fall im Revier eines Jägers liegt. Der Film erläutert, warum Luchse in unseren Wäldern seltener geworden sind und diskutiert kritisch die Furcht vieler Jäger vor dem vermeintlichen "Jagd-Konkurrenten".			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531029	Hyänen sind viel netter als ihr Ruf			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Felix räumt mit dem Vorurteil über die hässlichen, blutrünstigen Hyänen auf, zeigt ihr liebevolles Familienleben und die Härte des Überlebens in der afrikanischen Savanne. Hyänen sind nicht nur Aasfresser, sondern ausdauernde Jäger mit einem der stärksten Gebisse aller Raubtiere. Nur wenn die riesigen Gnuherden auf Wanderschaft sind, leben die Hyänen wie im "Schlaraffenland". Den Rest des Jahres müssen sie lange umherziehen, um Beute zu machen.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			

5531030	Bei den Fischottern			
	O	25 min f	2005	A(3-6); J(8-12);
	Die Aufnahmen dieser sympathischen "Wassermarder" entstanden zwar größtenteils im Zoo, zeigen aber dennoch alles Wichtige zu diesem selten gewordenen heimischen Tier. Felix erklärt die besonderen körperlichen Anpassungen des Fischotters an sein Leben und Jagen im Wasser, wie die Schwimmhäute und das besondere Fell. Er macht am Beispiel eines Schutzprojekts deutlich, dass es unsere und damit auch die Entscheidung der Schüler ist, ob ein solches Tier in unserer Kulturlandschaft überleben kann, oder nicht. Wir sehen, dass kleine Otter nackt geboren werden und Felix erklärt, dass gerade junge Otter die ersten Jahre oft nicht überleben.			
5531031	Der Igel			
	O	21 min f	1971	A(3-8); SO;
	Die Kamera folgt dem Igel beim Nahrungserwerb, bei Paarung und Begattung. Die nächste Einstellung zeigt junge Igel kurz nach der Geburt und in ihrer weiteren Entwicklung. Zuletzt sieht man die Abwehr von Feinden durch Einrollen und die Winterruhe. (Bei diesem Film handelt es sich um die gleichnamige FWU-Produktion 42 00241 mit deutschem Untertitel). (Arbeitsgemeinschaft Behinderte in den Medien e. V.)			
55500748	Tiere im Erdreich			
	<i>Von Maulwurf, Wühlmaus, Regenwurm & Co.</i>			
	O	16:19 min f	2019	A(3-6); SO;
	Der Film begleitet im Erdreich lebende Tiere durch die Jahreszeiten. Maulwürfe sind im Frühjahr besonders aktiv, wenn sie ihr unterirdisches Gangsystem erweitern. Regenwürmer gehören zu ihrer Lieblingsspeise. Aufnahmen zeigen, wie Regenwürmer aus winzig kleinen Eiern schlüpfen. Zahlreiche Löcher im Gartenboden verraten die Anwesenheit von Wühlmäusen; sie fressen z. B. die Wurzeln von Pflanzen. Im Komposthaufen haben Ringelnattern ihre Eier abgelegt. Dort leben auch Millionen winziger Tiere, z. B. Springschwänze. Im Herbst bereiten sich die Tiere auf den Winter vor. Viele Maulwürfe überwintern dann im Wald, da sie dort besser vor Kälte geschützt sind. Zusatzmaterial: 8 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF/Word]; 4 interaktive Arbeitsblätter; Sprechertext (11 S.) [PDF/Word]; Vorschlag zur Unterrichtsplanung (24 S.) [PDF].			
5550121	Unsere heimischen Singvögel			
	<i>Erkennungsmerkmale einiger bekannter Arten</i>			
	O	15 Min (f)	2003	P;S1;J;Q;
	Allein in Deutschland gibt es rund 170 verschiedene Singvogelarten. Der Unterrichtsfilm stellt einige bekannte heimische Singvögel vor und gibt Hinweise, an welchen Merkmalen man sie erkennen kann. Alle Singvögel haben eines gemeinsam, es ist ihr kompliziert gebautes Stimmorgan - die Syrinx. Eine vereinfachte Trickdarstellung zeigt, wie dieses Stimmorgan aussieht und wo es liegt. Am Beispiel des Buchfinken, des Grauschnäppers und der Singdrossel werden die unterschiedlichen an die jeweilige Ernährungsweise angepassten Schnabelformen vorgestellt. Anschließend macht der Film in Trick- und Realtaufnahmen auf weitere wichtige Bestimmungsmerkmale aufmerksam: Statur, Körperhaltung, Gesang, Färbung des Gefieders (verschiedenfarbige Kopfhäuben, Muster auf Flügeldecken, Farbe der Brust oder des Schwanzes).			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502537	Hase und Kaninchen: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);
	In 10 interaktiven Aufgaben und interaktiven Videos wird Wissen zu Hase und Kaninchen vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502588	Heimische Schlangen: Biologie 6			
	O		2020	A(6);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu heimischen Schlangen vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502615	Der Wolf: Biologie 7			

	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu Wölfen vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502913	Haie - Jäger der Meere: Biologie 6			
	O		2020	A(6);
	In 11 interaktiven Aufgaben wird Wissen zu Haien vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503004	Tiere in Afrika: Biologie 6			
	O		2020	A(6);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu den Tieren in Afrika vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503005	Der Wolf: Das Raubtier in unserer Nähe: Biologie 6			
	O		2020	A(6);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Thema Wolf vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503276	Der "Star" unter den Vögeln: Biologie 6			
	O		2021	A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zum Singvogel Star vermittelt, vertieft und abgefragt.			
	<u>Wirbeltiere 1</u>			
5550647	Fische			
	O	30 min f	2006	A(5-13);
	SCHWERPUNKTE: Der typische Körperbau der Fische und ihre Anpassung an den Lebensraum Wasser werden verdeutlicht. Ihr Skelett zeigt die Zugehörigkeit zu den Wirbeltieren. Die Sinnesorgane (Auge, Nase, Barteln, Seitenlinienorgan) sind auf ein Überleben im Wasser eingerichtet. Die Haut ist von unterschiedlichen Schuppen gekennzeichnet. Drei typische Maul- und Körperformen unterscheiden Freiwasser-, Boden- und Oberflächenfische von einander. Die Fortbewegung (Antrieb und Steuerung) wird durch unterschiedliche Flossenformen ermöglicht. Die Kiemenatmung ist eine spezielle Eigenart der Fische. Pflanzenfresser unterscheiden sich typisch von Raubfischen. Schwarmfische und Einzelgänger zeigen unterschiedliches Verhalten. Filmaufnahmen (mit Standbildern und grafischen Ergänzungen) vermitteln einen umfassenden über die Besonderheiten der Fische.			
5551520	Milch - Woher kommt die Milch?			
	O	23 min f	2008	A(3-6); SO;
	Milch ist eines der ältesten und gleichzeitig natürlichsten Lebensmittel, das bekannt ist. Diese DVD informiert über alles rund um die Kuhmilch. Woher kommt die Milch, wie werden die Kühe versorgt, was fressen die Kühe? Welche Rinderrassen gibt es, wie wird gemolken im Vergleich früher und heute. Was ist überhaupt das Euter? Welche Milchsorten gibt es? Was bedeutet pasteurisiert, ultrahocherhitzt, homogenisiert und sterilisiert? Wie gelangt die Milch von der Kuh zu uns? Wie wird Milch abgefüllt und verpackt? Was für Milchfrischprodukte gibt es? Und wie wird aus Milch Butter und Käse? Im letzten Kapitel wird die Geschichte der Milchgewinnung gezeigt. Zusatzmaterial: DVD-ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
	<u>Wirbeltiere 2</u>			
5551730	Amphibien			
	<u>Wirbeltiere 2</u>			
	O	25 min f	2008	A(7-13);

	Vor über 350 Mio. Jahren begann die Entwicklung der Amphibien. Aus Fischen entwickelten sich Lurche - ein erster Schritt zu einem Leben an Land Die unterschiedlichen Fortpflanzungsstrategien, die vielfältigen Erscheinungsformen und das Größenspektrum vom winzigen Zwergfrosch bis zum Riesensalamander zeichnen die Amphibien aus. Thema dieser DVD sind unter anderem die verschiedenen Atmungsarten und die Besonderheit des Kreislaufsystems der Amphibien. Auch auf die kennzeichnenden Merkmale und ihre Fortpflanzungsstrategien wird eingegangen. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien, Folien, Testaufgaben, interaktive Arbeitsblätter.			
5552791	Mäusebussard			
	<i>Merkmale und Verhaltensweisen</i>			
	O	16 min	2009	A(5-6); SO
	Der Film behandelt die biologische Einordnung des Mäusebussards, seine Merkmale und seine Verhaltensweisen. Die Herkunft des Namens wird ebenso erläutert wie die klassischen Merkmale, nach denen man den Mäusebussard bestimmen kann. Der natürliche Lebensraum, die Jagdmethoden und die Beutetiere des Mäusebussards werden gezeigt. Auch die Fortpflanzung des Mäusebussards wird behandelt. Ein Bussardpärchen während des Nestbaus und der Aufzucht der Küken werden gezeigt ebenso wie die Jungvögel bei ihrem Flugmuskeltraining und ihren ersten Flugversuchen. Zusatzmaterial ROM-Ebene: Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Bildmaterial: Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.			
5553676	Wie die Vögel fliegen			
	<i>Anpassungen an den Lebensraum Luft</i>			
	O	15 min f	2010	A(5-8)
	Vögel haben es geschafft, den Luftraum zu erobern. Scheinbar ohne Kraftanstrengung segeln sie durch die Luft. Im Laufe der Geschichte versuchte der Mensch immer wieder, es ihnen gleichzutun; aber erst Anfang des vorigen Jahrhunderts steigen die ersten Flugzeuge in die Luft. Der Film zeigt, welche Voraussetzungen notwendig sind, um sich im Luftraum fortzubewegen. Realaufnahmen und Computeranimationen veranschaulichen die Rolle des Gewichts beim Fliegen, die Bedeutung der Flügel beim Auftrieb sowie unterschiedliche Flugarten. Verschiedene Beispiele dokumentieren, welche Vorteile die Vögel durch ihre Flugfähigkeit haben. Zusatzmaterial: zusätzliche Filmclips; Schaubilder; Arbeitsblätter; Fotos; Texte.			
5553694	Zielgerichtetes Handeln bei Menschenaffen			
	<i>Intelligenzleistungen von Schimpansen; Lernen durch Einsicht</i>			
	O	14 min f	2010	A(11-13);
	Beobachtungen aus der Forschungsstation Arnheim/Niederlande: Werkzeuggebrauch durch Schimpansen. Die soziale Stellung innerhalb der Gruppe beeinflusst die Aktivitäten der einzelnen Schimpansen. Jungtiere beobachten das Verhalten der Alten und lernen durch Erfahrung und Nachahmung. (Deutschland 1981) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
5553695	Kein Tier ist dem Menschen ähnlicher...			
	<i>Einblicke in das Sozialverhalten einer Schimpansengruppe</i>			
	O	14 min f	2010	A(5-10);
	Beobachtungen des Sozialverhaltens an einer Schimpansengruppe in der Forschungsstation Arnheim/Niederlande. Verhaltensstudien zu den vier Themen: Erregung und Streit. Rang und soziale Stellung. Abneigung und Zuneigung. Beschwichtigung. (Deutschland 1981) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
5561472	Pferde			
	<i>Geburt, Pflege, artgerechte Haltung</i>			
	O	33 min f	2014	A(2-6); SO;
	Pferde sind das Sinnbild für Kraft und Eleganz. Lange nach Hund und Katze zähmte sie der Mensch, sie dienten ihm als Fleischlieferanten und als kräftige Helfer bei der Feldarbeit. Der Film führt durch folgende Themen: Abstammung und weitere Entwicklung, Pferderassen, Körperbau und Fortbewegung, Fortpflanzung (mit einer Fohle Geburt), artgerechten Haltung und Pflege. Noch vor 100 bis 200 Jahren waren Pferde unentbehrliche Helfer bei der Feldarbeit. Geduldig zogen sie die schweren Pflüge und Geräte. Heute haben moderne Maschinen die Pferde längst verdrängt. Die Pferde von heute sind keine Arbeitstiere mehr – sie sind vielmehr Freunde für Freizeit und Sport geworden. Pferde fühlen sich nur dann wirklich wohl und bleiben lange gesund, wenn sie artgerecht gehalten werden. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien; PowerPoint-Präsentationen.			
5563704	Hühner			

	<i>Verhaltensweisen, Rassen, Zucht</i>			
	O	13 min f	2016	A(1-6); SO;
	Auf der ganzen Welt werden Hühner als Haus- und Nutztiere gehalten. Über 150 Hühnerrassen gibt es heute. Früher gehörten Hahn und Hennen zu jedem Bauernhof. Wer einen Garten besaß, hielt auch eine Schar Hühner. Heute sind sie ein seltener Anblick, selbst auf dem Dorf, denn die meisten Hühner leben in großen, geschlossenen Ställen. Der Film geht auf die Verhaltensweisen, die verschiedenen Rassen und die Hühnerzucht ein. Zusatzmaterial: 58 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 40 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung; 5 Interaktive Arbeitsblätter; 18 MasterTool-Folien.			
Menschenkunde				
Körperbau				
5500061	Ein Mensch entsteht			
	<i>Die Entwicklung des Kindes im Mutterleib</i>			
	O	15 min f	2002	A(5-10)
	Der Film informiert über die biologischen Grundvorgänge bei Schwangerschaft und Geburt. Trickdarstellungen zeigen die Entwicklung des Kindes im Mutterleib von der Befruchtung bis zur Geburt. Da sich dieser Film auch an Adressaten der Schuljahre 5 und 6 wendet, wird der Geburtsvorgang selbst nur aus der Perspektive der gebärenden Frau dargestellt.			
5500062	Das Herz des Menschen			
	O	14 min f	1992	A(8-13)
	Das Herz ist ein kräftiger Hohlmuskel, der sich durch seine enorme Leistungsfähigkeit auszeichnet. Bei einer Lebensdauer von 70 Jahren schlägt das Herz etwa 2,5 Milliarden Mal und pumpt dabei insgesamt 180 Millionen Liter Blut. Bau, Arbeitsweise und Funktion des Herzens werden in diesem Film beschrieben. Das Herz ist ein kräftiger Hohlmuskel, der sich durch seine enorme Leistungsfähigkeit auszeichnet. Bei einer Lebensdauer von 70 Jahren schlägt das Herz etwa 2,5 Milliarden Mal und pumpt dabei insgesamt 180 Millionen Liter Blut. Bau, Arbeitsweise und Funktion des Herzens werden in diesem Film beschrieben. (1:1 Überspielung)			
5500305	Das Bewegungssystem des Menschen			
	O	15 min	2006	A(5-10);
	Im Anschluss an Ballett- und Sportszenen werden Bau und Funktion des Bewegungsapparates dargelegt. Die Erklärungen werden im Trick, durch Modelle und Röntgenaufnahmen veranschaulicht. Gezeigt wird das Zusammenwirken von Knochen, Gelenken, Muskeln, Bändern und Sehnen.			
5500615	BodyCheck			
	<i>Essen & Trinken, Verdauung, Nährstoffe, Esskultur</i>			
	O	75 min f	2007	A(8-11); BB; J(14-18);
	Die didaktische DVD BodyCheck ist ein innovatives Unterrichtsmedium, das eine Kombination von Film, Filmsequenzen, Grafiken, didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Hintergrundinformationen bietet. Vier in sich geschlossene Filme umreißen die Themen "Essen & Trinken", "Verdauung", "Nährstoffe" und "Esskultur". Sie eignen sich als Einstieg, Auflockerung, Ergänzung, Vertiefung oder Abschluss eines Themas in den Klassen 8 bis 11. Im Sinne von "Edutainment" bilden Alltagsszenen aus einem Internat, die von den Internatsschülern selbst gespielt werden, die Rahmenhandlung. Innerhalb jeder Geschichte gibt es Erklärstücke, die die Sachinformationen aufbereiten. Die didaktische DVD BodyCheck wurde unter fachlicher Beratung nach REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemein bildenden Schulen) entwickelt.			
5500670	BodyCheck			
	<i>Knochen, Muskeln, Bewegung</i>			
	O	41 min f	2008	A(8-11); BB; J(14-18);

	Die didaktische DVD BodyCheck ist ein innovatives Unterrichtsmedium, das eine Kombination von Film, Filmsequenzen, Grafiken, didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Hintergrundinformationen bietet. Drei in sich geschlossene Filme umreißen die Themen "Knochen", "Muskeln" und "Bewegungssystem" und eignen sich als Einstieg, Auflockerung, Ergänzung, Vertiefung oder Abschluss eines Themas in den Klassen 8 bis 11. Im Sinne von "Edutainment" bilden Alltagsszenen aus einem Internat, die von den Internatsschülern selbst gespielt werden, die Rahmenhandlung. Innerhalb jeder Geschichte gibt es Erklärstücke, die die Sachinformationen aufbereiten. Die didaktische DVD BodyCheck wurde unter fachlicher Beratung nach REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemein bildenden Schulen) entwickelt.			
5501063	Die Haut: Aufbau der Haut			
	O	3:09 min f	2009	A(9-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt die verschiedenen Schichten der Haut. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501064	Die Haut: Klimaanlage des Körpers			
	O	4:50 min f	2009	A(9-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt die Rolle der Haut bei der Temperaturregelung des Körpers. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501067	Bundle: Die Haut			
	O	19:25 min f	2009	A(9-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01063 Die Haut: Aufbau der Haut 55 01064 Die Haut: Klimaanlage des Körpers 55 01065 Die Haut: Was passiert beim Sonnenbad? 55 01066 Die Haut: Schutzmantel des Körpers			
5501217	Die Haut			
	O	17 min f	2010	A(5-10)
	Unsere Haut hat vielfältige Aufgaben und Funktionen. Sie schützt nicht nur vor äußeren Einwirkungen, sondern ist auch an biologischen Vorgängen wie der Regelung der Körpertemperatur und der Sinneswahrnehmung beteiligt. Ein Film mit zahlreichen Animationen sowie Grafiken und Informationstexte veranschaulichen auf dieser DVD Bau und Funktionen dieses größten menschlichen Organs. Auch auf die Themen Hautschutz und Krankheiten wird ausführlich eingegangen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501237	Gebisstypen bei Säugetieren			
	O	25 min f	2010	A(5-8);
	Der Zusammenhang zwischen der Nahrung verschiedener Säugetiere und der Struktur ihrer Gebisse steht im Mittelpunkt dieser DVD, denn die Zähne lassen Rückschlüsse auf die Ernährung zu. Beispiele für Fleisch-, Pflanzen- und Allesfresser werden ebenso gezeigt wie die Anpassungen an eine Ernährung, die aus Kleingetier und Insekten besteht. Die Zahnentwicklung beim Menschen sowie die richtige Zahnpflege werden ebenfalls ausführlich behandelt. Umfangreiches Arbeitsmaterial im ROM-Teil ergänzt die didaktische DVD.			
5501293	Die Haut			
	<i>Grenzfläche zwischen Körper und Umwelt</i>			
	O	17 min f	2011	A(9-13); Q;
	Die Haut ist unser größtes Organ und hat unterschiedliche Aufgaben: Sie schützt vor Krankheitserregern und vor Verbrennungen durch Sonnenstrahlen. Außerdem ist sie ein Sinnesorgan mit vielfältigen Leistungen. Diese Funktionen der Haut werden im engen Zusammenhang mit ihrem Bau dargestellt. Aus diesen Kenntnissen ergibt sich die Notwendigkeit, das größte menschliche Organ zu schützen und zu pflegen.			
5501484	Pubertät - Zeit des Wandels			
	O	18 min f	2011	A(5-9)

	Während der Pubertät erlangen Jungen und Mädchen die Geschlechtsreife. Dieser Lebensabschnitt bringt nicht nur physische, sondern auch psychische Veränderungen mit sich. Die didaktische DVD bietet einen Einblick in diese spannende Zeit. Jugendliche sprechen über ihre Gefühle und Probleme, die auch durch die hormonell bedingten "Umbaumaßnahmen" des Körpers ausgelöst werden.			
5501485	Der weibliche Zyklus			
	O	12 min f	2011	A(7-10)
	Der weibliche Zyklus wird von einer Vielzahl von Hormonen bestimmt. Nach dem Eintreten der ersten Menstruation sind Frauen geschlechtsreif und fortpflanzungsfähig. Die didaktische DVD gibt einen Überblick über die weiblichen Geschlechtsorgane. Der durch Hormone gesteuerte Ablauf des weiblichen Zyklus mit seinen charakteristischen Phasen wird genau betrachtet. Zusätzlich wird die Empfängnisverhütung durch Pille und Minipille thematisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501489	Die Leber des Menschen			
	O	10 min f	2011	A(7-10)
	Die Leber ist das zentrale Organ des gesamten Stoffwechsels und die größte Drüse unseres Körpers. Die didaktische DVD stellt die wichtigsten Aufgaben der Leber vor (Entgiftung des Körpers, Speicherung von Stoffen, Produktion von Gallenflüssigkeit) und geht darüber hinaus auch auf Krankheiten dieses lebenswichtigen Organs ein. Neben einem Unterrichtsfilm bietet diese DVD auch zahlreiche Grafiken mit Info-Texten, eine Interaktion sowie verschiedene weitere Unterrichtsmaterialien.			
5501639	Entwicklung der Geschlechtsmerkmale			
	<i>Vom Kind zum Erwachsenen</i>			
	O	20 min f	2012	A(5-9);
	In der Pubertät entwickeln sich Mädchen zu Frauen und Jungen zu Männern. An die direkt wahrnehmbaren, körperlichen Veränderungen (sekundäre Geschlechtsmerkmale) schließen sich die geschlechtsspezifischen Veränderungen (primäre Geschlechtsmerkmale) an. Die FWU-Produktion erklärt sowohl körperliche als auch psychosoziale Veränderungen und verdeutlicht die Funktion und Regulation von Hormonen als Ursache für die Ausbildung der Geschlechtsmerkmale. Darüber hinaus werden Menstruation und Samenerguss anhand anschaulicher Animationen erklärt.			
5501640	Methoden der Empfängnisverhütung			
	O	20 min f	2012	A(5-10);
	Die Produktion "Methoden der Empfängnisverhütung" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, was im menschlichen Körper bei Samenerguss, Eisprung und Befruchtung geschieht. Dabei wird auch der Pearl- Index als "Schwangerschaftsrisiko" oder Maßstab für die Verlässlichkeit einer Verhütungsmethode erläutert. Im Anschluss werden verschiedene Verhütungsmittel, deren Anwendung sowie deren Vor- und Nachteile behandelt. In diesem Zusammenhang wird u. a. auf die Verhütungsmittel Kondom, Diaphragma, Kupferspirale, Pille, Vaginalring und die Sterilisation eingegangen.			
	<u>Die Zelle</u>			
5501642	Zellteilung - Mitose			
	O	17 min f	2012	A(7-13)
	Die Produktion "Die Zelle: Zellteilung - Mitose" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, welche Vorgänge während der Mitose in unserem Körper ablaufen: Der Film stellt zunächst Bau und Funktion tierischer bzw. pflanzlicher Zellen dar. Dabei werden die einzelnen Zellorganellen und deren Funktionen in der Zelle erläutert. Im Anschluss werden der Bau eines Chromosoms und der Aufbau der DNA, sowie die Replikation behandelt. In diesem Zusammenhang werden die komplementären Basenpaare erklärt. Die einzelnen Phasen der Mitose werden dargestellt und detailliert beschrieben. Zuletzt wird der gesamte Zellzyklus einer Zelle noch einmal eingängig zusammengefasst.			
5501645	Fortbewegung an Land			
	O	23 min f	2012	A(5-9);

	Schlängeln, Kriechen, Gehen . . . Lebewesen nutzen die verschiedensten Möglichkeiten, sich fortzubewegen. Die FWU-Produktion stellt die verschiedenen Fortbewegungsarten an Land vor. Zusätzlich werden kurzweilige erste Einblicke in die Mechanismen der Evolution gegeben: Es wird gezeigt, wie die verschiedenen Arten der Fortbewegung auseinander hervorgegangen sind und dass sich stets die Fortbewegungsart durchsetzt, die eine optimale Anpassung an den Lebensraum darstellt.			
5511023	Verdauung beim Menschen			
	O	21 min f	2013	A(5-10); Q
	Wenn wir Hunger haben, essen wir. Aber was passiert dann? Die FWU-Produktion veranschaulicht den Weg der Nahrung durch den Körper. Die verschiedenen Abschnitte des Verdauungskanal sowie darin ablaufende Prozesse werden betrachtet. Daran anknüpfend wird auf Verdauungsstörungen und Erkrankungen eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511030	Herz und Blutkreislauf des Menschen			
	O	16 min f	2013	A(5-8)
	Das Herz ist ein außergewöhnliches Organ. Die FWU-Produktion zeigt, wie es funktioniert und wie das Blut durch den Lungen- und Körperkreislauf gelangt. Zusätzlich wird auf Erkrankungen des Herzens und der Blutgefäße eingegangen. Den Schülerinnen und Schülern werden Wege aufgezeigt, wie sie ihr Herz gesund halten. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511076	Blut und Blutgruppen des Menschen			
	O	22 min f	2014	A(6-9)
	Vier bis sechs Liter Blut pulsieren durch den Körper eines erwachsenen Menschen. Diese Produktion geht auf das lebenswichtige Transportsystem Blut ein und stellt anschaulich seine Bestandteile und seine Aufgaben dar. Dabei wird auf die Blutgruppen ebenso eingegangen wie auf die Blutgerinnung und Erste-Hilfe-Maßnahmen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511077	Immunsystem und Immunschwäche			
	O	24 min f	2014	A(7-10);
	Das Immunsystem schützt unseren Körper vor Infektionen. Die Produktion zeigt die verschiedenen Bestandteile dieses überlebenswichtigen Systems und erklärt, wie sie zusammenarbeiten. Dabei wird auf die unterschiedlichen Immunantworten ebenso eingegangen wie auf aktuelle Gefahren durch moderne Seuchen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511082	Ein Kind entsteht			
	O	21 min f	2014	A(6-10);
	Eine Schwangerschaft ist nicht nur für die werdenden Eltern immer wieder ein besonderes Ereignis. In nur neun Monaten wächst aus einer einzigen Zelle ein neuer Mensch heran. Die FWU-Produktion zeigt mithilfe beeindruckender 3D-Animationen die verschiedenen Phasen und wichtigsten Stationen einer Schwangerschaft - von der Befruchtung einer Eizelle über die Entwicklung von Embryo und Fötus bis hin zur Geburt und dem ersten Atemzug des Kindes. Im Arbeitsmaterial stehen mehrere Arbeitsblätter (z. T. in zwei Niveaustufen), didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511120	Die Lunge des Menschen			
	O	20 min f	2014	A(5-10);
	Einatmen und Ausatmen - ein Vorgang, der ständig und meist ganz unterbewusst abläuft. Doch wo geht die Luft hin und was kommt wieder heraus? Welche Vorgänge laufen bei der Atmung ab? Die Produktion erklärt neben dem Aufbau und der Funktion der Lunge auch, wie wir dieses Organ gesund erhalten können und warum wir manchmal langsam und manchmal schneller atmen. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511142	Blick in den Körper: Röntgen, MRT und Co.			
	O	25 min f	2015	A(8-13);

	Die Entdeckung der Röntgenstrahlung im Jahr 1895 machte es dem Menschen zum ersten Mal möglich, ohne operative Eingriffe in Körper zu schauen. Seitdem hat sich viel getan. Neue bildgebende Verfahren eröffnen einen faszinierenden und immer detaillierteren Blick in das Innere von Lebewesen oder Gegenständen. Diese Produktion erklärt anschaulich die verschiedenen Verfahren, beleuchtet ihre Vor- und Nachteile und zeigt ihren Nutzen für den Menschen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511158	Allergien			
	O	29 min f	2015	A(7-12);
	Tränende Augen, juckende Schleimhäute oder Atemnot. Allergien sind weit verbreitet und können mitunter zu einer echten Belastung werden. Die Produktion zeigt, dass es sich bei Allergien um Abwehrreaktionen des Immunsystems auf körperfremde Substanzen handelt. Nach Altersstufen differenziert wird ein umfassender Überblick über Allergien und ihre Auslöser sowie den Ablauf einer allergischen Reaktion gegeben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511212	Die Muskeln des Menschen			
	O	30 min f	2016	A(5-10);
	Der menschliche Körper hat über 600 Muskeln. Sie machen etwa die Hälfte unseres Körpergewichts aus. Ihr Zusammenspiel mit Knochen und Gelenken macht Bewegungen erst möglich. Muskeln haben wir aber nicht nur in den Beinen, Armen oder in der Brust, auch das Herz oder die Wände unserer Arterien bestehen aus Muskelgewebe. Die Produktion gibt einen anschaulichen Überblick über die menschliche Muskulatur, ihren Aufbau und ihre Funktionsweise.			
5511265	Der Tastsinn des Menschen			
	O	22 min f	2017	A(5-8);
	Um Berührungen wahrnehmen zu können, brauchen Menschen und Tiere den Tastsinn. Besonders helfen dabei die spezifischen Sinnesorgane, die die Berührungen als Reize verarbeiten. In der Produktion wird neben den Grundlagen des Tastsinns auch auf dessen Eigenschaften und Funktionen eingegangen. Ebenso werden Besonderheiten erklärt, zum Beispiel, warum sehbehinderte Menschen ihren Tastsinn ganz besonders benötigen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511266	Aufbau und Funktionen des Nervensystems			
	O	26 min f	2017	A(7-10);
	Das Nervensystem durchzieht den ganzen menschlichen Körper. Mit ihm können wir Reize aus der Umwelt als Signale wahrnehmen, auf die der Körper passende Reaktionen auslöst. Die Produktion beschäftigt sich neben dem Aufbau und den Typen des Nervensystems auch mit dem Bau von Nervenzellen und Synapsen. Außerdem werden die Informationsverarbeitung im Nervensystem und das Zusammenspiel von Sympathikus und Parasympathikus veranschaulicht.			
5511268	Seuchen			
	O	17 min f	2017	A(8-11);
	Sie gelten als Boten des Bösen: Seuchen. Sie kosten vielen Menschen das Leben oder lassen ihre Opfer entstellt zurück. Die Produktion wirft einen Blick auf diese Infektionskrankheiten und beleuchtet ihre Ausbreitung. Außerdem wird der Unterschied zwischen Endemie, Epidemie und Pandemie erklärt. Auch einzelne Seuchen mit ihrer jeweiligen Übertragungsweise werden genauer vorgestellt.			
5511269	Impfen			
	O	25 min f	2017	A(7-10);
	Impfungen gelten als wirksamste präventive Maßnahmen der Medizin zur Eindämmung ansteckender Krankheiten. Dennoch sind sie heutzutage nicht unumstritten. Diese Produktion klärt sachlich über die Mechanismen und die Wirkungsweise von Impfungen auf und bietet so eine Grundlage für die Diskussion "Impfen - Ja oder nein? ".			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			

5511405	Sportbiologie			
	O	35 min	2019	A(7-13);
	Laufen, Gewichte stemmen, schwimmen - der menschliche Körper ist zu zahlreichen sportlichen Leistungen in der Lage. Dabei passt er sich an die sportliche Aktivität an. Doch welche Grundvoraussetzungen müssen gegeben sein, damit man überhaupt trainieren kann? Die Produktion beschäftigt sich mit den Grundlagen des sportlichen Trainings in Verbindung mit Fragen der Sportbiologie und -physiologie.			
5511451	Die kulturelle Evolution der frühen Menschen			
	O	20 min	2020	A(9-13);
	Werkzeuge, Waffen und Kunst begleiten den Menschen schon seit Jahrtausenden. Diese Produktion befasst sich mit dem Lebensstil unserer Vorfahren und gibt Einblicke in eine längst vergangene Zeit. Spannende Ausgrabungsstätten werden besucht und die menschliche Geschichte wird mithilfe von Experimentalarchäologie wieder zum Leben erweckt.			
5511452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
5521212	Die Muskeln des Menschen (interaktiv)			
	O	30 min f	2016	A(5-10);
	Der menschliche Körper hat über 600 Muskeln. Sie machen etwa die Hälfte unseres Körpergewichts aus. Ihr Zusammenspiel mit Knochen und Gelenken macht Bewegungen erst möglich. Muskeln haben wir aber nicht nur in den Beinen, Armen oder in der Brust, auch das Herz oder die Wände unserer Arterien bestehen aus Muskelgewebe. Die Produktion gibt einen anschaulichen Überblick über die menschliche Muskulatur, ihren Aufbau und ihre Funktionsweise.			
5521265	Der Tastsinn des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(5-8);
	Um Berührungen wahrnehmen zu können, brauchen Menschen und Tiere den Tastsinn. Besonders helfen dabei die spezifischen Sinnesorgane, die die Berührungen als Reize verarbeiten. In der Produktion wird neben den Grundlagen des Tastsinns auch auf dessen Eigenschaften und Funktionen eingegangen. Ebenso werden Besonderheiten erklärt, zum Beispiel, warum sehbehinderte Menschen ihren Tastsinn ganz besonders benötigen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521266	Aufbau und Funktionen des Nervensystems (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-10);
	Das Nervensystem durchzieht den ganzen menschlichen Körper. Mit ihm können wir Reize aus der Umwelt als Signale wahrnehmen, auf die der Körper passende Reaktionen auslöst. Die Produktion beschäftigt sich neben dem Aufbau und den Typen des Nervensystems auch mit dem Bau von Nervenzellen und Synapsen. Außerdem werden die Informationsverarbeitung im Nervensystem und das Zusammenspiel von Sympathikus und Parasympathikus veranschaulicht.			
5521268	Seuchen (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(8-11);
	Sie gelten als Boten des Bösen: Seuchen. Sie kosten vielen Menschen das Leben oder lassen ihre Opfer entstellt zurück. Die Produktion wirft einen Blick auf diese Infektionskrankheiten und beleuchtet ihre Ausbreitung. Außerdem wird der Unterschied zwischen Endemie, Epidemie und Pandemie erklärt. Auch einzelne Seuchen mit ihrer jeweiligen Übertragungsweise werden genauer vorgestellt.			
5521269	Impfen (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(7-10);
	Impfungen gelten als wirksamste präventive Maßnahmen der Medizin zur Eindämmung ansteckender Krankheiten. Dennoch sind sie heutzutage nicht unumstritten. Diese Produktion klärt sachlich über die Mechanismen und die Wirkungsweise von Impfungen auf und bietet so eine Grundlage für die Diskussion "Impfen - Ja oder nein? ".			

5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5521405	Sportbiologie (interaktiv)			
	O	35 min	2019	A(7-13);
	Laufen, Gewichte stemmen, schwimmen - der menschliche Körper ist zu zahlreichen sportlichen Leistungen in der Lage. Dabei passt er sich an die sportliche Aktivität an. Doch welche Grundvoraussetzungen müssen gegeben sein, damit man überhaupt trainieren kann? Die Produktion beschäftigt sich mit den Grundlagen des sportlichen Trainings in Verbindung mit Fragen der Sportbiologie und -physiologie.			
5521451	Die kulturelle Evolution der frühen Menschen (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(9-13);
	Werkzeuge, Waffen und Kunst begleiten den Menschen schon seit Jahrtausenden. Diese Produktion befasst sich mit dem Lebensstil unserer Vorfahren und gibt Einblicke in eine längst vergangene Zeit. Spannende Ausgrabungsstätten werden besucht und die menschliche Geschichte wird mithilfe von Experimentalarchäologie wieder zum Leben erweckt.			
5521452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
55500338	Gelenke			
	<i>Aufbau und Funktion</i>			
	O	21:17 min f	2018	A(5-7);
	Ein Gelenk ist die Verbindung zweier Knochen. Man unterscheidet, ob die Knochen unbeweglich miteinander verbunden sind, wie etwa die Schädelplatten oder beweglich, wie etwa das Hüftgelenk. Der Film stellt beide Gelenktypen, die als "unechte" und "echte" Gelenke bezeichnet werden, in zahlreichen Animationen vor. Wie man die Gelenke ein Leben lang gesund erhält, wie ein "echtes" Gelenk aufgebaut ist, welche Erkrankungen der Gelenke es gibt, dies wird anschaulich erklärt. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 9 interaktive Arbeitsblätter.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502626	Die Muskeln des Menschen: Biologie 5			
	O		2020	A(7-9);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu Aufbau und Funktion der menschlichen Muskeln vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502627	Wie unsere Gelenke funktionieren: Biologie 5			
	O		2020	A(5);
	In 12 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu unseren Gelenken			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502628	Das menschliche Skelett: Biologie 5			
	O		2020	A(5);
	In 12 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum menschlichen Skelett vermittelt und anschließend abgefragt.			

	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Wissenschaft</u>			
5555245	Leonardo da Vinci und die Anatomie			
	O	15 min f	2005	A(10-13); Q
	In Leonardo da Vinci paart sich das Interesse für die Wissenschaft mit einer außergewöhnlichen Begabung für die Kunst - ein einzigartiger Glücksfall für beide Bereiche. Er war einer der ersten Künstler, der Leichen seziierte. Die Kenntnisse, die er daraus gewann, nutzte Leonardo für seine Malerei, um deren Darstellungsweise und Ausdruckskraft zu vervollkommen. Mit seinen anatomischen Studien strebte er vor allem danach, den Menschen in all seinen Proportionen und als organische Einheit abzubilden und zu begreifen. Trotz seiner umfassenden Erkenntnisse fanden Leonardos Skizzen zunächst nur vereinzelt Beachtung.			
5562355	Das Ohr			
	<i>Aufbau, Funktion und Pflege</i>			
	O	25 min f	2015	A(5-7); SO;
	Der Film erklärt anhand von Animationen, wie die Ohren aufgebaut sind und wie das Gehör funktioniert. Außerdem wird erklärt, was überhaupt ein Geräusch ist und wie Schallwellen entstehen. Des Weiteren verdeutlichen Alltagsszenen, warum das Hören so wichtig für den Menschen ist und wie wir die Ohren sonst noch genutzt werden. Dabei wird der Situation von Schwerhörigen und dem rücksichtsvollen Umgang mit ihnen explizit Rechnung getragen. Außerdem mahnt der Film zu einem schonenden Umgang mit den eigenen Ohren – sowohl in Bezug auf die notwendige Pflege wie auch unnötige Lärmbelastung. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.			
5564365	Knochen			
	<i>Aufbau und Funktion</i>			
	O	18:33 min f	2017	A(5-7);
	Sie bilden die Stützkonstruktion der Wirbeltiere - die Knochen. Der Film stellt in Animationen und Grafiken den Aufbau und die Funktion der Knochen vor. Die Unterteilung des Skeletts in die Bereiche Kopf, Extremitäten und Rumpf und die individuelle Anzahl der Knochen wird im Film und den Arbeitsblättern verdeutlicht. Dass die Knochen kein statisches Gebilde, sondern ein sich permanent erneuerndes Gewebe sind, erfährt man ebenso wie die verschiedenen Knochen gezeigt und vorgestellt werden. Die Risikofaktoren für Knochenkrankheiten, etwa die Osteoporose, zeigt der Film in einem eigenen Kapitel. Zusatzmaterial: 79 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 10 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Stoffwechsel, Innere Organe				
5500062	Das Herz des Menschen			
	O	14 min f	1992	A(8-13)
	Das Herz ist ein kräftiger Hohlmuskel, der sich durch seine enorme Leistungsfähigkeit auszeichnet. Bei einer Lebensdauer von 70 Jahren schlägt das Herz etwa 2,5 Milliarden Mal und pumpt dabei insgesamt 180 Millionen Liter Blut. Bau, Arbeitsweise und Funktion des Herzens werden in diesem Film beschrieben. Das Herz ist ein kräftiger Hohlmuskel, der sich durch seine enorme Leistungsfähigkeit auszeichnet. Bei einer Lebensdauer von 70 Jahren schlägt das Herz etwa 2,5 Milliarden Mal und pumpt dabei insgesamt 180 Millionen Liter Blut. Bau, Arbeitsweise und Funktion des Herzens werden in diesem Film beschrieben. (1:1 Überspielung)			
5500067	Die physiologische Wirkung von Drogen			
	O	19 min f	2002	A(9-13); BB; J(16-18); Q;
	Anhand von Tricksequenzen erläutert der Film die Wirkungsmechanismen verschiedener Drogengruppen im menschlichen Körper. Insbesondere die Erklärung der Vorgänge an den Nervenendungen führt zu einem Verständnis der körperlichen Abhängigkeit und ihrer Begleiterscheinungen.			
	<u>Biomoleküle</u>			
5500179	Fette			
	<i>Vier Kurzfilme</i>			
	O	22 min f	2003	A(9-13);

	Fette sind besser als ihr Ruf! Sie sind Energieträger, Wärmeisolator, und Grundstoff zahlreicher anderer lebenswichtiger Stoffe, sie ermöglichen die Aufnahme fettlöslicher Vitamine, und dienen der Polsterung. Kein Organismus kann ohne sie leben. Das Arbeitsvideo visualisiert durch klare Animationen die chemischen Strukturen sowie die wichtigsten Reaktionen und Eigenschaften der Fette. Zusätzlich erleichtern die vielen Verknüpfungen mit der Biologie den Zugang zu den abstrakten, chemischen Zusammenhängen. 1. Bedeutung der Fette (6:05 min); 2. Bausteine der Fettmoleküle (6:21 min); 3. Triacylglyceride: Kondensation und Hydrolyse (3:31 min); 4. Feste und Flüssige Fette (4:15 min).			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500520	Hormone - Botschafter in unserem Körper			
	O	15 min f	2007	A(9-13); Q;
	Hormone sind Botenstoffe, die der Organismus selbst erzeugt. Über das Blut werden sie zu Zielorganen transportiert, wo sie in geringsten Konzentrationen die Funktion dieser Organe beeinflussen und steuern. Ein Basketballspiel dient als Rahmenhandlung, um das fein aufeinander abgestimmte Zusammenspiel der Hormone zu vermitteln.			
5500606	Süßes Blut - Diabetes im Blickfeld der Forschung			
	O	55 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Derzeit leben in Deutschland mehr als sechs Millionen Menschen mit der Zuckerkrankheit Diabetes mellitus - Tendenz steigend. Vor allem der Diabetes Typ 2, früher auch "Altersdiabetes" genannt, nimmt rasant zu und tritt immer öfter auch schon bei Kindern und Jugendlichen auf. Die Ursachen liegen in den veränderten Lebensgewohnheiten - zu wenig Bewegung und falsche Ernährung. Die Materialien der DVD erklären die biologischen Grundlagen und zeigen neueste Forschungsprojekte. Welche Wege gehen die Wissenschaftler, um die Ursachen der Krankheit besser zu verstehen und um neue Behandlungs- und Präventionsmaßnahmen entwickeln zu können? Der Hauptfilm steht auch in einer englischen Sprachfassung zur Verfügung. Umfangreiche Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterialien im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5500607	Atemlos - Asthma im Blickfeld der Forschung			
	O	46 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Asthma bronchiale ist heute die am weitesten verbreitete chronische Kinderkrankheit in Europa und die Zahl der Erkrankungen nimmt noch immer dramatisch zu. Diese Didaktische DVD befasst sich mit Ursachen und Folgen der Krankheit und zeigt aktuelle Forschungsansätze. Das Ziel der Wissenschaftler ist es, mithilfe neuer Herangehensweisen die Krankheit schon im Entstehen einzudämmen oder schwerste Formen von Asthma abzumildern. Der Hauptfilm steht auch in einer englischen Sprachfassung zur Verfügung. Im ROM-Teil der DVD finden Sie Unterrichtsmaterialien zum Themenkomplex Atmungssystem - Allergien - Asthma.			
5500615	BodyCheck			
	<i>Essen & Trinken, Verdauung, Nährstoffe, Esskultur</i>			
	O	75 min f	2007	A(8-11); BB; J(14-18);
	Die didaktische DVD BodyCheck ist ein innovatives Unterrichtsmedium, das eine Kombination von Film, Filmsequenzen, Grafiken, didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Hintergrundinformationen bietet. Vier in sich geschlossene Filme umreißen die Themen "Essen & Trinken", "Verdauung", "Nährstoffe" und "Esskultur". Sie eignen sich als Einstieg, Auflockerung, Ergänzung, Vertiefung oder Abschluss eines Themas in den Klassen 8 bis 11. Im Sinne von "Edutainment" bilden Alltagsszenen aus einem Internat, die von den Internatsschülern selbst gespielt werden, die Rahmenhandlung. Innerhalb jeder Geschichte gibt es Erklärstücke, die die Sachinformationen aufbereiten. Die didaktische DVD BodyCheck wurde unter fachlicher Beratung nach REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemein bildenden Schulen) entwickelt.			
5500633	Stammzellen in der Herzinfarkttherapie			
	O	51 min f	2008	A(11-13); BB; Q;
	Der Einsatz von Stammzellen in Medizin und Forschung ist mit vielen Hoffnungen verbunden, aber auch Thema einer hitzigen Debatte. Diese didaktische DVD gibt einen Einblick in die Grundlagen der Stammzellenforschung. In Filmsequenzen wird ein aktuelles Forschungsprojekt vorgestellt, bei dem adulte Stammzellen für eine neue Form der Herzinfarkttherapie genutzt werden. Umfangreiche Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterialien vermitteln neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und ermöglichen eine kritische Diskussion im Unterricht.			
5500670	BodyCheck			
	<i>Knochen, Muskeln, Bewegung</i>			

	O	41 min f	2008	A(8-11); BB; J(14-18);
	Die didaktische DVD BodyCheck ist ein innovatives Unterrichtsmedium, das eine Kombination von Film, Filmsequenzen, Grafiken, didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Hintergrundinformationen bietet. Drei in sich geschlossene Filme umreißen die Themen "Knochen", "Muskeln" und "Bewegungssystem" und eignen sich als Einstieg, Auflockerung, Ergänzung, Vertiefung oder Abschluss eines Themas in den Klassen 8 bis 11. Im Sinne von "Edutainment" bilden Alltagsszenen aus einem Internat, die von den Internatsschülern selbst gespielt werden, die Rahmenhandlung. Innerhalb jeder Geschichte gibt es Erklärstücke, die die Sachinformationen aufbereiten. Die didaktische DVD BodyCheck wurde unter fachlicher Beratung nach REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemein bildenden Schulen) entwickelt.			
5501217	Die Haut			
	O	17 min f	2010	A(5-10)
	Unsere Haut hat vielfältige Aufgaben und Funktionen. Sie schützt nicht nur vor äußeren Einwirkungen, sondern ist auch an biologischen Vorgängen wie der Regelung der Körpertemperatur und der Sinneswahrnehmung beteiligt. Ein Film mit zahlreichen Animationen sowie Grafiken und Informationstexte veranschaulichen auf dieser DVD Bau und Funktionen dieses größten menschlichen Organs. Auch auf die Themen Hautschutz und Krankheiten wird ausführlich eingegangen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501485	Der weibliche Zyklus			
	O	12 min f	2011	A(7-10)
	Der weibliche Zyklus wird von einer Vielzahl von Hormonen bestimmt. Nach dem Eintreten der ersten Menstruation sind Frauen geschlechtsreif und fortpflanzungsfähig. Die didaktische DVD gibt einen Überblick über die weiblichen Geschlechtsorgane. Der durch Hormone gesteuerte Ablauf des weiblichen Zyklus mit seinen charakteristischen Phasen wird genau betrachtet. Zusätzlich wird die Empfängnisverhütung durch Pille und Minipille thematisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501488	Die Nieren des Menschen			
	O	11 min f	2011	A(7-10)
	Die Nieren sind unser wichtigstes Ausscheidungsorgan. Mehrmals täglich filtern sie das Blut und bilden so den Urin. Auch bei der Regulation des Wasser- und Salzhaushaltes spielen sie eine wichtige Rolle. Auf der didaktischen DVD werden Lage und Bau sowie die lebenswichtige Filterfunktion der Nieren in Film, Animationen und Grafiken anschaulich dargelegt. Auch Erkrankungen und deren mögliche Folgen (Dialyse, Nierentransplantation) werden thematisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501489	Die Leber des Menschen			
	O	10 min f	2011	A(7-10)
	Die Leber ist das zentrale Organ des gesamten Stoffwechsels und die größte Drüse unseres Körpers. Die didaktische DVD stellt die wichtigsten Aufgaben der Leber vor (Entgiftung des Körpers, Speicherung von Stoffen, Produktion von Gallenflüssigkeit) und geht darüber hinaus auch auf Krankheiten dieses lebenswichtigen Organs ein. Neben einem Unterrichtsfilm bietet diese DVD auch zahlreiche Grafiken mit Info-Texten, eine Interaktion sowie verschiedene weitere Unterrichtsmaterialien.			
5511020	Enzyme			
	O	22 min f	2013	A(7-13);
	Enzyme sind für den Stoffwechsel eines Organismus von entscheidender Bedeutung. Aber auch in der Lebensmittelindustrie, in Waschmitteln und in Medikamenten werden sie genutzt. Diese Produktion erläutert Aufbau und Wirkungsweise von Enzymen. Sie zeigt, wovon deren Aktivität abhängig ist und visualisiert, wie Hemmstoffe auf Enzyme einwirken. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511023	Verdauung beim Menschen			
	O	21 min f	2013	A(5-10); Q

	Wenn wir Hunger haben, essen wir. Aber was passiert dann? Die FWU-Produktion veranschaulicht den Weg der Nahrung durch den Körper. Die verschiedenen Abschnitte des Verdauungskanal sowie darin ablaufende Prozesse werden betrachtet. Daran anknüpfend wird auf Verdauungsstörungen und Erkrankungen eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511030	Herz und Blutkreislauf des Menschen			
	O	16 min f	2013	A(5-8)
	Das Herz ist ein außergewöhnliches Organ. Die FWU-Produktion zeigt, wie es funktioniert und wie das Blut durch den Lungen- und Körperkreislauf gelangt. Zusätzlich wird auf Erkrankungen des Herzens und der Blutgefäße eingegangen. Den Schülerinnen und Schülern werden Wege aufgezeigt, wie sie ihr Herz gesund halten. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511076	Blut und Blutgruppen des Menschen			
	O	22 min f	2014	A(6-9)
	Vier bis sechs Liter Blut pulsieren durch den Körper eines erwachsenen Menschen. Diese Produktion geht auf das lebenswichtige Transportsystem Blut ein und stellt anschaulich seine Bestandteile und seine Aufgaben dar. Dabei wird auf die Blutgruppen ebenso eingegangen wie auf die Blutgerinnung und Erste-Hilfe-Maßnahmen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511077	Immunsystem und Immunschwäche			
	O	24 min f	2014	A(7-10);
	Das Immunsystem schützt unseren Körper vor Infektionen. Die Produktion zeigt die verschiedenen Bestandteile dieses überlebenswichtigen Systems und erklärt, wie sie zusammenarbeiten. Dabei wird auf die unterschiedlichen Immunantworten ebenso eingegangen wie auf aktuelle Gefahren durch moderne Seuchen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511120	Die Lunge des Menschen			
	O	20 min f	2014	A(5-10);
	Einatmen und Ausatmen - ein Vorgang, der ständig und meist ganz unterbewusst abläuft. Doch wo geht die Luft hin und was kommt wieder heraus? Welche Vorgänge laufen bei der Atmung ab? Die Produktion erklärt neben dem Aufbau und der Funktion der Lunge auch, wie wir dieses Organ gesund erhalten können und warum wir manchmal langsam und manchmal schneller atmen. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, eine 3D- Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511150	Die Zelle - Grundbaustein des Lebens			
	O	23 min f	2015	A(6-11);
	Egal ob Pflanze oder Tier, ob groß oder klein - alle Lebewesen bestehen aus Zellen. Doch wie ist eine Zelle aufgebaut? Und sehen alle Zellen genau gleich aus? Die komplett animierte Produktion führt in die mikroskopische Ebene ein. Dabei begleiten die Schülerinnen und Schüler das Mädchen Zora, das sowohl pflanzliche als auch tierische Zellen unter dem Mikroskop untersucht. Eine Mischung aus Realaufnahmen und grafisch vereinfachten Darstellungen ermöglicht einen Zugang zur schwer vorstellbaren Zellebene. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D- Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511158	Allergien			
	O	29 min f	2015	A(7-12);
	Tränende Augen, juckende Schleimhäute oder Atemnot. Allergien sind weit verbreitet und können mitunter zu einer echten Belastung werden. Die Produktion zeigt, dass es sich bei Allergien um Abwehrreaktionen des Immunsystems auf körperfremde Substanzen handelt. Nach Altersstufen differenziert wird ein umfassender Überblick über Allergien und ihre Auslöser sowie den Ablauf einer allergischen Reaktion gegeben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5511188	Nikotin			
	O	15 min f	2016	A(7-10);

	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?			
5511240	Das Hormonsystem des Menschen			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511277	Gärung			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
5511321	Diabetes mellitus			
	O	17 min f	2018	A(8-12);
	Mit über 400 Millionen Betroffenen ist Diabetes mellitus, die "Zuckerkrankheit", eine der häufigsten Erkrankungen weltweit. Doch warum leiden so viele Menschen an dieser Stoffwechselstörung und welche Faktoren spielen bei ihrer Entstehung eine Rolle? Die Produktion geht auf die verschiedenen Typen von Diabetes ein, beleuchtet Behandlungsmethoden und gibt Tipps für den Alltag, wie man sein Risiko senken kann, an Diabetes zu erkranken.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511323	Erkrankungen des Nervensystems			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
5511324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
5511332	Vitamine und Spurenelemente			
	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln ist, wird eingegangen.			

5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5511385	Biomoleküle			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Kohlenhydrate, Lipide und Proteine sind die Bausteine des Lebens. Ob als Energielieferanten, Stoffwechselakteure oder Baustoffe - Biomoleküle haben vielseitige Funktionen. Das liegt in ihrer Struktur begründet. In drei Kurzfilmen stellt die Produktion Aufbau, grundlegende, chemische Reaktionen sowie die biologische Bedeutung wichtiger Biomoleküle vor. Animationen ermöglichen Einblicke in die submikroskopische Welt dieser universellen Alleskönner.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511405	Sportbiologie			
	O	35 min	2019	A(7-13);
	Laufen, Gewichte stemmen, schwimmen - der menschliche Körper ist zu zahlreichen sportlichen Leistungen in der Lage. Dabei passt er sich an die sportliche Aktivität an. Doch welche Grundvoraussetzungen müssen gegeben sein, damit man überhaupt trainieren kann? Die Produktion beschäftigt sich mit den Grundlagen des sportlichen Trainings in Verbindung mit Fragen der Sportbiologie und -physiologie.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511459	Antibiotika			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Antibiotika sind bei bakteriellen Erkrankungen oft ein Retter in der Not. Gleichzeitig stehen sie immer wieder in der Kritik - sei es aufgrund der Nebenwirkungen oder der Resistenzbildung. Neben einem historischen Rückblick beleuchtet die Produktion die wichtigsten Angriffspunkte von Antibiotika bei Bakterien. Weitere Schwerpunkte sind die Problematik der Resistenzbildung sowie die rückläufige Antibiotikaforschung.			
	<u>Drogen</u>			
5521188	Nikotin (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(5-7);

	Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?			
5521240	Das Hormonsystem des Menschen (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521277	Gärung (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
5521321	Diabetes mellitus (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(8-12);
	Mit über 400 Millionen Betroffenen ist Diabetes mellitus, die "Zuckerkrankheit", eine der häufigsten Erkrankungen weltweit. Doch warum leiden so viele Menschen an dieser Stoffwechselstörung und welche Faktoren spielen bei ihrer Entstehung eine Rolle? Die Produktion geht auf die verschiedenen Typen von Diabetes ein, beleuchtet Behandlungsmethoden und gibt Tipps für den Alltag, wie man sein Risiko senken kann, an Diabetes zu erkranken.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521323	Erkrankungen des Nervensystems (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
5521324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
5521332	Vitamine und Spurenelemente (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln ist, wird eingegangen.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5521385	Biomoleküle (interaktiv)			

	O	27 min	2019	A(10-13);
	Kohlenhydrate, Lipide und Proteine sind die Bausteine des Lebens. Ob als Energielieferanten, Stoffwechselakteure oder Baustoffe - Biomoleküle haben vielseitige Funktionen. Das liegt in ihrer Struktur begründet. In drei Kurzfilmen stellt die Produktion Aufbau, grundlegende, chemische Reaktionen sowie die biologische Bedeutung wichtiger Biomoleküle vor. Animationen ermöglichen Einblicke in die submikroskopische Welt dieser universellen Alleskönner.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5521405	Sportbiologie (interaktiv)			
	O	35 min	2019	A(7-13);
	Laufen, Gewichte stemmen, schwimmen - der menschliche Körper ist zu zahlreichen sportlichen Leistungen in der Lage. Dabei passt er sich an die sportliche Aktivität an. Doch welche Grundvoraussetzungen müssen gegeben sein, damit man überhaupt trainieren kann? Die Produktion beschäftigt sich mit den Grundlagen des sportlichen Trainings in Verbindung mit Fragen der Sportbiologie und -physiologie.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5532558	Hoffen auf Herz und Nieren			
	O	110 min f	2007	A(9-13); J(12-18); Q; T;
	Einer Expertenschätzung zufolge haben mehr als 15% der Schülerinnen und Schüler in Deutschland eine chronische Krankheit. Herz-, Lungen-, Leber- und vor allem Nierenleiden gehören zu den schwerwiegendsten dieser Krankheiten; sie verliefen früher in vielen Fällen tödlich. Heute können sie aber durch eine Transplantation weitgehend geheilt werden. Voraussetzung dazu ist eine Organspende von einem Verstorbenen oder - bei Leber und Niere - von einer nahe stehenden Person. Der fünfteilige Film mit DVD-ROM-Teil: 15 Arbeitsblätter, 17 Texte, 2 Programmstrukturen, ein Begleitheft zeigt alle Aspekte von Organspende über die Organübertragung bis hin zur erfolgreichen Transplantation.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502639	Der Magen: Wichtiges Organ des Verdauungstrakts: Biologie 5			
	O		2020	A(5);
	In 12 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Magen von Mensch und Tieren vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502652	Enzyme: Definition und Funktion: Biologie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu Enzymen und ihrer Funktion vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503054	Das Herz: Biologie 5			
	O		2021	A(5);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird das Organ Herz erklärt und das Wissen hierzu anschließend abgefragt.			

5553644	Hormone			
	<i>Boten im Verborgenen</i>			
	O	30 min f	2010	A(9-13);
	Hormone beeinflussen unser Leben. Sie übermitteln, wie das Nervensystem, Informationen im Körper. Ist der Hormonhaushalt aus dem Gleichgewicht, ändert sich unser Verhalten und wir können krank werden. Doch was sind Hormone? Warum haben sie einen so großen Einfluss? Wo werden sie hergestellt? Und wie wirken sie? Der Film führt in das Innere des menschlichen Körpers – in die Welt der Hormone. Erfahren wird, dass es verschiedene Hormone gibt, wo diese gebildet werden und wie sie wirken. Auf Menschen, deren Leben durch einen Hormonmangel oder einen Hormonüberschuss beeinflusst ist, wird eingegangen. In Interviews geben sie einen Einblick in ihren Alltag, erzählen von ihren Problemen und Wünschen. </BR>Zusatzmaterial: Sprechertexte; Folien; Arbeitsblätter; Arbeitsmaterialien; Lehrpläne; Rahmenpläne.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
555257	Die Blutgruppen - Karl Landsteiner			
	O	15 min sw+f	1994	A(7-13); Q
	Der Film zeigt die lange Geschichte der Bluttransfusion. Diese nahm in den Anfängen geradezu absurde Formen an. So wurde versucht, dem Menschen tierisches Blut zu verabreichen. Aber selbst Übertragungen von Menschenblut endeten nicht selten tödlich. Karl Landsteiner entdeckte die Ursache dieser Zwischenfälle. Seine Einteilung des menschlichen Blutes in Blutgruppen machte erfolgreiche Bluttransfusionen erst möglich.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
555258	Das Immunsystem - Paul Ehrlich und Elias Metschnikoff			
	O	15 min sw+f	1996	A(7-13); Q
	Die Sendung behandelt die Arbeiten Paul Ehrlichs zur Bildung und Wirkung von Antitoxinen, Seitenkettentheorie und zur Entwicklung von Impfsenen und Chemotherapeutika; Elias Metschnikoffs Forschungsarbeiten zum Nachweis der Wirkung von Fresszellen und seine Phagozytenlehre; die heutigen Erkenntnisse über die Funktion des Immunsystems sowie die Herausforderungen, vor denen die Immunologie heute steht.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
555259	Der Krebs - Karl Heinrich Bauer			
	O	15 min sw+f	1995	A(7-13); Q
	Lange Zeit blieb die Ursache der Krebserkrankung dem Menschen verborgen. Erst 1928 wurde eine Theorie veröffentlicht, die die Entstehung von Krebs erklären konnte: Die Mutationstheorie der Geschwulstentstehung von Karl Heinrich Bauer. Der Film zeigt, wie er das Wissen seiner Zeit zu einer fruchtbaren Theorie zusammenführte und damit die Grundlagen der modernen Krebsforschung schuf.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558660	Meilensteine der Menschheit 7			
	<i>Die Impfung; Das EKG; Die Pille; Das Penicillin; Anästhesie; Das Insulin</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	Die Menschen werden immer älter. Viele Krankheiten, die früher unweigerlich tödlich endeten, sind heute dank medizinischer Meilensteine mit Medikamenten wie Penicillin heilbar, durch Impfung verhinderbar oder dank der Anästhesie operabel geworden. Zusätzlich machen moderne Techniken wie das EKG die Diagnose einfacher und präziser. Auch der Volkskrankheit Diabetes hat man heute mit Insulin etwas entgegensetzen und seit der Erfindung der Pille ist eine zuverlässige Familienplanung möglich. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558778	Das Insulin			
	<i>Frederick Banting, Charles Best, James Collip, John Macleod</i>			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q

	<p>Bis in die 20er Jahre bedeutete die Diagnose Zuckerkrankheit den sicheren Tod. Obwohl bereits ab Mitte des 19. Jahrhunderts der Zusammenhang zwischen Bauchspeicheldrüse und Zuckerkrankheit vermutet wurde, konnte die eigentliche Ursache, der Mangel an dem Hormon Insulin, erst viel später nachgewiesen werden. 1921 gelingt es einer kanadischen Forschergruppe um den Arzt Frederick Banting, das Hormon Insulin aus tierischen Bauchspeicheldrüsen zu isolieren und seine positive Wirkung bei der Krankheit Diabetes nachzuweisen. (Deutschland, 1994) Zusatzmaterial: Personendaten zu Sir Frederick Grant Banting, Charles Herbert Best und John James Richard Macleod.</p>			
5558931	Basiswissen Bio I			
	<i>Pflanzenzellen, Fotosynthese, Atmung</i>			
	O	21 min f	2012	A(5-13)
	<p>Im ersten Kapitel geht es um den Aufbau einer Pflanzenzelle. Im Mittelpunkt stehen der Aufbau und die Funktion des Pflanzengewebes, wie dem Xylem, den Wurzelzellen, und den Spaltöffnungen sowie die Aufgabe der Chloroplasten. Im zweiten Kapitel wird das Thema Fotosynthese und die dazu nötigen Substanzen behandelt. Mit Untersuchungen und Experimenten werden die Einflüsse der Faktoren Licht und CO₂ auf die Fotosynthese gezeigt und erklärt. Der dritte Teil erklärt die menschliche Atmung. Am Laufband wird mit einer Sportlerin der steigende Sauerstoffverbrauch bei Belastung gezeigt. Was passiert, wenn die körperliche Belastung zu stark wird und die Menge des eingeatmeten Sauerstoffes nicht mehr ausreicht? Anschaulich werden der Unterschied und der Übergang zwischen aerober und anaerober Atmung gezeigt. Zusatzmaterial: Umfangreiche Begleitmaterialien.</p>			
5560293	Blut			
	<i>Unser Lebenselixier</i>			
	O	24 min f	2013	A(8-13); Q;
	<p>Blut ist die Körperflüssigkeit, die die Funktionalität unserer verschiedenen Körpergewebe sicherstellt, denn es versorgt alle Körperteile mit Sauerstoff und vielen Nährstoffen. Dies geschieht mit der Unterstützung des Herz- Kreislauf- Systems. Die Gefäße, die vom Herzen wegführen, werden als Arterien und jene, die zurück zum Herzen führen, als Venen bezeichnet. Ein erwachsener menschlicher Körper enthält ca. fünf bis sechs Liter Blut. Aufgrund der Gemeinsamkeiten in der Funktion ist Blut bei allen Wirbeltieren ähnlich. Es besteht aus speziellen Zellen, die ermöglichen, dass der Stoffwechsel unseres Körpers funktioniert. Bei seiner Reise durch den Körper reichert sich das Blut nicht nur mit Kohlenstoffdioxid an, sondern auch mit Stoffwechselprodukten, also Abbauprodukten. Diese werden über den Blutkreislauf zu Leber und Nieren transportiert und dort ausgeschieden. So können die unerwünschten Stoffe, seien es Abbauprodukte des Stoffwechsels oder Blutgifte, wie Alkohol, Nikotin, aber auch Arsen- und Bleiverbindungen, aus dem Blut entfernt werden. Zusatzmaterial: Umfangreiche Begleitmaterialien; Interaktive Arbeitsblätter.</p>			
5560493	Wenn Zucker den Körper krank macht			
	<i>Diabetes - eine Krankheit mit unterschiedlichen Gesichtern</i>			
	O	ca. 16 min f	2013	A(5-10);
	<p>Zucker ist ein wichtiger Energielieferant für unseren Körper. Doch wie viel Zucker braucht der Mensch? Der Film erklärt, was die Zuckerkrankheit „Diabetes mellitus“ ist und wie diese Krankheit zustande kommt. Dabei werden die zwei wichtigsten Formen des Diabetes - Typ 1 und Typ 2 - vorgestellt. Eine Animation veranschaulicht, was im Körper bei der Verarbeitung von Zucker geschieht. Es wird gezeigt, wie Betroffene mit Diabetes leben und was sie im Alltag bedenken müssen. Der so genannte Altersdiabetes (Typ 2) ist inzwischen zu einer Volkskrankheit geworden, denn aufgrund falscher Ernährung und mangelnder körperlicher Bewegung tritt er zunehmend auch bei jüngeren Menschen auf. Zusatzmaterial: Filmsequenzen; Filmclips; Schaubilder; Texte; Fotos; Arbeitsblätter; Texttafeln; Interaktive Arbeitsblätter.</p>			
5563682	Das menschliche Herz			
	<i>Aufbau und Funktion</i>			
	O	16 min f	2016	A(7-13);
	<p>Das Herz ist das zentrale Organ des Blutkreislaufs und versorgt den Körper mit sauerstoffreichem Blut. Der Unterrichtsfilm zeigt in Animationen den Aufbau und die Funktion des Herzens, befasst sich aber auch mit dessen Gesundheit. Zusatzmaterial: 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>			
5563683	Die menschliche Lunge			

	<i>Aufbau und Funktion</i>			
	O	16:09 min f	2016	A(7-10);
	In Animationen und Realfilmsequenzen gibt der Film einen Überblick über eines der wichtigsten und größten menschlichen Organe: der Lunge. Die Anpassungsfähigkeit der Lunge, ihre Flexibilität, auf unterschiedliche Anforderungen des Körpers schnell und effektiv zu reagieren, ist eine der vielen erstaunlichen Fähigkeiten, über die der menschliche Körper verfügt und die ihn lebensfähig machen. Denn erst mit dem Einatmen des Sauerstoffs, der über die Lunge dem Körper als Grundlage der Verbrennung zur Verfügung gestellt wird, kann die Energie erzeugt werden, die die Körperzellen zum Überleben benötigen. Der Film beschäftigt sich zudem sowohl mit den Funktionen der Lunge als auch mit den Gesundheitsrisiken für die Lunge. Zusatzmaterial: 19 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.			
5563718	Zyklus der Frau			
	<i>Die erste Periode</i>			
	O	25:31 min f	2016	A(8-13);
	Der Film zeigt anhand eines Aufklärungsseminars an einer Mädchenschule, wie Mädchen an das Thema der weibliche Zyklus und die erste Periode behutsam herangeführt werden können. Auch die Empfindungen und Probleme der Mädchen werden in Interviews angesprochen. Zusatzmaterial: 30 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (15 S.) ; 6 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.			
5564377	Magen			
	O	20 min f	2017	
	Sprichwörtlich geht die Liebe durch den Magen, tatsächlich alles was wir essen und wenn es ihm nicht reicht, knurrt er. Was der Magen sonst noch alles kann und warum die Augen manchmal größer sind als er, verrät der Unterrichtsfilm.			
5565915	Allergien durch Insektengifte			
	<i>Die unterschätzte Gefahr</i>			
	O	15 min f	2018	A(7-13);
	Besonders Bienen und Wespen können bei Menschen eine allergische Reaktion auslösen. Bereits nach dem ersten Stich kann der Körper so empfindlich reagieren, dass der nächste Stich einen schweren allergischen Kreislaufschock auslösen kann, eventuell sogar mit Todesfolge. In dem Film erfährt man, wie und welche allergischen Reaktionen entstehen, wie sie sich als Betroffene oder Helfer im Notfall verhalten sollten und welche Behandlungsmöglichkeiten sinnvoll sind. Durch eine Animation wird die Entstehung einer Allergie im Immunsystem deutlich. Eine Patientin berichtet von ihren Erfahrungen bei der Immuntherapie. Zwei ärztliche Experten beantworten wichtige Fragen zur Insektengiftallergie.			
Sinnesorgane, Nervensystem				
5500175	Zelle und Schmerz			
	<i>Einblick in die neuronale Plastizität</i>			
	O	21 min f	2002	A(9-13); BB; Q; T;
	Manche Menschen leiden nach einer Amputation an einem so genannten Phantomschmerz. Wie kommt es dazu, dass das Nervensystem einen Schmerz in einem Körperteil anzeigt, der nicht mehr existiert? Detaillierte dreidimensionale Trickdarstellungen führen von den neurobiologischen Grundlagen der Schmerzverarbeitung über Neurotransmitter und Genexpression zur neuronalen Plastizität. Somit werden lehrplanzentrale Themen mit neuesten Forschungsergebnissen verknüpft.			
5500504	Zelle, Schmerz und Nervensystem			
	O	41 min f	2006	A(9-13); BB; Q; T;
	Faszinierende Grafiken und Animationen visualisieren die Vorgänge in und zwischen den Nervenzellen. Der Unterrichtsfilm "Zelle und Schmerz" (42 02896) , der auch in sequenzierter Fassung vorliegt, wird durch Bilder, zusätzliche Informationen und durch Arbeitsblätter ergänzt. Inhalte sind sowohl die Grundlagen der Impulsweiterleitung im Nervensystem als auch die möglichen physiologischen Veränderungen der Nervenzellen. So stellt diese didaktische DVD vielfältiges Material zur Verfügung, mit dem der Unterricht zu dieser Thematik bereichert werden kann.			

5500649	Modedroge Cannabis			
	O	24 min f	2008	A(7-13); BB; J(14-18); Q; T;
	Suchtprävention als fächerübergreifendes Thema verfolgt das Ziel, junge Menschen vor Drogen zu schützen und über schädigende Wirkungen aufzuklären. Immer wieder neu aufgegriffen wird in diesem Zusammenhang auch die Diskussion um legale und illegale beziehungsweise weiche und harte Drogen. Jüngste Erkenntnisse machen deutlich, dass Cannabiskonsum bei Jugendlichen überaus verbreitet ist, die Folgen jedoch unterschätzt werden. Auf der Didaktischen FWU-DVD zeigt der Film "Modedroge Cannabis" von Rainer Fromm anhand von Interviews mit Jugendlichen in Therapie, Wissenschaftlern und Polizisten eindrücklich die Gefahren des Cannabiskonsums und Mechanismen der Sucht. Außerdem erläutert ein Animationsfilm adressatengerecht die Wirkungsweise von Cannabis im menschlichen Körper. Darüber hinaus bietet die DVD Arbeitsblätter und didaktisches Material zur Unterrichtsgestaltung.			
5500954	Das Gehirn			
	O	23 min f	2009	A(8-13); Q;
	Das Gehirn ist das zentrale Organ des menschlichen Körpers. Der Film beschreibt den Aufbau und die Funktionsweise unseres Gehirns. Es wird außerdem gezeigt, wie es sich im Laufe der Evolution verändert hat und wie Neurobiologen heute die Vorgänge im Gehirn untersuchen. Zahlreiche Grafiken, Fotos und Texte können zur Vertiefung des Themas im Unterricht genutzt werden. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501217	Die Haut			
	O	17 min f	2010	A(5-10)
	Unsere Haut hat vielfältige Aufgaben und Funktionen. Sie schützt nicht nur vor äußeren Einwirkungen, sondern ist auch an biologischen Vorgängen wie der Regelung der Körpertemperatur und der Sinneswahrnehmung beteiligt. Ein Film mit zahlreichen Animationen sowie Grafiken und Informationstexte veranschaulichen auf dieser DVD Bau und Funktionen dieses größten menschlichen Organs. Auch auf die Themen Hautschutz und Krankheiten wird ausführlich eingegangen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511074	Das Auge des Menschen			
	O	18 min f	2014	A(5-9)
	Das Auge ist einer der wichtigsten Zugänge zur Außenwelt. Hier wird auf die Sinnesleistung des menschlichen Auges eingegangen. Dabei werden sein Aufbau und seine Funktion sowie die Reizverarbeitung anschaulich erklärt. Weiterhin werden Krankheiten des Auges vorgestellt und wie man es täuschen kann. Mit der 3D-Interaktion kann das Gelernte spielerisch gefestigt werden. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511075	Das Ohr des Menschen			
	O	14 min f	2014	A(5-9)
	Unser Ohr ist ein erstaunliches und äußerst leistungsfähiges Sinnesorgan. Mit seiner Hilfe können wir hören und uns orientieren. Diese Produktion erklärt den Aufbau und Funktionsweise des menschlichen Ohrs, stellt Gefährdungen und Schutzmaßnahmen vor und geht auf akustische Täuschungen ein. Mit einer 3D-Interaktion kann das Gelernte spielerisch gefestigt werden. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511157	Riechen und Schmecken beim Menschen			
	O	21 min f	2015	A(5-10);
	Was wäre eine Welt ohne unsere Sinne? Das Riechen zum Beispiel weist uns auf Gefahren hin und hilft uns sogar bei der Partnerwahl. Das Schmecken lässt uns eine Nahrung für essbar befinden und lebenswichtige Nahrungsbestandteile erkennen. Die Produktion erklärt die Grundlagen des menschlichen Geruchs- und Geschmackssinns. Sowohl der Aufbau als auch die Funktionen aller beteiligten Strukturen werden beschrieben. Dass sich Geschmack und Geruch ergänzen und Geschmacksvorlieben ganz unterschiedlich sein können, wird anhand verschiedener Versuche gezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5511188	Nikotin			
	O	15 min f	2016	A(7-10);

	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511220	Die bunte Welt der Farben			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz- weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
5511240	Das Hormonsystem des Menschen			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
5511265	Der Tastsinn des Menschen			
	O	22 min f	2017	A(5-8);
	Um Berührungen wahrnehmen zu können, brauchen Menschen und Tiere den Tastsinn. Besonders helfen dabei die spezifischen Sinnesorgane, die die Berührungen als Reize verarbeiten. In der Produktion wird neben den Grundlagen des Tastsinns auch auf dessen Eigenschaften und Funktionen eingegangen. Ebenso werden Besonderheiten erklärt, zum Beispiel, warum sehbehinderte Menschen ihren Tastsinn ganz besonders benötigen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511266	Aufbau und Funktionen des Nervensystems			
	O	26 min f	2017	A(7-10);
	Das Nervensystem durchzieht den ganzen menschlichen Körper. Mit ihm können wir Reize aus der Umwelt als Signale wahrnehmen, auf die der Körper passende Reaktionen auslöst. Die Produktion beschäftigt sich neben dem Aufbau und den Typen des Nervensystems auch mit dem Bau von Nervenzellen und Synapsen. Außerdem werden die Informationsverarbeitung im Nervensystem und das Zusammenspiel von Sympathikus und Parasympathikus veranschaulicht.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511267	Neuronale Informationsübermittlung			
	O	27 min f	2017	A(10-13);
	Die Verarbeitung von Reizen durch unser Nervensystem ist ein komplexer biochemischer Prozess, auf den in dieser Produktion der Schwerpunkt gelegt wird. Dabei werden die neuronale Informationsverarbeitung auf molekularer Ebene sowie der Bau und die Funktionsweise von Neuronen und Synapsen erläutert. Zudem wird auf das Prinzip der Erregungsübertragung im Axon sowie das Ruhe- und Aktionspotenzial mit den Ionenströmen eingegangen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511322	Lernen und Gedächtnis			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Lernen und Gedächtnis sind im praktischen Leben nicht voneinander zu trennen. Ein Gedächtnis ohne Lernen bleibt leer und damit funktionslos. Und auch das Lernen wäre ohne das Gedächtnis eine unendliche, niemals erfolgreich zu bewältigende Aufgabe. Wie aber lernt der Mensch und welche Prozesse wirken dabei im Gehirn? Dieser Frage geht die Produktion anschaulich nach und erläutert unter anderem die Gedächtnissysteme und die neuronale Plastizität.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511323	Erkrankungen des Nervensystems			
	O	26 min f	2018	A(9-13);

	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511445	Gift- und Heilpflanzen			
	O	19 min	2020	A(7-12);
	Seit jeher vertrauen wir Menschen auf die Heilkraft von Pflanzen. Sie liefern uns Wirkstoffe zur Behandlung und Linderung von Krankheiten und zur Gesundheitsvorsorge. Auch giftige Pflanzen können als Heilpflanzen dienen, wenn die entsprechende Dosis verwendet wird. Die Produktion stellt wichtige Gift- und Heilpflanzen vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf deren botanische Merkmale, Wirkmechanismen und Anwendungsbereiche gelegt.			
5511453	Depressionen			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
	<u>Drogen</u>			
5521188	Nikotin (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521220	Die bunte Welt der Farben (interaktiv)			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbstoffen wird eingegangen.			
5521240	Das Hormonsystem des Menschen (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(9-13);

	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
5521265	Der Tastsinn des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(5-8);
	Um Berührungen wahrnehmen zu können, brauchen Menschen und Tiere den Tastsinn. Besonders helfen dabei die spezifischen Sinnesorgane, die die Berührungen als Reize verarbeiten. In der Produktion wird neben den Grundlagen des Tastsinns auch auf dessen Eigenschaften und Funktionen eingegangen. Ebenso werden Besonderheiten erklärt, zum Beispiel, warum sehbehinderte Menschen ihren Tastsinn ganz besonders benötigen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521266	Aufbau und Funktionen des Nervensystems (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-10);
	Das Nervensystem durchzieht den ganzen menschlichen Körper. Mit ihm können wir Reize aus der Umwelt als Signale wahrnehmen, auf die der Körper passende Reaktionen auslöst. Die Produktion beschäftigt sich neben dem Aufbau und den Typen des Nervensystems auch mit dem Bau von Nervenzellen und Synapsen. Außerdem werden die Informationsverarbeitung im Nervensystem und das Zusammenspiel von Sympathikus und Parasympathikus veranschaulicht.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521267	Neuronale Informationsübermittlung (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(10-13);
	Die Verarbeitung von Reizen durch unser Nervensystem ist ein komplexer biochemischer Prozess, auf den in dieser Produktion der Schwerpunkt gelegt wird. Dabei werden die neuronale Informationsverarbeitung auf molekularer Ebene sowie der Bau und die Funktionsweise von Neuronen und Synapsen erläutert. Zudem wird auf das Prinzip der Erregungsübertragung im Axon sowie das Ruhe- und Aktionspotenzial mit den Ionenströmen eingegangen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521322	Lernen und Gedächtnis (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Lernen und Gedächtnis sind im praktischen Leben nicht voneinander zu trennen. Ein Gedächtnis ohne Lernen bleibt leer und damit funktionslos. Und auch das Lernen wäre ohne das Gedächtnis eine unendliche, niemals erfolgreich zu bewältigende Aufgabe. Wie aber lernt der Mensch und welche Prozesse wirken dabei im Gehirn? Dieser Frage geht die Produktion anschaulich nach und erläutert unter anderem die Gedächtnissysteme und die neuronale Plastizität.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521323	Erkrankungen des Nervensystems (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521445	Gift- und Heilpflanzen (interaktiv)			

	O	19 min	2020	A(7-12);
	Seit jeher vertrauen wir Menschen auf die Heilkraft von Pflanzen. Sie liefern uns Wirkstoffe zur Behandlung und Linderung von Krankheiten und zur Gesundheitsvorsorge. Auch giftige Pflanzen können als Heilpflanzen dienen, wenn die entsprechende Dosis verwendet wird. Die Produktion stellt wichtige Gift- und Heilpflanzen vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf deren botanische Merkmale, Wirkmechanismen und Anwendungsbereiche gelegt.			
5521453	Depressionen (interaktiv)			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502445	Aufbau und Funktion des Auges: Biologie 5			
	O		2020	A(5);
	In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zur Anatomie des Auges und dem Vorgang des Sehens vermittelt und anschließend abgefragt. Themen:			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502447	Aufbau und Funktion der Haut: Biologie 5			
	O		2020	A(5);
	In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zur Anatomie der Haut vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Fakten zu unserer Haut			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503001	Das Gehirn: Biologie 9			
	O		2020	A(9);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Aufbau und zur Funktionsweise des Gehirns vermittelt und eingeübt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503049	Das Gedächtnis: Biologie 10			
	O		2021	A(10);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zum Thema Gehirn und Gedächtnis vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503055	Das Ohr: Biologie 5			
	O		2021	A(5);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird das Ohr erklärt und das Wissen hierzu anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503250	Emotionen und ihre Bedeutung: Biologie 12			
	O		2021	A(12);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zu Emotionen und ihrer Bedeutung vermittelt, vertieft und abgefragt.			

5560960	Die 5 Sinne				
	<i>Wahrnehmung des Menschen</i>				
	O	45 min f	2013	A(7-10); J(16-18); Q;	
	Der Film untersucht, warum die 5 Sinne für uns überlebenswichtig sind und wie sie funktionieren. Ein blinder Mensch erzählt seine persönliche Geschichte. Es wird dabei klar, was der Verlust des Augenlichts für einen Menschen bedeutet und wie er zugleich die anderen Sinne wie etwa das Hören und Fühlen schärft. Dann wird gezeigt, auf welchen Zungenbereichen man welche Geschmacksrichtungen (süß, sauer, bitter oder salzig) schmeckt und warum das so ist. Anschließend erklärt ein Augenarzt wie eine Augen-Laser-OP funktioniert, unter welchen Voraussetzungen die Fehlsichtigkeit korrigiert werden kann, und welche Alternativen es zu Lasern gibt. Außerdem: Woher kommt die Redewendung "Jemanden riechen können"? Welche Geräusche werden nicht wahrgenommen, weil das Gehirn sie ausblendet? Und wann sollte man auf den "sechsten Sinn" hören und seinem Bauchgefühl vertrauen? Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter.				
5562355	Das Ohr				
	<i>Aufbau, Funktion und Pflege</i>				
	O	25 min f	2015	A(5-7); SO;	
	Der Film erklärt anhand von Animationen, wie die Ohren aufgebaut sind und wie das Gehör funktioniert. Außerdem wird erklärt, was überhaupt ein Geräusch ist und wie Schallwellen entstehen. Des Weiteren verdeutlichen Alltagsszenen, warum das Hören so wichtig für den Menschen ist und wie wir die Ohren sonst noch genutzt werden. Dabei wird der Situation von Schwerhörigen und dem rücksichtsvollen Umgang mit ihnen explizit Rechnung getragen. Außerdem mahnt der Film zu einem schonenden Umgang mit den eigenen Ohren – sowohl in Bezug auf die notwendige Pflege wie auch unnötige Lärmbelastung. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.				
5563708	Auge				
	<i>Aufbau und Funktion</i>				
	O	19:59 min f	2016	A(5-6); SO;	
	Das Auge ist das wichtigste Sinnesorgan des Menschen. Der Film zeigt, wie der komplexe Vorgang des »Sehens« funktioniert, bei dem die Augen und das Gehirn eng zusammenarbeiten. Ein Hauptaugenmerk richtet er dann auf Störungen des Sehens, auf Augenkrankheiten und ihre Therapiemöglichkeiten. Zusatzmaterial: 104 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 30 Testaufgaben Multiple- Choice; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (14 S.) ; 5 interaktive Arbeitsblätter; 15 MasterTool- Folien.				
Fortpflanzung und Entwicklung					
5500061	Ein Mensch entsteht				
	<i>Die Entwicklung des Kindes im Mutterleib</i>				
	O	15 min f	2002	A(5-10)	
	Der Film informiert über die biologischen Grundvorgänge bei Schwangerschaft und Geburt. Trickdarstellungen zeigen die Entwicklung des Kindes im Mutterleib von der Befruchtung bis zur Geburt. Da sich dieser Film auch an Adressaten der Schuljahre 5 und 6 wendet, wird der Geburtsvorgang selbst nur aus der Perspektive der gebärenden Frau dargestellt.				
5500065	"Schlüssel-Erlebnisse" ... in Sachen Empfängnisverhütung				
	O	17 min f	2002	A(8-13); SO; BB; J(14-18); Q;	
	Am Beispiel von vier Jugendlichen zeigt der Film typische Verhaltensmuster, die häufig die ersten sexuellen Erfahrungen von Jugendlichen begleiten: Unsicherheit, Sprachlosigkeit, jeder verlässt sich auf den anderen... Da der Film keine Lösungen anbietet, lässt er Raum für eine anschließende Diskussion, bei der individuelle Lösungswege gefunden werden können. (1:1-Überspielung)				
5500306	Der weibliche Zyklus				
	O	9 min	1963	A(5-13); BB; J(12-18);	

	In schematischen Übersichts- und Schnittzeichnungen werden die weiblichen Fortpflanzungsorgane vorgestellt: Follikelreifung, Eisprung, der Weg des Eis durch den Eileiter bis in die Gebärmutter können verfolgt, die Regelblutung in Abhängigkeit von der Wirkung von Hormonen verstanden werden.			
5500307	Pubertät			
	<i>Arbeitsvideo / 5 Kurzfilme</i>			
	O	14 min	2006	A(5-10); SO; BB; J(12-18); Q;
	Anhand von Realszenen und Grafiksequenzen wird die körperliche Entwicklung vom Kind zum Erwachsenen - insbesondere während der Pubertät - dargestellt. Neben Anatomie und Funktion der Geschlechtsorgane werden schwerpunktmäßig die Menstruation beim Mädchen und der Samenerguss beim Jungen erklärt. - 1. Vom Kind zum Erwachsenen; 2. Vom Mädchen zur Frau; 3. Die Menstruation; 4. Vom Jungen zum Mann; 5. Der Samenerguss.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500337	Methoden der Empfängnisverhütung			
	<i>Arbeitsvideo / 6 Kurzfilme</i>			
	O	22 min f	2006	A(8-13); SO; BB; J(14-18); Q;
	Jugendliche, die "miteinander schlafen", setzen sich sehr häufig der Gefahr einer ungewollten Schwangerschaft aus. Auf der Grundlage des Menstruationszyklus der Frau erklärt der Film die genauen Funktionen verschiedener Verhütungsmethoden.			
5500338	Von Liebe ganz zu schweigen			
	O	35 min f	2006	A(9-13); BB; J(16-18); Q; T;
	Die 16jährige Susanne erwartet nach einem kurzen Verhältnis mit einem jungen Mann ein Kind. Sie kommt in Konflikt mit ihren Eltern, ihrem Freund und ihrer Arbeitsstelle. Sie lässt sich hinsichtlich einer Abtreibung beraten. Ihre Entscheidung bleibt offen.			
5500509	Grundlagen der Genetik			
	O	58 min f	2005	A(8-13); Q;
	Der Bauplan eines jeden Lebewesens liegt verschlüsselt in seinem Erbgut. Diese Didaktische FWU-DVD gibt einen Überblick über die wichtigsten Aspekte der molekularen Genetik. Anhand von Animationen und Mikroskopaufnahmen werden zellbiologische Aspekte des Wachstums und der Vermehrung erläutert, so z. B. die Vorgänge der Mitose und der Meiose. Mithilfe von Filmsequenzen, Fotos und Infotexten werden der Aufbau der DNA und der Chromosomen, der genetische Code und die Erstellung eines Karyogramms anschaulich vermittelt. Darüber hinaus wird der Weg vom Gen zum Merkmal erklärt (Proteinbiosynthese) und auf den Aufbau und die Bedeutung von Proteinen eingegangen.			
5501484	Pubertät - Zeit des Wandels			
	O	18 min f	2011	A(5-9)
	Während der Pubertät erlangen Jungen und Mädchen die Geschlechtsreife. Dieser Lebensabschnitt bringt nicht nur physische, sondern auch psychische Veränderungen mit sich. Die didaktische DVD bietet einen Einblick in diese spannende Zeit. Jugendliche sprechen über ihre Gefühle und Probleme, die auch durch die hormonell bedingten "Umbaumaßnahmen" des Körpers ausgelöst werden.			
5501485	Der weibliche Zyklus			
	O	12 min f	2011	A(7-10)
	Der weibliche Zyklus wird von einer Vielzahl von Hormonen bestimmt. Nach dem Eintreten der ersten Menstruation sind Frauen geschlechtsreif und fortpflanzungsfähig. Die didaktische DVD gibt einen Überblick über die weiblichen Geschlechtsorgane. Der durch Hormone gesteuerte Ablauf des weiblichen Zyklus mit seinen charakteristischen Phasen wird genau betrachtet. Zusätzlich wird die Empfängnisverhütung durch Pille und Minipille thematisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501486	Chromosomen des Menschen - Erbkrankheiten und Karyogramme			
	O	33 min f	2011	A(8-12);

	In den Zellen unseres Körpers ist die Erbinformation in Form von DNA gespeichert. Diese Information wird von Generation zu Generation weitergegeben. Dabei können aber auch Fehler, sogenannte Mutationen, vererbt werden. Die didaktische DVD stellt typische Erbkrankheiten vor, unter anderem Rot- Grün- Sehschwäche, Mukoviszidose, Chorea Huntington und Trisomie 21. Außerdem wird gezeigt, wie ein Karyogramm im Labor erstellt wird.			
5501639	Entwicklung der Geschlechtsmerkmale			
	<i>Vom Kind zum Erwachsenen</i>			
	O	20 min f	2012	A(5-9);
	In der Pubertät entwickeln sich Mädchen zu Frauen und Jungen zu Männern. An die direkt wahrnehmbaren, körperlichen Veränderungen (sekundäre Geschlechtsmerkmale) schließen sich die geschlechtsspezifischen Veränderungen (primäre Geschlechtsmerkmale) an. Die FWU-Produktion erklärt sowohl körperliche als auch psychosoziale Veränderungen und verdeutlicht die Funktion und Regulation von Hormonen als Ursache für die Ausbildung der Geschlechtsmerkmale. Darüber hinaus werden Menstruation und Samenerguss anhand anschaulicher Animationen erklärt.			
5501640	Methoden der Empfängnisverhütung			
	O	20 min f	2012	A(5-10);
	Die Produktion "Methoden der Empfängnisverhütung" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, was im menschlichen Körper bei Samenerguss, Eisprung und Befruchtung geschieht. Dabei wird auch der Pearl- Index als "Schwangerschaftsrisiko" oder Maßstab für die Verlässlichkeit einer Verhütungsmethode erläutert. Im Anschluss werden verschiedene Verhütungsmittel, deren Anwendung sowie deren Vor- und Nachteile behandelt. In diesem Zusammenhang wird u. a. auf die Verhütungsmittel Kondom, Diaphragma, Kupferspirale, Pille, Vaginalring und die Sterilisation eingegangen.			
	<u>Die Zelle</u>			
5501642	Zellteilung - Mitose			
	O	17 min f	2012	A(7-13)
	Die Produktion "Die Zelle: Zellteilung - Mitose" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, welche Vorgänge während der Mitose in unserem Körper ablaufen: Der Film stellt zunächst Bau und Funktion tierischer bzw. pflanzlicher Zellen dar. Dabei werden die einzelnen Zellorganellen und deren Funktionen in der Zelle erläutert. Im Anschluss werden der Bau eines Chromosoms und der Aufbau der DNA, sowie die Replikation behandelt. In diesem Zusammenhang werden die komplementären Basenpaare erklärt. Die einzelnen Phasen der Mitose werden dargestellt und detailliert beschrieben. Zuletzt wird der gesamte Zellzyklus einer Zelle noch einmal eingängig zusammengefasst.			
	<u>Die Zelle</u>			
5501643	Reifeteilung - Meiose			
	O	17 min f	2012	A(9-13)
	Die Produktion "Die Zelle: Reifeteilung - Meiose" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, welche Vorgänge während der Meiose in unserem Körper ablaufen: Der Film stellt zunächst die Grundlagen der Vererbung vor. Dafür werden der Bau eines Chromosoms, die Befruchtung, das menschliche Karyogramm und die Vererbung bestimmter Merkmale erläutert. Im Anschluss werden der allgemeine Ablauf der Meiose, sowie speziell die Bildung von Eizelle und Spermienzellen dargestellt. Abschließend werden die Vorgänge der Mitose wiederholt.			
5511082	Ein Kind entsteht			
	O	21 min f	2014	A(6-10);
	Eine Schwangerschaft ist nicht nur für die werdenden Eltern immer wieder ein besonderes Ereignis. In nur neun Monaten wächst aus einer einzigen Zelle ein neuer Mensch heran. Die FWU-Produktion zeigt mithilfe beeindruckender 3D-Animationen die verschiedenen Phasen und wichtigsten Stationen einer Schwangerschaft - von der Befruchtung einer Eizelle über die Entwicklung von Embryo und Fötus bis hin zur Geburt und dem ersten Atemzug des Kindes. Im Arbeitsmaterial stehen mehrere Arbeitsblätter (z. T. in zwei Niveaustufen), didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511153	Wege zum Kind - Fruchtbarkeit und Fortpflanzung			
	O	30 min f	2015	A(9-13);

	Wann ist der richtige Zeitpunkt, ein Kind zu bekommen? Die Produktion erläutert die Grundlagen der natürlichen Fortpflanzung und erklärt, was Fruchtbarkeit bedeutet. Mögliche Ursachen einer Unfruchtbarkeit wie Chlamydien, übermäßiger Nikotin- und Alkoholkonsum oder das fortschreitende Alter der Frau werden benannt. Viele Paare verschieben ihren Kinderwunsch jedoch in eine spätere Lebensphase, obwohl die Risiken bei späten Schwangerschaften erhöht sind. Bleibt der Kinderwunsch unerfüllt, verspricht die Reproduktionsmedizin Hilfe. Techniken wie Insemination und In-vitro-Fertilisation werden vorgestellt und die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen der Medizin aufgezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511240	Das Hormonsystem des Menschen			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
5511452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
5521240	Das Hormonsystem des Menschen (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
5521452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
5531033	Ein Mensch entsteht			
	<i>Die Entwicklung des Kindes im Mutterleib</i>			
	O	15 min f	2006	A(5-10); BB;
	Der Film informiert über die biologischen Grundvorgänge bei Schwangerschaft und Geburt. Trickdarstellungen zeigen die Entwicklung des Kindes im Mutterleib von der Befruchtung bis zur Geburt. Da sich dieser Film auch an Adressaten der Schuljahre 5 und 6 wendet, wird der Geburtsvorgang selbst nur aus der Perspektive der gebärenden Frau dargestellt. (Bei diesem Film handelt es sich um die gleichnamige FWU-Produktion 42 10313 mit deutschen Untertiteln). (Arbeitsgemeinschaft Behinderte in den Medien e. V.)			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558660	Meilensteine der Menschheit 7			
	<i>Die Impfung; Das EKG; Die Pille; Das Penicillin; Anästhesie; Das Insulin</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	Die Menschen werden immer älter. Viele Krankheiten, die früher unweigerlich tödlich endeten, sind heute dank medizinischer Meilensteine mit Medikamenten wie Penicillin heilbar, durch Impfung verhinderbar oder dank der Anästhesie operabel geworden. Zusätzlich machen moderne Techniken wie das EKG die Diagnose einfacher und präziser. Auch der Volkskrankheit Diabetes hat man heute mit Insulin etwas entgegensetzen und seit der Erfindung der Pille ist eine zuverlässige Familienplanung möglich. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern.			

	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558775	Die Pille			
	<i>Adolf Butenandt und die Sexualhormone</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Die Idee eines hormonellen Verhütungsmittels hatte der Österreicher Ludwig Haberlandt bereits 1919. Doch mangelte es an den dazu benötigten reinen Sexualhormonen. 1929 isolierte der deutsche Chemiker Adolf Butenandt das erste von drei Sexualhormonen aus natürlichem Material. Isolierung und chemischer Strukturbeweis waren unerlässlich, um die Sexualhormone gegebenenfalls synthetisch oder halbsynthetisch herstellen zu können. In den 50er Jahren wurde aufbauend darauf in den USA die erste Pille entwickelt. (Deutschland, 1996) Zusatzmaterial: Personendaten zu Adolf Butenandt			
5563718	Zyklus der Frau			
	<i>Die erste Periode</i>			
	O	25:31 min f	2016	A(8-13);
	Der Film zeigt anhand eines Aufklärungsseminars an einer Mädchenschule, wie Mädchen an das Thema der weibliche Zyklus und die erste Periode behutsam herangeführt werden können. Auch die Empfindungen und Probleme der Mädchen werden in Interviews angesprochen. Zusatzmaterial: 30 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (15 S.) ; 6 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.			
Genetik, Evolution beim Menschen				
5500175	Zelle und Schmerz			
	<i>Einblick in die neuronale Plastizität</i>			
	O	21 min f	2002	A(9-13); BB; Q; T;
	Manche Menschen leiden nach einer Amputation an einem so genannten Phantomschmerz. Wie kommt es dazu, dass das Nervensystem einen Schmerz in einem Körperteil anzeigt, der nicht mehr existiert? Detaillierte dreidimensionale Trickdarstellungen führen von den neurobiologischen Grundlagen der Schmerzverarbeitung über Neurotransmitter und Genexpression zur neuronalen Plastizität. Somit werden lehrplanzentrale Themen mit neuesten Forschungsergebnissen verknüpft.			
5500504	Zelle, Schmerz und Nervensystem			
	O	41 min f	2006	A(9-13); BB; Q; T;
	Faszinierende Grafiken und Animationen visualisieren die Vorgänge in und zwischen den Nervenzellen. Der Unterrichtsfilm "Zelle und Schmerz" (42 02896) , der auch in sequenzierter Fassung vorliegt, wird durch Bilder, zusätzliche Informationen und durch Arbeitsblätter ergänzt. Inhalte sind sowohl die Grundlagen der Impulsweiterleitung im Nervensystem als auch die möglichen physiologischen Veränderungen der Nervenzellen. So stellt diese didaktische DVD vielfältiges Material zur Verfügung, mit dem der Unterricht zu dieser Thematik bereichert werden kann.			
5500509	Grundlagen der Genetik			
	O	58 min f	2005	A(8-13); Q;
	Der Bauplan eines jeden Lebewesens liegt verschlüsselt in seinem Erbgut. Diese Didaktische FWU-DVD gibt einen Überblick über die wichtigsten Aspekte der molekularen Genetik. Anhand von Animationen und Mikroskopaufnahmen werden zellbiologische Aspekte des Wachstums und der Vermehrung erläutert, so z. B. die Vorgänge der Mitose und der Meiose. Mithilfe von Filmsequenzen, Fotos und Infotexten werden der Aufbau der DNA und der Chromosomen, der genetische Code und die Erstellung eines Karyogramms anschaulich vermittelt. Darüber hinaus wird der Weg vom Gen zum Merkmal erklärt (Proteinbiosynthese) und auf den Aufbau und die Bedeutung von Proteinen eingegangen.			
	<u>Forschung macht Schule</u>			
5500604	Sex - ein Rätsel der Evolution			
	O	57 min f	2007	A(10-13); Q;

	Wozu Sex? Asexuell können sich Lebewesen viel schneller fortpflanzen! Und die lästige Partnersuche bräuchte man auch nicht! Wenn asexuelle Fortpflanzung so erfolgreich ist, warum hat sich in der Evolution dann die sexuelle Fortpflanzung behauptet? Mit dieser Didaktischen DVD können die Schüler das aktuelle Forschungsprojekt am Plöner See eigenständig nachvollziehen. Umfangreiche weitere Kapitel liefern Hintergrundinformationen zu Genetik, Verhalten, Immunbiologie, Fortpflanzung und Parasitologie. Differenziertes Arbeitsmaterial sowie zwei BIOMAX-Hefte der Max-Planck-Gesellschaft im ROM-Teil assistieren dem Lehrer beim Einsatz im Unterricht. Neben dem Hauptfilm, einem Kurzfilm zur Evolutionsökologie und animierten Sequenzen zur Immunbiologie findet sich auch der Sielmann-Klassiker zum Verhalten beim Stichling auf dieser außergewöhnlichen Scheibe.			
5500905	Klassische Genetik - Die Mendel'schen Regeln			
	O		2006	A(8-13);
	Im Jahre 1866 veröffentlichte der Augustinermönch Gregor Mendel seine berühmten "Regeln der Vererbung". Mithilfe von Kreuzungsexperimenten an Erbsen hatte er die Schemata der Weitergabe von Merkmalen bei Lebewesen erkannt. Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden die drei Mendel'schen Regeln in kurzen Filmsequenzen anschaulich erklärt. Zusätzliche Grafiken und Infotexte ermöglichen eine ausführliche Behandlung des Themas im Unterricht. Im ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, ein Glossar, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien zur Verfügung.			
5501113	Die Evolution des Menschen			
	O	27 min f	2009	A(7-13); Q
	Wie wurde der Mensch zum Menschen? Vor etwa sieben Millionen Jahren trennte sich in Ostafrika die Entwicklungslinie der Hominiden von den Menschenaffen. Mehr als ein Dutzend Arten von Vormenschen entstanden und breiteten sich in Afrika aus. Vor etwa zwei Millionen Jahren tauchte der erste Vertreter der Gattung Homo auf - der erste Mensch. Der Hauptfilm schildert eindrucksvoll die stammesgeschichtliche Entwicklung des Menschen, die Herstellung der ersten Werkzeuge und die Beherrschung des Feuers. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5501486	Chromosomen des Menschen - Erbkrankheiten und Karyogramme			
	O	33 min f	2011	A(8-12);
	In den Zellen unseres Körpers ist die Erbinformation in Form von DNA gespeichert. Diese Information wird von Generation zu Generation weitergegeben. Dabei können aber auch Fehler, sogenannte Mutationen, vererbt werden. Die didaktische DVD stellt typische Erbkrankheiten vor, unter anderem Rot- Grün- Sehschwäche, Mukoviszidose, Chorea Huntington und Trisomie 21. Außerdem wird gezeigt, wie ein Karyogramm im Labor erstellt wird.			
5501640	Methoden der Empfängnisverhütung			
	O	20 min f	2012	A(5-10);
	Die Produktion "Methoden der Empfängnisverhütung" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, was im menschlichen Körper bei Samenerguss, Eisprung und Befruchtung geschieht. Dabei wird auch der Pearl- Index als "Schwangerschaftsrisiko" oder Maßstab für die Verlässlichkeit einer Verhütungsmethode erläutert. Im Anschluss werden verschiedene Verhütungsmittel, deren Anwendung sowie deren Vor- und Nachteile behandelt. In diesem Zusammenhang wird u. a. auf die Verhütungsmittel Kondom, Diaphragma, Kupferspirale, Pille, Vaginalring und die Sterilisation eingegangen.			
	<u>Die Zelle</u>			
5501642	Zellteilung - Mitose			
	O	17 min f	2012	A(7-13)
	Die Produktion "Die Zelle: Zellteilung - Mitose" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, welche Vorgänge während der Mitose in unserem Körper ablaufen: Der Film stellt zunächst Bau und Funktion tierischer bzw. pflanzlicher Zellen dar. Dabei werden die einzelnen Zellorganellen und deren Funktionen in der Zelle erläutert. Im Anschluss werden der Bau eines Chromosoms und der Aufbau der DNA, sowie die Replikation behandelt. In diesem Zusammenhang werden die komplementären Basenpaare erklärt. Die einzelnen Phasen der Mitose werden dargestellt und detailliert beschrieben. Zuletzt wird der gesamte Zellzyklus einer Zelle noch einmal eingängig zusammengefasst.			
	<u>Die Zelle</u>			
5501643	Reifeteilung - Meiose			
	O	17 min f	2012	A(9-13)

	Die Produktion "Die Zelle: Reifeteilung - Meiose" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, welche Vorgänge während der Meiose in unserem Körper ablaufen: Der Film stellt zunächst die Grundlagen der Vererbung vor. Dafür werden der Bau eines Chromosoms, die Befruchtung, das menschliche Karyogramm und die Vererbung bestimmter Merkmale erläutert. Im Anschluss werden der allgemeine Ablauf der Meiose, sowie speziell die Bildung von Eizelle und Spermienzellen dargestellt. Abschließend werden die Vorgänge der Mitose wiederholt.			
5510515	Der genetische Fingerabdruck			
	O	22 min f	2005	A(11-13);
	Dieser Film zeigt, wie heute mithilfe moderner Untersuchungsmethoden auch geringste DNA-Spuren für die eindeutige Identifizierung von Personen genutzt werden können. Anhand eines fiktiven Unfalls mit Fahrerflucht wird der Weg vom Unfallort bis zur Überführung des Tatverdächtigen verfolgt. Der genetische Fingerabdruck spielt bei der Ermittlung des Täters eine entscheidende Rolle. - Anhand von 3D-Animationen und Filmsequenzen aus einem Labor werden grundlegende Kenntnisse der molekularen Genetik vermittelt und elementare Techniken wie die Polymerase-Kettenreaktion (PCR) und die Gelelektrophorese vorgestellt.			
5511071	Die Mendel'schen Regeln - Grundlagen der Vererbung			
	O	17 min f	2014	A(8-10);
	Wie geben Eltern ihre Merkmale an die Nachkommen weiter? Geschieht dies zufällig oder folgt die Vererbung ganz bestimmten Regeln? Mit diesen Fragen beschäftigte sich auch schon Johann Gregor Mendel, als er Mitte des 19. Jahrhunderts mit seinen Forschungen zur Vererbung begann. Durch seine Kreuzungsversuche mit der Gartenerbse konnte er zeigen, nach welchem Muster Eigenschaften von Eltern an ihre Nachkommen weitergegeben werden. In aufwendigen Animationen greift die Produktion Mendels Aspekte auf und erklärt anschaulich und adressatengerecht die drei Mendelschen Regeln. Auch auf ihren Nutzen in der Züchtung und der Humangenetik wird eingegangen. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Infotexte, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511215	DNA - Vom Gen zum Protein			
	O	21 min f	2016	A(9-13);
	Kleiner Kern - große Wirkung! Auch wenn ein durchschnittlicher Zellkern nur ein paar Mikrometer groß ist, hat er so einiges zu bieten. Er beinhaltet das Wichtigste, das uns Menschen ausmacht: die DNA. Sie ist der Bauplan aller Lebewesen. In anschaulichen Animationen und schülergerechter Aufarbeitung behandelt die Produktion den Aufbau unserer Erbsubstanz sowie den spannenden Weg vom Gen zum Protein.			
	<u>Angewandte Biologie</u>			
5511384	Grundlagen der Gentechnik			
	O	20 min	2019	A(9-13);
	Mithilfe von gentechnischen Methoden kann das Erbgut von Lebewesen oder Viren künstlich und gezielt verändert werden. Das eröffnet vielseitige Einsatzmöglichkeiten in der Medizin, Pharma- oder Lebensmittelindustrie. Unterstützt durch Animationen werden die Techniken Polymerase-Kettenreaktion, Gelelektrophorese, Gentransfer durch Vektoren, Klonierung und Sequenzierung anschaulich erklärt. Auch die geschichtlichen Meilensteine, die Einsatzmöglichkeiten sowie die Chancen und Risiken von Gentechnik werden angesprochen.			
5511390	Säugetiere			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511451	Die kulturelle Evolution der frühen Menschen			

	O	20 min	2020	A(9-13);
	Werkzeuge, Waffen und Kunst begleiten den Menschen schon seit Jahrtausenden. Diese Produktion befasst sich mit dem Lebensstil unserer Vorfahren und gibt Einblicke in eine längst vergangene Zeit. Spannende Ausgrabungsstätten werden besucht und die menschliche Geschichte wird mithilfe von Experimentalarchäologie wieder zum Leben erweckt.			
5511452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
5521215	DNA - Vom Gen zum Protein (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(9-13);
	Kleiner Kern - große Wirkung! Auch wenn ein durchschnittlicher Zellkern nur ein paar Mikrometer groß ist, hat er so einiges zu bieten. Er beinhaltet das Wichtigste, das uns Menschen ausmacht: die DNA. Sie ist der Bauplan aller Lebewesen. In anschaulichen Animationen und schülergerechter Aufarbeitung behandelt die Produktion den Aufbau unserer Erbsubstanz sowie den spannenden Weg vom Gen zum Protein.			
	<u>Angewandte Biologie</u>			
5521384	Grundlagen der Gentechnik (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(9-13);
	Mithilfe von gentechnischen Methoden kann das Erbgut von Lebewesen oder Viren künstlich und gezielt verändert werden. Das eröffnet vielseitige Einsatzmöglichkeiten in der Medizin, Pharma- oder Lebensmittelindustrie. Unterstützt durch Animationen werden die Techniken Polymerase-Kettenreaktion, Gelelektrophorese, Gentransfer durch Vektoren, Klonierung und Sequenzierung anschaulich erklärt. Auch die geschichtlichen Meilensteine, die Einsatzmöglichkeiten sowie die Chancen und Risiken von Gentechnik werden angesprochen.			
5521390	Säugetiere (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521451	Die kulturelle Evolution der frühen Menschen (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(9-13);
	Werkzeuge, Waffen und Kunst begleiten den Menschen schon seit Jahrtausenden. Diese Produktion befasst sich mit dem Lebensstil unserer Vorfahren und gibt Einblicke in eine längst vergangene Zeit. Spannende Ausgrabungsstätten werden besucht und die menschliche Geschichte wird mithilfe von Experimentalarchäologie wieder zum Leben erweckt.			
5521452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			

55501786	Genetische Sonne			
	<i>Den Code des Lebens entschlüsseln</i>			
	O	20:26 min f	2020	A(8-10);
	<p>Jedes Lebewesen wächst und entsteht nach einem bestimmten Bauplan, der in der DNA festgelegt ist. Die DNA, auf der Milliarden von Erbinformationen gespeichert sind, ist erstaunlich einfach aufgebaut: Auf zwei Desoxyribosesträngen sind vier verschiedene Basen angeordnet, deren Abfolge codiert die Information. Ein einfaches Hilfsmittel, die Informationen zu entschlüsseln ist die Code-Sonne, die in diesem Film anschaulich erläutert wird. Die interaktiven Aufgaben, die Testfragen und das Glossar wurden mit H5P erstellt und können ohne weitere Software verwendet werden.</p> <p>Zusatzmaterial: Zusatzmaterial: 31 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 11 Interaktive Aufgaben.</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502651	Die Grundlagen der Genetik: Biologie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zur Genetik und den			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502654	Den Code des Lebens entschlüsseln: Biologie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zur DNS/DNA vermittelt und abgefragt.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555257	Die Blutgruppen - Karl Landsteiner			
	O	15 min sw+f	1994	A(7-13); Q
	<p>Der Film zeigt die lange Geschichte der Bluttransfusion. Diese nahm in den Anfängen geradezu absurde Formen an. So wurde versucht, dem Menschen tierisches Blut zu verabreichen. Aber selbst Übertragungen von Menschenblut endeten nicht selten tödlich. Karl Landsteiner entdeckte die Ursache dieser Zwischenfälle. Seine Einteilung des menschlichen Blutes in Blutgruppen machte erfolgreiche Bluttransfusionen erst möglich.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Biologie</u>			
5555265	Gregor Mendel und die klassische Genetik			
	O	15 min f	1994	A(7-13); Q
	<p>Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte um 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach dem Träger der Erbinformation, der DNS, dem Molekül der Vererbung.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558749	Die Molekulargenetik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte um 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Über viele Jahre hinweg untersucht Mendel an rund 13.000 Pflanzen, wie äußerliche Merkmale weitergegeben werden. Diese jahrelangen Kreuzungsversuche führen zur Formulierung der später nach ihm benannten Mendel'schen Regeln. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach dem Träger dieser Erbfaktoren bis hin zur Entdeckung der DNS, dem Molekül der Vererbung. (2008)</p> <p>Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Gregor Mendel</p>			
Krankheiten und Vorbeugung				
5500067	Die physiologische Wirkung von Drogen			
	O	19 min f	2002	A(9-13); BB; J(16-18); Q;

	Anhand von Tricksequenzen erläutert der Film die Wirkungsmechanismen verschiedener Drogengruppen im menschlichen Körper. Insbesondere die Erklärung der Vorgänge an den Nervenendungen führt zu einem Verständnis der körperlichen Abhängigkeit und ihrer Begleiterscheinungen.			
5500114	Frühraucher			
	O	14 min f	2002	A(5-13); J(12-18); Q;
	Der Film bietet authentisches Material zur Auseinandersetzung mit dem Frühraucherproblem. Er zeigt jugendliche Raucher und Nichtraucher zwischen 13 und 19 Jahren in typischen Situationen. Jean, der 19jährige Protagonist des Films stellt sich vor: "Ich bin Raucher, ich weiß, dass es schädlich ist, ich weiß, dass es süchtig macht, ich bin auch ohne Zweifel süchtig..." Jeans Raucherkarriere zeigt beispielhaft, wie es zur Sucht kommt und wie schwierig es ist, das Rauchen wieder aufzugeben.			
5500305	Das Bewegungssystem des Menschen			
	O	15 min	2006	A(5-10);
	Im Anschluss an Ballett- und Sportszenen werden Bau und Funktion des Bewegungsapparates dargelegt. Die Erklärungen werden im Trick, durch Modelle und Röntgenaufnahmen veranschaulicht. Gezeigt wird das Zusammenwirken von Knochen, Gelenken, Muskeln, Bändern und Sehnen.			
5500334	Gesunde Ernährung			
	O	19 min f	2006	A(5-10);
	Man ist, was man isst - dieser Satz verweist auf die Bedeutung der richtigen Ernährung für Gesundheit und körperliche und geistige Fitness. Der Film geht in spannender, spielerischer Weise auf problematische Essgewohnheiten von Kindern und Jugendlichen ein und zeigt, dass eine abwechslungsreiche, ausgewogene Mischkost die beste Garantie für eine optimale Versorgung des menschlichen Körpers ist.			
	<u>Forschung macht Schule</u>			
5500604	Sex - ein Rätsel der Evolution			
	O	57 min f	2007	A(10-13); Q;
	Wozu Sex? Asexuell können sich Lebewesen viel schneller fortpflanzen! Und die lästige Partnersuche bräuchte man auch nicht! Wenn asexuelle Fortpflanzung so erfolgreich ist, warum hat sich in der Evolution dann die sexuelle Fortpflanzung behauptet? Mit dieser Didaktischen DVD können die Schüler das aktuelle Forschungsprojekt am Plöner See eigenständig nachvollziehen. Umfangreiche weitere Kapitel liefern Hintergrundinformationen zu Genetik, Verhalten, Immunbiologie, Fortpflanzung und Parasitologie. Differenziertes Arbeitsmaterial sowie zwei BIOMAX-Hefte der Max-Planck-Gesellschaft im ROM-Teil assistieren dem Lehrer beim Einsatz im Unterricht. Neben dem Hauptfilm, einem Kurzfilm zur Evolutionsökologie und animierten Sequenzen zur Immunbiologie findet sich auch der Sielmann-Klassiker zum Verhalten beim Stichling auf dieser außergewöhnlichen Scheibe.			
5500606	Süßes Blut - Diabetes im Blickfeld der Forschung			
	O	55 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Derzeit leben in Deutschland mehr als sechs Millionen Menschen mit der Zuckerkrankheit Diabetes mellitus - Tendenz steigend. Vor allem der Diabetes Typ 2, früher auch "Altersdiabetes" genannt, nimmt rasant zu und tritt immer öfter auch schon bei Kindern und Jugendlichen auf. Die Ursachen liegen in den veränderten Lebensgewohnheiten - zu wenig Bewegung und falsche Ernährung. Die Materialien der DVD erklären die biologischen Grundlagen und zeigen neueste Forschungsprojekte. Welche Wege gehen die Wissenschaftler, um die Ursachen der Krankheit besser zu verstehen und um neue Behandlungs- und Präventionsmaßnahmen entwickeln zu können? Der Hauptfilm steht auch in einer englischen Sprachfassung zur Verfügung. Umfangreiche Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterialien im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5500607	Atemlos - Asthma im Blickfeld der Forschung			
	O	46 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Asthma bronchiale ist heute die am weitesten verbreitete chronische Kinderkrankheit in Europa und die Zahl der Erkrankungen nimmt noch immer dramatisch zu. Diese Didaktische DVD befasst sich mit Ursachen und Folgen der Krankheit und zeigt aktuelle Forschungsansätze. Das Ziel der Wissenschaftler ist es, mithilfe neuer Herangehensweisen die Krankheit schon im Entstehen einzudämmen oder schwerste Formen von Asthma abzumildern. Der Hauptfilm steht auch in einer englischen Sprachfassung zur Verfügung. Im ROM-Teil der DVD finden Sie Unterrichtsmaterialien zum Themenkomplex Atmungssystem - Allergien - Asthma.			

5500615	BodyCheck			
	<i>Essen & Trinken, Verdauung, Nährstoffe, Esskultur</i>			
	O	75 min f	2007	A(8-11); BB; J(14-18);
	Die didaktische DVD BodyCheck ist ein innovatives Unterrichtsmedium, das eine Kombination von Film, Filmsequenzen, Grafiken, didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Hintergrundinformationen bietet. Vier in sich geschlossene Filme umreißen die Themen "Essen & Trinken", "Verdauung", "Nährstoffe" und "Esskultur". Sie eignen sich als Einstieg, Auflockerung, Ergänzung, Vertiefung oder Abschluss eines Themas in den Klassen 8 bis 11. Im Sinne von "Edutainment" bilden Alltagsszenen aus einem Internat, die von den Internatsschülern selbst gespielt werden, die Rahmenhandlung. Innerhalb jeder Geschichte gibt es Erklärstücke, die die Sachinformationen aufbereiten. Die didaktische DVD BodyCheck wurde unter fachlicher Beratung nach REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemein bildenden Schulen) entwickelt.			
5500633	Stammzellen in der Herzinfarkttherapie			
	O	51 min f	2008	A(11-13); BB; Q;
	Der Einsatz von Stammzellen in Medizin und Forschung ist mit vielen Hoffnungen verbunden, aber auch Thema einer hitzigen Debatte. Diese didaktische DVD gibt einen Einblick in die Grundlagen der Stammzellenforschung. In Filmsequenzen wird ein aktuelles Forschungsprojekt vorgestellt, bei dem adulte Stammzellen für eine neue Form der Herzinfarkttherapie genutzt werden. Umfangreiche Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterialien vermitteln neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und ermöglichen eine kritische Diskussion im Unterricht.			
5500670	BodyCheck			
	<i>Knochen, Muskeln, Bewegung</i>			
	O	41 min f	2008	A(8-11); BB; J(14-18);
	Die didaktische DVD BodyCheck ist ein innovatives Unterrichtsmedium, das eine Kombination von Film, Filmsequenzen, Grafiken, didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Hintergrundinformationen bietet. Drei in sich geschlossene Filme umreißen die Themen "Knochen", "Muskeln" und "Bewegungssystem" und eignen sich als Einstieg, Auflockerung, Ergänzung, Vertiefung oder Abschluss eines Themas in den Klassen 8 bis 11. Im Sinne von "Edutainment" bilden Alltagsszenen aus einem Internat, die von den Internatsschülern selbst gespielt werden, die Rahmenhandlung. Innerhalb jeder Geschichte gibt es Erklärstücke, die die Sachinformationen aufbereiten. Die didaktische DVD BodyCheck wurde unter fachlicher Beratung nach REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemein bildenden Schulen) entwickelt.			
5501063	Die Haut: Aufbau der Haut			
	O	3:09 min f	2009	A(9-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt die verschiedenen Schichten der Haut. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501064	Die Haut: Klimaanlage des Körpers			
	O	4:50 min f	2009	A(9-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt die Rolle der Haut bei der Temperaturregelung des Körpers. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501065	Die Haut: Was passiert beim Sonnenbad?			
	O	6:25 min f	2009	A(9-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt, wie unsere Haut durch die Sonne geschädigt werden kann. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501066	Die Haut: Schutzmantel des Körpers			
	O	4:27 min f	2009	A(9-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt einige besondere Eigenschaften unserer Haut, wie z. B. den Säureschutzmantel, vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501067	Bundle: Die Haut			
	O	19:25 min f	2009	A(9-13); Q;

	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01063 Die Haut: Aufbau der Haut 55 01064 Die Haut: Klimaanlage des Körpers 55 01065 Die Haut: Was passiert beim Sonnenbad? 55 01066 Die Haut: Schutzmantel des Körpers			
5501217	Die Haut			
	O	17 min f	2010	A(5-10)
	Unsere Haut hat vielfältige Aufgaben und Funktionen. Sie schützt nicht nur vor äußeren Einwirkungen, sondern ist auch an biologischen Vorgängen wie der Regelung der Körpertemperatur und der Sinneswahrnehmung beteiligt. Ein Film mit zahlreichen Animationen sowie Grafiken und Informationstexte veranschaulichen auf dieser DVD Bau und Funktionen dieses größten menschlichen Organs. Auch auf die Themen Hautschutz und Krankheiten wird ausführlich eingegangen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501237	Gebisstypen bei Säugetieren			
	O	25 min f	2010	A(5-8);
	Der Zusammenhang zwischen der Nahrung verschiedener Säugetiere und der Struktur ihrer Gebisse steht im Mittelpunkt dieser DVD, denn die Zähne lassen Rückschlüsse auf die Ernährung zu. Beispiele für Fleisch-, Pflanzen- und Allesfresser werden ebenso gezeigt wie die Anpassungen an eine Ernährung, die aus Kleingetier und Insekten besteht. Die Zahnentwicklung beim Menschen sowie die richtige Zahnpflege werden ebenfalls ausführlich behandelt. Umfangreiches Arbeitsmaterial im ROM-Teil ergänzt die didaktische DVD.			
5501293	Die Haut			
	<i>Grenzfläche zwischen Körper und Umwelt</i>			
	O	17 min f	2011	A(9-13); Q;
	Die Haut ist unser größtes Organ und hat unterschiedliche Aufgaben: Sie schützt vor Krankheitserregern und vor Verbrennungen durch Sonnenstrahlen. Außerdem ist sie ein Sinnesorgan mit vielfältigen Leistungen. Diese Funktionen der Haut werden im engen Zusammenhang mit ihrem Bau dargestellt. Aus diesen Kenntnissen ergibt sich die Notwendigkeit, das größte menschliche Organ zu schützen und zu pflegen.			
5501484	Pubertät - Zeit des Wandels			
	O	18 min f	2011	A(5-9)
	Während der Pubertät erlangen Jungen und Mädchen die Geschlechtsreife. Dieser Lebensabschnitt bringt nicht nur physische, sondern auch psychische Veränderungen mit sich. Die didaktische DVD bietet einen Einblick in diese spannende Zeit. Jugendliche sprechen über ihre Gefühle und Probleme, die auch durch die hormonell bedingten "Umbaumaßnahmen" des Körpers ausgelöst werden.			
5501485	Der weibliche Zyklus			
	O	12 min f	2011	A(7-10)
	Der weibliche Zyklus wird von einer Vielzahl von Hormonen bestimmt. Nach dem Eintreten der ersten Menstruation sind Frauen geschlechtsreif und fortpflanzungsfähig. Die didaktische DVD gibt einen Überblick über die weiblichen Geschlechtsorgane. Der durch Hormone gesteuerte Ablauf des weiblichen Zyklus mit seinen charakteristischen Phasen wird genau betrachtet. Zusätzlich wird die Empfängnisverhütung durch Pille und Minipille thematisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501486	Chromosomen des Menschen - Erbkrankheiten und Karyogramme			
	O	33 min f	2011	A(8-12);
	In den Zellen unseres Körpers ist die Erbinformation in Form von DNA gespeichert. Diese Information wird von Generation zu Generation weitergegeben. Dabei können aber auch Fehler, sogenannte Mutationen, vererbt werden. Die didaktische DVD stellt typische Erbkrankheiten vor, unter anderem Rot- Grün- Sehschwäche, Mukoviszidose, Chorea Huntington und Trisomie 21. Außerdem wird gezeigt, wie ein Karyogramm im Labor erstellt wird.			
5501488	Die Nieren des Menschen			
	O	11 min f	2011	A(7-10)

	Die Nieren sind unser wichtigstes Ausscheidungsorgan. Mehrmals täglich filtern sie das Blut und bilden so den Urin. Auch bei der Regulation des Wasser- und Salzhaushaltes spielen sie eine wichtige Rolle. Auf der didaktischen DVD werden Lage und Bau sowie die lebenswichtige Filterfunktion der Nieren in Film, Animationen und Grafiken anschaulich dargelegt. Auch Erkrankungen und deren mögliche Folgen (Dialyse, Nierentransplantation) werden thematisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501489	Die Leber des Menschen			
	O	10 min f	2011	A(7-10)
	Die Leber ist das zentrale Organ des gesamten Stoffwechsels und die größte Drüse unseres Körpers. Die didaktische DVD stellt die wichtigsten Aufgaben der Leber vor (Entgiftung des Körpers, Speicherung von Stoffen, Produktion von Gallenflüssigkeit) und geht darüber hinaus auch auf Krankheiten dieses lebenswichtigen Organs ein. Neben einem Unterrichtsfilm bietet diese DVD auch zahlreiche Grafiken mit Info-Texten, eine Interaktion sowie verschiedene weitere Unterrichtsmaterialien.			
5501640	Methoden der Empfängnisverhütung			
	O	20 min f	2012	A(5-10);
	Die Produktion "Methoden der Empfängnisverhütung" erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, was im menschlichen Körper bei Samenerguss, Eisprung und Befruchtung geschieht. Dabei wird auch der Pearl- Index als "Schwangerschaftsrisiko" oder Maßstab für die Verlässlichkeit einer Verhütungsmethode erläutert. Im Anschluss werden verschiedene Verhütungsmittel, deren Anwendung sowie deren Vor- und Nachteile behandelt. In diesem Zusammenhang wird u. a. auf die Verhütungsmittel Kondom, Diaphragma, Kupferspirale, Pille, Vaginalring und die Sterilisation eingegangen.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5501641	Bakterien			
	O	16 min f	2012	A(7-10)
	Mikroorganismen sind unsere alltäglichen Begleiter. Sie haben mannigfaltige Auswirkungen auf unser Leben. Aber wir können sie mit bloßem Auge nicht beobachten. Die Produktion "Mikroorganismen: Bakterien" zeigt in anschaulichen Bildern und Animationen eine nicht geahnte Vielfalt der Bakterien. Eine Vielfalt, die sowohl in der Erscheinungsform und der Lebensweise als auch in der Bedeutung für den Menschen und die Natur prägend ist.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510454	Ein kleiner Fuchs geht seinen Weg			
	O	25 min f	2004	A(3-6); SO;
	"Fuxi", eine kleine Füchsin, muss sich schon früh allein durchs Leben schlagen. Auf ihren Streifzügen durch das Revier lernt sie schnell alles, was ein Fuchs zum Überleben braucht. Mit ihr zusammen begegnen wir den Bewohnern unserer Wälder. Da Jagen anstrengend und schwierig ist, schnappt Fuxi auch gern mal einem unvorsichtigen Angler die Beute weg oder stiehlt ein Ei aus dem Hühnerstall. Felix informiert außerdem über das Tollwut-Problem und den Fuchsbandwurm.			
5510514	Virusinfektionen			
	<i>Der Kampf gegen unsichtbare Feinde</i>			
	O	19 min f	2005	A(8-13); BB; Q;
	Der menschliche Körper wird ständig von Krankheitserregern bedroht. Neben den Bakterien sind vor allem Viren für viele leichte, aber auch schwere Erkrankungen verantwortlich. Dieser Film zeigt anschaulich den Aufbau verschiedener Viren und beschreibt typische Infektionswege und Vermehrungszyklen. Es werden einige Virusarten, wie z. B. HIV, Ebola-, Polio- und Herpesviren mit ihren Besonderheiten vorgestellt. Darüber hinaus wird auf den Aufbau und die Vermehrung von Bakteriophagen eingegangen. Der Film gibt auch einen Einblick in die Abwehrmechanismen des menschlichen Immunsystems und erklärt die Probleme, die durch mutierende Krankheitserreger auftreten.			
5510529	Organe nach Maß			
	<i>Organzüchtung im Labor</i>			
	O	16 min f	2005	A(10-13); BB; Q;

	Bisher war eine Organspende für viele Patienten mit schweren Krankheiten die einzige Möglichkeit der Heilung. Doch Organtransplantationen von fremden Spendern haben viele schwerwiegende Nachteile. Seit wenigen Jahren gewinnt eine neue Behandlungsmethode zunehmend an Bedeutung. Beim "Tissue Engineering" werden eigene Körperzellen des Patienten verwendet, um im Labor Gewebestrukturen im Reagenzglas zu züchten. Die Bandbreite der angebotenen Produkte reicht von Hautlappen, kleineren Gelenken und Knorpeln bis hin zu dünnen Gewebestrukturen innerer Organe. Der Zuschauer gewinnt Einblicke in neue medizinische Behandlungsmethoden und lernt die diesen Therapien vorausgehenden Arbeitsschritte im Labor kennen.			
5511023	Verdauung beim Menschen			
	O	21 min f	2013	A(5-10); Q
	Wenn wir Hunger haben, essen wir. Aber was passiert dann? Die FWU-Produktion veranschaulicht den Weg der Nahrung durch den Körper. Die verschiedenen Abschnitte des Verdauungskanals sowie darin ablaufende Prozesse werden betrachtet. Daran anknüpfend wird auf Verdauungsstörungen und Erkrankungen eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5511024	Viren			
	O	22 min f	2013	A(7-10)
	Was sind Viren? Wie groß sind sie? Wie kann ich mich schützen? Was mache ich, wenn ich erkrankt bin? Diesen Fragen stellt sich die FWU-Produktion. Bau und wichtige Eigenschaften der Viren, Krankheitserreger sowie von ihnen übertragene Krankheiten werden ebenso behandelt wie der Infektionszyklus der Viren. Darüber hinaus wird visualisiert, was bei einer Impfung im Körper passiert.			
5511030	Herz und Blutkreislauf des Menschen			
	O	16 min f	2013	A(5-8)
	Das Herz ist ein außergewöhnliches Organ. Die FWU-Produktion zeigt, wie es funktioniert und wie das Blut durch den Lungen- und Körperkreislauf gelangt. Zusätzlich wird auf Erkrankungen des Herzens und der Blutgefäße eingegangen. Den Schülerinnen und Schülern werden Wege aufgezeigt, wie sie ihr Herz gesund halten. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511076	Blut und Blutgruppen des Menschen			
	O	22 min f	2014	A(6-9)
	Vier bis sechs Liter Blut pulsieren durch den Körper eines erwachsenen Menschen. Diese Produktion geht auf das lebenswichtige Transportsystem Blut ein und stellt anschaulich seine Bestandteile und seine Aufgaben dar. Dabei wird auf die Blutgruppen ebenso eingegangen wie auf die Blutgerinnung und Erste-Hilfe-Maßnahmen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511077	Immunsystem und Immunschwäche			
	O	24 min f	2014	A(7-10);
	Das Immunsystem schützt unseren Körper vor Infektionen. Die Produktion zeigt die verschiedenen Bestandteile dieses überlebenswichtigen Systems und erklärt, wie sie zusammenarbeiten. Dabei wird auf die unterschiedlichen Immunantworten ebenso eingegangen wie auf aktuelle Gefahren durch moderne Seuchen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511120	Die Lunge des Menschen			
	O	20 min f	2014	A(5-10);
	Einatmen und Ausatmen - ein Vorgang, der ständig und meist ganz unterbewusst abläuft. Doch wo geht die Luft hin und was kommt wieder heraus? Welche Vorgänge laufen bei der Atmung ab? Die Produktion erklärt neben dem Aufbau und der Funktion der Lunge auch, wie wir dieses Organ gesund erhalten können und warum wir manchmal langsam und manchmal schneller atmen. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511153	Wege zum Kind - Fruchtbarkeit und Fortpflanzung			
	O	30 min f	2015	A(9-13);

	Wann ist der richtige Zeitpunkt, ein Kind zu bekommen? Die Produktion erläutert die Grundlagen der natürlichen Fortpflanzung und erklärt, was Fruchtbarkeit bedeutet. Mögliche Ursachen einer Unfruchtbarkeit wie Chlamydien, übermäßiger Nikotin- und Alkoholkonsum oder das fortschreitende Alter der Frau werden benannt. Viele Paare verschieben ihren Kinderwunsch jedoch in eine spätere Lebensphase, obwohl die Risiken bei späten Schwangerschaften erhöht sind. Bleibt der Kinderwunsch unerfüllt, verspricht die Reproduktionsmedizin Hilfe. Techniken wie Insemination und In-vitro-Fertilisation werden vorgestellt und die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen der Medizin aufgezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511156	Das Skelett des Menschen			
	O	21 min f	2015	A(5-10);
	Über 200 Einzelteile, die perfekt aufeinander abgestimmt sind und einen flexiblen und robusten Bewegungsapparat bilden. Die Rede ist nicht von einem modernen Hightech- Gerät, sondern von unserem eigenen Knochengerüst - dem Skelett. Die Produktion erklärt anschaulich den Aufbau und die Funktionsweise des menschlichen Skelettes und wie es uns den aufrechten Gang ermöglicht und unsere inneren Organe schützt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine 3D- Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511158	Allergien			
	O	29 min f	2015	A(7-12);
	Tränende Augen, juckende Schleimhäute oder Atemnot. Allergien sind weit verbreitet und können mitunter zu einer echten Belastung werden. Die Produktion zeigt, dass es sich bei Allergien um Abwehrreaktionen des Immunsystems auf körperfremde Substanzen handelt. Nach Altersstufen differenziert wird ein umfassender Überblick über Allergien und ihre Auslöser sowie den Ablauf einer allergischen Reaktion gegeben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5511187	Alkohol			
	O	14 min f	2016	A(7-10); BB;
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5511188	Nikotin			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5511214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?			

5511240	Das Hormonsystem des Menschen			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
5511268	Seuchen			
	O	17 min f	2017	A(8-11);
	Sie gelten als Boten des Bösen: Seuchen. Sie kosten vielen Menschen das Leben oder lassen ihre Opfer entstellt zurück. Die Produktion wirft einen Blick auf diese Infektionskrankheiten und beleuchtet ihre Ausbreitung. Außerdem wird der Unterschied zwischen Endemie, Epidemie und Pandemie erklärt. Auch einzelne Seuchen mit ihrer jeweiligen Übertragungsweise werden genauer vorgestellt.			
5511269	Impfen			
	O	25 min f	2017	A(7-10);
	Impfungen gelten als wirksamste präventive Maßnahmen der Medizin zur Eindämmung ansteckender Krankheiten. Dennoch sind sie heutzutage nicht unumstritten. Diese Produktion klärt sachlich über die Mechanismen und die Wirkungsweise von Impfungen auf und bietet so eine Grundlage für die Diskussion "Impfen - Ja oder nein? ".			
5511271	Krebs - Gene außer Kontrolle			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Theresa feiert zweimal im Jahr Geburtstag. Aber das ist kein Grund, neidisch zu sein: Viele Jahre hat sie hart um eine zweite Chance zum Leben gekämpft. Theresa hatte Krebs. Krebs steht für viele ganz unterschiedliche Krankheiten. Sie alle aber haben gemeinsam, dass sich Zellen unkontrolliert teilen. Nehmen wir die Volkskrankheit Krebs einmal genauer unter die Lupe . . .			
5511321	Diabetes mellitus			
	O	17 min f	2018	A(8-12);
	Mit über 400 Millionen Betroffenen ist Diabetes mellitus, die "Zuckerkrankheit", eine der häufigsten Erkrankungen weltweit. Doch warum leiden so viele Menschen an dieser Stoffwechselstörung und welche Faktoren spielen bei ihrer Entstehung eine Rolle? Die Produktion geht auf die verschiedenen Typen von Diabetes ein, beleuchtet Behandlungsmethoden und gibt Tipps für den Alltag, wie man sein Risiko senken kann, an Diabetes zu erkranken.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511323	Erkrankungen des Nervensystems			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
5511324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
5511327	HIV und Aids - Ansteckung, Verlauf, Therapie			
	O	20 min f	2018	A(8-12);
	HIV ist eine sexuell übertragbare Infektion, die weltweit vorkommt. Auch Denis hat sich mit HIV infiziert. Dank einer medikamentösen Behandlung kann er jedoch ein weitestgehend normales Leben führen, ohne an Aids zu erkranken. Diese Produktion stellt das HI-Virus vor und gibt Auskunft über dessen Behandlung und Prävention.			
5511328	Ökosystem Mensch			

	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5511332	Vitamine und Spurenelemente			
	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmittel ist, wird eingegangen.			
5511369	Sexuell übertragbare Infektionen			
	O	22 min f	2018	A(8-10);
	Dass Kondome vor HIV schützen, ist heute weitgehend bekannt. Über andere Infektionen, die beim Geschlechtsverkehr übertragen werden können, wissen viele jedoch kaum Bescheid. Dabei breiten sich sexuell übertragbare Infektionen wie Chlamydien, HPV und Trichomonaden gerade wieder aus. Ziel dieser Produktion ist es, über diese und andere Infektionen aufzuklären und so einen gesundheitsbewussten Umgang mit sich und anderen zu ermöglichen.			
5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5511386	Esstörungen			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511400	Acetylsalicylsäure			
	O	16 min	2019	A(11-13);
	Acetylsalicylsäure ist eines der weltweit meistverwendeten Arzneistoffe bei Fieber, Entzündungen und Schmerzen. Die Produktion begleitet die Geschichte dieses Wirkstoffs von der Entdeckung des pflanzlichen Glykosids Salicin bis zur Entwicklung der passenden Synthese. Neben den geschichtlichen und chemischen Aspekten geht der Film auf die Vorgänge im menschlichen Körper ein. In Animationen wird sowohl der komplexe Prozess der Schmerzentstehung als auch der Wirkmechanismus schmerzstillender Arzneistoffe erklärt. Auch auf mögliche Nebenwirkungen bei der Einnahme von Acetylsalicylsäure wird eingegangen.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511445	Gift- und Heilpflanzen			
	O	19 min	2020	A(7-12);

	Seit jeher vertrauen wir Menschen auf die Heilkraft von Pflanzen. Sie liefern uns Wirkstoffe zur Behandlung und Linderung von Krankheiten und zur Gesundheitsvorsorge. Auch giftige Pflanzen können als Heilpflanzen dienen, wenn die entsprechende Dosis verwendet wird. Die Produktion stellt wichtige Gift- und Heilpflanzen vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf deren botanische Merkmale, Wirkmechanismen und Anwendungsbereiche gelegt.			
5511453	Depressionen			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);
	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
5511459	Antibiotika			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Antibiotika sind bei bakteriellen Erkrankungen oft ein Retter in der Not. Gleichzeitig stehen sie immer wieder in der Kritik - sei es aufgrund der Nebenwirkungen oder der Resistenzbildung. Neben einem historischen Rückblick beleuchtet die Produktion die wichtigsten Angriffspunkte von Antibiotika bei Bakterien. Weitere Schwerpunkte sind die Problematik der Resistenzbildung sowie die rückläufige Antibiotikaforschung.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511494	Der Viren-Check			
	O	25 min	2020	A(2-5); SO;
	Wie verbreiten sich Viren im Körper? „Was ist eine Pandemie?“ und „Wie helfen Impfungen gegen Viren?“ Checker Tobi gelingt es im Viren-Check, diese und andere Fragen adressatengerecht zu beantworten. Anschaulich wird nicht nur vermittelt, was Viren sind, sondern auch deren Verbreitung und Vermehrung bis hin zur Pandemie. Zudem wird gezeigt, wie man sich vor Viren durch Hygienemaßnahmen und Impfungen schützen kann. Darüber hinaus wird auch eingehend über das neue Corona-Virus aufgeklärt.			
	<u>Drogen</u>			
5521187	Alkohol (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(7-10);
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5521188	Nikotin (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);

	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5521214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?			
5521240	Das Hormonsystem des Menschen (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
5521268	Seuchen (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(8-11);
	Sie gelten als Boten des Bösen: Seuchen. Sie kosten vielen Menschen das Leben oder lassen ihre Opfer entstellt zurück. Die Produktion wirft einen Blick auf diese Infektionskrankheiten und beleuchtet ihre Ausbreitung. Außerdem wird der Unterschied zwischen Endemie, Epidemie und Pandemie erklärt. Auch einzelne Seuchen mit ihrer jeweiligen Übertragungsweise werden genauer vorgestellt.			
5521269	Impfen (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(7-10);
	Impfungen gelten als wirksamste präventive Maßnahmen der Medizin zur Eindämmung ansteckender Krankheiten. Dennoch sind sie heutzutage nicht unumstritten. Diese Produktion klärt sachlich über die Mechanismen und die Wirkungsweise von Impfungen auf und bietet so eine Grundlage für die Diskussion "Impfen - Ja oder nein? ".			
5521271	Krebs - Gene außer Kontrolle (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Theresa feiert zweimal im Jahr Geburtstag. Aber das ist kein Grund, neidisch zu sein: Viele Jahre hat sie hart um eine zweite Chance zum Leben gekämpft. Theresa hatte Krebs. Krebs steht für viele ganz unterschiedliche Krankheiten. Sie alle aber haben gemeinsam, dass sich Zellen unkontrolliert teilen. Nehmen wir die Volkskrankheit Krebs einmal genauer unter die Lupe . . .			
5521321	Diabetes mellitus (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(8-12);
	Mit über 400 Millionen Betroffenen ist Diabetes mellitus, die "Zuckerkrankheit", eine der häufigsten Erkrankungen weltweit. Doch warum leiden so viele Menschen an dieser Stoffwechselstörung und welche Faktoren spielen bei ihrer Entstehung eine Rolle? Die Produktion geht auf die verschiedenen Typen von Diabetes ein, beleuchtet Behandlungsmethoden und gibt Tipps für den Alltag, wie man sein Risiko senken kann, an Diabetes zu erkranken.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			

5521323	Erkrankungen des Nervensystems (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
5521324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
5521327	HIV und Aids - Ansteckung, Verlauf, Therapie (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-12);
	HIV ist eine sexuell übertragbare Infektion, die weltweit vorkommt. Auch Denis hat sich mit HIV infiziert. Dank einer medikamentösen Behandlung kann er jedoch ein weitestgehend normales Leben führen, ohne an Aids zu erkranken. Diese Produktion stellt das HI-Virus vor und gibt Auskunft über dessen Behandlung und Prävention.			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5521332	Vitamine und Spurenelemente (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln ist, wird eingegangen.			
5521369	Sexuell übertragbare Infektionen (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-10);
	Dass Kondome vor HIV schützen, ist heute weitgehend bekannt. Über andere Infektionen, die beim Geschlechtsverkehr übertragen werden können, wissen viele jedoch kaum Bescheid. Dabei breiten sich sexuell übertragbare Infektionen wie Chlamydien, HPV und Trichomonaden gerade wieder aus. Ziel dieser Produktion ist es, über diese und andere Infektionen aufzuklären und so einen gesundheitsbewussten Umgang mit sich und anderen zu ermöglichen.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5521386	Esstörungen (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			

5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5521400	Acetylsalicylsäure (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(11-13);
	Acetylsalicylsäure ist eines der weltweit meistverwendeten Arzneistoffe bei Fieber, Entzündungen und Schmerzen. Die Produktion begleitet die Geschichte dieses Wirkstoffs von der Entdeckung des pflanzlichen Glykosids Salicin bis zur Entwicklung der passenden Synthese. Neben den geschichtlichen und chemischen Aspekten geht der Film auf die Vorgänge im menschlichen Körper ein. In Animationen wird sowohl der komplexe Prozess der Schmerzentstehung als auch der Wirkmechanismus schmerzstillender Arzneistoffe erklärt. Auch auf mögliche Nebenwirkungen bei der Einnahme von Acetylsalicylsäure wird eingegangen.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521445	Gift- und Heilpflanzen (interaktiv)			
	O	19 min	2020	A(7-12);
	Seit jeher vertrauen wir Menschen auf die Heilkraft von Pflanzen. Sie liefern uns Wirkstoffe zur Behandlung und Linderung von Krankheiten und zur Gesundheitsvorsorge. Auch giftige Pflanzen können als Heilpflanzen dienen, wenn die entsprechende Dosis verwendet wird. Die Produktion stellt wichtige Gift- und Heilpflanzen vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf deren botanische Merkmale, Wirkmechanismen und Anwendungsbereiche gelegt.			
5521453	Depressionen (interaktiv)			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5532520	Apfelsinen in Omas Kleiderschrank			
	O	69 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	60-70% der Demenzkranken werden heute von Familienangehörigen zu Hause betreut. So kommen auch viele Jugendliche mit Demenzkranken in Kontakt. In Deutschland leiden etwa 1 Mio. Menschen an einer Demenz, bis zum Jahr 2050 könnte sich die Zahl verdoppeln - genügend Gründe auch für Jugendliche, etwas über diese Krankheit zu erfahren. Die Dokumentation gibt am Beispiel des 16-jährigen Daniel und seiner Oma Anna einfühlsame Einblicke in das familiäre Zusammenleben mit einer Demenzkranken. Die zwei Filme -Erzähl doch mal von früher, Oma- und -Die Frau im Spiegel- zeigen Wege auf, wie man als junger Mensch mit Demenzkranken respektvoll umgehen kann und Zugang zu ihrer fremden Welt findet. Zusatzmaterial: Didaktisches Begleitmaterial.			
5532558	Hoffen auf Herz und Nieren			
	O	110 min f	2007	A(9-13); J(12-18); Q; T;

	<p>Einer Expertenschätzung zufolge haben mehr als 15% der Schülerinnen und Schüler in Deutschland eine chronische Krankheit. Herz-, Lungen-, Leber- und vor allem Nierenleiden gehören zu den schwerwiegendsten dieser Krankheiten; sie verliefen früher in vielen Fällen tödlich. Heute können sie aber durch eine Transplantation weitgehend geheilt werden. Voraussetzung dazu ist eine Organspende von einem Verstorbenen oder - bei Leber und Niere - von einer nahe stehenden Person. Der fünfteilige Film mit DVD-ROM-Teil: 15 Arbeitsblätter, 17 Texte, 2 Programmstrukturen, ein Begleitheft zeigt alle Aspekte von Organspende über die Organübertragung bis hin zur erfolgreichen Transplantation.</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502678	Hygiene: Infektionen vermeiden, Gesundheit fördern: Biologie 6			
	O		2020	A(6);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zur richtigen Hygiene vermittelt und abgefragt.			
5552971	Zecken			
	<i>Gefährliche Plagegeister</i>			
	O	27 min f	2009	A(5-10); Q;
	<p>Zecken sind für Menschen gefährliche Parasiten, nicht durch die Blutmenge, die sie entnehmen, sondern durch die Krankheiten, die sie dabei übertragen können. Der Film beinhaltet Nahaufnahmen aus dem Lebenszyklus des gemeinen Holzbocks, der bekanntesten Art der Schildzecken, von seinem flachen Körper mit den gewaltigen Kieferklauen, den hoch entwickelten Sinnesorganen und der Art seiner Blut saugenden Aktivitäten. Er verweist auf die Gefahren, die sie für Säugetiere und Menschen haben können. Borreliose und FSME - Frühsommer-Meningoenzephalitis - werden in ihrer Symptomatik dargestellt. Ratschläge zum Schutz vor Zecken sind ebenso enthalten. Zusatzmaterial ROM-Ebene: Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Bildmaterial: Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555259	Der Krebs - Karl Heinrich Bauer			
	O	15 min sw+f	1995	A(7-13); Q
	<p>Lange Zeit blieb die Ursache der Krebserkrankung dem Menschen verborgen. Erst 1928 wurde eine Theorie veröffentlicht, die die Entstehung von Krebs erklären konnte: Die Mutationstheorie der Geschwulstentstehung von Karl Heinrich Bauer. Der Film zeigt, wie er das Wissen seiner Zeit zu einer fruchtbaren Theorie zusammenführte und damit die Grundlagen der modernen Krebsforschung schuf.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558655	Meilensteine der Menschheit 2			
	<i>Das Elektronenmikroskop; Das Mikroskop; Die Spektrallinien; Die Molekulargenetik; Keimfreiheit</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DAS ELEKTRONENMIKROSKOP (ca. 15 min): Ernst Ruska konstruierte 1931 zusammen mit Max Knoll das erste Elektronenmikroskop. Der Film dokumentiert die Entdeckungsreise in den Mikrokosmos der Welt und die Anwendungen der Elektronenmikroskopie in den modernen Wissenschaften. DAS MIKROSKOP (ca. 15 min): Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. DIE SPEKTRALLINIEN (ca. 15 min): 1807 untersucht der Leiter der Glasschmelze des Klosters von Benediktbeuern, Josef Fraunhofer, das Brechungsverhalten von Glas bei unterschiedlichen Farben. Dabei entdeckt er Linien. Diese Linien nutzte er auch zur Untersuchung des Lichts von Sternen und Planeten mit Hilfe seines Prismenfernrohrs im Jahr 1820. Eine der großen Herausforderungen der heutigen Astrophysik ist es, mit Hilfe der Fraunhoferlinien zu ergründen, wie die ältesten bislang gesichteten Galaxien vor gut 13,3 Milliarden Jahren entstanden sind. DIE MOLEKULARGENETIK (ca. 15 min): Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach den Trägern dieser Erbfaktoren, bis hin zur DNA, dem Molekül der Vererbung. KEIMFREIHEIT (ca. 15 min): Bis Mitte des 19. Jahrhunderts starben viele Patienten an den Folgen von eigentlich gelungenen Operationen. Die Ursache waren Infektionen der Operationswunde. Abhilfe schufen hier zwei Konzepte: Das von Semmelweis geschaffene Konzept des aseptischen Arbeitens und die antiseptische Methode von Lister. Der Film zeigt, wie diese beiden Konzepte die Erfolge der modernen Chirurgie erst ermöglicht haben. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558750	Keimfreiheit			
	<i>Ignaz Semmelweis, Joseph Lister</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>Bis Mitte des 19. Jahrhunderts starben viele Patienten an den Folgen von eigentlich gelungenen Operationen. Die Ursache waren Infektionen der Operationswunde. Abhilfe schufen hier zwei Konzepte: Das von Semmelweis geschaffene Konzept des aseptischen Arbeitens und die antiseptische Methode von Lister. Der Film zeigt, wie diese beiden Konzepte die Erfolge der modernen Chirurgie erst ermöglicht haben. (1994) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Ignaz Semmelweis und Joseph Lister</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558773	Die Impfung			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q
	<p>Ende des 18. Jahrhunderts hat Edward Jenner mit der Kuhpockenimpfung eine Waffe gegen die Pockenepidemien gefunden. Erst Ende des 19. Jahrhunderts wurde die Wirkungsweise der Impfung von Paul Ehrlich und Emil von Behring aufgeklärt. Sie verbündeten sich, um das Diphtherieserum in großen Mengen herzustellen. Die Pharmaindustrie entstand. Massenimpfungen drängten die gefürchteten Seuchen stark zurück, nach dem Zweiten Weltkrieg wurde im Westen die letzte lebensgefährliche Kinderkrankheit besiegt - die Kinderlähmung. Heute steht im Zentrum der Forschung die Entwicklung von Impfstoffen gegen sich rasch verändernde Viren wie die Grippeerreger und gegen AIDS. (Deutschland 1993) Zusatzmaterial: Personendaten zu Edward Jenner, Paul Ehrlich und Emil von Behring.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558777	Anästhesie			
	<i>Horace Wells, William Morton, James Simpson</i>			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q
	<p>Noch bis Mitte des 19. Jahrhunderts waren chirurgische Eingriffe mit zum Teil unsäglichen Schmerzen verbunden. Erst die Entdeckung der Anästhesie ersparte dem Patienten den Operationsschmerz und ermöglichte dem Chirurgen, auch komplizierte Operationen durchzuführen. Der Film zeigt die Entwicklung der Anästhesie vom ersten Einsatz des Lachgases bei Zahnoperationen, über die Anwendung von Äther und Chloroform bis hin zu modernen Anästhetika. (Deutschland, 1994) Zusatzmaterial: Personendaten zu Horace Wells, William Thomas Green Morton und Sir James Young Simpson</p>			
5559670	Allergien			
	<i>Wenn der Körper überreagiert</i>			

	O	ca. 16 min f	2012	A(5-10); Q;
	Der Film veranschaulicht, was eine Allergie ist, welche Symptome es gibt und wie diese zustande kommen. Bei einem Arztbesuch wird ein Allergietest durchgeführt. Eine Animation macht deutlich, was zum Beispiel bei einer Pollenallergie im Körper geschieht. Manche Menschen reagieren auf Tiere allergisch, andere auf Hausstaub oder Lebensmittel. Heuschnupfen, Neurodermitis und Asthma sind auf dem Vormarsch. Die Anzahl der Allergiker ist schon jetzt sehr groß und sie steigt ständig weiter. Der Film zeigt, wie Allergien behandelt und wie Symptome gelindert werden können. Er versucht aber auch aufzuklären, was Menschen tun können, um sich vor einer Allergie zu schützen. Zusatzmaterial: Zusätzliche Filmclips; Fotos; Texttafeln; Schaubilder; Diagramm; Arbeitsblätter.			
5560295	Impfen			
	<i>Warum? Weshalb? Wogegen?</i>			
	O	23 min f	2013	A(5-13); Q;
	1876 gelang es Robert Koch als erstem Mediziner und Wissenschaftler, einen Krankheitserreger zu isolieren und dessen Lebenszyklus zu beschreiben. Das war eine der Grundlagen, auf der die heutige Medizin gegen Infektionskrankheiten basiert, die durch Bakterien als Erreger verursacht werden. Die Impfung macht sich die Fähigkeit des menschlichen Immunsystems zunutze, dass sich der Körper bestimmte Krankheitserreger merken kann, die er bereits einmal erfolgreich bekämpft und entfernt hat. Der Gedanke hinter der Impfung ist nun, dass man dem Immunsystem helfen will, mögliche Krankheitserreger kennen und bekämpfen zu lernen, bevor es sich tatsächlich mit ihnen infiziert. Der Film stellt chronologisch die Entwicklung der Medizin auf dem Sektor der Impfungen dar und erklärt, wie sich die einzelnen Impfstoffe entwickeln konnten. Es wird auf die verschiedenen Auffrisch- und Nachholimpfungen eingegangen, die im Laufe des Lebens empfohlen werden. Schlussendlich werden Vor- und Nachteile dargestellt sowie die Eigenverantwortung bei der Impfscheidung hervorgehoben. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter.			
5560493	Wenn Zucker den Körper krank macht			
	<i>Diabetes - eine Krankheit mit unterschiedlichen Gesichtern</i>			
	O	ca. 16 min f	2013	A(5-10);
	Zucker ist ein wichtiger Energielieferant für unseren Körper. Doch wie viel Zucker braucht der Mensch? Der Film erklärt, was die Zuckerkrankheit „Diabetes mellitus“ ist und wie diese Krankheit zustande kommt. Dabei werden die zwei wichtigsten Formen des Diabetes - Typ 1 und Typ 2 - vorgestellt. Eine Animation veranschaulicht, was im Körper bei der Verarbeitung von Zucker geschieht. Es wird gezeigt, wie Betroffene mit Diabetes leben und was sie im Alltag bedenken müssen. Der so genannte Altersdiabetes (Typ 2) ist inzwischen zu einer Volkskrankheit geworden, denn aufgrund falscher Ernährung und mangelnder körperlicher Bewegung tritt er zunehmend auch bei jüngeren Menschen auf. Zusatzmaterial: Filmsequenzen; Filmclips; Schaubilder; Texte; Fotos; Arbeitsblätter; Texttafeln; Interaktive Arbeitsblätter.			
5561458	Alkohol			
	<i>Risiken der Alltagsdroge</i>			
	O	47 min f	2014	A(5-13); J(12-18); Q;
	Jenke von Wilmsdorff startet ein Experiment, das ihn an seine Grenzen bringen soll. Er trinkt über einen langen Zeitraum täglich exzessiv Alkohol und will herausfinden, was die „Volksdroge Nummer 1“ mit ihm macht. Bereits nach 11 Tagen erkennt er, dass er sich stark verändert. Er merkt, dass er schon früh morgens Lust auf Alkohol bekommt und sich nicht mehr zwingen muss, zu trinken. Auch sein Essverhalten verändert sich erheblich. Nach drei Wochen muss er das Experiment schließlich auf ärztliche Anordnung abbrechen. Zu diesem Zeitpunkt ist Jenke träge, lustlos, körperlich abgeschlafft. Der Alkohol hat einen anderen Menschen aus ihm gemacht. Der Film begleitet Jenkes gefährliches Selbstexperiment und zeigt auf, was übermäßiger Alkoholkonsum anrichten kann, sowohl bei einem selbst, als auch bei den Menschen im direkten Umfeld. Am Ende des Experiments wird klar, wie schwer der Entzug selbst nach einer vergleichsweise kurzen Zeit fällt. Jenke schafft es kaum, dem Alkohol zu entsagen. Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; Unterrichtsmaterialien.			
5563682	Das menschliche Herz			
	<i>Aufbau und Funktion</i>			
	O	16 min f	2016	A(7-13);

	Das Herz ist das zentrale Organ des Blutkreislaufs und versorgt den Körper mit sauerstoffreichem Blut. Der Unterrichtsfilm zeigt in Animationen den Aufbau und die Funktion des Herzens, befasst sich aber auch mit dessen Gesundheit. Zusatzmaterial: 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5565915	Allergien durch Insektengifte			
	<i>Die unterschätzte Gefahr</i>			
	O	15 min f	2018	A(7-13);
	Besonders Bienen und Wespen können bei Menschen eine allergische Reaktion auslösen. Bereits nach dem ersten Stich kann der Körper so empfindlich reagieren, dass der nächste Stich einen schweren allergischen Kreislaufschock auslösen kann, eventuell sogar mit Todesfolge. In dem Film erfährt man, wie und welche allergischen Reaktionen entstehen, wie sie sich als Betroffene oder Helfer im Notfall verhalten sollten und welche Behandlungsmöglichkeiten sinnvoll sind. Durch eine Animation wird die Entstehung einer Allergie im Immunsystem deutlich. Eine Patientin berichtet von ihren Erfahrungen bei der Immuntherapie. Zwei ärztliche Experten beantworten wichtige Fragen zur Insektengiftallergie.			
Verhalten				
5501484	Pubertät - Zeit des Wandels			
	O	18 min f	2011	A(5-9)
	Während der Pubertät erlangen Jungen und Mädchen die Geschlechtsreife. Dieser Lebensabschnitt bringt nicht nur physische, sondern auch psychische Veränderungen mit sich. Die didaktische DVD bietet einen Einblick in diese spannende Zeit. Jugendliche sprechen über ihre Gefühle und Probleme, die auch durch die hormonell bedingten "Umbaumaßnahmen" des Körpers ausgelöst werden.			
	<u>Drogen</u>			
5511188	Nikotin			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511240	Das Hormonsystem des Menschen			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
5511265	Der Tastsinn des Menschen			
	O	22 min f	2017	A(5-8);
	Um Berührungen wahrnehmen zu können, brauchen Menschen und Tiere den Tastsinn. Besonders helfen dabei die spezifischen Sinnesorgane, die die Berührungen als Reize verarbeiten. In der Produktion wird neben den Grundlagen des Tastsinns auch auf dessen Eigenschaften und Funktionen eingegangen. Ebenso werden Besonderheiten erklärt, zum Beispiel, warum sehbehinderte Menschen ihren Tastsinn ganz besonders benötigen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511266	Aufbau und Funktionen des Nervensystems			
	O	26 min f	2017	A(7-10);
	Das Nervensystem durchzieht den ganzen menschlichen Körper. Mit ihm können wir Reize aus der Umwelt als Signale wahrnehmen, auf die der Körper passende Reaktionen auslöst. Die Produktion beschäftigt sich neben dem Aufbau und den Typen des Nervensystems auch mit dem Bau von Nervenzellen und Synapsen. Außerdem werden die Informationsverarbeitung im Nervensystem und das Zusammenspiel von Sympathikus und Parasympathikus veranschaulicht.			

	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511267	Neuronale Informationsübermittlung			
	O	27 min f	2017	A(10-13);
	Die Verarbeitung von Reizen durch unser Nervensystem ist ein komplexer biochemischer Prozess, auf den in dieser Produktion der Schwerpunkt gelegt wird. Dabei werden die neuronale Informationsverarbeitung auf molekularer Ebene sowie der Bau und die Funktionsweise von Neuronen und Synapsen erläutert. Zudem wird auf das Prinzip der Erregungsübertragung im Axon sowie das Ruhe- und Aktionspotenzial mit den Ionenströmen eingegangen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511323	Erkrankungen des Nervensystems			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
5511386	Essstörungen			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
	<u>Drogen</u>			
5521188	Nikotin (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521240	Das Hormonsystem des Menschen (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
5521265	Der Tastsinn des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(5-8);
	Um Berührungen wahrnehmen zu können, brauchen Menschen und Tiere den Tastsinn. Besonders helfen dabei die spezifischen Sinnesorgane, die die Berührungen als Reize verarbeiten. In der Produktion wird neben den Grundlagen des Tastsinns auch auf dessen Eigenschaften und Funktionen eingegangen. Ebenso werden Besonderheiten erklärt, zum Beispiel, warum sehbehinderte Menschen ihren Tastsinn ganz besonders benötigen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521266	Aufbau und Funktionen des Nervensystems (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-10);
	Das Nervensystem durchzieht den ganzen menschlichen Körper. Mit ihm können wir Reize aus der Umwelt als Signale wahrnehmen, auf die der Körper passende Reaktionen auslöst. Die Produktion beschäftigt sich neben dem Aufbau und den Typen des Nervensystems auch mit dem Bau von Nervenzellen und Synapsen. Außerdem werden die Informationsverarbeitung im Nervensystem und das Zusammenspiel von Sympathikus und Parasympathikus veranschaulicht.			

	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521267	Neuronale Informationsübermittlung (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(10-13);
	Die Verarbeitung von Reizen durch unser Nervensystem ist ein komplexer biochemischer Prozess, auf den in dieser Produktion der Schwerpunkt gelegt wird. Dabei werden die neuronale Informationsverarbeitung auf molekularer Ebene sowie der Bau und die Funktionsweise von Neuronen und Synapsen erläutert. Zudem wird auf das Prinzip der Erregungsübertragung im Axon sowie das Ruhe- und Aktionspotenzial mit den Ionenströmen eingegangen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521323	Erkrankungen des Nervensystems (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
5521386	Essstörungen (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503250	Emotionen und ihre Bedeutung: Biologie 12			
	O		2021	A(12);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zu Emotionen und ihrer Bedeutung vermittelt, vertieft und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503273	Soziale Wahrnehmung: Biologie/Gesellschaft 10-13			
	O		2021	A(10-13);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur sozialen Wahrnehmung dargestellt und abgefragt.			
5558917	Alkohol am Steuer			
	<i>Du hast keine Chance</i>			
	O	27 min f	2012	A(7-10); SO;
	„Natürlich kann ich noch fahren.“ Ein Satz, den sicher schon viele Jugendliche gehört oder auch selber ausgesprochen haben, nachdem auf einer Party Alkohol getrunken wurde. Ob an der Behauptung etwas dran ist, testen in diesem Film vier junge Autofahrer unter polizeilicher Aufsicht auf einem ADAC- Übungsplatz. Die gleichen Fahrübungen werden erst nüchtern gefahren, anschließend simulieren die Jugendlichen die Situation nach der Disco, indem sie ihre üblichen alkoholischen Getränke konsumieren. Nach einem Promilletest fahren die Jugendlichen erneut die Teststrecke. Der Film zeigt, welche Risiken und Gefahren mit dem Autofahren unter Alkoholeinfluss verbunden sind. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter; 20 Testaufgaben; 51 S. Ergänzendes Material; 5 interaktive Arbeitsblätter.			
5561458	Alkohol			
	<i>Risiken der Alltagsdroge</i>			
	O	47 min f	2014	A(5-13); J(12-18); Q;

	<p>Jenke von Wilmsdorff startet ein Experiment, das ihn an seine Grenzen bringen soll. Er trinkt über einen langen Zeitraum täglich exzessiv Alkohol und will herausfinden, was die „Volksdroge Nummer 1“ mit ihm macht. Bereits nach 11 Tagen erkennt er, dass er sich stark verändert. Er merkt, dass er schon früh morgens Lust auf Alkohol bekommt und sich nicht mehr zwingen muss, zu trinken. Auch sein Essverhalten verändert sich erheblich. Nach drei Wochen muss er das Experiment schließlich auf ärztliche Anordnung abbrechen. Zu diesem Zeitpunkt ist Jenke träge, lustlos, körperlich abgeschlafft. Der Alkohol hat einen anderen Menschen aus ihm gemacht. Der Film begleitet Jenkes gefährliches Selbstexperiment und zeigt auf, was übermäßiger Alkoholkonsum anrichten kann, sowohl bei einem selbst, als auch bei den Menschen im direkten Umfeld. Am Ende des Experiments wird klar, wie schwer der Entzug selbst nach einer vergleichsweise kurzen Zeit fällt. Jenke schafft es kaum, dem Alkohol zu entsagen. Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; Unterrichtsmaterialien.</p>			
--	---	--	--	--

Ökologie

5500601	Der Igel			
	O	46 min f	2007	A(2-8)
	<p>Die stacheligen Gesellen sind allseits bekannt und beliebt und trotzdem in der heutigen Kulturlandschaft vielen Gefahren ausgesetzt. Darum enthält diese Didaktische FWU-DVD neben dem FWU-Klassiker "Der Igel" (42 00241), der Verhalten und Lebensweise der Igel behandelt, ergänzendes neues Filmmaterial, das schwerpunktmäßig die Gefährdung und mögliche Hilfs- und Schutzmaßnahmen darstellt. Der ROM-Teil bietet weiteres Arbeitsmaterial zur Verwendung im Unterricht.</p>			
5553641	Biodiversität			
	<i>Bedrohte Artenvielfalt</i>			
	O	24 min f	2011	A(8-13);
	<p>Die genaue Anzahl der Arten von Pflanzen und Tieren auf der Erde ist unbekannt. Was wir jedoch mit Sicherheit wissen, ist der dramatische Rückgang der Artenvielfalt, dessen Auslöser hauptsächlich der Mensch ist. Die -Bedrohungen der Biodiversität- sowie ihre Ursachen sind das Thema des Filmes. Er verdeutlicht den rücksichtslosen Umgang mit den Ressourcen der Erde an Land und in den Ozeanen. Die Abholzung der Wälder, die Überfischung und Verschmutzung der Meere zerstört Lebensräume und dadurch eine immer größere Anzahl der Tier- und Pflanzenarten. Auch der ebenfalls durch den Menschen beschleunigte Klimawandel trägt zu einer Beschleunigung des Artensterbens bei. Der Film verdeutlicht die -Folgen des Artenschwundes- durch den Raubbau des Menschen und sensibilisiert zu einem rücksichtsvollen Umgang mit der Natur. Die Artenvielfalt sichert die Ernährung, ist ein wichtiger Faktor für die Gesundheit der Menschen und trägt zu einer wirtschaftlichen Stabilität bei. Zusatzmaterial: Didaktische Hinweise; Sprechertexte.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Biologie</u>			
555267	Louis Pasteur, Robert Koch und die Bakteriologie			
	O	15 min sw+f	1993	A(7-13); Q
	<p>Der Film dokumentiert, welchen Einfluss die beiden Pioniere der Bakteriologie, Louis Pasteur und Robert Koch, auf die moderne Medizin haben. Sie schufen die Grundlage für eine erfolgreiche Seuchenbekämpfung mit Antibiotika und Impfstoffen.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558660	Meilensteine der Menschheit 7			
	<i>Die Impfung; Das EKG; Die Pille; Das Penicillin; Anästhesie; Das Insulin</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>Die Menschen werden immer älter. Viele Krankheiten, die früher unweigerlich tödlich endeten, sind heute dank medizinischer Meilensteine mit Medikamenten wie Penicillin heilbar, durch Impfung verhinderbar oder dank der Anästhesie operabel geworden. Zusätzlich machen moderne Techniken wie das EKG die Diagnose einfacher und präziser. Auch der Volkskrankheit Diabetes hat man heute mit Insulin etwas entgegenzusetzen und seit der Erfindung der Pille ist eine zuverlässige Familienplanung möglich. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558776	Das Penicillin			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q

	Das Penicillin war das erste von vielen Antibiotika, die im 20. Jahrhundert entdeckt wurden. Obwohl dies bereits 1928 geschah, wurde die Entwicklung zur Produktionsreife erst während des Zweiten Weltkrieges vorangetrieben. Der Film schildert den Weg von der Entdeckung des Penicillins bis zu seiner heutigen Bedeutung im Kampf gegen die Infektionskrankheiten. (Deutschland, 1993) Zusatzmaterial: Personendaten zu Sir Alexander Fleming, Sir Howard Walter Florey und Ernst Chain			
Ökologische Grundlagen				
5500109	Photosynthese			
	<i>Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	18 min f	2002	A(11-13);
	Auf dem Film sind die vier Filme zur Photosynthese (36 00469 bis 36 00472) über Sauerstoffentwicklung und Stärkebildung zusammengefasst. Die zu diesem Themenkomplex gezeigten Experimente werden von einem unterstützenden Kommentar begleitet (Rolle der Photosynthese). Auf dem Videoband sind die vier Filme zur Photosynthese (36 00469 bis 36 00472) über Sauerstoffentwicklung und Stärkebildung zusammengefasst. Die zu diesem Themenkomplex gezeigten Experimente werden von einem unterstützenden Kommentar begleitet (Rolle der Photosynthese).			
5500524	Amsel, Drossel, Fink und Star ... - Einheimische Singvögel			
	O	33 min f	2007	A(2-8)
	Neben der Monografie des Rotkehlchens (42 02180), die auch in Sequenzen vorliegt, lernen die Schüler acht weitere Singvogelarten in Filmsequenzen, Realbildern und Tondokumenten kennen (Amsel, Wacholderdrossel, Kernbeißer, Dompfaff, Star, Kohlmeise, Blaumeise und Haussperling). Die Animation einer "Vogeluhr" zeigt eine Form der zeitlichen ökologischen Nische und bietet die Gelegenheit, die Gesänge von dreizehn Singvogelarten spielerisch zu lernen und wiederzuerkennen. Moving menus, die zu weiteren Filmsequenzen führen, visualisieren die Vernetzung und die Bedeutung dieser "Allerweltsvögel" in ihrem Ökosystem. Bilder, Grafiken und eine Sequenz zeigen einige auf dem Schulgelände oder im eigenen Garten realisierbare Maßnahmen zum Vogelschutz (Benjeshecke, Vogeltränke, Nisthilfen). Steckbriefe, Arbeitsblätter und Realbilder sind Teil der umfangreichen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD.			
5500534	Zeigerorganismen in Fließgewässern			
	<i>Arbeitsvideo / Diareihe</i>			
	O	20 min f	2002	A(7-13);
	Die DVD ONLINE bietet eine Kombination von Arbeitsvideo (42 02071) und Diareihe (10 03261). Die vier Kurzfilme können über ein Menü einzeln angesteuert werden. Ergänzend zu den Filmen wird eine Bildauswahl verschiedener Zeigerorganismen angeboten. Im Doppelmotiv werden dabei Larve und erwachsenes Tier des jeweiligen Insekts gegenübergestellt. Die einzelnen Abbildungen können auch Format füllend vergrößert werden. Nach Belieben ist die Ein- oder Ausblendung der Bildtitel (über Pfeiltasten auf/ab) möglich. Die übersichtliche Navigation, die Möglichkeit des direkten Zugriffs auf bestimmte Filmsequenzen oder Bilder, Zeitlupenfunktion und schneller Vor- und Rücklauf in mehreren Stufen sowie Film- und Standbildqualität ermöglichen einen vielfältigen, komfortablen Einsatz der integrierten Medien.			
5500546	Wildtiere - Überleben in der kalten Jahreszeit			
	O	30 min f	2002	A(1-6);
	Wie schaffen es heimische Tiere, in freier Natur den Winter zu überstehen? Alle Lebewesen haben bestimmte Fähigkeiten und Verhaltensweisen geerbt, die ihnen das Überleben ermöglichen. Mit dieser DVD können Kinder erkunden, mit welcher unterschiedlichen Strategien z.B. Igel und Zwergmaus, das Rotwild oder auch Vögel und Schmetterlinge in der kalten Jahreszeit überleben können.			
	<u>Forschung macht Schule</u>			
5500604	Sex - ein Rätsel der Evolution			
	O	57 min f	2007	A(10-13); Q;

	Wozu Sex? Asexuell können sich Lebewesen viel schneller fortpflanzen! Und die lästige Partnersuche bräuchte man auch nicht! Wenn asexuelle Fortpflanzung so erfolgreich ist, warum hat sich in der Evolution dann die sexuelle Fortpflanzung behauptet? Mit dieser Didaktischen DVD können die Schüler das aktuelle Forschungsprojekt am Plöner See eigenständig nachvollziehen. Umfangreiche weitere Kapitel liefern Hintergrundinformationen zu Genetik, Verhalten, Immunbiologie, Fortpflanzung und Parasitologie. Differenziertes Arbeitsmaterial sowie zwei BIOMAX-Hefte der Max-Planck-Gesellschaft im ROM-Teil assistieren dem Lehrer beim Einsatz im Unterricht. Neben dem Hauptfilm, einem Kurzfilm zur Evolutionsökologie und animierten Sequenzen zur Immunbiologie findet sich auch der Sielmann-Klassiker zum Verhalten beim Stichling auf dieser außergewöhnlichen Scheibe.			
5500957	Weltmeere - Lebensraum Ozean			
	O	43 min	2009	A(7-13); Q;
	Die Ozeane sind die ältesten und zugleich produktivsten Ökosysteme der Welt. Sensationelle Filmaufnahmen gewähren Einblicke in die oft extremen Lebensräume. Sie berichten über winzige Planktonorganismen und Bartenwale, über Salzwiesen, Tangwälder und Korallenriffe, über Thunfische, Hammerhaie und bizarre Fische der Tiefsee, über Fressen und Gefressen werden aber auch über die Gefährdung der oft einzigartigen Lebensgemeinschaften. Im ROM- Teil der didaktischen DVD stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501245	Biodiversität - Vielfalt ist Reichtum			
	O	24 min f	2010	A(7-12);
	Biodiversität - das ist die Vielfalt des Lebens auf der Erde, von der genetischen Vielfalt über den Artenreichtum bis hin zur Vielfalt der Ökosysteme. Alle drei Bereiche stehen in enger Wechselwirkung zueinander. Die Biodiversität ist eine Lebensgrundlage für das menschliche Wohlergehen und ihre Erhaltung ist von besonderem Interesse. Sowohl die Bedeutung als auch die Gefährdung der Biodiversität stehen im Mittelpunkt dieser DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501482	Hotspots der Biodiversität - Krisenregionen der Natur			
	O	29 min f	2011	A(7-13);
	Die Biodiversität ist für den Menschen in vielerlei Hinsicht von entscheidender Bedeutung. In manchen Gebieten, wie den Tropen, aber auch in Teilen Deutschlands, ist die biologische Vielfalt besonders groß. Oft sind aber gerade dort viele Arten vom Aussterben bedroht oder bereits ausgestorben. Diese didaktische DVD stellt verschiedene Krisenherde (Hotspots) der Biodiversität vor und zeigt, mit welchen Maßnahmen die Vielfalt geschützt werden soll. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501638	Pflanzenkunde - Wachstum unter extremen Bedingungen			
	O	25 min f	2012	A(5-11);
	Es gibt über 350.000 Pflanzenarten. Dieser Artenreichtum konnte nur entstehen, da Pflanzen es geschafft haben, unter extremen Bedingungen zu überleben: Kälte, Lichtmangel, Wassermangel. . . Solche Extreme existieren nicht nur in den Polargebieten und in den Tropen, sondern auch in Mitteleuropa. Die FWU-Produktion zeigt anhand von lokalen Beispielen, wie Pflanzen an extreme Bedingungen angepasst sind und sie so den gesamten Planeten besiedeln konnten.			
5501647	Schädlinge und Nützlinge - Winzige Tiere im Haus			
	O	24 min f	2012	A(5-10);
	Die Produktion "Schädlinge und Nützlinge - Winzige Tiere im Haus" zeigt in wunderschönen Makroaufnahmen, welche Tiere mit uns unter einem Dach wohnen. In sieben Sequenzen werden zehn verschiedene Untermieter vorgestellt. Vom Bücherskorpion bis zur Zitterspinne. Bei jedem Tier wird auf Körperbau, Lebensweise und Interaktion mit dem Menschen eingegangen. Mit der Interaktion "Schädlinge und Nützlinge" können die Schülerinnen und Schüler Tiere aus ihrer nächsten Umgebung selbst bestimmen und kennenlernen.			
5510512	Bedrohte Tierwelt in Australien - Der Kampf gegen Neozoen			
	O	20 min f	2005	A(8-13); Q;
	Mit den Siedlern kamen auch viele tierische Neuankömmlinge nach Australien: Kaninchen, Füchse oder Giftkröten beispielsweise. Diese Tiere vermehren sich stark und bedrohen die einheimischen Beuteltiere. Darüber hinaus verursachen manche von ihnen enormen wirtschaftlichen Schaden. Die Australier versuchen nun, die Fremdlinge mit Gift und gentechnisch veränderten Viren auszurotten. Neben den ökologischen Risiken, die solche Methoden bergen, zeigt die Dokumentation auch, wie sich wirtschaftliche und tierschützerische Motivationen vermischen und zum Teil widersprechen.			
5511022	Treibhauseffekt und Ozonloch			

	O	17 min f	2013	A(9-13);
	Der anthropogene Treibhauseffekt und das Ozonloch werden heute häufig in einem Atemzug genannt. In aufwendigen Animationen erklärt die FWU- Produktion, dass die zwei Phänomene allerdings auf sehr unterschiedlichen physikalisch- chemischen Vorgängen beruhen. Der Einfluss des Menschen spielt jedoch in beiden Fällen eine große Rolle. Wie stark Treibhauseffekt und Ozonloch das Leben auf der Erde in Zukunft beeinflussen, liegt daher in unserer Hand. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511029	Ökologische Landwirtschaft			
	O	21 min f	2013	A(5-10);
	"Bio" liegt im Trend - in beinahe jedem Supermarkt finden sich heute Produkte aus ökologischer Erzeugung. Und auch immer mehr Landwirte rüsten ihre Betriebe von konventioneller auf ökologische Landwirtschaft um. Die FWU-Produktion zeigt anhand zweier ökologisch wirtschaftender Betriebe beispielhaft, welche Gründe die Bauern zu einem solchen Umdenken bewegen und stellt die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511031	Saurier - Vielfalt, Anpasstheit, Evolution			
	O	23 min f	2013	A(5-8);
	Saurier faszinieren die Menschen seit Jahrhunderten und das wird wahrscheinlich immer so bleiben. Obwohl oder gerade weil wir nicht wissen, wie sie wirklich aussahen. Was gibt es da Besseres, als ein paar der Grundsätze der Biologie mithilfe dieser imposanten Tiere zu erklären: Vielfalt, Anpasstheit und Evolution. Mit beeindruckenden Animationen gewährt die FWU-Produktion einen Einblick in die Welt der Riesenechsen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
5511072	Ökosystem Boden			
	O	18 min f	2014	A(5-8);
	Wir stehen und gehen auf ihm, wir beackern ihn, ernten Getreide und Gemüse, das auf ihm gewachsen ist, fühlen ihn am Strand zwischen unseren Zehen, riechen ihn nach einem lauen Sommerregen - und doch wird der Boden von vielen Menschen als Dreck wahrgenommen, in dem Tiere leben, die bei einigen Ekel hervorrufen. Boden ist jedoch weit mehr als nur die oberste Schicht der Erde. Bei der Auseinandersetzung und Untersuchung von Böden können wir z. B. viel über die Entwicklung der Erde und das Zusammenleben innerhalb eines Ökosystems lernen. Der Lebensraum Boden stellt ein komplexes ökologisches Gefüge aus Gestein, organischem Material, Luft, Wasser und Lebewesen dar. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511073	Ökosystem See			
	O	17 min f	2014	A(6-9);
	Die größten stehenden Gewässer sind die Seen. Das Ökosystem See befindet sich in einem ständigen Wandel: Tiere verlassen den Lebensraum See, neue kommen hinzu, Krankheiten verbreiten sich, lange Winter oder trockene Sommer sorgen für Extremsituationen. Auch der Mensch nutzt längst die Vorteile von großen Gewässern und hat damit einen wesentlichen Einfluss auf die Veränderung von Seen und damit auch eine Verantwortung für deren Erhalt. In dieser Produktion werden sowohl die ökologischen Zusammenhänge im See als auch die biotischen und abiotischen Faktoren, die den Lebensraum beeinflussen, thematisiert. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5511078	Einzeller			
	O	30 min f	2014	A(7-10);

	Amöben, Pantoffeltierchen und Co. bewohnen eine Vielzahl von Kleinbiotopen. Ob in einem Wassertropfen oder einem Krümel Erde, sie sind ubiquitär vertreten, jedoch werden sie aufgrund ihrer geringen Größe nicht als allgegenwärtig wahrgenommen. In ihrer Gesamtheit werden alle nicht mit dem bloßen Auge wahrnehmbaren Organismen als Mikroorganismen bezeichnet. Einzeller zählen ebenso zu den Mikroorganismen. Die, wie der Name es schon verrät, nur aus einer Zelle bestehen. Trotz des Fehlens jeglicher Organe und ihres einfachen Baus besitzen Einzeller alle Fähigkeiten, die die Lebendigkeit eines Lebewesens ausmachen: Stoffwechsel, Wachstum, Fortpflanzung, Reizbarkeit und Bewegung. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511079	Pilze			
	O	18 min f	2014	A(5-9);
	Sie atmen, sind aber keine Tiere. Sie wachsen zum Licht, sind aber keine Pflanzen. Pilze bilden eine besondere Gruppe von Lebewesen, deren Bedeutung nur wenigen bewusst ist. Die Produktion zeigt in beeindruckenden Zeitrafferaufnahmen die Vielfalt der heimischen Pilze - von den essbaren Speisepilzen hin zu den krankmachenden Schimmelpilzen. Es wird die besondere Stellung der Pilze im Stammbaum des Lebens thematisiert sowie Nutzen und Schaden für den Menschen aufgezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511093	Abwasser - Reinigung und Recycling			
	O	22 min f	2014	A(7-12)
	Ob beim Duschen, Wäsche waschen oder Putzen - ständig verbrauchen wir Wasser und produzieren so: jede Menge Abwasser. Die FWU-Produktion stellt den Weg des Abwassers vom Abfluss zu Hause bis zum Auslauf des Klärwerks anschaulich dar. Neben den grundlegenden Prinzipien der Abwasserklärung in einer Kläranlage geht die Produktion auch auf das Thema nachhaltiges Abwassermanagement ein. Es wird deutlich, dass Abwasser mehr enthält als nur Schadstoffe. Im Klärschlamm stecken Energie und Nährstoffe, die in Zukunft eine große Rolle spielen könnten. Das Arbeitsmaterial bietet zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien an.			
5511132	Nachhaltigkeit			
	O	17 min f	2015	A(8-13); Q;
	"Nachhaltigkeit" ist heute in aller Munde und stellt auch im Unterrichtsalltag einen wichtigen Aspekt zahlreicher Kernthemen dar. Doch was bedeutet das eigentlich genau - nachhaltig leben? Die Produktion setzt sich zum Ziel, den häufig diffus verwendeten Begriff der "Nachhaltigkeit" greifbar zu machen. Dabei sollen sowohl seine globale Bedeutung aufgezeigt, als auch Handlungsmöglichkeiten auf regionaler und persönlicher Ebene vorgestellt werden. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511148	Ökosystem Baum			
	O	20 min f	2015	A(5-7);
	Ein Baum wächst, er vermehrt sich, er reagiert auf Reize. Aber nicht nur er selbst verändert sich. Um ihn herum, auf ihm und sogar in ihm leben weitere Organismen. Zusammen bilden sie ein Netzwerk, in dem jeder Bewohner eine wichtige Rolle spielt. Die Produktion dokumentiert Wachstum, Überlebenskampf und Vergehen eines Baumes und seiner Bewohner. Im Laufe eines Jahres zeigen wir die Veränderungen, die diese Lebensgemeinschaft durchlebt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511151	Vom Einzeller zum Vielzeller			
	O	20 min f	2015	A(7-9);
	Die Entwicklung vom Einzeller zum Vielzeller ist ein faszinierender und komplexer Vorgang der Evolution. Die Produktion zeigt in beeindruckenden Mikroskopaufnahmen anhand rezenter Arten, wie diese evolutionäre Entwicklung vonstatten gegangen sein könnte - vom Pantoffeltierchen über die Kugelalge Volvox und einfach gebaute Vielzeller, wie die Schwämme oder die Süßwasserpolyphen, bis hin zu komplexen vielzelligen Organismen. Es wird aber auch deutlich gemacht, dass Vielzelligkeit nicht "besser" ist als Einzelligkeit, sondern nur eine Alternative mit Vor- und Nachteilen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine 3D-Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511194	Die Streuobstwiese			
	O	25 min f	2016	A(5-8);

	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Angepasstheiten, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Ökologie</u>			
5511262	Bioindikatoren - Zeigerorganismen			
	O	19 min f	2017	A(8-13);
	Die Qualität von Lebensräumen kann man mit allerlei Geräten messen. Oder man schaut sich die Bewohner genauer an. Denn diese registrieren sehr genau jede Veränderung in ihrem Lebensraum und reagieren darauf. Die Produktion zeigt, was solche Bioindikatoren sind. Zusätzlich werden wichtige Begriffe der Ökologie wie euryök oder stenök erklärt.			
5511310	Ökozonen der Erde			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5511330	Parasitismus			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5511389	Die Ökologie von Seen			
	O	27 min	2019	A(10-13);

	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sinflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5511457	Fortpflanzungsstrategien			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	Verschiedene Tierarten gehen ganz unterschiedlich mit ihrem Nachwuchs um. Elefanten zeugen nur etwa alle vier Jahre ein Nachkomme, Hasen jedoch mehrmals im Jahr etwa sechs. Bakterien verdoppeln ihre Zahl sogar innerhalb von Minuten. So verschieden sie sich fortpflanzen scheinen doch alle Strategien zu funktionieren. In diesem Film dreht sich alles um Populationsdynamiken, Fortpflanzungsstrategien und das Überleben der eigenen Art über Generationen hinweg.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521194	Die Streuobstwiese (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(5-8);
	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Anpassungen, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Ökologie</u>			
5521262	Bioindikatoren - Zeigerorganismen (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(8-13);

	Die Qualität von Lebensräumen kann man mit allerlei Geräten messen. Oder man schaut sich die Bewohner genauer an. Denn diese registrieren sehr genau jede Veränderung in ihrem Lebensraum und reagieren darauf. Die Produktion zeigt, was solche Bioindikatoren sind. Zusätzlich werden wichtige Begriffe der Ökologie wie euryök oder stenök erklärt.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5521330	Parasitismus (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5521389	Die Ökologie von Seen (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521457	Fortpflanzungsstrategien (interaktiv)			

	O	18 min	2020	A(8-13);
	<p>Verschiedene Tierarten gehen ganz unterschiedlich mit ihrem Nachwuchs um. Elefanten zeugen nur etwa alle vier Jahre ein Nachkomme, Hasen jedoch mehrmals im Jahr etwa sechs. Bakterien verdoppeln ihre Zahl sogar innerhalb von Minuten. So verschieden sie sich fortpflanzen scheinen doch alle Strategien zu funktionieren. In diesem Film dreht sich alles um Populationsdynamiken, Fortpflanzungsstrategien und das Überleben der eigenen Art über Generationen hinweg.</p>			
5558932	Basiswissen BIO II			
	<i>Energiekreisläufe</i>			
	O	ca. 25 min f	2012	A(5-13)
	<p>Basiswissen Bio II beschäftigt sich im ersten Kapitel mit der Nahrungskette. Die Produzenten als Basis der Nahrungskette und die Konsumenten als Pflanzen- und Fleischfresser werden vorgestellt. Weitere Schwerpunkte sind die Energieaufnahme durch Nahrung sowie die damit zusammenhängenden Energieverluste. Die daraus resultierende Energieeffizienz eines Pflanzenfressers wird durch einen Versuch anschaulich dargestellt. Daran schließt sich der Kohlenstoffkreislauf an: Sein Vorkommen sowie der Kreislauf des Kohlenstoffs vom Produzenten zum Konsumenten und letztlich der Funktion der Destruenten. Als nächster wichtiger Naturkreislauf wird im dritten Kapitel der Stickstoffkreislauf behandelt. Schwerpunkte sind dabei der Vorgang der Nitrifikation sowie die Funktion der Stickstoff bindenden Mikroorganismen und deren natürliche Düngung unserer landwirtschaftlich genutzten Böden. Die Wichtigkeit des Nitrats für die Pflanzen wird im Laborversuch gezeigt. Zusatzmaterial: Umfangreiches Begleitmaterial; Interaktive Arbeitsblätter.</p>			
Stoffkreisläufe				
5500689	Säure und Base II: Schwefelsäure und Ammoniak			
	O	48 min f	2008	A(8-13);
	<p>Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden Schwefelsäure und Ammoniak ausführlich behandelt. Für beide Chemikalien wird einerseits mit Hilfe von Filmen, Sequenzen und Bilderserien auf didaktisch verschieden hohem Niveau die industrielle Synthese erläutert. Andererseits wird aber auch ein weiter Ausblick auf Alltag und Umwelt gegeben: Saurer Regen, Dünnsäureverklappung, Sommer- und Wintersmog, der Stickstoffkreislauf, die Historie der Haber-Bosch-Synthese und vieles mehr kann mit Grafiken, Bilderserien und Filmen untersucht werden. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Weltmeere</u>			
5501207	Klimaküche Ozean			
	O	25 min f	2010	A(8-12); Q;
	<p>Das Klima der Erde wird wesentlich von der Wechselwirkung zwischen Ozean und Atmosphäre bestimmt. Die DVD stellt die naturgeographischen Grundlagen vor und erläutert die Funktionsweise des komplexen Systems "Ozean", erklärt Meeresströmungen, El Niño und CO₂-Kreislauf und beleuchtet die Rolle der Ozeane beim Klimawandel. Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, mehrere Animationen und Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an weiteren ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501245	Biodiversität - Vielfalt ist Reichtum			
	O	24 min f	2010	A(7-12);
	<p>Biodiversität - das ist die Vielfalt des Lebens auf der Erde, von der genetischen Vielfalt über den Artenreichtum bis hin zur Vielfalt der Ökosysteme. Alle drei Bereiche stehen in enger Wechselwirkung zueinander. Die Biodiversität ist eine Lebensgrundlage für das menschliche Wohlergehen und ihre Erhaltung ist von besonderem Interesse. Sowohl die Bedeutung als auch die Gefährdung der Biodiversität stehen im Mittelpunkt dieser DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501482	Hotspots der Biodiversität - Krisenregionen der Natur			
	O	29 min f	2011	A(7-13);

	Die Biodiversität ist für den Menschen in vielerlei Hinsicht von entscheidender Bedeutung. In manchen Gebieten, wie den Tropen, aber auch in Teilen Deutschlands, ist die biologische Vielfalt besonders groß. Oft sind aber gerade dort viele Arten vom Aussterben bedroht oder bereits ausgestorben. Diese didaktische DVD stellt verschiedene Krisenherde (Hotspots) der Biodiversität vor und zeigt, mit welchen Maßnahmen die Vielfalt geschützt werden soll. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);
	Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.			
5501646	Fotosynthese			
	O	19 min f	2012	A(6-9)
	Die Produktion "Fotosynthese" erklärt in einem spielerisch animierten Film welche Vorgänge während der Fotosynthese ablaufen und was die Fotosynthese leistet. Der Film orientiert sich an der tatsächlichen chronologischen Entdeckung der Fotosynthese. Von der Entdeckung Helmonds aus dem 17. Jahrhundert bis zu den Entdeckungen von Julius Sachs. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511025	Symbiosen			
	O	19 min f	2013	A(7-13);
	Die Liste ungewöhnlicher Partnerschaften in der Natur ist fast endlos. Manche wirken verblüffend und skurril. Viele sind jedoch fundamental wichtig für das Überleben ganzer Tier- und Pflanzengruppen oder die Funktion kompletter Ökosysteme. Die Produktion zeigt, welche Vorteile die Partner aus den verschiedenen Symbiosen ziehen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511029	Ökologische Landwirtschaft			
	O	21 min f	2013	A(5-10);
	"Bio" liegt im Trend - in beinahe jedem Supermarkt finden sich heute Produkte aus ökologischer Erzeugung. Und auch immer mehr Landwirte rüsten ihre Betriebe von konventioneller auf ökologische Landwirtschaft um. Die FWU-Produktion zeigt anhand zweier ökologisch wirtschaftender Betriebe beispielhaft, welche Gründe die Bauern zu einem solchen Umdenken bewegen und stellt die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511031	Saurier - Vielfalt, Angepasstheit, Evolution			
	O	23 min f	2013	A(5-8);
	Saurier faszinieren die Menschen seit Jahrhunderten und das wird wahrscheinlich immer so bleiben. Obwohl oder gerade weil wir nicht wissen, wie sie wirklich aussahen. Was gibt es da Besseres, als ein paar der Grundsätze der Biologie mithilfe dieser imposanten Tiere zu erklären: Vielfalt, Angepasstheit und Evolution. Mit beeindruckenden Animationen gewährt die FWU-Produktion einen Einblick in die Welt der Riesenechsen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
5511072	Ökosystem Boden			
	O	18 min f	2014	A(5-8);
	Wir stehen und gehen auf ihm, wir beackern ihn, ernten Getreide und Gemüse, das auf ihm gewachsen ist, fühlen ihn am Strand zwischen unseren Zehen, riechen ihn nach einem lauen Sommerregen - und doch wird der Boden von vielen Menschen als Dreck wahrgenommen, in dem Tiere leben, die bei einigen Ekel hervorrufen. Boden ist jedoch weit mehr als nur die oberste Schicht der Erde. Bei der Auseinandersetzung und Untersuchung von Böden können wir z. B. viel über die Entwicklung der Erde und das Zusammenleben innerhalb eines Ökosystems lernen. Der Lebensraum Boden stellt ein komplexes ökologisches Gefüge aus Gestein, organischem Material, Luft, Wasser und Lebewesen dar. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511073	Ökosystem See			

	O	17 min f	2014	A(6-9);
	Die größten stehenden Gewässer sind die Seen. Das Ökosystem See befindet sich in einem ständigen Wandel: Tiere verlassen den Lebensraum See, neue kommen hinzu, Krankheiten verbreiten sich, lange Winter oder trockene Sommer sorgen für Extremsituationen. Auch der Mensch nutzt längst die Vorteile von großen Gewässern und hat damit einen wesentlichen Einfluss auf die Veränderung von Seen und damit auch eine Verantwortung für deren Erhalt. In dieser Produktion werden sowohl die ökologischen Zusammenhänge im See als auch die biotischen und abiotischen Faktoren, die den Lebensraum beeinflussen, thematisiert. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511093	Abwasser - Reinigung und Recycling			
	O	22 min f	2014	A(7-12)
	Ob beim Duschen, Wäsche waschen oder Putzen - ständig verbrauchen wir Wasser und produzieren so: jede Menge Abwasser. Die FWU-Produktion stellt den Weg des Abwassers vom Abfluss zu Hause bis zum Auslauf des Klärwerks anschaulich dar. Neben den grundlegenden Prinzipien der Abwasserklärung in einer Kläranlage geht die Produktion auch auf das Thema nachhaltiges Abwassermanagement ein. Es wird deutlich, dass Abwasser mehr enthält als nur Schadstoffe. Im Klärschlamm stecken Energie und Nährstoffe, die in Zukunft eine große Rolle spielen könnten. Das Arbeitsmaterial bietet zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien an.			
5511146	Düngemittel - Was braucht der Boden?			
	O	26 min f	2015	A(9-11);
	Das jährliche Anbauen und Abernten von Nutzpflanzen entzieht unseren Ackerböden viele Nährstoffe. Um diesen Verlust auszugleichen, müssen die Böden gedüngt werden. Doch was ist Düngung eigentlich? Die Produktion gibt einen Einblick in die Vielfalt der organischen und anorganischen Düngemittel. Anschaulich und adressatengerecht wird dabei geklärt, welche Zusammensetzung, Löslichkeit und Wirkung sie haben. Auch auf Vor- und Nachteile des Einsatzes von Düngemitteln wird eingegangen. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511148	Ökosystem Baum			
	O	20 min f	2015	A(5-7);
	Ein Baum wächst, er vermehrt sich, er reagiert auf Reize. Aber nicht nur er selbst verändert sich. Um ihn herum, auf ihm und sogar in ihm leben weitere Organismen. Zusammen bilden sie ein Netzwerk, in dem jeder Bewohner eine wichtige Rolle spielt. Die Produktion dokumentiert Wachstum, Überlebenskampf und Vergehen eines Baumes und seiner Bewohner. Im Laufe eines Jahres zeigen wir die Veränderungen, die diese Lebensgemeinschaft durchlebt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511149	Das Wattenmeer - Ein einzigartiges Ökosystem			
	O	21 min f	2015	A(7-9);
	Das Wattenmeer ist ein ganz besonderes Ökosystem. Zweimal täglich fällt es trocken und bildet so ein gänzlich neues Biotop. Mit dieser Veränderung müssen die Bewohner zurechtkommen und besitzen deswegen spezielle Überlebensstrategien. Aber auch für Gäste wie die Zugvögel ist das Wattenmeer eine wichtige Anlaufstation. Diese existenzielle Bedeutung für viele Lebewesen erfordert einen besonderen Schutz. Denn das Wattenmeer ist vielerorts bedroht. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, ein Rollenspiel mit 13 Filmen, zahlreiche Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	Amazonien			
5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);
	Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbispiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	Amazonien			

5511161	Ökosystem tropischer Regenwald			
	O	23 min f	2015	A(7-13);
	Sie erstrecken sich rund um den Globus und beherbergen eine riesige Artenvielfalt - die tropischen Regenwälder haben es in sich! Über Millionen Jahre hinweg haben sie entlang des Äquators hochproduktive Ökosysteme ausgebildet. Und das, obwohl ihre Böden eigentlich sehr nährstoffarm sind. Aber der Nährstoffkreislauf des Regenwaldes folgt seinen eigenen Gesetzen. Am Beispiel des Amazonasgebietes stellt die Produktion dies eindrucksvoll dar. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511194	Die Streuobstwiese			
	O	25 min f	2016	A(5-8);
	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Angepasstheiten, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511260	Blütenlose Pflanzen			
	<i>Algen, Moose und Farne</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5511330	Parasitismus			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			

5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislau, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5511389	Die Ökologie von Seen			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5511497	Haie			
	O	20 min	2020	A(6-10);
	Sie waren schon da, als Dinosaurier unseren Planeten bevölkerten. Sie haben verschiedene Lebensräume besiedelt und sitzen an der Spitze der Nahrungspyramide im Meer - Haie. Die zu Unrecht oft als „Monster“ bezeichneten Tiere zeigen außergewöhnliche Anpassungen an ihrem Lebensraum. Sie haben viele Funktionen im Ökosystem Meer und müssen von uns Menschen geschützt werden.			
5521194	Die Streuobstwiese (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(5-8);

	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Anpassungen, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521260	Blütenlose Pflanzen			
	<i>Algen, Moose und Farne (interaktiv)</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5521330	Parasitismus (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			

	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5521389	Die Ökologie von Seen (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimafucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockensten Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5558094	Ökosystem See			
	<i>Faszination Süßwasser</i>			
	O	27 min f	2011	A(7-13); Q;
	Seen sind stehende Gewässer, die einen friedlichen Eindruck machen. Doch die Ruhe täuscht: Phyto- und das Zooplankton werden von kleinen Räubern, wie Polypen oder Wassermilben, gefressen. Schwimmwanzen, Libellen- und Käferlarven sind Nahrung für den Wasserskorpion. Da jedes Tier verschiedene Beutetiere frisst und von unterschiedlichen Räubern gefressen wird, entsteht ein Nahrungsnetz. Die Menge und Vielfalt der Seebewohner hängt von der Konzentration an Nährstoffen ab. In klaren Seen können sich Wasserpflanzen bis in 10 Meter Tiefe ausbreiten. Man erkennt deutlich unterschiedliche Zonen bestimmter Pflanzenarten. Vom reichen Leben unter Wasser profitieren auch die Tiere über Wasser, wie z. B. die Wasservögel. Seit Entstehung des Sees treiben Wind und Wellen abgestorbene Pflanzen und Tiere ans Ufer, wo sie hinab sinken und abgebaut werden. Im gleichen Tempo, wie das Ufer wächst, schrumpft die Wasserfläche des Sees. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Testaufgaben; Ergänzende Materialien; 5 Arbeitsblätter für interaktive Whiteboards.			
Ökosysteme				
5500008	Vorsicht Grundwasser			
	O	15 min f	2001	A(8-13);
	Wir stehen am Anfang einer bedenklichen Entwicklung - der schleichenden Vergiftung des Grundwassers. Der Film zeigt die verschiedenen Faktoren, die zur Belastung des Grundwassers führen, und macht deutlich, dass die Aufbereitung von Trinkwasser mit einwandfreier Qualität immer schwieriger wird.			
5500015	Der See als Nahrungsraum für Vögel			
	O	15 min	2001	A(5-13);

	Der Film stellt in eindrucksvollen Über- und Unterwasseraufnahmen einen See als Nahrungsraum für Vögel vor. Gezeigt werden die unterschiedlichen Verhaltensweisen beim Nahrungserwerb und die körperlichen Strukturen einiger Vögel (Schwan, Teichhuhn, Zwergtaucher u. a.) .			
5500041	Das Wattenmeer - Lebensräume, Gefährdung, Schutz			
	O	16 min f	2001	A(7-10);
	Dünen, Salzwiesen und Watt bilden einen einzigartigen Lebensraum. Zahlreiche Gefährdungen drohen, ihn zu zerstören. Mit Hilfe der Nationalparks soll ein besserer Schutz durchgesetzt werden.			
5500059	Konzert am Tümpel			
	O	14 min f	1990	A(3-10)
	Die farbige Neufassung des Schwarzweißfilms Konzert am Tümpel (32 00400) zeigt die artenreiche, vielerorts bereits gefährdete Lebensgemeinschaft eines Tümpels. Im Verlauf eines Frühsommertages werden die einzelnen Solisten vorgestellt. Den Höhepunkt bildet das Froschkonzert zur nächtlichen Stunde.			
	<u>Bedrohte Lebensräume</u>			
5500068	Weinberge			
	O	17 min f	2002	A(7-13); SO; BB; Q;
	Seit über 3.000 Jahren werden in Europa Weinreben kultiviert. Die im Rheintal mit seinen Nebenflüssen dafür geeigneten steilen Südhänge wurden mit Steinmauern terrassiert und bildeten vielfältige, auch kulturhistorisch bedeutsame Lebensräume. Viele Pflanzen- und Tierarten haben sich den besonderen Bedingungen in Weinbergen angepasst. Doch die Bewirtschaftungsform hat sich geändert. Unter dem Zwang der Produktionssteigerung führten Flurbereinigung, Agrochemie und Maschineneinsatz zur Beeinträchtigung dieser wertvollen Lebensräume. Erst neuerdings zeigen sich wieder Ansätze des Umdenkens. (1:1-Überspielung)			
5500071	Das Wasser - Ein Rohstoff in Gefahr?			
	O	15 min f	2002	A(7-13);
	Wasser ist Rohstoff und Lebensmittel zugleich. Zu schade, um im Haushalt, in der Industrie und in der Landwirtschaft in gewaltigen Mengen verunreinigt zu werden. Bevor das Wasser in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt wird, muss es mechanisch, biologisch und vor allem chemisch wieder gereinigt werden.			
5500105	Ökologie der Meeresküste: Einfluss des Menschen			
	O	15 min f	2002	A(5-10); J(12-18); Q;
	Es werden die tief greifenden Veränderungen gezeigt, die der Mensch während der letzten Jahrzehnte an der Mittelmeerküste vorgenommen hat. Massive Schädigungen des Ökosystems sind die Folge.			
5500110	Lebensraum See			
	O	16 min f	2002	A(7-13);
	Die im See lebenden Organismen sind über Nahrungsbeziehungen miteinander verbunden, sie sind aber auch stark abhängig von äußeren Einflüssen, wie Lichteinfall oder Sauerstoffgehalt des Wassers. Im Film werden diese Wechselwirkungen dargestellt; dadurch entsteht ein Bild vom komplexen Ökosystem See. Die im See lebenden Organismen sind über Nahrungsbeziehungen miteinander verbunden, sie sind aber auch stark abhängig von äußeren Einflüssen wie Lichteinfall oder Sauerstoffgehalt des Wassers. Im Film werden diese Wechselwirkungen dargestellt; so entsteht ein Bild vom komplexen Ökosystem See.			
5500148	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	2003	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems.			
5500149	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Das Ökosystem</i>			
	O	15 min f	2003	A(7-13); J(14-16);

	Ausgerichtet auf Amazonien, das größte Regenwaldgebiet der Erde, stellt der Film den tropischen Regenwald als Lebensraum vor. Er zeigt die Pflanzenfülle, vermittelt Eindrücke von der Üppigkeit des Wachstums, das der häufige Regen begünstigt, und weist auf den unerwarteten Kontrast zwischen der riesigen Artenzahl und der Seltenheit der allermeisten Arten hin. Struktur und wichtige Umweltfaktoren im Ökosystem werden erläutert. Einzelbeispiele der Lebensweise im Regenwald belegen, dass der Mangel an wichtigen Nährstoffen ein wesentliches Kennzeichen dieses Systems ist. Deshalb auch ist eine intensive Nutzung durch den Menschen nicht möglich.			
	<u>Wiesen</u>			
5500161	Die Wiese im Jahreslauf			
	O	13 min f	2004	A(5-8);
	Die Wiese ist ein vom Menschen geschaffener Lebensraum. Durch die Mahd greift er entscheidend in den Jahreslauf der Pflanzengemeinschaften ein. Der Film dokumentiert, wie sich das Aussehen der Wiese im Lauf eines Jahres ändert. Die Wiese ist ein vom Menschen geschaffener Lebensraum. Durch die Mahd greift er entscheidend in den Jahreslauf der Pflanzengemeinschaften ein. Der Film dokumentiert, wie sich das Aussehen der Wiese im Lauf eines Jahres ändert. Die Wiese ist ein vom Menschen geschaffener Lebensraum. Durch die Mahd greift er entscheidend in den Jahreslauf der Pflanzengemeinschaften ein. Der Film dokumentiert, wie sich das Aussehen der Wiese im Lauf eines Jahres ändert. (1:1-Überspielung)			
5500241	Überleben in der Kälte - Tiere in Schnee und Eis			
	O	14 min f	2004	A(5-13); Q;
	Lebewesen haben sich über die gesamte Erde verbreitet und dabei auch extreme Lebensräume erobert. Eine dauerhafte Besiedlung von extrem kalten Landstrichen oder Gewässern, die unter den höheren Tieren nur Vögeln und Säugetieren gelungen ist, erfordert entsprechende Anpassungen. Am Beispiel einiger typischer Tierarten wie Robbe, Moschusochse und Eisbär wird gezeigt, welche Besonderheiten anatomischer und physiologischer Art, aber auch des Verhaltens ein Überleben in andauernder Kälte ermöglichen.			
5500242	Überleben in der Wüste - Tiere in Hitze und Trockenheit			
	O	15 min f	2004	A(5-13); Q;
	Selbst die scheinbar unwirtlichsten Lebensräume werden von Tieren besiedelt. Dies wird aufgrund spezieller Anpassungen möglich. Am Beispiel des Dromedars und einiger weiterer sehr unterschiedlicher Arten wird verständlich, wie sich Umweltfaktoren und Körperbau bzw. Verhalten gegenseitig bedingen.			
5500258	Die Renaturierung eines Baches			
	O	26 min f	2002	A(5-13); J(10-18); Q;
	Störungen im Ökosystem Fließgewässer sind nur sehr schwierig wieder rückgängig zu machen. Die Dokumentation ist eine umfassende Darstellung eines Renaturierungsprojektes im oberfränkischen Ailsbachtal. Dort gibt es einige letzte Exemplare der Bachmuschel, die in ganz Europa kurz vor dem Aussterben steht. Ihr zuliende entsteht mit einem finanziellen Aufwand von 6 Millionen Euro aus einem ehemals begradigten Bach ein strukturreiches Fließgewässer. Beeindruckende Aufnahmen zeigen den komplizierten Lebenszyklus der Bachmuschel, deren Larven in den Kiemen bestimmter Fischarten schmarotzen und binden diesen Zyklus in das Ökosystem Bach ein. Der Film kann außer im Ökologie-Unterricht auch zur Besprechung der Weichtiere eingesetzt werden.			
5500260	Globale Klimaerwärmung: Folgen für die Tierwelt			
	O	19 min f	2002	A(7-13); Q;
	Auf der ganzen Welt sehen sich Biologen mit eigenartigen Befunden konfrontiert: Eisbären verhungern, weil das Eis der Arktis zu früh schmilzt, der Artenreichtum in Regenwäldern nimmt ab und die Korallen tropischer Riffe sterben in nicht gekanntem Ausmaß. Sind diese Erscheinungen eine Folge der globalen Erwärmung der Erdatmosphäre? Anhand überzeugender Beispiele belegt die Dokumentation, dass die Natur tatsächlich auf die ständig steigenden Erdtemperaturen reagiert. Daneben gibt sie auch einen - wenngleich wenig erfreulichen - Ausblick über die Folgen, die uns erwarten, wenn dieser Trend weiterhin ungebremst anhält.			
5500264	Wüsten der Erde - Lebensraum			
	<i>Arbeitsvideo / 5 Kurzfilme</i>			
	O	30 min f	2005	A(5-13); Q;

	<p>Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min) Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min)</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5500286	Die Wiese im Jahreslauf: Frühling			
	O	2:42 min f	1991	A(3-6); SO;
	<p>Eine kurze Videosequenz (2:42 min) zeigt, wie ein Bauer die Maulwurfshügel einebnen und die Wiese walzt. Schon bald zeigen sich die ersten Blumen: Hufattich, Gänseblümchen und das Wiesenschaumkraut wechseln sich im Lauf des Frühlings ab. Ausführlicher wird das Auf- und Verblühen des Löwenzahns dargestellt. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Arbeitsblatt sowie Lösungsvorschlag und Fotos der gezeigten Pflanzen. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5500287	Die Wiese im Jahreslauf: Sommer			
	O	3:35 min f	1991	A(3-6); SO;
	<p>Eine Videosequenz (3:35 min) veranschaulicht, dass in häufig gemähten und wenig gedüngten Wiesen der Artenreichtum zunimmt. Ab Ende Mai blühen Scharfer Hahnenfuß, Wiesenflockenblume, Wiesensalbei, Marguerite und gelber Wiesenbocksbart, bevor die Gräser ihre Blüten entfalten. Ende Mai, Anfang Juni hat die Wiese ihren ersten Hochstand erreicht und bietet Schutz für zahlreiche Tiere, die hier ihre Jungen zur Welt bringen. Bald jedoch wird sie gemäht, was die Jungtiere gefährden kann. Regnet es nun, bilden die Pflanzen rasch neue Triebe. Doldengewächse, die zahlreiche Insekten anziehen, prägen das Bild im Hochsommer, wenn die Wiese ihren zweiten Hochstand erreicht. - Anhand eines Arbeitsblattes können die Schüler diese Informationen selbständig aus dem Film erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos aus dem Film erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5500288	Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte			
	O	2:29 min f	1991	A(3-6); SO;
	<p>Eine Videosequenz (2:29 min) zeigt, wie die Heuernte abläuft, und dass dabei zahlreiche Samen in den Luft geschleudert und vom Wind verbreitet werden. Sommergewitter bringen die Feuchtigkeit für das erneute Wachstum der Wiese. Abgeerntete Wiesen geben den in ihnen lebenden Tieren keine Deckung mehr, so dass Greifvögel reiche Beute machen können. - Anhand eines Arbeitsblattes können die Schüler diese Informationen selbständig aus dem Film erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5500289	Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
	O	1:31 min f	1991	A(3-6); SO;
	<p>Leitmedien des Lernobjekts sind zwei Videosequenzen. Eine (0:41 min) verdeutlicht am Beispiel der Wacholderdrossel, dass die Vögel im Herbst viel Nahrung in der Wiese finden, zeigt die Herbstzeitlose als Leitblume dieser Jahreszeit und beobachtet ein Hermelin, dessen weißes Fell den nahen Winter ankündigt. Die andere (0:50 min) erklärt, dass das Wachstum der Pflanzen im Winter zum Erliegen gekommen ist und sie die kalte Jahreszeit in Winterruhe überdauern. - Anhand eines Arbeitsblattes können die Schüler diese Informationen selbständig aus den Filmen erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			

5500290	Tropenholz - Wege zur nachhaltigen Nutzung			
	O	24 min f	2006	A(8-13); BB; Q;
	Die Regenwälder sind in Gefahr. Proteste und Boykottaufrufe von Umweltschützern sensibilisierten nicht nur die Verbraucher für die Erhaltung der Wälder, sondern beeinflussten auch die internationale Politik und die tropische Forstwirtschaft, sich für einen pfleglichen Umgang mit den Holzressourcen stark zu machen. Am Beispiel Malaysia zeigt der Film verschiedene Ansätze für schonende Holzwirtschaft und plädiert für die Einführung eines Gütesiegels für angebotenes Holz, das nachweislich aus nachhaltig genutzten Wäldern stammt. (1:1-Überspielung)			
5500313	Die Zwergmaus			
	O	15 min f	2006	A(1-4);
	Aus Gräsern und Hochstauden besteht der so genannte "Halmwald", den man vielerorts an den Ufern von verlandeten Teichen findet. Neben Spinnen und Insekten lebt hier auch als einziges Säugetier die Zwergmaus. Sie ist viel kleiner als andere Mäusearten und ziemlich scheu. Dieses winzige Nagetier wird in der Dokumentation vorgestellt. Wir erleben es auf Nahrungssuche, bei der Paarung, beim Nestbau und bei der Aufzucht der Jungen.			
5500324	Lebensraum Wattenmeer			
	O	15 min f	1982	A(5-13);
	Der Film stellt das Wattenmeer mit seinen extremen Lebensbedingungen vor und zeigt seine Bewohner mit ihren speziellen Anpassungsformen an diesen Lebensraum. Weiterhin lassen sich die einzelnen Stufen von Nahrungsketten, vom Plankton bis zu den Vögeln, verfolgen.			
5500328	Die Miesmuschel - Leben im Wechsel von Ebbe und Flut			
	O	14 min f	2006	A(7-13);
	Der Film zeigt den Lebensraum und das Verhalten der Miesmuschel (bei Überflutung und Trockenperioden). Weiter sehen wir, teilweise im Trick, Ventilation, Filtration, Pseudofaecesbildung, Fortbewegung und Schutzmaßnahmen gegen Fressfeinde, Verschlickung und Verdriftung.			
5500329	Leben im Boden			
	O	16 min f	1969	A(9-13); BB; T;
	Der Film stellt uns die vielfältige Kleinlebewelt des Bodens in einigen Vertretern vor, die alle zum Abbau der Vegetationsabfälle beitragen. Einem Vergleich von Wald und Acker als Lebensraum folgt ein Hinweis auf Maßnahmen, die den organismenarmen Ackerboden aktivieren.			
5500330	Lebensraum Boden			
	O	17 min f	2006	A(9-13); Q;
	Bodenentwicklung, Bodenbestandteile, Leben im Boden, biochemische Vorgänge im Boden und ihre Beeinflussung durch den Menschen.			
5500331	Waldsterben			
	<i>Symptome - Ursachen - Folgen - Maßnahmen</i>			
	O	23 min f	1984	A(8-13); J(14-18); Q;
	Der Film zeigt die verschiedenen Krankheitssymptome bei Nadel- und Laubbäumen und die Flächenschäden in einigen Gebieten unseres Landes. Danach werden die bekannten Ursachen des Waldsterbens (zum Beispiel Luftschadstoffe und deren Herkunft) und seine wirtschaftlichen Folgen besprochen.			
	<u>Bedrohte Lebensräume</u>			
5500332	Obstwiesen			
	O	18 min f	2006	A(7-13); SO; BB; Q;
	Obstwiesen gehörten über Jahrhunderte zu den artenreichsten Lebensräumen, die vom Menschen geschaffen wurden. Veränderte Bewirtschaftung und Flurbereinigung haben in den letzten Jahrzehnten die meisten verschwinden lassen. Ein Verlust in vielerlei Hinsicht, wie ein Blick auf die Vielgestaltigkeit dieses Landschaftsbestandteils belegt.			
5500333	Das Hochmoor: Wachstum, Zerstörung, Regeneration			
	O	18 min f	2006	A(7-13); SO; BB; J(14-18); Q;

	Organismen, die im Hochmoor überleben können, sind hoch spezialisiert. Die Entstehung dieses Ökosystems dauerte Jahrtausende. Durch die landwirtschaftliche Nutzung und durch Abtorfungen sind die Hochmoore stark gefährdet. Naturschutzorganisationen bemühen sich um ihre Erhaltung und ihre Regeneration.			
5500347	Überleben an Extremstandorten: Tiere in Schnee und Eis - Tiere in Hitze und Trockenheit			
	O	51 min f	2009	A(5-13); Q;
	Film 1: Lebewesen haben sich über die gesamte Erde verbreitet und dabei auch extreme Lebensräume erobert. Eine dauerhafte Besiedlung von extrem kalten Landstrichen oder Gewässern, die unter den höheren Tieren nur Vögeln und Säugetieren gelungen ist, erfordert entsprechende Anpassungen. Am Beispiel einiger typischer Tierarten wie Robbe, Moschusochse und Eisbär wird gezeigt, welche Besonderheiten anatomischer und physiologischer Art, aber auch des Verhaltens, ein Überleben in andauernder Kälte ermöglichen. Film 2: Selbst die scheinbar unwirtlichsten Lebensräume werden von Tieren besiedelt. Dies wird aufgrund spezieller Anpassungen möglich. Am Beispiel des Dromedars und einiger weiterer sehr unterschiedlicher Arten wird verständlich, wie sich Umweltfaktoren und Körperbau bzw. Verhalten gegenseitig bedingen. (1:1-Überspielung der beiden 16-mm-Filme 32 10379 und 32 10367; sequenziert mit Einstiegspunkten).			
5500396	Tropischer Regenwald in Amazonien: Naturraum			
	O	3:13 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das traditionelle Leben der Yanomami, das sich an das empfindliche Ökosystem des Regenwaldes angepasst hat. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), eine Grafik sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500397	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erschließung und Besiedelung			
	O	3:52 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie das Amazonasgebiet durch den Bau von Straßen erschlossen und dann von Kleinbauern besiedelt wurde. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500398	Tropischer Regenwald in Amazonien: Holzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Holzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500399	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Erzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500400	Tropischer Regenwald in Amazonien: Umweltzerstörung und Umweltschutz			
	O	1:58 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, dass die Industrieländer maßgeblich an der Zerstörung des Regenwaldes beteiligt sind und dringend etwas für den Umweltschutz unternehmen sollten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500451	Wasser auf der Erde: Kläranlage			
	O	2:52 min f	2007	A(8-13);
	Wasser ist Rohstoff und Lebensmittel zugleich. Zu schade, um im Haushalt, in der Industrie und in der Landwirtschaft in gewaltigen Mengen verunreinigt zu werden. Bevor das Wasser in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt wird, muss es mechanisch, biologisch und vor allem chemisch wieder gereinigt werden. Der Film zeigt in Realaufnahmen die einzelnen Schritte dieser aufwendigen Klärung.			
5500506	Tropischer Regenwald in Amazonien - Nutzung und Zerstörung			
	O	58 min f	2005	A(7-13); Q;

	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. Die DVD bietet neben dem Film in deutscher und englischer Sprachfassung auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500516	Überlebenskampf unter Wasser			
	O	25 min f	2007	A(3-6);
	Die wenig attraktiven Vorräte in seiner Kühlbox führen Felix heute an einen Bach in der Hoffnung, sich einen schmackhaften Fisch angeln zu können. Bei dieser Gelegenheit bekommen wir einen Einblick in die formenreiche Tierwelt unserer heimischen Fließgewässer. Wir lernen wechselseitige Beziehungen zwischen verschiedenen Tierarten kennen sowie deren spezifische Lebensweisen. In ihrem Überlebenskampf unter Wasser sind unsere heimischen Fische und Krebse allerdings nicht nur durch ihre natürlichen Feinde bedroht, sondern auch durch die Verschlechterung der Wasserqualität und die Konkurrenz fremdländischer Arten, die vom Menschen eingeschleppt wurden.			
5500525	Wasserläufer & Co. - Kleintiere im Teich			
	O	17 min f	2006	E(4-6); A(4-9);
	In beeindruckenden Nahaufnahmen zeigt der Basisfilm dieser DVD die Faszination eines Tieres, das auf dem Wasser läuft und jagt. Das Phänomen der Oberflächenspannung erklären eine Animation und ein Schulversuch. Weitere häufige Kleintiere im Teich stellen sich durch kurze Filmsequenzen und Realbilder vor. Tipps und Hinweise, wie diese Tiere in der Natur zu beobachten, zu fangen und im Klassenzimmer zu halten sind, ermöglichen es den Schülern, Wasserläufer und andere Kleintiere im Teich unmittelbar zu erleben. Damit schlägt die DVD eine Brücke zwischen der medialen Vermittlung dieser lehrplanzentralen Inhalte zur authentischen Naturerfahrung und trägt so zur Umweltbildung unserer Schüler bei.			
5500533	Der See			
	<i>Film/Arbeitsvideo</i>			
	O	51 min f	2007	A(7-13); Q;
	Die DVD-Video "Der See" bietet eine Kombination des Unterrichtsfilms "Lebensraum See" (32/42 10419) und des Arbeitsvideos "Ökosystem See" (42 02227). Die beiden Filme können sowohl einzeln als auch in einer interaktiven, verknüpften Fassung betrachtet werden. Über Untertitel sind dabei zu verschiedenen Themen des Unterrichtsfilms ergänzende Video- und Tricksequenzen aus dem Arbeitsvideo direkt abrufbar. Ein Bildarchiv mit Aufnahmen von ausgewählten Pflanzen und Tieren aus dem See erweitert das Medienangebot. Die technischen Vorteile der DVD - die übersichtliche Navigation, der direkte Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen, Zeitlupenfunktion und schneller Vorlauf in mehreren Stufen, Filmqualität und brillante Standbilder - ermöglichen eine komfortable Nutzung des neuen Mediums.			
5500563	Der tropische Regenwald - Ökosystem, Nutzung, Zerstörung			
	O	65 min f	2004	A(7-13); Q;
	Die tropischen Regenwälder sind ein üppiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Doch das Ökosystem ist in Gefahr. Überall auf der Erde werden die tropischen Regenwälder erschlossen, genutzt und fortschreitend zerstört. Im Mittelpunkt dieser didaktischen FWU-DVD stehen die Filme "Tropischer Regenwald in Amazonien: Das Ökosystem" (Biologie) und "Tropischer Regenwald in Amazonien: Nutzung und Zerstörung" (Geographie). Ergänzend werden in zahlreichen Bildern, Grafiken, Karten und Filmsequenzen die Themen Klima, Boden, Tier- und Pflanzenwelt behandelt. Die Inhalte sind vielfältig interaktiv verknüpft und eignen sich für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Biologie). Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien des ROM-Teils direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500602	Ein Baum			
	O	47 min f	1976	A(7-10); SO;
	An einigen Beispielen wird der Lebensbereich einer alten Eiche vorgestellt. Eingebunden in den jahreszeitlichen Ablauf wird gezeigt, wie einzelne Lebewesen mit der Eiche in einer Biozönose verwachsen sind. Der Fall von Laub und Früchten schafft ein neues Biotop. (1:1-Überspielung; sequenziert mit Einstiegspunkten)			
5500603	Ökologischer Landbau / Eco-Farming			
	O	55 min f	2002	A(7-13); Q;

	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weit reichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern. (1:1-Überspielung; sequenziert mit Einstiegspunkten, deutsche und englische Sprachfassung)			
5500624	Eco-Farming			
	O	15 min f	2007	A(7-13); Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weit reichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern. Signatur der bilingualen Fassung: 55 00603.			
5500625	Ökologischer Landbau			
	O	15 min f	2007	A(7-13); BB; Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weitreichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500676	Vom Erzgebirge zum Elbsandsteingebirge			
	O	35 min f	2008	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen, aber auch fruchtbare Becken und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen das Erzgebirge und das Elbsandsteingebirge. Filme, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern ihre Entstehung und thematisieren die Bedeutung der Rohstoffe und des Bergbaus, des Waldes und der Holzverarbeitung sowie des Fremdenverkehrs für die Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500677	Der Regenwurm - Kleintiere im Boden			
	O	25 min f	2008	A(4-8);
	Regenwürmer sind bei der Behandlung des Themas "Bodenbiologie" von zentraler Bedeutung. Sie tragen erheblich zur Zersetzung des Laubes und zur Bildung von Humus bei. Die Funktion des Regenwurms als Bodenverbesserer wird im Hauptfilm (FWU-Produktion 42 00265) eindrucksvoll gezeigt. Die außergewöhnlichen Aufnahmen geben Einblick in schwer zu beobachtende Verhaltensweisen eines Regenwurms wie Eingraben, Nahrungssuche, Paarung und Schlüpfen aus einem Kokon. Ein Hörspiel thematisiert die ökologische und ökonomische Bedeutung der Regenwürmer. Grafiken und eine Animation geben Einblicke in die Durchführung einfacher Versuche, in die Humusbildung und die Kompostierung. In ergänzenden Filmsequenzen und Bildern werden weitere für die Bodenbiologie wichtige Organismen vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500678	Der Eisvogel - Bewohner des Auwaldes			
	O	18 min f	2008	A(5-13); Q;
	Schillernd gleich einem Edelstein fliegt der Eisvogel dicht über Flüsse und Seen. Kopfüber stürzt er sich ins Wasser, um kurz darauf mit einem Fisch im Schnabel aufzutauchen. Doch wer hat das jemals schon gesehen? Im Hauptfilm werden dieser außergewöhnliche Vogel und seine faszinierenden Verhaltensweisen in sensationellen Bildern vorgestellt: bei der Aufzucht der Jungen, im Flug und beim Fischfang in Zeitlupe. Im Mittelpunkt des zweiten Teils dieser didaktischen DVD steht der immer enger werdende Lebensraum des Eisvogels. Dazu gehört auch der gefährdete Auwald mit seinen besonderen Pflanzen und Tieren. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5500680	Ökosystem Korallenriff / The Coral Reef Ecosystem			
	O	88 min f	2008	A(7-13); Q;

	Korallenriffe sind die größten von Lebewesen geschaffenen "Bauwerke" der Erde und gelten neben den tropischen Regenwäldern als die artenreichsten Lebensräume. Die DVD vermittelt nicht nur das nötige Grundwissen, um das Ökosystem Korallenriff verstehen zu können. Auch die enorme ökologische und ökonomische Bedeutung der Riffe für den Menschen, die vielfältigen Gefahren, denen sie ausgesetzt sind sowie die Möglichkeiten für ihre Erhaltung sind zentrale Themen dieser DVD. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Biologie/Englisch)			
5500682	Braunbär, Luchs und Wolf - Rückkehr auf leisen Sohlen			
	O	42 min f	2008	A(5-13); Q;
	Sie kommen wieder, die einst ausgerotteten großen Jäger, welche bei uns nur in Märchen und Mythen überlebt haben. Mit Bär "Bruno" im Jahr 2006 in Bayern, den aus Polen eingewanderten und dort heimisch gewordenen Wölfen in der Oberlausitz sowie wieder angesiedelten Luchsen kehren langsam die dem Ökosystem Wald fehlenden Großjäger nach Deutschland zurück. Die didaktische DVD enthält den Film "Der Braunbär" (FWU-Produktion 42 01946), einen Film zur Lebensweise des Luchses und einen weiteren Film über wilde Wölfe in der Lausitz. Die mit vielen Vorurteilen und Problemen behaftete Rückkehr der drei Raubtiere wird am Beispiel des Braunbären Bruno in einem Kurzfilm thematisiert und ausführlich diskutiert. Im ROM-Teil der DVD finden sich didaktische Materialien wie Arbeitsblätter und Hinweise zur Einbindung in den Unterricht.			
5500716	Lebensraum See: Ökosystem			
	O	1:56 min f	2008	A(7-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und stellt den See als Ökosystem vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500717	Lebensraum See: Zonierungen			
	O	3:27 min f	2008	A(7-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die verschiedenen Zonen des Sees. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500718	Lebensraum See: Nahrungsketten in der Lichtzone (Nährschicht)			
	O	2:55 min f	2008	A(7-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Nahrungsketten im Ökosystem See. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500719	Lebensraum See: Das Leben am Seegrund (Zehrschicht)			
	O	1:48 min f	2008	A(7-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, dass auch auf dem dunklen Seegrund Leben zu finden ist. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500720	Lebensraum See: Austausch zwischen Zehrschicht und Nährschicht			
	O	2:53 min f	2008	A(7-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt den Stoffkreislauf im See innerhalb eines Jahres. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500721	Lebensraum See: Störungen des biologischen Gleichgewichts			
	O	1:22 min f	2008	A(7-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt, wie durch Überdüngung das Gleichgewicht eines Sees zerstört werden kann. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500722	Bundle: Lebensraum See			
	O	14:21 min f	2008	A(7-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 6 Lernobjekten: 55 00716 Lebensraum See: Ökosystem 55 00717 Lebensraum See: Zonierungen 55 00718 Lebensraum See: Nahrungsketten in der Lichtzone (Nährschicht) 55 00719 Lebensraum See: Das Leben am Seegrund (Zehrschicht) 55 00720 Lebensraum See: Austausch zwischen Zehrschicht und Nährschicht 55 00721 Lebensraum See: Störungen des biologischen Gleichgewichts			

5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
5500911	Lebensraum Wald - Ein besonderes Ökosystem			
	O	42 min f	2008	A(5-11); BB; Q
	Der Wald bietet einer Vielzahl von Tieren Nahrung und Lebensraum. In einem Filmbeitrag über das -Ökosystem Wald- (FWU-Produktion 4210380) werden besonders die Nahrungsbeziehungen hervorgehoben. Die Neuproduktion -Lebensraum Totholz- ergänzt den Inhalt thematisch. Vier Kurzfilme (FWU-Produktion 4202145) zeigen den Aufbau des Waldes: Mooschicht, Krautschicht, Strauchschicht und Baumschicht. Bilder und neue Filmsequenzen über pflanzliche und tierische Bewohner runden das Kapitel ab. Weiterhin wird dargestellt, wie der Mensch in Beziehung zum Wald steht und welche Gefahren dem Lebensraum Wald drohen. Besondere Highlights dieser didaktischen DVD sind zwei interaktive Rätsel: ein Detektivspiel und ein multimediales Ratespiel zu den Geräuschen im Wald. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500944	Der Harz			
	O	28 min f	2009	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser DVD steht der Harz - das höchste Gebirge Norddeutschlands. Der Film sowie die Zusatzmaterialien stellen diese Landschaft vor, erläutern ihre Entstehung, das Klima und die Bedeutung als "Regenfänger" und "Wasserspeicher", thematisieren die Entwicklung des Bergbaus sowie des Fremdenverkehrs in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500955	Ökosystem Fließgewässer - Lebensraum für die Uferschwalbe			
	O	20 min f	2009	A(5-11);
	Fließgewässer sind ein zentraler Bestandteil der Natur. Sie bilden ein eigenes Ökosystem mit besonders angepassten Pflanzen und Tieren. In den letzten Jahrzehnten sind viele naturnahe Fließgewässer verändert, begradigt, verbaut und bisweilen sogar umgeleitet oder zerstört worden. Am Beispiel einer gefährdeten Vogelart, der Uferschwalbe, wird im Film gezeigt, wie ein intaktes Ökosystem den unterschiedlichsten Tier- und Pflanzenarten das Überleben sichert. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500957	Weltmeere - Lebensraum Ozean			
	O	43 min	2009	A(7-13); Q;
	Die Ozeane sind die ältesten und zugleich produktivsten Ökosysteme der Welt. Sensationelle Filmaufnahmen gewähren Einblicke in die oft extremen Lebensräume. Sie berichten über winzige Planktonorganismen und Bartenwale, über Salzwiesen, Tangwälder und Korallenriffe, über Thunfische, Hammerhaie und bizarre Fische der Tiefsee, über Fressen und Gefressen werden aber auch über die Gefährdung der oft einzigartigen Lebensgemeinschaften. Im ROM- Teil der didaktischen DVD stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500958	Eisbären im Klimawandel			
	O	27 min f	2009	A(5-11); Q;
	Der Eisbär ist das größte Landraubtier der Erde. Er ist optimal an den Lebensraum Arktis angepasst. Sein bevorzugtes Jagdrevier sind die riesigen Eisflächen der Nordpolarmeere. Doch aufgrund des Klimawandels schrumpft das Eis von Jahr zu Jahr. Der Hauptfilm zeigt das Leben der Eisbären und die zunehmende Bedrohung ihres Lebensraums. Zusätzliche Animationen, Grafiken und Bilder vertiefen das Thema und gehen speziell auf Ursachen und Folgen des Klimawandels ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5500959	Naturschutz heute			
	O	27 min f	2009	A(5-10); Q;
	<p>Naturschutz soll für ein harmonisches Miteinander von Mensch und Natur sorgen. Ziel ist es, naturnahe Lebensräume zu erhalten, die Artenvielfalt zu sichern und eine nachhaltige Nutzung durch den Menschen zu ermöglichen. Die FWU-Neuproduktion zeigt Hintergründe, Motive, Methoden und Strategien des Naturschutzes in Deutschland am Beispiel des Großraumes Bayerischer Wald. Als wichtige Säulen des modernen Naturschutzes werden die Fortschritte in Ethik und Forschung dargestellt. Der DVD-ROM-Teil enthält neben Arbeitsblättern auch umfangreiches Text- und Kartenmaterial zum Thema Naturschutz.</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5501055	Die Wiese im Jahreslauf: Frühjahr			
	O	2:42 min f	2009	A(3-6); SO;
	<p>Eine kurze Videosequenz zeigt typische Wiesenpflanzen im Frühjahr. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5501056	Die Wiese im Jahreslauf: Sommer			
	O	3:35 min f	2009	A(3-6); SO;
	<p>Eine kurze Videosequenz zeigt typische Wiesenpflanzen im Sommer. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5501057	Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte			
	O	2:29 min f	2009	A(3-6); SO;
	<p>Eine kurze Videosequenz zeigt, wie eine Heuernte abläuft. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5501058	Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
	O	1:31 min f	2009	A(3-6); SO;
	<p>Zwei kurze Videosequenzen zeigen, wie Pflanzen und Tiere der Wiese den Herbst und den Winter verbringen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.</p>			
5501059	Bundle: Die Wiese im Jahreslauf			
	O	10:22 min f	2009	A(3-6); SO;
	<p>Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01055 Die Wiese im Jahreslauf: Frühjahr 55 01056 Die Wiese im Jahreslauf: Sommer 55 01057 Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte 55 01058 Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter</p>			
5501088	Ökosystem Wattenmeer: Die Dünen			
	O	2:29 min f	2010	A(7-10);
	<p>Eine kurze Videosequenz beschreibt die Entstehung von Dünen und stellt verschiedene Arten von Dünen vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), eine Interaktion und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.</p>			
5501089	Ökosystem Wattenmeer: Das Watt			
	O	3:45 min f	2010	A(7-10);
	<p>Eine kurze Videosequenz stellt den Lebensraum "Watt" vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.</p>			
5501090	Ökosystem Wattenmeer: Die Salzwiese			
	O	2:07 min f	2010	A(7-10);

	Eine kurze Videosequenz stellt den Lebensraum "Salzwiese" vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501091	Ökosystem Wattenmeer: Gefährdung des Wattenmeeres			
	O	4:26 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt Ursachen für die Gefährdung des Lebensraums Wattenmeer und die daraus entstehenden Probleme. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501092	Ökosystem Wattenmeer: Schutz des Wattenmeeres			
	O	2:30 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie heute versucht wird, das Ökosystem Wattenmeer zu schützen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501093	Bundle: Ökosystem Wattenmeer			
	O	21:50 min f	2010	A(7-10);
	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 01088 Ökosystem Wattenmeer: Die Dünen 55 01089 Ökosystem Wattenmeer: Das Watt 55 01090 Ökosystem Wattenmeer: Die Salzwiese 55 01091 Ökosystem Wattenmeer: Gefährdung des Wattenmeeres 55 01092 Ökosystem Wattenmeer: Schutz des Wattenmeeres			
5501214	Krebse			
	O	19 min f	2010	A(5-10);
	Die Krabben im Meer, Edelkrebse im Fluss oder Wasserflöhe im See und auch die Asseln an Land - sie alle sind Krebse. Mit etwa 40.000 Arten haben diese Gliederfüßer die unterschiedlichsten Lebensräume erobert. Die Didaktische FWU-DVD stellt die gemeinsamen Merkmale, die Vielfalt und die Bedeutung dieser wirbellosen Tiere in den Ökosystemen vor und geht nicht zuletzt auch auf so manche Delikatesse auf der Speisekarte ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501245	Biodiversität - Vielfalt ist Reichtum			
	O	24 min f	2010	A(7-12);
	Biodiversität - das ist die Vielfalt des Lebens auf der Erde, von der genetischen Vielfalt über den Artenreichtum bis hin zur Vielfalt der Ökosysteme. Alle drei Bereiche stehen in enger Wechselwirkung zueinander. Die Biodiversität ist eine Lebensgrundlage für das menschliche Wohlergehen und ihre Erhaltung ist von besonderem Interesse. Sowohl die Bedeutung als auch die Gefährdung der Biodiversität stehen im Mittelpunkt dieser DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501259	Überfischung der Meere - The End of the Line			
	O	54 min f	2010	A(8-13); Q;
	Die weltweite Überfischung zählt zu den größten Problemen dieser Erde. Durch stetig effizienter werdende Fangtechniken wurde die systematische Ausbeutung der Meere in den letzten Jahrzehnten immer offensichtlicher. Zahlreiche Fischbestände sind bereits kollabiert und einige Arten sogar vom Aussterben bedroht. Dies hat dramatische Folgen für das Ökosystem Ozean und für den Menschen. Die didaktische DVD verdeutlicht den Schülerinnen und Schülern das Ausmaß dieser globalen Katastrophe, zeigt aber auch Möglichkeiten auf, diesem negativen Trend entgegen zu wirken.			
5501404	Ökologischer Landbau: Lebensgemeinschaft Boden / Gründüngung			
	O	4:42 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt verschiedene Organismen vor, die im Ackerboden eine Lebensgemeinschaft bilden. Anschließend werden das Prinzip und die Vorteile der Gründüngung erläutert. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501405	Ökologischer Landbau: Ökologische Kreisläufe			
	O	2:41 min f	2010	A(7-13); BB; Q;

	Eine kurze Videosequenz stellt ökologische Kreisläufe und deren Bedeutung in der Landwirtschaft vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501406	Ökologischer Landbau: Anbaumethoden			
	O	4:06 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt verschiedene Anbaumethoden des ökologischen Landbaus vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501407	Ökologischer Landbau: Biologische Schädlingsbekämpfung / "Bio-Nahrung"			
	O	1:14 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt die Methode der biologischen Schädlingsbekämpfung vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501408	Bundle: Ökologischer Landbau			
	O	12:43 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01404 Ökologischer Landbau: Lebensgemeinschaft Boden / Gründüngung 55 01405 Ökologischer Landbau: Ökologische Kreisläufe 55 01406 Ökologischer Landbau: Anbaumethoden 55 01407 Ökologischer Landbau: Biologische Schädlingsbekämpfung / "Bio-Nahrung"			
5501472	Grundwasser - Rohstoff und Lebensraum			
	O	23 min f	2011	A(6-12);
	Grundwasser ist lebenswichtig! Es dient vor allem als Trinkwasser und zur Bewässerung in der Landwirtschaft. Das Grundwasser ist aber auch Lebensraum für eine Vielzahl von Organismen: Bakterien, Krebstierchen, Würmer und Schnecken zum Beispiel. Im Mittelpunkt der DVD stehen die Entstehung und die Bedeutung des Grundwassers, seine Erschließung und Nutzung, die Gefährdung durch Schadstoffe sowie Grundwasserschutz und Sanierungsmaßnahmen.			
5501482	Hotspots der Biodiversität - Krisenregionen der Natur			
	O	29 min f	2011	A(7-13);
	Die Biodiversität ist für den Menschen in vielerlei Hinsicht von entscheidender Bedeutung. In manchen Gebieten, wie den Tropen, aber auch in Teilen Deutschlands, ist die biologische Vielfalt besonders groß. Oft sind aber gerade dort viele Arten vom Aussterben bedroht oder bereits ausgestorben. Diese didaktische DVD stellt verschiedene Krisenherde (Hotspots) der Biodiversität vor und zeigt, mit welchen Maßnahmen die Vielfalt geschützt werden soll. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501619	Renaturierung einer Flusslandschaft			
	<i>Nachhaltiges Umweltmanagement</i>			
	O	32 min f	2012	A(8-13);
	Einst wurden die Flüsse Mitteleuropas von natürlichen Auenlandschaften gesäumt. Der Mensch hat die Flüsse und Auen durch Flussregulierungen und Staudammprojekte massiv verändert - mit erheblichen Folgen für die Artenvielfalt und die Vielfalt der Lebensräume. Renaturierungsmaßnahmen dienen heute der Wiederherstellung naturnaher Flusslandschaften. Die Produktion begleitet die Redynamisierung einer Flusslandschaft an der Donau und dokumentiert damit ein Beispiel für ein gelungenes und nachhaltiges Umweltschutzprojekt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501638	Pflanzenkunde - Wachstum unter extremen Bedingungen			

	O	25 min f	2012	A(5-11);
	Es gibt über 350.000 Pflanzenarten. Dieser Artenreichtum konnte nur entstehen, da Pflanzen es geschafft haben, unter extremen Bedingungen zu überleben: Kälte, Lichtmangel, Wassermangel. . . Solche Extreme existieren nicht nur in den Polargebieten und in den Tropen, sondern auch in Mitteleuropa. Die FWU-Produktion zeigt anhand von lokalen Beispielen, wie Pflanzen an extreme Bedingungen angepasst sind und sie so den gesamten Planeten besiedeln konnten.			
5510458	Klimawandel in den Alpen			
	O	20 min f	2004	A(7-13); Q;
	Forscher gehen den Folgen der Klimaerwärmung in den Alpen auf den Grund. Sie beobachten, dass Unwetter stärker werden und immer häufiger auftreten, dass Gletscher schrumpfen, Bergstürze, Steinschlag, Muren und Überschwemmungen zunehmen. Hat das ewige Eis der Gletscher ein Ablaufdatum bekommen? Wie wirkt sich der Klimawandel auf die Vegetation in den Alpen aus? Der Film zeigt an aktuellen Beobachtungen den Stand der wissenschaftlichen Untersuchungen auf.			
5510512	Bedrohte Tierwelt in Australien - Der Kampf gegen Neozoen			
	O	20 min f	2005	A(8-13); Q;
	Mit den Siedlern kamen auch viele tierische Neukömmlinge nach Australien: Kaninchen, Füchse oder Giftkröten beispielsweise. Diese Tiere vermehren sich stark und bedrohen die einheimischen Beuteltiere. Darüber hinaus verursachen manche von ihnen enormen wirtschaftlichen Schaden. Die Australier versuchen nun, die Fremdlinge mit Gift und gentechnisch veränderten Viren auszurotten. Neben den ökologischen Risiken, die solche Methoden bergen, zeigt die Dokumentation auch, wie sich wirtschaftliche und tierschützerische Motivationen vermischen und zum Teil widersprechen.			
5510546	Tankerunglück vor der Bretagne			
	O	16 min f	2006	A(6-13);
	Am 11. Dezember 1999 verunglückte der Tanker "Erika" vor der bretonischen Küste. Als die ersten Ölteppiche die Strände Nordfrankreichs erreichten, begann dort eine dramatische Rettungsaktion für die bedrohte Natur. Der Film zeigt die ökologischen Auswirkungen der Ökatastrophe an der bretonischen Küste, wirft einen Rückblick auf die Havarie der Amoco Cadiz im Jahr 1978 und zeigt exemplarisch die Folgen solcher Unfälle für Mensch und Umwelt, für die Küstenfischerei, die Muschelzucht, die Salzgärten und den Tourismus.			
5510550	Das Elbsandsteingebirge			
	O	15 min f	2008	A(5-10); Q;
	Steile Schluchten und bizarre Felsformationen brachten dem Elbsandsteingebirge den Beinamen "Sächsische Schweiz". Jährlich kommen Tausende, um hier zu wandern, zu klettern und sich zu erholen. Eine zunehmende Zahl von Urlaubern bedeutet aber auch eine Gefährdung der Natur. Deshalb wurde im Jahr 1990 ein Teil des Gebirges zum Nationalpark Sächsische Schweiz erklärt. Zusammen mit dem in Tschechien angrenzenden Nationalpark Böhmisches Schweiz wird die Natur- und Kulturlandschaft des Elbsandsteingebirges grenzüberschreitend geschützt.			
5510563	Der Biber			
	O	16 min f	2006	A(5-13);
	Einst waren sie auf der ganzen Nordhalbkugel verbreitet. Intensive Bejagung brachte die Biber dann im 19. Jahrhundert an den Rand der Ausrottung. Erfreulicherweise stieg ihre Zahl in den letzten Jahrzehnten dank erfolgreicher Naturschutz- und Auswilderungsprojekte aber wieder deutlich an. Der Film dokumentiert in faszinierenden Aufnahmen die Lebensweise der Biber und stellt Anpassungen im Körperbau und Verhalten der Nager vor. Am Beispiel der vielerorts gelungenen Wiederansiedlung des Bibers werden außerdem typische Probleme des modernen Naturschutzes in Mitteleuropa gezeigt.			
5511019	Kunststoffe - Müll ohne Ende?			
	O	19 min f	2013	A(7-11); Q;
	Kunststoffe faszinieren durch ihre scheinbare Unvergänglichkeit. Doch wie die FWU- Produktion zeigt, erweist sich gerade diese Eigenschaft heute als Fluch: Die Müllberge wachsen und in den Ozeanen treiben riesige "Plastikinseln". Darüber hinaus sondern viele Kunststoffe umweltschädliche Scheinhormone ab, die sich über den gesamten Globus verteilen. Neue nachhaltige Ansätze für das Recycling und die Zusammensetzung von Kunststoffen sind gefragt! Neben Film und Sequenzen stehen Ihnen auf der DVD zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen) , didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511025	Symbiosen			

	O	19 min f	2013	A(7-13);
	Die Liste ungewöhnlicher Partnerschaften in der Natur ist fast endlos. Manche wirken verblüffend und skurril. Viele sind jedoch fundamental wichtig für das Überleben ganzer Tier- und Pflanzengruppen oder die Funktion kompletter Ökosysteme. Die Produktion zeigt, welche Vorteile die Partner aus den verschiedenen Symbiosen ziehen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511027	Einheimische Süßwasserfische			
	O	27 min f	2013	A(5-8)
	In unseren Flüssen und Teichen tummeln sich die unterschiedlichsten Fischarten. Die FWU-Produktion zeigt mit beeindruckenden Unterwasseraufnahmen, wie gut Fische an ihren Lebensraum angepasst sind. Ganz nebenbei werden die wichtigsten Fischarten und ihre Erkennungsmerkmale genauer gezeigt und beschrieben. Die Schülerinnen und Schüler begeben sich auf eine spannende Entdeckungsreise durch die heimische Fauna. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511031	Saurier - Vielfalt, Anpassung, Evolution			
	O	23 min f	2013	A(5-8);
	Saurier faszinieren die Menschen seit Jahrhunderten und das wird wahrscheinlich immer so bleiben. Obwohl oder gerade weil wir nicht wissen, wie sie wirklich aussahen. Was gibt es da Besseres, als ein paar der Grundsätze der Biologie mithilfe dieser imposanten Tiere zu erklären: Vielfalt, Anpassung und Evolution. Mit beeindruckenden Animationen gewährt die FWU-Produktion einen Einblick in die Welt der Riesenechsen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
	<u>Amazonien</u>			
5511064	Raubbau im tropischen Regenwald			
	O	21 min f	2014	A(7-11)
	Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511072	Ökosystem Boden			
	O	18 min f	2014	A(5-8);
	Wir stehen und gehen auf ihm, wir beackern ihn, ernten Getreide und Gemüse, das auf ihm gewachsen ist, fühlen ihn am Strand zwischen unseren Zehen, riechen ihn nach einem lauen Sommerregen - und doch wird der Boden von vielen Menschen als Dreck wahrgenommen, in dem Tiere leben, die bei einigen Ekel hervorrufen. Boden ist jedoch weit mehr als nur die oberste Schicht der Erde. Bei der Auseinandersetzung und Untersuchung von Böden können wir z. B. viel über die Entwicklung der Erde und das Zusammenleben innerhalb eines Ökosystems lernen. Der Lebensraum Boden stellt ein komplexes ökologisches Gefüge aus Gestein, organischem Material, Luft, Wasser und Lebewesen dar. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5511078	Einzeller			
	O	30 min f	2014	A(7-10);
	Amöben, Pantoffeltierchen und Co. bewohnen eine Vielzahl von Kleinbiotopen. Ob in einem Wassertropfen oder einem Krümel Erde, sie sind ubiquitär vertreten, jedoch werden sie aufgrund ihrer geringen Größe nicht als allgegenwärtig wahrgenommen. In ihrer Gesamtheit werden alle nicht mit dem bloßen Auge wahrnehmbaren Organismen als Mikroorganismen bezeichnet. Einzeller zählen ebenso zu den Mikroorganismen. Die, wie der Name es schon verrät, nur aus einer Zelle bestehen. Trotz des Fehlens jeglicher Organe und ihres einfachen Baus besitzen Einzeller alle Fähigkeiten, die die Lebendigkeit eines Lebewesens ausmachen: Stoffwechsel, Wachstum, Fortpflanzung, Reizbarkeit und Bewegung. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511079	Pilze			

	O	18 min f	2014	A(5-9);
	<p>Sie atmen, sind aber keine Tiere. Sie wachsen zum Licht, sind aber keine Pflanzen. Pilze bilden eine besondere Gruppe von Lebewesen, deren Bedeutung nur wenigen bewusst ist. Die Produktion zeigt in beeindruckenden Zeitrafferaufnahmen die Vielfalt der heimischen Pilze - von den essbaren Speisepilzen hin zu den krankmachenden Schimmelpilzen. Es wird die besondere Stellung der Pilze im Stammbaum des Lebens thematisiert sowie Nutzen und Schaden für den Menschen aufgezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511130	Ressource Boden			
	O	19 min f	2015	A(7-10);
	<p>Der Boden besitzt vielfältige Funktionen für uns Menschen. Auf ihm bauen wir Nahrungsmittel an oder gewinnen aus seinen Tiefen wertvolle Rohstoffe. Doch auch wenn unsere Böden unendlich scheinen, werden nutzbare Flächen weltweit immer knapper. Die Schülerinnen und Schüler werden mithilfe der Produktion für die Bedeutung der Ressource Boden sensibilisiert und erkennen, dass auch dieser "Rohstoff" nachhaltig genutzt und geschützt werden muss. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511148	Ökosystem Baum			
	O	20 min f	2015	A(5-7);
	<p>Ein Baum wächst, er vermehrt sich, er reagiert auf Reize. Aber nicht nur er selbst verändert sich. Um ihn herum, auf ihm und sogar in ihm leben weitere Organismen. Zusammen bilden sie ein Netzwerk, in dem jeder Bewohner eine wichtige Rolle spielt. Die Produktion dokumentiert Wachstum, Überlebenskampf und Vergehen eines Baumes und seiner Bewohner. Im Laufe eines Jahres zeigen wir die Veränderungen, die diese Lebensgemeinschaft durchlebt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511149	Das Wattenmeer - Ein einzigartiges Ökosystem			
	O	21 min f	2015	A(7-9);
	<p>Das Wattenmeer ist ein ganz besonderes Ökosystem. Zweimal täglich fällt es trocken und bildet so ein gänzlich neues Biotop. Mit dieser Veränderung müssen die Bewohner zurechtkommen und besitzen deswegen spezielle Überlebensstrategien. Aber auch für Gäste wie die Zugvögel ist das Wattenmeer eine wichtige Anlaufstation. Diese existenzielle Bedeutung für viele Lebewesen erfordert einen besonderen Schutz. Denn das Wattenmeer ist vielerorts bedroht. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, ein Rollenspiel mit 13 Filmen, zahlreiche Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Amazonien</u>			
5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);
	<p>Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbeispiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Amazonien</u>			
5511161	Ökosystem tropischer Regenwald			
	O	23 min f	2015	A(7-13);
	<p>Sie erstrecken sich rund um den Globus und beherbergen eine riesige Artenvielfalt - die tropischen Regenwälder haben es in sich! Über Millionen Jahre hinweg haben sie entlang des Äquators hochproduktive Ökosysteme ausgebildet. Und das, obwohl ihre Böden eigentlich sehr nährstoffarm sind. Aber der Nährstoffkreislauf des Regenwaldes folgt seinen eigenen Gesetzen. Am Beispiel des Amazonasgebietes stellt die Produktion dies eindrucksvoll dar. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511194	Die Streuobstwiese			
	O	25 min f	2016	A(5-8);

	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Anpassungen, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511236	Nationalparks und Biosphärenreservate			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	Im größten Teil Deutschlands ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate und über 100 Naturparks. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511260	Blütenlose Pflanzen			
	<i>Algen, Moose und Farne</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
	<u>Ökologie</u>			
5511262	Bioindikatoren - Zeigerorganismen			
	O	19 min f	2017	A(8-13);
	Die Qualität von Lebensräumen kann man mit allerlei Geräten messen. Oder man schaut sich die Bewohner genauer an. Denn diese registrieren sehr genau jede Veränderung in ihrem Lebensraum und reagieren darauf. Die Produktion zeigt, was solche Bioindikatoren sind. Zusätzlich werden wichtige Begriffe der Ökologie wie euryök oder stenök erklärt.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511310	Ökozonen der Erde			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);

	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511389	Die Ökologie von Seen			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511447	Rinder - Herden- und Instinktverhalten			
	O	25 min	2020	A(7-10);

	Wenn man heutzutage an Rinder denkt, hat man direkt das Bild eines Bauernhofs mit einem großen Kuhstall vor Augen. Landwirt Maier jedoch hält seine 300 Tiere nun schon seit über 40 Jahren nur auf der Weide. Hier kann man beobachten, wie ihr ursprüngliches Herden- und Instinktverhalten allmählich wieder zum Vorschein kommt und wie sich Rinder eigentlich in der wilden Natur verhalten würden.			
5511448	Invasive Arten			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
5511449	Insektensterben			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5511496	Unsere Wilden - Hirsch, Hase, Reh			
	O	27 min	2020	A(5-8);
	Der Rothirsch gilt als letzter "König" in Deutschlands Wäldern und gehört neben dem Feldhasen und dem Reh zu den bekanntesten Wildtieren in unseren Breitengraden. Diese Produktion begleitet das Leben dieser drei Wildtiere im Rhythmus der Jahreszeiten.			
5511497	Haie			
	O	20 min	2020	A(6-10);
	Sie waren schon da, als Dinosaurier unseren Planeten bevölkerten. Sie haben verschiedene Lebensräume besiedelt und sitzen an der Spitze der Nahrungspyramide im Meer - Haie. Die zu Unrecht oft als „Monster“ bezeichneten Tiere zeigen außergewöhnliche Anpassungen an ihrem Lebensraum. Sie haben viele Funktionen im Ökosystem Meer und müssen von uns Menschen geschützt werden.			
5521194	Die Streuobstwiese (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(5-8);
	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Anpassungen, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521236	Nationalparks und Biosphärenreservate (interaktiv)			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	In Deutschland ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			

5521260	Blütenlose Pflanzen			
	<i>Algen, Moose und Farne (interaktiv)</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
	<u>Ökologie</u>			
5521262	Bioindikatoren - Zeigerorganismen (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(8-13);
	Die Qualität von Lebensräumen kann man mit allerlei Geräten messen. Oder man schaut sich die Bewohner genauer an. Denn diese registrieren sehr genau jede Veränderung in ihrem Lebensraum und reagieren darauf. Die Produktion zeigt, was solche Bioindikatoren sind. Zusätzlich werden wichtige Begriffe der Ökologie wie euryök oder stenök erklärt.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);

	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislaf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521389	Die Ökologie von Seen (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521448	Invasive Arten (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
5521449	Insektensterben (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
5531032	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	1993	A(7-13); J(14-18); Q;

	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. (Bei diesem Film handelt es sich um die gleichnamige FWU-Produktion 42 10271 mit deutscher Untertitelung für Schwerhörige). (Arbeitsgemeinschaft Behinderte in den Medien e. V.)			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503275	Der Wald als Lebensraum: Biologie 6			
	O		2021	A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zum Wald als Lebensraum vertieft und abgefragt.			
5551286	Boden			
	<i>Lebensraum und Ökosystem</i>			
	O	19 min f	2009	A(5-13); SO; Q;
	Ausgehend von der Bedeutung des Bodens verdeutlicht der Film die vielfältigen, wechselseitigen Beziehungen mit den anderen Landschaftskomponenten. Bei der filmischen Erkundung werden die mannigfaltigen, bodenbildenden Faktoren und Prozesse, wie beispielsweise Verwitterung und Humusbildung genauso erläutert wie die geografischen Grundbegriffe Bodenprofil, Horizonte, Bodenart und -typ. In den letzten ca. 150 Jahren hat sich in der landwirtschaftlichen Produktion ein grundlegender Wandel vollzogen ohne den eine stabile, qualitativ hochwertige Versorgung der wachsenden Bevölkerung in den Industrienationen nicht möglich gewesen wäre. Der Film zeigt auch, dass manch unsensible menschliche Eingriffe in das Ökosystem Boden, irreparablen Folgen provoziert hat.			
5551727	Ökosystem Wald			
	<i>Aufbau und Merkmale</i>			
	O	35 min f	2008	A(8-13);
	Wald - das ist nicht nur eine Ansammlung von Bäumen, sondern eine dynamische Lebensgemeinschaft aus vielen verschiedenen Pflanzen und Tieren. Sie stehen in einem komplexen Abhängigkeitsverhältnis zueinander und bilden ein Ökosystem. GEMÄSSIGTE BREITEN: Der erste Film beschreibt Aufbau und Aspektfolge des in den gemäßigten Breiten üblichen Laubmischwaldes. Die einzelnen Stockwerke werden mit ihren jeweiligen Besonderheiten vorgestellt. Die natürliche Entwicklung des Ökosystems Wald werden geschildert und Natur- mit Wirtschaftswald verglichen. TIERE UND PFLANZEN: Der zweite Film geht zunächst näher auf die natürliche Entwicklung des Waldes ein. Im Anschluss stehen die Waldbewohner sowie deren Beziehungen zueinander im Mittelpunkt. Zusatzmaterial ROM- Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
5551728	Ökosystem Wald			
	<i>Tiere und Pflanzen</i>			
	O	35 min f	2008	A(8-13);
	Wald - das ist nicht nur eine Ansammlung von Bäumen, sondern eine dynamische Lebensgemeinschaft aus vielen verschiedenen Pflanzen und Tieren. Sie stehen in einem komplexen Abhängigkeitsverhältnis zueinander und bilden ein Ökosystem. GEMÄSSIGTE BREITEN: Der erste Film beschreibt Aufbau und Aspektfolge des in den gemäßigten Breiten üblichen Laubmischwaldes. Die einzelnen Stockwerke werden mit ihren jeweiligen Besonderheiten vorgestellt. Die natürliche Entwicklung des Ökosystems Wald werden geschildert und Natur- mit Wirtschaftswald verglichen. TIERE UND PFLANZEN: Der zweite Film geht zunächst näher auf die natürliche Entwicklung des Waldes ein. Im Anschluss stehen die Waldbewohner sowie deren Beziehungen zueinander im Mittelpunkt. Zusatzmaterial ROM- Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
5552795	Die Donau			
	<i>Ein Strom durch halb Europa</i>			
	O	34 min f	2009	A(5-13); J(12-18); Q;

	Die Donau ist der zweitgrößte Fluss Europas. In Donaueschingen beginnt der später so mächtige Strom im Zusammenfluss seiner beiden Quellflüsschen Breg und Brigach als schmaler Wasserweg. Auf ihrem langen Weg bis ins Schwarze Meer, vorbei an bedeutenden Orten und Städten, durch Gebirge, wilde Schluchten und weite Täler, gesäumt von Wäldern, Feldern und Weinbergen, verbindet die Donau eine Vielzahl unterschiedlicher Kultur-, Wirtschafts- und Lebensräume. Der Film folgt dem Lauf der Donau von Westen nach Osten. Auch mit den verheerenden Eingriffen in die Ökologie, mit Flussregulierungen, Kraftwerken, Talsperren und Stauseen setzt sich der Film auseinander. Ein weiterer Themenschwerpunkt gilt der wirtschaftlichen Bedeutung der Donau hinsichtlich der Energiegewinnung und als wichtige Verkehrsader. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
5558094	Ökosystem See			
	<i>Faszination Süßwasser</i>			
	O	27 min f	2011	A(7-13); Q;
	Seen sind stehende Gewässer, die einen friedlichen Eindruck machen. Doch die Ruhe täuscht: Phyto- und das Zooplankton werden von kleinen Räubern, wie Polypen oder Wassermilben, gefressen. Schwimmwanzen, Libellen- und Käferlarven sind Nahrung für den Wasserskorpion. Da jedes Tier verschiedene Beutetiere frisst und von unterschiedlichen Räubern gefressen wird, entsteht ein Nahrungsnetz. Die Menge und Vielfalt der Seebewohner hängt von der Konzentration an Nährstoffen ab. In klaren Seen können sich Wasserpflanzen bis in 10 Meter Tiefe ausbreiten. Man erkennt deutlich unterschiedliche Zonen bestimmter Pflanzenarten. Vom reichen Leben unter Wasser profitieren auch die Tiere über Wasser, wie z. B. die Wasservögel. Seit Entstehung des Sees treiben Wind und Wellen abgestorbene Pflanzen und Tiere ans Ufer, wo sie hinab sinken und abgebaut werden. Im gleichen Tempo, wie das Ufer wächst, schrumpft die Wasserfläche des Sees. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Testaufgaben; Ergänzende Materialien; 5 Arbeitsblätter für interaktive Whiteboards.			
Biodiversität, Artenvielfalt				
5511025	Symbiosen			
	O	19 min f	2013	A(7-13);
	Die Liste ungewöhnlicher Partnerschaften in der Natur ist fast endlos. Manche wirken verblüffend und skurril. Viele sind jedoch fundamental wichtig für das Überleben ganzer Tier- und Pflanzengruppen oder die Funktion kompletter Ökosysteme. Die Produktion zeigt, welche Vorteile die Partner aus den verschiedenen Symbiosen ziehen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511028	Hund und Katze			
	O	18 min f	2013	A(5-8);
	Hunde und Katzen zählen zu den ältesten Haustieren des Menschen. Doch obwohl der Mensch beide gerne um sich hat, können sie unterschiedlicher kaum sein. Sie zeigen ein voneinander abweichendes Sozialverhalten, gebrauchen verschiedene Körpersprachen und jagen auf völlig unterschiedliche Art und Weise. Die FWU-Produktion zeigt von der Domestizierung bis hin zu ihren Sinnen alles, was man über die besten Freunde des Menschen wissen muss.			
5511029	Ökologische Landwirtschaft			
	O	21 min f	2013	A(5-10);
	"Bio" liegt im Trend - in beinahe jedem Supermarkt finden sich heute Produkte aus ökologischer Erzeugung. Und auch immer mehr Landwirte rüsten ihre Betriebe von konventioneller auf ökologische Landwirtschaft um. Die FWU-Produktion zeigt anhand zweier ökologisch wirtschaftender Betriebe beispielhaft, welche Gründe die Bauern zu einem solchen Umdenken bewegen und stellt die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511031	Saurier - Vielfalt, Anpasstheit, Evolution			
	O	23 min f	2013	A(5-8);
	Saurier faszinieren die Menschen seit Jahrhunderten und das wird wahrscheinlich immer so bleiben. Obwohl oder gerade weil wir nicht wissen, wie sie wirklich aussahen. Was gibt es da Besseres, als ein paar der Grundsätze der Biologie mithilfe dieser imposanten Tiere zu erklären: Vielfalt, Anpasstheit und Evolution. Mit beeindruckenden Animationen gewährt die FWU-Produktion einen Einblick in die Welt der Riesenechsen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			

5511072	Ökosystem Boden			
	O	18 min f	2014	A(5-8);
	Wir stehen und gehen auf ihm, wir beackern ihn, ernten Getreide und Gemüse, das auf ihm gewachsen ist, fühlen ihn am Strand zwischen unseren Zehen, riechen ihn nach einem lauen Sommerregen - und doch wird der Boden von vielen Menschen als Dreck wahrgenommen, in dem Tiere leben, die bei einigen Ekel hervorrufen. Boden ist jedoch weit mehr als nur die oberste Schicht der Erde. Bei der Auseinandersetzung und Untersuchung von Böden können wir z. B. viel über die Entwicklung der Erde und das Zusammenleben innerhalb eines Ökosystems lernen. Der Lebensraum Boden stellt ein komplexes ökologisches Gefüge aus Gestein, organischem Material, Luft, Wasser und Lebewesen dar. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511073	Ökosystem See			
	O	17 min f	2014	A(6-9);
	Die größten stehenden Gewässer sind die Seen. Das Ökosystem See befindet sich in einem ständigen Wandel: Tiere verlassen den Lebensraum See, neue kommen hinzu, Krankheiten verbreiten sich, lange Winter oder trockene Sommer sorgen für Extremsituationen. Auch der Mensch nutzt längst die Vorteile von großen Gewässern und hat damit einen wesentlichen Einfluss auf die Veränderung von Seen und damit auch eine Verantwortung für deren Erhalt. In dieser Produktion werden sowohl die ökologischen Zusammenhänge im See als auch die biotischen und abiotischen Faktoren, die den Lebensraum beeinflussen, thematisiert. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5511078	Einzeller			
	O	30 min f	2014	A(7-10);
	Amöben, Pantoffeltierchen und Co. bewohnen eine Vielzahl von Kleinbiotopen. Ob in einem Wassertropfen oder einem Krümel Erde, sie sind ubiquitär vertreten, jedoch werden sie aufgrund ihrer geringen Größe nicht als allgegenwärtig wahrgenommen. In ihrer Gesamtheit werden alle nicht mit dem bloßen Auge wahrnehmbaren Organismen als Mikroorganismen bezeichnet. Einzeller zählen ebenso zu den Mikroorganismen. Die, wie der Name es schon verrät, nur aus einer Zelle bestehen. Trotz des Fehlens jeglicher Organe und ihres einfachen Baus besitzen Einzeller alle Fähigkeiten, die die Lebendigkeit eines Lebewesens ausmachen: Stoffwechsel, Wachstum, Fortpflanzung, Reizbarkeit und Bewegung. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511148	Ökosystem Baum			
	O	20 min f	2015	A(5-7);
	Ein Baum wächst, er vermehrt sich, er reagiert auf Reize. Aber nicht nur er selbst verändert sich. Um ihn herum, auf ihm und sogar in ihm leben weitere Organismen. Zusammen bilden sie ein Netzwerk, in dem jeder Bewohner eine wichtige Rolle spielt. Die Produktion dokumentiert Wachstum, Überlebenskampf und Vergehen eines Baumes und seiner Bewohner. Im Laufe eines Jahres zeigen wir die Veränderungen, die diese Lebensgemeinschaft durchlebt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511149	Das Wattenmeer - Ein einzigartiges Ökosystem			
	O	21 min f	2015	A(7-9);
	Das Wattenmeer ist ein ganz besonderes Ökosystem. Zweimal täglich fällt es trocken und bildet so ein gänzlich neues Biotop. Mit dieser Veränderung müssen die Bewohner zurechtkommen und besitzen deswegen spezielle Überlebensstrategien. Aber auch für Gäste wie die Zugvögel ist das Wattenmeer eine wichtige Anlaufstation. Diese existenzielle Bedeutung für viele Lebewesen erfordert einen besonderen Schutz. Denn das Wattenmeer ist vielerorts bedroht. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, ein Rollenspiel mit 13 Filmen, zahlreiche Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511151	Vom Einzeller zum Vielzeller			
	O	20 min f	2015	A(7-9);

	Die Entwicklung vom Einzeller zum Vielzeller ist ein faszinierender und komplexer Vorgang der Evolution. Die Produktion zeigt in beeindruckenden Mikroskopaufnahmen anhand rezenter Arten, wie diese evolutionäre Entwicklung vonstatten gegangen sein könnte - vom Pantoffeltierchen über die Kugelalge Volvox und einfach gebaute Vielzeller, wie die Schwämme oder die Süßwasserpolyphen, bis hin zu komplexen vielzelligen Organismen. Es wird aber auch deutlich gemacht, dass Vielzelligkeit nicht "besser" ist als Einzelligkeit, sondern nur eine Alternative mit Vor- und Nachteilen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine 3D-Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511152	Einheimische Amphibien			
	O	20 min f	2015	A(5-7);
	"Lange schallt im Walde noch: Salamander lebe hoch! " Amphibien sind irgendwie schon komische Tiere. Sind sie jetzt Fische oder Eidechsen oder Frösche? Die Produktion beantwortet diese und viele andere Fragen: Warum sind Amphibien so besonders? Wie vermehren sie sich? Warum sind sie gefährdet? Was fressen Amphibien? Dabei werden die häufigsten mitteleuropäischen Amphibien gezeigt und so die Artenkenntnis der Schülerinnen und Schüler erweitert. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511159	Stammbaum der Wirbeltiere			
	O	22 min f	2015	A(5-8);
	Was hat die 4 cm kleine und 2 g leichte Etruskerspitzmaus mit dem 33 m langen und 140 t schweren Blauwal gemeinsam? Richtig, sie zählen zu den Wirbeltieren. Genauso wie der Mensch, das Rotkehlchen, die Zauneidechse, der Feuersalamander oder auch der Aal. Wie kommt es aber das so unterschiedliche Tiere einer Gruppe angehören? Die Produktion zeigt, wie aus einem gemeinsamen Vorfahren all diese verschiedenen Arten entstehen konnten. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);
	Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbispiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511161	Ökosystem tropischer Regenwald			
	O	23 min f	2015	A(7-13);
	Sie erstrecken sich rund um den Globus und beherbergen eine riesige Artenvielfalt - die tropischen Regenwälder haben es in sich! Über Millionen Jahre hinweg haben sie entlang des Äquators hochproduktive Ökosysteme ausgebildet. Und das, obwohl ihre Böden eigentlich sehr nährstoffarm sind. Aber der Nährstoffkreislauf des Regenwaldes folgt seinen eigenen Gesetzen. Am Beispiel des Amazonasgebietes stellt die Produktion dies eindrucksvoll dar. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511194	Die Streuobstwiese			
	O	25 min f	2016	A(5-8);
	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Anpassungen, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511195	Einheimische Reptilien			
	O	25 min f	2016	A(5-7);

	Als Saurier bewohnten sie einst große Teile der urzeitlichen Erde. Heute bekommen wir Reptilien in Deutschland eher selten zu Gesicht. Eidechsen huschen in enge Steinritzen, sobald man sich ihnen nähert. Schlangen sind oft gut in der Vegetation versteckt. Und die einzige einheimische Schildkrötenart findet man nur noch in wenigen Teichen und Seen. Doch es lohnt sich genauer hinzuschauen und diese faszinierende Tiergruppe näher kennenzulernen.			
5511197	Lebensraum Teich			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Die Schülerinnen und Schüler erhalten in dieser Produktion einen Einblick in diesen spannenden Lebensraum. Sie lernen, wie man sich am Teich verhält und welche Beobachtungsinstrumente ihnen zur Verfügung stehen. Sie analysieren die einzelnen Teichzonen und die Lebensweise von ausgewählten Tieren und Pflanzen. In einem eigenen Film wird auf die Entwicklung der Kröte eingegangen.			
5511213	Tierwanderungen - Vögel und Wale			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
5511216	Insekten - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt			
	O	20 min f	2016	A(5-8);
	Honigbiene, Marienkäfer, Schmetterling oder Stubenfliege - in der Klasse der Insekten existiert eine unglaubliche Vielfalt. Trotz des sehr unterschiedlichen Aussehens gibt es aber typische Merkmale, die bei allen Insekten zu erkennen sind. Die Produktion stellt diese gemeinsamen Eigenschaften der artenreichsten Tierklasse vor.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511218	Vom Samen zur Blüte			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Apfelbaum oder Gänseblümchen - wir kennen sie alle. Beide gehören zu den Blütenpflanzen. Doch worin unterscheiden sie sich und was genau haben sie außer Blüten eigentlich gemeinsam? Was hat der dicke, stabile Stamm der Bäume mit dem dünnen Stängel von "Blumen" zu tun? Die Produktion stellt Gemeinsamkeiten und Unterschiede ausgewählter Blütenpflanzen vor und zeigt die Entwicklung vom Samen bis zur voll entwickelten Pflanze.			
5511236	Nationalparks und Biosphärenreservate			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	Im größten Teil Deutschlands ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate und über 100 Naturparks. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511260	Blütenlose Pflanzen			
	<i>Algen, Moose und Farne</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511261	Samenausbreitung			
	O	11 min f	2017	A(5-7);

	Blütenpflanzen können nur dann neue Standorte besiedeln, wenn sich ihre Samen und Früchte möglichst weit von der Mutterpflanze weg ausbreiten. Diese Ausbreitung wird durch verschiedenste Tiere, den Wind, das Wasser oder durch spezielle Mechanismen der Pflanzen selbst gewährleistet. Auch der Mensch spielt hierbei eine wesentliche Rolle. Der Film vermittelt die Faszination der Ausbreitungsbiologie in unserer Natur- und Kulturlandschaft.			
	<u>Ökologie</u>			
5511262	Bioindikatoren - Zeigerorganismen			
	O	19 min f	2017	A(8-13);
	Die Qualität von Lebensräumen kann man mit allerlei Geräten messen. Oder man schaut sich die Bewohner genauer an. Denn diese registrieren sehr genau jede Veränderung in ihrem Lebensraum und reagieren darauf. Die Produktion zeigt, was solche Bioindikatoren sind. Zusätzlich werden wichtige Begriffe der Ökologie wie euryök oder stenök erklärt.			
5511263	Staatenbildende Insekten			
	O	21 min f	2017	A(6-8);
	Einige der faszinierendsten Lebewesen der Erde sind staatenbildende Insekten. Auf den ersten Blick erscheinen sie chaotisch. Wenn man genauer hinsieht, erkennt man, dass dieses Chaos strengen Regeln unterliegt. Diese sind nötig, um das Zusammenleben der zahlreichen Individuen zu regeln. Die Produktion zeigt die Vielfalt dieser außergewöhnlichen Lebewesen, ihre Kommunikation und auch alle anderen Besonderheiten, die einen Insektenstaat ausmachen.			
5511270	Greifvögel, Falken und Eulen			
	O	24 min f	2017	A(5-8);
	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			
5511310	Ökozonen der Erde			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511313	Einheimische Pflanzenfamilien			
	O	19 min f	2018	A(5-7);
	Auf einer Sommerwiese kann man viele verschiedene Blüten bewundern. Aber Blüte ist nicht gleich Blüte. Manche ähneln sich, manche sehen bereits auf den ersten Blick unterschiedlich aus und manche erst auf den zweiten. Was genau blüht denn da nun? Hier werden die wichtigsten einheimischen Pflanzenfamilien (z. B. Kreuzblütler, Rosengewächse, Schmetterlings- oder Lippenblütler) mit ihren typischen Merkmalen vorgestellt.			
5511326	Die Fledermaus			
	O	18 min f	2018	A(5-7);
	Wenn das Abendrot verglüht, beginnt die "blaue Stunde". Mit dem Licht schwindet die Wärme des Tages, viele Tiere ziehen sich zu ihren Schlafplätzen zurück. Andere jedoch erwachen gerade jetzt zum Leben: Fledermäuse. Sie sind die leisen Herrscher der Nacht. Wir begleiten diese faszinierenden Tiere und schauen uns ihre Lebensweise und ihre Eigenarten einmal genauer an.			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5511330	Parasitismus			

	O	22 min f	2018	A(8-13);
	<p>Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.</p>			
5511331	Evolution: Art und Artbildung			
	O	20 min f	2018	A(9-13);
	<p>Die Evolution beeinflusst alle Bereiche der Biologie - egal ob Ökologie, Mikrobiologie oder Biochemie - und auch wir Menschen sind eines ihrer vielen "Produkte". Der zentrale Aspekt der Evolution ist die Artbildung. Ständig sterben Arten aus und es entstehen neue. Nach welchen Regeln und mit welchen Mechanismen dies funktioniert, wird in der Produktion anschaulich erklärt.</p>			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	<p>Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.</p>			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	<p>Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.</p>			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	<p>Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauflauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.</p>			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	<p>Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.</p>			
5511390	Säugetiere			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	<p>Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.</p>			
5511392	Einheimische Singvögel			
	O	21 min	2019	A(4-7);

	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511396	Wasserhaushalt der Pflanzen			
	O	19 min	2019	A(10-13);
	Ob riesiger Mammutbaum oder kleine Wiesenblume - Pflanzen können ohne ein Pumpsystem, wie unser Herz, Wasser und Nährstoffe in der gesamten Pflanze verteilen. Dafür ist ein Zusammenspiel verschiedener Organe und Mechanismen notwendig. Die Produktion erklärt am Aufbau der Pflanzenorgane Wurzel, Sprossachse und Blatt die grundlegenden Vorgänge der Aufnahme, Verteilung und Abgabe von Wasser in einer Gefäßpflanze. Anschließend werden verschiedene Angepasstheiten an die Wasserverfügbarkeit vorgestellt.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			

5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511445	Gift- und Heilpflanzen			
	O	19 min	2020	A(7-12);
	Seit jeher vertrauen wir Menschen auf die Heilkraft von Pflanzen. Sie liefern uns Wirkstoffe zur Behandlung und Linderung von Krankheiten und zur Gesundheitsvorsorge. Auch giftige Pflanzen können als Heilpflanzen dienen, wenn die entsprechende Dosis verwendet wird. Die Produktion stellt wichtige Gift- und Heilpflanzen vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf deren botanische Merkmale, Wirkmechanismen und Anwendungsbereiche gelegt.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511448	Invasive Arten			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
5511449	Insektensterben			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
5511455	Würmer			
	O	22 min	2020	A(5-9);
	Der Begriff „Wurm“ ist keine wissenschaftliche Bezeichnung für eine Verwandtschaftsgruppe, sondern fasst Tiergruppen zusammen, die einige Gemeinsamkeiten aufweisen. Faszinierende Naturaufnahmen zeigen die Vielfalt der Würmer in ihren Lebensräumen. Ein besonderes Augenmerk wird auf den Regenwurm gelegt, der in seinem Körperbau sowie seiner Fortbewegung, Fortpflanzung und Ernährungsweise beschrieben wird.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5511496	Unsere Wilden - Hirsch, Hase, Reh			
	O	27 min	2020	A(5-8);

	Der Rothirsch gilt als letzter "König" in Deutschlands Wäldern und gehört neben dem Feldhasen und dem Reh zu den bekanntesten Wildtieren in unseren Breitengraden. Diese Produktion begleitet das Leben dieser drei Wildtiere im Rhythmus der Jahreszeiten.			
5511497	Haie			
	O	20 min	2020	A(6-10);
	Sie waren schon da, als Dinosaurier unseren Planeten bevölkerten. Sie haben verschiedene Lebensräume besiedelt und sitzen an der Spitze der Nahrungspyramide im Meer - Haie. Die zu Unrecht oft als „Monster“ bezeichneten Tiere zeigen außergewöhnliche Anpassungen an ihrem Lebensraum. Sie haben viele Funktionen im Ökosystem Meer und müssen von uns Menschen geschützt werden.			
5521194	Die Streuobstwiese (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(5-8);
	Seit dem Mittelalter kultiviert der Mensch Obstbäume auf Streuobstwiesen. Noch heute umgeben sie manche Dörfer und Siedlungen wie ein grüner Gürtel. Doch leider werden diese wertvollen Kulturlandschaften immer seltener. Die Produktion gibt Einblicke in das Zusammenleben der unterschiedlichsten Lebewesen im Ökosystem Streuobstwiese. Sie zeigt ihre Anpassungen, ihre Lebensweisen und ihre Wechselbeziehungen untereinander. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521195	Einheimische Reptilien (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(5-7);
	Als Saurier bewohnten sie einst große Teile der urzeitlichen Erde. Heute bekommen wir Reptilien in Deutschland eher selten zu Gesicht. Eidechsen huschen in enge Steinritzen, sobald man sich ihnen nähert. Schlangen sind oft gut in der Vegetation versteckt. Und die einzige einheimische Schildkrötenart findet man nur noch in wenigen Teichen und Seen. Doch es lohnt sich genauer hinzuschauen und diese faszinierende Tiergruppe näher kennenzulernen.			
5521197	Lebensraum Teich (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Die Schülerinnen und Schüler erhalten in dieser Produktion einen Einblick in diesen spannenden Lebensraum. Sie lernen, wie man sich am Teich verhält und welche Beobachtungsinstrumente ihnen zur Verfügung stehen. Sie analysieren die einzelnen Teichzonen und die Lebensweise von ausgewählten Tieren und Pflanzen. In einem eigenen Film wird auf die Entwicklung der Kröte eingegangen.			
5521213	Tierwanderung - Vögel und Wale (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
5521216	Insekten - Körperbau, Entwicklung, Vielfalt (interaktiv)			
	O	20 min f	2016	A(5-8);
	Honigbiene, Marienkäfer, Schmetterling oder Stubenfliege - in der Klasse der Insekten existiert eine unglaubliche Vielfalt. Trotz des sehr unterschiedlichen Aussehens gibt es aber typische Merkmale, die bei allen Insekten zu erkennen sind. Die Produktion stellt diese gemeinsamen Eigenschaften der artenreichsten Tierklasse vor.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521218	Vom Samen zur Blüte (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Apfelbaum oder Gänseblümchen - wir kennen sie alle. Beide gehören zu den Blütenpflanzen. Doch worin unterscheiden sie sich und was genau haben sie außer Blüten eigentlich gemeinsam? Was hat der dicke, stabile Stamm der Bäume mit dem dünnen Stängel von "Blumen" zu tun? Die Produktion stellt Gemeinsamkeiten und Unterschiede ausgewählter Blütenpflanzen vor und zeigt die Entwicklung vom Samen bis zur voll entwickelten Pflanze.			
5521236	Nationalparks und Biosphärenreservate (interaktiv)			

	O	29 min f	2016	A(5-10);
	In Deutschland ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521260	Blütenlose Pflanzen			
	<i>Algen, Moose und Farne (interaktiv)</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521261	Samenausbreitung (interaktiv)			
	O	11 min f	2017	A(5-7);
	Blütenpflanzen können nur dann neue Standorte besiedeln, wenn sich ihre Samen und Früchte möglichst weit von der Mutterpflanze weg ausbreiten. Diese Ausbreitung wird durch verschiedenste Tiere, den Wind, das Wasser oder durch spezielle Mechanismen der Pflanzen selbst gewährleistet. Auch der Mensch spielt hierbei eine wesentliche Rolle. Der Film vermittelt die Faszination der Ausbreitungsbiologie in unserer Natur- und Kulturlandschaft.			
	<u>Ökologie</u>			
5521262	Bioindikatoren - Zeigerorganismen (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(8-13);
	Die Qualität von Lebensräumen kann man mit allerlei Geräten messen. Oder man schaut sich die Bewohner genauer an. Denn diese registrieren sehr genau jede Veränderung in ihrem Lebensraum und reagieren darauf. Die Produktion zeigt, was solche Bioindikatoren sind. Zusätzlich werden wichtige Begriffe der Ökologie wie euryök oder stenök erklärt.			
5521263	Staatenbildende Insekten (interaktiv)			
	O	21 min f	2017	A(6-8);
	Einige der faszinierendsten Lebewesen der Erde sind staatenbildende Insekten. Auf den ersten Blick erscheinen sie chaotisch. Wenn man genauer hinsieht, erkennt man, dass dieses Chaos strengen Regeln unterliegt. Diese sind nötig, um das Zusammenleben der zahlreichen Individuen zu regeln. Die Produktion zeigt die Vielfalt dieser außergewöhnlichen Lebewesen, ihre Kommunikation und auch alle anderen Besonderheiten, die einen Insektenstaat ausmachen.			
5521270	Greifvögel, Falken und Eulen (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(5-8);
	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521313	Einheimische Pflanzenfamilien (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-7);

	Auf einer Sommerwiese kann man viele verschiedene Blüten bewundern. Aber Blüte ist nicht gleich Blüte. Manche ähneln sich, manche sehen bereits auf den ersten Blick unterschiedlich aus und manche erst auf den zweiten. Was genau blüht denn da nun? Hier werden die wichtigsten einheimischen Pflanzenfamilien (z. B. Kreuzblütler, Rosengewächse, Schmetterlings- oder Lippenblütler) mit ihren typischen Merkmalen vorgestellt.			
5521326	Die Fledermaus (interaktiv)			
	O	18 min f	2018	A(5-7);
	Wenn das Abendrot verglüht, beginnt die "blaue Stunde". Mit dem Licht schwindet die Wärme des Tages, viele Tiere ziehen sich zu ihren Schlafplätzen zurück. Andere jedoch erwachen gerade jetzt zum Leben: Fledermäuse. Sie sind die leisen Herrscher der Nacht. Wir begleiten diese faszinierenden Tiere und schauen uns ihre Lebensweise und ihre Eigenarten einmal genauer an.			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
	<u>Biotische Umweltfaktoren</u>			
5521330	Parasitismus (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Beim Wort Parasiten denken wir vermutlich als erstes an Überträger von Krankheiten wie Stechmücken und Zecken. Doch diese offensichtlichen Parasiten sind nur die Spitze des Eisbergs. Parasiten gibt es in allen Größen, allen Formen und bei nahezu allen Lebewesen. Die Produktion zeigt die große Vielfalt der Parasiten und macht deutlich, warum diese für Ökosysteme so wichtig sind.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislau, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			

5521390	Säugetiere (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-8);
	Säugetiere sind mit über 6000 Arten keine besonders artenreiche Klasse. Trotzdem sind sie für uns Menschen besonders wichtig - schließlich zählen wir selbst auch dazu. Wann begann die Erfolgsgeschichte der Säugetiere und welche Merkmale sind für ihre Vertreter kennzeichnend? Anhand ausgewählter Beispiele stellt die Produktion die Vielfalt, die Evolution und die Grundmerkmale der Säugetiere vor.			
5521392	Einheimische Singvögel (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvogelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521396	Wasserhaushalt der Pflanzen (interaktiv)			
	O	19 min	2019	A(10-13);
	Ob riesiger Mammutbaum oder kleine Wiesenblume - Pflanzen können ohne ein Pumpsystem, wie unser Herz, Wasser und Nährstoffe in der gesamten Pflanze verteilen. Dafür ist ein Zusammenspiel verschiedener Organe und Mechanismen notwendig. Die Produktion erklärt am Aufbau der Pflanzenorgane Wurzel, Sprossachse und Blatt die grundlegenden Vorgänge der Aufnahme, Verteilung und Abgabe von Wasser in einer Gefäßpflanze. Anschließend werden verschiedene Anpassungen an die Wasserverfügbarkeit vorgestellt.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			

5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521445	Gift- und Heilpflanzen (interaktiv)			
	O	19 min	2020	A(7-12);
	Seit jeher vertrauen wir Menschen auf die Heilkraft von Pflanzen. Sie liefern uns Wirkstoffe zur Behandlung und Linderung von Krankheiten und zur Gesundheitsvorsorge. Auch giftige Pflanzen können als Heilpflanzen dienen, wenn die entsprechende Dosis verwendet wird. Die Produktion stellt wichtige Gift- und Heilpflanzen vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf deren botanische Merkmale, Wirkmechanismen und Anwendungsbereiche gelegt.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521448	Invasive Arten (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
5521449	Insektensterben (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
5521455	Würmer (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(5-9);
	Der Begriff „Wurm“ ist keine wissenschaftliche Bezeichnung für eine Verwandtschaftsgruppe, sondern fasst Tiergruppen zusammen, die einige Gemeinsamkeiten aufweisen. Faszinierende Naturaufnahmen zeigen die Vielfalt der Würmer in ihren Lebensräumen. Ein besonderes Augenmerk wird auf den Regenwurm gelegt, der in seinem Körperbau sowie seiner Fortbewegung, Fortpflanzung und Ernährungsweise beschrieben wird.			

Biographien

	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555257	Die Blutgruppen - Karl Landsteiner			
	O	15 min sw+f	1994	A(7-13); Q
	Der Film zeigt die lange Geschichte der Bluttransfusion. Diese nahm in den Anfängen geradezu absurde Formen an. So wurde versucht, dem Menschen tierisches Blut zu verabreichen. Aber selbst Übertragungen von Menschenblut endeten nicht selten tödlich. Karl Landsteiner entdeckte die Ursache dieser Zwischenfälle. Seine Einteilung des menschlichen Blutes in Blutgruppen machte erfolgreiche Bluttransfusionen erst möglich.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555258	Das Immunsystem - Paul Ehrlich und Elias Metschnikoff			
	O	15 min sw+f	1996	A(7-13); Q
	Die Sendung behandelt die Arbeiten Paul Ehrlichs zur Bildung und Wirkung von Antitoxinen, Seitenkettentheorie und zur Entwicklung von Impfsenen und Chemotherapeutika; Elias Metschnikoffs Forschungsarbeiten zum Nachweis der Wirkung von Fresszellen und seine Phagozytenlehre; die heutigen Erkenntnisse über die Funktion des Immunsystems sowie die Herausforderungen, vor denen die Immunologie heute steht.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555259	Der Krebs - Karl Heinrich Bauer			
	O	15 min sw+f	1995	A(7-13); Q
	Lange Zeit blieb die Ursache der Krebserkrankung dem Menschen verborgen. Erst 1928 wurde eine Theorie veröffentlicht, die die Entstehung von Krebs erklären konnte: Die Mutationstheorie der Geschwulstentstehung von Karl Heinrich Bauer. Der Film zeigt, wie er das Wissen seiner Zeit zu einer fruchtbaren Theorie zusammenführte und damit die Grundlagen der modernen Krebsforschung schuf.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Biologie</u>			
5555265	Gregor Mendel und die klassische Genetik			
	O	15 min f	1994	A(7-13); Q
	Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte um 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach dem Träger der Erbinformation, der DNS, dem Molekül der Vererbung.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558660	Meilensteine der Menschheit 7			
	<i>Die Impfung; Das EKG; Die Pille; Das Penicillin; Anästhesie; Das Insulin</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	Die Menschen werden immer älter. Viele Krankheiten, die früher unweigerlich tödlich endeten, sind heute dank medizinischer Meilensteine mit Medikamenten wie Penicillin heilbar, durch Impfung verhinderbar oder dank der Anästhesie operabel geworden. Zusätzlich machen moderne Techniken wie das EKG die Diagnose einfacher und präziser. Auch der Volkskrankheit Diabetes hat man heute mit Insulin etwas entgegensetzen und seit der Erfindung der Pille ist eine zuverlässige Familienplanung möglich. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558749	Die Molekulargenetik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte um 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Über viele Jahre hinweg untersucht Mendel an rund 13.000 Pflanzen, wie äußerliche Merkmale weitergegeben werden. Diese jahrelangen Kreuzungsversuche führen zur Formulierung der später nach ihm benannten Mendel'schen Regeln. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach dem Träger dieser Erbfaktoren bis hin zur Entdeckung der DNS, dem Molekül der Vererbung. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Gregor Mendel			

Bilingualer Unterricht

5500607	Atemlos - Asthma im Blickfeld der Forschung			
	O	46 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Asthma bronchiale ist heute die am weitesten verbreitete chronische Kinderkrankheit in Europa und die Zahl der Erkrankungen nimmt noch immer dramatisch zu. Diese Didaktische DVD befasst sich mit Ursachen und Folgen der Krankheit und zeigt aktuelle Forschungsansätze. Das Ziel der Wissenschaftler ist es, mithilfe neuer Herangehensweisen die Krankheit schon im Entstehen einzudämmen oder schwerste Formen von Asthma abzumildern. Der Hauptfilm steht auch in einer englischen Sprachfassung zur Verfügung. Im ROM-Teil der DVD finden Sie Unterrichtsmaterialien zum Themenkomplex Atmungssystem - Allergien - Asthma.			
5500680	Ökosystem Korallenriff / The Coral Reef Ecosystem			
	O	88 min f	2008	A(7-13); Q;
	Korallenriffe sind die größten von Lebewesen geschaffenen "Bauwerke" der Erde und gelten neben den tropischen Regenwäldern als die artenreichsten Lebensräume. Die DVD vermittelt nicht nur das nötige Grundwissen, um das Ökosystem Korallenriff verstehen zu können. Auch die enorme ökologische und ökonomische Bedeutung der Riffe für den Menschen, die vielfältigen Gefahren, denen sie ausgesetzt sind sowie die Möglichkeiten für ihre Erhaltung sind zentrale Themen dieser DVD. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Biologie/Englisch)			
5511070	Evolution und Optimierung / Evolution and Optimization			
	O		2014	A(7-13);
	Seit über 4 Milliarden Jahren formt Evolution das Leben auf unserem Planeten. Doch was genau ist Evolution? Wie funktioniert sie? Und welche Rolle spielen Evolution und Darwins Prinzipien bei der Entwicklung von neuen Technologien? Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch / englisch) geht diesen Fragen in anschaulichen und kurzweiligen Animationen nach und stellt die faszinierende Wissenschaft der Bionik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

Chemie

5500373	Bundle: Kalk			
	O	5:24 min f	2006	A(8-13);
	Das Bundle besteht aus den folgenden 2 Lernobjekten: 55 00362 Kreislauf des Kalks in der Natur: Kalkverwitterung 55 00363 Kreislauf des Kalks in der Natur: Kalkbildung			
5500429	Bundle: Erdölverarbeitung			
	O	19:35 min f	2007	A(9-13);
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 00425 Erdölverarbeitung: Atmosphärische Destillation 55 00426 Erdölverarbeitung: Cracken 55 00427 Erdölverarbeitung: Entschwefelung 55 00428 Erdölverarbeitung: Benzinveredelung			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5511090	Halbleiter - Dioden, LEDs und Transistoren			
	O	26 min f	2014	A(9-13);
	Computer, Lichtschranken, Rauchmelder und Fotovoltaikanlagen haben alle etwas gemeinsam: Sie basieren auf Effekten der Festkörperphysik. In dieser Produktion werden Halbleiter von Leitern und Nichtleitern abgegrenzt und Modelle der Beschreibung von elektrischer Leitung in diesen Materialien vorgestellt. Ergänzend werden einfache Bauteile wie Dioden, LEDs und Transistoren in ihrer Funktion und Verwendung beschrieben. Es stehen weiterhin Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Geschichte der Chemie				
5500118	Die Schwefelsäuresynthese			

	O	14 min f	2002	A(8-13);
	Die Schwefelsäure zählt zu den bereits im Mittelalter bekannten Säuren, deren Bedeutung für die Alchemie einleitend angesprochen wird. Die heutige Synthese geht von elementarem Schwefel aus, der bei der Entschwefelung von Erdgas und Erdölprodukten anfällt. Sie läuft in drei Schritten ab: Verbrennung des Schwefels, Oxidation des Schwefeltrioxids im Doppelkontaktverfahren und Umsetzung des Schwefeltrioxids mit Wasser zu Schwefelsäure. Anschließend werden Beispiele für die Verwendung der Schwefelsäure vorgestellt. Die Entsorgung der dabei vielfach anfallenden Dünnsäuren durch Verklappen in den Meeren muss durch umweltschonende Recyclingverfahren ersetzt werden.			
5500126	Ammoniaksynthese			
	<i>Der Griff in die Luft</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13);
	Anlass für die Entwicklung des Verfahrens zur Herstellung von Ammoniak durch Haber und Bosch war der steigende Bedarf an Düngemitteln Anfang des 20. Jahrhunderts. Das moderne Verfahren ist ein Beispiel für einen Kreisprozess, der unter dem Zwang des Energiesparens und von Umweltauflagen ständig verfeinert wurde. Tricksequenzen veranschaulichen die chemischen Abläufe der katalytisch ablaufenden Reaktionen.			
5500507	Basiswissen Chemie			
	O	48 min f	2005	A(5-11); Q;
	Der erste Blick in die Welt der Elektronen, Moleküle und Synthesen gibt häufig den Ausschlag: Wird das Fach Chemie ein Anlass zum Stöhnen oder führt es zu spannenden Erkenntnissen, die uns unsere Welt besser verstehen lassen? Mit dieser didaktischen DVD wird dem Lehrer eine Sammlung von ansprechenden Filmsequenzen, Grafiken, Bilderserien und Arbeitsmaterialien an die Hand gegeben, um den Einstieg in die Naturwissenschaft Chemie lebendig und einfacher zu gestalten.			
5500689	Säure und Base II: Schwefelsäure und Ammoniak			
	O	48 min f	2008	A(8-13);
	Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden Schwefelsäure und Ammoniak ausführlich behandelt. Für beide Chemikalien wird einerseits mit Hilfe von Filmen, Sequenzen und Bilderserien auf didaktisch verschieden hohem Niveau die industrielle Synthese erläutert. Andererseits wird aber auch ein weiter Ausblick auf Alltag und Umwelt gegeben: Saurer Regen, Dünnsäureverklappung, Sommer- und Wintersmog, der Stickstoffkreislauf, die Historie der Haber-Bosch-Synthese und vieles mehr kann mit Grafiken, Bilderserien und Filmen untersucht werden. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500908	Periodensystem I			
	<i>Metalle und Halbmetalle</i>			
	O	76 min f	2008	A(5-12); BB; Q;
	Diese umfangreiche Didaktische FWU-DVD gehört in jede Chemie-Sammlung und kann nicht nur bei der Behandlung des PSE, sondern überall dort eingesetzt werden, wo ein Element oder eine Stoffgruppe angesprochen wird. Ein Übersichts-kapitel zum Periodensystem selbst behandelt das Schema im Allgemeinen. Alkalimetalle, Erdalkalimetalle, Aluminium und die Nebengruppenmetalle werden in weiteren Kapiteln mit umfangreichem Filmmaterial, Grafiken und Bildern behandelt. Ein interaktives Periodensystem und ausführliches Arbeitsmaterial findet sich im ROM-Teil. Der zweite Teil der Reihe zum Periodensystem behandelt auf einer weiteren DVD die Nichtmetalle.			
5500909	Periodensystem II			
	<i>Nichtmetalle</i>			
	O	45 min f	2008	A(5-12);
	Diese umfangreiche didaktische DVD gehört in jede Chemie-Sammlung und kann nicht nur bei der Behandlung des PSE, sondern überall dort eingesetzt werden, wo ein Element oder eine Stoffgruppe angesprochen wird. Die DVD bietet einen umfassenden Überblick über die Nichtmetalle: Wasserstoff, Kohlenstoff, Halogene, Edelgase sowie die wichtigsten Elemente der V. und VI. Hauptgruppe werden vorgestellt und ihre Bedeutung in Natur, Alltag und Technik mit Filmen, Grafiken, Animationen und Bilderserien beleuchtet. Der ROM-Teil bietet neben umfangreichem Arbeitsmaterial auch ein interaktives Periodensystem.			
5500912	Atom- und Orbitalmodelle			
	O	12 min f	2008	A(9-13);

	Im Laufe der Jahrhunderte konnten die Menschen ein immer genaueres Bild vom Bau der Materie gewinnen. In Kurzfilmen wird auf dieser didaktischen DVD dargestellt, wie sich die Vorstellungen vom Aufbau der Atome von ersten Theorien in der Antike über das Planetenmodell bis hin zum modernen Orbitalmodell entwickelt haben (Basis: VHS 42 02142). Modellhafte Realexperimente und neue Computeranimationen verhelfen zu einem besseren Verständnis der komplexen Zusammenhänge. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511219	Wasserstoff; Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5511400	Acetylsalicylsäure			
	O	16 min	2019	A(11-13);
	Acetylsalicylsäure ist eines der weltweit meistverwendeten Arzneistoffe bei Fieber, Entzündungen und Schmerzen. Die Produktion begleitet die Geschichte dieses Wirkstoffs von der Entdeckung des pflanzlichen Glykosids Salicin bis zur Entwicklung der passenden Synthese. Neben den geschichtlichen und chemischen Aspekten geht der Film auf die Vorgänge im menschlichen Körper ein. In Animationen wird sowohl der komplexe Prozess der Schmerzentstehung als auch der Wirkmechanismus schmerzstillender Arzneistoffe erklärt. Auch auf mögliche Nebenwirkungen bei der Einnahme von Acetylsalicylsäure wird eingegangen.			
	<u>Die Elemente</u>			
5521219	Wasserstoff, Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5521400	Acetylsalicylsäure (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(11-13);
	Acetylsalicylsäure ist eines der weltweit meistverwendeten Arzneistoffe bei Fieber, Entzündungen und Schmerzen. Die Produktion begleitet die Geschichte dieses Wirkstoffs von der Entdeckung des pflanzlichen Glykosids Salicin bis zur Entwicklung der passenden Synthese. Neben den geschichtlichen und chemischen Aspekten geht der Film auf die Vorgänge im menschlichen Körper ein. In Animationen wird sowohl der komplexe Prozess der Schmerzentstehung als auch der Wirkmechanismus schmerzstillender Arzneistoffe erklärt. Auch auf mögliche Nebenwirkungen bei der Einnahme von Acetylsalicylsäure wird eingegangen.			
5558621	Chemische Konzepte			
	O	25 min f	2010	A(11-13); Q
	In diesem Medium geht es um die Definition und die Geschichte der Chemie, den Atombau, das Periodensystem der Elemente, den Zustand von Materie, chemische Bindungen, die Grundlagen chemischer Reaktionen sowie Säure-Basen-, Redox- und Elektrochemie. Zusatzmaterial: PDF-Dateien für den Versuchsaufbau und die Versuchsdurchführung; Arbeitsblätter mit Lösungen.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558658	Meilensteine der Menschheit 5			
	<i>Der Stirling-Motor; Der Dieselmotor; Das Strahltriebwerk; Fuel Cell; Die Hydrodynamik; Die Kühltechnik</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER STIRLING-MOTOR: Mit der Knappheit fossiler Energiequellen werden Alternativen immer wichtiger. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. DER DIESELMOTOR: Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz - der Beginn eines Verkaufsschlagers. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Dieselmotors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. DAS STRAHLTRIEBWERK: Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerk erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft. FUEL CELL: Die "galvanische Gasbatterie", die der britische Physiker William Grove bereits 1839 beschreibt, gilt heute als Zukunftstechnologie. Grove taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff- Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. DIE HYDRODYNAMIK: Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfümzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. DIE KÜHLTECHNIK: Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Für diese Kühlmaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Bereits 1913 wird der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch verkauft. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558659	Meilensteine der Menschheit, Teil 6			
	<i>Dünger aus der Luft, Chemie in der Landwirtschaft, Kautschuk, Bakelit, PVC, Vom Farbstoff zum Medikament</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q

	<p>DÜNGER AUS DER LUFT: 1909 gelingt es Fritz Haber, mittels eines Hochdruckverfahrens aus Luftstickstoff und Wasserstoff Ammoniak zu synthetisieren. Carl Bosch setzte diesen Prozess in den industriellen Maßstab um. 1914 nimmt die erste Ammoniakfabrik der Welt in Oppau die Produktion auf und erschließt so das Stickstoffreservoir der Luft für die Herstellung von Düngemitteln und verschiedenen Grundchemikalien der chemischen Industrie. CHEMIE IN DER LANDWIRTSCHAFT: Mitte des letzten Jahrhunderts zeichnete sich ein sozialer Wandel ab. Die Menschen zogen aus den ländlichen Regionen in die entstehenden Industriegebiete. Die Nahrungsmittelversorgung der ständig wachsenden städtischen Bevölkerung wurde zu einem ernsthaften Problem für die Landwirtschaft. Auf Justus von Liebig gehen Idee und Praxis der Ertragssteigerung durch künstlichen Dünger zurück. KAUTSCHUK: Durch die 1839 von Charles Goodyear entdeckte Vulkanisation wurde es möglich, Kautschuk technisch zu nutzen. Insbesondere die Entwicklung der Elektrotechnik und des Automobilbaus führten zu einem derart hohen Bedarf an Naturkautschuk, dass ein Herstellungsverfahren für künstlichen Kautschuk immer dringlicher wurde. 1909 gelingt es dem deutschen Chemiker Fritz Hofmann, den ersten synthetischen Kautschuk herzustellen. BAKELIT: Der Erfinder des Werkstoffs Bakelit heißt Leo Hendrik Baekeland. Nach seinem Studium der Chemie und der Suche nach einem verarbeitbaren "Kunststoff" interessieren ihn vor allem die Phenol-Formaldehyd-Reaktionen in der organischen Chemie. Bei einer geeigneten Zusammensetzung der Ausgangsmaterialien und einer genügenden Wärmezufuhr entstehen dreidimensional vernetzte Riesenmoleküle. Diese bilden feste, hitze- und Lösungsmittelbeständige Körper, die ersten Kunststoffe. PVC: Die Chemische Fabrik in Griesheim ist seit 1890 ein Großhersteller von Natronlauge - und somit auch von Chlor, welches große Lagerprobleme verursacht. Der junge Chemiker Fritz Klatte findet hier einen Weg, das problematische Gas in einem neuen, festen Stoff zu binden. 1912 synthetisiert er so Vinylchlorid. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts versuchten dann viele Chemiker, ein künstliches Polymer herzustellen. Die chemischen Prozesse kann erst der deutsche Chemiker Hermann Staudinger erklären. Laut Staudingers Theorie bildet sich Polyvinylchlorid, also PVC, in einer Reaktion, die er Polymerisation nennt. VOM FARBSTOFF ZUM MEDIKAMENT: Gegen Mitte des 19. Jahrhunderts findet die Gasbeleuchtung der Städte zunehmend Verbreitung. Bei der Gasherstellung aus Steinkohle fielen große Mengen des Abfallproduktes Teer an. William Henry Perkin entdeckte bei seinen Forschungsarbeiten zur synthetischen Herstellung von Chinin einen roten Farbstoff, der sich zum Färben von Textilien eignete. Bald wurden weitere Teerfarbstoffe entdeckt - der Grundstein für eine neue Industrie war gelegt. Zusatzmaterial: Kurzbiografien zu den einzelnen Wissenschaftlern.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558661	Meilensteine der Menschheit, Teil 8			
	<i>Arterien der Ozeane, Die Kraft, die keine ist, Riesenmoleküle, Das Traummolekül, Lasertechnik</i>			
O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q	

	<p>ARTERIEN DER OZEANE: Weil Postschiffe in der einen Richtung deutlich länger für die Überquerung des Atlantiks brauchten als in der anderen, machte sich Benjamin Franklin auf die Suche nach den Ursachen und stieß dabei auf den Golfstrom. Er erkannte das Hauptprinzip der Oberflächenströmung - das Zusammenspiel von Passatwinden, Druckgefällen, Temperaturunterschieden und weiteren Faktoren. Der Golfstrom hat entscheidenden Einfluss auf das Klima in Europa; zudem wird er in Zukunft möglicherweise als Energiequelle genutzt werden. Erste Pilotprojekte vor der Küste Englands versuchen die Strömungskraft zu nutzen. DIE KRAFT, DIE KEINE IST: Warum Wettervorhersagen auch heute noch immer sehr kompliziert sind, erklärt sich durch die nach dem französischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Gaspard Gustave de Coriolis benannte Coriolis-Kraft. 1835 entdeckte er ein Phänomen, das weltweit Meeres- und Luftströmungen beeinflusst. Diese Scheinkraft bewirkt eine Ablenkung von Luft- und Wassermassen und beeinflusst so die globalen Zirkulationssysteme in den Weltmeeren und der Atmosphäre. RIESENMOLEKÜLE: Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. DAS TRAUMMOLEKÜL: August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Kekulé beschäftigte sich besonders mit der Bindungsfähigkeit von Kohlenstoffatomen - mit anderen Atomsorten, aber auch untereinander. Emil Erlenmeyer erweiterte die Bindungsfähigkeit der Kohlenstoffatome untereinander auf Doppel- und Dreifachbindungen. Damit ließ sich die Struktur vieler organischer Verbindungen erklären, nicht aber die des Benzols. Im Traum, so erinnerte sich Kekulé später, kam ihm die Idee einer ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Die Kenntnis dieser Struktur erleichterte den Chemikern dieser Zeit die Aufklärung der Molekülstruktur vieler synthetischer Farbstoffe und verschaffte der Farbstoffindustrie so einen ungeahnten Aufschwung. LASERTECHNIK: Die amerikanischen Physiker Charles Townes und Arthur Schawlow entwickelten einen Vorläufer des Lasers und lieferten dazu eine Theorie, die es ihrem Kollegen Theodore Maiman ermöglichte, 1960 den ersten Laser der Welt zu konstruieren. Dieser erste LASER, ein sog. Festkörperlaser, bestand aus einem Rubinstab, um den eine schraubenförmig gewickelte Blitzentladungslampe montiert war. Die Bezeichnung für diese ungewöhnliche Lichtquelle ist ein anglo-amerikanisches Kunstwort: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558766	Die Kühlttechnik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Diese neue Maschine entzieht ihrer Umgebung so viel Wärme, dass es möglich wird, aus Wasser Kunsteis zu erzeugen. Für diese Kältemaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Schon bald ist die Nachfrage nach Blockeis riesig, und damit hält die Kühlttechnik Einzug in alle möglichen Bereiche, z.B. die Kühlung in Molkereien und Schlachthöfen; kein Wunder also, dass bereits 1913 der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch in den USA verkauft wird. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Carl von Linde</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558770	Das Bakelit			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Der Erfinder dieses vollständig künstlich hergestellten Werkstoffs Bakelit heißt Leo Hendrik Baekeland. Nach seinem Studium der Chemie und der Suche nach einem verarbeitbaren "Kunststoff" interessieren ihn vor allem die Phenol-Formaldehyd-Reaktionen in der organischen Chemie. Indem er die beiden Stoffe zur Reaktion brachte, erhielt er zunächst ein lösliches, nicht hitzebeständiges Polymer. Bei einer geeigneten Zusammensetzung der Ausgangsmaterialien und einer genügenden Wärmezufuhr entstehen dreidimensional vernetzte Riesenmoleküle. Diese bilden feste, hitze- und lösungsmittelbeständige Körper, die ersten Kunststoffe. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Leo Hendrik Baekeland</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558771	PVC			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q

	Die Chemische Fabrik in Griesheim ist seit 1890 ein Großhersteller von Natronlauge - und somit auch von Chlor, welches große Lagerprobleme verursacht. Der junge Chemiker Fritz Klatte findet hier einen Weg, das problematische Gas in einem neuen, festen Stoff zu binden. 1912 synthetisiert er so Vinylchlorid. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts versuchten dann viele Chemiker, ein künstliches Polymer herzustellen, um der Industrie einen vielfach einsetzbaren Werkstoff zu liefern. Die zugrunde liegenden chemischen Prozesse kann erst der deutsche Chemiker Hermann Staudinger erklären. Laut Staudingers Theorie bildet sich Polyvinylchlorid, also PVC, in einer Reaktion, die er Polymerisation nennt. Dieses erste künstliche Polymer bestimmte mit seinen Eigenschaften bis in die 30-er Jahre hinein das Aussehen vieler Industriegüter. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Fritz Klatte und Hermann Staudinger			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558772	Vom Farbstoff zum Medikament			
	<i>August Wilhelm Hofmann, William Henry Perkin, Adolf von Baeyer</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Gegen Mitte des 19. Jahrhunderts findet die Gasbeleuchtung der Städte zunehmend Verbreitung. Bei der Gasherstellung aus Steinkohle fielen große Mengen des Abfallproduktes Teer an. W. H. Perkin entdeckte bei seinen Forschungsarbeiten zur synthetischen Herstellung von Chinin einen roten Farbstoff, der sich zum Färben von Textilien eignete. Bald wurden weitere Teerfarbstoffe entdeckt - der Grundstein für eine neue Industrie war gelegt. Auch Biologen und Mediziner konnten nun, kontrastschwache Objekte wie Mikroben oder Gewebeteile anfärben und so besser sichtbar machen. In der Folge erkannten die Forscher, dass sich mit bestimmten Farbstoffen Bakterien nicht nur anfärben, sondern auch vernichten ließen, ohne den erkrankten Menschen zu schädigen. (1995) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von August Wilhelm Hofmann, William Henry Perkin und Adolf von Baeyer			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			
5558781	Riesenmoleküle			
	<i>Hermann Staudinger</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q
	Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. (1995) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Hermann Staudinger			
Allgemeine Chemie				
5511042	Feuer und Verbrennung			
	O	20 min f	2013	A(5-8);
	Das Feuer spielt seit Jahrtausenden eine sehr wichtige Rolle im Leben der Menschen. Es ist in vielen Bereichen von großem Nutzen, birgt aber auch Gefahren in sich. In dieser Produktion soll erklärt werden, was Feuer eigentlich ist, welche Voraussetzungen es braucht und was bei einer Verbrennung geschieht. Weiterhin wird darauf eingegangen, wie man Feuer und Brände löschen kann. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502536	Grundlagen chemisches Rechnen 1: Chemie 7			
	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen gibt es Aufgaben zu Berechnungen von Masse, molarer Masse und Stoffmenge.			
Gesetzmäßigkeiten chemischer Reaktionen				
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500117	Der Autoabgas-Katalysator			
	O	18 min f	2002	A(8-10); BB; Q;

	Erläutert wird die Entstehung von Abgasen im Motor aus Benzin und Luft. Den Hauptteil bildet die Erläuterung und Veranschaulichung der katalytischen Reaktionen im Auspuff. Realbilder werden ergänzt durch Trick- und Mikroskopaufnahmen.			
5500120	Katalytische Reaktionen			
	O	12 min f	2002	A(7-10);
	Katalysatoren beeinflussen die Geschwindigkeit chemischer Reaktionen, indem sie die Aktivierungsenergie herabsetzen. Zahlreiche Experimente verdeutlichen den Vorgang der Katalyse. Die Wirkung des Katalysators wird im Trick schematisch erklärt.			
5500507	Basiswissen Chemie			
	O	48 min f	2005	A(5-11); Q;
	Der erste Blick in die Welt der Elektronen, Moleküle und Synthesen gibt häufig den Ausschlag: Wird das Fach Chemie ein Anlass zum Stöhnen oder führt es zu spannenden Erkenntnissen, die uns unsere Welt besser verstehen lassen? Mit dieser didaktischen DVD wird dem Lehrer eine Sammlung von ansprechenden Filmsequenzen, Grafiken, Bilderserien und Arbeitsmaterialien an die Hand gegeben, um den Einstieg in die Naturwissenschaft Chemie lebendig und einfacher zu gestalten.			
5510521	Chemische Reaktionen und Energie			
	<i>Eine Einführung. Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	19 min f	2006	A(5-11); Q;
	Physikalische Chemie anschaulich und am Phänomen erklärt bieten diese vier Kurzfilme zu endothermen und exothermen Reaktionen, zur Beeinflussung der Reaktionsgeschwindigkeit durch Konzentration und Temperatur und zur Wirkungsweise von Katalysatoren. Realaufnahmen von Versuchen, die im Unterricht nicht immer so durchgeführt werden können, wechseln ab mit Animationen, die das Geschehen auf Teilchenebene erläutern. Auf eine einfache Sprache und die minimale Verwendung von Formeln wurde besonderen Wert gelegt. 1. Exotherme und endotherme Reaktionen (5:30 min) 2. Reaktionsgeschwindigkeit und Konzentration (6:15 min) 3. Reaktionsgeschwindigkeit und Temperatur (2:10 min) 4. Katalyse (5:20 min) Physikalische Chemie anschaulich und am Phänomen erklärt bieten diese vier Kurzfilme zu endothermen und exothermen Reaktionen, zur Beeinflussung der Reaktionsgeschwindigkeit durch Konzentration und Temperatur und zur Wirkungsweise von Katalysatoren. Realaufnahmen von Versuchen, die im Unterricht nicht immer so durchgeführt werden können, wechseln ab mit Animationen, die das Geschehen auf Teilchenebene erläutern. Auf eine einfache Sprache und die minimale Verwendung von Formeln wurde besonderen Wert gelegt. 1. Exotherme und endotherme Reaktionen (5:30 min) 2. Reaktionsgeschwindigkeit und Konzentration (6:15 min) 3. Reaktionsgeschwindigkeit und Temperatur (2:10 min) 4. Katalyse (5:20 min)			
5511020	Enzyme			
	O	22 min f	2013	A(7-13);
	Enzyme sind für den Stoffwechsel eines Organismus von entscheidender Bedeutung. Aber auch in der Lebensmittelindustrie, in Waschmitteln und in Medikamenten werden sie genutzt. Diese Produktion erläutert Aufbau und Wirkungsweise von Enzymen. Sie zeigt, wovon deren Aktivität abhängig ist und visualisiert, wie Hemmstoffe auf Enzyme einwirken. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511085	Salze			
	O	25 min f	2014	A(7-10);
	"Salz in die Suppe streuen", "gesalzene Preise" oder "zur Salzsäule erstarren" - Ausdrücke wie diese finden im Alltag oft Verwendung. Doch Salz - was ist das überhaupt? Wie sind Salze aufgebaut und wo kommen sie vor? Zentrale Themen dieser Produktion sind neben Ionenbegriff, Ionenbindung und Ionengitter als Strukturmodell, der Aufbau und die Eigenschaften von Salzen. Ebenso wichtig ist das Aufstellen von Salzformeln. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511086	Metalle			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Ob bei Schmuck, Autos, Fernsehen oder Mobilfunkgeräten - zahlreiche Metalle als Werkstoffe ermöglichen modernste Technik und Fortschritt. Etwa 80 Prozent aller chemischen Elemente im Periodensystem sind Metalle. In dieser Produktion werden grundlegende Kenntnisse über die Eigenschaften der Stoffgruppe, Gewinnung, Verarbeitung und Verwendung von Metallen vermittelt. Ebenso wird auf die Leitfähigkeit und Reaktionen von Metallen eingegangen.			

5511087	Diffusion und Osmose			
	O	28 min f	2014	A(8-11);
	Sie finden ständig in unserem Körper und unserer Umwelt statt und dennoch sehen wir diese lebensnotwendigen Prozesse selten: Diffusion und Osmose. Die FWU- Produktion stellt die beiden Prozesse anschaulich und klar voneinander differenziert dar. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511088	Ester und Fette			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Für den wohlriechenden Duft der Früchte, wie auch für den ganz speziellen Geruch des Klebers sind die Ester verantwortlich. Erkennbar sind sie an ihrer funktionellen Gruppe. Wie diese aussieht, wie Ester entstehen, was Ester denn nun mit den Fetten und Ölen gemeinsam haben und was das alles mit unserem Alltag zu tun hat, wird in dieser Produktion anschaulich vermittelt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511273	Verlauf chemischer Reaktionen			
	O	27 min f	2017	A(8-11);
	Chemische Reaktionen können ganz verschieden ablaufen. Manche Reaktionen starten von selbst, manchen muss Energie zugeführt werden, damit etwas passiert. Die Geschwindigkeit, mit der die Reaktion abläuft, kann durch Temperatur, Oberfläche oder auch das Konzentrationsverhältnis der Stoffe variiert werden. Wie all diese Faktoren zusammenhängen und Reaktionen beeinflussen, wird in der Produktion anschaulich gezeigt und erklärt.			
5511275	Gase - Struktur und Eigenschaften			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5511333	Analyse und Synthese			
	O	21 min f	2018	A(8-10);
	Ob die Synthese von Quecksilberoxid oder die Analyse der Luft - schon im 18. Jahrhundert befasste sich der Chemiker Antoine de Lavoisier mit der Erzeugung und Untersuchung chemischer Stoffe. Die Produktion differenziert zunächst zwischen Reinstoffen und Stoffgemischen und stellt anschließend die Entdeckungsleistungen de Lavoisiers vor. Dabei werden grundlegende Analysen und Synthesen im Labor durchgeführt. Abschließend werden die Erkenntnisse de Lavoisiers mit Daltons Atomtheorie in Verbindung gebracht und erweitert.			
5511337	Chemische Experimente im Unterricht			
	O	48 min f	2018	T;
	Experimente im Chemieunterricht sind wichtig, jedoch aufgrund gefährlicher Chemikalien oder einer hohen Komplexität oftmals schwierig durchführbar. Die speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion stellt eine Sammlung chemischer Experimente aus verschiedenen Bereichen der Chemie dar und liefert umfangreiche Informationen.			
5511398	Chemisches Gleichgewicht			
	O	25 min	2019	A(9-12);
	In unserer Vorstellung laufen chemische Reaktionen immer so ab: Es gibt eine heftige Reaktion, diese wird schwächer und kommt schließlich zum Erliegen. In den meisten Fällen ist dies aber nicht der Fall. Wenn die Reaktion scheinbar beendet ist, laufen dennoch ständig Hin- und Rückreaktionen ab, sie halten sich lediglich die Waage. Ein chemisches Gleichgewicht hat sich eingestellt. Wie das genau abläuft und durch welche Faktoren ein solches Gleichgewicht beeinflusst werden kann, wird in dieser Produktion vorgestellt.			
5521273	Verlauf chemischer Reaktionen (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(8-11);

	Chemische Reaktionen können ganz verschieden ablaufen. Manche Reaktionen starten von selbst, manchen muss Energie zugeführt werden, damit etwas passiert. Die Geschwindigkeit, mit der die Reaktion abläuft, kann durch Temperatur, Oberfläche oder auch das Konzentrationsverhältnis der Stoffe variiert werden. Wie all diese Faktoren zusammenhängen und Reaktionen beeinflussen, wird in der Produktion anschaulich gezeigt und erklärt.			
5521275	Gase - Struktur und Eigenschaften (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5521398	Chemisches Gleichgewicht (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(9-12);
	In unserer Vorstellung laufen chemische Reaktionen immer so ab: Es gibt eine heftige Reaktion, diese wird schwächer und kommt schließlich zum Erliegen. In den meisten Fällen ist dies aber nicht der Fall. Wenn die Reaktion scheinbar beendet ist, laufen dennoch ständig Hin- und Rückreaktionen ab, sie halten sich lediglich die Waage. Ein chemisches Gleichgewicht hat sich eingestellt. Wie das genau abläuft und durch welche Faktoren ein solches Gleichgewicht beeinflusst werden kann, wird in dieser Produktion vorgestellt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502604	Feuer und Flamme: Chemie 7			
	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Aufgaben und interaktiven Videos wird Wissen rund um das Thema Feuer vermittelt und anschließend abgefragt.			
5551308	Chemische Grundbegriffe, Teil 2			
	<i>Sequenz 3: Chemische Verbindungen und Formeln; Sequenz 4: Reaktionsschemata</i>			
	O	30 min f	1998	A(8-10); BB
	Der Film dient zur Erarbeitung von Formeleinheiten und chemischen Formeln, Erläuterung von Molekülmasse, Molbegriff, Molmasse, exothermer und endothermer Reaktion und dem molekularem Aufbau der Elementargase. In zwei Sequenzen (z.B. für Wasser, Kochsalz, Eisenoxid) wird gezeigt, wie Formeln und Reaktionsgleichungen aus Reaktionsergebnissen abgeleitet werden können.			
5551309	Chemische Grundbegriffe, Teil 3			
	<i>Sequenz 5: Grundformen chemischer Reaktionen; Sequenz 6: Grundlegende Gesetze und Regel</i>			
	O	51 min f	2001	A(8-10); BB
	Der Film dient zur Veranschaulichung wichtiger chemischer Reaktionen und zur Erarbeitung grundlegender Gesetze und Regeln. In zahlreichen Realaufnahmen von Experimenten, in grafischen und Trickdarstellungen behandelt Sequenz 5 die Grundtypen chemischer Reaktionen: Analyse, Synthese, Umsetzungen; ergänzend folgen Beispiele für die Rolle von Aktivierungsenergie und Katalyse. Sequenz 6 veranschaulicht die chemischen Grundgesetze (Erhaltung der Masse, Gesetz der konstanten und der multiplen Proportionen) und geht auf den Hilfsbegriff der Wertigkeit ein. Abschließend werden Gasgesetze behandelt.			
5562364	Feuer und Flamme			
	<i>Entstehung und Löschmethoden</i>			
	O	21 min f	2015	A(5-6); SO;

	<p>Der Film untersucht anhand von Experimenten, unter welchen Bedingungen Feuer überhaupt entstehen kann und geht dabei, ausgehend von der Luft als Gasgemisch, besonders auf die zentrale Rolle des Sauerstoffs ein. Orientierungspunkt ist dabei stets das "Feuerdreieck". Zerteilungsgrad, Flammpunkt und Zündtemperatur werden ebenso ausführlich beleuchtet wie die Entstehung von Flammen – und deren verschiedene Farben, die mit unterschiedlichen Temperaturbereichen einhergehen. Nach Betrachtung weiterer Verbrennungsarten erfolgt der Rückschluss auf die Wahl eines passenden Löschmittels. Die Verwendung von Wasser bei der Brandbekämpfung wird erörtert. Der Film führt in die gängige Einteilung nach Brandklassen ein. Zusatzmaterial: 23 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>			
Chemisches Gleichgewicht und seine Beeinflussung				
5500304	Einfache Chemie in der Industrie			
	<i>Arbeitsvideo / 2 Kurzfilme</i>			
	O	17 min	2006	A(8-13); Q;
	<p>Alltagsbezug, möglichst wenig Formeln und ein schrittweises Heranführen an die Reaktionsgleichung kennzeichnen diese zwei Kurzfilme. Beginnend mit der Ausgangssubstanz werden die einzelnen Schritte im industriellen Prozess zunächst durch einen Laborversuch vorgestellt. Es folgt die Betrachtung auf Teilchenebene, aus der die Formeln und zum Teil die Reaktionsgleichungen her geleitet werden. Am Ende stehen die Produkte Dünger und Schwefelsäure, deren Bedeutung in unserem modernen Leben kurz beleuchtet wird. 1 Schwefel und Schwefelsäure (7:05 min); 2 Ammoniak und Dünger (8:25 min)</p>			
5510521	Chemische Reaktionen und Energie			
	<i>Eine Einführung. Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	19 min f	2006	A(5-11); Q;
	<p>Physikalische Chemie anschaulich und am Phänomen erklärt bieten diese vier Kurzfilme zu endothermen und exothermen Reaktionen, zur Beeinflussung der Reaktionsgeschwindigkeit durch Konzentration und Temperatur und zur Wirkungsweise von Katalysatoren. Realaufnahmen von Versuchen, die im Unterricht nicht immer so durchgeführt werden können, wechseln ab mit Animationen, die das Geschehen auf Teilchenebene erläutern. Auf eine einfache Sprache und die minimale Verwendung von Formeln wurde besonderen Wert gelegt. 1. Exotherme und endotherme Reaktionen (5:30 min) 2. Reaktionsgeschwindigkeit und Konzentration (6:15 min) 3. Reaktionsgeschwindigkeit und Temperatur (2:10 min) 4. Katalyse (5:20 min) Physikalische Chemie anschaulich und am Phänomen erklärt bieten diese vier Kurzfilme zu endothermen und exothermen Reaktionen, zur Beeinflussung der Reaktionsgeschwindigkeit durch Konzentration und Temperatur und zur Wirkungsweise von Katalysatoren. Realaufnahmen von Versuchen, die im Unterricht nicht immer so durchgeführt werden können, wechseln ab mit Animationen, die das Geschehen auf Teilchenebene erläutern. Auf eine einfache Sprache und die minimale Verwendung von Formeln wurde besonderen Wert gelegt. 1. Exotherme und endotherme Reaktionen (5:30 min) 2. Reaktionsgeschwindigkeit und Konzentration (6:15 min) 3. Reaktionsgeschwindigkeit und Temperatur (2:10 min) 4. Katalyse (5:20 min)</p>			
5511022	Treibhauseffekt und Ozonloch			
	O	17 min f	2013	A(9-13);
	<p>Der anthropogene Treibhauseffekt und das Ozonloch werden heute häufig in einem Atemzug genannt. In aufwendigen Animationen erklärt die FWU- Produktion, dass die zwei Phänomene allerdings auf sehr unterschiedlichen physikalisch- chemischen Vorgängen beruhen. Der Einfluss des Menschen spielt jedoch in beiden Fällen eine große Rolle. Wie stark Treibhauseffekt und Ozonloch das Leben auf der Erde in Zukunft beeinflussen, liegt daher in unserer Hand. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511087	Diffusion und Osmose			
	O	28 min f	2014	A(8-11);
	<p>Sie finden ständig in unserem Körper und unserer Umwelt statt und dennoch sehen wir diese lebensnotwendigen Prozesse selten: Diffusion und Osmose. Die FWU- Produktion stellt die beiden Prozesse anschaulich und klar voneinander differenziert dar. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);

	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511273	Verlauf chemischer Reaktionen			
	O	27 min f	2017	A(8-11);
	Chemische Reaktionen können ganz verschieden ablaufen. Manche Reaktionen starten von selbst, manchen muss Energie zugeführt werden, damit etwas passiert. Die Geschwindigkeit, mit der die Reaktion abläuft, kann durch Temperatur, Oberfläche oder auch das Konzentrationsverhältnis der Stoffe variiert werden. Wie all diese Faktoren zusammenhängen und Reaktionen beeinflussen, wird in der Produktion anschaulich gezeigt und erklärt.			
5511398	Chemisches Gleichgewicht			
	O	25 min	2019	A(9-12);
	In unserer Vorstellung laufen chemische Reaktionen immer so ab: Es gibt eine heftige Reaktion, diese wird schwächer und kommt schließlich zum Erliegen. In den meisten Fällen ist dies aber nicht der Fall. Wenn die Reaktion scheinbar beendet ist, laufen dennoch ständig Hin- und Rückreaktionen ab, sie halten sich lediglich die Waage. Ein chemisches Gleichgewicht hat sich eingestellt. Wie das genau abläuft und durch welche Faktoren ein solches Gleichgewicht beeinflusst werden kann, wird in dieser Produktion vorgestellt.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521273	Verlauf chemischer Reaktionen (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(8-11);
	Chemische Reaktionen können ganz verschieden ablaufen. Manche Reaktionen starten von selbst, manchen muss Energie zugeführt werden, damit etwas passiert. Die Geschwindigkeit, mit der die Reaktion abläuft, kann durch Temperatur, Oberfläche oder auch das Konzentrationsverhältnis der Stoffe variiert werden. Wie all diese Faktoren zusammenhängen und Reaktionen beeinflussen, wird in der Produktion anschaulich gezeigt und erklärt.			
5521398	Chemisches Gleichgewicht (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(9-12);
	In unserer Vorstellung laufen chemische Reaktionen immer so ab: Es gibt eine heftige Reaktion, diese wird schwächer und kommt schließlich zum Erliegen. In den meisten Fällen ist dies aber nicht der Fall. Wenn die Reaktion scheinbar beendet ist, laufen dennoch ständig Hin- und Rückreaktionen ab, sie halten sich lediglich die Waage. Ein chemisches Gleichgewicht hat sich eingestellt. Wie das genau abläuft und durch welche Faktoren ein solches Gleichgewicht beeinflusst werden kann, wird in dieser Produktion vorgestellt.			
Kernchemie, Radiochemie				
5500627	Radioaktivität			
	O	23 min f	2007	A(8-13);
	Man sieht sie nicht, man riecht sie nicht und sie ist nicht zu fühlen - dennoch kann man mit ihr ganze Städte heizen oder, im schlechtesten Fall, auch vernichten. Diese Didaktische FWU-DVD erläutert in drei Kurzfilmen das Phänomen Radioaktivität. Entlang historischer Meilensteine der chemisch-physikalischen Forschung werden die wichtigsten Versuche und Grundlagen vermittelt. Es werden die drei Arten der radioaktiven Strahlung gezeigt, der Begriff der Halbwertszeit erläutert und verschiedene Einsatzbereiche von Radioaktivität und Kernkraft vorgestellt. Unterrichtsmaterialien im DVD-ROM-Teil unterstützen die Lehrkraft beim Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500658	Rückblicke auf Tschernobyl			
	O	20 min f	2008	A(9-13); Q;

	Nach über 20 Jahren wird ein Rückblick auf die wohl schwerste bisherige Reaktorkatastrophe gegeben. Diese Didaktische FWU-DVD will Schülern und Lehrern einen Anlass bieten, die Vorteile und Risiken der Stromgewinnung aus Kernenergie zu diskutieren. Knapp und sachlich geschnitten, in ihrer Authentizität aber sehr beeindruckend, kommen verschiedene Betroffene zur Sprache. Der letzte Lebende der Bedienungsmannschaft erzählt ebenso von seinen Erlebnissen wie einer der verantwortlichen Physiker, wie die Kinderärztin aus der Umgebung oder die Mutter, deren Kind im Sand spielte. Einzigartige historische und aktuelle Aufnahmen begleiten die Berichte. Das Arbeitsmaterial im ROM-Teil ist so konzipiert, dass der Film fächerübergreifend im Gesellschaftskunde-, Physik- und Chemieunterricht eingesetzt werden kann. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Kerne und Kernteilchen</u>			
5511223	Aufbau der Atomkerne			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Was lange umstritten war, ist heute wissenschaftlich anerkannt: Alles besteht aus Atomen. Doch Atome sind nicht mehr wie einst die kleinsten bisher bekannten Teilchen, sondern bestehen wiederum aus vielen weiteren winzigen Bausteinen. Wie aber sind Atomkerne aufgebaut? Welche Kraft hält sie zusammen? Und was sind Isotope? Mithilfe anschaulicher Animationen und Experimente geht die Produktion diesen und anderen Fragen der Atomphysik auf den Grund.			
	<u>Kernphysik</u>			
5511404	Kernmodelle			
	O	25 min	2019	A(11-13);
	Bisher gibt es noch keine geschlossene Theorie zur Beschreibung des Atomkerns und allen im Zusammenhang mit ihm beobachteten Phänomenen. Dennoch gibt es mehrere Ansätze, mit denen jeweils unterschiedliche Eigenschaften des Atomkerns verständlich und nachvollziehbar werden. Zwei davon sind das "Tröpfchenmodell" und das "Potentialtopfmodell". Diese schauen wir uns hier genauer an.			
	<u>Kerne und Kernteilchen</u>			
5521223	Aufbau der Atomkerne (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Was lange umstritten war, ist heute wissenschaftlich anerkannt: Alles besteht aus Atomen. Doch Atome sind nicht mehr wie einst die kleinsten bisher bekannten Teilchen, sondern bestehen wiederum aus vielen weiteren winzigen Bausteinen. Wie aber sind Atomkerne aufgebaut? Welche Kraft hält sie zusammen? Und was sind Isotope? Mithilfe anschaulicher Animationen und Experimente geht die Produktion diesen und anderen Fragen der Atomphysik auf den Grund.			
	<u>Kernphysik</u>			
5521404	Kernmodelle (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(11-13);
	Bisher gibt es noch keine geschlossene Theorie zur Beschreibung des Atomkerns und allen im Zusammenhang mit ihm beobachteten Phänomenen. Dennoch gibt es mehrere Ansätze, mit denen jeweils unterschiedliche Eigenschaften des Atomkerns verständlich und nachvollziehbar werden. Zwei davon sind das "Tröpfchenmodell" und das "Potentialtopfmodell". Diese schauen wir uns hier genauer an.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558895	Hiroshima			
	<i>Die atomare Katastrophe vom 6. August 1945</i>			
	O	ca. 90 min f	2007	A(9-13); Q
	Es war ein Ereignis, das die Weltgeschichte auf einen Schlag veränderte: Der verheerende Atombombenangriff auf die japanische Stadt Hiroshima am 6. August 1945 war der Urknall des Atomzeitalters. Der gleißende Blitz und die pilzförmige Wolke wurden zum Symbol menschlicher Zerstörungskraft, deren Zähmung seitdem die Weltpolitik bestimmt. Wie es dazu kam und welche Folgen der Abwurf der Bombe hatte, zeichnet ein historisches Doku-Drama. Zeugenaussagen, Archivbilder, Computeranimationen und aufwändige filmische Rekonstruktionen zeigen zum ersten Mal ein vollständiges Bild des dramatischen Geschehens. (Deutschland 2005) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Das Inferno, das den Zweiten Weltkrieg beendete", "Die Atombombe auf Hiroshima", "Ein winziges Teilchen, das die Erde frisst"			

Arbeitsmethoden, Untersuchungsmethoden

5511020	Enzyme			
	O	22 min f	2013	A(7-13);
	Enzyme sind für den Stoffwechsel eines Organismus von entscheidender Bedeutung. Aber auch in der Lebensmittelindustrie, in Waschmitteln und in Medikamenten werden sie genutzt. Diese Produktion erläutert Aufbau und Wirkungsweise von Enzymen. Sie zeigt, wovon deren Aktivität abhängig ist und visualisiert, wie Hemmstoffe auf Enzyme einwirken. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511085	Salze			
	O	25 min f	2014	A(7-10);
	"Salz in die Suppe streuen", "gesalzene Preise" oder "zur Salzsäule erstarren" - Ausdrücke wie diese finden im Alltag oft Verwendung. Doch Salz - was ist das überhaupt? Wie sind Salze aufgebaut und wo kommen sie vor? Zentrale Themen dieser Produktion sind neben Ionenbegriff, Ionenbindung und Ionengitter als Strukturmodell, der Aufbau und die Eigenschaften von Salzen. Ebenso wichtig ist das Aufstellen von Salzformeln. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511086	Metalle			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Ob bei Schmuck, Autos, Fernsehen oder Mobilfunkgeräten - zahlreiche Metalle als Werkstoffe ermöglichen modernste Technik und Fortschritt. Etwa 80 Prozent aller chemischen Elemente im Periodensystem sind Metalle. In dieser Produktion werden grundlegende Kenntnisse über die Eigenschaften der Stoffgruppe, Gewinnung, Verarbeitung und Verwendung von Metallen vermittelt. Ebenso wird auf die Leitfähigkeit und Reaktionen von Metallen eingegangen.			
5511087	Diffusion und Osmose			
	O	28 min f	2014	A(8-11);
	Sie finden ständig in unserem Körper und unserer Umwelt statt und dennoch sehen wir diese lebensnotwendigen Prozesse selten: Diffusion und Osmose. Die FWU- Produktion stellt die beiden Prozesse anschaulich und klar voneinander differenziert dar. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511088	Ester und Fette			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Für den wohlriechenden Duft der Früchte, wie auch für den ganz speziellen Geruch des Klebers sind die Ester verantwortlich. Erkennbar sind sie an ihrer funktionellen Gruppe. Wie diese aussieht, wie Ester entstehen, was Ester denn nun mit den Fetten und Ölen gemeinsam haben und was das alles mit unserem Alltag zu tun hat, wird in dieser Produktion anschaulich vermittelt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511219	Wasserstoff; Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5511273	Verlauf chemischer Reaktionen			
	O	27 min f	2017	A(8-11);
	Chemische Reaktionen können ganz verschieden ablaufen. Manche Reaktionen starten von selbst, manchen muss Energie zugeführt werden, damit etwas passiert. Die Geschwindigkeit, mit der die Reaktion abläuft, kann durch Temperatur, Oberfläche oder auch das Konzentrationsverhältnis der Stoffe variiert werden. Wie all diese Faktoren zusammenhängen und Reaktionen beeinflussen, wird in der Produktion anschaulich gezeigt und erklärt.			
5511275	Gase - Struktur und Eigenschaften			

	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5511333	Analyse und Synthese			
	O	21 min f	2018	A(8-10);
	Ob die Synthese von Quecksilberoxid oder die Analyse der Luft - schon im 18. Jahrhundert befasste sich der Chemiker Antoine de Lavoisier mit der Erzeugung und Untersuchung chemischer Stoffe. Die Produktion differenziert zunächst zwischen Reinstoffen und Stoffgemischen und stellt anschließend die Entdeckungsleistungen de Lavoisiers vor. Dabei werden grundlegende Analysen und Synthesen im Labor durchgeführt. Abschließend werden die Erkenntnisse de Lavoisiers mit Daltons Atomtheorie in Verbindung gebracht und erweitert.			
5511337	Chemische Experimente im Unterricht			
	O	48 min f	2018	T;
	Experimente im Chemieunterricht sind wichtig, jedoch aufgrund gefährlicher Chemikalien oder einer hohen Komplexität oftmals schwierig durchführbar. Die speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion stellt eine Sammlung chemischer Experimente aus verschiedenen Bereichen der Chemie dar und liefert umfangreiche Informationen.			
	<u>Angewandte Biologie</u>			
5511384	Grundlagen der Gentechnik			
	O	20 min	2019	A(9-13);
	Mithilfe von gentechnischen Methoden kann das Erbgut von Lebewesen oder Viren künstlich und gezielt verändert werden. Das eröffnet vielseitige Einsatzmöglichkeiten in der Medizin, Pharma- oder Lebensmittelindustrie. Unterstützt durch Animationen werden die Techniken Polymerase-Kettenreaktion, Gelelektrophorese, Gentransfer durch Vektoren, Klonierung und Sequenzierung anschaulich erklärt. Auch die geschichtlichen Meilensteine, die Einsatzmöglichkeiten sowie die Chancen und Risiken von Gentechnik werden angesprochen.			
5511459	Antibiotika			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Antibiotika sind bei bakteriellen Erkrankungen oft ein Retter in der Not. Gleichzeitig stehen sie immer wieder in der Kritik - sei es aufgrund der Nebenwirkungen oder der Resistenzbildung. Neben einem historischen Rückblick beleuchtet die Produktion die wichtigsten Angriffspunkte von Antibiotika bei Bakterien. Weitere Schwerpunkte sind die Problematik der Resistenzbildung sowie die rückläufige Antibiotikaforschung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5521219	Wasserstoff, Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5521273	Verlauf chemischer Reaktionen (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(8-11);
	Chemische Reaktionen können ganz verschieden ablaufen. Manche Reaktionen starten von selbst, manchen muss Energie zugeführt werden, damit etwas passiert. Die Geschwindigkeit, mit der die Reaktion abläuft, kann durch Temperatur, Oberfläche oder auch das Konzentrationsverhältnis der Stoffe variiert werden. Wie all diese Faktoren zusammenhängen und Reaktionen beeinflussen, wird in der Produktion anschaulich gezeigt und erklärt.			
5521275	Gase - Struktur und Eigenschaften (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-10);

	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
	<u>Angewandte Biologie</u>			
5521384	Grundlagen der Gentechnik (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(9-13);
	Mithilfe von gentechnischen Methoden kann das Erbgut von Lebewesen oder Viren künstlich und gezielt verändert werden. Das eröffnet vielseitige Einsatzmöglichkeiten in der Medizin, Pharma- oder Lebensmittelindustrie. Unterstützt durch Animationen werden die Techniken Polymerase-Kettenreaktion, Gelelektrophorese, Gentransfer durch Vektoren, Klonierung und Sequenzierung anschaulich erklärt. Auch die geschichtlichen Meilensteine, die Einsatzmöglichkeiten sowie die Chancen und Risiken von Gentechnik werden angesprochen.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502480	Eigenschaften von Stoffen: Chemie 7			
	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zu den Themen Stoffe und ihre Eigenschaften, Gemische, Gemenge und Lösungen vermittelt und abgefragt.			
Physikalische Chemie				
5500120	Katalytische Reaktionen			
	O	12 min f	2002	A(7-10);
	Katalysatoren beeinflussen die Geschwindigkeit chemischer Reaktionen, indem sie die Aktivierungsenergie herabsetzen. Zahlreiche Experimente verdeutlichen den Vorgang der Katalyse. Die Wirkung des Katalysators wird im Trick schematisch erklärt.			
Atombau, Periodensystem				
5500126	Ammoniaksynthese			
	<i>Der Griff in die Luft</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13);
	Anlass für die Entwicklung des Verfahrens zur Herstellung von Ammoniak durch Haber und Bosch war der steigende Bedarf an Düngemitteln Anfang des 20. Jahrhunderts. Das moderne Verfahren ist ein Beispiel für einen Kreisprozess, der unter dem Zwang des Energiesparens und von Umweltauflagen ständig verfeinert wurde. Tricksequenzen veranschaulichen die chemischen Abläufe der katalytisch ablaufenden Reaktionen.			
5500266	Atom und Molekül			
	<i>Arbeitsvideo / 6 Kurzfilme</i>			
	O	22 min f	2005	A(9-11);
	Nach Erläuterung des Aufbaus und der Größenverhältnisse von Atomen wird daraus das Periodensystem abgeleitet. Veränderungen der Atome durch Energieaufnahme bzw. -abgabe werden erläutert. Die Bildung von Molekülen wird dargestellt.			
5500507	Basiswissen Chemie			
	O	48 min f	2005	A(5-11); Q;
	Der erste Blick in die Welt der Elektronen, Moleküle und Synthesen gibt häufig den Ausschlag: Wird das Fach Chemie ein Anlass zum Stöhnen oder führt es zu spannenden Erkenntnissen, die uns unsere Welt besser verstehen lassen? Mit dieser didaktischen DVD wird dem Lehrer eine Sammlung von ansprechenden Filmsequenzen, Grafiken, Bilderserien und Arbeitsmaterialien an die Hand gegeben, um den Einstieg in die Naturwissenschaft Chemie lebendig und einfacher zu gestalten.			
5500666	Das Periodensystem			
	<i>Arbeitsvideo / 3 Kurzfilme</i>			

	O	22 min f	2008	A(8-12); Q;
	Chemie - eine ganz neue Welt, die den Schülern in ihrer Vielfalt von Dingen und Namen oft unüberschaubar und so nicht bewältigbar scheint. Das genialste und hilfreichste Ordnungssystem der Chemie ist das Periodensystem. Diese drei Kurzfilme beleuchten mit Realaufnahmen und Animationen die historische Entstehung des Systems. Auf einfachem Niveau wird deutlich gemacht, welche Ordnungsprinzipien hinter dem Sortieren in acht Hauptgruppen stehen. Die Änderungen der Eigenschaften innerhalb einer Periode werden auf den Atombau zurückgeführt. 1. Mendelejevs Traum (3:55 min); 2. Die Hauptgruppen (8:50 min); 3. Perioden (8:00 min)			
5500908	Periodensystem I			
	<i>Metalle und Halbmetalle</i>			
	O	76 min f	2008	A(5-12); BB; Q;
	Diese umfangreiche Didaktische FWU-DVD gehört in jede Chemie-Sammlung und kann nicht nur bei der Behandlung des PSE, sondern überall dort eingesetzt werden, wo ein Element oder eine Stoffgruppe angesprochen wird. Ein Übersichtskapitel zum Periodensystem selbst behandelt das Schema im Allgemeinen. Alkalimetalle, Erdalkalimetalle, Aluminium und die Nebengruppenmetalle werden in weiteren Kapiteln mit umfangreichem Filmmaterial, Grafiken und Bildern behandelt. Ein interaktives Periodensystem und ausführliches Arbeitsmaterial findet sich im ROM-Teil. Der zweite Teil der Reihe zum Periodensystem behandelt auf einer weiteren DVD die Nichtmetalle.			
5500909	Periodensystem II			
	<i>Nichtmetalle</i>			
	O	45 min f	2008	A(5-12);
	Diese umfangreiche didaktische DVD gehört in jede Chemie- Sammlung und kann nicht nur bei der Behandlung des PSE, sondern überall dort eingesetzt werden, wo ein Element oder eine Stoffgruppe angesprochen wird. Die DVD bietet einen umfassenden Überblick über die Nichtmetalle: Wasserstoff, Kohlenstoff, Halogene, Edelgase sowie die wichtigsten Elemente der V. und VI. Hauptgruppe werden vorgestellt und ihre Bedeutung in Natur, Alltag und Technik mit Filmen, Grafiken, Animationen und Bilderserien beleuchtet. Der ROM- Teil bietet neben umfangreichem Arbeitsmaterial auch ein interaktives Periodensystem.			
5500912	Atom- und Orbitalmodelle			
	O	12 min f	2008	A(9-13);
	Im Laufe der Jahrhunderte konnten die Menschen ein immer genaueres Bild vom Bau der Materie gewinnen. In Kurzfilmen wird auf dieser didaktischen DVD dargestellt, wie sich die Vorstellungen vom Aufbau der Atome von ersten Theorien in der Antike über das Planetenmodell bis hin zum modernen Orbitalmodell entwickelt haben (Basis: VHS 42 02142). Modellhafte Realexperimente und neue Computeranimationen verhelfen zu einem besseren Verständnis der komplexen Zusammenhänge. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511084	Kohlenstoff			
	O	22 min f	2014	A(7-10);
	Ohne das Element Kohlenstoff wäre kein Leben auf der Erde möglich. Wir finden es in der Atmosphäre, im Boden oder im Ozean, in der Grillkohle, im Bleistift und nicht zuletzt in jeder unserer Körperzellen. Die FWU-Produktion stellt die Besonderheiten des Kohlenstoffs vor und zeigt mithilfe von anschaulichen Animationen seinen atomaren Aufbau sowie seine Modifikationen (u. a. Graphit, Diamant und Fullerene) und Bindungseigenschaften. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511085	Salze			
	O	25 min f	2014	A(7-10);
	"Salz in die Suppe streuen", "gesalzene Preise" oder "zur Salzsäule erstarren" - Ausdrücke wie diese finden im Alltag oft Verwendung. Doch Salz - was ist das überhaupt? Wie sind Salze aufgebaut und wo kommen sie vor? Zentrale Themen dieser Produktion sind neben Ionenbegriff, Ionenbindung und Ionengitter als Strukturmodell, der Aufbau und die Eigenschaften von Salzen. Ebenso wichtig ist das Aufstellen von Salzformeln. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5511086	Metalle			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Ob bei Schmuck, Autos, Fernsehen oder Mobilfunkgeräten - zahlreiche Metalle als Werkstoffe ermöglichen modernste Technik und Fortschritt. Etwa 80 Prozent aller chemischen Elemente im Periodensystem sind Metalle. In dieser Produktion werden grundlegende Kenntnisse über die Eigenschaften der Stoffgruppe, Gewinnung, Verarbeitung und Verwendung von Metallen vermittelt. Ebenso wird auf die Leitfähigkeit und Reaktionen von Metallen eingegangen.			
5511143	Atombindungen			
	O		2015	A(10-12);
	"Dass ich erkenne, was die Welt im Innersten zusammenhält" - woran Goethes Doktor Faust als Wissenschaftler noch verzweifelte und Antworten in der Zauberei und Religion suchte, erläutert diese Produktion auf anschauliche Weise. Sie zeigt, welche Arten von Atombindungen es gibt und behandelt den räumlichen Bau einfacher Moleküle. Des Weiteren werden das Orbitalmodell und die kovalente Bindung sowie die Form der Orbitale eingeführt. Das alles konnte nicht einmal Mephistopheles liefern. Neben zwei Filmen und Filmsequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D-Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511144	Schwefel			
	O	22 min f	2015	A(7-10);
	Wir begegnen Schwefel im Alltag auf vielfältige Weise. Beim Faulen von Eiern entsteht zum Beispiel Schwefelwasserstoff. Mit Verbindungen wie Schwefeldioxid behandeln wir Obst, damit es nicht verschimmelt. Schwefelsäure findet in Düngemitteln oder Autobatterien Verwendung. Die Produktion stellt anhand von alltagsrelevanten Bezügen das Element Schwefel vor. Neben dem atomaren Aufbau werden die Modifikationen, das chemische Reaktionsvermögen und verschiedene Schwefelverbindungen behandelt. Auch die Leistungen von Charles Goodyear bei der Entdeckung des Gummis werden beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511219	Wasserstoff; Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
	<u>Kerne und Kernteilchen</u>			
5511223	Aufbau der Atomkerne			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Was lange umstritten war, ist heute wissenschaftlich anerkannt: Alles besteht aus Atomen. Doch Atome sind nicht mehr wie einst die kleinsten bisher bekannten Teilchen, sondern bestehen wiederum aus vielen weiteren winzigen Bausteinen. Wie aber sind Atomkerne aufgebaut? Welche Kraft hält sie zusammen? Und was sind Isotope? Mithilfe anschaulicher Animationen und Experimente geht die Produktion diesen und anderen Fragen der Atomphysik auf den Grund.			
5511275	Gase - Struktur und Eigenschaften			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5511335	Kohlenwasserstoffe - Aufbau und Vielfalt			
	O	27 min f	2018	A(8-11);
	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Die Produktion stellt die Stoffklasse der Kohlenwasserstoffe vor und erklärt anhand von anschaulichen Modellen die Strukturmerkmale gesättigter und ungesättigter Kohlenwasserstoffe.			

	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
	<u>Kernphysik</u>			
5511404	Kernmodelle			
	O	25 min	2019	A(11-13);
	Bisher gibt es noch keine geschlossene Theorie zur Beschreibung des Atomkerns und allen im Zusammenhang mit ihm beobachteten Phänomenen. Dennoch gibt es mehrere Ansätze, mit denen jeweils unterschiedliche Eigenschaften des Atomkerns verständlich und nachvollziehbar werden. Zwei davon sind das "Tröpfchenmodell" und das "Potentialtopfmodell". Diese schauen wir uns hier genauer an.			
5511458	Das Periodensystem der Elemente			
	O	19 min	2020	A(7-11);
	Mit dem zuletzt anerkannten Element Oganesson wächst die Anzahl der bekannten Elemente auf 118. Doch wie sortiert man diese Menge an chemischen Grundbausteinen am sinnvollsten? Schon 1869 notierte der Chemiker Dmitri Iwanowitsch Mendelejew die damals bekannten Elemente in Tabellenform. Diese Tabelle ist noch heute, etwas abgewandelt, eines der wichtigsten Werkzeuge der Chemie. In dieser Produktion wird erklärt, wie man sie nutzen kann und welche Informationen in ihr stecken.			
	<u>Die Elemente</u>			
5521219	Wasserstoff, Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
	<u>Kerne und Kernteilchen</u>			
5521223	Aufbau der Atomkerne (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Was lange umstritten war, ist heute wissenschaftlich anerkannt: Alles besteht aus Atomen. Doch Atome sind nicht mehr wie einst die kleinsten bisher bekannten Teilchen, sondern bestehen wiederum aus vielen weiteren winzigen Bausteinen. Wie aber sind Atomkerne aufgebaut? Welche Kraft hält sie zusammen? Und was sind Isotope? Mithilfe anschaulicher Animationen und Experimente geht die Produktion diesen und anderen Fragen der Atomphysik auf den Grund.			
5521275	Gase - Struktur und Eigenschaften (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5521335	Kohlenwasserstoffe - Aufbau und Vielfalt (interaktiv)			
	O	27 min f	2018	A(8-11);
	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Die Produktion stellt die Stoffklasse der Kohlenwasserstoffe vor und erklärt anhand von anschaulichen Modellen die Strukturmerkmale gesättigter und ungesättigter Kohlenwasserstoffe.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			

5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
	<u>Kernphysik</u>			
5521404	Kernmodelle (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(11-13);
	Bisher gibt es noch keine geschlossene Theorie zur Beschreibung des Atomkerns und allen im Zusammenhang mit ihm beobachteten Phänomenen. Dennoch gibt es mehrere Ansätze, mit denen jeweils unterschiedliche Eigenschaften des Atomkerns verständlich und nachvollziehbar werden. Zwei davon sind das "Tröpfchenmodell" und das "Potentialtopfmodell". Diese schauen wir uns hier genauer an.			
5521458	Das Periodensystem der Elemente (interaktiv)			
	O	19 min	2020	A(7-11);
	Mit dem zuletzt anerkannten Element Oganesson wächst die Anzahl der bekannten Elemente auf 118. Doch wie sortiert man diese Menge an chemischen Grundbausteinen am sinnvollsten? Schon 1869 notierte der Chemiker Dmitri Iwanowitsch Mendelejew die damals bekannten Elemente in Tabellenform. Diese Tabelle ist noch heute, etwas abgewandelt, eines der wichtigsten Werkzeuge der Chemie. In dieser Produktion wird erklärt, wie man sie nutzen kann und welche Informationen in ihr stecken.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502519	Edelgase: Chemie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Thema Edelgase vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502602	Alkalimetalle: Chemie 9			
	O		2020	A(9);
	In 11 interaktiven Aufgaben und Videos werden die Eigenschaften und Verwendung von Alkalimetallen vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503282	Periodensystem der Elemente: Chemie 7			
	O		2021	A(7);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zum Thema Periodensystem der Elemente eingeübt und anschließend abgefragt.			
5551307	Chemische Grundbegriffe, Teil 1			
	<i>Sequenz 1: Atome; Sequenz 2: Chemische Elemente und Symbole</i>			
	O	30 min f	1996	A(8-10); BB
	Der Film dient zur Einführung der chemischen Formelsprache, Atomlehre und der Erarbeitung des Molbegriffs. Die erste Sequenz behandelt den Teilchen- und Atombegriff. Es wird gezeigt, wie nach anfänglich "irrationalen" Deutungsversuchen in der rationalen griechischen Philosophie schon frühzeitig der Atomgedanke entwickelt wird, um anschließend die Brücke bis hin zur Gegenwart zu schlagen. Sequenz 2 führt in chemische Elemente wie das Eisen- und Kohlenstoffatom ein und erarbeitet den Mol-Begriff.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555249	Vom Atom zum Molekül - Linus Pauling und die chemische Bindung			
	O	15 min f	1993	A(7-13); Q

	Der Chemiker Linus Pauling hat die Quantenmechanik, eine von den Physikern geschaffene Theorie zur Erklärung von Phänomenen im atomaren Maßstab, in die Chemie eingeführt. Er konnte mit diesem theoretischen Werkzeug der chemischen Bindung eine physikalische Begründung geben. Darüber hinaus gelang es ihm, seine Vorstellungen von der chemischen Bindung auch auf komplexe Moleküle anzuwenden, so auf die komplizierten Eiweißmoleküle.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555250	Das Atom - John Dalton und Niels Bohr			
	O	15 min f	1996	A(7-13)
	Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen.			
	<u>P.M. - Das Wissensmagazin: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555251	Das Periodensystem der Elemente - Dmitri Mendelejew und Lothar Meyer			
	O	15 min f	1996	A(8-13); Q
	Unabhängig voneinander entdeckten Mitte des 19. Jahrhunderts der Russe Dmitrij Mendelejew und der Deutsche Lothar Meyer das Periodensystem der chemischen Elemente. Der physikalische Hintergrund dieser Ordnung blieb beiden Forschern verschlossen. Erst als man im Laufe des 20. Jahrhunderts den Aufbau der Atome zu verstehen begann, konnte das Periodensystem erklärt werden.			
5558621	Chemische Konzepte			
	O	25 min f	2010	A(11-13); Q
	In diesem Medium geht es um die Definition und die Geschichte der Chemie, den Atombau, das Periodensystem der Elemente, den Zustand von Materie, chemische Bindungen, die Grundlagen chemischer Reaktionen sowie Säure-Basen-, Redox- und Elektrochemie. Zusatzmaterial: PDF-Dateien für den Versuchsaufbau und die Versuchsdurchführung; Arbeitsblätter mit Lösungen.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558663	Meilensteine der Menschheit 10			
	<i>Der Druck; Der Luftdruck; Die Dampfmaschine; Das Atommodell; Die Radioaktivität</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	DER DRUCK (ca. 15 min): Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers. DER LUFTDRUCK (ca. 15 min): Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum - ein Vakuum - zu erzeugen. DIE DAMPFMASCHINE (ca. 15 min): Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. DAS ATOMMODELL (ca. 15 min): Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen. DIE RADIOAKTIVITÄT (ca. 15 min): 1896 entdeckt Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen "Radioaktivität". Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558792	Das Atommodell			

	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
Der Film zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Niels Bohr				
Bindung, Struktur, Eigenschaften				
5500072	Das Wasser - eine faszinierende Flüssigkeit			
	O	14 min f	1990	A(7-13);
Die verschiedenen Wasservorkommen auf unserem Planeten machen deutlich, dass Wasser zu den wenigen Stoffen gehört, die unter natürlichen Bedingungen in allen drei Aggregatzuständen anzutreffen sind. Experimentell und mithilfe entsprechender Strukturmodelle werden einige faszinierende Eigenschaften des Wassers genauer untersucht und erläutert. Außerdem wird bewusst gemacht, dass dieser lebensnotwendige Stoff zu den schützenswertesten Gütern unseres Planeten gehört.				
5500112	Moderne Eisen- und Stahlgewinnung			
	O	15 min f	2002	A(8-13); BB; Q;
Wegen seiner vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten und des günstigen Preises ist Eisen der wichtigste metallische Werkstoff. Die Herstellung von Eisen im Hochofenprozess und seine Veredelung zum Stahl haben sich aufgrund von Umweltschutzvorschriften und neuen technischen Erkenntnissen in den letzten Jahren gewandelt, wenn auch der grundlegende Prozess gleich blieb. Mit Hilfe von Animationen und Realaufnahmen werden die chemischen und verfahrenstechnischen Grundlagen veranschaulicht.				
5500116	Chemische Reaktionen			
	O	13 min f	2002	A(7-10);
Chemische Reaktionen können sehr unterschiedlich ablaufen. In eindrucksvollen Aufnahmen wird gezeigt, dass jede chemische Reaktion von einer Änderung der Stoffeigenschaften und von Energieumwandlungen begleitet ist.				
5500123	Reaktionen von Säuren und Basen			
	O	15 min f	2002	A(7-10);
Die Säure-Base-Reaktion ist ein wichtiger Reaktionstyp in der anorganischen Chemie. Mit Hilfe einiger charakteristischer Experimente werden Säuren als Protonendonatoren und Basen als Protonenakzeptoren interpretiert. Trickaufnahmen verdeutlichen den Protonenübergang bei einer Säure-Base-Reaktion.				
5500126	Ammoniaksynthese			
<i>Der Griff in die Luft</i>				
	O	15 min f	2002	A(8-13);
Anlass für die Entwicklung des Verfahrens zur Herstellung von Ammoniak durch Haber und Bosch war der steigende Bedarf an Düngemitteln Anfang des 20. Jahrhunderts. Das moderne Verfahren ist ein Beispiel für einen Kreisprozess, der unter dem Zwang des Energiesparens und von Umweltauflagen ständig verfeinert wurde. Tricksequenzen veranschaulichen die chemischen Abläufe der katalytisch ablaufenden Reaktionen.				
5500151	Kreislauf des Kalks in der Natur			
	O	14 min f	2003	A(8-13);
Kalk, zum größten Teil im Meer entstanden, befindet sich in der Natur in einem ständigen Kreislauf zwischen Kalkverwitterung und Kalkbildung. Der Film erklärt sowohl die chemischen Grundlagen dieser Vorgänge als auch die Entstehung von Tropfsteinhöhlen und Karstlandschaften.				
5500362	Kreislauf des Kalks in der Natur: Kalkverwitterung			
	O	2:51 min f	1994	A(8-13);
Eine kurze Videosequenz erklärt die chemischen Vorgänge, die für die Kalkverwitterung verantwortlich sind. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt Grafiken, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Versuchsanleitungen sowie Hinweise zum Unterricht.				
5500363	Kreislauf des Kalks in der Natur: Kalkbildung			
	O	2:33 min f	1994	A(8-13);

	Eine kurze Videosequenz erklärt die chemischen Vorgänge, die für die Kalkbildung verantwortlich sind. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt Grafiken, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Versuchsanleitungen sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500472	Eisen- und Stahlgewinnung: Einführung - Eisen und Stahl			
	O	0:54 min f	2008	A(8-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, dass Eisen und Stahl eine wichtige Rolle in unserem täglichen Leben spielen. Anhand der Reaktionsgleichung wird dann erklärt, wie aus Eisenerz reines Eisen gewonnen werden kann. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos aus der Filmsequenz sowie Hinweise zum Einsatz im Unterricht.			
5500473	Eisen- und Stahlgewinnung: Vorbereitungen für die Stahlgewinnung			
	O		2008	A(8-13); BB; Q;
	Damit Eisenerz geschmolzen werden kann, muss der Brennstoff Steinkohle zu Koks umgewandelt werden. In Realaufnahmen zeigt die Filmsequenz diesen Vorgang in einer modernen Kokerei.			
5500474	Eisen- und Stahlgewinnung: Eisengewinnung			
	O	2:55 min f	2008	A(8-13); BB; Q;
	Die Filmsequenz zeigt die Vorgänge beim Erzschnmelzen am Hochofen und verdeutlicht sie mittels Trickdarstellungen aus denen die chemischen Formeln zur Umwandlung von Eisenerz zu Roheisen abgeleitet werden.			
5500475	Stahlgewinnung			
	O	2:49	2008	A(8-13); BB; Q;
	Nach einer Demonstration der unterschiedlichen Materialeigenschaften von Roheisen und Stahl wird der Prozess der Stahlherstellung in Realaufnahmen und im Trick veranschaulicht.			
5500476	Eisen- und Stahlgewinnung: Elektrostahlverfahren			
	O	1:25 min f	2008	A(8-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Elektrostahlverfahren, bei dem aus Schrott neuer Stahl gewonnen wird. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos aus der Filmsequenz sowie Hinweise zum Einsatz im Unterricht.			
5500477	Eisen- und Stahlgewinnung: Im Walzwerk			
	O	1:45	2008	A(8-13); BB; Q;
	Nach seiner Fertigstellung wird der Stahl in Blöcke gegossen, die in ein Walzwerk transportiert werden. Dort wird ein Block wieder erwärmt und läuft wiederholt durch Walzen, die starken Druck ausüben. Dabei wird er immer flacher und länger. So entstehen Bleche verschiedener Dicke für unterschiedliche Zwecke, die am Ende der Walzstraße auf große Rollen aufgewickelt werden. Diesen Vorgang zeigt die Filmsequenz in Realaufnahmen.			
5500478	Bundle: Eisen- und Stahlgewinnung			
	O	13:26 min f	2008	A(8-13); BB; Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 6 Lernobjekten: 55 00472 Eisen- und Stahlgewinnung: Einführung - Eisen und Stahl 55 00473 Eisen- und Stahlgewinnung: Vorbereitungen für die Stahlgewinnung 55 00474 Eisen- und Stahlgewinnung: Eisengewinnung 55 00475 Eisen- und Stahlgewinnung: Stahlgewinnung 55 00476 Eisen- und Stahlgewinnung: Elektrostahlverfahren 55 00477 Eisen- und Stahlgewinnung: Im Walzwerk			
5500554	Eisen- und Stahlerzeugung			
	O	38 min sw+f	2003	A(8-13); BB; Q;
	Gusseisen, Schmiedeeisen, Edelmstähle - wegen der vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten ist Eisen unser wichtigster metallischer Werkstoff. Die didaktische DVD behandelt in Form von Trickdarstellungen die chemischen und verfahrenstechnischen Stationen bei der Herstellung von Eisen im Hochofen und die Veredelung zu Stahl. Der Schüler erfährt Wissenswertes über die lange Tradition des Werkstoffes Eisen: Wie ist der Rohstoff Eisenerz entstanden? Wie wurden Eisen und Stahl früher hergestellt? Er erkennt die große wirtschaftliche Bedeutung von Eisen früher wie auch heute. Eine Übersicht über die vielfältigen Einsatzgebiete von Eisen rundet das Themenfeld ab. Zusätzliche Bilder, Filme, Grafiken und themenbezogene Arbeitsmaterialien dienen der Ergebnissicherung und Wissensvertiefung.			
5500666	Das Periodensystem			

	<i>Arbeitsvideo / 3 Kurzfilme</i>			
	O	22 min f	2008	A(8-12); Q;
	Chemie - eine ganz neue Welt, die den Schülern in ihrer Vielfalt von Dingen und Namen oft unüberschaubar und so nicht bewältigbar scheint. Das genialste und hilfreichste Ordnungssystem der Chemie ist das Periodensystem. Diese drei Kurzfilme beleuchten mit Realaufnahmen und Animationen die historische Entstehung des Systems. Auf einfachem Niveau wird deutlich gemacht, welche Ordnungsprinzipien hinter dem Sortieren in acht Hauptgruppen stehen. Die Änderungen der Eigenschaften innerhalb einer Periode werden auf den Atombau zurückgeführt. 1. Mendelejevs Traum (3:55 min); 2. Die Hauptgruppen (8:50 min); 3. Perioden (8:00 min)			
5500909	Periodensystem II			
	<i>Nichtmetalle</i>			
	O	45 min f	2008	A(5-12);
	Diese umfangreiche didaktische DVD gehört in jede Chemie- Sammlung und kann nicht nur bei der Behandlung des PSE, sondern überall dort eingesetzt werden, wo ein Element oder eine Stoffgruppe angesprochen wird. Die DVD bietet einen umfassenden Überblick über die Nichtmetalle: Wasserstoff, Kohlenstoff, Halogene, Edelgase sowie die wichtigsten Elemente der V. und VI. Hauptgruppe werden vorgestellt und ihre Bedeutung in Natur, Alltag und Technik mit Filmen, Grafiken, Animationen und Bilderserien beleuchtet. Der ROM- Teil bietet neben umfangreichem Arbeitsmaterial auch ein interaktives Periodensystem.			
5501213	Tenside - Seife und Waschmittel			
	O		2010	A(7-11);
	Seifen und Waschmittel haben eine große Bedeutung für den Menschen. Wasser allein reicht oft nicht aus, um sich selbst oder schmutzige Wäsche sauber zu bekommen. Aber was ist eigentlich Seife und wie funktionieren Waschmittel? Die DVD geht diesen Fragen nach und erläutert in Film, Animationen und Grafiken die Struktur und die Eigenschaften von Tensiden. Umfassendes Arbeitsmaterial und didaktische Hinweise im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5501236	Kunststoffe - Struktur und Eigenschaften			
	O		2010	A(6-11);
	Kunststoffe sind sehr vielfältig und sie begegnen uns überall im Alltag, in elastischen Gummibändern ebenso wie in feuerfesten Schutzhelmen. An anschaulichen Beispielen verdeutlicht die DVD den Zusammenhang zwischen der Struktur und den Eigenschaften der verschiedenen Kunststoffgruppen: Thermoplaste, Duroplaste, Elastomere. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, Versuchsanleitungen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Alkohole</u>			
5501247	Ethanol & Co. - Stoffe mit OH			
	O	22 min f	2010	A(9-13);
	Die Stoffklasse der Alkohole hat mehr zu bieten als "nur" das Ethanol. Die DVD behandelt die OH-Gruppe, deren Aufbau und chemische Auswirkungen, die homologe Reihe der Alkanole und die Methanolsynthese. Die Inhalte werden stets im Kontext von Alltagsphänomenen erarbeitet und mithilfe von Animationen visualisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, eine ausführliche Stationsarbeit und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Alkohole</u>			
5501255	Die Vielfalt der Alkohole und ihre Reaktionen			
	O	21 min f	2010	A(9-13);
	Neben dem Ethanol gibt es eine Vielzahl weiterer Alkohole. Viele dieser Verbindungen werden im Alltag und in der Technik verwendet. Die DVD stellt wichtige mehrwertige Alkohole mit ihrer Struktur und den daraus resultierenden Eigenschaften vor. Unter anderem wird auf die Etherbildung, die Veresterung und die Verseifung eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Chemische Bindungen</u>			
5501266	Metalle und Salze			
	O	69 min f	2011	A(8-13); BB; Q;

	<p>Zu den wichtigsten Lerninhalten im Chemieunterricht zählen die chemischen Bindungen. An alltagsbezogenen Beispielen erarbeiten die Schüler den chemischen Bau und die Bindungsverhältnisse von Metallen und Salzen. Sie begreifen, auf welchen chemischen Vorgängen die charakteristischen Eigenschaften von Salzen und Metallen beruhen. Der DVD liegen die beiden Arbeitsvideos "Metalle und Metallbindungen" (42 02525) und "Salze und Ionenbindungen" (42 02527) zugrunde. Ihre didaktische Aufbereitung, zusätzliche ergänzende Bilder, Grafiken und Themen bezogene Arbeitsblätter erleichtern das Verständnis und stellen ein wertvolles Hilfsmittel für einen strukturierten Unterrichtsablauf dar. Die chemischen Grundlagen von Salzen und Metallen können als zwei getrennte Themenblöcke schrittweise erarbeitet werden. Der Lehrer erhält aber auch die Möglichkeit, die chemischen Unterschiede von Salzen und Metallen sowie ihre Gründe im direkten Vergleich herauszuarbeiten. Zusätzliche Filmsequenzen weisen auf die vielfältige Rolle von Salzen und Metallen in unserem täglichen Leben hin und machen dem Schüler die enge Verzahnung der Chemie mit vielen Lebensbereichen transparent.</p>			
5501461	Grundlagen des Klebens			
	O	38 min f	2011	A(8-12); BB;
	<p>Windräder, Flugzeuge, Hallendächer und Brillengläser werden geklebt. Keine andere Füge-technik ist so innovativ und vielseitig. Fünf Filme führen mit Experimenten und Animationen in die Grundlagen des Klebens ein: Warum klebt ein Klebstoff? Wie funktionieren Adhäsion und Kohäsion? Was passiert bei physikalisch abbindenden beziehungsweise chemisch härtenden Klebstoffen? Umfangreiches Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz im Unterricht. (Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM und dem Industrieverband Klebstoffe e. V.)</p>			
5501480	Teilchenmodell und Aggregatzustände			
	O	19 min f	2011	A(5-7);
	<p>Zur Erklärung des Aufbaus von Materie kann man das Teilchenmodell nutzen. Einfache Phänomene wie zum Beispiel die Aggregatzustände werden damit verständlich. Die didaktische DVD vermittelt anhand lebensnaher Beispiele und anschaulicher Animationen, wie man sich die Struktur fester, flüssiger und gasförmiger Stoffe vereinfacht vorstellen kann und wie durch Zufuhr oder Entzug thermischer Energie Übergänge zwischen den Aggregatzuständen stattfinden. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5510250	Glasherstellung - Die Grundlagen			
	O	14 min f	2005	A(8-13); BB;
	<p>Die wichtigsten Ausgangsstoffe für die Herstellung von "Normalglas" sind Sand, Soda und Kalk. Der hohe Anteil an Altglas spart Energie und Rohstoffe. Neben der industriellen Herstellung und Wiederverwertung von Behälterglas werden mit Hilfe von Trickaufnahmen die Bildung von Glas sowie das besondere Schmelzverhalten dieses amorphen Feststoffes erklärt.</p>			
5511019	Kunststoffe - Müll ohne Ende?			
	O	19 min f	2013	A(7-11); Q;
	<p>Kunststoffe faszinieren durch ihre scheinbare Unvergänglichkeit. Doch wie die FWU- Produktion zeigt, erweist sich gerade diese Eigenschaft heute als Fluch: Die Müllberge wachsen und in den Ozeanen treiben riesige "Plastikinseln". Darüber hinaus sondern viele Kunststoffe umweltschädliche Scheinhormone ab, die sich über den gesamten Globus verteilen. Neue nachhaltige Ansätze für das Recycling und die Zusammensetzung von Kunststoffen sind gefragt! Neben Film und Sequenzen stehen Ihnen auf der DVD zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen) , didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511022	Treibhauseffekt und Ozonloch			
	O	17 min f	2013	A(9-13);
	<p>Der anthropogene Treibhauseffekt und das Ozonloch werden heute häufig in einem Atemzug genannt. In aufwendigen Animationen erklärt die FWU- Produktion, dass die zwei Phänomene allerdings auf sehr unterschiedlichen physikalisch- chemischen Vorgängen beruhen. Der Einfluss des Menschen spielt jedoch in beiden Fällen eine große Rolle. Wie stark Treibhauseffekt und Ozonloch das Leben auf der Erde in Zukunft beeinflussen, liegt daher in unserer Hand. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511083	Wasser - Eine besondere Flüssigkeit			
	O	30 min f	2014	A(7-10);

	Wasser ist die Grundlage allen Lebens auf der Erde. Das gibt den Anreiz, die besonderen Eigenschaften von Wasser genauer zu untersuchen und zu verstehen. Dabei werden Erstarrungs- und Siedetemperatur, Oberflächenspannung und die Dichteanomalie des Wassers ebenso nähergebracht wie dessen Eigenschaften als Lösemittel. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511084	Kohlenstoff			
	O	22 min f	2014	A(7-10);
	Ohne das Element Kohlenstoff wäre kein Leben auf der Erde möglich. Wir finden es in der Atmosphäre, im Boden oder im Ozean, in der Grillkohle, im Bleistift und nicht zuletzt in jeder unserer Körperzellen. Die FWU-Produktion stellt die Besonderheiten des Kohlenstoffs vor und zeigt mithilfe von anschaulichen Animationen seinen atomaren Aufbau sowie seine Modifikationen (u. a. Graphit, Diamant und Fullerene) und Bindungseigenschaften. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511085	Salze			
	O	25 min f	2014	A(7-10);
	"Salz in die Suppe streuen", "gesalzene Preise" oder "zur Salzsäule erstarren" - Ausdrücke wie diese finden im Alltag oft Verwendung. Doch Salz - was ist das überhaupt? Wie sind Salze aufgebaut und wo kommen sie vor? Zentrale Themen dieser Produktion sind neben Ionenbegriff, Ionenbindung und Ionengitter als Strukturmodell, der Aufbau und die Eigenschaften von Salzen. Ebenso wichtig ist das Aufstellen von Salzformeln. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511086	Metalle			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Ob bei Schmuck, Autos, Fernsehen oder Mobilfunkgeräten - zahlreiche Metalle als Werkstoffe ermöglichen modernste Technik und Fortschritt. Etwa 80 Prozent aller chemischen Elemente im Periodensystem sind Metalle. In dieser Produktion werden grundlegende Kenntnisse über die Eigenschaften der Stoffgruppe, Gewinnung, Verarbeitung und Verwendung von Metallen vermittelt. Ebenso wird auf die Leitfähigkeit und Reaktionen von Metallen eingegangen.			
5511129	Äußere Kräfte der Erde - Verwitterung			
	O	17 min f	2015	A(5-13);
	Alle Gesteine an der Erdoberfläche sind Veränderungen ausgesetzt. Die natürlichen Prozesse der physikalischen und chemischen Verwitterung spielen dabei eine entscheidende Rolle. Sie sind wichtige Faktoren der Landschaftsgestaltung. In der Produktion werden Temperaturverwitterung, Frostsprengung, Salzsprengung, Wurzelsprengung, Lösungs-, Kohlensäure- und Rauchgasverwitterung in Realaufnahmen und Animationen dargestellt und erläutert. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511143	Atombindungen			
	O		2015	A(10-12);
	"Dass ich erkenne, was die Welt im Innersten zusammenhält" - woran Goethes Doktor Faust als Wissenschaftler noch verzweifelte und Antworten in der Zauberei und Religion suchte, erläutert diese Produktion auf anschauliche Weise. Sie zeigt, welche Arten von Atombindungen es gibt und behandelt den räumlichen Bau einfacher Moleküle. Des Weiteren werden das Orbitalmodell und die kovalente Bindung sowie die Form der Orbitale eingeführt. Das alles konnte nicht einmal Mephistopheles liefern. Neben zwei Filmen und Filmsequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D-Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511144	Schwefel			
	O	22 min f	2015	A(7-10);

	Wir begegnen Schwefel im Alltag auf vielfältige Weise. Beim Faulen von Eiern entsteht zum Beispiel Schwefelwasserstoff. Mit Verbindungen wie Schwefeldioxid behandeln wir Obst, damit es nicht verschimmelt. Schwefelsäure findet in Düngemitteln oder Autobatterien Verwendung. Die Produktion stellt anhand von alltagsrelevanten Bezügen das Element Schwefel vor. Neben dem atomaren Aufbau werden die Modifikationen, das chemische Reaktionsvermögen und verschiedene Schwefelverbindungen behandelt. Auch die Leistungen von Charles Goodyear bei der Entdeckung des Gummis werden beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511145	Eisen und Stahl			
	O	20 min f	2015	A(8-10);
	Eisen ist das für den Menschen wohl wichtigste Metall und aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Entsprechend groß ist seine Bedeutung für die Kulturgeschichte der Menschheit. In dieser Produktion werden sowohl die Geschichte der Eisengewinnung skizziert als auch die chemischen Vorgänge bei der Eisen- und Stahlerzeugung dargestellt. Zur Vernetzung der neuen Erkenntnisse mit bekanntem Wissen werden dabei die Fakten jeweils in einen historischen bzw. technischen Kontext gesetzt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511241	Chemie im Alltag - Reinigungsmittel			
	O	19 min f	2016	A(9-13);
	Chemie ist Teil unseres Alltags - zum Beispiel, wenn es um die Reinigung von verschiedensten Gegenständen und Objekten geht. Dazu werden in der Regel Reinigungsmittel verwendet. Welche Stoffe ermöglichen aber die Reinigungskraft dieser Verbrauchsmittel? Die Produktion bringt Klarheit in die Thematik, erklärt die Zusammensetzung verschiedener Reinigungsmittel und zeigt in anschaulichen Experimenten und Animationen ihre Wirkungen.			
5511275	Gase - Struktur und Eigenschaften			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5511333	Analyse und Synthese			
	O	21 min f	2018	A(8-10);
	Ob die Synthese von Quecksilberoxid oder die Analyse der Luft - schon im 18. Jahrhundert befasste sich der Chemiker Antoine de Lavoisier mit der Erzeugung und Untersuchung chemischer Stoffe. Die Produktion differenziert zunächst zwischen Reinstoffen und Stoffgemischen und stellt anschließend die Entdeckungsleistungen de Lavoisiers vor. Dabei werden grundlegende Analysen und Synthesen im Labor durchgeführt. Abschließend werden die Erkenntnisse de Lavoisiers mit Daltons Atomtheorie in Verbindung gebracht und erweitert.			
5511335	Kohlenwasserstoffe - Aufbau und Vielfalt			
	O	27 min f	2018	A(8-11);
	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Die Produktion stellt die Stoffklasse der Kohlenwasserstoffe vor und erklärt anhand von anschaulichen Modellen die Strukturmerkmale gesättigter und ungesättigter Kohlenwasserstoffe.			
5511337	Chemische Experimente im Unterricht			
	O	48 min f	2018	T;
	Experimente im Chemieunterricht sind wichtig, jedoch aufgrund gefährlicher Chemikalien oder einer hohen Komplexität oftmals schwierig durchführbar. Die speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion stellt eine Sammlung chemischer Experimente aus verschiedenen Bereichen der Chemie dar und liefert umfangreiche Informationen.			
5511460	Schwache chemische Bindungen			
	O		2020	A(9-11);

	Wie kann ein Gecko senkrecht an einer Wand hoch laufen und wie können Stoffe in verschiedenen Aggregatzuständen vorliegen? Diese und andere Phänomene können ganz grundlegend mit den schwachen chemischen Bindungen erklärt werden. Die Kräfte, die zwischen Molekülen wirken, sind genauso wichtig wie der Molekülaufbau an sich. Die Eigenschaften und Effekte der Van-der-Waals-Kräfte, Dipol-Dipol-Wechselwirkungen und Wasserstoffbrückenbindungen werden vorgestellt und auf Molekülebene beleuchtet.			
5521241	Chemie im Alltag - Reinigungsmittel (interaktiv)			
	O	19 min f	2016	A(9-13);
	Chemie ist Teil unseres Alltags - zum Beispiel, wenn es um die Reinigung von verschiedensten Gegenständen und Objekten geht. Dazu werden in der Regel Reinigungsmittel verwendet. Welche Stoffe ermöglichen aber die Reinigungskraft dieser Verbrauchsmittel? Die Produktion bringt Klarheit in die Thematik, erklärt die Zusammensetzung verschiedener Reinigungsmittel und zeigt in anschaulichen Experimenten und Animationen ihre Wirkungen.			
5521275	Gase - Struktur und Eigenschaften (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5521335	Kohlenwasserstoffe - Aufbau und Vielfalt (interaktiv)			
	O	27 min f	2018	A(8-11);
	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Die Produktion stellt die Stoffklasse der Kohlenwasserstoffe vor und erklärt anhand von anschaulichen Modellen die Strukturmerkmale gesättigter und ungesättigter Kohlenwasserstoffe.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502493	Kohlenstoff: Chemie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zu Kohlenstoff vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502508	Stoffe des Alltags: Chemie 7			
	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Aufgaben und interaktiven Videos wird Wissen zu den Eigenschaften von Stoffen vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502519	Edelgase: Chemie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Thema Edelgase vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502616	Vergleich von ionischen und kovalenten Verbindungen: Chemie 8			
	O		2020	A(8);
	In 11 interaktiven Aufgaben wird Wissen zu ionischen und kovalenten Verbindungen vermittelt und anschließend abgefragt.			
5550579	Basen und Laugen, Teil 1 Sequenz 1 - 3			
	O	50 min f	1992	A(10-13)

	Der Film ist in 3 Sequenzen eingeteilt: SEQUENZ 1: EINFÜHRUNG (7 min): Basen/Laugen im Haushalt und Alltag; Demonstration einiger Eigenschaften; Nachweis (Indikatoren); wichtige Basen/Laugen. SEQUENZ 2: NATRIUMHYDROXID (23 min): Laborversuche: Natrium- und Kaliumhydroxid, Kochsalzelektrolyse (Modellversuch zum Amalgamverfahren); Trick: Elektrodenvorgänge, Amalgamzersetzung; Großtechnik: Chloralkalielektrolyse (Amalgam- und Membranverfahren, Schema des Diaphragmaverfahrens). SEQUENZ 3: CALCIUMOXID (20 min): Laborversuche: Branntkalk, Löschkalk, basische Reaktionen einiger Metalloxide; Trick: Kalkbrennen, Kalklöschen, Bildung von Calciumcarbonat und Calciumhydrogencarbonat; Großtechnik: Kalkbrennen, Zementherstellung.			
5550580	Basen und Laugen, Teil 2 Sequenz 4 - 5			
	O	46 min f	1992	A(10-13)
	Der Film ist in 2 Sequenzen aufgeteilt: SEQUENZ 4: NATRIUMCARBONAT (18 min): Laborversuche: Soda und Pottasche; Modellversuch zum Solvay-Verfahren; Trick: Ammoniak-Soda-Reaktionen; basische Reaktion; Großtechnik: Solvay-Verfahren. SEQUENZ 5: AMMONIAK (28 min): Laborversuche: Katalytische Ammoniaksynthese, -Springbrunnen- (Löslichkeit); Ammoniak und Chlorwasserstoff (Diffusion und Reaktion); Trick: Synthesegasbereitung, Synthese; Katalyse, Gleichgewichtsbedingungen; basische Reaktionen von Ammoniak mit Wasser bzw. Chlorwasserstoff; Großtechnik: Synthesegasbereitung, Haber-Bosch-Verfahren.			
5551308	Chemische Grundbegriffe, Teil 2			
	<i>Sequenz 3: Chemische Verbindungen und Formeln; Sequenz 4: Reaktionsschemata</i>			
	O	30 min f	1998	A(8-10); BB
	Der Film dient zur Erarbeitung von Formeleinheiten und chemischen Formeln, Erläuterung von Molekülmasse, Molbegriff, Molmasse, exothermer und endothermer Reaktion und dem molekularem Aufbau der Elementargase. In zwei Sequenzen (z.B. für Wasser, Kochsalz, Eisenoxid) wird gezeigt, wie Formeln und Reaktionsgleichungen aus Reaktionsergebnissen abgeleitet werden können.			
5552807	Chemischer Anfangsunterricht I			
	<i>Stoffe untersuchen, messen, vergleichen</i>			
	O	22 min f	2010	A(7-10)
	Überall ist man von Gegenständen und Stoffen umgeben. Die Gegenstände, die einen bestimmten Zweck erfüllen sollen, erkennt man an ihren Formen. Dabei können gleiche Gegenstände aus verschiedenen Materialien bzw. Stoffen aufgebaut sein. Stoffe sind hingegen von der Form unabhängig und besitzen für sie ganz typische Eigenschaften. Viele dieser Stoffeigenschaften können mit den Sinnen wie z. B. sehen, anfassen oder riechen, wahrgenommen werden. Chemiker interessieren sich besonders für diejenigen Stoffmerkmale, die sie messen können. Mit diesen messbaren Eigenschaften können sie Stoffe voneinander unterscheiden, einen einzelnen Stoff identifizieren oder für eine bestimmte Verwendung testen. Modelle helfen, Dinge zu verstehen. Sie geben nur bestimmte Elemente der Wirklichkeit wieder und stellen so die Welt vereinfacht dar. So hilft auch das Kugelteilchenmodell zu verstehen, wie sich ein Duft im ganzen Raum verteilt oder sich Stoffe in Wasser lösen. Zusatzmaterial: Sprechertexte; 2 Folien; Arbeitsblätter; Arbeitsmaterialien; Lehrpläne; Rahmenpläne.			
5553654	Chemischer Anfangsunterricht II			
	<i>Stoffe mischen, Stoffe trennen</i>			
	O	22 min f	2010	A(7-10)
	Betrachtet man Stoffe genauer, kann festgestellt werden, dass es sich bei ihnen entweder um einzelne Stoffe oder um Mischungen aus mehreren Stoffen handelt. Die Chemiker teilen die Welt der Stoffe deshalb in Reinstoffe und Stoffgemische ein. Ein Reinstoff ist einheitlich aufgebaut, Stoffgemische bestehen hingegen aus zwei oder mehreren Reinstoffen. Die vielen Gemische werden nicht allein in homogene und heterogene Gemische eingeteilt, sondern sie werden je nach Art der Aggregatzustände ihrer Bestandteile noch besonderen Gemischgruppen zugeordnet. Was gemischt ist, kann man auch trennen. Es werden täglich große Mengen Abwässer produziert, die gereinigt werden müssen. Die Bestandteile des Gemisches Abwasser müssen durch spezielle Verfahren voneinander getrennt werden, damit man wieder sauberes Trinkwasser erhält. Für das Entmischen eines Gemisches nutzt man gezielt Stoffeigenschaften der einzelnen Bestandteile, wie die Teilchengröße, die Dichte oder Siedepunkte. Zusatzmaterial: Sprechertexte; 2 Folien; Arbeitsblätter; Arbeitsmaterialien; Lehrpläne; Rahmenpläne.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Wissenschaft</u>			
5555247	Alfred Nobel und das Dynamit			

	O	15 min f	2005	A(10-13); Q
	In Paris wird Nobel Assistent des Chemikers Theophil-Jules Pelouze. In dessen Labor wurde zuvor das Nitroglycerin erfunden. Nobel umgeht das Problem der bis dahin unkontrollierbaren Explosion damit, dass er einen Initialzündler erfindet und sich patentieren lässt. Um zusätzlich die Gefahren beim Transport zu mindern, gründet er eigene Nitroglycerinproduktionen in verschiedenen Ländern. Mit Hilfe von Kieselgur gelingt es ihm aber, das hochexplosive Sprengöl unempfindlich gegen Schläge und Erschütterungen zu machen. Wegen seiner enormen Sprengkraft nennt er diesen Sprengstoff -Dynamit-, nach dem griechischen Wort für Kraft: -Dynamis-.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555250	Das Atom - John Dalton und Niels Bohr			
	O	15 min f	1996	A(7-13)
	Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen.			
	<u>P.M. - Das Wissensmagazin: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555251	Das Periodensystem der Elemente - Dmitri Mendelejew und Lothar Meyer			
	O	15 min f	1996	A(8-13); Q
	Unabhängig voneinander entdeckten Mitte des 19. Jahrhunderts der Russe Dmitrij Mendelejew und der Deutsche Lothar Meyer das Periodensystem der chemischen Elemente. Der physikalische Hintergrund dieser Ordnung blieb beiden Forschern verschlossen. Erst als man im Laufe des 20. Jahrhunderts den Aufbau der Atome zu verstehen begann, konnte das Periodensystem erklärt werden.			
5558621	Chemische Konzepte			
	O	25 min f	2010	A(11-13); Q
	In diesem Medium geht es um die Definition und die Geschichte der Chemie, den Atombau, das Periodensystem der Elemente, den Zustand von Materie, chemische Bindungen, die Grundlagen chemischer Reaktionen sowie Säure-Basen-, Redox- und Elektrochemie. Zusatzmaterial: PDF-Dateien für den Versuchsaufbau und die Versuchsdurchführung; Arbeitsblätter mit Lösungen.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558661	Meilensteine der Menschheit, Teil 8			
	<i>Arterien der Ozeane, Die Kraft, die keine ist, Riesenmoleküle, Das Traummolekül, Lasertechnik</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q

	<p>ARTERIEN DER OZEANE: Weil Postschiffe in der einen Richtung deutlich länger für die Überquerung des Atlantiks brauchten als in der anderen, machte sich Benjamin Franklin auf die Suche nach den Ursachen und stieß dabei auf den Golfstrom. Er erkannte das Hauptprinzip der Oberflächenströmung - das Zusammenspiel von Passatwinden, Druckgefällen, Temperaturunterschieden und weiteren Faktoren. Der Golfstrom hat entscheidenden Einfluss auf das Klima in Europa; zudem wird er in Zukunft möglicherweise als Energiequelle genutzt werden. Erste Pilotprojekte vor der Küste Englands versuchen die Strömungskraft zu nutzen. DIE KRAFT, DIE KEINE IST: Warum Wettervorhersagen auch heute noch immer sehr kompliziert sind, erklärt sich durch die nach dem französischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Gaspard Gustave de Coriolis benannte Coriolis-Kraft. 1835 entdeckte er ein Phänomen, das weltweit Meeres- und Luftströmungen beeinflusst. Diese Scheinkraft bewirkt eine Ablenkung von Luft- und Wassermassen und beeinflusst so die globalen Zirkulationssysteme in den Weltmeeren und der Atmosphäre. RIESENMOLEKÜLE: Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. DAS TRAUMMOLEKÜL: August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Kekulé beschäftigte sich besonders mit der Bindungsfähigkeit von Kohlenstoffatomen - mit anderen Atomsorten, aber auch untereinander. Emil Erlenmeyer erweiterte die Bindungsfähigkeit der Kohlenstoffatome untereinander auf Doppel- und Dreifachbindungen. Damit ließ sich die Struktur vieler organischer Verbindungen erklären, nicht aber die des Benzols. Im Traum, so erinnerte sich Kekulé später, kam ihm die Idee einer ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Die Kenntnis dieser Struktur erleichterte den Chemikern dieser Zeit die Aufklärung der Molekülstruktur vieler synthetischer Farbstoffe und verschaffte der Farbstoffindustrie so einen ungeahnten Aufschwung. LASERTECHNIK: Die amerikanischen Physiker Charles Townes und Arthur Schawlow entwickelten einen Vorläufer des Lasers und lieferten dazu eine Theorie, die es ihrem Kollegen Theodore Maiman ermöglichte, 1960 den ersten Laser der Welt zu konstruieren. Dieser erste LASER, ein sog. Festkörperlaser, bestand aus einem Rubinstab, um den eine schraubenförmig gewickelte Blitzentladungslampe montiert war. Die Bezeichnung für diese ungewöhnliche Lichtquelle ist ein anglo-amerikanisches Kunstwort: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558663	Meilensteine der Menschheit 10			
	<i>Der Druck; Der Luftdruck; Die Dampfmaschine; Das Atommodell; Die Radioaktivität</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DER DRUCK (ca. 15 min): Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers. DER LUFTDRUCK (ca. 15 min): Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise die des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum - ein Vakuum - zu erzeugen. DIE DAMPFMASCHINE (ca. 15 min): Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. DAS ATOMMODELL (ca. 15 min): Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen. DIE RADIOAKTIVITÄT (ca. 15 min): 1896 entdeckt Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen "Radioaktivität". Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			
5558782	Das Traumolekül			

	<i>August Kekulé und der Benzolring</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q
	August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Sein bedeutendster war die Entdeckung der ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Mit der Strukturchemie bekamen die Chemiker in Werkzeug in die Hand, das es ihnen ermöglichte, Reaktionen auf dem Papier nachzuvollziehen, chemische Reaktionen vorherzusagen und sich über Sprachgrenzen hinweg zu verständigen. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von August Kekulé			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558792	Das Atommodell			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Der Film zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Niels Bohr			
Chemische Thermodynamik				
5500250	Teilchenbewegung			
	<i>Arbeitsvideo / 2 Kurzfilme</i>			
	O	15 min f	2004	A(7-13);
	Ob wir den Duft eines Parfums genießen oder wegen eines widerlichen Gestanks die Nase verziehen: Ursache für die Verbreitung von Geruchsstoffen ist die Eigenbewegung der Teilchen. Diese Brownsche Molekularbewegung kann zur Erklärung verschiedener physikalisch-chemischer Phänomene wie beispielsweise der Aggregatzustände oder der Diffusion herangezogen werden. Die sehr anschauliche Darstellungsweise und die einfache, klare Sprache des Films ermöglichen allen Schülern ein Verständnis der Zusammenhänge.			
5510521	Chemische Reaktionen und Energie			
	<i>Eine Einführung. Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	19 min f	2006	A(5-11); Q;
	Physikalische Chemie anschaulich und am Phänomen erklärt bieten diese vier Kurzfilme zu endothermen und exothermen Reaktionen, zur Beeinflussung der Reaktionsgeschwindigkeit durch Konzentration und Temperatur und zur Wirkungsweise von Katalysatoren. Realaufnahmen von Versuchen, die im Unterricht nicht immer so durchgeführt werden können, wechseln ab mit Animationen, die das Geschehen auf Teilchenebene erläutern. Auf eine einfache Sprache und die minimale Verwendung von Formeln wurde besonderen Wert gelegt. 1. Exotherme und endotherme Reaktionen (5:30 min) 2. Reaktionsgeschwindigkeit und Konzentration (6:15 min) 3. Reaktionsgeschwindigkeit und Temperatur (2:10 min) 4. Katalyse (5:20 min) Physikalische Chemie anschaulich und am Phänomen erklärt bieten diese vier Kurzfilme zu endothermen und exothermen Reaktionen, zur Beeinflussung der Reaktionsgeschwindigkeit durch Konzentration und Temperatur und zur Wirkungsweise von Katalysatoren. Realaufnahmen von Versuchen, die im Unterricht nicht immer so durchgeführt werden können, wechseln ab mit Animationen, die das Geschehen auf Teilchenebene erläutern. Auf eine einfache Sprache und die minimale Verwendung von Formeln wurde besonderen Wert gelegt. 1. Exotherme und endotherme Reaktionen (5:30 min) 2. Reaktionsgeschwindigkeit und Konzentration (6:15 min) 3. Reaktionsgeschwindigkeit und Temperatur (2:10 min) 4. Katalyse (5:20 min)			
5511087	Diffusion und Osmose			
	O	28 min f	2014	A(8-11);
	Sie finden ständig in unserem Körper und unserer Umwelt statt und dennoch sehen wir diese lebensnotwendigen Prozesse selten: Diffusion und Osmose. Die FWU- Produktion stellt die beiden Prozesse anschaulich und klar voneinander differenziert dar. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511273	Verlauf chemischer Reaktionen			
	O	27 min f	2017	A(8-11);

	Chemische Reaktionen können ganz verschieden ablaufen. Manche Reaktionen starten von selbst, manchen muss Energie zugeführt werden, damit etwas passiert. Die Geschwindigkeit, mit der die Reaktion abläuft, kann durch Temperatur, Oberfläche oder auch das Konzentrationsverhältnis der Stoffe variiert werden. Wie all diese Faktoren zusammenhängen und Reaktionen beeinflussen, wird in der Produktion anschaulich gezeigt und erklärt.			
5511337	Chemische Experimente im Unterricht			
	O	48 min f	2018	T;
	Experimente im Chemieunterricht sind wichtig, jedoch aufgrund gefährlicher Chemikalien oder einer hohen Komplexität oftmals schwierig durchführbar. Die speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion stellt eine Sammlung chemischer Experimente aus verschiedenen Bereichen der Chemie dar und liefert umfangreiche Informationen.			
5521273	Verlauf chemischer Reaktionen (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(8-11);
	Chemische Reaktionen können ganz verschieden ablaufen. Manche Reaktionen starten von selbst, manchen muss Energie zugeführt werden, damit etwas passiert. Die Geschwindigkeit, mit der die Reaktion abläuft, kann durch Temperatur, Oberfläche oder auch das Konzentrationsverhältnis der Stoffe variiert werden. Wie all diese Faktoren zusammenhängen und Reaktionen beeinflussen, wird in der Produktion anschaulich gezeigt und erklärt.			
Chemische Kinetik				
5510521	Chemische Reaktionen und Energie			
	<i>Eine Einführung. Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	19 min f	2006	A(5-11); Q;
	Physikalische Chemie anschaulich und am Phänomen erklärt bieten diese vier Kurzfilme zu endothermen und exothermen Reaktionen, zur Beeinflussung der Reaktionsgeschwindigkeit durch Konzentration und Temperatur und zur Wirkungsweise von Katalysatoren. Realaufnahmen von Versuchen, die im Unterricht nicht immer so durchgeführt werden können, wechseln ab mit Animationen, die das Geschehen auf Teilchenebene erläutern. Auf eine einfache Sprache und die minimale Verwendung von Formeln wurde besonderen Wert gelegt. 1. Exotherme und endotherme Reaktionen (5:30 min) 2. Reaktionsgeschwindigkeit und Konzentration (6:15 min) 3. Reaktionsgeschwindigkeit und Temperatur (2:10 min) 4. Katalyse (5:20 min) Physikalische Chemie anschaulich und am Phänomen erklärt bieten diese vier Kurzfilme zu endothermen und exothermen Reaktionen, zur Beeinflussung der Reaktionsgeschwindigkeit durch Konzentration und Temperatur und zur Wirkungsweise von Katalysatoren. Realaufnahmen von Versuchen, die im Unterricht nicht immer so durchgeführt werden können, wechseln ab mit Animationen, die das Geschehen auf Teilchenebene erläutern. Auf eine einfache Sprache und die minimale Verwendung von Formeln wurde besonderen Wert gelegt. 1. Exotherme und endotherme Reaktionen (5:30 min) 2. Reaktionsgeschwindigkeit und Konzentration (6:15 min) 3. Reaktionsgeschwindigkeit und Temperatur (2:10 min) 4. Katalyse (5:20 min)			
5511022	Treibhauseffekt und Ozonloch			
	O	17 min f	2013	A(9-13);
	Der anthropogene Treibhauseffekt und das Ozonloch werden heute häufig in einem Atemzug genannt. In aufwendigen Animationen erklärt die FWU- Produktion, dass die zwei Phänomene allerdings auf sehr unterschiedlichen physikalisch- chemischen Vorgängen beruhen. Der Einfluss des Menschen spielt jedoch in beiden Fällen eine große Rolle. Wie stark Treibhauseffekt und Ozonloch das Leben auf der Erde in Zukunft beeinflussen, liegt daher in unserer Hand. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511087	Diffusion und Osmose			
	O	28 min f	2014	A(8-11);
	Sie finden ständig in unserem Körper und unserer Umwelt statt und dennoch sehen wir diese lebensnotwendigen Prozesse selten: Diffusion und Osmose. Die FWU- Produktion stellt die beiden Prozesse anschaulich und klar voneinander differenziert dar. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511273	Verlauf chemischer Reaktionen			
	O	27 min f	2017	A(8-11);

	Chemische Reaktionen können ganz verschieden ablaufen. Manche Reaktionen starten von selbst, manchen muss Energie zugeführt werden, damit etwas passiert. Die Geschwindigkeit, mit der die Reaktion abläuft, kann durch Temperatur, Oberfläche oder auch das Konzentrationsverhältnis der Stoffe variiert werden. Wie all diese Faktoren zusammenhängen und Reaktionen beeinflussen, wird in der Produktion anschaulich gezeigt und erklärt.			
5521273	Verlauf chemischer Reaktionen (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(8-11);
	Chemische Reaktionen können ganz verschieden ablaufen. Manche Reaktionen starten von selbst, manchen muss Energie zugeführt werden, damit etwas passiert. Die Geschwindigkeit, mit der die Reaktion abläuft, kann durch Temperatur, Oberfläche oder auch das Konzentrationsverhältnis der Stoffe variiert werden. Wie all diese Faktoren zusammenhängen und Reaktionen beeinflussen, wird in der Produktion anschaulich gezeigt und erklärt.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555275	Die Beschleunigung - Wilhelm Ostwald und die Katalyse			
	O	15 min f	1993	A(7-13); Q
	Der deutsche Chemiker Wilhelm Ostwald (1853 - 1932) ist einer der Begründer der physikalischen Chemie. Ostwald hat die enorme Bedeutung der Katalyse für die chemische Industrie erkannt und die chemischen Grundlagen erforscht. Ostwald zufolge ist ein Katalysator ein Stoff, der chemische Reaktionen beschleunigt, ohne dabei verbraucht zu werden. Sein Name ist heute mit einem großtechnischen Verfahren zur katalytischen Verbrennung von Ammoniak verbunden.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558659	Meilensteine der Menschheit, Teil 6			
	<i>Dünger aus der Luft, Chemie in der Landwirtschaft, Kautschuk, Bakelit, PVC, Vom Farbstoff zum Medikament</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	DÜNGER AUS DER LUFT: 1909 gelingt es Fritz Haber, mittels eines Hochdruckverfahrens aus Luftstickstoff und Wasserstoff Ammoniak zu synthetisieren. Carl Bosch setzte diesen Prozess in den industriellen Maßstab um. 1914 nimmt die erste Ammoniakfabrik der Welt in Oppau die Produktion auf und erschließt so das Stickstoffreservoir der Luft für die Herstellung von Düngemitteln und verschiedenen Grundchemikalien der chemischen Industrie. CHEMIE IN DER LANDWIRTSCHAFT: Mitte des letzten Jahrhunderts zeichnete sich ein sozialer Wandel ab. Die Menschen zogen aus den ländlichen Regionen in die entstehenden Industriegebiete. Die Nahrungsmittelversorgung der ständig wachsenden städtischen Bevölkerung wurde zu einem ernsthaften Problem für die Landwirtschaft. Auf Justus von Liebig gehen Idee und Praxis der Ertragssteigerung durch künstlichen Dünger zurück. KAUTSCHUK: Durch die 1839 von Charles Goodyear entdeckte Vulkanisation wurde es möglich, Kautschuk technisch zu nutzen. Insbesondere die Entwicklung der Elektrotechnik und des Automobilbaus führten zu einem derart hohen Bedarf an Naturkautschuk, dass ein Herstellungsverfahren für künstlichen Kautschuk immer dringlicher wurde. 1909 gelingt es dem deutschen Chemiker Fritz Hofmann, den ersten synthetischen Kautschuk herzustellen. BAKELIT: Der Erfinder des Werkstoffs Bakelit heißt Leo Hendrik Baekeland. Nach seinem Studium der Chemie und der Suche nach einem verarbeitbaren "Kunststoff" interessieren ihn vor allem die Phenol-Formaldehyd-Reaktionen in der organischen Chemie. Bei einer geeigneten Zusammensetzung der Ausgangsmaterialien und einer genügenden Wärmezufuhr entstehen dreidimensional vernetzte Riesenmoleküle. Diese bilden feste, hitze- und lösungsmittelbeständige Körper, die ersten Kunststoffe. PVC: Die Chemische Fabrik in Griesheim ist seit 1890 ein Großhersteller von Natronlauge - und somit auch von Chlor, welches große Lagerprobleme verursacht. Der junge Chemiker Fritz Klante findet hier einen Weg, das problematische Gas in einem neuen, festen Stoff zu binden. 1912 synthetisiert er so Vinylchlorid. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts versuchten dann viele Chemiker, ein künstliches Polymer herzustellen. Die chemischen Prozesse kann erst der deutsche Chemiker Hermann Staudinger erklären. Laut Staudingers Theorie bildet sich Polyvinylchlorid, also PVC, in einer Reaktion, die er Polymerisation nennt. VOM FARBSTOFF ZUM MEDIKAMENT: Gegen Mitte des 19. Jahrhunderts findet die Gasbeleuchtung der Städte zunehmend Verbreitung. Bei der Gasherstellung aus Steinkohle fielen große Mengen des Abfallproduktes Teer an. William Henry Perkin entdeckte bei seinen Forschungsarbeiten zur synthetischen Herstellung von Chinin einen roten Farbstoff, der sich zum Färben von Textilien eignete. Bald wurden weitere Teerfarbstoffe entdeckt - der Grundstein für eine neue Industrie war gelegt. Zusatzmaterial: Kurzbiografien zu den einzelnen Wissenschaftlern.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558767	Dünger aus der Luft			
	<i>Fritz Haber und Carl Bosch</i>			

	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	1909 gelingt es Fritz Haber, mittels eines Hochdruckverfahrens aus Luftstickstoff und Wasserstoff Ammoniak zu synthetisieren. Carl Bosch setzte diesen Prozess in den industriellen Maßstab um. 1914 nimmt die erste Ammoniakfabrik der Welt in Oppau die Produktion auf und erschließt so das schier unerschöpfliche Stickstoffreservoir der Luft für die Herstellung von Düngemitteln und verschiedenen Grundchemikalien der chemischen Industrie. (1997) Zusatzmaterial: Informationen über die Ammoniaksynthese			
Elektrochemie				
	<u>Elektrochemie</u>			
5500176	Halbzellen und Galvanische Elemente			
	O	13 min f	2003	A(9-13); Q;
	Dass es bei vielen chemischen Reaktionen stinkt und kracht, weiß jedes Kind. Aber können chemische Reaktionen auch Strom liefern? Ja, wenn durch die besondere Anordnung der reagierenden Komponenten ein Spannungsgefälle erzeugt werden kann. Der erste Teil der dreiteiligen Serie zur Elektrochemie erklärt - ausschließlich in Form von einfachen, anschaulichen Tricksequenzen - die Voraussetzungen zur Erzeugung elektrochemischen Stromflusses, also den Aufbau von Halbzellen und galvanischen Elementen.			
	<u>Elektrochemie</u>			
5500177	Elektrochemische Spannungsreihe und Batterien			
	O	17 min f	2003	A(9-13); Q;
	Vielorts werden Batterien und Akkus als mobile Stromlieferanten genutzt. Aber: Wie sind diese kleinen "Powerpakete" eigentlich aufgebaut? Wie funktionieren sie? Der zweite Teil der Serie Elektrochemie veranschaulicht - ausschließlich mit Hilfe von Tricksequenzen - die Grundlagen der elektrochemischen Stromerzeugung. Nach Ableitung der elektrochemischen Spannungsreihe mit Hilfe von Standard-Halbzellen verdeutlicht der Film das Innenleben von Batterien und erklärt, wie durch Abwandlung der Bauteile ihre Leistungsstärke verändert werden kann.			
	<u>Elektrochemie</u>			
5500178	Korrosion und Korrosionsschutz			
	O	17 min f	2003	A(9-13); Q;
	Der dritte und letzte Teil der Serie zur Elektrochemie "Korrosion und Korrosionsschutz" erläutert - ausschließlich mit Hilfe von Tricksequenzen - die Vorgänge bei der Entstehung von Rost und zeigt die gängigsten Verfahren (Aufbringen eines Schutzüberzugs aus einem unedleren Metall durch Schmelztauchen, Einsatz einer Opferanode, Galvanisieren), um Metalle vor Korrosion zu schützen.			
5500180	Wasserstoff und Brennstoffzelle - Energieversorgung für die Zukunft			
	O	20 min f	2003	A(8-13); BB; Q;
	Könnte diese Vision Realität werden - Automotoren, die als "Abgas" nur Wasser produzieren? Mit Wasserstoff als Energieträger: Ja! In Brennstoffzellen-Antrieben oder dezentralen Kleinkraftwerken erprobt man mit großem Erfolg die Einsatzgebiete dieses zukunftsträchtigen Energieträgers. Die Dokumentation zeigt aber nicht nur die vielversprechenden Möglichkeiten von Wasserstoff, sondern auch, wie er - wirklich umweltschonend - mit Hilfe erneuerbarer Energien gewonnen werden kann.			
Anorganische Chemie				
Stoffgemische				
5500507	Basiswissen Chemie			
	O	48 min f	2005	A(5-11); Q;
	Der erste Blick in die Welt der Elektronen, Moleküle und Synthesen gibt häufig den Ausschlag: Wird das Fach Chemie ein Anlass zum Stöhnen oder führt es zu spannenden Erkenntnissen, die uns unsere Welt besser verstehen lassen? Mit dieser didaktischen DVD wird dem Lehrer eine Sammlung von ansprechenden Filmsequenzen, Grafiken, Bilderserien und Arbeitsmaterialien an die Hand gegeben, um den Einstieg in die Naturwissenschaft Chemie lebendig und einfacher zu gestalten.			
5500586	Recyclingverfahren			

	O	86 min sw+f	2006	A(9-13); Q;
	Unser Ressourcenverbrauch ist immens und somit wird Recycling immer wichtiger. Diese Didaktische DVD gewährt mit einer Vielzahl von Filmen zu Metall-, Papier-, Baustoff-, Glas- und Kunststoffrecycling einen Einblick in die Bedeutung der Kreislaufwirtschaft. Verfahren vom Shredder bis zur Microsort-Anlage werden erklärt. Ob man einen Überblick über die modernen Möglichkeiten des Recycling geben will oder fundierte Medien für eine ausführliche Behandlung des Themas braucht - auf dieser Scheibe finden Sie die passenden Filme.			
5501481	Eigenschaften von Stoffen			
	O	14 min f	2011	A(5-10);
	Reinstoffe können auf den ersten Blick völlig gleich aussehen. Genauer betrachtet merkt man jedoch, dass jeder Reinstoff charakteristische Eigenschaften besitzt. Mithilfe der didaktischen DVD lernt man die wichtigsten Eigenschaften kennen (z. B. Dichte, Schmelz- und Siedetemperatur, Löslichkeit in einem Lösungsmittel) und erfährt, wie man sie zur Bestimmung und Unterscheidung der Stoffe einsetzen kann. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511186	Schadstoffe im Alltag			
	O	15 min f	2015	A(7-10);
	Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511275	Gase - Struktur und Eigenschaften			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5511333	Analyse und Synthese			
	O	21 min f	2018	A(8-10);
	Ob die Synthese von Quecksilberoxid oder die Analyse der Luft - schon im 18. Jahrhundert befasste sich der Chemiker Antoine de Lavoisier mit der Erzeugung und Untersuchung chemischer Stoffe. Die Produktion differenziert zunächst zwischen Reinstoffen und Stoffgemischen und stellt anschließend die Entdeckungsleistungen de Lavoisiers vor. Dabei werden grundlegende Analysen und Synthesen im Labor durchgeführt. Abschließend werden die Erkenntnisse de Lavoisiers mit Daltons Atomtheorie in Verbindung gebracht und erweitert.			
5511337	Chemische Experimente im Unterricht			
	O	48 min f	2018	T;
	Experimente im Chemieunterricht sind wichtig, jedoch aufgrund gefährlicher Chemikalien oder einer hohen Komplexität oftmals schwierig durchführbar. Die speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion stellt eine Sammlung chemischer Experimente aus verschiedenen Bereichen der Chemie dar und liefert umfangreiche Informationen.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);

	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5521186	Schadstoffe im Alltag (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521275	Gase - Struktur und Eigenschaften (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502480	Eigenschaften von Stoffen: Chemie 7			
	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zu den Themen Stoffe und ihre Eigenschaften, Gemische, Gemenge und Lösungen vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502508	Stoffe des Alltags: Chemie 7			
	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Aufgaben und interaktiven Videos wird Wissen zu den Eigenschaften von Stoffen vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzemedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
Elemente				
5500126	Ammoniaksynthese			
	<i>Der Griff in die Luft</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13);

	Anlass für die Entwicklung des Verfahrens zur Herstellung von Ammoniak durch Haber und Bosch war der steigende Bedarf an Düngemitteln Anfang des 20. Jahrhunderts. Das moderne Verfahren ist ein Beispiel für einen Kreisprozess, der unter dem Zwang des Energiesparens und von Umweltauflagen ständig verfeinert wurde. Tricksequenzen veranschaulichen die chemischen Abläufe der katalytisch ablaufenden Reaktionen.			
5500560	Wolfram - ein einzigartiges Element			
	O	69 min f	2006	A(9-13); BB; Q;
	Was haben eine Glühbirne, ein Golfschläger, ein Panzer und ein Steinbohrer gemeinsam? Das Element Wolfram! Wolfram besitzt den höchsten Schmelzpunkt unter den Metallen, eine sehr hohe Dichte und, in Verbindung mit Kohlenstoff, eine mit Diamant vergleichbare Härte. Diese außergewöhnlichen Eigenschaften ermöglichen die vielseitige Verwendbarkeit von Wolfram, bestimmen aber auch die Art der Verarbeitung. Die DVD beleuchtet dieses einzigartige Element von allen Seiten und belegt dadurch, wie spannend die Chemie eines einzigen Elementes sein kann. Im ROM-Teil der DVD steht umfangreiches Arbeitsmaterial zur Verfügung, das auf den Inhalt der einzelnen Themengebiete abgestimmt ist.			
5500659	Projekt Kohle - Eine Einführung in die Chemie			
	O	19 min f	2008	A(9-13);
	Kohle ist mehr als nur ein Brennstoff. Schon immer ist sie auch ein Rohstoff. Aber angesichts drohender Erdöl-Knappheit in der Zukunft kann sie weitaus stärker als Rohstofflieferant genutzt werden. Diese Didaktische FWU-DVD erklärt auf einfachem Niveau, was Kohle chemisch gesehen ist und bietet dabei die wichtigsten Informationen für den Einstieg in die Chemie am Beispiel der Chemie der Kohlenstoffe. Davon ausgehend werden in Filmen, Animationen, Grafiken und Bilderserien Veredelungsverfahren der Kohle aufgezeigt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500666	Das Periodensystem			
	<i>Arbeitsvideo / 3 Kurzfilme</i>			
	O	22 min f	2008	A(8-12); Q;
	Chemie - eine ganz neue Welt, die den Schülern in ihrer Vielfalt von Dingen und Namen oft unüberschaubar und so nicht bewältigbar scheint. Das genialste und hilfreichste Ordnungssystem der Chemie ist das Periodensystem. Diese drei Kurzfilme beleuchten mit Realaufnahmen und Animationen die historische Entstehung des Systems. Auf einfachem Niveau wird deutlich gemacht, welche Ordnungsprinzipien hinter dem Sortieren in acht Hauptgruppen stehen. Die Änderungen der Eigenschaften innerhalb einer Periode werden auf den Atombau zurückgeführt. 1. Mendelejews Traum (3:55 min); 2. Die Hauptgruppen (8:50 min); 3. Perioden (8:00 min)			
5500904	Chemische Schulversuche und Schülerübungen - Anorganik			
	O	34 min f	2008	A(6-11);
	Es fehlt die Zeit, die Ausrüstung, die Versuche sind schlicht zu gefährlich oder enthalten inzwischen für die Schule verbotene Substanzen: Jedes der fünf Kapitel dieser Didaktischen DVD enthält einen solchen Versuch als kurzen Film. Diesem sind Bilderserien oder Grafiken beigeordnet, die es dem Lehrer ermöglichen, den entsprechenden Themenbereich ansprechend zu gestalten. Als Besonderheit bietet diese DVD zu jedem Themenkomplex umfangreiche, erprobte und didaktisch hervorragend ausgearbeitete Versuchsanleitungen für Schülerübungen oder Gruppenarbeit sowie passende Arbeits- und Informationsblätter.			
5500908	Periodensystem I			
	<i>Metalle und Halbmetalle</i>			
	O	76 min f	2008	A(5-12); BB; Q;
	Diese umfangreiche Didaktische FWU-DVD gehört in jede Chemie-Sammlung und kann nicht nur bei der Behandlung des PSE, sondern überall dort eingesetzt werden, wo ein Element oder eine Stoffgruppe angesprochen wird. Ein Übersichts-kapitel zum Periodensystem selbst behandelt das Schema im Allgemeinen. Alkalimetalle, Erdalkalimetalle, Aluminium und die Nebengruppenmetalle werden in weiteren Kapiteln mit umfangreichem Filmmaterial, Grafiken und Bildern behandelt. Ein interaktives Periodensystem und ausführliches Arbeitsmaterial findet sich im ROM-Teil. Der zweite Teil der Reihe zum Periodensystem behandelt auf einer weiteren DVD die Nichtmetalle.			
	<u>Chemische Bindungen</u>			
5501266	Metalle und Salze			
	O	69 min f	2011	A(8-13); BB; Q;

	Zu den wichtigsten Lerninhalten im Chemieunterricht zählen die chemischen Bindungen. An alltagsbezogenen Beispielen erarbeiten die Schüler den chemischen Bau und die Bindungsverhältnisse von Metallen und Salzen. Sie begreifen, auf welchen chemischen Vorgängen die charakteristischen Eigenschaften von Salzen und Metallen beruhen. Der DVD liegen die beiden Arbeitsvideos "Metalle und Metallbindungen" (42 02525) und "Salze und Ionenbindungen" (42 02527) zugrunde. Ihre didaktische Aufbereitung, zusätzliche ergänzende Bilder, Grafiken und Themen bezogene Arbeitsblätter erleichtern das Verständnis und stellen ein wertvolles Hilfsmittel für einen strukturierten Unterrichtsablauf dar. Die chemischen Grundlagen von Salzen und Metallen können als zwei getrennte Themenblöcke schrittweise erarbeitet werden. Der Lehrer erhält aber auch die Möglichkeit, die chemischen Unterschiede von Salzen und Metallen sowie ihre Gründe im direkten Vergleich herauszuarbeiten. Zusätzliche Filmsequenzen weisen auf die vielfältige Rolle von Salzen und Metallen in unserem täglichen Leben hin und machen dem Schüler die enge Verzahnung der Chemie mit vielen Lebensbereichen transparent.			
5501481	Eigenschaften von Stoffen			
	O	14 min f	2011	A(5-10);
	Reinstoffe können auf den ersten Blick völlig gleich aussehen. Genauer betrachtet merkt man jedoch, dass jeder Reinstoff charakteristische Eigenschaften besitzt. Mithilfe der didaktischen DVD lernt man die wichtigsten Eigenschaften kennen (z. B. Dichte, Schmelz- und Siedetemperatur, Löslichkeit in einem Lösungsmittel) und erfährt, wie man sie zur Bestimmung und Unterscheidung der Stoffe einsetzen kann. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);
	Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511084	Kohlenstoff			
	O	22 min f	2014	A(7-10);
	Ohne das Element Kohlenstoff wäre kein Leben auf der Erde möglich. Wir finden es in der Atmosphäre, im Boden oder im Ozean, in der Grillkohle, im Bleistift und nicht zuletzt in jeder unserer Körperzellen. Die FWU-Produktion stellt die Besonderheiten des Kohlenstoffs vor und zeigt mithilfe von anschaulichen Animationen seinen atomaren Aufbau sowie seine Modifikationen (u. a. Graphit, Diamant und Fullerene) und Bindungseigenschaften. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511085	Salze			
	O	25 min f	2014	A(7-10);
	"Salz in die Suppe streuen", "gesalzene Preise" oder "zur Salzsäule erstarren" - Ausdrücke wie diese finden im Alltag oft Verwendung. Doch Salz - was ist das überhaupt? Wie sind Salze aufgebaut und wo kommen sie vor? Zentrale Themen dieser Produktion sind neben Ionenbegriff, Ionenbindung und Ionengitter als Strukturmodell, der Aufbau und die Eigenschaften von Salzen. Ebenso wichtig ist das Aufstellen von Salzformeln. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511086	Metalle			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Ob bei Schmuck, Autos, Fernsehen oder Mobilfunkgeräten - zahlreiche Metalle als Werkstoffe ermöglichen modernste Technik und Fortschritt. Etwa 80 Prozent aller chemischen Elemente im Periodensystem sind Metalle. In dieser Produktion werden grundlegende Kenntnisse über die Eigenschaften der Stoffgruppe, Gewinnung, Verarbeitung und Verwendung von Metallen vermittelt. Ebenso wird auf die Leitfähigkeit und Reaktionen von Metallen eingegangen.			
5511143	Atombindungen			
	O		2015	A(10-12);

	"Dass ich erkenne, was die Welt im Innersten zusammenhält" - woran Goethes Doktor Faust als Wissenschaftler noch verzweifelte und Antworten in der Zauberei und Religion suchte, erläutert diese Produktion auf anschauliche Weise. Sie zeigt, welche Arten von Atombindungen es gibt und behandelt den räumlichen Bau einfacher Moleküle. Des Weiteren werden das Orbitalmodell und die kovalente Bindung sowie die Form der Orbitale eingeführt. Das alles konnte nicht einmal Mephistopheles liefern. Neben zwei Filmen und Filmsequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D-Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511144	Schwefel			
	O	22 min f	2015	A(7-10);
	Wir begegnen Schwefel im Alltag auf vielfältige Weise. Beim Faulen von Eiern entsteht zum Beispiel Schwefelwasserstoff. Mit Verbindungen wie Schwefeldioxid behandeln wir Obst, damit es nicht verschimmelt. Schwefelsäure findet in Düngemitteln oder Autobatterien Verwendung. Die Produktion stellt anhand von alltagsrelevanten Bezügen das Element Schwefel vor. Neben dem atomaren Aufbau werden die Modifikationen, das chemische Reaktionsvermögen und verschiedene Schwefelverbindungen behandelt. Auch die Leistungen von Charles Goodyear bei der Entdeckung des Gummis werden beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511145	Eisen und Stahl			
	O	20 min f	2015	A(8-10);
	Eisen ist das für den Menschen wohl wichtigste Metall und aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Entsprechend groß ist seine Bedeutung für die Kulturgeschichte der Menschheit. In dieser Produktion werden sowohl die Geschichte der Eisengewinnung skizziert als auch die chemischen Vorgänge bei der Eisen- und Stahlerzeugung dargestellt. Zur Vernetzung der neuen Erkenntnisse mit bekanntem Wissen werden dabei die Fakten jeweils in einen historischen bzw. technischen Kontext gesetzt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511186	Schadstoffe im Alltag			
	O	15 min f	2015	A(7-10);
	Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511219	Wasserstoff; Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511275	Gase - Struktur und Eigenschaften			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			

5511337	Chemische Experimente im Unterricht			
	O	48 min f	2018	T;
	Experimente im Chemieunterricht sind wichtig, jedoch aufgrund gefährlicher Chemikalien oder einer hohen Komplexität oftmals schwierig durchführbar. Die speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion stellt eine Sammlung chemischer Experimente aus verschiedenen Bereichen der Chemie dar und liefert umfangreiche Informationen.			
5511458	Das Periodensystem der Elemente			
	O	19 min	2020	A(7-11);
	Mit dem zuletzt anerkannten Element Oganesson wächst die Anzahl der bekannten Elemente auf 118. Doch wie sortiert man diese Menge an chemischen Grundbausteinen am sinnvollsten? Schon 1869 notierte der Chemiker Dmitri Iwanowitsch Mendelejew die damals bekannten Elemente in Tabellenform. Diese Tabelle ist noch heute, etwas abgewandelt, eines der wichtigsten Werkzeuge der Chemie. In dieser Produktion wird erklärt, wie man sie nutzen kann und welche Informationen in ihr stecken.			
5521186	Schadstoffe im Alltag (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5521219	Wasserstoff, Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid-Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521275	Gase - Struktur und Eigenschaften (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5521458	Das Periodensystem der Elemente (interaktiv)			
	O	19 min	2020	A(7-11);
	Mit dem zuletzt anerkannten Element Oganesson wächst die Anzahl der bekannten Elemente auf 118. Doch wie sortiert man diese Menge an chemischen Grundbausteinen am sinnvollsten? Schon 1869 notierte der Chemiker Dmitri Iwanowitsch Mendelejew die damals bekannten Elemente in Tabellenform. Diese Tabelle ist noch heute, etwas abgewandelt, eines der wichtigsten Werkzeuge der Chemie. In dieser Produktion wird erklärt, wie man sie nutzen kann und welche Informationen in ihr stecken.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502480	Eigenschaften von Stoffen: Chemie 7			

	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zu den Themen Stoffe und ihre Eigenschaften, Gemische, Gemenge und Lösungen vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502493	Kohlenstoff: Chemie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zu Kohlenstoff vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502519	Edelgase: Chemie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Thema Edelgase vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502602	Alkalimetalle: Chemie 9			
	O		2020	A(9);
	In 11 interaktiven Aufgaben und Videos werden die Eigenschaften und Verwendung von Alkalimetallen vermittelt und anschließend abgefragt.			
5551307	Chemische Grundbegriffe, Teil 1			
	<i>Sequenz 1: Atome; Sequenz 2: Chemische Elemente und Symbole</i>			
	O	30 min f	1996	A(8-10); BB
	Der Film dient zur Einführung der chemischen Formelsprache, Atomlehre und der Erarbeitung des Molbegriffs. Die erste Sequenz behandelt den Teilchen- und Atombegriff. Es wird gezeigt, wie nach anfänglich "irrationalen" Deutungsversuchen in der rationalen griechischen Philosophie schon frühzeitig der Atomgedanke entwickelt wird, um anschließend die Brücke bis hin zur Gegenwart zu schlagen. Sequenz 2 führt in chemische Elemente wie das Eisen- und Kohlenstoffatom ein und erarbeitet den Mol-Begriff.			
5558617	Halogene und Edelgase			
	O	26 min f	2010	A(11-13); Q
	In 3 Kapiteln wird auf Halogene und Edelgase eingegangen: 1. HALOGENE I (12:53 min) 2. HALOGENE II (11:05 min) 3. EDELGASE (01:51 min). Zusatzmaterial: PDF-Dateien für den Versuchsaufbau und die Versuchsdurchführung; Arbeitsblätter mit Lösungen.			
5558621	Chemische Konzepte			
	O	25 min f	2010	A(11-13); Q
	In diesem Medium geht es um die Definition und die Geschichte der Chemie, den Atombau, das Periodensystem der Elemente, den Zustand von Materie, chemische Bindungen, die Grundlagen chemischer Reaktionen sowie Säure-Basen-, Redox- und Elektrochemie. Zusatzmaterial: PDF-Dateien für den Versuchsaufbau und die Versuchsdurchführung; Arbeitsblätter mit Lösungen.			
Verbindungen				
5500126	Ammoniaksynthese			
	<i>Der Griff in die Luft</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13);
	Anlass für die Entwicklung des Verfahrens zur Herstellung von Ammoniak durch Haber und Bosch war der steigende Bedarf an Düngemitteln Anfang des 20. Jahrhunderts. Das moderne Verfahren ist ein Beispiel für einen Kreisprozess, der unter dem Zwang des Energiesparens und von Umweltauflagen ständig verfeinert wurde. Tricksequenzen veranschaulichen die chemischen Abläufe der katalytisch ablaufenden Reaktionen.			
5500304	Einfache Chemie in der Industrie			
	<i>Arbeitsvideo / 2 Kurzfilme</i>			

	O	17 min	2006	A(8-13); Q;
	Alltagsbezug, möglichst wenig Formeln und ein schrittweises Heranführen an die Reaktionsgleichung kennzeichnen diese zwei Kurzfilme. Beginnend mit der Ausgangssubstanz werden die einzelnen Schritte im industriellen Prozess zunächst durch einen Laborversuch vorgestellt. Es folgt die Betrachtung auf Teilenebene, aus der die Formeln und zum Teil die Reaktionsgleichungen her geleitet werden. Am Ende stehen die Produkte Dünger und Schwefelsäure, deren Bedeutung in unserem modernen Leben kurz beleuchtet wird. 1 Schwefel und Schwefelsäure (7:05 min); 2 Ammoniak und Dünger (8:25 min)			
5500560	Wolfram - ein einzigartiges Element			
	O	69 min f	2006	A(9-13); BB; Q;
	Was haben eine Glühbirne, ein Golfschläger, ein Panzer und ein Steinbohrer gemeinsam? Das Element Wolfram! Wolfram besitzt den höchsten Schmelzpunkt unter den Metallen, eine sehr hohe Dichte und, in Verbindung mit Kohlenstoff, eine mit Diamant vergleichbare Härte. Diese außergewöhnlichen Eigenschaften ermöglichen die vielseitige Verwendbarkeit von Wolfram, bestimmen aber auch die Art der Verarbeitung. Die DVD beleuchtet dieses einzigartige Element von allen Seiten und belegt dadurch, wie spannend die Chemie eines einzigen Elementes sein kann. Im ROM-Teil der DVD steht umfangreiches Arbeitsmaterial zur Verfügung, das auf den Inhalt der einzelnen Themengebiete abgestimmt ist.			
5500689	Säure und Base II: Schwefelsäure und Ammoniak			
	O	48 min f	2008	A(8-13);
	Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden Schwefelsäure und Ammoniak ausführlich behandelt. Für beide Chemikalien wird einerseits mit Hilfe von Filmen, Sequenzen und Bilderserien auf didaktisch verschieden hohem Niveau die industrielle Synthese erläutert. Andererseits wird aber auch ein weiter Ausblick auf Alltag und Umwelt gegeben: Saurer Regen, Dünnsäureverklappung, Sommer- und Wintersmog, der Stickstoffkreislauf, die Historie der Haber-Bosch-Synthese und vieles mehr kann mit Grafiken, Bilderserien und Filmen untersucht werden. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500904	Chemische Schulversuche und Schülerübungen - Anorganik			
	O	34 min f	2008	A(6-11);
	Es fehlt die Zeit, die Ausrüstung, die Versuche sind schlicht zu gefährlich oder enthalten inzwischen für die Schule verbotene Substanzen: Jedes der fünf Kapitel dieser Didaktischen DVD enthält einen solchen Versuch als kurzen Film. Diesem sind Bilderserien oder Grafiken beigeordnet, die es dem Lehrer ermöglichen, den entsprechenden Themenbereich ansprechend zu gestalten. Als Besonderheit bietet diese DVD zu jedem Themenkomplex umfangreiche, erprobte und didaktisch hervorragend ausgearbeitete Versuchsanleitungen für Schülerübungen oder Gruppenarbeit sowie passende Arbeits- und Informationsblätter.			
	<u>Chemische Bindungen</u>			
5501266	Metalle und Salze			
	O	69 min f	2011	A(8-13); BB; Q;
	Zu den wichtigsten Lerninhalten im Chemieunterricht zählen die chemischen Bindungen. An alltagsbezogenen Beispielen erarbeiten die Schüler den chemischen Bau und die Bindungsverhältnisse von Metallen und Salzen. Sie begreifen, auf welchen chemischen Vorgängen die charakteristischen Eigenschaften von Salzen und Metallen beruhen. Der DVD liegen die beiden Arbeitsvideos "Metalle und Metallbindungen" (42 02525) und "Salze und Ionenbindungen" (42 02527) zugrunde. Ihre didaktische Aufbereitung, zusätzliche ergänzende Bilder, Grafiken und Themen bezogene Arbeitsblätter erleichtern das Verständnis und stellen ein wertvolles Hilfsmittel für einen strukturierten Unterrichtsablauf dar. Die chemischen Grundlagen von Salzen und Metallen können als zwei getrennte Themenblöcke schrittweise erarbeitet werden. Der Lehrer erhält aber auch die Möglichkeit, die chemischen Unterschiede von Salzen und Metallen sowie ihre Gründe im direkten Vergleich herauszuarbeiten. Zusätzliche Filmsequenzen weisen auf die vielfältige Rolle von Salzen und Metallen in unserem täglichen Leben hin und machen dem Schüler die enge Verzahnung der Chemie mit vielen Lebensbereichen transparent.			
5501461	Grundlagen des Klebens			
	O	38 min f	2011	A(8-12); BB;

	Windräder, Flugzeuge, Hallendächer und Brillengläser werden geklebt. Keine andere Füge-technik ist so innovativ und vielseitig. Fünf Filme führen mit Experimenten und Animationen in die Grundlagen des Klebens ein: Warum klebt ein Klebstoff? Wie funktionieren Adhäsion und Kohäsion? Was passiert bei physikalisch abbindenden beziehungsweise chemisch härtenden Klebstoffen? Umfangreiches Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz im Unterricht. (Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM und dem Industrieverband Klebstoffe e. V.)			
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);
	Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.			
5511085	Salze			
	O	25 min f	2014	A(7-10);
	"Salz in die Suppe streuen", "gesalzene Preise" oder "zur Salzsäule erstarren" - Ausdrücke wie diese finden im Alltag oft Verwendung. Doch Salz - was ist das überhaupt? Wie sind Salze aufgebaut und wo kommen sie vor? Zentrale Themen dieser Produktion sind neben Ionenbegriff, Ionenbindung und Ionengitter als Strukturmodell, der Aufbau und die Eigenschaften von Salzen. Ebenso wichtig ist das Aufstellen von Salzformeln. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511086	Metalle			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Ob bei Schmuck, Autos, Fernsehen oder Mobilfunkgeräten - zahlreiche Metalle als Werkstoffe ermöglichen modernste Technik und Fortschritt. Etwa 80 Prozent aller chemischen Elemente im Periodensystem sind Metalle. In dieser Produktion werden grundlegende Kenntnisse über die Eigenschaften der Stoffgruppe, Gewinnung, Verarbeitung und Verwendung von Metallen vermittelt. Ebenso wird auf die Leitfähigkeit und Reaktionen von Metallen eingegangen.			
5511143	Atombindungen			
	O		2015	A(10-12);
	"Dass ich erkenne, was die Welt im Innersten zusammenhält" - woran Goethes Doktor Faust als Wissenschaftler noch verzweifelte und Antworten in der Zauberei und Religion suchte, erläutert diese Produktion auf anschauliche Weise. Sie zeigt, welche Arten von Atombindungen es gibt und behandelt den räumlichen Bau einfacher Moleküle. Des Weiteren werden das Orbitalmodell und die kovalente Bindung sowie die Form der Orbitale eingeführt. Das alles konnte nicht einmal Mephistopheles liefern. Neben zwei Filmen und Filmsequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D-Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511144	Schwefel			
	O	22 min f	2015	A(7-10);
	Wir begegnen Schwefel im Alltag auf vielfältige Weise. Beim Faulen von Eiern entsteht zum Beispiel Schwefelwasserstoff. Mit Verbindungen wie Schwefeldioxid behandeln wir Obst, damit es nicht verschimmelt. Schwefelsäure findet in Düngemitteln oder Autobatterien Verwendung. Die Produktion stellt anhand von alltagsrelevanten Bezügen das Element Schwefel vor. Neben dem atomaren Aufbau werden die Modifikationen, das chemische Reaktionsvermögen und verschiedene Schwefelverbindungen behandelt. Auch die Leistungen von Charles Goodyear bei der Entdeckung des Gummis werden beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511145	Eisen und Stahl			
	O	20 min f	2015	A(8-10);

	Eisen ist das für den Menschen wohl wichtigste Metall und aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Entsprechend groß ist seine Bedeutung für die Kulturgeschichte der Menschheit. In dieser Produktion werden sowohl die Geschichte der Eisengewinnung skizziert als auch die chemischen Vorgänge bei der Eisen- und Stahlerzeugung dargestellt. Zur Vernetzung der neuen Erkenntnisse mit bekanntem Wissen werden dabei die Fakten jeweils in einen historischen bzw. technischen Kontext gesetzt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511147	Die Chemie der Farbstoffe			
	O	27 min f	2015	A(9-13);
	Ob blaue Hose, rotes T-Shirt, grüner Pullover oder die gestreifte Tischdecke - gefärbte Stoffe dienen uns als Kleidung oder zur Dekoration und lassen die Welt bunter erscheinen. Die Grundlage zum Färben bilden dabei Farbstoffe. Doch was genau macht einen Farbstoff aus? Die Produktion erklärt neben den chemischen Grundlagen auch die Einteilung der Farbstoffe in Farbstoffgruppen und stellt verschiedene Verfahren der Textilfärbung vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D-Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511186	Schadstoffe im Alltag			
	O	15 min f	2015	A(7-10);
	Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511219	Wasserstoff; Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5511232	Salz - Das weiße Gold			
	O	24 min f	2016	A(6-10);
	Jeder kennt und verwendet es. Etwa sechs Gramm Salz sollte ein Mensch pro Tag zu sich nehmen. Aber Salz dient uns nicht nur als Gewürz, sondern auch zu vielen anderen Zwecken. Doch was ist Salz eigentlich genau und woher kommt es? Wie erfolgt der Abbau der mächtigen Salzlagerstätten? Die Produktion geht diesen und vielen weiteren Fragen nach und zeigt, dass das "weiße Gold" des Mittelalters auch heute noch eine große Bedeutung für uns hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511275	Gase - Struktur und Eigenschaften			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5511337	Chemische Experimente im Unterricht			
	O	48 min f	2018	T;

	Experimente im Chemieunterricht sind wichtig, jedoch aufgrund gefährlicher Chemikalien oder einer hohen Komplexität oftmals schwierig durchführbar. Die speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion stellt eine Sammlung chemischer Experimente aus verschiedenen Bereichen der Chemie dar und liefert umfangreiche Informationen.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5511460	Schwache chemische Bindungen			
	O		2020	A(9-11);
	Wie kann ein Gecko senkrecht an einer Wand hoch laufen und wie können Stoffe in verschiedenen Aggregatzuständen vorliegen? Diese und andere Phänomene können ganz grundlegend mit den schwachen chemischen Bindungen erklärt werden. Die Kräfte, die zwischen Molekülen wirken, sind genauso wichtig wie der Molekulaufbau an sich. Die Eigenschaften und Effekte der Van-der-Waals-Kräfte, Dipol-Dipol-Wechselwirkungen und Wasserstoffbrückenbindungen werden vorgestellt und auf Molekülebene beleuchtet.			
5521186	Schadstoffe im Alltag (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5521219	Wasserstoff, Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5521232	Salz - Das weiße Gold (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(6-10);
	Jeder kennt und verwendet es. Etwa sechs Gramm Salz sollte ein Mensch pro Tag zu sich nehmen. Aber Salz dient uns nicht nur als Gewürz, sondern auch zu vielen anderen Zwecken. Doch was ist Salz eigentlich genau und woher kommt es? Wie erfolgt der Abbau der mächtigen Salzlagerstätten? Die Produktion geht diesen und vielen weiteren Fragen nach und zeigt, dass das "weiße Gold" des Mittelalters auch heute noch eine große Bedeutung für uns hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid-Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521275	Gase - Struktur und Eigenschaften (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-10);

	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502477	Aluminium: Chemie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zum Thema Aluminium vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502480	Eigenschaften von Stoffen: Chemie 7			
	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zu den Themen Stoffe und ihre Eigenschaften, Gemische, Gemenge und Lösungen vermittelt und abgefragt.			
Redoxreaktionen				
	<u>Elektrochemie</u>			
5500176	Halbzellen und Galvanische Elemente			
	O	13 min f	2003	A(9-13); Q;
	Dass es bei vielen chemischen Reaktionen stinkt und kracht, weiß jedes Kind. Aber können chemische Reaktionen auch Strom liefern? Ja, wenn durch die besondere Anordnung der reagierenden Komponenten ein Spannungsgefälle erzeugt werden kann. Der erste Teil der dreiteiligen Serie zur Elektrochemie erklärt - ausschließlich in Form von einfachen, anschaulichen Tricksequenzen - die Voraussetzungen zur Erzeugung elektrochemischen Stromflusses, also den Aufbau von Halbzellen und galvanischen Elementen.			
	<u>Elektrochemie</u>			
5500177	Elektrochemische Spannungsreihe und Batterien			
	O	17 min f	2003	A(9-13); Q;
	Vielerorts werden Batterien und Akkus als mobile Stromlieferanten genutzt. Aber: Wie sind diese kleinen "Powerpakete" eigentlich aufgebaut? Wie funktionieren sie? Der zweite Teil der Serie Elektrochemie veranschaulicht - ausschließlich mit Hilfe von Tricksequenzen - die Grundlagen der elektrochemischen Stromerzeugung. Nach Ableitung der elektrochemischen Spannungsreihe mit Hilfe von Standard-Halbzellen verdeutlicht der Film das Innenleben von Batterien und erklärt, wie durch Abwandlung der Bauteile ihre Leistungsstärke verändert werden kann.			
	<u>Elektrochemie</u>			
5500178	Korrosion und Korrosionsschutz			
	O	17 min f	2003	A(9-13); Q;
	Der dritte und letzte Teil der Serie zur Elektrochemie "Korrosion und Korrosionsschutz" erläutert - ausschließlich mit Hilfe von Tricksequenzen - die Vorgänge bei der Entstehung von Rost und zeigt die gängigsten Verfahren (Aufbringen eines Schutzüberzugs aus einem unedleren Metall durch Schmelztauchen, Einsatz einer Opferanode, Galvanisieren), um Metalle vor Korrosion zu schützen.			
5500304	Einfache Chemie in der Industrie			
	<i>Arbeitsvideo / 2 Kurzfilme</i>			

	O	17 min	2006	A(8-13); Q;
	Alltagsbezug, möglichst wenig Formeln und ein schrittweises Heranführen an die Reaktionsgleichung kennzeichnen diese zwei Kurzfilme. Beginnend mit der Ausgangssubstanz werden die einzelnen Schritte im industriellen Prozess zunächst durch einen Laborversuch vorgestellt. Es folgt die Betrachtung auf Teilchenebene, aus der die Formeln und zum Teil die Reaktionsgleichungen her geleitet werden. Am Ende stehen die Produkte Dünger und Schwefelsäure, deren Bedeutung in unserem modernen Leben kurz beleuchtet wird. 1 Schwefel und Schwefelsäure (7:05 min); 2 Ammoniak und Dünger (8:25 min)			
5500605	Oxidation und Reduktion			
	O	30 min f	2007	A(7-11);
	Diese DVD enthält mehrere Kurzfilme, in denen verdeutlicht wird, dass nicht nur Reaktionen mit Sauerstoff Oxidationen sind. Die Thematik wird an verschiedenen Beispielen mit unterschiedlich hohem Schwierigkeitsniveau - von der Wortgleichung über das Kalottenmodell zur Redoxgleichung - behandelt. Dabei wurde Wert darauf gelegt, vor allem aufwändige oder problematische Versuche wie Reaktionen mit Halogenen oder Bleiverbindungen oder den Thermit-Versuch zu zeigen. Ein Ausblick auf die Bedeutung der Redoxreaktionen in Alltag, Technik und Natur rundet das Thema ab.			
5500904	Chemische Schulversuche und Schülerübungen - Anorganik			
	O	34 min f	2008	A(6-11);
	Es fehlt die Zeit, die Ausrüstung, die Versuche sind schlicht zu gefährlich oder enthalten inzwischen für die Schule verbotene Substanzen: Jedes der fünf Kapitel dieser Didaktischen DVD enthält einen solchen Versuch als kurzen Film. Diesem sind Bilderserien oder Grafiken beigeordnet, die es dem Lehrer ermöglichen, den entsprechenden Themenbereich ansprechend zu gestalten. Als Besonderheit bietet diese DVD zu jedem Themenkomplex umfangreiche, erprobte und didaktisch hervorragend ausgearbeitete Versuchsanleitungen für Schülerübungen oder Gruppenarbeit sowie passende Arbeits- und Informationsblätter.			
5501636	Korrosion			
	O	24 min f	2012	A(7-10); Q;
	Korrosion begegnet uns tagtäglich in unserer Umgebung und richtet zum Teil erhebliche Schäden an. Die didaktische DVD visualisiert in anschaulichen Animationen die Reaktionsabläufe der Oxidation von Aluminium und von Eisen ("Rosten"). Zusätzlich werden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, wie man Korrosion vermeiden kann. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion (Aufstellen von Redoxgleichungen), didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);
	Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.			
5511021	Elektrochemie			
	O	37 min f	2013	A(7-13); Q;
	Elektrochemische Reaktionen laufen in einer galvanischen Zelle als Redoxreaktion ab. Die Produktion beschäftigt sich mit der elektrochemischen Spannungsreihe sowie mit Aufbau und Arbeitsweise der galvanischen Zellen. Darüber hinaus gibt sie mit Batterien, dem Bleiakku und der Reindarstellung von Metallen durch Elektrolyse einen umfassenden Ausblick auf Elektrochemie in Alltag und Technik.			
5511086	Metalle			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Ob bei Schmuck, Autos, Fernsehen oder Mobilfunkgeräten - zahlreiche Metalle als Werkstoffe ermöglichen modernste Technik und Fortschritt. Etwa 80 Prozent aller chemischen Elemente im Periodensystem sind Metalle. In dieser Produktion werden grundlegende Kenntnisse über die Eigenschaften der Stoffgruppe, Gewinnung, Verarbeitung und Verwendung von Metallen vermittelt. Ebenso wird auf die Leitfähigkeit und Reaktionen von Metallen eingegangen.			
5511145	Eisen und Stahl			
	O	20 min f	2015	A(8-10);

	Eisen ist das für den Menschen wohl wichtigste Metall und aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Entsprechend groß ist seine Bedeutung für die Kulturgeschichte der Menschheit. In dieser Produktion werden sowohl die Geschichte der Eisengewinnung skizziert als auch die chemischen Vorgänge bei der Eisen- und Stahlerzeugung dargestellt. Zur Vernetzung der neuen Erkenntnisse mit bekanntem Wissen werden dabei die Fakten jeweils in einen historischen bzw. technischen Kontext gesetzt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511219	Wasserstoff; Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5511337	Chemische Experimente im Unterricht			
	O	48 min f	2018	T;
	Experimente im Chemieunterricht sind wichtig, jedoch aufgrund gefährlicher Chemikalien oder einer hohen Komplexität oftmals schwierig durchführbar. Die speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion stellt eine Sammlung chemischer Experimente aus verschiedenen Bereichen der Chemie dar und liefert umfangreiche Informationen.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
	<u>Die Elemente</u>			
5521219	Wasserstoff, Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502477	Aluminium: Chemie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zum Thema Aluminium vermittelt und abgefragt.			
Säure-Base-Reaktionen				
5500632	Säure und Base I: Definition und Darstellung			

	O	22 min f	2008	A(7-11);
	Diese Didaktische FWU-DVD ist die erste einer mehrteiligen Reihe zum Thema Säure und Base. Beginnend mit einem kurzen Schwenk über Historie und Alltag wird in mehreren Filmen das chemische Verhalten von Säuren und Basen betrachtet, die Darstellung im Labor aus Metall- und Nichtmetalloxiden wird angesprochen und schließlich zur Brønsted'schen Säure-Base-Theorie hingeleitet. Die Inhalte sind didaktisch reduziert dargestellt und für den Einsatz in Hauptschule und Sekundarstufe I gestaltet.			
5500689	Säure und Base II: Schwefelsäure und Ammoniak			
	O	48 min f	2008	A(8-13);
	Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden Schwefelsäure und Ammoniak ausführlich behandelt. Für beide Chemikalien wird einerseits mit Hilfe von Filmen, Sequenzen und Bilderserien auf didaktisch verschieden hohem Niveau die industrielle Synthese erläutert. Andererseits wird aber auch ein weiter Ausblick auf Alltag und Umwelt gegeben: Saurer Regen, Dünnsäureverklappung, Sommer- und Wintersmog, der Stickstoffkreislauf, die Historie der Haber-Bosch-Synthese und vieles mehr kann mit Grafiken, Bilderserien und Filmen untersucht werden. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500904	Chemische Schulversuche und Schülerübungen - Anorganik			
	O	34 min f	2008	A(6-11);
	Es fehlt die Zeit, die Ausrüstung, die Versuche sind schlicht zu gefährlich oder enthalten inzwischen für die Schule verbotene Substanzen: Jedes der fünf Kapitel dieser Didaktischen DVD enthält einen solchen Versuch als kurzen Film. Diesem sind Bilderserien oder Grafiken beigeordnet, die es dem Lehrer ermöglichen, den entsprechenden Themenbereich ansprechend zu gestalten. Als Besonderheit bietet diese DVD zu jedem Themenkomplex umfangreiche, erprobte und didaktisch hervorragend ausgearbeitete Versuchsanleitungen für Schülerübungen oder Gruppenarbeit sowie passende Arbeits- und Informationsblätter.			
5500950	Säure und Base III: Ampholyte, pH-Wert und Neutralisation			
	O	23 min f	2009	A(8-13);
	Der dritte Teil der FWU-Serie zum Thema "Säure und Base" behandelt die Ampholyte nach der Brønsted'schen Säure-Base-Theorie. Zu pH-Wert und Neutralisation bieten die entsprechenden Kapitel jeweils Filme differenziert nach Sekundarbereich I und II an. So ist die didaktische DVD sowohl geeignet, um in den unteren Jahrgangsstufen die notwendigen Informationen für den Umgang mit Indikatoren zu liefern, als auch im Gymnasium den pH-Wert aus dem Ionenprodukt des Wassers herzuleiten. Zur Vertiefung und Festigung des Erlernten stehen im DVD-ROM-Teil Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500951	Säure und Base IV: Säurestärke, Titration und Puffer			
	O	20 min f	2009	A(8-13);
	Der vierte Teil der FWU-Serie "Säure und Base" bietet nach Sekundarbereich I und II differenzierte Filme, Animationen und Grafiken zum Thema "starke und schwache Säuren und Basen" sowie zur Titration und zu den Puffern an. Ausblicke auf die Bedeutung z. B. von Titrations in der Forschung und von Puffern in der Natur runden diese didaktische DVD ab. Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil unterstützen eine Wissensabfrage und Ergebnissicherung.			
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);
	Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.			
5511147	Die Chemie der Farbstoffe			
	O	27 min f	2015	A(9-13);
	Ob blaue Hose, rotes T-Shirt, grüner Pullover oder die gestreifte Tischdecke - gefärbte Stoffe dienen uns als Kleidung oder zur Dekoration und lassen die Welt bunter erscheinen. Die Grundlage zum Färben bilden dabei Farbstoffe. Doch was genau macht einen Farbstoff aus? Die Produktion erklärt neben den chemischen Grundlagen auch die Einteilung der Farbstoffe in Farbstoffgruppen und stellt verschiedene Verfahren der Textilfärbung vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D-Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511235	Karstlandschaften - Kalklösung und Kalkfällung			

	O	17 min f	2016	A(5-12);
	Kalk ist ein wichtiger "Baustoff" der Natur. Er bildet gewaltige Gebirge, fantastische Tropfsteine, bizarre Kristalle und ist der Grundstoff der Gehäuse vieler Lebewesen. Trotzdem ist Kalk in einen immerwährenden Kreislauf eingebunden. Mithilfe von Animationen und beeindruckenden Realaufnahmen erklärt die Produktion die natürlichen Prozesse der Kalkbildung und Kalkverwitterung und stellt den natürlichen Kreislauf des Kalkes anschaulich dar.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5521235	Karstlandschaften - Kalklösung und Kalkfällung (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(5-12);
	Kalk ist ein wichtiger "Baustoff" der Natur. Er bildet gewaltige Gebirge, fantastische Tropfsteine, bizarre Kristalle und ist der Grundstoff der Gehäuse vieler Lebewesen. Trotzdem ist Kalk in einen immerwährenden Kreislauf eingebunden. Mithilfe von Animationen und beeindruckenden Realaufnahmen erklärt die Produktion die natürlichen Prozesse der Kalkbildung und Kalkverwitterung und stellt den natürlichen Kreislauf des Kalkes anschaulich dar.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);

	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502492	Säuren und Basen: Chemie 7			
	O		2020	A(7);
	In 11 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zu Säuren und Basen vermittelt und abgefragt.			
5550578	Salzbildung			
	O	20 min f	1988	A(9-10)
	Der Film zeigt verschiedene Kristalle. In einen Kochsalzkristall wird das Ionengitter eingeblendet. Es folgen fünf Versuche: Salzbildung aus Metall und Nichtmetall, aus Metall und Säure, aus Metalloxid und Säure, aus Metallhydroxid und Säure (Natronlauge und Salzsäure/Natronlauge und Schwefelsäure).			
5552808	Säuren und Basen in Produkten des Alltags			
	O	28 min f	2009	A(8-13); Q
	Säuren und Basen finden wir in jedem Supermarkt, teils in unseren Lebens-, aber auch in unseren Reinigungsmitteln. In Alltagsprodukten haben Säuren und Basen sowie sauer bzw. basisch reagierende Salze sehr unterschiedliche Funktionen. In Lebensmittel sind Säuren als Genuss säuren wie Citronen-, Wein- und Essigsäure, als Antioxidationsmittel wie die Ascorbinsäure oder allgemein als Säuerungsmittel, Komplexbildner und Konservierungsmittel vorhanden oder werden zugesetzt. Der Film zeigt, wo in unserem Alltag Säuren und Basen zu finden sind und welche Funktion diese haben. Die Säure-Basen-Theorie des Physikochemikers Arrhenius wird ebenso erläutert wie die Definition von Bronsted. Zusatzmaterial: Informationen zur Nachbearbeitung und Vertiefung des Themas.			
5558621	Chemische Konzepte			
	O	25 min f	2010	A(11-13); Q
	In diesem Medium geht es um die Definition und die Geschichte der Chemie, den Atombau, das Periodensystem der Elemente, den Zustand von Materie, chemische Bindungen, die Grundlagen chemischer Reaktionen sowie Säure-Basen-, Redox- und Elektrochemie. Zusatzmaterial: PDF-Dateien für den Versuchsaufbau und die Versuchsdurchführung; Arbeitsblätter mit Lösungen.			
Komplexchemie				
5500908	Periodensystem I			
	<i>Metalle und Halbmetalle</i>			
	O	76 min f	2008	A(5-12); BB; Q;
	Diese umfangreiche Didaktische FWU-DVD gehört in jede Chemie-Sammlung und kann nicht nur bei der Behandlung des PSE, sondern überall dort eingesetzt werden, wo ein Element oder eine Stoffgruppe angesprochen wird. Ein Übersichtskapitel zum Periodensystem selbst behandelt das Schema im Allgemeinen. Alkalimetalle, Erdalkalimetalle, Aluminium und die Nebengruppenmetalle werden in weiteren Kapiteln mit umfangreichem Filmmaterial, Grafiken und Bildern behandelt. Ein interaktives Periodensystem und ausführliches Arbeitsmaterial findet sich im ROM-Teil. Der zweite Teil der Reihe zum Periodensystem behandelt auf einer weiteren DVD die Nichtmetalle.			
5511336	Komplexverbindungen			
	O	23 min f	2018	A(11-13);
	Ob Hämoglobin als Sauerstofftransporter im Blut oder Chlorophyll als Energietransporter in der Photosynthese - viele Lebewesen sind auf Komplexverbindungen angewiesen, um überleben zu können. Dieser bedeutende Alltagsbezug öffnet den Blick in die Welt der Komplexchemie. Dabei ermöglichen anschauliche Animationen, die Grundlagen des Zustandekommens, des (räumlichen) Aufbaus und der Ligandenaustauschvorgänge von Komplexverbindungen auf submikroskopischer Ebene darzustellen. Chemische Experimente im Labor ergänzen genauso wie historische Bezüge aus der großchemischen Industrie das Fachwissen.			
5521336	Komplexverbindungen (interaktiv)			

	O	23 min f	2018	A(11-13);
	Ob Hämoglobin als Sauerstofftransporter im Blut oder Chlorophyll als Energietransporter in der Fotosynthese - viele Lebewesen sind auf Komplexverbindungen angewiesen, um überleben zu können. Dieser bedeutende Alltagsbezug öffnet den Blick in die Welt der Komplexchemie. Dabei ermöglichen anschauliche Animationen, die Grundlagen des Zustandekommens, des (räumlichen) Aufbaus und der Ligandenaustauschvorgänge von Komplexverbindungen auf submikroskopischer Ebene darzustellen. Chemische Experimente im Labor ergänzen genauso wie historische Bezüge aus der großchemischen Industrie das Fachwissen.			
Organische Chemie				
Kohlenwasserstoffe				
5500043	Erdölverarbeitung			
	<i>6 Kurzfilme</i>			
	O	30 min f	2002	A(9-13);
	Erdöl gehört zu den wichtigsten Energieträgern und chemischen Rohstoffen unserer Zeit. Die Kurzfilme zeigen neben den verschiedenen Verfahren der fraktionierten Destillation die wichtigsten Methoden der Veredelung.			
5500044	Erdöl - Rohstoff und Energieträger			
	O	13 min f	2002	A(9-13);
	Ausgehend von den vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten und Einsatzgebieten von Erdöl sowie Erdölprodukten werden kurz einige Explorations- und Fördermethoden vorgestellt. Anschließend wird ausführlich auf die fraktionierte Destillation eingegangen.			
5500085	Erdöl - Ein Rohstoff wird veredelt			
	O	13 min sw+f	2002	A(9-13);
	Erdöl gehört zu den wichtigsten Energieträgern und chemischen Rohstoffen unserer Zeit. Da im Rohöl die besonders begehrten Fraktionen wie Benzin oft nur in relativ geringen Mengen enthalten sind, muss es veredelt werden. Dies geschieht hauptsächlich durch Cracken und sogenannte Reforming-Verfahren. Erdöl gehört zu den wichtigsten Energieträgern und chemischen Rohstoffen unserer Zeit. Da im Rohöl die besonders begehrten Fraktionen wie Benzin oft nur in relativ geringen Mengen enthalten sind, muss es veredelt werden. Dies geschieht hauptsächlich durch Cracken und so genannte Reforming-Verfahren.			
5500121	Methan - der einfachste Kohlenwasserstoff			
	O	14 min f	2002	A(8-13);
	Methan ist die einfachste organische Verbindung. Der Demonstration der Eigenschaften folgt die Darstellung der Molekülstruktur. Als wichtigster Bestandteil des Erdgases dient Methan als Rohstoff in der chemischen Industrie, hauptsächlich jedoch als Energieträger. Methan ist die einfachste organische Verbindung. Der Demonstration der Eigenschaften folgt die Darstellung der Molekülstruktur. Als wichtigster Bestandteil des Erdgases dient Methan als Rohstoff in der chemischen Industrie, hauptsächlich jedoch als Energieträger. (1:1-Überspielung)			
5500126	Ammoniaksynthese			
	<i>Der Griff in die Luft</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13);
	Anlass für die Entwicklung des Verfahrens zur Herstellung von Ammoniak durch Haber und Bosch war der steigende Bedarf an Düngemitteln Anfang des 20. Jahrhunderts. Das moderne Verfahren ist ein Beispiel für einen Kreisprozess, der unter dem Zwang des Energiesparens und von Umweltauflagen ständig verfeinert wurde. Tricksequenzen veranschaulichen die chemischen Abläufe der katalytisch ablaufenden Reaktionen.			
5500425	Erdölverarbeitung: Atmosphärische Destillation			
	O	6:27 min f	1992	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt das Prinzip der fraktionierten atmosphärischen Destillation. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500426	Erdölverarbeitung: Cracken			

	O	5:20 min f	1992	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt das thermische und das katalytische Cracken. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500427	Erdölverarbeitung: Entschwefelung			
	O	3:22 min f	1992	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt das Prinzip der Entschwefelung bei der Erdölverarbeitung. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500428	Erdölverarbeitung: Benzinveredelung			
	O	4:24 min f	1992	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt, wie die Oktanzahl bestimmt wird und wie durch bestimmte Methoden die Klopfestigkeit von Benzin erhöht werden kann. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500659	Projekt Kohle - Eine Einführung in die Chemie			
	O	19 min f	2008	A(9-13);
	Kohle ist mehr als nur ein Brennstoff. Schon immer ist sie auch ein Rohstoff. Aber angesichts drohender Erdöl-Knappheit in der Zukunft kann sie weitaus stärker als Rohstofflieferant genutzt werden. Diese Didaktische FWU-DVD erklärt auf einfachem Niveau, was Kohle chemisch gesehen ist und bietet dabei die wichtigsten Informationen für den Einstieg in die Chemie am Beispiel der Chemie der Kohlenstoffe. Davon ausgehend werden in Filmen, Animationen, Grafiken und Bilderserien Veredelungsverfahren der Kohle aufgezeigt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500907	Chemische Schulversuche und Schülerübungen - Organik			
	O	44 min f	2008	A(7-12); BB; Q;
	Benzol gilt inzwischen als giftig, Silberacetylid ist hochexplosiv und eine fraktionierte Destillation von Erdöl ist im Unterricht nur sehr aufwändig zu bewerkstelligen. Jedes der fünf Kapitel dieser Didaktischen FWU-DVD enthält einen schlecht oder nicht durchführbaren Versuch aus der Organischen Chemie als kurzen Film. Diesem sind Bilderserien, Grafiken und Filmsequenzen zum Thema Erdöl und zum Treibhauseffekt beigeordnet, die es dem Lehrer ermöglichen, den entsprechenden Themenbereich ansprechend zu gestalten. Als Besonderheit bietet diese didaktische DVD sehr umfangreiche erprobte Arbeitsmaterialien sowie Lexikon und Spiel im ROM-Teil.			
5501213	Tenside - Seife und Waschmittel			
	O		2010	A(7-11);
	Seifen und Waschmittel haben eine große Bedeutung für den Menschen. Wasser allein reicht oft nicht aus, um sich selbst oder schmutzige Wäsche sauber zu bekommen. Aber was ist eigentlich Seife und wie funktionieren Waschmittel? Die DVD geht diesen Fragen nach und erläutert in Film, Animationen und Grafiken die Struktur und die Eigenschaften von Tensiden. Umfassendes Arbeitsmaterial und didaktische Hinweise im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5501236	Kunststoffe - Struktur und Eigenschaften			
	O		2010	A(6-11);
	Kunststoffe sind sehr vielfältig und sie begegnen uns überall im Alltag, in elastischen Gummibändern ebenso wie in feuerfesten Schutzhelmen. An anschaulichen Beispielen verdeutlicht die DVD den Zusammenhang zwischen der Struktur und den Eigenschaften der verschiedenen Kunststoffgruppen: Thermoplaste, Duroplaste, Elastomere. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, Versuchsanleitungen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Alkohole</u>			
5501247	Ethanol & Co. - Stoffe mit OH			
	O	22 min f	2010	A(9-13);

	Die Stoffklasse der Alkohole hat mehr zu bieten als "nur" das Ethanol. Die DVD behandelt die OH-Gruppe, deren Aufbau und chemische Auswirkungen, die homologe Reihe der Alkanole und die Methanolsynthese. Die Inhalte werden stets im Kontext von Alltagsphänomenen erarbeitet und mithilfe von Animationen visualisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, eine ausführliche Stationsarbeit und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Alkohole</u>			
5501255	Die Vielfalt der Alkohole und ihre Reaktionen			
	O	21 min f	2010	A(9-13);
	Neben dem Ethanol gibt es eine Vielzahl weiterer Alkohole. Viele dieser Verbindungen werden im Alltag und in der Technik verwendet. Die DVD stellt wichtige mehrwertige Alkohole mit ihrer Struktur und den daraus resultierenden Eigenschaften vor. Unter anderem wird auf die Etherbildung, die Veresterung und die Verseifung eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511022	Treibhauseffekt und Ozonloch			
	O	17 min f	2013	A(9-13);
	Der anthropogene Treibhauseffekt und das Ozonloch werden heute häufig in einem Atemzug genannt. In aufwendigen Animationen erklärt die FWU- Produktion, dass die zwei Phänomene allerdings auf sehr unterschiedlichen physikalisch- chemischen Vorgängen beruhen. Der Einfluss des Menschen spielt jedoch in beiden Fällen eine große Rolle. Wie stark Treibhauseffekt und Ozonloch das Leben auf der Erde in Zukunft beeinflussen, liegt daher in unserer Hand. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511084	Kohlenstoff			
	O	22 min f	2014	A(7-10);
	Ohne das Element Kohlenstoff wäre kein Leben auf der Erde möglich. Wir finden es in der Atmosphäre, im Boden oder im Ozean, in der Grillkohle, im Bleistift und nicht zuletzt in jeder unserer Körperzellen. Die FWU-Produktion stellt die Besonderheiten des Kohlenstoffs vor und zeigt mithilfe von anschaulichen Animationen seinen atomaren Aufbau sowie seine Modifikationen (u. a. Graphit, Diamant und Fullerene) und Bindungseigenschaften. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511144	Schwefel			
	O	22 min f	2015	A(7-10);
	Wir begegnen Schwefel im Alltag auf vielfältige Weise. Beim Faulen von Eiern entsteht zum Beispiel Schwefelwasserstoff. Mit Verbindungen wie Schwefeldioxid behandeln wir Obst, damit es nicht verschimmelt. Schwefelsäure findet in Düngemitteln oder Autobatterien Verwendung. Die Produktion stellt anhand von alltagsrelevanten Bezügen das Element Schwefel vor. Neben dem atomaren Aufbau werden die Modifikationen, das chemische Reaktionsvermögen und verschiedene Schwefelverbindungen behandelt. Auch die Leistungen von Charles Goodyear bei der Entdeckung des Gummis werden beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511186	Schadstoffe im Alltag			
	O	15 min f	2015	A(7-10);
	Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5511187	Alkohol			
	O	14 min f	2016	A(7-10); BB;

	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzen und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5511220	Die bunte Welt der Farben			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz- weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
5511221	Aromatische Verbindungen			
	O	25 min f	2016	A(10-13);
	Aromatische Verbindungen begegnen uns an vielen Stellen im Alltag. Sie bilden eine Stoffklasse mit ganz unterschiedlichen Eigenschaften. Manche Aromaten werden als Aromastoffe eingesetzt, andere als Arzneimittel und wieder andere sogar als Sprengstoffe. Was haben all diese unterschiedlichen Stoffe gemeinsam? Ausgehend vom Entdeckungsprozess des Benzols wird die Besonderheit des delokalisierten π - Elektronensystems herausgestellt sowie die elektrophile Addition und Substitution anhand von Beispielen erklärt. Zahlreiche Grafiken und Arbeitsmaterialien wiederholen und ergänzen die Inhalte des Films.			
5511241	Chemie im Alltag - Reinigungsmittel			
	O	19 min f	2016	A(9-13);
	Chemie ist Teil unseres Alltags - zum Beispiel, wenn es um die Reinigung von verschiedensten Gegenständen und Objekten geht. Dazu werden in der Regel Reinigungsmittel verwendet. Welche Stoffe ermöglichen aber die Reinigungskraft dieser Verbrauchsmittel? Die Produktion bringt Klarheit in die Thematik, erklärt die Zusammensetzung verschiedener Reinigungsmittel und zeigt in anschaulichen Experimenten und Animationen ihre Wirkungen.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Photosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
5511276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt			
	O	25 min f	2017	A(8-13);
	Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.			

5511335	Kohlenwasserstoffe - Aufbau und Vielfalt			
	O	27 min f	2018	A(8-11);
	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Die Produktion stellt die Stoffklasse der Kohlenwasserstoffe vor und erklärt anhand von anschaulichen Modellen die Strukturmerkmale gesättigter und ungesättigter Kohlenwasserstoffe.			
5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5521186	Schadstoffe im Alltag (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5521187	Alkohol (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(7-10);
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5521220	Die bunte Welt der Farben (interaktiv)			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
5521221	Aromatische Verbindungen (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(10-13);
	Aromatische Verbindungen begegnen uns an vielen Stellen im Alltag. Sie bilden eine Stoffklasse mit ganz unterschiedlichen Eigenschaften. Manche Aromaten werden als Aromastoffe eingesetzt, andere als Arzneimittel und wieder andere sogar als Sprengstoffe. Was haben all diese unterschiedlichen Stoffe gemeinsam? Ausgehend vom Entdeckungsprozess des Benzols wird die Besonderheit des delokalisierten pi-Elektronensystems herausgestellt sowie die elektrophile Addition und Substitution anhand von Beispielen erklärt. Zahlreiche Grafiken und Arbeitsmaterialien wiederholen und ergänzen die Inhalte des Films.			
5521241	Chemie im Alltag - Reinigungsmittel (interaktiv)			

	O	19 min f	2016	A(9-13);
	Chemie ist Teil unseres Alltags - zum Beispiel, wenn es um die Reinigung von verschiedensten Gegenständen und Objekten geht. Dazu werden in der Regel Reinigungsmittel verwendet. Welche Stoffe ermöglichen aber die Reinigungskraft dieser Verbrauchsmittel? Die Produktion bringt Klarheit in die Thematik, erklärt die Zusammensetzung verschiedener Reinigungsmittel und zeigt in anschaulichen Experimenten und Animationen ihre Wirkungen.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
5521276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(8-13);
	Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.			
5521335	Kohlenwasserstoffe - Aufbau und Vielfalt (interaktiv)			
	O	27 min f	2018	A(8-11);
	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Die Produktion stellt die Stoffklasse der Kohlenwasserstoffe vor und erklärt anhand von anschaulichen Modellen die Strukturmerkmale gesättigter und ungesättigter Kohlenwasserstoffe.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502493	Kohlenstoff: Chemie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zu Kohlenstoff vermittelt und abgefragt.			
5551312	Kohlenstoffchemie: Kohlenwasserstoffe			
	<i>Einführung; Kohlenstoff; Alkane Teil 1; Alkane Teil 2; Alkane Teil 3; Isomerie; Cycloalkane; Ungesättigte Kohlenwasserstoffe; Aromatische Kohlenwasserstoffe</i>			
	O	50 min f	2003	A(8-13)
	In 9 Sequenzen gibt der Film einen Überblick über die wichtigsten Kohlenwasserstoffe: Einfache Alkane, Alkene, Alkine, Cyclische KWs und Aromaten. Eine Einführung erklärt die Besonderheiten der organischen Chemie und des Kohlenstoffatoms. Isomerie und Nomenklatur und die wichtigsten Reaktionsmechanismen runden das Gebiet ab.			
5553655	C, CO₂ und Co. im Alltag			
	<i>Von Kohlenstoff bis Carbonat</i>			

	O	19 min f	2010	A(8-10)
	<p>Alle organischen Stoffe enthalten Kohlenstoff. Im Erdinneren lagert Kohle. Diese entstand vor ca. 300 Millionen Jahren aus Pflanzen in einem Erdzeitalter, das auch als Karbon bezeichnet wird. Kohlenstoff bildet bei der Verbrennung organischer Stoffe das Gas Kohlenstoffdioxid. Im Wasser gelöst ist es die sogenannte Kohlensäure, Kohlenstoffdioxid ist ein unbrennbares, farb- und geruchloses Gas, das sich gut in Wasser löst. Mit verschiedenen Metalloxiden oder -hydroxiden bildet es zwei Arten von Salzen: die Carbonate und die Hydrogencarbonate. Es ist in Naturprodukten wie z. B. Kreide und Eierschalen als Calciumcarbonat enthalten. Spezielle Formen, Modifikationen genannt, des Kohlenstoffs sind Graphit und auch der besonders wertvolle Diamant. Der Film zeigt die Vielfältigkeit des Kohlenstoffs, Kohlenstoffdioxids und Carbonaten im Alltag sowie Experimente.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558661	Meilensteine der Menschheit, Teil 8			
	<i>Arterien der Ozeane, Die Kraft, die keine ist, Riesenmoleküle, Das Traummolekül, Lasertechnik</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>ARTERIEN DER OZEANE: Weil Postschiffe in der einen Richtung deutlich länger für die Überquerung des Atlantiks brauchten als in der anderen, machte sich Benjamin Franklin auf die Suche nach den Ursachen und stieß dabei auf den Golfstrom. Er erkannte das Hauptprinzip der Oberflächenströmung - das Zusammenspiel von Passatwinden, Druckgefällen, Temperaturunterschieden und weiteren Faktoren. Der Golfstrom hat entscheidenden Einfluss auf das Klima in Europa; zudem wird er in Zukunft möglicherweise als Energiequelle genutzt werden. Erste Pilotprojekte vor der Küste Englands versuchen die Strömungskraft zu nutzen. DIE KRAFT, DIE KEINE IST: Warum Wettervorhersagen auch heute noch immer sehr kompliziert sind, erklärt sich durch die nach dem französischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Gaspard Gustave de Coriolis benannte Coriolis-Kraft. 1835 entdeckte er ein Phänomen, das weltweit Meeres- und Luftströmungen beeinflusst. Diese Scheinkraft bewirkt eine Ablenkung von Luft- und Wassermassen und beeinflusst so die globalen Zirkulationssysteme in den Weltmeeren und der Atmosphäre. RIESENMOLEKÜLE: Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. DAS TRAUMMOLEKÜL: August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Kekulé beschäftigte sich besonders mit der Bindungsfähigkeit von Kohlenstoffatomen - mit anderen Atomsorten, aber auch untereinander. Emil Erlenmeyer erweiterte die Bindungsfähigkeit der Kohlenstoffatome untereinander auf Doppel- und Dreifachbindungen. Damit ließ sich die Struktur vieler organischer Verbindungen erklären, nicht aber die des Benzols. Im Traum, so erinnerte sich Kekulé später, kam ihm die Idee einer ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Die Kenntnis dieser Struktur erleichterte den Chemikern dieser Zeit die Aufklärung der Molekülstruktur vieler synthetischer Farbstoffe und verschaffte der Farbstoffindustrie so einen ungeahnten Aufschwung. LASERTECHNIK: Die amerikanischen Physiker Charles Townes und Arthur Schawlow entwickelten einen Vorläufer des Lasers und lieferten dazu eine Theorie, die es ihrem Kollegen Theodore Maiman ermöglichte, 1960 den ersten Laser der Welt zu konstruieren. Dieser erste LASER, ein sog. Festkörperlaser, bestand aus einem Rubinstab, um den eine schraubenförmig gewickelte Blitzentladungslampe montiert war. Die Bezeichnung für diese ungewöhnliche Lichtquelle ist ein anglo-amerikanisches Kunstwort: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			
5558781	Riesenmoleküle			
	<i>Hermann Staudinger</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q
	<p>Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. (1995) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Hermann Staudinger</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			
5558782	Das Traummolekül			
	<i>August Kekulé und der Benzolring</i>			

	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q
	August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Sein bedeutendster war die Entdeckung der ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Mit der Strukturchemie bekamen die Chemiker in Werkzeug in die Hand, das es ihnen ermöglichte, Reaktionen auf dem Papier nachzuvollziehen, chemische Reaktionen vorherzusagen und sich über Sprachgrenzen hinweg zu verständigen. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von August Kekulé			
5558987	Einführung in die Chemie des Alltags			
	O	19 min f	2011	A(5-6)
	Den wenigsten Menschen ist wirklich bewusst, in welchem Maße die Kohlenstoffchemie den Alltag beeinflusst. Zum Beispiel bei einem ganz normalen Einkauf: Nahrungsmittel, Pflegeprodukte, Seifen, Feuerzeuge und Verpackungen. Alle diese Produkte bestehen aus Kohlenstoffverbindungen. Hieraus kann man die Gemeinsamkeit aller organischen Verbindungen ableiten: Organische Chemie umfasst alle Verbindungen, die der Kohlenstoff mit sich selbst und anderen Elementen eingeht. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter.			
Stoffe mit funktionellen Gruppen				
5500126	Ammoniaksynthese			
	<i>Der Griff in die Luft</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13);
	Anlass für die Entwicklung des Verfahrens zur Herstellung von Ammoniak durch Haber und Bosch war der steigende Bedarf an Düngemitteln Anfang des 20. Jahrhunderts. Das moderne Verfahren ist ein Beispiel für einen Kreisprozess, der unter dem Zwang des Energiesparens und von Umweltauflagen ständig verfeinert wurde. Tricksequenzen veranschaulichen die chemischen Abläufe der katalytisch ablaufenden Reaktionen.			
	<u>Biomoleküle</u>			
5500179	Fette			
	<i>Vier Kurzfilme</i>			
	O	22 min f	2003	A(9-13);
	Fette sind besser als ihr Ruf! Sie sind Energieträger, Wärmeisolator, und Grundstoff zahlreicher anderer lebenswichtiger Stoffe, sie ermöglichen die Aufnahme fettlöslicher Vitamine, und dienen der Polsterung. Kein Organismus kann ohne sie leben. Das Arbeitsvideo visualisiert durch klare Animationen die chemischen Strukturen sowie die wichtigsten Reaktionen und Eigenschaften der Fette. Zusätzlich erleichtern die vielen Verknüpfungen mit der Biologie den Zugang zu den abstrakten, chemischen Zusammenhängen. 1. Bedeutung der Fette (6:05 min); 2. Bausteine der Fettmoleküle (6:21 min); 3. Triacylglyceride: Kondensation und Hydrolyse (3:31 min); 4. Feste und Flüssige Fette (4:15 min).			
	<u>Biomoleküle</u>			
5500295	Proteine			
	<i>Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	21 min	2006	A(9-13);
	Proteine erfüllen in jedem Organismus die unterschiedlichsten Aufgaben: Sie sind unentbehrlich für die Speicherung, die Verarbeitung und den Transport von Stoffen, sie ermöglichen die Übermittlung von Information und helfen bei der Abwehr von Krankheitserregern. Proteine bilden Stützstrukturen und ohne sie gibt es keine Bewegung in der belebten Natur. Animationen verdeutlichen den räumlichen Bau der Aminosäuren, die Bildung der Peptidbindung sowie die Primär-, Sekundär-, und Tertiärstruktur der Proteine. In Verbindung mit Beispielen aus der Natur wird die Relevanz der Chemie für das Leben deutlich.			
5500505	Biomoleküle			
	O	112 min f	2007	A(9-13); Q;

	Die DVD bietet umfangreiches Material für den Einstieg in die Chemie der Biomoleküle. Moderne Animationen verdeutlichen in Kurzfilmen und Sequenzen den Aufbau, die räumliche Struktur und die wichtigsten chemischen Reaktionen von Kohlenhydraten, Proteinen und Fetten. Realszenen binden die Lerninhalte in die Erfahrungswelt der Schüler ein und betonen die Bedeutung dieser Biomoleküle in der Natur. Bilder mit Info-Texten geben die Möglichkeit zur Wiederholung und Vertiefung. Die Inhalte sind zum Teil für den Sekundarbereich 1 und Sekundarbereich 2 differenziert aufgearbeitet. Im ROM-Teil steht Arbeitsmaterial (Arbeitsblätter, Vorschläge für den Einsatz im Unterricht, Programmstruktur, Begleithefte) zur Verfügung.			
5500559	Bierbrauen früher und heute			
	O	110 min f	2006	A(7-13); Q;
	Bier wird seit Jahrhunderten gebraut und getrunken. Wie man den "goldenen Gerstensaft" früher herstellte und heute produziert, kann auf dieser DVD erkundet werden. Der Weg von den Zutaten bis zum Bier wird mit ansprechenden Bildern und Filmen aufgezeigt. Chemische und biologische Grundlagen werden mit Hilfe von Animationen verständlich gemacht. Nicht zuletzt wird der verantwortungsvolle Umgang mit dem Alkohol angesprochen.			
	<u>Alkohole</u>			
5501247	Ethanol & Co. - Stoffe mit OH			
	O	22 min f	2010	A(9-13);
	Die Stoffklasse der Alkohole hat mehr zu bieten als "nur" das Ethanol. Die DVD behandelt die OH-Gruppe, deren Aufbau und chemische Auswirkungen, die homologe Reihe der Alkanole und die Methanolsynthese. Die Inhalte werden stets im Kontext von Alltagsphänomenen erarbeitet und mithilfe von Animationen visualisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, eine ausführliche Stationsarbeit und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Alkohole</u>			
5501255	Die Vielfalt der Alkohole und ihre Reaktionen			
	O	21 min f	2010	A(9-13);
	Neben dem Ethanol gibt es eine Vielzahl weiterer Alkohole. Viele dieser Verbindungen werden im Alltag und in der Technik verwendet. Die DVD stellt wichtige mehrwertige Alkohole mit ihrer Struktur und den daraus resultierenden Eigenschaften vor. Unter anderem wird auf die Etherbildung, die Veresterung und die Verseifung eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511088	Ester und Fette			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Für den wohlriechenden Duft der Früchte, wie auch für den ganz speziellen Geruch des Klebers sind die Ester verantwortlich. Erkennbar sind sie an ihrer funktionellen Gruppe. Wie diese aussieht, wie Ester entstehen, was Ester denn nun mit den Fetten und Ölen gemeinsam haben und was das alles mit unserem Alltag zu tun hat, wird in dieser Produktion anschaulich vermittelt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511147	Die Chemie der Farbstoffe			
	O	27 min f	2015	A(9-13);
	Ob blaue Hose, rotes T-Shirt, grüner Pullover oder die gestreifte Tischdecke - gefärbte Stoffe dienen uns als Kleidung oder zur Dekoration und lassen die Welt bunter erscheinen. Die Grundlage zum Färben bilden dabei Farbstoffe. Doch was genau macht einen Farbstoff aus? Die Produktion erklärt neben den chemischen Grundlagen auch die Einteilung der Farbstoffe in Farbstoffgruppen und stellt verschiedene Verfahren der Textilfärbung vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D-Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511186	Schadstoffe im Alltag			
	O	15 min f	2015	A(7-10);
	Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5511221	Aromatische Verbindungen			
	O	25 min f	2016	A(10-13);
	Aromatische Verbindungen begegnen uns an vielen Stellen im Alltag. Sie bilden eine Stoffklasse mit ganz unterschiedlichen Eigenschaften. Manche Aromaten werden als Aromastoffe eingesetzt, andere als Arzneimittel und wieder andere sogar als Sprengstoffe. Was haben all diese unterschiedlichen Stoffe gemeinsam? Ausgehend vom Entdeckungsprozess des Benzols wird die Besonderheit des delokalisierten π -Elektronensystems herausgestellt sowie die elektrophile Addition und Substitution anhand von Beispielen erklärt. Zahlreiche Grafiken und Arbeitsmaterialien wiederholen und ergänzen die Inhalte des Films.			
5511329	Biomembranen			
	O	24 min f	2018	A(8-13);
	Unter dem Lichtmikroskop als Grenzschicht erkennbar, ist eine Biomembran weitaus mehr als die Abgrenzung einer Zelle. Durch ihren speziellen Aufbau und die Vielfalt an Membranproteinen stellt sie ein offenes System dar, in dem ständig aktive und passive Transportprozesse stattfinden. Animationen zeigen, was dem Auge verborgen bleibt und erklären den grundsätzlichen Aufbau sowie Bestandteile und Funktionen von Biomembranen.			
5511385	Biomoleküle			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Kohlenhydrate, Lipide und Proteine sind die Bausteine des Lebens. Ob als Energielieferanten, Stoffwechselakteure oder Baustoffe - Biomoleküle haben vielseitige Funktionen. Das liegt in ihrer Struktur begründet. In drei Kurzfilmen stellt die Produktion Aufbau, grundlegende, chemische Reaktionen sowie die biologische Bedeutung wichtiger Biomoleküle vor. Animationen ermöglichen Einblicke in die submikroskopische Welt dieser universellen Alleskönner.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511400	Acetylsalicylsäure			
	O	16 min	2019	A(11-13);
	Acetylsalicylsäure ist eines der weltweit meistverwendeten Arzneistoffe bei Fieber, Entzündungen und Schmerzen. Die Produktion begleitet die Geschichte dieses Wirkstoffs von der Entdeckung des pflanzlichen Glykosids Salicin bis zur Entwicklung der passenden Synthese. Neben den geschichtlichen und chemischen Aspekten geht der Film auf die Vorgänge im menschlichen Körper ein. In Animationen wird sowohl der komplexe Prozess der Schmerzentstehung als auch der Wirkmechanismus schmerzstillender Arzneistoffe erklärt. Auch auf mögliche Nebenwirkungen bei der Einnahme von Acetylsalicylsäure wird eingegangen.			
5521186	Schadstoffe im Alltag (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521221	Aromatische Verbindungen (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(10-13);

	Aromatische Verbindungen begegnen uns an vielen Stellen im Alltag. Sie bilden eine Stoffklasse mit ganz unterschiedlichen Eigenschaften. Manche Aromaten werden als Aromastoffe eingesetzt, andere als Arzneimittel und wieder andere sogar als Sprengstoffe. Was haben all diese unterschiedlichen Stoffe gemeinsam? Ausgehend vom Entdeckungsprozess des Benzols wird die Besonderheit des delokalisierten pi-Elektronensystems herausgestellt sowie die elektrophile Addition und Substitution anhand von Beispielen erklärt. Zahlreiche Grafiken und Arbeitsmaterialien wiederholen und ergänzen die Inhalte des Films.			
5521385	Biomoleküle (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Kohlenhydrate, Lipide und Proteine sind die Bausteine des Lebens. Ob als Energielieferanten, Stoffwechselakteure oder Baustoffe - Biomoleküle haben vielseitige Funktionen. Das liegt in ihrer Struktur begründet. In drei Kurzfilmen stellt die Produktion Aufbau, grundlegende, chemische Reaktionen sowie die biologische Bedeutung wichtiger Biomoleküle vor. Animationen ermöglichen Einblicke in die submikroskopische Welt dieser universellen Alleskönner.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5521400	Acetylsalicylsäure (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(11-13);
	Acetylsalicylsäure ist eines der weltweit meistverwendeten Arzneistoffe bei Fieber, Entzündungen und Schmerzen. Die Produktion begleitet die Geschichte dieses Wirkstoffs von der Entdeckung des pflanzlichen Glykosids Salicin bis zur Entwicklung der passenden Synthese. Neben den geschichtlichen und chemischen Aspekten geht der Film auf die Vorgänge im menschlichen Körper ein. In Animationen wird sowohl der komplexe Prozess der Schmerzentstehung als auch der Wirkmechanismus schmerzstillender Arzneistoffe erklärt. Auch auf mögliche Nebenwirkungen bei der Einnahme von Acetylsalicylsäure wird eingegangen.			
5558096	Kohlenhydrate			
	<i>Zuckersüße Chemie</i>			
	O	17 min f	2011	A(9-13);
	Als Kohlenhydrate, auch Saccharide genannt, werden alle Substanzen mit der Summenformel $C_n(H_2O)_n$ bezeichnet. Kohlenhydrate bilden die Grundlage der Ernährung. In Form von Stärke, Glucose (Traubenzucker), Fructose (Fruchtzucker), Lactose (Milchzucker) und Saccharose (Rüben-, Rohr- oder Haushaltszucker) sind sie uns als Lebensmittel bekannt. Wichtige Kohlenhydrat-Lieferanten sind Kartoffeln und Getreide, wie Reis, Weizen, Mais, Hirse, Roggen und Hafer. Die vielfältigen Kohlenhydrate in unseren Lebensmitteln werden vorgestellt. Es wird erklärt, was Polysaccharide, Disaccharide und Monosaccharide sind, in welchen Lebensmitteln sie vorkommen und wie sie aufgebaut sind. Des Weiteren wird auf die unterschiedliche Herkunft der Stärke, Stärkeabbauprodukte, Geliermittel sowie Zuckeralkohole in Süßwaren eingegangen. Der Film zeigt, wie verschiedene Substanzarten über chemische Verfahren nachgewiesen werden können. Zusatzmaterial: 14 Arbeitsblätter; 20 Testaufgaben; Ergänzende Materialien; 5 Arbeitsblätter für interaktive Whiteboards.			
Polymere Stoffe, Naturstoffe				
5500048	Kunststoffe			
	<i>Vom Monomer zum Polymer</i>			
	O	16 min f	1988	A(9-13); BB;
	Natürliche Makromoleküle waren die Vorbilder für die Herstellung von Kunststoffen. Durch Polymerisation, Polykondensation und Polyaddition werden Polymere synthetisiert. Aus ihnen lassen sich durch Pyrolyse wieder Monomere herstellen.			
5500074	Nachwachsende Rohstoffe			
	O	15 min f	2002	A(8-13); BB; Q;

	Die Verknappung der Rohstoffe der Erde zwingt zunehmend zum Nachdenken über ihre Ergänzung bzw. ihren Ersatz. Es werden die wichtigsten, schon heute aus tierischen oder pflanzlichen Stoffen erzeugten Produkte vorgestellt sowie Möglichkeiten aufgezeigt, in welchen Bereichen und in welchem Umfang in naher Zukunft nachwachsende Rohstoffe Verwendung finden können.			
5500126	Ammoniaksynthese			
	<i>Der Griff in die Luft</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13);
	Anlass für die Entwicklung des Verfahrens zur Herstellung von Ammoniak durch Haber und Bosch war der steigende Bedarf an Düngemitteln Anfang des 20. Jahrhunderts. Das moderne Verfahren ist ein Beispiel für einen Kreisprozess, der unter dem Zwang des Energiesparens und von Umweltauflagen ständig verfeinert wurde. Tricksequenzen veranschaulichen die chemischen Abläufe der katalytisch ablaufenden Reaktionen.			
	<u>Biomoleküle</u>			
5500179	Fette			
	<i>Vier Kurzfilme</i>			
	O	22 min f	2003	A(9-13);
	Fette sind besser als ihr Ruf! Sie sind Energieträger, Wärmeisolator, und Grundstoff zahlreicher anderer lebenswichtiger Stoffe, sie ermöglichen die Aufnahme fettlöslicher Vitamine, und dienen der Polsterung. Kein Organismus kann ohne sie leben. Das Arbeitsvideo visualisiert durch klare Animationen die chemischen Strukturen sowie die wichtigsten Reaktionen und Eigenschaften der Fette. Zusätzlich erleichtern die vielen Verknüpfungen mit der Biologie den Zugang zu den abstrakten, chemischen Zusammenhängen. 1. Bedeutung der Fette (6:05 min); 2. Bausteine der Fettmoleküle (6:21 min); 3. Triacylglyceride: Kondensation und Hydrolyse (3:31 min); 4. Feste und Flüssige Fette (4:15 min).			
5500279	PET - Polyethylenterephthalat			
	O	9 min f	2005	A(7-13); BB;
	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5500505	Biomoleküle			
	O	112 min f	2007	A(9-13); Q;
	Die DVD bietet umfangreiches Material für den Einstieg in die Chemie der Biomoleküle. Moderne Animationen verdeutlichen in Kurzfilmen und Sequenzen den Aufbau, die räumliche Struktur und die wichtigsten chemischen Reaktionen von Kohlenhydraten, Proteinen und Fetten. Realszenen binden die Lerninhalte in die Erfahrungswelt der Schüler ein und betonen die Bedeutung dieser Biomoleküle in der Natur. Bilder mit Info-Texten geben die Möglichkeit zur Wiederholung und Vertiefung. Die Inhalte sind zum Teil für den Sekundarbereich 1 und Sekundarbereich 2 differenziert aufgearbeitet. Im ROM-Teil steht Arbeitsmaterial (Arbeitsblätter, Vorschläge für den Einsatz im Unterricht, Programmstruktur, Begleithefte) zur Verfügung.			
5500559	Bierbrauen früher und heute			
	O	110 min f	2006	A(7-13); Q;
	Bier wird seit Jahrhunderten gebraut und getrunken. Wie man den "goldenen Gerstensaft" früher herstellte und heute produziert, kann auf dieser DVD erkundet werden. Der Weg von den Zutaten bis zum Bier wird mit ansprechenden Bildern und Filmen aufgezeigt. Chemische und biologische Grundlagen werden mit Hilfe von Animationen verständlich gemacht. Nicht zuletzt wird der verantwortungsvolle Umgang mit dem Alkohol angesprochen.			
5500659	Projekt Kohle - Eine Einführung in die Chemie			
	O	19 min f	2008	A(9-13);

	Kohle ist mehr als nur ein Brennstoff. Schon immer ist sie auch ein Rohstoff. Aber angesichts drohender Erdöl-Knappheit in der Zukunft kann sie weitaus stärker als Rohstofflieferant genutzt werden. Diese Didaktische FWU-DVD erklärt auf einfachem Niveau, was Kohle chemisch gesehen ist und bietet dabei die wichtigsten Informationen für den Einstieg in die Chemie am Beispiel der Chemie der Kohlenstoffe. Davon ausgehend werden in Filmen, Animationen, Grafiken und Bilderserien Veredelungsverfahren der Kohle aufgezeigt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500798	Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen			
	O	2:56 min f	2010	A(9-13); BB;
	Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.			
5500799	Biokunststoffe als Verpackungskünstler			
	O	4:07 min f	2010	A(9-13); BB;
	Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.			
5500952	Laborführerschein			
	<i>Sicheres Experimentieren im Unterricht</i>			
	O	18 min f	2009	A(5-13); Q;
	Experimentieren macht Spaß, kann aber auch gefährlich sein. Diese Didaktische FWU-DVD klärt mit anschaulichen Szenen und Vorführungen der Feuerwehr über mögliche Gefahren beim Experimentieren auf. Der sichere Umgang mit Chemikalien und Geräten im Chemieunterricht wird ebenso behandelt wie die sorgsame Planung von Versuchen und die fachgerechte Entsorgung von Chemikalien. Am Ende gibt es einen "Kleinen Laborführerschein", der die Schülerinnen und Schüler befähigt, Gefahren beim Experimentieren zu erkennen und zu vermeiden. Im ROM-Teil stehen neben Arbeitsmaterial und Sicherheitshinweisen ein zusätzlicher interaktiver "Großer Laborführerschein" zur Verfügung.			
5500953	Kunststoffe - Monomer und Polymer			
	O	17 min f	2009	A(9-13);
	Mit ihren speziellen Eigenschaften haben Kunststoffe unser Leben stark verändert. Als Werkstoffe nach Maß ersetzen sie vielfach herkömmliche Materialien wie Glas oder Stahl. Diese Didaktische FWU-DVD zeigt anschaulich, wie aus Einzelbausteinen langkettige Moleküle werden. Die Vielfalt der Kunststoffe ebenso wie der wichtige Aspekt der Wiederverwertung werden eingehend behandelt. Zusätzlich steht im DVD-ROM-Teil umfangreiches Arbeitsmaterial - darunter Arbeitsblätter, zwei interaktive Lexika und didaktische Hinweise - zur Verfügung.			
5500977	Naturfaserverstärkte Kunststoffe			
	O	21 min f	2009	A(9-13); BB; Q;
	Naturfaserverstärkte Kunststoffe (NFK) sind moderne Werkstoffe, die die Vorteile von Naturfasern und klassischen Kunststoffen kombinieren. Autoteile, Windräder oder Terrassenbeläge sind Produkte, in denen Holz, Flachs, Jute oder Hanf verarbeitet wird. Der neu gedrehte Film "Natur und Chemie - Eine gelungene Verbindung" dokumentiert den aktuellen Stand der Produktion, die Verwendung und das Entwicklungspotenzial dieser innovativen Werkstoffe. Die Herstellungsverfahren Formpressen, Extrudieren und Spritzgießen werden detailliert vorgestellt. Der Film in Sequenzen und zwei Bildergalerien ermöglichen, die Herstellungsverfahren beziehungsweise Produkte differenzierter zu betrachten. Umfassendes Unterrichts- und Arbeitsmaterial ergänzt diesen Zugang.			
5501000	Zukunftstechnologien für Biokunststoffe			
	O	3:30 min f	2010	A(9-13); BB;

	Ange­si­chts des welt­weit rapide stei­gen­den Kunst­stoff­ver­brauchs, der Preis­ent­wick­lung und der zu­neh­men­den Knapp­heit des Roh­stoffs Erdöl ist die Ent­wick­lung von bio­lo­gisch abbaubaren Werk­stoff­en (BAW) aus nach­wach­sen­den Roh­stoff­en, also die Ent­wick­lung von Bio­kunst­stoff­en oder "Bio­plas­tics", der­zeit in vol­lem Gang. Teil­weise wer­den schon groß­tech­ni­sche Men­gen in der Ver­packungs­in­dus­trie oder Spritz­gus­steile aus Bio­kunst­stoff­en für die Auto­mo­bil­in­dus­trie ver­wen­det. Der für das FWU neu pro­du­zierte Film zeigt, aus wel­chen Grund­stoff­en BAWs her­ge­stellt wer­den, wel­che tech­ni­schen Ei­gen­schaft­en sie ha­ben könn­en und wel­che öko­lo­gisch neu­tra­len Ent­sor­gungs­mög­lich­kei­ten exis­tie­ren.			
5501004	PET - Chemische Grundlagen			
	O	2:14 min f	2010	A(7-13); BB;
	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5501005	Verarbeitung von PET			
	O	2:32 min f	2010	A(7-13); BB;
	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5501006	PET - Recycling			
	O	2:07 min f	2010	A(7-13); BB;
	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5501007	Bundle: Berufliche Bildung			
	O	28:36 min f	2010	A(7-13); BB;
	Das Bundle besteht aus folgenden 9 Lernobjekten: 55 00798 Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen 55 00799 Biokunststoffe als Verpackungskünstler 55 01000 Zukunftstechnologien für Biokunststoffe 55 01001 Eigenschaften und Herstellung von EPS 55 01002 Verpackungen und Dämmstoffe aus EPS 55 01003 Recycling von EPS 55 01004 PET - Chemische Grundlagen 55 01005 Verarbeitung von PET 55 01006 PET - Recycling			
5501236	Kunststoffe - Struktur und Eigenschaften			
	O		2010	A(6-11);
	Kunststoffe sind sehr vielfältig und sie begegnen uns überall im Alltag, in elastischen Gummibändern ebenso wie in feuerfesten Schutzhelmen. An anschaulichen Beispielen verdeutlicht die DVD den Zusammenhang zwischen der Struktur und den Eigenschaften der verschiedenen Kunststoffgruppen: Thermoplaste, Duroplaste, Elastomere. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, Versuchsanleitungen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Alkohole</u>			
5501247	Ethanol & Co. - Stoffe mit OH			
	O	22 min f	2010	A(9-13);

	Die Stoffklasse der Alkohole hat mehr zu bieten als "nur" das Ethanol. Die DVD behandelt die OH-Gruppe, deren Aufbau und chemische Auswirkungen, die homologe Reihe der Alkanole und die Methanolsynthese. Die Inhalte werden stets im Kontext von Alltagsphänomenen erarbeitet und mithilfe von Animationen visualisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, eine ausführliche Stationsarbeit und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Alkohole</u>			
5501255	Die Vielfalt der Alkohole und ihre Reaktionen			
	O	21 min f	2010	A(9-13);
	Neben dem Ethanol gibt es eine Vielzahl weiterer Alkohole. Viele dieser Verbindungen werden im Alltag und in der Technik verwendet. Die DVD stellt wichtige mehrwertige Alkohole mit ihrer Struktur und den daraus resultierenden Eigenschaften vor. Unter anderem wird auf die Etherbildung, die Veresterung und die Verseifung eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501409	Kunststoffe: Polymerisation			
	O	7:47 min f	2010	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und zeigt die Bedeutung, die Kunststoffe für uns haben. Eine weitere Sequenz beschreibt mithilfe von Animationen und Realaufnahmen das Prinzip der Polymerisation. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Infotexte, Fotos und Grafiken sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501410	Kunststoffe; Polykondensation			
	O	5:33 min f	2010	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und zeigt die Bedeutung, die Kunststoffe für uns haben. Eine weitere Sequenz beschreibt mithilfe von Animationen und Realaufnahmen das Prinzip der Polykondensation. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Infotexte, Fotos und Grafiken sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501411	Kunststoffe: Polyaddition			
	O	6:33 min f	2010	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und zeigt die Bedeutung, die Kunststoffe für uns haben. Eine weitere Sequenz beschreibt mithilfe von Animationen und Realaufnahmen das Prinzip der Polyaddition. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Infotexte, Fotos und Grafiken sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501412	Kunststoffe: Wiederverwertung			
	O	4:06 min f	2010	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und zeigt die Bedeutung, die Kunststoffe für uns haben. Eine weitere Sequenz beschreibt mithilfe von Animationen und Realaufnahmen Methoden des Kunststoffrecyclings. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Infotexte, Fotos und Grafiken sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501413	Bundle: Kunststoffe: Monomer und Polymer			
	O	24:40 min f	2010	A(9-13);
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten 55 01409 Kunststoffe: Polymerisation 55 01410 Kunststoffe: Polykondensation 55 01411 Kunststoffe: Polyaddition 55 01412 Kunststoffe: Wiederverwertung			
5501461	Grundlagen des Klebens			
	O	38 min f	2011	A(8-12); BB;
	Windräder, Flugzeuge, Hallendächer und Brillengläser werden geklebt. Keine andere Fügetechnik ist so innovativ und vielseitig. Fünf Filme führen mit Experimenten und Animationen in die Grundlagen des Klebens ein: Warum klebt ein Klebstoff? Wie funktionieren Adhäsion und Kohäsion? Was passiert bei physikalisch abbindenden beziehungsweise chemisch härtenden Klebstoffen? Umfangreiches Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz im Unterricht. (Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM und dem Industrieverband Klebstoffe e. V.)			
5510559	Biokunststoffe			

	<i>Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen</i>			
	O	ca. 20 min	2007	A(9-13); BB;
	Angehts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder Bioplastics , derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.			
5511019	Kunststoffe - Müll ohne Ende?			
	O	19 min f	2013	A(7-11); Q;
	Kunststoffe faszinieren durch ihre scheinbare Unvergänglichkeit. Doch wie die FWU- Produktion zeigt, erweist sich gerade diese Eigenschaft heute als Fluch: Die Müllberge wachsen und in den Ozeanen treiben riesige "Plastikinseln". Darüber hinaus sondern viele Kunststoffe umweltschädliche Scheinhormone ab, die sich über den gesamten Globus verteilen. Neue nachhaltige Ansätze für das Recycling und die Zusammensetzung von Kunststoffen sind gefragt! Neben Film und Sequenzen stehen Ihnen auf der DVD zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen) , didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511020	Enzyme			
	O	22 min f	2013	A(7-13);
	Enzyme sind für den Stoffwechsel eines Organismus von entscheidender Bedeutung. Aber auch in der Lebensmittelindustrie, in Waschmitteln und in Medikamenten werden sie genutzt. Diese Produktion erläutert Aufbau und Wirkungsweise von Enzymen. Sie zeigt, wovon deren Aktivität abhängig ist und visualisiert, wie Hemmstoffe auf Enzyme einwirken. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511088	Ester und Fette			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Für den wohlriechenden Duft der Früchte, wie auch für den ganz speziellen Geruch des Klebers sind die Ester verantwortlich. Erkennbar sind sie an ihrer funktionellen Gruppe. Wie diese aussieht, wie Ester entstehen, was Ester denn nun mit den Fetten und Ölen gemeinsam haben und was das alles mit unserem Alltag zu tun hat, wird in dieser Produktion anschaulich vermittelt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511144	Schwefel			
	O	22 min f	2015	A(7-10);
	Wir begegnen Schwefel im Alltag auf vielfältige Weise. Beim Faulen von Eiern entsteht zum Beispiel Schwefelwasserstoff. Mit Verbindungen wie Schwefeldioxid behandeln wir Obst, damit es nicht verschimmelt. Schwefelsäure findet in Düngemitteln oder Autobatterien Verwendung. Die Produktion stellt anhand von alltagsrelevanten Bezügen das Element Schwefel vor. Neben dem atomaren Aufbau werden die Modifikationen, das chemische Reaktionsvermögen und verschiedene Schwefelverbindungen behandelt. Auch die Leistungen von Charles Goodyear bei der Entdeckung des Gummis werden beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5511187	Alkohol			
	O	14 min f	2016	A(7-10); BB;
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5511188	Nikotin			
	O	15 min f	2016	A(7-10);

	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5511274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
5511276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt			
	O	25 min f	2017	A(8-13);
	Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.			
5511329	Biomembranen			
	O	24 min f	2018	A(8-13);
	Unter dem Lichtmikroskop als Grenzschicht erkennbar, ist eine Biomembran weitaus mehr als die Abgrenzung einer Zelle. Durch ihren speziellen Aufbau und die Vielfalt an Membranproteinen stellt sie ein offenes System dar, in dem ständig aktive und passive Transportprozesse stattfinden. Animationen zeigen, was dem Auge verborgen bleibt und erklären den grundsätzlichen Aufbau sowie Bestandteile und Funktionen von Biomembranen.			
5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5511385	Biomoleküle			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Kohlenhydrate, Lipide und Proteine sind die Bausteine des Lebens. Ob als Energielieferanten, Stoffwechselakteure oder Baustoffe - Biomoleküle haben vielseitige Funktionen. Das liegt in ihrer Struktur begründet. In drei Kurzfilmen stellt die Produktion Aufbau, grundlegende, chemische Reaktionen sowie die biologische Bedeutung wichtiger Biomoleküle vor. Animationen ermöglichen Einblicke in die submikroskopische Welt dieser universellen Alleskönner.			
5511399	Kohlenwasserstoffe II			
	<i>Anwendung und Reaktionen</i>			
	O	22 min	2019	A(8-13);

	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Mit dieser Produktion wird das Thema Kohlenwasserstoffe, in Ergänzung zur Produktion aus dem Jahre 2018, fortgeführt. Die wichtigen Reaktionen der Kohlenwasserstoffe werden mit Animationen verdeutlicht. Zusätzlich wird gezeigt, welchen Einfluss diese Reaktionen auf unser tägliches Leben haben.			
	<u>Drogen</u>			
5521187	Alkohol (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(7-10);
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5521188	Nikotin (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5521274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
5521276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(8-13);
	Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5521385	Biomoleküle (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(10-13);

	Kohlenhydrate, Lipide und Proteine sind die Bausteine des Lebens. Ob als Energielieferanten, Stoffwechselakteure oder Baustoffe - Biomoleküle haben vielseitige Funktionen. Das liegt in ihrer Struktur begründet. In drei Kurzfilmen stellt die Produktion Aufbau, grundlegende, chemische Reaktionen sowie die biologische Bedeutung wichtiger Biomoleküle vor. Animationen ermöglichen Einblicke in die submikroskopische Welt dieser universellen Alleskönner.			
5521399	Kohlenwasserstoffe II - Anwendung und Reaktionen (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Mit dieser Produktion wird das Thema Kohlenwasserstoffe, in Ergänzung zur Produktion aus dem Jahre 2018, fortgeführt. Die wichtigen Reaktionen der Kohlenwasserstoffe werden mit Animationen verdeutlicht. Zusätzlich wird gezeigt, welchen Einfluss diese Reaktionen auf unser tägliches Leben haben.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503281	Kohlenhydrate: zuckersüße Chemie: Chemie 7			
	O		2021	A(7);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zum Thema Kohlenhydrate vermittelt und anschließend abgefragt.			
5551310	Säuren, Teil 1			
	<i>Sequenz 1 + 2</i>			
	O	35 min f	2003	A(8-13); Q
	EINFÜHRUNGSSEQUENZ (5 min): Überblick über organische und anorganische Säuren; Säureeigenschaften; Nachweis mit Lackmusfarbstoff. (1990) KOHLENSTOFFDIOXID UND KOHLENSÄURE (12 min): Oxidation von Kohlenstoff in Sauerstoff; Bildung von Kohlenensäure (Laborversuche); natürliche und anthropogene Kohlenstoffdioxid-Emissionen; Kreislauf und Jahresbilanz des Kohlenstoffdioxids in der Atmosphäre. (1990) STICKSTOFFOXIDE UND SALPETERSÄURE (18 min): Katalytische Ammoniakverbrennung; Bildung von Salpetersäure (Laborversuch); großtechnische Herstellung von Salpetersäure (Ostwaldverfahren); natürliche und anthropogene Stickstoffdioxid-Emissionen, Umweltwirkung, Jahresbilanz; Oxidation von Luftstickstoff im Lichtbogen (Laborversuch). (1990)			
5551311	Säuren, Teil 2			
	<i>Sequenzen 3 - 5</i>			
	O	34 min f	2003	A(8-13); Q
	PHOSPHORPENTOXID UND SALPETERSÄURE (12 min): Verschiedene Phosphorarten; Reaktion weißen Phosphors mit Sauerstoff; Bildung von Phosphorsäure (Laborversuche); großtechnische Herstellung von Phosphor und Phosphorsäure. (1990) OXIDE UND SÄUREN DES SCHWEFELS (15 min): Natürliche und anthropogene Schwefeldioxid-Emissionen, Umweltwirkungen, Jahresbilanz; Reaktion von Schwefel mit Sauerstoff: Schweflige Säure; Katalytische Oxidation von Schwefeldioxid: Schwefelsäure; Demonstration von Schwefeltrioxid und Oleum (Laborversuche); Technische Schwefelsäureproduktion (Doppelkontaktverfahren). (1990) CHLORWASSERSTOFF UND SALZSÄURE (10 min): -Verbrennung- von Wasserstoff in Chlor; Synthese von Chlorwasserstoff; -Springbrunnen- (Laborversuche); technische Salzsäureproduktion (Methanchlorierung). (1990)			
5558096	Kohlenhydrate			
	<i>Zuckersüße Chemie</i>			
	O	17 min f	2011	A(9-13);
	Als Kohlenhydrate, auch Saccharide genannt, werden alle Substanzen mit der Summenformel $C_n(H_2O)_n$ bezeichnet. Kohlenhydrate bilden die Grundlage der Ernährung. In Form von Stärke, Glucose (Traubenzucker), Fructose (Fruchtzucker), Lactose (Milchzucker) und Saccharose (Rüben-, Rohr- oder Haushaltszucker) sind sie uns als Lebensmittel bekannt. Wichtige Kohlenhydrat-Lieferanten sind Kartoffeln und Getreide, wie Reis, Weizen, Mais, Hirse, Roggen und Hafer. Die vielfältigen Kohlenhydrate in unseren Lebensmitteln werden vorgestellt. Es wird erklärt, was Polysaccharide, Disaccharide und Monosaccharide sind, in welchen Lebensmitteln sie vorkommen und wie sie aufgebaut sind. Des Weiteren wird auf die unterschiedliche Herkunft der Stärke, Stärkeabbauprodukte, Geliermittel sowie Zuckeralkohole in Süßwaren eingegangen. Der Film zeigt, wie verschiedene Substanzarten über chemische Verfahren nachgewiesen werden können. Zusatzmaterial: 14 Arbeitsblätter; 20 Testaufgaben; Ergänzende Materialien; 5 Arbeitsblätter für interaktive Whiteboards.			

	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558659	Meilensteine der Menschheit, Teil 6			
	<i>Dünger aus der Luft, Chemie in der Landwirtschaft, Kautschuk, Bakelit, PVC, Vom Farbstoff zum Medikament</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>DÜNGER AUS DER LUFT: 1909 gelingt es Fritz Haber, mittels eines Hochdruckverfahrens aus Luftstickstoff und Wasserstoff Ammoniak zu synthetisieren. Carl Bosch setzte diesen Prozess in den industriellen Maßstab um. 1914 nimmt die erste Ammoniakfabrik der Welt in Oppau die Produktion auf und erschließt so das Stickstoffreservoir der Luft für die Herstellung von Düngemitteln und verschiedenen Grundchemikalien der chemischen Industrie. CHEMIE IN DER LANDWIRTSCHAFT: Mitte des letzten Jahrhunderts zeichnete sich ein sozialer Wandel ab. Die Menschen zogen aus den ländlichen Regionen in die entstehenden Industriegebiete. Die Nahrungsmittelversorgung der ständig wachsenden städtischen Bevölkerung wurde zu einem ernsthaften Problem für die Landwirtschaft. Auf Justus von Liebig gehen Idee und Praxis der Ertragssteigerung durch künstlichen Dünger zurück. KAUTSCHUK: Durch die 1839 von Charles Goodyear entdeckte Vulkanisation wurde es möglich, Kautschuk technisch zu nutzen. Insbesondere die Entwicklung der Elektrotechnik und des Automobilbaus führten zu einem derart hohen Bedarf an Naturkautschuk, dass ein Herstellungsverfahren für künstlichen Kautschuk immer dringlicher wurde. 1909 gelingt es dem deutschen Chemiker Fritz Hofmann, den ersten synthetischen Kautschuk herzustellen. BAKELIT: Der Erfinder des Werkstoffs Bakelit heißt Leo Hendrik Baekeland. Nach seinem Studium der Chemie und der Suche nach einem verarbeitbaren "Kunststoff" interessieren ihn vor allem die Phenol-Formaldehyd-Reaktionen in der organischen Chemie. Bei einer geeigneten Zusammensetzung der Ausgangsmaterialien und einer genügenden Wärmezufuhr entstehen dreidimensional vernetzte Riesenmoleküle. Diese bilden feste, hitze- und lösungsmittelbeständige Körper, die ersten Kunststoffe. PVC: Die Chemische Fabrik in Griesheim ist seit 1890 ein Großhersteller von Natronlauge - und somit auch von Chlor, welches große Lagerprobleme verursacht. Der junge Chemiker Fritz Klätte findet hier einen Weg, das problematische Gas in einem neuen, festen Stoff zu binden. 1912 synthetisiert er so Vinylchlorid. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts versuchten dann viele Chemiker, ein künstliches Polymer herzustellen. Die chemischen Prozesse kann erst der deutsche Chemiker Hermann Staudinger erklären. Laut Staudingers Theorie bildet sich Polyvinylchlorid, also PVC, in einer Reaktion, die er Polymerisation nennt. VOM FARBSTOFF ZUM MEDIKAMENT: Gegen Mitte des 19. Jahrhunderts findet die Gasbeleuchtung der Städte zunehmend Verbreitung. Bei der Gasherstellung aus Steinkohle fielen große Mengen des Abfallproduktes Teer an. William Henry Perkin entdeckte bei seinen Forschungsarbeiten zur synthetischen Herstellung von Chinin einen roten Farbstoff, der sich zum Färben von Textilien eignete. Bald wurden weitere Teerfarbstoffe entdeckt - der Grundstein für eine neue Industrie war gelegt. Zusatzmaterial: Kurzbiografien zu den einzelnen Wissenschaftlern.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558771	PVC			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Die Chemische Fabrik in Griesheim ist seit 1890 ein Großhersteller von Natronlauge - und somit auch von Chlor, welches große Lagerprobleme verursacht. Der junge Chemiker Fritz Klätte findet hier einen Weg, das problematische Gas in einem neuen, festen Stoff zu binden. 1912 synthetisiert er so Vinylchlorid. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts versuchten dann viele Chemiker, ein künstliches Polymer herzustellen, um der Industrie einen vielfach einsetzbaren Werkstoff zu liefern. Die zugrunde liegenden chemischen Prozesse kann erst der deutsche Chemiker Hermann Staudinger erklären. Laut Staudingers Theorie bildet sich Polyvinylchlorid, also PVC, in einer Reaktion, die er Polymerisation nennt. Dieses erste künstliche Polymer bestimmte mit seinen Eigenschaften bis in die 30-er Jahre hinein das Aussehen vieler Industriegüter. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Fritz Klätte und Hermann Staudinger</p>			
5558987	Einführung in die Chemie des Alltags			
	O	19 min f	2011	A(5-6)
	<p>Den wenigsten Menschen ist wirklich bewusst, in welchem Maße die Kohlenstoffchemie den Alltag beeinflusst. Zum Beispiel bei einem ganz normalen Einkauf: Nahrungsmittel, Pflegeprodukte, Seifen, Feuerzeuge und Verpackungen. Alle diese Produkte bestehen aus Kohlenstoffverbindungen. Hieraus kann man die Gemeinsamkeit aller organischen Verbindungen ableiten: Organische Chemie umfasst alle Verbindungen, die der Kohlenstoff mit sich selbst und anderen Elementen eingeht. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter.</p>			
Reaktionsmechanismen				
	<u>Biomoleküle</u>			

5500179	Fette			
	<i>Vier Kurzfilme</i>			
	O	22 min f	2003	A(9-13);
	Fette sind besser als ihr Ruf! Sie sind Energieträger, Wärmeisolator, und Grundstoff zahlreicher anderer lebenswichtiger Stoffe, sie ermöglichen die Aufnahme fettlöslicher Vitamine, und dienen der Polsterung. Kein Organismus kann ohne sie leben. Das Arbeitsvideo visualisiert durch klare Animationen die chemischen Strukturen sowie die wichtigsten Reaktionen und Eigenschaften der Fette. Zusätzlich erleichtern die vielen Verknüpfungen mit der Biologie den Zugang zu den abstrakten, chemischen Zusammenhängen. 1. Bedeutung der Fette (6:05 min); 2. Bausteine der Fettmoleküle (6:21 min); 3. Triacylglyceride: Kondensation und Hydrolyse (3:31 min); 4. Feste und Flüssige Fette (4:15 min).			
	<u>Biomoleküle</u>			
5500295	Proteine			
	<i>Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	21 min	2006	A(9-13);
	Proteine erfüllen in jedem Organismus die unterschiedlichsten Aufgaben: Sie sind unentbehrlich für die Speicherung, die Verarbeitung und den Transport von Stoffen, sie ermöglichen die Übermittlung von Information und helfen bei der Abwehr von Krankheitserregern. Proteine bilden Stützstrukturen und ohne sie gibt es keine Bewegung in der belebten Natur. Animationen verdeutlichen den räumlichen Bau der Aminosäuren, die Bildung der Peptidbindung sowie die Primär-, Sekundär-, und Tertiärstruktur der Proteine. In Verbindung mit Beispielen aus der Natur wird die Relevanz der Chemie für das Leben deutlich.			
5500505	Biomoleküle			
	O	112 min f	2007	A(9-13); Q;
	Die DVD bietet umfangreiches Material für den Einstieg in die Chemie der Biomoleküle. Moderne Animationen verdeutlichen in Kurzfilmen und Sequenzen den Aufbau, die räumliche Struktur und die wichtigsten chemischen Reaktionen von Kohlenhydraten, Proteinen und Fetten. Realszenen binden die Lerninhalte in die Erfahrungswelt der Schüler ein und betonen die Bedeutung dieser Biomoleküle in der Natur. Bilder mit Info-Texten geben die Möglichkeit zur Wiederholung und Vertiefung. Die Inhalte sind zum Teil für den Sekundarbereich 1 und Sekundarbereich 2 differenziert aufgearbeitet. Im ROM-Teil steht Arbeitsmaterial (Arbeitsblätter, Vorschläge für den Einsatz im Unterricht, Programmstruktur, Begleithefte) zur Verfügung.			
5500907	Chemische Schulversuche und Schülerübungen - Organik			
	O	44 min f	2008	A(7-12); BB; Q;
	Benzol gilt inzwischen als giftig, Silberacetylid ist hochexplosiv und eine fraktionierte Destillation von Erdöl ist im Unterricht nur sehr aufwändig zu bewerkstelligen. Jedes der fünf Kapitel dieser Didaktischen FWU-DVD enthält einen schlecht oder nicht durchführbaren Versuch aus der Organischen Chemie als kurzen Film. Diesem sind Bilderserien, Grafiken und Filmsequenzen zum Thema Erdöl und zum Treibhauseffekt beigeordnet, die es dem Lehrer ermöglichen, den entsprechenden Themenbereich ansprechend zu gestalten. Als Besonderheit bietet diese didaktische DVD sehr umfangreiche erprobte Arbeitsmaterialien sowie Lexikon und Spiel im ROM-Teil.			
5500953	Kunststoffe - Monomer und Polymer			
	O	17 min f	2009	A(9-13);
	Mit ihren speziellen Eigenschaften haben Kunststoffe unser Leben stark verändert. Als Werkstoffe nach Maß ersetzen sie vielfach herkömmliche Materialien wie Glas oder Stahl. Diese Didaktische FWU-DVD zeigt anschaulich, wie aus Einzelbausteinen langkettige Moleküle werden. Die Vielfalt der Kunststoffe ebenso wie der wichtige Aspekt der Wiederverwertung werden eingehend behandelt. Zusätzlich steht im DVD-ROM-Teil umfangreiches Arbeitsmaterial - darunter Arbeitsblätter, zwei interaktive Lexika und didaktische Hinweise - zur Verfügung.			
5501236	Kunststoffe - Struktur und Eigenschaften			
	O		2010	A(6-11);

	Kunststoffe sind sehr vielfältig und sie begegnen uns überall im Alltag, in elastischen Gummibändern ebenso wie in feuerfesten Schutzhelmen. An anschaulichen Beispielen verdeutlicht die DVD den Zusammenhang zwischen der Struktur und den Eigenschaften der verschiedenen Kunststoffgruppen: Thermoplaste, Duroplaste, Elastomere. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, Versuchsanleitungen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Alkohole</u>			
5501255	Die Vielfalt der Alkohole und ihre Reaktionen			
	O	21 min f	2010	A(9-13);
	Neben dem Ethanol gibt es eine Vielzahl weiterer Alkohole. Viele dieser Verbindungen werden im Alltag und in der Technik verwendet. Die DVD stellt wichtige mehrwertige Alkohole mit ihrer Struktur und den daraus resultierenden Eigenschaften vor. Unter anderem wird auf die Etherbildung, die Veresterung und die Verseifung eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501409	Kunststoffe: Polymerisation			
	O	7:47 min f	2010	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und zeigt die Bedeutung, die Kunststoffe für uns haben. Eine weitere Sequenz beschreibt mithilfe von Animationen und Realaufnahmen das Prinzip der Polymerisation. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Infotexte, Fotos und Grafiken sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501410	Kunststoffe; Polykondensation			
	O	5:33 min f	2010	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und zeigt die Bedeutung, die Kunststoffe für uns haben. Eine weitere Sequenz beschreibt mithilfe von Animationen und Realaufnahmen das Prinzip der Polykondensation. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Infotexte, Fotos und Grafiken sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501411	Kunststoffe: Polyaddition			
	O	6:33 min f	2010	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und zeigt die Bedeutung, die Kunststoffe für uns haben. Eine weitere Sequenz beschreibt mithilfe von Animationen und Realaufnahmen das Prinzip der Polyaddition. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Infotexte, Fotos und Grafiken sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501412	Kunststoffe: Wiederverwertung			
	O	4:06 min f	2010	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und zeigt die Bedeutung, die Kunststoffe für uns haben. Eine weitere Sequenz beschreibt mithilfe von Animationen und Realaufnahmen Methoden des Kunststoffrecyclings. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Infotexte, Fotos und Grafiken sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501413	Bundle: Kunststoffe: Monomer und Polymer			
	O	24:40 min f	2010	A(9-13);
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten 55 01409 Kunststoffe: Polymerisation 55 01410 Kunststoffe: Polykondensation 55 01411 Kunststoffe: Polyaddition 55 01412 Kunststoffe: Wiederverwertung			
5511022	Treibhauseffekt und Ozonloch			
	O	17 min f	2013	A(9-13);
	Der anthropogene Treibhauseffekt und das Ozonloch werden heute häufig in einem Atemzug genannt. In aufwendigen Animationen erklärt die FWU- Produktion, dass die zwei Phänomene allerdings auf sehr unterschiedlichen physikalisch- chemischen Vorgängen beruhen. Der Einfluss des Menschen spielt jedoch in beiden Fällen eine große Rolle. Wie stark Treibhauseffekt und Ozonloch das Leben auf der Erde in Zukunft beeinflussen, liegt daher in unserer Hand. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511088	Ester und Fette			

	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Für den wohlriechenden Duft der Früchte, wie auch für den ganz speziellen Geruch des Klebers sind die Ester verantwortlich. Erkennbar sind sie an ihrer funktionellen Gruppe. Wie diese aussieht, wie Ester entstehen, was Ester denn nun mit den Fetten und Ölen gemeinsam haben und was das alles mit unserem Alltag zu tun hat, wird in dieser Produktion anschaulich vermittelt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511147	Die Chemie der Farbstoffe			
	O	27 min f	2015	A(9-13);
	Ob blaue Hose, rotes T-Shirt, grüner Pullover oder die gestreifte Tischdecke - gefärbte Stoffe dienen uns als Kleidung oder zur Dekoration und lassen die Welt bunter erscheinen. Die Grundlage zum Färben bilden dabei Farbstoffe. Doch was genau macht einen Farbstoff aus? Die Produktion erklärt neben den chemischen Grundlagen auch die Einteilung der Farbstoffe in Farbstoffgruppen und stellt verschiedene Verfahren der Textilfärbung vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D-Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
5511275	Gase - Struktur und Eigenschaften			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5511276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt			
	O	25 min f	2017	A(8-13);
	Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.			
5511399	Kohlenwasserstoffe II			
	<i>Anwendung und Reaktionen</i>			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Mit dieser Produktion wird das Thema Kohlenwasserstoffe, in Ergänzung zur Produktion aus dem Jahre 2018, fortgeführt. Die wichtigen Reaktionen der Kohlenwasserstoffe werden mit Animationen verdeutlicht. Zusätzlich wird gezeigt, welchen Einfluss diese Reaktionen auf unser tägliches Leben haben.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			

5521275	Gase - Struktur und Eigenschaften (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5521276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(8-13);
	Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.			
5521399	Kohlenwasserstoffe II - Anwendung und Reaktionen (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Mit dieser Produktion wird das Thema Kohlenwasserstoffe, in Ergänzung zur Produktion aus dem Jahre 2018, fortgeführt. Die wichtigen Reaktionen der Kohlenwasserstoffe werden mit Animationen verdeutlicht. Zusätzlich wird gezeigt, welchen Einfluss diese Reaktionen auf unser tägliches Leben haben.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5551312	Kohlenstoffchemie: Kohlenwasserstoffe			
	<i>Einführung; Kohlenstoff; Alkane Teil 1; Alkane Teil 2; Alkane Teil 3; Isomerie; Cycloalkane; Ungesättigte Kohlenwasserstoffe; Aromatische Kohlenwasserstoffe</i>			
	O	50 min f	2003	A(8-13)
	In 9 Sequenzen gibt der Film einen Überblick über die wichtigsten Kohlenwasserstoffe: Einfache Alkane, Alkene, Alkine, Cyclische KWs und Aromaten. Eine Einführung erklärt die Besonderheiten der organischen Chemie und des Kohlenstoffatoms. Isomerie und Nomenklatur und die wichtigsten Reaktionsmechanismen runden das Gebiet ab.			
5553655	C, CO₂ und Co. im Alltag			
	<i>Von Kohlenstoff bis Carbonat</i>			
	O	19 min f	2010	A(8-10)
	Alle organischen Stoffe enthalten Kohlenstoff. Im Erdinneren lagert Kohle. Diese entstand vor ca. 300 Millionen Jahren aus Pflanzen in einem Erdzeitalter, das auch als Karbon bezeichnet wird. Kohlenstoff bildet bei der Verbrennung organischer Stoffe das Gas Kohlenstoffdioxid. Im Wasser gelöst ist es die sogenannte Kohlensäure, Kohlenstoffdioxid ist ein unbrennbares, farb- und geruchloses Gas, das sich gut in Wasser löst. Mit verschiedenen Metalloxiden oder -hydroxiden bildet es zwei Arten von Salzen: die Carbonate und die Hydrogencarbonate. Es ist in Naturprodukten wie z. B. Kreide und Eierschalen als Calciumcarbonat enthalten. Spezielle Formen, Modifikationen genannt, des Kohlenstoffs sind Graphit und auch der besonders wertvolle Diamant. Der Film zeigt die Vielfältigkeit des Kohlenstoffs, Kohlenstoffdioxids und Carbonaten im Alltag sowie Experimente.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558661	Meilensteine der Menschheit, Teil 8			
	<i>Arterien der Ozeane, Die Kraft, die keine ist, Riesenmoleküle, Das Traummolekül, Lasertechnik</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q

	<p>ARTERIEN DER OZEANE: Weil Postschiffe in der einen Richtung deutlich länger für die Überquerung des Atlantiks brauchten als in der anderen, machte sich Benjamin Franklin auf die Suche nach den Ursachen und stieß dabei auf den Golfstrom. Er erkannte das Hauptprinzip der Oberflächenströmung - das Zusammenspiel von Passatwinden, Druckgefällen, Temperaturunterschieden und weiteren Faktoren. Der Golfstrom hat entscheidenden Einfluss auf das Klima in Europa; zudem wird er in Zukunft möglicherweise als Energiequelle genutzt werden. Erste Pilotprojekte vor der Küste Englands versuchen die Strömungskraft zu nutzen. DIE KRAFT, DIE KEINE IST: Warum Wettervorhersagen auch heute noch immer sehr kompliziert sind, erklärt sich durch die nach dem französischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Gaspard Gustave de Coriolis benannte Coriolis-Kraft. 1835 entdeckte er ein Phänomen, das weltweit Meeres- und Luftströmungen beeinflusst. Diese Scheinkraft bewirkt eine Ablenkung von Luft- und Wassermassen und beeinflusst so die globalen Zirkulationssysteme in den Weltmeeren und der Atmosphäre. RIESENMOLEKÜLE: Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. DAS TRAUMMOLEKÜL: August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Kekulé beschäftigte sich besonders mit der Bindungsfähigkeit von Kohlenstoffatomen - mit anderen Atomsorten, aber auch untereinander. Emil Erlenmeyer erweiterte die Bindungsfähigkeit der Kohlenstoffatome untereinander auf Doppel- und Dreifachbindungen. Damit ließ sich die Struktur vieler organischer Verbindungen erklären, nicht aber die des Benzols. Im Traum, so erinnerte sich Kekulé später, kam ihm die Idee einer ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Die Kenntnis dieser Struktur erleichterte den Chemikern dieser Zeit die Aufklärung der Molekülstruktur vieler synthetischer Farbstoffe und verschaffte der Farbstoffindustrie so einen ungeahnten Aufschwung. LASERTECHNIK: Die amerikanischen Physiker Charles Townes und Arthur Schawlow entwickelten einen Vorläufer des Lasers und lieferten dazu eine Theorie, die es ihrem Kollegen Theodore Maiman ermöglichte, 1960 den ersten Laser der Welt zu konstruieren. Dieser erste LASER, ein sog. Festkörperlaser, bestand aus einem Rubinstab, um den eine schraubenförmig gewickelte Blitzentladungslampe montiert war. Die Bezeichnung für diese ungewöhnliche Lichtquelle ist ein anglo-amerikanisches Kunstwort: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			
5558782	Das Traummolekül			
	<i>August Kekulé und der Benzolring</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q
	August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Sein bedeutendster war die Entdeckung der ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Mit der Strukturchemie bekamen die Chemiker in Werkzeug in die Hand, das es ihnen ermöglichte, Reaktionen auf dem Papier nachzuvollziehen, chemische Reaktionen vorherzusagen und sich über Sprachgrenzen hinweg zu verständigen. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von August Kekulé			
Biochemie				
Molekulare Grundlagen der Organismen				
	<u>Biomoleküle</u>			
5500179	Fette			
	<i>Vier Kurzfilme</i>			
	O	22 min f	2003	A(9-13);
	Fette sind besser als ihr Ruf! Sie sind Energieträger, Wärmeisolator, und Grundstoff zahlreicher anderer lebenswichtiger Stoffe, sie ermöglichen die Aufnahme fettlöslicher Vitamine, und dienen der Polsterung. Kein Organismus kann ohne sie leben. Das Arbeitsvideo visualisiert durch klare Animationen die chemischen Strukturen sowie die wichtigsten Reaktionen und Eigenschaften der Fette. Zusätzlich erleichtern die vielen Verknüpfungen mit der Biologie den Zugang zu den abstrakten, chemischen Zusammenhängen. 1. Bedeutung der Fette (6:05 min); 2. Bausteine der Fettmoleküle (6:21 min); 3. Triacylglyceride: Kondensation und Hydrolyse (3:31 min); 4. Feste und Flüssige Fette (4:15 min).			
	<u>Biomoleküle</u>			
5500295	Proteine			

	<i>Arbeitsvideo / 4 Kurzfilme</i>			
	O	21 min	2006	A(9-13);
	Proteine erfüllen in jedem Organismus die unterschiedlichsten Aufgaben: Sie sind unentbehrlich für die Speicherung, die Verarbeitung und den Transport von Stoffen, sie ermöglichen die Übermittlung von Information und helfen bei der Abwehr von Krankheitserregern. Proteine bilden Stützstrukturen und ohne sie gibt es keine Bewegung in der belebten Natur. Animationen verdeutlichen den räumlichen Bau der Aminosäuren, die Bildung der Peptidbindung sowie die Primär-, Sekundär-, und Tertiärstruktur der Proteine. In Verbindung mit Beispielen aus der Natur wird die Relevanz der Chemie für das Leben deutlich.			
5500505	Biomoleküle			
	O	112 min f	2007	A(9-13); Q;
	Die DVD bietet umfangreiches Material für den Einstieg in die Chemie der Biomoleküle. Moderne Animationen verdeutlichen in Kurzfilmen und Sequenzen den Aufbau, die räumliche Struktur und die wichtigsten chemischen Reaktionen von Kohlenhydraten, Proteinen und Fetten. Realszenen binden die Lerninhalte in die Erfahrungswelt der Schüler ein und betonen die Bedeutung dieser Biomoleküle in der Natur. Bilder mit Info-Texten geben die Möglichkeit zur Wiederholung und Vertiefung. Die Inhalte sind zum Teil für den Sekundarbereich 1 und Sekundarbereich 2 differenziert aufgearbeitet. Im ROM-Teil steht Arbeitsmaterial (Arbeitsblätter, Vorschläge für den Einsatz im Unterricht, Programmstruktur, Begleithefte) zur Verfügung.			
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);
	Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511144	Schwefel			
	O	22 min f	2015	A(7-10);
	Wir begegnen Schwefel im Alltag auf vielfältige Weise. Beim Faulen von Eiern entsteht zum Beispiel Schwefelwasserstoff. Mit Verbindungen wie Schwefeldioxid behandeln wir Obst, damit es nicht verschimmelt. Schwefelsäure findet in Düngemitteln oder Autobatterien Verwendung. Die Produktion stellt anhand von alltagsrelevanten Bezügen das Element Schwefel vor. Neben dem atomaren Aufbau werden die Modifikationen, das chemische Reaktionsvermögen und verschiedene Schwefelverbindungen behandelt. Auch die Leistungen von Charles Goodyear bei der Entdeckung des Gummis werden beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511215	DNA - Vom Gen zum Protein			
	O	21 min f	2016	A(9-13);
	Kleiner Kern - große Wirkung! Auch wenn ein durchschnittlicher Zellkern nur ein paar Mikrometer groß ist, hat er so einiges zu bieten. Er beinhaltet das Wichtigste, das uns Menschen ausmacht: die DNA. Sie ist der Bauplan aller Lebewesen. In anschaulichen Animationen und schülergerechter Aufarbeitung behandelt die Produktion den Aufbau unserer Erbsubstanz sowie den spannenden Weg vom Gen zum Protein.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511219	Wasserstoff; Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511267	Neuronale Informationsübermittlung			
	O	27 min f	2017	A(10-13);

	Die Verarbeitung von Reizen durch unser Nervensystem ist ein komplexer biochemischer Prozess, auf den in dieser Produktion der Schwerpunkt gelegt wird. Dabei werden die neuronale Informationsverarbeitung auf molekularer Ebene sowie der Bau und die Funktionsweise von Neuronen und Synapsen erläutert. Zudem wird auf das Prinzip der Erregungsübertragung im Axon sowie das Ruhe- und Aktionspotenzial mit den Ionenströmen eingegangen.			
5511274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
5511329	Biomembranen			
	O	24 min f	2018	A(8-13);
	Unter dem Lichtmikroskop als Grenzschicht erkennbar, ist eine Biomembran weitaus mehr als die Abgrenzung einer Zelle. Durch ihren speziellen Aufbau und die Vielfalt an Membranproteinen stellt sie ein offenes System dar, in dem ständig aktive und passive Transportprozesse stattfinden. Animationen zeigen, was dem Auge verborgen bleibt und erklären den grundsätzlichen Aufbau sowie Bestandteile und Funktionen von Biomembranen.			
5511336	Komplexverbindungen			
	O	23 min f	2018	A(11-13);
	Ob Hämoglobin als Sauerstofftransporter im Blut oder Chlorophyll als Energietransporter in der Fotosynthese - viele Lebewesen sind auf Komplexverbindungen angewiesen, um überleben zu können. Dieser bedeutende Alltagsbezug öffnet den Blick in die Welt der Komplexchemie. Dabei ermöglichen anschauliche Animationen, die Grundlagen des Zustandekommens, des (räumlichen) Aufbaus und der Ligandenaustauschvorgänge von Komplexverbindungen auf submikroskopischer Ebene darzustellen. Chemische Experimente im Labor ergänzen genauso wie historische Bezüge aus der großchemischen Industrie das Fachwissen.			
5511385	Biomoleküle			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Kohlenhydrate, Lipide und Proteine sind die Bausteine des Lebens. Ob als Energielieferanten, Stoffwechselaktive oder Baustoffe - Biomoleküle haben vielseitige Funktionen. Das liegt in ihrer Struktur begründet. In drei Kurzfilmen stellt die Produktion Aufbau, grundlegende, chemische Reaktionen sowie die biologische Bedeutung wichtiger Biomoleküle vor. Animationen ermöglichen Einblicke in die submikroskopische Welt dieser universellen Alleskönner.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);
	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
5521215	DNA - Vom Gen zum Protein (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(9-13);
	Kleiner Kern - große Wirkung! Auch wenn ein durchschnittlicher Zellkern nur ein paar Mikrometer groß ist, hat er so einiges zu bieten. Er beinhaltet das Wichtigste, das uns Menschen ausmacht: die DNA. Sie ist der Bauplan aller Lebewesen. In anschaulichen Animationen und schülergerechter Aufarbeitung behandelt die Produktion den Aufbau unserer Erbsubstanz sowie den spannenden Weg vom Gen zum Protein.			

	<u>Die Elemente</u>			
5521219	Wasserstoff, Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521267	Neuronale Informationsübermittlung (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(10-13);
	Die Verarbeitung von Reizen durch unser Nervensystem ist ein komplexer biochemischer Prozess, auf den in dieser Produktion der Schwerpunkt gelegt wird. Dabei werden die neuronale Informationsverarbeitung auf molekularer Ebene sowie der Bau und die Funktionsweise von Neuronen und Synapsen erläutert. Zudem wird auf das Prinzip der Erregungsübertragung im Axon sowie das Ruhe- und Aktionspotenzial mit den Ionenströmen eingegangen.			
5521274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
5521336	Komplexverbindungen (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(11-13);
	Ob Hämoglobin als Sauerstofftransporter im Blut oder Chlorophyll als Energietransporter in der Fotosynthese - viele Lebewesen sind auf Komplexverbindungen angewiesen, um überleben zu können. Dieser bedeutende Alltagsbezug öffnet den Blick in die Welt der Komplexchemie. Dabei ermöglichen anschauliche Animationen, die Grundlagen des Zustandekommens, des (räumlichen) Aufbaus und der Ligandenaustauschvorgänge von Komplexverbindungen auf submikroskopischer Ebene darzustellen. Chemische Experimente im Labor ergänzen genauso wie historische Bezüge aus der großchemischen Industrie das Fachwissen.			
5521385	Biomoleküle (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Kohlenhydrate, Lipide und Proteine sind die Bausteine des Lebens. Ob als Energielieferanten, Stoffwechselakteure oder Baustoffe - Biomoleküle haben vielseitige Funktionen. Das liegt in ihrer Struktur begründet. In drei Kurzfilmen stellt die Produktion Aufbau, grundlegende, chemische Reaktionen sowie die biologische Bedeutung wichtiger Biomoleküle vor. Animationen ermöglichen Einblicke in die submikroskopische Welt dieser universellen Alleskönner.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
555248	Moleküle des Lebens - Emil Fischer und die Proteine			
	O	15 min f	1997	A(7-13); Q

	Eiweißstoffe, auch Proteine genannt, gehören zu den biologisch wichtigen Molekülen. In der Natur kommen sie in den unterschiedlichsten Formen vor und erfüllen die vielfältigsten Aufgaben. Lange Zeit verschlossen sich die Proteine den Methoden der Chemiker. Erst Emil Fischer gelang es zu Beginn des 20. Jahrhunderts die chemische Natur der Proteine, als Kette von Aminosäure-Einheiten, zu entschlüsseln und erste proteinähnliche Moleküle im Labor herzustellen. Fischer legte damit den Grundstein für die Proteinforschung, die mit der modernen gentechnischen Herstellung von Proteinen ihren vorläufigen Höhepunkt erreicht hat.			
5558096	Kohlenhydrate			
	<i>Zuckersüße Chemie</i>			
	O	17 min f	2011	A(9-13);
	Als Kohlenhydrate, auch Saccharide genannt, werden alle Substanzen mit der Summenformel $C_n(H_2O)_n$ bezeichnet. Kohlenhydrate bilden die Grundlage der Ernährung. In Form von Stärke, Glucose (Traubenzucker), Fructose (Fruchtzucker), Lactose (Milchzucker) und Saccharose (Rüben-, Rohr- oder Haushaltszucker) sind sie uns als Lebensmittel bekannt. Wichtige Kohlenhydrat-Lieferanten sind Kartoffeln und Getreide, wie Reis, Weizen, Mais, Hirse, Roggen und Hafer. Die vielfältigen Kohlenhydrate in unseren Lebensmitteln werden vorgestellt. Es wird erklärt, was Polysaccharide, Disaccharide und Monosaccharide sind, in welchen Lebensmitteln sie vorkommen und wie sie aufgebaut sind. Des Weiteren wird auf die unterschiedliche Herkunft der Stärke, Stärkeabbauprodukte, Geliermittel sowie Zuckeralkohole in Süßwaren eingegangen. Der Film zeigt, wie verschiedene Substanzarten über chemische Verfahren nachgewiesen werden können. Zusatzmaterial: 14 Arbeitsblätter; 20 Testaufgaben; Ergänzende Materialien; 5 Arbeitsblätter für interaktive Whiteboards.			
Stoffwechselfvorgänge				
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);
	Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.			
5501646	Fotosynthese			
	O	19 min f	2012	A(6-9)
	Die Produktion "Fotosynthese" erklärt in einem spielerisch animierten Film welche Vorgänge während der Fotosynthese ablaufen und was die Fotosynthese leistet. Der Film orientiert sich an der tatsächlichen chronologischen Entdeckung der Fotosynthese. Von der Entdeckung Helmonds aus dem 17. Jahrhundert bis zu den Entdeckungen von Julius Sachs. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511020	Enzyme			
	O	22 min f	2013	A(7-13);
	Enzyme sind für den Stoffwechsel eines Organismus von entscheidender Bedeutung. Aber auch in der Lebensmittelindustrie, in Waschmitteln und in Medikamenten werden sie genutzt. Diese Produktion erläutert Aufbau und Wirkungsweise von Enzymen. Sie zeigt, wovon deren Aktivität abhängig ist und visualisiert, wie Hemmstoffe auf Enzyme einwirken. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511087	Diffusion und Osmose			
	O	28 min f	2014	A(8-11);
	Sie finden ständig in unserem Körper und unserer Umwelt statt und dennoch sehen wir diese lebensnotwendigen Prozesse selten: Diffusion und Osmose. Die FWU-Produktion stellt die beiden Prozesse anschaulich und klar voneinander differenziert dar. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511219	Wasserstoff; Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens			
	O	27 min f	2016	A(7-13);

	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5511220	Die bunte Welt der Farben			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz- weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
5511240	Das Hormonsystem des Menschen			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
5511259	Zellatmung			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Lebewesen benötigen Energie. Meist wird diese in Form von Glukose bereitgestellt. Sie wird im Körper in kleinen Schritten umgebaut, sodass am Schluss nur noch Kohlenstoffdioxid übrig bleibt. Bei diesen Vorgängen wird nach und nach Energie frei, die das Lebewesen nutzen kann. In anschaulichen Animationen zeigt die Produktion die vielen kleinen Umbauvorgänge und erklärt, was in den Zellen für die Zellatmung noch notwendig ist.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511267	Neuronale Informationsübermittlung			
	O	27 min f	2017	A(10-13);
	Die Verarbeitung von Reizen durch unser Nervensystem ist ein komplexer biochemischer Prozess, auf den in dieser Produktion der Schwerpunkt gelegt wird. Dabei werden die neuronale Informationsverarbeitung auf molekularer Ebene sowie der Bau und die Funktionsweise von Neuronen und Synapsen erläutert. Zudem wird auf das Prinzip der Erregungsübertragung im Axon sowie das Ruhe- und Aktionspotenzial mit den Ionenströmen eingegangen.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Fotosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511277	Gärung			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			

5511323	Erkrankungen des Nervensystems			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
5511329	Biomembranen			
	O	24 min f	2018	A(8-13);
	Unter dem Lichtmikroskop als Grenzschicht erkennbar, ist eine Biomembran weitaus mehr als die Abgrenzung einer Zelle. Durch ihren speziellen Aufbau und die Vielfalt an Membranproteinen stellt sie ein offenes System dar, in dem ständig aktive und passive Transportprozesse stattfinden. Animationen zeigen, was dem Auge verborgen bleibt und erklären den grundsätzlichen Aufbau sowie Bestandteile und Funktionen von Biomembranen.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511389	Die Ökologie von Seen			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);

	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5521219	Wasserstoff, Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5521220	Die bunte Welt der Farben (interaktiv)			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbstoffen wird eingegangen.			
5521240	Das Hormonsystem des Menschen (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521267	Neuronale Informationsübermittlung (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(10-13);
	Die Verarbeitung von Reizen durch unser Nervensystem ist ein komplexer biochemischer Prozess, auf den in dieser Produktion der Schwerpunkt gelegt wird. Dabei werden die neuronale Informationsverarbeitung auf molekularer Ebene sowie der Bau und die Funktionsweise von Neuronen und Synapsen erläutert. Zudem wird auf das Prinzip der Erregungsübertragung im Axon sowie das Ruhe- und Aktionspotenzial mit den Ionenströmen eingegangen.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid-Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521274	Lichtreaktion und Calvin-Zyklus (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(10-13);
	Während der Photosynthese wird Sonnenenergie in chemische Energie umgewandelt. Aber wie funktioniert das genau? Die Produktion erklärt in anschaulichen Animationen, wie zwei der wichtigsten biochemischen Vorgänge unseres Planeten ablaufen: die Lichtreaktion und die Dunkelreaktion, der sogenannte Calvin-Zyklus.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521277	Gärung (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			

	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521323	Erkrankungen des Nervensystems (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Ständiges Vergessen, zitternde Hände, Muskellähmungen oder Sensibilitätsstörungen - all dies sind typische Symptome, wenn die Signalübertragung im menschlichen Körper gestört ist. Häufig liegt dann eine Erkrankung des Zentralen oder Peripheren Nervensystems als Ursache vor. Mit Alzheimer, Parkinson, ALS und Multipler Sklerose werden die häufigsten, meist erst im fortgeschrittenem Alter eintretenden Krankheiten genauer unter die Lupe genommen.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5521389	Die Ökologie von Seen (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
Physiologische Wirkungsweise chemischer Substanzen				
5511019	Kunststoffe - Müll ohne Ende?			
	O	19 min f	2013	A(7-11); Q;

	Kunststoffe faszinieren durch ihre scheinbare Unvergänglichkeit. Doch wie die FWU- Produktion zeigt, erweist sich gerade diese Eigenschaft heute als Fluch: Die Müllberge wachsen und in den Ozeanen treiben riesige "Plastikinseln". Darüber hinaus sondern viele Kunststoffe umweltschädliche Scheinhormone ab, die sich über den gesamten Globus verteilen. Neue nachhaltige Ansätze für das Recycling und die Zusammensetzung von Kunststoffen sind gefragt! Neben Film und Sequenzen stehen Ihnen auf der DVD zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen) , didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511020	Enzyme			
	O	22 min f	2013	A(7-13);
	Enzyme sind für den Stoffwechsel eines Organismus von entscheidender Bedeutung. Aber auch in der Lebensmittelindustrie, in Waschmitteln und in Medikamenten werden sie genutzt. Diese Produktion erläutert Aufbau und Wirkungsweise von Enzymen. Sie zeigt, wovon deren Aktivität abhängig ist und visualisiert, wie Hemmstoffe auf Enzyme einwirken. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511186	Schadstoffe im Alltag			
	O	15 min f	2015	A(7-10);
	Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5511187	Alkohol			
	O	14 min f	2016	A(7-10); BB;
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5511240	Das Hormonsystem des Menschen			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511267	Neuronale Informationsübermittlung			
	O	27 min f	2017	A(10-13);
	Die Verarbeitung von Reizen durch unser Nervensystem ist ein komplexer biochemischer Prozess, auf den in dieser Produktion der Schwerpunkt gelegt wird. Dabei werden die neuronale Informationsverarbeitung auf molekularer Ebene sowie der Bau und die Funktionsweise von Neuronen und Synapsen erläutert. Zudem wird auf das Prinzip der Erregungsübertragung im Axon sowie das Ruhe- und Aktionspotenzial mit den Ionenströmen eingegangen.			
5511332	Vitamine und Spurenelemente			

	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln ist, wird eingegangen.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511400	Acetylsalicylsäure			
	O	16 min	2019	A(11-13);
	Acetylsalicylsäure ist eines der weltweit meistverwendeten Arzneistoffe bei Fieber, Entzündungen und Schmerzen. Die Produktion begleitet die Geschichte dieses Wirkstoffs von der Entdeckung des pflanzlichen Glykosids Salicin bis zur Entwicklung der passenden Synthese. Neben den geschichtlichen und chemischen Aspekten geht der Film auf die Vorgänge im menschlichen Körper ein. In Animationen wird sowohl der komplexe Prozess der Schmerzentstehung als auch der Wirkmechanismus schmerzstillender Arzneistoffe erklärt. Auch auf mögliche Nebenwirkungen bei der Einnahme von Acetylsalicylsäure wird eingegangen.			
5511459	Antibiotika			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Antibiotika sind bei bakteriellen Erkrankungen oft ein Retter in der Not. Gleichzeitig stehen sie immer wieder in der Kritik - sei es aufgrund der Nebenwirkungen oder der Resistenzbildung. Neben einem historischen Rückblick beleuchtet die Produktion die wichtigsten Angriffspunkte von Antibiotika bei Bakterien. Weitere Schwerpunkte sind die Problematik der Resistenzbildung sowie die rückläufige Antibiotikaforschung.			
5521186	Schadstoffe im Alltag (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5521187	Alkohol (interaktiv)			

	O	14 min f	2016	A(7-10);
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5521240	Das Hormonsystem des Menschen (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(9-13);
	Sie wirken, wenn wir verliebt sind, wenn wir Angst haben, wenn wir uns traurig, mutig oder glücklich fühlen. Sie sind in uns und beeinflussen dabei unseren Alltag, unser Verhalten und unser ganzes Leben: Hormone. Ihre Entstehung, ihre Wirkungsorte im menschlichen Körper und ihre gegenseitigen Wechselwirkungen sind dabei genauso komplex und facettenreich wie das menschliche Verhalten selbst.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521267	Neuronale Informationsübermittlung (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(10-13);
	Die Verarbeitung von Reizen durch unser Nervensystem ist ein komplexer biochemischer Prozess, auf den in dieser Produktion der Schwerpunkt gelegt wird. Dabei werden die neuronale Informationsverarbeitung auf molekularer Ebene sowie der Bau und die Funktionsweise von Neuronen und Synapsen erläutert. Zudem wird auf das Prinzip der Erregungsübertragung im Axon sowie das Ruhe- und Aktionspotenzial mit den Ionenströmen eingegangen.			
5521332	Vitamine und Spurenelemente (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln ist, wird eingegangen.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			

	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5521400	Acetylsalicylsäure (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(11-13);
	Acetylsalicylsäure ist eines der weltweit meistverwendeten Arzneistoffe bei Fieber, Entzündungen und Schmerzen. Die Produktion begleitet die Geschichte dieses Wirkstoffs von der Entdeckung des pflanzlichen Glykosids Salicin bis zur Entwicklung der passenden Synthese. Neben den geschichtlichen und chemischen Aspekten geht der Film auf die Vorgänge im menschlichen Körper ein. In Animationen wird sowohl der komplexe Prozess der Schmerzentstehung als auch der Wirkmechanismus schmerzstillender Arzneistoffe erklärt. Auch auf mögliche Nebenwirkungen bei der Einnahme von Acetylsalicylsäure wird eingegangen.			
5558917	Alkohol am Steuer			
	<i>Du hast keine Chance</i>			
	O	27 min f	2012	A(7-10); SO;
	„Natürlich kann ich noch fahren.“ Ein Satz, den sicher schon viele Jugendliche gehört oder auch selber ausgesprochen haben, nachdem auf einer Party Alkohol getrunken wurde. Ob an der Behauptung etwas dran ist, testen in diesem Film vier junge Autofahrer unter polizeilicher Aufsicht auf einem ADAC- Übungsplatz. Die gleichen Fahrübungen werden erst nüchtern gefahren, anschließend simulieren die Jugendlichen die Situation nach der Disco, indem sie ihre üblichen alkoholischen Getränke konsumieren. Nach einem Promilletest fahren die Jugendlichen erneut die Teststrecke. Der Film zeigt, welche Risiken und Gefahren mit dem Autofahren unter Alkoholeinfluss verbunden sind. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter; 20 Testaufgaben; 51 S. Ergänzendes Material; 5 interaktive Arbeitsblätter.			
Angewandte Chemie				
5500554	Eisen- und Stahlerzeugung			
	O	38 min sw+f	2003	A(8-13); BB; Q;
	Gusseisen, Schmiedeeisen, Edelmehle - wegen der vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten ist Eisen unser wichtigster metallischer Werkstoff. Die didaktische DVD behandelt in Form von Trickdarstellungen die chemischen und verfahrenstechnischen Stationen bei der Herstellung von Eisen im Hochofen und die Veredelung zu Stahl. Der Schüler erfährt Wissenswertes über die lange Tradition des Werkstoffes Eisen: Wie ist der Rohstoff Eisenerz entstanden? Wie wurden Eisen und Stahl früher hergestellt? Er erkennt die große wirtschaftliche Bedeutung von Eisen früher wie auch heute. Eine Übersicht über die vielfältigen Einsatzgebiete von Eisen rundet das Themenfeld ab. Zusätzliche Bilder, Filme, Grafiken und themenbezogene Arbeitsmaterialien dienen der Ergebnissicherung und Wissensvertiefung.			
5501663	Kleben in Handwerk und Industrie			
	O	58 min f	2012	A(8-12); BB;
	Windräder, Flugzeuge, maschinelle Aggregate - nahezu überall wird geklebt. Kleben ist nicht nur eine überaus innovative sondern auch eine extrem vielseitige Verbindungstechnik und findet in den meisten Ausbildungsberufen Anwendung. Der Prozess des Klebens und die Auswahl des Klebstoffs werden im Überblick sowie an einschlägigen Klebverbindungen für die Werkstoffe Holz, Metall und Kunststoff konkretisiert. (Kooperation mit dem Industrieverband Klebstoffe)			
Technische Chemie				
5500043	Erdölverarbeitung			
	<i>6 Kurzfilme</i>			
	O	30 min f	2002	A(9-13);
	Erdöl gehört zu den wichtigsten Energieträgern und chemischen Rohstoffen unserer Zeit. Die Kurzfilme zeigen neben den verschiedenen Verfahren der fraktionierten Destillation die wichtigsten Methoden der Veredelung.			
5500044	Erdöl - Rohstoff und Energieträger			

	O	13 min f	2002	A(9-13);
	Ausgehend von den vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten und Einsatzgebieten von Erdöl sowie Erdölprodukten werden kurz einige Explorations- und Fördermethoden vorgestellt. Anschließend wird ausführlich auf die fraktionierte Destillation eingegangen.			
5500085	Erdöl - Ein Rohstoff wird veredelt			
	O	13 min sw+f	2002	A(9-13);
	Erdöl gehört zu den wichtigsten Energieträgern und chemischen Rohstoffen unserer Zeit. Da im Rohöl die besonders begehrten Fraktionen wie Benzin oft nur in relativ geringen Mengen enthalten sind, muss es veredelt werden. Dies geschieht hauptsächlich durch Cracken und sogenannte Reforming-Verfahren. Erdöl gehört zu den wichtigsten Energieträgern und chemischen Rohstoffen unserer Zeit. Da im Rohöl die besonders begehrten Fraktionen wie Benzin oft nur in relativ geringen Mengen enthalten sind, muss es veredelt werden. Dies geschieht hauptsächlich durch Cracken und so genannte Reforming-Verfahren.			
5500098	Kunststoffe - Ihre Verarbeitung			
	<i>Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen</i>			
	O	20 min f	2002	A(9-13); BB;
	Bei der Verarbeitung von Kunststoffen kommen die unterschiedlichsten Verfahren zur Anwendung. Neben Verfahren wie Kalandrieren, Extrudieren, Spritzgießen und Pressen zeigt das Videoband die Verarbeitung von faserverstärkten Kunststoffen sowie die Herstellung geschäumter Formteile und Halbzeuge.			
5500099	Kunststoffe - Ihre Bearbeitung			
	<i>Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen</i>			
	O	17 min f	2002	A(9-13); BB;
	Bei der Bearbeitung von Kunststoffen müssen ihre thermischen Eigenschaften besonders beachtet werden. Im Mittelpunkt des Videobandes stehen das Spanen, das Umformen, das Fügen und das Veredeln von Kunststoffen.			
5500112	Moderne Eisen- und Stahlgewinnung			
	O	15 min f	2002	A(8-13); BB; Q;
	Wegen seiner vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten und des günstigen Preises ist Eisen der wichtigste metallische Werkstoff. Die Herstellung von Eisen im Hochofenprozess und seine Veredelung zum Stahl haben sich aufgrund von Umweltschutzvorschriften und neuen technischen Erkenntnissen in den letzten Jahren gewandelt, wenn auch der grundlegende Prozess gleich blieb. Mit Hilfe von Animationen und Realaufnahmen werden die chemischen und verfahrenstechnischen Grundlagen veranschaulicht.			
5500118	Die Schwefelsäuresynthese			
	O	14 min f	2002	A(8-13);
	Die Schwefelsäure zählt zu den bereits im Mittelalter bekannten Säuren, deren Bedeutung für die Alchemie einleitend angesprochen wird. Die heutige Synthese geht von elementarem Schwefel aus, der bei der Entschwefelung von Erdgas und Erdölprodukten anfällt. Sie läuft in drei Schritten ab: Verbrennung des Schwefels, Oxidation des Schwefeltrioxids im Doppelkontaktverfahren und Umsetzung des Schwefeltrioxids mit Wasser zu Schwefelsäure. Anschließend werden Beispiele für die Verwendung der Schwefelsäure vorgestellt. Die Entsorgung der dabei vielfach anfallenden Dünnsäuren durch Verklappen in den Meeren muss durch umweltschonende Recyclingverfahren ersetzt werden.			
5500126	Ammoniaksynthese			
	<i>Der Griff in die Luft</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13);
	Anlass für die Entwicklung des Verfahrens zur Herstellung von Ammoniak durch Haber und Bosch war der steigende Bedarf an Düngemitteln Anfang des 20. Jahrhunderts. Das moderne Verfahren ist ein Beispiel für einen Kreisprozess, der unter dem Zwang des Energiesparens und von Umweltauflagen ständig verfeinert wurde. Tricksequenzen veranschaulichen die chemischen Abläufe der katalytisch ablaufenden Reaktionen.			
5500180	Wasserstoff und Brennstoffzelle - Energieversorgung für die Zukunft			
	O	20 min f	2003	A(8-13); BB; Q;

	Könnte diese Vision Realität werden - Automotoren, die als "Abgas" nur Wasser produzieren? Mit Wasserstoff als Energieträger: Ja! In Brennstoffzellen-Antrieben oder dezentralen Kleinkraftwerken erprobt man mit großem Erfolg die Einsatzgebiete dieses zukunftssträchtigen Energieträgers. Die Dokumentation zeigt aber nicht nur die vielversprechenden Möglichkeiten von Wasserstoff, sondern auch, wie er - wirklich umweltschonend - mit Hilfe erneuerbarer Energien gewonnen werden kann.			
5500279	PET - Polyethylenterephthalat			
	O	9 min f	2005	A(7-13); BB;
	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5500304	Einfache Chemie in der Industrie			
	<i>Arbeitsvideo / 2 Kurzfilme</i>			
	O	17 min	2006	A(8-13); Q;
	Alltagsbezug, möglichst wenig Formeln und ein schrittweises Heranführen an die Reaktionsgleichung kennzeichnen diese zwei Kurzfilme. Beginnend mit der Ausgangssubstanz werden die einzelnen Schritte im industriellen Prozess zunächst durch einen Laborversuch vorgestellt. Es folgt die Betrachtung auf Teilchenebene, aus der die Formeln und zum Teil die Reaktionsgleichungen her geleitet werden. Am Ende stehen die Produkte Dünger und Schwefelsäure, deren Bedeutung in unserem modernen Leben kurz beleuchtet wird. 1 Schwefel und Schwefelsäure (7:05 min); 2 Ammoniak und Dünger (8:25 min)			
5500425	Erdölverarbeitung: Atmosphärische Destillation			
	O	6:27 min f	1992	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt das Prinzip der fraktionierten atmosphärischen Destillation. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500426	Erdölverarbeitung: Cracken			
	O	5:20 min f	1992	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt das thermische und das katalytische Cracken. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500427	Erdölverarbeitung: Entschwefelung			
	O	3:22 min f	1992	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt das Prinzip der Entschwefelung bei der Erdölverarbeitung. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500428	Erdölverarbeitung: Benzinveredelung			
	O	4:24 min f	1992	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt, wie die Oktanzahl bestimmt wird und wie durch bestimmte Methoden die Klopfestigkeit von Benzin erhöht werden kann. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500472	Eisen- und Stahlgewinnung: Einführung - Eisen und Stahl			
	O	0:54 min f	2008	A(8-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, dass Eisen und Stahl eine wichtige Rolle in unserem täglichen Leben spielen. Anhand der Reaktionsgleichung wird dann erklärt, wie aus Eisenerz reines Eisen gewonnen werden kann. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos aus der Filmsequenz sowie Hinweise zum Einsatz im Unterricht.			
5500473	Eisen- und Stahlgewinnung: Vorbereitungen für die Stahlgewinnung			
	O		2008	A(8-13); BB; Q;
	Damit Eisenerz geschmolzen werden kann, muss der Brennstoff Steinkohle zu Koks umgewandelt werden. In Realaufnahmen zeigt die Filmsequenz diesen Vorgang in einer modernen Kokerei.			
5500474	Eisen- und Stahlgewinnung: Eisengewinnung			

	O	2:55 min f	2008	A(8-13); BB; Q;
	Die Filmsequenz zeigt die Vorgänge beim Erzschnmelzen am Hochofen und verdeutlicht sie mittels Trickdarstellungen aus denen die chemischen Formeln zur Umwandlung von Eisenerz zu Roheisen abgeleitet werden.			
5500475	Stahlgewinnung			
	O	2:49	2008	A(8-13); BB; Q;
	Nach einer Demonstration der unterschiedlichen Materialeigenschaften von Roheisen und Stahl wird der Prozess der Stahlherstellung in Realaufnahmen und im Trick veranschaulicht.			
5500476	Eisen- und Stahlgewinnung: Elektrostahlverfahren			
	O	1:25 min f	2008	A(8-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Elektrostahlverfahren, bei dem aus Schrott neuer Stahl gewonnen wird. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos aus der Filmsequenz sowie Hinweise zum Einsatz im Unterricht.			
5500477	Eisen- und Stahlgewinnung: Im Walzwerk			
	O	1:45	2008	A(8-13); BB; Q;
	Nach seiner Fertigstellung wird der Stahl in Blöcke gegossen, die in ein Walzwerk transportiert werden. Dort wird ein Block wieder erwärmt und läuft wiederholt durch Walzen, die starken Druck ausüben. Dabei wird er immer flacher und länger. So entstehen Bleche verschiedener Dicke für unterschiedliche Zwecke, die am Ende der Walzstraße auf große Rollen aufgewickelt werden. Diesen Vorgang zeigt die Filmsequenz in Realaufnahmen.			
5500478	Bundle: Eisen- und Stahlgewinnung			
	O	13:26 min f	2008	A(8-13); BB; Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 6 Lernobjekten: 55 00472 Eisen- und Stahlgewinnung: Einführung - Eisen und Stahl 55 00473 Eisen- und Stahlgewinnung: Vorbereitungen für die Stahlgewinnung 55 00474 Eisen- und Stahlgewinnung: Eisengewinnung 55 00475 Eisen- und Stahlgewinnung: Stahlgewinnung 55 00476 Eisen- und Stahlgewinnung: Elektrostahlverfahren 55 00477 Eisen- und Stahlgewinnung: Im Walzwerk			
5500560	Wolfram - ein einzigartiges Element			
	O	69 min f	2006	A(9-13); BB; Q;
	Was haben eine Glühbirne, ein Golfschläger, ein Panzer und ein Steinbohrer gemeinsam? Das Element Wolfram! Wolfram besitzt den höchsten Schmelzpunkt unter den Metallen, eine sehr hohe Dichte und, in Verbindung mit Kohlenstoff, eine mit Diamant vergleichbare Härte. Diese außergewöhnlichen Eigenschaften ermöglichen die vielseitige Verwendbarkeit von Wolfram, bestimmen aber auch die Art der Verarbeitung. Die DVD beleuchtet dieses einzigartige Element von allen Seiten und belegt dadurch, wie spannend die Chemie eines einzigen Elementes sein kann. Im ROM-Teil der DVD steht umfangreiches Arbeitsmaterial zur Verfügung, das auf den Inhalt der einzelnen Themengebiete abgestimmt ist.			
5500586	Recyclingverfahren			
	O	86 min sw+f	2006	A(9-13); Q;
	Unser Ressourcenverbrauch ist immens und somit wird Recycling immer wichtiger. Diese Didaktische DVD gewährt mit einer Vielzahl von Filmen zu Metall-, Papier-, Baustoff-, Glas- und Kunststoffrecycling einen Einblick in die Bedeutung der Kreislaufwirtschaft. Verfahren vom Shredder bis zur Microsort-Anlage werden erklärt. Ob man einen Überblick über die modernen Möglichkeiten des Recycling geben will oder fundierte Medien für eine ausführliche Behandlung des Themas braucht - auf dieser Scheibe finden Sie die passenden Filme.			
5500659	Projekt Kohle - Eine Einführung in die Chemie			
	O	19 min f	2008	A(9-13);
	Kohle ist mehr als nur ein Brennstoff. Schon immer ist sie auch ein Rohstoff. Aber angesichts drohender Erdöl-Knappheit in der Zukunft kann sie weitaus stärker als Rohstofflieferant genutzt werden. Diese Didaktische FWU-DVD erklärt auf einfachem Niveau, was Kohle chemisch gesehen ist und bietet dabei die wichtigsten Informationen für den Einstieg in die Chemie am Beispiel der Chemie der Kohlenstoffe. Davon ausgehend werden in Filmen, Animationen, Grafiken und Bilderserien Veredelungsverfahren der Kohle aufgezeigt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5500688	Analyseverfahren in der Chemie			
	O	13 min f	2008	A(9-13);
	Analyseverfahren dienen sowohl dem qualitativen als auch dem quantitativen Nachweis von Stoffen. Diese Didaktische FWU-DVD gibt anhand von Filmen einen Einblick in die wichtigsten Methoden, die in der analytischen Chemie eingesetzt werden. Anschauliche Animationen zeigen grundlegende Prinzipien und Abläufe der einzelnen Verfahren. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500689	Säure und Base II: Schwefelsäure und Ammoniak			
	O	48 min f	2008	A(8-13);
	Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden Schwefelsäure und Ammoniak ausführlich behandelt. Für beide Chemikalien wird einerseits mit Hilfe von Filmen, Sequenzen und Bilderserien auf didaktisch verschieden hohem Niveau die industrielle Synthese erläutert. Andererseits wird aber auch ein weiter Ausblick auf Alltag und Umwelt gegeben: Saurer Regen, Dünnsäureverklappung, Sommer- und Wintersmog, der Stickstoffkreislauf, die Historie der Haber-Bosch-Synthese und vieles mehr kann mit Grafiken, Bilderserien und Filmen untersucht werden. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500907	Chemische Schulversuche und Schülerübungen - Organik			
	O	44 min f	2008	A(7-12); BB; Q;
	Benzol gilt inzwischen als giftig, Silberacetylid ist hochexplosiv und eine fraktionierte Destillation von Erdöl ist im Unterricht nur sehr aufwändig zu bewerkstelligen. Jedes der fünf Kapitel dieser Didaktischen FWU-DVD enthält einen schlecht oder nicht durchführbaren Versuch aus der Organischen Chemie als kurzen Film. Diesem sind Bilderserien, Grafiken und Filmsequenzen zum Thema Erdöl und zum Treibhauseffekt beigeordnet, die es dem Lehrer ermöglichen, den entsprechenden Themenbereich ansprechend zu gestalten. Als Besonderheit bietet diese didaktische DVD sehr umfangreiche erprobte Arbeitsmaterialien sowie Lexikon und Spiel im ROM-Teil.			
5500909	Periodensystem II			
	<i>Nichtmetalle</i>			
	O	45 min f	2008	A(5-12);
	Diese umfangreiche didaktische DVD gehört in jede Chemie- Sammlung und kann nicht nur bei der Behandlung des PSE, sondern überall dort eingesetzt werden, wo ein Element oder eine Stoffgruppe angesprochen wird. Die DVD bietet einen umfassenden Überblick über die Nichtmetalle: Wasserstoff, Kohlenstoff, Halogene, Edelgase sowie die wichtigsten Elemente der V. und VI. Hauptgruppe werden vorgestellt und ihre Bedeutung in Natur, Alltag und Technik mit Filmen, Grafiken, Animationen und Bilderserien beleuchtet. Der ROM- Teil bietet neben umfangreichem Arbeitsmaterial auch ein interaktives Periodensystem.			
5500951	Säure und Base IV: Säurestärke, Titration und Puffer			
	O	20 min f	2009	A(8-13);
	Der vierte Teil der FWU-Serie "Säure und Base" bietet nach Sekundarbereich I und II differenzierte Filme, Animationen und Grafiken zum Thema "starke und schwache Säuren und Basen" sowie zur Titration und zu den Puffern an. Ausblicke auf die Bedeutung z. B. von Titrations in der Forschung und von Puffern in der Natur runden diese didaktische DVD ab. Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil unterstützen eine Wissensabfrage und Ergebnissicherung.			
5501004	PET - Chemische Grundlagen			
	O	2:14 min f	2010	A(7-13); BB;
	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5501005	Verarbeitung von PET			
	O	2:32 min f	2010	A(7-13); BB;

	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5501006	PET - Recycling			
	O	2:07 min f	2010	A(7-13); BB;
	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5501007	Bundle: Berufliche Bildung			
	O	28:36 min f	2010	A(7-13); BB;
	Das Bundle besteht aus folgenden 9 Lernobjekten: 55 00798 Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen 55 00799 Biokunststoffe als Verpackungskünstler 55 01000 Zukunftstechnologien für Biokunststoffe 55 01001 Eigenschaften und Herstellung von EPS 55 01002 Verpackungen und Dämmstoffe aus EPS 55 01003 Recycling von EPS 55 01004 PET - Chemische Grundlagen 55 01005 Verarbeitung von PET 55 01006 PET - Recycling			
5501461	Grundlagen des Klebens			
	O	38 min f	2011	A(8-12); BB;
	Windräder, Flugzeuge, Hallendächer und Brillengläser werden geklebt. Keine andere Fügetechnik ist so innovativ und vielseitig. Fünf Filme führen mit Experimenten und Animationen in die Grundlagen des Klebens ein: Warum klebt ein Klebstoff? Wie funktionieren Adhäsion und Kohäsion? Was passiert bei physikalisch abbindenden beziehungsweise chemisch härtenden Klebstoffen? Umfangreiches Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz im Unterricht. (Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM und dem Industrieverband Klebstoffe e. V.)			
5501636	Korrosion			
	O	24 min f	2012	A(7-10); Q;
	Korrosion begegnet uns tagtäglich in unserer Umgebung und richtet zum Teil erhebliche Schäden an. Die didaktische DVD visualisiert in anschaulichen Animationen die Reaktionsabläufe der Oxidation von Aluminium und von Eisen ("Rosten"). Zusätzlich werden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, wie man Korrosion vermeiden kann. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion (Aufstellen von Redoxgleichungen), didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510250	Glasherstellung - Die Grundlagen			
	O	14 min f	2005	A(8-13); BB;
	Die wichtigsten Ausgangsstoffe für die Herstellung von "Normalglas" sind Sand, Soda und Kalk. Der hohe Anteil an Altglas spart Energie und Rohstoffe. Neben der industriellen Herstellung und Wiederverwertung von Behälterglas werden mit Hilfe von Trickaufnahmen die Bildung von Glas sowie das besondere Schmelzverhalten dieses amorphen Feststoffes erklärt.			
5511021	Elektrochemie			
	O	37 min f	2013	A(7-13); Q;
	Elektrochemische Reaktionen laufen in einer galvanischen Zelle als Redoxreaktion ab. Die Produktion beschäftigt sich mit der elektrochemischen Spannungsreihe sowie mit Aufbau und Arbeitsweise der galvanischen Zellen. Darüber hinaus gibt sie mit Batterien, dem Bleiakku und der Reindarstellung von Metallen durch Elektrolyse einen umfassenden Ausblick auf Elektrochemie in Alltag und Technik.			
5511065	Recycling - Vom Müll zum Rohstoff			
	O	21 min f	2014	A(5-8)

	Wir produzieren täglich ungeheure Mengen an Müll. Beseitigt wird er zum einen durch Ablagerung auf Deponien oder in Müllverbrennungsanlagen. Doch immerhin knapp zwei Drittel des Abfalls werden heute in Deutschland und Österreich wiederverwertet. Damit sind wir europäische Spitzenreiter. Die FWU-Produktion zeigt, dass Müll für uns zu einem wichtigen Rohstoff geworden ist und stellt exemplarisch unterschiedliche Wege der Müllverwertung vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511086	Metalle			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Ob bei Schmuck, Autos, Fernsehen oder Mobilfunkgeräten - zahlreiche Metalle als Werkstoffe ermöglichen modernste Technik und Fortschritt. Etwa 80 Prozent aller chemischen Elemente im Periodensystem sind Metalle. In dieser Produktion werden grundlegende Kenntnisse über die Eigenschaften der Stoffgruppe, Gewinnung, Verarbeitung und Verwendung von Metallen vermittelt. Ebenso wird auf die Leitfähigkeit und Reaktionen von Metallen eingegangen.			
5511087	Diffusion und Osmose			
	O	28 min f	2014	A(8-11);
	Sie finden ständig in unserem Körper und unserer Umwelt statt und dennoch sehen wir diese lebensnotwendigen Prozesse selten: Diffusion und Osmose. Die FWU-Produktion stellt die beiden Prozesse anschaulich und klar voneinander differenziert dar. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511093	Abwasser - Reinigung und Recycling			
	O	22 min f	2014	A(7-12)
	Ob beim Duschen, Wäsche waschen oder Putzen - ständig verbrauchen wir Wasser und produzieren so: jede Menge Abwasser. Die FWU-Produktion stellt den Weg des Abwassers vom Abfluss zu Hause bis zum Auslauf des Klärwerks anschaulich dar. Neben den grundlegenden Prinzipien der Abwasserklärung in einer Kläranlage geht die Produktion auch auf das Thema nachhaltiges Abwassermanagement ein. Es wird deutlich, dass Abwasser mehr enthält als nur Schadstoffe. Im Klärschlamm stecken Energie und Nährstoffe, die in Zukunft eine große Rolle spielen könnten. Das Arbeitsmaterial bietet zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien an.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511144	Schwefel			
	O	22 min f	2015	A(7-10);
	Wir begegnen Schwefel im Alltag auf vielfältige Weise. Beim Faulen von Eiern entsteht zum Beispiel Schwefelwasserstoff. Mit Verbindungen wie Schwefeldioxid behandeln wir Obst, damit es nicht verschimmelt. Schwefelsäure findet in Düngemitteln oder Autobatterien Verwendung. Die Produktion stellt anhand von alltagsrelevanten Bezügen das Element Schwefel vor. Neben dem atomaren Aufbau werden die Modifikationen, das chemische Reaktionsvermögen und verschiedene Schwefelverbindungen behandelt. Auch die Leistungen von Charles Goodyear bei der Entdeckung des Gummis werden beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511145	Eisen und Stahl			
	O	20 min f	2015	A(8-10);
	Eisen ist das für den Menschen wohl wichtigste Metall und aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Entsprechend groß ist seine Bedeutung für die Kulturgeschichte der Menschheit. In dieser Produktion werden sowohl die Geschichte der Eisengewinnung skizziert als auch die chemischen Vorgänge bei der Eisen- und Stahlerzeugung dargestellt. Zur Vernetzung der neuen Erkenntnisse mit bekanntem Wissen werden dabei die Fakten jeweils in einen historischen bzw. technischen Kontext gesetzt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511147	Die Chemie der Farbstoffe			
	O	27 min f	2015	A(9-13);

	Ob blaue Hose, rotes T-Shirt, grüner Pullover oder die gestreifte Tischdecke - gefärbte Stoffe dienen uns als Kleidung oder zur Dekoration und lassen die Welt bunter erscheinen. Die Grundlage zum Färben bilden dabei Farbstoffe. Doch was genau macht einen Farbstoff aus? Die Produktion erklärt neben den chemischen Grundlagen auch die Einteilung der Farbstoffe in Farbstoffgruppen und stellt verschiedene Verfahren der Textilfärbung vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D-Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt			
	O	25 min f	2017	A(8-13);
	Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511399	Kohlenwasserstoffe II			
	<i>Anwendung und Reaktionen</i>			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Mit dieser Produktion wird das Thema Kohlenwasserstoffe, in Ergänzung zur Produktion aus dem Jahre 2018, fortgeführt. Die wichtigen Reaktionen der Kohlenwasserstoffe werden mit Animationen verdeutlicht. Zusätzlich wird gezeigt, welchen Einfluss diese Reaktionen auf unser tägliches Leben haben.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5511456	Weißer Biotechnologie			

	O	20 min	2020	A(11-13);
	<p>Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.</p>			
5521222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	<p>Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5521276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(8-13);
	<p>Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.</p>			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	<p>Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.</p>			
5521399	Kohlenwasserstoffe II - Anwendung und Reaktionen (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	<p>Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Mit dieser Produktion wird das Thema Kohlenwasserstoffe, in Ergänzung zur Produktion aus dem Jahre 2018, fortgeführt. Die wichtigen Reaktionen der Kohlenwasserstoffe werden mit Animationen verdeutlicht. Zusätzlich wird gezeigt, welchen Einfluss diese Reaktionen auf unser tägliches Leben haben.</p>			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	<p>Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH₃, ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.</p>			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	<p>Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502603	Brennstoffzelle: Chemie 7			

	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Aufgaben und interaktiven Videos wird Wissen zu Brennstoffzellen vermittelt und anschließend abgefragt.			
5550579	Basen und Laugen, Teil 1 Sequenz 1 - 3			
	O	50 min f	1992	A(10-13)
	Der Film ist in 3 Sequenzen eingeteilt: SEQUENZ 1: EINFÜHRUNG (7 min): Basen/Laugen im Haushalt und Alltag; Demonstration einiger Eigenschaften; Nachweis (Indikatoren); wichtige Basen/Laugen. SEQUENZ 2: NATRIUMHYDROXID (23 min): Laborversuche: Natrium- und Kaliumhydroxid, Kochsalzelektrolyse (Modellversuch zum Amalgamverfahren); Trick: Elektrodenvorgänge, Amalgamzersetzung; Großtechnik: Chloralkalielektrolyse (Amalgam- und Membranverfahren, Schema des Diaphragmaverfahrens). SEQUENZ 3: CALCIUMOXID (20 min): Laborversuche: Branntkalk, Löschkalk, basische Reaktionen einiger Metalloxide; Trick: Kalkbrennen, Kalklöschchen, Bildung von Calciumcarbonat und Calciumhydrogencarbonat; Großtechnik: Kalkbrennen, Zementherstellung.			
5550580	Basen und Laugen, Teil 2 Sequenz 4 - 5			
	O	46 min f	1992	A(10-13)
	Der Film ist in 2 Sequenzen aufgeteilt: SEQUENZ 4: NATRIUMCARBONAT (18 min): Laborversuche: Soda und Pottasche; Modellversuch zum Solvay-Verfahren; Trick: Ammoniak-Soda-Reaktionen; basische Reaktion; Großtechnik: Solvay-Verfahren. SEQUENZ 5: AMMONIAK (28 min): Laborversuche: Katalytische Ammoniaksynthese, -Springbrunnen- (Löslichkeit); Ammoniak und Chlorwasserstoff (Diffusion und Reaktion); Trick: Synthesegasbereitung, Synthese; Katalyse, Gleichgewichtsbedingungen; basische Reaktionen von Ammoniak mit Wasser bzw. Chlorwasserstoff; Großtechnik: Synthesegasbereitung, Haber-Bosch-Verfahren.			
5551310	Säuren, Teil 1			
	<i>Sequenz 1 + 2</i>			
	O	35 min f	2003	A(8-13); Q
	EINFÜHRUNGSSEQUENZ (5 min): Überblick über organische und anorganische Säuren; Säureeigenschaften; Nachweis mit Lackmusfarbstoff. (1990) KOHLENSTOFFDIOXID UND KOHLENSÄURE (12 min): Oxidation von Kohlenstoff in Sauerstoff; Bildung von Kohlenensäure (Laborversuche); natürliche und anthropogene Kohlenstoffdioxid-Emissionen; Kreislauf und Jahresbilanz des Kohlenstoffdioxids in der Atmosphäre. (1990) STICKSTOFFOXIDE UND SALPETERSÄURE (18 min): Katalytische Ammoniakverbrennung; Bildung von Salpetersäure (Laborversuch); großtechnische Herstellung von Salpetersäure (Ostwaldverfahren); natürliche und anthropogene Stickstoffoxid-Emissionen, Umweltwirkung, Jahresbilanz; Oxidation von Luftstickstoff im Lichtbogen (Laborversuch). (1990)			
5551311	Säuren, Teil 2			
	<i>Sequenzen 3 - 5</i>			
	O	34 min f	2003	A(8-13); Q
	PHOSPHORPENTOXID UND SALPETERSÄURE (12 min): Verschiedene Phosphorarten; Reaktion weißen Phosphors mit Sauerstoff; Bildung von Phosphorsäure (Laborversuche); großtechnische Herstellung von Phosphor und Phosphorsäure. (1990) OXIDE UND SÄUREN DES SCHWEFELS (15 min): Natürliche und anthropogene Schwefeldioxid-Emissionen, Umweltwirkungen, Jahresbilanz; Reaktion von Schwefel mit Sauerstoff: Schweflige Säure; Katalytische Oxidation von Schwefeldioxid: Schwefelsäure; Demonstration von Schwefeltrioxid und Oleum (Laborversuche); Technische Schwefelsäureproduktion (Doppelkontaktverfahren). (1990) CHLORWASSERSTOFF UND SALZSÄURE (10 min): -Verbrennung- von Wasserstoff in Chlor; Synthese von Chlorwasserstoff; -Springbrunnen- (Laborversuche); technische Salzsäureproduktion (Methanchlorierung). (1990)			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der frühen Kommunikation</u>			
5555237	Die Fotografie des Louis Daquerre			
	O	15 min f	1991	A(9-13)
	Vor 150 Jahren gelang dem französischen Theatermaler Daquerre eine Sensation: die Daguerreotypie, das erste Foto. Der Film schildert den langen Weg von der Camera obscura bis hin zur industriellen Herstellung von täglich 5 Mio. Farbfotos.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Wissenschaft</u>			
5555247	Alfred Nobel und das Dynamit			

	O	15 min f	2005	A(10-13); Q
	In Paris wird Nobel Assistent des Chemikers Theophil-Jules Pelouze. In dessen Labor wurde zuvor das Nitroglycerin erfunden. Nobel umgeht das Problem der bis dahin unkontrollierbaren Explosion damit, dass er einen Initialzündler erfindet und sich patentieren lässt. Um zusätzlich die Gefahren beim Transport zu mindern, gründet er eigene Nitroglycerinproduktionen in verschiedenen Ländern. Mit Hilfe von Kieselgur gelingt es ihm aber, das hochexplosive Sprengöl unempfindlich gegen Schläge und Erschütterungen zu machen. Wegen seiner enormen Sprengkraft nennt er diesen Sprengstoff -Dynamit-, nach dem griechischen Wort für Kraft: -Dynamis-.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558658	Meilensteine der Menschheit 5			
	<i>Der Stirling-Motor; Der Dieselmotor; Das Strahltriebwerk; Fuel Cell; Die Hydrodynamik; Die Kühltechnik</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DER STIRLING-MOTOR: Mit der Knappheit fossiler Energiequellen werden Alternativen immer wichtiger. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. DER DIESELMOTOR: Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz - der Beginn eines Verkaufsschlagers. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Dieselmotors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. DAS STRAHLTRIEBWERK: Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerk erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft. FUEL CELL: Die "galvanische Gasbatterie", die der britische Physiker William Grove bereits 1839 beschreibt, gilt heute als Zukunftstechnologie. Grove taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff- Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. DIE HYDRODYNAMIK: Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfumzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. DIE KÜHLTECHNIK: Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Für diese Kühlmaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Bereits 1913 wird der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch verkauft. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558659	Meilensteine der Menschheit, Teil 6			
	<i>Dünger aus der Luft, Chemie in der Landwirtschaft, Kautschuk, Bakelit, PVC, Vom Farbstoff zum Medikament</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q

	<p>DÜNGER AUS DER LUFT: 1909 gelingt es Fritz Haber, mittels eines Hochdruckverfahrens aus Luftstickstoff und Wasserstoff Ammoniak zu synthetisieren. Carl Bosch setzte diesen Prozess in den industriellen Maßstab um. 1914 nimmt die erste Ammoniakfabrik der Welt in Oppau die Produktion auf und erschließt so das Stickstoffreservoir der Luft für die Herstellung von Düngemitteln und verschiedenen Grundchemikalien der chemischen Industrie. CHEMIE IN DER LANDWIRTSCHAFT: Mitte des letzten Jahrhunderts zeichnete sich ein sozialer Wandel ab. Die Menschen zogen aus den ländlichen Regionen in die entstehenden Industriegebiete. Die Nahrungsmittelversorgung der ständig wachsenden städtischen Bevölkerung wurde zu einem ernsthaften Problem für die Landwirtschaft. Auf Justus von Liebig gehen Idee und Praxis der Ertragssteigerung durch künstlichen Dünger zurück. KAUTSCHUK: Durch die 1839 von Charles Goodyear entdeckte Vulkanisation wurde es möglich, Kautschuk technisch zu nutzen. Insbesondere die Entwicklung der Elektrotechnik und des Automobilbaus führten zu einem derart hohen Bedarf an Naturkautschuk, dass ein Herstellungsverfahren für künstlichen Kautschuk immer dringlicher wurde. 1909 gelingt es dem deutschen Chemiker Fritz Hofmann, den ersten synthetischen Kautschuk herzustellen. BAKELIT: Der Erfinder des Werkstoffs Bakelit heißt Leo Hendrik Baekeland. Nach seinem Studium der Chemie und der Suche nach einem verarbeitbaren "Kunststoff" interessieren ihn vor allem die Phenol-Formaldehyd-Reaktionen in der organischen Chemie. Bei einer geeigneten Zusammensetzung der Ausgangsmaterialien und einer genügenden Wärmezufuhr entstehen dreidimensional vernetzte Riesenmoleküle. Diese bilden feste, hitze- und Lösungsmittelbeständige Körper, die ersten Kunststoffe. PVC: Die Chemische Fabrik in Griesheim ist seit 1890 ein Großhersteller von Natronlauge - und somit auch von Chlor, welches große Lagerprobleme verursacht. Der junge Chemiker Fritz Klatte findet hier einen Weg, das problematische Gas in einem neuen, festen Stoff zu binden. 1912 synthetisiert er so Vinylchlorid. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts versuchten dann viele Chemiker, ein künstliches Polymer herzustellen. Die chemischen Prozesse kann erst der deutsche Chemiker Hermann Staudinger erklären. Laut Staudingers Theorie bildet sich Polyvinylchlorid, also PVC, in einer Reaktion, die er Polymerisation nennt. VOM FARBSTOFF ZUM MEDIKAMENT: Gegen Mitte des 19. Jahrhunderts findet die Gasbeleuchtung der Städte zunehmend Verbreitung. Bei der Gasherstellung aus Steinkohle fielen große Mengen des Abfallproduktes Teer an. William Henry Perkin entdeckte bei seinen Forschungsarbeiten zur synthetischen Herstellung von Chinin einen roten Farbstoff, der sich zum Färben von Textilien eignete. Bald wurden weitere Teerfarbstoffe entdeckt - der Grundstein für eine neue Industrie war gelegt. Zusatzmaterial: Kurzbiografien zu den einzelnen Wissenschaftlern.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558764	Fuel Cell			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Das Prinzip der Brennstoffzelle ist schon über 160 Jahre alt, denn bereits 1839 beschreibt der britische Physiker William Grove sie unter der Bezeichnung "galvanische Gasbatterie". Heute gilt die Brennstoffzelle als Zukunftstechnologie. 1839 präsentiert Grove in einem Vortrag vor der Royal Institution in London eine funktionsfähige Brennstoffzelle. Er taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff-Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Sir William Robert Grove</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558767	Dünger aus der Luft			
	<i>Fritz Haber und Carl Bosch</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>1909 gelingt es Fritz Haber, mittels eines Hochdruckverfahrens aus Luftstickstoff und Wasserstoff Ammoniak zu synthetisieren. Carl Bosch setzte diesen Prozess in den industriellen Maßstab um. 1914 nimmt die erste Ammoniakfabrik der Welt in Oppau die Produktion auf und erschließt so das schier unerschöpfliche Stickstoffreservoir der Luft für die Herstellung von Düngemitteln und verschiedenen Grundchemikalien der chemischen Industrie. (1997) Zusatzmaterial: Informationen über die Ammoniaksynthese</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558770	Das Bakelit			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q

	Der Erfinder dieses vollständig künstlich hergestellten Werkstoffs Bakelit heißt Leo Hendrik Baekeland. Nach seinem Studium der Chemie und der Suche nach einem verarbeitbaren "Kunststoff" interessieren ihn vor allem die Phenol-Formaldehyd-Reaktionen in der organischen Chemie. Indem er die beiden Stoffe zur Reaktion brachte, erhielt er zunächst ein lösliches, nicht hitzebeständiges Polymer. Bei einer geeigneten Zusammensetzung der Ausgangsmaterialien und einer genügenden Wärmezufuhr entstehen dreidimensional vernetzte Riesenmoleküle. Diese bilden feste, hitze- und lösungsmittelbeständige Körper, die ersten Kunststoffe. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Leo Hendrik Baekeland			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558772	Vom Farbstoff zum Medikament			
	<i>August Wilhelm Hofmann, William Henry Perkin, Adolf von Baeyer</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Gegen Mitte des 19. Jahrhunderts findet die Gasbeleuchtung der Städte zunehmend Verbreitung. Bei der Gasherstellung aus Steinkohle fielen große Mengen des Abfallproduktes Teer an. W .H. Perkin entdeckte bei seinen Forschungsarbeiten zur synthetischen Herstellung von Chinin einen roten Farbstoff, der sich zum Färben von Textilien eignete. Bald wurden weitere Teerfarbstoffe entdeckt - der Grundstein für eine neue Industrie war gelegt. Auch Biologen und Mediziner konnten nun, kontrastschwache Objekte wie Mikroben oder Gewebeteile anfärben und so besser sichtbar machen. In der Folge erkannten die Forscher, dass sich mit bestimmten Farbstoffen Bakterien nicht nur anfärben, sondern auch vernichten ließen, ohne den erkrankten Menschen zu schädigen. (1995) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von August Wilhelm Hofmann, William Henry Perkin und Adolf von Baeyer			
5563712	Brennstoffzelle			
	<i>Energie der Zukunft?</i>			
	O	15:42 min f	2016	A(9-13); Q;
	Ende der 1990er Jahre galt die Brennstoffzelle als umweltfreundliche Technik der Zukunft. Doch dann ließen die hohen technischen Anforderungen und hohen Kosten so manche Hoffnung verblassen. Die Brennstoffzelle steht in Konkurrenz zu der bisher üblichen thermomechanischen Energieumwandlung. Aber was ist eine Brennstoffzelle, nach welchem Prinzip funktioniert sie und wie sieht die Zukunftsperspektive heute aus? Zusatzmaterial: 28 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.			
Chemie in Alltag und Umwelt				
5500071	Das Wasser - Ein Rohstoff in Gefahr?			
	O	15 min f	2002	A(7-13);
	Wasser ist Rohstoff und Lebensmittel zugleich. Zu schade, um im Haushalt, in der Industrie und in der Landwirtschaft in gewaltigen Mengen verunreinigt zu werden. Bevor das Wasser in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt wird, muss es mechanisch, biologisch und vor allem chemisch wieder gereinigt werden.			
5500074	Nachwachsende Rohstoffe			
	O	15 min f	2002	A(8-13); BB; Q;
	Die Verknappung der Rohstoffe der Erde zwingt zunehmend zum Nachdenken über ihre Ergänzung bzw. ihren Ersatz. Es werden die wichtigsten, schon heute aus tierischen oder pflanzlichen Stoffen erzeugten Produkte vorgestellt sowie Möglichkeiten aufgezeigt, in welchen Bereichen und in welchem Umfang in naher Zukunft nachwachsende Rohstoffe Verwendung finden können.			
5500101	Chemie der Putzmittel			
	<i>WC-, Sanitär- und Rohreiniger</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13); BB;
	Der Film zeigt die Wirkungsweise einiger Putzmittel und zeigt den sinnvollen Umgang mit ihnen. In manchen Fällen können sie auch durch unproblematische Chemikalien ersetzt werden.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500117	Der Autoabgas-Katalysator			
	O	18 min f	2002	A(8-10); BB; Q;

	Erläutert wird die Entstehung von Abgasen im Motor aus Benzin und Luft. Den Hauptteil bildet die Erläuterung und Veranschaulichung der katalytischen Reaktionen im Auspuff. Realbilder werden ergänzt durch Trick- und Mikroskopaufnahmen.			
5500118	Die Schwefelsäuresynthese			
	O	14 min f	2002	A(8-13);
	Die Schwefelsäure zählt zu den bereits im Mittelalter bekannten Säuren, deren Bedeutung für die Alchemie einleitend angesprochen wird. Die heutige Synthese geht von elementarem Schwefel aus, der bei der Entschwefelung von Erdgas und Erdölprodukten anfällt. Sie läuft in drei Schritten ab: Verbrennung des Schwefels, Oxidation des Schwefeltrioxids im Doppelkontaktverfahren und Umsetzung des Schwefeltrioxids mit Wasser zu Schwefelsäure. Anschließend werden Beispiele für die Verwendung der Schwefelsäure vorgestellt. Die Entsorgung der dabei vielfach anfallenden Dünnsäuren durch Verklappen in den Meeren muss durch umweltschonende Recyclingverfahren ersetzt werden.			
5500126	Ammoniaksynthese			
	<i>Der Griff in die Luft</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13);
	Anlass für die Entwicklung des Verfahrens zur Herstellung von Ammoniak durch Haber und Bosch war der steigende Bedarf an Düngemitteln Anfang des 20. Jahrhunderts. Das moderne Verfahren ist ein Beispiel für einen Kreisprozess, der unter dem Zwang des Energiesparens und von Umweltauflagen ständig verfeinert wurde. Tricksequenzen veranschaulichen die chemischen Abläufe der katalytisch ablaufenden Reaktionen.			
5500151	Kreislauf des Kalks in der Natur			
	O	14 min f	2003	A(8-13);
	Kalk, zum größten Teil im Meer entstanden, befindet sich in der Natur in einem ständigen Kreislauf zwischen Kalkverwitterung und Kalkbildung. Der Film erklärt sowohl die chemischen Grundlagen dieser Vorgänge als auch die Entstehung von Tropfsteinhöhlen und Karstlandschaften.			
5500158	Strom und Wärme aus Steinkohle			
	O	16 min f	2002	A(6-13); BB; Q;
	Jeder Haushalt in Deutschland wird mit elektrischem Strom versorgt. Unter den fossilen Brennstoffen hat die Kohle derzeit mit 38% den größten Anteil an der Stromerzeugung. Der Film erklärt, wie in Steinkohlekraftwerken durch die Verbrennung von Kohle Energie und Wärme gewonnen wird und zeigt dabei auch neue Technologien, mit denen die Energieausbeute noch gesteigert werden kann. Darüber hinaus werden die Maßnahmen zur Rauchgasreinigung und auch die Forschungen und Entwicklungen für das CO ₂ -freie Kohlekraftwerk der Zukunft dargestellt.			
	<u>Elektrochemie</u>			
5500176	Halbzellen und Galvanische Elemente			
	O	13 min f	2003	A(9-13); Q;
	Dass es bei vielen chemischen Reaktionen stinkt und kracht, weiß jedes Kind. Aber können chemische Reaktionen auch Strom liefern? Ja, wenn durch die besondere Anordnung der reagierenden Komponenten ein Spannunggefälle erzeugt werden kann. Der erste Teil der dreiteiligen Serie zur Elektrochemie erklärt - ausschließlich in Form von einfachen, anschaulichen Tricksequenzen - die Voraussetzungen zur Erzeugung elektrochemischen Stromflusses, also den Aufbau von Halbzellen und galvanischen Elementen.			
	<u>Elektrochemie</u>			
5500177	Elektrochemische Spannungsreihe und Batterien			
	O	17 min f	2003	A(9-13); Q;
	Vielerorts werden Batterien und Akkus als mobile Stromlieferanten genutzt. Aber: Wie sind diese kleinen "Powerpakete" eigentlich aufgebaut? Wie funktionieren sie? Der zweite Teil der Serie Elektrochemie veranschaulicht - ausschließlich mit Hilfe von Tricksequenzen - die Grundlagen der elektrochemischen Stromerzeugung. Nach Ableitung der elektrochemischen Spannungsreihe mit Hilfe von Standard-Halbzellen verdeutlicht der Film das Innenleben von Batterien und erklärt, wie durch Abwandlung der Bauteile ihre Leistungsstärke verändert werden kann.			
	<u>Elektrochemie</u>			
5500178	Korrosion und Korrosionsschutz			
	O	17 min f	2003	A(9-13); Q;

	Der dritte und letzte Teil der Serie zur Elektrochemie "Korrosion und Korrosionsschutz" erläutert - ausschließlich mit Hilfe von Tricksequenzen - die Vorgänge bei der Entstehung von Rost und zeigt die gängigsten Verfahren (Aufbringen eines Schutzüberzugs aus einem unedleren Metall durch Schmelztauchen, Einsatz einer Opferanode, Galvanisieren), um Metalle vor Korrosion zu schützen.			
5500279	PET - Polyethylenterephthalat			
	O	9 min f	2005	A(7-13); BB;
	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5500304	Einfache Chemie in der Industrie			
	<i>Arbeitsvideo / 2 Kurzfilme</i>			
	O	17 min	2006	A(8-13); Q;
	Alltagsbezug, möglichst wenig Formeln und ein schrittweises Heranführen an die Reaktionsgleichung kennzeichnen diese zwei Kurzfilme. Beginnend mit der Ausgangssubstanz werden die einzelnen Schritte im industriellen Prozess zunächst durch einen Laborversuch vorgestellt. Es folgt die Betrachtung auf Teilchenebene, aus der die Formeln und zum Teil die Reaktionsgleichungen her geleitet werden. Am Ende stehen die Produkte Dünger und Schwefelsäure, deren Bedeutung in unserem modernen Leben kurz beleuchtet wird. 1 Schwefel und Schwefelsäure (7:05 min); 2 Ammoniak und Dünger (8:25 min)			
5500362	Kreislauf des Kalks in der Natur: Kalkverwitterung			
	O	2:51 min f	1994	A(8-13);
	Eine kurze Videosequenz erklärt die chemischen Vorgänge, die für die Kalkverwitterung verantwortlich sind. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt Grafiken, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Versuchsanleitungen sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500363	Kreislauf des Kalks in der Natur: Kalkbildung			
	O	2:33 min f	1994	A(8-13);
	Eine kurze Videosequenz erklärt die chemischen Vorgänge, die für die Kalkbildung verantwortlich sind. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt Grafiken, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Versuchsanleitungen sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500466	Putzmittelchemie: Chemie der WC-Reiniger			
	O	3:15 min f	2008	A(8-13); BB;
	Im Labor wird ein typischer WC-Reiniger aus den Bestandteilen Natrium-Hydrogensulfat, Tensiden und Natrium-Hydrogencarbonat gemischt, wobei die chemischen Reaktionen, die die Reinigung bewirken, erklärt werden. Gleichgültig, ob fester oder flüssiger Reiniger: Hauptfaktor ist die Säure, die beim Kontakt mit Wasser entsteht und Kalk und Urinstein löst.			
5500467	Putzmittelchemie: Chemie der Sanitärreiniger			
	O	2:11 min f	2008	A(8-13); BB;
	Im Labor wird die Rezeptur eines typischen Sanitärreinigers erprobt, der aus Wasser, Wasserstoffperoxid, einer Stabilisatorsubstanz und Tensiden besteht. Der Reiniger hat eine bleichende Wirkung, enthält jedoch keine Säure, weshalb er gegen Kalkverschmutzungen unwirksam ist. Er beseitigt zwar Bakterien, dies ist aus hygienischer Sicht aber unnötig.			
5500468	Putzmittelchemie: Chemie der Rohrreiniger			
	O	3:29 min f	2008	A(8-13); BB;
	Im Labor werden die Rezepturen von festen und flüssigen Rohrreinigern nachempfunden. Erstere bestehen im Wesentlichen aus Natriumhydroxid, das bei Berührung mit Wasser stark alkalisch wirkt und die Rohrverstopfung unter Wärmeabgabe auflöst. Die Korrosionsgefahr wird durch Zugabe von Aluminiumpulver verringert. Das bei der Reaktion mit Wasser entstehende Knallgas muss durch Natriumnitrat gebunden werden. Flüssige Reiniger bestehen aus Natriumhydroxid, Tensiden, Natriumhydrochlorid und Wasser.			
5500469	Putzmittelchemie: Gefahren bei der Anwendung			
	O	1:24 min f	2008	A(8-13); BB;

	Die Filmsequenz demonstriert eindrucksvoll, welche Gefahren beim Mischen verschiedener Reinigungsmittel bestehen: Die Kombination von flüssigen Rohr- und WC-Reinigern setzt Chlorgas frei, ein starkes Nervengift. Feste, basische Rohrreiniger und saure WC-Reiniger setzen bei gleichzeitiger Verwendung Wärmeenergie frei. Starker Temperaturanstieg im Abfluss kann zum Hochspritzen von Lauge führen und Verätzungen zur Folge haben.			
5500470	Putzmittelchemie: Umweltbelastung und Alternativen			
	O	2:04 min f	2008	A(8-13); BB;
	Nach einer kurzen Darstellung der durch Haushaltsreiniger verursachten Umweltschäden werden als Alternativen u. a. vorgestellt: Essig, mechanisches Entfernen von Rohrverstopfungen und verhindern, dass Abfall in Rohre gelangt.			
5500471	Bundle: Putzmittelchemie			
	O	11:31 min f	2008	A(8-13);
	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 00466 Putzmittelchemie: Chemie der WC-Reiniger 55 00467 Putzmittelchemie: Chemie der Sanitärreiniger 55 00468 Putzmittelchemie: Chemie der Rohrreiniger 55 00469 Putzmittelchemie: Gefahren bei der Anwendung 55 00470 Putzmittelchemie: Umweltbelastung und Alternativen			
5500507	Basiswissen Chemie			
	O	48 min f	2005	A(5-11); Q;
	Der erste Blick in die Welt der Elektronen, Moleküle und Synthesen gibt häufig den Ausschlag: Wird das Fach Chemie ein Anlass zum Stöhnen oder führt es zu spannenden Erkenntnissen, die uns unsere Welt besser verstehen lassen? Mit dieser didaktischen DVD wird dem Lehrer eine Sammlung von ansprechenden Filmsequenzen, Grafiken, Bilderserien und Arbeitsmaterialien an die Hand gegeben, um den Einstieg in die Naturwissenschaft Chemie lebendig und einfacher zu gestalten.			
5500560	Wolfram - ein einzigartiges Element			
	O	69 min f	2006	A(9-13); BB; Q;
	Was haben eine Glühbirne, ein Golfschläger, ein Panzer und ein Steinbohrer gemeinsam? Das Element Wolfram! Wolfram besitzt den höchsten Schmelzpunkt unter den Metallen, eine sehr hohe Dichte und, in Verbindung mit Kohlenstoff, eine mit Diamant vergleichbare Härte. Diese außergewöhnlichen Eigenschaften ermöglichen die vielseitige Verwendbarkeit von Wolfram, bestimmen aber auch die Art der Verarbeitung. Die DVD beleuchtet dieses einzigartige Element von allen Seiten und belegt dadurch, wie spannend die Chemie eines einzigen Elementes sein kann. Im ROM-Teil der DVD steht umfangreiches Arbeitsmaterial zur Verfügung, das auf den Inhalt der einzelnen Themengebiete abgestimmt ist.			
5500605	Oxidation und Reduktion			
	O	30 min f	2007	A(7-11);
	Diese DVD enthält mehrere Kurzfilme, in denen verdeutlicht wird, dass nicht nur Reaktionen mit Sauerstoff Oxidationen sind. Die Thematik wird an verschiedenen Beispielen mit unterschiedlich hohem Schwierigkeitsniveau - von der Wortgleichung über das Kalottenmodell zur Redoxgleichung - behandelt. Dabei wurde Wert darauf gelegt, vor allem aufwändige oder problematische Versuche wie Reaktionen mit Halogenen oder Bleiverbindungen oder den Thermit-Versuch zu zeigen. Ein Ausblick auf die Bedeutung der Redoxreaktionen in Alltag, Technik und Natur rundet das Thema ab.			
5500630	Kosmetik - eine Wissenschaft für sich			
	O	41 min f	2008	A(5-11); BB; Q;
	In Kosmetik steckt viel drin - viel Geld und auch viel Chemie. Trotz der komplizierten Forschung, die die Kosmetikindustrie betreibt, sind die chemischen Grundlagen aber seit Jahrtausenden gleich geblieben. Die Didaktische FWU-DVD gibt mit Filmen, Animationen, Grafiken und Bildern einen Überblick über die wichtigsten Inhaltsstoffe, das Prinzip einer Emulsion, die Gewinnung von Parfümen und zeigt, wie man selbst eine Reinigungscreme herstellen kann. Mit der übersichtlichen Darstellung der fachlichen Inhalte sollen vor allem Schüler des Sekundarbereichs I oder der Hauptschule angesprochen werden.			
5500632	Säure und Base I: Definition und Darstellung			
	O	22 min f	2008	A(7-11);

	Diese Didaktische FWU-DVD ist die erste einer mehrteiligen Reihe zum Thema Säure und Base. Beginnend mit einem kurzen Schwenk über Historie und Alltag wird in mehreren Filmen das chemische Verhalten von Säuren und Basen betrachtet, die Darstellung im Labor aus Metall- und Nichtmetalloxiden wird angesprochen und schließlich zur Brønsted'schen Säure-Base-Theorie hingeleitet. Die Inhalte sind didaktisch reduziert dargestellt und für den Einsatz in Hauptschule und Sekundarstufe I gestaltet.			
5500689	Säure und Base II: Schwefelsäure und Ammoniak			
	O	48 min f	2008	A(8-13);
	Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden Schwefelsäure und Ammoniak ausführlich behandelt. Für beide Chemikalien wird einerseits mit Hilfe von Filmen, Sequenzen und Bilderserien auf didaktisch verschieden hohem Niveau die industrielle Synthese erläutert. Andererseits wird aber auch ein weiter Ausblick auf Alltag und Umwelt gegeben: Saurer Regen, Dünnsäureverklappung, Sommer- und Wintersmog, der Stickstoffkreislauf, die Historie der Haber-Bosch-Synthese und vieles mehr kann mit Grafiken, Bilderserien und Filmen untersucht werden. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500798	Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen			
	O	2:56 min f	2010	A(9-13); BB;
	Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.			
5500799	Biokunststoffe als Verpackungskünstler			
	O	4:07 min f	2010	A(9-13); BB;
	Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.			
5500904	Chemische Schulversuche und Schülerübungen - Anorganik			
	O	34 min f	2008	A(6-11);
	Es fehlt die Zeit, die Ausrüstung, die Versuche sind schlicht zu gefährlich oder enthalten inzwischen für die Schule verbotene Substanzen: Jedes der fünf Kapitel dieser Didaktischen DVD enthält einen solchen Versuch als kurzen Film. Diesem sind Bilderserien oder Grafiken beigeordnet, die es dem Lehrer ermöglichen, den entsprechenden Themenbereich ansprechend zu gestalten. Als Besonderheit bietet diese DVD zu jedem Themenkomplex umfangreiche, erprobte und didaktisch hervorragend ausgearbeitete Versuchsanleitungen für Schülerübungen oder Gruppenarbeit sowie passende Arbeits- und Informationsblätter.			
5500907	Chemische Schulversuche und Schülerübungen - Organik			
	O	44 min f	2008	A(7-12); BB; Q;
	Benzol gilt inzwischen als giftig, Silberacetylid ist hochexplosiv und eine fraktionierte Destillation von Erdöl ist im Unterricht nur sehr aufwändig zu bewerkstelligen. Jedes der fünf Kapitel dieser Didaktischen FWU-DVD enthält einen schlecht oder nicht durchführbaren Versuch aus der Organischen Chemie als kurzen Film. Diesem sind Bilderserien, Grafiken und Filmsequenzen zum Thema Erdöl und zum Treibhauseffekt beigeordnet, die es dem Lehrer ermöglichen, den entsprechenden Themenbereich ansprechend zu gestalten. Als Besonderheit bietet diese didaktische DVD sehr umfangreiche erprobte Arbeitsmaterialien sowie Lexikon und Spiel im ROM-Teil.			
5500908	Periodensystem I			
	<i>Metalle und Halbmetalle</i>			
	O	76 min f	2008	A(5-12); BB; Q;

	Diese umfangreiche Didaktische FWU-DVD gehört in jede Chemie-Sammlung und kann nicht nur bei der Behandlung des PSE, sondern überall dort eingesetzt werden, wo ein Element oder eine Stoffgruppe angesprochen wird. Ein Übersichtskapitel zum Periodensystem selbst behandelt das Schema im Allgemeinen. Alkalimetalle, Erdalkalimetalle, Aluminium und die Nebengruppenmetalle werden in weiteren Kapiteln mit umfangreichem Filmmaterial, Grafiken und Bildern behandelt. Ein interaktives Periodensystem und ausführliches Arbeitsmaterial findet sich im ROM-Teil. Der zweite Teil der Reihe zum Periodensystem behandelt auf einer weiteren DVD die Nichtmetalle.			
5500909	Periodensystem II			
	<i>Nichtmetalle</i>			
	O	45 min f	2008	A(5-12);
	Diese umfangreiche didaktische DVD gehört in jede Chemie- Sammlung und kann nicht nur bei der Behandlung des PSE, sondern überall dort eingesetzt werden, wo ein Element oder eine Stoffgruppe angesprochen wird. Die DVD bietet einen umfassenden Überblick über die Nichtmetalle: Wasserstoff, Kohlenstoff, Halogene, Edelgase sowie die wichtigsten Elemente der V. und VI. Hauptgruppe werden vorgestellt und ihre Bedeutung in Natur, Alltag und Technik mit Filmen, Grafiken, Animationen und Bilderserien beleuchtet. Der ROM- Teil bietet neben umfangreichem Arbeitsmaterial auch ein interaktives Periodensystem.			
5500950	Säure und Base III: Ampholyte, pH-Wert und Neutralisation			
	O	23 min f	2009	A(8-13);
	Der dritte Teil der FWU-Serie zum Thema "Säure und Base" behandelt die Ampholyte nach der Brønsted'schen Säure-Base-Theorie. Zu pH-Wert und Neutralisation bieten die entsprechenden Kapitel jeweils Filme differenziert nach Sekundarbereich I und II an. So ist die didaktische DVD sowohl geeignet, um in den unteren Jahrgangsstufen die notwendigen Informationen für den Umgang mit Indikatoren zu liefern, als auch im Gymnasium den pH-Wert aus dem Ionenprodukt des Wassers herzuleiten. Zur Vertiefung und Festigung des Erlernten stehen im DVD-ROM-Teil Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500951	Säure und Base IV: Säurestärke, Titration und Puffer			
	O	20 min f	2009	A(8-13);
	Der vierte Teil der FWU-Serie "Säure und Base" bietet nach Sekundarbereich I und II differenzierte Filme, Animationen und Grafiken zum Thema "starke und schwache Säuren und Basen" sowie zur Titration und zu den Puffern an. Ausblicke auf die Bedeutung z. B. von Titrations in der Forschung und von Puffern in der Natur runden diese didaktische DVD ab. Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil unterstützen eine Wissensabfrage und Ergebnissicherung.			
5500953	Kunststoffe - Monomer und Polymer			
	O	17 min f	2009	A(9-13);
	Mit ihren speziellen Eigenschaften haben Kunststoffe unser Leben stark verändert. Als Werkstoffe nach Maß ersetzen sie vielfach herkömmliche Materialien wie Glas oder Stahl. Diese Didaktische FWU-DVD zeigt anschaulich, wie aus Einzelbausteinen langkettige Moleküle werden. Die Vielfalt der Kunststoffe ebenso wie der wichtige Aspekt der Wiederverwertung werden eingehend behandelt. Zusätzlich steht im DVD-ROM-Teil umfangreiches Arbeitsmaterial - darunter Arbeitsblätter, zwei interaktive Lexika und didaktische Hinweise - zur Verfügung.			
5500977	Naturfaserverstärkte Kunststoffe			
	O	21 min f	2009	A(9-13); BB; Q;
	Naturfaserverstärkte Kunststoffe (NFK) sind moderne Werkstoffe, die die Vorteile von Naturfasern und klassischen Kunststoffen kombinieren. Autoteile, Windräder oder Terrassenbeläge sind Produkte, in denen Holz, Flachs, Jute oder Hanf verarbeitet wird. Der neu gedrehte Film "Natur und Chemie - Eine gelungene Verbindung" dokumentiert den aktuellen Stand der Produktion, die Verwendung und das Entwicklungspotenzial dieser innovativen Werkstoffe. Die Herstellungsverfahren Formpressen, Extrudieren und Spritzgießen werden detailliert vorgestellt. Der Film in Sequenzen und zwei Bildergalerien ermöglichen, die Herstellungsverfahren beziehungsweise Produkte differenzierter zu betrachten. Umfassendes Unterrichts- und Arbeitsmaterial ergänzt diesen Zugang.			
5501000	Zukunftstechnologien für Biokunststoffe			
	O	3:30 min f	2010	A(9-13); BB;

	<p>Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.</p>			
5501001	Eigenschaften und Herstellung von EPS			
	O	4:22 min f	2010	A(7-13); BB;
	<p>EPS - Expandiertes Polystyrol ist als Verpackungs- und Dämmstoff aus der modernen Werkstoffproduktion kaum mehr wegzudenken. Der Film erläutert die chemische Beschaffenheit des Ausgangsmaterials Polystyrol, ein Kohlenwasserstoff, und die physikalischen Eigenschaften des Styropors, das zu 98% aus Luft besteht und deshalb besonders in der Verpackungs- und Dämmstoffindustrie zum Einsatz kommt. Anschaulich und in Einzelschritten werden dabei moderne Fertigungstechnik und die wichtigsten Anwendungsbereiche des Materials vorgestellt. Dabei wird auch intensiv auf die Möglichkeiten der Wiederverwertung in mehrstufigen Recyclingverfahren eingegangen.</p>			
5501002	Verpackungen und Dämmstoffe aus EPS			
	O	2:58 min f	2010	A(7-13); BB;
	<p>EPS - Expandiertes Polystyrol ist als Verpackungs- und Dämmstoff aus der modernen Werkstoffproduktion kaum mehr wegzudenken. Der Film erläutert die chemische Beschaffenheit des Ausgangsmaterials Polystyrol, ein Kohlenwasserstoff, und die physikalischen Eigenschaften des Styropors, das zu 98% aus Luft besteht und deshalb besonders in der Verpackungs- und Dämmstoffindustrie zum Einsatz kommt. Anschaulich und in Einzelschritten werden dabei moderne Fertigungstechnik und die wichtigsten Anwendungsbereiche des Materials vorgestellt. Dabei wird auch intensiv auf die Möglichkeiten der Wiederverwertung in mehrstufigen Recyclingverfahren eingegangen.</p>			
5501003	Recycling von EPS			
	O	3:47 min f	2010	A(7-13); BB;
	<p>EPS - Expandiertes Polystyrol ist als Verpackungs- und Dämmstoff aus der modernen Werkstoffproduktion kaum mehr wegzudenken. Der Film erläutert die chemische Beschaffenheit des Ausgangsmaterials Polystyrol, ein Kohlenwasserstoff, und die physikalischen Eigenschaften des Styropors, das zu 98% aus Luft besteht und deshalb besonders in der Verpackungs- und Dämmstoffindustrie zum Einsatz kommt. Anschaulich und in Einzelschritten werden dabei moderne Fertigungstechnik und die wichtigsten Anwendungsbereiche des Materials vorgestellt. Dabei wird auch intensiv auf die Möglichkeiten der Wiederverwertung in mehrstufigen Recyclingverfahren eingegangen.</p>			
5501004	PET - Chemische Grundlagen			
	O	2:14 min f	2010	A(7-13); BB;
	<p>Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.</p>			
5501005	Verarbeitung von PET			
	O	2:32 min f	2010	A(7-13); BB;
	<p>Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.</p>			
5501006	PET - Recycling			
	O	2:07 min f	2010	A(7-13); BB;

	Bereits 1941 wurde in den USA ein Polyester mit dem Namen Poly-Ethylen-Terephthalat entwickelt. Hochwertige Kunstfasern, Folien aber auch Videobänder sind aus Polyester gefertigt. Verbesserte und kostengünstigere Herstellungsverfahren erlauben es, PET heute für Massenartikel besonders in der Verpackung zu verwenden. Dies demonstriert der Film detailliert an der vollautomatischen Fertigung und den Recyclingverfahren von PET-Flaschen. Zusammensetzung, Herstellung und Einsatzmöglichkeiten dieses Werkstoffes werden damit filmisch veranschaulicht.			
5501007	Bundle: Berufliche Bildung			
	O	28:36 min f	2010	A(7-13); BB;
	Das Bundle besteht aus folgenden 9 Lernobjekten: 55 00798 Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen 55 00799 Biokunststoffe als Verpackungskünstler 55 01000 Zukunftstechnologien für Biokunststoffe 55 01001 Eigenschaften und Herstellung von EPS 55 01002 Verpackungen und Dämmstoffe aus EPS 55 01003 Recycling von EPS 55 01004 PET - Chemische Grundlagen 55 01005 Verarbeitung von PET 55 01006 PET - Recycling			
5501213	Tenside - Seife und Waschmittel			
	O		2010	A(7-11);
	Seifen und Waschmittel haben eine große Bedeutung für den Menschen. Wasser allein reicht oft nicht aus, um sich selbst oder schmutzige Wäsche sauber zu bekommen. Aber was ist eigentlich Seife und wie funktionieren Waschmittel? Die DVD geht diesen Fragen nach und erläutert in Film, Animationen und Grafiken die Struktur und die Eigenschaften von Tensiden. Umfassendes Arbeitsmaterial und didaktische Hinweise im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5501236	Kunststoffe - Struktur und Eigenschaften			
	O		2010	A(6-11);
	Kunststoffe sind sehr vielfältig und sie begegnen uns überall im Alltag, in elastischen Gummibändern ebenso wie in feuerfesten Schutzhelmen. An anschaulichen Beispielen verdeutlicht die DVD den Zusammenhang zwischen der Struktur und den Eigenschaften der verschiedenen Kunststoffgruppen: Thermoplaste, Duroplaste, Elastomere. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, Versuchsanleitungen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Alkohole</u>			
5501247	Ethanol & Co. - Stoffe mit OH			
	O	22 min f	2010	A(9-13);
	Die Stoffklasse der Alkohole hat mehr zu bieten als "nur" das Ethanol. Die DVD behandelt die OH-Gruppe, deren Aufbau und chemische Auswirkungen, die homologe Reihe der Alkanole und die Methanolsynthese. Die Inhalte werden stets im Kontext von Alltagsphänomenen erarbeitet und mithilfe von Animationen visualisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, eine ausführliche Stationsarbeit und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Alkohole</u>			
5501255	Die Vielfalt der Alkohole und ihre Reaktionen			
	O	21 min f	2010	A(9-13);
	Neben dem Ethanol gibt es eine Vielzahl weiterer Alkohole. Viele dieser Verbindungen werden im Alltag und in der Technik verwendet. Die DVD stellt wichtige mehrwertige Alkohole mit ihrer Struktur und den daraus resultierenden Eigenschaften vor. Unter anderem wird auf die Etherbildung, die Veresterung und die Verseifung eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501409	Kunststoffe: Polymerisation			
	O	7:47 min f	2010	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und zeigt die Bedeutung, die Kunststoffe für uns haben. Eine weitere Sequenz beschreibt mithilfe von Animationen und Realaufnahmen das Prinzip der Polymerisation. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Infotexte, Fotos und Grafiken sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501410	Kunststoffe; Polykondensation			

	O	5:33 min f	2010	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und zeigt die Bedeutung, die Kunststoffe für uns haben. Eine weitere Sequenz beschreibt mithilfe von Animationen und Realaufnahmen das Prinzip der Polyaddition. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Infotexte, Fotos und Grafiken sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501411	Kunststoffe: Polyaddition			
	O	6:33 min f	2010	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und zeigt die Bedeutung, die Kunststoffe für uns haben. Eine weitere Sequenz beschreibt mithilfe von Animationen und Realaufnahmen das Prinzip der Polyaddition. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Infotexte, Fotos und Grafiken sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501412	Kunststoffe: Wiederverwertung			
	O	4:06 min f	2010	A(9-13);
	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und zeigt die Bedeutung, die Kunststoffe für uns haben. Eine weitere Sequenz beschreibt mithilfe von Animationen und Realaufnahmen Methoden des Kunststoffrecyclings. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Infotexte, Fotos und Grafiken sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501413	Bundle: Kunststoffe: Monomer und Polymer			
	O	24:40 min f	2010	A(9-13);
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten 55 01409 Kunststoffe: Polymerisation 55 01410 Kunststoffe: Polykondensation 55 01411 Kunststoffe: Polyaddition 55 01412 Kunststoffe: Wiederverwertung			
5501480	Teilchenmodell und Aggregatzustände			
	O	19 min f	2011	A(5-7);
	Zur Erklärung des Aufbaus von Materie kann man das Teilchenmodell nutzen. Einfache Phänomene wie zum Beispiel die Aggregatzustände werden damit verständlich. Die didaktische DVD vermittelt anhand lebensnaher Beispiele und anschaulicher Animationen, wie man sich die Struktur fester, flüssiger und gasförmiger Stoffe vereinfacht vorstellen kann und wie durch Zufuhr oder Entzug thermischer Energie Übergänge zwischen den Aggregatzuständen stattfinden. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501481	Eigenschaften von Stoffen			
	O	14 min f	2011	A(5-10);
	Reinstoffe können auf den ersten Blick völlig gleich aussehen. Genauer betrachtet merkt man jedoch, dass jeder Reinstoff charakteristische Eigenschaften besitzt. Mithilfe der didaktischen DVD lernt man die wichtigsten Eigenschaften kennen (z. B. Dichte, Schmelz- und Siedetemperatur, Löslichkeit in einem Lösungsmittel) und erfährt, wie man sie zur Bestimmung und Unterscheidung der Stoffe einsetzen kann. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501636	Korrosion			
	O	24 min f	2012	A(7-10); Q;
	Korrosion begegnet uns tagtäglich in unserer Umgebung und richtet zum Teil erhebliche Schäden an. Die didaktische DVD visualisiert in anschaulichen Animationen die Reaktionsabläufe der Oxidation von Aluminium und von Eisen ("Rosten"). Zusätzlich werden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, wie man Korrosion vermeiden kann. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion (Aufstellen von Redoxgleichungen), didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);
	Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.			

5510250	Glasherstellung - Die Grundlagen			
	O	14 min f	2005	A(8-13); BB;
	Die wichtigsten Ausgangsstoffe für die Herstellung von "Normalglas" sind Sand, Soda und Kalk. Der hohe Anteil an Altglas spart Energie und Rohstoffe. Neben der industriellen Herstellung und Wiederverwertung von Behälterglas werden mit Hilfe von Trickaufnahmen die Bildung von Glas sowie das besondere Schmelzverhalten dieses amorphen Feststoffes erklärt.			
5510559	Biokunststoffe			
	<i>Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen</i>			
	O	ca. 20 min	2007	A(9-13); BB;
	Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder Bioplastics, derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.			
5510566	EPS - Werkstoff für Verpackung und Dämmung			
	O	13 min f	2006	A(7-13); BB;
	EPS - Expandiertes Polystyrol ist als Verpackungs- und Dämmstoff aus der modernen Werkstoffproduktion kaum mehr wegzudenken. Der Film erläutert die chemische Beschaffenheit des Ausgangsmaterials Polystyrol, ein Kohlenwasserstoff, und die physikalischen Eigenschaften des Styropors, das zu 98% aus Luft besteht und deshalb besonders in der Verpackungs- und Dämmstoffindustrie zum Einsatz kommt. Anschaulich und in Einzelschritten werden dabei moderne Fertigungstechnik und die wichtigsten Anwendungsbereiche des Materials vorgestellt. Dabei wird auch intensiv auf die Möglichkeiten der Wiederverwertung in mehrstufigen Recyclingverfahren eingegangen.			
5511019	Kunststoffe - Müll ohne Ende?			
	O	19 min f	2013	A(7-11); Q;
	Kunststoffe faszinieren durch ihre scheinbare Unvergänglichkeit. Doch wie die FWU- Produktion zeigt, erweist sich gerade diese Eigenschaft heute als Fluch: Die Müllberge wachsen und in den Ozeanen treiben riesige "Plastikinseln". Darüber hinaus sondern viele Kunststoffe umweltschädliche Scheinhormone ab, die sich über den gesamten Globus verteilen. Neue nachhaltige Ansätze für das Recycling und die Zusammensetzung von Kunststoffen sind gefragt! Neben Film und Sequenzen stehen Ihnen auf der DVD zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511020	Enzyme			
	O	22 min f	2013	A(7-13);
	Enzyme sind für den Stoffwechsel eines Organismus von entscheidender Bedeutung. Aber auch in der Lebensmittelindustrie, in Waschmitteln und in Medikamenten werden sie genutzt. Diese Produktion erläutert Aufbau und Wirkungsweise von Enzymen. Sie zeigt, wovon deren Aktivität abhängig ist und visualisiert, wie Hemmstoffe auf Enzyme einwirken. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511021	Elektrochemie			
	O	37 min f	2013	A(7-13); Q;
	Elektrochemische Reaktionen laufen in einer galvanischen Zelle als Redoxreaktion ab. Die Produktion beschäftigt sich mit der elektrochemischen Spannungsreihe sowie mit Aufbau und Arbeitsweise der galvanischen Zellen. Darüber hinaus gibt sie mit Batterien, dem Bleiakku und der Reindarstellung von Metallen durch Elektrolyse einen umfassenden Ausblick auf Elektrochemie in Alltag und Technik.			
5511022	Treibhauseffekt und Ozonloch			
	O	17 min f	2013	A(9-13);

	Der anthropogene Treibhauseffekt und das Ozonloch werden heute häufig in einem Atemzug genannt. In aufwendigen Animationen erklärt die FWU- Produktion, dass die zwei Phänomene allerdings auf sehr unterschiedlichen physikalisch- chemischen Vorgängen beruhen. Der Einfluss des Menschen spielt jedoch in beiden Fällen eine große Rolle. Wie stark Treibhauseffekt und Ozonloch das Leben auf der Erde in Zukunft beeinflussen, liegt daher in unserer Hand. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511083	Wasser - Eine besondere Flüssigkeit			
	O	30 min f	2014	A(7-10);
	Wasser ist die Grundlage allen Lebens auf der Erde. Das gibt den Anreiz, die besonderen Eigenschaften von Wasser genauer zu untersuchen und zu verstehen. Dabei werden Erstarrungs- und Siedetemperatur, Oberflächenspannung und die Dichteanomalie des Wassers ebenso nähergebracht wie dessen Eigenschaften als Lösemittel. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5511084	Kohlenstoff			
	O	22 min f	2014	A(7-10);
	Ohne das Element Kohlenstoff wäre kein Leben auf der Erde möglich. Wir finden es in der Atmosphäre, im Boden oder im Ozean, in der Grillkohle, im Bleistift und nicht zuletzt in jeder unserer Körperzellen. Die FWU-Produktion stellt die Besonderheiten des Kohlenstoffs vor und zeigt mithilfe von anschaulichen Animationen seinen atomaren Aufbau sowie seine Modifikationen (u. a. Graphit, Diamant und Fullerene) und Bindungseigenschaften. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511085	Salze			
	O	25 min f	2014	A(7-10);
	"Salz in die Suppe streuen", "gesalzene Preise" oder "zur Salzsäule erstarren" - Ausdrücke wie diese finden im Alltag oft Verwendung. Doch Salz - was ist das überhaupt? Wie sind Salze aufgebaut und wo kommen sie vor? Zentrale Themen dieser Produktion sind neben Ionenbegriff, Ionenbindung und Ionengitter als Strukturmodell, der Aufbau und die Eigenschaften von Salzen. Ebenso wichtig ist das Aufstellen von Salzformeln. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511086	Metalle			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Ob bei Schmuck, Autos, Fernsehen oder Mobilfunkgeräten - zahlreiche Metalle als Werkstoffe ermöglichen modernste Technik und Fortschritt. Etwa 80 Prozent aller chemischen Elemente im Periodensystem sind Metalle. In dieser Produktion werden grundlegende Kenntnisse über die Eigenschaften der Stoffgruppe, Gewinnung, Verarbeitung und Verwendung von Metallen vermittelt. Ebenso wird auf die Leitfähigkeit und Reaktionen von Metallen eingegangen.			
5511088	Ester und Fette			
	O	20 min f	2014	A(8-10);
	Für den wohlriechenden Duft der Früchte, wie auch für den ganz speziellen Geruch des Klebers sind die Ester verantwortlich. Erkennbar sind sie an ihrer funktionellen Gruppe. Wie diese aussieht, wie Ester entstehen, was Ester denn nun mit den Fetten und Ölen gemeinsam haben und was das alles mit unserem Alltag zu tun hat, wird in dieser Produktion anschaulich vermittelt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511093	Abwasser - Reinigung und Recycling			
	O	22 min f	2014	A(7-12)

	<p>Ob beim Duschen, Wäsche waschen oder Putzen - ständig verbrauchen wir Wasser und produzieren so: jede Menge Abwasser. Die FWU-Produktion stellt den Weg des Abwassers vom Abfluss zu Hause bis zum Auslauf des Klärwerks anschaulich dar. Neben den grundlegenden Prinzipien der Abwasserklärung in einer Kläranlage geht die Produktion auch auf das Thema nachhaltiges Abwassermanagement ein. Es wird deutlich, dass Abwasser mehr enthält als nur Schadstoffe. Im Klärschlamm stecken Energie und Nährstoffe, die in Zukunft eine große Rolle spielen könnten. Das Arbeitsmaterial bietet zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien an.</p>			
	<u>Die Elemente</u>			
5511144	Schwefel			
	O	22 min f	2015	A(7-10);
	<p>Wir begegnen Schwefel im Alltag auf vielfältige Weise. Beim Faulen von Eiern entsteht zum Beispiel Schwefelwasserstoff. Mit Verbindungen wie Schwefeldioxid behandeln wir Obst, damit es nicht verschimmelt. Schwefelsäure findet in Düngemitteln oder Autobatterien Verwendung. Die Produktion stellt anhand von alltagsrelevanten Bezügen das Element Schwefel vor. Neben dem atomaren Aufbau werden die Modifikationen, das chemische Reaktionsvermögen und verschiedene Schwefelverbindungen behandelt. Auch die Leistungen von Charles Goodyear bei der Entdeckung des Gummis werden beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen (davon eine 3D-Interaktion) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511145	Eisen und Stahl			
	O	20 min f	2015	A(8-10);
	<p>Eisen ist das für den Menschen wohl wichtigste Metall und aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Entsprechend groß ist seine Bedeutung für die Kulturgeschichte der Menschheit. In dieser Produktion werden sowohl die Geschichte der Eisengewinnung skizziert als auch die chemischen Vorgänge bei der Eisen- und Stahlerzeugung dargestellt. Zur Vernetzung der neuen Erkenntnisse mit bekanntem Wissen werden dabei die Fakten jeweils in einen historischen bzw. technischen Kontext gesetzt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511146	Düngemittel - Was braucht der Boden?			
	O	26 min f	2015	A(9-11);
	<p>Das jährliche Anbauen und Abernten von Nutzpflanzen entzieht unseren Ackerböden viele Nährstoffe. Um diesen Verlust auszugleichen, müssen die Böden gedüngt werden. Doch was ist Düngung eigentlich? Die Produktion gibt einen Einblick in die Vielfalt der organischen und anorganischen Düngemittel. Anschaulich und adressatengerecht wird dabei geklärt, welche Zusammensetzung, Löslichkeit und Wirkung sie haben. Auch auf Vor- und Nachteile des Einsatzes von Düngemitteln wird eingegangen. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511147	Die Chemie der Farbstoffe			
	O	27 min f	2015	A(9-13);
	<p>Ob blaue Hose, rotes T-Shirt, grüner Pullover oder die gestreifte Tischdecke - gefärbte Stoffe dienen uns als Kleidung oder zur Dekoration und lassen die Welt bunter erscheinen. Die Grundlage zum Färben bilden dabei Farbstoffe. Doch was genau macht einen Farbstoff aus? Die Produktion erklärt neben den chemischen Grundlagen auch die Einteilung der Farbstoffe in Farbstoffgruppen und stellt verschiedene Verfahren der Textilfärbung vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D-Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511186	Schadstoffe im Alltag			
	O	15 min f	2015	A(7-10);
	<p>Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Die Elemente</u>			
5511219	Wasserstoff; Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens			
	O	27 min f	2016	A(7-13);

	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5511222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511232	Salz - Das weiße Gold			
	O	24 min f	2016	A(6-10);
	Jeder kennt und verwendet es. Etwa sechs Gramm Salz sollte ein Mensch pro Tag zu sich nehmen. Aber Salz dient uns nicht nur als Gewürz, sondern auch zu vielen anderen Zwecken. Doch was ist Salz eigentlich genau und woher kommt es? Wie erfolgt der Abbau der mächtigen Salzlagerstätten? Die Produktion geht diesen und vielen weiteren Fragen nach und zeigt, dass das "weiße Gold" des Mittelalters auch heute noch eine große Bedeutung für uns hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511235	Karstlandschaften - Kalklösung und Kalkfällung			
	O	17 min f	2016	A(5-12);
	Kalk ist ein wichtiger "Baustoff" der Natur. Er bildet gewaltige Gebirge, fantastische Tropfsteine, bizarre Kristalle und ist der Grundstoff der Gehäuse vieler Lebewesen. Trotzdem ist Kalk in einen immerwährenden Kreislauf eingebunden. Mithilfe von Animationen und beeindruckenden Realaufnahmen erklärt die Produktion die natürlichen Prozesse der Kalkbildung und Kalkverwitterung und stellt den natürlichen Kreislauf des Kalkes anschaulich dar.			
5511241	Chemie im Alltag - Reinigungsmittel			
	O	19 min f	2016	A(9-13);
	Chemie ist Teil unseres Alltags - zum Beispiel, wenn es um die Reinigung von verschiedensten Gegenständen und Objekten geht. Dazu werden in der Regel Reinigungsmittel verwendet. Welche Stoffe ermöglichen aber die Reinigungskraft dieser Verbrauchsmittel? Die Produktion bringt Klarheit in die Thematik, erklärt die Zusammensetzung verschiedener Reinigungsmittel und zeigt in anschaulichen Experimenten und Animationen ihre Wirkungen.			
5511275	Gase - Struktur und Eigenschaften			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5511276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt			
	O	25 min f	2017	A(8-13);
	Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511277	Gärung			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			

	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5511335	Kohlenwasserstoffe - Aufbau und Vielfalt			
	O	27 min f	2018	A(8-11);
	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Die Produktion stellt die Stoffklasse der Kohlenwasserstoffe vor und erklärt anhand von anschaulichen Modellen die Strukturmerkmale gesättigter und ungesättigter Kohlenwasserstoffe.			
5511336	Komplexverbindungen			
	O	23 min f	2018	A(11-13);
	Ob Hämoglobin als Sauerstofftransporter im Blut oder Chlorophyll als Energietransporter in der Photosynthese - viele Lebewesen sind auf Komplexverbindungen angewiesen, um überleben zu können. Dieser bedeutende Alltagsbezug öffnet den Blick in die Welt der Komplexchemie. Dabei ermöglichen anschauliche Animationen, die Grundlagen des Zustandekommens, des (räumlichen) Aufbaus und der Ligandenaustauschvorgänge von Komplexverbindungen auf submikroskopischer Ebene darzustellen. Chemische Experimente im Labor ergänzen genauso wie historische Bezüge aus der großchemischen Industrie das Fachwissen.			
5511337	Chemische Experimente im Unterricht			
	O	48 min f	2018	T;
	Experimente im Chemieunterricht sind wichtig, jedoch aufgrund gefährlicher Chemikalien oder einer hohen Komplexität oftmals schwierig durchführbar. Die speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion stellt eine Sammlung chemischer Experimente aus verschiedenen Bereichen der Chemie dar und liefert umfangreiche Informationen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5511398	Chemisches Gleichgewicht			
	O	25 min	2019	A(9-12);
	In unserer Vorstellung laufen chemische Reaktionen immer so ab: Es gibt eine heftige Reaktion, diese wird schwächer und kommt schließlich zum Erliegen. In den meisten Fällen ist dies aber nicht der Fall. Wenn die Reaktion scheinbar beendet ist, laufen dennoch ständig Hin- und Rückreaktionen ab, sie halten sich lediglich die Waage. Ein chemisches Gleichgewicht hat sich eingestellt. Wie das genau abläuft und durch welche Faktoren ein solches Gleichgewicht beeinflusst werden kann, wird in dieser Produktion vorgestellt.			
5511399	Kohlenwasserstoffe II			
	<i>Anwendung und Reaktionen</i>			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Mit dieser Produktion wird das Thema Kohlenwasserstoffe, in Ergänzung zur Produktion aus dem Jahre 2018, fortgeführt. Die wichtigen Reaktionen der Kohlenwasserstoffe werden mit Animationen verdeutlicht. Zusätzlich wird gezeigt, welchen Einfluss diese Reaktionen auf unser tägliches Leben haben.			
5511400	Acetylsalicylsäure			

	O	16 min	2019	A(11-13);
	Acetylsalicylsäure ist eines der weltweit meistverwendeten Arzneistoffe bei Fieber, Entzündungen und Schmerzen. Die Produktion begleitet die Geschichte dieses Wirkstoffs von der Entdeckung des pflanzlichen Glykosids Salicin bis zur Entwicklung der passenden Synthese. Neben den geschichtlichen und chemischen Aspekten geht der Film auf die Vorgänge im menschlichen Körper ein. In Animationen wird sowohl der komplexe Prozess der Schmerzentstehung als auch der Wirkmechanismus schmerzstillender Arzneistoffe erklärt. Auch auf mögliche Nebenwirkungen bei der Einnahme von Acetylsalicylsäure wird eingegangen.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5511456	Weißer Biotechnologie			
	O	20 min	2020	A(11-13);
	Heutzutage ist die Biotechnologie gar nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Zellen und Enzyme werden genutzt, um uns mit Medikamenten, Lebensmitteln und sogar mit Energie zu versorgen. Die Produktion setzt sich mit der weißen, industriellen Biotechnologie auseinander. Dieser Teilbereich befasst sich unter anderem mit der Bier- und Brotherstellung, aber auch mit weniger traditionellem wie der Biokunststoffherstellung.			
5511459	Antibiotika			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Antibiotika sind bei bakteriellen Erkrankungen oft ein Retter in der Not. Gleichzeitig stehen sie immer wieder in der Kritik - sei es aufgrund der Nebenwirkungen oder der Resistenzbildung. Neben einem historischen Rückblick beleuchtet die Produktion die wichtigsten Angriffspunkte von Antibiotika bei Bakterien. Weitere Schwerpunkte sind die Problematik der Resistenzbildung sowie die rückläufige Antibiotikaforschung.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511461	Kosmetik			
	O	25 min	2020	A(9-13);
	Was steckt eigentlich in Cremes, Duschgels und anderen Kosmetikartikeln, die täglich unsere Haut berühren? Ein Blick auf die Liste der Inhaltsstoffe gibt Klarheit. An drei alltagsrelevanten Produkten werden die Inhaltsstoffkategorien Grund- und Wirkstoffe, Zusatzstoffe und Hilfsstoffe vorgestellt und an ausgewählten Beispielen deren Funktionen erörtert. Der Fokus liegt dabei auf Emulgatoren, Tensiden, Antioxidantien, Konservierungsstoffen und Kunststoffen. Expertengespräche, Experimente, Modelle und Animationen machen deutlich: Chemie und Kosmetik gehen eine enge Verbindung ein.			
5521186	Schadstoffe im Alltag (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);

	Alles, was uns umgibt, ist Chemie. Jedes Lebewesen, jedes Gebäude, jedes Fortbewegungsmittel - nichts würde auf dieser Welt ohne sie existieren. Doch Chemie hat auch eine Kehrseite. Oft sind es kleinste chemische Stoffe und Verbindungen, die aus dem Natürlichen etwas Riskantes machen können. Als Schadstoffe belasten sie dann zunehmend unsere Umwelt, unsere Gesundheit und unser Leben. Diese Produktion stellt einige dieser Schadstoffe des Alltags vor und erläutert die von ihnen ausgehenden Gefahren. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Infoblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Die Elemente</u>			
5521219	Wasserstoff, Stickstoff, Sauerstoff - Elemente des Lebens (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(7-13);
	Nichts geht ohne Wasserstoff, Stickstoff und Sauerstoff. Es gäbe keine Luft, kein Wasser, kein Leben. In der Produktion werden die drei Elemente im Periodensystem der Elemente verortet und ihr Aufbau sowie ihre besonderen Eigenschaften mithilfe von anschaulichen Animationen dargestellt. Wichtige Verbindungen und Reaktionen (z. B. Knallgasprobe) werden ebenfalls behandelt.			
5521222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521232	Salz - Das weiße Gold (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(6-10);
	Jeder kennt und verwendet es. Etwa sechs Gramm Salz sollte ein Mensch pro Tag zu sich nehmen. Aber Salz dient uns nicht nur als Gewürz, sondern auch zu vielen anderen Zwecken. Doch was ist Salz eigentlich genau und woher kommt es? Wie erfolgt der Abbau der mächtigen Salzlagerstätten? Die Produktion geht diesen und vielen weiteren Fragen nach und zeigt, dass das "weiße Gold" des Mittelalters auch heute noch eine große Bedeutung für uns hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521235	Karstlandschaften - Kalklösung und Kalkfällung (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(5-12);
	Kalk ist ein wichtiger "Baustoff" der Natur. Er bildet gewaltige Gebirge, fantastische Tropfsteine, bizarre Kristalle und ist der Grundstoff der Gehäuse vieler Lebewesen. Trotzdem ist Kalk in einen immerwährenden Kreislauf eingebunden. Mithilfe von Animationen und beeindruckenden Realaufnahmen erklärt die Produktion die natürlichen Prozesse der Kalkbildung und Kalkverwitterung und stellt den natürlichen Kreislauf des Kalkes anschaulich dar.			
5521241	Chemie im Alltag - Reinigungsmittel (interaktiv)			
	O	19 min f	2016	A(9-13);
	Chemie ist Teil unseres Alltags - zum Beispiel, wenn es um die Reinigung von verschiedensten Gegenständen und Objekten geht. Dazu werden in der Regel Reinigungsmittel verwendet. Welche Stoffe ermöglichen aber die Reinigungskraft dieser Verbrauchsmittel? Die Produktion bringt Klarheit in die Thematik, erklärt die Zusammensetzung verschiedener Reinigungsmittel und zeigt in anschaulichen Experimenten und Animationen ihre Wirkungen.			
5521275	Gase - Struktur und Eigenschaften (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-10);
	"Gasförmig" ist ein ganz besonderer Aggregatzustand. Im Gegensatz zu Flüssigkeiten und Feststoffen kann man Gase sehr leicht komprimieren. Auch bei chemischen Reaktionen sorgen Gase für erstaunliche Effekte. So scheinen bei Verbrennungen Materie und Masse zu verschwinden. Die Produktion zeigt, was Gase mit diesen Phänomenen zu tun haben und stellt weitere Besonderheiten der Gase vor.			
5521276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(8-13);

	Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521277	Gärung (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(7-10);
	Atmung ist wichtig für das Überleben. Manche Lebewesen benötigen dafür nicht einmal Sauerstoff - sie betreiben Gärung. Die Produktion zeigt, wie diese meist sehr kleinen, aber dennoch wichtigen Lebewesen auch ohne Zellatmung Energie gewinnen. Es werden Anwendungen der Gärung besprochen und ein Vergleich zur Zellatmung gezogen.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5521335	Kohlenwasserstoffe - Aufbau und Vielfalt (interaktiv)			
	O	27 min f	2018	A(8-11);
	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Die Produktion stellt die Stoffklasse der Kohlenwasserstoffe vor und erklärt anhand von anschaulichen Modellen die Strukturmerkmale gesättigter und ungesättigter Kohlenwasserstoffe.			
5521336	Komplexverbindungen (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(11-13);
	Ob Hämoglobin als Sauerstofftransporter im Blut oder Chlorophyll als Energietransporter in der Photosynthese - viele Lebewesen sind auf Komplexverbindungen angewiesen, um überleben zu können. Dieser bedeutende Alltagsbezug öffnet den Blick in die Welt der Komplexchemie. Dabei ermöglichen anschauliche Animationen, die Grundlagen des Zustandekommens, des (räumlichen) Aufbaus und der Ligandenaustauschvorgänge von Komplexverbindungen auf submikroskopischer Ebene darzustellen. Chemische Experimente im Labor ergänzen genauso wie historische Bezüge aus der großchemischen Industrie das Fachwissen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5521398	Chemisches Gleichgewicht (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(9-12);
	In unserer Vorstellung laufen chemische Reaktionen immer so ab: Es gibt eine heftige Reaktion, diese wird schwächer und kommt schließlich zum Erliegen. In den meisten Fällen ist dies aber nicht der Fall. Wenn die Reaktion scheinbar beendet ist, laufen dennoch ständig Hin- und Rückreaktionen ab, sie halten sich lediglich die Waage. Ein chemisches Gleichgewicht hat sich eingestellt. Wie das genau abläuft und durch welche Faktoren ein solches Gleichgewicht beeinflusst werden kann, wird in dieser Produktion vorgestellt.			
5521399	Kohlenwasserstoffe II - Anwendung und Reaktionen (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);

	Die unglaubliche Vielfalt organischer Verbindungen beruht vor allem auf der Fähigkeit von Kohlenstoffatomen, sich zu verknüpfen. Mit dieser Produktion wird das Thema Kohlenwasserstoffe, in Ergänzung zur Produktion aus dem Jahre 2018, fortgeführt. Die wichtigen Reaktionen der Kohlenwasserstoffe werden mit Animationen verdeutlicht. Zusätzlich wird gezeigt, welchen Einfluss diese Reaktionen auf unser tägliches Leben haben.			
5521400	Acetylsalicylsäure (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(11-13);
	Acetylsalicylsäure ist eines der weltweit meistverwendeten Arzneistoffe bei Fieber, Entzündungen und Schmerzen. Die Produktion begleitet die Geschichte dieses Wirkstoffs von der Entdeckung des pflanzlichen Glykosids Salicin bis zur Entwicklung der passenden Synthese. Neben den geschichtlichen und chemischen Aspekten geht der Film auf die Vorgänge im menschlichen Körper ein. In Animationen wird sowohl der komplexe Prozess der Schmerzentstehung als auch der Wirkmechanismus schmerzstillender Arzneistoffe erklärt. Auch auf mögliche Nebenwirkungen bei der Einnahme von Acetylsalicylsäure wird eingegangen.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521461	Kosmetik			
	O	25 min	2020	A(9-13);
	Was steckt eigentlich in Cremes, Duschgels und anderen Kosmetikartikeln, die täglich unsere Haut berühren? Ein Blick auf die Liste der Inhaltsstoffe gibt Klarheit. An drei alltagsrelevanten Produkten werden die Inhaltsstoffkategorien Grund- und Wirkstoffe, Zusatzstoffe und Hilfsstoffe vorgestellt und an ausgewählten Beispielen deren Funktionen erörtert. Der Fokus liegt dabei auf Emulgatoren, Tensiden, Antioxidantien, Konservierungsstoffen und Kunststoffen. Expertengespräche, Experimente, Modelle und Animationen machen deutlich: Chemie und Kosmetik gehen eine enge Verbindung ein.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502476	Plastik: Chemie 7 - 10			
	O		2020	A(7-10);
	In 14 interaktiven Modulen wird das Thema Plastik vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502477	Aluminium: Chemie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zum Thema Aluminium vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502480	Eigenschaften von Stoffen: Chemie 7			
	O		2020	A(7);

	In 10 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zu den Themen Stoffe und ihre Eigenschaften, Gemische, Gemenge und Lösungen vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502492	Säuren und Basen: Chemie 7			
	O		2020	A(7);
	In 11 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zu Säuren und Basen vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502493	Kohlenstoff: Chemie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zu Kohlenstoff vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502508	Stoffe des Alltags: Chemie 7			
	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Aufgaben und interaktiven Videos wird Wissen zu den Eigenschaften von Stoffen vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502519	Edelgase: Chemie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Thema Edelgase vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
5550579	Basen und Laugen, Teil 1 Sequenz 1 - 3			
	O	50 min f	1992	A(10-13)
	Der Film ist in 3 Sequenzen eingeteilt: SEQUENZ 1: EINFÜHRUNG (7 min): Basen/Laugen im Haushalt und Alltag; Demonstration einiger Eigenschaften; Nachweis (Indikatoren); wichtige Basen/Laugen. SEQUENZ 2: NATRIUMHYDROXID (23 min): Laborversuche: Natrium- und Kaliumhydroxid, Kochsalzelektrolyse (Modellversuch zum Amalgamverfahren); Trick: Elektrodenvorgänge, Amalgamzersetzung; Großtechnik: Chloralkalielektrolyse (Amalgam- und Membranverfahren, Schema des Diaphragmaverfahrens). SEQUENZ 3: CALCIUMOXID (20 min): Laborversuche: Branntkalk, Löschkalk, basische Reaktionen einiger Metalloxide; Trick: Kalkbrennen, Kalklöschen, Bildung von Calciumcarbonat und Calciumhydrogencarbonat; Großtechnik: Kalkbrennen, Zementherstellung.			
5551310	Säuren, Teil 1			
	<i>Sequenz 1 + 2</i>			
	O	35 min f	2003	A(8-13); Q
	EINFÜHRUNGSSEQUENZ (5 min): Überblick über organische und anorganische Säuren; Säureeigenschaften; Nachweis mit Lackmusfarbstoff. (1990) KOHLENSTOFFDIOXID UND KOHLENSÄURE (12 min): Oxidation von Kohlenstoff in Sauerstoff; Bildung von Kohlensäure (Laborversuche); natürliche und anthropogene Kohlenstoffdioxid-Emissionen; Kreislauf und Jahresbilanz des Kohlenstoffdioxids in der Atmosphäre. (1990) STICKSTOFFOXIDE UND SALPETERSÄURE (18 min): Katalytische Ammoniakverbrennung; Bildung von Salpetersäure (Laborversuch); großtechnische Herstellung von Salpetersäure (Ostwaldverfahren); natürliche und anthropogene Stickstoffoxid-Emissionen, Umweltwirkung, Jahresbilanz; Oxidation von Luftstickstoff im Lichtbogen (Laborversuch). (1990)			
5551311	Säuren, Teil 2			
	<i>Sequenzen 3 - 5</i>			
	O	34 min f	2003	A(8-13); Q

	PHOSPHORPENTOXID UND SALPETERSÄURE (12 min): Verschiedene Phosphorarten; Reaktion weißen Phosphors mit Sauerstoff; Bildung von Phosphorsäure (Laborversuche); großtechnische Herstellung von Phosphor und Phosphorsäure. (1990) OXIDE UND SÄUREN DES SCHWEFELS (15 min): Natürliche und anthropogene Schwefeldioxid-Emissionen, Umweltwirkungen, Jahresbilanz; Reaktion von Schwefel mit Sauerstoff: Schweflige Säure; Katalytische Oxidation von Schwefeldioxid: Schwefelsäure; Demonstration von Schwefeltrioxid und Oleum (Laborversuche); Technische Schwefelsäureproduktion (Doppelkontaktverfahren). (1990) CHLORWASSERSTOFF UND SALZSÄURE (10 min): -Verbrennung- von Wasserstoff in Chlor; Synthese von Chlorwasserstoff; -Springbrunnen- (Laborversuche); technische Salzsäureproduktion (Methanchlorierung). (1990)			
5552808	Säuren und Basen in Produkten des Alltags			
	O	28 min f	2009	A(8-13); Q
	Säuren und Basen finden wir in jedem Supermarkt, teils in unseren Lebens-, aber auch in unseren Reinigungsmitteln. In Alltagsprodukten haben Säuren und Basen sowie sauer bzw. basisch reagierende Salze sehr unterschiedliche Funktionen. In Lebensmittel sind Säuren als Genuss säuren wie Citronen-, Wein- und Essigsäure, als Antioxidationsmittel wie die Ascorbinsäure oder allgemein als Säuerungsmittel, Komplexbildner und Konservierungsmittel vorhanden oder werden zugesetzt. Der Film zeigt, wo in unserem Alltag Säuren und Basen zu finden sind und welche Funktion diese haben. Die Säure-Basen-Theorie des Physikochemikers Arrhenius wird ebenso erläutert wie die Definition von Bronsted. Zusatzmaterial: Informationen zur Nachbearbeitung und Vertiefung des Themas.			
5553654	Chemischer Anfangsunterricht II			
	<i>Stoffe mischen, Stoffe trennen</i>			
	O	22 min f	2010	A(7-10)
	Betrachtet man Stoffe genauer, kann festgestellt werden, dass es sich bei ihnen entweder um einzelne Stoffe oder um Mischungen aus mehreren Stoffen handelt. Die Chemiker teilen die Welt der Stoffe deshalb in Reinstoffe und Stoffgemische ein. Ein Reinstoff ist einheitlich aufgebaut, Stoffgemische bestehen hingegen aus zwei oder mehreren Reinstoffen. Die vielen Gemische werden nicht allein in homogene und heterogene Gemische eingeteilt, sondern sie werden je nach Art der Aggregatzustände ihrer Bestandteile noch besonderen Gemischgruppen zugeordnet. Was gemischt ist, kann man auch trennen. Es werden täglich große Mengen Abwasser produziert, die gereinigt werden müssen. Die Bestandteile des Gemisches Abwasser müssen durch spezielle Verfahren voneinander getrennt werden, damit man wieder sauberes Trinkwasser erhält. Für das Entmischen eines Gemisches nutzt man gezielt Stoffeigenschaften der einzelnen Bestandteile, wie die Teilchengröße, die Dichte oder Siedepunkte. Zusatzmaterial: Sprechertexte; 2 Folien; Arbeitsblätter; Arbeitsmaterialien; Lehrpläne; Rahmenpläne.			
5553655	C, CO₂ und Co. im Alltag			
	<i>Von Kohlenstoff bis Carbonat</i>			
	O	19 min f	2010	A(8-10)
	Alle organischen Stoffe enthalten Kohlenstoff. Im Erdinneren lagert Kohle. Diese entstand vor ca. 300 Millionen Jahren aus Pflanzen in einem Erdzeitalter, das auch als Karbon bezeichnet wird. Kohlenstoff bildet bei der Verbrennung organischer Stoffe das Gas Kohlenstoffdioxid. Im Wasser gelöst ist es die sogenannte Kohlensäure, Kohlenstoffdioxid ist ein unbrennbares, farb- und geruchloses Gas, das sich gut in Wasser löst. Mit verschiedenen Metalloxiden oder -hydroxiden bildet es zwei Arten von Salzen: die Carbonate und die Hydrogencarbonate. Es ist in Naturprodukten wie z. B. Kreide und Eierschalen als Calciumcarbonat enthalten. Spezielle Formen, Modifikationen genannt, des Kohlenstoffs sind Graphit und auch der besonders wertvolle Diamant. Der Film zeigt die Vielfältigkeit des Kohlenstoffs, Kohlenstoffdioxids und Carbonaten im Alltag sowie Experimente.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Wissenschaft</u>			
555247	Alfred Nobel und das Dynamit			
	O	15 min f	2005	A(10-13); Q
	In Paris wird Nobel Assistent des Chemikers Theophil-Jules Pelouze. In dessen Labor wurde zuvor das Nitroglycerin erfunden. Nobel umgeht das Problem der bis dahin unkontrollierbaren Explosion damit, dass er einen Initialzündler erfindet und sich patentieren lässt. Um zusätzlich die Gefahren beim Transport zu mindern, gründet er eigene Nitroglycerinproduktionen in verschiedenen Ländern. Mit Hilfe von Kieselgur gelingt es ihm aber, das hochexplosive Sprengöl unempfindlich gegen Schläge und Erschütterungen zu machen. Wegen seiner enormen Sprengkraft nennt er diesen Sprengstoff -Dynamit-, nach dem griechischen Wort für Kraft: -Dynamis-.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			

5558659	Meilensteine der Menschheit, Teil 6			
	<i>Dünger aus der Luft, Chemie in der Landwirtschaft, Kautschuk, Bakelit, PVC, Vom Farbstoff zum Medikament</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>DÜNGER AUS DER LUFT: 1909 gelingt es Fritz Haber, mittels eines Hochdruckverfahrens aus Luftstickstoff und Wasserstoff Ammoniak zu synthetisieren. Carl Bosch setzte diesen Prozess in den industriellen Maßstab um. 1914 nimmt die erste Ammoniakfabrik der Welt in Oppau die Produktion auf und erschließt so das Stickstoffreservoir der Luft für die Herstellung von Düngemitteln und verschiedenen Grundchemikalien der chemischen Industrie. CHEMIE IN DER LANDWIRTSCHAFT: Mitte des letzten Jahrhunderts zeichnete sich ein sozialer Wandel ab. Die Menschen zogen aus den ländlichen Regionen in die entstehenden Industriegebiete. Die Nahrungsmittelversorgung der ständig wachsenden städtischen Bevölkerung wurde zu einem ernsthaften Problem für die Landwirtschaft. Auf Justus von Liebig gehen Idee und Praxis der Ertragssteigerung durch künstlichen Dünger zurück. KAUTSCHUK: Durch die 1839 von Charles Goodyear entdeckte Vulkanisation wurde es möglich, Kautschuk technisch zu nutzen. Insbesondere die Entwicklung der Elektrotechnik und des Automobilbaus führten zu einem derart hohen Bedarf an Naturkautschuk, dass ein Herstellungsverfahren für künstlichen Kautschuk immer dringlicher wurde. 1909 gelingt es dem deutschen Chemiker Fritz Hofmann, den ersten synthetischen Kautschuk herzustellen. BAKELIT: Der Erfinder des Werkstoffs Bakelit heißt Leo Hendrik Baekeland. Nach seinem Studium der Chemie und der Suche nach einem verarbeitbaren "Kunststoff" interessieren ihn vor allem die Phenol-Formaldehyd-Reaktionen in der organischen Chemie. Bei einer geeigneten Zusammensetzung der Ausgangsmaterialien und einer genügenden Wärmezufuhr entstehen dreidimensional vernetzte Riesenmoleküle. Diese bilden feste, hitze- und lösungsmittelbeständige Körper, die ersten Kunststoffe. PVC: Die Chemische Fabrik in Griesheim ist seit 1890 ein Großhersteller von Natronlauge - und somit auch von Chlor, welches große Lagerprobleme verursacht. Der junge Chemiker Fritz Klatt findet hier einen Weg, das problematische Gas in einem neuen, festen Stoff zu binden. 1912 synthetisiert er so Vinylchlorid. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts versuchten dann viele Chemiker, ein künstliches Polymer herzustellen. Die chemischen Prozesse kann erst der deutsche Chemiker Hermann Staudinger erklären. Laut Staudingers Theorie bildet sich Polyvinylchlorid, also PVC, in einer Reaktion, die er Polymerisation nennt. VOM FARBSTOFF ZUM MEDIKAMENT: Gegen Mitte des 19. Jahrhunderts findet die Gasbeleuchtung der Städte zunehmend Verbreitung. Bei der Gasherstellung aus Steinkohle fielen große Mengen des Abfallproduktes Teer an. William Henry Perkin entdeckte bei seinen Forschungsarbeiten zur synthetischen Herstellung von Chinin einen roten Farbstoff, der sich zum Färben von Textilien eignete. Bald wurden weitere Teerfarbstoffe entdeckt - der Grundstein für eine neue Industrie war gelegt. Zusatzmaterial: Kurzbiografien zu den einzelnen Wissenschaftlern.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558660	Meilensteine der Menschheit 7			
	<i>Die Impfung; Das EKG; Die Pille; Das Penicillin; Anästhesie; Das Insulin</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>Die Menschen werden immer älter. Viele Krankheiten, die früher unweigerlich tödlich endeten, sind heute dank medizinischer Meilensteine mit Medikamenten wie Penicillin heilbar, durch Impfung verhinderbar oder dank der Anästhesie operabel geworden. Zusätzlich machen moderne Techniken wie das EKG die Diagnose einfacher und präziser. Auch der Volkskrankheit Diabetes hat man heute mit Insulin etwas entgegenzusetzen und seit der Erfindung der Pille ist eine zuverlässige Familienplanung möglich. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558661	Meilensteine der Menschheit, Teil 8			
	<i>Arterien der Ozeane, Die Kraft, die keine ist, Riesenmoleküle, Das Traummolekül, Lasertechnik</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q

	<p>ARTERIEN DER OZEANE: Weil Postschiffe in der einen Richtung deutlich länger für die Überquerung des Atlantiks brauchten als in der anderen, machte sich Benjamin Franklin auf die Suche nach den Ursachen und stieß dabei auf den Golfstrom. Er erkannte das Hauptprinzip der Oberflächenströmung - das Zusammenspiel von Passatwinden, Druckgefällen, Temperaturunterschieden und weiteren Faktoren. Der Golfstrom hat entscheidenden Einfluss auf das Klima in Europa; zudem wird er in Zukunft möglicherweise als Energiequelle genutzt werden. Erste Pilotprojekte vor der Küste Englands versuchen die Strömungskraft zu nutzen. DIE KRAFT, DIE KEINE IST: Warum Wettervorhersagen auch heute noch immer sehr kompliziert sind, erklärt sich durch die nach dem französischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Gaspard Gustave de Coriolis benannte Coriolis-Kraft. 1835 entdeckte er ein Phänomen, das weltweit Meeres- und Luftströmungen beeinflusst. Diese Scheinkraft bewirkt eine Ablenkung von Luft- und Wassermassen und beeinflusst so die globalen Zirkulationssysteme in den Weltmeeren und der Atmosphäre. RIESENMOLEKÜLE: Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. DAS TRAUMMOLEKÜL: August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Kekulé beschäftigte sich besonders mit der Bindungsfähigkeit von Kohlenstoffatomen - mit anderen Atomsorten, aber auch untereinander. Emil Erlenmeyer erweiterte die Bindungsfähigkeit der Kohlenstoffatome untereinander auf Doppel- und Dreifachbindungen. Damit ließ sich die Struktur vieler organischer Verbindungen erklären, nicht aber die des Benzols. Im Traum, so erinnerte sich Kekulé später, kam ihm die Idee einer ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Die Kenntnis dieser Struktur erleichterte den Chemikern dieser Zeit die Aufklärung der Molekülstruktur vieler synthetischer Farbstoffe und verschaffte der Farbstoffindustrie so einen ungeahnten Aufschwung. LASERTECHNIK: Die amerikanischen Physiker Charles Townes und Arthur Schawlow entwickelten einen Vorläufer des Lasers und lieferten dazu eine Theorie, die es ihrem Kollegen Theodore Maiman ermöglichte, 1960 den ersten Laser der Welt zu konstruieren. Dieser erste LASER, ein sog. Festkörperlaser, bestand aus einem Rubinstab, um den eine schraubenförmig gewickelte Blitzentladungslampe montiert war. Die Bezeichnung für diese ungewöhnliche Lichtquelle ist ein anglo-amerikanisches Kunstwort: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558768	Chemie in der Landwirtschaft			
	<i>Justus Liebig</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Mitte des letzten Jahrhunderts zeichnete sich ein sozialer Wandel ab. Die Menschen zogen aus den ländlichen Regionen in die entstehenden Industriegebiete. Die Nahrungsmittelversorgung der ständig wachsenden städtischen Bevölkerung wurde zu einem ernsthaften Problem für die Landwirtschaft. Auf Justus von Liebig gehen Idee und Praxis der Ertragssteigerung durch künstlichen Dünger zurück. (1997) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Justus Liebig			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558769	Kautschuk			
	<i>Charles Goodyear und Fritz Hofmann</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Durch die 1839 von Charles Goodyear entdeckte Vulkanisation wurde es möglich, Kautschuk technisch zu nutzen. Insbesondere die Entwicklung der Elektrotechnik und des Automobilbaus führten zu einem derart hohen Bedarf an Naturkautschuk, dass ein Herstellungsverfahren für künstlichen Kautschuk immer dringlicher wurde. 1909 gelingt es dem deutschen Chemiker Fritz Hofmann, den ersten synthetischen Kautschuk herzustellen. (1997) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Charles Goodyear und Fritz Hofmann			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558770	Das Bakelit			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q

	Der Erfinder dieses vollständig künstlich hergestellten Werkstoffs Bakelit heißt Leo Hendrik Baekeland. Nach seinem Studium der Chemie und der Suche nach einem verarbeitbaren "Kunststoff" interessieren ihn vor allem die Phenol-Formaldehyd-Reaktionen in der organischen Chemie. Indem er die beiden Stoffe zur Reaktion brachte, erhielt er zunächst ein lösliches, nicht hitzebeständiges Polymer. Bei einer geeigneten Zusammensetzung der Ausgangsmaterialien und einer genügenden Wärmezufuhr entstehen dreidimensional vernetzte Riesenmoleküle. Diese bilden feste, hitze- und lösungsmittelbeständige Körper, die ersten Kunststoffe. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Leo Hendrik Baekeland			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			
5558781	Riesenmoleküle			
	<i>Hermann Staudinger</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q
	Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. (1995) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Hermann Staudinger			
5558987	Einführung in die Chemie des Alltags			
	O	19 min f	2011	A(5-6)
	Den wenigsten Menschen ist wirklich bewusst, in welchem Maße die Kohlenstoffchemie den Alltag beeinflusst. Zum Beispiel bei einem ganz normalen Einkauf: Nahrungsmittel, Pflegeprodukte, Seifen, Feuerzeuge und Verpackungen. Alle diese Produkte bestehen aus Kohlenstoffverbindungen. Hieraus kann man die Gemeinsamkeit aller organischen Verbindungen ableiten: Organische Chemie umfasst alle Verbindungen, die der Kohlenstoff mit sich selbst und anderen Elementen eingeht. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter.			
5560341	Biotechnologie I			
	<i>Grundlagen</i>			
	O	23 min f	2013	A(9-13);
	Biotechnologie ist die Anwendung von Wissenschaft und Technik auf lebende Organismen. Die Biotechnologie spielt heute im alltäglichen Leben eine zunehmend wichtige Rolle. Doch in den wenigsten Fällen wird dies bewusst, da man den Produkten der Medizin-, Pharma- und Lebensmittelindustrie ihre biotechnologische Herkunft nicht ansieht. Der Film zählt diese auf und zeigt, wo man im Alltag Produkten, die durch biotechnologische Verfahren hergestellt wurden, begegnet. Er stellt den aktuellen Stand der Forschung dar und zeigt auf, welche Ziele sich die Biotechnologie für die Zukunft gesetzt hat. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter, Testaufgaben, Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter.			
5561477	Biotechnologie II			
	<i>Revolution in der Medizin</i>			
	O	21 min f	2015	A(5-13);
	In den 1980er Jahren gab es in Deutschland noch verbreitet Bedenken gegen die rote, also die medizinische Biotechnologie. Inzwischen haben die Erfolge der roten Biotechnologie aber die meisten Menschen überzeugt, besonders durch die Entwicklung von wirksamen Medikamenten. Auch im Bereich der Nahrungsmittelproduktion wird die Biotechnologie in Zukunft eine weiterhin zentrale Rolle spielen. Dies gilt besonders im Hinblick auf die rasant wachsende Weltbevölkerung, die neue und innovative Lösungen zur Nahrungsmittelversorgung fordern wird. Eine zukünftige Verschmelzung von Gentechnologie, Biotechnologie und Lebensmittelwissenschaft ist ein umstrittenes Thema. Dabei gilt es aber nicht, den Interessen der Wirtschaft zu folgen, sondern auf die Meinung der Gesellschaft zu hören und ethische Einwände und Bedenken aus Natur- und Umweltschutz zu berücksichtigen. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.			
Biographien				
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Wissenschaft</u>			
5555247	Alfred Nobel und das Dynamit			
	O	15 min f	2005	A(10-13); Q

	In Paris wird Nobel Assistent des Chemikers Theophil-Jules Pelouze. In dessen Labor wurde zuvor das Nitroglycerin erfunden. Nobel umgeht das Problem der bis dahin unkontrollierbaren Explosion damit, dass er einen Initialzünder erfindet und sich patentieren lässt. Um zusätzlich die Gefahren beim Transport zu mindern, gründet er eigene Nitroglycerinproduktionen in verschiedenen Ländern. Mit Hilfe von Kieselgur gelingt es ihm aber, das hochexplosive Sprengöl unempfindlich gegen Schläge und Erschütterungen zu machen. Wegen seiner enormen Sprengkraft nennt er diesen Sprengstoff -Dynamit-, nach dem griechischen Wort für Kraft: -Dynamis-.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555248	Moleküle des Lebens - Emil Fischer und die Proteine			
	O	15 min f	1997	A(7-13); Q
	Eiweißstoffe, auch Proteine genannt, gehören zu den biologisch wichtigen Molekülen. In der Natur kommen sie in den unterschiedlichsten Formen vor und erfüllen die vielfältigsten Aufgaben. Lange Zeit verschlossen sich die Proteine den Methoden der Chemiker. Erst Emil Fischer gelang es zu Beginn des 20. Jahrhunderts die chemische Natur der Proteine, als Kette von Aminosäure-Einheiten, zu entschlüsseln und erste proteinähnliche Moleküle im Labor herzustellen. Fischer legte damit den Grundstein für die Proteinforschung, die mit der modernen gentechnischen Herstellung von Proteinen ihren vorläufigen Höhepunkt erreicht hat.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555249	Vom Atom zum Molekül - Linus Pauling und die chemische Bindung			
	O	15 min f	1993	A(7-13); Q
	Der Chemiker Linus Pauling hat die Quantenmechanik, eine von den Physikern geschaffene Theorie zur Erklärung von Phänomenen im atomaren Maßstab, in die Chemie eingeführt. Er konnte mit diesem theoretischen Werkzeug der chemischen Bindung eine physikalische Begründung geben. Darüber hinaus gelang es ihm, seine Vorstellungen von der chemischen Bindung auch auf komplexe Moleküle anzuwenden, so auf die komplizierten Eiweißmoleküle.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555275	Die Beschleunigung - Wilhelm Ostwald und die Katalyse			
	O	15 min f	1993	A(7-13); Q
	Der deutsche Chemiker Wilhelm Ostwald (1853 - 1932) ist einer der Begründer der physikalischen Chemie. Ostwald hat die enorme Bedeutung der Katalyse für die chemische Industrie erkannt und die chemischen Grundlagen erforscht. Ostwald zufolge ist ein Katalysator ein Stoff, der chemische Reaktionen beschleunigt, ohne dabei verbraucht zu werden. Sein Name ist heute mit einem großtechnischen Verfahren zur katalytischen Verbrennung von Ammoniak verbunden.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558658	Meilensteine der Menschheit 5			
	<i>Der Stirling-Motor; Der Dieselmotor; Das Strahltriebwerk; Fuel Cell; Die Hydrodynamik; Die Kühltechnik</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER STIRLING-MOTOR: Mit der Knappheit fossiler Energiequellen werden Alternativen immer wichtiger. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. DER DIESELMOTOR: Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz - der Beginn eines Verkaufsschlagers. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Dieselmotors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. DAS STRAHLTRIEBWERK: Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerk erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft. FUEL CELL: Die "galvanische Gasbatterie", die der britische Physiker William Grove bereits 1839 beschreibt, gilt heute als Zukunftstechnologie. Grove taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff- Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. DIE HYDRODYNAMIK: Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfumzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. DIE KÜHLTECHNIK: Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Für diese Kühlmaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Bereits 1913 wird der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch verkauft. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558659	Meilensteine der Menschheit, Teil 6			
	<i>Dünger aus der Luft, Chemie in der Landwirtschaft, Kautschuk, Bakelit, PVC, Vom Farbstoff zum Medikament</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q

	<p>DÜNGER AUS DER LUFT: 1909 gelingt es Fritz Haber, mittels eines Hochdruckverfahrens aus Luftstickstoff und Wasserstoff Ammoniak zu synthetisieren. Carl Bosch setzte diesen Prozess in den industriellen Maßstab um. 1914 nimmt die erste Ammoniakfabrik der Welt in Oppau die Produktion auf und erschließt so das Stickstoffreservoir der Luft für die Herstellung von Düngemitteln und verschiedenen Grundchemikalien der chemischen Industrie. CHEMIE IN DER LANDWIRTSCHAFT: Mitte des letzten Jahrhunderts zeichnete sich ein sozialer Wandel ab. Die Menschen zogen aus den ländlichen Regionen in die entstehenden Industriegebiete. Die Nahrungsmittelversorgung der ständig wachsenden städtischen Bevölkerung wurde zu einem ernsthaften Problem für die Landwirtschaft. Auf Justus von Liebig gehen Idee und Praxis der Ertragssteigerung durch künstlichen Dünger zurück. KAUTSCHUK: Durch die 1839 von Charles Goodyear entdeckte Vulkanisation wurde es möglich, Kautschuk technisch zu nutzen. Insbesondere die Entwicklung der Elektrotechnik und des Automobilbaus führten zu einem derart hohen Bedarf an Naturkautschuk, dass ein Herstellungsverfahren für künstlichen Kautschuk immer dringlicher wurde. 1909 gelingt es dem deutschen Chemiker Fritz Hofmann, den ersten synthetischen Kautschuk herzustellen. BAKELIT: Der Erfinder des Werkstoffs Bakelit heißt Leo Hendrik Baekeland. Nach seinem Studium der Chemie und der Suche nach einem verarbeitbaren "Kunststoff" interessieren ihn vor allem die Phenol-Formaldehyd-Reaktionen in der organischen Chemie. Bei einer geeigneten Zusammensetzung der Ausgangsmaterialien und einer genügenden Wärmezufuhr entstehen dreidimensional vernetzte Riesenmoleküle. Diese bilden feste, hitze- und lösungsmittelbeständige Körper, die ersten Kunststoffe. PVC: Die Chemische Fabrik in Griesheim ist seit 1890 ein Großhersteller von Natronlauge - und somit auch von Chlor, welches große Lagerprobleme verursacht. Der junge Chemiker Fritz Klatte findet hier einen Weg, das problematische Gas in einem neuen, festen Stoff zu binden. 1912 synthetisiert er so Vinylchlorid. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts versuchten dann viele Chemiker, ein künstliches Polymer herzustellen. Die chemischen Prozesse kann erst der deutsche Chemiker Hermann Staudinger erklären. Laut Staudingers Theorie bildet sich Polyvinylchlorid, also PVC, in einer Reaktion, die er Polymerisation nennt. VOM FARBSTOFF ZUM MEDIKAMENT: Gegen Mitte des 19. Jahrhunderts findet die Gasbeleuchtung der Städte zunehmend Verbreitung. Bei der Gasherstellung aus Steinkohle fielen große Mengen des Abfallproduktes Teer an. William Henry Perkin entdeckte bei seinen Forschungsarbeiten zur synthetischen Herstellung von Chinin einen roten Farbstoff, der sich zum Färben von Textilien eignete. Bald wurden weitere Teerfarbstoffe entdeckt - der Grundstein für eine neue Industrie war gelegt. Zusatzmaterial: Kurzbiografien zu den einzelnen Wissenschaftlern.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558661	Meilensteine der Menschheit, Teil 8			
	<i>Arterien der Ozeane, Die Kraft, die keine ist, Riesenmoleküle, Das Traummolekül, Lasertechnik</i>			
O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q	

	<p>ARTERIEN DER OZEANE: Weil Postschiffe in der einen Richtung deutlich länger für die Überquerung des Atlantiks brauchten als in der anderen, machte sich Benjamin Franklin auf die Suche nach den Ursachen und stieß dabei auf den Golfstrom. Er erkannte das Hauptprinzip der Oberflächenströmung - das Zusammenspiel von Passatwinden, Druckgefällen, Temperaturunterschieden und weiteren Faktoren. Der Golfstrom hat entscheidenden Einfluss auf das Klima in Europa; zudem wird er in Zukunft möglicherweise als Energiequelle genutzt werden. Erste Pilotprojekte vor der Küste Englands versuchen die Strömungskraft zu nutzen. DIE KRAFT, DIE KEINE IST: Warum Wettervorhersagen auch heute noch immer sehr kompliziert sind, erklärt sich durch die nach dem französischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Gaspard Gustave de Coriolis benannte Coriolis-Kraft. 1835 entdeckte er ein Phänomen, das weltweit Meeres- und Luftströmungen beeinflusst. Diese Scheinkraft bewirkt eine Ablenkung von Luft- und Wassermassen und beeinflusst so die globalen Zirkulationssysteme in den Weltmeeren und der Atmosphäre. RIESENMOLEKÜLE: Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. DAS TRAUMMOLEKÜL: August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Kekulé beschäftigte sich besonders mit der Bindungsfähigkeit von Kohlenstoffatomen - mit anderen Atomsorten, aber auch untereinander. Emil Erlenmeyer erweiterte die Bindungsfähigkeit der Kohlenstoffatome untereinander auf Doppel- und Dreifachbindungen. Damit ließ sich die Struktur vieler organischer Verbindungen erklären, nicht aber die des Benzols. Im Traum, so erinnerte sich Kekulé später, kam ihm die Idee einer ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Die Kenntnis dieser Struktur erleichterte den Chemikern dieser Zeit die Aufklärung der Molekülstruktur vieler synthetischer Farbstoffe und verschaffte der Farbstoffindustrie so einen ungeahnten Aufschwung. LASERTECHNIK: Die amerikanischen Physiker Charles Townes und Arthur Schawlow entwickelten einen Vorläufer des Lasers und lieferten dazu eine Theorie, die es ihrem Kollegen Theodore Maiman ermöglichte, 1960 den ersten Laser der Welt zu konstruieren. Dieser erste LASER, ein sog. Festkörperlaser, bestand aus einem Rubinstab, um den eine schraubenförmig gewickelte Blitzentladungslampe montiert war. Die Bezeichnung für diese ungewöhnliche Lichtquelle ist ein anglo-amerikanisches Kunstwort: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558766	Die Kühlttechnik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Diese neue Maschine entzieht ihrer Umgebung so viel Wärme, dass es möglich wird, aus Wasser Kunsteis zu erzeugen. Für diese Kältemaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Schon bald ist die Nachfrage nach Blockeis riesig, und damit hält die Kühlttechnik Einzug in alle möglichen Bereiche, z.B. die Kühlung in Molkereien und Schlachthöfen; kein Wunder also, dass bereits 1913 der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch in den USA verkauft wird. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Carl von Linde</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558770	Das Bakelit			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Der Erfinder dieses vollständig künstlich hergestellten Werkstoffs Bakelit heißt Leo Hendrik Baekeland. Nach seinem Studium der Chemie und der Suche nach einem verarbeitbaren "Kunststoff" interessieren ihn vor allem die Phenol-Formaldehyd-Reaktionen in der organischen Chemie. Indem er die beiden Stoffe zur Reaktion brachte, erhielt er zunächst ein lösliches, nicht hitzebeständiges Polymer. Bei einer geeigneten Zusammensetzung der Ausgangsmaterialien und einer genügenden Wärmezufuhr entstehen dreidimensional vernetzte Riesenmoleküle. Diese bilden feste, hitze- und lösungsmittelbeständige Körper, die ersten Kunststoffe. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Leo Hendrik Baekeland</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			
5558781	Riesenmoleküle			
	<i>Hermann Staudinger</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q

	Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. (1995) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Hermann Staudinger			
Deutsch				
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500621	Unterwegs in London - Sehenswürdigkeiten neu entdeckt			
	O	25 min f	2007	A(3-7); J(10-16);
	Vier für das FWU neu produzierte Kurzfilme zeigen und erklären bekannte Sehenswürdigkeiten in London aus einem neuen Blickwinkel. Wir steigen in den Westminster Uhrenturm und sehen und hören dort die große Glocke Big Ben und vieles mehr. Wie die Tower Bridge funktioniert, sehen und hören wir von draußen und drinnen. Auf einer Fahrt mit dem London Eye bekommen wir einen fantastischen Überblick über London und begreifen die Besonderheiten des 135 m hohen Riesenrades. Bei einem Bummel über den Portobello Road Flohmarkt erleben wir die interkulturelle Atmosphäre der Stadt.			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500623	In einer englischen Schule			
	O	28 min f	2007	A(3-6); T;
	Sieben für das FWU neu produzierte Kurzfilme zeigen den Schulalltag mit seinen kulturellen Besonderheiten in einer englischen Primary School (Vorschule - Klasse 6) zu folgenden Themen: Retford in Nottinghamshire; Schulübersicht: Unterricht Vorschule - Klasse 6; Breakfast Club und Lollipop Lady; Mathematik- und Englischunterricht in allen Klassen, Assembly, School Lunch; Mittagspause auf dem Schulhof; Schuluniformen.			
5501451	Pressefreiheit			
	O	18 min f	2011	A(8-11);
	Der Film begleitet Marie-Therese, Lisa und Max bei ihrer Arbeit. Sie sind Redakteure der Jugendseite einer großen Zeitung. Für einen Artikel zum Thema "Pressefreiheit" recherchieren sie folgende Fragen: Was bedeutet Pressefreiheit? Wie ist sie in der Bundesrepublik verankert? Wie und warum schränken autoritäre Staaten/Diktaturen Pressefreiheit ein? Welche Chancen und Risiken bietet das Internet für die Pressefreiheit? Die Jungredakteure sprechen dafür unter anderem mit einem Vertreter des Deutschen Journalistenverbands und der Organisation "Reporter ohne Grenzen" sowie oppositionellen Journalisten aus dem Iran. Die DVD bietet zudem Grafiken, Hintergrundinformationen und ausführliche Arbeitsmaterialien.			
5501457	Kleist aktuell: Michael Kohlhaas			
	O	100 min f	2011	A(8-12);
	Heinrich von Kleist - der ist doch total verstaubt! Diese Produktion räumt mit den Vorurteilen auf und zeigt Kleist höchst aktuell! Auf der didaktischen DVD findet sich nicht nur eine multiperspektivische Aufzeichnung der Inszenierung des "Michael Kohlhaas" am Münchner Volkstheater. Verschiedene Filmclips beleuchten die Inszenierung, versuchen die Kohlhaas- Thematik in ihrer Aktualität dazustellen und liefern biografische Fakten zu Kleist. Und plötzlich befindet sich das Werk auch im Hier und Jetzt! Ein umfangreicher Pool an Arbeitsmaterialien unterstützt einen vielfältigen Zugang zu Autor, Werk und Inszenierung.			
Literatur				
	<u>Bilderbuchkino</u>			
5500968	Ali Mitgutschs Ritterbuch			
	O	25 min f	2009	E(4-5); A(1-5);
	In dieser DVD kann man den beliebten Autor und Künstler Ali Mitgutsch kennenlernen. Sein quirliges "Ritterbuch" gibt die fesselnde Erzählung eines Knappen vom entscheidenden Turnier seines Ritters und vom Überfall auf eine Burg wieder. Die unglaublich vielfältigen und aussagekräftigen Bilder Ali Mitgutschs werden durch die Kamera animiert, dazu wird die Geschichte vorgelesen. Ein Film auch zur Leseförderung! Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510622	The Danish Poet - Eine Liebesgeschichte			

	O	30 min f	2008	A(3-13); J(8-18);
	<p>Eine junge Frau erzählt eine skurrile Geschichte über Beziehungen und Zufälle, an deren Ende sich schließlich ihre Eltern kennen gelernt haben. Vor Jahren verliebte sich ein dänischer Dichter in eine schöne Frau aus Norwegen, die schon einem anderen versprochen war. Es dauert lange, bis die beiden zueinander kommen, doch als es endlich so weit ist, können sich auch die Eltern der jungen Frau begegnen. - Ein poetischer Film über Zufall, Schicksal und den Wunsch der Menschen, zu verstehen, warum sie auf der Welt sind. Der Film wurde mit dem Oscar 2007 als "Bester animierter Kurzfilm" ausgezeichnet. Er liegt in englischer und deutscher Sprachfassung vor und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Literatur/Englisch) und im Englischunterricht (z. B. Literatur, Biographien).</p>			
Epik				
5500137	Die Sterntaler			
	... nach dem Märchen der Gebrüder Grimm			
	O	11 min f	2002	A(1-6);
	<p>Das Märchen der Gebrüder Grimm in einer sehr sorgfältig gemachten Puppentrickverfilmung. Mit der auf das Wesentliche konzentrierten Gestaltung und der linearen Einfachheit der Handlung bietet sich der Film schon für kleine Kinder an.</p>			
5510626	Werkstattfilm - Der Mann mit dem Gedächtnis			
	nach einer Erzählung von Peter Bichsel			
	O	18 min f	2007	A(7-10); Q;
	<p>Dieser Kurzspielfilm basiert auf Peter Bichsels Erzählung "Der Mann mit dem Gedächtnis" aus "Kindergeschichten" (1969). Er unterstreicht die Absurdität der Erzählung mit starken filmischen Mitteln und eröffnet einen originellen und vergnüglichen Zugang zu Peter Bichsels Kurzprosa. Der Werkstattcharakter des Films fordert zum medienkritischen Vergleich von Prosatext und Film und zur eigenen literarischen Interpretation heraus.</p>			
	<u>Literaturepochen</u>			
5511210	Barock			
	O	23 min f	2016	A(8-13);
	<p>Die deutsche Literatur des Barock steht im Zeichen der Gegensätze: Leben und Tod, "Carpe diem" und "Memento mori". Angesichts des Dreißigjährigen Kriegs ist die Todesangst allgegenwärtig, gleichzeitig entsteht daraus ein Hunger nach Leben und Genuss. Durch die Beschäftigung mit den gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Gegebenheiten der Zeit sollen die Schülerinnen und Schüler die Literatur des Barock verstehen und epochentypische Merkmale einordnen können. Um diese Zeit schülernah zu vermitteln, ist die Produktion als Kultursendung aus dem Jahr 1668 gestaltet - ein Moderator führt durch die Sendung und berichtet "live" aus dem Barock, die einzelnen Beiträge der Sendung beschäftigen sich mit verschiedenen Aspekten der Literaturepoche. Passende Arbeitsblätter zum Film und Bildergalerien zu barocken Motiven, literarischen Werken, Malerei und Architektur runden die Produktion ab.</p>			
5511308	Filmanalyse			
	O	34 min f	2017	A(9-13);
	<p>Filme haben ihre eigene "Sprache", um Geschichten zu erzählen und Stimmungen zu erzeugen. Sie arbeiten mit visuellen, auditiven und narrativen Elementen, deren Analyse und Interpretation einen zentralen Bestandteil der Medienkompetenz darstellt. Die Produktion vermittelt wichtige Elemente der Filmsprache (Einstellungsgrößen, Kameraführung, Ton, Schnitt und Montage) und regt zur Analyse und Interpretation an. In einem Interview mit Regisseuren und Produzenten wird zudem auf das Genre Literaturverfilmung eingegangen. Zusatzmaterial: 9 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF/Word]; 8 Bilder; 3 Filmkommentar/Filmtext; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 1 Begleitheft.</p>			
	<u>Literaturepochen</u>			
5521210	Barock (interaktiv)			
	O	23 min f	2016	A(8-13);

	Die deutsche Literatur des Barock steht im Zeichen der Gegensätze: Leben und Tod, "Carpe diem" und "Memento mori". Angesichts des Dreißigjährigen Kriegs ist die Todesangst allgegenwärtig, gleichzeitig entsteht daraus ein Hunger nach Leben und Genuss. Durch die Beschäftigung mit den gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Gegebenheiten der Zeit sollen die Schülerinnen und Schüler die Literatur des Barock verstehen und epochentypische Merkmale einordnen können. Um diese Zeit schülernah zu vermitteln, ist die Produktion als Kultursendung aus dem Jahr 1668 gestaltet - ein Moderator führt durch die Sendung und berichtet "live" aus dem Barock, die einzelnen Beiträge der Sendung beschäftigen sich mit verschiedenen Aspekten der Literaturepoche. Passende Arbeitsblätter zum Film und Bildergalerien zu barocken Motiven, literarischen Werken, Malerei und Architektur runden die Produktion ab.			
5521308	Filmanalyse (interaktiv)			
	O	34 min f	2017	A(9-13);
	Filme haben ihre eigene "Sprache", um Geschichten zu erzählen und Stimmungen zu erzeugen. Sie arbeiten mit visuellen, auditiven und narrativen Elementen, deren Analyse und Interpretation einen zentralen Bestandteil der Medienkompetenz darstellt. Die Produktion vermittelt wichtige Elemente der Filmsprache (Einstellungsgrößen, Kameraführung, Ton, Schnitt und Montage) und regt zur Analyse und Interpretation an. In einem Interview mit Regisseuren und Produzenten wird zudem auf das Genre Literaturverfilmung eingegangen.			
Dramatik				
	<u>Shakespeare Shorts</u>			
5500617	Romeo und Julia - Liebe und Gehorsam			
	O	20 min f	2007	A(9-13);
	Im Mittelpunkt des Films steht Akt III, Szene 5: Julia hat gerade ihre erste Nacht mit dem in Ungnade gefallenen Romeo verbracht und erfährt, dass sie "nächsten Donnerstag" einen Freund der Familie heiraten soll. Die junge Schauspielerin Marcelle Duprey moderiert das Thema der ausgewählten Kernszene und entwickelt ihre Auffassung von Figur und Thema durch kritischen Vergleich ausgewählter Inszenierungsbeispiele und in einer ausführlichen Theaterprobe. Im zweiten Teil wird die ganze Szene mit der jungen Schauspielerin in der Titelrolle hinreißend gespielt. Spiel und Inszenierung zeigen die atemberaubende Aktualität des Themas: eine starke, liebende junge Frau zwischen Selbstbestimmung und eingefordertem Gehorsam den Eltern gegenüber. Der Film, in englischer Originalversion und deutscher Bearbeitung der Moderation, bietet eine hervorragende Hinführung zur Interpretation des lehrplanzentralen Stückes, zur Diskussion unterschiedlicher Wahrnehmungen und zur eigenen Umsetzung im Spiel. Mit Signatur 55 10604 können beide Sprachfassungen bestellt werden.			
	<u>Shakespeare Shorts</u>			
5500619	Der Hexen Macht			
	O	21 min f	2007	A(9-13);
	Im Mittelpunkt des Films steht Akt 1, Szenen 1 und 3: Die Hexen treffen sich auf der Heide und prophezeien Macbeth den Machtgewinn und Macbeth steigt in seinen geheimsten Phantasien auf sie ein. Fair is foul and foul is fair. Die junge Schauspielerin Amita Dhiri moderiert das Thema des mächtigen Doppelsinns und entwickelt ihre Auffassung der Hexenfiguren und des Moments, in dem Macbeth zur Beute wird durch kritischen Vergleich ausgewählter Inszenierungsbeispiele und in zwei Theaterproben. Im zweiten Teil werden die Szenen kompakt in einer rasanten modernen Inszenierung gespielt. Der Film, in englischer Originalversion und deutscher Bearbeitung der Moderation, bietet eine hervorragende Hinführung zur Interpretation des lehrplanzentralen Stückes, zur Diskussion unterschiedlicher Wahrnehmungen und zur eigenen Umsetzung im Spiel. Signatur der zweisprachigen Fassung: 55 10605.			
5501665	Büchner aktuell: Woyzeck			
	O	98 min f	2012	A(10-13); J(16-18);
	Ausgenutzt, unterdrückt, gedemütigt. Der Büchnerische Woyzeck ist eine geschundene Kreatur. Von der Gesellschaft ausgegrenzt und von Eifersucht zerfressen, kommt es am Ende zu einem mörderischen Ausbruch. Das Staatstheater Kassel inszeniert dieses Stückes, das nach dem frühen Tod Büchners nur als Arbeitsfragment auf einzelnen Papierbögen ungeordnet vorzufinden war. Diese Produktion zeigt die Inszenierung des Regisseurs Markus Dietz, der Woyzecks schmerzvolles Leiden in Szene setzt und das Publikum berührt. Zusätzlich helfen thematisch aufbereitete Interviews mit den Schauspielern und der Dramaturgie, die Aktualität des Woyzecks deutlich zu machen. Das umfangreiche Arbeitsmaterial dient dazu, die Hauptpunkte des Woyzecks vertieft herauszuarbeiten und sich in einen kreativen Prozess mit dem Stück zu begeben.			

	<u>Checker Tobi</u>			
5511125	Der Film- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Bei den Dreharbeiten zum Kinofilm von Rico und Oskar darf Tobi in die Rolle eines Polizisten schlüpfen. Hier erlebt er ein großes Filmteam und Schauspieler bei der Arbeit. Auch mit dem Drehbuchautor und dem Cutter, der den Film schneidet, ist Tobi verabredet. So werden zielgruppengerecht Basiskenntnisse zur Dramaturgie (Aufbau einer Geschichte, Helden und Bösewichte, Spannungsbogen) und zu filmischen Stilmitteln (Beleuchtung, Kameraperspektive, Musik, etc.) vermittelt. Passend zum Film und den Sequenzen unterstützen die Arbeitsmaterialien die Förderung der betreffenden Medienkompetenz. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
	<u>Literaturepochen</u>			
5511210	Barock			
	O	23 min f	2016	A(8-13);
	Die deutsche Literatur des Barock steht im Zeichen der Gegensätze: Leben und Tod, "Carpe diem" und "Memento mori". Angesichts des Dreißigjährigen Kriegs ist die Todesangst allgegenwärtig, gleichzeitig entsteht daraus ein Hunger nach Leben und Genuss. Durch die Beschäftigung mit den gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Gegebenheiten der Zeit sollen die Schülerinnen und Schüler die Literatur des Barock verstehen und epochentypische Merkmale einordnen können. Um diese Zeit schülernah zu vermitteln, ist die Produktion als Kultursendung aus dem Jahr 1668 gestaltet - ein Moderator führt durch die Sendung und berichtet "live" aus dem Barock, die einzelnen Beiträge der Sendung beschäftigen sich mit verschiedenen Aspekten der Literaturepoche. Passende Arbeitsblätter zum Film und Bildergalerien zu barocken Motiven, literarischen Werken, Malerei und Architektur runden die Produktion ab.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521125	Der Film-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Bei den Dreharbeiten zum Kinofilm von Rico und Oskar darf Tobi in die Rolle eines Polizisten schlüpfen. Hier erlebt er ein großes Filmteam und Schauspieler bei der Arbeit. Auch mit dem Drehbuchautor und dem Cutter, der den Film schneidet, ist Tobi verabredet. So werden zielgruppengerecht Basiskenntnisse zur Dramaturgie (Aufbau einer Geschichte, Helden und Bösewichte, Spannungsbogen) und zu filmischen Stilmitteln (Beleuchtung, Kameraperspektive, Musik, etc.) vermittelt. Passend zum Film und den Sequenzen unterstützen die Arbeitsmaterialien die Förderung der betreffenden Medienkompetenz. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
	<u>Literaturepochen</u>			
5521210	Barock (interaktiv)			
	O	23 min f	2016	A(8-13);
	Die deutsche Literatur des Barock steht im Zeichen der Gegensätze: Leben und Tod, "Carpe diem" und "Memento mori". Angesichts des Dreißigjährigen Kriegs ist die Todesangst allgegenwärtig, gleichzeitig entsteht daraus ein Hunger nach Leben und Genuss. Durch die Beschäftigung mit den gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Gegebenheiten der Zeit sollen die Schülerinnen und Schüler die Literatur des Barock verstehen und epochentypische Merkmale einordnen können. Um diese Zeit schülernah zu vermitteln, ist die Produktion als Kultursendung aus dem Jahr 1668 gestaltet - ein Moderator führt durch die Sendung und berichtet "live" aus dem Barock, die einzelnen Beiträge der Sendung beschäftigen sich mit verschiedenen Aspekten der Literaturepoche. Passende Arbeitsblätter zum Film und Bildergalerien zu barocken Motiven, literarischen Werken, Malerei und Architektur runden die Produktion ab.			
5565767	Nathan der Weise			
	<i>Lessings Drama über die Toleranz</i>			
	O	28:34 min f	2018	A(7-13);
	Das 1783 uraufgeführte Drama behandelt das Verhältnis der drei Weltreligionen Judentum, Christentum und Islam. Auch 235 Jahre später hat es nichts von seiner Aktualität eingebüßt - wie ein Blick in den Nahen Osten lehrt. Der Film beschäftigt sich umfassend mit Gotthold Ephraim Lessing und stellt Bezüge zwischen seinen Lebensstationen und seinem Hauptwerk her. Anhand einer modernen Inszenierung am Staatstheater Mainz werden die Möglichkeiten dargestellt, einen über 200 Jahre alten Text in der Gegenwart wirken zu lassen. Zusatzmaterial: 77 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 10 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			

Lyrik				
5501248	Poetry Slam			
	O	29 min f	2010	A(8-12); J(14-18);
	Mit Kreativität und Sprachwitz Texte verfassen sowie mit Stimme und Körper Worte lebendig werden lassen - und das vor Publikum im Wettstreit mit anderen Poeten? Klingt nach Lyrik für Fortgeschrittene. Unsere jugendlichen Protagonisten Leonie und Kaleb hingegen sind Neulinge in der Poetry-Slam-Szene und scheinen vor dem großen Wort "Literatur" keine Angst zu haben. Im Workshop erhalten die Jugendlichen Anregungen und Schreibanlässe. Performance Übungen helfen ihnen dabei, die Möglichkeiten ihrer Sprache zu entdecken und mit Mimik und Gestik zu spielen. Nicht jeder wird ein großer Dichter, aber Lyrik wird einmal in einem ganz anderen Kontext wahrgenommen, als ihn der Schulunterricht sonst für gewöhnlich bietet. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Literaturepochen</u>			
5511210	Barock			
	O	23 min f	2016	A(8-13);
	Die deutsche Literatur des Barock steht im Zeichen der Gegensätze: Leben und Tod, "Carpe diem" und "Memento mori". Angesichts des Dreißigjährigen Kriegs ist die Todesangst allgegenwärtig, gleichzeitig entsteht daraus ein Hunger nach Leben und Genuss. Durch die Beschäftigung mit den gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Gegebenheiten der Zeit sollen die Schülerinnen und Schüler die Literatur des Barock verstehen und epochentypische Merkmale einordnen können. Um diese Zeit schülernah zu vermitteln, ist die Produktion als Kultursendung aus dem Jahr 1668 gestaltet - ein Moderator führt durch die Sendung und berichtet "live" aus dem Barock, die einzelnen Beiträge der Sendung beschäftigen sich mit verschiedenen Aspekten der Literaturepoche. Passende Arbeitsblätter zum Film und Bildergalerien zu barocken Motiven, literarischen Werken, Malerei und Architektur runden die Produktion ab.			
5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5511471	Gedichtinterpretation			
	O	26 min	2020	A(6-10);
	Lyrisches Ich, Jambus, Anapher . . . du verstehst nur Bahnhof? Eine Gedichtanalyse steckt voller Fremdwörter und auch sonst hinterlassen Verse und Strophen statt erhellender Einsichten eher Fragezeichen in deinem Kopf? Das muss nicht sein! Die Produktion gibt anhand bekannter Gedichte Einblicke in die Gestaltungsmittel der Lyrik wie Versmaß, Strophenform und stilistische Elemente. Darauf aufbauend werden Wege zur Interpretation aufgezeigt.			
	<u>Literaturepochen</u>			
5521210	Barock (interaktiv)			
	O	23 min f	2016	A(8-13);
	Die deutsche Literatur des Barock steht im Zeichen der Gegensätze: Leben und Tod, "Carpe diem" und "Memento mori". Angesichts des Dreißigjährigen Kriegs ist die Todesangst allgegenwärtig, gleichzeitig entsteht daraus ein Hunger nach Leben und Genuss. Durch die Beschäftigung mit den gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Gegebenheiten der Zeit sollen die Schülerinnen und Schüler die Literatur des Barock verstehen und epochentypische Merkmale einordnen können. Um diese Zeit schülernah zu vermitteln, ist die Produktion als Kultursendung aus dem Jahr 1668 gestaltet - ein Moderator führt durch die Sendung und berichtet "live" aus dem Barock, die einzelnen Beiträge der Sendung beschäftigen sich mit verschiedenen Aspekten der Literaturepoche. Passende Arbeitsblätter zum Film und Bildergalerien zu barocken Motiven, literarischen Werken, Malerei und Architektur runden die Produktion ab.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			

	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5521471	Gedichtinterpretation (interaktiv)			
	O	26 min	2020	A(6-10);
	Lyrisches Ich, Jambus, Anapher . . . du verstehst nur Bahnhof? Eine Gedichtanalyse steckt voller Fremdwörter und auch sonst hinterlassen Verse und Strophen statt erhellender Einsichten eher Fragezeichen in deinem Kopf? Das muss nicht sein! Die Produktion gibt anhand bekannter Gedichte Einblicke in die Gestaltungsmittel der Lyrik wie Versmaß, Strophenform und stilistische Elemente. Darauf aufbauend werden Wege zur Interpretation aufgezeigt.			
55500682	Ballade			
	<i>Verbindung von Epik, Dramatik und Lyrik</i>			
	O	30:25 min f	2019	A(8-13);
	Johann Wolfgang von Goethe sah in der Ballade das "Ur-Ei der Dichtung". Sie vereint Merkmale der drei Gattungen Lyrik, Epik und Dramatik in sich. Die ersten Balladen wurden im Mittelalter verfasst. Der Film stellt die Entwicklung der Ballade und die verschiedenen Formen vor. Mittels Rezitationen werden die größten deutschen Balladen "Der Handschuh", "Erlkönig", "Der Knabe im Moor" und viele weitere vorgestellt und in ihren historischen Kontext eingefügt. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 9 interaktive Arbeitsblätter.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502509	Stilmittel und Versmaße: Deutsch 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zu Stilmitteln und Versmaßen vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
Literaturgeschichte				
5501248	Poetry Slam			
	O	29 min f	2010	A(8-12); J(14-18);
	Mit Kreativität und Sprachwitz Texte verfassen sowie mit Stimme und Körper Worte lebendig werden lassen - und das vor Publikum im Wettstreit mit anderen Poeten? Klingt nach Lyrik für Fortgeschrittene. Unsere jugendlichen Protagonisten Leonie und Kaleb hingegen sind Neulinge in der Poetry-Slam-Szene und scheinen vor dem großen Wort "Literatur" keine Angst zu haben. Im Workshop erhalten die Jugendlichen Anregungen und Schreibenanlässe. Performance Übungen helfen ihnen dabei, die Möglichkeiten ihrer Sprache zu entdecken und mit Mimik und Gestik zu spielen. Nicht jeder wird ein großer Dichter, aber Lyrik wird einmal in einem ganz anderen Kontext wahrgenommen, als ihn der Schulunterricht sonst für gewöhnlich bietet. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Literaturepochen</u>			
5511049	Weimarer Klassik			
	O	25 min f	2013	A(10-13); J(16-18); Q;
	Die Produktion bietet einen Einblick in die Zeit um 1786 bis 1805, als die Stadt Weimar durch das Herzogtum zum kulturellen Zentrum aufstieg und das gemeinsame Wirken von Goethe und Schiller eine Literaturepoche prägte. Der Film macht Originalschauplätze lebendig und gibt einen Überblick über die Themen, philosophischen Gedanken und literarischen Werke der beiden deutschen Schriftsteller in der Zeit der Weimarer Klassik.			
	<u>Literaturepochen</u>			

5511049	Weimarer Klassik			
	O	25 min f	2013	A(10-13); J(16-18); Q;
	Die Produktion bietet einen Einblick in die Zeit um 1786 bis 1805, als die Stadt Weimar durch das Herzogtum zum kulturellen Zentrum aufstieg und das gemeinsame Wirken von Goethe und Schiller eine Literaturrepoche prägte. Der Film macht Originalschauplätze lebendig und gibt einen Überblick über die Themen, philosophischen Gedanken und literarischen Werke der beiden deutschen Schriftsteller in der Zeit der Weimarer Klassik.			
	<u>Literaturepochen</u>			
5511049	Weimarer Klassik			
	O	25 min f	2013	A(10-13); J(16-18); Q;
	Die Produktion bietet einen Einblick in die Zeit um 1786 bis 1805, als die Stadt Weimar durch das Herzogtum zum kulturellen Zentrum aufstieg und das gemeinsame Wirken von Goethe und Schiller eine Literaturrepoche prägte. Der Film macht Originalschauplätze lebendig und gibt einen Überblick über die Themen, philosophischen Gedanken und literarischen Werke der beiden deutschen Schriftsteller in der Zeit der Weimarer Klassik.			
	<u>Literaturepochen</u>			
5511210	Barock			
	O	23 min f	2016	A(8-13);
	Die deutsche Literatur des Barock steht im Zeichen der Gegensätze: Leben und Tod, "Carpe diem" und "Memento mori". Angesichts des Dreißigjährigen Kriegs ist die Todesangst allgegenwärtig, gleichzeitig entsteht daraus ein Hunger nach Leben und Genuss. Durch die Beschäftigung mit den gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Gegebenheiten der Zeit sollen die Schülerinnen und Schüler die Literatur des Barock verstehen und epochentypische Merkmale einordnen können. Um diese Zeit schülernah zu vermitteln, ist die Produktion als Kultursendung aus dem Jahr 1668 gestaltet - ein Moderator führt durch die Sendung und berichtet "live" aus dem Barock, die einzelnen Beiträge der Sendung beschäftigen sich mit verschiedenen Aspekten der Literaturrepoche. Passende Arbeitsblätter zum Film und Bildergalerien zu barocken Motiven, literarischen Werken, Malerei und Architektur runden die Produktion ab.			
	<u>Literaturepochen</u>			
5511366	Romantik			
	O	23 min f	2018	A(8-13);
	In der Epoche der Romantik wird der Empfindsamkeit und dem Individuellen eine ganz besondere Rolle eingeräumt. Dies äußert sich zum Beispiel in den Gedichten von Novalis und den mystisch-fantasievollen Erzählungen von E. T. A. Hoffmann. Die von den Romantikern gepflegte, innige Beziehung zur Natur wie auch der Künstler als Genie sind weitere Themen der Epoche. Die Produktion erschließt den Zeitgeist (1800-1830) primär über die Literaten der Romantik, ihre Motive und Werke, nimmt aber auch Musik und Kunst in den Blick.			
5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
	<u>Literaturepochen</u>			
5521210	Barock (interaktiv)			
	O	23 min f	2016	A(8-13);

	Die deutsche Literatur des Barock steht im Zeichen der Gegensätze: Leben und Tod, "Carpe diem" und "Memento mori". Angesichts des Dreißigjährigen Kriegs ist die Todesangst allgegenwärtig, gleichzeitig entsteht daraus ein Hunger nach Leben und Genuss. Durch die Beschäftigung mit den gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Gegebenheiten der Zeit sollen die Schülerinnen und Schüler die Literatur des Barock verstehen und epochentypische Merkmale einordnen können. Um diese Zeit schülernah zu vermitteln, ist die Produktion als Kultursendung aus dem Jahr 1668 gestaltet - ein Moderator führt durch die Sendung und berichtet "live" aus dem Barock, die einzelnen Beiträge der Sendung beschäftigen sich mit verschiedenen Aspekten der Literaturepoche. Passende Arbeitsblätter zum Film und Bildergalerien zu barocken Motiven, literarischen Werken, Malerei und Architektur runden die Produktion ab.			
	<u>Literaturepochen</u>			
5521366	Romantik (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(8-13);
	In der Epoche der Romantik wird der Empfindsamkeit und dem Individuellen eine ganz besondere Rolle eingeräumt. Dies äußert sich zum Beispiel in den Gedichten von Novalis und den mystisch-fantasievollen Erzählungen von E. T. A. Hoffmann. Die von den Romantikern gepflegte, innige Beziehung zur Natur wie auch der Künstler als Genie sind weitere Themen der Epoche. Die Produktion erschließt den Zeitgeist (1800-1830) primär über die Literaten der Romantik, ihre Motive und Werke, nimmt aber auch Musik und Kunst in den Blick.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
55500682	Ballade			
	<i>Verbindung von Epik, Dramatik und Lyrik</i>			
	O	30:25 min f	2019	A(8-13);
	Johann Wolfgang von Goethe sah in der Ballade das "Ur-Ei der Dichtung". Sie vereint Merkmale der drei Gattungen Lyrik, Epik und Dramatik in sich. Die ersten Balladen wurden im Mittelalter verfasst. Der Film stellt die Entwicklung der Ballade und die verschiedenen Formen vor. Mittels Rezitationen werden die größten deutschen Balladen "Der Handschuh", "Erlkönig", "Der Knabe im Moor" und viele weitere vorgestellt und in ihren historischen Kontext eingefügt. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 9 interaktive Arbeitsblätter.			
5565767	Nathan der Weise			
	<i>Lessings Drama über die Toleranz</i>			
	O	28:34 min f	2018	A(7-13);
	Das 1783 uraufgeführte Drama behandelt das Verhältnis der drei Weltreligionen Judentum, Christentum und Islam. Auch 235 Jahre später hat es nichts von seiner Aktualität eingebüßt - wie ein Blick in den Nahen Osten lehrt. Der Film beschäftigt sich umfassend mit Gotthold Ephraim Lessing und stellt Bezüge zwischen seinen Lebensstationen und seinem Hauptwerk her. Anhand einer modernen Inszenierung am Staatstheater Mainz werden die Möglichkeiten dargestellt, einen über 200 Jahre alten Text in der Gegenwart wirken zu lassen. Zusatzmaterial: 77 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 10 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Kinder- und Jugendliteratur				
	<u>Gute Unterhaltung</u>			
5500640	Klaus Kordon und seine Bücher			
	O	23 min f	2008	A(4-10);

	Im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur gehört Klaus Kordon heute zu den wichtigsten und bekanntesten deutschen Schriftstellern. Seine Werke wurden in viele Sprachen übersetzt. Auch in der Schule werden seine Bücher, die oft zeitgenössische Bezüge haben, viel gelesen. Der Film will die Person des Autors, der hinter so spannenden Titeln wie "Die Roten Matrosen", "Einbahnstraße" oder "Die Reise zur Wunderinsel" steht, lebendig fassbar machen, Einblick in das "Handwerk" des Schriftstellers geben und die Leselust fördern. Klaus Kordon liest im Film selbst aus seinem Werk "Krokodil im Nacken" vor. Die Didaktische FWU-DVD enthält u. a. ein Werkverzeichnis und eine Biografie sowie Hinweise zum Unterricht und zur Förderung der Lesekompetenz.			
	<u>Gute Unterhaltung</u>			
5500641	Mirjam Pressler und ihre Bücher			
	O	32 min f	2008	A(4-8);
	Mirjam Pressler hat sich als Autorin von Büchern, die auf behutsame Weise Probleme von Kindern und Jugendlichen aufgreifen und gleichzeitig auf Zeitbezüge eingehen, einen Namen gemacht. Sie wird auch in der Schule viel gelesen und gehört darüber hinaus zu den Schriftstellern, die im Ausland die zeitgenössische deutsche Jugendliteratur repräsentieren. Dieser Film bringt Kindern und Jugendlichen die Autorin als Person nahe und fördert so das Interesse an der Begegnung mit ihren Werken. Mirjam Pressler liest auch selbst aus ihren Werken vor. Die Didaktische FWU-DVD enthält u. a. eine Biografie sowie Hinweise zum Unterricht und zur Förderung der Lesekompetenz.			
5511308	Filmanalyse			
	O	34 min f	2017	A(9-13);
	Filme haben ihre eigene "Sprache", um Geschichten zu erzählen und Stimmungen zu erzeugen. Sie arbeiten mit visuellen, auditiven und narrativen Elementen, deren Analyse und Interpretation einen zentralen Bestandteil der Medienkompetenz darstellt. Die Produktion vermittelt wichtige Elemente der Filmsprache (Einstellungsrößen, Kameraführung, Ton, Schnitt und Montage) und regt zur Analyse und Interpretation an. In einem Interview mit Regisseuren und Produzenten wird zudem auf das Genre Literaturverfilmung eingegangen. Zusatzmaterial: 9 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF/Word]; 8 Bilder; 3 Filmkommentar/Filmtext; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 1 Begleitheft.			
5521308	Filmanalyse (interaktiv)			
	O	34 min f	2017	A(9-13);
	Filme haben ihre eigene "Sprache", um Geschichten zu erzählen und Stimmungen zu erzeugen. Sie arbeiten mit visuellen, auditiven und narrativen Elementen, deren Analyse und Interpretation einen zentralen Bestandteil der Medienkompetenz darstellt. Die Produktion vermittelt wichtige Elemente der Filmsprache (Einstellungsrößen, Kameraführung, Ton, Schnitt und Montage) und regt zur Analyse und Interpretation an. In einem Interview mit Regisseuren und Produzenten wird zudem auf das Genre Literaturverfilmung eingegangen.			
5532888	Wildhexe			
	O	100 min f	2018	A(3-7); J(8-14);
	Clara ist wie jedes andere Mädchen. Aber alles ändert sich, als sie von einem schwarzen Kater gekratzt wird. Clara entdeckt, dass sie eine einzigartige Begabung hat: Sie kann mit Tieren sprechen. Schnell findet sie heraus, dass sie eine Wildhexe ist. Noch dazu eine ganz besondere, denn sie ist die Wächterin der Wilden Welt. Zusammen mit ihrer Tante und ihren Freunden stellt sie sich ihrem Schicksal: Die Natur und sich selbst retten. . .			
Darstellendes Spiel, Schultheater				
5501248	Poetry Slam			
	O	29 min f	2010	A(8-12); J(14-18);
	Mit Kreativität und Sprachwitz Texte verfassen sowie mit Stimme und Körper Worte lebendig werden lassen - und das vor Publikum im Wettstreit mit anderen Poeten? Klingt nach Lyrik für Fortgeschrittene. Unsere jugendlichen Protagonisten Leonie und Kaleb hingegen sind Neulinge in der Poetry-Slam-Szene und scheinen vor dem großen Wort "Literatur" keine Angst zu haben. Im Workshop erhalten die Jugendlichen Anregungen und Schreibimpulse. Performance Übungen helfen ihnen dabei, die Möglichkeiten ihrer Sprache zu entdecken und mit Mimik und Gestik zu spielen. Nicht jeder wird ein großer Dichter, aber Lyrik wird einmal in einem ganz anderen Kontext wahrgenommen, als ihn der Schulunterricht sonst für gewöhnlich bietet. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

Nichtliterarische Texte

5500106	Eine Zeitung entsteht			
	<i>Aus der Arbeit einer Lokalredaktion</i>			
	O	16 min f	2002	A(7-13);
	Im Mittelpunkt des Films steht die tägliche Arbeit in einer Lokalredaktion. Von der Themenbesprechung in der Redaktionskonferenz über Recherche, Entwurf, endgültige Fassung und Platzierung der Artikel bis zur Layoutgestaltung werden die wichtigsten Stationen der Entstehung einer Lokalzeitung verfolgt.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500220	Wie kommt die Story in die Zeitung?			
	O	25 min f	2003	A(1-4);
	Wie kommt ein Artikel in die Zeitung? Willi grübelt nicht lange, sondern besucht kurz entschlossen die Passauer Neue Presse, wo er in die tägliche Konferenz platzt. Hier besprechen die Redakteure Neuigkeiten und schlagen Themen vor: zum Beispiel die "Schildkrötenmänner". Die Schildkrötenmänner sind zwei Passauer, die sich Haus und Garten mit fast 600 gepanzerten Mitbewohnern teilen. Die Reporterin Elke soll darüber einen lustigen Artikel für die nächste Ausgabe schreiben. Sie vereinbart einen Termin mit den Tierfreunden und besucht sie in Begleitung von Willi und einem Pressefotografen. Ein Interview und viele Fotos werden gemacht. "Hugo", der Riese unter den Schildkröten, darf genauso mit auf die Pressefotos wie das kleinste Tier, das kaum größer ist als eine Babyhand. Wieder zurück in der Redaktion, bleibt Willi an der Geschichte dran: Zuerst wird sie von Reporterin Elke formuliert, in den Computer getippt und mit Fotos versehen, dann noch einmal überprüft und schließlich kommt sie in die Druckerei, wo sie zusammen mit anderen Zeitungsartikeln aufs Papier gebracht wird. Verpackt und verschnürt landet die Passauer Neue Presse dann auf einem Lieferwagen und schließlich bei den Zeitungszustellern, die den Lesern die Schildkrötenstory pünktlich zum Frühstück servieren.			
5511199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer?			
	O	21 min f	2016	A(10-13);
	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
5511228	Deutschland - eine Mediendemokratie			
	O	21 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Medien erfüllen wichtige Funktionen in der Demokratie und gelten als "vierte Gewalt" im Staat. Politiker brauchen mediale Darstellung zur Vermittlung ihrer Politik. Doch wie stellen Medien Politik dar? Wer beeinflusst dabei eigentlich wen? Haben Medien zu viel Einfluss? Und ist Politik nur noch Inszenierung und Politainment? Die Produktion vermittelt die Grundlagen dieses Verhältnisses und thematisiert darüber hinaus aktuelle Entwicklungen durch die Neuen Medien. Passende Arbeitsblätter zum Film, eine Karte zur Pressefreiheit weltweit, Grafiken zum Verhältnis Medien und Politik und eine Karikatur runden die Produktion ab.			
5511428	Guter Eindruck: Wie bewerbe ich mich richtig?			
	O	17 min	2019	A(9-13);
	Der Lebenslauf und das Bewerbungsanschreiben sind verfasst und an das Unternehmen verschickt - und dann passiert das Beste, was man sich erhofft hatte: Man wird zum Bewerbungsgespräch eingeladen. Doch wie bereitet man sich darauf vor? Worauf muss man während des Gesprächs achten? Welche Dos and Don'ts sollte man im Kopf haben, um einen möglichst guten Eindruck zu hinterlassen?			
5521199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer? (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(10-13);

	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
5521228	Deutschland - eine Mediendemokratie (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Medien erfüllen wichtige Funktionen in der Demokratie und gelten als "vierte Gewalt" im Staat. Politiker brauchen mediale Darstellung zur Vermittlung ihrer Politik. Doch wie stellen Medien Politik dar? Wer beeinflusst dabei eigentlich wen? Haben Medien zu viel Einfluss? Und ist Politik nur noch Inszenierung und Politainment? Die Produktion vermittelt die Grundlagen dieses Verhältnisses und thematisiert darüber hinaus aktuelle Entwicklungen durch die Neuen Medien. Passende Arbeitsblätter zum Film, eine Karte zur Pressefreiheit weltweit, Grafiken zum Verhältnis Medien und Politik und eine Karikatur runden die Produktion ab.			
5521428	Guter Eindruck: Wie bewerbe ich mich richtig? (interaktiv)			
	O	17 min	2019	A(9-13);
	Der Lebenslauf und das Bewerbungsanschreiben sind verfasst und an das Unternehmen verschickt - und dann passiert das Beste, was man sich erhofft hatte: Man wird zum Bewerbungsgespräch eingeladen. Doch wie bereitet man sich darauf vor? Worauf muss man während des Gesprächs achten? Welche Dos and Don'ts sollte man im Kopf haben, um einen möglichst guten Eindruck zu hinterlassen?			
5552991	In der Zeitungsdruckerei			
	<i>Von der Nachricht zur fertigen Zeitung</i>			
	O	28 min f	2009	A(4-10);
	Zur Einführung in das Thema wird in einem 5- minütigen Teil gezeigt, wie eine Zeitungsseite redaktionell entsteht. Dazu wird die Mantelredaktion der Passauer Neuen Presse besucht. Es wird erklärt, was eine Mantelredaktion ist, wie Entscheidungen für Artikel fallen und aus diesen dann fertige Zeitungsseiten entstehen. Im Druckmaschinenraum wird detailliert auf die Druckmaschine eingegangen. Nach dem Druck geht es über Förderlinien in die Expeditionshalle wo Sortierung, Verpackung und Auslieferung, oder eine Vorbereitung für das spätere Zusammenführen mit anderen Vorprodukten erfolgt. Im Papierlager läuft die Vorbereitung der Papierrollen für die Druckeinheit. Im Leitstand werden die freigegebenen Seiten auf Alu- Platten belichtet und entwickelt. Drucker bauen sie in die Druckeinheit ein. In einer Grafikanimation wird der Vorgang des Papierbedrucks in der Maschine dargestellt. Die Aufgaben des Maschinenführers und Druckers während des Drucks werden ebenfalls erklärt. In der Expeditionshalle können nun die Mantelteile mit den vorgefertigten Regionalteilen und Beilagen zusammengeführt, verpackt und zu den Abholfahrzeugen befördert werden. Für einen kleinen Abonnentenkreis müssen die Zeitungen in einer eigenen Poststelle verpackt und verschickt werden.			
5552992	Die Tageszeitung			
	<i>Von der Nachricht zur fertigen Zeitung</i>			
	O	40 min f	2009	A(4-10);
	Es vergeht keine Sekunde, in der nicht irgendetwas passiert. Aus all dem werden Nachrichten. Gegeben wird ein Überblick über die verschiedenen Arten der Nachrichtenverteilung. Der Chefredakteur berichtet, dass seine Zeitung neben der gedruckten Ausgabe auch noch Online-Angebote und SMS- News anbietet. Was eine Mantelredaktion ist, wo die Entscheidungen für Artikel fallen und wie aus diesen dann fertige Zeitungsseiten werden, wird ebenfalls erläutert. Eine Redakteurin erklärt u. a. die Begriffe: Henne- Küken Prinzip, Aufmacher und Zumacher. Des Weiteren wird eine Lokalredaktion besucht. An drei Beispielen wird erläutert, wie die Redakteure aus den Aufträgen fertige Artikel machen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die kaufmännische Abteilung einer Zeitung. Das Marketing, der Vertrieb und die Anzeigenabteilung. Weiter geht es mit der technischen Überprüfung und Freigabe der Seiten zum Druck. In der Druckerei wird auf die Belichtung und Entwicklung der Druckplatten und deren Einbau in die Druckmaschine eingegangen. In der Expeditionshalle werden die Zeitungen mit vorgefertigten Beilagen zusammensortiert, verpackt und zu den Abholfahrzeugen gebracht.			

Kommunikation

5500865	Die Revolution der Buchstaben			
	<i>Kommunikation in der Frühen Neuzeit</i>			
	O	38 min f	2008	A(6-8);
	Die Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern durch Johannes Gutenberg Mitte des 15. Jahrhunderts ist einer der entscheidenden Kulturfaktoren der Wende vom Mittelalter zur Neuzeit. Das gedruckte Wort als Massenmedium in Form von Büchern und Flugschriften wirkte wie ein Katalysator auf viele Entwicklungen wie Humanismus und Renaissance, die Anfänge der modernen Naturwissenschaften und die Reformation und begründet somit den Beginn der Moderne. Die Auswirkungen der Kommunikationsrevolution des 15. Jahrhunderts laden zum Vergleich mit den heutigen Entwicklungen auf dem Gebiet der digitalen Kommunikation und Informationsverarbeitung ein. Die Didaktische FWU-DVD bietet in thematischer Gliederung Filmsequenzen, didaktisch aufbereitetes Bildmaterial, ein interaktives Lernobjekt "Der Buchdruck Johannes Gutenbergs" sowie Arbeitsmaterialien und Internettipps zum Komplex Buchdruck und Kommunikation in der Frühen Neuzeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501873	Nicht wegschauen!			
	<i>Was tun bei Mobbing?</i>			
	O	14 min f	2006	A(4-10);
	Was tun, wenn ein Mitschüler von anderen schikaniert und gequält wird? Hier wird in schnellen Bildern eine Geschichte erzählt: von einem Jungen, der gemobbt wird, und einem, der nicht zuschauen, sondern helfen will. Was er sich gegen Gewalt einfallen lässt, ist kein Muster zum Nachmachen, sondern eine Anregung, eigene Strategien zu entwickeln, um Gewalt im eigenen schulischen Umkreis keine Chance zu geben. Dadurch, dass der Film fast ohne Worte auskommt, ist er auch für Schüler mit Migrationshintergrund und ohne perfekte Sprachkenntnisse gut zu verstehen, gleichzeitig regt er dazu an, Worte zu finden für ein Problem, das alle angeht. Auf der zum Film gehörigen DVD kann man Videoclips von The Season Standard und Despo anklicken! Diese Produktion entstand im Auftrag des FWU und des Koproduktionspartners Bayer. GUVV/Bayer. LUK (Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband mit Bayerischer Landesunfallkasse) , vom Drehbuch über die mitreißende Musik bis hin zu den pädagogischen Materialien eine komplette Neuproduktion.			
5510579	Nicht wegschauen!			
	<i>Was tun bei Mobbing?</i>			
	O	14 min f	2006	A(5-10);
	Was tun, wenn ein Mitschüler von anderen schikaniert und gequält wird? Hier wird in schnellen Bildern eine Geschichte erzählt: von einem Jungen, der gemobbt wird, und einem, der nicht zuschauen, sondern helfen will. Was er sich gegen Gewalt einfallen lässt, ist kein Muster zum Nachmachen, sondern eine Anregung, eigene Strategien zu entwickeln, um Gewalt im eigenen schulischen Umkreis keine Chance zu geben. Dadurch, dass der Film fast ohne Worte auskommt, ist er auch für Schüler mit Migrationshintergrund und ohne perfekte Sprachkenntnisse gut zu verstehen, gleichzeitig regt er dazu an, Worte zu finden für ein Problem, das alle angeht. Diese Produktion entstand im Auftrag des FWU und des Koproduktionspartners Bayer. GUVV/Bayer. LUK (Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband mit Bayerischer Landesunfallkasse), vom Drehbuch über die mitreißende Musik bis hin zu den pädagogischen Materialien eine komplette Neuproduktion.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510618	Wie kommen die Nachrichten ins Fernsehen?			
	O	26 min f	2008	A(1-5)
	Wer hat die Wahlen gewonnen? Wie steht es mit der deutschen Wirtschaft? Wie ist das Fußballspiel ausgefallen? Und: Wie wird das Wetter morgen? Die Nachrichtensendungen im Fernsehen geben Antworten auf Fragen wie diese. Wie eine Nachrichtensendung produziert wird, das will Willi heute bei der "Tagesschau" in Hamburg herausfinden. Er erfährt, wie die einzelnen Beiträge gedreht werden und wer darüber entscheidet, was als wichtige Meldung gilt. Jede Nachrichtensendung muss jeden Tag wieder in größtem Tempo neu geplant werden. Dass Willi am Schluss im Studio noch mal alle durcheinander bringt - das war allerdings nicht geplant!			
5511426	Der Tatortreiniger: Sind Sie sicher?			

	O	44 min	2019	A(9-13);
Tatortreiner Schotty schlägt es in eine Consulting-Firma. Deren Chef Herr Grimmehein findet ein sadistisches Vergnügen daran, seine Mitarbeiter zu demütigen. Schotty gerät mit Grimmehein aneinander und wird in eine Diskussion über Arbeit und Würde verwickelt. Zunächst schafft es Grimmehein, auch Schotty zu verunsichern - bis dieser den Spieß umdreht. Ausgezeichnet mit dem Deutschen Menschenrechts-Filmpreis 2018 in der Kategorie Bildung.				
Kommunikationstheorie, Probleme der Kommunikation				
5511289	Fake News? !			
	<i>Informationskompetenz in der digitalen Welt</i>			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
Gerade Jugendliche informieren sich häufig in sozialen Netzwerken oder Blogs über aktuelle Ereignisse und stoßen dabei auch auf sogenannte Fake News. Der Begriff ist derzeit in aller Munde - doch um was geht es hier eigentlich? Die Produktion vermittelt, was Fake News, Social Bots und Echokammern sind, wie dieses Prinzip funktioniert und wer davon profitiert. Zudem wird gezeigt, wie man Fake News erkennt und sich vor Manipulation schützen kann.				
	<u>Checker Tobi</u>			
5511406	Der Werbe-Check			
	O	25 min	2019	A(3-6); SO;
Werbung ist einfach überall: auf der Straße, in Zeitschriften, im Fernsehen und im Internet. Wir sollen kaufen, kaufen, kaufen und zwar das allerbeste, neueste oder billigste Produkt. Tobi zeigt gemeinsam mit Werbeprofis sehr anschaulich, wie Werbung das macht und erfindet eine eigene Kampagne mit Slogan, Plakat und Spot für seine Limo. Abschließend testet Tobi mit Schülerinnen und Schülern, welche Wirkung seine Werbung hat. Der Film vermittelt adressatengerecht Medienkompetenz und regt zu Experimenten an.				
5511410	Immer online? ! Was kann mein Smartphone?			
	O	17 min	2019	A(4-6); SO;
Schon im Grundschulalter verlagert sich der Konsum von Medieninhalten und die Kommunikation immer stärker in den Bereich der mobilen Endgeräte. Gemeinsam mit vier gleichaltrigen Protagonisten erkunden Schülerinnen und Schüler zentrale Funktionen und auch Probleme der Smartphone-Nutzung. Zwei der Protagonisten sind geübte Smartphone-Nutzer während die anderen beiden noch keine oder kaum Erfahrungen damit haben. Ergänzende Animationen übernehmen im Filmverlauf die detaillierte Erläuterung der aufgeworfenen Themen.				
5511427	Kommunikation - ohne geht's nicht			
	O	23 min	2019	A(8-13);
Menschliches Zusammenleben ist ohne Kommunikation nicht denkbar. Auch in der Schule ist eine gelungene Kommunikation, beispielsweise in Diskussionen und Debatten wichtig. Die Produktion stellt anhand von Spielszenen die Grundlagen des Sender-Empfänger-Modells vor, geht auf gelungene Rhetorik und sinnvolles Argumentieren sowie das Einhalten von Gesprächsregeln und Feedbackgeben ein. Zudem werden die Punkte misslingende Kommunikation und Körpersprache aufgegriffen.				
5511428	Guter Eindruck: Wie bewerbe ich mich richtig?			
	O	17 min	2019	A(9-13);
Der Lebenslauf und das Bewerbungsanschreiben sind verfasst und an das Unternehmen verschickt - und dann passiert das Beste, was man sich erhofft hatte: Man wird zum Bewerbungsgespräch eingeladen. Doch wie bereitet man sich darauf vor? Worauf muss man während des Gesprächs achten? Welche Dos and Don'ts sollte man im Kopf haben, um einen möglichst guten Eindruck zu hinterlassen?				
5511467	Datenschutz: Regeln und Rechte in der Onlinewelt			
	O	20 min	2020	A(8-10);
Jugendliche Nutzer wissen oft um die Probleme mit Sicherheit und Abzocke in der digitalen Kommunikation, nehmen dies jedoch in Kauf oder unterstützen sogar Kampagnen wie die gegen die Einführung der Datenschutzgrundverordnung der EU. Hier setzt die Produktion an, konkretisiert die Betroffenheit jedes Users und fördert Kenntnisse und Problembewusstsein im Sinne eines funktionierenden Datenschutzes.				

5521289	Fake News? !			
	<i>Informationskompetenz in der digitalen Welt (interaktiv)</i>			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Gerade Jugendliche informieren sich häufig in sozialen Netzwerken oder Blogs über aktuelle Ereignisse und stoßen dabei auch auf sogenannte Fake News. Der Begriff ist derzeit in aller Munde - doch um was geht es hier eigentlich? Die Produktion vermittelt, was Fake News, Social Bots und Echokammern sind, wie dieses Prinzip funktioniert und wer davon profitiert. Zudem wird gezeigt, wie man Fake News erkennt und sich vor Manipulation schützen kann.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521406	Der Werbe-Check (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(3-6); SO;
	Werbung ist einfach überall: auf der Straße, in Zeitschriften, im Fernsehen und im Internet. Wir sollen kaufen, kaufen, kaufen und zwar das allerbeste, neueste oder billigste Produkt. Tobi zeigt gemeinsam mit Werbeprofis sehr anschaulich, wie Werbung das macht und erfindet eine eigene Kampagne mit Slogan, Plakat und Spot für seine Limo. Abschließend testet Tobi mit Schülerinnen und Schülern, welche Wirkung seine Werbung hat. Der Film vermittelt adressatengerecht Medienkompetenz und regt zu Experimenten an.			
5521410	Immer online? ! Was kann mein Smartphone? (interaktiv)			
	O	17 min	2019	A(4-6); SO;
	Schon im Grundschulalter verlagert sich der Konsum von Medieninhalten und die Kommunikation immer stärker in den Bereich der mobilen Endgeräte. Gemeinsam mit vier gleichaltrigen Protagonisten erkunden Schülerinnen und Schüler zentrale Funktionen und auch Probleme der Smartphone-Nutzung. Zwei der Protagonisten sind geübte Smartphone-Nutzer während die anderen beiden noch keine oder kaum Erfahrungen damit haben. Ergänzende Animationen übernehmen im Filmverlauf die detaillierte Erläuterung der aufgeworfenen Themen.			
5521427	Kommunikation - ohne geht's nicht (interaktiv)			
	O	23 min	2019	A(8-13);
	Menschliches Zusammenleben ist ohne Kommunikation nicht denkbar. Auch in der Schule ist eine gelungene Kommunikation, beispielsweise in Diskussionen und Debatten wichtig. Die Produktion stellt anhand von Spielszenen die Grundlagen des Sender-Empfänger-Modells vor, geht auf gelungene Rhetorik und sinnvolles Argumentieren sowie das Einhalten von Gesprächsregeln und Feedbackgeben ein. Zudem werden die Punkte misslingende Kommunikation und Körpersprache aufgegriffen.			
5521428	Guter Eindruck: Wie bewerbe ich mich richtig? (interaktiv)			
	O	17 min	2019	A(9-13);
	Der Lebenslauf und das Bewerbungsanschreiben sind verfasst und an das Unternehmen verschickt - und dann passiert das Beste, was man sich erhofft hatte: Man wird zum Bewerbungsgespräch eingeladen. Doch wie bereitet man sich darauf vor? Worauf muss man während des Gesprächs achten? Welche Dos and Don'ts sollte man im Kopf haben, um einen möglichst guten Eindruck zu hinterlassen?			
5521467	Datenschutz: Regeln und Rechte in der Onlinewelt (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(8-10);
	Jugendliche Nutzer wissen oft um die Probleme mit Sicherheit und Abzocke in der digitalen Kommunikation, nehmen dies jedoch in Kauf oder unterstützen sogar Kampagnen wie die gegen die Einführung der Datenschutzgrundverordnung der EU. Hier setzt die Produktion an, konkretisiert die Betroffenheit jedes Users und fördert Kenntnisse und Problembewusstsein im Sinne eines funktionierenden Datenschutzes.			
Kommunikationsanregung				
	<u>Die "vier Elemente"</u>			
5500013	Die Luft - ein Erlebnis			
	O	15 min f	2001	A(2-5); SO;
	Im Rahmen einer Spielhandlung erleben Kinder das "Element Luft" in seinen Eigenschaften und seiner Funktion für das menschliche Leben.			

5500014	Der Flughafen			
	O	15 min f	2001	A(3-4); SO;
	Im Rahmen einer Spielhandlung erläutert der Film die wichtigsten Funktionen eines Flughafens und schildert den Beginn einer Flugreise.			
5500026	Kinder, Glotze und Computer			
	O	15 min f	2001	A(3-5); SO;
	Einseitiger Medienkonsum von Kindern ist ein Problem, das viele Kommentare besorgter Erwachsener hervorruft. In diesem Film werden Kinder selbst auf unterhaltsame Weise auf die positiven Möglichkeiten richtiger Mediennutzung hingewiesen. Auch die Gefahren exzessiver Mediennutzung werden angesprochen.			
5500033	Her mit dem Taschengeld!			
	<i>Erpressung und Schweigen in der Grundschule</i>			
	O	15 min f	2001	A(3-6); SO;
	Auch Kinder in der Grundschule werden schon Opfer von Erpressung - sei es durch Klassenkameraden, sei es durch ältere Schüler. Dieser Film thematisiert das Problem mit dem Ziel, die Diskussion darüber zu ermöglichen, die Rolle von Opfer, Täter, Mitwisser zu durchdenken und eine Atmosphäre des freundschaftlichen Umgangs miteinander zu unterstützen.			
	<u>Die "vier Elemente"</u>			
5500040	Das Feuer - ein Erlebnis			
	O	15 min f	2002	A(2-5); SO;
	In vielerlei Gestalt und Funktion spielt das Feuer auch heute eine Rolle im menschlichen Leben. Zwei Kinder erleben im Rahmen einer geheimnisvollen Geschichte verschiedene Manifestationen des Feuers und bekommen Hinweise auf den Umgang damit.			
	<u>Die "vier Elemente"</u>			
5500135	Die Erde - ein Erlebnis			
	O	15 min f	2002	A(2-5); SO;
	Die Erde, der "Erdboden", eines der vier Elemente im Weltverständnis der Antike, hat heute noch elementare Bedeutung für den Menschen. Auf einer Entdeckungsreise in ihre unmittelbare Umgebung machen drei Kinder ihre persönlichen Erfahrungen mit der Erde.			
5500137	Die Sterntaler			
	<i>... nach dem Märchen der Gebrüder Grimm</i>			
	O	11 min f	2002	A(1-6);
	Das Märchen der Gebrüder Grimm in einer sehr sorgfältig gemachten Puppentrickverfilmung. Mit der auf das Wesentliche konzentrierten Gestaltung und der linearen Einfachheit der Handlung bietet sich der Film schon für kleine Kinder an.			
5501248	Poetry Slam			
	O	29 min f	2010	A(8-12); J(14-18);
	Mit Kreativität und Sprachwitz Texte verfassen sowie mit Stimme und Körper Worte lebendig werden lassen - und das vor Publikum im Wettstreit mit anderen Poeten? Klingt nach Lyrik für Fortgeschrittene. Unsere jugendlichen Protagonisten Leonie und Kaleb hingegen sind Neulinge in der Poetry-Slam-Szene und scheinen vor dem großen Wort "Literatur" keine Angst zu haben. Im Workshop erhalten die Jugendlichen Anregungen und Schreibenlässe. Performance Übungen helfen ihnen dabei, die Möglichkeiten ihrer Sprache zu entdecken und mit Mimik und Gestik zu spielen. Nicht jeder wird ein großer Dichter, aber Lyrik wird einmal in einem ganz anderen Kontext wahrgenommen, als ihn der Schulunterricht sonst für gewöhnlich bietet. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511182	Die großen Fragen des Lebens			
	O	81 min f	2015	A(4-10); J(10-16); Q;

	Fünf originelle Kurzfilme laden junge Menschen dazu ein, sich mit exemplarischen "großen" Fragen aus Philosophie und Ethik auseinanderzusetzen: Wodurch bin ich "Ich"? Wem gehört die Erde? Warum soll man gut handeln? Was ist gerecht? Bin ich für meine Handlungen verantwortlich? Die Filme fordern auf spielerisch-kreative Weise zu eigenständigem Denken und zur Diskussion heraus. Ergänzend enthalten die Arbeitsmaterialien zahlreiche methodische Anregungen für ein gelingendes (philosophisches) Gespräch, den Austausch von Argumenten sowie den Umgang mit unterschiedlichen Meinungen. Die Filme liegen zweisprachig (deutsch/englisch) und in verschiedenen, je nach didaktischer Zielsetzung verwendbaren Fassungen vor.			
5511427	Kommunikation - ohne geht's nicht			
	O	23 min	2019	A(8-13);
	Menschliches Zusammenleben ist ohne Kommunikation nicht denkbar. Auch in der Schule ist eine gelungene Kommunikation, beispielsweise in Diskussionen und Debatten wichtig. Die Produktion stellt anhand von Spielszenen die Grundlagen des Sender-Empfänger-Modells vor, geht auf gelungene Rhetorik und sinnvolles Argumentieren sowie das Einhalten von Gesprächsregeln und Feedbackgeben ein. Zudem werden die Punkte misslingende Kommunikation und Körpersprache aufgegriffen.			
5511429	Traumjob Influencer? !			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Täglich umspülen uns die Medien mit Bildern von scheinbar makellosen Menschen. Gerade Jugendliche sind davon in ihrer Identitätsbildung nachhaltig beeinflusst. Was man zu tragen, zu essen hat und wohin man in den Urlaub fährt, definieren für die Generation Z mittlerweile maßgeblich Influencer und ihre YouTube-Kanäle bzw. Instastorys. Die Produktion zeigt, was Influencer eigentlich sind, wie sie ihr Geld verdienen und wie sie ihre Follower beeinflussen. Auch die verschiedenen Arten der Werbung, die durch YouTube-Stars und Co. in den sozialen Medien vertrieben werden und die nicht gleich als solche zu erkennen sind, werden vorgestellt.			
5521427	Kommunikation - ohne geht's nicht (interaktiv)			
	O	23 min	2019	A(8-13);
	Menschliches Zusammenleben ist ohne Kommunikation nicht denkbar. Auch in der Schule ist eine gelungene Kommunikation, beispielsweise in Diskussionen und Debatten wichtig. Die Produktion stellt anhand von Spielszenen die Grundlagen des Sender-Empfänger-Modells vor, geht auf gelungene Rhetorik und sinnvolles Argumentieren sowie das Einhalten von Gesprächsregeln und Feedbackgeben ein. Zudem werden die Punkte misslingende Kommunikation und Körpersprache aufgegriffen.			
5521429	Traumjob Influencer? ! (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Täglich umspülen uns die Medien mit Bildern von scheinbar makellosen Menschen. Gerade Jugendliche sind davon in ihrer Identitätsbildung nachhaltig beeinflusst. Was man zu tragen, zu essen hat und wohin man in den Urlaub fährt, definieren für die Generation Z mittlerweile maßgeblich Influencer und ihre YouTube-Kanäle bzw. Instastorys. Die Produktion zeigt, was Influencer eigentlich sind, wie sie ihr Geld verdienen und wie sie ihre Follower beeinflussen. Auch die verschiedenen Arten der Werbung, die durch YouTube-Stars und Co. in den sozialen Medien vertrieben werden und die nicht gleich als solche zu erkennen sind, werden vorgestellt.			
Elementarbereich, Vorschulerziehung				
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501436	Schulkinder in aller Welt			
	O	23 min f	2011	E(5-6); A(1-2);
	Wie sieht eigentlich die Schule in Südafrika aus? Welches Lied singen Kinder in Grönland gerne? Und wo fährt man mit dem Boot zur Schule? Der Film beantwortet diese und viele andere Fragen, indem er fünf Kinder auf verschiedenen Kontinenten bei ihrem Start in die Schule begleitet. Ausgehend von der Lebenswelt der Grundschüler zeigt die Produktion Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Schulkindern in aller Welt. Das zur Differenzierung geeignete Arbeitsmaterial beinhaltet auch mehrere Interaktionen für Whiteboards.			
Märchen und Geschichten				
	<u>Bilderbuchkino</u>			

5500968	Ali Mitgutschs Ritterbuch			
	O	25 min f	2009	E(4-5); A(1-5);
	In dieser DVD kann man den beliebten Autor und Künstler Ali Mitgutsch kennenlernen. Sein quirliges "Ritterbuch" gibt die fesselnde Erzählung eines Knappen vom entscheidenden Turnier seines Ritters und vom Überfall auf eine Burg wieder. Die unglaublich vielfältigen und aussagekräftigen Bilder Ali Mitgutschs werden durch die Kamera animiert, dazu wird die Geschichte vorgelesen. Ein Film auch zur Leseförderung! Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

Lebensbereiche

Familie, Nachbarschaft, Freunde

5500969	Familie früher und heute - Leben auf dem Bauernhof			
	O	21 min f	2009	E(5-6); A(1-4);
	"Meine Familie und ich" - ein Thema, das allen Kindern vertraut ist und alle angeht. Aber wie begreifen sie, dass es ihre Familie schon vor ihnen gab und dass auch ihre Großeltern einmal Kinder waren? Dass die Rollen in der Familie wie auch die Lebensverhältnisse damals anders aussahen als heute? Und dass es viele Formen von Familie gibt und gab? Die DVD dokumentiert Familie früher und heute in Interviews und Beobachtungen und schafft vielfältige Anreize zur eigenständigen Auseinandersetzung mit der Thematik. (Alles Filmmaterial ist neu und exklusiv gedreht.)			
5510627	Der kleine Aston will nicht allein sein			
	O	9 min f	2008	E(5-6); A(1-5);
	Der kleine Aston ist ein Einzelkind. Er hat liebevolle Eltern, aber keine Geschwister. Er besitzt kein Spielzeug, aber sehr viel Fantasie. So schafft er sich eine eigene Welt, in der er die Dinge seiner Umgebung mit Leben erfüllt. Die Steine, die er findet, werden zu seinen Puppen, die er liebt und versorgt. Sie ersetzen ihm auch das kleine Geschwisterchen, das er gerne hätte. Als den Eltern Atons Sammelleidenschaft langsam zu viel wird, sinnen sie auf Abhilfe...			

Gesundheit

	<u>Der kleine blaue Drache</u>			
5500985	Gesund und fit			
	O	26 min f	2009	E(4-6); A(1-6);
	Der kleine blaue Drache und seine Freunde, der Bär, der Fuchs, der Biber und der Specht, erkunden zusammen die Welt. Immer auf der Suche nach der Heimat des kleinen Drachen, erleben und lernen sie gemeinsam vieles, was auch kleine Menschenkinder wissen müssen. Diesmal geht es darum, wie man seinen Körper fit und gesund erhält, damit man für alle Abenteuer bereit ist. Die Didaktische FWU-DVD bietet viele spielerische Möglichkeiten zum Umgang mit der Thematik und ist auch für den Englischunterricht der Grundschule einsetzbar (Englische Tonspur und Übungen).			

Natur

5560326	Ameisen			
	<i>Kleine Lebewesen ganz groß</i>			
	O	20 min f	2014	E(5-6); A(1-2); SO; J(6-8);

	<p>Ameisen sind Insekten und gehören zu den Gliederfüßern. Das bedeutet, der Körper dieser Tiergruppe ist stets in drei deutlich erkennbare Abschnitte gegliedert: Kopf, Brust und Hinterleib. Man schätzt, dass es über 15.000 verschiedene Arten Ameisen auf der Welt gibt. Man findet sie überall: von den heißen Tropen bis zum kalten Polarkreis, von hohen Gipfeln bis den Wüsten. Die Ameisen haben viele unterschiedliche Wohnorte, aber am bekanntesten ist bei uns der Ameisenhaufen. Er ist etwa einen Meter hoch und mindestens genauso tief. Im Ameisenhaufen leben alle Ameisen, die Königin, ihre Arbeiterinnen, die männlichen Ameisen und alle Larven. Ameisen verständigen sich mit einer Antennensprache, legen Duftwege und können sich die Richtung der Sonne merken. Die Waldameisen fressen gerne Raupen, kleine Spinnen, Insekten und Fliegen. Ihre Hauptfeinde sind der Specht und der Schmetterling. Wenn sich die Ameisen bedroht fühlen, verspritzen sie Ameisensäure. Zusatzmaterial: Bastelvorschläge; Werken mit Naturmaterialien; Rezepte; Tanzvorschläge; Vorführungen; Ausmalbilder; Liedtexte.</p>			
--	---	--	--	--

Mathematik, Technik, Naturwissenschaften

5500967	Mathe macht Spaß! Zahlen, Mengen, Formen			
	O	26 min f	2009	E(5-6); A(1); T;
	Die DVD soll Vor- und Grundschulkindern zu Beginn der 1. Klasse einen spielerischen Einstieg in die Welt der Mathematik ermöglichen. Dabei werden beispielsweise Flächenformen und Zahlen thematisiert. Das Medium bietet zudem adressatengerechtes Arbeitsmaterial und Verwendungshinweise für den Unterricht.			

Sprachförderung

5501252	Lesen macht Spaß!			
	O	17 min f	2010	E(5-6); A(1);
	Der neu produzierte Film richtet sich mit hohem Aufforderungscharakter an Vor- und Grundschulkindern und vermittelt einen spielerischen und motivierenden Zugang zu Sprache, Lesen und Schreiben. Dabei geht es insbesondere um die Themen "Silben klatschen", "Reimpaare finden", "Anlaute hören", "Lautgliederung von Wörtern" sowie "einfache Wörter aufbauen und erlesen". Die Arbeitsmaterialien sind zur Differenzierung geeignet. Auf den bildreichen Arbeitsblättern begegnen die Kinder dem kleinen Luchs Malu.			

Ethik

5501685	Martin Luther King - I have a dream			
	O	17 min f	2012	A(7-13); BB; J(12-18);
	Martin Luther King zählt zweifellos zu den bedeutendsten Vertretern des gewaltlosen Widerstands. Die Dokumentation entwirft ein Portrait dieses modernen "Propheten" und berichtet anhand von Originalmaterial und Statements von einstigen Weggefährten über wesentliche Stationen seines Lebens. Als Höhepunkt der Bürgerrechtsbewegung, die ihren Anfang mit dem Busboykott in Montgomery (Alabama) nahm, gilt der Friedensmarsch nach Washington, wo Martin Luther King im Rahmen der Abschlusskundgebung seine legendäre Rede hielt: "I have a dream...".			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511283	Der Arm- und- reich- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-4);
	Bei der Regensburger Tafel, mit einer Tauschbox- Aktion in der Fußgängerzone und in einem Sportprojekt für Kinder und Jugendliche erkundet Tobi verschiedene Aspekte des Themas "Arm und reich". Kindgerecht und verständlich spricht Tobi Armut und ihre Ursachen an und klärt Fragen wie "Wann ist man in Deutschland arm?" und "Was sind Grundbedürfnisse?". Dabei wird deutlich, dass Geld nur ein Faktor von vielen ist, die zu einem "reichen" Leben beitragen.			
5511361	Endzeit			
	O	28 min f	2018	A(8-13);
	Endzeiterzählungen gehen oft mit einer Mahnung einher: Sie entlarven die Gegenwart als Wegmarke hin zum Ende der Welt und fordern zu Umkehr und Veränderung auf. Gerade in Zeiten gesellschaftlicher und politischer Umbruchsituationen erfahren Utopien und Apokalypsen einen neuen Aufschwung und eine neue Aktualität. Die Produktion fordert auf, Stellung zu beziehen, in was für einer Welt wir leben wollen.			
5511484	Was ist der Mensch? Menschenbild im Wandel			

	O	21 min f	2020	A(10-13);
	„Was ist der Mensch?“ formuliert die Grundfrage der Anthropologie nach dem Wesen des Menschen. Die Produktion zeigt den Wandel des Menschenbildes von der Antike bis zur Gegenwart und gibt Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, in Auseinandersetzung mit verschiedenen anthropologischen Modellen ihr eigenes Bild vom Menschen zu entwickeln.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521283	Der Arm- und- reich- Check (interaktiv)			
	O		2016	A(3-4);
	Bei der Regensburger Tafel, mit einer Tauschbox- Aktion in der Fußgängerzone und in einem Sportprojekt für Kinder und Jugendliche erkundet Tobi verschiedene Aspekte des Themas "Arm und reich". Kindgerecht und verständlich spricht Tobi Armut und ihre Ursachen an und klärt Fragen wie "Wann ist man in Deutschland arm? " und "Was sind Grundbedürfnisse? ". Dabei wird deutlich, dass Geld nur ein Faktor von vielen ist, die zu einem "reichen" Leben beitragen.			
5521484	Was ist der Mensch? Menschenbild im Wandel (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(10-13);
	„Was ist der Mensch?“ formuliert die Grundfrage der Anthropologie nach dem Wesen des Menschen. Die Produktion zeigt den Wandel des Menschenbildes von der Antike bis zur Gegenwart und gibt Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, in Auseinandersetzung mit verschiedenen anthropologischen Modellen ihr eigenes Bild vom Menschen zu entwickeln.			
5532872	Bauer unser			
	O	92 min f	2016	A(9-12); J(14-18); Q;
	Der Film zeigt Ausschnitte aus dem Alltag mehrerer grundverschieden arbeitender Bauernhöfe und damit zugleich verschiedene Überlebensstrategien ihrer Betreiber in einer von ökonomischen Zwängen dominierten Landwirtschaft. Die Bauern, aber auch Politiker sowie Mitarbeiter verschiedener Verbände und Stiftungen erläutern ihre jeweiligen Sicht- und Vorgehensweisen. Insgesamt entsteht das Bild einer landwirtschaftlichen Sackgasse mit dem Namen "Gewinnmaximierung" und es wird versucht, Auswege aufzuzeigen.			
5532878	Die Honigkuckuckskinder			
	O	84 min f	1992	A(3-6); J(8-12);
	Lena und ihre Mutter bekommen vom Sozialamt eine Wohnung. Dort leben sie mit Asylsuchenden und Obdachlosen zusammen. Die Mutter findet es entsetzlich. Lena aber fühlt sich sofort wohl. Sie findet eine tolle beste Freundin und erkundet ihr neues Zuhause genau. Als die Mutter beklaut wird, glaubt sie, dass Lenas neue Freunde dahinter stecken. Lena hat einen anderen Verdacht. Zusammen mit den anderen Kindern aus der Unterkunft kommen sie einem ungeheuerlichen Verbrechen auf die Spur.			
Konflikte und Konfliktregelung				
5500539	Warum immer gegeneinander?			
	O	120 min f	2002	A(1-10);
	Der jungen Türkin Nazmiye wird von ihren Mitschülern gewaltsam das Kopftuch entwendet, der zehnjährige Christoph ist hin- und her gerissen zwischen Versuchung und Moral und wird am Ende erpresst und im Urwald geraten ein "Blauer" und ein "Weißer" in Streit um ein Beutetier. Drei Kinderfilme (32 03342/42 01655, 32/42 10416 und 42 02103) zeigen typische Mechanismen von Ausgrenzung und Diskriminierung im Alltag von Schulkindern auf. In der didaktischen Aufbereitung bietet die DVD ONLINE die Möglichkeit, gezielt nach den Ursachen zu fragen, sich in die Lage der Opfer zu versetzen und Konfliktlösungsstrategien zu entwickeln.			
5500649	Modedroge Cannabis			
	O	24 min f	2008	A(7-13); BB; J(14-18); Q; T;

	Suchtprävention als fächerübergreifendes Thema verfolgt das Ziel, junge Menschen vor Drogen zu schützen und über schädigende Wirkungen aufzuklären. Immer wieder neu aufgegriffen wird in diesem Zusammenhang auch die Diskussion um legale und illegale beziehungsweise weiche und harte Drogen. Jüngste Erkenntnisse machen deutlich, dass Cannabiskonsum bei Jugendlichen überaus verbreitet ist, die Folgen jedoch unterschätzt werden. Auf der Didaktischen FWU-DVD zeigt der Film "Modedroge Cannabis" von Rainer Fromm anhand von Interviews mit Jugendlichen in Therapie, Wissenschaftlern und Polizisten eindrücklich die Gefahren des Cannabiskonsums und Mechanismen der Sucht. Außerdem erläutert ein Animationsfilm adressatengerecht die Wirkungsweise von Cannabis im menschlichen Körper. Darüber hinaus bietet die DVD Arbeitsblätter und didaktisches Material zur Unterrichtsgestaltung.			
5500964	Jugend zwischen Party und Promille			
	O	19 min f	2009	A(7-9); J(12-16);
	Alkohol ist allgegenwärtig: In der Werbung, auf Familienfesten, in Restaurants. Auf der einen Seite stehen Genuss und gute Stimmung, auf der anderen problematische Wirkungen von Alkohol bis hin zur Alkoholintoxikation. Die Frage, wie die Wirkungen und Gefahren von Alkohol einzuschätzen sind beziehungsweise die individuell zu beantwortende Frage nach dem rechten Maß für den Einzelnen, sind Themen der fächerübergreifenden Präventionsarbeit in Schule und außerschulischer Bildung. Der aktuelle Film von Rainer Fromm, "Voll gut drauf? Jugend zwischen Party und Promille", dokumentiert das Thema aus der Perspektive von Jugendlichen und stellt deren Sicht zur Diskussion: Wo ist die Grenze zwischen Party und peinlich, wie sehen suchtkranke Jugendliche ihre Situation und wie werden Werbung und Geschlechterrollen wahrgenommen. Die Didaktische FWU-DVD bietet darüber hinaus umfassendes Bild- und Arbeitsmaterial, das eine Auseinandersetzung von Schülerinnen und Schülern mit dem Thema provozieren soll.			
5501188	Jung und Alt			
	O		2010	A(6-10); J(12-16); Q;
	Wie peinlich! Das Zusammensein von Rowan mit ihrem schwerhörigen und langsamen Großvater wird zum Spießrutenlauf, als sie in der Öffentlichkeit auf andere Jugendliche treffen. Als die Inkontinenz des alten Mannes sie in eine demütigende Situation bringt, steht ihre Beziehung zum Großvater auf dem Prüfstand. Ihr Image oder seine Würde - was zählt mehr? Im Mittelpunkt der didaktischen DVD steht ein leiser Film, der in sensibler und differenzierter Weise die höchst aktuelle und oft tabuisierte Problematik des Zusammenlebens von jungen und alten Menschen aufgreift. Eine Bildergalerie, eine Grafik und ausführliches Arbeitsmaterial unterstützen den Einsatz des Films im Unterricht der Sekundarstufe I sowie in der Jugendbildung. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501398	(Mit-) Menschen fühlen: Der Amoklauf von Winnenden			
	O	15 min f	2011	A(8-10); J(14-18);
	Nur wenige Sekunden, ein paar Schüsse. Und danach war alles anders! Die Schulgemeinde der Albertville Realschule in Winnenden ist traumatisiert nach dem Amoklauf. Umso erstaunlicher, dass sich Menschen zusammenfinden, mit dem Ziel, die Schule menschlicher zu gestalten und rechtzeitig Hilfe anzubieten - für die Opfer, aber auch für die potentiellen Täter. In sensibler Weise zeigt diese didaktische DVD auf, was empathisches Verhalten bewirken kann. Umfangreiches Arbeitsmaterial und Infotexte ermöglichen einen vertieften Zugang zur Thematik.			
5501603	Cybermobbing			
	O	19 min f	2012	A(6-10); J(12-16); Q;
	Wenige Zeilen und ein Mausklick genügen: Cybermobbing, das gezielte Diffamieren und Schikanieren Einzelner mithilfe des Internets und anderer elektronischer Medien, stellt eine neue, gefährliche Dimension von Mobbing dar - völlig anonym und vor einer weltweiten Öffentlichkeit. Dabei ist den Tätern häufig nicht einmal bewusst, welche drastischen Auswirkungen ihr vermeintlich "harmloses" Tun für die Opfer haben kann. Der Film "Cybermobbing - Attacke im Netz" veranschaulicht am Beispiel zweier Jugendlicher die Folgen von Cybermobbing und zeigt Möglichkeiten auf, wie man als Betroffener reagieren kann. Umfangreiches Zusatzmaterial ergänzt die didaktische DVD.			
5501873	Nicht wegschauen!			
	<i>Was tun bei Mobbing?</i>			
	O	14 min f	2006	A(4-10);

	<p>Was tun, wenn ein Mitschüler von anderen schikaniert und gequält wird? Hier wird in schnellen Bildern eine Geschichte erzählt: von einem Jungen, der gemobbt wird, und einem, der nicht zuschauen, sondern helfen will. Was er sich gegen Gewalt einfallen lässt, ist kein Muster zum Nachmachen, sondern eine Anregung, eigene Strategien zu entwickeln, um Gewalt im eigenen schulischen Umkreis keine Chance zu geben. Dadurch, dass der Film fast ohne Worte auskommt, ist er auch für Schüler mit Migrationshintergrund und ohne perfekte Sprachkenntnisse gut zu verstehen, gleichzeitig regt er dazu an, Worte zu finden für ein Problem, das alle angeht. Auf der zum Film gehörigen DVD kann man Videoclips von The Season Standard und Despo anklicken!</p> <p>Diese Produktion entstand im Auftrag des FWU und des Koproduktionspartners Bayer. GUVV/Bayer. LUK (Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband mit Bayerischer Landesunfallkasse) , vom Drehbuch über die mitreißende Musik bis hin zu den pädagogischen Materialien eine komplette Neuproduktion.</p>			
5510545	Straßenkinder in Recife			
	<i>Ein Projekt der Nächstenliebe</i>			
	O	19 min f	2006	A(5-13); BB; J(10-18)
	<p>Die Neuproduktion Straßenkinder stellt ein ungewöhnliches Straßenkinderprojekt im Nordosten Brasiliens vor. Unter der Leitung von Caritas International arbeitet ein Netzwerk lokaler Initiativen in der Stadt Recife an neuen Formen der Hilfe zur Selbsthilfe, bei dem die betroffenen Kinder selbst entscheidend an den jeweiligen Projekten mitwirken. Der Film erzählt als Rahmengeschichte die Vorbereitung und Durchführung eines eigenen Karnevalsuges, mit dem die Jugendlichen auf die strukturelle Gewalt in ihrer Stadt aufmerksam machen wollen. Über das Leben dieser Jugendlichen werden auch die Projekte und deren soziokulturellen Hintergründe vorgestellt.</p>			
5510579	Nicht wegschauen!			
	<i>Was tun bei Mobbing?</i>			
	O	14 min f	2006	A(5-10);
	<p>Was tun, wenn ein Mitschüler von anderen schikaniert und gequält wird? Hier wird in schnellen Bildern eine Geschichte erzählt: von einem Jungen, der gemobbt wird, und einem, der nicht zuschauen, sondern helfen will. Was er sich gegen Gewalt einfallen lässt, ist kein Muster zum Nachmachen, sondern eine Anregung, eigene Strategien zu entwickeln, um Gewalt im eigenen schulischen Umkreis keine Chance zu geben. Dadurch, dass der Film fast ohne Worte auskommt, ist er auch für Schüler mit Migrationshintergrund und ohne perfekte Sprachkenntnisse gut zu verstehen, gleichzeitig regt er dazu an, Worte zu finden für ein Problem, das alle angeht. Diese Produktion entstand im Auftrag des FWU und des Koproduktionspartners Bayer. GUVV/Bayer. LUK (Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband mit Bayerischer Landesunfallkasse), vom Drehbuch über die mitreißende Musik bis hin zu den pädagogischen Materialien eine komplette Neuproduktion.</p>			
5510619	Wege aus der Sucht			
	<i>Die Fazenda da Esperança</i>			
	O	16 min f	2008	A(8-13); BB; J(14-18);
	<p>Aus einer kleinen franziskanischen Lebensgemeinschaft in Brasilien, die sich drogenabhängiger Jugendlicher annahm, ist die Fazenda da Esperança ("Hof der Hoffnung") entstanden. Jugendliche Suchtkranke, die einen Weg aus ihrer Abhängigkeit suchen, finden auf den Fazendas eine Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, die ihnen Hilfe und Geborgenheit anbietet. Der Film zeigt das Leben auf einer brasilianischen und einer deutschen Fazenda da Esperança und vermittelt durch Interviews mit Bewohnern, Eltern und dem Gründer, Pater Hans Stapel, einen Einblick in das Konzept der Fazenda-Bewegung.</p>			
5511054	Schuld			
	O	26 min f	2013	A(5-9); J(10-16);
	<p>Zwei junge Moderatoren machen sich zusammen mit Gert Scobel auf den Weg, das Thema "Schuld" zu erkunden. Philosophische Gedanken von Freud und Aristoteles helfen den Jugendlichen, tiefer in die Thematik einzusteigen. Die Produktion lässt ein differenziertes Bild von "Schuld" entstehen, zeigt auch deren religiöse Dimension auf und lädt ein, sich selbst Gedanken zu diesem lebensnahen und lebenswichtigen Thema zu machen. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die Produktion.</p>			
5511057	Inklusion			
	O	20 min f	2013	A(8-10); J(14-18);

	Das Thema Inklusion ist in aller Munde und für viele Schulen und Einrichtungen stellt sich die Frage, wie deren Umsetzung zu bewerkstelligen ist. Diese Produktion möchte jugendlichen Schülerinnen und Schülern eine Teilnahme an der kontroversen Diskussion ermöglichen, ihnen Beispiele einer gelungenen Inklusion zeigen und dazu anregen, mit Empathie und gegenseitigem Verständnis selbst einen Teil der Verantwortung dafür zu übernehmen. Film und Filmclip werden zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln für Hörgeschädigte und mit Audiodeskription für Jugendliche mit Sehbehinderung angeboten. Die Arbeitsblätter berücksichtigen verschiedene Niveaus.			
5511115	Martin Luther King - Eine Spurensuche			
	O	26 min f	2014	A(7-13); J(12-18);
	Martin Luther King jr. setzte sich mit den Mitteln des gewaltlosen Widerstands für Gerechtigkeit, Toleranz und Freiheit ein. Im Jahr 1964 besuchte er das geteilte Berlin und predigte dort sowohl im West- als auch im Ostteil der Stadt. 50 Jahre später begeben sich Berliner Schülerinnen und Schüler auf eine Spurensuche: Im Rahmen des Geschichtsprojekts "King- Code" rekonstruieren sie die historischen Ereignisse, die in Zusammenhang mit dem Besuch Kings stehen, und setzen sie in Bezug zur Geschichte des geteilten Deutschlands. Die Produktion stellt Kings Botschaft somit einerseits in einen historischen Kontext und geht ihrer Wirkung auf die Menschen in der damaligen DDR nach. Andererseits zeigt sie auf, inwiefern diese Botschaft und Kings Kampf gegen Diskriminierung, Rassismus und Gewalt - gerade für junge Menschen - noch heute von hoher Aktualität sind.			
5511168	Zivilcourage im Alltag			
	O	22 min f	2015	A(8-13); J(14-18);
	Hinschauen statt wegsehen, wenn andere in Not sind, bedrängt oder bedroht werden - das ist nicht selbstverständlich. Oft fehlt das Wissen darüber, wie man sich situationsgerecht verhalten kann. Richtig zu handeln, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, ist in vielen Situationen schwer einschätzbar. Der Film zeigt anhand von Spielszenen konkrete Alltagsbeispiele und bietet Impulse dazu, welche Handlungsmöglichkeiten und Konfliktlösungsstrategien in verschiedenen Situationen denkbar sind, um zivilcouragiert für andere einzutreten. Eine Expertin gibt Hilfestellung bei der Einordnung des Geschehens und weitere wertvolle Tipps. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur weiteren vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage ergänzt die Produktion.			
	<u>Drogen</u>			
5511187	Alkohol			
	O	14 min f	2016	A(7-10); BB;
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5511299	Durch den Vorhang			
	<i>Ein Film über Schuld, Erinnerung und Verantwortung</i>			
	O	46 min f	2017	A(8-13);
	Tom nimmt an einem Schüleraustausch in Israel teil. Der Aufenthalt verläuft jedoch völlig anders als geplant und schon bald findet sich Tom im Krankenhaus wieder. Dort macht er eine Begegnung, die seinen Blick auf die Vergangenheit für immer verändern wird. "Durch den Vorhang", Träger des Deutschen Menschenrechts- Filmpreises 2016 in der Kategorie Bildung, setzt sich mit der heutigen Generation junger Menschen und ihrem Verhältnis zur Geschichte auseinander. Der Film erinnert an die bleibende Verantwortung für die Shoa und plädiert dafür, das Schicksal der Opfer niemals zu vergessen.			

5511300	Hass im Internet			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Hasskommentare überfluten das Internet und die sozialen Netzwerke. Der Film "Hass im Internet" porträtiert vier Personen, die solchen Angriffen ausgesetzt sind und zeigt, wie sie sich dagegen zur Wehr setzen. Dabei kommen auch die strafrechtlichen Folgen zur Sprache, die unbedachte Äußerungen nach sich ziehen können. Unterstützt durch umfangreiches Unterrichtsmaterial werden konkrete Handlungsmöglichkeiten gegen Hass im Netz aufgezeigt, aber auch die Probleme im Umgang mit der Online- Hetze diskutiert.			
5511303	Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik			
	O	21 min f	2017	A(10-13);
	Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges "Richtig" oder "Falsch". Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.			
5511358	Freiheit und Selbstbestimmung			
	O	20 min f	2018	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Freiheit und Selbstbestimmung sind eng mit dem neuzeitlichen Menschenbild verknüpft. Zwei Kurzfilme greifen diese Thematik auf einfühlsame und humorvolle Weise auf: "Mrs McCutcheon" erzählt die Geschichte eines Jungens, der sich im falschen Körper geboren fühlt. Gegen zahlreiche innere und äußere Widerstände muss er sich entscheiden, wer er wirklich ist. In "Follow the Frog" gibt der Protagonist einem falsch verstandenen Drang nach, sich selbst als "guten Menschen" zu verwirklichen - mit drastischen Folgen . . .			
5511386	Esstörungen			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
5511425	Die Zehn Gebote für Jugendliche			
	O	37 min	2019	A(8-13);
	Die Zehn Gebote gelten bis heute als ethische Richtschnur in Judentum und Christentum. In kurzen Impulfilmen werden vier Gebote des Dekalogs exemplarisch aufgegriffen und in jugendgerechter Form dramatisiert. Die Spielszenen zeigen junge Erwachsene in Dilemma-Situationen, in denen sie eine moralische Entscheidung treffen müssen und in denen jeweils eines der Zehn Gebote auf dem Spiel steht. Ergänzt werden die vier Kurzfilme durch ein ausführliches Interview mit dem Theologen Roland Rosenstock.			
5511426	Der Tatortreiniger: Sind Sie sicher?			
	O	44 min	2019	A(9-13);
	Tatortreiniger Schotty verschlägt es in eine Consulting-Firma. Deren Chef Herr Grimmehein findet ein sadistisches Vergnügen daran, seine Mitarbeiter zu demütigen. Schotty gerät mit Grimmehein aneinander und wird in eine Diskussion über Arbeit und Würde verwickelt. Zunächst schafft es Grimmehein, auch Schotty zu verunsichern - bis dieser den Spieß umdreht. Ausgezeichnet mit dem Deutschen Menschenrechts-Filmpreis 2018 in der Kategorie Bildung.			
5511453	Depressionen			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			
5511481	Coming of Age - Vom Kind zum Erwachsenen			
	O	34 min	2020	A(8-13);

	Die Lebenswirklichkeit junger Menschen ist von einschneidenden Transformationsprozessen geprägt. Eine ihrer zentralen Herausforderungen ist der Übergang vom Kind zum jungen Erwachsenen und die damit einhergehenden Konflikte. Die Kurzfilmsammlung greift das Thema Erwachsenwerden („Coming of Age“) aus verschiedenen Blickwinkeln auf und thematisiert Entwicklungsprozesse, die Jugendliche während der Adoleszenz erfahren.			
	<u>Drogen</u>			
5521187	Alkohol (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(7-10);
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzen und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5521300	Hass im Internet (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Hasskommentare überfluten das Internet und die sozialen Netzwerke. Der Film "Hass im Internet" porträtiert vier Personen, die solchen Angriffen ausgesetzt sind und zeigt, wie sie sich dagegen zur Wehr setzen. Dabei kommen auch die strafrechtlichen Folgen zur Sprache, die unbedachte Äußerungen nach sich ziehen können. Unterstützt durch umfangreiches Unterrichtsmaterial werden konkrete Handlungsmöglichkeiten gegen Hass im Netz aufgezeigt, aber auch die Probleme im Umgang mit der Online- Hetze diskutiert.			
5521303	Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik (interaktiv)			
	O	21 min f	2017	A(10-13);
	Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges "Richtig" oder "Falsch". Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.			
5521386	Essstörungen (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
5521453	Depressionen (interaktiv)			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			
Familiäre Konflikte				
5511302	Familie - Zwischen Geborgenheit und Konflikt			

	O	30 min f	2017	A(7-10);
	Familienleben im 21. Jahrhundert ist von einer großen Vielfalt an Lebensentwürfen geprägt. Die Produktion porträtiert drei unterschiedliche Familien und stellt sowohl deren Alltag als auch damit einhergehende Herausforderungen dar. Thematisiert wird unter anderem das Spannungsfeld zwischen Geborgenheit und Konflikt, Familienformen der Gegenwart, Rollenbilder, Regeln im familiären Zusammenleben sowie die Bedeutung religiöser Überzeugungen. Ergänzend veranschaulicht ein historischer Überblick die Entwicklung der Familie von der Antike bis heute.			
5521302	Familie - Zwischen Geborgenheit und Konflikt (interaktiv)			
	O	30 min f	2017	A(7-10);
	Familienleben im 21. Jahrhundert ist von einer großen Vielfalt an Lebensentwürfen geprägt. Die Produktion porträtiert drei unterschiedliche Familien und stellt sowohl deren Alltag als auch damit einhergehende Herausforderungen dar. Thematisiert wird unter anderem das Spannungsfeld zwischen Geborgenheit und Konflikt, Familienformen der Gegenwart, Rollenbilder, Regeln im familiären Zusammenleben sowie die Bedeutung religiöser Überzeugungen. Ergänzend veranschaulicht ein historischer Überblick die Entwicklung der Familie von der Antike bis heute.			
5532520	Apfelsinen in Omas Kleiderschrank			
	O	69 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	60-70% der Demenzkranken werden heute von Familienangehörigen zu Hause betreut. So kommen auch viele Jugendliche mit Demenzkranken in Kontakt. In Deutschland leiden etwa 1 Mio. Menschen an einer Demenz, bis zum Jahr 2050 könnte sich die Zahl verdoppeln - genügend Gründe auch für Jugendliche, etwas über diese Krankheit zu erfahren. Die Dokumentation gibt am Beispiel des 16-jährigen Daniel und seiner Oma Anna einfühlsame Einblicke in das familiäre Zusammenleben mit einer Demenzkranken. Die zwei Filme -Erzähl doch mal von früher, Oma- und -Die Frau im Spiegel- zeigen Wege auf, wie man als junger Mensch mit Demenzkranken respektvoll umgehen kann und Zugang zu ihrer fremden Welt findet. Zusatzmaterial: Didaktisches Begleitmaterial.			
Außerfamiliäre Konflikte				
5500027	Zurückschlagen? Dazwischengehen? Wegschauen? Beispiele zur Gewaltprävention			
	O	15 min f	2001	A(8-13); J(14-18); Q;
	Das Gefühl der Bedrohung durch jugendliche Gewalttäter nimmt in unserer Gesellschaft ständig zu. Wie soll man sich mit der Gewalt auseinandersetzen? Wie verhält man sich angesichts einer Aggression in einer bedrohlichen Situation? Der Film zeigt an zwei Beispielen von Gewalt (junge Männer gegeneinander; ein Mädchen wird von einem Jungen belästigt) mögliche Verhaltensweisen, die danach von einer Jugendgruppe, die die Szenen hautnah und lebensecht inszeniert und mit einer Videokamera aufgezeichnet hat, analysiert werden. Sowohl die Gewaltszenen als auch die anschließende Aufarbeitung bieten vielfältige Anregungen zur Diskussion des Themas: Umgang mit Gewalt.			
5500346	Hallo Erkan			
	<i>Eine Auseinandersetzung zwischen deutschen und türkischen Kindern</i>			
	O	11 min f	2006	A(2-5);
	Erzählt wird die Geschichte eines ganz alltäglichen Konfliktes zwischen deutschen Kindern und Kindern ausländischer Herkunft. Die kindliche Beobachtungsperspektive und der offene Schluss ermöglichen es den Zuschauern, die Aggressionen und Gewalt fördernde Wirkung rassistischer Vorurteile zu erkennen, sowie kommunikative Strategien zur Ausräumung von Missverständnissen und friedlichen Beilegung eines solchen Streits zu entwickeln. Nicht zuletzt erhalten die Kinder Einblick in die bunte Vielfalt des Alltags der Menschen anderer nationaler Herkunft, was neugierig macht und Empathie fördert.			
5500553	Prügeln oder reden?			
	<i>"Hallo Erkan" - ein Konflikt, drei Lösungen</i>			
	O	33 min f	2007	A(2-5);

	Mit dieser DVD werden Auseinandersetzungen zwischen deutschen Kindern und Kindern ausländischer Herkunft thematisiert. Zugrunde liegt der Film "Hallo Erkan", der einen typischen Konflikt schildert, aber keine Lösung zeigt. Auf dieser DVD nun werden verschiedene Lösungen angeboten, so kann im Unterricht der Grundschule erarbeitet werden, welche Lösung wünschenswert ist und an welchen Stellen des Geschehens die Weichen für diese Lösung gestellt werden müssten. Andererseits kann festgehalten werden: Welche Haltungen auf beiden Seiten der Kontrahenten führen zu gewalttätigen Konfliktsteigerungen und wie kann man im realen Alltag solche Haltungen verändern? Und schließlich eröffnen auch Auszüge aus authentischen Interviews mit Grundschulkindern verschiedenster Herkunft die Gelegenheit, das Problem "Ausländerfeindlichkeit" zu thematisieren und friedliche Herangehensweisen an Konflikte zu erörtern und vielleicht im Rollenspiel auszuprobieren.			
5501224	Fremd			
	O	25 min f	2010	A(5-8); J(10-14);
	Was ist eigentlich fremd? Wie geht man mit Fremdem um? Kinder und Jugendliche werden mit Stereotypen und Vorurteilen groß. Auf dieser Didaktischen DVD lernen sie wahrzunehmen, was alles eigentlich "fremd" ist, und wie sie Vorurteile in sachgemäße Urteile überführen können. Auf diesen Weg der Erkenntnis begleiten sie zwei jugendliche Moderatoren in einer Folge aus der neuen philosophischen Reihe für Kinder von ZDF und Kinderkanal "Nächster Halt". Beim Nachdenken unterstützen sie ein erwachsener Gesprächspartner sowie bekannte Philosophen in unterhaltsamen Mini-Animationen. Die Erfahrungen eines Jungen mit Migrationshintergrund machen Jugendlichen klar, wie es sich anfühlt, wenn man fremd gemacht wird. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501225	Gewalt und Konflikte			
	O	25 min f	2010	A(6-9);
	Warum verhalten sich Menschen böse? Woher kommt das Böse und vor allem wie gehe ich damit um? Die Produktion "Gewalt und Konflikte" leitet Jugendliche an, über die Entstehung und Vermeidung von Gewalt nachzudenken: Das philosophische Nachsinnen über die Thematik das "Bösen", als auch der praktische Umgang damit bilden die Eckpfeiler dieser didaktischen DVD. Im Film machen sich zwei jugendliche Moderatoren zusammen mit einem erwachsenen Gesprächspartner auf die Suche nach Antworten. Das Arbeitsmaterial unterstützt und erweitert die Thematik. Diese Produktion leistet einen besonderen Beitrag zu fächerübergreifenden Lernzielen im Bereich der Konfliktprävention und -bewältigung.			
5510477	Mobbing unter Schülern - Methoden gegen den Psychoterror			
	O	23 min f	2004	A(7-13); J(14-18); T;
	Unbeliebte Schüler quälen, auch Prügeleien waren schon immer Bestandteil des Schullebens. Doch die Sitten wurden rauer: Oft sollen jetzt die Opfer vertrieben oder sogar vernichtet werden. Mobbing heißt das Phänomen. Die Lehrer reagieren hilflos, da sie meist nicht auf den Umgang mit dem Psychoterror vorbereitet wurden. Als Anregung und Hilfestellung für die Unterrichtspraxis zeigt der Film an Fallbeispielen, wie Lehrkräfte durch gezielte Unterrichtsgespräche, Gruppenarbeit und Coaching die Aggressionen mindern und die Außenseiter in die Klassengemeinschaft integrieren können.			
5532688	Renn, wenn du kannst			
	O	112 min f	2009	A(9-13); J(14-18); Q;
	Ben, ein junger, querschnittsgelähmter Mann, und Christian, sein Zivildienstleistender, werden Freunde. Eines Tages begegnet ihnen die eigensinnige Cellostudentin Annika. Beide verlieben sich sofort in sie. Annika ist hin- und hergerissen: Zunächst fühlt sie sich zu dem fröhlichen, leichtfüßigen Christian hingezogen. Ben glaubt, keine Chance bei ihr zu haben. Doch er und Annika kommen sich näher, auch körperlich. Zwischen ihnen entwickelt sich eine Beziehung, die sie an ihre emotionalen Grenzen stoßen lässt. . . 18 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
	<u>Kompakt</u>			
55501959	Wenn Computerspiele süchtig machen [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-9);

	Für die meisten Jugendlichen sind Computerspiele fester und wichtiger Bestandteil ihres Lebens. Aber können Computerspiele süchtig machen? Eine Sozialpädagogin und ein Psychologe erklären, was Sucht überhaupt ist. Jonah (13) und seine Freunde haben beim Zocken viel Spaß. Die Kontrolle seiner Eltern nervt Jonah. Trotzdem ist er bereit, einen Selbsttest zu machen und ein Beratungsgespräch zu führen. Laslo aus Berlin ist heute 28 Jahre alt. Er ist computersüchtig und erzählt rückblickend vom Verlauf seiner Sucht. Erst als er erkennt, dass nicht er die Computerspiele kontrolliert, sondern die Spiele ihn, ist er bereit, eine Therapie zu machen. Zum Schluss erklärt die Sozialpädagogin die Möglichkeiten einer Behandlung.			
5561461	Sexting			
	<i>Jugendlicher Leichtsinn</i>			
	O	19 min f	2014	A(8-10);
	„Sexting“ ist eine Kombination aus „Sex“ und „Texting“, dem englischen Begriff für „SMS-Schreiben“. Und Sexting ist in Deutschland angekommen – in einem Ausmaß, mit dem kaum einer gerechnet hat. Viele Jugendliche leiden unter dem Leichtsinn, mit dem sie ein intimes Foto versendet haben und dies dann ohne Kontrolle weiterverbreitet wurde. Ist ein derartiges Foto einmal im Netz, kann es nicht wieder zurückgenommen werden. Viele Opfer leiden unter heftigen Mobbingaktionen. Mit den daraus resultierenden psychologischen Schäden kämpfen viele ihr Leben lang, wenn sie denn überhaupt mit dieser Last leben können. Es gibt mittlerweile viele Jugendliche, wie die 15-jährige Amanda Todd, die aufgrund dessen Suizid begehen. Der Film zeigt die Folgen des Phänomens „Sexting“ auf, die den Jugendlichen meist gar nicht bewusst sind. Er soll ihnen die Augen öffnen dafür, was passieren kann und welche kurz- und langfristigen Konsequenzen unüberlegtes Handeln auf diesem Gebiet haben kann. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; Mastertool-Folien.			
Gesellschaftliche Konflikte				
5500022	Gewalt fängt im Kleinen an			
	<i>Aggressionen in der Schulklasse</i>			
	O	14 min f	2001	A(3-6); SO; Q;
	Der Film zeigt Probleme, die in einer Grundschulklasse auftreten. Sowohl zwischen Mädchen als auch zwischen Jungen werden aggressive Verhaltensweisen sichtbar. Für die einzelnen Episoden bietet der Film keine Lösungen an. Es bleibt den Zuschauern überlassen, sich mit Gewalt im Kleinen auseinanderzusetzen und Konfliktlösungsstrategien zu finden.			
5500133	Energieeinsparung durch Recycling			
	O	14 min f	2002	A(8-13); Q;
	'Müll' kann in vielen Fällen als Rohstoff oder Energieträger wieder verwendet werden, was Rohstoffe und Energie spart und die Umwelt entlastet. Der Film zeigt dies an den Beispielen Kunststoff, Metall, Papier, Glas.			
5500344	Jeans - Baumwolle im Zeichen der Globalisierung			
	O	19 min f	2005	A(7-13); BB; J(12-18); Q;
	Fast jedes Kind trägt Jeans und damit ein Produkt aus Baumwolle. In Jeans verknüpfen sich Produktionsstränge aus vielen Ländern und Kontinenten. Die Baumwolle wird in verschiedenen Ländern versponnen, verwebt und vernäht. Im Zeichen der Globalisierung verändern sich die Produktionsorte ständig. Der Film will die Auswirkungen der Globalisierung am Beispiel der Jeans in Deutschland, Tansania und Russland für Kinder und Jugendliche verständlich machen. (1: 1-Überspielung)			
5500529	Moderne Nazis			
	O	53 min f	2007	A(7-13); BB; J(12-18); Q; T;

	<p>Unerwünschte Wahlergebnisse, Kundgebungen oder Übergriffe der rechten Szene führen regelmäßig zu Mahnungen von Politikern und öffentlichen Personen, die inhaltliche Auseinandersetzung zu verstärken. Kenntnisse über die Positionen und vor allem die Strategien rechter Parteien und extremistischer Gruppierungen sind jedoch nicht allgemein bekannt. Um Diskussion in der Schule zu ermöglichen, bemüht sich die didaktische DVD um einen aktuellen Einblick in die rechte Szene. Im Zentrum steht der neu gedrehte Film von Rainer Fromm und Barbara Kernbach, der vor allem die Strategien und Positionen der rechten und extremistischen Gruppierungen beleuchtet. Vor Schulen und mit Familienfesten machen diese erfolgreich Werbung für ihre Sache. Interviews mit Aussteigern, mit Führern und Verführten, machen die Taktiken und Hintergründe durchschaubarer. - Neben dem Film ermöglichen die zusätzlich abgelegten Sequenzen eine Vertiefung einzelner Aspekte. Darüber hinaus bietet die DVD im ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material zur Unterrichtsgestaltung.</p>			
5500980	Wir sind friedlich, was seid ihr?			
	<i>Aktive Demokratie und Staatsgewalt in Deutschland</i>			
	O	30 min f	2009	A(9-13); Q;
	<p>Was bedeuten uns Grundrechte wie Versammlungsfreiheit und Mitspracherecht? Auf welche Art und Weise kann und soll sich jeder Einzelne einmischen? Was passiert, wenn es Konflikte zwischen persönlicher Freiheit und Staatsgewalt gibt? Die DVD beschäftigt sich mit wichtigen gesellschaftspolitischen Fragen der Gegenwart. Der Basisfilm der DVD "Der Zaun" begleitet das Geschehen im Umfeld des G8-Gipfels im Sommer 2007 in Heiligendamm. Der Film dokumentiert aber nicht nur die Errichtung des umstrittenen Zauns und den Ablauf eines politischen Großereignisses. Er zeigt, wie kompliziert Demokratie funktioniert und welche Formen der Mitwirkung jeder Einzelne an demokratischen Prozessen hat. Die Didaktische FWU-DVD bietet vielfältige Diskussionsanlässe und eignet sich besonders gut für den Einsatz im Fächer übergreifenden Unterricht in Geschichte, Politischer Bildung und Ethik. Weitere Filmsequenzen, informative Grafiken und umfangreiches Arbeitsmaterial sowie Hintergrundinformationen erleichtern den Einsatz der DVD im Unterricht.</p>			
5501012	Demokratie und Rechtsextremismus			
	O	4:00 min f	2009	A(9-13); BB; J(12-18); Q; T;
	<p>Der Filmclip zeigt anhand von Aussagen von NPD-Politikern und Aussteigern aus der rechtsextremen Szene, wie klar sich diese Kreise von der Bundesrepublik und dem Grundgesetz distanzieren.</p>			
5501013	Moderner Rechtsextremismus			
	O	5:30 min f	2009	A(9-13); BB; J(14-18); Q; T;
	<p>Das Lernobjekt zeigt am Beispiel von NPD-Familienfesten und anderen Veranstaltungen, wie sich das Auftreten der rechten Szene verändert hat, und analysiert die Gründe für diesen Wandel.</p>			
5501014	Typisch Neonazi?			
	O	4:20 min f	2009	A(9-13); BB; J(14-18); Q; T;
	<p>Das Lernobjekt zeigt den Wandel im Auftreten rechtsextremer Kreise und verdeutlicht, dass Springerstiefel und Glatze kein alleiniges und eindeutiges Erkennungszeichen sind.</p>			
5501015	Bundle: Demokratie und Rechtsstaat			
	O	28:16 min f	2009	A(7-13); BB; J(12-18); Q; T;
	<p>Das Bundle besteht aus folgenden 7 Lernobjekten: 55 01008 Wahlrechtsgrundsätze 55 01009 Das ABC des deutschen Wahlsystems 55 01010 Wie entsteht ein Gesetz? 55 01011 Kinderrechte ins Grundgesetz? 55 01012 Demokratie und Rechtsextremismus 55 01013 Moderner Rechtsextremismus? 55 01014 Typisch Neonazi?</p>			
5501224	Fremd			
	O	25 min f	2010	A(5-8); J(10-14);

	Was ist eigentlich fremd? Wie geht man mit Fremdem um? Kinder und Jugendliche werden mit Stereotypen und Vorurteilen groß. Auf dieser Didaktischen DVD lernen sie wahrzunehmen, was alles eigentlich "fremd" ist, und wie sie Vorurteile in sachgemäße Urteile überführen können. Auf diesen Weg der Erkenntnis begleiten sie zwei jugendliche Moderatoren in einer Folge aus der neuen philosophischen Reihe für Kinder von ZDF und Kinderkanal "Nächster Halt". Beim Nachdenken unterstützen sie ein erwachsener Gesprächspartner sowie bekannte Philosophen in unterhaltsamen Mini-Animationen. Die Erfahrungen eines Jungen mit Migrationshintergrund machen Jugendlichen klar, wie es sich anfühlt, wenn man fremd gemacht wird. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501225	Gewalt und Konflikte			
	O	25 min f	2010	A(6-9);
	Warum verhalten sich Menschen böse? Woher kommt das Böse und vor allem wie gehe ich damit um? Die Produktion "Gewalt und Konflikte" leitet Jugendliche an, über die Entstehung und Vermeidung von Gewalt nachzudenken: Das philosophische Nachsinnen über die Thematik das "Bösen", als auch der praktische Umgang damit bilden die Eckpfeiler dieser didaktischen DVD. Im Film machen sich zwei jugendliche Moderatoren zusammen mit einem erwachsenen Gesprächspartner auf die Suche nach Antworten. Das Arbeitsmaterial unterstützt und erweitert die Thematik. Diese Produktion leistet einen besonderen Beitrag zu fächerübergreifenden Lernzielen im Bereich der Konfliktprävention und -bewältigung.			
5501374	Ich mach' Politik! Machst du mit? Gewerkschaft, NGO und Co.			
	O	17 min f	2011	A(8-11); Q;
	Die DVD zeigt Möglichkeiten, sich außerhalb von Parteien für seine Interessen einzusetzen. Der Film begleitet Jugendliche und junge Erwachsene, die sich in einer Gewerkschaft, einer Bürgerinitiative bzw. einer NGO engagieren. Dabei werden die unterschiedlichen Organisationsarten und ihre Aktionsformen (z.B. Streik, Flashmob, Demonstration usw.) vorgestellt. Auf adressatengerechte und zeitgemäße Weise transportiert der Film über die Sachinhalte hinaus eine zur aktiven Beteiligung auffordernde Grundhaltung. Die DVD bietet zudem Bildmaterial und quellenreiche Arbeitsblätter.			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
5510586	Kevin stottert			
	<i>Lasst mich reden!</i>			
	O	15 min f	2005	A(5-10); SO; J(10-16); Q; T;
	Kevin leidet unter seiner Stotterkrankheit. Längst hat er zahlreiche Therapien erfolglos ausprobiert. Seine letzte Hoffnung ist eine 10-tägige Sprachtherapie in den Niederlanden. Das einfühlsame Porträt "Kevin stottert" aus der ZDF-Sendereihe "Stark!" beschreibt den Kampf des 13-jährigen Kevin gegen seine Stotterkrankheit. Ohne jeden Kommentar begleitet Autor Georg Bussek einen Jungen, der sich nur stotternd verständigen kann, die Behinderung aber im Verlauf eines Seminars mehr und mehr unter Kontrolle bekommt.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510637	Was entwickelt die Entwicklungshilfe?			
	O		2010	A(4-6);
	In vielen Ländern der Welt, wie zum Beispiel in Uganda nach einem langen Bürgerkrieg, gibt es Menschen, auch Kinder, die nicht genug zu essen und kaum ein Dach über dem Kopf haben. Welche Gründe dafür verantwortlich sind und wie Entwicklungshelfer versuchen, die Not zu lindern und an einer besseren Zukunft zum Beispiel für die Bewohner von Flüchtlingslagern oder ehemalige Kindersoldaten mitzuarbeiten, das muss Reporter Willi heute herausfinden.			
5511000	Gerechtigkeit			
	O	26 min f	2013	A(6-10); J(12-16);

	Gerechtigkeit ist ein tief verwurzelttes menschliches Bedürfnis. Die Episode aus der jugendphilosophischen Reihe "Nächster Halt" greift dieses Thema aus unterschiedlichen Perspektiven auf: Lebensnahe Beispiele (Gerechtigkeit in der Familie, Inhaftierungen in der ehemaligen DDR, Alltag im Rollstuhl) zeigen, dass Gerechtigkeitskonflikte allgegenwärtig sind. Daneben werden wichtige philosophische Konzeptionen vorgestellt (Aristoteles, Rousseau, Rawls) und das Verhältnis von Recht und Gerechtigkeit näher beleuchtet. Zusammen mit Co-Moderator Gert Scobel gehen die beiden Moderatoren Sabrina und Torsten schließlich der Frage nach, warum es so viele Ungerechtigkeiten gibt und wie man die Welt gerechter machen kann.			
5511051	Globalisierung - Der Preis des Wohlstands			
	O	54 min f	2013	A(8-13); J(14-18); Q;
	Im Zentrum der Produktion steht der Kurzfilm "Five Ways to Kill a Man", Gewinner des Deutschen Menschenrechts- Filmpreises 2012 (Kategorie Bildung) . Dem Protagonisten Sam begegnen im Laufe des Tages Menschen aus fernen Ländern, die mit ihm aufgrund seines Lebensstils in Verbindung stehen. Sie begleiten ihn, lachen und essen gemeinsam, kommen sich näher. Am Ende des Tages steht Sam vor der Frage, was er mit seinen neuen Bekannten tun soll. Er trifft eine drastische Entscheidung. Der Film bietet die Möglichkeit zu einer vielschichtigen Auseinandersetzung mit dem Thema Globalisierung und fordert zur ethischen Reflexion heraus. In eindrucksvollen Bildern thematisiert er die Verantwortung des Einzelnen in kollektiven Zusammenhängen, die "Kollateralschäden" unseres Konsumverhaltens und unseren Umgang mit unbequemen Wahrheiten.			
5511167	Rechter Populismus in Deutschland und Europa			
	O	25 min f	2015	A(8-11);
	Eine wirkungsvolle Extremismusprävention ist nicht nur Erziehungsziel der Schule, sondern auch immer wieder im Fokus der gesellschaftlichen Diskussion. Der Film und das ergänzende Arbeitsmaterial ermöglichen einen kritischen Blick auf Parolen des Rechtspopulismus. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Definition, den Feindbildern, den Argumentationsmustern und einigen einschlägigen Gruppierungen in Deutschland und Europa auseinander. Dabei werden die Abgrenzung, aber auch die fließenden Übergänge zwischen Populismus und Extremismus deutlich.			
5511177	Rechtsethik			
	O	19 min f	2015	A(8-13);
	"Wie viel Gerechtigkeit steckt im Recht?" fragt der Film und vollzieht anhand des Beispiels Sachbeschädigung um Sprayer Dennis nach, wie im Rechtssystem der BRD Gerechtigkeit verstanden wird und welche Wege und Mittel diese sicherstellen sollen. Staatsanwalt Martin Steltner und die Berliner Jugendrichterin Corinna Sassenroth u. a. zeigen auf, wie sie in ihrer Funktion dazu beizutragen versuchen, dass es gerecht zugeht. Die Sozialethikerin Prof. Michelle Becka verweist auf ethische Fragestellungen. Diese kumulieren im Spannungsfeld zwischen Naturrecht und Rechtspositivismus. Damit wird deutlich: Eine absolute Gerechtigkeit kann es nicht geben. Aber ist die Zufriedenheit der Beteiligten im Rückblick auf ein Verfahren ein Indikator dafür, dass es gerecht zugeht?			
5511180	Flucht ins Ungewisse			
	<i>Bahar im Wunderland</i>			
	O	35 min f	2015	A(6-13); J(12-18); Q;
	Im Zentrum der Produktion steht der Film "Bahar im Wunderland", Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2014 (Kategorie Bildung). Er erzählt die Geschichte von Bahar und ihrem Vater, zwei Menschen auf der Flucht. Auf illegalem Weg nach Deutschland gelangt, versuchen sie sich "unsichtbar" zu machen. Doch als der Vater von der Polizei verhaftet wird, ist das Mädchen auf sich allein gestellt. Bahar begibt sich auf die Reise durch eine für sie völlig fremde Welt. Der Film vermittelt durch seine ausdrucksstarke Bildsprache, wie sich das Leben als Flüchtling anfühlt, erzählt aber auch von der Macht der Fantasie. Die Produktion bietet so zahlreiche Ansatzpunkte, um Themen wie Flucht, Migration, Asyl und Menschenwürde anzusprechen.			
5511183	Länger leben - besser leben?			
	O	43 min f	2015	A(8-13); J(14-18); Q;

	Wir werden immer älter - aber leben wir deshalb auch immer besser? Die Produktion beleuchtet die Themen Alter und demografischer Wandel aus verschiedenen Blickwinkeln: Der Film "100 plus - Ein Jahrhundert Leben" porträtiert fünf Menschen über hundert Jahre und berührt durch heitere, traurige und nachdenklich stimmende Momente. Die individuellen Lebensgeschichten bieten vielfältige Anknüpfungspunkte zur Welt der Jugendlichen, die auf diese Weise mit dem Thema Alter in Berührung kommen. Der Film "Der demografische Wandel" ergänzt diesen Zugang um wichtige Fakten zu den Herausforderungen einer immer älter werdenden Gesellschaft und beschreibt Ursachen, Auswirkungen und mögliche Maßnahmen. Illustriert werden die Ausführungen durch Beispiele aus dem Alltag einer sechsköpfigen Familie. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die beiden Filme.			
5511193	Menschen auf der Flucht			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5511200	Europäische Flüchtlingspolitik			
	O	24 min f	2016	A(8-13);
	Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin- System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.			
5511209	Mission gegen die Armut			
	O	25 min f	2016	A(7-13); J(12-18); Q;
	Auf den Mülldeponien der philippinischen Insel Cebu leben Tausende von Menschen unter erbärmlichsten Bedingungen. Der Steyler Missionar Pater Heinz Kulüke engagiert sich seit vielen Jahren für diese Menschen am Rande der Gesellschaft, die im und vom Müll leben müssen. Zusammen mit den Steyler Ordensleuten hat er zahlreiche Projekte initiiert, um die von extremer Armut geprägten Lebensbedingungen zu verbessern und Auswege aus dem sozialen Elend zu ermöglichen. Der Film "Leben im Müll" zeigt den eindrucksvollen Einsatz von Pater Heinz Kulüke und porträtiert drei junge Menschen, die im Müll leben bzw. gelebt haben. Die Produktion regt auf diese Weise zu einer Auseinandersetzung mit der weltweiten Armutproblematik und zu einer Beschäftigung mit dem Thema Mission an.			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5511227	Warum so viele Menschen fliehen			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
5511234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);

	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5511447	Rinder - Herden- und Instinktverhalten			
	O	25 min	2020	A(7-10);
	Wenn man heutzutage an Rinder denkt, hat man direkt das Bild eines Bauernhofs mit einem großen Kuhstall vor Augen. Landwirt Maier jedoch hält seine 300 Tiere nun schon seit über 40 Jahren nur auf der Weide. Hier kann man beobachten, wie ihr ursprüngliches Herden- und Instinktverhalten allmählich wieder zum Vorschein kommt und wie sich Rinder eigentlich in der wilden Natur verhalten würden.			
5511478	Künstliche Intelligenz			
	O	23 min	2020	A(10-13);
	Künstliche Intelligenz (KI) zählt zu den spannendsten Herausforderungen der Gegenwart und wird bereits unsere nahe Zukunft entscheidend prägen. Doch welche Folgen hat dies? Ist KI eine Chance, eine Bedrohung - oder beides zugleich? Wird digitalen Wesen bald ein menschenähnliches Bewusstsein, vielleicht sogar „Menschenwürde“ zugesprochen werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und thematisiert ihre ethischen Konsequenzen.			
5511482	Armut in der Wohlstandsgesellschaft			
	O	22 min	2020	A(6-12);
	Armut ist Realität - auch in reichen Ländern wie Deutschland. Nicht nur Arbeitslose, sondern immer mehr Menschen mit schlecht bezahlter Arbeit gehören zur Risikogruppe. Besonders gefährdet sind Kinder, Alleinerziehende und Rentner. Nicht immer ist diese Armut nach außen sichtbar. Die Produktion macht auf diese Situation aufmerksam, beleuchtet Hintergründe, zeigt Auswege und fordert Schülerinnen und Schüler auf, Position zu beziehen.			
5521193	Menschen auf der Flucht (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5521200	Europäische Flüchtlingspolitik (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(8-13);
	Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin-System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.			
5521209	Mission gegen die Armut (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(7-13); J(12-18); Q;
	Auf den Mülldeponien der philippinischen Insel Cebu leben Tausende von Menschen unter erbärmlichsten Bedingungen. Der Steyler Missionar Pater Heinz Kulüke engagiert sich seit vielen Jahren für diese Menschen am Rande der Gesellschaft, die im und vom Müll leben müssen. Zusammen mit den Steyler Ordensleuten hat er zahlreiche Projekte initiiert, um die von extremer Armut geprägten Lebensbedingungen zu verbessern und Auswege aus dem sozialen Elend zu ermöglichen. Der Film "Leben im Müll" zeigt den eindrucksvollen Einsatz von Pater Heinz Kulüke und porträtiert drei junge Menschen, die im Müll leben bzw. gelebt haben. Die Produktion regt auf diese Weise zu einer Auseinandersetzung mit der weltweiten Armutproblematik und zu einer Beschäftigung mit dem Thema Mission an.			

	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5521227	Warum so viele Menschen fliehen (interaktiv)			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
5521234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5521478	Künstliche Intelligenz (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(10-13);
	Künstliche Intelligenz (KI) zählt zu den spannendsten Herausforderungen der Gegenwart und wird bereits unsere nahe Zukunft entscheidend prägen. Doch welche Folgen hat dies? Ist KI eine Chance, eine Bedrohung - oder beides zugleich? Wird digitalen Wesen bald ein menschenähnliches Bewusstsein, vielleicht sogar „Menschenwürde“ zugesprochen werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und thematisiert ihre ethischen Konsequenzen.			
5521482	Armut in der Wohlstandsgesellschaft (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(6-12);
	Armut ist Realität - auch in reichen Ländern wie Deutschland. Nicht nur Arbeitslose, sondern immer mehr Menschen mit schlecht bezahlter Arbeit gehören zur Risikogruppe. Besonders gefährdet sind Kinder, Alleinerziehende und Rentner. Nicht immer ist diese Armut nach außen sichtbar. Die Produktion macht auf diese Situation aufmerksam, beleuchtet Hintergründe, zeigt Auswege und fordert Schülerinnen und Schüler auf, Position zu beziehen.			
5523029	Masel Tov Cocktail			
	O	39 min f	2021	A(8-13);
	Dimitrij Liebermann (19) ist Jude und hat Tobi geschlagen. Dafür soll er sich entschuldigen. Nur leid tut es ihm nicht unbedingt. Auf dem Weg zu Tobi begegnet Dimitrij ein Querschnitt der deutschen Gesellschaft mit Vorurteilen und immer wieder ein Problem, das es auszuhandeln gilt: seine deutsch-jüdische Identität. Eine Zutatenliste fasst den Inhalt des Kurzfilms zusammen: 1 Jude, 12 Deutsche, 5 cl Erinnerungskultur, 3 cl Stereotype, 2 TL Patriotismus, 1 TL Israel, 1 Falafel, 5 Stolpersteine, einen Spritzer Antisemitismus. Zubereitung: Alle Zutaten in einen Film geben, aufkochen lassen und kräftig schütteln.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558894	Auf den Spuren des Terrorismus			
	<i>Die Fremden im Paradies - warum Gotteskrieger töten</i>			
	O	ca. 50 min f	2007	A(9-13); J(16-18); Q

	"O Gott, mein Leben gehört dir. Nimm es und töte mich als Märtyrer!" Mohammed Atta, 33, steuerte am 11. September 2001 die größte Handwaffe der Menschengeschichte. Um 8 Uhr 46 Minuten und 40 Sekunden schlug das Flugzeug in den Nordturm der Twin Tower in New York ein. "Nine Eleven" wurde zum Inbegriff des Terrors. Es war der erste Terroranschlag, der die USA auf eigenem Boden traf. Wer waren die Selbstmordattentäter, die so bereitwillig ihr Leben opfern? Verlangt der Koran wirklich den "heiligen Krieg"? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Wie ticken lebende Bomben?", "Mohammed: Prophet, Krieger und Staatsmann", "Alle reden über den islamischen Fundamentalismus: Wir reden hier über die christlichen Fundamentalisten"			
5559455	Hchouma - Tabu und Schande			
	O	55 min f	2005	A(9-13); J(16-18); Q;
	Hchouma bedeutet Schande, aber auch Tabu, Scham, Gerücht und Klatsch. In Marokko ist die größte Hchouma für eine Frau ein uneheliches Kind zu haben. Ledige Mütter werden von der Gesellschaft verachtet. Die Dokumentation berichtet von der Begegnung einer marokkanischen Studentin mit jungen Frauen, die von ihren Familien verstoßen wurden und denen die Organisation "Solidarité féminine" dabei hilft ihr Überleben zu sichern. Zusatzmaterial: Kurzfassung (35 min) .			
5565908	Wie die Digitalisierung unsere Arbeitswelt verändert			
	O	ca. 17 min f	2018	A(7-13);
	Die Arbeitswelt befindet sich in einem gewaltigen Umbruch. Eine Expertin erklärt die Begriffe Arbeit und Erwerbsarbeit. Eine Animation verdeutlicht die Entstehung unserer Arbeitsgesellschaft. Umfragen verraten, welchen Stellenwert Arbeit in der Gesellschaft hat. Szenen geben Einblicke, wie die Digitalisierung unsere gesamte Arbeitswelt verändert. Ob auf dem Acker, in der Fabrik, im Büro, im Pflegeheim oder im Operationssaal, kleine, intelligente Roboter und Computer werden zu "smarten" Assistenten, aber auch zu unseren Konkurrenten auf dem Arbeitsmarkt. Digitale Nomaden und Clickworker haben keine festen Arbeitsorte, Arbeitszeiten oder Arbeitsverträge mehr. Wie können wir unsere künftige Arbeitswelt mitgestalten? Zusatzmaterial: Glossar (2 S.) [PDF/Word]; Internet-Links [PDF/Word]; Sprechertext (13 S.) [PDF/Word]; Begleitheft (20 S.) [PDF/Word]; 8 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF/Word]; 5 Filmclips; Vorschläge zur Unterrichtsplanung [PDF/Word].			
Soziale Bindungen				
5500091	Nazmiyes Kopftuch			
	O	17 min f	2002	A(5-6);
	Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Moslems. Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Muslime.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500337	Methoden der Empfängnisverhütung			
	<i>Arbeitsvideo / 6 Kurzfilme</i>			
	O	22 min f	2006	A(8-13); SO; BB; J(14-18); Q;
	Jugendliche, die "miteinander schlafen", setzen sich sehr häufig der Gefahr einer ungewollten Schwangerschaft aus. Auf der Grundlage des Menstruationszyklus der Frau erklärt der Film die genauen Funktionen verschiedener Verhütungsmethoden.			
5500356	In Würde sterben			
	O	4:22 min f	2006	A(7-13); J(12-18);

	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird gezeigt, wie Sterbende, Angehörige und Pflegepersonal in einer Palliativstation mit dem Tod umgehen. Schülerinnen und Schüler können hier angeregt werden, über würdiges Sterben nachzudenken.			
5500357	Christliches Begräbnis			
	O	3:15 min f	2006	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird die christliche Beerdigung einer alten Frau gezeigt und vom Pfarrer deren Rituale und Hintergründe erläutert. Für Schülerinnen und Schüler kann dies Anlass sein, unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren.			
5500432	Pfarrerin im kirchlichen Alltag			
	O	2:33	2007	A(7-13); BB; J(14-18);
	In der evangelischen Kirche dürfen Frauen als Pfarrerinnen Gemeinden leiten. Arbeiten sie dabei anders als Männer? Wie steht es mit der Gleichberechtigung innerhalb der Kirche? Das Lernobjekt geht diesen Fragen nach, indem es eine Pfarrerin in ihrem Alltag begleitet.			
5501188	Jung und Alt			
	O		2010	A(6-10); J(12-16); Q;
	Wie peinlich! Das Zusammensein von Rowan mit ihrem schwerhörigen und langsamen Großvater wird zum Spießrutenlauf, als sie in der Öffentlichkeit auf andere Jugendliche treffen. Als die Inkontinenz des alten Mannes sie in eine demütigende Situation bringt, steht ihre Beziehung zum Großvater auf dem Prüfstand. Ihr Image oder seine Würde - was zählt mehr? Im Mittelpunkt der didaktischen DVD steht ein leiser Film, der in sensibler und differenzierter Weise die höchst aktuelle und oft tabuisierte Problematik des Zusammenlebens von jungen und alten Menschen aufgreift. Eine Bildergalerie, eine Grafik und ausführliches Arbeitsmaterial unterstützen den Einsatz des Films im Unterricht der Sekundarstufe I sowie in der Jugendbildung. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501228	Taizé erleben			
	O	22 min f	2010	A(8-11); J(14-18);
	Eine Woche mit Jugendlichen aller Nationen und Konfessionen zusammen leben, beten und Gespräche über Gott und die Welt führen - das alles in einfachsten Verhältnissen: Luxus Fehlanzeige. In Taizé scheint das zu funktionieren. Doch woher kommt die große Anziehungskraft dieses Ortes auf so viele junge Menschen? Diese Didaktische FWU-DVD spürt dem Geist der Jugendtreffen in Taizé nach. Viele Facetten werden dabei angesprochen: Kirche einmal anders erleben, Gemeinschaft erfahren, aber auch Ruhe finden. Ein Film, thematische Sequenzen und Arbeitsmaterial ermutigen die Schülerinnen und Schüler dazu, sich auf das ungewohnte Abenteuer Spiritualität einzulassen und auch im Alltag Momente der Stille und Besinnung zu erleben.			
5501398	(Mit-) Menschen fühlen: Der Amoklauf von Winnenden			
	O	15 min f	2011	A(8-10); J(14-18);
	Nur wenige Sekunden, ein paar Schüsse. Und danach war alles anders! Die Schulgemeinde der Albertville Realschule in Winnenden ist traumatisiert nach dem Amoklauf. Umso erstaunlicher, dass sich Menschen zusammenfinden, mit dem Ziel, die Schule menschlicher zu gestalten und rechtzeitig Hilfe anzubieten - für die Opfer, aber auch für die potentiellen Täter. In sensibler Weise zeigt diese didaktische DVD auf, was empathisches Verhalten bewirken kann. Umfangreiches Arbeitsmaterial und Infotexte ermöglichen einen vertieften Zugang zur Thematik.			
5501439	Ich, du - wir?! Zum ersten Mal verliebt			
	O	23 min f	2011	A(7-8); J(12-14);
	Da steht sie und lächelt! Und die Gefühle fahren Achterbahn. Leo (15) ist zum ersten Mal verliebt. Allerdings weiß er nicht so recht, wie er an Lisa herankommen soll. Der erste Anlauf scheitert prompt. Basierend auf dem Film "Zweiter Anlauf" von Hannah Lichtenstein ermutigt die didaktische DVD junge Leute dazu, sich über Vorstellungen, Fragen und Wünsche hinsichtlich der Themen "Erste Liebe", "Partnerschaft" und "Sexualität" auszutauschen und darüber nachzudenken. Das Arbeitsmaterial unterstützt eine unverkrampfte Behandlung der Thematik in den Fächern Religion und Ethik in der Sekundarstufe I.			
5501484	Pubertät - Zeit des Wandels			

	O	18 min f	2011	A(5-9)
	Während der Pubertät erlangen Jungen und Mädchen die Geschlechtsreife. Dieser Lebensabschnitt bringt nicht nur physische, sondern auch psychische Veränderungen mit sich. Die didaktische DVD bietet einen Einblick in diese spannende Zeit. Jugendliche sprechen über ihre Gefühle und Probleme, die auch durch die hormonell bedingten "Umbaumaßnahmen" des Körpers ausgelöst werden.			
5510478	Frauen in der Kirche			
	<i>Ämter und Ehrenämter</i>			
	O	17 min f	2004	A(7-13); BB; J(14-18);
	Im Umfeld der Themen Gemeindeleben, Kirche und religiöse Lebensgestaltung stellt diese Produktion Frauen vor, die als Amtsinhaberinnen bzw. als ehrenamtliche Mitarbeiterinnen in der Kirche tätig sind. Dadurch werden Informationen zum Amts- und Selbstverständnis von Frauen, die in Kirche und Gemeinde arbeiten, vermittelt. Noch wichtiger erscheint es aber, Schülerinnen und Schüler dazu herauszufordern, sich mit unterschiedlichen Formen von Leben in der Kirche/Gemeinde auseinander zu setzen. Lebendige Gemeinschaft soll erfahrbar, Glaubens- und Frömmigkeitsformen sollen nachvollziehbar gemacht werden. Die tieferen Konsequenzen eines evangelischen Glaubensverständnisses für das Verhalten im Alltag zu thematisieren, ist Anliegen dieses Films. Für Schülerinnen und Schüler sollen Anregungen entstehen, eine eigene religiöse Lebensgestaltung bzw. die Bedeutung ihrer Mitgliedschaft in der christlichen Gemeinde zu hinterfragen.			
5510480	Tod und Begleitung			
	<i>Wenn Menschen sterben</i>			
	O	16 min f	2004	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. Die Neuproduktion will jungen Menschen vermitteln, wie unterschiedlich Menschen Sterben und Tod erleben und dass Leid und Schmerz aber auch eine intensive Beziehung und Hoffnung zu einem friedvollen Abschied gehören können. Gespräche mit Betroffenen, die aus ihrer Sicht verschiedene Aspekte dieser Themen erläutern, bieten Anlass für Schülerinnen und Schüler, über ein menschliches Verhalten gegenüber dem Sterben und Sterbenden nachzudenken, so dass unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren sind.			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5510538	Ramadan			
	O	15 min	2006	A(3-7); Q;
	Ramadan ist der 9. Monat des islamischen Kalenders, in dem die Offenbarung des Korans an Mohammed begann. In diesem Monat soll täglich der Koran gelesen und das Gebot des Fastens erfüllt werden. Der für das FWU neu produzierte Film führt in die religiösen und weltlichen Aspekte des Festmonats ein. Er öffnet den interreligiösen Dialog durch einige vorgesungene Koranauszüge und zeigt neben Feierlichkeiten in der Familie u.a. ein traditionelles Schattenpuppenspiel mit den Figuren Karagöz und Hacivat, das nach dem abendlichen Fastenbrechen im Ramadan-Zelt vorgeführt wird. Handreichungen zur Verwendung des Films im Unterricht, ein Glossar zu inhaltlichen Aspekten des Themenkreises, der Filmtext und Impulsbilder sind integraler Bestandteil des Programms.			
5510540	Kirchen			
	<i>Räume für Begegnung und Gottesdienst</i>			
	O	17 min f	2006	A(7-13); BB; J(14-18);
	Christliche Kirchen sind zentrale Orte des Glaubens und der Begegnung der jeweiligen Gemeinde. Schülerinnen und Schüler kennen "ihre Kirche" in der Regel von Gottesdienstbesuchen. - Manche kennen sie auch nicht. Der neu gedrehte Film stellt die Vielseitigkeit christlicher Kirchen am Beispiel der Marktkirche in Hannover dar. Wir begleiten eine Schulklasse bei der Erkundung dieser Kirche. Parallel dazu wird der Ablauf eines Gottesdienstes in der Marktkirche erläutert.			
5511168	Zivilcourage im Alltag			
	O	22 min f	2015	A(8-13); J(14-18);

	Hinschauen statt wegsehen, wenn andere in Not sind, bedrängt oder bedroht werden - das ist nicht selbstverständlich. Oft fehlt das Wissen darüber, wie man sich situationsgerecht verhalten kann. Richtig zu handeln, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, ist in vielen Situationen schwer einschätzbar. Der Film zeigt anhand von Spielszenen konkrete Alltagsbeispiele und bietet Impulse dazu, welche Handlungsmöglichkeiten und Konfliktlösungsstrategien in verschiedenen Situationen denkbar sind, um zivilcouragiert für andere einzutreten. Eine Expertin gibt Hilfestellung bei der Einordnung des Geschehens und weitere wertvolle Tipps. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur weiteren vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage ergänzt die Produktion.			
5511183	Länger leben - besser leben?			
	O	43 min f	2015	A(8-13); J(14-18); Q;
	Wir werden immer älter - aber leben wir deshalb auch immer besser? Die Produktion beleuchtet die Themen Alter und demografischer Wandel aus verschiedenen Blickwinkeln: Der Film "100 plus - Ein Jahrhundert Leben" porträtiert fünf Menschen über hundert Jahre und berührt durch heitere, traurige und nachdenklich stimmende Momente. Die individuellen Lebensgeschichten bieten vielfältige Anknüpfungspunkte zur Welt der Jugendlichen, die auf diese Weise mit dem Thema Alter in Berührung kommen. Der Film "Der demografische Wandel" ergänzt diesen Zugang um wichtige Fakten zu den Herausforderungen einer immer älter werdenden Gesellschaft und beschreibt Ursachen, Auswirkungen und mögliche Maßnahmen. Illustriert werden die Ausführungen durch Beispiele aus dem Alltag einer sechsköpfigen Familie. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die beiden Filme.			
5511208	Liebe? Sex! Und Zärtlichkeit?			
	<i>Darstellung von Sexualität in den Medien</i>			
	O		2016	A(8-13); J(14-18);
	Ob im Internet, im Fernsehen oder in der Werbung - sexualisierte Bilder und Inhalte sind allgegenwärtig. Häufig vermittelt die mediale Darstellung von Sexualität allerdings völlig unrealistische "Leistungs"-Erwartungen. Junge Menschen werden dadurch unter Druck gesetzt, ein selbstbestimmter Umgang mit der eigenen Körperlichkeit erschwert. Der Kurzfilm "kalt küssen" greift diesen Sachverhalt auf sensible Weise auf. Er erzählt die Geschichte von Janosch und Joline, die sich zueinander hingezogen fühlen. Doch ihre Freunde drängen sie zu Dingen, zu denen sie noch nicht bereit sind ... Ergänzt durch umfangreiches Zusatzmaterial, bietet die Produktion zahlreiche Impulse, um die Themen Liebe und Sexualität im Unterricht zu behandeln.			
5511302	Familie - Zwischen Geborgenheit und Konflikt			
	O	30 min f	2017	A(7-10);
	Familienleben im 21. Jahrhundert ist von einer großen Vielfalt an Lebensentwürfen geprägt. Die Produktion porträtiert drei unterschiedliche Familien und stellt sowohl deren Alltag als auch damit einhergehende Herausforderungen dar. Thematisiert wird unter anderem das Spannungsfeld zwischen Geborgenheit und Konflikt, Familienformen der Gegenwart, Rollenbilder, Regeln im familiären Zusammenleben sowie die Bedeutung religiöser Überzeugungen. Ergänzend veranschaulicht ein historischer Überblick die Entwicklung der Familie von der Antike bis heute.			
5511357	Ehe und kirchliche Trauung			
	O	23 min f	2018	A(9-13);
	Der Film "Bis dass der Tod uns scheidet?" porträtiert zwei junge Paare, die sich bewusst für eine kirchliche Trauung entschieden haben. Die Produktion thematisiert u. a. die Geschichte der Ehe, den Umgang mit Sexualität, biblische Aussagen über die Ehe, Unterschiede zwischen evangelischem und katholischem Eheverständnis, die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare sowie Positionen zur Scheidung. Die Schülerinnen und Schüler werden auf diese Weise angeregt, sich eigenständig und reflektiert mit den Themen Ehe und Trauung auseinanderzusetzen.			
5511359	Homosexualität und Kirche			
	O	36 min f	2018	A(8-13);
	Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.			
5511386	Essstörungen			
	O	16 min	2019	A(7-13);

	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5511483	Taufe			
	O	22 min	2020	A(5-10);
	Die Taufe ist das Zeichen der Aufnahme eines Menschen in die Gemeinschaft der Christen. Die Produktion erklärt die Symbole sowie die zugehörigen Worte und Handlungen vor ihrem biblisch-theologischen Hintergrund. Der Film „Taufe“ lädt ein, dieses Sakrament als sichtbares Zeichen der Gegenwart Gottes kennenzulernen und zu reflektieren, welche Bedeutung es für das eigene Leben hat.			
5511489	Liebe : Zwei Kurzfilme			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Liebe - eines der großen Themen der Menschheit. Während der Begriff allgegenwärtig ist, fallen ganz unterschiedliche Sachverhalte darunter: angefangen von der Liebe zu Freunden und Familie über das sexuelle Begehren bis hin zur christlichen Nächsten- und Gottesliebe. Anhand von mehreren Kurzfilmen geht die Produktion der Vielfalt des Phänomens Liebe nach und stellt dabei sowohl Bezüge zu weltlichen als auch religiösen Aspekten her.			
5521208	Liebe? Sex! Und Zärtlichkeit?			
	<i>Darstellung von Sexualität in den Medien (interaktiv)</i>			
	O	39 min f	2016	A(8-13); J(14-18);
	Ob im Internet, im Fernsehen oder in der Werbung - sexualisierte Bilder und Inhalte sind allgegenwärtig. Häufig vermittelt die mediale Darstellung von Sexualität allerdings völlig unrealistische "Leistungs"-Erwartungen. Junge Menschen werden dadurch unter Druck gesetzt, ein selbstbestimmter Umgang mit der eigenen Körperlichkeit erschwert. Der Kurzfilm "kalt küssen" greift diesen Sachverhalt auf sensible Weise auf. Er erzählt die Geschichte von Janosch und Joline, die sich zueinander hingezogen fühlen. Doch ihre Freunde drängen sie zu Dingen, zu denen sie noch nicht bereit sind . . . Ergänzt durch umfangreiches Zusatzmaterial, bietet die Produktion zahlreiche Impulse, um die Themen Liebe und Sexualität im Unterricht zu behandeln.			
5521302	Familie - Zwischen Geborgenheit und Konflikt (interaktiv)			
	O	30 min f	2017	A(7-10);
	Familienleben im 21. Jahrhundert ist von einer großen Vielfalt an Lebensentwürfen geprägt. Die Produktion porträtiert drei unterschiedliche Familien und stellt sowohl deren Alltag als auch damit einhergehende Herausforderungen dar. Thematisiert wird unter anderem das Spannungsfeld zwischen Geborgenheit und Konflikt, Familienformen der Gegenwart, Rollenbilder, Regeln im familiären Zusammenleben sowie die Bedeutung religiöser Überzeugungen. Ergänzend veranschaulicht ein historischer Überblick die Entwicklung der Familie von der Antike bis heute.			
5521357	Ehe und kirchliche Trauung (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(9-13);
	Der Film "Bis dass der Tod uns scheidet?" porträtiert zwei junge Paare, die sich bewusst für eine kirchliche Trauung entschieden haben. Die Produktion thematisiert u. a. die Geschichte der Ehe, den Umgang mit Sexualität, biblische Aussagen über die Ehe, Unterschiede zwischen evangelischem und katholischem Eheverständnis, die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare sowie Positionen zur Scheidung. Die Schülerinnen und Schüler werden auf diese Weise angeregt, sich eigenständig und reflektiert mit den Themen Ehe und Trauung auseinanderzusetzen.			
5521359	Homosexualität und Kirche (interaktiv)			

	O	36 min f	2018	A(8-13);
	Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.			
5521386	Essstörungen (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531001	Wie ist das mit dem Tod?			
	O	25 min f	2002	A(1-4); J(8-10)
	Willi wendet sich heute einem sehr schwierigen Thema zu, dem Tod. Alles, was lebt, muss eines Tages sterben: Pflanzen, Tiere und eben auch Menschen. Dennoch ist es sehr schwierig, diese Tatsache einfach so hin zu nehmen. Wenn ein geliebter Mensch nicht mehr da ist, fehlt unendlich viel. Willi trifft Menschen, die mit dem Tod zu tun haben. Entweder beruflich, weil sie Bestatter, Pfarrer oder Arzt sind. Oder, weil sie "Hinterbliebene" sind: Trauernde, die jemanden, den sie lieben, an den Tod verloren haben. Oder aber, weil sie "dem Tod Geweihte" sind: Sterbenskranke, die wissen, dass ihnen nur noch eine begrenzte Lebenszeit zur Verfügung steht. Jeder seiner Gesprächspartner erzählt dem Reporter, was der Tod für ihn bedeutet und worin die größten Schwierigkeiten bestehen. Will stellt fest: Obwohl der Tod so natürlich wie das Leben ist, ist der Umgang mit dem Tod für die meisten Menschen nicht leicht. Zwei Gefühle spielen dabei die Hauptrolle: Angst und Unsicherheit. Die Folge daraus: "Über den Tod spricht man nicht". Willi schon. Denn fest steht auch: Zwei der besten Hilfsmittel gegen Angst und Unsicherheit sind - darüber reden und zuhören. Denn nur wenn der Tod nicht tot geschwiegen wird, kann das Leben weiter gehen.			
5532520	Apfelsinen in Omas Kleiderschrank			
	O	69 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	60-70% der Demenzkranken werden heute von Familienangehörigen zu Hause betreut. So kommen auch viele Jugendliche mit Demenzkranken in Kontakt. In Deutschland leiden etwa 1 Mio. Menschen an einer Demenz, bis zum Jahr 2050 könnte sich die Zahl verdoppeln - genügend Gründe auch für Jugendliche, etwas über diese Krankheit zu erfahren. Die Dokumentation gibt am Beispiel des 16-jährigen Daniel und seiner Oma Anna einfühlsame Einblicke in das familiäre Zusammenleben mit einer Demenzkranken. Die zwei Filme -Erzähl doch mal von früher, Oma- und -Die Frau im Spiegel- zeigen Wege auf, wie man als junger Mensch mit Demenzkranken respektvoll umgehen kann und Zugang zu ihrer fremden Welt findet. Zusatzmaterial: Didaktisches Begleitmaterial.			
5532688	Renn, wenn du kannst			
	O	112 min f	2009	A(9-13); J(14-18); Q;

	Ben, ein junger, querschnittsgelähmter Mann, und Christian, sein Zivildienstleistender, werden Freunde. Eines Tages begegnet ihnen die eigensinnige Cellostudentin Annika. Beide verlieben sich sofort in sie. Annika ist hin- und hergerissen: Zunächst fühlt sie sich zu dem fröhlichen, leichtfüßigen Christian hingezogen. Ben glaubt, keine Chance bei ihr zu haben. Doch er und Annika kommen sich näher, auch körperlich. Zwischen ihnen entwickelt sich eine Beziehung, die sie an ihre emotionalen Grenzen stoßen lässt. . . 18 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
--	---	--	--	--

Werte und Normen

5500025	Agrarindustrie in Deutschland - Hühnerfleischproduktion			
	O	15 min sw+f	2001	A(9-13); BB; Q;
	Am Beispiel der Hühnerfleischproduktion eines Agrarkonzerns in Niedersachsen werden agrarindustrielle Strukturen mit ihren räumlichen Verbundsystemen in West- und Ostdeutschland dargestellt. Thematisiert wird dabei die ethische, sozio-ökonomische und ökologische Problematik der standardisierten Massenproduktion.			
5500338	Von Liebe ganz zu schweigen			
	O	35 min f	2006	A(9-13); BB; J(16-18); Q; T;
	Die 16jährige Susanne erwartet nach einem kurzen Verhältnis mit einem jungen Mann ein Kind. Sie kommt in Konflikt mit ihren Eltern, ihrem Freund und ihrer Arbeitsstelle. Sie lässt sich hinsichtlich einer Abtreibung beraten. Ihre Entscheidung bleibt offen.			
5500355	Schwarzfahren			
	O	4:04 min f	2006	A(8-13); J(14-18);
	"Gewissen" kann man als zentrale interne Instanz der Entscheidungsabwägung und -findung verstehen. Heutzutage erscheint der Begriff altmodisch, ist aber in einer zunehmend pluralistischen und freiheitlichen Gesellschaft eigentlich sehr zentral und ständig gegenwärtig. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird "Schwarzfahren" als konkrete Situationen aufgegriffen, in der das Gewissen Jugendlicher gefragt ist. Das Beispiel wird szenisch und in Interviews mit einer Gruppe von Jugendlichen erläutert.			
5500356	In Würde sterben			
	O	4:22 min f	2006	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird gezeigt, wie Sterbende, Angehörige und Pflegepersonal in einer Palliativstation mit dem Tod umgehen. Schülerinnen und Schüler können hier angeregt werden, über würdiges Sterben nachzudenken.			
5500357	Christliches Begräbnis			
	O	3:15 min f	2006	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird die christliche Beerdigung einer alten Frau gezeigt und vom Pfarrer deren Rituale und Hintergründe erläutert. Für Schülerinnen und Schüler kann dies Anlass sein, unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren.			
5500434	Okkulte Szene			
	O	3:33 min f	2007	A(7-13);
	In der so genannten "okkulten Szene" treffen sich vor allem junge Leute, die sich für magisch-okkulte Praktiken interessieren. Als Beispiel wird in der Filmsequenz das Pendeln näher erläutert. Dr. Matthias Pöhlmann, Fachmann von der Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, beleuchtet das Pendeln kritisch und liefert die sachliche Erklärung für die Bewegungen des Pendels. Außerdem wird die Frage gestellt, warum sich vor allem Jugendliche, aber auch immer mehr Erwachsene von den esoterischen und okkult-magischen Angeboten und Praktiken angezogen fühlen. Ein Streifzug durch den Hexenladen der selbsternannten "Hexe" Surja gibt einen Einblick in diesen stetig wachsenden Markt, der mit solch einschlägigen Geschäften, Esoterik-Messen oder per Internet mittlerweile Milliarden-Umsätze macht.			
5500577	Der Zauberring			
	<i>Kinder philosophieren</i>			

	O	28 min f	2006	A(4-10);
	Beispiele führen in das Thema "Kinder philosophieren" ein: Verschiedene Dimensionen ethischen Handelns werden anhand des Films "Der Zauberring" veranschaulicht und mit Kindern im Gespräch reflektiert. In Anlehnung an Platons "Ring des Gyges" thematisiert die DVD innerhalb der kindlichen Erlebniswelt philosophische Fragestellungen über Gerechtigkeit, Gleichheit und Verantwortung. Eine Auswahl an Grafiken, Übersichten und interaktiven Angeboten für Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler stehen im ROM-Teil der DVD zur Verfügung.			
5500581	Okkultismus, Esoterik und Aberglaube			
	O	33 min sw/f	2006	A(7-13); BB; J(14-18);
	Das Interesse an okkult-magischen Praktiken wie Pendeln und Glasrücken ist unter Schülerinnen und Schülern weit verbreitet. Nach neueren Untersuchungen hat ein Viertel bis ein Drittel der Jugendlichen eigene Erfahrungen mit solchen Techniken gemacht oder im persönlichen Umfeld davon Kenntnis genommen. Vor diesem Hintergrund stellte der neu gedrehte Film aktuelle Praktiken und Szenen vor, denen Jugendliche in diesem Zusammenhang begegnen. Das Spektrum reicht von persönlichen Glücksbringern über okkult-magische Praktiken des Jenseitskontaktes über Glasrücken bis hin zu Wahrsagerei und Angeboten der so genannten "Schwarzen Szene". Auf der didaktischen DVD wird der Film zusätzlich in Sequenzen angeboten, die eine Vertiefung folgender Themen ermöglichen: Glücksbringer, okkulte Szene, Wahrsagen, Magie, Gothic. Im ROM-Teil sind darüber hinaus Hinweise zur Verwendung, Hintergrundinformationen und Arbeitsmaterialien zu finden.			
5500644	Mama Massai - Mission in der Steppe			
	O	27 min f	2008	A(7-13); BB; J(14-18);
	Einst waren die Massai die Könige der Steppe, doch das traditionelle Leben der stolzen Krieger als Hirten und Nomaden ist nicht mehr möglich; die Massai-Kultur Ostafrikas ist durch die Globalisierung in ihrem Wesen bedroht. Im Mittelpunkt des Films steht Angelika Wohlenberg, Hebamme, Krankenschwester und Missionarin, die seit 25 Jahren nicht nur für das Seelenheil der Massai kämpft, sondern auch um das Überleben ihrer Kultur. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was es heißt, im Kontext der Globalisierung den christlichen Glauben in eine fremde Kultur zu vermitteln und sich mit Hilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial und von Hintergrundinformationen damit auseinandersetzen, wie ein partnerschaftliches Verständnis von christlicher Mission im 21. Jahrhundert aussehen kann.			
5500671	Diakonie heute: Das Erbe von Wichern und Löhe			
	O	26 min f	2008	A(5-10); J(10-16);
	Diakonie als christlich motivierte Hilfe ist seit Bestehen der Kirche Teil ihres Auftrags. Doch wie sieht diese Hilfe konkret aus? Die didaktische DVD zeichnet anlässlich des Wichern- und Löhejahrs das Porträt zweier Männer, die angesichts des Elends ihrer Zeit Konzepte der praktischen Nächstenliebe entwickelten und so zu Gründervätern der Diakonie wurden. Darüber hinaus führt die FWU-Neuproduktion den Betrachter in die Räume des Lernens, Lebens und Heilens heutiger diakonischer Einrichtungen und zeigt auf, wo Wicherns und Löhes Erbe bis heute wirksam ist. Die didaktische DVD ermöglicht durch Sequenzen und zwei Bildergalerien eine vertiefende Auseinandersetzung. Darüber hinaus bietet der ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material.			
5500964	Jugend zwischen Party und Promille			
	O	19 min f	2009	A(7-9); J(12-16);
	Alkohol ist allgegenwärtig: In der Werbung, auf Familienfesten, in Restaurants. Auf der einen Seite stehen Genuss und gute Stimmung, auf der anderen problematische Wirkungen von Alkohol bis hin zur Alkoholintoxikation. Die Frage, wie die Wirkungen und Gefahren von Alkohol einzuschätzen sind beziehungsweise die individuell zu beantwortende Frage nach dem rechten Maß für den Einzelnen, sind Themen der fächerübergreifenden Präventionsarbeit in Schule und außerschulischer Bildung. Der aktuelle Film von Rainer Fromm, "Voll gut drauf? Jugend zwischen Party und Promille", dokumentiert das Thema aus der Perspektive von Jugendlichen und stellt deren Sicht zur Diskussion: Wo ist die Grenze zwischen Party und peinlich, wie sehen suchtkranke Jugendliche ihre Situation und wie werden Werbung und Geschlechterrollen wahrgenommen. Die Didaktische FWU-DVD bietet darüber hinaus umfassendes Bild- und Arbeitsmaterial, das eine Auseinandersetzung von Schülerinnen und Schülern mit dem Thema provozieren soll.			
5501188	Jung und Alt			
	O		2010	A(6-10); J(12-16); Q;

	Wie peinlich! Das Zusammensein von Rowan mit ihrem schwerhörigen und langsamen Großvater wird zum Spießrutenlauf, als sie in der Öffentlichkeit auf andere Jugendliche treffen. Als die Inkontinenz des alten Mannes sie in eine demütigende Situation bringt, steht ihre Beziehung zum Großvater auf dem Prüfstand. Ihr Image oder seine Würde - was zählt mehr? Im Mittelpunkt der didaktischen DVD steht ein leiser Film, der in sensibler und differenzierter Weise die höchst aktuelle und oft tabuisierte Problematik des Zusammenlebens von jungen und alten Menschen aufgreift. Eine Bildergalerie, eine Grafik und ausführliches Arbeitsmaterial unterstützen den Einsatz des Films im Unterricht der Sekundarstufe I sowie in der Jugendbildung. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501189	Glaube und Geld			
	<i>Verantwortlich wirtschaften</i>			
	O		2010	A(9-12); Q;
	Dreht sich alles ums Geld? Fragen nach den ethischen Grundlagen wirtschaftlichen Handelns stehen im Fokus öffentlichen Interesses. Johannes Rosenstein zeigt in seinem neu gedrehten Film an vier Beispielen, wie sich eine christliche Grundeinstellung auf unternehmerisches Handeln auswirken kann. Filmsequenzen, didaktische Hinweise sowie ausführliches Arbeitsmaterial ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit wirtschaftsethischen Fragen.			
5501223	Prophetie			
	O	20 min f	2010	A(7-10);
	Die prophetische Kritik gehört zum Grundbestand biblischer Traditionen. Doch was macht Propheten eigentlich aus? André Rehse schlägt in seinem neu gedrehten Film den Bogen von den großen Propheten des Alten Testaments zu engagierten Persönlichkeiten der Gegenwart in Politik, Medien, Wissenschaft und Kirche. Die didaktische DVD erschließt den Jugendlichen die starke prophetische Tradition des Alten Testaments und zeigt die Zusammenhänge, aber auch Unterschiede zum prophetischen Reden und Handeln in der Gegenwart auf. Bilder aus der Kunst, didaktische Hinweise und ausführliches Arbeitsmaterial im DVD-ROM-Teil unterstützen die Auseinandersetzung mit dem prophetischen Anspruch im Unterricht der Sekundarstufe I.			
5501224	Fremd			
	O	25 min f	2010	A(5-8); J(10-14);
	Was ist eigentlich fremd? Wie geht man mit Fremdem um? Kinder und Jugendliche werden mit Stereotypen und Vorurteilen groß. Auf dieser Didaktischen DVD lernen sie wahrzunehmen, was alles eigentlich "fremd" ist, und wie sie Vorurteile in sachgemäße Urteile überführen können. Auf diesen Weg der Erkenntnis begleiten sie zwei jugendliche Moderatoren in einer Folge aus der neuen philosophischen Reihe für Kinder von ZDF und Kinderkanal "Nächster Halt". Beim Nachdenken unterstützen sie ein erwachsener Gesprächspartner sowie bekannte Philosophen in unterhaltsamen Mini-Animationen. Die Erfahrungen eines Jungen mit Migrationshintergrund machen Jugendlichen klar, wie es sich anfühlt, wenn man fremd gemacht wird. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501225	Gewalt und Konflikte			
	O	25 min f	2010	A(6-9);
	Warum verhalten sich Menschen böse? Woher kommt das Böse und vor allem wie gehe ich damit um? Die Produktion "Gewalt und Konflikte" leitet Jugendliche an, über die Entstehung und Vermeidung von Gewalt nachzudenken: Das philosophische Nachsinnen über die Thematik das "Bösen", als auch der praktische Umgang damit bilden die Eckpfeiler dieser didaktischen DVD. Im Film machen sich zwei jugendliche Moderatoren zusammen mit einem erwachsenen Gesprächspartner auf die Suche nach Antworten. Das Arbeitsmaterial unterstützt und erweitert die Thematik. Diese Produktion leistet einen besonderen Beitrag zu fächerübergreifenden Lernzielen im Bereich der Konfliktprävention und -bewältigung.			
5501398	(Mit-) Menschen fühlen: Der Amoklauf von Winnenden			
	O	15 min f	2011	A(8-10); J(14-18);
	Nur wenige Sekunden, ein paar Schüsse. Und danach war alles anders! Die Schulgemeinde der Albertville Realschule in Winnenden ist traumatisiert nach dem Amoklauf. Umso erstaunlicher, dass sich Menschen zusammenfinden, mit dem Ziel, die Schule menschlicher zu gestalten und rechtzeitig Hilfe anzubieten - für die Opfer, aber auch für die potentiellen Täter. In sensibler Weise zeigt diese didaktische DVD auf, was empathisches Verhalten bewirken kann. Umfangreiches Arbeitsmaterial und Infotexte ermöglichen einen vertieften Zugang zur Thematik.			
5501432	Wahrheit			
	O		2011	A(5-10);

	Was ist eigentlich Wahrheit? Und vor allem: Muss ich immer die Wahrheit sagen? Beide Fragen beschäftigen junge Menschen. Die Ehrlichkeit als moralische Norm und die philosophische Frage nach der Wahrheit bilden die Eckpfeiler der didaktischen DVD. In der Folge "Wahrheit" der Serie "Nächster Halt" versuchen zwei jugendliche Moderatoren herauszufinden, was Wahrheit ist. Die grundsätzliche Frage, die sich ihnen dabei stellt, ist, ob man in jeder Situation die Wahrheit sagen muss und kann. Die Produktion führt die Jugendlichen in moralische Argumentationen und leistet dadurch einen Beitrag zur Wertebildung. Außerdem stößt die Frage nach der Wahrheit bei den Jugendlichen Lern- und Denkprozesse an. Die Folge wird durch umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt.			
5501439	Ich, du - wir?! Zum ersten Mal verliebt			
	O	23 min f	2011	A(7-8); J(12-14);
	Da steht sie und lächelt! Und die Gefühle fahren Achterbahn. Leo (15) ist zum ersten Mal verliebt. Allerdings weiß er nicht so recht, wie er an Lisa herankommen soll. Der erste Anlauf scheitert prompt. Basierend auf dem Film "Zweiter Anlauf" von Hannah Lichtenstein ermutigt die didaktische DVD junge Leute dazu, sich über Vorstellungen, Fragen und Wünsche hinsichtlich der Themen "Erste Liebe", "Partnerschaft" und "Sexualität" auszutauschen und darüber nachzudenken. Das Arbeitsmaterial unterstützt eine unverkrampfte Behandlung der Thematik in den Fächern Religion und Ethik in der Sekundarstufe I.			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
5501448	Sünde - Was ist das eigentlich?			
	O	15 min f	2011	A(7-11);
	Der Film von Reinhard Körting erschließt das Phänomen Sünde nicht in abstrakter Weise, sondern verbindet das Alltagserleben der Jugendlichen mit Experteninfos und Schülergesprächen. Dabei wird das weit verbreitete Missverständnis von Sünde als Fehlverhalten (Naschen, Verstoß gegen Tugendregeln usw.) überwunden. Der Film fokussiert die theologisch-anthropologische Grundbedeutung der Sünde anhand von drei zentralen Erzählungen aus der biblischen Urgeschichte (Gen 3, 4 und 11). Thematische Sequenzen und ausführliches Zusatzmaterial für den Unterricht in der Sekundarstufe I und auch II ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Grundthema allen menschlichen Lebens.			
5501449	Pränataldiagnostik			
	<i>Wann ist Leben lebenswert?</i>			
	O	17 min f	2011	A(10-12);
	Darf der Mensch entscheiden, welches Leben lebenswert ist? Vor dieser Frage können auch Frauen stehen, die sich für eine vorgeburtliche Untersuchung entscheiden. Was tun, wenn der Verdacht auf eine Behinderung des Kindes besteht? Im Film kommen Schwangere, Mütter, Familienangehörige sowie Berater/innen zu Wort. Wie sieht das Leben mit einem behinderten Kind tatsächlich aus? Mitglieder einer betroffenen Familie geben Einblick in ihren Alltag. Umfangreiches Arbeitsmaterial erleichtert die Erarbeitung der Thematik.			
5501484	Pubertät - Zeit des Wandels			
	O	18 min f	2011	A(5-9)
	Während der Pubertät erlangen Jungen und Mädchen die Geschlechtsreife. Dieser Lebensabschnitt bringt nicht nur physische, sondern auch psychische Veränderungen mit sich. Die didaktische DVD bietet einen Einblick in diese spannende Zeit. Jugendliche sprechen über ihre Gefühle und Probleme, die auch durch die hormonell bedingten "Umbaumaßnahmen" des Körpers ausgelöst werden.			
5501595	Glück			
	O	25 min f	2012	A(5-9); J(10-16);

	Wir alle wollen glücklich sein. Doch was genau ist Glück? Und wie wird man glücklich? Sabrina und Torsten begeben sich auf eine Glücksreise, um Antworten auf diese Frage zu bekommen. Dabei unterstützen sie Gert Scobel und die Philosophen Aristoteles und Martin Seel. Die didaktische DVD lässt ein differenziertes Bild von "Glück" entstehen und lädt ein, sich selbst Gedanken zu diesem existenziellen Thema zu machen.			
5501604	Verantwortung für die Welt: Jugendfreiwilligendienste und Ehrenamt			
	O	23 min f	2012	A(8-12); J(14-18);
	Der Themenbereich "Verantwortung für die Welt" nimmt einen beachtlichen Teil des Lehrplans ein - nicht nur in den Fächern Ethik und Religion. Soziales Verhalten und Handeln gilt als generelle Kernkompetenz in Schulen. Am Beispiel von Jugendfreiwilligendiensten und ehrenamtlicher Tätigkeiten liefert diese Produktion Erfahrungsberichte und geht der Frage nach, wie man mit persönlichem Einsatz seine Umwelt bereichern und verbessern kann.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501657	Geschlechterrollen im Wandel			
	O	18 min f	2012	A(9-11); J(14-18); Q;
	Laut Gesetz sind Männer und Frauen gleichberechtigt. Doch wie sieht das in der Realität aus? Frauen in Führungspositionen oder Männer in sozialen Berufen sind noch immer nicht die Regel. Betrachtet man die Veränderungen der Gesetzeslage in den letzten Jahrzehnten, wird der Wandel der Geschlechterrollen nachvollziehbar. Die FWU-Produktion setzt sich kritisch mit der Situation auseinander und regt durch kontroverse Stellungnahmen zur Diskussion an. Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie mit Werbeplakaten sowie Statistiken zur Veranschaulichung der gesellschaftlichen Entwicklung in Deutschland und im europäischen Vergleich ergänzen die Produktion.			
5510479	Option für die Armen			
	O	17 min f	2004	A(5-13); BB; J(10-18); Q;
	Menschen zu helfen ist die Aufgabe aber auch das Herzensanliegen eines deutschen Missionars auf den Philippinen. Die Situation auf den Philippinen veranschaulicht, wie das kirchliche Modell "Option für die Armen" gelebt wird und auch heute noch hoch aktuell ist. Konkret heißt das, selbst mit den Armen zu leben, gemeinsam mit den Menschen, die auf dem Müll, als arme Bauern, Fischer oder als Straßenkinder hausen, nach Wegen zu suchen, die geeignet sind, deren Lebensbedingungen zu verbessern. Die betroffenen Menschen - Männer, Frauen und Kinder - erläutern ihre Lebensverhältnisse und schildern, welche Maßnahmen ihnen helfen, wie sie sich selbst helfen und was sie sich für ihre Zukunft wünschen. - Schülerinnen und Schüler können an diesem Beispiel nachvollziehen, wie das kirchliche Anliegen einer "Option für die Armen" zu verstehen ist. Sie werden zugleich herausgefordert, sich mit den extremen Lebensverhältnissen armer Menschen auseinander zu setzen und dazu Stellung zu beziehen.			
5510480	Tod und Begleitung			
	<i>Wenn Menschen sterben</i>			
	O	16 min f	2004	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. Die Neuproduktion will jungen Menschen vermitteln, wie unterschiedlich Menschen Sterben und Tod erleben und dass Leid und Schmerz aber auch eine intensive Beziehung und Hoffnung zu einem friedvollen Abschied gehören können. Gespräche mit Betroffenen, die aus ihrer Sicht verschiedene Aspekte dieser Themen erläutern, bieten Anlass für Schülerinnen und Schüler, über ein menschliches Verhalten gegenüber dem Sterben und Sterbenden nachzudenken, so dass unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren sind.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510489	Wann ist Krieg und wann ist Frieden?			

	O	25 min f	2005	A(4-5); J(6-10);
	<p>Heute geht es Willi um ein sehr ernstes Thema: Krieg und Frieden. Er ist in Sarajevo unterwegs, wo zwischen 1992 und 1995 Menschen auf Leben und Tod gegeneinander kämpften. Willi trifft eine bosniakische Familie, die diese Zeit miterlebt hat. Doch wie es zum Krieg kam, ist für viele Menschen bis heute nicht wirklich nachvollziehbar - auch nicht für Senad, der als Soldat gekämpft hat. Dass der Frieden jetzt im Land stabil bleibt, dafür sorgen die internationalen SFOR Truppen. Die Bundeswehr gehört auch dazu. Hauptfeldwebel Markus Spitzer nimmt Willi mit auf Patrouille. In einem Dorf ist der Reporter dabei, als die Soldaten Waffen einsammeln, die die Menschen aus Angst vor einem neuen Krieg noch behalten hatten. Oberst Schürmann erklärt Willi, wie gefährlich Minen sind. Von Hauptfeldwebel Torsten Gerkensteiner erfährt er, wie man Minen räumt. Die SFOR Soldaten verteilen aber auch Hilfsgüter an bedürftige Familien. Wie sehr das Geschehene auch Spuren in den Herzen hinterlassen hat, erfährt Willi zum Schluss wieder von Senad. Zum Abschied wünscht ihm Willi deshalb nur eines: Frieden.</p>			
5510498	Gewissen im Alltag von Jugendlichen			
	O	17 min f	2005	A(8-13); J(14-18);
	<p>"Gewissen" kann man als zentrale interne Instanz der Entscheidungsabwägung und -findung verstehen. Heutzutage erscheint der Begriff altmodisch, ist aber in einer zunehmend pluralistischen und freiheitlichen Gesellschaft eigentlich sehr zentral und ständig gegenwärtig. Der neu produzierte Unterrichtsfilm greift vier konkrete Situationen auf, in denen das Gewissen Jugendlicher gefragt ist: "Die Fundsache", "Schwarzfahren", "Jugendgerichtsprozess" und "Hilfe für Tansania". Die Beispiele werden jeweils szenisch und in Interviews mit einer Gruppe von Jugendlichen erläutert. Die nachvollziehbaren Alltagssituationen machen moralische Entscheidungs- und Konfliktsituationen deutlich, die im Film bereits kontrovers diskutiert werden und vielfältige Gesprächsanlässe für Schülerinnen und Schüler bieten.</p>			
5510500	14751. Eine filmische Andacht			
	O	17 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	<p>Der Film "14751" ist eine filmische Meditation, ein Kunstwerk über ein Kunstwerk, die "Entschleunigung" des Films, kein Rekordversuch, sondern ein wohltuender Kontrast zu allen Entwicklungen in Film und Fernsehen. Der Künstler Johannes Heimrath vom "Now! - Ensemble" gedenkt mit 14751 Gongschlägen der Opfer der nationalsozialistischen Tötungsanstalt Pirna-Sonnenstein bei Dresden. Von 1940 bis 1941 wurden hier 14751 Menschen ermordet. Für jedes Opfer wurde ein Totenschein mit fingierter Todesursache erstellt. Es waren vorwiegend psychisch Kranke und geistig Behinderte, am Ende auch jüdische, polnische und deutsche Häftlinge aus Konzentrationslagern. Johannes Heimrath widmet 42 Stunden lang und ohne Unterbrechung jedem Opfer einen Gongschlag und wagt so einen Annäherungsversuch an das Unvorstellbare.</p> <p><u>Willi will's wissen</u></p>			
5510533	Wie lustig ist das Leben der Sinti und Roma wirklich?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	<p>Sinti und Roma, eine seit Jahrhunderten in Europa lebende Bevölkerungsgruppe aus dem Nordwesten Indiens, wurden in Deutschland mit der Bezeichnung "Zigeuner" bedacht, einem Wort, das als Schimpfwort gilt. Willi will mehr wissen über das Leben der Sinti und Roma heute. Er spricht mit Schülern und Lehrern einer Schule für Roma, er unterhält sich mit Jugendlichen und lernt die Musik der Roma kennen. Auch die leidvolle Geschichte der Sinti und Roma wird nicht ausgespart. Beim Besuch des Konzentrationslagers Dachau berichtet ein Sinti aus Nürnberg, wie er als Jugendlicher die Schrecken des Dritten Reiches selbst erlebte. Am Ende des Films ist Willi Gast in einer Sintifamilie und lernt dort das herzliche Zusammenleben aller Generationen kennen.</p>			
5510619	Wege aus der Sucht			
	<i>Die Fazenda da Esperança</i>			
	O	16 min f	2008	A(8-13); BB; J(14-18);
	<p>Aus einer kleinen franziskanischen Lebensgemeinschaft in Brasilien, die sich drogenabhängiger Jugendlicher annahm, ist die Fazenda da Esperança ("Hof der Hoffnung") entstanden. Jugendliche Suchtkranke, die einen Weg aus ihrer Abhängigkeit suchen, finden auf den Fazendas eine Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, die ihnen Hilfe und Geborgenheit anbietet. Der Film zeigt das Leben auf einer brasilianischen und einer deutschen Fazenda da Esperança und vermittelt durch Interviews mit Bewohnern, Eltern und dem Gründer, Pater Hans Stapel, einen Einblick in das Konzept der Fazenda-Bewegung.</p>			
5511000	Gerechtigkeit			
	O	26 min f	2013	A(6-10); J(12-16);

	Gerechtigkeit ist ein tief verwurzelttes menschliches Bedürfnis. Die Episode aus der jugendphilosophischen Reihe "Nächster Halt" greift dieses Thema aus unterschiedlichen Perspektiven auf: Lebensnahe Beispiele (Gerechtigkeit in der Familie, Inhaftierungen in der ehemaligen DDR, Alltag im Rollstuhl) zeigen, dass Gerechtigkeitskonflikte allgegenwärtig sind. Daneben werden wichtige philosophische Konzeptionen vorgestellt (Aristoteles, Rousseau, Rawls) und das Verhältnis von Recht und Gerechtigkeit näher beleuchtet. Zusammen mit Co-Moderator Gert Scobel gehen die beiden Moderatoren Sabrina und Torsten schließlich der Frage nach, warum es so viele Ungerechtigkeiten gibt und wie man die Welt gerechter machen kann.			
5511029	Ökologische Landwirtschaft			
	O	21 min f	2013	A(5-10);
	"Bio" liegt im Trend - in beinahe jedem Supermarkt finden sich heute Produkte aus ökologischer Erzeugung. Und auch immer mehr Landwirte rüsten ihre Betriebe von konventioneller auf ökologische Landwirtschaft um. Die FWU-Produktion zeigt anhand zweier ökologisch wirtschaftender Betriebe beispielhaft, welche Gründe die Bauern zu einem solchen Umdenken bewegen und stellt die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511056	Sterbehilfe			
	O	23 min f	2013	A(10-13); J(16-18); Q;
	Die Frage nach einem menschenwürdigen Sterben stellt sich zwar nicht erst seit jüngster Zeit, verschärft sich aber durch die Möglichkeiten der modernen Intensivmedizin. Diese Produktion setzt sich diskursiv mit der Problematik auseinander und regt die Jugendlichen an, sich ein differenziertes Bild davon zu machen. Der zugrunde liegende Film behandelt das Thema "Sterbehilfe" am Beispiel einer Frau, deren Krankheit als tödlich diagnostiziert wurde. Sie hat sich deshalb entschlossen, von der Möglichkeit eines begleiteten Suizids Gebrauch zu machen, wie er von Organisationen in der Schweiz angeboten wird. Der Gang der Überlegungen, die diese Frau anstellt und konsequent bis zur Ausführung durchsetzt, wechselt sich im Film mit Interview-Blöcken ab, in denen Befürworter und Gegner organisierter Sterbehilfe zu einzelnen Aspekten der Problematik Stellung beziehen.			
5511057	Inklusion			
	O	20 min f	2013	A(8-10); J(14-18);
	Das Thema Inklusion ist in aller Munde und für viele Schulen und Einrichtungen stellt sich die Frage, wie deren Umsetzung zu bewerkstelligen ist. Diese Produktion möchte jugendlichen Schülerinnen und Schülern eine Teilnahme an der kontroversen Diskussion ermöglichen, ihnen Beispiele einer gelungenen Inklusion zeigen und dazu anregen, mit Empathie und gegenseitigem Verständnis selbst einen Teil der Verantwortung dafür zu übernehmen. Film und Filmclip werden zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln für Hörgeschädigte und mit Audiodeskription für Jugendliche mit Sehbehinderung angeboten. Die Arbeitsblätter berücksichtigen verschiedene Niveaus.			
5511112	Organspende			
	O	23 min f	2014	A(8-13); J(14-18);
	Für die einen ist es der Gipfel der Nächstenliebe, für die anderen ein Eingriff in die Würde des Sterbenden. Auf Grund der Skandale um die Manipulation bei der Organvergabe ist die Bereitschaft zur Organspende zurückgegangen und die Bedenken diesbezüglich gestiegen. Dabei wird häufig übersehen, dass Organspende auch Leben rettet. Diese Produktion möchte ehrlich und offen Aufklärung bieten und Hilfe bei der ganz persönlichen Entscheidung leisten. Das umfangreiche Arbeitsmaterial und die Infotexte sollen diesen Prozess unterstützen.			
5511113	Die Gerechten von Yad Vashem - Widerstand im Dritten Reich			
	O	30 min f	2014	A(9-13); J(14-18);
	Die Geschichten der Menschen, die im Dritten Reich Juden halfen, sind vielschichtig. Ihre Motive ebenfalls. Gemeinsam ist allen "Stillen Helfern", dass sie das, was sie taten, für selbstverständlich hielten. Haltung und Mut dieser Menschen sind beeindruckend und machen nachdenklich. Mittels Zeitzeugenaussagen macht sich diese Produktion auf die Spuren dieser Menschen und lässt Geschichte lebendig werden. Das umfangreiche Arbeitsmaterial thematisiert die historischen und ethischen Aspekte der Rettergeschichten und versucht die Problematik in die heutige Realität der Schüler zu übersetzen.			
5511114	Tierethik			
	O	24 min f	2014	A(8-13); J(14-18); Q;

	Tierethik reflektiert die moralischen Fragestellungen, die sich aus der Beziehung zwischen Mensch und Tier ergeben. Im Zentrum steht dabei die Frage, inwieweit Tiere für menschliche Interessen genutzt werden dürfen. Mit dem Theologen Dr. Rainer Hagencord und dem Landwirt Karl Ludwig Schweisfurth werden zwei Kritiker der Massentierhaltung porträtiert, die zu jeweils unterschiedlichen Schlussfolgerungen gelangen. Straßeninterviews ergänzen das breite Spektrum an Meinungen zum Thema Tierethik. Darüber hinaus werden unterschiedliche tierethische Positionen und ihre praktischen Konsequenzen dargestellt. Die Produktion möchte auf diese Weise dazu anregen, eigene Einstellungen und Gewohnheiten zu hinterfragen und eine bewusste Haltung im Umgang mit Tieren einzunehmen.			
5511115	Martin Luther King - Eine Spurensuche			
	O	26 min f	2014	A(7-13); J(12-18);
	Martin Luther King jr. setzte sich mit den Mitteln des gewaltlosen Widerstands für Gerechtigkeit, Toleranz und Freiheit ein. Im Jahr 1964 besuchte er das geteilte Berlin und predigte dort sowohl im West- als auch im Ostteil der Stadt. 50 Jahre später begeben sich Berliner Schülerinnen und Schüler auf eine Spurensuche: Im Rahmen des Geschichtsprojekts "King- Code" rekonstruieren sie die historischen Ereignisse, die in Zusammenhang mit dem Besuch Kings stehen, und setzen sie in Bezug zur Geschichte des geteilten Deutschlands. Die Produktion stellt Kings Botschaft somit einerseits in einen historischen Kontext und geht ihrer Wirkung auf die Menschen in der damaligen DDR nach. Andererseits zeigt sie auf, inwiefern diese Botschaft und Kings Kampf gegen Diskriminierung, Rassismus und Gewalt - gerade für junge Menschen - noch heute von hoher Aktualität sind.			
5511117	Gewissen			
	O	22 min f	2014	A(7-13); J(12-18); Q;
	Das Gewissen gilt als die zentrale Instanz zur Bildung moralischer Urteile und ist Gegenstand zahlreicher philosophischer, anthropologischer und theologischer Erörterungen. Es ist zugleich aber auch ein ganz alltägliches Phänomen, mit dem jeder Mensch in Konfliktsituationen konfrontiert wird. Die Produktion berücksichtigt daher beide Aspekte des Gewissens: Die Kurzfilme "Julian" und "Kutsushita" beleuchten seine praktische Seite und handeln von Gewissensentscheidungen, Gewissensbissen sowie dem Mut, für seine Überzeugungen einzustehen. Die Arbeitsmaterialien beschäftigen sich ergänzend mit dem theoretischen Hintergrund der Gewissensthematik und ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit ihren vielfältigen philosophischen und theologischen Bezügen.			
5511132	Nachhaltigkeit			
	O	17 min f	2015	A(8-13); Q;
	"Nachhaltigkeit" ist heute in aller Munde und stellt auch im Unterrichtsalltag einen wichtigen Aspekt zahlreicher Kernthemen dar. Doch was bedeutet das eigentlich genau - nachhaltig leben? Die Produktion setzt sich zum Ziel, den häufig diffus verwendeten Begriff der "Nachhaltigkeit" greifbar zu machen. Dabei sollen sowohl seine globale Bedeutung aufgezeigt, als auch Handlungsmöglichkeiten auf regionaler und persönlicher Ebene vorgestellt werden. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511135	Bangladesch - Nähstube für die Welt			
	O		2015	A(7-13); Q;
	Kleidung ist heute weit mehr als nur Mittel zum Zweck. Die Modeindustrie boomt. Nicht zuletzt, weil Textilprodukte oftmals sehr preisgünstig zu haben sind. Doch wie kann es sein, dass ein T-Shirt, das in Asien produziert wurde und um die halbe Welt gereist ist, bei uns zehn Euro oder weniger kostet? Die Produktion stellt Bangladesch als Billiglohnland der Textilindustrie vor und zeigt, dass billige Mode am Ende meist doch einen hohen Preis hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511168	Zivilcourage im Alltag			
	O	22 min f	2015	A(8-13); J(14-18);
	Hinschauen statt wegsehen, wenn andere in Not sind, bedrängt oder bedroht werden - das ist nicht selbstverständlich. Oft fehlt das Wissen darüber, wie man sich situationsgerecht verhalten kann. Richtig zu handeln, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, ist in vielen Situationen schwer einschätzbar. Der Film zeigt anhand von Spielszenen konkrete Alltagsbeispiele und bietet Impulse dazu, welche Handlungsmöglichkeiten und Konfliktlösungsstrategien in verschiedenen Situationen denkbar sind, um zivilcouragiert für andere einzutreten. Eine Expertin gibt Hilfestellung bei der Einordnung des Geschehens und weitere wertvolle Tipps. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur weiteren vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage ergänzt die Produktion.			

5511176	Landschaften der Bibel			
	<i>Auf den Spuren von Moses und Johannes dem Täufer</i>			
	O	17 min f	2015	A(7-13);
	Moses und Johannes der Täufer haben sich beide im heutigen Jordanien aufgehalten. Beide waren auf der Suche nach einem besseren Leben im Einklang mit Gott und einer Umkehr. Diese Produktion begibt sich auf die Spuren der zwei Männer und verortet die biblischen Geschichten in ihrer Zeit und ihrer geographischen Umgebung. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bilder aus der Kunst, Karten und eine Interaktion ermöglichen einen vielfältigen Zugang zum Thema.			
5511182	Die großen Fragen des Lebens			
	O	81 min f	2015	A(4-10); J(10-16); Q;
	Fünf originelle Kurzfilme laden junge Menschen dazu ein, sich mit exemplarischen "großen" Fragen aus Philosophie und Ethik auseinanderzusetzen: Wodurch bin ich "Ich"? Wem gehört die Erde? Warum soll man gut handeln? Was ist gerecht? Bin ich für meine Handlungen verantwortlich? Die Filme fordern auf spielerisch-kreative Weise zu eigenständigem Denken und zur Diskussion heraus. Ergänzend enthalten die Arbeitsmaterialien zahlreiche methodische Anregungen für ein gelingendes (philosophisches) Gespräch, den Austausch von Argumenten sowie den Umgang mit unterschiedlichen Meinungen. Die Filme liegen zweisprachig (deutsch/englisch) und in verschiedenen, je nach didaktischer Zielsetzung verwendbaren Fassungen vor.			
	<u>Drogen</u>			
5511187	Alkohol			
	O	14 min f	2016	A(7-10); BB;
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5511199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer?			
	O	21 min f	2016	A(10-13);
	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5511227	Warum so viele Menschen fliehen			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
5511303	Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik			

	O	21 min f	2017	A(10-13);
	Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges "Richtig" oder "Falsch". Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.			
5511316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen?</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5511318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle?</i>			
	O		2018	A(8-13);
	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			
5511319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt?</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5511354	Big Data			
	O	19 min f	2018	A(10-13);
	"Big Data" ist eines der großen Schlagwörter unserer Zeit. Das Medium bietet einen adressatengerechten Einblick in dieses zukunftsweisende Themenfeld und definiert dabei neben "Big Data" auch Begriffe wie "Algorithmus" und "Korrelation". Es zeigt anhand von vier Beispielen aus ganz unterschiedlichen Bereichen (Sport, Gesundheitswesen, Verkehr und Journalismus), wo Datenmengen anfallen, von wem, wie und zu welchem Zweck sie ausgewertet werden, wo Chancen und Risiken von Big Data bzw. Big-Data-Analysen liegen und wie jeder von uns ein bewussterer Datenerzeuger sein kann.			
5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			

5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5511383	Global Player			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5511386	Essstörungen			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
5511423	Weihnachten - Eine Kurzfilmsammlung			
	O	33 min	2019	A(5-13);
	Nur wenige Feste erfreuen sich ähnlich großer Beliebtheit wie Weihnachten. Dabei ist das Weihnachtsfest für viele Menschen nicht nur in religiöser, sondern insbesondere auch in kultureller Hinsicht von Bedeutung. Zwei Kurzfilme setzen sich mit dem Stellenwert dieses Fests, seiner Botschaft und seinen theologischen Implikationen auseinander. In "L'Annonce - Die Verkündigung" muss ein Vater seinem Sohn die Wahrheit über den Weihnachtsmann "verkünden" - und möchte zugleich den Zauber von Weihnachten bewahren. "Tanghi Argentini" erzählt eine originelle Geschichte über das Schenken und die Nächstenliebe.			
5511425	Die Zehn Gebote für Jugendliche			
	O	37 min	2019	A(8-13);
	Die Zehn Gebote gelten bis heute als ethische Richtschnur in Judentum und Christentum. In kurzen Impulsfilmen werden vier Gebote des Dekalogs exemplarisch aufgegriffen und in jugendgerechter Form dramatisiert. Die Spielszenen zeigen junge Erwachsene in Dilemma-Situationen, in denen sie eine moralische Entscheidung treffen müssen und in denen jeweils eines der Zehn Gebote auf dem Spiel steht. Ergänzt werden die vier Kurzfilme durch ein ausführliches Interview mit dem Theologen Roland Rosenstock.			
5511429	Traumjob Influencer? !			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Täglich umspülen uns die Medien mit Bildern von scheinbar makellosen Menschen. Gerade Jugendliche sind davon in ihrer Identitätsbildung nachhaltig beeinflusst. Was man zu tragen, zu essen hat und wohin man in den Urlaub fährt, definieren für die Generation Z mittlerweile maßgeblich Influencer und ihre YouTube-Kanäle bzw. Instastorys. Die Produktion zeigt, was Influencer eigentlich sind, wie sie ihr Geld verdienen und wie sie ihre Follower beeinflussen. Auch die verschiedenen Arten der Werbung, die durch YouTube-Stars und Co. in den sozialen Medien vertrieben werden und die nicht gleich als solche zu erkennen sind, werden vorgestellt.			
5511453	Depressionen			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			
5511467	Datenschutz: Regeln und Rechte in der Onlinewelt			
	O	20 min	2020	A(8-10);

	Jugendliche Nutzer wissen oft um die Probleme mit Sicherheit und Abzocke in der digitalen Kommunikation, nehmen dies jedoch in Kauf oder unterstützen sogar Kampagnen wie die gegen die Einführung der Datenschutzgrundverordnung der EU. Hier setzt die Produktion an, konkretisiert die Betroffenheit jedes Users und fördert Kenntnisse und Problembewusstsein im Sinne eines funktionierenden Datenschutzes.			
5511479	Vorbilder			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Kinder und Jugendliche lernen erwiesenermaßen durch Vorbilder. Insbesondere für die ethische und religiöse Entwicklung junger Menschen spielen sie eine wichtige Rolle. Die Produktion porträtiert Menschen unterschiedlichen Alters, die aufgrund ihrer Lebensführung und ihres Verhaltens als Vorbilder gelten können. Es wird aufgezeigt, wodurch sie sich auszeichnen, was sie innerlich antreibt und was man von ihnen lernen kann.			
	<u>Drogen</u>			
5521187	Alkohol (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(7-10);
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5521199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer? (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(10-13);
	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5521227	Warum so viele Menschen fliehen (interaktiv)			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingssiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
5521303	Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik (interaktiv)			
	O	21 min f	2017	A(10-13);

	Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges "Richtig" oder "Falsch". Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.			
5521316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen? (interaktiv)</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5521318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle? (interaktiv)</i>			
	O		2018	A(8-13);
	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			
5521319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt? (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5521354	Big Data (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(10-13);
	"Big Data" ist eines der großen Schlagwörter unserer Zeit. Das Medium bietet einen adressatengerechten Einblick in dieses zukunftsweisende Themenfeld und definiert dabei neben "Big Data" auch Begriffe wie "Algorithmus" und "Korrelation". Es zeigt anhand von vier Beispielen aus ganz unterschiedlichen Bereichen (Sport, Gesundheitswesen, Verkehr und Journalismus), wo Datenmengen anfallen, von wem, wie und zu welchem Zweck sie ausgewertet werden, wo Chancen und Risiken von Big Data bzw. Big-Data-Analysen liegen und wie jeder von uns ein bewussterer Datenerzeuger sein kann.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			

	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5521383	Global Player (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5521386	Essstörungen (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
5521429	Traumjob Influencer? ! (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Täglich umspülen uns die Medien mit Bildern von scheinbar makellosen Menschen. Gerade Jugendliche sind davon in ihrer Identitätsbildung nachhaltig beeinflusst. Was man zu tragen, zu essen hat und wohin man in den Urlaub fährt, definieren für die Generation Z mittlerweile maßgeblich Influencer und ihre YouTube-Kanäle bzw. Instastories. Die Produktion zeigt, was Influencer eigentlich sind, wie sie ihr Geld verdienen und wie sie ihre Follower beeinflussen. Auch die verschiedenen Arten der Werbung, die durch YouTube-Stars und Co. in den sozialen Medien vertrieben werden und die nicht gleich als solche zu erkennen sind, werden vorgestellt.			
5521453	Depressionen (interaktiv)			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			
5521467	Datenschutz: Regeln und Rechte in der Onlinewelt (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(8-10);
	Jugendliche Nutzer wissen oft um die Probleme mit Sicherheit und Abzocke in der digitalen Kommunikation, nehmen dies jedoch in Kauf oder unterstützen sogar Kampagnen wie die gegen die Einführung der Datenschutzgrundverordnung der EU. Hier setzt die Produktion an, konkretisiert die Betroffenheit jedes Users und fördert Kenntnisse und Problembewusstsein im Sinne eines funktionierenden Datenschutzes.			
5523029	Masel Tov Cocktail			
	O	39 min f	2021	A(8-13);
	Dimitrij Liebermann (19) ist Jude und hat Tobi geschlagen. Dafür soll er sich entschuldigen. Nur leid tut es ihm nicht unbedingt. Auf dem Weg zu Tobi begegnet Dimitrij ein Querschnitt der deutschen Gesellschaft mit Vorurteilen und immer wieder ein Problem, das es auszuhandeln gilt: seine deutsch-jüdische Identität. Eine Zutatenliste fasst den Inhalt des Kurzfilms zusammen: 1 Jude, 12 Deutsche, 5 cl Erinnerungskultur, 3 cl Stereotype, 2 TL Patriotismus, 1 TL Israel, 1 Falafel, 5 Stolpersteine, einen Spritzer Antisemitismus. Zubereitung: Alle Zutaten in einen Film geben, aufkochen lassen und kräftig schütteln.			
5532558	Hoffen auf Herz und Nieren			
	O	110 min f	2007	A(9-13); J(12-18); Q; T;

	<p>Einer Expertenschätzung zufolge haben mehr als 15% der Schülerinnen und Schüler in Deutschland eine chronische Krankheit. Herz-, Lungen-, Leber- und vor allem Nierenleiden gehören zu den schwerwiegendsten dieser Krankheiten; sie verliefen früher in vielen Fällen tödlich. Heute können sie aber durch eine Transplantation weitgehend geheilt werden. Voraussetzung dazu ist eine Organspende von einem Verstorbenen oder - bei Leber und Niere - von einer nahe stehenden Person. Der fünfteilige Film mit DVD-ROM-Teil: 15 Arbeitsblätter, 17 Texte, 2 Programmstrukturen, ein Begleitheft zeigt alle Aspekte von Organspende über die Organübertragung bis hin zur erfolgreichen Transplantation.</p>			
5532681	Franz Jägerstätter			
	<i>Eine Frage des Gewissens</i>			
	O	18 min f	2010	A(8-13); J(12-18); Q;
	<p>Im Januar 1938 träumte der österreichische Landwirt von einem Zug, in den immer mehr Menschen einsteigen und hörte eine Stimme sagen: "Dieser Zug fährt in die Hölle". Franz Jägerstätter deutete diesen Traum als Warnung vor dem Nationalsozialismus, der mit den Lehren der Kirche unvereinbar sei. Zunächst als verschrobener Bauer abgetan, wurde sein Widerstand mit der Verweigerung des Wehrdienstes aus Gewissensgründen schließlich öffentlich. Sein Widerstand gegen den Nationalsozialismus zeigt sich zunächst darin, dass er sich aus dem öffentlichen Leben seiner Gemeinde immer mehr zurückzog, Vergünstigungen durch die NSDAP nicht in Anspruch nahm und nichts für die Partei spendete. Franz Jägerstätter wurde am 9. August 1943 in das Zuchthaus Brandenburg gebracht und dort ermordet. Seine letzten bewegenden Worte waren: "Besser die Hände gefesselt als der Wille".</p>			
5532688	Renn, wenn du kannst			
	O	112 min f	2009	A(9-13); J(14-18); Q;
	<p>Ben, ein junger, querschnittsgelähmter Mann, und Christian, sein Zivildienstleistender, werden Freunde. Eines Tages begegnet ihnen die eigensinnige Cellostudentin Annika. Beide verlieben sich sofort in sie. Annika ist hin- und hergerissen: Zunächst fühlt sie sich zu dem fröhlichen, leichtfüßigen Christian hingezogen. Ben glaubt, keine Chance bei ihr zu haben. Doch er und Annika kommen sich näher, auch körperlich. Zwischen ihnen entwickelt sich eine Beziehung, die sie an ihre emotionalen Grenzen stoßen lässt. . . 18 Kapitel mit Anwahlpunkten.</p>			
55501640	Massentierhaltung			
	<i>Einfluss der Konsumenten</i>			
	O	14:49 min f	2020	A(7-10);
	<p>Ein Kilogramm Hühnerschenkel für 99 Cent - dieser Preis lässt sich nur erreichen, wenn die Herstellungskosten massiv niedrig gehalten werden. Der Film geht der Frage nach, unter welchen Bedingungen Tiere für die industrielle Verwertung gehalten werden. Welche Möglichkeiten die Verbraucherinnen und Verbraucher haben, auf diese Bedingungen Einfluss zu nehmen, ist der Inhalt eines eigenen Kapitels.</p> <p>In Interviews mit der Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner werden Möglichkeiten des Staates erörtert, auf die Haltungsbedingungen Einfluss zu nehmen. Ein Schweizer Tierrechtsanwalt zeigt Möglichkeiten auf, Tieren juristisch Gehör zu verschaffen.</p> <p>Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 12 Interaktive Aufgaben.</p>			
55501950	Werte einer freien, demokratischen Gesellschaft			
	<i>Von Demokratie, Grundrechten und Pluralismus</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(9-13);
	<p>Frei wählen! Sagen und schreiben, was man denkt! Respekt für sich und für andere! Jugendliche diskutieren in einem Workshop grundlegende Werte und Freiheiten unserer Gesellschaft: Demokratie, Grundrechte und Pluralismus. Eine Animation zeigt, wie diese historisch erkämpft und erstritten wurden. Demonstrierende Jugendliche vermitteln Möglichkeiten und die Notwendigkeit der Mitbestimmung, damit Demokratie lebt. Denn, wie Umfragen und eine Karte zur Pressefreiheit verdeutlichen, laufen wir Gefahr, selbstverständlich geglaubte Grundrechte zu verlieren. Unsere Freiheiten sind nicht selbstverständlich! Hip-Hop-Musiker mit Wurzeln in verschiedenen Kulturen berichten, wie sie Vielfalt und Respekt im Alltag leben.</p>			
5553996	Entwicklung durch Fußball			
	<i>Gewinnen durch Fairplay; Hoffnung Fussball</i>			
	O	71 min f	2010	A(8-13); Q;

	<p>GEWINNEN DURCH FAIRPLAY (ca. 26 min) : Die Reportage stellt ein Projekt über Jugendförderung durch Fußball in Südafrika vor. Es zeigt erfolgreich, dass Fußball Fairness und Toleranz fördert, das Spiel die Grenzen zwischen den Geschlechtern überwinden kann, das gegenseitige Verstehen erleichtert und zu einer positiven Persönlichkeits- und Charakterentwicklung beitragen kann.
</BR>HOFFNUNG FUSSBALL (ca. 45 min) : Südafrika als Ausrichter der Fussball- WM 2010 ist mit massiven sozialen Problemen konfrontiert: Kriminalität, HIV, Gewalt. Vor allem afrikanische Jugendliche aus den Armenvierteln des Gastgeberlandes können den entwicklungspolitischen Nutzen des Fussballspiels gut gebrauchen. Aber nicht nur sie, jedes Kind, das in ungünstige Lebensbedingungen hineingeboren wird; auch in Deutschland.</p>			
	P.M. Die Wissensedition: Geschichte			
5559383	Darwins Alptraum (OmU)			
	<i>Drama am Victoriasee</i>			
	O	ca. 105 min f	2004	A(9-13); Q
	<p>In den 1960ern wurde ein neue Spezies im Viktoriasee ausgesetzt: Der Nilbarsch, ein gefräßiger Räuber, merzte fast den gesamten Bestand einheimischer Fische aus. Unternommen wird dagegen jedoch nichts, denn die weißen Filets des Nilbarsches sind ein weltweiter Exportschlager. Riesige Flugzeuge treffen täglich ein um den Fischfang gegen Kalaschnikows und Munition zu tauschen. So hat die multinationale Fisch- und Waffenindustrie ein Bündnis am Ufer des Binnensees geschaffen: eine Armee einheimischer Fischer, Weltbankvertreter, Straßenkinder, afrikanischer Minister, EU-Kommissare, tansanischer Prostituiertes und russischer Piloten. Zusatzmaterial: Zwei Artikel aus dem P.M. Magazin.</p>			
5561461	Sexting			
	<i>Jugendlicher Leichtsin</i>			
	O	19 min f	2014	A(8-10);
	<p>„Sexting“ ist eine Kombination aus „Sex“ und „Texting“, dem englischen Begriff für „SMS-Schreiben“. Und Sexting ist in Deutschland angekommen – in einem Ausmaß, mit dem kaum einer gerechnet hat. Viele Jugendliche leiden unter dem Leichtsin, mit dem sie ein intimes Foto versendet haben und dies dann ohne Kontrolle weiterverbreitet wurde. Ist ein derartiges Foto einmal im Netz, kann es nicht wieder zurückgenommen werden. Viele Opfer leiden unter heftigen Mobbingaktionen. Mit den daraus resultierenden psychologischen Schäden kämpfen viele ihr Leben lang, wenn sie denn überhaupt mit dieser Last leben können. Es gibt mittlerweile viele Jugendliche, wie die 15-jährige Amanda Todd, die aufgrund dessen Suizid begehen. Der Film zeigt die Folgen des Phänomens „Sexting“ auf, die den Jugendlichen meist gar nicht bewusst sind. Er soll ihnen die Augen öffnen dafür, was passieren kann und welche kurz- und langfristigen Konsequenzen unüberlegtes Handeln auf diesem Gebiet haben kann. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; Mastertool-Folien.</p>			
5561477	Biotechnologie II			
	<i>Revolution in der Medizin</i>			
	O	21 min f	2015	A(5-13);
	<p>In den 1980er Jahren gab es in Deutschland noch verbreitet Bedenken gegen die rote, also die medizinische Biotechnologie. Inzwischen haben die Erfolge der roten Biotechnologie aber die meisten Menschen überzeugt, besonders durch die Entwicklung von wirksamen Medikamenten. Auch im Bereich der Nahrungsmittelproduktion wird die Biotechnologie in Zukunft eine weiterhin zentrale Rolle spielen. Dies gilt besonders im Hinblick auf die rasant wachsende Weltbevölkerung, die neue und innovative Lösungen zur Nahrungsmittelversorgung fordern wird. Eine zukünftige Verschmelzung von Gentechnologie, Biotechnologie und Lebensmittelwissenschaft ist ein umstrittenes Thema. Dabei gilt es aber nicht, den Interessen der Wirtschaft zu folgen, sondern auf die Meinung der Gesellschaft zu hören und ethische Einwände und Bedenken aus Natur- und Umweltschutz zu berücksichtigen. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.</p>			
5562344	Inklusion			
	<i>Machen wir es möglich!</i>			
	O	30 min f	2015	A(5-13); Q;

Der Begriff der Inklusion ist in unserer Gesellschaft längst in aller Munde. Doch was bedeutet Inklusion eigentlich? Wenn man sich auf der Straße umhört, wird man feststellen, dass vielen der Unterschied zwischen Integration und Inklusion gar nicht bewusst ist. Sie reden von dem einen, meinen aber das andere. Dabei macht diese vermeintliche Kleinigkeit den großen Unterschied für die Betroffenen aus – wenn Inklusion tatsächlich auch gelebt wird und eben nicht nur diskutiert. Der Film begleitet Menschen auf dem Weg zur Inklusion, wie etwa die blinde Madita oder den gehbehinderten Jonathan. Ihr Besuch an einer Regelschule hat sich für alle zum Vorteil ausgewirkt – für sie selbst, aber auch für ihre Mitschüler. Ganz ohne Aufwand ist dies jedoch nicht möglich. So kommen Eltern, Schulleiter und Lehrer zu Wort, die erklären, was Inklusion in der Praxis bedeutet. Außerdem beweist der schwerhörige Lehrer Max Dimpfleier, dass Inklusion natürlich auch für Lehrer gelten muss. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasteTool-Folien.

Anthropologie

5500065	"Schlüssel-Erlebnisse" ... in Sachen Empfängnisverhütung			
	O	17 min f	2002	A(8-13); SO; BB; J(14-18); Q;
	Am Beispiel von vier Jugendlichen zeigt der Film typische Verhaltensmuster, die häufig die ersten sexuellen Erfahrungen von Jugendlichen begleiten: Unsicherheit, Sprachlosigkeit, jeder verlässt sich auf den anderen... Da der Film keine Lösungen anbietet, lässt er Raum für eine anschließende Diskussion, bei der individuelle Lösungswege gefunden werden können. (1:1-Überspielung)			
5501189	Glaube und Geld			
	<i>Verantwortlich wirtschaften</i>			
	O		2010	A(9-12); Q;
	Dreht sich alles ums Geld? Fragen nach den ethischen Grundlagen wirtschaftlichen Handelns stehen im Fokus öffentlichen Interesses. Johannes Rosenstein zeigt in seinem neu gedrehten Film an vier Beispielen, wie sich eine christliche Grundeinstellung auf unternehmerisches Handeln auswirken kann. Filmsequenzen, didaktische Hinweise sowie ausführliches Arbeitsmaterial ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit wirtschaftsethischen Fragen.			
5501224	Fremd			
	O	25 min f	2010	A(5-8); J(10-14);
	Was ist eigentlich fremd? Wie geht man mit Fremdem um? Kinder und Jugendliche werden mit Stereotypen und Vorurteilen groß. Auf dieser Didaktischen DVD lernen sie wahrzunehmen, was alles eigentlich "fremd" ist, und wie sie Vorurteile in sachgemäße Urteile überführen können. Auf diesen Weg der Erkenntnis begleiten sie zwei jugendliche Moderatoren in einer Folge aus der neuen philosophischen Reihe für Kinder von ZDF und Kinderkanal "Nächster Halt". Beim Nachdenken unterstützen sie ein erwachsener Gesprächspartner sowie bekannte Philosophen in unterhaltsamen Mini-Animationen. Die Erfahrungen eines Jungen mit Migrationshintergrund machen Jugendlichen klar, wie es sich anfühlt, wenn man fremd gemacht wird. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501225	Gewalt und Konflikte			
	O	25 min f	2010	A(6-9);
	Warum verhalten sich Menschen böse? Woher kommt das Böse und vor allem wie gehe ich damit um? Die Produktion "Gewalt und Konflikte" leitet Jugendliche an, über die Entstehung und Vermeidung von Gewalt nachzudenken: Das philosophische Nachsinnen über die Thematik das "Bösen", als auch der praktische Umgang damit bilden die Eckpfeiler dieser didaktischen DVD. Im Film machen sich zwei jugendliche Moderatoren zusammen mit einem erwachsenen Gesprächspartner auf die Suche nach Antworten. Das Arbeitsmaterial unterstützt und erweitert die Thematik. Diese Produktion leistet einen besonderen Beitrag zu fächerübergreifenden Lernzielen im Bereich der Konfliktprävention und -bewältigung.			
5501286	Was kommt danach? Tod und Jenseits			
	O	24 min f	2010	A(5-7); J(10-14);
	Warum müssen wir sterben und was passiert nach dem Tod? Die jugendlichen Moderatoren Sabrina und Torsten stoßen auf unterschiedlichste Antworten. Auch die Philosophen Platon und Martin Heidegger sind sich bei dieser Frage nicht ganz einig und tragen ihre kontroversen Thesen in unterhaltsamer Mini-Animation vor. Diese didaktische DVD zur kinderphilosophischen Reihe "Nächster Halt" ermöglicht den Schülerinnen und Schülern sich dem heiklen Thema Tod auf sensible, ehrliche und unverkrampfte Weise zu nähern. Abwechslungsreiche Arbeitsmaterialien regen zur weiteren Beschäftigung mit dem Thema an.			

5501432	Wahrheit			
	O		2011	A(5-10);
	<p>Was ist eigentlich Wahrheit? Und vor allem: Muss ich immer die Wahrheit sagen? Beide Fragen beschäftigen junge Menschen. Die Ehrlichkeit als moralische Norm und die philosophische Frage nach der Wahrheit bilden die Eckpfeiler der didaktischen DVD. In der Folge "Wahrheit" der Serie "Nächster Halt" versuchen zwei jugendliche Moderatoren herauszufinden, was Wahrheit ist. Die grundsätzliche Frage, die sich ihnen dabei stellt, ist, ob man in jeder Situation die Wahrheit sagen muss und kann.</p> <p>Die Produktion führt die Jugendlichen in moralische Argumentationen und leistet dadurch einen Beitrag zur Wertebildung. Außerdem stößt die Frage nach der Wahrheit bei den Jugendlichen Lern- und Denkprozesse an. Die Folge wird durch umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt.</p>			
5501448	Sünde - Was ist das eigentlich?			
	O	15 min f	2011	A(7-11);
	<p>Der Film von Reinhard Körting erschließt das Phänomen Sünde nicht in abstrakter Weise, sondern verbindet das Alltagserleben der Jugendlichen mit Experteninfos und Schülergesprächen. Dabei wird das weit verbreitete Missverständnis von Sünde als Fehlverhalten (Naschen, Verstoß gegen Tugendregeln usw.) überwunden. Der Film fokussiert die theologisch-anthropologische Grundbedeutung der Sünde anhand von drei zentralen Erzählungen aus der biblischen Urgeschichte (Gen 3, 4 und 11). Thematische Sequenzen und ausführliches Zusatzmaterial für den Unterricht in der Sekundarstufe I und auch II ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Grundthema allen menschlichen Lebens.</p>			
5501449	Pränataldiagnostik			
	<i>Wann ist Leben lebenswert?</i>			
	O	17 min f	2011	A(10-12);
	<p>Darf der Mensch entscheiden, welches Leben lebenswert ist? Vor dieser Frage können auch Frauen stehen, die sich für eine vorgeburtliche Untersuchung entscheiden. Was tun, wenn der Verdacht auf eine Behinderung des Kindes besteht? Im Film kommen Schwangere, Mütter, Familienangehörige sowie Berater/innen zu Wort. Wie sieht das Leben mit einem behinderten Kind tatsächlich aus? Mitglieder einer betroffenen Familie geben Einblick in ihren Alltag. Umfangreiches Arbeitsmaterial erleichtert die Erarbeitung der Thematik.</p>			
5501594	Angst			
	O	25 min f	2012	A(7-10); J(12-16);
	<p>Angst ist ein Gefühl, mit dem jeder Mensch im Laufe seines Lebens konfrontiert wird und das zwei Seiten hat: Es kann lähmen und sogar krankhafte Züge annehmen, es kann aber auch Antriebskraft für die persönliche Entwicklung sein. Als existentielle Grunderfahrung ist die Angst seit jeher Gegenstand philosophischer Überlegungen gewesen. Ebenso hat sie Künstler unterschiedlicher Epochen immer wieder zu einer kreativen Auseinandersetzung herausgefordert. Die didaktische DVD, die eine weitere Episode aus der jugendphilosophischen Reihe "Nächster Halt" sowie umfangreiches Zusatzmaterial enthält, thematisiert diese Aspekte auf jugendgerechte Art und Weise.</p>			
5501595	Glück			
	O	25 min f	2012	A(5-9); J(10-16);
	<p>Wir alle wollen glücklich sein. Doch was genau ist Glück? Und wie wird man glücklich? Sabrina und Torsten begeben sich auf eine Glücksreise, um Antworten auf diese Frage zu bekommen. Dabei unterstützen sie Gert Scobel und die Philosophen Aristoteles und Martin Seel. Die didaktische DVD lässt ein differenziertes Bild von "Glück" entstehen und lädt ein, sich selbst Gedanken zu diesem existenziellen Thema zu machen.</p>			
5501652	Religiosität im Alltag			
	O	25 min f	2012	A(8-13); J(14-18); Q;
	<p>Gehört Religion zum Wesen des Menschen? Sind die Menschen des 21. Jahrhunderts noch religiös? Und was ist das überhaupt - Religion? Drei Jugendliche begeben sich auf die Suche nach Antworten. Sie interviewen dafür Experten und recherchieren in verschiedenen Bereichen, die im Alltag vieler junger Menschen eine Rolle spielen (Fußball, Popkultur, Markenkult). Der Film regt zur Diskussion darüber an, inwiefern es sich bei den beobachteten Phänomenen um Religion handelt und wie man Religion allgemein definieren kann. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die Produktion.</p>			
5501622	The Danish Poet - Eine Liebesgeschichte			
	O	30 min f	2008	A(3-13); J(8-18);

	Eine junge Frau erzählt eine skurrile Geschichte über Beziehungen und Zufälle, an deren Ende sich schließlich ihre Eltern kennen gelernt haben. Vor Jahren verliebte sich ein dänischer Dichter in eine schöne Frau aus Norwegen, die schon einem anderen versprochen war. Es dauert lange, bis die beiden zueinander kommen, doch als es endlich so weit ist, können sich auch die Eltern der jungen Frau begegnen. - Ein poetischer Film über Zufall, Schicksal und den Wunsch der Menschen, zu verstehen, warum sie auf der Welt sind. Der Film wurde mit dem Oscar 2007 als "Bester animierter Kurzfilm" ausgezeichnet. Er liegt in englischer und deutscher Sprachfassung vor und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Literatur/Englisch) und im Englischunterricht (z. B. Literatur, Biographien).			
5511054	Schuld			
	O	26 min f	2013	A(5-9); J(10-16);
	Zwei junge Moderatoren machen sich zusammen mit Gert Scobel auf den Weg, das Thema "Schuld" zu erkunden. Philosophische Gedanken von Freud und Aristoteles helfen den Jugendlichen, tiefer in die Thematik einzusteigen. Die Produktion lässt ein differenziertes Bild von "Schuld" entstehen, zeigt auch deren religiöse Dimension auf und lädt ein, sich selbst Gedanken zu diesem lebensnahen und lebenswichtigen Thema zu machen. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die Produktion.			
5511056	Sterbehilfe			
	O	23 min f	2013	A(10-13); J(16-18); Q;
	Die Frage nach einem menschenwürdigen Sterben stellt sich zwar nicht erst seit jüngster Zeit, verschärft sich aber durch die Möglichkeiten der modernen Intensivmedizin. Diese Produktion setzt sich diskursiv mit der Problematik auseinander und regt die Jugendlichen an, sich ein differenziertes Bild davon zu machen. Der zugrunde liegende Film behandelt das Thema "Sterbehilfe" am Beispiel einer Frau, deren Krankheit als tödlich diagnostiziert wurde. Sie hat sich deshalb entschlossen, von der Möglichkeit eines begleiteten Suizids Gebrauch zu machen, wie er von Organisationen in der Schweiz angeboten wird. Der Gang der Überlegungen, die diese Frau anstellt und konsequent bis zur Ausführung durchsetzt, wechselt sich im Film mit Interview-Blöcken ab, in denen Befürworter und Gegner organisierter Sterbehilfe zu einzelnen Aspekten der Problematik Stellung beziehen.			
5511057	Inklusion			
	O	20 min f	2013	A(8-10); J(14-18);
	Das Thema Inklusion ist in aller Munde und für viele Schulen und Einrichtungen stellt sich die Frage, wie deren Umsetzung zu bewerkstelligen ist. Diese Produktion möchte jugendlichen Schülerinnen und Schülern eine Teilnahme an der kontroversen Diskussion ermöglichen, ihnen Beispiele einer gelungenen Inklusion zeigen und dazu anregen, mit Empathie und gegenseitigem Verständnis selbst einen Teil der Verantwortung dafür zu übernehmen. Film und Filmclip werden zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln für Hörgeschädigte und mit Audiodeskription für Jugendliche mit Sehbehinderung angeboten. Die Arbeitsblätter berücksichtigen verschiedene Niveaus.			
5511112	Organspende			
	O	23 min f	2014	A(8-13); J(14-18);
	Für die einen ist es der Gipfel der Nächstenliebe, für die anderen ein Eingriff in die Würde des Sterbenden. Auf Grund der Skandale um die Manipulation bei der Organvergabe ist die Bereitschaft zur Organspende zurückgegangen und die Bedenken diesbezüglich gestiegen. Dabei wird häufig übersehen, dass Organspende auch Leben rettet. Diese Produktion möchte ehrlich und offen Aufklärung bieten und Hilfe bei der ganz persönlichen Entscheidung leisten. Das umfangreiche Arbeitsmaterial und die Infotexte sollen diesen Prozess unterstützen.			
5511117	Gewissen			
	O	22 min f	2014	A(7-13); J(12-18); Q;
	Das Gewissen gilt als die zentrale Instanz zur Bildung moralischer Urteile und ist Gegenstand zahlreicher philosophischer, anthropologischer und theologischer Erörterungen. Es ist zugleich aber auch ein ganz alltägliches Phänomen, mit dem jeder Mensch in Konfliktsituationen konfrontiert wird. Die Produktion berücksichtigt daher beide Aspekte des Gewissens: Die Kurzfilme "Julian" und "Kutsushita" beleuchten seine praktische Seite und handeln von Gewissensentscheidungen, Gewissensbissen sowie dem Mut, für seine Überzeugungen einzustehen. Die Arbeitsmaterialien beschäftigen sich ergänzend mit dem theoretischen Hintergrund der Gewissensthematik und ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit ihren vielfältigen philosophischen und theologischen Bezügen.			
5511301	Identität: Wer bin ich?			
	O	30 min f	2017	A(10-13);

	Die Frage nach der eigenen Identität ist für junge Menschen von grundlegender Bedeutung. Die vorliegende Produktion umfasst zwei Kurzfilme, die sich diesem Thema auf unterschiedliche Weise annähern: In "Bruce Lee Played Badminton Too" versucht ein Teenager, trotz körperlicher und familiärer Hindernisse, ein erfolgreicher Badmintonspieler zu werden. In "(Die Bedeutung der) Haare" dokumentiert die Filmemacherin Christina Höglund, wie der krankheitsbedingte Verlust ihrer Haare zu existenziellen Fragen nach der eigenen Identität führt. Beide Filme liegen bilingual vor.			
5511304	Selbstoptimierung			
	O	28 min f	2017	A(8-12);
	Das bessere Ich scheint machbar: mit dem richtigen Trainings- und Ernährungsplan, der passenden App und der optimalen Begleitung durch den rauen Alltag zwischen hohen Leistungsanforderungen und harten Konkurrenten im Spiel "Wer holt am meisten aus sich heraus? " Ziel der Produktion "Selbstoptimierung" ist eine kritische Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Maßstäben und den zugrunde liegenden Menschenbildern.			
5511355	Der Sinn des Lebens			
	O	28 min f	2018	A(9-13); BB; J(14-18); Q;
	Auf unterschiedliche Weise greifen zwei Kurzfilme die Frage nach dem Sinn des Lebens auf und regen zu Reflexion und Diskussion an. In "Armadingen" verändert die Nachricht vom nahen Weltende das eintönige Leben eines älteren Paares grundlegend. Mit einem Mal sieht der Protagonist Walter die Welt neu und sich selbst mit existenziellen Fragen konfrontiert. Wie sollen er und seine Frau ihre letzten Stunden verbringen? Welche Lebenschancen haben sie verpasst? Der Film "Megatruck" zeigt auf originelle Weise, dass die eigenen Lebensziele nur allzu oft vom Leben selbst konterkariert werden.			
5511356	Ich in der Zeit			
	O	26 min f	2018	A(8-13);
	Das Ich in der Zeit ist ein zentrales Thema der beiden Kurzfilme PIX und Mike. PIX zeigt schlaglichtartig aneinandergereihte Schlüsselmomente des Lebens und ihre fotografische Darstellung. Auf originelle Weise thematisiert der Film das Verhältnis von Wirklichkeit und Inszenierung und weist dabei vielfältige philosophische, ethische und medienpädagogische Bezüge auf. Mike erzählt eine Geschichte über Schuld, Verdrängung und die Bedeutung der Zeit. Mithilfe der beiden Filme können unterschiedliche Aspekte der Thematik aufgegriffen und für die weiterführende Auseinandersetzung im Unterricht fruchtbar gemacht werden.			
5511478	Künstliche Intelligenz			
	O	23 min	2020	A(10-13);
	Künstliche Intelligenz (KI) zählt zu den spannendsten Herausforderungen der Gegenwart und wird bereits unsere nahe Zukunft entscheidend prägen. Doch welche Folgen hat dies? Ist KI eine Chance, eine Bedrohung - oder beides zugleich? Wird digitalen Wesen bald ein menschenähnliches Bewusstsein, vielleicht sogar „Menschenwürde“ zugesprochen werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und thematisiert ihre ethischen Konsequenzen.			
5511481	Coming of Age - Vom Kind zum Erwachsenen			
	O	34 min	2020	A(8-13);
	Die Lebenswirklichkeit junger Menschen ist von einschneidenden Transformationsprozessen geprägt. Eine ihrer zentralen Herausforderungen ist der Übergang vom Kind zum jungen Erwachsenen und die damit einhergehenden Konflikte. Die Kurzfilmsammlung greift das Thema Erwachsenwerden („Coming of Age“) aus verschiedenen Blickwinkeln auf und thematisiert Entwicklungsprozesse, die Jugendliche während der Adoleszenz erfahren.			
5521304	Selbstoptimierung (interaktiv)			
	O	28 min f	2017	A(8-12);
	Das bessere Ich scheint machbar: mit dem richtigen Trainings- und Ernährungsplan, der passenden App und der optimalen Begleitung durch den rauen Alltag zwischen hohen Leistungsanforderungen und harten Konkurrenten im Spiel "Wer holt am meisten aus sich heraus? " Ziel der Produktion "Selbstoptimierung" ist eine kritische Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Maßstäben und den zugrunde liegenden Menschenbildern.			
5521478	Künstliche Intelligenz (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(10-13);

	Künstliche Intelligenz (KI) zählt zu den spannendsten Herausforderungen der Gegenwart und wird bereits unsere nahe Zukunft entscheidend prägen. Doch welche Folgen hat dies? Ist KI eine Chance, eine Bedrohung - oder beides zugleich? Wird digitalen Wesen bald ein menschenähnliches Bewusstsein, vielleicht sogar „Menschenwürde“ zugesprochen werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und thematisiert ihre ethischen Konsequenzen.			
5552923	Kinderschicksale in Afrika			
	<i>Hakim; Mathare: Hoffnung ist ein Ball aus Leder</i>			
	O	29 min f	2008	A(7-13); SO; J(14-18); Q;
	<p>HAKIM (ca. 15 min) : Ein Dokumentar- Kurzfilm über Aids- Waisen in Afrika. Der erst einjährige Hakim wird von einem alten Mann in einem landestypischen Lehmhaus neben seiner toten Mutter gefunden. Hakim hat seine Eltern - wie viele Kinder in Afrika - an die Immunschwäche Aids verloren. Er wird in ein Kinderdorf für Aids- Waisen gebracht, in dem ihn die einheimische Kinderbetreuerin Aga in ihre Obhut nimmt. Aga betreut unzählige Kinder mit geringer Lebenserwartung und schafft es, den Kindern neuen Lebensmut mit auf den Weg zu geben.</p> <p>MATHARE: HOFFNUNG IST EIN BALL AUS LEDER (ca. 12 min) : Reportage über das Engagement eines Jugendsportvereins in einem der größten Slums Afrikas im Osten von Nairobi: Mathare Valley. Rund 700. 000 Menschen leben hier. Einer von ihnen ist der 14- jährige Samuel Musebi. Der Alltag ist trostlos. Nur wenige haben Arbeit, fast alle leben unter der Armutsgrenze. Vor allem die Kinder haben wenig Glauben daran einmal besser leben zu können. Doch es gibt eine Hoffnung den trostlosen Slums zu entfliehen: Fußball.</p>			
Religionen, Weltanschauungen				
5500076	Teufelsglaube und Hexenverbrennung			
	O	20 min sw+f	2002	A(9-13); J(16);
	Die Gründe für die Entstehung der Hexenverfolgungen werden dargestellt; die einzelnen Phasen dieser Verfolgungen geschildert. Der Ablauf der Hexenprozesse wird gezeigt sowie schließlich der Sieg der Aufklärung über den Hexenaberglauben im 18. Jahrhundert.			
5500091	Nazmiyes Kopftuch			
	O	17 min f	2002	A(5-6);
	Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Moslems. Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Muslime.			
5500152	Das heilige Buch des Islam: Der Koran			
	O	14 min f	2003	A(7-13); J(14-16);
	Der Film beschreibt die Entstehung des Korans im 7. Jahrhundert, die eng mit der Person des Propheten Mohammed verbunden ist. Zugleich wird die Bedeutung dieses heiligen Buches für den Glauben und das Leben aller Muslime geschildert.			
5500157	Martin Luther			
	<i>Rebell wider Willen</i>			
	O	19 min f	2002	A(7-13); J(12-16);
	Nicht nur als Theologe sondern auch als Mensch, der voller Kraft und Visionen für Erneuerung und Veränderung gekämpft hat, beeindruckt Martin Luther noch heute. Mit seinem Lebenswerk hat er die Kirche verändert und über seine Zeit hinaus Einfluss auf Politik und Literatur gehabt. In einer Neuproduktion werden die Grundzüge der theologischen Überzeugungen in Zusammenhang mit der persönlichen Ausstrahlung des Reformators vorgestellt. Der Film vermittelt damit Basisinformationen die über das Persönlichkeitsbild transparenter und anschaulicher gemacht werden. Nicht nur als Theologe sondern auch als Mensch, der voller Kraft und Visionen für Erneuerung und Veränderung gekämpft hat, beeindruckt Martin Luther noch heute. Mit seinem Lebenswerk hat er die Kirche verändert und über seine Zeit hinaus Einfluss auf Politik und Literatur gehabt. In einer Neuproduktion werden die Grundzüge der theologischen Überzeugungen in Zusammenhang mit der persönlichen Ausstrahlung des Reformators vorgestellt. Der Film vermittelt damit Basisinformationen die über das Persönlichkeitsbild transparenter und anschaulicher gemacht werden.			
5500356	In Würde sterben			

	O	4:22 min f	2006	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird gezeigt, wie Sterbende, Angehörige und Pflegepersonal in einer Palliativstation mit dem Tod umgehen. Schülerinnen und Schüler können hier angeregt werden, über würdiges Sterben nachzudenken.			
5500357	Christliches Begräbnis			
	O	3:15 min f	2006	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird die christliche Beerdigung einer alten Frau gezeigt und vom Pfarrer deren Rituale und Hintergründe erläutert. Für Schülerinnen und Schüler kann dies Anlass sein, unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren.			
5500430	Schreiben in der Antike			
	O	3:45 min f	2007	A(7-13); BB; J(14-18); Q; T;
	Heute wird die Bibel in Millionenaufgaben gedruckt. Doch das Verfassen und Verbreiten der ursprünglichen Texte war ein langwieriger und aufwendiger Prozess. Das Lernobjekt stellt in einem ansprechenden Überblick diese Entwicklung dar und erklärt, warum sich Forscher mühsam um die Rekonstruktion der ursprünglichen Texte bemühen müssen.			
5500431	Bücher und Verfasser der Tora			
	O	3:23 min f	2007	A(7-13); BB; J(14-18); Q;
	Die Tora - auch Pentateuch oder fünf Bücher Mose - kann man als Urkunde der großen monotheistischen Religionen bezeichnen. Von der Erschaffung der Welt über die Erzählungen von den Urvätern bis hin zum Bericht über den Auszug Israels aus Ägypten und die Gesetzgebung am Sinai will die Tora Auskunft über das Verhältnis Gottes zu den Menschen geben. Doch wie entstanden diese Bücher? Der Film berichtet in adressatengerechter Weise über den literarischen Entstehungsprozess der fünf Bücher Mose. Diese komplizierte, über Jahrhunderte dauernde Entwicklung, wird unter Berücksichtigung aktueller Forschungsergebnisse anschaulich dargestellt. Sie soll den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, die Geschichten neu zu lesen und ein vertieftes Verständnis der Hintergründe und Interpretationen zu eröffnen.			
5500434	Okkulte Szene			
	O	3:33 min f	2007	A(7-13);
	In der so genannten "okkulten Szene" treffen sich vor allem junge Leute, die sich für magisch-okkulte Praktiken interessieren. Als Beispiel wird in der Filmsequenz das Pendeln näher erläutert. Dr. Matthias Pöhlmann, Fachmann von der Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, beleuchtet das Pendeln kritisch und liefert die sachliche Erklärung für die Bewegungen des Pendels. Außerdem wird die Frage gestellt, warum sich vor allem Jugendliche, aber auch immer mehr Erwachsene von den esoterischen und okkult-magischen Angeboten und Praktiken angezogen fühlen. Ein Streifzug durch den Hexenladen der selbsternannten "Hexe" Surja gibt einen Einblick in diesen stetig wachsenden Markt, der mit solch einschlägigen Geschäften, Esoterik-Messen oder per Internet mittlerweile Milliarden-Umsätze macht.			
5500530	Vielfalt jüdischen Lebens in Deutschland			
	O	46 min f	2007	A(8-13); J(14-18); Q;
	Wie leben heute junge Juden in Deutschland? Im Zentrum der Didaktischen FWU-DVD steht ein Film von Janusch Kozminski, der Debby und Igor vorstellt. Debby ist in Deutschland geboren und orthodoxe, gläubige Jüdin. Igor stammt aus der Ukraine und hat nur wenig Bezug zu seiner Religion. Wie Debby hat jedoch auch Igor eine Heimat in der jüdischen Gemeinde in München gefunden und arbeitet ehrenamtlich als Gruppenleiter. - Neben dem filmischen Porträt von Debby und Igor eröffnen weitere Sequenzen einen Einblick in die Vielfalt jüdischen Lebens in Deutschland. Darüber hinaus bietet die DVD im ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material zur Unterrichtsgestaltung.			
5500581	Okkultismus, Esoterik und Aberglaube			
	O	33 min sw/f	2006	A(7-13); BB; J(14-18);

	<p>Das Interesse an okkult-magischen Praktiken wie Pendeln und Glasmücken ist unter Schülerinnen und Schülern weit verbreitet. Nach neueren Untersuchungen hat ein Viertel bis ein Drittel der Jugendlichen eigene Erfahrungen mit solchen Techniken gemacht oder im persönlichen Umfeld davon Kenntnis genommen. Vor diesem Hintergrund stellte der neu gedrehte Film aktuelle Praktiken und Szenen vor, denen Jugendliche in diesem Zusammenhang begegnen. Das Spektrum reicht von persönlichen Glücksbringern über okkult-magische Praktiken des Jenseitskontaktes über Glasmücken bis hin zu Wahrsagerei und Angeboten der so genannten "Schwarzen Szene". Auf der didaktischen DVD wird der Film zusätzlich in Sequenzen angeboten, die eine Vertiefung folgender Themen ermöglichen: Glücksbringer, okkulte Szene, Wahrsagen, Magie, Gothic. Im ROM-Teil sind darüber hinaus Hinweise zur Verwendung, Hintergrundinformationen und Arbeitsmaterialien zu finden.</p>			
	<u>Die Entstehung der Bibel</u>			
5500582	Die Tora			
	O	16 min f	2006	A(7-13); BB; J(14-18); Q;
	<p>Die Tora - auch Pentateuch oder fünf Bücher Mose - kann man als Urkunde der großen monotheistischen Religionen bezeichnen. Von der Erschaffung der Welt über die Erzählungen von den Urvätern bis hin zum Bericht über den Auszug Israels aus Ägypten und die Gesetzgebung am Sinai will die Tora Auskunft über das Verhältnis Gottes zu den Menschen geben. Doch wie entstanden diese Bücher? Der neu produzierte Film berichtet in adressatengerechter Weise über den literarischen Entstehungsprozess der fünf Bücher Mose. Diese komplizierte, über Jahrhunderte dauernde Entwicklung, wird unter Berücksichtigung aktueller Forschungsergebnisse anschaulich dargestellt. Sie soll den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, die Geschichten neu zu lesen und ein vertieftes Verständnis der Hintergründe und Interpretationen zu eröffnen.</p>			
	<u>Die Entstehung der Bibel</u>			
5500583	Das Neue Testament			
	O	61 min sw+f	2007	A(7-13); BB; J(14-18); Q; T;
	<p>Das Neue Testament ist Grundlage des christlichen Glaubens und Zeugnis der Offenbarung Gottes. Die didaktische DVD stellt Filme und Materialien zusammen, die Schülerinnen und Schülern den Aufbau und die Schriften des Neuen Testaments näher bringen. Kenntnisse über die Zusammenstellung und Entstehung der Bücher des Neuen Testaments sollen dazu beitragen, dass Verständnis für die Texte und Zugänge zu deren Interpretation geweckt werden. Der Unterrichtsfilm "Die Evangelien" fasst anschaulich die Entstehungsgeschichte und den Forschungsstand der zentralen Bücher zum Leben und Wirken Jesu Christi zusammen. Weitere Filmsequenzen, Grafiken, Texte und Arbeitsmaterialien beziehen sich auf die insgesamt 27 Schriften des Neuen Testaments.</p>			
	<u>Was Christen feiern</u>			
5500643	Advent und Weihnachten			
	O		2008	A(4-8); J(8-14); Q; T;
	<p>Das Feiern von Festen ist für Kinder und Jugendliche ein fester Bestandteil ihres Jahresablaufs und gehört zu ihrem Leben dazu. Durch den Traditionsabbruch in der Gesellschaft sowie die Verselbstständigung von Festmotiven und ihrer Vermarktung können viele mit dem eigentlichen Sinn der Feste nichts mehr anfangen und verbinden nur noch Ferien, Familientreffen oder Geschenke damit. Dabei verdichten sich gerade im Kirchenjahr die Grunddaten christlichen Glaubens. Der neu produzierte Film von Axel Mölkner-Kappl hilft, die tiefere Bedeutung der christlichen Feste im Kirchenjahr wieder zu entdecken. So schlägt der erste Teil der Reihe zum Kirchenjahr den Bogen vom Beginn des Kirchenjahres mit dem Advent bis zum Ende der Weihnachtszeit. Dabei haben auch grundsätzliche Überlegungen zum Feiern und Jahreswechsel ihren Platz. Die Didaktische FWU-DVD ermöglicht durch Sequenzen, eine Bildergalerie und Lieder eine vertiefende Auseinandersetzung. Darüber hinaus bietet der ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material.</p>			
5500644	Mama Massai - Mission in der Steppe			
	O	27 min f	2008	A(7-13); BB; J(14-18);

	Einst waren die Massai die Könige der Steppe, doch das traditionelle Leben der stolzen Krieger als Hirten und Nomaden ist nicht mehr möglich; die Massai-Kultur Ostafrikas ist durch die Globalisierung in ihrem Wesen bedroht. Im Mittelpunkt des Films steht Angelika Wohlenberg, Hebamme, Krankenschwester und Missionarin, die seit 25 Jahren nicht nur für das Seelenheil der Massai kämpft, sondern auch um das Überleben ihrer Kultur. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was es heißt, im Kontext der Globalisierung den christlichen Glauben in eine fremde Kultur zu vermitteln und sich mit Hilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial und von Hintergrundinformationen damit auseinandersetzen, wie ein partnerschaftliches Verständnis von christlicher Mission im 21. Jahrhundert aussehen kann.			
5500885	Kreationismus			
	O	22 min f	2008	A(8-13); BB; J(14-18); Q;
	Durch die Bedeutung, die evangelikale, fundamentalistische Bewegungen in den USA gesellschaftlich gewonnen haben, erwacht auch in Europa verstärktes Interesse - sei es Sympathie oder Ablehnung - an einem christlichen Glauben, der eine wörtliche Schriftauslegung postuliert. Polarisationspunkt dieser wörtlichen Schriftexegese ist dabei vielfach die Frage nach der "Schöpfung" von Welt und Menschheit, die sich in dem Schlagwort "Kreationismus" fokussiert. Diese Bewegung hat auch in Deutschland Anhänger über die Grenzen der Konfessionen hinweg gefunden. Das Anliegen der Kreationisten belebt eine theologische Grundfrage wieder, die im Europa des aufgeklärten Christentums längst entschieden schien: Wie lassen sich religiöse biblische Weltdeutungsmodelle mit den Erkenntnissen moderner Naturwissenschaft verbinden? Die Didaktische FWU-DVD zeigt verschiedene Positionen zu der Thematik auf und fragt nach den Wurzeln und Ursachen einer fundamentalistischen Bibelauslegung. Der ROM-Teil der DVD bietet umfassende zusätzliche Arbeitsmaterialien für den Einsatz in Schulen und Gemeinden.			
5500970	Islam in Deutschland			
	O	19 min f	2009	A(7-10); BB; J(12-16); Q;
	Ein Hiphopper, ein Imam, ein türkisches Ehepaar, eine Frau, die Kopftuch trägt: sie sind Deutsche - und Muslime. Wie leben diese Menschen ihren islamischen Glauben heute in Deutschland? Johannes Rosenstein zeigt in seinem neu produzierten Film jenseits fundamentalistischer Klischees die Lebenswelten dieser Menschen, begleitet sie in die Moschee, zu ihren Festen, an ihren Arbeitsplatz und zeigt, wie die islamische Religion auf ganz unterschiedliche Weise das Privat- und Arbeitsleben, aber auch die Kultur in unserem Land prägt. Neben thematischen Sequenzen und Bildern bietet die Didaktische FWU-DVD ausführliches Arbeitsmaterial und Hintergrundinformationen für den Unterricht.			
	<u>Was Christen feiern</u>			
5500971	Ostern und Pfingsten			
	O	17 min f	2009	A(4-8); J(8-14); Q;
	Das Feiern von Festen ist für Kinder und Jugendliche ein fester Bestandteil ihres Jahresablaufs und gehört zu ihrem Leben dazu. Durch den Traditionsabbruch in der Gesellschaft sowie die Verselbständigung von Festmotiven und ihrer Vermarktung können aber viele mit dem eigentlichen Sinn der Feste nichts mehr anfangen, stehen diesen Inhalten fern und verbinden nur noch Ferien, Familientreffen oder Geschenke damit. Dabei verdichten sich gerade im Kirchenjahr die Grunddaten christlichen Glaubens. Die DVD will einen Beitrag dazu leisten, diesem Traditionsabbruch entgegenzuwirken und die lebensweltliche Relevanz der Erfahrungen, die sich in den Bräuchen und Symbolen des Kirchenjahres verdichtet haben, aufzeigen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500972	Konstantins Flammenkreuz			
	O	43 min f	2009	A(7-12); J(12-18);
	Im Zeichen des christlichen Gottes erringt er Siege und ein Weltreich: Kaiser Konstantin. Hat er auf seinem Weg zur Macht das Christentum nur benutzt oder wirklich selbst zum Glauben gefunden? Für das Christentum haben die Veränderungen weitreichende Konsequenzen: aus einer kleinen verfolgten Minderheit wird die staatstragende Religion. Verändert sich damit auch der christliche Glaube? Die didaktische DVD erschließt ein zentrales Ereignis in der Geschichte des Christentums, die so genannte Konstantinische Wende. Thematische Sequenzen und ausführliches Zusatzmaterial für den Unterricht ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit der immer wieder aktuellen Frage nach dem Verhältnis von Christen und Staat.			
5500986	"Fürchtet euch nicht" - Christen in der DDR			
	O	54 min f	2009	A(8-12); J(14-18);

	<p>Was wäre passiert, wenn die Kirche während der "Zeitenwende" nicht zur Gewaltlosigkeit aufgerufen hätte? Christen haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Revolution in der DDR einen friedlichen Verlauf nahm. Der neu produzierte Film von Gerold Hofmann erzählt von Menschen, die in der atheistischen DDR ihren christlichen Glauben bewahrt haben und deshalb in ihrem Leben vielfach benachteiligt wurden. Doch unter dem schützenden Dach der Kirche konnten Christen und Nichtchristen ihre oppositionelle Arbeit gegen den Staat entfalten und durch aktives politisches Handeln den Untergang des totalitären Staates beschleunigen. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was Christsein in einem totalitären Staat bedeutet und sich, auch mithilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial, damit auseinandersetzen, wie christlicher Glaube und politische Verantwortung zusammenhängen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501226	Kirche auf dem Weg			
	O	16 min f	2011	A(7-10); J(12-16);
	<p>Die Kirche in der Krise. Eine Schlagzeile jagt die andere. Da drängt sich die Frage auf: Wozu eigentlich noch Kirche? Die didaktische DVD will sich ehrlich und verantwortungsvoll mit dem Thema auseinandersetzen. Sie nimmt die Fragen der Jugendlichen ernst und zeigt verschiedene Perspektiven auf. Die dialogische Struktur des Films soll Jugendliche dazu anregen, sich selbst mit der Thematik zu befassen. Aufgaben und Funktionen der Kirche werden angesprochen und diskutiert. Der Film liefert keine vorgefertigten Lösungsansätze, sondern gibt Gedankenanstöße. Das Arbeitsmaterial im ROM-Teil unterstützt den Einsatz der DVD im Religions- und Ethikunterricht.</p>			
5501228	Taizé erleben			
	O	22 min f	2010	A(8-11); J(14-18);
	<p>Eine Woche mit Jugendlichen aller Nationen und Konfessionen zusammen leben, beten und Gespräche über Gott und die Welt führen - das alles in einfachsten Verhältnissen: Luxus Fehlangelegenheit. In Taizé scheint das zu funktionieren. Doch woher kommt die große Anziehungskraft dieses Ortes auf so viele junge Menschen? Diese Didaktische FWU-DVD spürt dem Geist der Jugendtreffen in Taizé nach. Viele Facetten werden dabei angesprochen: Kirche einmal anders erleben, Gemeinschaft erfahren, aber auch Ruhe finden. Ein Film, thematische Sequenzen und Arbeitsmaterial ermutigen die Schülerinnen und Schüler dazu, sich auf das ungewohnte Abenteuer Spiritualität einzulassen und auch im Alltag Momente der Stille und Besinnung zu erleben.</p>			
5501286	Was kommt danach? Tod und Jenseits			
	O	24 min f	2010	A(5-7); J(10-14);
	<p>Warum müssen wir sterben und was passiert nach dem Tod? Die jugendlichen Moderatoren Sabrina und Torsten stoßen auf unterschiedlichste Antworten. Auch die Philosophen Platon und Martin Heidegger sind sich bei dieser Frage nicht ganz einig und tragen ihre kontroversen Thesen in unterhaltsamer Mini-Animation vor. Diese didaktische DVD zur kinderphilosophischen Reihe "Nächster Halt" ermöglicht den Schülerinnen und Schülern sich dem heiklen Thema Tod auf sensible, ehrliche und unverkrampfte Weise zu nähern. Abwechslungsreiche Arbeitsmaterialien regen zur weiteren Beschäftigung mit dem Thema an.</p>			
5501373	Der Islam - Entstehung und Ausbreitung			
	O	16 min f	2011	A(6-8);
	<p>Weltweit verehren über eine Milliarde Menschen Allah als Gott. Der Islam gehört somit zu den großen Weltreligionen. Die DVD erklärt adressatengerecht die Entstehung und Ausbreitung des Islams im Mittelalter. Eindrucksvolle Bilder zeigen die kulturelle und wissenschaftliche Entwicklung der islamischen Welt in dieser Zeit. Zudem wird das Neben-, Gegen- und Miteinander von Christen und Muslimen auf der Iberischen Halbinsel thematisiert. Das umfangreiche Arbeitsmaterial beinhaltet zusätzliche Text- und Bildquellen.</p>			
5501440	Und was glaubst du? Christen und Muslime im Austausch			
	O	14 min f	2011	A(3-4);
	<p>Staunen, fragen, ausprobieren! Wie heißt dein Gott? Wer waren Mohammed und Jesus? Was gibt es so alles in einer Kirche zu sehen? Und was passiert eigentlich in einer Moschee? Fremde Kulturen kennen lernen kann ein spannender Prozess sein. Diese didaktische DVD begleitet ein muslimisches und ein christliches Kind auf ihrer Reise in eine andere Kultur und Religion. Dabei dürfen die Kinder teilnehmen an den kulturellen Bräuchen und Festen der Gastgeber, sich wundern und Neues entdecken.</p>			
5501442	Buddhismus in Deutschland			
	O	26 min f	2011	A(8-10);

	Buddhafiguren und Duftstäbchen sind hierzulande längst keine Besonderheit mehr. Wie aber darüber hinaus in Deutschland der Buddhismus von Menschen praktiziert wird, beleuchtet der Film. Ein Beispiel ist Holger. Früher ließ er keine Party aus, war immer auf der Suche. Erst der Buddhismus gab ihm eine spirituelle Heimat. Oder Oliver, der sich nach der Trennung von seiner Freundin gefragt hat, was letztendlich beständig ist. Im Buddhistischen Zentrum meditiert er zusammen mit anderen Jugendlichen und diskutiert über Themen wie Glaube, das Leben und die Liebe. Drei zusätzliche Filmclips beleuchten die Themen Meditation, Nirwana und das Lehrer-Schüler-Verhältnis im Buddhismus näher.			
5501597	1, 2, 3 des Christentums			
	O	36 min f	2012	A(5-9); J(10-16);
	Christentum - was ist das eigentlich? Wer ist Gott? Wer ist Jesus? Was hat es mit Tod und Auferstehung auf sich? Und was ist das eigentlich, Heiliger Geist? Diese Produktion vermittelt Basisinformationen zum Thema Christentum ohne katechetische Schwere und mit einem kleinen Augenzwinkern. Lehrplanzentrale Themeneinheiten werden kurzweilig und adressatengerecht aufbereitet und sollen zur weiteren Beschäftigung mit der Thematik anregen.			
5501652	Religiosität im Alltag			
	O	25 min f	2012	A(8-13); J(14-18); Q;
	Gehört Religion zum Wesen des Menschen? Sind die Menschen des 21. Jahrhunderts noch religiös? Und was ist das überhaupt - Religion? Drei Jugendliche begeben sich auf die Suche nach Antworten. Sie interviewen dafür Experten und recherchieren in verschiedenen Bereichen, die im Alltag vieler junger Menschen eine Rolle spielen (Fußball, Popkultur, Markenkult). Der Film regt zur Diskussion darüber an, inwiefern es sich bei den beobachteten Phänomenen um Religion handelt und wie man Religion allgemein definieren kann. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die Produktion.			
5501653	Hinduismus			
	O	22 min f	2012	A(8-13); J(14-18); Q;
	Der Hinduismus, von seinen Anhängern "Sanatana Dharma" genannt, ist mit knapp einer Milliarde Anhängern die drittgrößte Weltreligion. Seine Wurzeln reichen über vier Jahrtausende zurück. Der Film "Hinduismus - Die ewige Ordnung" führt schülergerecht in die Grundlagen des hinduistischen Glaubens ein und lässt dessen Vielfalt in eindrucksvollen Bildern erlebbar werden. Götter, heilige Schriften und zentrale Begriffe des Hinduismus werden dabei ebenso in den Blick genommen wie religiöse Praxis, Familienleben, Feste und Rituale. Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion. Zusätzlich ist der Film in englischer Sprache mit eigens dafür abgestimmtem Arbeitsmaterial verfügbar.			
5501654	Theodizee - Gott und das Leid			
	O	25 min f	2012	A(9-13); J(14-18);
	Wie kann Gott angesichts des Leids in der Welt als zugleich gut und allmächtig gedacht werden? Diese Frage, die unter dem Begriff "Theodizee" verhandelt wird, gilt als eine der größten theologischen Herausforderungen. Am Beispiel zweier Menschen, deren Glaube auf eine existenzielle Probe gestellt wurde, wird die Thematik einerseits konkret-biografisch aufgegriffen und andererseits mit zentralen theoretischen Positionen zur Theodizeefrage ins Gespräch gebracht. Die Schülerinnen und Schüler werden dadurch zur Auseinandersetzung mit einer komplexen Problemstellung und zur Einübung in theologisches Denken angeregt. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die Produktion.			
5510480	Tod und Begleitung			
	<i>Wenn Menschen sterben</i>			
	O	16 min f	2004	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. Die Neuproduktion will jungen Menschen vermitteln, wie unterschiedlich Menschen Sterben und Tod erleben und dass Leid und Schmerz aber auch eine intensive Beziehung und Hoffnung zu einem friedvollen Abschied gehören können. Gespräche mit Betroffenen, die aus ihrer Sicht verschiedene Aspekte dieser Themen erläutern, bieten Anlass für Schülerinnen und Schüler, über ein menschliches Verhalten gegenüber dem Sterben und Sterbenden nachzudenken, so dass unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren sind.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510486	Was glaubt man, wenn man jüdisch ist?			

	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10)
	Willi interessiert sich diesmal für die jüdische Religion. Er begibt sich zunächst zur Synagoge, wo der Rabbi ihn schon erwartet. Willi lernt eine Synagoge von innen kennen; der Rabbiner zeigt ihm den kostbarsten Schatz der Gemeinde, die mit der Hand geschriebene Thorarolle, die in hebräischer Sprache den Text der fünf Bücher Mose enthält. Nach seinem Gespräch auf dem jüdischen Friedhof mit den Vorsitzenden der jüdischen Gemeinde über die Gräueltaten des Hitlerregimes an den Juden lernt Willi die jüdischen Speisegesetze kennen. Danach trifft er sich mit dem 13jährigen Kevin und dessen Schwester. Kevin feiert "Bar Mitzwah", das Fest seines religiösen Erwachsenwerdens. Am Abend des langen Tages mit vielen Erlebnissen ist Willi zur Feier des Sabbats in einer jüdischen Familie eingeladen.			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5510538	Ramadan			
	O	15 min	2006	A(3-7); Q;
	Ramadan ist der 9. Monat des islamischen Kalenders, in dem die Offenbarung des Korans an Mohammed begann. In diesem Monat soll täglich der Koran gelesen und das Gebot des Fastens erfüllt werden. Der für das FWU neu produzierte Film führt in die religiösen und weltlichen Aspekte des Festmonats ein. Er öffnet den interreligiösen Dialog durch einige vorgesungene Koranauszüge und zeigt neben Feierlichkeiten in der Familie u.a. ein traditionelles Schattenpuppenspiel mit den Figuren Karagöz und Hacivat, das nach dem abendlichen Fastenbrechen im Ramadan-Zelt vorgeführt wird. Handreichungen zur Verwendung des Films im Unterricht, ein Glossar zu inhaltlichen Aspekten des Themenkreises, der Filmtext und Impulsbilder sind integraler Bestandteil des Programms.			
5510540	Kirchen			
	<i>Räume für Begegnung und Gottesdienst</i>			
	O	17 min f	2006	A(7-13); BB; J(14-18);
	Christliche Kirchen sind zentrale Orte des Glaubens und der Begegnung der jeweiligen Gemeinde. Schülerinnen und Schüler kennen "ihre Kirche" in der Regel von Gottesdienstbesuchen. - Manche kennen sie auch nicht. Der neu gedrehte Film stellt die Vielseitigkeit christlicher Kirchen am Beispiel der Marktkirche in Hannover dar. Wir begleiten eine Schulklasse bei der Erkundung dieser Kirche. Parallel dazu wird der Ablauf eines Gottesdienstes in der Marktkirche erläutert.			
5510587	Danielle - Zeugin Jehovas			
	O	21 min f	2005	A(7-13); BB;
	Danielle ist 16 Jahre alt, lebt in den Niederlanden und ist Zeugin Jehovas. Gemeinsam mit einer Freundin geht sie von Haus zu Haus, um ihren Glauben weiterzugeben. Sie richtet sich in ihrem Leben nach der Bibel. Täglich in der Bibel zu lesen und in der Familie oder im Kreis Gleichgesinnter darüber zu sprechen, ist ihr selbstverständlich. Die Regeln ihrer Gemeinschaft hält sie ein, wozu auch gehört, dass sie keinen Sex vor der Ehe haben darf. Danielle ist eine sympathische und aufgeschlossen wirkende junge Frau, die für sich in Anspruch nimmt, ganz normal zu sein und wie andere viel Spaß zu haben. Sie erzählt, dass sie als Zeugin Jehovas auf viele Vorurteile trifft und unter den Angriffen als Kind auch hat leiden müssen. Danielle ermöglicht Schülerinnen und Schülern, sich mit der Perspektive einer Zeugin Jehovas und der Verschiedenheit von Glaubenswelten auseinanderzusetzen. Hintergrundinformationen und Arbeitshilfen, die im ROM-Teil der DVD abgelegt sind, geben Hinweise und Hilfestellung beim Einsatz im Unterricht.			
5510612	Orthodoxe Christen			
	<i>Eine griechisch-orthodoxe Gemeinde in Deutschland</i>			
	O	15 min f	2011	A(8-13); J(12-18); Q; T;
	Die FWU-Produktion begleitet die griechisch-orthodoxe Gemeinde in München, die die größte Auslandsgemeinde dieser Kirche in Europa ist, durch das Kirchenjahr. Die Adressaten erhalten so Einblick in die Welt der Feiern und Symbole des östlichen Ritus. Gleichzeitig verdeutlicht die Dokumentation, was die orthodoxen Christen von anderen Christen unterscheidet. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsmaterialien und Hilfen für den Einsatz in Schulen und Gemeinden zur Verfügung.			
5510624	Aufstand der Juden			
	O	44 min f	2008	A(6-13); J(12-18);

	Im Jahr 66 n. Chr. wird aus einer Demonstration in der römischen Provinz Judäa gegen die hohen Steuerforderungen des römischen Statthalters ein Flächenbrand, der in der Zerstörung Jerusalems gipfelt. Im Kampf gegen den übermächtigen römischen Staat verlieren die Juden nicht nur ihren Tempel, und damit ihr kulturelles und religiöses Zentrum, sondern auch ihre Existenz als Volk - sie werden in die ganze Welt verstreut. Passend zum 60jährigen Bestehen des modernen Staates Israel zeigt der Film die historischen Hintergründe auf, die dazu geführt haben, dass die Juden fast 2000 Jahre in der Zerstreuung leben mussten, bis sie wieder einen eigenen Staat gründen konnten. Gleichzeitig trägt er dazu bei, die politischen Umstände der Hinrichtung Jesu zu verstehen.			
5511045	Atheismus und Religionskritik - Das Beispiel Friedrich Nietzsche			
	O	29 min f	2013	A(9-13); J(16-18); Q;
	Atheismus und Religionskritik gehören, als Herausforderungen des Gottesglaubens, zur Signatur der Moderne. Am Beispiel Friedrich Nietzsches wird diese Thematik in Form des fiktionalen Kurzfilms "Der tolle Mensch" aufgegriffen. In seinem Zentrum stehen Friedrich, ein Mann mittleren Alters, und der junge Student Niko. Zwischen den beiden Männern besteht eine eigenwillige Freundschaft, die jedoch durch Friedrichs intensive Beschäftigung mit der Philosophie Nietzsches zunehmend auf die Probe gestellt wird. Er verwickelt Niko immer häufiger in Gespräche über den Tod Gottes und den Stellenwert der Moral und lehnt Nikos Hilfe "aus Mitleid" schroff ab. Zunehmend verschwimmen die Grenzen zwischen Friedrich und dem Philosophen Nietzsche. Am Ende steht Niko vor einer schweren Entscheidung ...			
5511052	Judentum			
	O	25 min f	2013	A(6-10); J(12-16); Q;
	Die Episode aus der Reihe "Weltreligionen im Fokus" stellt das Judentum von seinen Anfängen bis zur Gegenwart vor. Der erste Teil des Films nimmt die historischen Ursprünge des Judentums in den Blick und skizziert zentrale Ereignisse seiner viertausendjährigen Geschichte. Der zweite Teil zeigt die vielfältigen Ausdrucksformen jüdischen Lebens und Glaubens in der Gegenwart. Wichtige Feste, Feiertage und Bräuche werden ebenso erläutert wie grundlegende Begriffe des Judentums. Film und Sequenzen liegen zweisprachig (deutsch/englisch) vor. Ein interaktives Quiz, zwei Bildergalerien sowie umfangreiche Arbeitsmaterialien ergänzen die Produktion.			
5511055	Jesu Tod und Auferstehung			
	O	12 min	2013	E(4-6); A(1-4); J(6-10);
	Der Tod und die Auferstehung Jesu können zwar als die Themen des Christentums schlechthin gesehen werden, sind aber gerade für Grundschulkinder schwierig zu vermitteln. Den verfilmten Bildern des Künstlers Dieter Konsek gelingt es, das Thema feinfühlig und kindgerecht umzusetzen. Das Arbeitsmaterial hilft dabei, Anknüpfungspunkte der Bibelgeschichte in der Lebenswirklichkeit der Kinder aufzuspüren.			
5511116	Islam			
	O	21 min f	2014	A(6-10); J(12-16); Q;
	Der Islam ist die zweitgrößte Religion der Welt und prägt das Leben seiner Anhänger in vielfältiger Weise. In seinem Zentrum steht der monotheistische Glaube an Allah, den einen Gott. Die zweisprachige Produktion (deutsch/englisch) stellt zentrale Inhalte islamischen Lebens und Glaubens vor. Sie thematisiert wichtige Stationen der Biografie Mohammeds, die Ausbreitung des Islam, seine kulturelle Bedeutung sowie den Unterschied zwischen den beiden islamischen Glaubensrichtungen Sunna und Schia. Abschließend erläutert sie die Bedeutung des Koran und die fünf Säulen des Islam (Glaubensbekenntnis, Gebet, Fasten, Almosensteuer und Pilgerfahrt nach Mekka). Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion.			
5511118	Religion auf der Grenze			
	<i>Scientology, Salafismus, charismatisches Christentum</i>			
	O	36 min f	2014	A(8-13); J(14-18); Q;
	Neureligiöse Bewegungen, früher häufig als "Sekten" bezeichnet, und fundamentalistische Strömungen zählen zu den stetig wachsenden Sinnangeboten auf dem religiös- spirituellen Markt. Die Produktion porträtiert drei exemplarische Gruppierungen - Scientology, Salafismus und International Christian Fellowship - und geht der Frage nach, wo die Grenze zwischen Religionsfreiheit einerseits und Gefährdungspotenzial andererseits verläuft. Indem sie Mitglieder der unterschiedlichen Gruppierungen selbst zu Wort kommen lässt, werden die Schülerinnen und Schüler dazu angeregt, ihrerseits über diese Grenzziehung nachzudenken. Ergänzt werden die Statements durch das Interview mit einem Religionswissenschaftler, der eine kritische Einordnung der vorgestellten Bewegungen vornimmt und deren Attraktivität, aber auch die mit ihnen verbundenen Gefahren erläutert.			
5511176	Landschaften der Bibel			

	<i>Auf den Spuren von Moses und Johannes dem Täufer</i>			
	O	17 min f	2015	A(7-13);
	Moses und Johannes der Täufer haben sich beide im heutigen Jordanien aufgehalten. Beide waren auf der Suche nach einem besseren Leben im Einklang mit Gott und einer Umkehr. Diese Produktion begibt sich auf die Spuren der zwei Männer und verortet die biblischen Geschichten in ihrer Zeit und ihrer geographischen Umgebung. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bilder aus der Kunst, Karten und eine Interaktion ermöglichen einen vielfältigen Zugang zum Thema.			
5511179	Gibt es einen Gott? Die Gottesbeweise			
	O	18 min f	2015	A(10-13);
	Theologen und Philosophen haben immer wieder versucht, den Glauben zusammenzubringen mit der menschlichen Vernunft. Alle Ansätze, sich Gott kraft des Verstandes zu nähern, sind dabei abhängig von der Zeit und der kulturellen Erfahrungswelt ihrer Denkväter. Die Produktion beleuchtet Meilensteine in der Geschichte der Gottesbeweise, vom "denknotwendigen" Aufweis Gottes durch Anselm von Canterbury und Thomas von Aquin über Blaise Pascals und Immanuel Kants "Chancen" durch den Glauben für Individuum und Gesellschaft, hin zum modernen Ansatz Hans Küngs. Komplexe Gedankengänge werden in Legetrick-Animationen anschaulich auf das Wesentliche reduziert. Kirchenhistorikerin Prof. Gisa Bauer und Fundamentaltheologe Prof. Armin Kreiner erläutern die Gottesbeweise und ordnen sie in ihren jeweiligen philosophie- und kulturgeschichtlichen Kontext ein.			
5511181	Buddhismus			
	O	21 min f	2015	A(6-10); J(12-16); Q;
	Der Buddhismus, heute die viertgrößte Religion der Welt, entstand vor etwa 2500 Jahren. Damals begab sich ein reicher Prinz auf eine spirituelle Reise, um die Menschheit vom Leid zu erlösen. Nachdem er zur Erleuchtung gelangt war, verbreitete er als "Buddha" seine Lehre und gründete eine Schülergemeinschaft, die bis heute existiert. Die zweisprachige Produktion (deutsch/englisch) führt grundlegend in den Buddhismus ein. Sie informiert sowohl über seine gegenwärtige Verbreitung als auch über das Leben Siddhartha Gautamas. Weitere Themen sind Schriften, Schulrichtungen und Praxis des Buddhismus. Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion.			
5511205	Psychomarkt und Aberglaube			
	O	28 min f	2016	A(7-10); J(12-16); Q;
	Wird die nächste Prüfung gut verlaufen? Werde ich den richtigen Partner finden? Was bringt die Zukunft? Wenn es um Fragen geht, die mit dem bloßen Verstand nicht zu beantworten sind, erscheinen Angebote verlockend, die einen Zugang in die Welt des Unbewussten und Transzendenten versprechen. Der sogenannte Psychomarkt kennt diese Faszination und bietet eine bunte Vielfalt an Lösungen, etwa in Form von Entspannungstropfen, Wahrsageangeboten oder anderen, immer neuen Mitteln und Wegen. Jugendliche erleben, wie ihre Umwelt stetig komplexer wird, und müssen dabei kritisches Hinterfragen erst einüben. Die Produktion begleitet sie dabei, einen verantwortungsbewussten Umgang mit den eigenen spirituellen Bedürfnissen zu entwickeln, und zeigt auf, wo Vorsicht angesagt ist.			
5511207	Gottes Häuser			
	O	24 min f	2016	A(5-7); J(10-14);
	Ob in Synagoge, Kirche oder Moschee - in Gottes Häusern kommen Menschen zusammen, um miteinander zu beten, zu feiern, dem Heiligen nahe zu sein. Heute besuchen aber auch Menschen Sakralräume aus nicht- religiösen Gründen. Parallelen in den liturgischen Praktiken und Riten der monotheistischen Religionen führen dazu, dass manche Funktions- und Ausstattungselemente in den Sakralräumen sowohl des Judentums als auch der Christen und Muslime zu finden sind. In anderen Bereichen führen jeweils eigene Traditionen und religiöse Vorschriften zu Unterschieden. In dieser Produktion werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Synagoge, Kirche und Moschee einander gegenübergestellt. Zu Gast in einem anderen Gotteshaus zu sein, kann - über die Gemeinsamkeiten - helfen, Zugang zu einer anderen Religion zu finden. Das "Eigene" kann über das jeweils "Andere" neu erfahrbar werden.			
5511242	Der Luther-Code 1			
	<i>Sprung in die Freiheit - Das 16. Jahrhundert</i>			
	O	82 min f	2016	A(7-13);

	Die Geschichte der Neuzeit ist seit jeher von Neuanfängen geprägt. Mit Martin Luther und der Reformation begann vor 500 Jahren eine Zeitenwende, die die Welt grundlegend veränderte. Der Film "Sprung in die Freiheit", Teil 1 aus der Reihe "Der Luther-Code", kontrastiert das 16. Jahrhundert mit unserer Gegenwart. Er porträtiert Menschen dieser beiden Epochen in ihrem Bezug zur Reformation, vergleicht mediale Umbrüche und fragt nach den Folgen der Ereignisse, die vor einem halben Jahrtausend ihren Anfang nahmen.			
5511243	Der Luther-Code 2			
	<i>Suche nach der Wahrheit - Das 17. Jahrhundert</i>			
	O	79 min f	2016	A(7-13);
	Das 17. Jahrhundert: Luthers Thesenanschlag liegt fast hundert Jahre zurück, doch die Ereignisse der Reformation wirken unvermindert nach. Die Einheit der Kirche ist verloren und der Dreißigjährige Krieg verwüstet große Teile des heutigen Deutschlands. Die Frage nach der Wahrheit stellt sich vielen Menschen mit großer Dringlichkeit. Sie treibt sowohl den Zeitungsverleger Johann Carolus als auch den Forscher Johannes Kepler an. Auch heute stellen sich Menschen wie die Journalistin Pauline Tillmann in den Dienst der Wahrheit und setzen sich mit den neuartigen medialen Möglichkeiten ihrer Zeit auseinander.			
5511244	Der Luther-Code 3			
	<i>Aufbruch zur Gleichheit - Das 18. Jahrhundert</i>			
	O	81 min f	2016	A(8-13);
	Gleichheit, Toleranz, Freiheit - diese Werte sind bis heute Grundpfeiler der westlichen Welt. Ihren Ursprung haben sie im 18. Jahrhundert. Damals setzt sich eine revolutionäre Idee durch: Aufklärung, der Ausbruch des Menschen aus der Unmündigkeit mithilfe der Vernunft. Die Frauenrechtlerin Marie Gouze, der Universalgelehrte Gottfried Wilhelm Leibniz und der Dichter Gotthold Ephraim Lessing verschaffen den aufklärerischen Ideen auf unterschiedliche Weise Geltung. Sie setzen damit Impulse der Reformation auf neue Weise fort. Zugleich verweist der Film auf das Erbe der Aufklärung im 21. Jahrhundert.			
5511245	Der Luther-Code 4			
	<i>Traum von Gerechtigkeit - Das 19. Jahrhundert</i>			
	O	79 min f	2016	A(8-13);
	Der Film widmet sich zwei grundlegenden Fragen des 19. Jahrhunderts. Zum Ersten wird an der Figur von Friedrich Engels das Augenmerk auf das Entstehen des Industrieproletariats und die sozialen Herausforderungen gelenkt. Zum Zweiten kommen durch Paul Julius Reuter die schnelle Datenübermittlung, die Vernetzung von Informationen und die Idee für einen Handel mit Nachrichten in den Blick. Mit David Diallo tritt ein Medienunternehmer des 21. Jahrhunderts auf, der wirtschaftlichen Erfolg durch Neue Medien generiert und mithilfe der Ideen eines "Social Business" nach Optionen für eine gerechtere Welt sucht.			
5511246	Der Luther-Code 5			
	<i>Macht und Verantwortung - Das 20. Jahrhundert</i>			
	O	78 min f	2016	A(8-13);
	Der Film widmet sich dem Verhältnis von Macht und Verantwortung vom Ausgang des 19. Jh. bis in die Mitte des 20. Jh. Dabei verschränkt er Perspektiven auf Luther aus der wilhelminischen Epoche mit der Frage nach persönlicher Verantwortung aus der Zeit des Nationalsozialismus. Hier treten Julius Streicher als Medienunternehmer und Dietrich Bonhoeffer als Kritiker seiner Kirche auf. Die ethischen Herausforderungen werden am Beispiel Einsteins deutlich, die begrenzte Wirkmächtigkeit der Vernunft veranschaulichen die Reflexionen Freuds.			
5511247	Der Luther-Code 6			
	<i>Glaube an die Zukunft - Das 21. Jahrhundert</i>			
	O	79 min f	2016	A(8-13);
	Der wissenschaftlich-technologische Fortschritt und die Digitalisierung des privaten und öffentlichen Lebens prägen unser Leben im 21. Jahrhundert. Die Freiheit des Einzelnen, welche auch durch Luthers Wirken Impulse bekam, stellt uns in einer Welt, die immer komplizierter wird und durch Vernetzung und Geschwindigkeit der Informationsverbreitung immer näher zusammenrückt, vor neue Herausforderungen. In den Ländern der westlichen Welt können wir frei bestimmen, was wir wie konsumieren, sofern wir es uns leisten können. Durch die Globalisierung der Warenströme werden auch die Konsequenzen unseres Konsums globalisiert. Und durch die Möglichkeiten der modernen Medien werden diese Folgen für Umwelt und Menschen unmittelbar erfahrbar.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			

	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511285	Der Islam- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-6);
	Gemeinsam mit der jungen Muslima Merve erkundet Tobi in dieser Folge der Reihe "Checker Tobi" den Islam. Tobi lernt dabei grundlegende Aspekte des Islam kennen (z. B. den Koran, den Propheten Mohammed, die fünf Säulen des Islam und die Moschee) und erhält einen unmittelbaren Einblick in den Alltag und das Leben einer muslimischen Familie. Merve erläutert ihre Haltung zum Kopftuch, zeigt Tobi, wie sie betet und besucht mit ihm ihre muslimische Gemeinde. Während des Ramadan fastet Tobi einen Tag lang mit Merves Familie und nimmt schließlich am Fastenbrechen nach Sonnenuntergang teil.			
5511307	Beten			
	O	32 min f	2017	A(5-9);
	Beten ist eine besondere Ausdrucksform. In Gebeten wenden sich Menschen mit Klagen, Bitten, Lob und Dank an Gott. Beten kann man aber nicht nur mit Worten. In Gebetshaltungen wird deutlich, dass auch der Körper mitbetet: Knien, sich Verbeugen oder das Ausbreiten der Arme kann ein Gebetsanliegen spürbar unterstreichen. Die Produktion lädt ein, dem Gebet in Judentum, Christentum und Islam (neu) zu begegnen und regt an, verschiedene Formen des Betens selbst auszuprobieren.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511363	Der Judentum-Check			
	O	25 min f	2018	A(3-6); SO;
	Tobi verbringt einige Zeit mit Familie Meyer und lernt dabei das Judentum kennen. In der Synagoge trifft er einen Rabbiner, der ihm unter anderem erklärt, warum die Thora für Juden so wichtig ist. Er erfährt, dass gläubige Juden bestimmte Speiseregeln befolgen müssen, der Ruhetag Schabbat aber trotzdem immer mit einem leckeren gemeinsamen Abendessen beginnt. Immer wieder wird Tobi aber auch nachdenklich, z. B. als er hört, warum vor der jüdischen Schule Sicherheitsleute stehen und dass auch Familie Meyer schon liebe Menschen aufgrund von Judenhass verloren hat.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511419	Was passiert im Gottesdienst?			
	O	24 min	2019	A(5-8);
	Gottesdienste gibt es in den meisten Religionen. Gemeinsames Beten und Feiern an bestimmten Tagen und Festen ist Menschen wichtig und gibt ihnen Halt. Doch was passiert eigentlich im Gottesdienst? Die Produktion beleuchtet, wie Juden, Christen und Muslime Gottesdienst feiern. Sie zeigt verbindende und trennende Elemente auf und fördert so die dialogische Begegnung zwischen Menschen unterschiedlicher Religionen.			
5511423	Weihnachten - Eine Kurzfilmsammlung			
	O	33 min	2019	A(5-13);
	Nur wenige Feste erfreuen sich ähnlich großer Beliebtheit wie Weihnachten. Dabei ist das Weihnachtsfest für viele Menschen nicht nur in religiöser, sondern insbesondere auch in kultureller Hinsicht von Bedeutung. Zwei Kurzfilme setzen sich mit dem Stellenwert dieses Fests, seiner Botschaft und seinen theologischen Implikationen auseinander. In "L'Annonce - Die Verkündigung" muss ein Vater seinem Sohn die Wahrheit über den Weihnachtsmann "verkünden" - und möchte zugleich den Zauber von Weihnachten bewahren. "Tanghi Argentini" erzählt eine originelle Geschichte über das Schenken und die Nächstenliebe.			

5511424	Die letzten Tage Jesu			
	O	27 min	2019	A(9-13);
	Vor 2000 Jahren starb der jüdische Wanderprediger Jesus von Nazareth am Kreuz. Sein Tod sollte die Welt verändern. Im Jerusalem der Gegenwart geht der britische Schauspieler Hugh Bonneville den letzten sechs Tagen im Leben Jesu auf den Grund. Im Gespräch mit renommierten Expertinnen und Experten rekonstruiert er die historischen Zusammenhänge, die zu den damaligen Ereignissen führten - und stößt dabei auf ein politisches Drama hinter der biblischen Passionsgeschichte. Der Film ist in einer deutschen und in einer englischen Sprachfassung verfügbar.			
5511480	Glaube und Denken - Religion und Wissenschaft			
	O	34 min	2020	A(10-13);
	Glaube und Denken - ein unversöhnlicher Widerspruch? Schließen sich Religion und Wissenschaft gegenseitig aus oder handelt es sich um unterschiedliche Zugänge zur Wirklichkeit? Die Produktion geht diesen Fragestellungen auf schülernahe Weise nach. Sie erläutert das grundlegende Spannungsverhältnis zwischen Glaube und Denken und stellt unterschiedliche Möglichkeiten der Verhältnisbestimmung von Religion und Wissenschaft vor.			
5511483	Taufe			
	O	22 min	2020	A(5-10);
	Die Taufe ist das Zeichen der Aufnahme eines Menschen in die Gemeinschaft der Christen. Die Produktion erklärt die Symbole sowie die zugehörigen Worte und Handlungen vor ihrem biblisch-theologischen Hintergrund. Der Film „Taufe“ lädt ein, dieses Sakrament als sichtbares Zeichen der Gegenwart Gottes kennenzulernen und zu reflektieren, welche Bedeutung es für das eigene Leben hat.			
5511485	Religionskritik - Von den Anfängen bis heute			
	O	16 min	2020	A(11-13);
	Marx und Feuerbach sind die Klassiker der Religionskritik, die Gott, den christlichen Glauben sowie die kirchlichen Institutionen infrage stellen. Dawkins, Dennett u. a. stehen für Positionen des sog. „Neuen Atheismus“. In Auseinandersetzung mit den Entwürfen und Argumenten der Religionskritik sind Schülerinnen und Schüler herausgefordert, eine eigene Position zu entwickeln.			
5521205	Psychomarkt und Aberglaube (interaktiv)			
	O	28 min f	2016	A(7-10); J(12-16); Q;
	Wird die nächste Prüfung gut verlaufen? Werde ich den richtigen Partner finden? Was bringt die Zukunft? Wenn es um Fragen geht, die mit dem bloßen Verstand nicht zu beantworten sind, erscheinen Angebote verlockend, die einen Zugang in die Welt des Unbewussten und Transzendenten versprechen. Der sogenannte Psychomarkt kennt diese Faszination und bietet eine bunte Vielfalt an Lösungen, etwa in Form von Entspannungstropfen, Wahrsageangeboten oder anderen, immer neuen Mitteln und Wegen. Jugendliche erleben, wie ihre Umwelt stetig komplexer wird, und müssen dabei kritisches Hinterfragen erst einüben. Die Produktion begleitet sie dabei, einen verantwortungsbewussten Umgang mit den eigenen spirituellen Bedürfnissen zu entwickeln, und zeigt auf, wo Vorsicht angesagt ist.			
5521207	Gottes Häuser (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-7); J(10-14);
	Ob in Synagoge, Kirche oder Moschee - in Gottes Häusern kommen Menschen zusammen, um miteinander zu beten, zu feiern, dem Heiligen nahe zu sein. Heute besuchen aber auch Menschen Sakralräume aus nicht-religiösen Gründen. Parallelen in den liturgischen Praktiken und Riten der monotheistischen Religionen führen dazu, dass manche Funktions- und Ausstattungselemente in den Sakralräumen sowohl des Judentums als auch der Christen und Muslime zu finden sind. In anderen Bereichen führen jeweils eigene Traditionen und religiöse Vorschriften zu Unterschieden. In dieser Produktion werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Synagoge, Kirche und Moschee einander gegenübergestellt. Zu Gast in einem anderen Gotteshaus zu sein, kann - über die Gemeinsamkeiten - helfen, Zugang zu einer anderen Religion zu finden. Das "Eigene" kann über das jeweils "Andere" neu erfahrbar werden.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			

	<u>Checker Tobi</u>			
5521285	Der Islam- Check (interaktiv)			
	O		2016	A(3-6);
	Gemeinsam mit der jungen Muslima Merve erkundet Tobi in dieser Folge der Reihe "Checker Tobi" den Islam. Tobi lernt dabei grundlegende Aspekte des Islam kennen (z. B. den Koran, den Propheten Mohammed, die fünf Säulen des Islam und die Moschee) und erhält einen unmittelbaren Einblick in den Alltag und das Leben einer muslimischen Familie. Merve erläutert ihre Haltung zum Kopftuch, zeigt Tobi, wie sie betet und besucht mit ihm ihre muslimische Gemeinde. Während des Ramadan fastet Tobi einen Tag lang mit Merves Familie und nimmt schließlich am Fastenbrechen nach Sonnenuntergang teil.			
5521307	Beten (interaktiv)			
	O	32 min f	2017	A(5-9);
	Beten ist eine besondere Ausdrucksform. In Gebeten wenden sich Menschen mit Klagen, Bitten, Lob und Dank an Gott. Beten kann man aber nicht nur mit Worten. In Gebetshaltungen wird deutlich, dass auch der Körper mitbetet: Knien, sich Verbeugen oder das Ausbreiten der Arme kann ein Gebetsanliegen spürbar unterstreichen. Die Produktion lädt ein, dem Gebet in Judentum, Christentum und Islam (neu) zu begegnen und regt an, verschiedene Formen des Betens selbst auszuprobieren.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521363	Der Judentum-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2018	A(3-6); SO;
	Tobi verbringt einige Zeit mit Familie Meyer und lernt dabei das Judentum kennen. In der Synagoge trifft er einen Rabbiner, der ihm unter anderem erklärt, warum die Thora für Juden so wichtig ist. Er erfährt, dass gläubige Juden bestimmte Speiseregeln befolgen müssen, der Ruhetag Schabbat aber trotzdem immer mit einem leckeren gemeinsamen Abendessen beginnt. Immer wieder wird Tobi aber auch nachdenklich, z. B. als er hört, warum vor der jüdischen Schule Sicherheitsleute stehen und dass auch Familie Meyer schon liebe Menschen aufgrund von Judenhass verloren hat.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521419	Was passiert im Gottesdienst? (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(5-8);
	Gottesdienste gibt es in den meisten Religionen. Gemeinsames Beten und Feiern an bestimmten Tagen und Festen ist Menschen wichtig und gibt ihnen Halt. Doch was passiert eigentlich im Gottesdienst? Die Produktion beleuchtet, wie Juden, Christen und Muslime Gottesdienst feiern. Sie zeigt verbindende und trennende Elemente auf und fördert so die dialogische Begegnung zwischen Menschen unterschiedlicher Religionen.			
5521424	Die letzten Tage Jesu (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(9-13);
	Vor 2000 Jahren starb der jüdische Wanderprediger Jesus von Nazareth am Kreuz. Sein Tod sollte die Welt verändern. Im Jerusalem der Gegenwart geht der britische Schauspieler Hugh Bonneville den letzten sechs Tagen im Leben Jesu auf den Grund. Im Gespräch mit renommierten Expertinnen und Experten rekonstruiert er die historischen Zusammenhänge, die zu den damaligen Ereignissen führten - und stößt dabei auf ein politisches Drama hinter der biblischen Passionsgeschichte. Der Film ist in einer deutschen und in einer englischen Sprachfassung verfügbar.			
5521480	Glaube und Denken - Religion und Wissenschaft (interaktiv)			
	O	34 min	2020	A(10-13);
	Glaube und Denken - ein unversöhnlicher Widerspruch? Schließen sich Religion und Wissenschaft gegenseitig aus oder handelt es sich um unterschiedliche Zugänge zur Wirklichkeit? Die Produktion geht diesen Fragestellungen auf schülernahe Weise nach. Sie erläutert das grundlegende Spannungsverhältnis zwischen Glaube und Denken und stellt unterschiedliche Möglichkeiten der Verhältnisbestimmung von Religion und Wissenschaft vor.			

5523029	Masel Tov Cocktail			
	O	39 min f	2021	A(8-13);
	Dimitrij Liebermann (19) ist Jude und hat Tobi geschlagen. Dafür soll er sich entschuldigen. Nur leid tut es ihm nicht unbedingt. Auf dem Weg zu Tobi begegnet Dimitrij ein Querschnitt der deutschen Gesellschaft mit Vorurteilen und immer wieder ein Problem, das es auszuhandeln gilt: seine deutsch-jüdische Identität. Eine Zutatenliste fasst den Inhalt des Kurzfilms zusammen: 1 Jude, 12 Deutsche, 5 cl Erinnerungskultur, 3 cl Stereotype, 2 TL Patriotismus, 1 TL Israel, 1 Falafel, 5 Stolpersteine, einen Spritzer Antisemitismus. Zubereitung: Alle Zutaten in einen Film geben, aufkochen lassen und kräftig schütteln.			
5532688	Renn, wenn du kannst			
	O	112 min f	2009	A(9-13); J(14-18); Q;
	Ben, ein junger, querschnittsgelähmter Mann, und Christian, sein Zivildienstleistender, werden Freunde. Eines Tages begegnet ihnen die eigensinnige Cellostudentin Annika. Beide verlieben sich sofort in sie. Annika ist hin- und hergerissen: Zunächst fühlt sie sich zu dem fröhlichen, leichtfüßigen Christian hingezogen. Ben glaubt, keine Chance bei ihr zu haben. Doch er und Annika kommen sich näher, auch körperlich. Zwischen ihnen entwickelt sich eine Beziehung, die sie an ihre emotionalen Grenzen stoßen lässt. . . 18 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
55501923	Zur Geschichte der Juden im Altertum			
	<i>Das Bekenntnis zu dem einen Gott</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-9);
	Die frühe Geschichte der Juden ist die Geschichte eines Volkes auf der Flucht, in der Gefangenschaft und auf der Suche nach einem zentralen Ort für den einen Gott. Der Film veranschaulicht wichtige Stationen und Ereignisse, die - historisch belegt oder idealisiert - zur Identität des Judentums gehören: Die Flucht aus Ägypten und die Zehn Gebote des Moses; Die Errichtung eines Staates Israel; Die babylonische Gefangenschaft und die Entstehung der Thora; Die Herrschaft des Königs Herodes. Schließlich erobern und zerstören römische Truppen 70 n. Chr. Jerusalem und den zentralen Tempel; viele Juden verlassen ihre Heimat.			
5553650	Weltreligionen			
	<i>Weltdeutungen und Menschenbilder</i>			
	O	20 min f	2010	A(6-13); SO;
	Seit es Menschen gibt, beschäftigen sie sich mit der Frage woher das Leben kommt, wie es nach dem Tod weitergeht und was das Leben eines Menschen trägt. Schon immer haben die Menschen ihrer Hoffnung Ausdruck gegeben, dass sie in ihrer Existenz nicht alleine gelassen sind, dass es einen höheren Grund gibt, der das Leben schenkt, behütet und schließlich bewahrt. Je nach Kulturkreisen bildeten sich in der Geschichte der Menschheit unterschiedliche Glaubensvorstellungen und Religionen heraus. Viele dieser Kulte und Religionen verschwanden wieder oder gingen in anderen neuen Glaubenswelten auf. Doch einige dieser Religionen konnten sich im Wandel der Jahrtausende erhalten und prägten und prägen die Lebens- und Vorstellungswelten der Menschheit - die Weltreligionen. Gegeben wird ein Überblick über die großen Weltreligionen: Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus und Buddhismus. Zusatzmaterial: Sprechertexte; 2 Farbfolien; Arbeitsblätter; Bildungsstandards; Lehrpläne; Rahmenpläne.			
5558106	Massencoaching			
	<i>Sekten am Psychomarkt?</i>			
	O	23 min f	2011	A(9-13);
	In vielen Berufszweigen und Unternehmen steht alles Arbeiten und Schaffen unter der Maxime: „Erfolg“. Dies führt Menschen vielfach an die Grenzen ihrer Belastbarkeit. Dieser Erfolgsdruck macht auch vor der Schule nicht halt. Doch was ist, wenn Erfolg im Leben, die Motivation und Freude an der Arbeit aus den unterschiedlichsten Gründen ausbleiben? Eine große Zahl von „Coaches“ und „Trainern“ versprechen Rezepte für Erfolg und ein geglücktes Leben. „Wenn du zu uns kommst, dann wirst du mit den richtigen Methoden, den richtigen Techniken zu einem Menschen heranreifen, für den alle Probleme überwindbar sind.“ Die Weltanschauungsbeauftragten der Kirchen beobachteten die Methoden und Arbeitsweisen dieses Marktes und stellten dabei fest, dass es hier Übereinstimmungen zu Methoden von Psychosekten gibt. Der Film erklärt die Gefahren und die Unterschiede zwischen Psychomethoden und seriösem Coaching. Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; umfangreiches Begleitmaterial.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558894	Auf den Spuren des Terrorismus			

	<i>Die Fremden im Paradies - warum Gotteskrieger töten</i>			
O	ca. 50 min f	2007	A(9-13); J(16-18); Q	
<p>"O Gott, mein Leben gehört dir. Nimm es und töte mich als Märtyrer!" Mohammed Atta, 33, steuerte am 11. September 2001 die größte Handwaffe der Menschengeschichte. Um 8 Uhr 46 Minuten und 40 Sekunden schlug das Flugzeug in den Nordturm der Twin Tower in New York ein. "Nine Eleven" wurde zum Inbegriff des Terrors. Es war der erste Terroranschlag, der die USA auf eigenem Boden traf. Wer waren die Selbstmordattentäter, die so bereitwillig ihr Leben opfern? Verlangt der Koran wirklich den "heiligen Krieg"? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Wie ticken lebende Bomben?", "Mohammed: Prophet, Krieger und Staatsmann", "Alle reden über den islamischen Fundamentalismus: Wir reden hier über die christlichen Fundamentalisten"</p>				

Freizeit

Freizeitsport

5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
O	19 min f	2018	A(5-8);	
<p>Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierrart.</p>				
5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
O	19 min f	2018	A(5-8);	
<p>Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierrart.</p>				
5560207	Fit für die Schneesportwoche			
O	35 min f	2010	A(7-13); J(12-18); Q	
<p>Ein Skilehrer kann einige Gefahrensituationen nicht vorhersehen, die beim Erstkontakt von Anfängern mit Ski oder Snowboard entstehen: Dass ein Anfänger gerade an dieser Stelle einen Fehler machen könnte. Die Beispiele, die hier dargestellt werden, sind aus der Realität nachgestellt. Zusätzlich sind die 10 FIS Regeln für Schneesportler filmisch umgesetzt. Zusatzmaterial: Outtakes von missglückten Spielszenen; methodische Einführung zum Thema: Mit Kindern in den Funpark.</p>				

Reisen

5511454	Tropenkrankheiten			
O	23 min	2020	A(8-13);	
<p>Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.</p>				
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
O	23 min	2020	A(8-13);	
<p>Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.</p>				

Fremdsprachen

Englisch

	<u>Der kleine blaue Drache</u>			
5500985	Gesund und fit			
	O	26 min f	2009	E(4-6); A(1-6);
	Der kleine blaue Drache und seine Freunde, der Bär, der Fuchs, der Biber und der Specht, erkunden zusammen die Welt. Immer auf der Suche nach der Heimat des kleinen Drachen, erleben und lernen sie gemeinsam vieles, was auch kleine Menschenkinder wissen müssen. Diesmal geht es darum, wie man seinen Körper fit und gesund erhält, damit man für alle Abenteuer bereit ist. Die Didaktische FWU-DVD bietet viele spielerische Möglichkeiten zum Umgang mit der Thematik und ist auch für den Englischunterricht der Grundschule einsetzbar (Englische Tonspur und Übungen).			
5511182	Die großen Fragen des Lebens			
	O	81 min f	2015	A(4-10); J(10-16); Q;
	Fünf originelle Kurzfilme laden junge Menschen dazu ein, sich mit exemplarischen "großen" Fragen aus Philosophie und Ethik auseinanderzusetzen: Wodurch bin ich "Ich"? Wem gehört die Erde? Warum soll man gut handeln? Was ist gerecht? Bin ich für meine Handlungen verantwortlich? Die Filme fordern auf spielerisch-kreative Weise zu eigenständigem Denken und zur Diskussion heraus. Ergänzend enthalten die Arbeitsmaterialien zahlreiche methodische Anregungen für ein gelingendes (philosophisches) Gespräch, den Austausch von Argumenten sowie den Umgang mit unterschiedlichen Meinungen. Die Filme liegen zweisprachig (deutsch/englisch) und in verschiedenen, je nach didaktischer Zielsetzung verwendbaren Fassungen vor.			
5511301	Identität: Wer bin ich?			
	O	30 min f	2017	A(10-13);
	Die Frage nach der eigenen Identität ist für junge Menschen von grundlegender Bedeutung. Die vorliegende Produktion umfasst zwei Kurzfilme, die sich diesem Thema auf unterschiedliche Weise annähern: In "Bruce Lee Played Badminton Too" versucht ein Teenager, trotz körperlicher und familiärer Hindernisse, ein erfolgreicher Badmintonspieler zu werden. In "(Die Bedeutung der Haare" dokumentiert die Filmemacherin Christina Höglund, wie der krankheitsbedingte Verlust ihrer Haare zu existenziellen Fragen nach der eigenen Identität führt. Beide Filme liegen bilingual vor.			
5511356	Ich in der Zeit			
	O	26 min f	2018	A(8-13);
	Das Ich in der Zeit ist ein zentrales Thema der beiden Kurzfilme PIX und Mike. PIX zeigt schlaglichtartig aneinandergereihte Schlüsselmomente des Lebens und ihre fotografische Darstellung. Auf originelle Weise thematisiert der Film das Verhältnis von Wirklichkeit und Inszenierung und weist dabei vielfältige philosophische, ethische und medienpädagogische Bezüge auf. Mike erzählt eine Geschichte über Schuld, Verdrängung und die Bedeutung der Zeit. Mithilfe der beiden Filme können unterschiedliche Aspekte der Thematik aufgegriffen und für die weiterführende Auseinandersetzung im Unterricht fruchtbar gemacht werden.			
5511358	Freiheit und Selbstbestimmung			
	O	20 min f	2018	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Freiheit und Selbstbestimmung sind eng mit dem neuzeitlichen Menschenbild verknüpft. Zwei Kurzfilme greifen diese Thematik auf einfühlsame und humorvolle Weise auf: "Mrs McCutcheon" erzählt die Geschichte eines Jungens, der sich im falschen Körper geboren fühlt. Gegen zahlreiche innere und äußere Widerstände muss er sich entscheiden, wer er wirklich ist. In "Follow the Frog" gibt der Protagonist einem falsch verstandenen Drang nach, sich selbst als "guten Menschen" zu verwirklichen - mit drastischen Folgen . . .			
5511481	Coming of Age - Vom Kind zum Erwachsenen			
	O	34 min	2020	A(8-13);
	Die Lebenswirklichkeit junger Menschen ist von einschneidenden Transformationsprozessen geprägt. Eine ihrer zentralen Herausforderungen ist der Übergang vom Kind zum jungen Erwachsenen und die damit einhergehenden Konflikte. Die Kurzfilmsammlung greift das Thema Erwachsenwerden („Coming of Age“) aus verschiedenen Blickwinkeln auf und thematisiert Entwicklungsprozesse, die Jugendliche während der Adoleszenz erfahren.			

Sprachliche Fertigkeiten

5500012	Come and see London			
	O	14 min f	2001	A(7-10);
	Ein 15jähriger Londoner Schüler schreibt einen Brief an seine Freundin in Deutschland, um sie zu einem Besuch in seine Stadt einzuladen. Dabei entsteht ein subjektiver kleiner "Werbefilm" für die englische Metropole, der neben bekannten Sehenswürdigkeiten des historischen und modernen London auch Situationen des Großstadtalltags zeigt.			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500205	What is Halloween?			
	O	21 min f	2003	A(11-12);
	Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines breit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet der Film einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest Halloween .			
5500606	Süßes Blut - Diabetes im Blickfeld der Forschung			
	O	55 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Derzeit leben in Deutschland mehr als sechs Millionen Menschen mit der Zuckerkrankheit Diabetes mellitus - Tendenz steigend. Vor allem der Diabetes Typ 2, früher auch "Altersdiabetes" genannt, nimmt rasant zu und tritt immer öfter auch schon bei Kindern und Jugendlichen auf. Die Ursachen liegen in den veränderten Lebensgewohnheiten - zu wenig Bewegung und falsche Ernährung. Die Materialien der DVD erklären die biologischen Grundlagen und zeigen neueste Forschungsprojekte. Welche Wege gehen die Wissenschaftler, um die Ursachen der Krankheit besser zu verstehen und um neue Behandlungs- und Präventionsmaßnahmen entwickeln zu können? Der Hauptfilm steht auch in einer englischen Sprachfassung zur Verfügung. Umfangreiche Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterialien im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5500607	Atemlos - Asthma im Blickfeld der Forschung			
	O	46 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Asthma bronchiale ist heute die am weitesten verbreitete chronische Kinderkrankheit in Europa und die Zahl der Erkrankungen nimmt noch immer dramatisch zu. Diese Didaktische DVD befasst sich mit Ursachen und Folgen der Krankheit und zeigt aktuelle Forschungsansätze. Das Ziel der Wissenschaftler ist es, mithilfe neuer Herangehensweisen die Krankheit schon im Entstehen einzudämmen oder schwerste Formen von Asthma abzumildern. Der Hauptfilm steht auch in einer englischen Sprachfassung zur Verfügung. Im ROM-Teil der DVD finden Sie Unterrichtsmaterialien zum Themenkomplex Atmungssystem - Allergien - Asthma.			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500620	London Sights and Sounds			
	O	50 min f	2007	A(3-7); J(10-16);
	Vier für das FWU neu produzierte Kurzfilme zeigen und erklären bekannte Sehenswürdigkeiten in London aus einem neuen Blickwinkel. Wir steigen in den Westminster Uhrenturm und sehen und hören dort die große Glocke Big Ben und vieles mehr. Wie die Tower Bridge funktioniert, sehen und hören wir von draußen und drinnen. Auf einer Fahrt mit dem London Eye bekommen wir einen fantastischen Überblick über London und begreifen die Besonderheiten des 135 m hohen Riesenrades. Bei einem Bummel über den Portobello Road Flohmarkt erleben wir die interkulturelle Atmosphäre der Stadt. Die bilinguale DVD (englisch/deutsch) bietet im ROM- Teil die Filmtexte, Informationen zum Hintergrund und Arbeitsmaterialien. Signaturen der Onlinefassung: 55 00620 englisch und 55 00621 deutsch.			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500622	School Life in England			
	O	28 min	2007	A(3-6); T;
	Sieben für das FWU neu produzierte Kurzfilme zeigen den Schulalltag mit seinen kulturellen Besonderheiten in einer englischen Primary School (Vorschule - Klasse 6) zu folgenden Themen: Retford in Nottinghamshire; Schulübersicht: Unterricht Vorschule - Klasse 6; Breakfast Club und Lollipop Lady; Mathematik- und Englischunterricht in allen Klassen, Assembly, School Lunch; Mittagspause auf dem Schulhof; Schuluniformen. Die Kurzfilme werden hier in Englisch angeboten.			

5500680	Ökosystem Korallenriff / The Coral Reef Ecosystem			
	O	88 min f	2008	A(7-13); Q;
	Korallenriffe sind die größten von Lebewesen geschaffenen "Bauwerke" der Erde und gelten neben den tropischen Regenwäldern als die artenreichsten Lebensräume. Die DVD vermittelt nicht nur das nötige Grundwissen, um das Ökosystem Korallenriff verstehen zu können. Auch die enorme ökologische und ökonomische Bedeutung der Riffe für den Menschen, die vielfältigen Gefahren, denen sie ausgesetzt sind sowie die Möglichkeiten für ihre Erhaltung sind zentrale Themen dieser DVD. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Biologie/Englisch)			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
5500906	Plattentektonik / Plate Tectonics			
	O	48 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die Plattentektonik ist ein Schlüssel zum Verständnis des Gesamtbildes der Erde. In Kurzfilmen, Animationen, Karten und Grafiken werden die Grundlagen und Prozesse der Plattentektonik anschaulich erläutert: der Schalenbau der Erde, die Vorgänge an den verschiedenen Plattengrenzen (Dehnungszonen, Abtauchzonen, Verschiebungsspalten) und die Wanderung der Erdplatten in den letzten 200 Millionen Jahren. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
5500940	Los Angeles			
	O	54 min f	2009	A(8-13); Q;
	Los Angeles ist eine Stadt der Kontraste - einerseits stadtgewordener amerikanischer Traum und schillerndes Zentrum der Filmindustrie, andererseits Einwanderermetropole mit massiven sozialen, ökologischen und stadtplanerischen Problemen. Ethnische Ghettos existieren hier neben den Gated Communities der Superreichen, Sweatshops neben Downtown Los Angeles, dem Zentrum der ökonomischen Macht. Die Didaktische FWU-DVD zeigt die vielen Gesichter dieser zweitgrößten Stadt Amerikas und bettet sie in einen größeren stadtgeographischen Zusammenhang ein. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501203	Landwirtschaft in Kalifornien / Agriculture in California			
	O	51 min	2010	A(7-12); Q;
	Kalifornien ist der "Fruchtgarten der USA". Kein anderer amerikanischer Bundesstaat hat größere landwirtschaftliche Erträge. Der Obst- und Gemüseanbau auf bewässerten Feldern, der Weinanbau im Napa Valley und die Viehhaltung in den riesigen Feedlots werden beispielhaft für die industrielle Landwirtschaft in den USA vorgestellt. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501204	Motown Detroit			
	O	54 min	2010	A(7-12); Q;

	Detroit - einst Glanzlicht der Industrieproduktion und der Automobilherstellung im Manufacturing Belt der USA, heute Zentrum des Rust Belt. Kaum eine andere Stadt der Welt hat innerhalb von wenigen Jahren einen so schnellen Aufstieg und einen so rapiden Abstieg erlebt. In eindrucksvollen Bildern porträtiert die DVD den Wandel dieser einstigen "Automobilhauptstadt" der Welt, die heute von Arbeitslosigkeit, Armut und Verfall geprägt ist. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501238	Teen Life in Britain			
	O	22 min f	2010	A(9-12);
	Britische Jugendliche im Alter von 16 bis 19 Jahren geben Auskunft über ihr Lebensgefühl, ihre Gewohnheiten, ihre Selbstwahrnehmung, ihre Wünsche und Zukunftsperspektiven. In der Zusammenschau geben die Einzelbeobachtungen, die auf der DVD als Module aufgerufen werden können, ein realistisch kontroverses Bild dieser Generation in England, das sprachlich erschlossen und inhaltlich mit der Erfahrungswelt deutscher Jugendlicher verglichen werden kann. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501259	Überfischung der Meere - The End of the Line			
	O	54 min f	2010	A(8-13); Q;
	Die weltweite Überfischung zählt zu den größten Problemen dieser Erde. Durch stetig effizienter werdende Fangtechniken wurde die systematische Ausbeutung der Meere in den letzten Jahrzehnten immer offensichtlicher. Zahlreiche Fischbestände sind bereits kollabiert und einige Arten sogar vom Aussterben bedroht. Dies hat dramatische Folgen für das Ökosystem Ozean und für den Menschen. Die didaktische DVD verdeutlicht den Schülerinnen und Schülern das Ausmaß dieser globalen Katastrophe, zeigt aber auch Möglichkeiten auf, diesem negativen Trend entgegen zu wirken.			
5501438	My Brilliant Career			
	O	19 min f	2011	A(8-11);
	Vier Kurzfilme, "Fashion", "Retail Motor Industry", "Teaching" und "Accounting", werfen Schlaglichter auf verschiedenartige Berufsfelder in England, die typisch englische Züge zeigen und gleichzeitig gut mit ihren deutschen Entsprechungen vergleichbar sind. So leistet die DVD einen zentralen Beitrag zur Landeskunde. Gleichzeitig geht sie auf die Lebenssituation der Schülerinnen und Schüler ein, die mit Gedanken an eine zukünftige Berufswahl spielen. Vielfältige Übungen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden im ROM-Teil der DVD ergänzen das dokumentarische Filmmaterial.			
	<u>Medien für die Schülerhand</u>			
5501499	School Life			
	O	28 min f	2011	A(5-6);
	Das Medium wurde für die Schülerhand konzipiert. Es geht um den Schulalltag in einer englischen Primary School. Die Benutzer können selbst einzelne Themen wie z.B. "School Assembly" anwählen und sich ihrem Lernstand entsprechend für bestimmte zugehörige Übungen entscheiden. Sie arbeiten selbstständig und bekommen ohne Lehrereinsatz Rückmeldungen über den Erfolg ihrer Übungen. Die Übungen sind unterhaltsam gestaltet und ein kleines Schulgespenst gibt immer wieder seine Kommentare dazu. "Hinweis: In der DVD-ROM-Version werden 10 DVD-ROMs geliefert"			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501624	London - Weltstadt an der Themse / Global City on the River Thames			
	O	18 min f	2012	A(7-10);
	London ist die größte und wohl auch die teuerste Stadt Europas - bunt, modern und lebendig. Kein Wunder: Fast acht Millionen Menschen aus 160 Nationen leben hier zusammen. Im Großraum London sind es sogar fast 14 Millionen. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) beleuchtet die historische Entwicklung, strukturelle Besonderheiten, soziale Probleme und die Bedeutung Londons als globales Dienstleistungs- und Finanzzentrum. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501653	Hinduismus			
	O	22 min f	2012	A(8-13); J(14-18); Q;

	Der Hinduismus, von seinen Anhängern "Sanatana Dharma" genannt, ist mit knapp einer Milliarde Anhängern die drittgrößte Weltreligion. Seine Wurzeln reichen über vier Jahrtausende zurück. Der Film "Hinduismus - Die ewige Ordnung" führt schülergerecht in die Grundlagen des hinduistischen Glaubens ein und lässt dessen Vielfalt in eindrucksvollen Bildern erlebbar werden. Götter, heilige Schriften und zentrale Begriffe des Hinduismus werden dabei ebenso in den Blick genommen wie religiöse Praxis, Familienleben, Feste und Rituale. Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion. Zusätzlich ist der Film in englischer Sprache mit eigens dafür abgestimmtem Arbeitsmaterial verfügbar.			
	<u>Spotlights on</u>			
5501655	British Life and Culture			
	O	32 min f	2012	A(7-9);
	Landeskundliche Informationen zu Großbritannien sind wichtiger Bestandteil jedes Englischunterrichts. Die Neuproduktion greift zentrale Lehrplaninhalte aus Bereichen wie Sport, Kultur oder Politik auf und bereitet diese in kurzen Impulsfilmen auf. Die Filmclips können dabei von der Lehrkraft flexibel eingesetzt werden, etwa zum Einstieg, zur Erarbeitung oder zur Vertiefung. Native speakers vermitteln die Zielsprache authentisch.			
5510622	The Danish Poet - Eine Liebesgeschichte			
	O	30 min f	2008	A(3-13); J(8-18);
	Eine junge Frau erzählt eine skurrile Geschichte über Beziehungen und Zufälle, an deren Ende sich schließlich ihre Eltern kennen gelernt haben. Vor Jahren verliebte sich ein dänischer Dichter in eine schöne Frau aus Norwegen, die schon einem anderen versprochen war. Es dauert lange, bis die beiden zueinander kommen, doch als es endlich so weit ist, können sich auch die Eltern der jungen Frau begegnen. - Ein poetischer Film über Zufall, Schicksal und den Wunsch der Menschen, zu verstehen, warum sie auf der Welt sind. Der Film wurde mit dem Oscar 2007 als "Bester animierter Kurzfilm" ausgezeichnet. Er liegt in englischer und deutscher Sprachfassung vor und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Literatur/Englisch) und im Englischunterricht (z. B. Literatur, Biographien).			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511007	Der etwas andere Kontinent / A Slightly Different Continent			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist voller Besonderheiten und Gegensätze. Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch/englisch) stellt diesen Kontinent vor: die Weiten des fast menschenleeren Outbacks mit den Flying Doctors und der School of the Air, die dicht besiedelten Küstenregionen mit ihren Millionenstädten, die besondere Besiedlungsgeschichte und die heutige Situation der Aborigines. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511008	Rohstoffreichtum ohne Ende? / Endless Resources?			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist nicht nur einer der wichtigsten Exporteure für agrarische Rohstoffe, auch die mineralischen Rohstoffe haben eine besondere Bedeutung für die Wirtschaft und den Export. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeigt sowohl die Erzeugung der wichtigsten landwirtschaftlichen Produkte (Getreide, Schafe, Rinder, Wein) als auch die Dimensionen des Abbaus mineralischer Rohstoffe (Steinkohle, Eisenerz und Gold). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511034	New York			
	O	25 min f	2013	A(7-13);
	New York ist eine Stadt der Superlative: fast 20 Millionen Menschen leben im Großraum, die Börse an der Wall Street dominiert den weltweiten Finanzmarkt. Gleichzeitig ist die Stadt Schmelztiegel verschiedenster Nationalitäten und Kulturen, ein Magnet für Zuwanderer und Touristen und Trendsetter für Mode und Kultur. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeichnet ein facettenreiches Bild dieser bevölkerungsreichsten Stadt der USA. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den Megacities und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511052	Judentum			
	O	25 min f	2013	A(6-10); J(12-16); Q;

	Die Episode aus der Reihe "Weltreligionen im Fokus" stellt das Judentum von seinen Anfängen bis zur Gegenwart vor. Der erste Teil des Films nimmt die historischen Ursprünge des Judentums in den Blick und skizziert zentrale Ereignisse seiner viertausendjährigen Geschichte. Der zweite Teil zeigt die vielfältigen Ausdrucksformen jüdischen Lebens und Glaubens in der Gegenwart. Wichtige Feste, Feiertage und Bräuche werden ebenso erläutert wie grundlegende Begriffe des Judentums. Film und Sequenzen liegen zweisprachig (deutsch/englisch) vor. Ein interaktives Quiz, zwei Bildergalerien sowie umfangreiche Arbeitsmaterialien ergänzen die Produktion.			
	<u>USA</u>			
5511059	Von der Ostküste zu den Great Plains / From the East Coast to the Great Plains			
	O	27 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Osten der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Ostküste (New York), Washington (Hauptstadtfunktion), die Appalachen (Milchwirtschaft und Steinkohlentagebau), der Manufacturing Belt (Pittsburgh, Detroit), der Lake Michigan (Chicago), der Corn Belt, der Mississippi (St. Louis) und die Great Plains (Prärie, Wheat Belt, Dust Bowl). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511060	Von den Rocky Mountains zum Pazifik / From the Rocky Mountains to the Pacific Ocean			
	O	26 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Westen der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Badlands in South Dakota, Mount Rushmore, die Rocky Mountains mit dem Yellowstone-Nationalpark, Salt Lake City und der Große Salzsee, der Grand Canyon, die Spielerstadt Las Vegas, das Death Valley sowie das Kalifornische Längstal mit Los Angeles, dem Silicon Valley und San Francisco. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511069	England - Ein Industrieland im Wandel / An Industrial Region in Transition			
	O	21 min f	2014	A(7-12);
	Mit Beginn der Industriellen Revolution setzte ein neues Zeitalter in der Geschichte der Menschheit ein. Die Erfindungen von mechanischem Webstuhl und Dampfmaschine führten zur Bildung eines ersten Industriezentrums in Mittelengland. Die Produktion zeigt an den Beispielen Manchester und Liverpool den Strukturwandel, der hier stattgefunden hat: von der standortorientierten Industrie zur zentrenorientierten Dienstleistungsgesellschaft. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511070	Evolution und Optimierung / Evolution and Optimization			
	O		2014	A(7-13);
	Seit über 4 Milliarden Jahren formt Evolution das Leben auf unserem Planeten. Doch was genau ist Evolution? Wie funktioniert sie? Und welche Rolle spielen Evolution und Darwins Prinzipien bei der Entwicklung von neuen Technologien? Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch / englisch) geht diesen Fragen in anschaulichen und kurzweiligen Animationen nach und stellt die faszinierende Wissenschaft der Bionik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511116	Islam			
	O	21 min f	2014	A(6-10); J(12-16); Q;
	Der Islam ist die zweitgrößte Religion der Welt und prägt das Leben seiner Anhänger in vielfältiger Weise. In seinem Zentrum steht der monotheistische Glaube an Allah, den einen Gott. Die zweisprachige Produktion (deutsch/englisch) stellt zentrale Inhalte islamischen Lebens und Glaubens vor. Sie thematisiert wichtige Stationen der Biografie Mohammeds, die Ausbreitung des Islam, seine kulturelle Bedeutung sowie den Unterschied zwischen den beiden islamischen Glaubensrichtungen Sunna und Schia. Abschließend erläutert sie die Bedeutung des Koran und die fünf Säulen des Islam (Glaubensbekenntnis, Gebet, Fasten, Almosensteuer und Pilgerfahrt nach Mekka). Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion.			
5511117	Gewissen			
	O	22 min f	2014	A(7-13); J(12-18); Q;

	Das Gewissen gilt als die zentrale Instanz zur Bildung moralischer Urteile und ist Gegenstand zahlreicher philosophischer, anthropologischer und theologischer Erörterungen. Es ist zugleich aber auch ein ganz alltägliches Phänomen, mit dem jeder Mensch in Konfliktsituationen konfrontiert wird. Die Produktion berücksichtigt daher beide Aspekte des Gewissens: Die Kurzfilme "Julian" und "Kutsushita" beleuchten seine praktische Seite und handeln von Gewissensentscheidungen, Gewissensbissen sowie dem Mut, für seine Überzeugungen einzustehen. Die Arbeitsmaterialien beschäftigen sich ergänzend mit dem theoretischen Hintergrund der Gewissensthematik und ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit ihren vielfältigen philosophischen und theologischen Bezügen.			
5511181	Buddhismus			
	O	21 min f	2015	A(6-10); J(12-16); Q;
	Der Buddhismus, heute die viertgrößte Religion der Welt, entstand vor etwa 2500 Jahren. Damals begab sich ein reicher Prinz auf eine spirituelle Reise, um die Menschheit vom Leid zu erlösen. Nachdem er zur Erleuchtung gelangt war, verbreitete er als "Buddha" seine Lehre und gründete eine Schülerschaft, die bis heute existiert. Die zweisprachige Produktion (deutsch/englisch) führt grundlegend in den Buddhismus ein. Sie informiert sowohl über seine gegenwärtige Verbreitung als auch über das Leben Siddhartha Gautamas. Weitere Themen sind Schriften, Schulrichtungen und Praxis des Buddhismus. Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion.			
5511424	Die letzten Tage Jesu			
	O	27 min	2019	A(9-13);
	Vor 2000 Jahren starb der jüdische Wanderprediger Jesus von Nazareth am Kreuz. Sein Tod sollte die Welt verändern. Im Jerusalem der Gegenwart geht der britische Schauspieler Hugh Bonneville den letzten sechs Tagen im Leben Jesu auf den Grund. Im Gespräch mit renommierten Expertinnen und Experten rekonstruiert er die historischen Zusammenhänge, die zu den damaligen Ereignissen führten - und stößt dabei auf ein politisches Drama hinter der biblischen Passionsgeschichte. Der Film ist in einer deutschen und in einer englischen Sprachfassung verfügbar.			
5521424	Die letzten Tage Jesu (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(9-13);
	Vor 2000 Jahren starb der jüdische Wanderprediger Jesus von Nazareth am Kreuz. Sein Tod sollte die Welt verändern. Im Jerusalem der Gegenwart geht der britische Schauspieler Hugh Bonneville den letzten sechs Tagen im Leben Jesu auf den Grund. Im Gespräch mit renommierten Expertinnen und Experten rekonstruiert er die historischen Zusammenhänge, die zu den damaligen Ereignissen führten - und stößt dabei auf ein politisches Drama hinter der biblischen Passionsgeschichte. Der Film ist in einer deutschen und in einer englischen Sprachfassung verfügbar.			
Landeskunde				
5500012	Come and see London			
	O	14 min f	2001	A(7-10);
	Ein 15jähriger Londoner Schüler schreibt einen Brief an seine Freundin in Deutschland, um sie zu einem Besuch in seine Stadt einzuladen. Dabei entsteht ein subjektiver kleiner "Werbefilm" für die englische Metropole, der neben bekannten Sehenswürdigkeiten des historischen und modernen London auch Situationen des Großstadtalltags zeigt.			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500162	Thanksgiving			
	<i>Arbeitsvideo/6 Kurzfilme</i>			
	O	28 min f	2003	A(4-6);

	<p>Thanksgiving ist der größte nationale Feiertag der US-Amerikaner; mit dem bei uns gefeierten Erntedankfest hat er nur am Rande zu tun. Das zentrale Symbol ist der Truthahn. Deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in den Niederlanden und den USA gedreht, erzählen von der Geschichte über Einwanderung, Begegnungen mit den Ureinwohnern und dem Überleben in der neuen Welt, von witzigen Begebenheiten um den einheimischen Wildtruthahn und laden ein zum großen Familientreffen mit dem traditionellen Thanksgiving Dinner an einer reich gedeckten und dekorierten Tafel. Englischsprachige Clips beschließen das Programm. 1. Was ist Thanksgiving? 2. Thanksgiving Dinner 2.1 Einkaufen 2.2 Das Festessen 2.3 Wer bekommt den Wishbone? 3. Der Wildtruthahn 4. Look, Listen and Speak Thanksgiving ist der größte nationale Feiertag der US-Amerikaner; mit dem bei uns gefeierten Erntedankfest hat er nur am Rande zu tun. Das zentrale Symbol ist der Truthahn. Deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in den Niederlanden und den USA gedreht, erzählen aus der Geschichte: über Einwanderung, Begegnungen mit den Ureinwohnern und dem Überleben in der neuen Welt, von witzigen Begebenheiten um den einheimischen Wildtruthahn und laden ein zum großen Familientreffen mit dem traditionellen Thanksgiving Dinner an einer reich gedeckten und dekorierten Tafel. Englischsprachige Clips beschließen das Programm. 1. Was ist Thanksgiving? 2. Thanksgiving Dinner 2.1 Einkaufen 2.2 Das Festessen 2.3 Wer bekommt den Wishbone? 3. Der Wildtruthahn 4. Look, Listen and Speak</p>			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500163	Christmas			
	<i>Arbeitsvideo/4 Kurzfilme</i>			
	O	31 min f	2003	A(5-6);
	<p>Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul, mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1 Amerikanische Weihnachten; 2 Weihnachtswünsche an Santa Claus; 3 Eine Weihnachtsreise in England; 4 Look, Listen and Speak. Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1. Amerikanische Weihnachten 2. Weihnachtswünsche an Santa Claus 3. Eine Weihnachtsreise in England 4. Look, Listen and Speak.</p>			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500164	Halloween			
	<i>Arbeitsvideo/5 Kurzfilme</i>			
	O	29 min f	2003	A(5-6);

	<p>Halloween erfreut sich als Event in Deutschland zunehmender Beliebtheit. Die Hintergründe dieses Tages aber bleiben für die Halloween-Fans weitgehend im Dunkeln. Fünf Kurzfilme, an Originalschauplätzen in Deutschland, Irland und den USA gedreht, erzählen vom Ursprung des Festes am 31. Oktober, von typischen irischen und amerikanischen Bräuchen wie der Dekoration von Häusern, dem Trick-or-Treat mit einem 2 Milliarden-Dollar-Umsatz der Süßigkeiten-Industrie, dem Besuch von Spukhäusern und laden zum berühmten Riesen Kürbis-Wettbewerb in Topsfield, Massachusetts ein, bei dem Anthony zwar keinen Preis gewinnt, aber mit seinem Vater John die größte Jack-O-Lantern schnitzt, die man sich überhaupt vorstellen kann. 1. Was ist Halloween? 2. Trick or Treat 3. Anthony und der Riesen Kürbis 4. Halloween - Spaß im Geisterhaus 5. Look, Listen and Speak Halloween erfreut sich als Event in Deutschland zunehmender Beliebtheit. Die Hintergründe dieses Tages aber bleiben für die Halloween-Fans weitgehend im Dunkeln. Fünf Kurzfilme, an Originalschauplätzen in Deutschland, Irland und den USA gedreht, erzählen vom Ursprung des Festes am 31. Oktober, von typischen irischen und amerikanischen Bräuchen wie der Dekoration von Häusern, dem Trick or Treat mit einem 2 Milliarden-Dollar-Umsatz der Süßigkeiten-Industrie, dem Besuch von Spukhäusern und laden zum berühmten Riesen Kürbis-Wettbewerb in Topsfield, Massachusetts ein, bei dem Anthony zwar keinen Preis gewinnt, aber mit seinem Vater John die größte Jack-O-Lantern schnitzt, die man sich überhaupt vorstellen kann. 1. Was ist Halloween? 2. Trick or Treat 3. Anthony und der Riesen Kürbis 4. Halloween - Spaß im Geisterhaus 5. Look, Listen and Speak</p>			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500205	What is Halloween?			
	O	21 min f	2003	A(11-12);
	<p>Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines breit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet der Film einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest Halloween .</p>			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500205	What is Halloween?			
	O	21 min f	2003	A(11-12);
	<p>Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines breit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet der Film einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest Halloween .</p>			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500206	Thanksgiving Roots and Images			
	O	23 min f	2003	A(7-13);
	<p>Thanksgiving ist der größte nationale Feiertag der USA, der am vierten Donnerstag im November gefeiert wird. Gedreht in den Niederlanden, Plymouth, Massachusetts und im mittleren Westen der USA, geht der Film An Old Story (14:25 min) den identitätsstiftenden Ereignissen der Kolonisierungsgeschichte Neu Englands und deren Mystifizierung nach. Der zweite Film Thanksgiving Dinner (7:37 min) zeigt, wie dieser Tag in der Familie traditionell gefeiert wird.</p>			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500207	Christmas Images			
	O	29 min f	2003	A(6-10);
	<p>Weihnachten in Großbritannien und den USA ist zwar ein christliches Fest; dessen Ikonographie mit Santa Claus, dem Rentierschlitten, dem Weihnachtsbaum, ein deutscher Kulturexport, und Ebenezer Scrooge ist dort aber wesentlich eine Erfindung des 19. Jahrhunderts. Heute bestimmen besonders US-amerikanische Bilder auch unsere Wahrnehmung des Festes. Drei Filme, gedreht an Originalschauplätzen in England und den USA, spüren dem kulturellen Crossover von Weihnachtsbildern nach, vermitteln den besonderen und ganz unterschiedlichen Geschmack des britischen und amerikanischen weihnachtlichen Geschehens und zeigen, dass neben der Kommerzialisierung des Feiertages auch der säkulare Christmas Spirit als tätige Nächstenliebe durchaus lebendig ist. Die Kurzfilme sind: 1 A Christmas Journey in England; 2 Santa Claus in Chicago; 3 Santa Rap.</p>			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500207	Christmas Images			

	O	29 min f	2003	A(6-10);
	Weihnachten in Großbritannien und den USA ist zwar ein christliches Fest; dessen Ikonographie mit Santa Claus, dem Rentierschlitten, dem Weihnachtsbaum, ein deutscher Kulturexport, und Ebenezer Scrooge ist dort aber wesentlich eine Erfindung des 19. Jahrhunderts. Heute bestimmen besonders US-amerikanische Bilder auch unsere Wahrnehmung des Festes. Drei Filme, gedreht an Originalschauplätzen in England und den USA, spüren dem kulturellen Crossover von Weihnachtsbildern nach, vermitteln den besonderen und ganz unterschiedlichen Geschmack des britischen und amerikanischen weihnachtlichen Geschehens und zeigen, dass neben der Kommerzialisierung des Feiertages auch der säkulare Christmas Spirit als tätige Nächstenliebe durchaus lebendig ist. Die Kurzfilme sind: 1 A Christmas Journey in England; 2 Santa Claus in Chicago; 3 Santa Rap.			
5500296	Australia - Living in the Desert			
	O	15 min f	2006	A(4-7);
	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Aus der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren. (Englische Fassung von 42 02956 Australien - Leben in Hitze und Trockenheit)			
5500514	China - Bevölkerungspolitik: "Ein Kind ist genug"			
	O	56 min f	1998	A(8-13); Q;
	Trotz der staatlichen Vorgabe "Nur ein Kind pro Familie" wächst die Bevölkerung Chinas von derzeit 1,2 Milliarden Menschen jährlich immer noch um 14 Millionen. Vielfältige staatliche Maßnahmen zur Geburtenkontrolle und politischen Aufklärung sollen letzten Endes die Mindestversorgung der Bevölkerung mit Nahrung und Kleidung, Wohnung, Schulung und medizinischer Betreuung sichern. Die DVD bietet neben dem Film (in deutscher und englischer Sprache) auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können. Sie eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie - Englisch).			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500576	Thanksgiving - Pilgrims und Truthähne; Thanksgiving - Pilgrims and Turkeys			
	O	42 min f	2005	A(3-8);
	Im Mittelpunkt der bilingualen DVD steht das traditionelle Thanksgiving Dinner in einer amerikanischen Familie, mit dem Einkauf der vielen besonderen Zutaten im Supermarkt, der Zubereitung der Speisen, dem Festessen und dem Brechen des "Wishbones" durch die Kinder. Dem Truthahn, der eine zentrale Rolle beim Thanksgiving-Fest spielt, wird mit einem witzigen Truthahn-Imitations-Wettbewerb, Liedern und der Begnadigung des nationalen Truthahns gehuldigt. Ein weiteres Kapitel berichtet über die Hintergründe dieses größten nationalen Feiertages der USA. Das umfangreiche Arbeitsmaterial mit Arbeitsblättern, Bildern und Texten dient der inhaltlichen und sprachlichen Erarbeitung. Die DVD eignet sich für den Englischunterricht in der Grundschule (Schwerpunkt Verstehenskompetenz und Landeskunde) und ist besonders auch für die Hauptschule geeignet.			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500600	Christmas in the U.S.A and England / Weihnachten in den USA und England			
	O	134 min f	2007	A(3-8); J(10-16);
	Weihnachten in England und den USA wurde einerseits beeinflusst durch weihnachtliche Bräuche aus dem deutschen Kulturraum, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Die wichtigsten Weihnachtsfiguren in den USA sind Santa Claus und der von acht Rentieren gezogene Schlitten, basierend auf einem Gedicht (1823) werden sie fortlaufend verändert und neu erzählt. In England sind es immergrünen Pflanzen wie Stechpalme und Mistel und die Farben Grün und Rot, Charles Dickens' "A Christmas Carol" und deutsche, durch das Königshaus etablierte Weihnachtsbilder (Weihnachtsbaum). Drei Filme (bilingual englisch/deutsch), an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Bräuchen und ihren Hintergründen, aber auch von Armut und tätiger Nächstenliebe, dem lebendigen Christmas Spirit. Das umfangreiche Arbeitsmaterial dient der inhaltlichen, kulturellen und sprachlichen Erarbeitung.			
	<u>How They Celebrate</u>			

5500600	Christmas in the U.S.A and England / Weihnachten in den USA und England			
	O	134 min f	2007	A(3-8); J(10-16);
	Weihnachten in England und den USA wurde einerseits beeinflusst durch weihnachtliche Bräuche aus dem deutschen Kulturraum, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Die wichtigsten Weihnachtsfiguren in den USA sind Santa Claus und der von acht Rentieren gezogene Schlitten, basierend auf einem Gedicht (1823) werden sie fortlaufend verändert und neu erzählt. In England sind es traditionell die immergrünen Pflanzen wie Stechpalme und Mistel und die Farben Grün und Rot, Charles Dickens' "A Christmas Carol" und deutsche, durch das Königshaus etablierte Weihnachtsbilder (Weihnachtsbaum). Drei Filme (bilingual englisch/deutsch), an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Bräuchen und ihren Hintergründen, aber auch von Armut und tätiger Nächstenliebe, dem lebendigen Christmas Spirit. Das umfangreiche Arbeitsmaterial dient der inhaltlichen, kulturellen und sprachlichen Erarbeitung.			
5500613	Indianer in Nordamerika / Indians in North America			
	O	38 min f	2007	A(8-13); Q;
	Noch vor 400 Jahren gehörte den Indianervölkern fast ganz Nordamerika. Dann besetzten Europäer das Land und entzogen den Ureinwohnern die Lebensgrundlage. Doch bis heute hat die indianische Tradition überlebt. Am Beispiel der Lakota, eines Indianerstammes der Sioux, der heute in South Dakota lebt, behandelt die Didaktische FWU-DVD die Geschichte der Ureinwohner, ihr Leben in den Reservaten, das von Armut und Arbeitslosigkeit geprägt ist, aber auch die Pflege und das Fortbestehen alter Traditionen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englisch-Unterricht (Landeskunde USA).			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500620	London Sights and Sounds			
	O	50 min f	2007	A(3-7); J(10-16);
	Vier für das FWU neu produzierte Kurzfilme zeigen und erklären bekannte Sehenswürdigkeiten in London aus einem neuen Blickwinkel. Wir steigen in den Westminster Uhrenturm und sehen und hören dort die große Glocke Big Ben und vieles mehr. Wie die Tower Bridge funktioniert, sehen und hören wir von draußen und drinnen. Auf einer Fahrt mit dem London Eye bekommen wir einen fantastischen Überblick über London und begreifen die Besonderheiten des 135 m hohen Riesenrades. Bei einem Bummel über den Portobello Road Flohmarkt erleben wir die interkulturelle Atmosphäre der Stadt. Die bilinguale DVD (englisch/deutsch) bietet im ROM-Teil die Filmtexte, Informationen zum Hintergrund und Arbeitsmaterialien. Signaturen der Onlinefassung: 55 00620 englisch und 55 00621 deutsch.			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500622	School Life in England			
	O	28 min	2007	A(3-6); T;
	Sieben für das FWU neu produzierte Kurzfilme zeigen den Schulalltag mit seinen kulturellen Besonderheiten in einer englischen Primary School (Vorschule - Klasse 6) zu folgenden Themen: Refford in Nottinghamshire; Schulübersicht: Unterricht Vorschule - Klasse 6; Breakfast Club und Lollipop Lady; Mathematik- und Englischunterricht in allen Klassen, Assembly, School Lunch; Mittagspause auf dem Schulhof; Schuluniformen. Die Kurzfilme werden hier in Englisch angeboten.			
5500655	Der Colorado - Wasser für den Wilden Westen / Colorado River - Water for the Wild West			
	O	40 min f	2008	A(8-13); Q;
	Der Colorado ist mehr als Naturwunder und Filmkulisse. Wir folgen dem Fluss von den Rocky Mountains bis nach Mexiko, wo er versickert, bevor er das Meer erreicht. Auf seinem Weg hat er tiefe Canyons gegraben und einzigartige Landschaften entstehen lassen. Sein Wasser aber wird heute intensiv genutzt, durch gewaltige Dämme zu riesigen Seen gestaut, die als Trinkwasserspeicher und zur Stromerzeugung dienen und Wüstenstädte wie Las Vegas versorgen. Plantagen, Farmen und Viehzüchter - sie alle haben Wasserrechte. Wasserverbrauch, Wassermangel und die ökologischen Folgen stehen im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD. Der DVD-ROM-Teil bietet umfangreiche, ergänzende didaktische Unterrichtsmaterialien. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englisch-Unterricht (Landeskunde USA).			
	<u>How They Celebrate</u>			

5500660	Halloween - Roots and Images Halloween - Ursprung und Bräuche			
	O	60 min f	2008	A(3-7); J(10-14); Q;
	Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines weit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet die DVD einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest "Halloween". Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Englisch/Deutsch) . Die DVD eignet sich für den Englischunterricht in der Grundschule (Schwerpunkt Landeskunde) und im Sekundarbereich 1 (Schwerpunkt Verstehenskompetenz und Landeskunde) und ist auch für die Hauptschule geeignet.			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500660	Halloween - Roots and Images Halloween - Ursprung und Bräuche			
	O	60 min f	2008	A(3-7); J(10-14); Q;
	Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines weit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet die DVD einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest "Halloween". Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Englisch/Deutsch) . Die DVD eignet sich für den Englischunterricht in der Grundschule (Schwerpunkt Landeskunde) und im Sekundarbereich 1 (Schwerpunkt Verstehenskompetenz und Landeskunde) und ist auch für die Hauptschule geeignet.			
5500940	Los Angeles			
	O	54 min f	2009	A(8-13); Q;
	Los Angeles ist eine Stadt der Kontraste - einerseits stadtgewordener amerikanischer Traum und schillerndes Zentrum der Filmindustrie, andererseits Einwanderermetropole mit massiven sozialen, ökologischen und stadtplanerischen Problemen. Ethnische Ghettos existieren hier neben den Gated Communities der Superreichen, Sweatshops neben Downtown Los Angeles, dem Zentrum der ökonomischen Macht. Die Didaktische FWU-DVD zeigt die vielen Gesichter dieser zweitgrößten Stadt Amerikas und bettet sie in einen größeren stadtgeographischen Zusammenhang ein. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501203	Landwirtschaft in Kalifornien / Agriculture in California			
	O	51 min	2010	A(7-12); Q;
	Kalifornien ist der "Fruchtgarten der USA". Kein anderer amerikanischer Bundesstaat hat größere landwirtschaftliche Erträge. Der Obst- und Gemüseanbau auf bewässerten Feldern, der Weinanbau im Napa Valley und die Viehhaltung in den riesigen Feedlots werden beispielhaft für die industrielle Landwirtschaft in den USA vorgestellt. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501204	Motown Detroit			
	O	54 min	2010	A(7-12); Q;
	Detroit - einst Glanzlicht der Industrieproduktion und der Automobilherstellung im Manufacturing Belt der USA, heute Zentrum des Rust Belt. Kaum eine andere Stadt der Welt hat innerhalb von wenigen Jahren einen so schnellen Aufstieg und einen so rapiden Abstieg erlebt. In eindrucksvollen Bildern porträtiert die DVD den Wandel dieser einstigen "Automobilhauptstadt" der Welt, die heute von Arbeitslosigkeit, Armut und Verfall geprägt ist. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Nationalparks in den USA / National Parks in the U.S.</u>			
5501205	Grand Canyon			

	O	40 min f	2010	A(8-12); Q;
	Der Grand Canyon ist einer von über 50 Nationalparks in den USA. Er zählt zu den großen Naturwundern der Erde und wird jedes Jahr von Millionen Menschen besucht. Die DVD behandelt die Geologie, die Pflanzen- und Tierwelt, die Geschichte und den Fremdenverkehr dieses Nationalparks. Ergänzend geben zahlreiche Bilder und Materialien im ROM-Teil einen Überblick über die Vielfalt der Nationalparks in den USA.			
5501238	Teen Life in Britain			
	O	22 min f	2010	A(9-12);
	Britische Jugendliche im Alter von 16 bis 19 Jahren geben Auskunft über ihr Lebensgefühl, ihre Gewohnheiten, ihre Selbstwahrnehmung, ihre Wünsche und Zukunftsperspektiven. In der Zusammenschau geben die Einzelbeobachtungen, die auf der DVD als Module aufgerufen werden können, ein realistisch kontroverses Bild dieser Generation in England, das sprachlich erschlossen und inhaltlich mit der Erfahrungswelt deutscher Jugendlicher verglichen werden kann. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501438	My Brilliant Career			
	O	19 min f	2011	A(8-11);
	Vier Kurzfilme, "Fashion", "Retail Motor Industry", "Teaching" und "Accounting", werfen Schlaglichter auf verschiedenartige Berufsfelder in England, die typisch englische Züge zeigen und gleichzeitig gut mit ihren deutschen Entsprechungen vergleichbar sind. So leistet die DVD einen zentralen Beitrag zur Landeskunde. Gleichzeitig geht sie auf die Lebenssituation der Schülerinnen und Schüler ein, die mit Gedanken an eine zukünftige Berufswahl spielen. Vielfältige Übungen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden im ROM-Teil der DVD ergänzen das dokumentarische Filmmaterial.			
	<u>Medien für die Schülerhand</u>			
5501499	School Life			
	O	28 min f	2011	A(5-6);
	Das Medium wurde für die Schülerhand konzipiert. Es geht um den Schulalltag in einer englischen Primary School. Die Benutzer können selbst einzelne Themen wie z.B. "School Assembly" anwählen und sich ihrem Lernstand entsprechend für bestimmte zugehörige Übungen entscheiden. Sie arbeiten selbstständig und bekommen ohne Lehrereinsatz Rückmeldungen über den Erfolg ihrer Übungen. Die Übungen sind unterhaltsam gestaltet und ein kleines Schulgespenst gibt immer wieder seine Kommentare dazu. "Hinweis: In der DVD-ROM-Version werden 10 DVD-ROMs geliefert"			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501624	London - Weltstadt an der Themse / Global City on the River Thames			
	O	18 min f	2012	A(7-10);
	London ist die größte und wohl auch die teuerste Stadt Europas - bunt, modern und lebendig. Kein Wunder: Fast acht Millionen Menschen aus 160 Nationen leben hier zusammen. Im Großraum London sind es sogar fast 14 Millionen. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) beleuchtet die historische Entwicklung, strukturelle Besonderheiten, soziale Probleme und die Bedeutung Londons als globales Dienstleistungs- und Finanzzentrum. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501653	Hinduismus			
	O	22 min f	2012	A(8-13); J(14-18); Q;
	Der Hinduismus, von seinen Anhängern "Sanatana Dharma" genannt, ist mit knapp einer Milliarde Anhängern die drittgrößte Weltreligion. Seine Wurzeln reichen über vier Jahrtausende zurück. Der Film "Hinduismus - Die ewige Ordnung" führt schülergerecht in die Grundlagen des hinduistischen Glaubens ein und lässt dessen Vielfalt in eindrucksvollen Bildern erlebbar werden. Götter, heilige Schriften und zentrale Begriffe des Hinduismus werden dabei ebenso in den Blick genommen wie religiöse Praxis, Familienleben, Feste und Rituale. Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion. Zusätzlich ist der Film in englischer Sprache mit eigens dafür abgestimmtem Arbeitsmaterial verfügbar.			
	<u>Spotlights on</u>			
5501655	British Life and Culture			
	O	32 min f	2012	A(7-9);

	Landeskundliche Informationen zu Großbritannien sind wichtiger Bestandteil jedes Englischunterrichts. Die Neuproduktion greift zentrale Lehrplaninhalte aus Bereichen wie Sport, Kultur oder Politik auf und bereitet diese in kurzen Impulsfilmen auf. Die Filmclips können dabei von der Lehrkraft flexibel eingesetzt werden, etwa zum Einstieg, zur Erarbeitung oder zur Vertiefung. Native speakers vermitteln die Zielsprache authentisch.			
5501664	Die Entstehung der USA / The History of the USA			
	O	22 min f	2013	A(8-10);
	Columbus Day, Thanksgiving, Independence Day, Memorial Day, Washington's Birthday, Martin Luther King Day... Die meisten staatlichen Feiertage in den USA heute gehen auf entscheidende Personen oder Ereignisse zurück, die die Geschichte der USA mitbestimmen haben. Ihre Bedeutung im öffentlichen Gedächtnis ist immens. Der Film vermittelt schlaglichtartig einen Überblick über die Geschichte der USA: von Landnahme und Pioniergeist der ersten Siedler über Eisenbahnbau und Goldrausch bis zu der Unterdrückung und Ausbeutung von Ureinwohnern und Sklaven. Umfangreiches Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der zweisprachigen Produktion in den Fächern Englisch und Geschichte.			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511007	Der etwas andere Kontinent / A Slightly Different Continent			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist voller Besonderheiten und Gegensätze. Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch/englisch) stellt diesen Kontinent vor: die Weiten des fast menschenleeren Outbacks mit den Flying Doctors und der School of the Air, die dicht besiedelten Küstenregionen mit ihren Millionenstädten, die besondere Besiedlungsgeschichte und die heutige Situation der Aborigines. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511008	Rohstoffreichtum ohne Ende? / Endless Resources?			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist nicht nur einer der wichtigsten Exporteure für agrarische Rohstoffe, auch die mineralischen Rohstoffe haben eine besondere Bedeutung für die Wirtschaft und den Export. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeigt sowohl die Erzeugung der wichtigsten landwirtschaftlichen Produkte (Getreide, Schafe, Rinder, Wein) als auch die Dimensionen des Abbaus mineralischer Rohstoffe (Steinkohle, Eisenerz und Gold). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511034	New York			
	O	25 min f	2013	A(7-13);
	New York ist eine Stadt der Superlative: fast 20 Millionen Menschen leben im Großraum, die Börse an der Wall Street dominiert den weltweiten Finanzmarkt. Gleichzeitig ist die Stadt Schmelztiegel verschiedenster Nationalitäten und Kulturen, ein Magnet für Zuwanderer und Touristen und Trendsetter für Mode und Kultur. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeichnet ein facettenreiches Bild dieser bevölkerungsreichsten Stadt der USA. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den Megacities und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Spotlights on</u>			
5511050	American Life and Culture			
	O	43 min f	2013	A(8-10);
	Landeskundliche Informationen zu den USA sind zentraler Bestandteil jedes Englischunterrichts. Die Neuproduktion greift zentrale Lehrplaninhalte aus Bereichen wie Sport, Kultur oder Gesellschaft auf und bereitet diese in kurzen Impulsfilmen auf. Die Filmclips können dabei von der Lehrkraft flexibel eingesetzt werden, etwa zum Einstieg, zur Erarbeitung oder zur Vertiefung. Native Speakers vermitteln die Zielsprache authentisch.			
	<u>USA</u>			
5511059	Von der Ostküste zu den Great Plains / From the East Coast to the Great Plains			
	O	27 min f	2014	A(8-12)

	In einer Reise durch den Osten der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Ostküste (New York), Washington (Hauptstadtfunktion), die Appalachen (Milchwirtschaft und Steinkohlentagebau), der Manufacturing Belt (Pittsburgh, Detroit), der Lake Michigan (Chicago), der Corn Belt, der Mississippi (St. Louis) und die Great Plains (Prärie, Wheat Belt, Dust Bowl). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511060	Von den Rocky Mountains zum Pazifik / From the Rocky Mountains to the Pacific Ocean			
	O	26 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Westen der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Badlands in South Dakota, Mount Rushmore, die Rocky Mountains mit dem Yellowstone-Nationalpark, Salt Lake City und der Große Salzsee, der Grand Canyon, die Spielerstadt Las Vegas, das Death Valley sowie das Kalifornische Längstal mit Los Angeles, dem Silicon Valley und San Francisco. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511069	England - Ein Industrieland im Wandel / An Industrial Region in Transition			
	O	21 min f	2014	A(7-12);
	Mit Beginn der Industriellen Revolution setzte ein neues Zeitalter in der Geschichte der Menschheit ein. Die Erfindungen von mechanischem Webstuhl und Dampfmaschine führten zur Bildung eines ersten Industriezentrums in Mittelengland. Die Produktion zeigt an den Beispielen Manchester und Liverpool den Strukturwandel, der hier stattgefunden hat: von der standortorientierten Industrie zur zentrenorientierten Dienstleistungsgesellschaft. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511229	Politische Systeme im Vergleich: Deutschland und USA / Political Systems: Germany and USA			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Deutschland und die USA sind zwar beide föderale Staatensysteme mit demokratischen Grundsätzen, unterscheiden sich jedoch durch ihr politisches System: Im präsidentiellen System der USA hat der Prä- sident weitaus mehr Kompetenzen als der Kanzler im parlamentarischen System der Bundesrepublik Deutschland. Auch im Hinblick auf das Verhältnis der drei Gewalten des Staates zueinander und die Bedeutung der Parteien im jeweiligen System sind Unterschiede zu erkennen. Die vorliegende Produktion ist für den Einsatz in der Mittel- und Oberstufe konzipiert und adressatengerecht aufbereitet. Die Materialien sind binnendifferenziert gestaltet. Die Produktion kann sowohl im (bilingualen) Politik- und Sozialkundeunterricht als auch im Englischunterricht zur Vermittlung von Landeskunde verwendet werden.			
5521229	Politische Systeme im Vergleich: Deutschland und USA / Political Systems: Germany and USA (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Deutschland und die USA sind zwar beide föderale Staatensysteme mit demokratischen Grundsätzen, unterscheiden sich jedoch durch ihr politisches System: Im präsidentiellen System der USA hat der Präsident weitaus mehr Kompetenzen als der Kanzler im parlamentarischen System der Bundesrepublik Deutschland. Auch im Hinblick auf das Verhältnis der drei Gewalten des Staates zueinander und die Bedeutung der Parteien im jeweiligen System sind Unterschiede zu erkennen. Die vorliegende Produktion ist für den Einsatz in der Mittel- und Oberstufe konzipiert und adressatengerecht aufbereitet. Die Materialien sind binnendifferenziert gestaltet. Die Produktion kann sowohl im (bilingualen) Politik- und Sozialkundeunterricht als auch im Englischunterricht zur Vermittlung von Landeskunde verwendet werden.			
Literatur				
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in derGrundschule/S1</u>			
5500163	Christmas			
	<i>Arbeitsvideo/4 Kurzfilme</i>			
	O	31 min f	2003	A(5-6);

	<p>Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul, mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1 Amerikanische Weihnachten; 2 Weihnachtswünsche an Santa Claus; 3 Eine Weihnachtsreise in England; 4 Look, Listen and Speak. Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1. Amerikanische Weihnachten 2. Weihnachtswünsche an Santa Claus 3. Eine Weihnachtsreise in England 4. Look, Listen and Speak.</p>			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500600	Christmas in the U.S.A and England / Weihnachten in den USA und England			
	O	134 min f	2007	A(3-8); J(10-16);
	<p>Weihnachten in England und den USA wurde einerseits beeinflusst durch weihnachtliche Bräuche aus dem deutschen Kulturraum, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Die wichtigsten Weihnachtsfiguren in den USA sind Santa Claus und der von acht Rentieren gezogene Schlitten, basierend auf einem Gedicht (1823) werden sie fortlaufend verändert und neu erzählt. In England sind es traditionell die immergrünen Pflanzen wie Stechpalme und Mistel und die Farben Grün und Rot, Charles Dickens' "A Christmas Carol" und deutsche, durch das Königshaus etablierte Weihnachtsbilder (Weihnachtsbaum). Drei Filme (bilingual englisch/deutsch), an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Bräuchen und ihren Hintergründen, aber auch von Armut und tätiger Nächstenliebe, dem lebendigen Christmas Spirit. Das umfangreiche Arbeitsmaterial dient der inhaltlichen, kulturellen und sprachlichen Erarbeitung.</p>			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500600	Christmas in the U.S.A and England / Weihnachten in den USA und England			
	O	134 min f	2007	A(3-8); J(10-16);
	<p>Weihnachten in England und den USA wurde einerseits beeinflusst durch weihnachtliche Bräuche aus dem deutschen Kulturraum, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Die wichtigsten Weihnachtsfiguren in den USA sind Santa Claus und der von acht Rentieren gezogene Schlitten, basierend auf einem Gedicht (1823) werden sie fortlaufend verändert und neu erzählt. In England sind es traditionell die immergrünen Pflanzen wie Stechpalme und Mistel und die Farben Grün und Rot, Charles Dickens' "A Christmas Carol" und deutsche, durch das Königshaus etablierte Weihnachtsbilder (Weihnachtsbaum). Drei Filme (bilingual englisch/deutsch), an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Bräuchen und ihren Hintergründen, aber auch von Armut und tätiger Nächstenliebe, dem lebendigen Christmas Spirit. Das umfangreiche Arbeitsmaterial dient der inhaltlichen, kulturellen und sprachlichen Erarbeitung.</p>			
	<u>Shakespeare Shorts</u>			
5500616	Romeo and Juliet - Love and Loyalty			
	O	20 min f	1996	A(9-13);
	<p>Im Mittelpunkt des Films steht Akt III, Szene 5: Julia hat gerade ihre erste Nacht mit dem Ungnade gefallenen Romeo verbracht und erfährt, dass sie "nächsten Donnerstag" einen Freund der Familie heiraten soll. Die junge Schauspielerin Marcelle Duprey moderiert das Thema der ausgewählten Kernszene und entwickelt ihre Auffassung von Figur und Thema durch kritischen Vergleich ausgewählter Inszenierungsbeispiele und in einer ausführlichen Theaterprobe. Im zweiten Teil wird die ganze Szene mit der jungen Schauspielerin in der Titelrolle hinreißend gespielt. Spiel und Inszenierung zeigen die atemberaubende Aktualität des Themas: eine starke, liebende junge Frau zwischen Selbstbestimmung und eingefordertem Gehorsam den Eltern gegenüber. Der Film, in englischer Originalversion und deutscher Bearbeitung der Moderation, bietet eine hervorragende Hinführung zur Interpretation des lehrplanzentralen Stückes, zur Diskussion unterschiedlicher Wahrnehmungen und zur eigenen Umsetzung im Spiel. Die Signatur 55 10604 enthält die deutsche und die englische Fassung.</p>			

	<u>Shakespeare Shorts</u>			
5500618	Macbeth - The Witches Power			
	O	21 min f	1998	A(9-13);
	<p>m Mittelpunkt des Films steht Akt 1, Szenen 1 und 3: Die Hexen treffen sich auf der Heide und prophezeien Macbeth den Machtgewinn und Macbeth steigt in seinen geheimsten Phantasien auf sie ein. Fair is foul and foul is fair. Die junge Schauspielerin Amita Dhiri moderiert das Thema des mächtigen Doppelsinns und entwickelt ihre Auffassung der Hexenfiguren und des Moments, in dem Macbeth zur Beute wird durch kritischen Vergleich ausgewählter Inszenierungsbeispiele und in zwei Theaterproben. Im zweiten Teil werden die Szenen kompakt in einer rasanten modernen Inszenierung gespielt. Der Film, in englischer Originalversion und deutscher Bearbeitung der Moderation, bietet eine hervorragende Hinführung zur Interpretation des lehrplanzentralen Stückes, zur Diskussion unterschiedlicher Wahrnehmungen und zur eigenen Umsetzung im Spiel. Signatur der zweisprachigen Version: 55 10605.</p>			
Spielfilm				
	<u>Shakespeare Shorts</u>			
5500618	Macbeth - The Witches Power			
	O	21 min f	1998	A(9-13);
	<p>m Mittelpunkt des Films steht Akt 1, Szenen 1 und 3: Die Hexen treffen sich auf der Heide und prophezeien Macbeth den Machtgewinn und Macbeth steigt in seinen geheimsten Phantasien auf sie ein. Fair is foul and foul is fair. Die junge Schauspielerin Amita Dhiri moderiert das Thema des mächtigen Doppelsinns und entwickelt ihre Auffassung der Hexenfiguren und des Moments, in dem Macbeth zur Beute wird durch kritischen Vergleich ausgewählter Inszenierungsbeispiele und in zwei Theaterproben. Im zweiten Teil werden die Szenen kompakt in einer rasanten modernen Inszenierung gespielt. Der Film, in englischer Originalversion und deutscher Bearbeitung der Moderation, bietet eine hervorragende Hinführung zur Interpretation des lehrplanzentralen Stückes, zur Diskussion unterschiedlicher Wahrnehmungen und zur eigenen Umsetzung im Spiel. Signatur der zweisprachigen Version: 55 10605.</p>			
Bilingualer Unterricht				
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in derGrundschule/S1</u>			
5500163	Christmas			
	<i>Arbeitsvideo/4 Kurzfilme</i>			
	O	31 min f	2003	A(5-6);
	<p>Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul, mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1 Amerikanische Weihnachten; 2 Weihnachtswünsche an Santa Claus; 3 Eine Weihnachtsreise in England; 4 Look, Listen and Speak. Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1. Amerikanische Weihnachten 2. Weihnachtswünsche an Santa Claus 3. Eine Weihnachtsreise in England 4. Look, Listen and Speak.</p>			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in derGrundschule/S1</u>			
5500164	Halloween			
	<i>Arbeitsvideo/5 Kurzfilme</i>			
	O	29 min f	2003	A(5-6);

	<p>Halloween erfreut sich als Event in Deutschland zunehmender Beliebtheit. Die Hintergründe dieses Tages aber bleiben für die Halloween-Fans weitgehend im Dunkeln. Fünf Kurzfilme, an Originalschauplätzen in Deutschland, Irland und den USA gedreht, erzählen vom Ursprung des Festes am 31. Oktober, von typischen irischen und amerikanischen Bräuchen wie der Dekoration von Häusern, dem Trick-or-Treat mit einem 2 Milliarden-Dollar-Umsatz der Süßigkeiten-Industrie, dem Besuch von Spukhäusern und laden zum berühmten Riesenkürbis-Wettbewerb in Topsfield, Massachusetts ein, bei dem Anthony zwar keinen Preis gewinnt, aber mit seinem Vater John die größte Jack-O-Lantern schnitzt, die man sich überhaupt vorstellen kann. 1. Was ist Halloween? 2. Trick or Treat 3. Anthony und der Riesenkürbis 4. Halloween - Spaß im Geisterhaus 5. Look, Listen and Speak Halloween erfreut sich als Event in Deutschland zunehmender Beliebtheit. Die Hintergründe dieses Tages aber bleiben für die Halloween-Fans weitgehend im Dunkeln. Fünf Kurzfilme, an Originalschauplätzen in Deutschland, Irland und den USA gedreht, erzählen vom Ursprung des Festes am 31. Oktober, von typischen irischen und amerikanischen Bräuchen wie der Dekoration von Häusern, dem Trick or Treat mit einem 2 Milliarden-Dollar-Umsatz der Süßigkeiten-Industrie, dem Besuch von Spukhäusern und laden zum berühmten Riesenkürbis-Wettbewerb in Topsfield, Massachusetts ein, bei dem Anthony zwar keinen Preis gewinnt, aber mit seinem Vater John die größte Jack-O-Lantern schnitzt, die man sich überhaupt vorstellen kann. 1. Was ist Halloween? 2. Trick or Treat 3. Anthony und der Riesenkürbis 4. Halloween - Spaß im Geisterhaus 5. Look, Listen and Speak</p>			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500205	What is Halloween?			
	O	21 min f	2003	A(11-12);
	<p>Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines breit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet der Film einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest Halloween .</p>			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500206	Thanksgiving Roots and Images			
	O	23 min f	2003	A(7-13);
	<p>Thanksgiving ist der größte nationale Feiertag der USA, der am vierten Donnerstag im November gefeiert wird. Gedreht in den Niederlanden, Plymouth, Massachusetts und im mittleren Westen der USA, geht der Film An Old Story (14:25 min) den identitätsstiftenden Ereignissen der Kolonisierungsgeschichte Neu Englands und deren Mystifizierung nach. Der zweite Film Thanksgiving Dinner (7:37 min) zeigt, wie dieser Tag in der Familie traditionell gefeiert wird.</p>			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500207	Christmas Images			
	O	29 min f	2003	A(6-10);
	<p>Weihnachten in Großbritannien und den USA ist zwar ein christliches Fest; dessen Ikonographie mit Santa Claus, dem Rentierschlitten, dem Weihnachtsbaum, ein deutscher Kulturexport, und Ebenezer Scrooge ist dort aber wesentlich eine Erfindung des 19. Jahrhunderts. Heute bestimmen besonders US-amerikanische Bilder auch unsere Wahrnehmung des Festes. Drei Filme, gedreht an Originalschauplätzen in England und den USA, spüren dem kulturellen Crossover von Weihnachtsbildern nach, vermitteln den besonderen und ganz unterschiedlichen Geschmack des britischen und amerikanischen weihnachtlichen Geschehens und zeigen, dass neben der Kommerzialisierung des Feiertages auch der säkulare Christmas Spirit als tätige Nächstenliebe durchaus lebendig ist. Die Kurzfilme sind: 1 A Christmas Journey in England; 2 Santa Claus in Chicago; 3 Santa Rap.</p>			
5500296	Australia - Living in the Desert			
	O	15 min f	2006	A(4-7);
	<p>Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Aus der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren. (Englische Fassung von 42 02956 Australien - Leben in Hitze und Trockenheit)</p>			
5500506	Tropischer Regenwald in Amazonien - Nutzung und Zerstörung			

	O	58 min f	2005	A(7-13); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. Die DVD bietet neben dem Film in deutscher und englischer Sprachfassung auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500576	Thanksgiving - Pilgrims und Truthähne; Thanksgiving - Pilgrims and Turkeys			
	O	42 min f	2005	A(3-8);
	Im Mittelpunkt der bilingualen DVD steht das traditionelle Thanksgiving Dinner in einer amerikanischen Familie, mit dem Einkauf der vielen besonderen Zutaten im Supermarkt, der Zubereitung der Speisen, dem Festessen und dem Brechen des "Wishbones" durch die Kinder. Dem Truthahn, der eine zentrale Rolle beim Thanksgiving-Fest spielt, wird mit einem witzigen Truthahn-Imitations-Wettbewerb, Liedern und der Begnadigung des nationalen Truthahns gehuldigt. Ein weiteres Kapitel berichtet über die Hintergründe dieses größten nationalen Feiertages der USA. Das umfangreiche Arbeitsmaterial mit Arbeitsblättern, Bildern und Texten dient der inhaltlichen und sprachlichen Erarbeitung. Die DVD eignet sich für den Englischunterricht in der Grundschule (Schwerpunkt Verstehenskompetenz und Landeskunde) und ist besonders auch für die Hauptschule geeignet.			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500600	Christmas in the U.S.A and England / Weihnachten in den USA und England			
	O	134 min f	2007	A(3-8); J(10-16);
	Weihnachten in England und den USA wurde einerseits beeinflusst durch weihnachtliche Bräuche aus dem deutschen Kulturraum, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Die wichtigsten Weihnachtsfiguren in den USA sind Santa Claus und der von acht Rentieren gezogene Schlitten, basierend auf einem Gedicht (1823) werden sie fortlaufend verändert und neu erzählt. In England sind es traditionell die immergrünen Pflanzen wie Stechpalme und Mistel und die Farben Grün und Rot, Charles Dickens' "A Christmas Carol" und deutsche, durch das Königshaus etablierte Weihnachtsbilder (Weihnachtsbaum). Drei Filme (bilingual englisch/deutsch), an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Bräuchen und ihren Hintergründen, aber auch von Armut und tätiger Nächstenliebe, dem lebendigen Christmas Spirit. Das umfangreiche Arbeitsmaterial dient der inhaltlichen, kulturellen und sprachlichen Erarbeitung.			
5500606	Süßes Blut - Diabetes im Blickfeld der Forschung			
	O	55 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Derzeit leben in Deutschland mehr als sechs Millionen Menschen mit der Zuckerkrankheit Diabetes mellitus - Tendenz steigend. Vor allem der Diabetes Typ 2, früher auch "Altersdiabetes" genannt, nimmt rasant zu und tritt immer öfter auch schon bei Kindern und Jugendlichen auf. Die Ursachen liegen in den veränderten Lebensgewohnheiten - zu wenig Bewegung und falsche Ernährung. Die Materialien der DVD erklären die biologischen Grundlagen und zeigen neueste Forschungsprojekte. Welche Wege gehen die Wissenschaftler, um die Ursachen der Krankheit besser zu verstehen und um neue Behandlungs- und Präventionsmaßnahmen entwickeln zu können? Der Hauptfilm steht auch in einer englischen Sprachfassung zur Verfügung. Umfangreiche Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterialien im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500620	London Sights and Sounds			
	O	50 min f	2007	A(3-7); J(10-16);
	Vier für das FWU neu produzierte Kurzfilme zeigen und erklären bekannte Sehenswürdigkeiten in London aus einem neuen Blickwinkel. Wir steigen in den Westminster Uhrenturm und sehen und hören dort die große Glocke Big Ben und vieles mehr. Wie die Tower Bridge funktioniert, sehen und hören wir von draußen und drinnen. Auf einer Fahrt mit dem London Eye bekommen wir einen fantastischen Überblick über London und begreifen die Besonderheiten des 135 m hohen Riesenrades. Bei einem Bummel über den Portobello Road Flohmarkt erleben wir die interkulturelle Atmosphäre der Stadt. Die bilinguale DVD (englisch/deutsch) bietet im ROM-Teil die Filmtexte, Informationen zum Hintergrund und Arbeitsmaterialien. Signaturen der Onlinefassung: 55 00620 englisch und 55 00621 deutsch.			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;

	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
5500940	Los Angeles			
	O	54 min f	2009	A(8-13); Q;
	Los Angeles ist eine Stadt der Kontraste - einerseits stadtgewordener amerikanischer Traum und schillerndes Zentrum der Filmindustrie, andererseits Einwanderermetropole mit massiven sozialen, ökologischen und stadtplanerischen Problemen. Ethnische Ghettos existieren hier neben den Gated Communities der Superreichen, Sweatshops neben Downtown Los Angeles, dem Zentrum der ökonomischen Macht. Die Didaktische FWU-DVD zeigt die vielen Gesichter dieser zweitgrößten Stadt Amerikas und bettet sie in einen größeren stadtgeographischen Zusammenhang ein. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501203	Landwirtschaft in Kalifornien / Agriculture in California			
	O	51 min	2010	A(7-12); Q;
	Kalifornien ist der "Fruchtgarten der USA". Kein anderer amerikanischer Bundesstaat hat größere landwirtschaftliche Erträge. Der Obst- und Gemüseanbau auf bewässerten Feldern, der Weinanbau im Napa Valley und die Viehhaltung in den riesigen Feedlots werden beispielhaft für die industrielle Landwirtschaft in den USA vorgestellt. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501204	Motown Detroit			
	O	54 min	2010	A(7-12); Q;
	Detroit - einst Glanzlicht der Industrieproduktion und der Automobilherstellung im Manufacturing Belt der USA, heute Zentrum des Rust Belt. Kaum eine andere Stadt der Welt hat innerhalb von wenigen Jahren einen so schnellen Aufstieg und einen so rapiden Abstieg erlebt. In eindrucksvollen Bildern porträtiert die DVD den Wandel dieser einstigen "Automobilhauptstadt" der Welt, die heute von Arbeitslosigkeit, Armut und Verfall geprägt ist. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Nationalparks in den USA / National Parks in the U.S.</u>			
5501205	Grand Canyon			
	O	40 min f	2010	A(8-12); Q;
	Der Grand Canyon ist einer von über 50 Nationalparks in den USA. Er zählt zu den großen Naturwundern der Erde und wird jedes Jahr von Millionen Menschen besucht. Die DVD behandelt die Geologie, die Pflanzen- und Tierwelt, die Geschichte und den Fremdenverkehr dieses Nationalparks. Ergänzend geben zahlreiche Bilder und Materialien im ROM-Teil einen Überblick über die Vielfalt der Nationalparks in den USA.			
5501509	Erdbeben / Earthquakes			
	O	66 min f	2008	A(5-13);
	Erdbeben gehören zu den am meisten gefürchteten Naturereignissen. Die DVD erläutert Ursachen und Auswirkungen von Erdbeben in Trick- und Realaufnahmen, Bildern und Grafiken an Beispielen aus der ganzen Welt. Auch die Erdbebenmessung, sowie besondere Baumaßnahmen in erdbebengefährdeten Regionen werden dargestellt. Zusatzmaterial ROM-Teil: Arbeitsblätter; didaktische Hinweise; Unterrichtsmaterialien.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501624	London - Weltstadt an der Themse / Global City on the River Thames			

	O	18 min f	2012	A(7-10);
	London ist die größte und wohl auch die teuerste Stadt Europas - bunt, modern und lebendig. Kein Wunder: Fast acht Millionen Menschen aus 160 Nationen leben hier zusammen. Im Großraum London sind es sogar fast 14 Millionen. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) beleuchtet die historische Entwicklung, strukturelle Besonderheiten, soziale Probleme und die Bedeutung Londons als globales Dienstleistungs- und Finanzzentrum. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510622	The Danish Poet - Eine Liebesgeschichte			
	O	30 min f	2008	A(3-13); J(8-18);
	Eine junge Frau erzählt eine skurrile Geschichte über Beziehungen und Zufälle, an deren Ende sich schließlich ihre Eltern kennen gelernt haben. Vor Jahren verliebte sich ein dänischer Dichter in eine schöne Frau aus Norwegen, die schon einem anderen versprochen war. Es dauert lange, bis die beiden zueinander kommen, doch als es endlich so weit ist, können sich auch die Eltern der jungen Frau begegnen. - Ein poetischer Film über Zufall, Schicksal und den Wunsch der Menschen, zu verstehen, warum sie auf der Welt sind. Der Film wurde mit dem Oscar 2007 als "Bester animierter Kurzfilm" ausgezeichnet. Er liegt in englischer und deutscher Sprachfassung vor und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Literatur/Englisch) und im Englischunterricht (z. B. Literatur, Biographien).			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511007	Der etwas andere Kontinent / A Slightly Different Continent			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist voller Besonderheiten und Gegensätze. Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch/englisch) stellt diesen Kontinent vor: die Weiten des fast menschenleeren Outbacks mit den Flying Doctors und der School of the Air, die dicht besiedelten Küstenregionen mit ihren Millionenstädten, die besondere Besiedlungsgeschichte und die heutige Situation der Aborigines. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511034	New York			
	O	25 min f	2013	A(7-13);
	New York ist eine Stadt der Superlative: fast 20 Millionen Menschen leben im Großraum, die Börse an der Wall Street dominiert den weltweiten Finanzmarkt. Gleichzeitig ist die Stadt Schmelztiegel verschiedenster Nationalitäten und Kulturen, ein Magnet für Zuwanderer und Touristen und Trendsetter für Mode und Kultur. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeichnet ein facettenreiches Bild dieser bevölkerungsreichsten Stadt der USA. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den Megacities und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511059	Von der Ostküste zu den Great Plains / From the East Coast to the Great Plains			
	O	27 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Osten der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Ostküste (New York), Washington (Hauptstadtfunktion), die Appalachen (Milchwirtschaft und Steinkohlentagebau), der Manufacturing Belt (Pittsburgh, Detroit), der Lake Michigan (Chicago), der Corn Belt, der Mississippi (St. Louis) und die Great Plains (Prärie, Wheat Belt, Dust Bowl). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511060	Von den Rocky Mountains zum Pazifik / From the Rocky Mountains to the Pacific Ocean			
	O	26 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Westen der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Badlands in South Dakota, Mount Rushmore, die Rocky Mountains mit dem Yellowstone-Nationalpark, Salt Lake City und der Große Salzsee, der Grand Canyon, die Spielerstadt Las Vegas, das Death Valley sowie das Kalifornische Längstal mit Los Angeles, dem Silicon Valley und San Francisco. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511069	England - Ein Industrieland im Wandel / An Industrial Region in Transition			

	O	21 min f	2014	A(7-12);
	Mit Beginn der Industriellen Revolution setzte ein neues Zeitalter in der Geschichte der Menschheit ein. Die Erfindungen von mechanischem Webstuhl und Dampfmaschine führten zur Bildung eines ersten Industriezentrums in Mittelengland. Die Produktion zeigt an den Beispielen Manchester und Liverpool den Strukturwandel, der hier stattgefunden hat: von der standortorientierten Industrie zur zentrenorientierten Dienstleistungsgesellschaft. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511070	Evolution und Optimierung / Evolution and Optimization			
	O		2014	A(7-13);
	Seit über 4 Milliarden Jahren formt Evolution das Leben auf unserem Planeten. Doch was genau ist Evolution? Wie funktioniert sie? Und welche Rolle spielen Evolution und Darwins Prinzipien bei der Entwicklung von neuen Technologien? Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch / englisch) geht diesen Fragen in anschaulichen und kurzweiligen Animationen nach und stellt die faszinierende Wissenschaft der Bionik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511229	Politische Systeme im Vergleich: Deutschland und USA / Political Systems: Germany and USA			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Deutschland und die USA sind zwar beide föderale Staatensysteme mit demokratischen Grundsätzen, unterscheiden sich jedoch durch ihr politisches System: Im präsidentiellen System der USA hat der Prä- sident weitaus mehr Kompetenzen als der Kanzler im parlamentarischen System der Bundesrepublik Deutschland. Auch im Hinblick auf das Verhältnis der drei Gewalten des Staates zueinander und die Bedeutung der Parteien im jeweiligen System sind Unterschiede zu erkennen. Die vorliegende Produktion ist für den Einsatz in der Mittel- und Oberstufe konzipiert und adressatengerecht aufbereitet. Die Materialien sind binnendifferenziert gestaltet. Die Produktion kann sowohl im (bilingualen) Politik- und Sozialkundeunterricht als auch im Englischunterricht zur Vermittlung von Landeskunde verwendet werden.			
5521229	Politische Systeme im Vergleich: Deutschland und USA / Political Systems: Germany and USA (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Deutschland und die USA sind zwar beide föderale Staatensysteme mit demokratischen Grundsätzen, unterscheiden sich jedoch durch ihr politisches System: Im präsidentiellen System der USA hat der Präsident weitaus mehr Kompetenzen als der Kanzler im parlamentarischen System der Bundesrepublik Deutschland. Auch im Hinblick auf das Verhältnis der drei Gewalten des Staates zueinander und die Bedeutung der Parteien im jeweiligen System sind Unterschiede zu erkennen. Die vorliegende Produktion ist für den Einsatz in der Mittel- und Oberstufe konzipiert und adressatengerecht aufbereitet. Die Materialien sind binnendifferenziert gestaltet. Die Produktion kann sowohl im (bilingualen) Politik- und Sozialkundeunterricht als auch im Englischunterricht zur Vermittlung von Landeskunde verwendet werden.			
5553338	Der Weg des Wassers			
	<i>Deutsche Entwicklungszusammenarbeit in Burkina Faso</i>			
	O	16 min f	2009	A(7-13);
	Der Film beschreibt die nachhaltige Bereitstellung von Trinkwasser für die unterversorgte Bevölkerung von Burkina Faso. Zudem wird die Verbesserung der Basis- Sanitärversorgung näher beschrieben. Diese Maßnahmen sind die Grundlage für eine Verbesserung der Gesundheitssituation, insbesondere der armen Bevölkerung. Enthaltene Filmclips: MEHR ZEIT FÜR ENTWICKLUNG (3: 38 min) SAUBERES WASSER FÜR EIN BESSERES LEBEN (2: 26 min) WASSER IST LEBEN - SANITÄRVERSORGUNG IST WÜRDE (3: 10 min) . Zusatzmaterial: Information; Fotogalerie; Länderinfo.			
Französisch				
5511423	Weihnachten - Eine Kurzfilmsammlung			
	O	33 min	2019	A(5-13);

	Nur wenige Feste erfreuen sich ähnlich großer Beliebtheit wie Weihnachten. Dabei ist das Weihnachtsfest für viele Menschen nicht nur in religiöser, sondern insbesondere auch in kultureller Hinsicht von Bedeutung. Zwei Kurzfilme setzen sich mit dem Stellenwert dieses Fests, seiner Botschaft und seinen theologischen Implikationen auseinander. In "L'Annonce - Die Verkündigung" muss ein Vater seinem Sohn die Wahrheit über den Weihnachtsmann "verkünden" - und möchte zugleich den Zauber von Weihnachten bewahren. "Tanghi Argentini" erzählt eine originelle Geschichte über das Schenken und die Nächstenliebe.			
5511481	Coming of Age - Vom Kind zum Erwachsenen			
	O	34 min	2020	A(8-13);
	Die Lebenswirklichkeit junger Menschen ist von einschneidenden Transformationsprozessen geprägt. Eine ihrer zentralen Herausforderungen ist der Übergang vom Kind zum jungen Erwachsenen und die damit einhergehenden Konflikte. Die Kurzfilmsammlung greift das Thema Erwachsenwerden („Coming of Age“) aus verschiedenen Blickwinkeln auf und thematisiert Entwicklungsprozesse, die Jugendliche während der Adoleszenz erfahren.			
Sprachliche Fertigkeiten				
	<u>Städte in Europa</u>			
5501625	Paris - Das Herz Frankreichs / Le Coeur de la France			
	O	20 min f	2012	A(7-10);
	Paris steht für Revolution, Flair und Mode. Aber die Metropole ist weit mehr: Sie ist das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Frankreichs - das Herz und der Kopf des Landes. Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch/französisch) zeigt darüber hinaus, dass die Millionenstadt auch mit sozialen Konflikten, Wohnraummangel, hohen Preisen sowie Verkehrsüberlastungen zu kämpfen hat und stellt Lösungsansätze zur Bewältigung der Probleme vor. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Fünf Geschichten für den Französischunterricht</u>			
5510567	Chez Mimi - 1 En Famille			
	O	15 min f	2006	A(4-9); Q;
	Die neue Concierge Madame Mimi lernt die Bewohner ihres Hauses kennen: die Familie Catastrophe, den vergesslichen Kellner Jean-Luc vom Café gegenüber und seine umständliche Großmutter Madame Zinzin und den Witze erzählenden Dr. Blague. Mme Mimi hat den Verdacht, dass im Haus eine Party vorbereitet wird, obwohl dies gegen ihre Hausordnung verstößt. Am Schluss stellt sich heraus, dass die Bewohner eine Willkommensparty für sie im Café des Amis organisiert haben. Handreichungen zur Verwendung, Arbeitsblätter, ein Glossar und der Filmtext sind integrale Bestandteile des Programms.			
	<u>Fünf Geschichten für den Französischunterricht</u>			
5510568	Chez Mimi - 2 Les Copains			
	O	15 min f	2008	A(4-9); Q;
	Madame Mimi findet an ihrem Platz einen Aushang. Am Abend findet ein Talentwettbewerb im Café des Amis statt, an dem einige Hausbewohner und ihre Freunde teilnehmen wollen: Céline Catastrophe und ihre Freundinnen wollen tanzen, Thomas Freund Alfonse übt afrikanische Trommel und die schrille Künstlerin Sonia Arc-en-Ciel taucht auch noch auf. Von dem Treiben im Haus bekommt Mimi Kopfschmerzen, die auch Dr. Blagues Witz nicht vertreiben kann. Der Abend im Café wird trotzdem ein voller Erfolg. Handreichungen zur Verwendung, Arbeitsblätter, ein Glossar und der Filmtext sind integrale Bestandteile des Programms.			
	<u>Fünf Geschichten für den Französischunterricht</u>			
5510569	Chez Mimi - 3 À Table!			
	O	15 min f	2001	A(4-9);
	Zur Arbeit hat sich Mimi eine Schachtel Pralinen nur für sich selbst mitgebracht, Madame Catastrophe bringt frische Schokoladenhörnchen zum Frühstück und die Kinder Celine und Thomas backen in ihrem fiktiven Fernsehstudio einen üppigen Schokoladenkuchen - da taucht die Fitnesstrainerin Estelle Énergie auf, die mit der Familie Catastrophe trainieren und in Sachen gesunde Ernährung missionieren wird. Am Abend im Café des Amis bestellen die Hausbewohner Salat und Wasser, bis sie Estelle Énergie entdecken, die lustvoll Fastfood isst. Handreichungen zur Verwendung, Arbeitsblätter, ein Glossar und der Filmtext sind integrale Bestandteile des Programms.			

	<u>Fünf Geschichten für den Französischunterricht</u>			
5510570	Chez Mimi - 4 Nos Amis les Bêtes			
	O	15 min f	2001	A(4-9); Q;
	Obwohl Madame Mimis Regelwerk Tiere im Haus verbietet, entdeckt Thomas, dass sie heimlich im Schrank zwei Goldfische in einem Glas hält. Die aufgeregte Sonia offenbart, dass sie ihren Hund Fanfan vermisst, Jean-Luc bricht mit seiner Großmutter umständlich zu einem Zoobesuch auf, Céline schmuggelt in einem Karton zwei Kaninchen ins Haus und Thomas vergisst bei der Concierge einen Sack aus der Tierhandlung, in dem Mimi eine Schlange vermutet. Derweil bauen Céline und Thomas in ihrem fiktiven Fernsehstudio ein Aquarium, das sie am Abend im Café Mimi für ihre Goldfische präsentieren. Das stimmt Mimi versöhnlich. Handreichungen zur Verwendung, Arbeitsblätter, ein Glossar und der Filmtext sind integrale Bestandteile des Programms.			
	<u>Fünf Geschichten für den Französischunterricht</u>			
5510571	Chez Mimi - 5 On Joue?			
	O	15 min f	2001	A(4-9); Q;
	Madame Mimi ist entzückt: Zum Valentinstag findet sie eine Karte mit einer eleganten Liebeserklärung. Ist sie von Monsieur Brioche, dem Cafébesitzer? Dr. Blague erzählt heute Mimi einen besonders charmanten Witz und Céline bekommt einen aufregenden Anruf von Pierre, der sie ins Kino einlädt. Beim abendlichen Treffen im Café ist Céline todtraurig, weil Pierre sie versetzt hat. Mimi hat sich in Schale geworfen und entdeckt, dass Dr. Blague ihr heimlicher Verehrer ist. Da erscheint Pierre mit einem Blumenstrauß für Céline; er hatte sich im Kino geirrt. Am Ende eines wunderbaren aufregenden Tages radeln Mme Mimi und Dr. Blague mit ihrem Tandem in die Vollmondnacht, Witze erzählend. Handreichungen zur Verwendung, Arbeitsblätter, ein Glossar und der Filmtext sind integrale Bestandteile des Programms.			
5511192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Landeskunde				
	<u>Städte in Europa</u>			
5501625	Paris - Das Herz Frankreichs / Le Coeur de la France			
	O	20 min f	2012	A(7-10);
	Paris steht für Revolution, Flair und Mode. Aber die Metropole ist weit mehr: Sie ist das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Frankreichs - das Herz und der Kopf des Landes. Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch/französisch) zeigt darüber hinaus, dass die Millionenstadt auch mit sozialen Konflikten, Wohnraummangel, hohen Preisen sowie Verkehrsüberlastungen zu kämpfen hat und stellt Lösungsansätze zur Bewältigung der Probleme vor. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Fünf Geschichten für den Französischunterricht</u>			
5510567	Chez Mimi - 1 En Famille			
	O	15 min f	2006	A(4-9); Q;

	Die neue Concierge Madame Mimi lernt die Bewohner ihres Hauses kennen: die Familie Catastrophe, den vergesslichen Kellner Jean-Luc vom Café gegenüber und seine umständliche Großmutter Madame Zinzin und den Witze erzählenden Dr. Blague. Mme Mimi hat den Verdacht, dass im Haus eine Party vorbereitet wird, obwohl dies gegen ihre Hausordnung verstößt. Am Schluss stellt sich heraus, dass die Bewohner eine Willkommensparty für sie im Café des Amis organisiert haben. Handreichungen zur Verwendung, Arbeitsblätter, ein Glossar und der Filmtext sind integrale Bestandteile des Programms.			
	<u>Fünf Geschichten für den Französischunterricht</u>			
5510568	Chez Mimi - 2 Les Copains			
	O	15 min f	2008	A(4-9); Q;
	Madame Mimi findet an ihrem Platz einen Aushang. Am Abend findet ein Talentwettbewerb im Café des Amis statt, an dem einige Hausbewohner und ihre Freunde teilnehmen wollen: Céline Catastrophe und ihre Freundinnen wollen tanzen, Thomas Freund Alfonse übt afrikanische Trommel und die schrille Künstlerin Sonia Arc-en-Ciel taucht auch noch auf. Von dem Treiben im Haus bekommt Mimi Kopfschmerzen, die auch Dr. Blagues Witz nicht vertreiben kann. Der Abend im Café wird trotzdem ein voller Erfolg. Handreichungen zur Verwendung, Arbeitsblätter, ein Glossar und der Filmtext sind integrale Bestandteile des Programms.			
	<u>Fünf Geschichten für den Französischunterricht</u>			
5510569	Chez Mimi - 3 À Table!			
	O	15 min f	2001	A(4-9);
	Zur Arbeit hat sich Mimi eine Schachtel Pralinen nur für sich selbst mitgebracht, Madame Catastrophe bringt frische Schokoladenhörnchen zum Frühstück und die Kinder Celine und Thomas backen in ihrem fiktiven Fernsehstudio einen üppigen Schokoladenkuchen - da taucht die Fitnesstrainerin Estelle Énergie auf, die mit der Familie Catastrophe trainieren und in Sachen gesunde Ernährung missionieren wird. Am Abend im Café des Amis bestellen die Hausbewohner Salat und Wasser, bis sie Estelle Énergie entdecken, die lustvoll Fastfood isst. Handreichungen zur Verwendung, Arbeitsblätter, ein Glossar und der Filmtext sind integrale Bestandteile des Programms.			
	<u>Fünf Geschichten für den Französischunterricht</u>			
5510570	Chez Mimi - 4 Nos Amis les Bêtes			
	O	15 min f	2001	A(4-9); Q;
	Obwohl Madame Mimis Regelwerk Tiere im Haus verbietet, entdeckt Thomas, dass sie heimlich im Schrank zwei Goldfische in einem Glas hält. Die aufgeregte Sonia offenbart, dass sie ihren Hund Fanfan vermisst, Jean-Luc bricht mit seiner Großmutter umständlich zu einem Zoobesuch auf, Céline schmuggelt in einem Karton zwei Kaninchen ins Haus und Thomas vergisst bei der Concierge einen Sack aus der Tierhandlung, in dem Mimi eine Schlange vermutet. Derweil bauen Céline und Thomas in ihrem fiktiven Fernsehstudio ein Aquarium, das sie am Abend im Café Mimi für ihre Goldfische präsentieren. Das stimmt Mimi versöhnlich. Handreichungen zur Verwendung, Arbeitsblätter, ein Glossar und der Filmtext sind integrale Bestandteile des Programms.			
	<u>Fünf Geschichten für den Französischunterricht</u>			
5510571	Chez Mimi - 5 On Joue?			
	O	15 min f	2001	A(4-9); Q;
	Madame Mimi ist entzückt: Zum Valentinstag findet sie eine Karte mit einer eleganten Liebeserklärung. Ist sie von Monsieur Brioche, dem Cafébesitzer? Dr. Blague erzählt heute Mimi einen besonders charmanten Witz und Céline bekommt einen aufregenden Anruf von Pierre, der sie ins Kino einlädt. Beim abendlichen Treffen im Café ist Céline todtraurig, weil Pierre sie versetzt hat. Mimi hat sich in Schale geworfen und entdeckt, dass Dr. Blague ihr heimlicher Verehrer ist. Da erscheint Pierre mit einem Blumenstrauß für Céline; er hatte sich im Kino geirrt. Am Ende eines wunderbaren aufregenden Tages radeln Mme Mimi und Dr. Blague mit ihrem Tandem in die Vollmondnacht, Witze erzählend. Handreichungen zur Verwendung, Arbeitsblätter, ein Glossar und der Filmtext sind integrale Bestandteile des Programms.			
5511192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat			
	O	26 min f	2016	A(6-11);

	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Bilingualer Unterricht				
	<u>Städte in Europa</u>			
5501625	Paris - Das Herz Frankreichs / Le Coeur de la France			
	O	20 min f	2012	A(7-10);
	Paris steht für Revolution, Flair und Mode. Aber die Metropole ist weit mehr: Sie ist das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Frankreichs - das Herz und der Kopf des Landes. Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch/französisch) zeigt darüber hinaus, dass die Millionenstadt auch mit sozialen Konflikten, Wohnraummangel, hohen Preisen sowie Verkehrsüberlastungen zu kämpfen hat und stellt Lösungsansätze zur Bewältigung der Probleme vor. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Griechisch				
5501592	Ägypten in der Antike: Eine Bevölkerung - viele Kulturen			
	O	69 min f	2012	A(6-12);
	Wie sah das Leben der alten Ägypter aus? Wie veränderte es sich unter griechischer und römischer Herrschaft? Wie gingen die verschiedenen Bevölkerungsgruppen aus unterschiedlichen Kulturen miteinander um? 23 Filmclips und drei Bildergalerien geben durch Originalaufnahmen, Schaubilder und Experteninterviews Einblicke in die Geschichte und Gesellschaft Ägyptens im Wandel der Zeit. Durch das umfangreiche Arbeitsmaterial wird das Gelernte auf adressatengerechte Weise vertieft und wiederholt. Das Medium ist sowohl für den Einsatz mit der gesamten Klasse wie auch für Stationenlernen geeignet.			
Latein				
5501592	Ägypten in der Antike: Eine Bevölkerung - viele Kulturen			

	O	69 min f	2012	A(6-12);
	Wie sah das Leben der alten Ägypter aus? Wie veränderte es sich unter griechischer und römischer Herrschaft? Wie gingen die verschiedenen Bevölkerungsgruppen aus unterschiedlichen Kulturen miteinander um? 23 Filmclips und drei Bildergalerien geben durch Originalaufnahmen, Schaubilder und Experteninterviews Einblicke in die Geschichte und Gesellschaft Ägyptens im Wandel der Zeit. Durch das umfangreiche Arbeitsmaterial wird das Gelernte auf adressatengerechte Weise vertieft und wiederholt. Das Medium ist sowohl für den Einsatz mit der gesamten Klasse wie auch für Stationenlernen geeignet.			
5552171	Aus dem Alltag des römischen Legionärs			
	<i>Vom Bürgersoldaten der Punischen Kriege zum Berufssoldaten um Christi Geburt</i>			
	O	16 Min (f/sw)	1987	A(5); J; Q;
	Spielszenen und Bilddokumente vermitteln einen lebendigen Eindruck von den Kämpfen zwischen Karthago und Rom, u. a. auch den Marsch der Karthager über die Alpen. Im Mittelpunkt steht zunächst der römische Bürgersoldat; ihm hatte Rom die Entwicklung vom Stadtstaat zur Weltmacht (Trickkarte) zu verdanken. Auf Dauer aber konnte nur ein Berufsheer das Reich sichern. Wie sah der Alltag des römischen Legionärs aus? Auf einem Marsch von Verona nach Augsburg haben Wissenschaftler in einem detailgetreuen historischen Versuch die Marschleistungen, das Lagerleben, Waffen, Ausrüstung und Verpflegung nachvollzogen.			
5564412	Rom			
	<i>Spuren des antiken Erbes</i>			
	O	17:25 min f	2018	A(5-8);
	Die ewige Stadt Rom stieg von einem Dorf in den sumpfigen Ebenen zwischen den sieben Hügeln zur Hauptstadt eines Weltreichs auf. Von der sagenumwobenen Stadtgründung 753 bis zum Untergang des weströmischen Reichs 476 war die Stadt über 1000 Jahre lang politisches und wirtschaftliches Zentrum der Mittelmeerwelt. Der Film geht den Spuren des antiken Erbes in Rom nach und zeigt die Ausmaße beeindruckender Großbauwerke wie etwa des Circus Maximus oder der Domus Aurea. Zusatzmaterial: 57 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 9 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Sprachliche Fertigkeiten				
5511104	Imperium Romanum: Kaiser Augustus			
	O	18 min f	2014	A(6-10);
	Augustus arbeitet gewissenhaft an seinem politischen Erbe: Er will als Friedensfürst und Wiederhersteller der gesellschaftlichen Ordnung gelten. Dazu bedient er sich aller ihm zur Verfügung stehender Mittel der Propaganda. Und er ist erfolgreich damit. Die Sequenz macht deutlich, welche Diskrepanzen es zwischen Augusteischer Propaganda und Realität gibt und wie der Princeps das Römische Reich mit einer rigorosen Sittenpolitik und einem umfassenden Ausbau der Infrastruktur stabilisiert.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502951	Grundwissen Pronomina: Latein 6			
	O		2020	A(6);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zu den lateinischen Pronomina vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502953	Die a-Deklination: Latein 5			
	O		2020	A(5);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zur a-Deklination vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502956	Die o-Deklination: Latein 5			
	O		2020	A(5);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zur o-Deklination vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			

55503002	Die e-Deklination: Latein 6			
	O		2020	A(6);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zur e-Deklination vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503003	Die u-Deklination: Latein 6			
	O		2020	A(6);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zur u-Deklination vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503050	Die a-Konjugation: Latein 5			
	O		2021	A(5);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zur a-Konjugation vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503223	Die dritte Konjugation: Latein 5			
	O		2021	A(5);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur i-Konjugation vermittelt, vertieft und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503247	Die i-Konjugation: Latein 5			
	O		2021	A(5);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur i-Konjugation vermittelt, vertieft und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503248	Die e-Konjugation: Latein 5			
	O		2021	A(5);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur e-Konjugation vermittelt, vertieft und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503249	Pronomina für Fortgeschrittene: Latein 7			
	O		2021	A(7);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird fortgeschrittenes Wissen zu den lateinischen Pronomina vermittelt, vertieft und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503278	Die dritte Deklination: Latein 5			
	O		2021	A(5);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur dritten Deklination vermittelt, vertieft und abgefragt.			
Landeskunde				
5500006	In einer römischen Familie			
	O	16 min f	2001	A(5-7);
	Dokumentaraufnahmen führen in das prunkvolle Stadtbild Roms in der Kaiserzeit ein. Mit Hilfe von Spielszenen wird der Tagesablauf einer römischen Familie im Römermuseum von Augst rekonstruiert.			
5500261	Rom - Weltstadt der Antike			
	O	15 min	2004	A(6-13); Q;
	Die Topografie des antiken Rom und die Architektur wichtiger Bauwerke und Plätze werden anhand eines Rom-Modells und mit Hilfe von Rekonstruktionen veranschaulicht. Die Eindrücke werden durch Aufnahmen aus dem heutigen Rom aktualisiert.			

5501450	Rom - Leben in der antiken Metropole			
	O	21 min f	2011	A(5-7);
	Wie lebten die Menschen im Rom der Kaiserzeit und woher wissen wir das? Der Film beantwortet diese Fragen anhand von Animationen, Spielszenen und Einblicken in die Archäologie. Dabei stehen folgende Themen im Mittelpunkt: Wohnen, Wasser und Abwasser, Versorgung der Stadt sowie Spiele am Beispiel des Kolosseums. Die DVD bietet zudem Bildmaterial zu wichtigen Orten der antiken Metropole damals und heute sowie einen Filmclip zu Pompeji. Das quellenreiche Arbeitsmaterial ist sowohl für den Geschichts- als auch den Lateinunterricht konzipiert und beinhaltet zudem Aufgaben für interaktive Whiteboards.			
5510445	Karthago - Aufstieg und Fall			
	<i>Die Geschichte der Phönizier</i>			
	O	20 min f	2004	A(6-7); Q;
	Die Phönizier verfügten über hoch entwickelte Kulturtechniken. Als Seefahrer- und Händlervolk breiteten sie sich im zweiten Jahrtausend vor Christus von der syrischen Küste kommend nach Westen aus, beherrschten bald weite Teile des Mittelmeerraums und drangen von dort aus in den Atlantik vor. Karthago wurde zum Zentrum ihrer Macht. Der Film vermittelt in eindrucksvollen Bildern Geschichte und Kultur dieses Volkes, das schließlich in der über hundertjährigen Auseinandersetzung mit dem Konkurrenten Rom unterlag. Die Römer zerstörten Karthago und verleibten die nordafrikanischen Gebiete dem Imperium ein.			
5510624	Aufstand der Juden			
	O	44 min f	2008	A(6-13); J(12-18);
	Im Jahr 66 n. Chr. wird aus einer Demonstration in der römischen Provinz Judäa gegen die hohen Steuerforderungen des römischen Statthalters ein Flächenbrand, der in der Zerstörung Jerusalems gipfelt. Im Kampf gegen den übermächtigen römischen Staat verlieren die Juden nicht nur ihren Tempel, und damit ihr kulturelles und religiöses Zentrum, sondern auch ihre Existenz als Volk - sie werden in die ganze Welt verstreut. Passend zum 60jährigen Bestehen des modernen Staates Israel zeigt der Film die historischen Hintergründe auf, die dazu geführt haben, dass die Juden fast 2000 Jahre in der Zerstreuung leben mussten, bis sie wieder einen eigenen Staat gründen konnten. Gleichzeitig trägt er dazu bei, die politischen Umstände der Hinrichtung Jesu zu verstehen.			
5511104	Imperium Romanum: Kaiser Augustus			
	O	18 min f	2014	A(6-10);
	Augustus arbeitet gewissenhaft an seinem politischen Erbe: Er will als Friedensfürst und Wiederhersteller der gesellschaftlichen Ordnung gelten. Dazu bedient er sich aller ihm zur Verfügung stehender Mittel der Propaganda. Und er ist erfolgreich damit. Die Sequenz macht deutlich, welche Diskrepanzen es zwischen Augusteischer Propaganda und Realität gibt und wie der Princeps das Römische Reich mit einer rigorosen Sittenpolitik und einem umfassenden Ausbau der Infrastruktur stabilisiert.			
5511293	Der Limes			
	O	22 min f	2017	A(6-8);
	Der Limes, die Grenzanlage des Imperium Romanum, erfüllte verschiedene Funktionen: Er war Kontrollpunkt für den Handel und gleichzeitig ein Ort der Begegnung. Das Leben, das sich hier entwickelte, war geprägt von den Einflüssen aus Rom selbst, aber auch von dem Austausch mit den Germanen. Die Produktion vermittelt anhand von nachgestellten Spielszenen, Animationen und Interviews mit Historikern die grundlegenden Aspekte rund um das Thema Limes. Der Film wird durch Arbeitsmaterial ergänzt, das sowohl im Geschichts- als auch im Lateinunterricht eingesetzt werden kann.			
5521293	Der Limes (interaktiv)			
	O		2017	A(6-8);
	Der Limes, die Grenzanlage des Imperium Romanum, erfüllte verschiedene Funktionen: Er war Kontrollpunkt für den Handel und gleichzeitig ein Ort der Begegnung. Das Leben, das sich hier entwickelte, war geprägt von den Einflüssen aus Rom selbst, aber auch von dem Austausch mit den Germanen. Die Produktion vermittelt anhand von nachgestellten Spielszenen, Animationen und Interviews mit Historikern die grundlegenden Aspekte rund um das Thema Limes. Der Film wird durch Arbeitsmaterial ergänzt, das sowohl im Geschichts- als auch im Lateinunterricht eingesetzt werden kann.			

Literatur				
5511104	Imperium Romanum: Kaiser Augustus			
	O	18 min f	2014	A(6-10);
	Augustus arbeitet gewissenhaft an seinem politischen Erbe: Er will als Friedensfürst und Wiederhersteller der gesellschaftlichen Ordnung gelten. Dazu bedient er sich aller ihm zur Verfügung stehender Mittel der Propaganda. Und er ist erfolgreich damit. Die Sequenz macht deutlich, welche Diskrepanzen es zwischen Augusteischer Propaganda und Realität gibt und wie der Princeps das Römische Reich mit einer rigorosen Sittenpolitik und einem umfassenden Ausbau der Infrastruktur stabilisiert.			
5511231	Alexander der Große			
	O	22 min f	2016	A(6-9);
	Alexander der Große hat die Welt verändert. Der Königssohn aus Makedonien dehnte seine Herrschaft auf drei Kontinente aus, verschmolz verschiedene Kulturen miteinander und drang in Gegenden vor, die bis dahin kein Grieche gesehen hatte. Zahlreiche Mythen und Legenden ranken sich um diesen antiken Feldherrn. Und noch heute fasziniert Alexander die Menschen. Die Produktion zeigt in eindrucksvollen Bildern das Leben Alexanders des Großen. Seine teils mythischen Taten werden historisch eingeordnet. Das umfangreiche Arbeitsmaterial bietet die Möglichkeit, das Thema sowohl im Geschichts- als auch im Lateinunterricht aufzuarbeiten.			
5511293	Der Limes			
	O	22 min f	2017	A(6-8);
	Der Limes, die Grenzanlage des Imperium Romanum, erfüllte verschiedene Funktionen: Er war Kontrollpunkt für den Handel und gleichzeitig ein Ort der Begegnung. Das Leben, das sich hier entwickelte, war geprägt von den Einflüssen aus Rom selbst, aber auch von dem Austausch mit den Germanen. Die Produktion vermittelt anhand von nachgestellten Spielszenen, Animationen und Interviews mit Historikern die grundlegenden Aspekte rund um das Thema Limes. Der Film wird durch Arbeitsmaterial ergänzt, das sowohl im Geschichts- als auch im Lateinunterricht eingesetzt werden kann.			
5521231	Alexander der Große (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(6-9);
	Alexander der Große hat die Welt verändert. Der Königssohn aus Makedonien dehnte seine Herrschaft auf drei Kontinente aus, verschmolz verschiedene Kulturen miteinander und drang in Gegenden vor, die bis dahin kein Grieche gesehen hatte. Zahlreiche Mythen und Legenden ranken sich um diesen antiken Feldherrn. Und noch heute fasziniert Alexander die Menschen. Die Produktion zeigt in eindrucksvollen Bildern das Leben Alexanders des Großen. Seine teils mythischen Taten werden historisch eingeordnet. Das umfangreiche Arbeitsmaterial bietet die Möglichkeit, das Thema sowohl im Geschichts- als auch im Lateinunterricht aufzuarbeiten.			
5521293	Der Limes (interaktiv)			
	O		2017	A(6-8);
	Der Limes, die Grenzanlage des Imperium Romanum, erfüllte verschiedene Funktionen: Er war Kontrollpunkt für den Handel und gleichzeitig ein Ort der Begegnung. Das Leben, das sich hier entwickelte, war geprägt von den Einflüssen aus Rom selbst, aber auch von dem Austausch mit den Germanen. Die Produktion vermittelt anhand von nachgestellten Spielszenen, Animationen und Interviews mit Historikern die grundlegenden Aspekte rund um das Thema Limes. Der Film wird durch Arbeitsmaterial ergänzt, das sowohl im Geschichts- als auch im Lateinunterricht eingesetzt werden kann.			
Russisch				
Landeskunde				
	<u>Russland</u>			
5511255	Erdöl und Erdgas aus Sibirien			
	O	18 min f	2017	A(7-13);

	Sibirien ist die Schatzkammer Russlands. Vor allem die Erdöl- und Erdgasvorkommen machen das Land zu einem wichtigen Rohstofflieferanten. Die Produktion vermittelt einen Eindruck vom Arbeiten und Leben im Gebiet der Erdöl- und Erdgasfelder Sibiriens und stellt Probleme und Kosten bei der Erschließung der Erdöl- und Erdgasvorkommen vor. Dadurch wird auch deutlich, wie groß die Abhängigkeit der russischen Wirtschaft von diesen Bodenschätzen ist.
--	---

Bilingualer Unterricht

	<u>Russland</u>
5511255	Erdöl und Erdgas aus Sibirien
	O 18 min f 2017 A(7-13);
	Sibirien ist die Schatzkammer Russlands. Vor allem die Erdöl- und Erdgasvorkommen machen das Land zu einem wichtigen Rohstofflieferanten. Die Produktion vermittelt einen Eindruck vom Arbeiten und Leben im Gebiet der Erdöl- und Erdgasfelder Sibiriens und stellt Probleme und Kosten bei der Erschließung der Erdöl- und Erdgasvorkommen vor. Dadurch wird auch deutlich, wie groß die Abhängigkeit der russischen Wirtschaft von diesen Bodenschätzen ist.

Spanisch

5511489	Liebe : Zwei Kurzfilme
	O 20 min 2020 A(8-13);
	Liebe - eines der großen Themen der Menschheit. Während der Begriff allgegenwärtig ist, fallen ganz unterschiedliche Sachverhalte darunter: angefangen von der Liebe zu Freunden und Familie über das sexuelle Begehren bis hin zur christlichen Nächsten- und Gottesliebe. Anhand von mehreren Kurzfilmen geht die Produktion der Vielfalt des Phänomens Liebe nach und stellt dabei sowohl Bezüge zu weltlichen als auch religiösen Aspekten her.

Sprachliche Fertigkeiten

5501210	Megacity Mexiko-Stadt / Ciudad de México
	O 2010 A(8-10); Q;
	Mit über 20 Millionen Einwohnern ist Mexiko-Stadt die bevölkerungsreichste Stadt Amerikas und eine der größten Metropolregionen der Erde. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter, obwohl sie auf über 2000 Metern Höhe liegt, eingebettet zwischen aktiven Vulkanen und von Erdbeben bedroht. Die DVD erklärt, mit welchen Problemen die Stadt konfrontiert ist und wie sie versucht, damit fertig zu werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/spanisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Spanisch) und für den Spanischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.

Landeskunde

5501209	Ecuador - Höhenstufen in den Anden; Ecuador - Pisos Altitudinales de los Andes
	O 52 min f 2010 A(8-12);
	Wie eine riesige Mauer erheben sich die Anden im Westen Südamerikas, steigen vom feuchtheißen Regenwald bis in die Eisregionen der über 6000 Meter hohen Gipfel auf. Mit der Höhe nehmen die Temperaturen ab und die Niederschläge zu. Alexander von Humboldt erkannte diesen Zusammenhang schon vor über 200 Jahren. Das Medium erläutert, wie sich das Klima, die Vegetation und auch die landwirtschaftliche Nutzung mit der Höhe ändern. Zusatzmaterial ROM-Teil: 6 Arbeitsblätter (deutsch, spanisch); didaktische Hinweise; Ergänzende Unterrichtsmaterialien.
5501210	Megacity Mexiko-Stadt / Ciudad de México
	O 2010 A(8-10); Q;

	Mit über 20 Millionen Einwohnern ist Mexiko-Stadt die bevölkerungsreichste Stadt Amerikas und eine der größten Metropolregionen der Erde. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter, obwohl sie auf über 2000 Metern Höhe liegt, eingebettet zwischen aktiven Vulkanen und von Erdbeben bedroht. Die DVD erklärt, mit welchen Problemen die Stadt konfrontiert ist und wie sie versucht, damit fertig zu werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/spanisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Spanisch) und für den Spanischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.
--	---

Bilingualer Unterricht

5501210	Megacity Mexiko-Stadt / Ciudad de México		
	O	2010	A(8-10); Q;
	Mit über 20 Millionen Einwohnern ist Mexiko-Stadt die bevölkerungsreichste Stadt Amerikas und eine der größten Metropolregionen der Erde. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter, obwohl sie auf über 2000 Metern Höhe liegt, eingebettet zwischen aktiven Vulkanen und von Erdbeben bedroht. Die DVD erklärt, mit welchen Problemen die Stadt konfrontiert ist und wie sie versucht, damit fertig zu werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/spanisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Spanisch) und für den Spanischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.		

Türkisch

Landeskunde

5501250	Istanbul - Brücke zwischen den Kontinenten		
	O	2010	A(7-12); Q;
	Mittlerweile leben fast 13 Millionen Menschen in Istanbul - Tendenz weiter steigend. Ungeplante Migrantensiedlungen liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Vierteln der Reichen. Die DVD beleuchtet die Ursachen und Folgen des ungebremsten Wachstums der Megacity am Bosphorus, ihre Brückenfunktion zwischen zwei Erdteilen, den Spagat zwischen Tradition und Moderne sowie die Bedrohung Istanbuls durch Naturgefahren. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/türkisch). Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, der Filmkommentar (deutsch/türkisch) und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.		

Bilingualer Unterricht

5501250	Istanbul - Brücke zwischen den Kontinenten		
	O	2010	A(7-12); Q;
	Mittlerweile leben fast 13 Millionen Menschen in Istanbul - Tendenz weiter steigend. Ungeplante Migrantensiedlungen liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Vierteln der Reichen. Die DVD beleuchtet die Ursachen und Folgen des ungebremsten Wachstums der Megacity am Bosphorus, ihre Brückenfunktion zwischen zwei Erdteilen, den Spagat zwischen Tradition und Moderne sowie die Bedrohung Istanbuls durch Naturgefahren. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/türkisch). Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, der Filmkommentar (deutsch/türkisch) und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.		

Weitere europäische Fremdsprachen

5511301	Identität: Wer bin ich?			
	O	30 min f	2017	A(10-13);
	Die Frage nach der eigenen Identität ist für junge Menschen von grundlegender Bedeutung. Die vorliegende Produktion umfasst zwei Kurzfilme, die sich diesem Thema auf unterschiedliche Weise annähern: In "Bruce Lee Played Badminton Too" versucht ein Teenager, trotz körperlicher und familiärer Hindernisse, ein erfolgreicher Badmintonspieler zu werden. In "(Die Bedeutung der Haare" dokumentiert die Filmemacherin Christina Höglund, wie der krankheitsbedingte Verlust ihrer Haare zu existenziellen Fragen nach der eigenen Identität führt. Beide Filme liegen bilingual vor.			
5511489	Liebe : Zwei Kurzfilme			

	O	20 min	2020	A(8-13);
	Liebe - eines der großen Themen der Menschheit. Während der Begriff allgegenwärtig ist, fallen ganz unterschiedliche Sachverhalte darunter: angefangen von der Liebe zu Freunden und Familie über das sexuelle Begehren bis hin zur christlichen Nächsten- und Gottesliebe. Anhand von mehreren Kurzfilmen geht die Produktion der Vielfalt des Phänomens Liebe nach und stellt dabei sowohl Bezüge zu weltlichen als auch religiösen Aspekten her.			
Geographie				
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500662	Windenergie			
	O	13 min f	2008	A(8-13); BB; Q;
	Schon seit Jahrhunderten nutzen die Menschen die Kraft des Windes, sei es mit dem Segelschiff oder mit der Windmühle. Das Prinzip der Energiegewinnung ist gleich geblieben, doch moderne Windkraftanlagen lassen heute eine neue Dimension der Energieversorgung zu, die eine echte Alternative zur Stromerzeugung aus fossilen Energieträgern darstellt. Die Didaktische FWU-DVD vermittelt in einem neuen Film sowie ergänzenden Grafiken, Bildern und Unterrichtsmaterialien nicht nur die theoretischen Grundlagen der Windenergie, sondern präsentiert auch aktuelle und zukünftige Windkraftprojekte, wie z. B. Offshore-Anlagen vor den Küsten Europas.			
5500758	Wasserkraft: Meeresströmungskraftwerke			
	O	3:40 min	2009	A(5-13);
	Im Film wird das technologische Konzept eines Meeresströmungskraftwerks in einer Animation gezeigt und erklärt. Vor- und Nachteile dieser Kraftwerksart werden verdeutlicht. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500775	Geothermie: Tiefengeothermie			
	O	1:20 min f	2009	A(5-13); Q;
	In drei Filmen wird das technologische Konzept der Tiefengeothermie gezeigt und erklärt. Die dazugehörige hydrothermale Energiegewinnung und die besondere Form des HDR-Verfahrens werden ebenfalls vorgestellt. Vor- und Nachteile dieser Energiegewinnung werden verdeutlicht. Zusatzmaterial (Arbeitsblatt, Grafik) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500781	Bioenergie: Biogasproduktion			
	O	2:40 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird das Verfahren der Biogasproduktion vorgestellt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblätter, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500782	Bioenergie: Biodiesel			
	O	2:20 min f	2009	A(5-13);
	Im Film werden die Verwendung- und das Verfahren zur Herstellung von Biodiesel vorgestellt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblätter) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500783	Bioenergie: Biomass-to-Liquid			
	O	2:50 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird das Biomass-to-Liquid Verfahren vorgestellt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblätter) soll den Lernprozess unterstützen.			
5511200	Europäische Flüchtlingspolitik			
	O	24 min f	2016	A(8-13);
	Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin- System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.			
5521200	Europäische Flüchtlingspolitik (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(8-13);

	Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin-System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.			
5532872	Bauer unser			
	O	92 min f	2016	A(9-12); J(14-18); Q;
	Der Film zeigt Ausschnitte aus dem Alltag mehrerer grundverschieden arbeitender Bauernhöfe und damit zugleich verschiedene Überlebensstrategien ihrer Betreiber in einer von ökonomischen Zwängen dominierten Landwirtschaft. Die Bauern, aber auch Politiker sowie Mitarbeiter verschiedener Verbände und Stiftungen erläutern ihre jeweiligen Sicht- und Vorgehensweisen. Insgesamt entsteht das Bild einer landwirtschaftlichen Sackgasse mit dem Namen "Gewinnmaximierung" und es wird versucht, Auswege aufzuzeigen.			
5552174	Mohammed, Koran und Gebet			
	<i>Grundzüge einer Weltreligion</i>			
	O	14 Min (f)	1977	S1;J;Q
	Realaufnahmen in Verbindung mit der Darstellung geschichtlicher Quellen (Bauwerke, Bilder, Texte) veranschaulichen Entstehung und Grundlagen des Islams. Der Film erläutert die Bedeutung der fünf Säulen des islamischen Glaubens: Das Glaubensbekenntnis - Das rituelle Gebet - Das Almosengeben - Das Fasten - Die Pilgerfahrt			
Geographische Arbeitsmethoden und Darstellungen				
5501470	Orientierung auf der Erde			
	O	31 min f	2011	A(5-10);
	"Orientierung" ist eine der Grundkompetenzen, die im Geographieunterricht vermittelt werden sollen. Aber was ist Orientierung? Wörtlich bedeutet es "den Osten suchen". Gemeint ist, sich in der Realität, aber auch auf Karten zurechtzufinden. Die DVD zeigt, wie die Orientierung im Nahraum, in einer Stadt, in Deutschland oder auf der Erde erfolgen kann, mit natürlichen Hilfsmitteln, Karten oder technischen Geräten wie Kompass oder GPS. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen, Karten, Grafiken, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511012	Geographie mit einem virtuellen Globus			
	<i>Beispiel Google Earth</i>			
	O	24 min f	2013	A(5-11);
	Das Arbeiten mit einem virtuellen Globus ist heute ein wichtiger Bestandteil des modernen Geographie-Unterrichts. Die Produktion vermittelt die Grundlagen am Beispiel von Google Earth. Die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten werden exemplarisch dargestellt: Stadtstrukturen können verglichen werden, Oberflächenstrukturen und Landnutzung werden deutlich, Umweltveränderungen können erfasst und interpretiert werden. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Erde				
5501634	Polarlichter			
	O	21:00 min f	2012	A(9-13); Q;
	Polarlichter faszinieren und beeindruckten die Menschen seit jeher. Schon in der Antike rankten sich zahlreiche Mythen um dieses farbenreiche Naturschauspiel. Heute weiß man, dass Polarlichter durch Teilchen, die von der Sonne kommen - dem Sonnenwind - hervorgerufen wird. Die DVD gibt Einblick in die Erforschung des Polarlichtes und geht seiner Entstehung mithilfe faszinierender Realaufnahmen und anschaulicher Animationen auf den Grund. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

Erde als Himmelskörper, Astronomie				
5500262	Tages- und Jahreszeiten			
	O	13 min f	2005	A(5-10);
	Der Film zeigt, hauptsächlich mittels Trickaufnahmen, eine sich drehende, schräg stehende und im Laufe des Jahres um die Sonne wandernde Erde. So werden die Phänomene Tag und Nacht, Jahreszeiten, Polartag, Wendekreise u. a. erläutert.			
5500527	Leben in Polargebieten - Bei den Inuit in Grönland			
	O	44 min f	2007	A(5-13); J(14-18); Q;
	Das Leben in den Polargebieten ist durch extreme Klimaverhältnisse geprägt. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht der Film "Grönland - Aus dem Leben der Inuit" (auch 42 02591). Er erzählt vom Alltag eines 12-jährigen Jungen, der zum ersten Mal mit zur Seehundjagd geht. Darüber hinaus bietet die DVD weitere Kurzfilme, z.B. zum "Sonnenfest im Eis", mit dem die Grönländer nach der winterlichen Polarnacht alljährlich die ersten Sonnenstrahlen feiern. Grafiken, Bilder und ergänzende Informationen, die das traditionelle und das moderne Leben der Inuit beleuchten, ergänzen das Programm. Im DVD-ROM-Teil stehen didaktische Hinweise, Arbeitsblätter und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500947	Das Sonnensystem			
	O	17 min f	2009	A(7-13)
	Warum gibt es Tag und Nacht, Sommer und Winter? Diese Phänomene lassen sich verstehen, wenn man die Stellung und Bewegung der Erde im Sonnensystem kennt. Die didaktische DVD begreift die Erde als Himmelskörper und stellt die anderen Planeten des Sonnensystems vor. Bei der Behandlung der Planeten stehen ihre Bewegungen und wesentlichen physikalischen Eigenschaften im Vordergrund. Auch die anderen Objekte des Planetensystems werden überblicksartig vorgestellt und ihre räumliche Verteilung und ihre Bewegungen werden beschrieben. Umfangreiches Arbeitsmaterial und interaktive Übungen im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5501629	Der Mond			
	O	27 min f	2012	A(7-13); Q;
	Der Mond ist der einzige natürliche Himmelskörper, der um die Erde kreist. Der Erdtrabant beeinflusst nicht nur die Entstehung von Ebbe und Flut. Zahlreiche Lebewesen - nicht zuletzt der Mensch - haben ihren Lebensrhythmus nach dem auffälligen Himmelsgestirn ausgerichtet. Aufbau und Eigenschaften des Mondes, seine Phasen, sein Einfluss auf die Erde und seine Erforschung stehen im Mittelpunkt dieser Produktion. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, drei anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511012	Geographie mit einem virtuellen Globus			
	<i>Beispiel Google Earth</i>			
	O	24 min f	2013	A(5-11);
	Das Arbeiten mit einem virtuellen Globus ist heute ein wichtiger Bestandteil des modernen Geographie-Unterrichts. Die Produktion vermittelt die Grundlagen am Beispiel von Google Earth. Die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten werden exemplarisch dargestellt: Stadtstrukturen können verglichen werden, Oberflächenstrukturen und Landnutzung werden deutlich, Umweltveränderungen können erfasst und interpretiert werden. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511013	Weltbilder im Wandel			
	O	27 min f	2013	A(7-13); Q;
	Unsere Erde. Ein Planet im Sonnensystem. Mit Kontinenten, Meeren, Inseln. Heute wissen wir sehr genau, wie alles aussieht. Doch das heutige Weltbild entstand erst langsam, Stück für Stück. Diese Produktion gibt einen Einblick in die Wandlung unserer Weltsicht vom Altertum bis zur Gegenwart. Sie zeigt die Entwicklung der Darstellung der Erde und den Einfluss von Entdeckungen und wissenschaftlichen Fortschritten auf das herrschende Weltbild. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511032	Tageszeiten und Jahreszeiten			

	O	15 min f	2013	A(5-8);
	Die Tageszeiten und Jahreszeiten bestimmen den Rhythmus unseres Alltags. Wenn es bei uns Nacht ist, sitzt man in Asien schon am Frühstückstisch. Und wenn bei uns im Winter der Schnee rieselt, herrscht in anderen Teilen der Erde gerade Hochsommer. Die FWU-Produktion erklärt anhand anschaulicher Animationen, wie unsere Tageszeiten und Jahreszeiten entstehen und warum diese in den verschiedenen Regionen der Erde unterschiedlich ausgeprägt sind. Neben Film, Sequenzen und Grafiken stehen auf der DVD zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511063	Der Passatkreislauf			
	O	25 min f	2014	A(7-12);
	Die Produktion erklärt, wie die Luftdruckunterschiede zwischen den Tiefdruckgebieten am Äquator und den Hochdruckgebieten an den Wendekreisen zustande kommen und wie sie durch die Passatzirkulation unter Einfluss der Corioliskraft ausgeglichen werden. Der ständige Luftmassenkreislauf, der sich jahreszeitlich verschiebt, bestimmt die Niederschlagsverteilung und das Auftreten von Regenzeiten und Trockenzeiten in den Tropen, wie am Beispiel von Afrika dargestellt wird. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5511310	Ökozonen der Erde			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511450	Die Kepler'schen Gesetze			
	O	16 min	2020	A(9-13);
	Im 17. Jahrhundert beschrieb der Wissenschaftler Johannes Kepler recht präzise die Bewegung der Planeten um die Sonne. Mit seinen Überlegungen legte er den Grundstein für die moderne Betrachtung unseres Sonnensystems. Diese Produktion stellt die drei Kepler'schen Gesetze und ihre Bedeutung vor.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);

	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Geowissenschaften</u>			
5555263	Von Pol zu Pol - Carl Friedrich Gauß und der Erdmagnetismus			
	O	15 min f	2003	A(10-13); Q
	Im 18. Jahrhundert rückt das Magnetfeld der Erde in das Blickfeld der Forschung. Vieles, was wir heute darüber wissen, verdanken wir dem Physiker und Mathematiker Gauß. Der Heliotrop zur Landvermessung stammt ebenso von ihm wie die Berechnung der nach ihm benannten Kurve der Normalverteilung. Er konstruierte zusammen mit Wilhelm Weber die erste einsatzfähige Telegraphenanlage. Das Magnetfeld ist ein Schutzschild für das Leben auf der Erde. Es wäre verheerend, wenn das Magnetfeld für längere Zeit zusammenbräche, etwa durch eine alle 500.000 Jahre stattfindende Umpolung. Das Erbmaterial reagiert hochempfindlich auf die Sonnenwinde, genetische Defekte wären die Folge. Zahlreiche Tierarten würden abrupt aussterben.			
Orientierung				
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500134	Kartenlesen ist ganz einfach			
	O	14 min f	2002	A(3-4); SO;
	Eingebettet in eine Spielhandlung wird in kleinen Lernschritten der Prozess der Abstraktion von der realen Landschaft zur symbolischen Darstellung auf der topographischen Karte vollzogen und der Begriff Einnordung geklärt.			
5501470	Orientierung auf der Erde			
	O	31 min f	2011	A(5-10);

	"Orientierung" ist eine der Grundkompetenzen, die im Geographieunterricht vermittelt werden sollen. Aber was ist Orientierung? Wörtlich bedeutet es "den Osten suchen". Gemeint ist, sich in der Realität, aber auch auf Karten zurechtzufinden. Die DVD zeigt, wie die Orientierung im Nahraum, in einer Stadt, in Deutschland oder auf der Erde erfolgen kann, mit natürlichen Hilfsmitteln, Karten oder technischen Geräten wie Kompass oder GPS. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen, Karten, Grafiken, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511012	Geographie mit einem virtuellen Globus			
	<i>Beispiel Google Earth</i>			
	O	24 min f	2013	A(5-11);
	Das Arbeiten mit einem virtuellen Globus ist heute ein wichtiger Bestandteil des modernen Geographie-Unterrichts. Die Produktion vermittelt die Grundlagen am Beispiel von Google Earth. Die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten werden exemplarisch dargestellt: Stadtstrukturen können verglichen werden, Oberflächenstrukturen und Landnutzung werden deutlich, Umweltveränderungen können erfasst und interpretiert werden. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511013	Weltbilder im Wandel			
	O	27 min f	2013	A(7-13); Q;
	Unsere Erde. Ein Planet im Sonnensystem. Mit Kontinenten, Meeren, Inseln. Heute wissen wir sehr genau, wie alles aussieht. Doch das heutige Weltbild entstand erst langsam, Stück für Stück. Diese Produktion gibt einen Einblick in die Wandlung unserer Weltsicht vom Altertum bis zur Gegenwart. Sie zeigt die Entwicklung der Darstellung der Erde und den Einfluss von Entdeckungen und wissenschaftlichen Fortschritten auf das herrschende Weltbild. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauflauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			

5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
Entdecken und Erforschen				
5500342	Entdeckungsreisen europäischer Seefahrer			
	O	18 min sw+f	2006	A(5-7); Q;
	Mit Hilfe von Modellaufnahmen, historischen Karten und Bildern wird mit ausführlichem Kommentar die Erforschung der Welt bis ins 18. Jahrhundert dargestellt und auf den Zusammenhang zwischen einzelnen Theorien zur Erdgestalt und den Reisen verwiesen.			
5501253	Mit Kompass und Schwert			
	<i>Die Eroberung der Neuen Welt</i>			
	O	23 min f	2010	A(7-8);
	Die Eroberung der Neuen Welt markiert den Beginn der Geschichte der Globalisierung: Entdeckungsfahrten nach Indien und die Kolonialisierung Afrikas und Amerikas führten in der Frühen Neuzeit zum Wettlauf um die Vorherrschaft auf dem Globus. Der Hauptfilm der DVD skizziert Verlauf und Konsequenzen dieses Aufbruchs und vermittelt einen Einblick in die Weltsicht der damaligen Zeit. Umfangreiche Quellen und Arbeitsmaterialien machen die DVD zu einem vielseitig einsetzbaren Medium.			
5511012	Geographie mit einem virtuellen Globus			
	<i>Beispiel Google Earth</i>			
	O	24 min f	2013	A(5-11);
	Das Arbeiten mit einem virtuellen Globus ist heute ein wichtiger Bestandteil des modernen Geographie-Unterrichts. Die Produktion vermittelt die Grundlagen am Beispiel von Google Earth. Die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten werden exemplarisch dargestellt: Stadtstrukturen können verglichen werden, Oberflächenstrukturen und Landnutzung werden deutlich, Umweltveränderungen können erfasst und interpretiert werden. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511013	Weltbilder im Wandel			
	O	27 min f	2013	A(7-13); Q;
	Unsere Erde. Ein Planet im Sonnensystem. Mit Kontinenten, Meeren, Inseln. Heute wissen wir sehr genau, wie alles aussieht. Doch das heutige Weltbild entstand erst langsam, Stück für Stück. Diese Produktion gibt einen Einblick in die Wandlung unserer Weltsicht vom Altertum bis zur Gegenwart. Sie zeigt die Entwicklung der Darstellung der Erde und den Einfluss von Entdeckungen und wissenschaftlichen Fortschritten auf das herrschende Weltbild. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511032	Tageszeiten und Jahreszeiten			
	O	15 min f	2013	A(5-8);

	Die Tageszeiten und Jahreszeiten bestimmen den Rhythmus unseres Alltags. Wenn es bei uns Nacht ist, sitzt man in Asien schon am Frühstückstisch. Und wenn bei uns im Winter der Schnee rieselt, herrscht in anderen Teilen der Erde gerade Hochsommer. Die FWU-Produktion erklärt anhand anschaulicher Animationen, wie unsere Tageszeiten und Jahreszeiten entstehen und warum diese in den verschiedenen Regionen der Erde unterschiedlich ausgeprägt sind. Neben Film, Sequenzen und Grafiken stehen auf der DVD zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5511252	Arktis und Antarktis			
	O	26 min f	2017	A(7-13);
	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
5511450	Die Kepler'schen Gesetze			
	O	16 min	2020	A(9-13);
	Im 17. Jahrhundert beschrieb der Wissenschaftler Johannes Kepler recht präzise die Bewegung der Planeten um die Sonne. Mit seinen Überlegungen legte er den Grundstein für die moderne Betrachtung unseres Sonnensystems. Diese Produktion stellt die drei Kepler'schen Gesetze und ihre Bedeutung vor.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5521252	Arktis und Antarktis (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-13);
	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
5552203	Die Erde - Wie sie entstand			
	<i>Die Entstehungsgeschichte unseres Planeten</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13); SO; J(14-16); Q;
	In Zeichen- und Modelltricks werden die Entwicklung der Erde und der stetige Wandel der Erdoberfläche erläutert. DIE ENTSTEHUNG DER ERDE: Rotierende Urwolken - Bildung der Wirbelknoten - Entstehung des Sonnensystems - Die Erde als Feuerball - Die Bildung der Uratmosphäre - Uratmosphäre und Niederschläge - Bildung von Land und Meer - Erosion durch Wasser - Urkontinente und Kontinentaldrift. DER VULKANISMUS BEI DER GESTALTUNG DER ERDOBERFLÄCHE: Das Innere der Erde - Die Erdrinde - Magmaherde - Ein Vulkan bricht aus - Entstehung eines Schichtvulkans - Entstehung von Schichtvulkanen, Mooren, Lakkolithen und Batholithen - Erdbebenzonen - Entstehung von Erdbeben. GEBIRGSBILDUNG DURCH IHRE ENTSTEHUNG: Der Oberrheinische Graben bricht ein - Faltengebirge und ihre Entstehung - Erosion durch Wind - Erosionswirkung des fließenden Wassers - Entstehung einer Schwemmlandebene - Erosion durch Eis in Form der Gletscher - Landschaftsgestaltung durch Gletscher. Zusatzmaterial: Texttafeln; Bildtafeln; Grafiken; Filmclips.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			

5553879	Das Herz der Erde			
	<i>Eine Reise zum Mittelpunkt der Welt</i>			
	O	ca. 40 min f	2007	A(7-10); SO; Q
	Die Erde besteht aus einer heißen brodelnden Masse, auf der dünn wie die Schale eines Apfels die Erdkruste schwimmt. Ein virtueller Fallschirmspringer fliegt durch die Erdkruste hindurch und stürzt sich im freien Fall in das Innere der Erde. Nach 32 Stunden freiem Fall wird er im Mittelpunkt der Erde angekommen sein. Mittels Computermodellen und Animationen wird er auf seiner Reise ins Herz des Planeten Erde begleitet. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Wie Forscher sich den Weg ins heiße Herz der Erde bahnen“.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Geowissenschaften</u>			
5555261	Reise an das Ende der Welt - Teisserenc, Piccard und die Erdatmosphäre			
	O	15 min f	2003	A(9-13); Q
	Zur Datenermittlung aus der Troposphäre und der Stratosphäre werden neben Flugzeugen auch Ballonsonden eingesetzt. Léon-Phillippe Teisserenc de Bort benutzte 1898 unbemannte Ballone als Sonden und Messplattformen, um einzelne Luftschichten zu erforschen, die höher als 10.000 Meter lagen. Das Ergebnis seiner Messreihen ergab ein Konzept, in dem die Atmosphäre in zwei Schichten unterteilt ist, die Troposphäre und die Stratosphäre. Am 27. Mai 1931 gelangten Auguste Piccard und sein Partner Paul Kipfer als erste Menschen unbeschadet mit einem Ballon in eine Höhe von 15785 Meter - in die Stratosphäre.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Geowissenschaften</u>			
5555263	Von Pol zu Pol - Carl Friedrich Gauß und der Erdmagnetismus			
	O	15 min f	2003	A(10-13); Q
	Im 18. Jahrhundert rückt das Magnetfeld der Erde in das Blickfeld der Forschung. Vieles, was wir heute darüber wissen, verdanken wir dem Physiker und Mathematiker Gauß. Der Heliotrop zur Landvermessung stammt ebenso von ihm wie die Berechnung der nach ihm benannten Kurve der Normalverteilung. Er konstruierte zusammen mit Wilhelm Weber die erste einsatzfähige Telegraphenanlage. Das Magnetfeld ist ein Schutzschild für das Leben auf der Erde. Es wäre verheerend, wenn das Magnetfeld für längere Zeit zusammenbräche, etwa durch eine alle 500.000 Jahre stattfindende Umpolung. Das Erbmaterial reagiert hochempfindlich auf die Sonnenwinde, genetische Defekte wären die Folge. Zahlreiche Tierarten würden abrupt aussterben.			
Geologie				
5552203	Die Erde - Wie sie entstand			
	<i>Die Entstehungsgeschichte unseres Planeten</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13); SO; J(14-16); Q;
	In Zeichen- und Modelltricks werden die Entwicklung der Erde und der stetige Wandel der Erdoberfläche erläutert. DIE ENTSTEHUNG DER ERDE: Rotierende Urwolken - Bildung der Wirbelknoten - Entstehung des Sonnensystems - Die Erde als Feuerball - Die Bildung der Uratmosphäre - Uratmosphäre und Niederschläge - Bildung von Land und Meer - Erosion durch Wasser - Urkontinente und Kontinentaldrift. DER VULKANISMUS BEI DER GESTALTUNG DER ERDOBERFLÄCHE: Das Innere der Erde - Die Erdrinde - Magmaherde - Ein Vulkan bricht aus - Entstehung eines Schichtvulkans - Entstehung von Schichtvulkanen, Mooren, Lakkolithen und Batholithen - Erdbebenzonen - Entstehung von Erdbeben. GEBIRGSBILDUNG DURCH IHRE ENTSTEHUNG: Der Oberrheinische Graben bricht ein - Faltengebirge und ihre Entstehung - Erosion durch Wind - Erosionswirkung des fließenden Wassers - Entstehung einer Schwemmlandebene - Erosion durch Eis in Form der Gletscher - Landschaftsgestaltung durch Gletscher. Zusatzmaterial: Texttafeln; Bildtafeln; Grafiken; Filmclips.			
Erdgeschichte				
5500018	Die Entstehung der Alpen			
	O	15 min f	2001	A(11-13);

	Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. (1:1-Überspielung)			
5500087	Steinkohle - Entstehung und Gewinnung			
	O	15 min f	2002	A(5-10);
	Trotz aller Strukturprobleme ist die Steinkohle immer noch der klassische Energieträger in der Bundesrepublik Deutschland. Der Film thematisiert sowohl die Entstehung der Kohle vor ca. 300 Millionen Jahren als auch die Methoden des Abbaus, die sich im Laufe der Zeit stark verändert haben. Die Förderung ist heute geprägt von Mechanisierung und Rationalisierung. Trotz aller Strukturprobleme ist die Steinkohle immer noch der klassische Energieträger in der Bundesrepublik Deutschland. Der Film thematisiert sowohl die Entstehung der Kohle vor ca. 300 Millionen Jahren als auch die Methoden des Abbaus, die sich im Laufe der Zeit stark verändert haben. Die Förderung ist heute geprägt von Mechanisierung und Rationalisierung. (1:1 Überspielung)			
5500141	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	15 min f	2002	A(11-13);
	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert.			
5500150	Die Alb - Kalke bauen eine Landschaft			
	O	15 min f	2003	A(5-13);
	Nach einem erdgeschichtlichen Abriss zur Entstehung der Kalkgesteine der Fränkischen und der Schwäbischen Alb werden Karstphänomene wie Dolinen, Trockentäler und Höhlen sowie deren Bedeutung für den Wasserhaushalt der Region dargestellt.			
5500151	Kreislauf des Kalks in der Natur			
	O	14 min f	2003	A(8-13);
	Kalk, zum größten Teil im Meer entstanden, befindet sich in der Natur in einem ständigen Kreislauf zwischen Kalkverwitterung und Kalkbildung. Der Film erklärt sowohl die chemischen Grundlagen dieser Vorgänge als auch die Entstehung von Tropfsteinhöhlen und Karstlandschaften.			
5500158	Strom und Wärme aus Steinkohle			
	O	16 min f	2002	A(6-13); BB; Q;
	Jeder Haushalt in Deutschland wird mit elektrischem Strom versorgt. Unter den fossilen Brennstoffen hat die Kohle derzeit mit 38% den größten Anteil an der Stromerzeugung. Der Film erklärt, wie in Steinkohlekraftwerken durch die Verbrennung von Kohle Energie und Wärme gewonnen wird und zeigt dabei auch neue Technologien, mit denen die Energieausbeute noch gesteigert werden kann. Darüber hinaus werden die Maßnahmen zur Rauchgasreinigung und auch die Forschungen und Entwicklungen für das CO ₂ -freie Kohlekraftwerk der Zukunft dargestellt.			
5500362	Kreislauf des Kalks in der Natur: Kalkverwitterung			
	O	2:51 min f	1994	A(8-13);
	Eine kurze Videosequenz erklärt die chemischen Vorgänge, die für die Kalkverwitterung verantwortlich sind. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt Grafiken, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Versuchsanleitungen sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500363	Kreislauf des Kalks in der Natur: Kalkbildung			
	O	2:33 min f	1994	A(8-13);
	Eine kurze Videosequenz erklärt die chemischen Vorgänge, die für die Kalkbildung verantwortlich sind. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt Grafiken, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Versuchsanleitungen sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500513	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	29 min f	2005	A(5-13); Q;

	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert. Die DVD bietet neben dem Film auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
5500550	Steinkohle			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	73 min f	2003	A(4-13); Q;
	Steinkohle war ehemals die Grundlage für die industrielle Veränderung in Deutschland und ist bis heute einer der wichtigsten Energieträger geblieben - trotz Strukturproblemen und Entwicklungen auf dem Energiesektor. In zahlreichen Filmausschnitten, Computeranimationen, Bildern, Karten und Grafiken werden die verschiedenen Themen rund um die Steinkohle didaktisch aufbereitet: von der Entstehung vor 300 Millionen Jahren zum Abbau im Bergwerk, von den Arbeitsbedingungen unter Tage bis hin zur Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung der Steinkohle. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. So können während des Filmablaufs ergänzende und vertiefende Informationen in Form von Bildern, Grafiken oder Karten unmittelbar eingeblendet werden. Ebenso sind aus interaktiven Grafiken auch Filmsequenzen direkt zu starten. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter stehen im DVD-ROM-Teil und im FWU-Context-Manager direkt beim Abspielen dieser didaktischen FWU-DVD zur Verfügung.			
5500554	Eisen- und Stahlerzeugung			
	O	38 min sw+f	2003	A(8-13); BB; Q;
	Gusseisen, Schmiedeeisen, Edelmehle - wegen der vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten ist Eisen unser wichtigster metallischer Werkstoff. Die didaktische DVD behandelt in Form von Trickdarstellungen die chemischen und verfahrenstechnischen Stationen bei der Herstellung von Eisen im Hochofen und die Veredelung zu Stahl. Der Schüler erfährt Wissenswertes über die lange Tradition des Werkstoffes Eisen: Wie ist der Rohstoff Eisenerz entstanden? Wie wurden Eisen und Stahl früher hergestellt? Er erkennt die große wirtschaftliche Bedeutung von Eisen früher wie auch heute. Eine Übersicht über die vielfältigen Einsatzgebiete von Eisen rundet das Themenfeld ab. Zusätzliche Bilder, Filme, Grafiken und themenbezogene Arbeitsmaterialien dienen der Ergebnissicherung und Wissensvertiefung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500610	Schichtstufenland und Oberrheinisches Tiefland			
	O	38 min f	2007	A(5-10); Q;
	Das Schichtstufenland, geprägt durch den Landschaftszug der Fränkischen und Schwäbischen Alb, nimmt den südlichen Teil der Mittelgebirge Deutschlands ein. Filme, Tricksequenzen, Bilder und Grafiken stellen diese Landschaft vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Entstehung der Kalke im Jurameer, der Zusammenhang der Landschaftsentwicklung mit dem Einbruch des Oberrheingrabens sowie die Bildung der typischen Karstphänomene - Dolinen, Trockentäler und Höhlen zum Beispiel - und deren Bedeutung für den Wasserhaushalt der Region stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Ein Überblick über das Oberrheinische Tiefland (Entstehung des Oberrheingrabens, Klimagunst, Bedeutung des Rheintals als Verkehrsader) rundet das Programm ab. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500631	Alpen und Alpenvorland			
	O	70 min f	2008	A(5-10); Q;
	Der südlichste Naturraum Deutschlands ist das Alpenvorland, das an das Hochgebirge der Alpen grenzt. Filme, Tricksequenzen, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Gebirgsbildung, die Höhenstufen der Alpen und die Oberflächenformen des Alpenvorlandes, die von den Gletschern der Eiszeit geprägt wurden, stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500676	Vom Erzgebirge zum Elbsandsteingebirge			
	O	35 min f	2008	A(5-10); Q;

	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen, aber auch fruchtbare Becken und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen das Erzgebirge und das Elbsandsteingebirge. Filme, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern ihre Entstehung und thematisieren die Bedeutung der Rohstoffe und des Bergbaus, des Waldes und der Holzverarbeitung sowie des Fremdenverkehrs für die Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500685	Eiszeit			
	O	50 min f	2008	A(5-13); Q;
	Die Gletscher der Eiszeit haben die Landschaften in Norddeutschland, im Alpenvorland und in Skandinavien entscheidend geprägt. Ausgehend vom grönländischen Inlandeis und den Gletschern der Alpen wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen erläutert: In einzelnen Filmsequenzen können dabei die eiszeitlichen Abtragungs- und Ablagerungsformen gezielt erarbeitet werden. Anschauliche Animationen zeigen, wie sich die Eismassen ausbreiten und wie sie zurück schmelzen. Zusätzlich wird auch ein Bild vom Leben in der Eiszeit vermittelt, als sich in Mitteleuropa steinzeitliche Jäger auf Mammutjagd begeben haben. Zahlreiche Bilder, Grafiken und Karten stehen für einen gezielten unterrichtlichen Einsatz zur Verfügung. Die vielfältigen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD (z.B. Arbeitsblätter, Grafiken, Karten zum Ausdrucken) erleichtern die Nachbereitung der Inhalte.			
5500906	Plattentektonik / Plate Tectonics			
	O	48 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die Plattentektonik ist ein Schlüssel zum Verständnis des Gesamtbildes der Erde. In Kurzfilmen, Animationen, Karten und Grafiken werden die Grundlagen und Prozesse der Plattentektonik anschaulich erläutert: der Schalenbau der Erde, die Vorgänge an den verschiedenen Plattengrenzen (Dehnungszonen, Abtauchzonen, Verschiebungsspalten) und die Wanderung der Erdplatten in den letzten 200 Millionen Jahren. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500944	Der Harz			
	O	28 min f	2009	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser DVD steht der Harz - das höchste Gebirge Norddeutschlands. Der Film sowie die Zusatzmaterialien stellen diese Landschaft vor, erläutern ihre Entstehung, das Klima und die Bedeutung als "Regenfänger" und "Wasserspeicher", thematisieren die Entwicklung des Bergbaus sowie des Fremdenverkehrs in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501206	Der Schwarzwald			
	O	26 min f	2010	A(5-12); Q;
	Der Schwarzwald ist das größte Mittelgebirge Deutschlands, geprägt von waldbedeckten Höhenzügen, lebendigen Traditionen, aber auch modernen Technologien. Die DVD stellt diese geschichtsträchtige Landschaft vor, erläutert ihre Entstehung, beleuchtet die Bedeutung des Bergbaus, der Holzwirtschaft, der traditionellen Gewerbe sowie des Fremdenverkehrs und thematisiert auch die Nutzung erneuerbarer Energien in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501467	Die deutsche Ostseeküste			
	O	25 min f	2011	A(5-10);
	Die abwechslungsreichen Küsten der deutschen Ostsee sind von der Eiszeit geprägt und sie unterliegen einer ständigen Veränderung. Eine Reise von Flensburg bis Usedom führt zu den Besonderheiten dieses einzigartigen Naturraumes, erklärt die Entstehung der Küstenformen und beleuchtet die Bedeutung von Naturschutz, Fremdenverkehr, Wirtschaft und Verkehrsplanung. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501620	Die deutsche Nordseeküste			
	O	24 min f	2012	A(5-10); Q;
	Der Einfluss der Gezeiten ließ an der deutschen Nordseeküste einen einzigartigen und sensiblen Naturraum entstehen. Auch Sturmfluten verändern immer wieder die Küstenlandschaft, die auch vom Menschen nachhaltig geprägt wird. Die FWU-Produktion erklärt die Entstehung der Küsten und Inseln sowie die Bedeutung von Küstenschutzmaßnahmen. Auf den Fremdenverkehr und die wirtschaftliche Nutzung und auf ökologische Probleme wird ebenfalls eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, fünf Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501622	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	27 min f	2012	A(6-13);
	Sie dienen zur Erzeugung von Strom, sind Treibstoff der meisten Verkehrsmittel, stecken in Kunststoffen, Farben, Medikamenten und Kosmetika: Erdöl und Erdgas sind in unserem Alltag allgegenwärtig. Die Produktion erklärt, wie Erdöl und Erdgas entstehen und stellt Explorations- und Fördermethoden sowie weltweite Fördergebiete vor. Aspekte der Nachhaltigkeit und der Umweltverträglichkeit werden ebenfalls thematisiert. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511031	Saurier - Vielfalt, Anpasstheit, Evolution			
	O	23 min f	2013	A(5-8);
	Saurier faszinieren die Menschen seit Jahrhunderten und das wird wahrscheinlich immer so bleiben. Obwohl oder gerade weil wir nicht wissen, wie sie wirklich aussahen. Was gibt es da Besseres, als ein paar der Grundsätze der Biologie mithilfe dieser imposanten Tiere zu erklären: Vielfalt, Anpasstheit und Evolution. Mit beeindruckenden Animationen gewährt die FWU-Produktion einen Einblick in die Welt der Riesenechsen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
5511035	Erdgeschichte Deutschlands			
	O	32 min f	2013	A(5-12);
	Ein Streifzug durch verschiedene Landschaften Deutschlands führt durch die Erdzeitalter und gibt einen Einblick in die Erdgeschichte. Dieser Querschnitt durch die Jahrmlionen vermittelt, wie Gesteine, Gebirge und Landschaften entstehen und wieder vergehen, wie sich die Lebewesen entwickelt haben, wie sich das Klima immer wieder änderte und schließlich das heutige Landschaftsbild seine Gestalt bekam. Im Arbeitsmaterial stehen differenzierende Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511062	Kreislauf der Gesteine			
	O	26 min f	2014	A(5-10);
	Alle Gesteine - ob im Erdinneren oder an der Erdoberfläche - sind unaufhörlich Veränderungen ausgesetzt und befinden sich in einem ständigen Kreislauf. Vorgestellt werden die drei großen Gruppen, in die Gesteine unterteilt werden können: Magmatische Gesteine (z. B. Granit, Basalt), Ablagerungs- oder Sedimentgesteine (z. B. Sandstein, Tonstein, Kohle, Kalkstein, Salz, Gips) und Umwandlungs- oder metamorphe Gesteine (z. B. Schiefer, Marmor, Gneis). Im Arbeitsmaterial stehen eine 3D-Interaktion, Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511232	Salz - Das weiße Gold			
	O	24 min f	2016	A(6-10);
	Jeder kennt und verwendet es. Etwa sechs Gramm Salz sollte ein Mensch pro Tag zu sich nehmen. Aber Salz dient uns nicht nur als Gewürz, sondern auch zu vielen anderen Zwecken. Doch was ist Salz eigentlich genau und woher kommt es? Wie erfolgt der Abbau der mächtigen Salzlagerstätten? Die Produktion geht diesen und vielen weiteren Fragen nach und zeigt, dass das "weiße Gold" des Mittelalters auch heute noch eine große Bedeutung für uns hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511238	Braunkohle			
	O	24 min f	2016	A(5-10);

	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5511314	Entstehung von Faltegebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);
	Über rund 10.000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8.000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltegebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5511315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene			
	O	18 min f	2018	A(5-10);
	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelt Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511436	Plattentektonik			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5511452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
5521232	Salz - Das weiße Gold (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(6-10);
	Jeder kennt und verwendet es. Etwa sechs Gramm Salz sollte ein Mensch pro Tag zu sich nehmen. Aber Salz dient uns nicht nur als Gewürz, sondern auch zu vielen anderen Zwecken. Doch was ist Salz eigentlich genau und woher kommt es? Wie erfolgt der Abbau der mächtigen Salzlagerstätten? Die Produktion geht diesen und vielen weiteren Fragen nach und zeigt, dass das "weiße Gold" des Mittelalters auch heute noch eine große Bedeutung für uns hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521238	Braunkohle (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			

5521314	Entstehung von Faltengebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya (interaktiv)</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);
	Über rund 10. 000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8. 000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltengebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5521315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene (interaktiv)			
	O	18 min f	2018	A(5-10);
	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelt Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5521452	Die Abstammungsgeschichte des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Der Mensch ist ein recht junger Zweig am Stammbaum der Lebewesen. Anatomische und molekularbiologische Befunde führen zu verschiedenen Hypothesen der Humanevolution und versuchen, die Stellung des Menschen im System der Primaten zu rekonstruieren. Die Produktion stellt die gängigste Theorie der Humanevolution vor, gibt die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg der Menschwerdung wieder und geht den Ausbreitungswegen des Homo sapiens nach.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5553879	Das Herz der Erde			
	<i>Eine Reise zum Mittelpunkt der Welt</i>			
	O	ca. 40 min f	2007	A(7-10); SO; Q
	Die Erde besteht aus einer heißen brodelnden Masse, auf der dünn wie die Schale eines Apfels die Erdkruste schwimmt. Ein virtueller Fallschirmspringer fliegt durch die Erdkruste hindurch und stürzt sich im freien Fall in das Innere der Erde. Nach 32 Stunden freiem Fall wird er im Mittelpunkt der Erde angekommen sein. Mittels Computermodellen und Animationen wird er auf seiner Reise ins Herz des Planeten Erde begleitet. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Wie Forscher sich den Weg ins heiße Herz der Erde bahnen“.			
Tektonik, Vulkanismus				
5500018	Die Entstehung der Alpen			
	O	15 min f	2001	A(11-13);

	Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. (1:1-Überspielung)			
5500184	Indonesien - Leben mit der Naturgefahr			
	O	19 min f	2003	A(8-13); Q;
	Kaum ein Land der Erde ist landschaftlich und kulturell so stark vom Vulkanismus geprägt wie Indonesien. Der aktivste und gefährlichste Vulkan der Insel Java ist der Merapi. Betroffene berichten von den verheerenden Auswirkungen des großen Ausbruchs im Jahr 1994. Trotz der ständigen Naturgefahr ist das Land dicht besiedelt. Auf den vulkanischen Böden wird Reis angebaut und bis zu dreimal im Jahr geerntet. Die Menschen leben mit dem Vulkan, der für sie nicht nur eine ständige Bedrohung darstellt, sondern mit den fruchtbaren Böden auch eine entscheidende Lebensgrundlage liefert.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500610	Schichtstufenland und Oberrheinisches Tiefland			
	O	38 min f	2007	A(5-10); Q;
	Das Schichtstufenland, geprägt durch den Landschaftszug der Fränkischen und Schwäbischen Alb, nimmt den südlichen Teil der Mittelgebirge Deutschlands ein. Filme, Tricksequenzen, Bilder und Grafiken stellen diese Landschaft vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Entstehung der Kalke im Jurameer, der Zusammenhang der Landschaftsentwicklung mit dem Einbruch des Oberrheingrabens sowie die Bildung der typischen Karstphänomene - Dolinen, Trockentäler und Höhlen zum Beispiel - und deren Bedeutung für den Wasserhaushalt der Region stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Ein Überblick über das Oberrheinische Tiefland (Entstehung des Oberrheingrabens, Klimagunst, Bedeutung des Rheintals als Verkehrsader) rundet das Programm ab. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500631	Alpen und Alpenvorland			
	O	70 min f	2008	A(5-10); Q;
	Der südlichste Naturraum Deutschlands ist das Alpenvorland, das an das Hochgebirge der Alpen grenzt. Filme, Tricksequenzen, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Gebirgsbildung, die Höhenstufen der Alpen und die Oberflächenformen des Alpenvorlandes, die von den Gletschern der Eiszeit geprägt wurden, stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500663	Geothermie			
	O	18 min f	2008	A(8-13); Q;
	Vulkane, heiße Quellen und Geysire zeigen eindrucksvoll, dass im Erdinneren beachtliche Temperaturen herrschen. Diese Erdwärme kann zur Energiegewinnung genutzt werden. Geothermie, eine weltweite Ressource, die keinen jahreszeitlichen oder klimatischen Änderungen ausgesetzt ist, bildet somit eine zuverlässige und umweltschonende Möglichkeit der Wärme- und Stromerzeugung. Von der Wärmepumpe bis hin zum Hot-Dry-Rock Verfahren erläutert die Didaktische FWU-DVD die unterschiedlichen Formen und Nutzungsmöglichkeiten der Geothermie anhand von neuestem Filmmaterial, Animationen, Grafiken und Bildern und bietet darüber hinaus ergänzende Unterrichtsmaterialien, didaktische Hinweise und Arbeitsblätter.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500676	Vom Erzgebirge zum Elbsandsteingebirge			
	O	35 min f	2008	A(5-10); Q;

	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen, aber auch fruchtbare Becken und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen das Erzgebirge und das Elbsandsteingebirge. Filme, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern ihre Entstehung und thematisieren die Bedeutung der Rohstoffe und des Bergbaus, des Waldes und der Holzverarbeitung sowie des Fremdenverkehrs für die Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500906	Plattentektonik / Plate Tectonics			
	O	48 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die Plattentektonik ist ein Schlüssel zum Verständnis des Gesamtbildes der Erde. In Kurzfilmen, Animationen, Karten und Grafiken werden die Grundlagen und Prozesse der Plattentektonik anschaulich erläutert: der Schalenbau der Erde, die Vorgänge an den verschiedenen Plattengrenzen (Dehnungszonen, Abtauchzonen, Verschiebungsspalten) und die Wanderung der Erdplatten in den letzten 200 Millionen Jahren. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
5500937	Japan - Raumenge und Neulandgewinnung			
	O	25 min f	2009	A(8-13);
	Der Lebensraum in Japan ist knapp. Millionenstädte, Verkehrswege, Industrieanlagen und landwirtschaftliche Flächen drängen sich auf engstem Raum. Diese Not macht erfinderisch: Durch Abtragungen und Aufschüttungen werden neue nutzbare Flächen gewonnen, an Land wie im Meer. Der neue Film, die Bilder, Karten, Grafiken und Animationen dieser DVD zeigen die Ursachen und Auswirkungen der Raumenge und verschiedene Beispiele der Neulandgewinnung. Im DVD-ROM-Teil stehen umfangreiche Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500938	Japan - Wirtschaftsmacht			
	O	32 min f	2009	A(8-13); Q;
	Japan ist ein Land ohne Rohstoffe, das überdies häufig von Naturkatastrophen wie Erdbeben und Vulkanausbrüchen heimgesucht wird. Trotz dieser ungünstigen Bedingungen konnte sich Japan zu einem führenden Industrieland entwickeln. Film, Bilder, Karten und Grafiken dieser DVD thematisieren die Naturrisiken und beleuchten die Ursachen für den Erfolg der japanischen Wirtschaft an verschiedenen Beispielen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500939	Japan - Megacity Tokyo			
	O	36 min f	2009	A(8-13); Q;
	Mehr als 37 Millionen Menschen leben im Großraum Tokyo - dem größten Ballungsraum der Erde. Die DVD gibt einen Einblick in die Entwicklung und die wirtschaftliche Bedeutung der pulsierenden Megacity, in der elegante Einkaufsviertel und dörfliche Wohnbezirke nebeneinander liegen, in der der Verkehr auf mehreren Ebenen pulsiert, die aus Raumnot neues Land im Meer aufschüttet und die mit der ständigen Angst vor dem ganz großen Erdbeben leben muss. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500940	Los Angeles			
	O	54 min f	2009	A(8-13); Q;
	Los Angeles ist eine Stadt der Kontraste - einerseits stadtgewordener amerikanischer Traum und schillerndes Zentrum der Filmindustrie, andererseits Einwanderermetropole mit massiven sozialen, ökologischen und stadtplanerischen Problemen. Ethnische Ghettos existieren hier neben den Gated Communities der Superreichen, Sweatshops neben Downtown Los Angeles, dem Zentrum der ökonomischen Macht. Die Didaktische FWU-DVD zeigt die vielen Gesichter dieser zweitgrößten Stadt Amerikas und bettet sie in einen größeren stadtgeographischen Zusammenhang ein. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500944	Der Harz			
	O	28 min f	2009	A(5-10); Q;

	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser DVD steht der Harz - das höchste Gebirge Norddeutschlands. Der Film sowie die Zusatzmaterialien stellen diese Landschaft vor, erläutern ihre Entstehung, das Klima und die Bedeutung als "Regenfänger" und "Wasserspeicher", thematisieren die Entwicklung des Bergbaus sowie des Fremdenverkehrs in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Nationalparks in den USA / National Parks in the U.S.</u>			
5501205	Grand Canyon			
	O	40 min f	2010	A(8-12); Q;
	Der Grand Canyon ist einer von über 50 Nationalparks in den USA. Er zählt zu den großen Naturwundern der Erde und wird jedes Jahr von Millionen Menschen besucht. Die DVD behandelt die Geologie, die Pflanzen- und Tierwelt, die Geschichte und den Fremdenverkehr dieses Nationalparks. Ergänzend geben zahlreiche Bilder und Materialien im ROM-Teil einen Überblick über die Vielfalt der Nationalparks in den USA.			
5501414	Grundlagen der Plattentektonik			
	O	4:45 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die Grundlagen der Plattentektonik und erläutert das globale Plattenmosaik mit seinen Plattengrenzen. Karten und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501415	Entstehung eines Erdbebens			
	O	1:30 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die Entstehung eines Erdbebens aufgrund von relativen Plattenbewegungen. Eine Grafik und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501416	Erdbebenwellen			
	O	1:30 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt erläutert die verschiedenen seismischen Wellen. Grafiken und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501417	Erdbebenmessung			
	O	4:00 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt erklärt die Funktionsweise eines Seismometers und erläutert die Methoden zur Auswertung eines Seismogramms und zur Lokalisierung eines Erdbebens. Eine Grafik und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501418	Schalenbau der Erde			
	O	2:07 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt den inneren Aufbau der Erde in einzelne Erdschalen. Grafiken und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501419	Erdbebenregion: Kalifornien			
	O	1:27 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die plattentektonischen Ursachen der Erdbebengefährdung in der Region Kalifornien. Ein Bild und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501420	Erdbebenregion: Japan			
	O	1:25 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die plattentektonischen Ursachen der Erdbebengefährdung in der Region Japan. Eine Karte und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501421	Erdbebenregion: Taiwan			
	O	0:58 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die plattentektonischen Ursachen der Erdbebengefährdung in der Region Taiwan. Eine Karte und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501422	Erdbebenregion: Türkei			
	O	1:12 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die plattentektonischen Ursachen der Erdbebengefährdung in der Region Türkei. Eine Karte und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			

5501423	Erdbebenregion: Mitteleuropa			
	O	1:30 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die plattentektonischen Ursachen der Erdbebengefährdung in der Region Mitteleuropa. Eine Karte und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501424	Tsunami			
	O	1:54 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die Entstehung von Tsunamis in Zusammenhang mit seismischen Ereignissen. Eine Grafik und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501425	Bundle: Erdbeben			
	O	22:26 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 11 Lernobjekten: 55 01414 Grundlagen der Plattentektonik 55 01415 Entstehung eines Erdbebens 55 01416 Erdbebenwellen 55 01417 Erdbebenmessung 55 01418 Schalenbau der Erde 55 01419 Erdbebenregion: Kalifornien 55 01420 Erdbebenregion: Japan 55 01421 Erdbebenregion: Taiwan 55 01422 Erdbebenregion: Türkei 55 01423 Erdbebenregion: Mitteleuropa 55 01424 Tsunami			
5501471	Vulkanismus - Phänomene, Ursachen, Gefahren			
	O	36 min f	2011	A(5-11)
	Der Eyjafjallajökull in Island, der Ätna in Sizilien, der Merapi in Indonesien - Vulkane sorgen immer wieder mit spektakulären Ausbrüchen für Schlagzeilen. Eindrucksvolle Filmaufnahmen und anschauliche Animationen zeigen die vielfältigen vulkanischen Phänomene, erläutern die Ursachen und beleuchten Gefahren und Nutzen des Vulkanismus an Beispielen aus aller Welt. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501509	Erdbeben / Earthquakes			
	O	66 min f	2008	A(5-13);
	Erdbeben gehören zu den am meisten gefürchteten Naturereignissen. Die DVD erläutert Ursachen und Auswirkungen von Erdbeben in Trick- und Realaufnahmen, Bildern und Grafiken an Beispielen aus der ganzen Welt. Auch die Erdbebenmessung, sowie besondere Baumaßnahmen in erdbebengefährdeten Regionen werden dargestellt. Zusatzmaterial ROM-Teil: Arbeitsblätter; didaktische Hinweise; Unterrichtsmaterialien.			
5501530	Tsunami - Die große Flut			
	O	28 min f	2011	A(5-13); Q;
	Mehr als 300.000 Menschen starben, als am Morgen des 26. Dezember 2004 ein starkes Seebeben vor der Küste der indonesischen Insel Sumatra verheerende Flutwellen auslöste. Wie kommt es zu solchen Naturkatastrophen? Die zahlreichen Filmsequenzen, Animationen, Grafiken und Bilder dieser didaktischen FWU-DVD erklären, wie Tsunamis entstehen, stellen die Auswirkungen an verschiedenen weltweiten Beispielen dar und machen die globalen Zusammenhänge deutlich. Arbeitsmaterialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Die Web-DVD enthält zusätzliches Film- und Bildmaterial zur Tsunami-Katastrophe in Japan im März 2011.			
5510503	Erdbebenmessung in Deutschland			
	O	18 min f	2006	A(7-13); Q;
	Beinahe täglich bebt in Deutschland die Erde - meist kaum spürbar. Etwa alle 20 Jahre sind Beben zu verzeichnen, die auch deutliche Schäden hinterlassen. Der Film zeigt die erdbebengefährdeten Gebiete Deutschlands und erklärt die Ursachen der Erdbeben. An einem Fernbeben-Seismometer in einer Schule in der Eifel wird die Messung von Bodenbewegungen erläutert. Vom Aufbau eines Seismometers (Erdbebenstation Stuttgart) über die Auswertung der Messungen geht es bis hin zur Simulation der Bewegungen des Kölner Doms während des Erdbebens von Roermond 1992.			
5511035	Erdgeschichte Deutschlands			
	O	32 min f	2013	A(5-12);

	Ein Streifzug durch verschiedene Landschaften Deutschlands führt durch die Erdzeitalter und gibt einen Einblick in die Erdgeschichte. Dieser Querschnitt durch die Jahrmillionen vermittelt, wie Gesteine, Gebirge und Landschaften entstehen und wieder vergehen, wie sich die Lebewesen entwickelt haben, wie sich das Klima immer wieder änderte und schließlich das heutige Landschaftsbild seine Gestalt bekam. Im Arbeitsmaterial stehen differenzierende Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511062	Kreislauf der Gesteine			
	O	26 min f	2014	A(5-10);
	Alle Gesteine - ob im Erdinneren oder an der Erdoberfläche - sind unaufhörlich Veränderungen ausgesetzt und befinden sich in einem ständigen Kreislauf. Vorgestellt werden die drei großen Gruppen, in die Gesteine unterteilt werden können: Magmatische Gesteine (z. B. Granit, Basalt), Ablagerungs- oder Sedimentgesteine (z. B. Sandstein, Tonstein, Kohle, Kalkstein, Salz, Gips) und Umwandlungs- oder metamorphe Gesteine (z. B. Schiefer, Marmor, Gneis). Im Arbeitsmaterial stehen eine 3D-Interaktion, Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511312	Jahrhundertbauwerk Gotthard-Basistunnel			
	O	24 min f	2018	A(5-10);
	Im Dezember 2016 wurde in der Schweiz der Gotthard-Basistunnel eröffnet, um den Nord-Süd-Transitverkehr in Europa verstärkt von der Straße auf die Schiene zu verlagern. Mit Material der AlpTransit Gotthard AG wird die 60-jährige Baugeschichte von der Planung bis zur Eröffnung des mit 57 km längsten Eisenbahntunnels der Welt anschaulich dokumentiert. Zudem werden die Schwierigkeiten beim Bau und die Renaturierung betroffener Flächen erläutert.			
5511314	Entstehung von Faltengebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);
	Über rund 10.000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8.000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltengebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5511317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bisher jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511436	Plattentektonik			
	O	23 min	2020	A(7-13);

	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521314	Entstehung von Faltengebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya (interaktiv)</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);
	Über rund 10. 000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8. 000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltengebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5521317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5553880	Achtung Tsunami			
	<i>Die gefährlichsten Wellen der Welt</i>			
	O	ca. 50 min f	2008	A(7-13); SO; Q
	Am 26. Dezember 2004 trifft ein Tsunami die Küste Indonesiens, 280.000 Menschen sterben in den Fluten. Meereswissenschaftler erklären, wie ein Tsunami entsteht, und zeigen im Aquarium, wie sich Tsunamis ausbreiten. Was machte den Tsunami von 2004 so gefährlich? Der Tsunami prallte mit der Geschwindigkeit eines Düsenjets auf die Küste und schob eine meterhohe Mauer aus Wasser vor sich her. Frühwarnsysteme sollen es Menschen ermöglichen, sich früh genug in höhere Regionen zu retten. Kann der nächste Tsunami überlebt werden? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Tsunami-Frühwarnsystem“, „Tsunami“, „Wie sicher leben wir in Europa?“.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5553923	Supervulkane im Yellowstone			
	<i>Die tickende Zeitbombe unter Nordamerika</i>			

	O	ca. 50 min f	2007	A(7-10); Q
	Im Yellowstone-Nationalpark in Nordamerika liegt der größte Vulkan, den es auf der Erde gibt. Zuletzt ist der Yellowstone vor 600.000 Jahren ausgebrochen, doch viele Anzeichen sprechen dafür, dass er aktiv ist. Was wäre, wenn der Yellowstone ausbräche? Was würde 28 Tage vor Ausbruch passieren? Und was 60 Minuten danach? Wie sähe die Welt nach einer Woche aus? Geologen haben mit Filmemachern zusammen ein Szenario entworfen, das einen solchen Ausbruch tagebuchartig beschreibt. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Können Super-Vulkane die Erde zerstören?“, „Ich sah, wie der Vulkan explodierte“, „Wenn die Hölle den Himmel verdunkelt“.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Geowissenschaften</u>			
5555262	Die Erde bebt - Emil Wiechert und der Seismograph			
	O	15 min f	2003	A(10-13); Q
	Die Chinesen konstruierten das erste bekannte Gerät zur Ortung von Erschütterungen bei Erdbeben. 2000 Jahre später fand der Pionier Emil Wiechert eine Lösung zur Messung auch geringster Erschütterungen: den Seismographen. Das dabei benutzte Pendel ermöglicht exakte Messergebnisse; die Aufzeichnungen ließen Rückschlüsse über den Aufbau der Erde zu. 1896 postulierte Wiechert die heute gängige Theorie, dass unser Planet einen Metallkern besitzen müsse. Der amerikanische Forscher Charles Richter führte 1935 die nach ihm benannte Skala ein, die Auskunft über die Stärke von Beben gibt.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558656	Meilensteine der Menschheit 3			
	<i>Der Stuttgarter Fernsehturm; Das Münchner Olympiastadion; Der Hooverdamm; Die Pyramiden der Pharaonen; Die Entstehung der Kontinente</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-10); Q
	Architekten prägten seit jeher das Bild der Zivilisation. Noch heute ziehen die altägyptischen Pyramiden Archäologen in ihren Bann. Andere Bauwerke imponieren durch ihre Größe, wie der Stuttgarter Fernsehturm und das Münchner Olympiastadion. Der Hooverdamm beweist, dass der Mensch nicht willensloser Spielball der Naturgewalten ist. Der Urmeilenstein gebührt aber der Entstehung der Kontinente. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern; technische Daten zum Hooverdamm; Informationen über Pharaonen und Pyramiden.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 3</u>			
5558755	Die Entstehung der Kontinente			
	O	ca. 15 min f	2011	A(6-10)
	1912 ging Alfred Wegener, Astronom, Meteorologe, Forscher und Ballonfahrer mit seiner Theorie der Kontinentalverschiebung erstmals an die Öffentlichkeit. Er ging von einem Urkontinent aus, den er Pangäa nannte. Seiner Erkenntnis zufolge sind die heutigen Kontinente Bruchstücke dieses Urkontinents, die sich - früher verbunden - seitdem voneinander entfernt haben. (Deutschland 2003) Zusatzmaterial: Personendaten zu Alfred Wegener.			
5562351	Erdbeben			
	<i>Entstehung und Folgen</i>			
	O	19 min f	2015	A(7-13);
	Der Film betrachtet sowohl tektonisch als auch sonstig bedingte Erdbeben und geht dabei insbesondere auf die unterschiedlichen Mechanismen der unterschiedlichen Plattengrenzen ein. Auch die Entstehung von Tsunamis durch Seebeben wird dargestellt. Einen weiteren Schwerpunkt stellen die Messbarkeit sowie die Vorhersagbarkeit von Erdbeben dar. Denn auch in Zukunft wird die Menschheit mit Erdbeben leben müssen, weshalb gilt die Infrastruktur und vor allem die Menschen selbst bestmöglich vor diesen Naturkatastrophen zu schützen. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; 20 Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 5 Interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Geomorphologie				
5500264	Wüsten der Erde - Lebensraum			
	<i>Arbeitsvideo / 5 Kurzfilme</i>			
	O	30 min f	2005	A(5-13); Q;

	<p>Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min) Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min)</p>			
5552203	Die Erde - Wie sie entstand			
	<i>Die Entstehungsgeschichte unseres Planeten</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13); SO; J(14-16); Q;
	<p>In Zeichen- und Modelltricks werden die Entwicklung der Erde und der stetige Wandel der Erdoberfläche erläutert. DIE ENTSTEHUNG DER ERDE: Rotierende Urwolken - Bildung der Wirbelknoten - Entstehung des Sonnensystems - Die Erde als Feuerball - Die Bildung der Uratmosphäre - Uratmosphäre und Niederschläge - Bildung von Land und Meer - Erosion durch Wasser - Urkontinente und Kontinentaldrift. DER VULKANISMUS BEI DER GESTALTUNG DER ERDOBERFLÄCHE: Das Innere der Erde - Die Erdkruste - Magmaherde - Ein Vulkan bricht aus - Entstehung eines Schichtvulkans - Entstehung von Schichtvulkanen, Mooren, Lakkolithen und Batholithen - Erdbebenzonen - Entstehung von Erdbeben. GEBIRGSBILDUNG DURCH IHRE ENTSTEHUNG: Der Oberrheinische Graben bricht ein - Faltengebirge und ihre Entstehung - Erosion durch Wind - Erosionswirkung des fließenden Wassers - Entstehung einer Schwemmlandebene - Erosion durch Eis in Form der Gletscher - Landschaftsgestaltung durch Gletscher. Zusatzmaterial: Texttafeln; Bildtafeln; Grafiken; Filmclips.</p>			
Ergestaltende Kräfte				
5500018	Die Entstehung der Alpen			
	O	15 min f	2001	A(11-13);
	<p>Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. (1:1-Überspielung)</p>			
5500141	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	15 min f	2002	A(11-13);
	<p>So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert.</p>			
5500263	Wüsten der Erde - Naturraum			
	<i>Arbeitsvideo / 7 Kurzfilme</i>			
	O	24 min f	2005	A(5-13); Q;

	<p>Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min) Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min)</p>			
5500264	Wüsten der Erde - Lebensraum			
	<i>Arbeitsvideo / 5 Kurzfilme</i>			
	O	30 min f	2005	A(5-13); Q;
	<p>Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min) Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min)</p>			
5500513	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	29 min f	2005	A(5-13); Q;
	<p>So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eismwelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert. Die DVD bietet neben dem Film auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.</p>			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500676	Vom Erzgebirge zum Elbsandsteingebirge			
	O	35 min f	2008	A(5-10); Q;
	<p>Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen, aber auch fruchtbare Becken und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen das Erzgebirge und das Elbsandsteingebirge. Filme, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern ihre Entstehung und thematisieren die Bedeutung der Rohstoffe und des Bergbaus, des Waldes und der Holzverarbeitung sowie des Fremdenverkehrs für die Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5500685	Eiszeit			
	O	50 min f	2008	A(5-13); Q;

	Die Gletscher der Eiszeit haben die Landschaften in Norddeutschland, im Alpenvorland und in Skandinavien entscheidend geprägt. Ausgehend vom grönländischen Inlandeis und den Gletschern der Alpen wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen erläutert: In einzelnen Filmsequenzen können dabei die eiszeitlichen Abtragungs- und Ablagerungsformen gezielt erarbeitet werden. Anschauliche Animationen zeigen, wie sich die Eismassen ausbreiten und wie sie zurück schmelzen. Zusätzlich wird auch ein Bild vom Leben in der Eiszeit vermittelt, als sich in Mitteleuropa steinzeitliche Jäger auf Mammutjagd begeben haben. Zahlreiche Bilder, Grafiken und Karten stehen für einen gezielten unterrichtlichen Einsatz zur Verfügung. Die vielfältigen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD (z.B. Arbeitsblätter, Grafiken, Karten zum Ausdrucken) erleichtern die Nachbereitung der Inhalte.			
5500902	Gletscher im Wandel des Klimas			
	O	66 min f	2008	A(5-13); Q;
	Weltweit schmelzen die Gletscher. Ursache ist eine globale Klimaerwärmung, die langfristig auch eine Änderung der Lebensbedingungen für den Menschen zur Folge hat. Im Mittelpunkt dieser didaktischen DVD stehen die Gletscher der Alpen, Abtragungsformen und Ablagerungen des Eises und des Schmelzwassers sowie die Auswirkungen einer Klimaveränderung. Neben Filmsequenzen dokumentieren Bilder und Grafiken das Schwinden der Gletscher und vermitteln Informationen zum globalen Klimawandel. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500944	Der Harz			
	O	28 min f	2009	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser DVD steht der Harz - das höchste Gebirge Norddeutschlands. Der Film sowie die Zusatzmaterialien stellen diese Landschaft vor, erläutern ihre Entstehung, das Klima und die Bedeutung als "Regenfänger" und "Wasserspeicher", thematisieren die Entwicklung des Bergbaus sowie des Fremdenverkehrs in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Nationalparks in den USA / National Parks in the U.S.</u>			
5501205	Grand Canyon			
	O	40 min f	2010	A(8-12); Q;
	Der Grand Canyon ist einer von über 50 Nationalparks in den USA. Er zählt zu den großen Naturwundern der Erde und wird jedes Jahr von Millionen Menschen besucht. Die DVD behandelt die Geologie, die Pflanzen- und Tierwelt, die Geschichte und den Fremdenverkehr dieses Nationalparks. Ergänzend geben zahlreiche Bilder und Materialien im ROM-Teil einen Überblick über die Vielfalt der Nationalparks in den USA.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501206	Der Schwarzwald			
	O	26 min f	2010	A(5-12); Q;
	Der Schwarzwald ist das größte Mittelgebirge Deutschlands, geprägt von waldbedeckten Höhenzügen, lebendigen Traditionen, aber auch modernen Technologien. Die DVD stellt diese geschichtsträchtige Landschaft vor, erläutert ihre Entstehung, beleuchtet die Bedeutung des Bergbaus, der Holzwirtschaft, der traditionellen Gewerbe sowie des Fremdenverkehrs und thematisiert auch die Nutzung erneuerbarer Energien in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			

5501467	Die deutsche Ostseeküste			
	O	25 min f	2011	A(5-10);
	Die abwechslungsreichen Küsten der deutschen Ostsee sind von der Eiszeit geprägt und sie unterliegen einer ständigen Veränderung. Eine Reise von Flensburg bis Usedom führt zu den Besonderheiten dieses einzigartigen Naturraumes, erklärt die Entstehung der Küstenformen und beleuchtet die Bedeutung von Naturschutz, Fremdenverkehr, Wirtschaft und Verkehrsplanung. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501471	Vulkanismus - Phänomene, Ursachen, Gefahren			
	O	36 min f	2011	A(5-11)
	Der Eyjafjallajökull in Island, der Ätna in Sizilien, der Merapi in Indonesien - Vulkane sorgen immer wieder mit spektakulären Ausbrüchen für Schlagzeilen. Eindrucksvolle Filmaufnahmen und anschauliche Animationen zeigen die vielfältigen vulkanischen Phänomene, erläutern die Ursachen und beleuchten Gefahren und Nutzen des Vulkanismus an Beispielen aus aller Welt. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501493	Die Alpen - Gletscher im Wandel			
	O	20 min f	2011	A(5-11);
	Seit der Eiszeit haben die Gletscher die Landschaft der Alpen geprägt. Doch wie bilden sich diese Ströme aus Eis? Welche Landschaftsformen schaffen sie? Welche Spuren haben die Eiszeiten hinterlassen und welche Folgen hat der Klimawandel für die Gletscher und für den Menschen? Kurzfilme, Animationen, Bilder, Karten und Grafiken liefern anschauliche Informationen. Die erworbenen Kenntnisse können in interaktiven Übungen spielerisch vertieft werden.			
5501509	Erdbeben / Earthquakes			
	O	66 min f	2008	A(5-13);
	Erdbeben gehören zu den am meisten gefürchteten Naturereignissen. Die DVD erläutert Ursachen und Auswirkungen von Erdbeben in Trick- und Realaufnahmen, Bildern und Grafiken an Beispielen aus der ganzen Welt. Auch die Erdbebenmessung, sowie besondere Baumaßnahmen in erdbebengefährdeten Regionen werden dargestellt. Zusatzmaterial ROM-Teil: Arbeitsblätter; didaktische Hinweise; Unterrichtsmaterialien.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501620	Die deutsche Nordseeküste			
	O	24 min f	2012	A(5-10); Q;
	Der Einfluss der Gezeiten ließ an der deutschen Nordseeküste einen einzigartigen und sensiblen Naturraum entstehen. Auch Sturmfluten verändern immer wieder die Küstenlandschaft, die auch vom Menschen nachhaltig geprägt wird. Die FWU-Produktion erklärt die Entstehung der Küsten und Inseln sowie die Bedeutung von Küstenschutzmaßnahmen. Auf den Fremdenverkehr und die wirtschaftliche Nutzung und auf ökologische Probleme wird ebenfalls eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, fünf Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510550	Das Elbsandsteingebirge			
	O	15 min f	2008	A(5-10); Q;
	Steile Schluchten und bizarre Felsformationen brachten dem Elbsandsteingebirge den Beinamen "Sächsische Schweiz". Jährlich kommen Tausende, um hier zu wandern, zu klettern und sich zu erholen. Eine zunehmende Zahl von Urlaubern bedeutet aber auch eine Gefährdung der Natur. Deshalb wurde im Jahr 1990 ein Teil des Gebirges zum Nationalpark Sächsische Schweiz erklärt. Zusammen mit dem in Tschechien angrenzenden Nationalpark Böhmisches Schweiz wird die Natur- und Kulturlandschaft des Elbsandsteingebirges grenzüberschreitend geschützt.			
5511011	Die Alpen - Eine Region verändert sich			
	O	37 min f	2013	A(5-10)
	Mächtige Berge mit schneebedeckten Gipfeln und faszinierende Naturräume prägen das Landschaftsbild der Alpen - ein beliebtes Reiseziel für Naturliebhaber und Sportbegeisterte, im Sommer und im Winter. Doch die Region ist im Wandel. Vier Kurzfilme des Projektes "Schüler für Schüler" zeigen, wie Massentourismus und Strukturwandel das Gesicht der Alpen verändern und welche Auswirkungen der Klimawandel auf die Gletscher hat. Neben den Kurzfilmen stehen Ihnen in der Produktion zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5511035	Erdgeschichte Deutschlands			
	O	32 min f	2013	A(5-12);
	Ein Streifzug durch verschiedene Landschaften Deutschlands führt durch die Erdzeitalter und gibt einen Einblick in die Erdgeschichte. Dieser Querschnitt durch die Jahrtausende vermittelt, wie Gesteine, Gebirge und Landschaften entstehen und wieder vergehen, wie sich die Lebewesen entwickelt haben, wie sich das Klima immer wieder änderte und schließlich das heutige Landschaftsbild seine Gestalt bekam. Im Arbeitsmaterial stehen differenzierende Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511062	Kreislauf der Gesteine			
	O	26 min f	2014	A(5-10);
	Alle Gesteine - ob im Erdinneren oder an der Erdoberfläche - sind unaufhörlich Veränderungen ausgesetzt und befinden sich in einem ständigen Kreislauf. Vorgestellt werden die drei großen Gruppen, in die Gesteine unterteilt werden können: Magmatische Gesteine (z. B. Granit, Basalt), Ablagerungs- oder Sedimentgesteine (z. B. Sandstein, Tonstein, Kohle, Kalkstein, Salz, Gips) und Umwandlungs- oder metamorphe Gesteine (z. B. Schiefer, Marmor, Gneis). Im Arbeitsmaterial stehen eine 3D-Interaktion, Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511072	Ökosystem Boden			
	O	18 min f	2014	A(5-8);
	Wir stehen und gehen auf ihm, wir beackern ihn, ernten Getreide und Gemüse, das auf ihm gewachsen ist, fühlen ihn am Strand zwischen unseren Zehen, riechen ihn nach einem lauen Sommerregen - und doch wird der Boden von vielen Menschen als Dreck wahrgenommen, in dem Tiere leben, die bei einigen Ekel hervorrufen. Boden ist jedoch weit mehr als nur die oberste Schicht der Erde. Bei der Auseinandersetzung und Untersuchung von Böden können wir z. B. viel über die Entwicklung der Erde und das Zusammenleben innerhalb eines Ökosystems lernen. Der Lebensraum Boden stellt ein komplexes ökologisches Gefüge aus Gestein, organischem Material, Luft, Wasser und Lebewesen dar. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511124	Der Gletscher- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Der Klimawandel hinterlässt sichtbare Spuren an den Gletschern überall auf der Welt. Tobi erkundet gemeinsam mit Gletscherforschern, wie es zum Abschmelzen der Gletscher kommt, welche Auswirkungen der Erderwärmung bereits messbar sind und wie sich die Situation weiter entwickeln könnte. Dabei erkundet er auch, wie Gletscher entstanden sind und schon seit Urzeiten die Landschaft und das Klima auf der Erde beeinflussen. Passend zum Film und den thematisch gegliederten Sequenzen unterstützen Arbeitsmaterialien die Sicherung und Vertiefung der Inhalte. Für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
5511129	Äußere Kräfte der Erde - Verwitterung			
	O	17 min f	2015	A(5-13);
	Alle Gesteine an der Erdoberfläche sind Veränderungen ausgesetzt. Die natürlichen Prozesse der physikalischen und chemischen Verwitterung spielen dabei eine entscheidende Rolle. Sie sind wichtige Faktoren der Landschaftsgestaltung. In der Produktion werden Temperaturverwitterung, Frostsprengung, Salzsprengung, Wurzelsprengung, Lösungs-, Kohlensäure- und Rauchgasverwitterung in Realaufnahmen und Animationen dargestellt und erläutert. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der walddreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5511235	Karstlandschaften - Kalklösung und Kalkfällung			
	O	17 min f	2016	A(5-12);

	Kalk ist ein wichtiger "Baustoff" der Natur. Er bildet gewaltige Gebirge, fantastische Tropfsteine, bizarre Kristalle und ist der Grundstoff der Gehäuse vieler Lebewesen. Trotzdem ist Kalk in einen immerwährenden Kreislauf eingebunden. Mithilfe von Animationen und beeindruckenden Realtaufnahmen erklärt die Produktion die natürlichen Prozesse der Kalkbildung und Kalkverwitterung und stellt den natürlichen Kreislauf des Kalkes anschaulich dar.			
5511239	Die äußeren Kräfte der Erde - Abtragung und Ablagerung			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Die exogenen Kräfte der Erde - also fließendes Wasser, Eis, Wind und Meer - gestalten und bestimmen die Oberflächenformen der Erde. Die Schwerkraft sowie die Arbeit der Flüsse, der Gletscher, des Windes oder der Brandung haben unsere Landschaften seit Millionen von Jahren geformt und formen sie noch heute. Die Produktion zeigt und erklärt die Prozesse von Abtragung, Transport und Ablagerung in anschaulichen Animationen und Realtaufnahmen.			
5511314	Entstehung von Faltengebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);
	Über rund 10. 000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8. 000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltengebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511436	Plattentektonik			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521124	Der Gletscher-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;

	Der Klimawandel hinterlässt sichtbare Spuren an den Gletschern überall auf der Welt. Tobi erkundet gemeinsam mit Gletscherforschern, wie es zum Abschmelzen der Gletscher kommt, welche Auswirkungen der Erderwärmung bereits messbar sind und wie sich die Situation weiter entwickeln könnte. Dabei erkundet er auch, wie Gletscher entstanden sind und schon seit Urzeiten die Landschaft und das Klima auf der Erde beeinflussen. Passend zum Film und den thematisch gegliederten Sequenzen unterstützen Arbeitsmaterialien die Sicherung und Vertiefung der Inhalte. Für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
5521190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der walddichten finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5521235	Karstlandschaften - Kalklösung und Kalkfällung (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(5-12);
	Kalk ist ein wichtiger "Baustoff" der Natur. Er bildet gewaltige Gebirge, fantastische Tropfsteine, bizarre Kristalle und ist der Grundstoff der Gehäuse vieler Lebewesen. Trotzdem ist Kalk in einen immerwährenden Kreislauf eingebunden. Mithilfe von Animationen und beeindruckenden Realaufnahmen erklärt die Produktion die natürlichen Prozesse der Kalkbildung und Kalkverwitterung und stellt den natürlichen Kreislauf des Kalkes anschaulich dar.			
5521239	Die äußeren Kräfte der Erde - Abtragung und Ablagerung (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Die exogenen Kräfte der Erde - also fließendes Wasser, Eis, Wind und Meer - gestalten und bestimmen die Oberflächenformen der Erde. Die Schwerkraft sowie die Arbeit der Flüsse, der Gletscher, des Windes oder der Brandung haben unsere Landschaften seit Millionen von Jahren geformt und formen sie noch heute. Die Produktion zeigt und erklärt die Prozesse von Abtragung, Transport und Ablagerung in anschaulichen Animationen und Realaufnahmen.			
5521314	Entstehung von Faltengebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya (interaktiv)</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);
	Über rund 10.000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8.000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltengebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);

	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5553881	Auge in Auge mit den Naturgewalten			
	<i>Wie kann der Mensch sich wehren?</i>			
	O	ca. 50 min f	2004	A(7-10); SO
	Tornados, Erdbeben, Gewitter und Sturmfluten verwandeln die Erde in ein Pulverfass. Seit Jahrhunderten leiden Menschen unter den Auswirkungen, die entfesselte Naturgewalten auf der Erde hinterlassen: Hungersnöte, Seuchen und Verwüstungen. Nur Frühwarnsysteme können vor den Auswirkungen einer Naturkatastrophe warnen. Deshalb arbeiten Wissenschaftler daran, Erdstöße zu messen und Temperaturen zu beobachten, die auf kommende Sturmfluten hinweisen. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Das Gute an Katastrophen“, „Spiel nicht mit dem Kugelblitz! Er könnte ein Schwarzes Loch sein!“.			
5562351	Erdbeben			
	<i>Entstehung und Folgen</i>			
	O	19 min f	2015	A(7-13);
	Der Film betrachtet sowohl tektonisch als auch sonstig bedingte Erdbeben und geht dabei insbesondere auf die unterschiedlichen Mechanismen der unterschiedlichen Plattengrenzen ein. Auch die Entstehung von Tsunamis durch Seebeben wird dargestellt. Einen weiteren Schwerpunkt stellen die Messbarkeit sowie die Vorhersagbarkeit von Erdbeben dar. Denn auch in Zukunft wird die Menschheit mit Erdbeben leben müssen, weshalb gilt die Infrastruktur und vor allem die Menschen selbst bestmöglich vor diesen Naturkatastrophen zu schützen. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; 20 Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 5 Interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Oberflächenformen				
5500018	Die Entstehung der Alpen			
	O	15 min f	2001	A(11-13);
	Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. (1:1-Überspielung)			
5500141	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	15 min f	2002	A(11-13);
	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert.			
5500150	Die Alb - Kalke bauen eine Landschaft			
	O	15 min f	2003	A(5-13);

	Nach einem erdgeschichtlichen Abriss zur Entstehung der Kalkgesteine der Fränkischen und der Schwäbischen Alb werden Karstphänomene wie Dolinen, Trockentäler und Höhlen sowie deren Bedeutung für den Wasserhaushalt der Region dargestellt.			
5500151	Kreislauf des Kalks in der Natur			
	O	14 min f	2003	A(8-13);
	Kalk, zum größten Teil im Meer entstanden, befindet sich in der Natur in einem ständigen Kreislauf zwischen Kalkverwitterung und Kalkbildung. Der Film erklärt sowohl die chemischen Grundlagen dieser Vorgänge als auch die Entstehung von Tropfsteinhöhlen und Karstlandschaften.			
5500263	Wüsten der Erde - Naturraum			
	<i>Arbeitsvideo / 7 Kurzfilme</i>			
	O	24 min f	2005	A(5-13); Q;
	Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min) Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min)			
5500264	Wüsten der Erde - Lebensraum			
	<i>Arbeitsvideo / 5 Kurzfilme</i>			
	O	30 min f	2005	A(5-13); Q;
	Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min) Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min)			
5500362	Kreislauf des Kalks in der Natur: Kalkverwitterung			
	O	2:51 min f	1994	A(8-13);
	Eine kurze Videosequenz erklärt die chemischen Vorgänge, die für die Kalkverwitterung verantwortlich sind. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt Grafiken, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Versuchsanleitungen sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500363	Kreislauf des Kalks in der Natur: Kalkbildung			
	O	2:33 min f	1994	A(8-13);
	Eine kurze Videosequenz erklärt die chemischen Vorgänge, die für die Kalkbildung verantwortlich sind. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt Grafiken, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Versuchsanleitungen sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500452	Wasser auf der Erde: Küstenbildung			
	O	15 min sw+f	2007	A(5-10);
	Die Filme zeigen in Realaufnahmen und Zeichentrick, jeweils die Entstehung und natürliche Umgestaltung zwei verschiedener Küstenformen, die Ausgleichsküste und die Steilküste.			

5500513	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	29 min f	2005	A(5-13); Q;
	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert. Die DVD bietet neben dem Film auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
5500544	Die Ostsee - Küstenformen und Küstenschutz			
	O	27 min f	2002	A(5-10);
	Die deutsche Ostseeküste stellt einen idealen Beispielraum für die Darstellung der Küstenschutzproblematik und die Erarbeitung aktueller morphodynamischen Prozesse dar. Die Entstehung der landschaftlichen Großformen wird ausführlich dargestellt. Abtragung, Transport und Ablagerung können anhand von kurzen Filmsequenzen, Grafiken und Realbildern Schritt für Schritt erarbeitet werden. Regionalbeispiele, umfangreiches Filmmaterial und Arbeitsblätter (im ROM-Teil) stehen zur Festigung und Vertiefung der Inhalte zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500610	Schichtstufenland und Oberrheinisches Tiefland			
	O	38 min f	2007	A(5-10); Q;
	Das Schichtstufenland, geprägt durch den Landschaftszug der Fränkischen und Schwäbischen Alb, nimmt den südlichen Teil der Mittelgebirge Deutschlands ein. Filme, Tricksequenzen, Bilder und Grafiken stellen diese Landschaft vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Entstehung der Kalke im Jurameer, der Zusammenhang der Landschaftsentwicklung mit dem Einbruch des Oberrheingrabens sowie die Bildung der typischen Karstphänomene - Dolinen, Trockentäler und Höhlen zum Beispiel - und deren Bedeutung für den Wasserhaushalt der Region stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Ein Überblick über das Oberrheinische Tiefland (Entstehung des Oberrheingrabens, Klimagunst, Bedeutung des Rheintals als Verkehrsader) rundet das Programm ab. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500631	Alpen und Alpenvorland			
	O	70 min f	2008	A(5-10); Q;
	Der südlichste Naturraum Deutschlands ist das Alpenvorland, das an das Hochgebirge der Alpen grenzt. Filme, Tricksequenzen, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Gebirgsbildung, die Höhenstufen der Alpen und die Oberflächenformen des Alpenvorlandes, die von den Gletschern der Eiszeit geprägt wurden, stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500676	Vom Erzgebirge zum Elbsandsteingebirge			
	O	35 min f	2008	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen, aber auch fruchtbare Becken und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen das Erzgebirge und das Elbsandsteingebirge. Filme, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern ihre Entstehung und thematisieren die Bedeutung der Rohstoffe und des Bergbaus, des Waldes und der Holzverarbeitung sowie des Fremdenverkehrs für die Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500685	Eiszeit			
	O	50 min f	2008	A(5-13); Q;

	Die Gletscher der Eiszeit haben die Landschaften in Norddeutschland, im Alpenvorland und in Skandinavien entscheidend geprägt. Ausgehend vom grönländischen Inlandeis und den Gletschern der Alpen wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen erläutert: In einzelnen Filmsequenzen können dabei die eiszeitlichen Abtragungs- und Ablagerungsformen gezielt erarbeitet werden. Anschauliche Animationen zeigen, wie sich die Eismassen ausbreiten und wie sie zurück schmelzen. Zusätzlich wird auch ein Bild vom Leben in der Eiszeit vermittelt, als sich in Mitteleuropa steinzeitliche Jäger auf Mammutjagd begeben haben. Zahlreiche Bilder, Grafiken und Karten stehen für einen gezielten unterrichtlichen Einsatz zur Verfügung. Die vielfältigen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD (z.B. Arbeitsblätter, Grafiken, Karten zum Ausdrucken) erleichtern die Nachbereitung der Inhalte.			
5500902	Gletscher im Wandel des Klimas			
	O	66 min f	2008	A(5-13); Q;
	Weltweit schmelzen die Gletscher. Ursache ist eine globale Klimaerwärmung, die langfristig auch eine Änderung der Lebensbedingungen für den Menschen zur Folge hat. Im Mittelpunkt dieser didaktischen DVD stehen die Gletscher der Alpen, Abtragungsformen und Ablagerungen des Eises und des Schmelzwassers sowie die Auswirkungen einer Klimaveränderung. Neben Filmsequenzen dokumentieren Bilder und Grafiken das Schwinden der Gletscher und vermitteln Informationen zum globalen Klimawandel. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500944	Der Harz			
	O	28 min f	2009	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser DVD steht der Harz - das höchste Gebirge Norddeutschlands. Der Film sowie die Zusatzmaterialien stellen diese Landschaft vor, erläutern ihre Entstehung, das Klima und die Bedeutung als "Regenfänger" und "Wasserspeicher", thematisieren die Entwicklung des Bergbaus sowie des Fremdenverkehrs in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Nationalparks in den USA / National Parks in the U.S.</u>			
5501205	Grand Canyon			
	O	40 min f	2010	A(8-12); Q;
	Der Grand Canyon ist einer von über 50 Nationalparks in den USA. Er zählt zu den großen Naturwundern der Erde und wird jedes Jahr von Millionen Menschen besucht. Die DVD behandelt die Geologie, die Pflanzen- und Tierwelt, die Geschichte und den Fremdenverkehr dieses Nationalparks. Ergänzend geben zahlreiche Bilder und Materialien im ROM-Teil einen Überblick über die Vielfalt der Nationalparks in den USA.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501206	Der Schwarzwald			
	O	26 min f	2010	A(5-12); Q;
	Der Schwarzwald ist das größte Mittelgebirge Deutschlands, geprägt von waldbedeckten Höhenzügen, lebendigen Traditionen, aber auch modernen Technologien. Die DVD stellt diese geschichtsträchtige Landschaft vor, erläutert ihre Entstehung, beleuchtet die Bedeutung des Bergbaus, der Holzwirtschaft, der traditionellen Gewerbe sowie des Fremdenverkehrs und thematisiert auch die Nutzung erneuerbarer Energien in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			

5501467	Die deutsche Ostseeküste			
	O	25 min f	2011	A(5-10);
	Die abwechslungsreichen Küsten der deutschen Ostsee sind von der Eiszeit geprägt und sie unterliegen einer ständigen Veränderung. Eine Reise von Flensburg bis Usedom führt zu den Besonderheiten dieses einzigartigen Naturraumes, erklärt die Entstehung der Küstenformen und beleuchtet die Bedeutung von Naturschutz, Fremdenverkehr, Wirtschaft und Verkehrsplanung. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501493	Die Alpen - Gletscher im Wandel			
	O	20 min f	2011	A(5-11);
	Seit der Eiszeit haben die Gletscher die Landschaft der Alpen geprägt. Doch wie bilden sich diese Ströme aus Eis? Welche Landschaftsformen schaffen sie? Welche Spuren haben die Eiszeiten hinterlassen und welche Folgen hat der Klimawandel für die Gletscher und für den Menschen? Kurzfilme, Animationen, Bilder, Karten und Grafiken liefern anschauliche Informationen. Die erworbenen Kenntnisse können in interaktiven Übungen spielerisch vertieft werden.			
5510550	Das Elbsandsteingebirge			
	O	15 min f	2008	A(5-10); Q;
	Steile Schluchten und bizarre Felsformationen brachten dem Elbsandsteingebirge den Beinamen "Sächsische Schweiz". Jährlich kommen Tausende, um hier zu wandern, zu klettern und sich zu erholen. Eine zunehmende Zahl von Urlaubern bedeutet aber auch eine Gefährdung der Natur. Deshalb wurde im Jahr 1990 ein Teil des Gebirges zum Nationalpark Sächsische Schweiz erklärt. Zusammen mit dem in Tschechien angrenzenden Nationalpark Böhmisches Schweiz wird die Natur- und Kulturlandschaft des Elbsandsteingebirges grenzüberschreitend geschützt.			
5511012	Geographie mit einem virtuellen Globus			
	<i>Beispiel Google Earth</i>			
	O	24 min f	2013	A(5-11);
	Das Arbeiten mit einem virtuellen Globus ist heute ein wichtiger Bestandteil des modernen Geographie-Unterrichts. Die Produktion vermittelt die Grundlagen am Beispiel von Google Earth. Die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten werden exemplarisch dargestellt: Stadtstrukturen können verglichen werden, Oberflächenstrukturen und Landnutzung werden deutlich, Umweltveränderungen können erfasst und interpretiert werden. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511062	Kreislauf der Gesteine			
	O	26 min f	2014	A(5-10);
	Alle Gesteine - ob im Erdinneren oder an der Erdoberfläche - sind unaufhörlich Veränderungen ausgesetzt und befinden sich in einem ständigen Kreislauf. Vorgestellt werden die drei großen Gruppen, in die Gesteine unterteilt werden können: Magmatische Gesteine (z. B. Granit, Basalt), Ablagerungs- oder Sedimentgesteine (z. B. Sandstein, Tonstein, Kohle, Kalkstein, Salz, Gips) und Umwandlungs- oder metamorphe Gesteine (z. B. Schiefer, Marmor, Gneis). Im Arbeitsmaterial stehen eine 3D-Interaktion, Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511129	Äußere Kräfte der Erde - Verwitterung			
	O	17 min f	2015	A(5-13);
	Alle Gesteine an der Erdoberfläche sind Veränderungen ausgesetzt. Die natürlichen Prozesse der physikalischen und chemischen Verwitterung spielen dabei eine entscheidende Rolle. Sie sind wichtige Faktoren der Landschaftsgestaltung. In der Produktion werden Temperaturverwitterung, Frostsprengung, Salzsprengung, Wurzelsprengung, Lösungs-, Kohlensäure- und Rauchgasverwitterung in Realaufnahmen und Animationen dargestellt und erläutert. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der walddichten finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			

5511235	Karstlandschaften - Kalklösung und Kalkfällung			
	O	17 min f	2016	A(5-12);
	Kalk ist ein wichtiger "Baustoff" der Natur. Er bildet gewaltige Gebirge, fantastische Tropfsteine, bizarre Kristalle und ist der Grundstoff der Gehäuse vieler Lebewesen. Trotzdem ist Kalk in einen immerwährenden Kreislauf eingebunden. Mithilfe von Animationen und beeindruckenden Realaufnahmen erklärt die Produktion die natürlichen Prozesse der Kalkbildung und Kalkverwitterung und stellt den natürlichen Kreislauf des Kalkes anschaulich dar.			
5511239	Die äußeren Kräfte der Erde - Abtragung und Ablagerung			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Die exogenen Kräfte der Erde - also fließendes Wasser, Eis, Wind und Meer - gestalten und bestimmen die Oberflächenformen der Erde. Die Schwerkraft sowie die Arbeit der Flüsse, der Gletscher, des Windes oder der Brandung haben unsere Landschaften seit Millionen von Jahren geformt und formen sie noch heute. Die Produktion zeigt und erklärt die Prozesse von Abtragung, Transport und Ablagerung in anschaulichen Animationen und Realaufnahmen.			
5511310	Ökozonen der Erde			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5511314	Entstehung von Faltengebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);
	Über rund 10.000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8.000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltengebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5511315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene			
	O	18 min f	2018	A(5-10);
	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelt Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511436	Plattentektonik			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der waldrreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5521235	Karstlandschaften - Kalklösung und Kalkfällung (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(5-12);
	Kalk ist ein wichtiger "Baustoff" der Natur. Er bildet gewaltige Gebirge, fantastische Tropfsteine, bizarre Kristalle und ist der Grundstoff der Gehäuse vieler Lebewesen. Trotzdem ist Kalk in einen immerwährenden Kreislauf eingebunden. Mithilfe von Animationen und beeindruckenden Realaufnahmen erklärt die Produktion die natürlichen Prozesse der Kalkbildung und Kalkverwitterung und stellt den natürlichen Kreislauf des Kalkes anschaulich dar.			
5521239	Die äußeren Kräfte der Erde - Abtragung und Ablagerung (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Die exogenen Kräfte der Erde - also fließendes Wasser, Eis, Wind und Meer - gestalten und bestimmen die Oberflächenformen der Erde. Die Schwerkraft sowie die Arbeit der Flüsse, der Gletscher, des Windes oder der Brandung haben unsere Landschaften seit Millionen von Jahren geformt und formen sie noch heute. Die Produktion zeigt und erklärt die Prozesse von Abtragung, Transport und Ablagerung in anschaulichen Animationen und Realaufnahmen.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5521314	Entstehung von Faltegebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya (interaktiv)</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);

	Über rund 10. 000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8. 000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltengebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5521315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene (interaktiv)			
	O	18 min f	2018	A(5-10);
	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelt Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlings“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
Hydrographie				
Meer				
5500127	Küstenschutz auf Sylt. Frisst das Meer die Insel?			

	O	15 min sw+f	2002	A(5-10);
	Am Beispiel der Insel Sylt wird die Landsicherung der Nordseeinsel verdeutlicht. Verschiedene Maßnahmen der Fixierung der Rückgangsküste wie Dünenchutz, Verfelsung des Strandes und Sandvorspülungen werden aufgezeigt, deren Bedeutung für den Menschen auf der Insel und die touristische Nutzung dargelegt.			
5500183	Bangladesh - Leben mit der Flut			
	O	20 min f	2003	A(8-13); Q;
	Bangladesch gehört zu den ärmsten Ländern der Erde. Alljährlich gerät es durch verheerende Flutkatastrophen in die Schlagzeilen der Medien. Ursachen sind die immer wiederkehrenden tropischen Wirbelstürme und die Hochwasser der Flüsse Brahmaputra und Ganges. Der Film erklärt, wie tropische Wirbelstürme entstehen und welche Auswirkungen die Hochwasserereignisse in diesem Raum haben. Betroffene berichten, wie sie den verheerenden Zyklon von 1991 erlebt haben, der 140.000 Tote forderte. Am Beispiel des Fischfangs und der Krabbenzucht wird thematisiert, warum trotz der Naturgefahren so viele Menschen hier leben und wie sie versuchen, sich vor den Katastrophen zu schützen.			
5500452	Wasser auf der Erde: Küstenbildung			
	O	15 min sw+f	2007	A(5-10);
	Die Filme zeigen in Realaufnahmen und Zeichentrick, jeweils die Entstehung und natürliche Umgestaltung zwei verschiedener Küstenformen, die Ausgleichsküste und die Steilküste.			
5500544	Die Ostsee - Küstenformen und Küstenschutz			
	O	27 min f	2002	A(5-10);
	Die deutsche Ostseeküste stellt einen idealen Beispielraum für die Darstellung der Küstenschutzproblematik und die Erarbeitung aktueller morphodynamischen Prozesse dar. Die Entstehung der landschaftlichen Großformen wird ausführlich dargestellt. Abtragung, Transport und Ablagerung können anhand von kurzen Filmsequenzen, Grafiken und Realbildern Schritt für Schritt erarbeitet werden. Regionalbeispiele, umfangreiches Filmmaterial und Arbeitsblätter (im ROM-Teil) stehen zur Festigung und Vertiefung der Inhalte zur Verfügung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500664	Wasserkraft			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Die Wasserkraft erlebt derzeit als erneuerbare und klimaneutrale Energiequelle eine bedeutende Renaissance. Neben konventionellen Wasserkraftwerken an Flussläufen und Stauseen bieten neue Entwicklungen im Bereich der Gezeiten- und Wellenkraftwerke ein großes Nutzungspotenzial, das kontinuierlich ausgebaut wird. Auf der Didaktischen FWU-DVD veranschaulichen Film und Animationen traditionelle und moderne, innovative Methoden der Energiegewinnung aus Wasserkraft und erläutern deren Funktionsweisen. Ergänzt wird die Filmneuproduktion durch Bilder, Grafiken und ausführliches Unterrichtsmaterial, didaktische Hinweise sowie Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil.			
5500680	Ökosystem Korallenriff / The Coral Reef Ecosystem			
	O	88 min f	2008	A(7-13); Q;
	Korallenriffe sind die größten von Lebewesen geschaffenen "Bauwerke" der Erde und gelten neben den tropischen Regenwäldern als die artenreichsten Lebensräume. Die DVD vermittelt nicht nur das nötige Grundwissen, um das Ökosystem Korallenriff verstehen zu können. Auch die enorme ökologische und ökonomische Bedeutung der Riffe für den Menschen, die vielfältigen Gefahren, denen sie ausgesetzt sind sowie die Möglichkeiten für ihre Erhaltung sind zentrale Themen dieser DVD. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Biologie/Englisch)			
	<u>Weltmeere</u>			
5501207	Klimaküche Ozean			
	O	25 min f	2010	A(8-12); Q;
	Das Klima der Erde wird wesentlich von der Wechselwirkung zwischen Ozean und Atmosphäre bestimmt. Die DVD stellt die naturgeographischen Grundlagen vor und erläutert die Funktionsweise des komplexen Systems "Ozean", erklärt Meeresströmungen, El Niño und CO2-Kreislauf und beleuchtet die Rolle der Ozeane beim Klimawandel. Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, mehrere Animationen und Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an weiteren ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501467	Die deutsche Ostseeküste			
	O	25 min f	2011	A(5-10);
	Die abwechslungsreichen Küsten der deutschen Ostsee sind von der Eiszeit geprägt und sie unterliegen einer ständigen Veränderung. Eine Reise von Flensburg bis Usedom führt zu den Besonderheiten dieses einzigartigen Naturraumes, erklärt die Entstehung der Küstenformen und beleuchtet die Bedeutung von Naturschutz, Fremdenverkehr, Wirtschaft und Verkehrsplanung. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501530	Tsunami - Die große Flut			
	O	28 min f	2011	A(5-13); Q;
	Mehr als 300.000 Menschen starben, als am Morgen des 26. Dezember 2004 ein starkes Seebeben vor der Küste der indonesischen Insel Sumatra verheerende Flutwellen auslöste. Wie kommt es zu solchen Naturkatastrophen? Die zahlreichen Filmsequenzen, Animationen, Grafiken und Bilder dieser didaktischen FWU-DVD erklären, wie Tsunamis entstehen, stellen die Auswirkungen an verschiedenen weltweiten Beispielen dar und machen die globalen Zusammenhänge deutlich. Arbeitsmaterialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Die Web-DVD enthält zusätzliches Film- und Bildmaterial zur Tsunami-Katastrophe in Japan im März 2011.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501620	Die deutsche Nordseeküste			
	O	24 min f	2012	A(5-10); Q;
	Der Einfluss der Gezeiten ließ an der deutschen Nordseeküste einen einzigartigen und sensiblen Naturraum entstehen. Auch Sturmfluten verändern immer wieder die Küstenlandschaft, die auch vom Menschen nachhaltig geprägt wird. Die FWU-Produktion erklärt die Entstehung der Küsten und Inseln sowie die Bedeutung von Küstenschutzmaßnahmen. Auf den Fremdenverkehr und die wirtschaftliche Nutzung und auf ökologische Probleme wird ebenfalls eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, fünf Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Weltmeere</u>			
5501621	Wirtschaftsraum Ozean			
	O	28 min f	2012	A(9-13);
	Die Weltmeere werden von uns Menschen in vielfältiger Weise genutzt. Sie dienen uns als Nahrungs-, Energie- und Rohstoffreservoir, aber auch als Erholungs- und Verkehrsraum. Immer weiter wagen wir uns auf die Meere hinaus, um fossile Lagerstätten und neue Energieträger zu erschließen. Die Produktion stellt die vielfältigen Nutzungsformen vor und zeigt, welche Umweltrisiken diese mit sich bringen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501622	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	27 min f	2012	A(6-13);
	Sie dienen zur Erzeugung von Strom, sind Treibstoff der meisten Verkehrsmittel, stecken in Kunststoffen, Farben, Medikamenten und Kosmetika: Erdöl und Erdgas sind in unserem Alltag allgegenwärtig. Die Produktion erklärt, wie Erdöl und Erdgas entstehen und stellt Explorations- und Fördermethoden sowie weltweite Fördergebiete vor. Aspekte der Nachhaltigkeit und der Umweltverträglichkeit werden ebenfalls thematisiert. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510546	Tankerunglück vor der Bretagne			
	O	16 min f	2006	A(6-13);
	Am 11. Dezember 1999 verunglückte der Tanker "Erika" vor der bretonischen Küste. Als die ersten Ölteppiche die Strände Nordfrankreichs erreichten, begann dort eine dramatische Rettungsaktion für die bedrohte Natur. Der Film zeigt die ökologischen Auswirkungen der Ölkatastrophe an der bretonischen Küste, wirft einen Rückblick auf die Havarie der Amoco Cadiz im Jahr 1978 und zeigt exemplarisch die Folgen solcher Unfälle für Mensch und Umwelt, für die Küstenfischerei, die Muschelzucht, die Salzgärten und den Tourismus.			
5511128	Ozeanien - Opfer des Klimawandels?			

	O	27 min f	2015	A(7-13); Q;
	Für viele Menschen ist die Inselwelt Ozeaniens der Inbegriff des "Paradieses". Vor allem die zahlreichen Atolle Ozeaniens sind jedoch zunehmend durch den Klimawandel bedroht. Doch wie sind diese besonderen Insel-Formationen eigentlich entstanden? Warum sind gerade sie für die Auswirkungen des Klimawandels besonders anfällig? Und was bedeutet das für ihre Bewohner? Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511136	Küstenschutz und Landgewinnung			
	O	21 min f	2015	A(5-7);
	Rund ein Viertel der Niederlande liegt unterhalb des Meeresspiegels. Diese Landfläche wurde über Jahrhunderte hinweg dem Meer abgerungen. Ohne Deiche und Dämme würde sie regelmäßig oder ganz überflutet werden. Doch durch den Klimawandel und das Ansteigen des Meeresspiegels droht Gefahr - und das nicht nur in den Niederlanden. Auch in Deutschland steht der moderne Küstenschutz vor großen Herausforderungen, die neue Maßnahmen nötig machen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511149	Das Wattenmeer - Ein einzigartiges Ökosystem			
	O	21 min f	2015	A(7-9);
	Das Wattenmeer ist ein ganz besonderes Ökosystem. Zweimal täglich fällt es trocken und bildet so ein gänzlich neues Biotop. Mit dieser Veränderung müssen die Bewohner zurechtkommen und besitzen deswegen spezielle Überlebensstrategien. Aber auch für Gäste wie die Zugvögel ist das Wattenmeer eine wichtige Anlaufstation. Diese existenzielle Bedeutung für viele Lebewesen erfordert einen besonderen Schutz. Denn das Wattenmeer ist vielerorts bedroht. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, ein Rollenspiel mit 13 Filmen, zahlreiche Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der waldreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5511191	Nordeuropa - Rohstoffe für Europas Industrie			
	O	18 min f	2016	A(6-10);
	Unsere Vorstellungen über die Wirtschaft Nordeuropas beschränkt sich häufig auf Möbel aus Schweden. Die Produktion zeigt, dass Nordeuropa ein wichtiger Lieferant von Rohstoffen für Europa und die ganze Welt ist. Norwegens Wohlstand beruht auf den Erdöl- und Erdgasvorkommen in der Nordsee, das schwedische Kiruna gilt als weltgrößtes Eisenerz-Bergwerk und die Wälder Finnlands beliefern die Papier- und Holzindustrie Europas.			
5511239	Die äußeren Kräfte der Erde - Abtragung und Ablagerung			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Die exogenen Kräfte der Erde - also fließendes Wasser, Eis, Wind und Meer - gestalten und bestimmen die Oberflächenformen der Erde. Die Schwerkraft sowie die Arbeit der Flüsse, der Gletscher, des Windes oder der Brandung haben unsere Landschaften seit Millionen von Jahren geformt und formen sie noch heute. Die Produktion zeigt und erklärt die Prozesse von Abtragung, Transport und Ablagerung in anschaulichen Animationen und Realaufnahmen.			
5511252	Arktis und Antarktis			
	O	26 min f	2017	A(7-13);
	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);

	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511310	Ökozonen der Erde			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511378	Windkraft			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sinflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			

5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511436	Plattentektonik			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der waldbereichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5521191	Nordeuropa - Rohstoffe für Europas Industrie (interaktiv)			
	O	18 min f	2016	A(6-10);
	Unsere Vorstellungen über die Wirtschaft Nordeuropas beschränkt sich häufig auf Möbel aus Schweden. Die Produktion zeigt, dass Nordeuropa ein wichtiger Lieferant von Rohstoffen für Europa und die ganze Welt ist. Norwegens Wohlstand beruht auf den Erdöl- und Erdgasvorkommen in der Nordsee, das schwedische Kiruna gilt als weltgrößtes Eisenerz-Bergwerk und die Wälder Finnlands beliefern die Papier- und Holzindustrie Europas.			
5521239	Die äußeren Kräfte der Erde - Abtragung und Ablagerung (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Die exogenen Kräfte der Erde - also fließendes Wasser, Eis, Wind und Meer - gestalten und bestimmen die Oberflächenformen der Erde. Die Schwerkraft sowie die Arbeit der Flüsse, der Gletscher, des Windes oder der Brandung haben unsere Landschaften seit Millionen von Jahren geformt und formen sie noch heute. Die Produktion zeigt und erklärt die Prozesse von Abtragung, Transport und Ablagerung in anschaulichen Animationen und Realaufnahmen.			
5521252	Arktis und Antarktis (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-13);

	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521378	Windkraft (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			

5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5553880	Achtung Tsunami			
	<i>Die gefährlichsten Wellen der Welt</i>			
	O	ca. 50 min f	2008	A(7-13); SO; Q
	Am 26. Dezember 2004 trifft ein Tsunami die Küste Indonesiens, 280.000 Menschen sterben in den Fluten. Meereswissenschaftler erklären, wie ein Tsunami entsteht, und zeigen im Aquarium, wie sich Tsunamis ausbreiten. Was machte den Tsunami von 2004 so gefährlich? Der Tsunami prallte mit der Geschwindigkeit eines Düsenjets auf die Küste und schob eine meterhohe Mauer aus Wasser vor sich her. Frühwarnsysteme sollen es Menschen ermöglichen, sich früh genug in höhere Regionen zu retten. Kann der nächste Tsunami überlebt werden? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Tsunami-Frühwarnsystem“, „Tsunami“, „Wie sicher leben wir in Europa?“.			
5559666	Der Golfstrom			
	<i>Eine Meeresströmung und ihr Einfluss auf das Klima</i>			
	O	ca. 15 min f	2012	A(5-9);

	In unserer gemäßigten Zone gedeihen Wein, Äpfel und Weizen. Auf gleicher geographischer Breite, im kanadischen Labrador, finden wir nur Tundra. Animierte Karten zeigen Ursachen dieser klimatischen Unterschiede: Sie verdeutlichen die Entstehung und den Verlauf des Golfstroms von der tropischen Zone bis ins Europäische Nordmeer, wo er abtaucht und zu einem kalten Tiefenstrom wird. Beispiele verdeutlichen, wie das Golfstromsystem das Klima in Europa beeinflusst und wie Meerestiere die Strömung nutzen. Abtauendes Eis in der Arktis weist auf den Klimawandel hin und thematisiert die Zukunft unserer „Warmwasserheizung“. Zusatzmaterial: zusätzliche Filmclips; Karten; Fotos; Diagramme; Texte; Arbeitsblätter; interaktive Arbeitsblätter.			
5565801	Meeresverschmutzung			
	<i>Bedrohung eines Ökosystems</i>			
	O	21:12 min f	2018	A(7-10);
	Der Film zeigt die Zusammenhänge von Plastikverpackungen auf dem Land und Mikroplastik im Meer und die Auswirkungen der Verstädterung an den Ufern. In zahlreichen Experteninterviews wird erläutert, welche Auswirkungen die Überfischung der Meere, der Tiefseebergbau und die Einleitung von Abwässern haben kann. Ebenso wird aber auch dargestellt, wie sowohl der Einzelne einen Beitrag zur Reduzierung der Meeresverschmutzung leisten kann als auch, welche technischen Lösungen zur "Reinigung" der Meere es gibt. Zusatzmaterial: 31 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Binnengewässer				
5500007	Wasserkreislauf			
	O	10 min f	2001	A(5-10);
	In Realaufnahmen und Zeichentrick wird der natürliche Wasserkreislauf mit seinen Nebenkreisläufen dargestellt und zum Schluss auf die Eingriffe des Menschen in den Kreislauf eingegangen.			
5500082	Der Aralsee - Ein See wird zur Wüste			
	O	16 min sw+f	2002	A(8-13);
	Die Zuflüsse des Aralsees werden zur Bewässerung der Baumwollmonokulturen Usbekistans angezapft. Der Film dokumentiert die anthropogenen Ursachen für die Austrocknung des Sees, die Auswirkungen des Trockenfallens auf den Menschen und die ganze Region.			
5500450	Wasser auf der Erde: Der Wasserkreislauf			
	O	4 min f	2007	A(5-10);
	In Realaufnahmen und Zeichentrick wird der natürliche Wasserkreislauf mit seinen Nebenkreisläufen dargestellt. In einem weiteren Film wird, in Zeichentrick, der große Wasserkreislauf in einen ozeanischen und einen terrestrischen Teilkreislauf unterteilt.			
5500455	Wasser auf der Erde: Assuan-Staudamm			
	O	2:41 min f	2007	A(7-13); Q;
	Der Film stellt die ägyptische Lösung zur Wasserversorgung in der Wüste vor - den Assuandamm. Auch ein weiteres, neues Bauvorhaben das Toshka-Projekt wird erläutert.			
5500531	Hochwasser - Grundlagen, Risiken, Abwehr			
	O	33 min sw+f	2007	A(5-13); Q;
	Hochwasser hat es schon immer gegeben. Doch erst der Mensch macht dieses Naturereignis zur Katastrophe. Er besiedelt Gebiete in Flussauen, baut Flüsse zu schnurgeraden und schnell fließenden Wasserstraßen aus, verkleinert und versiegelt die natürlichen Versickerungsflächen. Aktuelle Filmbeiträge, Bilder, Grafiken und Karten veranschaulichen natürliche und menschliche Ursachen für Hochwasser, Schäden, Vorhersage und Schutzmaßnahmen. Ein umfangreicher interaktiver DVD-ROM-Teil bietet ergänzend Lernmodule, Animationen und Forschungstouren, die zur Wissenserarbeitung motivieren. Arbeitsblätter, interaktive Übungen und ergänzende Unterrichtsmaterialien runden das Programm ab.			
5500655	Der Colorado - Wasser für den Wilden Westen / Colorado River - Water for the Wild West			
	O	40 min f	2008	A(8-13); Q;

	Der Colorado ist mehr als Naturwunder und Filmkulisse. Wir folgen dem Fluss von den Rocky Mountains bis nach Mexiko, wo er versickert, bevor er das Meer erreicht. Auf seinem Weg hat er tiefe Canyons gegraben und einzigartige Landschaften entstehen lassen. Sein Wasser aber wird heute intensiv genutzt, durch gewaltige Dämme zu riesigen Seen gestaut, die als Trinkwasserspeicher und zur Stromerzeugung dienen und Wüstenstädte wie Las Vegas versorgen. Plantagen, Farmen und Viehzüchter - sie alle haben Wasserrechte. Wasserverbrauch, Wassermangel und die ökologischen Folgen stehen im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD. Der DVD-ROM-Teil bietet umfangreiche, ergänzende didaktische Unterrichtsmaterialien. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englisch-Unterricht (Landeskunde USA).			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500664	Wasserkraft			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Die Wasserkraft erlebt derzeit als erneuerbare und klimaneutrale Energiequelle eine bedeutende Renaissance. Neben konventionellen Wasserkraftwerken an Flussläufen und Stauseen bieten neue Entwicklungen im Bereich der Gezeiten- und Wellenkraftwerke ein großes Nutzungspotenzial, das kontinuierlich ausgebaut wird. Auf der Didaktischen FWU-DVD veranschaulichen Film und Animationen traditionelle und moderne, innovative Methoden der Energiegewinnung aus Wasserkraft und erläutern deren Funktionsweisen. Ergänzt wird die Filmneuproduktion durch Bilder, Grafiken und ausführliches Unterrichtsmaterial, didaktische Hinweise sowie Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil.			
5501466	Der Rhein - Ein Strom in Europa			
	O	30 min f	2011	A(5-12);
	Der Rhein gilt als der am stärksten befahrene Fluss Europas. Doch er ist weit mehr als eine Wasserstraße: Er ist Verkehrsleitlinie, Wirtschaftsfaktor und Trinkwasserlieferant. Die DVD folgt dem Lauf des Flusses und stellt wichtige Häfen, Wirtschaftsräume und Sehenswürdigkeiten vor. Dabei bleiben auch Umweltaspekte wie die Wasserverschmutzung durch Industrie und Landwirtschaft oder die Rheinregulierung mit ihren Folgen nicht "auf der Strecke". Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501472	Grundwasser - Rohstoff und Lebensraum			
	O	23 min f	2011	A(6-12);
	Grundwasser ist lebenswichtig! Es dient vor allem als Trinkwasser und zur Bewässerung in der Landwirtschaft. Das Grundwasser ist aber auch Lebensraum für eine Vielzahl von Organismen: Bakterien, Krebstierchen, Würmer und Schnecken zum Beispiel. Im Mittelpunkt der DVD stehen die Entstehung und die Bedeutung des Grundwassers, seine Erschließung und Nutzung, die Gefährdung durch Schadstoffe sowie Grundwasserschutz und Sanierungsmaßnahmen.			
5501619	Renaturierung einer Flusslandschaft			
	<i>Nachhaltiges Umweltmanagement</i>			
	O	32 min f	2012	A(8-13);
	Einst wurden die Flüsse Mitteleuropas von natürlichen Auenlandschaften gesäumt. Der Mensch hat die Flüsse und Auen durch Flussregulierungen und Staudammprojekte massiv verändert - mit erheblichen Folgen für die Artenvielfalt und die Vielfalt der Lebensräume. Renaturierungsmaßnahmen dienen heute der Wiederherstellung naturnaher Flusslandschaften. Die Produktion begleitet die Redynamisierung einer Flusslandschaft an der Donau und dokumentiert damit ein Beispiel für ein gelungenes und nachhaltiges Umweltschutzprojekt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511059	Von der Ostküste zu den Great Plains / From the East Coast to the Great Plains			
	O	27 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Osten der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Ostküste (New York), Washington (Hauptstadtfunktion), die Appalachen (Milchwirtschaft und Steinkohlentagebau), der Manufacturing Belt (Pittsburgh, Detroit), der Lake Michigan (Chicago), der Corn Belt, der Mississippi (St. Louis) und die Great Plains (Prärie, Wheat Belt, Dust Bowl). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			

5511060	Von den Rocky Mountains zum Pazifik / From the Rocky Mountains to the Pacific Ocean			
	O	26 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Westen der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Badlands in South Dakota, Mount Rushmore, die Rocky Mountains mit dem Yellowstone-Nationalpark, Salt Lake City und der Große Salzsee, der Grand Canyon, die Spielerstadt Las Vegas, das Death Valley sowie das Kalifornische Längstal mit Los Angeles, dem Silicon Valley und San Francisco. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511235	Karstlandschaften - Kalklösung und Kalkfällung			
	O	17 min f	2016	A(5-12);
	Kalk ist ein wichtiger "Baustoff" der Natur. Er bildet gewaltige Gebirge, fantastische Tropfsteine, bizarre Kristalle und ist der Grundstoff der Gehäuse vieler Lebewesen. Trotzdem ist Kalk in einen immerwährenden Kreislauf eingebunden. Mithilfe von Animationen und beeindruckenden Realaufnahmen erklärt die Produktion die natürlichen Prozesse der Kalkbildung und Kalkverwitterung und stellt den natürlichen Kreislauf des Kalkes anschaulich dar.			
5511239	Die äußeren Kräfte der Erde - Abtragung und Ablagerung			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Die exogenen Kräfte der Erde - also fließendes Wasser, Eis, Wind und Meer - gestalten und bestimmen die Oberflächenformen der Erde. Die Schwerkraft sowie die Arbeit der Flüsse, der Gletscher, des Windes oder der Brandung haben unsere Landschaften seit Millionen von Jahren geformt und formen sie noch heute. Die Produktion zeigt und erklärt die Prozesse von Abtragung, Transport und Ablagerung in anschaulichen Animationen und Realaufnahmen.			
5511251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			

5511315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene			
	O	18 min f	2018	A(5-10);
	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelte Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5511389	Die Ökologie von Seen			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
5511432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser?			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511436	Plattentektonik			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5511442	Strömungslehre			
	O	21 min	2020	A(10-13);

	Luft ist eines, Wasser ist eines, und sogar Honig - die Rede ist von Fluiden, also flüssigen oder gasförmigen Medien. Sie alle bewegen sich nach ganz bestimmten Gesetzmäßigkeiten. Diese Produktion widmet sich anschaulich der Beschreibung von Fluiden und ihrer Dynamik.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521235	Karstlandschaften - Kalklösung und Kalkfällung (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(5-12);
	Kalk ist ein wichtiger "Baustoff" der Natur. Er bildet gewaltige Gebirge, fantastische Tropfsteine, bizarre Kristalle und ist der Grundstoff der Gehäuse vieler Lebewesen. Trotzdem ist Kalk in einen immerwährenden Kreislauf eingebunden. Mithilfe von Animationen und beeindruckenden Realaufnahmen erklärt die Produktion die natürlichen Prozesse der Kalkbildung und Kalkverwitterung und stellt den natürlichen Kreislauf des Kalkes anschaulich dar.			
5521239	Die äußeren Kräfte der Erde - Abtragung und Ablagerung (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Die exogenen Kräfte der Erde - also fließendes Wasser, Eis, Wind und Meer - gestalten und bestimmen die Oberflächenformen der Erde. Die Schwerkraft sowie die Arbeit der Flüsse, der Gletscher, des Windes oder der Brandung haben unsere Landschaften seit Millionen von Jahren geformt und formen sie noch heute. Die Produktion zeigt und erklärt die Prozesse von Abtragung, Transport und Ablagerung in anschaulichen Animationen und Realaufnahmen.			
5521251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);

	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene (interaktiv)			
	O	18 min f	2018	A(5-10);
	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelt Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5521389	Die Ökologie von Seen (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
5521432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser? (interaktiv)			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);

	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
Klimageographie				
55500712	Energiewende			
	<i>Nachhaltige und erneuerbare Energie</i>			
	O	25:05min f	2019	A(7-10);
	Die Energiewende ist beschlossene Sache. Ziel ist es die Energieversorgung über nachwachsende Rohstoffe bzw. nachhaltige Energieträger zu gestalten. Welche nachhaltigen Energieträger gibt es? Wo gibt es Potenzial, die Energie effizienter zu nutzen? Wie stehen die Chancen für einen Verzicht auf CO ₂ -schädliche fossile Energieträger? Diesen Fragen geht der Film nach und zeigt, wie auch im einzelnen Haushalt zum Gelingen der Energiewende beigetragen werden kann. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 8 interaktive Arbeitsblätter; Begleitheft [PDF]; Sprechertext [PDF]; Glossar (PDF); 5 MasterTool-Folien.			
5552206	Wind und Wetter			
	<i>Wie das Wetter entsteht</i>			
	O	30 min f	2002	A(5-8);
	In Zeichentrickdarstellungen werden die grundlegenden atmosphärischen Vorgänge erklärt, die zu den verschiedenen Erscheinungsformen des Wetters führen: Verschiedenartige Winde - Wolkenbildung - Nebel und Regen - Gewitter. Zum Schluss wird auf die Entstehung und Verteilung von Hoch- und Tiefdruckgebieten eingegangen, die bestimmend für das Wetter sind. Zusatzmaterial: Texttafeln; Bildtafeln; Grafiken; Filmclips.			
Wetter				
5500183	Bangladesh - Leben mit der Flut			
	O	20 min f	2003	A(8-13); Q;

	Bangladesch gehört zu den ärmsten Ländern der Erde. Alljährlich gerät es durch verheerende Flutkatastrophen in die Schlagzeilen der Medien. Ursachen sind die immer wiederkehrenden tropischen Wirbelstürme und die Hochwasser der Flüsse Brahmaputra und Ganges. Der Film erklärt, wie tropische Wirbelstürme entstehen und welche Auswirkungen die Hochwasserereignisse in diesem Raum haben. Betroffene berichten, wie sie den verheerenden Zyklon von 1991 erlebt haben, der 140.000 Tote forderte. Am Beispiel des Fischfangs und der Krabbenzucht wird thematisiert, warum trotz der Naturgefahren so viele Menschen hier leben und wie sie versuchen, sich vor den Katastrophen zu schützen.			
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5500216	Wer weiß, wie`s Wetter wird?			
	O	25 min f	2003	A(1-4);
	Willi will wissen, wie das Wetter wird. Christian, Diplom-Meteorologe auf der ältesten Bergwetterstation der Welt in Hohenpeißenberg, erklärt Willi einige Grundlagen der Wetterforschung: Den Himmel beobachten, Windgeschwindigkeit und Bodentemperatur messen, die Niederschlagsmenge ermitteln. Und auch wie Regen und Wind überhaupt entstehen, bekommt der Reporter erklärt. Um möglichst genaue Wettervorhersagen zu treffen, werden auf einer Wetterstation viele verschiedene Daten erhoben. Willi hilft, einen Wetterballon zu starten, der mit Hilfe einer Sonde Messwerte zu einem Computer in der Wetterstation funkt. Und sogar vom Weltraum aus kann man das Wetter beobachten: Satelliten liefern regelmäßig Fotos von der Erde; anhand der Wolkenformationen kann ein Meteorologe erkennen, wo sich zum Beispiel ein Wirbelsturm zusammenbraut. Aber Willi stellt fest: Hundertprozentig Verlass ist auf die Vorhersage nie. . . .			
5500527	Leben in Polargebieten - Bei den Inuit in Grönland			
	O	44 min f	2007	A(5-13); J(14-18); Q;
	Das Leben in den Polargebieten ist durch extreme Klimaverhältnisse geprägt. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht der Film "Grönland - Aus dem Leben der Inuit" (auch 42 02591). Er erzählt vom Alltag eines 12-jährigen Jungen, der zum ersten Mal mit zur Seehundjagd geht. Darüber hinaus bietet die DVD weitere Kurzfilme, z.B. zum "Sonnenfest im Eis", mit dem die Grönländer nach der winterlichen Polarnacht alljährlich die ersten Sonnenstrahlen feiern. Grafiken, Bilder und ergänzende Informationen, die das traditionelle und das moderne Leben der Inuit beleuchten, ergänzen das Programm. Im DVD-ROM-Teil stehen didaktische Hinweise, Arbeitsblätter und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500531	Hochwasser - Grundlagen, Risiken, Abwehr			
	O	33 min sw+f	2007	A(5-13); Q;
	Hochwasser hat es schon immer gegeben. Doch erst der Mensch macht dieses Naturereignis zur Katastrophe. Er besiedelt Gebiete in Flussauen, baut Flüsse zu schnurgeraden und schnell fließenden Wasserstraßen aus, verkleinert und versiegelt die natürlichen Versickerungsflächen. Aktuelle Filmbeiträge, Bilder, Grafiken und Karten veranschaulichen natürliche und menschliche Ursachen für Hochwasser, Schäden, Vorhersage und Schutzmaßnahmen. Ein umfangreicher interaktiver DVD-ROM-Teil bietet ergänzend Lernmodule, Animationen und Forschungstouren, die zur Wissenserarbeitung motivieren. Arbeitsblätter, interaktive Übungen und ergänzende Unterrichtsmaterialien runden das Programm ab.			
5500902	Gletscher im Wandel des Klimas			
	O	66 min f	2008	A(5-13); Q;
	Weltweit schmelzen die Gletscher. Ursache ist eine globale Klimaerwärmung, die langfristig auch eine Änderung der Lebensbedingungen für den Menschen zur Folge hat. Im Mittelpunkt dieser didaktischen DVD stehen die Gletscher der Alpen, Abtragungsformen und Ablagerungen des Eises und des Schmelzwassers sowie die Auswirkungen einer Klimaveränderung. Neben Filmsequenzen dokumentieren Bilder und Grafiken das Schwinden der Gletscher und vermitteln Informationen zum globalen Klimawandel. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5500987	Tropische Wirbelstürme und Tornados / Tropical Storms and Tornadoes			
	O	40 min f	2009	A(7-13); Q;
	Tropische Wirbelstürme und Tornados zählen weltweit zu den Naturgefahren mit dem höchsten Schadenspotenzial. Dies hat Hurrikan Katrina im Jahr 2005 mehr als deutlich gemacht. Doch wie entstehen solche Wirbelstürme? Und wodurch unterscheiden sie sich von Tornados? Diesen und anderen Fragen wird anhand von Filmen, anschaulichen Animationen, Bildern und Grafiken nachgegangen. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch). Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

	<u>Weltmeere</u>			
5501207	Klimaküche Ozean			
	O	25 min f	2010	A(8-12); Q;
	Das Klima der Erde wird wesentlich von der Wechselwirkung zwischen Ozean und Atmosphäre bestimmt. Die DVD stellt die naturgeographischen Grundlagen vor und erläutert die Funktionsweise des komplexen Systems "Ozean", erklärt Meeresströmungen, El Niño und CO2-Kreislauf und beleuchtet die Rolle der Ozeane beim Klimawandel. Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, mehrere Animationen und Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an weiteren ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501208	Wetter			
	O	31 min f	2010	A(5-12);
	Kaum ein anderes Phänomen prägt unseren Alltag so stark wie das Wetter. Wie aber entstehen Wolken, Niederschlag und Wind? Wie bilden sich Hochdruck- und Tiefdruckgebiete? Wie kommt es zum Föhn? Und was ist eigentlich der Unterschied zwischen Wetter und Klima? All diesen Fragen geht die DVD nach. Auch die Wetterbeobachtung, bestimmte Großwetterlagen und das Zeichnen, Lesen und Auswerten eines Klimadiagrammes werden behandelt.			
5510458	Klimawandel in den Alpen			
	O	20 min f	2004	A(7-13); Q;
	Forscher gehen den Folgen der Klimaerwärmung in den Alpen auf den Grund. Sie beobachten, dass Unwetter stärker werden und immer häufiger auftreten, dass Gletscher schrumpfen, Bergstürze, Steinschlag, Muren und Überschwemmungen zunehmen. Hat das ewige Eis der Gletscher ein Ablaufdatum bekommen? Wie wirkt sich der Klimawandel auf die Vegetation in den Alpen aus? Der Film zeigt an aktuellen Beobachtungen den Stand der wissenschaftlichen Untersuchungen auf.			
5511012	Geographie mit einem virtuellen Globus			
	<i>Beispiel Google Earth</i>			
	O	24 min f	2013	A(5-11);
	Das Arbeiten mit einem virtuellen Globus ist heute ein wichtiger Bestandteil des modernen Geographie-Unterrichts. Die Produktion vermittelt die Grundlagen am Beispiel von Google Earth. Die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten werden exemplarisch dargestellt: Stadtstrukturen können verglichen werden, Oberflächenstrukturen und Landnutzung werden deutlich, Umweltveränderungen können erfasst und interpretiert werden. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511061	Wie funktioniert die Wettervorhersage?			
	O	22 min f	2014	A(7-12); Q;
	Aufbauend auf den Grundkenntnissen zum Wetter und der einfachen Wettermessung vermittelt diese Produktion, wie das Zusammenwirken der Klima- und Wetterelemente für das aktuelle Wettergeschehen verantwortlich ist. Außerdem wird an konkreten Beispielen erklärt, wie heute Wetteranalysen sowie Wetterprognosen mithilfe der modernen Meteorologie funktionieren und wie schließlich die Wettervorhersage erstellt wird. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
5511063	Der Passatkreislauf			
	O	25 min f	2014	A(7-12);
	Die Produktion erklärt, wie die Luftdruckunterschiede zwischen den Tiefdruckgebieten am Äquator und den Hochdruckgebieten an den Wendekreisen zustande kommen und wie sie durch die Passatzirkulation unter Einfluss der Corioliskraft ausgeglichen werden. Der ständige Luftmassenkreislauf, der sich jahreszeitlich verschiebt, bestimmt die Niederschlagsverteilung und das Auftreten von Regenzeiten und Trockenzeiten in den Tropen, wie am Beispiel von Afrika dargestellt wird. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);

	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislau, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511378	Windkraft			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);

	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauflauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521378	Windkraft (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);

	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			

	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5553881	Auge in Auge mit den Naturgewalten			
	<i>Wie kann der Mensch sich wehren?</i>			
	O	ca. 50 min f	2004	A(7-10); SO
	Tornados, Erdbeben, Gewitter und Sturmfluten verwandeln die Erde in ein Pulverfass. Seit Jahrhunderten leiden Menschen unter den Auswirkungen, die entfesselte Naturgewalten auf der Erde hinterlassen: Hungersnöte, Seuchen und Verwüstungen. Nur Frühwarnsysteme können vor den Auswirkungen einer Naturkatastrophe warnen. Deshalb arbeiten Wissenschaftler daran, Erdstöße zu messen und Temperaturen zu beobachten, die auf kommende Sturmfluten hinweisen. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Das Gute an Katastrophen“, „Spiel nicht mit dem Kugelblitz! Er könnte ein Schwarzes Loch sein!“.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558663	Meilensteine der Menschheit 10			
	<i>Der Druck; Der Luftdruck; Die Dampfmaschine; Das Atommodell; Die Radioaktivität</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	DER DRUCK (ca. 15 min): Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers. DER LUFTDRUCK (ca. 15 min): Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise die des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum - ein Vakuum - zu erzeugen. DIE DAMPFMASCHINE (ca. 15 min): Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. DAS ATOMMODELL (ca. 15 min): Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen. DIE RADIOAKTIVITÄT (ca. 15 min): 1896 entdeckt Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen "Radioaktivität". Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558789	Der Druck			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte mitten in den Unruhen des 30-jährigen Krieges, vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal wurde damals nur von seinem Vater unterrichtet, erwies sich aber schnell als Wunderkind. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers; auch in der Luftfahrt werden Pascals Arbeiten genutzt, denn Höhenmesser in Flugzeugen sind im Grunde ebenfalls Barometer, die die höhenabhängige Veränderung des Luftdrucks anzeigen. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Blaise Pascal			

Klima				
5500034	Das Klima in Europa			
	O	15 min f	2001	A(7-13);
	Die Besonderheiten des Klimas in Europa und die typischen Wettersituationen in den einzelnen Klimaregionen werden in Realaufnahmen aus verschiedenen Jahreszeiten und in eindrucksvollen Trick- und Satellitenbildsequenzen dargestellt. Außerdem zeigen regionale Beispiele die klimatisch bedingten landwirtschaftlichen Nutzungsformen durch den Menschen.			
5500035	Das Klima in Nordamerika			
	O	16 min f	2001	A(7-13);
	In zwei Reisen zeigt der Film charakteristische Merkmale des Klimas in Nordamerika sowie deren Einfluss auf das Leben und Wirtschaften der Menschen. Die erste Reise führt im Westen über die Kordillere durch die gemäßigten Breiten, von San Francisco in die Great Plains, die zweite Reise zeigt die extremen Klimagegensätze des Kontinents, zwischen Kanada im polaren Norden und Florida im tropischen Süden. In zwei Reisen zeigt der Film charakteristische Merkmale des Klimas in Nordamerika sowie deren Einfluss auf das Leben und Wirtschaften der Menschen. Die erste Reise führt im Westen über die Kordillere durch die gemäßigten Breiten, von San Francisco in die Great Plains, die zweite Reise zeigt die extremen Klimagegensätze des Kontinents, zwischen Kanada im polaren Norden und Florida im tropischen Süden.			
5500036	Klima in Sibirien und Mittelasien			
	<i>Beispiele des Kontinentalklimas</i>			
	O	16 min f	2001	A(7-13);
	Entlang eines Querschnitts, der vom Kältepol in Nordostsibirien bis in die vegetationslose Salzwüste im Tiefland von Turan reicht, thematisiert der Film kontinentale Klimaextreme. An Beispielen aus dem Umfeld ausgewählter Wetterstationen werden die Lebensbedingungen in den verschiedenen Klima- und Landschaftszonen sowie die Möglichkeiten und Folgen der Inwertsetzung durch den Menschen aufgezeigt.			
5500143	Tropische Zirkulation			
	O	12 min	2002	A(7-10);
	Im Zeichentrick mit einigen Realfilmsequenzen wird auf folgende Sachverhalte eingegangen: Strahlungsbilanz der Erde, Luftbewegung, Corioliseffekt, Luftzirkulation in den Tropen, Einfluss der Erdbewegung um die eigene Achse und um die Sonne.			
5500146	Dattelpalmen und Oasen			
	O	11 min f	2003	A(7-10);
	Oasen sind grüne Inseln in der Wüste; weil es Wasser gibt, gibt es begrenzte landwirtschaftlich nutzbare Flächen. Die Dattelpalme ist die bestimmende und an den Lebensraum hervorragend angepasste Pflanze. Traditionelle Bewässerungssysteme nutzen die kostbare Ressource Wasser nachhaltig. In modernen Staatswesen hat sich das Leben in den Oasen und die Bedeutung der Dattelpalme wesentlich gewandelt. Kontextmedium zu 32/42 10426 "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl. Beispiel Oman" und 42 02325 "Wassermanagement in Oman".			
5500263	Wüsten der Erde - Naturraum			
	<i>Arbeitsvideo / 7 Kurzfilme</i>			
	O	24 min f	2005	A(5-13); Q;

	<p>Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min) Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min)</p>			
5500264	Wüsten der Erde - Lebensraum			
	<i>Arbeitsvideo / 5 Kurzfilme</i>			
	O	30 min f	2005	A(5-13); Q;
	<p>Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min) Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min)</p>			
5500268	Das Klima in Europa: Merkmale			
	O	1 min	2005	A(5-8);
	<p>Eine kurze Videosequenz (1:03 min) zeigt typische Wettererscheinungen in Europa. Ein Arbeitsblatt, das von den Schülern auch am PC ausgefüllt werden kann, sichert das Gesehene und dient zur Hypothesenbildung. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart erheblich.</p>			
5500269	Das Klima in Europa: Einflussfaktoren			
	O	1 min	2005	A(5-8);
	<p>Eine kurze Videosequenz (1:43 min) erklärt in Trick-Animationen die Entstehung der Jahreszeiten aufgrund der unterschiedlichen Sonneneinstrahlung auf der Nordhalbkugel der Erde und stellt die Meere und den Golfstrom als weitere wichtige Einflussfaktoren auf das europäische Klima heraus. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Bearbeitung dieses Lernobjekts durch die Schüler. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Je zwei Grafiken und Karten mit Standbildern aus dem Film dienen zur verbalen Zusammenfassung und Festigung des Gesehenen. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			
5500270	Das Klima in Europa: Westeuropa			
	O	2 min	2005	A(5-8);
	<p>Eine kurze Videosequenz (1:54 min) erklärt die wesentlichen Merkmale des maritimen Klimas in Westeuropa. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, zwei Informationsblätter, wie man Klimadiagramme liest und erklärt sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein interaktives, unmittelbar am Computer auszufüllendes Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Westeuropa und Interpretation eines Klimadiagramms. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			
5500271	Das Klima in Europa: Osteuropa			
	O	2 min	2005	A(5-8);

	Eine kurze Videosequenz (2:25 min) erklärt die wesentlichen Merkmale des kontinentalen Klimas in Osteuropa. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, ein Informationstext, wie man ein Klimadiagramm zeichnet, sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Osteuropa und Zeichnen eines Klimadiagramms anhand einer Klimataabelle . Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500272	Das Klima in Europa: Nordeuropa			
	O	2 min	2005	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz (2:38 min) erklärt die wesentlichen Merkmale des kaltgemäßigten Klimas in Nordeuropa. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, zwei Informationstexte, wie man ein Klimadiagramm liest und erklärt, sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Nordeuropa und Interpretation eines Klimadiagramms . Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500273	Das Klima in Europa: Südeuropa			
	O	3 min	2006	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz (2:55 min) erklärt die wesentlichen Merkmale des Mittelmeerklimas in Südeuropa. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, zwei Informationstexte, wie man ein Klimadiagramm liest und erklärt, sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Südeuropa und Interpretation eines Klimadiagramms . Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500274	Das Klima in Europa: Mitteleuropa			
	O	0:36 min	2006	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz (0:36 min) erklärt das mitteleuropäische Klima als Mischung der anderen europäischen Klimaformen. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, ein Informationstext und eine graphische Veranschaulichung, wie man ein Klimadiagramm zeichnet, sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Mitteleuropa und Zeichnen eines Klimadiagramms aus einer Klimataabelle . Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500296	Australia - Living in the Desert			
	O	15 min f	2006	A(4-7);
	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Aus der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren. (Englische Fassung von 42 02956 Australien - Leben in Hitze und Trockenheit)			
5500300	Australien - Leben in Hitze und Trockenheit			
	O	15 min f	2006	A(4-6);
	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine-Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Mit der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren.			
5500303	Kanada - Leben in Kälte und Eis			
	O	15 min f	1996	A(4-6);

	Sheldon Walkoski und Angela Mackri erzählen aus ihrem Leben in und um Churchill, einer kleinen Hafenstadt am nordwestlichen Rand der Hudson Bay. Kälte und Schnee, Vegetation und Bodenbeschaffenheit, spezielle Transportmittel in der Tundra ohne Straßen, die Gegenwart der Eisbären und der Umgang mit ihnen spielen im Film eine besondere und erstaunliche Rolle. In einer modernen wohlhabenden und technisch fortschrittlichen Lebenswelt ist der Alltag dennoch bestimmt von den Extremen des polaren Naturraums.			
5500370	Bundle: Das Klima in Europa			
	O	13:14 min f	2006	A(5-8);
	Das Bundle besteht aus folgenden 7 Lernobjekten: 55 00268 Das Klima in Europa: Merkmale 55 00269 Das Klima in Europa: Einflussfaktoren 55 00270 Das Klima in Europa: Westeuropa 55 00271 Das Klima in Europa: Osteuropa 55 00272 Das Klima in Europa: Nordeuropa 55 00273 Das Klima in Europa: Südeuropa 55 00274 Das Klima in Europa: Mitteleuropa			
5500527	Leben in Polargebieten - Bei den Inuit in Grönland			
	O	44 min f	2007	A(5-13); J(14-18); Q;
	Das Leben in den Polargebieten ist durch extreme Klimaverhältnisse geprägt. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht der Film "Grönland - Aus dem Leben der Inuit" (auch 42 02591). Er erzählt vom Alltag eines 12-jährigen Jungen, der zum ersten Mal mit zur Seehundjagd geht. Darüber hinaus bietet die DVD weitere Kurzfilme, z.B. zum "Sonnenfest im Eis", mit dem die Grönländer nach der winterlichen Polarnacht alljährlich die ersten Sonnenstrahlen feiern. Grafiken, Bilder und ergänzende Informationen, die das traditionelle und das moderne Leben der Inuit beleuchten, ergänzen das Programm. Im DVD-ROM-Teil stehen didaktische Hinweise, Arbeitsblätter und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500531	Hochwasser - Grundlagen, Risiken, Abwehr			
	O	33 min sw+f	2007	A(5-13); Q;
	Hochwasser hat es schon immer gegeben. Doch erst der Mensch macht dieses Naturereignis zur Katastrophe. Er besiedelt Gebiete in Flussauen, baut Flüsse zu schnurgeraden und schnell fließenden Wasserstraßen aus, verkleinert und versiegelt die natürlichen Versickerungsflächen. Aktuelle Filmbeiträge, Bilder, Grafiken und Karten veranschaulichen natürliche und menschliche Ursachen für Hochwasser, Schäden, Vorhersage und Schutzmaßnahmen. Ein umfangreicher interaktiver DVD-ROM-Teil bietet ergänzend Lernmodule, Animationen und Forschungstouren, die zur Wissenserarbeitung motivieren. Arbeitsblätter, interaktive Übungen und ergänzende Unterrichtsmaterialien runden das Programm ab.			
	<u>Klima der Erde</u>			
5500541	Das Klima in Europa			
	O	55 min f	2002	A(6-13); Q;
	Realaufnahmen, Animationen und Satellitenbilder verdeutlichen typische Wettersituationen in den einzelnen Klimaregionen. Über eine interaktive Menüführung sind die Filmsequenzen auch direkt aufrufbar. Während des Filmablaufs können Klimadiagramme und Karten zur Verortung eingeblendet werden. Ergänzende Filmclips erklären zum Beispiel das Wettergeschehen beim Durchzug einer Zyklone. Abgerundet wird diese DVD durch eine Zusammenstellung von Bildern, Klimadiagrammen, Grafiken und Arbeitsmaterialien.			
	<u>Klima der Erde</u>			
5500547	Das Klima in Nordamerika			
	O	36 min f	2006	A(7-13); Q;
	In zwei "Reisen" werden die charakteristischen Merkmale des Klimas in Nordamerika in einer deutschen und einer englischen Sprachfassung vorgestellt. Über eine interaktive Menüführung sind die einzelnen Filmsequenzen auch direkt aufrufbar. Während des Filmablaufs können Klimadiagramme und Karten zur Verortung unmittelbar eingeblendet werden. Ergänzt wird diese DVD-Video durch eine Zusammenstellung von Realbildern und Karten sowie zahlreichen Klimadiagrammen aus verschiedenen Teilen der Welt (Europa, Polarregion, Sibirien, Mittelasien, Indien, Afrika), die einen Vergleich mit anderen Klimaregionen ermöglichen. Darüber hinaus stehen umfangreiche Arbeitsmaterialien (Arbeitsblätter, Klimadiagramme, Klimadaten, Programmstruktur usw.) zur Verfügung, die die Arbeit im Unterricht unterstützen.			
5500591	China im Wandel - Ernährung und Umwelt			

	O	30 min f	2006	A(7-13); Q;
	In China leben 20 Prozent der Weltbevölkerung von nur sieben Prozent des weltweiten Ackerbodens. Hier liegen Schlaraffenland und Hungersnot eng beieinander. Wie kann die größte Nation der Erde 1,3 Milliarden Menschen ernähren? Die DVD thematisiert, dass Chinas Wirtschaftsboom seinen Preis fordert: Industrieparks vertilgen in rasendem Tempo das beste Ackerland, verseuchen die Flüsse, vergiften das Grundwasser. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500683	Wüsten im Vormarsch - Spanien trocknet aus			
	O	20 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die Wüsten breiten sich aus, auch im Süden Europas. Schuld daran ist nicht nur die Klimaerwärmung, sondern auch der ständig steigende Wasserverbrauch durch Landwirtschaft, Bauboom und Fremdenverkehr. Am Beispiel Spanien dokumentiert die Didaktische FWU-DVD eine schleichende Umweltkatastrophe. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500700	Das Klima in Nordamerika: Einführung			
	O	0:57 min f	2008	A(7-13); Q;
	Der Film zeigt die Entstehung charakteristischer Merkmale des Klimas in Nordamerika. Zum Einen bestimmen Westwinde, die über die Kordillern durch die gemäßigten Breiten, von San Francisco in die Great Plains strömen das Klima des Kontinents. Zum Anderen sind Luftströme zwischen Kanada im polaren Norden und Florida im tropischen Süden klimatisch bestimmend.			
5500701	Das Klima in Nordamerika: San Francisco			
	O	1:59 min f	2008	A(7-13); Q;
	Im Film wird das besondere Klima der kalifornischen Küste am Beispiel San Franciscos erläutert. Kalte Meeresströmungen, Westwind und die Einstrahlung der Sonne sind hier klimatische Faktoren die ein mildes und feuchtes Klima hervorrufen. So können auch die hier beheimateten Redwood-Wälder gedeihen.			
5500702	Das Klima in Nordamerika: Kalifornisches Längstal			
	O	1:57 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die kalifornischen Küstenkordillern stellen ein natürliches Hindernis für die Westwinde dar. Hier steigen die Luftmassen auf und regnen sich ab. Jenseits der Kordillern liegt das Kalifornische Längstal, eigentlich ein arides Gebiet. Künstliche Bewässerung lassen hier jedoch zahlreiche Nutzpflanzen wie Zitrusfrüchte, Trauben und Baumwolle gedeihen. Weiter im Osten eine weitere Gebirgskordillere, die Sierra Nevada. Dort liefern die Westwinde wertvolles Trinkwasser, welches zum Teil auch von den Küstenstädten wie San Francisco genutzt wird.			
5500703	Das Klima in Nordamerika: Death Valley			
	O	0:30 min f	2008	A(7-13); Q;
	Im Regenschatten der Sierra Nevada liegt die Wüste, das Death Valley. Hier gibt es weniger als 50 mm Niederschlag im Jahr. Auch Badwater ist hier gelegen, mit 56° C der heißeste Ort Nordamerikas.			
5500704	Das Klima in Nordamerika: Südwesten der USA			
	O	0:25 min f	2008	A(7-13); Q;
	Auch hier ist der Effekt der nun trockenen Westwinde zu sehen. Salzwüsten, Steppen und gewaltige Canyons sind hier landschaftsprägende Elemente.			
5500705	Das Klima in Nordamerika: Rocky Mountains			
	O	0:35 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die östlichste Gebirgskette der Kordillern sind die Rocky Mountains. Sie entlocken den Westwinden die letzte Feuchtigkeit. Hier gedeihen deshalb ausgedehnte Bergwälder und bilden die Nahrungsgrundlage sowie den Lebensraum für eine diverse Tierwelt.			
5500706	Das Klima in Nordamerika: Great Plains			
	O	0:46 min f	2008	A(7-13); Q;

	Hinter den Rocky Mountains ist das Land wieder trocken. Hier befinden sich die Great Plains. Einst das Land der Ureinwohner und Büffelherden, heute findet hier ausgedehnter Weizenanbau statt. Die Landwirtschaft trägt jedoch wegen des trockenen Klimas ein hohes Risiko und ist bereits von Dürren heimgesucht worden.			
5500707	Das Klima in Nordamerika: Hudson Bay			
	O	2:17 min f	2008	A(7-13); Q;
	Tiefster Winter an der Hudson Bay im Norden Kanadas bringt Temperaturen von - 48° C. Die Hudson Bay ist 8 Monate im Jahr zugefroren und prägt somit das Klima der Region. Die Landschaft ist von vereisten Wäldern und Tundra geprägt. Starke Stürme, sog. Blizzards legen im Winter alles lahm. Im Sommer kommen Touristen aus aller Welt um Belugas und Eisbären zu bestaunen. Außerdem wird das Getreide aus den Great Plains von hier in alle Welt verschifft, bis der Winter wieder eintrifft.			
5500708	Das Klima in Nordamerika: Borealer Nadelwald			
	O	0:47 min f	2008	A(7-13); Q;
	Der Boreale Nadelwald im Norden Kanadas spielt eine wichtige Rolle in der Holzwirtschaft Nordamerikas. Das Holz wird zum Beispiel zu Papier verarbeitet. Die Produktion von amerikanischem Zeitungspapier beispielsweise, findet hier seinen Anfang.			
5500709	Das Klima in Nordamerika: Florida			
	O	4:03 min f	2008	A(7-13); Q;
	Das Klima Floridas stellt das andere Extrem des nordamerikanischen Nord- Süd- Klimagefälles dar. Hier ist es über das ganze Jahr warm und sonnig. Auch der Golfstrom der im Golf von Mexiko seinen Ursprung findet, verstärkt dieses Klima. Das Klima birgt jedoch auch Gefahren. Hurrikane bringen regelmäßig ihre Zerstörungskraft über das Land. Dennoch werden hier Nutzpflanzen wie Tomaten oder Grapefruits angebaut.			
5500710	Bundle: Das Klima in Nordamerika			
	O	14:16 min f	2008	A(7-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 10 Lernobjekten: 55 00700 Das Klima in Nordamerika: Einführung 55 00701 Das Klima in Nordamerika: San Francisco 55 00702 Das Klima in Nordamerika: Kalifornisches Längstal 55 00703 Das Klima in Nordamerika: Death Valley 55 00704 Das Klima in Nordamerika: Südwesten der USA 55 00705 Das Klima in Nordamerika: Rocky Mountains 55 00706 Das Klima in Nordamerika: Great Plains 55 00707 Das Klima in Nordamerika: Hudson Bay 55 00708 Das Klima in Nordamerika: Borealer Nadelwald 55 00709 Das Klima in Nordamerika: Florida			
5500902	Gletscher im Wandel des Klimas			
	O	66 min f	2008	A(5-13); Q;
	Weltweit schmelzen die Gletscher. Ursache ist eine globale Klimaerwärmung, die langfristig auch eine Änderung der Lebensbedingungen für den Menschen zur Folge hat. Im Mittelpunkt dieser didaktischen DVD stehen die Gletscher der Alpen, Abtragungsformen und Ablagerungen des Eises und des Schmelzwassers sowie die Auswirkungen einer Klimaveränderung. Neben Filmsequenzen dokumentieren Bilder und Grafiken das Schwinden der Gletscher und vermitteln Informationen zum globalen Klimawandel. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
5500958	Eisbären im Klimawandel			
	O	27 min f	2009	A(5-11); Q;

	Der Eisbär ist das größte Landraubtier der Erde. Er ist optimal an den Lebensraum Arktis angepasst. Sein bevorzugtes Jagdrevier sind die riesigen Eisflächen der Nordpolarmeere. Doch aufgrund des Klimawandels schrumpft das Eis von Jahr zu Jahr. Der Hauptfilm zeigt das Leben der Eisbären und die zunehmende Bedrohung ihres Lebensraums. Zusätzliche Animationen, Grafiken und Bilder vertiefen das Thema und gehen speziell auf Ursachen und Folgen des Klimawandels ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500987	Tropische Wirbelstürme und Tornados / Tropical Storms and Tornadoes			
	O	40 min f	2009	A(7-13); Q;
	Tropische Wirbelstürme und Tornados zählen weltweit zu den Naturgefahren mit dem höchsten Schadenspotenzial. Dies hat Hurrikan Katrina im Jahr 2005 mehr als deutlich gemacht. Doch wie entstehen solche Wirbelstürme? Und wodurch unterscheiden sie sich von Tornados? Diesen und anderen Fragen wird anhand von Filmen, anschaulichen Animationen, Bildern und Grafiken nachgegangen. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) . Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Weltmeere</u>			
5501207	Klimaküche Ozean			
	O	25 min f	2010	A(8-12); Q;
	Das Klima der Erde wird wesentlich von der Wechselwirkung zwischen Ozean und Atmosphäre bestimmt. Die DVD stellt die naturgeographischen Grundlagen vor und erläutert die Funktionsweise des komplexen Systems "Ozean", erklärt Meeresströmungen, El Niño und CO2-Kreislauf und beleuchtet die Rolle der Ozeane beim Klimawandel. Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, mehrere Animationen und Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an weiteren ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501208	Wetter			
	O	31 min f	2010	A(5-12);
	Kaum ein anderes Phänomen prägt unseren Alltag so stark wie das Wetter. Wie aber entstehen Wolken, Niederschlag und Wind? Wie bilden sich Hochdruck- und Tiefdruckgebiete? Wie kommt es zum Föhn? Und was ist eigentlich der Unterschied zwischen Wetter und Klima? All diesen Fragen geht die DVD nach. Auch die Wetterbeobachtung, bestimmte Großwetterlagen und das Zeichnen, Lesen und Auswerten eines Klimadiagrammes werden behandelt.			
5501209	Ecuador - Höhenstufen in den Anden; Ecuador - Pisos Altitudinales de los Andes			
	O	52 min f	2010	A(8-12);
	Wie eine riesige Mauer erheben sich die Anden im Westen Südamerikas, steigen vom feuchtheißen Regenwald bis in die Eisregionen der über 6000 Meter hohen Gipfel auf. Mit der Höhe nehmen die Temperaturen ab und die Niederschläge zu. Alexander von Humboldt erkannte diesen Zusammenhang schon vor über 200 Jahren. Das Medium erläutert, wie sich das Klima, die Vegetation und auch die landwirtschaftliche Nutzung mit der Höhe ändern. Zusatzmaterial ROM-Teil: 6 Arbeitsblätter (deutsch, spanisch); didaktische Hinweise; Ergänzende Unterrichtsmaterialien.			
5501211	Klimaschutz im Schulalltag - So sparen Schüler Energie			
	O	24 min f	2010	A(8-11);
	Der Energieverbrauch der Menschen steht in engem Zusammenhang mit globalen Klimaveränderungen, die oft schwerwiegende Folgen haben. Umso wichtiger ist deshalb die Frage, wo und auf welche Weise jeder einzelne zur Senkung des Energieverbrauchs beitragen kann. Die didaktische DVD begreift die Schule als ideales Aktionsfeld für energiesparende Maßnahmen und zeigt Möglichkeiten, Schülerinnen und Schüler zum energiebewussten Verhalten anzuleiten. Umfangreiches Arbeitsmaterial und interaktive Übungen im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD. Die Maßnahmen und Aktionen in der gezeigten Schule sind beispielhaft und idealtypisch. Vor der Umsetzung in der eigenen Schule sollte das vertiefende Begleitmaterial zu Rate gezogen werden.			
	<u>Afrika</u>			
5501505	Vom Regenwald in die Savanne			
	O	23 min	2013	A(7-13);

	Am Beispiel von Ghana wird anhand eines Querschnitts vom tropischen Regenwald über die Feuchtsavanne in die Trockensavanne eine Einführung in die Landschaftszonen Westafrikas gegeben. Dabei wird jeweils - unterschieden nach Food Crops und Cash Crops - der Anbau typischer Baum- und Feldfrüchte gezeigt und der Zusammenhang zwischen Klima und Wachstumsbedingungen hergestellt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510458	Klimawandel in den Alpen			
	O	20 min f	2004	A(7-13); Q;
	Forscher gehen den Folgen der Klimaerwärmung in den Alpen auf den Grund. Sie beobachten, dass Unwetter stärker werden und immer häufiger auftreten, dass Gletscher schrumpfen, Bergstürze, Steinschlag, Muren und Überschwemmungen zunehmen. Hat das ewige Eis der Gletscher ein Ablaufdatum bekommen? Wie wirkt sich der Klimawandel auf die Vegetation in den Alpen aus? Der Film zeigt an aktuellen Beobachtungen den Stand der wissenschaftlichen Untersuchungen auf.			
5511022	Treibhauseffekt und Ozonloch			
	O	17 min f	2013	A(9-13);
	Der anthropogene Treibhauseffekt und das Ozonloch werden heute häufig in einem Atemzug genannt. In aufwendigen Animationen erklärt die FWU- Produktion, dass die zwei Phänomene allerdings auf sehr unterschiedlichen physikalisch- chemischen Vorgängen beruhen. Der Einfluss des Menschen spielt jedoch in beiden Fällen eine große Rolle. Wie stark Treibhauseffekt und Ozonloch das Leben auf der Erde in Zukunft beeinflussen, liegt daher in unserer Hand. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511032	Tageszeiten und Jahreszeiten			
	O	15 min f	2013	A(5-8);
	Die Tageszeiten und Jahreszeiten bestimmen den Rhythmus unseres Alltags. Wenn es bei uns Nacht ist, sitzt man in Asien schon am Frühstückstisch. Und wenn bei uns im Winter der Schnee rieselt, herrscht in anderen Teilen der Erde gerade Hochsommer. Die FWU-Produktion erklärt anhand anschaulicher Animationen, wie unsere Tageszeiten und Jahreszeiten entstehen und warum diese in den verschiedenen Regionen der Erde unterschiedlich ausgeprägt sind. Neben Film, Sequenzen und Grafiken stehen auf der DVD zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511063	Der Passatkreislauf			
	O	25 min f	2014	A(7-12);
	Die Produktion erklärt, wie die Luftdruckunterschiede zwischen den Tiefdruckgebieten am Äquator und den Hochdruckgebieten an den Wendekreisen zustande kommen und wie sie durch die Passatzirkulation unter Einfluss der Corioliskraft ausgeglichen werden. Der ständige Luftmassenkreislauf, der sich jahreszeitlich verschiebt, bestimmt die Niederschlagsverteilung und das Auftreten von Regenzeiten und Trockenzeiten in den Tropen, wie am Beispiel von Afrika dargestellt wird. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511124	Der Gletscher- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Der Klimawandel hinterlässt sichtbare Spuren an den Gletschern überall auf der Welt. Tobi erkundet gemeinsam mit Gletscherforschern, wie es zum Abschmelzen der Gletscher kommt, welche Auswirkungen der Erderwärmung bereits messbar sind und wie sich die Situation weiter entwickeln könnte. Dabei erkundet er auch, wie Gletscher entstanden sind und schon seit Urzeiten die Landschaft und das Klima auf der Erde beeinflussen. Passend zum Film und den thematisch gegliederten Sequenzen unterstützen Arbeitsmaterialien die Sicherung und Vertiefung der Inhalte. Für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
5511127	Das Klima in Europa			
	O	22 min f	2015	A(6-10);

	Das Klima in Europa ist so vielgestaltig wie der Kontinent selbst - es reicht von subarktisch bis subtropisch. Die Produktion gibt mithilfe von Realaufnahmen und Animationen einen Überblick über die Differenzierung des Klimas in Europa und zeigt die Charakteristika der einzelnen Klimaregionen auf. Gleichzeitig werden die Unterschiede und ihre Ursachen sowie die Auswirkungen des Klimas auf das Leben und Wirtschaften der Menschen vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
551128	Ozeanien - Opfer des Klimawandels?			
	O	27 min f	2015	A(7-13); Q;
	Für viele Menschen ist die Inselwelt Ozeaniens der Inbegriff des "Paradieses". Vor allem die zahlreichen Atolle Ozeaniens sind jedoch zunehmend durch den Klimawandel bedroht. Doch wie sind diese besonderen Insel-Formationen eigentlich entstanden? Warum sind gerade sie für die Auswirkungen des Klimawandels besonders anfällig? Und was bedeutet das für ihre Bewohner? Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511239	Die äußeren Kräfte der Erde - Abtragung und Ablagerung			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Die exogenen Kräfte der Erde - also fließendes Wasser, Eis, Wind und Meer - gestalten und bestimmen die Oberflächenformen der Erde. Die Schwerkraft sowie die Arbeit der Flüsse, der Gletscher, des Windes oder der Brandung haben unsere Landschaften seit Millionen von Jahren geformt und formen sie noch heute. Die Produktion zeigt und erklärt die Prozesse von Abtragung, Transport und Ablagerung in anschaulichen Animationen und Realaufnahmen.			
5511252	Arktis und Antarktis			
	O	26 min f	2017	A(7-13);
	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
5511253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne			
	O	25 min f	2017	A(5-10);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska dass auch hier die Technisierung und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen wird thematisiert.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511310	Ökozonen der Erde			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5511315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene			

	O	18 min f	2018	A(5-10);
	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelt Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
5511317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bisher jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511378	Windkraft			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);

	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);

	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511448	Invasive Arten			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521124	Der Gletscher-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Der Klimawandel hinterlässt sichtbare Spuren an den Gletschern überall auf der Welt. Tobi erkundet gemeinsam mit Gletscherforschern, wie es zum Abschmelzen der Gletscher kommt, welche Auswirkungen der Erderwärmung bereits messbar sind und wie sich die Situation weiter entwickeln könnte. Dabei erkundet er auch, wie Gletscher entstanden sind und schon seit Urzeiten die Landschaft und das Klima auf der Erde beeinflussen. Passend zum Film und den thematisch gegliederten Sequenzen unterstützen Arbeitsmaterialien die Sicherung und Vertiefung der Inhalte. Für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
5521239	Die äußeren Kräfte der Erde - Abtragung und Ablagerung (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);

	Die exogenen Kräfte der Erde - also fließendes Wasser, Eis, Wind und Meer - gestalten und bestimmen die Oberflächenformen der Erde. Die Schwerkraft sowie die Arbeit der Flüsse, der Gletscher, des Windes oder der Brandung haben unsere Landschaften seit Millionen von Jahren geformt und formen sie noch heute. Die Produktion zeigt und erklärt die Prozesse von Abtragung, Transport und Ablagerung in anschaulichen Animationen und Realaufnahmen.			
5521252	Arktis und Antarktis (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-13);
	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
5521253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(5-10); J(10-16);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska, dass auch hier die Technisierung, das Internet und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Dabei wird auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen thematisiert. Die Produktion richtet sich dabei vorrangig an Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5521315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene (interaktiv)			
	O	18 min f	2018	A(5-10);
	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelt Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
5521317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bisher jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			

	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauflauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521378	Windkraft (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);

	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			

	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521448	Invasive Arten (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
55501878	Der Klimawandel in den Alpen			
	<i>Auswirkungen auf Mensch und Natur</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-13);
	In den Alpen sind die Auswirkungen des Klimawandels deutlich spürbar. Die Gletscher schmelzen - ohne wirksamen Klimaschutz werden sie bis zum Jahr 2100 weitgehend verschwunden sein. Auch der Permafrost, der ganzjährig gefrorene Untergrund, taut auf. Felswände verlieren dadurch an Stabilität. Die Folgen sind Bergstürze und Muren wie im Schweizerischen Bondo. Außerdem nehmen Extremwetterereignisse zu. Aufgrund der Erderwärmung sind Gebiete in tieferen Lagen nicht mehr schneesicher. Immer öfter werden Skipisten deshalb unter enormen Energie- und Wasserverbrauch künstlich beschneit. Mit dem Gletscherrückgang gehen wertvolle Wasserreserven verloren. So wird bereits heute in einigen Alpenregionen das Wasser im Sommer knapp.			
55501952	In der nördlichen Polarzone			
	<i>Klimawandel und wirtschaftliche Nutzung am Polarkreis</i>			
	O	ca. 16 min f	2020	A(7-13);
	Lebensfeindliche Umwelt, baumlose Tundra, Eis, klirrende Kälte, Schnee, Polartag und Polarnacht sind Kennzeichen der Region am nördlichen Polarkreis. Hier beginnt die nördliche Polarzone. Der Klimawandel wirkt sich auch hier aus. Gletscher schmelzen ab, die Eisdecke im Nordpolarmeer geht zurück, Weideland für Rentiere wird knapp. Der tauende Dauerfrostboden in der Tundra entwickelt sich zu einer ernst zu nehmenden Gefahr. Dem steht die neue wirtschaftliche Nutzung auf Spitzbergen, in Hammerfest in Norwegen sowie auf der Jamal- und Tschuktschen-Halbinsel in Sibirien gegenüber: die Ausbeutung der Öl- und Gasvorkommen.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Geowissenschaften</u>			
5555261	Reise an das Ende der Welt - Teisserenc, Piccard und die Erdatmosphäre			
	O	15 min f	2003	A(9-13); Q
	Zur Datenermittlung aus der Troposphäre und der Stratosphäre werden neben Flugzeugen auch Ballonsonden eingesetzt. Léon-Phillippe Teisserenc de Bort benutzte 1898 unbemannte Ballone als Sonden und Messplattformen, um einzelne Luftschichten zu erforschen, die höher als 10.000 Meter lagen. Das Ergebnis seiner Messreihen ergab ein Konzept, in dem die Atmosphäre in zwei Schichten unterteilt ist, die Troposphäre und die Stratosphäre. Am 27. Mai 1931 gelangten Auguste Piccard und sein Partner Paul Kipfer als erste Menschen unbeschadet mit einem Ballon in eine Höhe von 15785 Meter - in die Stratosphäre.			
5558484	Der verwundete Planet I			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);

	Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Der Film zeigt die Veränderung der Lebensbedingungen und die damit einhergehenden Klimaveränderungen und Umweltverschmutzungen seit der industriellen Revolution. Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse haben sich verändert, der Energiebedarf hat sich erhöht. Dies führte zu einem vermehrten Abbau fossiler Brennstoffe und Nutzung der Kernenergie. Luft, Atmosphäre, Boden und Meere werden verschmutzt. Auch das Problem des Bevölkerungswachstums wird dargestellt. Zusatzmaterial: 28 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 7 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.			
5558485	Der verwundete Planet II			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);
	Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Dieser Film zeigt die Konsequenzen der zerstörten Umwelt. Der Mensch betreibt Raubbau und zerstört dabei seinen eigenen Lebensraum. Die wachsende Müllproblematik von Chemikalien, Plastik- und Atommüll gefährdet und zerstört den Planeten. Was kann als Gesellschaft und als Individuum getan werden? Aufgezeigt werden Möglichkeiten, wie der "verwundete Planet" noch gerettet werden kann. Zusatzmaterial: 21 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 10 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			
5558779	Arterien der Ozeane			
	<i>Benjamin Franklin und der Golfstrom</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q
	Weil Postschiffe in der einen Richtung deutlich länger für die Überquerung des Atlantiks brauchten als in der anderen, machte sich Benjamin Franklin auf die Suche nach den Ursachen und stieß dabei auf den Golfstrom. Seine Erkenntnis leitete er aus Beobachtungen von Walfängern ab. Nachdem lange Zeit geheimnisvolle unterirdische Kräfte verantwortlich gemacht worden waren, hatte Franklin, der vor allem als Staatsmann hervortrat, das Hauptprinzip der Oberflächenströmung erkannt. Das Zusammenspiel von Passatwinden, Druckgefällen, Temperaturunterschieden und weiteren Faktoren ist für die Entstehung dieser Strömungen verantwortlich. In den Tiefen der Meere schlummert damit möglicherweise eine Energiequelle von morgen: Erste Pilotprojekte vor der Küste Englands versuchen die Strömungskraft zu nutzen. Auch auf das Klima in Europa hat der Golfstrom entscheidenden Einfluss: versiegte er, würden die Wintertemperaturen um fünf bis sechs Grad unter den heutigen Durchschnitt fallen und weite Teile Skandinaviens lägen unter einer Eisdecke. (2003) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Benjamin Franklin			
5559666	Der Golfstrom			
	<i>Eine Meeresströmung und ihr Einfluss auf das Klima</i>			
	O	ca. 15 min f	2012	A(5-9);
	In unserer gemäßigten Zone gedeihen Wein, Äpfel und Weizen. Auf gleicher geographischer Breite, im kanadischen Labrador, finden wir nur Tundra. Animierte Karten zeigen Ursachen dieser klimatischen Unterschiede: Sie verdeutlichen die Entstehung und den Verlauf des Golfstroms von der tropischen Zone bis ins Europäische Nordmeer, wo er abtaucht und zu einem kalten Tiefenstrom wird. Beispiele verdeutlichen, wie das Golfstromsystem das Klima in Europa beeinflusst und wie Meerestiere die Strömung nutzen. Abtauendes Eis in der Arktis weist auf den Klimawandel hin und thematisiert die Zukunft unserer „Warmwasserheizung“. Zusatzmaterial: zusätzliche Filmclips; Karten; Fotos; Diagramme; Texte; Arbeitsblätter; interaktive Arbeitsblätter.			
Biogeographie				
5500264	Wüsten der Erde - Lebensraum			
	<i>Arbeitsvideo / 5 Kurzfilme</i>			
	O	30 min f	2005	A(5-13); Q;

	<p>Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min)</p> <p>Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min)</p>			
Tiergeographie				
5500264	Wüsten der Erde - Lebensraum			
	<i>Arbeitsvideo / 5 Kurzfilme</i>			
	O	30 min f	2005	A(5-13); Q;
	<p>Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min)</p> <p>Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min)</p>			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500283	Die Kamele aus dem Morgenland			
	O	25 min f	2005	A(3-6);
	<p>Kamel oder Dromedar? - Egal, auf alle Fälle ein wahrer Lebenskünstler, hervorragend angepasst an die kargen Lebensbedingungen der Wüste. Kamele können nicht nur bis zu drei Wochen ohne Wasser auskommen, sondern obendrein auch noch sehr schnell rennen. Jedenfalls könnten die Beduinen ohne diese Paarhufer in der Wüste kaum überleben. Wie war das noch mit dem Ausspruch von Jesus? "Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr als . . ." Felix erklärt uns, wie dieses Zitat zustande gekommen sein könnte.</p>			
5500324	Lebensraum Wattenmeer			
	O	15 min f	1982	A(5-13);
	<p>Der Film stellt das Wattenmeer mit seinen extremen Lebensbedingungen vor und zeigt seine Bewohner mit ihren speziellen Anpassungsformen an diesen Lebensraum. Weiterhin lassen sich die einzelnen Stufen von Nahrungsketten, vom Plankton bis zu den Vögeln, verfolgen.</p>			
5500680	Ökosystem Korallenriff / The Coral Reef Ecosystem			
	O	88 min f	2008	A(7-13); Q;
	<p>Korallenriffe sind die größten von Lebewesen geschaffenen "Bauwerke" der Erde und gelten neben den tropischen Regenwäldern als die artenreichsten Lebensräume. Die DVD vermittelt nicht nur das nötige Grundwissen, um das Ökosystem Korallenriff verstehen zu können. Auch die enorme ökologische und ökonomische Bedeutung der Riffe für den Menschen, die vielfältigen Gefahren, denen sie ausgesetzt sind sowie die Möglichkeiten für ihre Erhaltung sind zentrale Themen dieser DVD. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Biologie/Englisch)</p>			
5500682	Braunbär, Luchs und Wolf - Rückkehr auf leisen Sohlen			
	O	42 min f	2008	A(5-13); Q;

	Sie kommen wieder, die einst ausgerotteten großen Jäger, welche bei uns nur in Märchen und Mythen überlebt haben. Mit Bär "Bruno" im Jahr 2006 in Bayern, den aus Polen eingewanderten und dort heimisch gewordenen Wölfen in der Oberlausitz sowie wieder angesiedelten Luchsen kehren langsam die dem Ökosystem Wald fehlenden Großjäger nach Deutschland zurück. Die didaktische DVD enthält den Film "Der Braunbär" (FWU-Produktion 42 01946), einen Film zur Lebensweise des Luchses und einen weiteren Film über wilde Wölfe in der Lausitz. Die mit vielen Vorurteilen und Problemen behaftete Rückkehr der drei Raubtiere wird am Beispiel des Braunbären Bruno in einem Kurzfilm thematisiert und ausführlich diskutiert. Im ROM-Teil der DVD finden sich didaktische Materialien wie Arbeitsblätter und Hinweise zur Einbindung in den Unterricht.			
	<u>Nationalparks in den USA / National Parks in the U.S.</u>			
5501205	Grand Canyon			
	O	40 min f	2010	A(8-12); Q;
	Der Grand Canyon ist einer von über 50 Nationalparks in den USA. Er zählt zu den großen Naturwundern der Erde und wird jedes Jahr von Millionen Menschen besucht. Die DVD behandelt die Geologie, die Pflanzen- und Tierwelt, die Geschichte und den Fremdenverkehr dieses Nationalparks. Ergänzend geben zahlreiche Bilder und Materialien im ROM-Teil einen Überblick über die Vielfalt der Nationalparks in den USA.			
5511031	Saurier - Vielfalt, Anpassung, Evolution			
	O	23 min f	2013	A(5-8);
	Saurier faszinieren die Menschen seit Jahrhunderten und das wird wahrscheinlich immer so bleiben. Obwohl oder gerade weil wir nicht wissen, wie sie wirklich aussahen. Was gibt es da Besseres, als ein paar der Grundsätze der Biologie mithilfe dieser imposanten Tiere zu erklären: Vielfalt, Anpassung und Evolution. Mit beeindruckenden Animationen gewährt die FWU-Produktion einen Einblick in die Welt der Riesenechsen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
	<u>Amazonien</u>			
5511161	Ökosystem tropischer Regenwald			
	O	23 min f	2015	A(7-13);
	Sie erstrecken sich rund um den Globus und beherbergen eine riesige Artenvielfalt - die tropischen Regenwälder haben es in sich! Über Millionen Jahre hinweg haben sie entlang des Äquators hochproduktive Ökosysteme ausgebildet. Und das, obwohl ihre Böden eigentlich sehr nährstoffarm sind. Aber der Nährstoffkreislauf des Regenwaldes folgt seinen eigenen Gesetzen. Am Beispiel des Amazonasgebietes stellt die Produktion dies eindrucksvoll dar. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511213	Tierwanderungen - Vögel und Wale			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5511270	Greifvögel, Falken und Eulen			
	O	24 min f	2017	A(5-8);
	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			

5511310	Ökozonen der Erde			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierrart.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5511392	Einheimische Singvögel			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511448	Invasive Arten			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);

	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5511496	Unsere Wilden - Hirsch, Hase, Reh			
	O	27 min	2020	A(5-8);
	Der Rothirsch gilt als letzter "König" in Deutschlands Wäldern und gehört neben dem Feldhasen und dem Reh zu den bekanntesten Wildtieren in unseren Breitengraden. Diese Produktion begleitet das Leben dieser drei Wildtiere im Rhythmus der Jahreszeiten.			
5511497	Haie			
	O	20 min	2020	A(6-10);
	Sie waren schon da, als Dinosaurier unseren Planeten bevölkerten. Sie haben verschiedene Lebensräume besiedelt und sitzen an der Spitze der Nahrungspyramide im Meer - Haie. Die zu Unrecht oft als „Monster“ bezeichneten Tiere zeigen außergewöhnliche Anpassungen an ihrem Lebensraum. Sie haben viele Funktionen im Ökosystem Meer und müssen von uns Menschen geschützt werden.			
5521213	Tierwanderung - Vögel und Wale (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(5-10);
	Einige Vogelarten sind nur im Sommer in ihrem Brutgebiet. Im Herbst fliegen sie weite Strecken in ihre Winterquartiere. Auch Wale legen auf ihren Wanderungen durch die Ozeane jährlich Tausende von Kilometern zurück. Welche Faktoren spielen bei diesem Zugverhalten eine Rolle? Warum bleiben die Tiere nicht einfach an einem Ort? Die Produktion beleuchtet Gründe und interessante Details des Phänomens der Tierwanderung.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521270	Greifvögel, Falken und Eulen (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(5-8);
	Adler und Bussarde, Geier und Eulen - sie sind die Herrscher der Lüfte. Diese Produktion wirft einen Blick auf die verschiedenen Arten der Greifvögel, Falken sowie Eulen und zeigt ihre Verbreitung ebenso wie die Anpassung an ihre Lebensweise. Außerdem werden bei diesen Raubvögeln die Zusammenhänge zwischen dem Körperbau und der Flugweise sowie der Schnabelform, ihren Jagdmethoden und der Nahrung erklärt.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferdes vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			

	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5521392	Einheimische Singvögel (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genauinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			

	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521448	Invasive Arten (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
Vegetationsgeographie				
5500146	Dattelpalmen und Oasen			
	O	11 min f	2003	A(7-10);
	Oasen sind grüne Inseln in der Wüste; weil es Wasser gibt, gibt es begrenzte landwirtschaftlich nutzbare Flächen. Die Dattelpalme ist die bestimmende und an den Lebensraum hervorragend angepasste Pflanze. Traditionelle Bewässerungssysteme nutzen die kostbare Ressource Wasser nachhaltig. In modernen Staatswesen hat sich das Leben in den Oasen und die Bedeutung der Dattelpalme wesentlich gewandelt. Kontextmedium zu 32/42 10426 "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl. Beispiel Oman" und 42 02325 "Wassermanagement in Oman".			
5500264	Wüsten der Erde - Lebensraum			
	<i>Arbeitsvideo / 5 Kurzfilme</i>			
	O	30 min f	2005	A(5-13); Q;

	<p>Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min)</p> <p>Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min)</p>			
5501209	Ecuador - Höhenstufen in den Anden; Ecuador - Pisos Altitudinales de los Andes			
	O	52 min f	2010	A(8-12);
	<p>Wie eine riesige Mauer erheben sich die Anden im Westen Südamerikas, steigen vom feuchtheißen Regenwald bis in die Eisregionen der über 6000 Meter hohen Gipfel auf. Mit der Höhe nehmen die Temperaturen ab und die Niederschläge zu. Alexander von Humboldt erkannte diesen Zusammenhang schon vor über 200 Jahren. Das Medium erläutert, wie sich das Klima, die Vegetation und auch die landwirtschaftliche Nutzung mit der Höhe ändern. Zusatzmaterial ROM-Teil: 6 Arbeitsblätter (deutsch, spanisch); didaktische Hinweise; Ergänzende Unterrichtsmaterialien.</p>			
	<u>Afrika</u>			
5501505	Vom Regenwald in die Savanne			
	O	23 min	2013	A(7-13);
	<p>Am Beispiel von Ghana wird anhand eines Querschnitts vom tropischen Regenwald über die Feuchtsavanne in die Trockensavanne eine Einführung in die Landschaftszonen Westafrikas gegeben. Dabei wird jeweils - unterschieden nach Food Crops und Cash Crops - der Anbau typischer Baum- und Feldfrüchte gezeigt und der Zusammenhang zwischen Klima und Wachstumsbedingungen hergestellt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501638	Pflanzenkunde - Wachstum unter extremen Bedingungen			
	O	25 min f	2012	A(5-11);
	<p>Es gibt über 350.000 Pflanzenarten. Dieser Artenreichtum konnte nur entstehen, da Pflanzen es geschafft haben, unter extremen Bedingungen zu überleben: Kälte, Lichtmangel, Wassermangel. . . Solche Extreme existieren nicht nur in den Polargebieten und in den Tropen, sondern auch in Mitteleuropa. Die FWU-Produktion zeigt anhand von lokalen Beispielen, wie Pflanzen an extreme Bedingungen angepasst sind und sie so den gesamten Planeten besiedeln konnten.</p>			
5510458	Klimawandel in den Alpen			
	O	20 min f	2004	A(7-13); Q;
	<p>Forscher gehen den Folgen der Klimaerwärmung in den Alpen auf den Grund. Sie beobachten, dass Unwetter stärker werden und immer häufiger auftreten, dass Gletscher schrumpfen, Bergstürze, Steinschlag, Muren und Überschwemmungen zunehmen. Hat das ewige Eis der Gletscher ein Ablaufdatum bekommen? Wie wirkt sich der Klimawandel auf die Vegetation in den Alpen aus? Der Film zeigt an aktuellen Beobachtungen den Stand der wissenschaftlichen Untersuchungen auf.</p>			
5511063	Der Passatkreislauf			
	O	25 min f	2014	A(7-12);
	<p>Die Produktion erklärt, wie die Luftdruckunterschiede zwischen den Tiefdruckgebieten am Äquator und den Hochdruckgebieten an den Wendekreisen zustande kommen und wie sie durch die Passatzirkulation unter Einfluss der Corioliskraft ausgeglichen werden. Der ständige Luftmassenkreislauf, der sich jahreszeitlich verschiebt, bestimmt die Niederschlagsverteilung und das Auftreten von Regenzeiten und Trockenzeiten in den Tropen, wie am Beispiel von Afrika dargestellt wird. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung</p>			
5511127	Das Klima in Europa			
	O	22 min f	2015	A(6-10);

	Das Klima in Europa ist so vielgestaltig wie der Kontinent selbst - es reicht von subarktisch bis subtropisch. Die Produktion gibt mithilfe von Realaufnahmen und Animationen einen Überblick über die Differenzierung des Klimas in Europa und zeigt die Charakteristika der einzelnen Klimaregionen auf. Gleichzeitig werden die Unterschiede und ihre Ursachen sowie die Auswirkungen des Klimas auf das Leben und Wirtschaften der Menschen vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511161	Ökosystem tropischer Regenwald			
	O	23 min f	2015	A(7-13);
	Sie erstrecken sich rund um den Globus und beherbergen eine riesige Artenvielfalt - die tropischen Regenwälder haben es in sich! Über Millionen Jahre hinweg haben sie entlang des Äquators hochproduktive Ökosysteme ausgebildet. Und das, obwohl ihre Böden eigentlich sehr nährstoffarm sind. Aber der Nährstoffkreislauf des Regenwaldes folgt seinen eigenen Gesetzen. Am Beispiel des Amazonasgebietes stellt die Produktion dies eindrucksvoll dar. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der walddreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511218	Vom Samen zur Blüte			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Apfelbaum oder Gänseblümchen - wir kennen sie alle. Beide gehören zu den Blütenpflanzen. Doch worin unterscheiden sie sich und was genau haben sie außer Blüten eigentlich gemeinsam? Was hat der dicke, stabile Stamm der Bäume mit dem dünnen Stängel von "Blumen" zu tun? Die Produktion stellt Gemeinsamkeiten und Unterschiede ausgewählter Blütenpflanzen vor und zeigt die Entwicklung vom Samen bis zur voll entwickelten Pflanze.			
5511236	Nationalparks und Biosphärenreservate			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	Im größten Teil Deutschlands ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate und über 100 Naturparks. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511260	Blütenlose Pflanzen			
	<i>Algen, Moose und Farne</i>			

	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511261	Samenausbreitung			
	O	11 min f	2017	A(5-7);
	Blütenpflanzen können nur dann neue Standorte besiedeln, wenn sich ihre Samen und Früchte möglichst weit von der Mutterpflanze weg ausbreiten. Diese Ausbreitung wird durch verschiedenste Tiere, den Wind, das Wasser oder durch spezielle Mechanismen der Pflanzen selbst gewährleistet. Auch der Mensch spielt hierbei eine wesentliche Rolle. Der Film vermittelt die Faszination der Ausbreitungsbiologie in unserer Natur- und Kulturlandschaft.			
5511310	Ökozonen der Erde			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511313	Einheimische Pflanzenfamilien			
	O	19 min f	2018	A(5-7);
	Auf einer Sommerwiese kann man viele verschiedene Blüten bewundern. Aber Blüte ist nicht gleich Blüte. Manche ähneln sich, manche sehen bereits auf den ersten Blick unterschiedlich aus und manche erst auf den zweiten. Was genau blüht denn da nun? Hier werden die wichtigsten einheimischen Pflanzenfamilien (z. B. Kreuzblütler, Rosengewächse, Schmetterlings- oder Lippenblütler) mit ihren typischen Merkmalen vorgestellt.			
5511316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen?</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5511317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bisläng jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);

	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5511396	Wasserhaushalt der Pflanzen			
	O	19 min	2019	A(10-13);
	Ob riesiger Mammutbaum oder kleine Wiesenblume - Pflanzen können ohne ein Pumpsystem, wie unser Herz, Wasser und Nährstoffe in der gesamten Pflanze verteilen. Dafür ist ein Zusammenspiel verschiedener Organe und Mechanismen notwendig. Die Produktion erklärt am Aufbau der Pflanzenorgane Wurzel, Sprossachse und Blatt die grundlegenden Vorgänge der Aufnahme, Verteilung und Abgabe von Wasser in einer Gefäßpflanze. Anschließend werden verschiedene Anpassungen an die Wasserverfügbarkeit vorgestellt.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			

5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der walddreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521218	Vom Samen zur Blüte (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Apfelbaum oder Gänseblümchen - wir kennen sie alle. Beide gehören zu den Blütenpflanzen. Doch worin unterscheiden sie sich und was genau haben sie außer Blüten eigentlich gemeinsam? Was hat der dicke, stabile Stamm der Bäume mit dem dünnen Stängel von "Blumen" zu tun? Die Produktion stellt Gemeinsamkeiten und Unterschiede ausgewählter Blütenpflanzen vor und zeigt die Entwicklung vom Samen bis zur voll entwickelten Pflanze.			
5521236	Nationalparks und Biosphärenreservate (interaktiv)			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	In Deutschland ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521260	Blütenlose Pflanzen			

	<i>Algen, Moose und Farne (interaktiv)</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-9);
	Als älteste Pflanzen der Erde haben sich die Algen, Moose und Farne bereits vor mehreren hundert Millionen Jahren entwickelt. Auch wenn die blütenlosen Pflanzen insgesamt weniger Vertreter als die Blütenpflanzen haben, ist ihre Bedeutung für den Naturhaushalt und in den Kreisläufen der Erde nicht zu unterschätzen. Die Produktion stellt diese samenlosen Pflanzen genauer vor und erklärt anschaulich die Generationswechsel bei der Fortpflanzung.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521261	Samenausbreitung (interaktiv)			
	O	11 min f	2017	A(5-7);
	Blütenpflanzen können nur dann neue Standorte besiedeln, wenn sich ihre Samen und Früchte möglichst weit von der Mutterpflanze weg ausbreiten. Diese Ausbreitung wird durch verschiedenste Tiere, den Wind, das Wasser oder durch spezielle Mechanismen der Pflanzen selbst gewährleistet. Auch der Mensch spielt hierbei eine wesentliche Rolle. Der Film vermittelt die Faszination der Ausbreitungsbiologie in unserer Natur- und Kulturlandschaft.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521313	Einheimische Pflanzenfamilien (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-7);
	Auf einer Sommerwiese kann man viele verschiedene Blüten bewundern. Aber Blüte ist nicht gleich Blüte. Manche ähneln sich, manche sehen bereits auf den ersten Blick unterschiedlich aus und manche erst auf den zweiten. Was genau blüht denn da nun? Hier werden die wichtigsten einheimischen Pflanzenfamilien (z. B. Kreuzblütler, Rosengewächse, Schmetterlings- oder Lippenblütler) mit ihren typischen Merkmalen vorgestellt.			
5521316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen? (interaktiv)</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5521317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bisläng jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			

	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeeirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
	<u>Pflanzenkunde</u>			
5521396	Wasserhaushalt der Pflanzen (interaktiv)			
	O	19 min	2019	A(10-13);
	Ob riesiger Mammutbaum oder kleine Wiesenblume - Pflanzen können ohne ein Pumpsystem, wie unser Herz, Wasser und Nährstoffe in der gesamten Pflanze verteilen. Dafür ist ein Zusammenspiel verschiedener Organe und Mechanismen notwendig. Die Produktion erklärt am Aufbau der Pflanzenorgane Wurzel, Sprossachse und Blatt die grundlegenden Vorgänge der Aufnahme, Verteilung und Abgabe von Wasser in einer Gefäßpflanze. Anschließend werden verschiedene Angepasstheiten an die Wasserverfügbarkeit vorgestellt.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			

	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5552795	Die Donau			
	<i>Ein Strom durch halb Europa</i>			
	O	34 min f	2009	A(5-13); J(12-18); Q;
	Die Donau ist der zweitgrößte Fluss Europas. In Donaueschingen beginnt der später so mächtige Strom im Zusammenfluss seiner beiden Quellflüsschen Breg und Brigach als schmaler Wasserweg. Auf ihrem langen Weg bis ins Schwarze Meer, vorbei an bedeutenden Orten und Städten, durch Gebirge, wilde Schluchten und weite Täler, gesäumt von Wäldern, Feldern und Weinbergen, verbindet die Donau eine Vielzahl unterschiedlicher Kultur-, Wirtschafts- und Lebensräume. Der Film folgt dem Lauf der Donau von Westen nach Osten. Auch mit den verheerenden Eingriffen in die Ökologie, mit Flussregulierungen, Kraftwerken, Talsperren und Stauseen setzt sich der Film auseinander. Ein weiterer Themenschwerpunkt gilt der wirtschaftlichen Bedeutung der Donau hinsichtlich der Energiegewinnung und als wichtige Verkehrsader. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
Geoökologie				
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510602	Wie ewig ist das ewige Eis?			
	O	24 min f	2007	A(1-7);
	Willis Wissbegier führt ihn diesmal auf einen Gletscher. Auf dem Vernagtferner in den Öztaler Alpen trifft er sich mit einem Gletscherforscher. Dieser erklärt ihm, wie ein Gletscher entsteht, und dass das Eis sogar Zeugnisse der Vergangenheit bewahrt. So wurde in den Öztaler Alpen auch der so genannte Ötzi gefunden. Im Archäologiemuseum von Bozen informiert sich Willi über diesen sensationellen Gletscherfund. Zurück auf dem Vernagtferner, erfährt Willi, dass das "ewige Eis" heute gefährdet ist. Durch den Klimawandel sind die meisten Gletscher in den Alpen stark geschrumpft. Das könnte zum ernstesten Problem werden, denn die Gletscher sind riesige Wasserspeicher und unter anderem wichtig für die Trinkwasserversorgung. Auf dem Vernagtferner wurde deshalb eine Messstation eingerichtet, um ganz genau zu erforschen, unter welchen Bedingungen der Gletscher sein Eis verliert und ob der Mensch diese Entwicklung beeinflussen kann.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5559383	Darwins Alptraum (OmU)			
	<i>Drama am Victoriasee</i>			

	O	ca. 105 min f	2004	A(9-13); Q
	In den 1960ern wurde ein neue Spezies im Viktoriasee ausgesetzt: Der Nilbarsch, ein gefräßiger Räuber, merzte fast den gesamten Bestand einheimischer Fische aus. Unternommen wird dagegen jedoch nichts, denn die weißen Filets des Nilbarsches sind ein weltweiter Exportschlager. Riesige Flugzeuge treffen täglich ein um den Fischfang gegen Kalaschnikows und Munition zu tauschen. So hat die multinationale Fisch- und Waffenindustrie ein Bündnis am Ufer des Binnensees geschaffen: eine Armee einheimischer Fischer, Weltbankvertreter, Straßenkinder, afrikanischer Minister, EU-Kommissare, tansanischer Prostituiertes und russischer Piloten. Zusatzmaterial: Zwei Artikel aus dem P.M. Magazin.			
Ökosystem				
5500041	Das Wattenmeer - Lebensräume, Gefährdung, Schutz			
	O	16 min f	2001	A(7-10);
	Dünen, Salzwiesen und Watt bilden einen einzigartigen Lebensraum. Zahlreiche Gefährdungen drohen, ihn zu zerstören. Mit Hilfe der Nationalparks soll ein besserer Schutz durchgesetzt werden.			
5500146	Dattelpalmen und Oasen			
	O	11 min f	2003	A(7-10);
	Oasen sind grüne Inseln in der Wüste; weil es Wasser gibt, gibt es begrenzte landwirtschaftlich nutzbare Flächen. Die Dattelpalme ist die bestimmende und an den Lebensraum hervorragend angepasste Pflanze. Traditionelle Bewässerungssysteme nutzen die kostbare Ressource Wasser nachhaltig. In modernen Staatswesen hat sich das Leben in den Oasen und die Bedeutung der Dattelpalme wesentlich gewandelt. Kontextmedium zu 32/42 10426 "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl. Beispiel Oman" und 42 02325 "Wassermanagement in Oman".			
5500148	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	2003	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems.			
5500149	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Das Ökosystem</i>			
	O	15 min f	2003	A(7-13); J(14-16);
	Ausgerichtet auf Amazonien, das größte Regenwaldgebiet der Erde, stellt der Film den tropischen Regenwald als Lebensraum vor. Er zeigt die Pflanzenfülle, vermittelt Eindrücke von der Üppigkeit des Wachstums, das der häufige Regen begünstigt, und weist auf den unerwarteten Kontrast zwischen der riesigen Artenzahl und der Seltenheit der allermeisten Arten hin. Struktur und wichtige Umweltfaktoren im Ökosystem werden erläutert. Einzelbeispiele der Lebensweise im Regenwald belegen, dass der Mangel an wichtigen Nährstoffen ein wesentliches Kennzeichen dieses Systems ist. Deshalb auch ist eine intensive Nutzung durch den Menschen nicht möglich.			
5500264	Wüsten der Erde - Lebensraum			
	<i>Arbeitsvideo / 5 Kurzfilme</i>			
	O	30 min f	2005	A(5-13); Q;
	Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min) Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min)			

5500290	Tropenholz - Wege zur nachhaltigen Nutzung			
	O	24 min f	2006	A(8-13); BB; Q;
	Die Regenwälder sind in Gefahr. Proteste und Boykottaufrufe von Umweltschützern sensibilisierten nicht nur die Verbraucher für die Erhaltung der Wälder, sondern beeinflussten auch die internationale Politik und die tropische Forstwirtschaft, sich für einen pfleglichen Umgang mit den Holzressourcen stark zu machen. Am Beispiel Malaysia zeigt der Film verschiedene Ansätze für schonende Holzwirtschaft und plädiert für die Einführung eines Gütesiegels für angebotenes Holz, das nachweislich aus nachhaltig genutzten Wäldern stammt. (1:1-Überspielung)			
5500324	Lebensraum Wattenmeer			
	O	15 min f	1982	A(5-13);
	Der Film stellt das Wattenmeer mit seinen extremen Lebensbedingungen vor und zeigt seine Bewohner mit ihren speziellen Anpassungsformen an diesen Lebensraum. Weiterhin lassen sich die einzelnen Stufen von Nahrungsketten, vom Plankton bis zu den Vögeln, verfolgen.			
5500330	Lebensraum Boden			
	O	17 min f	2006	A(9-13); Q;
	Bodenentwicklung, Bodenbestandteile, Leben im Boden, biochemische Vorgänge im Boden und ihre Beeinflussung durch den Menschen.			
5500396	Tropischer Regenwald in Amazonien: Naturraum			
	O	3:13 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das traditionelle Leben der Yanomami, das sich an das empfindliche Ökosystem des Regenwaldes angepasst hat. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), eine Grafik sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500397	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erschließung und Besiedelung			
	O	3:52 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie das Amazonasgebiet durch den Bau von Straßen erschlossen und dann von Kleinbauern besiedelt wurde. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500398	Tropischer Regenwald in Amazonien: Holzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Holzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500399	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Erzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500400	Tropischer Regenwald in Amazonien: Umweltzerstörung und Umweltschutz			
	O	1:58 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, dass die Industrieländer maßgeblich an der Zerstörung des Regenwaldes beteiligt sind und dringend etwas für den Umweltschutz unternehmen sollten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500506	Tropischer Regenwald in Amazonien - Nutzung und Zerstörung			
	O	58 min f	2005	A(7-13); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. Die DVD bietet neben dem Film in deutscher und englischer Sprachfassung auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
5500527	Leben in Polargebieten - Bei den Inuit in Grönland			
	O	44 min f	2007	A(5-13); J(14-18); Q;

	Das Leben in den Polargebieten ist durch extreme Klimaverhältnisse geprägt. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht der Film "Grönland - Aus dem Leben der Inuit" (auch 42 02591). Er erzählt vom Alltag eines 12-jährigen Jungen, der zum ersten Mal mit zur Seehundjagd geht. Darüber hinaus bietet die DVD weitere Kurzfilme, z.B. zum "Sonnenfest im Eis", mit dem die Grönländer nach der winterlichen Polarnacht alljährlich die ersten Sonnenstrahlen feiern. Grafiken, Bilder und ergänzende Informationen, die das traditionelle und das moderne Leben der Inuit beleuchten, ergänzen das Programm. Im DVD-ROM-Teil stehen didaktische Hinweise, Arbeitsblätter und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500544	Die Ostsee - Küstenformen und Küstenschutz			
	O	27 min f	2002	A(5-10);
	Die deutsche Ostseeküste stellt einen idealen Beispielraum für die Darstellung der Küstenschutzproblematik und die Erarbeitung aktueller morphodynamischen Prozesse dar. Die Entstehung der landschaftlichen Großformen wird ausführlich dargestellt. Abtragung, Transport und Ablagerung können anhand von kurzen Filmsequenzen, Grafiken und Realbildern Schritt für Schritt erarbeitet werden. Regionalbeispiele, umfangreiches Filmmaterial und Arbeitsblätter (im ROM-Teil) stehen zur Festigung und Vertiefung der Inhalte zur Verfügung.			
5500563	Der tropische Regenwald - Ökosystem, Nutzung, Zerstörung			
	O	65 min f	2004	A(7-13); Q;
	Die tropischen Regenwälder sind ein üppiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Doch das Ökosystem ist in Gefahr. Überall auf der Erde werden die tropischen Regenwälder erschlossen, genutzt und fortschreitend zerstört. Im Mittelpunkt dieser didaktischen FWU-DVD stehen die Filme "Tropischer Regenwald in Amazonien: Das Ökosystem" (Biologie) und "Tropischer Regenwald in Amazonien: Nutzung und Zerstörung" (Geographie). Ergänzend werden in zahlreichen Bildern, Grafiken, Karten und Filmsequenzen die Themen Klima, Boden, Tier- und Pflanzenwelt behandelt. Die Inhalte sind vielfältig interaktiv verknüpft und eignen sich für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Biologie). Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien des ROM-Teils direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500603	Ökologischer Landbau / Eco-Farming			
	O	55 min f	2002	A(7-13); Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weit reichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern. (1:1-Überspielung; sequenziert mit Einstiegspunkten, deutsche und englische Sprachfassung)			
5500624	Eco-Farming			
	O	15 min f	2007	A(7-13); Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weit reichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern. Signatur der bilingualen Fassung: 55 00603.			
5500625	Ökologischer Landbau			
	O	15 min f	2007	A(7-13); BB; Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weitreichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500631	Alpen und Alpenvorland			
	O	70 min f	2008	A(5-10); Q;

	Der südlichste Naturraum Deutschlands ist das Alpenvorland, das an das Hochgebirge der Alpen grenzt. Filme, Tricksequenzen, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Gebirgsbildung, die Höhenstufen der Alpen und die Oberflächenformen des Alpenvorlandes, die von den Gletschern der Eiszeit geprägt wurden, stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500664	Wasserkraft			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Die Wasserkraft erlebt derzeit als erneuerbare und klimaneutrale Energiequelle eine bedeutende Renaissance. Neben konventionellen Wasserkraftwerken an Flussläufen und Stauseen bieten neue Entwicklungen im Bereich der Gezeiten- und Wellenkraftwerke ein großes Nutzungspotenzial, das kontinuierlich ausgebaut wird. Auf der Didaktischen FWU-DVD veranschaulichen Film und Animationen traditionelle und moderne, innovative Methoden der Energiegewinnung aus Wasserkraft und erläutern deren Funktionsweisen. Ergänzt wird die Filmneuproduktion durch Bilder, Grafiken und ausführliches Unterrichtsmaterial, didaktische Hinweise sowie Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500676	Vom Erzgebirge zum Elbsandsteingebirge			
	O	35 min f	2008	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen, aber auch fruchtbare Becken und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen das Erzgebirge und das Elbsandsteingebirge. Filme, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern ihre Entstehung und thematisieren die Bedeutung der Rohstoffe und des Bergbaus, des Waldes und der Holzverarbeitung sowie des Fremdenverkehrs für die Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500680	Ökosystem Korallenriff / The Coral Reef Ecosystem			
	O	88 min f	2008	A(7-13); Q;
	Korallenriffe sind die größten von Lebewesen geschaffenen "Bauwerke" der Erde und gelten neben den tropischen Regenwäldern als die artenreichsten Lebensräume. Die DVD vermittelt nicht nur das nötige Grundwissen, um das Ökosystem Korallenriff verstehen zu können. Auch die enorme ökologische und ökonomische Bedeutung der Riffe für den Menschen, die vielfältigen Gefahren, denen sie ausgesetzt sind sowie die Möglichkeiten für ihre Erhaltung sind zentrale Themen dieser DVD. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Biologie/Englisch)			
5500683	Wüsten im Vormarsch - Spanien trocknet aus			
	O	20 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die Wüsten breiten sich aus, auch im Süden Europas. Schuld daran ist nicht nur die Klimaerwärmung, sondern auch der ständig steigende Wasserverbrauch durch Landwirtschaft, Bauboom und Fremdenverkehr. Am Beispiel Spanien dokumentiert die Didaktische FWU-DVD eine schleichende Umweltkatastrophe. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500944	Der Harz			
	O	28 min f	2009	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser DVD steht der Harz - das höchste Gebirge Norddeutschlands. Der Film sowie die Zusatzmaterialien stellen diese Landschaft vor, erläutern ihre Entstehung, das Klima und die Bedeutung als "Regenfänger" und "Wasserspeicher", thematisieren die Entwicklung des Bergbaus sowie des Fremdenverkehrs in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501088	Ökosystem Wattenmeer: Die Dünen			

	O	2:29 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt die Entstehung von Dünen und stellt verschiedene Arten von Dünen vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), eine Interaktion und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501089	Ökosystem Wattenmeer: Das Watt			
	O	3:45 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz stellt den Lebensraum "Watt" vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501090	Ökosystem Wattenmeer: Die Salzwiese			
	O	2:07 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz stellt den Lebensraum "Salzwiese" vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501091	Ökosystem Wattenmeer: Gefährdung des Wattenmeeres			
	O	4:26 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt Ursachen für die Gefährdung des Lebensraums Wattenmeer und die daraus entstehenden Probleme. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501092	Ökosystem Wattenmeer: Schutz des Wattenmeeres			
	O	2:30 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie heute versucht wird, das Ökosystem Wattenmeer zu schützen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501093	Bundle: Ökosystem Wattenmeer			
	O	21:50 min f	2010	A(7-10);
	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 01088 Ökosystem Wattenmeer: Die Dünen 55 01089 Ökosystem Wattenmeer: Das Watt 55 01090 Ökosystem Wattenmeer: Die Salzwiese 55 01091 Ökosystem Wattenmeer: Gefährdung des Wattenmeeres 55 01092 Ökosystem Wattenmeer: Schutz des Wattenmeeres			
	<u>Nationalparks in den USA / National Parks in the U.S.</u>			
5501205	Grand Canyon			
	O	40 min f	2010	A(8-12); Q;
	Der Grand Canyon ist einer von über 50 Nationalparks in den USA. Er zählt zu den großen Naturwundern der Erde und wird jedes Jahr von Millionen Menschen besucht. Die DVD behandelt die Geologie, die Pflanzen- und Tierwelt, die Geschichte und den Fremdenverkehr dieses Nationalparks. Ergänzend geben zahlreiche Bilder und Materialien im ROM-Teil einen Überblick über die Vielfalt der Nationalparks in den USA.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501206	Der Schwarzwald			
	O	26 min f	2010	A(5-12); Q;
	Der Schwarzwald ist das größte Mittelgebirge Deutschlands, geprägt von waldbedeckten Höhenzügen, lebendigen Traditionen, aber auch modernen Technologien. Die DVD stellt diese geschichtsträchtige Landschaft vor, erläutert ihre Entstehung, beleuchtet die Bedeutung des Bergbaus, der Holzwirtschaft, der traditionellen Gewerbe sowie des Fremdenverkehrs und thematisiert auch die Nutzung erneuerbarer Energien in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501259	Überfischung der Meere - The End of the Line			
	O	54 min f	2010	A(8-13); Q;

	Die weltweite Überfischung zählt zu den größten Problemen dieser Erde. Durch stetig effizienter werdende Fangtechniken wurde die systematische Ausbeutung der Meere in den letzten Jahrzehnten immer offensichtlicher. Zahlreiche Fischbestände sind bereits kollabiert und einige Arten sogar vom Aussterben bedroht. Dies hat dramatische Folgen für das Ökosystem Ozean und für den Menschen. Die didaktische DVD verdeutlicht den Schülerinnen und Schülern das Ausmaß dieser globalen Katastrophe, zeigt aber auch Möglichkeiten auf, diesem negativen Trend entgegen zu wirken.			
5501404	Ökologischer Landbau: Lebensgemeinschaft Boden / Gründüngung			
	O	4:42 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt verschiedene Organismen vor, die im Ackerboden eine Lebensgemeinschaft bilden. Anschließend werden das Prinzip und die Vorteile der Gründüngung erläutert. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501405	Ökologischer Landbau: Ökologische Kreisläufe			
	O	2:41 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt ökologische Kreisläufe und deren Bedeutung in der Landwirtschaft vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501406	Ökologischer Landbau: Anbaumethoden			
	O	4:06 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt verschiedene Anbaumethoden des ökologischen Landbaus vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501407	Ökologischer Landbau: Biologische Schädlingsbekämpfung / "Bio-Nahrung"			
	O	1:14 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt die Methode der biologischen Schädlingsbekämpfung vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501408	Bundle: Ökologischer Landbau			
	O	12:43 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01404 Ökologischer Landbau: Lebensgemeinschaft Boden / Gründüngung 55 01405 Ökologischer Landbau: Ökologische Kreisläufe 55 01406 Ökologischer Landbau: Anbaumethoden 55 01407 Ökologischer Landbau: Biologische Schädlingsbekämpfung / "Bio-Nahrung"			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501467	Die deutsche Ostseeküste			
	O	25 min f	2011	A(5-10);
	Die abwechslungsreichen Küsten der deutschen Ostsee sind von der Eiszeit geprägt und sie unterliegen einer ständigen Veränderung. Eine Reise von Flensburg bis Usedom führt zu den Besonderheiten dieses einzigartigen Naturraumes, erklärt die Entstehung der Küstenformen und beleuchtet die Bedeutung von Naturschutz, Fremdenverkehr, Wirtschaft und Verkehrsplanung. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501472	Grundwasser - Rohstoff und Lebensraum			
	O	23 min f	2011	A(6-12);
	Grundwasser ist lebenswichtig! Es dient vor allem als Trinkwasser und zur Bewässerung in der Landwirtschaft. Das Grundwasser ist aber auch Lebensraum für eine Vielzahl von Organismen: Bakterien, Krebstierchen, Würmer und Schnecken zum Beispiel. Im Mittelpunkt der DVD stehen die Entstehung und die Bedeutung des Grundwassers, seine Erschließung und Nutzung, die Gefährdung durch Schadstoffe sowie Grundwasserschutz und Sanierungsmaßnahmen.			
5501619	Renaturierung einer Flusslandschaft			
	<i>Nachhaltiges Umweltmanagement</i>			
	O	32 min f	2012	A(8-13);

	Einst wurden die Flüsse Mitteleuropas von natürlichen Auenlandschaften gesäumt. Der Mensch hat die Flüsse und Auen durch Flussregulierungen und Staudammprojekte massiv verändert - mit erheblichen Folgen für die Artenvielfalt und die Vielfalt der Lebensräume. Renaturierungsmaßnahmen dienen heute der Wiederherstellung naturnaher Flusslandschaften. Die Produktion begleitet die Redynamisierung einer Flusslandschaft an der Donau und dokumentiert damit ein Beispiel für ein gelungenes und nachhaltiges Umweltschutzprojekt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501620	Die deutsche Nordseeküste			
	O	24 min f	2012	A(5-10); Q;
	Der Einfluss der Gezeiten ließ an der deutschen Nordseeküste einen einzigartigen und sensiblen Naturraum entstehen. Auch Sturmfluten verändern immer wieder die Küstenlandschaft, die auch vom Menschen nachhaltig geprägt wird. Die FWU-Produktion erklärt die Entstehung der Küsten und Inseln sowie die Bedeutung von Küstenschutzmaßnahmen. Auf den Fremdenverkehr und die wirtschaftliche Nutzung und auf ökologische Probleme wird ebenfalls eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, fünf Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501637	Der Stickstoffkreislauf			
	O	15 min f	2012	A(8-11);
	Alle Lebewesen der Erde benötigen Stickstoff. Ein Großteil des Stickstoffs ist in der Atmosphäre als Gas vertreten. In dieser Form kann er allerdings von kaum einem Lebewesen verwertet werden. Die FWU-Produktion zeigt, wie der Stickstoffkreislauf funktioniert: Aus der Luft gelangt Stickstoff über Bakterien in Pflanzen und Tiere. Über ihre Ausscheidungen oder nach deren Tod gelangt er zurück in die Luft und der Kreislauf schließt sich.			
5501638	Pflanzenkunde - Wachstum unter extremen Bedingungen			
	O	25 min f	2012	A(5-11);
	Es gibt über 350.000 Pflanzenarten. Dieser Artenreichtum konnte nur entstehen, da Pflanzen es geschafft haben, unter extremen Bedingungen zu überleben: Kälte, Lichtmangel, Wassermangel. . . Solche Extreme existieren nicht nur in den Polargebieten und in den Tropen, sondern auch in Mitteleuropa. Die FWU-Produktion zeigt anhand von lokalen Beispielen, wie Pflanzen an extreme Bedingungen angepasst sind und sie so den gesamten Planeten besiedeln konnten.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510450	Täglich pfeift das Murmeltier			
	O	25 min f	2004	A(3-6);
	Hoch über dem Königssee wohnt eine ganz besondere Familie, die der Murmeltiere. Nach dem Winterschlaf ist das Gerangel groß, denn nur das stärkste, das Alpha-Weibchen darf seine Jungen zur Welt bringen. Ist die Rangordnung klar gestellt, so helfen alle mit, um die Jungen sicher aufzuziehen. Während Uhu und Steinadler eine Gefahr für die neugierigen Jungtiere darstellen, sind die Kühe höchstens aufdringlich. Felix erklärt anschaulich den Sinn der sozialen Hierarchie und das Wunder des Winterschlafes.			
5510546	Tankerunglück vor der Bretagne			
	O	16 min f	2006	A(6-13);
	Am 11. Dezember 1999 verunglückte der Tanker "Erika" vor der bretonischen Küste. Als die ersten Ölteppiche die Strände Nordfrankreichs erreichten, begann dort eine dramatische Rettungsaktion für die bedrohte Natur. Der Film zeigt die ökologischen Auswirkungen der Ölkatastrophe an der bretonischen Küste, wirft einen Rückblick auf die Havarie der Amoco Cadiz im Jahr 1978 und zeigt exemplarisch die Folgen solcher Unfälle für Mensch und Umwelt, für die Küstenfischerei, die Muschelzucht, die Salzgärten und den Tourismus.			

5510550	Das Elbsandsteingebirge			
	O	15 min f	2008	A(5-10); Q;
	Steile Schluchten und bizarre Felsformationen brachten dem Elbsandsteingebirge den Beinamen "Sächsische Schweiz". Jährlich kommen Tausende, um hier zu wandern, zu klettern und sich zu erholen. Eine zunehmende Zahl von Urlaubern bedeutet aber auch eine Gefährdung der Natur. Deshalb wurde im Jahr 1990 ein Teil des Gebirges zum Nationalpark Sächsische Schweiz erklärt. Zusammen mit dem in Tschechien angrenzenden Nationalpark Böhmisches Schweiz wird die Natur- und Kulturlandschaft des Elbsandsteingebirges grenzüberschreitend geschützt.			
5511025	Symbiosen			
	O	19 min f	2013	A(7-13);
	Die Liste ungewöhnlicher Partnerschaften in der Natur ist fast endlos. Manche wirken verblüffend und skurril. Viele sind jedoch fundamental wichtig für das Überleben ganzer Tier- und Pflanzengruppen oder die Funktion kompletter Ökosysteme. Die Produktion zeigt, welche Vorteile die Partner aus den verschiedenen Symbiosen ziehen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511031	Saurier - Vielfalt, Anpasstheit, Evolution			
	O	23 min f	2013	A(5-8);
	Saurier faszinieren die Menschen seit Jahrhunderten und das wird wahrscheinlich immer so bleiben. Obwohl oder gerade weil wir nicht wissen, wie sie wirklich aussahen. Was gibt es da Besseres, als ein paar der Grundsätze der Biologie mithilfe dieser imposanten Tiere zu erklären: Vielfalt, Anpasstheit und Evolution. Mit beeindruckenden Animationen gewährt die FWU-Produktion einen Einblick in die Welt der Riesenechsen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
	<u>Amazonien</u>			
5511064	Raubbau im tropischen Regenwald			
	O	21 min f	2014	A(7-11)
	Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511072	Ökosystem Boden			
	O	18 min f	2014	A(5-8);
	Wir stehen und gehen auf ihm, wir beackern ihn, ernten Getreide und Gemüse, das auf ihm gewachsen ist, fühlen ihn am Strand zwischen unseren Zehen, riechen ihn nach einem lauen Sommerregen - und doch wird der Boden von vielen Menschen als Dreck wahrgenommen, in dem Tiere leben, die bei einigen Ekel hervorrufen. Boden ist jedoch weit mehr als nur die oberste Schicht der Erde. Bei der Auseinandersetzung und Untersuchung von Böden können wir z. B. viel über die Entwicklung der Erde und das Zusammenleben innerhalb eines Ökosystems lernen. Der Lebensraum Boden stellt ein komplexes ökologisches Gefüge aus Gestein, organischem Material, Luft, Wasser und Lebewesen dar. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511127	Das Klima in Europa			
	O	22 min f	2015	A(6-10);
	Das Klima in Europa ist so vielgestaltig wie der Kontinent selbst - es reicht von subarktisch bis subtropisch. Die Produktion gibt mithilfe von Realaufnahmen und Animationen einen Überblick über die Differenzierung des Klimas in Europa und zeigt die Charakteristika der einzelnen Klimaregionen auf. Gleichzeitig werden die Unterschiede und ihre Ursachen sowie die Auswirkungen des Klimas auf das Leben und Wirtschaften der Menschen vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511130	Ressource Boden			
	O	19 min f	2015	A(7-10);

	Der Boden besitzt vielfältige Funktionen für uns Menschen. Auf ihm bauen wir Nahrungsmittel an oder gewinnen aus seinen Tiefen wertvolle Rohstoffe. Doch auch wenn unsere Böden unendlich scheinen, werden nutzbare Flächen weltweit immer knapper. Die Schülerinnen und Schüler werden mithilfe der Produktion für die Bedeutung der Ressource Boden sensibilisiert und erkennen, dass auch dieser "Rohstoff" nachhaltig genutzt und geschützt werden muss. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511132	Nachhaltigkeit			
	O	17 min f	2015	A(8-13); Q;
	"Nachhaltigkeit" ist heute in aller Munde und stellt auch im Unterrichtsalltag einen wichtigen Aspekt zahlreicher Kernthemen dar. Doch was bedeutet das eigentlich genau - nachhaltig leben? Die Produktion setzt sich zum Ziel, den häufig diffus verwendeten Begriff der "Nachhaltigkeit" greifbar zu machen. Dabei sollen sowohl seine globale Bedeutung aufgezeigt, als auch Handlungsmöglichkeiten auf regionaler und persönlicher Ebene vorgestellt werden. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511149	Das Wattenmeer - Ein einzigartiges Ökosystem			
	O	21 min f	2015	A(7-9);
	Das Wattenmeer ist ein ganz besonderes Ökosystem. Zweimal täglich fällt es trocken und bildet so ein gänzlich neues Biotop. Mit dieser Veränderung müssen die Bewohner zurechtkommen und besitzen deswegen spezielle Überlebensstrategien. Aber auch für Gäste wie die Zugvögel ist das Wattenmeer eine wichtige Anlaufstation. Diese existenzielle Bedeutung für viele Lebewesen erfordert einen besonderen Schutz. Denn das Wattenmeer ist vielerorts bedroht. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, ein Rollenspiel mit 13 Filmen, zahlreiche Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511161	Ökosystem tropischer Regenwald			
	O	23 min f	2015	A(7-13);
	Sie erstrecken sich rund um den Globus und beherbergen eine riesige Artenvielfalt - die tropischen Regenwälder haben es in sich! Über Millionen Jahre hinweg haben sie entlang des Äquators hochproduktive Ökosysteme ausgebildet. Und das, obwohl ihre Böden eigentlich sehr nährstoffarm sind. Aber der Nährstoffkreislauf des Regenwaldes folgt seinen eigenen Gesetzen. Am Beispiel des Amazonasgebietes stellt die Produktion dies eindrucksvoll dar. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511236	Nationalparks und Biosphärenreservate			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	Im größten Teil Deutschlands ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate und über 100 Naturparks. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511310	Ökozonen der Erde			

	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5511317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5511389	Die Ökologie von Seen			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflicht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521236	Nationalparks und Biosphärenreservate (interaktiv)			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	In Deutschland ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5521317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			

5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislau, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521389	Die Ökologie von Seen (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5531032	Tropischer Regenwald in Amazonien			

	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	1993	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. (Bei diesem Film handelt es sich um die gleichnamige FWU-Produktion 42 10271 mit deutscher Untertitelung für Schwerhörige). (Arbeitsgemeinschaft Behinderte in den Medien e. V.)			
5551286	Boden			
	<i>Lebensraum und Ökosystem</i>			
	O	19 min f	2009	A(5-13); SO; Q;
	Ausgehend von der Bedeutung des Bodens verdeutlicht der Film die vielfältigen, wechselseitigen Beziehungen mit den anderen Landschaftskomponenten. Bei der filmischen Erkundung werden die mannigfaltigen, bodenbildenden Faktoren und Prozesse, wie beispielsweise Verwitterung und Humusbildung genauso erläutert wie die geografischen Grundbegriffe Bodenprofil, Horizonte, Bodenart und -typ. In den letzten ca. 150 Jahren hat sich in der landwirtschaftlichen Produktion ein grundlegender Wandel vollzogen ohne den eine stabile, qualitativ hochwertige Versorgung der wachsenden Bevölkerung in den Industrienationen nicht möglich gewesen wäre. Der Film zeigt auch, dass manch unsensible menschliche Eingriffe in das Ökosystem Boden, irreparablen Folgen provoziert hat.			
5552795	Die Donau			
	<i>Ein Strom durch halb Europa</i>			
	O	34 min f	2009	A(5-13); J(12-18); Q;
	Die Donau ist der zweitgrößte Fluss Europas. In Donaueschingen beginnt der später so mächtige Strom im Zusammenfluss seiner beiden Quellflüsschen Breg und Brigach als schmaler Wasserweg. Auf ihrem langen Weg bis ins Schwarze Meer, vorbei an bedeutenden Orten und Städten, durch Gebirge, wilde Schluchten und weite Täler, gesäumt von Wäldern, Feldern und Weinbergen, verbindet die Donau eine Vielzahl unterschiedlicher Kultur-, Wirtschafts- und Lebensräume. Der Film folgt dem Lauf der Donau von Westen nach Osten. Auch mit den verheerenden Eingriffen in die Ökologie, mit Flussregulierungen, Kraftwerken, Talsperren und Stauseen setzt sich der Film auseinander. Ein weiterer Themenschwerpunkt gilt der wirtschaftlichen Bedeutung der Donau hinsichtlich der Energiegewinnung und als wichtige Verkehrsader. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
Umweltprobleme				
5500007	Wasserkreislauf			
	O	10 min f	2001	A(5-10);
	In Realaufnahmen und Zeichentrick wird der natürliche Wasserkreislauf mit seinen Nebenkreisläufen dargestellt und zum Schluss auf die Eingriffe des Menschen in den Kreislauf eingegangen.			
5500008	Vorsicht Grundwasser			
	O	15 min f	2001	A(8-13);
	Wir stehen am Anfang einer bedenklichen Entwicklung - der schleichenden Vergiftung des Grundwassers. Der Film zeigt die verschiedenen Faktoren, die zur Belastung des Grundwassers führen, und macht deutlich, dass die Aufbereitung von Trinkwasser mit einwandfreier Qualität immer schwieriger wird.			
5500019	Das Oberallgäu			
	<i>Landwirtschaft und Tourismus</i>			
	O	15 min f	2001	A(5-6);
	Am Beispiel von Oberstdorf und der Gemeinde Hindelang werden der Strukturwandel unter den Gesichtspunkten Landwirtschaft und Tourismus dargestellt und die Bemühungen um ein naturnahes Wirtschaften und einen "sanften Tourismus" zum Erhalt der Kulturlandschaft Allgäu problematisiert.			
5500025	Agrarindustrie in Deutschland - Hühnerfleischproduktion			
	O	15 min sw+f	2001	A(9-13); BB; Q;

	Am Beispiel der Hühnerfleischproduktion eines Agrarkonzerns in Niedersachsen werden agrarindustrielle Strukturen mit ihren räumlichen Verbundsystemen in West- und Ostdeutschland dargestellt. Thematisiert wird dabei die ethische, sozio-ökonomische und ökologische Problematik der standardisierten Massenproduktion.			
5500036	Klima in Sibirien und Mittelasien			
	<i>Beispiele des Kontinentalklimas</i>			
	O	16 min f	2001	A(7-13);
	Entlang eines Querschnitts, der vom Kältepol in Nordostsibirien bis in die vegetationslose Salzwüste im Tiefland von Turan reicht, thematisiert der Film kontinentale Klimaextreme. An Beispielen aus dem Umfeld ausgewählter Wetterstationen werden die Lebensbedingungen in den verschiedenen Klima- und Landschaftszonen sowie die Möglichkeiten und Folgen der Inwertsetzung durch den Menschen aufgezeigt.			
5500082	Der Aralsee - Ein See wird zur Wüste			
	O	16 min sw+f	2002	A(8-13);
	Die Zuflüsse des Aralsees werden zur Bewässerung der Baumwollmonokulturen Usbekistans angezapft. Der Film dokumentiert die anthropogenen Ursachen für die Austrocknung des Sees, die Auswirkungen des Trockenfallens auf den Menschen und die ganze Region.			
5500083	Trinkwassergefährdung durch die Landwirtschaft			
	O	16 min f	2002	A(8-13); Q;
	An Beispielen aus Bayern und Sachsen zeigt der Film den Konflikt zwischen Landwirtschaft und Wasserwerken angesichts der Nitratprobleme auf und stellt mögliche Lösungsstrategien dar. (1:1-Überspielung)			
5500086	Braunkohle - ein heimischer Energieträger			
	<i>Der Tagebau und seine Folgen im rheinischen Revier</i>			
	O	15 min f	2002	A(5-10);
	Die Braunkohle ist heute einer der wichtigsten Energieträger in der Bundesrepublik Deutschland. Am Beispiel des rheinischen Reviers werden tiefgreifende Konsequenzen, die die gigantischen Tagebaue für die ganze Region haben, dargestellt (Umsiedlung, Gewässerumleitung, Grundwasserabsenkung, Rekultivierung). Erklärt und gezeigt werden darüber hinaus die Entstehung der Braunkohle und die Stromerzeugung und -verteilung.			
5500146	Dattelpalmen und Oasen			
	O	11 min f	2003	A(7-10);
	Oasen sind grüne Inseln in der Wüste; weil es Wasser gibt, gibt es begrenzte landwirtschaftlich nutzbare Flächen. Die Dattelpalme ist die bestimmende und an den Lebensraum hervorragend angepasste Pflanze. Traditionelle Bewässerungssysteme nutzen die kostbare Ressource Wasser nachhaltig. In modernen Staatswesen hat sich das Leben in den Oasen und die Bedeutung der Dattelpalme wesentlich gewandelt. Kontextmedium zu 32/42 10426 "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl. Beispiel Oman" und 42 02325 "Wassermanagement in Oman".			
5500147	Erdöl und Erdgas aus der Nordsee			
	O	15 min f	2003	A(6-13); Q;
	Der Film informiert über Lage, Ausdehnung und wirtschaftliche Bedeutung der Erdöl- und Erdgasfelder in der Nordsee und thematisiert die technischen Probleme sowie die ökologischen Risiken, die sich bei der Erschließung der Lagerstätten durch Bohrinseln und durch den Bau unterirdischer Pipelines ergeben.			
5500159	Wasser aus der Sahara			
	<i>Bewässerungsprojekte in Libyen</i>			
	O	15 min f	2002	A(6-10);
	Die Schätze Libyens liegen verborgen unter den Weiten der Sahara. Mit den Einnahmen aus dem Verkauf des Erdöls finanziert Libyen eine Wassererschließungsmaßnahme, die weltweit ohne Vergleich ist. Unter der Sahara liegt ein "Meer" aus fossilem Grundwasser, das gefördert und im "Man-made-river", einem Kanal im Ausmaß eines Flusses, in die Küstenregionen geleitet wird, um dort die Bewässerung großer Gebiete zu ermöglichen. Umstritten ist, ob dieses Projekt ökonomisch und ökologisch sinnvoll ist.			
5500331	Waldsterben			

	<i>Symptome - Ursachen - Folgen - Maßnahmen</i>			
	O	23 min f	1984	A(8-13); J(14-18); Q;
	Der Film zeigt die verschiedenen Krankheitssymptome bei Nadel- und Laubbäumen und die Flächenschäden in einigen Gebieten unseres Landes. Danach werden die bekannten Ursachen des Waldsterbens (zum Beispiel Luftschadstoffe und deren Herkunft) und seine wirtschaftlichen Folgen besprochen.			
5500451	Wasser auf der Erde: Kläranlage			
	O	2:52 min f	2007	A(8-13);
	Wasser ist Rohstoff und Lebensmittel zugleich. Zu schade, um im Haushalt, in der Industrie und in der Landwirtschaft in gewaltigen Mengen verunreinigt zu werden. Bevor das Wasser in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt wird, muss es mechanisch, biologisch und vor allem chemisch wieder gereinigt werden. Der Film zeigt in Realaufnahmen die einzelnen Schritte dieser aufwendigen Klärung.			
5500531	Hochwasser - Grundlagen, Risiken, Abwehr			
	O	33 min sw+f	2007	A(5-13); Q;
	Hochwasser hat es schon immer gegeben. Doch erst der Mensch macht dieses Naturereignis zur Katastrophe. Er besiedelt Gebiete in Flussauen, baut Flüsse zu schnurgeraden und schnell fließenden Wasserstraßen aus, verkleinert und versiegelt die natürlichen Versickerungsflächen. Aktuelle Filmbeiträge, Bilder, Grafiken und Karten veranschaulichen natürliche und menschliche Ursachen für Hochwasser, Schäden, Vorhersage und Schutzmaßnahmen. Ein umfangreicher interaktiver DVD-ROM-Teil bietet ergänzend Lernmodule, Animationen und Forschungstouren, die zur Wissenserarbeitung motivieren. Arbeitsblätter, interaktive Übungen und ergänzende Unterrichtsmaterialien runden das Programm ab.			
5500544	Die Ostsee - Küstenformen und Küstenschutz			
	O	27 min f	2002	A(5-10);
	Die deutsche Ostseeküste stellt einen idealen Beispielraum für die Darstellung der Küstenschutzproblematik und die Erarbeitung aktueller morphodynamischen Prozesse dar. Die Entstehung der landschaftlichen Großformen wird ausführlich dargestellt. Abtragung, Transport und Ablagerung können anhand von kurzen Filmsequenzen, Grafiken und Realbildern Schritt für Schritt erarbeitet werden. Regionalbeispiele, umfangreiches Filmmaterial und Arbeitsblätter (im ROM-Teil) stehen zur Festigung und Vertiefung der Inhalte zur Verfügung.			
5500551	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	74 min f	2003	A(7-13); Q;
	Erdöl und Erdgas sind aus dem heutigen Leben kaum noch wegzudenken. Auf dieser didaktischen FWU-DVD werden neben der Entstehung der Erdöllagerstätten auch die Explorations- und Fördermethoden sowie verschiedene Fördergebiete vorgestellt. Auch die Erdölverarbeitung wird ausführlich behandelt. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung direkt aufrufbar. Durch die schrittweise Darstellung der Entstehungs- und Verarbeitungsprozesse eignet sich diese didaktische FWU-DVD auch für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Chemie). Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5500552	Golfstaaten - Beispiel Oman			
	<i>Erdöl und Wasser aus der Wüste</i>			
	O	65 min f	2003	A(7-13); Q;
	Erdöl und Wasser sind die wichtigsten Ressourcen für die Wüstenstaaten in der Golfregion. An Beispielen werden die ursprünglichen Lebens- und Wirtschaftsformen in der Golfregion vorgestellt und der rasante Modernisierungsprozess durch die Erdöleinkünfte veranschaulicht. Im Mittelpunkt dieser DVD-Video stehen die Filme "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl: Beispiel Oman", "Wassermanagement im Oman" und "Dattelpalmen und Oasen". Die Filmsequenzen werden durch zahlreiche Bilder, Karten und Grafiken ergänzt, die einen Vergleich zu anderen Staaten in der Golfregion bieten. Alle integrierten Medien sind über eine einfache, selbst erklärende grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5500567	Braunkohle - Entstehung, Gewinnung, Verwendung			
	O	41 min f	2004	A(5-13); Q;

	Braunkohle ist einer der wichtigsten Energieträger Deutschlands. An verschiedenen Beispielen aus dem Rheinischen, dem Lausitzer und dem Mitteldeutschen Braunkohlenrevier werden in zahlreichen Filmausschnitten, Bildern, Karten und Grafiken die Themen rund um die Braunkohle didaktisch aufbereitet: von der Entstehung in der Tertiärzeit zum Abbau in riesigen Tagebaubetrieben, von der Rekultivierung der Landschaft bis hin zur Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung der Braunkohle. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500590	China im Wandel - Wirtschaft und Wachstum			
	O	48 min f	2006	A(7-13); Q;
	Die chinesische Wirtschaft ist in den letzten 25 Jahren um jährlich 10 Prozent gewachsen, schneller, größer, intensiver als jede andere Industrienation der Geschichte. Das enorme Wachstum stellt das Land vor große Herausforderungen, der Graben zwischen Arm und Reich wächst. Die DVD porträtiert Gewinner und Verlierer des chinesischen Wirtschaftswunders und dokumentiert, wie dieser chinesische Boom jeden Tag aufs Neue möglich wird und was ihn ausmacht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500591	China im Wandel - Ernährung und Umwelt			
	O	30 min f	2006	A(7-13); Q;
	In China leben 20 Prozent der Weltbevölkerung von nur sieben Prozent des weltweiten Ackerbodens. Hier liegen Schlaraffenland und Hungersnot eng beieinander. Wie kann die größte Nation der Erde 1,3 Milliarden Menschen ernähren? Die DVD thematisiert, dass Chinas Wirtschaftsboom seinen Preis fordert: Industrieparks vertilgen in rasendem Tempo das beste Ackerland, verseuchen die Flüsse, vergiften das Grundwasser. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500655	Der Colorado - Wasser für den Wilden Westen / Colorado River - Water for the Wild West			
	O	40 min f	2008	A(8-13); Q;
	Der Colorado ist mehr als Naturwunder und Filmkulisse. Wir folgen dem Fluss von den Rocky Mountains bis nach Mexiko, wo er versickert, bevor er das Meer erreicht. Auf seinem Weg hat er tiefe Canyons gegraben und einzigartige Landschaften entstehen lassen. Sein Wasser aber wird heute intensiv genutzt, durch gewaltige Dämme zu riesigen Seen gestaut, die als Trinkwasserspeicher und zur Stromerzeugung dienen und Wüstenstädte wie Las Vegas versorgen. Plantagen, Farmen und Viehzüchter - sie alle haben Wasserrechte. Wasserverbrauch, Wassermangel und die ökologischen Folgen stehen im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD. Der DVD-ROM-Teil bietet umfangreiche, ergänzende didaktische Unterrichtsmaterialien. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englisch-Unterricht (Landeskunde USA).			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500664	Wasserkraft			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Die Wasserkraft erlebt derzeit als erneuerbare und klimaneutrale Energiequelle eine bedeutende Renaissance. Neben konventionellen Wasserkraftwerken an Flussläufen und Stauseen bieten neue Entwicklungen im Bereich der Gezeiten- und Wellenkraftwerke ein großes Nutzungspotenzial, das kontinuierlich ausgebaut wird. Auf der Didaktischen FWU-DVD veranschaulichen Film und Animationen traditionelle und moderne, innovative Methoden der Energiegewinnung aus Wasserkraft und erläutern deren Funktionsweisen. Ergänzt wird die Filmneuproduktion durch Bilder, Grafiken und ausführliches Unterrichtsmaterial, didaktische Hinweise sowie Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil.			
5500680	Ökosystem Korallenriff / The Coral Reef Ecosystem			
	O	88 min f	2008	A(7-13); Q;
	Korallenriffe sind die größten von Lebewesen geschaffenen "Bauwerke" der Erde und gelten neben den tropischen Regenwäldern als die artenreichsten Lebensräume. Die DVD vermittelt nicht nur das nötige Grundwissen, um das Ökosystem Korallenriff verstehen zu können. Auch die enorme ökologische und ökonomische Bedeutung der Riffe für den Menschen, die vielfältigen Gefahren, denen sie ausgesetzt sind sowie die Möglichkeiten für ihre Erhaltung sind zentrale Themen dieser DVD. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Biologie/Englisch)			

5500902	Gletscher im Wandel des Klimas			
	O	66 min f	2008	A(5-13); Q;
	Weltweit schmelzen die Gletscher. Ursache ist eine globale Klimaerwärmung, die langfristig auch eine Änderung der Lebensbedingungen für den Menschen zur Folge hat. Im Mittelpunkt dieser didaktischen DVD stehen die Gletscher der Alpen, Abtragungsformen und Ablagerungen des Eises und des Schmelzwassers sowie die Auswirkungen einer Klimaveränderung. Neben Filmsequenzen dokumentieren Bilder und Grafiken das Schwinden der Gletscher und vermitteln Informationen zum globalen Klimawandel. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500991	China - Die Grüne Mauer			
	O	18 min f	2009	A(7-13); Q;
	Die "Grüne Mauer" ist ein Projekt, das die Ernährung im volkreichsten Staat der Erde sichern soll. Nur ein geringer Teil der Fläche Chinas ist landwirtschaftlich nutzbar und diese Fläche muss erhalten, wenn nicht sogar erweitert werden. Konkret heißt das: die Erosion im zentralen Lössland und das Vordringen der zentralasiatischen Wüsten sollen durch Aufforstungs- und Bodenschutzmaßnahmen gestoppt werden. Der Film über dieses zentrale Problem der chinesischen Umweltpolitik rundet sowohl thematisch wie auch regional die Reihe unserer Neuproduktionen über China ab.			
5501259	Überfischung der Meere - The End of the Line			
	O	54 min f	2010	A(8-13); Q;
	Die weltweite Überfischung zählt zu den größten Problemen dieser Erde. Durch stetig effizienter werdende Fangtechniken wurde die systematische Ausbeutung der Meere in den letzten Jahrzehnten immer offensichtlicher. Zahlreiche Fischbestände sind bereits kollabiert und einige Arten sogar vom Aussterben bedroht. Dies hat dramatische Folgen für das Ökosystem Ozean und für den Menschen. Die didaktische DVD verdeutlicht den Schülerinnen und Schülern das Ausmaß dieser globalen Katastrophe, zeigt aber auch Möglichkeiten auf, diesem negativen Trend entgegen zu wirken.			
5501472	Grundwasser - Rohstoff und Lebensraum			
	O	23 min f	2011	A(6-12);
	Grundwasser ist lebenswichtig! Es dient vor allem als Trinkwasser und zur Bewässerung in der Landwirtschaft. Das Grundwasser ist aber auch Lebensraum für eine Vielzahl von Organismen: Bakterien, Krebstierchen, Würmer und Schnecken zum Beispiel. Im Mittelpunkt der DVD stehen die Entstehung und die Bedeutung des Grundwassers, seine Erschließung und Nutzung, die Gefährdung durch Schadstoffe sowie Grundwasserschutz und Sanierungsmaßnahmen.			
5501623	Energienutzung im Wandel			
	O	29 min f	2012	A(8-13); Q;
	Energie ist für unsere Industriegesellschaft überlebenswichtig. In Deutschland hat sich der Mix von Energieträgern in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert. Es gibt einen Ausstiegsbeschluss der Bundesregierung für die Kernenergie sowie für den Ausstieg aus dem subventionierten Steinkohlenbergbau. Zum Ausgleich ist der Ausbau erneuerbarer Energien vorgesehen. Doch wird dies ausreichen und welche Auswirkungen hat das für unsere Gesellschaft? Im ROM- Teil der Produktion stehen zusätzlich Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;

	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510546	Tankerunglück vor der Bretagne			
	O	16 min f	2006	A(6-13);
	Am 11. Dezember 1999 verunglückte der Tanker "Erika" vor der bretonischen Küste. Als die ersten Ölteppiche die Strände Nordfrankreichs erreichten, begann dort eine dramatische Rettungsaktion für die bedrohte Natur. Der Film zeigt die ökologischen Auswirkungen der Ölkatastrophe an der bretonischen Küste, wirft einen Rückblick auf die Havarie der Amoco Cadiz im Jahr 1978 und zeigt exemplarisch die Folgen solcher Unfälle für Mensch und Umwelt, für die Küstenfischerei, die Muschelzucht, die Salzgärten und den Tourismus.			
5510547	Alaska - Erdöl und Umwelt			
	O	21 min f	2006	A(8-13);
	Die Naturschutzgebiete Alaskas sind nicht nur ein Refugium für eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt, auch Indianer und Eskimos leben hier, angepasst an die arktischen Umweltbedingungen. Doch hier liegen die größten Erdöl- und Erdgasvorkommen der USA. Der Film untersucht den Kampf gegen die Ölförderung im Naturreservat. Er beschreibt die Risiken der Ölgewinnung im polaren Ökosystem, thematisiert aber auch die wirtschaftlichen Interessen der USA an der Gewinnung der Ressource sowie die Möglichkeiten des Einsatzes nicht-fossiler Brennstoffe.			
5511011	Die Alpen - Eine Region verändert sich			
	O	37 min f	2013	A(5-10)
	Mächtige Berge mit schneebedeckten Gipfeln und faszinierende Naturräume prägen das Landschaftsbild der Alpen - ein beliebtes Reiseziel für Naturliebhaber und Sportbegeisterte, im Sommer und im Winter. Doch die Region ist im Wandel. Vier Kurzfilme des Projektes "Schüler für Schüler" zeigen, wie Massentourismus und Strukturwandel das Gesicht der Alpen verändern und welche Auswirkungen der Klimawandel auf die Gletscher hat. Neben den Kurzfilmen stehen Ihnen in der Produktion zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511012	Geographie mit einem virtuellen Globus			
	<i>Beispiel Google Earth</i>			
	O	24 min f	2013	A(5-11);
	Das Arbeiten mit einem virtuellen Globus ist heute ein wichtiger Bestandteil des modernen Geographie-Unterrichts. Die Produktion vermittelt die Grundlagen am Beispiel von Google Earth. Die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten werden exemplarisch dargestellt: Stadtstrukturen können verglichen werden, Oberflächenstrukturen und Landnutzung werden deutlich, Umweltveränderungen können erfasst und interpretiert werden. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511019	Kunststoffe - Müll ohne Ende?			
	O	19 min f	2013	A(7-11); Q;
	Kunststoffe faszinieren durch ihre scheinbare Unvergänglichkeit. Doch wie die FWU- Produktion zeigt, erweist sich gerade diese Eigenschaft heute als Fluch: Die Müllberge wachsen und in den Ozeanen treiben riesige "Plastikinseln". Darüber hinaus sondern viele Kunststoffe umweltschädliche Scheinhormone ab, die sich über den gesamten Globus verteilen. Neue nachhaltige Ansätze für das Recycling und die Zusammensetzung von Kunststoffen sind gefragt! Neben Film und Sequenzen stehen Ihnen auf der DVD zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen) , didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511064	Raubbau im tropischen Regenwald			
	O	21 min f	2014	A(7-11)

	Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511065	Recycling - Vom Müll zum Rohstoff			
	O	21 min f	2014	A(5-8)
	Wir produzieren täglich ungeheure Mengen an Müll. Beseitigt wird er zum einen durch Ablagerung auf Deponien oder in Müllverbrennungsanlagen. Doch immerhin knapp zwei Drittel des Abfalls werden heute in Deutschland und Österreich wiederverwertet. Damit sind wir europäische Spitzenreiter. Die FWU-Produktion zeigt, dass Müll für uns zu einem wichtigen Rohstoff geworden ist und stellt exemplarisch unterschiedliche Wege der Müllverwertung vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511093	Abwasser - Reinigung und Recycling			
	O	22 min f	2014	A(7-12)
	Ob beim Duschen, Wäsche waschen oder Putzen - ständig verbrauchen wir Wasser und produzieren so: jede Menge Abwasser. Die FWU-Produktion stellt den Weg des Abwassers vom Abfluss zu Hause bis zum Auslauf des Klärwerks anschaulich dar. Neben den grundlegenden Prinzipien der Abwasserklärung in einer Kläranlage geht die Produktion auch auf das Thema nachhaltiges Abwassermanagement ein. Es wird deutlich, dass Abwasser mehr enthält als nur Schadstoffe. Im Klärschlamm stecken Energie und Nährstoffe, die in Zukunft eine große Rolle spielen könnten. Das Arbeitsmaterial bietet zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien an.			
5511128	Ozeanien - Opfer des Klimawandels?			
	O	27 min f	2015	A(7-13); Q;
	Für viele Menschen ist die Inselwelt Ozeaniens der Inbegriff des "Paradieses". Vor allem die zahlreichen Atolle Ozeaniens sind jedoch zunehmend durch den Klimawandel bedroht. Doch wie sind diese besonderen Insel-Formationen eigentlich entstanden? Warum sind gerade sie für die Auswirkungen des Klimawandels besonders anfällig? Und was bedeutet das für ihre Bewohner? Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511129	Äußere Kräfte der Erde - Verwitterung			
	O	17 min f	2015	A(5-13);
	Alle Gesteine an der Erdoberfläche sind Veränderungen ausgesetzt. Die natürlichen Prozesse der physikalischen und chemischen Verwitterung spielen dabei eine entscheidende Rolle. Sie sind wichtige Faktoren der Landschaftsgestaltung. In der Produktion werden Temperaturverwitterung, Frostsprengung, Salzsprengung, Wurzelsprengung, Lösungs-, Kohlensäure- und Rauchgasverwitterung in Realaufnahmen und Animationen dargestellt und erläutert. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511130	Ressource Boden			
	O	19 min f	2015	A(7-10);
	Der Boden besitzt vielfältige Funktionen für uns Menschen. Auf ihm bauen wir Nahrungsmittel an oder gewinnen aus seinen Tiefen wertvolle Rohstoffe. Doch auch wenn unsere Böden unendlich scheinen, werden nutzbare Flächen weltweit immer knapper. Die Schülerinnen und Schüler werden mithilfe der Produktion für die Bedeutung der Ressource Boden sensibilisiert und erkennen, dass auch dieser "Rohstoff" nachhaltig genutzt und geschützt werden muss. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511132	Nachhaltigkeit			
	O	17 min f	2015	A(8-13); Q;

	"Nachhaltigkeit" ist heute in aller Munde und stellt auch im Unterrichtsalltag einen wichtigen Aspekt zahlreicher Kernthemen dar. Doch was bedeutet das eigentlich genau - nachhaltig leben? Die Produktion setzt sich zum Ziel, den häufig diffus verwendeten Begriff der "Nachhaltigkeit" greifbar zu machen. Dabei sollen sowohl seine globale Bedeutung aufgezeigt, als auch Handlungsmöglichkeiten auf regionaler und persönlicher Ebene vorgestellt werden. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511161	Ökosystem tropischer Regenwald			
	O	23 min f	2015	A(7-13);
	Sie erstrecken sich rund um den Globus und beherbergen eine riesige Artenvielfalt - die tropischen Regenwälder haben es in sich! Über Millionen Jahre hinweg haben sie entlang des Äquators hochproduktive Ökosysteme ausgebildet. Und das, obwohl ihre Böden eigentlich sehr nährstoffarm sind. Aber der Nährstoffkreislauf des Regenwaldes folgt seinen eigenen Gesetzen. Am Beispiel des Amazonasgebietes stellt die Produktion dies eindrucksvoll dar. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511238	Braunkohle			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5511251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5511252	Arktis und Antarktis			
	O	26 min f	2017	A(7-13);
	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);

	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5511316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen?</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5511317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			

5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5511432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser?			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511495	Ökosystem Moor			

	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521238	Braunkohle (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5521251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5521252	Arktis und Antarktis (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-13);
	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);

	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen? (interaktiv)</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5521317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			

5521432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser? (interaktiv)			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
55501951	Asiens verseuchte Flüsse			
	<i>Umweltzerstörung durch unseren Modekonsum?</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-13);

	Grell gefärbtes Wasser und Schaumkronen zeigen nur die Oberfläche der mit Chemikalien verseuchten Flüsse. Der Jangtsekiang in China, der Buriganga in Bangladesch, der Ganges in Indien und der Ciliung in Indonesien gehören zu den am stärksten verschmutzten Flüssen der Welt. Verursacher sind die Textil- und Lederindustrie, deren Gifte bei der Produktion Mensch und Umwelt belasten. Wir kaufen die in Asien hergestellten Textilien und Lederwaren, weil die Mode sie uns so anbietet. Aber die Verbraucher haben Macht. Umweltverträgliche Verfahren, die Wasser sparen und keine Chemikalien einsetzen, zeigen, dass es auch anders geht.			
55501952	In der nördlichen Polarzone			
	<i>Klimawandel und wirtschaftliche Nutzung am Polarkreis</i>			
	O	ca. 16 min f	2020	A(7-13);
	Lebensfeindliche Umwelt, baumlose Tundra, Eis, klirrende Kälte, Schnee, Polartag und Polarnacht sind Kennzeichen der Region am nördlichen Polarkreis. Hier beginnt die nördliche Polarzone. Der Klimawandel wirkt sich auch hier aus. Gletscher schmelzen ab, die Eisdecke im Nordpolarmeer geht zurück, Weideland für Rentiere wird knapp. Der tauende Dauerfrostboden in der Tundra entwickelt sich zu einer ernst zu nehmenden Gefahr. Dem steht die neue wirtschaftliche Nutzung auf Spitzbergen, in Hammerfest in Norwegen sowie auf der Jamal- und Tschuktschen-Halbinsel in Sibirien gegenüber: die Ausbeutung der Öl- und Gasvorkommen.			
5558484	Der verwundete Planet I			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);
	Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Der Film zeigt die Veränderung der Lebensbedingungen und die damit einhergehenden Klimaveränderungen und Umweltverschmutzungen seit der industriellen Revolution. Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse haben sich verändert, der Energiebedarf hat sich erhöht. Dies führte zu einem vermehrten Abbau fossiler Brennstoffe und Nutzung der Kernenergie. Luft, Atmosphäre, Boden und Meere werden verschmutzt. Auch das Problem des Bevölkerungswachstums wird dargestellt. Zusatzmaterial: 28 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 7 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.			
5558485	Der verwundete Planet II			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);
	Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Dieser Film zeigt die Konsequenzen der zerstörten Umwelt. Der Mensch betreibt Raubbau und zerstört dabei seinen eigenen Lebensraum. Die wachsende Müllproblematik von Chemikalien, Plastik- und Atommüll gefährdet und zerstört den Planeten. Was kann als Gesellschaft und als Individuum getan werden? Aufgezeigt werden Möglichkeiten, wie der "verwundete Planet" noch gerettet werden kann. Zusatzmaterial: 21 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 10 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.			
5558648	An Boden verlieren. . . (Fassung 2011)			
	O	30 min f	2011	A(8-13);
	Neben Klimawandel und dem Verlust an Artenvielfalt gilt Desertifikation, der unumkehrbare Verlust von Nutzland und die Ausbreitung der Wüsten in den Trockenzonen der Erde, als das dritte größte Umweltproblem der Erde. Der überarbeitete und aktualisierte Film zeigt Dimensionen, Ursachen und Folgen der Landverödung in Afrika, Europa sowie Süd- und Zentralasien (30 min) . Zusatzmaterial: Kurzfilm (7: 30 min) ; Interview (14: 30 min) ; Hintergrundinformation; Lehr-Unterrichtsmaterialien.			
Sozialgeographie				
5500296	Australia - Living in the Desert			
	O	15 min f	2006	A(4-7);

	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Aus der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren. (Englische Fassung von 42 02956 Australien - Leben in Hitze und Trockenheit)			
5552174	Mohammed, Koran und Gebet			
	<i>Grundzüge einer Weltreligion</i>			
	O	14 Min (f)	1977	S1;J;Q
	Realaufnahmen in Verbindung mit der Darstellung geschichtlicher Quellen (Bauwerke, Bilder, Texte) veranschaulichen Entstehung und Grundlagen des Islams. Der Film erläutert die Bedeutung der fünf Säulen des islamischen Glaubens: Das Glaubensbekenntnis - Das rituelle Gebet - Das Almosengeben - Das Fasten - Die Pilgerfahrt			
Sozialstrukturen				
5500301	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt.			
5500302	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	20 min	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann.			
5500514	China - Bevölkerungspolitik: "Ein Kind ist genug"			
	O	56 min f	1998	A(8-13); Q;
	Trotz der staatlichen Vorgabe "Nur ein Kind pro Familie" wächst die Bevölkerung Chinas von derzeit 1,2 Milliarden Menschen jährlich immer noch um 14 Millionen. Vielfältige staatliche Maßnahmen zur Geburtenkontrolle und politischen Aufklärung sollen letzten Endes die Mindestversorgung der Bevölkerung mit Nahrung und Kleidung, Wohnung, Schulung und medizinischer Betreuung sichern. Die DVD bietet neben dem Film (in deutscher und englischer Sprache) auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können. Sie eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie - Englisch).			
5500527	Leben in Polargebieten - Bei den Inuit in Grönland			
	O	44 min f	2007	A(5-13); J(14-18); Q;
	Das Leben in den Polargebieten ist durch extreme Klimaverhältnisse geprägt. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht der Film "Grönland - Aus dem Leben der Inuit" (auch 42 02591). Er erzählt vom Alltag eines 12-jährigen Jungen, der zum ersten Mal mit zur Seehundjagd geht. Darüber hinaus bietet die DVD weitere Kurzfilme, z.B. zum "Sonnenfest im Eis", mit dem die Grönländer nach der winterlichen Polarnacht alljährlich die ersten Sonnenstrahlen feiern. Grafiken, Bilder und ergänzende Informationen, die das traditionelle und das moderne Leben der Inuit beleuchten, ergänzen das Programm. Im DVD-ROM-Teil stehen didaktische Hinweise, Arbeitsblätter und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500590	China im Wandel - Wirtschaft und Wachstum			
	O	48 min f	2006	A(7-13); Q;

	Die chinesische Wirtschaft ist in den letzten 25 Jahren um jährlich 10 Prozent gewachsen, schneller, größer, intensiver als jede andere Industrienation der Geschichte. Das enorme Wachstum stellt das Land vor große Herausforderungen, der Graben zwischen Arm und Reich wächst. Die DVD porträtiert Gewinner und Verlierer des chinesischen Wirtschaftswunders und dokumentiert, wie dieser chinesische Boom jeden Tag aufs Neue möglich wird und was ihn ausmacht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500591	China im Wandel - Ernährung und Umwelt			
	O	30 min f	2006	A(7-13); Q;
	In China leben 20 Prozent der Weltbevölkerung von nur sieben Prozent des weltweiten Ackerbodens. Hier liegen Schlaraffenland und Hungersnot eng beieinander. Wie kann die größte Nation der Erde 1,3 Milliarden Menschen ernähren? Die DVD thematisiert, dass Chinas Wirtschaftsboom seinen Preis fordert: Industrieparks vertilgen in rasendem Tempo das beste Ackerland, verseuchen die Flüsse, vergiften das Grundwasser. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500613	Indianer in Nordamerika / Indians in North America			
	O	38 min f	2007	A(8-13); Q;
	Noch vor 400 Jahren gehörte den Indianervölkern fast ganz Nordamerika. Dann besetzten Europäer das Land und entzogen den Ureinwohnern die Lebensgrundlage. Doch bis heute hat die indianische Tradition überlebt. Am Beispiel der Lakota, eines Indianerstammes der Sioux, der heute in South Dakota lebt, behandelt die Didaktische FWU-DVD die Geschichte der Ureinwohner, ihr Leben in den Reservaten, das von Armut und Arbeitslosigkeit geprägt ist, aber auch die Pflege und das Fortbestehen alter Traditionen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englisch-Unterricht (Landeskunde USA).			
5500654	Moskau			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Moskau ist eine Stadt mit vielen Gesichtern und eine Stadt der Superlative: die größte Metropole Europas, die teuerste der Welt im größten Land der Welt. Seit der Einführung der Marktwirtschaft hat sich Moskau enorm verändert. Der Rubel rollt für die unfassbar Reichen, die Armen leben direkt nebenan. Die DVD thematisiert die Folgen des Umbruchs, porträtiert Gewinner und Verlierer der neuen Zeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500661	Mosambik - Ein Land im Aufbruch			
	O	23 min f	2008	A(7-13); Q;
	Mosambik ist noch immer eines der ärmsten Länder der Welt und doch Hoffnungsträger und Vorbild für den afrikanischen Kontinent. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht die Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung und der damit verbundenen Probleme des Landes. Beispielhaft wird auf die Cashew-Produktion, die Zucker-Industrie und auf das Vorzeigeprojekt "Mozal", die größte Aluminiumschmelze, eingegangen. Darüber hinaus werden die Folgen der dramatischen Überschwemmungskatastrophen am Sambesi dokumentiert und Projekte der Entwicklungszusammenarbeit vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500668	Indien im Wandel - Ein Milliardenvolk bricht auf			
	O	30 min f	2008	A(8-13); Q;
	Indien startet direkt aus dem Mittelalter in die Welt von morgen. In der Didaktischen FWU-DVD wird die Bedeutung Indiens als aufstrebende Wirtschaftsmacht deutlich. Dabei werden eindrucksvoll und kontrastiv der rasante Fortschritt in den Städten und die zum Teil bittere Armut auf dem Land gegenüber gestellt. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500674	Indien - Megacity Mumbai			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;

	Mumbai - ehemals Bombay - ist die Wirtschaftsmetropole des boomenden Indiens und zählt mit über 18 Millionen Einwohnern zu den größten Städten der Welt. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter. Doch die Megastadt ist nicht nur Zentrum der Wirtschaft, der Finanzen, des Handels und Heimstatt der größten Filmindustrie der Welt. Über 40 Prozent der Menschen leben in Slums, 10 Millionen Menschen haben keinen Wasseranschluss. Der Kontrast zwischen Arm und Reich könnte nicht größer sein. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500675	Brasilien - Megacity Sao Paulo			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	São Paulo - fast 20 Millionen Menschen leben in der Megacity, in der bevölkerungsreichsten Stadt auf der Südhalbkugel. São Paulo ist eine Stadt der Gegensätze. Auf der einen Seite die wichtigste Wirtschaftsmetropole Südamerikas, eine Stadt des 21. Jahrhunderts mit unendlichen Chancen und Möglichkeiten, auf der anderen Seite herrscht bittere Armut. In den Favelas, den Armenvierteln vor allem in der Peripherie, leben Millionen Menschen unter dem Existenzminimum. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
5500938	Japan - Wirtschaftsmacht			
	O	32 min f	2009	A(8-13); Q;
	Japan ist ein Land ohne Rohstoffe, das überdies häufig von Naturkatastrophen wie Erdbeben und Vulkanausbrüchen heimgesucht wird. Trotz dieser ungünstigen Bedingungen konnte sich Japan zu einem führenden Industrieland entwickeln. Film, Bilder, Karten und Grafiken dieser DVD thematisieren die Naturrisiken und beleuchten die Ursachen für den Erfolg der japanischen Wirtschaft an verschiedenen Beispielen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500939	Japan - Megacity Tokyo			
	O	36 min f	2009	A(8-13); Q;
	Mehr als 37 Millionen Menschen leben im Großraum Tokyo - dem größten Ballungsraum der Erde. Die DVD gibt einen Einblick in die Entwicklung und die wirtschaftliche Bedeutung der pulsierenden Megacity, in der elegante Einkaufsviertel und dörfliche Wohnbezirke nebeneinander liegen, in der der Verkehr auf mehreren Ebenen pulsiert, die aus Raumnot neues Land im Meer aufschüttet und die mit der ständigen Angst vor dem ganz großen Erdbeben leben muss. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500940	Los Angeles			
	O	54 min f	2009	A(8-13); Q;
	Los Angeles ist eine Stadt der Kontraste - einerseits stadtgewordener amerikanischer Traum und schillerndes Zentrum der Filmindustrie, andererseits Einwanderermetropole mit massiven sozialen, ökologischen und stadtplanerischen Problemen. Ethnische Ghettos existieren hier neben den Gated Communities der Superreichen, Sweatshops neben Downtown Los Angeles, dem Zentrum der ökonomischen Macht. Die Didaktische FWU-DVD zeigt die vielen Gesichter dieser zweitgrößten Stadt Amerikas und bettet sie in einen größeren stadtgeographischen Zusammenhang ein. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500941	Dubai und Ras Al Khaimah - Zwei Emirate im Vergleich			
	O	39 min f	2009	A(7-13); Q;

	Das Emirat Dubai ist ein Symbol für Luxus und Wohlstand, geprägt durch spektakuläre Bauprojekte wie Wolkenkratzer und künstliche Inseln. Der schier unermessliche Reichtum resultiert aus dem Erdöl, das hier gefördert wird. Ganz anders das Emirat Ras Al Khaimah gleich nebenan. Dort wurde kein Öl gefunden. Dieses Emirat lebt von der Zementproduktion und der ursprüngliche ländliche Charakter ist noch weitgehend erhalten geblieben. In zwei Filmen, Bildern und Karten stellt die didaktische DVD die beiden Emirate gegenüber bietet eine gute Einführung in den Natur- und Wirtschaftsraum der Vereinigten Arabischen Emirate. Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500942	Die orientalische Stadt - Beispiel Damaskus			
	O	23 min f	2009	A(7-13); Q;
	Gewaltige Befestigungsmauern, die Moschee im Zentrum, enge, winkelige Gassen und der Bazar mit seinem typischen Warenangebot prägen seit jeher die Städte im Orient. Aber die Prozesse der Umwandlung haben auch die orientalische Stadt erreicht. Die DVD stellt die Kennzeichen der traditionellen orientalischen Stadt vor und erläutert die Veränderungen. Ergänzende Bilder, Karten und Grafiken helfen dabei, die Einflüsse von Tradition und Moderne zu erkennen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500945	Das Ruhrgebiet im Wandel			
	O	22 min f	2009	A(5-13); Q;
	Jahrzehntelang war das Ruhrgebiet durch Steinkohleförderung, Eisen- und Stahlhütten geprägt und wurde so zum größten Ballungsraum Deutschlands. Mit dem Rückgang des Bergbaus ging ein kontinuierlicher Strukturwandel einher. Heute reihen sich Gewerbe- und Industriebetriebe, Hightech-Standorte, Wohngebiete, Freizeitanlagen und Verkehrsflächen, aber auch Hochschulen, Industriedenkmäler, Museen und Theater fast lückenlos aneinander. Im Jahre 2010 trägt Essen stellvertretend für die Region den Titel "Kulturhauptstadt Europas". Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500946	Südafrika - Land der Vielfalt, Land der Gegensätze			
	O	21 min f	2009	A(7-10); Q;
	Südafrika ist ein Land der Vielfalt und der Kontraste, wirtschaftlich weit entwickelt und multikulturell. Die DVD vergleicht den Alltag von zwei Jugendlichen, 15 Jahre nach dem Ende der Apartheid, beleuchtet Gegensätze und Gemeinsamkeiten und zeichnet ein vielschichtiges Bild des ersten afrikanischen Staates, der 2010 eine Fußballweltmeisterschaft ausgerichtet hat. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500992	Bananen - reif für den fairen Handel			
	O	16 min f	2009	A(7-13); Q;
	Bananen sind ein hochwertiges Nahrungsmittel. Der Film zeigt am Beispiel Ecuador und Costa Rica, wie unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit, der ökologische, wirtschaftliche und soziale Aspekte einschließt, die tropische Frucht angebaut und im fairen Handel in den begehrten deutschen Markt exportiert wird.			
5501210	Megacity Mexiko-Stadt / Ciudad de México			
	O		2010	A(8-10); Q;
	Mit über 20 Millionen Einwohnern ist Mexiko-Stadt die bevölkerungsreichste Stadt Amerikas und eine der größten Metropolregionen der Erde. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter, obwohl sie auf über 2000 Metern Höhe liegt, eingebettet zwischen aktiven Vulkanen und von Erdbeben bedroht. Die DVD erklärt, mit welchen Problemen die Stadt konfrontiert ist und wie sie versucht, damit fertig zu werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/spanisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Spanisch) und für den Spanischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501250	Istanbul - Brücke zwischen den Kontinenten			
	O		2010	A(7-12); Q;

	Mittlerweile leben fast 13 Millionen Menschen in Istanbul - Tendenz weiter steigend. Ungeplante Migrantensiedlungen liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Vierteln der Reichen. Die DVD beleuchtet die Ursachen und Folgen des ungebremsten Wachstums der Megacity am Bosphorus, ihre Brückenfunktion zwischen zwei Erdteilen, den Spagat zwischen Tradition und Moderne sowie die Bedrohung Istanbuls durch Naturgefahren. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/türkisch). Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, der Filmkommentar (deutsch/türkisch) und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501516	Nairobi - Stadt der Slums			
	O	19 min f	2011	A(7-12);
	Nairobi ist Hauptstadt und wirtschaftliches Zentrum Kenias, Metropole in Ostafrika. Die Raumstrukturen sind kolonial geprägt. Dem wohlhabenden Westen der Stadt - dem "Upper Nairobi" - stehen im Osten die armen "Eastlands" gegenüber. 60 Prozent der Einwohner leben in Slums. Am Beispiel von Kibera, dem größten Slum Afrikas, werden exemplarisch die allgemeinen Lebensbedingungen (Armut, schlechte Infrastruktur), Probleme (Kriminalität, HIV, geringe Lebenserwartung) und Lösungsansätze (Selbsthilfeprojekte usw.) vorgestellt. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501624	London - Weltstadt an der Themse / Global City on the River Thames			
	O	18 min f	2012	A(7-10);
	London ist die größte und wohl auch die teuerste Stadt Europas - bunt, modern und lebendig. Kein Wunder: Fast acht Millionen Menschen aus 160 Nationen leben hier zusammen. Im Großraum London sind es sogar fast 14 Millionen. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) beleuchtet die historische Entwicklung, strukturelle Besonderheiten, soziale Probleme und die Bedeutung Londons als globales Dienstleistungs- und Finanzzentrum. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501625	Paris - Das Herz Frankreichs / Le Coeur de la France			
	O	20 min f	2012	A(7-10);
	Paris steht für Revolution, Flair und Mode. Aber die Metropole ist weit mehr: Sie ist das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Frankreichs - das Herz und der Kopf des Landes. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/französisch) zeigt darüber hinaus, dass die Millionenstadt auch mit sozialen Konflikten, Wohnraummangel, hohen Preisen sowie Verkehrsüberlastungen zu kämpfen hat und stellt Lösungsansätze zur Bewältigung der Probleme vor. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>China</u>			
5511010	Das Perfluss-Delta - Chinas Boomregion			
	O	25 min f	2013	A(8-13);
	Das Perflussdelta im Süden Chinas gehört zu den wirtschaftlich dynamischsten Regionen der Welt. Im Zentrum liegt die Boomtown Shenzhen, wo im Jahr 1980 gleich neben Hongkong die erste chinesische Sonderwirtschaftszone gegründet wurde. Heute ist diese Region Chinas wichtigstes "Tor zur Welt". Die Produktion beleuchtet den steilen Aufstieg des kleinen Fischerdorfs zur "Werkbank der Welt" und schließlich zum High-Tech-Standort "iPodCity". Neben Film, Sequenzen, Grafiken und Bildern stehen Ihnen in der Produktion zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

	<u>Städte in Europa</u>			
5511033	Berlin			
	O	20 min f	2013	A(5-10);
	Die Bundeshauptstadt ist mit 3,5 Millionen Einwohnern auch die größte Stadt Deutschlands. Die Metropole blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück, die sich im Stadtbild widerspiegelt. Am Beispiel verschiedener Stadtviertel werden die vielseitigen Facetten dieser Weltstadt dargestellt. Neben Film, Sequenzen und Karten stehen zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511034	New York			
	O	25 min f	2013	A(7-13);
	New York ist eine Stadt der Superlative: fast 20 Millionen Menschen leben im Großraum, die Börse an der Wall Street dominiert den weltweiten Finanzmarkt. Gleichzeitig ist die Stadt Schmelztiegel verschiedenster Nationalitäten und Kulturen, ein Magnet für Zuwanderer und Touristen und Trendsetter für Mode und Kultur. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeichnet ein facettenreiches Bild dieser bevölkerungsreichsten Stadt der USA. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den Megacities und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>China</u>			
5511133	Peking			
	O	21 min f	2015	A(7-13);
	Peking ist das politische, gesellschaftliche und kulturelle Zentrum Chinas, des bevölkerungsreichsten Staates der Erde. Die Produktion beschreibt den Wandel Pekings von der traditionellen chinesischen Stadt über die sozialistische Stadt der Mao-Zeit bis zur modernen Metropole auf dem Weg zur Global City. Auch die Probleme dieser Entwicklung wie der Abriss ganzer Stadtviertel oder Wassermangel und Luftverschmutzung, bleiben dabei nicht unerwähnt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511193	Menschen auf der Flucht			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5511209	Mission gegen die Armut			
	O	25 min f	2016	A(7-13); J(12-18); Q;
	Auf den Mülldeponien der philippinischen Insel Cebu leben Tausende von Menschen unter erbärmlichsten Bedingungen. Der Steyler Missionar Pater Heinz Kulüke engagiert sich seit vielen Jahren für diese Menschen am Rande der Gesellschaft, die im und vom Müll leben müssen. Zusammen mit den Steyler Ordensleuten hat er zahlreiche Projekte initiiert, um die von extremer Armut geprägten Lebensbedingungen zu verbessern und Auswege aus dem sozialen Elend zu ermöglichen. Der Film "Leben im Müll" zeigt den eindrucksvollen Einsatz von Pater Heinz Kulüke und porträtiert drei junge Menschen, die im Müll leben bzw. gelebt haben. Die Produktion regt auf diese Weise zu einer Auseinandersetzung mit der weltweiten Armutproblematik und zu einer Beschäftigung mit dem Thema Mission an.			
5511233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum			
	O	15 min f	2016	A(8-13);
	Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.			
5511238	Braunkohle			
	O	24 min f	2016	A(5-10);

	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5511253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne			
	O	25 min f	2017	A(5-10);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska dass auch hier die Technisierung und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen wird thematisiert.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
	<u>China</u>			
5511257	Bevölkerungsentwicklung - Ein Kind oder mehr?			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Ist ein Kind genug? In dieser Frage waren sich Bevölkerung und Regierung Chinas nicht immer einig. Die Regierung setzte jahrzehntelang auf die strikte Durchsetzung der Ein-Kind-Politik. Nur so glaubte man, die drohende Bevölkerungsexplosion in den Griff zu bekommen. Das führte zu zahlreichen sozialen Problemen. Die Produktion geht den Folgen dieser Restriktionen nach und beschreibt den aktuellen Wandel zur Zwei-Kind-Politik.			
	<u>China</u>			
5511258	Boomtown Shanghai			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5511317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5511318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle?</i>			
	O		2018	A(8-13);

	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			
5511319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt?</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimafucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521193	Menschen auf der Flucht (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5521209	Mission gegen die Armut (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(7-13); J(12-18); Q;
	Auf den Mülldeponien der philippinischen Insel Cebu leben Tausende von Menschen unter erbärmlichsten Bedingungen. Der Steyler Missionar Pater Heinz Kulüke engagiert sich seit vielen Jahren für diese Menschen am Rande der Gesellschaft, die im und vom Müll leben müssen. Zusammen mit den Steyler Ordensleuten hat er zahlreiche Projekte initiiert, um die von extremer Armut geprägten Lebensbedingungen zu verbessern und Auswege aus dem sozialen Elend zu ermöglichen. Der Film "Leben im Müll" zeigt den eindrucksvollen Einsatz von Pater Heinz Kulüke und porträtiert drei junge Menschen, die im Müll leben bzw. gelebt haben. Die Produktion regt auf diese Weise zu einer Auseinandersetzung mit der weltweiten Armutproblematik und zu einer Beschäftigung mit dem Thema Mission an.			
5521233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(8-13);
	Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.			
5521238	Braunkohle (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5521253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(5-10); J(10-16);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska, dass auch hier die Technisierung, das Internet und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Dabei wird auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen thematisiert. Die Produktion richtet sich dabei vorrangig an Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
	<u>China</u>			
5521257	Bevölkerungsentwicklung - Ein Kind oder mehr? (interaktiv)			

	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Ist ein Kind genug? In dieser Frage waren sich Bevölkerung und Regierung Chinas nicht immer einig. Die Regierung setzte jahrzehntelang auf die strikte Durchsetzung der Ein- Kind- Politik. Nur so glaubte man, die drohende Bevölkerungsexplosion in den Griff zu bekommen. Das führte zu zahlreichen sozialen Problemen. Die Produktion geht den Folgen dieser Restriktionen nach und beschreibt den aktuellen Wandel zur Zwei- Kind- Politik.			
	<u>China</u>			
5521258	Boomtown Shanghai (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5521318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle? (interaktiv)</i>			
	O		2018	A(8-13);
	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			
5521319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt? (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);

	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5531034	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min f	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02957.			
5531035	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	25 min f	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02958.			

5559437	China - Dokumentation in 4 Teilen			
	<i>Speisen des Himmels; Werkbank der Welt; Spiele der Macht; Stadt der Träume</i>			
	O	178 min	2006	A(8-13);
	China erlebt derzeit die wohl ungewöhnlichste Umwandlung eines Landes. Das gilt gleichermaßen für das wirtschaftliche, das soziale wie auch für das politische System der Volksrepublik. Die Veränderungen gehen einher mit dem Problem einer riesigen Bevölkerungszahl, mit Umweltverschmutzungen und einer ungleichen Verteilung des Wohlstandes. Die vier Dokumentarfilme stellen Menschen der neuen Zeit in China, ihre Erfolge und Niederlagen vor: SPEISEN DES HIMMELS (ca. 44 min) WERKBANK DER WELT (ca. 44 min) SPIELE DER MACHT (ca. 45 min) STADT DER TRÄUME (ca. 44 min)			
Daseinsgrundfunktionen				
5500185	Jakarta - Auf dem Weg zur Metropole			
	O	19 min f	2003	A(8-13); Q;
	Jakarta ist eine der großen Metropolen in der wirtschaftlichen Boom-Region Südostasiens. Vierzehn Millionen Menschen leben in der Hauptstadt Indonesiens. Ein dreizehnjähriger Junge führt den Betrachter durch die Stadt. Der Film begleitet die Mitglieder seiner Familie bei ihrem Tagesablauf: in ihrem Wohnumfeld, bei der Arbeit, beim Einkaufen. Den Slums und den einfachen Wohngebieten werden Prunk und Reichtum in der City gegenübergestellt. Auch Probleme wie Verkehr und Umweltbelastung werden thematisiert.			
5500300	Australien - Leben in Hitze und Trockenheit			
	O	15 min f	2006	A(4-6);
	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine-Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Mit der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren.			
5500301	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt.			
5500302	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	20 min	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann.			
5500303	Kanada - Leben in Kälte und Eis			
	O	15 min f	1996	A(4-6);
	Sheldon Walkoski und Angela Mackri erzählen aus ihrem Leben in und um Churchill, einer kleinen Hafenstadt am nordwestlichen Rand der Hudson Bay. Kälte und Schnee, Vegetation und Bodenbeschaffenheit, spezielle Transportmittel in der Tundra ohne Straßen, die Gegenwart der Eisbären und der Umgang mit ihnen spielen im Film eine besondere und erstaunliche Rolle. In einer modernen wohlhabenden und technisch fortschrittlichen Lebenswelt ist der Alltag dennoch bestimmt von den Extremen des polaren Naturraums.			
5500527	Leben in Polargebieten - Bei den Inuit in Grönland			

	O	44 min f	2007	A(5-13); J(14-18); Q;
	Das Leben in den Polargebieten ist durch extreme Klimaverhältnisse geprägt. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht der Film "Grönland - Aus dem Leben der Inuit" (auch 42 02591). Er erzählt vom Alltag eines 12-jährigen Jungen, der zum ersten Mal mit zur Seehundjagd geht. Darüber hinaus bietet die DVD weitere Kurzfilme, z.B. zum "Sonnenfest im Eis", mit dem die Grönländer nach der winterlichen Polarnacht alljährlich die ersten Sonnenstrahlen feiern. Grafiken, Bilder und ergänzende Informationen, die das traditionelle und das moderne Leben der Inuit beleuchten, ergänzen das Programm. Im DVD-ROM-Teil stehen didaktische Hinweise, Arbeitsblätter und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500661	Mosambik - Ein Land im Aufbruch			
	O	23 min f	2008	A(7-13); Q;
	Mosambik ist noch immer eines der ärmsten Länder der Welt und doch Hoffnungsträger und Vorbild für den afrikanischen Kontinent. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht die Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung und der damit verbundenen Probleme des Landes. Beispielhaft wird auf die Cashew-Produktion, die Zucker-Industrie und auf das Vorzeigeprojekt "Mozaal", die größte Aluminiumschmelze, eingegangen. Darüber hinaus werden die Folgen der dramatischen Überschwemmungskatastrophen am Sambesi dokumentiert und Projekte der Entwicklungszusammenarbeit vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500668	Indien im Wandel - Ein Milliardenvolk bricht auf			
	O	30 min f	2008	A(8-13); Q;
	Indien startet direkt aus dem Mittelalter in die Welt von morgen. In der Didaktischen FWU-DVD wird die Bedeutung Indiens als aufstrebende Wirtschaftsmacht deutlich. Dabei werden eindrucksvoll und kontrastiv der rasante Fortschritt in den Städten und die zum Teil bittere Armut auf dem Land gegenüber gestellt. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500674	Indien - Megacity Mumbai			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Mumbai - ehemals Bombay - ist die Wirtschaftsmetropole des boomenden Indiens und zählt mit über 18 Millionen Einwohnern zu den größten Städten der Welt. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter. Doch die Megastadt ist nicht nur Zentrum der Wirtschaft, der Finanzen, des Handels und Heimstatt der größten Filmindustrie der Welt. Über 40 Prozent der Menschen leben in Slums, 10 Millionen Menschen haben keinen Wasseranschluss. Der Kontrast zwischen Arm und Reich könnte nicht größer sein. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500675	Brasilien - Megacity Sao Paulo			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	São Paulo - fast 20 Millionen Menschen leben in der Megacity, in der bevölkerungsreichsten Stadt auf der Südhalbkugel. São Paulo ist eine Stadt der Gegensätze. Auf der einen Seite die wichtigste Wirtschaftsmetropole Südamerikas, eine Stadt des 21. Jahrhunderts mit unendlichen Chancen und Möglichkeiten, auf der anderen Seite herrscht bittere Armut. In den Favelas, den Armenvierteln vor allem in der Peripherie, leben Millionen Menschen unter dem Existenzminimum. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500939	Japan - Megacity Tokyo			
	O	36 min f	2009	A(8-13); Q;
	Mehr als 37 Millionen Menschen leben im Großraum Tokyo - dem größten Ballungsraum der Erde. Die DVD gibt einen Einblick in die Entwicklung und die wirtschaftliche Bedeutung der pulsierenden Megacity, in der elegante Einkaufsviertel und dörfliche Wohnbezirke nebeneinander liegen, in der der Verkehr auf mehreren Ebenen pulsiert, die aus Raumnot neues Land im Meer aufschüttet und die mit der ständigen Angst vor dem ganz großen Erdbeben leben muss. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500941	Dubai und Ras Al Khaimah - Zwei Emirate im Vergleich			
	O	39 min f	2009	A(7-13); Q;

	Das Emirat Dubai ist ein Symbol für Luxus und Wohlstand, geprägt durch spektakuläre Bauprojekte wie Wolkenkratzer und künstliche Inseln. Der schier unermessliche Reichtum resultiert aus dem Erdöl, das hier gefördert wird. Ganz anders das Emirat Ras Al Khaimah gleich nebenan. Dort wurde kein Öl gefunden. Dieses Emirat lebt von der Zementproduktion und der ursprüngliche ländliche Charakter ist noch weitgehend erhalten geblieben. In zwei Filmen, Bildern und Karten stellt die didaktische DVD die beiden Emirate gegenüber bietet eine gute Einführung in den Natur- und Wirtschaftsraum der Vereinigten Arabischen Emirate. Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500942	Die orientalische Stadt - Beispiel Damaskus			
	O	23 min f	2009	A(7-13); Q;
	Gewaltige Befestigungsmauern, die Moschee im Zentrum, enge, winkelige Gassen und der Bazar mit seinem typischen Warenangebot prägen seit jeher die Städte im Orient. Aber die Prozesse der Umwandlung haben auch die orientalische Stadt erreicht. Die DVD stellt die Kennzeichen der traditionellen orientalischen Stadt vor und erläutert die Veränderungen. Ergänzende Bilder, Karten und Grafiken helfen dabei, die Einflüsse von Tradition und Moderne zu erkennen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500945	Das Ruhrgebiet im Wandel			
	O	22 min f	2009	A(5-13); Q;
	Jahrzehntelang war das Ruhrgebiet durch Steinkohleförderung, Eisen- und Stahlhütten geprägt und wurde so zum größten Ballungsraum Deutschlands. Mit dem Rückgang des Bergbaus ging ein kontinuierlicher Strukturwandel einher. Heute reihen sich Gewerbe- und Industriebetriebe, Hightech-Standorte, Wohngebiete, Freizeitanlagen und Verkehrsflächen, aber auch Hochschulen, Industriedenkmäler, Museen und Theater fast lückenlos aneinander. Im Jahre 2010 trägt Essen stellvertretend für die Region den Titel "Kulturhauptstadt Europas". Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500946	Südafrika - Land der Vielfalt, Land der Gegensätze			
	O	21 min f	2009	A(7-10); Q;
	Südafrika ist ein Land der Vielfalt und der Kontraste, wirtschaftlich weit entwickelt und multikulturell. Die DVD vergleicht den Alltag von zwei Jugendlichen, 15 Jahre nach dem Ende der Apartheid, beleuchtet Gegensätze und Gemeinsamkeiten und zeichnet ein vielschichtiges Bild des ersten afrikanischen Staates, der 2010 eine Fußballweltmeisterschaft ausgerichtet hat. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501210	Megacity Mexiko-Stadt / Ciudad de México			
	O		2010	A(8-10); Q;
	Mit über 20 Millionen Einwohnern ist Mexiko-Stadt die bevölkerungsreichste Stadt Amerikas und eine der größten Metropolregionen der Erde. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter, obwohl sie auf über 2000 Metern Höhe liegt, eingebettet zwischen aktiven Vulkanen und von Erdbeben bedroht. Die DVD erklärt, mit welchen Problemen die Stadt konfrontiert ist und wie sie versucht, damit fertig zu werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/spanisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Spanisch) und für den Spanischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501250	Istanbul - Brücke zwischen den Kontinenten			
	O		2010	A(7-12); Q;
	Mittlerweile leben fast 13 Millionen Menschen in Istanbul - Tendenz weiter steigend. Ungeplante Migrantensiedlungen liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Vierteln der Reichen. Die DVD beleuchtet die Ursachen und Folgen des ungebremsten Wachstums der Megacity am Bosphorus, ihre Brückenfunktion zwischen zwei Erdteilen, den Spagat zwischen Tradition und Moderne sowie die Bedrohung Istanbuls durch Naturgefahren. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/türkisch). Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, der Filmkommentar (deutsch/türkisch) und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501516	Nairobi - Stadt der Slums			
	O	19 min f	2011	A(7-12);

	Nairobi ist Hauptstadt und wirtschaftliches Zentrum Kenias, Metropole in Ostafrika. Die Raumstrukturen sind kolonial geprägt. Dem wohlhabenden Westen der Stadt - dem "Upper Nairobi" - stehen im Osten die armen "Eastlands" gegenüber. 60 Prozent der Einwohner leben in Slums. Am Beispiel von Kibera, dem größten Slum Afrikas, werden exemplarisch die allgemeinen Lebensbedingungen (Armut, schlechte Infrastruktur), Probleme (Kriminalität, HIV, geringe Lebenserwartung) und Lösungsansätze (Selbsthilfeprojekte usw.) vorgestellt. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5511033	Berlin			
	O	20 min f	2013	A(5-10);
	Die Bundeshauptstadt ist mit 3,5 Millionen Einwohnern auch die größte Stadt Deutschlands. Die Metropole blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück, die sich im Stadtbild widerspiegelt. Am Beispiel verschiedener Stadtviertel werden die vielseitigen Facetten dieser Weltstadt dargestellt. Neben Film, Sequenzen und Karten stehen zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511132	Nachhaltigkeit			
	O	17 min f	2015	A(8-13); Q;
	"Nachhaltigkeit" ist heute in aller Munde und stellt auch im Unterrichtsalltag einen wichtigen Aspekt zahlreicher Kernthemen dar. Doch was bedeutet das eigentlich genau - nachhaltig leben? Die Produktion setzt sich zum Ziel, den häufig diffus verwendeten Begriff der "Nachhaltigkeit" greifbar zu machen. Dabei sollen sowohl seine globale Bedeutung aufgezeigt, als auch Handlungsmöglichkeiten auf regionaler und persönlicher Ebene vorgestellt werden. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511193	Menschen auf der Flucht			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5511311	Merkmale einer Stadt			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5511318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle?</i>			
	O		2018	A(8-13);
	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			
5511319	Globale Disparitäten			

	<i>Eine Welt oder geteilte Welt?</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastensystem geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521193	Menschen auf der Flucht (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5521311	Merkmale einer Stadt (interaktiv)			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5521318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle? (interaktiv)</i>			
	O		2018	A(8-13);

	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			
5521319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt? (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5531034	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min f	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02957.			
5531035	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	25 min f	2006	A(7-12); Q;

	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02958.
--	--

Bevölkerungsgeographie

Bevölkerungsstruktur

5500514	China - Bevölkerungspolitik: "Ein Kind ist genug"			
	O	56 min f	1998	A(8-13); Q;
	Trotz der staatlichen Vorgabe "Nur ein Kind pro Familie" wächst die Bevölkerung Chinas von derzeit 1,2 Milliarden Menschen jährlich immer noch um 14 Millionen. Vielfältige staatliche Maßnahmen zur Geburtenkontrolle und politischen Aufklärung sollen letzten Endes die Mindestversorgung der Bevölkerung mit Nahrung und Kleidung, Wohnung, Schulung und medizinischer Betreuung sichern. Die DVD bietet neben dem Film (in deutscher und englischer Sprache) auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können. Sie eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie - Englisch).			
5500653	Indien - Der ländliche Raum			
	O	32 min f	2008	A(8-13); Q;
	Im ländlichen Indien, abseits der großen Städte, scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Hier sieht man wenig vom raschen Wirtschaftswachstum, vom technologischen Fortschritt, von Globalisierung. Dennoch, Indien ist auch als erwachende Supermacht ein Land der Dörfer geblieben. Die Landwirtschaft trägt immer noch fast 20 % zum Bruttoinlandsprodukt bei. Die Didaktische FWU-DVD stellt die Bedeutung des ländlichen Raumes von Indien dar, zeigt das Leben der Menschen und ihre Arbeit, thematisiert die Bedeutung der hinduistischen Religion und des Kastenwesens, stellt aber auch eindrucksvolle positive Entwicklungsansätze vor. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Zusätzlich werden Bilder und Filmclips für Präsentationen usw. angeboten.			
5500654	Moskau			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Moskau ist eine Stadt mit vielen Gesichtern und eine Stadt der Superlative: die größte Metropole Europas, die teuerste der Welt im größten Land der Welt. Seit der Einführung der Marktwirtschaft hat sich Moskau enorm verändert. Der Rubel rollt für die unfassbar Reichen, die Armen leben direkt nebenan. Die DVD thematisiert die Folgen des Umbruchs, porträtiert Gewinner und Verlierer der neuen Zeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500661	Mosambik - Ein Land im Aufbruch			
	O	23 min f	2008	A(7-13); Q;
	Mosambik ist noch immer eines der ärmsten Länder der Welt und doch Hoffnungsträger und Vorbild für den afrikanischen Kontinent. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht die Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung und der damit verbundenen Probleme des Landes. Beispielhaft wird auf die Cashew-Produktion, die Zucker-Industrie und auf das Vorzeigeprojekt "Mozal", die größte Aluminiumschmelze, eingegangen. Darüber hinaus werden die Folgen der dramatischen Überschwemmungskatastrophen am Sambesi dokumentiert und Projekte der Entwicklungszusammenarbeit vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500668	Indien im Wandel - Ein Milliardenvolk bricht auf			
	O	30 min f	2008	A(8-13); Q;

	Indien startet direkt aus dem Mittelalter in die Welt von morgen. In der Didaktischen FWU-DVD wird die Bedeutung Indiens als aufstrebende Wirtschaftsmacht deutlich. Dabei werden eindrucksvoll und kontrastiv der rasante Fortschritt in den Städten und die zum Teil bittere Armut auf dem Land gegenüber gestellt. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500674	Indien - Megacity Mumbai			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Mumbai - ehemals Bombay - ist die Wirtschaftsmetropole des boomenden Indiens und zählt mit über 18 Millionen Einwohnern zu den größten Städten der Welt. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter. Doch die Megastadt ist nicht nur Zentrum der Wirtschaft, der Finanzen, des Handels und Heimstatt der größten Filmindustrie der Welt. Über 40 Prozent der Menschen leben in Slums, 10 Millionen Menschen haben keinen Wasseranschluss. Der Kontrast zwischen Arm und Reich könnte nicht größer sein. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500675	Brasilien - Megacity Sao Paulo			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	São Paulo - fast 20 Millionen Menschen leben in der Megacity, in der bevölkerungsreichsten Stadt auf der Südhalbkugel. São Paulo ist eine Stadt der Gegensätze. Auf der einen Seite die wichtigste Wirtschaftsmetropole Südamerikas, eine Stadt des 21. Jahrhunderts mit unendlichen Chancen und Möglichkeiten, auf der anderen Seite herrscht bittere Armut. In den Favelas, den Armenvierteln vor allem in der Peripherie, leben Millionen Menschen unter dem Existenzminimum. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500938	Japan - Wirtschaftsmacht			
	O	32 min f	2009	A(8-13); Q;
	Japan ist ein Land ohne Rohstoffe, das überdies häufig von Naturkatastrophen wie Erdbeben und Vulkanausbrüchen heimgesucht wird. Trotz dieser ungünstigen Bedingungen konnte sich Japan zu einem führenden Industrieland entwickeln. Film, Bilder, Karten und Grafiken dieser DVD thematisieren die Naturrisiken und beleuchten die Ursachen für den Erfolg der japanischen Wirtschaft an verschiedenen Beispielen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500939	Japan - Megacity Tokyo			
	O	36 min f	2009	A(8-13); Q;
	Mehr als 37 Millionen Menschen leben im Großraum Tokyo - dem größten Ballungsraum der Erde. Die DVD gibt einen Einblick in die Entwicklung und die wirtschaftliche Bedeutung der pulsierenden Megacity, in der elegante Einkaufsviertel und dörfliche Wohnbezirke nebeneinander liegen, in der der Verkehr auf mehreren Ebenen pulsiert, die aus Raumnot neues Land im Meer aufschüttet und die mit der ständigen Angst vor dem ganz großen Erdbeben leben muss. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500940	Los Angeles			
	O	54 min f	2009	A(8-13); Q;
	Los Angeles ist eine Stadt der Kontraste - einerseits stadtgewordener amerikanischer Traum und schillerndes Zentrum der Filmindustrie, andererseits Einwanderermetropole mit massiven sozialen, ökologischen und stadtplanerischen Problemen. Ethnische Ghettos existieren hier neben den Gated Communities der Superreichen, Sweatshops neben Downtown Los Angeles, dem Zentrum der ökonomischen Macht. Die Didaktische FWU-DVD zeigt die vielen Gesichter dieser zweitgrößten Stadt Amerikas und bettet sie in einen größeren stadtgeographischen Zusammenhang ein. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500941	Dubai und Ras Al Khaimah - Zwei Emirate im Vergleich			
	O	39 min f	2009	A(7-13); Q;

	Das Emirat Dubai ist ein Symbol für Luxus und Wohlstand, geprägt durch spektakuläre Bauprojekte wie Wolkenkratzer und künstliche Inseln. Der schier unermessliche Reichtum resultiert aus dem Erdöl, das hier gefördert wird. Ganz anders das Emirat Ras Al Khaimah gleich nebenan. Dort wurde kein Öl gefunden. Dieses Emirat lebt von der Zementproduktion und der ursprüngliche ländliche Charakter ist noch weitgehend erhalten geblieben. In zwei Filmen, Bildern und Karten stellt die didaktische DVD die beiden Emirate gegenüber bietet eine gute Einführung in den Natur- und Wirtschaftsraum der Vereinigten Arabischen Emirate. Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500942	Die orientalische Stadt - Beispiel Damaskus			
	O	23 min f	2009	A(7-13); Q;
	Gewaltige Befestigungsmauern, die Moschee im Zentrum, enge, winkelige Gassen und der Bazar mit seinem typischen Warenangebot prägen seit jeher die Städte im Orient. Aber die Prozesse der Umwandlung haben auch die orientalische Stadt erreicht. Die DVD stellt die Kennzeichen der traditionellen orientalischen Stadt vor und erläutert die Veränderungen. Ergänzende Bilder, Karten und Grafiken helfen dabei, die Einflüsse von Tradition und Moderne zu erkennen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Forschung macht Schule</u>			
5500943	Bevölkerungsentwicklung in Deutschland			
	O	24 min f	2009	A(8-13);
	Menschen werden geboren, sie ziehen um, sie sterben: Diese drei Faktoren - Fertilität, Mobilität und Mortalität - bestimmen die Größe und die Zusammensetzung einer Bevölkerung. In Deutschland werden seit Jahrzehnten immer weniger Kinder geboren, die Bevölkerungszahl ist - wie in den meisten Industrienationen - rückläufig und wird nur durch Zuwanderung stabil gehalten. Die DVD beleuchtet die Ursachen, die sich hinter den Zahlen und Statistiken verbergen und erklärt die Prozesse und Folgen, die sich daraus ergeben. Das umfangreiche Zusatzmaterial verdeutlicht wichtige Zusammenhänge und Entwicklungen. Der DVD-ROM-Teil umfasst Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende, aktuelle Informationsmaterialien.			
5500946	Südafrika - Land der Vielfalt, Land der Gegensätze			
	O	21 min f	2009	A(7-10); Q;
	Südafrika ist ein Land der Vielfalt und der Kontraste, wirtschaftlich weit entwickelt und multikulturell. Die DVD vergleicht den Alltag von zwei Jugendlichen, 15 Jahre nach dem Ende der Apartheid, beleuchtet Gegensätze und Gemeinsamkeiten und zeichnet ein vielschichtiges Bild des ersten afrikanischen Staates, der 2010 eine Fußballweltmeisterschaft ausgerichtet hat. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500994	Der Amur - Russlands Grenze zu China			
	O	21 min f	2009	A(8-13); Q;
	Über 2000 Kilometer ist der Amur Grenzfluss zwischen Russland und China, bevor er sich nach Nordosten wendet und schließlich in den Pazifik mündet. Am Beispiel zweier Städte wird der wirtschaftliche Wandel nach dem Ende der Sowjetunion im Vergleich zu China deutlich. Die Gegensätze sind groß: auf russischer Seite die ehemalige Sowjetstadt, geprägt von Arbeitslosigkeit und Verfall, auf chinesischer Seite eine blühende Wirtschaft. Entlang des Flusses geht es weiter nach Chabarowsk. Ab hier ist der Amur schiffbar und Transportweg für Holz und Öl nach Nikolajwesk. Dort - gegenüber der Insel Sachalin - mündet der Fluss ins Meer.			
5501190	Einwanderungsland Deutschland: Migration und Integration			
	O		2010	A(8-12);
	In Deutschland leben etwa 7 Millionen Ausländer - zählt man Menschen mit Migrationshintergrund dazu, dann sind es an die 16 Millionen. Doch was bedeutet eigentlich Migration? Und was Integration? Wer kommt nach Deutschland und aus welchen Gründen? Und - wie lebt es sich im Einwanderungsland Deutschland? Die DVD bietet zu diesem gesellschaftspolitischen Themenfeld einen neu produzierten Film, Grafiken sowie Kurzfilme, die zur Diskussion anregen.			
5501202	Singapur - Global City und Tigerstaat			
	O	32 min f	2010	A(8-13);

	Der kleine Insel- und Stadtstaat Singapur ist geographisch gesehen nur ein Zwerg - aus wirtschaftlicher Sicht bereits ein Riese. Kein anderes Land in Südostasien verkörpert die rasante Entwicklung der sogenannten Tigerstaaten besser. Die DVD stellt Singapur als multiethnisches Handels-, Finanz- und Wirtschaftszentrum Asiens vor, das seinen Aufstieg nicht zuletzt seiner günstigen geographischen Lage und seiner dynamischen Wirtschaft verdankt. Sie gibt auch einen Überblick über die weiteren Tigerstaaten. Anhand von Film, Bildern und Grafiken werden die wichtigsten Themen beleuchtet. Im DVD-ROM-Teil stehen (interaktive) Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501204	Motown Detroit			
	O	54 min	2010	A(7-12); Q;
	Detroit - einst Glanzlicht der Industrieproduktion und der Automobilherstellung im Manufacturing Belt der USA, heute Zentrum des Rust Belt. Kaum eine andere Stadt der Welt hat innerhalb von wenigen Jahren einen so schnellen Aufstieg und einen so rapiden Abstieg erlebt. In eindrucksvollen Bildern porträtiert die DVD den Wandel dieser einstigen "Automobilhauptstadt" der Welt, die heute von Arbeitslosigkeit, Armut und Verfall geprägt ist. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501210	Megacity Mexiko-Stadt / Ciudad de México			
	O		2010	A(8-10); Q;
	Mit über 20 Millionen Einwohnern ist Mexiko-Stadt die bevölkerungsreichste Stadt Amerikas und eine der größten Metropolregionen der Erde. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter, obwohl sie auf über 2000 Metern Höhe liegt, eingebettet zwischen aktiven Vulkanen und von Erdbeben bedroht. Die DVD erklärt, mit welchen Problemen die Stadt konfrontiert ist und wie sie versucht, damit fertig zu werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/spanisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Spanisch) und für den Spanischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501250	Istanbul - Brücke zwischen den Kontinenten			
	O		2010	A(7-12); Q;
	Mittlerweile leben fast 13 Millionen Menschen in Istanbul - Tendenz weiter steigend. Ungeplante Migrantensiedlungen liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Vierteln der Reichen. Die DVD beleuchtet die Ursachen und Folgen des ungebremsten Wachstums der Megacity am Bosphorus, ihre Brückenfunktion zwischen zwei Erdteilen, den Spagat zwischen Tradition und Moderne sowie die Bedrohung Istanbuls durch Naturgefahren. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/türkisch). Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, der Filmkommentar (deutsch/türkisch) und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501508	Bevölkerungswachstum - Ursachen und Folgen			
	O	29 min f	2013	A(7-13);
	Noch gilt Afrika als relativ dünn besiedelt. Gegenwärtig bevölkern gut eine Milliarde Menschen den Kontinent - im Jahr 2100 sollen es 3,5 Milliarden sein. Nirgendwo anders wächst die Bevölkerung schneller. Die Produktion versucht, die Ursachen für dieses rasante Bevölkerungswachstum aufzuzeigen sowie die Folgen und die Herausforderungen dieser Entwicklung hinsichtlich der Themen Ernährung, Gesundheit, Bildung und Wirtschaft darzulegen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501516	Nairobi - Stadt der Slums			
	O	19 min f	2011	A(7-12);
	Nairobi ist Hauptstadt und wirtschaftliches Zentrum Kenias, Metropole in Ostafrika. Die Raumstrukturen sind kolonial geprägt. Dem wohlhabenden Westen der Stadt - dem "Upper Nairobi" - stehen im Osten die armen "Eastlands" gegenüber. 60 Prozent der Einwohner leben in Slums. Am Beispiel von Kibera, dem größten Slum Afrikas, werden exemplarisch die allgemeinen Lebensbedingungen (Armut, schlechte Infrastruktur), Probleme (Kriminalität, HIV, geringe Lebenserwartung) und Lösungsansätze (Selbsthilfeprojekte usw.) vorgestellt. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

	<u>Städte in Europa</u>			
5501624	London - Weltstadt an der Themse / Global City on the River Thames			
	O	18 min f	2012	A(7-10);
	London ist die größte und wohl auch die teuerste Stadt Europas - bunt, modern und lebendig. Kein Wunder: Fast acht Millionen Menschen aus 160 Nationen leben hier zusammen. Im Großraum London sind es sogar fast 14 Millionen. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) beleuchtet die historische Entwicklung, strukturelle Besonderheiten, soziale Probleme und die Bedeutung Londons als globales Dienstleistungs- und Finanzzentrum. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501625	Paris - Das Herz Frankreichs / Le Coeur de la France			
	O	20 min f	2012	A(7-10);
	Paris steht für Revolution, Flair und Mode. Aber die Metropole ist weit mehr: Sie ist das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Frankreichs - das Herz und der Kopf des Landes. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/französisch) zeigt darüber hinaus, dass die Millionenstadt auch mit sozialen Konflikten, Wohnraummangel, hohen Preisen sowie Verkehrsüberlastungen zu kämpfen hat und stellt Lösungsansätze zur Bewältigung der Probleme vor. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU-Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501628	Vietnam - Zwischen Reisfeld und Globalisierung			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Vietnam, das Land der Reisfelder und zugleich das jüngste Wirtschaftswunderland Asiens steht im Mittelpunkt dieser Produktion. Der ehemalige Kriegsschauplatz ist heute ein Land im Aufbruch. Seine Wirtschaft wächst derzeit so schnell wie die des großen Nachbarn China. Staatsgründer und Kommunistenführer Ho Chi Minh wird noch immer verehrt, aber Vietnam verabschiedet sich in rasantem Tempo von alten Traditionen und sucht mit aller Macht Anschluss an den Weltmarkt. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511007	Der etwas andere Kontinent / A Slightly Different Continent			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist voller Besonderheiten und Gegensätze. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) stellt diesen Kontinent vor: die Weiten des fast menschenleeren Outbacks mit den Flying Doctors und der School of the Air, die dicht besiedelten Küstenregionen mit ihren Millionenstädten, die besondere Besiedlungsgeschichte und die heutige Situation der Aborigines. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			

5511033	Berlin			
	O	20 min f	2013	A(5-10);
	Die Bundeshauptstadt ist mit 3,5 Millionen Einwohnern auch die größte Stadt Deutschlands. Die Metropole blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück, die sich im Stadtbild widerspiegelt. Am Beispiel verschiedener Stadtviertel werden die vielseitigen Facetten dieser Weltstadt dargestellt. Neben Film, Sequenzen und Karten stehen zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511034	New York			
	O	25 min f	2013	A(7-13);
	New York ist eine Stadt der Superlative: fast 20 Millionen Menschen leben im Großraum, die Börse an der Wall Street dominiert den weltweiten Finanzmarkt. Gleichzeitig ist die Stadt Schmelztiegel verschiedenster Nationalitäten und Kulturen, ein Magnet für Zuwanderer und Touristen und Trendsetter für Mode und Kultur. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeichnet ein facettenreiches Bild dieser bevölkerungsreichsten Stadt der USA. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den Megacities und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511060	Von den Rocky Mountains zum Pazifik / From the Rocky Mountains to the Pacific Ocean			
	O	26 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Westen der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Badlands in South Dakota, Mount Rushmore, die Rocky Mountains mit dem Yellowstone-Nationalpark, Salt Lake City und der Große Salzsee, der Grand Canyon, die Spielerstadt Las Vegas, das Death Valley sowie das Kalifornische Längstal mit Los Angeles, dem Silicon Valley und San Francisco. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>China</u>			
5511133	Peking			
	O	21 min f	2015	A(7-13);
	Peking ist das politische, gesellschaftliche und kulturelle Zentrum Chinas, des bevölkerungsreichsten Staates der Erde. Die Produktion beschreibt den Wandel Pekings von der traditionellen chinesischen Stadt über die sozialistische Stadt der Mao-Zeit bis zur modernen Metropole auf dem Weg zur Global City. Auch die Probleme dieser Entwicklung wie der Abriss ganzer Stadtviertel oder Wassermangel und Luftverschmutzung, bleiben dabei nicht unerwähnt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511183	Länger leben - besser leben?			
	O	43 min f	2015	A(8-13); J(14-18); Q;
	Wir werden immer älter - aber leben wir deshalb auch immer besser? Die Produktion beleuchtet die Themen Alter und demografischer Wandel aus verschiedenen Blickwinkeln: Der Film "100 plus - Ein Jahrhundert Leben" porträtiert fünf Menschen über hundert Jahre und berührt durch heitere, traurige und nachdenklich stimmende Momente. Die individuellen Lebensgeschichten bieten vielfältige Anknüpfungspunkte zur Welt der Jugendlichen, die auf diese Weise mit dem Thema Alter in Berührung kommen. Der Film "Der demografische Wandel" ergänzt diesen Zugang um wichtige Fakten zu den Herausforderungen einer immer älter werdenden Gesellschaft und beschreibt Ursachen, Auswirkungen und mögliche Maßnahmen. Illustriert werden die Ausführungen durch Beispiele aus dem Alltag einer sechsköpfigen Familie. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die beiden Filme.			
5511190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der waldreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5511233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum			

	O	15 min f	2016	A(8-13);
	Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.			
5511248	Tschechien und Slowakei			
	<i>Nachbarn und Wirtschaftspartner im Osten</i>			
	O		2017	A(6-10);
	Bis Ende 1992 bildeten die Tschechische Republik und die Slowakei den gemeinsamen Staat der Tschechoslowakei mit einer wechselvollen Geschichte. Der Zerfall des kommunistischen Ostblocks führte zu weitreichenden Veränderungen, aus denen diese zwei neue Staaten hervorgingen. Die Produktion stellt Tschechien und die Slowakei vor, vergleicht Gemeinsamkeit, zeigt wirtschaftliche und soziale Unterschiede sowie parallele und unterschiedliche Entwicklungen auf.			
5511253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne			
	O	25 min f	2017	A(5-10);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska dass auch hier die Technisierung und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen wird thematisiert.			
	<u>China</u>			
5511257	Bevölkerungsentwicklung - Ein Kind oder mehr?			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Ist ein Kind genug? In dieser Frage waren sich Bevölkerung und Regierung Chinas nicht immer einig. Die Regierung setzte jahrzehntelang auf die strikte Durchsetzung der Ein-Kind-Politik. Nur so glaubte man, die drohende Bevölkerungsexplosion in den Griff zu bekommen. Das führte zu zahlreichen sozialen Problemen. Die Produktion geht den Folgen dieser Restriktionen nach und beschreibt den aktuellen Wandel zur Zwei-Kind-Politik.			
	<u>China</u>			
5511258	Boomtown Shanghai			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5511311	Merkmale einer Stadt			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5511318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle?</i>			
	O		2018	A(8-13);

	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			
5511319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt?</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5521190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der waldreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5521233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(8-13);
	Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.			
5521253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(5-10); J(10-16);

	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska, dass auch hier die Technisierung, das Internet und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Dabei wird auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen thematisiert. Die Produktion richtet sich dabei vorrangig an Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe.			
	<u>China</u>			
5521257	Bevölkerungsentwicklung - Ein Kind oder mehr? (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Ist ein Kind genug? In dieser Frage waren sich Bevölkerung und Regierung Chinas nicht immer einig. Die Regierung setzte jahrzehntelang auf die strikte Durchsetzung der Ein- Kind- Politik. Nur so glaubte man, die drohende Bevölkerungsexplosion in den Griff zu bekommen. Das führte zu zahlreichen sozialen Problemen. Die Produktion geht den Folgen dieser Restriktionen nach und beschreibt den aktuellen Wandel zur Zwei- Kind- Politik.			
	<u>China</u>			
5521258	Boomtown Shanghai (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521311	Merkmale einer Stadt (interaktiv)			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5521318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle? (interaktiv)</i>			
	O		2018	A(8-13);
	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			
5521319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt? (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);

	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
	<u>Kompakt (WBF)</u>			
55500756	Grundwissen Weltbevölkerung 1			
	<i>Bevölkerungswachstum, Geburten- und Sterberate, Altersaufbau, demographischer Übergang</i>			
	O	15 min f	2019	A(7-10);
	Der Film beginnt mit der Frage: Wie viele Menschen leben auf der Erde? Nach einer kurzen Information über die jährliche Zunahme wird das historische Bevölkerungswachstum in einer animierten Grafik dargestellt. Geburten- und Sterberate sowie die auf Weltkarten erfasste Lebenserwartung sind bestimmende Faktoren für die Bevölkerungsentwicklung. Sich dynamisch entwickelnde Bevölkerungsdiagramme veranschaulichen den Altersaufbau. Auch die fünf Phasen des demographischen Übergangs werden durch animierte Grafiken und begleitende Bildinformationen visualisiert.			
	<u>Kompakt</u>			
55500758	Grundwissen Weltbevölkerung 2			
	<i>Bevölkerungsverteilung, Bevölkerungsdichte, Migration, Verstädterung</i>			
	O	15 min f	2019	A(7-10);
	Eine kurze Einführung zeigt bereits bekannte Merkmale des Bevölkerungswachstums: Geburten- und Sterberate, Altersaufbau und Lebenserwartung. Eine Weltkarte verdeutlicht die Unterschiede in der Bevölkerungsverteilung der Kontinente. Natürliche und sozioökonomische Gründe werden als Ursachen genannt. An verschiedenen Beispielen wird der Begriff Bevölkerungsdichte thematisiert. Migranten und Flüchtlinge leiten über zu den Pull-Faktoren der Städte. Animierte Grafiken und Karten erklären den Verstädterungsgrad. Szenen aus überfüllten Millionenstädten fordern dazu auf, über Lösungsmöglichkeiten nachzudenken.			
5559437	China - Dokumentation in 4 Teilen			
	<i>Speisen des Himmels; Werkbank der Welt; Spiele der Macht; Stadt der Träume</i>			
	O	178 min	2006	A(8-13);
	China erlebt derzeit die wohl ungewöhnlichste Umwandlung eines Landes. Das gilt gleichermaßen für das wirtschaftliche, das soziale wie auch für das politische System der Volksrepublik. Die Veränderungen gehen einher mit dem Problem einer riesigen Bevölkerungszahl, mit Umweltverschmutzungen und einer ungleichen Verteilung des Wohlstandes. Die vier Dokumentarfilme stellen Menschen der neuen Zeit in China, ihre Erfolge und Niederlagen vor: SPEISEN DES HIMMELS (ca. 44 min) WERKBANK DER WELT (ca. 44 min) SPIELE DER MACHT (ca. 45 min) STADT DER TRÄUME (ca. 44 min)			

Bevölkerungswanderung				
5500148	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	2003	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems.			
5500149	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Das Ökosystem</i>			
	O	15 min f	2003	A(7-13); J(14-16);
	Ausgerichtet auf Amazonien, das größte Regenwaldgebiet der Erde, stellt der Film den tropischen Regenwald als Lebensraum vor. Er zeigt die Pflanzenfülle, vermittelt Eindrücke von der Üppigkeit des Wachstums, das der häufige Regen begünstigt, und weist auf den unerwarteten Kontrast zwischen der riesigen Artenzahl und der Seltenheit der allermeisten Arten hin. Struktur und wichtige Umweltfaktoren im Ökosystem werden erläutert. Einzelbeispiele der Lebensweise im Regenwald belegen, dass der Mangel an wichtigen Nährstoffen ein wesentliches Kennzeichen dieses Systems ist. Deshalb auch ist eine intensive Nutzung durch den Menschen nicht möglich.			
5500185	Jakarta - Auf dem Weg zur Metropole			
	O	19 min f	2003	A(8-13); Q;
	Jakarta ist eine der großen Metropolen in der wirtschaftlichen Boom-Region Südostasiens. Vierzehn Millionen Menschen leben in der Hauptstadt Indonesiens. Ein dreizehnjähriger Junge führt den Betrachter durch die Stadt. Der Film begleitet die Mitglieder seiner Familie bei ihrem Tagesablauf: in ihrem Wohnumfeld, bei der Arbeit, beim Einkaufen. Den Slums und den einfachen Wohngebieten werden Prunk und Reichtum in der City gegenübergestellt. Auch Probleme wie Verkehr und Umweltbelastung werden thematisiert.			
5500264	Wüsten der Erde - Lebensraum			
	<i>Arbeitsvideo / 5 Kurzfilme</i>			
	O	30 min f	2005	A(5-13); Q;
	Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min) Wüsten sind lebensfeindlich. Dennoch stößt man in den Wüsten der Erde auf Leben. Nicht nur verschiedene Pflanzen und Tiere haben sich in besonderer Art und Weise an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst, auch Menschen leben in diesen kargen Regionen als Nomaden oder als Sesshafte in Oasen und Wüstenstädten. In Kurzfilmen wird an verschiedenen Beispielen aus aller Welt dargestellt, wie Menschen und Tiere den harten Herausforderungen der Natur begegnen. 1 Pflanzen (4:30 min); 2 Tiere (6:40 min); 3 Menschen 3.1 Nomaden (7:50 min); 3.2 Oasen (4:50 min); 3.3 Moderne Großstädte (5:00 min)			
5500301	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt.			
5500302	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	20 min	2006	A(7-12); Q;

	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann.			
5500397	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erschließung und Besiedelung			
	O	3:52 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie das Amazonasgebiet durch den Bau von Straßen erschlossen und dann von Kleinbauern besiedelt wurde. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500398	Tropischer Regenwald in Amazonien: Holzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Holzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500399	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Erzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500400	Tropischer Regenwald in Amazonien: Umweltzerstörung und Umweltschutz			
	O	1:58 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, dass die Industrieländer maßgeblich an der Zerstörung des Regenwaldes beteiligt sind und dringend etwas für den Umweltschutz unternehmen sollten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500506	Tropischer Regenwald in Amazonien - Nutzung und Zerstörung			
	O	58 min f	2005	A(7-13); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. Die DVD bietet neben dem Film in deutscher und englischer Sprachfassung auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
5500514	China - Bevölkerungspolitik: "Ein Kind ist genug"			
	O	56 min f	1998	A(8-13); Q;
	Trotz der staatlichen Vorgabe "Nur ein Kind pro Familie" wächst die Bevölkerung Chinas von derzeit 1,2 Milliarden Menschen jährlich immer noch um 14 Millionen. Vielfältige staatliche Maßnahmen zur Geburtenkontrolle und politischen Aufklärung sollen letzten Endes die Mindestversorgung der Bevölkerung mit Nahrung und Kleidung, Wohnung, Schulung und medizinischer Betreuung sichern. Die DVD bietet neben dem Film (in deutscher und englischer Sprache) auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können. Sie eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie - Englisch).			
5500563	Der tropische Regenwald - Ökosystem, Nutzung, Zerstörung			
	O	65 min f	2004	A(7-13); Q;
	Die tropischen Regenwälder sind ein üppiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Doch das Ökosystem ist in Gefahr. Überall auf der Erde werden die tropischen Regenwälder erschlossen, genutzt und fortschreitend zerstört. Im Mittelpunkt dieser didaktischen FWU-DVD stehen die Filme "Tropischer Regenwald in Amazonien: Das Ökosystem" (Biologie) und "Tropischer Regenwald in Amazonien: Nutzung und Zerstörung" (Geographie). Ergänzend werden in zahlreichen Bildern, Grafiken, Karten und Filmsequenzen die Themen Klima, Boden, Tier- und Pflanzenwelt behandelt. Die Inhalte sind vielfältig interaktiv verknüpft und eignen sich für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Biologie). Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien des ROM-Teils direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			

5500590	China im Wandel - Wirtschaft und Wachstum			
	O	48 min f	2006	A(7-13); Q;
	Die chinesische Wirtschaft ist in den letzten 25 Jahren um jährlich 10 Prozent gewachsen, schneller, größer, intensiver als jede andere Industrienation der Geschichte. Das enorme Wachstum stellt das Land vor große Herausforderungen, der Graben zwischen Arm und Reich wächst. Die DVD porträtiert Gewinner und Verlierer des chinesischen Wirtschaftswunders und dokumentiert, wie dieser chinesische Boom jeden Tag aufs Neue möglich wird und was ihn ausmacht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500591	China im Wandel - Ernährung und Umwelt			
	O	30 min f	2006	A(7-13); Q;
	In China leben 20 Prozent der Weltbevölkerung von nur sieben Prozent des weltweiten Ackerbodens. Hier liegen Schlaraffenland und Hungersnot eng beieinander. Wie kann die größte Nation der Erde 1,3 Milliarden Menschen ernähren? Die DVD thematisiert, dass Chinas Wirtschaftsboom seinen Preis fordert: Industrieparks vertilgen in rasendem Tempo das beste Ackerland, verseuchen die Flüsse, vergiften das Grundwasser. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500654	Moskau			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Moskau ist eine Stadt mit vielen Gesichtern und eine Stadt der Superlative: die größte Metropole Europas, die teuerste der Welt im größten Land der Welt. Seit der Einführung der Marktwirtschaft hat sich Moskau enorm verändert. Der Rubel rollt für die unfassbar Reichen, die Armen leben direkt nebenan. Die DVD thematisiert die Folgen des Umbruchs, porträtiert Gewinner und Verlierer der neuen Zeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500661	Mosambik - Ein Land im Aufbruch			
	O	23 min f	2008	A(7-13); Q;
	Mosambik ist noch immer eines der ärmsten Länder der Welt und doch Hoffnungsträger und Vorbild für den afrikanischen Kontinent. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht die Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung und der damit verbundenen Probleme des Landes. Beispielhaft wird auf die Cashew-Produktion, die Zucker-Industrie und auf das Vorzeigeprojekt "Moza", die größte Aluminiumschmelze, eingegangen. Darüber hinaus werden die Folgen der dramatischen Überschwemmungskatastrophen am Sambesi dokumentiert und Projekte der Entwicklungszusammenarbeit vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500668	Indien im Wandel - Ein Milliardenvolk bricht auf			
	O	30 min f	2008	A(8-13); Q;
	Indien startet direkt aus dem Mittelalter in die Welt von morgen. In der Didaktischen FWU-DVD wird die Bedeutung Indiens als aufstrebende Wirtschaftsmacht deutlich. Dabei werden eindrucksvoll und kontrastiv der rasante Fortschritt in den Städten und die zum Teil bittere Armut auf dem Land gegenüber gestellt. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500674	Indien - Megacity Mumbai			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Mumbai - ehemals Bombay - ist die Wirtschaftsmetropole des boomenden Indiens und zählt mit über 18 Millionen Einwohnern zu den größten Städten der Welt. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter. Doch die Megastadt ist nicht nur Zentrum der Wirtschaft, der Finanzen, des Handels und Heimstatt der größten Filmindustrie der Welt. Über 40 Prozent der Menschen leben in Slums, 10 Millionen Menschen haben keinen Wasseranschluss. Der Kontrast zwischen Arm und Reich könnte nicht größer sein. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500675	Brasilien - Megacity Sao Paulo			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;

	São Paulo - fast 20 Millionen Menschen leben in der Megacity, in der bevölkerungsreichsten Stadt auf der Südhalbkugel. São Paulo ist eine Stadt der Gegensätze. Auf der einen Seite die wichtigste Wirtschaftsmetropole Südamerikas, eine Stadt des 21. Jahrhunderts mit unendlichen Chancen und Möglichkeiten, auf der anderen Seite herrscht bittere Armut. In den Favelas, den Armenvierteln vor allem in der Peripherie, leben Millionen Menschen unter dem Existenzminimum. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
	<u>Forschung macht Schule</u>			
5500943	Bevölkerungsentwicklung in Deutschland			
	O	24 min f	2009	A(8-13);
	Menschen werden geboren, sie ziehen um, sie sterben: Diese drei Faktoren - Fertilität, Mobilität und Mortalität - bestimmen die Größe und die Zusammensetzung einer Bevölkerung. In Deutschland werden seit Jahrzehnten immer weniger Kinder geboren, die Bevölkerungszahl ist - wie in den meisten Industrienationen - rückläufig und wird nur durch Zuwanderung stabil gehalten. Die DVD beleuchtet die Ursachen, die sich hinter den Zahlen und Statistiken verbergen und erklärt die Prozesse und Folgen, die sich daraus ergeben. Das umfangreiche Zusatzmaterial verdeutlicht wichtige Zusammenhänge und Entwicklungen. Der DVD-ROM-Teil umfasst Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende, aktuelle Informationsmaterialien.			
5501190	Einwanderungsland Deutschland: Migration und Integration			
	O		2010	A(8-12);
	In Deutschland leben etwa 7 Millionen Ausländer - zählt man Menschen mit Migrationshintergrund dazu, dann sind es an die 16 Millionen. Doch was bedeutet eigentlich Migration? Und was Integration? Wer kommt nach Deutschland und aus welchen Gründen? Und - wie lebt es sich im Einwanderungsland Deutschland? Die DVD bietet zu diesem gesellschaftspolitischen Themenfeld einen neu produzierten Film, Grafiken sowie Kurzfilme, die zur Diskussion anregen.			
5501210	Megacity Mexiko-Stadt / Ciudad de México			
	O		2010	A(8-10); Q;
	Mit über 20 Millionen Einwohnern ist Mexiko-Stadt die bevölkerungsreichste Stadt Amerikas und eine der größten Metropolregionen der Erde. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter, obwohl sie auf über 2000 Metern Höhe liegt, eingebettet zwischen aktiven Vulkanen und von Erdbeben bedroht. Die DVD erklärt, mit welchen Problemen die Stadt konfrontiert ist und wie sie versucht, damit fertig zu werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/spanisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Spanisch) und für den Spanischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501250	Istanbul - Brücke zwischen den Kontinenten			
	O		2010	A(7-12); Q;
	Mittlerweile leben fast 13 Millionen Menschen in Istanbul - Tendenz weiter steigend. Ungeplante Migrantensiedlungen liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Vierteln der Reichen. Die DVD beleuchtet die Ursachen und Folgen des ungebremsten Wachstums der Megacity am Bosphorus, ihre Brückenfunktion zwischen zwei Erdteilen, den Spagat zwischen Tradition und Moderne sowie die Bedrohung Istanbuls durch Naturgefahren. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/türkisch). Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, der Filmkommentar (deutsch/türkisch) und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501508	Bevölkerungswachstum - Ursachen und Folgen			
	O	29 min f	2013	A(7-13);

	<p>Noch gilt Afrika als relativ dünn besiedelt. Gegenwärtig bevölkern gut eine Milliarde Menschen den Kontinent - im Jahr 2100 sollen es 3,5 Milliarden sein. Nirgendwo anders wächst die Bevölkerung schneller. Die Produktion versucht, die Ursachen für dieses rasante Bevölkerungswachstum aufzuzeigen sowie die Folgen und die Herausforderungen dieser Entwicklung hinsichtlich der Themen Ernährung, Gesundheit, Bildung und Wirtschaft darzulegen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511134	Indien - Büro für die Welt			
	O	22 min f	2015	A(7-13);
	<p>Lange galt es als Hochburg der "Dritten Welt", doch Indien befindet sich auf der Überholspur. Am Beispiel der Städte Bangalore und Hyderabad zeigt die Produktion, dass sich der bevölkerungsreiche Staat zu einem der wichtigsten Knotenpunkte unserer globalisierten Welt entwickelt hat. Etwa 70 Prozent der weltweiten Geschäftsprozesse werden in das aufstrebende Schwellenland ausgelagert. Doch der wirtschaftliche Aufschwung hat auch Schattenseiten. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511193	Menschen auf der Flucht			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	<p>Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.</p>			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5511227	Warum so viele Menschen fliehen			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	<p>Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlings-siedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.</p>			
5511233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum			
	O	15 min f	2016	A(8-13);
	<p>Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.</p>			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	<p>Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.</p>			
5511311	Merkmale einer Stadt			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	<p>Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.</p>			
5511317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion			
	O	20 min f	2018	A(8-11);

	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bisläng jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5521193	Menschen auf der Flucht (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5521227	Warum so viele Menschen fliehen (interaktiv)			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlings­siedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
5521233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(8-13);
	Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);

	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521311	Merkmale einer Stadt (interaktiv)			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5521317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5531032	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	1993	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. (Bei diesem Film handelt es sich um die gleichnamige FWU-Produktion 42 10271 mit deutscher Untertitelung für Schwerhörige). (Arbeitsgemeinschaft Behinderte in den Medien e. V.)			
5531034	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min f	1997	A(7-10);

	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02957.			
5531035	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	25 min f	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02958.			
Siedlungsgeographie				
5500296	Australien - Living in the Desert			
	O	15 min f	2006	A(4-7);
	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Aus der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren. (Englische Fassung von 42 02956 Australien - Leben in Hitze und Trockenheit)			
Ländliche Siedlungen und Prozesse				
5500146	Dattelpalmen und Oasen			
	O	11 min f	2003	A(7-10);
	Oasen sind grüne Inseln in der Wüste; weil es Wasser gibt, gibt es begrenzte landwirtschaftlich nutzbare Flächen. Die Dattelpalme ist die bestimmende und an den Lebensraum hervorragend angepasste Pflanze. Traditionelle Bewässerungssysteme nutzen die kostbare Ressource Wasser nachhaltig. In modernen Staatswesen hat sich das Leben in den Oasen und die Bedeutung der Dattelpalme wesentlich gewandelt. Kontextmedium zu 32/42 10426 "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl. Beispiel Oman" und 42 02325 "Wassermanagement in Oman".			
5500184	Indonesien - Leben mit der Naturgefahr			
	O	19 min f	2003	A(8-13); Q;
	Kaum ein Land der Erde ist landschaftlich und kulturell so stark vom Vulkanismus geprägt wie Indonesien. Der aktivste und gefährlichste Vulkan der Insel Java ist der Merapi. Betroffene berichten von den verheerenden Auswirkungen des großen Ausbruchs im Jahr 1994. Trotz der ständigen Naturgefahr ist das Land dicht besiedelt. Auf den vulkanischen Böden wird Reis angebaut und bis zu dreimal im Jahr geerntet. Die Menschen leben mit dem Vulkan, der für sie nicht nur eine ständige Bedrohung darstellt, sondern mit den fruchtbaren Böden auch eine entscheidende Lebensgrundlage liefert.			
5500591	China im Wandel - Ernährung und Umwelt			
	O	30 min f	2006	A(7-13); Q;
	In China leben 20 Prozent der Weltbevölkerung von nur sieben Prozent des weltweiten Ackerbodens. Hier liegen Schlaraffenland und Hungersnot eng beieinander. Wie kann die größte Nation der Erde 1,3 Milliarden Menschen ernähren? Die DVD thematisiert, dass Chinas Wirtschaftsboom seinen Preis fordert: Industrieparks vertilgen in rasendem Tempo das beste Ackerland, verseuchen die Flüsse, vergiften das Grundwasser. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500613	Indianer in Nordamerika / Indians in North America			

	O	38 min f	2007	A(8-13); Q;
	<p>Noch vor 400 Jahren gehörte den Indianervölkern fast ganz Nordamerika. Dann besetzten Europäer das Land und entzogen den Ureinwohnern die Lebensgrundlage. Doch bis heute hat die indianische Tradition überlebt. Am Beispiel der Lakota, eines Indianerstammes der Sioux, der heute in South Dakota lebt, behandelt die Didaktische FWU-DVD die Geschichte der Ureinwohner, ihr Leben in den Reservaten, das von Armut und Arbeitslosigkeit geprägt ist, aber auch die Pflege und das Fortbestehen alter Traditionen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englisch-Unterricht (Landeskunde USA).</p>			
5500653	Indien - Der ländliche Raum			
	O	32 min f	2008	A(8-13); Q;
	<p>Im ländlichen Indien, abseits der großen Städte, scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Hier sieht man wenig vom raschen Wirtschaftswachstum, vom technologischen Fortschritt, von Globalisierung. Dennoch, Indien ist auch als erwachende Supermacht ein Land der Dörfer geblieben. Die Landwirtschaft trägt immer noch fast 20 % zum Bruttoinlandsprodukt bei. Die Didaktische FWU-DVD stellt die Bedeutung des ländlichen Raumes von Indien dar, zeigt das Leben der Menschen und ihre Arbeit, thematisiert die Bedeutung der hinduistischen Religion und des Kastenwesens, stellt aber auch eindrucksvolle positive Entwicklungsansätze vor. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Zusätzlich werden Bilder und Filmclips für Präsentationen usw. angeboten.</p>			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	<p>Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).</p>			
5500941	Dubai und Ras Al Khaimah - Zwei Emirate im Vergleich			
	O	39 min f	2009	A(7-13); Q;
	<p>Das Emirat Dubai ist ein Symbol für Luxus und Wohlstand, geprägt durch spektakuläre Bauprojekte wie Wolkenkratzer und künstliche Inseln. Der schier unermessliche Reichtum resultiert aus dem Erdöl, das hier gefördert wird. Ganz anders das Emirat Ras Al Khaimah gleich nebenan. Dort wurde kein Öl gefunden. Dieses Emirat lebt von der Zementproduktion und der ursprüngliche ländliche Charakter ist noch weitgehend erhalten geblieben. In zwei Filmen, Bildern und Karten stellt die didaktische DVD die beiden Emirate gegenüber bietet eine gute Einführung in den Natur- und Wirtschaftsraum der Vereinigten Arabischen Emirate. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5500942	Die orientalische Stadt - Beispiel Damaskus			
	O	23 min f	2009	A(7-13); Q;
	<p>Gewaltige Befestigungsmauern, die Moschee im Zentrum, enge, winkelige Gassen und der Bazar mit seinem typischen Warenangebot prägen seit jeher die Städte im Orient. Aber die Prozesse der Umwandlung haben auch die orientalische Stadt erreicht. Die DVD stellt die Kennzeichen der traditionellen orientalischen Stadt vor und erläutert die Veränderungen. Ergänzende Bilder, Karten und Grafiken helfen dabei, die Einflüsse von Tradition und Moderne zu erkennen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501203	Landwirtschaft in Kalifornien / Agriculture in California			
	O	51 min	2010	A(7-12); Q;

	Kalifornien ist der "Fruchtgarten der USA". Kein anderer amerikanischer Bundesstaat hat größere landwirtschaftliche Erträge. Der Obst- und Gemüseanbau auf bewässerten Feldern, der Weinanbau im Napa Valley und die Viehhaltung in den riesigen Feedlots werden beispielhaft für die industrielle Landwirtschaft in den USA vorgestellt. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501462	Landwirtschaft in Deutschland: Agrarregionen und Anbauprodukte			
	O	23 min f	2011	A(5-10);
	Ein Großteil unserer Lebensmittel stammt aus Deutschland. Die DVD stellt typische Agrarlandschaften mit ihren Anbauprodukten vor und gibt einen Einblick in die Naturräume und das Leben der Landwirte. Schwerpunkte sind die Viehwirtschaft (Alpen, Nordseeküste), der Anbau von Obst und Gemüse (Bodensee), Tabak (Oberrheintal), Hopfen (Hallertau), Wein (Mosel), Getreide und Zuckerrüben (Magdeburger Börde) und die Fleischproduktion (Oldenburg). Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501463	Landwirtschaft in Deutschland: Strukturwandel - Welche Zukunft haben die Landwirte?			
	O	24 min f	2011	A(7-12);
	Die deutsche Landwirtschaft unterliegt seit Jahrzehnten starken strukturellen Veränderungen. Die volkswirtschaftliche Bedeutung nimmt ab, die Zahl von Betrieben und Beschäftigten ist rückläufig. Durch zunehmende Technisierung jedoch steigen die Erträge, ein Landwirt ernährt heute im Durchschnitt immer mehr Menschen. Die DVD legt diese Entwicklung dar, beleuchtet Probleme und Chancen und stellt Alternativen zur industrialisierten Landwirtschaft vor. Im ROM-Teil der DVD stehen zur Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Südeuropa</u>			
5501468	Landwirtschaft in Italien - Pizza, Pasta, Parmaschinken			
	O	21 min f	2011	A(6-10);
	Pizza, Pasta, Parmaschinken, Parmesan und mehr - anhand der Spezialitäten der italienischen Küche erläutert die DVD - beispielhaft für den Mittelmeerraum - die wesentlichen Aspekte der Landwirtschaft Italiens, das Zusammenwirken der Naturfaktoren Klima, Boden und Vegetation, die Kennzeichen und Strukturen der ländlichen Räume, regionale Disparitäten sowie ökonomische, soziale und ökologische Folgen der landwirtschaftlichen Nutzung. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Südeuropa</u>			
5501469	Industrie in Italien: Reicher Norden - Armer Süden			
	O	23 min f	2011	A(6-10);
	Italien ist eine wichtige europäische Industrienation. Dabei konzentriert sich die Wirtschaftskraft im Norden des Landes, im Industriedreieck Mailand-Genua-Turin - dem "Triangolo Industriale". Dem gegenüber steht der wenig entwickelte Süden, der Mezzogiorno, der durch hohe Abwanderungs- und Arbeitslosenraten gekennzeichnet ist. Die DVD behandelt diesen Nord-Süd-Gegensatz, aber auch Fördermaßnahmen, Entwicklungschancen und -probleme. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501505	Vom Regenwald in die Savanne			
	O	23 min	2013	A(7-13);
	Am Beispiel von Ghana wird anhand eines Querschnitts vom tropischen Regenwald über die Feuchtsavanne in die Trockensavanne eine Einführung in die Landschaftszonen Westafrikas gegeben. Dabei wird jeweils - unterschieden nach Food Crops und Cash Crops - der Anbau typischer Baum- und Feldfrüchte gezeigt und der Zusammenhang zwischen Klima und Wachstumsbedingungen hergestellt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			

5501508	Bevölkerungswachstum - Ursachen und Folgen			
	O	29 min f	2013	A(7-13);
	<p>Noch gilt Afrika als relativ dünn besiedelt. Gegenwärtig bevölkern gut eine Milliarde Menschen den Kontinent - im Jahr 2100 sollen es 3,5 Milliarden sein. Nirgendwo anders wächst die Bevölkerung schneller. Die Produktion versucht, die Ursachen für dieses rasante Bevölkerungswachstum aufzuzeigen sowie die Folgen und die Herausforderungen dieser Entwicklung hinsichtlich der Themen Ernährung, Gesundheit, Bildung und Wirtschaft darzulegen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	<p>Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501628	Vietnam - Zwischen Reisfeld und Globalisierung			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	<p>Vietnam, das Land der Reisfelder und zugleich das jüngste Wirtschaftswunderland Asiens steht im Mittelpunkt dieser Produktion. Der ehemalige Kriegsschauplatz ist heute ein Land im Aufbruch. Seine Wirtschaft wächst derzeit so schnell wie die des großen Nachbarn China. Staatsgründer und Kommunistenführer Ho Chi Minh wird noch immer verehrt, aber Vietnam verabschiedet sich in rasantem Tempo von alten Traditionen und sucht mit aller Macht Anschluss an den Weltmarkt. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511007	Der etwas andere Kontinent / A Slightly Different Continent			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	<p>Australien ist voller Besonderheiten und Gegensätze. Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch/englisch) stellt diesen Kontinent vor: die Weiten des fast menschenleeren Outbacks mit den Flying Doctors und der School of the Air, die dicht besiedelten Küstenregionen mit ihren Millionenstädten, die besondere Besiedlungsgeschichte und die heutige Situation der Aborigines. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511011	Die Alpen - Eine Region verändert sich			
	O	37 min f	2013	A(5-10)
	<p>Mächtige Berge mit schneebedeckten Gipfeln und faszinierende Naturräume prägen das Landschaftsbild der Alpen - ein beliebtes Reiseziel für Naturliebhaber und Sportbegeisterte, im Sommer und im Winter. Doch die Region ist im Wandel. Vier Kurzfilme des Projektes "Schüler für Schüler" zeigen, wie Massentourismus und Strukturwandel das Gesicht der Alpen verändern und welche Auswirkungen der Klimawandel auf die Gletscher hat. Neben den Kurzfilmen stehen Ihnen in der Produktion zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>USA</u>			
5511059	Von der Ostküste zu den Great Plains / From the East Coast to the Great Plains			
	O	27 min f	2014	A(8-12)
	<p>In einer Reise durch den Osten der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Ostküste (New York), Washington (Hauptstadtfunktion), die Appalachen (Milchwirtschaft und Steinkohlentagebau), der Manufacturing Belt (Pittsburgh, Detroit), der Lake Michigan (Chicago), der Corn Belt, der Mississippi (St. Louis) und die Great Plains (Prärie, Wheat Belt, Dust Bowl). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>USA</u>			
5511060	Von den Rocky Mountains zum Pazifik / From the Rocky Mountains to the Pacific Ocean			

	O	26 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Westen der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Badlands in South Dakota, Mount Rushmore, die Rocky Mountains mit dem Yellowstone-Nationalpark, Salt Lake City und der Große Salzsee, der Grand Canyon, die Spielerstadt Las Vegas, das Death Valley sowie das Kalifornische Längstal mit Los Angeles, dem Silicon Valley und San Francisco. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511064	Raubbau im tropischen Regenwald			
	O	21 min f	2014	A(7-11)
	Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511131	Milchwirtschaft in Bayern			
	O		2015	A(5-10); BB;
	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der waldreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5511192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum			
	O	15 min f	2016	A(8-13);
	Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.			
5511238	Braunkohle			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5511248	Tschechien und Slowakei			

	<i>Nachbarn und Wirtschaftspartner im Osten</i>			
	O		2017	A(6-10);
	Bis Ende 1992 bildeten die Tschechische Republik und die Slowakei den gemeinsamen Staat der Tschechoslowakei mit einer wechselvollen Geschichte. Der Zerfall des kommunistischen Ostblocks führte zu weitreichenden Veränderungen, aus denen diese zwei neue Staaten hervorgingen. Die Produktion stellt Tschechien und die Slowakei vor, vergleicht Gemeinsamkeit, zeigt wirtschaftliche und soziale Unterschiede sowie parallele und unterschiedliche Entwicklungen auf.			
5511253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne			
	O	25 min f	2017	A(5-10);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska dass auch hier die Technisierung und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen wird thematisiert.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
	<u>China</u>			
5511257	Bevölkerungsentwicklung - Ein Kind oder mehr?			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Ist ein Kind genug? In dieser Frage waren sich Bevölkerung und Regierung Chinas nicht immer einig. Die Regierung setzte jahrzehntelang auf die strikte Durchsetzung der Ein-Kind-Politik. Nur so glaubte man, die drohende Bevölkerungsexplosion in den Griff zu bekommen. Das führte zu zahlreichen sozialen Problemen. Die Produktion geht den Folgen dieser Restriktionen nach und beschreibt den aktuellen Wandel zur Zwei-Kind-Politik.			
5511317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);

	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521131	Milchwirtschaft in Bayern (interaktiv)			
	O	23 min	2015	A(5-10); BB;
	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der waldreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5521192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(6-11);

	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(8-13);
	Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.			
5521238	Braunkohle (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5521253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(5-10); J(10-16);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska, dass auch hier die Technisierung, das Internet und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Dabei wird auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen thematisiert. Die Produktion richtet sich dabei vorrangig an Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
	<u>China</u>			
5521257	Bevölkerungsentwicklung - Ein Kind oder mehr? (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Ist ein Kind genug? In dieser Frage waren sich Bevölkerung und Regierung Chinas nicht immer einig. Die Regierung setzte jahrzehntelang auf die strikte Durchsetzung der Ein- Kind- Politik. Nur so glaubte man, die drohende Bevölkerungsexplosion in den Griff zu bekommen. Das führte zu zahlreichen sozialen Problemen. Die Produktion geht den Folgen dieser Restriktionen nach und beschreibt den aktuellen Wandel zur Zwei- Kind- Politik.			
5521317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-11);

	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bisläng jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
Städtische Strukturen und Prozesse				
5500090	Paris			
	O	15 min f	2002	A(7-10); J(14-16);

	Unter Einbeziehung der Stadtplanung und der modernen Stadterweiterung wird Paris als Hauptstadt in einem zentralistischen Staat und als Weltmetropole dargestellt. Unter Einbeziehung der Stadtplanung und der modernen Stadterweiterung wird Paris als Hauptstadt in einem zentralistischen Staat und als Weltmetropole dargestellt. Unter Einbeziehung der Stadtplanung und der modernen Stadterweiterung wird Paris als Hauptstadt in einem zentralistischen Staat und als Weltmetropole dargestellt. In deutscher und französischer Sprachversion. (1:1-Überspielung)			
5500185	Jakarta - Auf dem Weg zur Metropole			
	O	19 min f	2003	A(8-13); Q;
	Jakarta ist eine der großen Metropolen in der wirtschaftlichen Boom-Region Südostasiens. Vierzehn Millionen Menschen leben in der Hauptstadt Indonesiens. Ein dreizehnjähriger Junge führt den Betrachter durch die Stadt. Der Film begleitet die Mitglieder seiner Familie bei ihrem Tagesablauf: in ihrem Wohnumfeld, bei der Arbeit, beim Einkaufen. Den Slums und den einfachen Wohngebieten werden Prunk und Reichtum in der City gegenübergestellt. Auch Probleme wie Verkehr und Umweltbelastung werden thematisiert.			
5500590	China im Wandel - Wirtschaft und Wachstum			
	O	48 min f	2006	A(7-13); Q;
	Die chinesische Wirtschaft ist in den letzten 25 Jahren um jährlich 10 Prozent gewachsen, schneller, größer, intensiver als jede andere Industrienation der Geschichte. Das enorme Wachstum stellt das Land vor große Herausforderungen, der Graben zwischen Arm und Reich wächst. Die DVD porträtiert Gewinner und Verlierer des chinesischen Wirtschaftswunders und dokumentiert, wie dieser chinesische Boom jeden Tag aufs Neue möglich wird und was ihn ausmacht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500654	Moskau			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Moskau ist eine Stadt mit vielen Gesichtern und eine Stadt der Superlative: die größte Metropole Europas, die teuerste der Welt im größten Land der Welt. Seit der Einführung der Marktwirtschaft hat sich Moskau enorm verändert. Der Rubel rollt für die unfassbar Reichen, die Armen leben direkt nebenan. Die DVD thematisiert die Folgen des Umbruchs, porträtiert Gewinner und Verlierer der neuen Zeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500661	Mosambik - Ein Land im Aufbruch			
	O	23 min f	2008	A(7-13); Q;
	Mosambik ist noch immer eines der ärmsten Länder der Welt und doch Hoffnungsträger und Vorbild für den afrikanischen Kontinent. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht die Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung und der damit verbundenen Probleme des Landes. Beispielhaft wird auf die Cashew-Produktion, die Zucker-Industrie und auf das Vorzeigeprojekt "Mozaal", die größte Aluminiumschmelze, eingegangen. Darüber hinaus werden die Folgen der dramatischen Überschwemmungskatastrophen am Sambesi dokumentiert und Projekte der Entwicklungszusammenarbeit vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500668	Indien im Wandel - Ein Milliardenvolk bricht auf			
	O	30 min f	2008	A(8-13); Q;
	Indien startet direkt aus dem Mittelalter in die Welt von morgen. In der Didaktischen FWU-DVD wird die Bedeutung Indiens als aufstrebende Wirtschaftsmacht deutlich. Dabei werden eindrucksvoll und kontrastiv der rasante Fortschritt in den Städten und die zum Teil bittere Armut auf dem Land gegenüber gestellt. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500674	Indien - Megacity Mumbai			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Mumbai - ehemals Bombay - ist die Wirtschaftsmetropole des boomenden Indiens und zählt mit über 18 Millionen Einwohnern zu den größten Städten der Welt. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter. Doch die Megastadt ist nicht nur Zentrum der Wirtschaft, der Finanzen, des Handels und Heimstatt der größten Filmindustrie der Welt. Über 40 Prozent der Menschen leben in Slums, 10 Millionen Menschen haben keinen Wasseranschluss. Der Kontrast zwischen Arm und Reich könnte nicht größer sein. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500675	Brasilien - Megacity Sao Paulo			

	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	São Paulo - fast 20 Millionen Menschen leben in der Megacity, in der bevölkerungsreichsten Stadt auf der Südhalbkugel. São Paulo ist eine Stadt der Gegensätze. Auf der einen Seite die wichtigste Wirtschaftsmetropole Südamerikas, eine Stadt des 21. Jahrhunderts mit unendlichen Chancen und Möglichkeiten, auf der anderen Seite herrscht bittere Armut. In den Favelas, den Armenvierteln vor allem in der Peripherie, leben Millionen Menschen unter dem Existenzminimum. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500937	Japan - Raumege und Neulandgewinnung			
	O	25 min f	2009	A(8-13);
	Der Lebensraum in Japan ist knapp. Millionenstädte, Verkehrswege, Industrieanlagen und landwirtschaftliche Flächen drängen sich auf engstem Raum. Diese Not macht erfinderisch: Durch Abtragungen und Aufschüttungen werden neue nutzbare Flächen gewonnen, an Land wie im Meer. Der neue Film, die Bilder, Karten, Grafiken und Animationen dieser DVD zeigen die Ursachen und Auswirkungen der Raumege und verschiedene Beispiele der Neulandgewinnung. Im DVD-ROM-Teil stehen umfangreiche Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500939	Japan - Megacity Tokyo			
	O	36 min f	2009	A(8-13); Q;
	Mehr als 37 Millionen Menschen leben im Großraum Tokyo - dem größten Ballungsraum der Erde. Die DVD gibt einen Einblick in die Entwicklung und die wirtschaftliche Bedeutung der pulsierenden Megacity, in der elegante Einkaufsviertel und dörfliche Wohnbezirke nebeneinander liegen, in der der Verkehr auf mehreren Ebenen pulsiert, die aus Raumnot neues Land im Meer aufschüttet und die mit der ständigen Angst vor dem ganz großen Erdbeben leben muss. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500941	Dubai und Ras Al Khaimah - Zwei Emirate im Vergleich			
	O	39 min f	2009	A(7-13); Q;
	Das Emirat Dubai ist ein Symbol für Luxus und Wohlstand, geprägt durch spektakuläre Bauprojekte wie Wolkenkratzer und künstliche Inseln. Der schier unermessliche Reichtum resultiert aus dem Erdöl, das hier gefördert wird. Ganz anders das Emirat Ras Al Khaimah gleich nebenan. Dort wurde kein Öl gefunden. Dieses Emirat lebt von der Zementproduktion und der ursprüngliche ländliche Charakter ist noch weitgehend erhalten geblieben. In zwei Filmen, Bildern und Karten stellt die didaktische DVD die beiden Emirate gegenüber bietet eine gute Einführung in den Natur- und Wirtschaftsraum der Vereinigten Arabischen Emirate. Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500942	Die orientalische Stadt - Beispiel Damaskus			
	O	23 min f	2009	A(7-13); Q;
	Gewaltige Befestigungsmauern, die Moschee im Zentrum, enge, winkelige Gassen und der Bazar mit seinem typischen Warenangebot prägen seit jeher die Städte im Orient. Aber die Prozesse der Umwandlung haben auch die orientalische Stadt erreicht. Die DVD stellt die Kennzeichen der traditionellen orientalischen Stadt vor und erläutert die Veränderungen. Ergänzende Bilder, Karten und Grafiken helfen dabei, die Einflüsse von Tradition und Moderne zu erkennen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500945	Das Ruhrgebiet im Wandel			
	O	22 min f	2009	A(5-13); Q;
	Jahrzehntelang war das Ruhrgebiet durch Steinkohleförderung, Eisen- und Stahlhütten geprägt und wurde so zum größten Ballungsraum Deutschlands. Mit dem Rückgang des Bergbaus ging ein kontinuierlicher Strukturwandel einher. Heute reihen sich Gewerbe- und Industriebetriebe, Hightech-Standorte, Wohngebiete, Freizeitanlagen und Verkehrsflächen, aber auch Hochschulen, Industriedenkmäler, Museen und Theater fast lückenlos aneinander. Im Jahre 2010 trägt Essen stellvertretend für die Region den Titel "Kulturhauptstadt Europas". Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500946	Südafrika - Land der Vielfalt, Land der Gegensätze			
	O	21 min f	2009	A(7-10); Q;

	Südafrika ist ein Land der Vielfalt und der Kontraste, wirtschaftlich weit entwickelt und multikulturell. Die DVD vergleicht den Alltag von zwei Jugendlichen, 15 Jahre nach dem Ende der Apartheid, beleuchtet Gegensätze und Gemeinsamkeiten und zeichnet ein vielschichtiges Bild des ersten afrikanischen Staates, der 2010 eine Fußballweltmeisterschaft ausgerichtet hat. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501202	Singapur - Global City und Tigerstaat			
	O	32 min f	2010	A(8-13);
	Der kleine Insel- und Stadtstaat Singapur ist geographisch gesehen nur ein Zwerg - aus wirtschaftlicher Sicht bereits ein Riese. Kein anderes Land in Südostasien verkörpert die rasante Entwicklung der sogenannten Tigerstaaten besser. Die DVD stellt Singapur als multiethnisches Handels-, Finanz- und Wirtschaftszentrum Asiens vor, das seinen Aufstieg nicht zuletzt seiner günstigen geographischen Lage und seiner dynamischen Wirtschaft verdankt. Sie gibt auch einen Überblick über die weiteren Tigerstaaten. Anhand von Film, Bildern und Grafiken werden die wichtigsten Themen beleuchtet. Im DVD-ROM-Teil stehen (interaktive) Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501210	Megacity Mexiko-Stadt / Ciudad de México			
	O		2010	A(8-10); Q;
	Mit über 20 Millionen Einwohnern ist Mexiko-Stadt die bevölkerungsreichste Stadt Amerikas und eine der größten Metropolregionen der Erde. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter, obwohl sie auf über 2000 Metern Höhe liegt, eingebettet zwischen aktiven Vulkanen und von Erdbeben bedroht. Die DVD erklärt, mit welchen Problemen die Stadt konfrontiert ist und wie sie versucht, damit fertig zu werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/spanisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Spanisch) und für den Spanischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501250	Istanbul - Brücke zwischen den Kontinenten			
	O		2010	A(7-12); Q;
	Mittlerweile leben fast 13 Millionen Menschen in Istanbul - Tendenz weiter steigend. Ungeplante Migrantensiedlungen liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Vierteln der Reichen. Die DVD beleuchtet die Ursachen und Folgen des ungebremsten Wachstums der Megacity am Bosphorus, ihre Brückenfunktion zwischen zwei Erdteilen, den Spagat zwischen Tradition und Moderne sowie die Bedrohung Istanbuls durch Naturgefahren. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/türkisch). Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, der Filmkommentar (deutsch/türkisch) und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501464	Der Hamburger Hafen - Deutschlands Tor zur Welt			
	O	21 min f	2011	A(5-10);
	Der Hamburger Hafen ist Deutschlands Tor zur Welt, das über die Elbe auch an die Binnenwasserstraßen angeknüpft ist. Die DVD porträtiert diesen bedeutendsten deutschen Überseehafen als Umschlagplatz für Massen- und Stückgüter sowie Container, als Arbeitsplatz, internationales Logistikzentrum und wichtigen Industriestandort. Behandelt wird auch die räumliche Umstrukturierung mit spektakulären Bauprojekten in der "HafenCity". Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501465	Flughafen Frankfurt - Drehkreuz im europäischen Luftverkehr			
	O	20 min f	2011	A(5-10);
	Der Flughafen Frankfurt ist mit über 50 Millionen Passagieren pro Jahr einer der größten Flughäfen der Welt. Gleichzeitig ist er mit rund 71.000 Arbeitsplätzen einer der größten Arbeitgeber und ein entscheidender Wirtschaftsfaktor für das Rhein-Main-Gebiet. Die DVD zeigt die Abläufe des Flugverkehrs und die Bedeutung für die internationale Luftfahrt, thematisiert aber auch Probleme durch steigende Verkehrs- und Lärmbelastung und Ausbaupläne.			
	<u>Südeuropa</u>			
5501469	Industrie in Italien: Reicher Norden - Armer Süden			
	O	23 min f	2011	A(6-10);

	Italien ist eine wichtige europäische Industrienation. Dabei konzentriert sich die Wirtschaftskraft im Norden des Landes, im Industriedreieck Mailand-Genua-Turin - dem "Triangolo Industriale". Dem gegenüber steht der wenig entwickelte Süden, der Mezzogiorno, der durch hohe Abwanderungs- und Arbeitslosenraten gekennzeichnet ist. Die DVD behandelt diesen Nord-Süd-Gegensatz, aber auch Fördermaßnahmen, Entwicklungschancen und -probleme. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501516	Nairobi - Stadt der Slums			
	O	19 min f	2011	A(7-12);
	Nairobi ist Hauptstadt und wirtschaftliches Zentrum Kenias, Metropole in Ostafrika. Die Raumstrukturen sind kolonial geprägt. Dem wohlhabenden Westen der Stadt - dem "Upper Nairobi" - stehen im Osten die armen "Eastlands" gegenüber. 60 Prozent der Einwohner leben in Slums. Am Beispiel von Kibera, dem größten Slum Afrikas, werden exemplarisch die allgemeinen Lebensbedingungen (Armut, schlechte Infrastruktur), Probleme (Kriminalität, HIV, geringe Lebenserwartung) und Lösungsansätze (Selbsthilfeprojekte usw.) vorgestellt. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501624	London - Weltstadt an der Themse / Global City on the River Thames			
	O	18 min f	2012	A(7-10);
	London ist die größte und wohl auch die teuerste Stadt Europas - bunt, modern und lebendig. Kein Wunder: Fast acht Millionen Menschen aus 160 Nationen leben hier zusammen. Im Großraum London sind es sogar fast 14 Millionen. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) beleuchtet die historische Entwicklung, strukturelle Besonderheiten, soziale Probleme und die Bedeutung Londons als globales Dienstleistungs- und Finanzzentrum. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501625	Paris - Das Herz Frankreichs / Le Coeur de la France			
	O	20 min f	2012	A(7-10);
	Paris steht für Revolution, Flair und Mode. Aber die Metropole ist weit mehr: Sie ist das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Frankreichs - das Herz und der Kopf des Landes. Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch/französisch) zeigt darüber hinaus, dass die Millionenstadt auch mit sozialen Konflikten, Wohnraummangel, hohen Preisen sowie Verkehrsüberlastungen zu kämpfen hat und stellt Lösungsansätze zur Bewältigung der Probleme vor. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501628	Vietnam - Zwischen Reisfeld und Globalisierung			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Vietnam, das Land der Reisfelder und zugleich das jüngste Wirtschaftswunderland Asiens steht im Mittelpunkt dieser Produktion. Der ehemalige Kriegsschauplatz ist heute ein Land im Aufbruch. Seine Wirtschaft wächst derzeit so schnell wie die des großen Nachbarn China. Staatsgründer und Kommunistenführer Ho Chi Minh wird noch immer verehrt, aber Vietnam verabschiedet sich in rasantem Tempo von alten Traditionen und sucht mit aller Macht Anschluss an den Weltmarkt. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Australien / Australia</u>			

5511007	Der etwas andere Kontinent / A Slightly Different Continent			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist voller Besonderheiten und Gegensätze. Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch/englisch) stellt diesen Kontinent vor: die Weiten des fast menschenleeren Outbacks mit den Flying Doctors und der School of the Air, die dicht besiedelten Küstenregionen mit ihren Millionenstädten, die besondere Besiedlungsgeschichte und die heutige Situation der Aborigines. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5511033	Berlin			
	O	20 min f	2013	A(5-10);
	Die Bundeshauptstadt ist mit 3,5 Millionen Einwohnern auch die größte Stadt Deutschlands. Die Metropole blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück, die sich im Stadtbild widerspiegelt. Am Beispiel verschiedener Stadtviertel werden die vielseitigen Facetten dieser Weltstadt dargestellt. Neben Film, Sequenzen und Karten stehen zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511034	New York			
	O	25 min f	2013	A(7-13);
	New York ist eine Stadt der Superlative: fast 20 Millionen Menschen leben im Großraum, die Börse an der Wall Street dominiert den weltweiten Finanzmarkt. Gleichzeitig ist die Stadt Schmelztiegel verschiedenster Nationalitäten und Kulturen, ein Magnet für Zuwanderer und Touristen und Trendsetter für Mode und Kultur. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeichnet ein facettenreiches Bild dieser bevölkerungsreichsten Stadt der USA. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den Megacities und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511059	Von der Ostküste zu den Great Plains / From the East Coast to the Great Plains			
	O	27 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Osten der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Ostküste (New York), Washington (Hauptstadtfunktion), die Appalachen (Milchwirtschaft und Steinkohlentagebau), der Manufacturing Belt (Pittsburgh, Detroit), der Lake Michigan (Chicago), der Corn Belt, der Mississippi (St. Louis) und die Great Plains (Prärie, Wheat Belt, Dust Bowl). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511060	Von den Rocky Mountains zum Pazifik / From the Rocky Mountains to the Pacific Ocean			
	O	26 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Westen der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Badlands in South Dakota, Mount Rushmore, die Rocky Mountains mit dem Yellowstone-Nationalpark, Salt Lake City und der Große Salzsee, der Grand Canyon, die Spielerstadt Las Vegas, das Death Valley sowie das Kalifornische Längstal mit Los Angeles, dem Silicon Valley und San Francisco. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511065	Recycling - Vom Müll zum Rohstoff			
	O	21 min f	2014	A(5-8)
	Wir produzieren täglich ungeheure Mengen an Müll. Beseitigt wird er zum einen durch Ablagerung auf Deponien oder in Müllverbrennungsanlagen. Doch immerhin knapp zwei Drittel des Abfalls werden heute in Deutschland und Österreich wiederverwertet. Damit sind wir europäische Spitzenreiter. Die FWU-Produktion zeigt, dass Müll für uns zu einem wichtigen Rohstoff geworden ist und stellt exemplarisch unterschiedliche Wege der Müllverwertung vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511066	Hafen Duisburg-Ruhrort			
	<i>Der größte Binnenhafen Europas</i>			

	O	29 min f	2014	A(5-10);
	Der Hafen Duisburg-Ruhrort (Duisport) ist der größte Binnenhafen Europas, wenn nicht der Welt, und über die verschiedenen Binnenwasserstraßen, Schienen und Straßen mit vielen anderen Industriegebieten Europas verbunden. Die Produktion erklärt, wie Güter aller Art umgeschlagen werden, welche Bedeutung der Hafen Duisburg-Ruhrort als Logistikkreuzung für das ganze Ruhrgebiet hat und zeigt am Beispiel des Innenhafens, wie sich der Hafenstandort aktuell verändert.			
5511069	England - Ein Industrieland im Wandel / An Industrial Region in Transition			
	O	21 min f	2014	A(7-12);
	Mit Beginn der Industriellen Revolution setzte ein neues Zeitalter in der Geschichte der Menschheit ein. Die Erfindungen von mechanischem Webstuhl und Dampfmaschine führten zur Bildung eines ersten Industriezentrums in Mittelengland. Die Produktion zeigt an den Beispielen Manchester und Liverpool den Strukturwandel, der hier stattgefunden hat: von der standortorientierten Industrie zur zentrenorientierten Dienstleistungsgesellschaft. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511093	Abwasser - Reinigung und Recycling			
	O	22 min f	2014	A(7-12)
	Ob beim Duschen, Wäsche waschen oder Putzen - ständig verbrauchen wir Wasser und produzieren so: jede Menge Abwasser. Die FWU-Produktion stellt den Weg des Abwassers vom Abfluss zu Hause bis zum Auslauf des Klärwerks anschaulich dar. Neben den grundlegenden Prinzipien der Abwasserklärung in einer Kläranlage geht die Produktion auch auf das Thema nachhaltiges Abwassermanagement ein. Es wird deutlich, dass Abwasser mehr enthält als nur Schadstoffe. Im Klärschlamm stecken Energie und Nährstoffe, die in Zukunft eine große Rolle spielen könnten. Das Arbeitsmaterial bietet zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien an.			
	<u>China</u>			
5511133	Peking			
	O	21 min f	2015	A(7-13);
	Peking ist das politische, gesellschaftliche und kulturelle Zentrum Chinas, des bevölkerungsreichsten Staates der Erde. Die Produktion beschreibt den Wandel Pekings von der traditionellen chinesischen Stadt über die sozialistische Stadt der Mao-Zeit bis zur modernen Metropole auf dem Weg zur Global City. Auch die Probleme dieser Entwicklung wie der Abriss ganzer Stadtviertel oder Wassermangel und Luftverschmutzung, bleiben dabei nicht unerwähnt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511134	Indien - Büro für die Welt			
	O	22 min f	2015	A(7-13);
	Lange galt es als Hochburg der "Dritten Welt", doch Indien befindet sich auf der Überholspur. Am Beispiel der Städte Bangalore und Hyderabad zeigt die Produktion, dass sich der bevölkerungsreiche Staat zu einem der wichtigsten Knotenpunkte unserer globalisierten Welt entwickelt hat. Etwa 70 Prozent der weltweiten Geschäftsprozesse werden in das aufstrebende Schwellenland ausgelagert. Doch der wirtschaftliche Aufschwung hat auch Schattenseiten. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der waldreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5511233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum			
	O	15 min f	2016	A(8-13);
	Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.			

5511248	Tschechien und Slowakei			
	<i>Nachbarn und Wirtschaftspartner im Osten</i>			
	O		2017	A(6-10);
	Bis Ende 1992 bildeten die Tschechische Republik und die Slowakei den gemeinsamen Staat der Tschechoslowakei mit einer wechselvollen Geschichte. Der Zerfall des kommunistischen Ostblocks führte zu weitreichenden Veränderungen, aus denen diese zwei neue Staaten hervorgingen. Die Produktion stellt Tschechien und die Slowakei vor, vergleicht Gemeinsamkeit, zeigt wirtschaftliche und soziale Unterschiede sowie parallele und unterschiedliche Entwicklungen auf.			
	<u>China</u>			
5511257	Bevölkerungsentwicklung - Ein Kind oder mehr?			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Ist ein Kind genug? In dieser Frage waren sich Bevölkerung und Regierung Chinas nicht immer einig. Die Regierung setzte jahrzehntelang auf die strikte Durchsetzung der Ein-Kind-Politik. Nur so glaubte man, die drohende Bevölkerungsexplosion in den Griff zu bekommen. Das führte zu zahlreichen sozialen Problemen. Die Produktion geht den Folgen dieser Restriktionen nach und beschreibt den aktuellen Wandel zur Zwei-Kind-Politik.			
	<u>China</u>			
5511258	Boomtown Shanghai			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5511311	Merkmale einer Stadt			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5511317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);

	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der walddreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5521233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(8-13);
	Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.			
	<u>China</u>			
5521257	Bevölkerungsentwicklung - Ein Kind oder mehr? (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Ist ein Kind genug? In dieser Frage waren sich Bevölkerung und Regierung Chinas nicht immer einig. Die Regierung setzte jahrzehntelang auf die strikte Durchsetzung der Ein- Kind- Politik. Nur so glaubte man, die drohende Bevölkerungsexplosion in den Griff zu bekommen. Das führte zu zahlreichen sozialen Problemen. Die Produktion geht den Folgen dieser Restriktionen nach und beschreibt den aktuellen Wandel zur Zwei- Kind- Politik.			
	<u>China</u>			
5521258	Boomtown Shanghai (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);

	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521311	Merkmale einer Stadt (interaktiv)			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5521317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Baukonstruktion</u>			
5555253	John R. Raskob und das Empire State Building			
	O	15 min f	2003	A(7-10)

	Es ist eines der Wahrzeichen New Yorks und gilt oftmals als das 8. Weltwunder. Fast ein halbes Jahrhundert war es mit 381 Metern das höchste Gebäude der Welt: das Empire State Building. Der Platzmangel in den Städten zwang zu neuer Bauweise, das war die Geburtsstunde der Wolkenkratzer. John Jacob Raskob, der Gründer von General Motors, hatte sich entschlossen, den höchsten Wolkenkratzer zu bauen - innerhalb von nur 18 Monaten. Für das Empire State Building wurde die Stahlskelettbauweise übernommen, die Gustave Eiffel exemplarisch für den Eiffelturm in Paris angewandt hatte.
--	--

Politische Geographie

Staat, Gemeinde

5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);

	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5559437	China - Dokumentation in 4 Teilen			
	<i>Speisen des Himmels; Werkbank der Welt; Spiele der Macht; Stadt der Träume</i>			
	O	178 min	2006	A(8-13);
	China erlebt derzeit die wohl ungewöhnlichste Umwandlung eines Landes. Das gilt gleichermaßen für das wirtschaftliche, das soziale wie auch für das politische System der Volksrepublik. Die Veränderungen gehen einher mit dem Problem einer riesigen Bevölkerungszahl, mit Umweltverschmutzungen und einer ungleichen Verteilung des Wohlstandes. Die vier Dokumentarfilme stellen Menschen der neuen Zeit in China, ihre Erfolge und Niederlagen vor: SPEISEN DES HIMMELS (ca. 44 min) WERKBANK DER WELT (ca. 44 min) SPIELE DER MACHT (ca. 45 min) STADT DER TRÄUME (ca. 44 min)			
Internationale Beziehungen				
5500290	Tropenholz - Wege zur nachhaltigen Nutzung			
	O	24 min f	2006	A(8-13); BB; Q;
	Die Regenwälder sind in Gefahr. Proteste und Boykottaufrufe von Umweltschützern sensibilisierten nicht nur die Verbraucher für die Erhaltung der Wälder, sondern beeinflussten auch die internationale Politik und die tropische Forstwirtschaft, sich für einen pfleglichen Umgang mit den Holzressourcen stark zu machen. Am Beispiel Malaysia zeigt der Film verschiedene Ansätze für schonende Holzwirtschaft und plädiert für die Einführung eines Gütesiegels für angebotenes Holz, das nachweislich aus nachhaltig genutzten Wäldern stammt. (1:1-Überspielung)			

5500455	Wasser auf der Erde: Assuan-Staudamm			
	O	2:41 min f	2007	A(7-13); Q;
	Der Film stellt die ägyptische Lösung zur Wasserversorgung in der Wüste vor - den Assuandamm. Auch ein weiteres, neues Bauvorhaben das Toshka-Projekt wird erläutert.			
5500996	Konfliktherd Balkan			
	O	21 min f	2009	A(9-13); Q;
	Die Didaktische FWU-DVD erörtert den Balkan als Konfliktregion in historischer Perspektive. Zudem werden Möglichkeiten, Formen und Grenzen multinationaler Kooperationen zur Friedenssicherung und Konfliktbewältigung aufgezeigt und zur Diskussion gestellt. Die DVD ist somit sowohl für den Geschichtsunterricht als auch in den Fächern der Politischen Bildung einsetzbar. Die DVD beinhaltet einen Hauptfilm, der Ursachen, Verlauf und Folgen des Balkankonflikts herausarbeitet. Nach einer kurzen historischen Hinführung konzentriert sich der Film auf den Zerfall des Vielvölkerstaates Jugoslawien nach dem Tod Titos. Es folgen Betrachtungen über den Zerfall des ehemaligen Jugoslawien, den Bosnienkrieg (im Speziellen auf die "ethnischen Säuberungen" und den Fall der UN-Schutzzone in Srebrenica) sowie den Kosovokrieg und die deutsche Beteiligung am NATO-Einsatz. Umfangreiche Karten, die auf die Inhalte des Hauptfilms abgestimmt sind, sowie quellenreiches Arbeitsmaterial, Hintergrundinformationen und Verwendungshinweise optimieren die Nutzung der DVD und ihren Einsatz im Unterricht.			
	<u>Afrika</u>			
5501507	Zur Geschichte des Schwarzen Kontinents			
	O	29 min f	2012	A(7-13); Q;
	Afrika gilt als die "Wiege der Menschheit". Und doch war die Geschichte des drittgrößten Kontinents über Jahrhunderte hinweg geprägt von Unterdrückung, Kolonialismus und Ausbeutung. Die Staaten Afrikas leiden bis heute unter ihrer Vergangenheit. Die FWU-Produktion stellt die Geschichte des Kontinents sowie deren Auswirkungen und Folgen vor und zeigt, wie die kolonialen Grenzziehungen bis heute nachwirken. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511137	Airbus - Eine europäische Zusammenarbeit			
	O	20 min f	2015	A(6-10);
	Der Airbus gilt als erfolgreiches Großprojekt im Sinne der räumlichen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit in Europa. Die Produktion zeigt anhand dieses Beispiels die Entwicklungen, Verflechtungen und Produktionsschritte bei der Herstellung eines "europäischen Produktes" auf. Dabei wird auch auf die entstehende Verkehrsproblematik durch die unterschiedlichen Produktionsstandorte in Deutschland, Frankreich, Spanien und Großbritannien eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum			
	O	15 min f	2016	A(8-13);
	Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.			
5511234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			

5511312	Jahrhundertbauwerk Gotthard-Basistunnel			
	O	24 min f	2018	A(5-10);
	Im Dezember 2016 wurde in der Schweiz der Gotthard-Basistunnel eröffnet, um den Nord-Süd-Transitverkehr in Europa verstärkt von der Straße auf die Schiene zu verlagern. Mit Material der AlpTransit Gotthard AG wird die 60-jährige Baugeschichte von der Planung bis zur Eröffnung des mit 57 km längsten Eisenbahntunnels der Welt anschaulich dokumentiert. Zudem werden die Schwierigkeiten beim Bau und die Renaturierung betroffener Flächen erläutert.			
5511319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt?</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5511383	Global Player			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(8-13);
	Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.			
5521234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);

	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt? (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5521383	Global Player (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5550958	Globalisierung in der Zuckerdose			
	O	50 min f	2006	A(9-13); Q;
	Im Zeitalter der Globalisierung und Freihandel führt die Öffnung zuvor geschützter Märkte zu politischen Konflikten und wirtschaftlichen Verwerfungen in Nord und Süd. Am Beispiel Zucker lassen sich aktuelle Fragen des Welthandels hervorragend darstellen. Enthalten sind die Filme "Süßhunger" und "Süßhunger continued". Zusatzmaterialien: Weiterführende Texte; Grafiken; Tabellen; Landkarten; Fotos; Originaldokumente; Videomaterialien; Internetlinks.			
Raumordnung				
5500086	Braunkohle - ein heimischer Energieträger			
	<i>Der Tagebau und seine Folgen im rheinischen Revier</i>			
	O	15 min f	2002	A(5-10);
	Die Braunkohle ist heute einer der wichtigsten Energieträger in der Bundesrepublik Deutschland. Am Beispiel des rheinischen Reviers werden tiefgreifende Konsequenzen, die die gigantischen Tagebaue für die ganze Region haben, dargestellt (Umsiedlung, Gewässerumleitung, Grundwasserabsenkung, Rekultivierung). Erklärt und gezeigt werden darüber hinaus die Entstehung der Braunkohle und die Stromerzeugung und -verteilung.			
5511193	Menschen auf der Flucht			

	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5511233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum			
	O	15 min f	2016	A(8-13);
	Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.			
5511238	Braunkohle			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5511312	Jahrhundertbauwerk Gotthard-Basistunnel			
	O	24 min f	2018	A(5-10);
	Im Dezember 2016 wurde in der Schweiz der Gotthard-Basistunnel eröffnet, um den Nord-Süd-Transitverkehr in Europa verstärkt von der Straße auf die Schiene zu verlagern. Mit Material der AlpTransit Gotthard AG wird die 60-jährige Baugeschichte von der Planung bis zur Eröffnung des mit 57 km längsten Eisenbahntunnels der Welt anschaulich dokumentiert. Zudem werden die Schwierigkeiten beim Bau und die Renaturierung betroffener Flächen erläutert.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			

5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521193	Menschen auf der Flucht (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5521233	Weltbevölkerung - Verteilung und Wachstum (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(8-13);
	Die Weltbevölkerung wächst und wächst. Doch nicht überall gleich stark. In manchen Ländern schrumpft die Einwohnerzahl sogar. Und während man bei uns über Überalterung klagt, wird die Gesellschaft in Entwicklungsländern vor allem von jungen Menschen geprägt. Mithilfe anschaulicher Animationen zeigt die Produktion, wie unsere Weltbevölkerung heute verteilt ist und welchen Herausforderungen wir uns in Zukunft stellen müssen.			
5521238	Braunkohle (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);

	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			

5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
Wirtschaftsgeographie				
5511354	Big Data			
	O	19 min f	2018	A(10-13);
	"Big Data" ist eines der großen Schlagwörter unserer Zeit. Das Medium bietet einen adressatengerechten Einblick in dieses zukunftsweisende Themenfeld und definiert dabei neben "Big Data" auch Begriffe wie "Algorithmus" und "Korrelation". Es zeigt anhand von vier Beispielen aus ganz unterschiedlichen Bereichen (Sport, Gesundheitswesen, Verkehr und Journalismus), wo Datenmengen anfallen, von wem, wie und zu welchem Zweck sie ausgewertet werden, wo Chancen und Risiken von Big Data bzw. Big-Data-Analysen liegen und wie jeder von uns ein bewussterer Datenerzeuger sein kann.			
5521354	Big Data (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(10-13);
	"Big Data" ist eines der großen Schlagwörter unserer Zeit. Das Medium bietet einen adressatengerechten Einblick in dieses zukunftsweisende Themenfeld und definiert dabei neben "Big Data" auch Begriffe wie "Algorithmus" und "Korrelation". Es zeigt anhand von vier Beispielen aus ganz unterschiedlichen Bereichen (Sport, Gesundheitswesen, Verkehr und Journalismus), wo Datenmengen anfallen, von wem, wie und zu welchem Zweck sie ausgewertet werden, wo Chancen und Risiken von Big Data bzw. Big-Data-Analysen liegen und wie jeder von uns ein bewussterer Datenerzeuger sein kann.			
Wirtschaftsstrukturen, -systeme, -formen				
5500185	Jakarta - Auf dem Weg zur Metropole			
	O	19 min f	2003	A(8-13); Q;
	Jakarta ist eine der großen Metropolen in der wirtschaftlichen Boom-Region Südostasiens. Vierzehn Millionen Menschen leben in der Hauptstadt Indonesiens. Ein dreizehnjähriger Junge führt den Betrachter durch die Stadt. Der Film begleitet die Mitglieder seiner Familie bei ihrem Tagesablauf: in ihrem Wohnumfeld, bei der Arbeit, beim Einkaufen. Den Slums und den einfachen Wohngebieten werden Prunk und Reichtum in der City gegenübergestellt. Auch Probleme wie Verkehr und Umweltbelastung werden thematisiert.			
5500301	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt.			
5500344	Jeans - Baumwolle im Zeichen der Globalisierung			

	O	19 min f	2005	A(7-13); BB; J(12-18); Q;
	Fast jedes Kind trägt Jeans und damit ein Produkt aus Baumwolle. In Jeans verknüpfen sich Produktionsstränge aus vielen Ländern und Kontinenten. Die Baumwolle wird in verschiedenen Ländern versponnen, verwebt und vernäht. Im Zeichen der Globalisierung verändern sich die Produktionsorte ständig. Der Film will die Auswirkungen der Globalisierung am Beispiel der Jeans in Deutschland, Tansania und Russland für Kinder und Jugendliche verständlich machen. (1: 1-Überspielung)			
5500590	China im Wandel - Wirtschaft und Wachstum			
	O	48 min f	2006	A(7-13); Q;
	Die chinesische Wirtschaft ist in den letzten 25 Jahren um jährlich 10 Prozent gewachsen, schneller, größer, intensiver als jede andere Industrienation der Geschichte. Das enorme Wachstum stellt das Land vor große Herausforderungen, der Graben zwischen Arm und Reich wächst. Die DVD porträtiert Gewinner und Verlierer des chinesischen Wirtschaftswunders und dokumentiert, wie dieser chinesische Boom jeden Tag aufs Neue möglich wird und was ihn ausmacht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500654	Moskau			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Moskau ist eine Stadt mit vielen Gesichtern und eine Stadt der Superlative: die größte Metropole Europas, die teuerste der Welt im größten Land der Welt. Seit der Einführung der Marktwirtschaft hat sich Moskau enorm verändert. Der Rubel rollt für die unfassbar Reichen, die Armen leben direkt nebenan. Die DVD thematisiert die Folgen des Umbruchs, porträtiert Gewinner und Verlierer der neuen Zeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500661	Mosambik - Ein Land im Aufbruch			
	O	23 min f	2008	A(7-13); Q;
	Mosambik ist noch immer eines der ärmsten Länder der Welt und doch Hoffnungsträger und Vorbild für den afrikanischen Kontinent. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht die Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung und der damit verbundenen Probleme des Landes. Beispielhaft wird auf die Cashew-Produktion, die Zucker-Industrie und auf das Vorzeigeprojekt "Mozal", die größte Aluminiumschmelze, eingegangen. Darüber hinaus werden die Folgen der dramatischen Überschwemmungskatastrophen am Sambesi dokumentiert und Projekte der Entwicklungszusammenarbeit vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500668	Indien im Wandel - Ein Milliardenvolk bricht auf			
	O	30 min f	2008	A(8-13); Q;
	Indien startet direkt aus dem Mittelalter in die Welt von morgen. In der Didaktischen FWU-DVD wird die Bedeutung Indiens als aufstrebende Wirtschaftsmacht deutlich. Dabei werden eindrucksvoll und kontrastiv der rasante Fortschritt in den Städten und die zum Teil bittere Armut auf dem Land gegenüber gestellt. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500674	Indien - Megacity Mumbai			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Mumbai - ehemals Bombay - ist die Wirtschaftsmetropole des boomenden Indiens und zählt mit über 18 Millionen Einwohnern zu den größten Städten der Welt. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter. Doch die Megastadt ist nicht nur Zentrum der Wirtschaft, der Finanzen, des Handels und Heimstatt der größten Filmindustrie der Welt. Über 40 Prozent der Menschen leben in Slums, 10 Millionen Menschen haben keinen Wasseranschluss. Der Kontrast zwischen Arm und Reich könnte nicht größer sein. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500675	Brasilien - Megacity Sao Paulo			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;

	São Paulo - fast 20 Millionen Menschen leben in der Megacity, in der bevölkerungsreichsten Stadt auf der Südhalbkugel. São Paulo ist eine Stadt der Gegensätze. Auf der einen Seite die wichtigste Wirtschaftsmetropole Südamerikas, eine Stadt des 21. Jahrhunderts mit unendlichen Chancen und Möglichkeiten, auf der anderen Seite herrscht bittere Armut. In den Favelas, den Armenvierteln vor allem in der Peripherie, leben Millionen Menschen unter dem Existenzminimum. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500683	Wüsten im Vormarsch - Spanien trocknet aus			
	O	20 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die Wüsten breiten sich aus, auch im Süden Europas. Schuld daran ist nicht nur die Klimaerwärmung, sondern auch der ständig steigende Wasserverbrauch durch Landwirtschaft, Bauboom und Fremdenverkehr. Am Beispiel Spanien dokumentiert die Didaktische FWU-DVD eine schleichende Umweltkatastrophe. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500938	Japan - Wirtschaftsmacht			
	O	32 min f	2009	A(8-13); Q;
	Japan ist ein Land ohne Rohstoffe, das überdies häufig von Naturkatastrophen wie Erdbeben und Vulkanausbrüchen heimgesucht wird. Trotz dieser ungünstigen Bedingungen konnte sich Japan zu einem führenden Industrieland entwickeln. Film, Bilder, Karten und Grafiken dieser DVD thematisieren die Naturrisiken und beleuchten die Ursachen für den Erfolg der japanischen Wirtschaft an verschiedenen Beispielen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500939	Japan - Megacity Tokyo			
	O	36 min f	2009	A(8-13); Q;
	Mehr als 37 Millionen Menschen leben im Großraum Tokyo - dem größten Ballungsraum der Erde. Die DVD gibt einen Einblick in die Entwicklung und die wirtschaftliche Bedeutung der pulsierenden Megacity, in der elegante Einkaufsviertel und dörfliche Wohnbezirke nebeneinander liegen, in der der Verkehr auf mehreren Ebenen pulsiert, die aus Raumnot neues Land im Meer aufschüttet und die mit der ständigen Angst vor dem ganz großen Erdbeben leben muss. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500940	Los Angeles			
	O	54 min f	2009	A(8-13); Q;
	Los Angeles ist eine Stadt der Kontraste - einerseits stadtgewordener amerikanischer Traum und schillerndes Zentrum der Filmindustrie, andererseits Einwanderermetropole mit massiven sozialen, ökologischen und stadtplanerischen Problemen. Ethnische Ghettos existieren hier neben den Gated Communities der Superreichen, Sweatshops neben Downtown Los Angeles, dem Zentrum der ökonomischen Macht. Die Didaktische FWU-DVD zeigt die vielen Gesichter dieser zweitgrößten Stadt Amerikas und bettet sie in einen größeren stadtgeographischen Zusammenhang ein. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500941	Dubai und Ras Al Khaimah - Zwei Emirate im Vergleich			
	O	39 min f	2009	A(7-13); Q;
	Das Emirat Dubai ist ein Symbol für Luxus und Wohlstand, geprägt durch spektakuläre Bauprojekte wie Wolkenkratzer und künstliche Inseln. Der schier unermessliche Reichtum resultiert aus dem Erdöl, das hier gefördert wird. Ganz anders das Emirat Ras Al Khaimah gleich nebenan. Dort wurde kein Öl gefunden. Dieses Emirat lebt von der Zementproduktion und der ursprüngliche ländliche Charakter ist noch weitgehend erhalten geblieben. In zwei Filmen, Bildern und Karten stellt die didaktische DVD die beiden Emirate gegenüber bietet eine gute Einführung in den Natur- und Wirtschaftsraum der Vereinigten Arabischen Emirate. Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500942	Die orientalische Stadt - Beispiel Damaskus			
	O	23 min f	2009	A(7-13); Q;

	Gewaltige Befestigungsmauern, die Moschee im Zentrum, enge, winkelige Gassen und der Bazar mit seinem typischen Warenangebot prägen seit jeher die Städte im Orient. Aber die Prozesse der Umwandlung haben auch die orientalische Stadt erreicht. Die DVD stellt die Kennzeichen der traditionellen orientalischen Stadt vor und erläutert die Veränderungen. Ergänzende Bilder, Karten und Grafiken helfen dabei, die Einflüsse von Tradition und Moderne zu erkennen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500944	Der Harz			
	O	28 min f	2009	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser DVD steht der Harz - das höchste Gebirge Norddeutschlands. Der Film sowie die Zusatzmaterialien stellen diese Landschaft vor, erläutern ihre Entstehung, das Klima und die Bedeutung als "Regenfänger" und "Wasserspeicher", thematisieren die Entwicklung des Bergbaus sowie des Fremdenverkehrs in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500946	Südafrika - Land der Vielfalt, Land der Gegensätze			
	O	21 min f	2009	A(7-10); Q;
	Südafrika ist ein Land der Vielfalt und der Kontraste, wirtschaftlich weit entwickelt und multikulturell. Die DVD vergleicht den Alltag von zwei Jugendlichen, 15 Jahre nach dem Ende der Apartheid, beleuchtet Gegensätze und Gemeinsamkeiten und zeichnet ein vielschichtiges Bild des ersten afrikanischen Staates, der 2010 eine Fußballweltmeisterschaft ausgerichtet hat. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501202	Singapur - Global City und Tigerstaat			
	O	32 min f	2010	A(8-13);
	Der kleine Insel- und Stadtstaat Singapur ist geographisch gesehen nur ein Zwerg - aus wirtschaftlicher Sicht bereits ein Riese. Kein anderes Land in Südostasien verkörpert die rasante Entwicklung der sogenannten Tigerstaaten besser. Die DVD stellt Singapur als multiethnisches Handels-, Finanz- und Wirtschaftszentrum Asiens vor, das seinen Aufstieg nicht zuletzt seiner günstigen geographischen Lage und seiner dynamischen Wirtschaft verdankt. Sie gibt auch einen Überblick über die weiteren Tigerstaaten. Anhand von Film, Bildern und Grafiken werden die wichtigsten Themen beleuchtet. Im DVD-ROM-Teil stehen (interaktive) Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501204	Motown Detroit			
	O	54 min	2010	A(7-12); Q;
	Detroit - einst Glanzlicht der Industrieproduktion und der Automobilherstellung im Manufacturing Belt der USA, heute Zentrum des Rust Belt. Kaum eine andere Stadt der Welt hat innerhalb von wenigen Jahren einen so schnellen Aufstieg und einen so rapiden Abstieg erlebt. In eindrucksvollen Bildern porträtiert die DVD den Wandel dieser einstigen "Automobilhauptstadt" der Welt, die heute von Arbeitslosigkeit, Armut und Verfall geprägt ist. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Industrie in Deutschland</u>			
5501249	Autoland Sachsen			
	O	22 min f	2010	A(5-12);
	Die Automobilindustrie ist eine der Schlüsselindustrien Deutschlands, an die über eine Million Arbeitsplätze gekoppelt sind. An konkreten Beispielen aus Ostdeutschland erläutert die DVD die wichtigsten Standortfaktoren für die Automobilindustrie, zeigt, welche Bedeutung die traditionellen Standorte heute noch haben und erklärt, wie moderne Standortcluster funktionieren. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501464	Der Hamburger Hafen - Deutschlands Tor zur Welt			
	O	21 min f	2011	A(5-10);

	Der Hamburger Hafen ist Deutschlands Tor zur Welt, das über die Elbe auch an die Binnenwasserstraßen angeknüpft ist. Die DVD porträtiert diesen bedeutendsten deutschen Überseehafen als Umschlagplatz für Massen- und Stückgüter sowie Container, als Arbeitsplatz, internationales Logistikzentrum und wichtigen Industriestandort. Behandelt wird auch die räumliche Umstrukturierung mit spektakulären Bauprojekten in der "HafenCity". Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501465	Flughafen Frankfurt - Drehkreuz im europäischen Luftverkehr			
	O	20 min f	2011	A(5-10);
	Der Flughafen Frankfurt ist mit über 50 Millionen Passagieren pro Jahr einer der größten Flughäfen der Welt. Gleichzeitig ist er mit rund 71.000 Arbeitsplätzen einer der größten Arbeitgeber und ein entscheidender Wirtschaftsfaktor für das Rhein-Main-Gebiet. Die DVD zeigt die Abläufe des Flugverkehrs und die Bedeutung für die internationale Luftfahrt, thematisiert aber auch Probleme durch steigende Verkehrs- und Lärmbelastung und Ausbaupläne.			
	<u>Südeuropa</u>			
5501469	Industrie in Italien: Reicher Norden - Armer Süden			
	O	23 min f	2011	A(6-10);
	Italien ist eine wichtige europäische Industrienation. Dabei konzentriert sich die Wirtschaftskraft im Norden des Landes, im Industriedreieck Mailand-Genua-Turin - dem "Triangolo Industriale". Dem gegenüber steht der wenig entwickelte Süden, der Mezzogiorno, der durch hohe Abwanderungs- und Arbeitslosenraten gekennzeichnet ist. Die DVD behandelt diesen Nord-Süd-Gegensatz, aber auch Fördermaßnahmen, Entwicklungschancen und -probleme. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501506	Kakao aus Ghana			
	O	16 min f	2012	A(5-10); Q;
	Fast zehn Kilogramm Schokolade isst jeder bei uns pro Jahr. Doch wo kommt die Schokolade eigentlich her? Die FWU- Produktion verfolgt den langen Weg vom Anbau der Kakaobohnen in Ghana zur Herstellung in einer Schokoladenfabrik in Deutschland und nimmt dabei auch Bezug auf Aspekte der Globalisierung und des fairen Handels. Gezeigt werden der Anbau und die Ernte, der Handel und der Transport sowie die Verarbeitung. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501628	Vietnam - Zwischen Reisfeld und Globalisierung			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Vietnam, das Land der Reisfelder und zugleich das jüngste Wirtschaftswunderland Asiens steht im Mittelpunkt dieser Produktion. Der ehemalige Kriegsschauplatz ist heute ein Land im Aufbruch. Seine Wirtschaft wächst derzeit so schnell wie die des großen Nachbarn China. Staatsgründer und Kommunistenführer Ho Chi Minh wird noch immer verehrt, aber Vietnam verabschiedet sich in rasantem Tempo von alten Traditionen und sucht mit aller Macht Anschluss an den Weltmarkt. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>China</u>			
5511010	Das Perflus-Delta - Chinas Boomregion			
	O	25 min f	2013	A(8-13);

	Das Perflussdelta im Süden Chinas gehört zu den wirtschaftlich dynamischsten Regionen der Welt. Im Zentrum liegt die Boomtown Shenzhen, wo im Jahr 1980 gleich neben Hongkong die erste chinesische Sonderwirtschaftszone gegründet wurde. Heute ist diese Region Chinas wichtigstes "Tor zur Welt". Die Produktion beleuchtet den steilen Aufstieg des kleinen Fischerdorfs zur "Werkbank der Welt" und schließlich zum High-Tech-Standort "iPodCity". Neben Film, Sequenzen, Grafiken und Bildern stehen Ihnen in der Produktion zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511065	Recycling - Vom Müll zum Rohstoff			
	O	21 min f	2014	A(5-8)
	Wir produzieren täglich ungeheure Mengen an Müll. Beseitigt wird er zum einen durch Ablagerung auf Deponien oder in Müllverbrennungsanlagen. Doch immerhin knapp zwei Drittel des Abfalls werden heute in Deutschland und Österreich wiederverwertet. Damit sind wir europäische Spitzenreiter. Die FWU-Produktion zeigt, dass Müll für uns zu einem wichtigen Rohstoff geworden ist und stellt exemplarisch unterschiedliche Wege der Müllverwertung vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511069	England - Ein Industrieland im Wandel / An Industrial Region in Transition			
	O	21 min f	2014	A(7-12);
	Mit Beginn der Industriellen Revolution setzte ein neues Zeitalter in der Geschichte der Menschheit ein. Die Erfindungen von mechanischem Webstuhl und Dampfmaschine führten zur Bildung eines ersten Industriezentrums in Mittelengland. Die Produktion zeigt an den Beispielen Manchester und Liverpool den Strukturwandel, der hier stattgefunden hat: von der standortorientierten Industrie zur zentrenorientierten Dienstleistungsgesellschaft. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511128	Ozeanien - Opfer des Klimawandels?			
	O	27 min f	2015	A(7-13); Q;
	Für viele Menschen ist die Inselwelt Ozeaniens der Inbegriff des "Paradieses". Vor allem die zahlreichen Atolle Ozeaniens sind jedoch zunehmend durch den Klimawandel bedroht. Doch wie sind diese besonderen Insel-Formationen eigentlich entstanden? Warum sind gerade sie für die Auswirkungen des Klimawandels besonders anfällig? Und was bedeutet das für ihre Bewohner? Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>China</u>			
5511133	Peking			
	O	21 min f	2015	A(7-13);
	Peking ist das politische, gesellschaftliche und kulturelle Zentrum Chinas, des bevölkerungsreichsten Staates der Erde. Die Produktion beschreibt den Wandel Pekings von der traditionellen chinesischen Stadt über die sozialistische Stadt der Mao-Zeit bis zur modernen Metropole auf dem Weg zur Global City. Auch die Probleme dieser Entwicklung wie der Abriss ganzer Stadtviertel oder Wassermangel und Luftverschmutzung, bleiben dabei nicht unerwähnt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511134	Indien - Büro für die Welt			
	O	22 min f	2015	A(7-13);
	Lange galt es als Hochburg der "Dritten Welt", doch Indien befindet sich auf der Überholspur. Am Beispiel der Städte Bangalore und Hyderabad zeigt die Produktion, dass sich der bevölkerungsreiche Staat zu einem der wichtigsten Knotenpunkte unserer globalisierten Welt entwickelt hat. Etwa 70 Prozent der weltweiten Geschäftsprozesse werden in das aufstrebende Schwellenland ausgelagert. Doch der wirtschaftliche Aufschwung hat auch Schattenseiten. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511135	Bangladesch - Nähstube für die Welt			
	O		2015	A(7-13); Q;

	Kleidung ist heute weit mehr als nur Mittel zum Zweck. Die Modeindustrie boomt. Nicht zuletzt, weil Textilprodukte oftmals sehr preisgünstig zu haben sind. Doch wie kann es sein, dass ein T-Shirt, das in Asien produziert wurde und um die halbe Welt gereist ist, bei uns zehn Euro oder weniger kostet? Die Produktion stellt Bangladesch als Billiglohnland der Textilindustrie vor und zeigt, dass billige Mode am Ende meist doch einen hohen Preis hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511137	Airbus - Eine europäische Zusammenarbeit			
	O	20 min f	2015	A(6-10);
	Der Airbus gilt als erfolgreiches Großprojekt im Sinne der räumlichen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit in Europa. Die Produktion zeigt anhand dieses Beispiels die Entwicklungen, Verflechtungen und Produktionsschritte bei der Herstellung eines "europäischen Produktes" auf. Dabei wird auch auf die entstehende Verkehrsproblematik durch die unterschiedlichen Produktionsstandorte in Deutschland, Frankreich, Spanien und Großbritannien eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);
	Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbeispiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511238	Braunkohle			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5511248	Tschechien und Slowakei			
	<i>Nachbarn und Wirtschaftspartner im Osten</i>			
	O		2017	A(6-10);
	Bis Ende 1992 bildeten die Tschechische Republik und die Slowakei den gemeinsamen Staat der Tschechoslowakei mit einer wechselvollen Geschichte. Der Zerfall des kommunistischen Ostblocks führte zu weitreichenden Veränderungen, aus denen diese zwei neue Staaten hervorgingen. Die Produktion stellt Tschechien und die Slowakei vor, vergleicht Gemeinsamkeit, zeigt wirtschaftliche und soziale Unterschiede sowie parallele und unterschiedliche Entwicklungen auf.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5511258	Boomtown Shanghai			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			

	O	22 min f	2018	A(8-13);
	<p>Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.</p>			
5511319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt?</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	<p>Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.</p>			
5511383	Global Player			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	<p>Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.</p>			
5511441	Hightech-Standort Deutschland			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	<p>Fast 750.000 Menschen arbeiten in Deutschland in der innovativen Forschungs- sowie Entwicklungsbranche und die Investitionen hierfür steigen jedes Jahr. Die Hightech-Industrie ist ein wichtiger Baustein, um den Standort Deutschland zukunftsfähig auszubauen. Anhand verschiedener Beispiele wird erklärt, was man unter „Hightech“ versteht und warum sich Hightech-Unternehmen bevorzugt an bestimmten Standorten ansiedeln.</p>			
5521238	Braunkohle (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	<p>Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.</p>			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	<p>Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.</p>			
	<u>China</u>			
5521258	Boomtown Shanghai (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	<p>Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.</p>			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);

	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt? (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5521383	Global Player (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5531034	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min f	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02957.			
5559437	China - Dokumentation in 4 Teilen			
	<i>Speisen des Himmels; Werkbank der Welt; Spiele der Macht; Stadt der Träume</i>			
	O	178 min	2006	A(8-13);
	China erlebt derzeit die wohl ungewöhnlichste Umwandlung eines Landes. Das gilt gleichermaßen für das wirtschaftliche, das soziale wie auch für das politische System der Volksrepublik. Die Veränderungen gehen einher mit dem Problem einer riesigen Bevölkerungszahl, mit Umweltverschmutzungen und einer ungleichen Verteilung des Wohlstandes. Die vier Dokumentarfilme stellen Menschen der neuen Zeit in China, ihre Erfolge und Niederlagen vor: SPEISEN DES HIMMELS (ca. 44 min) WERKBANK DER WELT (ca. 44 min) SPIELE DER MACHT (ca. 45 min) STADT DER TRÄUME (ca. 44 min)			
Wirtschaftsräume				
5500079	Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl			
	<i>Beispiel Oman</i>			
	O	16 min f	2002	A(7-13); Q;
	Bis 1970 war Oman ein rückständiges, weitgehend agrarisch geprägtes Land, das von einem modernisierungsfeindlichen Sultan beherrscht wurde. Nach seinem Sturz begann mit Hilfe der Erdöleinkünfte eine rasante Modernisierung des Landes in den Bereichen Landwirtschaft/Oasenwirtschaft, Stadtentwicklung, Ausbau der Infrastruktur und Bevölkerungsentwicklung/Migration.			
5500095	Ruhrgebiet 1: Kohle und Stahl in der Krise			
	O	14 min f	2002	A(5-10);
	Der Film zeigt Luftaufnahmen vom Ruhrtal bis zum Nordrand des Ruhrgebietes. Dabei wird auf die Kohlenkrise eingegangen. Der zweite Teil befasst sich mit der Stahlkrise, den alten und neuen Standorten der Eisen- und Stahlindustrie.			

5500096	Ruhrgebiet 2: Ein Industriegebiet verändert sein Gesicht			
	O	14 min f	2002	A(5-10);
	Zunächst wird die Verkehrsinfrastruktur veranschaulicht. Sanierungsformen werden gezeigt: verkehrsentlastete Geschäftsviertel, Einkaufszentrum, Arbeitersiedlungen. Universitäten und Erholungsparks verbessern die Bildungs- und Freizeitbedürfnisse.			
5500147	Erdöl und Erdgas aus der Nordsee			
	O	15 min f	2003	A(6-13); Q;
	Der Film informiert über Lage, Ausdehnung und wirtschaftliche Bedeutung der Erdöl- und Erdgasfelder in der Nordsee und thematisiert die technischen Probleme sowie die ökologischen Risiken, die sich bei der Erschließung der Lagerstätten durch Bohrseln und durch den Bau unterirdischer Pipelines ergeben.			
5500183	Bangladesh - Leben mit der Flut			
	O	20 min f	2003	A(8-13); Q;
	Bangladesch gehört zu den ärmsten Ländern der Erde. Alljährlich gerät es durch verheerende Flutkatastrophen in die Schlagzeilen der Medien. Ursachen sind die immer wiederkehrenden tropischen Wirbelstürme und die Hochwasser der Flüsse Brahmaputra und Ganges. Der Film erklärt, wie tropische Wirbelstürme entstehen und welche Auswirkungen die Hochwasserereignisse in diesem Raum haben. Betroffene berichten, wie sie den verheerenden Zyklon von 1991 erlebt haben, der 140.000 Tote forderte. Am Beispiel des Fischfangs und der Krabbenzucht wird thematisiert, warum trotz der Naturgefahren so viele Menschen hier leben und wie sie versuchen, sich vor den Katastrophen zu schützen.			
5500514	China - Bevölkerungspolitik: "Ein Kind ist genug"			
	O	56 min f	1998	A(8-13); Q;
	Trotz der staatlichen Vorgabe "Nur ein Kind pro Familie" wächst die Bevölkerung Chinas von derzeit 1,2 Milliarden Menschen jährlich immer noch um 14 Millionen. Vielfältige staatliche Maßnahmen zur Geburtenkontrolle und politischen Aufklärung sollen letzten Endes die Mindestversorgung der Bevölkerung mit Nahrung und Kleidung, Wohnung, Schulung und medizinischer Betreuung sichern. Die DVD bietet neben dem Film (in deutscher und englischer Sprache) auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können. Sie eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie - Englisch).			
5500551	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	74 min f	2003	A(7-13); Q;
	Erdöl und Erdgas sind aus dem heutigen Leben kaum noch wegzudenken. Auf dieser didaktischen FWU-DVD werden neben der Entstehung der Erdöllagerstätten auch die Explorations- und Fördermethoden sowie verschiedene Fördergebiete vorgestellt. Auch die Erdölverarbeitung wird ausführlich behandelt. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung direkt aufrufbar. Durch die schrittweise Darstellung der Entstehungs- und Verarbeitungsprozesse eignet sich diese didaktische FWU-DVD auch für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Chemie). Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5500552	Golfstaaten - Beispiel Oman			
	<i>Erdöl und Wasser aus der Wüste</i>			
	O	65 min f	2003	A(7-13); Q;
	Erdöl und Wasser sind die wichtigsten Ressourcen für die Wüstenstaaten in der Golfregion. An Beispielen werden die ursprünglichen Lebens- und Wirtschaftsformen in der Golfregion vorgestellt und der rasante Modernisierungsprozess durch die Erdöleinkünfte veranschaulicht. Im Mittelpunkt dieser DVD-Video stehen die Filme "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl: Beispiel Oman", "Wassermanagement im Oman" und "Dattelpalmen und Oasen". Die Filmsequenzen werden durch zahlreiche Bilder, Karten und Grafiken ergänzt, die einen Vergleich zu anderen Staaten in der Golfregion bieten. Alle integrierten Medien sind über eine einfache, selbst erklärende grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5500591	China im Wandel - Ernährung und Umwelt			
	O	30 min f	2006	A(7-13); Q;

	In China leben 20 Prozent der Weltbevölkerung von nur sieben Prozent des weltweiten Ackerbodens. Hier liegen Schlaraffenland und Hungersnot eng beieinander. Wie kann die größte Nation der Erde 1,3 Milliarden Menschen ernähren? Die DVD thematisiert, dass Chinas Wirtschaftsboom seinen Preis fordert: Industrieparks vertilgen in rasendem Tempo das beste Ackerland, verseuchen die Flüsse, vergiften das Grundwasser. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500668	Indien im Wandel - Ein Milliardenvolk bricht auf			
	O	30 min f	2008	A(8-13); Q;
	Indien startet direkt aus dem Mittelalter in die Welt von morgen. In der Didaktischen FWU-DVD wird die Bedeutung Indiens als aufstrebende Wirtschaftsmacht deutlich. Dabei werden eindrucksvoll und kontrastiv der rasante Fortschritt in den Städten und die zum Teil bittere Armut auf dem Land gegenüber gestellt. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500940	Los Angeles			
	O	54 min f	2009	A(8-13); Q;
	Los Angeles ist eine Stadt der Kontraste - einerseits stadtgewordener amerikanischer Traum und schillerndes Zentrum der Filmindustrie, andererseits Einwanderermetropole mit massiven sozialen, ökologischen und stadtplanerischen Problemen. Ethnische Ghettos existieren hier neben den Gated Communities der Superreichen, Sweatshops neben Downtown Los Angeles, dem Zentrum der ökonomischen Macht. Die Didaktische FWU-DVD zeigt die vielen Gesichter dieser zweitgrößten Stadt Amerikas und bettet sie in einen größeren stadtgeographischen Zusammenhang ein. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500945	Das Ruhrgebiet im Wandel			
	O	22 min f	2009	A(5-13); Q;
	Jahrzehntelang war das Ruhrgebiet durch Steinkohleförderung, Eisen- und Stahlhütten geprägt und wurde so zum größten Ballungsraum Deutschlands. Mit dem Rückgang des Bergbaus ging ein kontinuierlicher Strukturwandel einher. Heute reihen sich Gewerbe- und Industriebetriebe, Hightech-Standorte, Wohngebiete, Freizeitanlagen und Verkehrsflächen, aber auch Hochschulen, Industriedenkmäler, Museen und Theater fast lückenlos aneinander. Im Jahre 2010 trägt Essen stellvertretend für die Region den Titel "Kulturhauptstadt Europas". Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das Thema zu festigen und zu vertiefen.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500991	China - Die Grüne Mauer			
	O	18 min f	2009	A(7-13); Q;
	Die "Grüne Mauer" ist ein Projekt, das die Ernährung im volkreichsten Staat der Erde sichern soll. Nur ein geringer Teil der Fläche Chinas ist landwirtschaftlich nutzbar und diese Fläche muss erhalten, wenn nicht sogar erweitert werden. Konkret heißt das: die Erosion im zentralen Lössland und das Vordringen der zentralasiatischen Wüsten sollen durch Aufforstungs- und Bodenschutzmaßnahmen gestoppt werden. Der Film über dieses zentrale Problem der chinesischen Umweltpolitik rundet sowohl thematisch wie auch regional die Reihe unserer Neuproduktionen über China ab.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500992	Bananen - reif für den fairen Handel			
	O	16 min f	2009	A(7-13); Q;
	Bananen sind ein hochwertiges Nahrungsmittel. Der Film zeigt am Beispiel Ecuador und Costa Rica, wie unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit, der ökologische, wirtschaftliche und soziale Aspekte einschließt, die tropische Frucht angebaut und im fairen Handel in den begehrten deutschen Markt exportiert wird.			
5500993	Holzwirtschaft in Finnland			
	O	15 min f	2009	A(7-10);

	Der Reichtum an Wäldern hat Finnland zu einer der führenden Nationen der Welt im Export von Produkten der Holzwirtschaft gemacht. Auf irgendeine Weise lebt jeder 5. Finne vom "grünen Gold" des Landes. Der Film beleuchtet Holzgewinnung, Holzverarbeitung und Export ebenso wie das steigende Umweltbewusstsein der Abnehmer, das die Finnen zur Anwendung schonender Methoden in der Forstwirtschaft und in der Holzindustrie veranlasst hat.			
5500994	Der Amur - Russlands Grenze zu China			
	O	21 min f	2009	A(8-13); Q;
	Über 2000 Kilometer ist der Amur Grenzfluss zwischen Russland und China, bevor er sich nach Nordosten wendet und schließlich in den Pazifik mündet. Am Beispiel zweier Städte wird der wirtschaftliche Wandel nach dem Ende der Sowjetunion im Vergleich zu China deutlich. Die Gegensätze sind groß: auf russischer Seite die ehemalige Sowjetstadt, geprägt von Arbeitslosigkeit und Verfall, auf chinesischer Seite eine blühende Wirtschaft. Entlang des Flusses geht es weiter nach Chabarowsk. Ab hier ist der Amur schiffbar und Transportweg für Holz und Öl nach Nikolajwesk. Dort - gegenüber der Insel Sachalin - mündet der Fluss ins Meer.			
	<u>Industrie in Deutschland</u>			
5501249	Autoland Sachsen			
	O	22 min f	2010	A(5-12);
	Die Automobilindustrie ist eine der Schlüsselindustrien Deutschlands, an die über eine Million Arbeitsplätze gekoppelt sind. An konkreten Beispielen aus Ostdeutschland erläutert die DVD die wichtigsten Standortfaktoren für die Automobilindustrie, zeigt, welche Bedeutung die traditionellen Standorte heute noch haben und erklärt, wie moderne Standortcluster funktionieren. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501466	Der Rhein - Ein Strom in Europa			
	O	30 min f	2011	A(5-12);
	Der Rhein gilt als der am stärksten befahrene Fluss Europas. Doch er ist weit mehr als eine Wasserstraße: Er ist Verkehrsleitlinie, Wirtschaftsfaktor und Trinkwasserlieferant. Die DVD folgt dem Lauf des Flusses und stellt wichtige Häfen, Wirtschaftsräume und Sehenswürdigkeiten vor. Dabei bleiben auch Umweltaspekte wie die Wasserverschmutzung durch Industrie und Landwirtschaft oder die Rheinregulierung mit ihren Folgen nicht "auf der Strecke". Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Südeuropa</u>			
5501469	Industrie in Italien: Reicher Norden - Armer Süden			
	O	23 min f	2011	A(6-10);
	Italien ist eine wichtige europäische Industrienation. Dabei konzentriert sich die Wirtschaftskraft im Norden des Landes, im Industriedreieck Mailand-Genua-Turin - dem "Triangolo Industriale". Dem gegenüber steht der wenig entwickelte Süden, der Mezzogiorno, der durch hohe Abwanderungs- und Arbeitslosenraten gekennzeichnet ist. Die DVD behandelt diesen Nord-Süd-Gegensatz, aber auch Fördermaßnahmen, Entwicklungschancen und -probleme. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501623	Energienutzung im Wandel			
	O	29 min f	2012	A(8-13); Q;
	Energie ist für unsere Industriegesellschaft überlebenswichtig. In Deutschland hat sich der Mix von Energieträgern in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert. Es gibt einen Ausstiegsbeschluss der Bundesregierung für die Kernenergie sowie für den Ausstieg aus dem subventionierten Steinkohlenbergbau. Zum Ausgleich ist der Ausbau erneuerbarer Energien vorgesehen. Doch wird dies ausreichen und welche Auswirkungen hat das für unsere Gesellschaft? Im ROM-Teil der Produktion stehen zusätzlich Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501624	London - Weltstadt an der Themse / Global City on the River Thames			
	O	18 min f	2012	A(7-10);

	London ist die größte und wohl auch die teuerste Stadt Europas - bunt, modern und lebendig. Kein Wunder: Fast acht Millionen Menschen aus 160 Nationen leben hier zusammen. Im Großraum London sind es sogar fast 14 Millionen. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) beleuchtet die historische Entwicklung, strukturelle Besonderheiten, soziale Probleme und die Bedeutung Londons als globales Dienstleistungs- und Finanzzentrum. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU-Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501627	Tourismus in Entwicklungsländern			
	O	27 min f	2012	A(7-13); Q;
	In den letzten Jahren hat der Tourismus in Entwicklungsländern beträchtlich zugenommen. Aber darf man in armen Ländern Urlaub machen? Kann Tourismus eine Chance für Entwicklungsländer sein? Reisen gegen die Armut? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt dieser FWU-Produktion. An vielfältigen und kontrastreichen Beispielen wird gezeigt, welche ökonomischen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Tourismus in den Zielländern hat. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501628	Vietnam - Zwischen Reisfeld und Globalisierung			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Vietnam, das Land der Reisfelder und zugleich das jüngste Wirtschaftswunderland Asiens steht im Mittelpunkt dieser Produktion. Der ehemalige Kriegsschauplatz ist heute ein Land im Aufbruch. Seine Wirtschaft wächst derzeit so schnell wie die des großen Nachbarn China. Staatsgründer und Kommunistenführer Ho Chi Minh wird noch immer verehrt, aber Vietnam verabschiedet sich in rasantem Tempo von alten Traditionen und sucht mit aller Macht Anschluss an den Weltmarkt. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510546	Tankerunglück vor der Bretagne			
	O	16 min f	2006	A(6-13);
	Am 11. Dezember 1999 verunglückte der Tanker "Erika" vor der bretonischen Küste. Als die ersten Ölteppiche die Strände Nordfrankreichs erreichten, begann dort eine dramatische Rettungsaktion für die bedrohte Natur. Der Film zeigt die ökologischen Auswirkungen der Ölkatastrophe an der bretonischen Küste, wirft einen Rückblick auf die Havarie der Amoco Cadiz im Jahr 1978 und zeigt exemplarisch die Folgen solcher Unfälle für Mensch und Umwelt, für die Küstenfischerei, die Muschelzucht, die Salzgärten und den Tourismus.			
5510547	Alaska - Erdöl und Umwelt			
	O	21 min f	2006	A(8-13);
	Die Naturschutzgebiete Alaskas sind nicht nur ein Refugium für eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt, auch Indianer und Eskimos leben hier, angepasst an die arktischen Umweltbedingungen. Doch hier liegen die größten Erdöl- und Erdgasvorkommen der USA. Der Film untersucht den Kampf gegen die Ölförderung im Naturreiservat. Er beschreibt die Risiken der Ölgewinnung im polaren Ökosystem, thematisiert aber auch die wirtschaftlichen Interessen der USA an der Gewinnung der Ressource sowie die Möglichkeiten des Einsatzes nicht-fossiler Brennstoffe.			

5510549	Erdöl aus dem Iran			
	O	18 min sw+f	2009	A(5-13);
	Im Jahr 1908 stieß man im Iran auf Öl. Hier begann die Karriere des schwarzen Goldes im Mittleren Osten. Der Film erklärt nicht nur, wie Erdöl entsteht und im Untergrund aufgespürt wird, er untersucht auch die wirtschaftlichen, ökologischen, gesellschaftlichen und politischen Folgen der Erdölförderung und -aufbereitung im Iran und stellt die Einflüsse der Modernisierung auf die traditionelle Lebensweise dar.			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511008	Rohstoffreichtum ohne Ende? / Endless Resources?			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist nicht nur einer der wichtigsten Exporteure für agrarische Rohstoffe, auch die mineralischen Rohstoffe haben eine besondere Bedeutung für die Wirtschaft und den Export. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeigt sowohl die Erzeugung der wichtigsten landwirtschaftlichen Produkte (Getreide, Schafe, Rinder, Wein) als auch die Dimensionen des Abbaus mineralischer Rohstoffe (Steinkohle, Eisenerz und Gold). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511034	New York			
	O	25 min f	2013	A(7-13);
	New York ist eine Stadt der Superlative: fast 20 Millionen Menschen leben im Großraum, die Börse an der Wall Street dominiert den weltweiten Finanzmarkt. Gleichzeitig ist die Stadt Schmelztiegel verschiedenster Nationalitäten und Kulturen, ein Magnet für Zuwanderer und Touristen und Trendsetter für Mode und Kultur. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeichnet ein facettenreiches Bild dieser bevölkerungsreichsten Stadt der USA. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den Megacities und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511059	Von der Ostküste zu den Great Plains / From the East Coast to the Great Plains			
	O	27 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Osten der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Ostküste (New York), Washington (Hauptstadtfunktion), die Appalachen (Milchwirtschaft und Steinkohlentagebau), der Manufacturing Belt (Pittsburgh, Detroit), der Lake Michigan (Chicago), der Corn Belt, der Mississippi (St. Louis) und die Great Plains (Prärie, Wheat Belt, Dust Bowl). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511060	Von den Rocky Mountains zum Pazifik / From the Rocky Mountains to the Pacific Ocean			
	O	26 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Westen der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Badlands in South Dakota, Mount Rushmore, die Rocky Mountains mit dem Yellowstone-Nationalpark, Salt Lake City und der Große Salzsee, der Grand Canyon, die Spielerstadt Las Vegas, das Death Valley sowie das Kalifornische Längstal mit Los Angeles, dem Silicon Valley und San Francisco. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511066	Hafen Duisburg-Ruhrort			
	<i>Der größte Binnenhafen Europas</i>			
	O	29 min f	2014	A(5-10);
	Der Hafen Duisburg-Ruhrort (Duisport) ist der größte Binnenhafen Europas, wenn nicht der Welt, und über die verschiedenen Binnenwasserstraßen, Schienen und Straßen mit vielen anderen Industriegebieten Europas verbunden. Die Produktion erklärt, wie Güter aller Art umgeschlagen werden, welche Bedeutung der Hafen Duisburg-Ruhrort als Logistikkreuzung für das ganze Ruhrgebiet hat und zeigt am Beispiel des Innenhafens, wie sich der Hafenstandort aktuell verändert.			
5511069	England - Ein Industrieland im Wandel / An Industrial Region in Transition			
	O	21 min f	2014	A(7-12);

	Mit Beginn der Industriellen Revolution setzte ein neues Zeitalter in der Geschichte der Menschheit ein. Die Erfindungen von mechanischem Webstuhl und Dampfmaschine führten zur Bildung eines ersten Industriezentrums in Mittelengland. Die Produktion zeigt an den Beispielen Manchester und Liverpool den Strukturwandel, der hier stattgefunden hat: von der standortorientierten Industrie zur zentrenorientierten Dienstleistungsgesellschaft. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der waldreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5511191	Nordeuropa - Rohstoffe für Europas Industrie			
	O	18 min f	2016	A(6-10);
	Unsere Vorstellungen über die Wirtschaft Nordeuropas beschränkt sich häufig auf Möbel aus Schweden. Die Produktion zeigt, dass Nordeuropa ein wichtiger Lieferant von Rohstoffen für Europa und die ganze Welt ist. Norwegens Wohlstand beruht auf den Erdöl- und Erdgasvorkommen in der Nordsee, das schwedische Kiruna gilt als weltgrößtes Eisenerz-Bergwerk und die Wälder Finnlands beliefern die Papier- und Holzindustrie Europas.			
5511248	Tschechien und Slowakei			
	<i>Nachbarn und Wirtschaftspartner im Osten</i>			
	O		2017	A(6-10);
	Bis Ende 1992 bildeten die Tschechische Republik und die Slowakei den gemeinsamen Staat der Tschechoslowakei mit einer wechselvollen Geschichte. Der Zerfall des kommunistischen Ostblocks führte zu weitreichenden Veränderungen, aus denen diese zwei neue Staaten hervorgingen. Die Produktion stellt Tschechien und die Slowakei vor, vergleicht Gemeinsamkeit, zeigt wirtschaftliche und soziale Unterschiede sowie parallele und unterschiedliche Entwicklungen auf.			
5511252	Arktis und Antarktis			
	O	26 min f	2017	A(7-13);
	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
	<u>Russland</u>			
5511255	Erdöl und Erdgas aus Sibirien			
	O	18 min f	2017	A(7-13);
	Sibirien ist die Schatzkammer Russlands. Vor allem die Erdöl- und Erdgasvorkommen machen das Land zu einem wichtigen Rohstofflieferanten. Die Produktion vermittelt einen Eindruck vom Arbeiten und Leben im Gebiet der Erdöl- und Erdgasfelder Sibiriens und stellt Probleme und Kosten bei der Erschließung der Erdöl- und Erdgasvorkommen vor. Dadurch wird auch deutlich, wie groß die Abhängigkeit der russischen Wirtschaft von diesen Bodenschätzen ist.			
5511310	Ökozonen der Erde			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);

	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der walddreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5521191	Nordeuropa - Rohstoffe für Europas Industrie (interaktiv)			
	O	18 min f	2016	A(6-10);
	Unsere Vorstellungen über die Wirtschaft Nordeuropas beschränkt sich häufig auf Möbel aus Schweden. Die Produktion zeigt, dass Nordeuropa ein wichtiger Lieferant von Rohstoffen für Europa und die ganze Welt ist. Norwegens Wohlstand beruht auf den Erdöl- und Erdgasvorkommen in der Nordsee, das schwedische Kiruna gilt als weltgrößtes Eisenerz-Bergwerk und die Wälder Finnlands beliefern die Papier- und Holzindustrie Europas.			
5521252	Arktis und Antarktis (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-13);
	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5550958	Globalisierung in der Zuckerdose			
	O	50 min f	2006	A(9-13); Q;
	Im Zeitalter der Globalisierung und Freihandel führt die Öffnung zuvor geschützter Märkte zu politischen Konflikten und wirtschaftlichen Verwerfungen in Nord und Süd. Am Beispiel Zucker lassen sich aktuelle Fragen des Welthandels hervorragend darstellen. Enthalten sind die Filme "Süßhunger" und "Süßhunger continued". Zusatzmaterialien: Weiterführende Texte; Grafiken; Tabellen; Landkarten; Fotos; Originaldokumente; Videomaterialien; Internetlinks.			
5559782	Das grüne Gold der Inkas			
	<i>Wie die Kartoffel in Zeiten des Klimawandels die Ernährung sichern kann</i>			
	O	52 min f	2008	A(9-13); Q;

	Eine Reise auf den Spuren der Kartoffel von den Campesinos der Hochanden Perus zu den Kartoffelfarmern Idahos im Nordwesten der USA. Der Film beschreibt das Potential der Kartoffel, den Hunger in der Welt zu bekämpfen und die weltweite Ernährungssicherheit zu stärken. Die Ernährung der Welt beruht auf dem Gedeihen von immer weniger Nahrungspflanzen, von immer weniger verschiedenen Sorten. Der Film betrachtet die Rolle der biologischen Vielfalt für diese Aufgaben und untersucht, welche Faktoren die Vielfalt traditioneller Kartoffelsorten bedrohen. Es wird deutlich gemacht, wie engagierte Schülerinnen und Schüler aktiv werden können, um die Ernährungssicherheit in Nord und Süd zu verbessern. Zusatzmaterial: Unterrichtsmaterialien.			
Handel, Versorgung				
5500554	Eisen- und Stahlerzeugung			
	O	38 min sw+f	2003	A(8-13); BB; Q;
	Gusseisen, Schmiedeeisen, Edelmehle - wegen der vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten ist Eisen unser wichtigster metallischer Werkstoff. Die didaktische DVD behandelt in Form von Trickdarstellungen die chemischen und verfahrenstechnischen Stationen bei der Herstellung von Eisen im Hochofen und die Veredelung zu Stahl. Der Schüler erfährt Wissenswertes über die lange Tradition des Werkstoffes Eisen: Wie ist der Rohstoff Eisenerz entstanden? Wie wurden Eisen und Stahl früher hergestellt? Er erkennt die große wirtschaftliche Bedeutung von Eisen früher wie auch heute. Eine Übersicht über die vielfältigen Einsatzgebiete von Eisen rundet das Themenfeld ab. Zusätzliche Bilder, Filme, Grafiken und themenbezogene Arbeitsmaterialien dienen der Ergebnissicherung und Wissensvertiefung.			
5500591	China im Wandel - Ernährung und Umwelt			
	O	30 min f	2006	A(7-13); Q;
	In China leben 20 Prozent der Weltbevölkerung von nur sieben Prozent des weltweiten Ackerbodens. Hier liegen Schlaraffenland und Hungersnot eng beieinander. Wie kann die größte Nation der Erde 1,3 Milliarden Menschen ernähren? Die DVD thematisiert, dass Chinas Wirtschaftsboom seinen Preis fordert: Industrieparks vertilgen in rasendem Tempo das beste Ackerland, verseuchen die Flüsse, vergiften das Grundwasser. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500654	Moskau			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Moskau ist eine Stadt mit vielen Gesichtern und eine Stadt der Superlative: die größte Metropole Europas, die teuerste der Welt im größten Land der Welt. Seit der Einführung der Marktwirtschaft hat sich Moskau enorm verändert. Der Rubel rollt für die unfassbar Reichen, die Armen leben direkt nebenan. Die DVD thematisiert die Folgen des Umbruchs, porträtiert Gewinner und Verlierer der neuen Zeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500661	Mosambik - Ein Land im Aufbruch			
	O	23 min f	2008	A(7-13); Q;
	Mosambik ist noch immer eines der ärmsten Länder der Welt und doch Hoffnungsträger und Vorbild für den afrikanischen Kontinent. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht die Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung und der damit verbundenen Probleme des Landes. Beispielhaft wird auf die Cashew-Produktion, die Zucker-Industrie und auf das Vorzeigeprojekt "Mozal", die größte Aluminiumschmelze, eingegangen. Darüber hinaus werden die Folgen der dramatischen Überschwemmungskatastrophen am Sambesi dokumentiert und Projekte der Entwicklungszusammenarbeit vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500674	Indien - Megacity Mumbai			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Mumbai - ehemals Bombay - ist die Wirtschaftsmetropole des boomenden Indiens und zählt mit über 18 Millionen Einwohnern zu den größten Städten der Welt. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter. Doch die Megastadt ist nicht nur Zentrum der Wirtschaft, der Finanzen, des Handels und Heimstatt der größten Filmindustrie der Welt. Über 40 Prozent der Menschen leben in Slums, 10 Millionen Menschen haben keinen Wasseranschluss. Der Kontrast zwischen Arm und Reich könnte nicht größer sein. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500675	Brasilien - Megacity Sao Paulo			

	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	São Paulo - fast 20 Millionen Menschen leben in der Megacity, in der bevölkerungsreichsten Stadt auf der Südhalbkugel. São Paulo ist eine Stadt der Gegensätze. Auf der einen Seite die wichtigste Wirtschaftsmetropole Südamerikas, eine Stadt des 21. Jahrhunderts mit unendlichen Chancen und Möglichkeiten, auf der anderen Seite herrscht bittere Armut. In den Favelas, den Armenvierteln vor allem in der Peripherie, leben Millionen Menschen unter dem Existenzminimum. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500683	Wüsten im Vormarsch - Spanien trocknet aus			
	O	20 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die Wüsten breiten sich aus, auch im Süden Europas. Schuld daran ist nicht nur die Klimaerwärmung, sondern auch der ständig steigende Wasserverbrauch durch Landwirtschaft, Bauboom und Fremdenverkehr. Am Beispiel Spanien dokumentiert die Didaktische FWU-DVD eine schleichende Umweltkatastrophe. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
5500939	Japan - Megacity Tokyo			
	O	36 min f	2009	A(8-13); Q;
	Mehr als 37 Millionen Menschen leben im Großraum Tokyo - dem größten Ballungsraum der Erde. Die DVD gibt einen Einblick in die Entwicklung und die wirtschaftliche Bedeutung der pulsierenden Megacity, in der elegante Einkaufsviertel und dörfliche Wohnbezirke nebeneinander liegen, in der der Verkehr auf mehreren Ebenen pulsiert, die aus Raumnot neues Land im Meer aufschüttet und die mit der ständigen Angst vor dem ganz großen Erdbeben leben muss. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500941	Dubai und Ras Al Khaimah - Zwei Emirate im Vergleich			
	O	39 min f	2009	A(7-13); Q;
	Das Emirat Dubai ist ein Symbol für Luxus und Wohlstand, geprägt durch spektakuläre Bauprojekte wie Wolkenkratzer und künstliche Inseln. Der schier unermessliche Reichtum resultiert aus dem Erdöl, das hier gefördert wird. Ganz anders das Emirat Ras Al Khaimah gleich nebenan. Dort wurde kein Öl gefunden. Dieses Emirat lebt von der Zementproduktion und der ursprüngliche ländliche Charakter ist noch weitgehend erhalten geblieben. In zwei Filmen, Bildern und Karten stellt die didaktische DVD die beiden Emirate gegenüber bietet eine gute Einführung in den Natur- und Wirtschaftsraum der Vereinigten Arabischen Emirate. Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500942	Die orientalische Stadt - Beispiel Damaskus			
	O	23 min f	2009	A(7-13); Q;
	Gewaltige Befestigungsmauern, die Moschee im Zentrum, enge, winkelige Gassen und der Bazar mit seinem typischen Warenangebot prägen seit jeher die Städte im Orient. Aber die Prozesse der Umwandlung haben auch die orientalische Stadt erreicht. Die DVD stellt die Kennzeichen der traditionellen orientalischen Stadt vor und erläutert die Veränderungen. Ergänzende Bilder, Karten und Grafiken helfen dabei, die Einflüsse von Tradition und Moderne zu erkennen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500946	Südafrika - Land der Vielfalt, Land der Gegensätze			
	O	21 min f	2009	A(7-10); Q;

	Südafrika ist ein Land der Vielfalt und der Kontraste, wirtschaftlich weit entwickelt und multikulturell. Die DVD vergleicht den Alltag von zwei Jugendlichen, 15 Jahre nach dem Ende der Apartheid, beleuchtet Gegensätze und Gemeinsamkeiten und zeichnet ein vielschichtiges Bild des ersten afrikanischen Staates, der 2010 eine Fußballweltmeisterschaft ausgerichtet hat. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501203	Landwirtschaft in Kalifornien / Agriculture in California			
	O	51 min	2010	A(7-12); Q;
	Kalifornien ist der "Fruchtgarten der USA". Kein anderer amerikanischer Bundesstaat hat größere landwirtschaftliche Erträge. Der Obst- und Gemüseanbau auf bewässerten Feldern, der Weinanbau im Napa Valley und die Viehhaltung in den riesigen Feedlots werden beispielhaft für die industrielle Landwirtschaft in den USA vorgestellt. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501209	Ecuador - Höhenstufen in den Anden; Ecuador - Pisos Altitudinales de los Andes			
	O	52 min f	2010	A(8-12);
	Wie eine riesige Mauer erheben sich die Anden im Westen Südamerikas, steigen vom feuchtheißen Regenwald bis in die Eisregionen der über 6000 Meter hohen Gipfel auf. Mit der Höhe nehmen die Temperaturen ab und die Niederschläge zu. Alexander von Humboldt erkannte diesen Zusammenhang schon vor über 200 Jahren. Das Medium erläutert, wie sich das Klima, die Vegetation und auch die landwirtschaftliche Nutzung mit der Höhe ändern. Zusatzmaterial ROM-Teil: 6 Arbeitsblätter (deutsch, spanisch); didaktische Hinweise; Ergänzende Unterrichtsmaterialien.			
5501462	Landwirtschaft in Deutschland: Agrarregionen und Anbauprodukte			
	O	23 min f	2011	A(5-10);
	Ein Großteil unserer Lebensmittel stammt aus Deutschland. Die DVD stellt typische Agrarlandschaften mit ihren Anbauprodukten vor und gibt einen Einblick in die Naturräume und das Leben der Landwirte. Schwerpunkte sind die Viehwirtschaft (Alpen, Nordseeküste), der Anbau von Obst und Gemüse (Bodensee), Tabak (Oberrheintal), Hopfen (Hallertau), Wein (Mosel), Getreide und Zuckerrüben (Magdeburger Börde) und die Fleischproduktion (Oldenburg). Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501463	Landwirtschaft in Deutschland: Strukturwandel - Welche Zukunft haben die Landwirte?			
	O	24 min f	2011	A(7-12);
	Die deutsche Landwirtschaft unterliegt seit Jahrzehnten starken strukturellen Veränderungen. Die volkswirtschaftliche Bedeutung nimmt ab, die Zahl von Betrieben und Beschäftigten ist rückläufig. Durch zunehmende Technisierung jedoch steigen die Erträge, ein Landwirt ernährt heute im Durchschnitt immer mehr Menschen. Die DVD legt diese Entwicklung dar, beleuchtet Probleme und Chancen und stellt Alternativen zur industrialisierten Landwirtschaft vor. Im ROM-Teil der DVD stehen zur Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501464	Der Hamburger Hafen - Deutschlands Tor zur Welt			
	O	21 min f	2011	A(5-10);
	Der Hamburger Hafen ist Deutschlands Tor zur Welt, das über die Elbe auch an die Binnenwasserstraßen angeknüpft ist. Die DVD porträtiert diesen bedeutendsten deutschen Überseehafen als Umschlagplatz für Massen- und Stückgüter sowie Container, als Arbeitsplatz, internationales Logistikzentrum und wichtigen Industriestandort. Behandelt wird auch die räumliche Umstrukturierung mit spektakulären Bauprojekten in der "HafenCity". Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501465	Flughafen Frankfurt - Drehkreuz im europäischen Luftverkehr			
	O	20 min f	2011	A(5-10);

	Der Flughafen Frankfurt ist mit über 50 Millionen Passagieren pro Jahr einer der größten Flughäfen der Welt. Gleichzeitig ist er mit rund 71.000 Arbeitsplätzen einer der größten Arbeitgeber und ein entscheidender Wirtschaftsfaktor für das Rhein-Main-Gebiet. Die DVD zeigt die Abläufe des Flugverkehrs und die Bedeutung für die internationale Luftfahrt, thematisiert aber auch Probleme durch steigende Verkehrs- und Lärmbelastung und Ausbaupläne.			
	<u>Afrika</u>			
5501506	Kakao aus Ghana			
	O	16 min f	2012	A(5-10); Q;
	Fast zehn Kilogramm Schokolade isst jeder bei uns pro Jahr. Doch wo kommt die Schokolade eigentlich her? Die FWU- Produktion verfolgt den langen Weg vom Anbau der Kakaobohnen in Ghana zur Herstellung in einer Schokoladenfabrik in Deutschland und nimmt dabei auch Bezug auf Aspekte der Globalisierung und des fairen Handels. Gezeigt werden der Anbau und die Ernte, der Handel und der Transport sowie die Verarbeitung. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501516	Nairobi - Stadt der Slums			
	O	19 min f	2011	A(7-12);
	Nairobi ist Hauptstadt und wirtschaftliches Zentrum Kenias, Metropole in Ostafrika. Die Raumstrukturen sind kolonial geprägt. Dem wohlhabenden Westen der Stadt - dem "Upper Nairobi" - stehen im Osten die armen "Eastlands" gegenüber. 60 Prozent der Einwohner leben in Slums. Am Beispiel von Kibera, dem größten Slum Afrikas, werden exemplarisch die allgemeinen Lebensbedingungen (Armut, schlechte Infrastruktur), Probleme (Kriminalität, HIV, geringe Lebenserwartung) und Lösungsansätze (Selbsthilfeprojekte usw.) vorgestellt. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Weltmeere</u>			
5501621	Wirtschaftsraum Ozean			
	O	28 min f	2012	A(9-13);
	Die Weltmeere werden von uns Menschen in vielfältiger Weise genutzt. Sie dienen uns als Nahrungs-, Energie- und Rohstoffreservoir, aber auch als Erholungs- und Verkehrsraum. Immer weiter wagen wir uns auf die Meere hinaus, um fossile Lagerstätten und neue Energieträger zu erschließen. Die Produktion stellt die vielfältigen Nutzungsformen vor und zeigt, welche Umweltrisiken diese mit sich bringen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501622	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	27 min f	2012	A(6-13);
	Sie dienen zur Erzeugung von Strom, sind Treibstoff der meisten Verkehrsmittel, stecken in Kunststoffen, Farben, Medikamenten und Kosmetika: Erdöl und Erdgas sind in unserem Alltag allgegenwärtig. Die Produktion erklärt, wie Erdöl und Erdgas entstehen und stellt Explorations- und Fördermethoden sowie weltweite Fördergebiete vor. Aspekte der Nachhaltigkeit und der Umweltverträglichkeit werden ebenfalls thematisiert. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;

	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511007	Der etwas andere Kontinent / A Slightly Different Continent			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist voller Besonderheiten und Gegensätze. Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch/englisch) stellt diesen Kontinent vor: die Weiten des fast menschenleeren Outbacks mit den Flying Doctors und der School of the Air, die dicht besiedelten Küstenregionen mit ihren Millionenstädten, die besondere Besiedlungsgeschichte und die heutige Situation der Aborigines. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511009	Südostasien - Die Reisschüssel der Erde			
	O	20 min f	2013	A(7-13);
	Reis ist das Grundnahrungsmittel für etwa die Hälfte der Weltbevölkerung. Über 90 Prozent des weltweit geernteten Reises werden in Asien angebaut, vor allem in Südostasien. An Beispielen aus Bali werden die natürlichen Voraussetzungen (vulkanische Böden, Klima, Relief), die Bewässerungsmethoden im Terrassenanbau, der Anbau- und Erntezyklus sowie die gesellschaftlich-religiöse Bedeutung des Reisanbaus exemplarisch dargestellt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511059	Von der Ostküste zu den Great Plains / From the East Coast to the Great Plains			
	O	27 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Osten der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Ostküste (New York), Washington (Hauptstadtfunktion), die Appalachen (Milchwirtschaft und Steinkohlentagebau), der Manufacturing Belt (Pittsburgh, Detroit), der Lake Michigan (Chicago), der Corn Belt, der Mississippi (St. Louis) und die Great Plains (Prärie, Wheat Belt, Dust Bowl). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511060	Von den Rocky Mountains zum Pazifik / From the Rocky Mountains to the Pacific Ocean			
	O	26 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Westen der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Badlands in South Dakota, Mount Rushmore, die Rocky Mountains mit dem Yellowstone-Nationalpark, Salt Lake City und der Große Salzsee, der Grand Canyon, die Spielerstadt Las Vegas, das Death Valley sowie das Kalifornische Längstal mit Los Angeles, dem Silicon Valley und San Francisco. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511066	Hafen Duisburg-Ruhrort			
	<i>Der größte Binnenhafen Europas</i>			
	O	29 min f	2014	A(5-10);
	Der Hafen Duisburg-Ruhrort (Duisport) ist der größte Binnenhafen Europas, wenn nicht der Welt, und über die verschiedenen Binnenwasserstraßen, Schienen und Straßen mit vielen anderen Industriegebieten Europas verbunden. Die Produktion erklärt, wie Güter aller Art umgeschlagen werden, welche Bedeutung der Hafen Duisburg-Ruhrort als Logistikkreuzung für das ganze Ruhrgebiet hat und zeigt am Beispiel des Innenhafens, wie sich der Hafenstandort aktuell verändert.			
5511067	Alpentransit			
	<i>Verkehrswege über die Alpen</i>			
	O	22 min f	2014	A(5-8);

	Jahrhundertlang waren die Alpen eine Barriere zwischen Nord und Süd. Heute überwinden Bahnlinien, Pässe und Autobahnen das Gebirge, Tunnel durchschneiden die Bergmassive. Die Alpen sind ein Durchgangsraum geworden. Aber der Verkehr belastet Umwelt und Menschen - und führt zu wachsendem Widerstand. Neue Lösungen sind deshalb gefragt. Es werden große Basistunnelprojekte geplant oder schon realisiert. Sie sollen Abhilfe schaffen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511131	Milchwirtschaft in Bayern			
	O		2015	A(5-10); BB;
	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511135	Bangladesch - Nähstube für die Welt			
	O		2015	A(7-13); Q;
	Kleidung ist heute weit mehr als nur Mittel zum Zweck. Die Modeindustrie boomt. Nicht zuletzt, weil Textilprodukte oftmals sehr preisgünstig zu haben sind. Doch wie kann es sein, dass ein T-Shirt, das in Asien produziert wurde und um die halbe Welt gereist ist, bei uns zehn Euro oder weniger kostet? Die Produktion stellt Bangladesch als Billiglohnland der Textilindustrie vor und zeigt, dass billige Mode am Ende meist doch einen hohen Preis hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511145	Eisen und Stahl			
	O	20 min f	2015	A(8-10);
	Eisen ist das für den Menschen wohl wichtigste Metall und aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Entsprechend groß ist seine Bedeutung für die Kulturgeschichte der Menschheit. In dieser Produktion werden sowohl die Geschichte der Eisengewinnung skizziert als auch die chemischen Vorgänge bei der Eisen- und Stahlerzeugung dargestellt. Zur Vernetzung der neuen Erkenntnisse mit bekanntem Wissen werden dabei die Fakten jeweils in einen historischen bzw. technischen Kontext gesetzt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);
	Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbespiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der waldreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5511191	Nordeuropa - Rohstoffe für Europas Industrie			
	O	18 min f	2016	A(6-10);
	Unsere Vorstellungen über die Wirtschaft Nordeuropas beschränkt sich häufig auf Möbel aus Schweden. Die Produktion zeigt, dass Nordeuropa ein wichtiger Lieferant von Rohstoffen für Europa und die ganze Welt ist. Norwegens Wohlstand beruht auf den Erdöl- und Erdgasvorkommen in der Nordsee, das schwedische Kiruna gilt als weltgrößtes Eisenerz-Bergwerk und die Wälder Finnlands beliefern die Papier- und Holzindustrie Europas.			
5511234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft			

	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5511237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte			
	O	21 min f	2016	A(5-10);
	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5511248	Tschechien und Slowakei			
	<i>Nachbarn und Wirtschaftspartner im Osten</i>			
	O		2017	A(6-10);
	Bis Ende 1992 bildeten die Tschechische Republik und die Slowakei den gemeinsamen Staat der Tschechoslowakei mit einer wechselvollen Geschichte. Der Zerfall des kommunistischen Ostblocks führte zu weitreichenden Veränderungen, aus denen diese zwei neue Staaten hervorgingen. Die Produktion stellt Tschechien und die Slowakei vor, vergleicht Gemeinsamkeit, zeigt wirtschaftliche und soziale Unterschiede sowie parallele und unterschiedliche Entwicklungen auf.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5511252	Arktis und Antarktis			
	O	26 min f	2017	A(7-13);
	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
5511253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne			
	O	25 min f	2017	A(5-10);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska dass auch hier die Technisierung und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen wird thematisiert.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5511311	Merkmale einer Stadt			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			

5511312	Jahrhundertbauwerk Gotthard-Basistunnel			
	O	24 min f	2018	A(5-10);
	Im Dezember 2016 wurde in der Schweiz der Gotthard-Basistunnel eröffnet, um den Nord-Süd-Transitverkehr in Europa verstärkt von der Straße auf die Schiene zu verlagern. Mit Material der AlpTransit Gotthard AG wird die 60-jährige Baugeschichte von der Planung bis zur Eröffnung des mit 57 km längsten Eisenbahntunnels der Welt anschaulich dokumentiert. Zudem werden die Schwierigkeiten beim Bau und die Renaturierung betroffener Flächen erläutert.			
5511316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen?</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5511317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511320	Solarenergie			
	O	23 min f	2018	A(7-10); BB; Q;
	Wirtschaftswachstum und steigende Bevölkerungszahlen führen weltweit zu einem steigenden Energiebedarf. Doch die Vorräte an fossilen Energieträgern sind begrenzt. Auch der durch den CO ₂ -Ausstoß verursachte Klimawandel zwingt zum Umdenken. Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Produktion zeigt an anschaulichen Beispielen, wie die Energie der Sonne für die Gewinnung von Strom und Wärme genutzt werden kann.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);

	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5511383	Global Player			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521131	Milchwirtschaft in Bayern (interaktiv)			
	O	23 min	2015	A(5-10); BB;
	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der waldreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5521191	Nordeuropa - Rohstoffe für Europas Industrie (interaktiv)			
	O	18 min f	2016	A(6-10);
	Unsere Vorstellungen über die Wirtschaft Nordeuropas beschränkt sich häufig auf Möbel aus Schweden. Die Produktion zeigt, dass Nordeuropa ein wichtiger Lieferant von Rohstoffen für Europa und die ganze Welt ist. Norwegens Wohlstand beruht auf den Erdöl- und Erdgasvorkommen in der Nordsee, das schwedische Kiruna gilt als weltgrößtes Eisenerz-Bergwerk und die Wälder Finnlands beliefern die Papier- und Holzindustrie Europas.			
5521234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5521237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(5-10);

	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5521252	Arktis und Antarktis (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-13);
	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
5521253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(5-10); J(10-16);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska, dass auch hier die Technisierung, das Internet und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Dabei wird auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen thematisiert. Die Produktion richtet sich dabei vorrangig an Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521311	Merkmale einer Stadt (interaktiv)			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5521316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen? (interaktiv)</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5521317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bisläng jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			

	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521320	Solarenergie (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(7-10); BB; Q;
	Wirtschaftswachstum und steigende Bevölkerungszahlen führen weltweit zu einem steigenden Energiebedarf. Doch die Vorräte an fossilen Energieträgern sind begrenzt. Auch der durch den CO ₂ -Ausstoß verursachte Klimawandel zwingt zum Umdenken. Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Produktion zeigt an anschaulichen Beispielen, wie die Energie der Sonne für die Gewinnung von Strom und Wärme genutzt werden kann.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5521383	Global Player (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			

Waldwirtschaft				
5500290	Tropenholz - Wege zur nachhaltigen Nutzung			
	O	24 min f	2006	A(8-13); BB; Q;
	Die Regenwälder sind in Gefahr. Proteste und Boykottaufrufe von Umweltschützern sensibilisierten nicht nur die Verbraucher für die Erhaltung der Wälder, sondern beeinflussten auch die internationale Politik und die tropische Forstwirtschaft, sich für einen pfleglichen Umgang mit den Holzressourcen stark zu machen. Am Beispiel Malaysia zeigt der Film verschiedene Ansätze für schonende Holzwirtschaft und plädiert für die Einführung eines Gütesiegels für angebotenes Holz, das nachweislich aus nachhaltig genutzten Wäldern stammt. (1:1-Überspielung)			
5500591	China im Wandel - Ernährung und Umwelt			
	O	30 min f	2006	A(7-13); Q;
	In China leben 20 Prozent der Weltbevölkerung von nur sieben Prozent des weltweiten Ackerbodens. Hier liegen Schlaraffenland und Hungersnot eng beieinander. Wie kann die größte Nation der Erde 1,3 Milliarden Menschen ernähren? Die DVD thematisiert, dass Chinas Wirtschaftsboom seinen Preis fordert: Industrieparks vertilgen in rasendem Tempo das beste Ackerland, verseuchen die Flüsse, vergiften das Grundwasser. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500676	Vom Erzgebirge zum Elbsandsteingebirge			
	O	35 min f	2008	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen, aber auch fruchtbare Becken und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen das Erzgebirge und das Elbsandsteingebirge. Filme, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern ihre Entstehung und thematisieren die Bedeutung der Rohstoffe und des Bergbaus, des Waldes und der Holzverarbeitung sowie des Fremdenverkehrs für die Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500991	China - Die Grüne Mauer			
	O	18 min f	2009	A(7-13); Q;
	Die "Grüne Mauer" ist ein Projekt, das die Ernährung im volkreichsten Staat der Erde sichern soll. Nur ein geringer Teil der Fläche Chinas ist landwirtschaftlich nutzbar und diese Fläche muss erhalten, wenn nicht sogar erweitert werden. Konkret heißt das: die Erosion im zentralen Lössland und das Vordringen der zentralasiatischen Wüsten sollen durch Aufforstungs- und Bodenschutzmaßnahmen gestoppt werden. Der Film über dieses zentrale Problem der chinesischen Umweltpolitik rundet sowohl thematisch wie auch regional die Reihe unserer Neuproduktionen über China ab.			
5500993	Holzwirtschaft in Finnland			
	O	15 min f	2009	A(7-10);
	Der Reichtum an Wäldern hat Finnland zu einer der führenden Nationen der Welt im Export von Produkten der Holzwirtschaft gemacht. Auf irgendeine Weise lebt jeder 5. Finne vom "grünen Gold" des Landes. Der Film beleuchtet Holzgewinnung, Holzverarbeitung und Export ebenso wie das steigende Umweltbewusstsein der Abnehmer, das die Finnen zur Anwendung schonender Methoden in der Forstwirtschaft und in der Holzindustrie veranlasst hat.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501206	Der Schwarzwald			
	O	26 min f	2010	A(5-12); Q;
	Der Schwarzwald ist das größte Mittelgebirge Deutschlands, geprägt von waldbedeckten Höhenzügen, lebendigen Traditionen, aber auch modernen Technologien. Die DVD stellt diese geschichtsträchtige Landschaft vor, erläutert ihre Entstehung, beleuchtet die Bedeutung des Bergbaus, der Holzwirtschaft, der traditionellen Gewerbe sowie des Fremdenverkehrs und thematisiert auch die Nutzung erneuerbarer Energien in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510550	Das Elbsandsteingebirge			

	O	15 min f	2008	A(5-10); Q;
	Steile Schluchten und bizarre Felsformationen brachten dem Elbsandsteingebirge den Beinamen "Sächsische Schweiz". Jährlich kommen Tausende, um hier zu wandern, zu klettern und sich zu erholen. Eine zunehmende Zahl von Urlaubern bedeutet aber auch eine Gefährdung der Natur. Deshalb wurde im Jahr 1990 ein Teil des Gebirges zum Nationalpark Sächsische Schweiz erklärt. Zusammen mit dem in Tschechien angrenzenden Nationalpark Böhmisches Schiefergebirge wird die Natur- und Kulturlandschaft des Elbsandsteingebirges grenzüberschreitend geschützt.			
	<u>Amazonien</u>			
5511064	Raubbau im tropischen Regenwald			
	O	21 min f	2014	A(7-11)
	Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511191	Nordeuropa - Rohstoffe für Europas Industrie			
	O	18 min f	2016	A(6-10);
	Unsere Vorstellungen über die Wirtschaft Nordeuropas beschränkt sich häufig auf Möbel aus Schweden. Die Produktion zeigt, dass Nordeuropa ein wichtiger Lieferant von Rohstoffen für Europa und die ganze Welt ist. Norwegens Wohlstand beruht auf den Erdöl- und Erdgasvorkommen in der Nordsee, das schwedische Kiruna gilt als weltgrößtes Eisenerz-Bergwerk und die Wälder Finnlands beliefern die Papier- und Holzindustrie Europas.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511496	Unsere Wilden - Hirsch, Hase, Reh			
	O	27 min	2020	A(5-8);
	Der Rothirsch gilt als letzter "König" in Deutschlands Wäldern und gehört neben dem Feldhasen und dem Reh zu den bekanntesten Wildtieren in unseren Breitengraden. Diese Produktion begleitet das Leben dieser drei Wildtiere im Rhythmus der Jahreszeiten.			
5521191	Nordeuropa - Rohstoffe für Europas Industrie (interaktiv)			
	O	18 min f	2016	A(6-10);

	Unsere Vorstellungen über die Wirtschaft Nordeuropas beschränkt sich häufig auf Möbel aus Schweden. Die Produktion zeigt, dass Nordeuropa ein wichtiger Lieferant von Rohstoffen für Europa und die ganze Welt ist. Norwegens Wohlstand beruht auf den Erdöl- und Erdgasvorkommen in der Nordsee, das schwedische Kiruna gilt als weltgrößtes Eisenerz-Bergwerk und die Wälder Finnlands beliefern die Papier- und Holzindustrie Europas.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
Fischwirtschaft, Fischereiwirtschaft				
5501259	Überfischung der Meere - The End of the Line			
	O	54 min f	2010	A(8-13); Q;
	Die weltweite Überfischung zählt zu den größten Problemen dieser Erde. Durch stetig effizienter werdende Fangtechniken wurde die systematische Ausbeutung der Meere in den letzten Jahrzehnten immer offensichtlicher. Zahlreiche Fischbestände sind bereits kollabiert und einige Arten sogar vom Aussterben bedroht. Dies hat dramatische Folgen für das Ökosystem Ozean und für den Menschen. Die didaktische DVD verdeutlicht den Schülerinnen und Schülern das Ausmaß dieser globalen Katastrophe, zeigt aber auch Möglichkeiten auf, diesem negativen Trend entgegen zu wirken.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501467	Die deutsche Ostseeküste			
	O	25 min f	2011	A(5-10);
	Die abwechslungsreichen Küsten der deutschen Ostsee sind von der Eiszeit geprägt und sie unterliegen einer ständigen Veränderung. Eine Reise von Flensburg bis Usedom führt zu den Besonderheiten dieses einzigartigen Naturraumes, erklärt die Entstehung der Küstenformen und beleuchtet die Bedeutung von Naturschutz, Fremdenverkehr, Wirtschaft und Verkehrsplanung. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501620	Die deutsche Nordseeküste			
	O	24 min f	2012	A(5-10); Q;

	Der Einfluss der Gezeiten ließ an der deutschen Nordseeküste einen einzigartigen und sensiblen Naturraum entstehen. Auch Sturmfluten verändern immer wieder die Küstenlandschaft, die auch vom Menschen nachhaltig geprägt wird. Die FWU-Produktion erklärt die Entstehung der Küsten und Inseln sowie die Bedeutung von Küstenschutzmaßnahmen. Auf den Fremdenverkehr und die wirtschaftliche Nutzung und auf ökologische Probleme wird ebenfalls eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, fünf Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Weltmeere</u>			
5501621	Wirtschaftsraum Ozean			
	O	28 min f	2012	A(9-13);
	Die Weltmeere werden von uns Menschen in vielfältiger Weise genutzt. Sie dienen uns als Nahrungs-, Energie- und Rohstoffreservoir, aber auch als Erholungs- und Verkehrsraum. Immer weiter wagen wir uns auf die Meere hinaus, um fossile Lagerstätten und neue Energieträger zu erschließen. Die Produktion stellt die vielfältigen Nutzungsformen vor und zeigt, welche Umweltrisiken diese mit sich bringen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510546	Tankerunglück vor der Bretagne			
	O	16 min f	2006	A(6-13);
	Am 11. Dezember 1999 verunglückte der Tanker "Erika" vor der bretonischen Küste. Als die ersten Ölteppiche die Strände Nordfrankreichs erreichten, begann dort eine dramatische Rettungsaktion für die bedrohte Natur. Der Film zeigt die ökologischen Auswirkungen der Ölkatastrophe an der bretonischen Küste, wirft einen Rückblick auf die Havarie der Amoco Cadiz im Jahr 1978 und zeigt exemplarisch die Folgen solcher Unfälle für Mensch und Umwelt, für die Küstenfischerei, die Muschelzucht, die Salzgärten und den Tourismus.			
5511253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne			
	O	25 min f	2017	A(5-10);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska dass auch hier die Technisierung und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen wird thematisiert.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(5-10); J(10-16);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska, dass auch hier die Technisierung, das Internet und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Dabei wird auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen thematisiert. Die Produktion richtet sich dabei vorrangig an Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe.			

	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
Wasserwirtschaft				
5500007	Wasserkreislauf			
	O	10 min f	2001	A(5-10);
	In Realaufnahmen und Zeichentrick wird der natürliche Wasserkreislauf mit seinen Nebenzirkulationen dargestellt und zum Schluss auf die Eingriffe des Menschen in den Kreislauf eingegangen.			
5500008	Vorsicht Grundwasser			
	O	15 min f	2001	A(8-13);
	Wir stehen am Anfang einer bedenklichen Entwicklung - der schleichenden Vergiftung des Grundwassers. Der Film zeigt die verschiedenen Faktoren, die zur Belastung des Grundwassers führen, und macht deutlich, dass die Aufbereitung von Trinkwasser mit einwandfreier Qualität immer schwieriger wird.			
5500083	Trinkwassergefährdung durch die Landwirtschaft			
	O	16 min f	2002	A(8-13); Q;
	An Beispielen aus Bayern und Sachsen zeigt der Film den Konflikt zwischen Landwirtschaft und Wasserwerken angesichts der Nitratprobleme auf und stellt mögliche Lösungsstrategien dar. (1:1-Überspielung)			
5500159	Wasser aus der Sahara			
	<i>Bewässerungsprojekte in Libyen</i>			
	O	15 min f	2002	A(6-10);
	Die Schätze Libyens liegen verborgen unter den Weiten der Sahara. Mit den Einnahmen aus dem Verkauf des Erdöls finanziert Libyen eine Wassererschließungsmaßnahme, die weltweit ohne Vergleich ist. Unter der Sahara liegt ein "Meer" aus fossilem Grundwasser, das gefördert und im "Man-made-river", einem Kanal im Ausmaß eines Flusses, in die Küstenregionen geleitet wird, um dort die Bewässerung großer Gebiete zu ermöglichen. Umstritten ist, ob dieses Projekt ökonomisch und ökologisch sinnvoll ist.			
5500450	Wasser auf der Erde: Der Wasserkreislauf			
	O	4 min f	2007	A(5-10);
	In Realaufnahmen und Zeichentrick wird der natürliche Wasserkreislauf mit seinen Nebenzirkulationen dargestellt. In einem weiteren Film wird, in Zeichentrick, der große Wasserkreislauf in einen ozeanischen und einen terrestrischen Teilkreislauf unterteilt.			
5500451	Wasser auf der Erde: Kläranlage			
	O	2:52 min f	2007	A(8-13);

	Wasser ist Rohstoff und Lebensmittel zugleich. Zu schade, um im Haushalt, in der Industrie und in der Landwirtschaft in gewaltigen Mengen verunreinigt zu werden. Bevor das Wasser in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt wird, muss es mechanisch, biologisch und vor allem chemisch wieder gereinigt werden. Der Film zeigt in Realaufnahmen die einzelnen Schritte dieser aufwendigen Klärung.			
5500455	Wasser auf der Erde: Assuan-Staudamm			
	O	2:41 min f	2007	A(7-13); Q;
	Der Film stellt die ägyptische Lösung zur Wasserversorgung in der Wüste vor - den Assuandamm. Auch ein weiteres, neues Bauvorhaben das Toshka-Projekt wird erläutert.			
5500655	Der Colorado - Wasser für den Wilden Westen / Colorado River - Water for the Wild West			
	O	40 min f	2008	A(8-13); Q;
	Der Colorado ist mehr als Naturwunder und Filmkulisse. Wir folgen dem Fluss von den Rocky Mountains bis nach Mexiko, wo er versickert, bevor er das Meer erreicht. Auf seinem Weg hat er tiefe Canyons gegraben und einzigartige Landschaften entstehen lassen. Sein Wasser aber wird heute intensiv genutzt, durch gewaltige Dämme zu riesigen Seen gestaut, die als Trinkwasserspeicher und zur Stromerzeugung dienen und Wüstenstädte wie Las Vegas versorgen. Plantagen, Farmen und Viehzüchter - sie alle haben Wasserrechte. Wasserverbrauch, Wassermangel und die ökologischen Folgen stehen im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD. Der DVD-ROM-Teil bietet umfangreiche, ergänzende didaktische Unterrichtsmaterialien. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englisch-Unterricht (Landeskunde USA).			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500664	Wasserkraft			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Die Wasserkraft erlebt derzeit als erneuerbare und klimaneutrale Energiequelle eine bedeutende Renaissance. Neben konventionellen Wasserkraftwerken an Flussläufen und Stauseen bieten neue Entwicklungen im Bereich der Gezeiten- und Wellenkraftwerke ein großes Nutzungspotenzial, das kontinuierlich ausgebaut wird. Auf der Didaktischen FWU-DVD veranschaulichen Film und Animationen traditionelle und moderne, innovative Methoden der Energiegewinnung aus Wasserkraft und erläutern deren Funktionsweisen. Ergänzt wird die Filmneuproduktion durch Bilder, Grafiken und ausführliches Unterrichtsmaterial, didaktische Hinweise sowie Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil.			
5501472	Grundwasser - Rohstoff und Lebensraum			
	O	23 min f	2011	A(6-12);
	Grundwasser ist lebenswichtig! Es dient vor allem als Trinkwasser und zur Bewässerung in der Landwirtschaft. Das Grundwasser ist aber auch Lebensraum für eine Vielzahl von Organismen: Bakterien, Krebstierchen, Würmer und Schnecken zum Beispiel. Im Mittelpunkt der DVD stehen die Entstehung und die Bedeutung des Grundwassers, seine Erschließung und Nutzung, die Gefährdung durch Schadstoffe sowie Grundwasserschutz und Sanierungsmaßnahmen.			
5510546	Tankerunglück vor der Bretagne			
	O	16 min f	2006	A(6-13);
	Am 11. Dezember 1999 verunglückte der Tanker "Erika" vor der bretonischen Küste. Als die ersten Ölteppiche die Strände Nordfrankreichs erreichten, begann dort eine dramatische Rettungsaktion für die bedrohte Natur. Der Film zeigt die ökologischen Auswirkungen der Ölkatastrophe an der bretonischen Küste, wirft einen Rückblick auf die Havarie der Amoco Cadiz im Jahr 1978 und zeigt exemplarisch die Folgen solcher Unfälle für Mensch und Umwelt, für die Küstenfischerei, die Muschelzucht, die Salzgärten und den Tourismus.			
5511222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511251	Ressource Wasser			

	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5511432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser?			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5521222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);

	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser? (interaktiv)			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5553338	Der Weg des Wassers			
	<i>Deutsche Entwicklungszusammenarbeit in Burkina Faso</i>			
	O	16 min f	2009	A(7-13);
	Der Film beschreibt die nachhaltige Bereitstellung von Trinkwasser für die unterversorgte Bevölkerung von Burkina Faso. Zudem wird die Verbesserung der Basis- Sanitärversorgung näher beschrieben. Diese Maßnahmen sind die Grundlage für eine Verbesserung der Gesundheitssituation, insbesondere der armen Bevölkerung. Enthaltene Filmclips: MEHR ZEIT FÜR ENTWICKLUNG (3: 38 min) SAUBERES WASSER FÜR EIN BESSERES LEBEN (2: 26 min) WASSER IST LEBEN - SANITÄRVERSORGUNG IST WÜRDE (3: 10 min) . Zusatzmaterial: Information; Fotogalerie; Länderinfo.			
Agrargeographie				
5550958	Globalisierung in der Zuckerdose			
	O	50 min f	2006	A(9-13); Q;
	Im Zeitalter der Globalisierung und Freihandel führt die Öffnung zuvor geschützter Märkte zu politischen Konflikten und wirtschaftlichen Verwerfungen in Nord und Süd. Am Beispiel Zucker lassen sich aktuelle Fragen des Welthandels hervorragend darstellen. Enthalten sind die Filme "Süßhunger" und "Süßhunger continued". Zusatzmaterialien: Weiterführende Texte; Grafiken; Tabellen; Landkarten; Fotos; Originaldokumente; Videomaterialien; Internetlinks.			
5559782	Das grüne Gold der Inkas			
	<i>Wie die Kartoffel in Zeiten des Klimawandels die Ernährung sichern kann</i>			
	O	52 min f	2008	A(9-13); Q;

	Eine Reise auf den Spuren der Kartoffel von den Campesinos der Hochanden Perus zu den Kartoffelfarmern Idahos im Nordwesten der USA. Der Film beschreibt das Potential der Kartoffel, den Hunger in der Welt zu bekämpfen und die weltweite Ernährungssicherheit zu stärken. Die Ernährung der Welt beruht auf dem Gedeihen von immer weniger Nahrungspflanzen, von immer weniger verschiedenen Sorten. Der Film betrachtet die Rolle der biologischen Vielfalt für diese Aufgaben und untersucht, welche Faktoren die Vielfalt traditioneller Kartoffelsorten bedrohen. Es wird deutlich gemacht, wie engagierte Schülerinnen und Schüler aktiv werden können, um die Ernährungssicherheit in Nord und Süd zu verbessern. Zusatzmaterial: Unterrichtsmaterialien.			
Agrarstrukturen				
5500025	Agrarindustrie in Deutschland - Hühnerfleischproduktion			
	O	15 min sw+f	2001	A(9-13); BB; Q;
	Am Beispiel der Hühnerfleischproduktion eines Agrarkonzerns in Niedersachsen werden agrarindustrielle Strukturen mit ihren räumlichen Verbundsystemen in West- und Ostdeutschland dargestellt. Thematisiert wird dabei die ethische, sozio-ökonomische und ökologische Problematik der standardisierten Massenproduktion.			
	<u>Industrialisierte Landwirtschaft in den USA</u>			
5500081	Rindfleischproduktion in Colorado			
	O	15 min sw+f	1990	A(8-13);
	Gezeigt wird die Rindermast im nordöstlichen Colorado auf einer Familienfarm und bei dem vertikal integrierten Unternehmen Monfort of Colorado. Darüber hinaus wird die Bedeutung von Klima, Bewässerungswirtschaft und Futtermittelanbau herausgestellt.			
5500082	Der Aralsee - Ein See wird zur Wüste			
	O	16 min sw+f	2002	A(8-13);
	Die Zuflüsse des Aralsees werden zur Bewässerung der Baumwollmonokulturen Usbekistans angezapft. Der Film dokumentiert die anthropogenen Ursachen für die Austrocknung des Sees, die Auswirkungen des Trockenfallens auf den Menschen und die ganze Region.			
5500083	Trinkwassergefährdung durch die Landwirtschaft			
	O	16 min f	2002	A(8-13); Q;
	An Beispielen aus Bayern und Sachsen zeigt der Film den Konflikt zwischen Landwirtschaft und Wasserwerken angesichts der Nitratprobleme auf und stellt mögliche Lösungsstrategien dar. (1:1-Überspielung)			
5500301	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt.			
5500302	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	20 min	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann.			
5500591	China im Wandel - Ernährung und Umwelt			
	O	30 min f	2006	A(7-13); Q;

	In China leben 20 Prozent der Weltbevölkerung von nur sieben Prozent des weltweiten Ackerbodens. Hier liegen Schlaraffenland und Hungersnot eng beieinander. Wie kann die größte Nation der Erde 1,3 Milliarden Menschen ernähren? Die DVD thematisiert, dass Chinas Wirtschaftsboom seinen Preis fordert: Industrieparks vertilgen in rasendem Tempo das beste Ackerland, verseuchen die Flüsse, vergiften das Grundwasser. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500631	Alpen und Alpenvorland			
	O	70 min f	2008	A(5-10); Q;
	Der südlichste Naturraum Deutschlands ist das Alpenvorland, das an das Hochgebirge der Alpen grenzt. Filme, Tricksequenzen, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Gebirgsbildung, die Höhenstufen der Alpen und die Oberflächenformen des Alpenvorlandes, die von den Gletschern der Eiszeit geprägt wurden, stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500653	Indien - Der ländliche Raum			
	O	32 min f	2008	A(8-13); Q;
	Im ländlichen Indien, abseits der großen Städte, scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Hier sieht man wenig vom raschen Wirtschaftswachstum, vom technologischen Fortschritt, von Globalisierung. Dennoch, Indien ist auch als erwachende Supermacht ein Land der Dörfer geblieben. Die Landwirtschaft trägt immer noch fast 20 % zum Bruttoinlandsprodukt bei. Die Didaktische FWU-DVD stellt die Bedeutung des ländlichen Raumes von Indien dar, zeigt das Leben der Menschen und ihre Arbeit, thematisiert die Bedeutung der hinduistischen Religion und des Kastenwesens, stellt aber auch eindrucksvolle positive Entwicklungsansätze vor. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Zusätzlich werden Bilder und Filmclips für Präsentationen usw. angeboten.			
5500668	Indien im Wandel - Ein Milliardenvolk bricht auf			
	O	30 min f	2008	A(8-13); Q;
	Indien startet direkt aus dem Mittelalter in die Welt von morgen. In der Didaktischen FWU-DVD wird die Bedeutung Indiens als aufstrebende Wirtschaftsmacht deutlich. Dabei werden eindrucksvoll und kontrastiv der rasante Fortschritt in den Städten und die zum Teil bittere Armut auf dem Land gegenüber gestellt. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501203	Landwirtschaft in Kalifornien / Agriculture in California			
	O	51 min	2010	A(7-12); Q;
	Kalifornien ist der "Fruchtgarten der USA". Kein anderer amerikanischer Bundesstaat hat größere landwirtschaftliche Erträge. Der Obst- und Gemüseanbau auf bewässerten Feldern, der Weinanbau im Napa Valley und die Viehhaltung in den riesigen Feedlots werden beispielhaft für die industrielle Landwirtschaft in den USA vorgestellt. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501209	Ecuador - Höhenstufen in den Anden; Ecuador - Pisos Altitudinales de los Andes			
	O	52 min f	2010	A(8-12);
	Wie eine riesige Mauer erheben sich die Anden im Westen Südamerikas, steigen vom feuchtheißen Regenwald bis in die Eisregionen der über 6000 Meter hohen Gipfel auf. Mit der Höhe nehmen die Temperaturen ab und die Niederschläge zu. Alexander von Humboldt erkannte diesen Zusammenhang schon vor über 200 Jahren. Das Medium erläutert, wie sich das Klima, die Vegetation und auch die landwirtschaftliche Nutzung mit der Höhe ändern. Zusatzmaterial ROM-Teil: 6 Arbeitsblätter (deutsch, spanisch); didaktische Hinweise; Ergänzende Unterrichtsmaterialien.			
5501462	Landwirtschaft in Deutschland: Agrarregionen und Anbauprodukte			
	O	23 min f	2011	A(5-10);

	Ein Großteil unserer Lebensmittel stammt aus Deutschland. Die DVD stellt typische Agrarlandschaften mit ihren Anbauprodukten vor und gibt einen Einblick in die Naturräume und das Leben der Landwirte. Schwerpunkte sind die Viehwirtschaft (Alpen, Nordseeküste), der Anbau von Obst und Gemüse (Bodensee), Tabak (Oberrheintal), Hopfen (Hallertau), Wein (Mosel), Getreide und Zuckerrüben (Magdeburger Börde) und die Fleischproduktion (Oldenburg). Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501463	Landwirtschaft in Deutschland: Strukturwandel - Welche Zukunft haben die Landwirte?			
	O	24 min f	2011	A(7-12);
	Die deutsche Landwirtschaft unterliegt seit Jahrzehnten starken strukturellen Veränderungen. Die volkswirtschaftliche Bedeutung nimmt ab, die Zahl von Betrieben und Beschäftigten ist rückläufig. Durch zunehmende Technisierung jedoch steigen die Erträge, ein Landwirt ernährt heute im Durchschnitt immer mehr Menschen. Die DVD legt diese Entwicklung dar, beleuchtet Probleme und Chancen und stellt Alternativen zur industrialisierten Landwirtschaft vor. Im ROM-Teil der DVD stehen zur Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Südeuropa</u>			
5501468	Landwirtschaft in Italien - Pizza, Pasta, Parmaschinken			
	O	21 min f	2011	A(6-10);
	Pizza, Pasta, Parmaschinken, Parmesan und mehr - anhand der Spezialitäten der italienischen Küche erläutert die DVD - beispielhaft für den Mittelmeerraum - die wesentlichen Aspekte der Landwirtschaft Italiens, das Zusammenwirken der Naturfaktoren Klima, Boden und Vegetation, die Kennzeichen und Strukturen der ländlichen Räume, regionale Disparitäten sowie ökonomische, soziale und ökologische Folgen der landwirtschaftlichen Nutzung. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511064	Raubbau im tropischen Regenwald			
	O	21 min f	2014	A(7-11)
	Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);
	Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbispiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5511192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte			
	O	21 min f	2016	A(5-10);
	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5511316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen?</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5511318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle?</i>			
	O		2018	A(8-13);
	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			
5511368	Huertas - Bewässerungswirtschaft in Spanien			
	O	26 min f	2018	A(6-9);
	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauflauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5511435	Die Sahelzone			

	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(5-10);
	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5521316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen? (interaktiv)</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5521318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle? (interaktiv)</i>			
	O		2018	A(8-13);
	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			
5521368	Huertas - Bewässerungslandwirtschaft in Spanien (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(6-9);
	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			

5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5531034	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min f	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02957.			
5531035	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	25 min f	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02958.			
55501928	Steht der konventionelle Ackerbau vor dem Aus? [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	O	ca. 15 min f	2020	A(9-13);

	Erntereife Getreidefelder bezeugen den Produktionszuwachs der letzten 100 Jahre. Dazu beigetragen haben beim konventionellen Ackerbau Mechanisierung, Kunstdünger und Gülle. Eine Animation und Ausführungen eines Experten verdeutlichen die Überforderung der Natur. Die Unkrautbekämpfung mit chemischen Mitteln gerät an ihre Grenzen. Nachhaltiger Anbau bietet sich als Lösung an. Digitale Streukarten verringern die Kunstdüngermengen, Hackmaschinen werden elektronisch gesteuert, aus flüssiger Gülle entsteht fester Kunstdünger. Ökologischer Landbau wirtschaftet ohne Chemie gegen Unkraut und Schädlinge und ohne Gülle auf den Feldern.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502452	Anbau und Kultur des Tees: Geographie 7			
	O		2020	A(7);
	In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zu Anbau und Konsum von Tee vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Geschichte des Tees - Zeitleiste; Tee oder Aufguss? - interaktive Aufgabe; Nachfrage nach Tee - interaktive Aufgabe; Tee - das beliebteste Getränk der Welt - Lückentext; Die Teepflanze - interaktive Aufgabe; Teeanbaugebiete in Indien und China - interaktive Aufgabe; Wichtige Teeanbauländer - interaktive Aufgabe; Teeverarbeitung - interaktive Aufgabe; Koffein im Tee - Lückentext; Teesorten - interaktive Aufgabe.			
Betriebsstrukturen				
5500082	Der Aralsee - Ein See wird zur Wüste			
	O	16 min sw+f	2002	A(8-13);
	Die Zuflüsse des Aralsees werden zur Bewässerung der Baumwollmonokulturen Usbekistans angezapft. Der Film dokumentiert die anthropogenen Ursachen für die Austrocknung des Sees, die Auswirkungen des Trockenfallens auf den Menschen und die ganze Region.			
5500104	Weinbau an der Mosel			
	O	16 min f	2002	A(5-10);
	Am Beispiel des Weinbaues im Moseltal zeigt der Film Probleme der deutschen Winzer sowie Produktionsvorgänge im Jahresablauf; er gibt Einblick in Möglichkeiten der Rationalisierung sowie alternativer oder ergänzender Erwerbszweige: Tourismus.			
5500301	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt.			
5500302	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	20 min	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann.			
5500552	Golfstaaten - Beispiel Oman			
	<i>Erdöl und Wasser aus der Wüste</i>			
	O	65 min f	2003	A(7-13); Q;

	Erdöl und Wasser sind die wichtigsten Ressourcen für die Wüstenstaaten in der Golfregion. An Beispielen werden die ursprünglichen Lebens- und Wirtschaftsformen in der Golfregion vorgestellt und der rasante Modernisierungsprozess durch die Erdöleinkünfte veranschaulicht. Im Mittelpunkt dieser DVD-Video stehen die Filme "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl: Beispiel Oman", "Wassermanagement im Oman" und "Dattelpalmen und Oasen". Die Filmsequenzen werden durch zahlreiche Bilder, Karten und Grafiken ergänzt, die einen Vergleich zu anderen Staaten in der Golfregion bieten. Alle integrierten Medien sind über eine einfache, selbst erklärende grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5500653	Indien - Der ländliche Raum			
	O	32 min f	2008	A(8-13); Q;
	Im ländlichen Indien, abseits der großen Städte, scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Hier sieht man wenig vom raschen Wirtschaftswachstum, vom technologischen Fortschritt, von Globalisierung. Dennoch, Indien ist auch als erwachende Supermacht ein Land der Dörfer geblieben. Die Landwirtschaft trägt immer noch fast 20 % zum Bruttoinlandsprodukt bei. Die Didaktische FWU-DVD stellt die Bedeutung des ländlichen Raumes von Indien dar, zeigt das Leben der Menschen und ihre Arbeit, thematisiert die Bedeutung der hinduistischen Religion und des Kastenwesens, stellt aber auch eindrucksvolle positive Entwicklungsansätze vor. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Zusätzlich werden Bilder und Filmclips für Präsentationen usw. angeboten.			
5500668	Indien im Wandel - Ein Milliardenvolk bricht auf			
	O	30 min f	2008	A(8-13); Q;
	Indien startet direkt aus dem Mittelalter in die Welt von morgen. In der Didaktischen FWU-DVD wird die Bedeutung Indiens als aufstrebende Wirtschaftsmacht deutlich. Dabei werden eindrucksvoll und kontrastiv der rasante Fortschritt in den Städten und die zum Teil bittere Armut auf dem Land gegenüber gestellt. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500992	Bananen - reif für den fairen Handel			
	O	16 min f	2009	A(7-13); Q;
	Bananen sind ein hochwertiges Nahrungsmittel. Der Film zeigt am Beispiel Ecuador und Costa Rica, wie unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit, der ökologische, wirtschaftliche und soziale Aspekte einschließt, die tropische Frucht angebaut und im fairen Handel in den begehrten deutschen Markt exportiert wird.			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501203	Landwirtschaft in Kalifornien / Agriculture in California			
	O	51 min	2010	A(7-12); Q;
	Kalifornien ist der "Fruchtgarten der USA". Kein anderer amerikanischer Bundesstaat hat größere landwirtschaftliche Erträge. Der Obst- und Gemüseanbau auf bewässerten Feldern, der Weinanbau im Napa Valley und die Viehhaltung in den riesigen Feedlots werden beispielhaft für die industrielle Landwirtschaft in den USA vorgestellt. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501462	Landwirtschaft in Deutschland: Agrarregionen und Anbauprodukte			
	O	23 min f	2011	A(5-10);
	Ein Großteil unserer Lebensmittel stammt aus Deutschland. Die DVD stellt typische Agrarlandschaften mit ihren Anbauprodukten vor und gibt einen Einblick in die Naturräume und das Leben der Landwirte. Schwerpunkte sind die Viehwirtschaft (Alpen, Nordseeküste), der Anbau von Obst und Gemüse (Bodensee), Tabak (Oberrheintal), Hopfen (Hallertau), Wein (Mosel), Getreide und Zuckerrüben (Magdeburger Börde) und die Fleischproduktion (Oldenburg). Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501463	Landwirtschaft in Deutschland: Strukturwandel - Welche Zukunft haben die Landwirte?			

	O	24 min f	2011	A(7-12);
	Die deutsche Landwirtschaft unterliegt seit Jahrzehnten starken strukturellen Veränderungen. Die volkswirtschaftliche Bedeutung nimmt ab, die Zahl von Betrieben und Beschäftigten ist rückläufig. Durch zunehmende Technisierung jedoch steigen die Erträge, ein Landwirt ernährt heute im Durchschnitt immer mehr Menschen. Die DVD legt diese Entwicklung dar, beleuchtet Probleme und Chancen und stellt Alternativen zur industrialisierten Landwirtschaft vor. Im ROM-Teil der DVD stehen zur Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasiliens Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511029	Ökologische Landwirtschaft			
	O	21 min f	2013	A(5-10);
	"Bio" liegt im Trend - in beinahe jedem Supermarkt finden sich heute Produkte aus ökologischer Erzeugung. Und auch immer mehr Landwirte rüsten ihre Betriebe von konventioneller auf ökologische Landwirtschaft um. Die FWU-Produktion zeigt anhand zweier ökologisch wirtschaftender Betriebe beispielhaft, welche Gründe die Bauern zu einem solchen Umdenken bewegen und stellt die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511038	Henne und Ei			
	O	24 min f	2013	A(5-8);
	Mehr als 12 Milliarden Eier werden pro Jahr in Deutschland produziert. Doch woher kommt unser Frühstücksei? Und was bedeuten die Angaben auf den Eiern und den Verpackungen? Die FWU-Produktion geht all diesen Fragen nach, erklärt den Aufbau eines Hühnereies und die Entwicklung vom Ei zum Küken. Darüber hinaus werden die unterschiedlichen Formen der Hühnerhaltung vorgestellt (Kleingruppenhaltung, Bodenhaltung, Freilandhaltung, ökologische Haltung). Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511080	Das Rind - Unser wichtigstes Nutztier			
	O	18 min f	2014	A(5-7);
	Das Hausrind ist unser wichtigstes Nutztier und auch eines unserer ältesten. Aber was genau hat es mit dem Tier auf sich, dem wir so viele Produkte aus unserem Alltag zu verdanken haben? Die FWU-Produktion stellt die Nahrungsaufnahme und die Verdauung der Pflanzenfresser vor und geht auf Anpassungen (z. B. Gebiss) und anatomische Besonderheiten ein. Darüber hinaus werden auch die Abstammung vom Auerochsen sowie Aspekte der Rinderhaltung gezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511131	Milchwirtschaft in Bayern			
	O		2015	A(5-10); BB;
	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);

	Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbispiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
5511316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen?</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5511368	Huertas - Bewässerungslandwirtschaft in Spanien			
	O	26 min f	2018	A(6-9);
	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);

	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521131	Milchwirtschaft in Bayern (interaktiv)			
	O	23 min	2015	A(5-10); BB;
	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
5521316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen? (interaktiv)</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5521368	Huertas - Bewässerungslandwirtschaft in Spanien (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(6-9);
	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);

	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeebohnen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5531034	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min f	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02957.			
5531035	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	25 min f	2006	A(7-12); Q;

	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02958.			
Boden, Melioration				
5500146	Dattelpalmen und Oasen			
	O	11 min f	2003	A(7-10);
	Oasen sind grüne Inseln in der Wüste; weil es Wasser gibt, gibt es begrenzte landwirtschaftlich nutzbare Flächen. Die Dattelpalme ist die bestimmende und an den Lebensraum hervorragend angepasste Pflanze. Traditionelle Bewässerungssysteme nutzen die kostbare Ressource Wasser nachhaltig. In modernen Staatswesen hat sich das Leben in den Oasen und die Bedeutung der Dattelpalme wesentlich gewandelt. Kontextmedium zu 32/42 10426 "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl. Beispiel Oman" und 42 02325 "Wassermanagement in Oman".			
5500159	Wasser aus der Sahara			
	<i>Bewässerungsprojekte in Libyen</i>			
	O	15 min f	2002	A(6-10);
	Die Schätze Libyens liegen verborgen unter den Weiten der Sahara. Mit den Einnahmen aus dem Verkauf des Erdöls finanziert Libyen eine Wassererschließungsmaßnahme, die weltweit ohne Vergleich ist. Unter der Sahara liegt ein "Meer" aus fossilem Grundwasser, das gefördert und im "Man-made-river", einem Kanal im Ausmaß eines Flusses, in die Küstenregionen geleitet wird, um dort die Bewässerung großer Gebiete zu ermöglichen. Umstritten ist, ob dieses Projekt ökonomisch und ökologisch sinnvoll ist.			
5500330	Lebensraum Boden			
	O	17 min f	2006	A(9-13); Q;
	Bodenentwicklung, Bodenbestandteile, Leben im Boden, biochemische Vorgänge im Boden und ihre Beeinflussung durch den Menschen.			
5500603	Ökologischer Landbau / Eco-Farming			
	O	55 min f	2002	A(7-13); Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weit reichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern. (1:1-Überspielung; sequenziert mit Einstiegspunkten, deutsche und englische Sprachfassung)			
5500624	Eco-Farming			
	O	15 min f	2007	A(7-13); Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weit reichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern. Signatur der bilingualen Fassung: 55 00603.			
5500625	Ökologischer Landbau			
	O	15 min f	2007	A(7-13); BB; Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weitreichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern.			
5500683	Wüsten im Vormarsch - Spanien trocknet aus			
	O	20 min f	2008	A(7-13); Q;

	Die Wüsten breiten sich aus, auch im Süden Europas. Schuld daran ist nicht nur die Klimaerwärmung, sondern auch der ständig steigende Wasserverbrauch durch Landwirtschaft, Bauboom und Fremdenverkehr. Am Beispiel Spanien dokumentiert die Didaktische FWU-DVD eine schleichende Umweltkatastrophe. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500991	China - Die Grüne Mauer			
	O	18 min f	2009	A(7-13); Q;
	Die "Grüne Mauer" ist ein Projekt, das die Ernährung im volkreichsten Staat der Erde sichern soll. Nur ein geringer Teil der Fläche Chinas ist landwirtschaftlich nutzbar und diese Fläche muss erhalten, wenn nicht sogar erweitert werden. Konkret heißt das: die Erosion im zentralen Lössland und das Vordringen der zentralasiatischen Wüsten sollen durch Aufforstungs- und Bodenschutzmaßnahmen gestoppt werden. Der Film über dieses zentrale Problem der chinesischen Umweltpolitik rundet sowohl thematisch wie auch regional die Reihe unserer Neuproduktionen über China ab.			
5501404	Ökologischer Landbau: Lebensgemeinschaft Boden / Gründüngung			
	O	4:42 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt verschiedene Organismen vor, die im Ackerboden eine Lebensgemeinschaft bilden. Anschließend werden das Prinzip und die Vorteile der Gründüngung erläutert. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501405	Ökologischer Landbau: Ökologische Kreisläufe			
	O	2:41 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt ökologische Kreisläufe und deren Bedeutung in der Landwirtschaft vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501406	Ökologischer Landbau: Anbaumethoden			
	O	4:06 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt verschiedene Anbaumethoden des ökologischen Landbaus vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501407	Ökologischer Landbau: Biologische Schädlingsbekämpfung / "Bio-Nahrung"			
	O	1:14 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt die Methode der biologischen Schädlingsbekämpfung vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501408	Bundle: Ökologischer Landbau			
	O	12:43 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01404 Ökologischer Landbau: Lebensgemeinschaft Boden / Gründüngung 55 01405 Ökologischer Landbau: Ökologische Kreisläufe 55 01406 Ökologischer Landbau: Anbaumethoden 55 01407 Ökologischer Landbau: Biologische Schädlingsbekämpfung / "Bio-Nahrung"			
5511029	Ökologische Landwirtschaft			
	O	21 min f	2013	A(5-10);
	"Bio" liegt im Trend - in beinahe jedem Supermarkt finden sich heute Produkte aus ökologischer Erzeugung. Und auch immer mehr Landwirte rüsten ihre Betriebe von konventioneller auf ökologische Landwirtschaft um. Die FWU-Produktion zeigt anhand zweier ökologisch wirtschaftender Betriebe beispielhaft, welche Gründe die Bauern zu einem solchen Umdenken bewegen und stellt die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511130	Ressource Boden			

	O	19 min f	2015	A(7-10);
	Der Boden besitzt vielfältige Funktionen für uns Menschen. Auf ihm bauen wir Nahrungsmittel an oder gewinnen aus seinen Tiefen wertvolle Rohstoffe. Doch auch wenn unsere Böden unendlich scheinen, werden nutzbare Flächen weltweit immer knapper. Die Schülerinnen und Schüler werden mithilfe der Produktion für die Bedeutung der Ressource Boden sensibilisiert und erkennen, dass auch dieser "Rohstoff" nachhaltig genutzt und geschützt werden muss. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte			
	O	21 min f	2016	A(5-10);
	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5511251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5511310	Ökozonen der Erde			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5511315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene			
	O	18 min f	2018	A(5-10);
	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelt Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
5511368	Huertas - Bewässerungslandwirtschaft in Spanien			
	O	26 min f	2018	A(6-9);

	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5511432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser?			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			

	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(5-10);
	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5521251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5521315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene (interaktiv)			
	O	18 min f	2018	A(5-10);

	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelte Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
5521368	Huertas - Bewässerungslandwirtschaft in Spanien (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(6-9);
	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislau, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeeirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5521432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser? (interaktiv)			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimafucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5551286	Boden			
	<i>Lebensraum und Ökosystem</i>			
	O	19 min f	2009	A(5-13); SO; Q;
	Ausgehend von der Bedeutung des Bodens verdeutlicht der Film die vielfältigen, wechselseitigen Beziehungen mit den anderen Landschaftskomponenten. Bei der filmischen Erkundung werden die mannigfaltigen, bodenbildenden Faktoren und Prozesse, wie beispielsweise Verwitterung und Humusbildung genauso erläutert wie die geografischen Grundbegriffe Bodenprofil, Horizonte, Bodenart und -typ. In den letzten ca. 150 Jahren hat sich in der landwirtschaftlichen Produktion ein grundlegender Wandel vollzogen ohne den eine stabile, qualitativ hochwertige Versorgung der wachsenden Bevölkerung in den Industrienationen nicht möglich gewesen wäre. Der Film zeigt auch, dass manch unsensible menschliche Eingriffe in das Ökosystem Boden, irreparablen Folgen provoziert hat.			
5558932	Basiswissen BIO II			
	<i>Energiekreisläufe</i>			
	O	ca. 25 min f	2012	A(5-13)
	Basiswissen Bio II beschäftigt sich im ersten Kapitel mit der Nahrungskette. Die Produzenten als Basis der Nahrungskette und die Konsumenten als Pflanzen- und Fleischfresser werden vorgestellt. Weitere Schwerpunkte sind die Energieaufnahme durch Nahrung sowie die damit zusammenhängenden Energieverluste. Die daraus resultierende Energieeffizienz eines Pflanzenfressers wird durch einen Versuch anschaulich dargestellt. Daran schließt sich der Kohlenstoffkreislauf an: Sein Vorkommen sowie der Kreislauf des Kohlenstoffs vom Produzenten zum Konsumenten und letztlich der Funktion der Destruenten. Als nächster wichtiger Naturkreislauf wird im dritten Kapitel der Stickstoffkreislauf behandelt. Schwerpunkte sind dabei der Vorgang der Nitrifikation sowie die Funktion der Stickstoff bindenden Mikroorganismen und deren natürliche Düngung unserer landwirtschaftlich genutzten Böden. Die Wichtigkeit des Nitrats für die Pflanzen wird im Laborversuch gezeigt. Zusatzmaterial: Umfangreiches Begleitmaterial; Interaktive Arbeitsblätter.			
Agrarprodukte				
5500025	Agrarindustrie in Deutschland - Hühnerfleischproduktion			
	O	15 min sw+f	2001	A(9-13); BB; Q;
	Am Beispiel der Hühnerfleischproduktion eines Agrarkonzerns in Niedersachsen werden agrarindustrielle Strukturen mit ihren räumlichen Verbundsystemen in West- und Ostdeutschland dargestellt. Thematisiert wird dabei die ethische, sozio-ökonomische und ökologische Problematik der standardisierten Massenproduktion.			
5500079	Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl			
	<i>Beispiel Oman</i>			
	O	16 min f	2002	A(7-13); Q;
	Bis 1970 war Oman ein rückständiges, weitgehend agrarisch geprägtes Land, das von einem modernisierungsfreudlichen Sultan beherrscht wurde. Nach seinem Sturz begann mit Hilfe der Erdöleinkünfte eine rasante Modernisierung des Landes in den Bereichen Landwirtschaft/Oasenwirtschaft, Stadtentwicklung, Ausbau der Infrastruktur und Bevölkerungsentwicklung/Migration.			

	<u>Industrialisierte Landwirtschaft in den USA</u>			
5500081	Rindfleischproduktion in Colorado			
	O	15 min sw+f	1990	A(8-13);
	Gezeigt wird die Rindermast im nordöstlichen Colorado auf einer Familienfarm und bei dem vertikal integrierten Unternehmen Monfort of Colorado. Darüber hinaus wird die Bedeutung von Klima, Bewässerungswirtschaft und Futtermittelanbau herausgestellt.			
5500082	Der Aralsee - Ein See wird zur Wüste			
	O	16 min sw+f	2002	A(8-13);
	Die Zuflüsse des Aralsees werden zur Bewässerung der Baumwollmonokulturen Usbekistans angezapft. Der Film dokumentiert die anthropogenen Ursachen für die Austrocknung des Sees, die Auswirkungen des Trockenfallens auf den Menschen und die ganze Region.			
5500104	Weinbau an der Mosel			
	O	16 min f	2002	A(5-10);
	Am Beispiel des Weinbaues im Moseltal zeigt der Film Probleme der deutschen Winzer sowie Produktionsvorgänge im Jahresablauf; er gibt Einblick in Möglichkeiten der Rationalisierung sowie alternativer oder ergänzender Erwerbszweige: Tourismus.			
5500146	Dattelpalmen und Oasen			
	O	11 min f	2003	A(7-10);
	Oasen sind grüne Inseln in der Wüste; weil es Wasser gibt, gibt es begrenzte landwirtschaftlich nutzbare Flächen. Die Dattelpalme ist die bestimmende und an den Lebensraum hervorragend angepasste Pflanze. Traditionelle Bewässerungssysteme nutzen die kostbare Ressource Wasser nachhaltig. In modernen Staatswesen hat sich das Leben in den Oasen und die Bedeutung der Dattelpalme wesentlich gewandelt. Kontextmedium zu 32/42 10426 "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl. Beispiel Oman" und 42 02325 "Wassermanagement in Oman".			
5500344	Jeans - Baumwolle im Zeichen der Globalisierung			
	O	19 min f	2005	A(7-13); BB; J(12-18); Q;
	Fast jedes Kind trägt Jeans und damit ein Produkt aus Baumwolle. In Jeans verknüpfen sich Produktionsstränge aus vielen Ländern und Kontinenten. Die Baumwolle wird in verschiedenen Ländern versponnen, verwebt und vernäht. Im Zeichen der Globalisierung verändern sich die Produktionsorte ständig. Der Film will die Auswirkungen der Globalisierung am Beispiel der Jeans in Deutschland, Tansania und Russland für Kinder und Jugendliche verständlich machen. (1: 1-Überspielung)			
5500552	Golfstaaten - Beispiel Oman			
	<i>Erdöl und Wasser aus der Wüste</i>			
	O	65 min f	2003	A(7-13); Q;
	Erdöl und Wasser sind die wichtigsten Ressourcen für die Wüstenstaaten in der Golfregion. An Beispielen werden die ursprünglichen Lebens- und Wirtschaftsformen in der Golfregion vorgestellt und der rasante Modernisierungsprozess durch die Erdöleinkünfte veranschaulicht. Im Mittelpunkt dieser DVD-Video stehen die Filme "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl: Beispiel Oman", "Wassermanagement im Oman" und "Dattelpalmen und Oasen". Die Filmsequenzen werden durch zahlreiche Bilder, Karten und Grafiken ergänzt, die einen Vergleich zu anderen Staaten in der Golfregion bieten. Alle integrierten Medien sind über eine einfache, selbst erklärende grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5500603	Ökologischer Landbau / Eco-Farming			
	O	55 min f	2002	A(7-13); Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weit reichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern. (1:1-Überspielung; sequenziert mit Einstiegspunkten, deutsche und englische Sprachfassung)			
5500624	Eco-Farming			
	O	15 min f	2007	A(7-13); Q;

	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weit reichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern. Signatur der bilingualen Fassung: 55 00603.			
5500625	Ökologischer Landbau			
	O	15 min f	2007	A(7-13); BB; Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weitreichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500992	Bananen - reif für den fairen Handel			
	O	16 min f	2009	A(7-13); Q;
	Bananen sind ein hochwertiges Nahrungsmittel. Der Film zeigt am Beispiel Ecuador und Costa Rica, wie unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit, der ökologische, wirtschaftliche und soziale Aspekte einschließt, die tropische Frucht angebaut und im fairen Handel in den begehrten deutschen Markt exportiert wird.			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501203	Landwirtschaft in Kalifornien / Agriculture in California			
	O	51 min	2010	A(7-12); Q;
	Kalifornien ist der "Fruchtgarten der USA". Kein anderer amerikanischer Bundesstaat hat größere landwirtschaftliche Erträge. Der Obst- und Gemüseanbau auf bewässerten Feldern, der Weinanbau im Napa Valley und die Viehhaltung in den riesigen Feedlots werden beispielhaft für die industrielle Landwirtschaft in den USA vorgestellt. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501404	Ökologischer Landbau: Lebensgemeinschaft Boden / Gründung			
	O	4:42 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt verschiedene Organismen vor, die im Ackerboden eine Lebensgemeinschaft bilden. Anschließend werden das Prinzip und die Vorteile der Gründung erläutert. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501405	Ökologischer Landbau: Ökologische Kreisläufe			
	O	2:41 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt ökologische Kreisläufe und deren Bedeutung in der Landwirtschaft vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501406	Ökologischer Landbau: Anbaumethoden			
	O	4:06 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt verschiedene Anbaumethoden des ökologischen Landbaus vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501407	Ökologischer Landbau: Biologische Schädlingsbekämpfung / "Bio-Nahrung"			
	O	1:14 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt die Methode der biologischen Schädlingsbekämpfung vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501408	Bundle: Ökologischer Landbau			
	O	12:43 min f	2010	A(7-13); BB; Q;

	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01404 Ökologischer Landbau: Lebensgemeinschaft Boden / Gründüngung 55 01405 Ökologischer Landbau: Ökologische Kreisläufe 55 01406 Ökologischer Landbau: Anbaumethoden 55 01407 Ökologischer Landbau: Biologische Schädlingsbekämpfung / "Bio-Nahrung"			
5501463	Landwirtschaft in Deutschland: Strukturwandel - Welche Zukunft haben die Landwirte?			
	O	24 min f	2011	A(7-12);
	Die deutsche Landwirtschaft unterliegt seit Jahrzehnten starken strukturellen Veränderungen. Die volkswirtschaftliche Bedeutung nimmt ab, die Zahl von Betrieben und Beschäftigten ist rückläufig. Durch zunehmende Technisierung jedoch steigen die Erträge, ein Landwirt ernährt heute im Durchschnitt immer mehr Menschen. Die DVD legt diese Entwicklung dar, beleuchtet Probleme und Chancen und stellt Alternativen zur industrialisierten Landwirtschaft vor. Im ROM-Teil der DVD stehen zur Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Südeuropa</u>			
5501468	Landwirtschaft in Italien - Pizza, Pasta, Parmaschinken			
	O	21 min f	2011	A(6-10);
	Pizza, Pasta, Parmaschinken, Parmesan und mehr - anhand der Spezialitäten der italienischen Küche erläutert die DVD - beispielhaft für den Mittelmeerraum - die wesentlichen Aspekte der Landwirtschaft Italiens, das Zusammenwirken der Naturfaktoren Klima, Boden und Vegetation, die Kennzeichen und Strukturen der ländlichen Räume, regionale Disparitäten sowie ökonomische, soziale und ökologische Folgen der landwirtschaftlichen Nutzung. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501505	Vom Regenwald in die Savanne			
	O	23 min	2013	A(7-13);
	Am Beispiel von Ghana wird anhand eines Querschnitts vom tropischen Regenwald über die Feuchtsavanne in die Trockensavanne eine Einführung in die Landschaftszonen Westafrikas gegeben. Dabei wird jeweils - unterschieden nach Food Crops und Cash Crops - der Anbau typischer Baum- und Feldfrüchte gezeigt und der Zusammenhang zwischen Klima und Wachstumsbedingungen hergestellt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501506	Kakao aus Ghana			
	O	16 min f	2012	A(5-10); Q;
	Fast zehn Kilogramm Schokolade isst jeder bei uns pro Jahr. Doch wo kommt die Schokolade eigentlich her? Die FWU- Produktion verfolgt den langen Weg vom Anbau der Kakaobohnen in Ghana zur Herstellung in einer Schokoladenfabrik in Deutschland und nimmt dabei auch Bezug auf Aspekte der Globalisierung und des fairen Handels. Gezeigt werden der Anbau und die Ernte, der Handel und der Transport sowie die Verarbeitung. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510609	Landwirtschaft in Deutschland - Schweinefleischproduktion			
	O	17 min f	2007	A(5-10); BB; Q;

	Wie kommt das Schwein ins Würstchen? Und wie lässt sich dieser Weg zurückverfolgen? Der Film führt in den Nordwesten Niedersachsens, in die Region Oldenburger Münsterland (Landkreise Cloppenburg und Vechta). Er vermittelt Kenntnisse zum Produktionsprozess von Schweinefleisch, zur Rückverfolgbarkeit und damit zur Qualität und Produktsicherheit für die Verbraucher am Beispiel der Bratwurst: von Handel, über Lagerung, Transport, Fleischverarbeitung, Zerlegung, Schlachtung und Schweinemast bis zur Schweinezucht.			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511008	Rohstoffreichtum ohne Ende? / Endless Resources?			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist nicht nur einer der wichtigsten Exporteure für agrarische Rohstoffe, auch die mineralischen Rohstoffe haben eine besondere Bedeutung für die Wirtschaft und den Export. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeigt sowohl die Erzeugung der wichtigsten landwirtschaftlichen Produkte (Getreide, Schafe, Rinder, Wein) als auch die Dimensionen des Abbaus mineralischer Rohstoffe (Steinkohle, Eisenerz und Gold). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511009	Südostasien - Die Reisschüssel der Erde			
	O	20 min f	2013	A(7-13);
	Reis ist das Grundnahrungsmittel für etwa die Hälfte der Weltbevölkerung. Über 90 Prozent des weltweit geernteten Reises werden in Asien angebaut, vor allem in Südostasien. An Beispielen aus Bali werden die natürlichen Voraussetzungen (vulkanische Böden, Klima, Relief), die Bewässerungsmethoden im Terrassenanbau, der Anbau- und Erntezyklus sowie die gesellschaftlich-religiöse Bedeutung des Reisanbaus exemplarisch dargestellt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511029	Ökologische Landwirtschaft			
	O	21 min f	2013	A(5-10);
	"Bio" liegt im Trend - in beinahe jedem Supermarkt finden sich heute Produkte aus ökologischer Erzeugung. Und auch immer mehr Landwirte rüsten ihre Betriebe von konventioneller auf ökologische Landwirtschaft um. Die FWU-Produktion zeigt anhand zweier ökologisch wirtschaftender Betriebe beispielhaft, welche Gründe die Bauern zu einem solchen Umdenken bewegen und stellt die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511038	Henne und Ei			
	O	24 min f	2013	A(5-8);
	Mehr als 12 Milliarden Eier werden pro Jahr in Deutschland produziert. Doch woher kommt unser Frühstücksei? Und was bedeuten die Angaben auf den Eiern und den Verpackungen? Die FWU-Produktion geht all diesen Fragen nach, erklärt den Aufbau eines Hühnereies und die Entwicklung vom Ei zum Küken. Darüber hinaus werden die unterschiedlichen Formen der Hühnerhaltung vorgestellt (Kleingruppenhaltung, Bodenhaltung, Freilandhaltung, ökologische Haltung). Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511064	Raubbau im tropischen Regenwald			
	O	21 min f	2014	A(7-11)
	Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511080	Das Rind - Unser wichtigstes Nutztier			
	O	18 min f	2014	A(5-7);

	Das Hausrind ist unser wichtigstes Nutztier und auch eines unserer ältesten. Aber was genau hat es mit dem Tier auf sich, dem wir so viele Produkte aus unserem Alltag zu verdanken haben? Die FWU-Produktion stellt die Nahrungsaufnahme und die Verdauung der Pflanzenfresser vor und geht auf Anpassungen (z. B. Gebiss) und anatomische Besonderheiten ein. Darüber hinaus werden auch die Abstammung vom Auerochsen sowie Aspekte der Rinderhaltung gezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511146	Düngemittel - Was braucht der Boden?			
	O	26 min f	2015	A(9-11);
	Das jährliche Anbauen und Abernten von Nutzpflanzen entzieht unseren Ackerböden viele Nährstoffe. Um diesen Verlust auszugleichen, müssen die Böden gedüngt werden. Doch was ist Düngung eigentlich? Die Produktion gibt einen Einblick in die Vielfalt der organischen und anorganischen Düngemittel. Anschaulich und adressatengerecht wird dabei geklärt, welche Zusammensetzung, Löslichkeit und Wirkung sie haben. Auch auf Vor- und Nachteile des Einsatzes von Düngemitteln wird eingegangen. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511155	Einheimische Nutzpflanzen			
	O	19 min f	2015	A(5-7);
	Der Mensch hat durch Züchtung Wildpflanzen verändert und an seine Bedürfnisse angepasst. Im Laufe der Zeit ist so eine große Vielfalt an Nutzpflanzen entstanden. Sie landen bei uns auf den Tellern, dienen als Viehfutter oder als Energielieferant. Einheimische Nutzpflanzen wie Kohl, Weizen, Mais und Kartoffeln werden in dieser Produktion vorgestellt. Über den Tellerrand hinaus wird auch Reis als Beispiel für Nutzpflanzen aus aller Welt thematisiert. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Infotexte und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);
	Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbeispiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte			
	O	21 min f	2016	A(5-10);
	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
5511310	Ökozonen der Erde			

	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5511316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen?</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5511368	Huertas - Bewässerungslandwirtschaft in Spanien			
	O	26 min f	2018	A(6-9);
	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeeirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);

	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5521192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(5-10);
	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);

	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5521316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen? (interaktiv)</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5521368	Huertas - Bewässerungslandwirtschaft in Spanien (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(6-9);
	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);

	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502452	Anbau und Kultur des Tees: Geographie 7			
	O		2020	A(7);
	In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zu Anbau und Konsum von Tee vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Geschichte des Tees - Zeitleiste; Tee oder Aufguss? - interaktive Aufgabe; Nachfrage nach Tee - interaktive Aufgabe; Tee - das beliebteste Getränk der Welt - Lückentext; Die Teepflanze - interaktive Aufgabe; Teeanbaugebiete in Indien und China - interaktive Aufgabe; Wichtige Teeanbauländer - interaktive Aufgabe; Teeverarbeitung - interaktive Aufgabe; Koffein im Tee - Lückentext; Teesorten - interaktive Aufgabe.			
5551520	Milch - Woher kommt die Milch?			
	O	23 min f	2008	A(3-6); SO;
	Milch ist eines der ältesten und gleichzeitig natürlichsten Lebensmittel, das bekannt ist. Diese DVD informiert über alles rund um die Kuhmilch. Woher kommt die Milch, wie werden die Kühe versorgt, was fressen die Kühe? Welche Rinderrassen gibt es, wie wird gemolken im Vergleich früher und heute. Was ist überhaupt das Euter? Welche Milchsorten gibt es? Was bedeutet pasteurisiert, ultrahocherhitzt, homogenisiert und sterilisiert? Wie gelangt die Milch von der Kuh zu uns? Wie wird Milch abgefüllt und verpackt? Was für Milchfrischprodukte gibt es? Und wie wird aus Milch Butter und Käse? Im letzten Kapitel wird die Geschichte der Milchgewinnung gezeigt. Zusatzmaterial: DVD-ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			

Agrarräume				
5500019	Das Oberallgäu			
	<i>Landwirtschaft und Tourismus</i>			
	O	15 min f	2001	A(5-6);
	Am Beispiel von Oberstdorf und der Gemeinde Hindelang werden der Strukturwandel unter den Gesichtspunkten Landwirtschaft und Tourismus dargestellt und die Bemühungen um ein naturnahes Wirtschaften und einen "sanften Tourismus" zum Erhalt der Kulturlandschaft Allgäu problematisiert.			
5500079	Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl			
	<i>Beispiel Oman</i>			
	O	16 min f	2002	A(7-13); Q;
	Bis 1970 war Oman ein rückständiges, weitgehend agrarisch geprägtes Land, das von einem modernisierungsfeindlichen Sultan beherrscht wurde. Nach seinem Sturz begann mit Hilfe der Erdöleinkünfte eine rasante Modernisierung des Landes in den Bereichen Landwirtschaft/Oasenwirtschaft, Stadtentwicklung, Ausbau der Infrastruktur und Bevölkerungsentwicklung/Migration.			
5500082	Der Aralsee - Ein See wird zur Wüste			
	O	16 min sw+f	2002	A(8-13);
	Die Zuflüsse des Aralsees werden zur Bewässerung der Baumwollmonokulturen Usbekistans angezapft. Der Film dokumentiert die anthropogenen Ursachen für die Austrocknung des Sees, die Auswirkungen des Trockenfallens auf den Menschen und die ganze Region.			
5500104	Weinbau an der Mosel			
	O	16 min f	2002	A(5-10);
	Am Beispiel des Weinbaues im Moseltal zeigt der Film Probleme der deutschen Winzer sowie Produktionsvorgänge im Jahresablauf; er gibt Einblick in Möglichkeiten der Rationalisierung sowie alternativer oder ergänzender Erwerbszweige: Tourismus.			
5500159	Wasser aus der Sahara			
	<i>Bewässerungsprojekte in Libyen</i>			
	O	15 min f	2002	A(6-10);
	Die Schätze Libyens liegen verborgen unter den Weiten der Sahara. Mit den Einnahmen aus dem Verkauf des Erdöls finanziert Libyen eine Wassererschließungsmaßnahme, die weltweit ohne Vergleich ist. Unter der Sahara liegt ein "Meer" aus fossilem Grundwasser, das gefördert und im "Man-made-river", einem Kanal im Ausmaß eines Flusses, in die Küstenregionen geleitet wird, um dort die Bewässerung großer Gebiete zu ermöglichen. Umstritten ist, ob dieses Projekt ökonomisch und ökologisch sinnvoll ist.			
5500456	Wasser auf der Erde: Anbau einer Oase			
	O	1:46 min f	2007	A(7-10);
	Der Film veranschaulicht die Wassergewinnung und den Wasserverbrauch in einer Oase. Das Wasserverteilungssystem wird näher erläutert und der so ermöglichte Anbau verschiedener Pflanzen vorgestellt.			
5500457	Wasser auf der Erde: Oasentypen			
	O	1:17 min f	2007	A(7-10);
	Der Film veranschaulicht die Oase als isolierte Siedlung in der Wüste, mit ihrer Bewässerungslandwirtschaft, deren Rückgrat immer noch die Dattelpalme ist.			
5500552	Golfstaaten - Beispiel Oman			
	<i>Erdöl und Wasser aus der Wüste</i>			
	O	65 min f	2003	A(7-13); Q;

	Erdöl und Wasser sind die wichtigsten Ressourcen für die Wüstenstaaten in der Golfregion. An Beispielen werden die ursprünglichen Lebens- und Wirtschaftsformen in der Golfregion vorgestellt und der rasante Modernisierungsprozess durch die Erdöleinkünfte veranschaulicht. Im Mittelpunkt dieser DVD-Video stehen die Filme "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl: Beispiel Oman", "Wassermanagement im Oman" und "Dattelpalmen und Oasen". Die Filmsequenzen werden durch zahlreiche Bilder, Karten und Grafiken ergänzt, die einen Vergleich zu anderen Staaten in der Golfregion bieten. Alle integrierten Medien sind über eine einfache, selbst erklärende grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5500591	China im Wandel - Ernährung und Umwelt			
	O	30 min f	2006	A(7-13); Q;
	In China leben 20 Prozent der Weltbevölkerung von nur sieben Prozent des weltweiten Ackerbodens. Hier liegen Schlaraffenland und Hungersnot eng beieinander. Wie kann die größte Nation der Erde 1,3 Milliarden Menschen ernähren? Die DVD thematisiert, dass Chinas Wirtschaftsboom seinen Preis fordert: Industrieparks vertilgen in rasendem Tempo das beste Ackerland, verseuchen die Flüsse, vergiften das Grundwasser. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501203	Landwirtschaft in Kalifornien / Agriculture in California			
	O	51 min	2010	A(7-12); Q;
	Kalifornien ist der "Fruchtgarten der USA". Kein anderer amerikanischer Bundesstaat hat größere landwirtschaftliche Erträge. Der Obst- und Gemüseanbau auf bewässerten Feldern, der Weinanbau im Napa Valley und die Viehhaltung in den riesigen Feedlots werden beispielhaft für die industrielle Landwirtschaft in den USA vorgestellt. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501209	Ecuador - Höhenstufen in den Anden; Ecuador - Pisos Altitudinales de los Andes			
	O	52 min f	2010	A(8-12);
	Wie eine riesige Mauer erheben sich die Anden im Westen Südamerikas, steigen vom feuchtheißen Regenwald bis in die Eisregionen der über 6000 Meter hohen Gipfel auf. Mit der Höhe nehmen die Temperaturen ab und die Niederschläge zu. Alexander von Humboldt erkannte diesen Zusammenhang schon vor über 200 Jahren. Das Medium erläutert, wie sich das Klima, die Vegetation und auch die landwirtschaftliche Nutzung mit der Höhe ändern. Zusatzmaterial ROM-Teil: 6 Arbeitsblätter (deutsch, spanisch); didaktische Hinweise; Ergänzende Unterrichtsmaterialien.			
5501462	Landwirtschaft in Deutschland: Agrarregionen und Anbauprodukte			
	O	23 min f	2011	A(5-10);
	Ein Großteil unserer Lebensmittel stammt aus Deutschland. Die DVD stellt typische Agrarlandschaften mit ihren Anbauprodukten vor und gibt einen Einblick in die Naturräume und das Leben der Landwirte. Schwerpunkte sind die Viehwirtschaft (Alpen, Nordseeküste), der Anbau von Obst und Gemüse (Bodensee), Tabak (Oberrheintal), Hopfen (Hallertau), Wein (Mosel), Getreide und Zuckerrüben (Magdeburger Börde) und die Fleischproduktion (Oldenburg). Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501463	Landwirtschaft in Deutschland: Strukturwandel - Welche Zukunft haben die Landwirte?			
	O	24 min f	2011	A(7-12);
	Die deutsche Landwirtschaft unterliegt seit Jahrzehnten starken strukturellen Veränderungen. Die volkswirtschaftliche Bedeutung nimmt ab, die Zahl von Betrieben und Beschäftigten ist rückläufig. Durch zunehmende Technisierung jedoch steigen die Erträge, ein Landwirt ernährt heute im Durchschnitt immer mehr Menschen. Die DVD legt diese Entwicklung dar, beleuchtet Probleme und Chancen und stellt Alternativen zur industrialisierten Landwirtschaft vor. Im ROM-Teil der DVD stehen zur Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Südeuropa</u>			
5501468	Landwirtschaft in Italien - Pizza, Pasta, Parmaschinken			

	O	21 min f	2011	A(6-10);
	<p>Pizza, Pasta, Parmaschinken, Parmesan und mehr - anhand der Spezialitäten der italienischen Küche erläutert die DVD - beispielhaft für den Mittelmeerraum - die wesentlichen Aspekte der Landwirtschaft Italiens, das Zusammenwirken der Naturfaktoren Klima, Boden und Vegetation, die Kennzeichen und Strukturen der ländlichen Räume, regionale Disparitäten sowie ökonomische, soziale und ökologische Folgen der landwirtschaftlichen Nutzung. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Afrika</u>			
5501505	Vom Regenwald in die Savanne			
	O	23 min	2013	A(7-13);
	<p>Am Beispiel von Ghana wird anhand eines Querschnitts vom tropischen Regenwald über die Feuchtsavanne in die Trockensavanne eine Einführung in die Landschaftszonen Westafrikas gegeben. Dabei wird jeweils - unterschieden nach Food Crops und Cash Crops - der Anbau typischer Baum- und Feldfrüchte gezeigt und der Zusammenhang zwischen Klima und Wachstumsbedingungen hergestellt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>USA</u>			
5511059	Von der Ostküste zu den Great Plains / From the East Coast to the Great Plains			
	O	27 min f	2014	A(8-12)
	<p>In einer Reise durch den Osten der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Ostküste (New York), Washington (Hauptstadtfunktion), die Appalachen (Milchwirtschaft und Steinkohlentagebau), der Manufacturing Belt (Pittsburgh, Detroit), der Lake Michigan (Chicago), der Corn Belt, der Mississippi (St. Louis) und die Great Plains (Prärie, Wheat Belt, Dust Bowl). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>USA</u>			
5511060	Von den Rocky Mountains zum Pazifik / From the Rocky Mountains to the Pacific Ocean			
	O	26 min f	2014	A(8-12)
	<p>In einer Reise durch den Westen der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Badlands in South Dakota, Mount Rushmore, die Rocky Mountains mit dem Yellowstone-Nationalpark, Salt Lake City und der Große Salzsee, der Grand Canyon, die Spielerstadt Las Vegas, das Death Valley sowie das Kalifornische Längstal mit Los Angeles, dem Silicon Valley und San Francisco. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Amazonien</u>			
5511064	Raubbau im tropischen Regenwald			
	O	21 min f	2014	A(7-11)
	<p>Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511131	Milchwirtschaft in Bayern			
	O		2015	A(5-10); BB;
	<p>Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Amazonien</u>			

5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);
	Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbespiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte			
	O	21 min f	2016	A(5-10);
	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
5511310	Ökozonen der Erde			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5511316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen?</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5511368	Huertas - Bewässerungslandwirtschaft in Spanien			
	O	26 min f	2018	A(6-9);
	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);

	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislau, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);

	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521131	Milchwirtschaft in Bayern (interaktiv)			
	O	23 min	2015	A(5-10); BB;
	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(5-10);
	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
5521310	Ökozonen der Erde (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Auf den ersten Blick haben Wüste und Regenwald nichts miteinander gemeinsam. Dennoch werden beide der gleichen Ökozone zugerechnet. Doch wie werden Ökozonen eigentlich definiert und wie grenzt man sie voneinander ab? Die Produktion zeigt, wie die Erde auf Basis bioökologischer Merkmale in Großräume eingeteilt werden kann. Neben Vegetation und Klima stellen dabei die Tierwelt sowie die Landnutzung durch den Menschen wichtige Kriterien dar.			
5521316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen? (interaktiv)</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5521368	Huertas - Bewässerungslandwirtschaft in Spanien (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(6-9);

	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);

	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
Industriegeographie				
5564402	Erdgas			
	<i>Vorkommen, Förderung, Verwendung</i>			
	O	19:35 min f	2018	A(7-10);
	Es ist Millionen von Jahren alt und aus abgestorbenen Kleinstlebewesen unter Druck und hohen Temperaturen entstanden. Es findet bei der Stromerzeugung ebenso Verwendung wie beim Heizen und als Antrieb für Autos. Der Film zeigt die Entstehungsbedingungen wie die Weiterverarbeitung und den Transport des Erdgases. Die geopolitischen Auswirkungen, die die ungleiche Konzentration der Erdgaslagerstätten auf wenige Länder hat, die Erfordernisse beim Bau von Pipelines in die Abnehmerstaaten werden dargestellt. Zusatzmaterial: 70 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 9 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Rohstoffe, Verarbeitung				
5500047	Erdgas aus Sibirien			
	O	15 min sw+f	2001	A(8-13); Q;
	Bei der Erschließung der Erdgasvorkommen Westsibiriens müssen extreme Naturbedingungen bewältigt werden. Der Film vermittelt einen Eindruck vom Arbeiten und Leben im Gebiet der Erdgaslagerstätte und veranschaulicht die technischen Probleme des Pipelinebaus im Permafrostgebiet.			
5500085	Erdöl - Ein Rohstoff wird veredelt			
	O	13 min sw+f	2002	A(9-13);
	Erdöl gehört zu den wichtigsten Energieträgern und chemischen Rohstoffen unserer Zeit. Da im Rohöl die besonders begehrten Fraktionen wie Benzin oft nur in relativ geringen Mengen enthalten sind, muss es veredelt werden. Dies geschieht hauptsächlich durch Cracken und sogenannte Reforming-Verfahren. Erdöl gehört zu den wichtigsten Energieträgern und chemischen Rohstoffen unserer Zeit. Da im Rohöl die besonders begehrten Fraktionen wie Benzin oft nur in relativ geringen Mengen enthalten sind, muss es veredelt werden. Dies geschieht hauptsächlich durch Cracken und so genannte Reforming-Verfahren.			
5500086	Braunkohle - ein heimischer Energieträger			
	<i>Der Tagebau und seine Folgen im rheinischen Revier</i>			
	O	15 min f	2002	A(5-10);
	Die Braunkohle ist heute einer der wichtigsten Energieträger in der Bundesrepublik Deutschland. Am Beispiel des rheinischen Reviers werden tiefgreifende Konsequenzen, die die gigantischen Tagebaue für die ganze Region haben, dargestellt (Umsiedlung, Gewässerumleitung, Grundwasserabsenkung, Rekultivierung). Erklärt und gezeigt werden darüber hinaus die Entstehung der Braunkohle und die Stromerzeugung und -verteilung.			
5500087	Steinkohle - Entstehung und Gewinnung			
	O	15 min f	2002	A(5-10);

	Trotz aller Strukturprobleme ist die Steinkohle immer noch der klassische Energieträger in der Bundesrepublik Deutschland. Der Film thematisiert sowohl die Entstehung der Kohle vor ca. 300 Millionen Jahren als auch die Methoden des Abbaus, die sich im Laufe der Zeit stark verändert haben. Die Förderung ist heute geprägt von Mechanisierung und Rationalisierung. Trotz aller Strukturprobleme ist die Steinkohle immer noch der klassische Energieträger in der Bundesrepublik Deutschland. Der Film thematisiert sowohl die Entstehung der Kohle vor ca. 300 Millionen Jahren als auch die Methoden des Abbaus, die sich im Laufe der Zeit stark verändert haben. Die Förderung ist heute geprägt von Mechanisierung und Rationalisierung. (1:1 Überspielung)			
5500103	Alaska-Pipeline			
	O	15 min f	1983	A(7-10);
	Der Film weist zunächst auf Probleme, die sich dem Wirtschaftenden in Alaska stellen, hin und stellt dann den historischen Werdegang der Pipeline dar; nach technischer Realisierung und Arbeitsbedingungen werden Betriebsprobleme gezeigt.			
5500147	Erdöl und Erdgas aus der Nordsee			
	O	15 min f	2003	A(6-13); Q;
	Der Film informiert über Lage, Ausdehnung und wirtschaftliche Bedeutung der Erdöl- und Erdgasfelder in der Nordsee und thematisiert die technischen Probleme sowie die ökologischen Risiken, die sich bei der Erschließung der Lagerstätten durch Bohrseln und durch den Bau unterirdischer Pipelines ergeben.			
5500148	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	2003	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems.			
5500149	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Das Ökosystem</i>			
	O	15 min f	2003	A(7-13); J(14-16);
	Ausgerichtet auf Amazonien, das größte Regenwaldgebiet der Erde, stellt der Film den tropischen Regenwald als Lebensraum vor. Er zeigt die Pflanzenfülle, vermittelt Eindrücke von der Üppigkeit des Wachstums, das der häufige Regen begünstigt, und weist auf den unerwarteten Kontrast zwischen der riesigen Artenzahl und der Seltenheit der allermeisten Arten hin. Struktur und wichtige Umweltfaktoren im Ökosystem werden erläutert. Einzelbeispiele der Lebensweise im Regenwald belegen, dass der Mangel an wichtigen Nährstoffen ein wesentliches Kennzeichen dieses Systems ist. Deshalb auch ist eine intensive Nutzung durch den Menschen nicht möglich.			
5500158	Strom und Wärme aus Steinkohle			
	O	16 min f	2002	A(6-13); BB; Q;
	Jeder Haushalt in Deutschland wird mit elektrischem Strom versorgt. Unter den fossilen Brennstoffen hat die Kohle derzeit mit 38% den größten Anteil an der Stromerzeugung. Der Film erklärt, wie in Steinkohlekraftwerken durch die Verbrennung von Kohle Energie und Wärme gewonnen wird und zeigt dabei auch neue Technologien, mit denen die Energieausbeute noch gesteigert werden kann. Darüber hinaus werden die Maßnahmen zur Rauchgasreinigung und auch die Forschungen und Entwicklungen für das CO2-freie Kohlekraftwerk der Zukunft dargestellt.			
5500397	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erschließung und Besiedelung			
	O	3:52 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie das Amazonasgebiet durch den Bau von Straßen erschlossen und dann von Kleinbauern besiedelt wurde. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500398	Tropischer Regenwald in Amazonien: Holzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Holzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500399	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			

	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Erzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500400	Tropischer Regenwald in Amazonien: Umweltzerstörung und Umweltschutz			
	O	1:58 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, dass die Industrieländer maßgeblich an der Zerstörung des Regenwaldes beteiligt sind und dringend etwas für den Umweltschutz unternehmen sollten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500506	Tropischer Regenwald in Amazonien - Nutzung und Zerstörung			
	O	58 min f	2005	A(7-13); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. Die DVD bietet neben dem Film in deutscher und englischer Sprachfassung auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
5500550	Steinkohle			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	73 min f	2003	A(4-13); Q;
	Steinkohle war ehemals die Grundlage für die industrielle Veränderung in Deutschland und ist bis heute einer der wichtigsten Energieträger geblieben - trotz Strukturproblemen und Entwicklungen auf dem Energiesektor. In zahlreichen Filmausschnitten, Computeranimationen, Bildern, Karten und Grafiken werden die verschiedenen Themen rund um die Steinkohle didaktisch aufbereitet: von der Entstehung vor 300 Millionen Jahren zum Abbau im Bergwerk, von den Arbeitsbedingungen unter Tage bis hin zur Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung der Steinkohle. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. So können während des Filmablaufs ergänzende und vertiefende Informationen in Form von Bildern, Grafiken oder Karten unmittelbar eingeblendet werden. Ebenso sind aus interaktiven Grafiken auch Filmsequenzen direkt zu starten. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter stehen im DVD-ROM-Teil und im FWU-Context-Manager direkt beim Abspielen dieser didaktischen FWU-DVD zur Verfügung.			
5500551	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	74 min f	2003	A(7-13); Q;
	Erdöl und Erdgas sind aus dem heutigen Leben kaum noch wegzudenken. Auf dieser didaktischen FWU-DVD werden neben der Entstehung der Erdöllagerstätten auch die Explorations- und Fördermethoden sowie verschiedene Fördergebiete vorgestellt. Auch die Erdölverarbeitung wird ausführlich behandelt. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung direkt aufrufbar. Durch die schrittweise Darstellung der Entstehungs- und Verarbeitungsprozesse eignet sich diese didaktische FWU-DVD auch für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Chemie). Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5500552	Golfstaaten - Beispiel Oman			
	<i>Erdöl und Wasser aus der Wüste</i>			
	O	65 min f	2003	A(7-13); Q;
	Erdöl und Wasser sind die wichtigsten Ressourcen für die Wüstenstaaten in der Golfregion. An Beispielen werden die ursprünglichen Lebens- und Wirtschaftsformen in der Golfregion vorgestellt und der rasante Modernisierungsprozess durch die Erdöleinkünfte veranschaulicht. Im Mittelpunkt dieser DVD-Video stehen die Filme "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl: Beispiel Oman", "Wassermanagement im Oman" und "Dattelpalmen und Oasen". Die Filmsequenzen werden durch zahlreiche Bilder, Karten und Grafiken ergänzt, die einen Vergleich zu anderen Staaten in der Golfregion bieten. Alle integrierten Medien sind über eine einfache, selbst erklärende grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5500554	Eisen- und Stahlerzeugung			
	O	38 min sw+f	2003	A(8-13); BB; Q;

	Gusseisen, Schmiedeeisen, Edellähale - wegen der vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten ist Eisen unser wichtigster metallischer Werkstoff. Die didaktische DVD behandelt in Form von Trickdarstellungen die chemischen und verfahrenstechnischen Stationen bei der Herstellung von Eisen im Hochofen und die Veredelung zu Stahl. Der Schüler erfährt Wissenswertes über die lange Tradition des Werkstoffes Eisen: Wie ist der Rohstoff Eisenerz entstanden? Wie wurden Eisen und Stahl früher hergestellt? Er erkennt die große wirtschaftliche Bedeutung von Eisen früher wie auch heute. Eine Übersicht über die vielfältigen Einsatzgebiete von Eisen rundet das Themenfeld ab. Zusätzliche Bilder, Filme, Grafiken und themenbezogene Arbeitsmaterialien dienen der Ergebnissicherung und Wissensvertiefung.			
5500560	Wolfram - ein einzigartiges Element			
	O	69 min f	2006	A(9-13); BB; Q;
	Was haben eine Glühbirne, ein Golfschläger, ein Panzer und ein Steinbohrer gemeinsam? Das Element Wolfram! Wolfram besitzt den höchsten Schmelzpunkt unter den Metallen, eine sehr hohe Dichte und, in Verbindung mit Kohlenstoff, eine mit Diamant vergleichbare Härte. Diese außergewöhnlichen Eigenschaften ermöglichen die vielseitige Verwendbarkeit von Wolfram, bestimmen aber auch die Art der Verarbeitung. Die DVD beleuchtet dieses einzigartige Element von allen Seiten und belegt dadurch, wie spannend die Chemie eines einzigen Elementes sein kann. Im ROM-Teil der DVD steht umfangreiches Arbeitsmaterial zur Verfügung, das auf den Inhalt der einzelnen Themengebiete abgestimmt ist.			
5500563	Der tropische Regenwald - Ökosystem, Nutzung, Zerstörung			
	O	65 min f	2004	A(7-13); Q;
	Die tropischen Regenwälder sind ein üppiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Doch das Ökosystem ist in Gefahr. Überall auf der Erde werden die tropischen Regenwälder erschlossen, genutzt und fortschreitend zerstört. Im Mittelpunkt dieser didaktischen FWU-DVD stehen die Filme "Tropischer Regenwald in Amazonien: Das Ökosystem" (Biologie) und "Tropischer Regenwald in Amazonien: Nutzung und Zerstörung" (Geographie). Ergänzend werden in zahlreichen Bildern, Grafiken, Karten und Filmsequenzen die Themen Klima, Boden, Tier- und Pflanzenwelt behandelt. Die Inhalte sind vielfältig interaktiv verknüpft und eignen sich für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Biologie). Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien des ROM-Teils direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500567	Braunkohle - Entstehung, Gewinnung, Verwendung			
	O	41 min f	2004	A(5-13); Q;
	Braunkohle ist einer der wichtigsten Energieträger Deutschlands. An verschiedenen Beispielen aus dem Rheinischen, dem Lausitzer und dem Mitteldeutschen Braunkohlenrevier werden in zahlreichen Filmausschnitten, Bildern, Karten und Grafiken die Themen rund um die Braunkohle didaktisch aufbereitet: von der Entstehung in der Tertiärzeit zum Abbau in riesigen Tagebaubetrieben, von der Rekultivierung der Landschaft bis hin zur Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung der Braunkohle. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500676	Vom Erzgebirge zum Elbsandsteingebirge			
	O	35 min f	2008	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen, aber auch fruchtbare Becken und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen das Erzgebirge und das Elbsandsteingebirge. Filme, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern ihre Entstehung und thematisieren die Bedeutung der Rohstoffe und des Bergbaus, des Waldes und der Holzverarbeitung sowie des Fremdenverkehrs für die Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500941	Dubai und Ras Al Khaimah - Zwei Emirate im Vergleich			
	O	39 min f	2009	A(7-13); Q;

	Das Emirat Dubai ist ein Symbol für Luxus und Wohlstand, geprägt durch spektakuläre Bauprojekte wie Wolkenkratzer und künstliche Inseln. Der schier unermessliche Reichtum resultiert aus dem Erdöl, das hier gefördert wird. Ganz anders das Emirat Ras Al Khaimah gleich nebenan. Dort wurde kein Öl gefunden. Dieses Emirat lebt von der Zementproduktion und der ursprüngliche ländliche Charakter ist noch weitgehend erhalten geblieben. In zwei Filmen, Bildern und Karten stellt die didaktische DVD die beiden Emirate gegenüber bietet eine gute Einführung in den Natur- und Wirtschaftsraum der Vereinigten Arabischen Emirate. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500944	Der Harz			
	O	28 min f	2009	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser DVD steht der Harz - das höchste Gebirge Norddeutschlands. Der Film sowie die Zusatzmaterialien stellen diese Landschaft vor, erläutern ihre Entstehung, das Klima und die Bedeutung als "Regenfänger" und "Wasserspeicher", thematisieren die Entwicklung des Bergbaus sowie des Fremdenverkehrs in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500945	Das Ruhrgebiet im Wandel			
	O	22 min f	2009	A(5-13); Q;
	Jahrzehntelang war das Ruhrgebiet durch Steinkohleförderung, Eisen- und Stahlhütten geprägt und wurde so zum größten Ballungsraum Deutschlands. Mit dem Rückgang des Bergbaus ging ein kontinuierlicher Strukturwandel einher. Heute reihen sich Gewerbe- und Industriebetriebe, Hightech-Standorte, Wohngebiete, Freizeitanlagen und Verkehrsflächen, aber auch Hochschulen, Industriedenkmäler, Museen und Theater fast lückenlos aneinander. Im Jahre 2010 trägt Essen stellvertretend für die Region den Titel "Kulturhauptstadt Europas". Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500993	Holzwirtschaft in Finnland			
	O	15 min f	2009	A(7-10);
	Der Reichtum an Wäldern hat Finnland zu einer der führenden Nationen der Welt im Export von Produkten der Holzwirtschaft gemacht. Auf irgendeine Weise lebt jeder 5. Finne vom "grünen Gold" des Landes. Der Film beleuchtet Holzgewinnung, Holzverarbeitung und Export ebenso wie das steigende Umweltbewusstsein der Abnehmer, das die Finnen zur Anwendung schonender Methoden in der Forstwirtschaft und in der Holzindustrie veranlasst hat.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501206	Der Schwarzwald			
	O	26 min f	2010	A(5-12); Q;
	Der Schwarzwald ist das größte Mittelgebirge Deutschlands, geprägt von waldbedeckten Höhenzügen, lebendigen Traditionen, aber auch modernen Technologien. Die DVD stellt diese geschichtsträchtige Landschaft vor, erläutert ihre Entstehung, beleuchtet die Bedeutung des Bergbaus, der Holzwirtschaft, der traditionellen Gewerbe sowie des Fremdenverkehrs und thematisiert auch die Nutzung erneuerbarer Energien in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Industrie in Deutschland</u>			
5501249	Autoland Sachsen			
	O	22 min f	2010	A(5-12);
	Die Automobilindustrie ist eine der Schlüsselindustrien Deutschlands, an die über eine Million Arbeitsplätze gekoppelt sind. An konkreten Beispielen aus Ostdeutschland erläutert die DVD die wichtigsten Standortfaktoren für die Automobilindustrie, zeigt, welche Bedeutung die traditionellen Standorte heute noch haben und erklärt, wie moderne Standortcluster funktionieren. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501506	Kakao aus Ghana			
	O	16 min f	2012	A(5-10); Q;

	Fast zehn Kilogramm Schokolade isst jeder bei uns pro Jahr. Doch wo kommt die Schokolade eigentlich her? Die FWU- Produktion verfolgt den langen Weg vom Anbau der Kakaobohnen in Ghana zur Herstellung in einer Schokoladenfabrik in Deutschland und nimmt dabei auch Bezug auf Aspekte der Globalisierung und des fairen Handels. Gezeigt werden der Anbau und die Ernte, der Handel und der Transport sowie die Verarbeitung. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501620	Die deutsche Nordseeküste			
	O	24 min f	2012	A(5-10); Q;
	Der Einfluss der Gezeiten ließ an der deutschen Nordseeküste einen einzigartigen und sensiblen Naturraum entstehen. Auch Sturmfluten verändern immer wieder die Küstenlandschaft, die auch vom Menschen nachhaltig geprägt wird. Die FWU-Produktion erklärt die Entstehung der Küsten und Inseln sowie die Bedeutung von Küstenschutzmaßnahmen. Auf den Fremdenverkehr und die wirtschaftliche Nutzung und auf ökologische Probleme wird ebenfalls eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, fünf Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Weltmeere</u>			
5501621	Wirtschaftsraum Ozean			
	O	28 min f	2012	A(9-13);
	Die Weltmeere werden von uns Menschen in vielfältiger Weise genutzt. Sie dienen uns als Nahrungs-, Energie- und Rohstoffreservoir, aber auch als Erholungs- und Verkehrsraum. Immer weiter wagen wir uns auf die Meere hinaus, um fossile Lagerstätten und neue Energieträger zu erschließen. Die Produktion stellt die vielfältigen Nutzungsformen vor und zeigt, welche Umweltrisiken diese mit sich bringen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501622	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	27 min f	2012	A(6-13);
	Sie dienen zur Erzeugung von Strom, sind Treibstoff der meisten Verkehrsmittel, stecken in Kunststoffen, Farben, Medikamenten und Kosmetika: Erdöl und Erdgas sind in unserem Alltag allgegenwärtig. Die Produktion erklärt, wie Erdöl und Erdgas entstehen und stellt Explorations- und Fördermethoden sowie weltweite Fördergebiete vor. Aspekte der Nachhaltigkeit und der Umweltverträglichkeit werden ebenfalls thematisiert. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510547	Alaska - Erdöl und Umwelt			
	O	21 min f	2006	A(8-13);

	Die Naturschutzgebiete Alaskas sind nicht nur ein Refugium für eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt, auch Indianer und Eskimos leben hier, angepasst an die arktischen Umweltbedingungen. Doch hier liegen die größten Erdöl- und Erdgasvorkommen der USA. Der Film untersucht den Kampf gegen die Ölförderung im Naturreservat. Er beschreibt die Risiken der Ölgewinnung im polaren Ökosystem, thematisiert aber auch die wirtschaftlichen Interessen der USA an der Gewinnung der Ressource sowie die Möglichkeiten des Einsatzes nicht-fossiler Brennstoffe.			
5510549	Erdöl aus dem Iran			
	O	18 min sw+f	2009	A(5-13);
	Im Jahr 1908 stieß man im Iran auf Öl. Hier begann die Karriere des schwarzen Goldes im Mittleren Osten. Der Film erklärt nicht nur, wie Erdöl entsteht und im Untergrund aufgespürt wird, er untersucht auch die wirtschaftlichen, ökologischen, gesellschaftlichen und politischen Folgen der Erdölförderung und -aufbereitung im Iran und stellt die Einflüsse der Modernisierung auf die traditionelle Lebensweise dar.			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511008	Rohstoffreichtum ohne Ende? / Endless Resources?			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist nicht nur einer der wichtigsten Exporteure für agrarische Rohstoffe, auch die mineralischen Rohstoffe haben eine besondere Bedeutung für die Wirtschaft und den Export. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeigt sowohl die Erzeugung der wichtigsten landwirtschaftlichen Produkte (Getreide, Schafe, Rinder, Wein) als auch die Dimensionen des Abbaus mineralischer Rohstoffe (Steinkohle, Eisenerz und Gold). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511062	Kreislauf der Gesteine			
	O	26 min f	2014	A(5-10);
	Alle Gesteine - ob im Erdinneren oder an der Erdoberfläche - sind unaufhörlich Veränderungen ausgesetzt und befinden sich in einem ständigen Kreislauf. Vorgestellt werden die drei großen Gruppen, in die Gesteine unterteilt werden können: Magmatische Gesteine (z. B. Granit, Basalt), Ablagerungs- oder Sedimentgesteine (z. B. Sandstein, Tonstein, Kohle, Kalkstein, Salz, Gips) und Umwandlungs- oder metamorphe Gesteine (z. B. Schiefer, Marmor, Gneis). Im Arbeitsmaterial stehen eine 3D-Interaktion, Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511064	Raubbau im tropischen Regenwald			
	O	21 min f	2014	A(7-11)
	Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511065	Recycling - Vom Müll zum Rohstoff			
	O	21 min f	2014	A(5-8)
	Wir produzieren täglich ungeheure Mengen an Müll. Beseitigt wird er zum einen durch Ablagerung auf Deponien oder in Müllverbrennungsanlagen. Doch immerhin knapp zwei Drittel des Abfalls werden heute in Deutschland und Österreich wiederverwertet. Damit sind wir europäische Spitzenreiter. Die FWU-Produktion zeigt, dass Müll für uns zu einem wichtigen Rohstoff geworden ist und stellt exemplarisch unterschiedliche Wege der Müllverwertung vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511069	England - Ein Industrieland im Wandel / An Industrial Region in Transition			
	O	21 min f	2014	A(7-12);
	Mit Beginn der Industriellen Revolution setzte ein neues Zeitalter in der Geschichte der Menschheit ein. Die Erfindungen von mechanischem Webstuhl und Dampfmaschine führten zur Bildung eines ersten Industriezentrums in Mittelengland. Die Produktion zeigt an den Beispielen Manchester und Liverpool den Strukturwandel, der hier stattgefunden hat: von der standortorientierten Industrie zur zentrenorientierten Dienstleistungsgesellschaft. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5511085	Salze			
	O	25 min f	2014	A(7-10);
	<p>"Salz in die Suppe streuen", "gesalzene Preise" oder "zur Salzsäule erstarren" - Ausdrücke wie diese finden im Alltag oft Verwendung. Doch Salz - was ist das überhaupt? Wie sind Salze aufgebaut und wo kommen sie vor? Zentrale Themen dieser Produktion sind neben Ionenbegriff, Ionenbindung und Ionengitter als Strukturmodell, der Aufbau und die Eigenschaften von Salzen. Ebenso wichtig ist das Aufstellen von Salzformeln. Neben Filmen und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511132	Nachhaltigkeit			
	O	17 min f	2015	A(8-13); Q;
	<p>"Nachhaltigkeit" ist heute in aller Munde und stellt auch im Unterrichtsalltag einen wichtigen Aspekt zahlreicher Kernthemen dar. Doch was bedeutet das eigentlich genau - nachhaltig leben? Die Produktion setzt sich zum Ziel, den häufig diffus verwendeten Begriff der "Nachhaltigkeit" greifbar zu machen. Dabei sollen sowohl seine globale Bedeutung aufgezeigt, als auch Handlungsmöglichkeiten auf regionaler und persönlicher Ebene vorgestellt werden. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511135	Bangladesch - Nähstube für die Welt			
	O		2015	A(7-13); Q;
	<p>Kleidung ist heute weit mehr als nur Mittel zum Zweck. Die Modeindustrie boomt. Nicht zuletzt, weil Textilprodukte oftmals sehr preisgünstig zu haben sind. Doch wie kann es sein, dass ein T-Shirt, das in Asien produziert wurde und um die halbe Welt gereist ist, bei uns zehn Euro oder weniger kostet? Die Produktion stellt Bangladesch als Billiglohnland der Textilindustrie vor und zeigt, dass billige Mode am Ende meist doch einen hohen Preis hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511137	Airbus - Eine europäische Zusammenarbeit			
	O	20 min f	2015	A(6-10);
	<p>Der Airbus gilt als erfolgreiches Großprojekt im Sinne der räumlichen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit in Europa. Die Produktion zeigt anhand dieses Beispiels die Entwicklungen, Verflechtungen und Produktionsschritte bei der Herstellung eines "europäischen Produktes" auf. Dabei wird auch auf die entstehende Verkehrsproblematik durch die unterschiedlichen Produktionsstandorte in Deutschland, Frankreich, Spanien und Großbritannien eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511145	Eisen und Stahl			
	O	20 min f	2015	A(8-10);
	<p>Eisen ist das für den Menschen wohl wichtigste Metall und aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Entsprechend groß ist seine Bedeutung für die Kulturgeschichte der Menschheit. In dieser Produktion werden sowohl die Geschichte der Eisengewinnung skizziert als auch die chemischen Vorgänge bei der Eisen- und Stahlerzeugung dargestellt. Zur Vernetzung der neuen Erkenntnisse mit bekanntem Wissen werden dabei die Fakten jeweils in einen historischen bzw. technischen Kontext gesetzt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511191	Nordeuropa - Rohstoffe für Europas Industrie			
	O	18 min f	2016	A(6-10);
	<p>Unsere Vorstellungen über die Wirtschaft Nordeuropas beschränkt sich häufig auf Möbel aus Schweden. Die Produktion zeigt, dass Nordeuropa ein wichtiger Lieferant von Rohstoffen für Europa und die ganze Welt ist. Norwegens Wohlstand beruht auf den Erdöl- und Erdgasvorkommen in der Nordsee, das schwedische Kiruna gilt als weltgrößtes Eisenerz-Bergwerk und die Wälder Finnlands beliefern die Papier- und Holzindustrie Europas.</p>			
5511232	Salz - Das weiße Gold			
	O	24 min f	2016	A(6-10);

	Jeder kennt und verwendet es. Etwa sechs Gramm Salz sollte ein Mensch pro Tag zu sich nehmen. Aber Salz dient uns nicht nur als Gewürz, sondern auch zu vielen anderen Zwecken. Doch was ist Salz eigentlich genau und woher kommt es? Wie erfolgt der Abbau der mächtigen Salzlagerstätten? Die Produktion geht diesen und vielen weiteren Fragen nach und zeigt, dass das "weiße Gold" des Mittelalters auch heute noch eine große Bedeutung für uns hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5511237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte			
	O	21 min f	2016	A(5-10);
	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5511238	Braunkohle			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5511248	Tschechien und Slowakei			
	<i>Nachbarn und Wirtschaftspartner im Osten</i>			
	O		2017	A(6-10);
	Bis Ende 1992 bildeten die Tschechische Republik und die Slowakei den gemeinsamen Staat der Tschechoslowakei mit einer wechselvollen Geschichte. Der Zerfall des kommunistischen Ostblocks führte zu weitreichenden Veränderungen, aus denen diese zwei neue Staaten hervorgingen. Die Produktion stellt Tschechien und die Slowakei vor, vergleicht Gemeinsamkeit, zeigt wirtschaftliche und soziale Unterschiede sowie parallele und unterschiedliche Entwicklungen auf.			
	<u>Russland</u>			
5511255	Erdöl und Erdgas aus Sibirien			
	O	18 min f	2017	A(7-13);
	Sibirien ist die Schatzkammer Russlands. Vor allem die Erdöl- und Erdgasvorkommen machen das Land zu einem wichtigen Rohstofflieferanten. Die Produktion vermittelt einen Eindruck vom Arbeiten und Leben im Gebiet der Erdöl- und Erdgasfelder Sibiriens und stellt Probleme und Kosten bei der Erschließung der Erdöl- und Erdgasvorkommen vor. Dadurch wird auch deutlich, wie groß die Abhängigkeit der russischen Wirtschaft von diesen Bodenschätzen ist.			
5511276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt			
	O	25 min f	2017	A(8-13);
	Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);

	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5511316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen?</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5511317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5511383	Global Player			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5511441	Hightech-Standort Deutschland			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Fast 750.000 Menschen arbeiten in Deutschland in der innovativen Forschungs- sowie Entwicklungsbranche und die Investitionen hierfür steigen jedes Jahr. Die Hightech-Industrie ist ein wichtiger Baustein, um den Standort Deutschland zukunftsfähig auszubauen. Anhand verschiedener Beispiele wird erklärt, was man unter „Hightech“ versteht und warum sich Hightech-Unternehmen bevorzugt an bestimmten Standorten ansiedeln.			
5521191	Nordeuropa - Rohstoffe für Europas Industrie (interaktiv)			
	O	18 min f	2016	A(6-10);
	Unsere Vorstellungen über die Wirtschaft Nordeuropas beschränkt sich häufig auf Möbel aus Schweden. Die Produktion zeigt, dass Nordeuropa ein wichtiger Lieferant von Rohstoffen für Europa und die ganze Welt ist. Norwegens Wohlstand beruht auf den Erdöl- und Erdgasvorkommen in der Nordsee, das schwedische Kiruna gilt als weltgrößtes Eisenerz-Bergwerk und die Wälder Finnlands beliefern die Papier- und Holzindustrie Europas.			
5521232	Salz - Das weiße Gold (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(6-10);

	Jeder kennt und verwendet es. Etwa sechs Gramm Salz sollte ein Mensch pro Tag zu sich nehmen. Aber Salz dient uns nicht nur als Gewürz, sondern auch zu vielen anderen Zwecken. Doch was ist Salz eigentlich genau und woher kommt es? Wie erfolgt der Abbau der mächtigen Salzlagerstätten? Die Produktion geht diesen und vielen weiteren Fragen nach und zeigt, dass das "weiße Gold" des Mittelalters auch heute noch eine große Bedeutung für uns hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5521237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(5-10);
	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5521238	Braunkohle (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5521276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(8-13);
	Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen? (interaktiv)</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5521317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			

5521383	Global Player (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5531032	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	1993	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. (Bei diesem Film handelt es sich um die gleichnamige FWU-Produktion 42 10271 mit deutscher Untertitelung für Schwerhörige). (Arbeitsgemeinschaft Behinderte in den Medien e. V.)			
55500764	Unser Papierverbrauch und seine Folgen			
	<i>Warum ein umweltbewusster Umgang mit Papier notwendig ist</i>			
	O	15 min f	2019	A(7-13);
	Beim Papierverbrauch besetzen wir weltweit einen Spitzenplatz. Doch unsere enorme Nachfrage nach Papier lässt sich nicht durch Holz aus heimischen Wäldern decken. Die Rohstoffe für unser Papier kommen vor allem aus anderen Ländern wie zum Beispiel aus Portugal. Dort nehmen seit Jahrzehnten die Waldbrände zu. Verantwortlich für die schlimmen Brände ist auch der großflächige Anbau des schnell wachsenden und leicht brennbaren Eukalyptus, der den Rohstoff für Portugals Papierindustrie liefert. Zum Schluss zeigt der Film Beispiele für einen umweltbewussten Umgang mit Papier. So nutzt die Stadt Erlangen nur Recyclingpapier und eine Greenpeace-Gruppe zeigt, was jeder Einzelne für die Umwelt tun kann.			
55501952	In der nördlichen Polarzone			
	<i>Klimawandel und wirtschaftliche Nutzung am Polarkreis</i>			
	O	ca. 16 min f	2020	A(7-13);
	Lebensfeindliche Umwelt, baumlose Tundra, Eis, klirrende Kälte, Schnee, Polartag und Polarnacht sind Kennzeichen der Region am nördlichen Polarkreis. Hier beginnt die nördliche Polarzone. Der Klimawandel wirkt sich auch hier aus. Gletscher schmelzen ab, die Eisdecke im Nordpolarmeer geht zurück, Weideland für Rentiere wird knapp. Der tauende Dauerfrostboden in der Tundra entwickelt sich zu einer ernst zu nehmenden Gefahr. Dem steht die neue wirtschaftliche Nutzung auf Spitzbergen, in Hammerfest in Norwegen sowie auf der Jamal- und Tschuktschen-Halbinsel in Sibirien gegenüber: die Ausbeutung der Öl- und Gasvorkommen.			
5550958	Globalisierung in der Zuckerdose			
	O	50 min f	2006	A(9-13); Q;
	Im Zeitalter der Globalisierung und Freihandel führt die Öffnung zuvor geschützter Märkte zu politischen Konflikten und wirtschaftlichen Verwerfungen in Nord und Süd. Am Beispiel Zucker lassen sich aktuelle Fragen des Welthandels hervorragend darstellen. Enthalten sind die Filme "Süßhunger" und "Süßhunger continued". Zusatzmaterialien: Weiterführende Texte; Grafiken; Tabellen; Landkarten; Fotos; Originaldokumente; Videomaterialien; Internetlinks.			
5559782	Das grüne Gold der Inkas			
	<i>Wie die Kartoffel in Zeiten des Klimawandels die Ernährung sichern kann</i>			
	O	52 min f	2008	A(9-13); Q;

	Eine Reise auf den Spuren der Kartoffel von den Campesinos der Hochanden Perus zu den Kartoffelfarmern Idahos im Nordwesten der USA. Der Film beschreibt das Potential der Kartoffel, den Hunger in der Welt zu bekämpfen und die weltweite Ernährungssicherheit zu stärken. Die Ernährung der Welt beruht auf dem Gedeihen von immer weniger Nahrungspflanzen, von immer weniger verschiedenen Sorten. Der Film betrachtet die Rolle der biologischen Vielfalt für diese Aufgaben und untersucht, welche Faktoren die Vielfalt traditioneller Kartoffelsorten bedrohen. Es wird deutlich gemacht, wie engagierte Schülerinnen und Schüler aktiv werden können, um die Ernährungssicherheit in Nord und Süd zu verbessern. Zusatzmaterial: Unterrichtsmaterialien.			
5560769	Cotton made in Africa			
	O	ca. 30 min f	2012	A(8-13)
	Der Film thematisiert die Arbeitsbedingungen von Baumwollfarmern in Afrika sowie die Themen Hilfe zur Selbsthilfe und Fair Trade. Im Zentrum steht die Initiative "Cotton made in Africa" der Aid by Trade Foundation. Cotton made in Africa will einen entscheidenden Beitrag zu Armutsbekämpfung und Nachhaltigkeit in Afrika leisten, indem die Initiative den nachhaltigen Anbau und den Absatz afrikanischer Baumwolle fördert. So werden die Lebensbedingungen der Kleinbauern und ihrer Familien verbessert. Zusatzmaterial: Didaktisches Informationsmaterial.			
5564401	Erdöl			
	<i>Vorkommen, Förderung und Verwendung</i>			
	O	23:25 min f	2017	A(5-7);
	Es ist in Kerzen ebenso enthalten, wie in Kopfschmerztabletten oder Plastikbechern: Erdöl. Vor Jahrmillionen aus abgestorbenem Plankton entstanden, ist Erdöl heute ein wichtiger Energielieferant und Wirtschaftsfaktor. Der Film zeigt, unter welchen Bedingungen Erdöl entstehen konnte und welcher Voraussetzungen es bedarf, dass sich Erdöllagerstätten, Ölfelder, bilden können. Mit welchen Mitteln und Verfahren man heute Erdöl gewinnt und wo dies gelingt, wird in einem ausführlichen Kapitel dargestellt. Der Film zeigt das Verfahren der Destillation, das notwendig ist, um aus Rohöl so unterschiedliche Produkte wie Heizöl, Kunststoff und Benzin zu gewinnen. Dass Öl nicht nur Energielieferant, sondern als ungleich verteilter Rohstoff auch ein wirtschaftlicher und politischer Faktor ist, erläutert der Film. Dass Erdöl als begrenzter Rohstoff nicht ewig verfügbar ist, wird im Film thematisiert und auf die Bedeutung fossiler Rohstoffe als Brückentechnologie verwiesen. Zusatzmaterial: 77 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 9 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Standorte				
5500095	Ruhrgebiet 1: Kohle und Stahl in der Krise			
	O	14 min f	2002	A(5-10);
	Der Film zeigt Luftaufnahmen vom Ruhrtal bis zum Nordrand des Ruhrgebietes. Dabei wird auf die Kohlenkrise eingegangen. Der zweite Teil befasst sich mit der Stahlkrise, den alten und neuen Standorten der Eisen- und Stahlindustrie.			
5500096	Ruhrgebiet 2: Ein Industriegebiet verändert sein Gesicht			
	O	14 min f	2002	A(5-10);
	Zunächst wird die Verkehrsinfrastruktur veranschaulicht. Sanierungsformen werden gezeigt: verkehrsentlastete Geschäftsviertel, Einkaufszentrum, Arbeitersiedlungen. Universitäten und Erholungsparks verbessern die Bildungs- und Freizeitbedürfnisse.			
5500147	Erdöl und Erdgas aus der Nordsee			
	O	15 min f	2003	A(6-13); Q;
	Der Film informiert über Lage, Ausdehnung und wirtschaftliche Bedeutung der Erdöl- und Erdgasfelder in der Nordsee und thematisiert die technischen Probleme sowie die ökologischen Risiken, die sich bei der Erschließung der Lagerstätten durch Bohrinnseln und durch den Bau unterirdischer Pipelines ergeben.			
5500344	Jeans - Baumwolle im Zeichen der Globalisierung			
	O	19 min f	2005	A(7-13); BB; J(12-18); Q;
	Fast jedes Kind trägt Jeans und damit ein Produkt aus Baumwolle. In Jeans verknüpfen sich Produktionsstränge aus vielen Ländern und Kontinenten. Die Baumwolle wird in verschiedenen Ländern versponnen, verwebt und vernäht. Im Zeichen der Globalisierung verändern sich die Produktionsorte ständig. Der Film will die Auswirkungen der Globalisierung am Beispiel der Jeans in Deutschland, Tansania und Russland für Kinder und Jugendliche verständlich machen. (1: 1-Überspielung)			

5500551	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	74 min f	2003	A(7-13); Q;
	Erdöl und Erdgas sind aus dem heutigen Leben kaum noch wegzudenken. Auf dieser didaktischen FWU-DVD werden neben der Entstehung der Erdöllagerstätten auch die Explorations- und Fördermethoden sowie verschiedene Fördergebiete vorgestellt. Auch die Erdölverarbeitung wird ausführlich behandelt. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung direkt aufrufbar. Durch die schrittweise Darstellung der Entstehungs- und Verarbeitungsprozesse eignet sich diese didaktische FWU-DVD auch für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Chemie). Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5500554	Eisen- und Stahlerzeugung			
	O	38 min sw+f	2003	A(8-13); BB; Q;
	Gusseisen, Schmiedeeisen, Edeltähle - wegen der vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten ist Eisen unser wichtigster metallischer Werkstoff. Die didaktische DVD behandelt in Form von Trickdarstellungen die chemischen und verfahrenstechnischen Stationen bei der Herstellung von Eisen im Hochofen und die Veredelung zu Stahl. Der Schüler erfährt Wissenswertes über die lange Tradition des Werkstoffes Eisen: Wie ist der Rohstoff Eisenerz entstanden? Wie wurden Eisen und Stahl früher hergestellt? Er erkennt die große wirtschaftliche Bedeutung von Eisen früher wie auch heute. Eine Übersicht über die vielfältigen Einsatzgebiete von Eisen rundet das Themenfeld ab. Zusätzliche Bilder, Filme, Grafiken und themenbezogene Arbeitsmaterialien dienen der Ergebnissicherung und Wissensvertiefung.			
5500567	Braunkohle - Entstehung, Gewinnung, Verwendung			
	O	41 min f	2004	A(5-13); Q;
	Braunkohle ist einer der wichtigsten Energieträger Deutschlands. An verschiedenen Beispielen aus dem Rheinischen, dem Lausitzer und dem Mitteldeutschen Braunkohlenrevier werden in zahlreichen Filmausschnitten, Bildern, Karten und Grafiken die Themen rund um die Braunkohle didaktisch aufbereitet: von der Entstehung in der Tertiärzeit zum Abbau in riesigen Tagebaubetrieben, von der Rekultivierung der Landschaft bis hin zur Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung der Braunkohle. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500590	China im Wandel - Wirtschaft und Wachstum			
	O	48 min f	2006	A(7-13); Q;
	Die chinesische Wirtschaft ist in den letzten 25 Jahren um jährlich 10 Prozent gewachsen, schneller, größer, intensiver als jede andere Industrienation der Geschichte. Das enorme Wachstum stellt das Land vor große Herausforderungen, der Graben zwischen Arm und Reich wächst. Die DVD porträtiert Gewinner und Verlierer des chinesischen Wirtschaftswunders und dokumentiert, wie dieser chinesische Boom jeden Tag aufs Neue möglich wird und was ihn ausmacht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500663	Geothermie			
	O	18 min f	2008	A(8-13); Q;
	Vulkane, heiße Quellen und Geysire zeigen eindrucksvoll, dass im Erdinneren beachtliche Temperaturen herrschen. Diese Erdwärme kann zur Energiegewinnung genutzt werden. Geothermie, eine weltweite Ressource, die keinen jahreszeitlichen oder klimatischen Änderungen ausgesetzt ist, bildet somit eine zuverlässige und umweltschonende Möglichkeit der Wärmeenergiegewinnung und Stromerzeugung. Von der Wärmepumpe bis hin zum Hot-Dry-Rock Verfahren erläutert die Didaktische FWU-DVD die unterschiedlichen Formen und Nutzungsmöglichkeiten der Geothermie anhand von neuestem Filmmaterial, Animationen, Grafiken und Bildern und bietet darüber hinaus ergänzende Unterrichtsmaterialien, didaktische Hinweise und Arbeitsblätter.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500664	Wasserkraft			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;

	Die Wasserkraft erlebt derzeit als erneuerbare und klimaneutrale Energiequelle eine bedeutende Renaissance. Neben konventionellen Wasserkraftwerken an Flussläufen und Stauseen bieten neue Entwicklungen im Bereich der Gezeiten- und Wellenkraftwerke ein großes Nutzungspotenzial, das kontinuierlich ausgebaut wird. Auf der Didaktischen FWU-DVD veranschaulichen Film und Animationen traditionelle und moderne, innovative Methoden der Energiegewinnung aus Wasserkraft und erläutern deren Funktionsweisen. Ergänzt wird die Filmneuproduktion durch Bilder, Grafiken und ausführliches Unterrichtsmaterial, didaktische Hinweise sowie Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil.			
5500941	Dubai und Ras Al Khaimah - Zwei Emirate im Vergleich			
	O	39 min f	2009	A(7-13); Q;
	Das Emirat Dubai ist ein Symbol für Luxus und Wohlstand, geprägt durch spektakuläre Bauprojekte wie Wolkenkratzer und künstliche Inseln. Der schier unermessliche Reichtum resultiert aus dem Erdöl, das hier gefördert wird. Ganz anders das Emirat Ras Al Khaimah gleich nebenan. Dort wurde kein Öl gefunden. Dieses Emirat lebt von der Zementproduktion und der ursprüngliche ländliche Charakter ist noch weitgehend erhalten geblieben. In zwei Filmen, Bildern und Karten stellt die didaktische DVD die beiden Emirate gegenüber bietet eine gute Einführung in den Natur- und Wirtschaftsraum der Vereinigten Arabischen Emirate. Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500945	Das Ruhrgebiet im Wandel			
	O	22 min f	2009	A(5-13); Q;
	Jahrzehntelang war das Ruhrgebiet durch Steinkohleförderung, Eisen- und Stahlhütten geprägt und wurde so zum größten Ballungsraum Deutschlands. Mit dem Rückgang des Bergbaus ging ein kontinuierlicher Strukturwandel einher. Heute reihen sich Gewerbe- und Industriebetriebe, Hightech-Standorte, Wohngebiete, Freizeitanlagen und Verkehrsflächen, aber auch Hochschulen, Industriedenkmäler, Museen und Theater fast lückenlos aneinander. Im Jahre 2010 trägt Essen stellvertretend für die Region den Titel "Kulturhauptstadt Europas". Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das Thema zu festigen und zu vertiefen.			
	<u>Industrie in Deutschland</u>			
5501249	Autoland Sachsen			
	O	22 min f	2010	A(5-12);
	Die Automobilindustrie ist eine der Schlüsselindustrien Deutschlands, an die über eine Million Arbeitsplätze gekoppelt sind. An konkreten Beispielen aus Ostdeutschland erläutert die DVD die wichtigsten Standortfaktoren für die Automobilindustrie, zeigt, welche Bedeutung die traditionellen Standorte heute noch haben und erklärt, wie moderne Standortcluster funktionieren. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501623	Energienutzung im Wandel			
	O	29 min f	2012	A(8-13); Q;
	Energie ist für unsere Industriegesellschaft überlebenswichtig. In Deutschland hat sich der Mix von Energieträgern in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert. Es gibt einen Ausstiegsbeschluss der Bundesregierung für die Kernenergie sowie für den Ausstieg aus dem subventionierten Steinkohlenbergbau. Zum Ausgleich ist der Ausbau erneuerbarer Energien vorgesehen. Doch wird dies ausreichen und welche Auswirkungen hat das für unsere Gesellschaft? Im ROM- Teil der Produktion stehen zusätzlich Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511059	Von der Ostküste zu den Great Plains / From the East Coast to the Great Plains			
	O	27 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Osten der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Ostküste (New York), Washington (Hauptstadtfunktion), die Appalachen (Milchwirtschaft und Steinkohlentagebau), der Manufacturing Belt (Pittsburgh, Detroit), der Lake Michigan (Chicago), der Corn Belt, der Mississippi (St. Louis) und die Great Plains (Prärie, Wheat Belt, Dust Bowl). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511060	Von den Rocky Mountains zum Pazifik / From the Rocky Mountains to the Pacific Ocean			

	O	26 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Westen der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Badlands in South Dakota, Mount Rushmore, die Rocky Mountains mit dem Yellowstone-Nationalpark, Salt Lake City und der Große Salzsee, der Grand Canyon, die Spielerstadt Las Vegas, das Death Valley sowie das Kalifornische Längstal mit Los Angeles, dem Silicon Valley und San Francisco. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511135	Bangladesch - Nähstube für die Welt			
	O		2015	A(7-13); Q;
	Kleidung ist heute weit mehr als nur Mittel zum Zweck. Die Modeindustrie boomt. Nicht zuletzt, weil Textilprodukte oftmals sehr preisgünstig zu haben sind. Doch wie kann es sein, dass ein T-Shirt, das in Asien produziert wurde und um die halbe Welt gereist ist, bei uns zehn Euro oder weniger kostet? Die Produktion stellt Bangladesch als Billiglohnland der Textilindustrie vor und zeigt, dass billige Mode am Ende meist doch einen hohen Preis hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511137	Airbus - Eine europäische Zusammenarbeit			
	O	20 min f	2015	A(6-10);
	Der Airbus gilt als erfolgreiches Großprojekt im Sinne der räumlichen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit in Europa. Die Produktion zeigt anhand dieses Beispiels die Entwicklungen, Verflechtungen und Produktionsschritte bei der Herstellung eines "europäischen Produktes" auf. Dabei wird auch auf die entstehende Verkehrsproblematik durch die unterschiedlichen Produktionsstandorte in Deutschland, Frankreich, Spanien und Großbritannien eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511145	Eisen und Stahl			
	O	20 min f	2015	A(8-10);
	Eisen ist das für den Menschen wohl wichtigste Metall und aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Entsprechend groß ist seine Bedeutung für die Kulturgeschichte der Menschheit. In dieser Produktion werden sowohl die Geschichte der Eisengewinnung skizziert als auch die chemischen Vorgänge bei der Eisen- und Stahlerzeugung dargestellt. Zur Vernetzung der neuen Erkenntnisse mit bekanntem Wissen werden dabei die Fakten jeweils in einen historischen bzw. technischen Kontext gesetzt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5511238	Braunkohle			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5511276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt			
	O	25 min f	2017	A(8-13);
	Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);

	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5511311	Merkmale einer Stadt			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5511383	Global Player			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5511441	Hightech-Standort Deutschland			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Fast 750.000 Menschen arbeiten in Deutschland in der innovativen Forschungs- sowie Entwicklungsbranche und die Investitionen hierfür steigen jedes Jahr. Die Hightech-Industrie ist ein wichtiger Baustein, um den Standort Deutschland zukunftsfähig auszubauen. Anhand verschiedener Beispiele wird erklärt, was man unter „Hightech“ versteht und warum sich Hightech-Unternehmen bevorzugt an bestimmten Standorten ansiedeln.			
5521234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5521238	Braunkohle (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5521276	Erdöl - Ein Rohstoff wird verarbeitet und veredelt (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(8-13);
	Erdöl ist die Basis unserer Mobilität, die Grundlage für die Herstellung von Kunststoffen, Farben, Medikamenten oder Kosmetika und daher ein unverzichtbarer Stoff in der modernen Industriegesellschaft. Erdöl ist ein Stoffgemisch aus mehr als 500 Komponenten und besteht hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen. Die Produktion erklärt, wie Erdöl in einer Raffinerie aufbereitet und veredelt wird sowie welche Produkte dabei entstehen.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);

	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521311	Merkmale einer Stadt (interaktiv)			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521383	Global Player (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
Energiewirtschaft				
5500086	Braunkohle - ein heimischer Energieträger			
	<i>Der Tagebau und seine Folgen im rheinischen Revier</i>			
	O	15 min f	2002	A(5-10);
	Die Braunkohle ist heute einer der wichtigsten Energieträger in der Bundesrepublik Deutschland. Am Beispiel des rheinischen Reviers werden tiefgreifende Konsequenzen, die die gigantischen Tagebaue für die ganze Region haben, dargestellt (Umsiedlung, Gewässerumleitung, Grundwasserabsenkung, Rekultivierung). Erklärt und gezeigt werden darüber hinaus die Entstehung der Braunkohle und die Stromerzeugung und -verteilung.			
5500147	Erdöl und Erdgas aus der Nordsee			
	O	15 min f	2003	A(6-13); Q;
	Der Film informiert über Lage, Ausdehnung und wirtschaftliche Bedeutung der Erdöl- und Erdgasfelder in der Nordsee und thematisiert die technischen Probleme sowie die ökologischen Risiken, die sich bei der Erschließung der Lagerstätten durch Bohrseln und durch den Bau unterirdischer Pipelines ergeben.			
5500158	Strom und Wärme aus Steinkohle			
	O	16 min f	2002	A(6-13); BB; Q;
	Jeder Haushalt in Deutschland wird mit elektrischem Strom versorgt. Unter den fossilen Brennstoffen hat die Kohle derzeit mit 38% den größten Anteil an der Stromerzeugung. Der Film erklärt, wie in Steinkohlekraftwerken durch die Verbrennung von Kohle Energie und Wärme gewonnen wird und zeigt dabei auch neue Technologien, mit denen die Energieausbeute noch gesteigert werden kann. Darüber hinaus werden die Maßnahmen zur Rauchgasreinigung und auch die Forschungen und Entwicklungen für das CO2-freie Kohlekraftwerk der Zukunft dargestellt.			
5500551	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	74 min f	2003	A(7-13); Q;

	Erdöl und Erdgas sind aus dem heutigen Leben kaum noch wegzudenken. Auf dieser didaktischen FWU-DVD werden neben der Entstehung der Erdöllagerstätten auch die Explorations- und Fördermethoden sowie verschiedene Fördergebiete vorgestellt. Auch die Erdölverarbeitung wird ausführlich behandelt. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung direkt aufrufbar. Durch die schrittweise Darstellung der Entstehungs- und Verarbeitungsprozesse eignet sich diese didaktische FWU-DVD auch für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Chemie). Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5500567	Braunkohle - Entstehung, Gewinnung, Verwendung			
	O	41 min f	2004	A(5-13); Q;
	Braunkohle ist einer der wichtigsten Energieträger Deutschlands. An verschiedenen Beispielen aus dem Rheinischen, dem Lausitzer und dem Mitteldeutschen Braunkohlenrevier werden in zahlreichen Filmausschnitten, Bildern, Karten und Grafiken die Themen rund um die Braunkohle didaktisch aufbereitet: von der Entstehung in der Tertiärzeit zum Abbau in riesigen Tagebaubetrieben, von der Rekultivierung der Landschaft bis hin zur Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung der Braunkohle. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500663	Geothermie			
	O	18 min f	2008	A(8-13); Q;
	Vulkane, heiße Quellen und Geysire zeigen eindrucksvoll, dass im Erdinneren beachtliche Temperaturen herrschen. Diese Erdwärme kann zur Energiegewinnung genutzt werden. Geothermie, eine weltweite Ressource, die keinen jahreszeitlichen oder klimatischen Änderungen ausgesetzt ist, bildet somit eine zuverlässige und umweltschonende Möglichkeit der Wärme- und Stromerzeugung. Von der Wärmepumpe bis hin zum Hot-Dry-Rock Verfahren erläutert die Didaktische FWU-DVD die unterschiedlichen Formen und Nutzungsmöglichkeiten der Geothermie anhand von neuestem Filmmaterial, Animationen, Grafiken und Bildern und bietet darüber hinaus ergänzende Unterrichtsmaterialien, didaktische Hinweise und Arbeitsblätter.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500664	Wasserkraft			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Die Wasserkraft erlebt derzeit als erneuerbare und klimaneutrale Energiequelle eine bedeutende Renaissance. Neben konventionellen Wasserkraftwerken an Flussläufen und Stauseen bieten neue Entwicklungen im Bereich der Gezeiten- und Wellenkraftwerke ein großes Nutzungspotenzial, das kontinuierlich ausgebaut wird. Auf der Didaktischen FWU-DVD veranschaulichen Film und Animationen traditionelle und moderne, innovative Methoden der Energiegewinnung aus Wasserkraft und erläutern deren Funktionsweisen. Ergänzt wird die Filmneuproduktion durch Bilder, Grafiken und ausführliches Unterrichtsmaterial, didaktische Hinweise sowie Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil.			
5500751	Was sind erneuerbare Energien?			
	O	1:10 min f	2009	A(5-13);
	Der Film liefert eine Einführung zum Themenkomplex "Erneuerbare Energien". Es werden die einzelnen Energiequellen angesprochen und der Unterschied zu fossilen Energieträgern verdeutlicht. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500779	Bundle: Geothermie			
	O	12:00 min f	2009	A(5-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 6 Lernobjekten: 55 00773 Geothermie: Was ist Geothermie? 55 00774 Geothermie: Oberflächennahe Geothermie 55 00775 Geothermie: Tiefengeothermie 55 00776 Geothermie: Strom aus geothermischer Energie 55 00777 Geothermie: Verbreitung der Nutzung 55 00778 Geothermie: Geschichte der Geothermie			
5501466	Der Rhein - Ein Strom in Europa			

	O	30 min f	2011	A(5-12);
	Der Rhein gilt als der am stärksten befahrene Fluss Europas. Doch er ist weit mehr als eine Wasserstraße: Er ist Verkehrsleitlinie, Wirtschaftsfaktor und Trinkwasserlieferant. Die DVD folgt dem Lauf des Flusses und stellt wichtige Häfen, Wirtschaftsräume und Sehenswürdigkeiten vor. Dabei bleiben auch Umweltaspekte wie die Wasserverschmutzung durch Industrie und Landwirtschaft oder die Rheinregulierung mit ihren Folgen nicht "auf der Strecke". Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501620	Die deutsche Nordseeküste			
	O	24 min f	2012	A(5-10); Q;
	Der Einfluss der Gezeiten ließ an der deutschen Nordseeküste einen einzigartigen und sensiblen Naturraum entstehen. Auch Sturmfluten verändern immer wieder die Küstenlandschaft, die auch vom Menschen nachhaltig geprägt wird. Die FWU-Produktion erklärt die Entstehung der Küsten und Inseln sowie die Bedeutung von Küstenschutzmaßnahmen. Auf den Fremdenverkehr und die wirtschaftliche Nutzung und auf ökologische Probleme wird ebenfalls eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, fünf Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Weltmeere</u>			
5501621	Wirtschaftsraum Ozean			
	O	28 min f	2012	A(9-13);
	Die Weltmeere werden von uns Menschen in vielfältiger Weise genutzt. Sie dienen uns als Nahrungs-, Energie- und Rohstoffreservoir, aber auch als Erholungs- und Verkehrsraum. Immer weiter wagen wir uns auf die Meere hinaus, um fossile Lagerstätten und neue Energieträger zu erschließen. Die Produktion stellt die vielfältigen Nutzungsformen vor und zeigt, welche Umweltrisiken diese mit sich bringen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501622	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	27 min f	2012	A(6-13);
	Sie dienen zur Erzeugung von Strom, sind Treibstoff der meisten Verkehrsmittel, stecken in Kunststoffen, Farben, Medikamenten und Kosmetika: Erdöl und Erdgas sind in unserem Alltag allgegenwärtig. Die Produktion erklärt, wie Erdöl und Erdgas entstehen und stellt Explorations- und Fördermethoden sowie weltweite Fördergebiete vor. Aspekte der Nachhaltigkeit und der Umweltverträglichkeit werden ebenfalls thematisiert. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501623	Energienutzung im Wandel			
	O	29 min f	2012	A(8-13); Q;
	Energie ist für unsere Industriegesellschaft überlebenswichtig. In Deutschland hat sich der Mix von Energieträgern in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert. Es gibt einen Ausstiegsbeschluss der Bundesregierung für die Kernenergie sowie für den Ausstieg aus dem subventionierten Steinkohlenbergbau. Zum Ausgleich ist der Ausbau erneuerbarer Energien vorgesehen. Doch wird dies ausreichen und welche Auswirkungen hat das für unsere Gesellschaft? Im ROM- Teil der Produktion stehen zusätzlich Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511065	Recycling - Vom Müll zum Rohstoff			
	O	21 min f	2014	A(5-8)

	Wir produzieren täglich ungeheure Mengen an Müll. Beseitigt wird er zum einen durch Ablagerung auf Deponien oder in Müllverbrennungsanlagen. Doch immerhin knapp zwei Drittel des Abfalls werden heute in Deutschland und Österreich wiederverwertet. Damit sind wir europäische Spitzenreiter. Die FWU-Produktion zeigt, dass Müll für uns zu einem wichtigen Rohstoff geworden ist und stellt exemplarisch unterschiedliche Wege der Müllverwertung vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511238	Braunkohle			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511320	Solarenergie			
	O	23 min f	2018	A(7-10); BB; Q;
	Wirtschaftswachstum und steigende Bevölkerungszahlen führen weltweit zu einem steigenden Energiebedarf. Doch die Vorräte an fossilen Energieträgern sind begrenzt. Auch der durch den CO ₂ -Ausstoß verursachte Klimawandel zwingt zum Umdenken. Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Produktion zeigt an anschaulichen Beispielen, wie die Energie der Sonne für die Gewinnung von Strom und Wärme genutzt werden kann.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511378	Windkraft			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5521238	Braunkohle (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			

	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521320	Solarenergie (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(7-10); BB; Q;
	Wirtschaftswachstum und steigende Bevölkerungszahlen führen weltweit zu einem steigenden Energiebedarf. Doch die Vorräte an fossilen Energieträgern sind begrenzt. Auch der durch den CO ₂ -Ausstoß verursachte Klimawandel zwingt zum Umdenken. Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Produktion zeigt an anschaulichen Beispielen, wie die Energie der Sonne für die Gewinnung von Strom und Wärme genutzt werden kann.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521378	Windkraft (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Kompakt (WBF)</u>			
55500750	Neue Stromtrassen für die Energiewende			
	<i>Kabel oder Freileitung?</i>			
	O	16 min f	2019	A(9-13);
	Kabelverlegeschiffe verlegen in der Nordsee Seekabel, die Offshore-Windparks, Umspannstationen und Konverterplattformen miteinander verbinden und den elektrischen Strom an die Küste leiten. Zusammen mit dem auf dem Festland erzeugten Strom aus Windfarmen entsteht ein Überschuss, der auf neuen Trassen in den Süden Deutschlands transportiert werden soll. Für den Stromtransport bieten sich der Bau von Freileitungen oder die Verlegung von Erdkabeln an. Der Film zeigt für beide Systeme Bauvorbereitung sowie Durchführung und thematisiert die Vor- und Nachteile. Am Ende steht die Frage, welchem System der Vorzug zu geben ist.			
5551754	Energiequelle Sonne			
	<i>gestern - heute - morgen</i>			
	O	27 min f	2008	A(8-13); Q;
	Ohne Energie könnten Pflanzen, Tiere und Menschen nicht leben. Ohne Energie gäbe es keine Bewegung. Aber was ist eigentlich Energie? Woher kommt sie und wie wird sie genutzt - gestern, heute, morgen? Der Film bietet eine Einführung in das Thema Energie. Ausgehend von der menschlichen Wahrnehmung führt er zur kosmischen Urquelle, zum gigantischen Fusionskraftwerk über unseren Köpfen: zur Sonne. Dabei wird verdeutlicht, wie die Energie durch Strahlung auf die Erde gelangt und hier von Pflanzen, Tieren und Menschen unterschiedlich genutzt wird. Der physikalische Teil entwirrt die Begriffe Arbeit, Leistung und Wirkungsgrad. Der Film zeigt, welche Wandlungsverluste auf dem Weg von der Primärenergie zur Nutzenergie auftreten; natürlich mit der Klarstellung, dass Energie physikalisch weder erzeugt noch verloren gehen kann. Thematisiert wird die ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			

	<u>Grundwissen erneuerbare Energien</u>			
5564683	Sonne, Wind und Wasser			
	O	15 min f	2017	A(8-13); Q;
	Ein kurzer Rückblick auf fossile Energieträger hebt die Notwendigkeit erneuerbarer Energien hervor. Die Stromgewinnung aus Sonnenenergie erfolgt mithilfe von Solarzellen und einem Sonnenkraftwerk. Wie die Umwandlung von Windenergie vor sich geht, zeigen die Errichtung einer Windkraftanlage sowie landgebundene Windfarmen und Offshore- Windparks. Wasserkraft wird in einem Laufwasser-, Speichersee- und Pumpspeicherkraftwerk in elektrischen Strom umgewandelt. Fachbegriffe erscheinen als Lesetext zum gesprochenen Kommentar. Jeder Schwerpunkt endet mit einer textlich unterlegten Zusammenfassung der Vor- und Nachteile.			
	<u>Grundwissen erneuerbare Energien</u>			
5564684	Erdwärme, Biomasse, Wellen und Gezeiten			
	O	15 min f	2017	A(8-13); Q;
	Einem problematisierenden Einstieg über fossile Energien folgt eine Animation, die die Umwandlung von Erdwärme in elektrischen Strom und Heizwärme darstellt. Ein virtueller Rundgang durch eine Biogasanlage zeigt die Möglichkeiten auf, aus nachwachsenden landwirtschaftlichen Rohstoffen sowie organischem Abfall Strom zu gewinnen. Ein Wellenkraftwerk und ein Gezeitenkraftwerk weisen auf das gigantische Energiepotenzial der Meere hin. Fachbegriffe erscheinen als Lesetext zum gesprochenen Kommentar. Jeder Schwerpunkt endet mit einer textlich unterlegten Zusammenfassung der Vor- und Nachteile der jeweiligen erneuerbaren Energie.			
Verkehrsgeographie				
Verkehrswege, Transportmittel				
5500038	Der Nord-Ostsee-Kanal			
	O	26 min f	2001	A(5-10);
	Nach einem einleitenden Kartentrick und Bildern von der Kanaleröffnung spricht der Film folgende Themen an: Schleusen und Kaianlagen bei Kiel, Verkehrslenkung, Landzerschneidung, Wirtschaftsraum Rendsburg, Entwässerung, Kanalverbreiterung, Brückenbau, Wirtschaftsraum und Schleusen Brunsbüttel.			
5500103	Alaska-Pipeline			
	O	15 min f	1983	A(7-10);
	Der Film weist zunächst auf Probleme, die sich dem Wirtschaftenden in Alaska stellen, hin und stellt dann den historischen Werdegang der Pipeline dar; nach technischer Realisierung und Arbeitsbedingungen werden Betriebsprobleme gezeigt.			
5500531	Hochwasser - Grundlagen, Risiken, Abwehr			
	O	33 min sw+f	2007	A(5-13); Q;
	Hochwasser hat es schon immer gegeben. Doch erst der Mensch macht dieses Naturereignis zur Katastrophe. Er besiedelt Gebiete in Flussauen, baut Flüsse zu schnurgeraden und schnell fließenden Wasserstraßen aus, verkleinert und versiegelt die natürlichen Versickerungsflächen. Aktuelle Filmbeiträge, Bilder, Grafiken und Karten veranschaulichen natürliche und menschliche Ursachen für Hochwasser, Schäden, Vorhersage und Schutzmaßnahmen. Ein umfangreicher interaktiver DVD-ROM-Teil bietet ergänzend Lernmodule, Animationen und Forschungstouren, die zur Wissenserarbeitung motivieren. Arbeitsblätter, interaktive Übungen und ergänzende Unterrichtsmaterialien runden das Programm ab.			
5501466	Der Rhein - Ein Strom in Europa			
	O	30 min f	2011	A(5-12);
	Der Rhein gilt als der am stärksten befahrene Fluss Europas. Doch er ist weit mehr als eine Wasserstraße: Er ist Verkehrsleitlinie, Wirtschaftsfaktor und Trinkwasserlieferant. Die DVD folgt dem Lauf des Flusses und stellt wichtige Häfen, Wirtschaftsräume und Sehenswürdigkeiten vor. Dabei bleiben auch Umweltaspekte wie die Wasserverschmutzung durch Industrie und Landwirtschaft oder die Rheinregulierung mit ihren Folgen nicht "auf der Strecke". Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			

5501467	Die deutsche Ostseeküste			
	O	25 min f	2011	A(5-10);
	Die abwechslungsreichen Küsten der deutschen Ostsee sind von der Eiszeit geprägt und sie unterliegen einer ständigen Veränderung. Eine Reise von Flensburg bis Usedom führt zu den Besonderheiten dieses einzigartigen Naturraumes, erklärt die Entstehung der Küstenformen und beleuchtet die Bedeutung von Naturschutz, Fremdenverkehr, Wirtschaft und Verkehrsplanung. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501620	Die deutsche Nordseeküste			
	O	24 min f	2012	A(5-10); Q;
	Der Einfluss der Gezeiten ließ an der deutschen Nordseeküste einen einzigartigen und sensiblen Naturraum entstehen. Auch Sturmfluten verändern immer wieder die Küstenlandschaft, die auch vom Menschen nachhaltig geprägt wird. Die FWU-Produktion erklärt die Entstehung der Küsten und Inseln sowie die Bedeutung von Küstenschutzmaßnahmen. Auf den Fremdenverkehr und die wirtschaftliche Nutzung und auf ökologische Probleme wird ebenfalls eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, fünf Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510546	Tankerunglück vor der Bretagne			
	O	16 min f	2006	A(6-13);
	Am 11. Dezember 1999 verunglückte der Tanker "Erika" vor der bretonischen Küste. Als die ersten Ölteppiche die Strände Nordfrankreichs erreichten, begann dort eine dramatische Rettungsaktion für die bedrohte Natur. Der Film zeigt die ökologischen Auswirkungen der Ölkatastrophe an der bretonischen Küste, wirft einen Rückblick auf die Havarie der Amoco Cadiz im Jahr 1978 und zeigt exemplarisch die Folgen solcher Unfälle für Mensch und Umwelt, für die Küstenfischerei, die Muschelzucht, die Salzgärten und den Tourismus.			
5511066	Hafen Duisburg-Ruhrort			
	<i>Der größte Binnenhafen Europas</i>			
	O	29 min f	2014	A(5-10);
	Der Hafen Duisburg-Ruhrort (Duisport) ist der größte Binnenhafen Europas, wenn nicht der Welt, und über die verschiedenen Binnenwasserstraßen, Schienen und Straßen mit vielen anderen Industriegebieten Europas verbunden. Die Produktion erklärt, wie Güter aller Art umgeschlagen werden, welche Bedeutung der Hafen Duisburg-Ruhrort als Logistikkreuzung für das ganze Ruhrgebiet hat und zeigt am Beispiel des Innenhafens, wie sich der Hafenstandort aktuell verändert.			
5511067	Alpentransit			
	<i>Verkehrswege über die Alpen</i>			
	O	22 min f	2014	A(5-8);
	Jahrhundertlang waren die Alpen eine Barriere zwischen Nord und Süd. Heute überwinden Bahnlinien, Pässe und Autobahnen das Gebirge, Tunnel durchschneiden die Bergmassive. Die Alpen sind ein Durchgangsraum geworden. Aber der Verkehr belastet Umwelt und Menschen - und führt zu wachsendem Widerstand. Neue Lösungen sind deshalb gefragt. Es werden große Basistunnelprojekte geplant oder schon realisiert. Sie sollen Abhilfe schaffen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft			
	O	14 min f	2016	A(8-13);

	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
	<u>China</u>			
5511258	Boomtown Shanghai			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5511311	Merkmale einer Stadt			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5511312	Jahrhundertbauwerk Gotthard-Basistunnel			
	O	24 min f	2018	A(5-10);
	Im Dezember 2016 wurde in der Schweiz der Gotthard-Basistunnel eröffnet, um den Nord-Süd-Transitverkehr in Europa verstärkt von der Straße auf die Schiene zu verlagern. Mit Material der AlpTransit Gotthard AG wird die 60-jährige Baugeschichte von der Planung bis zur Eröffnung des mit 57 km längsten Eisenbahntunnels der Welt anschaulich dokumentiert. Zudem werden die Schwierigkeiten beim Bau und die Renaturierung betroffener Flächen erläutert.			

5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);

	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
	<u>China</u>			
5521258	Boomtown Shanghai (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521311	Merkmale einer Stadt (interaktiv)			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			

	<u>Kompakt</u>			
55501957	Auf der Suche nach einer neuen urbanen Mobilität [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	<i>Wie funktioniert nachhaltiger Stadtverkehr?</i>			
	O	15 min f	2020	A(8-13);
	Florian aus Berlin kämpft sich auf seinem Rad in Schlangenlinien durch zugeparkte Straßen. Es ist laut, eng und es stinkt. Voran kommt hier niemand mehr. Unsere Städte sind dabei, im Autoverkehr zu kollabieren. Wie man nachhaltig im Stadtverkehr unterwegs sein kann, zeigt Heiko, der ohne eigenes Auto mit einem Ruf-Shuttlebus fährt. Schornsteinfeger Skrobek hat seine Firmenwagen bereits durch Lasten-E-Bikes ausgetauscht, ebenso wie ein Lieferservice für Lebensmittel. Beide sind heute umweltfreundlicher und schneller bei ihren Kunden. Die Städte Utrecht und Barcelona zeigen aber auch: Für einen nachhaltigen Verkehr müssen wir unsere Städte so umbauen, dass der Mensch im Mittelpunkt steht, nicht mehr das Auto.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Baukonstruktion</u>			
5555255	Marc Brunel und der Tunnelbau			
	O	15 min f	2003	A(6-10)
	Die Londoner U-Bahn ist die älteste U-Bahn der Welt. Über 400 Kilometer erstreckt sich das Netz unter der Stadt. 408 Rolltreppen und 112 Aufzüge transportieren die Massen in diese moderne - Unterwelt- und wieder nach oben. Marc Isambard Brunel entwickelte für den Tunnelbau den sogenannten Schildvortrieb. Der Schildvortrieb wurde durch den Ingenieur Peter William Barlow weiterentwickelt, der 1869 mit dem Bau des ersten U-Bahn-Tunnels unter der Themse beauftragt wird. Barlow ersetzt nun Brunels Kasten durch eine runde Eisenplatte und stützt den Tunnel durch runde Eisensegmente ab, die miteinander verschraubt werden.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555256	Die Nervenzellen - Santiago Ramón y Cajal			
	O	15 min f	1994	A(7-13); Q
	Den Grundbaustein des Nervensystems, die Nervenzelle entdeckte der Spanier Santiago Ramón y Cajal. Diese wissenschaftliche Leistung wurde 1906 mit dem Nobelpreis geehrt. Gezeigt wird der historische Abriss über die Entdeckung der Nervenzellen durch Galvani über Purkinje, Golgi ... bis Cajal. Die Funktion dieser neu entdeckten Zellen wird auf vereinfachte Weise dargestellt.			
Verkehrsknoten, Transportverbund				
5500097	Hafen Duisburg-Ruhrort			
	O	18 min f	2002	A(5-10);
	Der Film veranschaulicht den Umschlag von Erz, Kohle, flüssigen Erdölzeugnissen, Containern und Trailern im Hafen Ruhrort; ein Kartentrick orientiert und eine Flugaufnahme zeigt die Dimension des Hafens; Beschäftigte erläutern.			
5500654	Moskau			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Moskau ist eine Stadt mit vielen Gesichtern und eine Stadt der Superlative: die größte Metropole Europas, die teuerste der Welt im größten Land der Welt. Seit der Einführung der Marktwirtschaft hat sich Moskau enorm verändert. Der Rubel rollt für die unfassbar Reichen, die Armen leben direkt nebenan. Die DVD thematisiert die Folgen des Umbruchs, porträtiert Gewinner und Verlierer der neuen Zeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501464	Der Hamburger Hafen - Deutschlands Tor zur Welt			
	O	21 min f	2011	A(5-10);
	Der Hamburger Hafen ist Deutschlands Tor zur Welt, das über die Elbe auch an die Binnenwasserstraßen angeknüpft ist. Die DVD porträtiert diesen bedeutendsten deutschen Überseehafen als Umschlagplatz für Massen- und Stückgüter sowie Container, als Arbeitsplatz, internationales Logistikzentrum und wichtigen Industriestandort. Behandelt wird auch die räumliche Umstrukturierung mit spektakulären Bauprojekten in der "HafenCity". Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501465	Flughafen Frankfurt - Drehkreuz im europäischen Luftverkehr			

	O	20 min f	2011	A(5-10);
	Der Flughafen Frankfurt ist mit über 50 Millionen Passagieren pro Jahr einer der größten Flughäfen der Welt. Gleichzeitig ist er mit rund 71.000 Arbeitsplätzen einer der größten Arbeitgeber und ein entscheidender Wirtschaftsfaktor für das Rhein-Main-Gebiet. Die DVD zeigt die Abläufe des Flugverkehrs und die Bedeutung für die internationale Luftfahrt, thematisiert aber auch Probleme durch steigende Verkehrs- und Lärmbelastung und Ausbaupläne.			
5511066	Hafen Duisburg-Ruhrort			
	<i>Der größte Binnenhafen Europas</i>			
	O	29 min f	2014	A(5-10);
	Der Hafen Duisburg-Ruhrort (Duisport) ist der größte Binnenhafen Europas, wenn nicht der Welt, und über die verschiedenen Binnenwasserstraßen, Schienen und Straßen mit vielen anderen Industriegebieten Europas verbunden. Die Produktion erklärt, wie Güter aller Art umgeschlagen werden, welche Bedeutung der Hafen Duisburg-Ruhrort als Logistikkreuzung für das ganze Ruhrgebiet hat und zeigt am Beispiel des Innenhafens, wie sich der Hafenstandort aktuell verändert.			
5511234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5511311	Merkmale einer Stadt			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5521311	Merkmale einer Stadt (interaktiv)			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			

Fremdenverkehrsgeographie

5500019	Das Oberallgäu			
	<i>Landwirtschaft und Tourismus</i>			
	O	15 min f	2001	A(5-6);
	Am Beispiel von Oberstdorf und der Gemeinde Hindelang werden der Strukturwandel unter den Gesichtspunkten Landwirtschaft und Tourismus dargestellt und die Bemühungen um ein naturnahes Wirtschaften und einen "sanften Tourismus" zum Erhalt der Kulturlandschaft Allgäu problematisiert.			
5500100	Erholungslandschaft spanische Mittelmeerküste			
	O	17 min f	2002	A(5-10);
	Ausgehend von einer Tiefdruckwetterlage in Deutschland zur Ferienzeit leitet der Film über zur sonnigen spanischen Küste im Raume Benidorm; das Bildmaterial ist in die Problembereiche Tourismus, Arbeit und Infrastruktur gegliedert.			
5500127	Küstenschutz auf Sylt. Frisst das Meer die Insel?			
	O	15 min sw+f	2002	A(5-10);
	Am Beispiel der Insel Sylt wird die Landsicherung der Nordseeinsel verdeutlicht. Verschiedene Maßnahmen der Fixierung der Rückgangsküste wie Dünenschutz, Verfelsung des Strandes und Sandvorspülungen werden aufgezeigt, deren Bedeutung für den Menschen auf der Insel und die touristische Nutzung dargelegt.			
5500303	Kanada - Leben in Kälte und Eis			
	O	15 min f	1996	A(4-6);
	Sheldon Walkoski und Angela Mackri erzählen aus ihrem Leben in und um Churchill, einer kleinen Hafenstadt am nordwestlichen Rand der Hudson Bay. Kälte und Schnee, Vegetation und Bodenbeschaffenheit, spezielle Transportmittel in der Tundra ohne Straßen, die Gegenwart der Eisbären und der Umgang mit ihnen spielen im Film eine besondere und erstaunliche Rolle. In einer modernen wohlhabenden und technisch fortschrittlichen Lebenswelt ist der Alltag dennoch bestimmt von den Extremen des polaren Naturraums.			
5500544	Die Ostsee - Küstenformen und Küstenschutz			
	O	27 min f	2002	A(5-10);
	Die deutsche Ostseeküste stellt einen idealen Beispielraum für die Darstellung der Küstenschutzproblematik und die Erarbeitung aktueller morphodynamischen Prozesse dar. Die Entstehung der landschaftlichen Großformen wird ausführlich dargestellt. Abtragung, Transport und Ablagerung können anhand von kurzen Filmsequenzen, Grafiken und Realbildern Schritt für Schritt erarbeitet werden. Regionalbeispiele, umfangreiches Filmmaterial und Arbeitsblätter (im ROM-Teil) stehen zur Festigung und Vertiefung der Inhalte zur Verfügung.			
5500613	Indianer in Nordamerika / Indians in North America			
	O	38 min f	2007	A(8-13); Q;
	Noch vor 400 Jahren gehörte den Indianervölkern fast ganz Nordamerika. Dann besetzten Europäer das Land und entzogen den Ureinwohnern die Lebensgrundlage. Doch bis heute hat die indianische Tradition überlebt. Am Beispiel der Lakota, eines Indianerstammes der Sioux, der heute in South Dakota lebt, behandelt die Didaktische FWU-DVD die Geschichte der Ureinwohner, ihr Leben in den Reservaten, das von Armut und Arbeitslosigkeit geprägt ist, aber auch die Pflege und das Fortbestehen alter Traditionen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englisch-Unterricht (Landeskunde USA).			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500631	Alpen und Alpenvorland			
	O	70 min f	2008	A(5-10); Q;
	Der südlichste Naturraum Deutschlands ist das Alpenvorland, das an das Hochgebirge der Alpen grenzt. Filme, Tricksequenzen, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Gebirgsbildung, die Höhenstufen der Alpen und die Oberflächenformen des Alpenvorlandes, die von den Gletschern der Eiszeit geprägt wurden, stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500676	Vom Erzgebirge zum Elbsandsteingebirge			
	O	35 min f	2008	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen, aber auch fruchtbare Becken und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen das Erzgebirge und das Elbsandsteingebirge. Filme, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern ihre Entstehung und thematisieren die Bedeutung der Rohstoffe und des Bergbaus, des Waldes und der Holzverarbeitung sowie des Fremdenverkehrs für die Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500941	Dubai und Ras Al Khaimah - Zwei Emirate im Vergleich			
	O	39 min f	2009	A(7-13); Q;
	Das Emirat Dubai ist ein Symbol für Luxus und Wohlstand, geprägt durch spektakuläre Bauprojekte wie Wolkenkratzer und künstliche Inseln. Der schier unermessliche Reichtum resultiert aus dem Erdöl, das hier gefördert wird. Ganz anders das Emirat Ras Al Khaimah gleich nebenan. Dort wurde kein Öl gefunden. Dieses Emirat lebt von der Zementproduktion und der ursprüngliche ländliche Charakter ist noch weitgehend erhalten geblieben. In zwei Filmen, Bildern und Karten stellt die didaktische DVD die beiden Emirate gegenüber bietet eine gute Einführung in den Natur- und Wirtschaftsraum der Vereinigten Arabischen Emirate. Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500942	Die orientalische Stadt - Beispiel Damaskus			
	O	23 min f	2009	A(7-13); Q;
	Gewaltige Befestigungsmauern, die Moschee im Zentrum, enge, winkelige Gassen und der Bazar mit seinem typischen Warenangebot prägen seit jeher die Städte im Orient. Aber die Prozesse der Umwandlung haben auch die orientalische Stadt erreicht. Die DVD stellt die Kennzeichen der traditionellen orientalischen Stadt vor und erläutert die Veränderungen. Ergänzende Bilder, Karten und Grafiken helfen dabei, die Einflüsse von Tradition und Moderne zu erkennen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500944	Der Harz			
	O	28 min f	2009	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser DVD steht der Harz - das höchste Gebirge Norddeutschlands. Der Film sowie die Zusatzmaterialien stellen diese Landschaft vor, erläutern ihre Entstehung, das Klima und die Bedeutung als "Regenfänger" und "Wasserspeicher", thematisieren die Entwicklung des Bergbaus sowie des Fremdenverkehrs in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Nationalparks in den USA / National Parks in the U.S.</u>			
5501205	Grand Canyon			
	O	40 min f	2010	A(8-12); Q;
	Der Grand Canyon ist einer von über 50 Nationalparks in den USA. Er zählt zu den großen Naturwundern der Erde und wird jedes Jahr von Millionen Menschen besucht. Die DVD behandelt die Geologie, die Pflanzen- und Tierwelt, die Geschichte und den Fremdenverkehr dieses Nationalparks. Ergänzend geben zahlreiche Bilder und Materialien im ROM-Teil einen Überblick über die Vielfalt der Nationalparks in den USA.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501206	Der Schwarzwald			
	O	26 min f	2010	A(5-12); Q;
	Der Schwarzwald ist das größte Mittelgebirge Deutschlands, geprägt von waldbedeckten Höhenzügen, lebendigen Traditionen, aber auch modernen Technologien. Die DVD stellt diese geschichtsträchtige Landschaft vor, erläutert ihre Entstehung, beleuchtet die Bedeutung des Bergbaus, der Holzwirtschaft, der traditionellen Gewerbe sowie des Fremdenverkehrs und thematisiert auch die Nutzung erneuerbarer Energien in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501467	Die deutsche Ostseeküste			
	O	25 min f	2011	A(5-10);
	Die abwechslungsreichen Küsten der deutschen Ostsee sind von der Eiszeit geprägt und sie unterliegen einer ständigen Veränderung. Eine Reise von Flensburg bis Usedom führt zu den Besonderheiten dieses einzigartigen Naturraumes, erklärt die Entstehung der Küstenformen und beleuchtet die Bedeutung von Naturschutz, Fremdenverkehr, Wirtschaft und Verkehrsplanung. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501620	Die deutsche Nordseeküste			
	O	24 min f	2012	A(5-10); Q;
	Der Einfluss der Gezeiten ließ an der deutschen Nordseeküste einen einzigartigen und sensiblen Naturraum entstehen. Auch Sturmfluten verändern immer wieder die Küstenlandschaft, die auch vom Menschen nachhaltig geprägt wird. Die FWU-Produktion erklärt die Entstehung der Küsten und Inseln sowie die Bedeutung von Küstenschutzmaßnahmen. Auf den Fremdenverkehr und die wirtschaftliche Nutzung und auf ökologische Probleme wird ebenfalls eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, fünf Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Weltmeere</u>			
5501621	Wirtschaftsraum Ozean			
	O	28 min f	2012	A(9-13);
	Die Weltmeere werden von uns Menschen in vielfältiger Weise genutzt. Sie dienen uns als Nahrungs-, Energie- und Rohstoffreservoir, aber auch als Erholungs- und Verkehrsraum. Immer weiter wagen wir uns auf die Meere hinaus, um fossile Lagerstätten und neue Energieträger zu erschließen. Die Produktion stellt die vielfältigen Nutzungsformen vor und zeigt, welche Umweltrisiken diese mit sich bringen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501624	London - Weltstadt an der Themse / Global City on the River Thames			
	O	18 min f	2012	A(7-10);
	London ist die größte und wohl auch die teuerste Stadt Europas - bunt, modern und lebendig. Kein Wunder: Fast acht Millionen Menschen aus 160 Nationen leben hier zusammen. Im Großraum London sind es sogar fast 14 Millionen. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) beleuchtet die historische Entwicklung, strukturelle Besonderheiten, soziale Probleme und die Bedeutung Londons als globales Dienstleistungs- und Finanzzentrum. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501625	Paris - Das Herz Frankreichs / Le Coeur de la France			
	O	20 min f	2012	A(7-10);
	Paris steht für Revolution, Flair und Mode. Aber die Metropole ist weit mehr: Sie ist das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Frankreichs - das Herz und der Kopf des Landes. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/französisch) zeigt darüber hinaus, dass die Millionenstadt auch mit sozialen Konflikten, Wohnraummangel, hohen Preisen sowie Verkehrsüberlastungen zu kämpfen hat und stellt Lösungsansätze zur Bewältigung der Probleme vor. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501627	Tourismus in Entwicklungsländern			
	O	27 min f	2012	A(7-13); Q;

	In den letzten Jahren hat der Tourismus in Entwicklungsländern beträchtlich zugenommen. Aber darf man in armen Ländern Urlaub machen? Kann Tourismus eine Chance für Entwicklungsländer sein? Reisen gegen die Armut? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt dieser FWU-Produktion. An vielfältigen und kontrastreichen Beispielen wird gezeigt, welche ökonomischen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Tourismus in den Zielländern hat. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510546	Tankerunglück vor der Bretagne			
	O	16 min f	2006	A(6-13);
	Am 11. Dezember 1999 verunglückte der Tanker "Erika" vor der bretonischen Küste. Als die ersten Ölteppiche die Strände Nordfrankreichs erreichten, begann dort eine dramatische Rettungsaktion für die bedrohte Natur. Der Film zeigt die ökologischen Auswirkungen der Ölkatastrophe an der bretonischen Küste, wirft einen Rückblick auf die Havarie der Amoco Cadiz im Jahr 1978 und zeigt exemplarisch die Folgen solcher Unfälle für Mensch und Umwelt, für die Küstenfischerei, die Muschelzucht, die Salzgärten und den Tourismus.			
5510550	Das Elbsandsteingebirge			
	O	15 min f	2008	A(5-10); Q;
	Steile Schluchten und bizarre Felsformationen brachten dem Elbsandsteingebirge den Beinamen "Sächsische Schweiz". Jährlich kommen Tausende, um hier zu wandern, zu klettern und sich zu erholen. Eine zunehmende Zahl von Urlaubern bedeutet aber auch eine Gefährdung der Natur. Deshalb wurde im Jahr 1990 ein Teil des Gebirges zum Nationalpark Sächsische Schweiz erklärt. Zusammen mit dem in Tschechien angrenzenden Nationalpark Böhmisches Schweiz wird die Natur- und Kulturlandschaft des Elbsandsteingebirges grenzüberschreitend geschützt.			
5511011	Die Alpen - Eine Region verändert sich			
	O	37 min f	2013	A(5-10)
	Mächtige Berge mit schneebedeckten Gipfeln und faszinierende Naturräume prägen das Landschaftsbild der Alpen - ein beliebtes Reiseziel für Naturliebhaber und Sportbegeisterte, im Sommer und im Winter. Doch die Region ist im Wandel. Vier Kurzfilme des Projektes "Schüler für Schüler" zeigen, wie Massentourismus und Strukturwandel das Gesicht der Alpen verändern und welche Auswirkungen der Klimawandel auf die Gletscher hat. Neben den Kurzfilmen stehen Ihnen in der Produktion zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511034	New York			
	O	25 min f	2013	A(7-13);
	New York ist eine Stadt der Superlative: fast 20 Millionen Menschen leben im Großraum, die Börse an der Wall Street dominiert den weltweiten Finanzmarkt. Gleichzeitig ist die Stadt Schmelztiegel verschiedenster Nationalitäten und Kulturen, ein Magnet für Zuwanderer und Touristen und Trendsetter für Mode und Kultur. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeichnet ein facettenreiches Bild dieser bevölkerungsreichsten Stadt der USA. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den Megacities und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511068	Tourismus am Mittelmeer - Beispiel Mallorca			
	O	21 min f	2014	A(5-7);
	Das Mittelmeer ist ein beliebtes Reiseziel. Am Beispiel Mallorca wird gezeigt, warum es so viele Menschen jedes Jahr ans Mittelmeer zieht und welche Auswirkungen das hat. Sowohl die wirtschaftliche Bedeutung als auch die Folgen des Massentourismus für die Landschaft und die Menschen können am Beispiel von Mallorca idealtypisch dargestellt werden. Dem Massentourismus werden auch Alternativen in Form des Individualtourismus gegenübergestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511236	Nationalparks und Biosphärenreservate			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	Im größten Teil Deutschlands ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate und über 100 Naturparks. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
5511248	Tschechien und Slowakei			

	<i>Nachbarn und Wirtschaftspartner im Osten</i>			
	O		2017	A(6-10);
	Bis Ende 1992 bildeten die Tschechische Republik und die Slowakei den gemeinsamen Staat der Tschechoslowakei mit einer wechselvollen Geschichte. Der Zerfall des kommunistischen Ostblocks führte zu weitreichenden Veränderungen, aus denen diese zwei neue Staaten hervorgingen. Die Produktion stellt Tschechien und die Slowakei vor, vergleicht Gemeinsamkeit, zeigt wirtschaftliche und soziale Unterschiede sowie parallele und unterschiedliche Entwicklungen auf.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5511317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bisläng jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5521236	Nationalparks und Biosphärenreservate (interaktiv)			
	O	29 min f	2016	A(5-10);

	In Deutschland ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bisläng jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
Bundesrepublik Deutschland				
5501463	Landwirtschaft in Deutschland: Strukturwandel - Welche Zukunft haben die Landwirte?			
	O	24 min f	2011	A(7-12);

	Die deutsche Landwirtschaft unterliegt seit Jahrzehnten starken strukturellen Veränderungen. Die volkswirtschaftliche Bedeutung nimmt ab, die Zahl von Betrieben und Beschäftigten ist rückläufig. Durch zunehmende Technisierung jedoch steigen die Erträge, ein Landwirt ernährt heute im Durchschnitt immer mehr Menschen. Die DVD legt diese Entwicklung dar, beleuchtet Probleme und Chancen und stellt Alternativen zur industrialisierten Landwirtschaft vor. Im ROM-Teil der DVD stehen zur Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte			
	O	21 min f	2016	A(5-10);
	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5511311	Merkmale einer Stadt			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511320	Solarenergie			
	O	23 min f	2018	A(7-10); BB; Q;
	Wirtschaftswachstum und steigende Bevölkerungszahlen führen weltweit zu einem steigenden Energiebedarf. Doch die Vorräte an fossilen Energieträgern sind begrenzt. Auch der durch den CO ₂ -Ausstoß verursachte Klimawandel zwingt zum Umdenken. Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Produktion zeigt an anschaulichen Beispielen, wie die Energie der Sonne für die Gewinnung von Strom und Wärme genutzt werden kann.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(5-10);

	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5521311	Merkmale einer Stadt (interaktiv)			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521320	Solarenergie (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(7-10); BB; Q;
	Wirtschaftswachstum und steigende Bevölkerungszahlen führen weltweit zu einem steigenden Energiebedarf. Doch die Vorräte an fossilen Energieträgern sind begrenzt. Auch der durch den CO ₂ -Ausstoß verursachte Klimawandel zwingt zum Umdenken. Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Produktion zeigt an anschaulichen Beispielen, wie die Energie der Sonne für die Gewinnung von Strom und Wärme genutzt werden kann.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigen Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5532841	Baden-Württemberg von oben			
	O		2015	A(3-13); BB; J(8-18); Q;
	Wieso wird Karlsruhe auch Fächerstadt genannt, sieht man die Quadrate in Mannheim wirklich und ist der Blick vom Stuttgarter Fernsehturm tatsächlich so beeindruckend? Der Dokumentarfilm beantwortet diese und viele andere Fragen und wirft dabei, gänzlich aus der Vogelperspektive gefilmt, einen Blick auf Baden-Württemberg, wie man es noch nicht gesehen hat. Auch einzelne ansässige Menschen in Natur und Großstadt werden porträtiert.			
55501780	Deutschlands Landschaften			
	<i>Von der Küste bis zu den Alpen</i>			
	O	27:37 min f	2020	A(5-6); SO;

	<p>Deutschland ist ein Land der Landschaften. Der Film nimmt mit auf eine Reise von den Küsten im Norden über die Lüneburger Heide, die Lößbörde und die Mittelgebirge in der Mitte Deutschlands bis zu den Alpen im Süden. Wie diese Landschaften entstanden sind, welche Pflanzen dort wachsen, welche charakteristischen Formen sie ausgeprägt haben, das zeigt der Film. Testfragen, Glossar und interaktive Aufgaben wurden mit H5P erstellt und können ohne weitere Software verwendet werden.</p> <p>Zusatzmaterial: 48 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 10 Interaktive Aufgaben.</p>			
Nordsee, Ostsee und Küsten				
5500041	Das Wattenmeer - Lebensräume, Gefährdung, Schutz			
	O	16 min f	2001	A(7-10);
	Dünen, Salzwiesen und Watt bilden einen einzigartigen Lebensraum. Zahlreiche Gefährdungen drohen, ihn zu zerstören. Mit Hilfe der Nationalparks soll ein besserer Schutz durchgesetzt werden.			
5500127	Küstenschutz auf Sylt. Frisst das Meer die Insel?			
	O	15 min sw+f	2002	A(5-10);
	Am Beispiel der Insel Sylt wird die Landsicherung der Nordseeinsel verdeutlicht. Verschiedene Maßnahmen der Fixierung der Rückgangsküste wie Dünenschutz, Verfelsung des Strandes und Sandvorspülungen werden aufgezeigt, deren Bedeutung für den Menschen auf der Insel und die touristische Nutzung dargelegt.			
5500324	Lebensraum Wattenmeer			
	O	15 min f	1982	A(5-13);
	Der Film stellt das Wattenmeer mit seinen extremen Lebensbedingungen vor und zeigt seine Bewohner mit ihren speziellen Anpassungsformen an diesen Lebensraum. Weiterhin lassen sich die einzelnen Stufen von Nahrungsketten, vom Plankton bis zu den Vögeln, verfolgen.			
5500452	Wasser auf der Erde: Küstenbildung			
	O	15 min sw+f	2007	A(5-10);
	Die Filme zeigen in Realaufnahmen und Zeichentrick, jeweils die Entstehung und natürliche Umgestaltung zwei verschiedener Küstenformen, die Ausgleichsküste und die Steilküste.			
5500544	Die Ostsee - Küstenformen und Küstenschutz			
	O	27 min f	2002	A(5-10);
	Die deutsche Ostseeküste stellt einen idealen Beispielraum für die Darstellung der Küstenschutzproblematik und die Erarbeitung aktueller morphodynamischen Prozesse dar. Die Entstehung der landschaftlichen Großformen wird ausführlich dargestellt. Abtragung, Transport und Ablagerung können anhand von kurzen Filmsequenzen, Grafiken und Realbildern Schritt für Schritt erarbeitet werden. Regionalbeispiele, umfangreiches Filmmaterial und Arbeitsblätter (im ROM-Teil) stehen zur Festigung und Vertiefung der Inhalte zur Verfügung.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500635	SOS - Rettung auf See			
	<i>Leben am Meer und auf dem Fluss</i>			
	O	50 min f	2008	A(1-5); J(6-12);
	Willi ist diesmal an Bord eines Seenot-Rettungskreuzers. Er begleitet die Mannschaft bei einer Übungs- und Kontrolltour. Willi lernt bei dieser Fahrt die Gezeiten und die Gefahren des Wattenmeers kennen. Denn gerade im Wattenmeer passieren viele Unfälle. Bei einer "Mann über Bord - Übung" erlebt Willi einen dramatischen Rettungseinsatz per Hubschrauber. Die DVD beinhaltet den Film "Willi will's wissen: Wer kommt bei SOS auf See?" als ganzen sowie in Sequenzen unterteilt und gibt mit Spielen, Aktivitäten und Arbeitsblättern vielfältige Anregungen zur Erschließung des Themenkreises. Ein Wissensteil verdeutlicht das Thema Seenot- und Wasserrettung. Zusätzlich enthält die DVD den Film "Willi will's wissen - Flussschiff Ahoi", wodurch der Themenbereich um den Aspekt "Leben auf dem Fluss" erweitert wird. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien.			
5501088	Ökosystem Wattenmeer: Die Dünen			
	O	2:29 min f	2010	A(7-10);

	Eine kurze Videosequenz beschreibt die Entstehung von Dünen und stellt verschiedene Arten von Dünen vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), eine Interaktion und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501089	Ökosystem Wattenmeer: Das Watt			
	O	3:45 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz stellt den Lebensraum "Watt" vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501090	Ökosystem Wattenmeer: Die Salzwiese			
	O	2:07 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz stellt den Lebensraum "Salzwiese" vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501091	Ökosystem Wattenmeer: Gefährdung des Wattenmeeres			
	O	4:26 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt Ursachen für die Gefährdung des Lebensraums Wattenmeer und die daraus entstehenden Probleme. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501092	Ökosystem Wattenmeer: Schutz des Wattenmeeres			
	O	2:30 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie heute versucht wird, das Ökosystem Wattenmeer zu schützen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501093	Bundle: Ökosystem Wattenmeer			
	O	21:50 min f	2010	A(7-10);
	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 01088 Ökosystem Wattenmeer: Die Dünen 55 01089 Ökosystem Wattenmeer: Das Watt 55 01090 Ökosystem Wattenmeer: Die Salzwiese 55 01091 Ökosystem Wattenmeer: Gefährdung des Wattenmeeres 55 01092 Ökosystem Wattenmeer: Schutz des Wattenmeeres			
5501464	Der Hamburger Hafen - Deutschlands Tor zur Welt			
	O	21 min f	2011	A(5-10);
	Der Hamburger Hafen ist Deutschlands Tor zur Welt, das über die Elbe auch an die Binnenwasserstraßen angeknüpft ist. Die DVD porträtiert diesen bedeutendsten deutschen Überseehafen als Umschlagplatz für Massen- und Stückgüter sowie Container, als Arbeitsplatz, internationales Logistikzentrum und wichtigen Industriestandort. Behandelt wird auch die räumliche Umstrukturierung mit spektakulären Bauprojekten in der "HafenCity". Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501467	Die deutsche Ostseeküste			
	O	25 min f	2011	A(5-10);
	Die abwechslungsreichen Küsten der deutschen Ostsee sind von der Eiszeit geprägt und sie unterliegen einer ständigen Veränderung. Eine Reise von Flensburg bis Usedom führt zu den Besonderheiten dieses einzigartigen Naturraumes, erklärt die Entstehung der Küstenformen und beleuchtet die Bedeutung von Naturschutz, Fremdenverkehr, Wirtschaft und Verkehrsplanung. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501620	Die deutsche Nordseeküste			
	O	24 min f	2012	A(5-10); Q;

	Der Einfluss der Gezeiten ließ an der deutschen Nordseeküste einen einzigartigen und sensiblen Naturraum entstehen. Auch Sturmfluten verändern immer wieder die Küstenlandschaft, die auch vom Menschen nachhaltig geprägt wird. Die FWU-Produktion erklärt die Entstehung der Küsten und Inseln sowie die Bedeutung von Küstenschutzmaßnahmen. Auf den Fremdenverkehr und die wirtschaftliche Nutzung und auf ökologische Probleme wird ebenfalls eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, fünf Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511136	Küstenschutz und Landgewinnung			
	O	21 min f	2015	A(5-7);
	Rund ein Viertel der Niederlande liegt unterhalb des Meeresspiegels. Diese Landfläche wurde über Jahrhunderte hinweg dem Meer abgerungen. Ohne Deiche und Dämme würde sie regelmäßig oder ganz überflutet werden. Doch durch den Klimawandel und das Ansteigen des Meeresspiegels droht Gefahr - und das nicht nur in den Niederlanden. Auch in Deutschland steht der moderne Küstenschutz vor großen Herausforderungen, die neue Maßnahmen nötig machen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511149	Das Wattenmeer - Ein einzigartiges Ökosystem			
	O	21 min f	2015	A(7-9);
	Das Wattenmeer ist ein ganz besonderes Ökosystem. Zweimal täglich fällt es trocken und bildet so ein gänzlich neues Biotop. Mit dieser Veränderung müssen die Bewohner zurechtkommen und besitzen deswegen spezielle Überlebensstrategien. Aber auch für Gäste wie die Zugvögel ist das Wattenmeer eine wichtige Anlaufstation. Diese existenzielle Bedeutung für viele Lebewesen erfordert einen besonderen Schutz. Denn das Wattenmeer ist vielerorts bedroht. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, ein Rollenspiel mit 13 Filmen, zahlreiche Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511378	Windkraft			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521378	Windkraft (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
Norddeutsches Tiefland				
5500025	Agrarindustrie in Deutschland - Hühnerfleischproduktion			
	O	15 min sw+f	2001	A(9-13); BB; Q;
	Am Beispiel der Hühnerfleischproduktion eines Agrarkonzerns in Niedersachsen werden agrarindustrielle Strukturen mit ihren räumlichen Verbundsystemen in West- und Ostdeutschland dargestellt. Thematisiert wird dabei die ethische, sozio-ökonomische und ökologische Problematik der standardisierten Massenproduktion.			
5500038	Der Nord-Ostsee-Kanal			
	O	26 min f	2001	A(5-10);
	Nach einem einleitenden Kartentrick und Bildern von der Kanaleröffnung spricht der Film folgende Themen an: Schleusen und Kaianlagen bei Kiel, Verkehrslenkung, Landzerschneidung, Wirtschaftsraum Rendsburg, Entwässerung, Kanalverbreiterung, Brückenbau, Wirtschaftsraum und Schleusen Brunsbüttel.			
5500086	Braunkohle - ein heimischer Energieträger			

	<i>Der Tagebau und seine Folgen im rheinischen Revier</i>			
	O	15 min f	2002	A(5-10);
	Die Braunkohle ist heute einer der wichtigsten Energieträger in der Bundesrepublik Deutschland. Am Beispiel des rheinischen Reviers werden tiefgreifende Konsequenzen, die die gigantischen Tagebaue für die ganze Region haben, dargestellt (Umsiedlung, Gewässerumleitung, Grundwasserabsenkung, Rekultivierung). Erklärt und gezeigt werden darüber hinaus die Entstehung der Braunkohle und die Stromerzeugung und -verteilung.			
5500141	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	15 min f	2002	A(11-13);
	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert.			
5500513	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	29 min f	2005	A(5-13); Q;
	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert. Die DVD bietet neben dem Film auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
5500567	Braunkohle - Entstehung, Gewinnung, Verwendung			
	O	41 min f	2004	A(5-13); Q;
	Braunkohle ist einer der wichtigsten Energieträger Deutschlands. An verschiedenen Beispielen aus dem Rheinischen, dem Lausitzer und dem Mitteldeutschen Braunkohlenrevier werden in zahlreichen Filmausschnitten, Bildern, Karten und Grafiken die Themen rund um die Braunkohle didaktisch aufbereitet: von der Entstehung in der Tertiärzeit zum Abbau in riesigen Tagebaubetrieben, von der Rekultivierung der Landschaft bis hin zur Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung der Braunkohle. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500685	Eiszeit			
	O	50 min f	2008	A(5-13); Q;
	Die Gletscher der Eiszeit haben die Landschaften in Norddeutschland, im Alpenvorland und in Skandinavien entscheidend geprägt. Ausgehend vom grönländischen Inlandeis und den Gletschern der Alpen wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen erläutert: In einzelnen Filmsequenzen können dabei die eiszeitlichen Abtragungs- und Ablagerungsformen gezielt erarbeitet werden. Anschauliche Animationen zeigen, wie sich die Eismassen ausbreiten und wie sie zurück schmelzen. Zusätzlich wird auch ein Bild vom Leben in der Eiszeit vermittelt, als sich in Mitteleuropa steinzeitliche Jäger auf Mammutjagd begeben haben. Zahlreiche Bilder, Grafiken und Karten stehen für einen gezielten unterrichtlichen Einsatz zur Verfügung. Die vielfältigen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD (z.B. Arbeitsblätter, Grafiken, Karten zum Ausdrucken) erleichtern die Nachbereitung der Inhalte.			
5501466	Der Rhein - Ein Strom in Europa			
	O	30 min f	2011	A(5-12);
	Der Rhein gilt als der am stärksten befahrene Fluss Europas. Doch er ist weit mehr als eine Wasserstraße: Er ist Verkehrsleitlinie, Wirtschaftsfaktor und Trinkwasserlieferant. Die DVD folgt dem Lauf des Flusses und stellt wichtige Häfen, Wirtschaftsräume und Sehenswürdigkeiten vor. Dabei bleiben auch Umweltaspekte wie die Wasserverschmutzung durch Industrie und Landwirtschaft oder die Rheinregulierung mit ihren Folgen nicht "auf der Strecke". Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510609	Landwirtschaft in Deutschland - Schweinefleischproduktion			

	O	17 min f	2007	A(5-10); BB; Q;
	Wie kommt das Schwein ins Würstchen? Und wie lässt sich dieser Weg zurückverfolgen? Der Film führt in den Nordwesten Niedersachsens, in die Region Oldenburger Münsterland (Landkreise Cloppenburg und Vechta). Er vermittelt Kenntnisse zum Produktionsprozess von Schweinefleisch, zur Rückverfolgbarkeit und damit zur Qualität und Produktsicherheit für die Verbraucher am Beispiel der Bratwurst: von Handel, über Lagerung, Transport, Fleischverarbeitung, Zerlegung, Schlachtung und Schweinemast bis zur Schweinezucht.			
5511315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene			
	O	18 min f	2018	A(5-10);
	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelte Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511378	Windkraft			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene (interaktiv)			
	O	18 min f	2018	A(5-10);
	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelte Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521378	Windkraft (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
Mittelgebirgsschwelle				
5500083	Trinkwassergefährdung durch die Landwirtschaft			
	O	16 min f	2002	A(8-13); Q;
	An Beispielen aus Bayern und Sachsen zeigt der Film den Konflikt zwischen Landwirtschaft und Wasserwerken angesichts der Nitratprobleme auf und stellt mögliche Lösungsstrategien dar. (1:1-Überspielung)			
5500087	Steinkohle - Entstehung und Gewinnung			
	O	15 min f	2002	A(5-10);

	Trotz aller Strukturprobleme ist die Steinkohle immer noch der klassische Energieträger in der Bundesrepublik Deutschland. Der Film thematisiert sowohl die Entstehung der Kohle vor ca. 300 Millionen Jahren als auch die Methoden des Abbaus, die sich im Laufe der Zeit stark verändert haben. Die Förderung ist heute geprägt von Mechanisierung und Rationalisierung. Trotz aller Strukturprobleme ist die Steinkohle immer noch der klassische Energieträger in der Bundesrepublik Deutschland. Der Film thematisiert sowohl die Entstehung der Kohle vor ca. 300 Millionen Jahren als auch die Methoden des Abbaus, die sich im Laufe der Zeit stark verändert haben. Die Förderung ist heute geprägt von Mechanisierung und Rationalisierung. (1:1 Überspielung)			
5500095	Ruhrgebiet 1: Kohle und Stahl in der Krise			
	O	14 min f	2002	A(5-10);
	Der Film zeigt Luftaufnahmen vom Ruhrtal bis zum Nordrand des Ruhrgebietes. Dabei wird auf die Kohlenkrise eingegangen. Der zweite Teil befasst sich mit der Stahlkrise, den alten und neuen Standorten der Eisen- und Stahlindustrie.			
5500096	Ruhrgebiet 2: Ein Industriegebiet verändert sein Gesicht			
	O	14 min f	2002	A(5-10);
	Zunächst wird die Verkehrsinfrastruktur veranschaulicht. Sanierungsformen werden gezeigt: verkehrsentlastete Geschäftsviertel, Einkaufszentrum, Arbeitersiedlungen. Universitäten und Erholungsparks verbessern die Bildungs- und Freizeitbedürfnisse.			
5500097	Hafen Duisburg-Ruhrort			
	O	18 min f	2002	A(5-10);
	Der Film veranschaulicht den Umschlag von Erz, Kohle, flüssigen Erdölzeugnissen, Containern und Trailern im Hafen Ruhrort; ein Kartentrick orientiert und eine Flugaufnahme zeigt die Dimension des Hafens; Beschäftigte erläutern.			
5500104	Weinbau an der Mosel			
	O	16 min f	2002	A(5-10);
	Am Beispiel des Weinbaues im Moseltal zeigt der Film Probleme der deutschen Winzer sowie Produktionsvorgänge im Jahresablauf; er gibt Einblick in Möglichkeiten der Rationalisierung sowie alternativer oder ergänzender Erwerbszweige: Tourismus.			
5500158	Strom und Wärme aus Steinkohle			
	O	16 min f	2002	A(6-13); BB; Q;
	Jeder Haushalt in Deutschland wird mit elektrischem Strom versorgt. Unter den fossilen Brennstoffen hat die Kohle derzeit mit 38% den größten Anteil an der Stromerzeugung. Der Film erklärt, wie in Steinkohlekraftwerken durch die Verbrennung von Kohle Energie und Wärme gewonnen wird und zeigt dabei auch neue Technologien, mit denen die Energieausbeute noch gesteigert werden kann. Darüber hinaus werden die Maßnahmen zur Rauchgasreinigung und auch die Forschungen und Entwicklungen für das CO ₂ -freie Kohlekraftwerk der Zukunft dargestellt.			
5500550	Steinkohle			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	73 min f	2003	A(4-13); Q;
	Steinkohle war ehemals die Grundlage für die industrielle Veränderung in Deutschland und ist bis heute einer der wichtigsten Energieträger geblieben - trotz Strukturproblemen und Entwicklungen auf dem Energiesektor. In zahlreichen Filmausschnitten, Computeranimationen, Bildern, Karten und Grafiken werden die verschiedenen Themen rund um die Steinkohle didaktisch aufbereitet: von der Entstehung vor 300 Millionen Jahren zum Abbau im Bergwerk, von den Arbeitsbedingungen unter Tage bis hin zur Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung der Steinkohle. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. So können während des Filmablaufs ergänzende und vertiefende Informationen in Form von Bildern, Grafiken oder Karten unmittelbar eingeblendet werden. Ebenso sind aus interaktiven Grafiken auch Filmsequenzen direkt zu starten. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter stehen im DVD-ROM-Teil und im FWU-Context-Manager direkt beim Abspielen dieser didaktischen FWU-DVD zur Verfügung.			
5500567	Braunkohle - Entstehung, Gewinnung, Verwendung			
	O	41 min f	2004	A(5-13); Q;

	Braunkohle ist einer der wichtigsten Energieträger Deutschlands. An verschiedenen Beispielen aus dem Rheinischen, dem Lausitzer und dem Mitteldeutschen Braunkohlenrevier werden in zahlreichen Filmausschnitten, Bildern, Karten und Grafiken die Themen rund um die Braunkohle didaktisch aufbereitet: von der Entstehung in der Tertiärzeit zum Abbau in riesigen Tagebaubetrieben, von der Rekultivierung der Landschaft bis hin zur Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung der Braunkohle. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500676	Vom Erzgebirge zum Elbsandsteingebirge			
	O	35 min f	2008	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen, aber auch fruchtbare Becken und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen das Erzgebirge und das Elbsandsteingebirge. Filme, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern ihre Entstehung und thematisieren die Bedeutung der Rohstoffe und des Bergbaus, des Waldes und der Holzverarbeitung sowie des Fremdenverkehrs für die Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500944	Der Harz			
	O	28 min f	2009	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser DVD steht der Harz - das höchste Gebirge Norddeutschlands. Der Film sowie die Zusatzmaterialien stellen diese Landschaft vor, erläutern ihre Entstehung, das Klima und die Bedeutung als "Regenfänger" und "Wasserspeicher", thematisieren die Entwicklung des Bergbaus sowie des Fremdenverkehrs in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500945	Das Ruhrgebiet im Wandel			
	O	22 min f	2009	A(5-13); Q;
	Jahrzehntelang war das Ruhrgebiet durch Steinkohleförderung, Eisen- und Stahlhütten geprägt und wurde so zum größten Ballungsraum Deutschlands. Mit dem Rückgang des Bergbaus ging ein kontinuierlicher Strukturwandel einher. Heute reihen sich Gewerbe- und Industriebetriebe, Hightech-Standorte, Wohngebiete, Freizeitanlagen und Verkehrsflächen, aber auch Hochschulen, Industriedenkmäler, Museen und Theater fast lückenlos aneinander. Im Jahre 2010 trägt Essen stellvertretend für die Region den Titel "Kulturhauptstadt Europas". Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das Thema zu festigen und zu vertiefen.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501206	Der Schwarzwald			
	O	26 min f	2010	A(5-12); Q;
	Der Schwarzwald ist das größte Mittelgebirge Deutschlands, geprägt von waldbedeckten Höhenzügen, lebendigen Traditionen, aber auch modernen Technologien. Die DVD stellt diese geschichtsträchtige Landschaft vor, erläutert ihre Entstehung, beleuchtet die Bedeutung des Bergbaus, der Holzwirtschaft, der traditionellen Gewerbe sowie des Fremdenverkehrs und thematisiert auch die Nutzung erneuerbarer Energien in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Industrie in Deutschland</u>			
5501249	Autoland Sachsen			
	O	22 min f	2010	A(5-12);

	Die Automobilindustrie ist eine der Schlüsselindustrien Deutschlands, an die über eine Million Arbeitsplätze gekoppelt sind. An konkreten Beispielen aus Ostdeutschland erläutert die DVD die wichtigsten Standortfaktoren für die Automobilindustrie, zeigt, welche Bedeutung die traditionellen Standorte heute noch haben und erklärt, wie moderne Standortcluster funktionieren. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501465	Flughafen Frankfurt - Drehkreuz im europäischen Luftverkehr			
	O	20 min f	2011	A(5-10);
	Der Flughafen Frankfurt ist mit über 50 Millionen Passagieren pro Jahr einer der größten Flughäfen der Welt. Gleichzeitig ist er mit rund 71.000 Arbeitsplätzen einer der größten Arbeitgeber und ein entscheidender Wirtschaftsfaktor für das Rhein-Main-Gebiet. Die DVD zeigt die Abläufe des Flugverkehrs und die Bedeutung für die internationale Luftfahrt, thematisiert aber auch Probleme durch steigende Verkehrs- und Lärmbelastung und Ausbaupläne.			
5501466	Der Rhein - Ein Strom in Europa			
	O	30 min f	2011	A(5-12);
	Der Rhein gilt als der am stärksten befahrene Fluss Europas. Doch er ist weit mehr als eine Wasserstraße: Er ist Verkehrsleitlinie, Wirtschaftsfaktor und Trinkwasserlieferant. Die DVD folgt dem Lauf des Flusses und stellt wichtige Häfen, Wirtschaftsräume und Sehenswürdigkeiten vor. Dabei bleiben auch Umweltaspekte wie die Wasserverschmutzung durch Industrie und Landwirtschaft oder die Rheinregulierung mit ihren Folgen nicht "auf der Strecke". Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510550	Das Elbsandsteingebirge			
	O	15 min f	2008	A(5-10); Q;
	Steile Schluchten und bizarre Felsformationen brachten dem Elbsandsteingebirge den Beinamen "Sächsische Schweiz". Jährlich kommen Tausende, um hier zu wandern, zu klettern und sich zu erholen. Eine zunehmende Zahl von Urlaubern bedeutet aber auch eine Gefährdung der Natur. Deshalb wurde im Jahr 1990 ein Teil des Gebirges zum Nationalpark Sächsische Schweiz erklärt. Zusammen mit dem in Tschechien angrenzenden Nationalpark Böhmisches Mittelgebirge wird die Natur- und Kulturlandschaft des Elbsandsteingebirges grenzüberschreitend geschützt.			
5511066	Hafen Duisburg-Ruhrort			
	<i>Der größte Binnenhafen Europas</i>			
	O	29 min f	2014	A(5-10);
	Der Hafen Duisburg-Ruhrort (Duisport) ist der größte Binnenhafen Europas, wenn nicht der Welt, und über die verschiedenen Binnenwasserstraßen, Schienen und Straßen mit vielen anderen Industriegebieten Europas verbunden. Die Produktion erklärt, wie Güter aller Art umgeschlagen werden, welche Bedeutung der Hafen Duisburg-Ruhrort als Logistikkreuzung für das ganze Ruhrgebiet hat und zeigt am Beispiel des Innenhafens, wie sich der Hafenstandort aktuell verändert.			
Süddeutsches Stufen- und Bergland				
5500150	Die Alb - Kalke bauen eine Landschaft			
	O	15 min f	2003	A(5-13);
	Nach einem erdgeschichtlichen Abriss zur Entstehung der Kalkgesteine der Fränkischen und der Schwäbischen Alb werden Karstphänomene wie Dolinen, Trockentäler und Höhlen sowie deren Bedeutung für den Wasserhaushalt der Region dargestellt.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500610	Schichtstufenland und Oberrheinisches Tiefland			
	O	38 min f	2007	A(5-10); Q;

	Das Schichtstufenland, geprägt durch den Landschaftszug der Fränkischen und Schwäbischen Alb, nimmt den südlichen Teil der Mittelgebirge Deutschlands ein. Filme, Tricksequenzen, Bilder und Grafiken stellen diese Landschaft vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Entstehung der Kalke im Jurameer, der Zusammenhang der Landschaftsentwicklung mit dem Einbruch des Oberrheingrabens sowie die Bildung der typischen Karstphänomene - Dolinen, Trockentäler und Höhlen zum Beispiel - und deren Bedeutung für den Wasserhaushalt der Region stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Ein Überblick über das Oberrheinische Tiefland (Entstehung des Oberrheingrabens, Klimagunst, Bedeutung des Rheintals als Verkehrsader) rundet das Programm ab. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
Alpen und Alpenvorland				
5500018	Die Entstehung der Alpen			
	O	15 min f	2001	A(11-13);
	Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. (1:1-Überspielung)			
5500019	Das Oberallgäu			
	<i>Landwirtschaft und Tourismus</i>			
	O	15 min f	2001	A(5-6);
	Am Beispiel von Oberstdorf und der Gemeinde Hindelang werden der Strukturwandel unter den Gesichtspunkten Landwirtschaft und Tourismus dargestellt und die Bemühungen um ein naturnahes Wirtschaften und einen "sanften Tourismus" zum Erhalt der Kulturlandschaft Allgäu problematisiert.			
5500083	Trinkwassergefährdung durch die Landwirtschaft			
	O	16 min f	2002	A(8-13); Q;
	An Beispielen aus Bayern und Sachsen zeigt der Film den Konflikt zwischen Landwirtschaft und Wasserwerken angesichts der Nitratprobleme auf und stellt mögliche Lösungsstrategien dar. (1:1-Überspielung)			
5500141	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	15 min f	2002	A(11-13);
	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert.			
5500513	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			

	O	29 min f	2005	A(5-13); Q;
	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert. Die DVD bietet neben dem Film auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500631	Alpen und Alpenvorland			
	O	70 min f	2008	A(5-10); Q;
	Der südlichste Naturraum Deutschlands ist das Alpenvorland, das an das Hochgebirge der Alpen grenzt. Filme, Tricksequenzen, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Gebirgsbildung, die Höhenstufen der Alpen und die Oberflächenformen des Alpenvorlandes, die von den Gletschern der Eiszeit geprägt wurden, stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500685	Eiszeit			
	O	50 min f	2008	A(5-13); Q;
	Die Gletscher der Eiszeit haben die Landschaften in Norddeutschland, im Alpenvorland und in Skandinavien entscheidend geprägt. Ausgehend vom grönländischen Inlandeis und den Gletschern der Alpen wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen erläutert: In einzelnen Filmsequenzen können dabei die eiszeitlichen Abtragungs- und Ablagerungsformen gezielt erarbeitet werden. Anschauliche Animationen zeigen, wie sich die Eismassen ausbreiten und wie sie zurück schmelzen. Zusätzlich wird auch ein Bild vom Leben in der Eiszeit vermittelt, als sich in Mitteleuropa steinzeitliche Jäger auf Mammutjagd begeben haben. Zahlreiche Bilder, Grafiken und Karten stehen für einen gezielten unterrichtlichen Einsatz zur Verfügung. Die vielfältigen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD (z.B. Arbeitsblätter, Grafiken, Karten zum Ausdrucken) erleichtern die Nachbereitung der Inhalte.			
5500902	Gletscher im Wandel des Klimas			
	O	66 min f	2008	A(5-13); Q;
	Weltweit schmelzen die Gletscher. Ursache ist eine globale Klimaerwärmung, die langfristig auch eine Änderung der Lebensbedingungen für den Menschen zur Folge hat. Im Mittelpunkt dieser didaktischen DVD stehen die Gletscher der Alpen, Abtragungsformen und Ablagerungen des Eises und des Schmelzwassers sowie die Auswirkungen einer Klimaveränderung. Neben Filmsequenzen dokumentieren Bilder und Grafiken das Schwinden der Gletscher und vermitteln Informationen zum globalen Klimawandel. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5501466	Der Rhein - Ein Strom in Europa			
	O	30 min f	2011	A(5-12);
	Der Rhein gilt als der am stärksten befahrene Fluss Europas. Doch er ist weit mehr als eine Wasserstraße: Er ist Verkehrsleitlinie, Wirtschaftsfaktor und Trinkwasserlieferant. Die DVD folgt dem Lauf des Flusses und stellt wichtige Häfen, Wirtschaftsräume und Sehenswürdigkeiten vor. Dabei bleiben auch Umweltaspekte wie die Wasserverschmutzung durch Industrie und Landwirtschaft oder die Rheinregulierung mit ihren Folgen nicht "auf der Strecke". Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501493	Die Alpen - Gletscher im Wandel			
	O	20 min f	2011	A(5-11);
	Seit der Eiszeit haben die Gletscher die Landschaft der Alpen geprägt. Doch wie bilden sich diese Ströme aus Eis? Welche Landschaftsformen schaffen sie? Welche Spuren haben die Eiszeiten hinterlassen und welche Folgen hat der Klimawandel für die Gletscher und für den Menschen? Kurzfilme, Animationen, Bilder, Karten und Grafiken liefern anschauliche Informationen. Die erworbenen Kenntnisse können in interaktiven Übungen spielerisch vertieft werden.			
5511011	Die Alpen - Eine Region verändert sich			
	O	37 min f	2013	A(5-10)

	Mächtige Berge mit schneebedeckten Gipfeln und faszinierende Naturräume prägen das Landschaftsbild der Alpen - ein beliebtes Reiseziel für Naturliebhaber und Sportbegeisterte, im Sommer und im Winter. Doch die Region ist im Wandel. Vier Kurzfilme des Projektes "Schüler für Schüler" zeigen, wie Massentourismus und Strukturwandel das Gesicht der Alpen verändern und welche Auswirkungen der Klimawandel auf die Gletscher hat. Neben den Kurzfilmen stehen Ihnen in der Produktion zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511314	Entstehung von Faltengebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);
	Über rund 10. 000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8. 000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltengebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5511315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene			
	O	18 min f	2018	A(5-10);
	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelt Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511393	Fossilien			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521314	Entstehung von Faltengebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya (interaktiv)</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);

	Über rund 10. 000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8. 000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltengebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5521315	Spuren der Eiszeit - Alpenvorland und Norddeutsche Tiefebene (interaktiv)			
	O	18 min f	2018	A(5-10);
	Flache Hügel, dazwischen große und kleine Seen sowie vereinzelt Felsblöcke, die verstreut auf den Feldern liegen - diese Landschaftselemente prägen sowohl das Alpenvorland als auch die norddeutsche Tiefebene. Sie sind entstanden, als mächtige Gletscher der Eiszeit weite Teile Mitteleuropas bedeckten. Die Produktion führt uns zurück in diese Zeit und erklärt, wie die Alpengletscher und das nordeuropäische Inlandeis die heutige Landschaft formten.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521393	Fossilien (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(5-10);
	Mitten in den Alpen und Mittelgebirgen in Deutschland findet man Überreste von Tieren oder Pflanzen als Abdruck oder Versteinerung - Fossilien. Doch wie sind diese vor vielen Jahren dort überhaupt hingekommen? Die Produktion begibt sich auf eine Reise in die frühen Epochen der Erdgeschichte und verfolgt den Weg einer Garnele von seiner Versteinerung und Ablagerung bis hin zur Ausgrabung in einem Steinbruch und Präparation für ein Museum.			
Allgemeines				
5500274	Das Klima in Europa: Mitteleuropa			
	O	0:36 min	2006	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz (0:36 min) erklärt das mitteleuropäische Klima als Mischung der anderen europäischen Klimaformen. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, ein Informationstext und eine graphische Veranschaulichung, wie man ein Klimadiagramm zeichnet, sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Mitteleuropa und Zeichnen eines Klimadiagramms aus einer Klimatablelle . Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500531	Hochwasser - Grundlagen, Risiken, Abwehr			
	O	33 min sw+f	2007	A(5-13); Q;
	Hochwasser hat es schon immer gegeben. Doch erst der Mensch macht dieses Naturereignis zur Katastrophe. Er besiedelt Gebiete in Flussauen, baut Flüsse zu schnurgeraden und schnell fließenden Wasserstraßen aus, verkleinert und versiegelt die natürlichen Versickerungsflächen. Aktuelle Filmbeiträge, Bilder, Grafiken und Karten veranschaulichen natürliche und menschliche Ursachen für Hochwasser, Schäden, Vorhersage und Schutzmaßnahmen. Ein umfangreicher interaktiver DVD-ROM-Teil bietet ergänzend Lernmodule, Animationen und Forschungstouren, die zur Wissenserarbeitung motivieren. Arbeitsblätter, interaktive Übungen und ergänzende Unterrichtsmaterialien runden das Programm ab.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500610	Schichtstufenland und Oberrheinisches Tiefland			

	O	38 min f	2007	A(5-10); Q;
	Das Schichtstufenland, geprägt durch den Landschaftszug der Fränkischen und Schwäbischen Alb, nimmt den südlichen Teil der Mittelgebirge Deutschlands ein. Filme, Tricksequenzen, Bilder und Grafiken stellen diese Landschaft vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Entstehung der Kalke im Jurameer, der Zusammenhang der Landschaftsentwicklung mit dem Einbruch des Oberrheingrabens sowie die Bildung der typischen Karstphänomene - Dolinen, Trockentäler und Höhlen zum Beispiel - und deren Bedeutung für den Wasserhaushalt der Region stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Ein Überblick über das Oberrheinische Tiefland (Entstehung des Oberrheingrabens, Klimagunst, Bedeutung des Rheintals als Verkehrsader) rundet das Programm ab. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500631	Alpen und Alpenvorland			
	O	70 min f	2008	A(5-10); Q;
	Der südlichste Naturraum Deutschlands ist das Alpenvorland, das an das Hochgebirge der Alpen grenzt. Filme, Tricksequenzen, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Gebirgsbildung, die Höhenstufen der Alpen und die Oberflächenformen des Alpenvorlandes, die von den Gletschern der Eiszeit geprägt wurden, stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500676	Vom Erzgebirge zum Elbsandsteingebirge			
	O	35 min f	2008	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen, aber auch fruchtbare Becken und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen das Erzgebirge und das Elbsandsteingebirge. Filme, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern ihre Entstehung und thematisieren die Bedeutung der Rohstoffe und des Bergbaus, des Waldes und der Holzverarbeitung sowie des Fremdenverkehrs für die Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Forschung macht Schule</u>			
5500943	Bevölkerungsentwicklung in Deutschland			
	O	24 min f	2009	A(8-13);
	Menschen werden geboren, sie ziehen um, sie sterben: Diese drei Faktoren - Fertilität, Mobilität und Mortalität - bestimmen die Größe und die Zusammensetzung einer Bevölkerung. In Deutschland werden seit Jahrzehnten immer weniger Kinder geboren, die Bevölkerungszahl ist - wie in den meisten Industrienationen - rückläufig und wird nur durch Zuwanderung stabil gehalten. Die DVD beleuchtet die Ursachen, die sich hinter den Zahlen und Statistiken verbergen und erklärt die Prozesse und Folgen, die sich daraus ergeben. Das umfangreiche Zusatzmaterial verdeutlicht wichtige Zusammenhänge und Entwicklungen. Der DVD-ROM-Teil umfasst Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende, aktuelle Informationsmaterialien.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500944	Der Harz			
	O	28 min f	2009	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser DVD steht der Harz - das höchste Gebirge Norddeutschlands. Der Film sowie die Zusatzmaterialien stellen diese Landschaft vor, erläutern ihre Entstehung, das Klima und die Bedeutung als "Regenfänger" und "Wasserspeicher", thematisieren die Entwicklung des Bergbaus sowie des Fremdenverkehrs in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500987	Tropische Wirbelstürme und Tornados / Tropical Storms and Tornadoes			
	O	40 min f	2009	A(7-13); Q;

	Tropische Wirbelstürme und Tornados zählen weltweit zu den Naturgefahren mit dem höchsten Schadenspotenzial. Dies hat Hurrikan Katrina im Jahr 2005 mehr als deutlich gemacht. Doch wie entstehen solche Wirbelstürme? Und wodurch unterscheiden sie sich von Tornados? Diesen und anderen Fragen wird anhand von Filmen, anschaulichen Animationen, Bildern und Grafiken nachgegangen. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) . Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501206	Der Schwarzwald			
	O	26 min f	2010	A(5-12); Q;
	Der Schwarzwald ist das größte Mittelgebirge Deutschlands, geprägt von waldbedeckten Höhenzügen, lebendigen Traditionen, aber auch modernen Technologien. Die DVD stellt diese geschichtsträchtige Landschaft vor, erläutert ihre Entstehung, beleuchtet die Bedeutung des Bergbaus, der Holzwirtschaft, der traditionellen Gewerbe sowie des Fremdenverkehrs und thematisiert auch die Nutzung erneuerbarer Energien in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501208	Wetter			
	O	31 min f	2010	A(5-12);
	Kaum ein anderes Phänomen prägt unseren Alltag so stark wie das Wetter. Wie aber entstehen Wolken, Niederschlag und Wind? Wie bilden sich Hochdruck- und Tiefdruckgebiete? Wie kommt es zum Föhn? Und was ist eigentlich der Unterschied zwischen Wetter und Klima? All diesen Fragen geht die DVD nach. Auch die Wetterbeobachtung, bestimmte Großwetterlagen und das Zeichnen, Lesen und Auswerten eines Klimadiagrammes werden behandelt.			
5501423	Erdbebenregion: Mitteleuropa			
	O	1:30 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die plattentektonischen Ursachen der Erdbebengefährdung in der Region Mitteleuropa. Eine Karte und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501425	Bundle: Erdbeben			
	O	22:26 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 11 Lernobjekten: 55 01414 Grundlagen der Plattentektonik 55 01415 Entstehung eines Erdbebens 55 01416 Erdbebenwellen 55 01417 Erdbebenmessung 55 01418 Schalenbau der Erde 55 01419 Erdbebenregion: Kalifornien 55 01420 Erdbebenregion: Japan 55 01421 Erdbebenregion: Taiwan 55 01422 Erdbebenregion: Türkei 55 01423 Erdbebenregion: Mitteleuropa 55 01424 Tsunami			
5501462	Landwirtschaft in Deutschland: Agrarregionen und Anbauprodukte			
	O	23 min f	2011	A(5-10);
	Ein Großteil unserer Lebensmittel stammt aus Deutschland. Die DVD stellt typische Agrarlandschaften mit ihren Anbauprodukten vor und gibt einen Einblick in die Naturräume und das Leben der Landwirte. Schwerpunkte sind die Viehwirtschaft (Alpen, Nordseeküste), der Anbau von Obst und Gemüse (Bodensee), Tabak (Oberrheintal), Hopfen (Hallertau), Wein (Mosel), Getreide und Zuckerrüben (Magdeburger Börde) und die Fleischproduktion (Oldenburg). Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, eine Interaktion zur Landwirtschaft in Deutschland, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501466	Der Rhein - Ein Strom in Europa			
	O	30 min f	2011	A(5-12);

	Der Rhein gilt als der am stärksten befahrene Fluss Europas. Doch er ist weit mehr als eine Wasserstraße: Er ist Verkehrsleitlinie, Wirtschaftsfaktor und Trinkwasserlieferant. Die DVD folgt dem Lauf des Flusses und stellt wichtige Häfen, Wirtschaftsräume und Sehenswürdigkeiten vor. Dabei bleiben auch Umweltaspekte wie die Wasserverschmutzung durch Industrie und Landwirtschaft oder die Rheinregulierung mit ihren Folgen nicht "auf der Strecke". Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501471	Vulkanismus - Phänomene, Ursachen, Gefahren			
	O	36 min f	2011	A(5-11)
	Der Eyjafjallajökull in Island, der Ätna in Sizilien, der Merapi in Indonesien - Vulkane sorgen immer wieder mit spektakulären Ausbrüchen für Schlagzeilen. Eindrucksvolle Filmaufnahmen und anschauliche Animationen zeigen die vielfältigen vulkanischen Phänomene, erläutern die Ursachen und beleuchten Gefahren und Nutzen des Vulkanismus an Beispielen aus aller Welt. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501472	Grundwasser - Rohstoff und Lebensraum			
	O	23 min f	2011	A(6-12);
	Grundwasser ist lebenswichtig! Es dient vor allem als Trinkwasser und zur Bewässerung in der Landwirtschaft. Das Grundwasser ist aber auch Lebensraum für eine Vielzahl von Organismen: Bakterien, Krebstierchen, Würmer und Schnecken zum Beispiel. Im Mittelpunkt der DVD stehen die Entstehung und die Bedeutung des Grundwassers, seine Erschließung und Nutzung, die Gefährdung durch Schadstoffe sowie Grundwasserschutz und Sanierungsmaßnahmen.			
5501619	Renaturierung einer Flusslandschaft			
	<i>Nachhaltiges Umweltmanagement</i>			
	O	32 min f	2012	A(8-13);
	Einst wurden die Flüsse Mitteleuropas von natürlichen Auenlandschaften gesäumt. Der Mensch hat die Flüsse und Auen durch Flussregulierungen und Staudammprojekte massiv verändert - mit erheblichen Folgen für die Artenvielfalt und die Vielfalt der Lebensräume. Renaturierungsmaßnahmen dienen heute der Wiederherstellung naturnaher Flusslandschaften. Die Produktion begleitet die Redynamisierung einer Flusslandschaft an der Donau und dokumentiert damit ein Beispiel für ein gelungenes und nachhaltiges Umweltschutzprojekt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501623	Energienutzung im Wandel			
	O	29 min f	2012	A(8-13); Q;
	Energie ist für unsere Industriegesellschaft überlebenswichtig. In Deutschland hat sich der Mix von Energieträgern in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert. Es gibt einen Ausstiegsbeschluss der Bundesregierung für die Kernenergie sowie für den Ausstieg aus dem subventionierten Steinkohlenbergbau. Zum Ausgleich ist der Ausbau erneuerbarer Energien vorgesehen. Doch wird dies ausreichen und welche Auswirkungen hat das für unsere Gesellschaft? Im ROM- Teil der Produktion stehen zusätzlich Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510503	Erdbebenmessung in Deutschland			
	O	18 min f	2006	A(7-13); Q;
	Beinahe täglich bebt in Deutschland die Erde - meist kaum spürbar. Etwa alle 20 Jahre sind Beben zu verzeichnen, die auch deutliche Schäden hinterlassen. Der Film zeigt die erdbebengefährdeten Gebiete Deutschlands und erklärt die Ursachen der Erdbeben. An einem Fernbeben-Seismometer in einer Schule in der Eifel wird die Messung von Bodenbewegungen erläutert. Vom Aufbau eines Seismometers (Erdbebenstation Stuttgart) über die Auswertung der Messungen geht es bis hin zur Simulation der Bewegungen des Kölner Doms während des Erdbebens von Roermond 1992.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5511033	Berlin			
	O	20 min f	2013	A(5-10);
	Die Bundeshauptstadt ist mit 3,5 Millionen Einwohnern auch die größte Stadt Deutschlands. Die Metropole blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück, die sich im Stadtbild widerspiegelt. Am Beispiel verschiedener Stadtviertel werden die vielseitigen Facetten dieser Weltstadt dargestellt. Neben Film, Sequenzen und Karten stehen zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5511035	Erdgeschichte Deutschlands			
	O	32 min f	2013	A(5-12);
	Ein Streifzug durch verschiedene Landschaften Deutschlands führt durch die Erdzeitalter und gibt einen Einblick in die Erdgeschichte. Dieser Querschnitt durch die Jahrmillionen vermittelt, wie Gesteine, Gebirge und Landschaften entstehen und wieder vergehen, wie sich die Lebewesen entwickelt haben, wie sich das Klima immer wieder änderte und schließlich das heutige Landschaftsbild seine Gestalt bekam. Im Arbeitsmaterial stehen differenzierende Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511061	Wie funktioniert die Wettervorhersage?			
	O	22 min f	2014	A(7-12); Q;
	Aufbauend auf den Grundkenntnissen zum Wetter und der einfachen Wettermessung vermittelt diese Produktion, wie das Zusammenwirken der Klima- und Wetterelemente für das aktuelle Wettergeschehen verantwortlich ist. Außerdem wird an konkreten Beispielen erklärt, wie heute Wetteranalysen sowie Wetterprognosen mithilfe der modernen Meteorologie funktionieren und wie schließlich die Wettervorhersage erstellt wird. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
5511062	Kreislauf der Gesteine			
	O	26 min f	2014	A(5-10);
	Alle Gesteine - ob im Erdinneren oder an der Erdoberfläche - sind unaufhörlich Veränderungen ausgesetzt und befinden sich in einem ständigen Kreislauf. Vorgestellt werden die drei großen Gruppen, in die Gesteine unterteilt werden können: Magmatische Gesteine (z. B. Granit, Basalt), Ablagerungs- oder Sedimentgesteine (z. B. Sandstein, Tonstein, Kohle, Kalkstein, Salz, Gips) und Umwandlungs- oder metamorphe Gesteine (z. B. Schiefer, Marmor, Gneis). Im Arbeitsmaterial stehen eine 3D-Interaktion, Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511127	Das Klima in Europa			
	O	22 min f	2015	A(6-10);
	Das Klima in Europa ist so vielgestaltig wie der Kontinent selbst - es reicht von subarktisch bis subtropisch. Die Produktion gibt mithilfe von Realaufnahmen und Animationen einen Überblick über die Differenzierung des Klimas in Europa und zeigt die Charakteristika der einzelnen Klimaregionen auf. Gleichzeitig werden die Unterschiede und ihre Ursachen sowie die Auswirkungen des Klimas auf das Leben und Wirtschaften der Menschen vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511236	Nationalparks und Biosphärenreservate			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	Im größten Teil Deutschlands ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate und über 100 Naturparks. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
5521236	Nationalparks und Biosphärenreservate (interaktiv)			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	In Deutschland ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
Europa				
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			

5511436	Plattentektonik			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
Nordeuropa				
5500141	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	15 min f	2002	A(11-13);
	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert.			
5500147	Erdöl und Erdgas aus der Nordsee			
	O	15 min f	2003	A(6-13); Q;
	Der Film informiert über Lage, Ausdehnung und wirtschaftliche Bedeutung der Erdöl- und Erdgasfelder in der Nordsee und thematisiert die technischen Probleme sowie die ökologischen Risiken, die sich bei der Erschließung der Lagerstätten durch Bohrinsern und durch den Bau unterirdischer Pipelines ergeben.			
5500272	Das Klima in Europa: Nordeuropa			
	O	2 min	2005	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz (2:38 min) erklärt die wesentlichen Merkmale des kaltgemäßigten Klimas in Nordeuropa. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, zwei Informationstexte, wie man ein Klimadiagramm liest und erklärt, sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Nordeuropa und Interpretation eines Klimadiagramms. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500513	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	29 min f	2005	A(5-13); Q;
	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert. Die DVD bietet neben dem Film auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			

5500551	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	74 min f	2003	A(7-13); Q;
	Erdöl und Erdgas sind aus dem heutigen Leben kaum noch wegzudenken. Auf dieser didaktischen FWU-DVD werden neben der Entstehung der Erdöllagerstätten auch die Explorations- und Fördermethoden sowie verschiedene Fördergebiete vorgestellt. Auch die Erdölverarbeitung wird ausführlich behandelt. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung direkt aufrufbar. Durch die schrittweise Darstellung der Entstehungs- und Verarbeitungsprozesse eignet sich diese didaktische FWU-DVD auch für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Chemie). Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5500685	Eiszeit			
	O	50 min f	2008	A(5-13); Q;
	Die Gletscher der Eiszeit haben die Landschaften in Norddeutschland, im Alpenvorland und in Skandinavien entscheidend geprägt. Ausgehend vom grönländischen Inlandeis und den Gletschern der Alpen wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen erläutert: In einzelnen Filmsequenzen können dabei die eiszeitlichen Abtragungs- und Ablagerungsformen gezielt erarbeitet werden. Anschauliche Animationen zeigen, wie sich die Eismassen ausbreiten und wie sie zurück schmelzen. Zusätzlich wird auch ein Bild vom Leben in der Eiszeit vermittelt, als sich in Mitteleuropa steinzeitliche Jäger auf Mammutjagd begeben haben. Zahlreiche Bilder, Grafiken und Karten stehen für einen gezielten unterrichtlichen Einsatz zur Verfügung. Die vielfältigen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD (z.B. Arbeitsblätter, Grafiken, Karten zum Ausdrucken) erleichtern die Nachbereitung der Inhalte.			
5500993	Holzwirtschaft in Finnland			
	O	15 min f	2009	A(7-10);
	Der Reichtum an Wäldern hat Finnland zu einer der führenden Nationen der Welt im Export von Produkten der Holzwirtschaft gemacht. Auf irgendeine Weise lebt jeder 5. Finne vom "grünen Gold" des Landes. Der Film beleuchtet Holzgewinnung, Holzverarbeitung und Export ebenso wie das steigende Umweltbewusstsein der Abnehmer, das die Finnen zur Anwendung schonender Methoden in der Forstwirtschaft und in der Holzindustrie veranlasst hat.			
5511127	Das Klima in Europa			
	O	22 min f	2015	A(6-10);
	Das Klima in Europa ist so vielgestaltig wie der Kontinent selbst - es reicht von subarktisch bis subtropisch. Die Produktion gibt mithilfe von Realaufnahmen und Animationen einen Überblick über die Differenzierung des Klimas in Europa und zeigt die Charakteristika der einzelnen Klimaregionen auf. Gleichzeitig werden die Unterschiede und ihre Ursachen sowie die Auswirkungen des Klimas auf das Leben und Wirtschaften der Menschen vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der waldreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5511191	Nordeuropa - Rohstoffe für Europas Industrie			
	O	18 min f	2016	A(6-10);
	Unsere Vorstellungen über die Wirtschaft Nordeuropas beschränkt sich häufig auf Möbel aus Schweden. Die Produktion zeigt, dass Nordeuropa ein wichtiger Lieferant von Rohstoffen für Europa und die ganze Welt ist. Norwegens Wohlstand beruht auf den Erdöl- und Erdgasvorkommen in der Nordsee, das schwedische Kiruna gilt als weltgrößtes Eisenerz-Bergwerk und die Wälder Finnlands beliefern die Papier- und Holzindustrie Europas.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigen Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521190	Nordeuropa - Von der finnischen Seenplatte zu den Fjorden Norwegens (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(6-10);
	Kaum eine Region Europas ist so stark von den Eiszeiten geprägt wie Nordeuropa. Hier ist das gesamte Spektrum des glazialen Formenschatzes zu finden. Die Produktion stellt diese Landschaften, ihre Entstehung, ihre Besonderheiten und ihre Nutzung vor - von der waldreichen finnischen Seenplatte über die Schärenküste Schwedens und die menschenleeren Hochflächen der Fjells zu den steilen Felswänden der Fjorde Norwegens.			
5521191	Nordeuropa - Rohstoffe für Europas Industrie (interaktiv)			
	O	18 min f	2016	A(6-10);
	Unsere Vorstellungen über die Wirtschaft Nordeuropas beschränkt sich häufig auf Möbel aus Schweden. Die Produktion zeigt, dass Nordeuropa ein wichtiger Lieferant von Rohstoffen für Europa und die ganze Welt ist. Norwegens Wohlstand beruht auf den Erdöl- und Erdgasvorkommen in der Nordsee, das schwedische Kiruna gilt als weltgrößtes Eisenerz-Bergwerk und die Wälder Finnlands beliefern die Papier- und Holzindustrie Europas.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigen Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
Westeuropa				
5500090	Paris			
	O	15 min f	2002	A(7-10); J(14-16);
	Unter Einbeziehung der Stadtplanung und der modernen Stadterweiterung wird Paris als Hauptstadt in einem zentralistischen Staat und als Weltmetropole dargestellt. Unter Einbeziehung der Stadtplanung und der modernen Stadterweiterung wird Paris als Hauptstadt in einem zentralistischen Staat und als Weltmetropole dargestellt. Unter Einbeziehung der Stadtplanung und der modernen Stadterweiterung wird Paris als Hauptstadt in einem zentralistischen Staat und als Weltmetropole dargestellt. In deutscher und französischer Sprachversion. (1:1-Überspielung)			
5500147	Erdöl und Erdgas aus der Nordsee			

	O	15 min f	2003	A(6-13); Q;
	Der Film informiert über Lage, Ausdehnung und wirtschaftliche Bedeutung der Erdöl- und Erdgasfelder in der Nordsee und thematisiert die technischen Probleme sowie die ökologischen Risiken, die sich bei der Erschließung der Lagerstätten durch Bohrinseln und durch den Bau unterirdischer Pipelines ergeben.			
5500270	Das Klima in Europa: Westeuropa			
	O	2 min	2005	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz (1:54 min) erklärt die wesentlichen Merkmale des maritimen Klimas in Westeuropa. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, zwei Informationsblätter, wie man Klimadiagramme liest und erklärt sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein interaktives, unmittelbar am Computer auszufüllendes Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Westeuropa und Interpretation eines Klimadiagramms. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501624	London - Weltstadt an der Themse / Global City on the River Thames			
	O	18 min f	2012	A(7-10);
	London ist die größte und wohl auch die teuerste Stadt Europas - bunt, modern und lebendig. Kein Wunder: Fast acht Millionen Menschen aus 160 Nationen leben hier zusammen. Im Großraum London sind es sogar fast 14 Millionen. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) beleuchtet die historische Entwicklung, strukturelle Besonderheiten, soziale Probleme und die Bedeutung Londons als globales Dienstleistungs- und Finanzzentrum. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501625	Paris - Das Herz Frankreichs / Le Coeur de la France			
	O	20 min f	2012	A(7-10);
	Paris steht für Revolution, Flair und Mode. Aber die Metropole ist weit mehr: Sie ist das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Frankreichs - das Herz und der Kopf des Landes. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/französisch) zeigt darüber hinaus, dass die Millionenstadt auch mit sozialen Konflikten, Wohnraummangel, hohen Preisen sowie Verkehrsüberlastungen zu kämpfen hat und stellt Lösungsansätze zur Bewältigung der Probleme vor. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510546	Tankerunglück vor der Bretagne			
	O	16 min f	2006	A(6-13);
	Am 11. Dezember 1999 verunglückte der Tanker "Erika" vor der bretonischen Küste. Als die ersten Ölteppiche die Strände Nordfrankreichs erreichten, begann dort eine dramatische Rettungsaktion für die bedrohte Natur. Der Film zeigt die ökologischen Auswirkungen der Ölkatastrophe an der bretonischen Küste, wirft einen Rückblick auf die Havarie der Amoco Cadiz im Jahr 1978 und zeigt exemplarisch die Folgen solcher Unfälle für Mensch und Umwelt, für die Küstenfischerei, die Muschelzucht, die Salzgärten und den Tourismus.			
5511069	England - Ein Industrieland im Wandel / An Industrial Region in Transition			
	O	21 min f	2014	A(7-12);
	Mit Beginn der Industriellen Revolution setzte ein neues Zeitalter in der Geschichte der Menschheit ein. Die Erfindungen von mechanischem Webstuhl und Dampfmaschine führten zur Bildung eines ersten Industriezentrums in Mittelengland. Die Produktion zeigt an den Beispielen Manchester und Liverpool den Strukturwandel, der hier stattgefunden hat: von der standortorientierten Industrie zur zentrenorientierten Dienstleistungsgesellschaft. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511127	Das Klima in Europa			
	O	22 min f	2015	A(6-10);

	Das Klima in Europa ist so vielgestaltig wie der Kontinent selbst - es reicht von subarktisch bis subtropisch. Die Produktion gibt mithilfe von Realaufnahmen und Animationen einen Überblick über die Differenzierung des Klimas in Europa und zeigt die Charakteristika der einzelnen Klimaregionen auf. Gleichzeitig werden die Unterschiede und ihre Ursachen sowie die Auswirkungen des Klimas auf das Leben und Wirtschaften der Menschen vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511136	Küstenschutz und Landgewinnung			
	O	21 min f	2015	A(5-7);
	Rund ein Viertel der Niederlande liegt unterhalb des Meeresspiegels. Diese Landfläche wurde über Jahrhunderte hinweg dem Meer abgerungen. Ohne Deiche und Dämme würde sie regelmäßig oder ganz überflutet werden. Doch durch den Klimawandel und das Ansteigen des Meeresspiegels droht Gefahr - und das nicht nur in den Niederlanden. Auch in Deutschland steht der moderne Küstenschutz vor großen Herausforderungen, die neue Maßnahmen nötig machen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
Alpenländer				
5500002	Strom aus Wasserkraft			
	O	22 min f	2001	A(8-13);
	Der Film fasst die beiden Produktionen Pumpspeicher-Kraftwerk (32 03478) und Strom aus Speicherseen (32 03643) zusammen.			
5500018	Die Entstehung der Alpen			
	O	15 min f	2001	A(11-13);

	Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. Am Beispiel der Alpen wird die Entstehung eines Faltengebirges erläutert. Realaufnahmen und Trickdarstellungen veranschaulichen den Bau des Gebirges sowie die geologischen Prozesse der Gebirgsbildung. (1:1-Überspielung)			
5500141	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	15 min f	2002	A(11-13);
	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert.			
5500513	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	29 min f	2005	A(5-13); Q;
	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert. Die DVD bietet neben dem Film auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
5500685	Eiszeit			
	O	50 min f	2008	A(5-13); Q;
	Die Gletscher der Eiszeit haben die Landschaften in Norddeutschland, im Alpenvorland und in Skandinavien entscheidend geprägt. Ausgehend vom grönländischen Inlandeis und den Gletschern der Alpen wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen erläutert: In einzelnen Filmsequenzen können dabei die eiszeitlichen Abtragungs- und Ablagerungsformen gezielt erarbeitet werden. Anschauliche Animationen zeigen, wie sich die Eismassen ausbreiten und wie sie zurück schmelzen. Zusätzlich wird auch ein Bild vom Leben in der Eiszeit vermittelt, als sich in Mitteleuropa steinzeitliche Jäger auf Mammutjagd begeben haben. Zahlreiche Bilder, Grafiken und Karten stehen für einen gezielten unterrichtlichen Einsatz zur Verfügung. Die vielfältigen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD (z.B. Arbeitsblätter, Grafiken, Karten zum Ausdrucken) erleichtern die Nachbereitung der Inhalte.			
5500902	Gletscher im Wandel des Klimas			
	O	66 min f	2008	A(5-13); Q;
	Weltweit schmelzen die Gletscher. Ursache ist eine globale Klimaerwärmung, die langfristig auch eine Änderung der Lebensbedingungen für den Menschen zur Folge hat. Im Mittelpunkt dieser didaktischen DVD stehen die Gletscher der Alpen, Abtragungsformen und Ablagerungen des Eises und des Schmelzwassers sowie die Auswirkungen einer Klimaveränderung. Neben Filmsequenzen dokumentieren Bilder und Grafiken das Schwinden der Gletscher und vermitteln Informationen zum globalen Klimawandel. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5501493	Die Alpen - Gletscher im Wandel			
	O	20 min f	2011	A(5-11);
	Seit der Eiszeit haben die Gletscher die Landschaft der Alpen geprägt. Doch wie bilden sich diese Ströme aus Eis? Welche Landschaftsformen schaffen sie? Welche Spuren haben die Eiszeiten hinterlassen und welche Folgen hat der Klimawandel für die Gletscher und für den Menschen? Kurzfilme, Animationen, Bilder, Karten und Grafiken liefern anschauliche Informationen. Die erworbenen Kenntnisse können in interaktiven Übungen spielerisch vertieft werden.			
5510458	Klimawandel in den Alpen			
	O	20 min f	2004	A(7-13); Q;

	Forscher gehen den Folgen der Klimaerwärmung in den Alpen auf den Grund. Sie beobachten, dass Unwetter stärker werden und immer häufiger auftreten, dass Gletscher schrumpfen, Bergstürze, Steinschlag, Muren und Überschwemmungen zunehmen. Hat das ewige Eis der Gletscher ein Ablaufdatum bekommen? Wie wirkt sich der Klimawandel auf die Vegetation in den Alpen aus? Der Film zeigt an aktuellen Beobachtungen den Stand der wissenschaftlichen Untersuchungen auf.			
5511011	Die Alpen - Eine Region verändert sich			
	O	37 min f	2013	A(5-10)
	Mächtige Berge mit schneebedeckten Gipfeln und faszinierende Naturräume prägen das Landschaftsbild der Alpen - ein beliebtes Reiseziel für Naturliebhaber und Sportbegeisterte, im Sommer und im Winter. Doch die Region ist im Wandel. Vier Kurzfilme des Projektes "Schüler für Schüler" zeigen, wie Massentourismus und Strukturwandel das Gesicht der Alpen verändern und welche Auswirkungen der Klimawandel auf die Gletscher hat. Neben den Kurzfilmen stehen Ihnen in der Produktion zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511067	Alpentransit			
	<i>Verkehrswege über die Alpen</i>			
	O	22 min f	2014	A(5-8);
	Jahrhundertlang waren die Alpen eine Barriere zwischen Nord und Süd. Heute überwinden Bahnlinien, Pässe und Autobahnen das Gebirge, Tunnel durchschneiden die Bergmassive. Die Alpen sind ein Durchgangsraum geworden. Aber der Verkehr belastet Umwelt und Menschen - und führt zu wachsendem Widerstand. Neue Lösungen sind deshalb gefragt. Es werden große Basistunnelprojekte geplant oder schon realisiert. Sie sollen Abhilfe schaffen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511312	Jahrhundertbauwerk Gotthard-Basistunnel			
	O	24 min f	2018	A(5-10);
	Im Dezember 2016 wurde in der Schweiz der Gotthard-Basistunnel eröffnet, um den Nord-Süd-Transitverkehr in Europa verstärkt von der Straße auf die Schiene zu verlagern. Mit Material der AlpTransit Gotthard AG wird die 60-jährige Baugeschichte von der Planung bis zur Eröffnung des mit 57 km längsten Eisenbahntunnels der Welt anschaulich dokumentiert. Zudem werden die Schwierigkeiten beim Bau und die Renaturierung betroffener Flächen erläutert.			
5511314	Entstehung von Faltengebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);
	Über rund 10. 000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8. 000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltengebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);

	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521314	Entstehung von Faltengebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya (interaktiv)</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);
	Über rund 10.000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8.000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltengebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
Osteuropa und Ostmitteleuropa				
5500271	Das Klima in Europa: Osteuropa			
	O	2 min	2005	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz (2:25 min) erklärt die wesentlichen Merkmale des kontinentalen Klimas in Osteuropa. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, ein Informationstext, wie man ein Klimadiagramm zeichnet, sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Osteuropa und Zeichnen eines Klimadiagramms anhand einer Klimatabelle. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500654	Moskau			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Moskau ist eine Stadt mit vielen Gesichtern und eine Stadt der Superlative: die größte Metropole Europas, die teuerste der Welt im größten Land der Welt. Seit der Einführung der Marktwirtschaft hat sich Moskau enorm verändert. Der Rubel rollt für die unfassbar Reichen, die Armen leben direkt nebenan. Die DVD thematisiert die Folgen des Umbruchs, porträtiert Gewinner und Verlierer der neuen Zeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511127	Das Klima in Europa			

	O	22 min f	2015	A(6-10);
	Das Klima in Europa ist so vielgestaltig wie der Kontinent selbst - es reicht von subarktisch bis subtropisch. Die Produktion gibt mithilfe von Realaufnahmen und Animationen einen Überblick über die Differenzierung des Klimas in Europa und zeigt die Charakteristika der einzelnen Klimaregionen auf. Gleichzeitig werden die Unterschiede und ihre Ursachen sowie die Auswirkungen des Klimas auf das Leben und Wirtschaften der Menschen vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511248	Tschechien und Slowakei			
	<i>Nachbarn und Wirtschaftspartner im Osten</i>			
	O		2017	A(6-10);
	Bis Ende 1992 bildeten die Tschechische Republik und die Slowakei den gemeinsamen Staat der Tschechoslowakei mit einer wechselvollen Geschichte. Der Zerfall des kommunistischen Ostblocks führte zu weitreichenden Veränderungen, aus denen diese zwei neue Staaten hervorgingen. Die Produktion stellt Tschechien und die Slowakei vor, vergleicht Gemeinsamkeit, zeigt wirtschaftliche und soziale Unterschiede sowie parallele und unterschiedliche Entwicklungen auf.			
	<u>Russland</u>			
5511255	Erdöl und Erdgas aus Sibirien			
	O	18 min f	2017	A(7-13);
	Sibirien ist die Schatzkammer Russlands. Vor allem die Erdöl- und Erdgasvorkommen machen das Land zu einem wichtigen Rohstofflieferanten. Die Produktion vermittelt einen Eindruck vom Arbeiten und Leben im Gebiet der Erdöl- und Erdgasfelder Sibiriens und stellt Probleme und Kosten bei der Erschließung der Erdöl- und Erdgasvorkommen vor. Dadurch wird auch deutlich, wie groß die Abhängigkeit der russischen Wirtschaft von diesen Bodenschätzen ist.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
Südeuropa und Südosteuropa				
5500100	Erholungslandschaft spanische Mittelmeerküste			
	O	17 min f	2002	A(5-10);
	Ausgehend von einer Tiefdruckwetterlage in Deutschland zur Ferienzeit leitet der Film über zur sonnigen spanischen Küste im Raume Benidorm; das Bildmaterial ist in die Problembereiche Tourismus, Arbeit und Infrastruktur gegliedert.			
5500273	Das Klima in Europa: Südeuropa			
	O	3 min	2006	A(5-8);

	Eine kurze Videosequenz (2:55 min) erklärt die wesentlichen Merkmale des Mittelmeerklimas in Südeuropa. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, zwei Informationstexte, wie man ein Klimadiagramm liest und erklärt, sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Südeuropa und Interpretation eines Klimadiagramms. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500683	Wüsten im Vormarsch - Spanien trocknet aus			
	O	20 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die Wüsten breiten sich aus, auch im Süden Europas. Schuld daran ist nicht nur die Klimaerwärmung, sondern auch der ständig steigende Wasserverbrauch durch Landwirtschaft, Bauboom und Fremdenverkehr. Am Beispiel Spaniens dokumentiert die Didaktische FWU-DVD eine schleichende Umweltkatastrophe. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
	<u>Südeuropa</u>			
5501468	Landwirtschaft in Italien - Pizza, Pasta, Parmaschinken			
	O	21 min f	2011	A(6-10);
	Pizza, Pasta, Parmaschinken, Parmesan und mehr - anhand der Spezialitäten der italienischen Küche erläutert die DVD - beispielhaft für den Mittelmeerraum - die wesentlichen Aspekte der Landwirtschaft Italiens, das Zusammenwirken der Naturfaktoren Klima, Boden und Vegetation, die Kennzeichen und Strukturen der ländlichen Räume, regionale Disparitäten sowie ökonomische, soziale und ökologische Folgen der landwirtschaftlichen Nutzung. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Südeuropa</u>			
5501469	Industrie in Italien: Reicher Norden - Armer Süden			
	O	23 min f	2011	A(6-10);
	Italien ist eine wichtige europäische Industrienation. Dabei konzentriert sich die Wirtschaftskraft im Norden des Landes, im Industriedreieck Mailand-Genua-Turin - dem "Triangolo Industriale". Dem gegenüber steht der wenig entwickelte Süden, der Mezzogiorno, der durch hohe Abwanderungs- und Arbeitslosenraten gekennzeichnet ist. Die DVD behandelt diesen Nord-Süd-Gegensatz, aber auch Fördermaßnahmen, Entwicklungschancen und -probleme. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501471	Vulkanismus - Phänomene, Ursachen, Gefahren			
	O	36 min f	2011	A(5-11)
	Der Eyjafjallajökull in Island, der Ätna in Sizilien, der Merapi in Indonesien - Vulkane sorgen immer wieder mit spektakulären Ausbrüchen für Schlagzeilen. Eindrucksvolle Filmaufnahmen und anschauliche Animationen zeigen die vielfältigen vulkanischen Phänomene, erläutern die Ursachen und beleuchten Gefahren und Nutzen des Vulkanismus an Beispielen aus aller Welt. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501530	Tsunami - Die große Flut			
	O	28 min f	2011	A(5-13); Q;
	Mehr als 300.000 Menschen starben, als am Morgen des 26. Dezember 2004 ein starkes Seebeben vor der Küste der indonesischen Insel Sumatra verheerende Flutwellen auslöste. Wie kommt es zu solchen Naturkatastrophen? Die zahlreichen Filmsequenzen, Animationen, Grafiken und Bilder dieser didaktischen FWU-DVD erklären, wie Tsunamis entstehen, stellen die Auswirkungen an verschiedenen weltweiten Beispielen dar und machen die globalen Zusammenhänge deutlich. Arbeitsmaterialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Die Web-DVD enthält zusätzliches Film- und Bildmaterial zur Tsunami-Katastrophe in Japan im März 2011.			
5511068	Tourismus am Mittelmeer - Beispiel Mallorca			
	O	21 min f	2014	A(5-7);

	Das Mittelmeer ist ein beliebtes Reiseziel. Am Beispiel Mallorca wird gezeigt, warum es so viele Menschen jedes Jahr ans Mittelmeer zieht und welche Auswirkungen das hat. Sowohl die wirtschaftliche Bedeutung als auch die Folgen des Massentourismus für die Landschaft und die Menschen können am Beispiel von Mallorca idealtypisch dargestellt werden. Dem Massentourismus werden auch Alternativen in Form des Individualtourismus gegenübergestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511127	Das Klima in Europa			
	O	22 min f	2015	A(6-10);
	Das Klima in Europa ist so vielgestaltig wie der Kontinent selbst - es reicht von subarktisch bis subtropisch. Die Produktion gibt mithilfe von Realaufnahmen und Animationen einen Überblick über die Differenzierung des Klimas in Europa und zeigt die Charakteristika der einzelnen Klimaregionen auf. Gleichzeitig werden die Unterschiede und ihre Ursachen sowie die Auswirkungen des Klimas auf das Leben und Wirtschaften der Menschen vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5511368	Huertas - Bewässerungslandwirtschaft in Spanien			
	O	26 min f	2018	A(6-9);
	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5521368	Huertas - Bewässerungslandwirtschaft in Spanien (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(6-9);
	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			

Allgemeines				
5500034	Das Klima in Europa			
	O	15 min f	2001	A(7-13);
	Die Besonderheiten des Klimas in Europa und die typischen Wettersituationen in den einzelnen Klimaregionen werden in Realaufnahmen aus verschiedenen Jahreszeiten und in eindrucksvollen Trick- und Satellitenbildsequenzen dargestellt. Außerdem zeigen regionale Beispiele die klimatisch bedingten landwirtschaftlichen Nutzungsformen durch den Menschen.			
5500268	Das Klima in Europa: Merkmale			
	O	1 min	2005	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz (1:03 min) zeigt typische Wettererscheinungen in Europa. Ein Arbeitsblatt, das von den Schülern auch am PC ausgefüllt werden kann, sichert das Gesehene und dient zur Hypothesenbildung. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart erheblich.			
5500269	Das Klima in Europa: Einflussfaktoren			
	O	1 min	2005	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz (1:43 min) erklärt in Trick-Animationen die Entstehung der Jahreszeiten aufgrund der unterschiedlichen Sonneneinstrahlung auf der Nordhalbkugel der Erde und stellt die Meere und den Golfstrom als weitere wichtige Einflussfaktoren auf das europäische Klima heraus. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Bearbeitung dieses Lernobjekts durch die Schüler. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Je zwei Grafiken und Karten mit Standbildern aus dem Film dienen zur verbalen Zusammenfassung und Festigung des Gesehenen. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500270	Das Klima in Europa: Westeuropa			
	O	2 min	2005	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz (1:54 min) erklärt die wesentlichen Merkmale des maritimen Klimas in Westeuropa. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, zwei Informationsblätter, wie man Klimadiagramme liest und erklärt sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein interaktives, unmittelbar am Computer auszufüllendes Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Westeuropa und Interpretation eines Klimadiagramms. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500271	Das Klima in Europa: Osteuropa			
	O	2 min	2005	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz (2:25 min) erklärt die wesentlichen Merkmale des kontinentalen Klimas in Osteuropa. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, ein Informationstext, wie man ein Klimadiagramm zeichnet, sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Osteuropa und Zeichnen eines Klimadiagramms anhand einer Klimatabelle. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500272	Das Klima in Europa: Nordeuropa			
	O	2 min	2005	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz (2:38 min) erklärt die wesentlichen Merkmale des kaltgemäßigten Klimas in Nordeuropa. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, zwei Informationstexte, wie man ein Klimadiagramm liest und erklärt, sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Nordeuropa und Interpretation eines Klimadiagramms. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500273	Das Klima in Europa: Südeuropa			
	O	3 min	2006	A(5-8);

	Eine kurze Videosequenz (2:55 min) erklärt die wesentlichen Merkmale des Mittelmeerklimas in Südeuropa. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, zwei Informationstexte, wie man ein Klimadiagramm liest und erklärt, sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Südeuropa und Interpretation eines Klimadiagramms. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500274	Das Klima in Europa: Mitteleuropa			
	O	0:36 min	2006	A(5-8);
	Eine kurze Videosequenz (0:36 min) erklärt das mitteleuropäische Klima als Mischung der anderen europäischen Klimaformen. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Klimadiagramm, ein Informationstext und eine graphische Veranschaulichung, wie man ein Klimadiagramm zeichnet, sowie zwei Standbilder aus dem Film. Ein Arbeitsblatt ermöglicht die selbstständige Auseinandersetzung der Schüler mit den Teilzielen Klima in Mitteleuropa und Zeichnen eines Klimadiagramms aus einer Klimatablelle. Für die Lehrkraft ist ebenfalls ein Lösungsblatt verfügbar. Hinweise zum Unterricht erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500531	Hochwasser - Grundlagen, Risiken, Abwehr			
	O	33 min sw+f	2007	A(5-13); Q;
	Hochwasser hat es schon immer gegeben. Doch erst der Mensch macht dieses Naturereignis zur Katastrophe. Er besiedelt Gebiete in Flussauen, baut Flüsse zu schnurgeraden und schnell fließenden Wasserstraßen aus, verkleinert und versiegelt die natürlichen Versickerungsflächen. Aktuelle Filmbeiträge, Bilder, Grafiken und Karten veranschaulichen natürliche und menschliche Ursachen für Hochwasser, Schäden, Vorhersage und Schutzmaßnahmen. Ein umfangreicher interaktiver DVD-ROM-Teil bietet ergänzend Lernmodule, Animationen und Forschungstouren, die zur Wissenserarbeitung motivieren. Arbeitsblätter, interaktive Übungen und ergänzende Unterrichtsmaterialien runden das Programm ab.			
	<u>Klima der Erde</u>			
5500541	Das Klima in Europa			
	O	55 min f	2002	A(6-13); Q;
	Realaufnahmen, Animationen und Satellitenbilder verdeutlichen typische Wettersituationen in den einzelnen Klimaregionen. Über eine interaktive Menüführung sind die Filmsequenzen auch direkt aufrufbar. Während des Filmablaufs können Klimadiagramme und Karten zur Verortung eingeblendet werden. Ergänzende Filmclips erklären zum Beispiel das Wettergeschehen beim Durchzug einer Zyklone. Abgerundet wird diese DVD durch eine Zusammenstellung von Bildern, Klimadiagrammen, Grafiken und Arbeitsmaterialien.			
5501208	Wetter			
	O	31 min f	2010	A(5-12);
	Kaum ein anderes Phänomen prägt unseren Alltag so stark wie das Wetter. Wie aber entstehen Wolken, Niederschlag und Wind? Wie bilden sich Hochdruck- und Tiefdruckgebiete? Wie kommt es zum Föhn? Und was ist eigentlich der Unterschied zwischen Wetter und Klima? All diesen Fragen geht die DVD nach. Auch die Wetterbeobachtung, bestimmte Großwetterlagen und das Zeichnen, Lesen und Auswerten eines Klimadiagramms werden behandelt.			
5501423	Erdbebenregion: Mitteleuropa			
	O	1:30 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die plattentektonischen Ursachen der Erdbebengefährdung in der Region Mitteleuropa. Eine Karte und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501425	Bundle: Erdbeben			
	O	22:26 min f	2010	A(5-13); Q;

	Das Bundle besteht aus folgenden 11 Lernobjekten: 55 01414 Grundlagen der Plattentektonik 55 01415 Entstehung eines Erdbebens 55 01416 Erdbebenwellen 55 01417 Erdbebenmessung 55 01418 Schalenbau der Erde 55 01419 Erdbebenregion: Kalifornien 55 01420 Erdbebenregion: Japan 55 01421 Erdbebenregion: Taiwan 55 01422 Erdbebenregion: Türkei 55 01423 Erdbebenregion: Mitteleuropa 55 01424 Tsunami			
5510503	Erdbebenmessung in Deutschland			
	O	18 min f	2006	A(7-13); Q;
	Beinahe täglich bebt in Deutschland die Erde - meist kaum spürbar. Etwa alle 20 Jahre sind Beben zu verzeichnen, die auch deutliche Schäden hinterlassen. Der Film zeigt die erdbebengefährdeten Gebiete Deutschlands und erklärt die Ursachen der Erdbeben. An einem Fernbeben-Seismometer in einer Schule in der Eifel wird die Messung von Bodenbewegungen erläutert. Vom Aufbau eines Seismometers (Erdbebenstation Stuttgart) über die Auswertung der Messungen geht es bis hin zur Simulation der Bewegungen des Kölner Doms während des Erdbebens von Roermond 1992.			
5511061	Wie funktioniert die Wettervorhersage?			
	O	22 min f	2014	A(7-12); Q;
	Aufbauend auf den Grundkenntnissen zum Wetter und der einfachen Wettermessung vermittelt diese Produktion, wie das Zusammenwirken der Klima- und Wetterelemente für das aktuelle Wettergeschehen verantwortlich ist. Außerdem wird an konkreten Beispielen erklärt, wie heute Wetteranalysen sowie Wetterprognosen mithilfe der modernen Meteorologie funktionieren und wie schließlich die Wettervorhersage erstellt wird. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
5511127	Das Klima in Europa			
	O	22 min f	2015	A(6-10);
	Das Klima in Europa ist so vielgestaltig wie der Kontinent selbst - es reicht von subarktisch bis subtropisch. Die Produktion gibt mithilfe von Realaufnahmen und Animationen einen Überblick über die Differenzierung des Klimas in Europa und zeigt die Charakteristika der einzelnen Klimaregionen auf. Gleichzeitig werden die Unterschiede und ihre Ursachen sowie die Auswirkungen des Klimas auf das Leben und Wirtschaften der Menschen vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511137	Airbus - Eine europäische Zusammenarbeit			
	O	20 min f	2015	A(6-10);
	Der Airbus gilt als erfolgreiches Großprojekt im Sinne der räumlichen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit in Europa. Die Produktion zeigt anhand dieses Beispiels die Entwicklungen, Verflechtungen und Produktionsschritte bei der Herstellung eines "europäischen Produktes" auf. Dabei wird auch auf die entstehende Verkehrsproblematik durch die unterschiedlichen Produktionsstandorte in Deutschland, Frankreich, Spanien und Großbritannien eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Asien				
5511181	Buddhismus			
	O	21 min f	2015	A(6-10); J(12-16); Q;
	Der Buddhismus, heute die viertgrößte Religion der Welt, entstand vor etwa 2500 Jahren. Damals begab sich ein reicher Prinz auf eine spirituelle Reise, um die Menschheit vom Leid zu erlösen. Nachdem er zur Erleuchtung gelangt war, verbreitete er als "Buddha" seine Lehre und gründete eine Schüलगemeinschaft, die bis heute existiert. Die zweisprachige Produktion (deutsch/englisch) führt grundlegend in den Buddhismus ein. Sie informiert sowohl über seine gegenwärtige Verbreitung als auch über das Leben Siddhartha Gautamas. Weitere Themen sind Schriften, Schulrichtungen und Praxis des Buddhismus. Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion.			
5511436	Plattentektonik			

	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
55501951	Asiens verseuchte Flüsse			
	<i>Umweltzerstörung durch unseren Modekonsum?</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-13);
	Grell gefärbtes Wasser und Schaumkronen zeigen nur die Oberfläche der mit Chemikalien verseuchten Flüsse. Der Jangtsekiang in China, der Buriganga in Bangladesch, der Ganges in Indien und der Ciliwung in Indonesien gehören zu den am stärksten verschmutzten Flüssen der Welt. Verursacher sind die Textil- und Lederindustrie, deren Gifte bei der Produktion Mensch und Umwelt belasten. Wir kaufen die in Asien hergestellten Textilien und Lederwaren, weil die Mode sie uns so anbietet. Aber die Verbraucher haben Macht. Umweltverträgliche Verfahren, die Wasser sparen und keine Chemikalien einsetzen, zeigen, dass es auch anders geht.			
Vorderasien				
5500079	Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl			
	<i>Beispiel Oman</i>			
	O	16 min f	2002	A(7-13); Q;
	Bis 1970 war Oman ein rückständiges, weitgehend agrarisch geprägtes Land, das von einem modernisierungsfeindlichen Sultan beherrscht wurde. Nach seinem Sturz begann mit Hilfe der Erdöleinkünfte eine rasante Modernisierung des Landes in den Bereichen Landwirtschaft/Oasenwirtschaft, Stadtentwicklung, Ausbau der Infrastruktur und Bevölkerungsentwicklung/Migration.			
5500146	Dattelpalmen und Oasen			
	O	11 min f	2003	A(7-10);
	Oasen sind grüne Inseln in der Wüste; weil es Wasser gibt, gibt es begrenzte landwirtschaftlich nutzbare Flächen. Die Dattelpalme ist die bestimmende und an den Lebensraum hervorragend angepasste Pflanze. Traditionelle Bewässerungssysteme nutzen die kostbare Ressource Wasser nachhaltig. In modernen Staatswesen hat sich das Leben in den Oasen und die Bedeutung der Dattelpalme wesentlich gewandelt. Kontextmedium zu 32/42 10426 "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl. Beispiel Oman" und 42 02325 "Wassermanagement in Oman".			

5500263	Wüsten der Erde - Naturraum			
	<i>Arbeitsvideo / 7 Kurzfilme</i>			
	O	24 min f	2005	A(5-13); Q;
	<p>Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min) Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min)</p>			
5500291	Nach dem Krieg - Leben im Irak			
	O	24 min f	2006	A(8-13); J(14-18);
	<p>Wie gestaltet sich der Alltag von Wurud (18) und ihren beiden Brüdern Ali (16) und Laith (15) in Bagdad nach dem Krieg? Was denken die Geschwister und wie beurteilen andere Jugendliche in einer Moschee das Ende der Diktatur und die US-Besatzung? Wie nutzen die Schüler heute das Satellitenfernsehen, das unter Saddam Hussein verboten war und das sie jetzt überschüttet mit Videoclips den USA und Europa? Der Film bietet Einblicke in das wirkliche Alltagsleben nach dem Krieg, wie sie in den Fernsehberichten nicht zu sehen sind.</p>			
5500551	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	74 min f	2003	A(7-13); Q;
	<p>Erdöl und Erdgas sind aus dem heutigen Leben kaum noch wegzudenken. Auf dieser didaktischen FWU-DVD werden neben der Entstehung der Erdöllagerstätten auch die Explorations- und Fördermethoden sowie verschiedene Fördergebiete vorgestellt. Auch die Erdölverarbeitung wird ausführlich behandelt. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung direkt aufrufbar. Durch die schrittweise Darstellung der Entstehungs- und Verarbeitungsprozesse eignet sich diese didaktische FWU-DVD auch für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Chemie). Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden.</p>			
5500552	Golfstaaten - Beispiel Oman			
	<i>Erdöl und Wasser aus der Wüste</i>			
	O	65 min f	2003	A(7-13); Q;
	<p>Erdöl und Wasser sind die wichtigsten Ressourcen für die Wüstenstaaten in der Golfregion. An Beispielen werden die ursprünglichen Lebens- und Wirtschaftsformen in der Golfregion vorgestellt und der rasante Modernisierungsprozess durch die Erdöleinkünfte veranschaulicht. Im Mittelpunkt dieser DVD-Video stehen die Filme "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl: Beispiel Oman", "Wassermanagement im Oman" und "Dattelpalmen und Oasen". Die Filmsequenzen werden durch zahlreiche Bilder, Karten und Grafiken ergänzt, die einen Vergleich zu anderen Staaten in der Golfregion bieten. Alle integrierten Medien sind über eine einfache, selbst erklärende grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.</p>			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;

	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
5500941	Dubai und Ras Al Khaimah - Zwei Emirate im Vergleich			
	O	39 min f	2009	A(7-13); Q;
	Das Emirat Dubai ist ein Symbol für Luxus und Wohlstand, geprägt durch spektakuläre Bauprojekte wie Wolkenkratzer und künstliche Inseln. Der schier unermessliche Reichtum resultiert aus dem Erdöl, das hier gefördert wird. Ganz anders das Emirat Ras Al Khaimah gleich nebenan. Dort wurde kein Öl gefunden. Dieses Emirat lebt von der Zementproduktion und der ursprüngliche ländliche Charakter ist noch weitgehend erhalten geblieben. In zwei Filmen, Bildern und Karten stellt die didaktische DVD die beiden Emirate gegenüber bietet eine gute Einführung in den Natur- und Wirtschaftsraum der Vereinigten Arabischen Emirate. Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500942	Die orientalische Stadt - Beispiel Damaskus			
	O	23 min f	2009	A(7-13); Q;
	Gewaltige Befestigungsmauern, die Moschee im Zentrum, enge, winkelige Gassen und der Bazar mit seinem typischen Warenangebot prägen seit jeher die Städte im Orient. Aber die Prozesse der Umwandlung haben auch die orientalische Stadt erreicht. Die DVD stellt die Kennzeichen der traditionellen orientalischen Stadt vor und erläutert die Veränderungen. Ergänzende Bilder, Karten und Grafiken helfen dabei, die Einflüsse von Tradition und Moderne zu erkennen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501250	Istanbul - Brücke zwischen den Kontinenten			
	O		2010	A(7-12); Q;
	Mittlerweile leben fast 13 Millionen Menschen in Istanbul - Tendenz weiter steigend. Ungeplante Migrantensiedlungen liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Vierteln der Reichen. Die DVD beleuchtet die Ursachen und Folgen des ungebremsten Wachstums der Megacity am Bosphorus, ihre Brückenfunktion zwischen zwei Erdteilen, den Spagat zwischen Tradition und Moderne sowie die Bedrohung Istanbuls durch Naturgefahren. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/türkisch). Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, der Filmkommentar (deutsch/türkisch) und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501422	Erdbebenregion: Türkei			
	O	1:12 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die plattentektonischen Ursachen der Erdbebengefährdung in der Region Türkei. Eine Karte und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501425	Bundle: Erdbeben			
	O	22:26 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 11 Lernobjekten: 55 01414 Grundlagen der Plattentektonik 55 01415 Entstehung eines Erdbebens 55 01416 Erdbebenwellen 55 01417 Erdbebenmessung 55 01418 Schalenbau der Erde 55 01419 Erdbebenregion: Kalifornien 55 01420 Erdbebenregion: Japan 55 01421 Erdbebenregion: Taiwan 55 01422 Erdbebenregion: Türkei 55 01423 Erdbebenregion: Mitteleuropa 55 01424 Tsunami			
5510549	Erdöl aus dem Iran			
	O	18 min sw+f	2009	A(5-13);

	Im Jahr 1908 stieß man im Iran auf Öl. Hier begann die Karriere des schwarzen Goldes im Mittleren Osten. Der Film erklärt nicht nur, wie Erdöl entsteht und im Untergrund aufgespürt wird, er untersucht auch die wirtschaftlichen, ökologischen, gesellschaftlichen und politischen Folgen der Erdölförderung und -aufbereitung im Iran und stellt die Einflüsse der Modernisierung auf die traditionelle Lebensweise dar.			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
Nordasien, Mittelasien				
5500036	Klima in Sibirien und Mittelasien			

	<i>Beispiele des Kontinentalklimas</i>			
	O	16 min f	2001	A(7-13);
	Entlang eines Querschnitts, der vom Kältepol in Nordostsibirien bis in die vegetationslose Salzwüste im Tiefland von Turan reicht, thematisiert der Film kontinentale Klimaextreme. An Beispielen aus dem Umfeld ausgewählter Wetterstationen werden die Lebensbedingungen in den verschiedenen Klima- und Landschaftszonen sowie die Möglichkeiten und Folgen der Inwertsetzung durch den Menschen aufgezeigt.			
5500047	Erdgas aus Sibirien			
	O	15 min sw+f	2001	A(8-13); Q;
	Bei der Erschließung der Erdgasvorkommen Westsibiriens müssen extreme Naturbedingungen bewältigt werden. Der Film vermittelt einen Eindruck vom Arbeiten und Leben im Gebiet der Erdgaslagerstätte und veranschaulicht die technischen Probleme des Pipelinebaus im Permafrostgebiet.			
5500082	Der Aralsee - Ein See wird zur Wüste			
	O	16 min sw+f	2002	A(8-13);
	Die Zuflüsse des Aralsees werden zur Bewässerung der Baumwollmonokulturen Usbekistans angezapft. Der Film dokumentiert die anthropogenen Ursachen für die Austrocknung des Sees, die Auswirkungen des Trockenfallens auf den Menschen und die ganze Region.			
5500551	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	74 min f	2003	A(7-13); Q;
	Erdöl und Erdgas sind aus dem heutigen Leben kaum noch wegzudenken. Auf dieser didaktischen FWU-DVD werden neben der Entstehung der Erdöllagerstätten auch die Explorations- und Fördermethoden sowie verschiedene Fördergebiete vorgestellt. Auch die Erdölverarbeitung wird ausführlich behandelt. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung direkt aufrufbar. Durch die schrittweise Darstellung der Entstehungs- und Verarbeitungsprozesse eignet sich diese didaktische FWU-DVD auch für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Chemie). Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5500994	Der Amur - Russlands Grenze zu China			
	O	21 min f	2009	A(8-13); Q;
	Über 2000 Kilometer ist der Amur Grenzfluss zwischen Russland und China, bevor er sich nach Nordosten wendet und schließlich in den Pazifik mündet. Am Beispiel zweier Städte wird der wirtschaftliche Wandel nach dem Ende der Sowjetunion im Vergleich zu China deutlich. Die Gegensätze sind groß: auf russischer Seite die ehemalige Sowjetstadt, geprägt von Arbeitslosigkeit und Verfall, auf chinesischer Seite eine blühende Wirtschaft. Entlang des Flusses geht es weiter nach Chabarowsk. Ab hier ist der Amur schiffbar und Transportweg für Holz und Öl nach Nikolajwesk. Dort - gegenüber der Insel Sachalin - mündet der Fluss ins Meer.			
5511253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne			
	O	25 min f	2017	A(5-10);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska dass auch hier die Technisierung und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen wird thematisiert.			
	<u>Russland</u>			
5511255	Erdöl und Erdgas aus Sibirien			
	O	18 min f	2017	A(7-13);
	Sibirien ist die Schatzkammer Russlands. Vor allem die Erdöl- und Erdgasvorkommen machen das Land zu einem wichtigen Rohstofflieferanten. Die Produktion vermittelt einen Eindruck vom Arbeiten und Leben im Gebiet der Erdöl- und Erdgasfelder Sibiriens und stellt Probleme und Kosten bei der Erschließung der Erdöl- und Erdgasvorkommen vor. Dadurch wird auch deutlich, wie groß die Abhängigkeit der russischen Wirtschaft von diesen Bodenschätzen ist.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			

	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(5-10); J(10-16);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska, dass auch hier die Technisierung, das Internet und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Dabei wird auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen thematisiert. Die Produktion richtet sich dabei vorrangig an Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			

Südasien				
5500183	Bangladesh - Leben mit der Flut			
	O	20 min f	2003	A(8-13); Q;
	Bangladesch gehört zu den ärmsten Ländern der Erde. Alljährlich gerät es durch verheerende Flutkatastrophen in die Schlagzeilen der Medien. Ursachen sind die immer wiederkehrenden tropischen Wirbelstürme und die Hochwasser der Flüsse Brahmaputra und Ganges. Der Film erklärt, wie tropische Wirbelstürme entstehen und welche Auswirkungen die Hochwasserereignisse in diesem Raum haben. Betroffene berichten, wie sie den verheerenden Zyklon von 1991 erlebt haben, der 140.000 Tote forderte. Am Beispiel des Fischfangs und der Krabbenzucht wird thematisiert, warum trotz der Naturgefahren so viele Menschen hier leben und wie sie versuchen, sich vor den Katastrophen zu schützen.			
5500301	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt.			
5500653	Indien - Der ländliche Raum			
	O	32 min f	2008	A(8-13); Q;
	Im ländlichen Indien, abseits der großen Städte, scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Hier sieht man wenig vom raschen Wirtschaftswachstum, vom technologischen Fortschritt, von Globalisierung. Dennoch, Indien ist auch als erwachende Supermacht ein Land der Dörfer geblieben. Die Landwirtschaft trägt immer noch fast 20 % zum Bruttoinlandsprodukt bei. Die Didaktische FWU-DVD stellt die Bedeutung des ländlichen Raumes von Indien dar, zeigt das Leben der Menschen und ihre Arbeit, thematisiert die Bedeutung der hinduistischen Religion und des Kastenwesens, stellt aber auch eindrucksvolle positive Entwicklungsansätze vor. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Zusätzlich werden Bilder und Filmclips für Präsentationen usw. angeboten.			
5500668	Indien im Wandel - Ein Milliardenvolk bricht auf			
	O	30 min f	2008	A(8-13); Q;
	Indien startet direkt aus dem Mittelalter in die Welt von morgen. In der Didaktischen FWU-DVD wird die Bedeutung Indiens als aufstrebende Wirtschaftsmacht deutlich. Dabei werden eindrucksvoll und kontrastiv der rasante Fortschritt in den Städten und die zum Teil bittere Armut auf dem Land gegenüber gestellt. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500674	Indien - Megacity Mumbai			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Mumbai - ehemals Bombay - ist die Wirtschaftsmetropole des boomenden Indiens und zählt mit über 18 Millionen Einwohnern zu den größten Städten der Welt. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter. Doch die Megastadt ist nicht nur Zentrum der Wirtschaft, der Finanzen, des Handels und Heimstatt der größten Filmindustrie der Welt. Über 40 Prozent der Menschen leben in Slums, 10 Millionen Menschen haben keinen Wasseranschluss. Der Kontrast zwischen Arm und Reich könnte nicht größer sein. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501653	Hinduismus			
	O	22 min f	2012	A(8-13); J(14-18); Q;

	Der Hinduismus, von seinen Anhängern "Sanatana Dharma" genannt, ist mit knapp einer Milliarde Anhängern die drittgrößte Weltreligion. Seine Wurzeln reichen über vier Jahrtausende zurück. Der Film "Hinduismus - Die ewige Ordnung" führt schülergerecht in die Grundlagen des hinduistischen Glaubens ein und lässt dessen Vielfalt in eindrucksvollen Bildern erlebbar werden. Götter, heilige Schriften und zentrale Begriffe des Hinduismus werden dabei ebenso in den Blick genommen wie religiöse Praxis, Familienleben, Feste und Rituale. Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion. Zusätzlich ist der Film in englischer Sprache mit eigens dafür abgestimmtem Arbeitsmaterial verfügbar.			
5511135	Bangladesch - Nähstube für die Welt			
	O		2015	A(7-13); Q;
	Kleidung ist heute weit mehr als nur Mittel zum Zweck. Die Modeindustrie boomt. Nicht zuletzt, weil Textilprodukte oftmals sehr preisgünstig zu haben sind. Doch wie kann es sein, dass ein T-Shirt, das in Asien produziert wurde und um die halbe Welt gereist ist, bei uns zehn Euro oder weniger kostet? Die Produktion stellt Bangladesch als Billiglohnland der Textilindustrie vor und zeigt, dass billige Mode am Ende meist doch einen hohen Preis hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5511314	Entstehung von Faltengebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);
	Über rund 10. 000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8. 000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltengebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);

	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5521314	Entstehung von Faltegebirgen			
	<i>Alpen und Himalaya (interaktiv)</i>			
	O	25 min f	2018	A(5-13);
	Über rund 10.000 km zieht sich ein gewaltiger Hochgebirgsgürtel von Europa bis nach Asien. Die höchsten Gipfel erreichen über 8.000 m Höhe. Kaum zu glauben, dass die Gesteine dieser höchsten Punkte der Erde, einst im Meer entstanden sind - oft weit entfernt von dem Ort, an dem sie heute liegen. Wie entstehen solche Faltegebirge? Am Beispiel der Alpen und des Himalaya wird die spannende Entstehungsgeschichte nachvollzogen.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatwindlauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502520	Geschichte und Kultur Indiens: Geographie 8			
	O		2020	A(8);
	In 11 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zur Geschichte und Kultur Indiens vermittelt und anschließend abgefragt.			
Südostasien				
5500184	Indonesien - Leben mit der Naturgefahr			
	O	19 min f	2003	A(8-13); Q;
	Kaum ein Land der Erde ist landschaftlich und kulturell so stark vom Vulkanismus geprägt wie Indonesien. Der aktivste und gefährlichste Vulkan der Insel Java ist der Merapi. Betroffene berichten von den verheerenden Auswirkungen des großen Ausbruchs im Jahr 1994. Trotz der ständigen Naturgefahr ist das Land dicht besiedelt. Auf den vulkanischen Böden wird Reis angebaut und bis zu dreimal im Jahr geerntet. Die Menschen leben mit dem Vulkan, der für sie nicht nur eine ständige Bedrohung darstellt, sondern mit den fruchtbaren Böden auch eine entscheidende Lebensgrundlage liefert.			
5500185	Jakarta - Auf dem Weg zur Metropole			
	O	19 min f	2003	A(8-13); Q;

	Jakarta ist eine der großen Metropolen in der wirtschaftlichen Boom-Region Südostasiens. Vierzehn Millionen Menschen leben in der Hauptstadt Indonesiens. Ein dreizehnjähriger Junge führt den Betrachter durch die Stadt. Der Film begleitet die Mitglieder seiner Familie bei ihrem Tagesablauf: in ihrem Wohnumfeld, bei der Arbeit, beim Einkaufen. Den Slums und den einfachen Wohngebieten werden Prunk und Reichtum in der City gegenübergestellt. Auch Probleme wie Verkehr und Umweltbelastung werden thematisiert.			
5500290	Tropenholz - Wege zur nachhaltigen Nutzung			
	O	24 min f	2006	A(8-13); BB; Q;
	Die Regenwälder sind in Gefahr. Proteste und Boykottaufrufe von Umweltschützern sensibilisierten nicht nur die Verbraucher für die Erhaltung der Wälder, sondern beeinflussten auch die internationale Politik und die tropische Forstwirtschaft, sich für einen pfleglichen Umgang mit den Holzressourcen stark zu machen. Am Beispiel Malaysia zeigt der Film verschiedene Ansätze für schonende Holzwirtschaft und plädiert für die Einführung eines Gütesiegels für angebotenes Holz, das nachweislich aus nachhaltig genutzten Wäldern stammt. (1:1-Überspielung)			
5501202	Singapur - Global City und Tigerstaat			
	O	32 min f	2010	A(8-13);
	Der kleine Insel- und Stadtstaat Singapur ist geographisch gesehen nur ein Zwerg - aus wirtschaftlicher Sicht bereits ein Riese. Kein anderes Land in Südostasiens verkörpert die rasante Entwicklung der sogenannten Tigerstaaten besser. Die DVD stellt Singapur als multiethnisches Handels-, Finanz- und Wirtschaftszentrum Asiens vor, das seinen Aufstieg nicht zuletzt seiner günstigen geographischen Lage und seiner dynamischen Wirtschaft verdankt. Sie gibt auch einen Überblick über die weiteren Tigerstaaten. Anhand von Film, Bildern und Grafiken werden die wichtigsten Themen beleuchtet. Im DVD-ROM-Teil stehen (interaktive) Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501530	Tsunami - Die große Flut			
	O	28 min f	2011	A(5-13); Q;
	Mehr als 300.000 Menschen starben, als am Morgen des 26. Dezember 2004 ein starkes Seebeben vor der Küste der indonesischen Insel Sumatra verheerende Flutwellen auslöste. Wie kommt es zu solchen Naturkatastrophen? Die zahlreichen Filmsequenzen, Animationen, Grafiken und Bilder dieser didaktischen FWU-DVD erklären, wie Tsunamis entstehen, stellen die Auswirkungen an verschiedenen weltweiten Beispielen dar und machen die globalen Zusammenhänge deutlich. Arbeitsmaterialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Die Web-DVD enthält zusätzliches Film- und Bildmaterial zur Tsunami-Katastrophe in Japan im März 2011.			
5501628	Vietnam - Zwischen Reisfeld und Globalisierung			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Vietnam, das Land der Reisfelder und zugleich das jüngste Wirtschaftswunderland Asiens steht im Mittelpunkt dieser Produktion. Der ehemalige Kriegsschauplatz ist heute ein Land im Aufbruch. Seine Wirtschaft wächst derzeit so schnell wie die des großen Nachbarn China. Staatsgründer und Kommunistenführer Ho Chi Minh wird noch immer verehrt, aber Vietnam verabschiedet sich in rasantem Tempo von alten Traditionen und sucht mit aller Macht Anschluss an den Weltmarkt. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511009	Südostasien - Die Reisschüssel der Erde			
	O	20 min f	2013	A(7-13);
	Reis ist das Grundnahrungsmittel für etwa die Hälfte der Weltbevölkerung. Über 90 Prozent des weltweit geernteten Reises werden in Asien angebaut, vor allem in Südostasien. An Beispielen aus Bali werden die natürlichen Voraussetzungen (vulkanische Böden, Klima, Relief), die Bewässerungsmethoden im Terrassenanbau, der Anbau- und Erntezyklus sowie die gesellschaftlich-religiöse Bedeutung des Reisanbaus exemplarisch dargestellt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511134	Indien - Büro für die Welt			
	O	22 min f	2015	A(7-13);

	Lange galt es als Hochburg der "Dritten Welt", doch Indien befindet sich auf der Überholspur. Am Beispiel der Städte Bangalore und Hyderabad zeigt die Produktion, dass sich der bevölkerungsreiche Staat zu einem der wichtigsten Knotenpunkte unserer globalisierten Welt entwickelt hat. Etwa 70 Prozent der weltweiten Geschäftsprozesse werden in das aufstrebende Schwellenland ausgelagert. Doch der wirtschaftliche Aufschwung hat auch Schattenseiten. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen?</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5511317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen? (interaktiv)</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5521317	Inselstaat Indonesien - Naturrisiken und Bevölkerungsexplosion (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-11);
	Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Nicht nur Naturrisiken stellen das Land vor große Herausforderungen. Etwa 260 Millionen Menschen leben derzeit im bevölkerungsreichsten islamischen Land der Erde. Allein zwei Drittel der Bevölkerung drängen sich dabei auf Java und Bali. Die Regierung versucht dem rasanten Bevölkerungswachstum mit Umsiedlungsprojekten Herr zu werden. Bislang jedoch mit mäßigem Erfolg . . .			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5531034	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min f	1997	A(7-10);

	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02957.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5553880	Achtung Tsunami			
	<i>Die gefährlichsten Wellen der Welt</i>			
	O	ca. 50 min f	2008	A(7-13); SO; Q
	Am 26. Dezember 2004 trifft ein Tsunami die Küste Indonesiens, 280.000 Menschen sterben in den Fluten. Meereswissenschaftler erklären, wie ein Tsunami entsteht, und zeigen im Aquarium, wie sich Tsunamis ausbreiten. Was machte den Tsunami von 2004 so gefährlich? Der Tsunami prallte mit der Geschwindigkeit eines Düsenjets auf die Küste und schob eine meterhohe Mauer aus Wasser vor sich her. Frühwarnsysteme sollen es Menschen ermöglichen, sich früh genug in höhere Regionen zu retten. Kann der nächste Tsunami überlebt werden? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Tsunami-Frühwarnsystem“, „Tsunami“, „Wie sicher leben wir in Europa?“.			
Ostasien				
5500514	China - Bevölkerungspolitik: "Ein Kind ist genug"			
	O	56 min f	1998	A(8-13); Q;
	Trotz der staatlichen Vorgabe "Nur ein Kind pro Familie" wächst die Bevölkerung Chinas von derzeit 1,2 Milliarden Menschen jährlich immer noch um 14 Millionen. Vielfältige staatliche Maßnahmen zur Geburtenkontrolle und politischen Aufklärung sollen letzten Endes die Mindestversorgung der Bevölkerung mit Nahrung und Kleidung, Wohnung, Schulung und medizinischer Betreuung sichern. Die DVD bietet neben dem Film (in deutscher und englischer Sprache) auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können. Sie eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie - Englisch).			
5500590	China im Wandel - Wirtschaft und Wachstum			
	O	48 min f	2006	A(7-13); Q;
	Die chinesische Wirtschaft ist in den letzten 25 Jahren um jährlich 10 Prozent gewachsen, schneller, größer, intensiver als jede andere Industrienation der Geschichte. Das enorme Wachstum stellt das Land vor große Herausforderungen, der Graben zwischen Arm und Reich wächst. Die DVD porträtiert Gewinner und Verlierer des chinesischen Wirtschaftswunders und dokumentiert, wie dieser chinesische Boom jeden Tag aufs Neue möglich wird und was ihn ausmacht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500591	China im Wandel - Ernährung und Umwelt			
	O	30 min f	2006	A(7-13); Q;
	In China leben 20 Prozent der Weltbevölkerung von nur sieben Prozent des weltweiten Ackerbodens. Hier liegen Schlaraffenland und Hungersnot eng beieinander. Wie kann die größte Nation der Erde 1,3 Milliarden Menschen ernähren? Die DVD thematisiert, dass Chinas Wirtschaftsboom seinen Preis fordert: Industrieparks vertilgen in rasendem Tempo das beste Ackerland, verseuchen die Flüsse, vergiften das Grundwasser. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500937	Japan - Raumeenge und Neulandgewinnung			
	O	25 min f	2009	A(8-13);
	Der Lebensraum in Japan ist knapp. Millionenstädte, Verkehrswege, Industrieanlagen und landwirtschaftliche Flächen drängen sich auf engstem Raum. Diese Not macht erfinderisch: Durch Abtragungen und Aufschüttungen werden neue nutzbare Flächen gewonnen, an Land wie im Meer. Der neue Film, die Bilder, Karten, Grafiken und Animationen dieser DVD zeigen die Ursachen und Auswirkungen der Raumeenge und verschiedene Beispiele der Neulandgewinnung. Im DVD-ROM-Teil stehen umfangreiche Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500938	Japan - Wirtschaftsmacht			
	O	32 min f	2009	A(8-13); Q;

	Japan ist ein Land ohne Rohstoffe, das überdies häufig von Naturkatastrophen wie Erdbeben und Vulkanausbrüchen heimgesucht wird. Trotz dieser ungünstigen Bedingungen konnte sich Japan zu einem führenden Industrieland entwickeln. Film, Bilder, Karten und Grafiken dieser DVD thematisieren die Naturrisiken und beleuchten die Ursachen für den Erfolg der japanischen Wirtschaft an verschiedenen Beispielen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500939	Japan - Megacity Tokyo			
	O	36 min f	2009	A(8-13); Q;
	Mehr als 37 Millionen Menschen leben im Großraum Tokyo - dem größten Ballungsraum der Erde. Die DVD gibt einen Einblick in die Entwicklung und die wirtschaftliche Bedeutung der pulsierenden Megacity, in der elegante Einkaufsviertel und dörfliche Wohnbezirke nebeneinander liegen, in der der Verkehr auf mehreren Ebenen pulsiert, die aus Raumnot neues Land im Meer aufschüttet und die mit der ständigen Angst vor dem ganz großen Erdbeben leben muss. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500987	Tropische Wirbelstürme und Tornados / Tropical Storms and Tornadoes			
	O	40 min f	2009	A(7-13); Q;
	Tropische Wirbelstürme und Tornados zählen weltweit zu den Naturgefahren mit dem höchsten Schadenspotenzial. Dies hat Hurrikan Katrina im Jahr 2005 mehr als deutlich gemacht. Doch wie entstehen solche Wirbelstürme? Und wodurch unterscheiden sie sich von Tornados? Diesen und anderen Fragen wird anhand von Filmen, anschaulichen Animationen, Bildern und Grafiken nachgegangen. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) . Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500991	China - Die Grüne Mauer			
	O	18 min f	2009	A(7-13); Q;
	Die "Grüne Mauer" ist ein Projekt, das die Ernährung im volkreichsten Staat der Erde sichern soll. Nur ein geringer Teil der Fläche Chinas ist landwirtschaftlich nutzbar und diese Fläche muss erhalten, wenn nicht sogar erweitert werden. Konkret heißt das: die Erosion im zentralen Lössland und das Vordringen der zentralasiatischen Wüsten sollen durch Aufforstungs- und Bodenschutzmaßnahmen gestoppt werden. Der Film über dieses zentrale Problem der chinesischen Umweltpolitik rundet sowohl thematisch wie auch regional die Reihe unserer Neuproduktionen über China ab.			
5500994	Der Amur - Russlands Grenze zu China			
	O	21 min f	2009	A(8-13); Q;
	Über 2000 Kilometer ist der Amur Grenzfluss zwischen Russland und China, bevor er sich nach Nordosten wendet und schließlich in den Pazifik mündet. Am Beispiel zweier Städte wird der wirtschaftliche Wandel nach dem Ende der Sowjetunion im Vergleich zu China deutlich. Die Gegensätze sind groß: auf russischer Seite die ehemalige Sowjetstadt, geprägt von Arbeitslosigkeit und Verfall, auf chinesischer Seite eine blühende Wirtschaft. Entlang des Flusses geht es weiter nach Chabarowsk. Ab hier ist der Amur schiffbar und Transportweg für Holz und Öl nach Nikolajwesk. Dort - gegenüber der Insel Sachalin - mündet der Fluss ins Meer.			
5501420	Erdbebenregion: Japan			
	O	1:25 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die plattentektonischen Ursachen der Erdbebengefährdung in der Region Japan. Eine Karte und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501421	Erdbebenregion: Taiwan			
	O	0:58 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die plattentektonischen Ursachen der Erdbebengefährdung in der Region Taiwan. Eine Karte und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501425	Bundle: Erdbeben			
	O	22:26 min f	2010	A(5-13); Q;

	Das Bundle besteht aus folgenden 11 Lernobjekten: 55 01414 Grundlagen der Plattentektonik 55 01415 Entstehung eines Erdbebens 55 01416 Erdbebenwellen 55 01417 Erdbebenmessung 55 01418 Schalenbau der Erde 55 01419 Erdbebenregion: Kalifornien 55 01420 Erdbebenregion: Japan 55 01421 Erdbebenregion: Taiwan 55 01422 Erdbebenregion: Türkei 55 01423 Erdbebenregion: Mitteleuropa 55 01424 Tsunami			
	<u>China</u>			
5511010	Das Perfluss-Delta - Chinas Boomregion			
	O	25 min f	2013	A(8-13);
	Das Perflussdelta im Süden Chinas gehört zu den wirtschaftlich dynamischsten Regionen der Welt. Im Zentrum liegt die Boomtown Shenzhen, wo im Jahr 1980 gleich neben Hongkong die erste chinesische Sonderwirtschaftszone gegründet wurde. Heute ist diese Region Chinas wichtigstes "Tor zur Welt". Die Produktion beleuchtet den steilen Aufstieg des kleinen Fischerdorfs zur "Werkbank der Welt" und schließlich zum High-Tech-Standort "iPodCity". Neben Film, Sequenzen, Grafiken und Bildern stehen Ihnen in der Produktion zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>China</u>			
5511133	Peking			
	O	21 min f	2015	A(7-13);
	Peking ist das politische, gesellschaftliche und kulturelle Zentrum Chinas, des bevölkerungsreichsten Staates der Erde. Die Produktion beschreibt den Wandel Pekings von der traditionellen chinesischen Stadt über die sozialistische Stadt der Mao-Zeit bis zur modernen Metropole auf dem Weg zur Global City. Auch die Probleme dieser Entwicklung wie der Abriss ganzer Stadtviertel oder Wassermangel und Luftverschmutzung, bleiben dabei nicht unerwähnt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
	<u>China</u>			
5511257	Bevölkerungsentwicklung - Ein Kind oder mehr?			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Ist ein Kind genug? In dieser Frage waren sich Bevölkerung und Regierung Chinas nicht immer einig. Die Regierung setzte jahrzehntelang auf die strikte Durchsetzung der Ein-Kind-Politik. Nur so glaubte man, die drohende Bevölkerungsexplosion in den Griff zu bekommen. Das führte zu zahlreichen sozialen Problemen. Die Produktion geht den Folgen dieser Restriktionen nach und beschreibt den aktuellen Wandel zur Zwei-Kind-Politik.			
	<u>China</u>			
5511258	Boomtown Shanghai			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			

	O	22 min f	2018	A(8-13);
	<p>Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.</p>			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	<p>Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.</p>			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	<p>Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.</p>			
	<u>China</u>			
5521257	Bevölkerungsentwicklung - Ein Kind oder mehr? (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	<p>Ist ein Kind genug? In dieser Frage waren sich Bevölkerung und Regierung Chinas nicht immer einig. Die Regierung setzte jahrzehntelang auf die strikte Durchsetzung der Ein- Kind- Politik. Nur so glaubte man, die drohende Bevölkerungsexplosion in den Griff zu bekommen. Das führte zu zahlreichen sozialen Problemen. Die Produktion geht den Folgen dieser Restriktionen nach und beschreibt den aktuellen Wandel zur Zwei- Kind- Politik.</p>			
	<u>China</u>			
5521258	Boomtown Shanghai (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	<p>Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.</p>			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	<p>Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.</p>			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	<p>Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			

55502523	Tibet - Geschichte und Kultur: Geographie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zur Geschichte und Kultur Tibets vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
5559437	China - Dokumentation in 4 Teilen			
	<i>Speisen des Himmels; Werkbank der Welt; Spiele der Macht; Stadt der Träume</i>			
	O	178 min	2006	A(8-13);
	China erlebt derzeit die wohl ungewöhnlichste Umwandlung eines Landes. Das gilt gleichermaßen für das wirtschaftliche, das soziale wie auch für das politische System der Volksrepublik. Die Veränderungen gehen einher mit dem Problem einer riesigen Bevölkerungszahl, mit Umweltverschmutzungen und einer ungleichen Verteilung des Wohlstandes. Die vier Dokumentarfilme stellen Menschen der neuen Zeit in China, ihre Erfolge und Niederlagen vor: SPEISEN DES HIMMELS (ca. 44 min) WERKBANK DER WELT (ca. 44 min) SPIELE DER MACHT (ca. 45 min) STADT DER TRÄUME (ca. 44 min)			
5559457	Jeder siebte Mensch (OmU)			
	O	75 min f	2006	A(7-10); J(14-18); Q;
	Beobachtungen in drei ländlichen Regionen Chinas, die bei aller Gleichheit feine soziale und mentale Unterschiede im Leben und Denken der Menschen deutlich machen. Während in einem kommunistischen Musterdorf alles seinen scheinbar gewohnten Gang geht, nutzt man in einem anderen Dorf die neuen Freiheiten, um sich auf kulturelle und religiöse Wurzeln zu besinnen. In einer wirtschaftlichen Experimentierzone wird im dritten Beispiel das Leben weitgehend durch Arbeitsteilung geprägt. Die Dorfbewohner haben selbst Kurzfilme über ihr Leben, ihre Hoffnungen und Träume realisiert, die Bestandteil des Gesamtfilms geworden sind. Der Film zeigt ein Bild des Lebens auf dem Land und der Widersprüche im heutigen China. Zusatzmaterial: Booklet (Kurzinhalt; Hintergrund zum Film: China und seine Geschichte: Leben zwischen Sozialismus und Marktwirtschaft, Die Kulturrevolution, Wanderarbeitern, das Hukou- System; Arbeitsmethoden für den Unterricht: Partizipatives Video, Beisuzha: Das Modelldorf, San Yuan - Minderheiten und kulturelle Selbstbestimmung, Jiangjiazhai: Turbokapitalismus und Demokratisierung; Bildungsarbeit des BMZ) .			
Allgemeines				
5500036	Klima in Sibirien und Mittelasien			
	<i>Beispiele des Kontinentalklimas</i>			
	O	16 min f	2001	A(7-13);
	Entlang eines Querschnitts, der vom Kältepol in Nordostsibirien bis in die vegetationslose Salzwüste im Tiefland von Turan reicht, thematisiert der Film kontinentale Klimaextreme. An Beispielen aus dem Umfeld ausgewählter Wetterstationen werden die Lebensbedingungen in den verschiedenen Klima- und Landschaftszonen sowie die Möglichkeiten und Folgen der Inwertsetzung durch den Menschen aufgezeigt.			
5500263	Wüsten der Erde - Naturraum			
	<i>Arbeitsvideo / 7 Kurzfilme</i>			
	O	24 min f	2005	A(5-13); Q;

	Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min) Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min)			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
5501627	Tourismus in Entwicklungsländern			
	O	27 min f	2012	A(7-13); Q;
	In den letzten Jahren hat der Tourismus in Entwicklungsländern beträchtlich zugenommen. Aber darf man in armen Ländern Urlaub machen? Kann Tourismus eine Chance für Entwicklungsländer sein? Reisen gegen die Armut? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt dieser FWU-Produktion. An vielfältigen und kontrastreichen Beispielen wird gezeigt, welche ökonomischen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Tourismus in den Zielländern hat. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511009	Südostasien - Die Reisschüssel der Erde			
	O	20 min f	2013	A(7-13);
	Reis ist das Grundnahrungsmittel für etwa die Hälfte der Weltbevölkerung. Über 90 Prozent des weltweit geernteten Reises werden in Asien angebaut, vor allem in Südostasien. An Beispielen aus Bali werden die natürlichen Voraussetzungen (vulkanische Böden, Klima, Relief), die Bewässerungsmethoden im Terrassenanbau, der Anbau- und Erntezyklus sowie die gesellschaftlich-religiöse Bedeutung des Reisanbaus exemplarisch dargestellt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Australien und Ozeanien				
5511128	Ozeanien - Opfer des Klimawandels?			
	O	27 min f	2015	A(7-13); Q;
	Für viele Menschen ist die Inselwelt Ozeaniens der Inbegriff des "Paradieses". Vor allem die zahlreichen Atolle Ozeaniens sind jedoch zunehmend durch den Klimawandel bedroht. Doch wie sind diese besonderen Insel-Formationen eigentlich entstanden? Warum sind gerade sie für die Auswirkungen des Klimawandels besonders anfällig? Und was bedeutet das für ihre Bewohner? Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			
	O	23 min f	2017	A(5-7);

	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5511436	Plattentektonik			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
Australien				
5500296	Australia - Living in the Desert			
	O	15 min f	2006	A(4-7);
	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Aus der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren. (Englische Fassung von 42 02956 Australien - Leben in Hitze und Trockenheit)			
5500300	Australien - Leben in Hitze und Trockenheit			
	O	15 min f	2006	A(4-6);
	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine-Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Mit der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren.			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511007	Der etwas andere Kontinent / A Slightly Different Continent			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist voller Besonderheiten und Gegensätze. Die bilinguale FWU- Produktion (deutsch/englisch) stellt diesen Kontinent vor: die Weiten des fast menschenleeren Outbacks mit den Flying Doctors und der School of the Air, die dicht besiedelten Küstenregionen mit ihren Millionenstädten, die besondere Besiedlungsgeschichte und die heutige Situation der Aborigines. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Australien / Australia</u>			

5511008	Rohstoffreichtum ohne Ende? / Endless Resources?			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist nicht nur einer der wichtigsten Exporteure für agrarische Rohstoffe, auch die mineralischen Rohstoffe haben eine besondere Bedeutung für die Wirtschaft und den Export. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeigt sowohl die Erzeugung der wichtigsten landwirtschaftlichen Produkte (Getreide, Schafe, Rinder, Wein) als auch die Dimensionen des Abbaus mineralischer Rohstoffe (Steinkohle, Eisenerz und Gold). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
Afrika				
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511436	Plattentektonik			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);

	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
Nordafrika				
5500146	Dattelpalmen und Oasen			
	O	11 min f	2003	A(7-10);
	Oasen sind grüne Inseln in der Wüste; weil es Wasser gibt, gibt es begrenzte landwirtschaftlich nutzbare Flächen. Die Dattelpalme ist die bestimmende und an den Lebensraum hervorragend angepasste Pflanze. Traditionelle Bewässerungssysteme nutzen die kostbare Ressource Wasser nachhaltig. In modernen Staatswesen hat sich das Leben in den Oasen und die Bedeutung der Dattelpalme wesentlich gewandelt. Kontextmedium zu 32/42 10426 "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl. Beispiel Oman" und 42 02325 "Wassermanagement in Oman".			
5500159	Wasser aus der Sahara			
	<i>Bewässerungsprojekte in Libyen</i>			
	O	15 min f	2002	A(6-10);
	Die Schätze Libyens liegen verborgen unter den Weiten der Sahara. Mit den Einnahmen aus dem Verkauf des Erdöls finanziert Libyen eine Wassererschließungsmaßnahme, die weltweit ohne Vergleich ist. Unter der Sahara liegt ein "Meer" aus fossilem Grundwasser, das gefördert und im "Man-made-river", einem Kanal im Ausmaß eines Flusses, in die Küstenregionen geleitet wird, um dort die Bewässerung großer Gebiete zu ermöglichen. Umstritten ist, ob dieses Projekt ökonomisch und ökologisch sinnvoll ist.			
5500263	Wüsten der Erde - Naturraum			
	<i>Arbeitsvideo / 7 Kurzfilme</i>			
	O	24 min f	2005	A(5-13); Q;
	Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min) Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min)			
5500455	Wasser auf der Erde: Assuan-Staudamm			
	O	2:41 min f	2007	A(7-13); Q;
	Der Film stellt die ägyptische Lösung zur Wasserversorgung in der Wüste vor - den Assuandamm. Auch ein weiteres, neues Bauvorhaben das Toshka-Projekt wird erläutert.			
5500456	Wasser auf der Erde: Anbau einer Oase			
	O	1:46 min f	2007	A(7-10);
	Der Film veranschaulicht die Wassergewinnung und den Wasserverbrauch in einer Oase. Das Wasserverteilungssystem wird näher erläutert und der so ermöglichte Anbau verschiedener Pflanzen vorgestellt.			
5500457	Wasser auf der Erde: Oasentypen			
	O	1:17 min f	2007	A(7-10);
	Der Film veranschaulicht die Oase als isolierte Siedlung in der Wüste, mit ihrer Bewässerungslandwirtschaft, deren Rückgrat immer noch die Dattelpalme ist.			

5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
5511254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521254	Die Oasen - Grüne Inseln in der Wüste (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(7-11);
	Mitten in den sonst menschenleeren, ariden und heißen Wüsten auf der Erde sind grüne Inseln verstreut - die Oasen. Die Produktion stellt die verschiedenen Oasentypen mit ihren Bewässerungstechniken und wirtschaftlichen Nutzungsmöglichkeiten vor. Dabei werden die traditionelle und moderne Bewirtschaftung sowie der Stockwerkbau mit der vielseitigen Dattelpalme gezeigt. Auch auf den Tourismus und Strukturwandel der Oasen wird eingegangen.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);

	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
Westafrika				
	<u>Afrika</u>			
5501506	Kakao aus Ghana			
	O	16 min f	2012	A(5-10); Q;
	Fast zehn Kilogramm Schokolade isst jeder bei uns pro Jahr. Doch wo kommt die Schokolade eigentlich her? Die FWU- Produktion verfolgt den langen Weg vom Anbau der Kakaobohnen in Ghana zur Herstellung in einer Schokoladenfabrik in Deutschland und nimmt dabei auch Bezug auf Aspekte der Globalisierung und des fairen Handels. Gezeigt werden der Anbau und die Ernte, der Handel und der Transport sowie die Verarbeitung. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			

5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5553338	Der Weg des Wassers			
	<i>Deutsche Entwicklungszusammenarbeit in Burkina Faso</i>			
	O	16 min f	2009	A(7-13);
	Der Film beschreibt die nachhaltige Bereitstellung von Trinkwasser für die unterversorgte Bevölkerung von Burkina Faso. Zudem wird die Verbesserung der Basis- Sanitärversorgung näher beschrieben. Diese Maßnahmen sind die Grundlage für eine Verbesserung der Gesundheitssituation, insbesondere der armen Bevölkerung. Enthaltene Filmclips: MEHR ZEIT FÜR ENTWICKLUNG (3: 38 min) SAUBERES WASSER FÜR EIN BESSERES LEBEN (2: 26 min) WASSER IST LEBEN - SANITÄRVERSORGUNG IST WÜRDE (3: 10 min) . Zusatzmaterial: Information; Fotogalerie; Länderinfo.			
Zentralafrika				
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);

	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
Ostafrika				
5500661	Mosambik - Ein Land im Aufbruch			
	O	23 min f	2008	A(7-13); Q;
	Mosambik ist noch immer eines der ärmsten Länder der Welt und doch Hoffnungsträger und Vorbild für den afrikanischen Kontinent. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht die Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung und der damit verbundenen Probleme des Landes. Beispielhaft wird auf die Cashew-Produktion, die Zucker-Industrie und auf das Vorzeigeprojekt "Moza", die größte Aluminiumschmelze, eingegangen. Darüber hinaus werden die Folgen der dramatischen Überschwemmungskatastrophen am Sambesi dokumentiert und Projekte der Entwicklungszusammenarbeit vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501516	Nairobi - Stadt der Slums			
	O	19 min f	2011	A(7-12);
	Nairobi ist Hauptstadt und wirtschaftliches Zentrum Kenias, Metropole in Ostafrika. Die Raumstrukturen sind kolonial geprägt. Dem wohlhabenden Westen der Stadt - dem "Upper Nairobi" - stehen im Osten die armen "Eastlands" gegenüber. 60 Prozent der Einwohner leben in Slums. Am Beispiel von Kibera, dem größten Slum Afrikas, werden exemplarisch die allgemeinen Lebensbedingungen (Armut, schlechte Infrastruktur), Probleme (Kriminalität, HIV, geringe Lebenserwartung) und Lösungsansätze (Selbsthilfeprojekte usw.) vorgestellt. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511109	Kinder in einer Welt: Leben in Kenia			
	O	15 min f	2014	A(1-4); SO; J(6-10);

	Die Folge "Jeder Tropfen zählt" der Serie "stark!" von ZDF/KIKA zeigt exemplarisch an dem Jungen Mussao und seiner Schwester Kassioka die Lebensbedingungen in Kenia auf und spricht Hilfsprojekte an - ohne Überheblichkeit und Schwere und aus der Perspektive der kenianischen Kinder. Das weiterführende Arbeitsmaterial regt an, über das Leben in einer Welt zu reflektieren und will zu einem bewussten und sparsamen Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser anregen. Der Film und die Arbeitsblätter können in der Grund- und Förderschule ab der 1. Klasse eingesetzt werden. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
Südafrika				
5500661	Mosambik - Ein Land im Aufbruch			
	O	23 min f	2008	A(7-13); Q;
	Mosambik ist noch immer eines der ärmsten Länder der Welt und doch Hoffnungsträger und Vorbild für den afrikanischen Kontinent. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht die Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung und der damit verbundenen Probleme des Landes. Beispielhaft wird auf die Cashew-Produktion, die Zucker-Industrie und auf das Vorzeigeprojekt "Mozal", die größte Aluminiumschmelze, eingegangen. Darüber hinaus werden die Folgen der dramatischen Überschwemmungskatastrophen am Sambesi dokumentiert und Projekte der Entwicklungszusammenarbeit vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500946	Südafrika - Land der Vielfalt, Land der Gegensätze			
	O	21 min f	2009	A(7-10); Q;

	Südafrika ist ein Land der Vielfalt und der Kontraste, wirtschaftlich weit entwickelt und multikulturell. Die DVD vergleicht den Alltag von zwei Jugendlichen, 15 Jahre nach dem Ende der Apartheid, beleuchtet Gegensätze und Gemeinsamkeiten und zeichnet ein vielschichtiges Bild des ersten afrikanischen Staates, der 2010 eine Fußballweltmeisterschaft ausgerichtet hat. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
Allgemeines				
5500263	Wüsten der Erde - Naturraum			
	<i>Arbeitsvideo / 7 Kurzfilme</i>			
	O	24 min f	2005	A(5-13); Q;
	Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min) Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min)			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
	<u>Afrika</u>			
5501505	Vom Regenwald in die Savanne			
	O	23 min	2013	A(7-13);

	Am Beispiel von Ghana wird anhand eines Querschnitts vom tropischen Regenwald über die Feuchtsavanne in die Trockensavanne eine Einführung in die Landschaftszonen Westafrikas gegeben. Dabei wird jeweils - unterschieden nach Food Crops und Cash Crops - der Anbau typischer Baum- und Feldfrüchte gezeigt und der Zusammenhang zwischen Klima und Wachstumsbedingungen hergestellt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501506	Kakao aus Ghana			
	O	16 min f	2012	A(5-10); Q;
	Fast zehn Kilogramm Schokolade isst jeder bei uns pro Jahr. Doch wo kommt die Schokolade eigentlich her? Die FWU- Produktion verfolgt den langen Weg vom Anbau der Kakaobohnen in Ghana zur Herstellung in einer Schokoladenfabrik in Deutschland und nimmt dabei auch Bezug auf Aspekte der Globalisierung und des fairen Handels. Gezeigt werden der Anbau und die Ernte, der Handel und der Transport sowie die Verarbeitung. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501507	Zur Geschichte des Schwarzen Kontinents			
	O	29 min f	2012	A(7-13); Q;
	Afrika gilt als die "Wiege der Menschheit". Und doch war die Geschichte des drittgrößten Kontinents über Jahrhunderte hinweg geprägt von Unterdrückung, Kolonialismus und Ausbeutung. Die Staaten Afrikas leiden bis heute unter ihrer Vergangenheit. Die FWU-Produktion stellt die Geschichte des Kontinents sowie deren Auswirkungen und Folgen vor und zeigt, wie die kolonialen Grenzziehungen bis heute nachwirken. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501508	Bevölkerungswachstum - Ursachen und Folgen			
	O	29 min f	2013	A(7-13);
	Noch gilt Afrika als relativ dünn besiedelt. Gegenwärtig bevölkern gut eine Milliarde Menschen den Kontinent - im Jahr 2100 sollen es 3,5 Milliarden sein. Nirgendwo anders wächst die Bevölkerung schneller. Die Produktion versucht, die Ursachen für dieses rasante Bevölkerungswachstum aufzuzeigen sowie die Folgen und die Herausforderungen dieser Entwicklung hinsichtlich der Themen Ernährung, Gesundheit, Bildung und Wirtschaft darzulegen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501627	Tourismus in Entwicklungsländern			
	O	27 min f	2012	A(7-13); Q;
	In den letzten Jahren hat der Tourismus in Entwicklungsländern beträchtlich zugenommen. Aber darf man in armen Ländern Urlaub machen? Kann Tourismus eine Chance für Entwicklungsländer sein? Reisen gegen die Armut? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt dieser FWU-Produktion. An vielfältigen und kontrastreichen Beispielen wird gezeigt, welche ökonomischen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Tourismus in den Zielländern hat. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511063	Der Passatkreislauf			
	O	25 min f	2014	A(7-12);
	Die Produktion erklärt, wie die Luftdruckunterschiede zwischen den Tiefdruckgebieten am Äquator und den Hochdruckgebieten an den Wendekreisen zustande kommen und wie sie durch die Passatzirkulation unter Einfluss der Corioliskraft ausgeglichen werden. Der ständige Luftmassenkreislauf, der sich jahreszeitlich verschiebt, bestimmt die Niederschlagsverteilung und das Auftreten von Regenzeiten und Trockenzeiten in den Tropen, wie am Beispiel von Afrika dargestellt wird. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung			
Amerika				
5511436	Plattentektonik			

	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
Grönland, Kanada				
5500141	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	15 min f	2002	A(11-13);
	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert.			
5500303	Kanada - Leben in Kälte und Eis			
	O	15 min f	1996	A(4-6);
	Sheldon Walkoski und Angela Mackri erzählen aus ihrem Leben in und um Churchill, einer kleinen Hafenstadt am nordwestlichen Rand der Hudson Bay. Kälte und Schnee, Vegetation und Bodenbeschaffenheit, spezielle Transportmittel in der Tundra ohne Straßen, die Gegenwart der Eisbären und der Umgang mit ihnen spielen im Film eine besondere und erstaunliche Rolle. In einer modernen wohlhabenden und technisch fortschrittlichen Lebenswelt ist der Alltag dennoch bestimmt von den Extremen des polaren Naturraums.			
5500513	Spuren der Eiszeit			
	<i>In Grönland, in Norddeutschland, im Vorland der Alpen</i>			
	O	29 min f	2005	A(5-13); Q;
	So wie Grönland heute von einem gewaltigen Eispanzer bedeckt ist, waren in der Eiszeit ganz Nordeuropa und auch der Alpenraum unter Eis verborgen. Ein Ausflug in die grönländische Eiswelt gewährt einen Einblick in die Welt der Eiszeit. Am Beispiel des grönländischen Inlandeises wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen in Nord- und Süddeutschland erläutert. Die DVD bietet neben dem Film auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
5500527	Leben in Polargebieten - Bei den Inuit in Grönland			
	O	44 min f	2007	A(5-13); J(14-18); Q;
	Das Leben in den Polargebieten ist durch extreme Klimaverhältnisse geprägt. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht der Film "Grönland - Aus dem Leben der Inuit" (auch 42 02591). Er erzählt vom Alltag eines 12-jährigen Jungen, der zum ersten Mal mit zur Seehundjagd geht. Darüber hinaus bietet die DVD weitere Kurzfilme, z.B. zum "Sonnenfest im Eis", mit dem die Grönländer nach der winterlichen Polarnacht alljährlich die ersten Sonnenstrahlen feiern. Grafiken, Bilder und ergänzende Informationen, die das traditionelle und das moderne Leben der Inuit beleuchten, ergänzen das Programm. Im DVD-ROM-Teil stehen didaktische Hinweise, Arbeitsblätter und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Klima der Erde</u>			
5500547	Das Klima in Nordamerika			
	O	36 min f	2006	A(7-13); Q;

	In zwei "Reisen" werden die charakteristischen Merkmale des Klimas in Nordamerika in einer deutschen und einer englischen Sprachfassung vorgestellt. Über eine interaktive Menüführung sind die einzelnen Filmsequenzen auch direkt aufrufbar. Während des Filmablaufs können Klimadiagramme und Karten zur Verortung unmittelbar eingeblendet werden. Ergänzt wird diese DVD-Video durch eine Zusammenstellung von Realbildern und Karten sowie zahlreichen Klimadiagrammen aus verschiedenen Teilen der Welt (Europa, Polarregion, Sibirien, Mittelasien, Indien, Afrika), die einen Vergleich mit anderen Klimaregionen ermöglichen. Darüber hinaus stehen umfangreiche Arbeitsmaterialien (Arbeitsblätter, Klimadiagramme, Klimadaten, Programmstruktur usw.) zur Verfügung, die die Arbeit im Unterricht unterstützen.			
5500685	Eiszeit			
	O	50 min f	2008	A(5-13); Q;
	Die Gletscher der Eiszeit haben die Landschaften in Norddeutschland, im Alpenvorland und in Skandinavien entscheidend geprägt. Ausgehend vom grönländischen Inlandeis und den Gletschern der Alpen wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen erläutert: In einzelnen Filmsequenzen können dabei die eiszeitlichen Abtragungs- und Ablagerungsformen gezielt erarbeitet werden. Anschauliche Animationen zeigen, wie sich die Eismassen ausbreiten und wie sie zurück schmelzen. Zusätzlich wird auch ein Bild vom Leben in der Eiszeit vermittelt, als sich in Mitteleuropa steinzeitliche Jäger auf Mammutjagd begeben haben. Zahlreiche Bilder, Grafiken und Karten stehen für einen gezielten unterrichtlichen Einsatz zur Verfügung. Die vielfältigen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD (z.B. Arbeitsblätter, Grafiken, Karten zum Ausdrucken) erleichtern die Nachbereitung der Inhalte.			
5500902	Gletscher im Wandel des Klimas			
	O	66 min f	2008	A(5-13); Q;
	Weltweit schmelzen die Gletscher. Ursache ist eine globale Klimaerwärmung, die langfristig auch eine Änderung der Lebensbedingungen für den Menschen zur Folge hat. Im Mittelpunkt dieser didaktischen DVD stehen die Gletscher der Alpen, Abtragungsformen und Ablagerungen des Eises und des Schmelzwassers sowie die Auswirkungen einer Klimaveränderung. Neben Filmsequenzen dokumentieren Bilder und Grafiken das Schwinden der Gletscher und vermitteln Informationen zum globalen Klimawandel. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5511253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne			
	O	25 min f	2017	A(5-10);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska dass auch hier die Technisierung und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen wird thematisiert.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(5-10); J(10-16);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska, dass auch hier die Technisierung, das Internet und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Dabei wird auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen thematisiert. Die Produktion richtet sich dabei vorrangig an Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558964	Niagara			
	<i>Die berühmtesten Wasserfälle der Welt</i>			
	O	41 min f	2007	J(14-18); Q
	Die Wasserfälle des Niagara sind ein grandioses Naturschauspiel und eine unerschöpfliche Quelle für Legenden. Unzählige Geschichten ranken sich um diese Wasserfälle. Der Niagara fließt zwischen den Vereinigten Staaten von Amerika und Kanada. Die amerikanische Seite des Flusses liegt im Bundesstaat New York, hier stürzt das Wasser auf einer Breite von 350 Metern 51 Meter in die Tiefe. Auf der gegenüberliegenden Seite, in Ontario, Kanada, ist der Rand des Wasserfalls viel breiter: 790 Meter. Die majestätischen Niagara-Fälle sind das Ziel vieler Touristen. In Ontario kann man auf einem Aussichtspunkt fast über dem Rand der Wasserfälle stehen, Besucher im Bundesstaat New York können sich zwischen sechs Aussichtspunkten entscheiden, von denen aus sie die Gischt des tosenden Wassers spüren wollen. (1986) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Das geheimnisvolle Wesen Wasser", "Frieren die Niagarafälle zu?".			
USA				
	<u>Industrialisierte Landwirtschaft in den USA</u>			
5500081	Rindfleischproduktion in Colorado			
	O	15 min sw+f	1990	A(8-13);
	Gezeigt wird die Rindermast im nordöstlichen Colorado auf einer Familienfarm und bei dem vertikal integrierten Unternehmen Monfort of Colorado. Darüber hinaus wird die Bedeutung von Klima, Bewässerungswirtschaft und Futtermittelanbau herausgestellt.			
5500103	Alaska-Pipeline			
	O	15 min f	1983	A(7-10);
	Der Film weist zunächst auf Probleme, die sich dem Wirtschaftenden in Alaska stellen, hin und stellt dann den historischen Werdegang der Pipeline dar; nach technischer Realisierung und Arbeitsbedingungen werden Betriebsprobleme gezeigt.			
	<u>Klima der Erde</u>			
5500547	Das Klima in Nordamerika			
	O	36 min f	2006	A(7-13); Q;
	In zwei "Reisen" werden die charakteristischen Merkmale des Klimas in Nordamerika in einer deutschen und einer englischen Sprachfassung vorgestellt. Über eine interaktive Menüführung sind die einzelnen Filmsequenzen auch direkt aufrufbar. Während des Filmablaufs können Klimadiagramme und Karten zur Verortung unmittelbar eingeblendet werden. Ergänzt wird diese DVD-Video durch eine Zusammenstellung von Realbildern und Karten sowie zahlreichen Klimadiagrammen aus verschiedenen Teilen der Welt (Europa, Polarregion, Sibirien, Mittelasien, Indien, Afrika), die einen Vergleich mit anderen Klimaregionen ermöglichen. Darüber hinaus stehen umfangreiche Arbeitsmaterialien (Arbeitsblätter, Klimadiagramme, Klimadaten, Programmstruktur usw.) zur Verfügung, die die Arbeit im Unterricht unterstützen.			
5500551	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	74 min f	2003	A(7-13); Q;
	Erdöl und Erdgas sind aus dem heutigen Leben kaum noch wegzudenken. Auf dieser didaktischen FWU-DVD werden neben der Entstehung der Erdöllagerstätten auch die Explorations- und Fördermethoden sowie verschiedene Fördergebiete vorgestellt. Auch die Erdölverarbeitung wird ausführlich behandelt. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung direkt aufrufbar. Durch die schrittweise Darstellung der Entstehungs- und Verarbeitungsprozesse eignet sich diese didaktische FWU-DVD auch für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Chemie). Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			

5500613	Indianer in Nordamerika / Indians in North America			
	O	38 min f	2007	A(8-13); Q;
	<p>Noch vor 400 Jahren gehörte den Indianervölkern fast ganz Nordamerika. Dann besetzten Europäer das Land und entzogen den Ureinwohnern die Lebensgrundlage. Doch bis heute hat die indianische Tradition überlebt. Am Beispiel der Lakota, eines Indianerstammes der Sioux, der heute in South Dakota lebt, behandelt die Didaktische FWU-DVD die Geschichte der Ureinwohner, ihr Leben in den Reservaten, das von Armut und Arbeitslosigkeit geprägt ist, aber auch die Pflege und das Fortbestehen alter Traditionen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englisch-Unterricht (Landeskunde USA).</p>			
5500685	Eiszeit			
	O	50 min f	2008	A(5-13); Q;
	<p>Die Gletscher der Eiszeit haben die Landschaften in Norddeutschland, im Alpenvorland und in Skandinavien entscheidend geprägt. Ausgehend vom grönländischen Inlandeis und den Gletschern der Alpen wird die Entstehung der eiszeitlichen Formen erläutert: In einzelnen Filmsequenzen können dabei die eiszeitlichen Abtragungs- und Ablagerungsformen gezielt erarbeitet werden. Anschauliche Animationen zeigen, wie sich die Eismassen ausbreiten und wie sie zurück schmelzen. Zusätzlich wird auch ein Bild vom Leben in der Eiszeit vermittelt, als sich in Mitteleuropa steinzeitliche Jäger auf Mammutjagd begeben haben. Zahlreiche Bilder, Grafiken und Karten stehen für einen gezielten unterrichtlichen Einsatz zur Verfügung. Die vielfältigen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD (z.B. Arbeitsblätter, Grafiken, Karten zum Ausdrucken) erleichtern die Nachbereitung der Inhalte.</p>			
5500940	Los Angeles			
	O	54 min f	2009	A(8-13); Q;
	<p>Los Angeles ist eine Stadt der Kontraste - einerseits stadtgewordener amerikanischer Traum und schillerndes Zentrum der Filmindustrie, andererseits Einwanderermetropole mit massiven sozialen, ökologischen und stadtplanerischen Problemen. Ethnische Ghettos existieren hier neben den Gated Communities der Superreichen, Sweatshops neben Downtown Los Angeles, dem Zentrum der ökonomischen Macht. Die Didaktische FWU-DVD zeigt die vielen Gesichter dieser zweitgrößten Stadt Amerikas und bettet sie in einen größeren stadtgeographischen Zusammenhang ein. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501203	Landwirtschaft in Kalifornien / Agriculture in California			
	O	51 min	2010	A(7-12); Q;
	<p>Kalifornien ist der "Fruchtgarten der USA". Kein anderer amerikanischer Bundesstaat hat größere landwirtschaftliche Erträge. Der Obst- und Gemüseanbau auf bewässerten Feldern, der Weinanbau im Napa Valley und die Viehhaltung in den riesigen Feedlots werden beispielhaft für die industrielle Landwirtschaft in den USA vorgestellt. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Wirtschaft USA / Economy in the U. S.</u>			
5501204	Motown Detroit			
	O	54 min	2010	A(7-12); Q;
	<p>Detroit - einst Glanzlicht der Industrieproduktion und der Automobilherstellung im Manufacturing Belt der USA, heute Zentrum des Rust Belt. Kaum eine andere Stadt der Welt hat innerhalb von wenigen Jahren einen so schnellen Aufstieg und einen so rapiden Abstieg erlebt. In eindrucksvollen Bildern porträtiert die DVD den Wandel dieser einstigen "Automobilhauptstadt" der Welt, die heute von Arbeitslosigkeit, Armut und Verfall geprägt ist. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Nationalparks in den USA / National Parks in the U.S.</u>			
5501205	Grand Canyon			
	O	40 min f	2010	A(8-12); Q;

	Der Grand Canyon ist einer von über 50 Nationalparks in den USA. Er zählt zu den großen Naturwundern der Erde und wird jedes Jahr von Millionen Menschen besucht. Die DVD behandelt die Geologie, die Pflanzen- und Tierwelt, die Geschichte und den Fremdenverkehr dieses Nationalparks. Ergänzend geben zahlreiche Bilder und Materialien im ROM-Teil einen Überblick über die Vielfalt der Nationalparks in den USA.			
5501419	Erdbebenregion: Kalifornien			
	O	1:27 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Lernobjekt vermittelt die plattentektonischen Ursachen der Erdbebengefährdung in der Region Kalifornien. Ein Bild und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.			
5501425	Bundle: Erdbeben			
	O	22:26 min f	2010	A(5-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 11 Lernobjekten: 55 01414 Grundlagen der Plattentektonik 55 01415 Entstehung eines Erdbebens 55 01416 Erdbebenwellen 55 01417 Erdbebenmessung 55 01418 Schalenbau der Erde 55 01419 Erdbebenregion: Kalifornien 55 01420 Erdbebenregion: Japan 55 01421 Erdbebenregion: Taiwan 55 01422 Erdbebenregion: Türkei 55 01423 Erdbebenregion: Mitteleuropa 55 01424 Tsunami			
5501530	Tsunami - Die große Flut			
	O	28 min f	2011	A(5-13); Q;
	Mehr als 300.000 Menschen starben, als am Morgen des 26. Dezember 2004 ein starkes Seebeben vor der Küste der indonesischen Insel Sumatra verheerende Flutwellen auslöste. Wie kommt es zu solchen Naturkatastrophen? Die zahlreichen Filmsequenzen, Animationen, Grafiken und Bilder dieser didaktischen FWU-DVD erklären, wie Tsunamis entstehen, stellen die Auswirkungen an verschiedenen weltweiten Beispielen dar und machen die globalen Zusammenhänge deutlich. Arbeitsmaterialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Die Web-DVD enthält zusätzliches Film- und Bildmaterial zur Tsunami-Katastrophe in Japan im März 2011.			
5510547	Alaska - Erdöl und Umwelt			
	O	21 min f	2006	A(8-13);
	Die Naturschutzgebiete Alaskas sind nicht nur ein Refugium für eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt, auch Indianer und Eskimos leben hier, angepasst an die arktischen Umweltbedingungen. Doch hier liegen die größten Erdöl- und Erdgasvorkommen der USA. Der Film untersucht den Kampf gegen die Ölförderung im Naturreservat. Er beschreibt die Risiken der Ölgewinnung im polaren Ökosystem, thematisiert aber auch die wirtschaftlichen Interessen der USA an der Gewinnung der Ressource sowie die Möglichkeiten des Einsatzes nicht-fossiler Brennstoffe.			
5511034	New York			
	O	25 min f	2013	A(7-13);
	New York ist eine Stadt der Superlative: fast 20 Millionen Menschen leben im Großraum, die Börse an der Wall Street dominiert den weltweiten Finanzmarkt. Gleichzeitig ist die Stadt Schmelztiegel verschiedenster Nationalitäten und Kulturen, ein Magnet für Zuwanderer und Touristen und Trendsetter für Mode und Kultur. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeichnet ein facettenreiches Bild dieser bevölkerungsreichsten Stadt der USA. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den Megacities und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511059	Von der Ostküste zu den Great Plains / From the East Coast to the Great Plains			
	O	27 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Osten der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Ostküste (New York), Washington (Hauptstadtfunktion), die Appalachen (Milchwirtschaft und Steinkohlentagebau), der Manufacturing Belt (Pittsburgh, Detroit), der Lake Michigan (Chicago), der Corn Belt, der Mississippi (St. Louis) und die Great Plains (Prärie, Wheat Belt, Dust Bowl). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

	<u>USA</u>			
5511060	Von den Rocky Mountains zum Pazifik / From the Rocky Mountains to the Pacific Ocean			
	O	26 min f	2014	A(8-12)
	In einer Reise durch den Westen der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Badlands in South Dakota, Mount Rushmore, die Rocky Mountains mit dem Yellowstone-Nationalpark, Salt Lake City und der Große Salzsee, der Grand Canyon, die Spielerstadt Las Vegas, das Death Valley sowie das Kalifornische Längstal mit Los Angeles, dem Silicon Valley und San Francisco. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne			
	O	25 min f	2017	A(5-10);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska dass auch hier die Technisierung und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen wird thematisiert.			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Flechten Mittelbreiten mit kühlgemäßigen Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(5-10); J(10-16);

	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska, dass auch hier die Technisierung, das Internet und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Dabei wird auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen thematisiert. Die Produktion richtet sich dabei vorrangig an Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558656	Meilensteine der Menschheit 3			
	<i>Der Stuttgarter Fernsehturm; Das Münchner Olympiastadion; Der Hooverdamm; Die Pyramiden der Pharaonen; Die Entstehung der Kontinente</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-10); Q
	Architekten prägten seit jeher das Bild der Zivilisation. Noch heute ziehen die altägyptischen Pyramiden Archäologen in ihren Bann. Andere Bauwerke imponieren durch ihre Größe, wie der Stuttgarter Fernsehturm und das Münchner Olympiastadion. Der Hooverdamm beweist, dass der Mensch nicht willenloser Spielball der Naturgewalten ist. Der Urmeilenstein gebührt aber der Entstehung der Kontinente. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern; technische Daten zum Hooverdamm; Informationen über Pharaonen und Pyramiden.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558964	Niagara			
	<i>Die berühmtesten Wasserfälle der Welt</i>			
	O	41 min f	2007	J(14-18); Q

	Die Wasserfälle des Niagara sind ein grandioses Naturschauspiel und eine unerschöpfliche Quelle für Legenden. Unzählige Geschichten ranken sich um diese Wasserfälle. Der Niagara fließt zwischen den Vereinigten Staaten von Amerika und Kanada. Die amerikanische Seite des Flusses liegt im Bundesstaat New York, hier stürzt das Wasser auf einer Breite von 350 Metern 51 Meter in die Tiefe. Auf der gegenüberliegenden Seite, in Ontario, Kanada, ist der Rand des Wasserfalls viel breiter: 790 Meter. Die majestätischen Niagara-Fälle sind das Ziel vieler Touristen. In Ontario kann man auf einem Aussichtspunkt fast über dem Rand der Wasserfälle stehen, Besucher im Bundesstaat New York können sich zwischen sechs Aussichtspunkten entscheiden, von denen aus sie die Gischt des tosenden Wassers spüren wollen. (1986) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Das geheimnisvolle Wesen Wasser", "Frieren die Niagarafälle zu?".			
Mittelamerika				
5500987	Tropische Wirbelstürme und Tornados / Tropical Storms and Tornadoes			
	O	40 min f	2009	A(7-13); Q;
	Tropische Wirbelstürme und Tornados zählen weltweit zu den Naturgefahren mit dem höchsten Schadenspotenzial. Dies hat Hurrikan Katrina im Jahr 2005 mehr als deutlich gemacht. Doch wie entstehen solche Wirbelstürme? Und wodurch unterscheiden sie sich von Tornados? Diesen und anderen Fragen wird anhand von Filmen, anschaulichen Animationen, Bildern und Grafiken nachgegangen. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) . Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500992	Bananen - reif für den fairen Handel			
	O	16 min f	2009	A(7-13); Q;
	Bananen sind ein hochwertiges Nahrungsmittel. Der Film zeigt am Beispiel Ecuador und Costa Rica, wie unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit, der ökologische, wirtschaftliche und soziale Aspekte einschließt, die tropische Frucht angebaut und im fairen Handel in den begehrten deutschen Markt exportiert wird.			
5501210	Megacity Mexiko-Stadt / Ciudad de México			
	O		2010	A(8-10); Q;
	Mit über 20 Millionen Einwohnern ist Mexiko-Stadt die bevölkerungsreichste Stadt Amerikas und eine der größten Metropolregionen der Erde. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter, obwohl sie auf über 2000 Metern Höhe liegt, eingebettet zwischen aktiven Vulkanen und von Erdbeben bedroht. Die DVD erklärt, mit welchen Problemen die Stadt konfrontiert ist und wie sie versucht, damit fertig zu werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/spanisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Spanisch) und für den Spanischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);

	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);

	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502495	Geschichte Mexikos: Geographie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Modulen und in interaktiven Videos wird Wissen zur Geschichte Mexikos vermittelt und abgefragt. Themen: Mexiko - Steckbrief; Zeitstrahl der mexikanischen Geschichte bis zur Revolution; Die Maya; Kultur der Maya; Die Azteken; Die Phasen der mexikanischen Revolution; Akteure der Revolution; Der schmutzige Krieg; Subcomandante Marcos; Testaufgaben.			
Andenländer				
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500992	Bananen - reif für den fairen Handel			
	O	16 min f	2009	A(7-13); Q;
	Bananen sind ein hochwertiges Nahrungsmittel. Der Film zeigt am Beispiel Ecuador und Costa Rica, wie unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit, der ökologische, wirtschaftliche und soziale Aspekte einschließt, die tropische Frucht angebaut und im fairen Handel in den begehrten deutschen Markt exportiert wird.			
5501209	Ecuador - Höhenstufen in den Anden; Ecuador - Pisos Altitudinales de los Andes			
	O	52 min f	2010	A(8-12);
	Wie eine riesige Mauer erheben sich die Anden im Westen Südamerikas, steigen vom feuchtheißen Regenwald bis in die Eisregionen der über 6000 Meter hohen Gipfel auf. Mit der Höhe nehmen die Temperaturen ab und die Niederschläge zu. Alexander von Humboldt erkannte diesen Zusammenhang schon vor über 200 Jahren. Das Medium erläutert, wie sich das Klima, die Vegetation und auch die landwirtschaftliche Nutzung mit der Höhe ändern. Zusatzmaterial ROM-Teil: 6 Arbeitsblätter (deutsch, spanisch); didaktische Hinweise; Ergänzende Unterrichtsmaterialien.			
5511372	Höhenstufen in den Alpen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			

	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521372	Höhenstufen in den Alpen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Im Gebirge verändert sich die Vegetation vom Tal bis zum Gipfel grundlegend. Am Beispiel der Alpen werden die verschiedenen Höhenstufen und deren Nutzung vorgestellt: von der Hügellandstufe mit Laubwäldern über die montane Stufe mit vielen Nadelbäumen, die subalpine Stufe mit der Waldgrenze, die alpine Stufe mit der Vegetationsgrenze bis hin zur nivalen Stufe mit ewigem Eis und Schnee.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
Östliches Südamerika				
5500148	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	2003	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems.			
5500149	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Das Ökosystem</i>			
	O	15 min f	2003	A(7-13); J(14-16);
	Ausgerichtet auf Amazonien, das größte Regenwaldgebiet der Erde, stellt der Film den tropischen Regenwald als Lebensraum vor. Er zeigt die Pflanzenfülle, vermittelt Eindrücke von der Üppigkeit des Wachstums, das der häufige Regen begünstigt, und weist auf den unerwarteten Kontrast zwischen der riesigen Artenzahl und der Seltenheit der allermeisten Arten hin. Struktur und wichtige Umweltfaktoren im Ökosystem werden erläutert. Einzelbeispiele der Lebensweise im Regenwald belegen, dass der Mangel an wichtigen Nährstoffen ein wesentliches Kennzeichen dieses Systems ist. Deshalb auch ist eine intensive Nutzung durch den Menschen nicht möglich.			
5500302	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	20 min	2006	A(7-12); Q;

	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann.			
5500396	Tropischer Regenwald in Amazonien: Naturraum			
	O	3:13 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das traditionelle Leben der Yanomami, das sich an das empfindliche Ökosystem des Regenwaldes angepasst hat. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), eine Grafik sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500397	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erschließung und Besiedelung			
	O	3:52 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie das Amazonasgebiet durch den Bau von Straßen erschlossen und dann von Kleinbauern besiedelt wurde. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500398	Tropischer Regenwald in Amazonien: Holzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Holzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500399	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Erzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500400	Tropischer Regenwald in Amazonien: Umweltzerstörung und Umweltschutz			
	O	1:58 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, dass die Industrieländer maßgeblich an der Zerstörung des Regenwaldes beteiligt sind und dringend etwas für den Umweltschutz unternehmen sollten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500401	Bundle: Tropischer Regenwald in Amazonien: Nutzung und Zerstörung			
	O	14:31 min f	2006	A(7-13);
	Das Bundle besteht aus den folgenden 5 Lernobjekten: 55 00396 Tropischer Regenwald in Amazonien: Naturraum 55 00397 Tropischer Regenwald in Amazonien: Erschließung und Besiedelung 55 00398 Tropischer Regenwald in Amazonien: Holzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt 55 00399 Tropischer Regenwald in Amazonien: Erzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt 55 00400 Tropischer Regenwald in Amazonien: Umweltzerstörung und Umweltschutz			
5500506	Tropischer Regenwald in Amazonien - Nutzung und Zerstörung			
	O	58 min f	2005	A(7-13); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. Die DVD bietet neben dem Film in deutscher und englischer Sprachfassung auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
5500563	Der tropische Regenwald - Ökosystem, Nutzung, Zerstörung			
	O	65 min f	2004	A(7-13); Q;

	Die tropischen Regenwälder sind ein üppiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Doch das Ökosystem ist in Gefahr. Überall auf der Erde werden die tropischen Regenwälder erschlossen, genutzt und fortschreitend zerstört. Im Mittelpunkt dieser didaktischen FWU-DVD stehen die Filme "Tropischer Regenwald in Amazonien: Das Ökosystem" (Biologie) und "Tropischer Regenwald in Amazonien: Nutzung und Zerstörung" (Geographie). Ergänzend werden in zahlreichen Bildern, Grafiken, Karten und Filmsequenzen die Themen Klima, Boden, Tier- und Pflanzenwelt behandelt. Die Inhalte sind vielfältig interaktiv verknüpft und eignen sich für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Biologie). Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien des ROM-Teils direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500675	Brasilien - Megacity Sao Paulo			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	São Paulo - fast 20 Millionen Menschen leben in der Megacity, in der bevölkerungsreichsten Stadt auf der Südhalbkugel. São Paulo ist eine Stadt der Gegensätze. Auf der einen Seite die wichtigste Wirtschaftsmetropole Südamerikas, eine Stadt des 21. Jahrhunderts mit unendlichen Chancen und Möglichkeiten, auf der anderen Seite herrscht bittere Armut. In den Favelas, den Armenvierteln vor allem in der Peripherie, leben Millionen Menschen unter dem Existenzminimum. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasiliens Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511064	Raubbau im tropischen Regenwald			
	O	21 min f	2014	A(7-11)
	Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);
	Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbispiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511161	Ökosystem tropischer Regenwald			
	O	23 min f	2015	A(7-13);
	Sie erstrecken sich rund um den Globus und beherbergen eine riesige Artenvielfalt - die tropischen Regenwälder haben es in sich! Über Millionen Jahre hinweg haben sie entlang des Äquators hochproduktive Ökosysteme ausgebildet. Und das, obwohl ihre Böden eigentlich sehr nährstoffarm sind. Aber der Nährstoffkreislauf des Regenwaldes folgt seinen eigenen Gesetzen. Am Beispiel des Amazonasgebietes stellt die Produktion dies eindrucksvoll dar. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			

	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			

	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeeirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5531032	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	1993	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. (Bei diesem Film handelt es sich um die gleichnamige FWU-Produktion 42 10271 mit deutscher Untertitelung für Schwerhörige). (Arbeitsgemeinschaft Behinderte in den Medien e. V.)			
5531035	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	25 min f	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02958.			
Allgemeines				
5500035	Das Klima in Nordamerika			
	O	16 min f	2001	A(7-13);
	In zwei Reisen zeigt der Film charakteristische Merkmale des Klimas in Nordamerika sowie deren Einfluss auf das Leben und Wirtschaften der Menschen. Die erste Reise führt im Westen über die Kordillern durch die gemäßigten Breiten, von San Francisco in die Great Plains, die zweite Reise zeigt die extremen Klimagegensätze des Kontinents, zwischen Kanada im polaren Norden und Florida im tropischen Süden. In zwei Reisen zeigt der Film charakteristische Merkmale des Klimas in Nordamerika sowie deren Einfluss auf das Leben und Wirtschaften der Menschen. Die erste Reise führt im Westen über die Kordillern durch die gemäßigten Breiten, von San Francisco in die Great Plains, die zweite Reise zeigt die extremen Klimagegensätze des Kontinents, zwischen Kanada im polaren Norden und Florida im tropischen Süden.			
5500263	Wüsten der Erde - Naturraum			
	<i>Arbeitsvideo / 7 Kurzfilme</i>			
	O	24 min f	2005	A(5-13); Q;

	Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min) Was ist Wüste? Wie entsteht sie? Wo gibt es Wüsten und welche verschiedenen Formen von Wüsten kann man unterscheiden? An zahlreichen weltweiten Beispielen werden in eindrucksvollen Filmaufnahmen die Merkmale und die Vielfalt der Landschaftsformen der Wüsten der Erde dargestellt, die Grundlagen und Zusammenhänge von Klima und Relief erläutert und die Prozesse von Verwitterung und Abtragung verdeutlicht, die so vielfältige Erosionsformen bilden. 1 Was ist Wüste? (4:20 min); 2 Wie entstehen Wüsten? 2.1 Wendekreiswüsten (2:50 min); 2.2 Regenschattenwüsten (2:20 min); 2.3 Binnenwüsten (1:10 min); 2.4 Küstenwüsten (3:30 min); 3 Landschaftsformen (5:10 min); 4 Sonderform: Salzwüste (2:10 min)			
	<u>Klima der Erde</u>			
5500547	Das Klima in Nordamerika			
	O	36 min f	2006	A(7-13); Q;
	In zwei "Reisen" werden die charakteristischen Merkmale des Klimas in Nordamerika in einer deutschen und einer englischen Sprachfassung vorgestellt. Über eine interaktive Menüführung sind die einzelnen Filmsequenzen auch direkt aufrufbar. Während des Filmablaufs können Klimadiagramme und Karten zur Verortung unmittelbar eingeblendet werden. Ergänzt wird diese DVD-Video durch eine Zusammenstellung von Realbildern und Karten sowie zahlreichen Klimadiagrammen aus verschiedenen Teilen der Welt (Europa, Polarregion, Sibirien, Mittelasien, Indien, Afrika), die einen Vergleich mit anderen Klimaregionen ermöglichen. Darüber hinaus stehen umfangreiche Arbeitsmaterialien (Arbeitsblätter, Klimadiagramme, Klimadaten, Programmstruktur usw.) zur Verfügung, die die Arbeit im Unterricht unterstützen.			
5500700	Das Klima in Nordamerika: Einführung			
	O	0:57 min f	2008	A(7-13); Q;
	Der Film zeigt die Entstehung charakteristischer Merkmale des Klimas in Nordamerika. Zum Einen bestimmen Westwinde, die über die Kordillern durch die gemäßigten Breiten, von San Francisco in die Great Plains strömen das Klima des Kontinents. Zum Anderen sind Luftströme zwischen Kanada im polaren Norden und Florida im tropischen Süden klimatisch bestimmend.			
5500701	Das Klima in Nordamerika: San Francisco			
	O	1:59 min f	2008	A(7-13); Q;
	Im Film wird das besondere Klima der kalifornischen Küste am Beispiel San Franciscos erläutert. Kalte Meeresströmungen, Westwind und die Einstrahlung der Sonne sind hier klimatische Faktoren die ein mildes und feuchtes Klima hervorrufen. So können auch die hier beheimateten Redwood-Wälder gedeihen.			
5500702	Das Klima in Nordamerika: Kalifornisches Längstal			
	O	1:57 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die kalifornischen Küstenkordillern stellen ein natürliches Hindernis für die Westwinde dar. Hier steigen die Luftmassen auf und regnen sich ab. Jenseits der Kordillern liegt das Kalifornische Längstal, eigentlich ein arides Gebiet. Künstliche Bewässerung lassen hier jedoch zahlreiche Nutzpflanzen wie Zitrusfrüchte, Trauben und Baumwolle gedeihen. Weiter im Osten eine weitere Gebirgskordillere, die Sierra Nevada. Dort liefern die Westwinde wertvolles Trinkwasser, welches zum Teil auch von den Küstenstädten wie San Francisco genutzt wird.			
5500703	Das Klima in Nordamerika: Death Valley			
	O	0:30 min f	2008	A(7-13); Q;
	Im Regenschatten der Sierra Nevada liegt die Wüste, das Death Valley. Hier gibt es weniger als 50 mm Niederschlag im Jahr. Auch Badwater ist hier gelegen, mit 56° C der heißeste Ort Nordamerikas.			
5500704	Das Klima in Nordamerika: Südwesten der USA			
	O	0:25 min f	2008	A(7-13); Q;
	Auch hier ist der Effekt der nun trockenen Westwinde zu sehen. Salzwüsten, Steppen und gewaltige Canyons sind hier landschaftsprägende Elemente.			
5500705	Das Klima in Nordamerika: Rocky Mountains			

	O	0:35 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die östlichste Gebirgskette der Kordilleren sind die Rocky Mountains. Sie entlocken den Westwinden die letzte Feuchtigkeit. Hier gedeihen deshalb ausgedehnte Bergwälder und bilden die Nahrungsgrundlage sowie den Lebensraum für eine diverse Tierwelt.			
5500706	Das Klima in Nordamerika: Great Plains			
	O	0:46 min f	2008	A(7-13); Q;
	Hinter den Rocky Mountains ist das Land wieder trocken. Hier befinden sich die Great Plains. Einst das Land der Ureinwohner und Büffelherden, heute findet hier ausgedehnter Weizenanbau statt. Die Landwirtschaft trägt jedoch wegen des trockenen Klimas ein hohes Risiko und ist bereits von Dürren heimgesucht worden.			
5500707	Das Klima in Nordamerika: Hudson Bay			
	O	2:17 min f	2008	A(7-13); Q;
	Tiefster Winter an der Hudson Bay im Norden Kanadas bringt Temperaturen von - 48° C. Die Hudson Bay ist 8 Monate im Jahr zugefroren und prägt somit das Klima der Region. Die Landschaft ist von vereisten Wäldern und Tundra geprägt. Starke Stürme, sog. Blizzards legen im Winter alles lahm. Im Sommer kommen Touristen aus aller Welt um Belugas und Eisbären zu bestaunen. Außerdem wird das Getreide aus den Great Plains von hier in alle Welt verschifft, bis der Winter wieder eintrifft.			
5500708	Das Klima in Nordamerika: Borealer Nadelwald			
	O	0:47 min f	2008	A(7-13); Q;
	Der Boreale Nadelwald im Norden Kanadas spielt eine wichtige Rolle in der Holzwirtschaft Nordamerikas. Das Holz wird zum Beispiel zu Papier verarbeitet. Die Produktion von amerikanischem Zeitungspapier beispielsweise, findet hier seinen Anfang.			
5500709	Das Klima in Nordamerika: Florida			
	O	4:03 min f	2008	A(7-13); Q;
	Das Klima Floridas stellt das andere Extrem des nordamerikanischen Nord- Süd- Klimagefälles dar. Hier ist es über das ganze Jahr warm und sonnig. Auch der Golfstrom der im Golf von Mexiko seinen Ursprung findet, verstärkt dieses Klima. Das Klima birgt jedoch auch Gefahren. Hurrikane bringen regelmäßig ihre Zerstörungskraft über das Land. Dennoch werden hier Nutzpflanzen wie Tomaten oder Grapefruits angebaut.			
5500710	Bundle: Das Klima in Nordamerika			
	O	14:16 min f	2008	A(7-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 10 Lernobjekten: 55 00700 Das Klima in Nordamerika: Einführung 55 00701 Das Klima in Nordamerika: San Francisco 55 00702 Das Klima in Nordamerika: Kalifornisches Längstal 55 00703 Das Klima in Nordamerika: Death Valley 55 00704 Das Klima in Nordamerika: Südwesten der USA 55 00705 Das Klima in Nordamerika: Rocky Mountains 55 00706 Das Klima in Nordamerika: Great Plains 55 00707 Das Klima in Nordamerika: Hudson Bay 55 00708 Das Klima in Nordamerika: Borealer Nadelwald 55 00709 Das Klima in Nordamerika: Florida			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
Pole und Meere				
5500902	Gletscher im Wandel des Klimas			

	O	66 min f	2008	A(5-13); Q;
	Weltweit schmelzen die Gletscher. Ursache ist eine globale Klimaerwärmung, die langfristig auch eine Änderung der Lebensbedingungen für den Menschen zur Folge hat. Im Mittelpunkt dieser didaktischen DVD stehen die Gletscher der Alpen, Abtragungsformen und Ablagerungen des Eises und des Schmelzwassers sowie die Auswirkungen einer Klimaveränderung. Neben Filmsequenzen dokumentieren Bilder und Grafiken das Schwinden der Gletscher und vermitteln Informationen zum globalen Klimawandel. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
Polargebiete				
5500958	Eisbären im Klimawandel			
	O	27 min f	2009	A(5-11); Q;
	Der Eisbär ist das größte Landraubtier der Erde. Er ist optimal an den Lebensraum Arktis angepasst. Sein bevorzugtes Jagdrevier sind die riesigen Eisflächen der Nordpolarmeere. Doch aufgrund des Klimawandels schrumpft das Eis von Jahr zu Jahr. Der Hauptfilm zeigt das Leben der Eisbären und die zunehmende Bedrohung ihres Lebensraums. Zusätzliche Animationen, Grafiken und Bilder vertiefen das Thema und gehen speziell auf Ursachen und Folgen des Klimawandels ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Weltmeere</u>			
5501207	Klimaküche Ozean			
	O	25 min f	2010	A(8-12); Q;
	Das Klima der Erde wird wesentlich von der Wechselwirkung zwischen Ozean und Atmosphäre bestimmt. Die DVD stellt die naturgeographischen Grundlagen vor und erläutert die Funktionsweise des komplexen Systems "Ozean", erklärt Meeresströmungen, El Niño und CO2-Kreislauf und beleuchtet die Rolle der Ozeane beim Klimawandel. Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, mehrere Animationen und Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an weiteren ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511252	Arktis und Antarktis			
	O	26 min f	2017	A(7-13);
	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
5511253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne			
	O	25 min f	2017	A(5-10);

	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska dass auch hier die Technisierung und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen wird thematisiert.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511438	Wüsten			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
5521252	Arktis und Antarktis (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-13);
	Die Polargebiete der Arktis und der Antarktis weisen viele Gemeinsamkeiten, aber auch deutliche Unterschiede auf. Die Produktion stellt diese kargen und sensiblen Lebensräume vor und beschreibt ihre Erforschung sowie die Nutzung durch den Menschen. Außerdem zeigt sie die Auswirkungen der kommerziellen Nutzung durch die Erschließung von Rohstoffen oder den Tourismus und die Folgen des Klimawandels sowohl auf die Tiere als auch die Natur.			
5521253	Leben am Polarkreis - Zwischen Tradition und Moderne (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(5-10); J(10-16);
	Kaum woanders auf der Erde ist das Leben so sehr durch das extreme Klima geprägt wie in den Polargebieten. Seit Jahrhunderten passt sich der Mensch diesen Verhältnissen an, inzwischen mit modernsten Mitteln. Die Produktion zeigt an Beispielen aus Grönland, Sibirien und Alaska, dass auch hier die Technisierung, das Internet und der Wandel von Lebensgewohnheiten heute eine große Rolle spielen. Dabei wird auch der Einfluss des Klimawandels auf das Leben der Menschen thematisiert. Die Produktion richtet sich dabei vorrangig an Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521438	Wüsten (interaktiv)			
	<i>Entstehung und Formen</i>			
	O	27 min	2020	A(8-13);
	Was haben die endlosen Weiten der kalten Polargebiete mit den riesigen Sandflächen in der Sahara gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts, aber beides sind Wüsten. Die „klassische“ heiße und trockene Sandwüste nimmt nur etwa 20 Prozent der gesamten Wüstenflächen der Erde ein, der Rest verteilt sich auf andere Typen. In dieser Produktion werden die Entstehung und Formen der abwechslungsreichen Trockengebiete der Erde genauer aufgezeigt.			
55501952	In der nördlichen Polarzone			
	<i>Klimawandel und wirtschaftliche Nutzung am Polarkreis</i>			

	O	ca. 16 min f	2020	A(7-13);
	Lebensfeindliche Umwelt, baumlose Tundra, Eis, klirrende Kälte, Schnee, Polartag und Polarnacht sind Kennzeichen der Region am nördlichen Polarkreis. Hier beginnt die nördliche Polarzone. Der Klimawandel wirkt sich auch hier aus. Gletscher schmelzen ab, die Eisdecke im Nordpolarmeer geht zurück, Weideland für Rentiere wird knapp. Der tauende Dauerfrostboden in der Tundra entwickelt sich zu einer ernst zu nehmenden Gefahr. Dem steht die neue wirtschaftliche Nutzung auf Spitzbergen, in Hammerfest in Norwegen sowie auf der Jamal- und Tschuktschen-Halbinsel in Sibirien gegenüber: die Ausbeutung der Öl- und Gasvorkommen.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558958	Arctic mission 1			
	<i>Reise durch die legendäre Nordwest-Passage; Menschen des Eises: Die Inuit</i>			
	O	ca. 132 min f	2007	A(7-9); Q
	Eine Expedition durch die zerbrechliche Antarktis. Die Antarktis wurde erstes Opfer der globalen Erderwärmung. Genau wie andere Küstenbewohner auf der ganzen Welt müssen sich die Tiere und Menschen im Norden den Umständen anpassen. DAS GROßE ABENTEUER (ca. 90 min) MENSCHEN DES EISES (ca. 43 min) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Alarm am Nordpol", "Roald Amundsen: Der Eis-Mann".			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558959	Arctic mission 2			
	<i>Die globale Erderwärmung in Bezug auf Kultur und Gesellschaft; Die Folgen der klimatischen Erwärmung</i>			
	O	ca. 131 min f	2007	A(7-9); Q
	Eine Expedition durch die zerbrechliche Antarktis. Die Antarktis wurde erstes Opfer der globalen Erderwärmung. Genau wie andere Küstenbewohner auf der ganzen Welt müssen sich die Tiere und Menschen im Norden den Umständen anpassen. KÖNIGE DER ARKTIS (ca. 43 min) KLIMA AM ABGRUND (ca. 43 min) WEGGESPÜLT (ca. 43 min) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "CO2 Freund oder Feind?".			
Ozeane, Inseln				
	<u>Weltmeere</u>			
5501207	Klimaküche Ozean			
	O	25 min f	2010	A(8-12); Q;
	Das Klima der Erde wird wesentlich von der Wechselwirkung zwischen Ozean und Atmosphäre bestimmt. Die DVD stellt die naturgeographischen Grundlagen vor und erläutert die Funktionsweise des komplexen Systems "Ozean", erklärt Meeresströmungen, El Niño und CO2-Kreislauf und beleuchtet die Rolle der Ozeane beim Klimawandel. Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, mehrere Animationen und Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an weiteren ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501259	Überfischung der Meere - The End of the Line			
	O	54 min f	2010	A(8-13); Q;
	Die weltweite Überfischung zählt zu den größten Problemen dieser Erde. Durch stetig effizienter werdende Fangtechniken wurde die systematische Ausbeutung der Meere in den letzten Jahrzehnten immer offensichtlicher. Zahlreiche Fischbestände sind bereits kollabiert und einige Arten sogar vom Aussterben bedroht. Dies hat dramatische Folgen für das Ökosystem Ozean und für den Menschen. Die didaktische DVD verdeutlicht den Schülerinnen und Schülern das Ausmaß dieser globalen Katastrophe, zeigt aber auch Möglichkeiten auf, diesem negativen Trend entgegen zu wirken.			
5501530	Tsunami - Die große Flut			
	O	28 min f	2011	A(5-13); Q;

	Mehr als 300.000 Menschen starben, als am Morgen des 26. Dezember 2004 ein starkes Seebeben vor der Küste der indonesischen Insel Sumatra verheerende Flutwellen auslöste. Wie kommt es zu solchen Naturkatastrophen? Die zahlreichen Filmsequenzen, Animationen, Grafiken und Bilder dieser didaktischen FWU-DVD erklären, wie Tsunamis entstehen, stellen die Auswirkungen an verschiedenen weltweiten Beispielen dar und machen die globalen Zusammenhänge deutlich. Arbeitsmaterialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Die Web-DVD enthält zusätzliches Film- und Bildmaterial zur Tsunami-Katastrophe in Japan im März 2011.			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5511433	Der Monsun in Indien			
	O	24 min	2020	A(8-13);
	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5511436	Plattentektonik			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511497	Haie			
	O	20 min	2020	A(6-10);
	Sie waren schon da, als Dinosaurier unseren Planeten bevölkerten. Sie haben verschiedene Lebensräume besiedelt und sitzen an der Spitze der Nahrungspyramide im Meer - Haie. Die zu Unrecht oft als „Monster“ bezeichneten Tiere zeigen außergewöhnliche Anpassungen an ihrem Lebensraum. Sie haben viele Funktionen im Ökosystem Meer und müssen von uns Menschen geschützt werden.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5521433	Der Monsun in Indien (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(8-13);

	Der Monsun ist für die Bevölkerung Indiens Segen und Fluch zugleich. Einerseits bringt er den erhofften Regen nach der langen Trockenzeit, aber häufig in so großen Mengen, dass es zu sintflutartigen Überschwemmungen kommt. Die Produktion beschäftigt sich mit der Entstehung des Sommer- und Wintermonsuns und zeigt dessen unterschiedliche Auswirkungen auf die Lebensweise der indischen Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5553880	Achtung Tsunami			
	<i>Die gefährlichsten Wellen der Welt</i>			
	O	ca. 50 min f	2008	A(7-13); SO; Q
	Am 26. Dezember 2004 trifft ein Tsunami die Küste Indonesiens, 280.000 Menschen sterben in den Fluten. Meereswissenschaftler erklären, wie ein Tsunami entsteht, und zeigen im Aquarium, wie sich Tsunamis ausbreiten. Was machte den Tsunami von 2004 so gefährlich? Der Tsunami prallte mit der Geschwindigkeit eines Düsenjets auf die Küste und schob eine meterhohe Mauer aus Wasser vor sich her. Frühwarnsysteme sollen es Menschen ermöglichen, sich früh genug in höhere Regionen zu retten. Kann der nächste Tsunami überlebt werden? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Tsunami-Frühwarnsystem“, „Tsunami“, „Wie sicher leben wir in Europa?“.			
Bilingualer Unterricht				
5500090	Paris			
	O	15 min f	2002	A(7-10); J(14-16);
	Unter Einbeziehung der Stadtplanung und der modernen Stadterweiterung wird Paris als Hauptstadt in einem zentralistischen Staat und als Weltmetropole dargestellt. Unter Einbeziehung der Stadtplanung und der modernen Stadterweiterung wird Paris als Hauptstadt in einem zentralistischen Staat und als Weltmetropole dargestellt. Unter Einbeziehung der Stadtplanung und der modernen Stadterweiterung wird Paris als Hauptstadt in einem zentralistischen Staat und als Weltmetropole dargestellt. In deutscher und französischer Sprachversion. (1:1-Überspielung)			
5500296	Australia - Living in the Desert			
	O	15 min f	2006	A(4-7);
	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Aus der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren. (Englische Fassung von 42 02956 Australien - Leben in Hitze und Trockenheit)			
5500506	Tropischer Regenwald in Amazonien - Nutzung und Zerstörung			
	O	58 min f	2005	A(7-13); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. Die DVD bietet neben dem Film in deutscher und englischer Sprachfassung auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			

5500514	China - Bevölkerungspolitik: "Ein Kind ist genug"			
	O	56 min f	1998	A(8-13); Q;
	Trotz der staatlichen Vorgabe "Nur ein Kind pro Familie" wächst die Bevölkerung Chinas von derzeit 1,2 Milliarden Menschen jährlich immer noch um 14 Millionen. Vielfältige staatliche Maßnahmen zur Geburtenkontrolle und politischen Aufklärung sollen letzten Endes die Mindestversorgung der Bevölkerung mit Nahrung und Kleidung, Wohnung, Schulung und medizinischer Betreuung sichern. Die DVD bietet neben dem Film (in deutscher und englischer Sprache) auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können. Sie eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie - Englisch).			
	<u>Klima der Erde</u>			
5500547	Das Klima in Nordamerika			
	O	36 min f	2006	A(7-13); Q;
	In zwei "Reisen" werden die charakteristischen Merkmale des Klimas in Nordamerika in einer deutschen und einer englischen Sprachfassung vorgestellt. Über eine interaktive Menüführung sind die einzelnen Filmsequenzen auch direkt aufrufbar. Während des Filmablaufs können Klimadiagramme und Karten zur Verortung unmittelbar eingeblendet werden. Ergänzt wird diese DVD-Video durch eine Zusammenstellung von Realbildern und Karten sowie zahlreichen Klimadiagrammen aus verschiedenen Teilen der Welt (Europa, Polarregion, Sibirien, Mittelasien, Indien, Afrika), die einen Vergleich mit anderen Klimaregionen ermöglichen. Darüber hinaus stehen umfangreiche Arbeitsmaterialien (Arbeitsblätter, Klimadiagramme, Klimadaten, Programmstruktur usw.) zur Verfügung, die die Arbeit im Unterricht unterstützen.			
5500613	Indianer in Nordamerika / Indians in North America			
	O	38 min f	2007	A(8-13); Q;
	Noch vor 400 Jahren gehörte den Indianervölkern fast ganz Nordamerika. Dann besetzten Europäer das Land und entzogen den Ureinwohnern die Lebensgrundlage. Doch bis heute hat die indianische Tradition überlebt. Am Beispiel der Lakota, eines Indianerstammes der Sioux, der heute in South Dakota lebt, behandelt die Didaktische FWU-DVD die Geschichte der Ureinwohner, ihr Leben in den Reservaten, das von Armut und Arbeitslosigkeit geprägt ist, aber auch die Pflege und das Fortbestehen alter Traditionen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englisch-Unterricht (Landeskunde USA).			
5500680	Ökosystem Korallenriff / The Coral Reef Ecosystem			
	O	88 min f	2008	A(7-13); Q;
	Korallenriffe sind die größten von Lebewesen geschaffenen "Bauwerke" der Erde und gelten neben den tropischen Regenwäldern als die artenreichsten Lebensräume. Die DVD vermittelt nicht nur das nötige Grundwissen, um das Ökosystem Korallenriff verstehen zu können. Auch die enorme ökologische und ökonomische Bedeutung der Riffe für den Menschen, die vielfältigen Gefahren, denen sie ausgesetzt sind sowie die Möglichkeiten für ihre Erhaltung sind zentrale Themen dieser DVD. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Biologie/Englisch).			
5500903	Wüsten der Erde / Deserts of the Earth			
	O	104 min f	2008	A(5-13); Q;
	Rund ein Fünftel der Landflächen auf der Erde sind Wüsten. Zahlreiche Kurzfilme, Bilder und Grafiken mit Beispielen aus aller Welt erklären, wie Wüsten entstehen, wo sie sich ausbreiten und welche verschiedenen Formen man unterscheiden kann, aber auch wie Pflanzen, Tiere und Menschen ihr Leben an die extremen Bedingungen von Hitze und Trockenheit angepasst haben. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil können die Informationen vertieft und gefestigt werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
5500906	Plattentektonik / Plate Tectonics			
	O	48 min f	2008	A(7-13); Q;

	Die Plattentektonik ist ein Schlüssel zum Verständnis des Gesamtbildes der Erde. In Kurzfilmen, Animationen, Karten und Grafiken werden die Grundlagen und Prozesse der Plattentektonik anschaulich erläutert: der Schalenbau der Erde, die Vorgänge an den verschiedenen Plattengrenzen (Dehnungszonen, Abtauchzonen, Verschiebungsspalten) und die Wanderung der Erdplatten in den letzten 200 Millionen Jahren. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch).			
5500987	Tropische Wirbelstürme und Tornados / Tropical Storms and Tornadoes			
	O	40 min f	2009	A(7-13); Q;
	Tropische Wirbelstürme und Tornados zählen weltweit zu den Naturgefahren mit dem höchsten Schadenspotenzial. Dies hat Hurrikan Katrina im Jahr 2005 mehr als deutlich gemacht. Doch wie entstehen solche Wirbelstürme? Und wodurch unterscheiden sie sich von Tornados? Diesen und anderen Fragen wird anhand von Filmen, anschaulichen Animationen, Bildern und Grafiken nachgegangen. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) . Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Nationalparks in den USA / National Parks in the U.S.</u>			
5501205	Grand Canyon			
	O	40 min f	2010	A(8-12); Q;
	Der Grand Canyon ist einer von über 50 Nationalparks in den USA. Er zählt zu den großen Naturwundern der Erde und wird jedes Jahr von Millionen Menschen besucht. Die DVD behandelt die Geologie, die Pflanzen- und Tierwelt, die Geschichte und den Fremdenverkehr dieses Nationalparks. Ergänzend geben zahlreiche Bilder und Materialien im ROM-Teil einen Überblick über die Vielfalt der Nationalparks in den USA.			
5501210	Megacity Mexiko-Stadt / Ciudad de México			
	O		2010	A(8-10); Q;
	Mit über 20 Millionen Einwohnern ist Mexiko-Stadt die bevölkerungsreichste Stadt Amerikas und eine der größten Metropolregionen der Erde. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter, obwohl sie auf über 2000 Metern Höhe liegt, eingebettet zwischen aktiven Vulkanen und von Erdbeben bedroht. Die DVD erklärt, mit welchen Problemen die Stadt konfrontiert ist und wie sie versucht, damit fertig zu werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/spanisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Spanisch) und für den Spanischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501250	Istanbul - Brücke zwischen den Kontinenten			
	O		2010	A(7-12); Q;
	Mittlerweile leben fast 13 Millionen Menschen in Istanbul - Tendenz weiter steigend. Ungeplante Migrantensiedlungen liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Vierteln der Reichen. Die DVD beleuchtet die Ursachen und Folgen des ungebremsten Wachstums der Megacity am Bosphorus, ihre Brückenfunktion zwischen zwei Erdteilen, den Spagat zwischen Tradition und Moderne sowie die Bedrohung Istanbuls durch Naturgefahren. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/türkisch). Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise, der Filmkommentar (deutsch/türkisch) und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501259	Überfischung der Meere - The End of the Line			
	O	54 min f	2010	A(8-13); Q;
	Die weltweite Überfischung zählt zu den größten Problemen dieser Erde. Durch stetig effizienter werdende Fangtechniken wurde die systematische Ausbeutung der Meere in den letzten Jahrzehnten immer offensichtlicher. Zahlreiche Fischbestände sind bereits kollabiert und einige Arten sogar vom Aussterben bedroht. Dies hat dramatische Folgen für das Ökosystem Ozean und für den Menschen. Die didaktische DVD verdeutlicht den Schülerinnen und Schülern das Ausmaß dieser globalen Katastrophe, zeigt aber auch Möglichkeiten auf, diesem negativen Trend entgegen zu wirken.			
5501509	Erdbeben / Earthquakes			
	O	66 min f	2008	A(5-13);

	Erdbeben gehören zu den am meisten gefürchteten Naturereignissen. Die DVD erläutert Ursachen und Auswirkungen von Erdbeben in Trick- und Realaufnahmen, Bildern und Grafiken an Beispielen aus der ganzen Welt. Auch die Erdbebenmessung, sowie besondere Baumaßnahmen in erdbebengefährdeten Regionen werden dargestellt. Zusatzmaterial ROM-Teil: Arbeitsblätter; didaktische Hinweise; Unterrichtsmaterialien.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501624	London - Weltstadt an der Themse / Global City on the River Thames			
	O	18 min f	2012	A(7-10);
	London ist die größte und wohl auch die teuerste Stadt Europas - bunt, modern und lebendig. Kein Wunder: Fast acht Millionen Menschen aus 160 Nationen leben hier zusammen. Im Großraum London sind es sogar fast 14 Millionen. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) beleuchtet die historische Entwicklung, strukturelle Besonderheiten, soziale Probleme und die Bedeutung Londons als globales Dienstleistungs- und Finanzzentrum. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501625	Paris - Das Herz Frankreichs / Le Coeur de la France			
	O	20 min f	2012	A(7-10);
	Paris steht für Revolution, Flair und Mode. Aber die Metropole ist weit mehr: Sie ist das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Frankreichs - das Herz und der Kopf des Landes. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/französisch) zeigt darüber hinaus, dass die Millionenstadt auch mit sozialen Konflikten, Wohnraummangel, hohen Preisen sowie Verkehrsüberlastungen zu kämpfen hat und stellt Lösungsansätze zur Bewältigung der Probleme vor. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511007	Der etwas andere Kontinent / A Slightly Different Continent			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist voller Besonderheiten und Gegensätze. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) stellt diesen Kontinent vor: die Weiten des fast menschenleeren Outbacks mit den Flying Doctors und der School of the Air, die dicht besiedelten Küstenregionen mit ihren Millionenstädten, die besondere Besiedlungsgeschichte und die heutige Situation der Aborigines. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Australien / Australia</u>			
5511008	Rohstoffreichtum ohne Ende? / Endless Resources?			
	O	27 min f	2013	A(7-13);
	Australien ist nicht nur einer der wichtigsten Exporteure für agrarische Rohstoffe, auch die mineralischen Rohstoffe haben eine besondere Bedeutung für die Wirtschaft und den Export. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeigt sowohl die Erzeugung der wichtigsten landwirtschaftlichen Produkte (Getreide, Schafe, Rinder, Wein) als auch die Dimensionen des Abbaus mineralischer Rohstoffe (Steinkohle, Eisenerz und Gold). Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511034	New York			
	O	25 min f	2013	A(7-13);
	New York ist eine Stadt der Superlative: fast 20 Millionen Menschen leben im Großraum, die Börse an der Wall Street dominiert den weltweiten Finanzmarkt. Gleichzeitig ist die Stadt Schmelztiegel verschiedenster Nationalitäten und Kulturen, ein Magnet für Zuwanderer und Touristen und Trendsetter für Mode und Kultur. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) zeichnet ein facettenreiches Bild dieser bevölkerungsreichsten Stadt der USA. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den Megacities und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>USA</u>			
5511060	Von den Rocky Mountains zum Pazifik / From the Rocky Mountains to the Pacific Ocean			
	O	26 min f	2014	A(8-12)

	In einer Reise durch den Westen der USA werden die wichtigsten Städte, Großlandschaften und ihr Naturraumpotenzial vorgestellt. Stationen sind die Badlands in South Dakota, Mount Rushmore, die Rocky Mountains mit dem Yellowstone-Nationalpark, Salt Lake City und der Große Salzsee, der Grand Canyon, die Spielerstadt Las Vegas, das Death Valley sowie das Kalifornische Längstal mit Los Angeles, dem Silicon Valley und San Francisco. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511069	England - Ein Industrieland im Wandel / An Industrial Region in Transition			
	O	21 min f	2014	A(7-12);
	Mit Beginn der Industriellen Revolution setzte ein neues Zeitalter in der Geschichte der Menschheit ein. Die Erfindungen von mechanischem Webstuhl und Dampfmaschine führten zur Bildung eines ersten Industriezentrums in Mittelengland. Die Produktion zeigt an den Beispielen Manchester und Liverpool den Strukturwandel, der hier stattgefunden hat: von der standortorientierten Industrie zur zentrenorientierten Dienstleistungsgesellschaft. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Russland</u>			
5511255	Erdöl und Erdgas aus Sibirien			
	O	18 min f	2017	A(7-13);
	Sibirien ist die Schatzkammer Russlands. Vor allem die Erdöl- und Erdgasvorkommen machen das Land zu einem wichtigen Rohstofflieferanten. Die Produktion vermittelt einen Eindruck vom Arbeiten und Leben im Gebiet der Erdöl- und Erdgasfelder Sibiriens und stellt Probleme und Kosten bei der Erschließung der Erdöl- und Erdgasvorkommen vor. Dadurch wird auch deutlich, wie groß die Abhängigkeit der russischen Wirtschaft von diesen Bodenschätzen ist.			
5521192	Frankreich - Landwirtschaft und Klima / La France - Agriculture et Climat (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(6-11);
	Frankreich ist berühmt für seinen Wein, seinen Käse und andere kulinarische Köstlichkeiten. Die Grundlagen für das "Leben wie Gott in Frankreich" liefert die französische Landwirtschaft. Die Produktion zeigt, welche Voraussetzungen neben dem Klima dafür verantwortlich sind, dass Frankreich der wichtigste Agrarstaat innerhalb der EU und einer der wichtigsten Exporteure von Agrarprodukten weltweit ist. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5553338	Der Weg des Wassers			
	<i>Deutsche Entwicklungszusammenarbeit in Burkina Faso</i>			
	O	16 min f	2009	A(7-13);
	Der Film beschreibt die nachhaltige Bereitstellung von Trinkwasser für die unterversorgte Bevölkerung von Burkina Faso. Zudem wird die Verbesserung der Basis- Sanitärversorgung näher beschrieben. Diese Maßnahmen sind die Grundlage für eine Verbesserung der Gesundheitssituation, insbesondere der armen Bevölkerung. Enthaltene Filmclips: MEHR ZEIT FÜR ENTWICKLUNG (3: 38 min) SAUBERES WASSER FÜR EIN BESSERES LEBEN (2: 26 min) WASSER IST LEBEN - SANITÄRVERSORGUNG IST WÜRDE (3: 10 min) . Zusatzmaterial: Information; Fotogalerie; Länderinfo.			
Geschichte				
5500275	Mönche und Orden im Mittelalter			
	O		2006	A(6-12); J(10-18);
	Interaktive Aufgabe in zwei Teilen: Teil 1: korrekte Zuordnung von Mönchsgewand, Ordensname und Wahlspruch der drei Orden Franziskaner, Benediktiner und Dominikaner. Teil 2: Beantwortung von zwei Fragen zu jedem Orden.			

5500361	Der Buchdruck Johannes Gutenbergs			
	O		2006	A(5-13);
	Das Lernobjekt besteht aus einer interaktiven Aufgabe, bei der sechs wesentliche Schritte des Buchdrucks in eine Reihenfolge zu bringen und zu benennen sind. Ein druckbares Arbeitsblatt bildet die verschiedenen Schritte als Symbol ab und fordert deren schriftliche Benennung in Stichworten. Ein Lösungsvorschlag sowie ein Vorschlag zur Verwendung im Unterricht gehören ebenfalls dazu.			
5500364	Die Weltkarte von Martin Waldseemüller			
	O		2003	A(5-13); SO;
	Lernobjekt mit interaktiven Puzzle der Weltkarte Waldseemüllers (1507), mit der Bezeichnung Amerika für die "Neue Welt". Arbeitsblatt mit Printversion der Weltkarte (A4) sowie erschließenden Arbeitsaufträgen.			
5500365	Französische Revolution: Die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte			
	O		2006	A(5-13);
	Das Lernobjekt besteht aus einer interaktiven Aufgabe zur Erschließung ausgewählter Elemente der bekannten Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte vom 26. August 1789. Über mehrere Fragestellungen werden die User durch den Text geführt, an dessen Ende ein interaktiver Vergleich mit der Bill of Rights und dem Deutschen Grundgesetz steht. Das Arbeitsblatt enthält den Volltext auf Deutsch und Französisch.			
5501451	Pressefreiheit			
	O	18 min f	2011	A(8-11);
	Der Film begleitet Marie-Therese, Lisa und Max bei ihrer Arbeit. Sie sind Redakteure der Jugendseite einer großen Zeitung. Für einen Artikel zum Thema "Pressefreiheit" recherchieren sie folgende Fragen: Was bedeutet Pressefreiheit? Wie ist sie in der Bundesrepublik verankert? Wie und warum schränken autoritäre Staaten/Diktaturen Pressefreiheit ein? Welche Chancen und Risiken bietet das Internet für die Pressefreiheit? Die Jungredakteure sprechen dafür unter anderem mit einem Vertreter des Deutschen Journalistenverbands und der Organisation "Reporter ohne Grenzen" sowie oppositionellen Journalisten aus dem Iran. Die DVD bietet zudem Grafiken, Hintergrundinformationen und ausführliche Arbeitsmaterialien.			
5552166	Die Währungsreform 1948			
	<i>Vom Kriegsgeld zur Friedensmark</i>			
	O	16 Min (sw)	1998	A(8); J; Q;
	Wie kam es 1948 zur Währungsreform im besetzten Deutschland und welche Folgen hatte sie? Wochenschau-Ausschnitte zeigen, wie auf "Schwarzen Märkten" Tauschhandel und Zigaretten-Währung die durch die Kriegsinflation wertlos gewordene Reichsmark ablösen und die Wirtschaft weiter zerrütten. Mit großer Erleichterung tauschen die Menschen in den Westzonen am 20. Juni 1948 das neue, in Amerika gedruckte Geld ein, auch wenn damit zugleich der größte Teil ihres Geldvermögens vernichtet wird. Die Einführung der "Deutschen Mark" wirkt wie eine Initialzündung für den Wirtschaftsaufschwung. Gleichzeitig wird die wirtschaftliche Teilung Deutschlands offensichtlich: Auch die Ostzone führt eine eigene Währung ein, doch die DM behält ihre Anziehungskraft.			
5552171	Aus dem Alltag des römischen Legionärs			
	<i>Vom Bürgersoldaten der Punischen Kriege zum Berufssoldaten um Christi Geburt</i>			
	O	16 Min (f/sw)	1987	A(5); J; Q;
	Spielszenen und Bilddokumente vermitteln einen lebendigen Eindruck von den Kämpfen zwischen Karthago und Rom, u. a. auch den Marsch der Karthager über die Alpen. Im Mittelpunkt steht zunächst der römische Bürgersoldat; ihm hatte Rom die Entwicklung vom Stadtstaat zur Weltmacht (Trickkarte) zu verdanken. Auf Dauer aber konnte nur ein Berufssoldat das Reich sichern. Wie sah der Alltag des römischen Legionärs aus? Auf einem Marsch von Verona nach Augsburg haben Wissenschaftler in einem detailgetreuen historischen Versuch die Marschleistungen, das Lagerleben, Waffen, Ausrüstung und Verpflegung nachvollzogen.			
5552174	Mohammed, Koran und Gebet			
	<i>Grundzüge einer Weltreligion</i>			
	O	14 Min (f)	1977	S1;J;Q

	Realaufnahmen in Verbindung mit der Darstellung geschichtlicher Quellen (Bauwerke, Bilder, Texte) veranschaulichen Entstehung und Grundlagen des Islams. Der Film erläutert die Bedeutung der fünf Säulen des islamischen Glaubens: Das Glaubensbekenntnis - Das rituelle Gebet - Das Almosengeben - Das Fasten - Die Pilgerfahrt		
Quellenkunde			
5500723	Christoph Kolumbus: Bordbuch		
	O	2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. Damit einher gingen die großen Entdeckungsfahrten wie die des Christoph Kolumbus. Interaktiv wird ein Auszug aus dem nur in Abschriften erhaltenen Bordbuch des Kolumbus erarbeitet und bietet einen Einstieg in die Methodik der Quellenlektüre und vermittelt einen Eindruck von der Wahrnehmung der Einwohner der Neuen Welt durch die Entdecker. Ein Arbeitsblatt zur Vertiefung bzw. Ergebnissicherung ist beigegeben.		
5500724	Bartolomé de Las Casas: Indianer		
	O	2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. Damit einher gingen die großen Entdeckungsfahrten und die brutale Unterwerfung der indianischen Kulturen. Interaktiv wird ein Auszug aus dem Bericht von Las Casas erarbeitet und bietet einen multiperspektivischen Einstieg in die Methodik der Quellenlektüre. Ein Arbeitsblatt zur Vertiefung bzw. Ergebnissicherung ist beigegeben.		
5500725	Warenkunde im Spätmittelalter		
	O	2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. Durch die Entdeckung der Neuen Welt gelangten neue Waren nach Europa. In der zweiteiligen Aufgabe werden einige in Form zweier Drag-and-Drop- Animationen entdeckend vorgestellt. Ein Arbeitsblatt zur Vertiefung bzw. Ergebnissicherung ist beigegeben.		
5500726	Europa 1493		
	O	2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. Dies ging einher mit einer starken Konkurrenz der europäischen Großmächte um die überseeischen Ressourcen. Die interaktive Aufgabe vermittelt im entdeckenden Zugriff eine topographische Vorstellung von der Mächtesituation auf dem alten Kontinent im Jahr der Entdeckung Amerikas. Ein Arbeitsblatt zur Vertiefung bzw. Ergebnissicherung ist beigegeben.		
5500727	Eine Dombaustelle in der Renaissance		
	O	2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. In Kunst und Architektur wurden neue Formensprachen und bautechnische Höchstleistungen erreicht. Die interaktive Aufgabe versetzt die Nutzer auf die fiktive Baustelle eines Renaissancedoms. Dort müssen Handwerker organisiert und Fragen des Baustils geklärt werden. Ein Arbeitsblatt mit einer Rollenspielvorlage ist beigegeben.		
5500728	Gillray: Gipfel des französischen Ruhms		
	O	2008	A(5-13); Q; T;
	Die Französische Revolution gilt als Idealtypus bürgerlicher Revolutionen mit weitreichenden Konsequenzen für ganz Europa. In ihr trat ein neues politisches Selbstverständnis des Bürgertums an den Tag, entwickelte sich eine neue Kultur der öffentlichen Politik. Zu ihr gehört aber auch die brutale Radikalisierung, die sich für das europäische Ausland beispielhaft in der Hinrichtung Ludwigs XVI. zeigte. Die berühmte Karikatur James Gillrays wird in der interaktiven Aufgabe Schritt für Schritt analysiert wobei methodisch das genaue Beobachten visueller Quellen im Mittelpunkt steht. Ein Arbeitsblatt führt inhaltlich über das Bild hinaus.		
5500729	Die Französische Revolution: Hinrichtung Ludwigs XVI.		
	O	2008	A(5-13); Q; T;

	Die Französische Revolution gilt als Idealtypus bürgerlicher Revolutionen mit weitreichenden Konsequenzen für ganz Europa. In ihr trat ein neues politisches Selbstverständnis des Bürgertums an den Tag, entwickelte sich eine neue Kultur der öffentlichen Politik. Zu ihr gehört aber auch die brutale Radikalisierung, die sich für das europäische Ausland beispielhaft in der Hinrichtung Ludwigs XVI. zeigte. Die interaktive Aufgabe erschließt schrittweise und im multiperspektivischen Vergleich Berichte zu dieser öffentlichen Inszenierung von Staatsgewalt, wobei die Beurteilung des jeweiligen Quellenwerts im Zentrum steht.			
5501219	Denkmäler - Steine des Anstoßes			
	O	19 min f	2010	A(11-12); J(14-18); Q;
	Wozu gibt es Denkmäler? Wer hat sie wann, wo und aus welchem Grund errichtet? Und wie sehen sie aus? Der neu produzierte Film der DVD begibt sich auf Spurensuche nach "Steinen des Anstoßes". Anhand ausgewählter Beispiele werden Denkmäler aus verschiedenen Epochen vorgestellt und interpretiert - von Zeitzeugen, Laien und Experten. So wird die Geschichte hinter der Geschichte verständlich. Umfangreiche Arbeitsmaterialien vertiefen das Thema und erleichtern den Einsatz der DVD im Unterricht.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5559382	Geheimnisvolles Ägypten			
	<i>Die großen Rätsel Ägyptens</i>			
	O	ca. 97 min f	2007	A(5-10); J(12-18); Q
	KLEOPATRAS VERSUNKENER PALAST (47 min): Die Welt hielt den Atem an , als vor gut zwei Jahren eine Sensationsmeldung für internationale Schlagzeilen sorgte: Kleopatras Palast sei in sechs Meter Tiefe im Hafenecken von Alexandria gefunden worden. Bilder von antiken Statuen, Ruinen und gigantischen Säulen auf dem Meeresgrund versetzten Experten in helle Aufregung. Die Auswertung der Entdeckungen, darunter auch ein antikes Schiffswrack, Juwelen und Sphinxen, wird die Wissenschaft noch viele Jahre beschäftigen. Dennoch steht schon heute fest, dass die Funde im schlammigen Wasser der antiken Hafenstadt ein Meilenstein der Geschichte sind. PYRAMIDEN, MUMIEN UND GRÄBER (50 min): Sie regierten ihr Volk als Götter und Könige zugleich - Die Pharaonen. Das ägyptische Volk verehrte sie über den Tod hinaus und beerdigte sie dementsprechend prunkvoll. Besonders wichtig dabei: Sie glaubten, dass der tote Mensch seinen Körper noch benötigt. Für die Pharaonen, ihre Familienangehörigen und hohe Würdenträger war es deshalb selbstverständlich, dass sie aufwendig mumifiziert wurden. Je reicher und bedeutender der Verstorbene war, desto besser und sorgfältiger konservierten die ägyptischen Priester den Leichnam. 70 Tage dauerte das Ritual, in dem der Leichnam gewaschen, Organe und Gehirn entfernt und der Körper einbalsamiert und mit speziellen Binden umwickelt wurde. Selbst nach vielen tausend Jahren sind die Mumien sehr gut erhalten. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Kleopatra. Skandal am Nil", "Arsinoe, die Todfeindin der Kleopatra", "Wie schön war Kleopatra?"			
Epochen				
5511013	Weltbilder im Wandel			
	O	27 min f	2013	A(7-13); Q;
	Unsere Erde. Ein Planet im Sonnensystem. Mit Kontinenten, Meeren, Inseln. Heute wissen wir sehr genau, wie alles aussieht. Doch das heutige Weltbild entstand erst langsam, Stück für Stück. Diese Produktion gibt einen Einblick in die Wandlung unserer Weltsicht vom Altertum bis zur Gegenwart. Sie zeigt die Entwicklung der Darstellung der Erde und den Einfluss von Entdeckungen und wissenschaftlichen Fortschritten auf das herrschende Weltbild. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511052	Judentum			
	O	25 min f	2013	A(6-10); J(12-16); Q;
	Die Episode aus der Reihe "Weltreligionen im Fokus" stellt das Judentum von seinen Anfängen bis zur Gegenwart vor. Der erste Teil des Films nimmt die historischen Ursprünge des Judentums in den Blick und skizziert zentrale Ereignisse seiner viertausendjährigen Geschichte. Der zweite Teil zeigt die vielfältigen Ausdrucksformen jüdischen Lebens und Glaubens in der Gegenwart. Wichtige Feste, Feiertage und Bräuche werden ebenso erläutert wie grundlegende Begriffe des Judentums. Film und Sequenzen liegen zweisprachig (deutsch/englisch) vor. Ein interaktives Quiz, zwei Bildergalerien sowie umfangreiche Arbeitsmaterialien ergänzen die Produktion.			

Vor- und Frühgeschichte				
5500168	Die Kelten - Händler, Barbaren und Druiden			
	O	25 min f	2003	A(5-10); J(12-16); Q;
	Der Film führt seine Zuschauer auf spannende Weise in die geheimnisvolle und bis heute sehr rätselhafte Welt der Kelten, indem er sie teilnehmen lässt an der Entdeckung und der seit 1994 stattfindenden Ausgrabung des Fürstengrabes am Fuße des Glaubergs in Hessen. Ausgehend von den Grabbeigaben werden die kulturellen Leistungen und das Wirtschaftsleben dargestellt. Ergänzt wird dieses Bild durch die Behandlung der kriegerischen Kultur und der religiösen Vorstellungen der Kelten. Die Veränderungen in der Lebensweise und der Siedlungsstruktur mit der Errichtung von Städten (Oppidazivilisation), wie z. B. Manching, wird bis zur Niederlage der Kelten in Alesia entwickelt. Der Film bietet detaillierte Einblicke in die Handwerksmittel und Arbeitsweise der Archäologen.			
5501113	Die Evolution des Menschen			
	O	27 min f	2009	A(7-13); Q
	Wie wurde der Mensch zum Menschen? Vor etwa sieben Millionen Jahren trennte sich in Ostafrika die Entwicklungslinie der Hominiden von den Menschenaffen. Mehr als ein Dutzend Arten von Vormenschen entstanden und breiteten sich in Afrika aus. Vor etwa zwei Millionen Jahren tauchte der erste Vertreter der Gattung Homo auf - der erste Mensch. Der Hauptfilm schildert eindrucksvoll die stammesgeschichtliche Entwicklung des Menschen, die Herstellung der ersten Werkzeuge und die Beherrschung des Feuers. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5511451	Die kulturelle Evolution der frühen Menschen			
	O	20 min	2020	A(9-13);
	Werkzeuge, Waffen und Kunst begleiten den Menschen schon seit Jahrtausenden. Diese Produktion befasst sich mit dem Lebensstil unserer Vorfahren und gibt Einblicke in eine längst vergangene Zeit. Spannende Ausgrabungsstätten werden besucht und die menschliche Geschichte wird mithilfe von Experimentalarchäologie wieder zum Leben erweckt.			
5521451	Die kulturelle Evolution der frühen Menschen (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(9-13);
	Werkzeuge, Waffen und Kunst begleiten den Menschen schon seit Jahrtausenden. Diese Produktion befasst sich mit dem Lebensstil unserer Vorfahren und gibt Einblicke in eine längst vergangene Zeit. Spannende Ausgrabungsstätten werden besucht und die menschliche Geschichte wird mithilfe von Experimentalarchäologie wieder zum Leben erweckt.			
55500654	Kelten			
	<i>Geschichte und Kultur</i>			
	O	26:00 min f	2019	A(5-6);
	Kelten ist ein Oberbegriff für die verschiedenen Volksstämme, die ab dem 9. Jahrhundert vor Christus vor allem auf dem Gebiet des heutigen Großbritanniens und Frankreichs, aber auch in Deutschland siedelten. Mit den Römern lagen sie zunächst im Konflikt, später trieben sie mit ihnen Handel und wurden schließlich Bürger des römischen Reiches. Haben sie auch keine schriftlichen Zeugnisse hinterlassen, so zeugen doch Spuren keltischer Oppida und prächtige Fürstengräber von den enormen Fertigkeiten, vor allem auf dem Gebiet der Eisenverarbeitung. Mittels Spielszenen wird dieser Volksstamm vorgestellt. Zusatzmaterial: 31 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 8 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5553324	Steinzeit			
	<i>Entwicklung der Menschheit</i>			
	O	23 min f	2010	A(5-7); SO

	Vor 2.606.000 Jahren, begann der erste und zugleich längste Zeitabschnitt der Menschheitsgeschichte - die Steinzeit. Der Film gibt einen Überblick über das Leben in der Alt-, Mittel- und Jungsteinzeit. Die verschiedenen Dekaden und die daraus entstandene typische Lebensweise der Menschen werden kennen gelernt. Die Entwicklung von Nomaden, die Jäger und Sammler waren, bis zum sesshaften Menschen, der in kleinen Dorfgemeinschaften lebte, wird anschaulich erklärt. Erfahren wird, dass auch die frühen Steinzeitmenschen bereits über Kunstverständnis verfügten und ihre Toten begruben. Die deutliche Weiterentwicklung ihrer Waffen und Werkzeuge wird ebenfalls behandelt. Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien, 2 Farbfolien; Testaufgaben; Interaktive Arbeitsblätter; Arbeitsblätter; Sprechertexte; Lehrpläne; Rahmenpläne.			
5553667	Die Höhlenmalerei			
	<i>Aus der Vorstellungswelt der Eiszeitmenschen</i>			
	O	16 min f	2010	A(5-10)
	Vor etwa 37.000 bis 12.000 Jahren fanden im südlichen Europa dramatische Veränderungen statt. Der moderne Mensch, der Cromagnon, tauchte auf. Er war Nomade, hielt sich aber bereits für längere Zeit in größeren Gruppen an einem Ort auf; technische Erfindungen erleichterten den Alltag und erhöhten die Effektivität bei der Jagd. Der Mensch begann seinen Sinn für Kunst zu entwickeln. Spielfilmszenen und Realaufnahmen zeigen die Entdeckung der berühmten Höhlen von Altamira in Nordspanien und Lascaux in Frankreich mit ihren eindrucksvollen Höhlenmalereien. Die Szenen veranschaulichen, wie die Bilder gemalt wurden und welche Bedeutung sie für die eiszeitlichen Jäger gehabt haben könnten.			
5553688	Handwerker der Steinzeit I			
	<i>Wie die Menschen der Pfahlbau- und Großsteingräberzeit Geräte und Waffen herstellten und gebrauchten</i>			
	O	15 min f	2010	A(3-5); J(8-12)
	Realaufnahmen eines rekonstruierten Pfahlbaudorfes machen neugierig auf das Leben in der Jungsteinzeit. Die Menschen sind sesshaft geworden, bestellen ihr Land und halten Vieh. Der Film beantwortet die Fragen: Wie lebten und versorgten sich die Menschen in der Jungsteinzeit und welche Veränderungen brachten die feste Siedlungsweise und das Zusammenleben in der Dorfgemeinschaft mit sich? (Deutschland 1973) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
5553689	Handwerker der Steinzeit II			
	<i>Wie die Menschen der Pfahlbau- und Großsteingräberzeit Geräte und Waffen herstellten und gebrauchten</i>			
	O	15 min f	2010	A(3-5); J(8-12)
	Kennzeichnend für die Jungsteinzeit war die zunehmend verfeinerte Bearbeitung von Werkzeugen und Waffen aus Feuerstein. Wissenschaftliche Versuche belegen die Wirksamkeit dieser Geräte und machen die zunehmende Arbeitsteilung und Spezialisierung deutlich. Gemeinschaftsarbeit war aber nach wie vor notwendig, um z. B. die großen Gesteinsblöcke zum Bau jungsteinzeitlicher Großsteingräber zu bewegen. (Deutschland 1973) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558656	Meilensteine der Menschheit 3			
	<i>Der Stuttgarter Fernsehturm; Das Münchner Olympiastadion; Der Hooverdamm; Die Pyramiden der Pharaonen; Die Entstehung der Kontinente</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-10); Q
	Architekten prägten seit jeher das Bild der Zivilisation. Noch heute ziehen die altägyptischen Pyramiden Archäologen in ihren Bann. Andere Bauwerke imponieren durch ihre Größe, wie der Stuttgarter Fernsehturm und das Münchner Olympiastadion. Der Hooverdamm beweist, dass der Mensch nicht willenloser Spielball der Naturgewalten ist. Der Urmeilenstein gebührt aber der Entstehung der Kontinente. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern; technische Daten zum Hooverdamm; Informationen über Pharaonen und Pyramiden.			
5559698	Leben in der Jungsteinzeit um 3000 v. Chr.			
	<i>Alltag in einem steinzeitlichen Dorf der Alpenregion</i>			
	O	ca. 15 min f	2002	A(3-9); SO; J(8-14)

	1991 wurde in den Öztaler Alpen ein sensationeller Fund gemacht: die ca. 5000 Jahre alte, gut erhaltene Leiche eines Mannes mit all seinen Kleidungsstücken, Waffen und Geräten. Wie mochte dieser Mann gelebt haben, wie lebten unsere Vorfahren damals - in der Jungsteinzeit - unter den schwierigen Bedingungen der Bergwelt? Filmszenen geben einen Eindruck vom Alltag in einem jungsteinzeitlichen Dorf: die schwere Feldarbeit und die mühsame Ernte, das Sammeln von Waldfrüchten, die Viehwirtschaft in den Tälern, das Backen von Fladenbrot und vor allem der komplizierte Vorgang des Feuermachens. Durch Vorratswirtschaft sorgten die Menschen für den harten Winter vor. Zusatzmaterial: Fotos; Bastelanleitungen; Texte; Arbeitsblätter.			
5559699	Jäger der Jungsteinzeit um 3000 v. Chr.			
	<i>Ausrüstung, Waffen und Gerät</i>			
	O	ca. 15 min f	2002	A(3-6); SO; J(8-12)
	Die Menschen der Jungsteinzeit waren nicht nur Ackerbauern und Viehzüchter, sie waren, vor allem in den Bergregionen, auch immer noch Jäger und Sammler wie ihre Vorfahren. Spielfilmszenen zeigen die Herstellung eines gefiederten Pfeilschaftes mit einer Spitze aus Feuerstein und den komplizierten Guss einer Beilklinge aus Kupfer sowie die erfolgreiche Jagd jungsteinzeitlicher Jäger auf Groß- und Kleinwild. Ausgangspunkt für diese Filmszenen war der Leichenfund in den Öztaler Alpen - im Volksmund Ötzi genannt - mit zahlreichen Waffen und Geräten. Zusatzmaterial: Fotos; Bastelanleitungen; Texte; Arbeitsblätter.			
	<u>Vorgeschichte und Naturvölker</u>			
5562469	Die Eisenzeit beginnt			
	<i>Hallstattzeit in Mitteleuropa, etwa 750-500 vor Christus</i>			
	O	13 min f	1973	A(5-10); Q;
	Vor 2800 Jahren begann in Europa die Eisenzeit. Wie lebten die Menschen in dieser Zeit? Welche Fähigkeiten im Umgang mit Eisen und anderen Metallen besaßen die Handwerker damals? Was änderte sich an den sozialen Verhältnissen gegenüber früheren Gesellschaften? Grabungsfunde, Rekonstruktionen und szenische Darstellungen geben einen lebendigen Eindruck vom Leben in der frühen Eisenzeit. Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter (WORD/PDF); Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Links.			
5563673	Neandertaler			
	<i>Geschichte der Menschen</i>			
	O	26:36 min	2016	A(7-10);
	250. 000 Jahre beherrschte der Neandertaler Europa während der letzten Kaltzeit, bis er vor etwa 30. 000 Jahren ausstarb. Den Namen erhielt er nach dem Fundort eines Teilskelettes im Jahre 1856 im Neandertal (heutiges Nordrhein- Westfalen) . Der Neandertaler war erfindungsreicher und anpassungsfähiger als die Forschung lange angenommen hatte. Bis heute rätseln wir: Wer war unser entfernter Verwandter, der Homo sapiens neanderthalensis? Der Film gibt Einblicke in die stammesgeschichtliche Entwicklung, Lebensraum, Körperbau und Lebensweise. Zudem setzt sich der Film mit den Quellen unserer Geschichtskennntnisse auseinander. Schließlich werden auch die Gründe für das Aussterben der Neandertaler untersucht. Zusatzmaterial: 36 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 40 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.			
5563856	Die Bronzezeit verändert die Gesellschaft			
	O	16 min f	2016	A(6-8); SO;
	Vermutlich vor 9000 Jahren findet im Vorderen Orient eine bahnbrechende Entdeckung statt: Kupfererz wird durch Erhitzen aus dem Stein gelöst und zu ersten metallenen Gegenständen verarbeitet. Etwa 4000 Jahre später erfolgt der noch nachhaltigere Bronzeguss. Das Medium zeigt bedeutende gesellschaftliche und politische Veränderungen in dieser Zeit: die Entstehung der Hochkulturen, neue Handelswege und Märkte sowie die Entwicklung der Schrift. Vor allem der Handel mit dem begehrten Salz und dem Bernstein bringen die gesellschaftlichen Veränderungen der Bronzezeit - wenn auch deutlich später - nach Europa. Zusatzmaterial: zusätzliche Filmclips; Karten; Schaubilder; Texttafeln; Zeichnung; Arbeitsblätter; interaktive Arbeitsblätter.			
Alte Geschichte				
5500006	In einer römischen Familie			
	O	16 min f	2001	A(5-7);

	Dokumentaraufnahmen führen in das prunkvolle Stadtbild Roms in der Kaiserzeit ein. Mit Hilfe von Spielszenen wird der Tagesablauf einer römischen Familie im Römermuseum von Augst rekonstruiert.			
5500009	Die athenische Demokratie			
	O	15 min f	1994	A(5-7);
	Anhand von Baudenkmalern, historischen Landschaften, zeitgenössischen bildlichen Darstellungen und rekonstruierten Zeichnungen werden die Grundlagen der athenischen Demokratie und ihre Ausformung zur Zeit des Perikles dargestellt.			
5500168	Die Kelten - Händler, Barbaren und Druiden			
	O	25 min f	2003	A(5-10); J(12-16); Q;
	Der Film führt seine Zuschauer auf spannende Weise in die geheimnisvolle und bis heute sehr rätselhafte Welt der Kelten, indem er sie teilnehmen lässt an der Entdeckung und der seit 1994 stattfindenden Ausgrabung des Fürstengraves am Fuße des Glaubergs in Hessen. Ausgehend von den Grabbeigaben werden die kulturellen Leistungen und das Wirtschaftsleben dargestellt. Ergänzt wird dieses Bild durch die Behandlung der kriegerischen Kultur und der religiösen Vorstellungen der Kelten. Die Veränderungen in der Lebensweise und der Siedlungsstruktur mit der Errichtung von Städten (Oppidazivilisation), wie z. B. Manching, wird bis zur Niederlage der Kelten in Alesia entwickelt. Der Film bietet detaillierte Einblicke in die Handwerksmittel und Arbeitsweise der Archäologen.			
5500169	Römisches Trier			
	O	19 min f	2003	A(5-13); Q;
	Der Film führt ein in das antike Trier: Monumente aus römischer Zeit, zum Beispiel die Porta Nigra, die Kaiser- und Barbarathermen, das Amphitheater und die Basilika vermitteln einen Eindruck von der römischen Stadt, die sogar Sitz des Kaisers in der Spätantike war. Pläne und Rekonstruktionszeichnungen lassen den ursprünglichen Zustand der Bauten und das Leben in der größten römischen Stadt nördlich der Alpen wieder aufleben.			
5500261	Rom - Weltstadt der Antike			
	O	15 min	2004	A(6-13); Q;
	Die Topografie des antiken Rom und die Architektur wichtiger Bauwerke und Plätze werden anhand eines Rom-Modells und mit Hilfe von Rekonstruktionen veranschaulicht. Die Eindrücke werden durch Aufnahmen aus dem heutigen Rom aktualisiert.			
	<u>Völkerwanderung</u>			
5500339	Kimbern, Varusschlacht und Angelsachsen			
	O	22 min f	2001	A(5-7);
	Der Film vermittelt anschaulich und altersgemäß Einblicke in die fremde Lebenswelt germanischer Stämme, die ihre angestammte Heimat im Norden Europas verließen. Sie machten sich auf die Suche nach günstigerem Klima und bessere Böden und stießen auf die Grenzen des Römischen Reichs. Sorgfältig rekonstruierte szenische Darstellungen, dokumentarisches Material und Kartentricks zeigen drei verschiedene Phasen der Auseinandersetzung zwischen Römern und Germanen.			
	<u>Völkerwanderung</u>			
5500340	Der Zug der Goten und das Ende des Römischen Reiches			
	O	24 min	2002	A(5-7);
	Der Einfall der Hunnen in Europa löste 375 n. Chr. die Größte germanische Wanderungsbewegung aus. Sie führte zum Untergang des Weströmischen Reiches, auf dessen Territorium sich neue germanische Reiche bildeten. Der Film verfolgt die Wanderung der Goten quer durch Europa in einer anschaulichen und altersgemäßen Darstellung, die szenische Rekonstruktion mit dokumentarischen Aufnahmen und Kartentricks verbindet.			
5500593	Die Kelten			
	O	44 min f	2007	A(6-13);

	In ihrer Blütezeit (ca. 8. Jh. v. Chr. - ca. 1. Jh. n. Chr.) verbreitete sich die hoch entwickelte keltische Kultur über nahezu den gesamten mitteleuropäischen Raum. In Deutschland zeugen heute vor allem im Süden und Westen archäologische Funde von der keltischen Kultur, beispielsweise die so genannten Keltenfürsten vom Glauberg und von Hochdorf oder der Heuneburg. Die DVD zeigt in thematischer Gliederung mit Filmen, Sequenzen und Bildern, was Archäologen über Religion, Wirtschaft und Handwerk der Kelten wissen. Originalquellen und Arbeitsblätter ergänzen und erschließen das Material und geben Hinweise zur Unterrichtsgestaltung.			
5500614	Spätantike: Konstantin der Große			
	O	30 min f	2007	A(5-8); Q;
	Konstantin war eine der bedeutendsten aber auch umstrittensten Persönlichkeiten der Spätantike. In einer Zeit, in der bereits vier Herrscher gemeinsam das Römische Reich regierten, konnte Konstantin sich als Alleinherrscher durchsetzen und eine eigene Dynastie begründen. Er bekannte sich als erster römischer Kaiser zum Christentum und förderte die Verbindung von Staat und Kirche, so dass der christliche Glaube später zur Staatsreligion erhoben wurde. Hierdurch schuf Konstantin die Grundlagen für ein christliches Europa. Sein Wirken gibt auch heute noch Anlass für zahlreiche Forschungskontroversen. Die Zusammenstellung von Filmsequenzen, Quellen und Arbeitsblättern ermöglicht einen Einblick in diese ebenso spannende wie komplexe Thematik.			
5500626	Römer und Germanen - Konfrontation und Integration			
	O	52 min f	2008	A(6-7); Q;
	Die FWU-DVD bietet Film- und Bildmaterial, 3D-Rekonstruktionen wichtiger römischer Bauten, Aufnahmen von Funden und Überresten der römischen Zeit, Reenactment-Sequenzen, animierte Karten und Interviews mit führenden Fachleuten, die das wechselvolle Verhältnis zwischen dem Imperium Romanum und den Germanen veranschaulichen. Zusätzlich stattet ein DVD-ROM-Teil den Benutzer mit Zusatzmaterial in Form von Literatur- und Linklisten, Arbeitsblättern, Bildern sowie Quellen aus.			
5500626	Römer und Germanen - Konfrontation und Integration			
	O	52 min f	2008	A(6-7); Q;
	Die FWU-DVD bietet Film- und Bildmaterial, 3D-Rekonstruktionen wichtiger römischer Bauten, Aufnahmen von Funden und Überresten der römischen Zeit, Reenactment-Sequenzen, animierte Karten und Interviews mit führenden Fachleuten, die das wechselvolle Verhältnis zwischen dem Imperium Romanum und den Germanen veranschaulichen. Zusätzlich stattet ein DVD-ROM-Teil den Benutzer mit Zusatzmaterial in Form von Literatur- und Linklisten, Arbeitsblättern, Bildern sowie Quellen aus.			
5500863	Die Welt des antiken Griechenland			
	O	37 min f	2008	A(6-8); Q;
	Die Kultur der griechischen Antike des ersten Jahrtausends v. Chr. ist eine der Grundlagen unserer heutigen Gesellschafts- und Staatsform, unseres Weltbildes und unserer europäischen Kultur. Die reiche archäologische und schriftliche Überlieferung erlaubt einen vielgestaltigen und faszinierenden Zugang zur Welt des antiken Griechenland. Die DVD bietet in thematischer Gliederung Informationen und Material zur Lebenswelt der griechischen Antike. Arbeitsblätter mit einem Schwerpunkt auf schriftlichen Originalquellen ergänzen und vertiefen einzelne Bereiche. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501100	Römisches Trier			
	O	18 min f	2009	A(5-13); Q;
	Der Film führt ein in das antike Trier: Monumente aus römischer Zeit, zum Beispiel die Porta Nigra, die Kaiser- und Barbarathermen, das Amphitheater und die Basilika vermitteln einen Eindruck von der römischen Stadt, die sogar Sitz des Kaisers in der Spätantike war. Pläne und Rekonstruktionszeichnungen lassen den ursprünglichen Zustand der Bauten und das Leben in der größten römischen Stadt nördlich der Alpen wieder aufleben.			
5501450	Rom - Leben in der antiken Metropole			
	O	21 min f	2011	A(5-7);
	Wie lebten die Menschen im Rom der Kaiserzeit und woher wissen wir das? Der Film beantwortet diese Fragen anhand von Animationen, Spielszenen und Einblicken in die Archäologie. Dabei stehen folgende Themen im Mittelpunkt: Wohnen, Wasser und Abwasser, Versorgung der Stadt sowie Spiele am Beispiel des Kolosseums. Die DVD bietet zudem Bildmaterial zu wichtigen Orten der antiken Metropole damals und heute sowie einen Filmclip zu Pompeji. Das quellenreiche Arbeitsmaterial ist sowohl für den Geschichts- als auch den Lateinunterricht konzipiert und beinhaltet zudem Aufgaben für interaktive Whiteboards.			

5501592	Ägypten in der Antike: Eine Bevölkerung - viele Kulturen			
	O	69 min f	2012	A(6-12);
	Wie sah das Leben der alten Ägypter aus? Wie veränderte es sich unter griechischer und römischer Herrschaft? Wie gingen die verschiedenen Bevölkerungsgruppen aus unterschiedlichen Kulturen miteinander um? 23 Filmclips und drei Bildergalerien geben durch Originalaufnahmen, Schaubilder und Experteninterviews Einblicke in die Geschichte und Gesellschaft Ägyptens im Wandel der Zeit. Durch das umfangreiche Arbeitsmaterial wird das Gelernte auf adressatengerechte Weise vertieft und wiederholt. Das Medium ist sowohl für den Einsatz mit der gesamten Klasse wie auch für Stationenlernen geeignet.			
5501592	Ägypten in der Antike: Eine Bevölkerung - viele Kulturen			
	O	69 min f	2012	A(6-12);
	Wie sah das Leben der alten Ägypter aus? Wie veränderte es sich unter griechischer und römischer Herrschaft? Wie gingen die verschiedenen Bevölkerungsgruppen aus unterschiedlichen Kulturen miteinander um? 23 Filmclips und drei Bildergalerien geben durch Originalaufnahmen, Schaubilder und Experteninterviews Einblicke in die Geschichte und Gesellschaft Ägyptens im Wandel der Zeit. Durch das umfangreiche Arbeitsmaterial wird das Gelernte auf adressatengerechte Weise vertieft und wiederholt. Das Medium ist sowohl für den Einsatz mit der gesamten Klasse wie auch für Stationenlernen geeignet.			
5501592	Ägypten in der Antike: Eine Bevölkerung - viele Kulturen			
	O	69 min f	2012	A(6-12);
	Wie sah das Leben der alten Ägypter aus? Wie veränderte es sich unter griechischer und römischer Herrschaft? Wie gingen die verschiedenen Bevölkerungsgruppen aus unterschiedlichen Kulturen miteinander um? 23 Filmclips und drei Bildergalerien geben durch Originalaufnahmen, Schaubilder und Experteninterviews Einblicke in die Geschichte und Gesellschaft Ägyptens im Wandel der Zeit. Durch das umfangreiche Arbeitsmaterial wird das Gelernte auf adressatengerechte Weise vertieft und wiederholt. Das Medium ist sowohl für den Einsatz mit der gesamten Klasse wie auch für Stationenlernen geeignet.			
5510445	Karthago - Aufstieg und Fall			
	<i>Die Geschichte der Phönizier</i>			
	O	20 min f	2004	A(6-7); Q;
	Die Phönizier verfügten über hoch entwickelte Kulturtechniken. Als Seefahrer- und Händlervolk breiteten sie sich im zweiten Jahrtausend vor Christus von der syrischen Küste kommend nach Westen aus, beherrschten bald weite Teile des Mittelmeerraums und drangen von dort aus in den Atlantik vor. Karthago wurde zum Zentrum ihrer Macht. Der Film vermittelt in eindrucksvollen Bildern Geschichte und Kultur dieses Volkes, das schließlich in der über hundertjährigen Auseinandersetzung mit dem Konkurrenten Rom unterlag. Die Römer zerstörten Karthago und verleibten die nordafrikanischen Gebiete dem Imperium ein.			
5510445	Karthago - Aufstieg und Fall			
	<i>Die Geschichte der Phönizier</i>			
	O	20 min f	2004	A(6-7); Q;
	Die Phönizier verfügten über hoch entwickelte Kulturtechniken. Als Seefahrer- und Händlervolk breiteten sie sich im zweiten Jahrtausend vor Christus von der syrischen Küste kommend nach Westen aus, beherrschten bald weite Teile des Mittelmeerraums und drangen von dort aus in den Atlantik vor. Karthago wurde zum Zentrum ihrer Macht. Der Film vermittelt in eindrucksvollen Bildern Geschichte und Kultur dieses Volkes, das schließlich in der über hundertjährigen Auseinandersetzung mit dem Konkurrenten Rom unterlag. Die Römer zerstörten Karthago und verleibten die nordafrikanischen Gebiete dem Imperium ein.			
5510517	Abu Simbel - Ein Tempel wird versetzt			
	O	17 min sw+f	2005	A(5-7);
	Abu Simbel, der mächtige in einen Felsenberg geschlagene Tempel Ramses II., drohte 1964 in den steigenden Wassern des neuen Assuanstausees zu versinken. Ein internationales Team von Archäologen und Ingenieuren fand in letzter Minute einen Weg, den Tempel zu versetzen. In mehr als 1000 Blöcke zersägt, wurde er auf ein höher gelegenes Felsplateau transportiert und unter einer Kuppel aus Spannbeton wieder zusammengesetzt. Der Film dokumentiert nicht nur die spektakuläre Rettungsaktion, sondern beschreibt den Tempel und seine Funktion für den Herrschaftsanspruch des Pharaos.			
5510624	Aufstand der Juden			

	O	44 min f	2008	A(6-13); J(12-18);
	Im Jahr 66 n. Chr. wird aus einer Demonstration in der römischen Provinz Judäa gegen die hohen Steuerforderungen des römischen Statthalters ein Flächenbrand, der in der Zerstörung Jerusalems gipfelt. Im Kampf gegen den übermächtigen römischen Staat verlieren die Juden nicht nur ihren Tempel, und damit ihr kulturelles und religiöses Zentrum, sondern auch ihre Existenz als Volk - sie werden in die ganze Welt verstreut. Passend zum 60jährigen Bestehen des modernen Staates Israel zeigt der Film die historischen Hintergründe auf, die dazu geführt haben, dass die Juden fast 2000 Jahre in der Zerstreuung leben mussten, bis sie wieder einen eigenen Staat gründen konnten. Gleichzeitig trägt er dazu bei, die politischen Umstände der Hinrichtung Jesu zu verstehen.			
5511104	Imperium Romanum: Kaiser Augustus			
	O	18 min f	2014	A(6-10);
	Augustus arbeitet gewissenhaft an seinem politischen Erbe: Er will als Friedensfürst und Wiederhersteller der gesellschaftlichen Ordnung gelten. Dazu bedient er sich aller ihm zur Verfügung stehender Mittel der Propaganda. Und er ist erfolgreich damit. Die Sequenz macht deutlich, welche Diskrepanzen es zwischen Augusteischer Propaganda und Realität gibt und wie der Princeps das Römische Reich mit einer rigorosen Sittenpolitik und einem umfassenden Ausbau der Infrastruktur stabilisiert.			
5511231	Alexander der Große			
	O	22 min f	2016	A(6-9);
	Alexander der Große hat die Welt verändert. Der Königssohn aus Makedonien dehnte seine Herrschaft auf drei Kontinente aus, verschmolz verschiedene Kulturen miteinander und drang in Gegenden vor, die bis dahin kein Grieche gesehen hatte. Zahlreiche Mythen und Legenden ranken sich um diesen antiken Feldherrn. Und noch heute fasziniert Alexander die Menschen. Die Produktion zeigt in eindrucksvollen Bildern das Leben Alexanders des Großen. Seine teils mythischen Taten werden historisch eingeordnet. Das umfangreiche Arbeitsmaterial bietet die Möglichkeit, das Thema sowohl im Geschichts- als auch im Lateinunterricht aufzuarbeiten.			
5511293	Der Limes			
	O	22 min f	2017	A(6-8);
	Der Limes, die Grenzanlage des Imperium Romanum, erfüllte verschiedene Funktionen: Er war Kontrollpunkt für den Handel und gleichzeitig ein Ort der Begegnung. Das Leben, das sich hier entwickelte, war geprägt von den Einflüssen aus Rom selbst, aber auch von dem Austausch mit den Germanen. Die Produktion vermittelt anhand von nachgestellten Spielszenen, Animationen und Interviews mit Historikern die grundlegenden Aspekte rund um das Thema Limes. Der Film wird durch Arbeitsmaterial ergänzt, das sowohl im Geschichts- als auch im Lateinunterricht eingesetzt werden kann.			
5521231	Alexander der Große (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(6-9);
	Alexander der Große hat die Welt verändert. Der Königssohn aus Makedonien dehnte seine Herrschaft auf drei Kontinente aus, verschmolz verschiedene Kulturen miteinander und drang in Gegenden vor, die bis dahin kein Grieche gesehen hatte. Zahlreiche Mythen und Legenden ranken sich um diesen antiken Feldherrn. Und noch heute fasziniert Alexander die Menschen. Die Produktion zeigt in eindrucksvollen Bildern das Leben Alexanders des Großen. Seine teils mythischen Taten werden historisch eingeordnet. Das umfangreiche Arbeitsmaterial bietet die Möglichkeit, das Thema sowohl im Geschichts- als auch im Lateinunterricht aufzuarbeiten.			
5521293	Der Limes (interaktiv)			
	O		2017	A(6-8);
	Der Limes, die Grenzanlage des Imperium Romanum, erfüllte verschiedene Funktionen: Er war Kontrollpunkt für den Handel und gleichzeitig ein Ort der Begegnung. Das Leben, das sich hier entwickelte, war geprägt von den Einflüssen aus Rom selbst, aber auch von dem Austausch mit den Germanen. Die Produktion vermittelt anhand von nachgestellten Spielszenen, Animationen und Interviews mit Historikern die grundlegenden Aspekte rund um das Thema Limes. Der Film wird durch Arbeitsmaterial ergänzt, das sowohl im Geschichts- als auch im Lateinunterricht eingesetzt werden kann.			
55500654	Kelten			
	<i>Geschichte und Kultur</i>			
	O	26:00 min f	2019	A(5-6);

	<p>Kelten ist ein Oberbegriff für die verschiedenen Volksstämme, die ab dem 9. Jahrhundert vor Christus vor allem auf dem Gebiet des heutigen Großbritanniens und Frankreichs, aber auch in Deutschland siedelten. Mit den Römern lagen sie zunächst im Konflikt, später trieben sie mit ihnen Handel und wurden schließlich Bürger des römischen Reiches. Haben sie auch keine schriftlichen Zeugnisse hinterlassen, so zeugen doch Spuren keltischer Oppida und prächtige Fürstengräber von den enormen Fertigkeiten, vor allem auf dem Gebiet der Eisenverarbeitung. Mittels Spielszenen wird dieser Volksstamm vorgestellt.</p> <p>Zusatzmaterial: 31 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 8 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>			
55500742	Wer sind die Germanen?			
	<i>Wie sie die Römer verdrängen - Wie sie leben - Woran sie glauben</i>			
	O	ca. 15 min f	2019	A(5-6); SO;
	Spielszenen veranschaulichen die ersten militärischen Konflikte zwischen den Germanen und den Römern bis zur Errichtung des Limes. Die Auseinandersetzungen verschärfen sich noch in der Zeit der Völkerwanderung (4. bis 6. Jahrhundert) durch das Vordringen germanischer Stämme in das Römische Imperium. Damit verändern sich die Machtverhältnisse in Westeuropa entscheidend. Im Mittelpunkt des Films stehen das Alltagsleben der Germanen, die Gliederung der germanischen Gesellschaft sowie Glaubensvorstellungen und Götterwelt der Germanen.			
55501924	Zur Geschichte der Juden im Mittelalter			
	<i>Jüdisches Leben in der Fremde</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-9);
	Mit der Zerstörung Jerusalems und des Tempels 70 n. Chr. durch die Römer beginnt die Verschleppung der Juden ins Römische Reich und die Zerstreuung in andere Teile der Welt - oft begleitet von Misstrauen und Vorurteilen. Wie konnte es dazu kommen? Der Film veranschaulicht mithilfe von Spielfilmszenen und Dokumenten, wie das Bild vom verhassten Juden entstehen konnte. Schwerpunkte sind die Kreuzzüge (11. Jh.) und die Pest (14. Jh.) sowie ihre Folgen für die Juden. Der Film zeigt aber auch die Juden als erwünschte Kaufleute und Wissenschaftler in fremden Gesellschaften, die einen wichtigen Beitrag zur abendländischen Kultur geleistet haben.			
	<u>Zur Geschichte des Kolonialismus</u>			
5553259	Das Reich der Inka			
	<i>Herrschaft - Kultur - Alltag</i>			
	O	15 min f	2004	A(6-10); J(12-16); SO
	Als Pizarro und seine Söldner 1531 an der Küste Perus landeten, glaubten sie das Land eines unentwickelten Volkes erreicht zu haben. Spielfilm- und Realszenen sowie Bilddokumente vermitteln eine Vorstellung von der kulturellen Blüte der Andenvölker lange vor den Inkas. Die Errungenschaften dieser Völker nutzten die Inka, um in kurzer Zeit ein Imperium zu errichten. Der Film zeigt die Rolle des gottgleichen Inka und die Infrastruktur seines Reiches. Im Mittelpunkt steht der harte Alltag der Bauern.			
	<u>Zur Geschichte der Kolonialisierung</u>			
5553260	Die Eroberung des Inka-Reiches			
	<i>Herrschaft - Kultur - Alltag</i>			
	O	16 min f	2004	A(6-10); J(12-16); SO
	1531 startete Pizarro mit knapp 200 Söldnern zu einer Expedition nach Peru, ins Reich der Inka. Was trieb die nicht besonders gut ausgerüsteten Spanier in ein für sie unbekanntes Land? Welche Strapazen erwarteten sie - und wie würde sich der gottgleiche Inka ihnen gegenüber verhalten? Dramatische Spielfilmszenen und Bilddokumente veranschaulichen entscheidende Momente, die zur Eroberung und zum Untergang des Inka-Reiches führten. Damit leistet der Unterrichtsfilm einen Beitrag zum Thema Kolonialismus .			
5553668	Der Limes			
	<i>Verteidigungswall oder kontrollierte Grenze?</i>			
	O	16 min f	2010	A(8-13); Q

	Im Mittelpunkt des Unterrichtsfilms stehen die Erlebnisse des Germanen Gernot. Sie vermitteln einen Eindruck von den unruhigen Zeiten des dritten Jahrhunderts und der allgemeinen politischen Lage an Rhein und Donau. Durch die Erlebnisse Gernots werden auch die Anlage und die Funktion des Limes deutlich. Spielfilmszenen, Realaufnahmen, Computeranimationen sowie Dokumente veranschaulichen die kulturellen Gegensätze zwischen Römern und Germanen und verdeutlichen Gründe für die Aufgabe dieser Grenzanlage. Der Limes war weniger ein militärisches Bollwerk, er war vor allem eine Wirtschaftsgrenze mit kontrollierten Durchgangsstationen. Zusatzmaterial: Filmclips; Karten; Texttafeln; Arbeitsblätter; Fotos; Zeichnungen.			
5553668	Der Limes			
	<i>Verteidigungswall oder kontrollierte Grenze?</i>			
	O	16 min f	2010	A(8-13); Q
	Im Mittelpunkt des Unterrichtsfilms stehen die Erlebnisse des Germanen Gernot. Sie vermitteln einen Eindruck von den unruhigen Zeiten des dritten Jahrhunderts und der allgemeinen politischen Lage an Rhein und Donau. Durch die Erlebnisse Gernots werden auch die Anlage und die Funktion des Limes deutlich. Spielfilmszenen, Realaufnahmen, Computeranimationen sowie Dokumente veranschaulichen die kulturellen Gegensätze zwischen Römern und Germanen und verdeutlichen Gründe für die Aufgabe dieser Grenzanlage. Der Limes war weniger ein militärisches Bollwerk, er war vor allem eine Wirtschaftsgrenze mit kontrollierten Durchgangsstationen. Zusatzmaterial: Filmclips; Karten; Texttafeln; Arbeitsblätter; Fotos; Zeichnungen.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553919	Gizeh			
	<i>Das Geheimnis der Pyramiden</i>			
	O	ca. 50 min f	2008	Q
	Drei Pyramiden überragen in Gizeh das Niltal: die Cheops-, die Chephren- und die Mykerinos-Pyramide. Fast 40 Meter hoch, 4500 Jahre alt. Drei Pharaonen, Vater, Sohn und Enkelsohn, ließen sich hier ihre Grabdenkmäler bauen - aber zwei der drei Grabkammern waren leer. Ägyptologen rätseln bis heute über den Zweck der Pyramiden. Auch ihre Entstehung liegt im Dunkel der Geschichte. Es gibt Erklärungen - aber Beweise fehlen. Experimente an der größten Pyramide des Alten Ägypten, der Cheopspyramide, sollen die Geheimnisse lüften. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Das letzte Geheimnis der Pyramiden“, „Der Pyramidencode“.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5559382	Geheimnisvolles Ägypten			
	<i>Die großen Rätsel Ägyptens</i>			
	O	ca. 97 min f	2007	A(5-10); J(12-18); Q
	KLEOPATRAS VERSUNKENER PALAST (47 min): Die Welt hielt den Atem an , als vor gut zwei Jahren eine Sensationsmeldung für internationale Schlagzeilen sorgte: Kleopatras Palast sei in sechs Meter Tiefe im Hafenbecken von Alexandria gefunden worden. Bilder von antiken Statuen, Ruinen und gigantischen Säulen auf dem Meeresgrund versetzten Experten in helle Aufregung. Die Auswertung der Entdeckungen, darunter auch ein antikes Schiffswrack, Juwelen und Sphinxen, wird die Wissenschaft noch viele Jahre beschäftigen. Dennoch steht schon heute fest, das die Funde im schlammigen Wasser der antiken Hafenstadt ein Meilenstein der Geschichte sind. PYRAMIDEN, MUMIEN UND GRÄBER (50 min): Sie regierten ihr Volk als Götter und Könige zugleich - Die Pharaonen. Das ägyptische Volk verehrte sie über den Tod hinaus und beerdigte sie dementsprechend prunkvoll. Besonders wichtig dabei: Sie glaubten, dass der tote Mensch seinen Körper noch benötigt. Für die Pharaonen, ihre Familienangehörigen und hohe Würdenträger war es deshalb selbstverständlich, dass sie aufwendig mumifiziert wurden. Je reicher und bedeutender der Verstorbene war, desto besser und sorgfältiger konservierten die ägyptischen Priester den Leichnam. 70 Tage dauerte das Ritual, in dem der Leichnam gewaschen, Organe und Gehirn entfernt und der Körper einbalsamiert und mit speziellen Binden umwickelt wurde. Selbst nach vielen tausend Jahren sind die Mumien sehr gut erhalten. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Kleopatra. Skandal am Nil", "Arsinoe, die Todfeindin der Kleopatra", "Wie schön war Kleopatra?"			
5564405	Griechische Mythologie			
	<i>Götter, Göttinnen, Sagengestalten</i>			
	O	20:07 f	2017	A(5-6);

	Die Religion sowie die Mythen der antiken Griechen mit ihrem Götterhimmel wurden von den ältesten Hochkulturen Mesopotamiens und Ägyptens beeinflusst und entfalteten in der hellenistisch-römischen Zeit ihre Ausstrahlungskraft. Mythen gaben in bildhafter Sprache Antworten auf Fragen, welche sich die Menschen lange Zeit nicht erklären konnten. Sie beantworteten zum Beispiel Fragen nach dem Sinn des Lebens, dem Leben nach dem Tod oder der Existenz von Gut und Böse. Sie waren außerdem ein früher Versuch des Menschen, Naturerscheinungen zu erklären. Die griechischen Götter wurden von den römischen Machthabern übernommen und noch heute ist der Einfluss der griechischen Mythologie auf die westliche Welt tief greifend und einzigartig. Dramatiker, Künstler und Philosophen ließen sich seit der römischen Zeit bis heute von dem Vermächtnis der griechischen Antike inspirieren. Unübersehbar haben die griechischen Götter Einzug in unsere Alltagswelt gehalten. Pakete bringt der Hermes-Bote, Brillen kauft man bei Apollo und am Computer wehren wir uns gegen Trojaner. Zusatzmaterial: 41 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5564412	Rom			
	<i>Spuren des antiken Erbes</i>			
	O	17:25 min f	2018	A(5-8);
	Die ewige Stadt Rom stieg von einem Dorf in den sumpfigen Ebenen zwischen den sieben Hügeln zur Hauptstadt eines Weltreichs auf. Von der sagenumwobenen Stadtgründung 753 bis zum Untergang des weströmischen Reichs 476 war die Stadt über 1000 Jahre lang politisches und wirtschaftliches Zentrum der Mittelmeerwelt. Der Film geht den Spuren des antiken Erbes in Rom nach und zeigt die Ausmaße beeindruckender Großbauwerke wie etwa des Circus Maximus oder der Domus Aurea. Zusatzmaterial: 57 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 9 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5564524	Antikes Griechenland			
	<i>Die Wurzeln unserer Kultur</i>			
	O	24:44 min f	2017	A(5-6);
	Der Film behandelt das Leben im antiken Griechenland. Man lernt etwas über die Poleis – die einzelnen Stadtstaaten – und die Planung und den Städtebau. Die Geburtsstunde der Demokratie und die sozialen Klassen werden behandelt. Gegenüberstellend werden die Erziehung von Jungen und Mädchen sowie die unterschiedlichen Schwerpunkte der Erziehung in Athen und Sparta aufgezeigt. Auch die Themen Religion, Wissenschaft, Kultur und Sport werden behandelt. Zusatzmaterial: 39 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5565757	Alexander			
	<i>Entdecker und Eroberer</i>			
	O	22:22 min f	2018	A(5-7);
	Alexander folgte seinem Vater Philipp in jungen Jahren auf dem Thron des Makedonischen Herrschers. Schon zu Lebzeiten wurde er eine mythische Gestalt - sein Name ist untrennbar mit dem Attribut "der Große" verbunden. In nur wenigen Jahren besiegte er die Perser und trieb sein Heer immer weiter nach Osten bis an die Grenzen der bekannten Welt. Von Ägypten bis zum Indus erstreckte sich sein Weltreich. Der Film stellt die Mythen, die Alexander umgeben, vor und zeigt in historischen Darstellungen den großen Makedonier. Zusatzmaterial: 42 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben Multiple-Choice; 8 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5565798	Germanen			
	<i>Glaube, Alltag und Gebräuche</i>			
	O	21:43 min f	2018	A(5-7);
	Von den Römern mit einer Mischung aus Herablassung und Furcht betrachtet, finden sich an der nördlichen Grenze des Römerreichs verschiedene Volksstämme, die seit Tacitus und Cäsar als Germanen bezeichnet werden. Vom Alltag der Germanen aus dem 1. Jahrhundert n. Chr. weiß man heute nur wenig, sie hinterließen kaum schriftliche Zeugnisse. Der Film folgt ihren Spuren und zeigt die religiösen Gebräuche, rekonstruiert anhand von Funden ihre Kleidung, ihre Werkzeuge und ihre Bewaffnung. Die sagenumwobene Schlacht am Teutoburger Wald, in der der Cheruskerfürst Arminius drei römische Legionen besiegte wird unter Einbeziehung neuester Forschungsergebnisse vorgestellt und eine recht konkrete Vermutung über ihre Lokalisierung angestellt. Zusatzmaterial: 60 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 10 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5565799	Ägypten			

	<i>Pharaonen und Pyramiden</i>			
	O	20:54 min f	2018	A(5-7);
	Ungefähr 3500 Jahre währte das Reich der Ägypter, ehe es im 4. Jahrhundert vor Christus zunächst von Alexander dem Großen erobert wurde und später eine römische Provinz wurde. Ägypten ist ein Geschenk des Nils, der Film zeigt die existenzielle Bedeutung des Flusses für das Entstehen dieser außergewöhnlichen Kultur. In ihren Bauwerken, den Pyramiden und den außergewöhnlichen Tempelanlagen ist das Erbe der Ägypter noch heute präsent. Der Film zeigt, wie diese Bauwerke errichtet wurden und welcher Götterglaube die Ägypter zu diesen Leistungen der Baukunst trieb. Zusatzmaterial: 53 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 9 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5565809	Rom - vom Stadtstaat zum Weltreich			
	<i>Die Bedeutung von Militär, Verwaltung, Wirtschaft, Kultur</i>			
	O	16 min f	2018	A(5-7);
	Wie entwickelte sich aus der unscheinbaren Siedlung Rom das mächtige Imperium Romanum? Und wie konnte das Weltreich mehrere Jahrhunderte überleben? Der Film veranschaulicht mithilfe von Spielfilmszenen und Simulationen mehrere Aspekte: - Legionäre mit ihrer Kampftechnik, ihren überlegenen Waffen und ihrer Disziplin; hinzu kommen ihre zahlreichen Tätigkeiten wie der Bau von Legionslagern, Straßen und Grenzanlagen. - eine effektive Verwaltung, zuständig für Stadtplanung, Steuereintreibung und der Organisation von Lebensmitteln und handwerklichen Produkten aus allen Teilen des Reichs und - die Anziehungskraft der überlegenen römischen Kultur (Städte, Wasserversorgung, Paläste, Märkte und Freizeitvergnügen) sowie des römischen Rechts auf die Bewohner in den eroberten Provinzen.			
Mittelalterliche Geschichte				
5500010	Die Wikinger			
	<i>Seefahrer und Entdecker</i>			
	O	14 min f	1994	A(6-8);
	Der Film zeigt die Herkunftsgebiete der Wikinger, ihre bäuerliche Lebensgrundlage, vor allem aber ihre Beherrschung der Seefahrt. Dokumentaraufnahmen, ergänzt durch Trick- und Spielszenen, führen in die Entdeckungs- und Eroberungszüge, die Handelsfahrten der Wikinger und Normannen ein, die sie bis nach Nordamerika und in das Mittelmeer brachten.			
5500011	Die Zünfte			
	<i>Im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit</i>			
	O	15 min f	1994	A(4-7);
	In einer kleinen fränkischen Reichsstadt lernt Jakob das Handwerk des Blattgoldschmiedens. Der Spielfilm gibt einen Einblick in das Alltagsleben und vermittelt grundlegende Informationen über das Zunftwesen im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit.			
	<u>Alltag im Mittelalter</u>			
5500020	Ein Markttag in der Stadt			
	O	14 min f	2001	A(4-7);
	Gezeigt werden Szenen vom Markttag in einer mittelalterlichen Stadt. Die Schüler erhalten Einblicke in die Bedeutung von Befestigungsanlagen und Stadtrecht, in Herstellung und Verkauf von Waren, die Marktordnung und die soziale Struktur der Bürgerschaft.			
	<u>Die Staufer</u>			
5500092	Friedrich II. von Hohenstaufen			
	O	16 min f	2002	A(7-13);

	<p>Der Stauferkaiser Friedrich II. ist einer der ungewöhnlichsten Herrscher des Mittelalters, der besonders durch die für einen Herrscher unzeitgemäße Beschäftigung mit Kultur und Wissenschaft Aufsehen erregte. Es gelang ihm noch einmal, das Reich zusammenzuhalten. Doch während er von Süditalien aus regierte, wo er einen modernen zentralistischen Staat errichtete, musste er den Fürsten in Deutschland weitestgehende königliche Rechte abtreten. Die Fürsten konnten dadurch ihre Eigenständigkeit weiter ausbauen. Der Stauferkaiser Friedrich II. ist einer der ungewöhnlichsten Herrscher des Mittelalters, der besonders durch die für einen Herrscher unzeitgemäße Beschäftigung mit Kultur und Wissenschaft Aufsehen erregte. Es gelang ihm noch einmal, das Reich zusammenzuhalten. Doch während er von Süditalien aus regierte, wo er einen modernen zentralistischen Staat errichtete, musste er den Fürsten in Deutschland weitestgehende königliche Rechte abtreten. Die Fürsten konnten dadurch ihre Eigenständigkeit weiter ausbauen. Der Stauferkaiser Friedrich II. ist einer der ungewöhnlichsten Herrscher des Mittelalters, der besonders durch die für einen Herrscher unzeitgemäße Beschäftigung mit Kultur und Wissenschaft Aufsehen erregte. Es gelang ihm noch einmal, das Reich zusammenzuhalten. Doch während er von Süditalien aus regierte, wo er einen modernen zentralistischen Staat errichtete, musste er den Fürsten in Deutschland in großem Umfang königliche Rechte abtreten. Die Reichsfürsten konnten dadurch ihre Eigenständigkeit weiter ausbauen.</p>			
5500102	Salz im Spätmittelalter			
	<i>Gewinnung - Transport - Handel</i>			
	O	18 min f	2002	A(7-10);
	Der Film arbeitet die wichtigsten Strukturen zur Geschichte des Salzwesens im wirtschaftlichen, sozialen und politischen Zusammenhang heraus. Mit Hilfe von Realaufnahmen werden Gewinnung, Handel, Transport und Verkauf des Salzes gezeigt.			
5500102	Salz im Spätmittelalter			
	<i>Gewinnung - Transport - Handel</i>			
	O	18 min f	2002	A(7-10);
	Der Film arbeitet die wichtigsten Strukturen zur Geschichte des Salzwesens im wirtschaftlichen, sozialen und politischen Zusammenhang heraus. Mit Hilfe von Realaufnahmen werden Gewinnung, Handel, Transport und Verkauf des Salzes gezeigt.			
	<u>Alltag im Mittelalter</u>			
5500107	Auf einer Burg			
	O	14 min f	2002	A(4-8);
	Der Film zeigt das Alltagsleben auf einer mittelalterlichen Burg aus der Sicht eines jungen Bauernmädchens. Die Schüler gewinnen Einblick in die äußere und innere Anlage der Burg, in die Wirtschaftsführung und in die Erziehung zu ritterlichen Verhaltensweisen.			
5500157	Martin Luther			
	<i>Rebell wider Willen</i>			
	O	19 min f	2002	A(7-13); J(12-16);
	Nicht nur als Theologe sondern auch als Mensch, der voller Kraft und Visionen für Erneuerung und Veränderung gekämpft hat, beeindruckt Martin Luther noch heute. Mit seinem Lebenswerk hat er die Kirche verändert und über seine Zeit hinaus Einfluss auf Politik und Literatur gehabt. In einer Neuproduktion werden die Grundzüge der theologischen Überzeugungen in Zusammenhang mit der persönlichen Ausstrahlung des Reformators vorgestellt. Der Film vermittelt damit Basisinformationen die über das Persönlichkeitsbild transparenter und anschaulicher gemacht werden. Nicht nur als Theologe sondern auch als Mensch, der voller Kraft und Visionen für Erneuerung und Veränderung gekämpft hat, beeindruckt Martin Luther noch heute. Mit seinem Lebenswerk hat er die Kirche verändert und über seine Zeit hinaus Einfluss auf Politik und Literatur gehabt. In einer Neuproduktion werden die Grundzüge der theologischen Überzeugungen in Zusammenhang mit der persönlichen Ausstrahlung des Reformators vorgestellt. Der Film vermittelt damit Basisinformationen die über das Persönlichkeitsbild transparenter und anschaulicher gemacht werden.			
	<u>Die Staufer</u>			
5500335	Friedrich I. Barbarossa			
	O	15 min f	2006	A(7-10); Q;

	<p>Die Zeit der Stauer gilt als ein Höhepunkt des mittelalterlichen Kaisertums und der Reichsidee. Durch eine zielstrebige und weit blickende Politik gelingt es Friedrich I. Barbarossa, die bedrohte Einheit im Reich wiederherzustellen. Der Film berichtet von den Schwierigkeiten, mit denen der Kaiser während seiner Regierungszeit konfrontiert ist - dem Konflikt mit Heinrich dem Löwen, dem Kampf mit den oberitalienischen Städten und der Auseinandersetzung mit dem Papsttum - und zeigt, welche Lösungen gefunden wurden. Darüber hinaus erhält der Zuschauer Einblicke in mittelalterliche Kultur und Herrschaftsformen. Das Wissen um die Schafhaltung stammt ursprünglich aus dem Vorderen Orient und gelangte vor etwa 7000 Jahren auch nach Europa. Seit damals haben diese Tiere dazu beigetragen, typische Kulturlandschaften wie die offenen Parklandschaften zu schaffen und zu erhalten. Doch mit dem Wandel der Landschaft waren die Menschen auch gezwungen, immer neue Schafrassen zu züchten, die besser an die veränderten Bedingungen angepasst waren: die Moorschnucke, die Heidschnucke oder das Bergschaf beispielsweise. Der Film stellt neben der Biologie des Schafs die heute wichtigsten Schafrassen und die Haltung der Tiere vor und macht dabei klar, weshalb gerade diese so wenig gewinnträchtigen Tiere seit einigen Jahren wieder an Bedeutung gewinnen.</p>			
5500646	Meisterwerke der Gotik			
	O	24 min f	2008	A(9-13); Q;
	<p>Die Gotik verbreitete sich ab dem Hochmittelalter von Frankreich ausgehend über ganz Europa. Die Kathedrale Notre Dame de Reims gilt als eine der bedeutendsten Kirchen Frankreichs aus dieser Epoche. Jahrhunderte lang wurden hier die französischen Könige gekrönt, heute steht sie auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes. An Aufbau und Struktur des Bauwerks lassen sich auf eindrucksvolle Weise die Errungenschaften der gotischen Architektur nachvollziehen, die im Mittelalter ganz Europa prägte. Die DVD verfolgt die Entwicklung und Vollendung des gotischen Baustils vom Übergang von der Romanik zur Gotik, bis zu seiner Blütezeit an weiteren drei sakralen Bauwerken. Architektonische Konstruktionsprinzipien werden ebenso erläutert wie die tief greifenden kulturellen und geistigen Veränderungen dieser Zeit, die sich in den neuen Entwicklungen von Baukunst und Malerei widerspiegeln. In faszinierenden Animationen und Filmaufnahmen werden die Konstruktion und Bedeutung der Gebäude erklärt. Umfangreiches architekturpädagogisches Begleitmaterial sowie Bildergalerien erleichtern den Einsatz der DVD im Unterricht.</p>			
5500646	Meisterwerke der Gotik			
	O	24 min f	2008	A(9-13); Q;
	<p>Die Gotik verbreitete sich ab dem Hochmittelalter von Frankreich ausgehend über ganz Europa. Die Kathedrale Notre Dame de Reims gilt als eine der bedeutendsten Kirchen Frankreichs aus dieser Epoche. Jahrhunderte lang wurden hier die französischen Könige gekrönt, heute steht sie auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes. An Aufbau und Struktur des Bauwerks lassen sich auf eindrucksvolle Weise die Errungenschaften der gotischen Architektur nachvollziehen, die im Mittelalter ganz Europa prägte. Die DVD verfolgt die Entwicklung und Vollendung des gotischen Baustils vom Übergang von der Romanik zur Gotik, bis zu seiner Blütezeit an weiteren drei sakralen Bauwerken. Architektonische Konstruktionsprinzipien werden ebenso erläutert wie die tief greifenden kulturellen und geistigen Veränderungen dieser Zeit, die sich in den neuen Entwicklungen von Baukunst und Malerei widerspiegeln. In faszinierenden Animationen und Filmaufnahmen werden die Konstruktion und Bedeutung der Gebäude erklärt. Umfangreiches architekturpädagogisches Begleitmaterial sowie Bildergalerien erleichtern den Einsatz der DVD im Unterricht.</p>			
5500647	Meisterwerke der Romanik			
	O	24 min f	2008	A(9-13); Q;
	<p>Die Didaktische FWU-DVD stellt anhand bedeutender Kirchen in Deutschland die wichtigsten Bau- und Stilelemente der Romanik vor und erklärt ihre Funktionen. Auf anschauliche Weise wird zum einen die Entwicklung vom frühen Mittelalter bis zur hoch- und spätromanischen Zeit verfolgt. Dabei werden zentrale Begriffe aus der Architekturgeschichte ebenso erklärt wie die Bedeutung mittelalterlicher Klöster für Kunst und Kultur. Ein weiterer Film widmet sich der Pfalzkapelle in Aachen, die unter Karl dem Großen errichtet wurde und deren Bauweise einen Vorgriff auf viele Techniken der Romanik darstellt. Das Gebäude wurde bereits im Mittelalter bewundert und nachgeahmt. Die DVD erklärt in faszinierenden Animationen und Filmaufnahmen die Konstruktion und Bedeutung der vorgestellten Bauwerke. Bildergalerien sowie das umfangreiche Begleitmaterial ergänzen die DVD und machen sie zu einem vielseitig einsetzbaren Medium im Unterricht.</p>			
5500647	Meisterwerke der Romanik			
	O	24 min f	2008	A(9-13); Q;

	Die Didaktische FWU-DVD stellt anhand bedeutender Kirchen in Deutschland die wichtigsten Bau- und Stilelemente der Romanik vor und erklärt ihre Funktionen. Auf anschauliche Weise wird zum einen die Entwicklung vom frühen Mittelalter bis zur hoch- und spätromanischen Zeit verfolgt. Dabei werden zentrale Begriffe aus der Architekturgeschichte ebenso erklärt wie die Bedeutung mittelalterlicher Klöster für Kunst und Kultur. Ein weiterer Film widmet sich der Pfalzkapelle in Aachen, die unter Karl dem Großen errichtet wurde und deren Bauweise einen Vorgriff auf viele Techniken der Romanik darstellt. Das Gebäude wurde bereits im Mittelalter bewundert und nachgeahmt. Die DVD erklärt in faszinierenden Animationen und Filmaufnahmen die Konstruktion und Bedeutung der vorgestellten Bauwerke. Bildergalerien sowie das umfangreiche Begleitmaterial ergänzen die DVD und machen sie zu einem vielseitig einsetzbaren Medium im Unterricht.			
5500865	Die Revolution der Buchstaben			
	<i>Kommunikation in der Frühen Neuzeit</i>			
	O	38 min f	2008	A(6-8);
	Die Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern durch Johannes Gutenberg Mitte des 15. Jahrhunderts ist einer der entscheidenden Kulturfaktoren der Wende vom Mittelalter zur Neuzeit. Das gedruckte Wort als Massenmedium in Form von Büchern und Flugschriften wirkte wie ein Katalysator auf viele Entwicklungen wie Humanismus und Renaissance, die Anfänge der modernen Naturwissenschaften und die Reformation und begründet somit den Beginn der Moderne. Die Auswirkungen der Kommunikationsrevolution des 15. Jahrhunderts laden zum Vergleich mit den heutigen Entwicklungen auf dem Gebiet der digitalen Kommunikation und Informationsverarbeitung ein. Die Didaktische FWU-DVD bietet in thematischer Gliederung Filmsequenzen, didaktisch aufbereitetes Bildmaterial, ein interaktives Lernobjekt "Der Buchdruck Johannes Gutenbergs" sowie Arbeitsmaterialien und Internettipps zum Komplex Buchdruck und Kommunikation in der Frühen Neuzeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501373	Der Islam - Entstehung und Ausbreitung			
	O	16 min f	2011	A(6-8);
	Weltweit verehren über eine Milliarde Menschen Allah als Gott. Der Islam gehört somit zu den großen Weltreligionen. Die DVD erklärt adressatengerecht die Entstehung und Ausbreitung des Islams im Mittelalter. Eindrucksvolle Bilder zeigen die kulturelle und wissenschaftliche Entwicklung der islamischen Welt in dieser Zeit. Zudem wird das Neben-, Gegen- und Miteinander von Christen und Muslimen auf der Iberischen Halbinsel thematisiert. Das umfangreiche Arbeitsmaterial beinhaltet zusätzliche Text- und Bildquellen.			
5501373	Der Islam - Entstehung und Ausbreitung			
	O	16 min f	2011	A(6-8);
	Weltweit verehren über eine Milliarde Menschen Allah als Gott. Der Islam gehört somit zu den großen Weltreligionen. Die DVD erklärt adressatengerecht die Entstehung und Ausbreitung des Islams im Mittelalter. Eindrucksvolle Bilder zeigen die kulturelle und wissenschaftliche Entwicklung der islamischen Welt in dieser Zeit. Zudem wird das Neben-, Gegen- und Miteinander von Christen und Muslimen auf der Iberischen Halbinsel thematisiert. Das umfangreiche Arbeitsmaterial beinhaltet zusätzliche Text- und Bildquellen.			
	<u>Afrika</u>			
5501507	Zur Geschichte des Schwarzen Kontinents			
	O	29 min f	2012	A(7-13); Q;
	Afrika gilt als die "Wiege der Menschheit". Und doch war die Geschichte des drittgrößten Kontinents über Jahrhunderte hinweg geprägt von Unterdrückung, Kolonialismus und Ausbeutung. Die Staaten Afrikas leiden bis heute unter ihrer Vergangenheit. Die FWU-Produktion stellt die Geschichte des Kontinents sowie deren Auswirkungen und Folgen vor und zeigt, wie die kolonialen Grenzziehungen bis heute nachwirken. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501596	Wirtschaft im Mittelalter: Die Hanse			
	O	18 min f	2012	A(6-8);
	Bremen, Rostock, Hamburg oder Lübeck - noch heute tragen sie den Namen "Hansestadt". Doch wie kam es dazu? Was bedeutet "Hanse"? Welche Rolle spielte die Hanse im Mittelalter? Die Produktion erzählt mittels beeindruckender Animationen, Spielszenen und Filmaufnahmen die Geschichte der Hanse. Der Film zeigt auch, woher wir unser Wissen über diese Zeit beziehen und liefert damit einen wichtigen Beitrag für einen kompetenzorientierten Geschichtsunterricht. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5510560	Der Bauernkrieg			
	O	19 min sw+f	2009	A(7-13);
	Der Bauernkrieg von 1524-1526 gilt als früher Protest gegen die Willkür des mittelalterlichen Herrschaftssystems. Der Film führt in die Hintergründe der Aufstände im Süden des alten Reiches ein und stellt Bezüge zur Herrschaftspraxis einerseits und zur Krise der alten Religion andererseits her. Anhand einer einzigartigen zeitgenössischen Bilderchronik zeigt der Film am Beispiel eines Allgäuer Klosters die damaligen Ereignisse und vermittelt eine anschauliche Vorstellung für das Geschehen.			
5511201	Stadt im Mittelalter			
	O	21 min f	2016	A(7-8);
	Das Mittelalter - eine Epoche, die mehrere Jahrhunderte zurückliegt, deren Auswirkungen aber trotzdem bis heute zu spüren sind. Die wohl gravierendste Ausstrahlung des Mittelalters auf die Neuzeit ist der enorme Anstieg an Städtegründungen. Viele Städte, die im Laufe des Mittelalters entstanden sind, sind heute noch von Bedeutung. So haben sich im heutigen Stadtbild vielerorts Spuren aus dieser Zeit erhalten.			
5511232	Salz - Das weiße Gold			
	O	24 min f	2016	A(6-10);
	Jeder kennt und verwendet es. Etwa sechs Gramm Salz sollte ein Mensch pro Tag zu sich nehmen. Aber Salz dient uns nicht nur als Gewürz, sondern auch zu vielen anderen Zwecken. Doch was ist Salz eigentlich genau und woher kommt es? Wie erfolgt der Abbau der mächtigen Salzlagerstätten? Die Produktion geht diesen und vielen weiteren Fragen nach und zeigt, dass das "weiße Gold" des Mittelalters auch heute noch eine große Bedeutung für uns hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511347	Die Kreuzzüge			
	O	22 min f	2018	A(7);
	"Gott will es!" - Mit dieser Begründung zogen tausende Soldaten aus zahlreichen Ländern Europas Richtung Jerusalem, um dieses von der Herrschaft der aus ihrer Sicht ungläubigen Muslime zu befreien. In mehreren Kreuzzügen vom 11. bis zum 13. Jahrhundert lieferten sie sich erbitterte Kämpfe um die Heilige Stadt, die sie letztlich doch nicht in ihrem Besitz halten konnten. Neben religiösen Motiven schlossen sich viele Menschen auch aus wirtschaftlichen Gründen den Kreuzzügen an, da sie hofften, neues Land für sich gewinnen zu können. Aber nicht nur Tod und Verwüstung sind das Ergebnis der Kreuzzüge, sondern auch ein intensiver Kultur- und Warenaustausch zwischen Ost und West.			
5511347	Die Kreuzzüge			
	O	22 min f	2018	A(7);
	"Gott will es!" - Mit dieser Begründung zogen tausende Soldaten aus zahlreichen Ländern Europas Richtung Jerusalem, um dieses von der Herrschaft der aus ihrer Sicht ungläubigen Muslime zu befreien. In mehreren Kreuzzügen vom 11. bis zum 13. Jahrhundert lieferten sie sich erbitterte Kämpfe um die Heilige Stadt, die sie letztlich doch nicht in ihrem Besitz halten konnten. Neben religiösen Motiven schlossen sich viele Menschen auch aus wirtschaftlichen Gründen den Kreuzzügen an, da sie hofften, neues Land für sich gewinnen zu können. Aber nicht nur Tod und Verwüstung sind das Ergebnis der Kreuzzüge, sondern auch ein intensiver Kultur- und Warenaustausch zwischen Ost und West.			
5511351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V., die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5511473	Kirche und Klöster im Mittelalter			
	O	21 min	2020	A(6-8);
	Ihre Macht schien grenzenlos zu sein. Ihr Einfluss auf Politik, Gesellschaft und Wirtschaft kaum messbar. Ihr Anspruch nicht geringer als von Gott gegeben. Die katholische Kirche prägte in steter Auseinandersetzung mit dem Kaiser das europäische Mittelalter in hohem Maße. Einen zentralen Ort der Machtausübung stellten dabei die Klöster dar.			

5511473	Kirche und Klöster im Mittelalter			
	O	21 min	2020	A(6-8);
	Ihre Macht schien grenzenlos zu sein. Ihr Einfluss auf Politik, Gesellschaft und Wirtschaft kaum messbar. Ihr Anspruch nicht geringer als von Gott gegeben. Die katholische Kirche prägte in steter Auseinandersetzung mit dem Kaiser das europäische Mittelalter in hohem Maße. Einen zentralen Ort der Machtausübung stellten dabei die Klöster dar.			
5521201	Stadt im Mittelalter (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(7-8);
	Das Mittelalter - eine Epoche, die mehrere Jahrhunderte zurückliegt, deren Auswirkungen aber trotzdem bis heute zu spüren sind. Die wohl gravierendste Ausstrahlung des Mittelalters auf die Neuzeit ist der enorme Anstieg an Städtegründungen. Viele Städte, die im Laufe des Mittelalters entstanden sind, sind heute noch von Bedeutung. So haben sich im heutigen Stadtbild vielerorts Spuren aus dieser Zeit erhalten.			
5521232	Salz - Das weiße Gold (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(6-10);
	Jeder kennt und verwendet es. Etwa sechs Gramm Salz sollte ein Mensch pro Tag zu sich nehmen. Aber Salz dient uns nicht nur als Gewürz, sondern auch zu vielen anderen Zwecken. Doch was ist Salz eigentlich genau und woher kommt es? Wie erfolgt der Abbau der mächtigen Salzlagerstätten? Die Produktion geht diesen und vielen weiteren Fragen nach und zeigt, dass das "weiße Gold" des Mittelalters auch heute noch eine große Bedeutung für uns hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V., die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5521473	Kirche und Klöster im Mittelalter (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(6-8);
	Ihre Macht schien grenzenlos zu sein. Ihr Einfluss auf Politik, Gesellschaft und Wirtschaft kaum messbar. Ihr Anspruch nicht geringer als von Gott gegeben. Die katholische Kirche prägte in steter Auseinandersetzung mit dem Kaiser das europäische Mittelalter in hohem Maße. Einen zentralen Ort der Machtausübung stellten dabei die Klöster dar.			
5521473	Kirche und Klöster im Mittelalter (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(6-8);
	Ihre Macht schien grenzenlos zu sein. Ihr Einfluss auf Politik, Gesellschaft und Wirtschaft kaum messbar. Ihr Anspruch nicht geringer als von Gott gegeben. Die katholische Kirche prägte in steter Auseinandersetzung mit dem Kaiser das europäische Mittelalter in hohem Maße. Einen zentralen Ort der Machtausübung stellten dabei die Klöster dar.			
5523019	Die Hexenverfolgung			
	O	21 min f	2021	A(7-8);
	Die Frühe Neuzeit war geprägt von vielen Umwälzungen: Kleine Eiszeit, Reformation und Dreißigjähriger Krieg prägten die Zeitgenossen und stellten das gewohnte Leben vor immense Herausforderungen. Angesichts dieser Umstände suchten viele einen Schuldigen für ihr Leid und fanden diesen in den vermeintlichen Hexen. Die Produktion thematisiert Ursachen, Verlauf und Ende der Hexenverfolgungen, der mehr als 50.000 Menschen zum Opfer fielen.			
5523019	Die Hexenverfolgung			
	O	21 min f	2021	A(7-8);
	Die Frühe Neuzeit war geprägt von vielen Umwälzungen: Kleine Eiszeit, Reformation und Dreißigjähriger Krieg prägten die Zeitgenossen und stellten das gewohnte Leben vor immense Herausforderungen. Angesichts dieser Umstände suchten viele einen Schuldigen für ihr Leid und fanden diesen in den vermeintlichen Hexen. Die Produktion thematisiert Ursachen, Verlauf und Ende der Hexenverfolgungen, der mehr als 50.000 Menschen zum Opfer fielen.			

5532653	Johannes Calvin			
	<i>Reformator und Reizfigur</i>			
	O	58 min f	2009	A(7-10); J(12-18); Q;
	Der am 10.7.1509 geborene Johannes Calvin zählt zu den prägenden Personen der protestantischen Reformation des 16. Jahrhunderts. Unbestritten hat der arbeitsame Asket nicht nur einen wesentlichen Baustein zur Reformation geliefert, sondern auch die moderne Lebensführung, Arbeitsmoral und Individualität vorgedacht und mit auf dem Weg gebracht. Der Dokumentarfilm zeichnet das bewegte Leben des Reformators nach und kontrastiert die Wirkung seiner Lehre zwischen Mittelalter und Neuzeit. Wer ist Gott? Wo ist Gott? Und wie wirkt er in der Welt? Johannes Calvin versuchte diese Frage zu beantworten - mit einer verwirrenden, aber faszinierenden Radikalität. 12 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
55500653	Die Franken			
	<i>Weltreich im frühen Mittelalter</i>			
	O	20:32 min f	2019	A(6-7);
	Im 5. Jahrhundert wurde der Merowinger Chlodwig I. fränkischer König. Er begründete in den ehemaligen römischen Provinzen ein Reich, das Karl der Große drei Jahrhunderte später zu einem Weltreich ausbaute. Der Film begleitet das Reich der Franken durch die Jahrhunderte und zeigt, welche römischen Einflüsse übernommen wurden und welche eigenen Traditionen begründet wurden. Welchen Anteil an der Reichsbildung die Christianisierung hatte, wird ebenso wie die Rolle der Hausmeier mit Bildern und Spielszenen dargestellt. Zusatzmaterial: 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 9 interaktive Arbeitsblätter.			
55500685	Karl der Große			
	<i>Eroberer, Heiliger, Kaiser</i>			
	O	28:35 min f	2019	A(6-7);
	Ein Beinamen Karls des Großen ist "Pater Europae", der "Vater Europas". Jährlich wird in Aachen der Karlspreis an Politikerinnen und Politiker verliehen, die sich um die europäische Einigung verdient gemacht haben. Und in der Tat, das riesige Reich, das er regierte, umfasst die europäischen Kernstaaten und Deutsche wie Franzosen reklamieren ihn gleichermaßen als den Stammvater ihrer Nation. Der Film nähert sich dieser legendenumwobenen Person an und macht ihn fassbar. Er geht der Frage nach ob Karl ein Heiliger oder doch eher ein grausamer Kriegsherr war. Zusatzmaterial: Bilder; 8 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Glossar (1 S.) [PDF]; Begleitheft (44 S.) [PDF]; Sprechertext (8 S.) [PDF]; Interaktives Arbeitsheft [H5P]; Internet-Links.			
55501924	Zur Geschichte der Juden im Mittelalter			
	<i>Jüdisches Leben in der Fremde</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-9);
	Mit der Zerstörung Jerusalems und des Tempels 70 n. Chr. durch die Römer beginnt die Verschleppung der Juden ins Römische Reich und die Zerstreuung in andere Teile der Welt - oft begleitet von Misstrauen und Vorurteilen. Wie konnte es dazu kommen? Der Film veranschaulicht mithilfe von Spielfilmszenen und Dokumenten, wie das Bild vom verhassten Juden entstehen konnte. Schwerpunkte sind die Kreuzzüge (11. Jh.) und die Pest (14. Jh.) sowie ihre Folgen für die Juden. Der Film zeigt aber auch die Juden als erwünschte Kaufleute und Wissenschaftler in fremden Gesellschaften, die einen wichtigen Beitrag zur abendländischen Kultur geleistet haben.			
5552174	Mohammed, Koran und Gebet			
	<i>Grundzüge einer Weltreligion</i>			
	O	14 Min (f)	1977	S1;J;Q

	Realaufnahmen in Verbindung mit der Darstellung geschichtlicher Quellen (Bauwerke, Bilder, Texte) veranschaulichen Entstehung und Grundlagen des Islams. Der Film erläutert die Bedeutung der fünf Säulen des islamischen Glaubens: Das Glaubensbekenntnis - Das rituelle Gebet - Das Almosengeben - Das Fasten - Die Pilgerfahrt			
5553669	Heinrich IV. und der Gang nach Canossa			
	O	15 min f	2010	A(6-7); SO;
	Spielfilmsequenzen veranschaulichen die Gründe für das Misstrauen des jungen Heinrichs IV. gegenüber Adel und Klerus und für sein gewaltsames Vorgehen gegen die Sachsen. Sein Ziel: Sicherung der reichen Silber- und Erzvorkommen im Harz. Bei der Ernennung von Bischöfen in Norditalien kommt es zum offenen Konflikt mit Papst Gregor VII. Im Mittelpunkt des Films stehen die dramatischen Ereignisse, die zu dem Bußgang Heinrichs nach Canossa führen. Nach vielen innenpolitischen Konflikten wird der König 1084 von Papst Clemens III. zum Kaiser gekrönt. Mit dem Gang nach Canossa bahnt sich eine Trennung von Kirche und Staat im Heiligen Römischen Reich an. Zusatzmaterial: Arbeitsaufträge; Unterrichtsplaner; Interaktive Arbeitsblätter; Links; Anregungen für den Unterricht.			
	<u>Aus der Geschichte der mittelalterlichen Stadt</u>			
5553679	Die Zünfte wollen mitregieren			
	O	15 min f	2010	A(7-8); SO;
	Spielfilmsequenzen und zeitgenössische Bilddokumente vermitteln beispielhaft ein Bild von einem Zunftkampf in einer norddeutschen Stadt um 1385. Die Forderungen und die Aktionen der Meister gegen die Ratsherren werden dabei genauso herausgestellt wie der anschließende Aufstand der Gesellen gegen das gemeinsame Regiment der Patrizier und Zünfte. (Deutschland 2000) Zusatzmaterial: Texttafeln; Schaubilder; Karte; Arbeitsblätter; Arbeitsaufträge; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
	<u>Kompakt</u>			
5554656	Die Pest - Eine Geißel der Menschheit			
	<i>Krankheiten im Mittelalter</i>			
	O	13 min f	2008	A(6-9); SO;
	Spielfilmsequenzen und Bilddokumente geben ein realistisches Bild von den Auswirkungen der "Großen Pest" (1347-1350). Eine Trickkarte veranschaulicht, auf welchem Weg die Pest nach Europa kam. Gezeigt werden auch die Leiden und die Verzweiflung der Menschen sowie die Hilflosigkeit der Ärzte. Die Auswirkungen der Epidemie: ein Drittel der Bevölkerung Europas fällt der Krankheit zum Opfer. Die Hoffnungslosigkeit trieb die Menschen zu Exzessen: Judenpogrome, religiöse Selbstgeißelungen, hemmungslose Vergnügungssucht. (Deutschland, 2000) Zusatzmaterial: Texte; Karten; Gemälde; Arbeitsblätter.			
	<u>Leben auf der mittelalterlichen Burg</u>			
5558223	Die Burg als Wehrbau			
	<i>Den Feinden zum Trutz, den Freunden zum Schutz</i>			
	O	16 min f	2011	A(6-7); SO;
	Spielszenen, Trick- und Realaufnahmen vermitteln Funktion und technische Anlage einer Burg sowie Probleme der mittelalterlichen Wasserversorgung. (Deutschland 1984) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; 1 Unterrichtsblatt.			
	<u>Leben auf der mittelalterlichen Burg</u>			
5558224	Die Burg als Wohnbau			
	<i>Alltag auf der Burg; Was bedeutete die Burg in ihrer Zeit</i>			
	O	16 min f	2011	A(6-9); SO;
	Ausgehend von spätmittelalterlichen Wohnverhältnissen in Herrenburgen zeigen Realaufnahmen, Trick- und Spielszenen ritterliches Leben (Wohn- und Esskultur). (Deutschland 1984). Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; 1 Unterrichtsblatt.			
	<u>Leben auf der mittelalterlichen Burg</u>			
5558224	Die Burg als Wohnbau			
	<i>Alltag auf der Burg; Was bedeutete die Burg in ihrer Zeit</i>			
	O	16 min f	2011	A(6-9); SO;

	Ausgehend von spätmittelalterlichen Wohnverhältnissen in Herrenburgen zeigen Realaufnahmen, Trick- und Spielszenen ritterliches Leben (Wohn- und Esskultur). (Deutschland 1984). Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; 1 Unterrichtsblatt.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558906	Dschingis Khan			
	<i>Sein blutiger Marsch nach Westen</i>			
	O	ca. 44 min f	2007	A(7-13); J(12-18); Q
	Dschingis Khan machte aus vielen Nomadenstämmen eine Weltmacht. In den zwanzig Jahren seiner Herrschaft (1206-1227) eroberte Dschingis Khan ein Weltreich, das sich von China bis nach Europa erstreckte. Seine schillernde Figur wird in diesem Dokumentarfilm wieder zum Leben erweckt. Dschingis Khan war ein begnadeter, aber auch grausamer Heerführer, den seine Untertanen ehrfürchtig "den Einzigen" und "den Erschütterer der Welt" nannten. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Dschingis-Khan", "Die Jagd nach dem Grab des Dschingis-Khan"			
	<u>Die Kreuzzüge 1</u>			
5559679	Der Erste Kreuzzug, eine Massenbewegung			
	<i>Ursachen und Beginn 1095 - 1096</i>			
	O	ca. 16 min f	2012	A(8-13); J(14-18); Q;
	Eine Trickkarte veranschaulicht die Einflussphären Westroms und Ostroms und das sich ausdehnende Reich der Seldschuken. 1095 ruft Papst Urban II. zur Befreiung Jerusalems auf. Sowohl das einfache Volk "Kreuzzug der Armen" als auch der Adel "Söldner Christi" leisten diesem Aufruf Folge. Der Film schildert mit Hilfe von Spielfilmszenen und Bilddokumenten ihre Motive, er zeigt Waffen und Marschrouten der Beteiligten und beschreibt erste Ausschreitungen schon in eigenen Land. (Deutschland 1990) Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien.			
	<u>Die Kreuzzüge 2</u>			
5559680	Die Eroberung Jerusalems 1099			
	<i>Verlauf und Auswirkungen der Kreuzzüge</i>			
	O	ca. 16 min f	2012	A(7-13); J(14-18); Q;
	Philippe von Monbret, ein Kreuzritter, berichtet von der wirtschaftlichen und kulturellen Überlegenheit Konstantinopels. Spielfilmszenen, Trickkarten und Dokumente zeigen die Strapazen auf dem Weitermarsch, den unerbittlichen Kampf um Jerusalem (1099) und den militärischen Ausgang der Kreuzzüge im 13. Jahrhundert. Die kulturellen und wirtschaftlichen Auswirkungen der Kreuzzüge für die Europäer werden herausgestellt. (Deutschland 1990) Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien.			
5560497	Leben in der mittelalterlichen Stadt			
	<i>Marktrecht, Marktleben, Marktordnung, Bauern, Handwerker, Kaufleute, Obrigkeit</i>			
	O	ca. 17 min f	1974	A(7-10); SO;
	Am Beispiel des Marktes verdeutlicht der Film das Leben in einer mittelalterlichen Stadt: Marktrecht und Marktordnung, Kaufleute, Handwerker, Patrizier, Geldwechsler und Tagelöhner werden im Wechsel von Originalquellen und Spielszenen dargestellt. Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Links.			
5560498	Bauer und Grundherr			
	<i>Gesellschaftliche Gegensätze auf dem Lande vor dem Bauernkrieg 1525</i>			
	O	13 min f	1979	A(7-10); SO;
	Der Film veranschaulicht die gesellschaftlichen Gegensätze auf dem Lande Anfang des 16. Jahrhunderts: das Prinzip der Selbstversorgung in einem mittelalterlichen Dorf; die unterschiedlichen Lebensbedingungen der armen und der wohlhabenden Bauern, der armen Grundherren (Ritter) und der reichen geistlichen und weltlichen Grundherren; das System der Grundherrschaft. Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Links.			
5560798	Markttag in einer mittelalterlichen Stadt			
	O	15 min f	2003	A(6-9); SO;

	Spielfilmsequenzen und Bilddokumente zeigen das lebhaft Treiben auf einem Markt vor 500 Jahren: die zahlreichen Handwerker und Händler, Bänkelsänger und Scharlatane und die Menschen aus verschiedenen sozialen Schichten. Dargestellt wird der Markt als wirtschaftliches und gesellschaftliches Zentrum von Stadt und Land. Zusatzmaterial: Bilder; Graphiken; Diagramme u.v.m.			
5561642	Die Ausbreitung des Islam über die Welt (Fassung 2014)			
	<i>Politische, geschichtliche und kulturelle Wirkungen einer raumgreifend aktiven Religion bis in die Gegenwart</i>			
	O	14 min f	2014	A(5-13); J(14); Q;
	Die geographische Ausbreitung des Islam wird am Flugbild eines Falken veranschaulicht, dessen einzelne Körperteile die Ausdehnung dieser Religion von Spanien im Westen bis nach Indonesien im Osten symbolisieren. Das Herz bildet die heilige Stadt Mekka. Der Film beschreibt Folgen der Islamisierung für das Geistes- und Gesellschaftsleben (Mann/Frau). Zusatzmaterial: Filmsequenzen; Arbeitsblätter; Statistiken; Schaubilder; Texte; Arbeitsaufträge; Unterrichtsblatt.			
	<u>DVD-Basic</u>			
5564010	Ein Kaiser wird gewählt: Karl V.			
	<i>Die Kaiserwahl 1519 als Beispiel für den Wandel vom Mittelalter zur Neuzeit</i>			
	O	16 min f	2008	A(7-11); J(14-18); Q;
	Spielszenen und Dokumente lassen den Zusammenhang am Beispiel der Kaiserwahl 1519 lebendig werden. Das Haus Habsburg war von den Fuggern existentiell abhängig. Das durch die Goldene Bulle von 1356 überlieferte Wahlverfahren, ist ein Zeichen von Kontinuität (Deutschland, 1991).			
	<u>DVD-Basic</u>			
5564010	Ein Kaiser wird gewählt: Karl V.			
	<i>Die Kaiserwahl 1519 als Beispiel für den Wandel vom Mittelalter zur Neuzeit</i>			
	O	16 min f	2008	A(7-11); J(14-18); Q;
	Spielszenen und Dokumente lassen den Zusammenhang am Beispiel der Kaiserwahl 1519 lebendig werden. Das Haus Habsburg war von den Fuggern existentiell abhängig. Das durch die Goldene Bulle von 1356 überlieferte Wahlverfahren, ist ein Zeichen von Kontinuität (Deutschland, 1991).			
5564396	Jüdisches Leben			
	<i>Feste - Feiertage - Rituale</i>			
	O	20 min f	2017	
	Die jüdische Kultur ist mehr als 3000 Jahre alt. Der Film befasst sich mit der Geschichte, Tradition und Lebensweise des einst kleinen Volkes, dass mit seiner Schriftreligion die Welt veränderte.			
5564408	Wikinger			
	<i>Seefahrer, Händler, Krieger</i>			
	O	23:37 min f	2018	A(5-7);
	Am 8. Juni 793 wurde das nordenglische Kloster Lindisfarne von den Wikingern überfallen. In den folgenden drei Jahrhunderten hinterließen die Wikinger in Europa ihre Spuren vom Norden Englands bis nach Sizilien. Die Wikinger hatten zwar eine Schrift, die Runen, doch nutzten sie diese vor allem für kurze Inschriften auf Steinen und Amuletten. Der Film lüftet das Geheimnis der überlegenen Schiffsbauweise der Nordmänner und stellt deren Alltag und religiöse Gebräuche vor. In Aufnahmen aus dem Wikingermuseum Haithabu wird das Leben der Wikinger als Händler und Handwerker sichtbar. So entsteht ein differenzierteres Bild als es durch die fast ausschließliche Überlieferung aus Sicht der Überfallenen gezeichnet wurde. Mit der Christianisierung Nordeuropas endete das Zeitalter der Wikinger, die den neuen Glauben annahmen und sich in den neu entdeckten Gebieten vor allem Englands und des Frankenreiches niederließen. Zusatzmaterial: 84 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 10 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5565788	Mittelalterliche Städte			
	<i>Bauten, Bevölkerung, Organisation</i>			
	O	25:26 min f	2018	A(5-7);

	<p>Stadtluft macht frei ist eine mittelalterliche Redensart. Sie bezieht sich darauf, dass die Bewohner der mittelalterlichen Städte nicht in das Feudalwesen eingebunden waren. Der Film stellt den Aufbau einer mittelalterlichen Stadt mit ihren markanten Bauwerken Kirche, Marktplatz, Stadtmauer und Stadttor vor. Welche Berufe die Bewohner einer Stadt hatten, wie sich die Handwerker und Kaufleute organisierten, zeigt der Film. Welche Orte besonders geeignet für die Ansiedlung von Städten waren, wo sich die Menschen bevorzugt ansiedelten, wird erklärt. Zusatzmaterial: 82 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Interaktive Arbeitsblätter.</p>			
5565810	Die Blütezeit der arabischen Kultur			
	<i>Wie die arabisch-islamische Welt die Wissenschaft förderte und Europa beeinflusste</i>			
	O	15 min f	2018	A(7-10);
	<p>Wie kommt es zur Ausdehnung und zur kulturellen Blütezeit der arabischen Welt? Welche Rolle spielt dabei der Islam? Und wie kommen die technischen und wissenschaftlichen Erkenntnisse aus dem Reich der Kalifen nach Europa? Spielszenen und Realaufnahmen, Simulationen und animierte Karten veranschaulichen die Geburtsstunde des Islam, die Eroberung eines riesigen Reiches im Namen Allahs und den Ausbau Bagdads zur wichtigsten arabischen Forschungsstätte im 9. und 10. Jahrhundert. Mit Cordoba und später Toledo gründen die arabisch-berberischen Herrscher auch in Spanien kulturelle Zentren, deren Wirkung weit nach Europa strahlt. 1258 zerstören mongolische Reiterheere Bagdad, nach und nach vertreiben Kreuzritter die Muslime auch aus Spanien. Damit endet die Blütezeit der arabischen Kalifate, ihr Einfluss bleibt jedoch in den neu gegründeten mittelalterlichen Universitäten bestehen.</p>			
Neuere Geschichte				
5500011	Die Zünfte			
	<i>Im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit</i>			
	O	15 min f	1994	A(4-7);
	<p>In einer kleinen fränkischen Reichsstadt lernt Jakob das Handwerk des Blattgoldschmiedens. Der Spielfilm gibt einen Einblick in das Alltagsleben und vermittelt grundlegende Informationen über das Zunftwesen im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit.</p>			
5500102	Salz im Spätmittelalter			
	<i>Gewinnung - Transport - Handel</i>			
	O	18 min f	2002	A(7-10);
	<p>Der Film arbeitet die wichtigsten Strukturen zur Geschichte des Salzwesens im wirtschaftlichen, sozialen und politischen Zusammenhang heraus. Mit Hilfe von Realaufnahmen werden Gewinnung, Handel, Transport und Verkauf des Salzes gezeigt.</p>			
5500157	Martin Luther			
	<i>Rebell wider Willen</i>			
	O	19 min f	2002	A(7-13); J(12-16);
	<p>Nicht nur als Theologe sondern auch als Mensch, der voller Kraft und Visionen für Erneuerung und Veränderung gekämpft hat, beeindruckt Martin Luther noch heute. Mit seinem Lebenswerk hat er die Kirche verändert und über seine Zeit hinaus Einfluss auf Politik und Literatur gehabt. In einer Neuproduktion werden die Grundzüge der theologischen Überzeugungen in Zusammenhang mit der persönlichen Ausstrahlung des Reformators vorgestellt. Der Film vermittelt damit Basisinformationen die über das Persönlichkeitsbild transparenter und anschaulicher gemacht werden. Nicht nur als Theologe sondern auch als Mensch, der voller Kraft und Visionen für Erneuerung und Veränderung gekämpft hat, beeindruckt Martin Luther noch heute. Mit seinem Lebenswerk hat er die Kirche verändert und über seine Zeit hinaus Einfluss auf Politik und Literatur gehabt. In einer Neuproduktion werden die Grundzüge der theologischen Überzeugungen in Zusammenhang mit der persönlichen Ausstrahlung des Reformators vorgestellt. Der Film vermittelt damit Basisinformationen die über das Persönlichkeitsbild transparenter und anschaulicher gemacht werden.</p>			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500206	Thanksgiving Roots and Images			
	O	23 min f	2003	A(7-13);

	Thanksgiving ist der größte nationale Feiertag der USA, der am vierten Donnerstag im November gefeiert wird. Gedreht in den Niederlanden, Plymouth, Massachusetts und im mittleren Westen der USA, geht der Film <i>An Old Story</i> (14:25 min) den identitätsstiftenden Ereignissen der Kolonisierungsgeschichte Neu Englands und deren Mystifizierung nach. Der zweite Film <i>Thanksgiving Dinner</i> (7:37 min) zeigt, wie dieser Tag in der Familie traditionell gefeiert wird.			
5500208	Der Aufstand im Warschauer Ghetto			
	<i>Revolte gegen die Wirklichkeit</i>			
	O	24 min sw+f	2003	A(8-13); Q;
	Etwa 400.000 Juden wurden bis 1943 aus dem Warschauer Ghetto nach Treblinka und in andere Vernichtungslager deportiert. Im April 1943 erhoben sich die wenigen noch im Ghetto verbliebenen Juden gegen den NS-Terror. Der Aufstand war von vornherein zum Scheitern verurteilt und wurde vermutlich gerade deshalb zur Legende. Der Film verbindet dokumentarisches Material mit Zeitzeugenaussagen und ist ein eindrucksvolles und betroffen machendes Dokument, das auch über die konkrete historische Situation hinaus Diskussionen zum Thema Widerstand in Gang setzen kann.			
5500208	Der Aufstand im Warschauer Ghetto			
	<i>Revolte gegen die Wirklichkeit</i>			
	O	24 min sw+f	2003	A(8-13); Q;
	Etwa 400.000 Juden wurden bis 1943 aus dem Warschauer Ghetto nach Treblinka und in andere Vernichtungslager deportiert. Im April 1943 erhoben sich die wenigen noch im Ghetto verbliebenen Juden gegen den NS-Terror. Der Aufstand war von vornherein zum Scheitern verurteilt und wurde vermutlich gerade deshalb zur Legende. Der Film verbindet dokumentarisches Material mit Zeitzeugenaussagen und ist ein eindrucksvolles und betroffen machendes Dokument, das auch über die konkrete historische Situation hinaus Diskussionen zum Thema Widerstand in Gang setzen kann.			
5500293	Die weiße Rose			
	O	20 min sw+f	2006	A(8-13); J(12-18); Q;
	Der Film kombiniert Bilddokumente und Zeitzeugen-Interviews mit Spielfilmauszügen und gibt einen Einblick in die Biografien und die Motive einzelner Mitglieder der Widerstandsgruppe. Die Entstehung der Gruppe, Flugblattaktionen, Verhaftung und Verurteilung werden eindrücklich dargestellt. Der Film ist außer zur Vermittlung der zeitgeschichtlichen Dimension geeignet, die Jugendlichen zur Reflexion über die Bedingungen für eigenes politisches Denken und Handeln anzuregen.			
5500293	Die weiße Rose			
	O	20 min sw+f	2006	A(8-13); J(12-18); Q;
	Der Film kombiniert Bilddokumente und Zeitzeugen-Interviews mit Spielfilmauszügen und gibt einen Einblick in die Biografien und die Motive einzelner Mitglieder der Widerstandsgruppe. Die Entstehung der Gruppe, Flugblattaktionen, Verhaftung und Verurteilung werden eindrücklich dargestellt. Der Film ist außer zur Vermittlung der zeitgeschichtlichen Dimension geeignet, die Jugendlichen zur Reflexion über die Bedingungen für eigenes politisches Denken und Handeln anzuregen.			
5500342	Entdeckungsreisen europäischer Seefahrer			
	O	18 min sw+f	2006	A(5-7); Q;
	Mit Hilfe von Modellaufnahmen, historischen Karten und Bildern wird mit ausführlichem Kommentar die Erforschung der Welt bis ins 18. Jahrhundert dargestellt und auf den Zusammenhang zwischen einzelnen Theorien zur Erdgestalt und den Reisen verwiesen.			
5500723	Christoph Kolumbus: Bordbuch			
	O		2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. Damit einher gingen die großen Entdeckungsfahrten wie die des Christoph Kolumbus. Interaktiv wird ein Auszug aus dem nur in Abschriften erhaltenen Bordbuch des Kolumbus erarbeitet und bietet einen Einstieg in die Methodik der Quellenlektüre und vermittelt einen Eindruck von der Wahrnehmung der Einwohner der Neuen Welt durch die Entdecker. Ein Arbeitsblatt zur Vertiefung bzw. Ergebnissicherung ist beigegeben.			
5500723	Christoph Kolumbus: Bordbuch			

	O		2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. Damit einher gingen die großen Entdeckungsfahrten wie die des Christoph Kolumbus. Interaktiv wird ein Auszug aus dem nur in Abschriften erhaltenen Bordbuch des Kolumbus erarbeitet und bietet einen Einstieg in die Methodik der Quellenlektüre und vermittelt einen Eindruck von der Wahrnehmung der Einwohner der Neuen Welt durch die Entdecker. Ein Arbeitsblatt zur Vertiefung bzw. Ergebnissicherung ist beigegeben.			
5500724	Bartolomé de Las Casas: Indianer			
	O		2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. Damit einher gingen die großen Entdeckungsfahrten und die brutale Unterwerfung der indianischen Kulturen. Interaktiv wird ein Auszug aus dem Bericht von Las Casas erarbeitet und bietet einen multiperspektivischen Einstieg in die Methodik der Quellenlektüre. Ein Arbeitsblatt zur Vertiefung bzw. Ergebnissicherung ist beigegeben.			
5500724	Bartolomé de Las Casas: Indianer			
	O		2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. Damit einher gingen die großen Entdeckungsfahrten und die brutale Unterwerfung der indianischen Kulturen. Interaktiv wird ein Auszug aus dem Bericht von Las Casas erarbeitet und bietet einen multiperspektivischen Einstieg in die Methodik der Quellenlektüre. Ein Arbeitsblatt zur Vertiefung bzw. Ergebnissicherung ist beigegeben.			
5500725	Warenkunde im Spätmittelalter			
	O		2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. Durch die Entdeckung der Neuen Welt gelangten neue Waren nach Europa. In der zweiteiligen Aufgabe werden einige in Form zweier Drag-and-Drop- Animationen entdeckend vorgestellt. Ein Arbeitsblatt zur Vertiefung bzw. Ergebnissicherung ist beigegeben.			
5500725	Warenkunde im Spätmittelalter			
	O		2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. Durch die Entdeckung der Neuen Welt gelangten neue Waren nach Europa. In der zweiteiligen Aufgabe werden einige in Form zweier Drag-and-Drop- Animationen entdeckend vorgestellt. Ein Arbeitsblatt zur Vertiefung bzw. Ergebnissicherung ist beigegeben.			
5500726	Europa 1493			
	O		2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. Dies ging einher mit einer starken Konkurrenz der europäischen Großmächte um die überseeischen Ressourcen. Die interaktive Aufgabe vermittelt im entdeckenden Zugriff eine topographische Vorstellung von der Mächtigesituation auf dem alten Kontinent im Jahr der Entdeckung Amerikas. Ein Arbeitsblatt zur Vertiefung bzw. Ergebnissicherung ist beigegeben.			
5500726	Europa 1493			
	O		2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. Dies ging einher mit einer starken Konkurrenz der europäischen Großmächte um die überseeischen Ressourcen. Die interaktive Aufgabe vermittelt im entdeckenden Zugriff eine topographische Vorstellung von der Mächtigesituation auf dem alten Kontinent im Jahr der Entdeckung Amerikas. Ein Arbeitsblatt zur Vertiefung bzw. Ergebnissicherung ist beigegeben.			
5500727	Eine Dombaustelle in der Renaissance			
	O		2008	A(6-13); J(10-18);

	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. In Kunst und Architektur wurden neue Formensprachen und bautechnische Höchstleistungen erreicht. Die interaktive Aufgabe versetzt die Nutzer auf die fiktive Baustelle eines Renaissancedoms. Dort müssen Handwerker organisiert und Fragen des Baustils geklärt werden. Ein Arbeitsblatt mit einer Rollenspielvorlage ist beigegeben.			
5500727	Eine Dombaustelle in der Renaissance			
	O		2008	A(6-13); J(10-18);
	Die Renaissance gilt als eine der großen Umbruchphasen in der Geschichte. In nahezu allen Lebensbereichen entfalteten sich moderne Vorstellungen von Mensch, Kultur und Natur. In Kunst und Architektur wurden neue Formensprachen und bautechnische Höchstleistungen erreicht. Die interaktive Aufgabe versetzt die Nutzer auf die fiktive Baustelle eines Renaissancedoms. Dort müssen Handwerker organisiert und Fragen des Baustils geklärt werden. Ein Arbeitsblatt mit einer Rollenspielvorlage ist beigegeben.			
5500728	Gillray: Gipfel des französischen Ruhms			
	O		2008	A(5-13); Q; T;
	Die Französische Revolution gilt als Idealtypus bürgerlicher Revolutionen mit weitreichenden Konsequenzen für ganz Europa. In ihr trat ein neues politisches Selbstverständnis des Bürgertums an den Tag, entwickelte sich eine neue Kultur der öffentlichen Politik. Zu ihr gehört aber auch die brutale Radikalisierung, die sich für das europäische Ausland beispielhaft in der Hinrichtung Ludwigs XVI. zeigte. Die berühmte Karikatur James Gillrays wird in der interaktiven Aufgabe Schritt für Schritt analysiert wobei methodisch das genaue Beobachten visueller Quellen im Mittelpunkt steht. Ein Arbeitsblatt führt inhaltlich über das Bild hinaus.			
5500728	Gillray: Gipfel des französischen Ruhms			
	O		2008	A(5-13); Q; T;
	Die Französische Revolution gilt als Idealtypus bürgerlicher Revolutionen mit weitreichenden Konsequenzen für ganz Europa. In ihr trat ein neues politisches Selbstverständnis des Bürgertums an den Tag, entwickelte sich eine neue Kultur der öffentlichen Politik. Zu ihr gehört aber auch die brutale Radikalisierung, die sich für das europäische Ausland beispielhaft in der Hinrichtung Ludwigs XVI. zeigte. Die berühmte Karikatur James Gillrays wird in der interaktiven Aufgabe Schritt für Schritt analysiert wobei methodisch das genaue Beobachten visueller Quellen im Mittelpunkt steht. Ein Arbeitsblatt führt inhaltlich über das Bild hinaus.			
5500729	Die Französische Revolution: Hinrichtung Ludwigs XVI.			
	O		2008	A(5-13); Q; T;
	Die Französische Revolution gilt als Idealtypus bürgerlicher Revolutionen mit weitreichenden Konsequenzen für ganz Europa. In ihr trat ein neues politisches Selbstverständnis des Bürgertums an den Tag, entwickelte sich eine neue Kultur der öffentlichen Politik. Zu ihr gehört aber auch die brutale Radikalisierung, die sich für das europäische Ausland beispielhaft in der Hinrichtung Ludwigs XVI. zeigte. Die interaktive Aufgabe erschließt schrittweise und im multiperspektivischen Vergleich Berichte zu dieser öffentlichen Inszenierung von Staatsgewalt, wobei die Beurteilung des jeweiligen Quellenwerts im Zentrum steht.			
5500729	Die Französische Revolution: Hinrichtung Ludwigs XVI.			
	O		2008	A(5-13); Q; T;
	Die Französische Revolution gilt als Idealtypus bürgerlicher Revolutionen mit weitreichenden Konsequenzen für ganz Europa. In ihr trat ein neues politisches Selbstverständnis des Bürgertums an den Tag, entwickelte sich eine neue Kultur der öffentlichen Politik. Zu ihr gehört aber auch die brutale Radikalisierung, die sich für das europäische Ausland beispielhaft in der Hinrichtung Ludwigs XVI. zeigte. Die interaktive Aufgabe erschließt schrittweise und im multiperspektivischen Vergleich Berichte zu dieser öffentlichen Inszenierung von Staatsgewalt, wobei die Beurteilung des jeweiligen Quellenwerts im Zentrum steht.			
5500730	Hambacher Fest: Vorgeschichte und Vormärz			
	O	4:30 min f	2008	A(8-13); Q;
	Das Hambacher Fest von 1832 gilt noch heute als symbolischer Beginn der Freiheits- und Einheitsbewegung des deutschen Bürgertums. Über mehr als ein Jahrzehnt führte diese Auseinandersetzung mit den Vertretern der Restauration hin zur Revolution von 1848. Die Filmsequenz erklärt die Vorgeschichte ab dem Wiener Kongress. Ein Arbeitsblatt ermöglicht eine weitere Vertiefung des Stoffes.			
5500731	Hambacher Fest und Vormärz: Hambacher Fest			

	O	3:40 min f	2008	A(8-13); Q;
	Das Hambacher Fest von 1832 gilt noch heute als symbolischer Beginn der Freiheits- und Einheitsbewegung des deutschen Bürgertums. Über mehr als ein Jahrzehnt führte diese Auseinandersetzung mit den Vertretern der Restauration hin zur Revolution von 1848. Die Filmsequenz erläutert Planung, Hintergrund und Ablauf des Hambacher festes. Ein Arbeitsblatt bietet die Möglichkeit der Vertiefung des Stoffes.			
5500732	Hambacher Fest und Vormärz: Folgen			
	O	2:40 min f	2008	A(8-13); Q;
	Das Hambacher Fest von 1832 gilt noch heute als symbolischer Beginn der Freiheits- und Einheitsbewegung des deutschen Bürgertums. Über mehr als ein Jahrzehnt führte diese Auseinandersetzung mit den Vertretern der Restauration hin zur Revolution von 1848. Die Filmsequenz zeigt die unmittelbaren Folgen des Hambacher Festes bis zur Revolution von 1848. Ein Arbeitsblatt bietet die Möglichkeit der Vertiefung			
5500733	Bundle: Hambacher Fest			
	O	10:41 min f	2008	A(5-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 3 Lernobjekten: 55 00730 Hambacher Fest: Vorgeschichte und Vormärz 55 00731 Hambacher Fest und Vormärz: Hambacher Fest 55 00732 Hambacher Fest und Vormärz: Folgen			
5500826	Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz			
	O	55 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;
	Die Aufarbeitung der Vergangenheit der evangelischen Kirche im Nationalsozialismus ist durch das Auftauchen neuer Vorwürfe nach wie vor im Fokus der öffentlichen Diskussion. Wie sehr waren die Kirchenleitungen dieser Zeit angepasst oder leisteten sie den nötigen Widerstand gegen Hitler? Die Didaktische FWU-DVD sucht nach Antworten jenseits von einseitigen Schuldzuweisungen. Sie porträtiert drei evangelische Christen, die sich der Anpassung an und in das NS-System verweigerten. Ein Dokumentationsfilm zeichnet exemplarisch Leben und Wirken des bayerischen Landesbischofs Hans Meiser nach und stellt es zur Diskussion. Die Zeit nach 1945 wird unter anderem mittels Denkmälern zu Ehren Dietrich Bonhoeffers thematisiert. Die DVD bietet eine Einführung in die historische Situation der Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz und beleuchtet die stets aktuelle Frage nach Anpassung und Widerstand. Arbeitsblätter und Verwendungstipps erschließen die Materialien für den Unterricht.			
5500965	Wahlssysteme und Wahlrechtsgrundsätze			
	O	17 min f	2009	A(9-13); Q;
	In dem neu produzierten Film gründen Jugendliche eine Arbeitsgruppe "Wahl" und nehmen den Zuschauer mit auf ihre Recherche in den Bundestag. Neben den Jugendlichen vermitteln Experten, Grafiken und Archivbilder adressatengerecht folgende Themenkomplexe: das Wahlssystem zum Deutschen Bundestag, Vergleich von Mehrheits- und Verhältniswahlrecht am Beispiel Großbritanniens und der Weimarer Republik sowie die Wahlrechtsgrundsätze demokratischer Wahlen. Der Film ist sowohl im Ganzen als auch in Sequenzen auf der DVD abgelegt. Zusätzliche Grafiken verdeutlichen das "Personalisierte Verhältniswahlrecht". Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501253	Mit Kompass und Schwert			
	<i>Die Eroberung der Neuen Welt</i>			
	O	23 min f	2010	A(7-8);
	Die Eroberung der Neuen Welt markiert den Beginn der Geschichte der Globalisierung: Entdeckungsfahrten nach Indien und die Kolonialisierung Afrikas und Amerikas führten in der Frühen Neuzeit zum Wettlauf um die Vorherrschaft auf dem Globus. Der Hauptfilm der DVD skizziert Verlauf und Konsequenzen dieses Aufbruchs und vermittelt einen Einblick in die Weltsicht der damaligen Zeit. Umfangreiche Quellen und Arbeitsmaterialien machen die DVD zu einem vielseitig einsetzbaren Medium.			
5501445	Die Französische Revolution (nur als gezipptes Gesamtpaket)			
	O	14 min f	2011	A(8-12);
	Das Medium bietet Filmclips, interaktive Aufgaben, Arbeitsblätter, Grafiken und ein umfangreiches Lexikon mit Bildern zu folgenden Themenfeldern: "Stationen der Revolution", "Leben zur Zeit der Revolution" und "Erbe der Revolution". Die unterschiedlichen Medienformen sind methodisch vielfältig sowie kompetenz- und adressatenorientiert in jeder Unterrichtsphase und Sozialform einsetzbar.			

5501445	Die Französische Revolution (nur als gezipptes Gesamtpaket)			
	O	14 min f	2011	A(8-12);
	Das Medium bietet Filmclips, interaktive Aufgaben, Arbeitsblätter, Grafiken und ein umfangreiches Lexikon mit Bildern zu folgenden Themenfeldern: "Stationen der Revolution", "Leben zur Zeit der Revolution" und "Erbe der Revolution". Die unterschiedlichen Medienformen sind methodisch vielfältig sowie kompetenz- und adressatenorientiert in jeder Unterrichtsphase und Sozialform einsetzbar.			
	<u>Afrika</u>			
5501507	Zur Geschichte des Schwarzen Kontinents			
	O	29 min f	2012	A(7-13); Q;
	Afrika gilt als die "Wiege der Menschheit". Und doch war die Geschichte des drittgrößten Kontinents über Jahrhunderte hinweg geprägt von Unterdrückung, Kolonialismus und Ausbeutung. Die Staaten Afrikas leiden bis heute unter ihrer Vergangenheit. Die FWU-Produktion stellt die Geschichte des Kontinents sowie deren Auswirkungen und Folgen vor und zeigt, wie die kolonialen Grenzziehungen bis heute nachwirken. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501507	Zur Geschichte des Schwarzen Kontinents			
	O	29 min f	2012	A(7-13); Q;
	Afrika gilt als die "Wiege der Menschheit". Und doch war die Geschichte des drittgrößten Kontinents über Jahrhunderte hinweg geprägt von Unterdrückung, Kolonialismus und Ausbeutung. Die Staaten Afrikas leiden bis heute unter ihrer Vergangenheit. Die FWU-Produktion stellt die Geschichte des Kontinents sowie deren Auswirkungen und Folgen vor und zeigt, wie die kolonialen Grenzziehungen bis heute nachwirken. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501664	Die Entstehung der USA / The History of the USA			
	O	22 min f	2013	A(8-10);
	Columbus Day, Thanksgiving, Independence Day, Memorial Day, Washington's Birthday, Martin Luther King Day... Die meisten staatlichen Feiertage in den USA heute gehen auf entscheidende Personen oder Ereignisse zurück, die die Geschichte der USA mitbestimmen. Ihre Bedeutung im öffentlichen Gedächtnis ist immens. Der Film vermittelt schlaglichtartig einen Überblick über die Geschichte der USA: von Landnahme und Pioniergeist der ersten Siedler über Eisenbahnbau und Goldrausch bis zu der Unterdrückung und Ausbeutung von Ureinwohnern und Sklaven. Umfangreiches Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der zweisprachigen Produktion in den Fächern Englisch und Geschichte.			
5501664	Die Entstehung der USA / The History of the USA			
	O	22 min f	2013	A(8-10);
	Columbus Day, Thanksgiving, Independence Day, Memorial Day, Washington's Birthday, Martin Luther King Day... Die meisten staatlichen Feiertage in den USA heute gehen auf entscheidende Personen oder Ereignisse zurück, die die Geschichte der USA mitbestimmen. Ihre Bedeutung im öffentlichen Gedächtnis ist immens. Der Film vermittelt schlaglichtartig einen Überblick über die Geschichte der USA: von Landnahme und Pioniergeist der ersten Siedler über Eisenbahnbau und Goldrausch bis zu der Unterdrückung und Ausbeutung von Ureinwohnern und Sklaven. Umfangreiches Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der zweisprachigen Produktion in den Fächern Englisch und Geschichte.			
5510500	14751. Eine filmische Andacht			
	O	17 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	Der Film "14751" ist eine filmische Meditation, ein Kunstwerk über ein Kunstwerk, die "Entschleunigung" des Films, kein Rekordversuch, sondern ein wohlthuender Kontrast zu allen Entwicklungen in Film und Fernsehen. Der Künstler Johannes Heimrath vom "Now! - Ensemble" gedenkt mit 14751 Gongschlägen der Opfer der nationalsozialistischen Tötungsanstalt Pirna-Sonnenstein bei Dresden. Von 1940 bis 1941 wurden hier 14751 Menschen ermordet. Für jedes Opfer wurde ein Totenschein mit fingierter Todesursache erstellt. Es waren vorwiegend psychisch Kranke und geistig Behinderte, am Ende auch jüdische, polnische und deutsche Häftlinge aus Konzentrationslagern. Johannes Heimrath widmet 42 Stunden lang und ohne Unterbrechung jedem Opfer einen Gongschlag und wagt so einen Annäherungsversuch an das Unvorstellbare.			
5510553	Otto Weidt - ein stiller Held			

	<i>Widerstand im Nazideutschland</i>			
	O	21 min sw+f	2005	A(9-13); Q;
	Otto Weidt, von 1938-1945 Inhaber einer Blindenwerkstatt in Berlin, ist einer der weitgehend unbekanntesten stillen Helden der Nazizeit. Während der Hitlerdiktatur verschaffte er jüdischen Mitbürgern Arbeit in seinem Betrieb, versteckte sie später vor der Gestapo und kümmerte sich auch noch um sie, als sie in die KZs verschleppt wurden. Die jüdische SchauspielerIn Inge Deutschkron, die bei Otto Weidt arbeitete, hatte wesentlichen Anteil an der Entstehung des Films.			
5510561	Die Gestapo			
	<i>Geheimpolizei im Dritten Reich</i>			
	O	23 min s/w + f	2006	A(8-13); Q;
	Die Geheime Staatspolizei war ein zentrales Machtinstrument des NS-Staats und die am meisten gefürchtete Institution im Dritten Reich. Die Festnahmen und Deportationen von politischen Gegnern und rassistisch Verfolgten geschahen ohne jegliche rechtliche Kontrolle. Der Film gibt mit historischem Filmmaterial, Zeitzeugen einen Einblick in die Entstehung und Organisation der Gestapo mit ihren wichtigsten Vertretern, ihre Verbrechen und deren Folgen.			
5510561	Die Gestapo			
	<i>Geheimpolizei im Dritten Reich</i>			
	O	23 min s/w + f	2006	A(8-13); Q;
	Die Geheime Staatspolizei war ein zentrales Machtinstrument des NS-Staats und die am meisten gefürchtete Institution im Dritten Reich. Die Festnahmen und Deportationen von politischen Gegnern und rassistisch Verfolgten geschahen ohne jegliche rechtliche Kontrolle. Der Film gibt mit historischem Filmmaterial, Zeitzeugen einen Einblick in die Entstehung und Organisation der Gestapo mit ihren wichtigsten Vertretern, ihre Verbrechen und deren Folgen.			
5510595	Zwangsarbeiter im 2. Weltkrieg			
	O	20 min s/w + f	2007	A(9-13); Q;
	Nicht deutsche Frauen, sondern ausländische Zwangsarbeiter sorgten in der deutschen Rüstungsindustrie dafür, dass der Krieg nicht mangels Waffennachschub schon 1942 beendet werden musste. Der Film illustriert Lebens- und Arbeitsbedingungen von Zwangsarbeitern vor dem Hintergrund der menschenverachtenden Erlasse der NS-Führung, die die Anwerbung, Verschleppung, rassistische Unterdrückung der Zwangsarbeiter regelte. Der Film ist ein wichtiger Beitrag zum Lehrplanthema Drittes Reich und Rassen- und Herrenmenschentum.			
5510595	Zwangsarbeiter im 2. Weltkrieg			
	O	20 min s/w + f	2007	A(9-13); Q;
	Nicht deutsche Frauen, sondern ausländische Zwangsarbeiter sorgten in der deutschen Rüstungsindustrie dafür, dass der Krieg nicht mangels Waffennachschub schon 1942 beendet werden musste. Der Film illustriert Lebens- und Arbeitsbedingungen von Zwangsarbeitern vor dem Hintergrund der menschenverachtenden Erlasse der NS-Führung, die die Anwerbung, Verschleppung, rassistische Unterdrückung der Zwangsarbeiter regelte. Der Film ist ein wichtiger Beitrag zum Lehrplanthema Drittes Reich und Rassen- und Herrenmenschentum.			
5510601	"Rassenschande"			
	<i>Für eine Liebe ins Konzentrationslager</i>			
	O	23 min f	2007	A(9-13); J(14-18); Q;
	Zu Anfang des Krieges verliebte sich die junge Bauernmagd Anni in einen polnischen Zwangsarbeiter. Nach den Rassegesetzen der Nationalsozialisten war diese Beziehung streng verboten. Anni wurde schwanger und sie und ihr Geliebter gerieten in die Mühlen des Naziterrors - sie kam in das "Frauen-KZ" Ravensbrück, ihr polnischer Geliebter ins KZ Dachau. Beide überlebten die Torturen der KZ-Haft und heirateten gleich nach dem Krieg. Doch bis in die 50er Jahre werden sie und die Kinder als Staatenlose diskriminiert.			
5510601	"Rassenschande"			
	<i>Für eine Liebe ins Konzentrationslager</i>			
	O	23 min f	2007	A(9-13); J(14-18); Q;

	Zu Anfang des Krieges verliebte sich die junge Bauernmagd Anni in einen polnischen Zwangsarbeiter. Nach den Rassegesetzen der Nationalsozialisten war diese Beziehung streng verboten. Anni wurde schwanger und sie und ihr Geliebter gerieten in die Mühlen des Naziterrors - sie kam in das "Frauen-KZ" Ravensbrück, ihr polnischer Geliebter ins KZ Dachau. Beide überlebten die Torturen der KZ-Haft und heirateten gleich nach dem Krieg. Doch bis in die 50er Jahre werden sie und die Kinder als Staatenlose diskriminiert.			
5511041	Der Erste Weltkrieg			
	O	25 min f	2013	A(8-9);
	Der Erste Weltkrieg gilt als die "Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts". Er ist in vielerlei Hinsicht ein neuer Krieg: Millionenheere, neue Technologien und eine unermessliche Materialschlacht prägen das Kriegsgeschehen. Der Erste Weltkrieg beendet das "lange 19. Jahrhundert", ist Kulminationspunkt des Imperialismus und begründet eine neue Epoche, die von weiteren Kriegen geprägt sein wird. Mit aufwendig nachkolorierten Originalaufnahmen und fundierten Spielszenen wird Geschichte anschaulich. Renommierte Historiker ordnen das Geschehen ein. Die Arbeitsblätter leiten zum quellengestützten Analysieren an.			
5511043	Judenverfolgung im Dritten Reich			
	O	23 min f	2013	A(9-13); Q
	Mitte der 1930er Jahre gründet die jüdische Lehrerin Leonore Goldschmidt im Herzen des damaligen Nazi-Berlins eine jüdische Schule, die für viele Kinder zum Schutzort wird. Der Film erzählt diese bisher unbekannte, aber bemerkenswerte Geschichte über die Judenverfolgung anhand von Spielfilmszenen und Zeitzeugenberichten von überlebenden Schülern, ergänzt durch einschlägiges Archivmaterial zu allen wichtigen historischen Ereignissen dieser Zeit. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Quellen- und Bildmaterial ergänzen die Produktion.			
5511043	Judenverfolgung im Dritten Reich			
	O	23 min f	2013	A(9-13); Q
	Mitte der 1930er Jahre gründet die jüdische Lehrerin Leonore Goldschmidt im Herzen des damaligen Nazi-Berlins eine jüdische Schule, die für viele Kinder zum Schutzort wird. Der Film erzählt diese bisher unbekannte, aber bemerkenswerte Geschichte über die Judenverfolgung anhand von Spielfilmszenen und Zeitzeugenberichten von überlebenden Schülern, ergänzt durch einschlägiges Archivmaterial zu allen wichtigen historischen Ereignissen dieser Zeit. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Quellen- und Bildmaterial ergänzen die Produktion.			
5511044	Hitlers Weg an die Macht			
	O	29 min f	2013	A(9-12); J(16-18); Q;
	Am 30. Januar 1933 wird Hitler von Reichspräsident Paul von Hindenburg zum Reichskanzler ernannt. In der Folgezeit gelingt es ihm, in nur wenigen Monaten die bis dahin bestehende Demokratie der Weimarer Republik in eine totalitäre Diktatur unter seiner Führung umzubauen. Der Film gibt einen Überblick über die Hintergründe und Ereignisse dieser Zeit und zeigt, wie es zu der nationalsozialistischen Machtübertragung kam.			
5511069	England - Ein Industrieland im Wandel / An Industrial Region in Transition			
	O	21 min f	2014	A(7-12);
	Mit Beginn der Industriellen Revolution setzte ein neues Zeitalter in der Geschichte der Menschheit ein. Die Erfindungen von mechanischem Webstuhl und Dampfmaschine führten zur Bildung eines ersten Industriezentrums in Mittelengland. Die Produktion zeigt an den Beispielen Manchester und Liverpool den Strukturwandel, der hier stattgefunden hat: von der standortorientierten Industrie zur zentrenorientierten Dienstleistungsgesellschaft. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511101	Der Wiener Kongress			
	<i>Neuordnung Europas nach Napoleon</i>			
	O	18 min f	2014	A(7-9);
	Europa hat sich unter der Herrschaft Napoleons und nach den langjährigen Koalitionskriegen völlig verändert. Nach dem Sieg über Napoleon müssen die europäischen Großmächte eine neue politische Ordnung begründen. Dazu treffen sie sich im Herbst 1814 in Wien zu einem Kongress. Zum 200. Jubiläum zeigt der Film anhand von Spielszenen die Geschichte hinter den Kulissen dieses bedeutenden politischen Ereignisses und seine Folgen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Quellen- und Bildmaterial ergänzen die Produktion und unterstützen die Behandlung des Themas im Unterricht.			
5511101	Der Wiener Kongress			

	<i>Neuordnung Europas nach Napoleon</i>			
	O	18 min f	2014	A(7-9);
	Europa hat sich unter der Herrschaft Napoleons und nach den langjährigen Koalitionskriegen völlig verändert. Nach dem Sieg über Napoleon müssen die europäischen Großmächte eine neue politische Ordnung begründen. Dazu treffen sie sich im Herbst 1814 in Wien zu einem Kongress. Zum 200. Jubiläum zeigt der Film anhand von Spielszenen die Geschichte hinter den Kulissen dieses bedeutenden politischen Ereignisses und seine Folgen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Quellen- und Bildmaterial ergänzen die Produktion und unterstützen die Behandlung des Themas im Unterricht.			
5511103	Der Ausbruch des Zweiten Weltkriegs			
	O	26 min f	2014	A(9-13); J(16-18); Q;
	Der Zweite Weltkrieg hat Europa und große Teile der Welt verändert und geprägt. Am Anfang der immensen Gewalt und Zerstörung zwischen 1939 und 1945 stand der Überfall auf Polen, wo der Grundstein für den weiteren Verlauf des Krieges gelegt wurde. Die Produktion verfolgt den Weg in den Krieg schrittweise nach und widerlegt hartnäckige Mythen rund um den Kriegsausbruch. Deutsche und polnische Zeitzeugen erinnern sich und werden im Arbeitsmaterial kritisch hinterfragt. Renommierte Historiker und umfassendes Archivmaterial machen die Ereignisse verständlich und lebendig.			
5511103	Der Ausbruch des Zweiten Weltkriegs			
	O	26 min f	2014	A(9-13); J(16-18); Q;
	Der Zweite Weltkrieg hat Europa und große Teile der Welt verändert und geprägt. Am Anfang der immensen Gewalt und Zerstörung zwischen 1939 und 1945 stand der Überfall auf Polen, wo der Grundstein für den weiteren Verlauf des Krieges gelegt wurde. Die Produktion verfolgt den Weg in den Krieg schrittweise nach und widerlegt hartnäckige Mythen rund um den Kriegsausbruch. Deutsche und polnische Zeitzeugen erinnern sich und werden im Arbeitsmaterial kritisch hinterfragt. Renommierte Historiker und umfassendes Archivmaterial machen die Ereignisse verständlich und lebendig.			
5511105	Entstehung der Europäischen Union			
	O	28 min f	2014	A(9-13);
	Nach dem Zweiten Weltkrieg war die Idee eines vereinten, friedlichen Europas zunächst eine Vision. Doch bereits im Jahr 1950 wurden mit dem sogenannten "Schuman-Plan" erste Schritte unternommen, auf der Basis einer wirtschaftlichen Zusammenarbeit die europäischen Länder zusammenzuführen. Das Ziel war, Frieden und Wohlstand in Europa zu erreichen. Seit dieser Grundsteinlegung hat die EU eine vielschichtige Entwicklung hinter sich. Sowohl hinsichtlich der Anzahl der Mitgliedsstaaten als auch in Bezug auf ihre Organisationsform hat sie einen differenzierten Vertiefungs- und Integrationsprozess durchlaufen. Der Film zeichnet die bedeutendsten Etappen dieser Entstehungsgeschichte auf verständliche Weise nach und beschränkt sich dabei auf die wichtigsten EU-Verträge. Darüber hinaus wird jeweils reflektiert, was mit einer bestimmten Entwicklungsstufe erreicht worden ist und wo noch Handlungsbedarf besteht. Dabei kommen neben EU-Politikern vor allem Jugendliche selbst zu Wort, die den gesellschaftlichen Einfluss der Europäischen Union auf ihr Leben schildern. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Grafiken und eine Interaktion ergänzen die Produktion.			
5511113	Die Gerechten von Yad Vashem - Widerstand im Dritten Reich			
	O	30 min f	2014	A(9-13); J(14-18);
	Die Geschichten der Menschen, die im Dritten Reich Juden halfen, sind vielschichtig. Ihre Motive ebenfalls. Gemeinsam ist allen "Stillen Helfern", dass sie das, was sie taten, für selbstverständlich hielten. Haltung und Mut dieser Menschen sind beeindruckend und machen nachdenklich. Mittels Zeitzeugenaussagen macht sich diese Produktion auf die Spuren dieser Menschen und lässt Geschichte lebendig werden. Das umfangreiche Arbeitsmaterial thematisiert die historischen und ethischen Aspekte der Rettergeschichten und versucht die Problematik in die heutige Realität der Schüler zu übersetzen.			
5511113	Die Gerechten von Yad Vashem - Widerstand im Dritten Reich			
	O	30 min f	2014	A(9-13); J(14-18);

	Die Geschichten der Menschen, die im Dritten Reich Juden halfen, sind vielschichtig. Ihre Motive ebenfalls. Gemeinsam ist allen "Stillen Helfern", dass sie das, was sie taten, für selbstverständlich hielten. Haltung und Mut dieser Menschen sind beeindruckend und machen nachdenklich. Mittels Zeitzeugenaussagen macht sich diese Produktion auf die Spuren dieser Menschen und lässt Geschichte lebendig werden. Das umfangreiche Arbeitsmaterial thematisiert die historischen und ethischen Aspekte der Rettergeschichten und versucht die Problematik in die heutige Realität der Schüler zu übersetzen.			
5511170	Der europäische Erweiterungsprozess			
	O	24 min f	2015	A(9-13);
	Die EU besteht seit dem Beitritt Kroatiens im Jahr 2013 aus 28 Mitgliedstaaten und zählt eine Bevölkerung von knapp 500 Millionen Menschen. Eine wachsende Mitgliederanzahl war von Anfang an ein Wesenselement der europäischen Integration. Doch gerade mit der Aufnahme der Länder Ost- und Mitteleuropas wurde die EU vor neue Herausforderungen gestellt. Die Produktion zeigt, worin die Erweiterungspolitik der EU besteht, wie sie umgesetzt wird (Kopenhagener Kriterien) und welche Hürden neue Beitrittskandidaten meistern müssen.			
5511171	Absolutismus unter Ludwig XIV.			
	O	18 min f	2015	A(7-8);
	Ludwig XIV. gilt als Inbegriff des absoluten Herrschers. Die Dokumentation mit Spielszenen, historischen Gemälden, Animationen und Historikereinordnungen thematisiert das Herrschaftsverständnis Ludwigs XIV. sowie den Aufbau des absolutistischen Staats- und Wirtschaftssystems in Frankreich. Zudem bietet sie in eindrucksvollen Bildern einen authentischen Einblick in das höfische Leben von Versailles. Dabei werden wichtige Aspekte wie die Säulen des Absolutismus, die Ständegesellschaft, der Merkantilismus und die Inszenierung als Sonnenkönig adressatengerecht erläutert. Der Zusatzclip "Warum Versailles?" und ergänzendes Arbeitsmaterial runden die Produktion ab.			
5511172	Holocaust - Die Kinder von Auschwitz			
	O	47 min f	2015	A(9-13);
	Der Künstler Manfred Bockelmann wurde 1943 geboren - ein Jahr, in dem unzählige Menschen von den Nationalsozialisten in den Vernichtungslagern ermordet wurden. Mit Kohlestift zeichnet der Maler Porträts der getöteten Kinder und begibt sich auf Spurensuche nach Auschwitz und zu Holocaust-Überlebenden. Neben diesem Film bietet ein Interview mit einem Historiker eine kritische Reflexion und Einordnung der Hintergründe der Vernichtungspolitik des NS-Regimes. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bildergalerien, eine Grafik und eine Karte ergänzen die Produktion.			
5511172	Holocaust - Die Kinder von Auschwitz			
	O	47 min f	2015	A(9-13);
	Der Künstler Manfred Bockelmann wurde 1943 geboren - ein Jahr, in dem unzählige Menschen von den Nationalsozialisten in den Vernichtungslagern ermordet wurden. Mit Kohlestift zeichnet der Maler Porträts der getöteten Kinder und begibt sich auf Spurensuche nach Auschwitz und zu Holocaust-Überlebenden. Neben diesem Film bietet ein Interview mit einem Historiker eine kritische Reflexion und Einordnung der Hintergründe der Vernichtungspolitik des NS-Regimes. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bildergalerien, eine Grafik und eine Karte ergänzen die Produktion.			
5511173	Der Verlauf des Zweiten Weltkriegs			
	O	23 min f	2015	A(9-13);
	Die Kriegsmaschinerie des Deutschen Reiches ist 1940 in vollem Gange. Von Russland über Frankreich bis nach Nordafrika marschiert die deutsche Wehrmacht in den folgenden Jahren und hinterlässt eine Spur der Verwüstung. Der Zweite Weltkrieg entfaltet seine Bedeutung als Eroberungs- und Vernichtungskrieg, aber auch als Deckmantel für die Ermordung der europäischen Juden. Die Produktion gibt chronologisch einen Einblick in den Verlauf des Zweiten Weltkriegs und bietet eine Übersicht über die wichtigsten Ereignisse: Der Überfall auf Polen im September 1939, die anfangs erfolgreichen Blitzkriege des Deutschen Reichs im Westen, die Luftschlacht um England, der gescheiterte Blitzkrieg im Osten gegen die Sowjetunion, Maßnahmen der Judenvernichtung, die Ausweitung auf den globalen Krieg in Afrika und Asien und schließlich die Niederlage von Stalingrad im Februar 1943. Das ergänzende Unterrichtsmaterial stellt Arbeitsblätter, Karten und eine Bildergalerie zur Verfügung, mit denen einzelne Themen des Films vertieft werden können. Umfangreiches Quellenmaterial ermöglicht es, weitere Perspektiven rund um das Kriegsgeschehen zu erarbeiten und eine komplexe Beurteilung anzustoßen.			
5511173	Der Verlauf des Zweiten Weltkriegs			
	O	23 min f	2015	A(9-13);

	Die Kriegsmaschinerie des Deutschen Reiches ist 1940 in vollem Gange. Von Russland über Frankreich bis nach Nordafrika marschiert die deutsche Wehrmacht in den folgenden Jahren und hinterlässt eine Spur der Verwüstung. Der Zweite Weltkrieg entfaltet seine Bedeutung als Eroberungs- und Vernichtungskrieg, aber auch als Deckmantel für die Ermordung der europäischen Juden. Die Produktion gibt chronologisch einen Einblick in den Verlauf des Zweiten Weltkriegs und bietet eine Übersicht über die wichtigsten Ereignisse: Der Überfall auf Polen im September 1939, die anfangs erfolgreichen Blitzkriege des Deutschen Reichs im Westen, die Luftschlacht um England, der gescheiterte Blitzkrieg im Osten gegen die Sowjetunion, Maßnahmen der Judenvernichtung, die Ausweitung auf den globalen Krieg in Afrika und Asien und schließlich die Niederlage von Stalingrad im Februar 1943. Das ergänzende Unterrichtsmaterial stellt Arbeitsblätter, Karten und eine Bildergalerie zur Verfügung, mit denen einzelne Themen des Films vertieft werden können. Umfangreiches Quellenmaterial ermöglicht es, weitere Perspektiven rund um das Kriegsgeschehen zu erarbeiten und eine komplexe Beurteilung anzustoßen.			
5511174	Das Ende des Zweiten Weltkriegs			
	O	28 min sw+f	2015	A(9-13);
	Totaler Krieg und totale Niederlage sind prägend für die Endphase des Zweiten Weltkriegs. Die NS-Propaganda leugnet die sich abzeichnende Niederlage bis zuletzt, doch die Offensiven der Alliierten sind erfolgreich und am Ende kapituliert das Deutsche Reich bedingungslos. Der Zweite Weltkrieg endet mit Millionen von Toten und einem riesigen Flüchtlingsstrom. Die Produktion bietet einen Überblick zu den wichtigsten Ereignissen der Jahre 1943-45. Das ergänzende Unterrichtsmaterial stellt Arbeitsblätter, Karten und Bilder zur Verfügung. Umfangreiches Quellenmaterial ermöglicht es, weitere Perspektiven rund um das Kriegsgeschehen zu erarbeiten und eine komplexe Beurteilung anzustoßen. Der zusätzliche Poetry-Slam-Beitrag bietet darüber hinaus eine moderne und sehr persönliche Auseinandersetzung mit den Erlebnissen im Zweiten Weltkrieg und deren Wirkung, die weit über 1945 hinausreicht.			
5511174	Das Ende des Zweiten Weltkriegs			
	O	28 min sw+f	2015	A(9-13);
	Totaler Krieg und totale Niederlage sind prägend für die Endphase des Zweiten Weltkriegs. Die NS-Propaganda leugnet die sich abzeichnende Niederlage bis zuletzt, doch die Offensiven der Alliierten sind erfolgreich und am Ende kapituliert das Deutsche Reich bedingungslos. Der Zweite Weltkrieg endet mit Millionen von Toten und einem riesigen Flüchtlingsstrom. Die Produktion bietet einen Überblick zu den wichtigsten Ereignissen der Jahre 1943-45. Das ergänzende Unterrichtsmaterial stellt Arbeitsblätter, Karten und Bilder zur Verfügung. Umfangreiches Quellenmaterial ermöglicht es, weitere Perspektiven rund um das Kriegsgeschehen zu erarbeiten und eine komplexe Beurteilung anzustoßen. Der zusätzliche Poetry-Slam-Beitrag bietet darüber hinaus eine moderne und sehr persönliche Auseinandersetzung mit den Erlebnissen im Zweiten Weltkrieg und deren Wirkung, die weit über 1945 hinausreicht.			
5511175	Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg			
	O	23 min f	2015	A(9-11);
	Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs liegt Deutschland in Trümmern. Wohnungs- und Hungersnot, zerrissene Familien, Flucht und Vertreibung bestimmen den Alltag der Menschen. Der Film zeigt am Beispiel Berlins die ersten Schritte des Neuanfangs und Wiederaufbaus des von den Alliierten besetzten Deutschlands. Dabei werden auch unterschiedliche Entwicklungen in Ost und West und die ersten Konflikte zwischen den Besatzungsmächten thematisiert. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bilder und Karten ergänzen die Produktion.			
5511175	Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg			
	O	23 min f	2015	A(9-11);
	Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs liegt Deutschland in Trümmern. Wohnungs- und Hungersnot, zerrissene Familien, Flucht und Vertreibung bestimmen den Alltag der Menschen. Der Film zeigt am Beispiel Berlins die ersten Schritte des Neuanfangs und Wiederaufbaus des von den Alliierten besetzten Deutschlands. Dabei werden auch unterschiedliche Entwicklungen in Ost und West und die ersten Konflikte zwischen den Besatzungsmächten thematisiert. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bilder und Karten ergänzen die Produktion.			
5511202	Weimarer Republik			
	O	22 min f	2016	A(9-13);
	Nach mehreren Monaten der politischen Wirren nach dem Ende des Ersten Weltkriegs wird am 13. Februar 1919 die erste, vom ganzen deutschen Volk legitimierte, parlamentarisch- demokratische Regierung vereidigt. Über die Probleme, mit denen die junge Republik zu kämpfen hatte, konnten selbst die "goldenen" 20er Jahren nicht hinwegtäuschen. Hinzu kamen die Folgen der Weltwirtschaftskrise von 1929. All dies begünstigte schließlich den Aufstieg der NSDAP bis hin zur Ernennung Adolf Hitlers zum Reichskanzler am 30. Januar 1933 - das Ende der Weimarer Republik.			

5511203	Widerstand in der NS- Zeit			
	O	23 min f	2016	A(9-13);
	Gemessen an einer Bevölkerung von ca. 70 Mio. ist die Zahl derer, die Widerstand gegen das NS-Regime geleistet haben, gering. Stauffenberg, Scholl und Elser gehören zu den bekanntesten Gegnern, stehen aber auch für unterschiedliche Gruppierungen des Widerstands, in die der Film Einblick gibt. Dabei werden die oft ambivalenten Lebensgeschichten und das politisch-gesellschaftliche Umfeld miterzählt, um Verständnis für die Umstände zu wecken und das Scheitern des Widerstands nachvollziehbar zu machen.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5511224	Gleichstrom gegen Wechselstrom - Duell der Erfinder			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Zwei Erfinder, ein Ziel - das birgt Konfliktpotenzial oder führt sogar zu einem erbitterten Streit. In den 1890er- Jahren wollten Thomas A. Edison und George Westinghouse die USA flächendeckend mit Strom versorgen: Der eine setzte auf Gleich-, der andere auf Wechselstrom. Die Produktion erzählt die Chronologie dieses "Stromkrieges", bei der auch Nikola Tesla eine gewisse Rolle spielte, und der bis heute Einfluss auf unsere technisierte Welt hat.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5511294	Napoleon			
	O	20 min f	2017	A(8-13);
	Napoleon Bonaparte zählt zu den größten Feldherrn der Weltgeschichte. Doch wie kam er zu diesem Ruf? Wie gelang ihm der Aufstieg zum französischen Kaiser? Und welche Auswirkungen hatte seine Politik auf Europa? Die Produktion zeigt anhand von nachgestellten Spielszenen, animierten Karten und Archivmaterial den Aufstieg Napoleons zum französischen Kaiser, beleuchtet die Innen- und Außenpolitik Frankreichs unter seiner Herrschaft und stellt die Niederlagen dar, die letztlich zum Ende des Napoleonischen Zeitalters führten. Arbeitsmaterial in Form von historischen Bildern und Arbeitsblättern runden sie ab.			
5511295	Der Wettlauf um Afrika: Europäischer Kolonialismus			
	O	20 min f	2017	A(8-13);
	Die Kongokonferenz 1884/85 war ein Treffen der führenden europäischen Kolonialmächte, den USA und des Osmanischen Reiches. Obwohl sie nur ca. drei Monate dauerte, wurden hier weitreichende Entscheidungen getroffen. Denn bei der Konferenz wurde das Vorgehen in Bezug auf die Kolonialisierung Afrikas besprochen und manifestiert. Dabei wussten die Kolonialherren nur sehr wenig über die Gegebenheiten in Afrika, trotzdem fühlten sie sich den Afrikanern "überlegen". Die Folgen der Kolonialisierung, die zum Teil auch auf die Kongokonferenz zurückgehen, sind in Teilen Afrikas bis heute spürbar.			
5511295	Der Wettlauf um Afrika: Europäischer Kolonialismus			
	O	20 min f	2017	A(8-13);
	Die Kongokonferenz 1884/85 war ein Treffen der führenden europäischen Kolonialmächte, den USA und des Osmanischen Reiches. Obwohl sie nur ca. drei Monate dauerte, wurden hier weitreichende Entscheidungen getroffen. Denn bei der Konferenz wurde das Vorgehen in Bezug auf die Kolonialisierung Afrikas besprochen und manifestiert. Dabei wussten die Kolonialherren nur sehr wenig über die Gegebenheiten in Afrika, trotzdem fühlten sie sich den Afrikanern "überlegen". Die Folgen der Kolonialisierung, die zum Teil auch auf die Kongokonferenz zurückgehen, sind in Teilen Afrikas bis heute spürbar.			
5511295	Der Wettlauf um Afrika: Europäischer Kolonialismus			
	O	20 min f	2017	A(8-13);

	Die Kongokonferenz 1884/85 war ein Treffen der führenden europäischen Kolonialmächte, den USA und des Osmanischen Reiches. Obwohl sie nur ca. drei Monate dauerte, wurden hier weitreichende Entscheidungen getroffen. Denn bei der Konferenz wurde das Vorgehen in Bezug auf die Kolonialisierung Afrikas besprochen und manifestiert. Dabei wussten die Kolonialherren nur sehr wenig über die Gegebenheiten in Afrika, trotzdem fühlten sie sich den Afrikanern "überlegen". Die Folgen der Kolonialisierung, die zum Teil auch auf die Kongokonferenz zurückgehen, sind in Teilen Afrikas bis heute spürbar.			
5511296	Reichsgründung und Deutsches Kaiserreich			
	O	23 min f	2017	A(8-13);
	Die Gründung des Deutschen Reiches 1871 war ein Schlüsselereignis des 19. Jahrhunderts: Es einte die Länder des Deutschen Bundes unter preußischer Führung und bedeutete die "Reichsgründung von oben". In der Folge war das Reich von innenpolitischen Konflikten wie Kulturkampf, Sozialistengesetzen und verschärften Klassenunterschieden geprägt. Unter Wilhelm II. kam es zu einer Neuausrichtung der Außenpolitik, welche die ausgewogene Bündnispolitik Bismarcks beendete. Diese Strategie scheiterte mit dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges, dessen Ende zum Untergang der Monarchie in Deutschland beitrug.			
5511296	Reichsgründung und Deutsches Kaiserreich			
	O	23 min f	2017	A(8-13);
	Die Gründung des Deutschen Reiches 1871 war ein Schlüsselereignis des 19. Jahrhunderts: Es einte die Länder des Deutschen Bundes unter preußischer Führung und bedeutete die "Reichsgründung von oben". In der Folge war das Reich von innenpolitischen Konflikten wie Kulturkampf, Sozialistengesetzen und verschärften Klassenunterschieden geprägt. Unter Wilhelm II. kam es zu einer Neuausrichtung der Außenpolitik, welche die ausgewogene Bündnispolitik Bismarcks beendete. Diese Strategie scheiterte mit dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges, dessen Ende zum Untergang der Monarchie in Deutschland beitrug.			
5511296	Reichsgründung und Deutsches Kaiserreich			
	O	23 min f	2017	A(8-13);
	Die Gründung des Deutschen Reiches 1871 war ein Schlüsselereignis des 19. Jahrhunderts: Es einte die Länder des Deutschen Bundes unter preußischer Führung und bedeutete die "Reichsgründung von oben". In der Folge war das Reich von innenpolitischen Konflikten wie Kulturkampf, Sozialistengesetzen und verschärften Klassenunterschieden geprägt. Unter Wilhelm II. kam es zu einer Neuausrichtung der Außenpolitik, welche die ausgewogene Bündnispolitik Bismarcks beendete. Diese Strategie scheiterte mit dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges, dessen Ende zum Untergang der Monarchie in Deutschland beitrug.			
5511297	Russland 1917			
	O	15 min f	2017	A(8-10);
	1917 stand Russland im Zeichen großer gesellschaftlicher und politischer Umbrüche: Der Erste Weltkrieg und Nahrungsengpässe führten zu Unzufriedenheit in der Bevölkerung. Zar Nikolaus II. sah sich in der Februarrevolution zur Abdankung gezwungen. Die Errichtung einer provisorischen Regierung und von Soldaten- und Arbeiterräten folgten. Keiner der beiden Institutionen gelang es jedoch die Macht für sich zu gewinnen. Als Politiker tat sich nun Wladimir Iljitsch Lenin hervor, der zusammen mit den Bolschewiki die provisorische Regierung in der Oktoberrevolution stürzte und in der Folgezeit die Sowjetunion gründete.			
5511298	Propaganda im Nationalsozialismus			
	O	28 min f	2017	A(9-13);
	Der nationalsozialistische Führerkult ist ohne Propaganda nicht denkbar. Während die Grundlagen der NS- Propaganda bereits in der Weimarer Republik gelegt wurden, war diese nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler und der anschließenden Ausschaltung der demokratischen Strukturen in allen Lebensbereichen präsent: Ob in Schule, Architektur, Medien oder Freizeit - die Beeinflussung der Massen durch Propaganda war stets spürbar. Die Produktion zeigt, wie sehr diese Mechanismen auf den Alltag der Menschen Einfluss nahmen und diese dadurch auf den "Führer" eingeschworen wurden.			
5511298	Propaganda im Nationalsozialismus			
	O	28 min f	2017	A(9-13);

	Der nationalsozialistische Führerkult ist ohne Propaganda nicht denkbar. Während die Grundlagen der NS- Propaganda bereits in der Weimarer Republik gelegt wurden, war diese nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler und der anschließenden Ausschaltung der demokratischen Strukturen in allen Lebensbereichen präsent: Ob in Schule, Architektur, Medien oder Freizeit - die Beeinflussung der Massen durch Propaganda war stets spürbar. Die Produktion zeigt, wie sehr diese Mechanismen auf den Alltag der Menschen Einfluss nahmen und diese dadurch auf den "Führer" eingeschworen wurden.			
5511298	Propaganda im Nationalsozialismus			
	O	28 min f	2017	A(9-13);
	Der nationalsozialistische Führerkult ist ohne Propaganda nicht denkbar. Während die Grundlagen der NS- Propaganda bereits in der Weimarer Republik gelegt wurden, war diese nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler und der anschließenden Ausschaltung der demokratischen Strukturen in allen Lebensbereichen präsent: Ob in Schule, Architektur, Medien oder Freizeit - die Beeinflussung der Massen durch Propaganda war stets spürbar. Die Produktion zeigt, wie sehr diese Mechanismen auf den Alltag der Menschen Einfluss nahmen und diese dadurch auf den "Führer" eingeschworen wurden.			
5511299	Durch den Vorhang			
	<i>Ein Film über Schuld, Erinnerung und Verantwortung</i>			
	O	46 min f	2017	A(8-13);
	Tom nimmt an einem Schüleraustausch in Israel teil. Der Aufenthalt verläuft jedoch völlig anders als geplant und schon bald findet sich Tom im Krankenhaus wieder. Dort macht er eine Begegnung, die seinen Blick auf die Vergangenheit für immer verändern wird. "Durch den Vorhang", Träger des Deutschen Menschenrechts- Filmpreises 2016 in der Kategorie Bildung, setzt sich mit der heutigen Generation junger Menschen und ihrem Verhältnis zur Geschichte auseinander. Der Film erinnert an die bleibende Verantwortung für die Shoa und plädiert dafür, das Schicksal der Opfer niemals zu vergessen.			
5511348	Industrialisierung in Deutschland			
	O	24 min f	2018	A(8-13);
	Die Industrialisierung ist eine der prägendsten Entwicklungen der letzten Jahrhunderte. Die Produktion gibt Einblicke in die Ausgangsbedingungen und den Verlauf. Sie zeigt die sozialen Auswirkungen und entscheidende Branchen der Industrialisierung. Der Film bietet dadurch eine kompakte Übersicht und schafft eine Grundlage, um diese Entwicklungen im Allgemeinen, aber auch die spezielle Ausprägung in Deutschland einordnen zu können. Das ergänzende Unterrichtsmaterial stellt Arbeitsblätter und Bildmaterialien zur Verfügung, mit denen einzelne Themen des Films vertieft werden können.			
5511348	Industrialisierung in Deutschland			
	O	24 min f	2018	A(8-13);
	Die Industrialisierung ist eine der prägendsten Entwicklungen der letzten Jahrhunderte. Die Produktion gibt Einblicke in die Ausgangsbedingungen und den Verlauf. Sie zeigt die sozialen Auswirkungen und entscheidende Branchen der Industrialisierung. Der Film bietet dadurch eine kompakte Übersicht und schafft eine Grundlage, um diese Entwicklungen im Allgemeinen, aber auch die spezielle Ausprägung in Deutschland einordnen zu können. Das ergänzende Unterrichtsmaterial stellt Arbeitsblätter und Bildmaterialien zur Verfügung, mit denen einzelne Themen des Films vertieft werden können.			
5511349	Soziale Frage - Leben im Industriezeitalter			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Der Alltag um 1900 war bestimmt von Aufbruchsstimmung und Fortschrittsoptimismus, aber auch einem strikten Klassendenken und großen sozialen Unterschieden. Die Phase der Hochindustrialisierung brach an und immer mehr Menschen zog es in die großen Städte, wie die Hauptstadt des Kaiserreichs: Berlin. Hier lebten Arm und Reich Tür an Tür. Die Produktion stellt den Arbeitstag eines Dienstmädchens nach und liefert damit einen aufschlussreichen Einblick in den Alltag im industrialisierten Deutschland.			
5511349	Soziale Frage - Leben im Industriezeitalter			
	O	22 min f	2018	A(8-13);

	Der Alltag um 1900 war bestimmt von Aufbruchsstimmung und Fortschrittsoptimismus, aber auch einem strikten Klassendenken und großen sozialen Unterschieden. Die Phase der Hochindustrialisierung brach an und immer mehr Menschen zog es in die großen Städte, wie die Hauptstadt des Kaiserreichs: Berlin. Hier lebten Arm und Reich Tür an Tür. Die Produktion stellt den Arbeitstag eines Dienstmädchens nach und liefert damit einen aufschlussreichen Einblick in den Alltag im industrialisierten Deutschland.			
5511350	Französische Revolution			
	O	17 min f	2018	A(8-13);
	Kaum ein anderes Ereignis hat die Geschichte der Moderne so stark geprägt wie die Französische Revolution. Das Medium zeichnet anhand von Reenactments, Animationen, Grafiken und Gemälden wichtige Stationen nach. Dabei werden unter anderem Ausgangsbedingungen und Auswirkungen der Französischen Revolution sowie die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte und die Entstehung der französischen Nationalsymbole genauer betrachtet. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auch auf der Analyse unterschiedlicher Quellenarten (z. B. Zeitzeugenbericht, Beschwerdeheft, Allegorie).			
5511350	Französische Revolution			
	O	17 min f	2018	A(8-13);
	Kaum ein anderes Ereignis hat die Geschichte der Moderne so stark geprägt wie die Französische Revolution. Das Medium zeichnet anhand von Reenactments, Animationen, Grafiken und Gemälden wichtige Stationen nach. Dabei werden unter anderem Ausgangsbedingungen und Auswirkungen der Französischen Revolution sowie die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte und die Entstehung der französischen Nationalsymbole genauer betrachtet. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auch auf der Analyse unterschiedlicher Quellenarten (z. B. Zeitzeugenbericht, Beschwerdeheft, Allegorie).			
5511351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V., die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5511351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V., die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5511351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V., die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5511351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa			
	O	19 min f	2018	A(8-13);

	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V. , die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5511351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V. , die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5511352	Diktaturen im 20. Jahrhundert			
	O	30 min f	2018	A(9-13);
	Das "kurze 20. Jahrhundert" ist geprägt von verschiedenen Ideologien und den daraus folgenden gewaltsamen Diktaturen, die in Europa entstanden: der Faschismus in Italien, der Nationalsozialismus in Deutschland und der Kommunismus in Russland. Die Produktion gibt anhand von fünf kurzen Filmen Einblicke in den Aufstieg, die Funktionsweise und die Besonderheiten dieser drei Diktaturen und vergleicht deren Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Das quellenreiche Unterrichtsmaterial bietet Arbeitsblätter mit denen einzelne Themen der Filme vertieft werden können.			
5511414	Antisemitismus in Deutschland			
	O	21 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion behandelt folgende Aspekte: Antisemitismus im Alltag, Antisemitismus und Muslime, Antisemitismus und Rechtspopulismus, Antisemitismus und Israel. Und geht dabei unter anderem diesen Fragen nach: Wie leben Menschen jüdischen Glaubens im heutigen Deutschland? Fühlen sie sich aufgrund ihrer Religion bedroht? Wie antisemitisch sind die in Deutschland lebenden Muslime? Welche Auswirkungen hat der Rechtspopulismus auf Antisemitismus in der Gesellschaft? Wann ist Kritik an Israel antisemitisch? Das Arbeitsmaterial differenziert in Mittel- und Oberstufe und liefert weitere Impulse sich mit diesem hochaktuellen Thema auseinanderzusetzen.			
5511415	Wehrhafte Demokratie			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	Die politischen Entwicklungen der letzten Jahre lassen immer wieder die Frage aufkommen, inwieweit die Demokratie in Deutschland gefährdet ist bzw. gefährdet werden kann. Die Produktion geht diesem Thema nach, definiert den Begriff der "wehrhaften Demokratie", erörtert die Wehrhaftigkeit des Grundgesetzes und was die Aufgaben des Verfassungsschutzes sind. Dabei wird auch das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Freiheit verdeutlicht. Zudem zeigt sie die aktuelle Bedrohung von rechts und liefert wichtige Impulse, wie jeder Einzelne die Demokratie schützen kann.			
5511415	Wehrhafte Demokratie			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	Die politischen Entwicklungen der letzten Jahre lassen immer wieder die Frage aufkommen, inwieweit die Demokratie in Deutschland gefährdet ist bzw. gefährdet werden kann. Die Produktion geht diesem Thema nach, definiert den Begriff der "wehrhaften Demokratie", erörtert die Wehrhaftigkeit des Grundgesetzes und was die Aufgaben des Verfassungsschutzes sind. Dabei wird auch das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Freiheit verdeutlicht. Zudem zeigt sie die aktuelle Bedrohung von rechts und liefert wichtige Impulse, wie jeder Einzelne die Demokratie schützen kann.			
5511416	Nationale Identität der Deutschen			
	O	22 min	2019	A(10-13);

	Vielen Deutschen fällt es schwer ihre nationale Identität zu beschreiben. Die Produktion lässt hierzu Deutsche mit ganz unterschiedlichem Background zu Wort kommen und regt zur Diskussion an. Eine Wissenschaftlerin erörtert den Begriff der Nation, zeigt die Geschichte des Deutschseins auf und wie sich Identitäten durch den Lauf der Geschichte immer wieder neu definieren. Zudem thematisiert das Medium Nationalsymbole und stellt unter anderem die Flagge sowie die Hymne der Bundesrepublik Deutschland vor.			
5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5511468	Leben und Sterben im Dreißigjährigen Krieg			
	O	24 min	2020	A(7-8);

	Der Dreißigjährige Krieg war eines der prägendsten Ereignisse der Frühen Neuzeit. Begonnen als Auseinandersetzung zwischen Katholiken und Protestanten weitete es sich schnell zum Machtkonflikt der europäischen Großmächte aus. Das Hauptkriegsgeschehen spielte sich dabei auf dem Boden des heutigen Deutschland ab und beeinträchtigte das Leben der Menschen enorm. Der Film zeichnet ausgehend vom Tagebuch des Söldners Peter Hagendorf ein Leben zur Zeit des Dreißigjährigen Krieges nach. Insbesondere wird dabei auf das Leben als Soldat mit Familie im Tross eingegangen. Aber auch die wichtigsten politischen Ereignisse des Krieges werden nachgezeichnet.			
5511469	Reichspogromnacht			
	O	29 min	2020	A(9-13);
	Die Bilder der brennenden Synagogen, von zerstörten jüdischen Geschäften und beschmierten Wände sind den meisten Menschen bekannt. Doch selten bekommt man einen genauen Einblick, wie die Ereignisse der Reichspogromnacht vom 9. auf den 10. November 1938 auf die jüdische Bevölkerung gewirkt haben. Eindrucksvolle Bilder und Stimmen von Zeitzeugen vermitteln anschaulich Informationen über die Novemberpogrome. Wie konnte es dazu kommen und warum werden auch heute noch Minderheiten diskriminiert?			
5511469	Reichspogromnacht			
	O	29 min	2020	A(9-13);
	Die Bilder der brennenden Synagogen, von zerstörten jüdischen Geschäften und beschmierten Wände sind den meisten Menschen bekannt. Doch selten bekommt man einen genauen Einblick, wie die Ereignisse der Reichspogromnacht vom 9. auf den 10. November 1938 auf die jüdische Bevölkerung gewirkt haben. Eindrucksvolle Bilder und Stimmen von Zeitzeugen vermitteln anschaulich Informationen über die Novemberpogrome. Wie konnte es dazu kommen und warum werden auch heute noch Minderheiten diskriminiert?			
5511486	Jugendorganisation im Nationalsozialismus			
	O	52 min	2020	A(9-13);
	Die Produktion vermittelt anhand von eindrucksvollem Archivmaterial und Zeitzeugen sowie zielgruppengerechten Grafiken und Animationen folgende Themenblöcke: Organisation der Kinder und Jugendlichen im Nationalsozialismus sowie die dahinterstehende Ideologie, Hitlerjugend - zwischen Lagerfeuer und militärischem Drill, BDM - die Rolle der Mädchen, nonkonforme Jugendliche - das Beispiel der „Swing-Jugend“ und das Schicksal der Jugendlichen an der Front und bei Kriegsende.			
5511486	Jugendorganisation im Nationalsozialismus			
	O	52 min	2020	A(9-13);
	Die Produktion vermittelt anhand von eindrucksvollem Archivmaterial und Zeitzeugen sowie zielgruppengerechten Grafiken und Animationen folgende Themenblöcke: Organisation der Kinder und Jugendlichen im Nationalsozialismus sowie die dahinterstehende Ideologie, Hitlerjugend - zwischen Lagerfeuer und militärischem Drill, BDM - die Rolle der Mädchen, nonkonforme Jugendliche - das Beispiel der „Swing-Jugend“ und das Schicksal der Jugendlichen an der Front und bei Kriegsende.			
5511486	Jugendorganisation im Nationalsozialismus			
	O	52 min	2020	A(9-13);
	Die Produktion vermittelt anhand von eindrucksvollem Archivmaterial und Zeitzeugen sowie zielgruppengerechten Grafiken und Animationen folgende Themenblöcke: Organisation der Kinder und Jugendlichen im Nationalsozialismus sowie die dahinterstehende Ideologie, Hitlerjugend - zwischen Lagerfeuer und militärischem Drill, BDM - die Rolle der Mädchen, nonkonforme Jugendliche - das Beispiel der „Swing-Jugend“ und das Schicksal der Jugendlichen an der Front und bei Kriegsende.			
5511488	Rechtsextremismus in Deutschland			
	O	24 min	2020	A(9-13);
	Das Medium gibt anhand von eindrucksvollem Filmmaterial einen Einblick in die aktuelle rechtsextremistische Szene in Deutschland. Es zeigt Gruppierungen, Strukturen und Wirkmechanismen. Thematisiert werden beispielsweise Gruppierungen wie die Identitäre Bewegung, aber auch rechtsextremistische Attentate und rechtsterroristische Netzwerke. Dabei liegt ein Fokus auch auf der digitalen Welt des Rechtsextremismus: (weltweite) Vernetzung, Verunsicherung, Verbreitung.			
5521202	Weimarer Republik (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-13);

	Nach mehreren Monaten der politischen Wirren nach dem Ende des Ersten Weltkriegs wird am 13. Februar 1919 die erste, vom ganzen deutschen Volk legitimierte, parlamentarisch-demokratische Regierung vereidigt. Über die Probleme, mit denen die junge Republik zu kämpfen hatte, konnten selbst die "goldenen" 20er Jahren nicht hinwegtäuschen. Hinzu kamen die Folgen der Weltwirtschaftskrise von 1929. All dies begünstigte schließlich den Aufstieg der NSDAP bis hin zur Ernennung Adolf Hitlers zum Reichskanzler am 30. Januar 1933 - das Ende der Weimarer Republik.			
5521203	Widerstand in der NS-Zeit (interaktiv)			
	O		2016	A(9-13);
	Gemessen an einer Bevölkerung von ca. 70 Mio. ist die Zahl derer, die Widerstand gegen das NS-Regime geleistet haben, gering. Stauffenberg, Scholl und Elser gehören zu den bekanntesten Gegnern, stehen aber auch für unterschiedliche Gruppierungen des Widerstands, in die der Film Einblick gibt. Dabei werden die oft ambivalenten Lebensgeschichten und das politisch-gesellschaftliche Umfeld miterzählt, um Verständnis für die Umstände zu wecken und das Scheitern des Widerstands nachvollziehbar zu machen.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5521224	Gleichstrom gegen Wechselstrom - Duell der Erfinder (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Zwei Erfinder, ein Ziel - das birgt Konfliktpotenzial oder führt sogar zu einem erbitterten Streit. In den 1890er-Jahren wollten Thomas A. Edison und George Westinghouse die USA flächendeckend mit Strom versorgen: Der eine setzte auf Gleich-, der andere auf Wechselstrom. Die Produktion erzählt die Chronologie dieses "Stromkrieges", bei der auch Nikola Tesla eine gewisse Rolle spielte, und der bis heute Einfluss auf unsere technisierte Welt hat.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5521294	Napoleon (interaktiv)			
	O		2017	A(8-13);
	Napoleon Bonaparte zählt zu den größten Feldherrn der Weltgeschichte. Doch wie kam er zu diesem Ruf? Wie gelang ihm der Aufstieg zum französischen Kaiser? Und welche Auswirkungen hatte seine Politik auf Europa? Die Produktion zeigt anhand von nachgestellten Spielszenen, animierten Karten und Archivmaterial den Aufstieg Napoleons zum französischen Kaiser, beleuchtet die Innen- und Außenpolitik Frankreichs unter seiner Herrschaft und stellt die Niederlagen dar, die letztlich zum Ende des Napoleonischen Zeitalters führten. Arbeitsmaterial in Form von historischen Bildern und Arbeitsblättern runden sie ab.			
5521295	Der Wettlauf um Afrika: Europäischer Kolonialismus (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(8-13);
	Die Kongokonferenz 1884/85 war ein Treffen der führenden europäischen Kolonialmächte, den USA und des Osmanischen Reiches. Obwohl sie nur ca. drei Monate dauerte, wurden hier weitreichende Entscheidungen getroffen. Denn bei der Konferenz wurde das Vorgehen in Bezug auf die Kolonialisierung Afrikas besprochen und manifestiert. Dabei wussten die Kolonialherren nur sehr wenig über die Gegebenheiten in Afrika, trotzdem fühlten sie sich den Afrikanern "überlegen". Die Folgen der Kolonialisierung, die zum Teil auch auf die Kongokonferenz zurückgehen, sind in Teilen Afrikas bis heute spürbar.			
5521295	Der Wettlauf um Afrika: Europäischer Kolonialismus (interaktiv)			
	O	20 min f	2017	A(8-13);
	Die Kongokonferenz 1884/85 war ein Treffen der führenden europäischen Kolonialmächte, den USA und des Osmanischen Reiches. Obwohl sie nur ca. drei Monate dauerte, wurden hier weitreichende Entscheidungen getroffen. Denn bei der Konferenz wurde das Vorgehen in Bezug auf die Kolonialisierung Afrikas besprochen und manifestiert. Dabei wussten die Kolonialherren nur sehr wenig über die Gegebenheiten in Afrika, trotzdem fühlten sie sich den Afrikanern "überlegen". Die Folgen der Kolonialisierung, die zum Teil auch auf die Kongokonferenz zurückgehen, sind in Teilen Afrikas bis heute spürbar.			
5521295	Der Wettlauf um Afrika: Europäischer Kolonialismus (interaktiv)			

	O	20 min f	2017	A(8-13);
	Die Kongokonferenz 1884/85 war ein Treffen der führenden europäischen Kolonialmächte, den USA und des Osmanischen Reiches. Obwohl sie nur ca. drei Monate dauerte, wurden hier weitreichende Entscheidungen getroffen. Denn bei der Konferenz wurde das Vorgehen in Bezug auf die Kolonialisierung Afrikas besprochen und manifestiert. Dabei wussten die Kolonialherren nur sehr wenig über die Gegebenheiten in Afrika, trotzdem fühlten sie sich den Afrikanern "überlegen". Die Folgen der Kolonialisierung, die zum Teil auch auf die Kongokonferenz zurückgehen, sind in Teilen Afrikas bis heute spürbar.			
5521296	Reichsgründung und Deutsches Kaiserreich (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(8-13);
	Die Gründung des Deutschen Reiches 1871 war ein Schlüsselereignis des 19. Jahrhunderts: Es einte die Länder des Deutschen Bundes unter preußischer Führung und bedeutete die "Reichsgründung von oben". In der Folge war das Reich von innenpolitischen Konflikten wie Kulturkampf, Sozialistengesetzen und verschärften Klassenunterschieden geprägt. Unter Wilhelm II. kam es zu einer Neuausrichtung der Außenpolitik, welche die ausgewogene Bündnispolitik Bismarcks beendete. Diese Strategie scheiterte mit dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges, dessen Ende zum Untergang der Monarchie in Deutschland beitrug.			
5521296	Reichsgründung und Deutsches Kaiserreich (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(8-13);
	Die Gründung des Deutschen Reiches 1871 war ein Schlüsselereignis des 19. Jahrhunderts: Es einte die Länder des Deutschen Bundes unter preußischer Führung und bedeutete die "Reichsgründung von oben". In der Folge war das Reich von innenpolitischen Konflikten wie Kulturkampf, Sozialistengesetzen und verschärften Klassenunterschieden geprägt. Unter Wilhelm II. kam es zu einer Neuausrichtung der Außenpolitik, welche die ausgewogene Bündnispolitik Bismarcks beendete. Diese Strategie scheiterte mit dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges, dessen Ende zum Untergang der Monarchie in Deutschland beitrug.			
5521296	Reichsgründung und Deutsches Kaiserreich (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(8-13);
	Die Gründung des Deutschen Reiches 1871 war ein Schlüsselereignis des 19. Jahrhunderts: Es einte die Länder des Deutschen Bundes unter preußischer Führung und bedeutete die "Reichsgründung von oben". In der Folge war das Reich von innenpolitischen Konflikten wie Kulturkampf, Sozialistengesetzen und verschärften Klassenunterschieden geprägt. Unter Wilhelm II. kam es zu einer Neuausrichtung der Außenpolitik, welche die ausgewogene Bündnispolitik Bismarcks beendete. Diese Strategie scheiterte mit dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges, dessen Ende zum Untergang der Monarchie in Deutschland beitrug.			
5521297	Russland 1917 (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-10);
	1917 stand Russland im Zeichen großer gesellschaftlicher und politischer Umbrüche: Der Erste Weltkrieg und Nahrungsengpässe führten zu Unzufriedenheit in der Bevölkerung. Zar Nikolaus II. sah sich in der Februarrevolution zur Abdankung gezwungen. Die Errichtung einer provisorischen Regierung und von Soldaten- und Arbeiterräten folgten. Keiner der beiden Institutionen gelang es jedoch die Macht für sich zu gewinnen. Als Politiker tat sich nun Wladimir Iljitsch Lenin hervor, der zusammen mit den Bolschewiki die provisorische Regierung in der Oktoberrevolution stürzte und in der Folgezeit die Sowjetunion gründete.			
5521298	Propaganda im Nationalsozialismus (interaktiv)			
	O	28 min f	2017	A(9-13);
	Der nationalsozialistische Führerkult ist ohne Propaganda nicht denkbar. Während die Grundlagen der NS-Propaganda bereits in der Weimarer Republik gelegt wurden, war diese nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler und der anschließenden Ausschaltung der demokratischen Strukturen in allen Lebensbereichen präsent: Ob in Schule, Architektur, Medien oder Freizeit - die Beeinflussung der Massen durch Propaganda war stets spürbar. Die Produktion zeigt, wie sehr diese Mechanismen auf den Alltag der Menschen Einfluss nahmen und diese dadurch auf den "Führer" eingeschworen wurden.			
5521298	Propaganda im Nationalsozialismus (interaktiv)			
	O	28 min f	2017	A(9-13);

	Der nationalsozialistische Führerkult ist ohne Propaganda nicht denkbar. Während die Grundlagen der NS-Propaganda bereits in der Weimarer Republik gelegt wurden, war diese nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler und der anschließenden Ausschaltung der demokratischen Strukturen in allen Lebensbereichen präsent: Ob in Schule, Architektur, Medien oder Freizeit - die Beeinflussung der Massen durch Propaganda war stets spürbar. Die Produktion zeigt, wie sehr diese Mechanismen auf den Alltag der Menschen Einfluss nahmen und diese dadurch auf den "Führer" eingeschworen wurden.			
5521298	Propaganda im Nationalsozialismus (interaktiv)			
	O	28 min f	2017	A(9-13);
	Der nationalsozialistische Führerkult ist ohne Propaganda nicht denkbar. Während die Grundlagen der NS-Propaganda bereits in der Weimarer Republik gelegt wurden, war diese nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler und der anschließenden Ausschaltung der demokratischen Strukturen in allen Lebensbereichen präsent: Ob in Schule, Architektur, Medien oder Freizeit - die Beeinflussung der Massen durch Propaganda war stets spürbar. Die Produktion zeigt, wie sehr diese Mechanismen auf den Alltag der Menschen Einfluss nahmen und diese dadurch auf den "Führer" eingeschworen wurden.			
5521348	Industrialisierung in Deutschland (interaktiv)			
	O	24 min f	2018	A(8-13);
	Die Industrialisierung ist eine der prägendsten Entwicklungen der letzten Jahrhunderte. Die Produktion gibt Einblicke in die Ausgangsbedingungen und den Verlauf. Sie zeigt die sozialen Auswirkungen und entscheidende Branchen der Industrialisierung. Der Film bietet dadurch eine kompakte Übersicht und schafft eine Grundlage, um diese Entwicklungen im Allgemeinen, aber auch die spezielle Ausprägung in Deutschland einordnen zu können. Das ergänzende Unterrichtsmaterial stellt Arbeitsblätter und Bildmaterialien zur Verfügung, mit denen einzelne Themen des Films vertieft werden können.			
5521348	Industrialisierung in Deutschland (interaktiv)			
	O	24 min f	2018	A(8-13);
	Die Industrialisierung ist eine der prägendsten Entwicklungen der letzten Jahrhunderte. Die Produktion gibt Einblicke in die Ausgangsbedingungen und den Verlauf. Sie zeigt die sozialen Auswirkungen und entscheidende Branchen der Industrialisierung. Der Film bietet dadurch eine kompakte Übersicht und schafft eine Grundlage, um diese Entwicklungen im Allgemeinen, aber auch die spezielle Ausprägung in Deutschland einordnen zu können. Das ergänzende Unterrichtsmaterial stellt Arbeitsblätter und Bildmaterialien zur Verfügung, mit denen einzelne Themen des Films vertieft werden können.			
5521349	Soziale Frage - Leben im Industriezeitalter (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Der Alltag um 1900 war bestimmt von Aufbruchsstimmung und Fortschrittsoptimismus, aber auch einem strikten Klassendenken und großen sozialen Unterschieden. Die Phase der Hochindustrialisierung brach an und immer mehr Menschen zog es in die großen Städte, wie die Hauptstadt des Kaiserreichs: Berlin. Hier lebten Arm und Reich Tür an Tür. Die Produktion stellt den Arbeitstag eines Dienstmädchens nach und liefert damit einen aufschlussreichen Einblick in den Alltag im industrialisierten Deutschland.			
5521349	Soziale Frage - Leben im Industriezeitalter (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Der Alltag um 1900 war bestimmt von Aufbruchsstimmung und Fortschrittsoptimismus, aber auch einem strikten Klassendenken und großen sozialen Unterschieden. Die Phase der Hochindustrialisierung brach an und immer mehr Menschen zog es in die großen Städte, wie die Hauptstadt des Kaiserreichs: Berlin. Hier lebten Arm und Reich Tür an Tür. Die Produktion stellt den Arbeitstag eines Dienstmädchens nach und liefert damit einen aufschlussreichen Einblick in den Alltag im industrialisierten Deutschland.			
5521350	Französische Revolution (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(8-13);
	Kaum ein anderes Ereignis hat die Geschichte der Moderne so stark geprägt wie die Französische Revolution. Das Medium zeichnet anhand von Reenactments, Animationen, Grafiken und Gemälden wichtige Stationen nach. Dabei werden unter anderem Ausgangsbedingungen und Auswirkungen der Französischen Revolution sowie die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte und die Enttarnung der französischen Nationalsymbole genauer betrachtet. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auch auf der Analyse unterschiedlicher Quellenarten (z. B. Zeitzeugenbericht, Beschwerdeheft, Allegorie).			

5521350	Französische Revolution (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(8-13);
	Kaum ein anderes Ereignis hat die Geschichte der Moderne so stark geprägt wie die Französische Revolution. Das Medium zeichnet anhand von Reenactments, Animationen, Grafiken und Gemälden wichtige Stationen nach. Dabei werden unter anderem Ausgangsbedingungen und Auswirkungen der Französischen Revolution sowie die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte und die Entstehung der französischen Nationalsymbole genauer betrachtet. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auch auf der Analyse unterschiedlicher Quellenarten (z. B. Zeitzeugenbericht, Beschwerdeheft, Allegorie).			
5521351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V., die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5521351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V., die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5521351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V., die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5521351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V., die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5521351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V., die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5521352	Diktaturen im 20. Jahrhundert (interaktiv)			
	O	30 min f	2018	A(9-13);

	Das "kurze 20. Jahrhundert" ist geprägt von verschiedenen Ideologien und den daraus folgenden gewaltsamen Diktaturen, die in Europa entstanden: der Faschismus in Italien, der Nationalsozialismus in Deutschland und der Kommunismus in Russland. Die Produktion gibt anhand von fünf kurzen Filmen Einblicke in den Aufstieg, die Funktionsweise und die Besonderheiten dieser drei Diktaturen und vergleicht deren Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Das quellenreiche Unterrichtsmaterial bietet Arbeitsblätter mit denen einzelne Themen der Filme vertieft werden können.			
5521414	Antisemitismus in Deutschland (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion behandelt folgende Aspekte: Antisemitismus im Alltag, Antisemitismus und Muslime, Antisemitismus und Rechtspopulismus, Antisemitismus und Israel. Und geht dabei unter anderem diesen Fragen nach: Wie leben Menschen jüdischen Glaubens im heutigen Deutschland? Fühlen sie sich aufgrund ihrer Religion bedroht? Wie antisemitisch sind die in Deutschland lebenden Muslime? Welche Auswirkungen hat der Rechtspopulismus auf Antisemitismus in der Gesellschaft? Wann ist Kritik an Israel antisemitisch? Das Arbeitsmaterial differenziert in Mittel- und Oberstufe und liefert weitere Impulse sich mit diesem hochaktuellen Thema auseinanderzusetzen.			
5521415	Wehrhafte Demokratie			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	Die politischen Entwicklungen der letzten Jahre lassen immer wieder die Frage aufkommen, inwieweit die Demokratie in Deutschland gefährdet ist bzw. gefährdet werden kann. Die Produktion geht diesem Thema nach, definiert den Begriff der "wehrhaften Demokratie", erörtert die Wehrhaftigkeit des Grundgesetzes und was die Aufgaben des Verfassungsschutzes sind. Dabei wird auch das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Freiheit verdeutlicht. Zudem zeigt sie die aktuelle Bedrohung von rechts und liefert wichtige Impulse, wie jeder Einzelne die Demokratie schützen kann.			
5521415	Wehrhafte Demokratie			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	Die politischen Entwicklungen der letzten Jahre lassen immer wieder die Frage aufkommen, inwieweit die Demokratie in Deutschland gefährdet ist bzw. gefährdet werden kann. Die Produktion geht diesem Thema nach, definiert den Begriff der "wehrhaften Demokratie", erörtert die Wehrhaftigkeit des Grundgesetzes und was die Aufgaben des Verfassungsschutzes sind. Dabei wird auch das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Freiheit verdeutlicht. Zudem zeigt sie die aktuelle Bedrohung von rechts und liefert wichtige Impulse, wie jeder Einzelne die Demokratie schützen kann.			
5521416	Nationale Identität der Deutschen (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(10-13);
	Vielen Deutschen fällt es schwer ihre nationale Identität zu beschreiben. Die Produktion lässt hierzu Deutsche mit ganz unterschiedlichem Background zu Wort kommen und regt zur Diskussion an. Eine Wissenschaftlerin erörtert den Begriff der Nation, zeigt die Geschichte des Deutschseins auf und wie sich Identitäten durch den Lauf der Geschichte immer wieder neu definieren. Zudem thematisiert das Medium Nationalsymbole und stellt unter anderem die Flagge sowie die Hymne der Bundesrepublik Deutschland vor.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(8-13);

	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5521486	Jugendorganisation im Nationalsozialismus (interaktiv)			
	O	52 min	2020	A(9-13);
	Die Produktion vermittelt anhand von eindrucksvollem Archivmaterial und Zeitzeugen sowie zielgruppengerechten Grafiken und Animationen folgende Themenblöcke: Organisation der Kinder und Jugendlichen im Nationalsozialismus sowie die dahinterstehende Ideologie, Hitlerjugend - zwischen Lagerfeuer und militärischem Drill, BDM - die Rolle der Mädchen, nonkonforme Jugendliche - das Beispiel der „Swing-Jugend“ und das Schicksal der Jugendlichen an der Front und bei Kriegsende.			
5521486	Jugendorganisation im Nationalsozialismus (interaktiv)			
	O	52 min	2020	A(9-13);
	Die Produktion vermittelt anhand von eindrucksvollem Archivmaterial und Zeitzeugen sowie zielgruppengerechten Grafiken und Animationen folgende Themenblöcke: Organisation der Kinder und Jugendlichen im Nationalsozialismus sowie die dahinterstehende Ideologie, Hitlerjugend - zwischen Lagerfeuer und militärischem Drill, BDM - die Rolle der Mädchen, nonkonforme Jugendliche - das Beispiel der „Swing-Jugend“ und das Schicksal der Jugendlichen an der Front und bei Kriegsende.			
5521486	Jugendorganisation im Nationalsozialismus (interaktiv)			
	O	52 min	2020	A(9-13);

	Die Produktion vermittelt anhand von eindrucksvollem Archivmaterial und Zeitzeugen sowie zielgruppengerechten Grafiken und Animationen folgende Themenblöcke: Organisation der Kinder und Jugendlichen im Nationalsozialismus sowie die dahinterstehende Ideologie, Hitlerjugend - zwischen Lagerfeuer und militärischem Drill, BDM - die Rolle der Mädchen, nonkonforme Jugendliche - das Beispiel der „Swing-Jugend“ und das Schicksal der Jugendlichen an der Front und bei Kriegsende.			
5521488	Rechtsextremismus in Deutschland (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(9-13);
	Das Medium gibt anhand von eindrücklichem Filmmaterial einen Einblick in die aktuelle rechtsextremistische Szene in Deutschland. Es zeigt Gruppierungen, Strukturen und Wirkmechanismen. Thematisiert werden beispielsweise Gruppierungen wie die Identitäre Bewegung, aber auch rechtsextremistische Attentate und rechtsterroristische Netzwerke. Dabei liegt ein Fokus auch auf der digitalen Welt des Rechtsextremismus: (weltweite) Vernetzung, Verunsicherung, Verbreitung.			
5523019	Die Hexenverfolgung			
	O	21 min f	2021	A(7-8);
	Die Frühe Neuzeit war geprägt von vielen Umwälzungen: Kleine Eiszeit, Reformation und Dreißigjähriger Krieg prägten die Zeitgenossen und stellten das gewohnte Leben vor immense Herausforderungen. Angesichts dieser Umstände suchten viele einen Schuldigen für ihr Leid und fanden diesen in den vermeintlichen Hexen. Die Produktion thematisiert Ursachen, Verlauf und Ende der Hexenverfolgungen, der mehr als 50.000 Menschen zum Opfer fielen.			
55500340	Vom Kaiserreich zur Republik			
	<i>Kurt Eisner, der unbequeme Ministerpräsident</i>			
	O	27:57 min f	2018	A(9-13);
	1918 war der Weltkrieg verloren - die Bevölkerung ließ sich nicht länger von der Militärführung in einen aussichtslosen Krieg treiben und es begannen in ganz Deutschland Aufstände der Novemberrevolution. Kurt Eisner rief in der Nacht vom 7. auf den 8. November 1918 den Freistaat Bayern aus und wurde der erste bayerische Ministerpräsident einer Räterepublik. Diese wurde schon nach kurzer Zeit niedergeschlagen, Kurt Eisner wurde am 21. Februar 1919 in München auf offener Straße ermordet. Der in der Bundesrepublik beispiellose Weg, den der Freistaat Bayern nahm, ist bekannt, der erste bayerische Ministerpräsident umso weniger. Der Film unternimmt anhand seltener Archivaufnahmen, Bildern von den Originalschauplätzen eine Annäherung an den "unbequemen" Ministerpräsidenten. Zusatzmaterial: 54 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 14 interaktive Arbeitsblätter.			
55500340	Vom Kaiserreich zur Republik			
	<i>Kurt Eisner, der unbequeme Ministerpräsident</i>			
	O	27:57 min f	2018	A(9-13);
	1918 war der Weltkrieg verloren - die Bevölkerung ließ sich nicht länger von der Militärführung in einen aussichtslosen Krieg treiben und es begannen in ganz Deutschland Aufstände der Novemberrevolution. Kurt Eisner rief in der Nacht vom 7. auf den 8. November 1918 den Freistaat Bayern aus und wurde der erste bayerische Ministerpräsident einer Räterepublik. Diese wurde schon nach kurzer Zeit niedergeschlagen, Kurt Eisner wurde am 21. Februar 1919 in München auf offener Straße ermordet. Der in der Bundesrepublik beispiellose Weg, den der Freistaat Bayern nahm, ist bekannt, der erste bayerische Ministerpräsident umso weniger. Der Film unternimmt anhand seltener Archivaufnahmen, Bildern von den Originalschauplätzen eine Annäherung an den "unbequemen" Ministerpräsidenten. Zusatzmaterial: 54 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 14 interaktive Arbeitsblätter.			
55500671	Napoleon Bonaparte			
	<i>Aufstieg und Fall</i>			
	O	24:23 min f	2019	A(7-9);

	<p>Napoleon Bonaparte, auf Korsika als Sohn eines Rechtsanwaltes aus niederem Adel geboren, fällt schon als Jugendlicher durch seinen unbändigen Ehrgeiz auf. Im französischen Militär erwirbt er sich einen Ruf als außerordentlicher Strategie und erwirbt bereits mit 16 Jahren das Offizierspatent. Seine Bewertung ist widersprüchlich - der Reformator, der den Franzosen den Code Civil gab, auf der einen Seite. Auf der anderen Seite der eiskalte Machtpolitiker, der sich mit einem Staatsstreich an die Spitze des französischen Staates brachte und 1804 zum Kaiser krönte. Für die Nachbarländer war er eine massive Bedrohung. Deren Zusammenschluss führte schließlich zu seiner militärischen Niederlage und Verbannung.</p> <p>Zusatzmaterial: 86 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 10 interaktive Arbeitsblätter.</p>			
55501879	Leonardo da Vinci und Albrecht Dürer			
	<i>Der gesellschaftliche Aufstieg der Künstler in der Renaissance</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(8-13);
	<p>Animationen und Spielfilmszenen zeigen den von Fürsten, Königen und Päpsten umworbenen Leonardo, der mit seinen technischen Skizzen die Zukunft vorausahnt. Aber stammen all diese Ideen von ihm? Was macht ihn zum Universalgenie? Auch Dürer betritt als Künstler neue Wege: Er perfektioniert die Druckgraphik (Kupferstich, Holzschnitt) zu absoluter Meisterschaft. Er produziert bereits für die Masse und signiert als einer der ersten seine Werke. In der Vermarktung seiner Kunst ist er ein Vorreiter. Beide Künstler verdeutlichen - trotz vieler Unterschiede - typische Merkmale des Renaissance-Menschen: das Streben nach Ruhm, Wohlstand und Selbständigkeit sowie einen ausgeprägten Wissensdrang und Erfindergeist.</p>			
55501879	Leonardo da Vinci und Albrecht Dürer			
	<i>Der gesellschaftliche Aufstieg der Künstler in der Renaissance</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(8-13);
	<p>Animationen und Spielfilmszenen zeigen den von Fürsten, Königen und Päpsten umworbenen Leonardo, der mit seinen technischen Skizzen die Zukunft vorausahnt. Aber stammen all diese Ideen von ihm? Was macht ihn zum Universalgenie? Auch Dürer betritt als Künstler neue Wege: Er perfektioniert die Druckgraphik (Kupferstich, Holzschnitt) zu absoluter Meisterschaft. Er produziert bereits für die Masse und signiert als einer der ersten seine Werke. In der Vermarktung seiner Kunst ist er ein Vorreiter. Beide Künstler verdeutlichen - trotz vieler Unterschiede - typische Merkmale des Renaissance-Menschen: das Streben nach Ruhm, Wohlstand und Selbständigkeit sowie einen ausgeprägten Wissensdrang und Erfindergeist.</p>			
55501926	Thomas Müntzer und Martin Luther [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	<i>Weggefährten und Widersacher</i>			
	O	15 min f	2020	A(7-10);
	<p>Thomas Müntzer - zu Beginn seiner theologischen Laufbahn ein Anhänger Luthers - wendet sich später von seinem Lehrmeister ab. Was hat ihn zu dieser Kehrtwende veranlasst? Der Film veranschaulicht mithilfe Spielfilmszenen wesentliche Stationen im Leben Müntzers, vor allem seine immer radikaler werdende gesellschaftspolitische Haltung und seine Leistungen als Reformator und Erneuerer der Liturgie. 1525 stellt sich Müntzer an die Spitze der revoltierenden thüringischen Bauern. Die Aufständischen werden vernichtend geschlagen, Müntzer wird gefoltert und hingerichtet.</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502589	H. Himmler/A. Eichmann, Strategen des Holocaust: Geschichte 9			
	O		2020	A(9);
	<p>In 11 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen über Heinrich Himmler und Adolf Eichmann vermittelt und anschließend abgefragt.</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502590	Hitler und das Dritte Reich: Geschichte 9			
	O		2020	A(9);
	<p>In 12 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen über Hitler und das "Dritte Reich" vermittelt und anschließend abgefragt.</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			

55502590	Hitler und das Dritte Reich: Geschichte 9			
	O		2020	A(9);
	In 12 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen über Hitler und das "Dritte Reich" vermittelt und anschließend abgefragt.			
5552174	Mohammed, Koran und Gebet			
	<i>Grundzüge einer Weltreligion</i>			
	O	14 Min (f)	1977	S1;J;Q
	Realaufnahmen in Verbindung mit der Darstellung geschichtlicher Quellen (Bauwerke, Bilder, Texte) veranschaulichen Entstehung und Grundlagen des Islams. Der Film erläutert die Bedeutung der fünf Säulen des islamischen Glaubens: Das Glaubensbekenntnis - Das rituelle Gebet - Das Almosengeben - Das Fasten - Die Pilgerfahrt			
	<u>Zur Geschichte der Kolonialisierung</u>			
5553260	Die Eroberung des Inka-Reiches			
	<i>Herrschaft - Kultur - Alltag</i>			
	O	16 min f	2004	A(6-10); J(12-16); SO
	1531 startete Pizarro mit knapp 200 Söldnern zu einer Expedition nach Peru, ins Reich der Inka. Was trieb die nicht besonders gut ausgerüsteten Spanier in ein für sie unbekanntes Land? Welche Strapazen erwarteten sie - und wie würde sich der gottgleiche Inka ihnen gegenüber verhalten? Dramatische Spielfilmszenen und Bilddokumente veranschaulichen entscheidende Momente, die zur Eroberung und zum Untergang des Inka-Reiches führten. Damit leistet der Unterrichtsfilm einen Beitrag zum Thema Kolonialismus .			
5553681	Leben am Hofe eines absoluten Fürsten			
	<i>Episoden aus der Zeit Friedrich August II. von Sachsen</i>			
	O	16 min f	1996	A(8-9); J(14-18); Q
	Spielszenen zeigen das glanzvolle Fest 1733 anlässlich des Regierungsantritts des Kurfürsten Friedrich August II. von Sachsen. Seine Jagdleidenschaft, das Sammeln kostbarer Gemälde und das Streben nach einer Krone sind ebenso beispielhaft für höfisches Leben und das Handeln eines absoluten Fürsten wie der Ausbau Dresdens zur Residenzstadt (besonders unter August dem Starken) und die Förderung des Gewerbes. Dokumente und Spielszenen deuten die Kehrseite dieser glanzvollen Fassade an: verarmte Bauern und massive Kritik an der Herrschaft des Fürsten in einer anonymen Flugschrift. Zusatzmaterial: Zusatzmaterial: Texttafeln; Schaubilder; Karte; Arbeitsblätter; Arbeitsaufträge; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
5553682	Vertreibung und Neuanfang			
	<i>Die Integration der Vertriebenen in Deutschland 1945 - 1965</i>			
	O	16 min sw	2001	A(8-13); SO
	Die Vertreibung von Millionen Deutschen nach dem 2. Weltkrieg ist die größte Völkerverpflanzung in der neueren Geschichte. Die Eingliederung dieser Vertriebenen, Aus- und Umsiedlern in das geteilte Restdeutschland innerhalb von etwa zwanzig Jahren ist das eigentliche Wunder der Nachkriegszeit. Nach einer kurzen Darstellung der Vertreibung aus den deutschen Ostgebieten und der Sudetendeutschen aus der Tschechoslowakei zeigt der Film die Bemühungen zur Integration. (Deutschland 2001) Zusatzmaterial: Texttafeln; Schaubilder; Karte; Arbeitsblätter; Arbeitsaufträge; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
5553683	Der Nürnberger Prozess 1945 - 1946			
	<i>Zum Problem von Schuld und Verantwortung im Dritten Reich</i>			
	O	16 min sw	2010	A(9-13)
	Originalaufnahmen aus dem Gerichtssaal stellen die Vernehmung von Göring, v. Ribbentrop und Speer in den Mittelpunkt. Ihre Aussagen zur Ausschaltung der Opposition, zum Kriegsausbruch 1939 und zur Judenvernichtung werfen die Frage nach Schuld und Verantwortung von hochrangigen Politikern im Dritten Reich auf - und damit auch das Problem von Macht und Moral in der Politik. (Deutschland 1996) Zusatzmaterial: Texttafeln; Schaubilder; Karte; Arbeitsblätter; Arbeitsaufträge; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
	<u>Die Neuzeit</u>			
5553690	Der Dreißigjährige Krieg I			

	<i>Religion als Frage der Politik</i>			
	O	16 min f	2010	A(6-10)
	Ursachen und Beginn des Dreißigjährigen Krieges: Prager Fenstersturz, Wahl Friedrichs von der Pfalz zum böhmischen König, die Söldnerheere und ihre Waffen und die Schlacht am Weißen Berg 1620. (Deutschland 1987) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
	<u>Die Neuzeit</u>			
5553691	Der Dreißigjährige Krieg II			
	<i>Der Krieg weitet sich aus</i>			
	O	16 min f	2010	A(6-10)
	Die Ausweitung des Krieges im Kartentrick. Spielszenen aus dem -Simplicissimus- sollen den Kriegsalltag mit seinen Gewalttätigkeiten und Theaterszenen aus -Mutter Courage- das Lagerleben veranschaulichen. (Deutschland 1987) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
	<u>Die Neuzeit</u>			
5553692	Der Dreißigjährige Krieg III			
	<i>Sieger und Besiegte</i>			
	O	16 min f	2010	A(6-10)
	Darstellung der wichtigsten Ereignisse um Gustav II. Adolf von Schweden und General Wallenstein. Eine Trickkarte zeigt zum Schluss die wichtigsten territorialen Veränderungen durch den Westfälischen Frieden 1648. (Deutschland 1987) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
5553696	Weltwirtschaftskrise 1929 - 1932			
	<i>Die Republik gerät in Not</i>			
	O	15 min sw+f	2005	A(9-10); SO;
	Dokumentaraufnahmen zeigen die Goldenen Zwanziger Jahre und im Kontrast dazu die Arbeitslosigkeit als Folge des Börsenkrachs in New York sowie die einsetzende politische Radikalisierung von rechts und links. (Deutschland 1996) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter.			
5553995	Deutsche Kolonien			
	<i>oder ein Platz an der Sonne</i>			
	O	276 min f	2010	A(8-13); Q;
	Der Dokumentarfilm beleuchtet in acht Filmen die schmerzhaften Erinnerungen, die die Kolonisierung bei den Menschen in Afrika hinterlassen hat. Durch die direkte Begegnung mit Personen aus jener Zeit bekommt der Begriff "Kolonialismus" ein Gesicht. Die Filmdokumente regen an, sich mit der deutschen Vergangenheit und deren Folgen im heutigen Afrika auseinander zu setzen.			
5553995	Deutsche Kolonien			
	<i>oder ein Platz an der Sonne</i>			
	O	276 min f	2010	A(8-13); Q;
	Der Dokumentarfilm beleuchtet in acht Filmen die schmerzhaften Erinnerungen, die die Kolonisierung bei den Menschen in Afrika hinterlassen hat. Durch die direkte Begegnung mit Personen aus jener Zeit bekommt der Begriff "Kolonialismus" ein Gesicht. Die Filmdokumente regen an, sich mit der deutschen Vergangenheit und deren Folgen im heutigen Afrika auseinander zu setzen.			
5553995	Deutsche Kolonien			
	<i>oder ein Platz an der Sonne</i>			
	O	276 min f	2010	A(8-13); Q;
	Der Dokumentarfilm beleuchtet in acht Filmen die schmerzhaften Erinnerungen, die die Kolonisierung bei den Menschen in Afrika hinterlassen hat. Durch die direkte Begegnung mit Personen aus jener Zeit bekommt der Begriff "Kolonialismus" ein Gesicht. Die Filmdokumente regen an, sich mit der deutschen Vergangenheit und deren Folgen im heutigen Afrika auseinander zu setzen.			
5554886	Alltag eines Söldners im 30-jährigen Krieg			

	O	15 min f	2005	A(6-10);
	Im Mittelpunkt des Unterrichtsfilms steht Peter, ein Söldner aus dem 30-jährigen Krieg. Einundzwanzig Jahre ist er Soldat. Nach seinen Tagebuchaufzeichnungen werden der Alltag der Söldner sowie Not und Elend der Zivilbevölkerung in gespielten Szenen dargestellt: der komplizierte Ladevorgang einer Muskete, die Belagerung und Erstürmung Magdeburgs, erschütternde Kampfszenen, die Plünderungen eines Bauernhofes, aber auch das Lagerleben und die Behandlungsmethoden bei verletzten Söldnern. Dramatische Einstiegsszenen betten die Alltagssituationen in das allgemeinpolitische Geschehen zu Beginn des 30-jährigen Krieges ein. Zusatzmaterial: DVD-ROM-Teil: didaktisch aufbereitete Materialien.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
5555240	Das Weltbild des Nikolaus Kopernikus			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
	Nikolaus Kopernikus hat 1514 die Idee für ein heliozentrisches Weltbild: Alle Planeten bewegen sich mit gleicher Geschwindigkeit auf Kreisbahnen um die Sonne, die den Mittelpunkt des Universums bildet. Seine Thesen scheinen ihm anfangs selbst noch zu revolutionär, um sie zu veröffentlichen. Auch stand das geozentrische Weltbild, das die Erde im Mittelpunkt des Universums sieht, unter dem Schutz der Kirche. Erst auf dem Sterbebett erlebt er die Publikation seines Gesamtwerkes. Doch die Kirche setzt das Werk zunächst auf die Liste der verbotenen Bücher und erst mit Hilfe von Kepler, Galilei und Newton konnte der endgültige Beweis für das heliozentrische Weltbild erbracht werden. Mit seinem richtungsweisenden Werk legte Kopernikus die Grundlage für die moderne Astronomie.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
5555241	Johannes Kepler und die Bahnen der Planeten			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
	Ein halbes Jahrhundert nach der Idee von Kopernikus` heliozentrischem Weltbild gelingt es dem deutschen Astronom und Mathematiker Johannes Kepler, anhand der Beobachtungen des Dänen Tycho Brahe, ein genaues Bild unseres Sonnensystems zu zeichnen. Mit Hilfe seiner Gesetze über die Planetenbewegungen konnte er beweisen, dass eine von der Sonne ausgehende Kraft die Planeten führt. Mit seiner Arbeit hat Kepler das kopernikanische Weltbild unangreifbar gemacht. Auch wenn die Anerkennung zu Lebzeiten ausblieb: Auf Keplers Leistung gründet unsere moderne Weltanschauung - bis heute.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
5555242	Galileo Galilei und die Erforschung der Milchstraße			
	O	15 min f	2004	A(9-10); Q
	Mithilfe eines selbst gebauten Fernrohrs untersuchte Galilei 1609 erstmals die Milchstraße. Bei seinen Beobachtungen erkannte er, dass die Sonne - und nicht die Erde - im Mittelpunkt des Universums steht. Die Kirche ermahnte ihn, diese Lehre des Kopernikus nicht weiter zu verbreiten, und Galilei wurde schließlich vor die Inquisition gezerrt um abzuschwören. Doch die Richtigkeit dieses Weltbilds ließ sich damit nicht verschweigen, obwohl es noch Jahrhunderte dauern sollte, bis man die Größe der Milchstraße genauer erforschen konnte. Erst 1923 weist Edwin Powell Hubble nach, dass es außer der Milchstraße noch weitere Galaxien gibt.			
	<u>Die Entdeckung Amerikas I</u>			
5558164	Kolumbus: Indien liegt im Westen (Fassung 2011)			
	<i>Voraussetzungen der Entdeckungsfahrten</i>			
	O	16 min f	1988	A(7-8); J(12-18); Q
	Schon fünfhundert Jahre vor Kolumbus entdeckten Wikinger den Norden Amerikas. Schwerpunkte des Films sind die technischen und wissenschaftlichen Voraussetzungen der großen Entdeckungsfahrten im 15. Jh. und die Ziele, die mit der Suche eines Seeweges nach Indien verfolgt wurden. Um sein Vorhaben zu verwirklichen, hatte Kolumbus zahlreiche Widerstände zu überwinden; erst nach dem endgültigen Sieg über die Mauren unterstützte die spanische Krone sein wagemutiges Unternehmen (D 1988). Zusatzmaterial ROM-Teil: Arbeitsblätter; Umfangreiche Unterrichtsmaterialien.			
	<u>Die Entdeckung Amerikas II</u>			
5558165	Kolumbus: Land in Sicht (Fassung 2011)			
	<i>Ein Irrtum verändert die Welt</i>			
	O	16 min f	2011	A(7-8); J(12-18); Q

	Macht, Reichtum, Ruhm und die Christianisierung waren wesentliche Motive für die spanische Krone und für Kolumbus, Indien auf dem Westweg zu erreichen. 1492 verlässt Kolumbus mit drei Schiffen Spanien auf der Suche nach dem Seeweg nach Indien. Spielfilmszenen, Bilddokumente und Tricks zeigen die Ereignisse während der Überfahrt, die Ängste der Besatzung und die Inbesitznahme der Insel San Salvador. Schon die ersten Begegnungen zwischen Entdeckern und Entdeckten machen kulturelle Unterschiede deutlich und lassen einige weit reichende Auswirkungen der Entdeckung Amerikas erahnen (D 1989). Zusatzmaterial ROM-Ebene: Arbeitsblätter; Umfangreiche Unterrichtsmaterialien.			
5558205	Die Rolle der Frau in der Bundesrepublik Deutschland (1948 - 1971)			
	<i>Auf dem schwierigen Weg zur Gleichberechtigung</i>			
	O	16 min f	2011	A(9-10); J(16-18); Q;
	Im 1949 beschlossenen Grundgesetz heißt es in Artikel 3: -Männer und Frauen sind gleichberechtigt.- Der Film zeigt Schwierigkeiten bei der Verwirklichung dieses Verfassungsgebots. Es gibt viele Hürden zu überwinden: gesetzliche Bestimmungen zur Ehe, Ungleichbehandlung in der Arbeitswelt, traditionelle Rollen von Mann und Frau, unterschiedliche Erziehung von Jungen und Mädchen. In den Nachkriegsjahren wächst eine Generation von Frauen heran, die sich nicht mit Ehe und Haushalt begnügen, sondern einen Beruf ergreifen wollen. Schritt für Schritt machen die Frauen die Erfahrung, dass sie auch können, was die Männer können. Anfang der 1970er-Jahre entsteht eine Frauenbewegung, die die vollständige Befreiung erkämpfen will. Zusatzmaterial: Zusätzliche Filmclips; Schaubilder; Texttafeln; Fotos; Karikaturen; Arbeitsblätter; interaktive Arbeitsblätter.			
5558214	Zur Geschichte der Reformation I			
	<i>Luther wendet sich gegen die Kirche</i>			
	O	14 min f	2011	A(7-8); J(14-16); Q;
	Spielfilmszenen und zeitgenössische Dokumente vermitteln einen lebendigen Eindruck von wesentlichen Voraussetzungen der Reformation. Schwerpunkte des Films sind zum einen die Predigt des Dominikanermönches Tetzel, der die Gläubigen zum Kauf von Ablassbriefen für den Neubau der Peterskirche in Rom aufruft, zum anderen Luthers Kritik an dieser Praxis in einem Streitgespräch mit dem Kollegium der jungen Universität Wittenberg (Deutschland 1998). Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Schaubilder; Texte; Gemälde; Arbeitsaufträge; Internet-Links; Unterrichtsblatt.			
5558215	Zur Geschichte der Reformation II			
	<i>Luther rechtfertigt seine Lehre 1519 - 1521</i>			
	O	14 min f	2011	A(7-8); J(14-16); Q;
	Der Augustinermönch Luther hat sich mit seiner Kritik an der Kirche mächtige Gegner geschaffen. Spielfilmszenen und zeitgenössische Dokumente zeigen die Verschärfung des Konflikts: Luthers Streitgespräch 1519 in Leipzig mit Dr. Eck, dem Vertreter des Papstes; die päpstliche Androhung des Bannes und die öffentliche Verbrennung der Bannbulle durch Luther; die Auseinandersetzung zwischen Kaiser und Mönch auf dem Reichstag zu Worms u.a. (Deutschland 1998) Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Schaubilder; Texte; Gemälde; Arbeitsaufträge; Internet-Links; Unterrichtsblatt.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558895	Hiroshima			
	<i>Die atomare Katastrophe vom 6. August 1945</i>			
	O	ca. 90 min f	2007	A(9-13); Q
	Es war ein Ereignis, das die Weltgeschichte auf einen Schlag veränderte: Der verheerende Atombombenangriff auf die japanische Stadt Hiroshima am 6. August 1945 war der Urknall des Atomzeitalters. Der gleißende Blitz und die pilzförmige Wolke wurden zum Symbol menschlicher Zerstörungskraft, deren Zähmung seitdem die Weltpolitik bestimmt. Wie es dazu kam und welche Folgen der Abwurf der Bombe hatte, zeichnet ein historisches Doku-Drama. Zeugenaussagen, Archivbilder, Computeranimationen und aufwändige filmische Rekonstruktionen zeigen zum ersten Mal ein vollständiges Bild des dramatischen Geschehens. (Deutschland 2005) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Das Inferno, das den Zweiten Weltkrieg beendete", "Die Atombombe auf Hiroshima", "Ein winziges Teilchen, das die Erde frisst"			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558895	Hiroshima			
	<i>Die atomare Katastrophe vom 6. August 1945</i>			

	O	ca. 90 min f	2007	A(9-13); Q
	Es war ein Ereignis, das die Weltgeschichte auf einen Schlag veränderte: Der verheerende Atombombenangriff auf die japanische Stadt Hiroshima am 6. August 1945 war der Urknall des Atomzeitalters. Der gleißende Blitz und die pilzförmige Wolke wurden zum Symbol menschlicher Zerstörungskraft, deren Zähmung seitdem die Weltpolitik bestimmt. Wie es dazu kam und welche Folgen der Abwurf der Bombe hatte, zeichnet ein historisches Doku-Drama. Zeugenaussagen, Archivbilder, Computeranimationen und aufwändige filmische Rekonstruktionen zeigen zum ersten Mal ein vollständiges Bild des dramatischen Geschehens. (Deutschland 2005) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Das Inferno, das den Zweiten Weltkrieg beendete", "Die Atombombe auf Hiroshima", "Ein winziges Teilchen, das die Erde frisst"			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558905	Die Schlacht von Alamo			
	<i>Die Entstehung der Amerikanische Union</i>			
	O	ca. 54 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q
	Dreizehn Tage dauerte die Belagerung, vom 23. Februar bis 6. März 1836. Die Schlacht währte nur eine Stunde. In Filmszenen wird "Die Schlacht von Alamo" wieder lebendig, in der eine Handvoll Abenteurer und Glücksritter gegen die gut gerüstete mexikanische Armee antritt. mit dem Schlachtruf "Remember the Alamo" erkämpften die Texaner schließlich ihre Unabhängigkeit von Mexiko. Texas wurde zum 28. Bundesstaat der Vereinigten Staaten von Amerika. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Die Schlacht von Alamo"			
5558938	Zweiter Weltkrieg I			
	<i>Krieg der Großmächte</i>			
	O	ca. 21 min f	2012	A(9-13); Q;
	Als am 1. September 1939 die deutsche Wehrmacht mit dem Angriff auf Polen den Zweiten Weltkrieg entfesselte, vermochte noch niemand zu erahnen, welch unermessliches Leid und welche gigantischen Zerstörungen in den kommenden sechs Jahren über die Menschheit hereinbrechen sollten. Mehr als 57 Millionen Menschen, davon allein fast 27 Millionen Russen, bezahlten das deutsche Streben nach der Weltherrschaft mit ihrem Leben. Angestachelt von populistischen Ideen zog fast ein ganzes Volk begeistert in den „totalen Krieg“ und stürzte damit die Welt in die zweite große Katastrophe im 20. Jahrhundert. Der erste Teil geht der Frage nach, worin die Ursachen für den Zweiten Weltkrieg zu finden sind. Wie verstanden es die Nationalsozialisten mit Adolf Hitler an der Spitze, die ganze Welt über ihre wahren Absichten hinwegzutäuschen? Wer waren die ersten Opfer und welche Taktik lag den Feldzügen zugrunde? Wie weitete sich der Konflikt zum Weltkrieg aus? Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial; Interaktive Arbeitsblätter.			
5558939	Zweiter Weltkrieg II			
	<i>Krieg der Großmächte</i>			
	O	ca. 23 min f	2012	A(9-13); SO; Q;
	Als am 1. September 1939 die deutsche Wehrmacht mit dem Angriff auf Polen den Zweiten Weltkrieg entfesselte, vermochte noch niemand zu erahnen, welch unermessliches Leid und welche gigantischen Zerstörungen in den kommenden sechs Jahren über die Menschheit hereinbrechen sollten. Mehr als 57 Millionen Menschen, davon allein fast 27 Millionen Russen, bezahlten das deutsche Streben nach der Weltherrschaft mit ihrem Leben. Angestachelt von populistischen Ideen zog fast ein ganzes Volk begeistert in den „totalen Krieg“ und stürzte damit die Welt in die zweite große Katastrophe im 20. Jahrhundert. Der zweite Teil gibt einen Überblick zum Verlauf des Krieges – vom Überfall auf die Sowjetunion bis zur totalen Niederlage der Achsenmächte. Welche Faktoren führten zum Umschwung? Wie veränderte der Krieg das Kräfteverhältnis in Europa und der Welt? Zusatzmaterial: 22 Arbeitsblätter; 20 Aufgaben; 6 S. ergänzendes Material; 5 interaktive Arbeitsblätter.			
5560012	Die Französische Revolution 1789, Teil 1			
	<i>Frankreich wird konstitutionelle Monarchie: Von den Reformversuchen bis zur Verfassung 1791</i>			
	O	ca. 17 min f	2005	A(8-11); SO
	In lebendiger Weise werden die wirtschaftlichen und politischen Ursachen sowie die Vorgeschichte der Revolution im Frankreich Ludwigs XVI veranschaulicht. Spielszenen und Dokumente zeigen den Sturm auf die Bastille. Zwei Graphiken verdeutlichen die wichtigsten Verfassungsfortschritte nach 1789 und die neuen Ungleichheiten (Zensuswahlrecht). (Deutschland, 1986) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Internet-Links; Unterrichtsblatt.			

5560013	Die Französische Revolution 1789, Teil 2			
	<i>Frankreich wird Republik: Von der Flucht des Königs bis zum Ende der Jakobinerherrschaft (1791-1795)</i>			
	O	ca. 17 min f	2005	A(8-11); SO
	Historische Bilder und Spielszenen dokumentieren die Auswirkungen der Revolution, zeigen die wirtschaftliche Not besonders der städtischen Kleinbürger, der Sansculotten. Die gescheiterte Flucht Ludwigs XVI. verschärft die außen- und innenpolitische Lage. Die Jakobiner übernehmen die Macht und rufen die Republik aus. (Deutschland, 1986) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Internet-Links; Unterrichtsblatt.			
5560024	Die Wannsee- Konferenz 1942			
	<i>Endlösung der Judenfrage</i>			
	O	15 min f	2003	A(9-13); Q;
	Am 20. Februar 1942 trafen sich hochrangige Vertreter der SS, der NSDAP und der Ministerien unter Leitung von Reinhard Heydrich, Chef des Reichssicherheitshauptamtes, zur so genannten Wannsee- Konferenz, auf der die "Endlösung der Judenfrage" beschlossen wurde. Der Film besteht, abgesehen von einer kurzen Einführung, aus einer Zusammenstellung von Sequenzen aus einem Spielfilm. Zusatzmaterial: Arbeitsmaterial (Arbeitsblätter, Texte usw.) zu drei Themen (Antisemitismus 1933- 1942; Der Holocaust; Offene Fragen- Gesinnung der Täter) .			
5560313	Absolutismus			
	<i>Fürsten, Staaten, Herrschaftsformen</i>			
	O	42 min f	2014	A(7-13);
	Von der Entstehung bis zum Ende wird der Absolutismus an den Beispielen prägnanter Herrscher (Ludwig IV., Friedrich II., Joseph II., Katharina II.) umfassend dargestellt. Die Situation in Europa stellte sich um 1600 wie folgt dar: Vor dem Hintergrund zweier Herrschaftssysteme mit universalem Anspruch – dem Heiligen Römischen Reich und dem Papsttum – kämpften große und kleinere Dynastien und Herrschaftszentren um Macht und Einfluss. Mit der Reformation und Gegenreformation verschärfen und radikalisierten sich diese Konflikte. Der Dreißigjährige Krieg stellte den Höhepunkt dar. Es setzte sich das monarchische Herrschaftsprinzip des „princeps legibus solutus“ durch – das heißt, die Herrschaft durch einen König oder Fürsten, der sich in seinem Wirken an keine Gesetze mehr gebunden sieht. Der Kampf um die Macht zwischen dem absoluten Herrschaftsanspruch eines Einzelnen und der Souveränität, die vom Volke ausgeht, dauerte in der europäischen Geschichte auch während des 19. und 20. Jahrhunderts an. Reformen und Revolutionen führten zur Gründung von Parteien, Parlamenten und demokratischen Wahlen. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Testaufgaben; Unterrichtsmaterial mit Lösungen; MasterTool-Folien; Interaktive Arbeitsblätter.			
5560499	Der Bauer stund auf im Lande			
	O	ca. 16 min f	1980	A(7-10); SO;
	Realszenen und zeitgenössische Dokumente veranschaulichen wesentliche Ursachen des Bauernkrieges: die rechtlich-soziale Situation der Bauern und ihre wirtschaftliche Abhängigkeit, die Mißstände innerhalb der Kirche sowie Luthers Kritik und seine Wirkung im religiösen und politischen Bereich. Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Links.			
5560847	Das Krisenjahr 1923			
	<i>Aus der Geschichte der Weimarer Republik</i>			
	O	ca. 15 min sw	2002	A(8-13); Q
	Das Jahr 1923 wird geprägt durch den Ruhrkampf, die verheerenden Auswirkungen der Inflation und den Hitlerputsch. Seltene Dokumentaraufnahmen und dramatische Spielszenen vermitteln einen lebendigen Eindruck von diesen Krisen. Im Mittelpunkt steht der damalige Reichskanzler Gustav Stresemann von der deutschen Volkspartei. Seine Politik versucht die Gefahren, die das Deutsche Reich von innen und von außen bedrohten, zu bewältigen. Trotz der politischen Erfolge wird Stresemann in einer hitzig geführten Parlamentsdebatte von seinem Koalitionspartner, der SPD, gestürzt.			
	<u>Aus der Geschichte der Weimarer Republik</u>			
5560864	Stresemanns Verständigungspolitik			
	O	15 min sw	2003	A(9-13);

	Dokumentaraufnahmen machen schlaglichtartig wesentliche Konflikte zwischen Deutschland und Frankreich deutlich: Erster Weltkrieg, Versailler Vertrag, Ruhrbesetzung. Eine Annäherung der beiden Völker scheint nahezu unmöglich. Im Mittelpunkt des Films stehen die Bemühungen der Außenminister Stresemann und Briand, eine dauerhafte Verständigung herbeizuführen. Zeitgenössische Filmaufnahmen und Spielfilmszenen vermitteln einen lebendigen Eindruck von der Konferenz in Locarno 1925 und der Aufnahme Deutschlands in den Völkerbund 1926. Ein Dialog zwischen Stresemann und Briand verdeutlicht die politischen Visionen der beiden Außenminister. Zusatzmaterial: Tondokumente; Karten; Arbeitsblätter; Texte; Fotos; Karikaturen; Plakate; Statistiken.			
5561450	Männer hinter Hitler I			
	<i>Göring und Goebbels</i>			
	O	31 min sw+f	2014	A(11-13); Q;
	In den Nürnberger Kriegsverbrecherprozessen wird Göring 10 Tage lang vernommen: "Nichts, wofür ich mich verantworten müsste, nichts zu bedauern, keine Last auf meinem Gewissen." Göring stirbt durch eine Zyankalikapfel, die ihm ein amerikanischer Offizier gibt, der, wie er, ein Kampfpilot war. Am 1. Mai 1945 gegen 21 Uhr töten sich Joseph und Magda Goebbels mit Zyankali. Goebbels hatte gesagt: "Wir werden in die Geschichte eingehen – entweder als die größten Staatsmänner aller Zeiten oder als die größten Verbrecher." Der Film zeigt den Werdegang, den Aufstieg, die Brutalität und den Fall von Göring und Goebbels auf. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.			
5561451	Männer hinter Hitler II			
	<i>Himmler und Eichmann</i>			
	O	33 min sw+f	2014	A(11-13); Q;
	Ohne diese Männer wäre das System Hitler nicht möglich gewesen. Er benötigte Menschen, die seinen Ansichten, seinem Judenhasse und seinen militärischen Zielen bedingungslos folgten. Sie hinterließen ca. 50 Millionen Tote. Adolf Hitler und Heinrich Himmler planen die Endlösung: die Ausrottung der Juden und der Unerwünschten. 1942: Angehörige der jüdischen Religion aus ganz Europa werden in die Konzentrationslager transportiert und dort in den Gaskammern beseitigt oder zur Zwangsarbeit bis zum Tod verurteilt. Himmler: „Ich kann meinen Führer nicht verraten! Alles was ich bin, verdanke ich ihm“. Eichmann war einer der gnadenlosesten Henker der Nazis. Er brachte sein Gewissen zum Schweigen und weigerte sich, auf Fragen über den Sinn seiner Handlungen zu antworten. Eichmann flieht nach Argentinien, er wird vom Mossad gejagt, gefangen und in Israel 1962 hingerichtet. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.			
5561457	Arbeiterbewegung in Deutschland			
	<i>1848 bis 1914</i>			
	O	14 min f	2014	A(7-9); SO;
	Nach der Beendigung der napoleonischen Kriege findet sich Europa neu, Grenzen werden verändert. Zu dieser Zeit schreitet die Industrialisierung mit großen Schritten voran. Die Wirtschaft in Europa und die Rolle der Arbeiter definiert sich neu. In großen Betrieben werden die Arbeiter zu den Handlangern der Maschinen, sie müssen sich ihrem Takt anpassen. Doch Unterdrückung und Ausbeutung führen zur Verarmung dieser neu entstandenen Bevölkerungsschicht, der Arbeiterklasse. Unmut und Unruhen keimen auf, es kommt zu heftigen sozialen Kämpfen. Die Arbeiter merken, dass es an der Zeit ist, über Arbeitsstunden, Bezahlung und das Recht auf ein kultivierteres Leben zu sprechen. Der Film erzählt von den Ursprüngen und dem Verlauf der Arbeiterbewegung in Deutschland. Er beleuchtet das Leben der Arbeiter und ihre Motivation. Es wird aufgezeigt, welche Errungenschaften wir heute genießen, ohne zu wissen, dass sie damals hart erkämpft wurden. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.			
5561457	Arbeiterbewegung in Deutschland			
	<i>1848 bis 1914</i>			
	O	14 min f	2014	A(7-9); SO;

	Nach der Beendigung der napoleonischen Kriege findet sich Europa neu, Grenzen werden verändert. Zu dieser Zeit schreitet die Industrialisierung mit großen Schritten voran. Die Wirtschaft in Europa und die Rolle der Arbeiter definiert sich neu. In großen Betrieben werden die Arbeiter zu den Handlangern der Maschinen, sie müssen sich ihrem Takt anpassen. Doch Unterdrückung und Ausbeutung führen zur Verarmung dieser neu entstandenen Bevölkerungsschicht, der Arbeiterklasse. Unmut und Unruhen keimen auf, es kommt zu heftigen sozialen Kämpfen. Die Arbeiter merken, dass es an der Zeit ist, über Arbeitsstunden, Bezahlung und das Recht auf ein kultivierteres Leben zu sprechen. Der Film erzählt von den Ursprüngen und dem Verlauf der Arbeiterbewegung in Deutschland. Er beleuchtet das Leben der Arbeiter und ihre Motivation. Es wird aufgezeigt, welche Errungenschaften wir heute genießen, ohne zu wissen, dass sie damals hart erkämpft wurden. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool- Folien.			
	<u>Beginn der Neuzeit</u>			
5561647	Episoden aus dem Bauernkrieg 1525			
	<i>Bauern erstürmen Klöster und Herrensitze</i>			
	O	16 min f	2014	A(6-8); J(11-18); Q;
	Am Beispiel von zwei bekannten, aber unterschiedlichen lokalen Ereignissen (Kloster Weißenau und Stadt und Burg Weinsberg) werden Anfangserfolge der Bauern im Frühjahr 1525 geschildert. Zugleich wird durch eine Gegenüberstellung zweier Schriften Martin Luthers ("Von der Freiheit eines Christenmenschen", "Wider die mörderischen und räuberischen Rotten der Bauern") der Stimmungsumschwung des Reformators gegen die aufständischen Bauern deutlich gemacht. Historische Dokumente, verknüpft mit realen szenischen Darstellungen, geben dem Film Authentizität und dramatische Wirkung. Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Links.			
	<u>Beginn der Neuzeit</u>			
5561648	Bauernkrieg 1525: Die Bauern werden geschlagen			
	<i>Ursachen der Niederlage - Folgen für Sieger und Besiegte</i>			
	O	16 min f	2014	A(5-11); J(12-18); Q;
	Die Herren setzen sich gegen die Bauernhaufen zur Wehr; sie organisieren sich im Schwäbischen Bund, einem Zusammenschluss von Fürsten, Rittern und Reichsstädten unter zentraler Führung. Spielfilmsequenzen und Bilddokumente veranschaulichen die taktische und militärische Überlegenheit des Bundes und die hoffnungslose Unterlegenheit der einzeln operierenden Bauernhaufen. Am Beispiel Thomas Müntzers wird die besondere Situation der Thüringer Bauern und ihre vernichtende Niederlage gezeigt. Die Folgen für die Besiegten sind schwerwiegend: Folter und Tod für etliche, für alle aber erneute politische Entmündigung. Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Links.			
5562034	HOLOCAUST light gibt es nicht! (Fassung 2014)			
	O	102 min f	2014	A(9-13); J(14-18); Q
	Sara Atzmon überlebt als 12-jährige Ghetto, Arbeitslager und das KZ Bergen-Belsen. Fast 70 Jahre später besucht sie mit ihrer Enkelin Shahaf die Orte ihres Leidens in Deutschland. Dabei begegnet sie Jugendlichen, die nichts mehr von den Verbrechen der Nazis und den Folgen für die Opfer hören wollen. Sara Atzmon begegnet in Deutschland auch Juden, die aufgrund des zunehmenden Antisemitismus wieder auf gepackten Koffern sitzen. Enthalten sind zwei Filmversionen: Gekürzte Fassung (42 min), Fassung (60 min)			
5563140	Erster Weltkrieg II			
	<i>Eine europäische Katastrophe</i>			
	O	33 min f	2011	A(8-10); SO;
	Der Film zeigt die mittlerweile erstarrten Fronten zwischen den Mittelmächten und den Alliierten von 1915-1918. Man sieht, welche Schrecken der moderne Krieg bedeutete und wie sich die Rolle des einzelnen Kämpfers auf dem Schlachtfeld grundlegend veränderte.			
5563674	Weimarer Republik			
	<i>Erste Demokratie in Deutschland</i>			
	O	23:54 min f	2016	A(9-13);

	<p>In der Mitte des Bundeslandes Thüringen liegt die kleine Stadt Weimar, in der sich deutsche und europäische Kulturgeschichte auf engstem Raum konzentrieren. Im Jahr 1919 tagte im Deutschen Nationaltheater in Weimar das erste frei gewählte Parlament, die verfassunggebende deutsche Nationalversammlung, und verabschiedete die erste demokratische Verfassung in der Geschichte Deutschlands. Am Deutschen Nationaltheater in Weimar wurden am 31. Juli 1919 das erste Mal die Farben Schwarz- Rot- Gold als Nationalflagge Deutschlands enthüllt. Der Zeitraum von 1919 bis 1933, also vom Ende der Kaiserzeit bis zur Herrschaft des Nationalsozialismus, wurde nach dem Zweiten Weltkrieg als Weimarer Republik bezeichnet. Die Weimarer Republik war und ist mehr als nur die Vorgeschichte des nationalsozialistischen Reiches; auf ihr gründet auch die parlamentarische Demokratie der Bundesrepublik Deutschland mit pluralistisch- demokratischen Entscheidungsprozessen und der Notwendigkeit von Kompromissen. Zusatzmaterial: 50 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (11 S.) ; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.</p>			
	<u>Kino trifft Schule</u>			
5564726	Geschichte: Holocaust			
	<i>8 Unterrichtsmodule zum Thema Holocaust für die Sekundarstufen I und II</i>			
	O	85 min sw+f	2017	A(9-13);
	<p>Der Film mit 29 Ausschnitten aus 8 Spielfilmen bietet Ansätze für einen audiovisuellen Zugang zum Thema Holocaust. Mit Hilfe ausgewählter Sequenzen aus Spielfilmen eröffnen Unterrichtsmodule Wege, die es Schülerinnen und Schülern ermöglichen, ein Bewusstsein für die historische Bedeutung des nationalsozialistischen Völkermords zu entwickeln. Unterrichtsmaterialien stellen Bezüge her zu Themen wie Ausgrenzung, Entrechtung, Menschenwürde und Zivilcourage, aber auch Gewalt und Terror, die auch heute und gerade jetzt die Lebenswelt junger Menschen berühren und sie beschäftigen. Zugleich zielt die pädagogische Arbeit mit der DVD darauf ab, Film als ästhetischen Zugang zum Thema Holocaust zu beleuchten und kritisch zu hinterfragen. Der Film fördert auch einen reflektierten Umgang mit (historischen) Filmen. Schülerinnen und Schüler lernen die Arbeitsweisen verschiedener Filmschaffender kennen und erfahren, wie filmische Wirklichkeit hergestellt wird. So verknüpft er die Vermittlung von Wissen und Kenntnissen zum Holocaust mit dem Erwerb von Kompetenzen bezogen auf eines der wichtigsten Leitmedien.</p>			
5565755	Renaissance			
	<i>Kunst, Wissenschaft, Architektur</i>			
	O	20:42 min f	2018	A(7-10);
	<p>Im Florenz des 15. Jahrhunderts erblüht ein neues Bewusstsein, das sich rasch in ganz Europa wiederfindet. Es beginnt die Zeit der Renaissance. Die "Wiedergeburt der Antike" findet sich im Baustil wieder, die neu gebauten Gebäude weisen antike Stilelemente auf. Die Wissenschaft steuert Erfindungen und Entdeckungen bei, die das Leben der Menschen bis heute prägen: der Buchdruck, die Taschenuhr, die Zentralperspektive. Es ist die Zeit, in der Kolumbus Amerika entdeckt und in der ein Mönch aus Wittenberg an den Grundfesten der katholischen Kirche rüttelt. Der Film stellt die Renaissance als eine Epoche der "Wiedergeburt" und der Umwälzungen vor. Zusatzmaterial: 77 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 11 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>			
Geschichte von 1945 bis 1990				
5500574	Der Mauerbau im DDR-Unterricht			
	O	165 min sw+f	2006	A(8-13); Q;
	<p>Zum Leben mit der Mauer gehörte in der DDR auch die Behandlung des Themas im Schulunterricht. Der so genannte "antiimperialistische Schutzwall" mit seinen politischen Konsequenzen und seiner Symbolik bedurfte der steten Legitimation. Am Beispiel einer Unterrichtsaufzeichnung an der Berliner Humboldt-Universität aus dem Jahr 1977 wird deutlich, wie das Lernziel - dass die Errichtung der Mauer ein Beitrag zur Sicherung des Friedens war - den Schülerinnen und Schülern nahe gebracht worden ist. In thematischen Sequenzen erschließt die DVD diese komplette Unterrichtsstunde, die mit Videokameras aufgezeichnet wurde. Interviews von Beteiligten erläutern die Umstände dieser "idealen" Lehrveranstaltung und ihr Leben mit der Mauer, umfangreiches Zusatzmaterial erschließt den Stoff komfortabel für den Unterricht.</p>			
5500629	Wirtschaft in der DDR			
	O	52 min f	2008	A(6-13);

	<p>Das Wirtschaftssystem war elementarer Teil der Ideologie und des allumfassenden Herrschaftsanspruches der SED-Diktatur. Schon die Rede vom "Arbeiter- und Bauernstaat" verdeutlicht die große Bedeutung der Wirtschaft für das sozialistische Staatsverständnis. Die DVD informiert über Charakteristika der Planwirtschaft sowie über propagandistische Aufladung und Schwerpunkte der DDR-Wirtschaft. Zudem werden Alltagsaspekte der planwirtschaftlichen Realität und der schwierige Weg in die Marktwirtschaft beleuchtet.</p> <p>Die didaktische Gliederung und das eng darauf abgestimmte, quellenreiche Arbeitsmaterial machen die DVD zu einem grundlegenden Baustein im Geschichtsunterricht und für die Politische Bildung.</p>			
	<u>Deutsch-deutsche Geschichte</u>			
5500648	Jugend in Ost und West			
	O	33 min f	2008	A(9-13); Q;
	<p>Im Jahr 2009 jährt sich der Fall der Mauer zum 20. Mal. Eine ganze Generation ist seitdem groß geworden. Dennoch wirft die Geschichte der DDR gerade für junge Leute viele Fragen auf, die die DDR nur noch aus dem Geschichtsunterricht und Fernsehen kennen. Wie lebten damals die Jugendlichen in Ost und West? Welche Unterschiede gab es und welche Gemeinsamkeiten? Welche Konflikte trugen sie aus und wie reagierte ihr jeweiliges politisches System darauf? Die Didaktische FWU-DVD "Deutsch-deutsche Geschichte: Jugend in Ost und West" beleuchtet mit Film- und Bilddokumenten sowie Zeitzeugeninterviews die Entstehung zweier Jugendkulturen, die sich an vielen Stellen berührten und dabei jede für sich ein lebendiges Spiegelbild ihrer Gesellschaft war. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. (Koproduktion mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)</p>			
	<u>Deutsch-deutsche Geschichte</u>			
5500650	Umgang mit der NS-Vergangenheit			
	O	56 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;
	<p>Nach dem Zweiten Weltkrieg sind die beiden deutschen Staaten im Umgang mit der nationalsozialistischen Vergangenheit unterschiedliche Wege gegangen. Während in der Besatzungszeit noch die jeweiligen Siegermächte die Entnazifizierung steuerten, hatten die neu gegründeten Staaten ab 1949 ein unterschiedliches Selbstverständnis und grenzten sich gegeneinander ab. Der Film von Uta Rühel, der aus Mitteln der "Stiftung Aufarbeitung" gefördert wird, folgt dem Thema entlang der deutsch-deutschen Geschichte von der Besatzungszeit bis zur Wiedervereinigung. So wird beispielsweise mit Blick auf die heutigen Gedenkstätten Dachau und Buchenwald deutlich, wie verschieden der Umgang mit der NS-Vergangenheit war, beziehungsweise sich im jeweiligen Staat auch im Lauf der Zeit verändert hat. - Die Didaktische FWU-DVD bietet zusätzlich vertiefende Sequenzen und Grafiken an und stellt in einem ausführlichen ROM-Teil Arbeitsblätter, Hintergrundinformationen, kommentierte Links und Verwendungshinweise zur Verfügung.</p> <p>(Koproduktion mit der Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)</p>			
5500698	Zeitenwende 1989/90: Von der friedlichen Revolution zur			
	O	87 min f	2008	A(8-13); J(12-18); Q;
	<p>Die Jahre 1989/90 stehen für eine Zeitenwende in der deutschen Geschichte sowie auch in der politischen Weltordnung. Die Didaktische FWU-DVD erörtert anhand von Dokumentarfilmen, Nachrichtendokumenten, Zeitzeugeninterviews, und Bildmaterialien Ursachen, Besonderheiten und Verlauf der friedlichen Revolution in der DDR. Sie beschreibt zudem den Weg zur Deutschen Einheit in seiner innen- und außenpolitischen Dimension und fordert abschließend dazu auf, sich mit der Frage Und heute? auseinanderzusetzen. Quellenreiche Arbeitsblätter, Tipps für Projekte und Medienkommentare helfen bei der Erschließung des Themas im Unterricht. (Koproduktion mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)</p>			
5500698	Zeitenwende 1989/90: Von der friedlichen Revolution zur			
	O	87 min f	2008	A(8-13); J(12-18); Q;
	<p>Die Jahre 1989/90 stehen für eine Zeitenwende in der deutschen Geschichte sowie auch in der politischen Weltordnung. Die Didaktische FWU-DVD erörtert anhand von Dokumentarfilmen, Nachrichtendokumenten, Zeitzeugeninterviews, und Bildmaterialien Ursachen, Besonderheiten und Verlauf der friedlichen Revolution in der DDR. Sie beschreibt zudem den Weg zur Deutschen Einheit in seiner innen- und außenpolitischen Dimension und fordert abschließend dazu auf, sich mit der Frage Und heute? auseinanderzusetzen. Quellenreiche Arbeitsblätter, Tipps für Projekte und Medienkommentare helfen bei der Erschließung des Themas im Unterricht. (Koproduktion mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)</p>			
5500825	Die 68er: Demokratie in der Krise?			
	O	48 min f	2008	A(9-13); Q;

	Tausende von Studenten gingen in den 60er Jahren auf die Straße und in die Geschichte ein. Sie rebellierten gegen die Notstandsgesetze, die autoritär strukturierte Gesellschaft und die mangelhafte Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vergangenheit und stellten die junge Demokratie der Bundesrepublik auf Bewährungsprobe. Bis heute sorgen die Ereignisse dieser Zeit bzw. die Frage nach ihrer Bedeutung für Kontroversen: Waren sie notwendig für den Übergang in die moderne Gesellschaft? Oder ist die 68er-Generation gar für Werteverlust und Bildungsnotstand verantwortlich? Die DVD gibt anhand von Dokumentarfilmen, Zeitzeugeninterviews und Bilddokumenten einen facettenreichen Einblick in das Jahr 1968 und zieht Bilanz. Quellenreiche Arbeitsblätter erschließen das Material für den Unterricht.			
5500963	Opposition in der DDR - Biografien des Aufbegehrens			
	O	61 min f	2009	A(9-13); Q;
	Der neu produzierte Dokumentarfilm "Opposition in der DDR - Biografien des Aufbegehrens" porträtiert das Leben von sechs Menschen, die sich gegen das SED-Regime wandten und stellt dabei die Fragen "Wogegen richteten sich diese Menschen?", "Was brachte sie in die Opposition?" und "Wie reagiert der Staat darauf?" in den Mittelpunkt. Ergänzt um Ausschnitte aus DDR-Bildungsmedien und westdeutscher Berichterstattung sowie quellenreichem Arbeitsmaterial vermittelt die DVD adressatengerecht Sach-, Urteils- und Handlungskompetenz zum Themenkomplex "Opposition in der DDR". Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500984	Einigkeit und Recht und Freiheit - 60 Jahre Bundesrepublik Deutschland			
	O	81 min f	2009	A(9-13); Q;
	Im Jahr 2009 gibt es in der Bundesrepublik Deutschland Großes zu feiern: Vor 60 Jahren wurde das deutsche Grundgesetz verkündet, vor 20 Jahren fand die Friedliche Revolution statt, deren Höhepunkt der Fall der Mauer und damit das Überwinden einer Diktatur durch die Demokratie war. Doch niemand wird als Demokrat geboren. Es ist eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, demokratische Werte wie persönliches Engagement, Toleranz und Zivilcourage bei Jugendlichen zu stärken. Die Didaktische FWU-DVD informiert nicht nur über die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, sie regt vor allem auch zur Diskussion über den Wert der Demokratie an und motiviert gerade junge Leute, sich aktiv für die Mitarbeit an einer demokratischen Gesellschaft einzusetzen.			
5500986	"Fürchtet euch nicht" - Christen in der DDR			
	O	54 min f	2009	A(8-12); J(14-18);
	Was wäre passiert, wenn die Kirche während der "Zeitenwende" nicht zur Gewaltlosigkeit aufgerufen hätte? Christen haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Revolution in der DDR einen friedlichen Verlauf nahm. Der neu produzierte Film von Gerold Hofmann erzählt von Menschen, die in der atheistischen DDR ihren christlichen Glauben bewahrt haben und deshalb in ihrem Leben vielfach benachteiligt wurden. Doch unter dem schützenden Dach der Kirche konnten Christen und Nichtchristen ihre oppositionelle Arbeit gegen den Staat entfalten und durch aktives politisches Handeln den Untergang des totalitären Staates beschleunigen. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was Christsein in einem totalitären Staat bedeutet und sich, auch mithilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial, damit auseinandersetzen, wie christlicher Glaube und politische Verantwortung zusammenhängen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501190	Einwanderungsland Deutschland: Migration und Integration			
	O		2010	A(8-12);
	In Deutschland leben etwa 7 Millionen Ausländer - zählt man Menschen mit Migrationshintergrund dazu, dann sind es an die 16 Millionen. Doch was bedeutet eigentlich Migration? Und was Integration? Wer kommt nach Deutschland und aus welchen Gründen? Und - wie lebt es sich im Einwanderungsland Deutschland? Die DVD bietet zu diesem gesellschaftspolitischen Themenfeld einen neu produzierten Film, Grafiken sowie Kurzfilme, die zur Diskussion anregen.			
5501218	Die Deutsche Einheit: Erfolge, Probleme, Perspektiven			
	O	28 min f	2010	A(9-12);
	3. Oktober 1990: Nach vierzig Jahren ist die Teilung Deutschlands beendet, doch der Umbau Ostdeutschlands hat gerade erst begonnen. Der neu produzierte Film nimmt die Entwicklung von 1990 bis heute in den Blick und erörtert anhand von Zeitzeugeninterviews, Expertenstatements und Archivmaterialien folgende Themenblöcke: "Wirtschaftlicher Umbau", "Gesellschaftlicher Wandel" und "Auseinandersetzung mit der Vergangenheit". Jeder Themenblock wird durch einen weiteren Filmclip sowie Grafiken, Plakate oder Fotografien ergänzt und vertieft. Quellenreiche Arbeitsmaterialien liefern Anregungen für einen kompetenzorientierten Unterricht. (Gefördert von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)			

5510524	Kalter Krieg - Die Kubakrise 1962			
	O	24 min sw+f	2014	A(8-13); Q;
	Die Kubakrise bildete den Höhepunkt des Kalten Krieges. Als ein amerikanisches Aufklärungsflugzeug im Sommer 1962 auf Kuba stationierte sowjetische Atomraketen entdeckte, stand die Welt am Rande eines dritten Weltkrieges. Das Gleichgewicht der Mächte in einer zweigeteilten Welt war ins Wanken geraten. Der Film dokumentiert anhand prominenter Zeitzeugen aus der Umgebung von J. F. Kennedy und N. Chruschtschow den dramatischen Verlauf der Krise und zeigt, wie durch teilweise riskante diplomatische Schritte eine atomare Katastrophe vermieden wurde.			
5510524	Kalter Krieg - Die Kubakrise 1962			
	O	24 min sw+f	2014	A(8-13); Q;
	Die Kubakrise bildete den Höhepunkt des Kalten Krieges. Als ein amerikanisches Aufklärungsflugzeug im Sommer 1962 auf Kuba stationierte sowjetische Atomraketen entdeckte, stand die Welt am Rande eines dritten Weltkrieges. Das Gleichgewicht der Mächte in einer zweigeteilten Welt war ins Wanken geraten. Der Film dokumentiert anhand prominenter Zeitzeugen aus der Umgebung von J. F. Kennedy und N. Chruschtschow den dramatischen Verlauf der Krise und zeigt, wie durch teilweise riskante diplomatische Schritte eine atomare Katastrophe vermieden wurde.			
5510573	Luftbrücke, Berlin-Blockade und Kalter Krieg			
	O	24 min sw+f	2008	A(8-13);
	Im Mittelpunkt des Films steht nicht der populäre Mythos der "Rosinenbomber" sondern die Einführung in das Konfliktmanagement der Großmächte während des Kalten Kriegs, das während der ersten Berlin-Blockade 1948/49 deutliche Konturen annahm. Kennzeichnend dafür ist das durchweg riskante Abtasten der jeweiligen militärischen und politischen Handlungsspielräume vor dem Hintergrund einer militärischen Eskalation und der atomaren Bedrohung. Der Film erläutert exemplarisch die zentralen Strategien und Begriffe des Kalten Kriegs und gibt einen Ausblick auf die zweite Berlin-Krise ab 1958, an deren Ende bekanntlich der Bau der Mauer stand.			
5510573	Luftbrücke, Berlin-Blockade und Kalter Krieg			
	O	24 min sw+f	2008	A(8-13);
	Im Mittelpunkt des Films steht nicht der populäre Mythos der "Rosinenbomber" sondern die Einführung in das Konfliktmanagement der Großmächte während des Kalten Kriegs, das während der ersten Berlin-Blockade 1948/49 deutliche Konturen annahm. Kennzeichnend dafür ist das durchweg riskante Abtasten der jeweiligen militärischen und politischen Handlungsspielräume vor dem Hintergrund einer militärischen Eskalation und der atomaren Bedrohung. Der Film erläutert exemplarisch die zentralen Strategien und Begriffe des Kalten Kriegs und gibt einen Ausblick auf die zweite Berlin-Krise ab 1958, an deren Ende bekanntlich der Bau der Mauer stand.			
5511102	Die Berliner Mauer			
	<i>Symbol des Kalten Krieges</i>			
	O	27 min f	2014	A(9-13);
	Nach dem Zweiten Weltkrieg stehen sich die bis dahin verbündeten Supermächte USA und Sowjetunion schon bald unversöhnlich gegenüber. Nirgendwo werden die weltanschaulichen Konfliktlinien deutlicher als im geteilten Deutschland. In Berlin wird im August 1961 auf Befehl des DDR- Staatsratsvorsitzenden Walter Ulbricht die Mauer errichtet. Das damals entstandene Bauwerk war ein beispielloses Manifest des Kalten Krieges. Der vorliegende Film zeigt anhand von Zeitzeugenberichten und bisher unveröffentlichten Privataufnahmen eine ganz besondere Perspektive auf die Geschichte der Berliner Mauer und die Jahre der Teilung. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bildergalerien und Grafiken ergänzen die Produktion.			
5511102	Die Berliner Mauer			
	<i>Symbol des Kalten Krieges</i>			
	O	27 min f	2014	A(9-13);
	Nach dem Zweiten Weltkrieg stehen sich die bis dahin verbündeten Supermächte USA und Sowjetunion schon bald unversöhnlich gegenüber. Nirgendwo werden die weltanschaulichen Konfliktlinien deutlicher als im geteilten Deutschland. In Berlin wird im August 1961 auf Befehl des DDR- Staatsratsvorsitzenden Walter Ulbricht die Mauer errichtet. Das damals entstandene Bauwerk war ein beispielloses Manifest des Kalten Krieges. Der vorliegende Film zeigt anhand von Zeitzeugenberichten und bisher unveröffentlichten Privataufnahmen eine ganz besondere Perspektive auf die Geschichte der Berliner Mauer und die Jahre der Teilung. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bildergalerien und Grafiken ergänzen die Produktion.			

5511102	Die Berliner Mauer			
	<i>Symbol des Kalten Krieges</i>			
	O	27 min f	2014	A(9-13);
	Nach dem Zweiten Weltkrieg stehen sich die bis dahin verbündeten Supermächte USA und Sowjetunion schon bald unversöhnlich gegenüber. Nirgendwo werden die weltanschaulichen Konfliktlinien deutlicher als im geteilten Deutschland. In Berlin wird im August 1961 auf Befehl des DDR- Staatsratsvorsitzenden Walter Ulbricht die Mauer errichtet. Das damals entstandene Bauwerk war ein beispielloses Manifest des Kalten Krieges. Der vorliegende Film zeigt anhand von Zeitzeugenberichten und bisher unveröffentlichten Privataufnahmen eine ganz besondere Perspektive auf die Geschichte der Berliner Mauer und die Jahre der Teilung. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bildergalerien und Grafiken ergänzen die Produktion.			
5511106	Das Grundgesetz			
	<i>Basis der deutschen Demokratie</i>			
	O	24 min f	2014	A(9-13);
	Das Grundgesetz war ursprünglich als Übergangsentwurf gedacht. Doch nach der Wiedervereinigung wurde es unverändert zur Verfassung für ganz Deutschland. Der Film zeichnet anhand von Spielszenen und Archivmaterial die wichtigsten Stationen der Entstehung nach, zeigt die festgelegten Grundprinzipien der Staatsorganisation und Werteordnung und thematisiert die Bedeutung des Bundesverfassungsgerichts als Hüter der Grundrechte. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Grafiken und Interaktionen ergänzen die Produktion.			
5511106	Das Grundgesetz			
	<i>Basis der deutschen Demokratie</i>			
	O	24 min f	2014	A(9-13);
	Das Grundgesetz war ursprünglich als Übergangsentwurf gedacht. Doch nach der Wiedervereinigung wurde es unverändert zur Verfassung für ganz Deutschland. Der Film zeichnet anhand von Spielszenen und Archivmaterial die wichtigsten Stationen der Entstehung nach, zeigt die festgelegten Grundprinzipien der Staatsorganisation und Werteordnung und thematisiert die Bedeutung des Bundesverfassungsgerichts als Hüter der Grundrechte. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Grafiken und Interaktionen ergänzen die Produktion.			
5511107	Die Bundesregierung			
	O	22 min f	2014	A(8-10); J(14-18);
	Die Bundesregierung ist das politische Führungsorgan des deutschen Staates. Von allen Verfassungsorganen steht sie deswegen am häufigsten im Mittelpunkt der Schlagzeilen und damit des öffentlichen Interesses. Aber wer gehört eigentlich zur Bundesregierung? Liegt die ganze Macht bei Kanzler oder Kanzlerin? Dürfen die Minister mitreden? Was sind Richtlinienkompetenz oder Ressortprinzip? Die Produktion führt Schlüsselbegriffe der Thematik ein, erklärt die Arbeitsstruktur der Bundesregierung und stellt das Zusammenspiel der einzelnen Akteure mithilfe eines Planspiels von SchülerInnen vor.			
5511175	Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg			
	O	23 min f	2015	A(9-11);
	Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs liegt Deutschland in Trümmern. Wohnungs- und Hungersnot, zerrissene Familien, Flucht und Vertreibung bestimmen den Alltag der Menschen. Der Film zeigt am Beispiel Berlins die ersten Schritte des Neuanfangs und Wiederaufbaus des von den Alliierten besetzten Deutschlands. Dabei werden auch unterschiedliche Entwicklungen in Ost und West und die ersten Konflikte zwischen den Besatzungsmächten thematisiert. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bilder und Karten ergänzen die Produktion.			
5511230	Der Nürnberger Prozess			
	O	26 min f	2016	A(8-13);
	Der Nürnberger Hauptkriegsverbrecherprozess stellt ein einmaliges Ereignis in der Weltgeschichte dar. In diesem internationalen Militärtribunal setzten sich die vier Siegermächte des Zweiten Weltkriegs das Ziel, die bis dahin unvorstellbaren Verbrechen der NS- Diktatur juristisch aufzuarbeiten und die Schuldigen einer gerechten Strafe zuzuführen. Der Film bietet eine kompakte Übersicht über die Vorgeschichte, den Verlauf und die Nachwirkung des Prozesses gegen die Hauptkriegsverbrecher. Umfangreiches Quellenmaterial auf den Arbeitsblättern ermöglicht es, weitere Perspektiven rund um den Prozess selbst, seine schwierige Vorbereitung sowie seine kontroverse Rezeption und lang anhaltende Nachwirkung im Unterricht zu erarbeiten.			
5511290	Friedenssicherung durch die Bundeswehr			

	O	19 min f	2017	A(8-11);
	Sicherheit und Frieden gehören zu den Grundvoraussetzungen jeder gelingenden Gemeinschaft. Die Sicherung des Friedens ist zentrale Aufgabe der Bundeswehr. Seit der Gründung der Bundeswehr 1955 haben sich die Konfliktfelder und Aufgaben stark verändert. Immer wieder neu ist daher die Ausrichtung als Parlamentsarmee und das Selbstverständnis der "Inneren Führung" zu diskutieren ebenso wie die Aufgaben in multinationalen Konflikten.			
5511292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5511292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5511412	Geschichte und Gegenwart der UNO			
	O		2019	A(8-13);
	Fast täglich hört, sieht oder liest man in den Medien über die UNO: mal im Zusammenhang mit einer Friedensmission, mal als Initiatorin einer Klimakonferenz oder als Instanz, die Städte zu einem "Weltkulturerbe" erklären. Die Nachrichten sind voll von Begriffen wie UNESCO, UNO-Blauhelmsoldaten oder UNO-Generalsekretär. Aber was verbirgt sich dahinter? Und wie hängt das alles zusammen?			
5511417	Zwischen Abgrenzung und Annäherung: Deutsch-deutsche Geschichte			
	O	97 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion vermittelt die Entstehung der beiden deutschen Staaten und die einzelnen Etappen der zögerlichen, aber schrittweisen Annäherung aneinander, die letztlich - angetrieben durch die Friedliche Revolution in der DDR - zur Deutschen Wiedervereinigung führte. Außerdem stehen 18 Zeitzeugeninterviews als Videos zur Verfügung, die jenseits der „großen Politik“ einen Einblick in das Leben der Menschen während dieser Jahre gewähren.			
5511417	Zwischen Abgrenzung und Annäherung: Deutsch-deutsche Geschichte			
	O	97 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion vermittelt die Entstehung der beiden deutschen Staaten und die einzelnen Etappen der zögerlichen, aber schrittweisen Annäherung aneinander, die letztlich - angetrieben durch die Friedliche Revolution in der DDR - zur Deutschen Wiedervereinigung führte. Außerdem stehen 18 Zeitzeugeninterviews als Videos zur Verfügung, die jenseits der „großen Politik“ einen Einblick in das Leben der Menschen während dieser Jahre gewähren.			
5511418	Zeitenwende 1989/90			
	O	23 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion erörtert anhand von Filmaufnahmen aus dem Jahr 1989 und Zeitzeugengesprächen Ursachen der Friedlichen Revolution in der DDR, vollzieht ihren Verlauf bis zum Mauerfall nach und fordert dazu auf, sich mit der heutigen Situation auseinanderzusetzen. Ein eigener Animationsfilm zeigt den politischen Prozess bis zur Deutschen Einheit.			
5511418	Zeitenwende 1989/90			
	O	23 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion erörtert anhand von Filmaufnahmen aus dem Jahr 1989 und Zeitzeugengesprächen Ursachen der Friedlichen Revolution in der DDR, vollzieht ihren Verlauf bis zum Mauerfall nach und fordert dazu auf, sich mit der heutigen Situation auseinanderzusetzen. Ein eigener Animationsfilm zeigt den politischen Prozess bis zur Deutschen Einheit.			

5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5511477	Transformationsprozess in Osteuropa nach 1990			
	O	22 min	2020	A(10-13);
	Die Produktion veranschaulicht anhand einzelner ehemaliger kommunistischer Länder, wie sich nach dem Zerfall des Ostblocks der politische und wirtschaftliche Systemwechsel gestaltete. Sie bietet zudem die Möglichkeit, aktuelle Entwicklungen in diesen Ländern einzuordnen und sich mit diesen auseinanderzusetzen.			
5521230	Der Nürnberger Prozess (interaktiv)			
	O	26 min f	2016	A(8-13);
	Der Nürnberger Hauptkriegsverbrecherprozess stellt ein einmaliges Ereignis in der Weltgeschichte dar. In diesem internationalen Militärtribunal setzten sich die vier Siegermächte des Zweiten Weltkriegs das Ziel, die bis dahin unvorstellbaren Verbrechen der NS-Diktatur juristisch aufzuarbeiten und die Schuldigen einer gerechten Strafe zuzuführen. Der Film bietet eine kompakte Übersicht über die Vorgeschichte, den Verlauf und die Nachwirkung des Prozesses gegen die Hauptkriegsverbrecher. Umfangreiches Quellenmaterial auf den Arbeitsblättern ermöglicht es, weitere Perspektiven rund um den Prozess selbst, seine schwierige Vorbereitung sowie seine kontroverse Rezeption und lang anhaltende Nachwirkung im Unterricht zu erarbeiten.			
5521290	Friedenssicherung durch die Bundeswehr (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(8-11);
	Sicherheit und Frieden gehören zu den Grundvoraussetzungen jeder gelingenden Gemeinschaft. Die Sicherung des Friedens ist zentrale Aufgabe der Bundeswehr. Seit der Gründung der Bundeswehr 1955 haben sich die Konfliktfelder und Aufgaben stark verändert. Immer wieder neu ist daher die Ausrichtung als Parlamentsarmee und das Selbstverständnis der "Inneren Führung" zu diskutieren ebenso wie die Aufgaben in multinationalen Konflikten.			
5521292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft (interaktiv)			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5521292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft (interaktiv)			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5521412	Geschichte und Gegenwart der UNO (interaktiv)			
	O		2019	A(8-13);
	Fast täglich hört, sieht oder liest man in den Medien über die UNO: mal im Zusammenhang mit einer Friedensmission, mal als Initiatorin einer Klimakonferenz oder als Instanz, die Städte zu einem "Weltkulturerbe" erklären. Die Nachrichten sind voll von Begriffen wie UNESCO, UNO-Blauhelmsoldaten oder UNO-Generalsekretär. Aber was verbirgt sich dahinter? Und wie hängt das alles zusammen?			

5521417	Zwischen Abgrenzung und Annäherung: Deutsch-deutsche Geschichte (interaktiv)			
	O	97 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion vermittelt die Entstehung der beiden deutschen Staaten und die einzelnen Etappen der zögerlichen, aber schrittweisen Annäherung aneinander, die letztlich - angetrieben durch die Friedliche Revolution in der DDR - zur Deutschen Wiedervereinigung führte. Außerdem stehen 18 Zeitzeugeninterviews als Videos zur Verfügung, die jenseits der „großen Politik“ einen Einblick in das Leben der Menschen während dieser Jahre gewähren.			
5521417	Zwischen Abgrenzung und Annäherung: Deutsch-deutsche Geschichte (interaktiv)			
	O	97 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion vermittelt die Entstehung der beiden deutschen Staaten und die einzelnen Etappen der zögerlichen, aber schrittweisen Annäherung aneinander, die letztlich - angetrieben durch die Friedliche Revolution in der DDR - zur Deutschen Wiedervereinigung führte. Außerdem stehen 18 Zeitzeugeninterviews als Videos zur Verfügung, die jenseits der „großen Politik“ einen Einblick in das Leben der Menschen während dieser Jahre gewähren.			
5521418	Zeitenwende 1989/90 (interaktiv)			
	O	23 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion erörtert anhand von Filmaufnahmen aus dem Jahr 1989 und Zeitzeugengesprächen Ursachen der Friedlichen Revolution in der DDR, vollzieht ihren Verlauf bis zum Mauerfall nach und fordert dazu auf, sich mit der heutigen Situation auseinanderzusetzen. Ein eigener Animationsfilm zeigt den politischen Prozess bis zur Deutschen Einheit.			
5521418	Zeitenwende 1989/90 (interaktiv)			
	O	23 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion erörtert anhand von Filmaufnahmen aus dem Jahr 1989 und Zeitzeugengesprächen Ursachen der Friedlichen Revolution in der DDR, vollzieht ihren Verlauf bis zum Mauerfall nach und fordert dazu auf, sich mit der heutigen Situation auseinanderzusetzen. Ein eigener Animationsfilm zeigt den politischen Prozess bis zur Deutschen Einheit.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5521477	Transformationsprozess in Osteuropa nach 1990 (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(10-13);
	Die Produktion veranschaulicht anhand einzelner ehemaliger kommunistischer Länder, wie sich nach dem Zerfall des Ostblocks der politische und wirtschaftliche Systemwechsel gestaltete. Sie bietet zudem die Möglichkeit, aktuelle Entwicklungen in diesen Ländern einzuordnen und sich mit diesen auseinanderzusetzen.			
55501949	Neuanfang und Wiederaufbau in Deutschland			
	1948 - 1953			
	O	ca. 15 min f	2020	A(9-13);
	Erst nach drei Nachkriegsjahren kam der Wiederaufbau des besiegten und zerstörten Deutschlands richtig in Gang: Noch unter dem Besatzungsregime der Siegermächte begannen die Deutschen 1948 mit dem Neuanfang. Wiederhergestellt wurden Brücken für den Eisenbahnverkehr, Kanäle und Häfen für den Schiffsverkehr, Straßen für die Lastwagen. Dann stand der Wohnungsbau im Mittelpunkt, in den zerstörten Großstädten wie auch überall, wo die zwölf Millionen Vertriebenen aus den deutschen Ostgebieten untergebracht werden mussten. Daneben wurde die Industrie vor allem im Ruhrgebiet auf volle Touren gebracht. Auch Landwirtschaft und Fischerei erreichten Anfang der 1950er-Jahre fast wieder Vorkriegsniveau. Sogar Kulturdenkmäler wurden in alter Schönheit wieder aufgebaut oder als Mahnmahl erhalten.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502523	Tibet - Geschichte und Kultur: Geographie 8			

	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zur Geschichte und Kultur Tibets vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502613	Kalter Krieg im Weltraum: Geschichte 10			
	O		2020	A(10);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Wettlauf in den Weltraum während des Kalten Krieges vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502613	Kalter Krieg im Weltraum: Geschichte 10			
	O		2020	A(10);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Wettlauf in den Weltraum während des Kalten Krieges vermittelt und anschließend abgefragt.			
5553682	Vertreibung und Neuanfang			
	<i>Die Integration der Vertriebenen in Deutschland 1945 - 1965</i>			
	O	16 min sw	2001	A(8-13); SO
	Die Vertreibung von Millionen Deutschen nach dem 2. Weltkrieg ist die größte Völkerverpflanzung in der neueren Geschichte. Die Eingliederung dieser Vertriebenen, Aus- und Umsiedlern in das geteilte Restdeutschland innerhalb von etwa zwanzig Jahren ist das eigentliche Wunder der Nachkriegszeit. Nach einer kurzen Darstellung der Vertreibung aus den deutschen Ostgebieten und der Sudetendeutschen aus der Tschechoslowakei zeigt der Film die Bemühungen zur Integration. (Deutschland 2001) Zusatzmaterial: Texttafeln; Schaubilder; Karte; Arbeitsblätter; Arbeitsaufträge; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
5553682	Vertreibung und Neuanfang			
	<i>Die Integration der Vertriebenen in Deutschland 1945 - 1965</i>			
	O	16 min sw	2001	A(8-13); SO
	Die Vertreibung von Millionen Deutschen nach dem 2. Weltkrieg ist die größte Völkerverpflanzung in der neueren Geschichte. Die Eingliederung dieser Vertriebenen, Aus- und Umsiedlern in das geteilte Restdeutschland innerhalb von etwa zwanzig Jahren ist das eigentliche Wunder der Nachkriegszeit. Nach einer kurzen Darstellung der Vertreibung aus den deutschen Ostgebieten und der Sudetendeutschen aus der Tschechoslowakei zeigt der Film die Bemühungen zur Integration. (Deutschland 2001) Zusatzmaterial: Texttafeln; Schaubilder; Karte; Arbeitsblätter; Arbeitsaufträge; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
5553682	Vertreibung und Neuanfang			
	<i>Die Integration der Vertriebenen in Deutschland 1945 - 1965</i>			
	O	16 min sw	2001	A(8-13); SO
	Die Vertreibung von Millionen Deutschen nach dem 2. Weltkrieg ist die größte Völkerverpflanzung in der neueren Geschichte. Die Eingliederung dieser Vertriebenen, Aus- und Umsiedlern in das geteilte Restdeutschland innerhalb von etwa zwanzig Jahren ist das eigentliche Wunder der Nachkriegszeit. Nach einer kurzen Darstellung der Vertreibung aus den deutschen Ostgebieten und der Sudetendeutschen aus der Tschechoslowakei zeigt der Film die Bemühungen zur Integration. (Deutschland 2001) Zusatzmaterial: Texttafeln; Schaubilder; Karte; Arbeitsblätter; Arbeitsaufträge; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
5553683	Der Nürnberger Prozess 1945 - 1946			
	<i>Zum Problem von Schuld und Verantwortung im Dritten Reich</i>			
	O	16 min sw	2010	A(9-13)
	Originalaufnahmen aus dem Gerichtssaal stellen die Vernehmung von Göring, v. Ribbentrop und Speer in den Mittelpunkt. Ihre Aussagen zur Ausschaltung der Opposition, zum Kriegsausbruch 1939 und zur Judenvernichtung werfen die Frage nach Schuld und Verantwortung von hochrangigen Politikern im Dritten Reich auf - und damit auch das Problem von Macht und Moral in der Politik. (Deutschland 1996) Zusatzmaterial: Texttafeln; Schaubilder; Karte; Arbeitsblätter; Arbeitsaufträge; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
5558205	Die Rolle der Frau in der Bundesrepublik Deutschland (1948 - 1971)			

	<i>Auf dem schwierigen Weg zur Gleichberechtigung</i>			
	O	16 min f	2011	A(9-10); J(16-18); Q;
	<p>Im 1949 beschlossenen Grundgesetz heißt es in Artikel 3: -Männer und Frauen sind gleichberechtigt.- Der Film zeigt Schwierigkeiten bei der Verwirklichung dieses Verfassungsgebots. Es gibt viele Hürden zu überwinden: gesetzliche Bestimmungen zur Ehe, Ungleichbehandlung in der Arbeitswelt, traditionelle Rollen von Mann und Frau, unterschiedliche Erziehung von Jungen und Mädchen. In den Nachkriegsjahren wächst eine Generation von Frauen heran, die sich nicht mit Ehe und Haushalt begnügen, sondern einen Beruf ergreifen wollen. Schritt für Schritt machen die Frauen die Erfahrung, dass sie auch können, was die Männer können. Anfang der 1970er-Jahre entsteht eine Frauenbewegung, die die vollständige Befreiung erkämpfen will. Zusatzmaterial: Zusätzliche Filmclips; Schaubilder; Texttafeln; Fotos; Karikaturen; Arbeitsblätter; interaktive Arbeitsblätter.</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558895	Hiroshima			
	<i>Die atomare Katastrophe vom 6. August 1945</i>			
	O	ca. 90 min f	2007	A(9-13); Q
	<p>Es war ein Ereignis, das die Weltgeschichte auf einen Schlag veränderte: Der verheerende Atombombenangriff auf die japanische Stadt Hiroshima am 6. August 1945 war der Urknall des Atomzeitalters. Der gleißende Blitz und die pilzförmige Wolke wurden zum Symbol menschlicher Zerstörungskraft, deren Zähmung seitdem die Weltpolitik bestimmt. Wie es dazu kam und welche Folgen der Abwurf der Bombe hatte, zeichnet ein historisches Doku-Drama. Zeugenaussagen, Archivbilder, Computeranimationen und aufwändige filmische Rekonstruktionen zeigen zum ersten Mal ein vollständiges Bild des dramatischen Geschehens. (Deutschland 2005) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Das Inferno, das den Zweiten Weltkrieg beendete", "Die Atombombe auf Hiroshima", "Ein winziges Teilchen, das die Erde frisst"</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558896	Die Berliner Mauer			
	<i>Flucht in den Westen</i>			
	O	ca. 50 min sw+f	2007	A(9-13); Q
	<p>Im August 1961 wurde die Mauer gebaut, die Berlin 28 Jahre lang in Ost und West teilte. Für viele Menschen war der Fall der Mauer das glücklichste Erlebnis ihres politischen Lebens. Historische Filmaufnahmen, Archivbilder und Spielszenen erzählen vom Leben der Menschen in einer geteilten Stadt - und von ihrem Freiheitswillen. Zeitzeugen und Historiker berichten vom Leben der Menschen in Ost- und West-Berlin - und vom Triumph ihrer wieder erlangten Einheit im Oktober 1989. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Stasi und BND. Kalter Krieg auf deutschem Boden", "Demokratie ist, wenn jeder mitmacht. Auf der ganzen Welt!"</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558896	Die Berliner Mauer			
	<i>Flucht in den Westen</i>			
	O	ca. 50 min sw+f	2007	A(9-13); Q
	<p>Im August 1961 wurde die Mauer gebaut, die Berlin 28 Jahre lang in Ost und West teilte. Für viele Menschen war der Fall der Mauer das glücklichste Erlebnis ihres politischen Lebens. Historische Filmaufnahmen, Archivbilder und Spielszenen erzählen vom Leben der Menschen in einer geteilten Stadt - und von ihrem Freiheitswillen. Zeitzeugen und Historiker berichten vom Leben der Menschen in Ost- und West-Berlin - und vom Triumph ihrer wieder erlangten Einheit im Oktober 1989. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Stasi und BND. Kalter Krieg auf deutschem Boden", "Demokratie ist, wenn jeder mitmacht. Auf der ganzen Welt!"</p>			
5559664	Atomenergie: Vom Einstieg zum Ausstieg			
	<i>Zur Geschichte der Anti-Atomkraft-Bewegung in Deutschland</i>			
	O	ca. 17 min f	2012	A(9-13); Q;

	Nach der Katastrophe im Kernkraftwerk Fukushima im März 2011 fragt man sich in Deutschland: Ist das Ende des Atomzeitalters gekommen? Der Film zeigt, wie in den 1960er-Jahren zur Nutzung der Kernenergie Kraftwerke mit großem Aufwand geplant und gebaut wurden. Man verspricht sich „Strom für Millionen“. Bereits in den 1970er- Jahren entstehen breite Widerstandsbewegungen, zuerst in Wyhl am Oberrhein, dann in Brokdorf an der Unterelbe, später in Kalkar am Niederrhein. Es folgen Auseinandersetzungen um das Endlager in Gorleben. Nach der Katastrophe von Tschernobyl 1986 nehmen die Proteste zu. Es beginnt eine lange Debatte; im Juni 2011 beschließt der Bundestag den Ausstieg aus der Kernenergie binnen zehn Jahren. Zusatzmaterial: zusätzliche Filmclips; Karten; Diagramme; Texttafeln; Schaubilder; Arbeitsblätter.			
5559664	Atomenergie: Vom Einstieg zum Ausstieg			
	<i>Zur Geschichte der Anti-Atomkraft-Bewegung in Deutschland</i>			
	O	ca. 17 min f	2012	A(9-13); Q;
	Nach der Katastrophe im Kernkraftwerk Fukushima im März 2011 fragt man sich in Deutschland: Ist das Ende des Atomzeitalters gekommen? Der Film zeigt, wie in den 1960er-Jahren zur Nutzung der Kernenergie Kraftwerke mit großem Aufwand geplant und gebaut wurden. Man verspricht sich „Strom für Millionen“. Bereits in den 1970er- Jahren entstehen breite Widerstandsbewegungen, zuerst in Wyhl am Oberrhein, dann in Brokdorf an der Unterelbe, später in Kalkar am Niederrhein. Es folgen Auseinandersetzungen um das Endlager in Gorleben. Nach der Katastrophe von Tschernobyl 1986 nehmen die Proteste zu. Es beginnt eine lange Debatte; im Juni 2011 beschließt der Bundestag den Ausstieg aus der Kernenergie binnen zehn Jahren. Zusatzmaterial: zusätzliche Filmclips; Karten; Diagramme; Texttafeln; Schaubilder; Arbeitsblätter.			
5560488	Der Weg zur deutschen Einheit 1989 / 90			
	O	ca. 17 min f	2013	A(9-13); Q;
	Mehr als vierzig Jahre lang teilt eine scharf bewachte Grenze Deutschland und Berlin in Ost und West. Im Sommer 1989 beginnt die Wende: Eine anschwellende Fluchtwelle, friedliche Demonstrationen und die Öffnung der Berliner Mauer führen das Ende der SED-Herrschaft herbei. Die Bundesregierung in Bonn unter Kanzler Kohl ergreift die Chance für die Vereinigung Deutschlands im Sinne des Grundgesetzes. Sie wird, während sich die Menschen in dem geteilten Land immer näher kommen, über mehrere Stationen erreicht: Runder Tisch, freie Wahlen, Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion sowie die 2+4-Verhandlungen mit den vier Siegermächten. Am 3. Oktober 1990 wird in Berlin der „Tag der Einheit“ mit einem großen Volksfest begangen. Zusatzmaterial: Filmsequenzen, Filmclips; Schaubilder; Fotos; Arbeitsblätter; Karten; Texttafeln; Interaktive Arbeitsblätter.			
5560488	Der Weg zur deutschen Einheit 1989 / 90			
	O	ca. 17 min f	2013	A(9-13); Q;
	Mehr als vierzig Jahre lang teilt eine scharf bewachte Grenze Deutschland und Berlin in Ost und West. Im Sommer 1989 beginnt die Wende: Eine anschwellende Fluchtwelle, friedliche Demonstrationen und die Öffnung der Berliner Mauer führen das Ende der SED-Herrschaft herbei. Die Bundesregierung in Bonn unter Kanzler Kohl ergreift die Chance für die Vereinigung Deutschlands im Sinne des Grundgesetzes. Sie wird, während sich die Menschen in dem geteilten Land immer näher kommen, über mehrere Stationen erreicht: Runder Tisch, freie Wahlen, Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion sowie die 2+4-Verhandlungen mit den vier Siegermächten. Am 3. Oktober 1990 wird in Berlin der „Tag der Einheit“ mit einem großen Volksfest begangen. Zusatzmaterial: Filmsequenzen, Filmclips; Schaubilder; Fotos; Arbeitsblätter; Karten; Texttafeln; Interaktive Arbeitsblätter.			
5564590	Entnazifizierung und Demokratisierung			
	<i>Deutschland 1945 - 1949</i>			
	O	16 min f	2017	A(9-13);
	Die Entnazifizierung und Demokratisierung der Deutschen stand nach dem Zweiten Weltkrieg auf dem Programm der Siegermächte. Ausschnitte aus der Wochenschau Welt im Film zeigen nach dem Motto ? Bestrafen und erziehen? die Verurteilung nationalsozialistischer Führer in Nürnberg, die Säuberung der Gesellschaft von ihren Anhängern sowie vor allem Maßnahmen zur ? Umerziehung? der Deutschen: Umstellung der Wirtschaft auf Friedensproduktion, neue Schulbücher und unbelastete Lehrer, Demokratisierung der Medien, freie Wahlen, Besinnung auf demokratische Traditionen. Offen bleibt am Schluss die Frage: Haben Entnazifizierung und Demokratisierung ihr Ziel erreicht? Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; Hinweise zur Unterrichtsplanung; Arbeitsblätter (PDF) .			
5565811	Berlin: Blockade und Luftbrücke			
	<i>Aus den Anfängen des Kalten Krieges 1948/49</i>			

	O	15 min f	2018	A(9-13);
	Es ist die erste Schlacht des Kalten Krieges, die die Siegermächte des Zweiten Weltkrieges um den Erhalt ihrer gewonnenen Machtbereiche in Europa führen. Es geht um die Insel Westberlin im sowjetischen Machtbereich, wo die USA, Großbritannien und Frankreich ihre Stellung halten wollen. Durch eine Blockade soll diese Festung ausgehungert, durch eine Luftbrücke soll sie gerettet werden. Ausschnitte aus der Wochenschau Welt im Film zeigen die entsprechenden Aktionen wie auch die Leiden der Bevölkerung von Westberlin: Ihr Durchhaltewille trägt zum Sieg des Westens bei. Am Schluss steht die Frage: Wie wird es Deutschland im Kalten Krieg zwischen Ost und West ergehen?			
5565811	Berlin: Blockade und Luftbrücke			
	<i>Aus den Anfängen des Kalten Krieges 1948/49</i>			
	O	15 min f	2018	A(9-13);
	Es ist die erste Schlacht des Kalten Krieges, die die Siegermächte des Zweiten Weltkrieges um den Erhalt ihrer gewonnenen Machtbereiche in Europa führen. Es geht um die Insel Westberlin im sowjetischen Machtbereich, wo die USA, Großbritannien und Frankreich ihre Stellung halten wollen. Durch eine Blockade soll diese Festung ausgehungert, durch eine Luftbrücke soll sie gerettet werden. Ausschnitte aus der Wochenschau Welt im Film zeigen die entsprechenden Aktionen wie auch die Leiden der Bevölkerung von Westberlin: Ihr Durchhaltewille trägt zum Sieg des Westens bei. Am Schluss steht die Frage: Wie wird es Deutschland im Kalten Krieg zwischen Ost und West ergehen?			
5565811	Berlin: Blockade und Luftbrücke			
	<i>Aus den Anfängen des Kalten Krieges 1948/49</i>			
	O	15 min f	2018	A(9-13);
	Es ist die erste Schlacht des Kalten Krieges, die die Siegermächte des Zweiten Weltkrieges um den Erhalt ihrer gewonnenen Machtbereiche in Europa führen. Es geht um die Insel Westberlin im sowjetischen Machtbereich, wo die USA, Großbritannien und Frankreich ihre Stellung halten wollen. Durch eine Blockade soll diese Festung ausgehungert, durch eine Luftbrücke soll sie gerettet werden. Ausschnitte aus der Wochenschau Welt im Film zeigen die entsprechenden Aktionen wie auch die Leiden der Bevölkerung von Westberlin: Ihr Durchhaltewille trägt zum Sieg des Westens bei. Am Schluss steht die Frage: Wie wird es Deutschland im Kalten Krieg zwischen Ost und West ergehen?			
Neueste Geschichte seit 1990				
5500530	Vielfalt jüdischen Lebens in Deutschland			
	O	46 min f	2007	A(8-13); J(14-18); Q;
	Wie leben heute junge Juden in Deutschland? Im Zentrum der Didaktischen FWU-DVD steht ein Film von Janusch Kozminski, der Debby und Igor vorstellt. Debby ist in Deutschland geboren und orthodoxe, gläubige Jüdin. Igor stammt aus der Ukraine und hat nur wenig Bezug zu seiner Religion. Wie Debby hat jedoch auch Igor eine Heimat in der jüdischen Gemeinde in München gefunden und arbeitet ehrenamtlich als Gruppenleiter. - Neben dem filmischen Porträt von Debby und Igor eröffnen weitere Sequenzen einen Einblick in die Vielfalt jüdischen Lebens in Deutschland. Darüber hinaus bietet die DVD im ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material zur Unterrichtsgestaltung.			
	<u>Deutsch-deutsche Geschichte</u>			
5500648	Jugend in Ost und West			
	O	33 min f	2008	A(9-13); Q;
	Im Jahr 2009 jährt sich der Fall der Mauer zum 20. Mal. Eine ganze Generation ist seitdem groß geworden. Dennoch wirft die Geschichte der DDR gerade für junge Leute viele Fragen auf, die die DDR nur noch aus dem Geschichtsunterricht und Fernsehen kennen. Wie lebten damals die Jugendlichen in Ost und West? Welche Unterschiede gab es und welche Gemeinsamkeiten? Welche Konflikte trugen sie aus und wie reagierte ihr jeweiliges politisches System darauf? Die Didaktische FWU-DVD "Deutsch-deutsche Geschichte: Jugend in Ost und West" beleuchtet mit Film- und Bilddokumenten sowie Zeitzeugeninterviews die Entstehung zweier Jugendkulturen, die sich an vielen Stellen berührten und dabei jede für sich ein lebendiges Spiegelbild ihrer Gesellschaft war. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. (Koproduktion mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)			
5500980	Wir sind friedlich, was seid ihr?			

	<i>Aktive Demokratie und Staatsgewalt in Deutschland</i>			
	O	30 min f	2009	A(9-13); Q;
	Was bedeuten uns Grundrechte wie Versammlungsfreiheit und Mitspracherecht? Auf welche Art und Weise kann und soll sich jeder Einzelne einmischen? Was passiert, wenn es Konflikte zwischen persönlicher Freiheit und Staatsgewalt gibt? Die DVD beschäftigt sich mit wichtigen gesellschaftspolitischen Fragen der Gegenwart. Der Basisfilm der DVD "Der Zaun" begleitet das Geschehen im Umfeld des G8-Gipfels im Sommer 2007 in Heiligendamm. Der Film dokumentiert aber nicht nur die Errichtung des umstrittenen Zauns und den Ablauf eines politischen Großereignisses. Er zeigt, wie kompliziert Demokratie funktioniert und welche Formen der Mitwirkung jeder Einzelne an demokratischen Prozessen hat. Die Didaktische FWU-DVD bietet vielfältige Diskussionsanlässe und eignet sich besonders gut für den Einsatz im Fächer übergreifenden Unterricht in Geschichte, Politischer Bildung und Ethik. Weitere Filmsequenzen, informative Grafiken und umfangreiches Arbeitsmaterial sowie Hintergrundinformationen erleichtern den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500984	Einigkeit und Recht und Freiheit - 60 Jahre Bundesrepublik Deutschland			
	O	81 min f	2009	A(9-13); Q;
	Im Jahr 2009 gibt es in der Bundesrepublik Deutschland Großes zu feiern: Vor 60 Jahren wurde das deutsche Grundgesetz verkündet, vor 20 Jahren fand die Friedliche Revolution statt, deren Höhepunkt der Fall der Mauer und damit das Überwinden einer Diktatur durch die Demokratie war. Doch niemand wird als Demokrat geboren. Es ist eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, demokratische Werte wie persönliches Engagement, Toleranz und Zivilcourage bei Jugendlichen zu stärken. Die Didaktische FWU-DVD informiert nicht nur über die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, sie regt vor allem auch zur Diskussion über den Wert der Demokratie an und motiviert gerade junge Leute, sich aktiv für die Mitarbeit an einer demokratischen Gesellschaft einzusetzen.			
5500996	Konfliktherd Balkan			
	O	21 min f	2009	A(9-13); Q;
	Die Didaktische FWU-DVD erörtert den Balkan als Konfliktregion in historischer Perspektive. Zudem werden Möglichkeiten, Formen und Grenzen multinationaler Kooperationen zur Friedenssicherung und Konfliktbewältigung aufgezeigt und zur Diskussion gestellt. Die DVD ist somit sowohl für den Geschichtsunterricht als auch in den Fächern der Politischen Bildung einsetzbar. Die DVD beinhaltet einen Hauptfilm, der Ursachen, Verlauf und Folgen des Balkankonflikts herausarbeitet. Nach einer kurzen historischen Hinführung konzentriert sich der Film auf den Zerfall des Vielvölkerstaates Jugoslawien nach dem Tod Titos. Es folgen Betrachtungen über den Zerfall des ehemaligen Jugoslawien, den Bosnienkrieg (im Speziellen auf die "ethnischen Säuberungen" und den Fall der UN-Schutzzone in Srebrenica) sowie den Kosovokrieg und die deutsche Beteiligung am NATO-Einsatz. Umfangreiche Karten, die auf die Inhalte des Hauptfilms abgestimmt sind, sowie quellenreiches Arbeitsmaterial, Hintergrundinformationen und Verwendungshinweise optimieren die Nutzung der DVD und ihren Einsatz im Unterricht.			
5500996	Konfliktherd Balkan			
	O	21 min f	2009	A(9-13); Q;
	Die Didaktische FWU-DVD erörtert den Balkan als Konfliktregion in historischer Perspektive. Zudem werden Möglichkeiten, Formen und Grenzen multinationaler Kooperationen zur Friedenssicherung und Konfliktbewältigung aufgezeigt und zur Diskussion gestellt. Die DVD ist somit sowohl für den Geschichtsunterricht als auch in den Fächern der Politischen Bildung einsetzbar. Die DVD beinhaltet einen Hauptfilm, der Ursachen, Verlauf und Folgen des Balkankonflikts herausarbeitet. Nach einer kurzen historischen Hinführung konzentriert sich der Film auf den Zerfall des Vielvölkerstaates Jugoslawien nach dem Tod Titos. Es folgen Betrachtungen über den Zerfall des ehemaligen Jugoslawien, den Bosnienkrieg (im Speziellen auf die "ethnischen Säuberungen" und den Fall der UN-Schutzzone in Srebrenica) sowie den Kosovokrieg und die deutsche Beteiligung am NATO-Einsatz. Umfangreiche Karten, die auf die Inhalte des Hauptfilms abgestimmt sind, sowie quellenreiches Arbeitsmaterial, Hintergrundinformationen und Verwendungshinweise optimieren die Nutzung der DVD und ihren Einsatz im Unterricht.			
5501020	Die Errungenschaften der EU			
	O	2:00 min f	2009	A(9-13);
	Das Lernobjekt erläutert die wichtigsten Errungenschaften des Europäischen Einigungsprozesses nach dem Zweiten Weltkrieg und hebt vor allem die Bedeutung der Europäischen Union für ein friedliches Zusammenleben der europäischen Völker hervor.			
5501021	Der EU-Verfassungsentwurf			
	O	6:20 min f	2009	A(9-13);

	Der Filmclip des Lernobjekts erörtert in anschaulicher Art und Weise die wichtigsten Inhalte des EU-Verfassungsentwurfes und seine Bedeutung für die weitere Integration der Europäischen Union.			
5501028	NGOs: Akteure im Nahostkonflikt			
	O	4:00 min f	2009	A(10-13); BB; Q;
	Im Filmclip des Lernobjekts sind die beiden jungen Erwachsenen Yasmin und Enz auf einer Reise durch Palästina. Sie fahren zu einem der Checkpoints vor Nablus. Hier erfahren sie, dass sich die Palästinenser in vielen Bereichen der West Bank nicht ohne Kontrollen und nur ohne Auto bewegen können. Am Checkpoint treffen sie die Israelin Ronny Hammermann. Sie ist Mitbegründerin von "Machsom Watch", einer Organisation israelischer Frauen gegen die Besatzung und für Menschenrechte. Die Frauen von "Machsom Watch", so erklärt Ronny Hammermann, beobachten das Geschehen an den Checkpoints und dokumentieren Menschenrechtsverletzungen, vor allem aber klären sie die israelische Bevölkerung darüber auf.			
5501028	NGOs: Akteure im Nahostkonflikt			
	O	4:00 min f	2009	A(10-13); BB; Q;
	Im Filmclip des Lernobjekts sind die beiden jungen Erwachsenen Yasmin und Enz auf einer Reise durch Palästina. Sie fahren zu einem der Checkpoints vor Nablus. Hier erfahren sie, dass sich die Palästinenser in vielen Bereichen der West Bank nicht ohne Kontrollen und nur ohne Auto bewegen können. Am Checkpoint treffen sie die Israelin Ronny Hammermann. Sie ist Mitbegründerin von "Machsom Watch", einer Organisation israelischer Frauen gegen die Besatzung und für Menschenrechte. Die Frauen von "Machsom Watch", so erklärt Ronny Hammermann, beobachten das Geschehen an den Checkpoints und dokumentieren Menschenrechtsverletzungen, vor allem aber klären sie die israelische Bevölkerung darüber auf.			
5501029	Der Nahostkonflikt und die Bundesrepublik			
	O	1:40 min f	2009	A(10-13); BB; Q;
	Im Filmclip des Lernobjekts sind die beiden jungen Erwachsenen Yasmin und Enz sind auf einer Reise durch die Westbank. Sie fahren zu einem der Checkpoints vor Nablus. Dort sprechen sie mit Ronny Hammermann, einer Vertreterin von "Machsom Watch", einer Organisation israelischer Frauen gegen die Besatzung und für Menschenrechte, über Gründe für die Checkpoints, die Politik der israelischen Regierung und die Möglichkeit Europas und speziell Deutschlands, etwas dagegen zu unternehmen.			
5501029	Der Nahostkonflikt und die Bundesrepublik			
	O	1:40 min f	2009	A(10-13); BB; Q;
	Im Filmclip des Lernobjekts sind die beiden jungen Erwachsenen Yasmin und Enz sind auf einer Reise durch die Westbank. Sie fahren zu einem der Checkpoints vor Nablus. Dort sprechen sie mit Ronny Hammermann, einer Vertreterin von "Machsom Watch", einer Organisation israelischer Frauen gegen die Besatzung und für Menschenrechte, über Gründe für die Checkpoints, die Politik der israelischen Regierung und die Möglichkeit Europas und speziell Deutschlands, etwas dagegen zu unternehmen.			
5501190	Einwanderungsland Deutschland: Migration und Integration			
	O		2010	A(8-12);
	In Deutschland leben etwa 7 Millionen Ausländer - zählt man Menschen mit Migrationshintergrund dazu, dann sind es an die 16 Millionen. Doch was bedeutet eigentlich Migration? Und was Integration? Wer kommt nach Deutschland und aus welchen Gründen? Und - wie lebt es sich im Einwanderungsland Deutschland? Die DVD bietet zu diesem gesellschaftspolitischen Themenfeld einen neu produzierten Film, Grafiken sowie Kurzfilme, die zur Diskussion anregen.			
5501218	Die Deutsche Einheit: Erfolge, Probleme, Perspektiven			
	O	28 min f	2010	A(9-12);
	3. Oktober 1990: Nach vierzig Jahren ist die Teilung Deutschlands beendet, doch der Umbau Ostdeutschlands hat gerade erst begonnen. Der neu produzierte Film nimmt die Entwicklung von 1990 bis heute in den Blick und erörtert anhand von Zeitzeugeninterviews, Expertenstatements und Archivmaterialien folgende Themenblöcke: "Wirtschaftlicher Umbau", "Gesellschaftlicher Wandel" und "Auseinandersetzung mit der Vergangenheit". Jeder Themenblock wird durch einen weiteren Filmclip sowie Grafiken, Plakate oder Fotografien ergänzt und vertieft. Quellenreiche Arbeitsmaterialien liefern Anregungen für einen kompetenzorientierten Unterricht. (Gefördert von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)			
5501220	Möglichkeiten und Grenzen der internationalen Friedenssicherung			
	O	22 min f	2010	A(10-13); Q;

	Kann man Frieden mithilfe von Waffen sichern oder sogar erzwingen? Wie funktionieren die Organe internationaler Zusammenarbeit, welche Mittel haben sie und was können sie bewirken? Der neu produzierte Film beleuchtet schlaglichtartig aktuelle Konfliktherde und erörtert Probleme und Perspektiven der internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hierbei beim ISAF-Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
5510625	Palästina - Auf der Suche nach Frieden			
	O	24 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;
	Der Nahe Osten macht immer wieder Schlagzeilen als Region der Kriege, Terrorakte und Flüchtlingschicksale. Bemühungen um ein friedliches Nebeneinander von Israel und Palästina sind bis heute nicht erfolgreich. Vertriebene Palästinenser leben bis heute in Lagern vor allem im Libanon. Die Filmautoren Landgraf und Gulde, die 1981 das Schicksal eines palästinensischen Mädchens in einem Waisenhaus in Beirut dokumentiert haben, begeben sich 2008 erneut auf Spurensuche. In Ramallah treffen sie das Mädchen von damals wieder: Wie sieht sie, wie sehen die Palästinenser ihre Situation heute? Was hat sich in den letzten Jahrzehnten verändert? Wie kann man der Hoffnung auf Frieden näher kommen? Wie kann man in einem Krisengebiet leben und überleben? Der Film konfrontiert Schülerinnen und Schüler mit einer auf die Palästinenser fokussierten Perspektive des Nahostkonflikts und fordert dadurch zu Reflexion und Diskussion heraus.			
5510625	Palästina - Auf der Suche nach Frieden			
	O	24 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;
	Der Nahe Osten macht immer wieder Schlagzeilen als Region der Kriege, Terrorakte und Flüchtlingschicksale. Bemühungen um ein friedliches Nebeneinander von Israel und Palästina sind bis heute nicht erfolgreich. Vertriebene Palästinenser leben bis heute in Lagern vor allem im Libanon. Die Filmautoren Landgraf und Gulde, die 1981 das Schicksal eines palästinensischen Mädchens in einem Waisenhaus in Beirut dokumentiert haben, begeben sich 2008 erneut auf Spurensuche. In Ramallah treffen sie das Mädchen von damals wieder: Wie sieht sie, wie sehen die Palästinenser ihre Situation heute? Was hat sich in den letzten Jahrzehnten verändert? Wie kann man der Hoffnung auf Frieden näher kommen? Wie kann man in einem Krisengebiet leben und überleben? Der Film konfrontiert Schülerinnen und Schüler mit einer auf die Palästinenser fokussierten Perspektive des Nahostkonflikts und fordert dadurch zu Reflexion und Diskussion heraus.			
5511105	Entstehung der Europäischen Union			
	O	28 min f	2014	A(9-13);

	<p>Nach dem Zweiten Weltkrieg war die Idee eines vereinten, friedlichen Europas zunächst eine Vision. Doch bereits im Jahr 1950 wurden mit dem sogenannten "Schuman-Plan" erste Schritte unternommen, auf der Basis einer wirtschaftlichen Zusammenarbeit die europäischen Länder zusammenzuführen. Das Ziel war, Frieden und Wohlstand in Europa zu erreichen. Seit dieser Grundsteinlegung hat die EU eine vielschichtige Entwicklung hinter sich. Sowohl hinsichtlich der Anzahl der Mitgliedsstaaten als auch in Bezug auf ihre Organisationsform hat sie einen differenzierten Vertiefungs- und Integrationsprozess durchlaufen. Der Film zeichnet die bedeutendsten Etappen dieser Entstehungsgeschichte auf verständliche Weise nach und beschränkt sich dabei auf die wichtigsten EU-Verträge. Darüber hinaus wird jeweils reflektiert, was mit einer bestimmten Entwicklungsstufe erreicht worden ist und wo noch Handlungsbedarf besteht. Dabei kommen neben EU-Politikern vor allem Jugendliche selbst zu Wort, die den gesellschaftlichen Einfluss der Europäischen Union auf ihr Leben schildern. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Grafiken und eine Interaktion ergänzen die Produktion.</p>			
5511106	Das Grundgesetz			
	<i>Basis der deutschen Demokratie</i>			
	O	24 min f	2014	A(9-13);
	<p>Das Grundgesetz war ursprünglich als Übergangsentwurf gedacht. Doch nach der Wiedervereinigung wurde es unverändert zur Verfassung für ganz Deutschland. Der Film zeichnet anhand von Spielszenen und Archivmaterial die wichtigsten Stationen der Entstehung nach, zeigt die festgelegten Grundprinzipien der Staatsorganisation und Werteordnung und thematisiert die Bedeutung des Bundesverfassungsgerichts als Hüter der Grundrechte. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Grafiken und Interaktionen ergänzen die Produktion.</p>			
5511107	Die Bundesregierung			
	O	22 min f	2014	A(8-10); J(14-18);
	<p>Die Bundesregierung ist das politische Führungsorgan des deutschen Staates. Von allen Verfassungsorganen steht sie deswegen am häufigsten im Mittelpunkt der Schlagzeilen und damit des öffentlichen Interesses. Aber wer gehört eigentlich zur Bundesregierung? Liegt die ganze Macht bei Kanzler oder Kanzlerin? Dürfen die Minister mitreden? Was sind Richtlinienkompetenz oder Ressortprinzip? Die Produktion führt Schlüsselbegriffe der Thematik ein, erklärt die Arbeitsstruktur der Bundesregierung und stellt das Zusammenspiel der einzelnen Akteure mithilfe eines Planspiels von SchülerInnen vor.</p>			
5511170	Der europäische Erweiterungsprozess			
	O	24 min f	2015	A(9-13);
	<p>Die EU besteht seit dem Beitritt Kroatiens im Jahr 2013 aus 28 Mitgliedstaaten und zählt eine Bevölkerung von knapp 500 Millionen Menschen. Eine wachsende Mitgliederanzahl war von Anfang an ein Wesenselement der europäischen Integration. Doch gerade mit der Aufnahme der Länder Ost- und Mitteleuropas wurde die EU vor neue Herausforderungen gestellt. Die Produktion zeigt, worin die Erweiterungspolitik der EU besteht, wie sie umgesetzt wird (Kopenhagener Kriterien) und welche Hürden neue Beitrittskandidaten meistern müssen.</p>			
5511170	Der europäische Erweiterungsprozess			
	O	24 min f	2015	A(9-13);
	<p>Die EU besteht seit dem Beitritt Kroatiens im Jahr 2013 aus 28 Mitgliedstaaten und zählt eine Bevölkerung von knapp 500 Millionen Menschen. Eine wachsende Mitgliederanzahl war von Anfang an ein Wesenselement der europäischen Integration. Doch gerade mit der Aufnahme der Länder Ost- und Mitteleuropas wurde die EU vor neue Herausforderungen gestellt. Die Produktion zeigt, worin die Erweiterungspolitik der EU besteht, wie sie umgesetzt wird (Kopenhagener Kriterien) und welche Hürden neue Beitrittskandidaten meistern müssen.</p>			
5511200	Europäische Flüchtlingspolitik			
	O	24 min f	2016	A(8-13);
	<p>Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin- System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.</p>			
5511290	Friedenssicherung durch die Bundeswehr			

	O	19 min f	2017	A(8-11);
	Sicherheit und Frieden gehören zu den Grundvoraussetzungen jeder gelingenden Gemeinschaft. Die Sicherung des Friedens ist zentrale Aufgabe der Bundeswehr. Seit der Gründung der Bundeswehr 1955 haben sich die Konfliktfelder und Aufgaben stark verändert. Immer wieder neu ist daher die Ausrichtung als Parlamentsarmee und das Selbstverständnis der "Inneren Führung" zu diskutieren ebenso wie die Aufgaben in multinationalen Konflikten.			
5511292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5511412	Geschichte und Gegenwart der UNO			
	O		2019	A(8-13);
	Fast täglich hört, sieht oder liest man in den Medien über die UNO: mal im Zusammenhang mit einer Friedensmission, mal als Initiatorin einer Klimakonferenz oder als Instanz, die Städte zu einem "Weltkulturerbe" erklären. Die Nachrichten sind voll von Begriffen wie UNESCO, UNO-Blauhelmsoldaten oder UNO-Generalsekretär. Aber was verbirgt sich dahinter? Und wie hängt das alles zusammen?			
5511416	Nationale Identität der Deutschen			
	O	22 min	2019	A(10-13);
	Vielen Deutschen fällt es schwer ihre nationale Identität zu beschreiben. Die Produktion lässt hierzu Deutsche mit ganz unterschiedlichem Background zu Wort kommen und regt zur Diskussion an. Eine Wissenschaftlerin erörtert den Begriff der Nation, zeigt die Geschichte des Deutschseins auf und wie sich Identitäten durch den Lauf der Geschichte immer wieder neu definieren. Zudem thematisiert das Medium Nationalsymbole und stellt unter anderem die Flagge sowie die Hymne der Bundesrepublik Deutschland vor.			
5511418	Zeitenwende 1989/90			
	O	23 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion erörtert anhand von Filmaufnahmen aus dem Jahr 1989 und Zeitzeugengesprächen Ursachen der Friedlichen Revolution in der DDR, vollzieht ihren Verlauf bis zum Mauerfall nach und fordert dazu auf, sich mit der heutigen Situation auseinanderzusetzen. Ein eigener Animationsfilm zeigt den politischen Prozess bis zur Deutschen Einheit.			
5511476	30 Jahre danach: Stand der Deutschen Einheit			
	O	30 min	2020	A(10-13);
	Seit über 30 Jahren besteht Deutschland wieder aus 16 Bundesländern. Die Zeit der Trennung ist vorbei und jedes Jahr am 3. Oktober feiert die Bundesrepublik den Tag der Deutschen Einheit - als „Ergebnis einer Erfolgsgeschichte“. Wie steht es nach drei Jahrzehnten um die Einheit? Warum fühlen sich manche Menschen als Verlierer des Einigungsprozess? Wie wird mit der Vergangenheit umgegangen, wie die Zukunft gesehen?			
5511477	Transformationsprozess in Osteuropa nach 1990			
	O	22 min	2020	A(10-13);
	Die Produktion veranschaulicht anhand einzelner ehemaliger kommunistischer Länder, wie sich nach dem Zerfall des Ostblocks der politische und wirtschaftliche Systemwechsel gestaltete. Sie bietet zudem die Möglichkeit, aktuelle Entwicklungen in diesen Ländern einzuordnen und sich mit diesen auseinanderzusetzen.			
5521200	Europäische Flüchtlingspolitik (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(8-13);

	Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin-System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.			
5521290	Friedenssicherung durch die Bundeswehr (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(8-11);
	Sicherheit und Frieden gehören zu den Grundvoraussetzungen jeder gelingenden Gemeinschaft. Die Sicherung des Friedens ist zentrale Aufgabe der Bundeswehr. Seit der Gründung der Bundeswehr 1955 haben sich die Konfliktfelder und Aufgaben stark verändert. Immer wieder neu ist daher die Ausrichtung als Parlamentsarmee und das Selbstverständnis der "Inneren Führung" zu diskutieren ebenso wie die Aufgaben in multinationalen Konflikten.			
5521292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft (interaktiv)			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5521412	Geschichte und Gegenwart der UNO (interaktiv)			
	O		2019	A(8-13);
	Fast täglich hört, sieht oder liest man in den Medien über die UNO: mal im Zusammenhang mit einer Friedensmission, mal als Initiatorin einer Klimakonferenz oder als Instanz, die Städte zu einem "Weltkulturerbe" erklären. Die Nachrichten sind voll von Begriffen wie UNESCO, UNO-Blauhelmsoldaten oder UNO-Generalsekretär. Aber was verbirgt sich dahinter? Und wie hängt das alles zusammen?			
5521416	Nationale Identität der Deutschen (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(10-13);
	Vielen Deutschen fällt es schwer ihre nationale Identität zu beschreiben. Die Produktion lässt hierzu Deutsche mit ganz unterschiedlichem Background zu Wort kommen und regt zur Diskussion an. Eine Wissenschaftlerin erörtert den Begriff der Nation, zeigt die Geschichte des Deutschseins auf und wie sich Identitäten durch den Lauf der Geschichte immer wieder neu definieren. Zudem thematisiert das Medium Nationalsymbole und stellt unter anderem die Flagge sowie die Hymne der Bundesrepublik Deutschland vor.			
5521418	Zeitenwende 1989/90 (interaktiv)			
	O	23 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion erörtert anhand von Filmaufnahmen aus dem Jahr 1989 und Zeitzeugengesprächen Ursachen der Friedlichen Revolution in der DDR, vollzieht ihren Verlauf bis zum Mauerfall nach und fordert dazu auf, sich mit der heutigen Situation auseinanderzusetzen. Ein eigener Animationsfilm zeigt den politischen Prozess bis zur Deutschen Einheit.			
5521476	30 Jahre danach - Stand der Deutschen Einheit (interaktiv)			
	O	30 min	2020	A(10-13);
	Seit über 30 Jahren besteht Deutschland wieder aus 16 Bundesländern. Die Zeit der Trennung ist vorbei und jedes Jahr am 3. Oktober feiert die Bundesrepublik den Tag der Deutschen Einheit - als „Ergebnis einer Erfolgsgeschichte“. Wie steht es nach drei Jahrzehnten um die Einheit? Warum fühlen sich manche Menschen als Verlierer des Einigungsprozess? Wie wird mit der Vergangenheit umgegangen, wie die Zukunft gesehen?			
5521477	Transformationsprozess in Osteuropa nach 1990 (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(10-13);

	Die Produktion veranschaulicht anhand einzelner ehemaliger kommunistischer Länder, wie sich nach dem Zerfall des Ostblocks der politische und wirtschaftliche Systemwechsel gestaltete. Sie bietet zudem die Möglichkeit, aktuelle Entwicklungen in diesen Ländern einzuordnen und sich mit diesen auseinanderzusetzen.			
5523029	Masel Tov Cocktail			
	O	39 min f	2021	A(8-13);
	Dimitrij Liebermann (19) ist Jude und hat Tobi geschlagen. Dafür soll er sich entschuldigen. Nur leid tut es ihm nicht unbedingt. Auf dem Weg zu Tobi begegnet Dimitrij ein Querschnitt der deutschen Gesellschaft mit Vorurteilen und immer wieder ein Problem, das es auszuhandeln gilt: seine deutsch-jüdische Identität. Eine Zutatenliste fasst den Inhalt des Kurzfilms zusammen: 1 Jude, 12 Deutsche, 5 cl Erinnerungskultur, 3 cl Stereotype, 2 TL Patriotismus, 1 TL Israel, 1 Falafel, 5 Stolpersteine, einen Spritzer Antisemitismus. Zubereitung: Alle Zutaten in einen Film geben, aufkochen lassen und kräftig schütteln.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502523	Tibet - Geschichte und Kultur: Geographie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zur Geschichte und Kultur Tibets vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
5559664	Atomenergie: Vom Einstieg zum Ausstieg			
	<i>Zur Geschichte der Anti-Atomkraft-Bewegung in Deutschland</i>			
	O	ca. 17 min f	2012	A(9-13); Q;
	Nach der Katastrophe im Kernkraftwerk Fukushima im März 2011 fragt man sich in Deutschland: Ist das Ende des Atomzeitalters gekommen? Der Film zeigt, wie in den 1960er-Jahren zur Nutzung der Kernenergie Kraftwerke mit großem Aufwand geplant und gebaut wurden. Man verspricht sich „Strom für Millionen“. Bereits in den 1970er- Jahren entstehen breite Widerstandsbewegungen, zuerst in Wyhl am Oberrhein, dann in Brokdorf an der Unterelbe, später in Kalkar am Niederrhein. Es folgen Auseinandersetzungen um das Endlager in Gorleben. Nach der Katastrophe von Tschernobyl 1986 nehmen die Proteste zu. Es beginnt eine lange Debatte; im Juni 2011 beschließt der Bundestag den Ausstieg aus der Kernenergie binnen zehn Jahren. Zusatzmaterial: zusätzliche Filmclips; Karten; Diagramme; Texttafeln; Schaubilder; Arbeitsblätter.			
Landes- und Regionalgeschichte				
5532681	Franz Jägerstätter			
	<i>Eine Frage des Gewissens</i>			
	O	18 min f	2010	A(8-13); J(12-18); Q;
	Im Januar 1938 träumte der österreichische Landwirt von einem Zug, in den immer mehr Menschen einsteigen und hörte eine Stimme sagen: "Dieser Zug fährt in die Hölle". Franz Jägerstätter deutete diesen Traum als Warnung vor dem Nationalsozialismus, der mit den Lehren der Kirche unvereinbar sei. Zunächst als verschrobener Bauer abgetan, wurde sein Widerstand mit der Verweigerung des Wehrdienstes aus Gewissensgründen schließlich öffentlich. Sein Widerstand gegen den Nationalsozialismus zeigt sich zunächst darin, dass er sich aus dem öffentlichen Leben seiner Gemeinde immer mehr zurückzog, Vergünstigungen durch die NSDAP nicht in Anspruch nahm und nichts für die Partei spendete. Franz Jägerstätter wurde am 9. August 1943 in das Zuchthaus Brandenburg gebracht und dort ermordet. Seine letzten bewegenden Worte waren: "Besser die Hände gefesselt als der Wille".			
Bayerische Geschichte				
5511175	Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg			
	O	23 min f	2015	A(9-11);
	Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs liegt Deutschland in Trümmern. Wohnungs- und Hungersnot, zerrissene Familien, Flucht und Vertreibung bestimmen den Alltag der Menschen. Der Film zeigt am Beispiel Berlins die ersten Schritte des Neuanfangs und Wiederaufbaus des von den Alliierten besetzten Deutschlands. Dabei werden auch unterschiedliche Entwicklungen in Ost und West und die ersten Konflikte zwischen den Besatzungsmächten thematisiert. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bilder und Karten ergänzen die Produktion.			

5511351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V. , die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5521351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V. , die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
Regionalgeschichte, Lokalgeschichte				
5532653	Johannes Calvin			
	<i>Reformator und Reizfigur</i>			
	O	58 min f	2009	A(7-10); J(12-18); Q;
	Der am 10.7.1509 geborene Johannes Calvin zählt zu den prägenden Personen der protestantischen Reformation des 16. Jahrhunderts. Unbestritten hat der arbeitsame Asket nicht nur einen wesentlichen Baustein zur Reformation geliefert, sondern auch die moderne Lebensführung, Arbeitsmoral und Individualität vorgedacht und mit auf dem Weg gebracht. Der Dokumentarfilm zeichnet das bewegte Leben des Reformators nach und kontrastiert die Wirkung seiner Lehre zwischen Mittelalter und Neuzeit. Wer ist Gott? Wo ist Gott? Und wie wirkt er in der Welt? Johannes Calvin versuchte diese Frage zu beantworten - mit einer verwirrenden, aber faszinierenden Radikalität. 12 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
Geschichtliche Überblicke und thematische Querschnitte				
5501253	Mit Kompass und Schwert			
	<i>Die Eroberung der Neuen Welt</i>			
	O	23 min f	2010	A(7-8);
	Die Eroberung der Neuen Welt markiert den Beginn der Geschichte der Globalisierung: Entdeckungsfahrten nach Indien und die Kolonialisierung Afrikas und Amerikas führten in der Frühen Neuzeit zum Wettlauf um die Vorherrschaft auf dem Globus. Der Hauptfilm der DVD skizziert Verlauf und Konsequenzen dieses Aufbruchs und vermittelt einen Einblick in die Weltsicht der damaligen Zeit. Umfangreiche Quellen und Arbeitsmaterialien machen die DVD zu einem vielseitig einsetzbaren Medium.			
5501664	Die Entstehung der USA / The History of the USA			
	O	22 min f	2013	A(8-10);
	Columbus Day, Thanksgiving, Independence Day, Memorial Day, Washington's Birthday, Martin Luther King Day... Die meisten staatlichen Feiertage in den USA heute gehen auf entscheidende Personen oder Ereignisse zurück, die die Geschichte der USA mitbestimmen haben. Ihre Bedeutung im öffentlichen Gedächtnis ist immens. Der Film vermittelt schlaglichtartig einen Überblick über die Geschichte der USA: von Landnahme und Pioniergeist der ersten Siedler über Eisenbahnbau und Goldrausch bis zu der Unterdrückung und Ausbeutung von Ureinwohnern und Sklaven. Umfangreiches Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der zweisprachigen Produktion in den Fächern Englisch und Geschichte.			
Alltag				
5500006	In einer römischen Familie			

	O	16 min f	2001	A(5-7);
	Dokumentaraufnahmen führen in das prunkvolle Stadtbild Roms in der Kaiserzeit ein. Mit Hilfe von Spielszenen wird der Tagesablauf einer römischen Familie im Römermuseum von Augst rekonstruiert.			
5501450	Rom - Leben in der antiken Metropole			
	O	21 min f	2011	A(5-7);
	Wie lebten die Menschen im Rom der Kaiserzeit und woher wissen wir das? Der Film beantwortet diese Fragen anhand von Animationen, Spielszenen und Einblicken in die Archäologie. Dabei stehen folgende Themen im Mittelpunkt: Wohnen, Wasser und Abwasser, Versorgung der Stadt sowie Spiele am Beispiel des Kolosseums. Die DVD bietet zudem Bildmaterial zu wichtigen Orten der antiken Metropole damals und heute sowie einen Filmclip zu Pompeji. Das quellenreiche Arbeitsmaterial ist sowohl für den Geschichts- als auch den Lateinunterricht konzipiert und beinhaltet zudem Aufgaben für interaktive Whiteboards.			
5511201	Stadt im Mittelalter			
	O	21 min f	2016	A(7-8);
	Das Mittelalter - eine Epoche, die mehrere Jahrhunderte zurückliegt, deren Auswirkungen aber trotzdem bis heute zu spüren sind. Die wohl gravierendste Ausstrahlung des Mittelalters auf die Neuzeit ist der enorme Anstieg an Städtegründungen. Viele Städte, die im Laufe des Mittelalters entstanden sind, sind heute noch von Bedeutung. So haben sich im heutigen Stadtbild vielerorts Spuren aus dieser Zeit erhalten.			
5521201	Stadt im Mittelalter (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(7-8);
	Das Mittelalter - eine Epoche, die mehrere Jahrhunderte zurückliegt, deren Auswirkungen aber trotzdem bis heute zu spüren sind. Die wohl gravierendste Ausstrahlung des Mittelalters auf die Neuzeit ist der enorme Anstieg an Städtegründungen. Viele Städte, die im Laufe des Mittelalters entstanden sind, sind heute noch von Bedeutung. So haben sich im heutigen Stadtbild vielerorts Spuren aus dieser Zeit erhalten.			
	<u>Zur Geschichte des Kolonialismus</u>			
5553259	Das Reich der Inka			
	<i>Herrschaft - Kultur - Alltag</i>			
	O	15 min f	2004	A(6-10); J(12-16); SO
	Als Pizarro und seine Söldner 1531 an der Küste Perus landeten, glaubten sie das Land eines unentwickelten Volkes erreicht zu haben. Spielfilm- und Realszenen sowie Bilddokumente vermitteln eine Vorstellung von der kulturellen Blüte der Andenvölker lange vor den Inkas. Die Errungenschaften dieser Völker nutzten die Inka, um in kurzer Zeit ein Imperium zu errichten. Der Film zeigt die Rolle des gottgleichen Inka und die Infrastruktur seines Reiches. Im Mittelpunkt steht der harte Alltag der Bauern.			
	<u>Leben auf der mittelalterlichen Burg</u>			
5558224	Die Burg als Wohnbau			
	<i>Alltag auf der Burg; Was bedeutete die Burg in ihrer Zeit</i>			
	O	16 min f	2011	A(6-9); SO;
	Ausgehend von spätmittelalterlichen Wohnverhältnissen in Herrenburgen zeigen Realaufnahmen, Trick- und Spielszenen ritterliches Leben (Wohn- und Esskultur). (Deutschland 1984). Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; 1 Unterrichtsblatt.			
5559698	Leben in der Jungsteinzeit um 3000 v. Chr.			
	<i>Alltag in einem steinzeitlichen Dorf der Alpenregion</i>			
	O	ca. 15 min f	2002	A(3-9); SO; J(8-14)
	1991 wurde in den Ötztaler Alpen ein sensationeller Fund gemacht: die ca. 5000 Jahre alte, gut erhaltene Leiche eines Mannes mit all seinen Kleidungsstücken, Waffen und Geräten. Wie mochte dieser Mann gelebt haben, wie lebten unsere Vorfahren damals - in der Jungsteinzeit - unter den schwierigen Bedingungen der Bergwelt? Filmszenen geben einen Eindruck vom Alltag in einem jungsteinzeitlichen Dorf: die schwere Feldarbeit und die mühsame Ernte, das Sammeln von Waldfrüchten, die Viehwirtschaft in den Tälern, das Backen von Fladenbrot und vor allem der komplizierte Vorgang des Feuermachens. Durch Vorratswirtschaft sorgten die Menschen für den harten Winter vor. Zusatzmaterial: Fotos; Bastelanleitungen; Texte; Arbeitsblätter.			

5560313	Absolutismus			
	<i>Fürsten, Staaten, Herrschaftsformen</i>			
	O	42 min f	2014	A(7-13);
	<p>Von der Entstehung bis zum Ende wird der Absolutismus an den Beispielen prägnanter Herrscher (Ludwig IV., Friedrich II., Joseph II., Katharina II.) umfassend dargestellt. Die Situation in Europa stellte sich um 1600 wie folgt dar: Vor dem Hintergrund zweier Herrschaftssysteme mit universalem Anspruch – dem Heiligen Römischen Reich und dem Papsttum – kämpften große und kleinere Dynastien und Herrschaftszentren um Macht und Einfluss. Mit der Reformation und Gegenreformation verschärften und radikalisierten sich diese Konflikte. Der Dreißigjährige Krieg stellte den Höhepunkt dar. Es setzte sich das monarchische Herrschaftsprinzip des „princeps legibus solutus“ durch – das heißt, die Herrschaft durch einen König oder Fürsten, der sich in seinem Wirken an keine Gesetze mehr gebunden sieht. Der Kampf um die Macht zwischen dem absoluten Herrschaftsanspruch eines Einzelnen und der Souveränität, die vom Volke ausgeht, dauerte in der europäischen Geschichte auch während des 19. und 20. Jahrhunderts an. Reformen und Revolutionen führten zur Gründung von Parteien, Parlamenten und demokratischen Wahlen. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Testaufgaben; Unterrichtsmaterial mit Lösungen; MasterTool-Folien; Interaktive Arbeitsblätter.</p>			
5560498	Bauer und Grundherr			
	<i>Gesellschaftliche Gegensätze auf dem Lande vor dem Bauernkrieg 1525</i>			
	O	13 min f	1979	A(7-10); SO;
	<p>Der Film veranschaulicht die gesellschaftlichen Gegensätze auf dem Lande Anfang des 16. Jahrhunderts: das Prinzip der Selbstversorgung in einem mittelalterlichen Dorf; die unterschiedlichen Lebensbedingungen der armen und der wohlhabenden Bauern, der armen Grundherren (Ritter) und der reichen geistlichen und weltlichen Grundherren; das System der Grundherrschaft. Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Links.</p>			
5560798	Markttag in einer mittelalterlichen Stadt			
	O	15 min f	2003	A(6-9); SO;
	<p>Spielfilmsequenzen und Bilddokumente zeigen das lebhaftes Treiben auf einem Markt vor 500 Jahren: die zahlreichen Handwerker und Händler, Bänkelsänger und Scharlatane und die Menschen aus verschiedenen sozialen Schichten. Dargestellt wird der Markt als wirtschaftliches und gesellschaftliches Zentrum von Stadt und Land. Zusatzmaterial: Bilder; Graphiken; Diagramme u.v.m.</p>			
5565788	Mittelalterliche Städte			
	<i>Bauten, Bevölkerung, Organisation</i>			
	O	25:26 min f	2018	A(5-7);
	<p>Stadtluft macht frei ist eine mittelalterliche Redensart. Sie bezieht sich darauf, dass die Bewohner der mittelalterlichen Städte nicht in das Feudalwesen eingebunden waren. Der Film stellt den Aufbau einer mittelalterlichen Stadt mit ihren markanten Bauwerken Kirche, Marktplatz, Stadtmauer und Stadttor vor. Welche Berufe die Bewohner einer Stadt hatten, wie sich die Handwerker und Kaufleute organisierten, zeigt der Film. Welche Orte besonders geeignet für die Ansiedlung von Städten waren, wo sich die Menschen bevorzugt ansiedelten, wird erklärt. Zusatzmaterial: 82 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Interaktive Arbeitsblätter.</p>			
Arbeit, Handwerk				
5500593	Die Kelten			
	O	44 min f	2007	A(6-13);
	<p>In ihrer Blütezeit (ca. 8. Jh. v. Chr. - ca. 1. Jh. n. Chr.) verbreitete sich die hoch entwickelte keltische Kultur über nahezu den gesamten mitteleuropäischen Raum. In Deutschland zeugen heute vor allem im Süden und Westen archäologische Funde von der keltischen Kultur, beispielsweise die so genannten Keltenfürsten vom Glauberg und von Hochdorf oder der Heuneburg. Die DVD zeigt in thematischer Gliederung mit Filmen, Sequenzen und Bildern, was Archäologen über Religion, Wirtschaft und Handwerk der Kelten wissen. Originalquellen und Arbeitsblätter ergänzen und erschließen das Material und geben Hinweise zur Unterrichtsgestaltung.</p>			
5511201	Stadt im Mittelalter			
	O	21 min f	2016	A(7-8);

	Das Mittelalter - eine Epoche, die mehrere Jahrhunderte zurückliegt, deren Auswirkungen aber trotzdem bis heute zu spüren sind. Die wohl gravierendste Ausstrahlung des Mittelalters auf die Neuzeit ist der enorme Anstieg an Städtegründungen. Viele Städte, die im Laufe des Mittelalters entstanden sind, sind heute noch von Bedeutung. So haben sich im heutigen Stadtbild vielerorts Spuren aus dieser Zeit erhalten.			
5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5521201	Stadt im Mittelalter (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(7-8);
	Das Mittelalter - eine Epoche, die mehrere Jahrhunderte zurückliegt, deren Auswirkungen aber trotzdem bis heute zu spüren sind. Die wohl gravierendste Ausstrahlung des Mittelalters auf die Neuzeit ist der enorme Anstieg an Städtegründungen. Viele Städte, die im Laufe des Mittelalters entstanden sind, sind heute noch von Bedeutung. So haben sich im heutigen Stadtbild vielerorts Spuren aus dieser Zeit erhalten.			
5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558656	Meilensteine der Menschheit 3			
	<i>Der Stuttgarter Fernsehturm; Das Münchner Olympiastadion; Der Hooverdamm; Die Pyramiden der Pharaonen; Die Entstehung der Kontinente</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-10); Q
	Architekten prägten seit jeher das Bild der Zivilisation. Noch heute ziehen die altägyptischen Pyramiden Archäologen in ihren Bann. Andere Bauwerke imponieren durch ihre Größe, wie der Stuttgarter Fernsehturm und das Münchner Olympiastadion. Der Hooverdamm beweist, dass der Mensch nicht willenloser Spielball der Naturgewalten ist. Der Urmeilenstein gebührt aber der Entstehung der Kontinente. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern; technische Daten zum Hooverdamm; Informationen über Pharaonen und Pyramiden.			
5559699	Jäger der Jungsteinzeit um 3000 v. Chr.			
	<i>Ausrüstung, Waffen und Gerät</i>			
	O	ca. 15 min f	2002	A(3-6); SO; J(8-12)
	Die Menschen der Jungsteinzeit waren nicht nur Ackerbauern und Viehzüchter, sie waren, vor allem in den Bergregionen, auch immer noch Jäger und Sammler wie ihre Vorfahren. Spielfilmszenen zeigen die Herstellung eines gefiederten Pfeilschaftes mit einer Spitze aus Feuerstein und den komplizierten Guss einer Beilklinge aus Kupfer sowie die erfolgreiche Jagd jungsteinzeitlicher Jäger auf Groß- und Kleinwild. Ausgangspunkt für diese Filmszenen war der Leichenfund in den Ötztaler Alpen - im Volksmund Ötzi genannt - mit zahlreichen Waffen und Geräten. Zusatzmaterial: Fotos; Bastelanleitungen; Texte; Arbeitsblätter.			
5560798	Markttag in einer mittelalterlichen Stadt			
	O	15 min f	2003	A(6-9); SO;
	Spielfilmszenen und Bilddokumente zeigen das lebhaftes Treiben auf einem Markt vor 500 Jahren: die zahlreichen Handwerker und Händler, Bänkelsänger und Scharlatane und die Menschen aus verschiedenen sozialen Schichten. Dargestellt wird der Markt als wirtschaftliches und gesellschaftliches Zentrum von Stadt und Land. Zusatzmaterial: Bilder; Graphiken; Diagramme u.v.m.			
5565788	Mittelalterliche Städte			
	<i>Bauten, Bevölkerung, Organisation</i>			

	O	25:26 min f	2018	A(5-7);
<p>Stadtluft macht frei ist eine mittelalterliche Redensart. Sie bezieht sich darauf, dass die Bewohner der mittelalterlichen Städte nicht in das Feudalwesen eingebunden waren. Der Film stellt den Aufbau einer mittelalterlichen Stadt mit ihren markanten Bauwerken Kirche, Marktplatz, Stadtmauer und Stadttor vor. Welche Berufe die Bewohner einer Stadt hatten, wie sich die Handwerker und Kaufleute organisierten, zeigt der Film. Welche Orte besonders geeignet für die Ansiedlung von Städten waren, wo sich die Menschen bevorzugt ansiedelten, wird erklärt. Zusatzmaterial: 82 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Interaktive Arbeitsblätter.</p>				
Bildung, Wissenschaft				
<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>				
555240	Das Weltbild des Nikolaus Kopernikus			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
<p>Nikolaus Kopernikus hat 1514 die Idee für ein heliozentrisches Weltbild: Alle Planeten bewegen sich mit gleicher Geschwindigkeit auf Kreisbahnen um die Sonne, die den Mittelpunkt des Universums bildet. Seine Thesen scheinen ihm anfangs selbst noch zu revolutionär, um sie zu veröffentlichen. Auch stand das geozentrische Weltbild, das die Erde im Mittelpunkt des Universums sieht, unter dem Schutz der Kirche. Erst auf dem Sterbebett erlebt er die Publikation seines Gesamtwerkes. Doch die Kirche setzt das Werk zunächst auf die Liste der verbotenen Bücher und erst mit Hilfe von Kepler, Galilei und Newton konnte der endgültige Beweis für das heliozentrische Weltbild erbracht werden. Mit seinem richtungsweisenden Werk legte Kopernikus die Grundlage für die moderne Astronomie.</p>				
<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>				
555241	Johannes Kepler und die Bahnen der Planeten			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
<p>Ein halbes Jahrhundert nach der Idee von Kopernikus` heliozentrischem Weltbild gelingt es dem deutschen Astronom und Mathematiker Johannes Kepler, anhand der Beobachtungen des Dänen Tycho Brahe, ein genaues Bild unseres Sonnensystems zu zeichnen. Mit Hilfe seiner Gesetze über die Planetenbewegungen konnte er beweisen, dass eine von der Sonne ausgehende Kraft die Planeten führt. Mit seiner Arbeit hat Kepler das kopernikanische Weltbild unangreifbar gemacht. Auch wenn die Anerkennung zu Lebzeiten ausblieb: Auf Keplers Leistung gründet unsere moderne Weltansicht - bis heute.</p>				
<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>				
555242	Galileo Galilei und die Erforschung der Milchstraße			
	O	15 min f	2004	A(9-10); Q
<p>Mithilfe eines selbst gebauten Fernrohrs untersuchte Galilei 1609 erstmals die Milchstraße. Bei seinen Beobachtungen erkannte er, dass die Sonne - und nicht die Erde - im Mittelpunkt des Universums steht. Die Kirche ermahnte ihn, diese Lehre des Kopernikus nicht weiter zu verbreiten, und Galilei wurde schließlich vor die Inquisition gezerrt um abzuschwören. Doch die Richtigkeit dieses Weltbilds ließ sich damit nicht verschweigen, obwohl es noch Jahrhunderte dauern sollte, bis man die Größe der Milchstraße genauer erforschen konnte. Erst 1923 weist Edwin Powell Hubble nach, dass es außer der Milchstraße noch weitere Galaxien gibt.</p>				
<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>				
555243	Isaac Newton und die Gravitation			
	O	15 min f	2004	A(11-13); Q
<p>Isaac Newton beschäftigte sich unter anderem mit der Frage, warum der Apfel immer von oben nach unten fällt. Wer zieht ihn auf diese Weise an? Er entwickelt die Idee der Gravitation als einer universellen Kraft. Newton formuliert unter anderem drei Gesetze, die bis heute die Grundlage der physikalischen Mechanik darstellen und die Ursache für die Bewegung von Körpern beschreiben. Bis Anfang des 20. Jahrhunderts galt Newtons Gravitationsgesetz als unumstößlich - erst durch Einstein erfuhr es seine Relativierung. Doch auch heute noch zählt Isaac Newton zu den bedeutendsten Wissenschaftlern der Menschheit. Er gilt dabei nicht nur als Begründer der klassischen, theoretischen Physik. Die moderne Physik hat ihm auch Grundlagen zur Akustik und der Aerodynamik zu verdanken.</p>				
<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Wissenschaft</u>				
555244	Adam Ries und das Rechnen			

	O	15 min f	2005	A(5-6)
	<p>Noch bis zu Beginn der Neuzeit um 1500 konnte ein Großteil der Bevölkerung nicht rechnen. Der Mann, der dies ändern sollte, war Adam Ries, besser bekannt unter dem Namen Adam Riese. Ries wollte es allen Menschen ermöglichen, richtig zu rechnen. Keiner sollte mehr betrogen werden können, daher veröffentlichte er Bücher in für alle verständlicher deutscher Sprache in denen er nach dem Prinzip -vom Einfachen zum Komplizierten- pädagogisch geschickt erklärt, wie man ohne große Rechenkünste alltagsnahe Aufgaben löst. Da zu dieser Zeit in Deutschland zum Rechnen noch das Lateinische System galt, in dem die Zahlen mit Buchstaben bezeichnet werden, führte er zudem das Dezimalsystem mit Ziffern ein; erst dadurch wurde es möglich, Rechengänge nachzuvollziehen.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Wissenschaft</u>			
5555245	Leonardo da Vinci und die Anatomie			
	O	15 min f	2005	A(10-13); Q
	<p>In Leonardo da Vinci paart sich das Interesse für die Wissenschaft mit einer außergewöhnlichen Begabung für die Kunst - ein einzigartiger Glücksfall für beide Bereiche. Er war einer der ersten Künstler, der Leichen seziierte. Die Kenntnisse, die er daraus gewann, nutzte Leonardo für seine Malerei, um deren Darstellungsweise und Ausdruckskraft zu vervollkommen. Mit seinen anatomischen Studien strebte er vor allem danach, den Menschen in all seinen Proportionen und als organische Einheit abzubilden und zu begreifen. Trotz seiner umfassenden Erkenntnisse fanden Leonardos Skizzen zunächst nur vereinzelt Beachtung.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Wissenschaft</u>			
5555246	Johannes Gutenberg und der Buchdruck			
	O	15 min f	2005	A(7-10)
	<p>1450 verändert eine Erfindung die Welt: Das Buchdruckverfahren des Mainzer Johannes Gutenberg ermöglicht es, Bücher in hoher Stückzahl und relativ preiswert zu vervielfältigen. Er zerlegt einen vorliegenden Text in Buchstaben, Satzzeichen und häufig vorkommende Buchstabenkombinationen, so genannte Ligaturen. Diese werden dann als einzelne Lettern für den Druck zu Wörtern, Zeilen und Seiten zusammengefügt. Die Lettern werden als wieder verwendbare Buchstaben gegossen. Um eine auf diese Weise gestaltete vollständige Seite drucken zu können, entwickelt Gutenberg eine Presse, für die ihm als Vorlage eine ursprünglich bei Weinbauern eingesetzte Traubenpresse dient.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555248	Moleküle des Lebens - Emil Fischer und die Proteine			
	O	15 min f	1997	A(7-13); Q
	<p>Eiweißstoffe, auch Proteine genannt, gehören zu den biologisch wichtigen Molekülen. In der Natur kommen sie in den unterschiedlichsten Formen vor und erfüllen die vielfältigsten Aufgaben. Lange Zeit verschlossen sich die Proteine den Methoden der Chemiker. Erst Emil Fischer gelang es zu Beginn des 20. Jahrhunderts die chemische Natur der Proteine, als Kette von Aminosäure-Einheiten, zu entschlüsseln und erste proteinähnliche Moleküle im Labor herzustellen. Fischer legte damit den Grundstein für die Proteinforschung, die mit der modernen gentechnischen Herstellung von Proteinen ihren vorläufigen Höhepunkt erreicht hat.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555250	Das Atom - John Dalton und Niels Bohr			
	O	15 min f	1996	A(7-13)
	<p>Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u>			
5555268	Das Foucault'sche Pendel			
	O	15 min f	2004	A(9-13); Q

	<p>Mehr als 100 Pendel schwingen überall auf der Erde allein zum Zweck, die Erdrotation zu zeigen. Zu verdanken hat die Menschheit diese Pendel dem Franzosen Jean Bernard Léon Foucault. Er war es, dem es gelang, mit Hilfe eines Pendels die Erddrehung zu beweisen. Er teilt seine Entdeckung 1851 der Akademie der Wissenschaften mit und führt das legendäre Pendelexperiment im Kreis der Wissenschaftler vor. Er kann die Drehung der Erde zeigen. Foucault wurde zwar durch das Pendel berühmt, er war aber als Erfinder auf vielen Gebieten tätig: Zum Beispiel stellte er 1840 der französischen Akademie der Wissenschaften ein Verfahren vor, wie man mit Hilfe der Daguerreotypie Mikrophotos von Blutproben erzeugen kann. Foucault konstruiert auch Spiegelteleskope und macht sich um die Verbesserung der Uhrwerke für Fernrohrantriebe verdient.</p>			
	<p><u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u></p>			
5555269	Max Planck und die Quantenphysik			
	O	15 min f	2004	A(11-13); Q
	<p>In der klassischen Physik ging man davon aus, dass bei steigender Wärmezufuhr eines Körpers auch dessen Lichtstrahlung zunehmen müsse. Max Planck gelang es jedoch nachzuweisen, dass diese Strahlung nicht kontinuierlich, sondern in Energiepaketen, so genannten Quanten emittiert wird. Planck leitet schließlich ein Gesetz her, das die Strahlungsvorgänge erklärt. Dieser Tag wird als Geburtstag der Quantenphysik in die Annalen der Wissenschaftsgeschichte eingehen und ein neues Zeitalter der Physik einläuten. Max Planck erhält später den Nobelpreis für die Entdeckung des Wirkungsquantums. Die Grundlage für viele technische Leistungen, zum Beispiel in medizinischen Geräten, wäre ohne Max Planck und das Wirkungsquantum nicht möglich.</p>			
	<p><u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u></p>			
5555270	Albert Einstein - $E = m \cdot c^2$			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
	<p>-Was würde geschehen, wenn ich hinter einem Lichtstrahl hereilen und ihn schließlich einholen würde?- Diesen Gedanken stellt sich ein 17-jähriger Junge, der gerade seine Schule verlassen hat. Einige Jahr später vollendet er den Gedankengang und verändert damit nicht nur unsere Vorstellungen von Raum und Zeit, sondern die des ganzen Universums. Es ist die wohl berühmteste Formel der Welt: $E = m \cdot c^2$. Zeit ist für Albert Einstein keine unveränderliche Größe, sie ist abhängig davon, ob und mit welcher Geschwindigkeit sich ein System im Raum bewegt. Die Relativitätstheorie des Albert Einstein impliziert ein neues Konzept von Raum und Zeit, in dem er eine Verknüpfung herstellt zwischen den bis dahin separat erscheinenden Begriffen von Raum und Zeit. Ein Konzept, das die klassische Physik in ihren Grundfesten erschüttert.</p>			
	<p><u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u></p>			
5555271	James Prescott Joule und William Thomson - Die der Energie			
	O	15 min f	2004	A(8-11); Q
	<p>James Prescott Joule, geboren in der Nähe von Manchester, wollte als Konkurrenz zur Dampfmaschine einen wirklich funktionstüchtigen Elektromotor entwickeln. Doch er musste erkennen, dass ein solcher Motor aufgrund des enormen Verbrauchs von Zink und Batterieflüssigkeit keine wirkliche Alternative darstellt. Ein Nebeneffekt aber weckte seine Aufmerksamkeit: Batterie und Stromleitungen erwärmten sich während des Betriebes erheblich. Durch zahlreiche Messungen kann er 1841 das nach ihm benannte Gesetz veröffentlichen: Die entstehende Wärme steigt mit dem Widerstand der Stromleitung, dem Quadrat der Stromstärke und der Zeit, in der der Strom fließt. Auch danach arbeitet Joule daran, die Wärmeentwicklung bei verschiedenen Vorgängen zu messen. Er nennt die gefundene Beziehung -mechanisches Wärmeäquivalent-. Eine bedeutende Entdeckung - 1978 wird zu seinen Ehren die Einheit der Energie -Joule- genannt.</p>			
	<p><u>Meilensteine der Menschheit</u></p>			
5558654	Meilensteine der Menschheit 1			
	<p><i>Der Supraleiter; Strom aus Magneten; Die Batterie; Der elektrische Widerstand; Elektromagnetismus</i></p>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER SUPRALEITER (ca. 15 min): Materialien, unter eine bestimmte Temperatur abgekühlt, zeigen erstaunliche Eigenschaften. Sie können schweben, zeigen keinen elektrischen Widerstand mehr und können ohne Verluste Strom leiten. Der niederländische Physiker Heike Kamerlingh-Onnes beobachtet, dass Quecksilber in Kombination mit flüssigem Helium bei Temperaturen unter minus 269 Grad Celsius elektrischen Strom völlig widerstandsfrei leitet - und entdeckt damit den ersten Supraleiter. STROM AUS MAGNETEN (ca. 15 min): Der Engländer Michael Faraday baut 1821 den ersten Prototyp eines Elektromotors und zehn Jahre später den ersten Generator. Diese Konstruktion eines ersten prototypischen Stromgenerators markiert den Beginn einer neuen Ära: Der Elektrotechnik. DIE BATTERIE (ca. 15 min): Alessandro Volta gelang es als Erstem, eine Energiequelle zu erfinden, die kontinuierlich elektrischen Strom produziert; mit dieser Erfindung wurde endgültig das elektrische Zeitalter eingeläutet. Volta hat die erste Batterie erfunden. DER ELEKTRISCHE WIDERSTAND: In jedem elektrischen Gerät bewirkt der elektrische Widerstand eine Wärmeentwicklung. Warum dies so ist, kann sich jedoch lange Zeit niemand erklären. Dies gelingt erst Georg Simon Ohm. Das Verhältnis zwischen der Stromstärke und der zugehörigen elektrischen Spannung ist konstant. Dieses konstante Verhältnis nennt Ohm "Widerstand". Heute ist die zugehörige Formel als Ohm'sches Gesetz bekannt. ELEKTROMAGNETISMUS (ca. 15 min): Einen Zusammenhang zwischen den beiden Phänomenen "Magnetismus" und "Elektrizität" herzustellen, gelingt erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts: dem Wissenschaftler André-Marie Ampère. Er hält es für möglich, dass man zur gegenseitigen Anziehung von Materialien gar keine Magneten benötigt, sondern dass auch stromdurchflossene Drähte allein aufeinander eine Kraft ausüben. Um diese Kräfte zeigen zu können, entwickelt Ampère die Stromwaage. Dieser Versuchsaufbau soll den Beweis für die Richtigkeit von Ampères Theorie geben. André-Marie Ampère begründet mit seinen Forschungen die Elektrodynamik. Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558655	Meilensteine der Menschheit 2			
	<i>Das Elektronenmikroskop; Das Mikroskop; Die Spektrallinien; Die Molekulargenetik; Keimfreiheit</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DAS ELEKTRONENMIKROSKOP (ca. 15 min): Ernst Ruska konstruierte 1931 zusammen mit Max Knoll das erste Elektronenmikroskop. Der Film dokumentiert die Entdeckungsreise in den Mikrokosmos der Welt und die Anwendungen der Elektronenmikroskopie in den modernen Wissenschaften. DAS MIKROSKOP (ca. 15 min): Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. DIE SPEKTRALLINIEN (ca. 15 min): 1807 untersucht der Leiter der Glasschmelze des Klosters von Benediktbeuern, Josef Fraunhofer, das Brechungsverhalten von Glas bei unterschiedlichen Farben. Dabei entdeckt er Linien. Diese Linien nutzte er auch zur Untersuchung des Lichts von Sternen und Planeten mit Hilfe seines Prismenfernrohrs im Jahr 1820. Eine der großen Herausforderungen der heutigen Astrophysik ist es, mit Hilfe der Fraunhoferlinien zu ergründen, wie die ältesten bislang gesichteten Galaxien vor gut 13,3 Milliarden Jahren entstanden sind. DIE MOLEKULARGENETIK (ca. 15 min): Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach den Trägern dieser Erbfaktoren, bis hin zur DNA, dem Molekül der Vererbung. KEIMFREIHEIT (ca. 15 min): Bis Mitte des 19. Jahrhunderts starben viele Patienten an den Folgen von eigentlich gelungenen Operationen. Die Ursache waren Infektionen der Operationswunde. Abhilfe schufen hier zwei Konzepte: Das von Semmelweis geschaffene Konzept des aseptischen Arbeitens und die antiseptische Methode von Lister. Der Film zeigt, wie diese beiden Konzepte die Erfolge der modernen Chirurgie erst ermöglicht haben. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558657	Meilensteine der Menschheit, Teil 4			
	<i>Der Heißluftballon, Der Hubschrauber, Die Rakete, Der erste Satellit im All, Das expandierende Universum</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q

	<p>DER HEISSLUFTBALLON: Am 4. Juni 1783 führen die Gebrüder Montgolfier in Annonay der Öffentlichkeit vor, wie man einen Ballon mit durch Feuer erhitzter Luft fliegen lässt. Etwa zeitgleich gelingt es auch dem Physiker Jacques Alexandre Charles, mit Hilfe von Wasserstoff einen Ballon aufsteigen zu lassen. Heute dienen die Mongolfieren in erster Linie dem Vergnügen, während Gasballone zum Beispiel in der Klimaforschung bis heute unverzichtbar sind. DER HUBSCHRAUBER: Seit seiner Jugend verfolgte Sikorsky einen Traum: die Konstruktion eines Hubschraubers. Ihm gelingt es 1941 den Vorläufer eines Hubschraubers nach dem heute noch gebräuchlichen Prinzip zu konstruieren. DIE RAKETE: Während des Dritten Reiches entwickelte Wernher von Braun zusammen mit Oberth und anderen die Kriegsrakete A5. Im Film wird gezeigt, wie hier der Grundstein zur Mondlandung im Jahre 1969 gelegt wurde und wo die bemannte Raumfahrt heute steht. DER ERSTE SATELLIT IM ALL: Der Film schildert die ersten Versuche Anfang des Jahrhunderts in das Weltall vorzustoßen, den Start des ersten sowjetischen Satelliten unter der Federführung Koroljows im Jahre 1957 und die rasante Entwicklung der Satellitentechnik bis in die heutige Zeit. DAS EXPANDIERENDE UNIVERSUM: Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558659	Meilensteine der Menschheit, Teil 6			
	<i>Dünger aus der Luft, Chemie in der Landwirtschaft, Kautschuk, Bakelit, PVC, Vom Farbstoff zum Medikament</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>DÜNGER AUS DER LUFT: 1909 gelingt es Fritz Haber, mittels eines Hochdruckverfahrens aus Luftstickstoff und Wasserstoff Ammoniak zu synthetisieren. Carl Bosch setzte diesen Prozess in den industriellen Maßstab um. 1914 nimmt die erste Ammoniakfabrik der Welt in Oppau die Produktion auf und erschließt so das Stickstoffreservoir der Luft für die Herstellung von Düngemitteln und verschiedenen Grundchemikalien der chemischen Industrie. CHEMIE IN DER LANDWIRTSCHAFT: Mitte des letzten Jahrhunderts zeichnete sich ein sozialer Wandel ab. Die Menschen zogen aus den ländlichen Regionen in die entstehenden Industriegebiete. Die Nahrungsmittelversorgung der ständig wachsenden städtischen Bevölkerung wurde zu einem ernsthaften Problem für die Landwirtschaft. Auf Justus von Liebig gehen Idee und Praxis der Ertragssteigerung durch künstlichen Dünger zurück. KAUTSCHUK: Durch die 1839 von Charles Goodyear entdeckte Vulkanisation wurde es möglich, Kautschuk technisch zu nutzen. Insbesondere die Entwicklung der Elektrotechnik und des Automobilbaus führten zu einem derart hohen Bedarf an Naturkautschuk, dass ein Herstellungsverfahren für künstlichen Kautschuk immer dringlicher wurde. 1909 gelingt es dem deutschen Chemiker Fritz Hofmann, den ersten synthetischen Kautschuk herzustellen. BAKELIT: Der Erfinder des Werkstoffs Bakelit heißt Leo Hendrik Baekeland. Nach seinem Studium der Chemie und der Suche nach einem verarbeitbaren "Kunststoff" interessieren ihn vor allem die Phenol-Formaldehyd-Reaktionen in der organischen Chemie. Bei einer geeigneten Zusammensetzung der Ausgangsmaterialien und einer genügenden Wärmezufuhr entstehen dreidimensional vernetzte Riesenmoleküle. Diese bilden feste, hitze- und lösungsmittelbeständige Körper, die ersten Kunststoffe. PVC: Die Chemische Fabrik in Griesheim ist seit 1890 ein Großhersteller von Natronlauge - und somit auch von Chlor, welches große Lagerprobleme verursacht. Der junge Chemiker Fritz Klatt findet hier einen Weg, das problematische Gas in einem neuen, festen Stoff zu binden. 1912 synthetisiert er so Vinylchlorid. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts versuchten dann viele Chemiker, ein künstliches Polymer herzustellen. Die chemischen Prozesse kann erst der deutsche Chemiker Hermann Staudinger erklären. Laut Staudingers Theorie bildet sich Polyvinylchlorid, also PVC, in einer Reaktion, die er Polymerisation nennt. VOM FARBSTOFF ZUM MEDIKAMENT: Gegen Mitte des 19. Jahrhunderts findet die Gasbeleuchtung der Städte zunehmend Verbreitung. Bei der Gasherstellung aus Steinkohle fielen große Mengen des Abfallproduktes Teer an. William Henry Perkin entdeckte bei seinen Forschungsarbeiten zur synthetischen Herstellung von Chinin einen roten Farbstoff, der sich zum Färben von Textilien eignete. Bald wurden weitere Teerfarbstoffe entdeckt - der Grundstein für eine neue Industrie war gelegt. Zusatzmaterial: Kurzbiografien zu den einzelnen Wissenschaftlern.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558660	Meilensteine der Menschheit 7			
	<i>Die Impfung; Das EKG; Die Pille; Das Penicillin; Anästhesie; Das Insulin</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q

	Die Menschen werden immer älter. Viele Krankheiten, die früher unweigerlich tödlich endeten, sind heute dank medizinischer Meilensteine mit Medikamenten wie Penicillin heilbar, durch Impfung verhinderbar oder dank der Anästhesie operabel geworden. Zusätzlich machen moderne Techniken wie das EKG die Diagnose einfacher und präziser. Auch der Volkskrankheit Diabetes hat man heute mit Insulin etwas entgegenzusetzen und seit der Erfindung der Pille ist eine zuverlässige Familienplanung möglich. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558661	Meilensteine der Menschheit, Teil 8			
	<i>Arterien der Ozeane, Die Kraft, die keine ist, Riesenmoleküle, Das Traummolekül, Lasertechnik</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>ARTERIEN DER OZEANE: Weil Postschiffe in der einen Richtung deutlich länger für die Überquerung des Atlantiks brauchten als in der anderen, machte sich Benjamin Franklin auf die Suche nach den Ursachen und stieß dabei auf den Golfstrom. Er erkannte das Hauptprinzip der Oberflächenströmung - das Zusammenspiel von Passatwinden, Druckgefällen, Temperaturunterschieden und weiteren Faktoren. Der Golfstrom hat entscheidenden Einfluss auf das Klima in Europa; zudem wird er in Zukunft möglicherweise als Energiequelle genutzt werden. Erste Pilotprojekte vor der Küste Englands versuchen die Strömungskraft zu nutzen. DIE KRAFT, DIE KEINE IST: Warum Wettervorhersagen auch heute noch immer sehr kompliziert sind, erklärt sich durch die nach dem französischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Gaspard Gustave de Coriolis benannte Coriolis-Kraft. 1835 entdeckte er ein Phänomen, das weltweit Meeres- und Luftströmungen beeinflusst. Diese Scheinkraft bewirkt eine Ablenkung von Luft- und Wassermassen und beeinflusst so die globalen Zirkulationssysteme in den Weltmeeren und der Atmosphäre. RIESENMOLEKÜLE: Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. DAS TRAUMMOLEKÜL: August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Kekulé beschäftigte sich besonders mit der Bindungsfähigkeit von Kohlenstoffatomen - mit anderen Atomsorten, aber auch untereinander. Emil Erlenmeyer erweiterte die Bindungsfähigkeit der Kohlenstoffatome untereinander auf Doppel- und Dreifachbindungen. Damit ließ sich die Struktur vieler organischer Verbindungen erklären, nicht aber die des Benzols. Im Traum, so erinnerte sich Kekulé später, kam ihm die Idee einer ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Die Kenntnis dieser Struktur erleichterte den Chemikern dieser Zeit die Aufklärung der Molekülstruktur vieler synthetischer Farbstoffe und verschaffte der Farbstoffindustrie so einen ungeahnten Aufschwung. LASERTECHNIK: Die amerikanischen Physiker Charles Townes und Arthur Schawlow entwickelten einen Vorläufer des Lasers und lieferten dazu eine Theorie, die es ihrem Kollegen Theodore Maiman ermöglichte, 1960 den ersten Laser der Welt zu konstruieren. Dieser erste LASER, ein sog. Festkörperlaser, bestand aus einem Rubinstab, um den eine schraubenförmig gewickelte Blitzentladungslampe montiert war. Die Bezeichnung für diese ungewöhnliche Lichtquelle ist ein anglo-amerikanisches Kunstwort: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558662	Meilensteine der Menschheit 9			
	<i>Der Transistor; Die Telegraphie; Die Glühlampe; Die Blindenschrift; Das Radar</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER TRANSISTOR (ca. 15 min): Der Film vollzieht die Revolution in der Elektronik nach, ausgelöst 1947 durch die Erfindung des Transistors. Er zog in alle Bereiche der Technik ein und war der Ausgangspunkt für die moderne Halbleitertechnik, der Basis der modernen High-Tech-Gesellschaft. DIE TELEGRAPHIE (ca. 15 min): Morses eigentliche Erfindung war der Morse-Code. Bei dem Bau des Telegraphen griff er weitgehend auf schon vorhandene Erkenntnisse zurück. Im Film werden die Vorläufer sowie der Aufbau des modernen weltweiten Kommunikationsnetzes beschrieben. DIE GLÜHLAMPE (ca. 15 min): Schon 50 Jahre vor Edison hatten andere erfolgreich mit der Idee des elektrischen Lichtes experimentiert. Der Film beschreibt, wie Edison Ende des 19. Jahrhunderts dazu auch die komplette Infrastruktur, einschließlich des Stromnetzes, entwickelt und verwirklicht hat. DIE BLINDENSCHRIFT (ca. 15 min): Louis Braille kommt am 4. Januar 1809 in Coupvray bei Paris zur Welt. Im Alter von drei Jahren sticht er sich aus Versehen mit einem Messer ins Auge. Die Entzündung in dieser Verletzung hat zur Folge, dass Louis Braille komplett erblindet. Trotzdem verliert er nicht den Lebensmut. Er besucht die Dorfschule und lernt schreiben und rechnen. Er will aber auch lesen können. Deshalb beginnt er mit 13 Jahren, ein Schriftsystem für Blinde zu entwickeln. DAS RADAR (ca. 15 min): Zivile und militärische Luftraumüberwachung, Geschwindigkeitskontrollen oder Satellitenaufnahmen für den Umweltschutz - der Film zeigt, wie Radar eingesetzt wird und wie es funktioniert, ausgehend von dem ersten Experiment Watson-Watts im Jahre 1935. Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558663	Meilensteine der Menschheit 10			
	<i>Der Druck; Der Luftdruck; Die Dampfmaschine; Das Atommodell; Die Radioaktivität</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DER DRUCK (ca. 15 min): Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers. DER LUFTDRUCK (ca. 15 min): Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum - ein Vakuum - zu erzeugen. DIE DAMPFMASCHINE (ca. 15 min): Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. DAS ATOMMODELL (ca. 15 min): Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen. DIE RADIOAKTIVITÄT (ca. 15 min): 1896 entdeckt Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen "Radioaktivität". Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558742	Die Batterie			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Alessandro Volta gelang es als Erstem, eine Energiequelle zu erfinden, die kontinuierlich elektrischen Strom produziert; mit dieser Erfindung wurde endgültig das elektrische Zeitalter eingeläutet. Volta schichtet Kupfermünzen und Zinkplättchen abwechselnd aufeinander und trennt diese durch eine in Salzwasser getränkte Lederscheibe. Als er die Enden der Volta'schen Säule mit einem Draht und seiner Hand zu einem Kreislauf verbindet, fließt elektrischer Strom. Damit hat Volta die erste Batterie erfunden. Obwohl die Entwicklung von Batterien mit schnellen Schritten voranschreitet, basiert die Funktionsweise heute noch immer auf der Voltasäule. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Alessandro Volta</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558743	Der elektrische Widerstand			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q

	In jedem elektrischen Gerät bewirkt der elektrische Widerstand eine Wärmeentwicklung. Ein Effekt, der schon sehr früh bekannt ist. Warum dies so ist, kann sich jedoch lange Zeit niemand erklären. Dies gelingt erst einem Mann, der viele Jahre darum kämpfen musste, als Wissenschaftler anerkannt zu werden: Georg Simon Ohm. Das Verhältnis zwischen der Stromstärke und der zugehörigen elektrischen Spannung ist konstant. Dieses konstante Verhältnis nennt Ohm "Widerstand". Heute ist die zugehörige Formel als Ohm'sches Gesetz bekannt: "Der Widerstand ist gleich der Spannung geteilt durch die Stromstärke." Georg Simon Ohm zu Ehren wird der elektrische Widerstand mit seinem Namen bezeichnet. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Georg Simon Ohm			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558744	Elektromagnetismus			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Einen Zusammenhang zwischen den beiden Phänomenen "Magnetismus" und "Elektrizität" herzustellen, gelingt erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts: dem Wissenschaftler André-Marie Ampère. Er hält es für möglich, dass man zur gegenseitigen Anziehung von Materialien gar keine Magneten benötigt, sondern dass auch stromdurchflossene Drähte allein aufeinander eine Kraft ausüben. Um diese Kräfte zeigen zu können, entwickelt Ampère die Stromwaage. Dabei ziehen die beiden Leiter sich je nach Stromfluss an oder stoßen sich ab, wie zwei Magnete. Dieser Versuchsaufbau soll den Beweis für die Richtigkeit von Ampères Theorie geben. André-Marie Ampère begründet mit seinen Forschungen die Elektrodynamik. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von André-Marie Ampère			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558747	Das Mikroskop			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. Nach seinem Studium wird er von dem Unternehmer Carl Zeiss angestellt, um die idealen Linsenformen nach wissenschaftlichen Methoden zu berechnen. Das Ziel: konstant gute Mikroskope mit minimalen Fehlern in der Abbildung fertigen. Mikroskope aus Jena haben sich weltweit einen Namen gemacht - und das bis heute. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Ernst Abbe			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558750	Keimfreiheit			
	<i>Ignaz Semmelweis, Joseph Lister</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Bis Mitte des 19. Jahrhunderts starben viele Patienten an den Folgen von eigentlich gelungenen Operationen. Die Ursache waren Infektionen der Operationswunde. Abhilfe schufen hier zwei Konzepte: Das von Semmelweis geschaffene Konzept des aseptischen Arbeitens und die antiseptische Methode von Lister. Der Film zeigt, wie diese beiden Konzepte die Erfolge der modernen Chirurgie erst ermöglicht haben. (1994) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Ignaz Semmelweis und Joseph Lister			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558760	Das expandierende Universum			
	O	ca. 15 min f	2011	A(11-13); Q
	Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Hubble gelang es zu belegen, dass die Galaxien auseinander driften und dass sich das Universum ausdehnt. Damit konnte auch die Urknall-Theorie neu entfacht werden. Der Beweis dafür gelang den beiden Amerikanern Arno Penzias und Robert Wilson mit Hilfe radioastronomischer Untersuchungen. 1978 erhielten sie dafür den Nobelpreis. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Heute geht man davon aus, dass das Universum ewig expandiert. (2004) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Edwin Powell Hubble			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			

5558761	Der Stirling-Motor			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Mit der Knappheit fossiler Energiequellen wie Kohle und Erdöl werden Alternativen immer wichtiger. Viele neue Forschungen beschäftigen sich mit ihrer Erschließung. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor - schon damals sicherer und sparsamer im Verbrauch als die Dampfmaschine. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Robert Stirling</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558763	Das Strahltriebwerk			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Seine geniale Idee: Er will den nötigen Schub direkt durch Verbrennung von Luft und Treibstoff in einer Brennkammer erzeugen. Anstatt die Abgase einfach verpuffen zu lassen, nutzt Whittle den entstehenden Abgasstrahl für den Vortrieb. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerken erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft und läutet damit einen beispiellosen Siegeszug dieses Antriebs ein. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Frank Whittle und Hans von Ohain</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558766	Die Kühltechnik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Diese neue Maschine entzieht ihrer Umgebung so viel Wärme, dass es möglich wird, aus Wasser Kunsteis zu erzeugen. Für diese Kältemaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Schon bald ist die Nachfrage nach Blockeis riesig, und damit hält die Kühltechnik Einzug in alle möglichen Bereiche, z.B. die Kühlung in Molkereien und Schlachthöfen; kein Wunder also, dass bereits 1913 der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch in den USA verkauft wird. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Carl von Linde</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558772	Vom Farbstoff zum Medikament			
	<i>August Wilhelm Hofmann, William Henry Perkin, Adolf von Baeyer</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>Gegen Mitte des 19. Jahrhunderts findet die Gasbeleuchtung der Städte zunehmend Verbreitung. Bei der Gasherstellung aus Steinkohle fielen große Mengen des Abfallproduktes Teer an. W .H. Perkin entdeckte bei seinen Forschungsarbeiten zur synthetischen Herstellung von Chinin einen roten Farbstoff, der sich zum Färben von Textilien eignete. Bald wurden weitere Teerfarbstoffe entdeckt - der Grundstein für eine neue Industrie war gelegt. Auch Biologen und Mediziner konnten nun, kontrastschwache Objekte wie Mikroben oder Gewebeteile anfärben und so besser sichtbar machen. In der Folge erkannten die Forscher, dass sich mit bestimmten Farbstoffen Bakterien nicht nur anfärben, sondern auch vernichten ließen, ohne den erkrankten Menschen zu schädigen. (1995) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von August Wilhelm Hofmann, William Henry Perkin und Adolf von Baeyer</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			
5558781	Riesenmoleküle			
	<i>Hermann Staudinger</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q

	Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. (1995) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Hermann Staudinger			
	<u>Meilensteine der Menschheit 9</u>			
5558787	Die Blindenschrift			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Bis ins 19. Jahrhundert hatten blinde Menschen kaum eine Chance auf ein normales Leben. Da sie nicht lesen konnten, blieb Ihnen meist der Zugang zu Wissen verwehrt. Auch beruflich hatten Blinde kaum Möglichkeiten. Erst 1825 wurde von dem jungen Louis Braille ein Blindenschriftsystem entwickelt, das bis heute auf der ganzen Welt als Blindenschrift genutzt wird. Der Pädagoge Valentin Haüy gründet 1785 in Paris die erste Blindenschule Europas. Haüy ist es auch, der eine erste Blindenschrift entwickelt. Bei seiner Reliefschrift werden mit einer eisernen Feder spiegelverkehrt Schriftzeichen in dickes Papier eingeritzt. Aber es gibt nur wenige Bücher, die in dieser Schrift gedruckt sind. 1821 stellt der ehemalige Artillerieoffizier Charles Barbier de la Serre der Blindenschule ein Schriftsystem aus erhabenen geprägten Punkten vor, das dem jungen Louis Braille als Basis seiner Überlegungen dient und ihm schließlich den Erfolg bringt: Es besteht wie bei einem Spielwürfel aus maximal sechs Punkten pro Zeichen, die mit der Fingerkuppe auf einmal erfasst werden können. 1878 wird auf einem Kongress in Paris Louis Brailles System zur international verbindlichen Blindenschrift erklärt. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Louis Braille			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558789	Der Druck			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte mitten in den Unruhen des 30-jährigen Krieges, vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal wurde damals nur von seinem Vater unterrichtet, erwies sich aber schnell als Wunderkind. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers; auch in der Luftfahrt werden Pascals Arbeiten genutzt, denn Höhenmesser in Flugzeugen sind im Grunde ebenfalls Barometer, die die höhenabhängige Veränderung des Luftdrucks anzeigen. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Blaise Pascal			
Formen der Weltauffassung, Religion				
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500205	What is Halloween?			
	O	21 min f	2003	A(11-12);
	Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines breit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet der Film einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest Halloween .			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500207	Christmas Images			
	O	29 min f	2003	A(6-10);
	Weihnachten in Großbritannien und den USA ist zwar ein christliches Fest; dessen Ikonographie mit Santa Claus, dem Rentierschlitten, dem Weihnachtsbaum, ein deutscher Kulturexport, und Ebenezer Scrooge ist dort aber wesentlich eine Erfindung des 19. Jahrhunderts. Heute bestimmen besonders US-amerikanische Bilder auch unsere Wahrnehmung des Festes. Drei Filme, gedreht an Originalschauplätzen in England und den USA, spüren dem kulturellen Crossover von Weihnachtsbildern nach, vermitteln den besonderen und ganz unterschiedlichen Geschmack des britischen und amerikanischen weihnachtlichen Geschehens und zeigen, dass neben der Kommerzialisierung des Feiertages auch der säkulare Christmas Spirit als tätige Nächstenliebe durchaus lebendig ist. Die Kurzfilme sind: 1 A Christmas Journey in England; 2 Santa Claus in Chicago; 3 Santa Rap.			

5500963	Opposition in der DDR - Biografien des Aufbegehrens			
	O	61 min f	2009	A(9-13); Q;
	Der neu produzierte Dokumentarfilm "Opposition in der DDR - Biografien des Aufbegehrens" porträtiert das Leben von sechs Menschen, die sich gegen das SED-Regime wandten und stellt dabei die Fragen "Wogegen richteten sich diese Menschen?", "Was brachte sie in die Opposition?" und "Wie reagiert der Staat darauf?" in den Mittelpunkt. Ergänzt um Ausschnitte aus DDR-Bildungsmedien und westdeutscher Berichterstattung sowie quellenreichem Arbeitsmaterial vermittelt die DVD adressatengerecht Sach-, Urteils- und Handlungskompetenz zum Themenkomplex "Opposition in der DDR". Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510624	Aufstand der Juden			
	O	44 min f	2008	A(6-13); J(12-18);
	Im Jahr 66 n. Chr. wird aus einer Demonstration in der römischen Provinz Judäa gegen die hohen Steuerforderungen des römischen Statthalters ein Flächenbrand, der in der Zerstörung Jerusalems gipfelt. Im Kampf gegen den übermächtigen römischen Staat verlieren die Juden nicht nur ihren Tempel, und damit ihr kulturelles und religiöses Zentrum, sondern auch ihre Existenz als Volk - sie werden in die ganze Welt verstreut. Passend zum 60jährigen Bestehen des modernen Staates Israel zeigt der Film die historischen Hintergründe auf, die dazu geführt haben, dass die Juden fast 2000 Jahre in der Zerstreuung leben mussten, bis sie wieder einen eigenen Staat gründen konnten. Gleichzeitig trägt er dazu bei, die politischen Umstände der Hinrichtung Jesu zu verstehen.			
5511242	Der Luther-Code 1			
	<i>Sprung in die Freiheit - Das 16. Jahrhundert</i>			
	O	82 min f	2016	A(7-13);
	Die Geschichte der Neuzeit ist seit jeher von Neuanfängen geprägt. Mit Martin Luther und der Reformation begann vor 500 Jahren eine Zeitenwende, die die Welt grundlegend veränderte. Der Film "Sprung in die Freiheit", Teil 1 aus der Reihe "Der Luther-Code", kontrastiert das 16. Jahrhundert mit unserer Gegenwart. Er porträtiert Menschen dieser beiden Epochen in ihrem Bezug zur Reformation, vergleicht mediale Umbrüche und fragt nach den Folgen der Ereignisse, die vor einem halben Jahrtausend ihren Anfang nahmen.			
5511243	Der Luther-Code 2			
	<i>Suche nach der Wahrheit - Das 17. Jahrhundert</i>			
	O	79 min f	2016	A(7-13);
	Das 17. Jahrhundert: Luthers Thesenanschlag liegt fast hundert Jahre zurück, doch die Ereignisse der Reformation wirken unvermindert nach. Die Einheit der Kirche ist verloren und der Dreißigjährige Krieg verwüstet große Teile des heutigen Deutschlands. Die Frage nach der Wahrheit stellt sich vielen Menschen mit großer Dringlichkeit. Sie treibt sowohl den Zeitungverleger Johann Carolus als auch den Forscher Johannes Kepler an. Auch heute stellen sich Menschen wie die Journalistin Pauline Tillmann in den Dienst der Wahrheit und setzen sich mit den neuartigen medialen Möglichkeiten ihrer Zeit auseinander.			
5511244	Der Luther-Code 3			
	<i>Aufbruch zur Gleichheit - Das 18. Jahrhundert</i>			
	O	81 min f	2016	A(8-13);
	Gleichheit, Toleranz, Freiheit - diese Werte sind bis heute Grundpfeiler der westlichen Welt. Ihren Ursprung haben sie im 18. Jahrhundert. Damals setzt sich eine revolutionäre Idee durch: Aufklärung, der Ausbruch des Menschen aus der Unmündigkeit mithilfe der Vernunft. Die Frauenrechtlerin Marie Gouze, der Universalgelehrte Gottfried Wilhelm Leibniz und der Dichter Gotthold Ephraim Lessing verschaffen den aufklärerischen Ideen auf unterschiedliche Weise Geltung. Sie setzen damit Impulse der Reformation auf neue Weise fort. Zugleich verweist der Film auf das Erbe der Aufklärung im 21. Jahrhundert.			
5511245	Der Luther-Code 4			
	<i>Traum von Gerechtigkeit - Das 19. Jahrhundert</i>			
	O	79 min f	2016	A(8-13);

	Der Film widmet sich zwei grundlegenden Fragen des 19. Jahrhunderts. Zum Ersten wird an der Figur von Friedrich Engels das Augenmerk auf das Entstehen des Industrieproletariats und die sozialen Herausforderungen gelenkt. Zum Zweiten kommen durch Paul Julius Reuter die schnelle Datenübermittlung, die Vernetzung von Informationen und die Idee für einen Handel mit Nachrichten in den Blick. Mit David Diallo tritt ein Medienunternehmer des 21. Jahrhunderts auf, der wirtschaftlichen Erfolg durch Neue Medien generiert und mithilfe der Ideen eines "Social Business" nach Optionen für eine gerechtere Welt sucht.			
5511246	Der Luther-Code 5			
	<i>Macht und Verantwortung - Das 20. Jahrhundert</i>			
	O	78 min f	2016	A(8-13);
	Der Film widmet sich dem Verhältnis von Macht und Verantwortung vom Ausgang des 19. Jh. bis in die Mitte des 20. Jh. Dabei verschränkt er Perspektiven auf Luther aus der wilhelminischen Epoche mit der Frage nach persönlicher Verantwortung aus der Zeit des Nationalsozialismus. Hier treten Julius Streicher als Medienunternehmer und Dietrich Bonhoeffer als Kritiker seiner Kirche auf. Die ethischen Herausforderungen werden am Beispiel Einsteins deutlich, die begrenzte Wirkmächtigkeit der Vernunft veranschaulichen die Reflexionen Freuds.			
5511247	Der Luther-Code 6			
	<i>Glaube an die Zukunft - Das 21. Jahrhundert</i>			
	O	79 min f	2016	A(8-13);
	Der wissenschaftlich-technologische Fortschritt und die Digitalisierung des privaten und öffentlichen Lebens prägen unser Leben im 21. Jahrhundert. Die Freiheit des Einzelnen, welche auch durch Luthers Wirken Impulse bekam, stellt uns in einer Welt, die immer komplizierter wird und durch Vernetzung und Geschwindigkeit der Informationsverbreitung immer näher zusammenrückt, vor neue Herausforderungen. In den Ländern der westlichen Welt können wir frei bestimmen, was wir wie konsumieren, sofern wir es uns leisten können. Durch die Globalisierung der Warenströme werden auch die Konsequenzen unseres Konsums globalisiert. Und durch die Möglichkeiten der modernen Medien werden diese Folgen für Umwelt und Menschen unmittelbar erfahrbar.			
5511424	Die letzten Tage Jesu			
	O	27 min	2019	A(9-13);
	Vor 2000 Jahren starb der jüdische Wanderprediger Jesus von Nazareth am Kreuz. Sein Tod sollte die Welt verändern. Im Jerusalem der Gegenwart geht der britische Schauspieler Hugh Bonneville den letzten sechs Tagen im Leben Jesu auf den Grund. Im Gespräch mit renommierten Expertinnen und Experten rekonstruiert er die historischen Zusammenhänge, die zu den damaligen Ereignissen führten - und stößt dabei auf ein politisches Drama hinter der biblischen Passionsgeschichte. Der Film ist in einer deutschen und in einer englischen Sprachfassung verfügbar.			
5521424	Die letzten Tage Jesu (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(9-13);
	Vor 2000 Jahren starb der jüdische Wanderprediger Jesus von Nazareth am Kreuz. Sein Tod sollte die Welt verändern. Im Jerusalem der Gegenwart geht der britische Schauspieler Hugh Bonneville den letzten sechs Tagen im Leben Jesu auf den Grund. Im Gespräch mit renommierten Expertinnen und Experten rekonstruiert er die historischen Zusammenhänge, die zu den damaligen Ereignissen führten - und stößt dabei auf ein politisches Drama hinter der biblischen Passionsgeschichte. Der Film ist in einer deutschen und in einer englischen Sprachfassung verfügbar.			
5532653	Johannes Calvin			
	<i>Reformator und Reizfigur</i>			
	O	58 min f	2009	A(7-10); J(12-18); Q;
	Der am 10.7.1509 geborene Johannes Calvin zählt zu den prägenden Personen der protestantischen Reformation des 16. Jahrhunderts. Unbestritten hat der arbeitsame Asket nicht nur einen wesentlichen Baustein zur Reformation geliefert, sondern auch die moderne Lebensführung, Arbeitsmoral und Individualität vorgedacht und mit auf dem Weg gebracht. Der Dokumentarfilm zeichnet das bewegte Leben des Reformators nach und kontrastiert die Wirkung seiner Lehre zwischen Mittelalter und Neuzeit. Wer ist Gott? Wo ist Gott? Und wie wirkt er in der Welt? Johannes Calvin versuchte diese Frage zu beantworten - mit einer verwirrenden, aber faszinierenden Radikalität. 12 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
5555240	Das Weltbild des Nikolaus Kopernikus			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q

	Nikolaus Kopernikus hat 1514 die Idee für ein heliozentrisches Weltbild: Alle Planeten bewegen sich mit gleicher Geschwindigkeit auf Kreisbahnen um die Sonne, die den Mittelpunkt des Universums bildet. Seine Thesen scheinen ihm anfangs selbst noch zu revolutionär, um sie zu veröffentlichen. Auch stand das geozentrische Weltbild, das die Erde im Mittelpunkt des Universums sieht, unter dem Schutz der Kirche. Erst auf dem Sterbebett erlebt er die Publikation seines Gesamtwerkes. Doch die Kirche setzt das Werk zunächst auf die Liste der verbotenen Bücher und erst mit Hilfe von Kepler, Galilei und Newton konnte der endgültige Beweis für das heliozentrische Weltbild erbracht werden. Mit seinem richtungsweisenden Werk legte Kopernikus die Grundlage für die moderne Astronomie.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
5555242	Galileo Galilei und die Erforschung der Milchstraße			
	O	15 min f	2004	A(9-10); Q
	Mithilfe eines selbst gebauten Fernrohrs untersuchte Galilei 1609 erstmals die Milchstraße. Bei seinen Beobachtungen erkannte er, dass die Sonne - und nicht die Erde - im Mittelpunkt des Universums steht. Die Kirche ermahnte ihn, diese Lehre des Kopernikus nicht weiter zu verbreiten, und Galilei wurde schließlich vor die Inquisition gezerrt um abzuschwören. Doch die Richtigkeit dieses Weltbilds ließ sich damit nicht verschweigen, obwohl es noch Jahrhunderte dauern sollte, bis man die Größe der Milchstraße genauer erforschen konnte. Erst 1923 weist Edwin Powell Hubble nach, dass es außer der Milchstraße noch weitere Galaxien gibt.			
Gesellschaft				
5500698	Zeitenwende 1989/90: Von der friedlichen Revolution zur			
	O	87 min f	2008	A(8-13); J(12-18); Q;
	Die Jahre 1989/90 stehen für eine Zeitenwende in der deutschen Geschichte sowie auch in der politischen Weltordnung. Die Didaktische FWU-DVD erörtert anhand von Dokumentarfilmen, Nachrichtendokumenten, Zeitzeugeninterviews, und Bildmaterialien Ursachen, Besonderheiten und Verlauf der friedlichen Revolution in der DDR. Sie beschreibt zudem den Weg zur Deutschen Einheit in seiner innen- und außenpolitischen Dimension und fordert abschließend dazu auf, sich mit der Frage Und heute? auseinanderzusetzen. Quellenreiche Arbeitsblätter, Tipps für Projekte und Medienkommentare helfen bei der Erschließung des Themas im Unterricht. (Koproduktion mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)			
5500963	Opposition in der DDR - Biografien des Aufbegehrens			
	O	61 min f	2009	A(9-13); Q;
	Der neu produzierte Dokumentarfilm "Opposition in der DDR - Biografien des Aufbegehrens" porträtiert das Leben von sechs Menschen, die sich gegen das SED-Regime wandten und stellt dabei die Fragen "Wogegen richteten sich diese Menschen?", "Was brachte sie in die Opposition?" und "Wie reagiert der Staat darauf?" in den Mittelpunkt. Ergänzt um Ausschnitte aus DDR-Bildungsmedien und westdeutscher Berichterstattung sowie quellenreichem Arbeitsmaterial vermittelt die DVD adressatengerecht Sach-, Urteils- und Handlungskompetenz zum Themenkomplex "Opposition in der DDR". Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501190	Einwanderungsland Deutschland: Migration und Integration			
	O		2010	A(8-12);
	In Deutschland leben etwa 7 Millionen Ausländer - zählt man Menschen mit Migrationshintergrund dazu, dann sind es an die 16 Millionen. Doch was bedeutet eigentlich Migration? Und was Integration? Wer kommt nach Deutschland und aus welchen Gründen? Und - wie lebt es sich im Einwanderungsland Deutschland? Die DVD bietet zu diesem gesellschaftspolitischen Themenfeld einen neu produzierten Film, Grafiken sowie Kurzfilme, die zur Diskussion anregen.			
5501193	Ludwig van Beethoven			
	O	29 min f	2010	A(6-9); Q;
	Ludwig van Beethoven gehört zu den berühmtesten Komponisten des deutschen Sprachraums. Das Medium beschäftigt sich mit dem von musikalischen Triumphen wie schwerer Krankheit geprägten Leben Beethovens, erläutert die größten Errungenschaften des Komponisten und stellt die Musikgeschichte Bethovens vor. Im Kontext seiner Epoche wird er als Genie begreifbar, das seiner Zeit weit voraus war. Zusatzmaterial ROM-Teil: 9 Arbeitsblätter; Unterrichtsmaterialien.			
5511311	Merkmale einer Stadt			
	O	14 min f	2018	A(5-7);

	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5521311	Merkmale einer Stadt (interaktiv)			
	O	14 min f	2018	A(5-7);
	Mehr als die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in städtischen Räumen - Tendenz steigend. Doch warum zieht es so viele Menschen in urbane Gebiete? Und wie definiert man eigentlich eine Stadt? Die Produktion setzt sich mit diesen und weiteren Fragen auseinander, beleuchtet Merkmale und Funktionen einzelner Viertel von Städten und wirft darüber hinaus einen Blick in die Geschichte städtischer Räume und deren Entwicklung bis heute.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5552166	Die Währungsreform 1948			
	<i>Vom Kriegsgeld zur Friedensmark</i>			
	O	16 Min (sw)	1998	A(8); J; Q;
	Wie kam es 1948 zur Währungsreform im besetzten Deutschland und welche Folgen hatte sie? Wochenschau-Ausschnitte zeigen, wie auf "Schwarzen Märkten" Tauschhandel und Zigaretten-Währung die durch die Kriegsinflation wertlos gewordene Reichsmark ablösen und die Wirtschaft weiter zerrütten. Mit großer Erleichterung tauschen die Menschen in den Westzonen am 20. Juni 1948 das neue, in Amerika gedruckte Geld ein, auch wenn damit zugleich der größte Teil ihres Geldvermögens vernichtet wird. Die Einführung der "Deutschen Mark" wirkt wie eine Initialzündung für den Wirtschaftsaufschwung. Gleichzeitig wird die wirtschaftliche Teilung Deutschlands offensichtlich: Auch die Ostzone führt eine eigene Währung ein, doch die DM behält ihre Anziehungskraft.			
5552171	Aus dem Alltag des römischen Legionärs			
	<i>Vom Bürgersoldaten der Punischen Kriege zum Berufssoldaten um Christi Geburt</i>			
	O	16 Min (f/sw)	1987	A(5); J; Q;
	Spielszenen und Bilddokumente vermitteln einen lebendigen Eindruck von den Kämpfen zwischen Karthago und Rom, u. a. auch den Marsch der Karthager über die Alpen. Im Mittelpunkt steht zunächst der römische Bürgersoldat; ihm hatte Rom die Entwicklung vom Stadtstaat zur Weltmacht (Trickkarte) zu verdanken. Auf Dauer aber konnte nur ein Berufsheer das Reich sichern. Wie sah der Alltag des römischen Legionärs aus? Auf einem Marsch von Verona nach Augsburg haben Wissenschaftler in einem detailgetreuen historischen Versuch die Marschleistungen, das Lagerleben, Waffen, Ausrüstung und Verpflegung nachvollzogen.			
5560497	Leben in der mittelalterlichen Stadt			
	<i>Marktrecht, Marktleben, Marktordnung, Bauern, Handwerker, Kaufleute, Obrigkeit</i>			
	O	ca. 17 min f	1974	A(7-10); SO;

	Am Beispiel des Marktes verdeutlicht der Film das Leben in einer mittelalterlichen Stadt: Marktrecht und Marktordnung, Kaufleute, Handwerker, Patrizier, Geldwechsler und Tagelöhner werden im Wechsel von Originalquellen und Spielszenen dargestellt. Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Links.			
5563856	Die Bronzezeit verändert die Gesellschaft			
	O	16 min f	2016	A(6-8); SO;
	Vermutlich vor 9000 Jahren findet im Vorderen Orient eine bahnbrechende Entdeckung statt: Kupfererz wird durch Erhitzen aus dem Stein gelöst und zu ersten metallenen Gegenständen verarbeitet. Etwa 4000 Jahre später erfolgt der noch nachhaltigere Bronzeguss. Das Medium zeigt bedeutende gesellschaftliche und politische Veränderungen in dieser Zeit: die Entstehung der Hochkulturen, neue Handelswege und Märkte sowie die Entwicklung der Schrift. Vor allem der Handel mit dem begehrten Salz und dem Bernstein bringen die gesellschaftlichen Veränderungen der Bronzezeit - wenn auch deutlich später - nach Europa. Zusatzmaterial: zusätzliche Filmclips; Karten; Schaubilder; Texttafeln; Zeichnung; Arbeitsblätter; interaktive Arbeitsblätter.			
Staat, Herrschaftsformen				
	<u>Die Staufer</u>			
5500335	Friedrich I. Barbarossa			
	O	15 min f	2006	A(7-10); Q;
	Die Zeit der Staufer gilt als ein Höhepunkt des mittelalterlichen Kaisertums und der Reichsidee. Durch eine zielstrebige und weit blickende Politik gelingt es Friedrich I. Barbarossa, die bedrohte Einheit im Reich wiederherzustellen. Der Film berichtet von den Schwierigkeiten, mit denen der Kaiser während seiner Regierungszeit konfrontiert ist - dem Konflikt mit Heinrich dem Löwen, dem Kampf mit den oberitalienischen Städten und der Auseinandersetzung mit dem Papsttum - und zeigt, welche Lösungen gefunden wurden. Darüber hinaus erhält der Zuschauer Einblicke in mittelalterliche Kultur und Herrschaftsformen. Das Wissen um die Schafhaltung stammt ursprünglich aus dem Vorderen Orient und gelangte vor etwa 7000 Jahren auch nach Europa. Seit damals haben diese Tiere dazu beigetragen, typische Kulturlandschaften wie die offenen Parklandschaften zu schaffen und zu erhalten. Doch mit dem Wandel der Landschaft waren die Menschen auch gezwungen, immer neue Schafrassen zu züchten, die besser an die veränderten Bedingungen angepasst waren: die Moorschnucke, die Heidschnucke oder das Bergschaf beispielsweise. Der Film stellt neben der Biologie des Schafs die heute wichtigsten Schafrassen und die Haltung der Tiere vor und macht dabei klar, weshalb gerade diese so wenig gewinnträchtigen Tiere seit einigen Jahren wieder an Bedeutung gewinnen.			
5500658	Rückblicke auf Tschernobyl			
	O	20 min f	2008	A(9-13); Q;
	Nach über 20 Jahren wird ein Rückblick auf die wohl schwerste bisherige Reaktorkatastrophe gegeben. Diese Didaktische FWU-DVD will Schülern und Lehrern einen Anlass bieten, die Vorteile und Risiken der Stromgewinnung aus Kernenergie zu diskutieren. Knapp und sachlich geschnitten, in ihrer Authentizität aber sehr beeindruckend, kommen verschiedene Betroffene zur Sprache. Der letzte Lebende der Bedienungsmannschaft erzählt ebenso von seinen Erlebnissen wie einer der verantwortlichen Physiker, wie die Kinderärztin aus der Umgebung oder die Mutter, deren Kind im Sand spielte. Einzigartige historische und aktuelle Aufnahmen begleiten die Berichte. Das Arbeitsmaterial im ROM-Teil ist so konzipiert, dass der Film fächerübergreifend im Gesellschaftskunde-, Physik- und Chemieunterricht eingesetzt werden kann. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500698	Zeitenwende 1989/90: Von der friedlichen Revolution zur			
	O	87 min f	2008	A(8-13); J(12-18); Q;
	Die Jahre 1989/90 stehen für eine Zeitenwende in der deutschen Geschichte sowie auch in der politischen Weltordnung. Die Didaktische FWU-DVD erörtert anhand von Dokumentarfilmen, Nachrichtendokumenten, Zeitzeugeninterviews, und Bildmaterialien Ursachen, Besonderheiten und Verlauf der friedlichen Revolution in der DDR. Sie beschreibt zudem den Weg zur Deutschen Einheit in seiner innen- und außenpolitischen Dimension und fordert abschließend dazu auf, sich mit der Frage Und heute? auseinanderzusetzen. Quellenreiche Arbeitsblätter, Tipps für Projekte und Medienkommentare helfen bei der Erschließung des Themas im Unterricht. (Koproduktion mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)			
5500825	Die 68er: Demokratie in der Krise?			
	O	48 min f	2008	A(9-13); Q;

	Tausende von Studenten gingen in den 60er Jahren auf die Straße und in die Geschichte ein. Sie rebellierten gegen die Notstandsgesetze, die autoritär strukturierte Gesellschaft und die mangelhafte Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vergangenheit und stellten die junge Demokratie der Bundesrepublik auf Bewährungsprobe. Bis heute sorgen die Ereignisse dieser Zeit bzw. die Frage nach ihrer Bedeutung für Kontroversen: Waren sie notwendig für den Übergang in die moderne Gesellschaft? Oder ist die 68er-Generation gar für Werteverlust und Bildungsnotstand verantwortlich? Die DVD gibt anhand von Dokumentarfilmen, Zeitzeugeninterviews und Bilddokumenten einen facettenreichen Einblick in das Jahr 1968 und zieht Bilanz. Quellenreiche Arbeitsblätter erschließen das Material für den Unterricht.			
5500963	Opposition in der DDR - Biografien des Aufbegehrens			
	O	61 min f	2009	A(9-13); Q;
	Der neu produzierte Dokumentarfilm "Opposition in der DDR - Biografien des Aufbegehrens" porträtiert das Leben von sechs Menschen, die sich gegen das SED-Regime wandten und stellt dabei die Fragen "Wogegen richteten sich diese Menschen?", "Was brachte sie in die Opposition?" und "Wie reagiert der Staat darauf?" in den Mittelpunkt. Ergänzt um Ausschnitte aus DDR-Bildungsmedien und westdeutscher Berichterstattung sowie quellenreichem Arbeitsmaterial vermittelt die DVD adressatengerecht Sach-, Urteils- und Handlungskompetenz zum Themenkomplex "Opposition in der DDR". Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511104	Imperium Romanum: Kaiser Augustus			
	O	18 min f	2014	A(6-10);
	Augustus arbeitet gewissenhaft an seinem politischen Erbe: Er will als Friedensfürst und Wiederhersteller der gesellschaftlichen Ordnung gelten. Dazu bedient er sich aller ihm zur Verfügung stehender Mittel der Propaganda. Und er ist erfolgreich damit. Die Sequenz macht deutlich, welche Diskrepanzen es zwischen Augusteischer Propaganda und Realität gibt und wie der Princeps das Römische Reich mit einer rigorosen Sittenpolitik und einem umfassenden Ausbau der Infrastruktur stabilisiert.			
5511351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V., die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5511353	Staatsformen: Monarchie, Demokratie, Diktatur			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Ein Blick auf die politische Landkarte der Welt genügt, um zu erkennen, dass es viele verschiedene Staats- und Regierungssysteme gibt. Warum ist das so? Wie haben sie sich entwickelt? Wie funktioniert das jeweilige System? Die Produktion veranschaulicht in reinem Animationsstil die wesentlichen Aspekte von Monarchie, Demokratie und Diktatur und sensibilisiert anhand aktueller Beispiele für deren Besonderheiten.			
5521351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V., die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5521353	Staatsformen: Monarchie, Demokratie, Diktatur (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Ein Blick auf die politische Landkarte der Welt genügt, um zu erkennen, dass es viele verschiedene Staats- und Regierungssysteme gibt. Warum ist das so? Wie haben sie sich entwickelt? Wie funktioniert das jeweilige System? Die Produktion veranschaulicht in reinem Animationsstil die wesentlichen Aspekte von Monarchie, Demokratie und Diktatur und sensibilisiert anhand aktueller Beispiele für deren Besonderheiten.			

5553668	Der Limes			
	<i>Verteidigungswall oder kontrollierte Grenze?</i>			
	O	16 min f	2010	A(8-13); Q
	Im Mittelpunkt des Unterrichtsfilms stehen die Erlebnisse des Germanen Gernot. Sie vermitteln einen Eindruck von den unruhigen Zeiten des dritten Jahrhunderts und der allgemeinen politischen Lage an Rhein und Donau. Durch die Erlebnisse Gernots werden auch die Anlage und die Funktion des Limes deutlich. Spielfilmszenen, Realaufnahmen, Computeranimationen sowie Dokumente veranschaulichen die kulturellen Gegensätze zwischen Römern und Germanen und verdeutlichen Gründe für die Aufgabe dieser Grenzanlage. Der Limes war weniger ein militärisches Bollwerk, er war vor allem eine Wirtschaftsgrenze mit kontrollierten Durchgangsstationen. Zusatzmaterial: Filmclips; Karten; Texttafeln; Arbeitsblätter; Fotos; Zeichnungen.			
5560498	Bauer und Grundherr			
	<i>Gesellschaftliche Gegensätze auf dem Lande vor dem Bauernkrieg 1525</i>			
	O	13 min f	1979	A(7-10); SO;
	Der Film veranschaulicht die gesellschaftlichen Gegensätze auf dem Lande Anfang des 16. Jahrhunderts: das Prinzip der Selbstversorgung in einem mittelalterlichen Dorf; die unterschiedlichen Lebensbedingungen der armen und der wohlhabenden Bauern, der armen Grundherren (Ritter) und der reichen geistlichen und weltlichen Grundherren; das System der Grundherrschaft. Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Links.			
Kriegs- und Wehrwesen				
5501031	Konflikt: Auslandseinsätze der Bundeswehr			
	O	1:30 min f	2009	A(10-13); BB; Q;
	Das Lernobjekt informiert über den Einsatz der Bundeswehr im Kosovo ab 1999. Das Lernobjekt ist für den Einsatz in den Fächern der politischen Bildung zur Behandlung des Themenkomplex "Friedens- und Sicherheitspolitik" ab der 10. Klasse konzipiert, kann aber auch im Geschichtsunterricht Verwendung finden.			
5510624	Aufstand der Juden			
	O	44 min f	2008	A(6-13); J(12-18);
	Im Jahr 66 n. Chr. wird aus einer Demonstration in der römischen Provinz Judäa gegen die hohen Steuerforderungen des römischen Statthalters ein Flächenbrand, der in der Zerstörung Jerusalems gipfelt. Im Kampf gegen den übermächtigen römischen Staat verlieren die Juden nicht nur ihren Tempel, und damit ihr kulturelles und religiöses Zentrum, sondern auch ihre Existenz als Volk - sie werden in die ganze Welt verstreut. Passend zum 60jährigen Bestehen des modernen Staates Israel zeigt der Film die historischen Hintergründe auf, die dazu geführt haben, dass die Juden fast 2000 Jahre in der Zerstreuung leben mussten, bis sie wieder einen eigenen Staat gründen konnten. Gleichzeitig trägt er dazu bei, die politischen Umstände der Hinrichtung Jesu zu verstehen.			
5511290	Friedenssicherung durch die Bundeswehr			
	O	19 min f	2017	A(8-11);
	Sicherheit und Frieden gehören zu den Grundvoraussetzungen jeder gelingenden Gemeinschaft. Die Sicherung des Friedens ist zentrale Aufgabe der Bundeswehr. Seit der Gründung der Bundeswehr 1955 haben sich die Konfliktfelder und Aufgaben stark verändert. Immer wieder neu ist daher die Ausrichtung als Parlamentsarmee und das Selbstverständnis der "Inneren Führung" zu diskutieren ebenso wie die Aufgaben in multinationalen Konflikten.			
5521290	Friedenssicherung durch die Bundeswehr (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(8-11);
	Sicherheit und Frieden gehören zu den Grundvoraussetzungen jeder gelingenden Gemeinschaft. Die Sicherung des Friedens ist zentrale Aufgabe der Bundeswehr. Seit der Gründung der Bundeswehr 1955 haben sich die Konfliktfelder und Aufgaben stark verändert. Immer wieder neu ist daher die Ausrichtung als Parlamentsarmee und das Selbstverständnis der "Inneren Führung" zu diskutieren ebenso wie die Aufgaben in multinationalen Konflikten.			
5553668	Der Limes			
	<i>Verteidigungswall oder kontrollierte Grenze?</i>			
	O	16 min f	2010	A(8-13); Q

	Im Mittelpunkt des Unterrichtsfilms stehen die Erlebnisse des Germanen Gernot. Sie vermitteln einen Eindruck von den unruhigen Zeiten des dritten Jahrhunderts und der allgemeinen politischen Lage an Rhein und Donau. Durch die Erlebnisse Gernots werden auch die Anlage und die Funktion des Limes deutlich. Spielfilmszenen, Realaufnahmen, Computeranimationen sowie Dokumente veranschaulichen die kulturellen Gegensätze zwischen Römern und Germanen und verdeutlichen Gründe für die Aufgabe dieser Grenzanlage. Der Limes war weniger ein militärisches Bollwerk, er war vor allem eine Wirtschaftsgrenze mit kontrollierten Durchgangsstationen. Zusatzmaterial: Filmclips; Karten; Texttafeln; Arbeitsblätter; Fotos; Zeichnungen.			
5554886	Alltag eines Söldners im 30-jährigen Krieg			
	O	15 min f	2005	A(6-10);
	Im Mittelpunkt des Unterrichtsfilms steht Peter, ein Söldner aus dem 30-jährigen Krieg. Einundzwanzig Jahre ist er Soldat. Nach seinen Tagebuchaufzeichnungen werden der Alltag der Söldner sowie Not und Elend der Zivilbevölkerung in gespielten Szenen dargestellt: der komplizierte Ladevorgang einer Muskete, die Belagerung und Erstürmung Magdeburgs, erschütternde Kampfszenen, die Plünderungen eines Bauernhofes, aber auch das Lagerleben und die Behandlungsmethoden bei verletzten Söldnern. Dramatische Einstiegsszenen betten die Alltagssituationen in das allgemeinpolitische Geschehen zu Beginn des 30-jährigen Krieges ein. Zusatzmaterial: DVD-ROM-Teil: didaktisch aufbereitete Materialien.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558906	Dschingis Khan			
	<i>Sein blutiger Marsch nach Westen</i>			
	O	ca. 44 min f	2007	A(7-13); J(12-18); Q
	Dschingis Khan machte aus vielen Nomadenstämmen eine Weltmacht. In den zwanzig Jahren seiner Herrschaft (1206-1227) eroberte Dschingis Khan ein Weltreich, das sich von China bis nach Europa erstreckte. Seine schillernde Figur wird in diesem Dokumentarfilm wieder zum Leben erweckt. Dschingis Khan war ein begnadeter, aber auch grausamer Heerführer, den seine Untertanen ehrfürchtig "den Einzigen" und "den Erschütterer der Welt" nannten. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Dschingis-Khan", "Die Jagd nach dem Grab des Dschingis-Khan"			
5565757	Alexander			
	<i>Entdecker und Eroberer</i>			
	O	22:22 min f	2018	A(5-7);
	Alexander folgte seinem Vater Philipp in jungen Jahren auf dem Thron des Makedonischen Herrschers. Schon zu Lebzeiten wurde er eine mythische Gestalt - sein Name ist untrennbar mit dem Attribut "der Große" verbunden. In nur wenigen Jahren besiegte er die Perser und trieb sein Heer immer weiter nach Osten bis an die Grenzen der bekannten Welt. Von Ägypten bis zum Indus erstreckte sich sein Weltreich. Der Film stellt die Mythen, die Alexander umgeben, vor und zeigt in historischen Darstellungen den großen Makedonier. Zusatzmaterial: 42 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben Multiple-Choice; 8 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Kultur				
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500205	What is Halloween?			
	O	21 min f	2003	A(11-12);
	Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines breit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet der Film einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest Halloween .			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500207	Christmas Images			
	O	29 min f	2003	A(6-10);

	Weihnachten in Großbritannien und den USA ist zwar ein christliches Fest; dessen Ikonographie mit Santa Claus, dem Rentierschlitten, dem Weihnachtsbaum, ein deutscher Kulturexport, und Ebenezer Scrooge ist dort aber wesentlich eine Erfindung des 19. Jahrhunderts. Heute bestimmen besonders US-amerikanische Bilder auch unsere Wahrnehmung des Festes. Drei Filme, gedreht an Originalschauplätzen in England und den USA, spüren dem kulturellen Crossover von Weihnachtsbildern nach, vermitteln den besonderen und ganz unterschiedlichen Geschmack des britischen und amerikanischen weihnachtlichen Geschehens und zeigen, dass neben der Kommerzialisierung des Feiertages auch der säkulare Christmas Spirit als tätige Nächstenliebe durchaus lebendig ist. Die Kurzfilme sind: 1 A Christmas Journey in England; 2 Santa Claus in Chicago; 3 Santa Rap.			
5501219	Denkmäler - Steine des Anstoßes			
	O	19 min f	2010	A(11-12); J(14-18); Q;
	Wozu gibt es Denkmäler? Wer hat sie wann, wo und aus welchem Grund errichtet? Und wie sehen sie aus? Der neu produzierte Film der DVD begibt sich auf Spurensuche nach "Steinen des Anstoßes". Anhand ausgewählter Beispiele werden Denkmäler aus verschiedenen Epochen vorgestellt und interpretiert - von Zeitzeugen, Laien und Experten. So wird die Geschichte hinter der Geschichte verständlich. Umfangreiche Arbeitsmaterialien vertiefen das Thema und erleichtern den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5553681	Leben am Hofe eines absoluten Fürsten			
	<i>Episoden aus der Zeit Friedrich August II. von Sachsen</i>			
	O	16 min f	1996	A(8-9); J(14-18); Q
	Spielszenen zeigen das glanzvolle Fest 1733 anlässlich des Regierungsantritts des Kurfürsten Friedrich August II. von Sachsen. Seine Jagdleidenschaft, das Sammeln kostbarer Gemälde und das Streben nach einer Krone sind ebenso beispielhaft für höfisches Leben und das Handeln eines absoluten Fürsten wie der Ausbau Dresdens zur Residenzstadt (besonders unter August dem Starken) und die Förderung des Gewerbes. Dokumente und Spielszenen deuten die Kehrseite dieser glanzvollen Fassade an: verarmte Bauern und massive Kritik an der Herrschaft des Fürsten in einer anonymen Flugschrift. Zusatzmaterial: Zusatzmaterial: Texttafeln; Schaubilder; Karte; Arbeitsblätter; Arbeitsaufträge; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Wissenschaft</u>			
5555246	Johannes Gutenberg und der Buchdruck			
	O	15 min f	2005	A(7-10)
	1450 verändert eine Erfindung die Welt: Das Buchdruckverfahren des Mainzer Johannes Gutenberg ermöglicht es, Bücher in hoher Stückzahl und relativ preiswert zu vervielfältigen. Er zerlegt einen vorliegenden Text in Buchstaben, Satzzeichen und häufig vorkommende Buchstabenkombinationen, so genannte Ligaturen. Diese werden dann als einzelne Lettern für den Druck zu Wörtern, Zeilen und Seiten zusammengefügt. Die Lettern werden als wieder verwendbare Buchstaben gegossen. Um eine auf diese Weise gestaltete vollständige Seite drucken zu können, entwickelt Gutenberg eine Presse, für die ihm als Vorlage eine ursprünglich bei Weinbauern eingesetzte Traubenpresse dient.			
Siedlungsformen				
5511201	Stadt im Mittelalter			
	O	21 min f	2016	A(7-8);
	Das Mittelalter - eine Epoche, die mehrere Jahrhunderte zurückliegt, deren Auswirkungen aber trotzdem bis heute zu spüren sind. Die wohl gravierendste Ausstrahlung des Mittelalters auf die Neuzeit ist der enorme Anstieg an Stadtgründungen. Viele Städte, die im Laufe des Mittelalters entstanden sind, sind heute noch von Bedeutung. So haben sich im heutigen Stadtbild vielerorts Spuren aus dieser Zeit erhalten.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5521201	Stadt im Mittelalter (interaktiv)			

	O	21 min f	2016	A(7-8);
	Das Mittelalter - eine Epoche, die mehrere Jahrhunderte zurückliegt, deren Auswirkungen aber trotzdem bis heute zu spüren sind. Die wohl gravierendste Ausstrahlung des Mittelalters auf die Neuzeit ist der enorme Anstieg an Städtegründungen. Viele Städte, die im Laufe des Mittelalters entstanden sind, sind heute noch von Bedeutung. So haben sich im heutigen Stadtbild vielerorts Spuren aus dieser Zeit erhalten.			
5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5565788	Mittelalterliche Städte			
	<i>Bauten, Bevölkerung, Organisation</i>			
	O	25:26 min f	2018	A(5-7);
	Stadtluft macht frei ist eine mittelalterliche Redensart. Sie bezieht sich darauf, dass die Bewohner der mittelalterlichen Städte nicht in das Feudalwesen eingebunden waren. Der Film stellt den Aufbau einer mittelalterlichen Stadt mit ihren markanten Bauwerken Kirche, Marktplatz, Stadtmauer und Stadttor vor. Welche Berufe die Bewohner einer Stadt hatten, wie sich die Handwerker und Kaufleute organisierten, zeigt der Film. Welche Orte besonders geeignet für die Ansiedlung von Städten waren, wo sich die Menschen bevorzugt ansiedelten, wird erklärt. Zusatzmaterial: 82 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Interaktive Arbeitsblätter.			
Technik, Verkehr				
5500102	Salz im Spätmittelalter			
	<i>Gewinnung - Transport - Handel</i>			
	O	18 min f	2002	A(7-10);
	Der Film arbeitet die wichtigsten Strukturen zur Geschichte des Salzwesens im wirtschaftlichen, sozialen und politischen Zusammenhang heraus. Mit Hilfe von Realaufnahmen werden Gewinnung, Handel, Transport und Verkauf des Salzes gezeigt.			
5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
	Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
5555228	Das Laufrad von Drais			
	O	15 min f	1991	A(7-13); Q
	-So kann auch der Mensch ... seinen Körper leichter befördern ...-. So beschreibt Drais 1816 seine Erfindung, das Laufrad. Der Film zeigt die Geschichte des Fahrrads und erklärt, warum das Fahrrad nicht umfällt.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
5555229	Das Flugzeug der Gebrüder Wright			

	O	15 min f	1992	A(9-10)
	Zwölf Sekunden blieb der -Flyer- am 17.12.1903 in der Luft, gesteuert von Orville Wright. Im Film werden die Originalaufnahmen der ersten Flüge von ihm und seinem Bruder Wilbur gezeigt und die Geschichte der Luftfahrt bis heute nachvollzogen.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
5555230	George Stephenson und die Eisenbahn			
	O	15 min f	1991	A(9-10)
	G. Stephenson findet die wichtigsten Bedingungen für die Eisenbahn: die Stahlschiene und wirkungsvolle Kessel. Somit ist die Voraussetzung für die weltweite Verbreitung und Entwicklung der Eisenbahn gegeben bis hin zum ICE und der Magnetschwebbahn.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
5555231	Carl Benz, Gottlieb Daimler und das Automobil			
	O	15 min sw+f	1994	A(9-10)
	Der Film schildert die ersten Schritte von Daimler und Benz, die technischen Grundlagen, den Aufbau der Automobilindustrie sowie die Entwicklung bis heute mit ihren positiven und negativen Auswirkungen.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
5555235	Timothy Berners-Lee und das World Wide Web			
	O	15 min f	2005	A(9-13)
	Surfen im Internet gehört mittlerweile zum Alltag. Informationen, Spiele, Bankgeschäfte - Milliarden von Daten werden rund um die Uhr versandt, empfangen oder bearbeitet. Die Technologie, die das ermöglicht, ist das World Wide Web, neben E-Mail die meist genutzte Anwendung im Internet. Wir verdanken diese revolutionäre Technologie letztlich einem einzelnen, genialen Programmierer: Sir Timothy Berners-Lee.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der frühen Kommunikation</u>			
5555236	Das Telefon von Alexander G. Bell			
	O	15 min f	1991	A(7-13)
	1876 meldete Bell das Telephon zum Patent an. Der Film zeigt, dass Bell nicht der erste war, dem es gelang, Schallwellen über elektrische Signale zu übertragen. Jedoch gebührt ihm der Ruhm, diese Entwicklung als erster industriell erfolgreich verwertet zu haben (1997).			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der frühen Kommunikation</u>			
5555237	Die Fotografie des Louis Daquerre			
	O	15 min f	1991	A(9-13)
	Vor 150 Jahren gelang dem französischen Theatermaler Daguerre eine Sensation: die Daguerreotypie, das erste Foto. Der Film schildert den langen Weg von der Camera obscura bis hin zur industriellen Herstellung von täglich 5 Mio. Farbfotos.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der frühen Kommunikation</u>			
5555239	Der Fonograf von Thomas A. Edison			
	O	15 min f	1992	A(8-10); Q
	Thomas A. Edison, der praktisch taub war, entwickelte 1877 mit dem Phonographen ein Gerät, mit dem Schallwellen aufgezeichnet und wiedergegeben werden konnten. Im Film wird gezeigt, wie er funktioniert und welchen Weg seine Entwicklung einschlug.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Wissenschaft</u>			
5555246	Johannes Gutenberg und der Buchdruck			
	O	15 min f	2005	A(7-10)

	1450 verändert eine Erfindung die Welt: Das Buchdruckverfahren des Mainzer Johannes Gutenberg ermöglicht es, Bücher in hoher Stückzahl und relativ preiswert zu vervielfältigen. Er zerlegt einen vorliegenden Text in Buchstaben, Satzzeichen und häufig vorkommende Buchstabenkombinationen, so genannte Ligaturen. Diese werden dann als einzelne Lettern für den Druck zu Wörtern, Zeilen und Seiten zusammengefügt. Die Lettern werden als wieder verwendbare Buchstaben gegossen. Um eine auf diese Weise gestaltete vollständige Seite drucken zu können, entwickelt Gutenberg eine Presse, für die ihm als Vorlage eine ursprünglich bei Weinbauern eingesetzte Traubenpresse dient.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555272	Henri Becquerel, Marie und Pierre Curie und die Radioaktivität			
	O	15 min f	1997	A(7-10); Q
	1896 entdeckt der französische Physiker Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen -Radioaktivität-. Marie Curie erhält für ihre Forschungsergebnisse 1903 einen Nobelpreis für Physik und 1911 einen für Chemie.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555273	Heinrich Hertz und die elektromagnetischen Wellen			
	O	15 min f	1991	A(7-13); Q
	Unsichtbare elektromagnetische Wellen sind die Voraussetzung, um drahtlos zum Beispiel per Mobiltelefon zu kommunizieren. Auch das Fernseh- und Radioprogramm wird mithilfe elektromagnetischer Wellen übertragen, die nach ihrem Entdecker benannt wurden: Heinrich Hertz. Hertz will mit einem Experiment Wellen nachweisen, die sich ähnlich den Wellen des Lichtes frei im Raum bewegen. Er benutzt einen so genannten Funkeninduktor, der elektrische Schwingungen erzeugt, die sich anschließend im Raum fortbewegen. Die Wissenschaft würdigt Hertz und seine Leistungen und macht seinen Namen 1935 zur Maßeinheit für die Frequenz: Ein Hertz entspricht einer Schwingung pro Sekunde.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555274	Otto Hahn und die Kernspaltung			
	O	15 min f	1993	A(9-10); Q
	Das Medium würdigt das Lebenswerk von Otto Hahn, Lise Meitner und Fritz Straßmann. Die geschichtlichen Verflechtungen sowie die Verwertung der Erfindung in militärischer wie ziviler Hinsicht nehmen mit allen physikalischen und ethischen Bedenken einen breiten Raum ein.			
5558387	Papierherstellung in Europa zu Gutenbergs Zeiten			
	O	30 min f	2011	A(6-10); Q
	Die vorindustrielle Papierherstellung im 15. Jh. machte den Buchdruck möglich. Wie aufwändig dieses Material zu Gutenbergs Zeiten hergestellt wurde, wird in diesem Unterrichtsmaterial dargestellt. Darüber hinaus wird ein Bogen von den Anfängen der Papierherstellung in China über die handwerkliche Papierherstellung bis zur ersten maschinellen Fabrikation gespannt. Zusatzmaterial: Lehrerbegleitheft; Arbeitsblätter.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558654	Meilensteine der Menschheit 1			
	<i>Der Supraleiter; Strom aus Magneten; Die Batterie; Der elektrische Widerstand; Elektromagnetismus</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER SUPRALEITER (ca. 15 min): Materialien, unter eine bestimmte Temperatur abgekühlt, zeigen erstaunliche Eigenschaften. Sie können schweben, zeigen keinen elektrischen Widerstand mehr und können ohne Verluste Strom leiten. Der niederländische Physiker Heike Kamerlingh-Onnes beobachtet, dass Quecksilber in Kombination mit flüssigem Helium bei Temperaturen unter minus 269 Grad Celsius elektrischen Strom völlig widerstandsfrei leitet - und entdeckt damit den ersten Supraleiter. STROM AUS MAGNETEN (ca. 15 min): Der Engländer Michael Faraday baut 1821 den ersten Prototyp eines Elektromotors und zehn Jahre später den ersten Generator. Diese Konstruktion eines ersten prototypischen Stromgenerators markiert den Beginn einer neuen Ära: Der Elektrotechnik. DIE BATTERIE (ca. 15 min): Alessandro Volta gelang es als Erstem, eine Energiequelle zu erfinden, die kontinuierlich elektrischen Strom produziert; mit dieser Erfindung wurde endgültig das elektrische Zeitalter eingeläutet. Volta hat die erste Batterie erfunden. DER ELEKTRISCHE WIDERSTAND: In jedem elektrischen Gerät bewirkt der elektrische Widerstand eine Wärmeentwicklung. Warum dies so ist, kann sich jedoch lange Zeit niemand erklären. Dies gelingt erst Georg Simon Ohm. Das Verhältnis zwischen der Stromstärke und der zugehörigen elektrischen Spannung ist konstant. Dieses konstante Verhältnis nennt Ohm "Widerstand". Heute ist die zugehörige Formel als Ohm'sches Gesetz bekannt. ELEKTROMAGNETISMUS (ca. 15 min): Einen Zusammenhang zwischen den beiden Phänomenen "Magnetismus" und "Elektrizität" herzustellen, gelingt erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts: dem Wissenschaftler André-Marie Ampère. Er hält es für möglich, dass man zur gegenseitigen Anziehung von Materialien gar keine Magneten benötigt, sondern dass auch stromdurchflossene Drähte allein aufeinander eine Kraft ausüben. Um diese Kräfte zeigen zu können, entwickelt Ampère die Stromwaage. Dieser Versuchsaufbau soll den Beweis für die Richtigkeit von Ampères Theorie geben. André-Marie Ampère begründet mit seinen Forschungen die Elektrodynamik. Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558655	Meilensteine der Menschheit 2			
	<i>Das Elektronenmikroskop; Das Mikroskop; Die Spektrallinien; Die Molekulargenetik; Keimfreiheit</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DAS ELEKTRONENMIKROSKOP (ca. 15 min): Ernst Ruska konstruierte 1931 zusammen mit Max Knoll das erste Elektronenmikroskop. Der Film dokumentiert die Entdeckungsreise in den Mikrokosmos der Welt und die Anwendungen der Elektronenmikroskopie in den modernen Wissenschaften. DAS MIKROSKOP (ca. 15 min): Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. DIE SPEKTRALLINIEN (ca. 15 min): 1807 untersucht der Leiter der Glasschmelze des Klosters von Benediktbeuern, Josef Fraunhofer, das Brechungsverhalten von Glas bei unterschiedlichen Farben. Dabei entdeckt er Linien. Diese Linien nutzte er auch zur Untersuchung des Lichts von Sternen und Planeten mit Hilfe seines Prismenfernrohrs im Jahr 1820. Eine der großen Herausforderungen der heutigen Astrophysik ist es, mit Hilfe der Fraunhoferlinien zu ergründen, wie die ältesten bislang gesichteten Galaxien vor gut 13,3 Milliarden Jahren entstanden sind. DIE MOLEKULARGENETIK (ca. 15 min): Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach den Trägern dieser Erbfaktoren, bis hin zur DNA, dem Molekül der Vererbung. KEIMFREIHEIT (ca. 15 min): Bis Mitte des 19. Jahrhunderts starben viele Patienten an den Folgen von eigentlich gelungenen Operationen. Die Ursache waren Infektionen der Operationswunde. Abhilfe schufen hier zwei Konzepte: Das von Semmelweis geschaffene Konzept des aseptischen Arbeitens und die antiseptische Methode von Lister. Der Film zeigt, wie diese beiden Konzepte die Erfolge der modernen Chirurgie erst ermöglicht haben. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558657	Meilensteine der Menschheit, Teil 4			
	<i>Der Heißluftballon, Der Hubschrauber, Die Rakete, Der erste Satellit im All, Das expandierende Universum</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q

	<p>DER HEISSLUFTBALLON: Am 4. Juni 1783 führen die Gebrüder Montgolfier in Annonay der Öffentlichkeit vor, wie man einen Ballon mit durch Feuer erhitzter Luft fliegen lässt. Etwa zeitgleich gelingt es auch dem Physiker Jacques Alexandre Charles, mit Hilfe von Wasserstoff einen Ballon aufsteigen zu lassen. Heute dienen die Mongolfieren in erster Linie dem Vergnügen, während Gasballone zum Beispiel in der Klimaforschung bis heute unverzichtbar sind. DER HUBSCHRAUBER: Seit seiner Jugend verfolgte Sikorsky einen Traum: die Konstruktion eines Hubschraubers. Ihm gelingt es 1941 den Vorläufer eines Hubschraubers nach dem heute noch gebräuchlichen Prinzip zu konstruieren. DIE RAKETE: Während des Dritten Reiches entwickelte Wernher von Braun zusammen mit Oberth und anderen die Kriegsrakete A5. Im Film wird gezeigt, wie hier der Grundstein zur Mondlandung im Jahre 1969 gelegt wurde und wo die bemannte Raumfahrt heute steht. DER ERSTE SATELLIT IM ALL: Der Film schildert die ersten Versuche Anfang des Jahrhunderts in das Weltall vorzustoßen, den Start des ersten sowjetischen Satelliten unter der Federführung Koroljows im Jahre 1957 und die rasante Entwicklung der Satellitentechnik bis in die heutige Zeit. DAS EXPANDIERENDE UNIVERSUM: Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558662	Meilensteine der Menschheit 9			
	<i>Der Transistor; Die Telegraphie; Die Glühlampe; Die Blindenschrift; Das Radar</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DER TRANSISTOR (ca. 15 min): Der Film vollzieht die Revolution in der Elektronik nach, ausgelöst 1947 durch die Erfindung des Transistors. Er zog in alle Bereiche der Technik ein und war der Ausgangspunkt für die moderne Halbleitertechnik, der Basis der modernen High-Tech-Gesellschaft. DIE TELEGRAPHIE (ca. 15 min): Morses eigentliche Erfindung war der Morse-Code. Bei dem Bau des Telegraphen griff er weitgehend auf schon vorhandene Erkenntnisse zurück. Im Film werden die Vorläufer sowie der Aufbau des modernen weltweiten Kommunikationsnetzes beschrieben. DIE GLÜHLAMPE (ca. 15 min): Schon 50 Jahre vor Edison hatten andere erfolgreich mit der Idee des elektrischen Lichtes experimentiert. Der Film beschreibt, wie Edison Ende des 19. Jahrhunderts dazu auch die komplette Infrastruktur, einschließlich des Stromnetzes, entwickelt und verwirklicht hat. DIE BLINDENSCHRIFT (ca. 15 min): Louis Braille kommt am 4. Januar 1809 in Coupvray bei Paris zur Welt. Im Alter von drei Jahren sticht er sich aus Versehen mit einem Messer ins Auge. Die Entzündung in dieser Verletzung hat zur Folge, dass Louis Braille komplett erblindet. Trotzdem verliert er nicht den Lebensmut. Er besucht die Dorfschule und lernt schreiben und rechnen. Er will aber auch lesen können. Deshalb beginnt er mit 13 Jahren, ein Schriftsystem für Blinde zu entwickeln. DAS RADAR (ca. 15 min): Zivile und militärische Luftraumüberwachung, Geschwindigkeitskontrollen oder Satellitenaufnahmen für den Umweltschutz - der Film zeigt, wie Radar eingesetzt wird und wie es funktioniert, ausgehend von dem ersten Experiment Watson-Watts im Jahre 1935. Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558663	Meilensteine der Menschheit 10			
	<i>Der Druck; Der Luftdruck; Die Dampfmaschine; Das Atommodell; Die Radioaktivität</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER DRUCK (ca. 15 min): Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers. DER LUFTDRUCK (ca. 15 min): Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise die des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum - ein Vakuum - zu erzeugen. DIE DAMPFMASCHINE (ca. 15 min): Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. DAS ATOMMODELL (ca. 15 min): Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen. DIE RADIOAKTIVITÄT (ca. 15 min): 1896 entdeckt Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen "Radioaktivität". Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558747	Das Mikroskop			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. Nach seinem Studium wird er von dem Unternehmer Carl Zeiss angestellt, um die idealen Linsenformen nach wissenschaftlichen Methoden zu berechnen. Das Ziel: konstant gute Mikroskope mit minimalen Fehlern in der Abbildung fertigen. Mikroskope aus Jena haben sich weltweit einen Namen gemacht - und das bis heute. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Ernst Abbe</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558756	Der Heißluftballon			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-10); Q
	<p>Am 4. Juni 1783 führen die Gebrüder Montgolfier in Annonay der Öffentlichkeit vor, wie man einen Ballon mit durch Feuer erhitzter Luft fliegen lässt. Etwa zeitgleich gelingt es auch dem Physiker Jacques Alexandre Charles, mit Hilfe von Wasserstoff einen Ballon aufsteigen zu lassen. Seit dieser Zeit werden der Heißluftballon "Montgolfière" und der Gasballon "Charlière" genannt. Heute dienen die Montgolfières in erster Linie dem Vergnügen, während Gasballone zum Beispiel in der Klimaforschung bis heute unverzichtbar sind. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographien der Brüder Montgolfier (Joseph Michel Montgolfier und Jacques Etienne Montgolfier)</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558757	Der Hubschrauber			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Seit seiner Jugend verfolgte Sikorsky einen Traum: die Konstruktion eines Hubschraubers. Ihm gelingt es 1941 den Vorläufer eines Hubschraubers nach dem heute noch gebräuchlichen Prinzip zu konstruieren. Nach der Beseitigung vorhandener Probleme beginnt er, immer größere Hubschrauber mit ihren außergewöhnlichen Flugeigenschaften zu bauen: Solch ein Hubschrauber kann aus dem Stand abheben und senkrecht landen, vorwärts, rückwärts und seitwärts fliegen, senkrecht steigen und sinken, in der Luft schweben und sich dabei um seine vertikale Achse drehen. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Igor Sikorsky</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558759	Der erste Satellit im All			

	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	1957, mitten im kalten Krieg, wurde die Qualität der rivalisierenden Gesellschaftssysteme in Ost und West daran gemessen, wie gut man die Technik beherrschte. 1957 errangen die Sowjets einen bedeutenden Prestigeerfolg mit dem Start des ersten künstlichen Satelliten. Sergej Koroljow, ein genialer Ingenieur, war Wegbereiter jener Satellitentechnik, der wir heute wichtige Erkenntnisse aus dem All verdanken. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Sergej Koroljow			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558761	Der Stirling-Motor			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Mit der Knappheit fossiler Energiequellen wie Kohle und Erdöl werden Alternativen immer wichtiger. Viele neue Forschungen beschäftigen sich mit ihrer Erschließung. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor - schon damals sicherer und sparsamer im Verbrauch als die Dampfmaschine. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Robert Stirling			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558764	Fuel Cell			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Das Prinzip der Brennstoffzelle ist schon über 160 Jahre alt, denn bereits 1839 beschreibt der britische Physiker William Grove sie unter der Bezeichnung "galvanische Gasbatterie". Heute gilt die Brennstoffzelle als Zukunftstechnologie. 1839 präsentiert Grove in einem Vortrag vor der Royal Institution in London eine funktionsfähige Brennstoffzelle. Er taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff-Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Sir William Robert Grove			
	<u>Meilensteine der Menschheit 9</u>			
5558785	Die Telegraphie			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(8-10); Q
	Morses eigentliche Erfindung war der Morse-Code. Bei dem Bau des Telegraphen griff er weitgehend auf schon vorhandene Erkenntnisse zurück. Im Film werden die Vorläufer sowie der Aufbau des modernen weltweiten Kommunikationsnetzes beschrieben. (1992) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Samuel Morse			
	<u>Meilensteine der Menschheit 9</u>			
5558786	Die Glühlampe			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-10); Q
	Der Film zeigt die zielstrebige Entwicklung der Glühlampe von den ersten Experimenten bis zum fertigen Industrieprodukt. Um die Anwendung zu ermöglichen, musste das gesamte Zubehör von der Fassung bis zum Versorgungsnetz mitentwickelt werden. (1992) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Thomas Alva Edison			
	<u>Meilensteine der Menschheit 9</u>			
5558788	Das Radar			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Elektromagnetische Strahlen haben eine Echowirkung an festen Körpern. Diese Erkenntnis stammt aus dem 19. Jahrhundert (Heinrich Hertz); Robert Watson-Watt macht im Auftrag der englischen Regierung vor dem 2. Weltkrieg das Funkradar gebrauchsfähig. Die Engländer entwickeln das Magnetron und erzeugen verwertbare Luft- und Bodenbilder. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Robert A. Watson-Watt			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558791	Die Dampfmaschine			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-10); Q

	Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert, doch Watt arbeitet bereits an Verbesserungen. Er will die Leistung der Dampfmaschine erhöhen, damit sie neben ihrer bisherigen Aufgabe als Pumpe auch für andere Einsatzgebiete taugt. Das gelingt Watt mit der doppelt wirkenden Dampfmaschine. Mit dieser Technik kann Watt beide Kolbenbewegungen, das Heben und das Senken, nutzen. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von James Watt			
Wirtschaft				
5500102	Salz im Spätmittelalter			
	<i>Gewinnung - Transport - Handel</i>			
	O	18 min f	2002	A(7-10);
	Der Film arbeitet die wichtigsten Strukturen zur Geschichte des Salzwesens im wirtschaftlichen, sozialen und politischen Zusammenhang heraus. Mit Hilfe von Realaufnahmen werden Gewinnung, Handel, Transport und Verkauf des Salzes gezeigt.			
5501450	Rom - Leben in der antiken Metropole			
	O	21 min f	2011	A(5-7);
	Wie lebten die Menschen im Rom der Kaiserzeit und woher wissen wir das? Der Film beantwortet diese Fragen anhand von Animationen, Spielszenen und Einblicken in die Archäologie. Dabei stehen folgende Themen im Mittelpunkt: Wohnen, Wasser und Abwasser, Versorgung der Stadt sowie Spiele am Beispiel des Kolosseums. Die DVD bietet zudem Bildmaterial zu wichtigen Orten der antiken Metropole damals und heute sowie einen Filmclip zu Pompeji. Das quellenreiche Arbeitsmaterial ist sowohl für den Geschichts- als auch den Lateinunterricht konzipiert und beinhaltet zudem Aufgaben für interaktive Whiteboards.			
5560497	Leben in der mittelalterlichen Stadt			
	<i>Marktrecht, Marktleben, Marktordnung, Bauern, Handwerker, Kaufleute, Obrigkeit</i>			
	O	ca. 17 min f	1974	A(7-10); SO;
	Am Beispiel des Marktes verdeutlicht der Film das Leben in einer mittelalterlichen Stadt: Marktrecht und Marktordnung, Kaufleute, Handwerker, Patrizier, Geldwechsler und Tagelöhner werden im Wechsel von Originalquellen und Spielszenen dargestellt. Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Links.			
Allgemeine Längs- und Querschnitte				
5500698	Zeitenwende 1989/90: Von der friedlichen Revolution zur			
	O	87 min f	2008	A(8-13); J(12-18); Q;
	Die Jahre 1989/90 stehen für eine Zeitenwende in der deutschen Geschichte sowie auch in der politischen Weltordnung. Die Didaktische FWU-DVD erörtert anhand von Dokumentarfilmen, Nachrichtendokumenten, Zeitzeugeninterviews, und Bildmaterialien Ursachen, Besonderheiten und Verlauf der friedlichen Revolution in der DDR. Sie beschreibt zudem den Weg zur Deutschen Einheit in seiner innen- und außenpolitischen Dimension und fordert abschließend dazu auf, sich mit der Frage Und heute? auseinanderzusetzen. Quellenreiche Arbeitsblätter, Tipps für Projekte und Medienkommentare helfen bei der Erschließung des Themas im Unterricht. (Koproduktion mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)			
5500825	Die 68er: Demokratie in der Krise?			
	O	48 min f	2008	A(9-13); Q;
	Tausende von Studenten gingen in den 60er Jahren auf die Straße und in die Geschichte ein. Sie rebellierten gegen die Notstandsgesetze, die autoritär strukturierte Gesellschaft und die mangelhafte Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vergangenheit und stellten die junge Demokratie der Bundesrepublik auf Bewährungsprobe. Bis heute sorgen die Ereignisse dieser Zeit bzw. die Frage nach ihrer Bedeutung für Kontroversen: Waren sie notwendig für den Übergang in die moderne Gesellschaft? Oder ist die 68er-Generation gar für Werteverlust und Bildungsnotstand verantwortlich? Die DVD gibt anhand von Dokumentarfilmen, Zeitzeugeninterviews und Bilddokumenten einen facettenreichen Einblick in das Jahr 1968 und zieht Bilanz. Quellenreiche Arbeitsblätter erschließen das Material für den Unterricht.			

5501219	Denkmäler - Steine des Anstoßes			
	O	19 min f	2010	A(11-12); J(14-18); Q;
Wozu gibt es Denkmäler? Wer hat sie wann, wo und aus welchem Grund errichtet? Und wie sehen sie aus? Der neu produzierte Film der DVD begibt sich auf Spurensuche nach "Steinen des Anstoßes". Anhand ausgewählter Beispiele werden Denkmäler aus verschiedenen Epochen vorgestellt und interpretiert - von Zeitzeugen, Laien und Experten. So wird die Geschichte hinter der Geschichte verständlich. Umfangreiche Arbeitsmaterialien vertiefen das Thema und erleichtern den Einsatz der DVD im Unterricht.				
Biographien				
<u>Die Staufer</u>				
5500092	Friedrich II. von Hohenstaufen			
	O	16 min f	2002	A(7-13);
Der Stauferkaiser Friedrich II. ist einer der ungewöhnlichsten Herrscher des Mittelalters, der besonders durch die für einen Herrscher unzeitgemäße Beschäftigung mit Kultur und Wissenschaft Aufsehen erregte. Es gelang ihm noch einmal, das Reich zusammenzuhalten. Doch während er von Süditalien aus regierte, wo er einen modernen zentralistischen Staat errichtete, musste er den Fürsten in Deutschland weitestgehende königliche Rechte abtreten. Die Fürsten konnten dadurch ihre Eigenständigkeit weiter ausbauen. Der Stauferkaiser Friedrich II. ist einer der ungewöhnlichsten Herrscher des Mittelalters, der besonders durch die für einen Herrscher unzeitgemäße Beschäftigung mit Kultur und Wissenschaft Aufsehen erregte. Es gelang ihm noch einmal, das Reich zusammenzuhalten. Doch während er von Süditalien aus regierte, wo er einen modernen zentralistischen Staat errichtete, musste er den Fürsten in Deutschland weitestgehende königliche Rechte abtreten. Die Fürsten konnten dadurch ihre Eigenständigkeit weiter ausbauen. Der Stauferkaiser Friedrich II. ist einer der ungewöhnlichsten Herrscher des Mittelalters, der besonders durch die für einen Herrscher unzeitgemäße Beschäftigung mit Kultur und Wissenschaft Aufsehen erregte. Es gelang ihm noch einmal, das Reich zusammenzuhalten. Doch während er von Süditalien aus regierte, wo er einen modernen zentralistischen Staat errichtete, musste er den Fürsten in Deutschland in großem Umfang königliche Rechte abtreten. Die Reichsfürsten konnten dadurch ihre Eigenständigkeit weiter ausbauen.				
5500826	Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz			
	O	55 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;
Die Aufarbeitung der Vergangenheit der evangelischen Kirche im Nationalsozialismus ist durch das Auftauchen neuer Vorwürfe nach wie vor im Fokus der öffentlichen Diskussion. Wie sehr waren die Kirchenleitungen dieser Zeit angepasst oder leisteten sie den nötigen Widerstand gegen Hitler? Die Didaktische FWU-DVD sucht nach Antworten jenseits von einseitigen Schuldzuweisungen. Sie porträtiert drei evangelische Christen, die sich der Anpassung an und in das NS-System verweigerten. Ein Dokumentationsfilm zeichnet exemplarisch Leben und Wirken des bayerischen Landesbischofs Hans Meiser nach und stellt es zur Diskussion. Die Zeit nach 1945 wird unter anderem mittels Denkmälern zu Ehren Dietrich Bonhoeffers thematisiert. Die DVD bietet eine Einführung in die historische Situation der Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz und beleuchtet die stets aktuelle Frage nach Anpassung und Widerstand. Arbeitsblätter und Verwendungstipps erschließen die Materialien für den Unterricht.				
5501685	Martin Luther King - I have a dream			
	O	17 min f	2012	A(7-13); BB; J(12-18);
Martin Luther King zählt zweifellos zu den bedeutendsten Vertretern des gewaltlosen Widerstands. Die Dokumentation entwirft ein Portrait dieses modernen "Propheten" und berichtet anhand von Originalmaterial und Statements von einstigen Weggefährten über wesentliche Stationen seines Lebens. Als Höhepunkt der Bürgerrechtsbewegung, die ihren Anfang mit dem Busboykott in Montgomery (Alabama) nahm, gilt der Friedensmarsch nach Washington, wo Martin Luther King im Rahmen der Abschlusskundgebung seine legendäre Rede hielt: "I have a dream...".				
5510553	Otto Weidt - ein stiller Held			
<i>Widerstand im Nazideutschland</i>				
	O	21 min sw+f	2005	A(9-13); Q;
Otto Weidt, von 1938-1945 Inhaber einer Blindenwerkstatt in Berlin, ist einer der weitgehend unbekanntesten stillen Helden der Nazizeit. Während der Hitlerdiktatur verschaffte er jüdischen Mitbürgern Arbeit in seinem Betrieb, versteckte sie später vor der Gestapo und kümmerte sich auch noch um sie, als sie in die KZs verschleppt wurden. Die jüdische SchauspielerIn Inge Deutschkron, die bei Otto Weidt arbeitete, hatte wesentlichen Anteil an der Entstehung des Films.				

5511115	Martin Luther King - Eine Spurensuche			
	O	26 min f	2014	A(7-13); J(12-18);
	Martin Luther King jr. setzte sich mit den Mitteln des gewaltlosen Widerstands für Gerechtigkeit, Toleranz und Freiheit ein. Im Jahr 1964 besuchte er das geteilte Berlin und predigte dort sowohl im West- als auch im Ostteil der Stadt. 50 Jahre später begeben sich Berliner Schülerinnen und Schüler auf eine Spurensuche: Im Rahmen des Geschichtsprojekts "King- Code" rekonstruieren sie die historischen Ereignisse, die in Zusammenhang mit dem Besuch Kings stehen, und setzen sie in Bezug zur Geschichte des geteilten Deutschlands. Die Produktion stellt Kings Botschaft somit einerseits in einen historischen Kontext und geht ihrer Wirkung auf die Menschen in der damaligen DDR nach. Andererseits zeigt sie auf, inwiefern diese Botschaft und Kings Kampf gegen Diskriminierung, Rassismus und Gewalt - gerade für junge Menschen - noch heute von hoher Aktualität sind.			
5511351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V. , die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5521351	Die Habsburger - Eine Dynastie prägt Europa (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(8-13);
	Die Habsburger sind eines der wichtigsten Herrschergeschlechter der Neuzeit und prägten die Geschichte Europas über mehrere Jahrhunderte. Die Produktion beleuchtet wichtige Stationen der Habsburger wie die Ursprünge unter Rudolf I. und Rudolf IV. im Mittelalter, die Ausdehnung ihres Weltreiches unter Kaiser Karl V. , die Bedrohung der Habsburgischen Vormacht in den Schlesischen Kriegen gegen Preußen und schließlich den Untergang des Vielvölkerstaates unter den letzten Kaisern Franz Joseph I. und Karl I. Dabei wird deutlich, wie sehr sich die Herrschaft der Habsburger auf das Schicksal Europas auswirkte.			
5532653	Johannes Calvin			
	<i>Reformator und Reizfigur</i>			
	O	58 min f	2009	A(7-10); J(12-18); Q;
	Der am 10.7.1509 geborene Johannes Calvin zählt zu den prägenden Personen der protestantischen Reformation des 16. Jahrhunderts. Unbestritten hat der arbeitsame Asket nicht nur einen wesentlichen Baustein zur Reformation geliefert, sondern auch die moderne Lebensführung, Arbeitsmoral und Individualität vorgedacht und mit auf dem Weg gebracht. Der Dokumentarfilm zeichnet das bewegte Leben des Reformators nach und kontrastiert die Wirkung seiner Lehre zwischen Mittelalter und Neuzeit. Wer ist Gott? Wo ist Gott? Und wie wirkt er in der Welt? Johannes Calvin versuchte diese Frage zu beantworten - mit einer verwirrenden, aber faszinierenden Radikalität. 12 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
55500340	Vom Kaiserreich zur Republik			
	<i>Kurt Eisner, der unbequeme Ministerpräsident</i>			
	O	27:57 min f	2018	A(9-13);
	1918 war der Weltkrieg verloren - die Bevölkerung ließ sich nicht länger von der Militärführung in einen aussichtslosen Krieg treiben und es begannen in ganz Deutschland Aufstände der Novemberrevolution. Kurt Eisner rief in der Nacht vom 7. auf den 8. November 1918 den Freistaat Bayern aus und wurde der erste bayerische Ministerpräsident einer Räterepublik. Diese wurde schon nach kurzer Zeit niedergeschlagen, Kurt Eisner wurde am 21. Februar 1919 in München auf offener Straße ermordet. Der in der Bundesrepublik beispiellose Weg, den der Freistaat Bayern nahm, ist bekannt, der erste bayerische Ministerpräsident umso weniger. Der Film unternimmt anhand seltener Archivaufnahmen, Bildern von den Originalschauplätzen eine Annäherung an den "unbequemen" Ministerpräsidenten. Zusatzmaterial: 54 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 14 interaktive Arbeitsblätter.			
55500685	Karl der Große			
	<i>Eroberer, Heiliger, Kaiser</i>			
	O	28:35 min f	2019	A(6-7);

	<p>Ein Beinamen Karls des Großen ist "Pater Europae", der "Vater Europas". Jährlich wird in Aachen der Karlspreis an Politikerinnen und Politiker verliehen, die sich um die europäische Einigung verdient gemacht haben. Und in der Tat, das riesige Reich, das er regierte, umfasst die europäischen Kernstaaten und Deutsche wie Franzosen reklamieren ihn gleichermaßen als den Stammvater ihrer Nation. Der Film nähert sich dieser legendenumwobenen Person an und macht ihn fassbar. Er geht der Frage nach ob Karl ein Heiliger oder doch eher ein grausamer Kriegsherr war.</p> <p>Zusatzmaterial: Bilder; 8 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Glossar (1 S.) [PDF]; Begleitheft (44 S.) [PDF]; Sprechertext (8 S.) [PDF]; Interaktives Arbeitsheft [H5P]; Internet-Links.</p>			
55501926	Thomas Müntzer und Martin Luther [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	<i>Weggefährten und Widersacher</i>			
	O	15 min f	2020	A(7-10);
	<p>Thomas Müntzer - zu Beginn seiner theologischen Laufbahn ein Anhänger Luthers - wendet sich später von seinem Lehrmeister ab. Was hat ihn zu dieser Kehrtwende veranlasst? Der Film veranschaulicht mithilfe Spielfilmszenen wesentliche Stationen im Leben Müntzers, vor allem seine immer radikaler werdende gesellschaftspolitische Haltung und seine Leistungen als Reformator und Erneuerer der Liturgie. 1525 stellt sich Müntzer an die Spitze der revoltierenden thüringischen Bauern. Die Aufständischen werden vernichtend geschlagen, Müntzer wird gefoltert und hingerichtet.</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502589	H. Himmler/A. Eichmann, Strategen des Holocaust: Geschichte 9			
	O		2020	A(9);
	<p>In 11 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen über Heinrich Himmler und Adolf Eichmann vermittelt und anschließend abgefragt.</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502590	Hitler und das Dritte Reich: Geschichte 9			
	O		2020	A(9);
	<p>In 12 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen über Hitler und das "Dritte Reich" vermittelt und anschließend abgefragt.</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558906	Dschingis Khan			
	<i>Sein blutiger Marsch nach Westen</i>			
	O	ca. 44 min f	2007	A(7-13); J(12-18); Q
	<p>Dschingis Khan machte aus vielen Nomadenstämmen eine Weltmacht. In den zwanzig Jahren seiner Herrschaft (1206-1227) eroberte Dschingis Khan ein Weltreich, das sich von China bis nach Europa erstreckte. Seine schillernde Figur wird in diesem Dokumentarfilm wieder zum Leben erweckt. Dschingis Khan war ein begnadeter, aber auch grausamer Heerführer, den seine Untertanen ehrfürchtig "den Einzigen" und "den Erschütterer der Welt" nannten. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Dschingis-Khan", "Die Jagd nach dem Grab des Dschingis-Khan"</p>			
5561450	Männer hinter Hitler I			
	<i>Göring und Goebbels</i>			
	O	31 min sw+f	2014	A(11-13); Q;

	In den Nürnberger Kriegsverbrecherprozessen wird Göring 10 Tage lang vernommen: "Nichts, wofür ich mich verantworten müsste, nichts zu bedauern, keine Last auf meinem Gewissen." Göring stirbt durch eine Zyankalikapfel, die ihm ein amerikanischer Offizier gibt, der, wie er, ein Kampfpilot war. Am 1. Mai 1945 gegen 21 Uhr töten sich Joseph und Magda Goebbels mit Zyankali. Goebbels hatte gesagt: "Wir werden in die Geschichte eingehen – entweder als die größten Staatsmänner aller Zeiten oder als die größten Verbrecher." Der Film zeigt den Werdegang, den Aufstieg, die Brutalität und den Fall von Göring und Goebbels auf. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.			
5561451	Männer hinter Hitler II			
	<i>Himmler und Eichmann</i>			
	O	33 min sw+f	2014	A(11-13); Q;
	Ohne diese Männer wäre das System Hitler nicht möglich gewesen. Er benötigte Menschen, die seinen Ansichten, seinem Judenhass und seinen militärischen Zielen bedingungslos folgten. Sie hinterließen ca. 50 Millionen Tote. Adolf Hitler und Heinrich Himmler planen die Endlösung: die Ausrottung der Juden und der Unerwünschten. 1942: Angehörige der jüdischen Religion aus ganz Europa werden in die Konzentrationslager transportiert und dort in den Gaskammern beseitigt oder zur Zwangsarbeit bis zum Tod verurteilt. Himmler: „Ich kann meinen Führer nicht verraten! Alles was ich bin, verdanke ich ihm“. Eichmann war einer der gnadenlosesten Henker der Nazis. Er brachte sein Gewissen zum Schweigen und weigerte sich, auf Fragen über den Sinn seiner Handlungen zu antworten. Eichmann flieht nach Argentinien, er wird vom Mossad gejagt, gefangen und in Israel 1962 hingerichtet. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.			
5565757	Alexander			
	<i>Entdecker und Eroberer</i>			
	O	22:22 min f	2018	A(5-7);
	Alexander folgte seinem Vater Philipp in jungen Jahren auf dem Thron des Makedonischen Herrschers. Schon zu Lebzeiten wurde er eine mythische Gestalt - sein Name ist untrennbar mit dem Attribut "der Große" verbunden. In nur wenigen Jahren besiegte er die Perser und trieb sein Heer immer weiter nach Osten bis an die Grenzen der bekannten Welt. Von Ägypten bis zum Indus erstreckte sich sein Weltreich. Der Film stellt die Mythen, die Alexander umgeben, vor und zeigt in historischen Darstellungen den großen Makedonier. Zusatzmaterial: 42 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben Multiple-Choice; 8 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Bilingualer Unterricht				
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500205	What is Halloween?			
	O	21 min f	2003	A(11-12);
	Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines breit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet der Film einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest Halloween .			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500206	Thanksgiving Roots and Images			
	O	23 min f	2003	A(7-13);
	Thanksgiving ist der größte nationale Feiertag der USA, der am vierten Donnerstag im November gefeiert wird. Gedreht in den Niederlanden, Plymouth, Massachusetts und im mittleren Westen der USA, geht der Film An Old Story (14:25 min) den identitätsstiftenden Ereignissen der Kolonisierungsgeschichte Neu Englands und deren Mystifizierung nach. Der zweite Film Thanksgiving Dinner (7:37 min) zeigt, wie dieser Tag in der Familie traditionell gefeiert wird.			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500207	Christmas Images			
	O	29 min f	2003	A(6-10);

	Weihnachten in Großbritannien und den USA ist zwar ein christliches Fest; dessen Ikonographie mit Santa Claus, dem Rentierschlitten, dem Weihnachtsbaum, ein deutscher Kulturexport, und Ebenezer Scrooge ist dort aber wesentlich eine Erfindung des 19. Jahrhunderts. Heute bestimmen besonders US-amerikanische Bilder auch unsere Wahrnehmung des Festes. Drei Filme, gedreht an Originalschauplätzen in England und den USA, spüren dem kulturellen Crossover von Weihnachtsbildern nach, vermitteln den besonderen und ganz unterschiedlichen Geschmack des britischen und amerikanischen weihnachtlichen Geschehens und zeigen, dass neben der Kommerzialisierung des Feiertages auch der säkulare Christmas Spirit als tätige Nächstenliebe durchaus lebendig ist. Die Kurzfilme sind: 1 A Christmas Journey in England; 2 Santa Claus in Chicago; 3 Santa Rap.			
5501664	Die Entstehung der USA / The History of the USA			
	O	22 min f	2013	A(8-10);
	Columbus Day, Thanksgiving, Independence Day, Memorial Day, Washington's Birthday, Martin Luther King Day... Die meisten staatlichen Feiertage in den USA heute gehen auf entscheidende Personen oder Ereignisse zurück, die die Geschichte der USA mitbestimmen haben. Ihre Bedeutung im öffentlichen Gedächtnis ist immens. Der Film vermittelt schlaglichtartig einen Überblick über die Geschichte der USA: von Landnahme und Pioniergeist der ersten Siedler über Eisenbahnbau und Goldrausch bis zu der Unterdrückung und Ausbeutung von Ureinwohnern und Sklaven. Umfangreiches Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der zweisprachigen Produktion in den Fächern Englisch und Geschichte.			
Gesundheit				
5500062	Das Herz des Menschen			
	O	14 min f	1992	A(8-13)
	Das Herz ist ein kräftiger Hohlmuskel, der sich durch seine enorme Leistungsfähigkeit auszeichnet. Bei einer Lebensdauer von 70 Jahren schlägt das Herz etwa 2,5 Milliarden Mal und pumpt dabei insgesamt 180 Millionen Liter Blut. Bau, Arbeitsweise und Funktion des Herzens werden in diesem Film beschrieben. Das Herz ist ein kräftiger Hohlmuskel, der sich durch seine enorme Leistungsfähigkeit auszeichnet. Bei einer Lebensdauer von 70 Jahren schlägt das Herz etwa 2,5 Milliarden Mal und pumpt dabei insgesamt 180 Millionen Liter Blut. Bau, Arbeitsweise und Funktion des Herzens werden in diesem Film beschrieben. (1:1 Überspielung)			
5501063	Die Haut: Aufbau der Haut			
	O	3:09 min f	2009	A(9-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt die verschiedenen Schichten der Haut. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501064	Die Haut: Klimaanlage des Körpers			
	O	4:50 min f	2009	A(9-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt die Rolle der Haut bei der Temperaturregulation des Körpers. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501065	Die Haut: Was passiert beim Sonnenbad?			
	O	6:25 min f	2009	A(9-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt, wie unsere Haut durch die Sonne geschädigt werden kann. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501066	Die Haut: Schutzmantel des Körpers			
	O	4:27 min f	2009	A(9-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt einige besondere Eigenschaften unserer Haut, wie z. B. den Säureschutzmantel, vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501067	Bundle: Die Haut			
	O	19:25 min f	2009	A(9-13); Q;

	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01063 Die Haut: Aufbau der Haut 55 01064 Die Haut: Klimaanlage des Körpers 55 01065 Die Haut: Was passiert beim Sonnenbad? 55 01066 Die Haut: Schutzmantel des Körpers			
5501293	Die Haut			
	<i>Grenzfläche zwischen Körper und Umwelt</i>			
	O	17 min f	2011	A(9-13); Q;
	Die Haut ist unser größtes Organ und hat unterschiedliche Aufgaben: Sie schützt vor Krankheitserregern und vor Verbrennungen durch Sonnenstrahlen. Außerdem ist sie ein Sinnesorgan mit vielfältigen Leistungen. Diese Funktionen der Haut werden im engen Zusammenhang mit ihrem Bau dargestellt. Aus diesen Kenntnissen ergibt sich die Notwendigkeit, das größte menschliche Organ zu schützen und zu pflegen.			
5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
Gesunderhaltung				
Ernährung				
5500334	Gesunde Ernährung			
	O	19 min f	2006	A(5-10);
	Man ist, was man isst - dieser Satz verweist auf die Bedeutung der richtigen Ernährung für Gesundheit und körperliche und geistige Fitness. Der Film geht in spannender, spielerischer Weise auf problematische Essgewohnheiten von Kindern und Jugendlichen ein und zeigt, dass eine abwechslungsreiche, ausgewogene Mischkost die beste Garantie für eine optimale Versorgung des menschlichen Körpers ist.			
5500615	BodyCheck			
	<i>Essen & Trinken, Verdauung, Nährstoffe, Esskultur</i>			
	O	75 min f	2007	A(8-11); BB; J(14-18);
	Die didaktische DVD BodyCheck ist ein innovatives Unterrichtsmedium, das eine Kombination von Film, Filmsequenzen, Grafiken, didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Hintergrundinformationen bietet. Vier in sich geschlossene Filme umreißen die Themen "Essen & Trinken", "Verdauung", "Nährstoffe" und "Esskultur". Sie eignen sich als Einstieg, Auflockerung, Ergänzung, Vertiefung oder Abschluss eines Themas in den Klassen 8 bis 11. Im Sinne von "Edutainment" bilden Alltagsszenen aus einem Internat, die von den Internatsschülern selbst gespielt werden, die Rahmenhandlung. Innerhalb jeder Geschichte gibt es Erklärstücke, die die Sachinformationen aufbereiten. Die didaktische DVD BodyCheck wurde unter fachlicher Beratung nach REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemein bildenden Schulen) entwickelt.			
5500670	BodyCheck			
	<i>Knochen, Muskeln, Bewegung</i>			
	O	41 min f	2008	A(8-11); BB; J(14-18);

	Die didaktische DVD BodyCheck ist ein innovatives Unterrichtsmedium, das eine Kombination von Film, Filmsequenzen, Grafiken, didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Hintergrundinformationen bietet. Drei in sich geschlossene Filme umreißen die Themen "Knochen", "Muskeln" und "Bewegungssystem" und eignen sich als Einstieg, Auflockerung, Ergänzung, Vertiefung oder Abschluss eines Themas in den Klassen 8 bis 11. Im Sinne von "Edutainment" bilden Alltagsszenen aus einem Internat, die von den Internatsschülern selbst gespielt werden, die Rahmenhandlung. Innerhalb jeder Geschichte gibt es Erklärstücke, die die Sachinformationen aufbereiten. Die didaktische DVD BodyCheck wurde unter fachlicher Beratung nach REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemein bildenden Schulen) entwickelt.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510581	Wer kriegt hier sein Fett weg?			
	O	25 min f	2007	A(4-6); J(10-12);
	Viele Kinder und Jugendliche haben Probleme mit ihrem Körpergewicht. Wo findet man Hilfe, wenn man sich gewohnheitsmäßig falsch ernährt und viel zu dick geworden ist? Willi trifft in einer Klinik eine Gruppe von Jugendlichen, die hier längere Zeit bleiben werden, um Übergewicht los zu werden und zu lernen, wie man gesünder lebt. Sport und gesunde Ernährung stehen auf dem Stundenplan, aber es geht auch darum, Probleme des Selbstbewusstseins zu erkennen, die Ursache oder Folge von Übergewicht sein können. Die Umstellung erfordert viel Durchhaltevermögen, doch nach acht Wochen haben alle es geschafft, gesünder, leistungsfähiger und selbstbewusster zu werden.			
5511131	Milchwirtschaft in Bayern			
	O		2015	A(5-10); BB;
	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?			
5511237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte			
	O	21 min f	2016	A(5-10);
	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5511324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5511332	Vitamine und Spurenelemente			
	O	20 min f	2018	A(8-10);

	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln ist, wird eingegangen.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5511385	Biomoleküle			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Kohlenhydrate, Lipide und Proteine sind die Bausteine des Lebens. Ob als Energielieferanten, Stoffwechselaktive oder Baustoffe - Biomoleküle haben vielseitige Funktionen. Das liegt in ihrer Struktur begründet. In drei Kurzfilmen stellt die Produktion Aufbau, grundlegende, chemische Reaktionen sowie die biologische Bedeutung wichtiger Biomoleküle vor. Animationen ermöglichen Einblicke in die submikroskopische Welt dieser universellen Alleskönner.			
5511386	Essstörungen			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511407	Der Zucker-Check			
	O	25 min	2019	A(2-5); SO;
	"Woher kommt der Zucker?" und "Was ist die Zuckerkrankheit?" - Checker Tobi gelingt es im Zucker-Check, diese und andere Fragen adressatengerecht zu beantworten. Die vorliegende Produktion vermittelt anschaulich verschiedene Aspekte des Themas. Dabei geht es nicht nur um den Anbau von Zuckerrüben und die Herstellung von Zucker, sondern auch um den Konsum verschiedener zuckerhaltiger Lebensmittel und die Verarbeitung von Zucker in unserem Körper. Dazu wird auch die Zuckerkrankheit altersgerecht erläutert. Und Tobi zeigt, wie man Bonbons selbst herstellen kann.			
5521131	Milchwirtschaft in Bayern (interaktiv)			
	O	23 min	2015	A(5-10); BB;
	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?			
5521237	Die Zuckerrübe - Vom Acker in die Tüte (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(5-10);

	Zucker ist etwas ganz Selbstverständliches in unserem Leben. Rund 30 Kilogramm verbrauchen wir im Jahr pro Kopf - und das konstant seit etwa 50 Jahren. Doch wo kommt der Zucker eigentlich her? Kaum zu glauben, aber in Europa ist ein unscheinbares Fuchsschwanzgewächs der Ausgangsstoff. Die Produktion stellt den Anbau und die Ernte der Zuckerrübe vor und verfolgt ihren Verarbeitungsweg in einer Zuckerfabrik bis zum Weitertransport ins Supermarktregal.			
5521324	Nahrungsmittelunverträglichkeiten			
	O	22 min f	2018	A(8-12); BB;
	Wenn sich der Körper gegen bestimmte Nahrungsmittel wehrt und deren Verzehr Beschwerden verursacht, kann eine Unverträglichkeit von Lebensmitteln dahinterstecken. Die vier häufigsten Nahrungsmittelunverträglichkeiten - die Intoleranzen gegenüber Laktose, Fruktose und Histamin sowie die Glutenunverträglichkeit Zöliakie - werden in dieser Produktion genauer im Hinblick auf ihre Symptome, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt.			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5521332	Vitamine und Spurenelemente (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln ist, wird eingegangen.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5521385	Biomoleküle (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Kohlenhydrate, Lipide und Proteine sind die Bausteine des Lebens. Ob als Energielieferanten, Stoffwechselaktive oder Baustoffe - Biomoleküle haben vielseitige Funktionen. Das liegt in ihrer Struktur begründet. In drei Kurzfilmen stellt die Produktion Aufbau, grundlegende, chemische Reaktionen sowie die biologische Bedeutung wichtiger Biomoleküle vor. Animationen ermöglichen Einblicke in die submikroskopische Welt dieser universellen Alleskönner.			
5521386	Essstörungen (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521407	Der Zucker-Check (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(2-5); SO;

	"Woher kommt der Zucker? " und "Was ist die Zuckerkrankheit? " - Checker Tobi gelingt es im Zucker-Check, diese und andere Fragen adressatengerecht zu beantworten. Die vorliegende Produktion vermittelt anschaulich verschiedene Aspekte des Themas. Dabei geht es nicht nur um den Anbau von Zuckerrüben und die Herstellung von Zucker, sondern auch um den Konsum verschiedener zuckerhaltiger Lebensmittel und die Verarbeitung von Zucker in unserem Körper. Dazu wird auch die Zuckerkrankheit altersgerecht erläutert. Und Tobi zeigt, wie man Bonbons selbst herstellen kann.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502610	Rund ums Getreide: Alltag und Ernährung 7			
	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen rund um das Thema Getreide und Pseudogetreide vermittelt und anschließend abgefragt.			
5560958	Milch und Käse			
	<i>Gewinnung und Zubereitung</i>			
	O	30 min f	2013	A(5-8);
	Seit Jahrtausenden wird aus geronnener Milch eines der schmackhaftesten und vielfältigsten Grundnahrungsmittel hergestellt: Käse. Um Käse zu machen, benötigt man vor allen Dinge eines: Milch! Egal, ob von der Kuh oder der Ziege, vom Schaf oder vom Büffel, alle genannten Milchsorten lassen sich zu Käse verarbeiten. Danach beginnt für die meisten Käse der Reifeprozess. In einer Molkerei wird der Produktionsvorgang erklärt. Folgende Fragen werden ebenfalls erörtert: Wie gesund ist Käse? Welche Auswirkungen kann Käse auf den menschlichen Körper haben? Außerdem informiert der Film über Laktoseintoleranz und wie man am besten mit dieser Milchzuckerunverträglichkeit umgeht. Während das Problem in Europa nur die Ausnahme darstellt, leiden mehr als drei Viertel der Bevölkerung Südostasiens an Laktoseintoleranz. Wo kommt diese Unverträglichkeit her? Und warum sind Europäer und Amerikaner seltener davon betroffen als Asiaten oder Afrikaner? Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; Lehrplanbezug.			
Zahnpflege				
	<u>Mikroorganismen</u>			
5501641	Bakterien			
	O	16 min f	2012	A(7-10)
	Mikroorganismen sind unsere alltäglichen Begleiter. Sie haben mannigfaltige Auswirkungen auf unser Leben. Aber wir können sie mit bloßem Auge nicht beobachten. Die Produktion "Mikroorganismen: Bakterien" zeigt in anschaulichen Bildern und Animationen eine nicht geahnte Vielfalt der Bakterien. Eine Vielfalt, die sowohl in der Erscheinungsform und der Lebensweise als auch in der Bedeutung für den Menschen und die Natur prägend ist.			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
Körperpflege				
5500630	Kosmetik - eine Wissenschaft für sich			
	O	41 min f	2008	A(5-11); BB; Q;

	In Kosmetik steckt viel drin - viel Geld und auch viel Chemie. Trotz der komplizierten Forschung, die die Kosmetikindustrie betreibt, sind die chemischen Grundlagen aber seit Jahrtausenden gleich geblieben. Die Didaktische FWU-DVD gibt mit Filmen, Animationen, Grafiken und Bildern einen Überblick über die wichtigsten Inhaltsstoffe, das Prinzip einer Emulsion, die Gewinnung von Parfümen und zeigt, wie man selbst eine Reinigungscreme herstellen kann. Mit der übersichtlichen Darstellung der fachlichen Inhalte sollen vor allem Schüler des Sekundarbereichs I oder der Hauptschule angesprochen werden.			
5501217	Die Haut			
	O	17 min f	2010	A(5-10)
	Unsere Haut hat vielfältige Aufgaben und Funktionen. Sie schützt nicht nur vor äußeren Einwirkungen, sondern ist auch an biologischen Vorgängen wie der Regelung der Körpertemperatur und der Sinneswahrnehmung beteiligt. Ein Film mit zahlreichen Animationen sowie Grafiken und Informationstexte veranschaulichen auf dieser DVD Bau und Funktionen dieses größten menschlichen Organs. Auch auf die Themen Hautschutz und Krankheiten wird ausführlich eingegangen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501237	Gebisstypen bei Säugetieren			
	O	25 min f	2010	A(5-8);
	Der Zusammenhang zwischen der Nahrung verschiedener Säugetiere und der Struktur ihrer Gebisse steht im Mittelpunkt dieser DVD, denn die Zähne lassen Rückschlüsse auf die Ernährung zu. Beispiele für Fleisch-, Pflanzen- und Allesfresser werden ebenso gezeigt wie die Anpassungen an eine Ernährung, die aus Kleingetier und Insekten besteht. Die Zahnentwicklung beim Menschen sowie die richtige Zahnpflege werden ebenfalls ausführlich behandelt. Umfangreiches Arbeitsmaterial im ROM-Teil ergänzt die didaktische DVD.			
5501639	Entwicklung der Geschlechtsmerkmale			
	<i>Vom Kind zum Erwachsenen</i>			
	O	20 min f	2012	A(5-9);
	In der Pubertät entwickeln sich Mädchen zu Frauen und Jungen zu Männern. An die direkt wahrnehmbaren, körperlichen Veränderungen (sekundäre Geschlechtsmerkmale) schließen sich die geschlechtsspezifischen Veränderungen (primäre Geschlechtsmerkmale) an. Die FWU-Produktion erklärt sowohl körperliche als auch psychosoziale Veränderungen und verdeutlicht die Funktion und Regulation von Hormonen als Ursache für die Ausbildung der Geschlechtsmerkmale. Darüber hinaus werden Menstruation und Samenerguss anhand anschaulicher Animationen erklärt.			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511461	Kosmetik			
	O	25 min	2020	A(9-13);
	Was steckt eigentlich in Cremes, Duschgels und anderen Kosmetikartikeln, die täglich unsere Haut berühren? Ein Blick auf die Liste der Inhaltsstoffe gibt Klarheit. An drei alltagsrelevanten Produkten werden die Inhaltsstoffkategorien Grund- und Wirkstoffe, Zusatzstoffe und Hilfsstoffe vorgestellt und an ausgewählten Beispielen deren Funktionen erörtert. Der Fokus liegt dabei auf Emulgatoren, Tensiden, Antioxidantien, Konservierungsstoffen und Kunststoffen. Expertengespräche, Experimente, Modelle und Animationen machen deutlich: Chemie und Kosmetik gehen eine enge Verbindung ein.			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			

5521461	Kosmetik			
	O	25 min	2020	A(9-13);
	Was steckt eigentlich in Cremes, Duschgels und anderen Kosmetikartikeln, die täglich unsere Haut berühren? Ein Blick auf die Liste der Inhaltsstoffe gibt Klarheit. An drei alltagsrelevanten Produkten werden die Inhaltsstoffkategorien Grund- und Wirkstoffe, Zusatzstoffe und Hilfsstoffe vorgestellt und an ausgewählten Beispielen deren Funktionen erörtert. Der Fokus liegt dabei auf Emulgatoren, Tensiden, Antioxidantien, Konservierungsstoffen und Kunststoffen. Expertengespräche, Experimente, Modelle und Animationen machen deutlich: Chemie und Kosmetik gehen eine enge Verbindung ein.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502678	Hygiene: Infektionen vermeiden, Gesundheit fördern: Biologie 6			
	O		2020	A(6);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zur richtigen Hygiene vermittelt und abgefragt.			
Bewegung				
	<u>Sport und Gesundheit</u>			
5500131	Gesundheit durch Körpererfahrung			
	O	14 min f	1991	A(5-13); BB; J(12-18);
	Der Film informiert über die Zusammenhänge von Körpererfahrung und Gesundheit. Dabei wird thematisiert, wie Kinder und Jugendliche sowohl im Schul- als auch im Freizeitsport ihren Körper als sensibles "Organ" für bestimmte Wahrnehmungen und Empfindungen erleben können. Dies wird als Grundlage für gesundheitsbewusstes Verhalten gesehen.			
5500670	BodyCheck			
	<i>Knochen, Muskeln, Bewegung</i>			
	O	41 min f	2008	A(8-11); BB; J(14-18);
	Die didaktische DVD BodyCheck ist ein innovatives Unterrichtsmedium, das eine Kombination von Film, Filmsequenzen, Grafiken, didaktischen Hinweisen, Arbeitsblättern und Hintergrundinformationen bietet. Drei in sich geschlossene Filme umreißen die Themen "Knochen", "Muskeln" und "Bewegungssystem" und eignen sich als Einstieg, Auflockerung, Ergänzung, Vertiefung oder Abschluss eines Themas in den Klassen 8 bis 11. Im Sinne von "Edutainment" bilden Alltagsszenen aus einem Internat, die von den Internatsschülern selbst gespielt werden, die Rahmenhandlung. Innerhalb jeder Geschichte gibt es Erklärstücke, die die Sachinformationen aufbereiten. Die didaktische DVD BodyCheck wurde unter fachlicher Beratung nach REVIS (Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in allgemein bildenden Schulen) entwickelt.			
5500694	Weitsprung und Hochsprung			
	O	16 min f	2008	A(5-13); Q;
	Weitsprung und Hochsprung sind zwei Grunddisziplinen der Leichtathletik. Die Didaktische FWU-DVD zeigt die Bewegungsabläufe der verschiedenen Techniken in differenzierter Form. In Filmen und Filmausschnitten (in Echtzeit und Superzeitlupe) sowie anhand von Standbildern lassen sich die einzelnen Phasen des Weitsprungs und der verschiedenen Hochsprung-Techniken (Fosbury Flop, Schersprung, Straddle/Wälzprung) detailgenau beobachten und beschreiben. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510581	Wer kriegt hier sein Fett weg?			
	O	25 min f	2007	A(4-6); J(10-12);
	Viele Kinder und Jugendliche haben Probleme mit ihrem Körpergewicht. Wo findet man Hilfe, wenn man sich gewohnheitsmäßig falsch ernährt und viel zu dick geworden ist? Willi trifft in einer Klinik eine Gruppe von Jugendlichen, die hier längere Zeit bleiben werden, um Übergewicht los zu werden und zu lernen, wie man gesünder lebt. Sport und gesunde Ernährung stehen auf dem Stundenplan, aber es geht auch darum, Probleme des Selbstbewusstseins zu erkennen, die Ursache oder Folge von Übergewicht sein können. Die Umstellung erfordert viel Durchhaltevermögen, doch nach acht Wochen haben alle es geschafft, gesünder, leistungsfähiger und selbstbewusster zu werden.			
5511030	Herz und Blutkreislauf des Menschen			

	O	16 min f	2013	A(5-8)
	Das Herz ist ein außergewöhnliches Organ. Die FWU-Produktion zeigt, wie es funktioniert und wie das Blut durch den Lungen- und Körperkreislauf gelangt. Zusätzlich wird auf Erkrankungen des Herzens und der Blutgefäße eingegangen. Den Schülerinnen und Schülern werden Wege aufgezeigt, wie sie ihr Herz gesund halten. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511120	Die Lunge des Menschen			
	O	20 min f	2014	A(5-10);
	Einatmen und Ausatmen - ein Vorgang, der ständig und meist ganz unterbewusst abläuft. Doch wo geht die Luft hin und was kommt wieder heraus? Welche Vorgänge laufen bei der Atmung ab? Die Produktion erklärt neben dem Aufbau und der Funktion der Lunge auch, wie wir dieses Organ gesund erhalten können und warum wir manchmal langsam und manchmal schneller atmen. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, eine 3D- Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511212	Die Muskeln des Menschen			
	O	30 min f	2016	A(5-10);
	Der menschliche Körper hat über 600 Muskeln. Sie machen etwa die Hälfte unseres Körpergewichts aus. Ihr Zusammenspiel mit Knochen und Gelenken macht Bewegungen erst möglich. Muskeln haben wir aber nicht nur in den Beinen, Armen oder in der Brust, auch das Herz oder die Wände unserer Arterien bestehen aus Muskelgewebe. Die Produktion gibt einen anschaulichen Überblick über die menschliche Muskulatur, ihren Aufbau und ihre Funktionsweise.			
5521212	Die Muskeln des Menschen (interaktiv)			
	O	30 min f	2016	A(5-10);
	Der menschliche Körper hat über 600 Muskeln. Sie machen etwa die Hälfte unseres Körpergewichts aus. Ihr Zusammenspiel mit Knochen und Gelenken macht Bewegungen erst möglich. Muskeln haben wir aber nicht nur in den Beinen, Armen oder in der Brust, auch das Herz oder die Wände unserer Arterien bestehen aus Muskelgewebe. Die Produktion gibt einen anschaulichen Überblick über die menschliche Muskulatur, ihren Aufbau und ihre Funktionsweise.			
Krankheitsvorsorge und Früherkennung				
5500062	Das Herz des Menschen			
	O	14 min f	1992	A(8-13)
	Das Herz ist ein kräftiger Hohlmuskel, der sich durch seine enorme Leistungsfähigkeit auszeichnet. Bei einer Lebensdauer von 70 Jahren schlägt das Herz etwa 2,5 Milliarden Mal und pumpt dabei insgesamt 180 Millionen Liter Blut. Bau, Arbeitsweise und Funktion des Herzens werden in diesem Film beschrieben. Das Herz ist ein kräftiger Hohlmuskel, der sich durch seine enorme Leistungsfähigkeit auszeichnet. Bei einer Lebensdauer von 70 Jahren schlägt das Herz etwa 2,5 Milliarden Mal und pumpt dabei insgesamt 180 Millionen Liter Blut. Bau, Arbeitsweise und Funktion des Herzens werden in diesem Film beschrieben. (1:1 Überspielung)			
5500114	Früheraucher			
	O	14 min f	2002	A(5-13); J(12-18); Q;
	Der Film bietet authentisches Material zur Auseinandersetzung mit dem Früheraucherproblem. Er zeigt jugendliche Raucher und Nichtraucher zwischen 13 und 19 Jahren in typischen Situationen. Jean, der 19jährige Protagonist des Films stellt sich vor: "Ich bin Raucher, ich weiß, dass es schädlich ist, ich weiß, dass es süchtig macht, ich bin auch ohne Zweifel süchtig..." Jeans Raucherkarriere zeigt beispielhaft, wie es zur Sucht kommt und wie schwierig es ist, das Rauchen wieder aufzugeben.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500518	Lebensmittelvergiftungen - und wie man sie vermeiden kann			
	<i>Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen</i>			
	O	19 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Mikrobielle Lebensmittelvergiftungen werden anhand ausgewählter Beispiele demonstriert und Maßnahmen zur Vorbeugung im Familienhaushalt und in der Großküche vorgestellt. Der Film zeigt Zusammenhänge zwischen den Eigenschaften der beteiligten Erreger, der Infektionsketten und der Krankheitsbilder. Die Notwendigkeit der Küchenhygiene im Familienhaushalt, in Großküchen und in anderen lebensmittelverarbeitenden Betrieben verdeutlichen Spielszenen.			

5500606	Süßes Blut - Diabetes im Blickfeld der Forschung			
	O	55 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Derzeit leben in Deutschland mehr als sechs Millionen Menschen mit der Zuckerkrankheit Diabetes mellitus - Tendenz steigend. Vor allem der Diabetes Typ 2, früher auch "Altersdiabetes" genannt, nimmt rasant zu und tritt immer öfter auch schon bei Kindern und Jugendlichen auf. Die Ursachen liegen in den veränderten Lebensgewohnheiten - zu wenig Bewegung und falsche Ernährung. Die Materialien der DVD erklären die biologischen Grundlagen und zeigen neueste Forschungsprojekte. Welche Wege gehen die Wissenschaftler, um die Ursachen der Krankheit besser zu verstehen und um neue Behandlungs- und Präventionsmaßnahmen entwickeln zu können? Der Hauptfilm steht auch in einer englischen Sprachfassung zur Verfügung. Umfangreiche Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterialien im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5500607	Atemlos - Asthma im Blickfeld der Forschung			
	O	46 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Asthma bronchiale ist heute die am weitesten verbreitete chronische Kinderkrankheit in Europa und die Zahl der Erkrankungen nimmt noch immer dramatisch zu. Diese Didaktische DVD befasst sich mit Ursachen und Folgen der Krankheit und zeigt aktuelle Forschungsansätze. Das Ziel der Wissenschaftler ist es, mithilfe neuer Herangehensweisen die Krankheit schon im Entstehen einzudämmen oder schwerste Formen von Asthma abzumildern. Der Hauptfilm steht auch in einer englischen Sprachfassung zur Verfügung. Im ROM-Teil der DVD finden Sie Unterrichtsmaterialien zum Themenkomplex Atmungssystem - Allergien - Asthma.			
5500633	Stammzellen in der Herzinfarkttherapie			
	O	51 min f	2008	A(11-13); BB; Q;
	Der Einsatz von Stammzellen in Medizin und Forschung ist mit vielen Hoffnungen verbunden, aber auch Thema einer hitzigen Debatte. Diese didaktische DVD gibt einen Einblick in die Grundlagen der Stammzellenforschung. In Filmsequenzen wird ein aktuelles Forschungsprojekt vorgestellt, bei dem adulte Stammzellen für eine neue Form der Herzinfarkttherapie genutzt werden. Umfangreiche Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterialien vermitteln neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und ermöglichen eine kritische Diskussion im Unterricht.			
5501217	Die Haut			
	O	17 min f	2010	A(5-10)
	Unsere Haut hat vielfältige Aufgaben und Funktionen. Sie schützt nicht nur vor äußeren Einwirkungen, sondern ist auch an biologischen Vorgängen wie der Regelung der Körpertemperatur und der Sinneswahrnehmung beteiligt. Ein Film mit zahlreichen Animationen sowie Grafiken und Informationstexte veranschaulichen auf dieser DVD Bau und Funktionen dieses größten menschlichen Organs. Auch auf die Themen Hautschutz und Krankheiten wird ausführlich eingegangen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501237	Gebisstypen bei Säugetieren			
	O	25 min f	2010	A(5-8);
	Der Zusammenhang zwischen der Nahrung verschiedener Säugetiere und der Struktur ihrer Gebisse steht im Mittelpunkt dieser DVD, denn die Zähne lassen Rückschlüsse auf die Ernährung zu. Beispiele für Fleisch-, Pflanzen- und Allesfresser werden ebenso gezeigt wie die Anpassungen an eine Ernährung, die aus Kleingetier und Insekten besteht. Die Zahnentwicklung beim Menschen sowie die richtige Zahnpflege werden ebenfalls ausführlich behandelt. Umfangreiches Arbeitsmaterial im ROM-Teil ergänzt die didaktische DVD.			
5501488	Die Nieren des Menschen			
	O	11 min f	2011	A(7-10)
	Die Nieren sind unser wichtigstes Ausscheidungsorgan. Mehrmals täglich filtern sie das Blut und bilden so den Urin. Auch bei der Regulation des Wasser- und Salzhaushaltes spielen sie eine wichtige Rolle. Auf der didaktischen DVD werden Lage und Bau sowie die lebenswichtige Filterfunktion der Nieren in Film, Animationen und Grafiken anschaulich dargelegt. Auch Erkrankungen und deren mögliche Folgen (Dialyse, Nierentransplantation) werden thematisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501489	Die Leber des Menschen			
	O	10 min f	2011	A(7-10)

	Die Leber ist das zentrale Organ des gesamten Stoffwechsels und die größte Drüse unseres Körpers. Die didaktische DVD stellt die wichtigsten Aufgaben der Leber vor (Entgiftung des Körpers, Speicherung von Stoffen, Produktion von Gallenflüssigkeit) und geht darüber hinaus auch auf Krankheiten dieses lebenswichtigen Organs ein. Neben einem Unterrichtsfilm bietet diese DVD auch zahlreiche Grafiken mit Info-Texten, eine Interaktion sowie verschiedene weitere Unterrichtsmaterialien.			
	<u>Mikroorganismen</u>			
5501641	Bakterien			
	O	16 min f	2012	A(7-10)
	Mikroorganismen sind unsere alltäglichen Begleiter. Sie haben mannigfaltige Auswirkungen auf unser Leben. Aber wir können sie mit bloßem Auge nicht beobachten. Die Produktion "Mikroorganismen: Bakterien" zeigt in anschaulichen Bildern und Animationen eine nicht geahnte Vielfalt der Bakterien. Eine Vielfalt, die sowohl in der Erscheinungsform und der Lebensweise als auch in der Bedeutung für den Menschen und die Natur prägend ist.			
5511023	Verdauung beim Menschen			
	O	21 min f	2013	A(5-10); Q
	Wenn wir Hunger haben, essen wir. Aber was passiert dann? Die FWU-Produktion veranschaulicht den Weg der Nahrung durch den Körper. Die verschiedenen Abschnitte des Verdauungskanal sowie darin ablaufende Prozesse werden betrachtet. Daran anknüpfend wird auf Verdauungsstörungen und Erkrankungen eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511030	Herz und Blutkreislauf des Menschen			
	O	16 min f	2013	A(5-8)
	Das Herz ist ein außergewöhnliches Organ. Die FWU-Produktion zeigt, wie es funktioniert und wie das Blut durch den Lungen- und Körperkreislauf gelangt. Zusätzlich wird auf Erkrankungen des Herzens und der Blutgefäße eingegangen. Den Schülerinnen und Schülern werden Wege aufgezeigt, wie sie ihr Herz gesund halten. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511076	Blut und Blutgruppen des Menschen			
	O	22 min f	2014	A(6-9)
	Vier bis sechs Liter Blut pulsieren durch den Körper eines erwachsenen Menschen. Diese Produktion geht auf das lebenswichtige Transportsystem Blut ein und stellt anschaulich seine Bestandteile und seine Aufgaben dar. Dabei wird auf die Blutgruppen ebenso eingegangen wie auf die Blutgerinnung und Erste-Hilfe-Maßnahmen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511077	Immunsystem und Immunschwäche			
	O	24 min f	2014	A(7-10);
	Das Immunsystem schützt unseren Körper vor Infektionen. Die Produktion zeigt die verschiedenen Bestandteile dieses überlebenswichtigen Systems und erklärt, wie sie zusammenarbeiten. Dabei wird auf die unterschiedlichen Immunantworten ebenso eingegangen wie auf aktuelle Gefahren durch moderne Seuchen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511120	Die Lunge des Menschen			
	O	20 min f	2014	A(5-10);
	Einatmen und Ausatmen - ein Vorgang, der ständig und meist ganz unterbewusst abläuft. Doch wo geht die Luft hin und was kommt wieder heraus? Welche Vorgänge laufen bei der Atmung ab? Die Produktion erklärt neben dem Aufbau und der Funktion der Lunge auch, wie wir dieses Organ gesund erhalten können und warum wir manchmal langsam und manchmal schneller atmen. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511153	Wege zum Kind - Fruchtbarkeit und Fortpflanzung			
	O	30 min f	2015	A(9-13);

	Wann ist der richtige Zeitpunkt, ein Kind zu bekommen? Die Produktion erläutert die Grundlagen der natürlichen Fortpflanzung und erklärt, was Fruchtbarkeit bedeutet. Mögliche Ursachen einer Unfruchtbarkeit wie Chlamydien, übermäßiger Nikotin- und Alkoholkonsum oder das fortschreitende Alter der Frau werden benannt. Viele Paare verschieben ihren Kinderwunsch jedoch in eine spätere Lebensphase, obwohl die Risiken bei späten Schwangerschaften erhöht sind. Bleibt der Kinderwunsch unerfüllt, verspricht die Reproduktionsmedizin Hilfe. Techniken wie Insemination und In-vitro-Fertilisation werden vorgestellt und die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen der Medizin aufgezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511268	Seuchen			
	O	17 min f	2017	A(8-11);
	Sie gelten als Boten des Bösen: Seuchen. Sie kosten vielen Menschen das Leben oder lassen ihre Opfer entstellt zurück. Die Produktion wirft einen Blick auf diese Infektionskrankheiten und beleuchtet ihre Ausbreitung. Außerdem wird der Unterschied zwischen Endemie, Epidemie und Pandemie erklärt. Auch einzelne Seuchen mit ihrer jeweiligen Übertragungsweise werden genauer vorgestellt.			
5511269	Impfen			
	O	25 min f	2017	A(7-10);
	Impfungen gelten als wirksamste präventive Maßnahmen der Medizin zur Eindämmung ansteckender Krankheiten. Dennoch sind sie heutzutage nicht unumstritten. Diese Produktion klärt sachlich über die Mechanismen und die Wirkungsweise von Impfungen auf und bietet so eine Grundlage für die Diskussion "Impfen - Ja oder nein? ".			
5511271	Krebs - Gene außer Kontrolle			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Theresa feiert zweimal im Jahr Geburtstag. Aber das ist kein Grund, neidisch zu sein: Viele Jahre hat sie hart um eine zweite Chance zum Leben gekämpft. Theresa hatte Krebs. Krebs steht für viele ganz unterschiedliche Krankheiten. Sie alle aber haben gemeinsam, dass sich Zellen unkontrolliert teilen. Nehmen wir die Volkskrankheit Krebs einmal genauer unter die Lupe . . .			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5511354	Big Data			
	O	19 min f	2018	A(10-13);
	"Big Data" ist eines der großen Schlagwörter unserer Zeit. Das Medium bietet einen adressatengerechten Einblick in dieses zukunftsweisende Themenfeld und definiert dabei neben "Big Data" auch Begriffe wie "Algorithmus" und "Korrelation". Es zeigt anhand von vier Beispielen aus ganz unterschiedlichen Bereichen (Sport, Gesundheitswesen, Verkehr und Journalismus), wo Datenmengen anfallen, von wem, wie und zu welchem Zweck sie ausgewertet werden, wo Chancen und Risiken von Big Data bzw. Big-Data-Analysen liegen und wie jeder von uns ein bewussterer Datenerzeuger sein kann.			
5511388	Chronobiologie			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5511453	Depressionen			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			
5511454	Tropenkrankheiten			

	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521268	Seuchen (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(8-11);
	Sie gelten als Boten des Bösen: Seuchen. Sie kosten vielen Menschen das Leben oder lassen ihre Opfer entstellt zurück. Die Produktion wirft einen Blick auf diese Infektionskrankheiten und beleuchtet ihre Ausbreitung. Außerdem wird der Unterschied zwischen Endemie, Epidemie und Pandemie erklärt. Auch einzelne Seuchen mit ihrer jeweiligen Übertragungsweise werden genauer vorgestellt.			
5521269	Impfen (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(7-10);
	Impfungen gelten als wirksamste präventive Maßnahmen der Medizin zur Eindämmung ansteckender Krankheiten. Dennoch sind sie heutzutage nicht unumstritten. Diese Produktion klärt sachlich über die Mechanismen und die Wirkungsweise von Impfungen auf und bietet so eine Grundlage für die Diskussion "Impfen - Ja oder nein? ".			
5521271	Krebs - Gene außer Kontrolle (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Theresa feiert zweimal im Jahr Geburtstag. Aber das ist kein Grund, neidisch zu sein: Viele Jahre hat sie hart um eine zweite Chance zum Leben gekämpft. Theresa hatte Krebs. Krebs steht für viele ganz unterschiedliche Krankheiten. Sie alle aber haben gemeinsam, dass sich Zellen unkontrolliert teilen. Nehmen wir die Volkskrankheit Krebs einmal genauer unter die Lupe . . .			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.			
5521354	Big Data (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(10-13);
	"Big Data" ist eines der großen Schlagwörter unserer Zeit. Das Medium bietet einen adressatengerechten Einblick in dieses zukunftsweisende Themenfeld und definiert dabei neben "Big Data" auch Begriffe wie "Algorithmus" und "Korrelation". Es zeigt anhand von vier Beispielen aus ganz unterschiedlichen Bereichen (Sport, Gesundheitswesen, Verkehr und Journalismus), wo Datenmengen anfallen, von wem, wie und zu welchem Zweck sie ausgewertet werden, wo Chancen und Risiken von Big Data bzw. Big-Data-Analysen liegen und wie jeder von uns ein bewussterer Datenerzeuger sein kann.			
5521388	Chronobiologie (interaktiv)			
	O	28 min	2019	A(7-13);
	Lerche oder Eule? Da tickt jeder Mensch anders - dank seiner inneren Uhr. Sie ist unbestechlich und lässt sich nicht verstellen. Sie steuert zahlreiche lebenswichtige Vorgänge, regelt unseren Organismus und organisiert den Tag- und Nachtrhythmus. Ignoriert man langfristig ihren Takt, wird man krank. Diese Produktion wirft einen Blick darauf, wie unsere inneren Uhren ticken.			
5521453	Depressionen (interaktiv)			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);

	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
55501849	Plastik in unserem Alltag			
	<i>Körper, Meer, Recycling</i>			
	O	89 min f	2020	A(5-10);
	Plastik hat sich in den vergangenen Jahrzehnten in unserer Umgebung stark ausgebreitet. So stark, dass wir es mit der Nahrung aufnehmen und es sich bereits im Urin von Kindergartenkindern nachweisen lässt. Wie sich die Werte des Körpers verändern, wenn man gezielt in Plastik verpackte Nahrung zu sich nimmt, sich mit plastikhaltigen Körperpflegeprodukten eincremt und Polyesterkleidung trägt, das zeigt Jenke von Wilmersdorf im Jenke-Experiment. Der Film gibt Denkanstöße, wie der Plastikkonsum eingeschränkt werden kann. Zusatzmaterial: 51 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 11 Interaktive Aufgaben.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555259	Der Krebs - Karl Heinrich Bauer			
	O	15 min sw+f	1995	A(7-13); Q
	Lange Zeit blieb die Ursache der Krebserkrankung dem Menschen verborgen. Erst 1928 wurde eine Theorie veröffentlicht, die die Entstehung von Krebs erklären konnte: Die Mutationstheorie der Geschwulstentstehung von Karl Heinrich Bauer. Der Film zeigt, wie er das Wissen seiner Zeit zu einer fruchtbaren Theorie zusammenführte und damit die Grundlagen der modernen Krebsforschung schuf.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558773	Die Impfung			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q
	Ende des 18. Jahrhunderts hat Edward Jenner mit der Kuhpockenimpfung eine Waffe gegen die Pockenepidemien gefunden. Erst Ende des 19. Jahrhunderts wurde die Wirkungsweise der Impfung von Paul Ehrlich und Emil von Behring aufgeklärt. Sie verbündeten sich, um das Diphtherieserum in großen Mengen herzustellen. Die Pharmaindustrie entstand. Massenimpfungen drängten die gefürchteten Seuchen stark zurück, nach dem Zweiten Weltkrieg wurde im Westen die letzte lebensgefährliche Kinderkrankheit besiegt - die Kinderlähmung. Heute steht im Zentrum der Forschung die Entwicklung von Impfstoffen gegen sich rasch verändernde Viren wie die Grippeerreger und gegen AIDS. (Deutschland 1993) Zusatzmaterial: Personendaten zu Edward Jenner, Paul Ehrlich und Emil von Behring.			
5559670	Allergien			
	<i>Wenn der Körper überreagiert</i>			
	O	ca. 16 min f	2012	A(5-10); Q;
	Der Film veranschaulicht, was eine Allergie ist, welche Symptome es gibt und wie diese zustande kommen. Bei einem Arztbesuch wird ein Allergietest durchgeführt. Eine Animation macht deutlich, was zum Beispiel bei einer Pollenallergie im Körper geschieht. Manche Menschen reagieren auf Tiere allergisch, andere auf Hausstaub oder Lebensmittel. Heuschnupfen, Neurodermitis und Asthma sind auf dem Vormarsch. Die Anzahl der Allergiker ist schon jetzt sehr groß und sie steigt ständig weiter. Der Film zeigt, wie Allergien behandelt und wie Symptome gelindert werden können. Er versucht aber auch aufzuklären, was Menschen tun können, um sich vor einer Allergie zu schützen. Zusatzmaterial: Zusätzliche Filmclips; Fotos; Texttafeln; Schaubilder; Diagramm; Arbeitsblätter.			
5560295	Impfen			
	<i>Warum? Weshalb? Wogegen?</i>			
	O	23 min f	2013	A(5-13); Q;

	1876 gelang es Robert Koch als erstem Mediziner und Wissenschaftler, einen Krankheitserreger zu isolieren und dessen Lebenszyklus zu beschreiben. Das war eine der Grundlagen, auf der die heutige Medizin gegen Infektionskrankheiten basiert, die durch Bakterien als Erreger verursacht werden. Die Impfung macht sich die Fähigkeit des menschlichen Immunsystems zunutze, dass sich der Körper bestimmte Krankheitserreger merken kann, die er bereits einmal erfolgreich bekämpft und entfernt hat. Der Gedanke hinter der Impfung ist nun, dass man dem Immunsystem helfen will, mögliche Krankheitserreger kennen und bekämpfen zu lernen, bevor es sich tatsächlich mit ihnen infiziert. Der Film stellt chronologisch die Entwicklung der Medizin auf dem Sektor der Impfungen dar und erklärt, wie sich die einzelnen Impfstoffe entwickeln konnten. Es wird auf die verschiedenen Auffrisch- und Nachholimpfungen eingegangen, die im Laufe des Lebens empfohlen werden. Schlussendlich werden Vor- und Nachteile dargestellt sowie die Eigenverantwortung bei der Impfentscheidung hervorgehoben. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter.
--	--

Krankheit

5501486	Chromosomen des Menschen - Erbkrankheiten und Karyogramme			
	O	33 min f	2011	A(8-12);
	In den Zellen unseres Körpers ist die Erbinformation in Form von DNA gespeichert. Diese Information wird von Generation zu Generation weitergegeben. Dabei können aber auch Fehler, sogenannte Mutationen, vererbt werden. Die didaktische DVD stellt typische Erbkrankheiten vor, unter anderem Rot- Grün- Sehschwäche, Mukoviszidose, Chorea Huntington und Trisomie 21. Außerdem wird gezeigt, wie ein Karyogramm im Labor erstellt wird.			
5511030	Herz und Blutkreislauf des Menschen			
	O	16 min f	2013	A(5-8)
	Das Herz ist ein außergewöhnliches Organ. Die FWU-Produktion zeigt, wie es funktioniert und wie das Blut durch den Lungen- und Körperkreislauf gelangt. Zusätzlich wird auf Erkrankungen des Herzens und der Blutgefäße eingegangen. Den Schülerinnen und Schülern werden Wege aufgezeigt, wie sie ihr Herz gesund halten. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511077	Immunsystem und Immunschwäche			
	O	24 min f	2014	A(7-10);
	Das Immunsystem schützt unseren Körper vor Infektionen. Die Produktion zeigt die verschiedenen Bestandteile dieses überlebenswichtigen Systems und erklärt, wie sie zusammenarbeiten. Dabei wird auf die unterschiedlichen Immunantworten ebenso eingegangen wie auf aktuelle Gefahren durch moderne Seuchen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511120	Die Lunge des Menschen			
	O	20 min f	2014	A(5-10);
	Einatmen und Ausatmen - ein Vorgang, der ständig und meist ganz unterbewusst abläuft. Doch wo geht die Luft hin und was kommt wieder heraus? Welche Vorgänge laufen bei der Atmung ab? Die Produktion erklärt neben dem Aufbau und der Funktion der Lunge auch, wie wir dieses Organ gesund erhalten können und warum wir manchmal langsam und manchmal schneller atmen. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, eine 3D- Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511271	Krebs - Gene außer Kontrolle			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Theresa feiert zweimal im Jahr Geburtstag. Aber das ist kein Grund, neidisch zu sein: Viele Jahre hat sie hart um eine zweite Chance zum Leben gekämpft. Theresa hatte Krebs. Krebs steht für viele ganz unterschiedliche Krankheiten. Sie alle aber haben gemeinsam, dass sich Zellen unkontrolliert teilen. Nehmen wir die Volkskrankheit Krebs einmal genauer unter die Lupe . . .			
5511327	HIV und Aids - Ansteckung, Verlauf, Therapie			
	O	20 min f	2018	A(8-12);
	HIV ist eine sexuell übertragbare Infektion, die weltweit vorkommt. Auch Denis hat sich mit HIV infiziert. Dank einer medikamentösen Behandlung kann er jedoch ein weitestgehend normales Leben führen, ohne an Aids zu erkranken. Diese Produktion stellt das HI-Virus vor und gibt Auskunft über dessen Behandlung und Prävention.			
5511369	Sexuell übertragbare Infektionen			

	O	22 min f	2018	A(8-10);
	Dass Kondome vor HIV schützen, ist heute weitgehend bekannt. Über andere Infektionen, die beim Geschlechtsverkehr übertragen werden können, wissen viele jedoch kaum Bescheid. Dabei breiten sich sexuell übertragbare Infektionen wie Chlamydien, HPV und Trichomonaden gerade wieder aus. Ziel dieser Produktion ist es, über diese und andere Infektionen aufzuklären und so einen gesundheitsbewussten Umgang mit sich und anderen zu ermöglichen.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511494	Der Viren-Check			
	O	25 min	2020	A(2-5); SO;
	Wie verbreiten sich Viren im Körper?“ „Was ist eine Pandemie?“ und „Wie helfen Impfungen gegen Viren?“ Checker Tobi gelingt es im Viren-Check, diese und andere Fragen adressatengerecht zu beantworten. Anschaulich wird nicht nur vermittelt, was Viren sind, sondern auch deren Verbreitung und Vermehrung bis hin zur Pandemie. Zudem wird gezeigt, wie man sich vor Viren durch Hygienemaßnahmen und Impfungen schützen kann. Darüber hinaus wird auch eingehend über das neue Corona-Virus aufgeklärt.			
5521271	Krebs - Gene außer Kontrolle (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Theresa feiert zweimal im Jahr Geburtstag. Aber das ist kein Grund, neidisch zu sein: Viele Jahre hat sie hart um eine zweite Chance zum Leben gekämpft. Theresa hatte Krebs. Krebs steht für viele ganz unterschiedliche Krankheiten. Sie alle aber haben gemeinsam, dass sich Zellen unkontrolliert teilen. Nehmen wir die Volkskrankheit Krebs einmal genauer unter die Lupe . . .			
5521327	HIV und Aids - Ansteckung, Verlauf, Therapie (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-12);
	HIV ist eine sexuell übertragbare Infektion, die weltweit vorkommt. Auch Denis hat sich mit HIV infiziert. Dank einer medikamentösen Behandlung kann er jedoch ein weitestgehend normales Leben führen, ohne an Aids zu erkranken. Diese Produktion stellt das HI-Virus vor und gibt Auskunft über dessen Behandlung und Prävention.			
5521369	Sexuell übertragbare Infektionen (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-10);
	Dass Kondome vor HIV schützen, ist heute weitgehend bekannt. Über andere Infektionen, die beim Geschlechtsverkehr übertragen werden können, wissen viele jedoch kaum Bescheid. Dabei breiten sich sexuell übertragbare Infektionen wie Chlamydien, HPV und Trichomonaden gerade wieder aus. Ziel dieser Produktion ist es, über diese und andere Infektionen aufzuklären und so einen gesundheitsbewussten Umgang mit sich und anderen zu ermöglichen.			
5532520	Apfelsinen in Omas Kleiderschrank			
	O	69 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	60-70% der Demenzkranken werden heute von Familienangehörigen zu Hause betreut. So kommen auch viele Jugendliche mit Demenzkranken in Kontakt. In Deutschland leiden etwa 1 Mio. Menschen an einer Demenz, bis zum Jahr 2050 könnte sich die Zahl verdoppeln - genügend Gründe auch für Jugendliche, etwas über diese Krankheit zu erfahren. Die Dokumentation gibt am Beispiel des 16-jährigen Daniel und seiner Oma Anna einfühlsame Einblicke in das familiäre Zusammenleben mit einer Demenzkranken. Die zwei Filme -Erzähl doch mal von früher, Oma- und -Die Frau im Spiegel- zeigen Wege auf, wie man als junger Mensch mit Demenzkranken respektvoll umgehen kann und Zugang zu ihrer fremden Welt findet. Zusatzmaterial: Didaktisches Begleitmaterial.			
5532558	Hoffen auf Herz und Nieren			
	O	110 min f	2007	A(9-13); J(12-18); Q; T;
	Einer Expertenschätzung zufolge haben mehr als 15% der Schülerinnen und Schüler in Deutschland eine chronische Krankheit. Herz-, Lungen-, Leber- und vor allem Nierenleiden gehören zu den schwerwiegendsten dieser Krankheiten; sie verliefen früher in vielen Fällen tödlich. Heute können sie aber durch eine Transplantation weitgehend geheilt werden. Voraussetzung dazu ist eine Organspende von einem Verstorbenen oder - bei Leber und Niere - von einer nahe stehenden Person. Der fünfteilige Film mit DVD-ROM-Teil: 15 Arbeitsblätter, 17 Texte, 2 Programmstrukturen, ein Begleitheft zeigt alle Aspekte von Organspende über die Organübertragung bis hin zur erfolgreichen Transplantation.			
5552971	Zecken			

	<i>Gefährliche Plagegeister</i>			
	O	27 min f	2009	A(5-10); Q;
	<p>Zecken sind für Menschen gefährliche Parasiten, nicht durch die Blutmenge, die sie entnehmen, sondern durch die Krankheiten, die sie dabei übertragen können. Der Film beinhaltet Nahaufnahmen aus dem Lebenszyklus des gemeinen Holzbocks, der bekanntesten Art der Schildzecken, von seinem flachen Körper mit den gewaltigen Kieferklauen, den hoch entwickelten Sinnesorganen und der Art seiner Blut saugenden Aktivitäten. Er verweist auf die Gefahren, die sie für Säugetiere und Menschen haben können. Borreliose und FSME - Frühsommer-Meningoenzephalitis - werden in ihrer Symptomatik dargestellt. Ratschläge zum Schutz vor Zecken sind ebenso enthalten. Zusatzmaterial ROM-Ebene: Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Bildmaterial: Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.</p>			
5559670	Allergien			
	<i>Wenn der Körper überreagiert</i>			
	O	ca. 16 min f	2012	A(5-10); Q;
	<p>Der Film veranschaulicht, was eine Allergie ist, welche Symptome es gibt und wie diese zustande kommen. Bei einem Arztbesuch wird ein Allergietest durchgeführt. Eine Animation macht deutlich, was zum Beispiel bei einer Pollenallergie im Körper geschieht. Manche Menschen reagieren auf Tiere allergisch, andere auf Hausstaub oder Lebensmittel. Heuschnupfen, Neurodermitis und Asthma sind auf dem Vormarsch. Die Anzahl der Allergiker ist schon jetzt sehr groß und sie steigt ständig weiter. Der Film zeigt, wie Allergien behandelt und wie Symptome gelindert werden können. Er versucht aber auch aufzuklären, was Menschen tun können, um sich vor einer Allergie zu schützen. Zusatzmaterial: Zusätzliche Filmclips; Fotos; Texttafeln; Schaubilder; Diagramm; Arbeitsblätter.</p>			
5561458	Alkohol			
	<i>Risiken der Alltagsdroge</i>			
	O	47 min f	2014	A(5-13); J(12-18); Q;
	<p>Jenke von Wilmsdorff startet ein Experiment, das ihn an seine Grenzen bringen soll. Er trinkt über einen langen Zeitraum täglich exzessiv Alkohol und will herausfinden, was die „Volksdroge Nummer 1“ mit ihm macht. Bereits nach 11 Tagen erkennt er, dass er sich stark verändert. Er merkt, dass er schon früh morgens Lust auf Alkohol bekommt und sich nicht mehr zwingen muss, zu trinken. Auch sein Essverhalten verändert sich erheblich. Nach drei Wochen muss er das Experiment schließlich auf ärztliche Anordnung abbrechen. Zu diesem Zeitpunkt ist Jenke träge, lustlos, körperlich abgeschlafft. Der Alkohol hat einen anderen Menschen aus ihm gemacht. Der Film begleitet Jenkes gefährliches Selbstexperiment und zeigt auf, was übermäßiger Alkoholkonsum anrichten kann, sowohl bei einem selbst, als auch bei den Menschen im direkten Umfeld. Am Ende des Experiments wird klar, wie schwer der Entzug selbst nach einer vergleichsweise kurzen Zeit fällt. Jenke schafft es kaum, dem Alkohol zu entsagen. Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; Unterrichtsmaterialien.</p>			
Behinderung				
5500509	Grundlagen der Genetik			
	O	58 min f	2005	A(8-13); Q;
	<p>Der Bauplan eines jeden Lebewesens liegt verschlüsselt in seinem Erbgut. Diese Didaktische FWU-DVD gibt einen Überblick über die wichtigsten Aspekte der molekularen Genetik. Anhand von Animationen und Mikroskopaufnahmen werden zellbiologische Aspekte des Wachstums und der Vermehrung erläutert, so z. B. die Vorgänge der Mitose und der Meiose. Mithilfe von Filmsequenzen, Fotos und Infotexten werden der Aufbau der DNA und der Chromosomen, der genetische Code und die Erstellung eines Karyogramms anschaulich vermittelt. Darüber hinaus wird der Weg vom Gen zum Merkmal erklärt (Proteinbiosynthese) und auf den Aufbau und die Bedeutung von Proteinen eingegangen.</p>			
5501486	Chromosomen des Menschen - Erbkrankheiten und Karyogramme			
	O	33 min f	2011	A(8-12);
	<p>In den Zellen unseres Körpers ist die Erbinformation in Form von DNA gespeichert. Diese Information wird von Generation zu Generation weitergegeben. Dabei können aber auch Fehler, sogenannte Mutationen, vererbt werden. Die didaktische DVD stellt typische Erbkrankheiten vor, unter anderem Rot- Grün- Sehschwäche, Mukoviszidose, Chorea Huntington und Trisomie 21. Außerdem wird gezeigt, wie ein Karyogramm im Labor erstellt wird.</p>			
5511265	Der Tastsinn des Menschen			

	O	22 min f	2017	A(5-8);
	Um Berührungen wahrnehmen zu können, brauchen Menschen und Tiere den Tastsinn. Besonders helfen dabei die spezifischen Sinnesorgane, die die Berührungen als Reize verarbeiten. In der Produktion wird neben den Grundlagen des Tastsinns auch auf dessen Eigenschaften und Funktionen eingegangen. Ebenso werden Besonderheiten erklärt, zum Beispiel, warum sehbehinderte Menschen ihren Tastsinn ganz besonders benötigen.			
5521265	Der Tastsinn des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(5-8);
	Um Berührungen wahrnehmen zu können, brauchen Menschen und Tiere den Tastsinn. Besonders helfen dabei die spezifischen Sinnesorgane, die die Berührungen als Reize verarbeiten. In der Produktion wird neben den Grundlagen des Tastsinns auch auf dessen Eigenschaften und Funktionen eingegangen. Ebenso werden Besonderheiten erklärt, zum Beispiel, warum sehbehinderte Menschen ihren Tastsinn ganz besonders benötigen.			

Psychologie / Psychiatrie

5511386	Essstörungen			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
5511453	Depressionen			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			
5521386	Essstörungen (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
5521453	Depressionen (interaktiv)			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			

Medizinische Versorgung

5510529	Organe nach Maß			
	<i>Organzüchtung im Labor</i>			
	O	16 min f	2005	A(10-13); BB; Q;
	Bisher war eine Organspende für viele Patienten mit schweren Krankheiten die einzige Möglichkeit der Heilung. Doch Organtransplantationen von fremden Spendern haben viele schwerwiegende Nachteile. Seit wenigen Jahren gewinnt eine neue Behandlungsmethode zunehmend an Bedeutung. Beim "Tissue Engineering" werden eigene Körperzellen des Patienten verwendet, um im Labor Gewebestrukturen im Reagenzglas zu züchten. Die Bandbreite der angebotenen Produkte reicht von Hautlappen, kleineren Gelenken und Knorpeln bis hin zu dünnen Gewebestrukturen innerer Organe. Der Zuschauer gewinnt Einblicke in neue medizinische Behandlungsmethoden und lernt die diesen Therapien vorausgehenden Arbeitsschritte im Labor kennen.			
5511268	Seuchen			

	O	17 min f	2017	A(8-11);
	Sie gelten als Boten des Bösen: Seuchen. Sie kosten vielen Menschen das Leben oder lassen ihre Opfer entstellt zurück. Die Produktion wirft einen Blick auf diese Infektionskrankheiten und beleuchtet ihre Ausbreitung. Außerdem wird der Unterschied zwischen Endemie, Epidemie und Pandemie erklärt. Auch einzelne Seuchen mit ihrer jeweiligen Übertragungsweise werden genauer vorgestellt.			
5511269	Impfen			
	O	25 min f	2017	A(7-10);
	Impfungen gelten als wirksamste präventive Maßnahmen der Medizin zur Eindämmung ansteckender Krankheiten. Dennoch sind sie heutzutage nicht unumstritten. Diese Produktion klärt sachlich über die Mechanismen und die Wirkungsweise von Impfungen auf und bietet so eine Grundlage für die Diskussion "Impfen - Ja oder nein? ".			
5521268	Seuchen (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(8-11);
	Sie gelten als Boten des Bösen: Seuchen. Sie kosten vielen Menschen das Leben oder lassen ihre Opfer entstellt zurück. Die Produktion wirft einen Blick auf diese Infektionskrankheiten und beleuchtet ihre Ausbreitung. Außerdem wird der Unterschied zwischen Endemie, Epidemie und Pandemie erklärt. Auch einzelne Seuchen mit ihrer jeweiligen Übertragungsweise werden genauer vorgestellt.			
5521269	Impfen (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(7-10);
	Impfungen gelten als wirksamste präventive Maßnahmen der Medizin zur Eindämmung ansteckender Krankheiten. Dennoch sind sie heutzutage nicht unumstritten. Diese Produktion klärt sachlich über die Mechanismen und die Wirkungsweise von Impfungen auf und bietet so eine Grundlage für die Diskussion "Impfen - Ja oder nein? ".			
5532558	Hoffen auf Herz und Nieren			
	O	110 min f	2007	A(9-13); J(12-18); Q; T;
	Einer Expertenschätzung zufolge haben mehr als 15% der Schülerinnen und Schüler in Deutschland eine chronische Krankheit. Herz-, Lungen-, Leber- und vor allem Nierenleiden gehören zu den schwerwiegendsten dieser Krankheiten; sie verliefen früher in vielen Fällen tödlich. Heute können sie aber durch eine Transplantation weitgehend geheilt werden. Voraussetzung dazu ist eine Organspende von einem Verstorbenen oder - bei Leber und Niere - von einer nahe stehenden Person. Der fünfteilige Film mit DVD-ROM-Teil: 15 Arbeitsblätter, 17 Texte, 2 Programmstrukturen, ein Begleitheft zeigt alle Aspekte von Organspende über die Organübertragung bis hin zur erfolgreichen Transplantation.			
Grundschule				
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500516	Überlebenskampf unter Wasser			
	O	25 min f	2007	A(3-6);
	Die wenig attraktiven Vorräte in seiner Kühlbox führen Felix heute an einen Bach in der Hoffnung, sich einen schmackhaften Fisch angeln zu können. Bei dieser Gelegenheit bekommen wir einen Einblick in die formenreiche Tierwelt unserer heimischen Fließgewässer. Wir lernen wechselseitige Beziehungen zwischen verschiedenen Tierarten kennen sowie deren spezifische Lebensweisen. In ihrem Überlebenskampf unter Wasser sind unsere heimischen Fische und Krebse allerdings nicht nur durch ihre natürlichen Feinde bedroht, sondern auch durch die Verschlechterung der Wasserqualität und die Konkurrenz fremdländischer Arten, die vom Menschen eingeschleppt wurden.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500517	Die gefährlichsten Schlangen der Welt			
	O	25 min f	2007	A(3-6);
	Von den knapp 3000 Schlangenarten unserer Erde können nur etwa 50 dem Menschen gefährlich werden - aber die sind für Schüler natürlich besonders spannend! Drei hat Felix sich herausgesucht: Die Boomslang, den Python und die Kobras. Der Film gibt einen Einblick in die Biologie der Tiere und reflektiert kritisch, wer eigentlich in größerer Gefahr schwebt: Mensch oder Schlange?			

5501081	Bundle: Lebensraum Wasser			
	O	20:58 min f	2009	A(3-4);
	Das Bundle besteht auf folgenden 6 Lernobjekten: 55 01075 Lebensraum Wasser: Tierstimmen am See 55 01076 Lebensraum Wasser: im See und am See - Amphibien 55 01077 Lebensraum Wasser: Forelle und Koppe im Gebirgsbach 55 01078 Lebensraum Wasser: Äsche, Nase und Nerfling im unteren Bachlauf 55 01079 Lebensraum Wasser: Barbe, Rottfeder, Rotauge, Hecht 55 01080 Lebensraum Wasser: Brachse, Flussbarsch, Schleie, Aal, Karpfen, Wels			
5511163	Mobbing in der Grundschule			
	O	17 min f	2015	A(3-4);
	Soziale Verhaltensweisen für ein friedliches Zusammenleben einzuüben, gehört zu den allgemeinen Erziehungszielen mit vielfältigen Lehrplanbezügen. Doch schon Grundschüler mobben sich gegenseitig und können ein entsprechendes Rollenprofil entwickeln. Ziel der Produktion ist es, Grundschülerinnen und Grundschüler für das Thema Mobbing zu sensibilisieren und ihnen Hilfestellungen zu bieten. Im Film "Selber schuld!" gelingt es einer Klasse, einen schon länger andauernden Konflikt unter sich zu lösen. Sie erfahren: Gemeinsam sind wir stark gegen Mobbing. Spaß hat seine Grenzen, wenn andere beginnen zu leiden.			
5532878	Die Honigkuckuckskinder			
	O	84 min f	1992	A(3-6); J(8-12);
	Lena und ihre Mutter bekommen vom Sozialamt eine Wohnung. Dort leben sie mit Asylsuchenden und Obdachlosen zusammen. Die Mutter findet es entsetzlich. Lena aber fühlt sich sofort wohl. Sie findet eine tolle beste Freundin und erkundet ihr neues Zuhause genau. Als die Mutter beklaut wird, glaubt sie, dass Lenas neue Freunde dahinter stecken. Lena hat einen anderen Verdacht. Zusammen mit den anderen Kindern aus der Unterkunft kommen sie einem ungeheuerlichen Verbrechen auf die Spur.			
5550121	Unsere heimischen Singvögel			
	<i>Erkennungsmerkmale einiger bekannter Arten</i>			
	O	15 Min (f)	2003	P;S1;J;Q;
	Allein in Deutschland gibt es rund 170 verschiedene Singvogelarten. Der Unterrichtsfilm stellt einige bekannte heimische Singvögel vor und gibt Hinweise, an welchen Merkmalen man sie erkennen kann. Alle Singvögel haben eines gemeinsam, es ist ihr kompliziert gebautes Stimmorgan - die Syrinx. Eine vereinfachte Trickdarstellung zeigt, wie dieses Stimmorgan aussieht und wo es liegt. Am Beispiel des Buchfinken, des Grauschnäppers und der Singdrossel werden die unterschiedlichen an die jeweilige Ernährungsweise angepassten Schnabelformen vorgestellt. Anschließend macht der Film in Trick- und Realaufnahmen auf weitere wichtige Bestimmungsmerkmale aufmerksam: Statur, Körperhaltung, Gesang, Färbung des Gefieders (verschiedenfarbige Kopfhäuben, Muster auf Flügeldecken, Farbe der Brust oder des Schwanzes).			
Deutsch				
5511487	Wie entstehen Nachrichten?			
	O	19 min	2020	A(3-5);
	Wie entstehen Nachrichten? Was sind Nachrichten? Wie ist eine Nachricht aufgebaut? Was sind Fake News? Wie kommen Nachrichten zu uns? Diese Fragen stellen sich zwei Mädchen und beantworten sie mit Hilfe von Moderatorinnen zweier Kindernachrichtensendungen. Zudem machen sich die beiden Protagonistinnen auf den Weg, um selbst eine Nachricht zu erstellen. Dabei suchen sie unter anderem nach einem geeigneten Thema, befragen Personen auf der Straße und gehen in ein Fernsehstudio. Die Produktion vermittelt so adressatengerecht wichtige Grundlagen der heutigen Medien- und Informationswelt. Aufgrund der explorativen Gestaltung regt der Film zum Mitdenken und Mitmachen an.			
Anlässe zum Sprechen, Lesen, Schreiben				
	<u>Die "vier Elemente"</u>			
5500013	Die Luft - ein Erlebnis			
	O	15 min f	2001	A(2-5); SO;

	Im Rahmen einer Spielhandlung erleben Kinder das "Element Luft" in seinen Eigenschaften und seiner Funktion für das menschliche Leben.			
5500014	Der Flughafen			
	O	15 min f	2001	A(3-4); SO;
	Im Rahmen einer Spielhandlung erläutert der Film die wichtigsten Funktionen eines Flughafens und schildert den Beginn einer Flugreise.			
5500033	Her mit dem Taschengeld!			
	<i>Erpressung und Schweigen in der Grundschule</i>			
	O	15 min f	2001	A(3-6); SO;
	Auch Kinder in der Grundschule werden schon Opfer von Erpressung - sei es durch Klassenkameraden, sei es durch ältere Schüler. Dieser Film thematisiert das Problem mit dem Ziel, die Diskussion darüber zu ermöglichen, die Rolle von Opfer, Täter, Mitwisser zu durchdenken und eine Atmosphäre des freundschaftlichen Umgangs miteinander zu unterstützen.			
	<u>Die "vier Elemente"</u>			
5500040	Das Feuer - ein Erlebnis			
	O	15 min f	2002	A(2-5); SO;
	In vielerlei Gestalt und Funktion spielt das Feuer auch heute eine Rolle im menschlichen Leben. Zwei Kinder erleben im Rahmen einer geheimnisvollen Geschichte verschiedene Manifestationen des Feuers und bekommen Hinweise auf den Umgang damit.			
	<u>Die "vier Elemente"</u>			
5500135	Die Erde - ein Erlebnis			
	O	15 min f	2002	A(2-5); SO;
	Die Erde, der "Erdboden", eines der vier Elemente im Weltverständnis der Antike, hat heute noch elementare Bedeutung für den Menschen. Auf einer Entdeckungsreise in ihre unmittelbare Umgebung machen drei Kinder ihre persönlichen Erfahrungen mit der Erde.			
5500137	Die Sterntaler			
	<i>... nach dem Märchen der Gebrüder Grimm</i>			
	O	11 min f	2002	A(1-6);
	Das Märchen der Gebrüder Grimm in einer sehr sorgfältig gemachten Puppentrickverfilmung. Mit der auf das Wesentliche konzentrierten Gestaltung und der linearen Einfachheit der Handlung bietet sich der Film schon für kleine Kinder an.			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500163	Christmas			
	<i>Arbeitsvideo/4 Kurzfilme</i>			
	O	31 min f	2003	A(5-6);
	Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul, mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1 Amerikanische Weihnachten; 2 Weihnachtswünsche an Santa Claus; 3 Eine Weihnachtsreise in England; 4 Look, Listen and Speak. Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1. Amerikanische Weihnachten 2. Weihnachtswünsche an Santa Claus 3. Eine Weihnachtsreise in England 4. Look, Listen and Speak.			

5500248	Wo die Flusspferde leben			
	O	12 min f	2004	A(4-6);
	<p>Im Queen Elizabeth Nationalpark in Uganda beobachtet der Film eine Herde Flusspferde in ihrem Tageslauf. Tagsüber ruhen sie in flachen Gewässern, die auch von anderen bekannten afrikanischen Tieren aufgesucht werden. Flusspferde gehören zu den gefährlichsten Tieren Afrikas. Aggressiv sind sie vor allem dann, wenn sie gestört werden. Heute erkennt man den ökologischen Nutzen dieser eindrucksvollen Tiere, die als Pflanzenfresser die Gewässer düngen und so die Grundlage des Fischreichtums, und damit die Lebensgrundlage vieler Menschen schaffen. - Arbeitsblätter helfen, den gut strukturierten Film zu verstehen und die Informationen zu verarbeiten und zu sichern. Für einen Zoobesuch kann der Film zur Vorbereitung und als Grundlage dienen, das Leben von Wildtieren in ihrem natürlichen Lebensraum und im Zoo zu vergleichen und die Frage einer verhaltensgerechten Tierhaltung exemplarisch zu erörtern.</p>			
5500300	Australien - Leben in Hitze und Trockenheit			
	O	15 min f	2006	A(4-6);
	<p>Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine-Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Mit der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren.</p>			
5500303	Kanada - Leben in Kälte und Eis			
	O	15 min f	1996	A(4-6);
	<p>Sheldon Walkoski und Angela Mackri erzählen aus ihrem Leben in und um Churchill, einer kleinen Hafenstadt am nordwestlichen Rand der Hudson Bay. Kälte und Schnee, Vegetation und Bodenbeschaffenheit, spezielle Transportmittel in der Tundra ohne Straßen, die Gegenwart der Eisbären und der Umgang mit ihnen spielen im Film eine besondere und erstaunliche Rolle. In einer modernen wohlhabenden und technisch fortschrittlichen Lebenswelt ist der Alltag dennoch bestimmt von den Extremen des polaren Naturraums.</p>			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500576	Thanksgiving - Pilgrims and Truthähne; Thanksgiving - Pilgrims and Turkeys			
	O	42 min f	2005	A(3-8);
	<p>Im Mittelpunkt der bilingualen DVD steht das traditionelle Thanksgiving Dinner in einer amerikanischen Familie, mit dem Einkauf der vielen besonderen Zutaten im Supermarkt, der Zubereitung der Speisen, dem Festessen und dem Brechen des "Wishbones" durch die Kinder. Dem Truthahn, der eine zentrale Rolle beim Thanksgiving-Fest spielt, wird mit einem witzigen Truthahn-Imitations-Wettbewerb, Liedern und der Begnadigung des nationalen Truthahns gehuldigt. Ein weiteres Kapitel berichtet über die Hintergründe dieses größten nationalen Feiertages der USA. Das umfangreiche Arbeitsmaterial mit Arbeitsblättern, Bildern und Texten dient der inhaltlichen und sprachlichen Erarbeitung. Die DVD eignet sich für den Englischunterricht in der Grundschule (Schwerpunkt Verstehenskompetenz und Landeskunde) und ist besonders auch für die Hauptschule geeignet.</p>			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500600	Christmas in the U.S.A and England / Weihnachten in den USA und England			
	O	134 min f	2007	A(3-8); J(10-16);
	<p>Weihnachten in England und den USA wurde einerseits beeinflusst durch weihnachtliche Bräuche aus dem deutschen Kulturraum, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Die wichtigsten Weihnachtsfiguren in den USA sind Santa Claus und der von acht Rentieren gezogene Schlitten, basierend auf einem Gedicht (1823) werden sie fortlaufend verändert und neu erzählt. In England sind es traditionell die immergrünen Pflanzen wie Stechpalme und Mistel und die Farben Grün und Rot, Charles Dickens' "A Christmas Carol" und deutsche, durch das Königshaus etablierte Weihnachtsbilder (Weihnachtsbaum). Drei Filme (bilingual englisch/deutsch), an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Bräuchen und ihren Hintergründen, aber auch von Armut und tätiger Nächstenliebe, dem lebendigen Christmas Spirit. Das umfangreiche Arbeitsmaterial dient der inhaltlichen, kulturellen und sprachlichen Erarbeitung.</p>			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500620	London Sights and Sounds			

	O	50 min f	2007	A(3-7); J(10-16);
	Vier für das FWU neu produzierte Kurzfilme zeigen und erklären bekannte Sehenswürdigkeiten in London aus einem neuen Blickwinkel. Wir steigen in den Westminster Uhrenturm und sehen und hören dort die große Glocke Big Ben und vieles mehr. Wie die Tower Bridge funktioniert, sehen und hören wir von draußen und drinnen. Auf einer Fahrt mit dem London Eye bekommen wir einen fantastischen Überblick über London und begreifen die Besonderheiten des 135 m hohen Riesenrades. Bei einem Bummel über den Portobello Road Flohmarkt erleben wir die interkulturelle Atmosphäre der Stadt. Die bilinguale DVD (englisch/deutsch) bietet im ROM-Teil die Filmtexte, Informationen zum Hintergrund und Arbeitsmaterialien. Signaturen der Onlinefassung: 55 00620 englisch und 55 00621 deutsch.			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500621	Unterwegs in London - Sehenswürdigkeiten neu entdeckt			
	O	25 min f	2007	A(3-7); J(10-16);
	Vier für das FWU neu produzierte Kurzfilme zeigen und erklären bekannte Sehenswürdigkeiten in London aus einem neuen Blickwinkel. Wir steigen in den Westminster Uhrenturm und sehen und hören dort die große Glocke Big Ben und vieles mehr. Wie die Tower Bridge funktioniert, sehen und hören wir von draußen und drinnen. Auf einer Fahrt mit dem London Eye bekommen wir einen fantastischen Überblick über London und begreifen die Besonderheiten des 135 m hohen Riesenrades. Bei einem Bummel über den Portobello Road Flohmarkt erleben wir die interkulturelle Atmosphäre der Stadt.			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500623	In einer englischen Schule			
	O	28 min f	2007	A(3-6); T;
	Sieben für das FWU neu produzierte Kurzfilme zeigen den Schulalltag mit seinen kulturellen Besonderheiten in einer englischen Primary School (Vorschule - Klasse 6) zu folgenden Themen: Retford in Nottinghamshire; Schulübersicht: Unterricht Vorschule - Klasse 6; Breakfast Club und Lollipop Lady; Mathematik- und Englischunterricht in allen Klassen, Assembly, School Lunch; Mittagspause auf dem Schulhof; Schuluniformen.			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500660	Halloween - Roots and Images Halloween - Ursprung und Bräuche			
	O	60 min f	2008	A(3-7); J(10-14); Q;
	Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines weit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet die DVD einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest "Halloween". Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Englisch/Deutsch). Die DVD eignet sich für den Englischunterricht in der Grundschule (Schwerpunkt Landeskunde) und im Sekundarbereich 1 (Schwerpunkt Verstehenskompetenz und Landeskunde) und ist auch für die Hauptschule geeignet.			
	<u>Kinder aus aller Welt</u>			
5500966	Eine Klasse - viele Sprachen			
	O	19 min f	2009	A(2-4);
	Die Welt, in der Kinder heute aufwachsen, ist von kultureller und sprachlicher Vielfalt geprägt. Der für das FWU neu produzierte Film "Kinder aus aller Welt: Eine Klasse - viele Sprachen" porträtiert, ausgehend von einer vierten Klasse drei Kinder, die neben Deutsch zuhause eine zweite Sprache sprechen. Christa spricht mit ihrer Familie Englisch, Jessica ist in El Salvador geboren und Lukas' Mutter kommt aus Frankreich. In ihrer Klasse gibt es außerdem Kinder, die z.B. serbisch, griechisch oder russisch sprechen. Auf adressatengerechte Weise regt der Film an, andere Sprachen und Kulturen im eigenen Erfahrungsbereich zu entdecken. Das Arbeitsmaterial liefert zahlreiche Verwendungsmöglichkeiten für den kompetenzorientierten Einsatz im Unterricht.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501192	Meine Heimat, deine Heimat			
	<i>Warum kommen Menschen nach Deutschland?</i>			
	O	17 min f	2011	A(3-4);

	Viele Menschen verlassen ihre Heimat, manche von ihnen finden in Deutschland eine neue. Der Film fragt, was "Heimat" eigentlich bedeutet und nennt Gründe, warum Menschen ihr Zuhause verlassen. Die Kinder erfahren anhand biografischer Beispiele, dass Deutschland Reiseziel, Arbeitsplatz oder Zufluchtsort sein kann. Die DVD bietet zudem Bild- und Arbeitsmaterial.			
5501252	Lesen macht Spaß!			
	O	17 min f	2010	E(5-6); A(1);
	Der neu produzierte Film richtet sich mit hohem Aufforderungscharakter an Vor- und Grundschulkindern und vermittelt einen spielerischen und motivierenden Zugang zu Sprache, Lesen und Schreiben. Dabei geht es insbesondere um die Themen "Silben klatschen", "Reimpaare finden", "Anlaute hören", "Lautgliederung von Wörtern" sowie "einfache Wörter aufbauen und erlesen". Die Arbeitsmaterialien sind zur Differenzierung geeignet. Auf den bildreichen Arbeitsblättern begegnen die Kinder dem kleinen Luchs Malu.			
5501452	Sandpiper - Kleiner Strandläufer, flieg!			
	O	7 min f	2011	A(3-4);
	Der kleine Animationsfilm ohne Worte erzählt von einem Jungen, der an einem einsamen Strand aufwächst und sich gut mit den Vögeln, z. B. den Strandläufern, versteht. Als eines Tages ein Strandläufer (sandpiper) verletzt wird, schient der Junge ihm den Flügel und pflegt ihn, bis er wieder fliegen kann. Die kurze Geschichte wird zum Ausgangspunkt umfangreicher Übungen aus dem Bereich Rechtschreiben und Sprachlehre und bietet gleichzeitig Anlässe für die Arbeit mit eigenen Texten.			
5510537	Der vierte König			
	<i>Auf der Suche nach dem Stall mit der Krippe</i>			
	O	27 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	Ein witziger Zeichentrickfilm, eine anrührende Geschichte: Ein vierter "König aus dem Morgenland" hat das Kind in der Krippe gesucht, doch er kam zu spät nach Bethlehem. Denn auf dem Weg ließ er sich immer wieder aufhalten, um Menschen in Not und Bedrängnis Hilfe zu leisten. Aber war er nicht gerade auf diese Weise dem neugeborenen Jesuskind am nächsten? Der treue Reisegefährte des Königs, sein tapferes Kamel, erzählt die Story mit trockenem Humor.			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5510538	Ramadan			
	O	15 min	2006	A(3-7); Q;
	Ramadan ist der 9. Monat des islamischen Kalenders, in dem die Offenbarung des Korans an Mohammed begann. In diesem Monat soll täglich der Koran gelesen und das Gebot des Fastens erfüllt werden. Der für das FWU neu produzierte Film führt in die religiösen und weltlichen Aspekte des Festmonats ein. Er öffnet den interreligiösen Dialog durch einige vorgesungene Koranauszüge und zeigt neben Feierlichkeiten in der Familie u.a. ein traditionelles Schattenpuppenspiel mit den Figuren Karagöz und Hacivat, das nach dem abendlichen Fastenbrechen im Ramadan-Zelt vorgeführt wird. Handreichungen zur Verwendung des Films im Unterricht, ein Glossar zu inhaltlichen Aspekten des Themenkreises, der Filmtext und Impulsbilder sind integraler Bestandteil des Programms.			
5511100	Orientierung im Raum: Karten, Kompass und Co.			
	O	16 min f	2014	A(3-4); SO;
	Für die Orientierung im Raum gibt es vielfältige Hilfsmittel wie Stadtpläne, Landkarten, Google Maps oder auch einen Kompass. Der Film zeigt anhand einer Schatzsuche, wie man Karten lesen und anwenden kann, wie ein Kompass funktioniert und worin sich moderne Navigationsgeräte heute unterscheiden. Adressatengerechte Anknüpfungen ermöglichen den Schülerinnen und Schülern, sich im Raum besser orientieren und mit entsprechenden Hilfsmitteln richtig umgehen zu können. Ein umfassender Materialteil mit Arbeitsblättern in verschiedenen Niveaus, Bildergalerien und Interaktionen ergänzen die Produktion.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511121	Der Steinzeit-Check			
	O	25 min f	2015	A(3-4); SO;

	Tobi reist in die Vergangenheit und erkundet in einem nachgebauten Steinzeitdorf, wie die Menschen vor mehr als 5000 Jahren ohne Technik und Strom ausgekommen sind. Er erfährt, wie die Menschen damals wohnten, auf die Jagd gingen, was sie gegessen und wie sie gekocht haben, welche Kleidung sie trugen und wie sie Feuer machten. Warum die Mammuts von der Erde verschwanden und wie man ohne moderne Hilfsmittel Feuer macht, checkt Tobi ganz genau. Weil es noch kein Metall gab, war Stein das wichtigste Material für Werkzeuge. Daher auch der Name Steinzeit. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511122	Der Fluss- Check			
	O	25 min f	2015	A(3-4); SO;
	Von der Quelle bis zur Mündung gibt es am Main für Tobi viel zu entdecken: wie aus einem kleinen Rinnsal ein großer Fluss wird, welche Tiere und Pflanzen hier leben und wie der Transport von Waren mit Binnenschiffen funktioniert. Sehr anschaulich zeigt Tobi auch die gefährliche Kraft des Wassers bei Hochwasser. Bei einem Stopp am Wasserkraftwerk findet er heraus, wie aus der Bewegung des Wassers Strom wird. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511123	Der Internet-Check			
	O	25 min f	2015	A(3-4); SO;
	Jeden Tag verschicken wir über das Internet Millionen von Bildern, Nachrichten oder Videos, rund um die Welt. Tobi checkt, wie dieses weltweite Netz der Computer entstanden ist und wie die Informationen transportiert werden. Mit Michael baut Tobi ein Modell, das zeigt, wie soziale Netzwerke funktionieren. Auch die Gefahren werden angesprochen. Und ein Blick in die Zukunft zeigt, dass selbst Autos über das Internet gesteuert werden können. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
5511288	Demokratie in der Schule			
	O	18 min f	2017	A(2-4); SO;
	Spätestens bei der ersten Klassensprecherwahl kommen Schülerinnen und Schüler mit demokratischem Handeln in Kontakt. Wie vielfältig auch für Kinder die Möglichkeiten sind, ihre Stimme einzubringen, zeigt der Film am Beispiel einer 4. Klasse aus Wien, die ein Projekt ins Schülerinnen- und Schülerparlament des Bezirks einbringt. Auf Augenhöhe der Kinder werden die Themen Demokratie, Meinungsvielfalt und Konfliktbearbeitung diskutiert. Die Schülerinnen und Schüler erfahren, wie eine Wahl funktioniert und welche Verantwortung der Einzelne in der Gesellschaft hat.			
5521288	Demokratie in der Schule (interaktiv)			
	O	18 min f	2017	A(2-4); SO;
	Spätestens bei der ersten Klassensprecherwahl kommen Schülerinnen und Schüler mit demokratischem Handeln in Kontakt. Wie vielfältig auch für Kinder die Möglichkeiten sind, ihre Stimme einzubringen, zeigt der Film am Beispiel einer 4. Klasse aus Wien, die ein Projekt ins Schülerinnen- und Schülerparlament des Bezirks einbringt. Auf Augenhöhe der Kinder werden die Themen Demokratie, Meinungsvielfalt und Konfliktbearbeitung diskutiert. Die Schülerinnen und Schüler erfahren, wie eine Wahl funktioniert und welche Verantwortung der Einzelne in der Gesellschaft hat.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531011	Wo macht der König viel Theater?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Im Musical-Theater in Füssen wurde die Geschichte von König Ludwig II. von Bayern auf die Bühne gebracht. Und was dabei vor und hinter den Kulissen passiert, will Willi wissen. Tanzen, Singen und Schauspielern muss man können, wenn man in einem Musical mitspielen will. Geprobt wird ständig. Auch Willi darf in einer kleinen Szene mitspielen. Danach kann er hinter die Kulissen blicken. Konfettischnee und eine Nebelmaschine machen die Illusion einer Winterlandschaft für eine Schlittenfahrt mit echten Pferden perfekt. Der Höhepunkt der Aufführung, König Ludwigs Tod im Bühnensee, beeindruckt Willi sehr.			

	<u>Willi will's wissen</u>			
5531015	Wie kommt das Erdöl aus der Erde?			
	O	24 min f	2004	A(1-4); J(6-10);
	Willi besucht eine Bohrinsel und kann beobachten, wie nach Erdöl gebohrt und es gefördert wird. Er verfolgt die Verladung des Rohöls auf dem Weg in die Raffinerie und lernt, was dort mit dem Öl passieren muss, damit es schließlich in seinen vielen Funktionen gebraucht werden kann - als Benzin zum Beispiel.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531016	Wovon schwärmt der Bienenschwarm?			
	O	25 min f	2004	A(1-4); J(6-10);
	Diesmal ist Willi unterwegs, um zu erfahren, wie Bienen Honig herstellen. Wie ernähren sich Bienen, wie verständigen sie sich, wie vermehren sie sich? Und noch eins ist wichtig: Wie kann Willi vermeiden, von einer Biene gestochen zu werden?			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531017	Wie sieht die Welt für Blinde aus?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	Willi erfährt im Kontakt mit blinden Menschen, wie sie ihre Blindheit erleben und das Leben mit Behinderung bewältigen. Darüber hinaus informiert er sich, wie das menschliche Auge aufgebaut ist und wie das Sehen funktioniert.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531018	Wer kommt Verbrechern auf die Spur?			
	O	25 min f	2004	A(1-4); J(6-10);
	Willi auf der Fährte eines Verbrechers: ein Sparschwein wurde geraubt! Wie bei einem "echten" Verbrechen vollzieht Willi unter Anleitung von Beamten der Kriminalpolizei alle kriminalistischen Praktiken, die zur Aufklärung der Tat führen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531019	Wie kommt die Mode in Mode?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Was trug der Steinzeitmensch? Was trägt man heute? Im Lauf der Jahrhunderte hat sich Kleidung ständig verändert, und es macht Willi Spaß, ein paar "Moden" auszuprobieren. Vor allem aber macht sich Willi kundig, wo unsere Bekleidung heute entworfen und geschneidert wird. Und am Ende darf er sogar bei einer Modenschau über den Laufsteg spazieren.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531020	Wer vermöbelt den Wald?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Willi ist heute in Österreich unterwegs. In einer Tischlerei in Kramsach möchte er unter der Anleitung von Tischler Otto einen Tisch tischlern. Aber woher erhält Otto überhaupt das Holz?			
Literatur				
5500137	Die Sterntaler			
	<i>... nach dem Märchen der Gebrüder Grimm</i>			
	O	11 min f	2002	A(1-6);
	Das Märchen der Gebrüder Grimm in einer sehr sorgfältig gemachten Puppentrickverfilmung. Mit der auf das Wesentliche konzentrierten Gestaltung und der linearen Einfachheit der Handlung bietet sich der Film schon für kleine Kinder an.			
	<u>Gute Unterhaltung</u>			
5500640	Klaus Kordon und seine Bücher			
	O	23 min f	2008	A(4-10);

	Im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur gehört Klaus Kordon heute zu den wichtigsten und bekanntesten deutschen Schriftstellern. Seine Werke wurden in viele Sprachen übersetzt. Auch in der Schule werden seine Bücher, die oft zeitgenössische Bezüge haben, viel gelesen. Der Film will die Person des Autors, der hinter so spannenden Titeln wie "Die Roten Matrosen", "Einbahnstraße" oder "Die Reise zur Wunderinsel" steht, lebendig fassbar machen, Einblick in das "Handwerk" des Schriftstellers geben und die Leselust fördern. Klaus Kordon liest im Film selbst aus seinem Werk "Krokodil im Nacken" vor. Die Didaktische FWU-DVD enthält u. a. ein Werkverzeichnis und eine Biografie sowie Hinweise zum Unterricht und zur Förderung der Lesekompetenz.			
	<u>Gute Unterhaltung</u>			
5500641	Mirjam Pressler und ihre Bücher			
	O	32 min f	2008	A(4-8);
	Mirjam Pressler hat sich als Autorin von Büchern, die auf behutsame Weise Probleme von Kindern und Jugendlichen aufgreifen und gleichzeitig auf Zeitbezüge eingehen, einen Namen gemacht. Sie wird auch in der Schule viel gelesen und gehört darüber hinaus zu den Schriftstellern, die im Ausland die zeitgenössische deutsche Jugendliteratur repräsentieren. Dieser Film bringt Kindern und Jugendlichen die Autorin als Person nahe und fördert so das Interesse an der Begegnung mit ihren Werken. Mirjam Pressler liest auch selbst aus ihren Werken vor. Die Didaktische FWU-DVD enthält u. a. eine Biografie sowie Hinweise zum Unterricht und zur Förderung der Lesekompetenz.			
	<u>Bilderbuchkino</u>			
5500968	Ali Mitgutschs Ritterbuch			
	O	25 min f	2009	E(4-5); A(1-5);
	In dieser DVD kann man den beliebten Autor und Künstler Ali Mitgutsch kennenlernen. Sein quirliges "Ritterbuch" gibt die fesselnde Erzählung eines Knappen vom entscheidenden Turnier seines Ritters und vom Überfall auf eine Burg wieder. Die unglaublich vielfältigen und aussagekräftigen Bilder Ali Mitgutschs werden durch die Kamera animiert, dazu wird die Geschichte vorgelesen. Ein Film auch zur Leseförderung! Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502450	Der Froschkönig: Deutsch 3: Märchen			
	O		2020	A(3);
	In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zum Märchen "Der Froschkönig" vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Froschkönig - Finde die Bildpaare; Froschkönig: Bilder zuordnen - interaktive Aufgabe; Wörtersuche Froschkönig - interaktive Aufgabe; Froschkönig - Lückentext; Es soll dir alles versprochen sein - Lückentext; Der eiserne Heinrich - interaktives Video; Was passt zum Froschkönig? - interaktive Aufgabe; Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich - Testfragen; Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich - Glossar.			
5565773	Märchen			
	<i>Grimm, Andersen, Kunstmärchen</i>			
	O	23:00 min	2018	A(5-6);
	Der Film stellt die Textgattung Märchen mit ihren Merkmalen und charakteristischen Elementen vor. Sprachlich werden die Märchen, eine ursprünglich ausschließlich mündlich weitergegebene Textsorte, durch formelhafte Wendungen, magische Elemente und Zahlensymbolik gekennzeichnet. Die Gebrüder Grimm sammelten im 19. Jahrhundert die deutschen Volksmärchen und schrieben sie auf. Der dänische Autor Hans Christian Andersen und mit ihm die Gattung der Kunstmärchen werden in einem eigenen Kapitel vorgestellt. Märchen ziehen bis heute die Menschen in ihren Bann, wie der Film anhand des Besuchs eines Märchenparks zeigt. Zusatzmaterial: 54 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 8 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Sprachlehre, Rechtschreibung				
5501452	Sandpiper - Kleiner Strandläufer, flieg!			
	O	7 min f	2011	A(3-4);

	Der kleine Animationsfilm ohne Worte erzählt von einem Jungen, der an einem einsamen Strand aufwächst und sich gut mit den Vögeln, z. B. den Strandläufern, versteht. Als eines Tages ein Strandläufer (sandpiper) verletzt wird, schient der Junge ihm den Flügel und pflegt ihn, bis er wieder fliegen kann. Die kurze Geschichte wird zum Ausgangspunkt umfangreicher Übungen aus dem Bereich Rechtschreiben und Sprachlehre und bietet gleichzeitig Anlässe für die Arbeit mit eigenen Texten.			
--	--	--	--	--

Lesen, Lesetechnik, Umgang mit Texten

5501252	Lesen macht Spaß!			
	O	17 min f	2010	E(5-6); A(1);
	Der neu produzierte Film richtet sich mit hohem Aufforderungscharakter an Vor- und Grundschulkinder und vermittelt einen spielerischen und motivierenden Zugang zu Sprache, Lesen und Schreiben. Dabei geht es insbesondere um die Themen "Silben klatschen", "Reimpaare finden", "Anlaute hören", "Lautgliederung von Wörtern" sowie "einfache Wörter aufbauen und erlesen". Die Arbeitsmaterialien sind zur Differenzierung geeignet. Auf den bildreichen Arbeitsblättern begegnen die Kinder dem kleinen Luchs Malu.			

Deutsch für Kinder anderer Muttersprache

5500091	Nazmiyes Kopftuch			
	O	17 min f	2002	A(5-6);
	Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Moslems. Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Muslime.			

Medienerziehung

5500026	Kinder, Glotze und Computer			
	O	15 min f	2001	A(3-5); SO;
	Einseitiger Medienkonsum von Kindern ist ein Problem, das viele Kommentare besorgter Erwachsener hervorruft. In diesem Film werden Kinder selbst auf unterhaltsame Weise auf die positiven Möglichkeiten richtiger Mediennutzung hingewiesen. Auch die Gefahren exzessiver Mediennutzung werden angesprochen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500220	Wie kommt die Story in die Zeitung?			
	O	25 min f	2003	A(1-4);
	Wie kommt ein Artikel in die Zeitung? Willi grübelt nicht lange, sondern besucht kurz entschlossen die Passauer Neue Presse, wo er in die tägliche Konferenz platzt. Hier besprechen die Redakteure Neuigkeiten und schlagen Themen vor: zum Beispiel die "Schildkrötenmänner". Die Schildkrötenmänner sind zwei Passauer, die sich Haus und Garten mit fast 600 gepanzerten Mitbewohnern teilen. Die Reporterin Elke soll darüber einen lustigen Artikel für die nächste Ausgabe schreiben. Sie vereinbart einen Termin mit den Tierfreunden und besucht sie in Begleitung von Willi und einem Pressefotografen. Ein Interview und viele Fotos werden gemacht. "Hugo", der Riese unter den Schildkröten, darf genauso mit auf die Pressefotos wie das kleinste Tier, das kaum größer ist als eine Babyhand. Wieder zurück in der Redaktion, bleibt Willi an der Geschichte dran: Zuerst wird sie von Reporterin Elke formuliert, in den Computer getippt und mit Fotos versehen, dann noch einmal überprüft und schließlich kommt sie in die Druckerei, wo sie zusammen mit anderen Zeitungsartikeln aufs Papier gebracht wird. Verpackt und verschnürt landet die Passauer Neue Presse dann auf einem Lieferwagen und schließlich bei den Zeitungszustellern, die den Lesern die Schildkrötenstory pünktlich zum Frühstück servieren.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500257	So geht das mit dem Fernsehen!			
	O	25 min f	2004	A(1-4);

	<p>Heute erklärt Willi, wie eine Willi will's wissen - Folge entsteht und ins Fernsehen kommt. Nach vielen Vorarbeiten im Büro ist der Drehtag gekommen, das Team fährt los zum Drehort. Die erste Szene klappt lange nicht, deshalb lässt der Regisseur sie so oft wiederholen, bis er, der Kameramann und der Tonmann zufrieden sind. So geht das auch bei den folgenden Szenen. Alle bespielten Kamera-Kassetten landen dann am Schnittcomputer, wo aus vielen Stunden Willi-Material eine 25minütige Sendung geschnitten wird. Anschließend spricht Willi in der Sprecherkabine noch einen Kommentartext. Das fertige Sendeband bringt Willi zum Sender, dem Bayerischen Rundfunk. Die Folge soll zuhause im Fernseher gut empfangen werden. Die Verbreitung geschieht über die Hausantenne auf dem Dach, über Kabel und via Satellit. Und ob alles tatsächlich funktioniert, davon kann man sich bei jeder neuen Willi-Sendung überzeugen. . .</p> <p>Heute erklärt Willi, wie eine Willi will's wissen - Folge entsteht und ins Fernsehen kommt. Nach vielen Vorarbeiten im Büro ist der Drehtag gekommen, das Team fährt los zum Drehort. Die erste Szene klappt lange nicht, deshalb lässt der Regisseur sie so oft wiederholen, bis er, der Kameramann und der Tonmann zufrieden sind. So geht das auch bei den folgenden Szenen. Alle bespielten Kamera-Kassetten landen dann am Schnittcomputer, wo aus vielen Stunden Willi-Material eine 25minütige Sendung geschnitten wird. Anschließend spricht Willi in der Sprecherkabine noch einen Kommentartext. Das fertige Sendeband bringt Willi zum Sender, dem Bayerischen Rundfunk. Die Folge soll zuhause am Fernseher gut empfangen werden. Die Verbreitung geschieht über die Hausantenne auf dem Dach, über Kabel und via Satellit. Und ob alles tatsächlich funktioniert, davon kann man sich bei jeder neuen Willi-Sendung überzeugen. . .</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5500284	Robben, Seeadler und Seeschlange, Himmelsfotograf			
	O	24 min f	2005	A(3-4); J(8-10);
	<p>Die Videokassette enthält drei Filme, die unabhängig voneinander verwendet werden können: Robben: Vor der kalifornischen Küste trainiert die Biologin Jennifer Hurley seit zwei Jahren die Robbe "Beaver". Das Ziel der Dressur ist, Beaver mit einer Kamera auf dem Rücken frei im Meer schwimmen zu lassen und dabei seine Artgenossen - Delphine und Wale - zu filmen und zu Jennifer zurück zu kehren. So gelingen ungewöhnliche Aufnahmen über das Leben der Tiere im Meer. Seeadler und Seeschlange: Weißbauchadler vor der chinesischen Küste ernähren sich überwiegend von giftigen Seeschlangen. Im Sturzflug greifen sie die Schlangen im Meer an und bringen sie zum Nest an der Küste. Hier warten die Jungvögel auf Futter. Die Gefahr, gebissen zu werden, ist groß, da die Schlangen sich wehren. Himmelsfotograf: Kameramann Tom Sanders ist in den USA für seine spektakulären Film- und Fotoaufnahmen vom Fallschirmspringen bekannt. Hier springt er mit anderen in 2000 m Höhe aus dem Flugzeug, stürzt mit 200 km/h Geschwindigkeit in Richtung Erde, 30 Sekunden lang, dann erst öffnet sich der Fallschirm. Die Kamera ist auf dem Helm befestigt. Zusammen mit 180 anderen Fallschirmspringern gelingen Tom Sanders außergewöhnliche Aufnahmen.</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5500285	Tauchen im Labyrinth, Wüstenbussarde, Pandabären			
	O	25 min f	2005	A(3-4); J(8-10);
	<p>Die Videokassette enthält drei Filme, die unabhängig voneinander verwendet werden können: Tauchen im Labyrinth: Vier Höhlentaucher wollen die Walkulla Höhle an der Küste Floridas vermessen. Dazu muss ein Sonargerät in die Höhle mit ihren Nebenhöhlen gebracht werden. Der Computer entwickelt mit den Daten des Sonargerätes ein genaues Bild der Haupt- und Nebenhöhlen. Wüstenbussarde: Wüstenbussarde in der Sonora Wüste in Arizona bauen ihre Nester in Kakteen. In der Mittagshitze von manchmal 70 Grad Celsius "beschirmen" die Eltern ihre Jungen mit ausgebreiteten Schwanzfedern und den Flügeln. Die Indianer verehren diese Vögel, weil sie so gute Jäger sind. Pandabären: Pandabären leben nur noch in China in Freiheit. Da sie sich fast ausschließlich von Bambus ernähren sind sie auf große Bambuswälder angewiesen. Die werden aber immer mehr von Menschen gerodet. Über ein ganzes Jahr beobachten Professor Pan Wenscha, Chinas bekanntester Panda-Experte, und seine Kollegin Lu Dscha eine Pandabärin und ihr Junges.</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5500380	Geparde, Pinguine, Skorpione			
	O	24 min f	2004	A(3-4); J(8-10);

	Die DVD enthält 3 Filme, die unabhängig voneinander verwendet werden können: Geparde: Im Moremi Wildreservat treffen wir auf eine Gepardin mit ihren Jungen. Atemberaubende Bilder der wilden Tiere schenken uns einen kurzen Einblick in ihre bedrohte Welt. Pinguine: Mit einem Segelschiff erkundet eine Forscherfamilie das eisige Leben in der Antarktis. Sie untersucht die ungewöhnliche Tierwelt in dem kurzen antarktischen Sommer. Vor allem die Pinguin-Kolonien stehen im Mittelpunkt ihrer Beobachtungen. Skorpione: In der Wüste von Arizona gibt es so viele Skorpione, dass sie schon zu einer Plage geworden sind. Wir begleiten einen Skorpion-Experten, der zeigt, wie die Skorpione leben und jagen.			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5500381	Weißer Hai, Schneetiger, Rattentempel			
	O	25 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	Die DVD enthält 3 Filme, die unabhängig voneinander verwendet werden können: Weißer Hai: Ein Forscherteam will vor der kalifornischen Nordküste dem als gefährlichen Jäger bekannten weißen Hai auf die Spur kommen. Schneetiger: Diesmal geht es mit einem Team von Wissenschaftlern ins kalte Sibirien. Hier lebt die größte Wildkatze der Erde: der Sibirische Tiger. Rattentempel: Ratten sind meist unerwünschte Tiere. In Indien werden Ratten jedoch unter religiösen Aspekten auch anders wahrgenommen. Mit Marvi lernen wir einen Tempel für Ratten kennen.			
5500436	Werkstatt "Waldfrühling"			
	O		2007	A(1-4);
	Das Lernobjekt bietet einen Beitrag zum Werkstattunterricht. Die Lernangebote zu den Bereichen Pflanzen, Tiere, Küche (Rezepte) und weitere Themen des Waldes liegen in Form von Karteikarten vor. Zusätzlich werden umfangreiche Hilfen für den Lehrer und die Schüler gegeben (Verwendung, didaktische Hinweise, Expertenbefragung, Gestaltung eines Lernplakats etc.			
5500437	Quiz: Kennst Du diese Waldgeräusche?			
	O		2006	A(1-4);
	Das Lernobjekt enthält 10 Geräusche des Waldes, die es mit Hilfe eines Aufgabenblattes erarbeiten kann. Zusätzlich gibt es ein Kontrollblatt für den Lehrer			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510469	Giraffen, Tornados, Riesenhornissen			
	O	26 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	Giraffen: Natacha Batault, eine französische Biologin, hat sich die Aufgabe gestellt, in einem verlassenem Tal in Namibia Tiere auszuwildern. Gemeinsam mit dem Tierarzt Ulf Tebessing gelingt es sogar, den Umzug von Giraffen zu meistern. Tornados: Jahr für Jahr hinterlassen Hunderte von Tornados im mittleren Westen der USA eine Spur der Verwüstung. Wie die mächtigen Wirbelstürme entstehen, ist inzwischen erforscht. Aber was geschieht wirklich im Innern des Tornados? Japanische Riesenhornissen: Japanische Riesenhornissen sind dreimal so groß wie heimische Hornissen. Hier ist in Makroaufnahmen zu sehen, wie sie Nester bauen und ihre Jungen ernähren und schützen. Computeranimationen zeigen den Körperaufbau und die Lebenstechniken der Hornissen.			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510470	Dinosaurier, Arbeitselefanten, Bären			
	O	25 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	Dinosaurier: Rund um den Globus sucht der Paläontologe Paul Sereno mit seinem Team nach Spuren ausgestorbener Riesenechsen. Diesmal ist er in der Sahara unterwegs. Nach vielen Pannen in der Gluthitze finden sie zwei Skelette eines Sauropoden. Was noch fehlt, ist ein Schädel. ... Arbeitselefanten: Motala ist einer von vielen Arbeitselefanten im Dschungel Thailands. 1999 tritt Motala im Grenzgebiet zu Burma auf eine Mine. Durch die Explosion wird ein Vorderfuß zerfetzt. Es gibt nur eine Möglichkeit, das Leben des Elefanten zu retten: eine Operation in der einzigen Elefantenklinik - in Lampang. Am Ende einer qualvollen Fahrt steht die Rettung Motalas. Bären als Filmstars: Ein Blick hinter die Kulissen bei dem kanadischen Tiertrainer Doug Seus, dessen Grizzly-Bären "Tank", "Bart" und "Bubba" in vielen Filmen Starrollen haben. Nach einem Training mit Tank in der "Fame Academy" geht es in einem speziellen Bären- Wohnmobil zum Drehort eines neuen Films. Nun kann er zeigen, was er gelernt hat.			

	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510471	Affen, Lawinenhunde, Zootierärztin			
	O	27 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	<p>Affen: Wenn es darum geht, sich Nahrung zu beschaffen, sind Affen erfinderisch. Ganze Horden von Makaken fallen in manchen Städten Indiens ein. Wie kann man sie einfangen und wieder loswerden?</p> <p>Lawinenhunde: Lawinen können zu einer großen Gefahr für Menschen werden. Hier wird gezeigt, wie ein ausgebildeter Lawinen-Rettungshund in einer nachgestellten Rettungsaktion, einen Verschütteten unter einer dicken Schneeschicht aufspürt und befreit.</p> <p>Zootierärztin: Im Zoo von San Francisco behandeln die Zahnärzte Dr. Paul Brown und seine Tochter Sarah alle Großtiere, wenn sie Zahnschmerzen haben. Dieses Mal sind die Elefanten dran, dann der Panther und eine Robbe.</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510473	Blauwale, Löwen, Lachse			
	O	26 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	<p>Blauwale: Blauwale sind gigantisch groß. Sie ernähren sich aber von ganz kleinen Tieren, z. B. von winzigen Krebsen. Besonders hungrige Blauwale können bis zu 4 Tonnen Krebse täglich vertilgen.</p> <p>Löwen: Über viele Monate beobachtet ein Filmemacher eine Löwenfamilie in der Savanne Namibias. Im Mittelpunkt stehen drei junge Löwen, die, lange von der Löwenmutter betreut, endlich ihre eigenen Wege gehen. Später fordern sie die Machtposition innerhalb eines Rudels ein.</p> <p>Lachse: Der Film schildert den Kreislauf der Lachse mit ihren unterschiedlichen Stationen. Die kleinen Lachse zieht es aus den Flüssen Alaskas ins Meer. Wenn sie groß sind, kommen sie wieder, um zu laichen. Das gelingt aber nur, wenn sie vorher an den hungrigen Bären vorbeikommen.</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510474	Mit der Kamera unter Wasser, Sprache der Delfine, Delfinfotografin, Seelöwen			
	O	26 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	<p>Mit der Kamera unter Wasser: Einer der berühmtesten Unterwasserfilmer der Welt, Howard Hall, nimmt uns mit auf einen Tauchgang zu bisher unerforschten Fischen und Unterwassertieren. Wir beobachten u. a. Seesterne, kleine unbekannt Haiarten und erfahren immer auch, wie schwer und langwierig es ist, unter Wasser Fische und ihr Leben genau zu filmen.</p> <p>Sprache der Delfine: Delfine zählen zu den intelligentesten Tieren. Forscher haben herausgefunden, dass Delfine ihre eigenen unverwechselbaren Laute produzieren und dass sie sich untereinander verständigen. Ihr Echolotsystem nutzen sie, um Fische aufzuspüren.</p> <p>Die Delfinfotografin: Die Amerikanerin Barbara Todd, Meeresbiologin, ist heute eine bekannte Tierfotografin. Wir begleiten sie zu einem Fotoshooting für eines ihrer Bücher. Vor der Küste Neuseelands treffen wir auf Schwarzdelfine, Orcas und Pottwale.</p> <p>Seelöwen: Im Mittelpunkt des Beitrags steht eine Kolonie Seelöwen an einer kargen Felsküste Alaskas. Wir erleben ihr raues Sozialverhalten aus nächster Nähe und verstehen, warum die Population immer mehr abnimmt: die Menschen haben die Jagdgründe der großen Seelöwen leer gefischt.</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510475	Dschungelfotograf, Wildpferde in Namibia, Spechte			
	O	25 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	<p>Dschungelfotograf: Der Fotograf Joel Sartore liebt es, spektakuläre Fotos zu machen. Diesmal verschlägt es ihn in den Madidi-Nationalpark nach Bolivien, um tief im Urwald Papageien und Pekaris, eine Wildschweinart, zu fotografieren.</p> <p>Wildpferde in Namibia: Die afrikanische Wüste Namibia ist die Heimat einer Herde besonderer Wildpferde. Diese Pferderasse hat sich den schwierigen Lebensbedingungen der karglichen Wüstenlandschaft hervorragend angepasst.</p> <p>Spechte: In Kalifornien gibt es eine besondere Spechtart, den Eichelspecht. Dr. Walter Koenig beobachtet seit über 20 Jahren diese Vögel. Der Film begleitet ihn bei seiner täglichen Arbeit mit den Spechten.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510629	Wer trickst für den Trickfilm?			
	O		2009	A(3-6);

	<p>Heute schaut sich Willi hinter den Kulissen von Trickfilm-Studios um. Los geht's in der Filmakademie in Ludwigsburg mit einem "Daumenkino". Dann lassen die Trickfilmstudenten die Puppen tanzen, und zwar Puppen aus Knete. In einem Münchener Animationsstudio und einem Tonstudio lernt Willi die Machart der Zeichentrickserie "Die kleine Hexe Lilli" kennen. Für eine Folge der Serie müssen über 15.000 Zeichnungen angefertigt werden! Zum Schluss schaut sich Willi noch in einem Motion-Capture-Studio in Frankfurt um. Hier dienen echte Menschen als Vorlage für die Bewegungen von Trickfiguren. So bekommen Trickfiguren in Filmen oder Computerspielen besonders echt aussehende Bewegungen von Fußballern, Breakdancern oder Karatemeistern verpasst. Warum kann Buzz Lightyear so cool laufen und wie bringt man Bart Simpson zum Sprechen? - Mit Willis Hilfe wird es möglich, Antworten auf solche Fragen zu erhalten. Auf der DVD finden sich auch Arbeitsmaterialien und Anregungen zum Unterrichtseinsatz.</p>			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511123	Der Internet-Check			
	O	25 min f	2015	A(3-4); SO;
	<p>Jeden Tag verschicken wir über das Internet Millionen von Bildern, Nachrichten oder Videos, rund um die Welt. Tobi checkt, wie dieses weltweite Netz der Computer entstanden ist und wie die Informationen transportiert werden. Mit Michael baut Tobi ein Modell, das zeigt, wie soziale Netzwerke funktionieren. Auch die Gefahren werden angesprochen. Und ein Blick in die Zukunft zeigt, dass selbst Autos über das Internet gesteuert werden können. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.</p>			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511125	Der Film- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	<p>Bei den Dreharbeiten zum Kinofilm von Rico und Oskar darf Tobi in die Rolle eines Polizisten schlüpfen. Hier erlebt er ein großes Filmteam und Schauspieler bei der Arbeit. Auch mit dem Drehbuchautor und dem Cutter, der den Film schneidet, ist Tobi verabredet. So werden zielgruppengerecht Basiskonzepte zur Dramaturgie (Aufbau einer Geschichte, Helden und Bösewichte, Spannungsbogen) und zu filmischen Stilmitteln (Beleuchtung, Kameraperspektive, Musik, etc.) vermittelt. Passend zum Film und den Sequenzen unterstützen die Arbeitsmaterialien die Förderung der betreffenden Medienkompetenz. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.</p>			
5511166	Freizeit und Medienkonsum			
	O	11 min f	2015	A(3-5); SO;
	<p>Medien spielen in unserem Alltag eine wichtige Rolle, schon bei Grundschulkindern sind sie Bestandteil der Freizeitgestaltung. So ist das auch bei Familie Schaumann, der der Film bei ihrem Medienkonsum über die Schulter schaut. Dabei werden folgende Fragen zielgruppengerecht und anschaulich thematisiert: Was sind Medien und wofür nutzen wir sie? Wie viel Zeit verbringen wir mit Medien? Müssen Medien wirklich immer sein? Im Sinne der Medienerziehung werden die Schülerinnen und Schüler ohne erhobenen Zeigefinger dazu aufgefordert, sich mit ihrer Mediennutzung und ihrem Medienkonsum auseinanderzusetzen. Das ergänzende Arbeitsmaterial, Bilder zum Thema "Medien früher" und didaktische Hinweise zum Einsatz im Unterricht runden die Produktion ab.</p>			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511406	Der Werbe-Check			
	O	25 min	2019	A(3-6); SO;
	<p>Werbung ist einfach überall: auf der Straße, in Zeitschriften, im Fernsehen und im Internet. Wir sollen kaufen, kaufen, kaufen und zwar das allerbeste, neueste oder billigste Produkt. Tobi zeigt gemeinsam mit Werbeprofis sehr anschaulich, wie Werbung das macht und erfindet eine eigene Kampagne mit Slogan, Plakat und Spot für seine Limo. Abschließend testet Tobi mit Schülerinnen und Schülern, welche Wirkung seine Werbung hat. Der Film vermittelt adressatengerecht Medienkompetenz und regt zu Experimenten an.</p>			
5511410	Immer online? ! Was kann mein Smartphone?			
	O	17 min	2019	A(4-6); SO;

	Schon im Grundschulalter verlagert sich der Konsum von Medieninhalten und die Kommunikation immer stärker in den Bereich der mobilen Endgeräte. Gemeinsam mit vier gleichaltrigen Protagonisten erkunden Schülerinnen und Schüler zentrale Funktionen und auch Probleme der Smartphone-Nutzung. Zwei der Protagonisten sind geübte Smartphone-Nutzer während die anderen beiden noch keine oder kaum Erfahrungen damit haben. Ergänzende Animationen übernehmen im Filmverlauf die detaillierte Erläuterung der aufgeworfenen Themen.			
5511487	Wie entstehen Nachrichten?			
	O	19 min	2020	A(3-5);
	Wie entstehen Nachrichten? Was sind Nachrichten? Wie ist eine Nachricht aufgebaut? Was sind Fake News? Wie kommen Nachrichten zu uns? Diese Fragen stellen sich zwei Mädchen und beantworten sie mit Hilfe von Moderatorinnen zweier Kindernachrichtensendungen. Zudem machen sich die beiden Protagonistinnen auf den Weg, um selbst eine Nachricht zu erstellen. Dabei suchen sie unter anderem nach einem geeigneten Thema, befragen Personen auf der Straße und gehen in ein Fernsehstudio. Die Produktion vermittelt so adressatengerecht wichtige Grundlagen der heutigen Medien- und Informationswelt. Aufgrund der explorativen Gestaltung regt der Film zum Mitdenken und Mitmachen an.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521125	Der Film-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Bei den Dreharbeiten zum Kinofilm von Rico und Oskar darf Tobi in die Rolle eines Polizisten schlüpfen. Hier erlebt er ein großes Filmteam und Schauspieler bei der Arbeit. Auch mit dem Drehbuchautor und dem Cutter, der den Film schneidet, ist Tobi verabredet. So werden zielgruppengerecht Basiskenntnisse zur Dramaturgie (Aufbau einer Geschichte, Helden und Bösewichte, Spannungsbogen) und zu filmischen Stilmitteln (Beleuchtung, Kameraperspektive, Musik, etc.) vermittelt. Passend zum Film und den Sequenzen unterstützen die Arbeitsmaterialien die Förderung der betreffenden Medienkompetenz. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521406	Der Werbe-Check (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(3-6); SO;
	Werbung ist einfach überall: auf der Straße, in Zeitschriften, im Fernsehen und im Internet. Wir sollen kaufen, kaufen, kaufen und zwar das allerbeste, neueste oder billigste Produkt. Tobi zeigt gemeinsam mit Werbeprofis sehr anschaulich, wie Werbung das macht und erfindet eine eigene Kampagne mit Slogan, Plakat und Spot für seine Limo. Abschließend testet Tobi mit Schülerinnen und Schülern, welche Wirkung seine Werbung hat. Der Film vermittelt adressatengerecht Medienkompetenz und regt zu Experimenten an.			
5521410	Immer online? ! Was kann mein Smartphone? (interaktiv)			
	O	17 min	2019	A(4-6); SO;
	Schon im Grundschulalter verlagert sich der Konsum von Medieninhalten und die Kommunikation immer stärker in den Bereich der mobilen Endgeräte. Gemeinsam mit vier gleichaltrigen Protagonisten erkunden Schülerinnen und Schüler zentrale Funktionen und auch Probleme der Smartphone-Nutzung. Zwei der Protagonisten sind geübte Smartphone-Nutzer während die anderen beiden noch keine oder kaum Erfahrungen damit haben. Ergänzende Animationen übernehmen im Filmverlauf die detaillierte Erläuterung der aufgeworfenen Themen.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503271	Medien im Alltag: Sachkunde 4			
	O		2021	A(4);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zum Thema Medien im Alltag vermittelt und anschließend abgefragt.			
5552991	In der Zeitungsdruckerei			
	<i>Von der Nachricht zur fertigen Zeitung</i>			
	O	28 min f	2009	A(4-10);

	Zur Einführung in das Thema wird in einem 5- minütigen Teil gezeigt, wie eine Zeitungsseite redaktionell entsteht. Dazu wird die Mantelredaktion der Passauer Neuen Presse besucht. Es wird erklärt, was eine Mantelredaktion ist, wie Entscheidungen für Artikel fallen und aus diesen dann fertige Zeitungsseiten entstehen. Im Druckmaschinensaal wird detailliert auf die Druckmaschine eingegangen. Nach dem Druck geht es über Förderlinien in die Expeditionshalle wo Sortierung, Verpackung und Auslieferung, oder eine Vorbereitung für das spätere Zusammenführen mit anderen Vorprodukten erfolgt. Im Papierlager läuft die Vorbereitung der Papierrollen für die Druckeinheit. Im Leitstand werden die freigegebenen Seiten auf Alu- Platten belichtet und entwickelt. Drucker bauen sie in die Druckeinheit ein. In einer Grafikanimation wird der Vorgang des Papierbedruckens in der Maschine dargestellt. Die Aufgaben des Maschinenführers und Druckers während des Drucks werden ebenfalls erklärt. In der Expeditionshalle können nun die Mantelteile mit den vorgefertigten Regionalteilen und Beilagen zusammengeführt, verpackt und zu den Abholfahrzeugen befördert werden. Für einen kleinen Abonnementkreis müssen die Zeitungen in einer eigenen Poststelle verpackt und verschickt werden.			
5552992	Die Tageszeitung			
	<i>Von der Nachricht zur fertigen Zeitung</i>			
	O	40 min f	2009	A(4-10);
	Es vergeht keine Sekunde, in der nicht irgendetwas passiert. Aus all dem werden Nachrichten. Gegeben wird ein Überblick über die verschiedenen Arten der Nachrichtenverteilung. Der Chefredakteur berichtet, dass seine Zeitung neben der gedruckten Ausgabe auch noch Online-Angebote und SMS- News anbietet. Was eine Mantelredaktion ist, wo die Entscheidungen für Artikel fallen und wie aus diesen dann fertige Zeitungsseiten werden, wird ebenfalls erläutert. Eine Redakteurin erklärt u. a. die Begriffe: Henne- Küken Prinzip, Aufmacher und Zumacher. Des Weiteren wird eine Lokalredaktion besucht. An drei Beispielen wird erläutert, wie die Redakteure aus den Aufträgen fertige Artikel machen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die kaufmännische Abteilung einer Zeitung. Das Marketing, der Vertrieb und die Anzeigenabteilung. Weiter geht es mit der technischen Überprüfung und Freigabe der Seiten zum Druck. In der Druckerei wird auf die Belichtung und Entwicklung der Druckplatten und deren Einbau in die Druckmaschine eingegangen. In der Expeditionshalle werden die Zeitungen mit vorgefertigten Beilagen zusammensortiert, verpackt und zu den Abholfahrzeugen gebracht.			
5553294	Vom Buch zum Film			
	O	19 min f	2007	A(3-4); SO; T
	Das Medienzentrum des Landkreises Altötting hat ein Filmprojekt an einer Grundschule filmisch begleitet und unterstützt. Daraus ist eine exemplarische Filmvorlage entstanden, die Vorüberlegungen, Vorbereitungen, Dreharbeiten Bluebox und Nachbearbeitung von Schülerinnen und Lehrerin dieses Filmprojekts im Unterricht dokumentiert. Grundlage des Projektes war eine Szene aus dem Buch Ronja Räubertochter von Astrid Lindgren. Der Film gibt detaillierte Anregungen zum Transfer und zeigt ein Musterbeispiel aktiver Medienarbeit in der Schule. Er kann als Ganzes abgespielt werden, liegt aber auch sequenziert vor. Des Weiteren sind eine einfache kurze und eine Schnitfassung des fertigen Projekts, wie auch eine Bildergalerie mit den Einstellungsgrößen vorhanden. Zusatzmaterial: Storyboard; Rollenbuch; Filmtexte; Arbeitsblätter; Weiterführende Informationen.			
5553294	Vom Buch zum Film			
	O	19 min f	2007	A(3-4); SO; T
	Das Medienzentrum des Landkreises Altötting hat ein Filmprojekt an einer Grundschule filmisch begleitet und unterstützt. Daraus ist eine exemplarische Filmvorlage entstanden, die Vorüberlegungen, Vorbereitungen, Dreharbeiten Bluebox und Nachbearbeitung von Schülerinnen und Lehrerin dieses Filmprojekts im Unterricht dokumentiert. Grundlage des Projektes war eine Szene aus dem Buch Ronja Räubertochter von Astrid Lindgren. Der Film gibt detaillierte Anregungen zum Transfer und zeigt ein Musterbeispiel aktiver Medienarbeit in der Schule. Er kann als Ganzes abgespielt werden, liegt aber auch sequenziert vor. Des Weiteren sind eine einfache kurze und eine Schnitfassung des fertigen Projekts, wie auch eine Bildergalerie mit den Einstellungsgrößen vorhanden. Zusatzmaterial: Storyboard; Rollenbuch; Filmtexte; Arbeitsblätter; Weiterführende Informationen.			
Ethik				
5500300	Australien - Leben in Hitze und Trockenheit			
	O	15 min f	2006	A(4-6);

	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine-Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Mit der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren.			
5500577	Der Zauberring			
	<i>Kinder philosophieren</i>			
	O	28 min f	2006	A(4-10);
	Beispiele führen in das Thema "Kinder philosophieren" ein: Verschiedene Dimensionen ethischen Handelns werden anhand des Films "Der Zauberring" veranschaulicht und mit Kindern im Gespräch reflektiert. In Anlehnung an Platons "Ring des Gyges" thematisiert die DVD innerhalb der kindlichen Erlebniswelt philosophische Fragestellungen über Gerechtigkeit, Gleichheit und Verantwortung. Eine Auswahl an Grafiken, Übersichten und interaktiven Angeboten für Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler stehen im ROM-Teil der DVD zur Verfügung.			
	<u>Kinder aus aller Welt</u>			
5500966	Eine Klasse - viele Sprachen			
	O	19 min f	2009	A(2-4);
	Die Welt, in der Kinder heute aufwachsen, ist von kultureller und sprachlicher Vielfalt geprägt. Der für das FWU neu produzierte Film "Kinder aus aller Welt: Eine Klasse - viele Sprachen" porträtiert, ausgehend von einer vierten Klasse drei Kinder, die neben Deutsch zuhause eine zweite Sprache sprechen. Christa spricht mit ihrer Familie Englisch, Jessica ist in El Salvador geboren und Lukas' Mutter kommt aus Frankreich. In ihrer Klasse gibt es außerdem Kinder, die z.B. serbisch, griechisch oder russisch sprechen. Auf adressatengerechte Weise regt der Film an, andere Sprachen und Kulturen im eigenen Erfahrungsbereich zu entdecken. Das Arbeitsmaterial liefert zahlreiche Verwendungsmöglichkeiten für den kompetenzorientierten Einsatz im Unterricht.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501192	Meine Heimat, deine Heimat			
	<i>Warum kommen Menschen nach Deutschland?</i>			
	O	17 min f	2011	A(3-4);
	Viele Menschen verlassen ihre Heimat, manche von ihnen finden in Deutschland eine neue. Der Film fragt, was "Heimat" eigentlich bedeutet und nennt Gründe, warum Menschen ihr Zuhause verlassen. Die Kinder erfahren anhand biografischer Beispiele, dass Deutschland Reiseziel, Arbeitsplatz oder Zufluchtsort sein kann. Die DVD bietet zudem Bild- und Arbeitsmaterial.			
5501227	Schöpfung entdecken			
	O		2010	A(1-4);
	Schöpfung erleben und bewahren sind bereits in der Grundschule zentrale Themen des Religions- und Ethikunterrichts. Eine verfilmte Bildergeschichte nach den Zeichnungen des Künstlers Dieter Konsek erzählt lebendig und kindgerecht die Erschaffung der Welt nach Genesis 1,1-2,4a. Dabei kommt die stereotype, formelhafte Gestaltung der priesterschriftlichen Schöpfungsdarstellung auch weitgehend im Filmtext zur Geltung. Zusätzliche Bilder, Hörbeispiele und umfangreiches Begleitmaterial ermöglichen den Schülerinnen und Schülern Schöpfung im Alltag zu entdecken, den Sinn der Ordnung zu erahnen und einen Zugang zur Bewahrung der Erde zu finden.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501436	Schulkinder in aller Welt			
	O	23 min f	2011	E(5-6); A(1-2);
	Wie sieht eigentlich die Schule in Südafrika aus? Welches Lied singen Kinder in Grönland gerne? Und wo fährt man mit dem Boot zur Schule? Der Film beantwortet diese und viele andere Fragen, indem er fünf Kinder auf verschiedenen Kontinenten bei ihrem Start in die Schule begleitet. Ausgehend von der Lebenswelt der Grundschüler zeigt die Produktion Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Schulkindern in aller Welt. Das zur Differenzierung geeignete Arbeitsmaterial beinhaltet auch mehrere Interaktionen für Whiteboards.			
5501605	Tod und Leben			
	<i>Mit Kindern über den Tod sprechen</i>			

	O	28 min f	2012	E(5-6); A(1-4);
	<p>Wenn man einen geliebten Menschen verliert, bleibt meist eine Leere zurück. Trotzdem gehört der Tod zum Leben dazu. Doch was kommt nach dem Tod? Wie kann man mit der Trauer umgehen? Da es für Lehrkräfte manchmal schwer ist, dieses wichtige Thema im Unterricht zu verbalisieren, kann es sehr hilfreich sein, zunächst die liebevollen und unaufdringlichen Bilder der beiden Filme sprechen zu lassen. Der animierte Kurzfilm "Der Schatz" von Francie Nippe thematisiert in fantasievoller und ruhiger Weise, wie ein kleines Mädchen mit dem Tod ihres Großvaters umgeht. Der zweite Kurzfilm "Ente, Tod und Tulpe" zeigt, wie die Geschwister Merle und Tinchen nur schwer mit dem Tod ihrer Mutter zurechtkommen. Durch eine Bilderbuchgeschichte, die durch ein Tanzensemble dargestellt wird, verliert für sie der Tod allmählich seinen Schrecken.</p>			
	<u>Checker Can</u>			
5511004	Der Handicap-Check			
	O	25 min f	2013	A(2-4); J(8-12);
	<p>Vanessa, Philipp, Julia und Benni lieben Musik, malen gerne oder sind große Fußballfans. Und sie haben ein Handicap, eine geistige Behinderung. Can begleitet die vier und erlebt, dass sie ziemlich viel drauf haben, aber manche Dinge auch nicht so gut können. Je nach Fähigkeiten ist besondere Unterstützung nötig. Wie Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam lernen zeigt das Beispiel der Grundschule Igling. Und Unified Basketball ist ein Beispiel für gemeinsamen Sport. Der Film wird zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln für Hörgeschädigte und mit Audiodeskription für Kinder mit Sehbehinderung angeboten. Die Arbeitsblätter berücksichtigen verschiedene Niveaus.</p>			
5511109	Kinder in einer Welt: Leben in Kenia			
	O	15 min f	2014	A(1-4); SO; J(6-10);
	<p>Die Folge "Jeder Tropfen zählt" der Serie "stark!" von ZDF/KIKA zeigt exemplarisch an dem Jungen Mussao und seiner Schwester Kassioka die Lebensbedingungen in Kenia auf und spricht Hilfsprojekte an - ohne Überheblichkeit und Schwere und aus der Perspektive der kenianischen Kinder. Das weiterführende Arbeitsmaterial regt an, über das Leben in einer Welt zu reflektieren und will zu einem bewussten und sparsamen Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser anregen. Der Film und die Arbeitsblätter können in der Grund- und Förderschule ab der 1. Klasse eingesetzt werden. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.</p>			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511126	Der Leben- und- Sterben- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	<p>Tobi geht der Frage nach, was passiert, wenn das Leben endet oder liebe Menschen gestorben sind. Mit Kindern, die nahe Angehörige verloren haben, erlebt Tobi, dass Lachen und Trauern eng beieinander liegen. Er begegnet einem schwer kranken Mann, der ohne Angst dem Tod entgegen sieht. Rituale, die helfen, mit dem Verlust eines lieben Menschen umzugehen, lernt Tobi im Hospiz, mit einer Bestatterin und auf dem Friedhof kennen. Umfangreiches, teilweise differenziertes Arbeitsmaterial rundet die Produktion ab. Für einen barrierefreien Unterricht liegt der Film zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln vor.</p>			
5511182	Die großen Fragen des Lebens			
	O	81 min f	2015	A(4-10); J(10-16); Q;
	<p>Fünf originelle Kurzfilme laden junge Menschen dazu ein, sich mit exemplarischen "großen" Fragen aus Philosophie und Ethik auseinanderzusetzen: Wodurch bin ich "Ich"? Wem gehört die Erde? Warum soll man gut handeln? Was ist gerecht? Bin ich für meine Handlungen verantwortlich? Die Filme fordern auf spielerisch-kreative Weise zu eigenständigem Denken und zur Diskussion heraus. Ergänzend enthalten die Arbeitsmaterialien zahlreiche methodische Anregungen für ein gelingendes (philosophisches) Gespräch, den Austausch von Argumenten sowie den Umgang mit unterschiedlichen Meinungen. Die Filme liegen zweisprachig (deutsch/englisch) und in verschiedenen, je nach didaktischer Zielsetzung verwendbaren Fassungen vor.</p>			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5511227	Warum so viele Menschen fliehen			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	<p>Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlings-siedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.</p>			

	<u>Checker Tobi</u>			
5511285	Der Islam- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-6);
	Gemeinsam mit der jungen Muslima Merve erkundet Tobi in dieser Folge der Reihe "Checker Tobi" den Islam. Tobi lernt dabei grundlegende Aspekte des Islam kennen (z. B. den Koran, den Propheten Mohammed, die fünf Säulen des Islam und die Moschee) und erhält einen unmittelbaren Einblick in den Alltag und das Leben einer muslimischen Familie. Merve erläutert ihre Haltung zum Kopftuch, zeigt Tobi, wie sie betet und besucht mit ihm ihre muslimische Gemeinde. Während des Ramadan fastet Tobi einen Tag lang mit Merves Familie und nimmt schließlich am Fastenbrechen nach Sonnenuntergang teil.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511363	Der Judentum-Check			
	O	25 min f	2018	A(3-6); SO;
	Tobi verbringt einige Zeit mit Familie Meyer und lernt dabei das Judentum kennen. In der Synagoge trifft er einen Rabbiner, der ihm unter anderem erklärt, warum die Thora für Juden so wichtig ist. Er erfährt, dass gläubige Juden bestimmte Speiseregeln befolgen müssen, der Ruhetag Schabbat aber trotzdem immer mit einem leckeren gemeinsamen Abendessen beginnt. Immer wieder wird Tobi aber auch nachdenklich, z. B. als er hört, warum vor der jüdischen Schule Sicherheitsleute stehen und dass auch Familie Meyer schon liebe Menschen aufgrund von Judenhass verloren hat.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521126	Der Leben-und-Sterben-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Tobi geht der Frage nach, was passiert, wenn das Leben endet oder liebe Menschen gestorben sind. Mit Kindern, die nahe Angehörige verloren haben, erlebt Tobi, dass Lachen und Trauern eng beieinander liegen. Er begegnet einem schwer kranken Mann, der ohne Angst dem Tod entgegen sieht. Rituale, die helfen, mit dem Verlust eines lieben Menschen umzugehen, lernt Tobi im Hospiz, mit einer Bestatterin und auf dem Friedhof kennen. Umfangreiches, teilweise differenziertes Arbeitsmaterial rundet die Produktion ab. Für einen barrierefreien Unterricht liegt der Film zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln vor.			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5521227	Warum so viele Menschen fliehen (interaktiv)			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521285	Der Islam- Check (interaktiv)			
	O		2016	A(3-6);
	Gemeinsam mit der jungen Muslima Merve erkundet Tobi in dieser Folge der Reihe "Checker Tobi" den Islam. Tobi lernt dabei grundlegende Aspekte des Islam kennen (z. B. den Koran, den Propheten Mohammed, die fünf Säulen des Islam und die Moschee) und erhält einen unmittelbaren Einblick in den Alltag und das Leben einer muslimischen Familie. Merve erläutert ihre Haltung zum Kopftuch, zeigt Tobi, wie sie betet und besucht mit ihm ihre muslimische Gemeinde. Während des Ramadan fastet Tobi einen Tag lang mit Merves Familie und nimmt schließlich am Fastenbrechen nach Sonnenuntergang teil.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521363	Der Judentum-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2018	A(3-6); SO;

	Tobi verbringt einige Zeit mit Familie Meyer und lernt dabei das Judentum kennen. In der Synagoge trifft er einen Rabbiner, der ihm unter anderem erklärt, warum die Thora für Juden so wichtig ist. Er erfährt, dass gläubige Juden bestimmte Speiseregeln befolgen müssen, der Ruhetag Schabbat aber trotzdem immer mit einem leckeren gemeinsamen Abendessen beginnt. Immer wieder wird Tobi aber auch nachdenklich, z. B. als er hört, warum vor der jüdischen Schule Sicherheitsleute stehen und dass auch Familie Meyer schon liebe Menschen aufgrund von Juden Hass verloren hat.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531001	Wie ist das mit dem Tod?			
	O	25 min f	2002	A(1-4); J(8-10)
	Willi wendet sich heute einem sehr schwierigen Thema zu, dem Tod. Alles, was lebt, muss eines Tages sterben: Pflanzen, Tiere und eben auch Menschen. Dennoch ist es sehr schwierig, diese Tatsache einfach so hin zu nehmen. Wenn ein geliebter Mensch nicht mehr da ist, fehlt unendlich viel. Willi trifft Menschen, die mit dem Tod zu tun haben. Entweder beruflich, weil sie Bestatter, Pfarrer oder Arzt sind. Oder, weil sie "Hinterbliebene" sind: Trauernde, die jemanden, den sie lieben, an den Tod verloren haben. Oder aber, weil sie "dem Tod Geweihte" sind: Sterbenskranke, die wissen, dass ihnen nur noch eine begrenzte Lebenszeit zur Verfügung steht. Jeder seiner Gesprächspartner erzählt dem Reporter, was der Tod für ihn bedeutet und worin die größten Schwierigkeiten bestehen. Will stellt fest: Obwohl der Tod so natürlich wie das Leben ist, ist der Umgang mit dem Tod für die meisten Menschen nicht leicht. Zwei Gefühle spielen dabei die Hauptrolle: Angst und Unsicherheit. Die Folge daraus: "Über den Tod spricht man nicht". Willi schon. Denn fest steht auch: Zwei der besten Hilfsmittel gegen Angst und Unsicherheit sind - darüber reden und zuhören. Denn nur wenn der Tod nicht tot geschwiegen wird, kann das Leben weiter gehen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531003	Wie sieht ein Knast von innen aus?			
	O	25 min f	2002	A(1-4); J(8-10)
	Willi hinter Gittern! Nein, er hat nichts ausgefressen, er interessiert sich, was hinter den Gefängnismauern passiert und wie sich das Leben "im Knast" anfühlt. Wie groß ist eine Zelle eigentlich? Wie viele Stunden am Tag ist ein Gefangener wirklich eingesperrt? Wie wird verhindert, dass jemand ausbricht? Dürfen die Insassen fernsehen, Briefe schreiben, telefonieren, Besuch bekommen? Was macht ein Gefängnisdirektor? Alles Fragen, auf die Willi in Vechta Antwort bekommt. Zwei getrennte Justizvollzugsanstalten gibt es in der niedersächsischen Stadt, eine für Männer und eine für Frauen. Hier sitzen nicht nur unverbesserliche Verbrecher ihre Strafe ab, sondern auch Menschen, die die Tat, die sie hinter Gitter brachte, bereuen. Um den Insassen den Weg zurück in die Gesellschaft zu ermöglichen, steht das Leben im Gefängnis nicht völlig still: So können Gefangene z.B. eine Kochlehre machen - und dass die Ausbildung durchaus erfolgreich ist, davon kann sich Willi in der Gefängnisküche selbst überzeugen.			
5532886	Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten			
	O	84 min f	2019	A(1-5); J(6-10); Q;
	Auf einem Piratenschiff entdeckt Checker Tobi eine Flaschenpost im Meer mit einem spannenden Rätsel. Er nimmt die Herausforderung an, das Geheimnis unseres Planeten zu lüften. Auf seiner abenteuerlichen Reise durch die Länder staunt er über feuerspeiende Vulkane in Vanuatu, faszinierende Unterwasserwelten in Tasmanien, eine Forschungsstation in der Arktis und den größten Schatz Indiens. Schließlich gelingt es ihm, das Rätsel zu lösen.			
Fremdsprachen				
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501436	Schulkinder in aller Welt			
	O	23 min f	2011	E(5-6); A(1-2);
	Wie sieht eigentlich die Schule in Südafrika aus? Welches Lied singen Kinder in Grönland gerne? Und wo fährt man mit dem Boot zur Schule? Der Film beantwortet diese und viele andere Fragen, indem er fünf Kinder auf verschiedenen Kontinenten bei ihrem Start in die Schule begleitet. Ausgehend von der Lebenswelt der Grundschüler zeigt die Produktion Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Schulkindern in aller Welt. Das zur Differenzierung geeignete Arbeitsmaterial beinhaltet auch mehrere Interaktionen für Whiteboards.			

Englisch				
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500162	Thanksgiving			
	<i>Arbeitsvideo/6 Kurzfilme</i>			
	O	28 min f	2003	A(4-6);
	<p>Thanksgiving ist der größte nationale Feiertag der US-Amerikaner; mit dem bei uns gefeierten Erntedankfest hat er nur am Rande zu tun. Das zentrale Symbol ist der Truthahn. Deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in den Niederlanden und den USA gedreht, erzählen von der Geschichte über Einwanderung, Begegnungen mit den Ureinwohnern und dem Überleben in der neuen Welt, von witzigen Begebenheiten um den einheimischen Wildtruthahn und laden ein zum großen Familientreffen mit dem traditionellen Thanksgiving Dinner an einer reich gedeckten und dekorierten Tafel. Englischsprachige Clips beschließen das Programm. 1. Was ist Thanksgiving? 2. Thanksgiving Dinner 2.1 Einkaufen 2.2 Das Festessen 2.3 Wer bekommt den Wishbone? 3. Der Wildtruthahn 4. Look, Listen and Speak Thanksgiving ist der größte nationale Feiertag der US-Amerikaner; mit dem bei uns gefeierten Erntedankfest hat er nur am Rande zu tun. Das zentrale Symbol ist der Truthahn. Deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in den Niederlanden und den USA gedreht, erzählen aus der Geschichte: über Einwanderung, Begegnungen mit den Ureinwohnern und dem Überleben in der neuen Welt, von witzigen Begebenheiten um den einheimischen Wildtruthahn und laden ein zum großen Familientreffen mit dem traditionellen Thanksgiving Dinner an einer reich gedeckten und dekorierten Tafel. Englischsprachige Clips beschließen das Programm. 1. Was ist Thanksgiving? 2. Thanksgiving Dinner 2.1 Einkaufen 2.2 Das Festessen 2.3 Wer bekommt den Wishbone? 3. Der Wildtruthahn 4. Look, Listen and Speak</p>			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500163	Christmas			
	<i>Arbeitsvideo/4 Kurzfilme</i>			
	O	31 min f	2003	A(5-6);
	<p>Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul, mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1 Amerikanische Weihnachten; 2 Weihnachtswünsche an Santa Claus; 3 Eine Weihnachtsreise in England; 4 Look, Listen and Speak. Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1. Amerikanische Weihnachten 2. Weihnachtswünsche an Santa Claus 3. Eine Weihnachtsreise in England 4. Look, Listen and Speak.</p>			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500164	Halloween			
	<i>Arbeitsvideo/5 Kurzfilme</i>			
	O	29 min f	2003	A(5-6);

	<p>Halloween erfreut sich als Event in Deutschland zunehmender Beliebtheit. Die Hintergründe dieses Tages aber bleiben für die Halloween-Fans weitgehend im Dunkeln. Fünf Kurzfilme, an Originalschauplätzen in Deutschland, Irland und den USA gedreht, erzählen vom Ursprung des Festes am 31. Oktober, von typischen irischen und amerikanischen Bräuchen wie der Dekoration von Häusern, dem Trick-or-Treat mit einem 2 Milliarden-Dollar-Umsatz der Süßigkeiten-Industrie, dem Besuch von Spukhäusern und laden zum berühmten Riesenkürbis-Wettbewerb in Topsfield, Massachusetts ein, bei dem Anthony zwar keinen Preis gewinnt, aber mit seinem Vater John die größte Jack-O-Lantern schnitzt, die man sich überhaupt vorstellen kann. 1. Was ist Halloween? 2. Trick or Treat 3. Anthony und der Riesenkürbis 4. Halloween - Spaß im Geisterhaus 5. Look, Listen and Speak Halloween erfreut sich als Event in Deutschland zunehmender Beliebtheit. Die Hintergründe dieses Tages aber bleiben für die Halloween-Fans weitgehend im Dunkeln. Fünf Kurzfilme, an Originalschauplätzen in Deutschland, Irland und den USA gedreht, erzählen vom Ursprung des Festes am 31. Oktober, von typischen irischen und amerikanischen Bräuchen wie der Dekoration von Häusern, dem Trick or Treat mit einem 2 Milliarden-Dollar-Umsatz der Süßigkeiten-Industrie, dem Besuch von Spukhäusern und laden zum berühmten Riesenkürbis-Wettbewerb in Topsfield, Massachusetts ein, bei dem Anthony zwar keinen Preis gewinnt, aber mit seinem Vater John die größte Jack-O-Lantern schnitzt, die man sich überhaupt vorstellen kann. 1. Was ist Halloween? 2. Trick or Treat 3. Anthony und der Riesenkürbis 4. Halloween - Spaß im Geisterhaus 5. Look, Listen and Speak</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5500284	Robben, Seeadler und Seeschlange, Himmelsfotograf			
	O	24 min f	2005	A(3-4); J(8-10);
	<p>Die Videokassette enthält drei Filme, die unabhängig voneinander verwendet werden können: Robben: Vor der kalifornischen Küste trainiert die Biologin Jennifer Hurley seit zwei Jahren die Robbe "Beaver". Das Ziel der Dressur ist, Beaver mit einer Kamera auf dem Rücken frei im Meer schwimmen zu lassen und dabei seine Artgenossen - Delphine und Wale - zu filmen und zu Jennifer zurück zu kehren. So gelingen ungewöhnliche Aufnahmen über das Leben der Tiere im Meer. Seeadler und Seeschlange: Weißbauchadler vor der chinesischen Küste ernähren sich überwiegend von giftigen Seeschlangen. Im Sturzflug greifen sie die Schlangen im Meer an und bringen sie zum Nest an der Küste. Hier warten die Jungvögel auf Futter. Die Gefahr, gebissen zu werden, ist groß, da die Schlangen sich wehren. Himmelsfotograf: Kameramann Tom Sanders ist in den USA für seine spektakulären Film- und Fotoaufnahmen vom Fallschirmspringen bekannt. Hier springt er mit anderen in 2000 m Höhe aus dem Flugzeug, stürzt mit 200 km/h Geschwindigkeit in Richtung Erde, 30 Sekunden lang, dann erst öffnet sich der Fallschirm. Die Kamera ist auf dem Helm befestigt. Zusammen mit 180 anderen Fallschirmspringern gelingen Tom Sanders außergewöhnliche Aufnahmen.</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5500285	Tauchen im Labyrinth, Wüstenbussarde, Pandabären			
	O	25 min f	2005	A(3-4); J(8-10);
	<p>Die Videokassette enthält drei Filme, die unabhängig voneinander verwendet werden können: Tauchen im Labyrinth: Vier Höhlentaucher wollen die Walkulla Höhle an der Küste Floridas vermessen. Dazu muss ein Sonargerät in die Höhle mit ihren Nebenhöhlen gebracht werden. Der Computer entwickelt mit den Daten des Sonargerätes ein genaues Bild der Haupt- und Nebenhöhlen. Wüstenbussarde: Wüstenbussarde in der Sonora Wüste in Arizona bauen ihre Nester in Kakteen. In der Mittagshitze von manchmal 70 Grad Celsius "beschirmen" die Eltern ihre Jungen mit ausgebreiteten Schwanzfedern und den Flügeln. Die Indianer verehren diese Vögel, weil sie so gute Jäger sind. Pandabären: Pandabären leben nur noch in China in Freiheit. Da sie sich fast ausschließlich von Bambus ernähren sind sie auf große Bambuswälder angewiesen. Die werden aber immer mehr von Menschen gerodet. Über ein ganzes Jahr beobachten Professor Pan Wenscha, Chinas bekanntester Panda-Experte, und seine Kollegin Lu Dscha eine Pandabärin und ihr Junges.</p>			
5500296	Australien - Living in the Desert			
	O	15 min f	2006	A(4-7);
	<p>Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Aus der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren. (Englische Fassung von 42 02956 Australien - Leben in Hitze und Trockenheit)</p>			

	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5500380	Geparde, Pinguine, Skorpione			
	O	24 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	<p>Die DVD enthält 3 Filme, die unabhängig voneinander verwendet werden können:</p> <p>Geparde: Im Moremi Wildreservat treffen wir auf eine Gepardin mit ihren Jungen. Atemberaubende Bilder der wilden Tiere schenken uns einen kurzen Einblick in ihre bedrohte Welt.</p> <p>Pinguine: Mit einem Segelschiff erkundet eine Forscherfamilie das eisige Leben in der Antarktis. Sie untersucht die ungewöhnliche Tierwelt in dem kurzen antarktischen Sommer. Vor allem die Pinguin-Kolonien stehen im Mittelpunkt ihrer Beobachtungen.</p> <p>Skorpione: In der Wüste von Arizona gibt es so viele Skorpione, dass sie schon zu einer Plage geworden sind. Wir begleiten einen Skorpion-Experten, der zeigt, wie die Skorpione leben und jagen.</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5500381	Weißer Hai, Schneetiger, Rattentempel			
	O	25 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	<p>Die DVD enthält 3 Filme, die unabhängig voneinander verwendet werden können:</p> <p>Weißer Hai: Ein Forscherteam will vor der kalifornischen Nordküste dem als gefährlichen Jäger bekannten weißen Hai auf die Spur kommen.</p> <p>Schneetiger: Diesmal geht es mit einem Team von Wissenschaftlern ins kalte Sibirien. Hier lebt die größte Wildkatze der Erde: der Sibirische Tiger.</p> <p>Rattentempel: Ratten sind meist unerwünschte Tiere. In Indien werden Ratten jedoch unter religiösen Aspekten auch anders wahrgenommen. Mit Marvi lernen wir einen Tempel für Ratten kennen.</p>			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500576	Thanksgiving - Pilgrims und Truthähne; Thanksgiving - Pilgrims and Turkeys			
	O	42 min f	2005	A(3-8);
	<p>Im Mittelpunkt der bilingualen DVD steht das traditionelle Thanksgiving Dinner in einer amerikanischen Familie, mit dem Einkauf der vielen besonderen Zutaten im Supermarkt, der Zubereitung der Speisen, dem Festessen und dem Brechen des "Wishbones" durch die Kinder. Dem Truthahn, der eine zentrale Rolle beim Thanksgiving-Fest spielt, wird mit einem witzigen Truthahn-Imitations-Wettbewerb, Liedern und der Begnadigung des nationalen Truthahns gehuldigt. Ein weiteres Kapitel berichtet über die Hintergründe dieses größten nationalen Feiertages der USA. Das umfangreiche Arbeitsmaterial mit Arbeitsblättern, Bildern und Texten dient der inhaltlichen und sprachlichen Erarbeitung. Die DVD eignet sich für den Englischunterricht in der Grundschule (Schwerpunkt Verstehenskompetenz und Landeskunde) und ist besonders auch für die Hauptschule geeignet.</p>			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500600	Christmas in the U.S.A and England / Weihnachten in den USA und England			
	O	134 min f	2007	A(3-8); J(10-16);
	<p>Weihnachten in England und den USA wurde einerseits beeinflusst durch weihnachtliche Bräuche aus dem deutschen Kulturraum, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Die wichtigsten Weihnachtsfiguren in den USA sind Santa Claus und der von acht Rentieren gezogene Schlitten, basierend auf einem Gedicht (1823) werden sie fortlaufend verändert und neu erzählt. In England sind es traditionell die immergrünen Pflanzen wie Stechpalme und Mistel und die Farben Grün und Rot, Charles Dickens' "A Christmas Carol" und deutsche, durch das Königshaus etablierte Weihnachtsbilder (Weihnachtsbaum). Drei Filme (bilingual englisch/deutsch), an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Bräuchen und ihren Hintergründen, aber auch von Armut und tätiger Nächstenliebe, dem lebendigen Christmas Spirit. Das umfangreiche Arbeitsmaterial dient der inhaltlichen, kulturellen und sprachlichen Erarbeitung.</p>			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500620	London Sights and Sounds			
	O	50 min f	2007	A(3-7); J(10-16);

	Vier für das FWU neu produzierte Kurzfilme zeigen und erklären bekannte Sehenswürdigkeiten in London aus einem neuen Blickwinkel. Wir steigen in den Westminster Uhrenturm und sehen und hören dort die große Glocke Big Ben und vieles mehr. Wie die Tower Bridge funktioniert, sehen und hören wir von draußen und drinnen. Auf einer Fahrt mit dem London Eye bekommen wir einen fantastischen Überblick über London und begreifen die Besonderheiten des 135 m hohen Riesenrades. Bei einem Bummel über den Portobello Road Flohmarkt erleben wir die interkulturelle Atmosphäre der Stadt. Die bilinguale DVD (englisch/deutsch) bietet im ROM-Teil die Filmtexte, Informationen zum Hintergrund und Arbeitsmaterialien. Signaturen der Onlinefassung: 55 00620 englisch und 55 00621 deutsch.			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500622	School Life in England			
	O	28 min	2007	A(3-6); T;
	Sieben für das FWU neu produzierte Kurzfilme zeigen den Schulalltag mit seinen kulturellen Besonderheiten in einer englischen Primary School (Vorschule - Klasse 6) zu folgenden Themen: Retford in Nottinghamshire; Schulübersicht: Unterricht Vorschule - Klasse 6; Breakfast Club und Lollipop Lady; Mathematik- und Englischunterricht in allen Klassen, Assembly, School Lunch; Mittagspause auf dem Schulhof; Schuluniformen. Die Kurzfilme werden hier in Englisch angeboten.			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500660	Halloween - Roots and Images Halloween - Ursprung und Bräuche			
	O	60 min f	2008	A(3-7); J(10-14); Q;
	Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines weit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet die DVD einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest "Halloween". Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Englisch/Deutsch). Die DVD eignet sich für den Englischunterricht in der Grundschule (Schwerpunkt Landeskunde) und im Sekundarbereich 1 (Schwerpunkt Verstehenskompetenz und Landeskunde) und ist auch für die Hauptschule geeignet.			
5501656	Let's sing together!			
	<i>Vocabulary and expressions for beginners</i>			
	O	34 min f	2012	A(1-5);
	Die fremde Sprache mit verschiedenen Sinnen erfahren und dabei Neues lernen: Englische Lieder bilden eine optimale Ausgangsbasis für adressatengerechtes Lernen. Eingängige Texte und Melodien vermitteln spielerisch neuen Wortschatz, grundlegende grammatikalische Strukturen und laden zum Mitsingen und Mitmachen ein. Im Vordergrund stehen zentrale Themenfelder wie Tiere, Farben oder Körperteile. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, fünf anschauliche Interaktionen, Flashcards, Noten, Bilder sowie didaktische Hinweise zur Verfügung.			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510469	Giraffen, Tornados, Riesenhornissen			
	O	26 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	Giraffen: Natacha Batault, eine französische Biologin, hat sich die Aufgabe gestellt, in einem verlassenem Tal in Namibia Tiere auszuwildern. Gemeinsam mit dem Tierarzt Ulf Tebessing gelingt es sogar, den Umzug von Giraffen zu meistern. Tornados: Jahr für Jahr hinterlassen Hunderte von Tornados im mittleren Westen der USA eine Spur der Verwüstung. Wie die mächtigen Wirbelstürme entstehen, ist inzwischen erforscht. Aber was geschieht wirklich im Innern des Tornados? Japanische Riesenhornissen: Japanische Riesenhornissen sind dreimal so groß wie heimische Hornissen. Hier ist in Makroaufnahmen zu sehen, wie sie Nester bauen und ihre Jungen ernähren und schützen. Computeranimationen zeigen den Körperaufbau und die Lebenstechniken der Hornissen.			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510470	Dinosaurier, Arbeitselefanten, Bären			
	O	25 min f	2004	A(3-4); J(8-10);

	<p>Dinosaurier: Rund um den Globus sucht der Paläontologe Paul Sereno mit seinem Team nach Spuren ausgestorbener Riesenechsen. Diesmal ist er in der Sahara unterwegs. Nach vielen Pannen in der Gluthitze finden sie zwei Skelette eines Sauropoden. Was noch fehlt, ist ein Schädel.</p> <p>Arbeitselphanten: Motala ist einer von vielen Arbeitselphanten im Dschungel Thailands. 1999 tritt Motala im Grenzgebiet zu Burma auf eine Mine. Durch die Explosion wird ein Vorderfuß zerfetzt. Es gibt nur eine Möglichkeit, das Leben des Elefanten zu retten: eine Operation in der einzigen Elefantenklinik - in Lampang. Am Ende einer qualvollen Fahrt steht die Rettung Motalas.</p> <p>Bären als Filmstars: Ein Blick hinter die Kulissen bei dem kanadischen Tiertrainer Doug Seus, dessen Grizzly-Bären "Tank", "Bart" und "Bubba" in vielen Filmen Starrollen haben. Nach einem Training mit Tank in der "Fame Academy" geht es in einem speziellen Bären- Wohnmobil zum Drehort eines neuen Films. Nun kann er zeigen, was er gelernt hat.</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510471	Affen, Lawinenhunde, Zootahnärztin			
	O	27 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	<p>Affen: Wenn es darum geht, sich Nahrung zu beschaffen, sind Affen erfinderisch. Ganze Horden von Makaken fallen in manchen Städten Indiens ein. Wie kann man sie einfangen und wieder loswerden?</p> <p>Lawinenhunde: Lawinen können zu einer großen Gefahr für Menschen werden. Hier wird gezeigt, wie ein ausgebildeter Lawinen-Rettungshund in einer nachgestellten Rettungsaktion, einen Verschütteten unter einer dicken Schneeschicht aufspürt und befreit.</p> <p>Zootahnärztin: Im Zoo von San Francisco behandeln die Zahnärzte Dr. Paul Brown und seine Tochter Sarah alle Großtiere, wenn sie Zahnschmerzen haben. Dieses Mal sind die Elefanten dran, dann der Panther und eine Robbe.</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510472	Kängurus, Lemuren, Unterwasserflugzeug			
	O	26 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	<p>Kängurus: Kängurus gehören zu den ungewöhnlichsten Tieren, jedenfalls für die Europäer. Verschiedene Arten haben sich in Australien, Papua- Neuguinea und Tasmanien an sehr unterschiedliche, extreme Bedingungen angepasst. Hier wird die Geschichte von einem Roten Riesenkänguru und seinem Baby erzählt.</p> <p>Lemuren: Lemuren, die kleinen Äffchen, leben auf der Insel Madagaskar vor der Ostküste Afrikas. Mireya Mayor ist eine junge Wissenschaftlerin, die sie jagt. Allerdings zu ihrem Schutz. Denn für die Einheimischen sind Lemuren eine schmackhafte Delikatesse. Mireya Mayor versucht mit ihrer Arbeit, die Einheimischen zum Umdenken zu bewegen und sich ebenfalls für den Schutz der Tiere einzusetzen.</p> <p>Unterwasserflugzeug: Graham Hawkes hat ein U-Boot entwickelt, mit dem er 1000 Meter tief tauchen kann. Das erlaubt einen noch nie da gewesenen Blick auf die fremde und faszinierende Unterwasserwelt. Die ersten Versuche startet er in der Karibischen See. Da kann er riesige Mantarochen mit seinem Tauchboot begleiten.</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510473	Blauwale, Löwen, Lachse			
	O	26 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	<p>Blauwale: Blauwale sind gigantisch groß. Sie ernähren sich aber von ganz kleinen Tieren, z. B. von winzigen Krebsen. Besonders hungrige Blauwale können bis zu 4 Tonnen Krebse täglich vertilgen.</p> <p>Löwen: Über viele Monate beobachtet ein Filmmacher eine Löwenfamilie in der Savanne Namibias. Im Mittelpunkt stehen drei junge Löwen, die, lange von der Löwenmutter betreut, endlich ihre eigenen Wege gehen. Später fordern sie die Machtposition innerhalb eines Rudels ein.</p> <p>Lachse: Der Film schildert den Kreislauf der Lachse mit ihren unterschiedlichen Stationen. Die kleinen Lachse zieht es aus den Flüssen Alaskas ins Meer. Wenn sie groß sind, kommen sie wieder, um zu laichen. Das gelingt aber nur, wenn sie vorher an den hungrigen Bären vorbeikommen.</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510474	Mit der Kamera unter Wasser, Sprache der Delfine, Delfinografien, Seelöwen			
	O	26 min f	2004	A(3-4); J(8-10);

	<p>Mit der Kamera unter Wasser: Einer der berühmtesten Unterwasserfilmer der Welt, Howard Hall, nimmt uns mit auf einen Tauchgang zu bisher unerforschten Fischen und Unterwassertieren. Wir beobachten u. a. Seesterne, kleine unbekannt Haiarten und erfahren immer auch, wie schwer und langwierig es ist, unter Wasser Fische und ihr Leben genau zu filmen.</p> <p>Sprache der Delfine: Delfine zählen zu den intelligentesten Tieren. Forscher haben herausgefunden, dass Delfine ihre eigenen unverwechselbaren Laute produzieren und dass sie sich untereinander verständigen. Ihr Echolotsystem nutzen sie, um Fische aufzuspüren.</p> <p>Die Delfinfotografin: Die Amerikanerin Barbara Todd, Meeresbiologin, ist heute eine bekannte Tierfotografin. Wir begleiten sie zu einem Fotoshooting für eines ihrer Bücher. Vor der Küste Neuseelands treffen wir auf Schwarzdelfine, Orcas und Pottwale.</p> <p>Seelöwen: Im Mittelpunkt des Beitrags steht eine Kolonie Seelöwen an einer kargen Felsküste Alaskas. Wir erleben ihr raues Sozialverhalten aus nächster Nähe und verstehen, warum die Population immer mehr abnimmt: die Menschen haben die Jagdgründe der großen Seelöwen leer gefischt.</p>			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510475	Dschungelfotograf, Wildpferde in Namibia, Spechte			
	O	25 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	<p>Dschungelfotograf: Der Fotograf Joel Sartore liebt es, spektakuläre Fotos zu machen. Diesmal verschlägt es ihn in den Madidi-Nationalpark nach Bolivien, um tief im Urwald Papageien und Pekaris, eine Wildschweinart, zu fotografieren.</p> <p>Wildpferde in Namibia: Die afrikanische Wüste Namibia ist die Heimat einer Herde besonderer Wildpferde. Diese Pferderasse hat sich den schwierigen Lebensbedingungen der karglichen Wüstenlandschaft hervorragend angepasst.</p> <p>Spechte: In Kalifornien gibt es eine besondere Spechtart, den Eichelspecht. Dr. Walter Koenig beobachtet seit über 20 Jahren diese Vögel. Der Film begleitet ihn bei seiner täglichen Arbeit mit den Spechten.</p>			
5511466	Stories for Beginners/Histoires pour débutants			
	O	42 min	2020	E(3-4);
	<p>In diesem Medium wird lebensnah der Wortschatz wichtiger Themen eingeführt, den die Schülerinnen und Schüler Schritt für Schritt in ihren Alltag einbauen können. Durch animierte Geschichten und realitätsnahe Dialoge werden Themenfelder wie Schule, Freizeit, Familie und Freunde und das Einkaufen abgedeckt. Hierbei wird das neu Gelernte mit bereits vorhandenem Wissen und Sprachverständnis verknüpft.</p>			
5521466	Stories for Beginners/Histoires pour débutants (interaktiv)			
	O	42 min	2020	E(3-4);
	<p>In diesem Medium wird lebensnah der Wortschatz wichtiger Themen eingeführt, den die Schülerinnen und Schüler Schritt für Schritt in ihren Alltag einbauen können. Durch animierte Geschichten und realitätsnahe Dialoge werden Themenfelder wie Schule, Freizeit, Familie und Freunde und das Einkaufen abgedeckt. Hierbei wird das neu Gelernte mit bereits vorhandenem Wissen und Sprachverständnis verknüpft.</p>			
Französisch				
5511466	Stories for Beginners/Histoires pour débutants			
	O	42 min	2020	E(3-4);
	<p>In diesem Medium wird lebensnah der Wortschatz wichtiger Themen eingeführt, den die Schülerinnen und Schüler Schritt für Schritt in ihren Alltag einbauen können. Durch animierte Geschichten und realitätsnahe Dialoge werden Themenfelder wie Schule, Freizeit, Familie und Freunde und das Einkaufen abgedeckt. Hierbei wird das neu Gelernte mit bereits vorhandenem Wissen und Sprachverständnis verknüpft.</p>			
5521466	Stories for Beginners/Histoires pour débutants (interaktiv)			
	O	42 min	2020	E(3-4);
	<p>In diesem Medium wird lebensnah der Wortschatz wichtiger Themen eingeführt, den die Schülerinnen und Schüler Schritt für Schritt in ihren Alltag einbauen können. Durch animierte Geschichten und realitätsnahe Dialoge werden Themenfelder wie Schule, Freizeit, Familie und Freunde und das Einkaufen abgedeckt. Hierbei wird das neu Gelernte mit bereits vorhandenem Wissen und Sprachverständnis verknüpft.</p>			

Kunst, Werken, Textiles Gestalten

	<u>Willi will's wissen</u>			
5510532	Wer lässt die Puppen aus der Kiste?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	<p>Viele Kinder lieben die Aufführungen der Augsburger Puppenkiste. Heute schaut sich Willi in diesem Puppentheater um. Jede einzelne Marionette ist handgeschnitzt. Bis zu 50 Stunden Arbeit sind nötig, um aus Lindenholz ein neues Mitglied der Puppenkiste zu erschaffen. In der Schneiderei erhalten die Puppen dann ihre Kleidung. Doch zum Leben erweckt wird eine Marionette erst in dem Moment, in dem man an ihren Fäden zieht. Und das ist gar nicht so einfach! Drei Jahre dauert es, bis ein professioneller Puppenspieler seine Ausbildung abgeschlossen hat. Willi darf trotzdem sein Glück probieren. Heute steht "Die kleine Hexe" auf dem Spielplan. Reporter Willi darf den Waldgeist spielen. Also: Puppen aus der Kiste und Vorhang auf!</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510641	Wie macht der Künstler Kunst?			
	O	25 min f	2011	A(1-4);
	<p>Kunst ist spannend. Sie kann Gefühle ausdrücken und Phantasie anregen. Willi lernt zuerst abstrakte Malerei kennen. Nicht nur der Künstler, auch der Betrachter bestimmt, was ein Bild für ihn bedeutet. Willi wird zu einem Pinsel und rollt über eine bunte Leinwand. Vielleicht landet dieses Bild mal in einer Galerie, Willis nächster Station. Dort findet er andere Beispiele bildender Kunst, denn Kunst ist vielfältig. Manchmal wird Kunst in einem Auktionshaus versteigert. Ob Willi hier Erfolg hat?</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531019	Wie kommt die Mode in Mode?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	<p>Was trug der Steinzeitmensch? Was trägt man heute? Im Lauf der Jahrhunderte hat sich Kleidung ständig verändert, und es macht Willi Spaß, ein paar "Moden" auszuprobieren. Vor allem aber macht sich Willi kundig, wo unsere Bekleidung heute entworfen und geschneidert wird. Und am Ende darf er sogar bei einer Modenschau über den Laufsteg spazieren.</p>			

Mathematik

5500967	Mathe macht Spaß! Zahlen, Mengen, Formen			
	O	26 min f	2009	E(5-6); A(1); T;
	<p>Die DVD soll Vor- und Grundschulkindern zu Beginn der 1. Klasse einen spielerischen Einstieg in die Welt der Mathematik ermöglichen. Dabei werden beispielsweise Flächenformen und Zahlen thematisiert. Das Medium bietet zudem adressatengerechtes Arbeitsmaterial und Verwendungshinweise für den Unterricht.</p>			
5501222	Mathe macht Spaß! Körper und Längen			
	O	22 min f	2010	A(2-3);
	<p>Zwei neu produzierte Filme ermöglichen Grundschulkindern einen spielerischen Zugang zu den Themen "Körper" und "Längen". Beide werden von der animierten Figur Malu, dem kleinen Mathe-Luchs, eingeleitet und abgeschlossen. Der Körper-Film thematisiert neben der grundlegenden Frage, was Körper eigentlich sind, vor allem Würfel, Quader und Kugel. Der Längen-Film behandelt das Messen mit Körpermaßen und dessen Problematik sowie die Längeneinheit Meter und das Messen mit Messgeräten. Zusätzlich befinden sich auf der DVD Bildmaterialien, um "Mathe in der Umwelt" zu entdecken. Die ausführlichen Arbeitsmaterialien eignen sich auch zur Differenzierung.</p>			

Zahlen, Grundrechenarten

	<u>Mathe macht Spaß!</u>			
5511287	Multiplizieren und Dividieren			
	O	32 min f	2017	A(2); SO;

	Das Beherrschen der Rechenverfahren Multiplikation und Division sowie die Automatisierung der Einmaleinsreihen in beide Richtungen stellen eine wichtige Lernaufgabe für Schülerinnen und Schüler der Grundschule dar. Multiplizieren und Dividieren werden in zwei Filmen in ansprechende Alltagssituationen eingebettet und damit für die Zielgruppe anschaulich gemacht. Am Beispiel der Kernaufgaben werden jeweils die Grundlagen der betreffenden Rechenart in Spielszenen und vertiefenden Animationen mit Malu, dem Mathe- Luchs, dargestellt. Das Erfassen der Aufgaben und Zusammenhänge, wie z. B. Tauschaufgaben oder Umkehraufgaben, wird damit erleichtert.			
	<u>Mathe macht Spaß!</u>			
5511465	Mit Geld und Mengen rechnen			
	O	21 min	2020	E(3-5); SO;
	Mit Mengen und Größen umzugehen und zu rechnen, gehört zu den Fertigkeiten, die Grundschüler einüben. Zunächst lernen sie den Gebrauch von Münzen und Scheinen in Alltagssituationen kennen und sollten dann mit Geld zahlen und Geld wechseln können. Umfangreichere Rechenfähigkeiten sind gefordert, wenn es darum geht, größere Geldbeträge und Mengen (z. B. Kilopreis) vergleichen, ordnen und berechnen zu können.			
	<u>Mathe macht Spaß!</u>			
5521287	Multiplizieren und Dividieren (interaktiv)			
	O	32 min f	2017	A(2); SO;
	Das Beherrschen der Rechenverfahren Multiplikation und Division sowie die Automatisierung der Einmaleinsreihen in beide Richtungen stellen eine wichtige Lernaufgabe für Schülerinnen und Schüler der Grundschule dar. Multiplizieren und Dividieren werden in zwei Filmen in ansprechende Alltagssituationen eingebettet und damit für die Zielgruppe anschaulich gemacht. Am Beispiel der Kernaufgaben werden jeweils die Grundlagen der betreffenden Rechenart in Spielszenen und vertiefenden Animationen mit Malu, dem Mathe- Luchs, dargestellt. Das Erfassen der Aufgaben und Zusammenhänge, wie z. B. Tauschaufgaben oder Umkehraufgaben, wird damit erleichtert.			
	<u>Mathe macht Spaß!</u>			
5521465	Mit Geld und Mengen rechnen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	E(3-5); SO;
	Mit Mengen und Größen umzugehen und zu rechnen, gehört zu den Fertigkeiten, die Grundschüler einüben. Zunächst lernen sie den Gebrauch von Münzen und Scheinen in Alltagssituationen kennen und sollten dann mit Geld zahlen und Geld wechseln können. Umfangreichere Rechenfähigkeiten sind gefordert, wenn es darum geht, größere Geldbeträge und Mengen (z. B. Kilopreis) vergleichen, ordnen und berechnen zu können.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502478	Plus-Rechnen: Mathematik 2			
	O		2020	A(2);
	In 10 interaktiven Modulen wird Wissen zum Thema Addition (ZR 50) vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502479	Kleines Einmaleins: Mathematik 2			
	O		2020	A(2);
	In 10 interaktiven Modulen wird Wissen zum Thema Multiplikation (ZR 50) vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502954	Sachaufgaben (2): Mathematik 2			
	O		2020	A(2);
	In zehn interaktiven Aufgaben können verschiedene Lösungsstrategien für Sachaufgaben geübt werden.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502955	Sachaufgaben (3): Mathematik 2			
	O		2020	A(2);
	In zehn interaktiven Aufgaben können verschiedene Lösungsstrategien für Sachaufgaben geübt werden.			

Messen und Größen				
	<u>Mathe macht Spaß!</u>			
5511344	Gewichte und Rauminhalte			
	O	21 min f	2018	A(3-4); SO;
	Gewichte und Rauminhalte, zwei abstrakte mathematische Themen, die im Alltag von Kindern vielfältig verankert sind. Gewichte spielen eine Rolle, wenn zwei Jungs einen Kater füttern. Und die Berechnung von Rauminhalten braucht unsere Schülergruppe für die Bepflanzung und Wässerung des Gartens. Animationen und die Fragen des Matheluchses Malus ermöglichen es, die Aufgaben aus dem Film direkt an die Schüler zu stellen.			
	<u>Mathe macht Spaß!</u>			
5511411	Strecken und Zeiten			
	O	21 min	2019	A(3-5); SO;
	Das Abschätzen von Strecken und Zeiten fällt auch älteren Grundschulern noch schwer. Filmisch werden diese abstrakten Größen durch Alltagssituationen mit Protagonisten konkretisiert: Im Film „Strecken“ bauen zwei Mädchen und ein Junge ein Parkmodell und haben viel zu messen und zu rechnen. Im Film „Zeiten“ ist viel Einsatz und genaues Timing nötig, um das Gulasch zu retten. Die Filmgeschichten werden durch Animationen und offene Fragen konkretisiert und durch handlungsorientiertes Arbeitsmaterial ergänzt.			
	<u>Mathe macht Spaß!</u>			
5511465	Mit Geld und Mengen rechnen			
	O	21 min	2020	E(3-5); SO;
	Mit Mengen und Größen umzugehen und zu rechnen, gehört zu den Fertigkeiten, die Grundschüler einüben. Zunächst lernen sie den Gebrauch von Münzen und Scheinen in Alltagssituationen kennen und sollten dann mit Geld zahlen und Geld wechseln können. Umfangreichere Rechenfähigkeiten sind gefordert, wenn es darum geht, größere Geldbeträge und Mengen (z. B. Kilopreis) vergleichen, ordnen und berechnen zu können.			
	<u>Mathe macht Spaß!</u>			
5521344	Gewichte und Rauminhalte (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(3-4); SO;
	Gewichte und Rauminhalte, zwei abstrakte mathematische Themen, die im Alltag von Kindern vielfältig verankert sind. Gewichte spielen eine Rolle, wenn zwei Jungs einen Kater füttern. Und die Berechnung von Rauminhalten braucht unsere Schülergruppe für die Bepflanzung und Wässerung des Gartens. Animationen und die Fragen des Matheluchses Malus ermöglichen es, die Aufgaben aus dem Film direkt an die Schüler zu stellen.			
	<u>Mathe macht Spaß!</u>			
5521411	Strecken und Zeiten (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(3-4); SO;
	Das Abschätzen von Strecken und Zeiten fällt auch älteren Grundschulern noch schwer. Filmisch werden diese abstrakten Größen durch Alltagssituationen mit Protagonisten konkretisiert: Im Film „Strecken“ bauen zwei Mädchen und ein Junge ein Parkmodell und haben viel zu messen und zu rechnen. Im Film „Zeiten“ ist viel Einsatz und genaues Timing nötig, um das Gulasch zu retten. Die Filmgeschichten werden durch Animationen und offene Fragen konkretisiert und durch handlungsorientiertes Arbeitsmaterial ergänzt.			
	<u>Mathe macht Spaß!</u>			
5521465	Mit Geld und Mengen rechnen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	E(3-5); SO;
	Mit Mengen und Größen umzugehen und zu rechnen, gehört zu den Fertigkeiten, die Grundschüler einüben. Zunächst lernen sie den Gebrauch von Münzen und Scheinen in Alltagssituationen kennen und sollten dann mit Geld zahlen und Geld wechseln können. Umfangreichere Rechenfähigkeiten sind gefordert, wenn es darum geht, größere Geldbeträge und Mengen (z. B. Kilopreis) vergleichen, ordnen und berechnen zu können.			

Musik				
5500740	Musikinstrumente: Die Streichergruppe			
	O	0:59 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Streichergruppe und zur Bläsergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an.</p> <p>Hier geht es in einem Musikbeispiel um den charakteristischen Klang eines Streicherensembles. Die Streichergruppe ist auch Thema eines kleinen Arbeitsblatts. Mit dem Foto eines Orchesters und einem Arbeitsblatt zum Orchester wird das Lernobjekt abgerundet.</p>			
5500741	Musikinstrumente: Die Geige			
	O	0:26 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an.</p> <p>Hier geht es um den charakteristischen Klang der Geige (Musikbeispiel), ihre Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).</p>			
5500742	Musikinstrumente: Das Cello			
	O	0:23 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an.</p> <p>Hier geht es um den charakteristischen Klang des Cellos (Musikbeispiel), seine Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).</p>			
5500743	Musikinstrumente: Der Kontrabass			
	O	0:35 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an.</p> <p>Hier geht es um den charakteristischen Klang des Cellos (Musikbeispiel), seine Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).</p>			
5500744	Musikinstrumente: Die Bläsergruppe			
	O	1:15 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an.</p> <p>Hier geht es in einem Musikbeispiel um den charakteristischen Klang eines Bläserensembles. Die Bläsergruppe ist auch Thema eines kleinen Arbeitsblatts. Mit dem Foto eines Orchesters und einem Arbeitsblatt zum Orchester wird das Lernobjekt abgerundet.</p>			
5500745	Musikinstrumente: Die Querflöte			
	O	0:15 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an.</p> <p>Hier geht es um den charakteristischen Klang der Querflöte (Musikbeispiel), ihre Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).</p>			
5500746	Musikinstrumente: Die Klarinette			

	O	0:23 min	2008	A(1-8); SO;
	Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang der Klarinette (Musikbeispiel), ihre Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).			
5500747	Musikinstrumente: Die Trompete			
	O	0:33 min	2008	A(1-8); SO;
	Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang der Trompete (Musikbeispiel), ihre Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).			
5500748	Musikinstrumente: Das Horn			
	O	0:17 min	2008	A(1-8); SO;
	Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. . Hier geht es um den charakteristischen Klang des Horns (Musikbeispiel), seine Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).			
5500749	Musikinstrumente: Die Pauke			
	O	0: 35 min	2008	A(1-8); SO;
	Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang der Pauke (2 Musikbeispiele), ihre Gestalt (2 Arbeitsblätter mit Foto) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).			
5500750	Bundle: Musikinstrumente			
	O	5:51 min	2008	A(1-8); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 10 Lernobjekten: 55 00740 Musikinstrumente: Die Streichergruppe 55 00741 Musikinstrumente: Die Geige 55 00742 Musikinstrumente: Das Cello 55 00743 Musikinstrumente: Der Kontrabass 55 00744 Musikinstrumente: Die Bläsergruppe 55 00745 Musikinstrumente: Die Querflöte 55 00746 Musikinstrumente: Die Klarinette 55 00747 Musikinstrumente: Die Trompete 55 00748 Musikinstrumente: Das Horn 55 00749 Musikinstrumente: Die Pauke			
	<u>Checker Can</u>			
5501587	Der Tasteninstrumente-Check			
	O	25 min f	2012	A(1-4);
	Checker Can will diesmal alles über Tasteninstrumente erfahren. Er beginnt bei Orgelbauer Christoph. Der führt ihm vor, dass sehr viel Luft nötig ist, um eine Orgel zum Klingen zu bringen. Außerdem hilft Christoph ihm beim Beantworten der besonders kniffligen Checker-Frage "Was ist ein Register?" Can entdeckt im Deutschen Museum in München ein tolles Tasteninstrument: Es sieht aus wie ein Klavier, ist aber keines - das Cembalo. Mit dem Pianisten Chris geht es um die Frage: "Wieso hat ein Flügel einen Flügel und wozu dienen die Pedale?" In Chris' Musikstudio entdeckt Can schließlich, dass auch der Computer eine Art Tasteninstrument ist. Die DVD bietet zusätzlich Arbeitsmaterial, welches zur Differenzierung geeignet ist.			

Singen, Musizieren				
5500983	Hier spielt die Musik!			
	<i>Die Welt der Instrumente entdecken</i>			
	O	51 min f	2009	A(1-5);
	Wie klingt eigentlich eine Baglama? Und kann man sich eine Trompete auch selbst basteln? Das Projekt JEKI (Jedem Kind ein Instrument) hat es sich zum Ziel gesetzt, allen Schulkindern Zugang zu Musikinstrumenten und zum gemeinsamen Musizieren zu ermöglichen. Der Film "Hier spielt die Musik!" begleitet JEKI-Kinder bei ihrer musikalischen Entwicklung, von den ersten Tönen auf dem eigenen Instrument bis zum gemeinsamen Konzert. Zusätzliche Filmsequenzen und interaktive Spiele vertiefen spielerisch Kenntnisse über das Musizieren und die gezeigten Musikinstrumente und ergänzen die DVD optimal. Originelle Arbeitsmaterialien, Hintergrundinformationen und Verwendungshinweise machen die DVD zu einem vielseitig einsetzbaren Medium im Unterricht.			
5501656	Let's sing together!			
	<i>Vocabulary and expressions for beginners</i>			
	O	34 min f	2012	A(1-5);
	Die fremde Sprache mit verschiedenen Sinnen erfahren und dabei Neues lernen: Englische Lieder bilden eine optimale Ausgangsbasis für adressatengerechtes Lernen. Eingängige Texte und Melodien vermitteln spielerisch neuen Wortschatz, grundlegende grammatikalische Strukturen und laden zum Mitsingen und Mitmachen ein. Im Vordergrund stehen zentrale Themenfelder wie Tiere, Farben oder Körperteile. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, fünf anschauliche Interaktionen, Flashcards, Noten, Bilder sowie didaktische Hinweise zur Verfügung.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511284	Der Orchester- Check			
	O	25 min f	2017	A(3-5); SO;
	Mit dem Münchner Rundfunkorchester zu proben, ist ein echtes Erlebnis für Tobi. Er erkundet die Besetzung eines Orchesters mit seinen verschiedenen Instrumentengruppen, die Aufgaben eines Dirigenten sowie die Bedeutung von Noten, Takt, Grundton und Partitur. Vieles probiert Tobi dabei selbst aus: Er lässt das Orchester "piano" und "forte" spielen, dirigiert den CheckerSong und testet Instrumente.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521284	Der Orchester- Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(3-5); SO;
	Mit dem Münchner Rundfunkorchester zu proben, ist ein echtes Erlebnis für Tobi. Er erkundet die Besetzung eines Orchesters mit seinen verschiedenen Instrumentengruppen, die Aufgaben eines Dirigenten sowie die Bedeutung von Noten, Takt, Grundton und Partitur. Vieles probiert Tobi dabei selbst aus: Er lässt das Orchester "piano" und "forte" spielen, dirigiert den CheckerSong und testet Instrumente.			
Tanzen				
5501656	Let's sing together!			
	<i>Vocabulary and expressions for beginners</i>			
	O	34 min f	2012	A(1-5);
	Die fremde Sprache mit verschiedenen Sinnen erfahren und dabei Neues lernen: Englische Lieder bilden eine optimale Ausgangsbasis für adressatengerechtes Lernen. Eingängige Texte und Melodien vermitteln spielerisch neuen Wortschatz, grundlegende grammatikalische Strukturen und laden zum Mitsingen und Mitmachen ein. Im Vordergrund stehen zentrale Themenfelder wie Tiere, Farben oder Körperteile. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, fünf anschauliche Interaktionen, Flashcards, Noten, Bilder sowie didaktische Hinweise zur Verfügung.			
Religion				
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501192	Meine Heimat, deine Heimat			

	<i>Warum kommen Menschen nach Deutschland?</i>			
	O	17 min f	2011	A(3-4);
	Viele Menschen verlassen ihre Heimat, manche von ihnen finden in Deutschland eine neue. Der Film fragt, was "Heimat" eigentlich bedeutet und nennt Gründe, warum Menschen ihr Zuhause verlassen. Die Kinder erfahren anhand biografischer Beispiele, dass Deutschland Reiseziel, Arbeitsplatz oder Zufluchtsort sein kann. Die DVD bietet zudem Bild- und Arbeitsmaterial.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501436	Schulkinder in aller Welt			
	O	23 min f	2011	E(5-6); A(1-2);
	Wie sieht eigentlich die Schule in Südafrika aus? Welches Lied singen Kinder in Grönland gerne? Und wo fährt man mit dem Boot zur Schule? Der Film beantwortet diese und viele andere Fragen, indem er fünf Kinder auf verschiedenen Kontinenten bei ihrem Start in die Schule begleitet. Ausgehend von der Lebenswelt der Grundschüler zeigt die Produktion Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Schulkindern in aller Welt. Das zur Differenzierung geeignete Arbeitsmaterial beinhaltet auch mehrere Interaktionen für Whiteboards.			
5501605	Tod und Leben			
	<i>Mit Kindern über den Tod sprechen</i>			
	O	28 min f	2012	E(5-6); A(1-4);
	Wenn man einen geliebten Menschen verliert, bleibt meist eine Leere zurück. Trotzdem gehört der Tod zum Leben dazu. Doch was kommt nach dem Tod? Wie kann man mit der Trauer umgehen? Da es für Lehrkräfte manchmal schwer ist, dieses wichtige Thema im Unterricht zu verbalisieren, kann es sehr hilfreich sein, zunächst die liebevollen und unaufdringlichen Bilder der beiden Filme sprechen zu lassen. Der animierte Kurzfilm "Der Schatz" von Francie Nippe thematisiert in fantasievoller und ruhiger Weise, wie ein kleines Mädchen mit dem Tod ihres Großvaters umgeht. Der zweite Kurzfilm "Ente, Tod und Tulpe" zeigt, wie die Geschwister Merle und Tinchen nur schwer mit dem Tod ihrer Mutter zurechtkommen. Durch eine Bilderbuchgeschichte, die durch ein Tanzensemble dargestellt wird, verliert für sie der Tod allmählich seinen Schrecken.			
	<u>Checker Can</u>			
5511004	Der Handicap-Check			
	O	25 min f	2013	A(2-4); J(8-12);
	Vanessa, Philipp, Julia und Benni lieben Musik, malen gerne oder sind große Fußballfans. Und sie haben ein Handicap, eine geistige Behinderung. Can begleitet die vier und erlebt, dass sie ziemlich viel drauf haben, aber manche Dinge auch nicht so gut können. Je nach Fähigkeiten ist besondere Unterstützung nötig. Wie Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam lernen zeigt das Beispiel der Grundschule Igling. Und Unified Basketball ist ein Beispiel für gemeinsamen Sport. Der Film wird zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln für Hörgeschädigte und mit Audiodeskription für Kinder mit Sehbehinderung angeboten. Die Arbeitsblätter berücksichtigen verschiedene Niveaus.			
5511055	Jesu Tod und Auferstehung			
	O	12 min	2013	E(4-6); A(1-4); J(6-10);
	Der Tod und die Auferstehung Jesu können zwar als die Themen des Christentums schlechthin gesehen werden, sind aber gerade für Grundschulkinder schwierig zu vermitteln. Den verfilmten Bildern des Künstlers Dieter Konsek gelingt es, das Thema feinfühlig und kindgerecht umzusetzen. Das Arbeitsmaterial hilft dabei, Anknüpfungspunkte der Bibelgeschichte in der Lebenswirklichkeit der Kinder aufzuspüren.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511126	Der Leben- und- Sterben- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Tobi geht der Frage nach, was passiert, wenn das Leben endet oder liebe Menschen gestorben sind. Mit Kindern, die nahe Angehörige verloren haben, erlebt Tobi, dass Lachen und Trauern eng beieinander liegen. Er begegnet einem schwer kranken Mann, der ohne Angst dem Tod entgegen sieht. Rituale, die helfen, mit dem Verlust eines lieben Menschen umzugehen, lernt Tobi im Hospiz, mit einer Bestatterin und auf dem Friedhof kennen. Umfangreiches, teilweise differenziertes Arbeitsmaterial rundet die Produktion ab. Für einen barrierefreien Unterricht liegt der Film zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln vor.			
5511182	Die großen Fragen des Lebens			

	O	81 min f	2015	A(4-10); J(10-16); Q;
	Fünf originelle Kurzfilme laden junge Menschen dazu ein, sich mit exemplarischen "großen" Fragen aus Philosophie und Ethik auseinanderzusetzen: Wodurch bin ich "Ich"? Wem gehört die Erde? Warum soll man gut handeln? Was ist gerecht? Bin ich für meine Handlungen verantwortlich? Die Filme fordern auf spielerisch-kreative Weise zu eigenständigem Denken und zur Diskussion heraus. Ergänzend enthalten die Arbeitsmaterialien zahlreiche methodische Anregungen für ein gelingendes (philosophisches) Gespräch, den Austausch von Argumenten sowie den Umgang mit unterschiedlichen Meinungen. Die Filme liegen zweisprachig (deutsch/englisch) und in verschiedenen, je nach didaktischer Zielsetzung verwendbaren Fassungen vor.			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5511227	Warum so viele Menschen fliehen			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingssiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521126	Der Leben-und-Sterben-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Tobi geht der Frage nach, was passiert, wenn das Leben endet oder liebe Menschen gestorben sind. Mit Kindern, die nahe Angehörige verloren haben, erlebt Tobi, dass Lachen und Trauern eng beieinander liegen. Er begegnet einem schwer kranken Mann, der ohne Angst dem Tod entgegen sieht. Rituale, die helfen, mit dem Verlust eines lieben Menschen umzugehen, lernt Tobi im Hospiz, mit einer Bestatterin und auf dem Friedhof kennen. Umfangreiches, teilweise differenziertes Arbeitsmaterial rundet die Produktion ab. Für einen barrierefreien Unterricht liegt der Film zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln vor.			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5521227	Warum so viele Menschen fliehen (interaktiv)			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingssiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531022	Wo kriegt der Papst sein Käppi her?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); SO; J(6-10);
	Willi möchte diesmal in Rom möglichst viel über den Papst herausfinden. Die religiöse Bedeutung des Oberhauptes der Katholischen Kirche steht dabei jedoch nicht im Mittelpunkt. Vielmehr spricht Willi mit Menschen, die den Papst persönlich kennen oder für ihn arbeiten. So entsteht ein sehr menschliches Bild des "Heiligen Vaters" aus dem Blickwinkel eines Freundes, der seine Frühstücksgewohnheiten kennt, des Kochs im früheren Lieblingsrestaurant, des Schneiders, der dem Papst die päpstlichen Gewänder anmisst und anderer alltäglicher Zeitgenossen und Weggefährten. Ein Blick hinter die Mauern des Vatikans und ein Interview mit einem Kommandanten der Schweizer Garde runden den Film ab.			
5532886	Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten			
	O	84 min f	2019	A(1-5); J(6-10); Q;
	Auf einem Piratenschiff entdeckt Checker Tobi eine Flaschenpost im Meer mit einem spannenden Rätsel. Er nimmt die Herausforderung an, das Geheimnis unseres Planeten zu lüften. Auf seiner abenteuerlichen Reise durch die Länder staunt er über feuerspeiende Vulkane in Vanuatu, faszinierende Unterwasserwelten in Tasmanien, eine Forschungsstation in der Arktis und den größten Schatz Indiens. Schließlich gelingt es ihm, das Rätsel zu lösen.			

Bibel				
5500973	Abraham und Sara - Vertrauen auf Gott			
	O	11 min f	2009	A(3-5); SO; J(6-10);
	Als zentrale Gestalt des Alten Testaments, der im Vertrauen auf Gott mutig seinen Weg geht, lernen Schülerinnen und Schüler bereits in der Grundschule Abraham kennen. Für die Didaktische FWU-DVD macht Dieter Konsek in 12 Bildern die Geschichte vom Aufbruch in Haran bis zur Geburt des Isaak lebendig. In der filmischen Umsetzung der Bildergeschichte wie auch in der Bildbetrachtung können sich Schülerinnen und Schüler den Weg von Abraham und Sara erschließen. Zusätzlich veranschaulichen 8 einzigartige Fotografien von Linetta Schneller das Leben von Kleinviehnomaden in karger Landschaft und ermöglichen so einen Bezug zur Lebenswelt des Abraham. Ein Gemälde von Marc Chagall ergänzt die Vielfalt der Zugänge. Umfassendes Arbeitsmaterial zu den Lehrplanbezügen der Klassen 3 bis 5 zielt auf eine vertiefte und kreative Erarbeitung.			
5501593	Josef und seine Brüder			
	O	11 min f	2012	A(1-4);
	Josef und seine Brüder zeigen, wie schwer es ist, friedlich zusammenzuleben und wie es trotz Schwierigkeiten dennoch gelingen kann. Auf Basis der Bilder des Künstlers Dieter Konsek entstand ein Film für die Grundschule, der die Kinder mit der Bibelgeschichte vertraut macht. Umfangreiche Materialien, wie Bildergalerien, Interaktionen und Arbeitsblätter ermöglichen den Kindern einen Transfer in die eigene Lebenswirklichkeit und leisten zusätzlich einen Beitrag zum Thema Konfliktbewältigung.			
5510537	Der vierte König			
	<i>Auf der Suche nach dem Stall mit der Krippe</i>			
	O	27 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	Ein witziger Zeichentrickfilm, eine anrührende Geschichte: Ein vierter "König aus dem Morgenland" hat das Kind in der Krippe gesucht, doch er kam zu spät nach Bethlehem. Denn auf dem Weg ließ er sich immer wieder aufhalten, um Menschen in Not und Bedrängnis Hilfe zu leisten. Aber war er nicht gerade auf diese Weise dem neugeborenen Jesuskind am nächsten? Der treue Reisegefährte des Königs, sein tapferes Kamel, erzählt die Story mit trockenem Humor.			
5511110	Jesu Geburt			
	O	8 min f	2014	E(5-6); A(1-4); SO;
	Weihnachten ist ein zentrales Fest im Leben von christlichen Kindern. Doch was wird da eigentlich gefeiert? Diese Produktion ermöglicht den Kindern mittels der verfilmten Bilder des Künstlers Dieter Konsek, die Bibelgeschichten rund um die Geburt Jesu zu erleben. Jesus, der in ärmlichsten Verhältnissen, in einer Futterkrippe zur Welt kommt, bringt für uns eine Botschaft mit in die Welt. Der Film und die Arbeitsblätter können in der Vorschule sowie in der Grund- und Förderschule eingesetzt werden. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf sind Arbeitsblätter mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße vorhanden.			
5511178	Noahs Arche			
	O	10 min f	2015	A(1-4); SO; J(6-10);
	Die Sintfluterzählung gehört zu den bekanntesten Erzählungen des Alten Testaments. Sie verdeutlicht, dass der Mensch fehlbar ist und sich trotzdem von Gott angenommen fühlen darf. Die animierten Bilder des Künstlers Dieter Konsek machen für Schülerinnen und Schüler im Grundschulalter die biblische Geschichte von Noah und der Arche lebendig. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Die Arbeitsblätter zum Film gibt es zum Teil in zwei verschiedenen Schwierigkeitsstufen, um das Leistungsspektrum der 1. bis zur 4. Jahrgangsstufe abzudecken und um Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf Arbeitsmaterial in angemessenem Schwierigkeitsniveau zu bieten.			
5558358	Geschichten für Kinder: Nikolaus - Weihnachten			
	O	45 min f	2004	E(4-6); A(1-2)

	Enthalten sind 3 Filme zum weihnachtlichen Festkreis und Nikolaus: DAS VERSTECK IM STALL (ca. 15 min): Tobias und Samuel, zwei Hirtenjungen, begegnen in Bethlehem dem Zimmermann Josef und seiner schwangeren Frau Maria. Als sie miterleben, dass das Paar keine Herberge findet, führen sie die beiden dorthin wo sie selbst schon öfters Unterschlupf gefunden haben: ein Höhle außerhalb der Stadt. Erst später wird ihnen klar, wie sehr sie in dieser Nacht selbst diesen Zufluchtsort benötigt hätten... (Deutschland, 2004) NIKOLAUS RETTET SEINE STADT (ca. 15 min): Nikolaus zählt zu den bedeutendsten Figuren des Abendlandes. Zu den ältesten Geschichten zählt die "Errettung der Stadt (Myra) von einer Hungersnot". Eine Geschichte für Kinder, die nicht nur erklärt, warum St. Nikolaus noch heute als Gabenbringer verehrt wird, sondern auch motiviert, mit Bedürftigen zu teilen. (Deutschland, 2003) JESUS UND DER ESEL (ca. 15 min): Der Esel Samson fristet ein klägliches Leben auf einem Gehöft vor den Toren Jerusalems. Eines Tages erscheinen zwei Männer, die den Bauern Ruben bitten, ihnen den Esel zu borgen. Samson soll ihrem Meister als Reittier dienen. Der Einzug in Jerusalem, unter den Hosiannarufen des Volkes, gibt dem Leben des Esels eine seltsame Wendung. (Deutschland, 2003)			
Kirchenjahr				
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500163	Christmas			
	<i>Arbeitsvideo/4 Kurzfilme</i>			
	O	31 min f	2003	A(5-6);
	Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul, mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1 Amerikanische Weihnachten; 2 Weihnachtswünsche an Santa Claus; 3 Eine Weihnachtsreise in England; 4 Look, Listen and Speak. Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1. Amerikanische Weihnachten 2. Weihnachtswünsche an Santa Claus 3. Eine Weihnachtsreise in England 4. Look, Listen and Speak.			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500600	Christmas in the U.S.A and England / Weihnachten in den USA und England			
	O	134 min f	2007	A(3-8); J(10-16);
	Weihnachten in England und den USA wurde einerseits beeinflusst durch weihnachtliche Bräuche aus dem deutschen Kulturraum, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Die wichtigsten Weihnachtsfiguren in den USA sind Santa Claus und der von acht Rentieren gezogene Schlitten, basierend auf einem Gedicht (1823) werden sie fortlaufend verändert und neu erzählt. In England sind es traditionell die immergrünen Pflanzen wie Stechpalme und Mistel und die Farben Grün und Rot, Charles Dickens' "A Christmas Carol" und deutsche, durch das Königshaus etablierte Weihnachtsbilder (Weihnachtsbaum). Drei Filme (bilingual englisch/deutsch), an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Bräuchen und ihren Hintergründen, aber auch von Armut und tätiger Nächstenliebe, dem lebendigen Christmas Spirit. Das umfangreiche Arbeitsmaterial dient der inhaltlichen, kulturellen und sprachlichen Erarbeitung.			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500660	Halloween - Roots and Images Halloween - Ursprung und Bräuche			
	O	60 min f	2008	A(3-7); J(10-14); Q;

	Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines weit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet die DVD einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest "Halloween". Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Englisch/Deutsch). Die DVD eignet sich für den Englischunterricht in der Grundschule (Schwerpunkt Landeskunde) und im Sekundarbereich 1 (Schwerpunkt Verstehenskompetenz und Landeskunde) und ist auch für die Hauptschule geeignet.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510580	Was wünscht sich das Christkind zu Weihnachten?			
	O	25 min f	2007	A(1-4);
	Willi ist auf dem Nürnberger Christkindelmarkt unterwegs. Hier gibt es all die schönen Dinge, die wir mit Weihnachten und der Weihnachtszeit verbinden. Willi findet heraus, wie man Kerzen macht und wie Lebkuchen hergestellt werden. Er erfährt, welche Bäume sich als Christbäume eignen, und er darf bei der Herstellung von Christbaumkugeln zuschauen. Auch Weihnachtsmänner sind unterwegs, Willi erklärt uns den Unterschied zwischen Nikolaus und Weihnachtsmann. Und dann hilft er noch dem Christkind beim Sortieren der Wunschzettel: im Weihnachtspostamt von Himmelstadt.			
5558358	Geschichten für Kinder: Nikolaus - Weihnachten			
	O	45 min f	2004	E(4-6); A(1-2)
	Enthalten sind 3 Filme zum weihnachtlichen Festkreis und Nikolaus: DAS VERSTECK IM STALL (ca. 15 min): Tobias und Samuel, zwei Hirtenjungen, begegnen in Bethlehem dem Zimmermann Josef und seiner schwangeren Frau Maria. Als sie miterleben, dass das Paar keine Herberge findet, führen sie die beiden dorthin wo sie selbst schon öfters Unterschlupf gefunden haben: ein Höhle außerhalb der Stadt. Erst später wird ihnen klar, wie sehr sie in dieser Nacht selbst diesen Zufluchtsort benötigt hätten... (Deutschland, 2004) NIKOLAUS RETTET SEINE STADT (ca. 15 min): Nikolaus zählt zu den bedeutendsten Figuren des Abendlandes. Zu den ältesten Geschichten zählt die "Errettung der Stadt (Myra) von einer Hungersnot". Eine Geschichte für Kinder, die nicht nur erklärt, warum St. Nikolaus noch heute als Gabenbringer verehrt wird, sondern auch motiviert, mit Bedürftigen zu teilen. (Deutschland, 2003) JESUS UND DER ESEL (ca. 15 min): Der Esel Samson fristet ein klägliches Leben auf einem Gehöft vor den Toren Jerusalems. Eines Tages erscheinen zwei Männer, die den Bauern Ruben bitten, ihnen den Esel zu borgen. Samson soll ihrem Meister als Reittier dienen. Der Einzug in Jerusalem, unter den Hosiannarufen des Volkes, gibt dem Leben des Esels eine seltsame Wendung. (Deutschland, 2003)			
5564398	Muslimische Feste			
	<i>Feiertage und Rituale</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-7);
	Der Islam ist eine der drei Weltreligionen und mit Judentum und Christentum verwandt. Etwa fünf Prozent der deutschen Bevölkerung gehören diesem Glauben an. Der Film begleitet zwei türkische Familien beim Ramadan, dem Fastenmonat und zeigt das Fest des Fastenbrechens, Ramazan Bayrami. Das Opferfest Id al-Adha wird vorgestellt mit den Ritualen und den Stellen im Koran. Auch weitere regelmäßig wiederkehrende Feste, wie etwa Lailat al-Qadr, die Nacht der Bestimmung und weitere werden vorgestellt. Das Freitagsgebet ist das wichtigste Gebet in der Woche. Der Zuschauer darf Gast einer Beschneidungsfeier sein und sieht eine türkisch-muslimische Hochzeitsfeier, und hier die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu einer christlichen Hochzeit. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Glossar [PDF]; Begleitheft (116 S.) [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Folien [PDF]; 10 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien; Sprechertext [PDF].			
Glaube, Ethik				
5500136	Die Feier der Taufe			
	O	14 min f	1993	A(2-6);
	Davids kleine Schwester soll getauft werden. Während der Vorbereitungen hat David Gelegenheit zum Nachdenken über Taufkleid und Taufkerze, über Taufwasser und Paten. Ein grundlegender Film zur katholischen Sakramentenkatechese.			
5500577	Der Zauberring			
	<i>Kinder philosophieren</i>			

	O	28 min f	2006	A(4-10);
	Beispiele führen in das Thema "Kinder philosophieren" ein: Verschiedene Dimensionen ethischen Handelns werden anhand des Films "Der Zauberring" veranschaulicht und mit Kindern im Gespräch reflektiert. In Anlehnung an Platons "Ring des Gyges" thematisiert die DVD innerhalb der kindlichen Erlebniswelt philosophische Fragestellungen über Gerechtigkeit, Gleichheit und Verantwortung. Eine Auswahl an Grafiken, Übersichten und interaktiven Angeboten für Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler stehen im ROM-Teil der DVD zur Verfügung.			
5501440	Und was glaubst du? Christen und Muslime im Austausch			
	O	14 min f	2011	A(3-4);
	Staunen, fragen, ausprobieren! Wie heißt dein Gott? Wer waren Mohammed und Jesus? Was gibt es so alles in einer Kirche zu sehen? Und was passiert eigentlich in einer Moschee? Fremde Kulturen kennen lernen kann ein spannender Prozess sein. Diese didaktische DVD begleitet ein muslimisches und ein christliches Kind auf ihrer Reise in eine andere Kultur und Religion. Dabei dürfen die Kinder teilnehmen an den kulturellen Bräuchen und Festen der Gastgeber, sich wundern und Neues entdecken.			
5501441	Geschichten aus dem Leben Jesu			
	O	16 min f	2011	A(1-4);
	Wer war denn eigentlich Jesus und was hat er alles erlebt? Jesu Leben ist spannend! Mittels animierter Bilder werden kindgerecht und bibelnah zwölf Episoden aus dem Leben Jesu erzählt. Ob nun Heilungsgeschichten, Wundergeschichten oder Jesu Umgang mit den Kindern - stets werden die kleinen Rezipienten dazu angehalten, sich auch ihr eigenes Bild dazu zu machen. So kann ein Transfer der Bibelszenen in die eigene Lebenswirklichkeit stattfinden. Umfassendes Arbeitsmaterial im ROM-Teil der DVD zielt auf eine vertiefte und kreative Erarbeitung.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510486	Was glaubt man, wenn man jüdisch ist?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10)
	Willi interessiert sich diesmal für die jüdische Religion. Er begibt sich zunächst zur Synagoge, wo der Rabbi ihn schon erwartet. Willi lernt eine Synagoge von innen kennen; der Rabbiner zeigt ihm den kostbarsten Schatz der Gemeinde, die mit der Hand geschriebene Thorarolle, die in hebräischer Sprache den Text der fünf Bücher Mose enthält. Nach seinem Gespräch auf dem jüdischen Friedhof mit den Vorsitzenden der jüdischen Gemeinde über die Gräueltaten des Hitlerregimes an den Juden lernt Willi die jüdischen Speisegesetze kennen. Danach trifft er sich mit dem 13jährigen Kevin und dessen Schwester. Kevin feiert "Bar Mitzwah", das Fest seines religiösen Erwachsenwerdens. Am Abend des langen Tages mit vielen Erlebnissen ist Willi zur Feier des Sabbats in einer jüdischen Familie eingeladen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510489	Wann ist Krieg und wann ist Frieden?			
	O	25 min f	2005	A(4-5); J(6-10);
	Heute geht es Willi um ein sehr ernstes Thema: Krieg und Frieden. Er ist in Sarajevo unterwegs, wo zwischen 1992 und 1995 Menschen auf Leben und Tod gegeneinander kämpften. Willi trifft eine bosniakische Familie, die diese Zeit miterlebt hat. Doch wie es zum Krieg kam, ist für viele Menschen bis heute nicht wirklich nachvollziehbar - auch nicht für Senad, der als Soldat gekämpft hat. Dass der Frieden jetzt im Land stabil bleibt, dafür sorgen die internationalen SFOR Truppen. Die Bundeswehr gehört auch dazu. Hauptfeldwebel Markus Spitzer nimmt Willi mit auf Patrouille. In einem Dorf ist der Reporter dabei, als die Soldaten Waffen einsammeln, die die Menschen aus Angst vor einem neuen Krieg noch behalten hatten. Oberst Schürmann erklärt Willi, wie gefährlich Minen sind. Von Hauptfeldwebel Torsten Gerkenmeier erfährt er, wie man Minen räumt. Die SFOR Soldaten verteilen aber auch Hilfsgüter an bedürftige Familien. Wie sehr das Geschehene auch Spuren in den Herzen hinterlassen hat, erfährt Willi zum Schluss wieder von Senad. Zum Abschied wünscht ihm Willi deshalb nur eines: Frieden.			
5511109	Kinder in einer Welt: Leben in Kenia			
	O	15 min f	2014	A(1-4); SO; J(6-10);

	Die Folge "Jeder Tropfen zählt" der Serie "stark!" von ZDF/KIKA zeigt exemplarisch an dem Jungen Mussao und seiner Schwester Kassioika die Lebensbedingungen in Kenia auf und spricht Hilfsprojekte an - ohne Überheblichkeit und Schwere und aus der Perspektive der kenianischen Kinder. Das weiterführende Arbeitsmaterial regt an, über das Leben in einer Welt zu reflektieren und will zu einem bewussten und sparsamen Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser anregen. Der Film und die Arbeitsblätter können in der Grund- und Förderschule ab der 1. Klasse eingesetzt werden. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531001	Wie ist das mit dem Tod?			
	O	25 min f	2002	A(1-4); J(8-10)
	Willi wendet sich heute einem sehr schwierigen Thema zu, dem Tod. Alles, was lebt, muss eines Tages sterben: Pflanzen, Tiere und eben auch Menschen. Dennoch ist es sehr schwierig, diese Tatsache einfach so hin zu nehmen. Wenn ein geliebter Mensch nicht mehr da ist, fehlt unendlich viel. Willi trifft Menschen, die mit dem Tod zu tun haben. Entweder beruflich, weil sie Bestatter, Pfarrer oder Arzt sind. Oder, weil sie "Hinterbliebene" sind: Trauernde, die jemanden, den sie lieben, an den Tod verloren haben. Oder aber, weil sie "dem Tod Geweihte" sind: Sterbenskranke, die wissen, dass ihnen nur noch eine begrenzte Lebenszeit zur Verfügung steht. Jeder seiner Gesprächspartner erzählt dem Reporter, was der Tod für ihn bedeutet und worin die größten Schwierigkeiten bestehen. Will stellt fest: Obwohl der Tod so natürlich wie das Leben ist, ist der Umgang mit dem Tod für die meisten Menschen nicht leicht. Zwei Gefühle spielen dabei die Hauptrolle: Angst und Unsicherheit. Die Folge daraus: "Über den Tod spricht man nicht". Willi schon. Denn fest steht auch: Zwei der besten Hilfsmittel gegen Angst und Unsicherheit sind - darüber reden und zuhören. Denn nur wenn der Tod nicht tot geschwiegen wird, kann das Leben weiter gehen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531007	Warum werden manche Männer Mönche?			
	O	26 min f	2002	A(1-4); J(6-10);
	Willi geht ins Kloster, um zu erfahren, wie der Alltag eines Mönchs aussieht. Da ist er im oberbayerischen St. Ottilien genau richtig. Über hundert Benediktinermönche haben sich hier für ein ganz besonderes Leben hinter Klostermauern entschieden. "Oberster Chef" ist der Abt, der Willi die Besonderheiten seines Berufes erklärt. Die Mönche haben sich verpflichtet, ihr ganzes Leben lang strenge Regeln, wie z.B. Keuschheit, Armut und Gehorsam zu befolgen. Und schon im Morgengrauen geht es zum Beten in die Kirche! Eine der obersten Benediktinerregeln lautet: Bete und arbeite! Und so hat jeder Mönch auch einen normalen Beruf und arbeitet zum Beispiel als Gärtner, Bäcker, Schuster, Schlosser oder Bauer. Der Grund: Die Mönche sollen sich selbst versorgen, um das Kloster möglichst selten verlassen zu müssen. Wie gut sie für ein unabhängiges Leben gerüstet sind, erfährt Willi, als plötzlich ein Alarm losgeht. Mit fliegenden Kutten kommen die Mönche von allen Seiten gerannt, denn selbst eine Klosterfeuerwehr gibt es in St. Ottilien.			
Vorbilder, Heilige				
5500190	Vom Nikolaus zum Weihnachtsmann			
	O	18 min f	2003	A(3-8); SO; J(8-14);
	Wer in der Adventszeit in den Einkaufsstraßen unserer Städte unterwegs ist, begegnet ihm häufig: dem Weihnachtsmann. Mit roter Pudelmütze und weißem Bart steht er vor den großen Geschäften und soll dort Eltern und Großeltern zum Konsum einladen. Kaum mehr einer ahnt, dass für diese Gestalt auch einmal der heilige Nikolaus von Myra Pate gestanden hat. Im Gegensatz zum Weihnachtsmann ist Sankt Nikolaus aber immer seltener zu finden. Der Film begibt sich auf eine Spurensuche nach diesem großen Heiligen und skizziert den Weg vom Nikolaus zum Weihnachtsmann.			
5500358	Vom Nikolaus zum Weihnachtsmann			
	O	2:54 min f	2006	A(3-8); SO; J(8-14)
	Das vorliegende Lernobjekt problematisiert die Instrumentalisierung von religiösen Bräuchen und Symbolen zu kommerziellen Zwecken am Beispiel des Weihnachtsmannes.			
5500404	Nikolaus von Myra			
	O	4:18 min f	2007	A(3-11); BB; SO; J(8-16)
	Das vorliegende Lernobjekt skizziert das Leben des Nikolaus von Myra und arbeitet seine wichtigsten Eigenschaften heraus.			

5501441	Geschichten aus dem Leben Jesu			
	O	16 min f	2011	A(1-4);
	Wer war denn eigentlich Jesus und was hat er alles erlebt? Jesu Leben ist spannend! Mittels animierter Bilder werden kindgerecht und bibelnah zwölf Episoden aus dem Leben Jesu erzählt. Ob nun Heilungsgeschichten, Wundergeschichten oder Jesu Umgang mit den Kindern - stets werden die kleinen Rezipienten dazu angehalten, sich auch ihr eigenes Bild dazu zu machen. So kann ein Transfer der Bibelszenen in die eigene Lebenswirklichkeit stattfinden. Umfassendes Arbeitsmaterial im ROM-Teil der DVD zielt auf eine vertiefte und kreative Erarbeitung.			
5558358	Geschichten für Kinder: Nikolaus - Weihnachten			
	O	45 min f	2004	E(4-6); A(1-2)
	Enthalten sind 3 Filme zum weihnachtlichen Festkreis und Nikolaus: DAS VERSTECK IM STALL (ca. 15 min): Tobias und Samuel, zwei Hirtenjungen, begegnen in Bethlehem dem Zimmermann Josef und seiner schwangeren Frau Maria. Als sie miterleben, dass das Paar keine Herberge findet, führen sie die beiden dorthin wo sie selbst schon öfters Unterschlupf gefunden haben: ein Höhle außerhalb der Stadt. Erst später wird ihnen klar, wie sehr sie in dieser Nacht selbst diesen Zufluchtsort benötigt hätten... (Deutschland, 2004) NIKOLAUS RETTET SEINE STADT (ca. 15 min): Nikolaus zählt zu den bedeutendsten Figuren des Abendlandes. Zu den ältesten Geschichten zählt die "Errettung der Stadt (Myra) von einer Hungersnot". Eine Geschichte für Kinder, die nicht nur erklärt, warum St. Nikolaus noch heute als Gabenbringer verehrt wird, sondern auch motiviert, mit Bedürftigen zu teilen. (Deutschland, 2003) JESUS UND DER ESEL (ca. 15 min): Der Esel Samson fristet ein klägliches Leben auf einem Gehöft vor den Toren Jerusalems. Eines Tages erscheinen zwei Männer, die den Bauern Ruben bitten, ihnen den Esel zu borgen. Samson soll ihrem Meister als Reittier dienen. Der Einzug in Jerusalem, unter den Hosiannarufen des Volkes, gibt dem Leben des Esels eine seltsame Wendung. (Deutschland, 2003)			
Christliche und nichtchristliche Religionen				
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5500276	Das Opferfest			
	O	19 min f	2005	A(3-6);
	Das Opferfest ist neben Ramadan eines der wichtigsten islamischen Feste. Es wird auch in Deutschland gefeiert. Am Opferfest gedenkt man der Opferbereitschaft Ibrahims und seines Sohnes Ismael. Man schlachtet ein Opfertier und teilt das Fleisch mit der Familie, den Freunden und den Armen. Der Film erklärt Hintergrund und Sinn des Festes und dokumentiert, wie es gefeiert wird: in der Familie, in der Moschee, am Schlachthof und bei einer Gemeindefeier, wo das Fest den Weg von der Glaubensprüfung Ibrahims zum Tag der offenen Tür bahnt.			
5500433	Sabbat-Feier in der Familie			
	O	2:35 min f	2007	A(6-13);
	Der Sabbat beginnt am Freitagabend und endet am Samstagabend. Seit der Antike war die Feier des Sabbats das entscheidende Kennzeichen jüdischer Gemeinden, vor allem in nichtjüdischer Umgebung. Die religiöse Atmosphäre des jüdischen Hauses wird besonders am Sabbat spürbar. Die Filmsequenz begleitet eine jüdische Familie in Berlin bei der Sabbat-Feier zu Hause, zu sehen ist die festliche Mahlzeit am Freitagabend mit ihren besonderen Bräuchen.			
5500672	Kinder erklären ihre Religion			
	O	28 min f	2008	A(3-6); J(8-12)
	Der katholische Max, die muslimische Bahar, der jüdische Lenny, die buddhistische Jade und die hinduistische Bruntha leben mitten in Deutschland und geben einen Einblick in ihre spirituelle Welt. Die im Auftrag von FWU und kfw produzierte didaktische DVD erzählt von fünf Kindern, die einen unverkrampften Zugang zu ihrer Religion haben und diesen auch weitergeben können. Fünf Weltreligionen werden dabei adressatengerecht erschlossen. Der ROM-Teil der DVD bietet zusätzliche Arbeitsmaterialien für den Einsatz in Schulen und Gemeinden.			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5500998	Das Opferfest			
	O	19 min f	2009	A(3-6);

	Das Opferfest ist neben Ramadan eines der wichtigsten islamischen Feste. Es wird auch in Deutschland gefeiert. Am Opferfest gedenkt man der Opferbereitschaft Ibrahims und seines Sohnes Ismael. Man schlachtet ein Opfertier und teilt das Fleisch mit der Familie, den Freunden und den Armen. Der Film erklärt Hintergrund und Sinn des Festes und dokumentiert, wie es gefeiert wird: in der Familie, in der Moschee, am Schlachthof und bei einer Gemeindefeier, wo das Fest den Weg von der Glaubensprüfung Ibrahims zum Tag der offenen Tür bahnt.			
5501440	Und was glaubst du? Christen und Muslime im Austausch			
	O	14 min f	2011	A(3-4);
	Staunen, fragen, ausprobieren! Wie heißt dein Gott? Wer waren Mohammed und Jesus? Was gibt es so alles in einer Kirche zu sehen? Und was passiert eigentlich in einer Moschee? Fremde Kulturen kennen lernen kann ein spannender Prozess sein. Diese didaktische DVD begleitet ein muslimisches und ein christliches Kind auf ihrer Reise in eine andere Kultur und Religion. Dabei dürfen die Kinder teilnehmen an den kulturellen Bräuchen und Festen der Gastgeber, sich wundern und Neues entdecken.			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5510538	Ramadan			
	O	15 min	2006	A(3-7); Q;
	Ramadan ist der 9. Monat des islamischen Kalenders, in dem die Offenbarung des Korans an Mohammed begann. In diesem Monat soll täglich der Koran gelesen und das Gebot des Fastens erfüllt werden. Der für das FWU neu produzierte Film führt in die religiösen und weltlichen Aspekte des Festmonats ein. Er öffnet den interreligiösen Dialog durch einige vorgesungene Koranauszüge und zeigt neben Feierlichkeiten in der Familie u.a. ein traditionelles Schattenpuppenspiel mit den Figuren Karagöz und Hacivat, das nach dem abendlichen Fastenbrechen im Ramadan-Zeit vorgeführt wird. Handreichungen zur Verwendung des Films im Unterricht, ein Glossar zu inhaltlichen Aspekten des Themenkreises, der Filmtext und Impulsbilder sind integraler Bestandteil des Programms.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510638	Alles cool in Istanbul			
	<i>Megacity, Moschee und Meer</i>			
	O		2010	A(2-4);
	Willi in der Weltstadt Istanbul, in der Europa und Asien sich treffen. Lustig, bunt und hektisch geht es zu, auf dem Bazar, auf dem Schiff, mit dem Willi über die Grenze der Kontinente fährt, bei den Dönerständen, bei den "fliegenden Teppichen". Doch Willi lernt auch vieles: über Istanbuls berühmte Moscheen, darüber, wie Muslime ihre Religion ausüben, über die Geschichte Istanbuls und über das Alltagsleben türkischer Familien.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511285	Der Islam- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-6);
	Gemeinsam mit der jungen Muslima Merve erkundet Tobi in dieser Folge der Reihe "Checker Tobi" den Islam. Tobi lernt dabei grundlegende Aspekte des Islam kennen (z. B. den Koran, den Propheten Mohammed, die fünf Säulen des Islam und die Moschee) und erhält einen unmittelbaren Einblick in den Alltag und das Leben einer muslimischen Familie. Merve erläutert ihre Haltung zum Kopftuch, zeigt Tobi, wie sie betet und besucht mit ihm ihre muslimische Gemeinde. Während des Ramadan fastet Tobi einen Tag lang mit Merves Familie und nimmt schließlich am Fastenbrechen nach Sonnenuntergang teil.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511363	Der Judentum-Check			
	O	25 min f	2018	A(3-6); SO;
	Tobi verbringt einige Zeit mit Familie Meyer und lernt dabei das Judentum kennen. In der Synagoge trifft er einen Rabbiner, der ihm unter anderem erklärt, warum die Thora für Juden so wichtig ist. Er erfährt, dass gläubige Juden bestimmte Speiseregeln befolgen müssen, der Ruhetag Schabbat aber trotzdem immer mit einem leckeren gemeinsamen Abendessen beginnt. Immer wieder wird Tobi aber auch nachdenklich, z. B. als er hört, warum vor der jüdischen Schule Sicherheitsleute stehen und dass auch Familie Meyer schon liebe Menschen aufgrund von Juden Hass verloren hat.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521285	Der Islam- Check (interaktiv)			

	O		2016	A(3-6);
	Gemeinsam mit der jungen Muslima Merve erkundet Tobi in dieser Folge der Reihe "Checker Tobi" den Islam. Tobi lernt dabei grundlegende Aspekte des Islam kennen (z. B. den Koran, den Propheten Mohammed, die fünf Säulen des Islam und die Moschee) und erhält einen unmittelbaren Einblick in den Alltag und das Leben einer muslimischen Familie. Merve erläutert ihre Haltung zum Kopftuch, zeigt Tobi, wie sie betet und besucht mit ihm ihre muslimische Gemeinde. Während des Ramadan fastet Tobi einen Tag lang mit Merves Familie und nimmt schließlich am Fastenbrechen nach Sonnenuntergang teil.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521363	Der Judentum-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2018	A(3-6); SO;
	Tobi verbringt einige Zeit mit Familie Meyer und lernt dabei das Judentum kennen. In der Synagoge trifft er einen Rabbiner, der ihm unter anderem erklärt, warum die Thora für Juden so wichtig ist. Er erfährt, dass gläubige Juden bestimmte Speiseregeln befolgen müssen, der Ruhetag Schabbat aber trotzdem immer mit einem leckeren gemeinsamen Abendessen beginnt. Immer wieder wird Tobi aber auch nachdenklich, z. B. als er hört, warum vor der jüdischen Schule Sicherheitsleute stehen und dass auch Familie Meyer schon liebe Menschen aufgrund von Judenhass verloren hat.			
5564398	Muslimische Feste			
	<i>Feiertage und Rituale</i>			
	O	20 min f	2017	A(5-7);
	Der Islam ist eine der drei Weltreligionen und mit Judentum und Christentum verwandt. Etwa fünf Prozent der deutschen Bevölkerung gehören diesem Glauben an. Der Film begleitet zwei türkische Familien beim Ramadan, dem Fastenmonat und zeigt das Fest des Fastenbrechens, Ramazan Bayrami. Das Opferfest Id al-Adha wird vorgestellt mit den Ritualen und den Stellen im Koran. Auch weitere regelmäßig wiederkehrende Feste, wie etwa Lailat al-Qadr, die Nacht der Bestimmung und weitere werden vorgestellt. Das Freitagsgebet ist das wichtigste Gebet in der Woche. Der Zuschauer darf Gast einer Beschneidungsfeier sein und sieht eine türkisch-muslimische Hochzeitsfeier, und hier die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu einer christlichen Hochzeit. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Glossar [PDF]; Begleitheft (116 S.) [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Folien [PDF]; 10 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien; Sprechertext [PDF].			
Sachkunde				
5500436	Werkstatt "Waldfrühling"			
	O		2007	A(1-4);
	Das Lernobjekt bietet einen Beitrag zum Werkstattunterricht. Die Lernangebote zu den Bereichen Pflanzen, Tiere, Küche (Rezepte) und weitere Themen des Waldes liegen in Form von Karteikarten vor. Zusätzlich werden umfangreiche Hilfen für den Lehrer und die Schüler gegeben (Verwendung, didaktische Hinweise, Expertenbefragung, Gestaltung eines Lernplakats etc.			
5500439	Bundle: Wald			
	O	7:55 min f	2006	A(1-4);
	Das Bundle besteht aus folgenden 3 Lernobjekten: 55 00436 Werkstatt Waldfrühling 55 00437 Waldgeräusche-Hör-Quiz 55 00438 Film "Besuch bei einer Försterin"			
	<u>Der kleine blaue Drache</u>			
5500985	Gesund und fit			
	O	26 min f	2009	E(4-6); A(1-6);
	Der kleine blaue Drache und seine Freunde, der Bär, der Fuchs, der Biber und der Specht, erkunden zusammen die Welt. Immer auf der Suche nach der Heimat des kleinen Drachen, erleben und lernen sie gemeinsam vieles, was auch kleine Menschenkinder wissen müssen. Diesmal geht es darum, wie man seinen Körper fit und gesund erhält, damit man für alle Abenteuer bereit ist. Die Didaktische FWU-DVD bietet viele spielerische Möglichkeiten zum Umgang mit der Thematik und ist auch für den Englischunterricht der Grundschule einsetzbar (Englische Tonspur und Übungen).			
5501068	Lebensraum Wald: Pilze und ihre Entwicklung			
	O	5:10 min f	2009	A(3-4);

	In den Filmclips werden die Entwicklung der Pilze und Erkennungsmerkmale von Pilzen gezeigt. Den Sequenzen, in denen es schwerpunktmäßig um Informationen geht, ist ein Filmausschnitt vorangestellt, der vor allem zum Schauen und Staunen einlädt: Hier sind, von Musik unterlegt, Wachstum und Sporenverbreitung in ästhetisch eindrucksvollen Zeitrafferaufnahmen zu beobachten. So kann dieses Lernobjekt dazu anregen, zugleich mit Kenntnissen über die Natur auch den Sinn für ihre Schönheit zu vertiefen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510583	Wer weiß mehr übers Wattenmeer?			
	O	25 min f	2007	A(1-4); J(6-10);
	Willi ist heute im Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer unterwegs. Er besucht Hallig Hooge, eine von nur 10 Halligen weltweit. Auf der Hallig leben 111 Menschen, im Sommer zieht es aber viele Touristen auf die Halligen. Willi erfährt, warum die Bewohner ihre Häuser auf kleine Hügel bauen, die Warften, und wie sie leben, wenn wieder einmal "Land unter" ist. Mit einem Ranger des Nationalparks unternimmt er eine Wattwanderung und lernt die Tierwelt des Wattenmeers kennen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510617	Wer singt in den höchsten Tönen?			
	O	26 min f	2008	A(1-5);
	Heute wirft Willi einen Blick hinter die Kulissen der Oper. Gerade finden die Proben für die Oper "La Cenerentola", auf Deutsch "Aschenputtel" statt. Willi darf zuschauen und zuhören. Er lernt die Sänger kennen, erfährt, wie sie ausgebildet werden und was sie alles können müssen, wirft einen Blick in die Werkstätten, wo Kulissen gebaut und Kostüme geschneidert werden und sieht sich auch in dem prachtvollen Zuschauerraum und im Orchestergraben um. Dann hebt sich der Vorhang.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510618	Wie kommen die Nachrichten ins Fernsehen?			
	O	26 min f	2008	A(1-5)
	Wer hat die Wahlen gewonnen? Wie steht es mit der deutschen Wirtschaft? Wie ist das Fußballspiel ausgefallen? Und: Wie wird das Wetter morgen? Die Nachrichtensendungen im Fernsehen geben Antworten auf Fragen wie diese. Wie eine Nachrichtensendung produziert wird, das will Willi heute bei der "Tagesschau" in Hamburg herausfinden. Er erfährt, wie die einzelnen Beiträge gedreht werden und wer darüber entscheidet, was als wichtige Meldung gilt. Jede Nachrichtensendung muss jeden Tag wieder in größtem Tempo neu geplant werden. Dass Willi am Schluss im Studio noch mal alle durcheinander bringt - das war allerdings nicht geplant!			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510629	Wer trickst für den Trickfilm?			
	O		2009	A(3-6);
	Heute schaut sich Willi hinter den Kulissen von Trickfilm-Studios um. Los geht's in der Filmakademie in Ludwigsburg mit einem "Daumenkino". Dann lassen die Trickfilmstudenten die Puppen tanzen, und zwar Puppen aus Knete. In einem Münchener Animationsstudio und einem Tonstudio lernt Willi die Machart der Zeichentrickserie "Die kleine Hexe Lilli" kennen. Für eine Folge der Serie müssen über 15.000 Zeichnungen angefertigt werden! Zum Schluss schaut sich Willi noch in einem Motion-Capture-Studio in Frankfurt um. Hier dienen echte Menschen als Vorlage für die Bewegungen von Trickfiguren. So bekommen Trickfiguren in Filmen oder Computerspielen besonders echt aussehende Bewegungen von Fußballern, Breakdancern oder Karatemeistern verpasst. Warum kann Buzz Lightyear so cool laufen und wie bringt man Bart Simpson zum Sprechen? - Mit Willis Hilfe wird es möglich, Antworten auf solche Fragen zu erhalten. Auf der DVD finden sich auch Arbeitsmaterialien und Anregungen zum Unterrichtseinsatz.			
5511346	Getreide - Vom Korn zum Brötchen			
	O	23 min f	2018	A(3-4); SO;
	Im Film wird die Getreidepflanze vorgestellt und sowohl ihr Aufbau als auch der des Getreidekorns anschaulich dargestellt. Die Schülerinnen und Schüler werden angeleitet, wichtige Getreidesorten zu bestimmen. Eine Schülerreporterin erkundigt sich im Film über den Weg des Getreides von der Aussaat, über die Getreideernte, das Mahlen zu Mehl und das Backen zu Brötchen. Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern Getreide in seiner Vielfalt vorzustellen und sie zur weiteren Reflexion der Herkunft von Lebensmitteln anzuregen.			
5521346	Getreide - Vom Korn zum Brötchen (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(3-4); SO;

	Im Film wird die Getreidepflanze vorgestellt und sowohl ihr Aufbau als auch der des Getreidekorns anschaulich dargestellt. Die Schülerinnen und Schüler werden angeleitet, wichtige Getreidesorten zu bestimmen. Eine Schülerreporterin erkundigt sich im Film über den Weg des Getreides von der Aussaat, über die Getreideernte, das Mahlen zu Mehl und das Backen zu Brötchen. Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern Getreide in seiner Vielfalt vorzustellen und sie zur weiteren Reflexion der Herkunft von Lebensmitteln anzuregen.			
Soziales Lernen				
5500022	Gewalt fängt im Kleinen an			
	<i>Aggressionen in der Schulklasse</i>			
	O	14 min f	2001	A(3-6); SO; Q;
	Der Film zeigt Probleme, die in einer Grundschulklasse auftreten. Sowohl zwischen Mädchen als auch zwischen Jungen werden aggressive Verhaltensweisen sichtbar. Für die einzelnen Episoden bietet der Film keine Lösungen an. Es bleibt den Zuschauern überlassen, sich mit Gewalt im Kleinen auseinanderzusetzen und Konfliktlösungsstrategien zu finden.			
5500023	Philipp sucht Freunde			
	<i>Ein Beitrag zur Drogenprävention in der Grundschule</i>			
	O	15 min f	2001	A(1-4); J(6-10);
	Dieser Film zum Themenkomplex "Drogenprävention" stellt ein Kind in den Mittelpunkt des Geschehens, das Schwierigkeiten hat, seinen Platz in der Gemeinschaft zu finden, das durch seine Außenseiterrolle gefährdet ist. "Signale aufnehmen, Einsamkeit abbauen, Freundschaften aufbauen" ist die Aufforderung, die positiv durch die Filmhandlung formuliert wird.			
5500026	Kinder, Glotze und Computer			
	O	15 min f	2001	A(3-5); SO;
	Einseitiger Medienkonsum von Kindern ist ein Problem, das viele Kommentare besorgter Erwachsener hervorruft. In diesem Film werden Kinder selbst auf unterhaltsame Weise auf die positiven Möglichkeiten richtiger Mediennutzung hingewiesen. Auch die Gefahren exzessiver Mediennutzung werden angesprochen.			
5500030	Die Polizei			
	O	15 min f	2001	A(2-4); SO;
	Der Film gibt Einblick in die Arbeit einer Polizeistreife und stellt die Polizei als eine Institution vor, die auch im täglichen Leben von Kindern plötzlich eine wichtige Rolle spielen kann. Durch eine spannende Episode wird klar, dass Kinder sich auch dann an die Polizei um Hilfe wenden sollten, wenn sie durch eigene Unbedachtheit in eine gefährliche Situation geraten sind.			
5500033	Her mit dem Taschengeld!			
	<i>Erpressung und Schweigen in der Grundschule</i>			
	O	15 min f	2001	A(3-6); SO;
	Auch Kinder in der Grundschule werden schon Opfer von Erpressung - sei es durch Klassenkameraden, sei es durch ältere Schüler. Dieser Film thematisiert das Problem mit dem Ziel, die Diskussion darüber zu ermöglichen, die Rolle von Opfer, Täter, Mitwisser zu durchdenken und eine Atmosphäre des freundschaftlichen Umgangs miteinander zu unterstützen.			
5500091	Nazmiyes Kopftuch			
	O	17 min f	2002	A(5-6);
	Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Moslems. Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Muslime.			
5500091	Nazmiyes Kopftuch			
	O	17 min f	2002	A(5-6);

	Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Moslems. Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Muslime.			
5500091	Nazmiyes Kopftuch			
	O	17 min f	2002	A(5-6);
	Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Moslems. Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Muslime.			
5500137	Die Sterntaler			
	<i>... nach dem Märchen der Gebrüder Grimm</i>			
	O	11 min f	2002	A(1-6);
	Das Märchen der Gebrüder Grimm in einer sehr sorgfältig gemachten Puppentrückverfilmung. Mit der auf das Wesentliche konzentrierten Gestaltung und der linearen Einfachheit der Handlung bietet sich der Film schon für kleine Kinder an.			
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5500255	Was heißt hier eigentlich behindert?			
	O	25 min f	2004	A(1-4); E(6); J(6-10)
	Willi besucht zwei Einrichtungen, die Stiftung Liebenau und die Zieglerschen Anstalten, in denen Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung leben, lernen und arbeiten. Darum geht es in den betreuten Wohngruppen: Vorhandene Talente und Fähigkeiten sollen gefördert werden, um den Bewohnern ein möglichst eigenständiges Leben zu ermöglichen. Kinder mit Behinderung können auch in die Schule gehen und Erwachsene zur Arbeit. Vor allem aber lernt Willi dies: Man kann zu Menschen mit Behinderung genau so unkompliziert Kontakt haben, wie zu Menschen ohne Behinderung - einfach ganz normal reden, dann fühlen sich alle respektiert!			
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5500256	Was ist ohne Obdach los?			
	O	26 min f	2004	E(6); A(1-4); J(6-10);
	Obdachlosigkeit ist ein gesellschaftliches Problem, das auch Kinder beobachten können. Willi traut sich zu fragen, wie Menschen ohne Wohnung leben, wie sie obdachlos geworden sind und welche Perspektiven sie sehen. Doch er fragt nicht nur, sondern teilt auch für kurze Zeit das harte Leben auf der Straße. Auf diese Weise baut der Film Berührungspunkte ab und spricht die soziale Verantwortung des Zuschauers an.			
5500296	Australia - Living in the Desert			
	O	15 min f	2006	A(4-7);
	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Aus der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren. (Englische Fassung von 42 02956 Australien - Leben in Hitze und Trockenheit)			
5500300	Australien - Leben in Hitze und Trockenheit			
	O	15 min f	2006	A(4-6);
	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine-Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Mit der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren.			

5500303	Kanada - Leben in Kälte und Eis			
	O	15 min f	1996	A(4-6);
	Sheldon Walkoski und Angela Mackri erzählen aus ihrem Leben in und um Churchill, einer kleinen Hafenstadt am nordwestlichen Rand der Hudson Bay. Kälte und Schnee, Vegetation und Bodenbeschaffenheit, spezielle Transportmittel in der Tundra ohne Straßen, die Gegenwart der Eisbären und der Umgang mit ihnen spielen im Film eine besondere und erstaunliche Rolle. In einer modernen wohlhabenden und technisch fortschrittlichen Lebenswelt ist der Alltag dennoch bestimmt von den Extremen des polaren Naturraums.			
5500346	Hallo Erkan			
	<i>Eine Auseinandersetzung zwischen deutschen und türkischen Kindern</i>			
	O	11 min f	2006	A(2-5);
	Erzählt wird die Geschichte eines ganz alltäglichen Konfliktes zwischen deutschen Kindern und Kindern ausländischer Herkunft. Die kindliche Beobachtungsperspektive und der offene Schluss ermöglichen es den Zuschauern, die Aggressionen und Gewalt fördernde Wirkung rassistischer Vorurteile zu erkennen, sowie kommunikative Strategien zur Ausräumung von Missverständnissen und friedlichen Beilegung eines solchen Streits zu entwickeln. Nicht zuletzt erhalten die Kinder Einblick in die bunte Vielfalt des Alltags der Menschen anderer nationaler Herkunft, was neugierig macht und Empathie fördert.			
5500346	Hallo Erkan			
	<i>Eine Auseinandersetzung zwischen deutschen und türkischen Kindern</i>			
	O	11 min f	2006	A(2-5);
	Erzählt wird die Geschichte eines ganz alltäglichen Konfliktes zwischen deutschen Kindern und Kindern ausländischer Herkunft. Die kindliche Beobachtungsperspektive und der offene Schluss ermöglichen es den Zuschauern, die Aggressionen und Gewalt fördernde Wirkung rassistischer Vorurteile zu erkennen, sowie kommunikative Strategien zur Ausräumung von Missverständnissen und friedlichen Beilegung eines solchen Streits zu entwickeln. Nicht zuletzt erhalten die Kinder Einblick in die bunte Vielfalt des Alltags der Menschen anderer nationaler Herkunft, was neugierig macht und Empathie fördert.			
5500515	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
	O	74 min s/w+f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);
	Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpen zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film (24 min). Zusätzlich ist eine Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen enthalten: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.			
5500539	Warum immer gegeneinander?			
	O	120 min f	2002	A(1-10);
	Der jungen Türkin Nazmiye wird von ihren Mitschülern gewaltsam das Kopftuch entwendet, der zehnjährige Christoph ist hin- und her gerissen zwischen Versuchung und Moral und wird am Ende erpresst und im Urwald geraten ein "Blauer" und ein "Weißer" in Streit um ein Beutetier. Drei Kinderfilme (32 03342/42 01655, 32/42 10416 und 42 02103) zeigen typische Mechanismen von Ausgrenzung und Diskriminierung im Alltag von Schulkindern auf. In der didaktischen Aufbereitung bietet die DVD ONLINE die Möglichkeit, gezielt nach den Ursachen zu fragen, sich in die Lage der Opfer zu versetzen und Konfliktlösungsstrategien zu entwickeln.			
5500553	Prügeln oder reden?			
	<i>"Hallo Erkan" - ein Konflikt, drei Lösungen</i>			
	O	33 min f	2007	A(2-5);

	Mit dieser DVD werden Auseinandersetzungen zwischen deutschen Kindern und Kindern ausländischer Herkunft thematisiert. Zugrunde liegt der Film "Hallo Erkan", der einen typischen Konflikt schildert, aber keine Lösung zeigt. Auf dieser DVD nun werden verschiedene Lösungen angeboten, so kann im Unterricht der Grundschule erarbeitet werden, welche Lösung wünschenswert ist und an welchen Stellen des Geschehens die Weichen für diese Lösung gestellt werden müssten. Andererseits kann festgehalten werden: Welche Haltungen auf beiden Seiten der Kontrahenten führen zu gewalttätigen Konfliktsteigerungen und wie kann man im realen Alltag solche Haltungen verändern? Und schließlich eröffnen auch Auszüge aus authentischen Interviews mit Grundschulkindern verschiedenster Herkunft die Gelegenheit, das Problem "Ausländerfeindlichkeit" zu thematisieren und friedliche Herangehensweisen an Konflikte zu erörtern und vielleicht im Rollenspiel auszuprobieren.			
	<u>Kinder aus aller Welt</u>			
5500966	Eine Klasse - viele Sprachen			
	O	19 min f	2009	A(2-4);
	Die Welt, in der Kinder heute aufwachsen, ist von kultureller und sprachlicher Vielfalt geprägt. Der für das FWU neu produzierte Film "Kinder aus aller Welt: Eine Klasse - viele Sprachen" porträtiert, ausgehend von einer vierten Klasse drei Kinder, die neben Deutsch zuhause eine zweite Sprache sprechen. Christa spricht mit ihrer Familie Englisch, Jessica ist in El Salvador geboren und Lukas' Mutter kommt aus Frankreich. In ihrer Klasse gibt es außerdem Kinder, die z.B. serbisch, griechisch oder russisch sprechen. Auf adressatengerechte Weise regt der Film an, andere Sprachen und Kulturen im eigenen Erfahrungsbereich zu entdecken. Das Arbeitsmaterial liefert zahlreiche Verwendungsmöglichkeiten für den kompetenzorientierten Einsatz im Unterricht.			
5500969	Familie früher und heute - Leben auf dem Bauernhof			
	O	21 min f	2009	E(5-6); A(1-4);
	"Meine Familie und ich" - ein Thema, das allen Kindern vertraut ist und alle angeht. Aber wie begreifen sie, dass es ihre Familie schon vor ihnen gab und dass auch ihre Großeltern einmal Kinder waren? Dass die Rollen in der Familie wie auch die Lebensverhältnisse damals anders aussahen als heute? Und dass es viele Formen von Familie gibt und gab? Die DVD dokumentiert Familie früher und heute in Interviews und Beobachtungen und schafft vielfältige Anreize zur eigenständigen Auseinandersetzung mit der Thematik. (Alles Filmmaterial ist neu und exklusiv gedreht.)			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501192	Meine Heimat, deine Heimat			
	<i>Warum kommen Menschen nach Deutschland?</i>			
	O	17 min f	2011	A(3-4);
	Viele Menschen verlassen ihre Heimat, manche von ihnen finden in Deutschland eine neue. Der Film fragt, was "Heimat" eigentlich bedeutet und nennt Gründe, warum Menschen ihr Zuhause verlassen. Die Kinder erfahren anhand biografischer Beispiele, dass Deutschland Reiseziel, Arbeitsplatz oder Zufluchtsort sein kann. Die DVD bietet zudem Bild- und Arbeitsmaterial.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501436	Schulkinder in aller Welt			
	O	23 min f	2011	E(5-6); A(1-2);
	Wie sieht eigentlich die Schule in Südafrika aus? Welches Lied singen Kinder in Grönland gerne? Und wo fährt man mit dem Boot zur Schule? Der Film beantwortet diese und viele andere Fragen, indem er fünf Kinder auf verschiedenen Kontinenten bei ihrem Start in die Schule begleitet. Ausgehend von der Lebenswelt der Grundschüler zeigt die Produktion Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Schulkindern in aller Welt. Das zur Differenzierung geeignete Arbeitsmaterial beinhaltet auch mehrere Interaktionen für Whiteboards.			
5501873	Nicht wegschauen!			
	<i>Was tun bei Mobbing?</i>			
	O	14 min f	2006	A(4-10);

	<p>Was tun, wenn ein Mitschüler von anderen schikaniert und gequält wird? Hier wird in schnellen Bildern eine Geschichte erzählt: von einem Jungen, der gemobbt wird, und einem, der nicht zuschauen, sondern helfen will. Was er sich gegen Gewalt einfallen lässt, ist kein Muster zum Nachmachen, sondern eine Anregung, eigene Strategien zu entwickeln, um Gewalt im eigenen schulischen Umkreis keine Chance zu geben. Dadurch, dass der Film fast ohne Worte auskommt, ist er auch für Schüler mit Migrationshintergrund und ohne perfekte Sprachkenntnisse gut zu verstehen, gleichzeitig regt er dazu an, Worte zu finden für ein Problem, das alle angeht. Auf der zum Film gehörigen DVD kann man Videoclips von The Season Standard und Despo anklicken!</p> <p>Diese Produktion entstand im Auftrag des FWU und des Koproduktionspartners Bayer. GUVV/Bayer. LUK (Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband mit Bayerischer Landesunfallkasse), vom Drehbuch über die mitreißende Musik bis hin zu den pädagogischen Materialien eine komplette Neuproduktion.</p>			
5510459	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
	O	24 min f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);
	<p>Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpen zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film.</p> <p>Die didaktische DVD 46 10459 (genau wie die Web-DVD 55 00515) enthält zusätzlich die Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.</p>			
5510511	Muted Music			
	O	16 min f	2006	A(1-6); SO; J(6-12);
	<p>Hanna ist mit ihren acht Jahren schon eine virtuose Geigenspielerin. Gemeinsam mit ihrem Freund, dem Nachbarsjungen Tommi, der ebenfalls Geige spielt, ist sie der Star der Schulaufführung. Doch ein plötzlicher Hörverlust ändert alles für Hanna. Sie muss sich völlig neu zurecht finden: in der Schule, ohne die geliebte Musik und mit ihrem Freund Tommi, der nun alleine Geige übt. Zunächst fühlt sie sich ziemlich verzweifelt und isoliert, kämpft dann aber tatkräftig dafür, ganz normal zu sein und von den anderen so akzeptiert zu werden, wie sie ist. Der Film besticht durch eine starke Bildsprache und die darstellerische Kraft der kleinen Protagonistin. Er kommt ohne Dialoge aus und bietet einen hohen Anreiz, sich mit der schwierigen Situation von Hanna zu identifizieren.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510533	Wie lustig ist das Leben der Sinti und Roma wirklich?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	<p>Sinti und Roma, eine seit Jahrhunderten in Europa lebende Bevölkerungsgruppe aus dem Nordwesten Indiens, wurden in Deutschland mit der Bezeichnung "Zigeuner" bedacht, einem Wort, das als Schimpfwort gilt. Willi will mehr wissen über das Leben der Sinti und Roma heute. Er spricht mit Schülern und Lehrern einer Schule für Roma, er unterhält sich mit Jugendlichen und lernt die Musik der Roma kennen. Auch die leidvolle Geschichte der Sinti und Roma wird nicht ausgespart. Beim Besuch des Konzentrationslagers Dachau berichtet ein Sinti aus Nürnberg, wie er als Jugendlicher die Schrecken des Dritten Reiches selbst erlebte.</p> <p>Am Ende des Films ist Willi Gast in einer Sintifamilie und lernt dort das herzliche Zusammenleben aller Generationen kennen.</p>			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5510538	Ramadan			
	O	15 min	2006	A(3-7); Q;

	<p>Ramadan ist der 9. Monat des islamischen Kalenders, in dem die Offenbarung des Korans an Mohammed begann. In diesem Monat soll täglich der Koran gelesen und das Gebot des Fastens erfüllt werden. Der für das FWU neu produzierte Film führt in die religiösen und weltlichen Aspekte des Festmonats ein. Er öffnet den interreligiösen Dialog durch einige vorgesungene Koranauszüge und zeigt neben Feierlichkeiten in der Familie u.a. ein traditionelles Schattenpuppenspiel mit den Figuren Karagöz und Hacivat, das nach dem abendlichen Fastenbrechen im Ramadan-Zelt vorgeführt wird. Handreichungen zur Verwendung des Films im Unterricht, ein Glossar zu inhaltlichen Aspekten des Themenkreises, der Filmtext und Impulsbilder sind integraler Bestandteil des Programms.</p>			
5510575	Sicher mit dem Rad			
	<i>Anfänge im Straßenverkehr</i>			
	O	11 min f	2008	A(1-4);
	<p>Als Anfänger im Straßenverkehr sind Kinder besonderen Gefahren ausgesetzt. Gerade im Grundschulalter werden sie häufig erstmals als selbstständige Verkehrsteilnehmer mit einer Vielzahl neuer und schwieriger Situationen konfrontiert. Der Film greift zentrale Themen wie richtiges Losfahren, Linksabbiegen, Spurhalten und Ausweichen auf und unterstützt die Sensibilisierung für mögliche Risikofaktoren im Verkehrsalltag. Junge Verkehrsteilnehmer sollen auf diese Weise zu umsichtigem Sicherheits- und Sozialverhalten im Straßenverkehr angeregt werden.</p>			
5510575	Sicher mit dem Rad			
	<i>Anfänge im Straßenverkehr</i>			
	O	11 min f	2008	A(1-4);
	<p>Als Anfänger im Straßenverkehr sind Kinder besonderen Gefahren ausgesetzt. Gerade im Grundschulalter werden sie häufig erstmals als selbstständige Verkehrsteilnehmer mit einer Vielzahl neuer und schwieriger Situationen konfrontiert. Der Film greift zentrale Themen wie richtiges Losfahren, Linksabbiegen, Spurhalten und Ausweichen auf und unterstützt die Sensibilisierung für mögliche Risikofaktoren im Verkehrsalltag. Junge Verkehrsteilnehmer sollen auf diese Weise zu umsichtigem Sicherheits- und Sozialverhalten im Straßenverkehr angeregt werden.</p>			
5510579	Nicht wegschauen!			
	<i>Was tun bei Mobbing?</i>			
	O	14 min f	2006	A(5-10);
	<p>Was tun, wenn ein Mitschüler von anderen schikaniert und gequält wird? Hier wird in schnellen Bildern eine Geschichte erzählt: von einem Jungen, der gemobbt wird, und einem, der nicht zuschauen, sondern helfen will. Was er sich gegen Gewalt einfallen lässt, ist kein Muster zum Nachmachen, sondern eine Anregung, eigene Strategien zu entwickeln, um Gewalt im eigenen schulischen Umkreis keine Chance zu geben. Dadurch, dass der Film fast ohne Worte auskommt, ist er auch für Schüler mit Migrationshintergrund und ohne perfekte Sprachkenntnisse gut zu verstehen, gleichzeitig regt er dazu an, Worte zu finden für ein Problem, das alle angeht. Diese Produktion entstand im Auftrag des FWU und des Koproduktionspartners Bayer. GUVV/Bayer. LUK (Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband mit Bayerischer Landesunfallkasse), vom Drehbuch über die mitreißende Musik bis hin zu den pädagogischen Materialien eine komplette Neuproduktion.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510616	Wie fühlt sich alt sein an?			
	O	26 min f	2008	A(2-5);
	<p>In unserer Gesellschaft leben alte und junge Menschen. Willi weiß, wie man sich als junger Mann fühlt, aber wie ist es eigentlich, alt zu sein? Das versucht Willi herauszufinden. Er lernt alte Menschen im Altenheim kennen und erfährt einiges von ihren Schwierigkeiten, aber auch den Vergnügungen, die sie miteinander genießen. Manche alte Menschen sind einsam. Für viele ist der Verlust der Familie im Alter ein Problem, aber alte Menschen gewinnen oft auch Gelassenheit, Heiterkeit und Ruhe. Mit Hilfe eines Anzugs, der die Beschwerden eines hohen Alters simuliert, macht Willi sich vertraut damit, wie der Körper im Alter funktioniert. Schließlich gratuliert er einer alten Dame, die mit ihrer Schwester noch zu Hause lebt, zum hundertsten Geburtstag und sie freut sich über ihre Geburtstagsglückwünsche genau so wie bei den 99 Geburtstagen davor.</p>			
5510627	Der kleine Aston will nicht allein sein			
	O	9 min f	2008	E(5-6); A(1-5);

	Der kleine Aston ist ein Einzelkind. Er hat liebevolle Eltern, aber keine Geschwister. Er besitzt kein Spielzeug, aber sehr viel Fantasie. So schafft er sich eine eigene Welt, in der er die Dinge seiner Umgebung mit Leben erfüllt. Die Steine, die er findet, werden zu seinen Puppen, die er liebt und versorgt. Sie ersetzen ihm auch das kleine Geschwisterchen, das er gerne hätte. Als den Eltern Atons Sammelleidenschaft langsam zu viel wird, sinnen sie auf Abhilfe...			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510630	Wer hört mit den Augen?			
	O		2009	A(2-4)
	Willi geht es heute um Menschen, die nichts oder nur sehr wenig hören können. Bei seiner ersten Station, der Samuel-Heinicke-Realschule in München, trifft er Schüler einer 6. Klasse, die mit Hilfe von Hörgeräten noch ein bisschen hören und deshalb auch recht gut sprechen. Der Unterricht findet in Lautsprache und Gebärdensprache statt und ist so fröhlich wie in jeder anderen Schule. Willi möchte wissen, wie die Kinder ihre andersartige Wahrnehmung erfahren und wie sie damit zurechtkommen. Wie sieht ein Ohr eigentlich innen drin aus und wie funktioniert es? Das erfährt Willi bei einer Hörgeräte-Akustikerin, wo auch seine eigenen Ohren untersucht werden. Bei Vorbereitungen zur TV-Sendereihe "Sehen statt hören", kann er dann beobachten, wie eine Sendung für gehörlose Zuschauer in Gebärdensprache moderiert wird. Nach welchen Regeln die Gebärdensprache funktioniert, darum geht es anschließend in einer Gebärdensprachschule. Willi ist erstaunt, dass alle Kursteilnehmer gut hören können: wieso sind sie hier? Sie wollen die Gebärdensprache lernen, um ihre Freunde, die sich mit Gebärden verständigen, besser verstehen zu können. Das möchte auch Willi! Doch die wichtigste Regel ist für ihn am schwersten zu befolgen: Nichts sagen! Mit den Händen und dem Gesicht sprechen, mit den Augen hören! Auf der DVD finden sich auch Arbeitsmaterialien und Anregungen zum Unterrichtseinsatz.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510637	Was entwickelt die Entwicklungshilfe?			
	O		2010	A(4-6);
	In vielen Ländern der Welt, wie zum Beispiel in Uganda nach einem langen Bürgerkrieg, gibt es Menschen, auch Kinder, die nicht genug zu essen und kaum ein Dach über dem Kopf haben. Welche Gründe dafür verantwortlich sind und wie Entwicklungshelfer versuchen, die Not zu lindern und an einer besseren Zukunft zum Beispiel für die Bewohner von Flüchtlingslagern oder ehemalige Kindersoldaten mitzuarbeiten, das muss Reporter Willi heute herausfinden.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510638	Alles cool in Istanbul			
	<i>Megacity, Moschee und Meer</i>			
	O		2010	A(2-4);
	Willi in der Weltstadt Istanbul, in der Europa und Asien sich treffen. Lustig, bunt und hektisch geht es zu, auf dem Bazar, auf dem Schiff, mit dem Willi über die Grenze der Kontinente fährt, bei den Dönerständen, bei den "fliegenden Teppichen". Doch Willi lernt auch vieles: über Istanbuls berühmte Moscheen, darüber, wie Muslime ihre Religion ausüben, über die Geschichte Istanbuls und über das Alltagsleben türkischer Familien.			
	<u>Checker Can</u>			
5511004	Der Handicap-Check			
	O	25 min f	2013	A(2-4); J(8-12);
	Vanessa, Philipp, Julia und Benni lieben Musik, malen gerne oder sind große Fußballfans. Und sie haben ein Handicap, eine geistige Behinderung. Can begleitet die vier und erlebt, dass sie ziemlich viel drauf haben, aber manche Dinge auch nicht so gut können. Je nach Fähigkeiten ist besondere Unterstützung nötig. Wie Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam lernen zeigt das Beispiel der Grundschule Igling. Und Unified Basketball ist ein Beispiel für gemeinsamen Sport. Der Film wird zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln für Hörgeschädigte und mit Audiodeskription für Kinder mit Sehbehinderung angeboten. Die Arbeitsblätter berücksichtigen verschiedene Niveaus.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511095	Der Sinne-Check			
	O	25 min f	2014	A(1-4); SO;

	Mit allen Sinnen geht Tobi in den Sinne-Check: Was passiert beim Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Fühlen? Tobi erlebt die Vielfalt der Sinne im Schwimmbad, beim Tischtennis, mit einem Geräuschemacher und unterwegs mit einem Spürhund. Er erfährt viel darüber, wie das Auge, das Ohr und der Geschmackssinn funktionieren beziehungsweise wie die Informationen vom Gehirn verarbeitet werden. Allerdings können uns unsere Sinne auch täuschen. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von fast allen Arbeitsblättern auch eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511096	Der Geld-Check			
	O	25 min f	2014	A(2-4); SO;
	Tobi braucht ein neues Fahrrad. Erste Station, um an das nötige Geld zu kommen, ist der Flohmarkt. Wie Tauschen, Angebot und Nachfrage oder Preisfindung funktionieren und wie schwierig es ist, genügend Geld zusammenzubekommen, erfährt Tobi hier ganz konkret. In der Bank geht es dann um größere Summen, Konten, Karten und was eine Bank mit dem Geld macht. Und die Sicherheitsgeheimnisse von Geldscheinen checkt Tobi mit einem Experten. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
5511109	Kinder in einer Welt: Leben in Kenia			
	O	15 min f	2014	A(1-4); SO; J(6-10);
	Die Folge "Jeder Tropfen zählt" der Serie "stark!" von ZDF/KIKA zeigt exemplarisch an dem Jungen Mussao und seiner Schwester Kassioka die Lebensbedingungen in Kenia auf und spricht Hilfsprojekte an - ohne Überheblichkeit und Schwere und aus der Perspektive der kenianischen Kinder. Das weiterführende Arbeitsmaterial regt an, über das Leben in einer Welt zu reflektieren und will zu einem bewussten und sparsamen Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser anregen. Der Film und die Arbeitsblätter können in der Grund- und Förderschule ab der 1. Klasse eingesetzt werden. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
5511109	Kinder in einer Welt: Leben in Kenia			
	O	15 min f	2014	A(1-4); SO; J(6-10);
	Die Folge "Jeder Tropfen zählt" der Serie "stark!" von ZDF/KIKA zeigt exemplarisch an dem Jungen Mussao und seiner Schwester Kassioka die Lebensbedingungen in Kenia auf und spricht Hilfsprojekte an - ohne Überheblichkeit und Schwere und aus der Perspektive der kenianischen Kinder. Das weiterführende Arbeitsmaterial regt an, über das Leben in einer Welt zu reflektieren und will zu einem bewussten und sparsamen Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser anregen. Der Film und die Arbeitsblätter können in der Grund- und Förderschule ab der 1. Klasse eingesetzt werden. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511123	Der Internet-Check			
	O	25 min f	2015	A(3-4); SO;
	Jeden Tag verschicken wir über das Internet Millionen von Bildern, Nachrichten oder Videos, rund um die Welt. Tobi checkt, wie dieses weltweite Netz der Computer entstanden ist und wie die Informationen transportiert werden. Mit Michael baut Tobi ein Modell, das zeigt, wie soziale Netzwerke funktionieren. Auch die Gefahren werden angesprochen. Und ein Blick in die Zukunft zeigt, dass selbst Autos über das Internet gesteuert werden können. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
5511162	Wie funktioniert mein Körper? Jungen und Mädchen			
	O	13 min f	2015	A(3-4); SO;

	Am Beginn der Pubertät entstehen für Jungen und Mädchen Unsicherheiten, wie sie mit den Veränderungen des eigenen Körpers umgehen sollen. Gleichzeitig tauchen viele Fragen auf, wohin diese Veränderungen führen. Aufgrund der medialen Präsenz von Sexualität ist es besonders wichtig, die eigene körperliche Entwicklung positiv einordnen zu können. Die vorliegende Produktion vermittelt das Thema Pubertät zielgruppengerecht mit Protagonisten im Grundschulalter, einer auflockernden Rahmenhandlung und Animationen. Arbeitsblätter zum Film, Bilder und Grafiken zu den Geschlechtsmerkmalen und ein optional verwendbarer Zusatzclip zur Befruchtung runden die Produktion ergänzend ab.			
5511166	Freizeit und Medienkonsum			
	O	11 min f	2015	A(3-5); SO;
	Medien spielen in unserem Alltag eine wichtige Rolle, schon bei Grundschulkindern sind sie Bestandteil der Freizeitgestaltung. So ist das auch bei Familie Schaumann, der der Film bei ihrem Medienkonsum über die Schulter schaut. Dabei werden folgende Fragen zielgruppengerecht und anschaulich thematisiert: Was sind Medien und wofür nutzen wir sie? Wie viel Zeit verbringen wir mit Medien? Müssen Medien wirklich immer sein? Im Sinne der Medienerziehung werden die Schülerinnen und Schüler ohne erhobenen Zeigefinger dazu aufgefordert, sich mit ihrer Mediennutzung und ihrem Medienkonsum auseinanderzusetzen. Das ergänzende Arbeitsmaterial, Bilder zum Thema "Medien früher" und didaktische Hinweise zum Einsatz im Unterricht runden die Produktion ab.			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5511227	Warum so viele Menschen fliehen			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511283	Der Arm- und- reich- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-4);
	Bei der Regensburger Tafel, mit einer Tauschbox- Aktion in der Fußgängerzone und in einem Sportprojekt für Kinder und Jugendliche erkundet Tobi verschiedene Aspekte des Themas "Arm und reich". Kindgerecht und verständlich spricht Tobi Armut und ihre Ursachen an und klärt Fragen wie "Wann ist man in Deutschland arm? " und "Was sind Grundbedürfnisse? ". Dabei wird deutlich, dass Geld nur ein Faktor von vielen ist, die zu einem "reichen" Leben beitragen.			
5511288	Demokratie in der Schule			
	O	18 min f	2017	A(2-4); SO;
	Spätestens bei der ersten Klassensprecherwahl kommen Schülerinnen und Schüler mit demokratischem Handeln in Kontakt. Wie vielfältig auch für Kinder die Möglichkeiten sind, ihre Stimme einzubringen, zeigt der Film am Beispiel einer 4. Klasse aus Wien, die ein Projekt ins Schülerinnen- und Schülerparlament des Bezirks einbringt. Auf Augenhöhe der Kinder werden die Themen Demokratie, Meinungsvielfalt und Konfliktbearbeitung diskutiert. Die Schülerinnen und Schüler erfahren, wie eine Wahl funktioniert und welche Verantwortung der Einzelne in der Gesellschaft hat.			
5511288	Demokratie in der Schule			
	O	18 min f	2017	A(2-4); SO;
	Spätestens bei der ersten Klassensprecherwahl kommen Schülerinnen und Schüler mit demokratischem Handeln in Kontakt. Wie vielfältig auch für Kinder die Möglichkeiten sind, ihre Stimme einzubringen, zeigt der Film am Beispiel einer 4. Klasse aus Wien, die ein Projekt ins Schülerinnen- und Schülerparlament des Bezirks einbringt. Auf Augenhöhe der Kinder werden die Themen Demokratie, Meinungsvielfalt und Konfliktbearbeitung diskutiert. Die Schülerinnen und Schüler erfahren, wie eine Wahl funktioniert und welche Verantwortung der Einzelne in der Gesellschaft hat.			
5511288	Demokratie in der Schule			
	O	18 min f	2017	A(2-4); SO;

	Spätestens bei der ersten Klassensprecherwahl kommen Schülerinnen und Schüler mit demokratischem Handeln in Kontakt. Wie vielfältig auch für Kinder die Möglichkeiten sind, ihre Stimme einzubringen, zeigt der Film am Beispiel einer 4. Klasse aus Wien, die ein Projekt ins Schülerinnen- und Schülerparlament des Bezirks einbringt. Auf Augenhöhe der Kinder werden die Themen Demokratie, Meinungsvielfalt und Konfliktbearbeitung diskutiert. Die Schülerinnen und Schüler erfahren, wie eine Wahl funktioniert und welche Verantwortung der Einzelne in der Gesellschaft hat.			
5511410	Immer online? ! Was kann mein Smartphone?			
	O	17 min	2019	A(4-6); SO;
	Schon im Grundschulalter verlagert sich der Konsum von Medieninhalten und die Kommunikation immer stärker in den Bereich der mobilen Endgeräte. Gemeinsam mit vier gleichaltrigen Protagonisten erkunden Schülerinnen und Schüler zentrale Funktionen und auch Probleme der Smartphone-Nutzung. Zwei der Protagonisten sind geübte Smartphone-Nutzer während die anderen beiden noch keine oder kaum Erfahrungen damit haben. Ergänzende Animationen übernehmen im Filmverlauf die detaillierte Erläuterung der aufgeworfenen Themen.			
5511487	Wie entstehen Nachrichten?			
	O	19 min	2020	A(3-5);
	Wie entstehen Nachrichten? Was sind Nachrichten? Wie ist eine Nachricht aufgebaut? Was sind Fake News? Wie kommen Nachrichten zu uns? Diese Fragen stellen sich zwei Mädchen und beantworten sie mit Hilfe von Moderatorinnen zweier Kindernachrichtensendungen. Zudem machen sich die beiden Protagonistinnen auf den Weg, um selbst eine Nachricht zu erstellen. Dabei suchen sie unter anderem nach einem geeigneten Thema, befragen Personen auf der Straße und gehen in ein Fernsehstudio. Die Produktion vermittelt so adressatengerecht wichtige Grundlagen der heutigen Medien- und Informationswelt. Aufgrund der explorativen Gestaltung regt der Film zum Mitdenken und Mitmachen an.			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5521227	Warum so viele Menschen fliehen (interaktiv)			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521283	Der Arm- und- reich- Check (interaktiv)			
	O		2016	A(3-4);
	Bei der Regensburger Tafel, mit einer Tauschbox- Aktion in der Fußgängerzone und in einem Sportprojekt für Kinder und Jugendliche erkundet Tobi verschiedene Aspekte des Themas "Arm und reich". Kindgerecht und verständlich spricht Tobi Armut und ihre Ursachen an und klärt Fragen wie "Wann ist man in Deutschland arm? " und "Was sind Grundbedürfnisse? ". Dabei wird deutlich, dass Geld nur ein Faktor von vielen ist, die zu einem "reichen" Leben beitragen.			
5521288	Demokratie in der Schule (interaktiv)			
	O	18 min f	2017	A(2-4); SO;
	Spätestens bei der ersten Klassensprecherwahl kommen Schülerinnen und Schüler mit demokratischem Handeln in Kontakt. Wie vielfältig auch für Kinder die Möglichkeiten sind, ihre Stimme einzubringen, zeigt der Film am Beispiel einer 4. Klasse aus Wien, die ein Projekt ins Schülerinnen- und Schülerparlament des Bezirks einbringt. Auf Augenhöhe der Kinder werden die Themen Demokratie, Meinungsvielfalt und Konfliktbearbeitung diskutiert. Die Schülerinnen und Schüler erfahren, wie eine Wahl funktioniert und welche Verantwortung der Einzelne in der Gesellschaft hat.			
5521288	Demokratie in der Schule (interaktiv)			
	O	18 min f	2017	A(2-4); SO;

	Spätestens bei der ersten Klassensprecherwahl kommen Schülerinnen und Schüler mit demokratischem Handeln in Kontakt. Wie vielfältig auch für Kinder die Möglichkeiten sind, ihre Stimme einzubringen, zeigt der Film am Beispiel einer 4. Klasse aus Wien, die ein Projekt ins Schülerinnen- und Schülerparlament des Bezirks einbringt. Auf Augenhöhe der Kinder werden die Themen Demokratie, Meinungsvielfalt und Konfliktbearbeitung diskutiert. Die Schülerinnen und Schüler erfahren, wie eine Wahl funktioniert und welche Verantwortung der Einzelne in der Gesellschaft hat.			
5521288	Demokratie in der Schule (interaktiv)			
	O	18 min f	2017	A(2-4); SO;
	Spätestens bei der ersten Klassensprecherwahl kommen Schülerinnen und Schüler mit demokratischem Handeln in Kontakt. Wie vielfältig auch für Kinder die Möglichkeiten sind, ihre Stimme einzubringen, zeigt der Film am Beispiel einer 4. Klasse aus Wien, die ein Projekt ins Schülerinnen- und Schülerparlament des Bezirks einbringt. Auf Augenhöhe der Kinder werden die Themen Demokratie, Meinungsvielfalt und Konfliktbearbeitung diskutiert. Die Schülerinnen und Schüler erfahren, wie eine Wahl funktioniert und welche Verantwortung der Einzelne in der Gesellschaft hat.			
5521410	Immer online? ! Was kann mein Smartphone? (interaktiv)			
	O	17 min	2019	A(4-6); SO;
	Schon im Grundschulalter verlagert sich der Konsum von Medieninhalten und die Kommunikation immer stärker in den Bereich der mobilen Endgeräte. Gemeinsam mit vier gleichaltrigen Protagonisten erkunden Schülerinnen und Schüler zentrale Funktionen und auch Probleme der Smartphone-Nutzung. Zwei der Protagonisten sind geübte Smartphone-Nutzer während die anderen beiden noch keine oder kaum Erfahrungen damit haben. Ergänzende Animationen übernehmen im Filmverlauf die detaillierte Erläuterung der aufgeworfenen Themen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531001	Wie ist das mit dem Tod?			
	O	25 min f	2002	A(1-4); J(8-10)
	Willi wendet sich heute einem sehr schwierigen Thema zu, dem Tod. Alles, was lebt, muss eines Tages sterben: Pflanzen, Tiere und eben auch Menschen. Dennoch ist es sehr schwierig, diese Tatsache einfach so hin zu nehmen. Wenn ein geliebter Mensch nicht mehr da ist, fehlt unendlich viel. Willi trifft Menschen, die mit dem Tod zu tun haben. Entweder beruflich, weil sie Bestatter, Pfarrer oder Arzt sind. Oder, weil sie "Hinterbliebene" sind: Trauernde, die jemanden, den sie lieben, an den Tod verloren haben. Oder aber, weil sie "dem Tod Geweihte" sind: Sterbenskranke, die wissen, dass ihnen nur noch eine begrenzte Lebenszeit zur Verfügung steht. Jeder seiner Gesprächspartner erzählt dem Reporter, was der Tod für ihn bedeutet und worin die größten Schwierigkeiten bestehen. Will stellt fest: Obwohl der Tod so natürlich wie das Leben ist, ist der Umgang mit dem Tod für die meisten Menschen nicht leicht. Zwei Gefühle spielen dabei die Hauptrolle: Angst und Unsicherheit. Die Folge daraus: "Über den Tod spricht man nicht". Willi schon. Denn fest steht auch: Zwei der besten Hilfsmittel gegen Angst und Unsicherheit sind - darüber reden und zuhören. Denn nur wenn der Tod nicht tot geschwiegen wird, kann das Leben weiter gehen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531003	Wie sieht ein Knast von innen aus?			
	O	25 min f	2002	A(1-4); J(8-10)
	Willi hinter Gittern! Nein, er hat nichts ausgefressen, er interessiert sich, was hinter den Gefängnismauern passiert und wie sich das Leben "im Knast" anfühlt. Wie groß ist eine Zelle eigentlich? Wie viele Stunden am Tag ist ein Gefangener wirklich eingesperrt? Wie wird verhindert, dass jemand ausbricht? Dürfen die Insassen fernsehen, Briefe schreiben, telefonieren, Besuch bekommen? Was macht ein Gefängnisdirektor? Alles Fragen, auf die Willi in Vechta Antwort bekommt. Zwei getrennte Justizvollzugsanstalten gibt es in der niedersächsischen Stadt, eine für Männer und eine für Frauen. Hier sitzen nicht nur unverbesserliche Verbrecher ihre Strafe ab, sondern auch Menschen, die die Tat, die sie hinter Gitter brachte, bereuen. Um den Insassen den Weg zurück in die Gesellschaft zu ermöglichen, steht das Leben im Gefängnis nicht völlig still: So können Gefangene z.B. eine Kochlehre machen - und dass die Ausbildung durchaus erfolgreich ist, davon kann sich Willi in der Gefängnisküche selbst überzeugen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531005	Flussschiff Ahoi!			
	O	25 min f	2003	A(1-4); J(6-10);

	Willi fährt auf einem Flussschiff, genauer einem Schubverband, mit 3000 Tonnen Eisenerz transportiert die "Johannes von Nepomuk" regelmäßig von Rotterdam in Holland nach Linz in Österreich. Ungefähr zwölf Tage dauert die mehr als 1000 km lange Fahrt. Roswitha, die Frau des Kapitäns, macht mit Reporter Willi einen Rundgang übers Schiff und zeigt dabei auch den Maschinenraum. Der elfjährige Magnus führt Willi durch die Wohnung der Familie. Im Führerstand trifft Willi Albrecht, den Kapitän des Schiffes. Er zeigt ihm, wie man das Schiff steuert. Auch die Wasserschutzpolizei kommt vorbei. Polizist Adi führt eine Routinekontrolle durch - alle Papiere sind in Ordnung. Und Willi darf noch eine Runde auf dem Polizeiboot mitfahren. Zurück auf dem Frachter lernt Willi durch den Matrosen Janos auch die harte Alltagsarbeit auf einem Flussschiff kennen: Wenn man fertig ist mit Entrosten, Polieren, Streichen und Putzen, kann man gleich wieder von vorne anfangen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531007	Warum werden manche Männer Mönche?			
	O	26 min f	2002	A(1-4); J(6-10);
	Willi geht ins Kloster, um zu erfahren, wie der Alltag eines Mönchs aussieht. Da ist er im oberbayerischen St. Ottilien genau richtig. Über hundert Benediktinermönche haben sich hier für ein ganz besonderes Leben hinter Klostermauern entschieden. "Oberster Chef" ist der Abt, der Willi die Besonderheiten seines Berufes erklärt. Die Mönche haben sich verpflichtet, ihr ganzes Leben lang strenge Regeln, wie z.B. Keuschheit, Armut und Gehorsam zu befolgen. Und schon im Morgengrauen geht es zum Beten in die Kirche! Eine der obersten Benediktinerregeln lautet: Bete und arbeite! Und so hat jeder Mönch auch einen normalen Beruf und arbeitet zum Beispiel als Gärtner, Bäcker, Schuster, Schlosser oder Bauer. Der Grund: Die Mönche sollen sich selbst versorgen, um das Kloster möglichst selten verlassen zu müssen. Wie gut sie für ein unabhängiges Leben gerüstet sind, erfährt Willi, als plötzlich ein Alarm losgeht. Mit fliegenden Kutten kommen die Mönche von allen Seiten gerannt, denn selbst eine Klosterfeuerwehr gibt es in St. Ottilien.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531021	Her mit der Kohle!			
	O	24 min f	2005	A(1-4); SO; J(6-10);
	Braunkohle wird verwendet, um Strom herzustellen. Willi möchte wissen, wie das geht und ist dazu zunächst in Garzweiler, in der Nähe von Köln unterwegs. Er lernt, was Kohle ist und wie man sie fördert. Er erfährt aber auch, dass Eingriffe in die Natur nötig sind und ganze Dörfer umgesiedelt werden, damit Braunkohle abgebaut werden kann. Ein Förster zeigt ihm, wie versucht wird, den Schaden für die Natur zu begrenzen. Im Kohlekraftwerk erfährt er schließlich, wie die Stromerzeugung mit Hilfe von Braunkohle funktioniert.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531022	Wo kriegt der Papst sein Käppi her?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); SO; J(6-10);
	Willi möchte diesmal in Rom möglichst viel über den Papst herausfinden. Die religiöse Bedeutung des Oberhauptes der Katholischen Kirche steht dabei jedoch nicht im Mittelpunkt. Vielmehr spricht Willi mit Menschen, die den Papst persönlich kennen oder für ihn arbeiten. So entsteht ein sehr menschliches Bild des "Heiligen Vaters" aus dem Blickwinkel eines Freundes, der seine Frühstücksgewohnheiten kennt, des Kochs im früheren Lieblingsrestaurant, des Schneiders, der dem Papst die päpstlichen Gewänder anmisst und anderer alltäglicher Zeitgenossen und Weggefährten. Ein Blick hinter die Mauern des Vatikans und ein Interview mit einem Kommandanten der Schweizer Garde runden den Film ab.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5532601	Verliebt, verlobt, verheiratet!			
	O	25 min f	2008	A(4-6); J(10-12);
	Heute begibt sich Willi auf die Suche nach den Geheimnissen der Liebe. Als Erstes schaut der Reporter in Eutin in Schleswig-Holstein vorbei. Dort steht die Bräutigamseiche, ein über 500 Jahre alter Baum, der lange Zeit der einzige der Welt mit eigener Postanschrift war. Der Baum ist eine Art öffentlicher Briefkasten. Wer an die Bräutigamseiche schreibt, sucht einen Partner oder eine Partnerin. Verlieben kann man sich bereits, wenn man jung ist. Liebe spürt man auch körperlich. Das Herz klopft, wenn der geliebte Mensch da ist oder tut weh, wenn man Liebeskummer hat. Rezepte gegen Liebeskummer lässt sich Willi von einer Psychosomatikerin erklären. Damit man schon früh weiß, was es mit der Liebe auf sich hat, ist Sebastian Kempf von Pro Familia in Sachen Aufklärung in Schulen unterwegs. Willi begleitet ihn in die 4. Klasse einer Grundschule. Und am Ende des Films darf Willi noch bei einer Trauung dabei sein.			

Ausländische Arbeitnehmer und ihre Familien

	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5500276	Das Opferfest			
	O	19 min f	2005	A(3-6);
	Das Opferfest ist neben Ramadan eines der wichtigsten islamischen Feste. Es wird auch in Deutschland gefeiert. Am Opferfest gedenkt man der Opferbereitschaft Ibrahims und seines Sohnes Ismael. Man schlachtet ein Opfertier und teilt das Fleisch mit der Familie, den Freunden und den Armen. Der Film erklärt Hintergrund und Sinn des Festes und dokumentiert, wie es gefeiert wird: in der Familie, in der Moschee, am Schlachthof und bei einer Gemeindefeier, wo das Fest den Weg von der Glaubensprüfung Ibrahims zum Tag der offenen Tür bahnt.			
5500346	Hallo Erkan			
	<i>Eine Auseinandersetzung zwischen deutschen und türkischen Kindern</i>			
	O	11 min f	2006	A(2-5);
	Erzählt wird die Geschichte eines ganz alltäglichen Konfliktes zwischen deutschen Kindern und Kindern ausländischer Herkunft. Die kindliche Beobachtungsperspektive und der offene Schluss ermöglichen es den Zuschauern, die Aggressionen und Gewalt fördernde Wirkung rassistischer Vorurteile zu erkennen, sowie kommunikative Strategien zur Ausräumung von Missverständnissen und friedlichen Beilegung eines solchen Streits zu entwickeln. Nicht zuletzt erhalten die Kinder Einblick in die bunte Vielfalt des Alltags der Menschen anderer nationaler Herkunft, was neugierig macht und Empathie fördert.			
5500553	Prügeln oder reden?			
	<i>"Hallo Erkan" - ein Konflikt, drei Lösungen</i>			
	O	33 min f	2007	A(2-5);
	Mit dieser DVD werden Auseinandersetzungen zwischen deutschen Kindern und Kindern ausländischer Herkunft thematisiert. Zugrunde liegt der Film "Hallo Erkan", der einen typischen Konflikt schildert, aber keine Lösung zeigt. Auf dieser DVD nun werden verschiedene Lösungen angeboten, so kann im Unterricht der Grundschule erarbeitet werden, welche Lösung wünschenswert ist und an welchen Stellen des Geschehens die Weichen für diese Lösung gestellt werden müssten. Andererseits kann festgehalten werden: Welche Haltungen auf beiden Seiten der Kontrahenten führen zu gewalttätigen Konfliktsteigerungen und wie kann man im realen Alltag solche Haltungen verändern? Und schließlich eröffnen auch Auszüge aus authentischen Interviews mit Grundschulkindern verschiedenster Herkunft die Gelegenheit, das Problem "Ausländerfeindlichkeit" zu thematisieren und friedliche Herangehensweisen an Konflikte zu erörtern und vielleicht im Rollenspiel auszuprobieren.			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5500998	Das Opferfest			
	O	19 min f	2009	A(3-6);
	Das Opferfest ist neben Ramadan eines der wichtigsten islamischen Feste. Es wird auch in Deutschland gefeiert. Am Opferfest gedenkt man der Opferbereitschaft Ibrahims und seines Sohnes Ismael. Man schlachtet ein Opfertier und teilt das Fleisch mit der Familie, den Freunden und den Armen. Der Film erklärt Hintergrund und Sinn des Festes und dokumentiert, wie es gefeiert wird: in der Familie, in der Moschee, am Schlachthof und bei einer Gemeindefeier, wo das Fest den Weg von der Glaubensprüfung Ibrahims zum Tag der offenen Tür bahnt.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501192	Meine Heimat, deine Heimat			
	<i>Warum kommen Menschen nach Deutschland?</i>			
	O	17 min f	2011	A(3-4);
	Viele Menschen verlassen ihre Heimat, manche von ihnen finden in Deutschland eine neue. Der Film fragt, was "Heimat" eigentlich bedeutet und nennt Gründe, warum Menschen ihr Zuhause verlassen. Die Kinder erfahren anhand biografischer Beispiele, dass Deutschland Reiseziel, Arbeitsplatz oder Zufluchtsort sein kann. Die DVD bietet zudem Bild- und Arbeitsmaterial.			

Behinderte				
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5500255	Was heißt hier eigentlich behindert?			
	O	25 min f	2004	A(1-4); E(6); J(6-10)
	Willi besucht zwei Einrichtungen, die Stiftung Liebenau und die Zieglerschen Anstalten, in denen Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung leben, lernen und arbeiten. Darum geht es in den betreuten Wohngruppen: Vorhandene Talente und Fähigkeiten sollen gefördert werden, um den Bewohnern ein möglichst eigenständiges Leben zu ermöglichen. Kinder mit Behinderung können auch in die Schule gehen und Erwachsene zur Arbeit. Vor allem aber lernt Willi dies: Man kann zu Menschen mit Behinderung genau so unkompliziert Kontakt haben, wie zu Menschen ohne Behinderung - einfach ganz normal reden, dann fühlen sich alle respektiert!			
5500515	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
	O	74 min s/w+f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);
	Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpen zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film (24 min). Zusätzlich ist eine Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen enthalten: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.			
5510459	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
	O	24 min f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);
	Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpen zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film. Die didaktische DVD 46 10459 (genau wie die Web-DVD 55 00515) enthält zusätzlich die Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.			
	<u>Checker Can</u>			
5511004	Der Handicap-Check			
	O	25 min f	2013	A(2-4); J(8-12);
	Vanessa, Philipp, Julia und Benni lieben Musik, malen gerne oder sind große Fußballfans. Und sie haben ein Handicap, eine geistige Behinderung. Can begleitet die vier und erlebt, dass sie ziemlich viel drauf haben, aber manche Dinge auch nicht so gut können. Je nach Fähigkeiten ist besondere Unterstützung nötig. Wie Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam lernen zeigt das Beispiel der Grundschule Igling. Und Unified Basketball ist ein Beispiel für gemeinsamen Sport. Der Film wird zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln für Hörgeschädigte und mit Audiodeskription für Kinder mit Sehbehinderung angeboten. Die Arbeitsblätter berücksichtigen verschiedene Niveaus.			
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5531017	Wie sieht die Welt für Blinde aus?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	Willi erfährt im Kontakt mit blinden Menschen, wie sie ihre Blindheit erleben und das Leben mit Behinderung bewältigen. Darüber hinaus informiert er sich, wie das menschliche Auge aufgebaut ist und wie das Sehen funktioniert.			

Familie				
5500023	Philipp sucht Freunde			
	<i>Ein Beitrag zur Drogenprävention in der Grundschule</i>			
	O	15 min f	2001	A(1-4); J(6-10);
	Dieser Film zum Themenkomplex "Drogenprävention" stellt ein Kind in den Mittelpunkt des Geschehens, das Schwierigkeiten hat, seinen Platz in der Gemeinschaft zu finden, das durch seine Außenseiterrolle gefährdet ist. "Signale aufnehmen, Einsamkeit abbauen, Freundschaften aufbauen" ist die Aufforderung, die positiv durch die Filmhandlung formuliert wird.			
	<u>Kinder aus aller Welt</u>			
5500966	Eine Klasse - viele Sprachen			
	O	19 min f	2009	A(2-4);
	Die Welt, in der Kinder heute aufwachsen, ist von kultureller und sprachlicher Vielfalt geprägt. Der für das FWU neu produzierte Film "Kinder aus aller Welt: Eine Klasse - viele Sprachen" porträtiert, ausgehend von einer vierten Klasse drei Kinder, die neben Deutsch zuhause eine zweite Sprache sprechen. Christa spricht mit ihrer Familie Englisch, Jessica ist in El Salvador geboren und Lukas' Mutter kommt aus Frankreich. In ihrer Klasse gibt es außerdem Kinder, die z.B. serbisch, griechisch oder russisch sprechen. Auf adressatengerechte Weise regt der Film an, andere Sprachen und Kulturen im eigenen Erfahrungsbereich zu entdecken. Das Arbeitsmaterial liefert zahlreiche Verwendungsmöglichkeiten für den kompetenzorientierten Einsatz im Unterricht.			
5500969	Familie früher und heute - Leben auf dem Bauernhof			
	O	21 min f	2009	E(5-6); A(1-4);
	"Meine Familie und ich" - ein Thema, das allen Kindern vertraut ist und alle angeht. Aber wie begreifen sie, dass es ihre Familie schon vor ihnen gab und dass auch ihre Großeltern einmal Kinder waren? Dass die Rollen in der Familie wie auch die Lebensverhältnisse damals anders aussahen als heute? Und dass es viele Formen von Familie gibt und gab? Die DVD dokumentiert Familie früher und heute in Interviews und Beobachtungen und schafft vielfältige Anreize zur eigenständigen Auseinandersetzung mit der Thematik. (Alles Filmmaterial ist neu und exklusiv gedreht.)			
5501221	Familien im Wandel			
	O	17 min f	2010	A(2-4);
	Orion und Landolin, zwei Berliner Jungen, haben ganz unterschiedliche Familien: Orion lebt mit seiner Mutter und seiner kleinen Schwester zusammen, Landolin ist einer von fünf Jungen in einer großen "Patchworkfamilie". Doch bei aller Verschiedenheit ihrer Familien machen beide die Erfahrung von Geborgenheit und Zusammengehörigkeit in der Familiengemeinschaft, selbst dann, wenn gemeinsam Probleme gelöst werden müssen. Durch Erzählungen von Landolins Großmutter wird darüber hinaus ein Bogen zur Vergangenheit geschlagen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5532601	Verliebt, verlobt, verheiratet!			
	O	25 min f	2008	A(4-6); J(10-12);
	Heute begibt sich Willi auf die Suche nach den Geheimnissen der Liebe. Als Erstes schaut der Reporter in Eutin in Schleswig-Holstein vorbei. Dort steht die Bräutigamseiche, ein über 500 Jahre alter Baum, der lange Zeit der einzige der Welt mit eigener Postanschrift war. Der Baum ist eine Art öffentlicher Briefkasten. Wer an die Bräutigamseiche schreibt, sucht einen Partner oder eine Partnerin. Verlieben kann man sich bereits, wenn man jung ist. Liebe spürt man auch körperlich. Das Herz klopft, wenn der geliebte Mensch da ist oder tut weh, wenn man Liebeskummer hat. Rezepte gegen Liebeskummer lässt sich Willi von einer Psychosomatikerin erklären. Damit man schon früh weiß, was es mit der Liebe auf sich hat, ist Sebastian Kempf von Pro Familia in Sachen Aufklärung in Schulen unterwegs. Willi begleitet ihn in die 4. Klasse einer Grundschule. Und am Ende des Films darf Willi noch bei einer Trauung dabei sein.			
Schule				
5500022	Gewalt fängt im Kleinen an			
	<i>Aggressionen in der Schulklasse</i>			

	O	14 min f	2001	A(3-6); SO; Q;
	Der Film zeigt Probleme, die in einer Grundschulklasse auftreten. Sowohl zwischen Mädchen als auch zwischen Jungen werden aggressive Verhaltensweisen sichtbar. Für die einzelnen Episoden bietet der Film keine Lösungen an. Es bleibt den Zuschauern überlassen, sich mit Gewalt im Kleinen auseinanderzusetzen und Konfliktlösungsstrategien zu finden.			
5500023	Philipp sucht Freunde			
	<i>Ein Beitrag zur Drogenprävention in der Grundschule</i>			
	O	15 min f	2001	A(1-4); J(6-10);
	Dieser Film zum Themenkomplex "Drogenprävention" stellt ein Kind in den Mittelpunkt des Geschehens, das Schwierigkeiten hat, seinen Platz in der Gemeinschaft zu finden, das durch seine Außenseiterrolle gefährdet ist. "Signale aufnehmen, Einsamkeit abbauen, Freundschaften aufbauen" ist die Aufforderung, die positiv durch die Filmhandlung formuliert wird.			
5500033	Her mit dem Taschengeld!			
	<i>Erpressung und Schweigen in der Grundschule</i>			
	O	15 min f	2001	A(3-6); SO;
	Auch Kinder in der Grundschule werden schon Opfer von Erpressung - sei es durch Klassenkameraden, sei es durch ältere Schüler. Dieser Film thematisiert das Problem mit dem Ziel, die Diskussion darüber zu ermöglichen, die Rolle von Opfer, Täter, Mitwisser zu durchdenken und eine Atmosphäre des freundschaftlichen Umgangs miteinander zu unterstützen.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501436	Schulkinder in aller Welt			
	O	23 min f	2011	E(5-6); A(1-2);
	Wie sieht eigentlich die Schule in Südafrika aus? Welches Lied singen Kinder in Grönland gerne? Und wo fährt man mit dem Boot zur Schule? Der Film beantwortet diese und viele andere Fragen, indem er fünf Kinder auf verschiedenen Kontinenten bei ihrem Start in die Schule begleitet. Ausgehend von der Lebenswelt der Grundschüler zeigt die Produktion Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Schulkindern in aller Welt. Das zur Differenzierung geeignete Arbeitsmaterial beinhaltet auch mehrere Interaktionen für Whiteboards.			
Grunderfahrungen aus Naturwissenschaft und Technik				
5500021	Woher der Strom kommt			
	O	15 min f	2001	A(3-6); SO;
	In einer kleinen Spielhandlung informieren sich zwei Kinder über den Weg des Stromes in die Haushalte und erwerben einige Grundkenntnisse über die Stromerzeugung. Sie werden dabei auch über Gefahren des elektrischen Stroms sowie die Notwendigkeit Strom zu sparen informiert.			
	<u>Die "vier Elemente"</u>			
5500040	Das Feuer - ein Erlebnis			
	O	15 min f	2002	A(2-5); SO;
	In vielerlei Gestalt und Funktion spielt das Feuer auch heute eine Rolle im menschlichen Leben. Zwei Kinder erleben im Rahmen einer geheimnisvollen Geschichte verschiedene Manifestationen des Feuers und bekommen Hinweise auf den Umgang damit.			
5500525	Wasserläufer & Co. - Kleintiere im Teich			
	O	17 min f	2006	E(4-6); A(4-9);
	In beeindruckenden Nahaufnahmen zeigt der Basisfilm dieser DVD die Faszination eines Tieres, das auf dem Wasser läuft und jagt. Das Phänomen der Oberflächenspannung erklären eine Animation und ein Schulversuch. Weitere häufige Kleintiere im Teich stellen sich durch kurze Filmsequenzen und Realbilder vor. Tipps und Hinweise, wie diese Tiere in der Natur zu beobachten, zu fangen und im Klassenzimmer zu halten sind, ermöglichen es den Schülern, Wasserläufer und andere Kleintiere im Teich unmittelbar zu erleben. Damit schlägt die DVD eine Brücke zwischen der medialen Vermittlung dieser lehrplanzentralen Inhalte zur authentischen Naturerfahrung und trägt so zur Umweltbildung unserer Schüler bei.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501254	Kreislauf eines Industrieprodukts: Die Plastikflasche			

	O	14 min f	2010	A(3-4);
	<p>Viele Produkte, die wir täglich nutzen, sind industriell hergestellt - zum Beispiel die Plastikflasche. Der neu produzierte Film begibt sich auf eine Entdeckungstour, bei der die Kinder den Weg einer Plastikflasche von der Bohrinselfabrik bis zum Supermarkt nachverfolgen können. Sie begreifen, welche Produktionsprozesse nötig sind und lernen Rohstoff sowie Zwischen- und Endprodukt kennen. Der Film erörtert zudem Vor- und Nachteile von Plastik und vergleicht das Mehr- und Einwegpfandsystem. Die DVD fordert die Kinder auf, ihr Konsumverhalten kritisch zu reflektieren und Kaufentscheidungen bewusster zu treffen. Die Arbeitsmaterialien liefern Anregungen für einen kompetenzorientierten Unterricht.</p>			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501455	Luft			
	O	18 min f	2011	A(1-4)
	<p>Was ist eigentlich Luft? Welche Eigenschaften hat sie? Wie entsteht Wind? Warum fliegt ein Heißluftballon? Die DVD lädt mit hohem Aufforderungscharakter zum Entdecken des Themas "Luft" ein. Dabei werden die Eigenschaften von Luft in Experimenten zum Nachmachen erforscht. Viele Beispiele mit Bezug zur Lebenswelt zeigen, was Luft alles kann und erklären auch, warum das so ist. Das umfangreiche Arbeitsmaterial enthält auch ein adressatengerechtes Lexikon und eignet sich zur Differenzierung.</p>			
	<u>Checker Can</u>			
5501589	Der Gase-Check			
	O	25 min f	2012	A(1-4);
	<p>Man kann sie meist nicht sehen, nur ab und zu riechen, und doch sind sie immer um uns herum: Gase. Ein Chemieprofessor zeigt Can in faszinierenden Versuchen, wie aus einem festen Stoff ein gasförmiger wird und welche Eigenschaften Gas hat. Auch die Luft besteht aus Gasen. Wie man sie nutzen kann, um mit einem Ballon hunderte Meter hoch in die Luft zu steigen, testet Can im Selbstversuch. Dabei wird genau erklärt, warum ein Heißluftballon überhaupt fliegt. In einem Kuhstall geht es dann um die Fragen, warum auch Tiere und Menschen Gas produzieren, was Fotosynthese bedeutet und was der Treibhauseffekt ist. Zusätzlich zum Film enthält die DVD bildreiches Arbeitsmaterial, das zur Differenzierung geeignet ist.</p>			
	<u>Checker Can</u>			
5501591	Der Energie-Check			
	O	25 min f	2012	A(1-4);
	<p>Was ist Energie? Was ist eigentlich das Besondere an einem Elektroauto? Wie wird aus Wind, Sonne und Wasserkraft Strom? Warum ist Atomkraft so gefährlich? Anhand eines Besuchs im "Energiedorf" Wilpoldsried lässt sich Can verschiedene Möglichkeiten erklären, Strom zu erzeugen. Dabei lernt er das Grundprinzip eines Generators und einer Turbine kennen und erfährt Wissenswertes über regenerative Energien. Doch auch die Atomkraft wird angesprochen, erklärt und kritisch beleuchtet. Daneben geht es um Elektrizität im Tierreich (der Zitteraal), um die Funktionsweise von Elektroautos und Tipps zum Energiesparen. Umfangreiches Zusatzmaterial ergänzt die didaktische DVD.</p>			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501658	Elektrizität			
	O	19 min	2012	A(3-4);
	<p>Was ist Elektrizität? Wie funktioniert ein Stromkreis? Was sind Leiter und Isolatoren? Wann ist elektrischer Strom für mich gefährlich und wie kann ich mich schützen? Die Produktion beantwortet diese und andere Fragen durch Experimente, anschauliche Erklärungen und beeindruckende Filmaufnahmen. Zielgruppengerecht und mit hohem Aufforderungscharakter werden so naturwissenschaftliche Grundlagen erklärt. Zusätzlich stehen im ROM- Teil Arbeitsblätter, zwei anschauliche Interaktionen sowie didaktische Hinweise zur Verfügung.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510632	Wie sieht die Welt im Weltraum aus?			
	O		2009	A(2-4);

	Willi möchte sich auch im Weltraum auskennen. Mit dem Modell einer Ariane-5-Rakete erklärt ihm ein Raumfahrtexperte, wie man da hin kommt und was es mit einem "Satelliten" und einem "Spaceshuttle" auf sich hat. Weiter geht's zur Landessternwarte in Tautenburg bei Jena. Hier gibt es das größte Spiegelteleskop Deutschlands. Sonne, Mond und Planeten: ein Sternenforscher erklärt Willi die Himmelskörper. Wie es auf dem Mars aussieht, erfährt Willi von einem Marsexperten der europäischen Weltraumagentur ESA. Der zeigt Willi im Landesmuseum für Technik und Arbeit in Mannheim einen Mars- Rover, ein Fahrzeug, das mit einer Spezial-Kamera Bilder von der Mars - Oberfläche macht und per Satellit zur Erde funkt. Etwa für das Jahr 2030 ist geplant, im Weltraum ein Superraumschiff zusammenzubauen, das Menschen in einem 7-monatigen Flug zum Mars bringen soll. Ob Willi dann wohl dabei ist? Auf der DVD finden sich auch Arbeitsmaterialien und Anregungen zum Unterrichtseinsatz.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510636	Wie erfinden Erfinder?			
	O	25 min f	2010	A(2-4);
	Vieles, was heute selbstverständlich ist, gab es früher nicht. Das Auto, den Teebeutel oder den Klettverschluss zum Beispiel. All das musste von findigen Erfindern erfunden werden. Doch wie geht das eigentlich, das Erfinden? Willi macht sich kundig über bahnbrechende Erfindungen, besucht das Patentamt und das Deutsche Museum in München, trifft heutige Erfinder und erfindet schließlich selbst etwas, womit man viel Spaß haben kann.			
	<u>Forschen und entdecken</u>			
5511165	Feuer			
	O	24 min f	2015	A(3-4); SO;
	Mit dem Phänomen Feuer werden Kinder regelmäßig in ihrer Umwelt konfrontiert. Offenes Feuer kennen sie beispielsweise durch Kerzen, Feuerzeuge oder Lagerfeuer. Dass Feuer schnell gefährlich werden kann, unterschätzen viele. Neben der Auseinandersetzung mit der Geschichte und dem Nutzen des Feuers, beschäftigt sich die Produktion daher mit möglichen Brandursachen und Bedingungen, die ein Feuer zum Brennen braucht. Die Kinder lernen das richtige Verhalten im Brandfall kennen und erfahren, welche Ausrüstung die Feuerwehr für ihre Arbeit benötigt. Auch die richtigen Löschmethoden werden genauer unter die Lupe genommen.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511341	Der Licht-Check			
	O	25 min	2018	A(3-6); SO;
	"Wie schnell ist Lichtgeschwindigkeit?" und "Warum leuchten Glühbirnen?" - Checker Tobi gelingt es im Licht-Check, diese und andere Fragen adressatengerecht zu beantworten. Die vorliegende Produktion vermittelt anschaulich verschiedene Aspekte des Themas wie physikalische Eigenschaften des Lichts, die Sonne als wichtigste Lichtquelle, Fotosynthese und Lichtverschmutzung. Tobi erkundet, wie die Menschen im Laufe der Geschichte Licht gemacht haben und baut aus Alltagsgegenständen eine Glühbirne. Schließlich hilft er sogar auf einem Konzert des Rappers Cro, mit Licht richtig Stimmung zu machen!			
5511343	Vom Werkzeug zur Maschine			
	O	17 min f	2018	A(3-4); SO;
	Wir begleiten Gabriel bei seinen Experimenten und Recherchen zu Werkzeugen und Maschinen. Gabriel und sein Opa zeigen, was Werkzeuge sind, wie unser Alltag ohne sie aussehen würde und wie manche von ihnen zu Maschinen weiterentwickelt wurden. Animationen erklären dabei adressatengerecht die physikalischen Wirkmechanismen (Hebelkraft, Fliehkraft und Zahnrad/Getriebe) der vorgestellten Werkzeuge und Maschinen. Die Produktion animiert durch ihren hohen Aufforderungscharakter sowie Versuchen und Beispielen aus der Lebensrealität der Kinder, zum eigenständigen Forschen und Entdecken. Differenzierte Arbeitsblätter intendieren den Einsatz des Mediums auch in integrativen Schulformen.			
5511409	Ameisen - Superhelden im Tierreich			
	O	16 min	2019	A(3-4); SO;
	Die Produktion vermittelt anschaulich anhand von Realaufnahmen, Animationen und Grafiken verschiedene Aspekte des Themas. Dabei geht es sowohl um den Aufbau des Ameisenkörpers, des Ameisenbaus und des Ameisenstaates, als auch um die Nahrung und Feinde sowie die Bedeutung der Ameise in unserem Ökosystem. Darüber hinaus führt die Vorstellung von Roboterameisen adressatengerecht in das Themenfeld der Bionik ein und zeigt die Verbindung von Natur und Technik.			
	<u>Checker Tobi</u>			

5521341	Der Licht-Check			
	O	25 min	2018	A(3-6); SO;
	<p>"Wie schnell ist Lichtgeschwindigkeit? " und "Warum leuchten Glühbirnen? " - Checker Tobi gelingt es im Licht-Check, diese und andere Fragen adressatengerecht zu beantworten. Die vorliegende Produktion vermittelt anschaulich verschiedene Aspekte des Themas wie physikalische Eigenschaften des Lichts, die Sonne als wichtigste Lichtquelle, Fotosynthese und Lichtverschmutzung. Tobi erkundet, wie die Menschen im Laufe der Geschichte Licht gemacht haben und baut aus Alltagsgegenständen eine Glühbirne. Schließlich hilft er sogar auf einem Konzert des Rappers Cro, mit Licht richtig Stimmung zu machen!</p>			
5521343	Vom Werkzeug zur Maschine (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(3-4); SO;
	<p>Wir begleiten Gabriel bei seinen Experimenten und Recherchen zu Werkzeugen und Maschinen. Gabriel und sein Opa zeigen, was Werkzeuge sind, wie unser Alltag ohne sie aussehen würde und wie manche von ihnen zu Maschinen weiterentwickelt wurden. Animationen erklären dabei adressatengerecht die physikalischen Wirkmechanismen (Hebelkraft, Fliehkraft und Zahnrad/Getriebe) der vorgestellten Werkzeuge und Maschinen. Die Produktion animiert durch ihren hohen Aufforderungscharakter sowie Versuchen und Beispielen aus der Lebensrealität der Kinder, zum eigenständigen Forschen und Entdecken. Differenzierte Arbeitsblätter intendieren den Einsatz des Mediums auch in integrativen Schulformen.</p>			
5521409	Ameisen - Superhelden im Tierreich (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(3-4); SO;
	<p>Die Produktion vermittelt anschaulich anhand von Realaufnahmen, Animationen und Grafiken verschiedene Aspekte des Themas. Dabei geht es sowohl um den Aufbau des Ameisenkörpers, des Ameisennests und des Ameisenstaates, als auch um die Nahrung und Feinde sowie die Bedeutung der Ameise in unserem Ökosystem. Darüber hinaus führt die Vorstellung von Roboterameisen adressatengerecht in das Themenfeld der Bionik ein und zeigt die Verbindung von Natur und Technik.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531014	So kommt der Strom in die Steckdose!			
	O	25 min f	2004	A(1-4); J(6-10);
	<p>Willi macht sich auf den Weg, um sich zeigen zu lassen, wie mit Hilfe von Sonne, Wind und Wasser Strom gewonnen wird. Im Wasserkraftwerk beginnt die Stromerzeugung damit, dass das Wasser eine Turbine in turbo-schnelle Umdrehungen versetzt. Die nächsten Abläufe erinnern Willi an seinen Fahrraddynamo zu Hause. Auch im Wind steckt viel Energie, die man für die Stromgewinnung nutzen kann. In einer Windkraftanlage wird ein riesiger Rotor vom Wind in Umdrehungen versetzt. Und wie wird aus Sonnenkraft Strom gemacht? Willi besucht eine riesige Fotovoltaik-Anlage. Die Spannung entsteht hier nicht in einem Generator, sondern in Solarzellen. Aber wie auch immer der Strom hergestellt wird, in die Häuser gelangt er über ein System von Leitungen, die schließlich in der Steckdose münden.</p>			
55501780	Deutschlands Landschaften			
	<i>Von der Küste bis zu den Alpen</i>			
	O	27:37 min f	2020	A(5-6); SO;
	<p>Deutschland ist ein Land der Landschaften. Der Film nimmt mit auf eine Reise von den Küsten im Norden über die Lüneburger Heide, die Lößbörde und die Mittelgebirge in der Mitte Deutschlands bis zu den Alpen im Süden. Wie diese Landschaften entstanden sind, welche Pflanzen dort wachsen, welche charakteristischen Formen sie ausgeprägt haben, das zeigt der Film. Testfragen, Glossar und interaktive Aufgaben wurden mit H5P erstellt und können ohne weitere Software verwendet werden.</p> <p>Zusatzmaterial: 48 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 10 Interaktive Aufgaben.</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502444	Arbeiten mit einem Mikroskop: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);

	In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zur Arbeit mit dem Mikroskop vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Das Mikroskop - was ist das eigentlich? - Interaktive Aufgaben; Die wichtigsten Teile eines Mikroskops; Das Mikroskop in der Schule - Interaktive Aufgaben; Arbeiten mit einem USB-Mikroskop; Objektiv und Okular - Interaktive Aufgaben; Mikroskopfotos - Finde die Bildpaare! ; Faszinierende Einblicke; Was ist das bloß? - Interaktive Aufgaben; Mikroskopfoto - Ratespiel.			
5550655	Wasser - Umwelt			
	O	25 min f	2006	A(3-4); SO;
	Der Film gibt einen Einblick in die Zusammenhänge zwischen Lebens und Wasser. In einfacher und für Grundschulkinder verständlicher Weise stellt der Film die Bedeutung des Wassers für das Leben der Menschen, Tiere und Pflanzen dar. Er setzt sich mit folgenden Schwerpunkten zum Thema Wasser auseinander: Wasser ist überall (Vorkommen und Nutzen) , Trinkwasser (Weg des Wassers, Funktion des Wasserwerks, Wasserverbrauch) , Abwasser (Wasserverschmutzung, Funktion einer Kläranlage, Reinigung verschmutzten Wassers) , Wasserkreislauf in der Natur (Grundwasser, Verdunstung, Wolkenbildung, Niederschlag, Versickerung) , Zustandsformen des Wassers (Übergänge zwischen de Zustandsformen, einfache Experimente, Vorhandensein in der Natur) , Eigenschaften des Wassers (Kinder erfahren, was Wasser alles kann, Wasseranteil in den Lebewesen und Pflanzen, Wasser als Nahrungsmittel) .			
5564353	Strom			
	<i>Von der Turbine zur Steckdose</i>			
	O	25:03 min f	2017	A(5-6);
	Er ist farb, geruch- und geschmacklos und umgibt uns doch: Elektrischer Strom. Der Film erklärt, was elektrischer Strom ist, wie er durch die Ungleichverteilung von Elektronen entsteht. Was ein Stromkreis ist, welche Materialien gut und welche nicht gut leiten, zeigt ein zweites Kapitel. Das Prinzip des von Michael Faraday erfundenen Generators, seine Verwendung zur Erzeugung elektrischer Energie ist der Inhalt des dritten Kapitels. Abschließend zeigt der Film, welche Rolle der Strom im Alltag spielt, welche Schritte notwendig sind, bis der Strom in der gewünschten Stärke im Haushalt aus der Steckdose kommt. Den notwendigen Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit Elektrizität wird Raum gegeben. Zusatzmaterial: 38 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 11 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5565766	Das Rad			
	<i>Erfindung und Weiterentwicklung</i>			
	O	24:02 min f	2018	A(3-4);
	Die Erfindung des Rades war für die Menschheit ein enormer Technologiesprung. Aus einem Scheibenrad entwickelte sich über verschiedene Modifikationen das heutige moderne Speichenrad. Das Rad bietet zwei entscheidende Vorteile: durch den im Vergleich zum Reibungswiderstand erheblich geringeren Rollwiderstand lassen sich größere Lasten bewegen. Der zweite Vorteil ist, dass die Richtung einer Bewegung geändert werden kann. Damit kann man die Kraft eines Flusses oder des Windes nutzen und Sägen oder Mühlsteine antreiben. Für die Mobilität des Menschen und die Erfindung von Kutsche, Fahrrad und Automobil ist das Rad die unabdingbare Grundvoraussetzung. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 9 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5565772	Brandschutz			
	<i>Feuer vermeiden, Feuer beherrschen</i>			
	O	23:31 min f	2018	A(1-4);
	Der Film zeigt in fünf Kapiteln, wie man mit dem Feuer einer Kerze oder eines Streichholzes sicher umgehen kann und welche Regeln es gerade für Kinder hier zu beachten gilt. Er zeigt, welche Bedingungen das Feuer zum Brennen braucht und wie man es zum Erlöschen bringen kann, wenn man ihm eine der Bedingungen entzieht. Welche Gefahren im Alltag lauern, wie verhängnisvoll es sein kann, brennendes Öl mit Wasser zu mischen, darauf geht der Film detailliert ein. Zusatzmaterial: 54 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 12 Testaufgaben; 8 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5565793	Jahreszeiten			
	<i>Der Jahreslauf in der Natur</i>			

	O	12:59 min f	2018	A(1-4);
	In unseren Breiten ist das Klima im Jahresverlauf in klar abgrenzbare Jahreszeiten unterteilt. Der Film erklärt in Grafiken die Ursache hierfür: die Neigung der Erdachse und den damit verbundenen veränderlichen Einstrahlungswinkel der Sonne auf die Erde. Der Unterschied zwischen astronomischen und meteorologischen Jahreszeiten wird erklärt. Die Veränderung der heimischen Tier- und Pflanzenwelt im Jahreslauf, wie die Bäume im Verlauf eines Jahres aussehen, ist der Inhalt eines zweiten Kapitels. Wie sich der Klimawandel auf die Jahreszeiten auswirkt, wie groß der Einfluss des Menschen ist, zeigt der Film in einem abschließenden Kapitel. Zusatzmaterial: 26 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 18 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 5 interaktive Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Sprechertext [PDF]; Glossar [PDF]; Folien; Begleitheft [PDF]; 5 MasterTool-Folien; Internet-Links.			
Konsum				
5500017	Gemüse siegt über Schokoriegel			
	<i>Gesunde Ernährung für Kinder</i>			
	O	8 min f	2001	E; A(1-4);
	In einem Zeichentrickfilm wird gezeigt, was man unter gesunder Ernährung für Kinder versteht und wie Kinder selbst dazu beitragen können, sich durch richtiges Essen wohl zu fühlen und gesund und leistungsfähig zu sein. (1:1-Überspielung)			
5500031	Brotbacken heute			
	O	14 min f	2001	A(1-4);
	Der Film zeigt die Produktion des Grundnahrungsmittels Brot in einem kleineren, noch weitgehend handwerklich arbeitenden Betrieb und in einer Großbäckerei.			
5501453	Vom Baum in die Flasche			
	O	15 min f	2011	A(3-4);
	Apfelsaft - er ist gesund, er ist überall zu kaufen, alle mögen ihn, - aber wo kommt er eigentlich her? Wie wird er produziert? Könnte man Apfelsaft auch selbst herstellen? Der Film geht von der Eigenproduktion von Apfelsaft aus, erläutert dann die Apfelernte in einer Apfelplantage und die industriellen Herstellungsprozesse und geht schließlich auf die unterschiedlichen Erfrischungsgetränke ein, die aus Apfelsaft erzeugt werden. Ergänzende Unterrichtsmaterialien finden Sie im ROM-Teil der DVD.			
5501454	Marken, Werbung, Taschengeld			
	O	13 min f	2011	A(2-4);
	Kinder leben in einem Spannungsfeld zwischen ihren Wünschen und den Möglichkeiten der Wunscherfüllung. Die Verfügung über das Taschengeld führt zum ersten Training im Umgang mit Geld und zu einer Auseinandersetzung mit den Verlockungen von Produkten, mit denen Kinder als Konsumenten geworben werden sollen. Die DVD gibt Hilfestellungen dabei, zu erkennen, wie Wünsche z. B. durch Werbung gelenkt werden, wie man erkennt, was einem selbst wichtig ist und wie man andererseits mit Werbung spielerisch und kreativ umgehen kann. Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD unterstützen den Einsatz im Unterricht.			
5501651	Ernährung und Körperbild			
	O	31 min f	2011	A(2-6); J(6-12);
	Schon für Grundschulkinder ist es schwer, sich in der Vielfalt der Angebote und der medialen Einflüsse rund um das Thema Essen zu orientieren. Die FWU-Produktion vermittelt den Kindern, was zur ausgewogenen Ernährung beiträgt und warum der Körper welche Nährstoffe benötigt. Darüber hinaus werden gängige Schönheitsideale in Frage gestellt. Verschiedenheit anzuerkennen und die Kinder in ihrem positiven Körperbild zu stärken, ist Ziel der Filme und Arbeitsmaterialien.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510582	Wie kommt die Schoko in den Laden?			
	O	25 min f	2007	A(1-4); J(6-10);
	Willi isst gerne Schokolade, aber wo kommt sie eigentlich her? In den heißen Ländern rund um den Äquator wächst der Kakaobaum. Die Bohnen dieses Baums werden geerntet und auf Containerschiffen nach Europa verschickt. In einer Schokoladenfabrik erfährt Willi, wie aus den Bohnen und anderen Rohstoffen Schokolade und Pralinen hergestellt werden. Willi bekommt dort als Überraschung sogar köstliche kleine Schokoladetafeln, die seinen Namen tragen. Trotzdem: Iss lieber nicht zuviel davon, Willi!			

	<u>Checker Can</u>			
5511002	Der Müll-Check			
	O	25 min f	2013	A(3-4); J(8-12)
	Riesige Berge Abfall landen auf dem Müll. Can geht den Fragen nach, wohin der Müll gebracht wird, wie man ihn wiederverwertet oder auch ganz vermeidet. Um mit Müllmännern auf eine Tour zu gehen, muss Can früh aufstehen. Den Müll zu trennen und immer die richtige Mülltonne zu erwischen, ist gar nicht so einfach. Aber wichtig, um aus dem Müll Rohstoffe zu gewinnen und neue Produkte herzustellen. Eine andere Möglichkeit ist Verbrennung und Energiegewinnung. Arbeitsblätter und Unterrichtshinweise ergänzen die didaktische DVD.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511096	Der Geld-Check			
	O	25 min f	2014	A(2-4); SO;
	Tobi braucht ein neues Fahrrad. Erste Station, um an das nötige Geld zu kommen, ist der Flohmarkt. Wie Tauschen, Angebot und Nachfrage oder Preisfindung funktionieren und wie schwierig es ist, genügend Geld zusammenzubekommen, erfährt Tobi hier ganz konkret. In der Bank geht es dann um größere Summen, Konten, Karten und was eine Bank mit dem Geld macht. Und die Sicherheitsgeheimnisse von Geldscheinen checkt Tobi mit einem Experten. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511123	Der Internet-Check			
	O	25 min f	2015	A(3-4); SO;
	Jeden Tag verschicken wir über das Internet Millionen von Bildern, Nachrichten oder Videos, rund um die Welt. Tobi checkt, wie dieses weltweite Netz der Computer entstanden ist und wie die Informationen transportiert werden. Mit Michael baut Tobi ein Modell, das zeigt, wie soziale Netzwerke funktionieren. Auch die Gefahren werden angesprochen. Und ein Blick in die Zukunft zeigt, dass selbst Autos über das Internet gesteuert werden können. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
5511166	Freizeit und Medienkonsum			
	O	11 min f	2015	A(3-5); SO;
	Medien spielen in unserem Alltag eine wichtige Rolle, schon bei Grundschulkindern sind sie Bestandteil der Freizeitgestaltung. So ist das auch bei Familie Schaumann, der der Film bei ihrem Medienkonsum über die Schulter schaut. Dabei werden folgende Fragen zielgruppengerecht und anschaulich thematisiert: Was sind Medien und wofür nutzen wir sie? Wie viel Zeit verbringen wir mit Medien? Müssen Medien wirklich immer sein? Im Sinne der Medienerziehung werden die Schülerinnen und Schüler ohne erhobenen Zeigefinger dazu aufgefordert, sich mit ihrer Mediennutzung und ihrem Medienkonsum auseinanderzusetzen. Das ergänzende Arbeitsmaterial, Bilder zum Thema "Medien früher" und didaktische Hinweise zum Einsatz im Unterricht runden die Produktion ab.			
5511286	Die Kuh, ihre Milch und wir			
	O	26 min f	2017	A(3-4);
	Der Film begleitet Erik und seine Familie während ihres Sonntagsfrühstücks. Dabei tauchen immer wieder Fragen rund um das Thema Milch auf - z. B. : Wie viele Milchprodukte verbrauchen wir im Jahr? Wie macht die Kuh Milch? Wie leben Kühe? Was fressen sie? Woraus besteht Milch eigentlich? Wie werden Kühe gemolken und wie gelangen die Milchprodukte schließlich zu uns nach Hause? Durch zielgruppengerechte Antworten erhalten die Kinder so von der Haltung des Nutztiers Kuh bis zu verschiedenen Milchprodukten und deren Entstehung einen Einblick in einen komplexen Produktionsablauf.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511406	Der Werbe-Check			
	O	25 min	2019	A(3-6); SO;

	Werbung ist einfach überall: auf der Straße, in Zeitschriften, im Fernsehen und im Internet. Wir sollen kaufen, kaufen, kaufen und zwar das allerbeste, neueste oder billigste Produkt. Tobi zeigt gemeinsam mit Werbeprofis sehr anschaulich, wie Werbung das macht und erfindet eine eigene Kampagne mit Slogan, Plakat und Spot für seine Limo. Abschließend testet Tobi mit Schülerinnen und Schülern, welche Wirkung seine Werbung hat. Der Film vermittelt adressatengerecht Medienkompetenz und regt zu Experimenten an.			
5521286	Die Kuh, ihre Milch und wir (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(3-4);
	Der Film begleitet Erik und seine Familie während ihres Sonntagsfrühstücks. Dabei tauchen immer wieder Fragen rund um das Thema Milch auf - z. B. : Wie viele Milchprodukte verbrauchen wir im Jahr? Wie macht die Kuh Milch? Wie leben Kühe? Was fressen sie? Woraus besteht Milch eigentlich? Wie werden Kühe gemolken und wie gelangen die Milchprodukte schließlich zu uns nach Hause? Durch zielgruppengerechte Antworten erhalten die Kinder so von der Haltung des Nutztiers Kuh bis zu verschiedenen Milchprodukten und deren Entstehung einen Einblick in einen komplexen Produktionsablauf.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521406	Der Werbe-Check (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(3-6); SO;
	Werbung ist einfach überall: auf der Straße, in Zeitschriften, im Fernsehen und im Internet. Wir sollen kaufen, kaufen, kaufen und zwar das allerbeste, neueste oder billigste Produkt. Tobi zeigt gemeinsam mit Werbeprofis sehr anschaulich, wie Werbung das macht und erfindet eine eigene Kampagne mit Slogan, Plakat und Spot für seine Limo. Abschließend testet Tobi mit Schülerinnen und Schülern, welche Wirkung seine Werbung hat. Der Film vermittelt adressatengerecht Medienkompetenz und regt zu Experimenten an.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531013	Wer kauft das Kaufhaus aus?			
	O	25 min f	2004	A(1-4); J(6-10);
	Willi darf hier hinter die Kulissen des KaDeWe, eines großen Kaufhauses in Berlin, gucken und einige der 2400 Angestellten kennen lernen. Morgens um sechs Uhr hilft er beim Ausladen eines LKW. In der Delikatessenabteilung steht er hinter der Theke und sieht Leckereien, die er gar nicht kennt. Auch als Verkäufer in der Herren-Abteilung versucht er sein Glück und findet heraus, wie man Verkäufer wird. Er lernt die Haustechnik kennen und wie die Rolltreppen funktionieren. Er darf nicht nur den "Portier" sondern sogar den Direktor interviewen. Außerdem trifft er er den Hausdetektiv. Der sorgt dafür, dass Langfinger keine Chance haben und verrät Willi einige Tricks.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502448	Herstellung von Textilien: Sachkunde 3 - 4			
	O		2020	A(3-4);
	In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zu Textilien und Textilproduktion vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Was sind Textilien? - Lückentext; Textilien gibt es schon lange - interaktive Aufgabe; Teile des Webstuhls - interaktive Aufgabe; Textilien im Buchstabengitter - interaktive Aufgabe; Kunstfaser oder Naturfaser? - interaktive Aufgabe; Vom Rohstoff zum Produkt - interaktives Video; Textilien für unterschiedliche Bereiche - interaktive Aufgabe; Textilindustrie - Lückentext; Fair Trade. . . oder Billigware? - interaktives Video; Neuartige Textilien - interaktive Aufgabe.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502494	Geld: Sachunterricht 2			
	O		2020	A(2);

	In 10 interaktiven Modulen wird Wissen zum Thema Geld vermittelt und abgefragt. Themen: Welches Geld gibt es? - Interaktive Aufgabe; Welche Münzen gibt es? - Interaktive Aufgabe; Welche Scheine gibt es? - Interaktive Aufgabe; Geld wechseln - Interaktive Aufgabe; Bezahlen - Interaktive Aufgabe; Geldchen wechsel' dich! - Interaktive Aufgabe; Geldwert erkennen - Interaktive Aufgabe; Finde 10? - Interaktive Aufgabe; Finde 25? - Interaktive Aufgabe; Ein Besuch auf der Kirmes - Interaktive Aufgabe.			
5551292	Gesunde Ernährung			
	<i>Bleib gesund und fit!</i>			
	O	23 min f	2008	A(1-4); SO;
	Die DVD gibt einen Einblick in Themenaspekte der gesunden Ernährung. Grundschul Kinder erfahren, wozu der Körper die verschiedenen Nährstoffe benötigt und lernen zugehörige Fachbegriffe kennen. Sie werden angeregt, über unterschiedliche Essgewohnheiten zu sprechen und über das eigene Essverhalten nachzudenken. Der Film zeigt die Bedeutung der regelmäßigen und abwechslungsreichen Ernährung für das eigene Wohlbefinden, die Leistungskraft und die Gesundheit. Folgende Schwerpunkte sind enthalten: Unser Körper braucht Nährstoffe (Eiweiß, Fett, Kohlenhydrate, . . .) ; Unser Frühstück (Ernährungskreis, Lebensmittel mit künstlichen Inhaltsstoffen, Schulfrühstück, Leistungskurve) ; Kauen und Verdauen (Weg der Nahrung durch den Körper) ; Ernährung und Bewegung (Essgewohnheiten, sportliche Betätigung) ; Salz - Fett - Zucker (unsichtbare Bestandteile der Nahrung) .			
5551520	Milch - Woher kommt die Milch?			
	O	23 min f	2008	A(3-6); SO;
	Milch ist eines der ältesten und gleichzeitig natürlichsten Lebensmittel, das bekannt ist. Diese DVD informiert über alles rund um die Kuhmilch. Woher kommt die Milch, wie werden die Kühe versorgt, was fressen die Kühe? Welche Rinderrassen gibt es, wie wird gemolken im Vergleich früher und heute. Was ist überhaupt das Euter? Welche Milchsorten gibt es? Was bedeutet pasteurisiert, ultrahocherhitzt, homogenisiert und sterilisiert? Wie gelangt die Milch von der Kuh zu uns? Wie wird Milch abgefüllt und verpackt? Was für Milchfrischprodukte gibt es? Und wie wird aus Milch Butter und Käse? Im letzten Kapitel wird die Geschichte der Milchgewinnung gezeigt. Zusatzmaterial: DVD-ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
Freizeit				
5500026	Kinder, Glotze und Computer			
	O	15 min f	2001	A(3-5); SO;
	Einseitiger Medienkonsum von Kindern ist ein Problem, das viele Kommentare besorgter Erwachsener hervorruft. In diesem Film werden Kinder selbst auf unterhaltsame Weise auf die positiven Möglichkeiten richtiger Mediennutzung hingewiesen. Auch die Gefahren exzessiver Mediennutzung werden angesprochen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510532	Wer lässt die Puppen aus der Kiste?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	Viele Kinder lieben die Aufführungen der Augsburger Puppenkiste. Heute schaut sich Willi in diesem Puppentheater um. Jede einzelne Marionette ist handgeschnitzt. Bis zu 50 Stunden Arbeit sind nötig, um aus Lindenholz ein neues Mitglied der Puppenkiste zu erschaffen. In der Schneiderei erhalten die Puppen dann ihre Kleidung. Doch zum Leben erweckt wird eine Marionette erst in dem Moment, in dem man an ihren Fäden zieht. Und das ist gar nicht so einfach! Drei Jahre dauert es, bis ein professioneller Puppenspieler seine Ausbildung abgeschlossen hat. Willi darf trotzdem sein Glück probieren. Heute steht "Die kleine Hexe" auf dem Spielplan. Reporter Willi darf den Waldgeist spielen. Also: Puppen aus der Kiste und Vorhang auf!			
5511111	Mein Haustier und ich			
	O	22 min f	2014	A(1-4); SO;

	Fast jedes Kind wünscht sich ein Haustier und gerade im Grundschulalter ist das Interesse an Tieren sehr groß. Neben dem Spaß gehört zur Haltung eines Haustiers aber auch ein artgerechter Umgang mit dem Tier, die richtige Pflege, Einstellung und Verantwortung. Der Film und das niveaudifferenzierte Arbeitsmaterial hinterfragen adressatengerecht den Umgang mit Tieren, vermitteln wichtige Informationen zu den gängigen Haustierarten und gehen der Frage nach, welche Verpflichtungen mit deren Haltung einhergehen.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511123	Der Internet-Check			
	O	25 min f	2015	A(3-4); SO;
	Jeden Tag verschicken wir über das Internet Millionen von Bildern, Nachrichten oder Videos, rund um die Welt. Tobi checkt, wie dieses weltweite Netz der Computer entstanden ist und wie die Informationen transportiert werden. Mit Michael baut Tobi ein Modell, das zeigt, wie soziale Netzwerke funktionieren. Auch die Gefahren werden angesprochen. Und ein Blick in die Zukunft zeigt, dass selbst Autos über das Internet gesteuert werden können. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511125	Der Film- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Bei den Dreharbeiten zum Kinofilm von Rico und Oskar darf Tobi in die Rolle eines Polizisten schlüpfen. Hier erlebt er ein großes Filmteam und Schauspieler bei der Arbeit. Auch mit dem Drehbuchautor und dem Cutter, der den Film schneidet, ist Tobi verabredet. So werden zielgruppengerecht Basiskennnisse zur Dramaturgie (Aufbau einer Geschichte, Helden und Bösewichte, Spannungsbogen) und zu filmischen Stilmitteln (Beleuchtung, Kameraperspektive, Musik, etc.) vermittelt. Passend zum Film und den Sequenzen unterstützen die Arbeitsmaterialien die Förderung der betreffenden Medienkompetenz. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
5511166	Freizeit und Medienkonsum			
	O	11 min f	2015	A(3-5); SO;
	Medien spielen in unserem Alltag eine wichtige Rolle, schon bei Grundschulkindern sind sie Bestandteil der Freizeitgestaltung. So ist das auch bei Familie Schaumann, der der Film bei ihrem Medienkonsum über die Schulter schaut. Dabei werden folgende Fragen zielgruppengerecht und anschaulich thematisiert: Was sind Medien und wofür nutzen wir sie? Wie viel Zeit verbringen wir mit Medien? Müssen Medien wirklich immer sein? Im Sinne der Medienerziehung werden die Schülerinnen und Schüler ohne erhobenen Zeigefinger dazu aufgefordert, sich mit ihrer Mediennutzung und ihrem Medienkonsum auseinanderzusetzen. Das ergänzende Arbeitsmaterial, Bilder zum Thema "Medien früher" und didaktische Hinweise zum Einsatz im Unterricht runden die Produktion ab.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521125	Der Film-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Bei den Dreharbeiten zum Kinofilm von Rico und Oskar darf Tobi in die Rolle eines Polizisten schlüpfen. Hier erlebt er ein großes Filmteam und Schauspieler bei der Arbeit. Auch mit dem Drehbuchautor und dem Cutter, der den Film schneidet, ist Tobi verabredet. So werden zielgruppengerecht Basiskennnisse zur Dramaturgie (Aufbau einer Geschichte, Helden und Bösewichte, Spannungsbogen) und zu filmischen Stilmitteln (Beleuchtung, Kameraperspektive, Musik, etc.) vermittelt. Passend zum Film und den Sequenzen unterstützen die Arbeitsmaterialien die Förderung der betreffenden Medienkompetenz. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531011	Wo macht der König viel Theater?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);

	Im Musical-Theater in Füssen wurde die Geschichte von König Ludwig II. von Bayern auf die Bühne gebracht. Und was dabei vor und hinter den Kulissen passiert, will Willi wissen. Tanzen, Singen und Schauspielern muss man können, wenn man in einem Musical mitspielen will. Gepröbt wird ständig. Auch Willi darf in einer kleinen Szene mitspielen. Danach kann er hinter die Kulissen blicken. Konfettischnee und eine Nebelmaschine machen die Illusion einer Winterlandschaft für eine Schlittenfahrt mit echten Pferden perfekt. Der Höhepunkt der Aufführung, König Ludwigs Tod im Bühnensee, beeindruckt Willi sehr.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531012	Wie geht's am Trapez?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Willi besucht eine Artistenschule, in der neun Lehrer dafür sorgen, dass ihre 25 Schüler fit werden. Willi ist heute der 26. Schüler. Ausgerechnet das Hochseil hat er sich ausgesucht. Schnell merkt er, dass es neben Talent vor allem Beweglichkeit, Kraft, Kondition und viel, viel Disziplin braucht, um tolle Kunststücke einzuüben. Willi will auch das Resultat der Ausbildung bewundern und schaut sich die Show im "Wintergarten" an. 13 Künstler aus vier verschiedenen Ländern zeigen hier ihr Können. Ganz wichtig für ihren Job ist neben jahrelangem Training auch das Gefühl, sich aufeinander verlassen zu können. Ein eingespieltes Team ist auch das Orchester, das live spielt. Außerdem ganz wichtig: Alle Requisiten müssen auf ihrem Platz sein, wenn es heißt: Vorhang auf, die Show beginnt!			
5560186	Gefahren an Fließgewässern			
	<i>Richtiges Verhalten im Notfall</i>			
	O	ca. 57 min f	2012	A(4-8); SO
	Flüsse sind attraktive Naherholungsräume, bergen jedoch auch bestimmte Gefahren. Beschrieben werden die oft unterschätzten Gefahren an Fließgewässern und das richtige Verhalten im Notfall. In anschaulichen Beispielen werden typische Gefahrensituationen gezeigt, in denen richtiges Verhalten und schnelles Handeln gefragt sind. Mitglieder der Wasserwacht erläutern das Risiko von kaltem Wasser, rutschigen Böschungen und starker Strömung an Fließgewässern. Erfahrene Einsatzkräfte und Trainer schildern das richtige Alarmieren, denn nur die richtige Vorbereitung bietet ausreichende Sicherheit. Enthalten sind die Filme: Fließgewässer; Der Ausflug; Die Brückenparty; Eisrettung; Im Strömungskanal; Unterwegs mit Mr. Wasserwacht; Der Notruf. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Lösungsvorschläge; Grafiken.			
Öffentliche Einrichtungen und Aufgaben				
	<u>Unser Wasser</u>			
5500005	Vom Regenwasser zum Trinkwasser			
	O	11 min f	2001	A(3-4);
	Im Film wird gezeigt, dass Regenwasser im Boden versickert und sich Grundwasser bildet. Dieses wird zu Trinkwasser aufbereitet und in die Haushaltungen geleitet. Darüber hinaus geht der Film auf die Umweltgefahren ein, die dem Grundwasser drohen.			
5500014	Der Flughafen			
	O	15 min f	2001	A(3-4); SO;
	Im Rahmen einer Spielhandlung erläutert der Film die wichtigsten Funktionen eines Flughafens und schildert den Beginn einer Flugreise.			
5500016	Retten, Löschen, Bergen, Schützen			
	<i>Die Feuerwehr</i>			
	O	17 min f	2001	A(3-4); SO;
	Der Film zeigt exemplarisch an drei Beispielen (Tier in Not, Tanklasterunfall im Stadtverkehr, Brand in einem Wohnhaus), wo Schwerpunkte von Feuerwehreinsätzen in der Großstadt liegen und wie man sich in einem Notfall an die Feuerwehr wendet. Er gibt auch Einblick in die organisatorische Bewältigung ihrer Aufgaben. Das persönliche Engagement, das der Beruf des Feuerwehrmannes erfordert, wird deutlich.			
5500030	Die Polizei			
	O	15 min f	2001	A(2-4); SO;

	Der Film gibt Einblick in die Arbeit einer Polizeistreife und stellt die Polizei als eine Institution vor, die auch im täglichen Leben von Kindern plötzlich eine wichtige Rolle spielen kann. Durch eine spannende Episode wird klar, dass Kinder sich auch dann an die Polizei um Hilfe wenden sollten, wenn sie durch eigene Unbedachtheit in eine gefährliche Situation geraten sind.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500219	Wie kommt das Geld in die Welt?			
	O	25 min f	2003	A(1-4);
	Wer Geld einzahlen oder abheben will, geht zur Bank. Aber wohin geht das Geld? Und wo kommt es her? Willi heftet sich auf die Fährte eines 50-Euro-Scheins, den er in einer (bayrischen) Bank einzahlt. Los geht's am Schalter, und von dort aus wandert der Schein erst mal in den Tresor. Dort bleibt er aber nicht liegen, sondern wird von zwei Geldboten abgeholt, die ihn - mit Willi im Schlepptau - hinter Panzerglas und unter strengen Sicherheitsvorkehrungen zur Landeszentralbank transportieren. Hier läuft das Geld aller bayerischen Banken zusammen, wird auf seine Echtheit geprüft und gesäubert und dann über die Geldinstitute wieder in Umlauf gebracht. Sehr alte oder beschädigte Münzen und Scheine werden vernichtet und durch neue ersetzt. Über deren Herstellung informiert sich Willi genauso wie über die Verfahrensweisen, mit denen sich echtes Geld von "Blüten" unterscheiden lässt. Nur eine Frage ist noch offen: Warum heißt die Bank eigentlich Bank? Keiner weiß es, aber Willi findet das natürlich heraus.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500221	Was macht eigentlich eine Bürgermeisterin?			
	O	25 min f	2002	A(1-4);
	Der Bäckermeister arbeitet in der Bäckerei, der Metzgermeister in der Metzgerei, und im Rathaus sitzt normalerweise der Bürgermeister. Aber was macht der eigentlich? Willi will's wissen und begleitet die Schweinfurter Oberbürgermeisterin in eine Stadtratssitzung, wo viel diskutiert und abgestimmt wird. Auch Willi mischt mit und stellt einen Antrag auf Verlängerung der Sommerferien. Weil der wegen Unzuständigkeit des Gremiums abgelehnt wird, lädt die Oberbürgermeisterin Willi zum Trost zum Frühstück zu sich ein. Danach trifft Willi das Rathausteam, blättert im Goldenen Buch der Stadt und nimmt das große Büro der Oberbürgermeisterin unter die Lupe. Dann geht es für die OB erst richtig los: Bewaffnet mit einer Unterschriftenliste fordern Kinder eine neue Tischtennisplatte für ihren Hort, dann muss auf einem Richtfest eine Rede gehalten, im Seniorenheim ein Geburtstagskind beglückwünscht und dann noch eine aufgebrauchte Gruppe von Mietern beruhigt werden. Die Pflichten des Stadtoberhaupts sind aber noch immer nicht erledigt. Willi staunt, was eine Bürgermeisterin täglich so alles meistert. Der Bäckermeister arbeitet in der Bäckerei, der Metzgermeister in der Metzgerei, und im Rathaus sitzt normalerweise der Bürgermeister. Aber was macht der eigentlich? Willi will's wissen und begleitet die Schweinfurter Oberbürgermeisterin in eine Stadtratssitzung, wo viel diskutiert und abgestimmt wird. Auch Willi mischt mit und stellt einen Antrag auf Verlängerung der Sommerferien. Weil der wegen Unzuständigkeit des Gremiums abgelehnt wird, lädt die Oberbürgermeisterin Willi zum Trost zum Frühstück zu sich ein. Danach trifft Willi das Rathausteam, blättert im Goldenen Buch der Stadt und nimmt das große Büro der Oberbürgermeisterin unter die Lupe. Dann geht es für die OB erst richtig los: Bewaffnet mit einer Unterschriftenliste fordern Kinder eine neue Tischtennisplatte für ihren Hort, dann muss auf einem Richtfest eine Rede gehalten, im Seniorenheim ein Geburtstagskind beglückwünscht und dann noch eine aufgebrauchte Gruppe von Mietern beruhigt werden. Die Pflichten des Stadtoberhaupts sind aber noch immer nicht erledigt. Willi staunt, was eine Bürgermeisterin täglich so alles meistert.			
5500453	Wasser auf der Erde: Trinkwasser			
	O	3:33 min f	2007	A(3-4);
	Das versickernde Regenwasser wird zu Trinkwasser aufbereitet und in die Haushalte geleitet. Die einzelnen Schritte des Wassers vom Brunnen bis zum Verbraucher werden in Zeichentrick näher gebracht. In einem zweiten Film wird in Realaufnahmen die Trinkwassergewinnung aus dem Bodensee dargestellt.			
5500454	Wasser auf der Erde: Grundwasser			
	O	1:38 min f	2007	A(3-4);
	Im Film wird gezeigt, dass Regenwasser im Boden versickert und sich Grundwasser bildet. Dieses wird zu Trinkwasser aufbereitet und in die Haushaltungen geleitet. Darüber hinaus geht der Film auf die Umweltgefahren ein, die dem Grundwasser drohen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500634	Feuerwehr im Einsatz			
	O	42 min f	2007	A(1-4); J(6-10)

	<p>Heute ist Willi bei der Feuerwehr. Er lernt das HLF - das Hilfeleistungslöschfahrzeug - kennen und erfährt, wie man die Schläuche reinigt und auf die Dichtigkeit prüft. Er nimmt an einer Alarmübung teil, hilft einen Zimmerbrand zu löschen und darf auch mit in die Brandsimulationsanlage, wo echtes Feuer lodert. Schließlich erfährt Willi noch, dass die Feuerwehr nicht nur bei Bränden im Einsatz ist, sondern auch bei Unfällen, Gasexplosionen oder Umweltkatastrophen. Die DVD beinhaltet den Film "Willi will's wissen: Wer rennt, wenn's brennt?" als ganzen sowie in Sequenzen unterteilt und gibt vielfältige Anregungen zur Erschließung des Themenkreises im Unterricht und zu Hause.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500635	SOS - Rettung auf See			
	<i>Leben am Meer und auf dem Fluss</i>			
	O	50 min f	2008	A(1-5); J(6-12);
	<p>Willi ist diesmal an Bord eines Seenot-Rettungskreuzers. Er begleitet die Mannschaft bei einer Übungs- und Kontrolltour. Willi lernt bei dieser Fahrt die Gezeiten und die Gefahren des Wattenmeers kennen. Denn gerade im Wattenmeer passieren viele Unfälle. Bei einer "Mann über Bord - Übung" erlebt Willi einen dramatischen Rettungseinsatz per Hubschrauber. Die DVD beinhaltet den Film "Willi will's wissen: Wer kommt bei SOS auf See?" als ganzen sowie in Sequenzen unterteilt und gibt mit Spielen, Aktivitäten und Arbeitsblättern vielfältige Anregungen zur Erschließung des Themenkreises. Ein Wissensteil verdeutlicht das Thema Seenot- und Wasserrettung. Zusätzlich enthält die DVD den Film "Willi will's wissen - Flussschiff Ahoi", wodurch der Themenbereich um den Aspekt "Leben auf dem Fluss" erweitert wird. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510466	Wohin rollt die Blechlawine?			
	O	25 min f	2004	A(2-4);
	<p>Willi will wissen, wie es möglich ist, dass Menschen in Millionen Autos auf einem Netz von Verkehrswegen täglich weite Entfernungen zurücklegen. Wer sorgt dafür, dass die Autobahnen befahrbar sind - sogar im Winter? Wer sorgt dafür, dass der Verkehr möglichst nicht zusammenbricht? Was leistet eine Verkehrsleitzentrale und wozu braucht man die Autobahnpolizei?</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510487	Wer hält den Fluss in Schuss?			
	O	25 min f	2005	A(2-4); J(6-10);
	<p>Genauer gesagt: Wer hält die Elbe in Schuss? Damit die Elbe auch von Frachtschiffen befahren werden kann, muss viel getan werden. Die Besatzung eines "Peilschiffs" peilt per Computer die Tiefe der Fahrrinne. Damit alle Schiffsführer wissen, wo die Fahrrinne verläuft, setzt die Mannschaft eines "Tonnenlegers" die Schifffahrtszeichen. Radartonnen im Wasser sorgen für Orientierung bei Nacht und Nebel. Nächste Station für Willi: Das Schiffshebewerk in Scharnebeck am Elbe-Seitenkanal. In einem Trog, ähnlich wie eine Badewanne, werden Schiffe hoch und runter gefahren. Am Wehr Geesthacht erfährt Willi, wie Schiffe mit einer Schleuse durch das Wehr geschleust werden. Und nach vielen technischen Informationen darf Willi mit einem Fischer zum Einholen der Reusen fahren, denn der Fluss ist auch für die Fische da.</p>			
	<u>Checker Can</u>			
5511002	Der Müll-Check			
	O	25 min f	2013	A(3-4); J(8-12)
	<p>Riesige Berge Abfall landen auf dem Müll. Can geht den Fragen nach, wohin der Müll gebracht wird, wie man ihn wiederverwertet oder auch ganz vermeidet. Um mit Müllmännern auf eine Tour zu gehen, muss Can früh aufstehen. Den Müll zu trennen und immer die richtige Mülltonne zu erwischen, ist gar nicht so einfach. Aber wichtig, um aus dem Müll Rohstoffe zu gewinnen und neue Produkte herzustellen. Eine andere Möglichkeit ist Verbrennung und Energiegewinnung. Arbeitsblätter und Unterrichtshinweise ergänzen die didaktische DVD.</p>			
	<u>Checker Can</u>			
5511006	Der Rathaus-Check			
	O	25 min f	2013	A(3-4); SO; J(8-12)

	Wie wird man Bürgermeister? Wozu braucht man einen Gemeinderat? Was steht im goldenen Buch? Mit diesen Checker-Fragen macht sich Can auf den Weg in eine kleine Gemeinde und in das Rathaus von München. Dabei klärt er, wie zum Beispiel ein Bürgermeister gewählt wird und erlebt eine Gemeinderatssitzung. Als Experiment probiert er dann mit Leuten aus der Gemeinde, was passiert, wenn die Bürger direkt entscheiden würden. Das ist gar nicht so einfach. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien und Arbeitsblätter ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von fast allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit größerer Schriftgröße und in leichter Sprache.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511096	Der Geld-Check			
	O	25 min f	2014	A(2-4); SO;
	Tobi braucht ein neues Fahrrad. Erste Station, um an das nötige Geld zu kommen, ist der Flohmarkt. Wie Tauschen, Angebot und Nachfrage oder Preisfindung funktionieren und wie schwierig es ist, genügend Geld zusammenzubekommen, erfährt Tobi hier ganz konkret. In der Bank geht es dann um größere Summen, Konten, Karten und was eine Bank mit dem Geld macht. Und die Sicherheitsgeheimnisse von Geldscheinen checkt Tobi mit einem Experten. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531008	Wer kommt bei SOS auf See?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Willi begleitet den Seenot-Rettungskreuzer Hans Hackmack bei einer Übungs- und Kontrolltour. Zwei Wochen lang hat die Mannschaft der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger am Stück Dienst. Vier Männer leben und arbeiten an Bord. Erreicht sie ein Notruf, gilt nur eins: So schnell wie möglich hin zum Unfallort. Gerade im Wattenmeer passieren viele Unfälle. Wattwanderer unterschätzen häufig, wie schnell die Flut kommt und schaffen den Rückweg ans Festland nicht mehr. Und wer einmal im Wasser ist, muss nicht nur gegen das Ertrinken ankämpfen, sondern auch gegen eine drohende Unterkühlung. Das spürt der Reporter selbst, als er sich bei der Übung als "Opfer" zur Verfügung stellt.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531010	Wer rennt, wenn's brennt?			
	O	25 min f	2003	A(1-4); J(6-10);
	Heute ist Willi bei der Feuerwehr. Er lernt das HLF - das Hilfeleistungslöschfahrzeug kennen und erfährt, wie man die Schläuche reinigt und auf die Dichtigkeit prüft. Er nimmt an einer Alarmübung teil, hilft einen Zimmerbrand zu löschen und darf auch mit in die Brandsimulationsanlage, wo echtes Feuer lodert. Schließlich erfährt Willi noch, dass die Feuerwehr nicht nur bei Bränden im Einsatz ist, sondern auch bei Unfällen, Gasexplosionen oder Umweltkatastrophen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531018	Wer kommt Verbrechern auf die Spur?			
	O	25 min f	2004	A(1-4); J(6-10);
	Willi auf der Fährte eines Verbrechers: ein Sparschwein wurde geraubt! Wie bei einem "echten" Verbrechen vollzieht Willi unter Anleitung von Beamten der Kriminalpolizei alle kriminalistischen Praktiken, die zur Aufklärung der Tat führen.			
5550655	Wasser - Umwelt			
	O	25 min f	2006	A(3-4); SO;
	Der Film gibt einen Einblick in die Zusammenhänge zwischen Lebens und Wasser. In einfacher und für Grundschulkindern verständlicher Weise stellt der Film die Bedeutung des Wassers für das Leben der Menschen, Tiere und Pflanzen dar. Er setzt sich mit folgenden Schwerpunkten zum Thema Wasser auseinander: Wasser ist überall (Vorkommen und Nutzen) , Trinkwasser (Weg des Wassers, Funktion des Wasserwerks, Wasserverbrauch) , Abwasser (Wasserverschmutzung, Funktion einer Kläranlage, Reinigung verschmutzten Wassers) , Wasserkreislauf in der Natur (Grundwasser, Verdunstung, Wolkenbildung, Niederschlag, Versickerung) , Zustandsformen des Wassers (Übergänge zwischen den Zustandsformen, einfache Experimente, Vorhandensein in der Natur) , Eigenschaften des Wassers (Kinder erfahren, was Wasser alles kann, Wasseranteil in den Lebewesen und Pflanzen, Wasser als Nahrungsmittel) .			
5552802	Müll			

	<i>Trennen - Entsorgen - Recyceln</i>			
	O	29 min f	2009	A(1-4); SO;
	Der Inhalt des Filmes bezieht sich auf die Entstehung und die Beseitigung des Hausmülls. Er veranschaulicht, welche verschiedenen Müllarten es gibt, wie sie entsorgt werden und wie viele wiederverwertbare Materialien im Hausmüll enthalten sind. Recycling und der Kreislauf der Wertstoffe werden dargestellt. Es wird darauf eingegangen, wie aus altem Glas wieder neue Glasflaschen und aus alten Zeitungen wieder neue Papierrollen entstehen. Auch der Weg des Biomülls vom Kompost zur Blumenerde wird erläutert. Der Film zeigt ebenso den Ablauf bei der Müllverbrennung und wie eine moderne Deponie beschaffen ist.			
Arbeit				
5500011	Die Zünfte			
	<i>Im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit</i>			
	O	15 min f	1994	A(4-7);
	In einer kleinen fränkischen Reichsstadt lernt Jakob das Handwerk des Blattgoldschmiedens. Der Spielfilm gibt einen Einblick in das Alltagsleben und vermittelt grundlegende Informationen über das Zunftwesen im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit.			
5500031	Brotbacken heute			
	O	14 min f	2001	A(1-4);
	Der Film zeigt die Produktion des Grundnahrungsmittels Brot in einem kleineren, noch weitgehend handwerklich arbeitenden Betrieb und in einer Großbäckerei.			
5500031	Brotbacken heute			
	O	14 min f	2001	A(1-4);
	Der Film zeigt die Produktion des Grundnahrungsmittels Brot in einem kleineren, noch weitgehend handwerklich arbeitenden Betrieb und in einer Großbäckerei.			
5500093	Auf dem Bauernhof: Sommer und Herbst			
	O	17 min f	2002	A(1-4);
	Täglich wiederkehrende und jahreszeitlich bedingte Arbeiten auf einem Bauernhof werden in kindgemäßer Form dargestellt.			
5500094	Auf dem Bauernhof: Winter und Frühling			
	O	18 min f	2002	A(1-4);
	Ute Winkelmann, die junge Bäuerin, berichtet in kindgemäßer und anschaulicher Erzählweise über Arbeiten im Winter und Frühjahr im Wald, in den Ställen und auf dem Feld eines Bauernhofes.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500219	Wie kommt das Geld in die Welt?			
	O	25 min f	2003	A(1-4);
	Wer Geld einzahlen oder abheben will, geht zur Bank. Aber wohin geht das Geld? Und wo kommt es her? Willi heftet sich auf die Fährte eines 50-Euro-Scheins, den er in einer (bayrischen) Bank einzahlt. Los geht's am Schalter, und von dort aus wandert der Schein erst mal in den Tresor. Dort bleibt er aber nicht liegen, sondern wird von zwei Geldboten abgeholt, die ihn - mit Willi im Schlepptau - hinter Panzerglas und unter strengen Sicherheitsvorkehrungen zur Landeszentralbank transportieren. Hier läuft das Geld aller bayerischen Banken zusammen, wird auf seine Echtheit geprüft und gesäubert und dann über die Geldinstitute wieder in Umlauf gebracht. Sehr alte oder beschädigte Münzen und Scheine werden vernichtet und durch neue ersetzt. Über deren Herstellung informiert sich Willi genauso wie über die Verfahrensweisen, mit denen sich echtes Geld von "Blüten" unterscheiden lässt. Nur eine Frage ist noch offen: Warum heißt die Bank eigentlich Bank? Keiner weiß es, aber Willi findet das natürlich heraus.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500253	Ich versteh` nur Bahnhof!			
	O	25 min f	2004	E(6); A(1-4); J(6-10);

	Willi steht mitten auf dem Münchner Hauptbahnhof. 170.000 Menschen bewegen sich hier täglich. Gemeinsam mit einem Lokführer fährt Willi in die Waschstraße für ICEs und in eine lange Werkshalle, in der die Züge gewartet werden. Willi erlebt, wie man vom Stellwerk aus die Züge auf ihre Gleise lenkt. Und er findet auch heraus, wem die Stimme gehört, die den Reisenden per Lautsprecher die Zugverbindungen ansagt. Wenn Willi schon am Bahnhof ist, will er natürlich auch Zug fahren. Er darf beim Lokführer mitfahren und mit der Zugbegleiterin die Fahrscheine kontrollieren.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500254	Wer macht das Auto mobil?			
	O	25 min f	2004	A(1-4); J(6-10);
	Wie entsteht ein neues Auto? Willi will's wissen und besucht die Firma Porsche. Erster Schritt: der Automobildesigner zeichnet seine Vorstellung vom neuen Modell. Um zu beurteilen, ob das Auto auch wirklich gut aussieht, baut der Modelleur den Entwurf aus Plastilin nach. Nächste Station für Willi: Der Windkanal. Hier kann die Windschnittigkeit des neuen Modells untersucht und verbessert werden. Erst wenn alle Details stimmen, geht das neue Auto in Produktion. In Tag- und Nachtschichten wird am Fließband aus Hunderten von Einzelteilen ein flotter Flitzer mit Motor und allem, was dazugehört, zusammengebaut. Und wie sich so ein Sportflitzer während der Fahrt nun wirklich anfühlt, das erfährt Willi schließlich im wahrsten Sinne des Wortes auf der Teststrecke.			
5500503	Wie Tiere auf dem Bauernhof leben			
	O	54 min f	2007	A(1-4); SO; J(6-10);
	Im Sachunterricht der Grundschule können die Schüler mit Hilfe der DVD den Alltag auf dem Bauernhof kennen lernen. Die Arbeit des Landwirts im Wechsel der Jahreszeiten ist ebenso Thema wie die Haustiere mit ihrem Nachwuchs. Dem Nutzer steht dabei umfangreiches Material - Filme, Sequenzen, Tafeln und Arbeitsmaterial - zur Verfügung, das eine differenzierte und abwechslungsreiche Erschließung der Thematik ermöglicht. Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien des ROM-Teils direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500969	Familie früher und heute - Leben auf dem Bauernhof			
	O	21 min f	2009	E(5-6); A(1-4);
	"Meine Familie und ich" - ein Thema, das allen Kindern vertraut ist und alle angeht. Aber wie begreifen sie, dass es ihre Familie schon vor ihnen gab und dass auch ihre Großeltern einmal Kinder waren? Dass die Rollen in der Familie wie auch die Lebensverhältnisse damals anders aussahen als heute? Und dass es viele Formen von Familie gibt und gab? Die DVD dokumentiert Familie früher und heute in Interviews und Beobachtungen und schafft vielfältige Anreize zur eigenständigen Auseinandersetzung mit der Thematik. (Alles Filmmaterial ist neu und exklusiv gedreht.)			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501254	Kreislauf eines Industrieprodukts: Die Plastikflasche			
	O	14 min f	2010	A(3-4);
	Viele Produkte, die wir täglich nutzen, sind industriell hergestellt - zum Beispiel die Plastikflasche. Der neu produzierte Film begibt sich auf eine Entdeckungstour, bei der die Kinder den Weg einer Plastikflasche von der Bohrsel bis zum Supermarkt nachverfolgen können. Sie begreifen, welche Produktionsprozesse nötig sind und lernen Rohstoff sowie Zwischen- und Endprodukt kennen. Der Film erörtert zudem Vor- und Nachteile von Plastik und vergleicht das Mehr- und Einwegpfandsystem. Die DVD fordert die Kinder auf, ihr Konsumverhalten kritisch zu reflektieren und Kaufentscheidungen bewusster zu treffen. Die Arbeitsmaterialien liefern Anregungen für einen kompetenzorientierten Unterricht.			
	<u>Checker Can</u>			
5501590	Der Bauernhof-Check			
	O	25 min f	2012	A(1-4);
	Auf dem Bauernhof gibt es eine Menge für Can zu checken: Wie sieht der Tagesablauf eines Bauern aus? Warum gibt die Kuh Milch? Was fressen Schweine? Wie werden Hühner gehalten? Und was bedeutet eigentlich die Schrift auf dem Ei? Gemeinsam mit Bauer Norbert und seiner Familie geht Can auf Entdeckungstour. Auf dem Biohof gibt es Hühner, Hasen, Katzen, Schweine, Rinder und noch viele andere Tiere. Zusätzlich zum Film enthält die DVD bildreiches Arbeitsmaterial, das zur Differenzierung geeignet ist.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510534	Wie kommt das Foto in den Apparat?			

	O	25 min f	2006	A(1-4); J(6-10)
	Willi ist heute mit der Münchner "Promi"-Fotografin Sabine Brauer unterwegs. Sie fotografiert Stars bei einer Premiere. Im Büro wählt Sabine am Computer die besten Fotos aus, die sie dann Zeitungen und Zeitschriften zum Verkauf anbietet. Kleine Schönheitsfehler der digitalen Aufnahmen können ganz leicht korrigiert werden.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510535	Wo läuft das Schiff vom Stapel?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	Willi besucht die Nordseewerke in Emden, wo gerade mehrere Containerschiffe gebaut werden. Schiffsbauingenieur Friedrich zeigt Willi die einzelnen Arbeitsschritte von den Planungen der Konstruktionsabteilung bis hin zur Endmontage des Schiffes. Bei der Werft Blohm und Voss in Hamburg erlebt Willi die letzten Vorbereitungen zum Stapellauf der "Cosco Brisbane". 215 Meter ist das Containerschiff lang. Schiffsbauingenieur Holger erklärt Willi die Ablaufritze und überlässt ihm den riesigen Hammer, mit dem die Pallen unter dem Schiff los geschlagen werden müssen. Alles Gute "Cosco Brisbane"!			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510535	Wo läuft das Schiff vom Stapel?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	Willi besucht die Nordseewerke in Emden, wo gerade mehrere Containerschiffe gebaut werden. Schiffsbauingenieur Friedrich zeigt Willi die einzelnen Arbeitsschritte von den Planungen der Konstruktionsabteilung bis hin zur Endmontage des Schiffes. Bei der Werft Blohm und Voss in Hamburg erlebt Willi die letzten Vorbereitungen zum Stapellauf der "Cosco Brisbane". 215 Meter ist das Containerschiff lang. Schiffsbauingenieur Holger erklärt Willi die Ablaufritze und überlässt ihm den riesigen Hammer, mit dem die Pallen unter dem Schiff los geschlagen werden müssen. Alles Gute "Cosco Brisbane"!			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510635	Wo schießen Pilze aus dem Boden?			
	O	25 min	2010	A(1-4);
	Wo kann man Pilze finden? Wie sammelt man sie? Welche Pilze kann man essen? Und was ist das eigentlich, ein Pilz? Das will Willi herausfinden. Manche Pilze werden als Lebensmittel gezüchtet. Nach einem Streifzug durch den Wald mit einem Pilzexperten besucht Willi eine Champignonzucht. Unseren feinsten Pilz kann man leider nicht züchten: Trüffel entdeckt man z. B. mit Hilfe von "findigen" Schweinen oder Hunden. Ob Willi mit einem Trüffelhund Erfolg hat?			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510639	Was unternimmt ein Unternehmer?			
	O		2010	A(2-4);
	Willi ist begeisterter Konsument von Gummibärchen. Was liegt näher, als sie selbst zu produzieren? Willi ergreift den Beruf des Unternehmers und erfährt Schritt für Schritt, was alles notwendig ist, um Gummibärchen zu produzieren, vom Finanzierungsplan über die Herstellung bis hin zu Werbung und Verkauf. Unternehmer ist kein leichter Beruf, aber die Mühe lohnt sich: Am Schluss gibt es wunderbare Willi-Bärchen.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5511040	Der Wald			
	O	27 min f	2013	A(3-4)
	Der Wald ist ein komplexes Ökosystem. Die Neuproduktion stellt dies adressatengerecht und exemplarisch an seinen wichtigsten Bewohnern und Pflanzen dar. Welchen Gefährdungen ist der Wald ausgesetzt? Wie verhalte ich mich richtig im Wald? Das Erleben des natürlichen Lebensraumes wird durch konkrete Tipps und Handlungsaufforderungen unterstützt und gefördert.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511094	Der Mittelalter-Check			
	O	25 min f	2014	A(3-4); SO

	Das Mittelalter war eine harte, aber auch eine bunte Zeit. Als Zeit der Ritter auf Burgen und Turnieren ist sie bei Kindern präsent und beliebt. Checker Tobi schaut sich das genauer an: Er trifft einen Mönch auf einer Burg, besucht ein mittelalterliches Dorf und versucht sich selbst als Knappe auf einem Turnier und als Gaukler auf einer Adelshochzeit. In einem nachgebauten Dorf erlebt er, wie hart und eingeschränkt das Leben der Landbevölkerung war. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511122	Der Fluss- Check			
	O	25 min f	2015	A(3-4); SO;
	Von der Quelle bis zur Mündung gibt es am Main für Tobi viel zu entdecken: wie aus einem kleinen Rinnsal ein großer Fluss wird, welche Tiere und Pflanzen hier leben und wie der Transport von Waren mit Binnenschiffen funktioniert. Sehr anschaulich zeigt Tobi auch die gefährliche Kraft des Wassers bei Hochwasser. Bei einem Stopp am Wasserkraftwerk findet er heraus, wie aus der Bewegung des Wassers Strom wird. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
5511286	Die Kuh, ihre Milch und wir			
	O	26 min f	2017	A(3-4);
	Der Film begleitet Erik und seine Familie während ihres Sonntagsfrühstücks. Dabei tauchen immer wieder Fragen rund um das Thema Milch auf - z. B. : Wie viele Milchprodukte verbrauchen wir im Jahr? Wie macht die Kuh Milch? Wie leben Kühe? Was fressen sie? Woraus besteht Milch eigentlich? Wie werden Kühe gemolken und wie gelangen die Milchprodukte schließlich zu uns nach Hause? Durch zielgruppengerechte Antworten erhalten die Kinder so von der Haltung des Nutztiers Kuh bis zu verschiedenen Milchprodukten und deren Entstehung einen Einblick in einen komplexen Produktionsablauf.			
5511342	So viele Berufe - wer macht was?			
	O	28 min f	2018	A(1-2); SO;
	Schülerreporter Hannes begleitet fünf Menschen in ihrem Arbeitsalltag in den Arbeitsfeldern "Landwirtschaft", "Handwerk", "Industrie", "Dienstleistung" und "Künstler". Das Medium porträtiert die verschiedenen Berufe adressatengerecht, ordnet sie unterschiedlichen Arbeitsfeldern zu und zeigt ihre Bedeutung für unser Alltagsleben. Ausdruckbare Bildkarten und Malvorlagen zu verschiedenen Berufen bieten weitere Möglichkeiten, das Thema im Unterricht zu behandeln. Differenzierte Arbeitsblätter intendieren den Einsatz des Mediums auch in integrativen Schulformen.			
5511342	So viele Berufe - wer macht was?			
	O	28 min f	2018	A(1-2); SO;
	Schülerreporter Hannes begleitet fünf Menschen in ihrem Arbeitsalltag in den Arbeitsfeldern "Landwirtschaft", "Handwerk", "Industrie", "Dienstleistung" und "Künstler". Das Medium porträtiert die verschiedenen Berufe adressatengerecht, ordnet sie unterschiedlichen Arbeitsfeldern zu und zeigt ihre Bedeutung für unser Alltagsleben. Ausdruckbare Bildkarten und Malvorlagen zu verschiedenen Berufen bieten weitere Möglichkeiten, das Thema im Unterricht zu behandeln. Differenzierte Arbeitsblätter intendieren den Einsatz des Mediums auch in integrativen Schulformen.			
5511342	So viele Berufe - wer macht was?			
	O	28 min f	2018	A(1-2); SO;
	Schülerreporter Hannes begleitet fünf Menschen in ihrem Arbeitsalltag in den Arbeitsfeldern "Landwirtschaft", "Handwerk", "Industrie", "Dienstleistung" und "Künstler". Das Medium porträtiert die verschiedenen Berufe adressatengerecht, ordnet sie unterschiedlichen Arbeitsfeldern zu und zeigt ihre Bedeutung für unser Alltagsleben. Ausdruckbare Bildkarten und Malvorlagen zu verschiedenen Berufen bieten weitere Möglichkeiten, das Thema im Unterricht zu behandeln. Differenzierte Arbeitsblätter intendieren den Einsatz des Mediums auch in integrativen Schulformen.			
5511342	So viele Berufe - wer macht was?			
	O	28 min f	2018	A(1-2); SO;
	Schülerreporter Hannes begleitet fünf Menschen in ihrem Arbeitsalltag in den Arbeitsfeldern "Landwirtschaft", "Handwerk", "Industrie", "Dienstleistung" und "Künstler". Das Medium porträtiert die verschiedenen Berufe adressatengerecht, ordnet sie unterschiedlichen Arbeitsfeldern zu und zeigt ihre Bedeutung für unser Alltagsleben. Ausdruckbare Bildkarten und Malvorlagen zu verschiedenen Berufen bieten weitere Möglichkeiten, das Thema im Unterricht zu behandeln. Differenzierte Arbeitsblätter intendieren den Einsatz des Mediums auch in integrativen Schulformen.			

5521286	Die Kuh, ihre Milch und wir (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(3-4);
	Der Film begleitet Erik und seine Familie während ihres Sonntagsfrühstücks. Dabei tauchen immer wieder Fragen rund um das Thema Milch auf - z. B. : Wie viele Milchprodukte verbrauchen wir im Jahr? Wie macht die Kuh Milch? Wie leben Kühe? Was fressen sie? Woraus besteht Milch eigentlich? Wie werden Kühe gemolken und wie gelangen die Milchprodukte schließlich zu uns nach Hause? Durch zielgruppengerechte Antworten erhalten die Kinder so von der Haltung des Nutztiers Kuh bis zu verschiedenen Milchprodukten und deren Entstehung einen Einblick in einen komplexen Produktionsablauf.			
5521342	So viele Berufe - wer macht was? (interaktiv)			
	O	28 min f	2018	A(1-2); SO;
	Schülerreporter Hannes begleitet fünf Menschen in ihrem Arbeitsalltag in den Arbeitsfeldern "Landwirtschaft", "Handwerk", "Industrie", "Dienstleistung" und "Künstler". Das Medium porträtiert die verschiedenen Berufe adressatengerecht, ordnet sie unterschiedlichen Arbeitsfeldern zu und zeigt ihre Bedeutung für unser Alltagsleben. Ausdruckbare Bildkarten und Malvorlagen zu verschiedenen Berufen bieten weitere Möglichkeiten, das Thema im Unterricht zu behandeln. Differenzierte Arbeitsblätter intendieren den Einsatz des Mediums auch in integrativen Schulformen.			
5521342	So viele Berufe - wer macht was? (interaktiv)			
	O	28 min f	2018	A(1-2); SO;
	Schülerreporter Hannes begleitet fünf Menschen in ihrem Arbeitsalltag in den Arbeitsfeldern "Landwirtschaft", "Handwerk", "Industrie", "Dienstleistung" und "Künstler". Das Medium porträtiert die verschiedenen Berufe adressatengerecht, ordnet sie unterschiedlichen Arbeitsfeldern zu und zeigt ihre Bedeutung für unser Alltagsleben. Ausdruckbare Bildkarten und Malvorlagen zu verschiedenen Berufen bieten weitere Möglichkeiten, das Thema im Unterricht zu behandeln. Differenzierte Arbeitsblätter intendieren den Einsatz des Mediums auch in integrativen Schulformen.			
5521342	So viele Berufe - wer macht was? (interaktiv)			
	O	28 min f	2018	A(1-2); SO;
	Schülerreporter Hannes begleitet fünf Menschen in ihrem Arbeitsalltag in den Arbeitsfeldern "Landwirtschaft", "Handwerk", "Industrie", "Dienstleistung" und "Künstler". Das Medium porträtiert die verschiedenen Berufe adressatengerecht, ordnet sie unterschiedlichen Arbeitsfeldern zu und zeigt ihre Bedeutung für unser Alltagsleben. Ausdruckbare Bildkarten und Malvorlagen zu verschiedenen Berufen bieten weitere Möglichkeiten, das Thema im Unterricht zu behandeln. Differenzierte Arbeitsblätter intendieren den Einsatz des Mediums auch in integrativen Schulformen.			
5521342	So viele Berufe - wer macht was? (interaktiv)			
	O	28 min f	2018	A(1-2); SO;
	Schülerreporter Hannes begleitet fünf Menschen in ihrem Arbeitsalltag in den Arbeitsfeldern "Landwirtschaft", "Handwerk", "Industrie", "Dienstleistung" und "Künstler". Das Medium porträtiert die verschiedenen Berufe adressatengerecht, ordnet sie unterschiedlichen Arbeitsfeldern zu und zeigt ihre Bedeutung für unser Alltagsleben. Ausdruckbare Bildkarten und Malvorlagen zu verschiedenen Berufen bieten weitere Möglichkeiten, das Thema im Unterricht zu behandeln. Differenzierte Arbeitsblätter intendieren den Einsatz des Mediums auch in integrativen Schulformen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531002	Wie viel Power hat der Bauer?			
	O	25 min f	2002	A(1-4); J(6-10);
	Wie melkt man eigentlich eine Kuh? Das und alles, was sonst noch auf einem Bauernhof passiert, will Willi herausfinden. Dafür muss er früh aufstehen. Zusammen mit Bauer Anderl aus Forstinning lässt er dessen Hühner raus auf die Wiese, sammelt Eier ein und entlässt die Gänseschar aus dem Stall. Eines der Schafe hat sich mit dem Kopf im Weidezaun verheddert und muss schnell befreit werden. Das Besondere an Anderls Hof: Anderl ist Biobauer mit eigenem Hofladen, und er betreibt eine Mühle - selbstverständlich erklärt er Willi ganz genau, wie das Mehl produziert wird. Auf dem Nachbarhof erlebt Willi, wie die Kühe in einem Milchstand gemolken werden. Anschließend hilft er der Bäuerin Inge beim Käsen. Und schon ist es Zeit, mit auf's Feld zu fahren, um das Biogemüse zu ernten, das in Anderls Laden verkauft wird. Zum Abendessen mit Anderls Familie kommen lauter selbst erzeugte Leckereien auf den Tisch.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531005	Flussschiff Ahoi!			
	O	25 min f	2003	A(1-4); J(6-10);

	Willi fährt auf einem Flussschiff, genauer einem Schubverband, mit 3000 Tonnen Eisenerz transportiert die "Johannes von Nepomuk" regelmäßig von Rotterdam in Holland nach Linz in Österreich. Ungefähr zwölf Tage dauert die mehr als 1000 km lange Fahrt. Roswitha, die Frau des Kapitäns, macht mit Reporter Willi einen Rundgang übers Schiff und zeigt dabei auch den Maschinenraum. Der elfjährige Magnus führt Willi durch die Wohnung der Familie. Im Führerstand trifft Willi Albrecht, den Kapitän des Schiffes. Er zeigt ihm, wie man das Schiff steuert. Auch die Wasserschutzpolizei kommt vorbei. Polizist Adi führt eine Routinekontrolle durch - alle Papiere sind in Ordnung. Und Willi darf noch eine Runde auf dem Polizeiboot mitfahren. Zurück auf dem Frachter lernt Willi durch den Matrosen Janos auch die harte Alltagsarbeit auf einem Flussschiff kennen: Wenn man fertig ist mit Entrosten, Polieren, Streichen und Putzen, kann man gleich wieder von vorne anfangen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531009	Was geht auf der Alpe ab?			
	O	25 min f	2003	A(1-4); J(6-10);
	Willi besucht Doris und Josef Schneider, die auf knapp 1400 Meter Höhe eine Alm bewirtschaften. In den Sommermonaten kümmern sie sich um 40 Milchkühe. Dadurch, dass diese ungefähr 100 verschiedenen Kräuter fressen, die auf den Bergwiesen wachsen, geben sie eine besonders schmackhafte Milch. Der Milchrahm wird dann im Butterfass zu Butter und Buttermilch verarbeitet. Auch Käse wird auf der Alm hergestellt. Willi macht sich überall nützlich. Dann ist der Sommer vorbei. Wenn die gesamte Herde unverletzt geblieben ist, werden die Tiere zum Almatrieb mit Blumenkränzen und Festtagsglocken geschmückt.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531013	Wer kauft das Kaufhaus aus?			
	O	25 min f	2004	A(1-4); J(6-10);
	Willi darf hier hinter die Kulissen des KaDeWe, eines großen Kaufhauses in Berlin, gucken und einige der 2400 Angestellten kennen lernen. Morgens um sechs Uhr hilft er beim Ausladen eines LKW. In der Delikatessenabteilung steht er hinter der Theke und sieht Leckereien, die er gar nicht kennt. Auch als Verkäufer in der Herren-Abteilung versucht er sein Glück und findet heraus, wie man Verkäufer wird. Er lernt die Haustechnik kennen und wie die Rolltreppen funktionieren. Er darf nicht nur den "Portier" sondern sogar den Direktor interviewen. Außerdem trifft er den Hausdetektiv. Der sorgt dafür, dass Langfinger keine Chance haben und verrät Willi einige Tricks.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531015	Wie kommt das Erdöl aus der Erde?			
	O	24 min f	2004	A(1-4); J(6-10);
	Willi besucht eine Bohrinnsel und kann beobachten, wie nach Erdöl gebohrt und es gefördert wird. Er verfolgt die Verladung des Rohöls auf dem Weg in die Raffinerie und lernt, was dort mit dem Öl passieren muss, damit es schließlich in seinen vielen Funktionen gebraucht werden kann - als Benzin zum Beispiel.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531019	Wie kommt die Mode in Mode?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Was trug der Steinzeitmensch? Was trägt man heute? Im Lauf der Jahrhunderte hat sich Kleidung ständig verändert, und es macht Willi Spaß, ein paar "Moden" auszuprobieren. Vor allem aber macht sich Willi kundig, wo unsere Bekleidung heute entworfen und geschneidert wird. Und am Ende darf er sogar bei einer Modenschau über den Laufsteg spazieren.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531020	Wer vermöbelt den Wald?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Willi ist heute in Österreich unterwegs. In einer Tischlerei in Kramsach möchte er unter der Anleitung von Tischler Otto einen Tisch tischlern. Aber woher erhält Otto überhaupt das Holz?			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531021	Her mit der Kohle!			
	O	24 min f	2005	A(1-4); SO; J(6-10);

	Braunkohle wird verwendet, um Strom herzustellen. Willi möchte wissen, wie das geht und ist dazu zunächst in Garzweiler, in der Nähe von Köln unterwegs. Er lernt, was Kohle ist und wie man sie fördert. Er erfährt aber auch, dass Eingriffe in die Natur nötig sind und ganze Dörfer umgesiedelt werden, damit Braunkohle abgebaut werden kann. Ein Förster zeigt ihm, wie versucht wird, den Schaden für die Natur zu begrenzen. Im Kohlekraftwerk erfährt er schließlich, wie die Stromerzeugung mit Hilfe von Braunkohle funktioniert.			
55501775	Apfel			
	O	25 min f	2020	A(1-4); SO;
	Wie ist ein Apfel aufgebaut, wie verändert sich ein Apfelbaum im Jahreslauf, wo wird er angebaut, welche Rezepte gibt es mit ihm? Zusatzmaterial: Begleitmaterialien.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502448	Herstellung von Textilien: Sachkunde 3 - 4			
	O		2020	A(3-4);
	In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zu Textilien und Textilproduktion vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Was sind Textilien? - Lückentext; Textilien gibt es schon lange - interaktive Aufgabe; Teile des Webstuhls - interaktive Aufgabe; Textilien im Buchstabengitter - interaktive Aufgabe; Kunstfaser oder Naturfaser? - interaktive Aufgabe; Vom Rohstoff zum Produkt - interaktives Video; Textilien für unterschiedliche Bereiche - interaktive Aufgabe; Textilindustrie - Lückentext; Fair Trade. . . oder Billigware? - interaktives Video; Neuartige Textilien - interaktive Aufgabe.			
55503256	Tiere sind Mitgeschöpfe			
	<i>Artgerechte Tierhaltung</i>			
	O	14 min f	2019	A(3-6); SO;
	Am Beispiel der Bäuerlichen Erzeugergemeinschaft Schwäbisch-Hall (BESH) kann man artgerechte Schweinehaltung erleben: Einstreuställe mit Auslaufmöglichkeiten nach draußen oder Weidehaltung entsprechen den Bedürfnissen der Schweine. Verfüttert werden darf nur selbst angebautes oder aus der Region stammendes Getreide - gentechnikfrei. Durch die Einstreuställe entsteht organischer Dünger für die Felder auf denen wiederum das Futter für die Schweine wächst - ein natürlicher Kreislauf. Die fertigen Fleisch- und Wurstwaren werden sowohl in genossenschaftseigenen Läden wie auch bei ausgewählten Metzgern und Lebensmittelfilialisten verkauft. Und trotz Rücksicht auf die Bedürfnisse von Tieren und damit artgerechter Tierhaltung rechnet sich das Ganze. Zusatzmaterial: Bilder [JPG]; Schweinelaute [MP3]; Wildschweinlaute [MP3]; 28 Einheiten Unterrichtsmaterial [PDF]; 17 Infobögen teilweise in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 23 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Einführung ins Thema (3 S.) [PDF]; Vorschläge zur Unterrichtsplanung (2 S.) [PDF]; Glossar (3 S.) [PDF]; Darf man Tiere zum Verzehr töten? - Interview mit dem Bauernpfarrer Willi Mönikheim (04:57 min); Kulturlandschaft ade - Folgen der Abschaffung von Nutz- und Haustieren (02:59 min); Das Schwäbisch Hällische Landschwein (02:11 min); Vom Wildschwein zum Hausschwein (02:12 min); Balance zwischen Kurzfrist und Langfrist - Prof. Ernst Ulrich von Weizsäcker (01:10 min); Schutz von indigenem Wissen - Rudolf Bühler, BESH (01:36 min); Biologische Vielfalt - Prof. Dr. Dr. Hartmut Vogtmann (06:21 min); Die Folgen der Massentierhaltung: Nitrat im Grundwasser (01:49 min); Medientipps [PDF]; Internet-Links.			
5551298	Polizei			
	<i>Einsatz für Sicherheit</i>			

	O	24 min f	2007	A(3-4); SO; J(8-12);
	Der verantwortungsvolle Beruf eines Polizisten, einer Polizistin, sowie der alltägliche Dienst werden dargestellt. Es wird ein Einblick in das Zusammenwirken aller Polizeikräfte und der zur Verfügung stehenden technischen Mittel sowohl beim Einsatz im Straßenverkehr, bei Sonder- und Großveranstaltungen, bei der Personenfahndung, bei der Aufklärung von Verbrechen als auch im täglichen Streifendienst gegeben. Zusatzmaterial: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
5551745	Getreide			
	<i>Woher kommt unser Brot?</i>			
	O	22 min f	2008	A(1-4); SO;
	Der Film gibt Einblicke in bäuerliche Arbeitsformen aus früherer und heutiger Zeit und in die Arbeit eines Bäckers. Darüber hinaus werden Informationen über Merkmale und Verwendung der wichtigsten Getreidearten Roggen, Weizen, Gerste, Hafer und Mais gegeben. Folgende Schwerpunkte werden besonders behandelt: Brot backen, vom Korn zum Mehl, Getreidearten und Geschichte des Getreides. Zusatzmaterial: Sprechertexte; Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.			
5551745	Getreide			
	<i>Woher kommt unser Brot?</i>			
	O	22 min f	2008	A(1-4); SO;
	Der Film gibt Einblicke in bäuerliche Arbeitsformen aus früherer und heutiger Zeit und in die Arbeit eines Bäckers. Darüber hinaus werden Informationen über Merkmale und Verwendung der wichtigsten Getreidearten Roggen, Weizen, Gerste, Hafer und Mais gegeben. Folgende Schwerpunkte werden besonders behandelt: Brot backen, vom Korn zum Mehl, Getreidearten und Geschichte des Getreides. Zusatzmaterial: Sprechertexte; Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.			
5553688	Handwerker der Steinzeit I			
	<i>Wie die Menschen der Pfahlbau- und Großsteingraberzeit Geräte und Waffen herstellten und gebrauchten</i>			
	O	15 min f	2010	A(3-5); J(8-12)
	Realaufnahmen eines rekonstruierten Pfahlbaudorfes machen neugierig auf das Leben in der Jungsteinzeit. Die Menschen sind sesshaft geworden, bestellen ihr Land und halten Vieh. Der Film beantwortet die Fragen: Wie lebten und versorgten sich die Menschen in der Jungsteinzeit und welche Veränderungen brachten die feste Siedlungsweise und das Zusammenleben in der Dorfgemeinschaft mit sich? (Deutschland 1973) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
5553689	Handwerker der Steinzeit II			
	<i>Wie die Menschen der Pfahlbau- und Großsteingraberzeit Geräte und Waffen herstellten und gebrauchten</i>			
	O	15 min f	2010	A(3-5); J(8-12)
	Kennzeichnend für die Jungsteinzeit war die zunehmend verfeinerte Bearbeitung von Werkzeugen und Waffen aus Feuerstein. Wissenschaftliche Versuche belegen die Wirksamkeit dieser Geräte und machen die zunehmende Arbeitsteilung und Spezialisierung deutlich. Gemeinschaftsarbeit war aber nach wie vor notwendig, um z. B. die großen Gesteinsblöcke zum Bau jungsteinzeitlicher Großsteingräber zu bewegen. (Deutschland 1973) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
5558088	Die Kartoffel			
	<i>Eine tolle Knolle</i>			
	O	30 min f	2011	A(3-4); SO; J(8-10);

	<p>Die Kartoffel gehört zu einem der wichtigsten Grundnahrungsmittel auf der Welt. Gemeinsam mit Reis, Mais, Weizen, Gerste, Soja und Zuckerrohr gehört sie zu den sieben wichtigsten Lebensmitteln der Erde. Ursprünglich stammt sie aus Südamerika von den Anden. Die Spanier brachten sie nach Europa und weiter auf alle Kontinente. Sie wird in 130 Ländern der Erde angebaut. Durch Züchtung gibt es bereits viele verschiedene Kartoffelsorten. In Deutschland sind über hundert Sorten auf dem Markt, die unterschiedliche Eigenschaften und Geschmacksrichtungen haben. Für jeden Verwendungszweck werden ganz spezielle Kartoffelsorten gezüchtet. Etwa zehn Jahre dauert es, bis eine neue Sorte entwickelt und zum Anbau zugelassen wird. Die Kartoffel, die auch Erdapfel genannt wird, ist die am häufigsten angebaute Kulturpflanze und Hauptnahrungsmittel. Zusatzmaterial: 6 Interaktive Arbeitsblätter; 15 Arbeitsblätter; 26 Testaufgaben; Ergänzendes Material (16 S.); umfangreiches Unterrichts- und Begleitmaterial (130 S.)</p>			
5563675	Altes Handwerk			
	<i>Traditionelle Berufe früher</i>			
	O	21 min f	2016	A(3-4); SO;
	<p>Im Laufe der Jahrhunderte sind viele Traditionen und Handwerksberufe durch neuere Techniken abgelöst worden. Manche drohen dabei nahezu völlig in Vergessenheit zu geraten. Der Film stellt alte Handwerksberufe vor: die Stellmacherei ebenso wie die Schmiedekunst, das Fassbinden, Weberei oder Töpferei und viele weitere. Auch heute noch existierende Berufe, wie der eines Bäckers oder Müllers, werden im historischen Kontext dargestellt. Zusatzmaterial: 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 20 Testaufgaben Multiple Choice; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (9 S.); 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>			
5565794	Werkzeug			
	<i>Von der Steinzeit bis heute</i>			
	O	13:08 min f	2018	A(1-4);
	<p>Mit Handwerkzeug kann der Mensch die Wirkung der eigenen Körperkraft verstärken oder zielgerichteter einsetzen. Der Film zeichnet die Entwicklung des Werkzeugs vom Faustkeil der Steinzeit bis zur heutigen Zeit nach. Welche Werkzeuge welche Wirkung entfalten, welche Sicherheitshinweise zu beachten sind, das wird ausführlich dargestellt. Zusatzmaterial: 32 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Interaktive Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [H5P]; Begleitheft [PDF]; Sprechertext [PDF]; Glossar [PDF]; Folien; Internet-Links.</p>			
Verkehrserziehung				
5500595	Miteinander in Bus und Bahn			
	O	23 min f	2007	A(3-7);
	<p>Verkehrserziehung ist stets auch Erziehung zu sozialem Verhalten. Die DVD zeigt alltägliche Situationen im Straßenverkehr, in denen Sozialverhalten auch Sicherheit bedeutet: Beim Warten auf Bus, S- und Straßenbahn, beim Ein- und Aussteigen, in den Gängen und auf den Sitzplätzen öffentlicher Verkehrsmittel. Dabei wollen die Filmszenen nicht mit erhobenem Zeigefinger zur "Ordnung" rufen, sondern ein tieferes Verständnis dafür entwickeln, dass gegenseitige Rücksichtnahme einen angenehmeren Umgang miteinander ermöglicht und darüber hinaus den Schul- und Heimweg für alle Beteiligten sicherer macht.</p>			
5500599	Sehen und gesehen werden im Straßenverkehr			
	O	21 min f	2007	A(3-7);
	<p>Im Straßenverkehr hat jeder Teilnehmer seine ganz eigene Perspektive auf das Verkehrsgeschehen. Die DVD will am Beispiel besonders prägnanter Situationen die Sichtweisen der Beteiligten vorführen: der Autofahrer auf der Straße und das spielende Kind zwischen parkenden Fahrzeugen oder der Blick in den Rückspiegel und der Radfahrer im "toten Winkel". So lernen Schülerinnen und Schüler vorausschauendes Verhalten und das Sichhineinversetzen in die Situation anderer. Dass Verkehrsverhalten damit als Sozialverhalten erlernt wird ist ein grundlegender Ansatz dieser DVD, die durch Arbeitsblätter und Unterrichtsvorschläge ergänzt wird.</p>			

	<u>Willi will's wissen</u>			
5500981	Vorsicht im Straßenverkehr!			
	O	24 min f	2008	A(1-4); J(6-10);
	In dieser DVD wird den Kindern richtiges Verhalten im Straßenverkehr erklärt. Das Thema rückt mit Filmsequenzen über das Fahrradfahren, über Verkehrsregeln, Polizeiarbeit und Rettungseinsätze in den Blickpunkt, welche Gefahren der Straßenverkehr gerade für Kinder mit sich bringt, wie man als Radfahrer und Fußgänger Gefahrensituationen vermeidet und wie im Notfall für Hilfe gesorgt wird. Die Filmsequenzen und zusätzliche Materialien wie Arbeitsblätter und ein Spiel zur Schulwegsicherheit bieten vielfältige Anregungen zur Erschließung des Themenkreises im Unterricht und zu Hause.			
5511164	Sicher im Straßenverkehr: Als Radfahrer unterwegs			
	O	17 min f	2015	A(3-4); SO;
	Aufgabe der Verkehrserziehung ist es, die Kinder zu befähigen, sich im Verkehr sicher, gefahrenbewusst und verantwortungsvoll zu verhalten und ein kritisches Verständnis für Verkehrsabläufe zu entwickeln. Jeden Tag nehmen Kinder als Radfahrer aktiv am Straßenverkehr teil. Der Film "Das Traumrad" stellt wichtige Verkehrssituationen nach und weist auf die Bedeutung von Sicherheit und Schutz im Straßenverkehr hin. Die Produktion und das ergänzende Arbeitsmaterial ermöglichen den Kindern, sich in konkrete, einschlägige Verkehrssituationen hineinzusetzen und damit vorsichtiges und vorausschauendes Radfahren einzuüben. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es alle Arbeitsblätter auch jeweils in einer Version mit angepasstem Niveau und größerer Schrift.			
5511198	Sicherer Schulweg: Zu Fuß, mit Bus und Roller unterwegs			
	O	16 min f	2016	A(1-2);
	Schon in der 1. und 2. Klasse stellt sich die Verkehrserziehung der Aufgabe, Kinder zu befähigen, sich im Verkehr sicher, sachgerecht und mitverantwortlich zu verhalten. Der Film veranschaulicht über den Schulweg von drei Protagonisten - zu Fuß, mit dem Bus und mit dem Roller - eine Vielfalt einschlägiger Verkehrs- und Gefahrensituationen sowie Sicherheitsvorkehrungen. Die beispielhafte Konkretisierung wird durch grafische Animationen ergänzt.			
5511493	Straßenverkehr: Nur gemeinsam geht's			
	O	12 min	2020	A(3-6); SO;
	Medien sind allgegenwärtig und können im Straßenverkehr zu gefährlichen Situationen führen oder das Miteinander in Bus und Bahn stören. Die Produktion vermittelt Schülern, wie wichtig es ist, Smartphones und vergleichbare Geräte als Verkehrsteilnehmer sowohl aufmerksam und rücksichtsvoll als auch sicherheitsbewusst zu nutzen und dadurch Ablenkung und Gefahren für sich und andere zu vermeiden.			
5521198	Sicherer Schulweg: Zu Fuß, mit Bus und Roller unterwegs (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(1-2);
	Schon in der 1. und 2. Klasse stellt sich die Verkehrserziehung der Aufgabe, Kinder zu befähigen, sich im Verkehr sicher, sachgerecht und mitverantwortlich zu verhalten. Der Film veranschaulicht über den Schulweg von drei Protagonisten - zu Fuß, mit dem Bus und mit dem Roller - eine Vielfalt einschlägiger Verkehrs- und Gefahrensituationen sowie Sicherheitsvorkehrungen. Die beispielhafte Konkretisierung wird durch grafische Animationen ergänzt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502638	Sicherheit im Straßenverkehr: Sachkunde 2			
	O		2020	A(1-4);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu Verkehrsschildern und richtigem Verhalten im Straßenverkehr vermittelt und abgefragt.			
5560159	Toter Winkel			
	<i>Gefahr im Straßenverkehr</i>			
	O	19 min f	2013	A(3-4);

	Lastwagen, Busse oder Wohnmobile und jedes ganz normale Auto haben einen "toten Winkel". Dies ist ein Bereich, in dem der Fahrer einen Radfahrer oder Fußgänger beim Abbiegen übersehen kann. Die Gefahr manifestiert sich insbesondere dann, wenn große Fahrzeuge nach rechts abbiegen wollen, da sich rechts neben dem Fahrzeug befindliche Fahrradfahrer oder Fußgänger im toten Winkel befinden. Neue Techniken sollen helfen, Unfälle zu verhindern. Zusatzmaterial: Umfangreiche Begleitmaterialien.			
5564361	Sicher zur Schule			
	<i>Aufgepasst im Straßenverkehr!</i>			
	O	22:20 min f	2017	A(1-4);
	Der Schulweg ist in der Regel der erste Weg im Straßenverkehr, den Kinder allein zurücklegen. Der Film zeigt wichtige Situationen und Stationen auf dem Weg zur Schule, vom Überqueren der Straße über die Fahrt mit dem Tretroller und dem Schulbus. Aufgelockert von zahlreichen Animationen wird das richtige Verhalten am Zebrastreifen ausgeführt, ebenso das sichere Überqueren einer Straße ohne Ampel und Zebrastreifen. Das richtige Verhalten beim Warten auf den Bus, beim Einsteigen und bei der Busfahrt lernen die Schülerinnen und Schüler in einem eigenen Kapitel. Zusatzmaterial: 68 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 13 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Umwelterziehung				
	<u>Unser Wasser</u>			
5500005	Vom Regenwasser zum Trinkwasser			
	O	11 min f	2001	A(3-4);
	Im Film wird gezeigt, dass Regenwasser im Boden versickert und sich Grundwasser bildet. Dieses wird zu Trinkwasser aufbereitet und in die Haushaltungen geleitet. Darüber hinaus geht der Film auf die Umweltgefahren ein, die dem Grundwasser drohen.			
	<u>Die "vier Elemente"</u>			
5500013	Die Luft - ein Erlebnis			
	O	15 min f	2001	A(2-5); SO;
	Im Rahmen einer Spielhandlung erleben Kinder das "Element Luft" in seinen Eigenschaften und seiner Funktion für das menschliche Leben.			
	<u>Die "vier Elemente"</u>			
5500135	Die Erde - ein Erlebnis			
	O	15 min f	2002	A(2-5); SO;
	Die Erde, der "Erdboden", eines der vier Elemente im Weltverständnis der Antike, hat heute noch elementare Bedeutung für den Menschen. Auf einer Entdeckungsreise in ihre unmittelbare Umgebung machen drei Kinder ihre persönlichen Erfahrungen mit der Erde.			
	<u>Wiesen</u>			
5500161	Die Wiese im Jahreslauf			
	O	13 min f	2004	A(5-8);
	Die Wiese ist ein vom Menschen geschaffener Lebensraum. Durch die Mahd greift er entscheidend in den Jahreslauf der Pflanzengemeinschaften ein. Der Film dokumentiert, wie sich das Aussehen der Wiese im Lauf eines Jahres ändert. Die Wiese ist ein vom Menschen geschaffener Lebensraum. Durch die Mahd greift er entscheidend in den Jahreslauf der Pflanzengemeinschaften ein. Der Film dokumentiert, wie sich das Aussehen der Wiese im Lauf eines Jahres ändert. Die Wiese ist ein vom Menschen geschaffener Lebensraum. Durch die Mahd greift er entscheidend in den Jahreslauf der Pflanzengemeinschaften ein. Der Film dokumentiert, wie sich das Aussehen der Wiese im Lauf eines Jahres ändert. (1:1-Überspielung)			
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5500217	Wohin mit dem Müll?			
	O	25 min f	2003	A(1-4);

	<p>Essensreste, alte Zeitungen, Dosen, Plastiktüten. Irgendwann landet fast alles einmal im Müll. Aber was passiert danach mit all dem Abfall? Willi verbringt einen Tag mit den Leuten, die es wissen müssen: den Müllmännern. Schon ganz früh am Morgen fährt er mit Bogdan und seinem Team durch München, um die Bio-, Papier- und Restmülltonnen aufzusammeln, die er dann in den Müllwagen leeren darf. Zuerst ist der Biomüll dran. Er landet in der Kompostierungsanlage, wo man ihn von anderen Abfällen reinigt, bevor er zerkleinert auf große Komposthaufen gekippt wird. Ein halbes Jahr lang dürfen sich dort winzige Tierchen - die Mikroben - durch unseren Biomüll fressen, bis der so fein ist, dass wir ihn als Dünger nutzen können. Weiter geht es mit dem Papiermüll. Der wandert in die Papiersortierungsanlage. Dort trennen große Siebe braune Pappe vom Papier und große Papierstücke von kleinen Schnipseln. Die Pappe wird wieder zu Pappe und das Papier wieder zu Zeitungen verarbeitet. Spannend wird's auch in der Müllverbrennungsanlage, wo der Restmüll entsorgt wird. Willi staunt nicht schlecht, als er die 7 Millionen Kilo Müll im Müllbunker liegen sieht und erfährt, wie aus unseren Abfällen beim Verbrennen erst heißes Wasser, dann Wasserdampf und schließlich Strom entsteht. Essensreste, alte Zeitungen, Dosen, Plastiktüten. Irgendwann landet fast alles einmal im Müll. Aber was passiert danach mit all dem Abfall? Willi verbringt einen Tag mit den Leuten, die es wissen müssen: den Müllmännern. Schon ganz früh am Morgen fährt er mit Bogdan und seinem Team durch München, um die Bio-, Papier- und Restmülltonnen aufzusammeln, die er dann in den Müllwagen leeren darf. Zuerst ist der Biomüll dran. Er landet in der Kompostierungsanlage, wo man ihn von anderen Abfällen reinigt, bevor er zerkleinert auf große Komposthaufen gekippt wird. Ein halbes Jahr lang dürfen sich dort winzige Tierchen - die Mikroben - durch unseren Biomüll fressen, bis der so fein ist, dass wir ihn als Dünger nutzen können. Weiter geht es mit dem Papiermüll. Der wandert in die Papiersortierungsanlage. Dort trennen große Siebe braune Pappe vom Papier und große Papierstücke von kleinen Schnipseln. Die Pappe wird wieder zu Pappe und das Papier wieder zu Zeitungen verarbeitet. Spannend wird's auch in der Müllverbrennungsanlage, wo der Restmüll entsorgt wird. Willi staunt nicht schlecht, als er die 7 Millionen Kilo Müll im Müllbunker liegen sieht und erfährt, wie aus unseren Abfällen beim Verbrennen erst heißes Wasser, dann Wasserdampf und schließlich Strom entsteht.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500218	Wo geht das hin, das Rohr im Klo?			
	O	25 min f	2002	A(3-4); SO;
	<p>Willi verfolgt den Weg des Wassers aus der Klosettspülung in den Hauptkanal bis zum Klärwerk. Dafür muss er sich mit Schutzkleidung, Helm und Gummistiefeln ausstaffieren und über die steile Leiter unter dem Kanaldeckel in das unterirdische Abwassersystem hinuntersteigen. Jeder 'Kanalar' trägt ein Multifunktionsgerät bei sich, das den Anteil des Sauerstoffs und der giftigen Gase in der Luft misst und anzeigt. Die Reinigung der Seitentunnel kann der Kanalarbeiter mit Hilfe einer Hochdruckdüse bewerkstelligen. Unbegehbare Kanalabschnitte müssen mit Hilfe eines Roboters überprüft werden. Der Weg der Abwässer bis zum Klärwerk und die dortige Reinigung in mehreren Stufen werden beschrieben.</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5500286	Die Wiese im Jahreslauf: Frühling			
	O	2:42 min f	1991	A(3-6); SO;
	<p>Eine kurze Videosequenz (2:42 min) zeigt, wie ein Bauer die Maulwurfshügel einebnen und die Wiese walzt. Schon bald zeigen sich die ersten Blumen: Huflattich, Gänseblümchen und das Wiesenschaukraut wechseln sich im Lauf des Frühlings ab. Ausführlicher wird das Auf- und Verblühen des Löwenzahns dargestellt. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Arbeitsblatt sowie Lösungsvorschlag und Fotos der gezeigten Pflanzen. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5500287	Die Wiese im Jahreslauf: Sommer			
	O	3:35 min f	1991	A(3-6); SO;
	<p>Eine Videosequenz (3:35 min) veranschaulicht, dass in häufig gemähten und wenig gedüngten Wiesen der Artenreichtum zunimmt. Ab Ende Mai blühen Scharfer Hahnenfuß, Wiesenflockenblume, Wiesensalbei, Marguerite und gelber Wiesenbocksbart, bevor die Gräser ihre Blüten entfalten. Ende Mai, Anfang Juni hat die Wiese ihren ersten Hochstand erreicht und bietet Schutz für zahlreiche Tiere, die hier ihre Jungen zur Welt bringen. Bald jedoch wird sie gemäht, was die Jungtiere gefährden kann. Regnet es nun, bilden die Pflanzen rasch neue Triebe. Doldengewächse, die zahlreiche Insekten anziehen, prägen das Bild im Hochsommer, wenn die Wiese ihren zweiten Hochstand erreicht. - Anhand eines Arbeitsblattes können die Schüler diese Informationen selbständig aus dem Film erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos aus dem Film erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			

	<u>Wiesen</u>			
5500288	Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte			
	O	2:29 min f	1991	A(3-6); SO;
	Eine Videosequenz (2:29 min) zeigt, wie die Heuernte abläuft, und dass dabei zahlreiche Samen in den Luft geschleudert und vom Wind verbreitet werden. Sommergewitter bringen die Feuchtigkeit für das erneute Wachstum der Wiese. Abgeerntete Wiesen geben den in ihnen lebenden Tieren keine Deckung mehr, so dass Greifvögel reiche Beute machen können. - Anhand eines Arbeitsblattes können die Schüler diese Informationen selbständig aus dem Film erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
	<u>Wiesen</u>			
5500289	Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
	O	1:31 min f	1991	A(3-6); SO;
	Leitmedien des Lernobjekts sind zwei Videosequenzen. Eine (0:41 min) verdeutlicht am Beispiel der Wacholderdrossel, dass die Vögel im Herbst viel Nahrung in der Wiese finden, zeigt die Herbstzeitlose als Leitblume dieser Jahreszeit und beobachtet ein Hermelin, dessen weißes Fell den nahen Winter ankündigt. Die andere (0:50 min) erklärt, dass das Wachstum der Pflanzen im Winter zum Erliegen gekommen ist und sie die kalte Jahreszeit in Winterruhe überdauern. - Anhand eines Arbeitsblattes können die Schüler diese Informationen selbständig aus den Filmen erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500437	Quiz: Kennst Du diese Waldgeräusche?			
	O		2006	A(1-4);
	Das Lernobjekt enthält 10 Geräusche des Waldes, die es mit Hilfe eines Aufgabenblattes erarbeiten kann. Zusätzlich gibt es ein Kontrollblatt für den Lehrer			
5500438	Besuch bei einer Försterin			
	O	4:49 min f	2006	A(1-4);
	Der Film zeigt ein Interview mit einer Försterin. Die Schüler können Fragen zum Film auf einem Arbeitsblatt beantworten.			
5500453	Wasser auf der Erde: Trinkwasser			
	O	3:33 min f	2007	A(3-4);
	Das versickernde Regenwasser wird zu Trinkwasser aufbereitet und in die Haushalte geleitet. Die einzelnen Schritte des Wassers vom Brunnen bis zum Verbraucher werden in Zeichentrick näher gebracht. In einem zweiten Film wird in Realaufnahmen die Trinkwassergewinnung aus dem Bodensee dargestellt.			
5500454	Wasser auf der Erde: Grundwasser			
	O	1:38 min f	2007	A(3-4);
	Im Film wird gezeigt, dass Regenwasser im Boden versickert und sich Grundwasser bildet. Dieses wird zu Trinkwasser aufbereitet und in die Haushaltungen geleitet. Darüber hinaus geht der Film auf die Umweltgefahren ein, die dem Grundwasser drohen.			
5500525	Wasserläufer & Co. - Kleintiere im Teich			
	O	17 min f	2006	E(4-6); A(4-9);
	In beeindruckenden Nahaufnahmen zeigt der Basisfilm dieser DVD die Faszination eines Tieres, das auf dem Wasser läuft und jagt. Das Phänomen der Oberflächenspannung erklären eine Animation und ein Schulversuch. Weitere häufige Kleintiere im Teich stellen sich durch kurze Filmsequenzen und Realbilder vor. Tipps und Hinweise, wie diese Tiere in der Natur zu beobachten, zu fangen und im Klassenzimmer zu halten sind, ermöglichen es den Schülern, Wasserläufer und andere Kleintiere im Teich unmittelbar zu erleben. Damit schlägt die DVD eine Brücke zwischen der medialen Vermittlung dieser lehrplanzentralen Inhalte zur authentischen Naturerfahrung und trägt so zur Umweltbildung unserer Schüler bei.			
	<u>Wiesen</u>			
5501055	Die Wiese im Jahreslauf: Frühjahr			

	O	2:42 min f	2009	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Wiesenpflanzen im Frühjahr. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
	<u>Wiesen</u>			
5501056	Die Wiese im Jahreslauf: Sommer			
	O	3:35 min f	2009	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Wiesenpflanzen im Sommer. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
	<u>Wiesen</u>			
5501057	Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte			
	O	2:29 min f	2009	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie eine Heuernte abläuft. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
	<u>Wiesen</u>			
5501058	Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
	O	1:31 min f	2009	A(3-6); SO;
	Zwei kurze Videosequenzen zeigen, wie Pflanzen und Tiere der Wiese den Herbst und den Winter verbringen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501059	Bundle: Die Wiese im Jahreslauf			
	O	10:22 min f	2009	A(3-6); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01055 Die Wiese im Jahreslauf: Frühjahr 55 01056 Die Wiese im Jahreslauf: Sommer 55 01057 Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte 55 01058 Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
5501072	Wasser in verschiedener Gestalt: Impressionen			
	O	2:01 min f	2009	A(3-4);
	Die Filmclips vermitteln einerseits einen Eindruck von der Schönheit des Wassers am Beispiel von Wassertropfen und am Beispiel von Eis und Schnee. Andererseits wird durch Bilder die Problematik der Wasserverschmutzung angedeutet. Die Vermittlung von Eindrücken nur durch die Bildästhetik lässt bewusst Raum zur Anknüpfung eigener Assoziationen und Überlegungen. Auf diese Weise eignen sich die Filmclips als Anregung zum Einstieg in den Themenbereich "Wasser".			
5501082	Wasserkreislauf - Entstehung von Niederschlägen			
	O	4:14 min f	2009	A(3-4);
	Der Filmclip zeigt den Kreislauf des Wassers: Verdunstung des Wassers über dem Meer, Wolkenbildung, Regen, Rückkehr des Wassers über Kanalisation und Flüsse ins Meer, erneute Verdunstung und Wolkenbildung. Oder auch: Regen, Versickern des Wassers im Boden, Verdunstung über dem Land, erneute Wolkenbildung.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501254	Kreislauf eines Industrieprodukts: Die Plastikflasche			
	O	14 min f	2010	A(3-4);
	Viele Produkte, die wir täglich nutzen, sind industriell hergestellt - zum Beispiel die Plastikflasche. Der neu produzierte Film begibt sich auf eine Entdeckungstour, bei der die Kinder den Weg einer Plastikflasche von der Bohrrinsel bis zum Supermarkt nachverfolgen können. Sie begreifen, welche Produktionsprozesse nötig sind und lernen Rohstoff sowie Zwischen- und Endprodukt kennen. Der Film erörtert zudem Vor- und Nachteile von Plastik und vergleicht das Mehr- und Einwegpfandsystem. Die DVD fordert die Kinder auf, ihr Konsumverhalten kritisch zu reflektieren und Kaufentscheidungen bewusster zu treffen. Die Arbeitsmaterialien liefern Anregungen für einen kompetenzorientierten Unterricht.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			

5501455	Luft			
	O	18 min f	2011	A(1-4)
	Was ist eigentlich Luft? Welche Eigenschaften hat sie? Wie entsteht Wind? Warum fliegt ein Heißluftballon? Die DVD lädt mit hohem Aufforderungscharakter zum Entdecken des Themas "Luft" ein. Dabei werden die Eigenschaften von Luft in Experimenten zum Nachmachen erforscht. Viele Beispiele mit Bezug zur Lebenswelt zeigen, was Luft alles kann und erklären auch, warum das so ist. Das umfangreiche Arbeitsmaterial enthält auch ein adressatengerechtes Lexikon und eignet sich zur Differenzierung.			
	<u>Checker Can</u>			
5501589	Der Gase-Check			
	O	25 min f	2012	A(1-4);
	Man kann sie meist nicht sehen, nur ab und zu riechen, und doch sind sie immer um uns herum: Gase. Ein Chemieprofessor zeigt Can in faszinierenden Versuchen, wie aus einem festen Stoff ein gasförmiger wird und welche Eigenschaften Gas hat. Auch die Luft besteht aus Gasen. Wie man sie nutzen kann, um mit einem Ballon hunderte Meter hoch in die Luft zu steigen, testet Can im Selbstversuch. Dabei wird genau erklärt, warum ein Heißluftballon überhaupt fliegt. In einem Kuhstall geht es dann um die Fragen, warum auch Tiere und Menschen Gas produzieren, was Fotosynthese bedeutet und was der Treibhauseffekt ist. Zusätzlich zum Film enthält die DVD bildreiches Arbeitsmaterial, das zur Differenzierung geeignet ist.			
	<u>Checker Can</u>			
5501591	Der Energie-Check			
	O	25 min f	2012	A(1-4);
	Was ist Energie? Was ist eigentlich das Besondere an einem Elektroauto? Wie wird aus Wind, Sonne und Wasserkraft Strom? Warum ist Atomkraft so gefährlich? Anhand eines Besuchs im "Energiedorf" Wilpoldsried lässt sich Can verschiedene Möglichkeiten erklären, Strom zu erzeugen. Dabei lernt er das Grundprinzip eines Generators und einer Turbine kennen und erfährt Wissenswertes über regenerative Energien. Doch auch die Atomkraft wird angesprochen, erklärt und kritisch beleuchtet. Daneben geht es um Elektrizität im Tierreich (der Zitteraal), um die Funktionsweise von Elektroautos und Tipps zum Energiesparen. Umfangreiches Zusatzmaterial ergänzt die didaktische DVD.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501650	Wasser			
	O	17 min	2012	A(2-4);
	Wasser ist ein kostbares Gut und lebensnotwendig. Warum ist das eigentlich so? Wo überall begegnet uns Wasser? Warum gibt es flüssiges Wasser, Eis und Wasserdampf? Wie reinigt man Wasser? Die Produktion beantwortet diese und andere Fragen durch Experimente, anschauliche Erklärungen und beeindruckende Filmaufnahmen. Zielgruppengerecht und mit hohem Aufforderungscharakter werden so naturwissenschaftliche Grundlagen erklärt. Zusätzlich stehen im ROM- Teil Arbeitsblätter, zwei anschauliche Interaktionen sowie didaktische Hinweise zur Verfügung.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510487	Wer hält den Fluss in Schuss?			
	O	25 min f	2005	A(2-4); J(6-10);
	Genauer gesagt: Wer hält die Elbe in Schuss? Damit die Elbe auch von Frachtschiffen befahren werden kann, muss viel getan werden. Die Besatzung eines "Peilschiffs" peilt per Computer die Tiefe der Fahrrinne. Damit alle Schiffsführer wissen, wo die Fahrrinne verläuft, setzt die Mannschaft eines "Tonnenlegers" die Schifffahrtszeichen. Radartonnen im Wasser sorgen für Orientierung bei Nacht und Nebel. Nächste Station für Willi: Das Schiffshebewerk in Scharnebeck am Elbe-Seitenkanal. In einem Trog, ähnlich wie eine Badewanne, werden Schiffe hoch und runter gefahren. Am Wehr Geesthacht erfährt Willi, wie Schiffe mit einer Schleuse durch das Wehr geschleust werden. Und nach vielen technischen Informationen darf Willi mit einem Fischer zum Einholen der Reusen fahren, denn der Fluss ist auch für die Fische da.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510602	Wie ewig ist das ewige Eis?			
	O	24 min f	2007	A(1-7);

	Willis Wissbegier führt ihn diesmal auf einen Gletscher. Auf dem Vernagtferner in den Öztaler Alpen trifft er sich mit einem Gletscherforscher. Dieser erklärt ihm, wie ein Gletscher entsteht, und dass das Eis sogar Zeugnisse der Vergangenheit bewahrt. So wurde in den Öztaler Alpen auch der so genannte Ötzi gefunden. Im Archäologiemuseum von Bozen informiert sich Willi über diesen sensationellen Gletscherfund. Zurück auf dem Vernagtferner, erfährt Willi, dass das "ewige Eis" heute gefährdet ist. Durch den Klimawandel sind die meisten Gletscher in den Alpen stark geschrumpft. Das könnte zum ernstesten Problem werden, denn die Gletscher sind riesige Wasserspeicher und unter anderem wichtig für die Trinkwasserversorgung. Auf dem Vernagtferner wurde deshalb eine Messstation eingerichtet, um ganz genau zu erforschen, unter welchen Bedingungen der Gletscher sein Eis verliert und ob der Mensch diese Entwicklung beeinflussen kann.			
	<u>Checker Can</u>			
5511002	Der Müll-Check			
	O	25 min f	2013	A(3-4); J(8-12)
	Riesige Berge Abfall landen auf dem Müll. Can geht den Fragen nach, wohin der Müll gebracht wird, wie man ihn wiederverwertet oder auch ganz vermeidet. Um mit Müllmännern auf eine Tour zu gehen, muss Can früh aufstehen. Den Müll zu trennen und immer die richtige Mülltonne zu erwischen, ist gar nicht so einfach. Aber wichtig, um aus dem Müll Rohstoffe zu gewinnen und neue Produkte herzustellen. Eine andere Möglichkeit ist Verbrennung und Energiegewinnung. Arbeitsblätter und Unterrichtshinweise ergänzen die didaktische DVD.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5511040	Der Wald			
	O	27 min f	2013	A(3-4)
	Der Wald ist ein komplexes Ökosystem. Die Neuproduktion stellt dies adressatengerecht und exemplarisch an seinen wichtigsten Bewohnern und Pflanzen dar. Welchen Gefährdungen ist der Wald ausgesetzt? Wie verhalte ich mich richtig im Wald? Das Erleben des natürlichen Lebensraumes wird durch konkrete Tipps und Handlungsaufforderungen unterstützt und gefördert.			
5511109	Kinder in einer Welt: Leben in Kenia			
	O	15 min f	2014	A(1-4); SO; J(6-10);
	Die Folge "Jeder Tropfen zählt" der Serie "stark!" von ZDF/KIKA zeigt exemplarisch an dem Jungen Mussao und seiner Schwester Kassiooka die Lebensbedingungen in Kenia auf und spricht Hilfsprojekte an - ohne Überheblichkeit und Schwere und aus der Perspektive der kenianischen Kinder. Das weiterführende Arbeitsmaterial regt an, über das Leben in einer Welt zu reflektieren und will zu einem bewussten und sparsamen Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser anregen. Der Film und die Arbeitsblätter können in der Grund- und Förderschule ab der 1. Klasse eingesetzt werden. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511122	Der Fluss- Check			
	O	25 min f	2015	A(3-4); SO;
	Von der Quelle bis zur Mündung gibt es am Main für Tobi viel zu entdecken: wie aus einem kleinen Rinnsal ein großer Fluss wird, welche Tiere und Pfl anzen hier leben und wie der Transport von Waren mit Binnenschiffen funktioniert. Sehr anschaulich zeigt Tobi auch die gefährliche Kraft des Wassers bei Hochwasser. Bei einem Stopp am Wasserkraftwerk findet er heraus, wie aus der Bewegung des Wassers Strom wird. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511124	Der Gletscher- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Der Klimawandel hinterlässt sichtbare Spuren an den Gletschern überall auf der Welt. Tobi erkundet gemeinsam mit Gletscherforschern, wie es zum Abschmelzen der Gletscher kommt, welche Auswirkungen der Erderwärmung bereits messbar sind und wie sich die Situation weiter entwickeln könnte. Dabei erkundet er auch, wie Gletscher entstanden sind und schon seit Urzeiten die Landschaft und das Klima auf der Erde beeinflussen. Passend zum Film und den thematisch gegliederten Sequenzen unterstützen Arbeitsmaterialien die Sicherung und Vertiefung der Inhalte. Für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			

5511197	Lebensraum Teich			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Die Schülerinnen und Schüler erhalten in dieser Produktion einen Einblick in diesen spannenden Lebensraum. Sie lernen, wie man sich am Teich verhält und welche Beobachtungsinstrumente ihnen zur Verfügung stehen. Sie analysieren die einzelnen Teichzonen und die Lebensweise von ausgewählten Tieren und Pflanzen. In einem eigenen Film wird auf die Entwicklung der Kröte eingegangen.			
5511392	Einheimische Singvögel			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521124	Der Gletscher-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Der Klimawandel hinterlässt sichtbare Spuren an den Gletschern überall auf der Welt. Tobi erkundet gemeinsam mit Gletscherforschern, wie es zum Abschmelzen der Gletscher kommt, welche Auswirkungen der Erderwärmung bereits messbar sind und wie sich die Situation weiter entwickeln könnte. Dabei erkundet er auch, wie Gletscher entstanden sind und schon seit Urzeiten die Landschaft und das Klima auf der Erde beeinflussen. Passend zum Film und den thematisch gegliederten Sequenzen unterstützen Arbeitsmaterialien die Sicherung und Vertiefung der Inhalte. Für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
5521197	Lebensraum Teich (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Die Schülerinnen und Schüler erhalten in dieser Produktion einen Einblick in diesen spannenden Lebensraum. Sie lernen, wie man sich am Teich verhält und welche Beobachtungsinstrumente ihnen zur Verfügung stehen. Sie analysieren die einzelnen Teichzonen und die Lebensweise von ausgewählten Tieren und Pflanzen. In einem eigenen Film wird auf die Entwicklung der Kröte eingegangen.			
5521392	Einheimische Singvögel (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531009	Was geht auf der Alpe ab?			
	O	25 min f	2003	A(1-4); J(6-10);
	Willi besucht Doris und Josef Schneider, die auf knapp 1400 Meter Höhe eine Alm bewirtschaften. In den Sommermonaten kümmern sie sich um 40 Milchkühe. Dadurch, dass diese ungefähr 100 verschiedenen Kräuter fressen, die auf den Bergwiesen wachsen, geben sie eine besonders schmackhafte Milch. Der Milchrahm wird dann im Butterfass zu Butter und Buttermilch verarbeitet. Auch Käse wird auf der Alm hergestellt. Willi macht sich überall nützlich. Dann ist der Sommer vorbei. Wenn die gesamte Herde unverletzt geblieben ist, werden die Tiere zum Almatrieb mit Blumenkränzen und Festtagsglocken geschmückt.			
5532886	Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten			
	O	84 min f	2019	A(1-5); J(6-10); Q;
	Auf einem Piratenschiff entdeckt Checker Tobi eine Flaschenpost im Meer mit einem spannenden Rätsel. Er nimmt die Herausforderung an, das Geheimnis unseres Planeten zu lüften. Auf seiner abenteuerlichen Reise durch die Länder staunt er über feuerspeiende Vulkane in Vanuatu, faszinierende Unterwasserwelten in Tasmanien, eine Forschungsstation in der Arktis und den größten Schatz Indiens. Schließlich gelingt es ihm, das Rätsel zu lösen.			

55500686	Wasserkreislauf			
	<i>Niederschlag, Trinkwasser, Kläranlage</i>			
	O	24:36 min f	2019	A(1-4);
	<p>Welche Erscheinungsformen hat Wasser? Wieso fällt es manchmal vom Himmel? Wie entstehen eigentlich Wolken? Woher kommt unser Trinkwasser? Was geschieht mit dem Abwasser? Diesen Fragen geht der Film nach und erklärt leicht verständlich, was es mit dem Wasserkreislauf auf sich hat, und was sich hinter den verschiedenen Aggregatzuständen des Wassers verbirgt.</p> <p>Zusatzmaterial: 62 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 12 interaktive Arbeitsblätter.</p>			
55501954	Kinder im Einsatz für Klima und Umwelt			
	<i>Kleine Aktionen - große Wirkung</i>			
	O	ca. 16 min f	2020	A(1-4);
	<p>Kinder in einer Grundschule behandeln am Beispiel der Eisbären das Thema Klimawandel. Als Hausaufgabe sollen sie sich Gedanken machen, wie sie selbst zum Schutz von Klima und Umwelt beitragen können. Ben, Carl und Emmie zeigen zunächst bei sich zu Hause, wie man Wasser, Strom und Heizungsenergie einsparen kann. Für den Schulweg nutzen sie selbstverständlich das Fahrrad. Auf einem Recyclinghof erfahren sie, wie viel Müll heutzutage produziert wird. Beim Einkauf im Supermarkt nutzen sie für Obst und Käse selbst mitgebrachte Behälter, im Eiscafé verlangen sie eine Waffel und vermeiden Becher und Plastiklöffel. Außerdem helfen Kinder beim Bau eines Froschzauns, töpfeln selbst Bienenhotels und bauen mit einfachen Mitteln ein Igelhaus, in das im Herbst tatsächlich ein Igel einzieht.</p> <p>Zusatzmaterial: 9 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF/Word]; Sprechertexte [PDF/Word]; Vorschlag zur Unterrichtsplanung [Word].</p>			
5550655	Wasser - Umwelt			
	O	25 min f	2006	A(3-4); SO;
	<p>Der Film gibt einen Einblick in die Zusammenhänge zwischen Leben und Wasser. In einfacher und für Grundschulkinder verständlicher Weise stellt der Film die Bedeutung des Wassers für das Leben der Menschen, Tiere und Pflanzen dar. Er setzt sich mit folgenden Schwerpunkten zum Thema Wasser auseinander: Wasser ist überall (Vorkommen und Nutzen) , Trinkwasser (Weg des Wassers, Funktion des Wasserwerks, Wasserverbrauch) , Abwasser (Wasserverschmutzung, Funktion einer Kläranlage, Reinigung verschmutzten Wassers) , Wasserkreislauf in der Natur (Grundwasser, Verdunstung, Wolkenbildung, Niederschlag, Versickerung) , Zustandsformen des Wassers (Übergänge zwischen de Zustandsformen, einfache Experimente, Vorhandensein in der Natur) , Eigenschaften des Wassers (Kinder erfahren, was Wasser alles kann, Wasseranteil in den Lebewesen und Pflanzen, Wasser als Nahrungsmittel) .</p>			
5552802	Müll			
	<i>Trennen - Entsorgen - Recyceln</i>			
	O	29 min f	2009	A(1-4); SO;
	<p>Der Inhalt des Filmes bezieht sich auf die Entstehung und die Beseitigung des Hausmülls. Er veranschaulicht, welche verschiedenen Müllarten es gibt, wie sie entsorgt werden und wie viele wiederverwertbare Materialien im Hausmüll enthalten sind. Recycling und der Kreislauf der Wertstoffe werden dargestellt. Es wird darauf eingegangen, wie aus altem Glas wieder neue Glasflaschen und aus alten Zeitungen wieder neue Papierrollen entstehen. Auch der Weg des Biomülls vom Kompost zur Blumenerde wird erläutert. Der Film zeigt ebenso den Ablauf bei der Müllverbrennung und wie eine moderne Deponie beschaffen ist.</p>			
5560186	Gefahren an Fließgewässern			
	<i>Richtiges Verhalten im Notfall</i>			
	O	ca. 57 min f	2012	A(4-8); SO

	Flüsse sind attraktive Naherholungsräume, bergen jedoch auch bestimmte Gefahren. Beschrieben werden die oft unterschätzten Gefahren an Fließgewässern und das richtige Verhalten im Notfall. In anschaulichen Beispielen werden typische Gefahrensituationen gezeigt, in denen richtiges Verhalten und schnelles Handeln gefragt sind. Mitglieder der Wasserwacht erläutern das Risiko von kaltem Wasser, rutschigen Böschungen und starker Strömung an Fließgewässern. Erfahrene Einsatzkräfte und Trainer schildern das richtige Alarmieren, denn nur die richtige Vorbereitung bietet ausreichende Sicherheit. Enthalten sind die Filme: Fließgewässer; Der Ausflug; Die Brückenparty; Eisrettung; Im Strömungskanal; Unterwegs mit Mr. Wasserwacht; Der Notruf. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Lösungsvorschläge; Grafiken.			
Wetter				
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5500216	Wer weiß, wie`s Wetter wird?			
	O	25 min f	2003	A(1-4);
	Willi will wissen, wie das Wetter wird. Christian, Diplom-Meteorologe auf der ältesten Bergwetterstation der Welt in Hohenpeißenberg, erklärt Willi einige Grundlagen der Wetterforschung: Den Himmel beobachten, Windgeschwindigkeit und Bodentemperatur messen, die Niederschlagsmenge ermitteln. Und auch wie Regen und Wind überhaupt entstehen, bekommt der Reporter erklärt. Um möglichst genaue Wettervorhersagen zu treffen, werden auf einer Wetterstation viele verschiedene Daten erhoben. Willi hilft, einen Wetterballon zu starten, der mit Hilfe einer Sonde Messwerte zu einem Computer in der Wetterstation funkt. Und sogar vom Weltraum aus kann man das Wetter beobachten: Satelliten liefern regelmäßig Fotos von der Erde; anhand der Wolkenformationen kann ein Meteorologe erkennen, wo sich zum Beispiel ein Wirbelsturm zusammenbraut. Aber Willi stellt fest: Hundertprozentig Verlass ist auf die Vorhersage nie. . . .			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500566	In der Wetterstation			
	O	24 min f	2006	A(3-4); SO;
	Zu Grunde liegt die Folge "Wer weiß, wie's Wetter wird". Willi will wissen, wie das Wetter wird. Wie kann man Wetter überhaupt vorhersagen? Auf der Bergwetterstation in Hohenpeißenberg erklärt ein Diplom-Meteorologe Willi einige Grundlagen der Wetterforschung: den Himmel beobachten, Windgeschwindigkeit und Bodentemperatur messen, die Niederschlagsmenge ermitteln. Sogar vom Weltraum aus kann man das Wetter beobachten. Die Mediensammlung unterteilt den zu Grunde liegenden Film in Sequenzen mit Informationseinheiten, die im Unterricht betrachtet, besprochen und vertieft werden können. Die zu den Sequenzen aufrufbaren Fragestellungen helfen bei der unterrichtlichen und individuellen Erarbeitung der Wissenssegmente. Des Weiteren sind umfangreiche Unterrichtsmaterialien enthalten.			
5501082	Wasserkreislauf - Entstehung von Niederschlägen			
	O	4:14 min f	2009	A(3-4);
	Der Filmclip zeigt den Kreislauf des Wassers: Verdunstung des Wassers über dem Meer, Wolkenbildung, Regen, Rückkehr des Wassers über Kanalisation und Flüsse ins Meer, erneute Verdunstung und Wolkenbildung. Oder auch: Regen, Versickern des Wassers im Boden, Verdunstung über dem Land, erneute Wolkenbildung.			
	<u>Checker Can</u>			
5511005	Der Wetter-Check			
	O	25 min f	2013	A(3-4);
	Wolken, Gewitter und Klimawandel sind die Themen des Wetter-Check. Auf dem höchsten Berg Deutschlands ist Can mitten in den Wolken. Von Experten erfährt er viel über die komplexen Zusammenhänge der Wetterphänomene und den Klimawandel. In einer meteorologischen Station sieht Can wie man das Wetter vorhersagen kann. Im Fernsehstudio erlebt Can hautnah, wie die Wettervorhersage gemacht wird und moderiert selbst in einer Greenbox.			
55500686	Wasserkreislauf			
	<i>Niederschlag, Trinkwasser, Kläranlage</i>			
	O	24:36 min f	2019	A(1-4);

	<p>Welche Erscheinungsformen hat Wasser? Wieso fällt es manchmal vom Himmel? Wie entstehen eigentlich Wolken? Woher kommt unser Trinkwasser? Was geschieht mit dem Abwasser? Diesen Fragen geht der Film nach und erklärt leicht verständlich, was es mit dem Wasserkreislauf auf sich hat, und was sich hinter den verschiedenen Aggregatzuständen des Wassers verbirgt.</p> <p>Zusatzmaterial: 62 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 12 interaktive Arbeitsblätter.</p>			
Pflanzen				
5500037	Samenverbreitung			
	O	14 min	2002	A(2-6); SO;
	Der Film stellt an exemplarischen Beispielen die verschiedenen Formen der aktiven und passiven Verbreitung von Samen vor als Naturmechanismen zur Erhaltung und Ausbreitung von Pflanzenarten.			
5500046	Sonnenblume - von der Frucht zur Blüte			
	O	13 min f	2002	A(3-10);
	Der Film beginnt mit der reifen Frucht, zeigt die ersten Schritte der Keimung und in den folgenden Sequenzen das Längenwachstum mit der Bildung der Laubblätter, die Entwicklung des Blütenstandes mit den Einzelblüten und eine beginnende Samenreifeung.			
5500059	Konzert am Tümpel			
	O	14 min f	1990	A(3-10)
	Die farbige Neufassung des Schwarzweißfilms Konzert am Tümpel (32 00400) zeigt die artenreiche, vielerorts bereits gefährdete Lebensgemeinschaft eines Tümpels. Im Verlauf eines Frühsommertages werden die einzelnen Solisten vorgestellt. Den Höhepunkt bildet das Froschkonzert zur nächtlichen Stunde.			
5500070	Von der Blüte zur Frucht			
	<i>Am Beispiel Kirsche</i>			
	O	10 min f	1983	A(3-10)
	Der Film zeigt die Entwicklung der Blüten, die Bestäubung durch Insekten und die Befruchtung. Der letzte Teil zeigt die Fruchtbildung.			
	<u>Wiesen</u>			
5500286	Die Wiese im Jahreslauf: Frühling			
	O	2:42 min f	1991	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz (2:42 min) zeigt, wie ein Bauer die Maulwurfshügel einebnet und die Wiese walzt. Schon bald zeigen sich die ersten Blumen: Huflattich, Gänseblümchen und das Wiesenschaumkraut wechseln sich im Lauf des Frühlings ab. Ausführlicher wird das Auf- und Verblühen des Löwenzahns dargestellt. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Arbeitsblatt sowie Lösungsvorschlag und Fotos der gezeigten Pflanzen. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
	<u>Wiesen</u>			
5500287	Die Wiese im Jahreslauf: Sommer			
	O	3:35 min f	1991	A(3-6); SO;
	Eine Videosequenz (3:35 min) veranschaulicht, dass in häufig gemähten und wenig gedüngten Wiesen der Artenreichtum zunimmt. Ab Ende Mai blühen Scharfer Hahnenfuß, Wiesenflockenblume, Wiesensalbei, Marguerite und gelber Wiesenbocksbart, bevor die Gräser ihre Blüten entfalten. Ende Mai, Anfang Juni hat die Wiese ihren ersten Hochstand erreicht und bietet Schutz für zahlreiche Tiere, die hier ihre Jungen zur Welt bringen. Bald jedoch wird sie gemäht, was die Jungtiere gefährden kann. Regnet es nun, bilden die Pflanzen rasch neue Triebe. Doldengewächse, die zahlreiche Insekten anziehen, prägen das Bild im Hochsommer, wenn die Wiese ihren zweiten Hochstand erreicht. - Anhand eines Arbeitsblattes können die Schüler diese Informationen selbständig aus dem Film erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos aus dem Film erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
	<u>Wiesen</u>			

5500288	Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte			
	O	2:29 min f	1991	A(3-6); SO;
	Eine Videosequenz (2:29 min) zeigt, wie die Heuernte abläuft, und dass dabei zahlreiche Samen in den Luft geschleudert und vom Wind verbreitet werden. Sommergewitter bringen die Feuchtigkeit für das erneute Wachstum der Wiese. Abgeerntete Wiesen geben den in ihnen lebenden Tieren keine Deckung mehr, so dass Greifvögel reiche Beute machen können. - Anhand eines Arbeitsblattes können die Schüler diese Informationen selbständig aus dem Film erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
	<u>Wiesen</u>			
5500289	Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
	O	1:31 min f	1991	A(3-6); SO;
	Leitmedien des Lernobjekts sind zwei Videosequenzen. Eine (0:41 min) verdeutlicht am Beispiel der Wacholderdrossel, dass die Vögel im Herbst viel Nahrung in der Wiese finden, zeigt die Herbstzeitlose als Leitblume dieser Jahreszeit und beobachtet ein Hermelin, dessen weißes Fell den nahen Winter ankündigt. Die andere (0:50 min) erklärt, dass das Wachstum der Pflanzen im Winter zum Erliegen gekommen ist und sie die kalte Jahreszeit in Winterruhe überdauern. - Anhand eines Arbeitsblatts können die Schüler diese Informationen selbständig aus den Filmen erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
5500438	Besuch bei einer Försterin			
	O	4:49 min f	2006	A(1-4);
	Der Film zeigt ein Interview mit einer Försterin. Die Schüler können Fragen zum Film auf einem Arbeitsblatt beantworten.			
	<u>Wiesen</u>			
5501055	Die Wiese im Jahreslauf: Frühjahr			
	O	2:42 min f	2009	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Wiesenpflanzen im Frühjahr. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
	<u>Wiesen</u>			
5501056	Die Wiese im Jahreslauf: Sommer			
	O	3:35 min f	2009	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Wiesenpflanzen im Sommer. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
	<u>Wiesen</u>			
5501057	Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte			
	O	2:29 min f	2009	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie eine Heuernte abläuft. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
	<u>Wiesen</u>			
5501058	Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
	O	1:31 min f	2009	A(3-6); SO;
	Zwei kurze Videosequenzen zeigen, wie Pflanzen und Tiere der Wiese den Herbst und den Winter verbringen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501059	Bundle: Die Wiese im Jahreslauf			
	O	10:22 min f	2009	A(3-6); SO;

	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01055 Die Wiese im Jahreslauf: Frühjahr 55 01056 Die Wiese im Jahreslauf: Sommer 55 01057 Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte 55 01058 Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
5501069	Lebensraum Wald: Ein Baum als Ökosystem			
	O	2:24 min f	2009	A(3-4);
	Der Filmausschnitt zeigt die Beziehungen von verschiedenen Tierarten, die in und auf einer Eiche leben. Schmetterlingsraupen zum Beispiel fressen die Blätter des Baums und dienen ihrerseits den Vögeln, die im Baum nisten, zur Nahrung. Blattläuse saugen den Saft aus jungen Zweigen, geben davon etwas an die Ameisen weiter und werden von Käfern und ihren Larven gefressen. Beobachtet kann werden, wie durch ein solches System das ökologische Gleichgewicht im Kleinen gewährleistet wird. Die in Bezug auf die Eiche gezeigten Lebensbeziehungen lassen sich in abgewandelter Form auf andere Bäume des Waldes übertragen.			
5501070	Lebensraum Wald - im Jahreslauf: Rotwild im Herbst, Winter und Frühling			
	O	4:00 min f	2009	A(3-4);
	In drei Filmclips sind die jahreszeitlichen Veränderungen des Waldes vom Herbst bis zum Frühling und das an diese Veränderungen angepasste Leben des Rotwilds zu beobachten. Herbst: großes Nahrungsangebot für die Tiere des Waldes, Hirschbrunft, Rivalenkämpfe; Winter: geringes Nahrungsangebot, Anpassung des Rotwilds hinsichtlich Stoffwechsel und Mobilität; Frühling: frisches Nahrungsangebot, Ausbildung eines neuen Geweihs; Frühsommer: der Nachwuchs kommt zur Welt. Deutlich gezeigt wird das charakteristische Erscheinungsbild der Hirsche. Die Bereitschaft zur Verantwortung für die heimische Natur wird durch das medial vermittelte Naturerlebnis angeregt.			
5501094	Samenverbreitung: Samen mit Flugeinrichtungen 1			
	O	2:54 min f	1983	A(2-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Samenverbreitung bei der Salweide und beim Löwenzahn. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501095	Samenverbreitung: Samen mit Flugeinrichtungen 2			
	O	2:40 min f	1983	A(2-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Samenverbreitung bei der Linde und der Kiefer. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501096	Samenverbreitung: Streufrüchte			
	O	1:31 min f	1983	A(2-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Samenverbreitung beim Mohn. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501097	Samenverbreitung: Verbreitung durch Tiere			
	O	2:40 min f	1983	A(2-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Samenverbreitung bei Kletten, bei der Bachnelkenwurz und dem Klettenlabkraut (Klebekraut). Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501098	Schleuder- und Bohrfrüchte			
	O	3:00 min f	1983	A(2-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Samenverbreitung beim Wiesenstorchschnabel und beim Reiherschnabel. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501099	Bundle: Samenverbreitung			
	O	12:82 min f	2010	A(2-6); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 01094 Samenverbreitung: Samen und Flugeinrichtungen 1 55 01095 Samenverbreitung: Samen und Flugeinrichtungen 2 55 01096 Samenverbreitung: Streufrüchte 55 01097 Samenverbreitung: Verbreitung durch Tiere 55 01098 Samenverbreitung: Schleuder- und Bohrfrüchte			

	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501500	Die Hecke			
	O	38 min f	2011	A(2-3)
	Was ist eine Hecke? Welche Tiere leben hier? Welche Pflanzen wachsen in der Hecke? Was ist im Sommer in der Hecke los? Und was passiert im Winter? 17 Filmclips und zahlreiche Bildergalerien geben faszinierende Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt der Hecke im Jahresverlauf und ergänzen den Unterrichtsgang sinnvoll. Das umfangreiche Arbeitsmaterial beinhaltet auch Interaktionen, die das Gelernte auf adressatengerechte Weise vertiefen und wiederholen. Das Medium ist sowohl für den Einsatz mit der gesamten Klasse wie auch für Stationenlernen konzipiert und eignet sich darüber hinaus sehr gut für interaktive Whiteboards.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501500	Die Hecke			
	O	38 min f	2011	A(2-3)
	Was ist eine Hecke? Welche Tiere leben hier? Welche Pflanzen wachsen in der Hecke? Was ist im Sommer in der Hecke los? Und was passiert im Winter? 17 Filmclips und zahlreiche Bildergalerien geben faszinierende Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt der Hecke im Jahresverlauf und ergänzen den Unterrichtsgang sinnvoll. Das umfangreiche Arbeitsmaterial beinhaltet auch Interaktionen, die das Gelernte auf adressatengerechte Weise vertiefen und wiederholen. Das Medium ist sowohl für den Einsatz mit der gesamten Klasse wie auch für Stationenlernen konzipiert und eignet sich darüber hinaus sehr gut für interaktive Whiteboards.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501751	Die Wiese			
	O	25 min f	2013	A(1-2)
	Auf einer Wiese gibt es viel zu entdecken! Welche Tiere leben hier? Und welche Pflanzen gibt es? Zugrunde liegende Gliederung sind die vier Stockwerke einer Wiese. Was passiert im Laufe eines Jahres und warum muss eine Wiese gemäht werden? Die adressatengerechten Informationen werden durch handlungsorientierte Tipps ergänzt. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, sechs anschauliche Interaktionen sowie didaktische Hinweise zur Verfügung.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501751	Die Wiese			
	O	25 min f	2013	A(1-2)
	Auf einer Wiese gibt es viel zu entdecken! Welche Tiere leben hier? Und welche Pflanzen gibt es? Zugrunde liegende Gliederung sind die vier Stockwerke einer Wiese. Was passiert im Laufe eines Jahres und warum muss eine Wiese gemäht werden? Die adressatengerechten Informationen werden durch handlungsorientierte Tipps ergänzt. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, sechs anschauliche Interaktionen sowie didaktische Hinweise zur Verfügung.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5511040	Der Wald			
	O	27 min f	2013	A(3-4)
	Der Wald ist ein komplexes Ökosystem. Die Neuproduktion stellt dies adressatengerecht und exemplarisch an seinen wichtigsten Bewohnern und Pflanzen dar. Welchen Gefährdungen ist der Wald ausgesetzt? Wie verhalte ich mich richtig im Wald? Das Erleben des natürlichen Lebensraumes wird durch konkrete Tipps und Handlungsaufforderungen unterstützt und gefördert.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5511040	Der Wald			
	O	27 min f	2013	A(3-4)
	Der Wald ist ein komplexes Ökosystem. Die Neuproduktion stellt dies adressatengerecht und exemplarisch an seinen wichtigsten Bewohnern und Pflanzen dar. Welchen Gefährdungen ist der Wald ausgesetzt? Wie verhalte ich mich richtig im Wald? Das Erleben des natürlichen Lebensraumes wird durch konkrete Tipps und Handlungsaufforderungen unterstützt und gefördert.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511122	Der Fluss- Check			
	O	25 min f	2015	A(3-4); SO;

	Von der Quelle bis zur Mündung gibt es am Main für Tobi viel zu entdecken: wie aus einem kleinen Rinnsal ein großer Fluss wird, welche Tiere und Pflanzen hier leben und wie der Transport von Waren mit Binnenschiffen funktioniert. Sehr anschaulich zeigt Tobi auch die gefährliche Kraft des Wassers bei Hochwasser. Bei einem Stopp am Wasserkraftwerk findet er heraus, wie aus der Bewegung des Wassers Strom wird. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
5511197	Lebensraum Teich			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Die Schülerinnen und Schüler erhalten in dieser Produktion einen Einblick in diesen spannenden Lebensraum. Sie lernen, wie man sich am Teich verhält und welche Beobachtungsinstrumente ihnen zur Verfügung stehen. Sie analysieren die einzelnen Teichzonen und die Lebensweise von ausgewählten Tieren und Pflanzen. In einem eigenen Film wird auf die Entwicklung der Kröte eingegangen.			
5511345	Unsere Bäume: Lebendiger Lebensraum			
	O	19 min f	2018	A(2-6); SO;
	Überall stecken die Laub- und Nadelwälder voller Leben und es gibt viel zu entdecken. Mit einer Gruppe von Grundschulern machen wir uns auf den Weg und betrachten den Aufbau von Laub- und Nadelbäumen. In detaillierten Animationen werden zudem je vier Bäume genauer betrachtet. Auch der Nutzen und die Bedrohung unserer heimischen Wälder werden schülergerecht angesprochen.			
5511345	Unsere Bäume: Lebendiger Lebensraum			
	O	19 min f	2018	A(2-6); SO;
	Überall stecken die Laub- und Nadelwälder voller Leben und es gibt viel zu entdecken. Mit einer Gruppe von Grundschulern machen wir uns auf den Weg und betrachten den Aufbau von Laub- und Nadelbäumen. In detaillierten Animationen werden zudem je vier Bäume genauer betrachtet. Auch der Nutzen und die Bedrohung unserer heimischen Wälder werden schülergerecht angesprochen.			
5521197	Lebensraum Teich (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Die Schülerinnen und Schüler erhalten in dieser Produktion einen Einblick in diesen spannenden Lebensraum. Sie lernen, wie man sich am Teich verhält und welche Beobachtungsinstrumente ihnen zur Verfügung stehen. Sie analysieren die einzelnen Teichzonen und die Lebensweise von ausgewählten Tieren und Pflanzen. In einem eigenen Film wird auf die Entwicklung der Kröte eingegangen.			
5521345	Unsere Bäume: Lebendiger Lebensraum (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(2-6); SO;
	Überall stecken die Laub- und Nadelwälder voller Leben und es gibt viel zu entdecken. Mit einer Gruppe von Grundschulern machen wir uns auf den Weg und betrachten den Aufbau von Laub- und Nadelbäumen. In detaillierten Animationen werden zudem je vier Bäume genauer betrachtet. Auch der Nutzen und die Bedrohung unserer heimischen Wälder werden schülergerecht angesprochen.			
5521345	Unsere Bäume: Lebendiger Lebensraum (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(2-6); SO;
	Überall stecken die Laub- und Nadelwälder voller Leben und es gibt viel zu entdecken. Mit einer Gruppe von Grundschulern machen wir uns auf den Weg und betrachten den Aufbau von Laub- und Nadelbäumen. In detaillierten Animationen werden zudem je vier Bäume genauer betrachtet. Auch der Nutzen und die Bedrohung unserer heimischen Wälder werden schülergerecht angesprochen.			
55500749	Das Blumenjahr			
	<i>Was blüht zu welcher Zeit?</i>			
	O	ca. 15 min f	2019	A(3-4); SO;

	<p>Der Film stellt ausgewählte Blütenpflanzen vor, die man vom Winter über den Frühling und Sommer bis zum darauffolgenden Herbst entdecken kann. Jede Art ist auf bestimmte Wachstumsverhältnisse angewiesen, die in der Regel mit einem bestimmten Zeitraum im Jahr einhergehen. Von den gezeigten Pflanzen sind auch viele Tiere abhängig. Sie müssen sich ebenfalls an den Jahresrhythmus anpassen. Auf diese Weise kann man den Ablauf des Blumenjahres nachvollziehen.</p> <p>Zusatzmaterial: 23 Bilder [JPG]; 8 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF/Word]; Arbeitsaufträge (3 S.) [PDF]; Sprechertext (12 S.) [PDF]; Begleitheft (12 S.) [PDF]; Vorschlag zur Unterrichtsplanung (24 S.) [PDF].</p>			
55501775	Apfel			
	O	25 min f	2020	A(1-4); SO;
	<p>Wie ist ein Apfel aufgebaut, wie verändert sich ein Apfelbaum im Jahreslauf, wo wird er angebaut, welche Rezepte gibt es mit ihm?</p> <p>Zusatzmaterial: Begleitmaterialien.</p>			
55501779	Heimische Pflanzen			
	O	25 min f	2020	A(1-4); SO;
	<p>Welche Pflanzen wachsen in unseren Breiten? Woran erkennt man sie?</p> <p>Zusatzmaterial: Begleitmaterialien.</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502446	Bäume unserer Heimat: Sachkunde 3 - 4			
	O		2020	A(3-4);
	<p>In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zur heimischen Bäumen vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Laub- oder Nadelbaum? - interaktive Aufgabe; Die Rinde der Bäume - interaktive Aufgabe; Baum-Quiz - interaktive Aufgabe; Bäume verändern sich - interaktive Aufgabe; Bäume und ihre Namen - Finde die Paare - interaktive Aufgabe; Früchte und Blätter - interaktive Aufgabe; Baumsuche im Buchstabengitter - interaktive Aufgabe;</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502451	Pflanzen unserer Heimat: Sachkunde 3 - 4			
	O		2020	A(3-4);
	<p>In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zu heimischen Pflanzen vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Teile der Pflanzen - interaktive Aufgabe; Wurzeln der Pflanzen - Lückentext; Bildpaare mit Pflanzen finden - interaktive Aufgabe; Sprossachsen - Lückentext; Fotosynthese - interaktives Video; Teile der Blüte - interaktive Aufgabe; Küstenpflanzen suchen - interaktive Aufgabe; Früchte zuordnen - interaktive Aufgabe; Pflanzen: am See oder im Wald? - interaktive Aufgabe; Vielfalt durch Blumen</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502521	Heimische Pilze: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);
	<p>In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu den heimischen Pilzen vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.</p>			
	<u>Grundschule</u>			

5551293	Hecke im Jahreslauf			
	<i>Einheimische Tiere und Pflanzen</i>			
	O	24 min f	2008	A(1-6); SO; J(6-12); T;
	<p>Zunächst wird auf die Vielfalt und Art sowie die unterschiedlichen Aufgaben einer Hecke eingegangen. Bilder veranschaulichen den Unterschied von Nieder-, Mittel- und Hoch- bzw. Baumhecke. Der Aufbau der Hecke wird erklärt. Die DVD zeigt die Hecke im Jahreslauf mit den damit zusammenhängenden Veränderungen bei Pflanzen und Tieren. Hierbei werden auf die wichtigsten Sträucher, Bäume, Blumen und Tierarten im Biotop Hecke eingegangen. Die Schüler sollen außerdem am Beispiel von Holunder, Schlehdorn und Pfaffenhütchen giftige und essbare Früchte unserer Sträucher unterscheiden lernen. Es werden Blüten, Früchte, Spinnen, Insekten und andere Bewohner der Hecke vorgestellt. Der Film stellt die Wechselbeziehung von Pflanzen und Tieren dar und geht auf die Zusammenhänge der Lebensgemeinschaft Hecke ein. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise</p>			
	<u>Grundschule</u>			
5551294	Lebensraum Wiese			
	<i>Einheimische Tiere und Pflanzen</i>			
	O	19 min f	2007	A(1-6); SO; J(6-12); T;
	<p>Der Film gibt einen Einblick in die für den Lebensraum Wiese typischen Pflanzen und Tiere. Er setzt sich mit folgenden Schwerpunkten zum Thema Wiese auseinander: Wiesenarten (Entstehung der Wiese, Sumpfwiese, Trockenwiese, Feuchtwiese, Fettwiese); Pflanzen auf der Wiese (Schlüsselblume, Hahnenfuß, Löwenzahn u.v.m.); Stockwerke der Wiese und Lebensbereich von Tieren auf Pflanzen, auf der Erde, im Boden...); Eingriff in die Artenvielfalt (Auswirkungen der Mahd und des Düngens auf die Wiese); Schutz der Wiese (Verantwortung der Menschen für die Natur); Verwendung der Wiesenpflanzen (in der Medizin, menschliche Ernährung). Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise</p>			
5551745	Getreide			
	<i>Woher kommt unser Brot?</i>			
	O	22 min f	2008	A(1-4); SO;
	<p>Der Film gibt Einblicke in bäuerliche Arbeitsformen aus früherer und heutiger Zeit und in die Arbeit eines Bäckers. Darüber hinaus werden Informationen über Merkmale und Verwendung der wichtigsten Getreidearten Roggen, Weizen, Gerste, Hafer und Mais gegeben. Folgende Schwerpunkte werden besonders behandelt: Brot backen, vom Korn zum Mehl, Getreidearten und Geschichte des Getreides. Zusatzmaterial: Sprechertexte; Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.</p>			
5558088	Die Kartoffel			
	<i>Eine tolle Knolle</i>			
	O	30 min f	2011	A(3-4); SO; J(8-10);
	<p>Die Kartoffel gehört zu einem der wichtigsten Grundnahrungsmittel auf der Welt. Gemeinsam mit Reis, Mais, Weizen, Gerste, Soja und Zuckerrohr gehört sie zu den sieben wichtigsten Lebensmitteln der Erde. Ursprünglich stammt sie aus Südamerika von den Anden. Die Spanier brachten sie nach Europa und weiter auf alle Kontinente. Sie wird in 130 Ländern der Erde angebaut. Durch Züchtung gibt es bereits viele verschiedene Kartoffelsorten. In Deutschland sind über hundert Sorten auf dem Markt, die unterschiedliche Eigenschaften und Geschmacksrichtungen haben. Für jeden Verwendungszweck werden ganz spezielle Kartoffelsorten gezüchtet. Etwa zehn Jahre dauert es, bis eine neue Sorte entwickelt und zum Anbau zugelassen wird. Die Kartoffel, die auch Erdapfel genannt wird, ist die am häufigsten angebaute Kulturpflanze und Hauptnahrungsmittel. Zusatzmaterial: 6 Interaktive Arbeitsblätter; 15 Arbeitsblätter; 26 Testaufgaben; Ergänzendes Material (16 S.); umfangreiches Unterrichts- und Begleitmaterial (130 S.)</p>			
5558920	Frühblüher			
	<i>Boten des Frühlings</i>			
	O	30 min f	2012	A(1-4); SO;

	In den ersten wärmeren Tagen im Spätwinter zeigen die Frühlingsboten, dass sich neues Leben regt. In großer Artenvielfalt und Schönheit bestimmen die Frühblüher den Wechsel der Jahreszeit. Der Film geht auf die Zusammenhänge zwischen dem jahreszeitlich sehr frühen Austreiben und dem außergewöhnlich schnellen Wachstum der Frühblüher ein. In kurzen Kapiteln werden Kenntnisse über das Aussehen und den Aufbau der frühen Blütenpflanzen gezeigt. Vorgestellt werden: Buschwindröschen, Scharbockskraut, Schneeglöckchen, Märzenbecher, Krokus, Veilchen, Gänseblümchen, Blaustern, Tulpe, Narzisse, Schlüsselblume, Maiglöckchen und die Hyazinthe. Der Film erklärt, warum es den Frühblüher möglich ist, so früh im Jahr zu blühen und welche Rolle die unterirdischen Speicherorgane dabei spielen. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter, Testaufgaben; Ergänzende Unterrichtsmaterialien; Interaktive Arbeitsblätter.			
5564378	Bohne			
	<i>Aufbau, Verbreitung, Verwendung</i>			
	O	13:02 min f	2017	A(5-6);
	Die Bohne ist eine der ältesten Kulturpflanzen der Menschheit. Spuren von vorgeschichtlichen Bohnensamen finden sich vom Orient über Ostasien bis Südamerika. Der Aufbau und die Systematisierung der Bohnenpflanze wird in einem eigenen Kapitel gezeigt. Der Film zeigt die Entwicklung einer Bohnenpflanze aus einem Bohnensamen und wie sich der Bohnensamen verändert, wenn man ihn im Wasser quellen lässt. Dass die Bohnenpflanze mit Keimling und Keimwurzel bereits in einem Bohnensamen vorhanden ist, wird anhand von Querschnittaufnahmen verdeutlicht. Die Bedeutung der Bohne als Eiweißlieferant für die Ernährung einer wachsenden Weltbevölkerung ist der Inhalt des abschließenden Kapitels. Zusatzmaterial: 57 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 8 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Tiere				
5500001	Der Igel			
	O	21 min f	2001	A(5-8);
	Die Kamera folgt dem Igel beim Nahrungserwerb, bei Paarung und Begattung. Die nächste Einstellung zeigt junge Igel kurz nach der Geburt und in ihrer weiteren Entwicklung. Zuletzt sieht man die Abwehr von Feinden durch Einrollen und die Winterruhe.			
5500028	Vögel am Futterhaus			
	O	15 min f	1996	A(1-6); SO;
	Eine Vielzahl heimischer Vögel wird in diesem Film sensibel beobachtet. Die Bedürfnisse von Vögeln im Winter und die richtige Art, damit umzugehen, werden vom Standpunkt neuerer Erkenntnisse aus dargestellt. (1:1-Überspielung)			
5500029	Die Hauskatze			
	O	14 min f	2001	A(3-10);
	Katzen sind Schleichjäger: um Beute zu machen, schleichen sie sich lautlos an, lauern oft lange Zeit fast bewegungslos, um dann - nach einem gezielten Sprung - zuzuschlagen. Neben den körperlichen Anpassungen der Katze an ihre Jagdweise zeigt der Film auch die Aufzucht der Jungen.			
5500029	Die Hauskatze			
	O	14 min f	2001	A(3-10);
	Katzen sind Schleichjäger: um Beute zu machen, schleichen sie sich lautlos an, lauern oft lange Zeit fast bewegungslos, um dann - nach einem gezielten Sprung - zuzuschlagen. Neben den körperlichen Anpassungen der Katze an ihre Jagdweise zeigt der Film auch die Aufzucht der Jungen.			
5500032	Wie Tiere im Winter leben			
	O	16 min	2001	A(1-5); SO;
	Der Winter in Mitteleuropa stellt die Tiere vor besondere Probleme. Eine Reihe spezieller Anpassungen ermöglicht es ihnen jedoch, die Zeit der Kälte und des Hungers unbeschadet zu überstehen. Der Film zeigt die jahreszeitlichen Veränderungen der Natur im Herbst, im Winter und im Frühling; es wird dargestellt, mit welchen Verhaltensweisen ausgewählte Tierarten unserer Kulturlandschaft sich auf den Winter vorbereiten, wie sie der kalten Jahreszeit mit Schnee und Eis begegnen und wie das Leben dann im Frühling wieder erwacht.			
5500039	Das Rotkehlchen			
	<i>Vogel des Jahres 1992</i>			

	O	14 min f	2002	A(3-6); SO; Q;
	Da das Rotkehlchen noch häufig anzutreffen ist, kann es als wichtiger "Indikatorvogel" genutzt werden, um die Verfassung seiner "Umwelt" zu charakterisieren. Im Mittelpunkt des Films steht das Leben des Rotkehlchens im Jahreslauf.			
5500050	Das Reh und seine Umwelt			
	O	14 min f	2002	A(5-8);
	Der Film schildert Umwelt und Leben der Rehe im Verlauf eines Jahres. Er liefert nicht nur einen Eindruck von den artspezifischen Verhaltensweisen, sondern verweist auch auf die Gefahren, die den Tieren drohen. Auch wird die Geweihentwicklung eindrucksvoll dargestellt.			
5500051	Der Afrikanische Elefant			
	O	15 min f	2002	A(4-10);
	Der Film beschreibt die Lebensweise der größten Landsäugetiere der Erde. Er geht dabei insbesondere auf das komplexe Sozialverhalten ein. Über die Tierinformationen hinaus sollen einige bemerkenswerte Details und Beobachtungen zu einer Infragestellung mancher Klischees im Zusammenhang mit dieser Tierart beitragen. Der Film beschreibt die Lebensweise der größten Landsäugetiere der Erde. Er geht dabei insbesondere auf das komplexe Sozialverhalten ein. Über die Tierinformationen hinaus sollen einige bemerkenswerte Details und Beobachtungen zu einer Infragestellung mancher Klischees im Zusammenhang mit dieser Tierart beitragen. (1:1-Überspielung)			
5500051	Der Afrikanische Elefant			
	O	15 min f	2002	A(4-10);
	Der Film beschreibt die Lebensweise der größten Landsäugetiere der Erde. Er geht dabei insbesondere auf das komplexe Sozialverhalten ein. Über die Tierinformationen hinaus sollen einige bemerkenswerte Details und Beobachtungen zu einer Infragestellung mancher Klischees im Zusammenhang mit dieser Tierart beitragen. Der Film beschreibt die Lebensweise der größten Landsäugetiere der Erde. Er geht dabei insbesondere auf das komplexe Sozialverhalten ein. Über die Tierinformationen hinaus sollen einige bemerkenswerte Details und Beobachtungen zu einer Infragestellung mancher Klischees im Zusammenhang mit dieser Tierart beitragen. (1:1-Überspielung)			
5500052	Im Dorf der Weißen Störche			
	O	25 min f	2002	A(2-13); SO; J(8-18);
	Nestbau, Gelege und Brutpflege, Nahrungserwerb und Füttern der Jungtiere werden gezeigt. Die Aufzucht der Jungstörche, ihre ersten Flugversuche und das Flugverhalten erwachsener Tiere können beobachtet werden. Zuletzt wird der Kampf zweier Storchpaare demonstriert.			
	<u>Der Ameisenstaat</u>			
5500055	Die Brutbiologie der Kleinen Roten Waldameise			
	O	12 min f	2003	A(7-13);
	Im Film sind die wesentlichen Aspekte der Fortpflanzung der Kleinen Roten Waldameise zu sehen: Der Hochzeitsflug, die Begattung, das Abwerfen der Flügel, die Eiablage der Königinnen, die Pflege der Eier, Larven und Puppen durch die Arbeiterinnen sowie das Schlüpfen der Jungameisen.			
5500059	Konzert am Tümpel			
	O	14 min f	1990	A(3-10)
	Die farbige Neufassung des Schwarzweißfilms Konzert am Tümpel (32 00400) zeigt die artenreiche, vielerorts bereits gefährdete Lebensgemeinschaft eines Tümpels. Im Verlauf eines Frühsommertages werden die einzelnen Solisten vorgestellt. Den Höhepunkt bildet das Froschkonzert zur nächtlichen Stunde.			
5500060	Das Eichhörnchen			
	O	15 min f	2002	A(5-6);

	Der Film zeigt Eichhörnchen bei Fortbewegung, Futtersuche und Nahrungsaufnahme; er veranschaulicht Instinktabläufe beim Schälén eines Zapfens, Öffnen der Haselnussschale sowie Vergraben und Wiederauffinden des Wintervorrats. Einige Sequenzen zeigen Balz und Jungenaufzucht. Der Film zeigt Eichhörnchen bei Fortbewegung, Futtersuche und Nahrungsaufnahme; er veranschaulicht Instinktabläufe beim Schälén eines Zapfens, Öffnen der Haselnussschale und Vergraben und Wiederauffinden des Wintervorrats. Einige Sequenzen zeigen Balz und Jungenaufzucht.			
5500066	Tiere auf dem Bauernhof			
	O	13 min f	2002	E(5); A(1-4);
	Der Hofhund führt durch die Ställe bzw. auf die Weiden und zeigt die Tiere des Bauernhofes mit ihrem Nachwuchs. Dabei wird auch der Vorgang der Geburt eines Ferkels gezeigt.			
5500144	Die Schleiereule			
	O	19 min f	2002	A(4-10);
	Diese Monographie über das Leben der Schleiereule zeigt: Paarbildung, Brutgeschäft, Aufzucht der Jungen, Gefahren, die nächtliche Jagd und die dazu nötige Ausstattung. Da der Bestand der Schleiereule stark gefährdet ist, werden Maßnahmen zu ihrer Erhaltung vorgestellt.			
5500160	Schmetterlinge - vom Ei zum Falter			
	O	12 min f	2003	A(2-4);
	Der mehrfach preisgekrönte Film zeigt in aufregenden Nahaufnahmen die Entwicklung heimischer Falter von der Eiablage, den Raupenstadien, der Verpuppung bis schließlich zum erwachsenen Schmetterling. Ohne viel Kommentar wird deutlich, wie diese Insekten leben und welche Bedingungen sie zum Überleben brauchen. Auch für sehr junge Schüler ist der Film daher bestens geeignet, zur Einführung in die Naturbetrachtung ebenso wie zur Vorbereitung für Exkursionen. Der mehrfach preisgekrönte Film zeigt in eindrucksvollen Nahaufnahmen die Entwicklung heimischer Falter von der Eiablage, den Raupenstadien, der Verpuppung bis schließlich zum erwachsenen Schmetterling. Ohne viel Kommentar wird deutlich, wie diese Insekten leben und welche Bedingungen sie zum Überleben brauchen. Auch für sehr junge Schüler ist der Film daher bestens geeignet, zur Einführung in die Naturbetrachtung ebenso wie zur Vorbereitung von Exkursionen.			
	<u>Anja und Anton</u>			
5500165	Pfui Spinne!			
	O	25 min f	2003	A(1-4);
	Anja und Anton stehen in dieser Folge der gleichnamigen Sachkunde-Serie vor einem gar nicht so seltenen Problem: in ihrem schönen gemeinsamen Haus im Grünen gibt es eine Menge Spinnen und Anja hat schrecklich Angst vor diesen Tieren. Doch Anton handelt nach einem klugen Grundsatz: "Wovor man Angst hat, das muss man erst mal richtig kennen lernen", also bemüht er sich, Anja (und den Zuschauern) verschiedene Spinnenarten, ihren Körperbau und ihre Fangmethoden zu zeigen und die Nützlichkeit der Spinnen zu erklären. Am Schluss steht eine Mutprobe, die für Anton selbst fast zu schwer ist, aber Anja kann stolz auf sich sein. . .			
5500172	Stare			
	O	16 min f	2003	A(5-7);
	Der Film beschreibt in sehr ansprechenden Bildern ein Jahr im Leben der Stare. Im Frühjahr sucht das Staren-Paar einen geeigneten Nistplatz. Mit der Kamera wird die Entwicklung der jungen Stare vom Ei bis zum Verlassen des Nestes beobachtet. Sammeln sich die Stare im Herbst, so kann man die beeindruckenden Formationen ihrer Sammelflüge bestaunen. Fällt allerdings solch ein Schwarm in Kirschbäume oder Weinberge ein, sind die Stare keine besonders gerne gesehenen Gäste mehr.			
	<u>Bedrohte Tierwelt</u>			
5500173	Der Große Panda - vom Aussterben bedroht			
	O	16 min f	2003	A(3-13); Q;
	Der große Panda steht weltweit als Symbol für vom Aussterben bedrohte Tierarten. Sein Verbreitungsgebiet ist heute so stark reduziert, dass er, wenn seine Hauptnahrung, der Bambus, nach der Blüte abstirbt, nicht auf andere Territorien ausweichen kann und verhungert. Zu retten ist der Panda nur, wenn sein Lebensraum großflächig geschützt wird. Der Film zeigt neben diesen ökologischen Aspekten auch die Entwicklung des Großen Pandas, seinen Lebensraum und seine Stellung in der Systematik.			
5500174	Der Mäusebussard			
	O	18 min f	2002	A(4-9); SO;

	Der Film schildert Lebensweise und Verhalten des Mäusebussards: Balzflug, Ausbesserung des Horstes und Brutverhalten. Die Aufzucht der Jungvögel wird eingehend dargestellt. Die Funktion des Reißhakenschnabels, der Fang einer Maus und das Segeln im Aufwind sind zu sehen.			
5500234	Der Karpfen			
	O	10 min	2004	A(5-9);
	Der Film stellt mit Aufnahmen vom Karpfen in freier Natur und im Aquarium dessen Lebensweise und Entwicklung vor. Besonders deutlich werden dabei der Laichakt, die Besamung durch das Männchen, die Entwicklung der Jungtiere und die natürlichen Feinde gezeigt.			
5500240	Die Wildkatze			
	O	16 min f	1976	A(4-8);
	Zunächst wird die Umwelt der europäischen Wildkatze gezeigt. Es folgen Verhaltensweisen wie Anschleichen, Beuteschlagen, Betreuung der Jungen mit Nackengriff und das Erlernen des Umgangs mit lebender Beute. Fuchs und Bussard werden als Nahrungskonkurrenten vorgestellt.			
5500244	Die Hausspitzmaus			
	O	14 min f	2004	A(3-6); SO;
	Spitzmäuse sind Insektenfresser. Aufgrund ihres intensiven Stoffwechsels müssen sie ständig Nahrung zu sich nehmen. Neben ihren zahlreichen Beutezügen zeigt der Film das Brutpflegeverhalten mit dem ungewöhnlichen Transport der Jungtiere, der "Spitzmauskarawane". (1:1 Überspielung)			
5500248	Wo die Flusspferde leben			
	O	12 min f	2004	A(4-6);
	Im Queen Elizabeth Nationalpark in Uganda beobachtet der Film eine Herde Flusspferde in ihrem Tageslauf. Tagsüber ruhen sie in flachen Gewässern, die auch von anderen bekannten afrikanischen Tieren aufgesucht werden. Flusspferde gehören zu den gefährlichsten Tieren Afrikas. Aggressiv sind sie vor allem dann, wenn sie gestört werden. Heute erkennt man den ökologischen Nutzen dieser eindrucksvollen Tiere, die als Pflanzenfresser die Gewässer düngen und so die Grundlage des Fischreichtums, und damit die Lebensgrundlage vieler Menschen schaffen. - Arbeitsblätter helfen, den gut strukturierten Film zu verstehen und die Informationen zu verarbeiten und zu sichern. Für einen Zoobesuch kann der Film zur Vorbereitung und als Grundlage dienen, das Leben von Wildtieren in ihrem natürlichen Lebensraum und im Zoo zu vergleichen und die Frage einer verhaltensgerechten Tierhaltung exemplarisch zu erörtern.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500265	Drei mal Hai			
	O	25 min f	2005	A(3-6);
	Haie, blutrünstige Ungeheuer? - Keineswegs, ausgerechnet der größte von ihnen, der bis zu 18 Meter lang werdende Walhai, ist ein harmloser Planktonfresser. Felix erklärt uns am Beispiel der Hammerhaie, warum Haie unentwegt in Bewegung sind, wie diese Knorpelfische an die schwimmende Lebensweise angepasst sind und mit welchen Sinnesorganen sie ihre Beute aufspüren. Selbst der so gefürchtete und nahezu vom Aussterben bedrohte Weiße Hai ist kein brutaler Menschenfresser, auch wenn er versehentlich einmal einen im Wasser strampelnden Menschen mit einer Robbe verwechselt.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500283	Die Kamele aus dem Morgenland			
	O	25 min f	2005	A(3-6);
	Kamel oder Dromedar? - Egal, auf alle Fälle ein wahrer Lebenskünstler, hervorragend angepasst an die kargen Lebensbedingungen der Wüste. Kamele können nicht nur bis zu drei Wochen ohne Wasser auskommen, sondern obendrein auch noch sehr schnell rennen. Jedenfalls könnten die Beduinen ohne diese Paarhufer in der Wüste kaum überleben. Wie war das noch mit dem Ausspruch von Jesus? "Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr als . . ." Felix erklärt uns, wie dieses Zitat zustande gekommen sein könnte.			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5500284	Robben, Seeadler und Seeschlange, Himmelsfotograf			
	O	24 min f	2005	A(3-4); J(8-10);

	<p>Die Videokassette enthält drei Filme, die unabhängig voneinander verwendet werden können: Robben: Vor der kalifornischen Küste trainiert die Biologin Jennifer Hurley seit zwei Jahren die Robbe "Beaver". Das Ziel der Dressur ist, Beaver mit einer Kamera auf dem Rücken frei im Meer schwimmen zu lassen und dabei seine Artgenossen - Delphine und Wale - zu filmen und zu Jennifer zurück zu kehren. So gelingen ungewöhnliche Aufnahmen über das Leben der Tiere im Meer. Seeadler und Seeschlange: Weißbauchadler vor der chinesischen Küste ernähren sich überwiegend von giftigen Seeschlangen. Im Sturzflug greifen sie die Schlangen im Meer an und bringen sie zum Nest an der Küste. Hier warten die Jungvögel auf Futter. Die Gefahr, gebissen zu werden, ist groß, da die Schlangen sich wehren. Himmelsfotograf: Kameramann Tom Sanders ist in den USA für seine spektakulären Film- und Fotoaufnahmen vom Fallschirmspringen bekannt. Hier springt er mit anderen in 2000 m Höhe aus dem Flugzeug, stürzt mit 200 km/h Geschwindigkeit in Richtung Erde, 30 Sekunden lang, dann erst öffnet sich der Fallschirm. Die Kamera ist auf dem Helm befestigt. Zusammen mit 180 anderen Fallschirmspringern gelangen Tom Sanders außergewöhnliche Aufnahmen.</p>			
5500311	Rinderherde auf der Weide			
	O	13 min f	1973	A(3-13); SO; BB;
	Der Farbfilm zeigt eine Rinderherde der Rasse der Rotbunten auf der Weide. Es können Körperbau, Nahrungsaufnahme, Wiederkäuen, Dösen, Fliegenabwehr, Aufstehen, Kotabgabe, Wasserpumpen, Hautpflege und Rangstreitigkeiten beobachtet werden. (Naturgeräusche, kein Kommentar).			
5500313	Die Zwergmaus			
	O	15 min f	2006	A(1-4);
	Aus Gräsern und Hochstauden besteht der so genannte "Halmwald", den man vielerorts an den Ufern von verlandeten Teichen findet. Neben Spinnen und Insekten lebt hier auch als einziges Säugetier die Zwergmaus. Sie ist viel kleiner als andere Mäusearten und ziemlich scheu. Dieses winzige Nagetier wird in der Dokumentation vorgestellt. Wir erleben es auf Nahrungssuche, bei der Paarung, beim Nestbau und bei der Aufzucht der Jungen.			
5500314	Vom Ei zur Henne - In einer Brüterei			
	O	11 min f	2006	A(4-10); SO; BB;
	Der Film zeigt die Vorgänge in einer Großbrüterei vom befruchteten Ei bis zur legebereiten Junghenne und vergleicht die Massenproduktion in Käfigen mit freilaufenden Hühnern auf dem Land.			
5500315	Woher die Eier kommen			
	O	16 min f	2006	A(4-10); SO;
	Der Film zeigt die Hennenhaltung auf dem Bauernhof, in der Intensiv-Bodenhaltung und in der Legebatterie sowie die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Eiergewinnung unter Berücksichtigung von Ökonomie, Ökologie und Tierschutz.			
5500316	Die Amsel			
	O	15 min f	2006	A(3-9); SO;
	Der Film zeigt die Amsel bei der Nahrungsaufnahme, bei der Suche nach einem Nistplatz, beim Nestbau, bei der Eiablage und Aufzucht der Jungen, wobei die Fütterung verdeutlicht wird. Dann sieht man, wie die Jungtiere mit den ersten Flatterversuchen das Nest verlassen. (Naturgeräusche, kein Kommentar)			
5500317	Vögel im Winter			
	O	15 min f	2006	A(3-6); SO;
	Der Film zeigt in Verbindung mit einer kleinen Spielhandlung, wie im Winter Futterstellen für Vögel eingerichtet werden können. Kinder beobachten Anflug und Nahrungsaufnahme verschiedener Vogelarten am Futterhaus. Die Futterzubereitung wird auch demonstriert.			
5500318	Die Stockente			
	O	13 min f	2006	A(3-6); SO;
	Stockenten zeigen typische Merkmale eines Vogels sowie eine hervorragende Anpassung an den Lebensraum Wasser. Neben bekannten Verhaltensweisen, wie z. B. gründeln, wird die Fortpflanzung, das Schlüpfen der Entenküken und das Heranwachsen der Jungtiere gezeigt.			
5500320	Die Kohlmeise			
	O	12 min f	2006	A(3-8); SO;

	Der Film stellt die Kohlmeise in verschiedenen Szenen vor: beim Gesang, beim Nestbau, beim Brüten und Füttern. Schließlich werden die Aufzucht der Brut und der Tod einer Brut durch eine Obstbaumspritzung gezeigt. Auch andere Vögel und eine Waldmaus sind zu sehen.			
5500322	Zimmerleute des Waldes			
	O	19 min s/w+f	1999	A(2-8); SO; J(8-14);
	Der Film zeigt das Verhalten verschiedener Spechtarten in ihrem Lebensraum. Diese Vögel mit ihren langen Meisenschnäbeln können bei der Nahrungssuche an Baumstämmen, beim Höhlenbau, bei der Aufzucht der Jungtiere und beim Anlocken des Geschlechtspartners, dem "Trommeln" beobachtet werden.			
5500351	Der Karpfen: Verhalten im Wechsel der Jahreszeiten			
	O	2:09 min f	2006	A(3-9); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die unterschiedlichen Verhaltensweisen des Karpfens im Laufe eines Jahres. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt einen "Steckbrief" des Karpfens, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500360	Der Karpfen: Fressfeinde			
	O	3:05 min f	2006	A(3-9); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt Fressfeinde des Karpfens. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt zahlreiche Standbilder, ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500374	Die Schleiereule: Paarungszeit und Brutfürsorge			
	O	2:51 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Paarungsverhalten und das Brüten der Schleiereule. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500375	Die Schleiereule: Schlüpfen der Jungen			
	O	2:39 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Schlüpfen der jungen Schleiereulen sowie das Verhalten der Eltern. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500376	Die Schleiereule: Jungtiere			
	O	2:29 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt verschiedene Entwicklungsstadien und typische Verhaltensweisen der jungen Schleiereulen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht. .			
5500377	Die Schleiereule: Beutefang			
	O	2:43 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Körpermerkmale, die die Schleiereule zu einem hervorragenden Nachtjäger machen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500378	Die Schleiereule: Gefährdung			
	O	0:48 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt die Feinde der Schleiereule - die größte Bedrohung stellt der Mensch dar. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5500382	Die kleinsten Baumeister der Welt			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Bewundernswerte Hauptdarsteller aus der Welt der wilden Tiere sind diesmal nicht die großen Tiere der Savanne oder des Urwalds, sondern eher unscheinbare Vertreter aus dem Reich der Gliedertiere. Felix würdigt die Baukunst der Termiten und gibt uns einen Einblick in deren genau geregeltes Sozialleben. Wir lernen verschiedene Tricks einzelner Spinnenarten kennen und erfahren, auf welche Weise der "heilige" Pillendreher die unverdaulichen Ausscheidungen großer Tiere für seine Zwecke nutzt.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			

5500383	Der Dachs mit der Glatze			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Menschen bauten sie über die Erde, Dachse bis heute unter sie: Burgen. Felix ist dem Dachs Tassilo auf der Spur. Dieser war vor kurzem noch Chef einer stattlichen Burganlage und duldet keinen männlichen Rivalen neben sich. Doch dann wurde er krank und von einem jüngeren Konkurrenten aus seinem ehemaligen Revier vertrieben. Jetzt muss Tassilo sich nach einem neuen Territorium umschauen. Es dauert nicht lange, da hat Tassilo einen idealen Platz für sein neues Heim entdeckt. Auch eine Fähe findet sich bald darauf ein. Gemeinsam leben sie in ihrer neuen Burg und gründen eine Familie.			
5500384	Der Mäusebussard: Körperbau und Lebensweise			
	O	1:30 min f	2006	A(4-9);
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Körperbau und Aspekte der Lebensweise des Mäusebussards. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500385	Der Mäusebussard: Paarungszeit und Brutfürsorge			
	O	2:14 min f	2006	A(4-9);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Paarungs- und Brutpflegeverhalten des Mäusebussards. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500386	Der Mäusebussard: Entwicklung der Jungtiere			
	O	2:24 min f	2006	A(4-9);
	Zwei kurze Videosequenzen zeigen die Entwicklung der Jungtiere sowie die Verhaltensweisen der Elterntiere. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500387	Der Mäusebussard: Die Jungtiere werden flügge			
	O	5:37 min f	2006	A(4-9);
	Eine kurze Videosequenz zeigt Entwicklung der jungen Mäusebussarde bis zum Verlassen des Nests. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500388	Der Mäusebussard: Jagd und Beutefang			
	O	1:40 min	2006	A(4-9);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Beutefangverhalten des Mäusebussards. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500405	Der Igel: Lebensraum und Lebensweise			
	O	6:17 min f	2007	A(5-6);
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Lebensraum des Igels und einige Aspekte seines Verhaltens. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500406	Der Igel: Fortpflanzung			
	O	5:06 min f	2007	A(5-6);
	Eine kurze Videosequenz zeigt den Lebensraum des Igels und einige Aspekte seines Verhaltens. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500407	Der Igel: Verhaltensweisen			
	O	6:58 min f	2007	A(5-6);
	Eine kurze Videosequenz zeigt verschiedene Verhaltensweisen des Igels. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500409	Das Rotkehlchen: Lebensraum und Aussehen			
	O		1992	A(3-6); SO; Q;
	Nach einem Überblick über die Lebensräume des Rotkehlchens zeigt der Filmausschnitt die charakteristischen Körpermerkmale.			

5500410	Das Rotkehlchen: Balz und Gelege			
	O		1992	A(3-6); SO; Q;
	Die Filmsequenz geht auf die Bedeutung des Gesangs des Rotkehlchen-Männchens ein: Abgrenzung des Reviers und Anlocken eines Weibchens. Außerdem werden Balz, Nistplatz, Gelege und das Brüten sowie die Arbeitsverteilung zwischen Männchen und Weibchen gezeigt. Nestbau und Brüten sind Sache des Weibchens; dafür wird es vom Beginn der Balz an vom Männchen gefüttert.			
5500411	Das Rotkehlchen: Aufzucht der Jungen			
	O		1992	A(3-6); SO; Q;
	Ausführlich wird das Heranwachsen der jungen Rotkehlchen im Bodennest und ihre Fütterung beobachtet.			
5500412	Das Rotkehlchen: Jungvögel und Nahrung			
	O		1992	A(3-6); SO; Q;
	Nach 12 Tagen verlassen die Jungvögel das Nest. Sie gleichen aber noch nicht den Altvögeln, da ihr Gefieder auf Tarnung ausgelegt ist. Erst im Herbst nehmen sie die Färbung der Eltern an. Nachdem die Jungen das Nest verlassen haben, beginnen die Männchen wieder zu singen. Dadurch lernen auch die Jungvögel den Gesang. Wie die Altvögel die Jungen vor Gefahren zu schützen versuchen und wie sie ihre Nahrung im Lauf des Sommers von Insekten auf Beeren umstellen, sind weitere Themen dieser Filmsequenz.			
5500413	Das Rotkehlchen: Verhalten			
	O		1992	A(3-6); SO; Q;
	Die Filmsequenz veranschaulicht einige charakteristische Verhaltensweisen des Rotkehlchens: Das Singen im Herbst und Winter, sein Leben als Teilzieher, den Wellenflug und das sommerliche Bad in einer Pfütze.			
5500437	Quiz: Kennst Du diese Waldgeräusche?			
	O		2006	A(1-4);
	Das Lernobjekt enthält 10 Geräusche des Waldes, die es mit Hilfe eines Aufgabenblattes erarbeiten kann. Zusätzlich gibt es ein Kontrollblatt für den Lehrer			
5500438	Besuch bei einer Försterin			
	O	4:49 min f	2006	A(1-4);
	Der Film zeigt ein Interview mit einer Försterin. Die Schüler können Fragen zum Film auf einem Arbeitsblatt beantworten.			
5500500	Vögel - Die Reise in wärmere Länder			
	O	13 min f	2006	A(1-6);
	Warum ziehen manche Vögel im Winter fort? Was erwartet sie am Ziel und unterwegs? Der Film gibt anschaulich und kindgemäß Antwort auf solche Fragen, u.a. am Beispiel von Störchen, Schwalben und Regenpfeifern. Die Videokassette eignet sich auch als Ergänzung zu der DVD "Lebenskünstler Vögel. Überleben in der kalten Jahreszeit" (FWU-Bestellnummer 46 01083).			
5500503	Wie Tiere auf dem Bauernhof leben			
	O	54 min f	2007	A(1-4); SO; J(6-10);
	Im Sachunterricht der Grundschule können die Schüler mit Hilfe der DVD den Alltag auf dem Bauernhof kennen lernen. Die Arbeit des Landwirts im Wechsel der Jahreszeiten ist ebenso Thema wie die Haustiere mit ihrem Nachwuchs. Dem Nutzer steht dabei umfangreiches Material - Filme, Sequenzen, Tafeln und Arbeitsmaterial - zur Verfügung, das eine differenzierte und abwechslungsreiche Erschließung der Thematik ermöglicht. Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien des ROM-Teils direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500510	Haustiere			
	O	64 min f	2005	A(3-6); J(8-14);
	Die DVD bietet vielfältiges Material für Grundschule und Sekundarstufe 1 zum Thema Hunde, Katzen, Nagetiere, Kaninchen und Vögel als Haustiere. In Filmen, Filmsequenzen, Bildern und Grafiken werden Körperbau und Verhalten erläutert und verschiedene Rassen vorgestellt. Auch auf den richtigen Umgang und die Pflege der Tiere wird eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen für den Einsatz in den verschiedenen Stufen Unterrichtskonzepte, Arbeitsblätter und Texte zur Verfügung.			

5500515	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
	O	74 min s/w+f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);
	<p>Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpen zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film (24 min). Zusätzlich ist eine Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen enthalten: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.</p>			
5500524	Amsel, Drossel, Fink und Star ... - Einheimische Singvögel			
	O	33 min f	2007	A(2-8)
	<p>Neben der Monografie des Rotkehlchens (42 02180), die auch in Sequenzen vorliegt, lernen die Schüler acht weitere Singvogelarten in Filmsequenzen, Realbildern und Tondokumenten kennen (Amsel, Wacholderdrossel, Kernbeißer, Dompfaff, Star, Kohlmeise, Blaumeise und Haussperling). Die Animation einer "Vogeluhr" zeigt eine Form der zeitlichen ökologischen Nische und bietet die Gelegenheit, die Gesänge von dreizehn Singvogelarten spielerisch zu lernen und wiederzuerkennen.</p> <p>Moving menus, die zu weiteren Filmsequenzen führen, visualisieren die Vernetzung und die Bedeutung dieser "Allerweltsvögel" in ihrem Ökosystem. Bilder, Grafiken und eine Sequenz zeigen einige auf dem Schulgelände oder im eigenen Garten realisierbare Maßnahmen zum Vogelschutz (Benjeshecke, Vogeltränke, Nisthilfen). Steckbriefe, Arbeitsblätter und Realbilder sind Teil der umfangreichen Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD.</p>			
5500525	Wasserläufer & Co. - Kleintiere im Teich			
	O	17 min f	2006	E(4-6); A(4-9);
	<p>In beeindruckenden Nahaufnahmen zeigt der Basisfilm dieser DVD die Faszination eines Tieres, das auf dem Wasser läuft und jagt. Das Phänomen der Oberflächenspannung erklären eine Animation und ein Schulversuch. Weitere häufige Kleintiere im Teich stellen sich durch kurze Filmsequenzen und Realbilder vor. Tipps und Hinweise, wie diese Tiere in der Natur zu beobachten, zu fangen und im Klassenzimmer zu halten sind, ermöglichen es den Schülern, Wasserläufer und andere Kleintiere im Teich unmittelbar zu erleben. Damit schlägt die DVD eine Brücke zwischen der medialen Vermittlung dieser lehrplanzentralen Inhalte zur authentischen Naturerfahrung und trägt so zur Umweltbildung unserer Schüler bei.</p>			
5500532	Schnecken			
	O	31 min f	2007	A(2-8);
	<p>Diese Didaktische FWU-DVD bietet mithilfe von eindrucksvollen Filmaufnahmen einen Einblick in die faszinierende Welt der Schnecken. Körperbau, Lebensräume, Fortbewegung sowie Fortpflanzung und Entwicklung der Schnecken bilden den inhaltlichen Kern der DVD. Neben der heimischen Weinbergschnecke werden noch zahlreiche weitere Arten der Land- und auch Wasserschnecken vorgestellt. Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und viele weitere Materialien im ROM-Teil unterstützen den Einsatz der DVD im Unterricht.</p>			
5500545	Lebenskünstler Vögel - Überleben in der kalten Jahreszeit			
	O	22 min f	2002	A(1-6);
	<p>Der Winter stellt unsere heimischen Vögel vor Überlebensprobleme. Manche ziehen fort, manche haben Strategien entwickelt, mit denen sie in der Kälte überleben können. Ein naturnaher Garten bietet den hier gebliebenen und den "Wintergästen" Futter. Bedachtsame Fütterung bringt vielleicht die willkommene Gelegenheit, auch seltenere Vögel zu beobachten. Die DVD gibt Hinweise, wie sinnvolle "Winterhilfe" für Vögel aussehen könnte. In einem großen kindgerecht dargebotenen Bestimmungsteil werden 29 Vogelarten mit Angaben über Vorkommen und Futter vorgestellt, der zugehörige "Vogelgesang" macht einen Reiz dieser DVD aus.</p>			
5500546	Wildtiere - Überleben in der kalten Jahreszeit			
	O	30 min f	2002	A(1-6);
	<p>Wie schaffen es heimische Tiere, in freier Natur den Winter zu überstehen? Alle Lebewesen haben bestimmte Fähigkeiten und Verhaltensweisen geerbt, die ihnen das Überleben ermöglichen. Mit dieser DVD können Kinder erkunden, mit welcher unterschiedlichen Strategien z.B. Igel und Zwergmaus, das Rotwild oder auch Vögel und Schmetterlinge in der kalten Jahreszeit überleben können.</p>			

	<u>Willi will's wissen</u>			
5500565	Auf dem Ponyhof			
	O	42 min f	2007	A(1-4);
	Aus der Serie "Willi will's wissen" liegt dieser DVD die Folge "Was hält die Ponies auf Trab" zu Grunde. Viele Kinder und Jugendliche lieben den Umgang mit Pferden, und so macht Reporter Willi sich kundig, wie es auf einem Gestüt zugeht. Die DVD bietet den Film unterteilt in Sequenzen an, man kann Willi von Station zu Station begleiten, zum Beispiel zu den jüngsten Fohlen, zum Ausmisten, zum Hufschmied. Durch die Sequenzierung kann der Film zum Nacherzählen aufbereitet und Schritt für Schritt inhaltlich erarbeitet werden. Fragestellungen für das Unterrichtsgespräch aber auch zur individuellen Ergebnissicherung sind zu den einzelnen Filmsequenzen aufrufbar. Ausführliche Unterrichtshilfen wie zum Beispiel Arbeitsblätter werden angeboten.			
5500601	Der Igel			
	O	46 min f	2007	A(2-8)
	Die stacheligen Gesellen sind allseits bekannt und beliebt und trotzdem in der heutigen Kulturlandschaft vielen Gefahren ausgesetzt. Darum enthält diese Didaktische FWU-DVD neben dem FWU-Klassiker "Der Igel" (42 00241), der Verhalten und Lebensweise der Igel behandelt, ergänzendes neues Filmmaterial, das schwerpunktmäßig die Gefährdung und mögliche Hilfs- und Schutzmaßnahmen darstellt. Der ROM-Teil bietet weiteres Arbeitsmaterial zur Verwendung im Unterricht.			
5500787	Die Hauskatze: Aufzucht der Jungen			
	O	6:20 min f	2009	A(3-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Verhaltensweisen der Hauskatze bei der Aufzucht der Jungen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500787	Die Hauskatze: Aufzucht der Jungen			
	O	6:20 min f	2009	A(3-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Verhaltensweisen der Hauskatze bei der Aufzucht der Jungen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500788	Die Hauskatze: Körperbau			
	O	2:18 min f	2009	A(3-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Körpermerkmale der Katze. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500788	Die Hauskatze: Körperbau			
	O	2:18 min f	2009	A(3-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Körpermerkmale der Katze. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500789	Die Hauskatze: Jagdverhalten			
	O	2:39 min f	2009	A(3-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz stellt das Jagdverhalten der Hauskatze vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500790	Die Hauskatze: Revierverhalten			
	O	1:10 min f	2009	A(3-10); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Revierverhalten der Katze. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500791	Bundle: Die Hauskatze			
	O	11:45 min f	2009	A(3-10); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 00787 Die Hauskatze: Aufzucht der Jungen 55 00788 Die Hauskatze: Körperbau 55 00789 Die Hauskatze: Jagdverhalten 55 00790 Die Hauskatze: Revierverhalten			

5500792	Das Eichhörnchen: Ernährung und Fortbewegung			
	O	6:16 min f	2009	A(1-5); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Verhaltensweisen des Eichhörnchens bei der Nahrungsaufnahme und der Fortbewegung. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500793	Das Eichhörnchen: Körperbau und Feinde			
	O	2:42 min f	2009	A(1-5); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Körpermerkmale des Eichhörnchens und stellt Feinde sowie das Fluchtverhalten vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500794	Das Eichhörnchen: Balz und Jungenaufzucht			
	O	4:24 min f	2009	A(1-5); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Balzverhalten, den Nestbau und die Jungenaufzucht bei den Eichhörnchen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5500795	Bundle: Das Eichhörnchen			
	O	13:37 min f	2009	A(1-5); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 3 Lernobjekten: 55 00792 Das Eichhörnchen: Ernährung und Fortbewegung; 55 00793 Das Eichhörnchen: Körperbau und Feinde; 55 00794 Das Eichhörnchen: Balz und Jungenaufzucht			
5501033	Das Rotkehlchen: Lebensraum und Aussehen			
	O	1:05 min f	2009	A(3-6); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die typischen Lebensräume des Rotkehlchens und stellt die charakteristischen Körpermerkmale vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5501034	Das Rotkehlchen: Balz und Gelege			
	O	2:40 min f	2009	A(3-6); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Fortpflanzungsverhalten des Rotkehlchens. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5501035	Das Rotkehlchen: Aufzucht der Jungen			
	O	2:49 min f	2009	A(3-6); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Aufzucht der jungen Rotkehlchen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5501036	Das Rotkehlchen: Jungvögel und Nahrung			
	O	1:47 min f	2009	A(3-6); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Aussehen der Jungtiere sowie die bevorzugte Nahrung der Rotkehlchen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5501037	Das Rotkehlchen: Verhalten			
	O	3:47 min f	2009	A(3-6); SO; Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt verschiedene Verhaltensweisen des Rotkehlchens. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Unterricht.			
5501070	Lebensraum Wald - im Jahreslauf: Rotwild im Herbst, Winter und Frühling			
	O	4:00 min f	2009	A(3-4);
	In drei Filmclips sind die jahreszeitlichen Veränderungen des Waldes vom Herbst bis zum Frühling und das an diese Veränderungen angepasste Leben des Rotwilds zu beobachten. Herbst: großes Nahrungsangebot für die Tiere des Waldes, Hirschbrunft, Rivalenkämpfe; Winter: geringes Nahrungsangebot, Anpassung des Rotwilds hinsichtlich Stoffwechsel und Mobilität; Frühling: frisches Nahrungsangebot, Ausbildung eines neuen Geweihs; Frühsommer: der Nachwuchs kommt zur Welt. Deutlich gezeigt wird das charakteristische Erscheinungsbild der Hirsche. Die Bereitschaft zur Verantwortung für die heimische Natur wird durch das medial vermittelte Naturerlebnis angeregt.			
5501071	Lebensraum Wald: Das Eichhörnchen			

	O	2:41 min f	2009	A(3-4);
	Der Filmclip zeigt das Eichhörnchen im Wald und im Park. Es wird deutlich, dass sein Körper für das Leben in den Bäumen perfekt ausgestattet ist. Zu beobachten sind typische Verhaltensweisen des Eichhörnchens bei der Körperpflege, der Nahrungssuche und bei der Bedrohung durch seine natürlichen Feinde.			
5501073	Bundle: Lebensraum Wald			
	O	14:25 min f	2009	A(3-4);
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01068 Lebensraum Wald: Pilze und ihre Entwicklung 55 01069 Lebensraum Wald: ein Baum als Ökosystem 55 01070 Lebensraum Wald - im Jahreslauf: Rotwild im Herbst, Winter und Frühling 55 01071 Lebensraum Wald: das Eichhörnchen			
5501074	Mensch und Natur: Hilfe für Vögel im Winter			
	O	6:53 min f	2009	A(3-4);
	In den Filmclips sind verschiedene Vogelarten zu beobachten, die im Gegensatz zu den Zugvögeln bei uns überwintern. Gezeigt wird mit praktischen Beispielen, wie man auf verantwortungsbewusste Weise Unterstützung zu ihrem Überleben im Winter leisten kann, wenn man ihre Ernährungsweise, ihre Gewohnheiten und Bedürfnisse sowie hygienische Grundregeln der Vogelfütterung kennt. Die Thematik wird im Kontext des Konzepts eines naturnahen Gartens behandelt. Auch die Problematik der Winterfütterung als Eingriff in die Natur kann in diesem Zusammenhang angesprochen werden.			
5501075	Lebensraum Wasser: Tierstimmen am See			
	O	4:15 min f	2009	A(3-4);
	In den Filmclips kann man einen Blick auf das Leben verschiedener Vögel, Frösche, Kröten und Unken an einem Teich werfen und den Tieren zuhören. Das "Vogelkonzert" fängt früh am Morgen an. Wenn der Abend hereinbricht, beginnt das große "Froschkonzert", für das die Froschlurche körperlich besonders gut ausgestattet sind. Die Schönheit des Biotops mit seiner Tier- und Pflanzenvielfalt wird in den Filmausschnitten eindrucksvoll sichtbar.			
5501076	Lebensraum Wasser: Im See und am See - Amphibien			
	O	3:47 min f	2009	A(3-4);
	Der Filmclip zeigt in stimmungsvollen Naturaufnahmen das Leben von Froschlurchen an und in einem Tümpel im Frühsommer. Körpermerkmale und Körperfunktionen verschiedener Frösche, Kröten und Unken sind gut zu beobachten, besondere Aufmerksamkeit wird auf die eindrucksvolle Stimmfaltung gelegt.			
5501077	Lebensraum Wasser: Forelle und Koppe im Gebirgsbach			
	O	2:35 min f	2009	A(3-4);
	Der Filmclip zeigt die besonderen Lebensbedingungen in einem Gebirgsbach: kühles, sauerstoffreiches, schnell strömendes Wasser, geringer Pflanzenbewuchs etc. Forelle und Koppe werden als charakteristische Fische dieses Gewässertyps vorgestellt, der (entsprechend der ökologischen Zonierung von Fließgewässern) auch als "Forellenregion" bezeichnet wird.			
5501078	Lebensraum Wasser: Äsche, Nase, und Nerfling im unteren Bachlauf			
	O	2:48 min f	2009	A(3-4);
	In diesem Filmclip werden die besonderen Lebensbedingungen im unteren Bachlauf gezeigt: verhältnismäßig hoher Sauerstoffgehalt, geringere Fließgeschwindigkeit als im oberen Bachlauf, etwas höhere Wassertemperatur, zunehmender Pflanzenbewuchs, etc. Äsche, Nase und Nerfling werden als charakteristische Fische dieses Gewässertyps vorgestellt, der (entsprechend der ökologischen Zonierung von Fließgewässern) auch als "Äschenregion" bezeichnet wird.			
5501079	Lebensraum Wasser: Barbe, Rotfeder, Rotaugen, Hecht			
	O	2:48 min f	2009	A(3-4);
	In diesem Filmclip werden die besonderen Lebensbedingungen im Oberlauf eines Flusses gezeigt: langsamere Strömung als im Bach, breiteres und tieferes Bett, höhere Wassertemperatur, etwas geringerer Sauerstoffgehalt etc. Barbe, Rotfeder, Rotaugen und Hecht werden als charakteristische Fische dieses Gewässertyps vorgestellt, der (entsprechend der ökologischen Zonierung von Fließgewässern) auch als "Barbenregion" bezeichnet wird.			
5501080	Lebensraum Wasser: Brachse, Flussbarsch, Schleie, Aal, Karpfen, Wels			
	O	4:23 min f	2009	A(3-4);

	In diesem Filmclip werden die besonderen Lebensbedingungen im Mittellauf eines Flusses gezeigt: geringe Strömung, verhältnismäßig niedriger Sauerstoffgehalt, üppiger Pflanzenbewuchs, verhältnismäßig hohe Wassertemperatur im Sommer, Eisbildung im Winter etc. Brachse, Flussbarsch, Schleie, Aal, Karpfen und Wels werden als charakteristische Fische dieses Gewässertyps vorgestellt, der (entsprechend der ökologischen Zonierung von Fließgewässern) auch als "Brachsenregion" bezeichnet wird.			
5501399	Tiere im Garten			
	O	25 min f	2011	A(1-4)
	Meisen und Igel, Käfer und Schmetterlinge, Bienen und Baumläufer - diese Tiere leben nicht nur weit draußen in Wäldern und Wiesen, sondern fühlen sich auch in unseren Gärten wohl, wenn sie dort finden, was sie zum Leben brauchen. Es ist gar nicht so schwer, ihnen im eigenen Garten geeignete Lebensräume zu schaffen. Der Film zeigt die Tiere und ihre Lebensgewohnheiten im Jahreslauf und gibt viele praktische Hinweise, wie man sie unterstützen kann. Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD liefern u. a. weitere Verwendungstipps und nützliche Bauanleitungen für jede Jahreszeit.			
5501400	Wie Tiere im Winter leben: Ein Hirschrudel			
	O	3:59 min f	2010	A(1-5); Q;
	Eine kurze Videosequenz gibt einen Einblick in die Lebensweise des Rotwilds im Winter. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), ein Foto und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501401	Wie Tiere im Winter leben: Der Igel			
	O	2:56 min f	2010	A(1-5); Q;
	Eine kurze Videosequenz gibt einen Einblick in die Lebensweise des Igels im Winter. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), ein Foto und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501402	Wie Tiere im Winter leben: Die Zwergmaus			
	O	3:52 min f	2010	A(1-5); Q;
	Eine kurze Videosequenz gibt einen Einblick in die Lebensweise der Zwergmaus im Winter. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), ein Foto und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501403	Bundle: Wie Tiere im Winter leben			
	O	11:50 min f	2010	A(1-5); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 3 Lernobjekten: 55 01400 Wie Tiere im Winter leben: Ein Hirschrudel 55 01401 Wie Tiere im Winter leben: Der Igel 55 01402 Wie Tiere im Winter leben: Die Zwergmaus			
5501426	Die Stockente: Äußere Merkmale			
	O	1:02 min f	2010	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Merkmale der männlichen und der weiblichen Stockente. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), eine Interaktion, Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501427	Die Stockente: Gefiederpflege und Nahrungsaufnahme			
	O	1:57 min f	2010	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Stockente bei der Gefiederpflege und der Nahrungsaufnahme. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501428	Die Stockente: Paarung und Brutzeit			
	O	3:12 min f	2010	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Paarungs- und Brutverhalten der Stockente. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501429	Die Stockente: Aufzucht der Jungen			
	O	4:11 min f	2010	A(3-6); SO;

	Eine kurze Videosequenz zeigt die Aufzucht der jungen Stockenten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501430	Die Stockente: Fortbewegung und Lebensraum			
	O	1:38 min f	2010	A(3-6);
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Fortbewegung der Stockenten im Wasser und an Land und beschreibt deren Lebensraum. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501431	Bundle: Die Stockente			
	O	12:00 min f	2010	A(3-6);
	Das Bundle besteht auf folgenden 5 Lernobjekten: 55 01426 Die Stockente: Äußere Merkmale 55 01427 Die Stockente: Gefiederpflege und Nahrungsaufnahme 55 01428 Die Stockente: Paarung und Brutzeit 55 01429 Die Stockente: Aufzucht der Jungen 55 01430 Die Stockente: Fortbewegung und Lebensraum			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501500	Die Hecke			
	O	38 min f	2011	A(2-3)
	Was ist eine Hecke? Welche Tiere leben hier? Welche Pflanzen wachsen in der Hecke? Was ist im Sommer in der Hecke los? Und was passiert im Winter? 17 Filmclips und zahlreiche Bildergalerien geben faszinierende Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt der Hecke im Jahresverlauf und ergänzen den Unterrichtsgang sinnvoll. Das umfangreiche Arbeitsmaterial beinhaltet auch Interaktionen, die das Gelernte auf adressatengerechte Weise vertiefen und wiederholen. Das Medium ist sowohl für den Einsatz mit der gesamten Klasse wie auch für Stationenlernen konzipiert und eignet sich darüber hinaus sehr gut für interaktive Whiteboards.			
	<u>Checker Can</u>			
5501590	Der Bauernhof-Check			
	O	25 min f	2012	A(1-4);
	Auf dem Bauernhof gibt es eine Menge für Can zu checken: Wie sieht der Tagesablauf eines Bauern aus? Warum gibt die Kuh Milch? Was fressen Schweine? Wie werden Hühner gehalten? Und was bedeutet eigentlich die Schrift auf dem Ei? Gemeinsam mit Bauer Norbert und seiner Familie geht Can auf Entdeckungstour. Auf dem Biohof gibt es Hühner, Hasen, Katzen, Schweine, Rinder und noch viele andere Tiere. Zusätzlich zum Film enthält die DVD bildreiches Arbeitsmaterial, das zur Differenzierung geeignet ist.			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5501751	Die Wiese			
	O	25 min f	2013	A(1-2)
	Auf einer Wiese gibt es viel zu entdecken! Welche Tiere leben hier? Und welche Pflanzen gibt es? Zugrunde liegende Gliederung sind die vier Stockwerke einer Wiese. Was passiert im Laufe eines Jahres und warum muss eine Wiese gemäht werden? Die adressatengerechten Informationen werden durch handlungsorientierte Tipps ergänzt. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, sechs anschauliche Interaktionen sowie didaktische Hinweise zur Verfügung.			
5510247	Die Feldmaus			
	O	15 min f	2005	A(3-6);
	Das Nagetier Feldmaus gehört zu den Wühlmäusen. Sie verbringt über 90 Prozent des Tages im angelegten Gang- und Höhlensystem im Boden. Neben den wesentlichen Körpermerkmalen beschreibt der Film den Lebensraum und die Lebensweise dieser Tierart.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510449	Die Tiere des Weihnachtsmanns			
	O	26 min f	2004	A(3-6);

	Der vielseitige Film zeigt den Tierfilmer Felix auf der Suche nach dem Weihnachtsmann, der angeblich in Lappland lebt. Dort begegnet er mehreren Wildtieren, wie einem Wolfsrudel, dem Polar- oder Eisfuchs, einem Luchs, dem Vielfraß und vor allem den Rentieren. Die Rentiere, die von der Urbevölkerung Lapplands, den Lappen (Samen), von jeher als Nutztiere gehalten werden, bilden den Schwerpunkt des Films. Fast wie auf einem Spaziergang wird der Zuschauer durch Lappland mit seinen Bewohnern, seiner Natur und seinen dort lebenden Wildtieren geführt. Zu guter Letzt findet Felix den Weihnachtsmann auf einem Schlitten sitzend, der von einem rotnasigen Rentier gezogen wird.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510449	Die Tiere des Weihnachtsmanns			
	O	26 min f	2004	A(3-6);
	Der vielseitige Film zeigt den Tierfilmer Felix auf der Suche nach dem Weihnachtsmann, der angeblich in Lappland lebt. Dort begegnet er mehreren Wildtieren, wie einem Wolfsrudel, dem Polar- oder Eisfuchs, einem Luchs, dem Vielfraß und vor allem den Rentieren. Die Rentiere, die von der Urbevölkerung Lapplands, den Lappen (Samen), von jeher als Nutztiere gehalten werden, bilden den Schwerpunkt des Films. Fast wie auf einem Spaziergang wird der Zuschauer durch Lappland mit seinen Bewohnern, seiner Natur und seinen dort lebenden Wildtieren geführt. Zu guter Letzt findet Felix den Weihnachtsmann auf einem Schlitten sitzend, der von einem rotnasigen Rentier gezogen wird.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510450	Täglich pfeift das Murmeltier			
	O	25 min f	2004	A(3-6);
	Hoch über dem Königssee wohnt eine ganz besondere Familie, die der Murmeltiere. Nach dem Winterschlaf ist das Gerangel groß, denn nur das stärkste, das Alpha-Weibchen darf seine Jungen zur Welt bringen. Ist die Rangordnung klar gestellt, so helfen alle mit, um die Jungen sicher aufzuziehen. Während Uhu und Steinadler eine Gefahr für die neugierigen Jungtiere darstellen, sind die Kühe höchstens aufdringlich. Felix erklärt anschaulich den Sinn der sozialen Hierarchie und das Wunder des Winterschlafes.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510451	Im Schweinsgalopp über Stock und Stein			
	O	25 min f	2004	A(3-6); SO;
	Wer tobt den ganzen Tag durch den Wald und kümmert sich nur um Fressen und Baden? Wer ist der Rüpel des Waldes und vermöbelt Fuchs und Dachs? Wer plündert die schönsten Erdbeeren aus dem Garten? Das sind Sigi und Bruni, zwei Wildschwein-Frischlinge. Auf ihren (schlammigen) Spuren entdeckt Felix die Tiere des Waldes und erzählt viel über die Biologie und das Verhalten der intelligenten Schwarzkittel.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510452	Bambi allein im Wald			
	O	24 min f	2004	A(3-6); SO;
	Das Reh ist nicht "die Frau vom Hirsch" und ein Kitz, das allein im Gras liegt, ist nicht verlassen! Oder doch? In diesem Fall hat die Ricke vier Junge und verlässt das scheinbar kranke Kleinste. Felix beobachtet Rehwild, Rotwild und Damwild, erklärt anschaulich die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen ihnen und räumt mit alten Vorurteilen auf. Das verlassene Kitz wird schließlich von einem Bauern gefunden und aufgezogen.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510453	Die Bären aus dem Böhmerwald			
	O	25 min f	2004	A(3-6);
	Der letzte Bär streifte vor Jahrhunderten durch den Böhmerwald - jetzt gibt es wieder Spuren im Schnee! Felix besucht Vaclav, der zwei verwaiste Bärenjungen im verschneiten Wald gefunden hat. Die beiden müssen von ihrer neuen "Mutter" natürlich alles lernen, was Bären so fürs Überleben brauchen. Wir begleiten sie dabei und lernen nebenbei viel Wissenswertes über Ernährung, Verhalten und Bedrohung dieser "kuscheligen" Raubtiere.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510454	Ein kleiner Fuchs geht seinen Weg			
	O	25 min f	2004	A(3-6); SO;

	"Fuxi", eine kleine Füchsin, muss sich schon früh allein durchs Leben schlagen. Auf ihren Streifzügen durch das Revier lernt sie schnell alles, was ein Fuchs zum Überleben braucht. Mit ihr zusammen begegnen wir den Bewohnern unserer Wälder. Da Jagen anstrengend und schwierig ist, schnappt Fuxi auch gern mal einem unvorsichtigen Angler die Beute weg oder stiehlt ein Ei aus dem Hühnerstall. Felix informiert außerdem über das Tollwut-Problem und den Fuchsbandwurm.			
5510459	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
	O	24 min f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);
	Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpen zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film. Die didaktische DVD 46 10459 (genau wie die Web-DVD 55 00515) enthält zusätzlich die Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.			
	<u>Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD</u>			
5510472	Kängurus, Lemuren, Unterwasserflugzeug			
	O	26 min f	2004	A(3-4); J(8-10);
	Kängurus: Kängurus gehören zu den ungewöhnlichsten Tieren, jedenfalls für die Europäer. Verschiedene Arten haben sich in Australien, Papua- Neuguinea und Tasmanien an sehr unterschiedliche, extreme Bedingungen angepasst. Hier wird die Geschichte von einem Roten Riesenkänguru und seinem Baby erzählt. Lemuren: Lemuren, die kleinen Äffchen, leben auf der Insel Madagaskar vor der Ostküste Afrikas. Mireya Mayor ist eine junge Wissenschaftlerin, die sie jagt. Allerdings zu ihrem Schutz. Denn für die Einheimischen sind Lemuren eine schmackhafte Delikatesse. Mireya Mayor versucht mit ihrer Arbeit, die Einheimischen zum Umdenken zu bewegen und sich ebenfalls für den Schutz der Tiere einzusetzen. Unterwasserflugzeug: Graham Hawkes hat ein U-Boot entwickelt, mit dem er 1000 Meter tief tauchen kann. Das erlaubt einen noch nie da gewesenen Blick auf die fremde und faszinierende Unterwasserwelt. Die ersten Versuche startet er in der Karibischen See. Da kann er riesige Mantarochen mit seinem Tauchboot begleiten.			
	<u>Anja und Anton</u>			
5510484	Wer klappert denn da?			
	O	26 min f	2004	A(1-4);
	Die Reihe Anja und Anton kombiniert klare sachkundliche Informationen mit witzigen und spannenden Geschichten. Begegnungen mit Pflanzen, Tieren, Menschen und Naturerscheinungen halten den kauzigen Wissenschaftler Anton und seine junge, temperamentvolle Untermieterin Anja auf Trab und bringen immer neue Abenteuer in ihren Alltag. In dieser Folge lernen die beiden eine Menge über Störche. Ein Storch hat sich an einer Stromleitung verletzt. Anja und Anton bringen ihn zum Tierarzt, wo sein gebrochenes Bein operiert wird, und versuchen dann, ihn wieder aufzupäppeln. Aber das ist nicht so einfach. Um "ihren Storch" richtig zu verstehen, beobachten sie auch Störche in freier Natur zum Beispiel beim Fressen und bei der Aufzucht der Jungen. Bange Tage vergehen, bis Anja und Anton aufatmen können: "ihr" Storch nimmt jetzt das Futter an und wird wieder gesund werden. Schließlich tritt er sogar mit seinen Artgenossen die Reise in den Süden an. Anja und Anton hoffen, dass er im Frühjahr wieder kommt.			
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5510490	Ach du dickes Ei!			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);

	<p>Heute will Willi alles rund ums Ei erfahren. Er besucht einen Hühnerhof mit 1600 Hennen und 20 Hähnen! In der Eiersammelstelle ist Willi dabei, wenn die Eier gestempelt, kontrolliert, nach Größen sortiert, verpackt und etikettiert werden. Eine Tierärztin zeigt ihm, wo die Hühner herkommen: auf einem Röntgenbild sieht man, wo im Huhn das Ei liegt, bevor es gelegt wird. In einem Ei ist alles drin, damit ein Küken heranwachsen kann, vorausgesetzt, das Ei ist befruchtet und wird bebrütet. Normalerweise brüten Hennen die Eier aus. Es gibt aber auch riesige Brutschränke für tausende von Küken. Drei Wochen dauert es, bis ein Küken schlüpft. Zum Schluss macht Willi Bekanntschaft mit dem Tier, das die größten Eier der Welt legt: dem Vogel Strauß.</p>			
	<u>Willi wills wissen</u>			
5510531	Jetzt gehts um die Wurst			
	O		2007	A(4-6);
	<p>Wie wird Wurst hergestellt? Willi geht dieser Frage nach und zeigt behutsam, aber realistisch die wichtigsten Stationen der Produktion von Fleisch und Wurst. Als Erstes besucht Willi eine ökologisch orientierte Schweinezucht. Die Ferkel werden artgemäß aufgezogen, um dann nach neun Monaten geschlachtet zu werden. Willis nächste Station ist ein Kuhstall. Von dort begleitet er den Transport einer Kuh, die geschlachtet werden soll, zur Metzgerei. Der Metzgermeister erklärt Willi, wie die Tiere betäubt und getötet werden. Ob die Tiere gesund sind und das Fleisch in Ordnung ist, überprüft der Tierarzt bei seinen Routineuntersuchungen vor und nach dem Schlachten. Und dann geht es für Willi endlich richtig um die Wurst! Willi erfährt, wie aus dem Fleisch Würste werden und schließlich noch, warum die Wiener Wiener heißen!</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510631	Wo hoppeln Hase und Kaninchen?			
	O	25 min f	2009	E(4-5); A(1-4);
	<p>Warum ist Willi heute schon vor Sonnenaufgang aufgestanden? Er ist mit einem Jäger verabredet, um Hasen in freier Wildbahn zu beobachten. Von einem Hochsitz aus haben die beiden einen guten Blick auf ein Feld, wo Hasen gerne ihr Frühstück mümmeln. Willi ist begeistert und erfährt von seinem Begleiter alles über Aussehen und Gewohnheiten der Langohren. Um die weniger "langohrige" Verwandtschaft des Hasen geht es bei Willis nächster Station. Er besucht einen Kaninchenzüchter, der ihm seine Lieblinge zeigt und ihre Merkmale erklärt. Sogar winzige Kaninchenbabys darf Willi bestaunen! Er lässt sich aber auch alles Wichtige über Haltung und Pflege berichten. Zum Schluss nimmt Willi noch an einem Wetthoppeln teil. Ob Willi und Kaninchen Nala wohl als Sieger ins Ziel hoppeln? Auf der DVD finden sich auch Arbeitsmaterialien und Anregungen zum Unterrichtseinsatz.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510640	Wer ist beim Hund der Herr im Haus?			
	O	25 min f	2011	A(1-4);
	<p>Kleine Hunde kommen nicht als perfekte Haustiere auf die Welt. Willi besucht eine "Hundeschule", wo Welpen und ihre Besitzer lernen, worauf es in der "Hundeerziehung" ankommt. Hunde können dem Menschen nützlich sein, z. B. als Suchhunde. Man kann auch mit ihnen spielen oder Sport treiben. Wichtig ist jedoch, dass man sich über ihre angeborenen Verhaltensweisen im Klaren ist, sonst bleibt oft nur das Tierheim als letzter Ausweg. Der Film vermittelt Kenntnisse, die Kindern helfen, sich in ihrer spontanen Zuneigung zu Tieren richtig zu verhalten.</p>			
	<u>Checker Can</u>			
5511003	Der Zahn-Check			
	O	25 min f	2013	A(1-3);
	<p>Für gesunde Zähne kann man einiges tun. Can hat einen Termin bei Christian und schaut sich die Instrumente und die Arbeit des Zahnarztes genauer an. Ergänzt durch lustige Animationen werden auch die Themen Milchgebiss und Erwachsenengebiss, wie Löcher entstehen und was beim Zähneputzen passiert erläutert. Bei der Kieferorthopädin erfährt Can dann, wie man Zähne z. B. mit Zahnspangen korrigieren kann. Auch für Tiere sind gesunde Zähne sehr wichtig. Can schaut sich mit einer Tierärztin verschiedene Tiergebisse genauer an. Umfangreiches Zusatzmaterial ergänzt die didaktische DVD.</p>			
	<u>Forschen und Entdecken</u>			
5511040	Der Wald			
	O	27 min f	2013	A(3-4)

	Der Wald ist ein komplexes Ökosystem. Die Neuproduktion stellt dies adressatengerecht und exemplarisch an seinen wichtigsten Bewohnern und Pflanzen dar. Welchen Gefährdungen ist der Wald ausgesetzt? Wie verhalte ich mich richtig im Wald? Das Erleben des natürlichen Lebensraumes wird durch konkrete Tipps und Handlungsaufforderungen unterstützt und gefördert.			
5511111	Mein Haustier und ich			
	O	22 min f	2014	A(1-4); SO;
	Fast jedes Kind wünscht sich ein Haustier und gerade im Grundschulalter ist das Interesse an Tieren sehr groß. Neben dem Spaß gehört zur Haltung eines Haustiers aber auch ein artgerechter Umgang mit dem Tier, die richtige Pflege, Einstellung und Verantwortung. Der Film und das niveaudifferenzierte Arbeitsmaterial hinterfragen adressatengerecht den Umgang mit Tieren, vermitteln wichtige Informationen zu den gängigen Haustierarten und gehen der Frage nach, welche Verpflichtungen mit deren Haltung einhergehen.			
5511111	Mein Haustier und ich			
	O	22 min f	2014	A(1-4); SO;
	Fast jedes Kind wünscht sich ein Haustier und gerade im Grundschulalter ist das Interesse an Tieren sehr groß. Neben dem Spaß gehört zur Haltung eines Haustiers aber auch ein artgerechter Umgang mit dem Tier, die richtige Pflege, Einstellung und Verantwortung. Der Film und das niveaudifferenzierte Arbeitsmaterial hinterfragen adressatengerecht den Umgang mit Tieren, vermitteln wichtige Informationen zu den gängigen Haustierarten und gehen der Frage nach, welche Verpflichtungen mit deren Haltung einhergehen.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511122	Der Fluss- Check			
	O	25 min f	2015	A(3-4); SO;
	Von der Quelle bis zur Mündung gibt es am Main für Tobi viel zu entdecken: wie aus einem kleinen Rinnsal ein großer Fluss wird, welche Tiere und Pflanzen hier leben und wie der Transport von Waren mit Binnenschiffen funktioniert. Sehr anschaulich zeigt Tobi auch die gefährliche Kraft des Wassers bei Hochwasser. Bei einem Stopp am Wasserkraftwerk findet er heraus, wie aus der Bewegung des Wassers Strom wird. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
5511196	Tiere im Winter			
	O	17 min f	2016	A(4-6);
	Im Herbst beginnt für heimische Wildtiere die Vorbereitung auf die kalte Jahreszeit. Zugvögel treten die Reise in wärmere Gebiete an oder kommen aus dem Norden zu uns. Tiere, die hier überwintern, beginnen mit dem Bau von Winterquartieren, legen Nahrungsvorräte oder Fettpolster an oder bekommen ein dickeres Fell. Vom Igel über Eichhörnchen, vom Reh bis zur Sumpfschildkröte wird die Vielfalt der Überwinterungsstrategien anschaulich gemacht. Film, Sequenzen, Interaktionen und Bilder veranschaulichen zahlreiche Aspekte rund um das Thema. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
5511197	Lebensraum Teich			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Die Schülerinnen und Schüler erhalten in dieser Produktion einen Einblick in diesen spannenden Lebensraum. Sie lernen, wie man sich am Teich verhält und welche Beobachtungsinstrumente ihnen zur Verfügung stehen. Sie analysieren die einzelnen Teichzonen und die Lebensweise von ausgewählten Tieren und Pflanzen. In einem eigenen Film wird auf die Entwicklung der Kröte eingegangen.			
5511286	Die Kuh, ihre Milch und wir			
	O	26 min f	2017	A(3-4);
	Der Film begleitet Erik und seine Familie während ihres Sonntagsfrühstücks. Dabei tauchen immer wieder Fragen rund um das Thema Milch auf - z. B. : Wie viele Milchprodukte verbrauchen wir im Jahr? Wie macht die Kuh Milch? Wie leben Kühe? Was fressen sie? Woraus besteht Milch eigentlich? Wie werden Kühe gemolken und wie gelangen die Milchprodukte schließlich zu uns nach Hause? Durch zielgruppengerechte Antworten erhalten die Kinder so von der Haltung des Nutztiers Kuh bis zu verschiedenen Milchprodukten und deren Entstehung einen Einblick in einen komplexen Produktionsablauf.			
5511392	Einheimische Singvögel			
	O	21 min	2019	A(4-7);

	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5511409	Ameisen - Superhelden im Tierreich			
	O	16 min	2019	A(3-4); SO;
	Die Produktion vermittelt anschaulich anhand von Realaufnahmen, Animationen und Grafiken verschiedene Aspekte des Themas. Dabei geht es sowohl um den Aufbau des Ameisenkörpers, des Ameisennests und des Ameisenstaates, als auch um die Nahrung und Feinde sowie die Bedeutung der Ameise in unserem Ökosystem. Darüber hinaus führt die Vorstellung von Roboterameisen adressatengerecht in das Themenfeld der Bionik ein und zeigt die Verbindung von Natur und Technik.			
5511491	Der Maulwurf			
	O	17 min	2020	A(2-4); SO;
	Maulwurfshügel kennen wir alle, den Maulwurf selbst aber sieht man nur sehr selten. Das Medium erklärt mittels beeindruckender Realaufnahmen und Animationen, wie der Maulwurfkörper aufgebaut und perfekt an das Leben unter der Erde angepasst ist und wie der Maulwurf lebt. Dabei werden die Themenkomplexe „Nahrung und Lebensraum“ sowie „Familie und Feinde“ adressatengerecht behandelt.			
5521196	Tiere im Winter (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(4-6);
	Im Herbst beginnt für heimische Wildtiere die Vorbereitung auf die kalte Jahreszeit. Zugvögel treten die Reise in wärmere Gebiete an oder kommen aus dem Norden zu uns. Tiere, die hier überwintern, beginnen mit dem Bau von Winterquartieren, legen Nahrungsvorräte oder Fettpolster an oder bekommen ein dickeres Fell. Vom Igel über Eichhörnchen, vom Reh bis zur Sumpfschildkröte wird die Vielfalt der Überwinterungsstrategien anschaulich gemacht. Film, Sequenzen, Interaktionen und Bilder veranschaulichen zahlreiche Aspekte rund um das Thema. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
5521197	Lebensraum Teich (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Die Schülerinnen und Schüler erhalten in dieser Produktion einen Einblick in diesen spannenden Lebensraum. Sie lernen, wie man sich am Teich verhält und welche Beobachtungsinstrumente ihnen zur Verfügung stehen. Sie analysieren die einzelnen Teichzonen und die Lebensweise von ausgewählten Tieren und Pflanzen. In einem eigenen Film wird auf die Entwicklung der Kröte eingegangen.			
5521286	Die Kuh, ihre Milch und wir (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(3-4);
	Der Film begleitet Erik und seine Familie während ihres Sonntagsfrühstücks. Dabei tauchen immer wieder Fragen rund um das Thema Milch auf - z. B. : Wie viele Milchprodukte verbrauchen wir im Jahr? Wie macht die Kuh Milch? Wie leben Kühe? Was fressen sie? Woraus besteht Milch eigentlich? Wie werden Kühe gemolken und wie gelangen die Milchprodukte schließlich zu uns nach Hause? Durch zielgruppengerechte Antworten erhalten die Kinder so von der Haltung des Nutztiers Kuh bis zu verschiedenen Milchprodukten und deren Entstehung einen Einblick in einen komplexen Produktionsablauf.			
5521392	Einheimische Singvögel (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5521409	Ameisen - Superhelden im Tierreich (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(3-4); SO;

	Die Produktion vermittelt anschaulich anhand von Realaufnahmen, Animationen und Grafiken verschiedene Aspekte des Themas. Dabei geht es sowohl um den Aufbau des Ameisenkörpers, des Ameisennests und des Ameisenstaates, als auch um die Nahrung und Feinde sowie die Bedeutung der Ameise in unserem Ökosystem. Darüber hinaus führt die Vorstellung von Roboterameisen adressatengerecht in das Themenfeld der Bionik ein und zeigt die Verbindung von Natur und Technik.			
5521491	Der Maulwurf (interaktiv)			
	O	17 min	2020	A(2-4); SO;
	Maulwurfshügel kennen wir alle, den Maulwurf selbst aber sieht man nur sehr selten. Das Medium erklärt mittels beeindruckender Realaufnahmen und Animationen, wie der Maulwurfskörper aufgebaut und perfekt an das Leben unter der Erde angepasst ist und wie der Maulwurf lebt. Dabei werden die Themenkomplexe „Nahrung und Lebensraum“ sowie „Familie und Feinde“ adressatengerecht behandelt.			
5523016	Igel und Regenwurm			
	O	14 min f	2021	A(2-5); SO;
	Die Produktion behandelt zum einen den Igel und erklärt mittels Realaufnahmen sowie adressatengerechter Animationen folgende Themen: Körperaufbau, Nahrung, Feinde, Lebensraum, Igel im Jahresverlauf. Zum anderen wird auch genauer auf den Regenwurm eingegangen: Körper, Fortbewegung, Bedeutung für das Ökosystem. Dabei bietet das Medium sowohl einen Gesamtfilm als auch jeweils einen Film zu Igel und Regenwurm sowie zahlreiche Interaktionen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531016	Wovon schwärmt der Bienenschwarm?			
	O	25 min f	2004	A(1-4); J(6-10);
	Diesmal ist Willi unterwegs, um zu erfahren, wie Bienen Honig herstellen. Wie ernähren sich Bienen, wie verständigen sie sich, wie vermehren sie sich? Und noch eins ist wichtig: Wie kann Willi vermeiden, von einer Biene gestochen zu werden?			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531023	Aufs Maul geschaut: Löwe, Zebra, Flusspferd			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Klar gegliedert gibt dieser Film einen guten Überblick über drei wichtige afrikanische Säugetiere. Felix beobachtet das Zusammenleben und Jagen sowie die Aufzucht der Jungen im Löwenrudel. Wir erfahren, warum das Zebra Streifen hat und wie es sich seiner Feinde erwehrt. Das Flusspferd ist an das Leben im Wasser bestens angepasst. Beeindruckende Bilder zeigen die Revierkämpfe der Bullen und machen klar, warum das "dicke Hippo" das gefährlichste Tier Afrikas ist.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531024	Warum machen Giraffen Spagat?			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Obwohl sie dank ihrer Höhe unübersehbar sind, gibt es nur wenige Filme über Giraffen. Galoppieren oder Trinken, Hinlegen oder Springen: All dies ist für die langbeinigen Riesen nicht einfach durchzuführen. Nur der besondere Bau der Speiseröhre und der Venen im Hals macht es möglich, dass eine Giraffe Wasser aus dem Fluss trinken kann - mit weit gespreizten Beinen. Auch Revierkämpfe und Aufzucht der Jungen, Ernährung und Verteidigung gegen ihre Feinde werden thematisiert.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531026	Nachts, wenn die Fledermäuse fliegen			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Schon mancher hat Fledermäuse im Sommer durch die Dämmerung flattern sehen. Was man hier zu sehen bekommt, lässt sich aber nur mit Zeitlupenaufnahmen oder Infrarotkamera zeigen. Felix besucht 800 Mausohrfledermäuse in einer bayerischen Kirchen und erzählt von Geburt, Aufzucht der Jungen, Jagen und Zusammenleben dieser fliegenden Säuger.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531027	Die Abenteuer einer Kröte			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);

	Man stelle sich vor, man sei eine Wechselkröte und müsse auf dem Weg zum Wasser zwischen einer Herde Rindviecher hindurchkrabbeln. Aus der Perspektive eines Krötenmännchens, dem der Name Willi gegeben hat, erzählt dieser Film von Nahrungs- und Partnersuche, vom Überwintern und langen Wanderungen, der Gefährdung und dem Schutz durch den Menschen. Gemeinsam überstehen Felix und Willi die Wechselkröte eine Nacht voller gefährlicher Abenteuer.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531028	Luchs - Schleicher mit Pinselohren			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Felix Heidinger verfolgt die Geschichte eines Luchsweibchens und ihrer kleinen Tochter. Woher die beiden kamen, bleibt ihr Geheimnis. Sehr schöne Aufnahmen begleiten den kleinen Luchs beim Heranwachsen und Entdecken der Welt - die in diesem Fall im Revier eines Jägers liegt. Der Film erläutert, warum Luchse in unseren Wäldern seltener geworden sind und diskutiert kritisch die Furcht vieler Jäger vor dem vermeintlichen "Jagd-Konkurrenten".			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531029	Hyänen sind viel netter als ihr Ruf			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Felix räumt mit dem Vorurteil über die hässlichen, blutrünstigen Hyänen auf, zeigt ihr liebevolles Familienleben und die Härte des Überlebens in der afrikanischen Savanne. Hyänen sind nicht nur Aasfresser, sondern ausdauernde Jäger mit einem der stärksten Gebisse aller Raubtiere. Nur wenn die riesigen Gnuerden auf Wanderschaft sind, leben die Hyänen wie im "Schlaraffenland". Den Rest des Jahres müssen sie lange umherziehen, um Beute zu machen.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531030	Bei den Fischottern			
	O	25 min f	2005	A(3-6); J(8-12);
	Die Aufnahmen dieser sympathischen "Wassermarder" entstanden zwar größtenteils im Zoo, zeigen aber dennoch alles Wichtige zu diesem selten gewordenen heimischen Tier. Felix erklärt die besonderen körperlichen Anpassungen des Fischotters an sein Leben und Jagen im Wasser, wie die Schwimmhäute und das besondere Fell. Er macht am Beispiel eines Schutzprojekts deutlich, dass es unsere und damit auch die Entscheidung der Schüler ist, ob ein solches Tier in unserer Kulturlandschaft überleben kann, oder nicht. Wir sehen, dass kleine Otter nackt geboren werden und Felix erklärt, dass gerade junge Otter die ersten Jahre oft nicht überstehen.			
5531031	Der Igel			
	O	21 min f	1971	A(3-8); SO;
	Die Kamera folgt dem Igel beim Nahrungserwerb, bei Paarung und Begattung. Die nächste Einstellung zeigt junge Igel kurz nach der Geburt und in ihrer weiteren Entwicklung. Zuletzt sieht man die Abwehr von Feinden durch Einrollen und die Winterruhe. (Bei diesem Film handelt es sich um die gleichnamige FWU-Produktion 42 00241 mit deutschem Untertitel). (Arbeitsgemeinschaft Behinderte in den Medien e. V.)			
55500748	Tiere im Erdreich			
	<i>Von Maulwurf, Wühlmaus, Regenwurm & Co.</i>			
	O	16:19 min f	2019	A(3-6); SO;
	Der Film begleitet im Erdreich lebende Tiere durch die Jahreszeiten. Maulwürfe sind im Frühjahr besonders aktiv, wenn sie ihr unterirdisches Gangsystem erweitern. Regenwürmer gehören zu ihrer Lieblingsspeise. Aufnahmen zeigen, wie Regenwürmer aus winzig kleinen Eiern schlüpfen. Zahlreiche Löcher im Gartenboden verraten die Anwesenheit von Wühlmäusen; sie fressen z. B. die Wurzeln von Pflanzen. Im Komposthaufen haben Ringelnattern ihre Eier abgelegt. Dort leben auch Millionen winziger Tiere, z. B. Springschwänze. Im Herbst bereiten sich die Tiere auf den Winter vor. Viele Maulwürfe überwintern dann im Wald, da sie dort besser vor Kälte geschützt sind. Zusatzmaterial: 8 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF/Word]; 4 interaktive Arbeitsblätter; Sprechertext (11 S.) [PDF/Word]; Vorschlag zur Unterrichtsplanung (24 S.) [PDF].			
5550121	Unsere heimischen Singvögel			
	<i>Erkennungsmerkmale einiger bekannter Arten</i>			
	O	15 Min (f)	2003	P;S1;J;Q;

	Allein in Deutschland gibt es rund 170 verschiedene Singvogelarten. Der Unterrichtsfilm stellt einige bekannte heimische Singvögel vor und gibt Hinweise, an welchen Merkmalen man sie erkennen kann. Alle Singvögel haben eines gemeinsam, es ist ihr kompliziert gebautes Stimmorgan - die Syrinx. Eine vereinfachte Trickdarstellung zeigt, wie dieses Stimmorgan aussieht und wo es liegt. Am Beispiel des Buchfinken, des Grauschnäppers und der Singdrossel werden die unterschiedlichen an die jeweilige Ernährungsweise angepassten Schnabelformen vorgestellt. Anschließend macht der Film in Trick- und Realaufnahmen auf weitere wichtige Bestimmungsmerkmale aufmerksam: Statur, Körperhaltung, Gesang, Färbung des Gefieders (verschiedenfarbige Kopfhäuben, Muster auf Flügeldecken, Farbe der Brust oder des Schwanzes).			
	<u>Kompakt</u>			
55501961	Was fliegt denn da? [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	<i>Eine Entdeckungsreise in unsere heimische Vogelwelt</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(2-4);
	Vögel begegnen uns tagtäglich. Ihre besonderen Flugkünste lassen sich an vielen Orten gut beobachten. Der Film will Schülerinnen und Schülern deutlich machen, welche Merkmale allen Vögeln gemeinsam sind und wie sie sich von anderen fliegenden Tieren - von Fledermäusen und Insekten - unterscheiden. Bilder veranschaulichen, welche besonderen Fähigkeiten die gefiederten Flugkünstler entwickelt haben; so können sie zum Beispiel große Strecken überwinden, ihren Schnabel und ihre Stimme auf vielfältige Weise nutzen. Schließlich macht der Film auf körperbauliche Besonderheiten bestimmter Vögel aufmerksam. So sind zum Beispiel Spechte auf ganz andere Weise an ihre Umwelt angepasst als Wasser- oder Greifvögel.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502464	Lustige Tierrätsel: Sachkunde 3 - 4			
	O		2020	A(3-4);
	In 10 interaktiven Modulen erkennen die Schülerinnen und Schüler auf humorvolle Weise Tiere der Heimat und des Zoos kennen. Themen: Zeigt her eure Füße - Finde die Bildpaare! ; Baby sucht Mama oder Papa - Finde die Bildpaare! ; Wem gehört diese Nase/dieses Maul? Finde die Bildpaare! ; Wer zeigt hier sein Hinterteil? - Finde die Bildpaare! ; Welcher Schwanz gehört zu welchem Tier? - Interaktive Aufgabe; Wer schaut dich hier an? - Finde die Bildpaare! ; Wem gehören diese Ohren? - Bildzuordnung; Welchem Tier gehört diese "Haut"? - Interaktive Aufgabe; Wem gehören diese Federn? - Finde die Bildpaare! ; Echt oder getrickst? - Interaktive Aufgaben.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502511	Der Haushund: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Thema Haushund vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502511	Der Haushund: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Thema Haushund vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502537	Hase und Kaninchen: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);
	In 10 interaktiven Aufgaben und interaktiven Videos wird Wissen zu Hase und Kaninchen vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502537	Hase und Kaninchen: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);

	In 10 interaktiven Aufgaben und interaktiven Videos wird Wissen zu Hase und Kaninchen vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502914	Schnecken: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu verschiedenen Schneckenarten vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502915	Der Hamster: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Hamster vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502915	Der Hamster: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Hamster vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503006	Das Huhn: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Thema Huhn vermittelt und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503007	Die Ente: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zum Thema Ente vermittelt und abgefragt.			
55503256	Tiere sind Mitgeschöpfe			
	<i>Artgerechte Tierhaltung</i>			
	O	14 min f	2019	A(3-6); SO;

	<p>Am Beispiel der Bäuerlichen Erzeugergemeinschaft Schwäbisch-Hall (BESH) kann man artgerechte Schweinehaltung erleben: Einstreuställe mit Auslaufmöglichkeiten nach draußen oder Weidehaltung entsprechen den Bedürfnissen der Schweine. Verfüttert werden darf nur selbst angebautes oder aus der Region stammendes Getreide - gentechnikfrei. Durch die Einstreuställe entsteht organischer Dünger für die Felder auf denen wiederum das Futter für die Schweine wächst - ein natürlicher Kreislauf.</p> <p>Die fertigen Fleisch- und Wurstwaren werden sowohl in genossenschaftseigenen Läden wie auch bei ausgewählten Metzgern und Lebensmittelfilialisten verkauft. Und trotz Rücksicht auf die Bedürfnisse von Tieren und damit artgerechter Tierhaltung rechnet sich das Ganze.</p> <p>Zusatzmaterial: Bilder [JPG]; Schweinelaute [MP3]; Wildschweinlaute [MP3]; 28 Einheiten Unterrichtsmaterial [PDF]; 17 Infobögen teilweise in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 23 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Einführung ins Thema (3 S.) [PDF]; Vorschläge zur Unterrichtsplanung (2 S.) [PDF]; Glossar (3 S.) [PDF]; Darf man Tiere zum Verzehr töten? - Interview mit dem Bauernpfarrer Willi Mönikeim (04:57 min); Kulturlandschaft ade - Folgen der Abschaffung von Nutz- und Haustieren (02:59 min); Das Schwäbisch Hällische Landschwein (02:11 min); Vom Wildschwein zum Hausschwein (02:12 min); Balance zwischen Kurzfrist und Langfrist - Prof. Ernst Ulrich von Weizsäcker (01:10 min); Schutz von indigenem Wissen - Rudolf Bühler, BESH (01:36 min); Biologische Vielfalt - Prof. Dr. Dr. Hartmut Vogtmann (06:21 min); Die Folgen der Massentierhaltung: Nitrat im Grundwasser (01:49 min); Medientipps [PDF]; Internet-Links.</p>			
5550526	Tiere des Waldes			
	<i>Einblicke in ihre Lebensweise</i>			
	O	15 Min (f)	2006	A(ab 2); J; Q
	<p>Viele große Säugetiere - wie Wisent, Wolf und Braunbär - kommen in unseren heimischen Kulturwäldern schon lange nicht mehr vor. Und doch ist der Wald voller Leben. Heute sind die größten Tiere in unseren Wäldern Rothirsche und Wildschweine. Beeindruckende Naturaufnahmen zeigen Rothirsche zur Brunftzeit, Wildschweine mit ihren Frischlingen und einen Rotfuchs mit seinen Jungen. Doch auch die kleineren Bewohner des Waldes sind für die Lebensgemeinschaft von großer Bedeutung. Die Roten Waldameisen zum Beispiel sind Jäger und Beute zugleich. Weitere Waldbewohner - wie Igel, Waldmaus, Eichhörnchen und Uhu - werden in ihren vielfältigen Nahrungsbeziehungen dargestellt.</p>			
5551520	Milch - Woher kommt die Milch?			
	O	23 min f	2008	A(3-6); SO;
	<p>Milch ist eines der ältesten und gleichzeitig natürlichsten Lebensmittel, das bekannt ist. Diese DVD informiert über alles rund um die Kuhmilch. Woher kommt die Milch, wie werden die Kühe versorgt, was fressen die Kühe? Welche Rinderrassen gibt es, wie wird gemolken im Vergleich früher und heute. Was ist überhaupt das Euter? Welche Milchsorten gibt es? Was bedeutet pasteurisiert, ultraheiß, homogenisiert und sterilisiert? Wie gelangt die Milch von der Kuh zu uns? Wie wird Milch abgefüllt und verpackt? Was für Milchfrischprodukte gibt es? Und wie wird aus Milch Butter und Käse? Im letzten Kapitel wird die Geschichte der Milchgewinnung gezeigt. Zusatzmaterial: DVD-ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.</p>			
5553637	Haustiere			
	<i>Lebensweise und Bedürfnisse</i>			
	O	27 min f	2011	A(2-5); SO;
	<p>Der Film zeigt die Merkmale und Verhaltensweisen der gängigsten Haustieren, wie z. B. Hund, Katze, Meerschweinchen, Goldhamster, Kaninchen und Fische. Auch die artgerechte Pflege und Haltung wird erklärt. In den Kapiteln Polizei- und Blindenhund sieht man, wie wichtig ein Haustier für das alltägliche Leben sein kann. Die gute Zusammenarbeit zwischen Mensch und Tier kann das Leben der Menschen erleichtern. Eine ganz andere Art von Haustieren sind Fische. Das Aquarium ist ein schöner Blickfang und das Beobachten macht viel Freude. Auf dem Bauernhof nutzt man die Haustiere auch als Nutztiere, wie zum Beispiel das Huhn oder das Schwein. Gezeigt wird ein Bauer, der ein ganz besonderes Verhältnis zu seinen Tieren hat. Zusatzmaterial: Sprechertexte, Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Arbeitsfolien; Unterrichtspläne.</p>			

5560326	Ameisen			
	<i>Kleine Lebewesen ganz groß</i>			
	O	20 min f	2014	E(5-6); A(1-2); SO; J(6-8);
	<p>Ameisen sind Insekten und gehören zu den Gliederfüßern. Das bedeutet, der Körper dieser Tiergruppe ist stets in drei deutlich erkennbare Abschnitte gegliedert: Kopf, Brust und Hinterleib. Man schätzt, dass es über 15.000 verschiedene Arten Ameisen auf der Welt gibt. Man findet sie überall: von den heißen Tropen bis zum kalten Polarkreis, von hohen Gipfeln bis den Wüsten. Die Ameisen haben viele unterschiedliche Wohnorte, aber am bekanntesten ist bei uns der Ameisenhaufen. Er ist etwa einen Meter hoch und mindestens genauso tief. Im Ameisenhaufen leben alle Ameisen, die Königin, ihre Arbeiterinnen, die männlichen Ameisen und alle Larven. Ameisen verständigen sich mit einer Antennensprache, legen Duftwege und können sich die Richtung der Sonne merken. Die Waldameisen fressen gerne Raupen, kleine Spinnen, Insekten und Fliegen. Ihre Hauptfeinde sind der Specht und der Schmetterling. Wenn sich die Ameisen bedroht fühlen, verspritzen sie Ameisensäure. Zusatzmaterial: Bastelvorschläge; Werken mit Naturmaterialien; Rezepte; Tanzvorschläge; Vorführungen; Ausmalbilder; Liedtexte.</p>			
5561472	Pferde			
	<i>Geburt, Pflege, artgerechte Haltung</i>			
	O	33 min f	2014	A(2-6); SO;
	<p>Pferde sind das Sinnbild für Kraft und Eleganz. Lange nach Hund und Katze zähmte sie der Mensch, sie dienten ihm als Fleischlieferanten und als kräftige Helfer bei der Feldarbeit. Der Film führt durch folgende Themen: Abstammung und weitere Entwicklung, Pferderassen, Körperbau und Fortbewegung, Fortpflanzung (mit einer Fohlengeburt), artgerechten Haltung und Pflege. Noch vor 100 bis 200 Jahren waren Pferde unentbehrliche Helfer bei der Feldarbeit. Geduldig zogen sie die schweren Pflüge und Geräte. Heute haben moderne Maschinen die Pferde längst verdrängt. Die Pferde von heute sind keine Arbeitstiere mehr – sie sind vielmehr Freunde für Freizeit und Sport geworden. Pferde fühlen sich nur dann wirklich wohl und bleiben lange gesund, wenn sie artgerecht gehalten werden. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien; PowerPoint-Präsentationen.</p>			
5563704	Hühner			
	<i>Verhaltensweisen, Rassen, Zucht</i>			
	O	13 min f	2016	A(1-6); SO;
	<p>Auf der ganzen Welt werden Hühner als Haus- und Nutztiere gehalten. Über 150 Hühnerrassen gibt es heute. Früher gehörten Hahn und Hennen zu jedem Bauernhof. Wer einen Garten besaß, hielt auch eine Schar Hühner. Heute sind sie ein seltener Anblick, selbst auf dem Dorf, denn die meisten Hühner leben in großen, geschlossenen Ställen. Der Film geht auf die Verhaltensweisen, die verschiedenen Rassen und die Hühnerzucht ein. Zusatzmaterial: 58 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 40 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung; 5 Interaktive Arbeitsblätter; 18 MasterTool-Folien.</p>			
5565782	Rind			
	<i>Abstammung, Körperbau, Haltung</i>			
	O	24:59 min f	2018	A(1-4);
	<p>Vor fast 9000 begann der Mensch das Rind zu zähmen, heute ist das Rind auf der ganzen Welt ein unverzichtbares Nutztier. Höhlenmalereien zeugen von der Bedeutung, die das Rind schon für die Menschen der Steinzeit hatte. Durch Züchtung ist eine enorme Zahl von Hausrindrassen entstanden, vom Fleckvieh bis zum Angus- oder Gallowayrind. Der Film zeigt die Bedeutung des Hausrindes als Milch- und Fleischlieferant und die Rinderhaltung auf einem Bauernhof. Wie ein Kalb geboren wird, wie die Kühe gemolken werden, welche Anforderungen an einen artgerechten Kuhstall gestellt werden, was es mit den vier Mägen der Kuh auf sich hat, das wird in Bildern, Grafiken und Animationen dargestellt. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 7 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>			
5565785	Tiere im Winter			
	<i>Zugvögel, Winterschläfer und Winteraktive</i>			
	O	19:40 min f	2018	A(1-4);

	Für die Tiere ist der Winter eine harte Zeit. Auf den gefrorenen Böden finden sie wenig Grünfütter, die Kälte kostet sie viel Energie. Der Film zeigt, wie unterschiedlich Regenwurm, Maulwurf und Amsel mit den Herausforderungen des Winters umgehen. Man erfährt was die Winterstarre vom Winterschlaf unterscheidet, wie wechselwarme Tiere den Winter verbringen, was gleichwarme Tiere tun. Das unterschiedliche Verhalten von Zug- und Standvögeln wird gezeigt. Ein besonderer Schwerpunkt dieses Films sind die Entdeckungen, die man im Winter machen kann, vom Vogelgeläuf über die Fährten und Spuren der größeren, winteraktiven Tiere. Zusatzmaterial: 55 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 7 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Mensch				
5500017	Gemüse siegt über Schokoriegel			
	<i>Gesunde Ernährung für Kinder</i>			
	O	8 min f	2001	E; A(1-4);
	In einem Zeichentrickfilm wird gezeigt, was man unter gesunder Ernährung für Kinder versteht und wie Kinder selbst dazu beitragen können, sich durch richtiges Essen wohl zu fühlen und gesund und leistungsfähig zu sein. (1:1-Überspielung)			
	<u>Checker Can</u>			
5501588	Der Hygiene-Check			
	O	25 min f	2012	A(1-4);
	Was sind eigentlich Bakterien? Wie sehen sie aus? Und warum muss man sich die Hände waschen? Gemeinsam mit einem "Bakteriendetektiv", dem Bakteriologen Andreas Wieser von der Uni München, geht der "Checker" Can Mansuroglu in einer großen Wohnung auf Wollmausjagd und Bakterienfang. Im Labor nimmt er die Kleinsttierchen unter die Lupe und riskiert eine Wette: Wo finden sich mehr Bakterien: auf dem Schwamm oder auf der Klobürste? Mit einem echten Chirurgen schließlich macht Can den Hygiene-Check an dem Ort, wo es immer sehr sauber sein muss: dem Operationssaal. Und im Chat klärt Can noch eine ganz besondere Hygiene-Frage: Wie geht der Astronaut aufs Klo?			
5501651	Ernährung und Körperbild			
	O	31 min f	2011	A(2-6); J(6-12);
	Schon für Grundschulkindern ist es schwer, sich in der Vielfalt der Angebote und der medialen Einflüsse rund um das Thema Essen zu orientieren. Die FWU-Produktion vermittelt den Kindern, was zur ausgewogenen Ernährung beiträgt und warum der Körper welche Nährstoffe benötigt. Darüber hinaus werden gängige Schönheitsideale in Frage gestellt. Verschiedenheit anzuerkennen und die Kinder in ihrem positiven Körperbild zu stärken, ist Ziel der Filme und Arbeitsmaterialien.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510485	Wer fühlt den Zähnen auf den Zahn?			
	O	25 min, f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Willi besucht heute eine Zahnärztin. Jeder einzelne seiner Zähne wird genau begutachtet. Alles ist in Ordnung. Doch bei der neunjährigen Stefanie hat die Karies ein Loch in einen Backenzahn gefressen, der Zahn muss behandelt werden. Bei Andrea, der nächsten Patientin, wird ein Milchzahn gezogen, damit der dahinter wachsende, bleibende Zahn genug Platz hat. Dann möchte Willi wissen, was geschieht, wenn man eine Zahnspange bekommt. So lernt er die Arbeit eines Zahntechnikers und eines Kieferorthopäden kennen. Und schließlich darf er noch zusehen, wie die 14jährige Michaela eine feste Spange eingesetzt bekommt. Mit Willi hat sie sogar Spaß dabei.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510578	Was hat man, wenn man Krebs hat?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	Ein Leben mit Krebs - was bedeutet das? Reporter Willi lernt junge Menschen kennen, die an verschiedenen Arten von Krebs leiden, er erfährt, wie sie sich mit ihrer Krankheit auseinandersetzen, welche medizinische Hilfe sie erfahren und wie sich ihr Leben und das ihrer Familien verändert hat. Er erlebt mit ihnen Traurigkeit und Mut, Gelassenheit und Hoffnung. Und er spricht mit Forschern, die nach Möglichkeiten suchen, diese Krankheit beherrschbar zu machen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510581	Wer kriegt hier sein Fett weg?			

	O	25 min f	2007	A(4-6); J(10-12);
	<p>Viele Kinder und Jugendliche haben Probleme mit ihrem Körpergewicht. Wo findet man Hilfe, wenn man sich gewohnheitsmäßig falsch ernährt und viel zu dick geworden ist? Willi trifft in einer Klinik eine Gruppe von Jugendlichen, die hier längere Zeit bleiben werden, um Übergewicht los zu werden und zu lernen, wie man gesünder lebt. Sport und gesunde Ernährung stehen auf dem Stundenplan, aber es geht auch darum, Probleme des Selbstbewusstseins zu erkennen, die Ursache oder Folge von Übergewicht sein können. Die Umstellung erfordert viel Durchhaltevermögen, doch nach acht Wochen haben alle es geschafft, gesünder, leistungsfähiger und selbstbewusster zu werden.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510616	Wie fühlt sich alt sein an?			
	O	26 min f	2008	A(2-5);
	<p>In unserer Gesellschaft leben alte und junge Menschen. Willi weiß, wie man sich als junger Mann fühlt, aber wie ist es eigentlich, alt zu sein? Das versucht Willi herauszufinden. Er lernt alte Menschen im Altenheim kennen und erfährt einiges von ihren Schwierigkeiten, aber auch den Vergnügungen, die sie miteinander genießen. Manche alte Menschen sind einsam. Für viele ist der Verlust der Familie im Alter ein Problem, aber alte Menschen gewinnen oft auch Gelassenheit, Heiterkeit und Ruhe. Mit Hilfe eines Anzugs, der die Beschwerden eines hohen Alters simuliert, macht Willi sich vertraut damit, wie der Körper im Alter funktioniert. Schließlich gratuliert er einer alten Dame, die mit ihrer Schwester noch zu Hause lebt, zum hundertsten Geburtstag und sie freut sich über ihre Geburtstagsglückwünsche genau so wie bei den 99 Geburtstagen davor.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510630	Wer hört mit den Augen?			
	O		2009	A(2-4)
	<p>Willi geht es heute um Menschen, die nichts oder nur sehr wenig hören können. Bei seiner ersten Station, der Samuel-Heinicke-Realschule in München, trifft er Schüler einer 6. Klasse, die mit Hilfe von Hörgeräten noch ein bisschen hören und deshalb auch recht gut sprechen. Der Unterricht findet in Lautsprache und Gebärdensprache statt und ist so fröhlich wie in jeder anderen Schule. Willi möchte wissen, wie die Kinder ihre andersartige Wahrnehmung erfahren und wie sie damit zurechtkommen. Wie sieht ein Ohr eigentlich innen drin aus und wie funktioniert es? Das erfährt Willi bei einer Hörgeräte-Akustikerin, wo auch seine eigenen Ohren untersucht werden. Bei Vorbereitungen zur TV-Sendereihe "Sehen statt hören", kann er dann beobachten, wie eine Sendung für gehörlose Zuschauer in Gebärdensprache moderiert wird. Nach welchen Regeln die Gebärdensprache funktioniert, darum geht es anschließend in einer Gebärdensprachschule. Willi ist erstaunt, dass alle Kursteilnehmer gut hören können: wieso sind sie hier? Sie wollen die Gebärdensprache lernen, um ihre Freunde, die sich mit Gebärden verständigen, besser verstehen zu können. Das möchte auch Willi! Doch die wichtigste Regel ist für ihn am schwersten zu befolgen: Nichts sagen! Mit den Händen und dem Gesicht sprechen, mit den Augen hören! Auf der DVD finden sich auch Arbeitsmaterialien und Anregungen zum Unterrichtseinsatz.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510642	Wer wirft ein Auge aufs Auge?			
	O	25 min f	2011	A(2-4)
	<p>Willi will herausfinden, was unsere Augen alles können müssen und wie sie das leisten. Ein Augenarzt erklärt ihm den Aufbau des Auges. Beim Optiker lernt Willi, wie Brillen angefertigt werden. Die Augen mancher Tiere können sogar noch mehr als das menschliche Auge - aber der Mensch hilft sich durch optische Geräte. Manchmal werden wir durch unsere Augen "ausgetrickst" - Willi zeigt uns sein "Daumenkino". Und schließlich lernt Willi ein Mädchen mit einer besonderen Sehbehinderung kennen. Sie zeigt Willi gerne, wie sie ihre Schwierigkeiten meistert.</p>			
	<u>Checker Can</u>			
5511003	Der Zahn-Check			
	O	25 min f	2013	A(1-3);
	<p>Für gesunde Zähne kann man einiges tun. Can hat einen Termin bei Christian und schaut sich die Instrumente und die Arbeit des Zahnarztes genauer an. Ergänzt durch lustige Animationen werden auch die Themen Milchgebiss und Erwachsenengebiss, wie Löcher entstehen und was beim Zähneputzen passiert erläutert. Bei der Kieferorthopädin erfährt Can dann, wie man Zähne z. B. mit Zahnsparren korrigieren kann. Auch für Tiere sind gesunde Zähne sehr wichtig. Can schaut sich mit einer Tierärztin verschiedene Tiergebisse genauer an. Umfangreiches Zusatzmaterial ergänzt die didaktische DVD.</p>			
	<u>Checker Can</u>			

5511004	Der Handicap-Check			
	O	25 min f	2013	A(2-4); J(8-12);
	Vanessa, Philipp, Julia und Benni lieben Musik, malen gerne oder sind große Fußballfans. Und sie haben ein Handicap, eine geistige Behinderung. Can begleitet die vier und erlebt, dass sie ziemlich viel drauf haben, aber manche Dinge auch nicht so gut können. Je nach Fähigkeiten ist besondere Unterstützung nötig. Wie Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam lernen zeigt das Beispiel der Grundschule Igling. Und Unified Basketball ist ein Beispiel für gemeinsamen Sport. Der Film wird zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln für Hörgeschädigte und mit Audiodescription für Kinder mit Sehbehinderung angeboten. Die Arbeitsblätter berücksichtigen verschiedene Niveaus.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511095	Der Sinne-Check			
	O	25 min f	2014	A(1-4); SO;
	Mit allen Sinnen geht Tobi in den Sinne-Check: Was passiert beim Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Fühlen? Tobi erlebt die Vielfalt der Sinne im Schwimmbad, beim Tischtennis, mit einem Geräuschemacher und unterwegs mit einem Spürhund. Er erfährt viel darüber, wie das Auge, das Ohr und der Geschmackssinn beziehungsweise wie die Informationen vom Gehirn verarbeitet werden. Allerdings können uns unsere Sinne auch täuschen. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von fast allen Arbeitsblättern auch eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
5511097	Wie funktioniert mein Körper? Atmung, Puls, Verdauung			
	O	14 min f	2014	A(2-4); SO
	Für Kinder ist die Vielfalt der körperlichen Funktionen und Reaktionen ganz selbstverständlich. Aber was passiert in unserem Körper, wenn wir uns bewegen, essen, lernen oder schlafen? Ein Junge und ein Mädchen gehen auf eine Entdeckungstour und erkunden das perfekte Zusammenspiel wichtiger Organe und Funktionen des menschlichen Körpers. Filmische Animationen veranschaulichen dies und leiten zum experimentellen Erforschen an.			
5511162	Wie funktioniert mein Körper? Jungen und Mädchen			
	O	13 min f	2015	A(3-4); SO;
	Am Beginn der Pubertät entstehen für Jungen und Mädchen Unsicherheiten, wie sie mit den Veränderungen des eigenen Körpers umgehen sollen. Gleichzeitig tauchen viele Fragen auf, wohin diese Veränderungen führen. Aufgrund der medialen Präsenz von Sexualität ist es besonders wichtig, die eigene körperliche Entwicklung positiv einordnen zu können. Die vorliegende Produktion vermittelt das Thema Pubertät zielgruppengerecht mit Protagonisten im Grundschulalter, einer auflockernden Rahmenhandlung und Animationen. Arbeitsblätter zum Film, Bilder und Grafiken zu den Geschlechtsmerkmalen und ein optional verwendbarer Zusatzclip zur Befruchtung runden die Produktion ergänzend ab.			
5511162	Wie funktioniert mein Körper? Jungen und Mädchen			
	O	13 min f	2015	A(3-4); SO;
	Am Beginn der Pubertät entstehen für Jungen und Mädchen Unsicherheiten, wie sie mit den Veränderungen des eigenen Körpers umgehen sollen. Gleichzeitig tauchen viele Fragen auf, wohin diese Veränderungen führen. Aufgrund der medialen Präsenz von Sexualität ist es besonders wichtig, die eigene körperliche Entwicklung positiv einordnen zu können. Die vorliegende Produktion vermittelt das Thema Pubertät zielgruppengerecht mit Protagonisten im Grundschulalter, einer auflockernden Rahmenhandlung und Animationen. Arbeitsblätter zum Film, Bilder und Grafiken zu den Geschlechtsmerkmalen und ein optional verwendbarer Zusatzclip zur Befruchtung runden die Produktion ergänzend ab.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511283	Der Arm- und- reich- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-4);
	Bei der Regensburger Tafel, mit einer Tauschbox- Aktion in der Fußgängerzone und in einem Sportprojekt für Kinder und Jugendliche erkundet Tobi verschiedene Aspekte des Themas "Arm und reich". Kindgerecht und verständlich spricht Tobi Armut und ihre Ursachen an und klärt Fragen wie "Wann ist man in Deutschland arm? " und "Was sind Grundbedürfnisse? ". Dabei wird deutlich, dass Geld nur ein Faktor von vielen ist, die zu einem "reichen" Leben beitragen.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511407	Der Zucker-Check			

	O	25 min	2019	A(2-5); SO;
	<p>"Woher kommt der Zucker? " und "Was ist die Zuckerkrankheit? " - Checker Tobi gelingt es im Zucker-Check, diese und andere Fragen adressatengerecht zu beantworten. Die vorliegende Produktion vermittelt anschaulich verschiedene Aspekte des Themas. Dabei geht es nicht nur um den Anbau von Zuckerrüben und die Herstellung von Zucker, sondern auch um den Konsum verschiedener zuckerhaltiger Lebensmittel und die Verarbeitung von Zucker in unserem Körper. Dazu wird auch die Zuckerkrankheit altersgerecht erläutert. Und Tobi zeigt, wie man Bonbons selbst herstellen kann.</p>			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511494	Der Viren-Check			
	O	25 min	2020	A(2-5); SO;
	<p>Wie verbreiten sich Viren im Körper?“, „Was ist eine Pandemie?“ und „Wie helfen Impfungen gegen Viren?“ Checker Tobi gelingt es im Viren-Check, diese und andere Fragen adressatengerecht zu beantworten. Anschaulich wird nicht nur vermittelt, was Viren sind, sondern auch deren Verbreitung und Vermehrung bis hin zur Pandemie. Zudem wird gezeigt, wie man sich vor Viren durch Hygienemaßnahmen und Impfungen schützen kann. Darüber hinaus wird auch eingehend über das neue Corona-Virus aufgeklärt.</p>			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521283	Der Arm- und- reich- Check (interaktiv)			
	O		2016	A(3-4);
	<p>Bei der Regensburger Tafel, mit einer Tauschbox- Aktion in der Fußgängerzone und in einem Sportprojekt für Kinder und Jugendliche erkundet Tobi verschiedene Aspekte des Themas "Arm und reich". Kindgerecht und verständlich spricht Tobi Armut und ihre Ursachen an und klärt Fragen wie "Wann ist man in Deutschland arm? " und "Was sind Grundbedürfnisse? ". Dabei wird deutlich, dass Geld nur ein Faktor von vielen ist, die zu einem "reichen" Leben beitragen.</p>			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521407	Der Zucker-Check (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(2-5); SO;
	<p>"Woher kommt der Zucker? " und "Was ist die Zuckerkrankheit? " - Checker Tobi gelingt es im Zucker-Check, diese und andere Fragen adressatengerecht zu beantworten. Die vorliegende Produktion vermittelt anschaulich verschiedene Aspekte des Themas. Dabei geht es nicht nur um den Anbau von Zuckerrüben und die Herstellung von Zucker, sondern auch um den Konsum verschiedener zuckerhaltiger Lebensmittel und die Verarbeitung von Zucker in unserem Körper. Dazu wird auch die Zuckerkrankheit altersgerecht erläutert. Und Tobi zeigt, wie man Bonbons selbst herstellen kann.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531017	Wie sieht die Welt für Blinde aus?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	<p>Willi erfährt im Kontakt mit blinden Menschen, wie sie ihre Blindheit erleben und das Leben mit Behinderung bewältigen. Darüber hinaus informiert er sich, wie das menschliche Auge aufgebaut ist und wie das Sehen funktioniert.</p>			
55500689	Gesunde Ernährung: Kohlenhydrate, Eiweiß, Vitamine			
	O	22:04 min f	2019	A(1-4);
	<p>Der Film erklärt, welche Inhaltsstoffe gesunde Ernährung haben sollte und welche Nahrungsmittel Kohlenhydrate, Eiweiß und Vitamine enthalten. Gemeinsam mit einer Ernährungsexpertin begeben sich Mira und Niels auf die Suche nach der Herkunft der Lebensmittel. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF] 20 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Sprechertexte [de, en] [PDF]; Begleitheft [PDF]; Glossar [PDF]; 8 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>			
55501955	Mein Körper sagt Bescheid			
	O	ca. 15 min f	2020	A(1-4);

	<p>Hannes - 7 Jahre alt - zeigt in verschiedenen Alltagssituationen, was für Zeichen uns der Körper sendet und wie wir lernen, den Körper richtig zu verstehen. Wenn der Körper sich nicht wohlfühlt, kann das viele Ursachen haben. So sind Schmerzen ein Zeichen dafür, dass irgendetwas nicht in Ordnung ist. Weil der Körper nicht immer gleich Bescheid sagt, ist es sehr wichtig, regelmäßig zu den Vorsorgeuntersuchungen beim Kinderarzt und beim Zahnarzt zu gehen. Wenn alles so ist, wie es sein sollte, fühlt sich der Körper wohl.</p> <p>Zusatzmaterial: 7 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF/Word]; Begleitheft (12 S.) [PDF/Word]; Sprechertexte (15 S.) [PDF/Word]; Vorschlag zur Unterrichtsplanung [PDF].</p>			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503251	Emotionen von Lachen bis Weinen: Sachkunde 3			
	O		2021	A(3);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zu Emotionen vermittelt.			
5551289	Die Sinne			
	<i>Sehen, hören, riechen, schmecken, fühlen</i>			
	O	ca. 21 min f	2007	A(1-2); SO; J(6-8);
	Das Medium zeigt auf, wie wir Menschen mit Hilfe der fünf Sinne unsere Umwelt begreifen. Sie zeigt die Besonderheiten, den Nutzen und die Empfindsamkeit jedes einzelnen Sinnesorgans und informiert über deren Aufbau, Funktion und ihren notwendigen Schutz. Zusätzlich werden die menschlichen Sinnesorgane mit denen der Tiere verglichen um Gemeinsamkeiten und Unterschiede darzustellen. Zusatzmaterial: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise			
5551292	Gesunde Ernährung			
	<i>Bleib gesund und fit!</i>			
	O	23 min f	2008	A(1-4); SO;
	Die DVD gibt einen Einblick in Themenaspekte der gesunden Ernährung. Grundschul Kinder erfahren, wozu der Körper die verschiedenen Nährstoffe benötigt und lernen zugehörige Fachbegriffe kennen. Sie werden angeregt, über unterschiedliche Essgewohnheiten zu sprechen und über das eigene Essverhalten nachzudenken. Der Film zeigt die Bedeutung der regelmäßigen und abwechslungsreichen Ernährung für das eigene Wohlbefinden, die Leistungskraft und die Gesundheit. Folgende Schwerpunkte sind enthalten: Unser Körper braucht Nährstoffe (Eiweiß, Fett, Kohlenhydrate, . . .) ; Unser Frühstück (Ernährungskreis, Lebensmittel mit künstlichen Inhaltsstoffen, Schulfrühstück, Leistungskurve) ; Kauen und Verdauen (Weg der Nahrung durch den Körper) ; Ernährung und Bewegung (Essgewohnheiten, sportliche Betätigung) ; Salz - Fett - Zucker (unsichtbare Bestandteile der Nahrung) .			
5551292	Gesunde Ernährung			
	<i>Bleib gesund und fit!</i>			
	O	23 min f	2008	A(1-4); SO;
	Die DVD gibt einen Einblick in Themenaspekte der gesunden Ernährung. Grundschul Kinder erfahren, wozu der Körper die verschiedenen Nährstoffe benötigt und lernen zugehörige Fachbegriffe kennen. Sie werden angeregt, über unterschiedliche Essgewohnheiten zu sprechen und über das eigene Essverhalten nachzudenken. Der Film zeigt die Bedeutung der regelmäßigen und abwechslungsreichen Ernährung für das eigene Wohlbefinden, die Leistungskraft und die Gesundheit. Folgende Schwerpunkte sind enthalten: Unser Körper braucht Nährstoffe (Eiweiß, Fett, Kohlenhydrate, . . .) ; Unser Frühstück (Ernährungskreis, Lebensmittel mit künstlichen Inhaltsstoffen, Schulfrühstück, Leistungskurve) ; Kauen und Verdauen (Weg der Nahrung durch den Körper) ; Ernährung und Bewegung (Essgewohnheiten, sportliche Betätigung) ; Salz - Fett - Zucker (unsichtbare Bestandteile der Nahrung) .			
5551520	Milch - Woher kommt die Milch?			
	O	23 min f	2008	A(3-6); SO;

	Milch ist eines der ältesten und gleichzeitig natürlichsten Lebensmittel, das bekannt ist. Diese DVD informiert über alles rund um die Kuhmilch. Woher kommt die Milch, wie werden die Kühe versorgt, was fressen die Kühe? Welche Rinderrassen gibt es, wie wird gemolken im Vergleich früher und heute. Was ist überhaupt das Euter? Welche Milchsorten gibt es? Was bedeutet pasteurisiert, ultrahocherhitzt, homogenisiert und sterilisiert? Wie gelangt die Milch von der Kuh zu uns? Wie wird Milch abgefüllt und verpackt? Was für Milchfrischprodukte gibt es? Und wie wird aus Milch Butter und Käse? Im letzten Kapitel wird die Geschichte der Milchgewinnung gezeigt. Zusatzmaterial: DVD-ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
	<u>Grundschule</u>			
5551747	Deine Zähne - Aufbau und Pflege			
	O	18 min f	2008	A(2-6); SO;
	SCHWERPUNKTE: MUNDHÖHLE (Bestandteile, Lebensraum von Bakterien, Aufgabe des Speichels) . GEBISS (Zahnarten und ihre Eigenschaften und Funktion, äußerer Aufbau, Milchgebiss, Zahnwechsel, Dauergebiss) . ZAHNAUFBAU (Innerer Zahnaufbau, Milchzahn als Platzhalter, Zucker als Feind der Zähne, Karies, Ernährung) ZAHNPFLEGE (Hilfsmittel beim Zähneputzen, Putztechnik) . ZAHNARZT (Besichtigung einer Zahnarztpraxis, Zahnbehandlung) .			
5564363	Das menschliche Gehirn			
	<i>Aufbau und Funktion</i>			
	O	17:40 min f	2017	A(7-13);
	Das Gehirn ist der Teil des Zentralnervensystems im Schädel des Menschen. Etwa tausend Milliarden Nervenzellen sind in unserem Gehirn auf kleinem Raum zu einem Netzwerk verbunden, das manche Wissenschaftler für das komplexeste Gebilde des Universums halten. Die einzelnen Nervenzellkörper sind nämlich nur maximal 150 Mikrometer (µm) groß und 1 µm entspricht einem millionstel Meter. Den beiden Gehirnhälften werden verschiedene Funktionen zugeschrieben: der rechten Hemisphäre der musische Bereich, die räumliche Wahrnehmung und die Kreativität, der linken Hälfte mehr das mathematisch- logische Denken, die Sprache und das Konzentrieren auf einen Punkt. Die beiden Gehirnhälften sind für die jeweils gegenüberliegende Körperhälfte zuständig, also die rechte Gehirnhälfte steuert z. B. die linke Hand und umgekehrt.			
Sucht und Prävention				
5500023	Philipp sucht Freunde			
	<i>Ein Beitrag zur Drogenprävention in der Grundschule</i>			
	O	15 min f	2001	A(1-4); J(6-10);
	Dieser Film zum Themenkomplex "Drogenprävention" stellt ein Kind in den Mittelpunkt des Geschehens, das Schwierigkeiten hat, seinen Platz in der Gemeinschaft zu finden, das durch seine Außenseiterrolle gefährdet ist. "Signale aufnehmen, Einsamkeit abbauen, Freundschaften aufbauen" ist die Aufforderung, die positiv durch die Filmhandlung formuliert wird.			
Heimatkunde				
5500011	Die Zünfte			
	<i>Im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit</i>			
	O	15 min f	1994	A(4-7);
	In einer kleinen fränkischen Reichsstadt lernt Jakob das Handwerk des Blattgoldschmiedens. Der Spielfilm gibt einen Einblick in das Alltagsleben und vermittelt grundlegende Informationen über das Zunftwesen im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit.			
	<u>Alltag im Mittelalter</u>			
5500020	Ein Markttag in der Stadt			
	O	14 min f	2001	A(4-7);
	Gezeigt werden Szenen vom Markttag in einer mittelalterlichen Stadt. Die Schüler erhalten Einblicke in die Bedeutung von Befestigungsanlagen und Stadtrecht, in Herstellung und Verkauf von Waren, die Marktordnung und die soziale Struktur der Bürgerschaft.			
	<u>Alltag im Mittelalter</u>			

5500107	Auf einer Burg			
	O	14 min f	2002	A(4-8);
	Der Film zeigt das Alltagsleben auf einer mittelalterlichen Burg aus der Sicht eines jungen Bauernmädchens. Die Schüler gewinnen Einblick in die äußere und innere Anlage der Burg, in die Wirtschaftsführung und in die Erziehung zu ritterlichen Verhaltensweisen.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500134	Kartenlesen ist ganz einfach			
	O	14 min f	2002	A(3-4); SO;
	Eingebettet in eine Spielhandlung wird in kleinen Lernschritten der Prozess der Abstraktion von der realen Landschaft zur symbolischen Darstellung auf der topographischen Karte vollzogen und der Begriff Einnordung geklärt.			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500163	Christmas			
	<i>Arbeitsvideo/4 Kurzfilme</i>			
	O	31 min f	2003	A(5-6);
	Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul, mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1 Amerikanische Weihnachten; 2 Weihnachtswünsche an Santa Claus; 3 Eine Weihnachtsreise in England; 4 Look, Listen and Speak. Weihnachten in England und Amerika ist einerseits beeinflusst durch deutsche Bräuche, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Das zentrale Symbol sind Santa Claus und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase. Drei deutsch kommentierte Kurzfilme, an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Hintergründen und Bräuchen: wie der geschmückte Tannenbaum nach England kam, von immergrünen Pflanzen, von Santa Claus und von Schlitten, Rentieren, Kaminen und hängenden Strümpfen, aber auch von Armut und Nächstenliebe in den USA. Ein viertes Modul mit englischsprachigen Clips für die sprachproduktive Unterrichtsarbeit beschließt das Programm. 1. Amerikanische Weihnachten 2. Weihnachtswünsche an Santa Claus 3. Eine Weihnachtsreise in England 4. Look, Listen and Speak.			
	<u>Landeskundliche Bausteine für den Englischunterricht in der Grundschule/S1</u>			
5500164	Halloween			
	<i>Arbeitsvideo/5 Kurzfilme</i>			
	O	29 min f	2003	A(5-6);
	Halloween erfreut sich als Event in Deutschland zunehmender Beliebtheit. Die Hintergründe dieses Tages aber bleiben für die Halloween-Fans weitgehend im Dunkeln. Fünf Kurzfilme, an Originalschauplätzen in Deutschland, Irland und den USA gedreht, erzählen vom Ursprung des Festes am 31. Oktober, von typischen irischen und amerikanischen Bräuchen wie der Dekoration von Häusern, dem Trick-or-Treat mit einem 2 Milliarden-Dollar-Umsatz der Süßigkeiten-Industrie, dem Besuch von Spukhäusern und laden zum berühmten Riesen Kürbis-Wettbewerb in Topsfield, Massachusetts ein, bei dem Anthony zwar keinen Preis gewinnt, aber mit seinem Vater John die größte Jack-O-Lantern schnitzt, die man sich überhaupt vorstellen kann. 1. Was ist Halloween? 2. Trick or Treat 3. Anthony und der Riesen Kürbis 4. Halloween - Spaß im Geisterhaus 5. Look, Listen and Speak Halloween erfreut sich als Event in Deutschland zunehmender Beliebtheit. Die Hintergründe dieses Tages aber bleiben für die Halloween-Fans weitgehend im Dunkeln. Fünf Kurzfilme, an Originalschauplätzen in Deutschland, Irland und den USA gedreht, erzählen vom Ursprung des Festes am 31. Oktober, von typischen irischen und amerikanischen Bräuchen wie der Dekoration von Häusern, dem Trick or Treat mit einem 2 Milliarden-Dollar-Umsatz der Süßigkeiten-Industrie, dem Besuch von Spukhäusern und laden zum berühmten Riesen Kürbis-Wettbewerb in Topsfield, Massachusetts ein, bei dem Anthony zwar keinen Preis gewinnt, aber mit seinem Vater John die größte Jack-O-Lantern schnitzt, die man sich überhaupt vorstellen kann. 1. Was ist Halloween? 2. Trick or Treat 3. Anthony und der Riesen Kürbis 4. Halloween - Spaß im Geisterhaus 5. Look, Listen and Speak			
	<u>Willi will's wissen</u>			

5500252	Wie kam der Ritter in die Rüstung?			
	O	25 min f	2004	A(1-4); E(6); J(6-10)
	<p>Heute begibt sich Willi zurück in die Vergangenheit, in die Zeit der Burgen und Ritter. Die Ritter hatten es nicht nur mit ihrer Rüstung schwer. Das Leben auf einer Burg war alles andere als bequem, ein Burgenfachmann berichtet Willi darüber. Eine richtig gut erhaltene Burg ist die 800 Jahre alte Churburg in Südtirol. Mit dem Kastellan untersucht Willi das mächtige Burgtor, das Verlies und den Bergfried, in den sich die Burgbewohner bei einem Angriff als letzte Zuflucht zurückzogen. Und auch den Burgherrn, Johannes Graf Trapp, lernt Willi kennen. Im Lager einer Gruppe von Ritterfans bekommt Willi eine Ahnung davon, wie heftig es zuzuging, wenn die Ritter Ernst machten. In voller Ausrüstung inklusive Kanone spielen die Männer aus dem Ritterlager einen Angriff auf Burg Ehrenberg. Und Willi ist mittendrin dabei. Heute begibt sich Willi in die Zeit der Burgen und Ritter. Das Leben auf einer Burg war alles andere als bequem, ein Burgenfachmann berichtet Willi darüber. Eine richtig gut erhaltene Burg ist die 800 Jahre alte Churburg in Südtirol. Mit dem Kastellan untersucht Willi das mächtige Burgtor, das Verlies und den Bergfried, in den sich die Burgbewohner bei einem Angriff als letzte Zuflucht zurückzogen. Und auch den Burgherrn, Johannes Graf Trapp, lernt Willi kennen. Im Lager einer Gruppe von Ritterfans bekommt Willi eine Ahnung davon, wie heftig es zuzuging, wenn die Ritter Ernst machten. In voller Ausrüstung inklusive Kanone spielen die Männer aus dem Ritterlager einen Angriff auf Burg Ehrenberg.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500570	Auf der Ritterburg			
	O	42 min f	2005	A(1-4); J(6-10)
	<p>Heute geht es mit Willi in die Welt der mittelalterlichen Burgen. Er zieht sich dafür sogar eine Rüstung an! Eine richtig gut erhaltene Burg ist die 800 Jahre alte Churburg in Südtirol. Mit dem Kastellan untersucht Willi das mächtige Burgtor, das Verlies und den Bergfried, in dem sich die Burgbewohner bei einem Angriff als letzte Zuflucht zurückzogen. Und auch den Burgherrn, Johannes Graf Trapp, lernt Willi kennen. Im Lager einer Gruppe von "Ritterfans" bekommt Willi eine Ahnung davon, wie heftig es zuzuging, wenn die Ritter Ernst machten. Ein Burgenfachmann beantwortet Willis Fragen. Die DVD beinhaltet den Film "Willi will's wissen: Wie kam der Ritter in die Rüstung?" als ganzen sowie in Sequenzen unterteilt und gibt mit Spielen und Arbeitsblättern vielfältige Anregungen zur Erschließung des Themenkreises im Unterricht und zu Hause.</p>			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500600	Christmas in the U.S.A and England / Weihnachten in den USA und England			
	O	134 min f	2007	A(3-8); J(10-16);
	<p>Weihnachten in England und den USA wurde einerseits beeinflusst durch weihnachtliche Bräuche aus dem deutschen Kulturraum, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Die wichtigsten Weihnachtsfiguren in den USA sind Santa Claus und der von acht Rentieren gezogene Schlitten, basierend auf einem Gedicht (1823) werden sie fortlaufend verändert und neu erzählt. In England sind es immergrünen Pflanzen wie Stechpalme und Mistel und die Farben Grün und Rot, Charles Dickens' "A Christmas Carol" und deutsche, durch das Königshaus etablierte Weihnachtsbilder (Weihnachtsbaum). Drei Filme (bilingual englisch/deutsch), an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Bräuchen und ihren Hintergründen, aber auch von Armut und tätiger Nächstenliebe, dem lebendigen Christmas Spirit. Das umfangreiche Arbeitsmaterial dient der inhaltlichen, kulturellen und sprachlichen Erarbeitung.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500635	SOS - Rettung auf See			
	<i>Leben am Meer und auf dem Fluss</i>			
	O	50 min f	2008	A(1-5); J(6-12);
	<p>Willi ist diesmal an Bord eines Seenot-Rettungskreuzers. Er begleitet die Mannschaft bei einer Übungs- und Kontrolltour. Willi lernt bei dieser Fahrt die Gezeiten und die Gefahren des Wattenmeers kennen. Denn gerade im Wattenmeer passieren viele Unfälle. Bei einer "Mann über Bord - Übung" erlebt Willi einen dramatischen Rettungseinsatz per Hubschrauber. Die DVD beinhaltet den Film "Willi will's wissen: Wer kommt bei SOS auf See?" als ganzen sowie in Sequenzen unterteilt und gibt mit Spielen, Aktivitäten und Arbeitsblättern vielfältige Anregungen zur Erschließung des Themenkreises. Ein Wissensteil verdeutlicht das Thema Seenot- und Wasserrettung. Zusätzlich enthält die DVD den Film "Willi will's wissen - Flussschiff Ahoi", wodurch der Themenbereich um den Aspekt "Leben auf dem Fluss" erweitert wird. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien.</p>			
	<u>How They Celebrate</u>			

5500660	Halloween - Roots and Images Halloween - Ursprung und Bräuche			
	O	60 min f	2008	A(3-7); J(10-14); Q;
	Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines weit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet die DVD einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest "Halloween". Im DVD- ROM- Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die DVD ist zweisprachig (Englisch/Deutsch) . Die DVD eignet sich für den Englischunterricht in der Grundschule (Schwerpunkt Landeskunde) und im Sekundarbereich 1 (Schwerpunkt Verstehenskompetenz und Landeskunde) und ist auch für die Hauptschule geeignet.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510488	Alle Wege führen nach Rom			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Willi interessiert sich diesmal für die Römer, die auch in Süddeutschland ihre Spuren hinterlassen haben. Im Altmühltal erfährt er, wie römische Soldaten ihre eroberten Gebiete gegen die Germanen mit einem Grenzwall sicherten. In der Nähe von Ingolstadt ist Willi dabei, wie Archäologen ein römisches Hofgut ausgraben. Dann geht's mit einer Quadriga zu den Überresten eines römischen Bauernhofs, der originalgetreu nachgebaut wurde. Zum Schluss darf Willi bei einer Probefahrt in einem römischen Kriegsschiff dabei sein, das Studenten der Universität Regensburg nachgebaut haben.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510580	Was wünscht sich das Christkind zu Weihnachten?			
	O	25 min f	2007	A(1-4);
	Willi ist auf dem Nürnberger Christkindelmarkt unterwegs. Hier gibt es all die schönen Dinge, die wir mit Weihnachten und der Weihnachtszeit verbinden. Willi findet heraus, wie man Kerzen macht und wie Lebkuchen hergestellt werden. Er erfährt, welche Bäume sich als Christbäume eignen, und er darf bei der Herstellung von Christbaumkugeln zuschauen. Auch Weihnachtsmänner sind unterwegs, Willi erklärt uns den Unterschied zwischen Nikolaus und Weihnachtsmann. Und dann hilft er noch dem Christkind beim Sortieren der Wunschzettel: im Weihnachtspostamt von Himmelstadt.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511094	Der Mittelalter-Check			
	O	25 min f	2014	A(3-4); SO
	Das Mittelalter war eine harte, aber auch eine bunte Zeit. Als Zeit der Ritter auf Burgen und Turnieren ist sie bei Kindern präsent und beliebt. Checker Tobi schaut sich das genauer an: Er trifft einen Mönch auf einer Burg, besucht ein mittelalterliches Dorf und versucht sich selbst als Knappe auf einem Turnier und als Gaukler auf einer Adelshochzeit. In einem nachgebauten Dorf erlebt er, wie hart und eingeschränkt das Leben der Landbevölkerung war. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511094	Der Mittelalter-Check			
	O	25 min f	2014	A(3-4); SO
	Das Mittelalter war eine harte, aber auch eine bunte Zeit. Als Zeit der Ritter auf Burgen und Turnieren ist sie bei Kindern präsent und beliebt. Checker Tobi schaut sich das genauer an: Er trifft einen Mönch auf einer Burg, besucht ein mittelalterliches Dorf und versucht sich selbst als Knappe auf einem Turnier und als Gaukler auf einer Adelshochzeit. In einem nachgebauten Dorf erlebt er, wie hart und eingeschränkt das Leben der Landbevölkerung war. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
5511098	Deutschland: Länderkunde			
	O	26 min f	2014	A(3-4);

	Deutschland ist ein vielfältiges Land, geografisch und kulturell. Grundschulern wird diese Vielfalt im Film "Deutschland, meine Heimat" anhand der verschiedenen Bundesländer mit ihren Landeshauptstädten facettenreich vorgestellt und die Orientierung erleichtert. Ergänzend illustriert ein Filmclip die Verortung von "Deutschland in Europa". Interaktionen und Arbeitsmaterial unterstützen das Erlernen.			
5511100	Orientierung im Raum: Karten, Kompass und Co.			
	O	16 min f	2014	A(3-4); SO;
	Für die Orientierung im Raum gibt es vielfältige Hilfsmittel wie Stadtpläne, Landkarten, Google Maps oder auch einen Kompass. Der Film zeigt anhand einer Schatzsuche, wie man Karten lesen und anwenden kann, wie ein Kompass funktioniert und worin sich moderne Navigationsgeräte heute unterscheiden. Adressatengerechte Anknüpfungen ermöglichen den Schülerinnen und Schülern, sich im Raum besser orientieren und mit entsprechenden Hilfsmitteln richtig umgehen zu können. Ein umfassender Materialteil mit Arbeitsblättern in verschiedenen Niveaus, Bildergalerien und Interaktionen ergänzen die Produktion.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511121	Der Steinzeit-Check			
	O	25 min f	2015	A(3-4); SO;
	Tobi reist in die Vergangenheit und erkundet in einem nachgebauten Steinzeitdorf, wie die Menschen vor mehr als 5000 Jahren ohne Technik und Strom ausgekommen sind. Er erfährt, wie die Menschen damals wohnten, auf die Jagd gingen, was sie gegessen und wie sie gekocht haben, welche Kleidung sie trugen und wie sie Feuer machten. Warum die Mammuts von der Erde verschwanden und wie man ohne moderne Hilfsmittel Feuer macht, checkt Tobi ganz genau. Weil es noch kein Metall gab, war Stein das wichtigste Material für Werkzeuge. Daher auch der Name Steinzeit. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511122	Der Fluss- Check			
	O	25 min f	2015	A(3-4); SO;
	Von der Quelle bis zur Mündung gibt es am Main für Tobi viel zu entdecken: wie aus einem kleinen Rinnsal ein großer Fluss wird, welche Tiere und Pflanzen hier leben und wie der Transport von Waren mit Binnenschiffen funktioniert. Sehr anschaulich zeigt Tobi auch die gefährliche Kraft des Wassers bei Hochwasser. Bei einem Stopp am Wasserkraftwerk findet er heraus, wie aus der Bewegung des Wassers Strom wird. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße.			
5511408	Wir entdecken Europa			
	O	19 min	2019	A(3-6); SO;
	Achtung, festhalten! Die Reise durch den europäischen Kontinent kann beginnen: zu feuerspeienden Bergen, in die griechische Mythologie, auf hohe Berggipfel, in verschiedene Zeitzonen, zu klingenden Flüssen, zu tierischen Münzen und in die bunte Welt der Flaggen. Zu entdecken gibt es Städte, Meere, Länder, Gebirge. Und wir sind gut gerüstet: Als Proviant haben wir einen Europa-Salat dabei, Orientierung bietet uns die Karte und leise summen wir immer wieder: „Freude, schöner Götterfunken! “			
5521408	Wir entdecken Europa (interaktiv)			
	O	19 min	2019	A(3-6); SO;
	Achtung, festhalten! Die Reise durch den europäischen Kontinent kann beginnen: zu feuerspeienden Bergen, in die griechische Mythologie, auf hohe Berggipfel, in verschiedene Zeitzonen, zu klingenden Flüssen, zu tierischen Münzen und in die bunte Welt der Flaggen. Zu entdecken gibt es Städte, Meere, Länder, Gebirge. Und wir sind gut gerüstet: Als Proviant haben wir einen Europa-Salat dabei, Orientierung bietet uns die Karte und leise summen wir immer wieder: „Freude, schöner Götterfunken! “			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531025	Wenn die Seepferdchen tanzen			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);

	Dieser preisgekrönte und besonders ästhetische Film erzählt vom Leben der zierlichen und gut getarnten Fische zwischen den Seetangfäden. Grazil bezaubern sich die Partner beim Paarungstanz. "Schwanger" wird in diesem Fall aber das Männchen, das die Eier in einer Bauchtasche gut geschützt trägt. Aus dieser Bauchtasche werden schließlich die winzig kleinen Seepferdchen ins eigenständige Leben entlassen.			
5532841	Baden-Württemberg von oben			
	O		2015	A(3-13); BB; J(8-18); Q;
	Wieso wird Karlsruhe auch Fächerstadt genannt, sieht man die Quadrate in Mannheim wirklich und ist der Blick vom Stuttgarter Fernsehturm tatsächlich so beeindruckend? Der Dokumentarfilm beantwortet diese und viele andere Fragen und wirft dabei, gänzlich aus der Vogelperspektive gefilmt, einen Blick auf Baden-Württemberg, wie man es noch nicht gesehen hat. Auch einzelne ansässige Menschen in Natur und Großstadt werden porträtiert.			
55501780	Deutschlands Landschaften			
	<i>Von der Küste bis zu den Alpen</i>			
	O	27:37 min f	2020	A(5-6); SO;
	Deutschland ist ein Land der Landschaften. Der Film nimmt mit auf eine Reise von den Küsten im Norden über die Lüneburger Heide, die Lößbörde und die Mittelgebirge in der Mitte Deutschlands bis zu den Alpen im Süden. Wie diese Landschaften entstanden sind, welche Pflanzen dort wachsen, welche charakteristischen Formen sie ausgeprägt haben, das zeigt der Film. Testfragen, Glossar und interaktive Aufgaben wurden mit H5P erstellt und können ohne weitere Software verwendet werden. Zusatzmaterial: 48 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 10 Interaktive Aufgaben.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502510	Fossilien: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);
	In 10 interaktiven Aufgaben und interaktiven Videos wird Wissen zu Fossilien vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502522	Dinosaurier: Sachkunde 4			
	O		2020	A(4);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu Dinosauriern vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503272	Karten und Kontinente: Sachkunde 3			
	O		2021	A(3);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zu Karten und Kontinenten vermittelt, vertieft und abgefragt.			
5551291	Ritter			
	<i>Das Leben im Mittelalter</i>			
	O	18 min f	2007	A(3-4); SO; J(6-12);
	Die DVD gibt einen Einblick in das Leben der Ritter im Mittelalter des 13. und 14. Jahrhunderts. Der Film schildert Ereignisse aus dem Leben der Ritter sowie das Leben auf der Burg. Folgende Schwerpunkte zum Thema Ritter sind enthalten: Mittelalter (Zeit der Ritter, Kaiser, Könige, Fürsten, Grafen); Das Leben auf der Burg (Burgen und ihre Lage, Lebensunterhalt, Räumlichkeiten, Ernährung); Turniere (Ritterspiele heute, Kampf zweier Ritter, Kleiderordnung); Rüstung (Schutzkleidung in der Schlacht verändert sich, Wappen, Bewaffnung); Vom Pagen zum Ritter (Der schwere Weg in der Entwicklung eines Rittersohnes); Belagerung (Angriff und Verteidigung einer Burg, Waffentechnik); Ende der Ritterzeit (Raubrittertum und seine Entstehung).			
5553636	Dinosaurier			
	<i>Spuren der Vergangenheit</i>			
	O	21 min f	2010	A(2-6); SO;

	<p>Sie sind gigantisch, faszinierend und bieten immer wieder Stoff für Medien - Dinosaurier. Von Jahr zu Jahr wächst das Wissen über diese Tiere. Dennoch halten sich beharrlich Meinungen, dass alle Dinosaurier blutgierige, grausame Fleischfresser waren. Der vorliegende Film stellt Vielfalt, Merkmale und Lebensweise der Dinosaurier dar. Gleichzeitig verdeutlicht er, dass es zu keiner Zeit eine lebendige Begegnung zwischen Menschen und Dinosauriern gegeben hat. Wie können wir dennoch etwas über sie erfahren? Von welchen Pflanzen haben sie sich ernährt? Auf welchen Kontinenten waren sie verbreitet? Während des Besuches im Saurierpark Kleinwelka konnten Antworten auf diese und weitere Fragen gefunden werden. Der Film ermöglicht Einblicke in die Geschichte unseres Heimatplaneten und widmet sich den Entwicklungsfragen von Pflanzen und Tieren auf der Erde. Zusatzmaterial: Sprechertexte; Umfangreiche Begleitmaterialien; Arbeitsblätter.</p>			
5553688	Handwerker der Steinzeit I			
	<i>Wie die Menschen der Pfahlbau- und Großsteingraberzeit Geräte und Waffen herstellten und gebrauchten</i>			
	O	15 min f	2010	A(3-5); J(8-12)
	<p>Realaufnahmen eines rekonstruierten Pfahlbaudorfes machen neugierig auf das Leben in der Jungsteinzeit. Die Menschen sind sesshaft geworden, bestellen ihr Land und halten Vieh. Der Film beantwortet die Fragen: Wie lebten und versorgten sich die Menschen in der Jungsteinzeit und welche Veränderungen brachten die feste Siedlungsweise und das Zusammenleben in der Dorfgemeinschaft mit sich? (Deutschland 1973) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Internet-Links.</p>			
5553689	Handwerker der Steinzeit II			
	<i>Wie die Menschen der Pfahlbau- und Großsteingraberzeit Geräte und Waffen herstellten und gebrauchten</i>			
	O	15 min f	2010	A(3-5); J(8-12)
	<p>Kennzeichnend für die Jungsteinzeit war die zunehmend verfeinerte Bearbeitung von Werkzeugen und Waffen aus Feuerstein. Wissenschaftliche Versuche belegen die Wirksamkeit dieser Geräte und machen die zunehmende Arbeitsteilung und Spezialisierung deutlich. Gemeinschaftsarbeit war aber nach wie vor notwendig, um z. B. die großen Gesteinsblöcke zum Bau jungsteinzeitlicher Großsteingräber zu bewegen. (Deutschland 1973) Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Internet-Links.</p>			
5559698	Leben in der Jungsteinzeit um 3000 v. Chr.			
	<i>Alltag in einem steinzeitlichen Dorf der Alpenregion</i>			
	O	ca. 15 min f	2002	A(3-9); SO; J(8-14)
	<p>1991 wurde in den Öztaler Alpen ein sensationeller Fund gemacht: die ca. 5000 Jahre alte, gut erhaltene Leiche eines Mannes mit all seinen Kleidungsstücken, Waffen und Geräten. Wie mochte dieser Mann gelebt haben, wie lebten unsere Vorfahren damals - in der Jungsteinzeit - unter den schwierigen Bedingungen der Bergwelt? Filmszenen geben einen Eindruck vom Alltag in einem jungsteinzeitlichen Dorf: die schwere Feldarbeit und die mühsame Ernte, das Sammeln von Waldfrüchten, die Viehwirtschaft in den Tälern, das Backen von Fladenbrot und vor allem der komplizierte Vorgang des Feuermachens. Durch Vorratswirtschaft sorgten die Menschen für den harten Winter vor. Zusatzmaterial: Fotos; Bastelanleitungen; Texte; Arbeitsblätter.</p>			
5559699	Jäger der Jungsteinzeit um 3000 v. Chr.			
	<i>Ausrüstung, Waffen und Gerät</i>			
	O	ca. 15 min f	2002	A(3-6); SO; J(8-12)
	<p>Die Menschen der Jungsteinzeit waren nicht nur Ackerbauern und Viehzüchter, sie waren, vor allem in den Bergregionen, auch immer noch Jäger und Sammler wie ihre Vorfahren. Spielfilmszenen zeigen die Herstellung eines gefiederten Pfeilschaftes mit einer Spitze aus Feuerstein und den komplizierten Guss einer Beilklinge aus Kupfer sowie die erfolgreiche Jagd jungsteinzeitlicher Jäger auf Groß- und Kleinwild. Ausgangspunkt für diese Filmszenen war der Leichenfund in den Öztaler Alpen - im Volksmund Ötzi genannt - mit zahlreichen Waffen und Geräten. Zusatzmaterial: Fotos; Bastelanleitungen; Texte; Arbeitsblätter.</p>			
5563675	Altes Handwerk			
	<i>Traditionelle Berufe früher</i>			
	O	21 min f	2016	A(3-4); SO;

	Im Laufe der Jahrhunderte sind viele Traditionen und Handwerksberufe durch neuere Techniken abgelöst worden. Manche drohen dabei nahezu völlig in Vergessenheit zu geraten. Der Film stellt alte Handwerksberufe vor: die Stellmacherei ebenso wie die Schmiedekunst, das Fassbinden, Weberei oder Töpferei und viele weitere. Auch heute noch existierende Berufe, wie der eines Bäckers oder Müllers, werden im historischen Kontext dargestellt. Zusatzmaterial: 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 20 Testaufgaben Multiple Choice; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (9 S.); 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5565789	Burg im Mittelalter			
	<i>Form, Funktion, Alltag, Kampf</i>			
	O	25:37 min f	2018	A(3-4);
	Burgruinen prägen die Landschaft - weithin sichtbar auf Bergen erbaut, starken Strömungen trotzend, von Wasser umgeben sind sie steinerne Zeugnisse des Mittelalters. Weshalb Burgen erbaut wurden, welchem Zweck sie dienten, das zeigt der Film. Es wird der Frage nachgegangen, welche Elemente Burgen aufweisen, egal ob Höhenburg auf einem Berg oder Niederungsburg am Wasser. Wer Burgen erbaute und bewohnte, wie der Alltag in einer Burg aussah, wird vorgeführt. Zusatzmaterial: 86 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 8 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5565794	Werkzeug			
	<i>Von der Steinzeit bis heute</i>			
	O	13:08 min f	2018	A(1-4);
	Mit Handwerkzeug kann der Mensch die Wirkung der eigenen Körperkraft verstärken oder zielgerichteter einsetzen. Der Film zeichnet die Entwicklung des Werkzeugs vom Faustkeil der Steinzeit bis zur heutigen Zeit nach. Welche Werkzeuge welche Wirkung entfalten, welche Sicherheitshinweise zu beachten sind, das wird ausführlich dargestellt. Zusatzmaterial: 32 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; Interaktive Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [H5P]; Begleitheft [PDF]; Sprechertext [PDF]; Glossar [PDF]; Folien; Internet-Links.			
Zeiterfahrungen				
5511099	Orientierung in der Zeit: Uhrzeit, Kalender und Co.			
	O	15 min f	2014	A(1-2); SO;
	Zeit ist für Grundschulkindern zunächst eher abstrakt. Mit unseren selbstverständlichen Zeiteinteilungen wie Jahres-, Tages- und Uhrzeiten haben viele Kinder Probleme. Der Film geht auf eine spielerische Entdeckungstour, die den Kindern hilft, Zeitmessung und -gliederung verstehen und sachgerecht anwenden zu können. Es wird gezeigt, welche verschiedenen Möglichkeiten der Zeitmessung es gibt und wie man die Uhr richtig abliest. Außerdem wird den Kindern die Einteilung des Jahres in die verschiedenen Jahreszeiten und Monate sowie die Namen und die Reihenfolge der Wochentage näher gebracht. Ein umfassender Materialteil mit Arbeitsblättern in verschiedenen Niveaus, Bildergalerien und Interaktionen ergänzen die Produktion.			
5552801	Zeit			
	<i>Uhr und Kalender</i>			
	O	22 min f	2009	A(1-2); SO;
	Zeit bestimmt unseren Alltag. Der Film erklärt dieses Phänomen. Er geht auf die Grenzen der Wahrnehmung ein und macht durch Zeitlupen- und Zeitrafferaufnahmen sichtbar, was für das menschliche Auge unsichtbar ist. Auch das unterschiedliche Wahrnehmen der Zeit wird dargestellt und erklärt. Der Film gibt einen historischen Überblick über die Entstehung von Uhr und Kalender und zeigt den Weg bis zu unserer heutigen Zeitmessung. Hierbei wird die Einteilung in Tage, Monate, Jahre sowie in Stunden, Minuten und Sekunden erörtert. Zusätzlich wird auf das Ablesen der Uhr und das unterschiedliche Benennen von Uhrzeiten sowie die verschiedene Darstellung von analoger und digitaler Uhrzeit eingegangen.			
5565785	Tiere im Winter			

	<i>Zugvögel, Winterschläfer und Winteraktive</i>			
	O	19:40 min f	2018	A(1-4);
	Für die Tiere ist der Winter eine harte Zeit. Auf den gefrorenen Böden finden sie wenig Grünfutter, die Kälte kostet sie viel Energie. Der Film zeigt, wie unterschiedlich Regenwurm, Maulwurf und Amsel mit den Herausforderungen des Winters umgehen. Man erfährt was die Winterstarre vom Winterschlaf unterscheidet, wie wechselwarme Tiere den Winter verbringen, was gleichwarme Tiere tun. Das unterschiedliche Verhalten von Zug- und Standvögeln wird gezeigt. Ein besonderer Schwerpunkt dieses Films sind die Entdeckungen, die man im Winter machen kann, vom Vogelgeläuf über die Fährten und Spuren der größeren, winteraktiven Tiere. Zusatzmaterial: 55 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 7 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5565793	Jahreszeiten			
	<i>Der Jahreslauf in der Natur</i>			
	O	12:59 min f	2018	A(1-4);
	In unseren Breiten ist das Klima im Jahresverlauf in klar abgrenzbare Jahreszeiten unterteilt. Der Film erklärt in Grafiken die Ursache hierfür: die Neigung der Erdachse und den damit verbundenen veränderlichen Einstrahlungswinkel der Sonne auf die Erde. Der Unterschied zwischen astronomischen und meteorologischen Jahreszeiten wird erklärt. Die Veränderung der heimischen Tier- und Pflanzenwelt im Jahreslauf, wie die Bäume im Verlauf eines Jahres aussehen, ist der Inhalt eines zweiten Kapitels. Wie sich der Klimawandel auf die Jahreszeiten auswirkt, wie groß der Einfluss des Menschen ist, zeigt der Film in einem abschließenden Kapitel. Zusatzmaterial: 26 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 18 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 5 interaktive Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Sprechertext [PDF]; Glossar [PDF]; Folien; Begleitheft [PDF]; 5 MasterTool-Folien; Internet-Links.			
Bilingualer Unterricht				
5500296	Australia - Living in the Desert			
	O	15 min f	2006	A(4-7);
	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Aus der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren. (Englische Fassung von 42 02956 Australien - Leben in Hitze und Trockenheit)			
	<u>How They Celebrate</u>			
5500600	Christmas in the U.S.A and England / Weihnachten in den USA und England			
	O	134 min f	2007	A(3-8); J(10-16);
	Weihnachten in England und den USA wurde einerseits beeinflusst durch weihnachtliche Bräuche aus dem deutschen Kulturraum, andererseits bestimmen zunehmend amerikanische Bilder und Figuren unsere Wahrnehmung des Festes. Die wichtigsten Weihnachtsfiguren in den USA sind Santa Claus und der von acht Rentieren gezogene Schlitten, basierend auf einem Gedicht (1823) werden sie fortlaufend verändert und neu erzählt. In England sind es traditionell die immergrünen Pflanzen wie Stechpalme und Mistel und die Farben Grün und Rot, Charles Dickens' "A Christmas Carol" und deutsche, durch das Königshaus etablierte Weihnachtsbilder (Weihnachtsbaum). Drei Filme (bilingual englisch/deutsch), an Originalschauplätzen in England und den USA gedreht, erzählen von Bräuchen und ihren Hintergründen, aber auch von Armut und tätiger Nächstenliebe, dem lebendigen Christmas Spirit. Das umfangreiche Arbeitsmaterial dient der inhaltlichen, kulturellen und sprachlichen Erarbeitung.			
Sport				
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510581	Wer kriegt hier sein Fett weg?			
	O	25 min f	2007	A(4-6); J(10-12);

	Viele Kinder und Jugendliche haben Probleme mit ihrem Körpergewicht. Wo findet man Hilfe, wenn man sich gewohnheitsmäßig falsch ernährt und viel zu dick geworden ist? Willi trifft in einer Klinik eine Gruppe von Jugendlichen, die hier längere Zeit bleiben werden, um Übergewicht los zu werden und zu lernen, wie man gesünder lebt. Sport und gesunde Ernährung stehen auf dem Stundenplan, aber es geht auch darum, Probleme des Selbstbewusstseins zu erkennen, die Ursache oder Folge von Übergewicht sein können. Die Umstellung erfordert viel Durchhaltevermögen, doch nach acht Wochen haben alle es geschafft, gesünder, leistungsfähiger und selbstbewusster zu werden.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531012	Wie geht's am Trapez?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Willi besucht eine Artistenschule, in der neun Lehrer dafür sorgen, dass ihre 25 Schüler fit werden. Willi ist heute der 26. Schüler. Ausgerechnet das Hochseil hat er sich ausgesucht. Schnell merkt er, dass es neben Talent vor allem Beweglichkeit, Kraft, Kondition und viel, viel Disziplin braucht, um tolle Kunststücke einzuüben. Willi will auch das Resultat der Ausbildung bewundern und schaut sich die Show im "Wintergarten" an. 13 Künstler aus vier verschiedenen Ländern zeigen hier ihr Können. Ganz wichtig für ihren Job ist neben jahrelangem Training auch das Gefühl, sich aufeinander verlassen zu können. Ein eingespieltes Team ist auch das Orchester, das live spielt. Außerdem ganz wichtig: Alle Requisiten müssen auf ihrem Platz sein, wenn es heißt: Vorhang auf, die Show beginnt!			
Heimatraum, Region				
5550121	Unsere heimischen Singvögel			
	<i>Erkennungsmerkmale einiger bekannter Arten</i>			
	O	15 Min (f)	2003	P;S1;J;Q;
	Allein in Deutschland gibt es rund 170 verschiedene Singvogelarten. Der Unterrichtsfilm stellt einige bekannte heimische Singvögel vor und gibt Hinweise, an welchen Merkmalen man sie erkennen kann. Alle Singvögel haben eines gemeinsam, es ist ihr kompliziert gebautes Stimmorgan - die Syrinx. Eine vereinfachte Trickdarstellung zeigt, wie dieses Stimmorgan aussieht und wo es liegt. Am Beispiel des Buchfinken, des Grauschnäppers und der Singdrossel werden die unterschiedlichen an die jeweilige Ernährungsweise angepassten Schnabelformen vorgestellt. Anschließend macht der Film in Trick- und Realaufnahmen auf weitere wichtige Bestimmungsmerkmale aufmerksam: Statur, Körperhaltung, Gesang, Färbung des Gefieders (verschiedenfarbige Kopfhäuben, Muster auf Flügeldecken, Farbe der Brust oder des Schwanzes).			
Architektur / Denkmalschutz				
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
5555231	Carl Benz, Gottlieb Daimler und das Automobil			
	O	15 min sw+f	1994	A(9-10)
	Der Film schildert die ersten Schritte von Daimler und Benz, die technischen Grundlagen, den Aufbau der Automobilindustrie sowie die Entwicklung bis heute mit ihren positiven und negativen Auswirkungen.			
Informationstechnische Bildung				
5510633	Web 2.0 - aktiv im Netz			
	O	24 min f	2009	A(8-13); BB; Q;
	Das Web 2.0 - unendliche Weiten, jeder redet darüber, aber die wenigsten wissen überhaupt, was sich hinter diesem Begriff versteckt. Der Begriff "Web 2.0" wurde durch Tim O'Reilly bekannt gemacht, dem Vordenker des modernen Internet. Unter Web 2.0 kann man viel verstehen, und die Definitionen sind sehr vielfältig. Ein Erklärungsversuch ist vielleicht die Definition, dass man viele bekannte Web-Programmiertechnologien intelligent zusammengefügt hat, um die Benutzung des Internets einfacher und interaktiver zu machen. Heraus gekommen sind Webdienste, wie z. B. Online-Communities, Weblogs, Podcasts und Wikis.			
5511354	Big Data			
	O	19 min f	2018	A(10-13);

	"Big Data" ist eines der großen Schlagwörter unserer Zeit. Das Medium bietet einen adressatengerechten Einblick in dieses zukunftsweisende Themenfeld und definiert dabei neben "Big Data" auch Begriffe wie "Algorithmus" und "Korrelation". Es zeigt anhand von vier Beispielen aus ganz unterschiedlichen Bereichen (Sport, Gesundheitswesen, Verkehr und Journalismus), wo Datenmengen anfallen, von wem, wie und zu welchem Zweck sie ausgewertet werden, wo Chancen und Risiken von Big Data bzw. Big-Data-Analysen liegen und wie jeder von uns ein bewussterer Datenerzeuger sein kann.			
5521354	Big Data (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(10-13);
	"Big Data" ist eines der großen Schlagwörter unserer Zeit. Das Medium bietet einen adressatengerechten Einblick in dieses zukunftsweisende Themenfeld und definiert dabei neben "Big Data" auch Begriffe wie "Algorithmus" und "Korrelation". Es zeigt anhand von vier Beispielen aus ganz unterschiedlichen Bereichen (Sport, Gesundheitswesen, Verkehr und Journalismus), wo Datenmengen anfallen, von wem, wie und zu welchem Zweck sie ausgewertet werden, wo Chancen und Risiken von Big Data bzw. Big-Data-Analysen liegen und wie jeder von uns ein bewussterer Datenerzeuger sein kann.			
Informationstechnische Grundbildung				
5501649	Arbeiten mit dem Computer			
	O		2012	A(5-6);
	Der Alltag von Kindern und Jugendlichen wird zunehmend durch den Computer geprägt. Auch das Lernen mit dem Computer wird immer mehr zur Selbstverständlichkeit. Grundkenntnisse von Textverarbeitung, Präsentationserstellung, Dateioorganisation und des Internets stärken dabei das Selbstbewusstsein der Schülerinnen und Schüler. Die DVD vermittelt die Grundkompetenz für einen sicheren Umgang mit dem Computer. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511012	Geographie mit einem virtuellen Globus			
	<i>Beispiel Google Earth</i>			
	O	24 min f	2013	A(5-11);
	Das Arbeiten mit einem virtuellen Globus ist heute ein wichtiger Bestandteil des modernen Geographie-Unterrichts. Die Produktion vermittelt die Grundlagen am Beispiel von Google Earth. Die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten werden exemplarisch dargestellt: Stadtstrukturen können verglichen werden, Oberflächenstrukturen und Landnutzung werden deutlich, Umweltveränderungen können erfasst und interpretiert werden. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511092	Daten auf dem Weg			
	<i>Daten, Informationen und ihre Übertragung</i>			
	O	30 min f	2014	A(7-10);
	Computer, Smartphones ... - viele Gegenstände unseres täglichen Lebens verarbeiten digitale Informationen. Doch was versteht man eigentlich unter einem digitalen Signal? Wie entsteht es und wie können damit Informationen übertragen werden? Und was ist eigentlich das Binärsystem? Die Produktion geht diesen und anderen spannenden Fragen rund um die digitale Informationsübertragung auf den Grund. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Geschichte der IuK-Techniken				
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
5555233	Konrad Zuse und der Computer			
	O	15 min f	1993	A(8-10); Q

	er Film dokumentiert die Geschichte der Computerentwicklung. Die erste mechanische Rechenmaschine zur Addition von Blaise Pascal und der Rechenautomat von Gottfried Wilhelm Leibniz, der schon alle Rechenarten beherrschte, sind Ausgangspunkt der Entwicklung vor über 300 Jahren. In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, versuchte sich Charles Babbage an einer analytischen Maschine, die nicht nur rechnen sollte. Dieser Universalcomputer konnte erst im 20. Jahrhundert realisiert werden, als die fortgeschrittene Elektrotechnik die Umsetzung der Ideen erlaubte. Vor allem Konrad Zuse, der Entwickler des ersten einsetzbaren Computers, wird ausführlich gewürdigt. Parallel zu seinen Arbeiten wurde auch in den USA die Computertechnik entwickelt, ohne dass Kontakte bestanden. Der Film endet im Jahre 1992 beim PC, der in allen Büros der Welt gerade Einzug gehalten hat.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
555235	Timothy Berners-Lee und das World Wide Web			
	O	15 min f	2005	A(9-13)
	Surfen im Internet gehört mittlerweile zum Alltag. Informationen, Spiele, Bankgeschäfte - Milliarden von Daten werden rund um die Uhr versandt, empfangen oder bearbeitet. Die Technologie, die das ermöglicht, ist das World Wide Web, neben E-Mail die meist genutzte Anwendung im Internet. Wir verdanken diese revolutionäre Technologie letztlich einem einzelnen, genialen Programmierer: Sir Timothy Berners-Lee.			
Grundlagen der IuK-Techniken				
5510615	Das Internet der Dinge			
	<i>RFID-Technologie</i>			
	O	29 min f	2008	A(5-13); Q;
	RFID-Technologie (Radio Frequency Identifications) ist im Internet ein viel diskutiertes Thema. Die Technik der Identifizierung via Funkwellen wird schon vielfach im Alltag eingesetzt, zum Beispiel auf Skipässen, in Büchern von Verleih-Bibliotheken oder in der Logistik von Frachtunternehmen. In Planung sind aber auch visionäre und spannende Einsatzgebiete wie in der Tierhaltung. Wenn man beispielsweise Herdentieren die winzigen Funketiketten unter die Haut injiziert, könnte man Bewegungen und Daten erfassen, um so Seuchenbekämpfung zu vereinfachen. Auch in Supermärkten oder Kaufhäusern sollen RFID-Label zum Einsatz kommen. Wo Wissenschaftler und Unternehmen von Einsatzmöglichkeiten schwärmen, fürchten Verbraucher- und Datenschützer den gläsernen Kunden. Die Dokumentation zeigt sowohl die Chancen als auch die Risiken der Funketiketten. Gezeigt werden innovative Projekte und zukünftige Visionen.			
Anwendungen der IuK-Techniken				
5510615	Das Internet der Dinge			
	<i>RFID-Technologie</i>			
	O	29 min f	2008	A(5-13); Q;
	RFID-Technologie (Radio Frequency Identifications) ist im Internet ein viel diskutiertes Thema. Die Technik der Identifizierung via Funkwellen wird schon vielfach im Alltag eingesetzt, zum Beispiel auf Skipässen, in Büchern von Verleih-Bibliotheken oder in der Logistik von Frachtunternehmen. In Planung sind aber auch visionäre und spannende Einsatzgebiete wie in der Tierhaltung. Wenn man beispielsweise Herdentieren die winzigen Funketiketten unter die Haut injiziert, könnte man Bewegungen und Daten erfassen, um so Seuchenbekämpfung zu vereinfachen. Auch in Supermärkten oder Kaufhäusern sollen RFID-Label zum Einsatz kommen. Wo Wissenschaftler und Unternehmen von Einsatzmöglichkeiten schwärmen, fürchten Verbraucher- und Datenschützer den gläsernen Kunden. Die Dokumentation zeigt sowohl die Chancen als auch die Risiken der Funketiketten. Gezeigt werden innovative Projekte und zukünftige Visionen.			
5510628	Die Welt ist eine "Google"			
	O	30 min f	2009	A(5-13); BB;
	Das kalifornische Silicon Valley ist Hauptsitz von Google. Kein anderes Unternehmen hat das Internet so schnell erobert und nicht nur die IT-Welt polarisiert. Aus einer smarten Idee in einer Garage wurde in 9 Jahren ein milliardenschweres Unternehmen mit unvergleichlichem Einfluss. An Google kommt keiner mehr vorbei, der sich in der digitalen Welt bewegt. Der Film zeigt die Auswirkungen solcher Programme auf unser Leben - sowohl das Positive wie auch die Gefahren. Alle vorhandenen Informationen werden digital und universell verfügbar gemacht. Es geht um das technisch Mögliche, die Moral bleibt oft auf der Strecke.			

	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503280	3D-Druck: Verfahren, Material, Zukunftschancen: Technik 9			
	O		2021	A(9);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen rund um das Technik-Thema 3D Druck vermittelt und anschließend abgefragt.			
Auswirkungen der IuK-Techniken				
5500997	Das Mitmach-Netz - Chancen und Gefahren im Web 2.0			
	O	21 min f	2009	A(8-11); J(12-18);
	Online-Communities, Podcasts, Weblogs und Wikis - das Web 2.0 erobert das Internet, und vor allem Kinder und Jugendliche sind von den Möglichkeiten dieses Mitmach-Netzes fasziniert. Dass von dem schwer überschaubaren Angebot auch Gefahren ausgehen können, wird dabei gerade von jungen Menschen kaum bedacht. Mit der Etablierung des Web 2.0 wird es aber immer wichtiger, dass Kinder und Jugendliche diese Risiken kennen und auf ihre Sicherheit achten. Die geplante Didaktische FWU-DVD sensibilisiert für die neuen Risiken, setzt sich mit Vorlieben und Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen auseinander und regt zum verantwortlichen Umgang mit dem Medium Internet an.			
5510615	Das Internet der Dinge			
	<i>RFID-Technologie</i>			
	O	29 min f	2008	A(5-13); Q;
	RFID-Technologie (Radio Frequency Identifications) ist im Internet ein vieldiskutiertes Thema. Die Technik der Identifizierung via Funkwellen wird schon vielfach im Alltag eingesetzt, zum Beispiel auf Skipässen, in Büchern von Verleih-Bibliotheken oder in der Logistik von Frachtunternehmen. In Planung sind aber auch visionäre und spannende Einsatzgebiete wie in der Tierhaltung. Wenn man beispielsweise Herdentieren die winzigen Funketiketten unter die Haut injiziert, könnte man Bewegungen und Daten erfassen, um so Seuchenbekämpfung zu vereinfachen. Auch in Supermärkten oder Kaufhäusern sollen RFID-Label zum Einsatz kommen. Wo Wissenschaftler und Unternehmen von Einsatzmöglichkeiten schwärmen, fürchten Verbraucher- und Datenschützer den gläsernen Kunden. Die Dokumentation zeigt sowohl die Chancen als auch die Risiken der Funketiketten. Gezeigt werden innovative Projekte und zukünftige Visionen.			
5510628	Die Welt ist eine "Google"			
	O	30 min f	2009	A(5-13); BB;
	Das kalifornische Silicon Valley ist Hauptsitz von Google. Kein anderes Unternehmen hat das Internet so schnell erobert und nicht nur die IT-Welt polarisiert. Aus einer smarten Idee in einer Garage wurde in 9 Jahren ein milliardenschweres Unternehmen mit unvergleichlichem Einfluss. An Google kommt keiner mehr vorbei, der sich in der digitalen Welt bewegt. Der Film zeigt die Auswirkungen solcher Programme auf unser Leben - sowohl das Positive wie auch die Gefahren. Alle vorhandenen Informationen werden digital und universell verfügbar gemacht. Es geht um das technisch Mögliche, die Moral bleibt oft auf der Strecke.			
Informatik				
5511467	Datenschutz: Regeln und Rechte in der Onlinewelt			
	O	20 min	2020	A(8-10);
	Jugendliche Nutzer wissen oft um die Probleme mit Sicherheit und Abzocke in der digitalen Kommunikation, nehmen dies jedoch in Kauf oder unterstützen sogar Kampagnen wie die gegen die Einführung der Datenschutzgrundverordnung der EU. Hier setzt die Produktion an, konkretisiert die Betroffenheit jedes Users und fördert Kenntnisse und Problembewusstsein im Sinne eines funktionierenden Datenschutzes.			
5521467	Datenschutz: Regeln und Rechte in der Onlinewelt (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(8-10);
	Jugendliche Nutzer wissen oft um die Probleme mit Sicherheit und Abzocke in der digitalen Kommunikation, nehmen dies jedoch in Kauf oder unterstützen sogar Kampagnen wie die gegen die Einführung der Datenschutzgrundverordnung der EU. Hier setzt die Produktion an, konkretisiert die Betroffenheit jedes Users und fördert Kenntnisse und Problembewusstsein im Sinne eines funktionierenden Datenschutzes.			

Angewandte Informatik

	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
5555233	Konrad Zuse und der Computer			
	O	15 min f	1993	A(8-10); Q
	<p>er Film dokumentiert die Geschichte der Computerentwicklung. Die erste mechanische Rechenmaschine zur Addition von Blaise Pascal und der Rechenautomat von Gottfried Wilhelm Leibniz, der schon alle Rechenarten beherrschte, sind Ausgangspunkt der Entwicklung vor über 300 Jahren. In der ersten Hälfte des 19. Jahrhundert, versuchte sich Charles Babbage an einer analytischen Maschine, die nicht nur rechnen sollte. Dieser Universalcomputer konnte erst im 20. Jahrhundert realisiert werden, als die fortgeschrittene Elektrotechnik die Umsetzung der Ideen erlaubte. Vor allem Konrad Zuse, der Entwickler des ersten einsetzbaren Computers, wird ausführlich gewürdigt. Parallel zu seinen Arbeiten wurde auch in den USA die Computertechnik entwickelt, ohne dass Kontakte bestanden. Der Film endet im Jahre 1992 beim PC, der in allen Büros der Welt gerade Einzug gehalten hat.</p>			

Interkulturelle Bildung

	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5510538	Ramadan			
	O	15 min	2006	A(3-7); Q;
	<p>Ramadan ist der 9. Monat des islamischen Kalenders, in dem die Offenbarung des Korans an Mohammed begann. In diesem Monat soll täglich der Koran gelesen und das Gebot des Fastens erfüllt werden. Der für das FWU neu produzierte Film führt in die religiösen und weltlichen Aspekte des Festmonats ein. Er öffnet den interreligiösen Dialog durch einige vorgesungene Koranauszüge und zeigt neben Feierlichkeiten in der Familie u.a. ein traditionelles Schattenpuppenspiel mit den Figuren Karagöz und Hacivat, das nach dem abendlichen Fastenbrechen im Ramadan-Zelt vorgeführt wird. Handreichungen zur Verwendung des Films im Unterricht, ein Glossar zu inhaltlichen Aspekten des Themenkreises, der Filmtext und Impulsbilder sind integraler Bestandteil des Programms.</p>			
5511299	Durch den Vorhang			
	<i>Ein Film über Schuld, Erinnerung und Verantwortung</i>			
	O	46 min f	2017	A(8-13);
	<p>Tom nimmt an einem Schüleraustausch in Israel teil. Der Aufenthalt verläuft jedoch völlig anders als geplant und schon bald findet sich Tom im Krankenhaus wieder. Dort macht er eine Begegnung, die seinen Blick auf die Vergangenheit für immer verändern wird. "Durch den Vorhang", Träger des Deutschen Menschenrechts- Filmpreises 2016 in der Kategorie Bildung, setzt sich mit der heutigen Generation junger Menschen und ihrem Verhältnis zur Geschichte auseinander. Der Film erinnert an die bleibende Verantwortung für die Shoa und plädiert dafür, das Schicksal der Opfer niemals zu vergessen.</p>			

Situation in den Herkunftsländern

	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5511227	Warum so viele Menschen fliehen			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	<p>Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.</p>			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5521227	Warum so viele Menschen fliehen (interaktiv)			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);

	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
Migrationsursachen, Migrationsfolgen				
5501190	Einwanderungsland Deutschland: Migration und Integration			
	O		2010	A(8-12);
	In Deutschland leben etwa 7 Millionen Ausländer - zählt man Menschen mit Migrationshintergrund dazu, dann sind es an die 16 Millionen. Doch was bedeutet eigentlich Migration? Und was Integration? Wer kommt nach Deutschland und aus welchen Gründen? Und - wie lebt es sich im Einwanderungsland Deutschland? Die DVD bietet zu diesem gesellschaftspolitischen Themenfeld einen neu produzierten Film, Grafiken sowie Kurzfilme, die zur Diskussion anregen.			
5511180	Flucht ins Ungewisse			
	<i>Bahar im Wunderland</i>			
	O	35 min f	2015	A(6-13); J(12-18); Q;
	Im Zentrum der Produktion steht der Film "Bahar im Wunderland", Träger des Deutschen Menschen rechts-Filmpreises 2014 (Kategorie Bildung). Er erzählt die Geschichte von Bahar und ihrem Vater, zwei Menschen auf der Flucht. Auf illegalem Weg nach Deutschland gelangt, versuchen sie sich "unsichtbar" zu machen. Doch als der Vater von der Polizei verhaftet wird, ist das Mädchen auf sich allein gestellt. Bahar begibt sich auf die Reise durch eine für sie völlig fremde Welt. Der Film vermittelt durch seine ausdrucksstarke Bildsprache, wie sich das Leben als Flüchtling anfühlt, erzählt aber auch von der Macht der Fantasie. Die Produktion bietet so zahlreiche Ansatzpunkte, um Themen wie Flucht, Migration, Asyl und Menschenwürde anzusprechen.			
5511193	Menschen auf der Flucht			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521193	Menschen auf der Flucht (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Kompakt</u>			
55500758	Grundwissen Weltbevölkerung 2			
	<i>Bevölkerungsverteilung, Bevölkerungsdichte, Migration, Verstädterung</i>			
	O	15 min f	2019	A(7-10);
	Eine kurze Einführung zeigt bereits bekannte Merkmale des Bevölkerungswachstums: Geburten- und Sterberate, Altersaufbau und Lebenserwartung. Eine Weltkarte verdeutlicht die Unterschiede in der Bevölkerungsverteilung der Kontinente. Natürliche und sozioökonomische Gründe werden als Ursachen genannt. An verschiedenen Beispielen wird der Begriff Bevölkerungsdichte thematisiert. Migranten und Flüchtlinge leiten über zu den Pull-Faktoren der Städte. Animierte Grafiken und Karten erklären den Verstädterungsgrad. Szenen aus überfüllten Millionenstädten fordern dazu auf, über Lösungsmöglichkeiten nachzudenken.			
Alltagsleben, Alltagskultur				
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5553996	Entwicklung durch Fußball			
	<i>Gewinnen durch Fairplay; Hoffnung Fussball</i>			
	O	71 min f	2010	A(8-13); Q;
	GEWINNEN DURCH FAIRPLAY (ca. 26 min) : Die Reportage stellt ein Projekt über Jugendförderung durch Fußball in Südafrika vor. Es zeigt erfolgreich, dass Fußball Fairness und Toleranz fördert, das Spiel die Grenzen zwischen den Geschlechtern überwinden kann, das gegenseitige Verstehen erleichtert und zu einer positiven Persönlichkeits- und Charakterentwicklung beitragen kann. </BR>HOFFNUNG FUSSBALL (ca. 45 min) : Südafrika als Ausrichter der Fussball- WM 2010 ist mit massiven sozialen Problemen konfrontiert: Kriminalität, HIV, Gewalt. Vor allem afrikanische Jugendliche aus den Armenvierteln des Gastgeberlandes können den entwicklungspolitischen Nutzen des Fussballspiels gut gebrauchen. Aber nicht nur sie, jedes Kind, das in ungünstige Lebensbedingungen hineingeboren wird; auch in Deutschland.			
Interkulturelles Zusammenleben				
5501228	Taizé erleben			
	O	22 min f	2010	A(8-11); J(14-18);

	Eine Woche mit Jugendlichen aller Nationen und Konfessionen zusammen leben, beten und Gespräche über Gott und die Welt führen - das alles in einfachsten Verhältnissen: Luxus Fehlangelegenheit. In Taizé scheint das zu funktionieren. Doch woher kommt die große Anziehungskraft dieses Ortes auf so viele junge Menschen? Diese Didaktische FWU-DVD spürt dem Geist der Jugendtreffen in Taizé nach. Viele Facetten werden dabei angesprochen: Kirche einmal anders erleben, Gemeinschaft erfahren, aber auch Ruhe finden. Ein Film, thematische Sequenzen und Arbeitsmaterial ermutigen die Schülerinnen und Schüler dazu, sich auf das ungewohnte Abenteuer Spiritualität einzulassen und auch im Alltag Momente der Stille und Besinnung zu erleben.			
5511115	Martin Luther King - Eine Spurensuche			
	O	26 min f	2014	A(7-13); J(12-18);
	Martin Luther King jr. setzte sich mit den Mitteln des gewaltlosen Widerstands für Gerechtigkeit, Toleranz und Freiheit ein. Im Jahr 1964 besuchte er das geteilte Berlin und predigte dort sowohl im West- als auch im Ostteil der Stadt. 50 Jahre später begeben sich Berliner Schülerinnen und Schüler auf eine Spurensuche: Im Rahmen des Geschichtsprojekts "King- Code" rekonstruieren sie die historischen Ereignisse, die in Zusammenhang mit dem Besuch Kings stehen, und setzen sie in Bezug zur Geschichte des geteilten Deutschlands. Die Produktion stellt Kings Botschaft somit einerseits in einen historischen Kontext und geht ihrer Wirkung auf die Menschen in der damaligen DDR nach. Andererseits zeigt sie auf, inwiefern diese Botschaft und Kings Kampf gegen Diskriminierung, Rassismus und Gewalt - gerade für junge Menschen - noch heute von hoher Aktualität sind.			
5511116	Islam			
	O	21 min f	2014	A(6-10); J(12-16); Q;
	Der Islam ist die zweitgrößte Religion der Welt und prägt das Leben seiner Anhänger in vielfältiger Weise. In seinem Zentrum steht der monotheistische Glaube an Allah, den einen Gott. Die zweisprachige Produktion (deutsch/englisch) stellt zentrale Inhalte islamischen Lebens und Glaubens vor. Sie thematisiert wichtige Stationen der Biografie Mohammeds, die Ausbreitung des Islam, seine kulturelle Bedeutung sowie den Unterschied zwischen den beiden islamischen Glaubensrichtungen Sunna und Schia. Abschließend erläutert sie die Bedeutung des Koran und die fünf Säulen des Islam (Glaubensbekenntnis, Gebet, Fasten, Almosensteuer und Pilgerfahrt nach Mekka). Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion.			
5511193	Menschen auf der Flucht			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5511227	Warum so viele Menschen fliehen			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
5521193	Menschen auf der Flucht (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5521227	Warum so viele Menschen fliehen (interaktiv)			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);

	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
Freizeit				
5501440	Und was glaubst du? Christen und Muslime im Austausch			
	O	14 min f	2011	A(3-4);
	Staunen, fragen, ausprobieren! Wie heißt dein Gott? Wer waren Mohammed und Jesus? Was gibt es so alles in einer Kirche zu sehen? Und was passiert eigentlich in einer Moschee? Fremde Kulturen kennen lernen kann ein spannender Prozess sein. Diese didaktische DVD begleitet ein muslimisches und ein christliches Kind auf ihrer Reise in eine andere Kultur und Religion. Dabei dürfen die Kinder teilnehmen an den kulturellen Bräuchen und Festen der Gastgeber, sich wundern und Neues entdecken.			
Familie				
5500091	Nazmiyes Kopftuch			
	O	17 min f	2002	A(5-6);
	Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Moslems. Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Muslime.			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5500276	Das Opferfest			
	O	19 min f	2005	A(3-6);
	Das Opferfest ist neben Ramadan eines der wichtigsten islamischen Feste. Es wird auch in Deutschland gefeiert. Am Opferfest gedenkt man der Opferbereitschaft Ibrahims und seines Sohnes Ismael. Man schlachtet ein Opfertier und teilt das Fleisch mit der Familie, den Freunden und den Armen. Der Film erklärt Hintergrund und Sinn des Festes und dokumentiert, wie es gefeiert wird: in der Familie, in der Moschee, am Schlachthof und bei einer Gemeindefeier, wo das Fest den Weg von der Glaubensprüfung Ibrahims zum Tag der offenen Tür bahnt.			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5500998	Das Opferfest			
	O	19 min f	2009	A(3-6);
	Das Opferfest ist neben Ramadan eines der wichtigsten islamischen Feste. Es wird auch in Deutschland gefeiert. Am Opferfest gedenkt man der Opferbereitschaft Ibrahims und seines Sohnes Ismael. Man schlachtet ein Opfertier und teilt das Fleisch mit der Familie, den Freunden und den Armen. Der Film erklärt Hintergrund und Sinn des Festes und dokumentiert, wie es gefeiert wird: in der Familie, in der Moschee, am Schlachthof und bei einer Gemeindefeier, wo das Fest den Weg von der Glaubensprüfung Ibrahims zum Tag der offenen Tür bahnt.			
5501440	Und was glaubst du? Christen und Muslime im Austausch			
	O	14 min f	2011	A(3-4);
	Staunen, fragen, ausprobieren! Wie heißt dein Gott? Wer waren Mohammed und Jesus? Was gibt es so alles in einer Kirche zu sehen? Und was passiert eigentlich in einer Moschee? Fremde Kulturen kennen lernen kann ein spannender Prozess sein. Diese didaktische DVD begleitet ein muslimisches und ein christliches Kind auf ihrer Reise in eine andere Kultur und Religion. Dabei dürfen die Kinder teilnehmen an den kulturellen Bräuchen und Festen der Gastgeber, sich wundern und Neues entdecken.			
Arbeitswelt				
5511383	Global Player			

	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5521383	Global Player (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
Gesellschaft, Öffentlichkeit				
5511167	Rechter Populismus in Deutschland und Europa			
	O	25 min f	2015	A(8-11);
	Eine wirkungsvolle Extremismusprävention ist nicht nur Erziehungsziel der Schule, sondern auch immer wieder im Fokus der gesellschaftlichen Diskussion. Der Film und das ergänzende Arbeitsmaterial ermöglichen einen kritischen Blick auf Parolen des Rechtspopulismus. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Definition, den Feindbildern, den Argumentationsmustern und einigen einschlägigen Gruppierungen in Deutschland und Europa auseinander. Dabei werden die Abgrenzung, aber auch die fließenden Übergänge zwischen Populismus und Extremismus deutlich.			
55501950	Werte einer freien, demokratischen Gesellschaft			
	<i>Von Demokratie, Grundrechten und Pluralismus</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(9-13);
	Frei wählen! Sagen und schreiben, was man denkt! Respekt für sich und für andere! Jugendliche diskutieren in einem Workshop grundlegende Werte und Freiheiten unserer Gesellschaft: Demokratie, Grundrechte und Pluralismus. Eine Animation zeigt, wie diese historisch erkämpft und erstritten wurden. Demonstrierende Jugendliche vermitteln Möglichkeiten und die Notwendigkeit der Mitbestimmung, damit Demokratie lebt. Denn, wie Umfragen und eine Karte zur Pressefreiheit verdeutlichen, laufen wir Gefahr, selbstverständlich geglaubte Grundrechte zu verlieren. Unsere Freiheiten sind nicht selbstverständlich! Hip-Hop-Musiker mit Wurzeln in verschiedenen Kulturen berichten, wie sie Vielfalt und Respekt im Alltag leben.			
Kinder- und Jugendbildung				
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531008	Wer kommt bei SOS auf See?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Willi begleitet den Seenot-Rettungskreuzer Hans Hackmack bei einer Übungs- und Kontrolltour. Zwei Wochen lang hat die Mannschaft der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger am Stück Dienst. Vier Männer leben und arbeiten an Bord. Erreicht sie ein Notruf, gilt nur eins: So schnell wie möglich hin zum Unfallort. Gerade im Wattenmeer passieren viele Unfälle. Wattwanderer unterschätzen häufig, wie schnell die Flut kommt und schaffen den Rückweg ans Festland nicht mehr. Und wer einmal im Wasser ist, muss nicht nur gegen das Ertrinken ankämpfen, sondern auch gegen eine drohende Unterkühlung. Das spürt der Reporter selbst, als er sich bei der Übung als "Opfer" zur Verfügung stellt.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531013	Wer kauft das Kaufhaus aus?			
	O	25 min f	2004	A(1-4); J(6-10);

	Willi darf hier hinter die Kulissen des KaDeWe, eines großen Kaufhauses in Berlin, gucken und einige der 2400 Angestellten kennen lernen. Morgens um sechs Uhr hilft er beim Ausladen eines LKW. In der Delikatessenabteilung steht er hinter der Theke und sieht Leckereien, die er gar nicht kennt. Auch als Verkäufer in der Herren-Abteilung versucht er sein Glück und findet heraus, wie man Verkäufer wird. Er lernt die Haustechnik kennen und wie die Rolltreppen funktionieren. Er darf nicht nur den "Portier" sondern sogar den Direktor interviewen. Außerdem trifft er den Hausdetektiv. Der sorgt dafür, dass Langfinger keine Chance haben und verrät Willi einige Tricks.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531014	So kommt der Strom in die Steckdose!			
	O	25 min f	2004	A(1-4); J(6-10);
	Willi macht sich auf den Weg, um sich zeigen zu lassen, wie mit Hilfe von Sonne, Wind und Wasser Strom gewonnen wird. Im Wasserkraftwerk beginnt die Stromerzeugung damit, dass das Wasser eine Turbine in turbo-schnelle Umdrehungen versetzt. Die nächsten Abläufe erinnern Willi an seinen Fahrraddynamo zu Hause. Auch im Wind steckt viel Energie, die man für die Stromgewinnung nutzen kann. In einer Windkraftanlage wird ein riesiger Rotor vom Wind in Umdrehungen versetzt. Und wie wird aus Sonnenkraft Strom gemacht? Willi besucht eine riesige Fotovoltaik-Anlage. Die Spannung entsteht hier nicht in einem Generator, sondern in Solarzellen. Aber wie auch immer der Strom hergestellt wird, in die Häuser gelangt er über ein System von Leitungen, die schließlich in der Steckdose münden.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531019	Wie kommt die Mode in Mode?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Was trug der Steinzeitmensch? Was trägt man heute? Im Lauf der Jahrhunderte hat sich Kleidung ständig verändert, und es macht Willi Spaß, ein paar "Moden" auszuprobieren. Vor allem aber macht sich Willi kundig, wo unsere Bekleidung heute entworfen und geschneidert wird. Und am Ende darf er sogar bei einer Modenschau über den Laufsteg spazieren.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531020	Wer vermöbelt den Wald?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Willi ist heute in Österreich unterwegs. In einer Tischlerei in Kramsach möchte er unter der Anleitung von Tischler Otto einen Tisch tischlern. Aber woher erhält Otto überhaupt das Holz?			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531022	Wo kriegt der Papst sein Käppi her?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); SO; J(6-10);
	Willi möchte diesmal in Rom möglichst viel über den Papst herausfinden. Die religiöse Bedeutung des Oberhauptes der Katholischen Kirche steht dabei jedoch nicht im Mittelpunkt. Vielmehr spricht Willi mit Menschen, die den Papst persönlich kennen oder für ihn arbeiten. So entsteht ein sehr menschliches Bild des "Heiligen Vaters" aus dem Blickwinkel eines Freundes, der seine Frühstücksgewohnheiten kennt, des Kochs im früheren Lieblingsrestaurant, des Schneiders, der dem Papst die päpstlichen Gewänder anmisst und anderer alltäglicher Zeitgenossen und Weggefährten. Ein Blick hinter die Mauern des Vatikans und ein Interview mit einem Kommandanten der Schweizer Garde runden den Film ab.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531023	Aufs Maul geschaut: Löwe, Zebra, Flusspferd			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Klar gegliedert gibt dieser Film einen guten Überblick über drei wichtige afrikanische Säugetiere. Felix beobachtet das Zusammenleben und Jagen sowie die Aufzucht der Jungen im Löwenrudel. Wir erfahren, warum das Zebra Streifen hat und wie es sich seiner Feinde erwehrt. Das Flusspferd ist an das Leben im Wasser bestens angepasst. Beeindruckende Bilder zeigen die Revierkämpfe der Bullen und machen klar, warum das "dicke Hippo" das gefährlichste Tier Afrikas ist.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531024	Warum machen Giraffen Spagat?			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);

	Obwohl sie dank ihrer Höhe unübersehbar sind, gibt es nur wenige Filme über Giraffen. Galoppieren oder Trinken, Hinlegen oder Springen: All dies ist für die langbeinigen Riesen nicht einfach durchzuführen. Nur der besondere Bau der Speiseröhre und der Venen im Hals macht es möglich, dass eine Giraffe Wasser aus dem Fluss trinken kann - mit weit gespreizten Beinen. Auch Revierkämpfe und Aufzucht der Jungen, Ernährung und Verteidigung gegen ihre Feinde werden thematisiert.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531025	Wenn die Seepferdchen tanzen			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Dieser preisgekrönte und besonders ästhetische Film erzählt vom Leben der zierlichen und gut getarnten Fische zwischen den Seetangfäden. Grazil bezaubern sich die Partner beim Paarungstanz. "Schwanger" wird in diesem Fall aber das Männchen, das die Eier in einer Bauchtasche gut geschützt trägt. Aus dieser Bauchtasche werden schließlich die winzig kleinen Seepferdchen ins eigenständige Leben entlassen.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531026	Nachts, wenn die Fledermäuse fliegen			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Schon mancher hat Fledermäuse im Sommer durch die Dämmerung flattern sehen. Was man hier zu sehen bekommt, lässt sich aber nur mit Zeitlupenaufnahmen oder Infrarotkamera zeigen. Felix besucht 800 Mausohrfledermäuse in einer bayerischen Kirchen und erzählt von Geburt, Aufzucht der Jungen, Jagen und Zusammenleben dieser fliegenden Säuger.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531027	Die Abenteuer einer Kröte			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Man stelle sich vor, man sei eine Wechselkröte und müsse auf dem Weg zum Wasser zwischen einer Herde Rindviecher hindurchkrabbeln. Aus der Perspektive eines Krötenmännchens, dem der den Namen Willi gegeben hat, erzählt dieser Film von Nahrungs- und Partnersuche, vom Überwintern und langen Wanderungen, der Gefährdung und dem Schutz durch den Menschen. Gemeinsam überstehen Felix und Willi die Wechselkröte eine Nacht voller gefährlicher Abenteuer.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531028	Luchs - Schleicher mit Pinselohren			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Felix Heidinger verfolgt die Geschichte eines Luchsweibchens und ihrer kleinen Tochter. Woher die beiden kamen, bleibt ihr Geheimnis. Sehr schöne Aufnahmen begleiten den kleinen Luchs beim Heranwachsen und Entdecken der Welt - die in diesem Fall im Revier eines Jägers liegt. Der Film erläutert, warum Luchse in unseren Wäldern seltener geworden sind und diskutiert kritisch die Furcht vieler Jäger vor dem vermeintlichen "Jagd-Konkurrenten".			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531029	Hyänen sind viel netter als ihr Ruf			
	O	25 min f	2006	A(3-6); J(8-12);
	Felix räumt mit dem Vorurteil über die hässlichen, blutrünstigen Hyänen auf, zeigt ihr liebevolles Familienleben und die Härte des Überlebens in der afrikanischen Savanne. Hyänen sind nicht nur Aasfresser, sondern ausdauernde Jäger mit einem der stärksten Gebisse aller Raubtiere. Nur wenn die riesigen Gnuherden auf Wanderschaft sind, leben die Hyänen wie im "Schlaraffenland". Den Rest des Jahres müssen sie lange umherziehen, um Beute zu machen.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5531030	Bei den Fischottern			
	O	25 min f	2005	A(3-6); J(8-12);
	Die Aufnahmen dieser sympathischen "Wassermarder" entstanden zwar größtenteils im Zoo, zeigen aber dennoch alles Wichtige zu diesem selten gewordenen heimischen Tier. Felix erklärt die besonderen körperlichen Anpassungen des Fischotters an sein Leben und Jagen im Wasser, wie die Schwimmhäute und das besondere Fell. Er macht am Beispiel eines Schutzprojekts deutlich, dass es unsere und damit auch die Entscheidung der Schüler ist, ob ein solches Tier in unserer Kulturlandschaft überleben kann, oder nicht. Wir sehen, dass kleine Otter nackt geboren werden und Felix erklärt, dass gerade junge Otter die ersten Jahre oft nicht überstehen.			

5532886	Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten			
	O	84 min f	2019	A(1-5); J(6-10); Q;
	Auf einem Piratenschiff entdeckt Checker Tobi eine Flaschenpost im Meer mit einem spannenden Rätsel. Er nimmt die Herausforderung an, das Geheimnis unseres Planeten zu lüften. Auf seiner abenteuerlichen Reise durch die Länder staunt er über feuerspeiende Vulkane in Vanuatu, faszinierende Unterwasserwelten in Tasmanien, eine Forschungsstation in der Arktis und den größten Schatz Indiens. Schließlich gelingt es ihm, das Rätsel zu lösen.			
Lebensbewältigung				
5500515	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
	O	74 min s/w+f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);
	Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpen zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film (24 min). Zusätzlich ist eine Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen enthalten: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.			
5510459	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
	O	24 min f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);
	Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpen zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film. Die didaktische DVD 46 10459 (genau wie die Web-DVD 55 00515) enthält zusätzlich die Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.			
5510621	Schnäbi			
	O	26 min f	2008	J(12-16);
	Der vierzehnjährige Leander verliebt sich in die schöne Martina, die ihm geduldig Geometrie erklärt; ihn faszinieren allerdings ihre körperlichen Reize mehr als der Satz des Pythagoras. Doch die Mitschüler machen beiden das Leben schwer. Sie bringen Leander in eine peinliche Situation, als sie ihn zwingen wollen, seine Männlichkeit in Zentimetern unter Beweis zu stellen. Ein einfühlsamer Film über Selbstwahrnehmung, erste Liebe, Pubertät und Behauptung in der Peer Group, der auf eindrückliche Weise Probleme aufgreift, die alle Jugendlichen beschäftigen, aber über die es ihnen meist schwer fällt, zu reden.			
5510622	The Danish Poet - Eine Liebesgeschichte			
	O	30 min f	2008	A(3-13); J(8-18);
	Eine junge Frau erzählt eine skurrile Geschichte über Beziehungen und Zufälle, an deren Ende sich schließlich ihre Eltern kennen gelernt haben. Vor Jahren verliebte sich ein dänischer Dichter in eine schöne Frau aus Norwegen, die schon einem anderen versprochen war. Es dauert lange, bis die beiden zueinander kommen, doch als es endlich so weit ist, können sich auch die Eltern der jungen Frau begegnen. - Ein poetischer Film über Zufall, Schicksal und den Wunsch der Menschen, zu verstehen, warum sie auf der Welt sind. Der Film wurde mit dem Oscar 2007 als "Bester animierter Kurzfilm" ausgezeichnet. Er liegt in englischer und deutscher Sprachfassung vor und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Literatur/Englisch) und im Englischunterricht (z. B. Literatur, Biographien).			

Beziehungen und Beziehungskonflikte

5501439	Ich, du - wir?! Zum ersten Mal verliebt			
	O	23 min f	2011	A(7-8); J(12-14);
	Da steht sie und lächelt! Und die Gefühle fahren Achterbahn. Leo (15) ist zum ersten Mal verliebt. Allerdings weiß er nicht so recht, wie er an Lisa herankommen soll. Der erste Anlauf scheitert prompt. Basierend auf dem Film "Zweiter Anlauf" von Hannah Lichtenstein ermutigt die didaktische DVD junge Leute dazu, sich über Vorstellungen, Fragen und Wünsche hinsichtlich der Themen "Erste Liebe", "Partnerschaft" und "Sexualität" auszutauschen und darüber nachzudenken. Das Arbeitsmaterial unterstützt eine unverkrampfte Behandlung der Thematik in den Fächern Religion und Ethik in der Sekundarstufe I.			
5510577	Tougher Yet			
	O	16 min s/w+f	2007	J(14-18);
	Marcus und Sarah leben schon länger glücklich zusammen und haben auf ihren Reisen durch die Welt gemeinsam viel erlebt. In der letzten Zeit ist ihre Beziehung jedoch in eine Krise geraten. Marcus zeigt sich Sarah gegenüber immer abweisender, ohne dass er ihr den wahren Grund für sein Verhalten gesagt hätte: Marcus hat sich mit Aids infiziert. Sein abweisendes Verhalten macht es wiederum Sarah schwer, ihm mitzuteilen, dass sie schwanger ist. Da es beiden nicht gelingt, offen miteinander zu reden, spitzt sich die Situation immer weiter zu. Nur eine Aussprache kann helfen. Ob und in welcher Form sie stattfinden wird und zu welchen Konsequenzen sie führt, lässt der Film offen.			
5532688	Renn, wenn du kannst			
	O	112 min f	2009	A(9-13); J(14-18); Q;
	Ben, ein junger, querschnittsgelähmter Mann, und Christian, sein Zivildienstleistender, werden Freunde. Eines Tages begegnet ihnen die eigensinnige Cellostudentin Annika. Beide verlieben sich sofort in sie. Annika ist hin- und hergerissen: Zunächst fühlt sie sich zu dem fröhlichen, leichtfüßigen Christian hingezogen. Ben glaubt, keine Chance bei ihr zu haben. Doch er und Annika kommen sich näher, auch körperlich. Zwischen ihnen entwickelt sich eine Beziehung, die sie an ihre emotionalen Grenzen stoßen lässt. . . 18 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
Lebenskrisen				
5510511	Muted Music			
	O	16 min f	2006	A(1-6); SO; J(6-12);
	Hanna ist mit ihren acht Jahren schon eine virtuose Geigenspielerin. Gemeinsam mit ihrem Freund, dem Nachbarsjungen Tommi, der ebenfalls Geige spielt, ist sie der Star der Schulaufführung. Doch ein plötzlicher Hörverlust ändert alles für Hanna. Sie muss sich völlig neu zurecht finden: in der Schule, ohne die geliebte Musik und mit ihrem Freund Tommi, der nun alleine Geige übt. Zunächst fühlt sie sich ziemlich verzweifelt und isoliert, kämpft dann aber tatkräftig dafür, ganz normal zu sein und von den anderen so akzeptiert zu werden, wie sie ist. Der Film besticht durch eine starke Bildsprache und die darstellerische Kraft der kleinen Protagonistin. Er kommt ohne Dialoge aus und bietet einen hohen Anreiz, sich mit der schwierigen Situation von Hanna zu identifizieren.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511126	Der Leben- und- Sterben- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Tobi geht der Frage nach, was passiert, wenn das Leben endet oder liebe Menschen gestorben sind. Mit Kindern, die nahe Angehörige verloren haben, erlebt Tobi, dass Lachen und Trauern eng beieinander liegen. Er begegnet einem schwer kranken Mann, der ohne Angst dem Tod entgegen sieht. Rituale, die helfen, mit dem Verlust eines lieben Menschen umzugehen, lernt Tobi im Hospiz, mit einer Bestatterin und auf dem Friedhof kennen. Umfangreiches, teilweise differenziertes Arbeitsmaterial rundet die Produktion ab. Für einen barrierefreien Unterricht liegt der Film zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln vor.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521126	Der Leben-und-Sterben-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5);

	Tobi geht der Frage nach, was passiert, wenn das Leben endet oder liebe Menschen gestorben sind. Mit Kindern, die nahe Angehörige verloren haben, erlebt Tobi, dass Lachen und Trauern eng beieinander liegen. Er begegnet einem schwer kranken Mann, der ohne Angst dem Tod entgegen sieht. Rituale, die helfen, mit dem Verlust eines lieben Menschen umzugehen, lernt Tobi im Hospiz, mit einer Bestatterin und auf dem Friedhof kennen. Umfangreiches, teilweise differenziertes Arbeitsmaterial rundet die Produktion ab. Für einen barrierefreien Unterricht liegt der Film zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln vor.			
5561461	Sexting			
	<i>Jugendlicher Leichtsin</i>			
	O	19 min f	2014	A(8-10);
	„Sexting“ ist eine Kombination aus „Sex“ und „Texting“, dem englischen Begriff für „SMS-Schreiben“. Und Sexting ist in Deutschland angekommen – in einem Ausmaß, mit dem kaum einer gerechnet hat. Viele Jugendliche leiden unter dem Leichtsin, mit dem sie ein intimes Foto versendet haben und dies dann ohne Kontrolle weiterverbreitet wurde. Ist ein derartiges Foto einmal im Netz, kann es nicht wieder zurückgenommen werden. Viele Opfer leiden unter heftigen Mobbingaktionen. Mit den daraus resultierenden psychologischen Schäden kämpfen viele ihr Leben lang, wenn sie denn überhaupt mit dieser Last leben können. Es gibt mittlerweile viele Jugendliche, wie die 15-jährige Amanda Todd, die aufgrund dessen Suizid begehen. Der Film zeigt die Folgen des Phänomens „Sexting“ auf, die den Jugendlichen meist gar nicht bewusst sind. Er soll ihnen die Augen öffnen dafür, was passieren kann und welche kurz- und langfristigen Konsequenzen unüberlegtes Handeln auf diesem Gebiet haben kann. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; Mastertool-Folien.			
Lebensformen, Lebensvorstellungen				
5501439	Ich, du - wir?! Zum ersten Mal verliebt			
	O	23 min f	2011	A(7-8); J(12-14);
	Da steht sie und lächelt! Und die Gefühle fahren Achterbahn. Leo (15) ist zum ersten Mal verliebt. Allerdings weiß er nicht so recht, wie er an Lisa herankommen soll. Der erste Anlauf scheitert prompt. Basierend auf dem Film "Zweiter Anlauf" von Hannah Lichtenstein ermutigt die didaktische DVD junge Leute dazu, sich über Vorstellungen, Fragen und Wünsche hinsichtlich der Themen "Erste Liebe", "Partnerschaft" und "Sexualität" auszutauschen und darüber nachzudenken. Das Arbeitsmaterial unterstützt eine unverkrampfte Behandlung der Thematik in den Fächern Religion und Ethik in der Sekundarstufe I.			
5510622	The Danish Poet - Eine Liebesgeschichte			
	O	30 min f	2008	A(3-13); J(8-18);
	Eine junge Frau erzählt eine skurrile Geschichte über Beziehungen und Zufälle, an deren Ende sich schließlich ihre Eltern kennen gelernt haben. Vor Jahren verliebte sich ein dänischer Dichter in eine schöne Frau aus Norwegen, die schon einem anderen versprochen war. Es dauert lange, bis die beiden zueinander kommen, doch als es endlich so weit ist, können sich auch die Eltern der jungen Frau begegnen. - Ein poetischer Film über Zufall, Schicksal und den Wunsch der Menschen, zu verstehen, warum sie auf der Welt sind. Der Film wurde mit dem Oscar 2007 als "Bester animierter Kurzfilm" ausgezeichnet. Er liegt in englischer und deutscher Sprachfassung vor und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Literatur/Englisch) und im Englischunterricht (z. B. Literatur, Biographien).			
5511169	Von der Schule in den Beruf: Wie bewerbe ich mich richtig?			
	O	22 min f	2015	A(8-10); BB; J(14-16);
	Wie geht es nach der Schule weiter? Welche Möglichkeiten habe ich? Wie finde ich einen Beruf, der zu mir passt? Diese Fragen beschäftigen früher oder später alle Jugendlichen, schließlich ist die Berufswahl ein bedeutender Schritt im Leben. Im Film werden zwei Jugendliche in dieser Phase begleitet. Jens und Dilek lernen ihre Fähigkeiten und Interessen einzuschätzen, informieren sich und erhalten dadurch nützliche Hinweise zur Erstellung einer ansprechenden Bewerbungsmappe und zur Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema ergänzt die Produktion.			
5532688	Renn, wenn du kannst			
	O	112 min f	2009	A(9-13); J(14-18); Q;

	Ben, ein junger, querschnittsgelähmter Mann, und Christian, sein Zivildienstleistender, werden Freunde. Eines Tages begegnet ihnen die eigensinnige Cellostudentin Annika. Beide verlieben sich sofort in sie. Annika ist hin- und hergerissen: Zunächst fühlt sie sich zu dem fröhlichen, leichtfüßigen Christian hingezogen. Ben glaubt, keine Chance bei ihr zu haben. Doch er und Annika kommen sich näher, auch körperlich. Zwischen ihnen entwickelt sich eine Beziehung, die sie an ihre emotionalen Grenzen stoßen lässt. . . 18 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
Leben miteinander				
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5500256	Was ist ohne Obdach los?			
	O	26 min f	2004	E(6); A(1-4); J(6-10);
	Obdachlosigkeit ist ein gesellschaftliches Problem, das auch Kinder beobachten können. Willi traut sich zu fragen, wie Menschen ohne Wohnung leben, wie sie obdachlos geworden sind und welche Perspektiven sie sehen. Doch er fragt nicht nur, sondern teilt auch für kurze Zeit das harte Leben auf der Straße. Auf diese Weise baut der Film Berührungsängste ab und spricht die soziale Verantwortung des Zuschauers an.			
5501398	(Mit-) Menschen fühlen: Der Amoklauf von Winnenden			
	O	15 min f	2011	A(8-10); J(14-18);
	Nur wenige Sekunden, ein paar Schüsse. Und danach war alles anders! Die Schulgemeinde der Albertville Realschule in Winnenden ist traumatisiert nach dem Amoklauf. Umso erstaunlicher, dass sich Menschen zusammenfinden, mit dem Ziel, die Schule menschlicher zu gestalten und rechtzeitig Hilfe anzubieten - für die Opfer, aber auch für die potentiellen Täter. In sensibler Weise zeigt diese didaktische DVD auf, was empathisches Verhalten bewirken kann. Umfangreiches Arbeitsmaterial und Infotexte ermöglichen einen vertieften Zugang zur Thematik.			
5510621	Schnäbi			
	O	26 min f	2008	J(12-16);
	Der vierzehnjährige Leander verliebt sich in die schöne Martina, die ihm geduldig Geometrie erklärt; ihn faszinieren allerdings ihre körperlichen Reize mehr als der Satz des Pythagoras. Doch die Mitschüler machen beiden das Leben schwer. Sie bringen Leander in eine peinliche Situation, als sie ihn zwingen wollen, seine Männlichkeit in Zentimetern unter Beweis zu stellen. Ein einfühlsamer Film über Selbstwahrnehmung, erste Liebe, Pubertät und Behauptung in der Peer Group, der auf eindrückliche Weise Probleme aufgreift, die alle Jugendlichen beschäftigen, aber über die es ihnen meist schwer fällt, zu reden.			
5511115	Martin Luther King - Eine Spurensuche			
	O	26 min f	2014	A(7-13); J(12-18);
	Martin Luther King jr. setzte sich mit den Mitteln des gewaltlosen Widerstands für Gerechtigkeit, Toleranz und Freiheit ein. Im Jahr 1964 besuchte er das geteilte Berlin und predigte dort sowohl im West- als auch im Ostteil der Stadt. 50 Jahre später begeben sich Berliner Schülerinnen und Schüler auf eine Spurensuche: Im Rahmen des Geschichtsprojekts "King- Code" rekonstruieren sie die historischen Ereignisse, die in Zusammenhang mit dem Besuch Kings stehen, und setzen sie in Bezug zur Geschichte des geteilten Deutschlands. Die Produktion stellt Kings Botschaft somit einerseits in einen historischen Kontext und geht ihrer Wirkung auf die Menschen in der damaligen DDR nach. Andererseits zeigt sie auf, inwiefern diese Botschaft und Kings Kampf gegen Diskriminierung, Rassismus und Gewalt - gerade für junge Menschen - noch heute von hoher Aktualität sind.			
5511167	Rechter Populismus in Deutschland und Europa			
	O	25 min f	2015	A(8-11);
	Eine wirkungsvolle Extremismusprävention ist nicht nur Erziehungsziel der Schule, sondern auch immer wieder im Fokus der gesellschaftlichen Diskussion. Der Film und das ergänzende Arbeitsmaterial ermöglichen einen kritischen Blick auf Parolen des Rechtspopulismus. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Definition, den Feindbildern, den Argumentationsmustern und einigen einschlägigen Gruppierungen in Deutschland und Europa auseinander. Dabei werden die Abgrenzung, aber auch die fließenden Übergänge zwischen Populismus und Extremismus deutlich.			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5511227	Warum so viele Menschen fliehen			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);

	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5521227	Warum so viele Menschen fliehen (interaktiv)			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
5532688	Renn, wenn du kannst			
	O	112 min f	2009	A(9-13); J(14-18); Q;
	Ben, ein junger, querschnittsgelähmter Mann, und Christian, sein Zivildienstleistender, werden Freunde. Eines Tages begegnet ihnen die eigensinnige Cellostudentin Annika. Beide verlieben sich sofort in sie. Annika ist hin- und hergerissen: Zunächst fühlt sie sich zu dem fröhlichen, leichtfüßigen Christian hingezogen. Ben glaubt, keine Chance bei ihr zu haben. Doch er und Annika kommen sich näher, auch körperlich. Zwischen ihnen entwickelt sich eine Beziehung, die sie an ihre emotionalen Grenzen stoßen lässt. . . 18 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
Leben anderswo				
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5500276	Das Opferfest			
	O	19 min f	2005	A(3-6);
	Das Opferfest ist neben Ramadan eines der wichtigsten islamischen Feste. Es wird auch in Deutschland gefeiert. Am Opferfest gedenkt man der Opferbereitschaft Ibrahims und seines Sohnes Ismael. Man schlachtet ein Opfertier und teilt das Fleisch mit der Familie, den Freunden und den Armen. Der Film erklärt Hintergrund und Sinn des Festes und dokumentiert, wie es gefeiert wird: in der Familie, in der Moschee, am Schlachthof und bei einer Gemeindefeier, wo das Fest den Weg von der Glaubensprüfung Ibrahims zum Tag der offenen Tür bahnt.			
5500296	Australia - Living in the Desert			
	O	15 min f	2006	A(4-7);
	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Aus der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren. (Englische Fassung von 42 02956 Australien - Leben in Hitze und Trockenheit)			
5500300	Australien - Leben in Hitze und Trockenheit			
	O	15 min f	2006	A(4-6);
	Elmore Analunga und Ernestine Fly erzählen aus ihrem Leben in einer Aborigine-Großfamilie auf einer Outstation in Zentralaustralien. Wasser, räumliche Entfernungen und traditionelle Nahrungsbeschaffung der Ureinwohner Australiens in einer westlich überformten Lebenswelt spielen in dem Film eine besondere Rolle. Ihr Alltag ist bestimmt durch den Extremraum, den sie traditionell nutzen auch in Hinblick auf den Erhalt ihrer kulturellen Wurzeln. Mit der filmischen Darstellung sind die wichtigen naturräumlichen Strukturen und Nutzungsformen zu erarbeiten und die eigene Wahrnehmung einer auch fremd anmutenden Lebenswelt zu reflektieren.			
5500303	Kanada - Leben in Kälte und Eis			
	O	15 min f	1996	A(4-6);

	Sheldon Walkoski und Angela Mackri erzählen aus ihrem Leben in und um Churchill, einer kleinen Hafenstadt am nordwestlichen Rand der Hudson Bay. Kälte und Schnee, Vegetation und Bodenbeschaffenheit, spezielle Transportmittel in der Tundra ohne Straßen, die Gegenwart der Eisbären und der Umgang mit ihnen spielen im Film eine besondere und erstaunliche Rolle. In einer modernen wohlhabenden und technisch fortschrittlichen Lebenswelt ist der Alltag dennoch bestimmt von den Extremen des polaren Naturraums.			
5500527	Leben in Polargebieten - Bei den Inuit in Grönland			
	O	44 min f	2007	A(5-13); J(14-18); Q;
	Das Leben in den Polargebieten ist durch extreme Klimaverhältnisse geprägt. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht der Film "Grönland - Aus dem Leben der Inuit" (auch 42 02591). Er erzählt vom Alltag eines 12-jährigen Jungen, der zum ersten Mal mit zur Seehundjagd geht. Darüber hinaus bietet die DVD weitere Kurzfilme, z.B. zum "Sonnenfest im Eis", mit dem die Grönländer nach der winterlichen Polarnacht alljährlich die ersten Sonnenstrahlen feiern. Grafiken, Bilder und ergänzende Informationen, die das traditionelle und das moderne Leben der Inuit beleuchten, ergänzen das Programm. Im DVD-ROM-Teil stehen didaktische Hinweise, Arbeitsblätter und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5500998	Das Opferfest			
	O	19 min f	2009	A(3-6);
	Das Opferfest ist neben Ramadan eines der wichtigsten islamischen Feste. Es wird auch in Deutschland gefeiert. Am Opferfest gedenkt man der Opferbereitschaft Ibrahims und seines Sohnes Ismael. Man schlachtet ein Opfertier und teilt das Fleisch mit der Familie, den Freunden und den Armen. Der Film erklärt Hintergrund und Sinn des Festes und dokumentiert, wie es gefeiert wird: in der Familie, in der Moschee, am Schlachthof und bei einer Gemeindefeier, wo das Fest den Weg von der Glaubensprüfung Ibrahims zum Tag der offenen Tür bahnt.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531009	Was geht auf der Alpe ab?			
	O	25 min f	2003	A(1-4); J(6-10);
	Willi besucht Doris und Josef Schneider, die auf knapp 1400 Meter Höhe eine Alm bewirtschaften. In den Sommermonaten kümmern sie sich um 40 Milchkühe. Dadurch, dass diese ungefähr 100 verschiedenen Kräuter fressen, die auf den Bergwiesen wachsen, geben sie eine besonders schmackhafte Milch. Der Milchrahm wird dann im Butterfass zu Butter und Buttermilch verarbeitet. Auch Käse wird auf der Alm hergestellt. Willi macht sich überall nützlich. Dann ist der Sommer vorbei. Wenn die gesamte Herde unverletzt geblieben ist, werden die Tiere zum Almatrieb mit Blumenkränzen und Festtagsglocken geschmückt.			
5552923	Kinderschicksale in Afrika			
	<i>Hakim; Mathare: Hoffnung ist ein Ball aus Leder</i>			
	O	29 min f	2008	A(7-13); SO; J(14-18); Q;
	HAKIM (ca. 15 min) : Ein Dokumentar- Kurzfilm über Aids- Waisen in Afrika. Der erst einjährige Hakim wird von einem alten Mann in einem landestypischen Lehmhaus neben seiner toten Mutter gefunden. Hakim hat seine Eltern - wie viele Kinder in Afrika - an die Immunschwäche Aids verloren. Er wird in ein Kinderdorf für Aids- Waisen gebracht, in dem ihn die einheimische Kinderbetreuerin Aga in ihre Obhut nimmt. Aga betreut unzählige Kinder mit geringer Lebenserwartung und schafft es, den Kindern neuen Lebensmut mit auf den Weg zu geben. MATHARE: HOFFNUNG IST EIN BALL AUS LEDER (ca. 12 min) : Reportage über das Engagement eines Jugendsportvereins in einem der größten Slums Afrikas im Osten von Nairobi: Mathare Valley. Rund 700. 000 Menschen leben hier. Einer von ihnen ist der 14- jährige Samuel Musebi. Der Alltag ist trostlos. Nur wenige haben Arbeit, fast alle leben unter der Armutsgrenze. Vor allem die Kinder haben wenig Glauben daran einmal besser leben zu können. Doch es gibt eine Hoffnung den trostlosen Slums zu entfliehen: Fußball.			
5553996	Entwicklung durch Fußball			
	<i>Gewinnen durch Fairplay; Hoffnung Fussball</i>			
	O	71 min f	2010	A(8-13); Q;

	<p>GEWINNEN DURCH FAIRPLAY (ca. 26 min) : Die Reportage stellt ein Projekt über Jugendförderung durch Fußball in Südafrika vor. Es zeigt erfolgreich, dass Fußball Fairness und Toleranz fördert, das Spiel die Grenzen zwischen den Geschlechtern überwinden kann, das gegenseitige Verstehen erleichtert und zu einer positiven Persönlichkeits- und Charakterentwicklung beitragen kann.
</BR>HOFFNUNG FUSSBALL (ca. 45 min) : Südafrika als Ausrichter der Fussball- WM 2010 ist mit massiven sozialen Problemen konfrontiert: Kriminalität, HIV, Gewalt. Vor allem afrikanische Jugendliche aus den Armenvierteln des Gastgeberlandes können den entwicklungspolitischen Nutzen des Fussballspiels gut gebrauchen. Aber nicht nur sie, jedes Kind, das in ungünstige Lebensbedingungen hineingeboren wird; auch in Deutschland.</p>			
5559455	Hchouma - Tabu und Schande			
	O	55 min f	2005	A(9-13); J(16-18); Q;
	<p>Hchouma bedeutet Schande, aber auch Tabu, Scham, Gerücht und Klatsch. In Marokko ist die größte Hchouma für eine Frau ein uneheliches Kind zu haben. Ledige Mütter werden von der Gesellschaft verachtet. Die Dokumentation berichtet von der Begegnung einer marokkanischen Studentin mit jungen Frauen, die von ihren Familien verstoßen wurden und denen die Organisation "Solidarité féminine" dabei hilft ihr Überleben zu sichern. Zusatzmaterial: Kurzfassung (35 min) .</p>			
Subkulturen, Ideologien, Jugendsekten				
5511167	Rechter Populismus in Deutschland und Europa			
	O	25 min f	2015	A(8-11);
	<p>Eine wirkungsvolle Extremismusprävention ist nicht nur Erziehungsziel der Schule, sondern auch immer wieder im Fokus der gesellschaftlichen Diskussion. Der Film und das ergänzende Arbeitsmaterial ermöglichen einen kritischen Blick auf Parolen des Rechtspopulismus. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Definition, den Feindbildern, den Argumentationsmustern und einigen einschlägigen Gruppierungen in Deutschland und Europa auseinander. Dabei werden die Abgrenzung, aber auch die fließenden Übergänge zwischen Populismus und Extremismus deutlich.</p>			
Kreatives, künstlerisches Lernen				
5501248	Poetry Slam			
	O	29 min f	2010	A(8-12); J(14-18);
	<p>Mit Kreativität und Sprachwitz Texte verfassen sowie mit Stimme und Körper Worte lebendig werden lassen - und das vor Publikum im Wettstreit mit anderen Poeten? Klingt nach Lyrik für Fortgeschrittene. Unsere jugendlichen Protagonisten Leonie und Kaleb hingegen sind Neulinge in der Poetry-Slam-Szene und scheinen vor dem großen Wort "Literatur" keine Angst zu haben. Im Workshop erhalten die Jugendlichen Anregungen und Schreibanlässe. Performance Übungen helfen ihnen dabei, die Möglichkeiten ihrer Sprache zu entdecken und mit Mimik und Gestik zu spielen. Nicht jeder wird ein großer Dichter, aber Lyrik wird einmal in einem ganz anderen Kontext wahrgenommen, als ihn der Schulunterricht sonst für gewöhnlich bietet. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531011	Wo macht der König viel Theater?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	<p>Im Musical-Theater in Füssen wurde die Geschichte von König Ludwig II. von Bayern auf die Bühne gebracht. Und was dabei vor und hinter den Kulissen passiert, will Willi wissen. Tanzen, Singen und Schauspielern muss man können, wenn man in einem Musical mitspielen will. Geprobt wird ständig. Auch Willi darf in einer kleinen Szene mitspielen. Danach kann er hinter die Kulissen blicken. Konfettischnee und eine Nebelmaschine machen die Illusion einer Winterlandschaft für eine Schlittenfahrt mit echten Pferden perfekt. Der Höhepunkt der Aufführung, König Ludwigs Tod im Bühnensee, beeindruckt Willi sehr.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531012	Wie geht's am Trapez?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);

Willi besucht eine Artistenschule, in der neun Lehrer dafür sorgen, dass ihre 25 Schüler fit werden. Willi ist heute der 26. Schüler. Ausgerechnet das Hochseil hat er sich ausgesucht. Schnell merkt er, dass es neben Talent vor allem Beweglichkeit, Kraft, Kondition und viel, viel Disziplin braucht, um tolle Kunststücke einzuüben. Willi will auch das Resultat der Ausbildung bewundern und schaut sich die Show im "Wintergarten" an. 13 Künstler aus vier verschiedenen Ländern zeigen hier ihr Können. Ganz wichtig für ihren Job ist neben jahrelangem Training auch das Gefühl, sich aufeinander verlassen zu können. Ein eingespieltes Team ist auch das Orchester, das live spielt. Außerdem ganz wichtig: Alle Requisiten müssen auf ihrem Platz sein, wenn es heißt: Vorhang auf, die Show beginnt!

Mathematik

Zahlen, Algebra

5500511	Prozentrechnung			
	O	16 min f	2005	A(5-9);
	"20 % Rabatt", "Preissteigerung um 1,9 Prozent" - in unserem Alltag werden wir ständig mit Prozentangaben konfrontiert. Diese didaktische DVD führt die Schüler anhand von kurzen Filmsequenzen an das Rechnen mit Prozentwerten heran. Es wird gezeigt, wie sich Prozentwerte als Bruch schreiben lassen (und umgekehrt), wie man Dezimalbrüche in Prozentwerte umwandeln kann und was man unter Prozentsatz, Prozentwert und Grundwert versteht. Mithilfe zahlreicher Aufgaben aus dem Alltag der Schüler kann das Erlernete umgesetzt und vertieft werden.			
5501234	Brüche und Prozente			
	O	36 min f	2010	A(5-6);
	Ob in den Nachrichten, bei Kochrezepten oder im täglichen Gespräch - Brüche begegnen uns im Alltag überall. Ausgehend von unterschiedlichen Möglichkeiten, Bruchteile bzw. Anteile zu veranschaulichen, werden die Schülerinnen und Schüler anhand dieser didaktischen DVD mit den Begriffen und verschiedenen Darstellungsweisen vertraut. Darauf aufbauend lernen sie Brüche als Zahlen kennen und erkennen Prozentsätze als alternative Schreibweisen. Umfangreiches Arbeitsmaterial und eine interaktive Übung im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5501235	Dreisatz überall			
	O	18 min f	2010	A(5-8);
	Kaum ein Aufgabentyp der Schulmathematik ist im späteren Leben so nützlich wie der Dreisatz. Anhand von Realfilmaufnahmen und Animationen werden alltagsbezogene Situationen gezeigt, in denen der Dreisatz angewendet werden kann. Neben direkten proportionalen Zuordnungen behandelt die didaktische DVD auch den Einsatz des Dreisatzes bei indirekter Proportionalität. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501479	Rund ums Koordinatensystem			
	O	30 min f	2011	A(6-11);
	Koordinatensysteme begegnen uns beinahe alltäglich. Durch Alltagsbeispiele und Animationen werden das Eintragen und Ablesen von Punkten im Koordinatensystem auf dieser nach Altersstufen differenzierten didaktischen DVD anschaulich erläutert. Weiterführend wird die graphische Darstellung von Gleichungen im kartesischen Koordinatensystem gezeigt. Ergänzt wird die DVD durch die Vorstellung des räumlichen und des geographischen Koordinatensystems. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501635	Mathematik und Fußball			
	O	29 min f	2012	A(5-10);
	Mathematik findet nicht nur in der Schule statt - auch ein Fußballspiel steckt voll davon. Ob es nun der Winkel eines Torschusses ist oder die Position eines Spielers auf dem Spielfeld - all das und mehr lässt sich mithilfe der Mathematik erklären. Auf anschauliche und unterhaltsame Weise zeigt diese didaktische DVD, wie der beliebte Sport und die Mathematik auf einen gemeinsamen Nenner gebracht werden können.			
5511018	Negative Zahlen - Alles im Minus			
	O	19 min f	2013	A(5-8);

	Ob beim Kontostand, auf dem Thermometer oder im Parkhaus - negative Zahlen begegnen uns überall. Ausgehend von bereits aus dem Alltag bekannten Beispielen für negative Zahlen lernen die Schülerinnen und Schüler auf altersgemäße, anschauliche Weise die Menge der ganzen Zahlen kennen und mit ihnen zu rechnen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55502880	Natürliche Zahlen: Mathematik 5, Volume 1
	O 2020 A(5);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zu den natürlichen Zahlen vermittelt und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55502881	Rechnen mit natürlichen Zahlen: Mathematik 5, Volume 2
	O 2020 A(5);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zum Addieren und Subtrahieren mit natürlichen Zahlen vermittelt und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55502907	Rechnen mit natürlichen Zahlen: Mathematik 5, Volume 3
	O 2020 A(5);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird das Rechnen mit Klammern vermittelt und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55502909	Rechne geschickt! : Mathematik 5, Volume 4
	O 2020 A(5);
	In 10 interaktiven Aufgaben werden Gesetze der Multiplikation und Division vermittelt und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55502957	Ganze Zahlen: Mathematik 5, Volume 5
	O 2020 A(5);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zu den ganzen Zahlen vermittelt und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55503051	Teilbarkeit: Mathematik 5, Volume 6
	O 2021 A(5);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zur Teilbarkeit von natürlichen Zahlen vermittelt und abgefragt. Themen: Teilbarkeit durch, Primzahlen, Primfaktorzerlegung, kleinstes gemeinsames Vielfaches, größter gemeinsamer Teiler.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55503226	Rationale Zahlen (Brüche): Mathematik 6, Volume 1
	O 2021 A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur Mathematik, besonders zum Thema Rationale Zahlen (Brüche), vertieft und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55503227	Brüche (Vertiefung), Dezimalzahlen: Mathematik 6, Volume 2
	O 2021 A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur Mathematik, besonders zum Thema Brüche und Dezimalzahlen, vertieft und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55503229	Daten erfassen und auswerten: Mathematik 5, Volume 8
	O 2021 A(5);

	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen Mathematik, besonders zum Thema Daten erfassen, vertieft und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55503239	Prozente: Mathematik 6, Volume 3
	O 2021 A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur Mathematik, besonders zum Thema Prozente, vertieft und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55503240	Mit Brüchen rechnen: Mathematik 6, Volume 4
	O 2021 A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur Mathematik, besonders zum Thema Brüche, vertieft und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55503279	Sachaufgaben: Mathe 2, Volume 1
	O 2021 A(5-6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur Mathematik, besonders zum Thema Sachaufgaben, vertieft und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55503283	Prozentrechnung: Mathematik 6, Volume 12
	O 2021 A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur Mathematik, besonders zum Thema Prozentrechnung, vertieft und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55503284	Proportionalität: Mathematik 6, Volume 11
	O 2021 A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur Mathematik, zum Wissensgebiet Proportionalität, vertieft und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55503287	Äquivalenzumformungen: Mathematik 6, Volume 8
	O 2021 A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur Mathematik, besonders zum Thema Äquivalenzumformungen, vermittelt, vertieft und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55503288	Terme und Gleichungen: Mathematik 6, Volume 7
	O 2021 A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur Mathematik, besonders zum Thema Terme und Gleichungen, vertieft und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55503289	Mit Dezimalzahlen rechnen: Mathematik 6, Volume 6
	O 2021 A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur Mathematik, besonders zum Thema Dezimalzahlen, vertieft und abgefragt.
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>
55503290	Brüche dividieren: Mathematik 6, Volume 5
	O 2021 A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur Mathematik, besonders zur Division von Brüchen, vertieft und abgefragt.

	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Wissenschaft</u>			
5555244	Adam Ries und das Rechnen			
	O	15 min f	2005	A(5-6)
	<p>Noch bis zu Beginn der Neuzeit um 1500 konnte ein Großteil der Bevölkerung nicht rechnen. Der Mann, der dies ändern sollte, war Adam Ries, besser bekannt unter dem Namen Adam Riese. Ries wollte es allen Menschen ermöglichen, richtig zu rechnen. Keiner sollte mehr betrogen werden können, daher veröffentlichte er Bücher in für alle verständlicher deutscher Sprache in denen er nach dem Prinzip -vom Einfachen zum Komplizierten- pädagogisch geschickt erklärt, wie man ohne große Rechenkünste alltagsnahe Aufgaben löst. Da zu dieser Zeit in Deutschland zum Rechnen noch das Lateinische System galt, in dem die Zahlen mit Buchstaben bezeichnet werden, führte er zudem das Dezimalsystem mit Ziffern ein; erst dadurch wurde es möglich, Rechengänge nachzuvollziehen.</p>			

Analysis, Analytische Geometrie

5500962	Trigonometrie - Sinus, Kosinus und Co.			
	O	25 min f	2009	A(8-13);
	<p>Keine Angst vor Sinus, Kosinus und Tangens, vor Dreiecken und den bestimmten Verhältnissen von Seiten und Winkeln! Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht die trigonometrischen Funktionen mit zahlreichen Beispielen aus dem Alltag. Dabei wird deren Bedeutung ebenso beleuchtet wie die Herleitung am Einheitskreis. Im DVD-ROM-Teil stehen zahlreiche Aufgaben zur Verfügung, die helfen, das Thema zu üben und zu festigen. Interaktive Übungen erlauben besondere Einsatzmöglichkeiten am Whiteboard.</p>			
5501479	Rund ums Koordinatensystem			
	O	30 min f	2011	A(6-11);
	<p>Koordinatensysteme begegnen uns beinahe alltäglich. Durch Alltagsbeispiele und Animationen werden das Eintragen und Ablesen von Punkten im Koordinatensystem auf dieser nach Altersstufen differenzierten didaktischen DVD anschaulich erläutert. Weiterführend wird die graphische Darstellung von Gleichungen im kartesischen Koordinatensystem gezeigt. Ergänzt wird die DVD durch die Vorstellung des räumlichen und des geographischen Koordinatensystems. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501635	Mathematik und Fußball			
	O	29 min f	2012	A(5-10);
	<p>Mathematik findet nicht nur in der Schule statt - auch ein Fußballspiel steckt voll davon. Ob es nun der Winkel eines Torschusses ist oder die Position eines Spielers auf dem Spielfeld - all das und mehr lässt sich mithilfe der Mathematik erklären. Auf anschauliche und unterhaltsame Weise zeigt diese didaktische DVD, wie der beliebte Sport und die Mathematik auf einen gemeinsamen Nenner gebracht werden können.</p>			

Geometrie

5500459	Rechte Winkel im Alltag			
	O	2:27 min f	2006	A(9-11);
	<p>Der "Satz des Pythagoras" stellt einen der bedeutendsten Sätze in der Mathematik dar. Die Lehrpläne der Haupt- und Realschulen sowie der Gesamtschulen und Gymnasien sehen die Behandlung dieser Thematik für die Jahrgangsstufe 9/10 vor. In der Sekundarstufe 2 wird an zahlreichen Stellen auf den im "Satz des Pythagoras" dargestellten mathematischen Sachverhalt zurückgegriffen.</p>			
5500460	Herstellen rechtwinkliger Dreiecke			
	O	2:58 min f	2008	A(9-11);
	<p>Der "Satz des Pythagoras" stellt einen der bedeutendsten Sätze in der Mathematik dar. Die Lehrpläne der Haupt- und Realschulen sowie der Gesamtschulen und Gymnasien sehen die Behandlung dieser Thematik für die Jahrgangsstufe 9/10 vor. In der Sekundarstufe 2 wird an zahlreichen Stellen auf den im "Satz des Pythagoras" dargestellten mathematischen Sachverhalt zurückgegriffen.</p>			
5500461	Der Satz des Pythagoras			

	O	04:06 min f	2008	A(9-11);
	Der "Satz des Pythagoras" stellt einen der bedeutendsten Sätze in der Mathematik dar. Die Lehrpläne der Haupt- und Realschulen sowie der Gesamtschulen und Gymnasien sehen die Behandlung dieser Thematik für die Jahrgangsstufe 9/10 vor. In der Sekundarstufe 2 wird an zahlreichen Stellen auf den im "Satz des Pythagoras" dargestellten mathematischen Sachverhalt zurückgegriffen.			
5500462	Umkehrung des Satzes des Pythagoras			
	O	02:40 min f	2008	A(9-11);
	Der "Satz des Pythagoras" stellt einen der bedeutendsten Sätze in der Mathematik dar. Die Lehrpläne der Haupt- und Realschulen sowie der Gesamtschulen und Gymnasien sehen die Behandlung dieser Thematik für die Jahrgangsstufe 9/10 vor. In der Sekundarstufe 2 wird an zahlreichen Stellen auf den im "Satz des Pythagoras" dargestellten mathematischen Sachverhalt zurückgegriffen.			
5500463	Kathetensatz des Euklid			
	O	03:47 min f	2008	A(9-11);
	Der "Satz des Pythagoras" stellt einen der bedeutendsten Sätze in der Mathematik dar. Die Lehrpläne der Haupt- und Realschulen sowie der Gesamtschulen und Gymnasien sehen die Behandlung dieser Thematik für die Jahrgangsstufe 9/10 vor. In der Sekundarstufe 2 wird an zahlreichen Stellen auf den im "Satz des Pythagoras" dargestellten mathematischen Sachverhalt zurückgegriffen.			
5500464	Höhensatz des Euklid			
	O	02:28 min f	2008	A(9-11);
	Der "Satz des Pythagoras" stellt einen der bedeutendsten Sätze in der Mathematik dar. Die Lehrpläne der Haupt- und Realschulen sowie der Gesamtschulen und Gymnasien sehen die Behandlung dieser Thematik für die Jahrgangsstufe 9/10 vor. In der Sekundarstufe 2 wird an zahlreichen Stellen auf den im "Satz des Pythagoras" dargestellten mathematischen Sachverhalt zurückgegriffen.			
5500465	Bundle: Der Satz des Pythagoras			
	O	18:26 min f	2008	A(9-11);
	Das Bundle besteht aus folgenden 6 Lernobjekten: 55 00459 Rechte Winkel im Alltag 55 00460 Herstellen rechtwinkliger Dreiecke 55 00461 Satz des Pythagoras 55 00462 Umkehrung des Satzes des Pythagoras 55 00463 Kathetensatz des Euklid 55 00464 Höhensatz des Euklid			
5500512	Geometrie - Berechnung von Flächen			
	O	13 min f	2005	A(5-9);
	Wie lässt sich der Flächeninhalt einer geometrischen Figur berechnen? Die Filmsequenzen auf dieser didaktischen DVD zeigen anschaulich, wie verschiedene geometrische Formeln hergeleitet werden können. So können z. B. durch das Falten bzw. Zerschneiden von Papierfiguren die Formeln für die Flächenberechnung von Parallelogramm, Raute, Trapez und Dreieck erschlossen werden. Im Kapitel "Kreis" wird auf die Berechnung des Umfangs und der Fläche von Kreisen eingegangen. Mithilfe zahlreicher Aufgaben aus dem Alltag der Schüler kann das Erlernte umgesetzt und vertieft werden.			
5500589	Der Satz des Pythagoras			
	O	19 min f	2006	A(9-11);
	Der Satz des Pythagoras ist der berühmteste und wichtigste Satz der Geometrie. Schon vor Pythagoras wurde beim Bau der Pyramiden die Zwölfknotenschnur als praktische Umsetzung des pythagoreischen Tripels zur Herstellung von rechten Winkeln eingesetzt. In dieser didaktischen DVD werden die Bedeutung des Lehrsatzes und seine vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten in verschiedenen Bereichen erklärt. Im ROM-Teil stehen umfangreiche Arbeitsmaterialien und Aufgabenbeispiele zur Verfügung.			
5500960	Volumenberechnung			
	O	47 min f	2009	A(6-10);

	Ob es um das Befüllen von Gefäßen geht, das Beladen eines Containers oder das Betanken eines Fahrzeugs - im Alltag haben wir ständig mit Rauminhalten zu tun. Wie aber lässt sich das Volumen der verschiedenen Körper berechnen? Die Kurzfilme und die Animationen zeigen anschaulich, wie die Formeln für die Berechnung von Quadern, Prismen, Zylindern, Pyramiden und Kegeln hergeleitet werden können. Die bewusst einfach gehaltenen Animationen und grafischen Darstellungen konzentrieren sich auf das Wesentliche und eignen sich neben dem Einsatz im Unterricht gut zum eigenständigen Erarbeiten der Inhalte. Im DVD-ROM-Teil stehen zahlreiche Aufgaben zur Verfügung, die helfen, das Thema zu üben und zu festigen. Interaktive Übungen erlauben besondere Einsatzmöglichkeiten am Whiteboard.			
5500962	Trigonometrie - Sinus, Kosinus und Co.			
	O	25 min f	2009	A(8-13);
	Keine Angst vor Sinus, Kosinus und Tangens, vor Dreiecken und den bestimmten Verhältnissen von Seiten und Winkeln! Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht die trigonometrischen Funktionen mit zahlreichen Beispielen aus dem Alltag. Dabei wird deren Bedeutung ebenso beleuchtet wie die Herleitung am Einheitskreis. Im DVD-ROM-Teil stehen zahlreiche Aufgaben zur Verfügung, die helfen, das Thema zu üben und zu festigen. Interaktive Übungen erlauben besondere Einsatzmöglichkeiten am Whiteboard.			
5501635	Mathematik und Fußball			
	O	29 min f	2012	A(5-10);
	Mathematik findet nicht nur in der Schule statt - auch ein Fußballspiel steckt voll davon. Ob es nun der Winkel eines Torschusses ist oder die Position eines Spielers auf dem Spielfeld - all das und mehr lässt sich mithilfe der Mathematik erklären. Auf anschauliche und unterhaltsame Weise zeigt diese didaktische DVD, wie der beliebte Sport und die Mathematik auf einen gemeinsamen Nenner gebracht werden können.			
5511450	Die Kepler'schen Gesetze			
	O	16 min	2020	A(9-13);
	Im 17. Jahrhundert beschrieb der Wissenschaftler Johannes Kepler recht präzise die Bewegung der Planeten um die Sonne. Mit seinen Überlegungen legte er den Grundstein für die moderne Betrachtung unseres Sonnensystems. Diese Produktion stellt die drei Kepler'schen Gesetze und ihre Bedeutung vor.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503228	Umfang und Flächeninhalt ebener Figuren: Mathematik 5, Volume 7			
	O		2021	A(5);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen Mathematik, besonders zum Thema Umfang und Flächeninhalt, vertieft und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503230	Winkel, Zufall und Wahrscheinlichkeiten: Mathematik 5, Volume 9			
	O		2021	A(5);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen Mathematik, besonders zum Thema Winkel, Zufall und Wahrscheinlichkeiten, vertieft und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503285	Volumen: Mathematik 6, Volume 10			
	O		2021	A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur Mathematik, besonders zum Thema Volumen, vermittelt, vertieft und abgefragt.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503286	Flächeninhalte ebener Figuren: Mathematik 6, Volume 9			
	O		2021	A(6);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zum Flächeninhalt ebener Figuren vermittelt, vertieft und abgefragt.			
Endliche Mathematik, Stochastik				
5500961	Beschreibende Statistik und Wahrscheinlichkeitsrechnung			

	<i>Eine Einführung</i>			
	O	27 min f	2009	A(5-10);
	Lohnt es sich, Lotto zu spielen? Diese Frage muss jeder für sich selbst entscheiden, doch zumindest die Wahrscheinlichkeit für sechs Richtige lässt sich mathematisch berechnen. Und auch der Prozentsatz der erfolgreichen Lottospieler lässt sich ermitteln. Anhand der Didaktischen FWU-DVD wird in die Grundbegriffe der beschreibenden Statistik und der Wahrscheinlichkeitsrechnung eingeführt. Die Kurzfilme erklären verschiedene Modelle zur Beschreibung von Zufallsexperimenten mit dem Ziel, Prognosen über deren Ausgang zu ermöglichen. Die bewusst einfach gehaltenen Animationen und grafischen Darstellungen konzentrieren sich auf das Wesentliche und eignen sich neben dem Einsatz im Unterricht gut zum eigenständigen Erarbeiten der Inhalte. Im DVD-ROM-Teil stehen zahlreiche Aufgaben zur Verfügung, die helfen, das Thema zu üben und zu festigen. Interaktive Übungen erlauben besondere Einsatzmöglichkeiten am Whiteboard.			

Mathematische Anwendungen in anderen Gebieten

5501635	Mathematik und Fußball			
	O	29 min f	2012	A(5-10);
	Mathematik findet nicht nur in der Schule statt - auch ein Fußballspiel steckt voll davon. Ob es nun der Winkel eines Torschusses ist oder die Position eines Spielers auf dem Spielfeld - all das und mehr lässt sich mithilfe der Mathematik erklären. Auf anschauliche und unterhaltsame Weise zeigt diese didaktische DVD, wie der beliebte Sport und die Mathematik auf einen gemeinsamen Nenner gebracht werden können.			

Medienpädagogik

5511354	Big Data			
	O	19 min f	2018	A(10-13);
	"Big Data" ist eines der großen Schlagwörter unserer Zeit. Das Medium bietet einen adressatengerechten Einblick in dieses zukunftsweisende Themenfeld und definiert dabei neben "Big Data" auch Begriffe wie "Algorithmus" und "Korrelation". Es zeigt anhand von vier Beispielen aus ganz unterschiedlichen Bereichen (Sport, Gesundheitswesen, Verkehr und Journalismus), wo Datenmengen anfallen, von wem, wie und zu welchem Zweck sie ausgewertet werden, wo Chancen und Risiken von Big Data bzw. Big-Data-Analysen liegen und wie jeder von uns ein bewussterer Datenerzeuger sein kann.			
5521354	Big Data (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(10-13);
	"Big Data" ist eines der großen Schlagwörter unserer Zeit. Das Medium bietet einen adressatengerechten Einblick in dieses zukunftsweisende Themenfeld und definiert dabei neben "Big Data" auch Begriffe wie "Algorithmus" und "Korrelation". Es zeigt anhand von vier Beispielen aus ganz unterschiedlichen Bereichen (Sport, Gesundheitswesen, Verkehr und Journalismus), wo Datenmengen anfallen, von wem, wie und zu welchem Zweck sie ausgewertet werden, wo Chancen und Risiken von Big Data bzw. Big-Data-Analysen liegen und wie jeder von uns ein bewussterer Datenerzeuger sein kann.			

Grundlagen

Kommunikationslehre

5511427	Kommunikation - ohne geht's nicht			
	O	23 min	2019	A(8-13);
	Menschliches Zusammenleben ist ohne Kommunikation nicht denkbar. Auch in der Schule ist eine gelungene Kommunikation, beispielsweise in Diskussionen und Debatten wichtig. Die Produktion stellt anhand von Spielszenen die Grundlagen des Sender-Empfänger-Modells vor, geht auf gelungene Rhetorik und sinnvolles Argumentieren sowie das Einhalten von Gesprächsregeln und Feedbackgeben ein. Zudem werden die Punkte misslingende Kommunikation und Körpersprache aufgegriffen.			
5521427	Kommunikation - ohne geht's nicht (interaktiv)			
	O	23 min	2019	A(8-13);

	Menschliches Zusammenleben ist ohne Kommunikation nicht denkbar. Auch in der Schule ist eine gelungene Kommunikation, beispielsweise in Diskussionen und Debatten wichtig. Die Produktion stellt anhand von Spielszenen die Grundlagen des Sender-Empfänger-Modells vor, geht auf gelungene Rhetorik und sinnvolles Argumentieren sowie das Einhalten von Gesprächsregeln und Feedbackgeben ein. Zudem werden die Punkte misslingende Kommunikation und Körpersprache aufgegriffen.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
5555235	Timothy Berners-Lee und das World Wide Web			
	O	15 min f	2005	A(9-13)
	Surfen im Internet gehört mittlerweile zum Alltag. Informationen, Spiele, Bankgeschäfte - Milliarden von Daten werden rund um die Uhr versandt, empfangen oder bearbeitet. Die Technologie, die das ermöglicht, ist das World Wide Web, neben E-Mail die meist genutzte Anwendung im Internet. Wir verdanken diese revolutionäre Technologie letztlich einem einzelnen, genialen Programmierer: Sir Timothy Berners-Lee.			
Mediennutzung, Medienwirkung				
5501246	Utopische Physik - Fakt oder Fiktion?			
	O	18 min f	2010	A(9-13); Q;
	Ein Flugzeug im freien Fall einholen wie James Bond oder mit mehrfacher Lichtgeschwindigkeit reisen wie in Star Trek - in Action- und Science-Fiction-Filmen scheint die Physik den Helden keine Grenzen zu setzen. Doch wie viel Fakt steckt in der Fiktion? Ausschnitte aus Blockbustern wechseln sich in dieser Didaktischen FWU-DVD mit physikalischen Versuchsanordnungen und Analysen ab, die die Hollywoodfilme einem sachlichen Realitätscheck unterziehen.			
5501451	Pressefreiheit			
	O	18 min f	2011	A(8-11);
	Der Film begleitet Marie-Therese, Lisa und Max bei ihrer Arbeit. Sie sind Redakteure der Jugendseite einer großen Zeitung. Für einen Artikel zum Thema "Pressefreiheit" recherchieren sie folgende Fragen: Was bedeutet Pressefreiheit? Wie ist sie in der Bundesrepublik verankert? Wie und warum schränken autoritäre Staaten/Diktaturen Pressefreiheit ein? Welche Chancen und Risiken bietet das Internet für die Pressefreiheit? Die Jungredakteure sprechen dafür unter anderem mit einem Vertreter des Deutschen Journalistenverbands und der Organisation "Reporter ohne Grenzen" sowie oppositionellen Journalisten aus dem Iran. Die DVD bietet zudem Grafiken, Hintergrundinformationen und ausführliche Arbeitsmaterialien.			
5501603	Cybermobbing			
	O	19 min f	2012	A(6-10); J(12-16); Q;
	Wenige Zeilen und ein Mausklick genügen: Cybermobbing, das gezielte Diffamieren und Schikanieren Einzelner mithilfe des Internets und anderer elektronischer Medien, stellt eine neue, gefährliche Dimension von Mobbing dar - völlig anonym und vor einer weltweiten Öffentlichkeit. Dabei ist den Tätern häufig nicht einmal bewusst, welche drastische Auswirkungen ihr vermeintlich "harmloses" Tun für die Opfer haben kann. Der Film "Cybermobbing - Attacke im Netz" veranschaulicht am Beispiel zweier Jugendlicher die Folgen von Cybermobbing und zeigt Möglichkeiten auf, wie man als Betroffener reagieren kann. Umfangreiches Zusatzmaterial ergänzt die didaktische DVD.			
5511166	Freizeit und Medienkonsum			
	O	11 min f	2015	A(3-5); SO;
	Medien spielen in unserem Alltag eine wichtige Rolle, schon bei Grundschulkindern sind sie Bestandteil der Freizeitgestaltung. So ist das auch bei Familie Schaumann, der der Film bei ihrem Medienkonsum über die Schulter schaut. Dabei werden folgende Fragen zielgruppengerecht und anschaulich thematisiert: Was sind Medien und wofür nutzen wir sie? Wie viel Zeit verbringen wir mit Medien? Müssen Medien wirklich immer sein? Im Sinne der Medienerziehung werden die Schülerinnen und Schüler ohne erhobenen Zeigefinger dazu aufgefordert, sich mit ihrer Mediennutzung und ihrem Medienkonsum auseinanderzusetzen. Das ergänzende Arbeitsmaterial, Bilder zum Thema "Medien früher" und didaktische Hinweise zum Einsatz im Unterricht runden die Produktion ab.			
5511199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer?			
	O	21 min f	2016	A(10-13);

	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
5511289	Fake News? !			
	<i>Informationskompetenz in der digitalen Welt</i>			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Gerade Jugendliche informieren sich häufig in sozialen Netzwerken oder Blogs über aktuelle Ereignisse und stoßen dabei auch auf sogenannte Fake News. Der Begriff ist derzeit in aller Munde - doch um was geht es hier eigentlich? Die Produktion vermittelt, was Fake News, Social Bots und Echokammern sind, wie dieses Prinzip funktioniert und wer davon profitiert. Zudem wird gezeigt, wie man Fake News erkennt und sich vor Manipulation schützen kann.			
5511292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5511298	Propaganda im Nationalsozialismus			
	O	28 min f	2017	A(9-13);
	Der nationalsozialistische Führerkult ist ohne Propaganda nicht denkbar. Während die Grundlagen der NS- Propaganda bereits in der Weimarer Republik gelegt wurden, war diese nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler und der anschließenden Ausschaltung der demokratischen Strukturen in allen Lebensbereichen präsent: Ob in Schule, Architektur, Medien oder Freizeit - die Beeinflussung der Massen durch Propaganda war stets spürbar. Die Produktion zeigt, wie sehr diese Mechanismen auf den Alltag der Menschen Einfluss nahmen und diese dadurch auf den "Führer" eingeschworen wurden.			
5511367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln			
	O	25 min f	2018	A(7-13);
	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511406	Der Werbe-Check			
	O	25 min	2019	A(3-6); SO;
	Werbung ist einfach überall: auf der Straße, in Zeitschriften, im Fernsehen und im Internet. Wir sollen kaufen, kaufen, kaufen und zwar das allerbeste, neueste oder billigste Produkt. Tobi zeigt gemeinsam mit Werbeprofis sehr anschaulich, wie Werbung das macht und erfindet eine eigene Kampagne mit Slogan, Plakat und Spot für seine Limo. Abschließend testet Tobi mit Schülerinnen und Schülern, welche Wirkung seine Werbung hat. Der Film vermittelt adressatengerecht Medienkompetenz und regt zu Experimenten an.			
5511429	Traumjob Influencer? !			
	O	25 min	2019	A(8-13);

	Täglich umspülen uns die Medien mit Bildern von scheinbar makellosen Menschen. Gerade Jugendliche sind davon in ihrer Identitätsbildung nachhaltig beeinflusst. Was man zu tragen, zu essen hat und wohin man in den Urlaub fährt, definieren für die Generation Z mittlerweile maßgeblich Influencer und ihre YouTube-Kanäle bzw. Instastorys. Die Produktion zeigt, was Influencer eigentlich sind, wie sie ihr Geld verdienen und wie sie ihre Follower beeinflussen. Auch die verschiedenen Arten der Werbung, die durch YouTube-Stars und Co. in den sozialen Medien vertrieben werden und die nicht gleich als solche zu erkennen sind, werden vorgestellt.			
5511470	Herausforderung Populismus			
	O	26 min	2020	A(8-13);
	Populistische Parolen sind aus dem aktuellen politischen Diskurs nicht wegzudenken und begegnen uns auch im Alltag immer öfter. Aber was ist Populismus überhaupt? Welcher Methoden bedient er sich? Welche Gefahren bringt er mit sich? Und können wir ihn auch als Herausforderung und Chance begreifen? Gerade Jugendliche sind empfänglich für populistische Parolen. Insbesondere in sozialen Medien werden sie immer wieder mit populistischen Thesen konfrontiert. Wie man mit diesen Äußerungen am besten umgeht und wie man Populismus begegnet, zeigt der Film auf.			
5521199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer? (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(10-13);
	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
5521289	Fake News? !			
	<i>Informationskompetenz in der digitalen Welt (interaktiv)</i>			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Gerade Jugendliche informieren sich häufig in sozialen Netzwerken oder Blogs über aktuelle Ereignisse und stoßen dabei auch auf sogenannte Fake News. Der Begriff ist derzeit in aller Munde - doch um was geht es hier eigentlich? Die Produktion vermittelt, was Fake News, Social Bots und Echokammern sind, wie dieses Prinzip funktioniert und wer davon profitiert. Zudem wird gezeigt, wie man Fake News erkennt und sich vor Manipulation schützen kann.			
5521292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft (interaktiv)			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5521298	Propaganda im Nationalsozialismus (interaktiv)			
	O	28 min f	2017	A(9-13);
	Der nationalsozialistische Führerkult ist ohne Propaganda nicht denkbar. Während die Grundlagen der NS-Propaganda bereits in der Weimarer Republik gelegt wurden, war diese nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler und der anschließenden Ausschaltung der demokratischen Strukturen in allen Lebensbereichen präsent: Ob in Schule, Architektur, Medien oder Freizeit - die Beeinflussung der Massen durch Propaganda war stets spürbar. Die Produktion zeigt, wie sehr diese Mechanismen auf den Alltag der Menschen Einfluss nahmen und diese dadurch auf den "Führer" eingeschworen wurden.			
5521367	Bildanalyse - Kunstwerke entschlüsseln (interaktiv)			
	O	25 min f	2018	A(7-13);

	Wie kommt die Wirkung eines Bildes zu Stande? Welche Rolle spielen Komposition, Raumgestaltung und Farbe? Anhand bekannter Kunstwerke aus dem Städel Museum in Frankfurt/M. werden wesentliche Stilelemente der bildenden Kunst erläutert. Animationen erklären Gestaltungsmittel wie die Zentralperspektive oder den Goldenen Schnitt. So wird deutlich, wie Bilder erscheinen würden, wenn man den Bildaufbau oder die Farbgebung ändern würde. Dabei stärken die Filme die Medienkompetenz, indem sie Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, den Bildaufbau auch aktueller Bilder zu bewerten.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521406	Der Werbe-Check (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(3-6); SO;
	Werbung ist einfach überall: auf der Straße, in Zeitschriften, im Fernsehen und im Internet. Wir sollen kaufen, kaufen, kaufen und zwar das allerbeste, neueste oder billigste Produkt. Tobi zeigt gemeinsam mit Werbeprofis sehr anschaulich, wie Werbung das macht und erfindet eine eigene Kampagne mit Slogan, Plakat und Spot für seine Limo. Abschließend testet Tobi mit Schülerinnen und Schülern, welche Wirkung seine Werbung hat. Der Film vermittelt adressatengerecht Medienkompetenz und regt zu Experimenten an.			
5521429	Traumjob Influencer? ! (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Täglich umspülen uns die Medien mit Bildern von scheinbar makellosen Menschen. Gerade Jugendliche sind davon in ihrer Identitätsbildung nachhaltig beeinflusst. Was man zu tragen, zu essen hat und wohin man in den Urlaub fährt, definieren für die Generation Z mittlerweile maßgeblich Influencer und ihre YouTube-Kanäle bzw. Instastorys. Die Produktion zeigt, was Influencer eigentlich sind, wie sie ihr Geld verdienen und wie sie ihre Follower beeinflussen. Auch die verschiedenen Arten der Werbung, die durch YouTube-Stars und Co. in den sozialen Medien vertrieben werden und die nicht gleich als solche zu erkennen sind, werden vorgestellt.			
5561461	Sexting			
	<i>Jugendlicher Leichtsin</i>			
	O	19 min f	2014	A(8-10);
	„Sexting“ ist eine Kombination aus „Sex“ und „Texting“, dem englischen Begriff für „SMS-Schreiben“. Und Sexting ist in Deutschland angekommen – in einem Ausmaß, mit dem kaum einer gerechnet hat. Viele Jugendliche leiden unter dem Leichtsin, mit dem sie ein intimes Foto versendet haben und dies dann ohne Kontrolle weiterverbreitet wurde. Ist ein derartiges Foto einmal im Netz, kann es nicht wieder zurückgenommen werden. Viele Opfer leiden unter heftigen Mobbingaktionen. Mit den daraus resultierenden psychologischen Schäden kämpfen viele ihr Leben lang, wenn sie denn überhaupt mit dieser Last leben können. Es gibt mittlerweile viele Jugendliche, wie die 15-jährige Amanda Todd, die aufgrund dessen Suizid begehen. Der Film zeigt die Folgen des Phänomens „Sexting“ auf, die den Jugendlichen meist gar nicht bewusst sind. Er soll ihnen die Augen öffnen dafür, was passieren kann und welche kurz- und langfristigen Konsequenzen unüberlegtes Handeln auf diesem Gebiet haben kann. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; Mastertool-Folien.			
Medien im gesellschaftlichen System				
5500997	Das Mitmach-Netz - Chancen und Gefahren im Web 2.0			
	O	21 min f	2009	A(8-11); J(12-18);
	Online-Communities, Podcasts, Weblogs und Wikis - das Web 2.0 erobert das Internet, und vor allem Kinder und Jugendliche sind von den Möglichkeiten dieses Mitmach-Netzes fasziniert. Dass von dem schwer überschaubaren Angebot auch Gefahren ausgehen können, wird dabei gerade von jungen Menschen kaum bedacht. Mit der Etablierung des Web 2.0 wird es aber immer wichtiger, dass Kinder und Jugendliche diese Risiken kennen und auf ihre Sicherheit achten. Die geplante Didaktische FWU-DVD sensibilisiert für die neuen Risiken, setzt sich mit Vorlieben und Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen auseinander und regt zum verantwortlichen Umgang mit dem Medium Internet an.			
5511208	Liebe? Sex! Und Zärtlichkeit?			
	<i>Darstellung von Sexualität in den Medien</i>			
	O		2016	A(8-13); J(14-18);

	Ob im Internet, im Fernsehen oder in der Werbung - sexualisierte Bilder und Inhalte sind allgegenwärtig. Häufig vermittelt die mediale Darstellung von Sexualität allerdings völlig unrealistische "Leistungs"-Erwartungen. Junge Menschen werden dadurch unter Druck gesetzt, ein selbstbestimmter Umgang mit der eigenen Körperlichkeit erschwert. Der Kurzfilm "kalt küssen" greift diesen Sachverhalt auf sensible Weise auf. Er erzählt die Geschichte von Janosch und Joline, die sich zueinander hingezogen fühlen. Doch ihre Freunde drängen sie zu Dingen, zu denen sie noch nicht bereit sind ... Ergänzt durch umfangreiches Zusatzmaterial, bietet die Produktion zahlreiche Impulse, um die Themen Liebe und Sexualität im Unterricht zu behandeln.			
5511228	Deutschland - eine Mediendemokratie			
	O	21 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Medien erfüllen wichtige Funktionen in der Demokratie und gelten als "vierte Gewalt" im Staat. Politiker brauchen mediale Darstellung zur Vermittlung ihrer Politik. Doch wie stellen Medien Politik dar? Wer beeinflusst dabei eigentlich wen? Haben Medien zu viel Einfluss? Und ist Politik nur noch Inszenierung und Politainment? Die Produktion vermittelt die Grundlagen dieses Verhältnisses und thematisiert darüber hinaus aktuelle Entwicklungen durch die Neuen Medien. Passende Arbeitsblätter zum Film, eine Karte zur Pressefreiheit weltweit, Grafiken zum Verhältnis Medien und Politik und eine Karikatur runden die Produktion ab.			
5511289	Fake News? !			
	<i>Informationskompetenz in der digitalen Welt</i>			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Gerade Jugendliche informieren sich häufig in sozialen Netzwerken oder Blogs über aktuelle Ereignisse und stoßen dabei auch auf sogenannte Fake News. Der Begriff ist derzeit in aller Munde - doch um was geht es hier eigentlich? Die Produktion vermittelt, was Fake News, Social Bots und Echokammern sind, wie dieses Prinzip funktioniert und wer davon profitiert. Zudem wird gezeigt, wie man Fake News erkennt und sich vor Manipulation schützen kann.			
5511292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5511298	Propaganda im Nationalsozialismus			
	O	28 min f	2017	A(9-13);
	Der nationalsozialistische Führerkult ist ohne Propaganda nicht denkbar. Während die Grundlagen der NS- Propaganda bereits in der Weimarer Republik gelegt wurden, war diese nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler und der anschließenden Ausschaltung der demokratischen Strukturen in allen Lebensbereichen präsent: Ob in Schule, Architektur, Medien oder Freizeit - die Beeinflussung der Massen durch Propaganda war stets spürbar. Die Produktion zeigt, wie sehr diese Mechanismen auf den Alltag der Menschen Einfluss nahmen und diese dadurch auf den "Führer" eingeschworen wurden.			
5511300	Hass im Internet			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Hasskommentare überfluten das Internet und die sozialen Netzwerke. Der Film "Hass im Internet" porträtiert vier Personen, die solchen Angriffen ausgesetzt sind und zeigt, wie sie sich dagegen zur Wehr setzen. Dabei kommen auch die strafrechtlichen Folgen zur Sprache, die unbedachte Äußerungen nach sich ziehen können. Unterstützt durch umfangreiches Unterrichtsmaterial werden konkrete Handlungsmöglichkeiten gegen Hass im Netz aufgezeigt, aber auch die Probleme im Umgang mit der Online- Hetze diskutiert.			
5511429	Traumjob Influencer? !			
	O	25 min	2019	A(8-13);

	Täglich umspülen uns die Medien mit Bildern von scheinbar makellosen Menschen. Gerade Jugendliche sind davon in ihrer Identitätsbildung nachhaltig beeinflusst. Was man zu tragen, zu essen hat und wohin man in den Urlaub fährt, definieren für die Generation Z mittlerweile maßgeblich Influencer und ihre YouTube-Kanäle bzw. Instastories. Die Produktion zeigt, was Influencer eigentlich sind, wie sie ihr Geld verdienen und wie sie ihre Follower beeinflussen. Auch die verschiedenen Arten der Werbung, die durch YouTube-Stars und Co. in den sozialen Medien vertrieben werden und die nicht gleich als solche zu erkennen sind, werden vorgestellt.			
5511470	Herausforderung Populismus			
	O	26 min	2020	A(8-13);
	Populistische Parolen sind aus dem aktuellen politischen Diskurs nicht wegzudenken und begegnen uns auch im Alltag immer öfter. Aber was ist Populismus überhaupt? Welcher Methoden bedient er sich? Welche Gefahren bringt er mit sich? Und können wir ihn auch als Herausforderung und Chance begreifen? Gerade Jugendliche sind empfänglich für populistische Parolen. Insbesondere in sozialen Medien werden sie immer wieder mit populistischen Thesen konfrontiert. Wie man mit diesen Äußerungen am besten umgeht und wie man Populismus begegnet, zeigt der Film auf.			
5511488	Rechtsextremismus in Deutschland			
	O	24 min	2020	A(9-13);
	Das Medium gibt anhand von eindrücklichem Filmmaterial einen Einblick in die aktuelle rechtsextremistische Szene in Deutschland. Es zeigt Gruppierungen, Strukturen und Wirkmechanismen. Thematisiert werden beispielsweise Gruppierungen wie die Identitäre Bewegung, aber auch rechtsextremistische Attentate und rechtsterroristische Netzwerke. Dabei liegt ein Fokus auch auf der digitalen Welt des Rechtsextremismus: (weltweite) Vernetzung, Verunsicherung, Verbreitung.			
5521208	Liebe? Sex! Und Zärtlichkeit?			
	<i>Darstellung von Sexualität in den Medien (interaktiv)</i>			
	O	39 min f	2016	A(8-13); J(14-18);
	Ob im Internet, im Fernsehen oder in der Werbung - sexualisierte Bilder und Inhalte sind allgegenwärtig. Häufig vermittelt die mediale Darstellung von Sexualität allerdings völlig unrealistische "Leistungs"-Erwartungen. Junge Menschen werden dadurch unter Druck gesetzt, ein selbstbestimmter Umgang mit der eigenen Körperlichkeit erschwert. Der Kurzfilm "kalt küssen" greift diesen Sachverhalt auf sensible Weise auf. Er erzählt die Geschichte von Janosch und Joline, die sich zueinander hingezogen fühlen. Doch ihre Freunde drängen sie zu Dingen, zu denen sie noch nicht bereit sind . . . Ergänzt durch umfangreiches Zusatzmaterial, bietet die Produktion zahlreiche Impulse, um die Themen Liebe und Sexualität im Unterricht zu behandeln.			
5521228	Deutschland - eine Mediendemokratie (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Medien erfüllen wichtige Funktionen in der Demokratie und gelten als "vierte Gewalt" im Staat. Politiker brauchen mediale Darstellung zur Vermittlung ihrer Politik. Doch wie stellen Medien Politik dar? Wer beeinflusst dabei eigentlich wen? Haben Medien zu viel Einfluss? Und ist Politik nur noch Inszenierung und Politainment? Die Produktion vermittelt die Grundlagen dieses Verhältnisses und thematisiert darüber hinaus aktuelle Entwicklungen durch die Neuen Medien. Passende Arbeitsblätter zum Film, eine Karte zur Pressefreiheit weltweit, Grafiken zum Verhältnis Medien und Politik und eine Karikatur runden die Produktion ab.			
5521289	Fake News? !			
	<i>Informationskompetenz in der digitalen Welt (interaktiv)</i>			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Gerade Jugendliche informieren sich häufig in sozialen Netzwerken oder Blogs über aktuelle Ereignisse und stoßen dabei auch auf sogenannte Fake News. Der Begriff ist derzeit in aller Munde - doch um was geht es hier eigentlich? Die Produktion vermittelt, was Fake News, Social Bots und Echokammern sind, wie dieses Prinzip funktioniert und wer davon profitiert. Zudem wird gezeigt, wie man Fake News erkennt und sich vor Manipulation schützen kann.			
5521292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft (interaktiv)			
	O	18 min f	2017	A(10-13);

	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5521298	Propaganda im Nationalsozialismus (interaktiv)			
	O	28 min f	2017	A(9-13);
	Der nationalsozialistische Führerkult ist ohne Propaganda nicht denkbar. Während die Grundlagen der NS-Propaganda bereits in der Weimarer Republik gelegt wurden, war diese nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler und der anschließenden Ausschaltung der demokratischen Strukturen in allen Lebensbereichen präsent: Ob in Schule, Architektur, Medien oder Freizeit - die Beeinflussung der Massen durch Propaganda war stets spürbar. Die Produktion zeigt, wie sehr diese Mechanismen auf den Alltag der Menschen Einfluss nahmen und diese dadurch auf den "Führer" eingeschworen wurden.			
5521300	Hass im Internet (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Hasskommentare überfluten das Internet und die sozialen Netzwerke. Der Film "Hass im Internet" porträtiert vier Personen, die solchen Angriffen ausgesetzt sind und zeigt, wie sie sich dagegen zur Wehr setzen. Dabei kommen auch die strafrechtlichen Folgen zur Sprache, die unbedachte Äußerungen nach sich ziehen können. Unterstützt durch umfangreiches Unterrichtsmaterial werden konkrete Handlungsmöglichkeiten gegen Hass im Netz aufgezeigt, aber auch die Probleme im Umgang mit der Online- Hetze diskutiert.			
5521429	Traumjob Influencer? ! (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Täglich umspülen uns die Medien mit Bildern von scheinbar makellosen Menschen. Gerade Jugendliche sind davon in ihrer Identitätsbildung nachhaltig beeinflusst. Was man zu tragen, zu essen hat und wohin man in den Urlaub fährt, definieren für die Generation Z mittlerweile maßgeblich Influencer und ihre YouTube-Kanäle bzw. Instastorys. Die Produktion zeigt, was Influencer eigentlich sind, wie sie ihr Geld verdienen und wie sie ihre Follower beeinflussen. Auch die verschiedenen Arten der Werbung, die durch YouTube-Stars und Co. in den sozialen Medien vertrieben werden und die nicht gleich als solche zu erkennen sind, werden vorgestellt.			
5521488	Rechtsextremismus in Deutschland (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(9-13);
	Das Medium gibt anhand von eindrücklichem Filmmaterial einen Einblick in die aktuelle rechtsextremistische Szene in Deutschland. Es zeigt Gruppierungen, Strukturen und Wirkmechanismen. Thematisiert werden beispielsweise Gruppierungen wie die Identitäre Bewegung, aber auch rechtsextremistische Attentate und rechtsterroristische Netzwerke. Dabei liegt ein Fokus auch auf der digitalen Welt des Rechtsextremismus: (weltweite) Vernetzung, Verunsicherung, Verbreitung.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
5555235	Timothy Berners-Lee und das World Wide Web			
	O	15 min f	2005	A(9-13)
	Surfen im Internet gehört mittlerweile zum Alltag. Informationen, Spiele, Bankgeschäfte - Milliarden von Daten werden rund um die Uhr versandt, empfangen oder bearbeitet. Die Technologie, die das ermöglicht, ist das World Wide Web, neben E-Mail die meist genutzte Anwendung im Internet. Wir verdanken diese revolutionäre Technologie letztlich einem einzelnen, genialen Programmierer: Sir Timothy Berners-Lee.			
5560178	Im falschen Film			
	O		2012	A(8-9)

	Enthalten sind interaktive und pädagogisch aufbereitete Unterrichtsmaterialien zu den Themen Urheberrecht, Schutz des geistigen Eigentums und illegale Kopien. Textbasierte Elemente und interaktive Anwendungen beleuchten den Kreislauf der Filmwirtschaft und sensibilisieren für die wirtschaftlichen, moralischen, rechtlichen und ästhetischen Fragen von illegalen Kopien, illegalen Downloads und ihrer Verbreitung. Interviews mit Filmschaffenden wie dem Regisseur, Drehbuchautor und Schauspieler Florian David Fitz, der Szenenbildnerin Silke Buhr, Martin Bachmann, Managing Director bei Sony Pictures Releasing, Produzent Martin Moszkowicz und Kinobetreiber Matthias Elwardt regen an, sich mit der wachsenden Bedeutung von illegalen Kopien für die deutsche (und internationale) Filmindustrie auseinander zu setzen.			
5561461	Sexting			
	<i>Jugendlicher Leichtsin</i>			
	O	19 min f	2014	A(8-10);
	„Sexting“ ist eine Kombination aus „Sex“ und „Texting“, dem englischen Begriff für „SMS-Schreiben“. Und Sexting ist in Deutschland angekommen – in einem Ausmaß, mit dem kaum einer gerechnet hat. Viele Jugendliche leiden unter dem Leichtsin, mit dem sie ein intimes Foto versendet haben und dies dann ohne Kontrolle weiterverbreitet wurde. Ist ein derartiges Foto einmal im Netz, kann es nicht wieder zurückgenommen werden. Viele Opfer leiden unter heftigen Mobbingaktionen. Mit den daraus resultierenden psychologischen Schäden kämpfen viele ihr Leben lang, wenn sie denn überhaupt mit dieser Last leben können. Es gibt mittlerweile viele Jugendliche, wie die 15-jährige Amanda Todd, die aufgrund dessen Suizid begehen. Der Film zeigt die Folgen des Phänomens „Sexting“ auf, die den Jugendlichen meist gar nicht bewusst sind. Er soll ihnen die Augen öffnen dafür, was passieren kann und welche kurz- und langfristigen Konsequenzen unüberlegtes Handeln auf diesem Gebiet haben kann. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; Mastertool-Folien.			
Medienpädagogische Handlungsfelder				
5501246	Utopische Physik - Fakt oder Fiktion?			
	O	18 min f	2010	A(9-13); Q;
	Ein Flugzeug im freien Fall einholen wie James Bond oder mit mehrfacher Lichtgeschwindigkeit reisen wie in Star Trek - in Action- und Science-Fiction-Filmen scheint die Physik den Helden keine Grenzen zu setzen. Doch wie viel Fakt steckt in der Fiktion? Ausschnitte aus Blockbustern wechseln sich in dieser Didaktischen FWU-DVD mit physikalischen Versuchsanordnungen und Analysen ab, die die Hollywoodfilme einem sachlichen Realitätscheck unterziehen.			
Druckmedien				
5500106	Eine Zeitung entsteht			
	<i>Aus der Arbeit einer Lokalredaktion</i>			
	O	16 min f	2002	A(7-13);
	Im Mittelpunkt des Films steht die tägliche Arbeit in einer Lokalredaktion. Von der Themenbesprechung in der Redaktionskonferenz über Recherche, Entwurf, endgültige Fassung und Platzierung der Artikel bis zur Layoutgestaltung werden die wichtigsten Stationen der Entstehung einer Lokalzeitung verfolgt.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5500220	Wie kommt die Story in die Zeitung?			
	O	25 min f	2003	A(1-4);

	Wie kommt ein Artikel in die Zeitung? Willi grübelt nicht lange, sondern besucht kurz entschlossen die Passauer Neue Presse, wo er in die tägliche Konferenz platzt. Hier besprechen die Redakteure Neuigkeiten und schlagen Themen vor: zum Beispiel die "Schildkrötenmänner". Die Schildkrötenmänner sind zwei Passauer, die sich Haus und Garten mit fast 600 gepanzerten Mitbewohnern teilen. Die Reporterin Elke soll darüber einen lustigen Artikel für die nächste Ausgabe schreiben. Sie vereinbart einen Termin mit den Tierfreunden und besucht sie in Begleitung von Willi und einem Pressefotografen. Ein Interview und viele Fotos werden gemacht. "Hugo", der Riese unter den Schildkröten, darf genauso mit auf die Pressefotos wie das kleinste Tier, das kaum größer ist als eine Babyhand. Wieder zurück in der Redaktion, bleibt Willi an der Geschichte dran: Zuerst wird sie von Reporterin Elke formuliert, in den Computer getippt und mit Fotos versehen, dann noch einmal überprüft und schließlich kommt sie in die Druckerei, wo sie zusammen mit anderen Zeitungsartikeln aufs Papier gebracht wird. Verpackt und verschnürt landet die Passauer Neue Presse dann auf einem Lieferwagen und schließlich bei den Zeitungszustellern, die den Lesern die Schildkrötenstory pünktlich zum Frühstück servieren.			
5511166	Freizeit und Medienkonsum			
	O	11 min f	2015	A(3-5); SO;
	Medien spielen in unserem Alltag eine wichtige Rolle, schon bei Grundschulkindern sind sie Bestandteil der Freizeitgestaltung. So ist das auch bei Familie Schaumann, der der Film bei ihrem Medienkonsum über die Schulter schaut. Dabei werden folgende Fragen zielgruppengerecht und anschaulich thematisiert: Was sind Medien und wofür nutzen wir sie? Wie viel Zeit verbringen wir mit Medien? Müssen Medien wirklich immer sein? Im Sinne der Medienerziehung werden die Schülerinnen und Schüler ohne erhobenen Zeigefinger dazu aufgefordert, sich mit ihrer Mediennutzung und ihrem Medienkonsum auseinanderzusetzen. Das ergänzende Arbeitsmaterial, Bilder zum Thema "Medien früher" und didaktische Hinweise zum Einsatz im Unterricht runden die Produktion ab.			
5511199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer?			
	O	21 min f	2016	A(10-13);
	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
5521199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer? (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(10-13);
	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
Fotografie				
5500200	Models			
	<i>Traum und Wirklichkeit</i>			
	O	17 min f	2003	A(8-13); J(14-18); Q;
	Models - für viele Jugendliche die Traumkarriere auf dem Laufsteg. Der Film über die neue Model-Generation nach Claudia Schiffer blickt hinter die Kulissen. Er zeigt den gnadenlosen Konkurrenzkampf, das Leben zwischen Laufsteg, Hotel und Flugzeug, Gesichter, die sich immer schneller verbrauchen. Einige Mädchen gehen die Modelkarriere überlegt an. Trotz starker Nachfrage denken sie rechtzeitig an den Ausstieg und den Übergang in eine befriedigende Tätigkeit. Der Film regt an zur Diskussion über moderne Gesellschaft, Stars und Starkult.			
5500578	Digitale Fotos wie die Profis			

	O	85 min f	2005	A(8-13); Q;
	Der Praxiskurs für Fotoamateure und Berufseinsteiger führt ein in die Theorie und Praxis der digitalen Fotografie. Die DVD gibt Anregungen, fotografische Ideen handwerklich und bildästhetisch besser umzusetzen. Dazu gehören Grundkenntnisse der Motivauswahl, die verschiedenen kameratechnischen Bildgestaltungsmöglichkeiten sowie Grundsätze der Bildbearbeitung mit dem Computer. An anschaulichen Beispielen lernt man, worauf man beim Umgang mit der digitalen Fotokamera achten muss. Die beschriebenen Techniken des Fotografierens auf dieser DVD werden im Hinblick auf eine mögliche, spätere Bildbearbeitung vermittelt.			
5511199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer?			
	O	21 min f	2016	A(10-13);
	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
5521199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer? (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(10-13);
	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
Auditive Medien, Hörfunk				
5511166	Freizeit und Medienkonsum			
	O	11 min f	2015	A(3-5); SO;
	Medien spielen in unserem Alltag eine wichtige Rolle, schon bei Grundschulkindern sind sie Bestandteil der Freizeitgestaltung. So ist das auch bei Familie Schaumann, der der Film bei ihrem Medienkonsum über die Schulter schaut. Dabei werden folgende Fragen zielgruppengerecht und anschaulich thematisiert: Was sind Medien und wofür nutzen wir sie? Wie viel Zeit verbringen wir mit Medien? Müssen Medien wirklich immer sein? Im Sinne der Medienerziehung werden die Schülerinnen und Schüler ohne erhobenen Zeigefinger dazu aufgefordert, sich mit ihrer Mediennutzung und ihrem Medienkonsum auseinanderzusetzen. Das ergänzende Arbeitsmaterial, Bilder zum Thema "Medien früher" und didaktische Hinweise zum Einsatz im Unterricht runden die Produktion ab.			
Film, Video				
	<u>Checker Tobi</u>			
5511125	Der Film- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Bei den Dreharbeiten zum Kinofilm von Rico und Oskar darf Tobi in die Rolle eines Polizisten schlüpfen. Hier erlebt er ein großes Filmteam und Schauspieler bei der Arbeit. Auch mit dem Drehbuchautor und dem Cutter, der den Film schneidet, ist Tobi verabredet. So werden zielgruppengerecht Basiskenntnisse zur Dramaturgie (Aufbau einer Geschichte, Helden und Bösewichte, Spannungsbogen) und zu filmischen Stilmitteln (Beleuchtung, Kameraperspektive, Musik, etc.) vermittelt. Passend zum Film und den Sequenzen unterstützen die Arbeitsmaterialien die Förderung der betreffenden Medienkompetenz. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
5511166	Freizeit und Medienkonsum			

	O	11 min f	2015	A(3-5); SO;
	Medien spielen in unserem Alltag eine wichtige Rolle, schon bei Grundschulkindern sind sie Bestandteil der Freizeitgestaltung. So ist das auch bei Familie Schaumann, der der Film bei ihrem Medienkonsum über die Schulter schaut. Dabei werden folgende Fragen zielgruppengerecht und anschaulich thematisiert: Was sind Medien und wofür nutzen wir sie? Wie viel Zeit verbringen wir mit Medien? Müssen Medien wirklich immer sein? Im Sinne der Medienerziehung werden die Schülerinnen und Schüler ohne erhobenen Zeigefinger dazu aufgefordert, sich mit ihrer Mediennutzung und ihrem Medienkonsum auseinanderzusetzen. Das ergänzende Arbeitsmaterial, Bilder zum Thema "Medien früher" und didaktische Hinweise zum Einsatz im Unterricht runden die Produktion ab.			
5511308	Filmanalyse			
	O	34 min f	2017	A(9-13);
	Filme haben ihre eigene "Sprache", um Geschichten zu erzählen und Stimmungen zu erzeugen. Sie arbeiten mit visuellen, auditiven und narrativen Elementen, deren Analyse und Interpretation einen zentralen Bestandteil der Medienkompetenz darstellt. Die Produktion vermittelt wichtige Elemente der Filmsprache (Einstellungsgroßen, Kameraführung, Ton, Schnitt und Montage) und regt zur Analyse und Interpretation an. In einem Interview mit Regisseuren und Produzenten wird zudem auf das Genre Literaturverfilmung eingegangen. Zusatzmaterial: 9 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF/Word]; 8 Bilder; 3 Filmkommentar/Filmtext; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 1 Begleitheft.			
5511361	Endzeit			
	O	28 min f	2018	A(8-13);
	Endzeiterzählungen gehen oft mit einer Mahnung einher: Sie entlarven die Gegenwart als Wegmarke hin zum Ende der Welt und fordern zu Umkehr und Veränderung auf. Gerade in Zeiten gesellschaftlicher und politischer Umbruchsituationen erfahren Utopien und Apokalypsen einen neuen Aufschwung und eine neue Aktualität. Die Produktion fordert auf, Stellung zu beziehen, in was für einer Welt wir leben wollen.			
5511361	Endzeit			
	O	28 min f	2018	A(8-13);
	Endzeiterzählungen gehen oft mit einer Mahnung einher: Sie entlarven die Gegenwart als Wegmarke hin zum Ende der Welt und fordern zu Umkehr und Veränderung auf. Gerade in Zeiten gesellschaftlicher und politischer Umbruchsituationen erfahren Utopien und Apokalypsen einen neuen Aufschwung und eine neue Aktualität. Die Produktion fordert auf, Stellung zu beziehen, in was für einer Welt wir leben wollen.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521125	Der Film-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Bei den Dreharbeiten zum Kinofilm von Rico und Oskar darf Tobi in die Rolle eines Polizisten schlüpfen. Hier erlebt er ein großes Filmteam und Schauspieler bei der Arbeit. Auch mit dem Drehbuchautor und dem Cutter, der den Film schneidet, ist Tobi verabredet. So werden zielgruppengerecht Basiskenntnisse zur Dramaturgie (Aufbau einer Geschichte, Helden und Bösewichte, Spannungsbogen) und zu filmischen Stilmitteln (Beleuchtung, Kameraperspektive, Musik, etc.) vermittelt. Passend zum Film und den Sequenzen unterstützen die Arbeitsmaterialien die Förderung der betreffenden Medienkompetenz. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
5521308	Filmanalyse (interaktiv)			
	O	34 min f	2017	A(9-13);
	Filme haben ihre eigene "Sprache", um Geschichten zu erzählen und Stimmungen zu erzeugen. Sie arbeiten mit visuellen, auditiven und narrativen Elementen, deren Analyse und Interpretation einen zentralen Bestandteil der Medienkompetenz darstellt. Die Produktion vermittelt wichtige Elemente der Filmsprache (Einstellungsgroßen, Kameraführung, Ton, Schnitt und Montage) und regt zur Analyse und Interpretation an. In einem Interview mit Regisseuren und Produzenten wird zudem auf das Genre Literaturverfilmung eingegangen.			
5532888	Wildhexe			
	O	100 min f	2018	A(3-7); J(8-14);

	Clara ist wie jedes andere Mädchen. Aber alles ändert sich, als sie von einem schwarzen Kater gekratzt wird. Clara entdeckt, dass sie eine einzigartige Begabung hat: Sie kann mit Tieren sprechen. Schnell findet sie heraus, dass sie eine Wildhexe ist. Noch dazu eine ganz besondere, denn sie ist die Wächterin der Wilden Welt. Zusammen mit ihrer Tante und ihren Freunden stellt sie sich ihrem Schicksal: Die Natur und sich selbst retten. . .			
5553294	Vom Buch zum Film			
	O	19 min f	2007	A(3-4); SO; T
	Das Medienzentrum des Landkreises Altötting hat ein Filmprojekt an einer Grundschule filmisch begleitet und unterstützt. Daraus ist eine exemplarische Filmvorlage entstanden, die Vorüberlegungen, Vorbereitungen, Dreharbeiten Bluebox und Nachbearbeitung von Schülerinnen und Lehrerin dieses Filmprojekts im Unterricht dokumentiert. Grundlage des Projektes war eine Szene aus dem Buch Ronja Räubertochter von Astrid Lindgren. Der Film gibt detaillierte Anregungen zum Transfer und zeigt ein Musterbeispiel aktiver Medienarbeit in der Schule. Er kann als Ganzes abgespielt werden, liegt aber auch sequenziert vor. Des Weiteren sind eine einfache kurze und eine Schnitfassung des fertigen Projekts, wie auch eine Bildergalerie mit den Einstellungsgrößen vorhanden. Zusatzmaterial: Storyboard; Rollenbuch; Filmtexte; Arbeitsblätter; Weiterführende Informationen.			
5553294	Vom Buch zum Film			
	O	19 min f	2007	A(3-4); SO; T
	Das Medienzentrum des Landkreises Altötting hat ein Filmprojekt an einer Grundschule filmisch begleitet und unterstützt. Daraus ist eine exemplarische Filmvorlage entstanden, die Vorüberlegungen, Vorbereitungen, Dreharbeiten Bluebox und Nachbearbeitung von Schülerinnen und Lehrerin dieses Filmprojekts im Unterricht dokumentiert. Grundlage des Projektes war eine Szene aus dem Buch Ronja Räubertochter von Astrid Lindgren. Der Film gibt detaillierte Anregungen zum Transfer und zeigt ein Musterbeispiel aktiver Medienarbeit in der Schule. Er kann als Ganzes abgespielt werden, liegt aber auch sequenziert vor. Des Weiteren sind eine einfache kurze und eine Schnitfassung des fertigen Projekts, wie auch eine Bildergalerie mit den Einstellungsgrößen vorhanden. Zusatzmaterial: Storyboard; Rollenbuch; Filmtexte; Arbeitsblätter; Weiterführende Informationen.			
5553294	Vom Buch zum Film			
	O	19 min f	2007	A(3-4); SO; T
	Das Medienzentrum des Landkreises Altötting hat ein Filmprojekt an einer Grundschule filmisch begleitet und unterstützt. Daraus ist eine exemplarische Filmvorlage entstanden, die Vorüberlegungen, Vorbereitungen, Dreharbeiten Bluebox und Nachbearbeitung von Schülerinnen und Lehrerin dieses Filmprojekts im Unterricht dokumentiert. Grundlage des Projektes war eine Szene aus dem Buch Ronja Räubertochter von Astrid Lindgren. Der Film gibt detaillierte Anregungen zum Transfer und zeigt ein Musterbeispiel aktiver Medienarbeit in der Schule. Er kann als Ganzes abgespielt werden, liegt aber auch sequenziert vor. Des Weiteren sind eine einfache kurze und eine Schnitfassung des fertigen Projekts, wie auch eine Bildergalerie mit den Einstellungsgrößen vorhanden. Zusatzmaterial: Storyboard; Rollenbuch; Filmtexte; Arbeitsblätter; Weiterführende Informationen.			
5553294	Vom Buch zum Film			
	O	19 min f	2007	A(3-4); SO; T
	Das Medienzentrum des Landkreises Altötting hat ein Filmprojekt an einer Grundschule filmisch begleitet und unterstützt. Daraus ist eine exemplarische Filmvorlage entstanden, die Vorüberlegungen, Vorbereitungen, Dreharbeiten Bluebox und Nachbearbeitung von Schülerinnen und Lehrerin dieses Filmprojekts im Unterricht dokumentiert. Grundlage des Projektes war eine Szene aus dem Buch Ronja Räubertochter von Astrid Lindgren. Der Film gibt detaillierte Anregungen zum Transfer und zeigt ein Musterbeispiel aktiver Medienarbeit in der Schule. Er kann als Ganzes abgespielt werden, liegt aber auch sequenziert vor. Des Weiteren sind eine einfache kurze und eine Schnitfassung des fertigen Projekts, wie auch eine Bildergalerie mit den Einstellungsgrößen vorhanden. Zusatzmaterial: Storyboard; Rollenbuch; Filmtexte; Arbeitsblätter; Weiterführende Informationen.			
5560178	Im falschen Film			
	O		2012	A(8-9)

	Enthalten sind interaktive und pädagogisch aufbereitete Unterrichtsmaterialien zu den Themen Urheberrecht, Schutz des geistigen Eigentums und illegale Kopien. Textbasierte Elemente und interaktive Anwendungen beleuchten den Kreislauf der Filmwirtschaft und sensibilisieren für die wirtschaftlichen, moralischen, rechtlichen und ästhetischen Fragen von illegalen Kopien, illegalen Downloads und ihrer Verbreitung. Interviews mit Filmschaffenden wie dem Regisseur, Drehbuchautor und Schauspieler Florian David Fitz, der Szenenbildnerin Silke Buhr, Martin Bachmann, Managing Director bei Sony Pictures Releasing, Produzent Martin Moszkowicz und Kinobetreiber Matthias Elwardt regen an, sich mit der wachsenden Bedeutung von illegalen Kopien für die deutsche (und internationale) Filmindustrie auseinander zu setzen.			
	<u>Kino trifft Schule</u>			
5564726	Geschichte: Holocaust			
	<i>8 Unterrichtsmodule zum Thema Holocaust für die Sekundarstufen I und II</i>			
	O	85 min sw+f	2017	A(9-13);
	Der Film mit 29 Ausschnitten aus 8 Spielfilmen bietet Ansätze für einen audiovisuellen Zugang zum Thema Holocaust. Mit Hilfe ausgewählter Sequenzen aus Spielfilmen eröffnen Unterrichtsmodule Wege, die es Schülerinnen und Schülern ermöglichen, ein Bewusstsein für die historische Bedeutung des nationalsozialistischen Völkermords zu entwickeln. Unterrichtsmaterialien stellen Bezüge her zu Themen wie Ausgrenzung, Entrechtung, Menschenwürde und Zivilcourage, aber auch Gewalt und Terror, die auch heute und gerade jetzt die Lebenswelt junger Menschen berühren und sie beschäftigen. Zugleich zielt die pädagogische Arbeit mit der DVD darauf ab, Film als ästhetischen Zugang zum Thema Holocaust zu beleuchten und kritisch zu hinterfragen. Der Film fördert auch einen reflektierten Umgang mit (historischen) Filmen. Schülerinnen und Schüler lernen die Arbeitsweisen verschiedener Filmschaffender kennen und erfahren, wie filmische Wirklichkeit hergestellt wird. So verknüpft er die Vermittlung von Wissen und Kenntnissen zum Holocaust mit dem Erwerb von Kompetenzen bezogen auf eines der wichtigsten Leitmedien.			
Fernsehen				
5500026	Kinder, Glotze und Computer			
	O	15 min f	2001	A(3-5); SO;
	Einseitiger Medienkonsum von Kindern ist ein Problem, das viele Kommentare besorgter Erwachsener hervorruft. In diesem Film werden Kinder selbst auf unterhaltsame Weise auf die positiven Möglichkeiten richtiger Mediennutzung hingewiesen. Auch die Gefahren exzessiver Mediennutzung werden angesprochen.			
	<u>Neue Medien im Unterricht</u>			
5500638	Heiraten in Deutschland - Schüler analysieren Fernsehen			
	O	64 min f	2008	T;
	Die DVD "Neue Medien im Unterricht: Heiraten in Deutschland - Schüler analysieren Fernsehen" wendet sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen, Studienseminare, Pädagogische Hochschulen, Institutionen der Lehrerbildung sowie an alle Interessenten für Unterrichtsentwicklung. "Der schönste Tag - Heiraten in Deutschland" und "Gülçans Traumhochzeit", eine filmische Reportage und eine so genannte Doku-Soap, stehen im Mittelpunkt dieses kommentierten Unterrichtsbeispiels. Anhand dieser Formate werden in einer 10. Klasse im Fach Deutsch an einem hessischen Gymnasium Inhalt und Struktur von Fernsehsendungen analysiert. Das gezeigte Unterrichtsbeispiel macht Mut zum Medieneinsatz und veranschaulicht, dass die kritische Reflexion von Fernsehsendungen in hohem Maß Lehr- und Lernprozesse anregen kann. Mit leicht nachvollziehbaren Schritten und Anregungen wird eine Erweiterung der Medienkompetenz erreicht, mit der sich Chancen für einen Wandel der Lernkultur unter besonderer Berücksichtigung von Handlungsorientierung eröffnen.			
5511166	Freizeit und Medienkonsum			
	O	11 min f	2015	A(3-5); SO;
	Medien spielen in unserem Alltag eine wichtige Rolle, schon bei Grundschulkindern sind sie Bestandteil der Freizeitgestaltung. So ist das auch bei Familie Schaumann, der der Film bei ihrem Medienkonsum über die Schulter schaut. Dabei werden folgende Fragen zielgruppengerecht und anschaulich thematisiert: Was sind Medien und wofür nutzen wir sie? Wie viel Zeit verbringen wir mit Medien? Müssen Medien wirklich immer sein? Im Sinne der Medienerziehung werden die Schülerinnen und Schüler ohne erhobenen Zeigefinger dazu aufgefordert, sich mit ihrer Mediennutzung und ihrem Medienkonsum auseinanderzusetzen. Das ergänzende Arbeitsmaterial, Bilder zum Thema "Medien früher" und didaktische Hinweise zum Einsatz im Unterricht runden die Produktion ab.			

5511199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer?			
	O	21 min f	2016	A(10-13);
	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
5521199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer? (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(10-13);
	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
Computer / Multimedia				
5500026	Kinder, Glotze und Computer			
	O	15 min f	2001	A(3-5); SO;
	Einseitiger Medienkonsum von Kindern ist ein Problem, das viele Kommentare besorgter Erwachsener hervorruft. In diesem Film werden Kinder selbst auf unterhaltsame Weise auf die positiven Möglichkeiten richtiger Mediennutzung hingewiesen. Auch die Gefahren exzessiver Mediennutzung werden angesprochen.			
	<u>Neue Medien im Unterricht</u>			
5500636	Die Römer - Internet im Sachunterricht			
	O	36 min f	2008	T;
	Die DVD "Neue Medien im Unterricht: Die Römer - Internet im Sachunterricht" wendet sich an Lehrerinnen und Lehrer in Grundschulen und Unterstufenklassen, Studienseminare, Pädagogische Hochschulen, Institutionen der Lehrerbildung sowie an alle Interessenten für Unterrichtsentwicklung. Innerhalb der Unterrichtseinheit "Die Römer" wird im Sachunterricht einer 4. Klasse Grundschule die Lernsoftware "Kinderbrauser" eingesetzt. Mit Hilfe dieser Einführung ins Internet kann den Schülerinnen und Schülern Grundlagenwissen über Webadressen und die Nutzung der Kinder-Suchmaschine "Blinde Kuh" vermittelt werden. Dieses Unterrichtsbeispiel, dessen Verlauf von der Lehrerin an entscheidenden Stellen kommentiert wird, macht Mut zum Medieneinsatz und veranschaulicht, dass der geübte und gezielte Einsatz des Internet bereits in der Grundschule in hohem Maß Lehr- und Lernprozesse anregen kann. Aufgrund der nachvollziehbaren Schritte und Anregungen aus der konkreten Unterrichtssituation ist diese leicht auf andere Unterrichtssituationen übertragbar.			
	<u>Neue Medien im Unterricht</u>			
5500637	München - Schüler erkunden das Internet			
	O	36 min f	2008	T;
	Die DVD "Neue Medien im Unterricht: München - Schüler erkunden das Internet" wendet sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen, Studienseminare, Pädagogische Hochschulen, Institutionen der Lehrerbildung sowie an alle Interessenten für Unterrichtsentwicklung. Die Planung einer fiktiven Klassenfahrt nach München durch Recherche per Internet und E-Mail steht im Mittelpunkt dieses kommentierten Unterrichtsbeispiels. Im Rahmen dieser Aufgabe erkundet ein Lehrer, der bisher keine Erfahrung mit Interneteinsatz hatte, gemeinsam mit den Schülern seiner "DAZ-Klasse" (Deutsch als Zweitsprache) die Chancen und Risiken des Internet. Das gezeigte Beispiel macht Mut zum Medieneinsatz und veranschaulicht, dass der geübte und gezielte Einsatz sowie die kritische Reflexion des Mediums Internet in hohem Maß Lehr- und Lernprozesse anregen kann. Durch leicht nachvollziehbare Schritte wird eine Erweiterung der Medienkompetenz und eine gesteigerte Motivation für den Unterricht erreicht.			

5500997	Das Mitmach-Netz - Chancen und Gefahren im Web 2.0			
	O	21 min f	2009	A(8-11); J(12-18);
	Online-Communities, Podcasts, Weblogs und Wikis - das Web 2.0 erobert das Internet, und vor allem Kinder und Jugendliche sind von den Möglichkeiten dieses Mitmach-Netzes fasziniert. Dass von dem schwer überschaubaren Angebot auch Gefahren ausgehen können, wird dabei gerade von jungen Menschen kaum bedacht. Mit der Etablierung des Web 2.0 wird es aber immer wichtiger, dass Kinder und Jugendliche diese Risiken kennen und auf ihre Sicherheit achten. Die geplante Didaktische FWU-DVD sensibilisiert für die neuen Risiken, setzt sich mit Vorlieben und Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen auseinander und regt zum verantwortlichen Umgang mit dem Medium Internet an.			
5501649	Arbeiten mit dem Computer			
	O		2012	A(5-6);
	Der Alltag von Kindern und Jugendlichen wird zunehmend durch den Computer geprägt. Auch das Lernen mit dem Computer wird immer mehr zur Selbstverständlichkeit. Grundkenntnisse von Textverarbeitung, Präsentationserstellung, Dateioorganisation und des Internets stärken dabei das Selbstbewusstsein der Schülerinnen und Schüler. Die DVD vermittelt die Grundkompetenz für einen sicheren Umgang mit dem Computer. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511012	Geographie mit einem virtuellen Globus			
	<i>Beispiel Google Earth</i>			
	O	24 min f	2013	A(5-11);
	Das Arbeiten mit einem virtuellen Globus ist heute ein wichtiger Bestandteil des modernen Geographie-Unterrichts. Die Produktion vermittelt die Grundlagen am Beispiel von Google Earth. Die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten werden exemplarisch dargestellt: Stadtstrukturen können verglichen werden, Oberflächenstrukturen und Landnutzung werden deutlich, Umweltveränderungen können erfasst und interpretiert werden. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511166	Freizeit und Medienkonsum			
	O	11 min f	2015	A(3-5); SO;
	Medien spielen in unserem Alltag eine wichtige Rolle, schon bei Grundschulkindern sind sie Bestandteil der Freizeitgestaltung. So ist das auch bei Familie Schaumann, der der Film bei ihrem Medienkonsum über die Schulter schaut. Dabei werden folgende Fragen zielgruppengerecht und anschaulich thematisiert: Was sind Medien und wofür nutzen wir sie? Wie viel Zeit verbringen wir mit Medien? Müssen Medien wirklich immer sein? Im Sinne der Medienerziehung werden die Schülerinnen und Schüler ohne erhobenen Zeigefinger dazu aufgefordert, sich mit ihrer Mediennutzung und ihrem Medienkonsum auseinanderzusetzen. Das ergänzende Arbeitsmaterial, Bilder zum Thema "Medien früher" und didaktische Hinweise zum Einsatz im Unterricht runden die Produktion ab.			
5511199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer?			
	O	21 min f	2016	A(10-13);
	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
5511282	Mobiles Lernen im Unterricht			
	O	57 min f	2017	T;
	Tablets und vor allem Smartphones sind aus der Lebenswelt von Schülerinnen und Schülern nicht mehr wegzudenken. Allein 95 Prozent aller 12- bis 19-Jährigen Deutschen besitzen laut der JIM-Studie 2016 ein Smartphone. Auch an Schulen kommen Mobilgeräte immer häufiger zum Einsatz. Diese speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion motiviert anhand von alltagsnahen Beispielen, wie man mithilfe dieser digitalen Werkzeuge spannenden Unterricht gestalten kann.			
5521199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer? (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(10-13);

	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
5532887	Eye on Juliet			
	<i>Im Auge der Drohne</i>			
	O	96 min f	2018	A(10-13); J(14-18); Q;
	Eine Liebesgeschichte in Zeiten der totalen Überwachung und über das Überwinden von Vorurteilen: Gordon arbeitet in einer Hightech-Sicherheitsfirma in Detroit. Seine Aufgabe ist es, mithilfe von Drohnen eine Pipeline zu überwachen. Dort lebt in einem kleinen Dorf die junge Ayusha, die mit einem älteren Mann verheiratet werden soll. Durch einen Zufall kreuzen sich die Wege von Gordon und Ayusha und sie stellen fest: Liebe findet man an unerwarteten Plätzen und in überraschenden Momenten.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
5555235	Timothy Berners-Lee und das World Wide Web			
	O	15 min f	2005	A(9-13)
	Surfen im Internet gehört mittlerweile zum Alltag. Informationen, Spiele, Bankgeschäfte - Milliarden von Daten werden rund um die Uhr versandt, empfangen oder bearbeitet. Die Technologie, die das ermöglicht, ist das World Wide Web, neben E-Mail die meist genutzte Anwendung im Internet. Wir verdanken diese revolutionäre Technologie letztlich einem einzelnen, genialen Programmierer: Sir Timothy Berners-Lee.			
5561461	Sexting			
	<i>Jugendlicher Leichtsin</i>			
	O	19 min f	2014	A(8-10);
	„Sexting“ ist eine Kombination aus „Sex“ und „Texting“, dem englischen Begriff für „SMS-Schreiben“. Und Sexting ist in Deutschland angekommen – in einem Ausmaß, mit dem kaum einer gerechnet hat. Viele Jugendliche leiden unter dem Leichtsin, mit dem sie ein intimes Foto versendet haben und dies dann ohne Kontrolle weiterverbreitet wurde. Ist ein derartiges Foto einmal im Netz, kann es nicht wieder zurückgenommen werden. Viele Opfer leiden unter heftigen Mobbingaktionen. Mit den daraus resultierenden psychologischen Schäden kämpfen viele ihr Leben lang, wenn sie denn überhaupt mit dieser Last leben können. Es gibt mittlerweile viele Jugendliche, wie die 15-jährige Amanda Todd, die aufgrund dessen Suizid begehen. Der Film zeigt die Folgen des Phänomens „Sexting“ auf, die den Jugendlichen meist gar nicht bewusst sind. Er soll ihnen die Augen öffnen dafür, was passieren kann und welche kurz- und langfristigen Konsequenzen unüberlegtes Handeln auf diesem Gebiet haben kann. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; Mastertool-Folien.			
Ergebnisse aktiver Medienarbeit				
5511282	Mobiles Lernen im Unterricht			
	O	57 min f	2017	T;
	Tablets und vor allem Smartphones sind aus der Lebenswelt von Schülerinnen und Schülern nicht mehr wegzudenken. Allein 95 Prozent aller 12- bis 19-Jährigen Deutschen besitzen laut der JIM-Studie 2016 ein Smartphone. Auch an Schulen kommen Mobilgeräte immer häufiger zum Einsatz. Diese speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion motiviert anhand von alltagsnahen Beispielen, wie man mithilfe dieser digitalen Werkzeuge spannenden Unterricht gestalten kann.			
Musik				
5500740	Musikinstrumente: Die Streichergruppe			
	O	0:59 min	2008	A(1-8); SO;

	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Streichergruppe und zur Bläsergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es in einem Musikbeispiel um den charakteristischen Klang eines Streicherensembles. Die Streichergruppe ist auch Thema eines kleinen Arbeitsblatts. Mit dem Foto eines Orchesters und einem Arbeitsblatt zum Orchester wird das Lernobjekt abgerundet.</p>			
5500741	Musikinstrumente: Die Geige			
	O	0:26 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang der Geige (Musikbeispiel), ihre Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).</p>			
5500742	Musikinstrumente: Das Cello			
	O	0:23 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang des Cellos (Musikbeispiel), seine Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).</p>			
5500743	Musikinstrumente: Der Kontrabass			
	O	0:35 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang des Cellos (Musikbeispiel), seine Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).</p>			
5500744	Musikinstrumente: Die Bläsergruppe			
	O	1:15 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es in einem Musikbeispiel um den charakteristischen Klang eines Bläserensembles. Die Bläsergruppe ist auch Thema eines kleinen Arbeitsblatts. Mit dem Foto eines Orchesters und einem Arbeitsblatt zum Orchester wird das Lernobjekt abgerundet.</p>			
5500745	Musikinstrumente: Die Querflöte			
	O	0:15 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang der Querflöte (Musikbeispiel), ihre Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).</p>			
5500746	Musikinstrumente: Die Klarinette			
	O	0:23 min	2008	A(1-8); SO;

	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang der Klarinette (Musikbeispiel), ihre Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).</p>			
5500747	Musikinstrumente: Die Trompete			
	O	0:33 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang der Trompete (Musikbeispiel), ihre Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).</p>			
5500748	Musikinstrumente: Das Horn			
	O	0:17 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. . Hier geht es um den charakteristischen Klang des Horns (Musikbeispiel), seine Gestalt (Arbeitsblatt mit Foto und der Möglichkeit Fragen zu formulieren) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).</p>			
5500749	Musikinstrumente: Die Pauke			
	O	0: 35 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Die Lernobjekte zu den Musikinstrumenten Geige, Cello und Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Trompete, Horn und Pauke sowie zur Bläsergruppe und zur Streichergruppe bieten vielfältige Melodien zum Kennenlernen der einzelnen Instrumente und ihres Zusammenspiels sowie Fotos und Arbeitsblätter an. Hier geht es um den charakteristischen Klang der Pauke (2 Musikbeispiele), ihre Gestalt (2 Arbeitsblätter mit Foto) und die Art, wie das Instrument gespielt wird (Foto mit Erläuterungen).</p>			
5500750	Bundle: Musikinstrumente			
	O	5:51 min	2008	A(1-8); SO;
	<p>Das Bundle besteht aus folgenden 10 Lernobjekten: 55 00740 Musikinstrumente: Die Streichergruppe 55 00741 Musikinstrumente: Die Geige 55 00742 Musikinstrumente: Das Cello 55 00743 Musikinstrumente: Der Kontrabass 55 00744 Musikinstrumente: Die Bläsergruppe 55 00745 Musikinstrumente: Die Querflöte 55 00746 Musikinstrumente: Die Klarinette 55 00747 Musikinstrumente: Die Trompete 55 00748 Musikinstrumente: Das Horn 55 00749 Musikinstrumente: Die Pauke</p>			
Außereuropäische Musik				
5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	<p>Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.</p>			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			

	O	16 min	2019	A(8-12);
Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.				
Europäische Zeitstile				
Barock				
55500670	Barock			
	<i>Architektur, Kunst, Musik, Malerei</i>			
	O	24:23 min f	2019	A(7-9);
Die Epoche des Barock ist geprägt von Gegensätzen. Streng symmetrische Formenstrenge trifft auf verspielte Details - Lebensbejahung trifft auf das Bewusstsein der Vergänglichkeit alles Irdischen. Das prägende Ereignis dieser Epoche war der Dreißigjährige Krieg mit seinen Verwüstungen, die neu errichteten Kirchen und Schlösser dieser Zeit entstanden eben auch, weil die Zerstörungen des Krieges Neubauten erforderlich machten. Das Barock ist eine gattungsübergreifende Epoche, die in Architektur, Kunst, Musik und Literatur zeitgleich stattfindet. Zusatzmaterial: 75 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Interaktive Arbeitsblätter.				
Klassik				
5501193	Ludwig van Beethoven			
	O	29 min f	2010	A(6-9); Q;
Ludwig van Beethoven gehört zu den berühmtesten Komponisten des deutschen Sprachraums. Das Medium beschäftigt sich mit dem von musikalischen Triumpfen wie schwerer Krankheit geprägten Leben Beethovens, erläutert die größten Errungenschaften des Komponisten und stellt die Musikgeschichte Bethovens vor. Im Kontext seiner Epoche wird er als Genie begreifbar, das seiner Zeit weit voraus war. Zusatzmaterial ROM-Teil: 9 Arbeitsblätter; Unterrichtsmaterialien.				
5563691	Wolfgang Amadeus Mozart			
	<i>Wunderkind, Komponist, Ikone</i>			
	O	21:56 min	2018	A(6-10);
Am 21. Januar 1756 wurde in Salzburg ein Komponist geboren, der in seinem viel zu kurzen Leben die Musikwelt verändert hat: Wolfgang Amadeus Mozart. Bereits im Kindesalter wurden er und seine Schwester Nannerl von ihrem Vater Leopold ausgebildet und auf ausgedehnte Konzertreisen an den europäischen Höfen geschickt. Die erste von mehr als tausend im Köchelverzeichnis aufgelisteten Kompositionen, das Menuett G-Dur schrieb Mozart vermutlich bereits im Alter von sechs Jahren. Der Film nähert sich der Person Mozarts an und zeigt, welche zeitlose Faszination seine Musik bis heute ausstrahlt. Zusatzmaterial: 31 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.				
Romantik				
	<u>Literaturepochen</u>			
5511366	Romantik			
	O	23 min f	2018	A(8-13);
In der Epoche der Romantik wird der Empfindsamkeit und dem Individuellen eine ganz besondere Rolle eingeräumt. Dies äußert sich zum Beispiel in den Gedichten von Novalis und den mystisch-fantasievollen Erzählungen von E. T. A. Hoffmann. Die von den Romantikern gepflegte, innige Beziehung zur Natur wie auch der Künstler als Genie sind weitere Themen der Epoche. Die Produktion erschließt den Zeitgeist (1800-1830) primär über die Literaten der Romantik, ihre Motive und Werke, nimmt aber auch Musik und Kunst in den Blick.				

	<u>Literaturepochen</u>			
5521366	Romantik (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(8-13);
	In der Epoche der Romantik wird der Empfindsamkeit und dem Individuellen eine ganz besondere Rolle eingeräumt. Dies äußert sich zum Beispiel in den Gedichten von Novalis und den mystisch-fantasievollen Erzählungen von E. T. A. Hoffmann. Die von den Romantikern gepflegte, innige Beziehung zur Natur wie auch der Künstler als Genie sind weitere Themen der Epoche. Die Produktion erschließt den Zeitgeist (1800-1830) primär über die Literaten der Romantik, ihre Motive und Werke, nimmt aber auch Musik und Kunst in den Blick.			
Musikarten				
Instrumentalmusik				
5500983	Hier spielt die Musik!			
	<i>Die Welt der Instrumente entdecken</i>			
	O	51 min f	2009	A(1-5);
	Wie klingt eigentlich eine Baglama? Und kann man sich eine Trompete auch selbst basteln? Das Projekt JEKI (Jedem Kind ein Instrument) hat es sich zum Ziel gesetzt, allen Schulkindern Zugang zu Musikinstrumenten und zum gemeinsamen Musizieren zu ermöglichen. Der Film "Hier spielt die Musik" begleitet JEKI-Kinder bei ihrer musikalischen Entwicklung, von den ersten Tönen auf dem eigenen Instrument bis zum gemeinsamen Konzert. Zusätzliche Filmsequenzen und interaktive Spiele vertiefen spielerisch Kenntnisse über das Musizieren und die gezeigten Musikinstrumente und ergänzen die DVD optimal. Originelle Arbeitsmaterialien, Hintergrundinformationen und Verwendungshinweise machen die DVD zu einem vielseitig einsetzbaren Medium im Unterricht.			
5501193	Ludwig van Beethoven			
	O	29 min f	2010	A(6-9); Q;
	Ludwig van Beethoven gehört zu den berühmtesten Komponisten des deutschen Sprachraums. Das Medium beschäftigt sich mit dem von musikalischen Triumphen wie schwerer Krankheit geprägten Leben Beethovens, erläutert die größten Errungenschaften des Komponisten und stellt die Musikgeschichte Bethovens vor. Im Kontext seiner Epoche wird er als Genie begreifbar, das seiner Zeit weit voraus war. Zusatzmaterial ROM-Teil: 9 Arbeitsblätter; Unterrichtsmaterialien.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511284	Der Orchester- Check			
	O	25 min f	2017	A(3-5); SO;
	Mit dem Münchner Rundfunkorchester zu proben, ist ein echtes Erlebnis für Tobi. Er erkundet die Besetzung eines Orchesters mit seinen verschiedenen Instrumentengruppen, die Aufgaben eines Dirigenten sowie die Bedeutung von Noten, Takt, Grundton und Partitur. Vieles probiert Tobi dabei selbst aus: Er lässt das Orchester "piano" und "forte" spielen, dirigiert den CheckerSong und testet Instrumente.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521284	Der Orchester- Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(3-5); SO;
	Mit dem Münchner Rundfunkorchester zu proben, ist ein echtes Erlebnis für Tobi. Er erkundet die Besetzung eines Orchesters mit seinen verschiedenen Instrumentengruppen, die Aufgaben eines Dirigenten sowie die Bedeutung von Noten, Takt, Grundton und Partitur. Vieles probiert Tobi dabei selbst aus: Er lässt das Orchester "piano" und "forte" spielen, dirigiert den CheckerSong und testet Instrumente.			
	<u>Musikinstrumente</u>			
5551761	Blasinstrumente			
	O	20 min f	2008	A(5-6); SO;

	Musik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Lebenswelt und der menschlichen Kultur. Durch bewusstes Hören kann die musikalische Umwelt zunehmend differenzierter wahrgenommen und strukturiert werden, was dabei helfen soll eigene musikalischen Vorlieben zu finden und weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch Musikinstrumente zu erleben, beschreiben und bezeichnen zu können. Die Mitglieder der Gruppe der Blasinstrumente werden, gegliedert in Holz- und Blechblasinstrumente vorgestellt, in ihrer Klang- und Spielweise beschrieben und durch geeignete Hörbeispiele untermalt. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien; interaktive Arbeitsblätter; Grafiken; Bilder.			
	<u>Musikinstrumente II</u>			
5552644	Saiten-, Tasten-, Schlaginstrumente			
	O	26 min f	2008	A(5-6); SO;
	Musik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Lebenswelt und der menschlichen Kultur. Durch bewusstes Hören kann die musikalische Umwelt zunehmend differenzierter wahrgenommen und strukturiert werden, was dabei helfen soll eigene musikalischen Vorlieben zu finden und weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch Musikinstrumente zu erleben, beschreiben und bezeichnen zu können. Die Mitglieder der Gruppe der Saiten-, Tasten-, Balgen-, und Schlaginstrumente werden vorgestellt, in ihrer Klang- und Spielweise beschrieben und durch geeignete Hörbeispiele untermalt. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien, interaktive Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder.			
Theater- und Filmmusik				
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510617	Wer singt in den höchsten Tönen?			
	O	26 min f	2008	A(1-5);
	Heute wirft Willi einen Blick hinter die Kulissen der Oper. Gerade finden die Proben für die Oper "La Cenerentola", auf Deutsch "Aschenputtel" statt. Willi darf zuschauen und zuhören. Er lernt die Sänger kennen, erfährt, wie sie ausgebildet werden und was sie alles können müssen, wirft einen Blick in die Werkstätten, wo Kulissen gebaut und Kostüme geschneidert werden und sieht sich auch in dem prachtvollen Zuschauerraum und im Orchestergraben um. Dann hebt sich der Vorhang.			
5511211	Carmen - Wie Oper funktioniert			
	O	136 min f	2016	A(9-13);
	Die Oper "Carmen" von Georges Bizet gilt als eine der bekanntesten Opern überhaupt: Liebe, Leidenschaft und Tod als Themen gepaart mit packenden Melodien tragen dazu bei, dass "Carmen" immer wieder inszeniert wird und das Publikum in ihren Bann zieht. Die Produktion gibt einen Überblick über den Inhalt der Oper "Carmen", beschäftigt sich mit ausgewählten Musikstücken und verschafft einen Einblick in den Ablauf einer Inszenierung.			
5521211	Carmen - Wie Oper funktioniert (interaktiv)			
	O	136 min f	2016	A(9-13);
	Die Oper "Carmen" von Georges Bizet gilt als eine der bekanntesten Opern überhaupt: Liebe, Leidenschaft und Tod als Themen gepaart mit packenden Melodien tragen dazu bei, dass "Carmen" immer wieder inszeniert wird und das Publikum in ihren Bann zieht. Die Produktion gibt einen Überblick über den Inhalt der Oper "Carmen", beschäftigt sich mit ausgewählten Musikstücken und verschafft einen Einblick in den Ablauf einer Inszenierung.			
Populäre Musik				
5560777	Abschlusskonzert Rock/Pop-Bands			
	<i>der BFS-Musik Mittelfranken in Dinkelsbühl vom 05.07.2011</i>			
	O	80 min f	2011	A(8-13); Q
	Gezeigt werden vier etwa 20minütige Konzertausschnitte einer Prüfung der Rock/Popklassen an der BFS-Musik des Bezirks Mittelfranken in Dinkelsbühl. Hier wird Popmusik (neben dem "Mainstream-Pop" der Charts) vor allem als "Plattform" verstanden: Unterschiedlichste Stile werden dabei auf Basis deren "Grooves" transportiert (wie z.B. Metal, Funk, Latin, R&B, Soul, Reggae, Acid-Jazz, Lounge). Die Songs werden von den Bandmitgliedern ausschliesslich selbst komponiert. Die kompositorische Reife der Stücke als auch die Professionalität, mit der die jungen angehenden Profimusiker spielen sprechen dabei für sich und überzeugen Laien wie Musikkenner gleichermaßen. Dokumentiert wird die für Rock/Pop Stile typische Bandbesetzung.			

Interpretation

5560777	Abschlusskonzert Rock/Pop-Bands			
	<i>der BFS-Musik Mittelfranken in Dinkelsbühl vom 05.07.2011</i>			
	O	80 min f	2011	A(8-13); Q
	Gezeigt werden vier etwa 20minütige Konzertausschnitte einer Prüfung der Rock/Popklassen an der BFS-Musik des Bezirks Mittelfranken in Dinkelsbühl. Hier wird Popmusik (neben dem "Mainstream-Pop" der Charts) vor allem als "Plattform" verstanden: Unterschiedlichste Stile werden dabei auf Basis deren "Grooves" transportiert (wie z.B. Metal, Funk, Latin, R&B, Soul, Reggae, Acid-Jazz, Lounge). Die Songs werden von den Bandmitgliedern ausschliesslich selbst komponiert. Die kompositorische Reife der Stücke als auch die Professionalität, mit der die jungen angehenden Profimusiker spielen sprechen dabei für sich und überzeugen Laien wie Musikkenner gleichermaßen. Dokumentiert wird die für Rock/Pop Stile typische Bandbesetzung.			

Musik und Gesellschaft

5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			

Musiktheorie

	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502677	Intervalle, Akkorde, Tonleitern und Kadenz bestimmen: Musik 7			
	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zur Bestimmung von Intervallen, Akkorden, Tonleitern und Kadenz vermittelt und abgefragt.			

Harmonielehre

	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502524	Rhythmus: Musik 6			
	O		2020	A(6);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Rhythmus vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			

Instrumentenkunde

	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502614	Die Musikinstrumente: Musik 6			

	O		2020	A(6);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zu verschiedenen Musikinstrumenten vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Musikinstrumente</u>			
5551761	Blasinstrumente			
	O	20 min f	2008	A(5-6); SO;
	Musik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Lebenswelt und der menschlichen Kultur. Durch bewusstes Hören kann die musikalische Umwelt zunehmend differenzierter wahrgenommen und strukturiert werden, was dabei helfen soll eigene musikalischen Vorlieben zu finden und weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch Musikinstrumente zu erleben, beschreiben und bezeichnen zu können. Die Mitglieder der Gruppe der Blasinstrumente werden, gegliedert in Holz- und Blechblasinstrumente vorgestellt, in ihrer Klang- und Spielweise beschrieben und durch geeignete Hörbeispiele untermalt. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien; interaktive Arbeitsblätter; Grafiken; Bilder.			
	<u>Musikinstrumente II</u>			
5552644	Saiten-, Tasten-, Schlaginstrumente			
	O	26 min f	2008	A(5-6); SO;
	Musik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Lebenswelt und der menschlichen Kultur. Durch bewusstes Hören kann die musikalische Umwelt zunehmend differenzierter wahrgenommen und strukturiert werden, was dabei helfen soll eigene musikalischen Vorlieben zu finden und weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch Musikinstrumente zu erleben, beschreiben und bezeichnen zu können. Die Mitglieder der Gruppe der Saiten-, Tasten-, Balgen-, und Schlaginstrumente werden vorgestellt, in ihrer Klang- und Spielweise beschrieben und durch geeignete Hörbeispiele untermalt. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien, interaktive Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder.			
	<u>Musikinstrumente III</u>			
5552645	Orffinstrumente			
	O	25 min f	2010	A(5-6); SO;
	Durch bewusstes Hören kann die musikalische Umwelt zunehmend differenzierter wahrgenommen und strukturiert werden, was dabei helfen soll eigene musikalischen Vorlieben zu finden und weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch Musikinstrumente zu erleben, beschreiben und bezeichnen zu können. Die Mitglieder der Gruppe der Orffinstrumente werden vorgestellt, in ihrer Klang- und Spielweise beschrieben und durch geeignete Hörbeispiele untermalt. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien; interaktive Arbeitsblätter; Grafiken; Bilder.			
Notation				
	<u>Checker Tobi</u>			
5511284	Der Orchester- Check			
	O	25 min f	2017	A(3-5); SO;
	Mit dem Münchner Rundfunkorchester zu proben, ist ein echtes Erlebnis für Tobi. Er erkundet die Besetzung eines Orchesters mit seinen verschiedenen Instrumentengruppen, die Aufgaben eines Dirigenten sowie die Bedeutung von Noten, Takt, Grundton und Partitur. Vieles probiert Tobi dabei selbst aus: Er lässt das Orchester "piano" und "forte" spielen, dirigiert den CheckerSong und testet Instrumente.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521284	Der Orchester- Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(3-5); SO;
	Mit dem Münchner Rundfunkorchester zu proben, ist ein echtes Erlebnis für Tobi. Er erkundet die Besetzung eines Orchesters mit seinen verschiedenen Instrumentengruppen, die Aufgaben eines Dirigenten sowie die Bedeutung von Noten, Takt, Grundton und Partitur. Vieles probiert Tobi dabei selbst aus: Er lässt das Orchester "piano" und "forte" spielen, dirigiert den CheckerSong und testet Instrumente.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502591	Noten lesen: Musik 6			

	O		2020	A(6);
In 13 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen über das Lesen				
Unterrichtsorientierte Zusammenstellungen				
Musikalische Elementarbildung				
	<u>Musikinstrumente</u>			
5551761	Blasinstrumente			
	O	20 min f	2008	A(5-6); SO;
Musik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Lebenswelt und der menschlichen Kultur. Durch bewusstes Hören kann die musikalische Umwelt zunehmend differenzierter wahrgenommen und strukturiert werden, was dabei helfen soll eigene musikalischen Vorlieben zu finden und weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch Musikinstrumente zu erleben, beschreiben und bezeichnen zu können. Die Mitglieder der Gruppe der Blasinstrumente werden, gegliedert in Holz- und Blechblasinstrumente vorgestellt, in ihrer Klang- und Spielweise beschrieben und durch geeignete Hörbeispiele untermalt. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien; interaktive Arbeitsblätter; Grafiken; Bilder.				
	<u>Musikinstrumente II</u>			
5552644	Saiten-, Tasten-, Schlaginstrumente			
	O	26 min f	2008	A(5-6); SO;
Musik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Lebenswelt und der menschlichen Kultur. Durch bewusstes Hören kann die musikalische Umwelt zunehmend differenzierter wahrgenommen und strukturiert werden, was dabei helfen soll eigene musikalischen Vorlieben zu finden und weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch Musikinstrumente zu erleben, beschreiben und bezeichnen zu können. Die Mitglieder der Gruppe der Saiten-, Tasten-, Balgen-, und Schlaginstrumente werden vorgestellt, in ihrer Klang- und Spielweise beschrieben und durch geeignete Hörbeispiele untermalt. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien, interaktive Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder.				
	<u>Musikinstrumente III</u>			
5552645	Orffinstrumente			
	O	25 min f	2010	A(5-6); SO;
Durch bewusstes Hören kann die musikalische Umwelt zunehmend differenzierter wahrgenommen und strukturiert werden, was dabei helfen soll eigene musikalischen Vorlieben zu finden und weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch Musikinstrumente zu erleben, beschreiben und bezeichnen zu können. Die Mitglieder der Gruppe der Orffinstrumente werden vorgestellt, in ihrer Klang- und Spielweise beschrieben und durch geeignete Hörbeispiele untermalt. Zusatzmaterial: Didaktische Arbeitsmaterialien; interaktive Arbeitsblätter; Grafiken; Bilder.				
Komponistenporträt				
5501193	Ludwig van Beethoven			
	O	29 min f	2010	A(6-9); Q;
Ludwig van Beethoven gehört zu den berühmtesten Komponisten des deutschen Sprachraums. Das Medium beschäftigt sich mit dem von musikalischen Triumpfen wie schwerer Krankheit geprägten Leben Beethovens, erläutert die größten Errungenschaften des Komponisten und stellt die Musikgeschichte Beethovens vor. Im Kontext seiner Epoche wird er als Genie begreifbar, das seiner Zeit weit voraus war. Zusatzmaterial ROM-Teil: 9 Arbeitsblätter; Unterrichtsmaterialien.				
5563691	Wolfgang Amadeus Mozart			
	<i>Wunderkind, Komponist, Ikone</i>			
	O	21:56 min	2018	A(6-10);

	Am 21. Januar 1756 wurde in Salzburg ein Komponist geboren, der in seinem viel zu kurzen Leben die Musikwelt verändert hat: Wolfgang Amadeus Mozart. Bereits im Kindesalter wurden er und seine Schwester Nannerl von ihrem Vater Leopold ausgebildet und auf ausgedehnte Konzertreisen an den europäischen Höfen geschickt. Die erste von mehr als tausend im Köchelverzeichnis aufgelisteten Kompositionen, das Menuett G-Dur schrieb Mozart vermutlich bereits im Alter von sechs Jahren. Der Film nähert sich der Person Mozarts an und zeigt, welche zeitlose Faszination seine Musik bis heute ausstrahlt. Zusatzmaterial: 31 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.
--	---

Produktion

5560777	Abschlusskonzert Rock/Pop-Bands			
	<i>der BFS-Musik Mittelfranken in Dinkelsbühl vom 05.07.2011</i>			
	O	80 min f	2011	A(8-13); Q
	Gezeigt werden vier etwa 20minütige Konzertausschnitte einer Prüfung der Rock/Popklassen an der BFS-Musik des Bezirks Mittelfranken in Dinkelsbühl. Hier wird Popmusik (neben dem "Mainstream-Pop" der Charts) vor allem als "Plattform" verstanden: Unterschiedlichste Stile werden dabei auf Basis deren "Grooves" transportiert (wie z.B. Metal, Funk, Latin, R&B, Soul, Reggae, Acid-Jazz, Lounge). Die Songs werden von den Bandmitgliedern ausschliesslich selbst komponiert. Die kompositorische Reife der Stücke als auch die Professionalität, mit der die jungen angehenden Profimusiker spielen sprechen dabei für sich und überzeugen Laien wie Musikkenner gleichermaßen. Dokumentiert wird die für Rock/Pop Stile typische Bandbesetzung.			

Pädagogik

Allgemeine Pädagogik

Geschichte der Pädagogik

5500574	Der Mauerbau im DDR-Unterricht			
	O	165 min sw+f	2006	A(8-13); Q;
	Zum Leben mit der Mauer gehörte in der DDR auch die Behandlung des Themas im Schulunterricht. Der so genannte "antiimperialistische Schutzwall" mit seinen politischen Konsequenzen und seiner Symbolik bedurfte der steten Legitimation. Am Beispiel einer Unterrichtsaufzeichnung an der Berliner Humboldt-Universität aus dem Jahr 1977 wird deutlich, wie das Lernziel - dass die Errichtung der Mauer ein Beitrag zur Sicherung des Friedens war - den Schülerinnen und Schülern nahe gebracht worden ist. In thematischen Sequenzen erschließt die DVD diese komplette Unterrichtsstunde, die mit Videokameras aufgezeichnet wurde. Interviews von Beteiligten erläutern die Umstände dieser "idealen" Lehrveranstaltung und ihr Leben mit der Mauer, umfangreiches Zusatzmaterial erschließt den Stoff komfortabel für den Unterricht.			

Bildungsökonomie, Bildungsplanung

5562344	Inklusion			
	<i>Machen wir es möglich!</i>			
	O	30 min f	2015	A(5-13); Q;
	Der Begriff der Inklusion ist in unserer Gesellschaft längst in aller Munde. Doch was bedeutet Inklusion eigentlich? Wenn man sich auf der Straße umhört, wird man feststellen, dass vielen der Unterschied zwischen Integration und Inklusion gar nicht bewusst ist. Sie reden von dem einen, meinen aber das andere. Dabei macht diese vermeintliche Kleinigkeit den großen Unterschied für die Betroffenen aus – wenn Inklusion tatsächlich auch gelebt wird und eben nicht nur diskutiert. Der Film begleitet Menschen auf dem Weg zur Inklusion, wie etwa die blinde Madita oder den gehbehinderten Jonathan. Ihr Besuch an einer Regelschule hat sich für alle zum Vorteil ausgewirkt – für sie selbst, aber auch für ihre Mitschüler. Ganz ohne Aufwand ist dies jedoch nicht möglich. So kommen Eltern, Schulleiter und Lehrer zu Wort, die erklären, was Inklusion in der Praxis bedeutet. Außerdem beweist der schwerhörige Lehrer Max Dimpfleier, dass Inklusion natürlich auch für Lehrer gelten muss. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.			

Pädagogische Psychologie

5510477	Mobbing unter Schülern - Methoden gegen den Psychoterror			
	O	23 min f	2004	A(7-13); J(14-18); T;
	Unbeliebte Schüler quälen, auch Prügeleien waren schon immer Bestandteil des Schullebens. Doch die Sitten wurden rauer: Oft sollen jetzt die Opfer vertrieben oder sogar vernichtet werden. Mobbing heißt das Phänomen. Die Lehrer reagieren hilflos, da sie meist nicht auf den Umgang mit dem Psychoterror vorbereitet wurden. Als Anregung und Hilfestellung für die Unterrichtspraxis zeigt der Film an Fallbeispielen, wie Lehrkräfte durch gezielte Unterrichtsgespräche, Gruppenarbeit und Coaching die Aggressionen mindern und die Außenseiter in die Klassengemeinschaft integrieren können.			
Methoden				
5531000	ADHS - Hilfe für den Zappelphilipp			
	O	29 min f	2003	Q; T;
	Der Film bietet einen umfangreichen Einblick in das im Volksmund auch "Zappelphilipp-Syndrom" genannte Krankheitsbild, das heute allgemein als Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Störung (ADHS) beschrieben wird und derzeit hohes öffentliches Interesse findet. Kinder und Jugendliche mit diesem Krankheitsbild fallen überall aus dem Rahmen, nicht nur in der Schule, sondern meist auch im häuslichen Milieu und im sozialen Umfeld. Meist störend bereiten sie Eltern, Erziehern, ihrer Umwelt und sich selbst erhebliche Schwierigkeiten. Der Film gibt Hinweise, an welchen Merkmalen und Verhaltensweisen das Krankheitsbild erkannt werden kann.			
Lernpsychologie				
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511322	Lernen und Gedächtnis			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Lernen und Gedächtnis sind im praktischen Leben nicht voneinander zu trennen. Ein Gedächtnis ohne Lernen bleibt leer und damit funktionslos. Und auch das Lernen wäre ohne das Gedächtnis eine unendliche, niemals erfolgreich zu bewältigende Aufgabe. Wie aber lernt der Mensch und welche Prozesse wirken dabei im Gehirn? Dieser Frage geht die Produktion anschaulich nach und erläutert unter anderem die Gedächtnissysteme und die neuronale Plastizität.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521322	Lernen und Gedächtnis (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Lernen und Gedächtnis sind im praktischen Leben nicht voneinander zu trennen. Ein Gedächtnis ohne Lernen bleibt leer und damit funktionslos. Und auch das Lernen wäre ohne das Gedächtnis eine unendliche, niemals erfolgreich zu bewältigende Aufgabe. Wie aber lernt der Mensch und welche Prozesse wirken dabei im Gehirn? Dieser Frage geht die Produktion anschaulich nach und erläutert unter anderem die Gedächtnissysteme und die neuronale Plastizität.			
5562344	Inklusion			
	<i>Machen wir es möglich!</i>			
	O	30 min f	2015	A(5-13); Q;
	Der Begriff der Inklusion ist in unserer Gesellschaft längst in aller Munde. Doch was bedeutet Inklusion eigentlich? Wenn man sich auf der Straße umhört, wird man feststellen, dass vielen der Unterschied zwischen Integration und Inklusion gar nicht bewusst ist. Sie reden von dem einen, meinen aber das andere. Dabei macht diese vermeintliche Kleinigkeit den großen Unterschied für die Betroffenen aus – wenn Inklusion tatsächlich auch gelebt wird und eben nicht nur diskutiert. Der Film begleitet Menschen auf dem Weg zur Inklusion, wie etwa die blinde Madita oder den gehbehinderten Jonathan. Ihr Besuch an einer Regelschule hat sich für alle zum Vorteil ausgewirkt – für sie selbst, aber auch für ihre Mitschüler. Ganz ohne Aufwand ist dies jedoch nicht möglich. So kommen Eltern, Schulleiter und Lehrer zu Wort, die erklären, was Inklusion in der Praxis bedeutet. Außerdem beweist der schwerhörige Lehrer Max Dimpflmeier, dass Inklusion natürlich auch für Lehrer gelten muss. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasteTool-Folien.			

Sozialpsychologie				
5554816	Gewaltprävention - Gewalt ist keine Lösung			
	O	15 min f	2009	A(5-10); SO; J(10-16); Q; T;
	Der Filminhalt ist fiktiv, kann sich aber jeden Tag so in Deutschland abspielen. Viele Filmrollen sind von authentischen Darstellern, wie z. B. dem örtlichen Jugendrichter besetzt. Anhand der Filmszenen sollen die Schüler Risiken und mögliche Straftaten im Zusammenhang mit dem unbedarften Nutzen eines Handys mit Foto-/Videofunktion erkennen.			
5562344	Inklusion			
	<i>Machen wir es möglich!</i>			
	O	30 min f	2015	A(5-13); Q;
	Der Begriff der Inklusion ist in unserer Gesellschaft längst in aller Munde. Doch was bedeutet Inklusion eigentlich? Wenn man sich auf der Straße umhört, wird man feststellen, dass vielen der Unterschied zwischen Integration und Inklusion gar nicht bewusst ist. Sie reden von dem einen, meinen aber das andere. Dabei macht diese vermeintliche Kleinigkeit den großen Unterschied für die Betroffenen aus – wenn Inklusion tatsächlich auch gelebt wird und eben nicht nur diskutiert. Der Film begleitet Menschen auf dem Weg zur Inklusion, wie etwa die blinde Madita oder den gehbehinderten Jonathan. Ihr Besuch an einer Regelschule hat sich für alle zum Vorteil ausgewirkt – für sie selbst, aber auch für ihre Mitschüler. Ganz ohne Aufwand ist dies jedoch nicht möglich. So kommen Eltern, Schulleiter und Lehrer zu Wort, die erklären, was Inklusion in der Praxis bedeutet. Außerdem beweist der schwerhörige Lehrer Max Dimpflmeier, dass Inklusion natürlich auch für Lehrer gelten muss. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasteTool-Folien.			
Vorschulpädagogik				
5500967	Mathe macht Spaß! Zahlen, Mengen, Formen			
	O	26 min f	2009	E(5-6); A(1); T;
	Die DVD soll Vor- und Grundschulkindern zu Beginn der 1. Klasse einen spielerischen Einstieg in die Welt der Mathematik ermöglichen. Dabei werden beispielsweise Flächenformen und Zahlen thematisiert. Das Medium bietet zudem adressatengerechtes Arbeitsmaterial und Verwendungshinweise für den Unterricht.			
Schulpädagogik				
Grundfragen				
5531000	ADHS - Hilfe für den Zappelphilipp			
	O	29 min f	2003	Q; T;
	Der Film bietet einen umfangreichen Einblick in das im Volksmund auch "Zappelphilipp-Syndrom" genannte Krankheitsbild, das heute allgemein als Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Störung (ADHS) beschrieben wird und derzeit hohes öffentliches Interesse findet. Kinder und Jugendliche mit diesem Krankheitsbild fallen überall aus dem Rahmen, nicht nur in der Schule, sondern meist auch im häuslichen Milieu und im sozialen Umfeld. Meist störend bereiten sie Eltern, Erziehern, ihrer Umwelt und sich selbst erhebliche Schwierigkeiten. Der Film gibt Hinweise, an welchen Merkmalen und Verhaltensweisen das Krankheitsbild erkannt werden kann.			
Methodik, Didaktik				
5500022	Gewalt fängt im Kleinen an			
	<i>Aggressionen in der Schulklasse</i>			
	O	14 min f	2001	A(3-6); SO; Q;
	Der Film zeigt Probleme, die in einer Grundschulklasse auftreten. Sowohl zwischen Mädchen als auch zwischen Jungen werden aggressive Verhaltensweisen sichtbar. Für die einzelnen Episoden bietet der Film keine Lösungen an. Es bleibt den Zuschauern überlassen, sich mit Gewalt im Kleinen auseinanderzusetzen und Konfliktlösungsstrategien zu finden.			

5500956	Genfood - Chancen und Risiken der Grünen Gentechnik			
	O	55 min f	2009	A(9-13); Q;
	Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen Fragen zur so genannten "Grünen Gentechnik". Befürworter und Gegner von genetisch veränderten Nutzpflanzen kommen zu Wort und vertreten ihren Standpunkt. Die DVD vermittelt ein Grundverständnis der biologischen Vorgänge und behandelt wissenschaftliche, ökologische und wirtschaftliche Aspekte der Grünen Gentechnik. Der Film regt an, Sichtweisen zu diskutieren, Meinungen auszutauschen, aber auch eine argumentative Stellung zu beziehen. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5510477	Mobbing unter Schülern - Methoden gegen den Psychoterror			
	O	23 min f	2004	A(7-13); J(14-18); T;
	Unbeliebte Schüler quälen, auch Prügeleien waren schon immer Bestandteil des Schullebens. Doch die Sitten wurden rauer: Oft sollen jetzt die Opfer vertrieben oder sogar vernichtet werden. Mobbing heißt das Phänomen. Die Lehrer reagieren hilflos, da sie meist nicht auf den Umgang mit dem Psychoterror vorbereitet wurden. Als Anregung und Hilfestellung für die Unterrichtspraxis zeigt der Film an Fallbeispielen, wie Lehrkräfte durch gezielte Unterrichtsgespräche, Gruppenarbeit und Coaching die Aggressionen mindern und die Außenseiter in die Klassengemeinschaft integrieren können.			
5532558	Hoffen auf Herz und Nieren			
	O	110 min f	2007	A(9-13); J(12-18); Q; T;
	Einer Expertenschätzung zufolge haben mehr als 15% der Schülerinnen und Schüler in Deutschland eine chronische Krankheit. Herz-, Lungen-, Leber- und vor allem Nierenleiden gehören zu den schwerwiegendsten dieser Krankheiten; sie verliefen früher in vielen Fällen tödlich. Heute können sie aber durch eine Transplantation weitgehend geheilt werden. Voraussetzung dazu ist eine Organspende von einem Verstorbenen oder - bei Leber und Niere - von einer nahe stehenden Person. Der fünfteilige Film mit DVD-ROM-Teil: 15 Arbeitsblätter, 17 Texte, 2 Programmstrukturen, ein Begleitheft zeigt alle Aspekte von Organspende über die Organübertragung bis hin zur erfolgreichen Transplantation.			
	<u>Grundschule</u>			
5551293	Hecke im Jahreslauf			
	<i>Einheimische Tiere und Pflanzen</i>			
	O	24 min f	2008	A(1-6); SO; J(6-12); T;
	Zunächst wird auf die Vielfalt und Art sowie die unterschiedlichen Aufgaben einer Hecke eingegangen. Bilder veranschaulichen den Unterschied von Nieder-, Mittel- und Hoch- bzw. Baumhecke. Der Aufbau der Hecke wird erklärt. Die DVD zeigt die Hecke im Jahreslauf mit den damit zusammenhängenden Veränderungen bei Pflanzen und Tieren. Hierbei werden auf die wichtigsten Sträucher, Bäume, Blumen und Tierarten im Biotop Hecke eingegangen. Die Schüler sollen außerdem am Beispiel von Holunder, Schlehdorn und Pfaffenhütchen giftige und essbare Früchte unserer Sträucher unterscheiden lernen. Es werden Blüten, Früchte, Spinnen, Insekten und andere Bewohner der Hecke vorgestellt. Der Film stellt die Wechselbeziehung von Pflanzen und Tieren dar und geht auf die Zusammenhänge der Lebensgemeinschaft Hecke ein. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise			
	<u>Grundschule</u>			
5551294	Lebensraum Wiese			
	<i>Einheimische Tiere und Pflanzen</i>			
	O	19 min f	2007	A(1-6); SO; J(6-12); T;
	Der Film gibt einen Einblick in die für den Lebensraum Wiese typischen Pflanzen und Tiere. Er setzt sich mit folgenden Schwerpunkten zum Thema Wiese auseinander: Wiesenarten (Entstehung der Wiese, Sumpfwiese, Trockenwiese, Feuchtwiese, Fettwiese); Pflanzen auf der Wiese (Schlüsselblume, Hahnenfuß, Löwenzahn u.v.m.); Stockwerke der Wiese und Lebensbereich von Tieren auf Pflanzen, auf der Erde, im Boden...); Eingriff in die Artenvielfalt (Auswirkungen der Mahd und des Düngens auf die Wiese); Schutz der Wiese (Verantwortung der Menschen für die Natur); Verwendung der Wiesenpflanzen (in der Medizin, menschliche Ernährung). Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise			
5553294	Vom Buch zum Film			

	O	19 min f	2007	A(3-4); SO; T
	Das Medienzentrum des Landkreises Altötting hat ein Filmprojekt an einer Grundschule filmisch begleitet und unterstützt. Daraus ist eine exemplarische Filmvorlage entstanden, die Vorüberlegungen, Vorbereitungen, Dreharbeiten Bluebox und Nachbearbeitung von Schülerinnen und Lehrerin dieses Filmprojekts im Unterricht dokumentiert. Grundlage des Projektes war eine Szene aus dem Buch Ronja Räubertochter von Astrid Lindgren. Der Film gibt detaillierte Anregungen zum Transfer und zeigt ein Musterbeispiel aktiver Medienarbeit in der Schule. Er kann als Ganzes abgespielt werden, liegt aber auch sequenziert vor. Des Weiteren sind eine einfache kurze und eine Schnitfassung des fertigen Projekts, wie auch eine Bildergalerie mit den Einstellungsgrößen vorhanden. Zusatzmaterial: Storyboard; Rollenbuch; Filmtexte; Arbeitsblätter; Weiterführende Informationen.			
5553294	Vom Buch zum Film			
	O	19 min f	2007	A(3-4); SO; T
	Das Medienzentrum des Landkreises Altötting hat ein Filmprojekt an einer Grundschule filmisch begleitet und unterstützt. Daraus ist eine exemplarische Filmvorlage entstanden, die Vorüberlegungen, Vorbereitungen, Dreharbeiten Bluebox und Nachbearbeitung von Schülerinnen und Lehrerin dieses Filmprojekts im Unterricht dokumentiert. Grundlage des Projektes war eine Szene aus dem Buch Ronja Räubertochter von Astrid Lindgren. Der Film gibt detaillierte Anregungen zum Transfer und zeigt ein Musterbeispiel aktiver Medienarbeit in der Schule. Er kann als Ganzes abgespielt werden, liegt aber auch sequenziert vor. Des Weiteren sind eine einfache kurze und eine Schnitfassung des fertigen Projekts, wie auch eine Bildergalerie mit den Einstellungsgrößen vorhanden. Zusatzmaterial: Storyboard; Rollenbuch; Filmtexte; Arbeitsblätter; Weiterführende Informationen.			
5554816	Gewaltprävention - Gewalt ist keine Lösung			
	O	15 min f	2009	A(5-10); SO; J(10-16); Q; T;
	Der Filminhalt ist fiktiv, kann sich aber jeden Tag so in Deutschland abspielen. Viele Filmrollen sind von authentischen Darstellern, wie z. B. dem örtlichen Jugendrichter besetzt. Anhand der Filmszenen sollen die Schüler Risiken und mögliche Straftaten im Zusammenhang mit dem unbedarften Nutzen eines Handys mit Foto-/Videofunktion erkennen.			
Sozialpädagogik				
Pädagogik der Jugendarbeit				
5500027	Zurückschlagen? Dazwischengehen? Wegschauen? Beispiele zur Gewaltprävention			
	O	15 min f	2001	A(8-13); J(14-18); Q;
	Das Gefühl der Bedrohung durch jugendliche Gewalttäter nimmt in unserer Gesellschaft ständig zu. Wie soll man sich mit der Gewalt auseinandersetzen? Wie verhält man sich angesichts einer Aggression in einer bedrohlichen Situation? Der Film zeigt an zwei Beispielen von Gewalt (junge Männer gegeneinander; ein Mädchen wird von einem Jungen belästigt) mögliche Verhaltensweisen, die danach von einer Jugendgruppe, die die Szenen hautnah und lebensecht inszeniert und mit einer Videokamera aufgezeichnet hat, analysiert werden. Sowohl die Gewaltszenen als auch die anschließende Aufarbeitung bieten vielfältige Anregungen zur Diskussion des Themas: Umgang mit Gewalt.			
5500108	"Ein Tritt mehr ..." Gewalt unter Jugendlichen			
	O	19 min f	2002	A(8-13); SO; J(14-18); Q;
	Andy, zu Beginn der Handlung 19 Jahre alt, verbüßt eine zweijährige Jugendstrafe wegen gefährlicher Körperverletzung. In Rückblenden werden Andys Erlebnisse in der Familie, im Schulhof sowie Stationen auf der Suche nach seiner Identität im Jugendalter auf dem Weg zur Gewaltbereitschaft nachgezeichnet.			
Seniorenarbeit				
5532520	Apfelsinen in Omas Kleiderschrank			
	O	69 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;

	60-70% der Demenzkranken werden heute von Familienangehörigen zu Hause betreut. So kommen auch viele Jugendliche mit Demenzkranken in Kontakt. In Deutschland leiden etwa 1 Mio. Menschen an einer Demenz, bis zum Jahr 2050 könnte sich die Zahl verdoppeln - genügend Gründe auch für Jugendliche, etwas über diese Krankheit zu erfahren. Die Dokumentation gibt am Beispiel des 16-jährigen Daniel und seiner Oma Anna einfühlsame Einblicke in das familiäre Zusammenleben mit einer Demenzkranken. Die zwei Filme -Erzähl doch mal von früher, Oma- und -Die Frau im Spiegel- zeigen Wege auf, wie man als junger Mensch mit Demenzkranken respektvoll umgehen kann und Zugang zu ihrer fremden Welt findet. Zusatzmaterial: Didaktisches Begleitmaterial.
--	--

Eltern und Erziehung

5531000	ADHS - Hilfe für den Zappelphilipp			
	O	29 min f	2003	Q; T;
	Der Film bietet einen umfangreichen Einblick in das im Volksmund auch "Zappelphilipp-Syndrom" genannte Krankheitsbild, das heute allgemein als Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Störung (ADHS) beschrieben wird und derzeit hohes öffentliches Interesse findet. Kinder und Jugendliche mit diesem Krankheitsbild fallen überall aus dem Rahmen, nicht nur in der Schule, sondern meist auch im häuslichen Milieu und im sozialen Umfeld. Meist störend bereiten sie Eltern, Erziehern, ihrer Umwelt und sich selbst erhebliche Schwierigkeiten. Der Film gibt Hinweise, an welchen Merkmalen und Verhaltensweisen das Krankheitsbild erkannt werden kann.			

Philosophie

5501225	Gewalt und Konflikte			
	O	25 min f	2010	A(6-9);
	Warum verhalten sich Menschen böse? Woher kommt das Böse und vor allem wie gehe ich damit um? Die Produktion "Gewalt und Konflikte" leitet Jugendliche an, über die Entstehung und Vermeidung von Gewalt nachzudenken: Das philosophische Nachsinnen über die Thematik des "Bösen", als auch der praktische Umgang damit bilden die Eckpfeiler dieser didaktischen DVD. Im Film machen sich zwei jugendliche Moderatoren zusammen mit einem erwachsenen Gesprächspartner auf die Suche nach Antworten. Das Arbeitsmaterial unterstützt und erweitert die Thematik. Diese Produktion leistet einen besonderen Beitrag zu fächerübergreifenden Lernzielen im Bereich der Konfliktprävention und -bewältigung.			
5510622	The Danish Poet - Eine Liebesgeschichte			
	O	30 min f	2008	A(3-13); J(8-18);
	Eine junge Frau erzählt eine skurrile Geschichte über Beziehungen und Zufälle, an deren Ende sich schließlich ihre Eltern kennen gelernt haben. Vor Jahren verliebte sich ein dänischer Dichter in eine schöne Frau aus Norwegen, die schon einem anderen versprochen war. Es dauert lange, bis die beiden zueinander kommen, doch als es endlich so weit ist, können sich auch die Eltern der jungen Frau begegnen. - Ein poetischer Film über Zufall, Schicksal und den Wunsch der Menschen, zu verstehen, warum sie auf der Welt sind. Der Film wurde mit dem Oscar 2007 als "Bester animierter Kurzfilm" ausgezeichnet. Er liegt in englischer und deutscher Sprachfassung vor und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Literatur/Englisch) und im Englischunterricht (z. B. Literatur, Biographien).			
5511301	Identität: Wer bin ich?			
	O	30 min f	2017	A(10-13);
	Die Frage nach der eigenen Identität ist für junge Menschen von grundlegender Bedeutung. Die vorliegende Produktion umfasst zwei Kurzfilme, die sich diesem Thema auf unterschiedliche Weise annähern: In "Bruce Lee Played Badminton Too" versucht ein Teenager, trotz körperlicher und familiärer Hindernisse, ein erfolgreicher Badmintonspieler zu werden. In "(Die Bedeutung der) Haare" dokumentiert die Filmemacherin Christina Höglund, wie der krankheitsbedingte Verlust ihrer Haare zu existenziellen Fragen nach der eigenen Identität führt. Beide Filme liegen bilingual vor.			
5532688	Renn, wenn du kannst			
	O	112 min f	2009	A(9-13); J(14-18); Q;

Ben, ein junger, querschnittsgelähmter Mann, und Christian, sein Zivildienstleistender, werden Freunde. Eines Tages begegnet ihnen die eigensinnige Cellostudentin Annika. Beide verlieben sich sofort in sie. Annika ist hin- und hergerissen: Zunächst fühlt sie sich zu dem fröhlichen, leichtfüßigen Christian hingezogen. Ben glaubt, keine Chance bei ihr zu haben. Doch er und Annika kommen sich näher, auch körperlich. Zwischen ihnen entwickelt sich eine Beziehung, die sie an ihre emotionalen Grenzen stoßen lässt. . . 18 Kapitel mit Anwahlpunkten.

Epochen

Antike Philosophie

5511303 Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik

O	21 min f	2017	A(10-13);
<p>Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges "Richtig" oder "Falsch". Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.</p>			

5521303 Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik (interaktiv)

O	21 min f	2017	A(10-13);
<p>Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges "Richtig" oder "Falsch". Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.</p>			

Philosophie des Mittelalters

5511179 Gibt es einen Gott? Die Gottesbeweise

O	18 min f	2015	A(10-13);
<p>Theologen und Philosophen haben immer wieder versucht, den Glauben zusammenzubringen mit der menschlichen Vernunft. Alle Ansätze, sich Gott kraft des Verstandes zu nähern, sind dabei abhängig von der Zeit und der kulturellen Erfahrungswelt ihrer Denkväter. Die Produktion beleuchtet Meilensteine in der Geschichte der Gottesbeweise, vom "denknotwendigen" Aufweis Gottes durch Anselm von Canterbury und Thomas von Aquin über Blaise Pascals und Immanuel Kants "Chancen" durch den Glauben für Individuum und Gesellschaft, hin zum modernen Ansatz Hans Kungs. Komplexe Gedankengänge werden in Legetrick-Animationen anschaulich auf das Wesentliche reduziert. Kirchenhistorikerin Prof. Gisa Bauer und Fundamentaltheologe Prof. Armin Kreiner erläutern die Gottesbeweise und ordnen sie in ihren jeweiligen philosophie- und kulturgeschichtlichen Kontext ein.</p>			

Frühneuzeitliche Philosophie

5511179 Gibt es einen Gott? Die Gottesbeweise

O	18 min f	2015	A(10-13);
---	----------	------	-----------

	Theologen und Philosophen haben immer wieder versucht, den Glauben zusammenzubringen mit der menschlichen Vernunft. Alle Ansätze, sich Gott kraft des Verstandes zu nähern, sind dabei abhängig von der Zeit und der kulturellen Erfahrungswelt ihrer Denkväter. Die Produktion beleuchtet Meilensteine in der Geschichte der Gottesbeweise, vom "denknotwendigen" Aufweis Gottes durch Anselm von Canterbury und Thomas von Aquin über Blaise Pascals und Immanuel Kants "Chancen" durch den Glauben für Individuum und Gesellschaft, hin zum modernen Ansatz Hans Kungs. Komplexe Gedankengänge werden in Legetrick-Animationen anschaulich auf das Wesentliche reduziert. Kirchenhistorikerin Prof. Gisa Bauer und Fundamentaltheologe Prof. Armin Kreiner erläutern die Gottesbeweise und ordnen sie in ihren jeweiligen philosophie- und kulturgeschichtlichen Kontext ein.			
Philosophie des 19. Jahrhunderts				
5511303	Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik			
	O	21 min f	2017	A(10-13);
	Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges "Richtig" oder "Falsch". Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.			
5511485	Religionskritik - Von den Anfängen bis heute			
	O	16 min	2020	A(11-13);
	Marx und Feuerbach sind die Klassiker der Religionskritik, die Gott, den christlichen Glauben sowie die kirchlichen Institutionen infrage stellen. Dawkins, Dennett u. a. stehen für Positionen des sog. „Neuen Atheismus“. In Auseinandersetzung mit den Entwürfen und Argumenten der Religionskritik sind Schülerinnen und Schüler herausgefordert, eine eigene Position zu entwickeln.			
5521303	Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik (interaktiv)			
	O	21 min f	2017	A(10-13);
	Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges "Richtig" oder "Falsch". Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.			
Philosophie des 20. Jahrhunderts				
5511303	Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik			
	O	21 min f	2017	A(10-13);
	Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges "Richtig" oder "Falsch". Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.			
5521303	Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik (interaktiv)			
	O	21 min f	2017	A(10-13);

	Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges "Richtig" oder "Falsch". Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.
--	---

Philosophische Gegenwartsfragen

5511056	Sterbehilfe				
	O	23 min f	2013	A(10-13); J(16-18); Q;	
	Die Frage nach einem menschenwürdigen Sterben stellt sich zwar nicht erst seit jüngster Zeit, verschärft sich aber durch die Möglichkeiten der modernen Intensivmedizin. Diese Produktion setzt sich diskursiv mit der Problematik auseinander und regt die Jugendlichen an, sich ein differenziertes Bild davon zu machen. Der zugrunde liegende Film behandelt das Thema "Sterbehilfe" am Beispiel einer Frau, deren Krankheit als tödlich diagnostiziert wurde. Sie hat sich deshalb entschlossen, von der Möglichkeit eines begleiteten Suizids Gebrauch zu machen, wie er von Organisationen in der Schweiz angeboten wird. Der Gang der Überlegungen, die diese Frau anstellt und konsequent bis zur Ausführung durchsetzt, wechselt sich im Film mit Interview-Blöcken ab, in denen Befürworter und Gegner organisierter Sterbehilfe zu einzelnen Aspekten der Problematik Stellung beziehen.				
5511355	Der Sinn des Lebens				
	O	28 min f	2018	A(9-13); BB; J(14-18); Q;	
	Auf unterschiedliche Weise greifen zwei Kurzfilme die Frage nach dem Sinn des Lebens auf und regen zu Reflexion und Diskussion an. In "Armadingen" verändert die Nachricht vom nahen Weltende das eintönige Leben eines älteren Paares grundlegend. Mit einem Mal sieht der Protagonist Walter die Welt neu und sich selbst mit existenziellen Fragen konfrontiert. Wie sollen er und seine Frau ihre letzten Stunden verbringen? Welche Lebenschancen haben sie verpasst? Der Film "Megatrück" zeigt auf originelle Weise, dass die eigenen Lebensziele nur allzu oft vom Leben selbst konterkariert werden.				
5511358	Freiheit und Selbstbestimmung				
	O	20 min f	2018	A(8-12); BB; J(14-18); Q;	
	Freiheit und Selbstbestimmung sind eng mit dem neuzeitlichen Menschenbild verknüpft. Zwei Kurzfilme greifen diese Thematik auf einfühlsame und humorvolle Weise auf: "Mrs McCutcheon" erzählt die Geschichte eines Jungens, der sich im falschen Körper geboren fühlt. Gegen zahlreiche innere und äußere Widerstände muss er sich entscheiden, wer er wirklich ist. In "Follow the Frog" gibt der Protagonist einem falsch verstandenen Drang nach, sich selbst als "guten Menschen" zu verwirklichen - mit drastischen Folgen . . .				
5511485	Religionskritik - Von den Anfängen bis heute				
	O	16 min	2020	A(11-13);	
	Marx und Feuerbach sind die Klassiker der Religionskritik, die Gott, den christlichen Glauben sowie die kirchlichen Institutionen infrage stellen. Dawkins, Dennett u. a. stehen für Positionen des sog. „Neuen Atheismus“. In Auseinandersetzung mit den Entwürfen und Argumenten der Religionskritik sind Schülerinnen und Schüler herausgefordert, eine eigene Position zu entwickeln.				

Religionskritik

5511045	Atheismus und Religionskritik - Das Beispiel Friedrich Nietzsche				
	O	29 min f	2013	A(9-13); J(16-18); Q;	
	Atheismus und Religionskritik gehören, als Herausforderungen des Gottesglaubens, zur Signatur der Moderne. Am Beispiel Friedrich Nietzsches wird diese Thematik in Form des fiktionalen Kurzfilms "Der tolle Mensch" aufgegriffen. In seinem Zentrum stehen Friedrich, ein Mann mittleren Alters, und der junge Student Niko. Zwischen den beiden Männern besteht eine eigenwillige Freundschaft, die jedoch durch Friedrichs intensive Beschäftigung mit der Philosophie Nietzsches zunehmend auf die Probe gestellt wird. Er verwickelt Niko immer häufiger in Gespräche über den Tod Gottes und den Stellenwert der Moral und lehnt Nikos Hilfe "aus Mitleid" schroff ab. Zunehmend verschwimmen die Grenzen zwischen Friedrich und dem Philosophen Nietzsche. Am Ende steht Niko vor einer schweren Entscheidung ...				
5511480	Glaube und Denken - Religion und Wissenschaft				

	O	34 min	2020	A(10-13);
	Glaube und Denken - ein unversöhnlicher Widerspruch? Schließen sich Religion und Wissenschaft gegenseitig aus oder handelt es sich um unterschiedliche Zugänge zur Wirklichkeit? Die Produktion geht diesen Fragestellungen auf schülernahe Weise nach. Sie erläutert das grundlegende Spannungsverhältnis zwischen Glaube und Denken und stellt unterschiedliche Möglichkeiten der Verhältnisbestimmung von Religion und Wissenschaft vor.			
5521480	Glaube und Denken - Religion und Wissenschaft (interaktiv)			
	O	34 min	2020	A(10-13);
	Glaube und Denken - ein unversöhnlicher Widerspruch? Schließen sich Religion und Wissenschaft gegenseitig aus oder handelt es sich um unterschiedliche Zugänge zur Wirklichkeit? Die Produktion geht diesen Fragestellungen auf schülernahe Weise nach. Sie erläutert das grundlegende Spannungsverhältnis zwischen Glaube und Denken und stellt unterschiedliche Möglichkeiten der Verhältnisbestimmung von Religion und Wissenschaft vor.			
Physik				
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500662	Windenergie			
	O	13 min f	2008	A(8-13); BB; Q;
	Schon seit Jahrhunderten nutzen die Menschen die Kraft des Windes, sei es mit dem Segelschiff oder mit der Windmühle. Das Prinzip der Energiegewinnung ist gleich geblieben, doch moderne Windkraftanlagen lassen heute eine neue Dimension der Energieversorgung zu, die eine echte Alternative zur Stromerzeugung aus fossilen Energieträgern darstellt. Die Didaktische FWU-DVD vermittelt in einem neuen Film sowie ergänzenden Grafiken, Bildern und Unterrichtsmaterialien nicht nur die theoretischen Grundlagen der Windenergie, sondern präsentiert auch aktuelle und zukünftige Windkraftprojekte, wie z. B. Offshore-Anlagen vor den Küsten Europas.			
5500752	Wasserkraft: Der Kreislauf des Wassers			
	O	1:20 min f	2009	A(5-13);
	Im Film wird der globale Wasserkreislauf erklärt. Die einzelnen Teile des Kreislaufes, die Verdunstung, die Wolkenbildung und der Niederschlag, die Versickerung und der Abfluss in Flüssen, werden im Realbild erläutert. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500753	Wasserkraft: Geschichte der Wasserkraft			
	O	2:15 min f	2009	A(5-13);
	Im Film werden wichtige Entwicklungen in der Geschichte der Wasserkraft genannt. Beispiele aus der Schmiede-, Brunnenkunst und der Stromerzeugung werden gezeigt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500754	Wasserkraft: Laufwasserkraftwerke			
	O	2:20 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird das technologische Konzept eines Laufwasserkraftwerks an realen Beispielen und Animationen gezeigt und erklärt. Vor- und Nachteile dieser Kraftwerksart werden verdeutlicht. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500755	Wasserkraft: Speicherkraftwerke			
	O	2:40 min f	2009	A(5-13);
	Im Film wird das technologische Konzept eines Speicherkraftwerks an realen Beispielen und Animationen gezeigt und erklärt. Vor- und Nachteile dieser Kraftwerksart werden verdeutlicht. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500756	Wasserkraft: Pumpspeicherkraftwerke			
	O	2:30 min f	2009	A(5-13);
	Im Film wird das technologische Konzept eines Pumpspeicherkraftwerks an realen Beispielen und Animationen gezeigt und erklärt. Vor- und Nachteile dieser Kraftwerksart werden verdeutlicht. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500757	Wasserkraft: Gezeitenkraftwerke			
	O	4:00 min f	2009	A(5-13);

	In zwei Filmen wird die Entstehung der Gezeiten und das technologische Konzept eines Gezeitenkraftwerks an realen Beispielen und Animationen gezeigt und erklärt. Vor- und Nachteile dieser Kraftwerksart werden verdeutlicht. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500759	Bundle: Wasserkraft			
	O	18:83 min f	2009	A(5-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 7 Lernobjekten: 55 00752 Wasserkraft: Der Kreislauf des Wassers 55 00753 Wasserkraft: Geschichte der Wasserkraft 55 00754 Wasserkraft: Laufwasserkraftwerke 55 00755 Wasserkraft: Speicherkraftwerke 55 00756 Wasserkraft: Pumpspeicherkraftwerke 55 00757 Wasserkraft: Gezeitenkraftwerke 55 00758 Wasserkraft: Meeresströmungskraftwerke			
5500760	Windkraft: Windentstehung			
	O	2:40 min f	2009	A(5-13); Q
	Im Film wird die Windentstehung unter anderem mit Animationen erklärt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500761	Windkraft: Standorte für Windkraftanlagen			
	O	1:00 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film werden die Faktoren, welche einen geeigneten Standort für Windkraftanlagen bestimmen, vorgestellt. Zusatzmaterial (Karte, Arbeitsblatt) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500762	Windkraft: Aufbau und Funktion von Windkraftanlagen			
	O	3:00 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film werden Aufbau und Funktion von Windkraftanlagen dargestellt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500763	Windkraft: Geschichte der Windkraft			
	O	2:23 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird die Geschichte der Windkraft von der ersten Nutzung und der Erfindung der Windmühle, bis zur heutigen Stromerzeugung gezeigt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500764	Bundle: Windkraft			
	O	9:00 min f	2009	A(5-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 00760 Windkraft: Windentstehung 55 00761 Windkraft: Standorte für Windkraftanlagen 55 00762 Windkraft: Aufbau und Funktion von Windkraftanlagen 55 00763 Windkraft: Geschichte der Windkraft			
5500765	Solarenergie: Solarthermie			
	O	1:10 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird das technologische Konzept der Solarthermie in einer gezeigt und erklärt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500766	Solarenergie: Parabolrinnenkraftwerke			
	O	4:35 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird das technologische Konzept eines Parabolrinnenkraftwerks an realen Beispielen und Animationen gezeigt und erklärt. Vor- und Nachteile dieser Kraftwerksart werden verdeutlicht. Zusatzmaterial (Arbeitsblatt, Grafik mit Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500767	Solarenergie: Aufwindkraftwerk			
	O	1:30 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird das technologische Konzept eines Aufwindkraftwerks in einer Animation gezeigt und erklärt. Vor- und Nachteile dieser Kraftwerksart werden verdeutlicht. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500768	Solarenergie: Solarvalley Deutschland			

	O	6:22 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird die Stellung Deutschlands in der Solarbranche hervorgehoben und beleuchtet. Deutschland steht in der Entwicklung von solartechnischen Anlagen und Komponenten an vorderster Stelle. Zusatzmaterial (Arbeitsblatt, Grafik) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500770	Solarenergie: Solarzelle der Zukunft			
	O	5:49 min f	2009	A(5-13); Q;
	Der Film zeigt nochmals zusammenfassend den Stand der Solartechnik und stellt technische Entwicklungen vor, welche in der nahen Zukunft dem Verbraucher zugänglich werden sollen. Zusatzmaterial (Arbeitsblatt, Grafik) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500771	Solarenergie: Photovoltaikanlage			
	O	1:00 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird das technologische Konzept der Photovoltaik gezeigt und erklärt. Vor- und Nachteile dieser Kraftwerksart werden verdeutlicht. Zusatzmaterial (Arbeitsblatt, Grafik) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500772	Bundle: Solarenergie			
	O	20:12 min f	2009	A(5-13); Q;
	Das Bundle "Solarenergie" besteht aus folgenden 6 Lernobjekten: 55 00765 Solarenergie: Solarthermie 55 00766 Solarenergie: Parabolrinnenkraftwerke 55 00767 Solarenergie: Aufwindkraftwerk 55 00768 Solarenergie: Solarvalley Deutschland 55 00770 Solarenergie: Solarzelle der Zukunft 55 00771 Solarenergie: Photovoltaikanlage			
5500773	Geothermie: Was ist Geothermie?			
	O	2:40 min f	2009	A(5-13); Q;
	Der Film liefert eine Einführung zum Themenkomplex "Geothermie". Zusatzmaterial (Arbeitsblatt, Grafik mit Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500774	Geothermie: Oberflächennahe Geothermie			
	O	2:10 min	2009	A(5-13); Q;
	In Filmen wird das technologische Konzept der Oberflächennahen Geothermie gezeigt und erklärt. Zusätzlich wird auch die Funktionsweise einer Wärmepumpe erläutert. Vor- und Nachteile dieser Energiegewinnung werden verdeutlicht. Zusatzmaterial (Arbeitsblatt, Grafik) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500775	Geothermie: Tiefengeothermie			
	O	1:20 min f	2009	A(5-13); Q;
	In drei Filmen wird das technologische Konzept der Tiefengeothermie gezeigt und erklärt. Die dazugehörige hydrothermale Energiegewinnung und die besondere Form des HDR-Verfahrens werden ebenfalls vorgestellt. Vor- und Nachteile dieser Energiegewinnung werden verdeutlicht. Zusatzmaterial (Arbeitsblatt, Grafik) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500776	Geothermie: Strom aus geothermischer Energie			
	O	1:50 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird die Umwandlung von geothermischer Energie in Strom dargestellt. Das technische Verfahren wird im Detail erläutert. Vor- und Nachteile dieser Energiegewinnung werden verdeutlicht. Zusatzmaterial (Arbeitsblatt, Grafik) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500777	Geothermie: Verbreitung der Nutzung			
	O	1:20 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird die globale Verbreitung und die Nutzung der Geothermie als alltägliche Energiequelle vorgestellt. Zusatzmaterial (Arbeitsblatt, Grafik mit Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500778	Geothermie: Geschichte der Geothermie			
	O	1:10 min	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird die Geschichte der Geothermie von der Entdeckung bis zur ersten Nutzung gezeigt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500780	Bioenergie: Biokraftstoffe			

	O	2:40 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird die Erzeugung von Strom und Wärme aus Biogas vorgestellt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500781	Bioenergie: Biogasproduktion			
	O	2:40 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird das Verfahren der Biogasproduktion vorgestellt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblätter, Interaktion) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500782	Bioenergie: Biodiesel			
	O	2:20 min f	2009	A(5-13);
	Im Film werden die Verwendung- und das Verfahren zur Herstellung von Biodiesel vorgestellt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblätter) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500783	Bioenergie: Biomass-to-Liquid			
	O	2:50 min f	2009	A(5-13); Q;
	Im Film wird das Biomass-to-Liquid Verfahren vorgestellt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblätter) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500784	Bioenergie: Pflanzenöl			
	O	2:50 min f	2009	A(5-13);
	Im Film wird das Pflanzenöl als alternativer Kraftstoff vorgestellt. Zusatzmaterial (Grafik, Arbeitsblatt) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500785	Bioenergie: Heizen mit Holzpellets			
	O	2:50 min f	2009	A(8-13); SO;
	Im Film wird die Technologie der Pelletheizung vorgestellt. Zusatzmaterial (Grafik mit Interaktion, Arbeitsblatt) soll den Lernprozess unterstützen.			
5500786	Bundle: Bioenergie			
	O	16:33 min f	2009	A(8-13); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 6 Lernobjekten: 55 00780 Bioenergie: Biokraftstoffe 55 00781 Bioenergie: Biogasproduktion 55 00782 Bioenergie: Biodiesel 55 00783 Bioenergie: Biomass-to-Liquid 55 00784 Bioenergie: Pflanzenöl 55 00785 Bioenergie: Heizen mit Holzpellets			
Klassische Mechanik				
5511015	Energieformen - Energie in verschiedenen Systemen			
	O	15 min f	2013	A(7-13);
	Alle sprechen von Energie - Sonnenenergie, Kernenergie, kinetischer Energie, thermischer Energie ... Aber was ist Energie eigentlich? Was bedeutet Energieerhaltung? Und welche Formen der Energie gibt es überhaupt? All diese Fragen werden in dieser Produktion anschaulich und unterhaltsam an Alltagsbeispielen geklärt. Begleitend zum Film stehen weitere Arbeitsmaterialien zur Ergänzung, Vertiefung und nachhaltigen Festigung der Lerninhalte zur Verfügung.			
5511036	Druck			
	O	28 min f	2013	A(7-10);
	Wir spüren ihn ununterbrochen: Druck - das Ergebnis einer auf eine Fläche einwirkenden Kraft. Diese Produktion erklärt die physikalischen Grundlagen von Druck auf der Basis des Teilchenmodells. Verschiedene Arten des Drucks und ihre Eigenschaften werden an anschaulichen Alltagsbeispielen vorgestellt. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511402	Masse, Volumen, Dichte			
	O	24 min	2019	A(5-10);

	Was ist schwerer: ein Kilogramm Federn oder ein Kilogramm Blei? Und warum können gleich große Körper unterschiedlich viel wiegen? Bei der Beantwortung dieser und anderer Fragen helfen uns die Begriffe „Masse“, „Volumen“ und „Dichte“. Die Produktion beschäftigt sich mit diesen physikalischen Größen, erklärt, wie sie zusammenhängen und zeigt, wie man sie messen kann.			
5521402	Masse, Volumen, Dichte (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(5-10);
	Was ist schwerer: ein Kilogramm Federn oder ein Kilogramm Blei? Und warum können gleich große Körper unterschiedlich viel wiegen? Bei der Beantwortung dieser und anderer Fragen helfen uns die Begriffe „Masse“, „Volumen“ und „Dichte“. Die Produktion beschäftigt sich mit diesen physikalischen Größen, erklärt, wie sie zusammenhängen und zeigt, wie man sie messen kann.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
5555243	Isaac Newton und die Gravitation			
	O	15 min f	2004	A(11-13); Q
	Isaac Newton beschäftigte sich unter anderem mit der Frage, warum der Apfel immer von oben nach unten fällt. Wer zieht ihn auf diese Weise an? Er entwickelt die Idee der Gravitation als einer universellen Kraft. Newton formuliert unter anderem drei Gesetze, die bis heute die Grundlage der physikalischen Mechanik darstellen und die Ursache für die Bewegung von Körpern beschreiben. Bis Anfang des 20. Jahrhunderts galt Newtons Gravitationsgesetz als unumstößlich - erst durch Einstein erfuhr es seine Relativierung. Doch auch heute noch zählt Isaac Newton zu den bedeutendsten Wissenschaftlern der Menschheit. Er gilt dabei nicht nur als Begründer der klassischen, theoretischen Physik. Die moderne Physik hat ihm auch Grundlagen zur Akustik und der Aerodynamik zu verdanken.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558790	Der Luftdruck			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-13); Q
	Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise die des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum – ein Vakuum – zu erzeugen. Die enorme Kraft des Luftdrucks fasziniert Guericke. Um sie besser zu demonstrieren, ersinnt er 1661 einen spektakulären Versuch: Zwei Messinghalbkugeln verschließt er mit einem Lederring und Wachs. Dann wird aus der Kugel die Luft herausgepumpt. Vier Männer auf jeder Seite vermögen es nicht, die beiden Halbkugeln wieder zu trennen. Der nur mehr von außen wirkende Luftdruck presst die Halbkugeln zusammen. Guericke hat endgültig bewiesen, dass ein Vakuum erzeugt werden kann und dass der Luftdruck eine ungeheure Kraft darstellt, die wir Menschen nur gewöhnlich nicht spüren, da sie von überall her gleichmäßig wirkt. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Otto von Guericke			
Statik				
5510562	Newtons Gesetze der Bewegung			
	3 Kurzfilme			
	O	19 min f	2006	A(8-13);
	Die drei Newton'schen Gesetze Trägheitsgesetz, Aktionsgesetz und Reaktionsgesetz bilden die Grundlage der klassischen Mechanik und werden als zentrales Thema im Physikunterricht behandelt. Die Hintergründe und Auswirkungen der Gesetze in Alltag, Sport und zum Beispiel Raumfahrt werden im Film anschaulich vorgestellt und die dazugehörigen Formeln entwickelt. Auch die Begriffe Reibung, Gravitation, Beschleunigung werden verständlich erklärt. 1 Newtons erstes Gesetz: Trägheitsgesetz (8:50 min) 2 Newtons zweites Gesetz: Aktionsgesetz (4:50 min) 3 Newtons drittes Gesetz: Reaktionsgesetz (3:40 min)			
5511442	Strömungslehre			
	O	21 min	2020	A(10-13);
	Luft ist eines, Wasser ist eines, und sogar Honig - die Rede ist von Fluiden, also flüssigen oder gasförmigen Medien. Sie alle bewegen sich nach ganz bestimmten Gesetzmäßigkeiten. Diese Produktion widmet sich anschaulich der Beschreibung von Fluiden und ihrer Dynamik.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Baukonstruktion</u>			

5555252	Meister Gerhard und der Kölner Dom			
	O	15 min f	2003	A(7-10); SO; J(14-18)
	632 Jahre vergingen vom Baubeginn bis zur Vollendung des Doms im Jahre 1880. Am 15. August 1248 wurde der Grundstein für das Bauwerk gelegt. Meister Gerhard entwarf einen Dom, der in seinen Ausmaßen jede andere Kathedrale übertrifft. Zu Beginn des 16. Jahrhunderts ist die erste Bauphase des Doms abgeschlossen. Doch durch fehlende Gelder ruht der Dombau über 300 Jahre. Anfang des 19. Jahrhunderts gelingt es, das Bauwerk zu zeichnen, da die Unterlagen zerstört oder unauffindbar sind, und nach nur 38 Jahren Bauzeit ist der Kölner Dom fertiggestellt. Am 15. Oktober 1880 wird der Dom mit dem Aufsetzen der Kreuzblume auf den Südturm vollendet. Seit 1996 zählt der Koloss am Rhein zum Weltkulturerbe.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Baukonstruktion</u>			
5555253	John R. Raskob und das Empire State Building			
	O	15 min f	2003	A(7-10)
	Es ist eines der Wahrzeichen New Yorks und gilt oftmals als das 8. Weltwunder. Fast ein halbes Jahrhundert war es mit 381 Metern das höchste Gebäude der Welt: das Empire State Building. Der Platzmangel in den Städten zwang zu neuer Bauweise, das war die Geburtsstunde der Wolkenkratzer. John Jacob Raskob, der Gründer von General Motors, hatte sich entschlossen, den höchsten Wolkenkratzer zu bauen - innerhalb von nur 18 Monaten. Für das Empire State Building wurde die Stahlskelettbauweise übernommen, die Gustave Eiffel exemplarisch für den Eiffelturm in Paris angewandt hatte.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Baukonstruktion</u>			
5555254	Joseph B. Strauss und die Golden Gate Bridge			
	O	15 min f	2003	A(7-10)
	Ingenieur Joseph Baermann Strauss wagte bei der Golden Gate Bridge eine beispiellose Konstruktion. Er kombinierte die beiden gängigsten Bautechniken: freitragende und Hängebrücke. Wichtige Voraussetzungen waren, dass die Pfeiler der Brücke der extrem starken Gezeitenströmung, den Ozeanwellen und den häufigen Stürmen standhielten. Außerdem musste die Brücke hoch genug sein, damit die gewaltigen Kriegsschiffe sie passieren konnten. Zur Eröffnung 1937 war die Brücke 27 Meter breit, 227 Meter hoch, 2737 Meter lang und 894 000 Tonnen schwer.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Baukonstruktion</u>			
5555255	Marc Brunel und der Tunnelbau			
	O	15 min f	2003	A(6-10)
	Die Londoner U-Bahn ist die älteste U-Bahn der Welt. Über 400 Kilometer erstreckt sich das Netz unter der Stadt. 408 Rolltreppen und 112 Aufzüge transportieren die Massen in diese moderne - Unterwelt- und wieder nach oben. Marc Isambard Brunel entwickelte für den Tunnelbau den sogenannten Schildvortrieb. Der Schildvortrieb wurde durch den Ingenieur Peter William Barlow weiterentwickelt, der 1869 mit dem Bau des ersten U-Bahn-Tunnels unter der Themse beauftragt wird. Barlow ersetzt nun Brunels Kasten durch eine runde Eisenplatte und stützt den Tunnel durch runde Eisensegmente ab, die miteinander verschraubt werden.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555256	Die Nervenzellen - Santiago Ramón y Cajal			
	O	15 min f	1994	A(7-13); Q
	Den Grundbaustein des Nervensystems, die Nervenzelle entdeckte der Spanier Santiago Ramón y Cajal. Diese wissenschaftliche Leistung wurde 1906 mit dem Nobelpreis geehrt. Gezeigt wird der historische Abriss über die Entdeckung der Nervenzellen durch Galvani über Purkinje, Golgi ... bis Cajal. Die Funktion dieser neu entdeckten Zellen wird auf vereinfachte Weise dargestellt.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558656	Meilensteine der Menschheit 3			
	<i>Der Stuttgarter Fernsehturm; Das Münchner Olympiastadion; Der Hooverdamm; Die Pyramiden der Pharaonen; Die Entstehung der Kontinente</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-10); Q

	Architekten prägten seit jeher das Bild der Zivilisation. Noch heute ziehen die altägyptischen Pyramiden Archäologen in ihren Bann. Andere Bauwerke imponieren durch ihre Größe, wie der Stuttgarter Fernsehturm und das Münchner Olympiastadion. Der Hooverdamm beweist, dass der Mensch nicht willensloser Spielball der Naturgewalten ist. Der Urmeilenstein gebührt aber der Entstehung der Kontinente. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern; technische Daten zum Hooverdamm; Informationen über Pharaonen und Pyramiden.			
Kinematik, Dynamik				
5500154	Wellrad, Hebel, Fahrrad - Anwendungen des Hebelgesetzes			
	O	18 min f	2003	A(8-13);
	"Gebt mir einen festen Punkt und ich werde die Erde aus den Angeln heben." Dieser Ausspruch ist von Archimedes überliefert, nachdem er das Hebelgesetz formuliert hatte. Das Hebelgesetz ist die Grundlage für die Konstruktion aller einfachen mechanischen Maschinen. Zunächst veranschaulicht der Film die Funktion und verschiedene Anwendungen des Wellrades. Weitere eindrucksvolle, zum Teil historische Beispiele zeigen die Anwendung von ein- und zweiarmigen Hebeln. Ein breiter Rahmen ist den Hebeln am Fahrrad gewidmet.			
5500245	Albert Einsteins spezielle Relativitätstheorie Teil 1			
	O	20 min f	2004	A(11-13);
	Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der erste Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie erklärt, insbesondere mit Hilfe von Animationen, die Entstehung von Zeitdilatation und Längenkontraktion in zueinander bewegten Inertialsystemen und ihre Auswirkungen.			
5500246	Albert Einsteins spezielle Relativitätstheorie Teil 2			
	O	17 min f	2004	A(10-13);
	Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der zweite Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie widmet sich der relativistischen Massenzunahme und der Beziehung von Masse und Energie, wonach die Masse nur eine andere Erscheinungsform der Energie darstellt.			
5500948	Körper in Bewegung - Geschwindigkeit und Beschleunigung			
	O	31 min	2009	A(6-10); Q;
	Was ist eigentlich Geschwindigkeit und wie kann sie mathematisch ausgedrückt werden? Anhand der Didaktischen FWU-DVD lernen die Schülerinnen und Schüler den physikalischen Begriff der Geschwindigkeit kennen und verstehen diese als zurückgelegte Strecke pro Zeit. Mittels alltagsbezogener Beispiele im Film können Bewegungsabläufe analysiert werden und gleichförmige von ungleichförmigen Bewegungen unterschieden werden. Anknüpfend an die Grundbegriffe wird die Deutung von Bewegungsdiagrammen vermittelt.			
5501239	Kräfte und ihre Wirkungen			
	O	36 min f	2010	A(7-10);
	Wir können sie nicht sehen, doch ihre Wirkungen erfahren wir im Alltag immer wieder am eigenen Leib - die Kräfte. Das Medium liefert anhand von lebensnahen Beispielen einen Überblick über die verschiedenen Kraftarten (z. B. Gewichtskraft, Gravitation, Reibungskräfte etc.), erläutert wie Kräfte gemessen, verglichen und dargestellt werden können und beschreibt das Prinzip der Kräftezerlegung. Zusatzmaterial ROM-Teil: 7 Arbeitsblätter (als Word/pdf); 3 Grafiken; 1 Filmkommentar/Filmtext; Linkliste.			
5501241	Fortbewegung in der Luft			
	O	22 min f	2010	A(5-6)
	Bevor sich der Mensch in der Luft fortbewegen konnte wie ein Vogel, musste sich die Technik zunächst von der Natur inspirieren lassen. Analog untersucht die didaktische DVD erst die biologischen und physikalischen Grundlagen des Vogelflugs, bevor die Brücke zum dynamischen Auftrieb und Vortrieb bei Flugzeugen geschlagen wird. Die Beschreibung der Flugeinrichtungen bei Pflanzen rundet das Medium ab. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501242	Fortbewegung im Wasser			
	O	19 min f	2010	A(5-6)

	Ausgehend von Körperbau und Schwimmrichtungen bei Fischen und anderen Meerestieren untersucht die didaktische DVD die physikalischen Grundlagen der Fortbewegung im Wasser. Das Prinzip des Auftriebs nach Archimedes wird ebenso verständlich erklärt wie seine Anwendung in Natur und Technik. In Zusammenhang mit dem Tauchsport wird auf die Druckverhältnisse in Flüssigkeiten eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen (z. T zur Anwendung am interaktiven Whiteboard), didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501475	Körper in Bewegung - Kreisbewegung			
	O	21 min f	2011	A(7-12); Q;
	Bewegungen in der Natur sind meist sehr komplex. Die Bewegung eines Körpers auf einer gekrümmten Bahn kann durch das Modell des Massepunktes gut beschrieben werden. Auf ihn wirkende Kräfte - Kurvenkräfte und Trägheitskräfte - werden auf dieser nach Sekundarstufen differenzierten didaktischen DVD ebenso erklärt wie die Corioliskraft und das Foucault'sche Pendel. Unterhaltsame Beispiele erleichtern den Zugang zu diesem Feld der Mechanik. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501476	Körper in Bewegung - Drehbewegung			
	O	17 min f	2011	A(7-12); Q;
	Pirouetten beim Eiskunstlauf, Salti beim Turnen, die Entstehung von Planeten - dies alles sind Drehbewegungen. Die Drehbewegung eines Körpers auf einer kreisförmigen Bahn und die damit verbundenen physikalischen Gesetzmäßigkeiten wie Drehmoment, Drehimpuls, Rotationsenergie und das Trägheitsmoment werden durch Anwendungen aus dem Alltag und mit anschaulichen Beispielen unterhaltsam und nach Sekundarstufen differenziert erklärt. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501478	Gravitation			
	O	22 min f	2011	A(8-13); Q;
	Die Gravitation ist eine Grundkraft in der Physik. Sie gilt nicht nur für die Erde und die auf ihr befindlichen Körper, sondern für beliebige Körper, die eine Masse besitzen. Diese didaktische DVD erläutert mit beeindruckenden Animationen die physikalischen Grundlagen der Gravitation und ihre Auswirkung und erklärt die Theorien von Newton und Einstein. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , eine Interaktion zum Thema "Gewichtskraft", didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510562	Newtons Gesetze der Bewegung			
	3 Kurzfilme			
	O	19 min f	2006	A(8-13);
	Die drei Newton'schen Gesetze Trägheitsgesetz, Aktionsgesetz und Reaktionsgesetz bilden die Grundlage der klassischen Mechanik und werden als zentrales Thema im Physikunterricht behandelt. Die Hintergründe und Auswirkungen der Gesetze in Alltag, Sport und zum Beispiel Raumfahrt werden im Film anschaulich vorgestellt und die dazugehörigen Formeln entwickelt. Auch die Begriffe Reibung, Gravitation, Beschleunigung werden verständlich erklärt. 1 Newtons erstes Gesetz: Trägheitsgesetz (8:50 min) 2 Newtons zweites Gesetz: Aktionsgesetz (4:50 min) 3 Newtons drittes Gesetz: Reaktionsgesetz (3:40 min)			
5511225	Körper in Bewegung - Bremsvorgänge			
	O	30 min f	2016	A(8-13);
	Wir nehmen ihn oftmals als ein Ruckeln wahr und manchmal führt er auch zu einem kurzen Schreckmoment. Ein Bremsvorgang ist physikalisch gesehen eine Bewegung mit einer negativen Beschleunigung. Dabei haben unterschiedliche Reibungsarten diverse Auswirkungen. In der Produktion werden verschiedene Bremsmethoden anschaulich erklärt und Bremsvorgänge auf unterhaltsame Weise "durchschaubar" gemacht.			
5511278	Newtons Gesetze der Bewegung			
	O	18 min f	2017	A(7-12);
	Die newtonschen Gesetze gehören zu den wichtigsten Grundlagen der klassischen Mechanik. Was es mit diesen drei Grundgesetzen der Bewegung - Trägheitsprinzip, Beschleunigungsprinzip und Reaktionsprinzip - auf sich hat und wo sie im Alltag zum Tragen kommen, wird in dieser Produktion anschaulich erklärt.			
5511280	Energieerhaltung, Impulserhaltung und Stöße			

	O	26 min f	2017	A(8-12);
	Energieerhaltung und Impulserhaltung sind wichtige Prinzipien der Physik. Aus ihnen lassen sich Erhaltungssätze formulieren. Die Produktion erklärt diese in anschaulichen Realbildern und Animationen und zeigt, wie die Erhaltungssätze uns helfen, Stöße, also die Wechselwirkung zweier relativ zueinander bewegter Körper, zu verstehen.			
5511339	Mechanische Schwingungen			
	O	27 min f	2018	A(7-10);
	Schaukelnde Kinder, das Pendel einer Uhr, die Saiten einer Gitarre oder Grashalme im Wind - sie alle haben etwas gemeinsam: Die Bewegungsabläufe wiederholen sich. Wenn dasselbe Objekt immer wieder dieselbe Bewegung ausführt, spricht man von einer Schwingung. In dieser Produktion werfen wir einen genaueren Blick auf diese Art der Bewegung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511378	Windkraft			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
5511403	Energiespeicherung			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Energie kann man nicht erzeugen oder vernichten, sondern nur eine Energieform in eine oder mehrere andere umwandeln. Und man kann sie speichern, um sie im Bedarfsfall wieder freizusetzen. Aber - was ist ein Energiespeicher und welche technischen Möglichkeiten zum Speichern von Energie gibt es? Die Produktion geht diesen und anderen Fragen rund um die Energiespeicherung mit ihren Vor- und Nachteilen auf den Grund.			
5511442	Strömungslehre			
	O	21 min	2020	A(10-13);
	Luft ist eines, Wasser ist eines, und sogar Honig - die Rede ist von Fluiden, also flüssigen oder gasförmigen Medien. Sie alle bewegen sich nach ganz bestimmten Gesetzmäßigkeiten. Diese Produktion widmet sich anschaulich der Beschreibung von Fluiden und ihrer Dynamik.			
	<u>Einstein</u>			
5511462	Spezielle Relativitätstheorie			
	O	21 min	2020	A(9-13);
	Die Relativitätstheorie, die im Jahre 1905 von Albert Einstein begründet wurde, führte zu neuen Vorstellungen von Raum und Zeit. Dabei behandelt die Spezielle Relativitätstheorie Ereignisse, die von einem Inertialsystem aus beobachtet und gemessen werden. Diese Produktion widmet sich dieser spannenden Theorie und erklärt unter anderem, wieso bewegte Uhren langsamer gehen und bewegte Objekte kürzer erscheinen.			
	<u>Einstein</u>			
5511463	Allgemeine Relativitätstheorie			
	O	21 min	2020	A(9-13);
	Mit der allgemeinen Relativitätstheorie erweiterte Albert Einstein im Jahre 1915 die spezielle Relativitätstheorie, indem er Effekte der Gravitation mit einbezog. Dabei deutete er die Gravitation als Eigenschaft der gekrümmten Raumzeit. Werfen wir einen Blick auf diese bahnbrechende Theorie.			
5521225	Körper in Bewegung - Bremsvorgänge (interaktiv)			
	O	30 min f	2016	A(8-13);
	Wir nehmen ihn oftmals als ein Ruckeln wahr und manchmal führt er auch zu einem kurzen Schreckmoment. Ein Bremsvorgang ist physikalisch gesehen eine Bewegung mit einer negativen Beschleunigung. Dabei haben unterschiedliche Reibungsarten diverse Auswirkungen. In der Produktion werden verschiedene Bremsmethoden anschaulich erklärt und Bremsvorgänge auf unterhaltsame Weise "durchschaubar" gemacht.			
5521339	Mechanische Schwingungen (interaktiv)			

	O	27 min f	2018	A(7-10);
	Schaukelnde Kinder, das Pendel einer Uhr, die Saiten einer Gitarre oder Grashalme im Wind - sie alle haben etwas gemeinsam: Die Bewegungsabläufe wiederholen sich. Wenn dasselbe Objekt immer wieder dieselbe Bewegung ausführt, spricht man von einer Schwingung. In dieser Produktion werfen wir einen genaueren Blick auf diese Art der Bewegung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521378	Windkraft (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
5521403	Energiespeicherung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Energie kann man nicht erzeugen oder vernichten, sondern nur eine Energieform in eine oder mehrere andere umwandeln. Und man kann sie speichern, um sie im Bedarfsfall wieder freizusetzen. Aber - was ist ein Energiespeicher und welche technischen Möglichkeiten zum Speichern von Energie gibt es? Die Produktion geht diesen und anderen Fragen rund um die Energiespeicherung mit ihren Vor- und Nachteilen auf den Grund.			
55501953	Warum fällt alles nach unten?			
	<i>Grundlagen der Gravitation</i>			
	O	ca. 16 min f	2020	A(5-7);
	Im alltäglichen Leben nehmen wir wie selbstverständlich hin, dass alles immer nach unten fällt. Aber wieso ist das eigentlich so? Der Film zeigt nach einem kurzen historischen Einstieg, dass die Ursache einer Bewegung immer eine Kraft ist und dass es sehr unterschiedliche Kräfte wie Muskelkraft, Spannkraft oder Magnetkraft gibt. Die Kraft, die alles "nach unten" zieht, ist die Gravitationskraft, die von der Masse abhängt. Die Erdmasse ist so groß, dass sie alle anderen Dinge zu sich zieht. Die Bewegungen des Mondes um die Erde sowie die der Planeten um die Sonne sind Beispiele für die Auswirkungen der Gravitationskraft auf unser ganzes Sonnensystem. Abgerundet wird der Film durch Details, z. B. warum ein Hammer und eine Feder auf dem Mond gleich schnell fallen oder Astronauten schweben.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555275	Die Beschleunigung - Wilhelm Ostwald und die Katalyse			
	O	15 min f	1993	A(7-13); Q
	Der deutsche Chemiker Wilhelm Ostwald (1853 - 1932) ist einer der Begründer der physikalischen Chemie. Ostwald hat die enorme Bedeutung der Katalyse für die chemische Industrie erkannt und die chemischen Grundlagen erforscht. Ostwald zufolge ist ein Katalysator ein Stoff, der chemische Reaktionen beschleunigt, ohne dabei verbraucht zu werden. Sein Name ist heute mit einem großtechnischen Verfahren zur katalytischen Verbrennung von Ammoniak verbunden.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558658	Meilensteine der Menschheit 5			
	<i>Der Stirling-Motor; Der Dieselmotor; Das Strahltriebwerk; Fuel Cell; Die Hydrodynamik; Die Kühltechnik</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER STIRLING-MOTOR: Mit der Knappheit fossiler Energiequellen werden Alternativen immer wichtiger. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. DER DIESELMOTOR: Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz - der Beginn eines Verkaufsschlagers. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Dieselmotors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. DAS STRAHLTRIEBWERK: Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerk erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft. FUEL CELL: Die "galvanische Gasbatterie", die der britische Physiker William Grove bereits 1839 beschreibt, gilt heute als Zukunftstechnologie. Grove taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff- Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. DIE HYDRODYNAMIK: Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfumzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. DIE KÜHLTECHNIK: Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Für diese Kältemaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Bereits 1913 wird der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch verkauft. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558663	Meilensteine der Menschheit 10			
	<i>Der Druck; Der Luftdruck; Die Dampfmaschine; Das Atommodell; Die Radioaktivität</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER DRUCK (ca. 15 min): Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers. DER LUFTDRUCK (ca. 15 min): Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise die des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum - ein Vakuum - zu erzeugen. DIE DAMPFMASCHINE (ca. 15 min): Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. DAS ATOMMODELL (ca. 15 min): Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen. DIE RADIOAKTIVITÄT (ca. 15 min): 1896 entdeckt Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen "Radioaktivität". Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558762	Der Dieselmotor			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Sie sind kleiner, effektiver und überall einsetzbar. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel (1858-1913). Ihm gelingt es, innerhalb von 15 Jahren einen Motor zu entwickeln, der die Dampfmaschine ersetzen kann. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz – der Beginn einer Erfolgsstory. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Motors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. Außerdem verursacht der Dieselmotor von Anfang an geringere Treibstoffkosten. 1903 fährt das erste dieselbetriebene Schiff, es folgen Diesel-Lokomotiven und sogar Diesel-Luftschiffe. Heute ist der Dieselmotor vor allem bei Schiffen die wichtigste Antriebsquelle. Im Straßenverkehr gibt es ihn erst seit 1924. Und in Rudolf Diesels über 100 Jahre altem Konzept stecken Chancen für die Zukunft. Denn seinen Motor kann man auch mit einfachem Pflanzenöl betreiben. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Rudolf Diesel</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558789	Der Druck			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte mitten in den Unruhen des 30-jährigen Krieges, vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal wurde damals nur von seinem Vater unterrichtet, erwies sich aber schnell als Wunderkind. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers; auch in der Luftfahrt werden Pascals Arbeiten genutzt, denn Höhenmesser in Flugzeugen sind im Grunde ebenfalls Barometer, die die höhenabhängige Veränderung des Luftdrucks anzeigen. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Blaise Pascal</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558790	Der Luftdruck			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-13); Q

	<p>Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise die des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum – ein Vakuum – zu erzeugen. Die enorme Kraft des Luftdrucks fasziniert Guericke. Um sie besser zu demonstrieren, ersinnt er 1661 einen spektakulären Versuch: Zwei Messinghalbkugeln verschließt er mit einem Lederring und Wachs. Dann wird aus der Kugel die Luft herausgepumpt. Vier Männer auf jeder Seite vermögen es nicht, die beiden Halbkugeln wieder zu trennen. Der nur mehr von außen wirkende Luftdruck presst die Halbkugeln zusammen. Guericke hat endgültig bewiesen, dass ein Vakuum erzeugt werden kann und dass der Luftdruck eine ungeheure Kraft darstellt, die wir Menschen nur gewöhnlich nicht spüren, da sie von überall her gleichmäßig wirkt. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Otto von Guericke</p>			
--	---	--	--	--

Schwingungen, Wellen, Akustik

5500249	Wellen, Reflexion und Brechung			
	O	14 min f	2004	A(7-10);
	<p>Im ersten Teil des Filmes zeigen historische Aufnahmen die drastischen Auswirkungen, die Wellen in der Natur haben können. Anhand von Versuchen werden die Phänomene der Querquellen und der Längswellen erklärt. Der zweite und dritte Teil des Filmes erläutert die Gesetzmäßigkeiten von Reflexion und Brechung, wobei Inhalte und Anwendungen sowohl mit Animationen als auch mit Realaufnahmen verdeutlicht werden. Im ersten Teil des Filmes zeigen historische Aufnahmen die drastischen Auswirkungen, die Wellen in der Natur haben können. Anhand von Versuchen werden die Phänomene der Querquellen und der Längswellen erklärt. Der zweite und dritte Teil des Filmes erläutert die Gesetzmäßigkeiten von Reflexion und Brechung, wobei Inhalte und Anwendungen sowohl mit Animationen als auch mit Realaufnahmen verdeutlicht werden.</p>			
5501414	Grundlagen der Plattentektonik			
	O	4:45 min f	2010	A(5-13); Q;
	<p>Das Lernobjekt vermittelt die Grundlagen der Plattentektonik und erläutert das globale Plattenmosaik mit seinen Plattengrenzen. Karten und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.</p>			
5501415	Entstehung eines Erdbebens			
	O	1:30 min f	2010	A(5-13); Q;
	<p>Das Lernobjekt vermittelt die Entstehung eines Erdbebens aufgrund von relativen Plattenbewegungen. Eine Grafik und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.</p>			
5501416	Erdbebenwellen			
	O	1:30 min f	2010	A(5-13); Q;
	<p>Das Lernobjekt erläutert die verschiedenen seismischen Wellen. Grafiken und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.</p>			
5501417	Erdbebenmessung			
	O	4:00 min f	2010	A(5-13); Q;
	<p>Das Lernobjekt erklärt die Funktionsweise eines Seismometers und erläutert die Methoden zur Auswertung eines Seismogramms und zur Lokalisierung eines Erdbebens. Eine Grafik und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.</p>			
5501418	Schalenbau der Erde			
	O	2:07 min f	2010	A(5-13); Q;
	<p>Das Lernobjekt vermittelt den inneren Aufbau der Erde in einzelne Erdschalen. Grafiken und ein Arbeitsblatt ergänzen den Kurzfilm.</p>			
5501425	Bundle: Erdbeben			
	O	22:26 min f	2010	A(5-13); Q;

	Das Bundle besteht aus folgenden 11 Lernobjekten: 55 01414 Grundlagen der Plattentektonik 55 01415 Entstehung eines Erdbebens 55 01416 Erdbebenwellen 55 01417 Erdbebenmessung 55 01418 Schalenbau der Erde 55 01419 Erdbebenregion: Kalifornien 55 01420 Erdbebenregion: Japan 55 01421 Erdbebenregion: Taiwan 55 01422 Erdbebenregion: Türkei 55 01423 Erdbebenregion: Mitteleuropa 55 01424 Tsunami			
5501477	Schallwellen und Schallquellen			
	O	25 min f	2011	A(7-10);
	Wo auch immer wir gehen und stehen - wir sind von Geräuschen umgeben, leben in einer "akustischen" Welt, überall ist Schall. Aber was ist Schall und wie entsteht er? Wie gelangt er zu unserem Ohr? Und wie kann man ihn beschreiben, was sind seine Eigenschaften? Diesen Fragen wird auf dieser didaktischen DVD mit alltagsnahen Beispielen auf unterhaltsame Weise nachgegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501630	Hertzische Wellen - Handy, Mikrowelle & Co.			
	O	24 min f	2012	A(9-13);
	Ein Leben ohne globale Kommunikation kann man sich in unserer vernetzten Welt kaum noch vorstellen. Die grenzüberschreitende Informationsübertragung per Radio, Fernseher und Handy ist allgegenwärtig und selbstverständlich geworden. Dem allen zugrunde liegt das Prinzip der Modulation und Demodulation Hertzischer Wellen, deren Eigenschaften und Funktionen in dieser Didaktischen FWU-DVD anschaulich und umfassend erklärt werden. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510503	Erdbebenmessung in Deutschland			
	O	18 min f	2006	A(7-13); Q;
	Beinahe täglich bebdt in Deutschland die Erde - meist kaum spürbar. Etwa alle 20 Jahre sind Beben zu verzeichnen, die auch deutliche Schäden hinterlassen. Der Film zeigt die erdbebengefährdeten Gebiete Deutschlands und erklärt die Ursachen der Erdbeben. An einem Fernbeben-Seismometer in einer Schule in der Eifel wird die Messung von Bodenbewegungen erläutert. Vom Aufbau eines Seismometers (Erdbebenstation Stuttgart) über die Auswertung der Messungen geht es bis hin zur Simulation der Bewegungen des Kölner Doms während des Erdbebens von Roermond 1992.			
5511075	Das Ohr des Menschen			
	O	14 min f	2014	A(5-9)
	Unser Ohr ist ein erstaunliches und äußerst leistungsfähiges Sinnesorgan. Mit seiner Hilfe können wir hören und uns orientieren. Diese Produktion erklärt den Aufbau und Funktionsweise des menschlichen Ohrs, stellt Gefährdungen und Schutzmaßnahmen vor und geht auf akustische Täuschungen ein. Mit einer 3D-Interaktion kann das Gelernte spielerisch gefestigt werden. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511140	Der Laser - Werkzeug Licht			
	O	23 min f	2015	A(9-12);
	Laserstrahlen finden überall dort Anwendung, wo man einen starken, gebündelten, geraden und extrem fokussierten Lichtstrahl benötigt. Sei es im CD-Player, an der Supermarktkasse oder auch in der Medizin. Die Produktion befasst sich mit dem Aufbau und den Eigenschaften von Laserstrahlen und stellt verschiedene Anwendungsbeispiele in Alltag und Technik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Infotexte und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511142	Blick in den Körper: Röntgen, MRT und Co.			
	O	25 min f	2015	A(8-13);

	Die Entdeckung der Röntgenstrahlung im Jahr 1895 machte es dem Menschen zum ersten Mal möglich, ohne operative Eingriffe in Körper zu schauen. Seitdem hat sich viel getan. Neue bildgebende Verfahren eröffnen einen faszinierenden und immer detaillierteren Blick in das Innere von Lebewesen oder Gegenständen. Diese Produktion erklärt anschaulich die verschiedenen Verfahren, beleuchtet ihre Vor- und Nachteile und zeigt ihren Nutzen für den Menschen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511220	Die bunte Welt der Farben			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbstoffen wird eingegangen.			
5511281	Das elektromagnetische Spektrum			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
5511339	Mechanische Schwingungen			
	O	27 min f	2018	A(7-10);
	Schaukelnde Kinder, das Pendel einer Uhr, die Saiten einer Gitarre oder Grashalme im Wind - sie alle haben etwas gemeinsam: Die Bewegungsabläufe wiederholen sich. Wenn dasselbe Objekt immer wieder dieselbe Bewegung ausführt, spricht man von einer Schwingung. In dieser Produktion werfen wir einen genaueren Blick auf diese Art der Bewegung.			
5511436	Plattentektonik			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
5521220	Die bunte Welt der Farben (interaktiv)			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbstoffen wird eingegangen.			
5521281	Das elektromagnetische Spektrum (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
5521339	Mechanische Schwingungen (interaktiv)			
	O	27 min f	2018	A(7-10);
	Schaukelnde Kinder, das Pendel einer Uhr, die Saiten einer Gitarre oder Grashalme im Wind - sie alle haben etwas gemeinsam: Die Bewegungsabläufe wiederholen sich. Wenn dasselbe Objekt immer wieder dieselbe Bewegung ausführt, spricht man von einer Schwingung. In dieser Produktion werfen wir einen genaueren Blick auf diese Art der Bewegung.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			

	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502458	Strahlung: Physik 9 - 10			
	O		2020	A(9-10);
	In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zu Arten von Strahlung vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Elektromagnetische Strahlung - Lückentext; Wellenlängen - Bildzuordnung; Elektromagnetische Wellen - Interaktive Aufgaben; Anwendungsbereiche - Bildzuordnung; C. W. Röntgens Versuch - Lückentext; Entladungsröhre - Interaktive Aufgaben; Röntgenstrahlen - Interaktive Aufgaben; Gefahrensymbole - Finde die Bildpaare; Charakteristische Röntgenstrahlung - Lückentext; Röntgenspektrum - Bildzuordnung.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der frühen Kommunikation</u>			
5555239	Der Fonograf von Thomas A. Edison			
	O	15 min f	1992	A(8-10); Q
	Thomas A. Edison, der praktisch taub war, entwickelte 1877 mit dem Phonographen ein Gerät, mit dem Schallwellen aufgezeichnet und wiedergegeben werden konnten. Im Film wird gezeigt, wie er funktioniert und welchen Weg seine Entwicklung einschlug.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558658	Meilensteine der Menschheit 5			
	<i>Der Stirling-Motor; Der Dieselmotor; Das Strahltriebwerk; Fuel Cell; Die Hydrodynamik; Die Kühltechnik</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(9-10); Q

DER STIRLING-MOTOR: Mit der Knappheit fossiler Energiequellen werden Alternativen immer wichtiger. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. **DER DIESELMOTOR:** Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz - der Beginn eines Verkaufsschlagers. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Dieselmotors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. **DAS STRAHLTRIEBWERK:** Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerk erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft. **FUEL CELL:** Die "galvanische Gasbatterie", die der britische Physiker William Grove bereits 1839 beschreibt, gilt heute als Zukunftstechnologie. Grove taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff- Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. **DIE HYDRODYNAMIK:** Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfümzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. **DIE KÜHLTECHNIK:** Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Für diese Kältemaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Bereits 1913 wird der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch verkauft. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.

Meilensteine der Menschheit 5

5558765	Die Hydrodynamik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfümzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Schon für die Zarin Katharina die Große nutzt Bernoulli seine Kenntnisse für den Bau von Wasserspielen und Springbrunnen am Petersburger Hof. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet zur Beschreibung des Strömungsverhaltens von Flüssigkeiten erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Daniel Bernoulli			

Technische Anwendungen

5500586	Recyclingverfahren			
	O	86 min sw+f	2006	A(9-13); Q;
	Unser Ressourcenverbrauch ist immens und somit wird Recycling immer wichtiger. Diese Didaktische DVD gewährt mit einer Vielzahl von Filmen zu Metall-, Papier-, Baustoff-, Glas- und Kunststoffrecycling einen Einblick in die Bedeutung der Kreislaufwirtschaft. Verfahren vom Shredder bis zur Microsort-Anlage werden erklärt. Ob man einen Überblick über die modernen Möglichkeiten des Recycling geben will oder fundierte Medien für eine ausführliche Behandlung des Themas braucht - auf dieser Scheibe finden Sie die passenden Filme.			
5500949	Einfache Maschinen - Hebel, Flaschenzug & Co.			
	O	35 min f	2009	A(7-10); Q;

	Ob beim Nüsseknacken, Reifenwechsel oder Fahrradfahren - im Alltag machen wir uns die Hebelwirkung oft unbewusst zunutze. Anhand anschaulicher Beispiele aus Alltag, Technik und natürlicher Umwelt bringt diese Didaktische FWU-DVD den Schülerinnen und Schülern die Begriffe Hebel, Lastarm und Kraftarm, Drehpunkt, einseitiger und zweiseitiger Hebel sowie die Bedeutung der schiefen Ebene auf verständliche Weise näher. Einfache Maschinen und deren Kombinationen werden vorgestellt und ihre Wirkungsweise wird erklärt.			
5501239	Kräfte und ihre Wirkungen			
	O	36 min f	2010	A(7-10);
	Wir können sie nicht sehen, doch ihre Wirkungen erfahren wir im Alltag immer wieder am eigenen Leib - die Kräfte. Das Medium liefert anhand von lebensnahen Beispielen einen Überblick über die verschiedenen Kraftarten (z. B. Gewichtskraft, Gravitation, Reibungskräfte etc.), erläutert wie Kräfte gemessen, verglichen und dargestellt werden können und beschreibt das Prinzip der Kräftezerlegung. Zusatzmaterial ROM-Teil: 7 Arbeitsblätter (als Word/pdf); 3 Grafiken; 1 Filmkommentar/Filmtext; Linkliste.			
5501241	Fortbewegung in der Luft			
	O	22 min f	2010	A(5-6)
	Bevor sich der Mensch in der Luft fortbewegen konnte wie ein Vogel, musste sich die Technik zunächst von der Natur inspirieren lassen. Analog untersucht die didaktische DVD erst die biologischen und physikalischen Grundlagen des Vogelflugs, bevor die Brücke zum dynamischen Auftrieb und Vortrieb bei Flugzeugen geschlagen wird. Die Beschreibung der Flugeinrichtungen bei Pflanzen rundet das Medium ab. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501242	Fortbewegung im Wasser			
	O	19 min f	2010	A(5-6)
	Ausgehend von Körperbau und Schwimmrichtungen bei Fischen und anderen Meerestieren untersucht die didaktische DVD die physikalischen Grundlagen der Fortbewegung im Wasser. Das Prinzip des Auftriebs nach Archimedes wird ebenso verständlich erklärt wie seine Anwendung in Natur und Technik. In Zusammenhang mit dem Tauchsport wird auf die Druckverhältnisse in Flüssigkeiten eingegangen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Interaktionen (z. T zur Anwendung am interaktiven Whiteboard), didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501246	Utopische Physik - Fakt oder Fiktion?			
	O	18 min f	2010	A(9-13); Q;
	Ein Flugzeug im freien Fall einholen wie James Bond oder mit mehrfacher Lichtgeschwindigkeit reisen wie in Star Trek - in Action- und Science-Fiction-Filmen scheint die Physik den Helden keine Grenzen zu setzen. Doch wie viel Fakt steckt in der Fiktion? Ausschnitte aus Blockbustern wechseln sich in dieser Didaktischen FWU-DVD mit physikalischen Versuchsanordnungen und Analysen ab, die die Hollywoodfilme einem sachlichen Realitätscheck unterziehen.			
5501490	Besondere Sinne - Fledermaus, Klapperschlange & Co.			
	O	16 min f	2011	A(5-10);
	Sinne sind Fenster zur Welt. In der Tierwelt gibt es Spezialisten, die Sinne besitzen, die dem Menschen fehlen. Die didaktische DVD beschäftigt sich mit solchen Spezialisten - z. B. mit Fledermaus, Klapperschlange und Delfin - und geht der Elektroortung, der Wärmeortung, der Echoortung, der Magnetfeldorientierung und der Druckorientierung auf den Grund. Zusätzlich zeigt sie Möglichkeiten der technischen Anwendung dieser außergewöhnlichen Sinne. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510562	Newtons Gesetze der Bewegung			
	3 Kurzfilme			
	O	19 min f	2006	A(8-13);
	Die drei Newton'schen Gesetze Trägheitsgesetz, Aktionsgesetz und Reaktionsgesetz bilden die Grundlage der klassischen Mechanik und werden als zentrales Thema im Physikunterricht behandelt. Die Hintergründe und Auswirkungen der Gesetze in Alltag, Sport und zum Beispiel Raumfahrt werden im Film anschaulich vorgestellt und die dazugehörigen Formeln entwickelt. Auch die Begriffe Reibung, Gravitation, Beschleunigung werden verständlich erklärt. 1 Newtons erstes Gesetz: Trägheitsgesetz (8:50 min) 2 Newtons zweites Gesetz: Aktionsgesetz (4:50 min) 3 Newtons drittes Gesetz: Reaktionsgesetz (3:40 min)			

5511142	Blick in den Körper: Röntgen, MRT und Co.			
	O	25 min f	2015	A(8-13);
	Die Entdeckung der Röntgenstrahlung im Jahr 1895 machte es dem Menschen zum ersten Mal möglich, ohne operative Eingriffe in Körper zu schauen. Seitdem hat sich viel getan. Neue bildgebende Verfahren eröffnen einen faszinierenden und immer detaillierteren Blick in das Innere von Lebewesen oder Gegenständen. Diese Produktion erklärt anschaulich die verschiedenen Verfahren, beleuchtet ihre Vor- und Nachteile und zeigt ihren Nutzen für den Menschen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511225	Körper in Bewegung - Bremsvorgänge			
	O	30 min f	2016	A(8-13);
	Wir nehmen ihn oftmals als ein Ruckeln wahr und manchmal führt er auch zu einem kurzen Schreckmoment. Ein Bremsvorgang ist physikalisch gesehen eine Bewegung mit einer negativen Beschleunigung. Dabei haben unterschiedliche Reibungsarten diverse Auswirkungen. In der Produktion werden verschiedene Bremsmethoden anschaulich erklärt und Bremsvorgänge auf unterhaltsame Weise "durchschaubar" gemacht.			
5511281	Das elektromagnetische Spektrum			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nachtschanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
5511339	Mechanische Schwingungen			
	O	27 min f	2018	A(7-10);
	Schaukelnde Kinder, das Pendel einer Uhr, die Saiten einer Gitarre oder Grashalme im Wind - sie alle haben etwas gemeinsam: Die Bewegungsabläufe wiederholen sich. Wenn dasselbe Objekt immer wieder dieselbe Bewegung ausführt, spricht man von einer Schwingung. In dieser Produktion werfen wir einen genaueren Blick auf diese Art der Bewegung.			
5511403	Energiespeicherung			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Energie kann man nicht erzeugen oder vernichten, sondern nur eine Energieform in eine oder mehrere andere umwandeln. Und man kann sie speichern, um sie im Bedarfsfall wieder freizusetzen. Aber - was ist ein Energiespeicher und welche technischen Möglichkeiten zum Speichern von Energie gibt es? Die Produktion geht diesen und anderen Fragen rund um die Energiespeicherung mit ihren Vor- und Nachteilen auf den Grund.			
5511442	Strömungslehre			
	O	21 min	2020	A(10-13);
	Luft ist eines, Wasser ist eines, und sogar Honig - die Rede ist von Fluiden, also flüssigen oder gasförmigen Medien. Sie alle bewegen sich nach ganz bestimmten Gesetzmäßigkeiten. Diese Produktion widmet sich anschaulich der Beschreibung von Fluiden und ihrer Dynamik.			
5521225	Körper in Bewegung - Bremsvorgänge (interaktiv)			
	O	30 min f	2016	A(8-13);
	Wir nehmen ihn oftmals als ein Ruckeln wahr und manchmal führt er auch zu einem kurzen Schreckmoment. Ein Bremsvorgang ist physikalisch gesehen eine Bewegung mit einer negativen Beschleunigung. Dabei haben unterschiedliche Reibungsarten diverse Auswirkungen. In der Produktion werden verschiedene Bremsmethoden anschaulich erklärt und Bremsvorgänge auf unterhaltsame Weise "durchschaubar" gemacht.			
5521281	Das elektromagnetische Spektrum (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-12);

	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
5521339	Mechanische Schwingungen (interaktiv)			
	O	27 min f	2018	A(7-10);
	Schaukelnde Kinder, das Pendel einer Uhr, die Saiten einer Gitarre oder Grashalme im Wind - sie alle haben etwas gemeinsam: Die Bewegungsabläufe wiederholen sich. Wenn dasselbe Objekt immer wieder dieselbe Bewegung ausführt, spricht man von einer Schwingung. In dieser Produktion werfen wir einen genaueren Blick auf diese Art der Bewegung.			
5521403	Energiespeicherung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Energie kann man nicht erzeugen oder vernichten, sondern nur eine Energieform in eine oder mehrere andere umwandeln. Und man kann sie speichern, um sie im Bedarfsfall wieder freizusetzen. Aber - was ist ein Energiespeicher und welche technischen Möglichkeiten zum Speichern von Energie gibt es? Die Produktion geht diesen und anderen Fragen rund um die Energiespeicherung mit ihren Vor- und Nachteilen auf den Grund.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
555228	Das Laufrad von Drais			
	O	15 min f	1991	A(7-13); Q
	-So kann auch der Mensch ... seinen Körper leichter befördern ...-. So beschreibt Drais 1816 seine Erfindung, das Laufrad. Der Film zeigt die Geschichte des Fahrrads und erklärt, warum das Fahrrad nicht umfällt.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
555229	Das Flugzeug der Gebrüder Wright			
	O	15 min f	1992	A(9-10)
	Zwölf Sekunden blieb der -Flyer- am 17.12.1903 in der Luft, gesteuert von Orville Wright. Im Film werden die Originalaufnahmen der ersten Flüge von ihm und seinem Bruder Wilbur gezeigt und die Geschichte der Luftfahrt bis heute nachvollzogen.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
555231	Carl Benz, Gottlieb Daimler und das Automobil			
	O	15 min sw+f	1994	A(9-10)
	Der Film schildert die ersten Schritte von Daimler und Benz, die technischen Grundlagen, den Aufbau der Automobilindustrie sowie die Entwicklung bis heute mit ihren positiven und negativen Auswirkungen.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der frühen Kommunikation</u>			
555239	Der Fonograf von Thomas A. Edison			
	O	15 min f	1992	A(8-10); Q
	Thomas A. Edison, der praktisch taub war, entwickelte 1877 mit dem Phonographen ein Gerät, mit dem Schallwellen aufgezeichnet und wiedergegeben werden konnten. Im Film wird gezeigt, wie er funktioniert und welchen Weg seine Entwicklung einschlug.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Baukonstruktion</u>			
555253	John R. Raskob und das Empire State Building			
	O	15 min f	2003	A(7-10)
	Es ist eines der Wahrzeichen New Yorks und gilt oftmals als das 8. Weltwunder. Fast ein halbes Jahrhundert war es mit 381 Metern das höchste Gebäude der Welt: das Empire State Building. Der Platzmangel in den Städten zwang zu neuer Bauweise, das war die Geburtsstunde der Wolkenkratzer. John Jacob Raskob, der Gründer von General Motors, hatte sich entschlossen, den höchsten Wolkenkratzer zu bauen - innerhalb von nur 18 Monaten. Für das Empire State Building wurde die Stahlskelettbauweise übernommen, die Gustave Eiffel exemplarisch für den Eiffelturm in Paris angewandt hatte.			

	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Baukonstruktion</u>			
5555255	Marc Brunel und der Tunnelbau			
	O	15 min f	2003	A(6-10)
	Die Londoner U-Bahn ist die älteste U-Bahn der Welt. Über 400 Kilometer erstreckt sich das Netz unter der Stadt. 408 Rolltreppen und 112 Aufzüge transportieren die Massen in diese moderne - Unterwelt- und wieder nach oben. Marc Isambard Brunel entwickelte für den Tunnelbau den sogenannten Schildvortrieb. Der Schildvortrieb wurde durch den Ingenieur Peter William Barlow weiterentwickelt, der 1869 mit dem Bau des ersten U-Bahn-Tunnels unter der Themse beauftragt wird. Barlow ersetzt nun Brunels Kasten durch eine runde Eisenplatte und stützt den Tunnel durch runde Eisensegmente ab, die miteinander verschraubt werden.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555256	Die Nervenzellen - Santiago Ramón y Cajal			
	O	15 min f	1994	A(7-13); Q
	Den Grundbaustein des Nervensystems, die Nervenzelle entdeckte der Spanier Santiago Ramón y Cajal. Diese wissenschaftliche Leistung wurde 1906 mit dem Nobelpreis geehrt. Gezeigt wird der historische Abriss über die Entdeckung der Nervenzellen durch Galvani über Purkinje, Golgi ... bis Cajal. Die Funktion dieser neu entdeckten Zellen wird auf vereinfachte Weise dargestellt.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Geowissenschaften</u>			
5555262	Die Erde bebzt - Emil Wiechert und der Seismograph			
	O	15 min f	2003	A(10-13); Q
	Die Chinesen konstruierten das erste bekannte Gerät zur Ortung von Erschütterungen bei Erdbeben. 2000 Jahre später fand der Pionier Emil Wiechert eine Lösung zur Messung auch geringster Erschütterungen: den Seismographen. Das dabei benutzte Pendel ermöglicht exakte Messergebnisse; die Aufzeichnungen ließen Rückschlüsse über den Aufbau der Erde zu. 1896 postulierte Wiechert die heute gängige Theorie, dass unser Planet einen Metallkern besitzen müsse. Der amerikanische Forscher Charles Richter führte 1935 die nach ihm benannte Skala ein, die Auskunft über die Stärke von Beben gibt.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558656	Meilensteine der Menschheit 3			
	<i>Der Stuttgarter Fernsehturm; Das Münchner Olympiastadion; Der Hooverdamm; Die Pyramiden der Pharaonen; Die Entstehung der Kontinente</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-10); Q
	Architekten prägten seit jeher das Bild der Zivilisation. Noch heute ziehen die altägyptischen Pyramiden Archäologen in ihren Bann. Andere Bauwerke imponieren durch ihre Größe, wie der Stuttgarter Fernsehturm und das Münchner Olympiastadion. Der Hooverdamm beweist, dass der Mensch nicht willenloser Spielball der Naturgewalten ist. Der Urmeilenstein gebührt aber der Entstehung der Kontinente. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern; technische Daten zum Hooverdamm; Informationen über Pharaonen und Pyramiden.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558658	Meilensteine der Menschheit 5			
	<i>Der Stirling-Motor; Der Dieselmotor; Das Strahltriebwerk; Fuel Cell; Die Hydrodynamik; Die Kühltechnik</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER STIRLING-MOTOR: Mit der Knappheit fossiler Energiequellen werden Alternativen immer wichtiger. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. DER DIESELMOTOR: Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz - der Beginn eines Verkaufsschlagers. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Dieselmotors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. DAS STRAHLTRIEBWERK: Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerk erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft. FUEL CELL: Die "galvanische Gasbatterie", die der britische Physiker William Grove bereits 1839 beschreibt, gilt heute als Zukunftstechnologie. Grove taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff- Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. DIE HYDRODYNAMIK: Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfümzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. DIE KÜHLTECHNIK: Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Für diese Kältemaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Bereits 1913 wird der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch verkauft. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558663	Meilensteine der Menschheit 10			
	<i>Der Druck; Der Luftdruck; Die Dampfmaschine; Das Atommodell; Die Radioaktivität</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER DRUCK (ca. 15 min): Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers. DER LUFTDRUCK (ca. 15 min): Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise die des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum - ein Vakuum - zu erzeugen. DIE DAMPFMASCHINE (ca. 15 min): Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. DAS ATOMMODELL (ca. 15 min): Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen. DIE RADIOAKTIVITÄT (ca. 15 min): 1896 entdeckt Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen "Radioaktivität". Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558762	Der Dieselmotor			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Sie sind kleiner, effektiver und überall einsetzbar. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel (1858-1913). Ihm gelingt es, innerhalb von 15 Jahren einen Motor zu entwickeln, der die Dampfmaschine ersetzen kann. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz – der Beginn einer Erfolgsstory. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Motors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. Außerdem verursacht der Dieselmotor von Anfang an geringere Treibstoffkosten. 1903 fährt das erste dieselbetriebene Schiff, es folgen Diesel-Lokomotiven und sogar Diesel-Luftschiffe. Heute ist der Dieselmotor vor allem bei Schiffen die wichtigste Antriebsquelle. Im Straßenverkehr gibt es ihn erst seit 1924. Und in Rudolf Diesels über 100 Jahre altem Konzept stecken Chancen für die Zukunft. Denn seinen Motor kann man auch mit einfachem Pflanzenöl betreiben. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Rudolf Diesel</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558763	Das Strahltriebwerk			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Seine geniale Idee: Er will den nötigen Schub direkt durch Verbrennung von Luft und Treibstoff in einer Brennkammer erzeugen. Anstatt die Abgase einfach verpuffen zu lassen, nutzt Whittle den entstehenden Abgasstrahl für den Vortrieb. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerken erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft und läutet damit einen beispiellosen Siegeszug dieses Antriebs ein. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Frank Whittle und Hans von Ohain</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558765	Die Hydrodynamik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q

	Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfumerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Schon für die Zarin Katharina die Große nutzt Bernoulli seine Kenntnisse für den Bau von Wasserspielen und Springbrunnen am Petersburger Hof. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet zur Beschreibung des Strömungsverhaltens von Flüssigkeiten erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Daniel Bernoulli			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558789	Der Druck			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte mitten in den Unruhen des 30-jährigen Krieges, vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal wurde damals nur von seinem Vater unterrichtet, erwies sich aber schnell als Wunderkind. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers; auch in der Luftfahrt werden Pascals Arbeiten genutzt, denn Höhenmesser in Flugzeugen sind im Grunde ebenfalls Barometer, die die höhenabhängige Veränderung des Luftdrucks anzeigen. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Blaise Pascal			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558790	Der Luftdruck			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-13); Q
	Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise die des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum – ein Vakuum – zu erzeugen. Die enorme Kraft des Luftdrucks fasziniert Guericke. Um sie besser zu demonstrieren, ersinnt er 1661 einen spektakulären Versuch: Zwei Messinghalbkugeln verschließt er mit einem Lederring und Wachs. Dann wird aus der Kugel die Luft herausgepumpt. Vier Männer auf jeder Seite vermögen es nicht, die beiden Halbkugeln wieder zu trennen. Der nur mehr von außen wirkende Luftdruck presst die Halbkugeln zusammen. Guericke hat endgültig bewiesen, dass ein Vakuum erzeugt werden kann und dass der Luftdruck eine ungeheure Kraft darstellt, die wir Menschen nur gewöhnlich nicht spüren, da sie von überall her gleichmäßig wirkt. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Otto von Guericke			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558791	Die Dampfmaschine			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-10); Q
	Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert, doch Watt arbeitet bereits an Verbesserungen. Er will die Leistung der Dampfmaschine erhöhen, damit sie neben ihrer bisherigen Aufgabe als Pumpe auch für andere Einsatzgebiete taugt. Das gelingt Watt mit der doppelt wirkenden Dampfmaschine. Mit dieser Technik kann Watt beide Kolbenbewegungen, das Heben und das Senken, nutzen. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von James Watt			
Wärmelehre				
5500978	Hydraulischer Abgleich von Heizungsanlagen			
	O	26 min f	2009	A(8-10); BB;

	Die Optimierung von Heizungsanlagen bietet ein Potenzial der Energieeinsparung, das auf mindestens 20 % geschätzt wird. Die Filme und Grafiken der Didaktischen FWU-DVD veranschaulichen praxisnah die Voraussetzungen, die Durchführung und die Auswirkungen des hydraulischen Abgleichs von Heizungsanlagen. Alle Schritte werden an Fallbeispielen und in grafischen Darstellungen sehr konkret umgesetzt, sodass sie leicht nachvollzogen werden können. Neben den Filmen und Grafiken werden vertiefende und ergänzende Informationen und umfassendes Arbeitsmaterial für die Ausbildung angeboten.			
5501257	Die Heizungsumwälzpumpe			
	O	30 min f	2010	A(8-11); BB;
	Im Mittelpunkt der didaktischen DVD steht die Heizungsumwälzpumpe als entscheidender Bestandteil einer jeden modernen Heizungsanlage. Filmsequenzen und ausführliches Arbeitsmaterial erschließen die Rolle der Pumpe im System "Heizung", ihre technologische Entwicklung, ihre Funktionsweise und das durch sie bedingte Energieeinsparpotenzial für den Bereich der Beruflichen Bildung.			
5511015	Energieformen - Energie in verschiedenen Systemen			
	O	15 min f	2013	A(7-13);
	Alle sprechen von Energie - Sonnenenergie, Kernenergie, kinetischer Energie, thermischer Energie ... Aber was ist Energie eigentlich? Was bedeutet Energieerhaltung? Und welche Formen der Energie gibt es überhaupt? All diese Fragen werden in dieser Produktion anschaulich und unterhaltsam an Alltagsbeispielen geklärt. Begleitend zum Film stehen weitere Arbeitsmaterialien zur Ergänzung, Vertiefung und nachhaltigen Festigung der Lerninhalte zur Verfügung.			
5511017	Die Dampfmaschine			
	O	25 min	2013	A(7-10);
	"Wat is en Dampfmashin?" Diese Frage beschäftigt den Physikunterricht seit jeher. In dieser Produktion wird die Geschichte der Dampfmaschine von ihren Anfängen bis heute beleuchtet. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf der Erklärung ihrer Funktionsweise und deren Weiterentwicklung, welche mit anschaulichen Animationen erklärt wird. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511036	Druck			
	O	28 min f	2013	A(7-10);
	Wir spüren ihn ununterbrochen: Druck - das Ergebnis einer auf eine Fläche einwirkenden Kraft. Diese Produktion erklärt die physikalischen Grundlagen von Druck auf der Basis des Teilchenmodells. Verschiedene Arten des Drucks und ihre Eigenschaften werden an anschaulichen Alltagsbeispielen vorgestellt. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511087	Diffusion und Osmose			
	O	28 min f	2014	A(8-11);
	Sie finden ständig in unserem Körper und unserer Umwelt statt und dennoch sehen wir diese lebensnotwendigen Prozesse selten: Diffusion und Osmose. Die FWU- Produktion stellt die beiden Prozesse anschaulich und klar voneinander differenziert dar. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511091	Verbrennungsmotoren			
	O	21 min f	2014	A(7-10);
	Das Automobil veränderte das Verhältnis der Menschen zu Raum und Zeit nachhaltig. Es ermöglichte eine enorme Mobilität und förderte den Individualverkehr nachhaltig. Angetrieben werden diese Meisterwerke der Technik von Verbrennungsmotoren. Diese Produktion zeigt die Geschichte der Verbrennungsmotoren und erklärt anschaulich den Bau und die Arbeitsweise von Zwei- und Viertaktmotoren und des Wankelmotors. Dabei wird auch auf die Schadstoffproblematik eingegangen. Mit der 3D-Interaktion kann das Gelernte spielerisch gefestigt werden. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Temperatur, Wärmemenge				
5500250	Teilchenbewegung			
	<i>Arbeitsvideo / 2 Kurzfilme</i>			
	O	15 min f	2004	A(7-13);

	Ob wir den Duft eines Parfums genießen oder wegen eines widerlichen Gestanks die Nase verziehen: Ursache für die Verbreitung von Geruchsstoffen ist die Eigenbewegung der Teilchen. Diese Brownsche Molekularbewegung kann zur Erklärung verschiedener physikalisch-chemischer Phänomene wie beispielsweise der Aggregatzustände oder der Diffusion herangezogen werden. Die sehr anschauliche Darstellungsweise und die einfache, klare Sprache des Films ermöglichen allen Schülern ein Verständnis der Zusammenhänge.			
5501480	Teilchenmodell und Aggregatzustände			
	O	19 min f	2011	A(5-7);
	Zur Erklärung des Aufbaus von Materie kann man das Teilchenmodell nutzen. Einfache Phänomene wie zum Beispiel die Aggregatzustände werden damit verständlich. Die didaktische DVD vermittelt anhand lebensnaher Beispiele und anschaulicher Animationen, wie man sich die Struktur fester, flüssiger und gasförmiger Stoffe vereinfacht vorstellen kann und wie durch Zufuhr oder Entzug thermischer Energie Übergänge zwischen den Aggregatzuständen stattfinden. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501481	Eigenschaften von Stoffen			
	O	14 min f	2011	A(5-10);
	Reinstoffe können auf den ersten Blick völlig gleich aussehen. Genauer betrachtet merkt man jedoch, dass jeder Reinstoff charakteristische Eigenschaften besitzt. Mithilfe der didaktischen DVD lernt man die wichtigsten Eigenschaften kennen (z. B. Dichte, Schmelz- und Siedetemperatur, Löslichkeit in einem Lösungsmittel) und erfährt, wie man sie zur Bestimmung und Unterscheidung der Stoffe einsetzen kann. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Wärmelehre</u>			
5501632	Einführung in die Wärmelehre			
	O	18 min f	2012	A(6-10);
	Wärme ist nicht nur eine wichtige Grundlage für das Leben, sie bietet auch zahlreiche Möglichkeiten der Energienutzung und spielt eine große Rolle für die Erhaltung unseres Lebensstandards. Die FWU-Produktion erklärt anschaulich den Unterschied zwischen Wärme und Temperatur und führt in die Grundlagen der Wärmelehre ein. Die Eigenschaften und das Empfinden von Wärme werden dabei ebenso erläutert wie ihre Weiterleitung. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511083	Wasser - Eine besondere Flüssigkeit			
	O	30 min f	2014	A(7-10);
	Wasser ist die Grundlage allen Lebens auf der Erde. Das gibt den Anreiz, die besonderen Eigenschaften von Wasser genauer zu untersuchen und zu verstehen. Dabei werden Erstarrungs- und Siedetemperatur, Oberflächenspannung und die Dichteanomalie des Wassers ebenso nähergebracht wie dessen Eigenschaften als Lösemittel. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511281	Das elektromagnetische Spektrum			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);

	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5511436	Plattentektonik			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5521281	Das elektromagnetische Spektrum (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);

	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
Aggregatzustände, Lösungen				
5500072	Das Wasser - eine faszinierende Flüssigkeit			
	O	14 min f	1990	A(7-13);
	Die verschiedenen Wasservorkommen auf unserem Planeten machen deutlich, dass Wasser zu den wenigen Stoffen gehört, die unter natürlichen Bedingungen in allen drei Aggregatzuständen anzutreffen sind. Experimentell und mithilfe entsprechender Strukturmodelle werden einige faszinierende Eigenschaften des Wassers genauer untersucht und erläutert. Außerdem wird bewusst gemacht, dass dieser lebensnotwendige Stoff zu den schützenswertesten Gütern unseres Planeten gehört.			
5500250	Teilchenbewegung			
	<i>Arbeitsvideo / 2 Kurzfilme</i>			
	O	15 min f	2004	A(7-13);
	Ob wir den Duft eines Parfums genießen oder wegen eines widerlichen Gestanks die Nase verziehen: Ursache für die Verbreitung von Geruchsstoffen ist die Eigenbewegung der Teilchen. Diese Brownsche Molekularbewegung kann zur Erklärung verschiedener physikalisch-chemischer Phänomene wie beispielsweise der Aggregatzustände oder der Diffusion herangezogen werden. Die sehr anschauliche Darstellungsweise und die einfache, klare Sprache des Films ermöglichen allen Schülern ein Verständnis der Zusammenhänge.			
5501480	Teilchenmodell und Aggregatzustände			
	O	19 min f	2011	A(5-7);
	Zur Erklärung des Aufbaus von Materie kann man das Teilchenmodell nutzen. Einfache Phänomene wie zum Beispiel die Aggregatzustände werden damit verständlich. Die didaktische DVD vermittelt anhand lebensnaher Beispiele und anschaulicher Animationen, wie man sich die Struktur fester, flüssiger und gasförmiger Stoffe vereinfacht vorstellen kann und wie durch Zufuhr oder Entzug thermischer Energie Übergänge zwischen den Aggregatzuständen stattfinden. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501481	Eigenschaften von Stoffen			
	O	14 min f	2011	A(5-10);
	Reinstoffe können auf den ersten Blick völlig gleich aussehen. Genauer betrachtet merkt man jedoch, dass jeder Reinstoff charakteristische Eigenschaften besitzt. Mithilfe der didaktischen DVD lernt man die wichtigsten Eigenschaften kennen (z. B. Dichte, Schmelz- und Siedetemperatur, Löslichkeit in einem Lösungsmittel) und erfährt, wie man sie zur Bestimmung und Unterscheidung der Stoffe einsetzen kann. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Wärmelehre</u>			
5501632	Einführung in die Wärmelehre			
	O	18 min f	2012	A(6-10);
	Wärme ist nicht nur eine wichtige Grundlage für das Leben, sie bietet auch zahlreiche Möglichkeiten der Energienutzung und spielt eine große Rolle für die Erhaltung unseres Lebensstandards. Die FWU-Produktion erklärt anschaulich den Unterschied zwischen Wärme und Temperatur und führt in die Grundlagen der Wärmelehre ein. Die Eigenschaften und das Empfinden von Wärme werden dabei ebenso erläutert wie ihre Weiterleitung. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511083	Wasser - Eine besondere Flüssigkeit			
	O	30 min f	2014	A(7-10);

	Wasser ist die Grundlage allen Lebens auf der Erde. Das gibt den Anreiz, die besonderen Eigenschaften von Wasser genauer zu untersuchen und zu verstehen. Dabei werden Erstarrungs- und Siedetemperatur, Oberflächenspannung und die Dichteanomalie des Wassers ebenso nähergebracht wie dessen Eigenschaften als Lösemittel. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5511389	Die Ökologie von Seen			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
5511436	Plattentektonik			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(7-12);

	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521389	Die Ökologie von Seen (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
5521436	Plattentektonik (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Die Kontinente Südamerika und Afrika passen in ihren Umrissen fast genau zusammen, liegen aber tausende Kilometer auseinander - wie kann das sein? Die Lösung liegt in der Plattentektonik, denn die Lithosphäre der Erde ist in Platten aufgeteilt, die durch die Kontinentaldrift bewegt werden. Die Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen der Plattentektonik und den Formen der Plattenbewegungen: Divergenz, Konvergenz und Transformstörung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502453	Fluide: Physik 9			
	O		2020	A(9);
	In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zu Verhalten und Vorkommen von Fluiden vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Fluide - Interaktives Schaubild; Die Wirkung von Wind - Interaktives Schaubild; Newtonsche und nichtnewtonsche Fluide - Interaktive Aufgabe; Fluide als Graph - Interaktive Aufgabe; Messung der Viskosität - Interaktives Video; Newtonsche oder nichtnewtonsches Fluid - Interaktive Aufgabe; Dynamische oder kinematische Viskosität - Interaktive Aufgabe; Viskosität - Lückentext; Fluide - Lückentext; Newtonsche und nichtnewtonsche Fluide - Schaubild mit Video.			

Wärmetheorie

	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u>			
5555271	James Prescott Joule und William Thomson - Die der Energie			
	O	15 min f	2004	A(8-11); Q
	<p>James Prescott Joule, geboren in der Nähe von Manchester, wollte als Konkurrenz zur Dampfmaschine einen wirklich funktionstüchtigen Elektromotor entwickeln. Doch er musste erkennen, dass ein solcher Motor aufgrund des enormen Verbrauchs von Zink und Batterieflüssigkeit keine wirkliche Alternative darstellt. Ein Nebeneffekt aber weckte seine Aufmerksamkeit: Batterie und Stromleitungen erwärmten sich während des Betriebes erheblich. Durch zahlreiche Messungen kann er 1841 das nach ihm benannte Gesetz veröffentlichen: Die entstehende Wärme steigt mit dem Widerstand der Stromleitung, dem Quadrat der Stromstärke und der Zeit, in der der Strom fließt. Auch danach arbeitet Joule daran, die Wärmeentwicklung bei verschiedenen Vorgängen zu messen. Er nennt die gefundene Beziehung -mechanisches Wärmeäquivalent-. Eine bedeutende Entdeckung - 1978 wird zu seinen Ehren die Einheit der Energie -Joule- genannt.</p>			

Technische Anwendungen

	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500611	Solarenergie			
	O	26 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	<p>Kostenlos, klimafreundlich und unerschöpflich: Die Sonne liefert uns in einer halben Stunde so viel Energie auf die Erdoberfläche, wie die Menschheit im Jahr weltweit verbraucht. Trotzdem basiert unsere Energieversorgung immer noch weitgehend auf endlichen und klimaschädlichen Energieerzeugungsformen. Diese didaktische DVD stellt die heute gängigen Möglichkeiten zur Nutzung der Sonnenkraft vor und erklärt die physikalischen Grundlagen solarthermischer Anlagen und der Photovoltaik. Der ROM-Teil der DVD bietet umfangreiche aktuelle Materialien für den Einsatz im Unterricht.</p>			
5501229	Energieeffiziente Hausgeräte			
	O		2010	A(8-11); BB;
	<p>Elektrische Hausgeräte sind aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Geräte der neuesten Generation sparen bis zu 70 % Strom gegenüber älteren Modellen. Die didaktische DVD greift in den Filmen die Perspektive der Konsumenten auf, erläutert beispielhaft die Funktionsweise energieeffizienter Hausgeräte und dokumentiert ressourcenschonende Produktion. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501490	Besondere Sinne - Fledermaus, Klapperschlange & Co.			
	O	16 min f	2011	A(5-10);
	<p>Sinne sind Fenster zur Welt. In der Tierwelt gibt es Spezialisten, die Sinne besitzen, die dem Menschen fehlen. Die didaktische DVD beschäftigt sich mit solchen Spezialisten - z. B. mit Fledermaus, Klapperschlange und Delfin - und geht der Elektroortung, der Wärmeortung, der Echoortung, der Magnetfeldorientierung und der Druckorientierung auf den Grund. Zusätzlich zeigt sie Möglichkeiten der technischen Anwendung dieser außergewöhnlichen Sinne. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511281	Das elektromagnetische Spektrum			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	<p>Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .</p>			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511320	Solarenergie			

	O	23 min f	2018	A(7-10); BB; Q;
	Wirtschaftswachstum und steigende Bevölkerungszahlen führen weltweit zu einem steigenden Energiebedarf. Doch die Vorräte an fossilen Energieträgern sind begrenzt. Auch der durch den CO ₂ -Ausstoß verursachte Klimawandel zwingt zum Umdenken. Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Produktion zeigt an anschaulichen Beispielen, wie die Energie der Sonne für die Gewinnung von Strom und Wärme genutzt werden kann.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5521281	Das elektromagnetische Spektrum (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521320	Solarenergie (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(7-10); BB; Q;
	Wirtschaftswachstum und steigende Bevölkerungszahlen führen weltweit zu einem steigenden Energiebedarf. Doch die Vorräte an fossilen Energieträgern sind begrenzt. Auch der durch den CO ₂ -Ausstoß verursachte Klimawandel zwingt zum Umdenken. Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Produktion zeigt an anschaulichen Beispielen, wie die Energie der Sonne für die Gewinnung von Strom und Wärme genutzt werden kann.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			

	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
5555230	George Stephenson und die Eisenbahn			
	O	15 min f	1991	A(9-10)
	G. Stephenson findet die wichtigsten Bedingungen für die Eisenbahn: die Stahlschiene und wirkungsvolle Kessel. Somit ist die Voraussetzung für die weltweite Verbreitung und Entwicklung der Eisenbahn gegeben bis hin zum ICE und der Magnetschwebebahn.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558657	Meilensteine der Menschheit, Teil 4			
	<i>Der Heißluftballon, Der Hubschrauber, Die Rakete, Der erste Satellit im All, Das expandierende Universum</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>DER HEISSLUFTBALLON: Am 4. Juni 1783 führen die Gebrüder Montgolfier in Annonay der Öffentlichkeit vor, wie man einen Ballon mit durch Feuer erhitzter Luft fliegen lässt. Etwa zeitgleich gelingt es auch dem Physiker Jacques Alexandre Charles, mit Hilfe von Wasserstoff einen Ballon aufsteigen zu lassen. Heute dienen die Mongolfiären in erster Linie dem Vergnügen, während Gasballone zum Beispiel in der Klimaforschung bis heute unverzichtbar sind. DER HUBSCHRAUBER: Seit seiner Jugend verfolgte Sikorsky einen Traum: die Konstruktion eines Hubschraubers. Ihm gelingt es 1941 den Vorläufer eines Hubschraubers nach dem heute noch gebräuchlichen Prinzip zu konstruieren. DIE RAKETE: Während des Dritten Reiches entwickelte Wernher von Braun zusammen mit Oberth und anderen die Kriegsrakete A5. Im Film wird gezeigt, wie hier der Grundstein zur Mondlandung im Jahre 1969 gelegt wurde und wo die bemannte Raumfahrt heute steht. DER ERSTE SATELLIT IM ALL: Der Film schildert die ersten Versuche Anfang des Jahrhunderts in das Weltall vorzustößen, den Start des ersten sowjetischen Satelliten unter der Federführung Koroljows im Jahre 1957 und die rasante Entwicklung der Satellitentechnik bis in die heutige Zeit. DAS EXPANDIERENDE UNIVERSUM: Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558658	Meilensteine der Menschheit 5			
	<i>Der Stirling-Motor; Der Dieselmotor; Das Strahltriebwerk; Fuel Cell; Die Hydrodynamik; Die Kühltechnik</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER STIRLING-MOTOR: Mit der Knappheit fossiler Energiequellen werden Alternativen immer wichtiger. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. DER DIESELMOTOR: Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz - der Beginn eines Verkaufsschlagers. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Dieselmotors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. DAS STRAHLTRIEBWERK: Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerk erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft. FUEL CELL: Die "galvanische Gasbatterie", die der britische Physiker William Grove bereits 1839 beschreibt, gilt heute als Zukunftstechnologie. Grove taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff- Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. DIE HYDRODYNAMIK: Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfümzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. DIE KÜHLTECHNIK: Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Für diese Kältemaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Bereits 1913 wird der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch verkauft. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558663	Meilensteine der Menschheit 10			
	<i>Der Druck; Der Luftdruck; Die Dampfmaschine; Das Atommodell; Die Radioaktivität</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER DRUCK (ca. 15 min): Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers. DER LUFTDRUCK (ca. 15 min): Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise die des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum - ein Vakuum - zu erzeugen. DIE DAMPFMASCHINE (ca. 15 min): Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. DAS ATOMMODELL (ca. 15 min): Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen. DIE RADIOAKTIVITÄT (ca. 15 min): 1896 entdeckt Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen "Radioaktivität". Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558756	Der Heißluftballon			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-10); Q
	<p>Am 4. Juni 1783 führen die Gebrüder Montgolfier in Annonay der Öffentlichkeit vor, wie man einen Ballon mit durch Feuer erhitzter Luft fliegen lässt. Etwa zeitgleich gelingt es auch dem Physiker Jacques Alexandre Charles, mit Hilfe von Wasserstoff einen Ballon aufsteigen zu lassen. Seit dieser Zeit werden der Heißluftballon "Montgolfière" und der Gasballon "Charlière" genannt. Heute dienen die Mongolfiären in erster Linie dem Vergnügen, während Gasballone zum Beispiel in der Klimaforschung bis heute unverzichtbar sind. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographien der Brüder Montgolfier (Joseph Michel Montgolfier und Jacques Etienne Montgolfier)</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558766	Die Kühltechnik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Diese neue Maschine entzieht ihrer Umgebung so viel Wärme, dass es möglich wird, aus Wasser Kunsteis zu erzeugen. Für diese Kühlmaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Schon bald ist die Nachfrage nach Blockeis riesig, und damit hält die Kühltechnik Einzug in alle möglichen Bereiche, z.B. die Kühlung in Molkereien und Schlachthöfen; kein Wunder also, dass bereits 1913 der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch in den USA verkauft wird. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Carl von Linde</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558791	Die Dampfmaschine			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-10); Q
	<p>Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert, doch Watt arbeitet bereits an Verbesserungen. Er will die Leistung der Dampfmaschine erhöhen, damit sie neben ihrer bisherigen Aufgabe als Pumpe auch für andere Einsatzgebiete taugt. Das gelingt Watt mit der doppelt wirkenden Dampfmaschine. Mit dieser Technik kann Watt beide Kolbenbewegungen, das Heben und das Senken, nutzen. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von James Watt</p>			

Optik				
5501375	Das Universum - Beobachtung und Erforschung			
	O	26 min f	2011	A(8-13); Q;
	Der Blick in die Sterne hat die Menschen seit je her gefesselt. Im Laufe der Jahrhunderte begannen sie, den Sternenhimmel systematisch zu beobachten und zu analysieren. Dank leistungsfähiger Technik wird der Weltraum heute immer tiefer erforscht. Diese didaktische DVD stellt die Entwicklungen von der Himmelsbeobachtung mit dem bloßen Auge bis hin zur Erforschung des Alls mit modernsten Teleskopen und Sonden anschaulich dar. Umfangreiches Arbeitsmaterial und eine Interaktion ergänzen die didaktische DVD.			
5511015	Energieformen - Energie in verschiedenen Systemen			
	O	15 min f	2013	A(7-13);
	Alle sprechen von Energie - Sonnenenergie, Kernenergie, kinetischer Energie, thermischer Energie ... Aber was ist Energie eigentlich? Was bedeutet Energieerhaltung? Und welche Formen der Energie gibt es überhaupt? All diese Fragen werden in dieser Produktion anschaulich und unterhaltsam an Alltagsbeispielen geklärt. Begleitend zum Film stehen weitere Arbeitsmaterialien zur Ergänzung, Vertiefung und nachhaltigen Festigung der Lerninhalte zur Verfügung.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502468	Licht: Physik 7			
	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zum Thema Licht vermittelt und abgeprüft.			
Geometrische Optik				
5501491	Aus Klein mach Groß			
	O	30 min f	2011	A(5-6);
	Dem bloßen Auge sind viele Phänomene der Natur verborgen, sie sind viel zu klein, um direkt betrachtet zu werden. Dank technischer Hilfsmittel gelingt es uns aber trotzdem, das Unsichtbare sichtbar zu machen, das Kleine groß. Um herauszufinden wie das funktioniert, begeben wir uns mit dieser didaktischen DVD auf eine Reise in die Welt der Vergrößerungsinstrumente und lernen Lupen, Mikroskope, Ferngläser und vieles mehr kennen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, drei anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Optik</u>			
5501631	Licht und seine Eigenschaften			
	O	19 min f	2012	A(7-10);
	Licht ist überall. Erst durch Licht können wir Dinge sehen, und erst mit Licht können wir uns in einem Spiegel erkennen. Aber was ist eigentlich Licht? Wie breitet es sich aus? Was sind seine Eigenschaften, welchen Gesetzen folgt es? Und wie entsteht ein Regenbogen? Die FWU-Produktion gibt eine Einführung in das Thema Licht und zeigt darüber hinaus unterhaltsame Anwendungs- und Alltagsbeispiele. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511074	Das Auge des Menschen			
	O	18 min f	2014	A(5-9)
	Das Auge ist einer der wichtigsten Zugänge zur Außenwelt. Hier wird auf die Sinnesleistung des menschlichen Auges eingegangen. Dabei werden sein Aufbau und seine Funktion sowie die Reizverarbeitung anschaulich erklärt. Weiterhin werden Krankheiten des Auges vorgestellt und wie man es täuschen kann. Mit der 3D-Interaktion kann das Gelernte spielerisch gefestigt werden. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511220	Die bunte Welt der Farben			
	O	32 min f	2016	A(7-13);

	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
5521220	Die bunte Welt der Farben (interaktiv)			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
5550657	Optik - Eigenschaften des Lichts			
	O	22 min f	2007	A(8-10);
	Im Film werden physikalische Alltagsphänomene erklärt. Grundlegend ist dabei die Ausbreitung des Lichts, seine Geschwindigkeit sowie Lichtquellen und -empfänger. Behandelt werden das Reflexionsgesetz und seine Anwendung an praktischen Beispielen. Die Brechung sowie das maßgebende Brechungsgesetz nach Snellius und die Totalreflexion kommen zur Sprache. Dispersion, Prismen und Lichtspektren werden ebenfalls anhand von praktischen Beispielen demonstriert. Den Abschluss des Films bildet das Thema Linsen und optische Geräte, hierbei spielen unter anderem auch die Formen der Fehlsichtigkeit beim Menschen eine Rolle. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise			
Wellenoptik				
5500249	Wellen, Reflexion und Brechung			
	O	14 min f	2004	A(7-10);
	Im ersten Teil des Filmes zeigen historische Aufnahmen die drastischen Auswirkungen, die Wellen in der Natur haben können. Anhand von Versuchen werden die Phänomene der Querquellen und der Längswellen erklärt. Der zweite und dritte Teil des Filmes erläutert die Gesetzmäßigkeiten von Reflexion und Brechung, wobei Inhalte und Anwendungen sowohl mit Animationen als auch mit Realaufnahmen verdeutlicht werden. Im ersten Teil des Filmes zeigen historische Aufnahmen die drastischen Auswirkungen, die Wellen in der Natur haben können. Anhand von Versuchen werden die Phänomene der Querquellen und der Längswellen erklärt. Der zweite und dritte Teil des Filmes erläutert die Gesetzmäßigkeiten von Reflexion und Brechung, wobei Inhalte und Anwendungen sowohl mit Animationen als auch mit Realaufnahmen verdeutlicht werden.			
5500557	Photoeffekt			
	O	25 min f	2006	A(10-13); Q;
	Die DVD bietet eine Übersicht über die Entwicklung der Photonentheorie. Dabei wird ein informativer Bogen von der ersten Entwicklung durch Heinrich Hertz über die genauen Untersuchungen von Philipp Lenard und die Quantentheorie des Max Planck bis zur Photonentheorie Albert Einsteins geschlagen, der 1921 für seine Arbeit zum Photoeffekt den Nobelpreis für Physik erhielt. Die DVD enthält Kurzfilme und Sequenzen zu "Heinrich Hertz und der Funkeninduktor", "Licht als Welle", "Lenard und der lichtelektrische Effekt", "Die Ultraviolett-Katastrophe", "Einstein und der Photoeffekt" und "Belichtungsmesser - eine Anwendung" sowie Bilder und Grafiken. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter zur Verfügung, die auf den Inhalt der einzelnen Themengebiete abgestimmt sind.			
5501246	Utopische Physik - Fakt oder Fiktion?			
	O	18 min f	2010	A(9-13); Q;
	Ein Flugzeug im freien Fall einholen wie James Bond oder mit mehrfacher Lichtgeschwindigkeit reisen wie in Star Trek - in Action- und Science-Fiction-Filmen scheint die Physik den Helden keine Grenzen zu setzen. Doch wie viel Fakt steckt in der Fiktion? Ausschnitte aus Blockbustern wechseln sich in dieser Didaktischen FWU-DVD mit physikalischen Versuchsanordnungen und Analysen ab, die die Hollywoodfilme einem sachlichen Realitätscheck unterziehen.			
5510520	Elektromagnetische Wellen			
	<i>Arbeitsvideo / 3 Kurzfilme</i>			
	O	14 min f	2006	A(7-13); Q;

	<p>Der Film beschreibt anhand vieler Beispiele aus dem täglichen Leben die unterschiedlichen Bereiche des elektromagnetischen Spektrums. Den sichtbaren Bereich können wir z. B. in einem Regenbogen bewundern. Es wird gezeigt, wie mithilfe von Filtern die Primärfarben dargestellt werden können und durch Mischung die übrigen Farben entstehen. Außerhalb des sichtbaren Bereichs liegen z. B. die Mikrowellen und die Radiowellen, die wir für verschiedene Anwendungen des Alltags nutzen. Eine geringere Wellenlänge als das (für uns) sichtbare Licht weist die UV-Strahlung auf, die z. B. in Leuchtstoffröhren verwendet wird. Röntgen- und radioaktive Strahlung finden u. a. in der Medizin eine Anwendung. 1. Licht (4:05 min) 2. Längere Wellen (4:40 min) 3. Kürzere Wellen (5:00)</p> <p>Der Film beschreibt anhand vieler Beispiele aus dem täglichen Leben die unterschiedlichen Bereiche des elektromagnetischen Spektrums. Den sichtbaren Bereich können wir z. B. in einem Regenbogen bewundern. Es wird gezeigt, wie mithilfe von Filtern die Primärfarben dargestellt werden können und durch Mischung die übrigen Farben entstehen. Außerhalb des sichtbaren Bereichs liegen z. B. die Mikrowellen und die Radiowellen, die wir für verschiedene Anwendungen des Alltags nutzen. Eine geringere Wellenlänge als das (für uns) sichtbare Licht weist die UV-Strahlung auf, die z. B. in Leuchtstoffröhren verwendet wird. Röntgen- und radioaktive Strahlung finden u. a. in der Medizin eine Anwendung. 1. Licht (4:05 min) 2. Längere Wellen (4:40 min) 3. Kürzere Wellen (5:00)</p>			
	<u>Optik</u>			
5511037	Wellenoptik			
	O	26 min f	2013	A(10-13);
	<p>Die Wellenoptik - auch physikalische Optik - behandelt Licht als elektromagnetische Welle. Diese Produktion zeigt, wie mithilfe der Wellenoptik Eigenschaften wie Farbe, Interferenzfähigkeit, Beugung und Polarisation des Lichtes verständlich werden, die mit geometrischer Optik nicht erklärbar sind. Weiterhin werden klassische Experimente zur Wellenoptik wie der Doppelspaltversuch gezeigt und die Eigenschaften von Licht als Welle erklärt. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511140	Der Laser - Werkzeug Licht			
	O	23 min f	2015	A(9-12);
	<p>Laserstrahlen finden überall dort Anwendung, wo man einen starken, gebündelten, geraden und extrem fokussierten Lichtstrahl benötigt. Sei es im CD-Player, an der Supermarktkasse oder auch in der Medizin. Die Produktion befasst sich mit dem Aufbau und den Eigenschaften von Laserstrahlen und stellt verschiedene Anwendungsbeispiele in Alltag und Technik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Infotexte und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5511220	Die bunte Welt der Farben			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	<p>Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz- weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.</p>			
5511281	Das elektromagnetische Spektrum			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	<p>Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .</p>			
5511338	Photoeffekt			
	O	22 min f	2018	A(9-12);
	<p>Licht hat die Menschheit schon seit jeher fasziniert. Und schon immer hat man mit ihm auch experimentiert. Dabei wurde festgestellt, dass durch Lichteinstrahlung Elektronen aus Metalloberflächen oder Halbleitoberflächen herausgelöst werden können. Man nennt dies den "Photoeffekt". Für seine Erklärung erhielt Einstein im Jahr 1921 den Nobelpreis für Physik. In dieser Produktion werden der Photoeffekt und seine Anwendungen genauer beleuchtet.</p>			
5521220	Die bunte Welt der Farben (interaktiv)			
	O	32 min f	2016	A(7-13);

	Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.			
5521281	Das elektromagnetische Spektrum (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
5521338	Photoeffekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(9-12);
	Licht hat die Menschheit schon seit jeher fasziniert. Und schon immer hat man mit ihm auch experimentiert. Dabei wurde festgestellt, dass durch Lichteinstrahlung Elektronen aus Metalloberflächen oder Halbleitoberflächen herausgelöst werden können. Man nennt dies den "Photoeffekt". Für seine Erklärung erhielt Einstein im Jahr 1921 den Nobelpreis für Physik. In dieser Produktion werden der Photoeffekt und seine Anwendungen genauer beleuchtet.			
5550657	Optik - Eigenschaften des Lichts			
	O	22 min f	2007	A(8-10);
	Im Film werden physikalische Alltagsphänomene erklärt. Grundlegend ist dabei die Ausbreitung des Lichts, seine Geschwindigkeit sowie Lichtquellen und -empfänger. Behandelt werden das Reflexionsgesetz und seine Anwendung an praktischen Beispielen. Die Brechung sowie das maßgebende Brechungsgesetz nach Snellius und die Totalreflexion kommen zur Sprache. Dispersion, Prismen und Lichtspektren werden ebenfalls anhand von praktischen Beispielen demonstriert. Den Abschluss des Films bildet das Thema Linsen und optische Geräte, hierbei spielen unter anderem auch die Formen der Fehlsichtigkeit beim Menschen eine Rolle. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558655	Meilensteine der Menschheit 2			
	<i>Das Elektronenmikroskop; Das Mikroskop; Die Spektrallinien; Die Molekulargenetik; Keimfreiheit</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	DAS ELEKTRONENMIKROSKOP (ca. 15 min): Ernst Ruska konstruierte 1931 zusammen mit Max Knoll das erste Elektronenmikroskop. Der Film dokumentiert die Entdeckungsreise in den Mikrokosmos der Welt und die Anwendungen der Elektronenmikroskopie in den modernen Wissenschaften. DAS MIKROSKOP (ca. 15 min): Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. DIE SPEKTRALLINIEN (ca. 15 min): 1807 untersucht der Leiter der Glasschmelze des Klosters von Benediktbeuern, Josef Fraunhofer, das Brechungsverhalten von Glas bei unterschiedlichen Farben. Dabei entdeckt er Linien. Diese Linien nutzte er auch zur Untersuchung des Lichts von Sternen und Planeten mit Hilfe seines Prismenfernrohrs im Jahr 1820. Eine der großen Herausforderungen der heutigen Astrophysik ist es, mit Hilfe der Fraunhoferlinien zu ergründen, wie die ältesten bislang gesichteten Galaxien vor gut 13,3 Milliarden Jahren entstanden sind. DIE MOLEKULARGENETIK (ca. 15 min): Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach den Trägern dieser Erbfaktoren, bis hin zur DNA, dem Molekül der Vererbung. KEIMFREIHEIT (ca. 15 min): Bis Mitte des 19. Jahrhunderts starben viele Patienten an den Folgen von eigentlich gelungenen Operationen. Die Ursache waren Infektionen der Operationswunde. Abhilfe schufen hier zwei Konzepte: Das von Semmelweis geschaffene Konzept des aseptischen Arbeitens und die antiseptische Methode von Lister. Der Film zeigt, wie diese beiden Konzepte die Erfolge der modernen Chirurgie erst ermöglicht haben. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.			

	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558746	Das Elektronenmikroskop			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q; T
	Das Suchen des Menschen ging immer schon in zwei Richtungen, zum unendlich Fernen und zum unvorstellbar Kleinen; Hilfsmittel für beide: die Optik mit ihren Linsensystemen. Ein erster Höhepunkt auf der Suche nach dem Mikrokosmos konnte mit dem Lichtmikroskop erreicht werden. Der Film zeigt anhand einiger Objekte die höhere Auflösungskraft der Elektronenmikroskope. Ernst Ruska erhielt für seinen Beitrag zur Entwicklung der Elektronenmikroskopie 1986 den Nobelpreis für Physik. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Ernst Ruska			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558748	Die Spektrallinien			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q
	1807, die Glasschmelze des Klosters von Benediktbeuern: Auf der Suche nach Gründen für die immer wieder auftretenden Materialfehler untersucht der Leiter der Schmelze, Josef Fraunhofer, das Brechungsverhalten von Glas bei unterschiedlichen Farben. Sein besonderes Augenmerk legt er dabei auf das Sonnenlicht. Die schwarzen Linien, die er dabei entdeckte, konnte er bei anderen Lichtquellen nicht entdecken. Mit diesen Linien hat er endlich konkrete Bezugsmarken gefunden, um die optischen Gläser vermessen zu können. Die Linien, die später nach ihm benannt wurden, nutzte er auch zur Untersuchung des Lichts von Sternen und Planeten mit Hilfe seines eigens dafür konstruierten Prismenfernrohrs im Jahr 1820. Eine der großen Herausforderungen der heutigen Astrophysik ist es, mit Hilfe der Fraunhoferlinien zu ergründen, wie die ältesten bislang gesichteten Galaxien vor gut 13,3 Milliarden Jahren entstanden sind. (2004) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Joseph von Fraunhofer			
Fotometrie				
5550657	Optik - Eigenschaften des Lichts			
	O	22 min f	2007	A(8-10);
	Im Film werden physikalische Alltagsphänomene erklärt. Grundlegend ist dabei die Ausbreitung des Lichts, seine Geschwindigkeit sowie Lichtquellen und -empfänger. Behandelt werden das Reflexionsgesetz und seine Anwendung an praktischen Beispielen. Die Brechung sowie das maßgebende Brechungsgesetz nach Snellius und die Totalreflexion kommen zur Sprache. Dispersion, Prismen und Lichtspektren werden ebenfalls anhand von praktischen Beispielen demonstriert. Den Abschluss des Films bildet das Thema Linsen und optische Geräte, hierbei spielen unter anderem auch die Formen der Fehlsichtigkeit beim Menschen eine Rolle. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise			
Farbenlehre				
	<u>Optik</u>			
5501631	Licht und seine Eigenschaften			
	O	19 min f	2012	A(7-10);
	Licht ist überall. Erst durch Licht können wir Dinge sehen, und erst mit Licht können wir uns in einem Spiegel erkennen. Aber was ist eigentlich Licht? Wie breitet es sich aus? Was sind seine Eigenschaften, welchen Gesetzen folgt es? Und wie entsteht ein Regenbogen? Die FWU-Produktion gibt eine Einführung in das Thema Licht und zeigt darüber hinaus unterhaltsame Anwendungs- und Alltagsbeispiele. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510520	Elektromagnetische Wellen			
	<i>Arbeitsvideo / 3 Kurzfilme</i>			
	O	14 min f	2006	A(7-13); Q;

	<p>Der Film beschreibt anhand vieler Beispiele aus dem täglichen Leben die unterschiedlichen Bereiche des elektromagnetischen Spektrums. Den sichtbaren Bereich können wir z. B. in einem Regenbogen bewundern. Es wird gezeigt, wie mithilfe von Filtern die Primärfarben dargestellt werden können und durch Mischung die übrigen Farben entstehen. Außerhalb des sichtbaren Bereichs liegen z. B. die Mikrowellen und die Radiowellen, die wir für verschiedene Anwendungen des Alltags nutzen. Eine geringere Wellenlänge als das (für uns) sichtbare Licht weist die UV-Strahlung auf, die z. B. in Leuchtstoffröhren verwendet wird. Röntgen- und radioaktive Strahlung finden u. a. in der Medizin eine Anwendung. 1. Licht (4:05 min) 2. Längere Wellen (4:40 min) 3. Kürzere Wellen (5:00)</p> <p>Der Film beschreibt anhand vieler Beispiele aus dem täglichen Leben die unterschiedlichen Bereiche des elektromagnetischen Spektrums. Den sichtbaren Bereich können wir z. B. in einem Regenbogen bewundern. Es wird gezeigt, wie mithilfe von Filtern die Primärfarben dargestellt werden können und durch Mischung die übrigen Farben entstehen. Außerhalb des sichtbaren Bereichs liegen z. B. die Mikrowellen und die Radiowellen, die wir für verschiedene Anwendungen des Alltags nutzen. Eine geringere Wellenlänge als das (für uns) sichtbare Licht weist die UV-Strahlung auf, die z. B. in Leuchtstoffröhren verwendet wird. Röntgen- und radioaktive Strahlung finden u. a. in der Medizin eine Anwendung. 1. Licht (4:05 min) 2. Längere Wellen (4:40 min) 3. Kürzere Wellen (5:00)</p>			
5511220	Die bunte Welt der Farben			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	<p>Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz- weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.</p>			
5511281	Das elektromagnetische Spektrum			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	<p>Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .</p>			
5521220	Die bunte Welt der Farben (interaktiv)			
	O	32 min f	2016	A(7-13);
	<p>Eine Blumenwiese in grau? Ein Spaziergang durch die Stadt in schwarz-weiß? Wie trist wäre unsere Welt ohne Farben! Doch wie nehmen wir Farben eigentlich wahr? Und was ist Farbe überhaupt? Die Produktion erklärt die Grundlagen zur Farbwahrnehmung und die Entstehung von Farbeindrücken im Auge. Auch auf die additive und subtraktive Farbmischung sowie die Einteilung von Farbmitteln wird eingegangen.</p>			
5521281	Das elektromagnetische Spektrum (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	<p>Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .</p>			
5550657	Optik - Eigenschaften des Lichts			
	O	22 min f	2007	A(8-10);
	<p>Im Film werden physikalische Alltagsphänomene erklärt. Grundlegend ist dabei die Ausbreitung des Lichts, seine Geschwindigkeit sowie Lichtquellen und -empfänger. Behandelt werden das Reflexionsgesetz und seine Anwendung an praktischen Beispielen. Die Brechung sowie das maßgebende Brechungsgesetz nach Snellius und die Totalreflexion kommen zur Sprache. Dispersion, Prismen und Lichtspektren werden ebenfalls anhand von praktischen Beispielen demonstriert. Den Abschluss des Films bildet das Thema Linsen und optische Geräte, hierbei spielen unter anderem auch die Formen der Fehlsichtigkeit beim Menschen eine Rolle. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise</p>			

Technische Anwendungen				
5500557	Photoeffekt			
	O	25 min f	2006	A(10-13); Q;
	Die DVD bietet eine Übersicht über die Entwicklung der Photonentheorie. Dabei wird ein informativer Bogen von der ersten Entwicklung durch Heinrich Hertz über die genauen Untersuchungen von Philipp Lenard und die Quantentheorie des Max Planck bis zur Photonentheorie Albert Einsteins geschlagen, der 1921 für seine Arbeit zum Photoeffekt den Nobelpreis für Physik erhielt. Die DVD enthält Kurzfilme und Sequenzen zu "Heinrich Hertz und der Funkeninduktor", "Licht als Welle", "Lenard und der lichtelektrische Effekt", "Die Ultraviolett-Katastrophe", "Einstein und der Photoeffekt" und "Belichtungsmesser - eine Anwendung" sowie Bilder und Grafiken. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter zur Verfügung, die auf den Inhalt der einzelnen Themengebiete abgestimmt sind.			
5500560	Wolfram - ein einzigartiges Element			
	O	69 min f	2006	A(9-13); BB; Q;
	Was haben eine Glühbirne, ein Golfschläger, ein Panzer und ein Steinbohrer gemeinsam? Das Element Wolfram! Wolfram besitzt den höchsten Schmelzpunkt unter den Metallen, eine sehr hohe Dichte und, in Verbindung mit Kohlenstoff, eine mit Diamant vergleichbare Härte. Diese außergewöhnlichen Eigenschaften ermöglichen die vielseitige Verwendbarkeit von Wolfram, bestimmen aber auch die Art der Verarbeitung. Die DVD beleuchtet dieses einzigartige Element von allen Seiten und belegt dadurch, wie spannend die Chemie eines einzigen Elementes sein kann. Im ROM-Teil der DVD steht umfangreiches Arbeitsmaterial zur Verfügung, das auf den Inhalt der einzelnen Themengebiete abgestimmt ist.			
5501246	Utopische Physik - Fakt oder Fiktion?			
	O	18 min f	2010	A(9-13); Q;
	Ein Flugzeug im freien Fall einholen wie James Bond oder mit mehrfacher Lichtgeschwindigkeit reisen wie in Star Trek - in Action- und Science-Fiction-Filmen scheint die Physik den Helden keine Grenzen zu setzen. Doch wie viel Fakt steckt in der Fiktion? Ausschnitte aus Blockbustern wechseln sich in dieser Didaktischen FWU-DVD mit physikalischen Versuchsanordnungen und Analysen ab, die die Hollywoodfilme einem sachlichen Realitätscheck unterziehen.			
5501474	Elektronenmikroskopie - Der Weg in den Nanokosmos			
	O	30 min f	2011	A(9-13); Q;
	Vom ersten Lichtmikroskop über Elektronen- und Rastermikroskope bis hin zum Freie- Elektronen-Laser - mit Hilfe dieser Geräte ist es dem Menschen im Laufe der Zeit gelungen, immer weiter in den Nanokosmos vorzudringen. Wie das technisch möglich ist, wird auf dieser didaktischen DVD anschaulich und unterstützt durch zahlreiche Animationen erklärt. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den unterschiedlichen Elektronenmikroskopen, didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501491	Aus Klein mach Groß			
	O	30 min f	2011	A(5-6);
	Dem bloßen Auge sind viele Phänomene der Natur verborgen, sie sind viel zu klein, um direkt betrachtet zu werden. Dank technischer Hilfsmittel gelingt es uns aber trotzdem, das Unsichtbare sichtbar zu machen, das Kleine groß. Um herauszufinden wie das funktioniert, begeben wir uns mit dieser didaktischen DVD auf eine Reise in die Welt der Vergrößerungsinstrumente und lernen Lupen, Mikroskope, Ferngläser und vieles mehr kennen. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, drei anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511281	Das elektromagnetische Spektrum			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
5511338	Photoeffekt			
	O	22 min f	2018	A(9-12);

	Licht hat die Menschheit schon seit jeher fasziniert. Und schon immer hat man mit ihm auch experimentiert. Dabei wurde festgestellt, dass durch Lichteinstrahlung Elektronen aus Metalloberflächen oder Halbleitoberflächen herausgelöst werden können. Man nennt dies den "Photoeffekt". Für seine Erklärung erhielt Einstein im Jahr 1921 den Nobelpreis für Physik. In dieser Produktion werden der Photoeffekt und seine Anwendungen genauer beleuchtet.			
5521281	Das elektromagnetische Spektrum (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
5521338	Photoeffekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(9-12);
	Licht hat die Menschheit schon seit jeher fasziniert. Und schon immer hat man mit ihm auch experimentiert. Dabei wurde festgestellt, dass durch Lichteinstrahlung Elektronen aus Metalloberflächen oder Halbleitoberflächen herausgelöst werden können. Man nennt dies den "Photoeffekt". Für seine Erklärung erhielt Einstein im Jahr 1921 den Nobelpreis für Physik. In dieser Produktion werden der Photoeffekt und seine Anwendungen genauer beleuchtet.			
5550657	Optik - Eigenschaften des Lichts			
	O	22 min f	2007	A(8-10);
	Im Film werden physikalische Alltagsphänomene erklärt. Grundlegend ist dabei die Ausbreitung des Lichts, seine Geschwindigkeit sowie Lichtquellen und -empfänger. Behandelt werden das Reflexionsgesetz und seine Anwendung an praktischen Beispielen. Die Brechung sowie das maßgebende Brechungsgesetz nach Snellius und die Totalreflexion kommen zur Sprache. Dispersion, Prismen und Lichtspektren werden ebenfalls anhand von praktischen Beispielen demonstriert. Den Abschluss des Films bildet das Thema Linsen und optische Geräte, hierbei spielen unter anderem auch die Formen der Fehlsichtigkeit beim Menschen eine Rolle. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der frühen Kommunikation</u>			
5555237	Die Fotografie des Louis Daquerre			
	O	15 min f	1991	A(9-13)
	Vor 150 Jahren gelang dem französischen Theatermaler Daguerre eine Sensation: die Daguerreotypie, das erste Foto. Der Film schildert den langen Weg von der Camera obscura bis hin zur industriellen Herstellung von täglich 5 Mio. Farbfotos.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558655	Meilensteine der Menschheit 2			
	<i>Das Elektronenmikroskop; Das Mikroskop; Die Spektrallinien; Die Molekulargenetik; Keimfreiheit</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DAS ELEKTRONENMIKROSKOP (ca. 15 min): Ernst Ruska konstruierte 1931 zusammen mit Max Knoll das erste Elektronenmikroskop. Der Film dokumentiert die Entdeckungsreise in den Mikrokosmos der Welt und die Anwendungen der Elektronenmikroskopie in den modernen Wissenschaften. DAS MIKROSKOP (ca. 15 min): Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. DIE SPEKTRALLINIEN (ca. 15 min): 1807 untersucht der Leiter der Glasschmelze des Klosters von Benediktbeuern, Josef Fraunhofer, das Brechungsverhalten von Glas bei unterschiedlichen Farben. Dabei entdeckt er Linien. Diese Linien nutzte er auch zur Untersuchung des Lichts von Sternen und Planeten mit Hilfe seines Prismenfernrohrs im Jahr 1820. Eine der großen Herausforderungen der heutigen Astrophysik ist es, mit Hilfe der Fraunhoferlinien zu ergründen, wie die ältesten bislang gesichteten Galaxien vor gut 13,3 Milliarden Jahren entstanden sind. DIE MOLEKULARGENETIK (ca. 15 min): Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach den Trägern dieser Erbfaktoren, bis hin zur DNA, dem Molekül der Vererbung. KEIMFREIHEIT (ca. 15 min): Bis Mitte des 19. Jahrhunderts starben viele Patienten an den Folgen von eigentlich gelungenen Operationen. Die Ursache waren Infektionen der Operationswunde. Abhilfe schufen hier zwei Konzepte: Das von Semmelweis geschaffene Konzept des aseptischen Arbeitens und die antiseptische Methode von Lister. Der Film zeigt, wie diese beiden Konzepte die Erfolge der modernen Chirurgie erst ermöglicht haben. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558661	Meilensteine der Menschheit, Teil 8			
	<i>Arterien der Ozeane, Die Kraft, die keine ist, Riesenmoleküle, Das Traummolekül, Lasertechnik</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>ARTERIEN DER OZEANE: Weil Postschiffe in der einen Richtung deutlich länger für die Überquerung des Atlantiks brauchten als in der anderen, machte sich Benjamin Franklin auf die Suche nach den Ursachen und stieß dabei auf den Golfstrom. Er erkannte das Hauptprinzip der Oberflächenströmung - das Zusammenspiel von Passatwinden, Druckgefällen, Temperaturunterschieden und weiteren Faktoren. Der Golfstrom hat entscheidenden Einfluss auf das Klima in Europa; zudem wird er in Zukunft möglicherweise als Energiequelle genutzt werden. Erste Pilotprojekte vor der Küste Englands versuchen die Strömungskraft zu nutzen. DIE KRAFT, DIE KEINE IST: Warum Wettervorhersagen auch heute noch immer sehr kompliziert sind, erklärt sich durch die nach dem französischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Gaspard Gustave de Coriolis benannte Coriolis-Kraft. 1835 entdeckte er ein Phänomen, das weltweit Meeres- und Luftströmungen beeinflusst. Diese Scheinkraft bewirkt eine Ablenkung von Luft- und Wassermassen und beeinflusst so die globalen Zirkulationssysteme in den Weltmeeren und der Atmosphäre. RIESENMOLEKÜLE: Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. DAS TRAUMMOLEKÜL: August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Kekulé beschäftigte sich besonders mit der Bindungsfähigkeit von Kohlenstoffatomen - mit anderen Atomsorten, aber auch untereinander. Emil Erlenmeyer erweiterte die Bindungsfähigkeit der Kohlenstoffatome untereinander auf Doppel- und Dreifachbindungen. Damit ließ sich die Struktur vieler organischer Verbindungen erklären, nicht aber die des Benzols. Im Traum, so erinnerte sich Kekulé später, kam ihm die Idee einer ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Die Kenntnis dieser Struktur erleichterte den Chemikern dieser Zeit die Aufklärung der Molekülstruktur vieler synthetischer Farbstoffe und verschaffte der Farbstoffindustrie so einen ungeahnten Aufschwung. LASERTECHNIK: Die amerikanischen Physiker Charles Townes und Arthur Schawlow entwickelten einen Vorläufer des Lasers und lieferten dazu eine Theorie, die es ihrem Kollegen Theodore Maiman ermöglichte, 1960 den ersten Laser der Welt zu konstruieren. Dieser erste LASER, ein sog. Festkörperlaser, bestand aus einem Rubinstab, um den eine schraubenförmig gewickelte Blitzentladungslampe montiert war. Die Bezeichnung für diese ungewöhnliche Lichtquelle ist ein anglo-amerikanisches Kunstwort: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558746	Das Elektronenmikroskop			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q; T

	Das Suchen des Menschen ging immer schon in zwei Richtungen, zum unendlich Fernen und zum unvorstellbar Kleinen; Hilfsmittel für beide: die Optik mit ihren Linsensystemen. Ein erster Höhepunkt auf der Suche nach dem Mikrokosmos konnte mit dem Lichtmikroskop erreicht werden. Der Film zeigt anhand einiger Objekte die höhere Auflösungskraft der Elektronenmikroskope. Ernst Ruska erhielt für seinen Beitrag zur Entwicklung der Elektronenmikroskopie 1986 den Nobelpreis für Physik. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Ernst Ruska			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558747	Das Mikroskop			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. Nach seinem Studium wird er von dem Unternehmer Carl Zeiss angestellt, um die idealen Linsenformen nach wissenschaftlichen Methoden zu berechnen. Das Ziel: konstant gute Mikroskope mit minimalen Fehlern in der Abbildung fertigen. Mikroskope aus Jena haben sich weltweit einen Namen gemacht - und das bis heute. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Ernst Abbe			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			
5558783	Die Lasertechnik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Die amerikanischen Physiker Charles Townes und Arthur Schawlow entwickelten einen Vorläufer des Lasers und lieferten dazu eine Theorie, die es ihrem Kollegen Theodore Maiman ermöglichte, 1960 den ersten Laser der Welt zu konstruieren. Dieser erste LASER, ein sog. Festkörperlaser, bestand aus einem Rubinstab, um den eine schraubenförmig gewickelte Blitzentladungslampe montiert war. Die Bezeichnung für diese ungewöhnliche Lichtquelle ist ein anglo-amerikanisches Kunstwort: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Charles Townes, Arthur Schawlow, Theodore Maiman			
Magnetismus				
5501481	Eigenschaften von Stoffen			
	O	14 min f	2011	A(5-10);
	Reinstoffe können auf den ersten Blick völlig gleich aussehen. Genauer betrachtet merkt man jedoch, dass jeder Reinstoff charakteristische Eigenschaften besitzt. Mithilfe der didaktischen DVD lernt man die wichtigsten Eigenschaften kennen (z. B. Dichte, Schmelz- und Siedetemperatur, Löslichkeit in einem Lösungsmittel) und erfährt, wie man sie zur Bestimmung und Unterscheidung der Stoffe einsetzen kann. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501634	Polarlichter			
	O	21:00 min f	2012	A(9-13); Q;
	Polarlichter faszinieren und beeindrucken die Menschen seit jeher. Schon in der Antike rankten sich zahlreiche Mythen um dieses farbenreiche Naturschauspiel. Heute weiß man, dass Polarlichter durch Teilchen, die von der Sonne kommen - dem Sonnenwind - hervorgerufen wird. Die DVD gibt Einblick in die Erforschung des Polarlichtes und geht seiner Entstehung mithilfe faszinierender Realtaufnahmen und anschaulicher Animationen auf den Grund. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501648	Grundlagen des Magnetismus			
	O	19 min f	2012	A(5-6);
	Ob im Kompass oder am Kühlschrank: Magnete sind faszinierende Gegenstände, die uns überall begegnen. Die didaktische DVD erklärt die Grundlagen des Magnetismus und zeigt in anschaulichen Alltagsbeispielen, was man mit Magneten alles machen kann. Neben der Vermittlung der fachlichen Inhalte, werden die Schülerinnen und Schüler so auf unterhaltsame Art und Weise zum Mitforschen und Experimentieren angeregt. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510441	Elektrizität und Magnetismus			
	O	14 min f	2004	A(7-10);

	Der Film greift die Themenbereiche statische Ladung und elektrisches Feld, sowie Stromfluss und Magnetismus auf. Anhand von Phänomen aus der Natur und einfacher Experimente werden die einzelnen Themen vorgestellt. Weiter reichende Experimente, Trickdarstellungen und Anwendungen in der Technik vertiefen das Verständnis der Schüler. Der Film greift die Themenbereiche statische Ladung und elektrisches Feld, sowie Stromfluss und Magnetismus auf. Anhand von Phänomen aus der Natur und einfacher Experimente werden die einzelnen Themen vorgestellt. Weiter reichende Experimente, Trickdarstellungen und Anwendungen in der Technik vertiefen das Verständnis der Schüler.			
5511015	Energieformen - Energie in verschiedenen Systemen			
	O	15 min f	2013	A(7-13);
	Alle sprechen von Energie - Sonnenenergie, Kernenergie, kinetischer Energie, thermischer Energie ... Aber was ist Energie eigentlich? Was bedeutet Energieerhaltung? Und welche Formen der Energie gibt es überhaupt? All diese Fragen werden in dieser Produktion anschaulich und unterhaltsam an Alltagsbeispielen geklärt. Begleitend zum Film stehen weitere Arbeitsmaterialien zur Ergänzung, Vertiefung und nachhaltigen Festigung der Lerninhalte zur Verfügung.			
5511016	Elektromagnetismus			
	O	20 min f	2013	A(7-11);
	Er ist Teil unseres Alltags, ohne ihn wären viele technische Errungenschaften nicht möglich: der Elektromagnetismus. Doch was genau ist Elektromagnetismus? Wo findet man ihn überall und warum? Diesen Fragen wird in dieser Produktion mit zahlreichen Beispielen aus dem Alltag auf den Grund gegangen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511139	Elektromotoren			
	O	28 min f	2015	A(8-11);
	Er ist einfach überall: wir finden ihn im Föhn, im Computer, im Rasenmäher oder auch in der Industrie und im Verkehr - der Elektromotor. Er wandelt elektrische Energie in Bewegung um, die dann zur Verrichtung von mechanischer Arbeit genutzt wird. Die Produktion erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, wie ein Elektromotor funktioniert und stellt einige alltagsbezogene Anwendungsbeispiele vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511142	Blick in den Körper: Röntgen, MRT und Co.			
	O	25 min f	2015	A(8-13);
	Die Entdeckung der Röntgenstrahlung im Jahr 1895 machte es dem Menschen zum ersten Mal möglich, ohne operative Eingriffe in Körper zu schauen. Seitdem hat sich viel getan. Neue bildgebende Verfahren eröffnen einen faszinierenden und immer detaillierteren Blick in das Innere von Lebewesen oder Gegenständen. Diese Produktion erklärt anschaulich die verschiedenen Verfahren, beleuchtet ihre Vor- und Nachteile und zeigt ihren Nutzen für den Menschen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502473	Magnetismus: Physik 7			
	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Modulen wird Wissen zum Thema Magnetismus vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
5551399	Elektromagnetismus und Induktion			
	O	41 min f	1999	A(8-10)
	Der Film ist in sechs Sequenzen eingeteilt: ELEKTROMAGNETISMUS: Erzeugung, Eigenschaften, Anwendungen. ELEKTROMOTOR: Aufbau, Funktionsweise, Anwendungen. INDUKTION: Entdeckung, Einflussgrößen. GENERATOR: Aufbau, Funktionsweise, Anwendungen. SELBSTINDUKTION und Lenz'sche Regel. TRANSFORMATOR: Aufbau, Funktion, Gesetzmäßigkeiten, Anwendungen.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Geowissenschaften</u>			
5555263	Von Pol zu Pol - Carl Friedrich Gauß und der Erdmagnetismus			

	O	15 min f	2003	A(10-13); Q
	<p>Im 18. Jahrhundert rückt das Magnetfeld der Erde in das Blickfeld der Forschung. Vieles, was wir heute darüber wissen, verdanken wir dem Physiker und Mathematiker Gauß. Der Heliotrop zur Landvermessung stammt ebenso von ihm wie die Berechnung der nach ihm benannten Kurve der Normalverteilung. Er konstruierte zusammen mit Wilhelm Weber die erste einsatzfähige Telegraphenanlage. Das Magnetfeld ist ein Schutzschild für das Leben auf der Erde. Es wäre verheerend, wenn das Magnetfeld für längere Zeit zusammenbräche, etwa durch eine alle 500.000 Jahre stattfindende Umpolung. Das Erbmateriale reagiert hochempfindlich auf die Sonnenwinde, genetische Defekte wären die Folge. Zahlreiche Tierarten würden abrupt aussterben.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555273	Heinrich Hertz und die elektromagnetischen Wellen			
	O	15 min f	1991	A(7-13); Q
	<p>Unsichtbare elektromagnetische Wellen sind die Voraussetzung, um drahtlos zum Beispiel per Mobiltelefon zu kommunizieren. Auch das Fernseh- und Radioprogramm wird mithilfe elektromagnetischer Wellen übertragen, die nach ihrem Entdecker benannt wurden: Heinrich Hertz. Hertz will mit einem Experiment Wellen nachweisen, die sich ähnlich den Wellen des Lichtes frei im Raum bewegen. Er benutzt einen so genannten Funkeninduktor, der elektrische Schwingungen erzeugt, die sich anschließend im Raum fortbewegen. Die Wissenschaft würdigt Hertz und seine Leistungen und macht seinen Namen 1935 zur Maßeinheit für die Frequenz: Ein Hertz entspricht einer Schwingung pro Sekunde.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555274	Otto Hahn und die Kernspaltung			
	O	15 min f	1993	A(9-10); Q
	<p>Das Medium würdigt das Lebenswerk von Otto Hahn, Lise Meitner und Fritz Straßmann. Die geschichtlichen Verflechtungen sowie die Verwertung der Erfindung in militärischer wie ziviler Hinsicht nehmen mit allen physikalischen und ethischen Bedenken einen breiten Raum ein.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558654	Meilensteine der Menschheit 1			
	<i>Der Supraleiter; Strom aus Magneten; Die Batterie; Der elektrische Widerstand; Elektromagnetismus</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DER SUPRALEITER (ca. 15 min): Materialien, unter eine bestimmte Temperatur abgekühlt, zeigen erstaunliche Eigenschaften. Sie können schweben, zeigen keinen elektrischen Widerstand mehr und können ohne Verluste Strom leiten. Der niederländische Physiker Heike Kamerlingh-Onnes beobachtet, dass Quecksilber in Kombination mit flüssigem Helium bei Temperaturen unter minus 269 Grad Celsius elektrischen Strom völlig widerstandsfrei leitet - und entdeckt damit den ersten Supraleiter. STROM AUS MAGNETEN (ca. 15 min): Der Engländer Michael Faraday baut 1821 den ersten Prototyp eines Elektromotors und zehn Jahre später den ersten Generator. Diese Konstruktion eines ersten prototypischen Stromgenerators markiert den Beginn einer neuen Ära: Der Elektrotechnik. DIE BATTERIE (ca. 15 min): Alessandro Volta gelang es als Erstem, eine Energiequelle zu erfinden, die kontinuierlich elektrischen Strom produziert; mit dieser Erfindung wurde endgültig das elektrische Zeitalter eingeläutet. Volta hat die erste Batterie erfunden. DER ELEKTRISCHE WIDERSTAND: In jedem elektrischen Gerät bewirkt der elektrische Widerstand eine Wärmeentwicklung. Warum dies so ist, kann sich jedoch lange Zeit niemand erklären. Dies gelingt erst Georg Simon Ohm. Das Verhältnis zwischen der Stromstärke und der zugehörigen elektrischen Spannung ist konstant. Dieses konstante Verhältnis nennt Ohm "Widerstand". Heute ist die zugehörige Formel als Ohm'sches Gesetz bekannt. ELEKTROMAGNETISMUS (ca. 15 min): Einen Zusammenhang zwischen den beiden Phänomenen "Magnetismus" und "Elektrizität" herzustellen, gelingt erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts: dem Wissenschaftler André-Marie Ampère. Er hält es für möglich, dass man zur gegenseitigen Anziehung von Materialien gar keine Magneten benötigt, sondern dass auch stromdurchflossene Drähte allein aufeinander eine Kraft ausüben. Um diese Kräfte zeigen zu können, entwickelt Ampère die Stromwaage. Dieser Versuchsaufbau soll den Beweis für die Richtigkeit von Ampères Theorie geben. André-Marie Ampère begründet mit seinen Forschungen die Elektrodynamik. Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558741	Strom aus Magneten			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q

	Der Physiker und Chemiker Michael Faraday gilt als einer der bedeutendsten Experimentalforscher des 19. Jahrhunderts. 1821 baut der Engländer den ersten Prototypen eines Elektromotors. Seine Versuche zur elektromagnetischen Rotation führen ihn schließlich zur Entdeckung der elektromagnetischen Induktion. 1831 gelingt es Faraday, kinetische Energie dauerhaft in elektrische Energie umzuwandeln. Seine Konstruktion eines ersten prototypischen Stromgenerators markiert den Beginn einer neuen Ära: Der Elektrotechnik. (2004) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Michael Faraday			
5564356	Magnetismus			
	<i>Die unsichtbare Kraft</i>			
	O	23:30 min f	2017	A(6-9);
	Haftet ein metallischer Gegenstand an einem anderen, so ist hierfür die Kraft des Magnetismus verantwortlich. Der Film erklärt diese unsichtbare Kraft und zeigt in Beispielen aus dem Alltag, wie sie funktioniert. Das Phänomen des Magnetisierens und Entmagnetisierens zeigt er ebenso wie das Sichtbarmachen der Feldlinien eines Magneten. Dass die Erde ein Magnetfeld hat und wie man sich das seit Jahrhunderten bei der Navigation mit dem Kompass zunutze macht, wird mit Grafiken und Beispielen gezeigt. Dass das Wissen um den Magnetismus die Grundlage zur Gewinnung von Strom ist, stellt ein eigenes Kapitel vor. Zusatzmaterial: 80 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 7 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Elektrik				
5511015	Energieformen - Energie in verschiedenen Systemen			
	O	15 min f	2013	A(7-13);
	Alle sprechen von Energie - Sonnenenergie, Kernenergie, kinetischer Energie, thermischer Energie ... Aber was ist Energie eigentlich? Was bedeutet Energieerhaltung? Und welche Formen der Energie gibt es überhaupt? All diese Fragen werden in dieser Produktion anschaulich und unterhaltsam an Alltagsbeispielen geklärt. Begleitend zum Film stehen weitere Arbeitsmaterialien zur Ergänzung, Vertiefung und nachhaltigen Festigung der Lerninhalte zur Verfügung.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511341	Der Licht-Check			
	O	25 min	2018	A(3-6); SO;
	"Wie schnell ist Lichtgeschwindigkeit? " und "Warum leuchten Glühbirnen? " - Checker Tobi gelingt es im Licht-Check, diese und andere Fragen adressatengerecht zu beantworten. Die vorliegende Produktion vermittelt anschaulich verschiedene Aspekte des Themas wie physikalische Eigenschaften des Lichts, die Sonne als wichtigste Lichtquelle, Fotosynthese und Lichtverschmutzung. Tobi erkundet, wie die Menschen im Laufe der Geschichte Licht gemacht haben und baut aus Alltagsgegenständen eine Glühbirne. Schließlich hilft er sogar auf einem Konzert des Rappers Cro, mit Licht richtig Stimmung zu machen!			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521341	Der Licht-Check			
	O	25 min	2018	A(3-6); SO;
	"Wie schnell ist Lichtgeschwindigkeit? " und "Warum leuchten Glühbirnen? " - Checker Tobi gelingt es im Licht-Check, diese und andere Fragen adressatengerecht zu beantworten. Die vorliegende Produktion vermittelt anschaulich verschiedene Aspekte des Themas wie physikalische Eigenschaften des Lichts, die Sonne als wichtigste Lichtquelle, Fotosynthese und Lichtverschmutzung. Tobi erkundet, wie die Menschen im Laufe der Geschichte Licht gemacht haben und baut aus Alltagsgegenständen eine Glühbirne. Schließlich hilft er sogar auf einem Konzert des Rappers Cro, mit Licht richtig Stimmung zu machen!			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502285	Physik 10: Energie			
	O		2020	A(10);

	In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zu Elektrizität vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Elektrische Leistung - Einführung mit Aufgaben; Spannung, Energie, Leistung - Aufgabe; Mensch und Strom - interaktive Aufgaben; Sicherheit beim Arbeiten mit Spannungen - Bildzuordnung; Gefahren durch elektrischen Strom - Rechenaufgabe; Stromwirkung, Messverfahren - interaktive Aufgabe; Elektromagnetische Induktion, Fahrraddynamo; Lorentzkraft, Drei-Finger-Regel; Braun'sche Röhre, Kathodenstrahlröhre; Feldbegriff, elektrisches Feld.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502474	Strom: Physik 7			
	O		2020	A(7);
	In 11 interaktiven Modulen wird Wissen zum Thema Strom vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
5550582	Gesetze im Stromkreis			
	O	60 min f	2006	A(7-10); BB
	In 7 Kapiteln werden die wichtigsten Gesetze, Größen, Einheiten und Schaltungen des Stromkreises erläutert. Gefahren und Sicherheitsmaßnahmen werden in einem eigenen Kapitel erklärt. Kapitel: Einführung - Georg Simon Ohm; Größen und Einheiten; Ohmsches Gesetz; Spezifischer Widerstand; Reihenschaltung von Widerständen; Parallelschaltung von Widerständen; Elektrische Leistung und Arbeit; Gefahren und Sicherheitsmaßnahmen.			
5564353	Strom			
	<i>Von der Turbine zur Steckdose</i>			
	O	25:03 min f	2017	A(5-6);
	Er ist farb, geruch- und geschmacklos und umgibt uns doch: Elektrischer Strom. Der Film erklärt, was elektrischer Strom ist, wie er durch die Ungleichverteilung von Elektronen entsteht. Was ein Stromkreis ist, welche Materialien gut und welche nicht gut leiten, zeigt ein zweites Kapitel. Das Prinzip des von Michael Faraday erfundenen Generators, seine Verwendung zur Erzeugung elektrischer Energie ist der Inhalt des dritten Kapitels. Abschließend zeigt der Film, welche Rolle der Strom im Alltag spielt, welche Schritte notwendig sind, bis der Strom in der gewünschten Stärke im Haushalt aus der Steckdose kommt. Den notwendigen Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit Elektrizität wird Raum gegeben. Zusatzmaterial: 38 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 11 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Elektrostatik				
5501240	Elektrostatik			
	O	22 min f	2010	A(8-11);
	Sie lässt unsere Haare zu Berge stehen, verpasst uns einen Schlag, wenn wir eine Türklinke anfassen und ist Schuld, wenn es blitzt und donnert: die Elektrostatik. Was aber verbirgt sich hinter diesem seltsamen Phänomen? Diesen Fragen geht die didaktische DVD auf den Grund und erklärt auf verständliche Weise, was unter den Begriffen Ladungstransport, Influenz und Faradayscher Käfig zu verstehen ist und wie ein Blitz entsteht. Umfangreiches Arbeitsmaterial und interaktive Übungen im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5510441	Elektrizität und Magnetismus			
	O	14 min f	2004	A(7-10);
	Der Film greift die Themenbereiche statische Ladung und elektrisches Feld, sowie Stromfluss und Magnetismus auf. Anhand von Phänomen aus der Natur und einfacher Experimente werden die einzelnen Themen vorgestellt. Weiter reichende Experimente, Trickdarstellungen und Anwendungen in der Technik vertiefen das Verständnis der Schüler. Der Film greift die Themenbereiche statische Ladung und elektrisches Feld, sowie Stromfluss und Magnetismus auf. Anhand von Phänomen aus der Natur und einfacher Experimente werden die einzelnen Themen vorgestellt. Weiter reichende Experimente, Trickdarstellungen und Anwendungen in der Technik vertiefen das Verständnis der Schüler.			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			

	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5550581	Einführung in die Elektrizitätslehre			
	<i>Elektrizität; Der elektronische Strom; Der einfache Stromkreis; Wichtige Schaltungen; Leiter und Nichtleiter; Wirkungen des elektrischen Stroms</i>			
	O	45 min f	2000	A(5-9); SO
	Sechs Sequenzen enthalten Realaufnahmen, Laborversuche, Animationen und Grafiken. Elektrische Erscheinungen und historische Entwicklungen; Der elektrische Strom als bewegte elektrische Ladung; Der elektrische Stromkreis; Wichtige Schaltungen, Leiter und Nichtleiter; Wirkungen des elektrischen Stroms. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter.			
5551399	Elektromagnetismus und Induktion			
	O	41 min f	1999	A(8-10)
	Der Film ist in sechs Sequenzen eingeteilt: ELEKTROMAGNETISMUS: Erzeugung, Eigenschaften, Anwendungen. ELEKTROMOTOR: Aufbau, Funktionsweise, Anwendungen. INDUKTION: Entdeckung, Einflussgrößen. GENERATOR: Aufbau, Funktionsweise, Anwendungen. SELBSTINDUKTION und Lenz'sche Regel. TRANSFORMATOR: Aufbau, Funktion, Gesetzmäßigkeiten, Anwendungen.			
Elektrodynamik				
5500557	Photoeffekt			
	O	25 min f	2006	A(10-13); Q;
	Die DVD bietet eine Übersicht über die Entwicklung der Photonentheorie. Dabei wird ein informativer Bogen von der ersten Entwicklung durch Heinrich Hertz über die genauen Untersuchungen von Philipp Lenard und die Quantentheorie des Max Planck bis zur Photonentheorie Albert Einsteins geschlagen, der 1921 für seine Arbeit zum Photoeffekt den Nobelpreis für Physik erhielt. Die DVD enthält Kurzfilme und Sequenzen zu "Heinrich Hertz und der Funkeninduktor", "Licht als Welle", "Lenard und der lichtelektrische Effekt", "Die Ultraviolett-Katastrophe", "Einstein und der Photoeffekt" und "Belichtungsmesser - eine Anwendung" sowie Bilder und Grafiken. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter zur Verfügung, die auf den Inhalt der einzelnen Themengebiete abgestimmt sind.			
5501630	Hertzsche Wellen - Handy, Mikrowelle & Co.			
	O	24 min f	2012	A(9-13);
	Ein Leben ohne globale Kommunikation kann man sich in unserer vernetzten Welt kaum noch vorstellen. Die grenzüberschreitende Informationsübertragung per Radio, Fernseher und Handy ist allgegenwärtig und selbstverständlich geworden. Dem allen zugrunde liegt das Prinzip der Modulation und Demodulation Hertzscher Wellen, deren Eigenschaften und Funktionen in dieser Didaktischen FWU-DVD anschaulich und umfassend erklärt werden. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501634	Polarlichter			
	O	21:00 min f	2012	A(9-13); Q;

	Polarlichter faszinieren und beeindrucken die Menschen seit jeher. Schon in der Antike rankten sich zahlreiche Mythen um dieses farbenreiche Naturschauspiel. Heute weiß man, dass Polarlichter durch Teilchen, die von der Sonne kommen - dem Sonnenwind - hervorgerufen wird. Die DVD gibt Einblick in die Erforschung des Polarlichtes und geht seiner Entstehung mithilfe faszinierender Realaufnahmen und anschaulicher Animationen auf den Grund. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510441	Elektrizität und Magnetismus			
	O	14 min f	2004	A(7-10);
	Der Film greift die Themenbereiche statische Ladung und elektrisches Feld, sowie Stromfluss und Magnetismus auf. Anhand von Phänomen aus der Natur und einfacher Experimente werden die einzelnen Themen vorgestellt. Weiter reichende Experimente, Trickdarstellungen und Anwendungen in der Technik vertiefen das Verständnis der Schüler. Der Film greift die Themenbereiche statische Ladung und elektrisches Feld, sowie Stromfluss und Magnetismus auf. Anhand von Phänomen aus der Natur und einfacher Experimente werden die einzelnen Themen vorgestellt. Weiter reichende Experimente, Trickdarstellungen und Anwendungen in der Technik vertiefen das Verständnis der Schüler.			
5510518	Strom, Spannung, Widerstand			
	<i>Arbeitsvideo / 3 Kurzfilme</i>			
	O	13 min f	2006	A(7-13); Q;
	Elektrogeräte sind ein wichtiger Bestandteil unseres Alltags. Ob Waschmaschine, Herd oder Computer - unsere Welt ist elektrifiziert. Das Arbeitsvideo zeigt in drei Kurzfilmen anschaulich und kompakt die wichtigsten Aspekte der Elektrizität. Kurzfilm 1 erklärt die physikalischen Begriffe Strom und Spannung. Kurzfilm 2 behandelt das Ohm'sche Gesetz. Kurzfilm 3 erläutert die physikalischen Phänomene, die in elektrischen Leitern zu einem Widerstand führen und zeigt, dass das Ohm'sche Gesetz nicht immer gelten muss. 1. Strom und Spannung (4:55 min) 2. Ohm'sches Gesetz (3:40 min) 3. Eigenschaften des Widerstands (4:15 min) Elektrogeräte sind ein wichtiger Bestandteil unseres Alltags. Ob Waschmaschine, Herd oder Computer - unsere Welt ist elektrifiziert. Das Arbeitsvideo zeigt in drei Kurzfilmen anschaulich und kompakt die wichtigsten Aspekte der Elektrizität. Kurzfilm 1 erklärt die physikalischen Begriffe Strom und Spannung. Kurzfilm 2 behandelt das Ohm'sche Gesetz. Kurzfilm 3 erläutert die physikalischen Phänomene, die in elektrischen Leitern zu einem Widerstand führen und zeigt, dass das Ohm'sche Gesetz nicht immer gelten muss. 1. Strom und Spannung (4:55 min) 2. Ohm'sches Gesetz (3:40 min) 3. Eigenschaften des Widerstands (4:15 min)			
5510520	Elektromagnetische Wellen			
	<i>Arbeitsvideo / 3 Kurzfilme</i>			
	O	14 min f	2006	A(7-13); Q;
	Der Film beschreibt anhand vieler Beispiele aus dem täglichen Leben die unterschiedlichen Bereiche des elektromagnetischen Spektrums. Den sichtbaren Bereich können wir z. B. in einem Regenbogen bewundern. Es wird gezeigt, wie mithilfe von Filtern die Primärfarben dargestellt werden können und durch Mischung die übrigen Farben entstehen. Außerhalb des sichtbaren Bereichs liegen z. B. die Mikrowellen und die Radiowellen, die wir für verschiedene Anwendungen des Alltags nutzen. Eine geringere Wellenlänge als das (für uns) sichtbare Licht weist die UV-Strahlung auf, die z. B. in Leuchtstoffröhren verwendet wird. Röntgen- und radioaktive Strahlung finden u. a. in der Medizin eine Anwendung. 1. Licht (4:05 min) 2. Längere Wellen (4:40 min) 3. Kürzere Wellen (5:00) Der Film beschreibt anhand vieler Beispiele aus dem täglichen Leben die unterschiedlichen Bereiche des elektromagnetischen Spektrums. Den sichtbaren Bereich können wir z. B. in einem Regenbogen bewundern. Es wird gezeigt, wie mithilfe von Filtern die Primärfarben dargestellt werden können und durch Mischung die übrigen Farben entstehen. Außerhalb des sichtbaren Bereichs liegen z. B. die Mikrowellen und die Radiowellen, die wir für verschiedene Anwendungen des Alltags nutzen. Eine geringere Wellenlänge als das (für uns) sichtbare Licht weist die UV-Strahlung auf, die z. B. in Leuchtstoffröhren verwendet wird. Röntgen- und radioaktive Strahlung finden u. a. in der Medizin eine Anwendung. 1. Licht (4:05 min) 2. Längere Wellen (4:40 min) 3. Kürzere Wellen (5:00)			
5511016	Elektromagnetismus			
	O	20 min f	2013	A(7-11);
	Er ist Teil unseres Alltags, ohne ihn wären viele technische Errungenschaften nicht möglich: der Elektromagnetismus. Doch was genau ist Elektromagnetismus? Wo findet man ihn überall und warum? Diesen Fragen wird in dieser Produktion mit zahlreichen Beispielen aus dem Alltag auf den Grund gegangen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5511138	Gleichstrom, Wechselstrom, Schwingkreis			
	O		2015	A(7-13);
	Strom ist ein unverzichtbarer Bestandteil unseres modernen Lebens. Doch Strom ist nicht gleich Strom und auch die Einsatzbereiche von Elektrizität sind sehr verschieden. Die Produktion erarbeitet mithilfe anschaulicher Animationen die Begriffe Gleich- und Wechselstrom sowie deren Unterschiede und Anwendungen. Ergänzt wird dies durch einen Exkurs über den elektrischen Schwingkreis. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511139	Elektromotoren			
	O	28 min f	2015	A(8-11);
	Er ist einfach überall: wir finden ihn im Föhn, im Computer, im Rasenmäher oder auch in der Industrie und im Verkehr - der Elektromotor. Er wandelt elektrische Energie in Bewegung um, die dann zur Verrichtung von mechanischer Arbeit genutzt wird. Die Produktion erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, wie ein Elektromotor funktioniert und stellt einige alltagsbezogene Anwendungsbeispiele vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511140	Der Laser - Werkzeug Licht			
	O	23 min f	2015	A(9-12);
	Laserstrahlen finden überall dort Anwendung, wo man einen starken, gebündelten, geraden und extrem fokussierten Lichtstrahl benötigt. Sei es im CD-Player, an der Supermarktkasse oder auch in der Medizin. Die Produktion befasst sich mit dem Aufbau und den Eigenschaften von Laserstrahlen und stellt verschiedene Anwendungsbeispiele in Alltag und Technik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Infotexte und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511142	Blick in den Körper: Röntgen, MRT und Co.			
	O	25 min f	2015	A(8-13);
	Die Entdeckung der Röntgenstrahlung im Jahr 1895 machte es dem Menschen zum ersten Mal möglich, ohne operative Eingriffe in Körper zu schauen. Seitdem hat sich viel getan. Neue bildgebende Verfahren eröffnen einen faszinierenden und immer detaillierteren Blick in das Innere von Lebewesen oder Gegenständen. Diese Produktion erklärt anschaulich die verschiedenen Verfahren, beleuchtet ihre Vor- und Nachteile und zeigt ihren Nutzen für den Menschen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5511224	Gleichstrom gegen Wechselstrom - Duell der Erfinder			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Zwei Erfinder, ein Ziel - das birgt Konfliktpotenzial oder führt sogar zu einem erbitterten Streit. In den 1890er- Jahren wollten Thomas A. Edison und George Westinghouse die USA flächendeckend mit Strom versorgen: Der eine setzte auf Gleich-, der andere auf Wechselstrom. Die Produktion erzählt die Chronologie dieses "Stromkrieges", bei der auch Nikola Tesla eine gewisse Rolle spielte, und der bis heute Einfluss auf unsere technisierte Welt hat.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5511226	Induktion			
	O	24 min f	2016	A(9-12);
	Das Phänomen der Induktion ist heutzutage weit verbreitet und hat viele zum Teil unerwartete technische Nutzungsformen. Die FWU- Produktion stellt die verschiedenen Anwendungsbereiche der Induktion vor und liefert eine Möglichkeit, die Grundlagen der Induktion auf der Basis einfacher Animationen zu erkunden. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511338	Photoeffekt			
	O	22 min f	2018	A(9-12);
	Licht hat die Menschheit schon seit jeher fasziniert. Und schon immer hat man mit ihm auch experimentiert. Dabei wurde festgestellt, dass durch Lichteinstrahlung Elektronen aus Metalloberflächen oder Halbleiteroberflächen herausgelöst werden können. Man nennt dies den "Photoeffekt". Für seine Erklärung erhielt Einstein im Jahr 1921 den Nobelpreis für Physik. In dieser Produktion werden der Photoeffekt und seine Anwendungen genauer beleuchtet.			

	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5521224	Gleichstrom gegen Wechselstrom - Duell der Erfinder (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Zwei Erfinder, ein Ziel - das birgt Konfliktpotenzial oder führt sogar zu einem erbitterten Streit. In den 1890er-Jahren wollten Thomas A. Edison und George Westinghouse die USA flächendeckend mit Strom versorgen: Der eine setzte auf Gleich-, der andere auf Wechselstrom. Die Produktion erzählt die Chronologie dieses "Stromkrieges", bei der auch Nikola Tesla eine gewisse Rolle spielte, und der bis heute Einfluss auf unsere technisierte Welt hat.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5521226	Induktion (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(9-12);
	Das Phänomen der Induktion ist heutzutage weit verbreitet und hat viele zum Teil unerwartete technische Nutzungsformen. Die FWU-Produktion stellt die verschiedenen Anwendungsbereiche der Induktion vor und liefert eine Möglichkeit, die Grundlagen der Induktion auf der Basis einfacher Animationen zu erkunden. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521338	Photoeffekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(9-12);
	Licht hat die Menschheit schon seit jeher fasziniert. Und schon immer hat man mit ihm auch experimentiert. Dabei wurde festgestellt, dass durch Lichteinstrahlung Elektronen aus Metalloberflächen oder Halbleitoberflächen herausgelöst werden können. Man nennt dies den "Photoeffekt". Für seine Erklärung erhielt Einstein im Jahr 1921 den Nobelpreis für Physik. In dieser Produktion werden der Photoeffekt und seine Anwendungen genauer beleuchtet.			
5550581	Einführung in die Elektrizitätslehre			
	<i>Elektrizität; Der elektronische Strom; Der einfache Stromkreis; Wichtige Schaltungen; Leiter und Nichtleiter; Wirkungen des elektrischen Stroms</i>			
	O	45 min f	2000	A(5-9); SO
	Sechs Sequenzen enthalten Realaufnahmen, Laborversuche, Animationen und Grafiken. Elektrische Erscheinungen und historische Entwicklungen; Der elektrische Strom als bewegte elektrische Ladung; Der elektrische Stromkreis; Wichtige Schaltungen, Leiter und Nichtleiter; Wirkungen des elektrischen Stroms. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter.			
5551399	Elektromagnetismus und Induktion			
	O	41 min f	1999	A(8-10)
	Der Film ist in sechs Sequenzen eingeteilt: ELEKTROMAGNETISMUS: Erzeugung, Eigenschaften, Anwendungen. ELEKTROMOTOR: Aufbau, Funktionsweise, Anwendungen. INDUKTION: Entdeckung, Einflussgrößen. GENERATOR: Aufbau, Funktionsweise, Anwendungen. SELBSTINDUKTION und Lenz'sche Regel. TRANSFORMATOR: Aufbau, Funktion, Gesetzmäßigkeiten, Anwendungen.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558654	Meilensteine der Menschheit 1			
	<i>Der Supraleiter; Strom aus Magneten; Die Batterie; Der elektrische Widerstand; Elektromagnetismus</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER SUPRALEITER (ca. 15 min): Materialien, unter eine bestimmte Temperatur abgekühlt, zeigen erstaunliche Eigenschaften. Sie können schweben, zeigen keinen elektrischen Widerstand mehr und können ohne Verluste Strom leiten. Der niederländische Physiker Heike Kamerlingh-Onnes beobachtet, dass Quecksilber in Kombination mit flüssigem Helium bei Temperaturen unter minus 269 Grad Celsius elektrischen Strom völlig widerstandsfrei leitet - und entdeckt damit den ersten Supraleiter. STROM AUS MAGNETEN (ca. 15 min): Der Engländer Michael Faraday baut 1821 den ersten Prototyp eines Elektromotors und zehn Jahre später den ersten Generator. Diese Konstruktion eines ersten prototypischen Stromgenerators markiert den Beginn einer neuen Ära: Der Elektrotechnik. DIE BATTERIE (ca. 15 min): Alessandro Volta gelang es als Erstem, eine Energiequelle zu erfinden, die kontinuierlich elektrischen Strom produziert; mit dieser Erfindung wurde endgültig das elektrische Zeitalter eingeläutet. Volta hat die erste Batterie erfunden. DER ELEKTRISCHE WIDERSTAND: In jedem elektrischen Gerät bewirkt der elektrische Widerstand eine Wärmeentwicklung. Warum dies so ist, kann sich jedoch lange Zeit niemand erklären. Dies gelingt erst Georg Simon Ohm. Das Verhältnis zwischen der Stromstärke und der zugehörigen elektrischen Spannung ist konstant. Dieses konstante Verhältnis nennt Ohm "Widerstand". Heute ist die zugehörige Formel als Ohm'sches Gesetz bekannt. ELEKTROMAGNETISMUS (ca. 15 min): Einen Zusammenhang zwischen den beiden Phänomenen "Magnetismus" und "Elektrizität" herzustellen, gelingt erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts: dem Wissenschaftler André-Marie Ampère. Er hält es für möglich, dass man zur gegenseitigen Anziehung von Materialien gar keine Magneten benötigt, sondern dass auch stromdurchflossene Drähte allein aufeinander eine Kraft ausüben. Um diese Kräfte zeigen zu können, entwickelt Ampère die Stromwaage. Dieser Versuchsaufbau soll den Beweis für die Richtigkeit von Ampères Theorie geben. André-Marie Ampère begründet mit seinen Forschungen die Elektrodynamik. Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558741	Strom aus Magneten			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Der Physiker und Chemiker Michael Faraday gilt als einer der bedeutendsten Experimentalforscher des 19. Jahrhunderts. 1821 baut der Engländer den ersten Prototypen eines Elektromotors. Seine Versuche zur elektromagnetischen Rotation führen ihn schließlich zur Entdeckung der elektromagnetischen Induktion. 1831 gelingt es Faraday, kinetische Energie dauerhaft in elektrische Energie umzuwandeln. Seine Konstruktion eines ersten prototypischen Stromgenerators markiert den Beginn einer neuen Ära: Der Elektrotechnik. (2004) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Michael Faraday</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558742	Die Batterie			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Alessandro Volta gelang es als Erstem, eine Energiequelle zu erfinden, die kontinuierlich elektrischen Strom produziert; mit dieser Erfindung wurde endgültig das elektrische Zeitalter eingeläutet. Volta schichtet Kupfermünzen und Zinkplättchen abwechselnd aufeinander und trennt diese durch eine in Salzwasser getränkte Lederscheibe. Als er die Enden der Volta'schen Säule mit einem Draht und seiner Hand zu einem Kreislauf verbindet, fließt elektrischer Strom. Damit hat Volta die erste Batterie erfunden. Obwohl die Entwicklung von Batterien mit schnellen Schritten voranschreitet, basiert die Funktionsweise heute noch immer auf der Voltasäule. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Alessandro Volta</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558743	Der elektrische Widerstand			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>In jedem elektrischen Gerät bewirkt der elektrische Widerstand eine Wärmeentwicklung. Ein Effekt, der schon sehr früh bekannt ist. Warum dies so ist, kann sich jedoch lange Zeit niemand erklären. Dies gelingt erst einem Mann, der viele Jahre darum kämpfen musste, als Wissenschaftler anerkannt zu werden: Georg Simon Ohm. Das Verhältnis zwischen der Stromstärke und der zugehörigen elektrischen Spannung ist konstant. Dieses konstante Verhältnis nennt Ohm "Widerstand". Heute ist die zugehörige Formel als Ohm'sches Gesetz bekannt: "Der Widerstand ist gleich der Spannung geteilt durch die Stromstärke." Georg Simon Ohm zu Ehren wird der elektrische Widerstand mit seinem Namen bezeichnet. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Georg Simon Ohm</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558744	Elektromagnetismus			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q

	Einen Zusammenhang zwischen den beiden Phänomenen "Magnetismus" und "Elektrizität" herzustellen, gelingt erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts: dem Wissenschaftler André-Marie Ampère. Er hält es für möglich, dass man zur gegenseitigen Anziehung von Materialien gar keine Magneten benötigt, sondern dass auch stromdurchflossene Drähte allein aufeinander eine Kraft ausüben. Um diese Kräfte zeigen zu können, entwickelt Ampère die Stromwaage. Dabei ziehen die beiden Leiter sich je nach Stromfluss an oder stoßen sich ab, wie zwei Magnete. Dieser Versuchsaufbau soll den Beweis für die Richtigkeit von Ampères Theorie geben. André-Marie Ampère begründet mit seinen Forschungen die Elektrodynamik. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von André-Marie Ampère			
Elektronik				
5500124	Solarzellen - Strom aus Sonnenlicht			
	O	16 min f	2002	A(10-13); BB;
	Ausgehend von bekannten Anwendungsbereichen wird die Wirkungsweise der Photovoltaik in Real- und Trickaufnahmen eingehend dargestellt und anhand von Beispielen erläutert.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5511089	Einfache Stromkreise			
	O	32 min f	2014	A(5-10);
	Unser Alltag würde ohne sie nicht funktionieren: Schaltkreise. Auf der Basis eines einfachen Atommodells wird in dieser Produktion eine Modellvorstellung der elektrischen Leitung entwickelt. Reihen- und Parallelschaltungen von Geräten werden ebenso anschaulich erklärt wie die Erstellung von Schaltbildern. Zusätzlich werden Anwendungen in Technik und Alltag gezeigt und es wird für die Gefahren beim Umgang mit Elektrizität sensibilisiert. Es stehen weiterhin Arbeitsblätter, ein interaktives Periodensystem der Elemente, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5551399	Elektromagnetismus und Induktion			
	O	41 min f	1999	A(8-10)
	Der Film ist in sechs Sequenzen eingeteilt: ELEKTROMAGNETISMUS: Erzeugung, Eigenschaften, Anwendungen. ELEKTROMOTOR: Aufbau, Funktionsweise, Anwendungen. INDUKTION: Entdeckung, Einflussgrößen. GENERATOR: Aufbau, Funktionsweise, Anwendungen. SELBSTINDUKTION und Lenz'sche Regel. TRANSFORMATOR: Aufbau, Funktion, Gesetzmäßigkeiten, Anwendungen.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558662	Meilensteine der Menschheit 9			
	<i>Der Transistor; Die Telegraphie; Die Glühlampe; Die Blindenschrift; Das Radar</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	DER TRANSISTOR (ca. 15 min): Der Film vollzieht die Revolution in der Elektronik nach, ausgelöst 1947 durch die Erfindung des Transistors. Er zog in alle Bereiche der Technik ein und war der Ausgangspunkt für die moderne Halbleitertechnik, der Basis der modernen High-Tech-Gesellschaft. DIE TELEGRAPHIE (ca. 15 min): Morses eigentliche Erfindung war der Morse-Code. Bei dem Bau des Telegraphen griff er weitgehend auf schon vorhandene Erkenntnisse zurück. Im Film werden die Vorläufer sowie der Aufbau des modernen weltweiten Kommunikationsnetzes beschrieben. DIE GLÜHLAMPE (ca. 15 min): Schon 50 Jahre vor Edison hatten andere erfolgreich mit der Idee des elektrischen Lichtes experimentiert. Der Film beschreibt, wie Edison Ende des 19. Jahrhunderts dazu auch die komplette Infrastruktur, einschließlich des Stromnetzes, entwickelt und verwirklicht hat. DIE BLINDENSCHRIFT (ca. 15 min): Louis Braille kommt am 4. Januar 1809 in Coupvray bei Paris zur Welt. Im Alter von drei Jahren sticht er sich aus Versehen mit einem Messer ins Auge. Die Entzündung in dieser Verletzung hat zur Folge, dass Louis Braille komplett erblindet. Trotzdem verliert er nicht den Lebensmut. Er besucht die Dorfschule und lernt schreiben und rechnen. Er will aber auch lesen können. Deshalb beginnt er mit 13 Jahren, ein Schriftsystem für Blinde zu entwickeln. DAS RADAR (ca. 15 min): Zivile und militärische Luftraumüberwachung, Geschwindigkeitskontrollen oder Satellitenaufnahmen für den Umweltschutz - der Film zeigt, wie Radar eingesetzt wird und wie es funktioniert, ausgehend von dem ersten Experiment Watson-Watts im Jahre 1935. Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 9</u>			
5558784	Der Transistor			

	O	ca. 15 min f	2011	A(8-10); Q
	Der Film vollzieht die Revolution in der Elektronik nach, ausgelöst 1947 durch die Erfindung des Transistors. Er zog in alle Bereiche der Technik ein und war der Ausgangspunkt für die moderne Halbleitertechnik, der Basis der modernen High-Tech-Gesellschaft. (1992) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von William Bradford Shockley, John Bardeen und Walter Hauser Brattain			
Technische Anwendungen				
5500002	Strom aus Wasserkraft			
	O	22 min f	2001	A(8-13);
	Der Film fasst die beiden Produktionen Pumpspeicher-Kraftwerk (32 03478) und Strom aus Speicherseen (32 03643) zusammen.			
5500124	Solarzellen - Strom aus Sonnenlicht			
	O	16 min f	2002	A(10-13); BB;
	Ausgehend von bekannten Anwendungsbereichen wird die Wirkungsweise der Photovoltaik in Real- und Trickaufnahmen eingehend dargestellt und anhand von Beispielen erläutert.			
5500132	"... zum Beispiel Stromverbrauch"			
	<i>Energiesparen im Haushalt</i>			
	O	12 min f	2002	A(8-13); BB; J(14-18); Q;
	Der Film zeigt, wie private Verbraucher durch erhöhte Umsicht bei der Nutzung elektrischer Geräte im Haushalt zur Energieeinsparung beitragen können.			
5500180	Wasserstoff und Brennstoffzelle - Energieversorgung für die Zukunft			
	O	20 min f	2003	A(8-13); BB; Q;
	Könnte diese Vision Realität werden - Automotoren, die als "Abgas" nur Wasser produzieren? Mit Wasserstoff als Energieträger: Ja! In Brennstoffzellen-Antrieben oder dezentralen Kleinkraftwerken erprobt man mit großem Erfolg die Einsatzgebiete dieses zukunftssträchtigen Energieträgers. Die Dokumentation zeigt aber nicht nur die vielversprechenden Möglichkeiten von Wasserstoff, sondern auch, wie er - wirklich umweltschonend - mit Hilfe erneuerbarer Energien gewonnen werden kann.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500611	Solarenergie			
	O	26 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Kostenlos, klimafreundlich und unerschöpflich: Die Sonne liefert uns in einer halben Stunde so viel Energie auf die Erdoberfläche, wie die Menschheit im Jahr weltweit verbraucht. Trotzdem basiert unsere Energieversorgung immer noch weitgehend auf endlichen und klimaschädlichen Energieerzeugungsformen. Diese didaktische DVD stellt die heute gängigen Möglichkeiten zur Nutzung der Sonnenkraft vor und erklärt die physikalischen Grundlagen solarthermischer Anlagen und der Photovoltaik. Der ROM-Teil der DVD bietet umfangreiche aktuelle Materialien für den Einsatz im Unterricht.			
5501211	Klimaschutz im Schulalltag - So sparen Schüler Energie			
	O	24 min f	2010	A(8-11);
	Der Energieverbrauch der Menschen steht in engem Zusammenhang mit globalen Klimaveränderungen, die oft schwerwiegende Folgen haben. Umso wichtiger ist deshalb die Frage, wo und auf welche Weise jeder einzelne zur Senkung des Energieverbrauchs beitragen kann. Die didaktische DVD begreift die Schule als ideales Aktionsfeld für energiesparende Maßnahmen und zeigt Möglichkeiten, Schülerinnen und Schüler zum energiebewussten Verhalten anzuleiten. Umfangreiches Arbeitsmaterial und interaktive Übungen im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD. Die Maßnahmen und Aktionen in der gezeigten Schule sind beispielhaft und idealtypisch. Vor der Umsetzung in der eigenen Schule sollte das vertiefende Begleitmaterial zu Rate gezogen werden.			
	<u>Basiswissen Elektrotechnik</u>			
5501230	Schutz gegen elektrischen Schlag			
	O		2010	A(8-12); BB;

	Eine Grundqualifizierung im Bereich Elektrotechnik wird in immer mehr Berufen als zentrale Ergänzung zur einschlägigen Fachqualifikation benötigt. Schülerinnen und Schüler sollten die Gefahren kennen, die sich beim Einsatz elektrischer Energie ergeben und die betreffenden Schutzmaßnahmen beherrschen. Kurze Filme, Animationen, Grafiken und umfassendes Arbeitsmaterial machen dieses schwierige Thema anschaulich und ermöglichen die Erarbeitung.			
5501246	Utopische Physik - Fakt oder Fiktion?			
	O	18 min f	2010	A(9-13); Q;
	Ein Flugzeug im freien Fall einholen wie James Bond oder mit mehrfacher Lichtgeschwindigkeit reisen wie in Star Trek - in Action- und Science-Fiction-Filmen scheint die Physik den Helden keine Grenzen zu setzen. Doch wie viel Fakt steckt in der Fiktion? Ausschnitte aus Blockbustern wechseln sich in dieser Didaktischen FWU-DVD mit physikalischen Versuchsanordnungen und Analysen ab, die die Hollywoodfilme einem sachlichen Realitätscheck unterziehen.			
5501474	Elektronenmikroskopie - Der Weg in den Nanokosmos			
	O	30 min f	2011	A(9-13); Q;
	Vom ersten Lichtmikroskop über Elektronen- und Rastermikroskope bis hin zum Freie- Elektronen-Laser - mit Hilfe dieser Geräte ist es dem Menschen im Laufe der Zeit gelungen, immer weiter in den Nanokosmos vorzudringen. Wie das technisch möglich ist, wird auf dieser didaktischen DVD anschaulich und unterstützt durch zahlreiche Animationen erklärt. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den unterschiedlichen Elektronenmikroskopen, didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501630	Hertzsche Wellen - Handy, Mikrowelle & Co.			
	O	24 min f	2012	A(9-13);
	Ein Leben ohne globale Kommunikation kann man sich in unserer vernetzten Welt kaum noch vorstellen. Die grenzüberschreitende Informationsübertragung per Radio, Fernseher und Handy ist allgegenwärtig und selbstverständlich geworden. Dem allen zugrunde liegt das Prinzip der Modulation und Demodulation Hertzscher Wellen, deren Eigenschaften und Funktionen in dieser Didaktischen FWU-DVD anschaulich und umfassend erklärt werden. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510441	Elektrizität und Magnetismus			
	O	14 min f	2004	A(7-10);
	Der Film greift die Themenbereiche statische Ladung und elektrisches Feld, sowie Stromfluss und Magnetismus auf. Anhand von Phänomen aus der Natur und einfacher Experimente werden die einzelnen Themen vorgestellt. Weiter reichende Experimente, Trickdarstellungen und Anwendungen in der Technik vertiefen das Verständnis der Schüler. Der Film greift die Themenbereiche statische Ladung und elektrisches Feld, sowie Stromfluss und Magnetismus auf. Anhand von Phänomen aus der Natur und einfacher Experimente werden die einzelnen Themen vorgestellt. Weiter reichende Experimente, Trickdarstellungen und Anwendungen in der Technik vertiefen das Verständnis der Schüler.			
5510520	Elektromagnetische Wellen			
	<i>Arbeitsvideo / 3 Kurzfilme</i>			
	O	14 min f	2006	A(7-13); Q;
	Der Film beschreibt anhand vieler Beispiele aus dem täglichen Leben die unterschiedlichen Bereiche des elektromagnetischen Spektrums. Den sichtbaren Bereich können wir z. B. in einem Regenbogen bewundern. Es wird gezeigt, wie mithilfe von Filtern die Primärfarben dargestellt werden können und durch Mischung die übrigen Farben entstehen. Außerhalb des sichtbaren Bereichs liegen z. B. die Mikrowellen und die Radiowellen, die wir für verschiedene Anwendungen des Alltags nutzen. Eine geringere Wellenlänge als das (für uns) sichtbare Licht weist die UV-Strahlung auf, die z. B. in Leuchtstoffröhren verwendet wird. Röntgen- und radioaktive Strahlung finden u. a. in der Medizin eine Anwendung. 1. Licht (4:05 min) 2. Längere Wellen (4:40 min) 3. Kürzere Wellen (5:00 Der Film beschreibt anhand vieler Beispiele aus dem täglichen Leben die unterschiedlichen Bereiche des elektromagnetischen Spektrums. Den sichtbaren Bereich können wir z. B. in einem Regenbogen bewundern. Es wird gezeigt, wie mithilfe von Filtern die Primärfarben dargestellt werden können und durch Mischung die übrigen Farben entstehen. Außerhalb des sichtbaren Bereichs liegen z. B. die Mikrowellen und die Radiowellen, die wir für verschiedene Anwendungen des Alltags nutzen. Eine geringere Wellenlänge als das (für uns) sichtbare Licht weist die UV-Strahlung auf, die z. B. in Leuchtstoffröhren verwendet wird. Röntgen- und radioaktive Strahlung finden u. a. in der Medizin eine Anwendung. 1. Licht (4:05 min) 2. Längere Wellen (4:40 min) 3. Kürzere Wellen (5:00			
5511016	Elektromagnetismus			

	O	20 min f	2013	A(7-11);
	Er ist Teil unseres Alltags, ohne ihn wären viele technische Errungenschaften nicht möglich: der Elektromagnetismus. Doch was genau ist Elektromagnetismus? Wo findet man ihn überall und warum? Diesen Fragen wird in dieser Produktion mit zahlreichen Beispielen aus dem Alltag auf den Grund gegangen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5511138	Gleichstrom, Wechselstrom, Schwingkreis			
	O		2015	A(7-13);
	Strom ist ein unverzichtbarer Bestandteil unseres modernen Lebens. Doch Strom ist nicht gleich Strom und auch die Einsatzbereiche von Elektrizität sind sehr verschieden. Die Produktion erarbeitet mithilfe anschaulicher Animationen die Begriffe Gleich- und Wechselstrom sowie deren Unterschiede und Anwendungen. Ergänzt wird dies durch einen Exkurs über den elektrischen Schwingkreis. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511139	Elektromotoren			
	O	28 min f	2015	A(8-11);
	Er ist einfach überall: wir finden ihn im Föhn, im Computer, im Rasenmäher oder auch in der Industrie und im Verkehr - der Elektromotor. Er wandelt elektrische Energie in Bewegung um, die dann zur Verrichtung von mechanischer Arbeit genutzt wird. Die Produktion erklärt mithilfe anschaulicher Animationen, wie ein Elektromotor funktioniert und stellt einige alltagsbezogene Anwendungsbeispiele vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine 3D-Interaktion, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511140	Der Laser - Werkzeug Licht			
	O	23 min f	2015	A(9-12);
	Laserstrahlen finden überall dort Anwendung, wo man einen starken, gebündelten, geraden und extrem fokussierten Lichtstrahl benötigt. Sei es im CD-Player, an der Supermarktkasse oder auch in der Medizin. Die Produktion befasst sich mit dem Aufbau und den Eigenschaften von Laserstrahlen und stellt verschiedene Anwendungsbeispiele in Alltag und Technik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Infotexte und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511142	Blick in den Körper: Röntgen, MRT und Co.			
	O	25 min f	2015	A(8-13);
	Die Entdeckung der Röntgenstrahlung im Jahr 1895 machte es dem Menschen zum ersten Mal möglich, ohne operative Eingriffe in Körper zu schauen. Seitdem hat sich viel getan. Neue bildgebende Verfahren eröffnen einen faszinierenden und immer detaillierteren Blick in das Innere von Lebewesen oder Gegenständen. Diese Produktion erklärt anschaulich die verschiedenen Verfahren, beleuchtet ihre Vor- und Nachteile und zeigt ihren Nutzen für den Menschen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5511224	Gleichstrom gegen Wechselstrom - Duell der Erfinder			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Zwei Erfinder, ein Ziel - das birgt Konfliktpotenzial oder führt sogar zu einem erbitterten Streit. In den 1890er- Jahren wollten Thomas A. Edison und George Westinghouse die USA flächendeckend mit Strom versorgen: Der eine setzte auf Gleich-, der andere auf Wechselstrom. Die Produktion erzählt die Chronologie dieses "Stromkrieges", bei der auch Nikola Tesla eine gewisse Rolle spielte, und der bis heute Einfluss auf unsere technisierte Welt hat.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5511226	Induktion			
	O	24 min f	2016	A(9-12);
	Das Phänomen der Induktion ist heutzutage weit verbreitet und hat viele zum Teil unerwartete technische Nutzungsformen. Die FWU- Produktion stellt die verschiedenen Anwendungsbereiche der Induktion vor und liefert eine Möglichkeit, die Grundlagen der Induktion auf der Basis einfacher Animationen zu erkunden. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511281	Das elektromagnetische Spektrum			

	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511320	Solarenergie			
	O	23 min f	2018	A(7-10); BB; Q;
	Wirtschaftswachstum und steigende Bevölkerungszahlen führen weltweit zu einem steigenden Energiebedarf. Doch die Vorräte an fossilen Energieträgern sind begrenzt. Auch der durch den CO ₂ -Ausstoß verursachte Klimawandel zwingt zum Umdenken. Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Produktion zeigt an anschaulichen Beispielen, wie die Energie der Sonne für die Gewinnung von Strom und Wärme genutzt werden kann.			
5511338	Photoeffekt			
	O	22 min f	2018	A(9-12);
	Licht hat die Menschheit schon seit jeher fasziniert. Und schon immer hat man mit ihm auch experimentiert. Dabei wurde festgestellt, dass durch Lichteinstrahlung Elektronen aus Metalloberflächen oder Halbleiteroberflächen herausgelöst werden können. Man nennt dies den "Photoeffekt". Für seine Erklärung erhielt Einstein im Jahr 1921 den Nobelpreis für Physik. In dieser Produktion werden der Photoeffekt und seine Anwendungen genauer beleuchtet.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511378	Windkraft			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5521224	Gleichstrom gegen Wechselstrom - Duell der Erfinder (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Zwei Erfinder, ein Ziel - das birgt Konfliktpotenzial oder führt sogar zu einem erbitterten Streit. In den 1890er-Jahren wollten Thomas A. Edison und George Westinghouse die USA flächendeckend mit Strom versorgen: Der eine setzte auf Gleich-, der andere auf Wechselstrom. Die Produktion erzählt die Chronologie dieses "Stromkrieges", bei der auch Nikola Tesla eine gewisse Rolle spielte, und der bis heute Einfluss auf unsere technisierte Welt hat.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5521226	Induktion (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(9-12);
	Das Phänomen der Induktion ist heutzutage weit verbreitet und hat viele zum Teil unerwartete technische Nutzungsformen. Die FWU-Produktion stellt die verschiedenen Anwendungsbereiche der Induktion vor und liefert eine Möglichkeit, die Grundlagen der Induktion auf der Basis einfacher Animationen zu erkunden. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5521281	Das elektromagnetische Spektrum (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Naktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521320	Solarenergie (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(7-10); BB; Q;
	Wirtschaftswachstum und steigende Bevölkerungszahlen führen weltweit zu einem steigenden Energiebedarf. Doch die Vorräte an fossilen Energieträgern sind begrenzt. Auch der durch den CO ₂ -Ausstoß verursachte Klimawandel zwingt zum Umdenken. Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Produktion zeigt an anschaulichen Beispielen, wie die Energie der Sonne für die Gewinnung von Strom und Wärme genutzt werden kann.			
5521338	Photoeffekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(9-12);
	Licht hat die Menschheit schon seit jeher fasziniert. Und schon immer hat man mit ihm auch experimentiert. Dabei wurde festgestellt, dass durch Lichteinstrahlung Elektronen aus Metalloberflächen oder Halbleitoberflächen herausgelöst werden können. Man nennt dies den "Photoeffekt". Für seine Erklärung erhielt Einstein im Jahr 1921 den Nobelpreis für Physik. In dieser Produktion werden der Photoeffekt und seine Anwendungen genauer beleuchtet.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521378	Windkraft (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5551399	Elektromagnetismus und Induktion			
	O	41 min f	1999	A(8-10)
	Der Film ist in sechs Sequenzen eingeteilt: ELEKTROMAGNETISMUS: Erzeugung, Eigenschaften, Anwendungen. ELEKTROMOTOR: Aufbau, Funktionsweise, Anwendungen. INDUKTION: Entdeckung, Einflussgrößen. GENERATOR: Aufbau, Funktionsweise, Anwendungen. SELBSTINDUKTION und Lenz'sche Regel. TRANSFORMATOR: Aufbau, Funktion, Gesetzmäßigkeiten, Anwendungen.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
5555232	Die Kathodenstrahlröhre von Ferdinand Braun			
	O	15 min f	1992	A(7-13)
	Die Kathodenstrahlröhre, nach dem Erfinder auch -Braunsche Röhre- genannt, ist heute das Herzstück aller Oszillographen, Fernseher und Radarsichtgeräte. Im Film werden die Funktionsweise und vielfältige Anwendungsbeispiele beschrieben.			

	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
5555233	Konrad Zuse und der Computer			
	O	15 min f	1993	A(8-10); Q
	<p>er Film dokumentiert die Geschichte der Computerentwicklung. Die erste mechanische Rechenmaschine zur Addition von Blaise Pascal und der Rechenautomat von Gottfried Wilhelm Leibniz, der schon alle Rechenarten beherrschte, sind Ausgangspunkt der Entwicklung vor über 300 Jahren. In der ersten Hälfte des 19. Jahrhundert, versuchte sich Charles Babbage an einer analytischen Maschine, die nicht nur rechnen sollte. Dieser Universalcomputer konnte erst im 20. Jahrhundert realisiert werden, als die fortgeschrittene Elektrotechnik die Umsetzung der Ideen erlaubte. Vor allem Konrad Zuse, der Entwickler des ersten einsetzbaren Computers, wird ausführlich gewürdigt. Parallel zu seinen Arbeiten wurde auch in den USA die Computertechnik entwickelt, ohne dass Kontakte bestanden. Der Film endet im Jahre 1992 beim PC, der in allen Büros der Welt gerade Einzug gehalten hat.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
5555234	Nipkow, Baird, Zworykin und die Entwicklung des Fernsehens			
	O	15 min f	1993	A(9-10); Q
	<p>Nipkow erfand das Prinzip der zeilenweisen Zerlegung von Bildern. Die auftretenden Probleme konnten aber erst gelöst werden durch die Kathodenstrahlröhre von Braun und das Ikonoskop von Zworykin. Damit war der Entwicklungsweg frei vom öffentlichen Fernsehen über das Farbbild bis zum Video.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der frühen Kommunikation</u>			
5555236	Das Telefon von Alexander G. Bell			
	O	15 min f	1991	A(7-13)
	<p>1876 meldete Bell das Telephon zum Patent an. Der Film zeigt, dass Bell nicht der erste war, dem es gelang, Schallwellen über elektrische Signale zu übertragen. Jedoch gebührt ihm der Ruhm, diese Entwicklung als erster industriell erfolgreich verwertet zu haben (1997).</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der frühen Kommunikation</u>			
5555238	Die drahtlose Telegrafie von Marconi			
	O	15 min f	1991	A(8-13); Q
	<p>Das leidenschaftlich verfolgte Ziel des am 25. April 1847 in Griffone geborenen Guglielmo Marconi war die drahtlose Nachrichtenübermittlung. Die Idee packte ihn, als er während seines Studiums der elektromagnetischen Wellentechnik ein Experiment mit hertzischen Wellen miterlebte.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555273	Heinrich Hertz und die elektromagnetischen Wellen			
	O	15 min f	1991	A(7-13); Q
	<p>Unsichtbare elektromagnetische Wellen sind die Voraussetzung, um drahtlos zum Beispiel per Mobiltelefon zu kommunizieren. Auch das Fernseh- und Radioprogramm wird mithilfe elektromagnetischer Wellen übertragen, die nach ihrem Entdecker benannt wurden: Heinrich Hertz. Hertz will mit einem Experiment Wellen nachweisen, die sich ähnlich den Wellen des Lichtes frei im Raum bewegen. Er benutzt einen so genannten Funkeninduktor, der elektrische Schwingungen erzeugt, die sich anschließend im Raum fortbewegen. Die Wissenschaft würdigt Hertz und seine Leistungen und macht seinen Namen 1935 zur Maßeinheit für die Frequenz: Ein Hertz entspricht einer Schwingung pro Sekunde.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555274	Otto Hahn und die Kernspaltung			
	O	15 min f	1993	A(9-10); Q
	<p>Das Medium würdigt das Lebenswerk von Otto Hahn, Lise Meitner und Fritz Straßmann. Die geschichtlichen Verflechtungen sowie die Verwertung der Erfindung in militärischer wie ziviler Hinsicht nehmen mit allen physikalischen und ethischen Bedenken einen breiten Raum ein.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558654	Meilensteine der Menschheit 1			
	<p><i>Der Supraleiter; Strom aus Magneten; Die Batterie; Der elektrische Widerstand; Elektromagnetismus</i></p>			

	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DER SUPRALEITER (ca. 15 min): Materialien, unter eine bestimmte Temperatur abgekühlt, zeigen erstaunliche Eigenschaften. Sie können schweben, zeigen keinen elektrischen Widerstand mehr und können ohne Verluste Strom leiten. Der niederländische Physiker Heike Kammerlingh-Onnes beobachtet, dass Quecksilber in Kombination mit flüssigem Helium bei Temperaturen unter minus 269 Grad Celsius elektrischen Strom völlig widerstandsfrei leitet - und entdeckt damit den ersten Supraleiter. STROM AUS MAGNETEN (ca. 15 min): Der Engländer Michael Faraday baut 1821 den ersten Prototyp eines Elektromotors und zehn Jahre später den ersten Generator. Diese Konstruktion eines ersten prototypischen Stromgenerators markiert den Beginn einer neuen Ära: Der Elektrotechnik. DIE BATTERIE (ca. 15 min): Alessandro Volta gelang es als Erstem, eine Energiequelle zu erfinden, die kontinuierlich elektrischen Strom produziert; mit dieser Erfindung wurde endgültig das elektrische Zeitalter eingeläutet. Volta hat die erste Batterie erfunden. DER ELEKTRISCHE WIDERSTAND: In jedem elektrischen Gerät bewirkt der elektrische Widerstand eine Wärmeentwicklung. Warum dies so ist, kann sich jedoch lange Zeit niemand erklären. Dies gelingt erst Georg Simon Ohm. Das Verhältnis zwischen der Stromstärke und der zugehörigen elektrischen Spannung ist konstant. Dieses konstante Verhältnis nennt Ohm "Widerstand". Heute ist die zugehörige Formel als Ohm'sches Gesetz bekannt. ELEKTROMAGNETISMUS (ca. 15 min): Einen Zusammenhang zwischen den beiden Phänomenen "Magnetismus" und "Elektrizität" herzustellen, gelingt erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts: dem Wissenschaftler André-Marie Ampère. Er hält es für möglich, dass man zur gegenseitigen Anziehung von Materialien gar keine Magneten benötigt, sondern dass auch stromdurchflossene Drähte allein aufeinander eine Kraft ausüben. Um diese Kräfte zeigen zu können, entwickelt Ampère die Stromwaage. Dieser Versuchsaufbau soll den Beweis für die Richtigkeit von Ampères Theorie geben. André-Marie Ampère begründet mit seinen Forschungen die Elektrodynamik. Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558655	Meilensteine der Menschheit 2			
	<i>Das Elektronenmikroskop; Das Mikroskop; Die Spektrallinien; Die Molekulargenetik; Keimfreiheit</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DAS ELEKTRONENMIKROSKOP (ca. 15 min): Ernst Ruska konstruierte 1931 zusammen mit Max Knoll das erste Elektronenmikroskop. Der Film dokumentiert die Entdeckungsreise in den Mikrokosmos der Welt und die Anwendungen der Elektronenmikroskopie in den modernen Wissenschaften. DAS MIKROSKOP (ca. 15 min): Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. DIE SPEKTRALLINIEN (ca. 15 min): 1807 untersucht der Leiter der Glasschmelze des Klosters von Benediktbeuern, Josef Fraunhofer, das Brechungsverhalten von Glas bei unterschiedlichen Farben. Dabei entdeckt er Linien. Diese Linien nutzte er auch zur Untersuchung des Lichts von Sternen und Planeten mit Hilfe seines Prismenfernrohrs im Jahr 1820. Eine der großen Herausforderungen der heutigen Astrophysik ist es, mit Hilfe der Fraunhoferlinien zu ergründen, wie die ältesten bislang gesichteten Galaxien vor gut 13,3 Milliarden Jahren entstanden sind. DIE MOLEKULARGENETIK (ca. 15 min): Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach den Trägern dieser Erbfaktoren, bis hin zur DNA, dem Molekül der Vererbung. KEIMFREIHEIT (ca. 15 min): Bis Mitte des 19. Jahrhunderts starben viele Patienten an den Folgen von eigentlich gelungenen Operationen. Die Ursache waren Infektionen der Operationswunde. Abhilfe schufen hier zwei Konzepte: Das von Semmelweis geschaffene Konzept des aseptischen Arbeitens und die antiseptische Methode von Lister. Der Film zeigt, wie diese beiden Konzepte die Erfolge der modernen Chirurgie erst ermöglicht haben. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558662	Meilensteine der Menschheit 9			
	<i>Der Transistor; Die Telegraphie; Die Glühlampe; Die Blindenschrift; Das Radar</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER TRANSISTOR (ca. 15 min): Der Film vollzieht die Revolution in der Elektronik nach, ausgelöst 1947 durch die Erfindung des Transistors. Er zog in alle Bereiche der Technik ein und war der Ausgangspunkt für die moderne Halbleitertechnik, der Basis der modernen High-Tech-Gesellschaft. DIE TELEGRAPHIE (ca. 15 min): Morses eigentliche Erfindung war der Morse-Code. Bei dem Bau des Telegraphen griff er weitgehend auf schon vorhandene Erkenntnisse zurück. Im Film werden die Vorläufer sowie der Aufbau des modernen weltweiten Kommunikationsnetzes beschrieben. DIE GLÜHLAMPE (ca. 15 min): Schon 50 Jahre vor Edison hatten andere erfolgreich mit der Idee des elektrischen Lichtes experimentiert. Der Film beschreibt, wie Edison Ende des 19. Jahrhunderts dazu auch die komplette Infrastruktur, einschließlich des Stromnetzes, entwickelt und verwirklicht hat. DIE BLINDENSCHRIFT (ca. 15 min): Louis Braille kommt am 4. Januar 1809 in Coupvray bei Paris zur Welt. Im Alter von drei Jahren sticht er sich aus Versehen mit einem Messer ins Auge. Die Entzündung in dieser Verletzung hat zur Folge, dass Louis Braille komplett erblindet. Trotzdem verliert er nicht den Lebensmut. Er besucht die Dorfschule und lernt schreiben und rechnen. Er will aber auch lesen können. Deshalb beginnt er mit 13 Jahren, ein Schriftsystem für Blinde zu entwickeln. DAS RADAR (ca. 15 min): Zivile und militärische Luftraumüberwachung, Geschwindigkeitskontrollen oder Satellitenaufnahmen für den Umweltschutz - der Film zeigt, wie Radar eingesetzt wird und wie es funktioniert, ausgehend von dem ersten Experiment Watson-Watts im Jahre 1935. Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558741	Strom aus Magneten			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Der Physiker und Chemiker Michael Faraday gilt als einer der bedeutendsten Experimentalforscher des 19. Jahrhunderts. 1821 baut der Engländer den ersten Prototypen eines Elektromotors. Seine Versuche zur elektromagnetischen Rotation führen ihn schließlich zur Entdeckung der elektromagnetischen Induktion. 1831 gelingt es Faraday, kinetische Energie dauerhaft in elektrische Energie umzuwandeln. Seine Konstruktion eines ersten prototypischen Stromgenerators markiert den Beginn einer neuen Ära: Der Elektrotechnik. (2004) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Michael Faraday</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558742	Die Batterie			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Alessandro Volta gelang es als Erstem, eine Energiequelle zu erfinden, die kontinuierlich elektrischen Strom produziert; mit dieser Erfindung wurde endgültig das elektrische Zeitalter eingeläutet. Volta schichtet Kupfermünzen und Zinkplättchen abwechselnd aufeinander und trennt diese durch eine in Salzwasser getränkte Lederscheibe. Als er die Enden der Volta'schen Säule mit einem Draht und seiner Hand zu einem Kreislauf verbindet, fließt elektrischer Strom. Damit hat Volta die erste Batterie erfunden. Obwohl die Entwicklung von Batterien mit schnellen Schritten voranschreitet, basiert die Funktionsweise heute noch immer auf der Voltasäule. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Alessandro Volta</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558746	Das Elektronenmikroskop			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q; T
	<p>Das Suchen des Menschen ging immer schon in zwei Richtungen, zum unendlich Fernen und zum unvorstellbar Kleinen; Hilfsmittel für beide: die Optik mit ihren Linsensystemen. Ein erster Höhepunkt auf der Suche nach dem Mikrokosmos konnte mit dem Lichtmikroskop erreicht werden. Der Film zeigt anhand einiger Objekte die höhere Auflösungskraft der Elektronenmikroskope. Ernst Ruska erhielt für seinen Beitrag zur Entwicklung der Elektronenmikroskopie 1986 den Nobelpreis für Physik. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Ernst Ruska</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 9</u>			
5558784	Der Transistor			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-10); Q
	<p>Der Film vollzieht die Revolution in der Elektronik nach, ausgelöst 1947 durch die Erfindung des Transistors. Er zog in alle Bereiche der Technik ein und war der Ausgangspunkt für die moderne Halbleitertechnik, der Basis der modernen High-Tech-Gesellschaft. (1992) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von William Bradford Shockley, John Bardeen und Walter Hauser Brattain</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 9</u>			
5558785	Die Telegraphie			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(8-10); Q

	Morses eigentliche Erfindung war der Morse-Code. Bei dem Bau des Telegraphen griff er weitgehend auf schon vorhandene Erkenntnisse zurück. Im Film werden die Vorläufer sowie der Aufbau des modernen weltweiten Kommunikationsnetzes beschrieben. (1992) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Samuel Morse			
	<u>Meilensteine der Menschheit 9</u>			
5558786	Die Glühlampe			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-10); Q
	Der Film zeigt die zielstrebige Entwicklung der Glühlampe von den ersten Experimenten bis zum fertigen Industrieprodukt. Um die Anwendung zu ermöglichen, musste das gesamte Zubehör von der Fassung bis zum Versorgungsnetz mitentwickelt werden. (1992) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Thomas Alva Edison			
	<u>Meilensteine der Menschheit 9</u>			
5558788	Das Radar			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Elektromagnetische Strahlen haben eine Echowirkung an festen Körpern. Diese Erkenntnis stammt aus dem 19. Jahrhundert (Heinrich Hertz); Robert Watson-Watt macht im Auftrag der englischen Regierung vor dem 2. Weltkrieg das Funkradar gebrauchsfähig. Die Engländer entwickeln das Magnetron und erzeugen verwertbare Luft- und Bodenbilder. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Robert A. Watson-Watt			
5565910	Wie fährt das Auto der Zukunft?			
	<i>Pro und Kontra der verschiedenen Antriebstechniken</i>			
	O	ca. 16 min f	2018	A(7-10);
	Seit mehr als 100 Jahren gibt es das Automobil. Der Antrieb erfolgte seit dem Motorwagen Nr. 1 von Carl Benz weitgehend mit einem Verbrennungsmotor. Aktuell erleben die alternativen Antriebstechnologien eine nie dagewesene Entwicklung. Der Film vergleicht Autos mit Verbrennungsmotoren und Elektromotoren, widmet sich der Zwischentechnologie der Hybridfahrzeuge und beleuchtet auch die Brennstoffzelle als mögliche Alternative zu großen Akkumulatoren (kurz Akkus). Bei dem Vergleich werden grundsätzliche Unterschiede zwischen Verbrennungsmotor und Elektromotor aufgezeigt und Vor- und Nachteile der verschiedenen Technologien erläutert. Die Problematiken bei der Herstellung von Akkus werden ebenso angesprochen wie die Schwierigkeiten der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge. Zusatzmaterial: 3 Filmclips; Sprechertext (15 S.) [PDF/Word]; 23 Bilder, Diagramme, Texttafeln; 8 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF/Word]; interaktive Arbeitsblätter.			
Relativitätstheorie				
5500245	Albert Einsteins spezielle Relativitätstheorie Teil 1			
	O	20 min f	2004	A(11-13);
	Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der erste Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie erklärt, insbesondere mit Hilfe von Animationen, die Entstehung von Zeitdilatation und Längenkontraktion in zueinander bewegten Inertialsystemen und ihre Auswirkungen.			
5500246	Albert Einsteins spezielle Relativitätstheorie Teil 2			
	O	17 min f	2004	A(10-13);
	Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der zweite Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie widmet sich der relativistischen Massenzunahme und der Beziehung von Masse und Energie, wonach die Masse nur eine andere Erscheinungsform der Energie darstellt.			
5500247	Albert Einsteins allgemeine Relativitätstheorie			
	O	24 min f	2004	A(10-13);

	Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der dritte Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie stellt anhand von Realaufnahmen und zahlreichen Animationen die faszinierenden Aussagen der allgemeinen Relativitätstheorie vor. Masse und Energie krümmen Raum und Zeit und beeinflussen so die Bewegung von Körpern. Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der dritte Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie stellt anhand von Realaufnahmen und zahlreichen Animationen die faszinierenden Aussagen der allgemeinen Relativitätstheorie vor. Masse und Energie krümmen Raum und Zeit und beeinflussen so die Bewegung von Körpern.			
	<u>Einstein-Basics</u>			
5500571	Die Spezielle Relativitätstheorie			
	O	13 min f	2005	A(11-13); Q;
	Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte Anfang des 20. Jahrhunderts die Physik und veränderte unsere Ansichten über Zeit und Raum. Auf dieser didaktischen DVD werden in Filmsequenzen Grundlagen der Speziellen Relativitätstheorie veranschaulicht. Was versteht man unter Raumzeit, was sind Weltlinien und Lichtkegel, wie entsteht der Massendefekt? Die DVD widmet sich diesen und vielen weiteren Fragen und stellt umfangreiches Zusatzmaterial wie Arbeitsblätter und Infotexte zur Verfügung. Diese Materialien können mithilfe des FWU-Context-Managers auch während der Filmsequenzen an den passenden Stellen aufgerufen werden.			
	<u>Einstein-Basics</u>			
5500572	Die Allgemeine Relativitätstheorie			
	O	37 min f	2005	A(11-13); Q;
	Zehn Jahre nachdem Albert Einstein die spezielle Relativitätstheorie veröffentlicht hatte, brachte er eine verallgemeinerte Form seiner Theorie zu Papier. Die allgemeine Relativitätstheorie kann auch beschleunigte Bewegungen beschreiben, die Gravitation wird also nun berücksichtigt. Auf dieser didaktischen DVD werden in Filmsequenzen Grundlagen der allgemeinen Relativitätstheorie veranschaulicht. Wie kann man sich die gekrümmte Raumzeit vorstellen, was sind Gravitationswellen, was passiert im "Inneren" von schwarzen Löchern? Die DVD widmet sich diesen und vielen weiteren Fragen und stellt umfangreiches Zusatzmaterial wie Arbeitsblätter und Infotexte zur Verfügung. Diese Materialien können mithilfe des FWU-Context-Managers auch während der Filmsequenzen an den passenden Stellen aufgerufen werden.			
5501246	Utopische Physik - Fakt oder Fiktion?			
	O	18 min f	2010	A(9-13); Q;
	Ein Flugzeug im freien Fall einholen wie James Bond oder mit mehrfacher Lichtgeschwindigkeit reisen wie in Star Trek - in Action- und Science-Fiction-Filmen scheint die Physik den Helden keine Grenzen zu setzen. Doch wie viel Fakt steckt in der Fiktion? Ausschnitte aus Blockbustern wechseln sich in dieser Didaktischen FWU-DVD mit physikalischen Versuchsanordnungen und Analysen ab, die die Hollywoodfilme einem sachlichen Realitätscheck unterziehen.			
5501478	Gravitation			
	O	22 min f	2011	A(8-13); Q;
	Die Gravitation ist eine Grundkraft in der Physik. Sie gilt nicht nur für die Erde und die auf ihr befindlichen Körper, sondern für beliebige Körper, die eine Masse besitzen. Diese didaktische DVD erläutert mit beeindruckenden Animationen die physikalischen Grundlagen der Gravitation und ihre Auswirkung und erklärt die Theorien von Newton und Einstein. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , eine Interaktion zum Thema "Gewichtskraft", didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Einstein</u>			
5511462	Spezielle Relativitätstheorie			
	O	21 min	2020	A(9-13);
	Die Relativitätstheorie, die im Jahre 1905 von Albert Einstein begründet wurde, führte zu neuen Vorstellungen von Raum und Zeit. Dabei behandelt die Spezielle Relativitätstheorie Ereignisse, die von einem Inertialsystem aus beobachtet und gemessen werden. Diese Produktion widmet sich dieser spannenden Theorie und erklärt unter anderem, wieso bewegte Uhren langsamer gehen und bewegte Objekte kürzer erscheinen.			
	<u>Einstein</u>			

5511463	Allgemeine Relativitätstheorie			
	O	21 min	2020	A(9-13);
	Mit der allgemeinen Relativitätstheorie erweiterte Albert Einstein im Jahre 1915 die spezielle Relativitätstheorie, indem er Effekte der Gravitation mit einbezog. Dabei deutete er die Gravitation als Eigenschaft der gekrümmten Raumzeit. Werfen wir einen Blick auf diese bahnbrechende Theorie.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u>			
5555270	Albert Einstein - $E = m \cdot c^2$			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
	-Was würde geschehen, wenn ich hinter einem Lichtstrahl hereilen und ihn schließlich einholen würde?- Diesen Gedanken stellt sich ein 17-jähriger Junge, der gerade seine Schule verlassen hat. Einige Jahr später vollendet er den Gedankengang und verändert damit nicht nur unsere Vorstellungen von Raum und Zeit, sondern die des ganzen Universums. Es ist die wohl berühmteste Formel der Welt: $E = m \cdot c^2$. Zeit ist für Albert Einstein keine unveränderliche Größe, sie ist abhängig davon, ob und mit welcher Geschwindigkeit sich ein System im Raum bewegt. Die Relativitätstheorie des Albert Einstein impliziert ein neues Konzept von Raum und Zeit, in dem er eine Verknüpfung herstellt zwischen den bis dahin separat erscheinenden Begriffen von Raum und Zeit. Ein Konzept, das die klassische Physik in ihren Grundfesten erschüttert.			
Quantentheorie				
5500585	Quantenphysik			
	O	94 min f	2007	A(11-13); Q;
	Wie ist unsere Welt aufgebaut? Aus welchen kleinsten Elementen besteht sie? Und vor allem: von welchen Gesetzen wird sie bestimmt? Die Quantentheorie erklärt und beschreibt das Verhalten der kleinsten Teilchen und liefert damit die Grundlagen für das Verständnis zahlreicher Phänomene im atomaren und subatomaren Bereich. Unser Verständnis von der Struktur und den Wechselwirkungen der Materie hat sich durch die Entwicklung der Quantentheorie grundlegend verändert. Die aufwändige Neuproduktion veranschaulicht und erklärt komplexe Zusammenhänge mit atemberaubenden Bildern und Animationen. Umfangreiche Arbeitsmaterialien im ROM-Teil ergänzen und vertiefen dieses faszinierende Thema.			
5500912	Atom- und Orbitalmodelle			
	O	12 min f	2008	A(9-13);
	Im Laufe der Jahrhunderte konnten die Menschen ein immer genaueres Bild vom Bau der Materie gewinnen. In Kurzfilmen wird auf dieser didaktischen DVD dargestellt, wie sich die Vorstellungen vom Aufbau der Atome von ersten Theorien in der Antike über das Planetenmodell bis hin zum modernen Orbitalmodell entwickelt haben (Basis: VHS 42 02142). Modellhafte Realexperimente und neue Computeranimationen verhelfen zu einem besseren Verständnis der komplexen Zusammenhänge. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555249	Vom Atom zum Molekül - Linus Pauling und die chemische Bindung			
	O	15 min f	1993	A(7-13); Q
	Der Chemiker Linus Pauling hat die Quantenmechanik, eine von den Physikern geschaffene Theorie zur Erklärung von Phänomenen im atomaren Maßstab, in die Chemie eingeführt. Er konnte mit diesem theoretischen Werkzeug der chemischen Bindung eine physikalische Begründung geben. Darüber hinaus gelang es ihm, seine Vorstellungen von der chemischen Bindung auch auf komplexe Moleküle anzuwenden, so auf die komplizierten Eiweißmoleküle.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u>			
5555269	Max Planck und die Quantenphysik			
	O	15 min f	2004	A(11-13); Q

	In der klassischen Physik ging man davon aus, dass bei steigender Wärmezufuhr eines Körpers auch dessen Lichtstrahlung zunehmen müsse. Max Planck gelang es jedoch nachzuweisen, dass diese Strahlung nicht kontinuierlich, sondern in Energiepaketen, so genannten Quanten emittiert wird. Planck leitete schließlich ein Gesetz her, das die Strahlungsvorgänge erklärt. Dieser Tag wird als Geburtstag der Quantenphysik in die Annalen der Wissenschaftsgeschichte eingehen und ein neues Zeitalter der Physik einläuten. Max Planck erhält später den Nobelpreis für die Entdeckung des Wirkungsquantums. Die Grundlage für viele technische Leistungen, zum Beispiel in medizinischen Geräten, wäre ohne Max Planck und das Wirkungsquantum nicht möglich.			
Atomphysik				
Atombau, Spektren				
5500912	Atom- und Orbitalmodelle			
	O	12 min f	2008	A(9-13);
	Im Laufe der Jahrhunderte konnten die Menschen ein immer genaueres Bild vom Bau der Materie gewinnen. In Kurzfilmen wird auf dieser didaktischen DVD dargestellt, wie sich die Vorstellungen vom Aufbau der Atome von ersten Theorien in der Antike über das Planetenmodell bis hin zum modernen Orbitalmodell entwickelt haben (Basis: VHS 42 02142). Modellhafte Realexperimente und neue Computeranimationen verhelfen zu einem besseren Verständnis der komplexen Zusammenhänge. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501634	Polarlichter			
	O	21:00 min f	2012	A(9-13); Q;
	Polarlichter faszinieren und beeindrucken die Menschen seit jeher. Schon in der Antike rankten sich zahlreiche Mythen um dieses farbenreiche Naturschauspiel. Heute weiß man, dass Polarlichter durch Teilchen, die von der Sonne kommen - dem Sonnenwind - hervorgerufen wird. Die DVD gibt Einblick in die Erforschung des Polarlichtes und geht seiner Entstehung mithilfe faszinierender Realaufnahmen und anschaulicher Animationen auf den Grund. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511140	Der Laser - Werkzeug Licht			
	O	23 min f	2015	A(9-12);
	Laserstrahlen finden überall dort Anwendung, wo man einen starken, gebündelten, geraden und extrem fokussierten Lichtstrahl benötigt. Sei es im CD-Player, an der Supermarktkasse oder auch in der Medizin. Die Produktion befasst sich mit dem Aufbau und den Eigenschaften von Laserstrahlen und stellt verschiedene Anwendungsbeispiele in Alltag und Technik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Infotexte und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Das Universum</u>			
5511141	Die Sonne			
	O	22 min f	2015	A(8-13);
	Sie wärmt uns, sorgt für Tag und Nacht und spendet Energie - ohne die Sonne wäre Leben auf der Erde nicht möglich. Doch was genau geschieht eigentlich auf und in dem Zentralgestirn unseres Planetensystems? Die Produktion erklärt mithilfe beeindruckender Realaufnahmen und Animationen die entscheidenden Phänomene und Vorgänge in und auf der Sonne und setzt sie mit unseren alltäglichen Beobachtungen und Erfahrungen in Beziehung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, drei Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511142	Blick in den Körper: Röntgen, MRT und Co.			
	O	25 min f	2015	A(8-13);
	Die Entdeckung der Röntgenstrahlung im Jahr 1895 machte es dem Menschen zum ersten Mal möglich, ohne operative Eingriffe in Körper zu schauen. Seitdem hat sich viel getan. Neue bildgebende Verfahren eröffnen einen faszinierenden und immer detaillierteren Blick in das Innere von Lebewesen oder Gegenständen. Diese Produktion erklärt anschaulich die verschiedenen Verfahren, beleuchtet ihre Vor- und Nachteile und zeigt ihren Nutzen für den Menschen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511143	Atombindungen			
	O		2015	A(10-12);

	"Dass ich erkenne, was die Welt im Innersten zusammenhält" - woran Goethes Doktor Faust als Wissenschaftler noch verzweifelte und Antworten in der Zauberei und Religion suchte, erläutert diese Produktion auf anschauliche Weise. Sie zeigt, welche Arten von Atombindungen es gibt und behandelt den räumlichen Bau einfacher Moleküle. Des Weiteren werden das Orbitalmodell und die kovalente Bindung sowie die Form der Orbitale eingeführt. Das alles konnte nicht einmal Mephistopheles liefern. Neben zwei Filmen und Filmsequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken, eine 3D-Interaktion und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511281	Das elektromagnetische Spektrum			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
5521281	Das elektromagnetische Spektrum (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555249	Vom Atom zum Molekül - Linus Pauling und die chemische Bindung			
	O	15 min f	1993	A(7-13); Q
	Der Chemiker Linus Pauling hat die Quantenmechanik, eine von den Physikern geschaffene Theorie zur Erklärung von Phänomenen im atomaren Maßstab, in die Chemie eingeführt. Er konnte mit diesem theoretischen Werkzeug der chemischen Bindung eine physikalische Begründung geben. Darüber hinaus gelang es ihm, seine Vorstellungen von der chemischen Bindung auch auf komplexe Moleküle anzuwenden, so auf die komplizierten Eiweißmoleküle.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558655	Meilensteine der Menschheit 2			
	<i>Das Elektronenmikroskop; Das Mikroskop; Die Spektrallinien; Die Molekulargenetik; Keimfreiheit</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	DAS ELEKTRONENMIKROSKOP (ca. 15 min): Ernst Ruska konstruierte 1931 zusammen mit Max Knoll das erste Elektronenmikroskop. Der Film dokumentiert die Entdeckungsreise in den Mikrokosmos der Welt und die Anwendungen der Elektronenmikroskopie in den modernen Wissenschaften. DAS MIKROSKOP (ca. 15 min): Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. DIE SPEKTRALLINIEN (ca. 15 min): 1807 untersucht der Leiter der Glasschmelze des Klosters von Benediktbeuern, Josef Fraunhofer, das Brechungsverhalten von Glas bei unterschiedlichen Farben. Dabei entdeckt er Linien. Diese Linien nutzte er auch zur Untersuchung des Lichts von Sternen und Planeten mit Hilfe seines Prismenfernrohrs im Jahr 1820. Eine der großen Herausforderungen der heutigen Astrophysik ist es, mit Hilfe der Fraunhoferlinien zu ergründen, wie die ältesten bislang gesichteten Galaxien vor gut 13,3 Milliarden Jahren entstanden sind. DIE MOLEKULARGENETIK (ca. 15 min): Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach den Trägern dieser Erbfaktoren, bis hin zur DNA, dem Molekül der Vererbung. KEIMFREIHEIT (ca. 15 min): Bis Mitte des 19. Jahrhunderts starben viele Patienten an den Folgen von eigentlich gelungenen Operationen. Die Ursache waren Infektionen der Operationswunde. Abhilfe schufen hier zwei Konzepte: Das von Semmelweis geschaffene Konzept des aseptischen Arbeitens und die antiseptische Methode von Lister. Der Film zeigt, wie diese beiden Konzepte die Erfolge der modernen Chirurgie erst ermöglicht haben. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.			

	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558748	Die Spektrallinien			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q
	1807, die Glasschmelze des Klosters von Benediktbeuern: Auf der Suche nach Gründen für die immer wieder auftretenden Materialfehler untersucht der Leiter der Schmelze, Josef Fraunhofer, das Brechungsverhalten von Glas bei unterschiedlichen Farben. Sein besonderes Augenmerk legt er dabei auf das Sonnenlicht. Die schwarzen Linien, die er dabei entdeckte, konnte er bei anderen Lichtquellen nicht entdecken. Mit diesen Linien hat er endlich konkrete Bezugsmarken gefunden, um die optischen Gläser vermessen zu können. Die Linien, die später nach ihm benannt wurden, nutzte er auch zur Untersuchung des Lichts von Sternen und Planeten mit Hilfe seines eigens dafür konstruierten Prismenfernrohrs im Jahr 1820. Eine der großen Herausforderungen der heutigen Astrophysik ist es, mit Hilfe der Fraunhoferlinien zu ergründen, wie die ältesten bislang gesichteten Galaxien vor gut 13,3 Milliarden Jahren entstanden sind. (2004) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Joseph von Fraunhofer			
Technische Anwendungen				
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500117	Der Autoabgas-Katalysator			
	O	18 min f	2002	A(8-10); BB; Q;
	Erläutert wird die Entstehung von Abgasen im Motor aus Benzin und Luft. Den Hauptteil bildet die Erläuterung und Veranschaulichung der katalytischen Reaktionen im Auspuff. Realbilder werden ergänzt durch Trick- und Mikroskopaufnahmen.			
5500557	Photoeffekt			
	O	25 min f	2006	A(10-13); Q;
	Die DVD bietet eine Übersicht über die Entwicklung der Photonentheorie. Dabei wird ein informativer Bogen von der ersten Entwicklung durch Heinrich Hertz über die genauen Untersuchungen von Philipp Lenard und die Quantentheorie des Max Planck bis zur Photonentheorie Albert Einsteins geschlagen, der 1921 für seine Arbeit zum Photoeffekt den Nobelpreis für Physik erhielt. Die DVD enthält Kurzfilme und Sequenzen zu "Heinrich Hertz und der Funkeninduktor", "Licht als Welle", "Lenard und der lichtelektrische Effekt", "Die Ultraviolett-Katastrophe", "Einstein und der Photoeffekt" und "Belichtungsmesser - eine Anwendung" sowie Bilder und Grafiken. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter zur Verfügung, die auf den Inhalt der einzelnen Themengebiete abgestimmt sind.			
5501474	Elektronenmikroskopie - Der Weg in den Nanokosmos			
	O	30 min f	2011	A(9-13); Q;
	Vom ersten Lichtmikroskop über Elektronen- und Rastermikroskope bis hin zum Freie- Elektronen-Laser - mit Hilfe dieser Geräte ist es dem Menschen im Laufe der Zeit gelungen, immer weiter in den Nanokosmos vorzudringen. Wie das technisch möglich ist, wird auf dieser didaktischen DVD anschaulich und unterstützt durch zahlreiche Animationen erklärt. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den unterschiedlichen Elektronenmikroskopen, didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511140	Der Laser - Werkzeug Licht			
	O	23 min f	2015	A(9-12);
	Laserstrahlen finden überall dort Anwendung, wo man einen starken, gebündelten, geraden und extrem fokussierten Lichtstrahl benötigt. Sei es im CD-Player, an der Supermarktkasse oder auch in der Medizin. Die Produktion befasst sich mit dem Aufbau und den Eigenschaften von Laserstrahlen und stellt verschiedene Anwendungsbeispiele in Alltag und Technik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Infotexte und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511142	Blick in den Körper: Röntgen, MRT und Co.			
	O	25 min f	2015	A(8-13);
	Die Entdeckung der Röntgenstrahlung im Jahr 1895 machte es dem Menschen zum ersten Mal möglich, ohne operative Eingriffe in Körper zu schauen. Seitdem hat sich viel getan. Neue bildgebende Verfahren eröffnen einen faszinierenden und immer detaillierteren Blick in das Innere von Lebewesen oder Gegenständen. Diese Produktion erklärt anschaulich die verschiedenen Verfahren, beleuchtet ihre Vor- und Nachteile und zeigt ihren Nutzen für den Menschen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5511281	Das elektromagnetische Spektrum			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
5511338	Photoeffekt			
	O	22 min f	2018	A(9-12);
	Licht hat die Menschheit schon seit jeher fasziniert. Und schon immer hat man mit ihm auch experimentiert. Dabei wurde festgestellt, dass durch Lichteinstrahlung Elektronen aus Metalloberflächen oder Halbleiteroberflächen herausgelöst werden können. Man nennt dies den "Photoeffekt". Für seine Erklärung erhielt Einstein im Jahr 1921 den Nobelpreis für Physik. In dieser Produktion werden der Photoeffekt und seine Anwendungen genauer beleuchtet.			
5521281	Das elektromagnetische Spektrum (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
5521338	Photoeffekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(9-12);
	Licht hat die Menschheit schon seit jeher fasziniert. Und schon immer hat man mit ihm auch experimentiert. Dabei wurde festgestellt, dass durch Lichteinstrahlung Elektronen aus Metalloberflächen oder Halbleiteroberflächen herausgelöst werden können. Man nennt dies den "Photoeffekt". Für seine Erklärung erhielt Einstein im Jahr 1921 den Nobelpreis für Physik. In dieser Produktion werden der Photoeffekt und seine Anwendungen genauer beleuchtet.			
5559664	Atomenergie: Vom Einstieg zum Ausstieg			
	<i>Zur Geschichte der Anti-Atomkraft-Bewegung in Deutschland</i>			
	O	ca. 17 min f	2012	A(9-13); Q;
	Nach der Katastrophe im Kernkraftwerk Fukushima im März 2011 fragt man sich in Deutschland: Ist das Ende des Atomzeitalters gekommen? Der Film zeigt, wie in den 1960er-Jahren zur Nutzung der Kernenergie Kraftwerke mit großem Aufwand geplant und gebaut wurden. Man verspricht sich „Strom für Millionen“. Bereits in den 1970er- Jahren entstehen breite Widerstandsbewegungen, zuerst in Wyhl am Oberrhein, dann in Brokdorf an der Unterelbe, später in Kalkar am Niederrhein. Es folgen Auseinandersetzungen um das Endlager in Gorleben. Nach der Katastrophe von Tschernobyl 1986 nehmen die Proteste zu. Es beginnt eine lange Debatte; im Juni 2011 beschließt der Bundestag den Ausstieg aus der Kernenergie binnen zehn Jahren. Zusatzmaterial: zusätzliche Filmclips; Karten; Diagramme; Texttafeln; Schaubilder; Arbeitsblätter.			
Kernphysik				
5500246	Albert Einsteins spezielle Relativitätstheorie Teil 2			
	O	17 min f	2004	A(10-13);
	Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der zweite Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie widmet sich der relativistischen Massenzunahme und der Beziehung von Masse und Energie, wonach die Masse nur eine andere Erscheinungsform der Energie darstellt.			
	<u>Einstein-Basics</u>			
5500571	Die Spezielle Relativitätstheorie			
	O	13 min f	2005	A(11-13); Q;

	Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte Anfang des 20. Jahrhunderts die Physik und veränderte unsere Ansichten über Zeit und Raum. Auf dieser didaktischen DVD werden in Filmsequenzen Grundlagen der Speziellen Relativitätstheorie veranschaulicht. Was versteht man unter Raumzeit, was sind Weltlinien und Lichtkegel, wie entsteht der Massendefekt? Die DVD widmet sich diesen und vielen weiteren Fragen und stellt umfangreiches Zusatzmaterial wie Arbeitsblätter und Infotexte zur Verfügung. Diese Materialien können mithilfe des FWU-Context-Managers auch während der Filmsequenzen an den passenden Stellen aufgerufen werden.			
	<u>Einstein-Basics</u>			
5500572	Die Allgemeine Relativitätstheorie			
	O	37 min f	2005	A(11-13); Q;
	Zehn Jahre nachdem Albert Einstein die spezielle Relativitätstheorie veröffentlicht hatte, brachte er eine verallgemeinerte Form seiner Theorie zu Papier. Die allgemeine Relativitätstheorie kann auch beschleunigte Bewegungen beschreiben, die Gravitation wird also nun berücksichtigt. Auf dieser didaktischen DVD werden in Filmsequenzen Grundlagen der allgemeinen Relativitätstheorie veranschaulicht. Wie kann man sich die gekrümmte Raumzeit vorstellen, was sind Gravitationswellen, was passiert im "Inneren" von schwarzen Löchern? Die DVD widmet sich diesen und vielen weiteren Fragen und stellt umfangreiches Zusatzmaterial wie Arbeitsblätter und Infotexte zur Verfügung. Diese Materialien können mithilfe des FWU-Context-Managers auch während der Filmsequenzen an den passenden Stellen aufgerufen werden.			
5511015	Energieformen - Energie in verschiedenen Systemen			
	O	15 min f	2013	A(7-13);
	Alle sprechen von Energie - Sonnenenergie, Kernenergie, kinetischer Energie, thermischer Energie ... Aber was ist Energie eigentlich? Was bedeutet Energieerhaltung? Und welche Formen der Energie gibt es überhaupt? All diese Fragen werden in dieser Produktion anschaulich und unterhaltsam an Alltagsbeispielen geklärt. Begleitend zum Film stehen weitere Arbeitsmaterialien zur Ergänzung, Vertiefung und nachhaltigen Festigung der Lerninhalte zur Verfügung.			
Aufbau der Kerne				
5500627	Radioaktivität			
	O	23 min f	2007	A(8-13);
	Man sieht sie nicht, man riecht sie nicht und sie ist nicht zu fühlen - dennoch kann man mit ihr ganze Städte heizen oder, im schlechtesten Fall, auch vernichten. Diese Didaktische FWU-DVD erläutert in drei Kurzfilmen das Phänomen Radioaktivität. Entlang historischer Meilensteine der chemisch-physikalischen Forschung werden die wichtigsten Versuche und Grundlagen vermittelt. Es werden die drei Arten der radioaktiven Strahlung gezeigt, der Begriff der Halbwertszeit erläutert und verschiedene Einsatzbereiche von Radioaktivität und Kernkraft vorgestellt. Unterrichtsmaterialien im DVD-ROM-Teil unterstützen die Lehrkraft beim Einsatz der DVD im Unterricht.			
	<u>Kerne und Kernteilchen</u>			
5511223	Aufbau der Atomkerne			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Was lange umstritten war, ist heute wissenschaftlich anerkannt: Alles besteht aus Atomen. Doch Atome sind nicht mehr wie einst die kleinsten bisher bekannten Teilchen, sondern bestehen wiederum aus vielen weiteren winzigen Bausteinen. Wie aber sind Atomkerne aufgebaut? Welche Kraft hält sie zusammen? Und was sind Isotope? Mithilfe anschaulicher Animationen und Experimente geht die Produktion diesen und anderen Fragen der Atomphysik auf den Grund.			
	<u>Kernphysik</u>			
5511279	Kernfusion und Kernspaltung			
	O	26 min f	2017	A(9-12);
	Kernfusion und Kernspaltung sind beides Methoden, die den Massendefekt zur Energiegewinnung ausnutzen. Doch was passiert bei der Verschmelzung zweier Atomkerne zu einem neuen Kern? Was geschieht bei der Zerlegung eines Atomkernes in mehrere kleinere? Und wie kann man das nutzen? Diesen und anderen Fragen wird in der Produktion nachgegangen.			
	<u>Kernphysik</u>			
5511404	Kernmodelle			

	O	25 min	2019	A(11-13);
	Bisher gibt es noch keine geschlossene Theorie zur Beschreibung des Atomkerns und allen im Zusammenhang mit ihm beobachteten Phänomenen. Dennoch gibt es mehrere Ansätze, mit denen jeweils unterschiedliche Eigenschaften des Atomkerns verständlich und nachvollziehbar werden. Zwei davon sind das "Tröpfchenmodell" und das "Potentialtopfmodell". Diese schauen wir uns hier genauer an.			
	<u>Kerne und Kernteilchen</u>			
5521223	Aufbau der Atomkerne (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Was lange umstritten war, ist heute wissenschaftlich anerkannt: Alles besteht aus Atomen. Doch Atome sind nicht mehr wie einst die kleinsten bisher bekannten Teilchen, sondern bestehen wiederum aus vielen weiteren winzigen Bausteinen. Wie aber sind Atomkerne aufgebaut? Welche Kraft hält sie zusammen? Und was sind Isotope? Mithilfe anschaulicher Animationen und Experimente geht die Produktion diesen und anderen Fragen der Atomphysik auf den Grund.			
	<u>Kernphysik</u>			
5521279	Kernfusion und Kernspaltung (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(9-12);
	Kernfusion und Kernspaltung sind beides Methoden, die den Massendefekt zur Energiegewinnung ausnutzen. Doch was passiert bei der Verschmelzung zweier Atomkerne zu einem neuen Kern? Was geschieht bei der Zerlegung eines Atomkerns in mehrere kleinere? Und wie kann man das nutzen? Diesen und anderen Fragen wird in der Produktion nachgegangen.			
	<u>Kernphysik</u>			
5521404	Kernmodelle (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(11-13);
	Bisher gibt es noch keine geschlossene Theorie zur Beschreibung des Atomkerns und allen im Zusammenhang mit ihm beobachteten Phänomenen. Dennoch gibt es mehrere Ansätze, mit denen jeweils unterschiedliche Eigenschaften des Atomkerns verständlich und nachvollziehbar werden. Zwei davon sind das "Tröpfchenmodell" und das "Potentialtopfmodell". Diese schauen wir uns hier genauer an.			
Radioaktivität, Kernumwandlung				
5500155	Kernfusion			
	O	18 min f	2001	A(10-13);
	Womit spendet die Sonne dem All Licht und Wärme? Durch die Verschmelzung von Wasserstoffkernen zu Helium, einem Prozess, bei dem ungeheuer große Energiemengen freigesetzt werden. Schon seit Jahrzehnten fasziniert Forscher die Vorstellung, diese Reaktion auch auf der Erde nutzbar zu machen. Die immer knapper werdenden Rohstoffe lassen zahlreiche Institute in aller Welt, darunter auch das Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Garching und Greifswald, fieberhaft an der Verwirklichung dieser Vision arbeiten. Der Film veranschaulicht das Potential dieser Energieform und zeigt, welche technischen Hürden überwunden werden müssen.			
5500627	Radioaktivität			
	O	23 min f	2007	A(8-13);
	Man sieht sie nicht, man riecht sie nicht und sie ist nicht zu fühlen - dennoch kann man mit ihr ganze Städte heizen oder, im schlechtesten Fall, auch vernichten. Diese Didaktische FWU-DVD erläutert in drei Kurzfilmen das Phänomen Radioaktivität. Entlang historischer Meilensteine der chemisch-physikalischen Forschung werden die wichtigsten Versuche und Grundlagen vermittelt. Es werden die drei Arten der radioaktiven Strahlung gezeigt, der Begriff der Halbwertszeit erläutert und verschiedene Einsatzbereiche von Radioaktivität und Kernkraft vorgestellt. Unterrichtsmaterialien im DVD-ROM-Teil unterstützen die Lehrkraft beim Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500988	Kernenergie			
	O	24 min f	2009	A(9-13); Q;

	<p>Selten werden energiepolitische Fragen so emotional diskutiert, wie die Frage nach Chancen und Risiken der Kernenergie. Einer Emotionalisierung der Debatte soll mithilfe dieser didaktischen FWU-DVD entgegengewirkt werden. Anschauliche Animationen beschreiben die Nutzung der Kernenergie und Interviews mit Kernkraftbetreibern und Kernkraftgegnern stellen die verschiedenen Positionen in ausgewogener Form dar. Dabei wird die Funktionsweise verschiedener Reaktortypen ebenso erklärt wie potenzielle Probleme bei der Zwischen- und Endlagerung. Der Fall einer Kernschmelze wird simuliert.</p> <p>Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Das Universum</u>			
5511141	Die Sonne			
	O	22 min f	2015	A(8-13);
	<p>Sie wärmt uns, sorgt für Tag und Nacht und spendet Energie - ohne die Sonne wäre Leben auf der Erde nicht möglich. Doch was genau geschieht eigentlich auf und in dem Zentralgestirn unseres Planetensystems? Die Produktion erklärt mithilfe beeindruckender Realaufnahmen und Animationen die entscheidenden Phänomene und Vorgänge in und auf der Sonne und setzt sie mit unseren alltäglichen Beobachtungen und Erfahrungen in Beziehung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, drei Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Kerne und Kernteilchen</u>			
5511223	Aufbau der Atomkerne			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	<p>Was lange umstritten war, ist heute wissenschaftlich anerkannt: Alles besteht aus Atomen. Doch Atome sind nicht mehr wie einst die kleinsten bisher bekannten Teilchen, sondern bestehen wiederum aus vielen weiteren winzigen Bausteinen. Wie aber sind Atomkerne aufgebaut? Welche Kraft hält sie zusammen? Und was sind Isotope? Mithilfe anschaulicher Animationen und Experimente geht die Produktion diesen und anderen Fragen der Atomphysik auf den Grund.</p>			
	<u>Kernphysik</u>			
5511279	Kernfusion und Kernspaltung			
	O	26 min f	2017	A(9-12);
	<p>Kernfusion und Kernspaltung sind beides Methoden, die den Massendefekt zur Energiegewinnung ausnutzen. Doch was passiert bei der Verschmelzung zweier Atomkerne zu einem neuen Kern? Was geschieht bei der Zerlegung eines Atomkernes in mehrere kleinere? Und wie kann man das nutzen? Diesen und anderen Fragen wird in der Produktion nachgegangen.</p>			
5511281	Das elektromagnetische Spektrum			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	<p>Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .</p>			
	<u>Kernphysik</u>			
5511340	Radioaktivität			
	O	26 min f	2018	A(9-12);
	<p>So bekannt wie der Begriff "radioaktiv" ist, so vielfältig sind die Fehlvorstellungen, die damit einhergehen. Das gilt auch für die Verwendung des Begriffes an sich. Oftmals spricht man von Radioaktivität, wenn man eigentlich spontan erfolgende Kernumwandlungsprozesse meint. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Arten der Radioaktivität, ihren Entstehungen und wie wir sie uns nutzbar machen können.</p>			
	<u>Kernphysik</u>			
5511404	Kernmodelle			
	O	25 min	2019	A(11-13);

	Bisher gibt es noch keine geschlossene Theorie zur Beschreibung des Atomkerns und allen im Zusammenhang mit ihm beobachteten Phänomenen. Dennoch gibt es mehrere Ansätze, mit denen jeweils unterschiedliche Eigenschaften des Atomkerns verständlich und nachvollziehbar werden. Zwei davon sind das "Tröpfchenmodell" und das "Potentialtopfmodell". Diese schauen wir uns hier genauer an.			
	<u>Kerne und Kernteilchen</u>			
5521223	Aufbau der Atomkerne (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Was lange umstritten war, ist heute wissenschaftlich anerkannt: Alles besteht aus Atomen. Doch Atome sind nicht mehr wie einst die kleinsten bisher bekannten Teilchen, sondern bestehen wiederum aus vielen weiteren winzigen Bausteinen. Wie aber sind Atomkerne aufgebaut? Welche Kraft hält sie zusammen? Und was sind Isotope? Mithilfe anschaulicher Animationen und Experimente geht die Produktion diesen und anderen Fragen der Atomphysik auf den Grund.			
	<u>Kernphysik</u>			
5521279	Kernfusion und Kernspaltung (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(9-12);
	Kernfusion und Kernspaltung sind beides Methoden, die den Massendefekt zur Energiegewinnung ausnutzen. Doch was passiert bei der Verschmelzung zweier Atomkerne zu einem neuen Kern? Was geschieht bei der Zerlegung eines Atomkerns in mehrere kleinere? Und wie kann man das nutzen? Diesen und anderen Fragen wird in der Produktion nachgegangen.			
5521281	Das elektromagnetische Spektrum (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(7-12);
	Was lässt Sonnenbrand entstehen? Woher bekommt mein Handy ein Signal? Wie entsteht ein Regenbogen? Wieso glüht heißes Eisen? Wie funktioniert eine Mikrowelle? Was macht ein Nacktscanner? Und haben diese Dinge etwas gemeinsam? Ja - sie beruhen alle auf elektromagnetischer Strahlung. Ordnet man sie nach ihren verschiedenen Wellenlängen beziehungsweise Frequenzwerten, erhält man das elektromagnetische Spektrum. Werfen wir mal einen Blick darauf . . .			
	<u>Kernphysik</u>			
5521340	Radioaktivität (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-12);
	So bekannt wie der Begriff "radioaktiv" ist, so vielfältig sind die Fehlvorstellungen, die damit einhergehen. Das gilt auch für die Verwendung des Begriffes an sich. Oftmals spricht man von Radioaktivität, wenn man eigentlich spontan erfolgende Kernumwandlungsprozesse meint. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Arten der Radioaktivität, ihren Entstehungen und wie wir sie uns nutzbar machen können.			
	<u>Kernphysik</u>			
5521404	Kernmodelle (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(11-13);
	Bisher gibt es noch keine geschlossene Theorie zur Beschreibung des Atomkerns und allen im Zusammenhang mit ihm beobachteten Phänomenen. Dennoch gibt es mehrere Ansätze, mit denen jeweils unterschiedliche Eigenschaften des Atomkerns verständlich und nachvollziehbar werden. Zwei davon sind das "Tröpfchenmodell" und das "Potentialtopfmodell". Diese schauen wir uns hier genauer an.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555272	Henri Becquerel, Marie und Pierre Curie und die Radioaktivität			
	O	15 min f	1997	A(7-10); Q
	1896 entdeckt der französische Physiker Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen -Radioaktivität-. Marie Curie erhält für ihre Forschungsergebnisse 1903 einen Nobelpreis für Physik und 1911 einen für Chemie.			

	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558663	Meilensteine der Menschheit 10			
	<i>Der Druck; Der Luftdruck; Die Dampfmaschine; Das Atommodell; Die Radioaktivität</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DER DRUCK (ca. 15 min): Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers. DER LUFTDRUCK (ca. 15 min): Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise die des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum - ein Vakuum - zu erzeugen. DIE DAMPFMASCHINE (ca. 15 min): Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. DAS ATOMMODELL (ca. 15 min): Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen. DIE RADIOAKTIVITÄT (ca. 15 min): 1896 entdeckt Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen "Radioaktivität". Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558793	Die Radioaktivität			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>1896 entdeckt der französische Physiker Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen "Radioaktivität". Marie Curie erhält für ihre Forschungsergebnisse 1903 einen Nobelpreis für Physik und 1911 einen für Chemie. (1997) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Antoine Henri Becquerel und Marie Curie</p>			
Nachweismethoden				
5500627	Radioaktivität			
	O	23 min f	2007	A(8-13);
	<p>Man sieht sie nicht, man riecht sie nicht und sie ist nicht zu fühlen - dennoch kann man mit ihr ganze Städte heizen oder, im schlechtesten Fall, auch vernichten. Diese Didaktische FWU-DVD erläutert in drei Kurzfilmen das Phänomen Radioaktivität. Entlang historischer Meilensteine der chemisch-physikalischen Forschung werden die wichtigsten Versuche und Grundlagen vermittelt. Es werden die drei Arten der radioaktiven Strahlung gezeigt, der Begriff der Halbwertszeit erläutert und verschiedene Einsatzbereiche von Radioaktivität und Kernkraft vorgestellt. Unterrichtsmaterialien im DVD-ROM-Teil unterstützen die Lehrkraft beim Einsatz der DVD im Unterricht.</p>			
	<u>Kerne und Kernteilchen</u>			
5511223	Aufbau der Atomkerne			
	O	22 min f	2016	A(9-12);

	Was lange umstritten war, ist heute wissenschaftlich anerkannt: Alles besteht aus Atomen. Doch Atome sind nicht mehr wie einst die kleinsten bisher bekannten Teilchen, sondern bestehen wiederum aus vielen weiteren winzigen Bausteinen. Wie aber sind Atomkerne aufgebaut? Welche Kraft hält sie zusammen? Und was sind Isotope? Mithilfe anschaulicher Animationen und Experimente geht die Produktion diesen und anderen Fragen der Atomphysik auf den Grund.			
	<u>Kernphysik</u>			
5511340	Radioaktivität			
	O	26 min f	2018	A(9-12);
	So bekannt wie der Begriff "radioaktiv" ist, so vielfältig sind die Fehlvorstellungen, die damit einhergehen. Das gilt auch für die Verwendung des Begriffes an sich. Oftmals spricht man von Radioaktivität, wenn man eigentlich spontan erfolgende Kernumwandlungsprozesse meint. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Arten der Radioaktivität, ihren Entstehungen und wie wir sie uns nutzbar machen können.			
	<u>Kerne und Kernteilchen</u>			
5521223	Aufbau der Atomkerne (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Was lange umstritten war, ist heute wissenschaftlich anerkannt: Alles besteht aus Atomen. Doch Atome sind nicht mehr wie einst die kleinsten bisher bekannten Teilchen, sondern bestehen wiederum aus vielen weiteren winzigen Bausteinen. Wie aber sind Atomkerne aufgebaut? Welche Kraft hält sie zusammen? Und was sind Isotope? Mithilfe anschaulicher Animationen und Experimente geht die Produktion diesen und anderen Fragen der Atomphysik auf den Grund.			
	<u>Kernphysik</u>			
5521340	Radioaktivität (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-12);
	So bekannt wie der Begriff "radioaktiv" ist, so vielfältig sind die Fehlvorstellungen, die damit einhergehen. Das gilt auch für die Verwendung des Begriffes an sich. Oftmals spricht man von Radioaktivität, wenn man eigentlich spontan erfolgende Kernumwandlungsprozesse meint. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Arten der Radioaktivität, ihren Entstehungen und wie wir sie uns nutzbar machen können.			
Technische Anwendungen				
5500155	Kernfusion			
	O	18 min f	2001	A(10-13);
	Womit spendet die Sonne dem All Licht und Wärme? Durch die Verschmelzung von Wasserstoffkernen zu Helium, einem Prozess, bei dem ungeheuer große Energiemengen freigesetzt werden. Schon seit Jahrzehnten fasziniert Forscher die Vorstellung, diese Reaktion auch auf der Erde nutzbar zu machen. Die immer knapper werdenden Rohstoffe lassen zahlreiche Institute in aller Welt, darunter auch das Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Garching und Greifswald, fieberhaft an der Verwirklichung dieser Vision arbeiten. Der Film veranschaulicht das Potential dieser Energieform und zeigt, welche technischen Hürden überwunden werden müssen.			
5500627	Radioaktivität			
	O	23 min f	2007	A(8-13);
	Man sieht sie nicht, man riecht sie nicht und sie ist nicht zu fühlen - dennoch kann man mit ihr ganze Städte heizen oder, im schlechtesten Fall, auch vernichten. Diese Didaktische FWU-DVD erläutert in drei Kurzfilmen das Phänomen Radioaktivität. Entlang historischer Meilensteine der chemisch-physikalischen Forschung werden die wichtigsten Versuche und Grundlagen vermittelt. Es werden die drei Arten der radioaktiven Strahlung gezeigt, der Begriff der Halbwertszeit erläutert und verschiedene Einsatzbereiche von Radioaktivität und Kernkraft vorgestellt. Unterrichtsmaterialien im DVD-ROM-Teil unterstützen die Lehrkraft beim Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500658	Rückblicke auf Tschernobyl			
	O	20 min f	2008	A(9-13); Q;

	Nach über 20 Jahren wird ein Rückblick auf die wohl schwerste bisherige Reaktorkatastrophe gegeben. Diese Didaktische FWU-DVD will Schülern und Lehrern einen Anlass bieten, die Vorteile und Risiken der Stromgewinnung aus Kernenergie zu diskutieren. Knapp und sachlich geschnitten, in ihrer Authentizität aber sehr beeindruckend, kommen verschiedene Betroffene zur Sprache. Der letzte Lebende der Bedienungsmannschaft erzählt ebenso von seinen Erlebnissen wie einer der verantwortlichen Physiker, wie die Kinderärztin aus der Umgebung oder die Mutter, deren Kind im Sand spielte. Einzigartige historische und aktuelle Aufnahmen begleiten die Berichte. Das Arbeitsmaterial im ROM-Teil ist so konzipiert, dass der Film fächerübergreifend im Gesellschaftskunde-, Physik- und Chemieunterricht eingesetzt werden kann. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500988	Kernenergie			
	O	24 min f	2009	A(9-13); Q;
	Selten werden energiepolitische Fragen so emotional diskutiert, wie die Frage nach Chancen und Risiken der Kernenergie. Einer Emotionalisierung der Debatte soll mithilfe dieser didaktischen FWU-DVD entgegengewirkt werden. Anschauliche Animationen beschreiben die Nutzung der Kernenergie und Interviews mit Kernkraftbetreibern und Kernkraftgegnern stellen die verschiedenen Positionen in ausgewogener Form dar. Dabei wird die Funktionsweise verschiedener Reaktortypen ebenso erklärt wie potenzielle Probleme bei der Zwischen- und Endlagerung. Der Fall einer Kernschmelze wird simuliert. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Kerne und Kernteilchen</u>			
5511223	Aufbau der Atomkerne			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Was lange umstritten war, ist heute wissenschaftlich anerkannt: Alles besteht aus Atomen. Doch Atome sind nicht mehr wie einst die kleinsten bisher bekannten Teilchen, sondern bestehen wiederum aus vielen weiteren winzigen Bausteinen. Wie aber sind Atomkerne aufgebaut? Welche Kraft hält sie zusammen? Und was sind Isotope? Mithilfe anschaulicher Animationen und Experimente geht die Produktion diesen und anderen Fragen der Atomphysik auf den Grund.			
	<u>Kernphysik</u>			
5511279	Kernfusion und Kernspaltung			
	O	26 min f	2017	A(9-12);
	Kernfusion und Kernspaltung sind beides Methoden, die den Massendefekt zur Energiegewinnung ausnutzen. Doch was passiert bei der Verschmelzung zweier Atomkerne zu einem neuen Kern? Was geschieht bei der Zerlegung eines Atomkernes in mehrere kleinere? Und wie kann man das nutzen? Diesen und anderen Fragen wird in der Produktion nachgegangen.			
	<u>Kernphysik</u>			
5511340	Radioaktivität			
	O	26 min f	2018	A(9-12);
	So bekannt wie der Begriff "radioaktiv" ist, so vielfältig sind die Fehlvorstellungen, die damit einhergehen. Das gilt auch für die Verwendung des Begriffes an sich. Oftmals spricht man von Radioaktivität, wenn man eigentlich spontan erfolgende Kernumwandlungsprozesse meint. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Arten der Radioaktivität, ihren Entstehungen und wie wir sie uns nutzbar machen können.			
	<u>Kerne und Kernteilchen</u>			
5521223	Aufbau der Atomkerne (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Was lange umstritten war, ist heute wissenschaftlich anerkannt: Alles besteht aus Atomen. Doch Atome sind nicht mehr wie einst die kleinsten bisher bekannten Teilchen, sondern bestehen wiederum aus vielen weiteren winzigen Bausteinen. Wie aber sind Atomkerne aufgebaut? Welche Kraft hält sie zusammen? Und was sind Isotope? Mithilfe anschaulicher Animationen und Experimente geht die Produktion diesen und anderen Fragen der Atomphysik auf den Grund.			
	<u>Kernphysik</u>			
5521279	Kernfusion und Kernspaltung (interaktiv)			
	O	26 min f	2017	A(9-12);

	Kernfusion und Kernspaltung sind beides Methoden, die den Massendefekt zur Energiegewinnung ausnutzen. Doch was passiert bei der Verschmelzung zweier Atomkerne zu einem neuen Kern? Was geschieht bei der Zerlegung eines Atomkernes in mehrere kleinere? Und wie kann man das nutzen? Diesen und anderen Fragen wird in der Produktion nachgegangen.			
	<u>Kernphysik</u>			
5521340	Radioaktivität (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-12);
	So bekannt wie der Begriff "radioaktiv" ist, so vielfältig sind die Fehlvorstellungen, die damit einhergehen. Das gilt auch für die Verwendung des Begriffes an sich. Oftmals spricht man von Radioaktivität, wenn man eigentlich spontan erfolgende Kernumwandlungsprozesse meint. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Arten der Radioaktivität, ihren Entstehungen und wie wir sie uns nutzbar machen können.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555249	Vom Atom zum Molekül - Linus Pauling und die chemische Bindung			
	O	15 min f	1993	A(7-13); Q
	Der Chemiker Linus Pauling hat die Quantenmechanik, eine von den Physikern geschaffene Theorie zur Erklärung von Phänomenen im atomaren Maßstab, in die Chemie eingeführt. Er konnte mit diesem theoretischen Werkzeug der chemischen Bindung eine physikalische Begründung geben. Darüber hinaus gelang es ihm, seine Vorstellungen von der chemischen Bindung auch auf komplexe Moleküle anzuwenden, so auf die komplizierten Eiweißmoleküle.			
Chaostheorie				
5552794	Makrokosmos			
	<i>Unvorstellbar groß</i>			
	O	31 min f	2009	A(7-13);
	Makrokosmos - Was ist das? Der Film beschäftigt sich eingehend mit dieser Frage. Wo fängt der Makrokosmos an? Können wir uns seine Dimensionen vorstellen oder auch nur erahnen? Der Film beschreibt auf anschauliche Art und Weise, dass der Makrokosmos bereits auf der Erde beginnt, z. B. im Wald. Wir sehen uns einen Wald aus der Satellitenperspektive an und beobachten in Zeitrafferaufnahmen die Färbung im Herbst. Wir beobachten Wolkenwirbel und Phytoplankton, lernen die Komplexität des Wetters und die Definition der Chaostheorie kennen und brechen dann in die Unendlichkeit des Weltalls auf. Der Film zeigt darüber hinaus unser Sonnensystem und die einzelnen Planeten darin, wobei die Entfernungsmaße innerhalb und außerhalb des Sonnensystems Berücksichtigung finden. Eindrucksvolle Bilder von Planeten, Galaxien und Nebeln laden zum Staunen ein. Spektakuläre NASA-Aufnahmen zeigen einen Blick in das Universum, das für uns unvorstellbar groß ist. Zusatzmaterial ROM-Ebene: Sprechertexte; Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.			
Elementarteilchenphysik				
5500245	Albert Einsteins spezielle Relativitätstheorie Teil 1			
	O	20 min f	2004	A(11-13);
	Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der erste Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie erklärt, insbesondere mit Hilfe von Animationen, die Entstehung von Zeitdilatation und Längenkontraktion in zueinander bewegten Inertialsystemen und ihre Auswirkungen.			
5500246	Albert Einsteins spezielle Relativitätstheorie Teil 2			
	O	17 min f	2004	A(10-13);
	Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der zweite Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie widmet sich der relativistischen Massenzunahme und der Beziehung von Masse und Energie, wonach die Masse nur eine andere Erscheinungsform der Energie darstellt.			
	<u>Einstein-Basics</u>			
5500571	Die Spezielle Relativitätstheorie			

	O	13 min f	2005	A(11-13); Q;
	Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte Anfang des 20. Jahrhunderts die Physik und veränderte unsere Ansichten über Zeit und Raum. Auf dieser didaktischen DVD werden in Filmsequenzen Grundlagen der Speziellen Relativitätstheorie veranschaulicht. Was versteht man unter Raumzeit, was sind Weltlinien und Lichtkegel, wie entsteht der Massendefekt? Die DVD widmet sich diesen und vielen weiteren Fragen und stellt umfangreiches Zusatzmaterial wie Arbeitsblätter und Infotexte zur Verfügung. Diese Materialien können mithilfe des FWU-Context-Managers auch während der Filmsequenzen an den passenden Stellen aufgerufen werden.			
	<u>Einstein-Basics</u>			
5500572	Die Allgemeine Relativitätstheorie			
	O	37 min f	2005	A(11-13); Q;
	Zehn Jahre nachdem Albert Einstein die spezielle Relativitätstheorie veröffentlicht hatte, brachte er eine verallgemeinerte Form seiner Theorie zu Papier. Die allgemeine Relativitätstheorie kann auch beschleunigte Bewegungen beschreiben, die Gravitation wird also nun berücksichtigt. Auf dieser didaktischen DVD werden in Filmsequenzen Grundlagen der allgemeinen Relativitätstheorie veranschaulicht. Wie kann man sich die gekrümmte Raumzeit vorstellen, was sind Gravitationswellen, was passiert im "Inneren" von schwarzen Löchern? Die DVD widmet sich diesen und vielen weiteren Fragen und stellt umfangreiches Zusatzmaterial wie Arbeitsblätter und Infotexte zur Verfügung. Diese Materialien können mithilfe des FWU-Context-Managers auch während der Filmsequenzen an den passenden Stellen aufgerufen werden.			
Festkörperphysik				
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5511090	Halbleiter - Dioden, LEDs und Transistoren			
	O	26 min f	2014	A(9-13);
	Computer, Lichtschranken, Rauchmelder und Fotovoltaikanlagen haben alle etwas gemeinsam: Sie basieren auf Effekten der Festkörperphysik. In dieser Produktion werden Halbleiter von Leitern und Nichtleitern abgegrenzt und Modelle der Beschreibung von elektrischer Leitung in diesen Materialien vorgestellt. Ergänzend werden einfache Bauteile wie Dioden, LEDs und Transistoren in ihrer Funktion und Verwendung beschrieben. Es stehen weiterhin Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511140	Der Laser - Werkzeug Licht			
	O	23 min f	2015	A(9-12);
	Laserstrahlen finden überall dort Anwendung, wo man einen starken, gebündelten, geraden und extrem fokussierten Lichtstrahl benötigt. Sei es im CD-Player, an der Supermarktkasse oder auch in der Medizin. Die Produktion befasst sich mit dem Aufbau und den Eigenschaften von Laserstrahlen und stellt verschiedene Anwendungsbeispiele in Alltag und Technik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Infotexte und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Biophysik				
5501474	Elektronenmikroskopie - Der Weg in den Nanokosmos			
	O	30 min f	2011	A(9-13); Q;
	Vom ersten Lichtmikroskop über Elektronen- und Rasterelektronenmikroskope bis hin zum Freielektronen-Laser - mit Hilfe dieser Geräte ist es dem Menschen im Laufe der Zeit gelungen, immer weiter in den Nanokosmos vorzudringen. Wie das technisch möglich ist, wird auf dieser didaktischen DVD anschaulich und unterstützt durch zahlreiche Animationen erklärt. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion zu den unterschiedlichen Elektronenmikroskopen, didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501490	Besondere Sinne - Fledermaus, Klapperschlange & Co.			
	O	16 min f	2011	A(5-10);

	Sinne sind Fenster zur Welt. In der Tierwelt gibt es Spezialisten, die Sinne besitzen, die dem Menschen fehlen. Die didaktische DVD beschäftigt sich mit solchen Spezialisten - z. B. mit Fledermaus, Klapperschlange und Delfin - und geht der Elektroortung, der Wärmeortung, der Echoortung, der Magnetfeldorientierung und der Druckerorientierung auf den Grund. Zusätzlich zeigt sie Möglichkeiten der technischen Anwendung dieser außergewöhnlichen Sinne. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5551754	Energiequelle Sonne			
	<i>gestern - heute - morgen</i>			
	O	27 min f	2008	A(8-13); Q;
	Ohne Energie könnten Pflanzen, Tiere und Menschen nicht leben. Ohne Energie gäbe es keine Bewegung. Aber was ist eigentlich Energie? Woher kommt sie und wie wird sie genutzt - gestern, heute, morgen? Der Film bietet eine Einführung in das Thema Energie. Ausgehend von der menschlichen Wahrnehmung führt er zur kosmischen Urquelle, zum gigantischen Fusionskraftwerk über unseren Köpfen: zur Sonne. Dabei wird verdeutlicht, wie die Energie durch Strahlung auf die Erde gelangt und hier von Pflanzen, Tieren und Menschen unterschiedlich genutzt wird. Der physikalische Teil entwirrt die Begriffe Arbeit, Leistung und Wirkungsgrad. Der Film zeigt, welche Wandlungsverluste auf dem Weg von der Primärenergie zur Nutzenergie auftreten; natürlich mit der Klarstellung, dass Energie physikalisch weder erzeugt noch verloren gehen kann. Thematisiert wird die ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558660	Meilensteine der Menschheit 7			
	<i>Die Impfung; Das EKG; Die Pille; Das Penicillin; Anästhesie; Das Insulin</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	Die Menschen werden immer älter. Viele Krankheiten, die früher unweigerlich tödlich endeten, sind heute dank medizinischer Meilensteine mit Medikamenten wie Penicillin heilbar, durch Impfung verhinderbar oder dank der Anästhesie operabel geworden. Zusätzlich machen moderne Techniken wie das EKG die Diagnose einfacher und präziser. Auch der Volkskrankheit Diabetes hat man heute mit Insulin etwas entgegensetzen und seit der Erfindung der Pille ist eine zuverlässige Familienplanung möglich. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern.			
Astronomie				
	<u>Einstein-Basics</u>			
5500571	Die Spezielle Relativitätstheorie			
	O	13 min f	2005	A(11-13); Q;
	Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte Anfang des 20. Jahrhunderts die Physik und veränderte unsere Ansichten über Zeit und Raum. Auf dieser didaktischen DVD werden in Filmsequenzen Grundlagen der Speziellen Relativitätstheorie veranschaulicht. Was versteht man unter Raumzeit, was sind Weltlinien und Lichtkegel, wie entsteht der Massendefekt? Die DVD widmet sich diesen und vielen weiteren Fragen und stellt umfangreiches Zusatzmaterial wie Arbeitsblätter und Infotexte zur Verfügung. Diese Materialien können mithilfe des FWU-Context-Managers auch während der Filmsequenzen an den passenden Stellen aufgerufen werden.			
	<u>Einstein-Basics</u>			
5500572	Die Allgemeine Relativitätstheorie			
	O	37 min f	2005	A(11-13); Q;

	Zehn Jahre nachdem Albert Einstein die spezielle Relativitätstheorie veröffentlicht hatte, brachte er eine verallgemeinerte Form seiner Theorie zu Papier. Die allgemeine Relativitätstheorie kann auch beschleunigte Bewegungen beschreiben, die Gravitation wird also nun berücksichtigt. Auf dieser didaktischen DVD werden in Filmsequenzen Grundlagen der allgemeinen Relativitätstheorie veranschaulicht. Wie kann man sich die gekrümmte Raumzeit vorstellen, was sind Gravitationswellen, was passiert im "Inneren" von schwarzen Löchern? Die DVD widmet sich diesen und vielen weiteren Fragen und stellt umfangreiches Zusatzmaterial wie Arbeitsblätter und Infotexte zur Verfügung. Diese Materialien können mithilfe des FWU-Context-Managers auch während der Filmsequenzen an den passenden Stellen aufgerufen werden.			
5501375	Das Universum - Beobachtung und Erforschung			
	O	26 min f	2011	A(8-13); Q;
	Der Blick in die Sterne hat die Menschen seit je her gefesselt. Im Laufe der Jahrhunderte begannen sie, den Sternenhimmel systematisch zu beobachten und zu analysieren. Dank leistungsfähiger Technik wird der Weltraum heute immer tiefer erforscht. Diese didaktische DVD stellt die Entwicklungen von der Himmelsbeobachtung mit dem bloßen Auge bis hin zur Erforschung des Alls mit modernsten Teleskopen und Sonden anschaulich dar. Umfangreiches Arbeitsmaterial und eine Interaktion ergänzen die didaktische DVD.			
5511014	Unser Nachbar - der Mars			
	O	22 min f	2013	A(9-13);
	Der Mars ist ein Nachbar der Erde und dennoch wissen wir nicht viel vom "roten Planeten". Heute ist die Erkundung des Mars ein ganz aktuelles Thema. Die Reise zu extraterrestrischen Landschaftssystemen erdähnlicher Planeten, deren Aufbau, Besiedlung und die Frage nach außerirdischem Leben beschäftigen viele Wissenschaftler - und auch diese Produktion. Zusätzlich wird auf die Raumfahrt als Weg der physikalischen Erkenntnisgewinnung eingegangen. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502475	Weltall: Physik 9			
	O		2020	A(9);
	In 10 interaktiven Modulen wird Wissen zum Thema Weltraum vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
Himmelskinematik				
5500262	Tages- und Jahreszeiten			
	O	13 min f	2005	A(5-10);
	Der Film zeigt, hauptsächlich mittels Trickaufnahmen, eine sich drehende, schräg stehende und im Laufe des Jahres um die Sonne wandernde Erde. So werden die Phänomene Tag und Nacht, Jahreszeiten, Polartag, Wendekreise u. a. erläutert.			
5500947	Das Sonnensystem			
	O	17 min f	2009	A(7-13)
	Warum gibt es Tag und Nacht, Sommer und Winter? Diese Phänomene lassen sich verstehen, wenn man die Stellung und Bewegung der Erde im Sonnensystem kennt. Die didaktische DVD begreift die Erde als Himmelskörper und stellt die anderen Planeten des Sonnensystems vor. Bei der Behandlung der Planeten stehen ihre Bewegungen und wesentlichen physikalischen Eigenschaften im Vordergrund. Auch die anderen Objekte des Planetensystems werden überblicksartig vorgestellt und ihre räumliche Verteilung und ihre Bewegungen werden beschrieben. Umfangreiches Arbeitsmaterial und interaktive Übungen im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5501478	Gravitation			
	O	22 min f	2011	A(8-13); Q;

	Die Gravitation ist eine Grundkraft in der Physik. Sie gilt nicht nur für die Erde und die auf ihr befindlichen Körper, sondern für beliebige Körper, die eine Masse besitzen. Diese didaktische DVD erläutert mit beeindruckenden Animationen die physikalischen Grundlagen der Gravitation und ihre Auswirkung und erklärt die Theorien von Newton und Einstein. Im ROM- Teil der DVD stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , eine Interaktion zum Thema "Gewichtskraft", didaktische Hinweise sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501629	Der Mond			
	O	27 min f	2012	A(7-13); Q;
	Der Mond ist der einzige natürliche Himmelskörper, der um die Erde kreist. Der Erdtrabant beeinflusst nicht nur die Entstehung von Ebbe und Flut. Zahlreiche Lebewesen - nicht zuletzt der Mensch - haben ihren Lebensrhythmus nach dem auffälligen Himmelsgestirn ausgerichtet. Aufbau und Eigenschaften des Mondes, seine Phasen, sein Einfluss auf die Erde und seine Erforschung stehen im Mittelpunkt dieser Produktion. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, drei anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511013	Weltbilder im Wandel			
	O	27 min f	2013	A(7-13); Q;
	Unsere Erde. Ein Planet im Sonnensystem. Mit Kontinenten, Meeren, Inseln. Heute wissen wir sehr genau, wie alles aussieht. Doch das heutige Weltbild entstand erst langsam, Stück für Stück. Diese Produktion gibt einen Einblick in die Wandlung unserer Weltsicht vom Altertum bis zur Gegenwart. Sie zeigt die Entwicklung der Darstellung der Erde und den Einfluss von Entdeckungen und wissenschaftlichen Fortschritten auf das herrschende Weltbild. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511450	Die Kepler'schen Gesetze			
	O	16 min	2020	A(9-13);
	Im 17. Jahrhundert beschrieb der Wissenschaftler Johannes Kepler recht präzise die Bewegung der Planeten um die Sonne. Mit seinen Überlegungen legte er den Grundstein für die moderne Betrachtung unseres Sonnensystems. Diese Produktion stellt die drei Kepler'schen Gesetze und ihre Bedeutung vor.			
55501953	Warum fällt alles nach unten?			
	<i>Grundlagen der Gravitation</i>			
	O	ca. 16 min f	2020	A(5-7);
	Im alltäglichen Leben nehmen wir wie selbstverständlich hin, dass alles immer nach unten fällt. Aber wieso ist das eigentlich so? Der Film zeigt nach einem kurzen historischen Einstieg, dass die Ursache einer Bewegung immer eine Kraft ist und dass es sehr unterschiedliche Kräfte wie Muskelkraft, Spannkraft oder Magnetkraft gibt. Die Kraft, die alles "nach unten" zieht, ist die Gravitationskraft, die von der Masse abhängt. Die Erdmasse ist so groß, dass sie alle anderen Dinge zu sich zieht. Die Bewegungen des Mondes um die Erde sowie die der Planeten um die Sonne sind Beispiele für die Auswirkungen der Gravitationskraft auf unser ganzes Sonnensystem. Abgerundet wird der Film durch Details, z. B. warum ein Hammer und eine Feder auf dem Mond gleich schnell fallen oder Astronauten schweben.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502459	Unsere Sonne: Physik 9			
	O		2020	A(9);
	In 10-15 interaktiven Modulen wird Wissen zur Sonne vermittelt und anschließend abgefragt. Themen: Charakteristika unserer Sonne - interaktive Aufgabe; Anatomie der Sonne - interaktive Aufgabe; Sonnenstrahlung - interaktives Video; Elektromagnetisches Spektrum - interaktive Aufgabe; Fossile Brennstoffe als gespeicherte Sonnenenergie - interaktive Aufgabe; Sonne und die Energie der Zukunft - interaktives Video; Potentiale nachhaltiger Energieresourcen - interaktive Aufgabe; Energiebedarf und Potentiale Erneuerbarer Energien - interaktive Aufgabe; Sonneninteresse in der Historie - interaktive Aufgabe; Sonneninteresse in der Neuzeit - interaktive Aufgabe.			
5552794	Makrokosmos			

	<i>Unvorstellbar groß</i>			
	O	31 min f	2009	A(7-13);
	<p>Makrokosmos - Was ist das? Der Film beschäftigt sich eingehend mit dieser Frage. Wo fängt der Makrokosmos an? Können wir uns seine Dimensionen vorstellen oder auch nur erahnen? Der Film beschreibt auf anschauliche Art und Weise, dass der Makrokosmos bereits auf der Erde beginnt, z. B. im Wald. Wir sehen uns einen Wald aus der Satellitenperspektive an und beobachten in Zeitrafferaufnahmen die Färbung im Herbst. Wir beobachten Wolkenwirbel und Phytoplankton, lernen die Komplexität des Wetters und die Definition der Chaostheorie kennen und brechen dann in die Unendlichkeit des Weltalls auf. Der Film zeigt darüber hinaus unser Sonnensystem und die einzelnen Planeten darin, wobei die Entfernungsmaße innerhalb und außerhalb des Sonnensystems Berücksichtigung finden. Eindrucksvolle Bilder von Planeten, Galaxien und Nebeln laden zum Staunen ein. Spektakuläre NASA-Aufnahmen zeigen einen Blick in das Universum, das für uns unvorstellbar groß ist. Zusatzmaterial ROM-Ebene: Sprechertexte; Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
555240	Das Weltbild des Nikolaus Kopernikus			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
	<p>Nikolaus Kopernikus hat 1514 die Idee für ein heliozentrisches Weltbild: Alle Planeten bewegen sich mit gleicher Geschwindigkeit auf Kreisbahnen um die Sonne, die den Mittelpunkt des Universums bildet. Seine Thesen scheinen ihm anfangs selbst noch zu revolutionär, um sie zu veröffentlichen. Auch stand das geozentrische Weltbild, das die Erde im Mittelpunkt des Universums sieht, unter dem Schutz der Kirche. Erst auf dem Sterbebett erlebt er die Publikation seines Gesamtwerkes. Doch die Kirche setzt das Werk zunächst auf die Liste der verbotenen Bücher und erst mit Hilfe von Kepler, Galilei und Newton konnte der endgültige Beweis für das heliozentrische Weltbild erbracht werden. Mit seinem richtungsweisenden Werk legte Kopernikus die Grundlage für die moderne Astronomie.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
555241	Johannes Kepler und die Bahnen der Planeten			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
	<p>Ein halbes Jahrhundert nach der Idee von Kopernikus` heliozentrischem Weltbild gelingt es dem deutschen Astronom und Mathematiker Johannes Kepler, anhand der Beobachtungen des Dänen Tycho Brahe, ein genaues Bild unseres Sonnensystems zu zeichnen. Mit Hilfe seiner Gesetze über die Planetenbewegungen konnte er beweisen, dass eine von der Sonne ausgehende Kraft die Planeten führt. Mit seiner Arbeit hat Kepler das kopernikanische Weltbild unangreifbar gemacht. Auch wenn die Anerkennung zu Lebzeiten ausblieb: Auf Keplers Leistung gründet unsere moderne Weltansicht - bis heute.</p>			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
555242	Galileo Galilei und die Erforschung der Milchstraße			
	O	15 min f	2004	A(9-10); Q
	<p>Mithilfe eines selbst gebauten Fernrohrs untersuchte Galilei 1609 erstmals die Milchstraße. Bei seinen Beobachtungen erkannte er, dass die Sonne - und nicht die Erde - im Mittelpunkt des Universums steht. Die Kirche ermahnte ihn, diese Lehre des Kopernikus nicht weiter zu verbreiten, und Galilei wurde schließlich vor die Inquisition gezerrt um abzuschwören. Doch die Richtigkeit dieses Weltbilds ließ sich damit nicht verschweigen, obwohl es noch Jahrhunderte dauern sollte, bis man die Größe der Milchstraße genauer erforschen konnte. Erst 1923 weist Edwin Powell Hubble nach, dass es außer der Milchstraße noch weitere Galaxien gibt.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558657	Meilensteine der Menschheit, Teil 4			
	<i>Der Heißluftballon, Der Hubschrauber, Die Rakete, Der erste Satellit im All, Das expandierende Universum</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q

	<p>DER HEISSLUFTBALLON: Am 4. Juni 1783 führen die Gebrüder Montgolfier in Annonay der Öffentlichkeit vor, wie man einen Ballon mit durch Feuer erhitzter Luft fliegen lässt. Etwa zeitgleich gelingt es auch dem Physiker Jacques Alexandre Charles, mit Hilfe von Wasserstoff einen Ballon aufsteigen zu lassen. Heute dienen die Mongolflüer in erster Linie dem Vergnügen, während Gasballone zum Beispiel in der Klimaforschung bis heute unverzichtbar sind. DER HUBSCHRAUBER: Seit seiner Jugend verfolgte Sikorsky einen Traum: die Konstruktion eines Hubschraubers. Ihm gelingt es 1941 den Vorläufer eines Hubschraubers nach dem heute noch gebräuchlichen Prinzip zu konstruieren. DIE RAKETE: Während des Dritten Reiches entwickelte Wernher von Braun zusammen mit Oberth und anderen die Kriegsrakete A5. Im Film wird gezeigt, wie hier der Grundstein zur Mondlandung im Jahre 1969 gelegt wurde und wo die bemannte Raumfahrt heute steht. DER ERSTE SATELLIT IM ALL: Der Film schildert die ersten Versuche Anfang des Jahrhunderts in das Weltall vorzustoßen, den Start des ersten sowjetischen Satelliten unter der Federführung Koroljows im Jahre 1957 und die rasante Entwicklung der Satellitentechnik bis in die heutige Zeit. DAS EXPANDIERENDE UNIVERSUM: Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558760	Das expandierende Universum			
	O	ca. 15 min f	2011	A(11-13); Q
	<p>Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Hubble gelang es zu belegen, dass die Galaxien auseinander driften und dass sich das Universum ausdehnt. Damit konnte auch die Urknall-Theorie neu entfacht werden. Der Beweis dafür gelang den beiden Amerikanern Arno Penzias und Robert Wilson mit Hilfe radioastronomischer Untersuchungen. 1978 erhielten sie dafür den Nobelpreis. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Heute geht man davon aus, dass das Universum ewig expandiert. (2004) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Edwin Powell Hubble</p>			
Astrophysik, Geophysik				
5500245	Albert Einsteins spezielle Relativitätstheorie Teil 1			
	O	20 min f	2004	A(11-13);
	<p>Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der erste Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie erklärt, insbesondere mit Hilfe von Animationen, die Entstehung von Zeitdilatation und Längenkontraktion in zueinander bewegten Inertialsystemen und ihre Auswirkungen.</p>			
5500246	Albert Einsteins spezielle Relativitätstheorie Teil 2			
	O	17 min f	2004	A(10-13);
	<p>Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der zweite Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie widmet sich der relativistischen Massenzunahme und der Beziehung von Masse und Energie, wonach die Masse nur eine andere Erscheinungsform der Energie darstellt.</p>			
5500247	Albert Einsteins allgemeine Relativitätstheorie			
	O	24 min f	2004	A(10-13);

	Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der dritte Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie stellt anhand von Realaufnahmen und zahlreichen Animationen die faszinierenden Aussagen der allgemeinen Relativitätstheorie vor. Masse und Energie krümmen Raum und Zeit und beeinflussen so die Bewegung von Körpern. Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der dritte Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie stellt anhand von Realaufnahmen und zahlreichen Animationen die faszinierenden Aussagen der allgemeinen Relativitätstheorie vor. Masse und Energie krümmen Raum und Zeit und beeinflussen so die Bewegung von Körpern.			
5500267	Der Urknall			
	O	24 min f	2005	A(9-13); J(14-18); Q;
	Seit mehreren tausend Jahren beobachten die Menschen die Sterne. 1929 machte der Astronom Edwin Hubble eine Entdeckung, die eine Revolution in der Welt der Wissenschaft auslöste. Er wies nach, dass sich die Galaxien mit einer Geschwindigkeit von bis zu mehreren 1000 km pro Sekunde von uns entfernen. Das Universum ist nicht statisch, sondern erweitert sich ständig. Wenn das Universum wächst, was war dann in der Vergangenheit? Die einzige logische Folgerung ist die Annahme, dass das Universum einen Anfang haben musste - den Urknall. Beeindruckende Bilder zeigen, wie der Urknall entdeckt wurde, was dabei und kurz danach geschah, und liefern die Beweise für die Theorie des Big Bang . (1:1-Überspielung)			
5501212	Das Universum - Sterne und Sternsysteme			
	O	25 min f	2010	A(8-13); Q;
	In klaren Nächten sehen wir zahllose Lichtpunkte am Himmel - doch woraus bestehen sie und wie sind sie entstanden? Die didaktische DVD erklärt anhand von Film, Animationen und interaktiven Lerneinheiten den Unterschied zwischen Sternen und Planeten, die Klassifizierung von Sternen aufgrund ihres Spektrums und ihrer Helligkeit sowie den Lebenszyklus der Sterne. Auf Sternsysteme, die Milchstraße und weitere Galaxien wird eingegangen. Umfangreiches Arbeitsmaterial und interaktive Übungen im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5501246	Utopische Physik - Fakt oder Fiktion?			
	O	18 min f	2010	A(9-13); Q;
	Ein Flugzeug im freien Fall einholen wie James Bond oder mit mehrfacher Lichtgeschwindigkeit reisen wie in Star Trek - in Action- und Science-Fiction-Filmen scheint die Physik den Helden keine Grenzen zu setzen. Doch wie viel Fakt steckt in der Fiktion? Ausschnitte aus Blockbustern wechseln sich in dieser Didaktischen FWU-DVD mit physikalischen Versuchsanordnungen und Analysen ab, die die Hollywoodfilme einem sachlichen Realitätscheck unterziehen.			
5501629	Der Mond			
	O	27 min f	2012	A(7-13); Q;
	Der Mond ist der einzige natürliche Himmelskörper, der um die Erde kreist. Der Erdtrabant beeinflusst nicht nur die Entstehung von Ebbe und Flut. Zahlreiche Lebewesen - nicht zuletzt der Mensch - haben ihren Lebensrhythmus nach dem auffälligen Himmelsgestirn ausgerichtet. Aufbau und Eigenschaften des Mondes, seine Phasen, sein Einfluss auf die Erde und seine Erforschung stehen im Mittelpunkt dieser Produktion. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, drei anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501634	Polarlichter			
	O	21:00 min f	2012	A(9-13); Q;
	Polarlichter faszinieren und beeindruckten die Menschen seit jeher. Schon in der Antike rankten sich zahlreiche Mythen um dieses farbenreiche Naturschauspiel. Heute weiß man, dass Polarlichter durch Teilchen, die von der Sonne kommen - dem Sonnenwind - hervorgerufen wird. Die DVD gibt Einblick in die Erforschung des Polarlichtes und geht seiner Entstehung mithilfe faszinierender Realaufnahmen und anschaulicher Animationen auf den Grund. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511013	Weltbilder im Wandel			
	O	27 min f	2013	A(7-13); Q;

	Unsere Erde. Ein Planet im Sonnensystem. Mit Kontinenten, Meeren, Inseln. Heute wissen wir sehr genau, wie alles aussieht. Doch das heutige Weltbild entstand erst langsam, Stück für Stück. Diese Produktion gibt einen Einblick in die Wandlung unserer Weltsicht vom Altertum bis zur Gegenwart. Sie zeigt die Entwicklung der Darstellung der Erde und den Einfluss von Entdeckungen und wissenschaftlichen Fortschritten auf das herrschende Weltbild. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511032	Tageszeiten und Jahreszeiten			
	O	15 min f	2013	A(5-8);
	Die Tageszeiten und Jahreszeiten bestimmen den Rhythmus unseres Alltags. Wenn es bei uns Nacht ist, sitzt man in Asien schon am Frühstückstisch. Und wenn bei uns im Winter der Schnee rieselt, herrscht in anderen Teilen der Erde gerade Hochsommer. Die FWU-Produktion erklärt anhand anschaulicher Animationen, wie unsere Tageszeiten und Jahreszeiten entstehen und warum diese in den verschiedenen Regionen der Erde unterschiedlich ausgeprägt sind. Neben Film, Sequenzen und Grafiken stehen auf der DVD zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Das Universum</u>			
5511141	Die Sonne			
	O	22 min f	2015	A(8-13);
	Sie wärmt uns, sorgt für Tag und Nacht und spendet Energie - ohne die Sonne wäre Leben auf der Erde nicht möglich. Doch was genau geschieht eigentlich auf und in dem Zentralgestirn unseres Planetensystems? Die Produktion erklärt mithilfe beeindruckender Realtaufnahmen und Animationen die entscheidenden Phänomene und Vorgänge in und auf der Sonne und setzt sie mit unseren alltäglichen Beobachtungen und Erfahrungen in Beziehung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, drei Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511450	Die Kepler'schen Gesetze			
	O	16 min	2020	A(9-13);
	Im 17. Jahrhundert beschrieb der Wissenschaftler Johannes Kepler recht präzise die Bewegung der Planeten um die Sonne. Mit seinen Überlegungen legte er den Grundstein für die moderne Betrachtung unseres Sonnensystems. Diese Produktion stellt die drei Kepler'schen Gesetze und ihre Bedeutung vor.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			

5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigen Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
55501953	Warum fällt alles nach unten?			
	<i>Grundlagen der Gravitation</i>			
	O	ca. 16 min f	2020	A(5-7);
	Im alltäglichen Leben nehmen wir wie selbstverständlich hin, dass alles immer nach unten fällt. Aber wieso ist das eigentlich so? Der Film zeigt nach einem kurzen historischen Einstieg, dass die Ursache einer Bewegung immer eine Kraft ist und dass es sehr unterschiedliche Kräfte wie Muskelkraft, Spannkraft oder Magnetkraft gibt. Die Kraft, die alles "nach unten" zieht, ist die Gravitationskraft, die von der Masse abhängt. Die Erdmasse ist so groß, dass sie alle anderen Dinge zu sich zieht. Die Bewegungen des Mondes um die Erde sowie die Planeten um die Sonne sind Beispiele für die Auswirkungen der Gravitationskraft auf unser ganzes Sonnensystem. Abgerundet wird der Film durch Details, z. B. warum ein Hammer und eine Feder auf dem Mond gleich schnell fallen oder Astronauten schweben.			
5552203	Die Erde - Wie sie entstand			
	<i>Die Entstehungsgeschichte unseres Planeten</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13); SO; J(14-16); Q;
	In Zeichen- und Modelltricks werden die Entwicklung der Erde und der stetige Wandel der Erdoberfläche erläutert. DIE ENTSTEHUNG DER ERDE: Rotierende Urwolken - Bildung der Wirbelknoten - Entstehung des Sonnensystems - Die Erde als Feuerball - Die Bildung der Uratmosphäre - Uratmosphäre und Niederschläge - Bildung von Land und Meer - Erosion durch Wasser - Urkontinente und Kontinentaldrift. DER VULKANISMUS BEI DER GESTALTUNG DER ERDOBERFLÄCHE: Das Innere der Erde - Die Erdrinde - Magmaherde - Ein Vulkan bricht aus - Entstehung eines Schichtvulkans - Entstehung von Schichtvulkanen, Mooren, Lakkolithen und Batholithen - Erdbebenzonen - Entstehung von Erdbeben. GEBIRGSBILDUNG DURCH IHRE ENTSTEHUNG: Der Oberrheinische Graben bricht ein - Faltengebirge und ihre Entstehung - Erosion durch Wind - Erosionswirkung des fließenden Wassers - Entstehung einer Schwemmlandebene - Erosion durch Eis in Form der Gletscher - Landschaftsgestaltung durch Gletscher. Zusatzmaterial: Texttafeln; Bildtafeln; Grafiken; Filmclips.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553918	Kosmische Superbomben			
	<i>Die Gefahr aus dem All</i>			
	O	ca. 50 min f	2008	Q
	Gewaltige Asteroiden ziehen ihre Bahn durch das Weltall. Dazwischen rast die Erde mit einer Geschwindigkeit von mehr als 108.000 Kilometern in der Stunde durch das All. Was würde passieren, wenn sich die Wege kreuzen? Die Gefahr, dass ein Asteroid die Erde trifft, beträgt 1 : 20.000 - viermal mehr, als von einem Blitz erschlagen zu werden. Der Film zeigt, wie Asteroidenjäger die Erde vor einer Katastrophe bewahren wollen. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Der Tag, an dem die Saurier starben“, „Gefahr aus dem Kosmos, „Wie schützen wir uns vor Asteroiden?“.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
5555240	Das Weltbild des Nikolaus Kopernikus			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
	Nikolaus Kopernikus hat 1514 die Idee für ein heliozentrisches Weltbild: Alle Planeten bewegen sich mit gleicher Geschwindigkeit auf Kreisbahnen um die Sonne, die den Mittelpunkt des Universums bildet. Seine Thesen scheinen ihm anfangs selbst noch zu revolutionär, um sie zu veröffentlichen. Auch stand das geozentrische Weltbild, das die Erde im Mittelpunkt des Universums sieht, unter dem Schutz der Kirche. Erst auf dem Sterbebett erlebt er die Publikation seines Gesamtwerkes. Doch die Kirche setzt das Werk zunächst auf die Liste der verbotenen Bücher und erst mit Hilfe von Kepler, Galilei und Newton konnte der endgültige Beweis für das heliozentrische Weltbild erbracht werden. Mit seinem richtungsweisenden Werk legte Kopernikus die Grundlage für die moderne Astronomie.			

	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
5555241	Johannes Kepler und die Bahnen der Planeten			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
	Ein halbes Jahrhundert nach der Idee von Kopernikus` heliozentrischem Weltbild gelingt es dem deutschen Astronom und Mathematiker Johannes Kepler, anhand der Beobachtungen des Dänen Tycho Brahe, ein genaues Bild unseres Sonnensystems zu zeichnen. Mit Hilfe seiner Gesetze über die Planetenbewegungen konnte er beweisen, dass eine von der Sonne ausgehende Kraft die Planeten führt. Mit seiner Arbeit hat Kepler das kopernikanische Weltbild unangreifbar gemacht. Auch wenn die Anerkennung zu Lebzeiten ausblieb: Auf Keplers Leistung gründet unsere moderne Weltsicht - bis heute.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
5555242	Galileo Galilei und die Erforschung der Milchstraße			
	O	15 min f	2004	A(9-10); Q
	Mithilfe eines selbst gebauten Fernrohrs untersuchte Galilei 1609 erstmals die Milchstraße. Bei seinen Beobachtungen erkannte er, dass die Sonne - und nicht die Erde - im Mittelpunkt des Universums steht. Die Kirche ermahnte ihn, diese Lehre des Kopernikus nicht weiter zu verbreiten, und Galilei wurde schließlich vor die Inquisition gezerrt um abzuschwören. Doch die Richtigkeit dieses Weltbilds ließ sich damit nicht verschweigen, obwohl es noch Jahrhunderte dauern sollte, bis man die Größe der Milchstraße genauer erforschen konnte. Erst 1923 weist Edwin Powell Hubble nach, dass es außer der Milchstraße noch weitere Galaxien gibt.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558657	Meilensteine der Menschheit, Teil 4			
	<i>Der Heißluftballon, Der Hubschrauber, Die Rakete, Der erste Satellit im All, Das expandierende Universum</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q
	DER HEISSLUFTBALLON: Am 4. Juni 1783 führen die Gebrüder Montgolfier in Annonay der Öffentlichkeit vor, wie man einen Ballon mit durch Feuer erhitzter Luft fliegen lässt. Etwa zeitgleich gelingt es auch dem Physiker Jacques Alexandre Charles, mit Hilfe von Wasserstoff einen Ballon aufsteigen zu lassen. Heute dienen die Mongolfières in erster Linie dem Vergnügen, während Gasballone zum Beispiel in der Klimaforschung bis heute unverzichtbar sind. DER HUBSCHRAUBER: Seit seiner Jugend verfolgte Sikorsky einen Traum: die Konstruktion eines Hubschraubers. Ihm gelingt es 1941 den Vorläufer eines Hubschraubers nach dem heute noch gebräuchlichen Prinzip zu konstruieren. DIE RAKETE: Während des Dritten Reiches entwickelte Wernher von Braun zusammen mit Oberth und anderen die Kriegsrakete A5. Im Film wird gezeigt, wie hier der Grundstein zur Mondlandung im Jahre 1969 gelegt wurde und wo die bemannte Raumfahrt heute steht. DER ERSTE SATELLIT IM ALL: Der Film schildert die ersten Versuche Anfang des Jahrhunderts in das Weltall vorzustoßen, den Start des ersten sowjetischen Satelliten unter der Federführung Koroljows im Jahre 1957 und die rasante Entwicklung der Satellitentechnik bis in die heutige Zeit. DAS EXPANDIERENDE UNIVERSUM: Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558661	Meilensteine der Menschheit, Teil 8			
	<i>Arterien der Ozeane, Die Kraft, die keine ist, Riesenmoleküle, Das Traummolekül, Lasertechnik</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q

	<p>ARTERIEN DER OZEANE: Weil Postschiffe in der einen Richtung deutlich länger für die Überquerung des Atlantiks brauchten als in der anderen, machte sich Benjamin Franklin auf die Suche nach den Ursachen und stieß dabei auf den Golfstrom. Er erkannte das Hauptprinzip der Oberflächenströmung - das Zusammenspiel von Passatwinden, Druckgefällen, Temperaturunterschieden und weiteren Faktoren. Der Golfstrom hat entscheidenden Einfluss auf das Klima in Europa; zudem wird er in Zukunft möglicherweise als Energiequelle genutzt werden. Erste Pilotprojekte vor der Küste Englands versuchen die Strömungskraft zu nutzen. DIE KRAFT, DIE KEINE IST: Warum Wettervorhersagen auch heute noch immer sehr kompliziert sind, erklärt sich durch die nach dem französischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Gaspard Gustave de Coriolis benannte Coriolis-Kraft. 1835 entdeckte er ein Phänomen, das weltweit Meeres- und Luftströmungen beeinflusst. Diese Scheinkraft bewirkt eine Ablenkung von Luft- und Wassermassen und beeinflusst so die globalen Zirkulationssysteme in den Weltmeeren und der Atmosphäre. RIESENMOLEKÜLE: Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. DAS TRAUMMOLEKÜL: August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Kekulé beschäftigte sich besonders mit der Bindungsfähigkeit von Kohlenstoffatomen - mit anderen Atomsorten, aber auch untereinander. Emil Erlenmeyer erweiterte die Bindungsfähigkeit der Kohlenstoffatome untereinander auf Doppel- und Dreifachbindungen. Damit ließ sich die Struktur vieler organischer Verbindungen erklären, nicht aber die des Benzols. Im Traum, so erinnerte sich Kekulé später, kam ihm die Idee einer ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Die Kenntnis dieser Struktur erleichterte den Chemikern dieser Zeit die Aufklärung der Molekülstruktur vieler synthetischer Farbstoffe und verschaffte der Farbstoffindustrie so einen ungeahnten Aufschwung. LASERTECHNIK: Die amerikanischen Physiker Charles Townes und Arthur Schawlow entwickelten einen Vorläufer des Lasers und lieferten dazu eine Theorie, die es ihrem Kollegen Theodore Maiman ermöglichte, 1960 den ersten Laser der Welt zu konstruieren. Dieser erste LASER, ein sog. Festkörperlaser, bestand aus einem Rubinstab, um den eine schraubenförmig gewickelte Blitzentladungslampe montiert war. Die Bezeichnung für diese ungewöhnliche Lichtquelle ist ein anglo-amerikanisches Kunstwort: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558760	Das expandierende Universum			
	O	ca. 15 min f	2011	A(11-13); Q
	<p>Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Hubble gelang es zu belegen, dass die Galaxien auseinander driften und dass sich das Universum ausdehnt. Damit konnte auch die Urknall-Theorie neu entfacht werden. Der Beweis dafür gelang den beiden Amerikanern Arno Penzias und Robert Wilson mit Hilfe radioastronomischer Untersuchungen. 1978 erhielten sie dafür den Nobelpreis. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Heute geht man davon aus, dass das Universum ewig expandiert. (2004) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Edwin Powell Hubble</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			
5558780	Die Kraft, die keine ist			
	<i>Gaspard de Coriolis und die Ablenkung der Massen</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Warum Wettervorhersagen auch heute noch immer sehr kompliziert sind, erklärt sich durch die nach dem französischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Gaspard Gustave de Coriolis benannte Coriolis-Kraft. 1835 entdeckte er ein Phänomen, das weltweit Meeres- und Luftströmungen beeinflusst. Diese Scheinkraft bewirkt eine Ablenkung von Luft- und Wassermassen und beeinflusst so die globalen Zirkulationssysteme in den Weltmeeren und der Atmosphäre. (2003) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Gaspard Gustave de Coriolis</p>			
Weltraumfahrt				
5500245	Albert Einsteins spezielle Relativitätstheorie Teil 1			
	O	20 min f	2004	A(11-13);

	Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der erste Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie erklärt, insbesondere mit Hilfe von Animationen, die Entstehung von Zeitdilatation und Längenkontraktion in zueinander bewegten Inertialsystemen und ihre Auswirkungen.			
5500246	Albert Einsteins spezielle Relativitätstheorie Teil 2			
	O	17 min f	2004	A(10-13);
	Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der zweite Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie widmet sich der relativistischen Massenzunahme und der Beziehung von Masse und Energie, wonach die Masse nur eine andere Erscheinungsform der Energie darstellt.			
5500247	Albert Einsteins allgemeine Relativitätstheorie			
	O	24 min f	2004	A(10-13);
	Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der dritte Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie stellt anhand von Realaufnahmen und zahlreichen Animationen die faszinierenden Aussagen der allgemeinen Relativitätstheorie vor. Masse und Energie krümmen Raum und Zeit und beeinflussen so die Bewegung von Körpern. Immer noch ist es für uns schwer vorstellbar, dass Raum, Zeit und Masse nicht jene starren Größen sind, die wir aus dem Alltag kennen. Einsteins Relativitätstheorie revolutionierte damit unser Verständnis von Raum, Zeit, Materie und Gravitation. Der dritte Teil der dreiteiligen Serie zur Relativitätstheorie stellt anhand von Realaufnahmen und zahlreichen Animationen die faszinierenden Aussagen der allgemeinen Relativitätstheorie vor. Masse und Energie krümmen Raum und Zeit und beeinflussen so die Bewegung von Körpern.			
5500947	Das Sonnensystem			
	O	17 min f	2009	A(7-13)
	Warum gibt es Tag und Nacht, Sommer und Winter? Diese Phänomene lassen sich verstehen, wenn man die Stellung und Bewegung der Erde im Sonnensystem kennt. Die didaktische DVD begreift die Erde als Himmelskörper und stellt die anderen Planeten des Sonnensystems vor. Bei der Behandlung der Planeten stehen ihre Bewegungen und wesentlichen physikalischen Eigenschaften im Vordergrund. Auch die anderen Objekte des Planetensystems werden überblicksartig vorgestellt und ihre räumliche Verteilung und ihre Bewegungen werden beschrieben. Umfangreiches Arbeitsmaterial und interaktive Übungen im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD.			
5501246	Utopische Physik - Fakt oder Fiktion?			
	O	18 min f	2010	A(9-13); Q;
	Ein Flugzeug im freien Fall einholen wie James Bond oder mit mehrfacher Lichtgeschwindigkeit reisen wie in Star Trek - in Action- und Science-Fiction-Filmen scheint die Physik den Helden keine Grenzen zu setzen. Doch wie viel Fakt steckt in der Fiktion? Ausschnitte aus Blockbustern wechseln sich in dieser Didaktischen FWU-DVD mit physikalischen Versuchsanordnungen und Analysen ab, die die Hollywoodfilme einem sachlichen Realitätscheck unterziehen.			
5501629	Der Mond			
	O	27 min f	2012	A(7-13); Q;
	Der Mond ist der einzige natürliche Himmelskörper, der um die Erde kreist. Der Erdtrabant beeinflusst nicht nur die Entstehung von Ebbe und Flut. Zahlreiche Lebewesen - nicht zuletzt der Mensch - haben ihren Lebensrhythmus nach dem auffälligen Himmelsgestirn ausgerichtet. Aufbau und Eigenschaften des Mondes, seine Phasen, sein Einfluss auf die Erde und seine Erforschung stehen im Mittelpunkt dieser Produktion. Zusätzlich stehen im ROM-Teil Arbeitsblätter, drei anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511013	Weltbilder im Wandel			
	O	27 min f	2013	A(7-13); Q;

	Unsere Erde. Ein Planet im Sonnensystem. Mit Kontinenten, Meeren, Inseln. Heute wissen wir sehr genau, wie alles aussieht. Doch das heutige Weltbild entstand erst langsam, Stück für Stück. Diese Produktion gibt einen Einblick in die Wandlung unserer Weltsicht vom Altertum bis zur Gegenwart. Sie zeigt die Entwicklung der Darstellung der Erde und den Einfluss von Entdeckungen und wissenschaftlichen Fortschritten auf das herrschende Weltbild. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Das Universum</u>			
5511141	Die Sonne			
	O	22 min f	2015	A(8-13);
	Sie wärmt uns, sorgt für Tag und Nacht und spendet Energie - ohne die Sonne wäre Leben auf der Erde nicht möglich. Doch was genau geschieht eigentlich auf und in dem Zentralgestirn unseres Planetensystems? Die Produktion erklärt mithilfe beeindruckender Realaufnahmen und Animationen die entscheidenden Phänomene und Vorgänge in und auf der Sonne und setzt sie mit unseren alltäglichen Beobachtungen und Erfahrungen in Beziehung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, drei Interaktionen und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511450	Die Kepler'schen Gesetze			
	O	16 min	2020	A(9-13);
	Im 17. Jahrhundert beschrieb der Wissenschaftler Johannes Kepler recht präzise die Bewegung der Planeten um die Sonne. Mit seinen Überlegungen legte er den Grundstein für die moderne Betrachtung unseres Sonnensystems. Diese Produktion stellt die drei Kepler'schen Gesetze und ihre Bedeutung vor.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502613	Kalter Krieg im Weltraum: Geschichte 10			
	O		2020	A(10);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zum Wettlauf in den Weltraum während des Kalten Krieges vermittelt und anschließend abgefragt.			
5552794	Makrokosmos			
	<i>Unvorstellbar groß</i>			
	O	31 min f	2009	A(7-13);
	Makrokosmos - Was ist das? Der Film beschäftigt sich eingehend mit dieser Frage. Wo fängt der Makrokosmos an? Können wir uns seine Dimensionen vorstellen oder auch nur erahnen? Der Film beschreibt auf anschauliche Art und Weise, dass der Makrokosmos bereits auf der Erde beginnt, z. B. im Wald. Wir sehen uns einen Wald aus der Satellitenperspektive an und beobachten in Zeitrafferaufnahmen die Färbung im Herbst. Wir beobachten Wolkenwirbel und Phytoplankton, lernen die Komplexität des Wetters und die Definition der Chaostheorie kennen und brechen dann in die Unendlichkeit des Weltalls auf. Der Film zeigt darüber hinaus unser Sonnensystem und die einzelnen Planeten darin, wobei die Entfernungsmaße innerhalb und außerhalb des Sonnensystems Berücksichtigung finden. Eindrucksvolle Bilder von Planeten, Galaxien und Nebeln laden zum Staunen ein. Spektakuläre NASA-Aufnahmen zeigen einen Blick in das Universum, das für uns unvorstellbar groß ist. Zusatzmaterial ROM-Ebene: Sprechertexte; Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553920	Der Mensch im All			
	<i>Auf der Suche nach einer neuen Erde</i>			
	O	ca. 50 min f	2008	Q
	Eine neue Welt, eine ferne Galaxie, ein fremder Planet. Das Raumschiff landet, der Astronaut kommt heraus, torkelt, fällt hin, bricht sich ein Bein. Seine Muskeln haben sich durch die lange Reise zurückgebildet. Was dann? Es gibt Planeten, die dem Menschen eine lebensfähige Atmosphäre bieten könnten. Aber diese sind weit weg. Wie können die Planeten erreicht werden? Wissenschaftler arbeiten an Alternativen, die im Film vorgestellt werden. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Wir Menschen, Bewohner des Weltalls“, „Im Winterschlaf durchs All“.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558657	Meilensteine der Menschheit, Teil 4			

	<i>Der Heißluftballon, Der Hubschrauber, Die Rakete, Der erste Satellit im All, Das expandierende Universum</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>DER HEISSLUFTBALLON: Am 4. Juni 1783 führen die Gebrüder Montgolfier in Annonay der Öffentlichkeit vor, wie man einen Ballon mit durch Feuer erhitzter Luft fliegen lässt. Etwa zeitgleich gelingt es auch dem Physiker Jacques Alexandre Charles, mit Hilfe von Wasserstoff einen Ballon aufsteigen zu lassen. Heute dienen die Mongolfiären in erster Linie dem Vergnügen, während Gasballone zum Beispiel in der Klimaforschung bis heute unverzichtbar sind. DER HUBSCHRAUBER: Seit seiner Jugend verfolgte Sikorsky einen Traum: die Konstruktion eines Hubschraubers. Ihm gelingt es 1941 den Vorläufer eines Hubschraubers nach dem heute noch gebräuchlichen Prinzip zu konstruieren. DIE RAKETE: Während des Dritten Reiches entwickelte Wernher von Braun zusammen mit Oberth und anderen die Kriegsrakete A5. Im Film wird gezeigt, wie hier der Grundstein zur Mondlandung im Jahre 1969 gelegt wurde und wo die bemannte Raumfahrt heute steht. DER ERSTE SATELLIT IM ALL: Der Film schildert die ersten Versuche Anfang des Jahrhunderts in das Weltall vorzustoßen, den Start des ersten sowjetischen Satelliten unter der Federführung Koroljows im Jahre 1957 und die rasante Entwicklung der Satellitentechnik bis in die heutige Zeit. DAS EXPANDIERENDE UNIVERSUM: Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558758	Die Rakete			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-13); Q
	<p>Wernher von Braun und sein großer Lehrmeister Herrmann Oberth konnten die Träume Jules Vernes in die Realität umsetzen. Für jeden, der Oberth noch in den fünfziger Jahren in Vorträgen erlebt hat, waren die von ihm verkündeten Ziele, wie geostationäre Satelliten, Raumstationen oder der Flug zum Mond, schlichtweg unvorstellbare Utopien. Schon zehn Jahre später hat sie sein genialer Schüler mit der Apollo-Mission verwirklicht. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Hermann Oberth und Wernher von Braun</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558759	Der erste Satellit im All			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>1957, mitten im kalten Krieg, wurde die Qualität der rivalisierenden Gesellschaftssysteme in Ost und West daran gemessen, wie gut man die Technik beherrschte. 1957 errangen die Sowjets einen bedeutenden Prestigeerfolg mit dem Start des ersten künstlichen Satelliten. Sergej Koroljow, ein genialer Ingenieur, war Wegbereiter jener Satellitentechnik, der wir heute wichtige Erkenntnisse aus dem All verdanken. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Sergej Koroljow</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558760	Das expandierende Universum			
	O	ca. 15 min f	2011	A(11-13); Q
	<p>Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Hubble gelang es zu belegen, dass die Galaxien auseinander driften und dass sich das Universum ausdehnt. Damit konnte auch die Urknall-Theorie neu entfacht werden. Der Beweis dafür gelang den beiden Amerikanern Arno Penzias und Robert Wilson mit Hilfe radioastronomischer Untersuchungen. 1978 erhielten sie dafür den Nobelpreis. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Heute geht man davon aus, dass das Universum ewig expandiert. (2004) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Edwin Powell Hubble</p>			
Technologie				
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500117	Der Autoabgas-Katalysator			

	O	18 min f	2002	A(8-10); BB; Q;
	Erläutert wird die Entstehung von Abgasen im Motor aus Benzin und Luft. Den Hauptteil bildet die Erläuterung und Veranschaulichung der katalytischen Reaktionen im Auspuff. Realbilder werden ergänzt durch Trick- und Mikroskopaufnahmen.			
5500119	Erneuerbare Energien			
	<i>Arbeitsvideo / 7 Kurzfilme</i>			
	O	35 min f	2002	A(8-13);
	Die fossilen Energieträger wie Kohle, Öl und Gas sind nicht unbegrenzt vorhanden. Außerdem entstehen bei ihrer Verbrennung Schadstoffe. Beide Gründe zwingen uns dazu, sehr sparsam mit diesen Energien umzugehen und sie, wo dies möglich ist, durch erneuerbare Energien zu ersetzen. Welche erneuerbaren Energien es gibt, wie, wofür und zu welchem Preis sie genutzt werden können, sind Themen dieses Arbeitsvideos.			
5500122	Problem Energie			
	O	12 min f	2002	A(8-13);
	Die Geschichte der Energieverwendung zeigt, dass jede der nach und nach eingeführten Energiearten Probleme gelöst und neue mit sich gebracht hat. Energieprobleme sind eng verknüpft mit wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Fragen.			
5500125	Verluste bei der Energieumwandlung			
	O	11 min f	1982	A(11-13); BB;
	Der Film beschreibt mittels eines animierten Pfeildiagramms den Energiefluss vom Primärenergieträger bis zum Anwender. Scheinbar belanglose Einsparungen an Energie summieren sich durch die gleichzeitig vermiedenen Umwandlungsverluste zu beachtlichen Größenordnungen.			
5500133	Energieeinsparung durch Recycling			
	O	14 min f	2002	A(8-13); Q;
	'Müll' kann in vielen Fällen als Rohstoff oder Energieträger wieder verwendet werden, was Rohstoffe und Energie spart und die Umwelt entlastet. Der Film zeigt dies an den Beispielen Kunststoff, Metall, Papier, Glas.			
5500586	Recyclingverfahren			
	O	86 min sw+f	2006	A(9-13); Q;
	Unser Ressourcenverbrauch ist immens und somit wird Recycling immer wichtiger. Diese Didaktische DVD gewährt mit einer Vielzahl von Filmen zu Metall-, Papier-, Baustoff-, Glas- und Kunststoffrecycling einen Einblick in die Bedeutung der Kreislaufwirtschaft. Verfahren vom Shredder bis zur Microsort-Anlage werden erklärt. Ob man einen Überblick über die modernen Möglichkeiten des Recycling geben will oder fundierte Medien für eine ausführliche Behandlung des Themas braucht - auf dieser Scheibe finden Sie die passenden Filme.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500663	Geothermie			
	O	18 min f	2008	A(8-13); Q;
	Vulkane, heiße Quellen und Geysire zeigen eindrucksvoll, dass im Erdinneren beachtliche Temperaturen herrschen. Diese Erdwärme kann zur Energiegewinnung genutzt werden. Geothermie, eine weltweite Ressource, die keinen jahreszeitlichen oder klimatischen Änderungen ausgesetzt ist, bildet somit eine zuverlässige und umweltschonende Möglichkeit der Wärme- und Stromerzeugung. Von der Wärmepumpe bis hin zum Hot-Dry-Rock Verfahren erläutert die Didaktische FWU-DVD die unterschiedlichen Formen und Nutzungsmöglichkeiten der Geothermie anhand von neuestem Filmmaterial, Animationen, Grafiken und Bildern und bietet darüber hinaus ergänzende Unterrichtsmaterialien, didaktische Hinweise und Arbeitsblätter.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500664	Wasserkraft			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;

	Die Wasserkraft erlebt derzeit als erneuerbare und klimaneutrale Energiequelle eine bedeutende Renaissance. Neben konventionellen Wasserkraftwerken an Flussläufen und Stauseen bieten neue Entwicklungen im Bereich der Gezeiten- und Wellenkraftwerke ein großes Nutzungspotenzial, das kontinuierlich ausgebaut wird. Auf der Didaktischen FWU-DVD veranschaulichen Film und Animationen traditionelle und moderne, innovative Methoden der Energiegewinnung aus Wasserkraft und erläutern deren Funktionsweisen. Ergänzt wird die Filmneuproduktion durch Bilder, Grafiken und ausführliches Unterrichtsmaterial, didaktische Hinweise sowie Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil.			
5500779	Bundle: Geothermie			
	O	12:00 min f	2009	A(5-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 6 Lernobjekten: 55 00773 Geothermie: Was ist Geothermie? 55 00774 Geothermie: Oberflächennahe Geothermie 55 00775 Geothermie: Tiefengeothermie 55 00776 Geothermie: Strom aus geothermischer Energie 55 00777 Geothermie: Verbreitung der Nutzung 55 00778 Geothermie: Geschichte der Geothermie			
5500866	CO2-Reduktion und Energieeffizienz in Kraftfahrzeugen			
	O	47 min f	2008	A(8-13); BB;
	Im Automobilbau geht derzeit ein rasanter Technikwandel vonstatten. Steigende Rohstoffpreise, bedingt auch durch Ressourcenknappheit, und verschärfte Abgasbestimmungen zwingen die Hersteller zu technischen Innovationen. Für den Unterricht in der Fahrzeugtechnik ist es oft nicht leicht, hier die richtigen und vor allem didaktisch aufbereiteten und entsprechend reduzierten Informationen zu den neuesten Technologien zu bekommen. Die didaktische DVD gibt hier Einblick in ausgewählte Innovationstechnologien des Automobilbaus. Die Themen sind: Brennstoffzelle, Wasserstoff, Hybrid, Optimierung Motorblock und zusätzlicher Komponenten. Die gezeigten Innovationen sind neuester Serienstand oder kurz vor der Serieneinführung. Damit sollen als Ergänzung oder Ausblick die grundlegenden technischen Zusammenhänge dieser Technik-Innovationen dargestellt werden. Zum Einsatz im Unterricht und zur Erarbeitung werden im ROM-Teil der DVD Arbeitsmaterialien, Hinweise zum Einsatz und zur Vertiefung angeboten.			
5501246	Utopische Physik - Fakt oder Fiktion?			
	O	18 min f	2010	A(9-13); Q;
	Ein Flugzeug im freien Fall einholen wie James Bond oder mit mehrfacher Lichtgeschwindigkeit reisen wie in Star Trek - in Action- und Science-Fiction-Filmen scheint die Physik den Helden keine Grenzen zu setzen. Doch wie viel Fakt steckt in der Fiktion? Ausschnitte aus Blockbustern wechseln sich in dieser Didaktischen FWU-DVD mit physikalischen Versuchsanordnungen und Analysen ab, die die Hollywoodfilme einem sachlichen Realitätscheck unterziehen.			
5501461	Grundlagen des Klebens			
	O	38 min f	2011	A(8-12); BB;
	Windräder, Flugzeuge, Hallendächer und Brillengläser werden geklebt. Keine andere Füge-technik ist so innovativ und vielseitig. Fünf Filme führen mit Experimenten und Animationen in die Grundlagen des Klebens ein: Warum klebt ein Klebstoff? Wie funktionieren Adhäsion und Kohäsion? Was passiert bei physikalisch abbindenden beziehungsweise chemisch härtenden Klebstoffen? Umfangreiches Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz im Unterricht. (Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM und dem Industrieverband Klebstoffe e. V.)			
5501490	Besondere Sinne - Fledermaus, Klapperschlange & Co.			
	O	16 min f	2011	A(5-10);
	Sinne sind Fenster zur Welt. In der Tierwelt gibt es Spezialisten, die Sinne besitzen, die dem Menschen fehlen. Die didaktische DVD beschäftigt sich mit solchen Spezialisten - z. B. mit Fledermaus, Klapperschlange und Delfin - und geht der Elektroortung, der Wärmeortung, der Echoortung, der Magnetfeldorientierung und der Druckorientierung auf den Grund. Zusätzlich zeigt sie Möglichkeiten der technischen Anwendung dieser außergewöhnlichen Sinne. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501623	Energienutzung im Wandel			
	O	29 min f	2012	A(8-13); Q;

	Energie ist für unsere Industriegesellschaft überlebenswichtig. In Deutschland hat sich der Mix von Energieträgern in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert. Es gibt einen Ausstiegsbeschluss der Bundesregierung für die Kernenergie sowie für den Ausstieg aus dem subventionierten Steinkohlenbergbau. Zum Ausgleich ist der Ausbau erneuerbarer Energien vorgesehen. Doch wird dies ausreichen und welche Auswirkungen hat das für unsere Gesellschaft? Im ROM- Teil der Produktion stehen zusätzlich Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501663	Kleben in Handwerk und Industrie			
	O	58 min f	2012	A(8-12); BB;
	Windräder, Flugzeuge, maschinelle Aggregate - nahezu überall wird geklebt. Kleben ist nicht nur eine überaus innovative sondern auch eine extrem vielseitige Verbindungstechnik und findet in den meisten Ausbildungsberufen Anwendung. Der Prozess des Klebens und die Auswahl des Klebstoffs werden im Überblick sowie an einschlägigen Klebverbindungen für die Werkstoffe Holz, Metall und Kunststoff konkretisiert. (Kooperation mit dem Industrieverband Klebstoffe)			
5510615	Das Internet der Dinge			
	<i>RFID-Technologie</i>			
	O	29 min f	2008	A(5-13); Q;
	RFID-Technologie (Radio Frequency Identifications) ist im Internet ein viel diskutiertes Thema. Die Technik der Identifizierung via Funkwellen wird schon vielfach im Alltag eingesetzt, zum Beispiel auf Skipässen, in Büchern von Verleih-Bibliotheken oder in der Logistik von Frachtunternehmen. In Planung sind aber auch visionäre und spannende Einsatzgebiete wie in der Tierhaltung. Wenn man beispielsweise Herdentieren die winzigen Funketiketten unter die Haut injiziert, könnte man Bewegungen und Daten erfassen, um so Seuchenbekämpfung zu vereinfachen. Auch in Supermärkten oder Kaufhäusern sollen RFID-Label zum Einsatz kommen. Wo Wissenschaftler und Unternehmen von Einsatzmöglichkeiten schwärmen, fürchten Verbraucher- und Datenschützer den gläsernen Kunden. Die Dokumentation zeigt sowohl die Chancen als auch die Risiken der Funketiketten. Gezeigt werden innovative Projekte und zukünftige Visionen.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5511090	Halbleiter - Dioden, LEDs und Transistoren			
	O	26 min f	2014	A(9-13);
	Computer, Lichtschranken, Rauchmelder und Fotovoltaikanlagen haben alle etwas gemeinsam: Sie basieren auf Effekten der Festkörperphysik. In dieser Produktion werden Halbleiter von Leitern und Nichtleitern abgegrenzt und Modelle der Beschreibung von elektrischer Leitung in diesen Materialien vorgestellt. Ergänzend werden einfache Bauteile wie Dioden, LEDs und Transistoren in ihrer Funktion und Verwendung beschrieben. Es stehen weiterhin Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511092	Daten auf dem Weg			
	<i>Daten, Informationen und ihre Übertragung</i>			
	O	30 min f	2014	A(7-10);
	Computer, Smartphones ... - viele Gegenstände unseres täglichen Lebens verarbeiten digitale Informationen. Doch was versteht man eigentlich unter einem digitalen Signal? Wie entsteht es und wie können damit Informationen übertragen werden? Und was ist eigentlich das Binärsystem? Die Produktion geht diesen und anderen spannenden Fragen rund um die digitale Informationsübertragung auf den Grund. Zusätzlich stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511140	Der Laser - Werkzeug Licht			
	O	23 min f	2015	A(9-12);
	Laserstrahlen finden überall dort Anwendung, wo man einen starken, gebündelten, geraden und extrem fokussierten Lichtstrahl benötigt. Sei es im CD-Player, an der Supermarktkasse oder auch in der Medizin. Die Produktion befasst sich mit dem Aufbau und den Eigenschaften von Laserstrahlen und stellt verschiedene Anwendungsbeispiele in Alltag und Technik vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Infotexte und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511142	Blick in den Körper: Röntgen, MRT und Co.			
	O	25 min f	2015	A(8-13);

	Die Entdeckung der Röntgenstrahlung im Jahr 1895 machte es dem Menschen zum ersten Mal möglich, ohne operative Eingriffe in Körper zu schauen. Seitdem hat sich viel getan. Neue bildgebende Verfahren eröffnen einen faszinierenden und immer detaillierteren Blick in das Innere von Lebewesen oder Gegenständen. Diese Produktion erklärt anschaulich die verschiedenen Verfahren, beleuchtet ihre Vor- und Nachteile und zeigt ihren Nutzen für den Menschen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, Grafiken, Bilder und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5511224	Gleichstrom gegen Wechselstrom - Duell der Erfinder			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Zwei Erfinder, ein Ziel - das birgt Konfliktpotenzial oder führt sogar zu einem erbitterten Streit. In den 1890er- Jahren wollten Thomas A. Edison und George Westinghouse die USA flächendeckend mit Strom versorgen: Der eine setzte auf Gleich-, der andere auf Wechselstrom. Die Produktion erzählt die Chronologie dieses "Stromkrieges", bei der auch Nikola Tesla eine gewisse Rolle spielte, und der bis heute Einfluss auf unsere technisierte Welt hat.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511378	Windkraft			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
5511403	Energiespeicherung			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Energie kann man nicht erzeugen oder vernichten, sondern nur eine Energieform in eine oder mehrere andere umwandeln. Und man kann sie speichern, um sie im Bedarfsfall wieder freizusetzen. Aber - was ist ein Energiespeicher und welche technischen Möglichkeiten zum Speichern von Energie gibt es? Die Produktion geht diesen und anderen Fragen rund um die Energiespeicherung mit ihren Vor- und Nachteilen auf den Grund.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5521224	Gleichstrom gegen Wechselstrom - Duell der Erfinder (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Zwei Erfinder, ein Ziel - das birgt Konfliktpotenzial oder führt sogar zu einem erbitterten Streit. In den 1890er-Jahren wollten Thomas A. Edison und George Westinghouse die USA flächendeckend mit Strom versorgen: Der eine setzte auf Gleich-, der andere auf Wechselstrom. Die Produktion erzählt die Chronologie dieses "Stromkrieges", bei der auch Nikola Tesla eine gewisse Rolle spielte, und der bis heute Einfluss auf unsere technisierte Welt hat.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521378	Windkraft (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland nimmt immer mehr zu, 40 % des 2018 in Deutschland erzeugten Stroms ist "Ökostrom". Einen großen Anteil daran hat die Windkraft: Sie alleine liefert ungefähr die Hälfte des Ökostroms. Doch nicht überall in Deutschland sind die Bedingungen für diese Stromerzeugungsart gleich gut. Die Produktion beschäftigt sich mit den Voraussetzungen der Stromgewinnung durch Wind sowie ihren Vor- und Nachteilen.			
5521403	Energiespeicherung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(8-13);
	Energie kann man nicht erzeugen oder vernichten, sondern nur eine Energieform in eine oder mehrere andere umwandeln. Und man kann sie speichern, um sie im Bedarfsfall wieder freizusetzen. Aber - was ist ein Energiespeicher und welche technischen Möglichkeiten zum Speichern von Energie gibt es? Die Produktion geht diesen und anderen Fragen rund um die Energiespeicherung mit ihren Vor- und Nachteilen auf den Grund.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502603	Brennstoffzelle: Chemie 7			

	O		2020	A(7);
	In 10 interaktiven Aufgaben und interaktiven Videos wird Wissen zu Brennstoffzellen vermittelt und anschließend abgefragt.			
	<u>Umwelt</u>			
5553663	Windenergie			
	<i>Erneuerbare Energien I</i>			
	O	27 min f	2011	A(8-10);
	Die Zukunft liegt in den erneuerbaren Energien. Die fossilen Brennstoffe Kohle, Öl und Gas sind in den nächsten 50 bis 300 Jahren verbraucht und ökologisch bedenklich, wie auch die Kernenergie. Die Sonne aber liefert mehr Energie als wir benötigen. Neben Wasserkraft, Sonnenlicht und Biomasse gehört die WINDENERGIE ganz wesentlich zu den schon seit Jahrhunderten genutzten erneuerbaren Energien. Doch was ist Wind? Wie wurde einst und wird heute seine Energie gewonnen, umgewandelt und genutzt? Der Film gibt einen Einblick in die Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Windenergie. Die Schüler erleben, wie und unter welchen Bedingungen Wind entsteht und begeben sich auf die Reise durch die Entwicklung der Windenergie von der Windmühle über die modernen Windkraftanlagen bis hin zu einem Ausblick auf die Chancen und Problematik der Windenergie von morgen. Zusatzmaterial: Sprechertext, Arbeitsmaterialien; Arbeitsblätter, Arbeitsfolien; Unterrichtspläne.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
5555229	Das Flugzeug der Gebrüder Wright			
	O	15 min f	1992	A(9-10)
	Zwölf Sekunden blieb der -Flyer- am 17.12.1903 in der Luft, gesteuert von Orville Wright. Im Film werden die Originalaufnahmen der ersten Flüge von ihm und seinem Bruder Wilbur gezeigt und die Geschichte der Luftfahrt bis heute nachvollzogen.			
5558101	Solarenergie			
	<i>Erneuerbare Energien II</i>			
	O	24 min f	2011	A(8-10);
	80 % des heutigen Energiebedarfs wird durch fossile Brennstoffe (Kohle, Öl, Gas) abgedeckt. Die Versorgung mit diesen Brennstoffen kann schon bald zu sehr großen Problemen führen, da die weltweiten Vorräte irgendwann aufgebraucht sind. Deshalb gehört den erneuerbaren Energien aus Sonne, Wind, Wasser und Biomasse die Zukunft. Die Sonne als unerschöpfliche Energiequelle steht uns noch geschätzte 4,5 Milliarden Jahre zur Verfügung. Sie liefert „saubere Energie“, die überall auf der Erde verfügbar ist, und den weltweiten Energiebedarf um ein Vielfaches übertrifft. Im Film wird die lange Geschichte der Sonnenenergie-Nutzung vorgestellt, die Funktion von Sonnenkollektoren, Solarzellen und Sonnenwärmekraftwerken erklärt, auf die heutigen Einsatzbereiche der Solartechnologie eingegangen und ein Ausblick für die Zukunft gegeben. Mit dem Gesetz zum Atomausstieg übernimmt Deutschland eine weltweite Vorreiterrolle auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558654	Meilensteine der Menschheit 1			
	<i>Der Supraleiter; Strom aus Magneten; Die Batterie; Der elektrische Widerstand; Elektromagnetismus</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER SUPRALEITER (ca. 15 min): Materialien, unter eine bestimmte Temperatur abgekühlt, zeigen erstaunliche Eigenschaften. Sie können schweben, zeigen keinen elektrischen Widerstand mehr und können ohne Verluste Strom leiten. Der niederländische Physiker Heike Kamerlingh-Onnes beobachtet, dass Quecksilber in Kombination mit flüssigem Helium bei Temperaturen unter minus 269 Grad Celsius elektrischen Strom völlig widerstandsfrei leitet - und entdeckt damit den ersten Supraleiter. STROM AUS MAGNETEN (ca. 15 min): Der Engländer Michael Faraday baut 1821 den ersten Prototyp eines Elektromotors und zehn Jahre später den ersten Generator. Diese Konstruktion eines ersten prototypischen Stromgenerators markiert den Beginn einer neuen Ära: Der Elektrotechnik. DIE BATTERIE (ca. 15 min): Alessandro Volta gelang es als Erstem, eine Energiequelle zu erfinden, die kontinuierlich elektrischen Strom produziert; mit dieser Erfindung wurde endgültig das elektrische Zeitalter eingeläutet. Volta hat die erste Batterie erfunden. DER ELEKTRISCHE WIDERSTAND: In jedem elektrischen Gerät bewirkt der elektrische Widerstand eine Wärmeentwicklung. Warum dies so ist, kann sich jedoch lange Zeit niemand erklären. Dies gelingt erst Georg Simon Ohm. Das Verhältnis zwischen der Stromstärke und der zugehörigen elektrischen Spannung ist konstant. Dieses konstante Verhältnis nennt Ohm "Widerstand". Heute ist die zugehörige Formel als Ohm'sches Gesetz bekannt. ELEKTROMAGNETISMUS (ca. 15 min): Einen Zusammenhang zwischen den beiden Phänomenen "Magnetismus" und "Elektrizität" herzustellen, gelingt erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts: dem Wissenschaftler André-Marie Ampère. Er hält es für möglich, dass man zur gegenseitigen Anziehung von Materialien gar keine Magneten benötigt, sondern dass auch stromdurchflossene Drähte allein aufeinander eine Kraft ausüben. Um diese Kräfte zeigen zu können, entwickelt Ampère die Stromwaage. Dieser Versuchsaufbau soll den Beweis für die Richtigkeit von Ampères Theorie geben. André-Marie Ampère begründet mit seinen Forschungen die Elektrodynamik. Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558657	Meilensteine der Menschheit, Teil 4			
	<i>Der Heißluftballon, Der Hubschrauber, Die Rakete, Der erste Satellit im All, Das expandierende Universum</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>DER HEISSLUFTBALLON: Am 4. Juni 1783 führen die Gebrüder Montgolfier in Annonay der Öffentlichkeit vor, wie man einen Ballon mit durch Feuer erhitzter Luft fliegen lässt. Etwa zeitgleich gelingt es auch dem Physiker Jacques Alexandre Charles, mit Hilfe von Wasserstoff einen Ballon aufsteigen zu lassen. Heute dienen die Mongolfiären in erster Linie dem Vergnügen, während Gasballone zum Beispiel in der Klimaforschung bis heute unverzichtbar sind. DER HUBSCHRAUBER: Seit seiner Jugend verfolgte Sikorsky einen Traum: die Konstruktion eines Hubschraubers. Ihm gelingt es 1941 den Vorläufer eines Hubschraubers nach dem heute noch gebräuchlichen Prinzip zu konstruieren. DIE RAKETE: Während des Dritten Reiches entwickelte Wernher von Braun zusammen mit Oberth und anderen die Kriegsrakete A5. Im Film wird gezeigt, wie hier der Grundstein zur Mondlandung im Jahre 1969 gelegt wurde und wo die bemannte Raumfahrt heute steht. DER ERSTE SATELLIT IM ALL: Der Film schildert die ersten Versuche Anfang des Jahrhunderts in das Weltall vorzustoßen, den Start des ersten sowjetischen Satelliten unter der Federführung Koroljows im Jahre 1957 und die rasante Entwicklung der Satellitentechnik bis in die heutige Zeit. DAS EXPANDIERENDE UNIVERSUM: Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558658	Meilensteine der Menschheit 5			
	<i>Der Stirling-Motor; Der Dieselmotor; Das Strahltriebwerk; Fuel Cell; Die Hydrodynamik; Die Kühltechnik</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER STIRLING-MOTOR: Mit der Knappheit fossiler Energiequellen werden Alternativen immer wichtiger. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. DER DIESELMOTOR: Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz - der Beginn eines Verkaufsschlagers. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Dieselmotors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. DAS STRAHLTRIEBWERK: Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerk erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft. FUEL CELL: Die "galvanische Gasbatterie", die der britische Physiker William Grove bereits 1839 beschreibt, gilt heute als Zukunftstechnologie. Grove taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff- Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. DIE HYDRODYNAMIK: Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfümzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. DIE KÜHLTECHNIK: Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Für diese Kältemaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Bereits 1913 wird der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch verkauft. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558756	Der Heißluftballon			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-10); Q
	<p>Am 4. Juni 1783 führen die Gebrüder Montgolfier in Annonay der Öffentlichkeit vor, wie man einen Ballon mit durch Feuer erhitzter Luft fliegen lässt. Etwa zeitgleich gelingt es auch dem Physiker Jacques Alexandre Charles, mit Hilfe von Wasserstoff einen Ballon aufsteigen zu lassen. Seit dieser Zeit werden der Heißluftballon "Montgolfière" und der Gasballon "Charlière" genannt. Heute dienen die Montgolfières in erster Linie dem Vergnügen, während Gasballone zum Beispiel in der Klimaforschung bis heute unverzichtbar sind. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographien der Brüder Montgolfier (Joseph Michel Montgolfier und Jacques Etienne Montgolfier)</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558757	Der Hubschrauber			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Seit seiner Jugend verfolgte Sikorsky einen Traum: die Konstruktion eines Hubschraubers. Ihm gelingt es 1941 den Vorläufer eines Hubschraubers nach dem heute noch gebräuchlichen Prinzip zu konstruieren. Nach der Beseitigung vorhandener Probleme beginnt er, immer größere Hubschrauber mit ihren außergewöhnlichen Flugeigenschaften zu bauen: Solch ein Hubschrauber kann aus dem Stand abheben und senkrecht landen, vorwärts, rückwärts und seitwärts fliegen, senkrecht steigen und sinken, in der Luft schweben und sich dabei um seine vertikale Achse drehen. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Igor Sikorsky</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558761	Der Stirling-Motor			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q

	Mit der Knappheit fossiler Energiequellen wie Kohle und Erdöl werden Alternativen immer wichtiger. Viele neue Forschungen beschäftigen sich mit ihrer Erschließung. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor - schon damals sicherer und sparsamer im Verbrauch als die Dampfmaschine. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Robert Stirling			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558763	Das Strahltriebwerk			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Seine geniale Idee: Er will den nötigen Schub direkt durch Verbrennung von Luft und Treibstoff in einer Brennkammer erzeugen. Anstatt die Abgase einfach verpuffen zu lassen, nutzt Whittle den entstehenden Abgasstrahl für den Vortrieb. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerke erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft und läutet damit einen beispiellosen Siegeszug dieses Antriebs ein. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Frank Whittle und Hans von Ohain			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558764	Fuel Cell			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Das Prinzip der Brennstoffzelle ist schon über 160 Jahre alt, denn bereits 1839 beschreibt der britische Physiker William Grove sie unter der Bezeichnung "galvanische Gasbatterie". Heute gilt die Brennstoffzelle als Zukunftstechnologie. 1839 präsentiert Grove in einem Vortrag vor der Royal Institution in London eine funktionsfähige Brennstoffzelle. Er taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff-Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Sir William Robert Grove			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558765	Die Hydrodynamik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfümzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Schon für die Zarin Katharina die Große nutzt Bernoulli seine Kenntnisse für den Bau von Wasserspielen und Springbrunnen am Petersburger Hof. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet zur Beschreibung des Strömungsverhaltens von Flüssigkeiten erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Daniel Bernoulli			
5563712	Brennstoffzelle			
	<i>Energie der Zukunft?</i>			
	O	15:42 min f	2016	A(9-13); Q;
	Ende der 1990er Jahre galt die Brennstoffzelle als umweltfreundliche Technik der Zukunft. Doch dann ließen die hohen technischen Anforderungen und hohen Kosten so manche Hoffnung verblassen. Die Brennstoffzelle steht in Konkurrenz zu der bisher üblichen thermomechanischen Energieumwandlung. Aber was ist eine Brennstoffzelle, nach welchem Prinzip funktioniert sie und wie sieht die Zukunftsperspektive heute aus? Zusatzmaterial: 28 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.			

Biographien

	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5511224	Gleichstrom gegen Wechselstrom - Duell der Erfinder			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Zwei Erfinder, ein Ziel - das birgt Konfliktpotenzial oder führt sogar zu einem erbitterten Streit. In den 1890er- Jahren wollten Thomas A. Edison und George Westinghouse die USA flächendeckend mit Strom versorgen: Der eine setzte auf Gleich-, der andere auf Wechselstrom. Die Produktion erzählt die Chronologie dieses "Stromkrieges", bei der auch Nikola Tesla eine gewisse Rolle spielte, und der bis heute Einfluss auf unsere technisierte Welt hat.			
	<u>Elektrizitätslehre</u>			
5521224	Gleichstrom gegen Wechselstrom - Duell der Erfinder (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-12);
	Zwei Erfinder, ein Ziel - das birgt Konfliktpotenzial oder führt sogar zu einem erbitterten Streit. In den 1890er-Jahren wollten Thomas A. Edison und George Westinghouse die USA flächendeckend mit Strom versorgen: Der eine setzte auf Gleich-, der andere auf Wechselstrom. Die Produktion erzählt die Chronologie dieses "Stromkrieges", bei der auch Nikola Tesla eine gewisse Rolle spielte, und der bis heute Einfluss auf unsere technisierte Welt hat.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
555228	Das Laufrad von Drais			
	O	15 min f	1991	A(7-13); Q
	-So kann auch der Mensch ... seinen Körper leichter befördern ...-. So beschreibt Drais 1816 seine Erfindung, das Laufrad. Der Film zeigt die Geschichte des Fahrrads und erklärt, warum das Fahrrad nicht umfällt.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
555229	Das Flugzeug der Gebrüder Wright			
	O	15 min f	1992	A(9-10)
	Zwölf Sekunden blieb der -Flyer- am 17.12.1903 in der Luft, gesteuert von Orville Wright. Im Film werden die Originalaufnahmen der ersten Flüge von ihm und seinem Bruder Wilbur gezeigt und die Geschichte der Luftfahrt bis heute nachvollzogen.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
555230	George Stephenson und die Eisenbahn			
	O	15 min f	1991	A(9-10)
	G. Stephenson findet die wichtigsten Bedingungen für die Eisenbahn: die Stahlschiene und wirkungsvolle Kessel. Somit ist die Voraussetzung für die weltweite Verbreitung und Entwicklung der Eisenbahn gegeben bis hin zum ICE und der Magnetschwebebahn.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
555232	Die Kathodenstrahlröhre von Ferdinand Braun			
	O	15 min f	1992	A(7-13)
	Die Kathodenstrahlröhre, nach dem Erfinder auch -Braunsche Röhre- genannt, ist heute das Herzstück aller Oszillographen, Fernseher und Radarsichtgeräte. Im Film werden die Funktionsweise und vielfältige Anwendungsbeispiele beschrieben.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
555233	Konrad Zuse und der Computer			
	O	15 min f	1993	A(8-10); Q

	er Film dokumentiert die Geschichte der Computerentwicklung. Die erste mechanische Rechenmaschine zur Addition von Blaise Pascal und der Rechenautomat von Gottfried Wilhelm Leibniz, der schon alle Rechenarten beherrschte, sind Ausgangspunkt der Entwicklung vor über 300 Jahren. In der ersten Hälfte des 19. Jahrhundert, versuchte sich Charles Babbage an einer analytischen Maschine, die nicht nur rechnen sollte. Dieser Universalcomputer konnte erst im 20. Jahrhundert realisiert werden, als die fortgeschrittene Elektrotechnik die Umsetzung der Ideen erlaubte. Vor allem Konrad Zuse, der Entwickler des ersten einsetzbaren Computers, wird ausführlich gewürdigt. Parallel zu seinen Arbeiten wurde auch in den USA die Computertechnik entwickelt, ohne dass Kontakte bestanden. Der Film endet im Jahre 1992 beim PC, der in allen Büros der Welt gerade Einzug gehalten hat.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
5555234	Nipkow, Baird, Zworykin und die Entwicklung des Fernsehens			
	O	15 min f	1993	A(9-10); Q
	Nipkow erfand das Prinzip der zeilenweisen Zerlegung von Bildern. Die auftretenden Probleme konnten aber erst gelöst werden durch die Kathodenstrahlröhre von Braun und das Ikonoskop von Zworykin. Damit war der Entwicklungsweg frei vom öffentlichen Fernsehen über das Farbbild bis zum Video.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der frühen Kommunikation</u>			
5555236	Das Telefon von Alexander G. Bell			
	O	15 min f	1991	A(7-13)
	1876 meldete Bell das Telephon zum Patent an. Der Film zeigt, dass Bell nicht der erste war, dem es gelang, Schallwellen über elektrische Signale zu übertragen. Jedoch gebührt ihm der Ruhm, diese Entwicklung als erster industriell erfolgreich verwertet zu haben (1997).			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der frühen Kommunikation</u>			
5555237	Die Fotografie des Louis Daquerre			
	O	15 min f	1991	A(9-13)
	Vor 150 Jahren gelang dem französischen Theatermaler Daguerre eine Sensation: die Daguerreotypie, das erste Foto. Der Film schildert den langen Weg von der Camera obscura bis hin zur industriellen Herstellung von täglich 5 Mio. Farbfotos.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der frühen Kommunikation</u>			
5555238	Die drahtlose Telegrafie von Marconi			
	O	15 min f	1991	A(8-13); Q
	Das leidenschaftlich verfolgte Ziel des am 25. April 1847 in Griffone geborenen Guglielmo Marconi war die drahtlose Nachrichtenübermittlung. Die Idee packte ihn, als er während seines Studiums der elektromagnetischen Wellentechnik ein Experiment mit hertzischen Wellen miterlebte.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der frühen Kommunikation</u>			
5555239	Der Fonograf von Thomas A. Edison			
	O	15 min f	1992	A(8-10); Q
	Thomas A. Edison, der praktisch taub war, entwickelte 1877 mit dem Phonographen ein Gerät, mit dem Schallwellen aufgezeichnet und wiedergegeben werden konnten. Im Film wird gezeigt, wie er funktioniert und welchen Weg seine Entwicklung einschlug.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u>			
5555268	Das Foucault'sche Pendel			
	O	15 min f	2004	A(9-13); Q
	Mehr als 100 Pendel schwingen überall auf der Erde allein zum Zweck, die Erdrotation zu zeigen. Zu verdanken hat die Menschheit diese Pendel dem Franzosen Jean Bernard Léon Foucault. Er war es, dem es gelang, mit Hilfe eines Pendels die Erddrehung zu beweisen. Er teilt seine Entdeckung 1851 der Akademie der Wissenschaften mit und führt das legendäre Pendelexperiment im Kreis der Wissenschaftler vor. Er kann die Drehung der Erde zeigen. Foucault wurde zwar durch das Pendel berühmt, er war aber als Erfinder auf vielen Gebieten tätig: Zum Beispiel stellte er 1840 der französischen Akademie der Wissenschaften ein Verfahren vor, wie man mit Hilfe der Daguerreotypie Mikrophotos von Blutproben erzeugen kann. Foucault konstruiert auch Spiegelteleskope und macht sich um die Verbesserung der Uhrwerke für Fernrohrantriebe verdient.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u>			

5555269	Max Planck und die Quantenphysik			
	O	15 min f	2004	A(11-13); Q
	In der klassischen Physik ging man davon aus, dass bei steigender Wärmezufuhr eines Körpers auch dessen Lichtstrahlung zunehmen müsse. Max Planck gelang es jedoch nachzuweisen, dass diese Strahlung nicht kontinuierlich, sondern in Energiepaketen, so genannten Quanten emittiert wird. Planck leitet schließlich ein Gesetz her, das die Strahlungsvorgänge erklärt. Dieser Tag wird als Geburtstag der Quantenphysik in die Annalen der Wissenschaftsgeschichte eingehen und ein neues Zeitalter der Physik einläuten. Max Planck erhält später den Nobelpreis für die Entdeckung des Wirkungsquantums. Die Grundlage für viele technische Leistungen, zum Beispiel in medizinischen Geräten, wäre ohne Max Planck und das Wirkungsquantum nicht möglich.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u>			
5555270	Albert Einstein - $E = m \cdot c^2$			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
	-Was würde geschehen, wenn ich hinter einem Lichtstrahl hereilen und ihn schließlich einholen würde?- Diesen Gedanken stellt sich ein 17-jähriger Junge, der gerade seine Schule verlassen hat. Einige Jahr später vollendet er den Gedankengang und verändert damit nicht nur unsere Vorstellungen von Raum und Zeit, sondern die des ganzen Universums. Es ist die wohl berühmteste Formel der Welt: $E = m \cdot c^2$. Zeit ist für Albert Einstein keine unveränderliche Größe, sie ist abhängig davon, ob und mit welcher Geschwindigkeit sich ein System im Raum bewegt. Die Relativitätstheorie des Albert Einstein impliziert ein neues Konzept von Raum und Zeit, in dem er eine Verknüpfung herstellt zwischen den bis dahin separat erscheinenden Begriffen von Raum und Zeit. Ein Konzept, das die klassische Physik in ihren Grundfesten erschüttert.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u>			
5555271	James Prescott Joule und William Thomson - Die der Energie			
	O	15 min f	2004	A(8-11); Q
	James Prescott Joule, geboren in der Nähe von Manchester, wollte als Konkurrenz zur Dampfmaschine einen wirklich funktionstüchtigen Elektromotor entwickeln. Doch er musste erkennen, dass ein solcher Motor aufgrund des enormen Verbrauchs von Zink und Batterieflüssigkeit keine wirkliche Alternative darstellt. Ein Nebeneffekt aber weckte seine Aufmerksamkeit: Batterie und Stromleitungen erwärmten sich während des Betriebes erheblich. Durch zahlreiche Messungen kann er 1841 das nach ihm benannte Gesetz veröffentlichen: Die entstehende Wärme steigt mit dem Widerstand der Stromleitung, dem Quadrat der Stromstärke und der Zeit, in der der Strom fließt. Auch danach arbeitet Joule daran, die Wärmeentwicklung bei verschiedenen Vorgängen zu messen. Er nennt die gefundene Beziehung -mechanisches Wärmeäquivalent-. Eine bedeutende Entdeckung - 1978 wird zu seinen Ehren die Einheit der Energie -Joule- genannt.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555273	Heinrich Hertz und die elektromagnetischen Wellen			
	O	15 min f	1991	A(7-13); Q
	Unsichtbare elektromagnetische Wellen sind die Voraussetzung, um drahtlos zum Beispiel per Mobiltelefon zu kommunizieren. Auch das Fernseh- und Radioprogramm wird mithilfe elektromagnetischer Wellen übertragen, die nach ihrem Entdecker benannt wurden: Heinrich Hertz. Hertz will mit einem Experiment Wellen nachweisen, die sich ähnlich den Wellen des Lichtes frei im Raum bewegen. Er benutzt einen so genannten Funkeninduktor, der elektrische Schwingungen erzeugt, die sich anschließend im Raum fortbewegen. Die Wissenschaft würdigt Hertz und seine Leistungen und macht seinen Namen 1935 zur Maßeinheit für die Frequenz: Ein Hertz entspricht einer Schwingung pro Sekunde.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555274	Otto Hahn und die Kernspaltung			
	O	15 min f	1993	A(9-10); Q
	Das Medium würdigt das Lebenswerk von Otto Hahn, Lise Meitner und Fritz Straßmann. Die geschichtlichen Verflechtungen sowie die Verwertung der Erfindung in militärischer wie ziviler Hinsicht nehmen mit allen physikalischen und ethischen Bedenken einen breiten Raum ein.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558654	Meilensteine der Menschheit 1			
	<i>Der Supraleiter; Strom aus Magneten; Die Batterie; Der elektrische Widerstand; Elektromagnetismus</i>			

	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DER SUPRALEITER (ca. 15 min): Materialien, unter eine bestimmte Temperatur abgekühlt, zeigen erstaunliche Eigenschaften. Sie können schweben, zeigen keinen elektrischen Widerstand mehr und können ohne Verluste Strom leiten. Der niederländische Physiker Heike Kammerlingh-Onnes beobachtet, dass Quecksilber in Kombination mit flüssigem Helium bei Temperaturen unter minus 269 Grad Celsius elektrischen Strom völlig widerstandsfrei leitet - und entdeckt damit den ersten Supraleiter. STROM AUS MAGNETEN (ca. 15 min): Der Engländer Michael Faraday baut 1821 den ersten Prototyp eines Elektromotors und zehn Jahre später den ersten Generator. Diese Konstruktion eines ersten prototypischen Stromgenerators markiert den Beginn einer neuen Ära: Der Elektrotechnik. DIE BATTERIE (ca. 15 min): Alessandro Volta gelang es als Erstem, eine Energiequelle zu erfinden, die kontinuierlich elektrischen Strom produziert; mit dieser Erfindung wurde endgültig das elektrische Zeitalter eingeläutet. Volta hat die erste Batterie erfunden. DER ELEKTRISCHE WIDERSTAND: In jedem elektrischen Gerät bewirkt der elektrische Widerstand eine Wärmeentwicklung. Warum dies so ist, kann sich jedoch lange Zeit niemand erklären. Dies gelingt erst Georg Simon Ohm. Das Verhältnis zwischen der Stromstärke und der zugehörigen elektrischen Spannung ist konstant. Dieses konstante Verhältnis nennt Ohm "Widerstand". Heute ist die zugehörige Formel als Ohm'sches Gesetz bekannt. ELEKTROMAGNETISMUS (ca. 15 min): Einen Zusammenhang zwischen den beiden Phänomenen "Magnetismus" und "Elektrizität" herzustellen, gelingt erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts: dem Wissenschaftler André-Marie Ampère. Er hält es für möglich, dass man zur gegenseitigen Anziehung von Materialien gar keine Magneten benötigt, sondern dass auch stromdurchflossene Drähte allein aufeinander eine Kraft ausüben. Um diese Kräfte zeigen zu können, entwickelt Ampère die Stromwaage. Dieser Versuchsaufbau soll den Beweis für die Richtigkeit von Ampères Theorie geben. André-Marie Ampère begründet mit seinen Forschungen die Elektrodynamik. Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558657	Meilensteine der Menschheit, Teil 4			
	<i>Der Heißluftballon, Der Hubschrauber, Die Rakete, Der erste Satellit im All, Das expandierende Universum</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>DER HEISSLUFTBALLON: Am 4. Juni 1783 führen die Gebrüder Montgolfier in Annonay der Öffentlichkeit vor, wie man einen Ballon mit durch Feuer erhitzter Luft fliegen lässt. Etwa zeitgleich gelingt es auch dem Physiker Jacques Alexandre Charles, mit Hilfe von Wasserstoff einen Ballon aufsteigen zu lassen. Heute dienen die Mongolfieren in erster Linie dem Vergnügen, während Gasballone zum Beispiel in der Klimaforschung bis heute unverzichtbar sind. DER HUBSCHRAUBER: Seit seiner Jugend verfolgte Sikorsky einen Traum: die Konstruktion eines Hubschraubers. Ihm gelingt es 1941 den Vorläufer eines Hubschraubers nach dem heute noch gebräuchlichen Prinzip zu konstruieren. DIE RAKETE: Während des Dritten Reiches entwickelte Wernher von Braun zusammen mit Oberth und anderen die Kriegsrakete A5. Im Film wird gezeigt, wie hier der Grundstein zur Mondlandung im Jahre 1969 gelegt wurde und wo die bemannte Raumfahrt heute steht. DER ERSTE SATELLIT IM ALL: Der Film schildert die ersten Versuche Anfang des Jahrhunderts in das Weltall vorzustoßen, den Start des ersten sowjetischen Satelliten unter der Federführung Koroljows im Jahre 1957 und die rasante Entwicklung der Satellitentechnik bis in die heutige Zeit. DAS EXPANDIERENDE UNIVERSUM: Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558658	Meilensteine der Menschheit 5			
	<i>Der Stirling-Motor; Der Dieselmotor; Das Strahltriebwerk; Fuel Cell; Die Hydrodynamik; Die Kühltechnik</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER STIRLING-MOTOR: Mit der Knappheit fossiler Energiequellen werden Alternativen immer wichtiger. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. DER DIESELMOTOR: Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz - der Beginn eines Verkaufsschlagers. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Dieselmotors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. DAS STRAHLTRIEBWERK: Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerk erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft. FUEL CELL: Die "galvanische Gasbatterie", die der britische Physiker William Grove bereits 1839 beschreibt, gilt heute als Zukunftstechnologie. Grove taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff- Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. DIE HYDRODYNAMIK: Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfümzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. DIE KÜHLTECHNIK: Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Für diese Kältemaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Bereits 1913 wird der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch verkauft. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558660	Meilensteine der Menschheit 7			
	<i>Die Impfung; Das EKG; Die Pille; Das Penicillin; Anästhesie; Das Insulin</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	Die Menschen werden immer älter. Viele Krankheiten, die früher unweigerlich tödlich endeten, sind heute dank medizinischer Meilensteine mit Medikamenten wie Penicillin heilbar, durch Impfung verhinderbar oder dank der Anästhesie operabel geworden. Zusätzlich machen moderne Techniken wie das EKG die Diagnose einfacher und präziser. Auch der Volkskrankheit Diabetes hat man heute mit Insulin etwas entgegenzusetzen und seit der Erfindung der Pille ist eine zuverlässige Familienplanung möglich. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558661	Meilensteine der Menschheit, Teil 8			
	<i>Arterien der Ozeane, Die Kraft, die keine ist, Riesenmoleküle, Das Traummolekül, Lasertechnik</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q

	<p>ARTERIEN DER OZEANE: Weil Postschiffe in der einen Richtung deutlich länger für die Überquerung des Atlantiks brauchten als in der anderen, machte sich Benjamin Franklin auf die Suche nach den Ursachen und stieß dabei auf den Golfstrom. Er erkannte das Hauptprinzip der Oberflächenströmung - das Zusammenspiel von Passatwinden, Druckgefällen, Temperaturunterschieden und weiteren Faktoren. Der Golfstrom hat entscheidenden Einfluss auf das Klima in Europa; zudem wird er in Zukunft möglicherweise als Energiequelle genutzt werden. Erste Pilotprojekte vor der Küste Englands versuchen die Strömungskraft zu nutzen. DIE KRAFT, DIE KEINE IST: Warum Wettervorhersagen auch heute noch immer sehr kompliziert sind, erklärt sich durch die nach dem französischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Gaspard Gustave de Coriolis benannte Coriolis-Kraft. 1835 entdeckte er ein Phänomen, das weltweit Meeres- und Luftströmungen beeinflusst. Diese Scheinkraft bewirkt eine Ablenkung von Luft- und Wassermassen und beeinflusst so die globalen Zirkulationssysteme in den Weltmeeren und der Atmosphäre. RIESENMOLEKÜLE: Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. DAS TRAUMMOLEKÜL: August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Kekulé beschäftigte sich besonders mit der Bindungsfähigkeit von Kohlenstoffatomen - mit anderen Atomsorten, aber auch untereinander. Emil Erlenmeyer erweiterte die Bindungsfähigkeit der Kohlenstoffatome untereinander auf Doppel- und Dreifachbindungen. Damit ließ sich die Struktur vieler organischer Verbindungen erklären, nicht aber die des Benzols. Im Traum, so erinnerte sich Kekulé später, kam ihm die Idee einer ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Die Kenntnis dieser Struktur erleichterte den Chemikern dieser Zeit die Aufklärung der Molekülstruktur vieler synthetischer Farbstoffe und verschaffte der Farbstoffindustrie so einen ungeahnten Aufschwung. LASERTECHNIK: Die amerikanischen Physiker Charles Townes und Arthur Schawlow entwickelten einen Vorläufer des Lasers und lieferten dazu eine Theorie, die es ihrem Kollegen Theodore Maiman ermöglichte, 1960 den ersten Laser der Welt zu konstruieren. Dieser erste LASER, ein sog. Festkörperlaser, bestand aus einem Rubinstab, um den eine schraubenförmig gewickelte Blitzentladungslampe montiert war. Die Bezeichnung für diese ungewöhnliche Lichtquelle ist ein anglo-amerikanisches Kunstwort: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558662	Meilensteine der Menschheit 9			
	<i>Der Transistor; Die Telegraphie; Die Glühlampe; Die Blindenschrift; Das Radar</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DER TRANSISTOR (ca. 15 min): Der Film vollzieht die Revolution in der Elektronik nach, ausgelöst 1947 durch die Erfindung des Transistors. Er zog in alle Bereiche der Technik ein und war der Ausgangspunkt für die moderne Halbleitertechnik, der Basis der modernen High-Tech-Gesellschaft. DIE TELEGRAPHIE (ca. 15 min): Morses eigentliche Erfindung war der Morse-Code. Bei dem Bau des Telegraphen griff er weitgehend auf schon vorhandene Erkenntnisse zurück. Im Film werden die Vorläufer sowie der Aufbau des modernen weltweiten Kommunikationsnetzes beschrieben. DIE GLÜHLAMPE (ca. 15 min): Schon 50 Jahre vor Edison hatten andere erfolgreich mit der Idee des elektrischen Lichtes experimentiert. Der Film beschreibt, wie Edison Ende des 19. Jahrhunderts dazu auch die komplette Infrastruktur, einschließlich des Stromnetzes, entwickelt und verwirklicht hat. DIE BLINDENSCHRIFT (ca. 15 min): Louis Braille kommt am 4. Januar 1809 in Coupvray bei Paris zur Welt. Im Alter von drei Jahren sticht er sich aus Versehen mit einem Messer ins Auge. Die Entzündung in dieser Verletzung hat zur Folge, dass Louis Braille komplett erblindet. Trotzdem verliert er nicht den Lebensmut. Er besucht die Dorfschule und lernt schreiben und rechnen. Er will aber auch lesen können. Deshalb beginnt er mit 13 Jahren, ein Schriftsystem für Blinde zu entwickeln. DAS RADAR (ca. 15 min): Zivile und militärische Luftraumüberwachung, Geschwindigkeitskontrollen oder Satellitenaufnahmen für den Umweltschutz - der Film zeigt, wie Radar eingesetzt wird und wie es funktioniert, ausgehend von dem ersten Experiment Watson-Watts im Jahre 1935. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558741	Strom aus Magneten			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Der Physiker und Chemiker Michael Faraday gilt als einer der bedeutendsten Experimentalforscher des 19. Jahrhunderts. 1821 baut der Engländer den ersten Prototypen eines Elektromotors. Seine Versuche zur elektromagnetischen Rotation führen ihn schließlich zur Entdeckung der elektromagnetischen Induktion. 1831 gelingt es Faraday, kinetische Energie dauerhaft in elektrische Energie umzuwandeln. Seine Konstruktion eines ersten prototypischen Stromgenerators markiert den Beginn einer neuen Ära: Der Elektrotechnik. (2004) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Michael Faraday</p>			

	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558744	Elektromagnetismus			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Einen Zusammenhang zwischen den beiden Phänomenen "Magnetismus" und "Elektrizität" herzustellen, gelingt erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts: dem Wissenschaftler André-Marie Ampère. Er hält es für möglich, dass man zur gegenseitigen Anziehung von Materialien gar keine Magneten benötigt, sondern dass auch stromdurchflossene Drähte allein aufeinander eine Kraft ausüben. Um diese Kräfte zeigen zu können, entwickelt Ampère die Stromwaage. Dabei ziehen die beiden Leiter sich je nach Stromfluss an oder stoßen sich ab, wie zwei Magnete. Dieser Versuchsaufbau soll den Beweis für die Richtigkeit von Ampères Theorie geben. André-Marie Ampère begründet mit seinen Forschungen die Elektrodynamik. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von André-Marie Ampère</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558756	Der Heißluftballon			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-10); Q
	<p>Am 4. Juni 1783 führen die Gebrüder Montgolfier in Annonay der Öffentlichkeit vor, wie man einen Ballon mit durch Feuer erhitzter Luft fliegen lässt. Etwa zeitgleich gelingt es auch dem Physiker Jacques Alexandre Charles, mit Hilfe von Wasserstoff einen Ballon aufsteigen zu lassen. Seit dieser Zeit werden der Heißluftballon "Montgolfière" und der Gasballon "Charlière" genannt. Heute dienen die Montgolfières in erster Linie dem Vergnügen, während Gasballone zum Beispiel in der Klimaforschung bis heute unverzichtbar sind. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographien der Brüder Montgolfier (Joseph Michel Montgolfier und Jacques Etienne Montgolfier)</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558758	Die Rakete			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-13); Q
	<p>Wernher von Braun und sein großer Lehrmeister Hermann Oberth konnten die Träume Jules Vernes in die Realität umsetzen. Für jeden, der Oberth noch in den fünfziger Jahren in Vorträgen erlebt hat, waren die von ihm verkündeten Ziele, wie geostationäre Satelliten, Raumstationen oder der Flug zum Mond, schlichtweg unvorstellbare Utopien. Schon zehn Jahre später hat sie sein genialer Schüler mit der Apollo-Mission verwirklicht. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Hermann Oberth und Wernher von Braun</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558759	Der erste Satellit im All			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>1957, mitten im kalten Krieg, wurde die Qualität der rivalisierenden Gesellschaftssysteme in Ost und West daran gemessen, wie gut man die Technik beherrschte. 1957 errangen die Sowjets einen bedeutenden Prestigeerfolg mit dem Start des ersten künstlichen Satelliten. Sergej Koroljow, ein genialer Ingenieur, war Wegbereiter jener Satellitentechnik, der wir heute wichtige Erkenntnisse aus dem All verdanken. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Sergej Koroljow</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558766	Die Kühltechnik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Diese neue Maschine entzieht ihrer Umgebung so viel Wärme, dass es möglich wird, aus Wasser Kunsteis zu erzeugen. Für diese Kühlmaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Schon bald ist die Nachfrage nach Blockeis riesig, und damit hält die Kühltechnik Einzug in alle möglichen Bereiche, z.B. die Kühlung in Molkereien und Schlachthöfen; kein Wunder also, dass bereits 1913 der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch in den USA verkauft wird. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Carl von Linde</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			
5558783	Die Lasertechnik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q

	Die amerikanischen Physiker Charles Townes und Arthur Schawlow entwickelten einen Vorläufer des Lasers und lieferten dazu eine Theorie, die es ihrem Kollegen Theodore Maiman ermöglichte, 1960 den ersten Laser der Welt zu konstruieren. Dieser erste LASER, ein sog. Festkörperlaser, bestand aus einem Rubinstab, um den eine schraubenförmig gewickelte Blitzentladungslampe montiert war. Die Bezeichnung für diese ungewöhnliche Lichtquelle ist ein anglo-amerikanisches Kunstwort: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Charles Townes, Arthur Schawlow, Theodore Maiman			
	<u>Meilensteine der Menschheit 9</u>			
5558785	Die Telegraphie			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(8-10); Q
	Morses eigentliche Erfindung war der Morse-Code. Bei dem Bau des Telegraphen griff er weitgehend auf schon vorhandene Erkenntnisse zurück. Im Film werden die Vorläufer sowie der Aufbau des modernen weltweiten Kommunikationsnetzes beschrieben. (1992) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Samuel Morse			
	<u>Meilensteine der Menschheit 9</u>			
5558786	Die Glühlampe			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-10); Q
	Der Film zeigt die zielstrebige Entwicklung der Glühlampe von den ersten Experimenten bis zum fertigen Industrieprodukt. Um die Anwendung zu ermöglichen, musste das gesamte Zubehör von der Fassung bis zum Versorgungsnetz mitentwickelt werden. (1992) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Thomas Alva Edison			
	<u>Meilensteine der Menschheit 9</u>			
5558788	Das Radar			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Elektromagnetische Strahlen haben eine Echowirkung an festen Körpern. Diese Erkenntnis stammt aus dem 19. Jahrhundert (Heinrich Hertz); Robert Watson-Watt macht im Auftrag der englischen Regierung vor dem 2. Weltkrieg das Funkradar gebrauchsfähig. Die Engländer entwickeln das Magnetron und erzeugen verwertbare Luft- und Bodenbilder. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Robert A. Watson-Watt			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558790	Der Luftdruck			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-13); Q
	Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise die des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum – ein Vakuum – zu erzeugen. Die enorme Kraft des Luftdrucks fasziniert Guericke. Um sie besser zu demonstrieren, ersinnt er 1661 einen spektakulären Versuch: Zwei Messinghalbkugeln verschließt er mit einem Lederring und Wachs. Dann wird aus der Kugel die Luft herausgepumpt. Vier Männer auf jeder Seite vermögen es nicht, die beiden Halbkugeln wieder zu trennen. Der nur mehr von außen wirkende Luftdruck presst die Halbkugeln zusammen. Guericke hat endgültig bewiesen, dass ein Vakuum erzeugt werden kann und dass der Luftdruck eine ungeheure Kraft darstellt, die wir Menschen nur gewöhnlich nicht spüren, da sie von überall her gleichmäßig wirkt. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Otto von Guericke			
Politische Bildung / Sozialkunde				
5500567	Braunkohle - Entstehung, Gewinnung, Verwendung			
	O	41 min f	2004	A(5-13); Q;

	Braunkohle ist einer der wichtigsten Energieträger Deutschlands. An verschiedenen Beispielen aus dem Rheinischen, dem Lausitzer und dem Mitteldeutschen Braunkohlenrevier werden in zahlreichen Filmausschnitten, Bildern, Karten und Grafiken die Themen rund um die Braunkohle didaktisch aufbereitet: von der Entstehung in der Tertiärzeit zum Abbau in riesigen Tagebaubetrieben, von der Rekultivierung der Landschaft bis hin zur Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung der Braunkohle. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5511119	Unternehmensfinanzierung			
	O	38 min f	2014	A(8-12); BB;
	Alle Geschäftsprozesse von Unternehmen sind mit finanzwirtschaftlichen Entscheidungen verknüpft. Die Produktion gibt Schülerinnen und Schülern einen Überblick über einschlägige Begriffe rund um die Unternehmensfinanzierung. Diese werden an Unternehmensbeispielen konkretisiert: Im ersten Film an der Finanzierung von drei Existenzgründungen und im zweiten Film am laufenden Geschäft eines global agierenden Mittelständlers. Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen, Finanzierungsarten, Liquidität und Rentabilität oder die Erstellung von Bilanzen werden so direkt am Alltag von Unternehmen veranschaulicht. Über die Filme und das ergänzende Arbeitsmaterial erhalten die Schüler und Schülerinnen einen sehr praxisbezogenen Einblick. Die Vielschichtigkeit der finanziellen und unternehmerischen Entscheidungen wird jeweils auf ganz konkrete Situationen bezogen und somit nachvollziehbar. Damit erwerben Schülerinnen und Schülern nicht nur theoretisch Kenntnisse, sondern es werden auch direkt umsetzbare Handlungsoptionen angeregt.			
5532872	Bauer unser			
	O	92 min f	2016	A(9-12); J(14-18); Q;
	Der Film zeigt Ausschnitte aus dem Alltag mehrerer grundverschieden arbeitender Bauernhöfe und damit zugleich verschiedene Überlebensstrategien ihrer Betreiber in einer von ökonomischen Zwängen dominierten Landwirtschaft. Die Bauern, aber auch Politiker sowie Mitarbeiter verschiedener Verbände und Stiftungen erläutern ihre jeweiligen Sicht- und Vorgehensweisen. Insgesamt entsteht das Bild einer landwirtschaftlichen Sackgasse mit dem Namen "Gewinnmaximierung" und es wird versucht, Auswege aufzuzeigen.			
5552174	Mohammed, Koran und Gebet			
	<i>Grundzüge einer Weltreligion</i>			
	O	14 Min (f)	1977	S1;J;Q
	Realaufnahmen in Verbindung mit der Darstellung geschichtlicher Quellen (Bauwerke, Bilder, Texte) veranschaulichen Entstehung und Grundlagen des Islams. Der Film erläutert die Bedeutung der fünf Säulen des islamischen Glaubens: Das Glaubensbekenntnis - Das rituelle Gebet - Das Almosengeben - Das Fasten - Die Pilgerfahrt			
Politische Theorien				
5511353	Staatsformen: Monarchie, Demokratie, Diktatur			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Ein Blick auf die politische Landkarte der Welt genügt, um zu erkennen, dass es viele verschiedene Staats- und Regierungssysteme gibt. Warum ist das so? Wie haben sie sich entwickelt? Wie funktioniert das jeweilige System? Die Produktion veranschaulicht in reinem Animationsstil die wesentlichen Aspekte von Monarchie, Demokratie und Diktatur und sensibilisiert anhand aktueller Beispiele für deren Besonderheiten.			
5521353	Staatsformen: Monarchie, Demokratie, Diktatur (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Ein Blick auf die politische Landkarte der Welt genügt, um zu erkennen, dass es viele verschiedene Staats- und Regierungssysteme gibt. Warum ist das so? Wie haben sie sich entwickelt? Wie funktioniert das jeweilige System? Die Produktion veranschaulicht in reinem Animationsstil die wesentlichen Aspekte von Monarchie, Demokratie und Diktatur und sensibilisiert anhand aktueller Beispiele für deren Besonderheiten.			

Politisches System der Bundesrepublik Deutschland

5501451	Pressefreiheit				
	O	18 min f	2011	A(8-11);	
	Der Film begleitet Marie-Therese, Lisa und Max bei ihrer Arbeit. Sie sind Redakteure der Jugendseite einer großen Zeitung. Für einen Artikel zum Thema "Pressefreiheit" recherchieren sie folgende Fragen: Was bedeutet Pressefreiheit? Wie ist sie in der Bundesrepublik verankert? Wie und warum schränken autoritäre Staaten/Diktaturen Pressefreiheit ein? Welche Chancen und Risiken bietet das Internet für die Pressefreiheit? Die Jungredakteure sprechen dafür unter anderem mit einem Vertreter des Deutschen Journalistenverbands und der Organisation "Reporter ohne Grenzen" sowie oppositionellen Journalisten aus dem Iran. Die DVD bietet zudem Grafiken, Hintergrundinformationen und ausführliche Arbeitsmaterialien.				
5511102	Die Berliner Mauer				
	<i>Symbol des Kalten Krieges</i>				
	O	27 min f	2014	A(9-13);	
	Nach dem Zweiten Weltkrieg stehen sich die bis dahin verbündeten Supermächte USA und Sowjetunion schon bald unversöhnlich gegenüber. Nirgendwo werden die weltanschaulichen Konfliktlinien deutlicher als im geteilten Deutschland. In Berlin wird im August 1961 auf Befehl des DDR- Staatsratsvorsitzenden Walter Ulbricht die Mauer errichtet. Das damals entstandene Bauwerk war ein beispielloses Manifest des Kalten Krieges. Der vorliegende Film zeigt anhand von Zeitzeugenberichten und bisher unveröffentlichten Privataufnahmen eine ganz besondere Perspektive auf die Geschichte der Berliner Mauer und die Jahre der Teilung. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bildergalerien und Grafiken ergänzen die Produktion.				
5552796	Basiswissen Politik				
	<i>Demokratie in Deutschland</i>				
	O	20 min f	2010	A(8-13); Q;	
	Politik spielt sich nicht nur auf großem Parkett ab, sondern beginnt schon im Kleinen, z. B. in der Schule. Das politische System in Deutschland fußt auf den Grundsätzen der Demokratie. Das bedeutet, dass es in Deutschland freie Wahlen gibt, ein unabhängiges Parlament und eine Gewaltenteilung, die voneinander unabhängig agiert. Zur Demokratie gehört auch, dass jeder deutsche Staatsbürger ab 18 Jahren die Partei wählen kann, die er favorisiert. Auch in der Schule gibt es jährlich demokratische Wahlen, nämlich die der Klassensprecher/-innen. Genau wie Politiker für das Volk, nehmen die gewählten Klassenvertreter Aufgaben für die restlichen Schüler wahr. Dieses Medium erläutert, was Politik bedeutet - im Kleinen wie im Großen und erklärt die wichtigsten Basisbegriffe. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.				
Mitwirkung am politischen Prozess					
5500651	Wie entsteht ein Gesetz?				
	O	19 min f	2008	A(8-11); J(12-16);	
	Der Rechtsstaat als grundlegendes Verfassungsprinzip der demokratischen Gesellschaft ist für viele Schülerinnen und Schüler ein abstrakter Begriff. Um aber aktiv und selbstbestimmt in einer Demokratie agieren zu können, ist eine fundierte Kenntnis der Rechtsordnung und das Wissen um ihre Bedeutung für das Gemeinwesen zentral. Grundzüge des Gesetzgebungsverfahrens zu kennen, das Zusammenwirken der politischen Institutionen in diesem Prozess sowie die Prinzipien und die Funktion der Gewaltenteilung zu verstehen, sind hierbei wichtige und anspruchsvolle Lernziele. Der Film von Axel Mölkner-Kappl wählt einen erfahrungsorientierten Ansatz. Gemeinsam mit Jugendlichen erkundet er am Beispiel der Initiative "Kinderrechte ins Grundgesetz" den Weg eines Gesetzes durch die Institutionen. Der Film ist sowohl im Ganzen als auch in thematisch gegliederten Sequenzen abrufbar. Die Didaktische FWU-DVD stellt zudem animierte Grafiken, Bildmaterial und Arbeitsmaterialien zur Verfügung.				
5500698	Zeitenwende 1989/90: Von der friedlichen Revolution zur				
	O	87 min f	2008	A(8-13); J(12-18); Q;	

	Die Jahre 1989/90 stehen für eine Zeitenwende in der deutschen Geschichte sowie auch in der politischen Weltordnung. Die Didaktische FWU-DVD erörtert anhand von Dokumentarfilmen, Nachrichtendokumenten, Zeitzeugeninterviews, und Bildmaterialien Ursachen, Besonderheiten und Verlauf der friedlichen Revolution in der DDR. Sie beschreibt zudem den Weg zur Deutschen Einheit in seiner innen- und außenpolitischen Dimension und fordert abschließend dazu auf, sich mit der Frage Und heute? auseinanderzusetzen. Quellenreiche Arbeitsblätter, Tipps für Projekte und Medienkommentare helfen bei der Erschließung des Themas im Unterricht. (Koproduktion mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)			
5500825	Die 68er: Demokratie in der Krise?			
	O	48 min f	2008	A(9-13); Q;
	Tausende von Studenten gingen in den 60er Jahren auf die Straße und in die Geschichte ein. Sie rebellierten gegen die Notstandsgesetze, die autoritär strukturierte Gesellschaft und die mangelhafte Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vergangenheit und stellten die junge Demokratie der Bundesrepublik auf Bewährungsprobe. Bis heute sorgen die Ereignisse dieser Zeit bzw. die Frage nach ihrer Bedeutung für Kontroversen: Waren sie notwendig für den Übergang in die moderne Gesellschaft? Oder ist die 68er-Generation gar für Werteverlust und Bildungsnotstand verantwortlich? Die DVD gibt anhand von Dokumentarfilmen, Zeitzeugeninterviews und Bilddokumenten einen facettenreichen Einblick in das Jahr 1968 und zieht Bilanz. Quellenreiche Arbeitsblätter erschließen das Material für den Unterricht.			
5500965	Wahlsysteme und Wahlrechtsgrundsätze			
	O	17 min f	2009	A(9-13); Q;
	In dem neu produzierten Film gründen Jugendliche eine Arbeitsgruppe "Wahl" und nehmen den Zuschauer mit auf ihre Recherche in den Bundestag. Neben den Jugendlichen vermitteln Experten, Grafiken und Archivbilder adressatengerecht folgende Themenkomplexe: das Wahlsystem zum Deutschen Bundestag, Vergleich von Mehrheits- und Verhältniswahlsystem am Beispiel Großbritanniens und der Weimarer Republik sowie die Wahlrechtsgrundsätze demokratischer Wahlen. Der Film ist sowohl im Ganzen als auch in Sequenzen auf der DVD abgelegt. Zusätzliche Grafiken verdeutlichen das "Personalisierte Verhältniswahlrecht". Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500980	Wir sind friedlich, was seid ihr?			
	<i>Aktive Demokratie und Staatsgewalt in Deutschland</i>			
	O	30 min f	2009	A(9-13); Q;
	Was bedeuten uns Grundrechte wie Versammlungsfreiheit und Mitspracherecht? Auf welche Art und Weise kann und soll sich jeder Einzelne einmischen? Was passiert, wenn es Konflikte zwischen persönlicher Freiheit und Staatsgewalt gibt? Die DVD beschäftigt sich mit wichtigen gesellschaftspolitischen Fragen der Gegenwart. Der Basisfilm der DVD "Der Zaun" begleitet das Geschehen im Umfeld des G8-Gipfels im Sommer 2007 in Heiligendamm. Der Film dokumentiert aber nicht nur die Errichtung des umstrittenen Zauns und den Ablauf eines politischen Großereignisses. Er zeigt, wie kompliziert Demokratie funktioniert und welche Formen der Mitwirkung jeder Einzelne an demokratischen Prozessen hat. Die Didaktische FWU-DVD bietet vielfältige Diskussionsanlässe und eignet sich besonders gut für den Einsatz im Fächer übergreifenden Unterricht in Geschichte, Politischer Bildung und Ethik. Weitere Filmsequenzen, informative Grafiken und umfangreiches Arbeitsmaterial sowie Hintergrundinformationen erleichtern den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5500984	Einigkeit und Recht und Freiheit - 60 Jahre Bundesrepublik Deutschland			
	O	81 min f	2009	A(9-13); Q;
	Im Jahr 2009 gibt es in der Bundesrepublik Deutschland Großes zu feiern: Vor 60 Jahren wurde das deutsche Grundgesetz verkündet, vor 20 Jahren fand die Friedliche Revolution statt, deren Höhepunkt der Fall der Mauer und damit das Überwinden einer Diktatur durch die Demokratie war. Doch niemand wird als Demokrat geboren. Es ist eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, demokratische Werte wie persönliches Engagement, Toleranz und Zivilcourage bei Jugendlichen zu stärken. Die Didaktische FWU-DVD informiert nicht nur über die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, sie regt vor allem auch zur Diskussion über den Wert der Demokratie an und motiviert gerade junge Leute, sich aktiv für die Mitarbeit an einer demokratischen Gesellschaft einzusetzen.			
5501008	Wahlrechtsgrundsätze			
	O	2:40 min f	2009	A(8-13); Q;

	Das Lernobjekt zeigt, nach welchen Prinzipien demokratische Wahlen verlaufen. Die Jugendlichen Merve, Shuruq, Kim und Karl haben eine AG "Wahl" gegründet und stellen die deutschen Wahlrechtsgrundsätze nach Art. 38 des Grundgesetzes vor. Ein Wahlbeobachter mit internationaler Erfahrung verdeutlicht an einigen Beispielen, warum diese Grundsätze so wichtig sind und wie sie gerade in jungen Demokratien oft noch gebrochen werden.			
5501009	Das ABC des deutschen Wahlsystems			
	O	4:00 min f	2009	A(8-13); Q;
	Mittels Grafiken und Beispielen wird im Lernobjekt das "personalisierte Verhältniswahlrecht" erklärt. Dabei werden Begriffe wie "Erst- und Zweitstimme", "Mehrheits- und Verhältniswahl", "Direktmandat", "Überhangmandat" und "5%-Hürde" nachvollziehbar aufgeschlüsselt.			
5501010	Wie entsteht ein Gesetz?			
	O	6:40 min f	2009	A(8-11); Q;
	Im Filmclip werden die "Stationen des Gesetzgebungsverfahrens" detailliert in folgenden Schritten nachvollzogen: Gesetzesinitiative, Gesetzesvorlage, Bundesregierung, Bundestag, Fraktionen im Bundestag, 1. Lesung, Fachausschüsse, 2. und 3. Lesung, Bundesrat, Unterzeichnung durch Bundesregierung und Bundespräsidenten. Anhand von Grafiken lässt sich das Gesetzgebungsverfahren entweder bereits im Vorfeld des Clips veranschaulichen oder nach dessen Einsatz wiederholen.			
5501191	Parteien in Deutschland			
	O	16 min f	2010	A(8-10);
	Warum engagiert man sich in einer Partei, wie sieht das Parteienspektrum in der Bundesrepublik Deutschland aus und was sind Kennzeichen und Aufgaben von Parteien? Im Film -Partei ergreifen!- gehen Jugendliche gemeinsam mit jungen Bundestagsabgeordneten diesen Fragen nach. Zusatzmaterial: Wahlplakate aus den Jahren 1990 und 2009; ROM-Teil: Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien.			
5501374	Ich mach' Politik! Machst du mit? Gewerkschaft, NGO und Co.			
	O	17 min f	2011	A(8-11); Q;
	Die DVD zeigt Möglichkeiten, sich außerhalb von Parteien für seine Interessen einzusetzen. Der Film begleitet Jugendliche und junge Erwachsene, die sich in einer Gewerkschaft, einer Bürgerinitiative bzw. einer NGO engagieren. Dabei werden die unterschiedlichen Organisationsarten und ihre Aktionsformen (z.B. Streik, Flashmob, Demonstration usw.) vorgestellt. Auf adressatengerechte und zeitgemäße Weise transportiert der Film über die Sachinhalte hinaus eine zur aktiven Beteiligung auffordernde Grundhaltung. Die DVD bietet zudem Bildmaterial und quellenreiche Arbeitsblätter.			
5501374	Ich mach' Politik! Machst du mit? Gewerkschaft, NGO und Co.			
	O	17 min f	2011	A(8-11); Q;
	Die DVD zeigt Möglichkeiten, sich außerhalb von Parteien für seine Interessen einzusetzen. Der Film begleitet Jugendliche und junge Erwachsene, die sich in einer Gewerkschaft, einer Bürgerinitiative bzw. einer NGO engagieren. Dabei werden die unterschiedlichen Organisationsarten und ihre Aktionsformen (z.B. Streik, Flashmob, Demonstration usw.) vorgestellt. Auf adressatengerechte und zeitgemäße Weise transportiert der Film über die Sachinhalte hinaus eine zur aktiven Beteiligung auffordernde Grundhaltung. Die DVD bietet zudem Bildmaterial und quellenreiche Arbeitsblätter.			
5511046	Abgeordnete im Bundestag			
	O	23 min f	2013	A(8-10); J(14-16);
	Die Abgeordneten als Vertreter der Bürger setzen sich tagtäglich mit den drängenden gesellschaftlichen Problemen auseinander und beeinflussen unsere gesellschaftliche Entwicklung in entscheidendem Maße. Der Film begleitet Politiker in ihrem Arbeitsalltag, vom Wahlkreis bis zu den Sitzungswochen in Berlin und gibt einen Einblick in die vielfältigen Tätigkeiten und täglichen Herausforderungen, die dieser Beruf mit sich bringt. Das Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der Produktion im Unterricht.			
5511108	Direkte Demokratie: Bürger- und Volksentscheid			
	O	19 min f	2014	A(8-10);

	Stuttgart 21, das Rauchverbot in Bayern oder die Zukunft des Flughafens Tempelhof in Berlin - zunehmend wollen die Menschen in der Politik mitbestimmen, auch über die regulären Wahlen hinaus. In vielen Kommunen und auf Landesebene sind Referenden möglich, diese sind aber in den verschiedenen Bundesländern unterschiedlich ausgestaltet. Der Film zeigt, was Bürger- und Volksentscheide sind, wie das Verfahren vom Zulassungsantrag bis zum Volksentscheid abläuft und erklärt, welche Hürden dabei zu nehmen sind. Darüber hinaus wird diskutiert, ob diese Form der direkten Bürgerbeteiligung auch auf Bundesebene sinnvoll ist. Dabei kommen neben Wissenschaftlern und Politikern vor allem die Bürgerinnen und Bürger zu Wort. Umfangreiches Arbeitsmaterial und Karikaturen ergänzen die Produktion.			
5511229	Politische Systeme im Vergleich: Deutschland und USA / Political Systems: Germany and USA			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Deutschland und die USA sind zwar beide föderale Staatensysteme mit demokratischen Grundsätzen, unterscheiden sich jedoch durch ihr politisches System: Im präsidentiellen System der USA hat der Präsident weitaus mehr Kompetenzen als der Kanzler im parlamentarischen System der Bundesrepublik Deutschland. Auch im Hinblick auf das Verhältnis der drei Gewalten des Staates zueinander und die Bedeutung der Parteien im jeweiligen System sind Unterschiede zu erkennen. Die vorliegende Produktion ist für den Einsatz in der Mittel- und Oberstufe konzipiert und adressatengerecht aufbereitet. Die Materialien sind binnendifferenziert gestaltet. Die Produktion kann sowohl im (bilingualen) Politik- und Sozialkundeunterricht als auch im Englischunterricht zur Vermittlung von Landeskunde verwendet werden.			
5511289	Fake News? !			
	<i>Informationskompetenz in der digitalen Welt</i>			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Gerade Jugendliche informieren sich häufig in sozialen Netzwerken oder Blogs über aktuelle Ereignisse und stoßen dabei auch auf sogenannte Fake News. Der Begriff ist derzeit in aller Munde - doch um was geht es hier eigentlich? Die Produktion vermittelt, was Fake News, Social Bots und Echokammern sind, wie dieses Prinzip funktioniert und wer davon profitiert. Zudem wird gezeigt, wie man Fake News erkennt und sich vor Manipulation schützen kann.			
5511353	Staatsformen: Monarchie, Demokratie, Diktatur			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Ein Blick auf die politische Landkarte der Welt genügt, um zu erkennen, dass es viele verschiedene Staats- und Regierungssysteme gibt. Warum ist das so? Wie haben sie sich entwickelt? Wie funktioniert das jeweilige System? Die Produktion veranschaulicht in reinem Animationsstil die wesentlichen Aspekte von Monarchie, Demokratie und Diktatur und sensibilisiert anhand aktueller Beispiele für deren Besonderheiten.			
5511413	Kommunalpolitik			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	Kommunalpolitik findet vor der eigenen Haustür statt. Was haben Jugendliche aber konkret mit Kommunalpolitik zu tun und wie funktioniert diese eigentlich? Wer hat was zu sagen und welche Beteiligungsmöglichkeiten gibt es? Und wie sieht es mit dem Geld in einer Kommune aus? Diesen und weiteren Fragen zur Kommunalpolitik widmet sich die vorliegende Produktion.			
5511415	Wehrhafte Demokratie			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	Die politischen Entwicklungen der letzten Jahre lassen immer wieder die Frage aufkommen, inwieweit die Demokratie in Deutschland gefährdet ist bzw. gefährdet werden kann. Die Produktion geht diesem Thema nach, definiert den Begriff der "wehrhaften Demokratie", erörtert die Wehrhaftigkeit des Grundgesetzes und was die Aufgaben des Verfassungsschutzes sind. Dabei wird auch das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Freiheit verdeutlicht. Zudem zeigt sie die aktuelle Bedrohung von rechts und liefert wichtige Impulse, wie jeder Einzelne die Demokratie schützen kann.			
5511470	Herausforderung Populismus			
	O	26 min	2020	A(8-13);

	Populistische Parolen sind aus dem aktuellen politischen Diskurs nicht wegzudenken und begegnen uns auch im Alltag immer öfter. Aber was ist Populismus überhaupt? Welche Methoden bedient er sich? Welche Gefahren bringt er mit sich? Und können wir ihn auch als Herausforderung und Chance begreifen? Gerade Jugendliche sind empfänglich für populistische Parolen. Insbesondere in sozialen Medien werden sie immer wieder mit populistischen Thesen konfrontiert. Wie man mit diesen Äußerungen am besten umgeht und wie man Populismus begegnet, zeigt der Film auf.			
5521229	Politische Systeme im Vergleich: Deutschland und USA / Political Systems: Germany and USA (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Deutschland und die USA sind zwar beide föderale Staatensysteme mit demokratischen Grundsätzen, unterscheiden sich jedoch durch ihr politisches System: Im präsidentiellen System der USA hat der Präsident weitaus mehr Kompetenzen als der Kanzler im parlamentarischen System der Bundesrepublik Deutschland. Auch im Hinblick auf das Verhältnis der drei Gewalten des Staates zueinander und die Bedeutung der Parteien im jeweiligen System sind Unterschiede zu erkennen. Die vorliegende Produktion ist für den Einsatz in der Mittel- und Oberstufe konzipiert und adressatengerecht aufbereitet. Die Materialien sind binnendifferenziert gestaltet. Die Produktion kann sowohl im (bilingualen) Politik- und Sozialkundeunterricht als auch im Englischunterricht zur Vermittlung von Landeskunde verwendet werden.			
5521289	Fake News? !			
	<i>Informationskompetenz in der digitalen Welt (interaktiv)</i>			
	O	23 min f	2017	A(9-12);
	Gerade Jugendliche informieren sich häufig in sozialen Netzwerken oder Blogs über aktuelle Ereignisse und stoßen dabei auch auf sogenannte Fake News. Der Begriff ist derzeit in aller Munde - doch um was geht es hier eigentlich? Die Produktion vermittelt, was Fake News, Social Bots und Echokammern sind, wie dieses Prinzip funktioniert und wer davon profitiert. Zudem wird gezeigt, wie man Fake News erkennt und sich vor Manipulation schützen kann.			
5521353	Staatsformen: Monarchie, Demokratie, Diktatur (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Ein Blick auf die politische Landkarte der Welt genügt, um zu erkennen, dass es viele verschiedene Staats- und Regierungssysteme gibt. Warum ist das so? Wie haben sie sich entwickelt? Wie funktioniert das jeweilige System? Die Produktion veranschaulicht in reinem Animationsstil die wesentlichen Aspekte von Monarchie, Demokratie und Diktatur und sensibilisiert anhand aktueller Beispiele für deren Besonderheiten.			
5521413	Kommunalpolitik (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	Kommunalpolitik findet vor der eigenen Haustür statt. Was haben Jugendliche aber konkret mit Kommunalpolitik zu tun und wie funktioniert diese eigentlich? Wer hat was zu sagen und welche Beteiligungsmöglichkeiten gibt es? Und wie sieht es mit dem Geld in einer Kommune aus? Diesen und weiteren Fragen zur Kommunalpolitik widmet sich die vorliegende Produktion.			
5521415	Wehrhafte Demokratie			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	Die politischen Entwicklungen der letzten Jahre lassen immer wieder die Frage aufkommen, inwieweit die Demokratie in Deutschland gefährdet ist bzw. gefährdet werden kann. Die Produktion geht diesem Thema nach, definiert den Begriff der "wehrhaften Demokratie", erörtert die Wehrhaftigkeit des Grundgesetzes und was die Aufgaben des Verfassungsschutzes sind. Dabei wird auch das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Freiheit verdeutlicht. Zudem zeigt sie die aktuelle Bedrohung von rechts und liefert wichtige Impulse, wie jeder Einzelne die Demokratie schützen kann.			
Kommunale Ebene				
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5500221	Was macht eigentlich eine Bürgermeisterin?			
	O	25 min f	2002	A(1-4);

	<p>Der Bäckermeister arbeitet in der Bäckerei, der Metzgermeister in der Metzgerei, und im Rathaus sitzt normalerweise der Bürgermeister. Aber was macht der eigentlich? Willi will's wissen und begleitet die Schweinfurter Oberbürgermeisterin in eine Stadtratssitzung, wo viel diskutiert und abgestimmt wird. Auch Willi mischt mit und stellt einen Antrag auf Verlängerung der Sommerferien. Weil der wegen Unzuständigkeit des Gremiums abgelehnt wird, lädt die Oberbürgermeisterin Willi zum Trost zum Frühstück zu sich ein. Danach trifft Willi das Rathausteam, blättert im Goldenen Buch der Stadt und nimmt das große Büro der Oberbürgermeisterin unter die Lupe. Dann geht es für die OB erst richtig los: Bewaffnet mit einer Unterschriftenliste fordern Kinder eine neue Tischtennisplatte für ihren Hort, dann muss auf einem Richtfest eine Rede gehalten, im Seniorenheim ein Geburtstagskind beglückwünscht und dann noch eine aufgebrachte Gruppe von Mietern beruhigt werden. Die Pflichten des Stadtoberhaupts sind aber noch immer nicht erledigt. Willi staunt, was eine Bürgermeisterin täglich so alles meistert. Der Bäckermeister arbeitet in der Bäckerei, der Metzgermeister in der Metzgerei, und im Rathaus sitzt normalerweise der Bürgermeister. Aber was macht der eigentlich? Willi will's wissen und begleitet die Schweinfurter Oberbürgermeisterin in eine Stadtratssitzung, wo viel diskutiert und abgestimmt wird. Auch Willi mischt mit und stellt einen Antrag auf Verlängerung der Sommerferien. Weil der wegen Unzuständigkeit des Gremiums abgelehnt wird, lädt die Oberbürgermeisterin Willi zum Trost zum Frühstück zu sich ein. Danach trifft Willi das Rathausteam, blättert im Goldenen Buch der Stadt und nimmt das große Büro der Oberbürgermeisterin unter die Lupe. Dann geht es für die OB erst richtig los: Bewaffnet mit einer Unterschriftenliste fordern Kinder eine neue Tischtennisplatte für ihren Hort, dann muss auf einem Richtfest eine Rede gehalten, im Seniorenheim ein Geburtstagskind beglückwünscht und dann noch eine aufgebrachte Gruppe von Mietern beruhigt werden. Die Pflichten des Stadtoberhaupts sind aber noch immer nicht erledigt. Willi staunt, was eine Bürgermeisterin täglich so alles meistert.</p>			
5511108	Direkte Demokratie: Bürger- und Volksentscheid			
	O	19 min f	2014	A(8-10);
	<p>Stuttgart 21, das Rauchverbot in Bayern oder die Zukunft des Flughafens Tempelhof in Berlin - zunehmend wollen die Menschen in der Politik mitbestimmen, auch über die regulären Wahlen hinaus. In vielen Kommunen und auf Landesebene sind Referenden möglich, diese sind aber in den verschiedenen Bundesländern unterschiedlich ausgestaltet. Der Film zeigt, was Bürger- und Volksentscheide sind, wie das Verfahren vom Zulassungsantrag bis zum Volksentscheid abläuft und erklärt, welche Hürden dabei zu nehmen sind. Darüber hinaus wird diskutiert, ob diese Form der direkten Bürgerbeteiligung auch auf Bundesebene sinnvoll ist. Dabei kommen neben Wissenschaftlern und Politikern vor allem die Bürgerinnen und Bürger zu Wort. Umfangreiches Arbeitsmaterial und Karikaturen ergänzen die Produktion.</p>			
5511413	Kommunalpolitik			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	<p>Kommunalpolitik findet vor der eigenen Haustür statt. Was haben Jugendliche aber konkret mit Kommunalpolitik zu tun und wie funktioniert diese eigentlich? Wer hat was zu sagen und welche Beteiligungsmöglichkeiten gibt es? Und wie sieht es mit dem Geld in einer Kommune aus? Diesen und weiteren Fragen zur Kommunalpolitik widmet sich die vorliegende Produktion.</p>			
5511413	Kommunalpolitik			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	<p>Kommunalpolitik findet vor der eigenen Haustür statt. Was haben Jugendliche aber konkret mit Kommunalpolitik zu tun und wie funktioniert diese eigentlich? Wer hat was zu sagen und welche Beteiligungsmöglichkeiten gibt es? Und wie sieht es mit dem Geld in einer Kommune aus? Diesen und weiteren Fragen zur Kommunalpolitik widmet sich die vorliegende Produktion.</p>			
5511413	Kommunalpolitik			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	<p>Kommunalpolitik findet vor der eigenen Haustür statt. Was haben Jugendliche aber konkret mit Kommunalpolitik zu tun und wie funktioniert diese eigentlich? Wer hat was zu sagen und welche Beteiligungsmöglichkeiten gibt es? Und wie sieht es mit dem Geld in einer Kommune aus? Diesen und weiteren Fragen zur Kommunalpolitik widmet sich die vorliegende Produktion.</p>			
5521413	Kommunalpolitik (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	<p>Kommunalpolitik findet vor der eigenen Haustür statt. Was haben Jugendliche aber konkret mit Kommunalpolitik zu tun und wie funktioniert diese eigentlich? Wer hat was zu sagen und welche Beteiligungsmöglichkeiten gibt es? Und wie sieht es mit dem Geld in einer Kommune aus? Diesen und weiteren Fragen zur Kommunalpolitik widmet sich die vorliegende Produktion.</p>			
5521413	Kommunalpolitik (interaktiv)			

	O	24 min	2019	A(9-13);
	Kommunalpolitik findet vor der eigenen Haustür statt. Was haben Jugendliche aber konkret mit Kommunalpolitik zu tun und wie funktioniert diese eigentlich? Wer hat was zu sagen und welche Beteiligungsmöglichkeiten gibt es? Und wie sieht es mit dem Geld in einer Kommune aus? Diesen und weiteren Fragen zur Kommunalpolitik widmet sich die vorliegende Produktion.			
5521413	Kommunalpolitik (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	Kommunalpolitik findet vor der eigenen Haustür statt. Was haben Jugendliche aber konkret mit Kommunalpolitik zu tun und wie funktioniert diese eigentlich? Wer hat was zu sagen und welche Beteiligungsmöglichkeiten gibt es? Und wie sieht es mit dem Geld in einer Kommune aus? Diesen und weiteren Fragen zur Kommunalpolitik widmet sich die vorliegende Produktion.			
5564388	Wahlen			
	O	20 min f	2017	
	Ohne freie Wahlen gibt es keine Demokratie. Bei Wahlen überträgt das Volk die Macht für eine festgelegte Zeit an seine Vertreter. Im Grundgesetz der BRD steht im Artikel 38, Absatz 1: »Die Abgeordneten des Deutschen Bundestages werden in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl gewählt.« Und was bedeutet das? Der Unterrichtsfilm beantwortet alle Fragen rund um das Thema Wahlen, so dass auch wir es verstehen.			
Politische Ordnung des Bundeslandes				
5511108	Direkte Demokratie: Bürger- und Volksentscheid			
	O	19 min f	2014	A(8-10);
	Stuttgart 21, das Rauchverbot in Bayern oder die Zukunft des Flughafens Tempelhof in Berlin - zunehmend wollen die Menschen in der Politik mitbestimmen, auch über die regulären Wahlen hinaus. In vielen Kommunen und auf Landesebene sind Referenden möglich, diese sind aber in den verschiedenen Bundesländern unterschiedlich ausgestaltet. Der Film zeigt, was Bürger- und Volksentscheide sind, wie das Verfahren vom Zulassungsantrag bis zum Volksentscheid abläuft und erklärt, welche Hürden dabei zu nehmen sind. Darüber hinaus wird diskutiert, ob diese Form der direkten Bürgerbeteiligung auch auf Bundesebene sinnvoll ist. Dabei kommen neben Wissenschaftlern und Politikern vor allem die Bürgerinnen und Bürger zu Wort. Umfangreiches Arbeitsmaterial und Karikaturen ergänzen die Produktion.			
5511291	Föderalismus in Deutschland			
	O	27 min f	2017	A(8-11); BB;
	Was bedeutet Föderalismus? Warum ist Deutschland ein föderativer Staat? Wie funktioniert Föderalismus überhaupt? Und welche Problemfelder bringt er mit sich? Die Produktion geht auf die historisch begründete föderative Struktur in Deutschland und ihre grundlegenden politischen Mechanismen ein, beleuchtet das Verhältnis zwischen Bund und Ländern, erläutert die Funktion des Bundesrates und veranschaulicht die Änderungen im föderativen System durch die Reformen seit 2006.			
5521291	Föderalismus in Deutschland (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(8-11); BB;
	Was bedeutet Föderalismus? Warum ist Deutschland ein föderativer Staat? Wie funktioniert Föderalismus überhaupt? Und welche Problemfelder bringt er mit sich? Die Produktion geht auf die historisch begründete föderative Struktur in Deutschland und ihre grundlegenden politischen Mechanismen ein, beleuchtet das Verhältnis zwischen Bund und Ländern, erläutert die Funktion des Bundesrates und veranschaulicht die Änderungen im föderativen System durch die Reformen seit 2006.			
5564388	Wahlen			
	O	20 min f	2017	
	Ohne freie Wahlen gibt es keine Demokratie. Bei Wahlen überträgt das Volk die Macht für eine festgelegte Zeit an seine Vertreter. Im Grundgesetz der BRD steht im Artikel 38, Absatz 1: »Die Abgeordneten des Deutschen Bundestages werden in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl gewählt.« Und was bedeutet das? Der Unterrichtsfilm beantwortet alle Fragen rund um das Thema Wahlen, so dass auch wir es verstehen.			
5565036	Bundestag und Bundesrat			
	<i>Organe der Gesetzgebung</i>			

	O	27:01 min f	2017	A(9-13);
	Der Film stellt die beiden Organe der Legislative, den Bundestag und den Bundesrat, vor. Die Besonderheiten des deutschen Bundestagswahlrechts werden ausführlich erläutert. In Interviews mit Spitzenpolitikern aller großen Parteien wird der Alltag der Abgeordneten ebenso gezeigt wie parlamentarische Mittel der Regierungskontrolle, etwa der Untersuchungsausschuss und die aktuelle Stunde. Die Arbeit in den Ausschüssen und im Besonderen die Arbeit im Vermittlungsausschuss als Bindeglied zwischen Bundestag und Bundesrat ist Thema eines eigenen Kapitels. Die Geschichte der beiden Organe der Legislative wird ebenso ausführlich gezeigt, wie auf historische Momente des bundesrepublikanischen Parlamentarismus eingegangen wird. Zusatzmaterial: 86 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 12 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.			
Politische Ordnung des Bundes				
5500156	Wahlen zum Bundestag - jede Stimme zählt			
	O	21 min f	2002	A(8-10); J(14-18);
	Auf abwechslungsreiche Weise wird Jugendlichen die Bedeutung der Wahl für die Demokratie im Allgemeinen und für ihr persönliches Leben klar gemacht. Die Bedeutung der Parteien, die Aufgabe der Abgeordneten, das Wahlrecht, das Problem der Nichtwähler - das sind die Themen des Films, der u. a. anhand von Gesprächen zwischen Jugendlichen, Originalausschnitten von Bundestagsdebatten und Interviews mit Abgeordneten einen motivierenden Einstieg in das Thema "Wahl" bietet.			
5500651	Wie entsteht ein Gesetz?			
	O	19 min f	2008	A(8-11); J(12-16);
	Der Rechtsstaat als grundlegendes Verfassungsprinzip der demokratischen Gesellschaft ist für viele Schülerinnen und Schüler ein abstrakter Begriff. Um aber aktiv und selbstbestimmt in einer Demokratie agieren zu können, ist eine fundierte Kenntnis der Rechtsordnung und das Wissen um ihre Bedeutung für das Gemeinwesen zentral. Grundzüge des Gesetzgebungsverfahrens zu kennen, das Zusammenwirken der politischen Institutionen in diesem Prozess sowie die Prinzipien und die Funktion der Gewaltenteilung zu verstehen, sind hierbei wichtige und anspruchsvolle Lernziele. Der Film von Axel Mölkner-Kappl wählt einen erfahrungsorientierten Ansatz. Gemeinsam mit Jugendlichen erkundet er am Beispiel der Initiative "Kinderrechte ins Grundgesetz" den Weg eines Gesetzes durch die Institutionen. Der Film ist sowohl im Ganzen als auch in thematisch gegliederten Sequenzen abrufbar. Die Didaktische FWU-DVD stellt zudem animierte Grafiken, Bildmaterial und Arbeitsmaterialien zur Verfügung.			
5500651	Wie entsteht ein Gesetz?			
	O	19 min f	2008	A(8-11); J(12-16);
	Der Rechtsstaat als grundlegendes Verfassungsprinzip der demokratischen Gesellschaft ist für viele Schülerinnen und Schüler ein abstrakter Begriff. Um aber aktiv und selbstbestimmt in einer Demokratie agieren zu können, ist eine fundierte Kenntnis der Rechtsordnung und das Wissen um ihre Bedeutung für das Gemeinwesen zentral. Grundzüge des Gesetzgebungsverfahrens zu kennen, das Zusammenwirken der politischen Institutionen in diesem Prozess sowie die Prinzipien und die Funktion der Gewaltenteilung zu verstehen, sind hierbei wichtige und anspruchsvolle Lernziele. Der Film von Axel Mölkner-Kappl wählt einen erfahrungsorientierten Ansatz. Gemeinsam mit Jugendlichen erkundet er am Beispiel der Initiative "Kinderrechte ins Grundgesetz" den Weg eines Gesetzes durch die Institutionen. Der Film ist sowohl im Ganzen als auch in thematisch gegliederten Sequenzen abrufbar. Die Didaktische FWU-DVD stellt zudem animierte Grafiken, Bildmaterial und Arbeitsmaterialien zur Verfügung.			
5500965	Wahlssysteme und Wahlrechtsgrundsätze			
	O	17 min f	2009	A(9-13); Q;
	In dem neu produzierten Film gründen Jugendliche eine Arbeitsgruppe "Wahl" und nehmen den Zuschauer mit auf ihre Recherche in den Bundestag. Neben den Jugendlichen vermitteln Experten, Grafiken und Archivbilder adressatengerecht folgende Themenkomplexe: das Wahlssystem zum Deutschen Bundestag, Vergleich von Mehrheits- und Verhältniswahlssystem am Beispiel Großbritanniens und der Weimarer Republik sowie die Wahlrechtsgrundsätze demokratischer Wahlen. Der Film ist sowohl im Ganzen als auch in Sequenzen auf der DVD abgelegt. Zusätzliche Grafiken verdeutlichen das "Personalisierte Verhältniswahlrecht". Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500984	Einigkeit und Recht und Freiheit - 60 Jahre Bundesrepublik Deutschland			
	O	81 min f	2009	A(9-13); Q;

	Im Jahr 2009 gibt es in der Bundesrepublik Deutschland Großes zu feiern: Vor 60 Jahren wurde das deutsche Grundgesetz verkündet, vor 20 Jahren fand die Friedliche Revolution statt, deren Höhepunkt der Fall der Mauer und damit das Überwinden einer Diktatur durch die Demokratie war. Doch niemand wird als Demokrat geboren. Es ist eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, demokratische Werte wie persönliches Engagement, Toleranz und Zivilcourage bei Jugendlichen zu stärken. Die Didaktische FWU-DVD informiert nicht nur über die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, sie regt vor allem auch zur Diskussion über den Wert der Demokratie an und motiviert gerade junge Leute, sich aktiv für die Mitarbeit an einer demokratischen Gesellschaft einzusetzen.			
5501008	Wahlrechtsgrundsätze			
	O	2:40 min f	2009	A(8-13); Q;
	Das Lernobjekt zeigt, nach welchen Prinzipien demokratische Wahlen verlaufen. Die Jugendlichen Merve, Shuruq, Kim und Karl haben eine AG "Wahl" gegründet und stellen die deutschen Wahlrechtsgrundsätze nach Art. 38 des Grundgesetzes vor. Ein Wahlbeobachter mit internationaler Erfahrung verdeutlicht an einigen Beispielen, warum diese Grundsätze so wichtig sind und wie sie gerade in jungen Demokratien oft noch gebrochen werden.			
5501009	Das ABC des deutschen Wahlsystems			
	O	4:00 min f	2009	A(8-13); Q;
	Mittels Grafiken und Beispielen wird im Lernobjekt das "personalisierte Verhältniswahlrecht" erklärt. Dabei werden Begriffe wie "Erst- und Zweitstimme", "Mehrheits- und Verhältniswahl", "Direktmandat", "Überhangmandat" und "5%-Hürde" nachvollziehbar aufgeschlüsselt.			
5501010	Wie entsteht ein Gesetz?			
	O	6:40 min f	2009	A(8-11); Q;
	Im Filmclip werden die "Stationen des Gesetzgebungsverfahrens" detailliert in folgenden Schritten nachvollzogen: Gesetzesinitiative, Gesetzesvorlage, Bundesregierung, Bundestag, Fraktionen im Bundestag, 1. Lesung, Fachausschüsse, 2. und 3. Lesung, Bundesrat, Unterzeichnung durch Bundesregierung und Bundespräsidenten. Anhand von Grafiken lässt sich das Gesetzgebungsverfahren entweder bereits im Vorfeld des Clips veranschaulichen oder nach dessen Einsatz wiederholen.			
5501010	Wie entsteht ein Gesetz?			
	O	6:40 min f	2009	A(8-11); Q;
	Im Filmclip werden die "Stationen des Gesetzgebungsverfahrens" detailliert in folgenden Schritten nachvollzogen: Gesetzesinitiative, Gesetzesvorlage, Bundesregierung, Bundestag, Fraktionen im Bundestag, 1. Lesung, Fachausschüsse, 2. und 3. Lesung, Bundesrat, Unterzeichnung durch Bundesregierung und Bundespräsidenten. Anhand von Grafiken lässt sich das Gesetzgebungsverfahren entweder bereits im Vorfeld des Clips veranschaulichen oder nach dessen Einsatz wiederholen.			
5511046	Abgeordnete im Bundestag			
	O	23 min f	2013	A(8-10); J(14-16);
	Die Abgeordneten als Vertreter der Bürger setzen sich tagtäglich mit den drängenden gesellschaftlichen Problemen auseinander und beeinflussen unsere gesellschaftliche Entwicklung in entscheidendem Maße. Der Film begleitet Politiker in ihrem Arbeitsalltag, vom Wahlkreis bis zu den Sitzungswochen in Berlin und gibt einen Einblick in die vielfältigen Tätigkeiten und täglichen Herausforderungen, die dieser Beruf mit sich bringt. Das Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der Produktion im Unterricht.			
5511106	Das Grundgesetz			
	<i>Basis der deutschen Demokratie</i>			
	O	24 min f	2014	A(9-13);
	Das Grundgesetz war ursprünglich als Übergangsentwurf gedacht. Doch nach der Wiedervereinigung wurde es unverändert zur Verfassung für ganz Deutschland. Der Film zeichnet anhand von Spielszenen und Archivmaterial die wichtigsten Stationen der Entstehung nach, zeigt die festgelegten Grundprinzipien der Staatsorganisation und Werteordnung und thematisiert die Bedeutung des Bundesverfassungsgerichts als Hüter der Grundrechte. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Grafiken und Interaktionen ergänzen die Produktion.			
5511107	Die Bundesregierung			
	O	22 min f	2014	A(8-10); J(14-18);

	Die Bundesregierung ist das politische Führungsorgan des deutschen Staates. Von allen Verfassungsorganen steht sie deswegen am häufigsten im Mittelpunkt der Schlagzeilen und damit des öffentlichen Interesses. Aber wer gehört eigentlich zur Bundesregierung? Liegt die ganze Macht bei Kanzler oder Kanzlerin? Dürfen die Minister mitreden? Was sind Richtlinienkompetenz oder Ressortprinzip? Die Produktion führt Schlüsselbegriffe der Thematik ein, erklärt die Arbeitsstruktur der Bundesregierung und stellt das Zusammenspiel der einzelnen Akteure mithilfe eines Planspiels von SchülerInnen vor.			
5511108	Direkte Demokratie: Bürger- und Volksentscheid			
	O	19 min f	2014	A(8-10);
	Stuttgart 21, das Rauchverbot in Bayern oder die Zukunft des Flughafens Tempelhof in Berlin - zunehmend wollen die Menschen in der Politik mitbestimmen, auch über die regulären Wahlen hinaus. In vielen Kommunen und auf Landesebene sind Referenden möglich, diese sind aber in den verschiedenen Bundesländern unterschiedlich ausgestaltet. Der Film zeigt, was Bürger- und Volksentscheide sind, wie das Verfahren vom Zulassungsantrag bis zum Volksentscheid abläuft und erklärt, welche Hürden dabei zu nehmen sind. Darüber hinaus wird diskutiert, ob diese Form der direkten Bürgerbeteiligung auch auf Bundesebene sinnvoll ist. Dabei kommen neben Wissenschaftlern und Politikern vor allem die Bürgerinnen und Bürger zu Wort. Umfangreiches Arbeitsmaterial und Karikaturen ergänzen die Produktion.			
5511229	Politische Systeme im Vergleich: Deutschland und USA / Political Systems: Germany and USA			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Deutschland und die USA sind zwar beide föderale Staatensysteme mit demokratischen Grundsätzen, unterscheiden sich jedoch durch ihr politisches System: Im präsidentiellen System der USA hat der Präsident weitaus mehr Kompetenzen als der Kanzler im parlamentarischen System der Bundesrepublik Deutschland. Auch im Hinblick auf das Verhältnis der drei Gewalten des Staates zueinander und die Bedeutung der Parteien im jeweiligen System sind Unterschiede zu erkennen. Die vorliegende Produktion ist für den Einsatz in der Mittel- und Oberstufe konzipiert und adressatengerecht aufbereitet. Die Materialien sind binnendifferenziert gestaltet. Die Produktion kann sowohl im (bilingualen) Politik- und Sozialkundeunterricht als auch im Englischunterricht zur Vermittlung von Landeskunde verwendet werden.			
5511291	Föderalismus in Deutschland			
	O	27 min f	2017	A(8-11); BB;
	Was bedeutet Föderalismus? Warum ist Deutschland ein föderativer Staat? Wie funktioniert Föderalismus überhaupt? Und welche Problemfelder bringt er mit sich? Die Produktion geht auf die historisch begründete föderative Struktur in Deutschland und ihre grundlegenden politischen Mechanismen ein, beleuchtet das Verhältnis zwischen Bund und Ländern, erläutert die Funktion des Bundesrates und veranschaulicht die Änderungen im föderativen System durch die Reformen seit 2006.			
5521229	Politische Systeme im Vergleich: Deutschland und USA / Political Systems: Germany and USA (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Deutschland und die USA sind zwar beide föderale Staatensysteme mit demokratischen Grundsätzen, unterscheiden sich jedoch durch ihr politisches System: Im präsidentiellen System der USA hat der Präsident weitaus mehr Kompetenzen als der Kanzler im parlamentarischen System der Bundesrepublik Deutschland. Auch im Hinblick auf das Verhältnis der drei Gewalten des Staates zueinander und die Bedeutung der Parteien im jeweiligen System sind Unterschiede zu erkennen. Die vorliegende Produktion ist für den Einsatz in der Mittel- und Oberstufe konzipiert und adressatengerecht aufbereitet. Die Materialien sind binnendifferenziert gestaltet. Die Produktion kann sowohl im (bilingualen) Politik- und Sozialkundeunterricht als auch im Englischunterricht zur Vermittlung von Landeskunde verwendet werden.			
5521291	Föderalismus in Deutschland (interaktiv)			
	O	27 min f	2017	A(8-11); BB;
	Was bedeutet Föderalismus? Warum ist Deutschland ein föderativer Staat? Wie funktioniert Föderalismus überhaupt? Und welche Problemfelder bringt er mit sich? Die Produktion geht auf die historisch begründete föderative Struktur in Deutschland und ihre grundlegenden politischen Mechanismen ein, beleuchtet das Verhältnis zwischen Bund und Ländern, erläutert die Funktion des Bundesrates und veranschaulicht die Änderungen im föderativen System durch die Reformen seit 2006.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			

55502587	Grundlagen des politischen Systems: Wahlen: Politik 11			
	O		2020	A(11);
	In 10 interaktiven Aufgaben wird Wissen zu dem Wahlsystem in Deutschland vermittelt und anschließend abgefragt.			
5564388	Wahlen			
	O	20 min f	2017	
	Ohne freie Wahlen gibt es keine Demokratie. Bei Wahlen überträgt das Volk die Macht für eine festgelegte Zeit an seine Vertreter. Im Grundgesetz der BRD steht im Artikel 38, Absatz 1: »Die Abgeordneten des Deutschen Bundestages werden in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl gewählt.« Und was bedeutet das? Der Unterrichtsfilm beantwortet alle Fragen rund um das Thema Wahlen, so dass auch wir es verstehen.			
5565036	Bundestag und Bundesrat			
	<i>Organe der Gesetzgebung</i>			
	O	27:01 min f	2017	A(9-13);
	Der Film stellt die beiden Organe der Legislative, den Bundestag und den Bundesrat, vor. Die Besonderheiten des deutschen Bundestagswahlrechts werden ausführlich erläutert. In Interviews mit Spitzenpolitikern aller großen Parteien wird der Alltag der Abgeordneten ebenso gezeigt wie parlamentarische Mittel der Regierungskontrolle, etwa der Untersuchungsausschuss und die aktuelle Stunde. Die Arbeit in den Ausschüssen und im Besonderen die Arbeit im Vermittlungsausschuss als Bindeglied zwischen Bundestag und Bundesrat ist Thema eines eigenen Kapitels. Die Geschichte der beiden Organe der Legislative wird ebenso ausführlich gezeigt, wie auf historische Momente des bundesrepublikanischen Parlamentarismus eingegangen wird. Zusatzmaterial: 86 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 12 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.			
5565173	Bundespräsident			
	<i>Staatsoberhaupt ohne Macht?</i>			
	O	25:04 min f	2017	A(8-13);
	Er wird alle fünf Jahre von der Bundesversammlung gewählt und ist das Staatsoberhaupt der Bundesrepublik Deutschland. Er ernennt die Regierung und fertigt Gesetze aus. Und dennoch ist er in seinen Handlungen stark abhängig vom Bundestag und kann keine Ernennung einer Kanzlerin oder von Kabinettsmitgliedern verweigern. Er verkörpert in seiner Neutralität die Einheit des Staates und sein wichtigstes Werkzeug ist das Wort. Die Rede ist vom Bundespräsidenten. Der Film zeigt die verfassungsrechtliche Ausgestaltung des höchsten Amtes der Bundesrepublik vor dem Hintergrund der Erfahrungen mit der Weimarer Republik. Die Rechte und Pflichten nach innen und nach außen werden in einem eigenen Kapitel vorgestellt. Ein Schwerpunkt liegt auf historischen Reden der ehemaligen Bundespräsidenten von Heuß bis Gauck und deren Einfluss auf den politischen Alltag. Zusatzmaterial: 90 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 9 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
5565791	Ein Gesetz entsteht			
	<i>Die Arbeit von Regierung und Parlament</i>			
	O	20:31 min f	2018	A(8-13);
	Die Entstehung eines Gesetzes ist in der Bundesrepublik ein langwieriger Prozess. Der Film stellt kurz das politische System der Bundesrepublik vor und lässt dann den Prozess in Interviews mit Spitzenpolitikern lebendig werden. Der institutionelle Weg mit der Arbeit in den Ausschüssen, den Abstimmungen im Plenum, den verschiedenen Lesungen eines Gesetzentwurfs wird dargestellt, die beteiligten Akteure im Bundestag geben Antwort und gewähren Einblicke in den Alltag des Parlaments. Welche Rolle der Bundespräsident im politischen Betrieb spielt, was seine Rolle bei der Ausfertigung eines Gesetzes ist, erklärt Altbundespräsident Christian Wulff. Zusatzmaterial: 72 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 9 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			
Politische Systeme anderer Länder				
5500658	Rückblicke auf Tschernobyl			
	O	20 min f	2008	A(9-13); Q;

	Nach über 20 Jahren wird ein Rückblick auf die wohl schwerste bisherige Reaktorkatastrophe gegeben. Diese Didaktische FWU-DVD will Schülern und Lehrern einen Anlass bieten, die Vorteile und Risiken der Stromgewinnung aus Kernenergie zu diskutieren. Knapp und sachlich geschnitten, in ihrer Authentizität aber sehr beeindruckend, kommen verschiedene Betroffene zur Sprache. Der letzte Lebende der Bedienungsmannschaft erzählt ebenso von seinen Erlebnissen wie einer der verantwortlichen Physiker, wie die Kinderärztin aus der Umgebung oder die Mutter, deren Kind im Sand spielte. Einzigartige historische und aktuelle Aufnahmen begleiten die Berichte. Das Arbeitsmaterial im ROM-Teil ist so konzipiert, dass der Film fächerübergreifend im Gesellschaftskunde-, Physik- und Chemieunterricht eingesetzt werden kann. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500965	Wahlssysteme und Wahlrechtsgrundsätze			
	O	17 min f	2009	A(9-13); Q;
	In dem neu produzierten Film gründen Jugendliche eine Arbeitsgruppe "Wahl" und nehmen den Zuschauer mit auf ihre Recherche in den Bundestag. Neben den Jugendlichen vermitteln Experten, Grafiken und Archivbilder adressatengerecht folgende Themenkomplexe: das Wahlssystem zum Deutschen Bundestag, Vergleich von Mehrheits- und Verhältniswahlssystem am Beispiel Großbritanniens und der Weimarer Republik sowie die Wahlrechtsgrundsätze demokratischer Wahlen. Der Film ist sowohl im Ganzen als auch in Sequenzen auf der DVD abgelegt. Zusätzliche Grafiken verdeutlichen das "Personalisierte Verhältniswahlrecht". Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilens Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501628	Vietnam - Zwischen Reisfeld und Globalisierung			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Vietnam, das Land der Reisfelder und zugleich das jüngste Wirtschaftswunderland Asiens steht im Mittelpunkt dieser Produktion. Der ehemalige Kriegsschauplatz ist heute ein Land im Aufbruch. Seine Wirtschaft wächst derzeit so schnell wie die des großen Nachbarn China. Staatsgründer und Kommunistenführer Ho Chi Minh wird noch immer verehrt, aber Vietnam verabschiedet sich in rasantem Tempo von alten Traditionen und sucht mit aller Macht Anschluss an den Weltmarkt. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>China</u>			
5511133	Peking			
	O	21 min f	2015	A(7-13);
	Peking ist das politische, gesellschaftliche und kulturelle Zentrum Chinas, des bevölkerungsreichsten Staates der Erde. Die Produktion beschreibt den Wandel Pekings von der traditionellen chinesischen Stadt über die sozialistische Stadt der Mao-Zeit bis zur modernen Metropole auf dem Weg zur Global City. Auch die Probleme dieser Entwicklung wie der Abriss ganzer Stadtviertel oder Wassermangel und Luftverschmutzung, bleiben dabei nicht unerwähnt. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511229	Politische Systeme im Vergleich: Deutschland und USA / Political Systems: Germany and USA			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Deutschland und die USA sind zwar beide föderale Staatensysteme mit demokratischen Grundsätzen, unterscheiden sich jedoch durch ihr politisches System: Im präsidentiellen System der USA hat der Prä- sident weitaus mehr Kompetenzen als der Kanzler im parlamentarischen System der Bundesrepublik Deutschland. Auch im Hinblick auf das Verhältnis der drei Gewalten des Staates zueinander und die Bedeutung der Parteien im jeweiligen System sind Unterschiede zu erkennen. Die vorliegende Produktion ist für den Einsatz in der Mittel- und Oberstufe konzipiert und adressatengerecht aufbereitet. Die Materialien sind binnendifferenziert gestaltet. Die Produktion kann sowohl im (bilingualen) Politik- und Sozialkundeunterricht als auch im Englischunterricht zur Vermittlung von Landeskunde verwendet werden.			

	China			
5511257	Bevölkerungsentwicklung - Ein Kind oder mehr?			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Ist ein Kind genug? In dieser Frage waren sich Bevölkerung und Regierung Chinas nicht immer einig. Die Regierung setzte jahrzehntelang auf die strikte Durchsetzung der Ein-Kind-Politik. Nur so glaubte man, die drohende Bevölkerungsexplosion in den Griff zu bekommen. Das führte zu zahlreichen sozialen Problemen. Die Produktion geht den Folgen dieser Restriktionen nach und beschreibt den aktuellen Wandel zur Zwei-Kind-Politik.			
5511353	Staatsformen: Monarchie, Demokratie, Diktatur			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Ein Blick auf die politische Landkarte der Welt genügt, um zu erkennen, dass es viele verschiedene Staats- und Regierungssysteme gibt. Warum ist das so? Wie haben sie sich entwickelt? Wie funktioniert das jeweilige System? Die Produktion veranschaulicht in reinem Animationsstil die wesentlichen Aspekte von Monarchie, Demokratie und Diktatur und sensibilisiert anhand aktueller Beispiele für deren Besonderheiten.			
5521229	Politische Systeme im Vergleich: Deutschland und USA / Political Systems: Germany and USA (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Deutschland und die USA sind zwar beide föderale Staatensysteme mit demokratischen Grundsätzen, unterscheiden sich jedoch durch ihr politisches System: Im präsidentiellen System der USA hat der Präsident weitaus mehr Kompetenzen als der Kanzler im parlamentarischen System der Bundesrepublik Deutschland. Auch im Hinblick auf das Verhältnis der drei Gewalten des Staates zueinander und die Bedeutung der Parteien im jeweiligen System sind Unterschiede zu erkennen. Die vorliegende Produktion ist für den Einsatz in der Mittel- und Oberstufe konzipiert und adressatengerecht aufbereitet. Die Materialien sind binnendifferenziert gestaltet. Die Produktion kann sowohl im (bilingualen) Politik- und Sozialkundeunterricht als auch im Englischunterricht zur Vermittlung von Landeskunde verwendet werden.			
5521353	Staatsformen: Monarchie, Demokratie, Diktatur (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Ein Blick auf die politische Landkarte der Welt genügt, um zu erkennen, dass es viele verschiedene Staats- und Regierungssysteme gibt. Warum ist das so? Wie haben sie sich entwickelt? Wie funktioniert das jeweilige System? Die Produktion veranschaulicht in reinem Animationsstil die wesentlichen Aspekte von Monarchie, Demokratie und Diktatur und sensibilisiert anhand aktueller Beispiele für deren Besonderheiten.			
5559437	China - Dokumentation in 4 Teilen			
	<i>Speisen des Himmels; Werkbank der Welt; Spiele der Macht; Stadt der Träume</i>			
	O	178 min	2006	A(8-13);
	China erlebt derzeit die wohl ungewöhnlichste Umwandlung eines Landes. Das gilt gleichermaßen für das wirtschaftliche, das soziale wie auch für das politische System der Volksrepublik. Die Veränderungen gehen einher mit dem Problem einer riesigen Bevölkerungszahl, mit Umweltverschmutzungen und einer ungleichen Verteilung des Wohlstandes. Die vier Dokumentarfilme stellen Menschen der neuen Zeit in China, ihre Erfolge und Niederlagen vor: SPEISEN DES HIMMELS (ca. 44 min) WERKBANK DER WELT (ca. 44 min) SPIELE DER MACHT (ca. 45 min) STADT DER TRÄUME (ca. 44 min)			
Politikfelder				
5510597	Agroforst			
	<i>Kampf gegen Hunger und Dürre</i>			
	O	ca. 20 min f	2007	A(8-13); Q;
	In wenigen Jahrzehnten werden extreme Dürren die konventionelle Landwirtschaft unmöglich machen, ein Drittel der Erde praktisch unbewohnbar sein, so u. a. die Studie des Met Office's Hadley Centre for Climate Prediction and Research. Können die Folgen des Klimawandels überhaupt noch eingedämmt, Dürren und Überschwemmungen noch begrenzt werden? Im Bereich der Landwirtschaft zeigt das Agroforst- System den Ausweg - eine lang in Vergessenheit geratene Landbaumethode, mit der Bauern auf der ganzen Welt regelmäßig Überschüsse erwirtschaften, auch in Zeiten der Dürre.			

5511102	Die Berliner Mauer			
	<i>Symbol des Kalten Krieges</i>			
	O	27 min f	2014	A(9-13);
	Nach dem Zweiten Weltkrieg stehen sich die bis dahin verbündeten Supermächte USA und Sowjetunion schon bald unversöhnlich gegenüber. Nirgendwo werden die weltanschaulichen Konfliktlinien deutlicher als im geteilten Deutschland. In Berlin wird im August 1961 auf Befehl des DDR- Staatsratsvorsitzenden Walter Ulbricht die Mauer errichtet. Das damals entstandene Bauwerk war ein beispielloses Manifest des Kalten Krieges. Der vorliegende Film zeigt anhand von Zeitzeugenberichten und bisher unveröffentlichten Privataufnahmen eine ganz besondere Perspektive auf die Geschichte der Berliner Mauer und die Jahre der Teilung. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bildergalerien und Grafiken ergänzen die Produktion.			
Bildung, Kultur, Forschung				
5511057	Inklusion			
	O	20 min f	2013	A(8-10); J(14-18);
	Das Thema Inklusion ist in aller Munde und für viele Schulen und Einrichtungen stellt sich die Frage, wie deren Umsetzung zu bewerkstelligen ist. Diese Produktion möchte jugendlichen Schülerinnen und Schülern eine Teilnahme an der kontroversen Diskussion ermöglichen, ihnen Beispiele einer gelungenen Inklusion zeigen und dazu anregen, mit Empathie und gegenseitigem Verständnis selbst einen Teil der Verantwortung dafür zu übernehmen. Film und Filmclip werden zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln für Hörgeschädigte und mit Audiodeskription für Jugendliche mit Sehbehinderung angeboten. Die Arbeitsblätter berücksichtigen verschiedene Niveaus.			
5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
Innere Sicherheit				
5511292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5511415	Wehrhafte Demokratie			
	O	24 min	2019	A(9-13);

	Die politischen Entwicklungen der letzten Jahre lassen immer wieder die Frage aufkommen, inwieweit die Demokratie in Deutschland gefährdet ist bzw. gefährdet werden kann. Die Produktion geht diesem Thema nach, definiert den Begriff der "wehrhaften Demokratie", erörtert die Wehrhaftigkeit des Grundgesetzes und was die Aufgaben des Verfassungsschutzes sind. Dabei wird auch das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Freiheit verdeutlicht. Zudem zeigt sie die aktuelle Bedrohung von rechts und liefert wichtige Impulse, wie jeder Einzelne die Demokratie schützen kann.			
5511488	Rechtsextremismus in Deutschland			
	O	24 min	2020	A(9-13);
	Das Medium gibt anhand von eindrücklichem Filmmaterial einen Einblick in die aktuelle rechtsextremistische Szene in Deutschland. Es zeigt Gruppierungen, Strukturen und Wirkmechanismen. Thematisiert werden beispielsweise Gruppierungen wie die Identitäre Bewegung, aber auch rechtsextremistische Attentate und rechtsterroristische Netzwerke. Dabei liegt ein Fokus auch auf der digitalen Welt des Rechtsextremismus: (weltweite) Vernetzung, Verunsicherung, Verbreitung.			
5521292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft (interaktiv)			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5521415	Wehrhafte Demokratie			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	Die politischen Entwicklungen der letzten Jahre lassen immer wieder die Frage aufkommen, inwieweit die Demokratie in Deutschland gefährdet ist bzw. gefährdet werden kann. Die Produktion geht diesem Thema nach, definiert den Begriff der "wehrhaften Demokratie", erörtert die Wehrhaftigkeit des Grundgesetzes und was die Aufgaben des Verfassungsschutzes sind. Dabei wird auch das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Freiheit verdeutlicht. Zudem zeigt sie die aktuelle Bedrohung von rechts und liefert wichtige Impulse, wie jeder Einzelne die Demokratie schützen kann.			
5521488	Rechtsextremismus in Deutschland (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(9-13);
	Das Medium gibt anhand von eindrücklichem Filmmaterial einen Einblick in die aktuelle rechtsextremistische Szene in Deutschland. Es zeigt Gruppierungen, Strukturen und Wirkmechanismen. Thematisiert werden beispielsweise Gruppierungen wie die Identitäre Bewegung, aber auch rechtsextremistische Attentate und rechtsterroristische Netzwerke. Dabei liegt ein Fokus auch auf der digitalen Welt des Rechtsextremismus: (weltweite) Vernetzung, Verunsicherung, Verbreitung.			
Internationale Beziehungen				
5500148	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	2003	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems.			
5500202	Wie funktioniert die Europäische Union?			
	O	24 min f	2003	A(9-13); J(16-18); Q; T;
	Die Europäische Union hat mehr Einfluss auf unser tägliches Leben, als den meisten Menschen bewusst ist. Trotzdem weiß keiner so richtig, wie sie funktioniert. Der Film stellt die drei wichtigsten Institutionen der EU mit ihren Aufgaben und Arbeitsweisen vor: das Europäische Parlament, die Kommission und den Rat der EU. An einem konkreten Fallbeispiel, der Kosmetikrichtlinie, wird gezeigt, wie ein europäisches Gesetz im Zusammenspiel von Kommission, Rat und Parlament entsteht.			

5500210	Kleiderspenden für die Dritte Welt			
	<i>Ein Beitrag zum Nord-Süd Konflikt?</i>			
	O	21 min f	2003	A(7); J(16-18); Q;
	Der Weg der Altkleiderspenden aus den Industrieländern bis ins hinterste Afrika wird zum Lehrstück über einen Globalisierungsprozess, der die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung der ärmeren Länder Afrikas negativ beeinflusst. Im Rahmen der filmischen Reportage über die Verwandlung eines abgetragenen T-Shirts in ein begehrtes Kleidungsstück für afrikanische Kids erläutern Weltbankvertreter, US-Wirtschaftsexperten und Investmentbanker aus Sambia die Regeln der globalen Wirtschaft und ihre Konsequenzen für die Dritte Welt.			
5500290	Tropenholz - Wege zur nachhaltigen Nutzung			
	O	24 min f	2006	A(8-13); BB; Q;
	Die Regenwälder sind in Gefahr. Proteste und Boykottaufrufe von Umweltschützern sensibilisierten nicht nur die Verbraucher für die Erhaltung der Wälder, sondern beeinflussten auch die internationale Politik und die tropische Forstwirtschaft, sich für einen pfleglichen Umgang mit den Holzressourcen stark zu machen. Am Beispiel Malaysia zeigt der Film verschiedene Ansätze für schonende Holzwirtschaft und plädiert für die Einführung eines Gütesiegels für angebotenes Holz, das nachweislich aus nachhaltig genutzten Wäldern stammt. (1:1-Überspielung)			
5500291	Nach dem Krieg - Leben im Irak			
	O	24 min f	2006	A(8-13); J(14-18);
	Wie gestaltet sich der Alltag von Wurud (18) und ihren beiden Brüdern Ali (16) und Laith (15) in Bagdad nach dem Krieg? Was denken die Geschwister und wie beurteilen andere Jugendliche in einer Moschee das Ende der Diktatur und die US-Besatzung? Wie nutzen die Schüler heute das Satellitenfernsehen, das unter Saddam Hussein verboten war und das sie jetzt überschüttet mit Videoclips den USA und Europa? Der Film bietet Einblicke in das wirkliche Alltagsleben nach dem Krieg, wie sie in den Fernsehberichten nicht zu sehen sind.			
5500291	Nach dem Krieg - Leben im Irak			
	O	24 min f	2006	A(8-13); J(14-18);
	Wie gestaltet sich der Alltag von Wurud (18) und ihren beiden Brüdern Ali (16) und Laith (15) in Bagdad nach dem Krieg? Was denken die Geschwister und wie beurteilen andere Jugendliche in einer Moschee das Ende der Diktatur und die US-Besatzung? Wie nutzen die Schüler heute das Satellitenfernsehen, das unter Saddam Hussein verboten war und das sie jetzt überschüttet mit Videoclips den USA und Europa? Der Film bietet Einblicke in das wirkliche Alltagsleben nach dem Krieg, wie sie in den Fernsehberichten nicht zu sehen sind.			
5500292	Europa Abgeordnete - Machtkontrolle in der EU			
	O	24 min f	2006	A(8-13); Q; T;
	Wie können sich die Bürger und Bürgerinnen Europas in Brüssel Gehör verschaffen? Wofür sind eigentlich Europa-Wahlen gut? Welchen Einfluss hat der einzelne überhaupt auf den Gesetzgebungsprozess und die Verwaltungspraxis der EU? Am Beispiel des europäischen Bürgerbeauftragten, der Arbeit des Petitionsausschusses und des Alltags von Abgeordneten des Europäischen Parlaments verdeutlicht dieser Film, dass der einzelne dem übermächtig erscheinenden Apparat der Europäischen Union nicht hilflos ausgeliefert ist. (FWU-Koproduktion).			
5500298	Notizen aus Polen			
	O	27 min f	2006	A(8-13); Q; T;
	Ein junger polnischer Absolvent des Europa-Colleges begibt sich auf einen Streifzug durch sein Land, um herauszufinden, wie in Polen der EU-Beitritt aufgenommen wird. In Interviews mit Menschen auf der Straße, mit Kirchenvertretern, Unternehmern und Grenzbeamten, wird deutlich, welcher gewaltige Wandel sich in Polen nach der Revolution vollzogen hat. Es werden aber auch die Ängste und Hoffnungen der Menschen artikuliert.			
5500299	Notizen aus Tschechien			
	O	26 min f	2006	A(8-13); Q; T;
	Eine tschechische Studentin der Politik macht eine Interviewreise durch ihr Land, um zu erkunden, welche Auswirkungen die EU-Mitgliedschaft auf die Wirtschaft und das Alltagsleben in Tschechien hat. Die Meinungen in der Bevölkerung sind gespalten. Die ältere Generation ist skeptisch, ja ängstlich, die Jungen sind eher optimistisch. In Gesprächen mit Professoren, Unternehmern und Landwirten werden die Hoffnungen und Befürchtungen der Tschechen deutlich.			
5500301	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			

	O	20 min	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt.			
5500302	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	20 min	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann.			
5500344	Jeans - Baumwolle im Zeichen der Globalisierung			
	O	19 min f	2005	A(7-13); BB; J(12-18); Q;
	Fast jedes Kind trägt Jeans und damit ein Produkt aus Baumwolle. In Jeans verknüpfen sich Produktionsstränge aus vielen Ländern und Kontinenten. Die Baumwolle wird in verschiedenen Ländern versponnen, verwebt und vernäht. Im Zeichen der Globalisierung verändern sich die Produktionsorte ständig. Der Film will die Auswirkungen der Globalisierung am Beispiel der Jeans in Deutschland, Tansania und Russland für Kinder und Jugendliche verständlich machen. (1: 1-Überspielung)			
5500397	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erschließung und Besiedelung			
	O	3:52 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie das Amazonasgebiet durch den Bau von Straßen erschlossen und dann von Kleinbauern besiedelt wurde. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500398	Tropischer Regenwald in Amazonien: Holzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Holzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500399	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Erzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500400	Tropischer Regenwald in Amazonien: Umweltzerstörung und Umweltschutz			
	O	1:58 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, dass die Industrieländer maßgeblich an der Zerstörung des Regenwaldes beteiligt sind und dringend etwas für den Umweltschutz unternehmen sollten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500698	Zeitenwende 1989/90: Von der friedlichen Revolution zur			
	O	87 min f	2008	A(8-13); J(12-18); Q;
	Die Jahre 1989/90 stehen für eine Zeitenwende in der deutschen Geschichte sowie auch in der politischen Weltordnung. Die Didaktische FWU-DVD erörtert anhand von Dokumentarfilmen, Nachrichtendokumenten, Zeitzeugeninterviews, und Bildmaterialien Ursachen, Besonderheiten und Verlauf der friedlichen Revolution in der DDR. Sie beschreibt zudem den Weg zur Deutschen Einheit in seiner innen- und außenpolitischen Dimension und fordert abschließend dazu auf, sich mit der Frage Und heute? auseinanderzusetzen. Quellenreiche Arbeitsblätter, Tipps für Projekte und Medienkommentare helfen bei der Erschließung des Themas im Unterricht. (Koproduktion mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)			

5500825	Die 68er: Demokratie in der Krise?			
	O	48 min f	2008	A(9-13); Q;
	Tausende von Studenten gingen in den 60er Jahren auf die Straße und in die Geschichte ein. Sie rebellierten gegen die Notstandsgesetze, die autoritär strukturierte Gesellschaft und die mangelhafte Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vergangenheit und stellten die junge Demokratie der Bundesrepublik auf Bewährungsprobe. Bis heute sorgen die Ereignisse dieser Zeit bzw. die Frage nach ihrer Bedeutung für Kontroversen: Waren sie notwendig für den Übergang in die moderne Gesellschaft? Oder ist die 68er-Generation gar für Werteverlust und Bildungsnotstand verantwortlich? Die DVD gibt anhand von Dokumentarfilmen, Zeitzeugeninterviews und Bilddokumenten einen facettenreichen Einblick in das Jahr 1968 und zieht Bilanz. Quellenreiche Arbeitsblätter erschließen das Material für den Unterricht.			
5500996	Konfliktherd Balkan			
	O	21 min f	2009	A(9-13); Q;
	Die Didaktische FWU-DVD erörtert den Balkan als Konfliktregion in historischer Perspektive. Zudem werden Möglichkeiten, Formen und Grenzen multinationaler Kooperationen zur Friedenssicherung und Konfliktbewältigung aufgezeigt und zur Diskussion gestellt. Die DVD ist somit sowohl für den Geschichtsunterricht als auch in den Fächern der Politischen Bildung einsetzbar. Die DVD beinhaltet einen Hauptfilm, der Ursachen, Verlauf und Folgen des Balkankonflikts herausarbeitet. Nach einer kurzen historischen Hinführung konzentriert sich der Film auf den Zerfall des Vielvölkerstaates Jugoslawien nach dem Tod Titos. Es folgen Betrachtungen über den Zerfall des ehemaligen Jugoslawien, den Bosnienkrieg (im Speziellen auf die "ethnischen Säuberungen" und den Fall der UN-Schutzzone in Srebrenica) sowie den Kosovokrieg und die deutsche Beteiligung am NATO-Einsatz. Umfangreiche Karten, die auf die Inhalte des Hauptfilms abgestimmt sind, sowie quellenreiches Arbeitsmaterial, Hintergrundinformationen und Verwendungshinweise optimieren die Nutzung der DVD und ihren Einsatz im Unterricht.			
5500996	Konfliktherd Balkan			
	O	21 min f	2009	A(9-13); Q;
	Die Didaktische FWU-DVD erörtert den Balkan als Konfliktregion in historischer Perspektive. Zudem werden Möglichkeiten, Formen und Grenzen multinationaler Kooperationen zur Friedenssicherung und Konfliktbewältigung aufgezeigt und zur Diskussion gestellt. Die DVD ist somit sowohl für den Geschichtsunterricht als auch in den Fächern der Politischen Bildung einsetzbar. Die DVD beinhaltet einen Hauptfilm, der Ursachen, Verlauf und Folgen des Balkankonflikts herausarbeitet. Nach einer kurzen historischen Hinführung konzentriert sich der Film auf den Zerfall des Vielvölkerstaates Jugoslawien nach dem Tod Titos. Es folgen Betrachtungen über den Zerfall des ehemaligen Jugoslawien, den Bosnienkrieg (im Speziellen auf die "ethnischen Säuberungen" und den Fall der UN-Schutzzone in Srebrenica) sowie den Kosovokrieg und die deutsche Beteiligung am NATO-Einsatz. Umfangreiche Karten, die auf die Inhalte des Hauptfilms abgestimmt sind, sowie quellenreiches Arbeitsmaterial, Hintergrundinformationen und Verwendungshinweise optimieren die Nutzung der DVD und ihren Einsatz im Unterricht.			
5501016	EU - Hüterin der Menschenrechte?			
	O	4:20 min f	2009	A(9-13); Q;
	Mittels Interviews mit EU-Politikern und dem konkreten Beispiel des Engagements der EU im Sudan (Darfur-Konflikt) erklärt der Filmclip des Lernobjekts Gründe und Bedeutung des Einsatzes der EU für die Menschenrechte und erläutert das konkrete Vorgehen am Beispiel Darfur. Dabei werden sowohl wirtschaftliche und sicherheitspolitische wie ethisch-moralische Begründungen des Menschenrechtsengagements der EU angesprochen und der Einsatz für die Menschenrechte sowohl als Mittel der EU-Außenpolitik als auch als ethische Verpflichtung und Element des europäischen Selbstverständnisses als "Hüterin der Menschenrechte" verdeutlicht.			
5501017	Menschenrechte - gemeinsames Erbe Europas			
	O	3:10 min f	2009	A(9-13); Q;
	Mittels darstellender Abschnitte und Expertenaussagen verdeutlicht der Filmclip des Lernobjekts die katastrophale Lage der Flüchtlinge im Sudan (Darfur), die alltägliche Arbeit des Menschenrechtsausschusses des Europäischen Parlaments und definiert die Menschenrechte als gemeinsames Erbe und Anliegen Europas. Anhand der Lage im Sudan wird die Realität von Menschenrechtsverletzungen konkretisiert. Die historische Entwicklung der Menschenrechte kann überblicksmäßig aus zwei Grafiken entnommen und dann in das heutige Selbstverständnis der Europäischen Union eingeordnet werden. Eine Interaktion (Quiz) nimmt Bezug auf die Geschichte der Menschenrechte und vertieft deren grundlegende Chronologie.			
5501018	Mittel der EU-Menschenrechtspolitik			
	O	3:10 min f	2009	A(9-13);

	Mittels darstellender Abschnitte und Experteninterviews werden im Filmclip die verschiedenen Herangehensweisen und Mittel der EU-Menschenrechtspolitik dargestellt. Demokratieförderung durch die EU als "Geburtshelfer für Demokratien" wird als besonders nachhaltiges Mittel der Menschenrechtspolitik verdeutlicht. Die Kombination aus wirtschaftlicher und politischer Macht der EU sowie ihrer moralischen Autorität wird als bestimmender Faktor der EUMenschenrechtspolitik erkennbar.			
5501019	Grenzen der EU-Menschenrechtspolitik			
	O	4:20 min f	2009	A(9-13);
	Mittels Experteninterviews mit EU-Menschenrechtspolitikern und darstellender Abschnitte werden im Lernobjekt einerseits die EU-Menschenrechtspolitik im Interesse der Außen- und Sicherheitspolitik erläutert, andererseits der Interessenskonflikt von Menschenrechtspolitik und Außen- und Wirtschaftspolitik der EU kontrastiert. Am Beispiel China wird verdeutlicht, wie Menschenrechte gegenüber wirtschaftlichen Interessen in den Hintergrund treten.			
5501020	Die Errungenschaften der EU			
	O	2:00 min f	2009	A(9-13);
	Das Lernobjekt erläutert die wichtigsten Errungenschaften des Europäischen Einigungsprozesses nach dem Zweiten Weltkrieg und hebt vor allem die Bedeutung der Europäischen Union für ein friedliches Zusammenleben der europäischen Völker hervor.			
5501021	Der EU-Verfassungsentwurf			
	O	6:20 min f	2009	A(9-13);
	Der Filmclip des Lernobjekts erörtert in anschaulicher Art und Weise die wichtigsten Inhalte des EU-Verfassungsentwurfes und seine Bedeutung für die weitere Integration der Europäischen Union.			
5501022	Warum scheiterte der EU-Verfassungsentwurf?			
	O	2:40 min f	2009	A(9-13); Q;
	Im Filmclip werden in anschaulicher Art und Weise die wichtigsten Schritte und Gründe dargestellt, die zur Ablehnung des EU-Verfassungsentwurfes führten.			
5501023	Perspektiven der europäischen Integration			
	O	2:10 min f	2009	A(9-13); Q;
	Europa muss sich auf eine ständig wachsende Zahl illegaler Einwanderer einstellen. Die EU steht vor einer Herausforderung, die die Mitgliedsländer nur mit vereinten Kräften meistern können - durch eine einheitliche Asyl- und Einwanderungspolitik, bessere Grenzkontrollen und hohe finanzielle Zuwendungen an die Herkunftsländer. Der Film analysiert die Gründe der illegalen Einwanderung und die Konsequenzen, die sich für die EU daraus ergeben. In Zusammenarbeit mit dem Europäischen Parlament wurde der Film neu produziert.			
5501024	Illegale Immigration nach Europa			
	O	5:30 min f	2009	A(9-13); Q;
	Das Lernobjekt erläutert in anschaulicher Art und Weise die wichtigsten Probleme der Illegalen Einwanderung nach Europa erläutert, sowohl aus der Perspektive der Europäischen Union als auch aus der Sicht der Einwanderer.			
5501025	Bundle: Fragen der Europäischen Union			
	O	33:83 min f	2009	A(9-13); J(14-18); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 9 Lernobjekten: 55 01016 EU - Hüterin der Menschenrechte? 55 01017 Menschenrechte - gemeinsames Erbe Europas 55 01018 Mittel der EU-Menschenrechtspolitik 55 01019 Grenzen der EU-Menschenrechtspolitik 55 01020 Die Errungenschaften der EU 55 01021 Der EU-Verfassungsentwurf 55 01022 Warum scheiterte der EU-Verfassungsentwurf? 55 01023 Perspektiven der europäischen Integration 55 01024 Illegale Immigration nach Europa			
5501026	Die Vereinten Nationen			
	O		2009	A(10-13); Q;
	Das Lernobjekt regt mittels einer Fotografie und eines fachwissenschaftlichen Textes zur Auseinandersetzung mit den Aufgaben der Vereinten Nationen und deren Wandel an.			

5501027	Die NATO - Das Beispiel Kosovo			
	O	1:50 min f	2009	A(9-13); Q;
	Das Lernobjekt informiert anhand eines Filmclips über die Intervention der NATO im Kosovo unter Beteiligung der Bundeswehr.			
5501027	Die NATO - Das Beispiel Kosovo			
	O	1:50 min f	2009	A(9-13); Q;
	Das Lernobjekt informiert anhand eines Filmclips über die Intervention der NATO im Kosovo unter Beteiligung der Bundeswehr.			
5501028	NGOs: Akteure im Nahostkonflikt			
	O	4:00 min f	2009	A(10-13); BB; Q;
	Im Filmclip des Lernobjekts sind die beiden jungen Erwachsenen Yasmin und Enz auf einer Reise durch Palästina. Sie fahren zu einem der Checkpoints vor Nablus. Hier erfahren sie, dass sich die Palästinenser in vielen Bereichen der West Bank nicht ohne Kontrollen und nur ohne Auto bewegen können. Am Checkpoint treffen sie die Israelin Ronny Hammermann. Sie ist Mitbegründerin von "Machsom Watch", einer Organisation israelischer Frauen gegen die Besatzung und für Menschenrechte. Die Frauen von "Machsom Watch", so erklärt Ronny Hammermann, beobachten das Geschehen an den Checkpoints und dokumentieren Menschenrechtsverletzungen, vor allem aber klären sie die israelische Bevölkerung darüber auf.			
5501028	NGOs: Akteure im Nahostkonflikt			
	O	4:00 min f	2009	A(10-13); BB; Q;
	Im Filmclip des Lernobjekts sind die beiden jungen Erwachsenen Yasmin und Enz auf einer Reise durch Palästina. Sie fahren zu einem der Checkpoints vor Nablus. Hier erfahren sie, dass sich die Palästinenser in vielen Bereichen der West Bank nicht ohne Kontrollen und nur ohne Auto bewegen können. Am Checkpoint treffen sie die Israelin Ronny Hammermann. Sie ist Mitbegründerin von "Machsom Watch", einer Organisation israelischer Frauen gegen die Besatzung und für Menschenrechte. Die Frauen von "Machsom Watch", so erklärt Ronny Hammermann, beobachten das Geschehen an den Checkpoints und dokumentieren Menschenrechtsverletzungen, vor allem aber klären sie die israelische Bevölkerung darüber auf.			
5501029	Der Nahostkonflikt und die Bundesrepublik			
	O	1:40 min f	2009	A(10-13); BB; Q;
	Im Filmclip des Lernobjekts sind die beiden jungen Erwachsenen Yasmin und Enz sind auf einer Reise durch die Westbank. Sie fahren zu einem der Checkpoints vor Nablus. Dort sprechen sie mit Ronny Hammermann, einer Vertreterin von "Machsom Watch", einer Organisation israelischer Frauen gegen die Besatzung und für Menschenrechte, über Gründe für die Checkpoints, die Politik der israelischen Regierung und die Möglichkeit Europas und speziell Deutschlands, etwas dagegen zu unternehmen.			
5501029	Der Nahostkonflikt und die Bundesrepublik			
	O	1:40 min f	2009	A(10-13); BB; Q;
	Im Filmclip des Lernobjekts sind die beiden jungen Erwachsenen Yasmin und Enz sind auf einer Reise durch die Westbank. Sie fahren zu einem der Checkpoints vor Nablus. Dort sprechen sie mit Ronny Hammermann, einer Vertreterin von "Machsom Watch", einer Organisation israelischer Frauen gegen die Besatzung und für Menschenrechte, über Gründe für die Checkpoints, die Politik der israelischen Regierung und die Möglichkeit Europas und speziell Deutschlands, etwas dagegen zu unternehmen.			
5501220	Möglichkeiten und Grenzen der internationalen Friedenssicherung			
	O	22 min f	2010	A(10-13); Q;
	Kann man Frieden mithilfe von Waffen sichern oder sogar erzwingen? Wie funktionieren die Organe internationaler Zusammenarbeit, welche Mittel haben sie und was können sie bewirken? Der neu produzierte Film beleuchtet schlaglichtartig aktuelle Konfliktherde und erörtert Probleme und Perspektiven der internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hierbei beim ISAF-Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501220	Möglichkeiten und Grenzen der internationalen Friedenssicherung			
	O	22 min f	2010	A(10-13); Q;

	Kann man Frieden mithilfe von Waffen sichern oder sogar erzwingen? Wie funktionieren die Organe internationaler Zusammenarbeit, welche Mittel haben sie und was können sie bewirken? Der neu produzierte Film beleuchtet schlaglichtartig aktuelle Konfliktherde und erörtert Probleme und Perspektiven der internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hierbei beim ISAF-Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501259	Überfischung der Meere - The End of the Line			
	O	54 min f	2010	A(8-13); Q;
	Die weltweite Überfischung zählt zu den größten Problemen dieser Erde. Durch stetig effizienter werdende Fangtechniken wurde die systematische Ausbeutung der Meere in den letzten Jahrzehnten immer offensichtlicher. Zahlreiche Fischbestände sind bereits kollabiert und einige Arten sogar vom Aussterben bedroht. Dies hat dramatische Folgen für das Ökosystem Ozean und für den Menschen. Die didaktische DVD verdeutlicht den Schülerinnen und Schülern das Ausmaß dieser globalen Katastrophe, zeigt aber auch Möglichkeiten auf, diesem negativen Trend entgegen zu wirken.			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
	<u>Afrika</u>			
5501506	Kakao aus Ghana			
	O	16 min f	2012	A(5-10); Q;
	Fast zehn Kilogramm Schokolade isst jeder bei uns pro Jahr. Doch wo kommt die Schokolade eigentlich her? Die FWU- Produktion verfolgt den langen Weg vom Anbau der Kakaobohnen in Ghana zur Herstellung in einer Schokoladenfabrik in Deutschland und nimmt dabei auch Bezug auf Aspekte der Globalisierung und des fairen Handels. Gezeigt werden der Anbau und die Ernte, der Handel und der Transport sowie die Verarbeitung. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine anschauliche Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501507	Zur Geschichte des Schwarzen Kontinents			
	O	29 min f	2012	A(7-13); Q;

	Afrika gilt als die "Wiege der Menschheit". Und doch war die Geschichte des drittgrößten Kontinents über Jahrhunderte hinweg geprägt von Unterdrückung, Kolonialismus und Ausbeutung. Die Staaten Afrikas leiden bis heute unter ihrer Vergangenheit. Die FWU-Produktion stellt die Geschichte des Kontinents sowie deren Auswirkungen und Folgen vor und zeigt, wie die kolonialen Grenzziehungen bis heute nachwirken. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501507	Zur Geschichte des Schwarzen Kontinents			
	O	29 min f	2012	A(7-13); Q;
	Afrika gilt als die "Wiege der Menschheit". Und doch war die Geschichte des drittgrößten Kontinents über Jahrhunderte hinweg geprägt von Unterdrückung, Kolonialismus und Ausbeutung. Die Staaten Afrikas leiden bis heute unter ihrer Vergangenheit. Die FWU-Produktion stellt die Geschichte des Kontinents sowie deren Auswirkungen und Folgen vor und zeigt, wie die kolonialen Grenzziehungen bis heute nachwirken. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510479	Option für die Armen			
	O	17 min f	2004	A(5-13); BB; J(10-18); Q;
	Menschen zu helfen ist die Aufgabe aber auch das Herzensanliegen eines deutschen Missionars auf den Philippinen. Die Situation auf den Philippinen veranschaulicht, wie das kirchliche Modell "Option für die Armen" gelebt wird und auch heute noch hoch aktuell ist. Konkret heißt das, selbst mit den Armen zu leben, gemeinsam mit den Menschen, die auf dem Müll, als arme Bauern, Fischer oder als Straßenkinder hausen, nach Wegen zu suchen, die geeignet sind, deren Lebensbedingungen zu verbessern. Die betroffenen Menschen - Männer, Frauen und Kinder - erläutern ihre Lebensverhältnisse und schildern, welche Maßnahmen ihnen helfen, wie sie sich selbst helfen und was sie sich für ihre Zukunft wünschen. - Schülerinnen und Schüler können an diesem Beispiel nachvollziehen, wie das kirchliche Anliegen einer "Option für die Armen" zu verstehen ist. Sie werden zugleich herausgefordert, sich mit den extremen Lebensverhältnissen armer Menschen auseinander zu setzen und dazu Stellung zu beziehen.			
5510493	Braucht Europa eine Verfassung?			
	O	21 min f	2005	A(8-13);
	Die EU ist 2004 auf 25 Mitgliedsstaaten angewachsen. Damit stellt sich die Frage, ob die Gemeinschaft noch funktionsfähig ist und ob sie noch weiter wachsen kann. Der Verfassungsvertrag ist die wichtigste Grundlage für die Weiterentwicklung der EU. Abgeordnete des Europaparlaments erklären die Vorteile und Grenzen der politischen Vereinigung der europäischen Staaten in der EU.			
5510496	Kindersoldaten im Kongo			
	<i>Das krieg ich aus dem Kopf nicht raus</i>			
	O	23 min f	2005	A(8-13); Q;
	Schon 10jährige Kinder werden in einigen afrikanischen Ländern, u.a. im Kongo, zu Soldaten ausgebildet und in einen gnadenlosen Bürgerkrieg geschickt. Falls sie überleben, sind sie oft verstümmelt, in jedem Falle aber traumatisiert, ohne Bildung und Lebensperspektive. Das Zentrum der deutsch-französischen Kinderrechtsorganisation BICE im kongolesischen Bupole bereitet die ehemaligen Kindersoldaten auf eine Rückführung in Familie und Gesellschaft vor. Der Film zeigt, wie der junge Kriegsveteran Papy versucht, mit der Vergangenheit fertig zu werden und wieder ins zivile Leben zurück zu finden. Nach der 3-monatigen schulischen und handwerklichen Ausbildung und therapeutischer Behandlung in Bupole kümmert sich auch nach der Rückkehr in die Familien ein Betreuer um die Jungen.			
5510496	Kindersoldaten im Kongo			
	<i>Das krieg ich aus dem Kopf nicht raus</i>			
	O	23 min f	2005	A(8-13); Q;
	Schon 10jährige Kinder werden in einigen afrikanischen Ländern, u.a. im Kongo, zu Soldaten ausgebildet und in einen gnadenlosen Bürgerkrieg geschickt. Falls sie überleben, sind sie oft verstümmelt, in jedem Falle aber traumatisiert, ohne Bildung und Lebensperspektive. Das Zentrum der deutsch-französischen Kinderrechtsorganisation BICE im kongolesischen Bupole bereitet die ehemaligen Kindersoldaten auf eine Rückführung in Familie und Gesellschaft vor. Der Film zeigt, wie der junge Kriegsveteran Papy versucht, mit der Vergangenheit fertig zu werden und wieder ins zivile Leben zurück zu finden. Nach der 3-monatigen schulischen und handwerklichen Ausbildung und therapeutischer Behandlung in Bupole kümmert sich auch nach der Rückkehr in die Familien ein Betreuer um die Jungen.			

5510524	Kalter Krieg - Die Kubakrise 1962			
	O	24 min sw+f	2014	A(8-13); Q;
	Die Kubakrise bildete den Höhepunkt des Kalten Krieges. Als ein amerikanisches Aufklärungsflugzeug im Sommer 1962 auf Kuba stationierte sowjetische Atomraketen entdeckte, stand die Welt am Rande eines dritten Weltkrieges. Das Gleichgewicht der Mächte in einer zweigeteilten Welt war ins Wanken geraten. Der Film dokumentiert anhand prominenter Zeitzeugen aus der Umgebung von J. F. Kennedy und N. Chruschtschow den dramatischen Verlauf der Krise und zeigt, wie durch teilweise riskante diplomatische Schritte eine atomare Katastrophe vermieden wurde.			
5510556	EU - Einsatz für die Menschenrechte			
	O	22 min f	2006	A(9-13);
	Das Europäische Parlament ist ein wichtiger Anwalt für Freiheit und Menschenrechte - dies ist kaum bekannt. Delegationen des Europäischen Parlaments besuchen Krisengebiete, nehmen Gefängnisse in Augenschein und überwachen den Ablauf von Wahlen. Ihre Erkenntnisse fließen sogar in UNO-Resolutionen ein. Der neu produzierte Film macht anhand konkreter Fälle deutlich, dass die Europäische Union die Menschenrechte nachhaltiger sichern kann, als einzelne Mitgliedsstaaten es alleine könnten.			
5510557	Kindersklaven in Westafrika			
	<i>Verkauft - Ausgebeutet - Befreit</i>			
	O	22 min f	2006	A(8-13);
	Allein in Afrika verkaufen Schlepper jährlich rund 300.000 Kinder in sklavenähnliche Verhältnisse. Sie hausen unter katastrophalen hygienischen Bedingungen in primitiven Bretterbuden und werden Tag und Nacht von Aufsehern bewacht. Den ihnen zugesagten Lohn sehen sie nie. Viele Kinder werden krank. Sterben sie, so wird sofort für Ersatz gesorgt. Organisationen wie BICE oder terre des hommes arbeiten auch mit deutschen Helfern, um die Kinder zu befreien. Sie werden sozialpsychologisch betreut und wieder zu ihren Familien zurückgeführt.			
5510558	Kinderarbeiter in der Dritten Welt			
	<i>Verbieten oder Verbessern?</i>			
	O	22 min f	2006	A(8-13);
	Firmen wie IKEA, C und A, Drogeriekette Kaiser bewerben ihre Produkte mit nicht von Kinderhänden gemacht. Dass solch gut gemeinte Aktionen den Kinderarbeitern der Welt (weit über 200 Millionen) mehr schaden als nutzen, ist weitgehend unbekannt. Internationale Kinderhilfsorganisationen sind inzwischen der Meinung, dass sie Kinderarbeit nicht abschaffen können, weil die soziale und wirtschaftliche Not der Familien zu groß ist. Der Film zeigt, wie Kinder aus Entwicklungsländern ihre Arbeit unter verbesserten Bedingungen leisten, Geld verdienen und eine Schulbildung erhalten können.			
5510599	Illegale Immigration			
	<i>Auf der Suche nach einer europäischen Lösung</i>			
	O	22 min f	2007	A(9-13); J(14-18); Q;
	Europa muss sich auf eine ständig wachsende Zahl illegaler Einwanderer einstellen. Die EU steht vor einer Herausforderung, die die Mitgliedsländer nur mit vereinten Kräften meistern können - durch eine einheitliche Asyl- und Einwanderungspolitik, bessere Grenzkontrollen und hohe finanzielle Zuwendungen an die Herkunftsländer. Der Film analysiert die Gründe der illegalen Einwanderung und die Konsequenzen, die sich für die EU daraus ergeben. In Zusammenarbeit mit dem Europäischen Parlament wurde der Film neu produziert.			
5510625	Palästina - Auf der Suche nach Frieden			
	O	24 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;

	Der Nahe Osten macht immer wieder Schlagzeilen als Region der Kriege, Terrorakte und Flüchtlingsschicksale. Bemühungen um ein friedliches Nebeneinander von Israel und Palästina sind bis heute nicht erfolgreich. Vertriebene Palästinenser leben bis heute in Lagern vor allem im Libanon. Die Filmautoren Landgraf und Gulde, die 1981 das Schicksal eines palästinensischen Mädchens in einem Waisenhaus in Beirut dokumentiert haben, begeben sich 2008 erneut auf Spurensuche. In Ramallah treffen sie das Mädchen von damals wieder: Wie sieht sie, wie sehen die Palästinenser ihre Situation heute? Was hat sich in den letzten Jahrzehnten verändert? Wie kann man der Hoffnung auf Frieden näher kommen? Wie kann man in einem Krisengebiet leben und überleben? Der Film konfrontiert Schülerinnen und Schüler mit einer auf die Palästinenser fokussierten Perspektive des Nahostkonflikts und fordert dadurch zu Reflexion und Diskussion heraus.			
5510625	Palästina - Auf der Suche nach Frieden			
	O	24 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;
	Der Nahe Osten macht immer wieder Schlagzeilen als Region der Kriege, Terrorakte und Flüchtlingsschicksale. Bemühungen um ein friedliches Nebeneinander von Israel und Palästina sind bis heute nicht erfolgreich. Vertriebene Palästinenser leben bis heute in Lagern vor allem im Libanon. Die Filmautoren Landgraf und Gulde, die 1981 das Schicksal eines palästinensischen Mädchens in einem Waisenhaus in Beirut dokumentiert haben, begeben sich 2008 erneut auf Spurensuche. In Ramallah treffen sie das Mädchen von damals wieder: Wie sieht sie, wie sehen die Palästinenser ihre Situation heute? Was hat sich in den letzten Jahrzehnten verändert? Wie kann man der Hoffnung auf Frieden näher kommen? Wie kann man in einem Krisengebiet leben und überleben? Der Film konfrontiert Schülerinnen und Schüler mit einer auf die Palästinenser fokussierten Perspektive des Nahostkonflikts und fordert dadurch zu Reflexion und Diskussion heraus.			
5511048	Institutionen der Europäischen Union - Wer hat die Macht in Europa?			
	O	23 min f	2013	A(9-13); J(16-18); Q;
	Die Europäische Union ist seit Jahrzehnten ein Garant für Frieden und Sicherheit in Europa und ist in den Medien präsent. Trotzdem wirken ihre Institutionen oft unüberschaubar und fremd. Diese Produktion gibt einen konkreten Einblick in die einzelnen Institutionen der EU, ihre Funktionsweise und die Arbeit der Abgeordneten und Mitarbeiter in Brüssel, um diese meist sperrig wirkenden Institutionen greifbarer zu machen.			
5511052	Judentum			
	O	25 min f	2013	A(6-10); J(12-16); Q;
	Die Episode aus der Reihe "Weltreligionen im Fokus" stellt das Judentum von seinen Anfängen bis zur Gegenwart vor. Der erste Teil des Films nimmt die historischen Ursprünge des Judentums in den Blick und skizziert zentrale Ereignisse seiner viertausendjährigen Geschichte. Der zweite Teil zeigt die vielfältigen Ausdrucksformen jüdischen Lebens und Glaubens in der Gegenwart. Wichtige Feste, Feiertage und Bräuche werden ebenso erläutert wie grundlegende Begriffe des Judentums. Film und Sequenzen liegen zweisprachig (deutsch/englisch) vor. Ein interaktives Quiz, zwei Bildergalerien sowie umfangreiche Arbeitsmaterialien ergänzen die Produktion.			
5511105	Entstehung der Europäischen Union			
	O	28 min f	2014	A(9-13);
	Nach dem Zweiten Weltkrieg war die Idee eines vereinten, friedlichen Europas zunächst eine Vision. Doch bereits im Jahr 1950 wurden mit dem sogenannten "Schuman-Plan" erste Schritte unternommen, auf der Basis einer wirtschaftlichen Zusammenarbeit die europäischen Länder zusammenzuführen. Das Ziel war, Frieden und Wohlstand in Europa zu erreichen. Seit dieser Grundsteinlegung hat die EU eine vielschichtige Entwicklung hinter sich. Sowohl hinsichtlich der Anzahl der Mitgliedsstaaten als auch in Bezug auf ihre Organisationsform hat sie einen differenzierten Vertiefungs- und Integrationsprozess durchlaufen. Der Film zeichnet die bedeutendsten Etappen dieser Entstehungsgeschichte auf verständliche Weise nach und beschränkt sich dabei auf die wichtigsten EU-Verträge. Darüber hinaus wird jeweils reflektiert, was mit einer bestimmten Entwicklungsstufe erreicht worden ist und wo noch Handlungsbedarf besteht. Dabei kommen neben EU-Politikern vor allem Jugendliche selbst zu Wort, die den gesellschaftlichen Einfluss der Europäischen Union auf ihr Leben schildern. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Grafiken und eine Interaktion ergänzen die Produktion.			
5511135	Bangladesch - Nähstube für die Welt			
	O		2015	A(7-13); Q;

	Kleidung ist heute weit mehr als nur Mittel zum Zweck. Die Modeindustrie boomt. Nicht zuletzt, weil Textilprodukte oftmals sehr preisgünstig zu haben sind. Doch wie kann es sein, dass ein T-Shirt, das in Asien produziert wurde und um die halbe Welt gereist ist, bei uns zehn Euro oder weniger kostet? Die Produktion stellt Bangladesch als Billiglöhndland der Textilindustrie vor und zeigt, dass billige Mode am Ende meist doch einen hohen Preis hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511137	Airbus - Eine europäische Zusammenarbeit			
	O	20 min f	2015	A(6-10);
	Der Airbus gilt als erfolgreiches Großprojekt im Sinne der räumlichen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit in Europa. Die Produktion zeigt anhand dieses Beispiels die Entwicklungen, Verflechtungen und Produktionsschritte bei der Herstellung eines "europäischen Produktes" auf. Dabei wird auch auf die entstehende Verkehrsproblematik durch die unterschiedlichen Produktionsstandorte in Deutschland, Frankreich, Spanien und Großbritannien eingegangen. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511170	Der europäische Erweiterungsprozess			
	O	24 min f	2015	A(9-13);
	Die EU besteht seit dem Beitritt Kroatiens im Jahr 2013 aus 28 Mitgliedstaaten und zählt eine Bevölkerung von knapp 500 Millionen Menschen. Eine wachsende Mitgliederanzahl war von Anfang an ein Wesenselement der europäischen Integration. Doch gerade mit der Aufnahme der Länder Ost- und Mitteleuropas wurde die EU vor neue Herausforderungen gestellt. Die Produktion zeigt, worin die Erweiterungspolitik der EU besteht, wie sie umgesetzt wird (Kopenhagener Kriterien) und welche Hürden neue Beitrittskandidaten meistern müssen.			
5511200	Europäische Flüchtlingspolitik			
	O	24 min f	2016	A(8-13);
	Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin- System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.			
5511200	Europäische Flüchtlingspolitik			
	O	24 min f	2016	A(8-13);
	Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin- System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.			
5511234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5511251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);

	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5511290	Friedenssicherung durch die Bundeswehr			
	O	19 min f	2017	A(8-11);
	Sicherheit und Frieden gehören zu den Grundvoraussetzungen jeder gelingenden Gemeinschaft. Die Sicherung des Friedens ist zentrale Aufgabe der Bundeswehr. Seit der Gründung der Bundeswehr 1955 haben sich die Konfliktfelder und Aufgaben stark verändert. Immer wieder neu ist daher die Ausrichtung als Parlamentsarmee und das Selbstverständnis der "Inneren Führung" zu diskutieren ebenso wie die Aufgaben in multinationalen Konflikten.			
5511292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5511318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle?</i>			
	O		2018	A(8-13);
	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			
5511319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt?</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5511319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt?</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);

	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5511383	Global Player			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5511412	Geschichte und Gegenwart der UNO			
	O		2019	A(8-13);
	Fast täglich hört, sieht oder liest man in den Medien über die UNO: mal im Zusammenhang mit einer Friedensmission, mal als Initiatorin einer Klimakonferenz oder als Instanz, die Städte zu einem "Weltkulturerbe" erklären. Die Nachrichten sind voll von Begriffen wie UNESCO, UNO-Blauhelsoldaten oder UNO-Generalsekretär. Aber was verbirgt sich dahinter? Und wie hängt das alles zusammen?			
5511412	Geschichte und Gegenwart der UNO			
	O		2019	A(8-13);
	Fast täglich hört, sieht oder liest man in den Medien über die UNO: mal im Zusammenhang mit einer Friedensmission, mal als Initiatorin einer Klimakonferenz oder als Instanz, die Städte zu einem "Weltkulturerbe" erklären. Die Nachrichten sind voll von Begriffen wie UNESCO, UNO-Blauhelsoldaten oder UNO-Generalsekretär. Aber was verbirgt sich dahinter? Und wie hängt das alles zusammen?			
5511432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser?			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511441	Hightech-Standort Deutschland			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Fast 750.000 Menschen arbeiten in Deutschland in der innovativen Forschungs- sowie Entwicklungsbranche und die Investitionen hierfür steigen jedes Jahr. Die Hightech-Industrie ist ein wichtiger Baustein, um den Standort Deutschland zukunftsfähig auszubauen. Anhand verschiedener Beispiele wird erklärt, was man unter „Hightech“ versteht und warum sich Hightech-Unternehmen bevorzugt an bestimmten Standorten ansiedeln.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511477	Transformationsprozess in Osteuropa nach 1990			
	O	22 min	2020	A(10-13);
	Die Produktion veranschaulicht anhand einzelner ehemaliger kommunistischer Länder, wie sich nach dem Zerfall des Ostblocks der politische und wirtschaftliche Systemwechsel gestaltete. Sie bietet zudem die Möglichkeit, aktuelle Entwicklungen in diesen Ländern einzuordnen und sich mit diesen auseinanderzusetzen.			
5521200	Europäische Flüchtlingspolitik (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(8-13);
	Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin-System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.			
5521200	Europäische Flüchtlingspolitik (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(8-13);

	Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin-System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.			
5521234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5521251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5521290	Friedenssicherung durch die Bundeswehr (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(8-11);
	Sicherheit und Frieden gehören zu den Grundvoraussetzungen jeder gelingenden Gemeinschaft. Die Sicherung des Friedens ist zentrale Aufgabe der Bundeswehr. Seit der Gründung der Bundeswehr 1955 haben sich die Konfliktfelder und Aufgaben stark verändert. Immer wieder neu ist daher die Ausrichtung als Parlamentsarmee und das Selbstverständnis der "Inneren Führung" zu diskutieren ebenso wie die Aufgaben in multinationalen Konflikten.			
5521292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft (interaktiv)			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5521318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle? (interaktiv)</i>			
	O		2018	A(8-13);
	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			
5521319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt? (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			

5521319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt? (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5521383	Global Player (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5521412	Geschichte und Gegenwart der UNO (interaktiv)			
	O		2019	A(8-13);
	Fast täglich hört, sieht oder liest man in den Medien über die UNO: mal im Zusammenhang mit einer Friedensmission, mal als Initiatorin einer Klimakonferenz oder als Instanz, die Städte zu einem "Weltkulturerbe" erklären. Die Nachrichten sind voll von Begriffen wie UNESCO, UNO-Blauhelmsoldaten oder UNO-Generalsekretär. Aber was verbirgt sich dahinter? Und wie hängt das alles zusammen?			
5521412	Geschichte und Gegenwart der UNO (interaktiv)			
	O		2019	A(8-13);
	Fast täglich hört, sieht oder liest man in den Medien über die UNO: mal im Zusammenhang mit einer Friedensmission, mal als Initiatorin einer Klimakonferenz oder als Instanz, die Städte zu einem "Weltkulturerbe" erklären. Die Nachrichten sind voll von Begriffen wie UNESCO, UNO-Blauhelmsoldaten oder UNO-Generalsekretär. Aber was verbirgt sich dahinter? Und wie hängt das alles zusammen?			
5521432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser? (interaktiv)			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521477	Transformationsprozess in Osteuropa nach 1990 (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(10-13);
	Die Produktion veranschaulicht anhand einzelner ehemaliger kommunistischer Länder, wie sich nach dem Zerfall des Ostblocks der politische und wirtschaftliche Systemwechsel gestaltete. Sie bietet zudem die Möglichkeit, aktuelle Entwicklungen in diesen Ländern einzuordnen und sich mit diesen auseinanderzusetzen.			
5531032	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			

	O	16 min f	1993	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. (Bei diesem Film handelt es sich um die gleichnamige FWU-Produktion 42 10271 mit deutscher Untertitelung für Schwerhörige). (Arbeitsgemeinschaft Behinderte in den Medien e. V.)			
5531034	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min f	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02957.			
5531035	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	25 min f	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02958.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502523	Tibet - Geschichte und Kultur: Geographie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zur Geschichte und Kultur Tibets vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502523	Tibet - Geschichte und Kultur: Geographie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zur Geschichte und Kultur Tibets vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
5552923	Kinderschicksale in Afrika			
	<i>Hakim; Mathare: Hoffnung ist ein Ball aus Leder</i>			
	O	29 min f	2008	A(7-13); SO; J(14-18); Q;
	HAKIM (ca. 15 min) : Ein Dokumentar- Kurzfilm über Aids- Waisen in Afrika. Der erst einjährige Hakim wird von einem alten Mann in einem landestypischen Lehmhaus neben seiner toten Mutter gefunden. Hakim hat seine Eltern - wie viele Kinder in Afrika - an die Immunschwäche Aids verloren. Er wird in ein Kinderdorf für Aids- Waisen gebracht, in dem ihn die einheimische Kinderbetreuerin Aga in ihre Obhut nimmt. Aga betreut unzählige Kinder mit geringer Lebenserwartung und schafft es, den Kindern neuen Lebensmut mit auf den Weg zu geben. MATHARE: HOFFNUNG IST EIN BALL AUS LEDER (ca. 12 min) : Reportage über das Engagement eines Jugendsportvereins in einem der größten Slums Afrikas im Osten von Nairobi: Mathare Valley. Rund 700. 000 Menschen leben hier. Einer von ihnen ist der 14- jährige Samuel Musebi. Der Alltag ist trostlos. Nur wenige haben Arbeit, fast alle leben unter der Armutsgrenze. Vor allem die Kinder haben wenig Glauben daran einmal besser leben zu können. Doch es gibt eine Hoffnung den trostlosen Slums zu entfliehen: Fußball.			
5553338	Der Weg des Wassers			
	<i>Deutsche Entwicklungszusammenarbeit in Burkina Faso</i>			
	O	16 min f	2009	A(7-13);

	Der Film beschreibt die nachhaltige Bereitstellung von Trinkwasser für die unterversorgte Bevölkerung von Burkina Faso. Zudem wird die Verbesserung der Basis- Sanitärversorgung näher beschrieben. Diese Maßnahmen sind die Grundlage für eine Verbesserung der Gesundheitssituation, insbesondere der armen Bevölkerung. Enthaltene Filmclips: MEHR ZEIT FÜR ENTWICKLUNG (3: 38 min) SAUBERES WASSER FÜR EIN BESSERES LEBEN (2: 26 min) WASSER IST LEBEN - SANITÄRVERSORGUNG IST WÜRDE (3: 10 min) . Zusatzmaterial: Information; Fotogalerie; Länderinfo.			
5553995	Deutsche Kolonien			
	<i>oder ein Platz an der Sonne</i>			
	O	276 min f	2010	A(8-13); Q;
	Der Dokumentarfilm beleuchtet in acht Filmen die schmerzhaften Erinnerungen, die die Kolonisierung bei den Menschen in Afrika hinterlassen hat. Durch die direkte Begegnung mit Personen aus jener Zeit bekommt der Begriff "Kolonialismus" ein Gesicht. Die Filmdokumente regen an, sich mit der deutschen Vergangenheit und deren Folgen im heutigen Afrika auseinander zu setzen.			
5553996	Entwicklung durch Fußball			
	<i>Gewinnen durch Fairplay; Hoffnung Fussball</i>			
	O	71 min f	2010	A(8-13); Q;
	GEWINNEN DURCH FAIRPLAY (ca. 26 min) : Die Reportage stellt ein Projekt über Jugendförderung durch Fußball in Südafrika vor. Es zeigt erfolgreich, dass Fußball Fairness und Toleranz fördert, das Spiel die Grenzen zwischen den Geschlechtern überwinden kann, das gegenseitige Verstehen erleichtert und zu einer positiven Persönlichkeits- und Charakterentwicklung beitragen kann. </BR>HOFFNUNG FUSSBALL (ca. 45 min) : Südafrika als Ausrichter der Fussball- WM 2010 ist mit massiven sozialen Problemen konfrontiert: Kriminalität, HIV, Gewalt. Vor allem afrikanische Jugendliche aus den Armenvierteln des Gastgeberlandes können den entwicklungspolitischen Nutzen des Fussballspiels gut gebrauchen. Aber nicht nur sie, jedes Kind, das in ungünstige Lebensbedingungen hineingeboren wird; auch in Deutschland.			
5553996	Entwicklung durch Fußball			
	<i>Gewinnen durch Fairplay; Hoffnung Fussball</i>			
	O	71 min f	2010	A(8-13); Q;
	GEWINNEN DURCH FAIRPLAY (ca. 26 min) : Die Reportage stellt ein Projekt über Jugendförderung durch Fußball in Südafrika vor. Es zeigt erfolgreich, dass Fußball Fairness und Toleranz fördert, das Spiel die Grenzen zwischen den Geschlechtern überwinden kann, das gegenseitige Verstehen erleichtert und zu einer positiven Persönlichkeits- und Charakterentwicklung beitragen kann. </BR>HOFFNUNG FUSSBALL (ca. 45 min) : Südafrika als Ausrichter der Fussball- WM 2010 ist mit massiven sozialen Problemen konfrontiert: Kriminalität, HIV, Gewalt. Vor allem afrikanische Jugendliche aus den Armenvierteln des Gastgeberlandes können den entwicklungspolitischen Nutzen des Fussballspiels gut gebrauchen. Aber nicht nur sie, jedes Kind, das in ungünstige Lebensbedingungen hineingeboren wird; auch in Deutschland.			
5558467	Film 8			
	O	100 min f	2011	A(5-10); Q;
	Als sich im Jahr 2000 die Staats- und Regierungschefs von 189 Staaten auf acht Millennium-Entwicklungsziele verpflichteten, war dies ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Lebensbedingungen vieler Menschen dieser Welt. Bis 2015 sollen folgende Ziele erreicht werden: Die Halbierung extremer Armut; Grundschulausbildung für alle; Die Gleichstellung der Geschlechter; Die Kindersterblichkeit senken; Die Gesundheit der Mütter verbessern; HIV/Aids bekämpfen; Umweltschutz verbessern; Aufbau einer weltweiten Entwicklungspartnerschaft. Die enthaltenen 8 Kurzfilme gehen über Informationen zu den entwicklungspolitischen Herausforderungen der Gegenwart hinaus; sie sollen zum persönlichen Engagement motivieren.			
5558467	Film 8			
	O	100 min f	2011	A(5-10); Q;

	Als sich im Jahr 2000 die Staats- und Regierungschefs von 189 Staaten auf acht Millennium-Entwicklungsziele verpflichteten, war dies ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Lebensbedingungen vieler Menschen dieser Welt. Bis 2015 sollen folgende Ziele erreicht werden: Die Halbierung extremer Armut; Grundschulausbildung für alle; Die Gleichstellung der Geschlechter; Die Kindersterblichkeit senken; Die Gesundheit der Mütter verbessern; HIV/Aids bekämpfen; Umweltschutz verbessern; Aufbau einer weltweiten Entwicklungspartnerschaft. Die enthaltenen 8 Kurzfilme gehen über Informationen zu den entwicklungspolitischen Herausforderungen der Gegenwart hinaus; sie sollen zum persönlichen Engagement motivieren.			
	<u>Tatort</u>			
5559453	Blutdiamanten			
	O	90 min f	2006	A(11-13); J(12-18); Q;
	Den feierlichen Empfang zu seinem Firmenjubiläum hatte sich der Juwelier Karl De Mestre anders vorgestellt. Das stilvolle Fest für die bessere Gesellschaft von Köln wird von Globalisierungsgegnern der Aktivistengruppe "Underworld" gestört. Sie beschuldigen De Mestre, sein Geld mit Diamanten aus Bürgerkriegsgebieten zu verdienen. Plötzlich fällt ein Schuss. Aus nächster Nähe wird der Aktivist Andre Hesse erschossen. Die Kommissare Max Ballauf und Freddy Schenk übernehmen den Fall. Schnell wird klar: Hier war ein Profi am Werk. Musste Hesse wegen seines Engagements gegen die so genannten Blutdiamanten sterben? Steckt vielleicht sogar De Mestre selbst hinter dem Mord? Eine Spur führt Ballauf und Schenk in die belgische Diamanten-Metropole Antwerpen. Sie beschließen dort auf eigene Faust zu ermitteln und begeben sich damit in Lebensgefahr. Zusatzmaterial: "Der schöne Schein" - Making of des Tatort- Krimis (ca. 9 min) ; "Die blutige Spur der Diamanten - Kriege, Terror, Edelsteine" (ca. 45 min) ; Booklet.			
	<u>Tatort</u>			
5559453	Blutdiamanten			
	O	90 min f	2006	A(11-13); J(12-18); Q;
	Den feierlichen Empfang zu seinem Firmenjubiläum hatte sich der Juwelier Karl De Mestre anders vorgestellt. Das stilvolle Fest für die bessere Gesellschaft von Köln wird von Globalisierungsgegnern der Aktivistengruppe "Underworld" gestört. Sie beschuldigen De Mestre, sein Geld mit Diamanten aus Bürgerkriegsgebieten zu verdienen. Plötzlich fällt ein Schuss. Aus nächster Nähe wird der Aktivist Andre Hesse erschossen. Die Kommissare Max Ballauf und Freddy Schenk übernehmen den Fall. Schnell wird klar: Hier war ein Profi am Werk. Musste Hesse wegen seines Engagements gegen die so genannten Blutdiamanten sterben? Steckt vielleicht sogar De Mestre selbst hinter dem Mord? Eine Spur führt Ballauf und Schenk in die belgische Diamanten-Metropole Antwerpen. Sie beschließen dort auf eigene Faust zu ermitteln und begeben sich damit in Lebensgefahr. Zusatzmaterial: "Der schöne Schein" - Making of des Tatort- Krimis (ca. 9 min) ; "Die blutige Spur der Diamanten - Kriege, Terror, Edelsteine" (ca. 45 min) ; Booklet.			
5559455	Hchouma - Tabu und Schande			
	O	55 min f	2005	A(9-13); J(16-18); Q;
	Hchouma bedeutet Schande, aber auch Tabu, Scham, Gerücht und Klatsch. In Marokko ist die größte Hchouma für eine Frau ein uneheliches Kind zu haben. Ledige Mütter werden von der Gesellschaft verachtet. Die Dokumentation berichtet von der Begegnung einer marokkanischen Studentin mit jungen Frauen, die von ihren Familien verstoßen wurden und denen die Organisation "Solidarité féminine" dabei hilft ihr Überleben zu sichern. Zusatzmaterial: Kurzfassung (35 min) .			
5559664	Atomenergie: Vom Einstieg zum Ausstieg			
	<i>Zur Geschichte der Anti-Atomkraft-Bewegung in Deutschland</i>			
	O	ca. 17 min f	2012	A(9-13); Q;
	Nach der Katastrophe im Kernkraftwerk Fukushima im März 2011 fragt man sich in Deutschland: Ist das Ende des Atomzeitalters gekommen? Der Film zeigt, wie in den 1960er-Jahren zur Nutzung der Kernenergie Kraftwerke mit großem Aufwand geplant und gebaut wurden. Man verspricht sich „Strom für Millionen“. Bereits in den 1970er- Jahren entstehen breite Widerstandsbewegungen, zuerst in Wyhl am Oberrhein, dann in Brokdorf an der Unterelbe, später in Kalkar am Niederrhein. Es folgen Auseinandersetzungen um das Endlager in Gorleben. Nach der Katastrophe von Tschernobyl 1986 nehmen die Proteste zu. Es beginnt eine lange Debatte; im Juni 2011 beschließt der Bundestag den Ausstieg aus der Kernenergie binnen zehn Jahren. Zusatzmaterial: zusätzliche Filmclips; Karten; Diagramme; Texttafeln; Schaubilder; Arbeitsblätter.			
Recht				
5500343	Menschenrechte - Die Grundpfeiler der Demokratie			

	O	17 min f	2006	A(8-13); J(16-18); Q;
	Der Schutz der Menschenrechte ist ein zentraler Punkt unseres Grundgesetzes. Der Film zeigt an aktuellen Beispielen und Schicksalen, wie wichtig der staatliche Schutz der Menschenwürde und -rechte für den Einzelnen und die Gesellschaft sind. Entstehungsgeschichte der Menschenrechtsidee sowie Erläuterungen von Experten runden die Thematik ab, die sich als Argumentationshilfe in der Diskussion um Ausländerfeindlichkeit und Rechtsextremismus eignet.			
5500651	Wie entsteht ein Gesetz?			
	O	19 min f	2008	A(8-11); J(12-16);
	Der Rechtsstaat als grundlegendes Verfassungsprinzip der demokratischen Gesellschaft ist für viele Schülerinnen und Schüler ein abstrakter Begriff. Um aber aktiv und selbstbestimmt in einer Demokratie agieren zu können, ist eine fundierte Kenntnis der Rechtsordnung und das Wissen um ihre Bedeutung für das Gemeinwesen zentral. Grundzüge des Gesetzgebungsverfahrens zu kennen, das Zusammenwirken der politischen Institutionen in diesem Prozess sowie die Prinzipien und die Funktion der Gewaltenteilung zu verstehen, sind hierbei wichtige und anspruchsvolle Lernziele. Der Film von Axel Mölkner-Kappl wählt einen erfahrungsorientierten Ansatz. Gemeinsam mit Jugendlichen erkundet er am Beispiel der Initiative "Kinderrechte ins Grundgesetz" den Weg eines Gesetzes durch die Institutionen. Der Film ist sowohl im Ganzen als auch in thematisch gegliederten Sequenzen abrufbar. Die Didaktische FWU-DVD stellt zudem animierte Grafiken, Bildmaterial und Arbeitsmaterialien zur Verfügung.			
5500980	Wir sind friedlich, was seid ihr?			
	<i>Aktive Demokratie und Staatsgewalt in Deutschland</i>			
	O	30 min f	2009	A(9-13); Q;
	Was bedeuten uns Grundrechte wie Versammlungsfreiheit und Mitspracherecht? Auf welche Art und Weise kann und soll sich jeder Einzelne einmischen? Was passiert, wenn es Konflikte zwischen persönlicher Freiheit und Staatsgewalt gibt? Die DVD beschäftigt sich mit wichtigen gesellschaftspolitischen Fragen der Gegenwart. Der Basisfilm der DVD "Der Zaun" begleitet das Geschehen im Umfeld des G8-Gipfels im Sommer 2007 in Heiligendamm. Der Film dokumentiert aber nicht nur die Errichtung des umstrittenen Zauns und den Ablauf eines politischen Großereignisses. Er zeigt, wie kompliziert Demokratie funktioniert und welche Formen der Mitwirkung jeder Einzelne an demokratischen Prozessen hat. Die Didaktische FWU-DVD bietet vielfältige Diskussionsanlässe und eignet sich besonders gut für den Einsatz im Fächer übergreifenden Unterricht in Geschichte, Politischer Bildung und Ethik. Weitere Filmsequenzen, informative Grafiken und umfangreiches Arbeitsmaterial sowie Hintergrundinformationen erleichtern den Einsatz der DVD im Unterricht.			
5501010	Wie entsteht ein Gesetz?			
	O	6:40 min f	2009	A(8-11); Q;
	Im Filmclip werden die "Stationen des Gesetzgebungsverfahrens" detailliert in folgenden Schritten nachvollzogen: Gesetzesinitiative, Gesetzesvorlage, Bundesregierung, Bundestag, Fraktionen im Bundestag, 1. Lesung, Fachausschüsse, 2. und 3. Lesung, Bundesrat, Unterzeichnung durch Bundesregierung und Bundespräsidenten. Anhand von Grafiken lässt sich das Gesetzgebungsverfahren entweder bereits im Vorfeld des Clips veranschaulichen oder nach dessen Einsatz wiederholen.			
5501011	Kinderrechte ins Grundgesetz			
	O	2:00 min f	2009	A(8-11);
	Im Filmclip ist eine Gruppe von Jugendlichen zu Besuch im Deutsche Kinderhilfswerk. Hier erfahren sie Grundsätzliches zum Thema Kinderrechte und über die Initiative "Kinderrechte ins Grundgesetz": Welche Rechte gibt es? Welchen Mehrwert haben Kinderrechte im Grundgesetz? Wie stehen die Chancen auf Verwirklichung des Vorhabens?			
5501028	NGOs: Akteure im Nahostkonflikt			
	O	4:00 min f	2009	A(10-13); BB; Q;
	Im Filmclip des Lernobjekts sind die beiden jungen Erwachsenen Yasmin und Enz auf einer Reise durch Palästina. Sie fahren zu einem der Checkpoints vor Nablus. Hier erfahren sie, dass sich die Palästinenser in vielen Bereichen der West Bank nicht ohne Kontrollen und nur ohne Auto bewegen können. Am Checkpoint treffen sie die Israelin Ronny Hammermann. Sie ist Mitbegründerin von "Machsom Watch", einer Organisation israelischer Frauen gegen die Besatzung und für Menschenrechte. Die Frauen von "Machsom Watch", so erklärt Ronny Hammermann, beobachten das Geschehen an den Checkpoints und dokumentieren Menschenrechtsverletzungen, vor allem aber klären sie die israelische Bevölkerung darüber auf.			
5501029	Der Nahostkonflikt und die Bundesrepublik			

	O	1:40 min f	2009	A(10-13); BB; Q;
	Im Filmclip des Lernobjekts sind die beiden jungen Erwachsenen Yasmin und Enz sind auf einer Reise durch die Westbank. Sie fahren zu einem der Checkpoints vor Nablus. Dort sprechen sie mit Ronny Hammermann, einer Vertreterin von "Machsom Watch", einer Organisation israelischer Frauen gegen die Besatzung und für Menschenrechte, über Gründe für die Checkpoints, die Politik der israelischen Regierung und die Möglichkeit Europas und speziell Deutschlands, etwas dagegen zu unternehmen.			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
5510561	Die Gestapo			
	<i>Geheimpolizei im Dritten Reich</i>			
	O	23 min s/w + f	2006	A(8-13); Q;
	Die Geheime Staatspolizei war ein zentrales Machtinstrument des NS-Staats und die am meisten gefürchtete Institution im Dritten Reich. Die Festnahmen und Deportationen von politischen Gegnern und rassistisch Verfolgten geschahen ohne jegliche rechtliche Kontrolle. Der Film gibt mit historischem Filmmaterial, Zeitzeugen einen Einblick in die Entstehung und Organisation der Gestapo mit ihren wichtigsten Vertretern, ihre Verbrechen und deren Folgen.			
5510561	Die Gestapo			
	<i>Geheimpolizei im Dritten Reich</i>			
	O	23 min s/w + f	2006	A(8-13); Q;
	Die Geheime Staatspolizei war ein zentrales Machtinstrument des NS-Staats und die am meisten gefürchtete Institution im Dritten Reich. Die Festnahmen und Deportationen von politischen Gegnern und rassistisch Verfolgten geschahen ohne jegliche rechtliche Kontrolle. Der Film gibt mit historischem Filmmaterial, Zeitzeugen einen Einblick in die Entstehung und Organisation der Gestapo mit ihren wichtigsten Vertretern, ihre Verbrechen und deren Folgen.			
5510595	Zwangsarbeiter im 2. Weltkrieg			
	O	20 min s/w + f	2007	A(9-13); Q;
	Nicht deutsche Frauen, sondern ausländische Zwangsarbeiter sorgten in der deutschen Rüstungsindustrie dafür, dass der Krieg nicht mangels Waffennachschub schon 1942 beendet werden musste. Der Film illustriert Lebens- und Arbeitsbedingungen von Zwangsarbeitern vor dem Hintergrund der menschenverachtenden Erlasse der NS-Führung, die die Anwerbung, Verschleppung, rassistische Unterdrückung der Zwangsarbeiter regelte. Der Film ist ein wichtiger Beitrag zum Lehrplanthema Drittes Reich und Rassen- und Herrenmenschenwahn.			
5510625	Palästina - Auf der Suche nach Frieden			
	O	24 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;
	Der Nahe Osten macht immer wieder Schlagzeilen als Region der Kriege, Terrorakte und Flüchtlingschicksale. Bemühungen um ein friedliches Nebeneinander von Israel und Palästina sind bis heute nicht erfolgreich. Vertriebene Palästinenser leben bis heute in Lagern vor allem im Libanon. Die Film Autoren Landgraf und Gulde, die 1981 das Schicksal eines palästinensischen Mädchens in einem Waisenhaus in Beirut dokumentiert haben, begeben sich 2008 erneut auf Spurensuche. In Ramallah treffen sie das Mädchen von damals wieder: Wie sieht sie, wie sehen die Palästinenser ihre Situation heute? Was hat sich in den letzten Jahrzehnten verändert? Wie kann man der Hoffnung auf Frieden näher kommen? Wie kann man in einem Krisengebiet leben und überleben? Der Film konfrontiert Schülerinnen und Schüler mit einer auf die Palästinenser fokussierten Perspektive des Nahostkonflikts und fordert dadurch zu Reflexion und Diskussion heraus.			
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5511039	Arbeits- und Tarifrecht			
	O	54 min f	2013	A(8-12); BB;

	Die Fragen, wie Arbeitsverhältnisse rechtlich geregelt sind und welchen Einfluss Tarifverhandlungen und -verträge auf den jeweiligen Arbeitsplatz haben, sind für Schülerinnen und Schüler über den Unterricht hinaus relevant. Im Sinne der Reihe "Wirtschaft konkret" werden einschlägige Themen wie Tarifautonomie, Arbeitsverträge und -bewertungen, Kündigungsschutz und Mitbestimmung in einem filmischen Überblick erläutert und an Fallbeispielen konkretisiert. Begleitendes Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der Produktion im Unterricht.			
5511057	Inklusion			
	O	20 min f	2013	A(8-10); J(14-18);
	Das Thema Inklusion ist in aller Munde und für viele Schulen und Einrichtungen stellt sich die Frage, wie deren Umsetzung zu bewerkstelligen ist. Diese Produktion möchte jugendlichen Schülerinnen und Schülern eine Teilnahme an der kontroversen Diskussion ermöglichen, ihnen Beispiele einer gelungenen Inklusion zeigen und dazu anregen, mit Empathie und gegenseitigem Verständnis selbst einen Teil der Verantwortung dafür zu übernehmen. Film und Filmclip werden zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln für Hörgeschädigte und mit Audiodeskription für Jugendliche mit Sehbehinderung angeboten. Die Arbeitsblätter berücksichtigen verschiedene Niveaus.			
5511106	Das Grundgesetz			
	<i>Basis der deutschen Demokratie</i>			
	O	24 min f	2014	A(9-13);
	Das Grundgesetz war ursprünglich als Übergangsentwurf gedacht. Doch nach der Wiedervereinigung wurde es unverändert zur Verfassung für ganz Deutschland. Der Film zeichnet anhand von Spielszenen und Archivmaterial die wichtigsten Stationen der Entstehung nach, zeigt die festgelegten Grundprinzipien der Staatsorganisation und Werteordnung und thematisiert die Bedeutung des Bundesverfassungsgerichts als Hüter der Grundrechte. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Grafiken und Interaktionen ergänzen die Produktion.			
5511113	Die Gerechten von Yad Vashem - Widerstand im Dritten Reich			
	O	30 min f	2014	A(9-13); J(14-18);
	Die Geschichten der Menschen, die im Dritten Reich Juden halfen, sind vielschichtig. Ihre Motive ebenfalls. Gemeinsam ist allen "Stillen Helfern", dass sie das, was sie taten, für selbstverständlich hielten. Haltung und Mut dieser Menschen sind beeindruckend und machen nachdenklich. Mittels Zeitzeugenaussagen macht sich diese Produktion auf die Spuren dieser Menschen und lässt Geschichte lebendig werden. Das umfangreiche Arbeitsmaterial thematisiert die historischen und ethischen Aspekte der Rettergeschichten und versucht die Problematik in die heutige Realität der Schüler zu übersetzen.			
5511172	Holocaust - Die Kinder von Auschwitz			
	O	47 min f	2015	A(9-13);
	Der Künstler Manfred Bockelmann wurde 1943 geboren - ein Jahr, in dem unzählige Menschen von den Nationalsozialisten in den Vernichtungslagern ermordet wurden. Mit Kohlestift zeichnet der Maler Porträts der getöteten Kinder und begibt sich auf Spurensuche nach Auschwitz und zu Holocaust-Überlebenden. Neben diesem Film bietet ein Interview mit einem Historiker eine kritische Reflexion und Einordnung der Hintergründe der Vernichtungspolitik des NS-Regimes. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bildergalerien, eine Grafik und eine Karte ergänzen die Produktion.			
5511177	Rechtsethik			
	O	19 min f	2015	A(8-13);
	"Wie viel Gerechtigkeit steckt im Recht?" fragt der Film und vollzieht anhand des Beispiels Sachbeschädigung um Sprayer Dennis nach, wie im Rechtssystem der BRD Gerechtigkeit verstanden wird und welche Wege und Mittel diese sicherstellen sollen. Staatsanwalt Martin Steltner und die Berliner Jugendrichterin Corinna Sassenroth u. a. zeigen auf, wie sie in ihrer Funktion dazu beizutragen versuchen, dass es gerecht zugeht. Die Sozialethikerin Prof. Michelle Becka verweist auf ethische Fragestellungen. Diese kumulieren im Spannungsfeld zwischen Naturrecht und Rechtspositivismus. Damit wird deutlich: Eine absolute Gerechtigkeit kann es nicht geben. Aber ist die Zufriedenheit der Beteiligten im Rückblick auf ein Verfahren ein Indikator dafür, dass es gerecht zugeht?			
5511177	Rechtsethik			
	O	19 min f	2015	A(8-13);

	"Wie viel Gerechtigkeit steckt im Recht?" fragt der Film und vollzieht anhand des Beispiels Sachbeschädigung um Sprayer Dennis nach, wie im Rechtssystem der BRD Gerechtigkeit verstanden wird und welche Wege und Mittel diese sicherstellen sollen. Staatsanwalt Martin Steltner und die Berliner Jugendrichterin Corinna Sassenroth u. a. zeigen auf, wie sie in ihrer Funktion dazu beizutragen versuchen, dass es gerecht zugeht. Die Sozialethikerin Prof. Michelle Becka verweist auf ethische Fragestellungen. Diese kumulieren im Spannungsfeld zwischen Naturrecht und Rechtspositivismus. Damit wird deutlich: Eine absolute Gerechtigkeit kann es nicht geben. Aber ist die Zufriedenheit der Beteiligten im Rückblick auf ein Verfahren ein Indikator dafür, dass es gerecht zugeht?			
5511350	Französische Revolution			
	O	17 min f	2018	A(8-13);
	Kaum ein anderes Ereignis hat die Geschichte der Moderne so stark geprägt wie die Französische Revolution. Das Medium zeichnet anhand von Reenactments, Animationen, Grafiken und Gemälden wichtige Stationen nach. Dabei werden unter anderem Ausgangsbedingungen und Auswirkungen der Französischen Revolution sowie die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte und die Entstellung der französischen Nationalsymbole genauer betrachtet. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auch auf der Analyse unterschiedlicher Quellenarten (z. B. Zeitzeugenbericht, Beschwerdeheft, Allegorie).			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511412	Geschichte und Gegenwart der UNO			
	O		2019	A(8-13);
	Fast täglich hört, sieht oder liest man in den Medien über die UNO: mal im Zusammenhang mit einer Friedensmission, mal als Initiatorin einer Klimakonferenz oder als Instanz, die Städte zu einem "Weltkulturerbe" erklären. Die Nachrichten sind voll von Begriffen wie UNESCO, UNO-Blauhelmsoldaten oder UNO-Generalsekretär. Aber was verbirgt sich dahinter? Und wie hängt das alles zusammen?			
5511415	Wehrhafte Demokratie			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	Die politischen Entwicklungen der letzten Jahre lassen immer wieder die Frage aufkommen, inwieweit die Demokratie in Deutschland gefährdet ist bzw. gefährdet werden kann. Die Produktion geht diesem Thema nach, definiert den Begriff der "wehrhaften Demokratie", erörtert die Wehrhaftigkeit des Grundgesetzes und was die Aufgaben des Verfassungsschutzes sind. Dabei wird auch das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Freiheit verdeutlicht. Zudem zeigt sie die aktuelle Bedrohung von rechts und liefert wichtige Impulse, wie jeder Einzelne die Demokratie schützen kann.			
5511426	Der Tatortreiniger: Sind Sie sicher?			
	O	44 min	2019	A(9-13);

	Tatortreiner Schotty schlägt es in eine Consulting-Firma. Deren Chef Herr Grimmehein findet ein sadistisches Vergnügen daran, seine Mitarbeiter zu demütigen. Schotty gerät mit Grimmehein aneinander und wird in eine Diskussion über Arbeit und Würde verwickelt. Zunächst schafft es Grimmehein, auch Schotty zu verunsichern - bis dieser den Spieß umdreht. Ausgezeichnet mit dem Deutschen Menschenrechts-Filmpreis 2018 in der Kategorie Bildung.			
5521350	Französische Revolution (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(8-13);
	Kaum ein anderes Ereignis hat die Geschichte der Moderne so stark geprägt wie die Französische Revolution. Das Medium zeichnet anhand von Reenactments, Animationen, Grafiken und Gemälden wichtige Stationen nach. Dabei werden unter anderem Ausgangsbedingungen und Auswirkungen der Französischen Revolution sowie die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte und die Ent stehung der französischen Nationalsymbole genauer betrachtet. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auch auf der Analyse unterschiedlicher Quellenarten (z. B. Zeitzeugenbericht, Beschwerdeheft, Allegorie).			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521412	Geschichte und Gegenwart der UNO (interaktiv)			
	O		2019	A(8-13);
	Fast täglich hört, sieht oder liest man in den Medien über die UNO: mal im Zusammenhang mit einer Friedensmission, mal als Initiatorin einer Klimakonferenz oder als Instanz, die Städte zu einem "Weltkulturerbe" erklären. Die Nachrichten sind voll von Begriffen wie UNESCO, UNO-Blauhelmsoldaten oder UNO-Generalsekretär. Aber was verbirgt sich dahinter? Und wie hängt das alles zusammen?			
5521415	Wehrhafte Demokratie			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	Die politischen Entwicklungen der letzten Jahre lassen immer wieder die Frage aufkommen, inwieweit die Demokratie in Deutschland gefährdet ist bzw. gefährdet werden kann. Die Produktion geht diesem Thema nach, definiert den Begriff der "wehrhaften Demokratie", erörtert die Wehrhaftigkeit des Grundgesetzes und was die Aufgaben des Verfassungsschutzes sind. Dabei wird auch das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Freiheit verdeutlicht. Zudem zeigt sie die aktuelle Bedrohung von rechts und liefert wichtige Impulse, wie jeder Einzelne die Demokratie schützen kann.			
55501950	Werte einer freien, demokratischen Gesellschaft			
	<i>Von Demokratie, Grundrechten und Pluralismus</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(9-13);

	Frei wählen! Sagen und schreiben, was man denkt! Respekt für sich und für andere! Jugendliche diskutieren in einem Workshop grundlegende Werte und Freiheiten unserer Gesellschaft: Demokratie, Grundrechte und Pluralismus. Eine Animation zeigt, wie diese historisch erkämpft und erstritten wurden. Demonstrierende Jugendliche vermitteln Möglichkeiten und die Notwendigkeit der Mitbestimmung, damit Demokratie lebt. Denn, wie Umfragen und eine Karte zur Pressefreiheit verdeutlichen, laufen wir Gefahr, selbstverständlich geglaubte Grundrechte zu verlieren. Unsere Freiheiten sind nicht selbstverständlich! Hip-Hop-Musiker mit Wurzeln in verschiedenen Kulturen berichten, wie sie Vielfalt und Respekt im Alltag leben.			
55501950	Werte einer freien, demokratischen Gesellschaft			
	<i>Von Demokratie, Grundrechten und Pluralismus</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(9-13);
	Frei wählen! Sagen und schreiben, was man denkt! Respekt für sich und für andere! Jugendliche diskutieren in einem Workshop grundlegende Werte und Freiheiten unserer Gesellschaft: Demokratie, Grundrechte und Pluralismus. Eine Animation zeigt, wie diese historisch erkämpft und erstritten wurden. Demonstrierende Jugendliche vermitteln Möglichkeiten und die Notwendigkeit der Mitbestimmung, damit Demokratie lebt. Denn, wie Umfragen und eine Karte zur Pressefreiheit verdeutlichen, laufen wir Gefahr, selbstverständlich geglaubte Grundrechte zu verlieren. Unsere Freiheiten sind nicht selbstverständlich! Hip-Hop-Musiker mit Wurzeln in verschiedenen Kulturen berichten, wie sie Vielfalt und Respekt im Alltag leben.			
5560178	Im falschen Film			
	O		2012	A(8-9)
	Enthalten sind interaktive und pädagogisch aufbereitete Unterrichtsmaterialien zu den Themen Urheberrecht, Schutz des geistigen Eigentums und illegale Kopien. Textbasierte Elemente und interaktive Anwendungen beleuchten den Kreislauf der Filmwirtschaft und sensibilisieren für die wirtschaftlichen, moralischen, rechtlichen und ästhetischen Fragen von illegalen Kopien, illegalen Downloads und ihrer Verbreitung. Interviews mit Filmschaffenden wie dem Regisseur, Drehbuchautor und Schauspieler Florian David Fitz, der Szenenbildnerin Silke Buhr, Martin Bachmann, Managing Director bei Sony Pictures Releasing, Produzent Martin Moszkowicz und Kinobetreiber Matthias Elwardt regen an, sich mit der wachsenden Bedeutung von illegalen Kopien für die deutsche (und internationale) Filmindustrie auseinander zu setzen.			
Sozialpolitik				
5501218	Die Deutsche Einheit: Erfolge, Probleme, Perspektiven			
	O	28 min f	2010	A(9-12);
	3. Oktober 1990: Nach vierzig Jahren ist die Teilung Deutschlands beendet, doch der Umbau Ostdeutschlands hat gerade erst begonnen. Der neu produzierte Film nimmt die Entwicklung von 1990 bis heute in den Blick und erörtert anhand von Zeitzeugeninterviews, Expertenstatements und Archivmaterialien folgende Themenblöcke: "Wirtschaftlicher Umbau", "Gesellschaftlicher Wandel" und "Auseinandersetzung mit der Vergangenheit". Jeder Themenblock wird durch einen weiteren Filmclip sowie Grafiken, Plakate oder Fotografien ergänzt und vertieft. Quellenreiche Arbeitsmaterialien liefern Anregungen für einen kompetenzorientierten Unterricht. (Gefördert von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)			
5511057	Inklusion			
	O	20 min f	2013	A(8-10); J(14-18);
	Das Thema Inklusion ist in aller Munde und für viele Schulen und Einrichtungen stellt sich die Frage, wie deren Umsetzung zu bewerkstelligen ist. Diese Produktion möchte jugendlichen Schülerinnen und Schülern eine Teilnahme an der kontroversen Diskussion ermöglichen, ihnen Beispiele einer gelungenen Inklusion zeigen und dazu anregen, mit Empathie und gegenseitigem Verständnis selbst einen Teil der Verantwortung dafür zu übernehmen. Film und Filmclip werden zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln für Hörgeschädigte und mit Audiodeskription für Jugendliche mit Sehbehinderung angeboten. Die Arbeitsblätter berücksichtigen verschiedene Niveaus.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			

5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
Verteidigungspolitik				
5501030	Die Rolle der Bundeswehr im Wandel			
	O	6:20 min f	2009	A(9-13); BB; Q;
	Die Filmclips des Lernobjekts zeigen Aufgaben und internationale Einbettung der Bundeswehr bis bzw. nach 1989/1990 und erläutern den jeweiligen historischen Kontext.			
5501031	Konflikt: Auslandseinsätze der Bundeswehr			
	O	1:30 min f	2009	A(10-13); BB; Q;
	Das Lernobjekt informiert über den Einsatz der Bundeswehr im Kosovo ab 1999. Das Lernobjekt ist für den Einsatz in den Fächern der politischen Bildung zur Behandlung des Themenkomplex "Friedens- und Sicherheitspolitik" ab der 10. Klasse konzipiert, kann aber auch im Geschichtsunterricht Verwendung finden.			
5501032	Bundle: Akteure der Friedens- und Sicherheitspolitik			
	O	15:34 min	2009	A(9-13); BB; Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 6 Lernobjekten: 55 01026 Die Vereinten Nationen (Fotografie/Text) 55 01027 Die NATO - Das Beispiel Kosovo 55 01028 NGOs: Akteure im Nahostkonflikt 55 01029 Der Nahostkonflikt und die Bundesrepublik 55 01030 Die Rolle der Bundeswehr im Wandel 55 01031 Konflikt: Auslandseinsätze der Bundeswehr			
5510584	Bundeswehr - Heute und morgen			
	O	22 min f	2007	A(9-13); BB; Q;
	50 Jahre nach ihrer Gründung befindet sich die Bundeswehr in einem tief greifenden Wandlungsprozess. Nach Jahrzehnten, die durch den einstigen Ost-West-Gegensatz und dessen Überwindung gekennzeichnet waren, steht die deutsche Armee heute vor neuen Herausforderungen und Aufgaben: Ein unberechenbarer internationaler Terrorismus, die Weiterverbreitung von Massenvernichtungswaffen sowie regionale Instabilitäten bis hin zu Bürgerkriegen bedrohen die Sicherheit auch der Bundesrepublik Deutschland und ihrer Verbündeten. Der Film wurde in Zusammenarbeit mit der Bundeswehr neu für das FWU produziert.			
5511290	Friedenssicherung durch die Bundeswehr			

	O	19 min f	2017	A(8-11);
	Sicherheit und Frieden gehören zu den Grundvoraussetzungen jeder gelingenden Gemeinschaft. Die Sicherung des Friedens ist zentrale Aufgabe der Bundeswehr. Seit der Gründung der Bundeswehr 1955 haben sich die Konfliktfelder und Aufgaben stark verändert. Immer wieder neu ist daher die Ausrichtung als Parlamentsarmee und das Selbstverständnis der "Inneren Führung" zu diskutieren ebenso wie die Aufgaben in multinationalen Konflikten.			
5521290	Friedenssicherung durch die Bundeswehr (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(8-11);
	Sicherheit und Frieden gehören zu den Grundvoraussetzungen jeder gelingenden Gemeinschaft. Die Sicherung des Friedens ist zentrale Aufgabe der Bundeswehr. Seit der Gründung der Bundeswehr 1955 haben sich die Konfliktfelder und Aufgaben stark verändert. Immer wieder neu ist daher die Ausrichtung als Parlamentsarmee und das Selbstverständnis der "Inneren Führung" zu diskutieren ebenso wie die Aufgaben in multinationalen Konflikten.			
Wirtschaftspolitik				
5500122	Problem Energie			
	O	12 min f	2002	A(8-13);
	Die Geschichte der Energieverwendung zeigt, dass jede der nach und nach eingeführten Energiearten Probleme gelöst und neue mit sich gebracht hat. Energieprobleme sind eng verknüpft mit wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Fragen.			
5500629	Wirtschaft in der DDR			
	O	52 min f	2008	A(6-13);
	Das Wirtschaftssystem war elementarer Teil der Ideologie und des allumfassenden Herrschaftsanspruches der SED-Diktatur. Schon die Rede vom "Arbeiter- und Bauernstaat" verdeutlicht die große Bedeutung der Wirtschaft für das sozialistische Staatsverständnis. Die DVD informiert über Charakteristika der Planwirtschaft sowie über propagandistische Aufladung und Schwerpunkte der DDR-Wirtschaft. Zudem werden Alltagsaspekte der planwirtschaftlichen Realität und der schwierige Weg in die Marktwirtschaft beleuchtet. Die didaktische Gliederung und das eng darauf abgestimmte, quellenreiche Arbeitsmaterial machen die DVD zu einem grundlegenden Baustein im Geschichtsunterricht und für die Politische Bildung.			
5501218	Die Deutsche Einheit: Erfolge, Probleme, Perspektiven			
	O	28 min f	2010	A(9-12);
	3. Oktober 1990: Nach vierzig Jahren ist die Teilung Deutschlands beendet, doch der Umbau Ostdeutschlands hat gerade erst begonnen. Der neu produzierte Film nimmt die Entwicklung von 1990 bis heute in den Blick und erörtert anhand von Zeitzeugeninterviews, Expertenstatements und Archivmaterialien folgende Themenblöcke: "Wirtschaftlicher Umbau", "Gesellschaftlicher Wandel" und "Auseinandersetzung mit der Vergangenheit". Jeder Themenblock wird durch einen weiteren Filmclip sowie Grafiken, Plakate oder Fotografien ergänzt und vertieft. Quellenreiche Arbeitsmaterialien liefern Anregungen für einen kompetenzorientierten Unterricht. (Gefördert von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)			
5501623	Energienutzung im Wandel			
	O	29 min f	2012	A(8-13); Q;
	Energie ist für unsere Industriegesellschaft überlebenswichtig. In Deutschland hat sich der Mix von Energieträgern in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert. Es gibt einen Ausstiegsbeschluss der Bundesregierung für die Kernenergie sowie für den Ausstieg aus dem subventionierten Steinkohlenbergbau. Zum Ausgleich ist der Ausbau erneuerbarer Energien vorgesehen. Doch wird dies ausreichen und welche Auswirkungen hat das für unsere Gesellschaft? Im ROM- Teil der Produktion stehen zusätzlich Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510554	Gentechnologie bei Tieren			
	<i>Wie die Industrie unsere Nutztiere verändern will</i>			
	O	21 min f	2006	A(9-13); Q;

	Riesenmäuse, Schweine und Rinder mit unförmigen Muskelmassen, Lachse, die in der halben Zeit sechs mal so groß werden wie ihre natürlichen Artgenossen - durch Genmanipulation soll die Lebensmittelproduktion ertragreicher und produktiver werden. Hat der Verbraucher wirklich einen Vorteil oder profitieren davon nur die globalen Lebensmittelkonzerne? Wissenschaftler warnen: Wenn genmanipulierte Tiere und Pflanzen in die Umwelt gelangen, gibt es kein Zurück mehr. Der Film macht deutlich, dass nur Aufklärung und demokratische Kontrolle diese Entwicklung stoppen können.			
5510555	Gentechnologie bei Pflanzen			
	<i>Wie die Industrie unsere Nutzpflanzen verändert</i>			
	O	22 min f	2006	A(9-13); Q;
	Globale Saatgut- und Düngemittelkonzerne behaupten, durch Genmanipulation ertragreichere und resistenterere Pflanzen zu schaffen und damit einen Beitrag zur Verbesserung der Welternährung leisten zu können. Doch der Film belegt an Beispielen aus den USA, Kanada und Indien, dass der Anbau und die Verbreitung transgener Pflanzen die Produktion aus biologischem Anbau verseucht und Bauern in der Dritten Welt in den Ruin treibt. Aufklärung der Verbraucher und demokratische Kontrollen sind dringend nötig.			
5511047	Soziale Marktwirtschaft			
	O	22 min f	2013	A(8-13); J(16-18); Q;
	Der Film zeigt praxisnah, wie dieses Wirtschaftssystem funktioniert und worin die Unterschiede und Vorzüge zu der reinen Marktwirtschaft oder der Zentralverwaltungswirtschaft liegen. Daneben geht der Blick auf die heutige Ausgestaltung der Sozialen Marktwirtschaft. Wo stößt das System an seine Grenzen? Inwieweit ist dieses Wirtschaftssystem in Zeiten der globalen Krise noch funktionsfähig und wo gibt es eventuell Reformbedarf? Didaktische Hinweise, Arbeitsblätter und weitere Materialien unterstützen den Einsatz der Produktion im Unterricht.			
5511185	Preisstabilität			
	O		2016	A(9-13); BB
	Geld ist im Alltag immer präsent. Solange sein Wert stabil bleibt, ist auch alles in Ordnung. Aber was ist, wenn plötzlich die Preise steigen? Wenn Zinsen sinken? Wie reagiere ich als Konsument auf Änderungen des Preisniveaus? Was ist überhaupt "Preisstabilität"? Und was hat die Deutsche Bundesbank bzw. die Europäische Zentralbank (EZB) damit zu tun? Vincent und Marie geraten im Film in Situationen, in denen Geld, Preisstabilität, aber auch geldpolitische Maßnahmen des Eurosystems ihr Leben unmittelbar beeinflussen. Neben Film und Sequenzen ermöglicht das umfangreiche Arbeitsmaterial eine vertiefte Behandlung der Themen. Zudem stehen eine barrierefreie und eine englische Filmfassung zur Verfügung.			
5511365	Börse und Aktien			
	O	21 min f	2018	A(9-13); BB; Q;
	Als zentrales Instrument der Kapitalnachfrage großer Unternehmen einerseits und Anlage von Kapital andererseits erfüllen Aktien und deren Handel an der Börse eine wichtige volkswirtschaftliche Funktion, die mit Chancen und Risiken verbunden ist. Die Produktion veranschaulicht grundlegende Kenntnisse zur Börse als Markt, auf dem vor allem Unternehmensanteile, Währungen und Rohstoffe gehandelt werden. Das Prinzip von Angebot und Nachfrage wird in Bezug auf die Kursbildung von Aktien konkretisiert und die Faktoren, welche die Kursentwicklung beeinflussen, werden angesprochen. Als schüleraffine Rahmengeschichte wird das Attentat auf den BVB-Mannschaftsbus aufgegriffen, hinter dem eine Börsenspekulation stand.			
5511492	Mit Geld umgehen			
	O	20 min	2020	A(7-9); SO;
	Ziel der Produktion ist es, Schülerinnen und Schülern Grundkompetenzen im individuellen Umgang mit Geld anhand von praxisorientierten Beispielen anschaulich und altersgerecht zu vermitteln. Philipp Walulis moderiert die vier kurzen Filme: „Mit Geld planen“, „Geld anlegen“, „Mit Geld bezahlen“ und „Geld leihen“. Humorvolle Spielszenen konkretisieren die Informationen. Zentrale Themen der ökonomischen Grundbildung werden mit dieser Produktion überwiegend für den Einsatz in der Mittelstufe allgemeinbildender Schulen in allen Bundesländern vermittelt.			
5521185	Preisstabilität (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB;

	Geld ist im Alltag immer präsent. Solange sein Wert stabil bleibt, ist auch alles in Ordnung. Aber was ist, wenn plötzlich die Preise steigen? Wenn Zinsen sinken? Wie reagiere ich als Konsument auf Änderungen des Preisniveaus? Was ist überhaupt "Preisstabilität"? Und was hat die Deutsche Bundesbank bzw. die Europäische Zentralbank (EZB) damit zu tun? Vincent und Marie geraten im Film in Situationen, in denen Geld, Preisstabilität, aber auch geldpolitische Maßnahmen des Eurosystems ihr Leben unmittelbar beeinflussen. Neben Film und Sequenzen ermöglicht das umfangreiche Arbeitsmaterial eine vertiefte Behandlung der Themen. Zudem stehen eine barrierefreie und eine englische Filmfassung zur Verfügung.			
5521365	Börse und Aktien (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(9-13); BB; Q;
	Als zentrales Instrument der Kapitalnachfrage großer Unternehmen einerseits und Anlage von Kapital andererseits erfüllen Aktien und deren Handel an der Börse eine wichtige volkswirtschaftliche Funktion, die mit Chancen und Risiken verbunden ist. Die Produktion veranschaulicht grundlegende Kenntnisse zur Börse als Markt, auf dem vor allem Unternehmensanteile, Währungen und Rohstoffe gehandelt werden. Das Prinzip von Angebot und Nachfrage wird in Bezug auf die Kursbildung von Aktien konkretisiert und die Faktoren, welche die Kursentwicklung beeinflussen, werden angesprochen. Als schüleraffine Rahmengeschichte wird das Attentat auf den BVB-Mannschaftsbus aufgegriffen, hinter dem eine Börsenspekulation stand.			
5550958	Globalisierung in der Zuckerdose			
	O	50 min f	2006	A(9-13); Q;
	Im Zeitalter der Globalisierung und Freihandel führt die Öffnung zuvor geschützter Märkte zu politischen Konflikten und wirtschaftlichen Verwerfungen in Nord und Süd. Am Beispiel Zucker lassen sich aktuelle Fragen des Welthandels hervorragend darstellen. Enthalten sind die Filme "Süßhunger" und "Süßhunger continued". Zusatzmaterialien: Weiterführende Texte; Grafiken; Tabellen; Landkarten; Fotos; Originaldokumente; Videomaterialien; Internetlinks.			
5552166	Die Währungsreform 1948			
	<i>Vom Kriegsgeld zur Friedensmark</i>			
	O	16 Min (sw)	1998	A(8); J; Q;
	Wie kam es 1948 zur Währungsreform im besetzten Deutschland und welche Folgen hatte sie? Wochenschau-Ausschnitte zeigen, wie auf "Schwarzen Märkten" Tauschhandel und Zigaretten-Währung die durch die Kriegsinflation wertlos gewordene Reichsmark ablösen und die Wirtschaft weiter zerrütten. Mit großer Erleichterung tauschen die Menschen in den Westzonen am 20. Juni 1948 das neue, in Amerika gedruckte Geld ein, auch wenn damit zugleich der größte Teil ihres Geldvermögens vernichtet wird. Die Einführung der "Deutschen Mark" wirkt wie eine Initialzündung für den Wirtschaftsaufschwung. Gleichzeitig wird die wirtschaftliche Teilung Deutschlands offensichtlich: Auch die Ostzone führt eine eigene Währung ein, doch die DM behält ihre Anziehungskraft.			
5559782	Das grüne Gold der Inkas			
	<i>Wie die Kartoffel in Zeiten des Klimawandels die Ernährung sichern kann</i>			
	O	52 min f	2008	A(9-13); Q;
	Eine Reise auf den Spuren der Kartoffel von den Campesinos der Hochanden Perus zu den Kartoffelfarmern Idahos im Nordwesten der USA. Der Film beschreibt das Potential der Kartoffel, den Hunger in der Welt zu bekämpfen und die weltweite Ernährungssicherheit zu stärken. Die Ernährung der Welt beruht auf dem Gedeihen von immer weniger Nahrungspflanzen, von immer weniger verschiedenen Sorten. Der Film betrachtet die Rolle der biologischen Vielfalt für diese Aufgaben und untersucht, welche Faktoren die Vielfalt traditioneller Kartoffelsorten bedrohen. Es wird deutlich gemacht, wie engagierte Schülerinnen und Schüler aktiv werden können, um die Ernährungssicherheit in Nord und Süd zu verbessern. Zusatzmaterial: Unterrichtsmaterialien.			
5560769	Cotton made in Africa			
	O	ca. 30 min f	2012	A(8-13)
	Der Film thematisiert die Arbeitsbedingungen von Baumwollfarmern in Afrika sowie die Themen Hilfe zur Selbsthilfe und Fair Trade. Im Zentrum steht die Initiative "Cotton made in Africa" der Aid by Trade Foundation. Cotton made in Africa will einen entscheidenden Beitrag zu Armutsbekämpfung und Nachhaltigkeit in Afrika leisten, indem die Initiative den nachhaltigen Anbau und den Absatz afrikanischer Baumwolle fördert. So werden die Lebensbedingungen der Kleinbauern und ihrer Familien verbessert. Zusatzmaterial: Didaktisches Informationsmaterial.			

Gesellschaftspolitische Gegenwartsfragen

5500980	Wir sind friedlich, was seid ihr?			
	<i>Aktive Demokratie und Staatsgewalt in Deutschland</i>			
	O	30 min f	2009	A(9-13); Q;
	<p>Was bedeuten uns Grundrechte wie Versammlungsfreiheit und Mitspracherecht? Auf welche Art und Weise kann und soll sich jeder Einzelne einmischen? Was passiert, wenn es Konflikte zwischen persönlicher Freiheit und Staatsgewalt gibt? Die DVD beschäftigt sich mit wichtigen gesellschaftspolitischen Fragen der Gegenwart. Der Basisfilm der DVD "Der Zaun" begleitet das Geschehen im Umfeld des G8-Gipfels im Sommer 2007 in Heiligendamm. Der Film dokumentiert aber nicht nur die Errichtung des umstrittenen Zauns und den Ablauf eines politischen Großereignisses. Er zeigt, wie kompliziert Demokratie funktioniert und welche Formen der Mitwirkung jeder Einzelne an demokratischen Prozessen hat. Die Didaktische FWU-DVD bietet vielfältige Diskussionsanlässe und eignet sich besonders gut für den Einsatz im Fächer übergreifenden Unterricht in Geschichte, Politischer Bildung und Ethik. Weitere Filmsequenzen, informative Grafiken und umfangreiches Arbeitsmaterial sowie Hintergrundinformationen erleichtern den Einsatz der DVD im Unterricht.</p>			
5500984	Einigkeit und Recht und Freiheit - 60 Jahre Bundesrepublik Deutschland			
	O	81 min f	2009	A(9-13); Q;
	<p>Im Jahr 2009 gibt es in der Bundesrepublik Deutschland Großes zu feiern: Vor 60 Jahren wurde das deutsche Grundgesetz verkündet, vor 20 Jahren fand die Friedliche Revolution statt, deren Höhepunkt der Fall der Mauer und damit das Überwinden einer Diktatur durch die Demokratie war. Doch niemand wird als Demokrat geboren. Es ist eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, demokratische Werte wie persönliches Engagement, Toleranz und Zivilcourage bei Jugendlichen zu stärken. Die Didaktische FWU-DVD informiert nicht nur über die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, sie regt vor allem auch zur Diskussion über den Wert der Demokratie an und motiviert gerade junge Leute, sich aktiv für die Mitarbeit an einer demokratischen Gesellschaft einzusetzen.</p>			
	<u>Weltmeere</u>			
5501207	Klimaküche Ozean			
	O	25 min f	2010	A(8-12); Q;
	<p>Das Klima der Erde wird wesentlich von der Wechselwirkung zwischen Ozean und Atmosphäre bestimmt. Die DVD stellt die naturgeographischen Grundlagen vor und erläutert die Funktionsweise des komplexen Systems "Ozean", erklärt Meeresströmungen, El Niño und CO2-Kreislauf und beleuchtet die Rolle der Ozeane beim Klimawandel. Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, mehrere Animationen und Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an weiteren ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501218	Die Deutsche Einheit: Erfolge, Probleme, Perspektiven			
	O	28 min f	2010	A(9-12);
	<p>3. Oktober 1990: Nach vierzig Jahren ist die Teilung Deutschlands beendet, doch der Umbau Ostdeutschlands hat gerade erst begonnen. Der neu produzierte Film nimmt die Entwicklung von 1990 bis heute in den Blick und erörtert anhand von Zeitzeugeninterviews, Expertenstatements und Archivmaterialien folgende Themenblöcke: "Wirtschaftlicher Umbau", "Gesellschaftlicher Wandel" und "Auseinandersetzung mit der Vergangenheit". Jeder Themenblock wird durch einen weiteren Filmclip sowie Grafiken, Plakate oder Fotografien ergänzt und vertieft. Quellenreiche Arbeitsmaterialien liefern Anregungen für einen kompetenzorientierten Unterricht. (Gefördert von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)</p>			
5501451	Pressefreiheit			
	O	18 min f	2011	A(8-11);
	<p>Der Film begleitet Marie-Therese, Lisa und Max bei ihrer Arbeit. Sie sind Redakteure der Jugendseite einer großen Zeitung. Für einen Artikel zum Thema "Pressefreiheit" recherchieren sie folgende Fragen: Was bedeutet Pressefreiheit? Wie ist sie in der Bundesrepublik verankert? Wie und warum schränken autoritäre Staaten/Diktaturen Pressefreiheit ein? Welche Chancen und Risiken bietet das Internet für die Pressefreiheit? Die Jungredakteure sprechen dafür unter anderem mit einem Vertreter des Deutschen Journalistenverbands und der Organisation "Reporter ohne Grenzen" sowie oppositionellen Journalisten aus dem Iran. Die DVD bietet zudem Grafiken, Hintergrundinformationen und ausführliche Arbeitsmaterialien.</p>			
5510545	Straßenkinder in Recife			

	<i>Ein Projekt der Nächstenliebe</i>			
	O	19 min f	2006	A(5-13); BB; J(10-18)
	Die Neuproduktion Straßenkinder stellt ein ungewöhnliches Straßenkinderprojekt im Nordosten Brasiliens vor. Unter der Leitung von Caritas International arbeitet ein Netzwerk lokaler Initiativen in der Stadt Recife an neuen Formen der Hilfe zur Selbsthilfe, bei dem die betroffenen Kinder selbst entscheidend an den jeweiligen Projekten mitwirken. Der Film erzählt als Rahmengeschichte die Vorbereitung und Durchführung eines eigenen Karnevalsuges, mit dem die Jugendlichen auf die strukturelle Gewalt in ihrer Stadt aufmerksam machen wollen. Über das Leben dieser Jugendlichen werden auch die Projekte und deren soziokulturellen Hintergründe vorgestellt.			
5510554	Gentechnologie bei Tieren			
	<i>Wie die Industrie unsere Nutztiere verändern will</i>			
	O	21 min f	2006	A(9-13); Q;
	Riesenmäuse, Schweine und Rinder mit unförmigen Muskelmassen, Lachse, die in der halben Zeit sechs mal so groß werden wie ihre natürlichen Artgenossen - durch Genmanipulation soll die Lebensmittelproduktion ertragreicher und produktiver werden. Hat der Verbraucher wirklich einen Vorteil oder profitieren davon nur die globalen Lebensmittelkonzerne? Wissenschaftler warnen: Wenn genmanipulierte Tiere und Pflanzen in die Umwelt gelangen, gibt es kein Zurück mehr. Der Film macht deutlich, dass nur Aufklärung und demokratische Kontrolle diese Entwicklung stoppen können.			
5510555	Gentechnologie bei Pflanzen			
	<i>Wie die Industrie unsere Nutzpflanzen verändert</i>			
	O	22 min f	2006	A(9-13); Q;
	Globale Saatgut- und Düngemittelkonzerne behaupten, durch Genmanipulation ertragreichere und resistenterere Pflanzen zu schaffen und damit einen Beitrag zur Verbesserung der Welternährung leisten zu können. Doch der Film belegt an Beispielen aus den USA, Kanada und Indien, dass der Anbau und die Verbreitung transgener Pflanzen die Produktion aus biologischem Anbau verseucht und Bauern in der Dritten Welt in den Ruin treibt. Aufklärung der Verbraucher und demokratische Kontrollen sind dringend nötig.			
5511000	Gerechtigkeit			
	O	26 min f	2013	A(6-10); J(12-16);
	Gerechtigkeit ist ein tief verwurzelttes menschliches Bedürfnis. Die Episode aus der jugendphilosophischen Reihe "Nächster Halt" greift dieses Thema aus unterschiedlichen Perspektiven auf: Lebensnahe Beispiele (Gerechtigkeit in der Familie, Inhaftierungen in der ehemaligen DDR, Alltag im Rollstuhl) zeigen, dass Gerechtigkeitskonflikte allgegenwärtig sind. Daneben werden wichtige philosophische Konzeptionen vorgestellt (Aristoteles, Rousseau, Rawls) und das Verhältnis von Recht und Gerechtigkeit näher beleuchtet. Zusammen mit Co-Moderator Gert Scobel gehen die beiden Moderatoren Sabrina und Torsten schließlich der Frage nach, warum es so viele Ungerechtigkeiten gibt und wie man die Welt gerechter machen kann.			
5511114	Tierethik			
	O	24 min f	2014	A(8-13); J(14-18); Q;
	Tierethik reflektiert die moralischen Fragestellungen, die sich aus der Beziehung zwischen Mensch und Tier ergeben. Im Zentrum steht dabei die Frage, inwieweit Tiere für menschliche Interessen genutzt werden dürfen. Mit dem Theologen Dr. Rainer Hagencord und dem Landwirt Karl Ludwig Schweisfurth werden zwei Kritiker der Massentierhaltung porträtiert, die zu jeweils unterschiedlichen Schlussfolgerungen gelangen. Straßeninterviews ergänzen das breite Spektrum an Meinungen zum Thema Tierethik. Darüber hinaus werden unterschiedliche tierethische Positionen und ihre praktischen Konsequenzen dargestellt. Die Produktion möchte auf diese Weise dazu anregen, eigene Einstellungen und Gewohnheiten zu hinterfragen und eine bewusste Haltung im Umgang mit Tieren einzunehmen.			
5511118	Religion auf der Grenze			
	<i>Scientology, Salafismus, charismatisches Christentum</i>			
	O	36 min f	2014	A(8-13); J(14-18); Q;

	Neureligiöse Bewegungen, früher häufig als "Sekten" bezeichnet, und fundamentalistische Strömungen zählen zu den stetig wachsenden Sinnangeboten auf dem religiös- spirituellen Markt. Die Produktion porträtiert drei exemplarische Gruppierungen - Scientology, Salafismus und International Christian Fellowship - und geht der Frage nach, wo die Grenze zwischen Religionsfreiheit einerseits und Gefährdungspotenzial andererseits verläuft. Indem sie Mitglieder der unterschiedlichen Gruppierungen selbst zu Wort kommen lässt, werden die Schülerinnen und Schüler dazu angeregt, ihrerseits über diese Grenzziehung nachzudenken. Ergänzt werden die Statements durch das Interview mit einem Religionswissenschaftler, der eine kritische Einordnung der vorgestellten Bewegungen vornimmt und deren Attraktivität, aber auch die mit ihnen verbundenen Gefahren erläutert.			
5511134	Indien - Büro für die Welt			
	O	22 min f	2015	A(7-13);
	Lange galt es als Hochburg der "Dritten Welt", doch Indien befindet sich auf der Überholspur. Am Beispiel der Städte Bangalore und Hyderabad zeigt die Produktion, dass sich der bevölkerungsreiche Staat zu einem der wichtigsten Knotenpunkte unserer globalisierten Welt entwickelt hat. Etwa 70 Prozent der weltweiten Geschäftsprozesse werden in das aufstrebende Schwellenland ausgelagert. Doch der wirtschaftliche Aufschwung hat auch Schattenseiten. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511299	Durch den Vorhang			
	<i>Ein Film über Schuld, Erinnerung und Verantwortung</i>			
	O	46 min f	2017	A(8-13);
	Tom nimmt an einem Schüleraustausch in Israel teil. Der Aufenthalt verläuft jedoch völlig anders als geplant und schon bald findet sich Tom im Krankenhaus wieder. Dort macht er eine Begegnung, die seinen Blick auf die Vergangenheit für immer verändern wird. "Durch den Vorhang", Träger des Deutschen Menschenrechts- Filmpreises 2016 in der Kategorie Bildung, setzt sich mit der heutigen Generation junger Menschen und ihrem Verhältnis zur Geschichte auseinander. Der Film erinnert an die bleibende Verantwortung für die Shoa und plädiert dafür, das Schicksal der Opfer niemals zu vergessen.			
5511300	Hass im Internet			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Hasskommentare überfluten das Internet und die sozialen Netzwerke. Der Film "Hass im Internet" porträtiert vier Personen, die solchen Angriffen ausgesetzt sind und zeigt, wie sie sich dagegen zur Wehr setzen. Dabei kommen auch die strafrechtlichen Folgen zur Sprache, die unbedachte Äußerungen nach sich ziehen können. Unterstützt durch umfangreiches Unterrichtsmaterial werden konkrete Handlungsmöglichkeiten gegen Hass im Netz aufgezeigt, aber auch die Probleme im Umgang mit der Online- Hetze diskutiert.			
5511302	Familie - Zwischen Geborgenheit und Konflikt			
	O	30 min f	2017	A(7-10);
	Familienleben im 21. Jahrhundert ist von einer großen Vielfalt an Lebensentwürfen geprägt. Die Produktion porträtiert drei unterschiedliche Familien und stellt sowohl deren Alltag als auch damit einhergehende Herausforderungen dar. Thematisiert wird unter anderem das Spannungsfeld zwischen Geborgenheit und Konflikt, Familienformen der Gegenwart, Rollenbilder, Regeln im familiären Zusammenleben sowie die Bedeutung religiöser Überzeugungen. Ergänzend veranschaulicht ein historischer Überblick die Entwicklung der Familie von der Antike bis heute.			
5511412	Geschichte und Gegenwart der UNO			
	O		2019	A(8-13);
	Fast täglich hört, sieht oder liest man in den Medien über die UNO: mal im Zusammenhang mit einer Friedensmission, mal als Initiatorin einer Klimakonferenz oder als Instanz, die Städte zu einem "Weltkulturerbe" erklären. Die Nachrichten sind voll von Begriffen wie UNESCO, UNO- Blauhelmsoldaten oder UNO-Generalsekretär. Aber was verbirgt sich dahinter? Und wie hängt das alles zusammen?			
5511415	Wehrhafte Demokratie			
	O	24 min	2019	A(9-13);

	Die politischen Entwicklungen der letzten Jahre lassen immer wieder die Frage aufkommen, inwieweit die Demokratie in Deutschland gefährdet ist bzw. gefährdet werden kann. Die Produktion geht diesem Thema nach, definiert den Begriff der "wehrhaften Demokratie", erörtert die Wehrhaftigkeit des Grundgesetzes und was die Aufgaben des Verfassungsschutzes sind. Dabei wird auch das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Freiheit verdeutlicht. Zudem zeigt sie die aktuelle Bedrohung von rechts und liefert wichtige Impulse, wie jeder Einzelne die Demokratie schützen kann.			
5511416	Nationale Identität der Deutschen			
	O	22 min	2019	A(10-13);
	Vielen Deutschen fällt es schwer ihre nationale Identität zu beschreiben. Die Produktion lässt hierzu Deutsche mit ganz unterschiedlichem Background zu Wort kommen und regt zur Diskussion an. Eine Wissenschaftlerin erörtert den Begriff der Nation, zeigt die Geschichte des Deutschseins auf und wie sich Identitäten durch den Lauf der Geschichte immer wieder neu definieren. Zudem thematisiert das Medium Nationalsymbole und stellt unter anderem die Flagge sowie die Hymne der Bundesrepublik Deutschland vor.			
5511418	Zeitenwende 1989/90			
	O	23 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion erörtert anhand von Filmaufnahmen aus dem Jahr 1989 und Zeitzeugengesprächen Ursachen der Friedlichen Revolution in der DDR, vollzieht ihren Verlauf bis zum Mauerfall nach und fordert dazu auf, sich mit der heutigen Situation auseinanderzusetzen. Ein eigener Animationsfilm zeigt den politischen Prozess bis zur Deutschen Einheit.			
5511470	Herausforderung Populismus			
	O	26 min	2020	A(8-13);
	Populistische Parolen sind aus dem aktuellen politischen Diskurs nicht wegzudenken und begegnen uns auch im Alltag immer öfter. Aber was ist Populismus überhaupt? Welche Methoden bedient er sich? Welche Gefahren bringt er mit sich? Und können wir ihn auch als Herausforderung und Chance begreifen? Gerade Jugendliche sind empfänglich für populistische Parolen. Insbesondere in sozialen Medien werden sie immer wieder mit populistischen Thesen konfrontiert. Wie man mit diesen Äußerungen am besten umgeht und wie man Populismus begegnet, zeigt der Film auf.			
5511482	Armut in der Wohlstandsgesellschaft			
	O	22 min	2020	A(6-12);
	Armut ist Realität - auch in reichen Ländern wie Deutschland. Nicht nur Arbeitslose, sondern immer mehr Menschen mit schlecht bezahlter Arbeit gehören zur Risikogruppe. Besonders gefährdet sind Kinder, Alleinerziehende und Rentner. Nicht immer ist diese Armut nach außen sichtbar. Die Produktion macht auf diese Situation aufmerksam, beleuchtet Hintergründe, zeigt Auswege und fordert Schülerinnen und Schüler auf, Position zu beziehen.			
5521300	Hass im Internet (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Hasskommentare überfluten das Internet und die sozialen Netzwerke. Der Film "Hass im Internet" porträtiert vier Personen, die solchen Angriffen ausgesetzt sind und zeigt, wie sie sich dagegen zur Wehr setzen. Dabei kommen auch die strafrechtlichen Folgen zur Sprache, die unbedachte Äußerungen nach sich ziehen können. Unterstützt durch umfangreiches Unterrichtsmaterial werden konkrete Handlungsmöglichkeiten gegen Hass im Netz aufgezeigt, aber auch die Probleme im Umgang mit der Online- Hetze diskutiert.			
5521302	Familie - Zwischen Geborgenheit und Konflikt (interaktiv)			
	O	30 min f	2017	A(7-10);
	Familienleben im 21. Jahrhundert ist von einer großen Vielfalt an Lebensentwürfen geprägt. Die Produktion porträtiert drei unterschiedliche Familien und stellt sowohl deren Alltag als auch damit einhergehende Herausforderungen dar. Thematisiert wird unter anderem das Spannungsfeld zwischen Geborgenheit und Konflikt, Familienformen der Gegenwart, Rollenbilder, Regeln im familiären Zusammenleben sowie die Bedeutung religiöser Überzeugungen. Ergänzend veranschaulicht ein historischer Überblick die Entwicklung der Familie von der Antike bis heute.			
5521412	Geschichte und Gegenwart der UNO (interaktiv)			
	O		2019	A(8-13);

	Fast täglich hört, sieht oder liest man in den Medien über die UNO: mal im Zusammenhang mit einer Friedensmission, mal als Initiatorin einer Klimakonferenz oder als Instanz, die Städte zu einem "Weltkulturerbe" erklären. Die Nachrichten sind voll von Begriffen wie UNESCO, UNO-Blauhelmsoldaten oder UNO-Generalsekretär. Aber was verbirgt sich dahinter? Und wie hängt das alles zusammen?			
5521415	Wehrhafte Demokratie			
	O	24 min	2019	A(9-13);
	Die politischen Entwicklungen der letzten Jahre lassen immer wieder die Frage aufkommen, inwieweit die Demokratie in Deutschland gefährdet ist bzw. gefährdet werden kann. Die Produktion geht diesem Thema nach, definiert den Begriff der "wehrhaften Demokratie", erörtert die Wehrhaftigkeit des Grundgesetzes und was die Aufgaben des Verfassungsschutzes sind. Dabei wird auch das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Freiheit verdeutlicht. Zudem zeigt sie die aktuelle Bedrohung von rechts und liefert wichtige Impulse, wie jeder Einzelne die Demokratie schützen kann.			
5521416	Nationale Identität der Deutschen (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(10-13);
	Vielen Deutschen fällt es schwer ihre nationale Identität zu beschreiben. Die Produktion lässt hierzu Deutsche mit ganz unterschiedlichem Background zu Wort kommen und regt zur Diskussion an. Eine Wissenschaftlerin erörtert den Begriff der Nation, zeigt die Geschichte des Deutschseins auf und wie sich Identitäten durch den Lauf der Geschichte immer wieder neu definieren. Zudem thematisiert das Medium Nationalsymbole und stellt unter anderem die Flagge sowie die Hymne der Bundesrepublik Deutschland vor.			
5521418	Zeitenwende 1989/90 (interaktiv)			
	O	23 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion erörtert anhand von Filmaufnahmen aus dem Jahr 1989 und Zeitzeugengesprächen Ursachen der Friedlichen Revolution in der DDR, vollzieht ihren Verlauf bis zum Mauerfall nach und fordert dazu auf, sich mit der heutigen Situation auseinanderzusetzen. Ein eigener Animationsfilm zeigt den politischen Prozess bis zur Deutschen Einheit.			
5521482	Armut in der Wohlstandsgesellschaft (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(6-12);
	Armut ist Realität - auch in reichen Ländern wie Deutschland. Nicht nur Arbeitslose, sondern immer mehr Menschen mit schlecht bezahlter Arbeit gehören zur Risikogruppe. Besonders gefährdet sind Kinder, Alleinerziehende und Rentner. Nicht immer ist diese Armut nach außen sichtbar. Die Produktion macht auf diese Situation aufmerksam, beleuchtet Hintergründe, zeigt Auswege und fordert Schülerinnen und Schüler auf, Position zu beziehen.			
Arbeit				
5511169	Von der Schule in den Beruf: Wie bewerbe ich mich richtig?			
	O	22 min f	2015	A(8-10); BB; J(14-16);
	Wie geht es nach der Schule weiter? Welche Möglichkeiten habe ich? Wie finde ich einen Beruf, der zu mir passt? Diese Fragen beschäftigen früher oder später alle Jugendlichen, schließlich ist die Berufswahl ein bedeutender Schritt im Leben. Im Film werden zwei Jugendliche in dieser Phase begleitet. Jens und Dilek lernen ihre Fähigkeiten und Interessen einzuschätzen, informieren sich und erhalten dadurch nützliche Hinweise zur Erstellung einer ansprechenden Bewerbungsmappe und zur Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema ergänzt die Produktion.			
5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			

	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5559454	Die glücklichsten Menschen der Welt			
	O	95 min f	2006	A(10-13); Q;
	Die glücklichsten Menschen der Welt leben in Bangladesch, das jedenfalls behauptet die London School of Economics. Wo soll dort das Glück zu finden sein? Der Film begleitet drei junge Menschen auf ihren Wegen durch die Megacity Dhaka. Zusatzmaterial: Kurzfassung (ca. 32. min) .			
5565908	Wie die Digitalisierung unsere Arbeitswelt verändert			
	O	ca. 17 min f	2018	A(7-13);
	Die Arbeitswelt befindet sich in einem gewaltigen Umbruch. Eine Expertin erklärt die Begriffe Arbeit und Erwerbsarbeit. Eine Animation verdeutlicht die Entstehung unserer Arbeitsgesellschaft. Umfragen verraten, welchen Stellenwert Arbeit in der Gesellschaft hat. Szenen geben Einblicke, wie die Digitalisierung unsere gesamte Arbeitswelt verändert. Ob auf dem Acker, in der Fabrik, im Büro, im Pflegeheim oder im Operationssaal, kleine, intelligente Roboter und Computer werden zu "smarten" Assistenten, aber auch zu unseren Konkurrenten auf dem Arbeitsmarkt. Digitale Nomaden und Clickworker haben keine festen Arbeitsorte, Arbeitszeiten oder Arbeitsverträge mehr. Wie können wir unsere künftige Arbeitswelt mitgestalten? Zusatzmaterial: Glossar (2 S.) [PDF/Word]; Internet-Links [PDF/Word]; Sprechertext (13 S.) [PDF/Word]; Begleitheft (20 S.) [PDF/Word]; 8 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF/Word]; 5 Filmclips; Vorschläge zur Unterrichtsplanung [PDF/Word].			
Armut, soziale Unterschiede				
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5500256	Was ist ohne Obdach los?			
	O	26 min f	2004	E(6); A(1-4); J(6-10);
	Obdachlosigkeit ist ein gesellschaftliches Problem, das auch Kinder beobachten können. Willi traut sich zu fragen, wie Menschen ohne Wohnung leben, wie sie obdachlos geworden sind und welche Perspektiven sie sehen. Doch er fragt nicht nur, sondern teilt auch für kurze Zeit das harte Leben auf der Straße. Auf diese Weise baut der Film Berührungspunkte ab und spricht die soziale Verantwortung des Zuschauers an.			
5500301	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			
	O	20 min	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt.			
5500302	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	20 min	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann.			
5500653	Indien - Der ländliche Raum			

	O	32 min f	2008	A(8-13); Q;
	Im ländlichen Indien, abseits der großen Städte, scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Hier sieht man wenig vom raschen Wirtschaftswachstum, vom technologischen Fortschritt, von Globalisierung. Dennoch, Indien ist auch als erwachende Supermacht ein Land der Dörfer geblieben. Die Landwirtschaft trägt immer noch fast 20 % zum Bruttoinlandsprodukt bei. Die Didaktische FWU-DVD stellt die Bedeutung des ländlichen Raumes von Indien dar, zeigt das Leben der Menschen und ihre Arbeit, thematisiert die Bedeutung der hinduistischen Religion und des Kastensystems, stellt aber auch eindrucksvolle positive Entwicklungsansätze vor. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Zusätzlich werden Bilder und Filmclips für Präsentationen usw. angeboten.			
5500654	Moskau			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Moskau ist eine Stadt mit vielen Gesichtern und eine Stadt der Superlative: die größte Metropole Europas, die teuerste der Welt im größten Land der Welt. Seit der Einführung der Marktwirtschaft hat sich Moskau enorm verändert. Der Rubel rollt für die unfassbar Reichen, die Armen leben direkt nebenan. Die DVD thematisiert die Folgen des Umbruchs, porträtiert Gewinner und Verlierer der neuen Zeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500661	Mosambik - Ein Land im Aufbruch			
	O	23 min f	2008	A(7-13); Q;
	Mosambik ist noch immer eines der ärmsten Länder der Welt und doch Hoffnungsträger und Vorbild für den afrikanischen Kontinent. Im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD steht die Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung und der damit verbundenen Probleme des Landes. Beispielhaft wird auf die Cashew-Produktion, die Zucker-Industrie und auf das Vorzeigeprojekt "Moza", die größte Aluminiumschmelze, eingegangen. Darüber hinaus werden die Folgen der dramatischen Überschwemmungskatastrophen am Sambesi dokumentiert und Projekte der Entwicklungszusammenarbeit vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500668	Indien im Wandel - Ein Milliardenvolk bricht auf			
	O	30 min f	2008	A(8-13); Q;
	Indien startet direkt aus dem Mittelalter in die Welt von morgen. In der Didaktischen FWU-DVD wird die Bedeutung Indiens als aufstrebende Wirtschaftsmacht deutlich. Dabei werden eindrucksvoll und kontrastiv der rasante Fortschritt in den Städten und die zum Teil bittere Armut auf dem Land gegenüber gestellt. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500674	Indien - Megacity Mumbai			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Mumbai - ehemals Bombay - ist die Wirtschaftsmetropole des boomenden Indiens und zählt mit über 18 Millionen Einwohnern zu den größten Städten der Welt. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter. Doch die Megastadt ist nicht nur Zentrum der Wirtschaft, der Finanzen, des Handels und Heimstatt der größten Filmindustrie der Welt. Über 40 Prozent der Menschen leben in Slums, 10 Millionen Menschen haben keinen Wasseranschluss. Der Kontrast zwischen Arm und Reich könnte nicht größer sein. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500675	Brasilien - Megacity Sao Paulo			
	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	São Paulo - fast 20 Millionen Menschen leben in der Megacity, in der bevölkerungsreichsten Stadt auf der Südhalbkugel. São Paulo ist eine Stadt der Gegensätze. Auf der einen Seite die wichtigste Wirtschaftsmetropole Südamerikas, eine Stadt des 21. Jahrhunderts mit unendlichen Chancen und Möglichkeiten, auf der anderen Seite herrscht bittere Armut. In den Favelas, den Armenvierteln vor allem in der Peripherie, leben Millionen Menschen unter dem Existenzminimum. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500946	Südafrika - Land der Vielfalt, Land der Gegensätze			
	O	21 min f	2009	A(7-10); Q;

	Südafrika ist ein Land der Vielfalt und der Kontraste, wirtschaftlich weit entwickelt und multikulturell. Die DVD vergleicht den Alltag von zwei Jugendlichen, 15 Jahre nach dem Ende der Apartheid, beleuchtet Gegensätze und Gemeinsamkeiten und zeichnet ein vielschichtiges Bild des ersten afrikanischen Staates, der 2010 eine Fußballweltmeisterschaft ausgerichtet hat. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501210	Megacity Mexiko-Stadt / Ciudad de México			
	O		2010	A(8-10); Q;
	Mit über 20 Millionen Einwohnern ist Mexiko-Stadt die bevölkerungsreichste Stadt Amerikas und eine der größten Metropolregionen der Erde. Und die Stadt wächst unaufhaltsam weiter, obwohl sie auf über 2000 Metern Höhe liegt, eingebettet zwischen aktiven Vulkanen und von Erdbeben bedroht. Die DVD erklärt, mit welchen Problemen die Stadt konfrontiert ist und wie sie versucht, damit fertig zu werden. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/spanisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Spanisch) und für den Spanischunterricht. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebep Praxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
	<u>Afrika</u>			
5501508	Bevölkerungswachstum - Ursachen und Folgen			
	O	29 min f	2013	A(7-13);
	Noch gilt Afrika als relativ dünn besiedelt. Gegenwärtig bevölkern gut eine Milliarde Menschen den Kontinent - im Jahr 2100 sollen es 3,5 Milliarden sein. Nirgendwo anders wächst die Bevölkerung schneller. Die Produktion versucht, die Ursachen für dieses rasante Bevölkerungswachstum aufzuzeigen sowie die Folgen und die Herausforderungen dieser Entwicklung hinsichtlich der Themen Ernährung, Gesundheit, Bildung und Wirtschaft darzulegen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Afrika</u>			
5501516	Nairobi - Stadt der Slums			
	O	19 min f	2011	A(7-12);
	Nairobi ist Hauptstadt und wirtschaftliches Zentrum Kenias, Metropole in Ostafrika. Die Raumstrukturen sind kolonial geprägt. Dem wohlhabenden Westen der Stadt - dem "Upper Nairobi" - stehen im Osten die armen "Eastlands" gegenüber. 60 Prozent der Einwohner leben in Slums. Am Beispiel von Kibera, dem größten Slum Afrikas, werden exemplarisch die allgemeinen Lebensbedingungen (Armut, schlechte Infrastruktur), Probleme (Kriminalität, HIV, geringe Lebenserwartung) und Lösungsansätze (Selbsthilfeprojekte usw.) vorgestellt. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;

	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511135	Bangladesch - Nähstube für die Welt			
	O		2015	A(7-13); Q;
	Kleidung ist heute weit mehr als nur Mittel zum Zweck. Die Modeindustrie boomt. Nicht zuletzt, weil Textilprodukte oftmals sehr preisgünstig zu haben sind. Doch wie kann es sein, dass ein T-Shirt, das in Asien produziert wurde und um die halbe Welt gereist ist, bei uns zehn Euro oder weniger kostet? Die Produktion stellt Bangladesch als Billiglöhndland der Textilindustrie vor und zeigt, dass billige Mode am Ende meist doch einen hohen Preis hat. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);
	Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbespiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511193	Menschen auf der Flucht			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5511209	Mission gegen die Armut			
	O	25 min f	2016	A(7-13); J(12-18); Q;
	Auf den Mülldeponien der philippinischen Insel Cebu leben Tausende von Menschen unter erbärmlichsten Bedingungen. Der Steyler Missionar Pater Heinz Kulüke engagiert sich seit vielen Jahren für diese Menschen am Rande der Gesellschaft, die im und vom Müll leben müssen. Zusammen mit den Steyler Ordensleuten hat er zahlreiche Projekte initiiert, um die von extremer Armut geprägten Lebensbedingungen zu verbessern und Auswege aus dem sozialen Elend zu ermöglichen. Der Film "Leben im Müll" zeigt den eindrucksvollen Einsatz von Pater Heinz Kulüke und porträtiert drei junge Menschen, die im Müll leben bzw. gelebt haben. Die Produktion regt auf diese Weise zu einer Auseinandersetzung mit der weltweiten Armutsproblematik und zu einer Beschäftigung mit dem Thema Mission an.			
5511234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5511318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle?</i>			
	O		2018	A(8-13);
	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			

5511319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt?</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5511379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5521193	Menschen auf der Flucht (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5521209	Mission gegen die Armut (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(7-13); J(12-18); Q;
	Auf den Mülldeponien der philippinischen Insel Cebu leben Tausende von Menschen unter erbärmlichsten Bedingungen. Der Steyler Missionar Pater Heinz Kulüke engagiert sich seit vielen Jahren für diese Menschen am Rande der Gesellschaft, die im und vom Müll leben müssen. Zusammen mit den Steyler Ordensleuten hat er zahlreiche Projekte initiiert, um die von extremer Armut geprägten Lebensbedingungen zu verbessern und Auswege aus dem sozialen Elend zu ermöglichen. Der Film "Leben im Müll" zeigt den eindrucksvollen Einsatz von Pater Heinz Kulüke und porträtiert drei junge Menschen, die im Müll leben bzw. gelebt haben. Die Produktion regt auf diese Weise zu einer Auseinandersetzung mit der weltweiten Armutproblematik und zu einer Beschäftigung mit dem Thema Mission an.			

5521234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5521318	Welternährung			
	<i>Genug Nahrung für alle? (interaktiv)</i>			
	O		2018	A(8-13);
	Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins "Schenke eine Ziege" vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.			
5521319	Globale Disparitäten			
	<i>Eine Welt oder geteilte Welt? (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2018	A(8-13);
	Oftmals werden die Staaten der Erde vor allem hinsichtlich wirtschaftlicher Faktoren in Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer eingeteilt. Heute ist man sich jedoch weitgehend einig, dass der Entwicklungsstand eines Landes weitaus komplexer zu bemessen ist als rein über seine nationale Wirtschaftskraft. Die Produktion zeigt globale Disparitäten auf und stellt unter anderem den "Human Development Index" als möglichen Wohlstandsindikator vor.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5521379	Fairer Handel			
	<i>Kaffee aus Mittelamerika (interaktiv)</i>			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Kaffeebohnen haben eine weite Reise hinter sich, bis sie nach Deutschland kommen. Die Verarbeitung der Kaffeekirschen bis zu trinkfertigem Kaffee ist generell aufwendig. Dennoch sind nicht nur deswegen die Preise dafür unterschiedlich. Die Produktion erklärt, dass beim "fairen Handel" auch der nachhaltige Anbau mit bestimmten Sozial- und Umweltstandards eine Rolle spielt, der anhand von Gütesiegeln wie zum Beispiel "Fair Trade" zertifiziert ist.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5531034	Indien - Landwirtschaft und Entwicklung			

	O	20 min f	1997	A(7-10);
	Kerala ist einer der am höchsten entwickelten Bundesstaaten Indiens. Die Landwirtschaft ist geprägt durch eine Landreform, die jedem Bauern ein kleines Stück Land zur Selbstversorgung zusprach. Der Anbau von Reis geht inzwischen zugunsten des Anbaus der Kokospalme zurück. Viele Menschen verdienen Geld als Gastarbeiter im Ausland. Das erhöht Wohlstand und Konsum in Kerala, steigert aber auch die Preise. Die Familien arbeiten hart, um durch kleine Zusatzeinkommen die Bildung ihrer Kinder zu gewährleisten oder zu verbessern. Am Beispiel einer Landarbeiterfamilie und eines Bauern werden die ökonomischen Zusammenhänge eindrucksvoll dargestellt. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02957.			
5531035	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	25 min f	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02958.			
5553996	Entwicklung durch Fußball			
	<i>Gewinnen durch Fairplay; Hoffnung Fussball</i>			
	O	71 min f	2010	A(8-13); Q;
	GEWINNEN DURCH FAIRPLAY (ca. 26 min) : Die Reportage stellt ein Projekt über Jugendförderung durch Fußball in Südafrika vor. Es zeigt erfolgreich, dass Fußball Fairness und Toleranz fördert, das Spiel die Grenzen zwischen den Geschlechtern überwinden kann, das gegenseitige Verstehen erleichtert und zu einer positiven Persönlichkeits- und Charakterentwicklung beitragen kann. </BR>HOFFNUNG FUSSBALL (ca. 45 min) : Südafrika als Ausrichter der Fussball- WM 2010 ist mit massiven sozialen Problemen konfrontiert: Kriminalität, HIV, Gewalt. Vor allem afrikanische Jugendliche aus den Armenvierteln des Gastgeberlandes können den entwicklungspolitischen Nutzen des Fussballspiels gut gebrauchen. Aber nicht nur sie, jedes Kind, das in ungünstige Lebensbedingungen hineingeboren wird; auch in Deutschland.			
5558467	Film 8			
	O	100 min f	2011	A(5-10); Q;
	Als sich im Jahr 2000 die Staats- und Regierungschefs von 189 Staaten auf acht Millennium-Entwicklungsziele verpflichteten, war dies ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Lebensbedingungen vieler Menschen dieser Welt. Bis 2015 sollen folgende Ziele erreicht werden: Die Halbierung extremer Armut; Grundschulausbildung für alle; Die Gleichstellung der Geschlechter; Die Kindersterblichkeit senken; Die Gesundheit der Mütter verbessern; HIV/Aids bekämpfen; Umweltschutz verbessern; Aufbau einer weltweiten Entwicklungspartnerschaft. Die enthaltenen 8 Kurzfilme gehen über Informationen zu den entwicklungspolitischen Herausforderungen der Gegenwart hinaus; sie sollen zum persönlichen Engagement motivieren.			
5559454	Die glücklichsten Menschen der Welt			
	O	95 min f	2006	A(10-13); Q;
	Die glücklichsten Menschen der Welt leben in Bangladesch, das jedenfalls behauptet die London School of Economics. Wo soll dort das Glück zu finden sein? Der Film begleitet drei junge Menschen auf ihren Wegen durch die Megacity Dhaka. Zusatzmaterial: Kurzfassung (ca. 32. min) .			
Formen des Zusammenlebens				
5500338	Von Liebe ganz zu schweigen			
	O	35 min f	2006	A(9-13); BB; J(16-18); Q; T;
	Die 16jährige Susanne erwartet nach einem kurzen Verhältnis mit einem jungen Mann ein Kind. Sie kommt in Konflikt mit ihren Eltern, ihrem Freund und ihrer Arbeitsstelle. Sie lässt sich hinsichtlich einer Abtreibung beraten. Ihre Entscheidung bleibt offen.			
5511359	Homosexualität und Kirche			
	O	36 min f	2018	A(8-13);

	Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.			
5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5521359	Homosexualität und Kirche (interaktiv)			
	O	36 min f	2018	A(8-13);
	Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
55501950	Werte einer freien, demokratischen Gesellschaft			
	<i>Von Demokratie, Grundrechten und Pluralismus</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(9-13);
	Frei wählen! Sagen und schreiben, was man denkt! Respekt für sich und für andere! Jugendliche diskutieren in einem Workshop grundlegende Werte und Freiheiten unserer Gesellschaft: Demokratie, Grundrechte und Pluralismus. Eine Animation zeigt, wie diese historisch erkämpft und erstritten wurden. Demonstrierende Jugendliche vermitteln Möglichkeiten und die Notwendigkeit der Mitbestimmung, damit Demokratie lebt. Denn, wie Umfragen und eine Karte zur Pressefreiheit verdeutlichen, laufen wir Gefahr, selbstverständlich geglaubte Grundrechte zu verlieren. Unsere Freiheiten sind nicht selbstverständlich! Hip-Hop-Musiker mit Wurzeln in verschiedenen Kulturen berichten, wie sie Vielfalt und Respekt im Alltag leben.			
Freizeit				
5500964	Jugend zwischen Party und Promille			
	O	19 min f	2009	A(7-9); J(12-16);

	Alkohol ist allgegenwärtig: In der Werbung, auf Familienfesten, in Restaurants. Auf der einen Seite stehen Genuss und gute Stimmung, auf der anderen problematische Wirkungen von Alkohol bis hin zur Alkoholintoxikation. Die Frage, wie die Wirkungen und Gefahren von Alkohol einzuschätzen sind beziehungsweise die individuell zu beantwortende Frage nach dem rechten Maß für den Einzelnen, sind Themen der fächerübergreifenden Präventionsarbeit in Schule und außerschulischer Bildung. Der aktuelle Film von Rainer Fromm, "Voll gut drauf? Jugend zwischen Party und Promille", dokumentiert das Thema aus der Perspektive von Jugendlichen und stellt deren Sicht zur Diskussion: Wo ist die Grenze zwischen Party und peinlich, wie sehen suchtkranke Jugendliche ihre Situation und wie werden Werbung und Geschlechterrollen wahrgenommen. Die Didaktische FWU-DVD bietet darüber hinaus umfassendes Bild- und Arbeitsmaterial, das eine Auseinandersetzung von Schülerinnen und Schülern mit dem Thema provozieren soll.			
5501627	Tourismus in Entwicklungsländern			
	O	27 min f	2012	A(7-13); Q;
	In den letzten Jahren hat der Tourismus in Entwicklungsländern beträchtlich zugenommen. Aber darf man in armen Ländern Urlaub machen? Kann Tourismus eine Chance für Entwicklungsländer sein? Reisen gegen die Armut? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt dieser FWU-Produktion. An vielfältigen und kontrastreichen Beispielen wird gezeigt, welche ökonomischen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Tourismus in den Zielländern hat. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5511187	Alkohol			
	O	14 min f	2016	A(7-10); BB;
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
	<u>Drogen</u>			
5521187	Alkohol (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(7-10);
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
	<u>Kompakt</u>			
55501959	Wenn Computerspiele süchtig machen [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			

	O	ca. 15 min f	2020	A(7-9);
	Für die meisten Jugendlichen sind Computerspiele fester und wichtiger Bestandteil ihres Lebens. Aber können Computerspiele süchtig machen? Eine Sozialpädagogin und ein Psychologe erklären, was Sucht überhaupt ist. Jonah (13) und seine Freunde haben beim Zocken viel Spaß. Die Kontrolle seiner Eltern nervt Jonah. Trotzdem ist er bereit, einen Selbsttest zu machen und ein Beratungsgespräch zu führen. Laslo aus Berlin ist heute 28 Jahre alt. Er ist computersüchtig und erzählt rückblickend vom Verlauf seiner Sucht. Erst als er erkennt, dass nicht er die Computerspiele kontrolliert, sondern die Spiele ihn, ist er bereit, eine Therapie zu machen. Zum Schluss erklärt die Sozialpädagogin die Möglichkeiten einer Behandlung.			
Gewalt				
5500027	Zurückschlagen? Dazwischengehen? Wegschauen? Beispiele zur Gewaltprävention			
	O	15 min f	2001	A(8-13); J(14-18); Q;
	Das Gefühl der Bedrohung durch jugendliche Gewalttäter nimmt in unserer Gesellschaft ständig zu. Wie soll man sich mit der Gewalt auseinandersetzen? Wie verhält man sich angesichts einer Aggression in einer bedrohlichen Situation? Der Film zeigt an zwei Beispielen von Gewalt (junge Männer gegeneinander; ein Mädchen wird von einem Jungen belästigt) mögliche Verhaltensweisen, die danach von einer Jugendgruppe, die die Szenen hautnah und lebensecht inszeniert und mit einer Videokamera aufgezeichnet hat, analysiert werden. Sowohl die Gewaltszenen als auch die anschließende Aufarbeitung bieten vielfältige Anregungen zur Diskussion des Themas: Umgang mit Gewalt.			
5500108	"Ein Tritt mehr ..." Gewalt unter Jugendlichen			
	O	19 min f	2002	A(8-13); SO; J(14-18); Q;
	Andy, zu Beginn der Handlung 19 Jahre alt, verbüßt eine zweijährige Jugendstrafe wegen gefährlicher Körperverletzung. In Rückblenden werden Andys Erlebnisse in der Familie, im Schulhof sowie Stationen auf der Suche nach seiner Identität im Jugendalter auf dem Weg zur Gewaltbereitschaft nachgezeichnet.			
5500996	Konfliktherd Balkan			
	O	21 min f	2009	A(9-13); Q;
	Die Didaktische FWU-DVD erörtert den Balkan als Konfliktregion in historischer Perspektive. Zudem werden Möglichkeiten, Formen und Grenzen multinationaler Kooperationen zur Friedenssicherung und Konfliktbewältigung aufgezeigt und zur Diskussion gestellt. Die DVD ist somit sowohl für den Geschichtsunterricht als auch in den Fächern der Politischen Bildung einsetzbar. Die DVD beinhaltet einen Hauptfilm, der Ursachen, Verlauf und Folgen des Balkankonflikts herausarbeitet. Nach einer kurzen historischen Hinführung konzentriert sich der Film auf den Zerfall des Vielvölkerstaates Jugoslawien nach dem Tod Titos. Es folgen Betrachtungen über den Zerfall des ehemaligen Jugoslawien, den Bosnienkrieg (im Speziellen auf die "ethnischen Säuberungen" und den Fall der UN-Schutzzone in Srebrenica) sowie den Kosovokrieg und die deutsche Beteiligung am NATO-Einsatz. Umfangreiche Karten, die auf die Inhalte des Hauptfilms abgestimmt sind, sowie quellenreiches Arbeitsmaterial, Hintergrundinformationen und Verwendungshinweise optimieren die Nutzung der DVD und ihren Einsatz im Unterricht.			
5510477	Mobbing unter Schülern - Methoden gegen den Psychoterror			
	O	23 min f	2004	A(7-13); J(14-18); T;
	Unbeliebte Schüler quälen, auch Prügeleien waren schon immer Bestandteil des Schullebens. Doch die Sitten wurden rauer: Oft sollen jetzt die Opfer vertrieben oder sogar vernichtet werden. Mobbing heißt das Phänomen. Die Lehrer reagieren hilflos, da sie meist nicht auf den Umgang mit dem Psychoterror vorbereitet wurden. Als Anregung und Hilfestellung für die Unterrichtspraxis zeigt der Film an Fallbeispielen, wie Lehrkräfte durch gezielte Unterrichtsgespräche, Gruppenarbeit und Coaching die Aggressionen mindern und die Außenseiter in die Klassengemeinschaft integrieren können.			
5511168	Zivilcourage im Alltag			
	O	22 min f	2015	A(8-13); J(14-18);

	Hinschauen statt wegsehen, wenn andere in Not sind, bedrängt oder bedroht werden - das ist nicht selbstverständlich. Oft fehlt das Wissen darüber, wie man sich situationsgerecht verhalten kann. Richtig zu handeln, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, ist in vielen Situationen schwer einschätzbar. Der Film zeigt anhand von Spielszenen konkrete Alltagsbeispiele und bietet Impulse dazu, welche Handlungsmöglichkeiten und Konfliktlösungsstrategien in verschiedenen Situationen denkbar sind, um zivilcouragiert für andere einzutreten. Eine Expertin gibt Hilfestellung bei der Einordnung des Geschehens und weitere wertvolle Tipps. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur weiteren vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage ergänzt die Produktion.			
5511193	Menschen auf der Flucht			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5511292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521193	Menschen auf der Flucht (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5521292	Terrorismus - Herausforderung für unsere Gesellschaft (interaktiv)			
	O	18 min f	2017	A(10-13);
	Der Terrorismus zählt zu den größten globalen Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Ausgehend von der Terrororganisation "Islamischer Staat" werden Ursachen, Organisationsformen, Ziele und Strategien terroristischer Vereinigungen in den Blick genommen. Aber auch andere Beispiele für terroristische Gruppen wie die IRA, die RAF und der NSU werden thematisiert. Dabei wird auch die mediale Berichterstattung über den Terrorismus kritisch hinterfragt. Zudem werden die Möglichkeiten zur Bekämpfung des Terrorismus und die Grenzen der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik erörtert.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
55500745	Rechtsradikalismus in Deutschland			
	<i>Von Wut, Hass, Gewalt und Gegenwehr</i>			

	O	ca. 16 min f	2019	A(7-13); SO;
	Im Einstieg zeigt der Film Bilder vom Brandanschlag in Rostock 1992. Welche Rolle spielen rechtsextremes Gedankengut und Fremdenhass in Deutschland heute? Der Film greift diese Fragen auf und sucht nach Antworten. Hassreden gegen den Islam und Ausschreitungen rechtsradikaler Fußballfans werden thematisiert. Der Film zeigt aber auch Möglichkeiten, Widerstand zu leisten. Der Aussteiger Oliver Riek spricht offen über seine Zeit in der rechten Szene. Birgit und Horst Lohmeyer haben als Einzige mit anderer Gesinnung im "Nazidorf" Jamel einen schweren Stand. Einmal im Jahr veranstalten sie als Zeichen ihres Widerstands ein Rockfestival gegen Rechts.			
5553995	Deutsche Kolonien			
	<i>oder ein Platz an der Sonne</i>			
	O	276 min f	2010	A(8-13); Q;
	Der Dokumentarfilm beleuchtet in acht Filmen die schmerzhaften Erinnerungen, die die Kolonisierung bei den Menschen in Afrika hinterlassen hat. Durch die direkte Begegnung mit Personen aus jener Zeit bekommt der Begriff "Kolonialismus" ein Gesicht. Die Filmdokumente regen an, sich mit der deutschen Vergangenheit und deren Folgen im heutigen Afrika auseinander zu setzen.			
5554816	Gewaltprävention - Gewalt ist keine Lösung			
	O	15 min f	2009	A(5-10); SO; J(10-16); Q; T;
	Der Filminhalt ist fiktiv, kann sich aber jeden Tag so in Deutschland abspielen. Viele Filmrollen sind von authentischen Darstellern, wie z. B. dem örtlichen Jugendrichter besetzt. Anhand der Filmszenen sollen die Schüler Risiken und mögliche Straftaten im Zusammenhang mit dem unbedarften Nutzen eines Handys mit Foto-/Videofunktion erkennen.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558894	Auf den Spuren des Terrorismus			
	<i>Die Fremden im Paradies - warum Gotteskrieger töten</i>			
	O	ca. 50 min f	2007	A(9-13); J(16-18); Q
	"O Gott, mein Leben gehört dir. Nimm es und töte mich als Märtyrer!" Mohammed Atta, 33, steuerte am 11. September 2001 die größte Handwaffe der Menschengeschichte. Um 8 Uhr 46 Minuten und 40 Sekunden schlug das Flugzeug in den Nordturm der Twin Tower in New York ein. "Nine Eleven" wurde zum Inbegriff des Terrors. Es war der erste Terroranschlag, der die USA auf eigenem Boden traf. Wer waren die Selbstmordattentäter, die so bereitwillig ihr Leben opfern? Verlangt der Koran wirklich den "heiligen Krieg"? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Wie ticken lebende Bomben?", "Mohammed: Prophet, Krieger und Staatsmann", "Alle reden über den islamischen Fundamentalismus: Wir reden hier über die christlichen Fundamentalisten"			
5561461	Sexting			
	<i>Jugendlicher Leichtsin</i>			
	O	19 min f	2014	A(8-10);
	„Sexting“ ist eine Kombination aus „Sex“ und „Texting“, dem englischen Begriff für „SMS-Schreiben“. Und Sexting ist in Deutschland angekommen – in einem Ausmaß, mit dem kaum einer gerechnet hat. Viele Jugendliche leiden unter dem Leichtsin, mit dem sie ein intimes Foto versendet haben und dies dann ohne Kontrolle weiterverbreitet wurde. Ist ein derartiges Foto einmal im Netz, kann es nicht wieder zurückgenommen werden. Viele Opfer leiden unter heftigen Mobbingaktionen. Mit den daraus resultierenden psychologischen Schäden kämpfen viele ihr Leben lang, wenn sie denn überhaupt mit dieser Last leben können. Es gibt mittlerweile viele Jugendliche, wie die 15-jährige Amanda Todd, die aufgrund dessen Suizid begehen. Der Film zeigt die Folgen des Phänomens „Sexting“ auf, die den Jugendlichen meist gar nicht bewusst sind. Er soll ihnen die Augen öffnen dafür, was passieren kann und welche kurz- und langfristigen Konsequenzen unüberlegtes Handeln auf diesem Gebiet haben kann. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; Mastertool-Folien.			
Gleichberechtigung				
5500432	Pfarrerin im kirchlichen Alltag			
	O	2:33	2007	A(7-13); BB; J(14-18);

	In der evangelischen Kirche dürfen Frauen als Pfarrerinnen Gemeinden leiten. Arbeiten sie dabei anders als Männer? Wie steht es mit der Gleichberechtigung innerhalb der Kirche? Das Lernobjekt geht diesen Fragen nach, indem es eine Pfarrerin in ihrem Alltag begleitet.			
	<u>Afrika</u>			
5501508	Bevölkerungswachstum - Ursachen und Folgen			
	O	29 min f	2013	A(7-13);
	Noch gilt Afrika als relativ dünn besiedelt. Gegenwärtig bevölkern gut eine Milliarde Menschen den Kontinent - im Jahr 2100 sollen es 3,5 Milliarden sein. Nirgendwo anders wächst die Bevölkerung schneller. Die Produktion versucht, die Ursachen für dieses rasante Bevölkerungswachstum aufzuzeigen sowie die Folgen und die Herausforderungen dieser Entwicklung hinsichtlich der Themen Ernährung, Gesundheit, Bildung und Wirtschaft darzulegen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501657	Geschlechterrollen im Wandel			
	O	18 min f	2012	A(9-11); J(14-18); Q;
	Laut Gesetz sind Männer und Frauen gleichberechtigt. Doch wie sieht das in der Realität aus? Frauen in Führungspositionen oder Männer in sozialen Berufen sind noch immer nicht die Regel. Betrachtet man die Veränderungen der Gesetzeslage in den letzten Jahrzehnten, wird der Wandel der Geschlechterrollen nachvollziehbar. Die FWU-Produktion setzt sich kritisch mit der Situation auseinander und regt durch kontroverse Stellungnahmen zur Diskussion an. Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie mit Werbeplakaten sowie Statistiken zur Veranschaulichung der gesellschaftlichen Entwicklung in Deutschland und im europäischen Vergleich ergänzen die Produktion.			
5510478	Frauen in der Kirche			
	<i>Ämter und Ehrenämter</i>			
	O	17 min f	2004	A(7-13); BB; J(14-18);
	Im Umfeld der Themen Gemeindeleben, Kirche und religiöse Lebensgestaltung stellt diese Produktion Frauen vor, die als Amtsinhaberinnen bzw. als ehrenamtliche Mitarbeiterinnen in der Kirche tätig sind. Dadurch werden Informationen zum Amts- und Selbstverständnis von Frauen, die in Kirche und Gemeinde arbeiten, vermittelt. Noch wichtiger erscheint es aber, Schülerinnen und Schüler dazu herauszufordern, sich mit unterschiedlichen Formen von Leben in der Kirche/Gemeinde auseinander zu setzen. Lebendige Gemeinschaft soll erfahrbar, Glaubens- und Frömmigkeitsformen sollen nachvollziehbar gemacht werden. Die tieferen Konsequenzen eines evangelischen Glaubensverständnisses für das Verhalten im Alltag zu thematisieren, ist Anliegen dieses Films. Für Schülerinnen und Schüler sollen Anregungen entstehen, eine eigene religiöse Lebensgestaltung bzw. die Bedeutung ihrer Mitgliedschaft in der christlichen Gemeinde zu hinterfragen.			
5511359	Homosexualität und Kirche			
	O	36 min f	2018	A(8-13);
	Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.			
5521359	Homosexualität und Kirche (interaktiv)			
	O	36 min f	2018	A(8-13);
	Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.			
5558205	Die Rolle der Frau in der Bundesrepublik Deutschland (1948 - 1971)			
	<i>Auf dem schwierigen Weg zur Gleichberechtigung</i>			

	O	16 min f	2011	A(9-10); J(16-18); Q;
	Im 1949 beschlossenen Grundgesetz heißt es in Artikel 3: -Männer und Frauen sind gleichberechtigt.- Der Film zeigt Schwierigkeiten bei der Verwirklichung dieses Verfassungsgebots. Es gibt viele Hürden zu überwinden: gesetzliche Bestimmungen zur Ehe, Ungleichbehandlung in der Arbeitswelt, traditionelle Rollen von Mann und Frau, unterschiedliche Erziehung von Jungen und Mädchen. In den Nachkriegsjahren wächst eine Generation von Frauen heran, die sich nicht mit Ehe und Haushalt begnügen, sondern einen Beruf ergreifen wollen. Schritt für Schritt machen die Frauen die Erfahrung, dass sie auch können, was die Männer können. Anfang der 1970er-Jahre entsteht eine Frauenbewegung, die die vollständige Befreiung erkämpfen will. Zusatzmaterial: Zusätzliche Filmclips; Schaubilder; Texttafeln; Fotos; Karikaturen; Arbeitsblätter; interaktive Arbeitsblätter.			
5558467	Film 8			
	O	100 min f	2011	A(5-10); Q;
	Als sich im Jahr 2000 die Staats- und Regierungschefs von 189 Staaten auf acht Millennium-Entwicklungsziele verpflichteten, war dies ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Lebensbedingungen vieler Menschen dieser Welt. Bis 2015 sollen folgende Ziele erreicht werden: Die Halbierung extremer Armut; Grundschulausbildung für alle; Die Gleichstellung der Geschlechter; Die Kindersterblichkeit senken; Die Gesundheit der Mütter verbessern; HIV/Aids bekämpfen; Umweltschutz verbessern; Aufbau einer weltweiten Entwicklungspartnerschaft. Die enthaltenen 8 Kurzfilme gehen über Informationen zu den entwicklungspolitischen Herausforderungen der Gegenwart hinaus; sie sollen zum persönlichen Engagement motivieren.			
Migration				
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5500276	Das Opferfest			
	O	19 min f	2005	A(3-6);
	Das Opferfest ist neben Ramadan eines der wichtigsten islamischen Feste. Es wird auch in Deutschland gefeiert. Am Opferfest gedenkt man der Opferbereitschaft Ibrahims und seines Sohnes Ismael. Man schlachtet ein Opfertier und teilt das Fleisch mit der Familie, den Freunden und den Armen. Der Film erklärt Hintergrund und Sinn des Festes und dokumentiert, wie es gefeiert wird: in der Familie, in der Moschee, am Schlachthof und bei einer Gemeindefeier, wo das Fest den Weg von der Glaubensprüfung Ibrahims zum Tag der offenen Tür bahnt.			
	<u>Forschung macht Schule</u>			
5500943	Bevölkerungsentwicklung in Deutschland			
	O	24 min f	2009	A(8-13);
	Menschen werden geboren, sie ziehen um, sie sterben: Diese drei Faktoren - Fertilität, Mobilität und Mortalität - bestimmen die Größe und die Zusammensetzung einer Bevölkerung. In Deutschland werden seit Jahrzehnten immer weniger Kinder geboren, die Bevölkerungszahl ist - wie in den meisten Industrienationen - rückläufig und wird nur durch Zuwanderung stabil gehalten. Die DVD beleuchtet die Ursachen, die sich hinter den Zahlen und Statistiken verbergen und erklärt die Prozesse und Folgen, die sich daraus ergeben. Das umfangreiche Zusatzmaterial verdeutlicht wichtige Zusammenhänge und Entwicklungen. Der DVD-ROM-Teil umfasst Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende, aktuelle Informationsmaterialien.			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5500998	Das Opferfest			
	O	19 min f	2009	A(3-6);
	Das Opferfest ist neben Ramadan eines der wichtigsten islamischen Feste. Es wird auch in Deutschland gefeiert. Am Opferfest gedenkt man der Opferbereitschaft Ibrahims und seines Sohnes Ismael. Man schlachtet ein Opfertier und teilt das Fleisch mit der Familie, den Freunden und den Armen. Der Film erklärt Hintergrund und Sinn des Festes und dokumentiert, wie es gefeiert wird: in der Familie, in der Moschee, am Schlachthof und bei einer Gemeindefeier, wo das Fest den Weg von der Glaubensprüfung Ibrahims zum Tag der offenen Tür bahnt.			
5501190	Einwanderungsland Deutschland: Migration und Integration			
	O		2010	A(8-12);

	In Deutschland leben etwa 7 Millionen Ausländer - zählt man Menschen mit Migrationshintergrund dazu, dann sind es an die 16 Millionen. Doch was bedeutet eigentlich Migration? Und was Integration? Wer kommt nach Deutschland und aus welchen Gründen? Und - wie lebt es sich im Einwanderungsland Deutschland? Die DVD bietet zu diesem gesellschaftspolitischen Themenfeld einen neu produzierten Film, Grafiken sowie Kurzfilme, die zur Diskussion anregen.			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
5511168	Zivilcourage im Alltag			
	O	22 min f	2015	A(8-13); J(14-18);
	Hinschauen statt wegsehen, wenn andere in Not sind, bedrängt oder bedroht werden - das ist nicht selbstverständlich. Oft fehlt das Wissen darüber, wie man sich situationsgerecht verhalten kann. Richtig zu handeln, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, ist in vielen Situationen schwer einschätzbar. Der Film zeigt anhand von Spielszenen konkrete Alltagsbeispiele und bietet Impulse dazu, welche Handlungsmöglichkeiten und Konfliktlösungsstrategien in verschiedenen Situationen denkbar sind, um zivilcouragiert für andere einzutreten. Eine Expertin gibt Hilfestellung bei der Einordnung des Geschehens und weitere wertvolle Tipps. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur weiteren vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage ergänzt die Produktion.			
5511180	Flucht ins Ungewisse			
	<i>Bahar im Wunderland</i>			
	O	35 min f	2015	A(6-13); J(12-18); Q;
	Im Zentrum der Produktion steht der Film "Bahar im Wunderland", Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2014 (Kategorie Bildung). Er erzählt die Geschichte von Bahar und ihrem Vater, zwei Menschen auf der Flucht. Auf illegalem Weg nach Deutschland gelangt, versuchen sie sich "unsichtbar" zu machen. Doch als der Vater von der Polizei verhaftet wird, ist das Mädchen auf sich allein gestellt. Bahar begibt sich auf die Reise durch eine für sie völlig fremde Welt. Der Film vermittelt durch seine ausdrucksstarke Bildsprache, wie sich das Leben als Flüchtling anfühlt, erzählt aber auch von der Macht der Fantasie. Die Produktion bietet so zahlreiche Ansatzpunkte, um Themen wie Flucht, Migration, Asyl und Menschenwürde anzusprechen.			
5511193	Menschen auf der Flucht			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5511200	Europäische Flüchtlingspolitik			
	O	24 min f	2016	A(8-13);
	Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin- System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);

	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5511488	Rechtsextremismus in Deutschland			
	O	24 min	2020	A(9-13);
	Das Medium gibt anhand von eindrucklichem Filmmaterial einen Einblick in die aktuelle rechtsextremistische Szene in Deutschland. Es zeigt Gruppierungen, Strukturen und Wirkmechanismen. Thematisiert werden beispielsweise Gruppierungen wie die Identitäre Bewegung, aber auch rechtsextremistische Attentate und rechtsterroristische Netzwerke. Dabei liegt ein Fokus auch auf der digitalen Welt des Rechtsextremismus: (weltweite) Vernetzung, Verunsicherung, Verbreitung.			
5521193	Menschen auf der Flucht (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(8-13);
	Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.			
5521200	Europäische Flüchtlingspolitik (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(8-13);
	Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin-System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5521488	Rechtsextremismus in Deutschland (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(9-13);
	Das Medium gibt anhand von eindrucklichem Filmmaterial einen Einblick in die aktuelle rechtsextremistische Szene in Deutschland. Es zeigt Gruppierungen, Strukturen und Wirkmechanismen. Thematisiert werden beispielsweise Gruppierungen wie die Identitäre Bewegung, aber auch rechtsextremistische Attentate und rechtsterroristische Netzwerke. Dabei liegt ein Fokus auch auf der digitalen Welt des Rechtsextremismus: (weltweite) Vernetzung, Verunsicherung, Verbreitung.			
5523029	Masel Tov Cocktail			
	O	39 min f	2021	A(8-13);
	Dimitrij Liebermann (19) ist Jude und hat Tobi geschlagen. Dafür soll er sich entschuldigen. Nur leid tut es ihm nicht unbedingt. Auf dem Weg zu Tobi begegnet Dimitrij ein Querschnitt der deutschen Gesellschaft mit Vorurteilen und immer wieder ein Problem, das es auszuhandeln gilt: seine deutsch-jüdische Identität. Eine Zutatenliste fasst den Inhalt des Kurzfilms zusammen: 1 Jude, 12 Deutsche, 5 cl Erinnerungskultur, 3 cl Stereotype, 2 TL Patriotismus, 1 TL Israel, 1 Falafel, 5 Stolpersteine, einen Spritzer Antisemitismus. Zubereitung: Alle Zutaten in einen Film geben, aufkochen lassen und kräftig schütteln.			
	<u>Kompakt</u>			
55500758	Grundwissen Weltbevölkerung 2			

	<i>Bevölkerungsverteilung, Bevölkerungsdichte, Migration, Verstädterung</i>			
O	15 min f	2019	A(7-10);	
Eine kurze Einführung zeigt bereits bekannte Merkmale des Bevölkerungswachstums: Geburten- und Sterberate, Altersaufbau und Lebenserwartung. Eine Weltkarte verdeutlicht die Unterschiede in der Bevölkerungsverteilung der Kontinente. Natürliche und sozioökonomische Gründe werden als Ursachen genannt. An verschiedenen Beispielen wird der Begriff Bevölkerungsdichte thematisiert. Migranten und Flüchtlinge leiten über zu den Pull-Faktoren der Städte. Animierte Grafiken und Karten erklären den Verstädterungsgrad. Szenen aus überfüllten Millionenstädten fordern dazu auf, über Lösungsmöglichkeiten nachzudenken.				
Randgruppen				
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5500255	Was heißt hier eigentlich behindert?			
O	25 min f	2004	A(1-4); E(6); J(6-10)	
Willi besucht zwei Einrichtungen, die Stiftung Liebenau und die Zieglerschen Anstalten, in denen Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung leben, lernen und arbeiten. Darum geht es in den betreuten Wohngruppen: Vorhandene Talente und Fähigkeiten sollen gefördert werden, um den Bewohnern ein möglichst eigenständiges Leben zu ermöglichen. Kinder mit Behinderung können auch in die Schule gehen und Erwachsene zur Arbeit. Vor allem aber lernt Willi dies: Man kann zu Menschen mit Behinderung genau so unkompliziert Kontakt haben, wie zu Menschen ohne Behinderung - einfach ganz normal reden, dann fühlen sich alle respektiert!				
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5500256	Was ist ohne Obdach los?			
O	26 min f	2004	E(6); A(1-4); J(6-10);	
Obdachlosigkeit ist ein gesellschaftliches Problem, das auch Kinder beobachten können. Willi traut sich zu fragen, wie Menschen ohne Wohnung leben, wie sie obdachlos geworden sind und welche Perspektiven sie sehen. Doch er fragt nicht nur, sondern teilt auch für kurze Zeit das harte Leben auf der Straße. Auf diese Weise baut der Film Berührungspunkte ab und spricht die soziale Verantwortung des Zuschauers an.				
5500515	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
O	74 min s/w+f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);	
Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpe zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film (24 min). Zusätzlich ist eine Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen enthalten: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.				
5501447	Schicksal Abschiebung			
O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;	
Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebep Praxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".				
5510459	Partner auf vier Pfoten - Der Blindenführhund			
O	24 min f	2004	A(1-6); SO; J(6-12);	

	<p>Diego ist ein Blindenführhund. Er hilft blinden Menschen, sich trotz ihres Handicaps in jeder Umgebung sicher zu bewegen. Wie ein lebhafter, verspielter Welpen zu einem besonnenen Blindenführhund wird und welche wichtigen Aufgaben er für "seinen" Menschen erfüllt, zeigt dieser Film.</p> <p>Die didaktische DVD 46 10459 (genau wie die Web-DVD 55 00515) enthält zusätzlich die Untergliederung des Films in 7 Sequenzen und drei Versionen von Film und Sequenzen: eine "übliche" für Sehende, eine mit akustischer Menüführung und Beschreibung der Filmszenen für Sehgeschädigte und eine mit Untertiteln für Hörgeschädigte. Diese beiden Versionen sind auch für nicht behinderte Schüler sehr wertvoll, da sie erlebbar machen, auf welche Hilfen Menschen mit diesen Beeinträchtigungen angewiesen sind. Weitere Materialien auf der DVD sind der Schwarzweißfilm "Die anderen Augen" (15 min) von 1951, fünf zusätzliche Kurzfilme "Was sonst noch wichtig ist" sowie didaktische Materialien wie Arbeitsblätter, Hinweise zum Unterricht usw. im ROM-Teil der DVD.</p>			
5511057	Inklusion			
	O	20 min f	2013	A(8-10); J(14-18);
	<p>Das Thema Inklusion ist in aller Munde und für viele Schulen und Einrichtungen stellt sich die Frage, wie deren Umsetzung zu bewerkstelligen ist. Diese Produktion möchte jugendlichen Schülerinnen und Schülern eine Teilnahme an der kontroversen Diskussion ermöglichen, ihnen Beispiele einer gelungenen Inklusion zeigen und dazu anregen, mit Empathie und gegenseitigem Verständnis selbst einen Teil der Verantwortung dafür zu übernehmen. Film und Filmclip werden zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln für Hörgeschädigte und mit Audiodeskription für Jugendliche mit Sehbehinderung angeboten. Die Arbeitsblätter berücksichtigen verschiedene Niveaus.</p>			
5511168	Zivilcourage im Alltag			
	O	22 min f	2015	A(8-13); J(14-18);
	<p>Hinschauen statt wegsehen, wenn andere in Not sind, bedrängt oder bedroht werden - das ist nicht selbstverständlich. Oft fehlt das Wissen darüber, wie man sich situationsgerecht verhalten kann. Richtig zu handeln, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, ist in vielen Situationen schwer einschätzbar. Der Film zeigt anhand von Spielszenen konkrete Alltagsbeispiele und bietet Impulse dazu, welche Handlungsmöglichkeiten und Konfliktlösungsstrategien in verschiedenen Situationen denkbar sind, um zivilcouragiert für andere einzutreten. Eine Expertin gibt Hilfestellung bei der Einordnung des Geschehens und weitere wertvolle Tipps. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur weiteren vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage ergänzt die Produktion.</p>			
5511359	Homosexualität und Kirche			
	O	36 min f	2018	A(8-13);
	<p>Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.</p>			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	<p>Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.</p>			
5511414	Antisemitismus in Deutschland			
	O	21 min	2019	A(9-13);
	<p>Die Produktion behandelt folgende Aspekte: Antisemitismus im Alltag, Antisemitismus und Muslime, Antisemitismus und Rechtspopulismus, Antisemitismus und Israel. Und geht dabei unter anderem diesen Fragen nach: Wie leben Menschen jüdischen Glaubens im heutigen Deutschland? Fühlen sie sich aufgrund ihrer Religion bedroht? Wie antisemitisch sind die in Deutschland lebenden Muslime? Welche Auswirkungen hat der Rechtspopulismus auf Antisemitismus in der Gesellschaft? Wann ist Kritik an Israel antisemitisch? Das Arbeitsmaterial differenziert in Mittel- und Oberstufe und liefert weitere Impulse sich mit diesem hochaktuellen Thema auseinanderzusetzen.</p>			
5521359	Homosexualität und Kirche (interaktiv)			

	O	36 min f	2018	A(8-13);
	Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521414	Antisemitismus in Deutschland (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion behandelt folgende Aspekte: Antisemitismus im Alltag, Antisemitismus und Muslime, Antisemitismus und Rechtspopulismus, Antisemitismus und Israel. Und geht dabei unter anderem diesen Fragen nach: Wie leben Menschen jüdischen Glaubens im heutigen Deutschland? Fühlen sie sich aufgrund ihrer Religion bedroht? Wie antisemitisch sind die in Deutschland lebenden Muslime? Welche Auswirkungen hat der Rechtspopulismus auf Antisemitismus in der Gesellschaft? Wann ist Kritik an Israel antisemitisch? Das Arbeitsmaterial differenziert in Mittel- und Oberstufe und liefert weitere Impulse sich mit diesem hochaktuellen Thema auseinanderzusetzen.			
5562344	Inklusion			
	<i>Machen wir es möglich!</i>			
	O	30 min f	2015	A(5-13); Q;
	Der Begriff der Inklusion ist in unserer Gesellschaft längst in aller Munde. Doch was bedeutet Inklusion eigentlich? Wenn man sich auf der Straße umhört, wird man feststellen, dass vielen der Unterschied zwischen Integration und Inklusion gar nicht bewusst ist. Sie reden von dem einen, meinen aber das andere. Dabei macht diese vermeintliche Kleinigkeit den großen Unterschied für die Betroffenen aus – wenn Inklusion tatsächlich auch gelebt wird und eben nicht nur diskutiert. Der Film begleitet Menschen auf dem Weg zur Inklusion, wie etwa die blinde Madita oder den gehbehinderten Jonathan. Ihr Besuch an einer Regelschule hat sich für alle zum Vorteil ausgewirkt – für sie selbst, aber auch für ihre Mitschüler. Ganz ohne Aufwand ist dies jedoch nicht möglich. So kommen Eltern, Schulleiter und Lehrer zu Wort, die erklären, was Inklusion in der Praxis bedeutet. Außerdem beweist der schwerhörige Lehrer Max Dimpfleier, dass Inklusion natürlich auch für Lehrer gelten muss. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasteTool-Folien.			
Schule, Ausbildung				
5510477	Mobbing unter Schülern - Methoden gegen den Psychoterror			
	O	23 min f	2004	A(7-13); J(14-18); T;
	Unbeliebte Schüler quälen, auch Prügeleien waren schon immer Bestandteil des Schullebens. Doch die Sitten wurden rauer: Oft sollen jetzt die Opfer vertrieben oder sogar vernichtet werden. Mobbing heißt das Phänomen. Die Lehrer reagieren hilflos, da sie meist nicht auf den Umgang mit dem Psychoterror vorbereitet wurden. Als Anregung und Hilfestellung für die Unterrichtspraxis zeigt der Film an Fallbeispielen, wie Lehrkräfte durch gezielte Unterrichtsgespräche, Gruppenarbeit und Coaching die Aggressionen mindern und die Außenseiter in die Klassengemeinschaft integrieren können.			
5511169	Von der Schule in den Beruf: Wie bewerbe ich mich richtig?			
	O	22 min f	2015	A(8-10); BB; J(14-16);

	Wie geht es nach der Schule weiter? Welche Möglichkeiten habe ich? Wie finde ich einen Beruf, der zu mir passt? Diese Fragen beschäftigen früher oder später alle Jugendlichen, schließlich ist die Berufswahl ein bedeutender Schritt im Leben. Im Film werden zwei Jugendliche in dieser Phase begleitet. Jens und Dilek lernen ihre Fähigkeiten und Interessen einzuschätzen, informieren sich und erhalten dadurch nützliche Hinweise zur Erstellung einer ansprechenden Bewerbungsmappe und zur Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema ergänzt die Produktion.			
5554816	Gewaltprävention - Gewalt ist keine Lösung			
	O	15 min f	2009	A(5-10); SO; J(10-16); Q; T;
	Der Filminhalt ist fiktiv, kann sich aber jeden Tag so in Deutschland abspielen. Viele Filmrollen sind von authentischen Darstellern, wie z. B. dem örtlichen Jugendrichter besetzt. Anhand der Filmszenen sollen die Schüler Risiken und mögliche Straftaten im Zusammenhang mit dem unbedarften Nutzen eines Handys mit Foto-/Videofunktion erkennen.			
5558467	Film 8			
	O	100 min f	2011	A(5-10); Q;
	Als sich im Jahr 2000 die Staats- und Regierungschefs von 189 Staaten auf acht Millennium-Entwicklungsziele verpflichteten, war dies ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Lebensbedingungen vieler Menschen dieser Welt. Bis 2015 sollen folgende Ziele erreicht werden: Die Halbierung extremer Armut; Grundschulausbildung für alle; Die Gleichstellung der Geschlechter; Die Kindersterblichkeit senken; Die Gesundheit der Mütter verbessern; HIV/Aids bekämpfen; Umweltschutz verbessern; Aufbau einer weltweiten Entwicklungspartnerschaft. Die enthaltenen 8 Kurzfilme gehen über Informationen zu den entwicklungspolitischen Herausforderungen der Gegenwart hinaus; sie sollen zum persönlichen Engagement motivieren.			
Verhältnis der Generationen				
	<u>Deutsch-deutsche Geschichte</u>			
5500650	Umgang mit der NS-Vergangenheit			
	O	56 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;
	Nach dem Zweiten Weltkrieg sind die beiden deutschen Staaten im Umgang mit der nationalsozialistischen Vergangenheit unterschiedliche Wege gegangen. Während in der Besatzungszeit noch die jeweiligen Siegermächte die Entnazifizierung steuerten, hatten die neu gegründeten Staaten ab 1949 ein unterschiedliches Selbstverständnis und grenzten sich gegeneinander ab. Der Film von Uta Rühel, der aus Mitteln der "Stiftung Aufarbeitung" gefördert wird, folgt dem Thema entlang der deutsch-deutschen Geschichte von der Besatzungszeit bis zur Wiedervereinigung. So wird beispielsweise mit Blick auf die heutigen Gedenkstätten Dachau und Buchenwald deutlich, wie verschieden der Umgang mit der NS-Vergangenheit war, beziehungsweise sich im jeweiligen Staat auch im Lauf der Zeit verändert hat. - Die Didaktische FWU-DVD bietet zusätzlich vertiefende Sequenzen und Grafiken an und stellt in einem ausführlichen ROM-Teil Arbeitsblätter, Hintergrundinformationen, kommentierte Links und Verwendungshinweise zur Verfügung. (Koproduktion mit der Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)			
	<u>Forschung macht Schule</u>			
5500943	Bevölkerungsentwicklung in Deutschland			
	O	24 min f	2009	A(8-13);
	Menschen werden geboren, sie ziehen um, sie sterben: Diese drei Faktoren - Fertilität, Mobilität und Mortalität - bestimmen die Größe und die Zusammensetzung einer Bevölkerung. In Deutschland werden seit Jahrzehnten immer weniger Kinder geboren, die Bevölkerungszahl ist - wie in den meisten Industrienationen - rückläufig und wird nur durch Zuwanderung stabil gehalten. Die DVD beleuchtet die Ursachen, die sich hinter den Zahlen und Statistiken verbergen und erklärt die Prozesse und Folgen, die sich daraus ergeben. Das umfangreiche Zusatzmaterial verdeutlicht wichtige Zusammenhänge und Entwicklungen. Der DVD-ROM-Teil umfasst Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende, aktuelle Informationsmaterialien.			
5511168	Zivilcourage im Alltag			
	O	22 min f	2015	A(8-13); J(14-18);

	Hinschauen statt wegsehen, wenn andere in Not sind, bedrängt oder bedroht werden - das ist nicht selbstverständlich. Oft fehlt das Wissen darüber, wie man sich situationsgerecht verhalten kann. Richtig zu handeln, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, ist in vielen Situationen schwer einschätzbar. Der Film zeigt anhand von Spielszenen konkrete Alltagsbeispiele und bietet Impulse dazu, welche Handlungsmöglichkeiten und Konfliktlösungsstrategien in verschiedenen Situationen denkbar sind, um zivilcouragiert für andere einzutreten. Eine Expertin gibt Hilfestellung bei der Einordnung des Geschehens und weitere wertvolle Tipps. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur weiteren vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage ergänzt die Produktion.			
5511175	Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg			
	O	23 min f	2015	A(9-11);
	Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs liegt Deutschland in Trümmern. Wohnungs- und Hungersnot, zerrissene Familien, Flucht und Vertreibung bestimmen den Alltag der Menschen. Der Film zeigt am Beispiel Berlins die ersten Schritte des Neuanfangs und Wiederaufbaus des von den Alliierten besetzten Deutschlands. Dabei werden auch unterschiedliche Entwicklungen in Ost und West und die ersten Konflikte zwischen den Besatzungsmächten thematisiert. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bilder und Karten ergänzen die Produktion.			
5511183	Länger leben - besser leben?			
	O	43 min f	2015	A(8-13); J(14-18); Q;
	Wir werden immer älter - aber leben wir deshalb auch immer besser? Die Produktion beleuchtet die Themen Alter und demografischer Wandel aus verschiedenen Blickwinkeln: Der Film "100 plus - Ein Jahrhundert Leben" porträtiert fünf Menschen über hundert Jahre und berührt durch heitere, traurige und nachdenklich stimmende Momente. Die individuellen Lebensgeschichten bieten vielfältige Anknüpfungspunkte zur Welt der Jugendlichen, die auf diese Weise mit dem Thema Alter in Berührung kommen. Der Film "Der demografische Wandel" ergänzt diesen Zugang um wichtige Fakten zu den Herausforderungen einer immer älter werdenden Gesellschaft und beschreibt Ursachen, Auswirkungen und mögliche Maßnahmen. Illustriert werden die Ausführungen durch Beispiele aus dem Alltag einer sechsköpfigen Familie. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die beiden Filme.			
	<u>China</u>			
5511257	Bevölkerungsentwicklung - Ein Kind oder mehr?			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Ist ein Kind genug? In dieser Frage waren sich Bevölkerung und Regierung Chinas nicht immer einig. Die Regierung setzte jahrzehntelang auf die strikte Durchsetzung der Ein-Kind-Politik. Nur so glaubte man, die drohende Bevölkerungsexplosion in den Griff zu bekommen. Das führte zu zahlreichen sozialen Problemen. Die Produktion geht den Folgen dieser Restriktionen nach und beschreibt den aktuellen Wandel zur Zwei-Kind-Politik.			
5511476	30 Jahre danach: Stand der Deutschen Einheit			
	O	30 min	2020	A(10-13);
	Seit über 30 Jahren besteht Deutschland wieder aus 16 Bundesländern. Die Zeit der Trennung ist vorbei und jedes Jahr am 3. Oktober feiert die Bundesrepublik den Tag der Deutschen Einheit - als „Ergebnis einer Erfolgsgeschichte“. Wie steht es nach drei Jahrzehnten um die Einheit? Warum fühlen sich manche Menschen als Verlierer des Einigungsprozess? Wie wird mit der Vergangenheit umgegangen, wie die Zukunft gesehen?			
5521476	30 Jahre danach - Stand der Deutschen Einheit (interaktiv)			
	O	30 min	2020	A(10-13);
	Seit über 30 Jahren besteht Deutschland wieder aus 16 Bundesländern. Die Zeit der Trennung ist vorbei und jedes Jahr am 3. Oktober feiert die Bundesrepublik den Tag der Deutschen Einheit - als „Ergebnis einer Erfolgsgeschichte“. Wie steht es nach drei Jahrzehnten um die Einheit? Warum fühlen sich manche Menschen als Verlierer des Einigungsprozess? Wie wird mit der Vergangenheit umgegangen, wie die Zukunft gesehen?			
Vorurteile, Rassismus				
5500529	Moderne Nazis			
	O	53 min f	2007	A(7-13); BB; J(12-18); Q; T;

	Unerwünschte Wahlergebnisse, Kundgebungen oder Übergriffe der rechten Szene führen regelmäßig zu Mahnungen von Politikern und öffentlichen Personen, die inhaltliche Auseinandersetzung zu verstärken. Kenntnisse über die Positionen und vor allem die Strategien rechter Parteien und extremistischer Gruppierungen sind jedoch nicht allgemein bekannt. Um Diskussion in der Schule zu ermöglichen, bemüht sich die didaktische DVD um einen aktuellen Einblick in die rechte Szene. Im Zentrum steht der neu gedrehte Film von Rainer Fromm und Barbara Kernbach, der vor allem die Strategien und Positionen der rechten und extremistischen Gruppierungen beleuchtet. Vor Schulen und mit Familienfesten machen diese erfolgreich Werbung für ihre Sache. Interviews mit Aussteigern, mit Führern und Verführten, machen die Taktiken und Hintergründe durchschaubarer. - Neben dem Film ermöglichen die zusätzlich abgelegten Sequenzen eine Vertiefung einzelner Aspekte. Darüber hinaus bietet die DVD im ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material zur Unterrichtsgestaltung.			
	<u>Deutsch-deutsche Geschichte</u>			
5500650	Umgang mit der NS-Vergangenheit			
	O	56 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;
	Nach dem Zweiten Weltkrieg sind die beiden deutschen Staaten im Umgang mit der nationalsozialistischen Vergangenheit unterschiedliche Wege gegangen. Während in der Besatzungszeit noch die jeweiligen Siegermächte die Entnazifizierung steuerten, hatten die neu gegründeten Staaten ab 1949 ein unterschiedliches Selbstverständnis und grenzten sich gegeneinander ab. Der Film von Uta Rüchel, der aus Mitteln der "Stiftung Aufarbeitung" gefördert wird, folgt dem Thema entlang der deutsch-deutschen Geschichte von der Besatzungszeit bis zur Wiedervereinigung. So wird beispielsweise mit Blick auf die heutigen Gedenkstätten Dachau und Buchenwald deutlich, wie verschieden der Umgang mit der NS-Vergangenheit war, beziehungsweise sich im jeweiligen Staat auch im Lauf der Zeit verändert hat. - Die Didaktische FWU-DVD bietet zusätzlich vertiefende Sequenzen und Grafiken an und stellt in einem ausführlichen ROM-Teil Arbeitsblätter, Hintergrundinformationen, kommentierte Links und Verwendungshinweise zur Verfügung. (Koproduktion mit der Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)			
5501012	Demokratie und Rechtsextremismus			
	O	4:00 min f	2009	A(9-13); BB; J(12-18); Q; T;
	Der Filmclip zeigt anhand von Aussagen von NPD-Politikern und Aussteigern aus der rechtsextremen Szene, wie klar sich diese Kreise von der Bundesrepublik und dem Grundgesetz distanzieren.			
5501013	Moderner Rechtsextremismus			
	O	5:30 min f	2009	A(9-13); BB; J(14-18); Q; T;
	Das Lernobjekt zeigt am Beispiel von NPD-Familienfesten und anderen Veranstaltungen, wie sich das Auftreten der rechten Szene verändert hat, und analysiert die Gründe für diesen Wandel.			
5501014	Typisch Neonazi?			
	O	4:20 min f	2009	A(9-13); BB; J(14-18); Q; T;
	Das Lernobjekt zeigt den Wandel im Auftreten rechtsextremer Kreise und verdeutlicht, dass Springerstiefel und Glatze kein alleiniges und eindeutiges Erkennungszeichen sind.			
5501015	Bundle: Demokratie und Rechtsstaat			
	O	28:16 min f	2009	A(7-13); BB; J(12-18); Q; T;
	Das Bundle besteht aus folgenden 7 Lernobjekten: 55 01008 Wahlrechtsgrundsätze 55 01009 Das ABC des deutschen Wahlsystems 55 01010 Wie entsteht ein Gesetz? 55 01011 Kinderrechte ins Grundgesetz? 55 01012 Demokratie und Rechtsextremismus 55 01013 Moderner Rechtsextremismus? 55 01014 Typisch Neonazi?			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;

	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebep Praxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
5501685	Martin Luther King - I have a dream			
	O	17 min f	2012	A(7-13); BB; J(12-18);
	Martin Luther King zählt zweifellos zu den bedeutendsten Vertretern des gewaltlosen Widerstands. Die Dokumentation entwirft ein Portrait dieses modernen "Propheten" und berichtet anhand von Originalmaterial und Statements von einstigen Weggefährten über wesentliche Stationen seines Lebens. Als Höhepunkt der Bürgerrechtsbewegung, die ihren Anfang mit dem Busboykott in Montgomery (Alabama) nahm, gilt der Friedensmarsch nach Washington, wo Martin Luther King im Rahmen der Abschlusskundgebung seine legendäre Rede hielt: "I have a dream...".			
5510601	"Rassenschande"			
	<i>Für eine Liebe ins Konzentrationslager</i>			
	O	23 min f	2007	A(9-13); J(14-18); Q;
	Zu Anfang des Krieges verliebte sich die junge Bauernmagd Anni in einen polnischen Zwangsarbeiter. Nach den Rassegesetzen der Nationalsozialisten war diese Beziehung streng verboten. Anni wurde schwanger und sie und ihr Geliebter gerieten in die Mühlen des Naziterrors - sie kam in das "Frauen-KZ" Ravensbrück, ihr polnischer Geliebter ins KZ Dachau. Beide überlebten die Torturen der KZ-Haft und heirateten gleich nach dem Krieg. Doch bis in die 50er Jahre werden sie und die Kinder als Staatenlose diskriminiert.			
5511043	Judenverfolgung im Dritten Reich			
	O	23 min f	2013	A(9-13); Q
	Mitte der 1930er Jahre gründet die jüdische Lehrerin Leonore Goldschmidt im Herzen des damaligen Nazi-Berlins eine jüdische Schule, die für viele Kinder zum Schutzort wird. Der Film erzählt diese bisher unbekannt, aber bemerkenswerte Geschichte über die Judenverfolgung anhand von Spielfilmszenen und Zeitzeugenberichten von überlebenden Schülern, ergänzt durch einschlägiges Archivmaterial zu allen wichtigen historischen Ereignissen dieser Zeit. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Quellen- und Bildmaterial ergänzen die Produktion.			
5511052	Judentum			
	O	25 min f	2013	A(6-10); J(12-16); Q;
	Die Episode aus der Reihe "Weltreligionen im Fokus" stellt das Judentum von seinen Anfängen bis zur Gegenwart vor. Der erste Teil des Films nimmt die historischen Ursprünge des Judentums in den Blick und skizziert zentrale Ereignisse seiner viertausendjährigen Geschichte. Der zweite Teil zeigt die vielfältigen Ausdrucksformen jüdischen Lebens und Glaubens in der Gegenwart. Wichtige Feste, Feiertage und Bräuche werden ebenso erläutert wie grundlegende Begriffe des Judentums. Film und Sequenzen liegen zweisprachig (deutsch/englisch) vor. Ein interaktives Quiz, zwei Bildergalerien sowie umfangreiche Arbeitsmaterialien ergänzen die Produktion.			
5511167	Rechter Populismus in Deutschland und Europa			
	O	25 min f	2015	A(8-11);
	Eine wirkungsvolle Extremismusprävention ist nicht nur Erziehungsziel der Schule, sondern auch immer wieder im Fokus der gesellschaftlichen Diskussion. Der Film und das ergänzende Arbeitsmaterial ermöglichen einen kritischen Blick auf Parolen des Rechtspopulismus. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Definition, den Feindbildern, den Argumentationsmustern und einigen einschlägigen Gruppierungen in Deutschland und Europa auseinander. Dabei werden die Abgrenzung, aber auch die fließenden Übergänge zwischen Populismus und Extremismus deutlich.			
5511168	Zivilcourage im Alltag			
	O	22 min f	2015	A(8-13); J(14-18);

	Hinschauen statt wegsehen, wenn andere in Not sind, bedrängt oder bedroht werden - das ist nicht selbstverständlich. Oft fehlt das Wissen darüber, wie man sich situationsgerecht verhalten kann. Richtig zu handeln, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, ist in vielen Situationen schwer einschätzbar. Der Film zeigt anhand von Spielszenen konkrete Alltagsbeispiele und bietet Impulse dazu, welche Handlungsmöglichkeiten und Konfliktlösungsstrategien in verschiedenen Situationen denkbar sind, um zivilcouragiert für andere einzutreten. Eine Expertin gibt Hilfestellung bei der Einordnung des Geschehens und weitere wertvolle Tipps. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur weiteren vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage ergänzt die Produktion.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5511377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5511414	Antisemitismus in Deutschland			
	O	21 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion behandelt folgende Aspekte: Antisemitismus im Alltag, Antisemitismus und Muslime, Antisemitismus und Rechtspopulismus, Antisemitismus und Israel. Und geht dabei unter anderem diesen Fragen nach: Wie leben Menschen jüdischen Glaubens im heutigen Deutschland? Fühlen sie sich aufgrund ihrer Religion bedroht? Wie antisemitisch sind die in Deutschland lebenden Muslime? Welche Auswirkungen hat der Rechtspopulismus auf Antisemitismus in der Gesellschaft? Wann ist Kritik an Israel antisemitisch? Das Arbeitsmaterial differenziert in Mittel- und Oberstufe und liefert weitere Impulse sich mit diesem hochaktuellen Thema auseinanderzusetzen.			
5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5511476	30 Jahre danach: Stand der Deutschen Einheit			
	O	30 min	2020	A(10-13);
	Seit über 30 Jahren besteht Deutschland wieder aus 16 Bundesländern. Die Zeit der Trennung ist vorbei und jedes Jahr am 3. Oktober feiert die Bundesrepublik den Tag der Deutschen Einheit - als „Ergebnis einer Erfolgsgeschichte“. Wie steht es nach drei Jahrzehnten um die Einheit? Warum fühlen sich manche Menschen als Verlierer des Einigungsprozess? Wie wird mit der Vergangenheit umgegangen, wie die Zukunft gesehen?			
5511488	Rechtsextremismus in Deutschland			
	O	24 min	2020	A(9-13);
	Das Medium gibt anhand von eindrucklichem Filmmaterial einen Einblick in die aktuelle rechtsextremistische Szene in Deutschland. Es zeigt Gruppierungen, Strukturen und Wirkmechanismen. Thematisiert werden beispielsweise Gruppierungen wie die Identitäre Bewegung, aber auch rechtsextremistische Attentate und rechtsterroristische Netzwerke. Dabei liegt ein Fokus auch auf der digitalen Welt des Rechtsextremismus: (weltweite) Vernetzung, Verunsicherung, Verbreitung.			

5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521377	Rio de Janeiro			
	<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>			
	O	16 min	2019	A(8-12);
	Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.			
5521414	Antisemitismus in Deutschland (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(9-13);
	Die Produktion behandelt folgende Aspekte: Antisemitismus im Alltag, Antisemitismus und Muslime, Antisemitismus und Rechtspopulismus, Antisemitismus und Israel. Und geht dabei unter anderem diesen Fragen nach: Wie leben Menschen jüdischen Glaubens im heutigen Deutschland? Fühlen sie sich aufgrund ihrer Religion bedroht? Wie antisemitisch sind die in Deutschland lebenden Muslime? Welche Auswirkungen hat der Rechtspopulismus auf Antisemitismus in der Gesellschaft? Wann ist Kritik an Israel antisemitisch? Das Arbeitsmaterial differenziert in Mittel- und Oberstufe und liefert weitere Impulse sich mit diesem hochaktuellen Thema auseinanderzusetzen.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5521476	30 Jahre danach - Stand der Deutschen Einheit (interaktiv)			
	O	30 min	2020	A(10-13);
	Seit über 30 Jahren besteht Deutschland wieder aus 16 Bundesländern. Die Zeit der Trennung ist vorbei und jedes Jahr am 3. Oktober feiert die Bundesrepublik den Tag der Deutschen Einheit - als „Ergebnis einer Erfolgsgeschichte“. Wie steht es nach drei Jahrzehnten um die Einheit? Warum fühlen sich manche Menschen als Verlierer des Einigungsprozess? Wie wird mit der Vergangenheit umgegangen, wie die Zukunft gesehen?			
5521488	Rechtsextremismus in Deutschland (interaktiv)			
	O	24 min	2020	A(9-13);
	Das Medium gibt anhand von eindrucklichem Filmmaterial einen Einblick in die aktuelle rechtsextremistische Szene in Deutschland. Es zeigt Gruppierungen, Strukturen und Wirkmechanismen. Thematisiert werden beispielsweise Gruppierungen wie die Identitäre Bewegung, aber auch rechtsextremistische Attentate und rechtsterroristische Netzwerke. Dabei liegt ein Fokus auch auf der digitalen Welt des Rechtsextremismus: (weltweite) Vernetzung, Verunsicherung, Verbreitung.			
5523029	Masel Tov Cocktail			
	O	39 min f	2021	A(8-13);

	Dimitrij Liebermann (19) ist Jude und hat Tobi geschlagen. Dafür soll er sich entschuldigen. Nur leidet es ihm nicht unbedingt. Auf dem Weg zu Tobi begegnet Dimitrij ein Querschnitt der deutschen Gesellschaft mit Vorurteilen und immer wieder ein Problem, das es auszuhandeln gilt: seine deutsch-jüdische Identität. Eine Zutatenliste fasst den Inhalt des Kurzfilms zusammen: 1 Jude, 12 Deutsche, 5 cl Erinnerungskultur, 3 cl Stereotype, 2 TL Patriotismus, 1 TL Israel, 1 Falafel, 5 Stolpersteine, einen Spritzer Antisemitismus. Zubereitung: Alle Zutaten in einen Film geben, aufkochen lassen und kräftig schütteln.			
55500745	Rechtsradikalismus in Deutschland			
	<i>Von Wut, Hass, Gewalt und Gegenwehr</i>			
	O	ca. 16 min f	2019	A(7-13); SO;
	Im Einstieg zeigt der Film Bilder vom Brandanschlag in Rostock 1992. Welche Rolle spielen rechtsextremes Gedankengut und Fremdenhass in Deutschland heute? Der Film greift diese Fragen auf und sucht nach Antworten. Hassreden gegen den Islam und Ausschreitungen rechtsradikaler Fußballfans werden thematisiert. Der Film zeigt aber auch Möglichkeiten, Widerstand zu leisten. Der Aussteiger Oliver Riek spricht offen über seine Zeit in der rechten Szene. Birgit und Horst Lohmeyer haben als Einzige mit anderer Gesinnung im "Nazidorf" Jamel einen schweren Stand. Einmal im Jahr veranstalten sie als Zeichen ihres Widerstands ein Rockfestival gegen Rechts.			
5553995	Deutsche Kolonien			
	<i>oder ein Platz an der Sonne</i>			
	O	276 min f	2010	A(8-13); Q;
	Der Dokumentarfilm beleuchtet in acht Filmen die schmerzhaften Erinnerungen, die die Kolonisierung bei den Menschen in Afrika hinterlassen hat. Durch die direkte Begegnung mit Personen aus jener Zeit bekommt der Begriff "Kolonialismus" ein Gesicht. Die Filmdokumente regen an, sich mit der deutschen Vergangenheit und deren Folgen im heutigen Afrika auseinander zu setzen.			
Umwelt, Energie				
5500125	Verluste bei der Energieumwandlung			
	O	11 min f	1982	A(11-13); BB;
	Der Film beschreibt mittels eines animierten Pfeildiagramms den Energiefluss vom Primärenergieträger bis zum Anwender. Scheinbar belanglose Einsparungen an Energie summieren sich durch die gleichzeitig vermiedenen Umwandlungsverluste zu beachtlichen Größenordnungen.			
5500331	Waldsterben			
	<i>Symptome - Ursachen - Folgen - Maßnahmen</i>			
	O	23 min f	1984	A(8-13); J(14-18); Q;
	Der Film zeigt die verschiedenen Krankheitssymptome bei Nadel- und Laubbäumen und die Flächenschäden in einigen Gebieten unseres Landes. Danach werden die bekannten Ursachen des Waldsterbens (zum Beispiel Luftschadstoffe und deren Herkunft) und seine wirtschaftlichen Folgen besprochen.			
5500798	Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen			
	O	2:56 min f	2010	A(9-13); BB;
	Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.			
5510546	Tankerunglück vor der Bretagne			
	O	16 min f	2006	A(6-13);

	Am 11. Dezember 1999 verunglückte der Tanker "Erika" vor der bretonischen Küste. Als die ersten Ölteppiche die Strände Nordfrankreichs erreichten, begann dort eine dramatische Rettungsaktion für die bedrohte Natur. Der Film zeigt die ökologischen Auswirkungen der Ölkatastrophe an der bretonischen Küste, wirft einen Rückblick auf die Havarie der Amoco Cadiz im Jahr 1978 und zeigt exemplarisch die Folgen solcher Unfälle für Mensch und Umwelt, für die Küstenfischerei, die Muschelzucht, die Salzgärten und den Tourismus.			
5511130	Ressource Boden			
	O	19 min f	2015	A(7-10);
	Der Boden besitzt vielfältige Funktionen für uns Menschen. Auf ihm bauen wir Nahrungsmittel an oder gewinnen aus seinen Tiefen wertvolle Rohstoffe. Doch auch wenn unsere Böden unendlich scheinen, werden nutzbare Flächen weltweit immer knapper. Die Schülerinnen und Schüler werden mithilfe der Produktion für die Bedeutung der Ressource Boden sensibilisiert und erkennen, dass auch dieser "Rohstoff" nachhaltig genutzt und geschützt werden muss. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511132	Nachhaltigkeit			
	O	17 min f	2015	A(8-13); Q;
	"Nachhaltigkeit" ist heute in aller Munde und stellt auch im Unterrichtsalltag einen wichtigen Aspekt zahlreicher Kernthemen dar. Doch was bedeutet das eigentlich genau - nachhaltig leben? Die Produktion setzt sich zum Ziel, den häufig diffus verwendeten Begriff der "Nachhaltigkeit" greifbar zu machen. Dabei sollen sowohl seine globale Bedeutung aufgezeigt, als auch Handlungsmöglichkeiten auf regionaler und persönlicher Ebene vorgestellt werden. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5511236	Nationalparks und Biosphärenreservate			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	Im größten Teil Deutschlands ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate und über 100 Naturparks. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5511475	Ökonomie und Ökologie			
	O	22 min f	2020	A(8-10);
	Die Produktion vermittelt grundlegende Informationen zum Spannungsfeld zwischen Ökonomie und Ökologie. Sie greift dabei sowohl die Perspektive des Staates, der Industrie als auch der privaten Haushalte auf und zeigt anhand von Beispielen die Entwicklung hin zu einer ökologischen Wirtschaftsweise.			

5521234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5521236	Nationalparks und Biosphärenreservate (interaktiv)			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	In Deutschland ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
55501640	Massentierhaltung			
	<i>Einfluss der Konsumenten</i>			
	O	14:49 min f	2020	A(7-10);
	Ein Kilogramm Hühnerschenkel für 99 Cent - dieser Preis lässt sich nur erreichen, wenn die Herstellungskosten massiv niedrig gehalten werden. Der Film geht der Frage nach, unter welchen Bedingungen Tiere für die industrielle Verwertung gehalten werden. Welche Möglichkeiten die Verbraucherinnen und Verbraucher haben, auf diese Bedingungen Einfluss zu nehmen, ist der Inhalt eines eigenen Kapitels. In Interviews mit der Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner werden Möglichkeiten des Staates erörtert, auf die Haltungsbedingungen Einfluss zu nehmen. Ein Schweizer Tierrechtsanwalt zeigt Möglichkeiten auf, Tieren juristisch Gehör zu verschaffen. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 12 Interaktive Aufgaben.			
55501849	Plastik in unserem Alltag			
	<i>Körper, Meer, Recycling</i>			
	O	89 min f	2020	A(5-10);
	Plastik hat sich in den vergangenen Jahrzehnten in unserer Umgebung stark ausgebreitet. So stark, dass wir es mit der Nahrung aufnehmen und es sich bereits im Urin von Kindergartenkindern nachweisen lässt. Wie sich die Werte des Körpers verändern, wenn man gezielt in Plastik verpackte Nahrung zu sich nimmt, sich mit plastikhaltigen Körperpflegeprodukten eincremt und Polyesterkleidung trägt, das zeigt Jenke von Wilmersdorf im Jenke-Experiment. Der Film gibt Denkanstöße, wie der Plastikkonsum eingeschränkt werden kann. Zusatzmaterial: 51 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 11 Interaktive Aufgaben.			
55501878	Der Klimawandel in den Alpen			

	<i>Auswirkungen auf Mensch und Natur</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-13);
	In den Alpen sind die Auswirkungen des Klimawandels deutlich spürbar. Die Gletscher schmelzen - ohne wirksamen Klimaschutz werden sie bis zum Jahr 2100 weitgehend verschwunden sein. Auch der Permafrost, der ganzjährig gefrorene Untergrund, taut auf. Felswände verlieren dadurch an Stabilität. Die Folgen sind Bergstürze und Muren wie im Schweizerischen Bondo. Außerdem nehmen Extremwetterereignisse zu. Aufgrund der Erderwärmung sind Gebiete in tieferen Lagen nicht mehr schneesicher. Immer öfter werden Skipisten deshalb unter enormen Energie- und Wasserverbrauch künstlich beschneit. Mit dem Gletscherrückgang gehen wertvolle Wasserreserven verloren. So wird bereits heute in einigen Alpenregionen das Wasser im Sommer knapp.			
55501928	Steht der konventionelle Ackerbau vor dem Aus? [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	O	ca. 15 min f	2020	A(9-13);
	Erntereife Getreidefelder bezeugen den Produktionszuwachs der letzten 100 Jahre. Dazu beigetragen haben beim konventionellen Ackerbau Mechanisierung, Kunstdünger und Gülle. Eine Animation und Ausführungen eines Experten verdeutlichen die Überforderung der Natur. Die Unkrautbekämpfung mit chemischen Mitteln gerät an ihre Grenzen. Nachhaltiger Anbau bietet sich als Lösung an. Digitale Streukarten verringern die Kunstdüngermengen, Hackmaschinen werden elektronisch gesteuert, aus flüssiger Gülle entsteht fester Kunstdünger. Ökologischer Landbau wirtschaftet ohne Chemie gegen Unkraut und Schädlinge und ohne Gülle auf den Feldern.			
55501951	Asiens verseuchte Flüsse			
	<i>Umweltzerstörung durch unseren Modekonsum?</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-13);
	Grell gefärbtes Wasser und Schaumkronen zeigen nur die Oberfläche der mit Chemikalien verseuchten Flüsse. Der Jangtsekiang in China, der Buriganga in Bangladesch, der Ganges in Indien und der Ciliwung in Indonesien gehören zu den am stärksten verschmutzten Flüssen der Welt. Verursacher sind die Textil- und Lederindustrie, deren Gifte bei der Produktion Mensch und Umwelt belasten. Wir kaufen die in Asien hergestellten Textilien und Lederwaren, weil die Mode sie uns so anbietet. Aber die Verbraucher haben Macht. Umweltverträgliche Verfahren, die Wasser sparen und keine Chemikalien einsetzen, zeigen, dass es auch anders geht.			
55501952	In der nördlichen Polarzone			
	<i>Klimawandel und wirtschaftliche Nutzung am Polarkreis</i>			
	O	ca. 16 min f	2020	A(7-13);
	Lebensfeindliche Umwelt, baumlose Tundra, Eis, klirrende Kälte, Schnee, Polartag und Polarnacht sind Kennzeichen der Region am nördlichen Polarkreis. Hier beginnt die nördliche Polarzone. Der Klimawandel wirkt sich auch hier aus. Gletscher schmelzen ab, die Eisdecke im Nordpolarmeer geht zurück, Weideland für Rentiere wird knapp. Der tauende Dauerfrostboden in der Tundra entwickelt sich zu einer ernst zu nehmenden Gefahr. Dem steht die neue wirtschaftliche Nutzung auf Spitzbergen, in Hammerfest in Norwegen sowie auf der Jamal- und Tschuktschen-Halbinsel in Sibirien gegenüber: die Ausbeutung der Öl- und Gasvorkommen.			
	<u>Kompakt</u>			
55501957	Auf der Suche nach einer neuen urbanen Mobilität [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	<i>Wie funktioniert nachhaltiger Stadtverkehr?</i>			
	O	15 min f	2020	A(8-13);
	Florian aus Berlin kämpft sich auf seinem Rad in Schlangenlinien durch zugeparkte Straßen. Es ist laut, eng und es stinkt. Voran kommt hier niemand mehr. Unsere Städte sind dabei, im Autoverkehr zu kollabieren. Wie man nachhaltig im Stadtverkehr unterwegs sein kann, zeigt Heiko, der ohne eigenes Auto mit einem Ruf-Shuttlebus fährt. Schornsteinfeger Skrobek hat seine Firmenwagen bereits durch Lasten-E-Bikes ausgetauscht, ebenso wie ein Lieferservice für Lebensmittel. Beide sind heute umweltfreundlicher und schneller bei ihren Kunden. Die Städte Utrecht und Barcelona zeigen aber auch: Für einen nachhaltigen Verkehr müssen wir unsere Städte so umbauen, dass der Mensch im Mittelpunkt steht, nicht mehr das Auto.			
	<u>Grundwissen erneuerbare Energien</u>			
5564683	Sonne, Wind und Wasser			
	O	15 min f	2017	A(8-13); Q;

	Ein kurzer Rückblick auf fossile Energieträger hebt die Notwendigkeit erneuerbarer Energien hervor. Die Stromgewinnung aus Sonnenenergie erfolgt mithilfe von Solarzellen und einem Sonnenkraftwerk. Wie die Umwandlung von Windenergie vor sich geht, zeigen die Errichtung einer Windkraftanlage sowie landgebundene Windfarmen und Offshore- Windparks. Wasserkraft wird in einem Laufwasser-, Speichersee- und Pumpspeicherkraftwerk in elektrischen Strom umgewandelt. Fachbegriffe erscheinen als Lesetext zum gesprochenen Kommentar. Jeder Schwerpunkt endet mit einer textlich unterlegten Zusammenfassung der Vor- und Nachteile.			
	<u>Grundwissen erneuerbare Energien</u>			
5564684	Erdwärme, Biomasse, Wellen und Gezeiten			
	O	15 min f	2017	A(8-13); Q;
	Einem problematisierenden Einstieg über fossile Energien folgt eine Animation, die die Umwandlung von Erdwärme in elektrischen Strom und Heizwärme darstellt. Ein virtueller Rundgang durch eine Biogasanlage zeigt die Möglichkeiten auf, aus nachwachsenden landwirtschaftlichen Rohstoffen sowie organischem Abfall Strom zu gewinnen. Ein Wellenkraftwerk und ein Gezeitenkraftwerk weisen auf das gigantische Energiepotenzial der Meere hin. Fachbegriffe erscheinen als Lesetext zum gesprochenen Kommentar. Jeder Schwerpunkt endet mit einer textlich unterlegten Zusammenfassung der Vor- und Nachteile der jeweiligen erneuerbaren Energie.			
Individuum und Gesellschaft				
5500649	Modedroge Cannabis			
	O	24 min f	2008	A(7-13); BB; J(14-18); Q; T;
	Suchtprävention als fächerübergreifendes Thema verfolgt das Ziel, junge Menschen vor Drogen zu schützen und über schädigende Wirkungen aufzuklären. Immer wieder neu aufgegriffen wird in diesem Zusammenhang auch die Diskussion um legale und illegale beziehungsweise weiche und harte Drogen. Jüngste Erkenntnisse machen deutlich, dass Cannabiskonsum bei Jugendlichen überaus verbreitet ist, die Folgen jedoch unterschätzt werden. Auf der Didaktischen FWU-DVD zeigt der Film "Modedroge Cannabis" von Rainer Fromm anhand von Interviews mit Jugendlichen in Therapie, Wissenschaftlern und Polizisten eindrücklich die Gefahren des Cannabiskonsums und Mechanismen der Sucht. Außerdem erläutert ein Animationsfilm adressatengerecht die Wirkungsweise von Cannabis im menschlichen Körper. Darüber hinaus bietet die DVD Arbeitsblätter und didaktisches Material zur Unterrichtsgestaltung.			
5500964	Jugend zwischen Party und Promille			
	O	19 min f	2009	A(7-9); J(12-16);
	Alkohol ist allgegenwärtig: In der Werbung, auf Familienfesten, in Restaurants. Auf der einen Seite stehen Genuss und gute Stimmung, auf der anderen problematische Wirkungen von Alkohol bis hin zur Alkoholintoxikation. Die Frage, wie die Wirkungen und Gefahren von Alkohol einzuschätzen sind beziehungsweise die individuell zu beantwortende Frage nach dem rechten Maß für den Einzelnen, sind Themen der fächerübergreifenden Präventionsarbeit in Schule und außerschulischer Bildung. Der aktuelle Film von Rainer Fromm, "Voll gut drauf? Jugend zwischen Party und Promille", dokumentiert das Thema aus der Perspektive von Jugendlichen und stellt deren Sicht zur Diskussion: Wo ist die Grenze zwischen Party und peinlich, wie sehen suchtkranke Jugendliche ihre Situation und wie werden Werbung und Geschlechterrollen wahrgenommen. Die Didaktische FWU-DVD bietet darüber hinaus umfassendes Bild- und Arbeitsmaterial, das eine Auseinandersetzung von Schülerinnen und Schülern mit dem Thema provozieren soll.			
5501604	Verantwortung für die Welt: Jugendfreiwilligendienste und Ehrenamt			
	O	23 min f	2012	A(8-12); J(14-18);
	Der Themenbereich "Verantwortung für die Welt" nimmt einen beachtlichen Teil des Lehrplans ein - nicht nur in den Fächern Ethik und Religion. Soziales Verhalten und Handeln gilt als generelle Kernkompetenz in Schulen. Am Beispiel von Jugendfreiwilligendiensten und ehrenamtlicher Tätigkeiten liefert diese Produktion Erfahrungsberichte und geht der Frage nach, wie man mit persönlichem Einsatz seine Umwelt bereichern und verbessern kann.			
	<u>Drogen</u>			
5511187	Alkohol			
	O	14 min f	2016	A(7-10); BB;

	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
	<u>Drogen</u>			
5521187	Alkohol (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(7-10);
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5552166	Die Währungsreform 1948			
	<i>Vom Kriegsgeld zur Friedensmark</i>			
	O	16 Min (sw)	1998	A(8); J; Q;
	Wie kam es 1948 zur Währungsreform im besetzten Deutschland und welche Folgen hatte sie? Wochenschau-Ausschnitte zeigen, wie auf "Schwarzen Märkten" Tauschhandel und Zigaretten-Währung die durch die Kriegsinflation wertlos gewordene Reichsmark ablösen und die Wirtschaft weiter zerrütten. Mit großer Erleichterung tauschen die Menschen in den Westzonen am 20. Juni 1948 das neue, in Amerika gedruckte Geld ein, auch wenn damit zugleich der größte Teil ihres Geldvermögens vernichtet wird. Die Einführung der "Deutschen Mark" wirkt wie eine Initialzündung für den Wirtschaftsaufschwung. Gleichzeitig wird die wirtschaftliche Teilung Deutschlands offensichtlich: Auch die Ostzone führt eine eigene Währung ein, doch die DM behält ihre Anziehungskraft.			
5552174	Mohammed, Koran und Gebet			
	<i>Grundzüge einer Weltreligion</i>			
	O	14 Min (f)	1977	S1;J;Q
	Realaufnahmen in Verbindung mit der Darstellung geschichtlicher Quellen (Bauwerke, Bilder, Texte) veranschaulichen Entstehung und Grundlagen des Islams. Der Film erläutert die Bedeutung der fünf Säulen des islamischen Glaubens: Das Glaubensbekenntnis - Das rituelle Gebet - Das Almosengeben - Das Fasten - Die Pilgerfahrt			
Sozialisation, Verhalten				
5500027	Zurückschlagen? Dazwischengehen? Wegschauen? Beispiele zur Gewaltprävention			
	O	15 min f	2001	A(8-13); J(14-18); Q;

	Das Gefühl der Bedrohung durch jugendliche Gewalttäter nimmt in unserer Gesellschaft ständig zu. Wie soll man sich mit der Gewalt auseinandersetzen? Wie verhält man sich angesichts einer Aggression in einer bedrohlichen Situation? Der Film zeigt an zwei Beispielen von Gewalt (junge Männer gegeneinander; ein Mädchen wird von einem Jungen belästigt) mögliche Verhaltensweisen, die danach von einer Jugendgruppe, die die Szenen hautnah und lebensecht inszeniert und mit einer Videokamera aufgezeichnet hat, analysiert werden. Sowohl die Gewaltszenen als auch die anschließende Aufarbeitung bieten vielfältige Anregungen zur Diskussion des Themas: Umgang mit Gewalt.			
5500108	"Ein Tritt mehr ..." Gewalt unter Jugendlichen			
	O	19 min f	2002	A(8-13); SO; J(14-18); Q;
	Andy, zu Beginn der Handlung 19 Jahre alt, verbüßt eine zweijährige Jugendstrafe wegen gefährlicher Körperverletzung. In Rückblenden werden Andys Erlebnisse in der Familie, im Schulhof sowie Stationen auf der Suche nach seiner Identität im Jugendalter auf dem Weg zur Gewaltbereitschaft nachgezeichnet.			
5500114	Frühraucher			
	O	14 min f	2002	A(5-13); J(12-18); Q;
	Der Film bietet authentisches Material zur Auseinandersetzung mit dem Frühraucherproblem. Er zeigt jugendliche Raucher und Nichtraucher zwischen 13 und 19 Jahren in typischen Situationen. Jean, der 19jährige Protagonist des Films stellt sich vor: "Ich bin Raucher, ich weiß, dass es schädlich ist, ich weiß, dass es süchtig macht, ich bin auch ohne Zweifel süchtig..." Jeans Raucherkarriere zeigt beispielhaft, wie es zur Sucht kommt und wie schwierig es ist, das Rauchen wieder aufzugeben.			
5500338	Von Liebe ganz zu schweigen			
	O	35 min f	2006	A(9-13); BB; J(16-18); Q; T;
	Die 16jährige Susanne erwartet nach einem kurzen Verhältnis mit einem jungen Mann ein Kind. Sie kommt in Konflikt mit ihren Eltern, ihrem Freund und ihrer Arbeitsstelle. Sie lässt sich hinsichtlich einer Abtreibung beraten. Ihre Entscheidung bleibt offen.			
5501657	Geschlechterrollen im Wandel			
	O	18 min f	2012	A(9-11); J(14-18); Q;
	Laut Gesetz sind Männer und Frauen gleichberechtigt. Doch wie sieht das in der Realität aus? Frauen in Führungspositionen oder Männer in sozialen Berufen sind noch immer nicht die Regel. Betrachtet man die Veränderungen der Gesetzeslage in den letzten Jahrzehnten, wird der Wandel der Geschlechterrollen nachvollziehbar. Die FWU-Produktion setzt sich kritisch mit der Situation auseinander und regt durch kontroverse Stellungnahmen zur Diskussion an. Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie mit Werbeplakaten sowie Statistiken zur Veranschaulichung der gesellschaftlichen Entwicklung in Deutschland und im europäischen Vergleich ergänzen die Produktion.			
5511168	Zivilcourage im Alltag			
	O	22 min f	2015	A(8-13); J(14-18);
	Hinschauen statt wegsehen, wenn andere in Not sind, bedrängt oder bedroht werden - das ist nicht selbstverständlich. Oft fehlt das Wissen darüber, wie man sich situationsgerecht verhalten kann. Richtig zu handeln, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, ist in vielen Situationen schwer einschätzbar. Der Film zeigt anhand von Spielszenen konkrete Alltagsbeispiele und bietet Impulse dazu, welche Handlungsmöglichkeiten und Konfliktlösungsstrategien in verschiedenen Situationen denkbar sind, um zivilcouragiert für andere einzutreten. Eine Expertin gibt Hilfestellung bei der Einordnung des Geschehens und weitere wertvolle Tipps. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur weiteren vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage ergänzt die Produktion.			
5511431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik			
	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
5521431	Heimat - Zwischen Gefühl und Politik (interaktiv)			

	O	26 min	2019	A(8-13);
	In Zeiten zunehmender Globalisierung und Migration taucht der komplexe Begriff "Heimat" wieder vermehrt in aktuellen Debatten auf. Dabei wird er von verschiedenen Seiten vereinnahmt und teilweise auch missbraucht. Ein Ausdruck dieser neuen Diskussionswürdigkeit ist auch die Gründung eines Bundesministeriums für Heimat im Jahr 2018. Es stellt sich daher die Frage, welche Bedeutung das Konzept "Heimat" für Jugendliche heute hat. Die Produktion zeigt verschiedene Sichtweisen junger Menschen in Bezug auf Heimat und Herkunft, sensibilisiert für aktuelle Problematiken insbesondere im Hinblick auf Migration und regt zu einem kritischen Austausch mit dem Schlagwort "Heimat" an.			
55500745	Rechtsradikalismus in Deutschland			
	<i>Von Wut, Hass, Gewalt und Gegenwehr</i>			
	O	ca. 16 min f	2019	A(7-13); SO;
	Im Einstieg zeigt der Film Bilder vom Brandanschlag in Rostock 1992. Welche Rolle spielen rechtsextremes Gedankengut und Fremdenhass in Deutschland heute? Der Film greift diese Fragen auf und sucht nach Antworten. Hassreden gegen den Islam und Ausschreitungen rechtsradikaler Fußballfans werden thematisiert. Der Film zeigt aber auch Möglichkeiten, Widerstand zu leisten. Der Aussteiger Oliver Riek spricht offen über seine Zeit in der rechten Szene. Birgit und Horst Lohmeyer haben als Einzige mit anderer Gesinnung im "Nazidorf" Jamel einen schweren Stand. Einmal im Jahr veranstalten sie als Zeichen ihres Widerstands ein Rockfestival gegen Rechts.			
	<u>Kompakt</u>			
55501959	Wenn Computerspiele süchtig machen [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-9);
	Für die meisten Jugendlichen sind Computerspiele fester und wichtiger Bestandteil ihres Lebens. Aber können Computerspiele süchtig machen? Eine Sozialpädagogin und ein Psychologe erklären, was Sucht überhaupt ist. Jonah (13) und seine Freunde haben beim Zocken viel Spaß. Die Kontrolle seiner Eltern nervt Jonah. Trotzdem ist er bereit, einen Selbsttest zu machen und ein Beratungsgespräch zu führen. Laslo aus Berlin ist heute 28 Jahre alt. Er ist computersüchtig und erzählt rückblickend vom Verlauf seiner Sucht. Erst als er erkennt, dass nicht er die Computerspiele kontrolliert, sondern die Spiele ihn, ist er bereit, eine Therapie zu machen. Zum Schluss erklärt die Sozialpädagogin die Möglichkeiten einer Behandlung.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503273	Soziale Wahrnehmung: Biologie/Gesellschaft 10-13			
	O		2021	A(10-13);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur sozialen Wahrnehmung dargestellt und abgefragt.			
5558683	Kaufhaus			
	<i>Die Tricks der Kaufhäuser</i>			
	O	45 min f	2011	A(7-10);
	Der Film wirft einen Blick hinter die Kulissen der ältesten deutschen Warenhauskette um zu erfahren, wie Warenhäuser funktionieren. Warum gibt es in Kaufhäusern so gut wie keine Fenster? Wie funktioniert eine Rolltreppe? Außerdem wird die Logistik eines Kaufhauses unter die Lupe genommen. Mit welchen Tricks arbeiten Verkaufspsychologen, um uns zum Kauf zu animieren? Die Plastiktüte wird etwas genauer betrachtet. Zusatzmaterial: 6 Arbeitsblätter; 4 interaktive Arbeitsblätter.			
5561461	Sexting			
	<i>Jugendlicher Leichtsinn</i>			
	O	19 min f	2014	A(8-10);

	<p>„Sexting“ ist eine Kombination aus „Sex“ und „Texting“, dem englischen Begriff für „SMS-Schreiben“. Und Sexting ist in Deutschland angekommen – in einem Ausmaß, mit dem kaum einer gerechnet hat. Viele Jugendliche leiden unter dem Leichtsinne, mit dem sie ein intimes Foto versendet haben und dies dann ohne Kontrolle weiterverbreitet wurde. Ist ein derartiges Foto einmal im Netz, kann es nicht wieder zurückgenommen werden. Viele Opfer leiden unter heftigen Mobbingaktionen. Mit den daraus resultierenden psychologischen Schäden kämpfen viele ihr Leben lang, wenn sie denn überhaupt mit dieser Last leben können. Es gibt mittlerweile viele Jugendliche, wie die 15-jährige Amanda Todd, die aufgrund dessen Suizid begehen. Der Film zeigt die Folgen des Phänomens „Sexting“ auf, die den Jugendlichen meist gar nicht bewusst sind. Er soll ihnen die Augen öffnen dafür, was passieren kann und welche kurz- und langfristigen Konsequenzen unüberlegtes Handeln auf diesem Gebiet haben kann. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; Mastertool-Folien.</p>			
5562344	Inklusion			
	<i>Machen wir es möglich!</i>			
	O	30 min f	2015	A(5-13); Q;
	<p>Der Begriff der Inklusion ist in unserer Gesellschaft längst in aller Munde. Doch was bedeutet Inklusion eigentlich? Wenn man sich auf der Straße umhört, wird man feststellen, dass vielen der Unterschied zwischen Integration und Inklusion gar nicht bewusst ist. Sie reden von dem einen, meinen aber das andere. Dabei macht diese vermeintliche Kleinigkeit den großen Unterschied für die Betroffenen aus – wenn Inklusion tatsächlich auch gelebt wird und eben nicht nur diskutiert. Der Film begleitet Menschen auf dem Weg zur Inklusion, wie etwa die blinde Madita oder den gehbehinderten Jonathan. Ihr Besuch an einer Regelschule hat sich für alle zum Vorteil ausgewirkt – für sie selbst, aber auch für ihre Mitschüler. Ganz ohne Aufwand ist dies jedoch nicht möglich. So kommen Eltern, Schulleiter und Lehrer zu Wort, die erklären, was Inklusion in der Praxis bedeutet. Außerdem beweist der schwerhörige Lehrer Max Dimpflmeier, dass Inklusion natürlich auch für Lehrer gelten muss. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasteTool-Folien.</p>			
Kommunikation, Massenkommunikation				
5500106	Eine Zeitung entsteht			
	<i>Aus der Arbeit einer Lokalredaktion</i>			
	O	16 min f	2002	A(7-13);
	<p>Im Mittelpunkt des Films steht die tägliche Arbeit in einer Lokalredaktion. Von der Themenbesprechung in der Redaktionskonferenz über Recherche, Entwurf, endgültige Fassung und Platzierung der Artikel bis zur Layoutgestaltung werden die wichtigsten Stationen der Entstehung einer Lokalzeitung verfolgt.</p>			
5500200	Models			
	<i>Traum und Wirklichkeit</i>			
	O	17 min f	2003	A(8-13); J(14-18); Q;
	<p>Models - für viele Jugendliche die Traumkarriere auf dem Laufsteg. Der Film über die neue Model-Generation nach Claudia Schiffer blickt hinter die Kulissen. Er zeigt den gnadenlosen Konkurrenzkampf, das Leben zwischen Laufsteg, Hotel und Flugzeug, Gesichter, die sich immer schneller verbrauchen. Einige Mädchen gehen die Modelkarriere überlegt an. Trotz starker Nachfrage denken sie rechtzeitig an den Ausstieg und den Übergang in eine befriedigende Tätigkeit. Der Film regt an zur Diskussion über moderne Gesellschaft, Stars und Starkult.</p>			
	<u>Deutsch-deutsche Geschichte</u>			
5500650	Umgang mit der NS-Vergangenheit			
	O	56 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;

	<p>Nach dem Zweiten Weltkrieg sind die beiden deutschen Staaten im Umgang mit der nationalsozialistischen Vergangenheit unterschiedliche Wege gegangen. Während in der Besatzungszeit noch die jeweiligen Siegermächte die Entnazifizierung steuerten, hatten die neu gegründeten Staaten ab 1949 ein unterschiedliches Selbstverständnis und grenzten sich gegeneinander ab. Der Film von Uta Rühel, der aus Mitteln der "Stiftung Aufarbeitung" gefördert wird, folgt dem Thema entlang der deutsch-deutschen Geschichte von der Besatzungszeit bis zur Wiedervereinigung. So wird beispielsweise mit Blick auf die heutigen Gedenkstätten Dachau und Buchenwald deutlich, wie verschieden der Umgang mit der NS-Vergangenheit war, beziehungsweise sich im jeweiligen Staat auch im Lauf der Zeit verändert hat. - Die Didaktische FWU-DVD bietet zusätzlich vertiefende Sequenzen und Grafiken an und stellt in einem ausführlichen ROM-Teil Arbeitsblätter, Hintergrundinformationen, kommentierte Links und Verwendungshinweise zur Verfügung. (Koproduktion mit der Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)</p>			
5500997	Das Mitmach-Netz - Chancen und Gefahren im Web 2.0			
	O	21 min f	2009	A(8-11); J(12-18);
	<p>Online-Communities, Podcasts, Weblogs und Wikis - das Web 2.0 erobert das Internet, und vor allem Kinder und Jugendliche sind von den Möglichkeiten dieses Mitmach-Netzes fasziniert. Dass von dem schwer überschaubaren Angebot auch Gefahren ausgehen können, wird dabei gerade von jungen Menschen kaum bedacht. Mit der Etablierung des Web 2.0 wird es aber immer wichtiger, dass Kinder und Jugendliche diese Risiken kennen und auf ihre Sicherheit achten. Die geplante Didaktische FWU-DVD sensibilisiert für die neuen Risiken, setzt sich mit Vorlieben und Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen auseinander und regt zum verantwortlichen Umgang mit dem Medium Internet an.</p>			
5511199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer?			
	O	21 min f	2016	A(10-13);
	<p>Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?</p>			
5511228	Deutschland - eine Mediendemokratie			
	O	21 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	<p>Medien erfüllen wichtige Funktionen in der Demokratie und gelten als "vierte Gewalt" im Staat. Politiker brauchen mediale Darstellung zur Vermittlung ihrer Politik. Doch wie stellen Medien Politik dar? Wer beeinflusst dabei eigentlich wen? Haben Medien zu viel Einfluss? Und ist Politik nur noch Inszenierung und Politainment? Die Produktion vermittelt die Grundlagen dieses Verhältnisses und thematisiert darüber hinaus aktuelle Entwicklungen durch die Neuen Medien. Passende Arbeitsblätter zum Film, eine Karte zur Pressefreiheit weltweit, Grafiken zum Verhältnis Medien und Politik und eine Karikatur runden die Produktion ab.</p>			
5511354	Big Data			
	O	19 min f	2018	A(10-13);
	<p>"Big Data" ist eines der großen Schlagwörter unserer Zeit. Das Medium bietet einen adressatengerechten Einblick in dieses zukunftsweisende Themenfeld und definiert dabei neben "Big Data" auch Begriffe wie "Algorithmus" und "Korrelation". Es zeigt anhand von vier Beispielen aus ganz unterschiedlichen Bereichen (Sport, Gesundheitswesen, Verkehr und Journalismus), wo Datenmengen anfallen, von wem, wie und zu welchem Zweck sie ausgewertet werden, wo Chancen und Risiken von Big Data bzw. Big-Data-Analysen liegen und wie jeder von uns ein bewussterer Datenerzeuger sein kann.</p>			
5521199	Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer? (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(10-13);

	Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Sie bestimmen, wie wir die Welt um uns herum wahrnehmen. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen, und fragt: Wie arbeitet ein Kriegsphotograf? Warum wählt man diesen Beruf? Welche Bilder bekommen wir letztlich zu sehen? Und wer wählt sie unter welchen Gesichtspunkten aus?			
5521228	Deutschland - eine Mediendemokratie (interaktiv)			
	O	21 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Medien erfüllen wichtige Funktionen in der Demokratie und gelten als "vierte Gewalt" im Staat. Politiker brauchen mediale Darstellung zur Vermittlung ihrer Politik. Doch wie stellen Medien Politik dar? Wer beeinflusst dabei eigentlich wen? Haben Medien zu viel Einfluss? Und ist Politik nur noch Inszenierung und Politainment? Die Produktion vermittelt die Grundlagen dieses Verhältnisses und thematisiert darüber hinaus aktuelle Entwicklungen durch die Neuen Medien. Passende Arbeitsblätter zum Film, eine Karte zur Pressefreiheit weltweit, Grafiken zum Verhältnis Medien und Politik und eine Karikatur runden die Produktion ab.			
5521354	Big Data (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(10-13);
	"Big Data" ist eines der großen Schlagwörter unserer Zeit. Das Medium bietet einen adressatengerechten Einblick in dieses zukunftsweisende Themenfeld und definiert dabei neben "Big Data" auch Begriffe wie "Algorithmus" und "Korrelation". Es zeigt anhand von vier Beispielen aus ganz unterschiedlichen Bereichen (Sport, Gesundheitswesen, Verkehr und Journalismus), wo Datenmengen anfallen, von wem, wie und zu welchem Zweck sie ausgewertet werden, wo Chancen und Risiken von Big Data bzw. Big-Data-Analysen liegen und wie jeder von uns ein bewussterer Datenerzeuger sein kann.			
5552991	In der Zeitungsdruckerei			
	<i>Von der Nachricht zur fertigen Zeitung</i>			
	O	28 min f	2009	A(4-10);
	Zur Einführung in das Thema wird in einem 5- minütigen Teil gezeigt, wie eine Zeitungsseite redaktionell entsteht. Dazu wird die Mantelredaktion der Passauer Neuen Presse besucht. Es wird erklärt, was eine Mantelredaktion ist, wie Entscheidungen für Artikel fallen und aus diesen dann fertige Zeitungsseiten entstehen. Im Druckmaschinensaal wird detailliert auf die Druckmaschine eingegangen. Nach dem Druck geht es über Förderlinien in die Expeditionshalle wo Sortierung, Verpackung und Auslieferung, oder eine Vorbereitung für das spätere Zusammenführen mit anderen Vorprodukten erfolgt. Im Papierlager läuft die Vorbereitung der Papierrollen für die Druckeinheit. Im Leitstand werden die freigegebenen Seiten auf Alu- Platten belichtet und entwickelt. Drucker bauen sie in die Druckeinheit ein. In einer Grafikanimation wird der Vorgang des Papierbedruckens in der Maschine dargestellt. Die Aufgaben des Maschinenführers und Druckers während des Drucks werden ebenfalls erklärt. In der Expeditionshalle können nun die Mantelteile mit den vorgefertigten Regionalteilen und Beilagen zusammengeführt, verpackt und zu den Abholfahrzeugen befördert werden. Für einen kleinen Abonnementkreis müssen die Zeitungen in einer eigenen Poststelle verpackt und verschickt werden.			
5552992	Die Tageszeitung			
	<i>Von der Nachricht zur fertigen Zeitung</i>			
	O	40 min f	2009	A(4-10);
	Es vergeht keine Sekunde, in der nicht irgendetwas passiert. Aus all dem werden Nachrichten. Gegeben wird ein Überblick über die verschiedenen Arten der Nachrichtenverteilung. Der Chefredakteur berichtet, dass seine Zeitung neben der gedruckten Ausgabe auch noch Online-Angebote und SMS- News anbietet. Was eine Mantelredaktion ist, wo die Entscheidungen für Artikel fallen und wie aus diesen dann fertige Zeitungsseiten werden, wird ebenfalls erläutert. Eine Redakteurin erklärt u. a. die Begriffe: Henne- Küken Prinzip, Aufmacher und Zumacher. Des Weiteren wird eine Lokalredaktion besucht. An drei Beispielen wird erläutert, wie die Redakteure aus den Aufträgen fertige Artikel machen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die kaufmännische Abteilung einer Zeitung. Das Marketing, der Vertrieb und die Anzeigenabteilung. Weiter geht es mit der technischen Überprüfung und Freigabe der Seiten zum Druck. In der Druckerei wird auf die Belichtung und Entwicklung der Druckplatten und deren Einbau in die Druckmaschine eingegangen. In der Expeditionshalle werden die Zeitungen mit vorgefertigten Beilagen sortiert, verpackt und zu den Abholfahrzeugen gebracht.			

Politische Persönlichkeiten

5511107	Die Bundesregierung			
	O	22 min f	2014	A(8-10); J(14-18);
	Die Bundesregierung ist das politische Führungsorgan des deutschen Staates. Von allen Verfassungsorganen steht sie deswegen am häufigsten im Mittelpunkt der Schlagzeilen und damit des öffentlichen Interesses. Aber wer gehört eigentlich zur Bundesregierung? Liegt die ganze Macht bei Kanzler oder Kanzlerin? Dürfen die Minister mitreden? Was sind Richtlinienkompetenz oder Ressortprinzip? Die Produktion führt Schlüsselbegriffe der Thematik ein, erklärt die Arbeitsstruktur der Bundesregierung und stellt das Zusammenspiel der einzelnen Akteure mithilfe eines Planspiels von SchülerInnen vor.			
5511115	Martin Luther King - Eine Spurensuche			
	O	26 min f	2014	A(7-13); J(12-18);
	Martin Luther King jr. setzte sich mit den Mitteln des gewaltlosen Widerstands für Gerechtigkeit, Toleranz und Freiheit ein. Im Jahr 1964 besuchte er das geteilte Berlin und predigte dort sowohl im West- als auch im Ostteil der Stadt. 50 Jahre später begeben sich Berliner Schülerinnen und Schüler auf eine Spurensuche: Im Rahmen des Geschichtsprojekts "King- Code" rekonstruieren sie die historischen Ereignisse, die in Zusammenhang mit dem Besuch Kings stehen, und setzen sie in Bezug zur Geschichte des geteilten Deutschlands. Die Produktion stellt Kings Botschaft somit einerseits in einen historischen Kontext und geht ihrer Wirkung auf die Menschen in der damaligen DDR nach. Andererseits zeigt sie auf, inwiefern diese Botschaft und Kings Kampf gegen Diskriminierung, Rassismus und Gewalt - gerade für junge Menschen - noch heute von hoher Aktualität sind.			
5511117	Gewissen			
	O	22 min f	2014	A(7-13); J(12-18); Q;
	Das Gewissen gilt als die zentrale Instanz zur Bildung moralischer Urteile und ist Gegenstand zahlreicher philosophischer, anthropologischer und theologischer Erörterungen. Es ist zugleich aber auch ein ganz alltägliches Phänomen, mit dem jeder Mensch in Konfliktsituationen konfrontiert wird. Die Produktion berücksichtigt daher beide Aspekte des Gewissens: Die Kurzfilme "Julian" und "Kutsushita" beleuchten seine praktische Seite und handeln von Gewissensentscheidungen, Gewissensbissen sowie dem Mut, für seine Überzeugungen einzustehen. Die Arbeitsmaterialien beschäftigen sich ergänzend mit dem theoretischen Hintergrund der Gewissensthematik und ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit ihren vielfältigen philosophischen und theologischen Bezügen.			
Bilingualer Unterricht				
5511229	Politische Systeme im Vergleich: Deutschland und USA / Political Systems: Germany and USA			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB; Q;
	Deutschland und die USA sind zwar beide föderale Staatensysteme mit demokratischen Grundsätzen, unterscheiden sich jedoch durch ihr politisches System: Im präsidentiellen System der USA hat der Präsident weitaus mehr Kompetenzen als der Kanzler im parlamentarischen System der Bundesrepublik Deutschland. Auch im Hinblick auf das Verhältnis der drei Gewalten des Staates zueinander und die Bedeutung der Parteien im jeweiligen System sind Unterschiede zu erkennen. Die vorliegende Produktion ist für den Einsatz in der Mittel- und Oberstufe konzipiert und adressatengerecht aufbereitet. Die Materialien sind binnendifferenziert gestaltet. Die Produktion kann sowohl im (bilingualen) Politik- und Sozialkundeunterricht als auch im Englischunterricht zur Vermittlung von Landeskunde verwendet werden.			
5521229	Politische Systeme im Vergleich: Deutschland und USA / Political Systems: Germany and USA (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB; Q;

	<p>Deutschland und die USA sind zwar beide föderale Staatensysteme mit demokratischen Grundsätzen, unterscheiden sich jedoch durch ihr politisches System: Im präsidentiellen System der USA hat der Präsident weitaus mehr Kompetenzen als der Kanzler im parlamentarischen System der Bundesrepublik Deutschland. Auch im Hinblick auf das Verhältnis der drei Gewalten des Staates zueinander und die Bedeutung der Parteien im jeweiligen System sind Unterschiede zu erkennen. Die vorliegende Produktion ist für den Einsatz in der Mittel- und Oberstufe konzipiert und adressatengerecht aufbereitet. Die Materialien sind binnendifferenziert gestaltet. Die Produktion kann sowohl im (bilingualen) Politik- und Sozialkundeunterricht als auch im Englischunterricht zur Vermittlung von Landeskunde verwendet werden.</p>
--	---

Praxisorientierte Fächer

Hauswirtschaft

Ernährungslehre

5500334	Gesunde Ernährung			
	O	19 min f	2006	A(5-10);
	<p>Man ist, was man isst - dieser Satz verweist auf die Bedeutung der richtigen Ernährung für Gesundheit und körperliche und geistige Fitness. Der Film geht in spannender, spielerischer Weise auf problematische Essgewohnheiten von Kindern und Jugendlichen ein und zeigt, dass eine abwechslungsreiche, ausgewogene Mischkost die beste Garantie für eine optimale Versorgung des menschlichen Körpers ist.</p>			
5511214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	<p>Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?</p>			
5511328	Ökosystem Mensch			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	<p>Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.</p>			
5511332	Vitamine und Spurenelemente			
	O	20 min f	2018	A(8-10);
	<p>Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln ist, wird eingegangen.</p>			
5521214	Gesunde Ernährung - Die Mischung macht's (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(5-7);
	<p>Unser Essen soll ansprechend aussehen, lecker schmecken und am besten auch noch gesund sein. Doch was steckt alles drin in unseren Lebensmitteln? Welche Nährstoffe braucht unser Körper unbedingt und welche Dinge sollten wir nur in Maßen genießen? Und worauf sollten Vegetarier und Veganer achten?</p>			
5521328	Ökosystem Mensch (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(9-13);
	<p>Der Mensch ist nicht allein - auf und in unserem Körper tummeln sich Billionen von Mikroorganismen! Die meisten Pilze, Bakterien und Viren machen uns aber nicht krank, sondern schützen uns vor Krankheitserregern oder helfen uns bei der Verdauung. Diese Produktion taucht in den Mikrokosmos des menschlichen Körpers ein und stellt unsere kleinen Helfer vor.</p>			
5521332	Vitamine und Spurenelemente (interaktiv)			

	O	20 min f	2018	A(8-10);
	Zusammen mit Kohlenhydraten, Fetten und Eiweißen stellen Vitamine und Spurenelemente lebenswichtige Bestandteile unserer Ernährung dar. Neben ihren Aufgaben und Wirkweisen gibt die Produktion einen Überblick über den chemischen Aufbau von Vitaminen als komplexe organische Verbindungen sowie über wichtige Spurenelemente. Auch auf die umstrittene Frage, wie sinnvoll die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln ist, wird eingegangen.			
5551520	Milch - Woher kommt die Milch?			
	O	23 min f	2008	A(3-6); SO;
	Milch ist eines der ältesten und gleichzeitig natürlichsten Lebensmittel, das bekannt ist. Diese DVD informiert über alles rund um die Kuhmilch. Woher kommt die Milch, wie werden die Kühe versorgt, was fressen die Kühe? Welche Rinderrassen gibt es, wie wird gemolken im Vergleich früher und heute. Was ist überhaupt das Euter? Welche Milchsorten gibt es? Was bedeutet pasteurisiert, ultrahocherhitzt, homogenisiert und sterilisiert? Wie gelangt die Milch von der Kuh zu uns? Wie wird Milch abgefüllt und verpackt? Was für Milchfrischprodukte gibt es? Und wie wird aus Milch Butter und Käse? Im letzten Kapitel wird die Geschichte der Milchgewinnung gezeigt. Zusatzmaterial: DVD-ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
5560958	Milch und Käse			
	<i>Gewinnung und Zubereitung</i>			
	O	30 min f	2013	A(5-8);
	Seit Jahrtausenden wird aus geronnener Milch eines der schmackhaftesten und vielfältigsten Grundnahrungsmittel hergestellt: Käse. Um Käse zu machen, benötigt man vor allen Dingen eines: Milch! Egal, ob von der Kuh oder der Ziege, vom Schaf oder vom Büffel, alle genannten Milchsorten lassen sich zu Käse verarbeiten. Danach beginnt für die meisten Käse der Reifeprozess. In einer Molkerei wird der Produktionsvorgang erklärt. Folgende Fragen werden ebenfalls erörtert: Wie gesund ist Käse? Welche Auswirkungen kann Käse auf den menschlichen Körper haben? Außerdem informiert der Film über Laktoseintoleranz und wie man am besten mit dieser Milchzuckerunverträglichkeit umgeht. Während das Problem in Europa nur die Ausnahme darstellt, leiden mehr als drei Viertel der Bevölkerung Südostasiens an Laktoseintoleranz. Wo kommt diese Unverträglichkeit her? Und warum sind Europäer und Amerikaner seltener davon betroffen als Asiaten oder Afrikaner? Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; Lehrplanbezug.			
Kochen				
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
Wirtschaften im privaten Haushalt				
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5511334	Konservierung von Lebensmitteln			
	O	20 min f	2018	A(7-12);

	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
	<u>Chemie im Alltag</u>			
5521334	Konservierung von Lebensmitteln (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(7-12);
	Lebensmittel lagern wir oft bis zum Verzehr im Kühlschrank, damit sie nicht verderben. Doch nicht immer schon gibt es Kühlschränke. Daher versuchten die Menschen früher Nahrungsmittel mit unterschiedlichen Methoden möglichst lange zu konservieren. Auch heute werden diese physikalischen und chemischen Verfahren der Haltbarmachung noch angewandt und unter Zuhilfenahme moderner Lebensmittelzusatzstoffe oder mikrobiologischer Prozesse optimiert.			
Haushalt und Umwelt				
5500101	Chemie der Putzmittel			
	<i>WC-, Sanitär- und Rohrreiniger</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13); BB;
	Der Film zeigt die Wirkungsweise einiger Putzmittel und zeigt den sinnvollen Umgang mit ihnen. In manchen Fällen können sie auch durch unproblematische Chemikalien ersetzt werden.			
5500132	"... zum Beispiel Stromverbrauch"			
	<i>Energiesparen im Haushalt</i>			
	O	12 min f	2002	A(8-13); BB; J(14-18); Q;
	Der Film zeigt, wie private Verbraucher durch erhöhte Umsicht bei der Nutzung elektrischer Geräte im Haushalt zur Energieeinsparung beitragen können.			
5500466	Putzmittelchemie: Chemie der WC-Reiniger			
	O	3:15 min f	2008	A(8-13); BB;
	Im Labor wird ein typischer WC-Reiniger aus den Bestandteilen Natrium-Hydrogensulfat, Tensiden und Natrium-Hydrogencarbonat gemischt, wobei die chemischen Reaktionen, die die Reinigung bewirken, erklärt werden. Gleichgültig, ob fester oder flüssiger Reiniger: Hauptfaktor ist die Säure, die beim Kontakt mit Wasser entsteht und Kalk und Urinstein löst.			
5500467	Putzmittelchemie: Chemie der Sanitärreiniger			
	O	2:11 min f	2008	A(8-13); BB;
	Im Labor wird die Rezeptur eines typischen Sanitärreinigers erprobt, der aus Wasser, Wasserstoffperoxid, einer Stabilisatorsubstanz und Tensiden besteht. Der Reiniger hat eine bleichende Wirkung, enthält jedoch keine Säure, weshalb er gegen Kalkverschmutzungen unwirksam ist. Er beseitigt zwar Bakterien, dies ist aus hygienischer Sicht aber unnötig.			
5500468	Putzmittelchemie: Chemie der Rohrreiniger			
	O	3:29 min f	2008	A(8-13); BB;
	Im Labor werden die Rezepturen von festen und flüssigen Rohrreinigern nachempfunden. Erstere bestehen im Wesentlichen aus Natriumhydroxid, das bei Berührung mit Wasser stark alkalisch wirkt und die Rohrverstopfung unter Wärmeabgabe auflöst. Die Korrosionsgefahr wird durch Zugabe von Aluminiumpulver verringert. Das bei der Reaktion mit Wasser entstehende Knallgas muss durch Natriumnitrat gebunden werden. Flüssige Reiniger bestehen aus Natriumhydroxid, Tensiden, Natriumhydrochlorid und Wasser.			
5500469	Putzmittelchemie: Gefahren bei der Anwendung			
	O	1:24 min f	2008	A(8-13); BB;
	Die Filmsequenz demonstriert eindrucksvoll, welche Gefahren beim Mischen verschiedener Reinigungsmittel bestehen: Die Kombination von flüssigen Rohr- und WC-Reinigern setzt Chlorgas frei, ein starkes Nervengift. Feste, basische Rohrreiniger und saure WC-Reiniger setzen bei gleichzeitiger Verwendung Wärmeenergie frei. Starker Temperaturanstieg im Abfluss kann zum Hochspritzen von Lauge führen und Verätzungen zur Folge haben.			
5500470	Putzmittelchemie: Umweltbelastung und Alternativen			

	O	2:04 min f	2008	A(8-13); BB;
	Nach einer kurzen Darstellung der durch Haushaltsreiniger verursachten Umweltschäden werden als Alternativen u. a. vorgestellt: Essig, mechanisches Entfernen von Rohrverstopfungen und verhindern, dass Abfall in Rohre gelangt.			
5500471	Bundle: Putzmittelchemie			
	O	11:31 min f	2008	A(8-13);
	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 00466 Putzmittelchemie: Chemie der WC-Reiniger 55 00467 Putzmittelchemie: Chemie der Sanitärreiniger 55 00468 Putzmittelchemie: Chemie der Rohrreiniger 55 00469 Putzmittelchemie: Gefahren bei der Anwendung 55 00470 Putzmittelchemie: Umweltbelastung und Alternativen			
Werken				
5500280	Ein Pionierwerk aus Holz			
	<i>Planung und Bau des Expo-Daches</i>			
	O	17 min f	2005	A(7-13); BB;
	Holz als nachwachsender Rohstoff kann in Verbindung mit innovativer, moderner Fertigungstechnik als Baustoff für einzigartige Bauwerke dienen. So wurden unter dem Leitthema "Mensch, Natur und Technik" für die Expo in Hannover im Jahr 2000 eine Reihe beeindruckender Holzbauwerke errichtet, darunter vor allem das so genannte "Dach der Weltausstellung". Der Film zeichnet die Planung und Fertigung dieses außergewöhnlichen Hallentragwerks nach, von der Auswahl des Materials bis zu den angewandten Prüf-, Verfahrens- und Fertigungstechniken. Nur die effektive Zusammenarbeit aller Beteiligten, von den Architekten, Ingenieuren, Prüfstatikern bis zu Zimmerermeistern, ermöglicht die Fertigstellung und Zulassung eines Bauwerkes, für das in vielen Bereichen Neuland erkundet werden musste.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503280	3D-Druck: Verfahren, Material, Zukunftschancen: Technik 9			
	O		2021	A(9);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen rund um das Technik-Thema 3D Druck vermittelt und anschließend abgefragt.			
Holz, Kunststoff				
5500048	Kunststoffe			
	<i>Vom Monomer zum Polymer</i>			
	O	16 min f	1988	A(9-13); BB;
	Natürliche Makromoleküle waren die Vorbilder für die Herstellung von Kunststoffen. Durch Polymerisation, Polykondensation und Polyaddition werden Polymere synthetisiert. Aus ihnen lassen sich durch Pyrolyse wieder Monomere herstellen.			
5500098	Kunststoffe - Ihre Verarbeitung			
	<i>Erweiterte Fassung für die beruflichen Schulen</i>			
	O	20 min f	2002	A(9-13); BB;
	Bei der Verarbeitung von Kunststoffen kommen die unterschiedlichsten Verfahren zur Anwendung. Neben Verfahren wie Kalandrieren, Extrudieren, Spritzgießen und Pressen zeigt das Videoband die Verarbeitung von faserverstärkten Kunststoffen sowie die Herstellung geschäumter Formteile und Halbzeuge.			
Papier, Pappe				
5558387	Papierherstellung in Europa zu Gutenbergs Zeiten			
	O	30 min f	2011	A(6-10); Q

	Die vorindustrielle Papierherstellung im 15. Jh. machte den Buchdruck möglich. Wie aufwändig dieses Material zu Gutenbergs Zeiten hergestellt wurde, wird in diesem Unterrichtsmaterial dargestellt. Darüber hinaus wird ein Bogen von den Anfängen der Papierherstellung in China über die handwerkliche Papierherstellung bis zur ersten maschinellen Fabrikation gespannt. Zusatzmaterial: Lehrerbegleitheft; Arbeitsblätter.
--	--

Elektrotechnik

5550582	Gesetze im Stromkreis			
	O	60 min f	2006	A(7-10); BB
	In 7 Kapiteln werden die wichtigsten Gesetze, Größen, Einheiten und Schaltungen des Stromkreises erläutert. Gefahren und Sicherheitsmaßnahmen werden in einem eigenen Kapitel erklärt. Kapitel: Einführung - Georg Simon Ohm; Größen und Einheiten; Ohmsches Gesetz; Spezifischer Widerstand; Reihenschaltung von Widerständen; Parallelschaltung von Widerständen; Elektrische Leistung und Arbeit; Gefahren und Sicherheitsmaßnahmen.			

Maschinentechnik

	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558658	Meilensteine der Menschheit 5			
	<i>Der Stirling-Motor; Der Dieselmotor; Das Strahltriebwerk; Fuel Cell; Die Hydrodynamik; Die Kühltechnik</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DER STIRLING-MOTOR: Mit der Knappheit fossiler Energiequellen werden Alternativen immer wichtiger. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. DER DIESELMOTOR: Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz - der Beginn eines Verkaufsschlagers. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Dieselmotors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. DAS STRAHLTRIEBWERK: Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerke erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft. FUEL CELL: Die "galvanische Gasbatterie", die der britische Physiker William Grove bereits 1839 beschreibt, gilt heute als Zukunftstechnologie. Grove taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff- Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. DIE HYDRODYNAMIK: Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfümzerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. DIE KÜHLTECHNIK: Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Für diese Kühlmaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Bereits 1913 wird der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch verkauft. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558762	Der Dieselmotor			

	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Sie sind kleiner, effektiver und überall einsetzbar. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel (1858-1913). Ihm gelingt es, innerhalb von 15 Jahren einen Motor zu entwickeln, der die Dampfmaschine ersetzen kann. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz – der Beginn einer Erfolgsstory. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Motors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. Außerdem verursacht der Dieselmotor von Anfang an geringere Treibstoffkosten. 1903 fährt das erste dieselpetriebene Schiff, es folgen Diesel-Lokomotiven und sogar Diesel-Luftschiffe. Heute ist der Dieselmotor vor allem bei Schiffen die wichtigste Antriebsquelle. Im Straßenverkehr gibt es ihn erst seit 1924. Und in Rudolf Diesels über 100 Jahre altem Konzept stecken Chancen für die Zukunft. Denn seinen Motor kann man auch mit einfachem Pflanzenöl betreiben. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Rudolf Diesel			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558763	Das Strahltriebwerk			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Seine geniale Idee: Er will den nötigen Schub direkt durch Verbrennung von Luft und Treibstoff in einer Brennkammer erzeugen. Anstatt die Abgase einfach verpuffen zu lassen, nutzt Whittle den entstehenden Abgasstrahl für den Vortrieb. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerke erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft und läutet damit einen beispiellosen Siegeszug dieses Antriebs ein. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Frank Whittle und Hans von Ohain			
Psychologie				
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511322	Lernen und Gedächtnis			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Lernen und Gedächtnis sind im praktischen Leben nicht voneinander zu trennen. Ein Gedächtnis ohne Lernen bleibt leer und damit funktionslos. Und auch das Lernen wäre ohne das Gedächtnis eine unendliche, niemals erfolgreich zu bewältigende Aufgabe. Wie aber lernt der Mensch und welche Prozesse wirken dabei im Gehirn? Dieser Frage geht die Produktion anschaulich nach und erläutert unter anderem die Gedächtnissysteme und die neuronale Plastizität.			
5511453	Depressionen			
	O	18 min	2020	A(8-13);
	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521322	Lernen und Gedächtnis (interaktiv)			
	O	17 min f	2018	A(9-13);
	Lernen und Gedächtnis sind im praktischen Leben nicht voneinander zu trennen. Ein Gedächtnis ohne Lernen bleibt leer und damit funktionslos. Und auch das Lernen wäre ohne das Gedächtnis eine unendliche, niemals erfolgreich zu bewältigende Aufgabe. Wie aber lernt der Mensch und welche Prozesse wirken dabei im Gehirn? Dieser Frage geht die Produktion anschaulich nach und erläutert unter anderem die Gedächtnissysteme und die neuronale Plastizität.			
5521453	Depressionen (interaktiv)			
	O	18 min	2020	A(8-13);

	„Ich kann nicht mehr!“ Dieser Ausruf kann ein Warnsignal für eine ernstzunehmende Erkrankung sein. Heute gehören leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein guter Grund, sich diesem Thema sensibel und aufklärend in einer FWU-Produktion zu widmen.			
Psychologie				
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55503273	Soziale Wahrnehmung: Biologie/Gesellschaft 10-13			
	O		2021	A(10-13);
	In 10 interaktiven H5P-Modulen wird Wissen zur sozialen Wahrnehmung dargestellt und abgefragt.			
Religion				
5500346	Hallo Erkan			
	<i>Eine Auseinandersetzung zwischen deutschen und türkischen Kindern</i>			
	O	11 min f	2006	A(2-5);
	Erzählt wird die Geschichte eines ganz alltäglichen Konfliktes zwischen deutschen Kindern und Kindern ausländischer Herkunft. Die kindliche Beobachtungsperspektive und der offene Schluss ermöglichen es den Zuschauern, die Aggressionen und Gewalt fördernde Wirkung rassistischer Vorurteile zu erkennen, sowie kommunikative Strategien zur Ausräumung von Missverständnissen und friedlichen Beilegung eines solchen Streits zu entwickeln. Nicht zuletzt erhalten die Kinder Einblick in die bunte Vielfalt des Alltags der Menschen anderer nationaler Herkunft, was neugierig macht und Empathie fördert.			
	<u>Was Christen feiern</u>			
5500643	Advent und Weihnachten			
	O		2008	A(4-8); J(8-14); Q; T;
	Das Feiern von Festen ist für Kinder und Jugendliche ein fester Bestandteil ihres Jahresablaufs und gehört zu ihrem Leben dazu. Durch den Traditionsabbruch in der Gesellschaft sowie die Verselbstständigung von Festmotiven und ihrer Vermarktung können viele mit dem eigentlichen Sinn der Feste nichts mehr anfangen und verbinden nur noch Ferien, Familientreffen oder Geschenke damit. Dabei verdichten sich gerade im Kirchenjahr die Grunddaten christlichen Glaubens. Der neu produzierte Film von Axel Mölkner-Kappl hilft, die tiefere Bedeutung der christlichen Feste im Kirchenjahr wieder zu entdecken. So schlägt der erste Teil der Reihe zum Kirchenjahr den Bogen vom Beginn des Kirchenjahres mit dem Advent bis zum Ende der Weihnachtszeit. Dabei haben auch grundsätzliche Überlegungen zum Feiern und Jahreswechsel ihren Platz. Die Didaktische FWU-DVD ermöglicht durch Sequenzen, eine Bildergalerie und Lieder eine vertiefende Auseinandersetzung. Darüber hinaus bietet der ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material.			
5500649	Modedroge Cannabis			
	O	24 min f	2008	A(7-13); BB; J(14-18); Q; T;
	Suchtprävention als fächerübergreifendes Thema verfolgt das Ziel, junge Menschen vor Drogen zu schützen und über schädigende Wirkungen aufzuklären. Immer wieder neu aufgegriffen wird in diesem Zusammenhang auch die Diskussion um legale und illegale beziehungsweise weiche und harte Drogen. Jüngste Erkenntnisse machen deutlich, dass Cannabiskonsum bei Jugendlichen überaus verbreitet ist, die Folgen jedoch unterschätzt werden. Auf der Didaktischen FWU-DVD zeigt der Film "Modedroge Cannabis" von Rainer Fromm anhand von Interviews mit Jugendlichen in Therapie, Wissenschaftlern und Polizisten eindrücklich die Gefahren des Cannabiskonsums und Mechanismen der Sucht. Außerdem erläutert ein Animationsfilm adressatengerecht die Wirkungsweise von Cannabis im menschlichen Körper. Darüber hinaus bietet die DVD Arbeitsblätter und didaktisches Material zur Unterrichtsgestaltung.			
5510622	The Danish Poet - Eine Liebesgeschichte			
	O	30 min f	2008	A(3-13); J(8-18);

	Eine junge Frau erzählt eine skurrile Geschichte über Beziehungen und Zufälle, an deren Ende sich schließlich ihre Eltern kennen gelernt haben. Vor Jahren verliebte sich ein dänischer Dichter in eine schöne Frau aus Norwegen, die schon einem anderen versprochen war. Es dauert lange, bis die beiden zueinander kommen, doch als es endlich so weit ist, können sich auch die Eltern der jungen Frau begegnen. - Ein poetischer Film über Zufall, Schicksal und den Wunsch der Menschen, zu verstehen, warum sie auf der Welt sind. Der Film wurde mit dem Oscar 2007 als "Bester animierter Kurzfilm" ausgezeichnet. Er liegt in englischer und deutscher Sprachfassung vor und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Literatur/Englisch) und im Englischunterricht (z. B. Literatur, Biographien).			
5511200	Europäische Flüchtlingspolitik			
	O	24 min f	2016	A(8-13);
	Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin- System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.			
5521200	Europäische Flüchtlingspolitik (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(8-13);
	Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie "Asyl", "Genfer Flüchtlingskonvention" und "Dublin-System" werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.			
5532872	Bauer unser			
	O	92 min f	2016	A(9-12); J(14-18); Q;
	Der Film zeigt Ausschnitte aus dem Alltag mehrerer grundverschieden arbeitender Bauernhöfe und damit zugleich verschiedene Überlebensstrategien ihrer Betreiber in einer von ökonomischen Zwängen dominierten Landwirtschaft. Die Bauern, aber auch Politiker sowie Mitarbeiter verschiedener Verbände und Stiftungen erläutern ihre jeweiligen Sicht- und Vorgehensweisen. Insgesamt entsteht das Bild einer landwirtschaftlichen Sackgasse mit dem Namen "Gewinnmaximierung" und es wird versucht, Auswege aufzuzeigen.			
5552174	Mohammed, Koran und Gebet			
	<i>Grundzüge einer Weltreligion</i>			
	O	14 Min (f)	1977	S1;J;Q
	Realaufnahmen in Verbindung mit der Darstellung geschichtlicher Quellen (Bauwerke, Bilder, Texte) veranschaulichen Entstehung und Grundlagen des Islams. Der Film erläutert die Bedeutung der fünf Säulen des islamischen Glaubens: Das Glaubensbekenntnis - Das rituelle Gebet - Das Almosengeben - Das Fasten - Die Pilgerfahrt			
Religionskunde				
Riten, Symbole				
5500136	Die Feier der Taufe			
	O	14 min f	1993	A(2-6);
	Davids kleine Schwester soll getauft werden. Während der Vorbereitungen hat David Gelegenheit zum Nachdenken über Taufkleid und Taufkerze, über Taufwasser und Paten. Ein grundlegender Film zur katholischen Sakramentenkatechese.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			

5500282	Abendmahl - Gemeinschaft mit Jesus			
	O	17 min f	2005	A(6-13); J(12-18);
	<p>Als zentrales Sakrament der Gemeinschaft mit Christus feiern alle Christen schon seit der Urkirche das Abendmahl (Herrenmahl, Eucharistie). Die feierliche Handlung im Gottesdienst erinnert an Jesu Handeln und Geschick und lässt das göttliche Heilsgeschehen sinnlich erfahren. Was ist heutigen Jugendlichen daran wichtig? Freimütig geben einige Konfirmandinnen und Konfirmanden Auskunft: Es geht ihnen vor allem um Gemeinschaft untereinander, um die feierliche Atmosphäre und um die neue Beziehung zu Jesus. Eine Pfarrerin vermittelt Grundkenntnisse zum Sinn des Abendmahls und feiert das Sakrament anlässlich der Konfirmation mit den Jugendlichen. Gemeinsames und Trennendes zwischen den Konfessionen wird benannt. Eine Möglichkeit, heute schon konfessionsübergreifend Mahl miteinander zu halten, wird mit der "Agapefeier" beim Kirchentag vorgestellt. - Der Film vermittelt Basiswissen über das Abendmahl. Andererseits werden über die Darstellung verschiedener Formen und persönlicher Zugänge auch Diskussionsanreize zu einer eigenen Stellungnahme für Schülerinnen und Schüler eröffnet.</p>			
5500359	Zwei-Quellen-Theorie			
	O	2:35 min f	2006	A(6-13); J(12-18);
	<p>Im Zusammenhang mit der Entstehung der Evangelien ist die "Zwei-Quellen-Theorie" die wichtigste literarkritische Theorie zu den synoptischen Evangelien. Sie besagt, dass die Evangelisten Matthäus und Lukas zwei gleiche Quellen verwendet haben, nämlich das Markusevangelium und eine nicht erhaltene Quelle, die sogenannte Logienquelle Q. Neben den beiden Haupt-Quellen standen ihnen jeweils eigene mündliche und schriftliche Quellen als Sondergut zur Verfügung. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird dies erläutert und grafisch veranschaulicht.</p>			
5500434	Okkulte Szene			
	O	3:33 min f	2007	A(7-13);
	<p>In der so genannten "okkulten Szene" treffen sich vor allem junge Leute, die sich für magisch-okkulte Praktiken interessieren. Als Beispiel wird in der Filmsequenz das Pendeln näher erläutert. Dr. Matthias Pöhlmann, Fachmann von der Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, beleuchtet das Pendeln kritisch und liefert die sachliche Erklärung für die Bewegungen des Pendels. Außerdem wird die Frage gestellt, warum sich vor allem Jugendliche, aber auch immer mehr Erwachsene von den esoterischen und okkult-magischen Angeboten und Praktiken angezogen fühlen. Ein Streifzug durch den Hexenladen der selbsternannten "Hexe" Surja gibt einen Einblick in diesen stetig wachsenden Markt, der mit solch einschlägigen Geschäften, Esoterik-Messen oder per Internet mittlerweile Milliarden-Umsätze macht.</p>			
5500435	Brot und Wein			
	O	3:08	2007	A(6-13);
	<p>Als zentrales Sakrament der Gemeinschaft mit Christus feiern alle Christen schon seit der Urkirche das Abendmahl (Herrenmahl, Eucharistie). Die feierliche Handlung im Gottesdienst erinnert an Jesu Handeln und Geschick und lässt das göttliche Heilsgeschehen sinnlich erfahren. Doch woher kommen Brot und Wein für die Abendmahlsfeier und was bedeuten diese Symbole? Die Filmsequenz führt die Produktion der Hostien in der Hostienbäckerei der Diakonissen in Neuendettelsau in Bayern vor und veranschaulicht die Gewinnung des Weines mit Bildern von Weinbergen und dem Abfüllen von Wein. Abschließend erläutert die evangelische Pfarrerin Bettina Böhmer-Lamey die Heilsbedeutung der Elemente Brot und Wein.</p>			
5500581	Okkultismus, Esoterik und Aberglaube			
	O	33 min sw/f	2006	A(7-13); BB; J(14-18);
	<p>Das Interesse an okkult-magischen Praktiken wie Pendeln und Glasrücken ist unter Schülerinnen und Schülern weit verbreitet. Nach neueren Untersuchungen hat ein Viertel bis ein Drittel der Jugendlichen eigene Erfahrungen mit solchen Techniken gemacht oder im persönlichen Umfeld davon Kenntnis genommen. Vor diesem Hintergrund stellte der neu gedrehte Film aktuelle Praktiken und Szenen vor, denen Jugendliche in diesem Zusammenhang begegnen. Das Spektrum reicht von persönlichen Glücksbringern über okkult-magische Praktiken des Jenseitskontaktes über Glasrücken bis hin zu Wahrsagerei und Angeboten der so genannten "Schwarzen Szene". Auf der didaktischen DVD wird der Film zusätzlich in Sequenzen angeboten, die eine Vertiefung folgender Themen ermöglichen: Glücksbringer, okkulte Szene, Wahrsagen, Magie, Gothic. Im ROM-Teil sind darüber hinaus Hinweise zur Verwendung, Hintergrundinformationen und Arbeitsmaterialien zu finden.</p>			
	<u>Was Christen feiern</u>			
5500971	Ostern und Pfingsten			
	O	17 min f	2009	A(4-8); J(8-14); Q;

	Das Feiern von Festen ist für Kinder und Jugendliche ein fester Bestandteil ihres Jahresablaufs und gehört zu ihrem Leben dazu. Durch den Traditionsabbruch in der Gesellschaft sowie die Verselbständigung von Festmotiven und ihrer Vermarktung können aber viele mit dem eigentlichen Sinn der Feste nichts mehr anfangen, stehen diesen Inhalten fern und verbinden nur noch Ferien, Familientreffen oder Geschenke damit. Dabei verdichten sich gerade im Kirchenjahr die Grunddaten christlichen Glaubens. Die DVD will einen Beitrag dazu leisten, diesem Traditionsabbruch entgegenzuwirken und die lebensweltliche Relevanz der Erfahrungen, die sich in den Bräuchen und Symbolen des Kirchenjahres verdichtet haben, aufzeigen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501286	Was kommt danach? Tod und Jenseits			
	O	24 min f	2010	A(5-7); J(10-14);
	Warum müssen wir sterben und was passiert nach dem Tod? Die jugendlichen Moderatoren Sabrina und Torsten stoßen auf unterschiedlichste Antworten. Auch die Philosophen Platon und Martin Heidegger sind sich bei dieser Frage nicht ganz einig und tragen ihre kontroversen Thesen in unterhaltsamer Mini-Animation vor. Diese didaktische DVD zur kinderphilosophischen Reihe "Nächster Halt" ermöglicht den Schülerinnen und Schülern sich dem heiklen Thema Tod auf sensible, ehrliche und unverkrampfte Weise zu nähern. Abwechslungsreiche Arbeitsmaterialien regen zur weiteren Beschäftigung mit dem Thema an.			
5511207	Gottes Häuser			
	O	24 min f	2016	A(5-7); J(10-14);
	Ob in Synagoge, Kirche oder Moschee - in Gottes Häusern kommen Menschen zusammen, um miteinander zu beten, zu feiern, dem Heiligen nahe zu sein. Heute besuchen aber auch Menschen Sakralräume aus nicht-religiösen Gründen. Parallelen in den liturgischen Praktiken und Riten der monotheistischen Religionen führen dazu, dass manche Funktions- und Ausstattungselemente in den Sakralräumen sowohl des Judentums als auch der Christen und Muslime zu finden sind. In anderen Bereichen führen jeweils eigene Traditionen und religiöse Vorschriften zu Unterschieden. In dieser Produktion werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Synagoge, Kirche und Moschee einander gegenübergestellt. Zu Gast in einem anderen Gotteshaus zu sein, kann - über die Gemeinsamkeiten - helfen, Zugang zu einer anderen Religion zu finden. Das "Eigene" kann über das jeweils "Andere" neu erfahrbar werden.			
5511419	Was passiert im Gottesdienst?			
	O	24 min	2019	A(5-8);
	Gottesdienste gibt es in den meisten Religionen. Gemeinsames Beten und Feiern an bestimmten Tagen und Festen ist Menschen wichtig und gibt ihnen Halt. Doch was passiert eigentlich im Gottesdienst? Die Produktion beleuchtet, wie Juden, Christen und Muslime Gottesdienst feiern. Sie zeigt verbindende und trennende Elemente auf und fördert so die dialogische Begegnung zwischen Menschen unterschiedlicher Religionen.			
5511483	Taufe			
	O	22 min	2020	A(5-10);
	Die Taufe ist das Zeichen der Aufnahme eines Menschen in die Gemeinschaft der Christen. Die Produktion erklärt die Symbole sowie die zugehörigen Worte und Handlungen vor ihrem biblisch-theologischen Hintergrund. Der Film „Taufe“ lädt ein, dieses Sakrament als sichtbares Zeichen der Gegenwart Gottes kennenzulernen und zu reflektieren, welche Bedeutung es für das eigene Leben hat.			
5521207	Gottes Häuser (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-7); J(10-14);
	Ob in Synagoge, Kirche oder Moschee - in Gottes Häusern kommen Menschen zusammen, um miteinander zu beten, zu feiern, dem Heiligen nahe zu sein. Heute besuchen aber auch Menschen Sakralräume aus nicht-religiösen Gründen. Parallelen in den liturgischen Praktiken und Riten der monotheistischen Religionen führen dazu, dass manche Funktions- und Ausstattungselemente in den Sakralräumen sowohl des Judentums als auch der Christen und Muslime zu finden sind. In anderen Bereichen führen jeweils eigene Traditionen und religiöse Vorschriften zu Unterschieden. In dieser Produktion werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Synagoge, Kirche und Moschee einander gegenübergestellt. Zu Gast in einem anderen Gotteshaus zu sein, kann - über die Gemeinsamkeiten - helfen, Zugang zu einer anderen Religion zu finden. Das "Eigene" kann über das jeweils "Andere" neu erfahrbar werden.			
5521419	Was passiert im Gottesdienst? (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(5-8);

	Gottesdienste gibt es in den meisten Religionen. Gemeinsames Beten und Feiern an bestimmten Tagen und Festen ist Menschen wichtig und gibt ihnen Halt. Doch was passiert eigentlich im Gottesdienst? Die Produktion beleuchtet, wie Juden, Christen und Muslime Gottesdienst feiern. Sie zeigt verbindende und trennende Elemente auf und fördert so die dialogische Begegnung zwischen Menschen unterschiedlicher Religionen.			
5565790	Taufe			
	<i>Aufnahme in die christliche Gemeinschaft</i>			
	O	13:42 min f	2018	A(5-7);
	Die Taufe stellt die Aufnahme in die christliche Gemeinschaft dar. Das äußerlich sichtbare Element ist das Wasser, das Symbol des Lebens. Der Film erklärt den Ursprung der Taufe und geht ausführlich auf Johannes den Täufer ein, der Jesus Christus im Jordan getauft hat. Wie ein Taufgottesdienst abläuft, was es mit der Taufkerze auf sich hat, welche Rolle die Taufpaten spielen, das wird dargestellt. Ein besonderes Mittel zur Gestaltung entweder von Taufgesprächen oder auch von Taufgottesdiensten ist der Taufbeutel, der in einem Interview in seinen Anwendungsmöglichkeiten vorgestellt wird. Zusatzmaterial: 63 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 18 Testaufgaben; Interaktive Arbeitsblätter.			
Christliche Konfessionen				
5500430	Schreiben in der Antike			
	O	3:45 min f	2007	A(7-13); BB; J(14-18); Q; T;
	Heute wird die Bibel in Millionenaufgaben gedruckt. Doch das Verfassen und Verbreiten der ursprünglichen Texte war ein langwieriger und aufwendiger Prozess. Das Lernobjekt stellt in einem ansprechenden Überblick diese Entwicklung dar und erklärt, warum sich Forscher mühsam um die Rekonstruktion der ursprünglichen Texte bemühen müssen.			
	<u>Die Entstehung der Bibel</u>			
5500583	Das Neue Testament			
	O	61 min sw+f	2007	A(7-13); BB; J(14-18); Q; T;
	Das Neue Testament ist Grundlage des christlichen Glaubens und Zeugnis der Offenbarung Gottes. Die didaktische DVD stellt Filme und Materialien zusammen, die Schülerinnen und Schülern den Aufbau und die Schriften des Neuen Testaments näher bringen. Kenntnisse über die Zusammenstellung und Entstehung der Bücher des Neuen Testaments sollen dazu beitragen, dass Verständnis für die Texte und Zugänge zu deren Interpretation geweckt werden. Der Unterrichtsfilm "Die Evangelien" fasst anschaulich die Entstehungsgeschichte und den Forschungsstand der zentralen Bücher zum Leben und Wirken Jesu Christi zusammen. Weitere Filmsequenzen, Grafiken, Texte und Arbeitsmaterialien beziehen sich auf die insgesamt 27 Schriften des Neuen Testaments.			
5500672	Kinder erklären ihre Religion			
	O	28 min f	2008	A(3-6); J(8-12)
	Der katholische Max, die muslimische Bahar, der jüdische Lenny, die buddhistische Jade und die hinduistische Bruntha leben mitten in Deutschland und geben einen Einblick in ihre spirituelle Welt. Die im Auftrag von FWU und kfw produzierte didaktische DVD erzählt von fünf Kindern, die einen unverkrampften Zugang zu ihrer Religion haben und diesen auch weitergeben können. Fünf Weltreligionen werden dabei adressatengerecht erschlossen. Der ROM-Teil der DVD bietet zusätzliche Arbeitsmaterialien für den Einsatz in Schulen und Gemeinden.			
5501597	1, 2, 3 des Christentums			
	O	36 min f	2012	A(5-9); J(10-16);
	Christentum - was ist das eigentlich? Wer ist Gott? Wer ist Jesus? Was hat es mit Tod und Auferstehung auf sich? Und was ist das eigentlich, Heiliger Geist? Diese Produktion vermittelt Basisinformationen zum Thema Christentum ohne katechetische Schwere und mit einem kleinen Augenzwinkern. Lehrplanzentrale Themeneinheiten werden kurzweilig und adressatengerecht aufbereitet und sollen zur weiteren Beschäftigung mit der Thematik anregen.			
5510612	Orthodoxe Christen			
	<i>Eine griechisch-orthodoxe Gemeinde in Deutschland</i>			
	O	15 min f	2011	A(8-13); J(12-18); Q; T;

	Die FWU-Produktion begleitet die griechisch-orthodoxe Gemeinde in München, die die größte Auslandsgemeinde dieser Kirche in Europa ist, durch das Kirchenjahr. Die Adressaten erhalten so Einblick in die Welt der Feiern und Symbole des östlichen Ritus. Gleichzeitig verdeutlicht die Dokumentation, was die orthodoxen Christen von anderen Christen unterscheidet. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsmaterialien und Hilfen für den Einsatz in Schulen und Gemeinden zur Verfügung.			
5511373	Indiens Gesellschaft im Wandel			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5521373	Indiens Gesellschaft im Wandel (interaktiv)			
	O	29 min	2019	A(7-13);
	Indien ist mit rund 1,3 Milliarden Einwohnern nach China der bevölkerungsreichste Staat der Erde. Dabei ist die Bevölkerung stark von Kontrasten zwischen städtischen und ländlichen Lebensformen geprägt. In dieser Produktion wird der Schwerpunkt auf die Gesellschaft, die durch das vom Hinduismus beeinflusste Kastenwesen geprägt wird, gelegt und insbesondere die Rolle der Frau sowie der „Dalits“ - der „Kastenlosen“ thematisiert.			
5532681	Franz Jägerstätter			
	<i>Eine Frage des Gewissens</i>			
	O	18 min f	2010	A(8-13); J(12-18); Q;
	Im Januar 1938 träumte der österreichische Landwirt von einem Zug, in den immer mehr Menschen einsteigen und hörte eine Stimme sagen: "Dieser Zug fährt in die Hölle". Franz Jägerstätter deutete diesen Traum als Warnung vor dem Nationalsozialismus, der mit den Lehren der Kirche unvereinbar sei. Zunächst als verschrobener Bauer abgetan, wurde sein Widerstand mit der Verweigerung des Wehrdienstes aus Gewissensgründen schließlich öffentlich. Sein Widerstand gegen den Nationalsozialismus zeigt sich zunächst darin, dass er sich aus dem öffentlichen Leben seiner Gemeinde immer mehr zurückzog. Vergünstigungen durch die NSDAP nicht in Anspruch nahm und nichts für die Partei spendete. Franz Jägerstätter wurde am 9. August 1943 in das Zuchthaus Brandenburg gebracht und dort ermordet. Seine letzten bewegenden Worte waren: "Besser die Hände gefesselt als der Wille".			
5553650	Weltreligionen			
	<i>Weltdeutungen und Menschenbilder</i>			
	O	20 min f	2010	A(6-13); SO;
	Seit es Menschen gibt, beschäftigen sie sich mit der Frage woher das Leben kommt, wie es nach dem Tod weitergeht und was das Leben eines Menschen trägt. Schon immer haben die Menschen ihrer Hoffnung Ausdruck gegeben, dass sie in ihrer Existenz nicht alleine gelassen sind, dass es einen höheren Grund gibt, der das Leben schenkt, behütet und schließlich bewahrt. Je nach Kulturkreisen bildeten sich in der Geschichte der Menschheit unterschiedliche Glaubensvorstellungen und Religionen heraus. Viele dieser Kulte und Religionen verschwanden wieder oder gingen in anderen neuen Glaubenswelten auf. Doch einige dieser Religionen konnten sich im Wandel der Jahrtausende erhalten und prägten und prägen die Lebens- und Vorstellungswelten der Menschheit - die Weltreligionen. Gegeben wird ein Überblick über die großen Weltreligionen: Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus und Buddhismus. Zusatzmaterial: Sprechertexte; 2 Farbfolien; Arbeitsblätter; Bildungsstandards; Lehrpläne; Rahmenpläne.			
5558214	Zur Geschichte der Reformation I			
	<i>Luther wendet sich gegen die Kirche</i>			
	O	14 min f	2011	A(7-8); J(14-16); Q;
	Spielfilmszenen und zeitgenössische Dokumente vermitteln einen lebendigen Eindruck von wesentlichen Voraussetzungen der Reformation. Schwerpunkte des Films sind zum einen die Predigt des Dominikanermönches Tetzl, der die Gläubigen zum Kauf von Ablassbriefen für den Neubau der Peterskirche in Rom aufruft, zum anderen Luthers Kritik an dieser Praxis in einem Streitgespräch mit dem Kollegium der jungen Universität Wittenberg (Deutschland 1998). Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Schaubilder; Texte; Gemälde; Arbeitsaufträge; Internet-Links; Unterrichtsblatt.			

5558215	Zur Geschichte der Reformation II			
	<i>Luther rechtfertigt seine Lehre 1519 - 1521</i>			
	O	14 min f	2011	A(7-8); J(14-16); Q;
	Der Augustinermönch Luther hat sich mit seiner Kritik an der Kirche mächtige Gegner geschaffen. Spielfilmszenen und zeitgenössische Dokumente zeigen die Verschärfung des Konflikts: Luthers Streitgespräch 1519 in Leipzig mit Dr. Eck, dem Vertreter des Papstes; die päpstliche Androhung des Bannes und die öffentliche Verbrennung der Bannbulle durch Luther; die Auseinandersetzung zwischen Kaiser und Mönch auf dem Reichstag zu Worms u.a. (Deutschland 1998) Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Schaubilder; Texte; Gemälde; Arbeitsaufträge; Internet-Links; Unterrichtsblatt.			
Nichtchristliche Religionen				
5500091	Nazmiyes Kopftuch			
	O	17 min f	2002	A(5-6);
	Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Moslems. Anhand eines Konfliktbeispiels - ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg - wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. Der Film gibt Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten der Muslime.			
5500152	Das heilige Buch des Islam: Der Koran			
	O	14 min f	2003	A(7-13); J(14-16);
	Der Film beschreibt die Entstehung des Korans im 7. Jahrhundert, die eng mit der Person des Propheten Mohammed verbunden ist. Zugleich wird die Bedeutung dieses heiligen Buches für den Glauben und das Leben aller Muslime geschildert.			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5500276	Das Opferfest			
	O	19 min f	2005	A(3-6);
	Das Opferfest ist neben Ramadan eines der wichtigsten islamischen Feste. Es wird auch in Deutschland gefeiert. Am Opferfest gedenkt man der Opferbereitschaft Ibrahims und seines Sohnes Ismael. Man schlachtet ein Opfertier und teilt das Fleisch mit der Familie, den Freunden und den Armen. Der Film erklärt Hintergrund und Sinn des Festes und dokumentiert, wie es gefeiert wird: in der Familie, in der Moschee, am Schlachthof und bei einer Gemeindefeier, wo das Fest den Weg von der Glaubensprüfung Ibrahims zum Tag der offenen Tür bahnt.			
5500433	Sabbat-Feier in der Familie			
	O	2:35 min f	2007	A(6-13);
	Der Sabbat beginnt am Freitagabend und endet am Samstagabend. Seit der Antike war die Feier des Sabbats das entscheidende Kennzeichen jüdischer Gemeinden, vor allem in nichtjüdischer Umgebung. Die religiöse Atmosphäre des jüdischen Hauses wird besonders am Sabbat spürbar. Die Filmsequenz begleitet eine jüdische Familie in Berlin bei der Sabbat-Feier zu Hause, zu sehen ist die festliche Mahlzeit am Freitagabend mit ihren besonderen Bräuchen.			
5500672	Kinder erklären ihre Religion			
	O	28 min f	2008	A(3-6); J(8-12)
	Der katholische Max, die muslimische Bahar, der jüdische Lenny, die buddhistische Jade und die hinduistische Bruntha leben mitten in Deutschland und geben einen Einblick in ihre spirituelle Welt. Die im Auftrag von FWU und kfw produzierte didaktische DVD erzählt von fünf Kindern, die einen unverkrampften Zugang zu ihrer Religion haben und diesen auch weitergeben können. Fünf Weltreligionen werden dabei adressatengerecht erschlossen. Der ROM-Teil der DVD bietet zusätzliche Arbeitsmaterialien für den Einsatz in Schulen und Gemeinden.			
5500970	Islam in Deutschland			
	O	19 min f	2009	A(7-10); BB; J(12-16); Q;

	Ein Hiphopper, ein Imam, ein türkisches Ehepaar, eine Frau, die Kopftuch trägt: sie sind Deutsche - und Muslime. Wie leben diese Menschen ihren islamischen Glauben heute in Deutschland? Johannes Rosenstein zeigt in seinem neu produzierten Film jenseits fundamentalistischer Klischees die Lebenswelten dieser Menschen, begleitet sie in die Moschee, zu ihren Festen, an ihren Arbeitsplatz und zeigt, wie die islamische Religion auf ganz unterschiedliche Weise das Privat- und Arbeitsleben, aber auch die Kultur in unserem Land prägt. Neben thematischen Sequenzen und Bildern bietet die Didaktische FWU-DVD ausführliches Arbeitsmaterial und Hintergrundinformationen für den Unterricht.			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5500998	Das Opferfest			
	O	19 min f	2009	A(3-6);
	Das Opferfest ist neben Ramadan eines der wichtigsten islamischen Feste. Es wird auch in Deutschland gefeiert. Am Opferfest gedenkt man der Opferbereitschaft Ibrahims und seines Sohnes Ismael. Man schlachtet ein Opfertier und teilt das Fleisch mit der Familie, den Freunden und den Armen. Der Film erklärt Hintergrund und Sinn des Festes und dokumentiert, wie es gefeiert wird: in der Familie, in der Moschee, am Schlachthof und bei einer Gemeindefeier, wo das Fest den Weg von der Glaubensprüfung Ibrahims zum Tag der offenen Tür bahnt.			
5501286	Was kommt danach? Tod und Jenseits			
	O	24 min f	2010	A(5-7); J(10-14);
	Warum müssen wir sterben und was passiert nach dem Tod? Die jugendlichen Moderatoren Sabrina und Torsten stoßen auf unterschiedlichste Antworten. Auch die Philosophen Platon und Martin Heidegger sind sich bei dieser Frage nicht ganz einig und tragen ihre kontroversen Thesen in unterhaltsamer Mini-Animation vor. Diese didaktische DVD zur kinderphilosophischen Reihe "Nächster Halt" ermöglicht den Schülerinnen und Schülern sich dem heiklen Thema Tod auf sensible, ehrliche und unverkrampfte Weise zu nähern. Abwechslungsreiche Arbeitsmaterialien regen zur weiteren Beschäftigung mit dem Thema an.			
5501373	Der Islam - Entstehung und Ausbreitung			
	O	16 min f	2011	A(6-8);
	Weltweit verehren über eine Milliarde Menschen Allah als Gott. Der Islam gehört somit zu den großen Weltreligionen. Die DVD erklärt adressatengerecht die Entstehung und Ausbreitung des Islams im Mittelalter. Eindrucksvolle Bilder zeigen die kulturelle und wissenschaftliche Entwicklung der islamischen Welt in dieser Zeit. Zudem wird das Neben-, Gegen- und Miteinander von Christen und Muslimen auf der Iberischen Halbinsel thematisiert. Das umfangreiche Arbeitsmaterial beinhaltet zusätzliche Text- und Bildquellen.			
5501442	Buddhismus in Deutschland			
	O	26 min f	2011	A(8-10);
	Buddhafiguren und Duftstäbchen sind hierzulande längst keine Besonderheit mehr. Wie aber darüber hinaus in Deutschland der Buddhismus von Menschen praktiziert wird, beleuchtet der Film. Ein Beispiel ist Holger. Früher ließ er keine Party aus, war immer auf der Suche. Erst der Buddhismus gab ihm eine spirituelle Heimat. Oder Oliver, der sich nach der Trennung von seiner Freundin gefragt hat, was letztendlich beständig ist. Im Buddhistischen Zentrum meditiert er zusammen mit anderen Jugendlichen und diskutiert über Themen wie Glaube, das Leben und die Liebe. Drei zusätzliche Filmclips beleuchten die Themen Meditation, Nirwana und das Lehrer-Schüler-Verhältnis im Buddhismus näher.			
5501653	Hinduismus			
	O	22 min f	2012	A(8-13); J(14-18); Q;
	Der Hinduismus, von seinen Anhängern "Sanatana Dharma" genannt, ist mit knapp einer Milliarde Anhängern die drittgrößte Weltreligion. Seine Wurzeln reichen über vier Jahrtausende zurück. Der Film "Hinduismus - Die ewige Ordnung" führt schülergerecht in die Grundlagen des hinduistischen Glaubens ein und lässt dessen Vielfalt in eindrucksvollen Bildern erlebbar werden. Götter, heilige Schriften und zentrale Begriffe des Hinduismus werden dabei ebenso in den Blick genommen wie religiöse Praxis, Familienleben, Feste und Rituale. Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion. Zusätzlich ist der Film in englischer Sprache mit eigens dafür abgestimmtem Arbeitsmaterial verfügbar.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510486	Was glaubt man, wenn man jüdisch ist?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10)

	Willi interessiert sich diesmal für die jüdische Religion. Er begibt sich zunächst zur Synagoge, wo der Rabbi ihn schon erwartet. Willi lernt eine Synagoge von innen kennen; der Rabbiner zeigt ihm den kostbarsten Schatz der Gemeinde, die mit der Hand geschriebene Thorarolle, die in hebräischer Sprache den Text der fünf Bücher Mose enthält. Nach seinem Gespräch auf dem jüdischen Friedhof mit den Vorsitzenden der jüdischen Gemeinde über die Gräueltaten des Hitlerregimes an den Juden lernt Willi die jüdischen Speisegesetze kennen. Danach trifft er sich mit dem 13jährigen Kevin und dessen Schwester. Kevin feiert "Bar Mitzwah", das Fest seines religiösen Erwachsenwerdens. Am Abend des langen Tages mit vielen Erlebnissen ist Willi zur Feier des Sabbats in einer jüdischen Familie eingeladen.			
	<u>Islamische Feste in Deutschland</u>			
5510538	Ramadan			
	O	15 min	2006	A(3-7); Q;
	Ramadan ist der 9. Monat des islamischen Kalenders, in dem die Offenbarung des Korans an Mohammed begann. In diesem Monat soll täglich der Koran gelesen und das Gebot des Fastens erfüllt werden. Der für das FWU neu produzierte Film führt in die religiösen und weltlichen Aspekte des Festmonats ein. Er öffnet den interreligiösen Dialog durch einige vorgesungene Koranauszüge und zeigt neben Feierlichkeiten in der Familie u.a. ein traditionelles Schattenpuppenspiel mit den Figuren Karagöz und Hacivat, das nach dem abendlichen Fastenbrechen im Ramadan-Zelt vorgeführt wird. Handreichungen zur Verwendung des Films im Unterricht, ein Glossar zu inhaltlichen Aspekten des Themenkreises, der Filmtext und Impulsbilder sind integraler Bestandteil des Programms.			
5510624	Aufstand der Juden			
	O	44 min f	2008	A(6-13); J(12-18);
	Im Jahr 66 n. Chr. wird aus einer Demonstration in der römischen Provinz Judäa gegen die hohen Steuerforderungen des römischen Statthalters ein Flächenbrand, der in der Zerstörung Jerusalems gipfelt. Im Kampf gegen den übermächtigen römischen Staat verlieren die Juden nicht nur ihren Tempel, und damit ihr kulturelles und religiöses Zentrum, sondern auch ihre Existenz als Volk - sie werden in die ganze Welt verstreut. Passend zum 60jährigen Bestehen des modernen Staates Israel zeigt der Film die historischen Hintergründe auf, die dazu geführt haben, dass die Juden fast 2000 Jahre in der Zerstreuung leben mussten, bis sie wieder einen eigenen Staat gründen konnten. Gleichzeitig trägt er dazu bei, die politischen Umstände der Hinrichtung Jesu zu verstehen.			
5511052	Judentum			
	O	25 min f	2013	A(6-10); J(12-16); Q;
	Die Episode aus der Reihe "Weltreligionen im Fokus" stellt das Judentum von seinen Anfängen bis zur Gegenwart vor. Der erste Teil des Films nimmt die historischen Ursprünge des Judentums in den Blick und skizziert zentrale Ereignisse seiner viertausendjährigen Geschichte. Der zweite Teil zeigt die vielfältigen Ausdrucksformen jüdischen Lebens und Glaubens in der Gegenwart. Wichtige Feste, Feiertage und Bräuche werden ebenso erläutert wie grundlegende Begriffe des Judentums. Film und Sequenzen liegen zweisprachig (deutsch/englisch) vor. Ein interaktives Quiz, zwei Bildergalerien sowie umfangreiche Arbeitsmaterialien ergänzen die Produktion.			
5511113	Die Gerechten von Yad Vashem - Widerstand im Dritten Reich			
	O	30 min f	2014	A(9-13); J(14-18);
	Die Geschichten der Menschen, die im Dritten Reich Juden halfen, sind vielschichtig. Ihre Motive ebenfalls. Gemeinsam ist allen "Stillen Helfern", dass sie das, was sie taten, für selbstverständlich hielten. Haltung und Mut dieser Menschen sind beeindruckend und machen nachdenklich. Mittels Zeitzeugenaussagen macht sich diese Produktion auf die Spuren dieser Menschen und lässt Geschichte lebendig werden. Das umfangreiche Arbeitsmaterial thematisiert die historischen und ethischen Aspekte der Rettergeschichten und versucht die Problematik in die heutige Realität der Schüler zu übersetzen.			
5511116	Islam			
	O	21 min f	2014	A(6-10); J(12-16); Q;
	Der Islam ist die zweitgrößte Religion der Welt und prägt das Leben seiner Anhänger in vielfältiger Weise. In seinem Zentrum steht der monotheistische Glaube an Allah, den einen Gott. Die zweisprachige Produktion (deutsch/englisch) stellt zentrale Inhalte islamischen Lebens und Glaubens vor. Sie thematisiert wichtige Stationen der Biografie Mohammeds, die Ausbreitung des Islam, seine kulturelle Bedeutung sowie den Unterschied zwischen den beiden islamischen Glaubensrichtungen Sunna und Schia. Abschließend erläutert sie die Bedeutung des Koran und die fünf Säulen des Islam (Glaubensbekenntnis, Gebet, Fasten, Almosensteuer und Pilgerfahrt nach Mekka). Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion.			

5511181	Buddhismus			
	O	21 min f	2015	A(6-10); J(12-16); Q;
	Der Buddhismus, heute die viertgrößte Religion der Welt, entstand vor etwa 2500 Jahren. Damals begab sich ein reicher Prinz auf eine spirituelle Reise, um die Menschheit vom Leid zu erlösen. Nachdem er zur Erleuchtung gelangt war, verbreitete er als "Buddha" seine Lehre und gründete eine Schüलगemeinschaft, die bis heute existiert. Die zweisprachige Produktion (deutsch/englisch) führt grundlegend in den Buddhismus ein. Sie informiert sowohl über seine gegenwärtige Verbreitung als auch über das Leben Siddhartha Gautamas. Weitere Themen sind Schriften, Schulrichtungen und Praxis des Buddhismus. Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511285	Der Islam- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-6);
	Gemeinsam mit der jungen Muslima Merve erkundet Tobi in dieser Folge der Reihe "Checker Tobi" den Islam. Tobi lernt dabei grundlegende Aspekte des Islam kennen (z. B. den Koran, den Propheten Mohammed, die fünf Säulen des Islam und die Moschee) und erhält einen unmittelbaren Einblick in den Alltag und das Leben einer muslimischen Familie. Merve erläutert ihre Haltung zum Kopftuch, zeigt Tobi, wie sie betet und besucht mit ihm ihre muslimische Gemeinde. Während des Ramadan fastet Tobi einen Tag lang mit Merves Familie und nimmt schließlich am Fastenbrechen nach Sonnenuntergang teil.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511363	Der Judentum-Check			
	O	25 min f	2018	A(3-6); SO;
	Tobi verbringt einige Zeit mit Familie Meyer und lernt dabei das Judentum kennen. In der Synagoge trifft er einen Rabbiner, der ihm unter anderem erklärt, warum die Thora für Juden so wichtig ist. Er erfährt, dass gläubige Juden bestimmte Speiseregeln befolgen müssen, der Ruhetag Schabbat aber trotzdem immer mit einem leckeren gemeinsamen Abendessen beginnt. Immer wieder wird Tobi aber auch nachdenklich, z. B. als er hört, warum vor der jüdischen Schule Sicherheitsleute stehen und dass auch Familie Meyer schon liebe Menschen aufgrund von Juden Hass verloren hat.			
5511419	Was passiert im Gottesdienst?			
	O	24 min	2019	A(5-8);
	Gottesdienste gibt es in den meisten Religionen. Gemeinsames Beten und Feiern an bestimmten Tagen und Festen ist Menschen wichtig und gibt ihnen Halt. Doch was passiert eigentlich im Gottesdienst? Die Produktion beleuchtet, wie Juden, Christen und Muslime Gottesdienst feiern. Sie zeigt verbindende und trennende Elemente auf und fördert so die dialogische Begegnung zwischen Menschen unterschiedlicher Religionen.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521285	Der Islam- Check (interaktiv)			
	O		2016	A(3-6);
	Gemeinsam mit der jungen Muslima Merve erkundet Tobi in dieser Folge der Reihe "Checker Tobi" den Islam. Tobi lernt dabei grundlegende Aspekte des Islam kennen (z. B. den Koran, den Propheten Mohammed, die fünf Säulen des Islam und die Moschee) und erhält einen unmittelbaren Einblick in den Alltag und das Leben einer muslimischen Familie. Merve erläutert ihre Haltung zum Kopftuch, zeigt Tobi, wie sie betet und besucht mit ihm ihre muslimische Gemeinde. Während des Ramadan fastet Tobi einen Tag lang mit Merves Familie und nimmt schließlich am Fastenbrechen nach Sonnenuntergang teil.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521363	Der Judentum-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2018	A(3-6); SO;
	Tobi verbringt einige Zeit mit Familie Meyer und lernt dabei das Judentum kennen. In der Synagoge trifft er einen Rabbiner, der ihm unter anderem erklärt, warum die Thora für Juden so wichtig ist. Er erfährt, dass gläubige Juden bestimmte Speiseregeln befolgen müssen, der Ruhetag Schabbat aber trotzdem immer mit einem leckeren gemeinsamen Abendessen beginnt. Immer wieder wird Tobi aber auch nachdenklich, z. B. als er hört, warum vor der jüdischen Schule Sicherheitsleute stehen und dass auch Familie Meyer schon liebe Menschen aufgrund von Juden Hass verloren hat.			
5521419	Was passiert im Gottesdienst? (interaktiv)			

	O	24 min	2019	A(5-8);
	Gottesdienste gibt es in den meisten Religionen. Gemeinsames Beten und Feiern an bestimmten Tagen und Festen ist Menschen wichtig und gibt ihnen Halt. Doch was passiert eigentlich im Gottesdienst? Die Produktion beleuchtet, wie Juden, Christen und Muslime Gottesdienst feiern. Sie zeigt verbindende und trennende Elemente auf und fördert so die dialogische Begegnung zwischen Menschen unterschiedlicher Religionen.			
5523029	Masel Tov Cocktail			
	O	39 min f	2021	A(8-13);
	Dimitrij Liebermann (19) ist Jude und hat Tobi geschlagen. Dafür soll er sich entschuldigen. Nur leid tut es ihm nicht unbedingt. Auf dem Weg zu Tobi begegnet Dimitrij ein Querschnitt der deutschen Gesellschaft mit Vorurteilen und immer wieder ein Problem, das es auszuhandeln gilt: seine deutsch-jüdische Identität. Eine Zutatenliste fasst den Inhalt des Kurzfilms zusammen: 1 Jude, 12 Deutsche, 5 cl Erinnerungskultur, 3 cl Stereotype, 2 TL Patriotismus, 1 TL Israel, 1 Falafel, 5 Stolpersteine, einen Spritzer Antisemitismus. Zubereitung: Alle Zutaten in einen Film geben, aufkochen lassen und kräftig schütteln.			
5552174	Mohammed, Koran und Gebet			
	<i>Grundzüge einer Weltreligion</i>			
	O	14 Min (f)	1977	S1;J;Q
	Realaufnahmen in Verbindung mit der Darstellung geschichtlicher Quellen (Bauwerke, Bilder, Texte) veranschaulichen Entstehung und Grundlagen des Islams. Der Film erläutert die Bedeutung der fünf Säulen des islamischen Glaubens: Das Glaubensbekenntnis - Das rituelle Gebet - Das Almosengeben - Das Fasten - Die Pilgerfahrt			
5553650	Weltreligionen			
	<i>Weltdeutungen und Menschenbilder</i>			
	O	20 min f	2010	A(6-13); SO;
	Seit es Menschen gibt, beschäftigen sie sich mit der Frage woher das Leben kommt, wie es nach dem Tod weitergeht und was das Leben eines Menschen trägt. Schon immer haben die Menschen ihrer Hoffnung Ausdruck gegeben, dass sie in ihrer Existenz nicht alleine gelassen sind, dass es einen höheren Grund gibt, der das Leben schenkt, behütet und schließlich bewahrt. Je nach Kulturkreisen bildeten sich in der Geschichte der Menschheit unterschiedliche Glaubensvorstellungen und Religionen heraus. Viele dieser Kulte und Religionen verschwanden wieder oder gingen in anderen neuen Glaubenswelten auf. Doch einige dieser Religionen konnten sich im Wandel der Jahrtausende erhalten und prägen die Lebens- und Vorstellungswelten der Menschheit - die Weltreligionen. Gegeben wird ein Überblick über die großen Weltreligionen: Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus und Buddhismus. Zusatzmaterial: Sprechertexte; 2 Farbfolien; Arbeitsblätter; Bildungsstandards; Lehrpläne; Rahmenpläne.			
Sekten, neue religiöse Strömungen				
5511118	Religion auf der Grenze			
	<i>Scientology, Salafismus, charismatisches Christentum</i>			
	O	36 min f	2014	A(8-13); J(14-18); Q;
	Neureligiöse Bewegungen, früher häufig als "Sekten" bezeichnet, und fundamentalistische Strömungen zählen zu den stetig wachsenden Sinnangeboten auf dem religiös- spirituellen Markt. Die Produktion porträtiert drei exemplarische Gruppierungen - Scientology, Salafismus und International Christian Fellowship - und geht der Frage nach, wo die Grenze zwischen Religionsfreiheit einerseits und Gefährdungspotenzial andererseits verläuft. Indem sie Mitglieder der unterschiedlichen Gruppierungen selbst zu Wort kommen lässt, werden die Schülerinnen und Schüler dazu angeregt, ihrerseits über diese Grenzziehung nachzudenken. Ergänzt werden die Statements durch das Interview mit einem Religionswissenschaftler, der eine kritische Einordnung der vorgestellten Bewegungen vornimmt und deren Attraktivität, aber auch die mit ihnen verbundenen Gefahren erläutert.			
5558106	Massencoaching			
	<i>Sekten am Psychomarkt?</i>			
	O	23 min f	2011	A(9-13);

	<p>In vielen Berufszweigen und Unternehmen steht alles Arbeiten und Schaffen unter der Maxime: „Erfolg“. Dies führt Menschen vielfach an die Grenzen ihrer Belastbarkeit. Dieser Erfolgsdruck macht auch vor der Schule nicht halt. Doch was ist, wenn Erfolg im Leben, die Motivation und Freude an der Arbeit aus den unterschiedlichsten Gründen ausbleiben? Eine große Zahl von „Coaches“ und „Trainern“ versprechen Rezepte für Erfolg und ein geglücktes Leben. „Wenn du zu uns kommst, dann wirst du mit den richtigen Methoden, den richtigen Techniken zu einem Menschen heranreifen, für den alle Probleme überwindbar sind.“ Die Weltanschauungsbeauftragten der Kirchen beobachteten die Methoden und Arbeitsweisen dieses Marktes und stellten dabei fest, dass es hier Übereinstimmungen zu Methoden von Psychosekten gibt. Der Film erklärt die Gefahren und die Unterschiede zwischen Psychomethoden und seriösem Coaching. Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; umfangreiches Begleitmaterial.</p>			
Weltanschauungen, Ideologien				
5500434	Okkulte Szene			
	O	3:33 min f	2007	A(7-13);
	<p>In der so genannten "okkulten Szene" treffen sich vor allem junge Leute, die sich für magisch-okkulte Praktiken interessieren. Als Beispiel wird in der Filmsequenz das Pendeln näher erläutert. Dr. Matthias Pöhlmann, Fachmann von der Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, beleuchtet das Pendeln kritisch und liefert die sachliche Erklärung für die Bewegungen des Pendels. Außerdem wird die Frage gestellt, warum sich vor allem Jugendliche, aber auch immer mehr Erwachsene von den esoterischen und okkult-magischen Angeboten und Praktiken angezogen fühlen. Ein Streifzug durch den Hexenladen der selbsternannten "Hexe" Surja gibt einen Einblick in diesen stetig wachsenden Markt, der mit solch einschlägigen Geschäften, Esoterik-Messen oder per Internet mittlerweile Milliarden-Umsätze macht.</p>			
5500498	Geschichte der Juden in Deutschland			
	O	3:48 min f	2008	A(7-10); J(14-18); Q;
	<p>In einem kurzen historischen Überblick wird ausgehend von der Zerstörung des Tempels in Jerusalem im Jahr 70 n. Chr. die Einwanderung der Juden unter anderem nach Germanien und der Verlauf der Geschichte der Juden in Deutschland geschildert. Dabei wird deutlich, dass überall in Deutschland jüdische Gemeinden eine lange Tradition haben. Aber auch die Verfolgung der Juden hat in der deutschen Geschichte eine lange Tradition, die im Film aufgezeigt wird. - Zwei Arbeitsblätter, ein Hintergrundtext zur Geschichte der Juden in Deutschland und ein Text zur Verwendung im Unterricht ergänzen das Lernobjekt.</p>			
5500499	Koscher einkaufen			
	O	2:00 min f	2008	A(6-10); J(12-16);
	<p>Thema des Lernobjekts ist, wie sich die konsequente Umsetzung der jüdischen Speiseregeln (Kaschrut) auf den Speiseplan auswirkt. Der kurze Film begleitet Debby beim Einkauf im Supermarkt und macht so die Kaschrut in einer Alltagssituation deutlich, die nachvollziehbar ist und veranschaulicht zugleich den Aufwand, den die Einhaltung für gläubige Juden bedeutet. - Zwei Arbeitsblätter und ein Text zur Verwendung im Unterricht ergänzen das Lernobjekt.</p>			
5500530	Vielfalt jüdischen Lebens in Deutschland			
	O	46 min f	2007	A(8-13); J(14-18); Q;
	<p>Wie leben heute junge Juden in Deutschland? Im Zentrum der Didaktischen FWU-DVD steht ein Film von Janusch Kozminski, der Debby und Igor vorstellt. Debby ist in Deutschland geboren und orthodoxe, gläubige Jüdin. Igor stammt aus der Ukraine und hat nur wenig Bezug zu seiner Religion. Wie Debby hat jedoch auch Igor eine Heimat in der jüdischen Gemeinde in München gefunden und arbeitet ehrenamtlich als Gruppenleiter. - Neben dem filmischen Porträt von Debby und Igor eröffnen weitere Sequenzen einen Einblick in die Vielfalt jüdischen Lebens in Deutschland. Darüber hinaus bietet die DVD im ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material zur Unterrichtsgestaltung.</p>			
5500581	Okkultismus, Esoterik und Aberglaube			
	O	33 min sw/f	2006	A(7-13); BB; J(14-18);

	<p>Das Interesse an okkult-magischen Praktiken wie Pendeln und Glasrücken ist unter Schülerinnen und Schülern weit verbreitet. Nach neueren Untersuchungen hat ein Viertel bis ein Drittel der Jugendlichen eigene Erfahrungen mit solchen Techniken gemacht oder im persönlichen Umfeld davon Kenntnis genommen. Vor diesem Hintergrund stellte der neu gedrehte Film aktuelle Praktiken und Szenen vor, denen Jugendliche in diesem Zusammenhang begegnen. Das Spektrum reicht von persönlichen Glücksbringern über okkult-magische Praktiken des Jenseitskontaktes über Glasrücken bis hin zu Wahrsagerei und Angeboten der so genannten "Schwarzen Szene". Auf der didaktischen DVD wird der Film zusätzlich in Sequenzen angeboten, die eine Vertiefung folgender Themen ermöglichen: Glücksbringer, okkulte Szene, Wahrsagen, Magie, Gothic. Im ROM-Teil sind darüber hinaus Hinweise zur Verwendung, Hintergrundinformationen und Arbeitsmaterialien zu finden.</p>			
5500826	Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz			
	O	55 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;
	<p>Die Aufarbeitung der Vergangenheit der evangelischen Kirche im Nationalsozialismus ist durch das Auftauchen neuer Vorwürfe nach wie vor im Fokus der öffentlichen Diskussion. Wie sehr waren die Kirchenleitungen dieser Zeit angepasst oder leisteten sie den nötigen Widerstand gegen Hitler? Die Didaktische FWU-DVD sucht nach Antworten jenseits von einseitigen Schuldzuweisungen. Sie porträtiert drei evangelische Christen, die sich der Anpassung an und in das NS-System verweigerten. Ein Dokumentationsfilm zeichnet exemplarisch Leben und Wirken des bayerischen Landesbischofs Hans Meiser nach und stellt es zur Diskussion. Die Zeit nach 1945 wird unter anderem mittels Denkmälern zu Ehren Dietrich Bonhoeffers thematisiert. Die DVD bietet eine Einführung in die historische Situation der Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz und beleuchtet die stets aktuelle Frage nach Anpassung und Widerstand. Arbeitsblätter und Verwendungstipps erschließen die Materialien für den Unterricht.</p>			
5500885	Kreationismus			
	O	22 min f	2008	A(8-13); BB; J(14-18); Q;
	<p>Durch die Bedeutung, die evangelikale, fundamentalistische Bewegungen in den USA gesellschaftlich gewonnen haben, erwacht auch in Europa verstärktes Interesse - sei es Sympathie oder Ablehnung - an einem christlichen Glauben, der eine wörtliche Schriftauslegung postuliert. Polarisationspunkt dieser wörtlichen Schriftexegese ist dabei vielfach die Frage nach der "Schöpfung" von Welt und Menschheit, die sich in dem Schlagwort "Kreationismus" fokussiert. Diese Bewegung hat auch in Deutschland Anhänger über die Grenzen der Konfessionen hinweg gefunden. Das Anliegen der Kreationisten belebt eine theologische Grundfrage wieder, die im Europa des aufgeklärten Christentums längst entschieden schien: Wie lassen sich religiöse biblische Weltdeutungsmodelle mit den Erkenntnissen moderner Naturwissenschaft verbinden? Die Didaktische FWU-DVD zeigt verschiedene Positionen zu der Thematik auf und fragt nach den Wurzeln und Ursachen einer fundamentalistischen Bibelauslegung. Der ROM-Teil der DVD bietet umfassende zusätzliche Arbeitsmaterialien für den Einsatz in Schulen und Gemeinden.</p>			
5511118	Religion auf der Grenze			
	<i>Scientology, Salafismus, charismatisches Christentum</i>			
	O	36 min f	2014	A(8-13); J(14-18); Q;
	<p>Neureligiöse Bewegungen, früher häufig als "Sekten" bezeichnet, und fundamentalistische Strömungen zählen zu den stetig wachsenden Sinnangeboten auf dem religiös- spirituellen Markt. Die Produktion porträtiert drei exemplarische Gruppierungen - Scientology, Salafismus und International Christian Fellowship - und geht der Frage nach, wo die Grenze zwischen Religionsfreiheit einerseits und Gefährdungspotenzial andererseits verläuft. Indem sie Mitglieder der unterschiedlichen Gruppierungen selbst zu Wort kommen lässt, werden die Schülerinnen und Schüler dazu angeregt, ihrerseits über diese Grenzziehung nachzudenken. Ergänzt werden die Statements durch das Interview mit einem Religionswissenschaftler, der eine kritische Einordnung der vorgestellten Bewegungen vornimmt und deren Attraktivität, aber auch die mit ihnen verbundenen Gefahren erläutert.</p>			
5511167	Rechter Populismus in Deutschland und Europa			
	O	25 min f	2015	A(8-11);
	<p>Eine wirkungsvolle Extremismusprävention ist nicht nur Erziehungsziel der Schule, sondern auch immer wieder im Fokus der gesellschaftlichen Diskussion. Der Film und das ergänzende Arbeitsmaterial ermöglichen einen kritischen Blick auf Parolen des Rechtspopulismus. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Definition, den Feindbildern, den Argumentationsmustern und einigen einschlägigen Gruppierungen in Deutschland und Europa auseinander. Dabei werden die Abgrenzung, aber auch die fließenden Übergänge zwischen Populismus und Extremismus deutlich.</p>			
5511179	Gibt es einen Gott? Die Gottesbeweise			

	O	18 min f	2015	A(10-13);
	Theologen und Philosophen haben immer wieder versucht, den Glauben zusammenzubringen mit der menschlichen Vernunft. Alle Ansätze, sich Gott kraft des Verstandes zu nähern, sind dabei abhängig von der Zeit und der kulturellen Erfahrungswelt ihrer Denkväter. Die Produktion beleuchtet Meilensteine in der Geschichte der Gottesbeweise, vom "denknotwendigen" Aufweis Gottes durch Anselm von Canterbury und Thomas von Aquin über Blaise Pascals und Immanuel Kants "Chancen" durch den Glauben für Individuum und Gesellschaft, hin zum modernen Ansatz Hans Küngs. Komplexe Gedankengänge werden in Legetrick-Animationen anschaulich auf das Wesentliche reduziert. Kirchenhistorikerin Prof. Gisa Bauer und Fundamentaltheologe Prof. Armin Kreiner erläutern die Gottesbeweise und ordnen sie in ihren jeweiligen philosophie- und kulturgeschichtlichen Kontext ein.			
5511205	Psychomarkt und Aberglaube			
	O	28 min f	2016	A(7-10); J(12-16); Q;
	Wird die nächste Prüfung gut verlaufen? Werde ich den richtigen Partner finden? Was bringt die Zukunft? Wenn es um Fragen geht, die mit dem bloßen Verstand nicht zu beantworten sind, erscheinen Angebote verlockend, die einen Zugang in die Welt des Unbewussten und Transzendenten versprechen. Der sogenannte Psychomarkt kennt diese Faszination und bietet eine bunte Vielfalt an Lösungen, etwa in Form von Entspannungstropfen, Wahrsageangeboten oder anderen, immer neuen Mitteln und Wegen. Jugendliche erleben, wie ihre Umwelt stetig komplexer wird, und müssen dabei kritisches Hinterfragen erst einüben. Die Produktion begleitet sie dabei, einen verantwortungsbewussten Umgang mit den eigenen spirituellen Bedürfnissen zu entwickeln, und zeigt auf, wo Vorsicht angesagt ist.			
5511484	Was ist der Mensch? Menschenbild im Wandel			
	O	21 min f	2020	A(10-13);
	„Was ist der Mensch?“ formuliert die Grundfrage der Anthropologie nach dem Wesen des Menschen. Die Produktion zeigt den Wandel des Menschenbildes von der Antike bis zur Gegenwart und gibt Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, in Auseinandersetzung mit verschiedenen anthropologischen Modellen ihr eigenes Bild vom Menschen zu entwickeln.			
5511485	Religionskritik - Von den Anfängen bis heute			
	O	16 min	2020	A(11-13);
	Marx und Feuerbach sind die Klassiker der Religionskritik, die Gott, den christlichen Glauben sowie die kirchlichen Institutionen infrage stellen. Dawkins, Dennett u. a. stehen für Positionen des sog. „Neuen Atheismus“. In Auseinandersetzung mit den Entwürfen und Argumenten der Religionskritik sind Schülerinnen und Schüler herausgefordert, eine eigene Position zu entwickeln.			
5521205	Psychomarkt und Aberglaube (interaktiv)			
	O	28 min f	2016	A(7-10); J(12-16); Q;
	Wird die nächste Prüfung gut verlaufen? Werde ich den richtigen Partner finden? Was bringt die Zukunft? Wenn es um Fragen geht, die mit dem bloßen Verstand nicht zu beantworten sind, erscheinen Angebote verlockend, die einen Zugang in die Welt des Unbewussten und Transzendenten versprechen. Der sogenannte Psychomarkt kennt diese Faszination und bietet eine bunte Vielfalt an Lösungen, etwa in Form von Entspannungstropfen, Wahrsageangeboten oder anderen, immer neuen Mitteln und Wegen. Jugendliche erleben, wie ihre Umwelt stetig komplexer wird, und müssen dabei kritisches Hinterfragen erst einüben. Die Produktion begleitet sie dabei, einen verantwortungsbewussten Umgang mit den eigenen spirituellen Bedürfnissen zu entwickeln, und zeigt auf, wo Vorsicht angesagt ist.			
5521484	Was ist der Mensch? Menschenbild im Wandel (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(10-13);
	„Was ist der Mensch?“ formuliert die Grundfrage der Anthropologie nach dem Wesen des Menschen. Die Produktion zeigt den Wandel des Menschenbildes von der Antike bis zur Gegenwart und gibt Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, in Auseinandersetzung mit verschiedenen anthropologischen Modellen ihr eigenes Bild vom Menschen zu entwickeln.			
5558106	Massencoaching			
	<i>Sekten am Psychomarkt?</i>			
	O	23 min f	2011	A(9-13);

	<p>In vielen Berufszweigen und Unternehmen steht alles Arbeiten und Schaffen unter der Maxime: „Erfolg“. Dies führt Menschen vielfach an die Grenzen ihrer Belastbarkeit. Dieser Erfolgsdruck macht auch vor der Schule nicht halt. Doch was ist, wenn Erfolg im Leben, die Motivation und Freude an der Arbeit aus den unterschiedlichsten Gründen ausbleiben? Eine große Zahl von „Coaches“ und „Trainern“ versprechen Rezepte für Erfolg und ein geglücktes Leben. „Wenn du zu uns kommst, dann wirst du mit den richtigen Methoden, den richtigen Techniken zu einem Menschen heranreifen, für den alle Probleme überwindbar sind.“ Die Weltanschauungsbeauftragten der Kirchen beobachteten die Methoden und Arbeitsweisen dieses Marktes und stellten dabei fest, dass es hier Übereinstimmungen zu Methoden von Psychosekten gibt. Der Film erklärt die Gefahren und die Unterschiede zwischen Psychomethoden und seriösem Coaching. Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; umfangreiches Begleitmaterial.</p>			
Magie, Aberglaube				
5500434	Okkulte Szene			
	O	3:33 min f	2007	A(7-13);
	<p>In der so genannten "okkulten Szene" treffen sich vor allem junge Leute, die sich für magisch-okkulte Praktiken interessieren. Als Beispiel wird in der Filmsequenz das Pendeln näher erläutert. Dr. Matthias Pöhlmann, Fachmann von der Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, beleuchtet das Pendeln kritisch und liefert die sachliche Erklärung für die Bewegungen des Pendels. Außerdem wird die Frage gestellt, warum sich vor allem Jugendliche, aber auch immer mehr Erwachsene von den esoterischen und okkult-magischen Angeboten und Praktiken angezogen fühlen. Ein Streifzug durch den Hexenladen der selbsternannten "Hexe" Surja gibt einen Einblick in diesen stetig wachsenden Markt, der mit solch einschlägigen Geschäften, Esoterik-Messen oder per Internet mittlerweile Milliarden-Umsätze macht.</p>			
5500581	Okkultismus, Esoterik und Aberglaube			
	O	33 min sw/f	2006	A(7-13); BB; J(14-18);
	<p>Das Interesse an okkult-magischen Praktiken wie Pendeln und Glasrücken ist unter Schülerinnen und Schülern weit verbreitet. Nach neueren Untersuchungen hat ein Viertel bis ein Drittel der Jugendlichen eigene Erfahrungen mit solchen Techniken gemacht oder im persönlichen Umfeld davon Kenntnis genommen. Vor diesem Hintergrund stellte der neu gedrehte Film aktuelle Praktiken und Szenen vor, denen Jugendliche in diesem Zusammenhang begegnen. Das Spektrum reicht von persönlichen Glücksbringern über okkult-magische Praktiken des Jenseitskontaktes über Glasrücken bis hin zu Wahrsagerei und Angeboten der so genannten "Schwarzen Szene". Auf der didaktischen DVD wird der Film zusätzlich in Sequenzen angeboten, die eine Vertiefung folgender Themen ermöglichen: Glücksbringer, okkulte Szene, Wahrsagen, Magie, Gothic. Im ROM-Teil sind darüber hinaus Hinweise zur Verwendung, Hintergrundinformationen und Arbeitsmaterialien zu finden.</p>			
5511205	Psychomarkt und Aberglaube			
	O	28 min f	2016	A(7-10); J(12-16); Q;
	<p>Wird die nächste Prüfung gut verlaufen? Werde ich den richtigen Partner finden? Was bringt die Zukunft? Wenn es um Fragen geht, die mit dem bloßen Verstand nicht zu beantworten sind, erscheinen Angebote verlockend, die einen Zugang in die Welt des Unbewussten und Transzendenten versprechen. Der sogenannte Psychomarkt kennt diese Faszination und bietet eine bunte Vielfalt an Lösungen, etwa in Form von Entspannungstropfen, Wahrsageangeboten oder anderen, immer neuen Mitteln und Wegen. Jugendliche erleben, wie ihre Umwelt stetig komplexer wird, und müssen dabei kritisches Hinterfragen erst einüben. Die Produktion begleitet sie dabei, einen verantwortungsbewussten Umgang mit den eigenen spirituellen Bedürfnissen zu entwickeln, und zeigt auf, wo Vorsicht angesagt ist.</p>			
5521205	Psychomarkt und Aberglaube (interaktiv)			
	O	28 min f	2016	A(7-10); J(12-16); Q;
	<p>Wird die nächste Prüfung gut verlaufen? Werde ich den richtigen Partner finden? Was bringt die Zukunft? Wenn es um Fragen geht, die mit dem bloßen Verstand nicht zu beantworten sind, erscheinen Angebote verlockend, die einen Zugang in die Welt des Unbewussten und Transzendenten versprechen. Der sogenannte Psychomarkt kennt diese Faszination und bietet eine bunte Vielfalt an Lösungen, etwa in Form von Entspannungstropfen, Wahrsageangeboten oder anderen, immer neuen Mitteln und Wegen. Jugendliche erleben, wie ihre Umwelt stetig komplexer wird, und müssen dabei kritisches Hinterfragen erst einüben. Die Produktion begleitet sie dabei, einen verantwortungsbewussten Umgang mit den eigenen spirituellen Bedürfnissen zu entwickeln, und zeigt auf, wo Vorsicht angesagt ist.</p>			
5523019	Die Hexenverfolgung			

	O	21 min f	2021	A(7-8);
	Die Frühe Neuzeit war geprägt von vielen Umwälzungen: Kleine Eiszeit, Reformation und Dreißigjähriger Krieg prägten die Zeitgenossen und stellten das gewohnte Leben vor immense Herausforderungen. Angesichts dieser Umstände suchten viele einen Schuldigen für ihr Leid und fanden diesen in den vermeintlichen Hexen. Die Produktion thematisiert Ursachen, Verlauf und Ende der Hexenverfolgungen, der mehr als 50.000 Menschen zum Opfer fielen.			
Bibel				
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5555417	Das Bibelrätsel			
	<i>Zeitreise durch die Geschichte</i>			
	O	ca. 172 min f	2005	J(12-18); Q
	Eine Spurensuche, die zu der Wirklichkeit hinter den berühmtesten Erzählungen der Welt führt. MYTHOS MOSES: Wer war dieser rätselhafte Moses? Gab es ihn überhaupt? Was steckt hinter der Geschichte von den "Zehn Geboten"? JENSEITS VON EDEN: Wie kamen die Israeliten ins "Gelobte Land"? Wurde das "Land der Väter" wirklich in einem Jahrzehnte dauernden Feldzug erobert? DER ZORN GOTTES: Die Erzählung von der "Sintflut" gehört zu den berühmtesten Geschichten der Bibel. Eine Legende? Oder eine reale Katastrophe? DER MANN AUS NAZARETH: Wer war dieser Jesus von Nazareth wirklich? Wie muss man sich die Welt vorstellen, in der er heranwuchs und wirkte? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Alles reine Glaubenssache“, „Hat Moses wirklich mit Gott gesprochen?“, „Das Sternenrätsel von Bethlehem“.			
Altes Testament				
5500281	Die Entstehung der Bibel - Die Evangelien			
	O	14 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	Kaum ein Buch hat im Laufe der Geschichte die Menschen so bewegt wie die Bibel. Innerhalb des Buchs der Bücher nehmen die Evangelien, die vom Wirken und Leben Jesu berichten, eine besondere Stellung ein. Der Unterrichtsfilm stellt in einem ansprechenden Überblick den Weg von der mündlichen Überlieferung über die redaktionelle Arbeit der Evangelisten bis zu den Evangelien dar. Anhand anschaulicher Beispiele können die Schüler einen Einblick in den Forschungsstand zur Entstehung des Neuen Testaments gewinnen.			
5500354	Aufbau der Bibel			
	O	2:05 min f	2006	A(8-13); J(14-18); Q;
	Das vorliegende Lernobjekt thematisiert den Aufbau der Bibel und gibt einen leicht verständlichen Überblick über Struktur sowie thematische Schwerpunkte der Bibel. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt und einen Unterrichtsentwurf.			
5500431	Bücher und Verfasser der Tora			
	O	3:23 min f	2007	A(7-13); BB; J(14-18); Q;
	Die Tora - auch Pentateuch oder fünf Bücher Mose - kann man als Urkunde der großen monotheistischen Religionen bezeichnen. Von der Erschaffung der Welt über die Erzählungen von den Urvätern bis hin zum Bericht über den Auszug Israels aus Ägypten und die Gesetzgebung am Sinai will die Tora Auskunft über das Verhältnis Gottes zu den Menschen geben. Doch wie entstanden diese Bücher? Der Film berichtet in adressatengerechter Weise über den literarischen Entstehungsprozess der fünf Bücher Mose. Diese komplizierte, über Jahrhunderte dauernde Entwicklung, wird unter Berücksichtigung aktueller Forschungsergebnisse anschaulich dargestellt. Sie soll den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, die Geschichten neu zu lesen und ein vertieftes Verständnis der Hintergründe und Interpretationen zu eröffnen.			
	<u>Die Entstehung der Bibel</u>			
5500582	Die Tora			
	O	16 min f	2006	A(7-13); BB; J(14-18); Q;

	Die Tora - auch Pentateuch oder fünf Bücher Mose - kann man als Urkunde der großen monotheistischen Religionen bezeichnen. Von der Erschaffung der Welt über die Erzählungen von den Urvätern bis hin zum Bericht über den Auszug Israels aus Ägypten und die Gesetzgebung am Sinai will die Tora Auskunft über das Verhältnis Gottes zu den Menschen geben. Doch wie entstanden diese Bücher? Der neu produzierte Film berichtet in adressatengerechter Weise über den literarischen Entstehungsprozess der fünf Bücher Mose. Diese komplizierte, über Jahrhunderte dauernde Entwicklung, wird unter Berücksichtigung aktueller Forschungsergebnisse anschaulich dargestellt. Sie soll den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, die Geschichten neu zu lesen und ein vertieftes Verständnis der Hintergründe und Interpretationen zu eröffnen.			
	<u>Was Christen glauben</u>			
5500597	Gott der Vater			
	O	25 min f	2007	A(7-11); BB;
	Biblisch-theologisch liegen dem Gottesbegriff alttestamentliche Vorstellungen von einem grenzenlosen, ewigen, heiligen, allmächtigen und einzigen Schöpfergott zugrunde, der an den Menschen handelt. Diesen Gott bezeugt Jesus Christus im Neuen Testament als seinen Vater, der in ihm als seinem Sohn die Menschen liebend und vergebend angenommen hat. In Christus ist der verborgene Gott den Menschen sichtbar. Die didaktische DVD nähert sich der Frage nach Gott zunächst mit einem Film von Anton Deutschmann und Max Kronawitter, der von allgemeinen Gottesvorstellungen über die Verkündigung der Bibel den Bogen zu einem Verständnis des christlichen Glaubensbekenntnisses schlägt. Sequenzen und Bilder ermöglichen eine Vertiefung der Fragestellungen. Darüber hinaus bietet die DVD im ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material zur Unterrichtsgestaltung.			
	<u>Was Christen glauben</u>			
5500642	Der Heilige Geist			
	O	17 min f	2008	A(7-11); BB; J(12-18); Q; T;
	Von Gott, dem Vater und Schöpfer, erst recht von seinem Sohn, Jesus Christus, der ganz konkret Mensch geworden ist, haben die meisten Jugendlichen eine Vorstellung. Aber wie kann man sich den Heiligen Geist, den dritten im Bund des christlichen Glaubens an den dreieinigen Gott, vorstellen? Der Film von Anton Deutschmann und Max Kronawitter hilft bei der Klärung der Fragen, wie man sich der Vorstellung vom Heiligen Geist nähern kann und wie seine Wirkungen erlebt wurden bzw. werden. Dabei wird auch die Problematik der Trinität angerissen, wie "drei in eins" zu denken ist. In Äußerungen von Konfirmanden kommen Jugendliche mit ihren eigenen Glaubensfragen und -antworten zu Wort. Die didaktische DVD ermöglicht durch Sequenzen, eine Bildergalerie und Lieder eine vertiefende Auseinandersetzung. Darüber hinaus bietet der ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material.			
5500734	König David - Heerführer und König			
	O	5:13 min f	2008	A(5-8);
	Der kurze Film zeichnet wichtige Stationen der alttestamentlichen Figur des David nach, der als Heerführer und König herausragende Bedeutung für die Geschichte des Volkes Israel hat. Im Mittelpunkt stehen dabei die Bedrohung Israels durch die Philister und der sprichwörtliche Kampf Davids gegen Goliath. Weiter wird Davids Werdegang zum Heerführer unter König Saul bis zum König von Israel geschildert. - Ein Arbeitsblatt und ein Text zur Verwendung im Unterricht ergänzen das Lernobjekt			
5500735	Welt der Götter - Gott der Welt			
	O	1:54 min f	2008	A(7-11); BB;
	In allen Religionen haben die Menschen Erfahrungen gemacht mit den existentiellen Fragen. "Wer bin ich? ", "Woher komme ich? ", "Was geschieht mit mir nach dem Tod? ", "Ist mein Leben Zufall oder Plan? " "Warum gibt es Leid und Angst in der Welt und wie gehe ich damit um? " und Antworten gefunden, die sich in den verschiedenen "Götterwelten" spiegeln. Das Arbeitsmaterial holt die Jugendlichen bei ihren eigenen Vorerfahrungen ab und hilft die im Film gezeigten "Götterwelten" in Beziehung zu setzen zu den zentralen alttestamentlichen Gottesvorstellungen.			
5500736	Gott und Gottesbilder			
	O	2:30 min f	2008	A(7-11); BB;
	Im Alten Testament offenbart sich der Gott Israels anders als alle Götter vor ihm. Im brennenden Dornbusch erfährt Mose, dass Gott einzig ist und für sein Volk da ist, es aus der Sklaverei befreit, die Israeliten auf ihrem Weg in die Freiheit begleitet und ihnen die nötigen Weisungen für das Leben mit auf den Weg gibt. Der Film zeigt die Grundzüge des alttestamentlichen Gottesbilds. Im Arbeitsmaterial wird die zugrundeliegende Frage nach der Sichtbarkeit Gottes und den menschlichen Möglichkeiten, ihn darzustellen, vertieft.			

5500885	Kreationismus			
	O	22 min f	2008	A(8-13); BB; J(14-18); Q;
	<p>Durch die Bedeutung, die evangelikale, fundamentalistische Bewegungen in den USA gesellschaftlich gewonnen haben, erwacht auch in Europa verstärktes Interesse - sei es Sympathie oder Ablehnung - an einem christlichen Glauben, der eine wörtliche Schriftauslegung postuliert. Polarisationspunkt dieser wörtlichen Schriftexegese ist dabei vielfach die Frage nach der "Schöpfung" von Welt und Menschheit, die sich in dem Schlagwort "Kreationismus" fokussiert. Diese Bewegung hat auch in Deutschland Anhänger über die Grenzen der Konfessionen hinweg gefunden. Das Anliegen der Kreationisten belebt eine theologische Grundfrage wieder, die im Europa des aufgeklärten Christentums längst entschieden schien: Wie lassen sich religiöse biblische Weltdeutungsmodelle mit den Erkenntnissen moderner Naturwissenschaft verbinden? Die Didaktische FWU-DVD zeigt verschiedene Positionen zu der Thematik auf und fragt nach den Wurzeln und Ursachen einer fundamentalistischen Bibelauslegung. Der ROM-Teil der DVD bietet umfassende zusätzliche Arbeitsmaterialien für den Einsatz in Schulen und Gemeinden.</p>			
5500973	Abraham und Sara - Vertrauen auf Gott			
	O	11 min f	2009	A(3-5); SO; J(6-10);
	<p>Als zentrale Gestalt des Alten Testaments, der im Vertrauen auf Gott mutig seinen Weg geht, lernen Schülerinnen und Schüler bereits in der Grundschule Abraham kennen. Für die Didaktische FWU-DVD macht Dieter Konsek in 12 Bildern die Geschichte vom Aufbruch in Haran bis zur Geburt des Isaak lebendig. In der filmischen Umsetzung der Bildergeschichte wie auch in der Bildbetrachtung können sich Schülerinnen und Schüler den Weg von Abraham und Sara erschließen. Zusätzlich veranschaulichen 8 einzigartige Fotografien von Linetta Schneller das Leben von Kleinviehnomaden in karger Landschaft und ermöglichen so einen Bezug zur Lebenswelt des Abraham. Ein Gemälde von Marc Chagall ergänzt die Vielfalt der Zugänge. Umfassendes Arbeitsmaterial zu den Lehrplanbezügen der Klassen 3 bis 5 zielt auf eine vertiefte und kreative Erarbeitung.</p>			
5501223	Prophetie			
	O	20 min f	2010	A(7-10);
	<p>Die prophetische Kritik gehört zum Grundbestand biblischer Traditionen. Doch was macht Propheten eigentlich aus? André Rehse schlägt in seinem neu gedrehten Film den Bogen von den großen Propheten des Alten Testaments zu engagierten Persönlichkeiten der Gegenwart in Politik, Medien, Wissenschaft und Kirche. Die didaktische DVD erschließt den Jugendlichen die starke prophetische Tradition des Alten Testaments und zeigt die Zusammenhänge, aber auch Unterschiede zum prophetischen Reden und Handeln in der Gegenwart auf. Bilder aus der Kunst, didaktische Hinweise und ausführliches Arbeitsmaterial im DVD- ROM- Teil unterstützen die Auseinandersetzung mit dem prophetischen Anspruch im Unterricht der Sekundarstufe I.</p>			
5501227	Schöpfung entdecken			
	O		2010	A(1-4);
	<p>Schöpfung erleben und bewahren sind bereits in der Grundschule zentrale Themen des Religions- und Ethikunterrichts. Eine verfilmte Bildergeschichte nach den Zeichnungen des Künstlers Dieter Konsek erzählt lebendig und kindgerecht die Erschaffung der Welt nach Genesis 1,1-2,4a. Dabei kommt die stereotype, formelhafte Gestaltung der priesterschriftlichen Schöpfungsdarstellung auch weitgehend im Filmtext zur Geltung. Zusätzliche Bilder, Hörbeispiele und umfangreiches Begleitmaterial ermöglichen den Schülerinnen und Schülern Schöpfung im Alltag zu entdecken, den Sinn der Ordnung zu erahnen und einen Zugang zur Bewahrung der Erde zu finden.</p>			
5501448	Sünde - Was ist das eigentlich?			
	O	15 min f	2011	A(7-11);
	<p>Der Film von Reinhard Körting erschließt das Phänomen Sünde nicht in abstrakter Weise, sondern verbindet das Alltagserleben der Jugendlichen mit Experteninfos und Schülergesprächen. Dabei wird das weit verbreitete Missverständnis von Sünde als Fehlverhalten (Naschen, Verstoß gegen Tugendregeln usw.) überwunden. Der Film fokussiert die theologisch-anthropologische Grundbedeutung der Sünde anhand von drei zentralen Erzählungen aus der biblischen Urgeschichte (Gen 3, 4 und 11). Thematische Sequenzen und ausführliches Zusatzmaterial für den Unterricht in der Sekundarstufe I und auch II ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Grundthema allen menschlichen Lebens.</p>			
5510590	König David			
	O	15 min	2007	A(5-11);

	König David gehört zu den schillerndsten Figuren des Alten Testaments. Am Ende seines Lebens als erfolgreicher Heerführer und Stratege herrscht David über ein Königreich Israel, dessen Ausmaße nie wieder erreicht wurden. Zugleich schildert das Alte Testament David in seinem zwiespältigen Weg mit Gott. Er ist Vorbild des Glaubens an Gott und viele Psalmen werden auf David zurückgeführt. Aber die Bibel erzählt auch die Geschichte von Davids Machtmissbrauch und Sünde. Der neu gedrehte Film von Anton Deutschmann und Max Kronawitter veranschaulicht die Geschichte Davids auf dem Hintergrund der biblischen Erzählungen, erläutert aber auch die Wirkungsgeschichte dieses großen Königs des Volkes Israel.			
5511052	Judentum			
	O	25 min f	2013	A(6-10); J(12-16); Q;
	Die Episode aus der Reihe "Weltreligionen im Fokus" stellt das Judentum von seinen Anfängen bis zur Gegenwart vor. Der erste Teil des Films nimmt die historischen Ursprünge des Judentums in den Blick und skizziert zentrale Ereignisse seiner viertausendjährigen Geschichte. Der zweite Teil zeigt die vielfältigen Ausdrucksformen jüdischen Lebens und Glaubens in der Gegenwart. Wichtige Feste, Feiertage und Bräuche werden ebenso erläutert wie grundlegende Begriffe des Judentums. Film und Sequenzen liegen zweisprachig (deutsch/englisch) vor. Ein interaktives Quiz, zwei Bildergalerien sowie umfangreiche Arbeitsmaterialien ergänzen die Produktion.			
5511176	Landschaften der Bibel			
	<i>Auf den Spuren von Moses und Johannes dem Täufer</i>			
	O	17 min f	2015	A(7-13);
	Moses und Johannes der Täufer haben sich beide im heutigen Jordanien aufgehalten. Beide waren auf der Suche nach einem besseren Leben im Einklang mit Gott und einer Umkehr. Diese Produktion begibt sich auf die Spuren der zwei Männer und verortet die biblischen Geschichten in ihrer Zeit und ihrer geographischen Umgebung. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bilder aus der Kunst, Karten und eine Interaktion ermöglichen einen vielfältigen Zugang zum Thema.			
5511204	Schöpfung und Umwelt			
	O	19 min f	2016	A(6-8);
	Begrenzte Ressourcen, Phänomene wie der Klimawandel und moderne Technologien stellen den Menschen vor Herausforderungen. Begreift man die Erde als Schöpfung, leiten sich daraus konkrete Aufgaben mit Blick auf die belebte und unbelebte Natur ab. Die Produktion "Schöpfung und Umwelt" nimmt hierbei die besondere Verantwortung des Menschen in den Fokus, der er sich als Abbild Gottes nicht entziehen kann.			
5511359	Homosexualität und Kirche			
	O	36 min f	2018	A(8-13);
	Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.			
5511364	Die Anfänge des Christentums			
	O	25 min f	2018	A(7-11);
	Die Botschaft vom Reich Gottes ist revolutionär: Sie zeichnet ein völlig neues Gemeinschaftsbild und macht Hoffnung darauf, dass mit dem Tod nicht alles vorbei ist. Die frühen christlichen Gemeinden sind davon überzeugt, dass es sich lohnt, darauf zu setzen, was Jesus Christus gelehrt hat. Innerhalb kurzer Zeit verbreitet sich der neue Glaube. Die Produktion begleitet die Anfänge des Christentums von der Urgemeinde über die erste Mission unter Juden- und Heidenchristen hin zur Keimzelle einer neuen Weltreligion.			
5511421	Die Bibel: Entstehung, Aufbau und Rezeption			
	O	32 min	2019	A(5-10);
	Sich in der Bibel zurecht zu finden, gehört zu den Grundkompetenzen bei der Arbeit mit der Heiligen Schrift. Der Film erklärt auf ansprechende Weise, was, wo und warum dort in der Bibel steht und wie man sich ganz ohne Seitenzahlen in dieser umfangreichen Textsammlung orientieren kann. Übungsmaterial für verschiedene Zielgruppen ergänzt die Produktion.			
5511425	Die Zehn Gebote für Jugendliche			
	O	37 min	2019	A(8-13);

	Die Zehn Gebote gelten bis heute als ethische Richtschnur in Judentum und Christentum. In kurzen Impulsfilmen werden vier Gebote des Dekalogs exemplarisch aufgegriffen und in jugendgerechter Form dramatisiert. Die Spielszenen zeigen junge Erwachsene in Dilemma-Situationen, in denen sie eine moralische Entscheidung treffen müssen und in denen jeweils eines der Zehn Gebote auf dem Spiel steht. Ergänzt werden die vier Kurzfilme durch ein ausführliches Interview mit dem Theologen Roland Rosenstock.			
5511484	Was ist der Mensch? Menschenbild im Wandel			
	O	21 min f	2020	A(10-13);
	„Was ist der Mensch?“ formuliert die Grundfrage der Anthropologie nach dem Wesen des Menschen. Die Produktion zeigt den Wandel des Menschenbildes von der Antike bis zur Gegenwart und gibt Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, in Auseinandersetzung mit verschiedenen anthropologischen Modellen ihr eigenes Bild vom Menschen zu entwickeln.			
5521204	Schöpfung und Umwelt (interaktiv)			
	O	19 min f	2016	A(6-8);
	Begrenzte Ressourcen, Phänomene wie der Klimawandel und moderne Technologien stellen den Menschen vor Herausforderungen. Begreift man die Erde als Schöpfung, leiten sich daraus konkrete Aufgaben mit Blick auf die belebte und unbelebte Natur ab. Die Produktion "Schöpfung und Umwelt" nimmt hierbei die besondere Verantwortung des Menschen in den Fokus, der er sich als Abbild Gottes nicht entziehen kann.			
5521359	Homosexualität und Kirche (interaktiv)			
	O	36 min f	2018	A(8-13);
	Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.			
5521364	Die Anfänge des Christentums (interaktiv)			
	O	25 min f	2018	A(7-11);
	Die Botschaft vom Reich Gottes ist revolutionär: Sie zeichnet ein völlig neues Gemeinschaftsbild und macht Hoffnung darauf, dass mit dem Tod nicht alles vorbei ist. Die frühen christlichen Gemeinden sind davon überzeugt, dass es sich lohnt, darauf zu setzen, was Jesus Christus gelehrt hat. Innerhalb kurzer Zeit verbreitet sich der neue Glaube. Die Produktion begleitet die Anfänge des Christentums von der Urgemeinde über die erste Mission unter Juden- und Heidenchristen hin zur Keimzelle einer neuen Weltreligion.			
5521421	Die Bibel: Entstehung, Aufbau und Rezeption (interaktiv)			
	O	32 min	2019	A(5-10);
	Sich in der Bibel zurecht zu finden, gehört zu den Grundkompetenzen bei der Arbeit mit der Heiligen Schrift. Der Film erklärt auf ansprechende Weise, was, wo und warum dort in der Bibel steht und wie man sich ganz ohne Seitenzahlen in dieser umfangreichen Textsammlung orientieren kann. Übungsmaterial für verschiedene Zielgruppen ergänzt die Produktion.			
5521484	Was ist der Mensch? Menschenbild im Wandel (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(10-13);
	„Was ist der Mensch?“ formuliert die Grundfrage der Anthropologie nach dem Wesen des Menschen. Die Produktion zeigt den Wandel des Menschenbildes von der Antike bis zur Gegenwart und gibt Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, in Auseinandersetzung mit verschiedenen anthropologischen Modellen ihr eigenes Bild vom Menschen zu entwickeln.			
55501923	Zur Geschichte der Juden im Altertum			
	<i>Das Bekenntnis zu dem einen Gott</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-9);

	Die frühe Geschichte der Juden ist die Geschichte eines Volkes auf der Flucht, in der Gefangenschaft und auf der Suche nach einem zentralen Ort für den einen Gott. Der Film veranschaulicht wichtige Stationen und Ereignisse, die - historisch belegt oder idealisiert - zur Identität des Judentums gehören: Die Flucht aus Ägypten und die Zehn Gebote des Moses; Die Errichtung eines Staates Israel; Die babylonische Gefangenschaft und die Entstehung der Thora; Die Herrschaft des Königs Herodes. Schließlich erobern und zerstören römische Truppen 70 n. Chr. Jerusalem und den zentralen Tempel; viele Juden verlassen ihre Heimat.			
Neues Testament				
5500189	Der Apostel Paulus			
	O	19 min f	2003	A(6-13); Q;
	Paulus war eine der schillerndsten Personen der frühen Christenheit. Vom Christenverfolger wurde er zu einem der bedeutendsten Verkünder der frohen Botschaft. Als Apostel hat er dabei nicht nur viele Menschen zum christlichen Glauben bekehrt, sondern durch seine Ideen und Schriften auch die Entwicklung der christlichen Kirche bis heute beeinflusst. - Ausgehend von der Biographie des Paulus, wie sie die Apostelgeschichte zeichnet, stellt der Film ein Bild jenes Mannes dar, der im ersten Jahrhundert n. Chr. unermüdlich im ganzen Mittelmeerraum unterwegs war, um die Botschaft von Jesus Christus zu verbreiten.			
5500281	Die Entstehung der Bibel - Die Evangelien			
	O	14 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	Kaum ein Buch hat im Laufe der Geschichte die Menschen so bewegt wie die Bibel. Innerhalb des Buchs der Bücher nehmen die Evangelien, die vom Wirken und Leben Jesu berichten, eine besondere Stellung ein. Der Unterrichtsfilm stellt in einem ansprechenden Überblick den Weg von der mündlichen Überlieferung über die redaktionelle Arbeit der Evangelisten bis zu den Evangelien dar. Anhand anschaulicher Beispiele können die Schüler einen Einblick in den Forschungsstand zur Entstehung des Neuen Testaments gewinnen.			
5500354	Aufbau der Bibel			
	O	2:05 min f	2006	A(8-13); J(14-18); Q;
	Das vorliegende Lernobjekt thematisiert den Aufbau der Bibel und gibt einen leicht verständlichen Überblick über Struktur sowie thematische Schwerpunkte der Bibel. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt und einen Unterrichtsentwurf.			
5500403	Entstehung des Neuen Testaments			
	O	3:10 min f	2007	A(8-13); BB; J(14-18); Q;
	Das Lernobjekt gibt einen leicht verständlichen Überblick über die Struktur sowie den thematischen Schwerpunkt des Neuen Testaments.			
5500430	Schreiben in der Antike			
	O	3:45 min f	2007	A(7-13); BB; J(14-18); Q; T;
	Heute wird die Bibel in Millionenaufgaben gedruckt. Doch das Verfassen und Verbreiten der ursprünglichen Texte war ein langwieriger und aufwendiger Prozess. Das Lernobjekt stellt in einem ansprechenden Überblick diese Entwicklung dar und erklärt, warum sich Forscher mühsam um die Rekonstruktion der ursprünglichen Texte bemühen müssen.			
	<u>Die Entstehung der Bibel</u>			
5500583	Das Neue Testament			
	O	61 min sw+f	2007	A(7-13); BB; J(14-18); Q; T;
	Das Neue Testament ist Grundlage des christlichen Glaubens und Zeugnis der Offenbarung Gottes. Die didaktische DVD stellt Filme und Materialien zusammen, die Schülerinnen und Schülern den Aufbau und die Schriften des Neuen Testaments näher bringen. Kenntnisse über die Zusammenstellung und Entstehung der Bücher des Neuen Testaments sollen dazu beitragen, dass Verständnis für die Texte und Zugänge zu deren Interpretation geweckt werden. Der Unterrichtsfilm "Die Evangelien" fasst anschaulich die Entstehungsgeschichte und den Forschungsstand der zentralen Bücher zum Leben und Wirken Jesu Christi zusammen. Weitere Filmsequenzen, Grafiken, Texte und Arbeitsmaterialien beziehen sich auf die insgesamt 27 Schriften des Neuen Testaments.			
	<u>Was Christen glauben</u>			
5500598	Jesus der Christus			

	O	28 min f	2007	A(7-11); BB;
	Das Neue Testament überliefert uns die Berichte und Zeugnisse vom Leben und Wirken Jesu Christi. Mit dem Titel "Christus" bekennen wir den "Gesalbten des Herrn", den "Messias", den bereits das Volk Israel als denjenigen erwartet hat, der das Heil Gottes verwirklicht. In Jesus Christus begegnet uns Christen die Botschaft vom Reich Gottes als Zusage und Herausforderung zur Nachfolge. Der neu produzierte Film von Anton Deutschmann und Max Kronawitter veranschaulicht den biblischen Befund und die Wirkungsgeschichte, die uns Jesus von Nazareth als Christus bekennen lässt und schlägt damit einen Bogen zum Verständnis des christlichen Glaubensbekenntnisses. Die didaktische DVD ermöglicht neben dem Film durch Sequenzen und Bilder eine vertiefende Auseinandersetzung mit dem Thema. Darüber hinaus bietet der ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material zur Unterrichtsgestaltung.			
	<u>Was Christen glauben</u>			
5500642	Der Heilige Geist			
	O	17 min f	2008	A(7-11); BB; J(12-18); Q; T;
	Von Gott, dem Vater und Schöpfer, erst recht von seinem Sohn, Jesus Christus, der ganz konkret Mensch geworden ist, haben die meisten Jugendlichen eine Vorstellung. Aber wie kann man sich den Heiligen Geist, den dritten im Bund des christlichen Glaubens an den dreieinigen Gott, vorstellen? Der Film von Anton Deutschmann und Max Kronawitter hilft bei der Klärung der Fragen, wie man sich der Vorstellung vom Heiligen Geist nähern kann und wie seine Wirkungen erlebt wurden bzw. werden. Dabei wird auch die Problematik der Trinität angerissen, wie "drei in eins" zu denken ist. In Äußerungen von Konfirmanden kommen Jugendliche mit ihren eigenen Glaubensfragen und -antworten zu Wort. Die didaktische DVD ermöglicht durch Sequenzen, eine Bildergalerie und Lieder eine vertiefende Auseinandersetzung. Darüber hinaus bietet der ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material.			
5500737	Gott im neuen Testament			
	O	1:57 min f	2008	A(7-11); BB;
	Vom alttestamentlichen Gottesverständnis lassen sich die Linien ins Neue Testament weiterziehen, in dem Jesus Christus Gott als Vater verkündet, der den Menschen liebend und vergebend angenommen hat. Der Glaube an den christlichen Gott gründet sich in dem Bekenntnis, dass Gott in Jesus selbst Mensch geworden ist. Das Lernobjekt erschließt einen Zugang zur Entstehung des christlichen Glaubensbekenntnisses und zur dogmatischen Figur der Trinitätslehre.			
5501448	Sünde - Was ist das eigentlich?			
	O	15 min f	2011	A(7-11);
	Der Film von Reinhard Körting erschließt das Phänomen Sünde nicht in abstrakter Weise, sondern verbindet das Alltagserleben der Jugendlichen mit Experteninfos und Schülergesprächen. Dabei wird das weit verbreitete Missverständnis von Sünde als Fehlverhalten (Naschen, Verstoß gegen Tugendregeln usw.) überwunden. Der Film fokussiert die theologisch-anthropologische Grundbedeutung der Sünde anhand von drei zentralen Erzählungen aus der biblischen Urgeschichte (Gen 3, 4 und 11). Thematische Sequenzen und ausführliches Zusatzmaterial für den Unterricht in der Sekundarstufe I und auch II ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Grundthema allen menschlichen Lebens.			
5511055	Jesu Tod und Auferstehung			
	O	12 min	2013	E(4-6); A(1-4); J(6-10);
	Der Tod und die Auferstehung Jesu können zwar als die Themen des Christentums schlechthin gesehen werden, sind aber gerade für Grundschulkinder schwierig zu vermitteln. Den verfilmten Bildern des Künstlers Dieter Konsek gelingt es, das Thema feinfühlig und kindgerecht umzusetzen. Das Arbeitsmaterial hilft dabei, Anknüpfungspunkte der Bibelgeschichte in der Lebenswirklichkeit der Kinder aufzuspüren.			
5511176	Landschaften der Bibel			
	<i>Auf den Spuren von Moses und Johannes dem Täufer</i>			
	O	17 min f	2015	A(7-13);
	Moses und Johannes der Täufer haben sich beide im heutigen Jordanien aufgehalten. Beide waren auf der Suche nach einem besseren Leben im Einklang mit Gott und einer Umkehr. Diese Produktion begibt sich auf die Spuren der zwei Männer und verortet die biblischen Geschichten in ihrer Zeit und ihrer geographischen Umgebung. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bilder aus der Kunst, Karten und eine Interaktion ermöglichen einen vielfältigen Zugang zum Thema.			
5511305	Das Markusevangelium			

	O	21 min f	2017	A(7-10);
	Markus verfasst um das Jahr 70 das älteste Evangelium. Im Unterricht kommt ihm eine besondere Bedeutung zu: um mehr über Jesus sowie seine Umwelt zu erfahren, aber auch im Hinblick auf erstes exegetisches Arbeiten. An diesem Beispiel zeigt die Produktion, wie ein Evangelium entsteht, öffnet den Zugang zur Gattung Gleichnis als Erzählform für die Reich-Gottes-Botschaft und führt über die Zwei-Quellen-Theorie in die Wirkungsgeschichte des Textes ein.			
5511361	Endzeit			
	O	28 min f	2018	A(8-13);
	Endzeiterzählungen gehen oft mit einer Mahnung einher: Sie entlarven die Gegenwart als Wegmarke hin zum Ende der Welt und fordern zu Umkehr und Veränderung auf. Gerade in Zeiten gesellschaftlicher und politischer Umbruchsituationen erfahren Utopien und Apokalypsen einen neuen Aufschwung und eine neue Aktualität. Die Produktion fordert auf, Stellung zu beziehen, in was für einer Welt wir leben wollen.			
5511362	Wundererzählungen			
	O	27 min f	2018	A(7-10);
	Kranke werden geheilt, Tote zum Leben erweckt, wenige Brote reichen für eine große Menschenmenge und ein Sturm hört plötzlich auf zu toben - manche Erzählungen in der Bibel sind kaum zu glauben. Dabei erheben die Wundererzählungen gar keinen historischen Wahrheitsanspruch. Sie haben ihren Ursprung in Glaubenserfahrungen und wollen vermitteln: Hier wirkt Gott, mitten unter den Menschen. Die Menschen der Antike waren mit der Sprachform der Wundererzählungen vertraut. Die Produktion zeigt, wie wir sie heute verstehen und auf unser Leben beziehen können.			
5511420	Der verlorene Sohn			
	O	11 min	2019	A(1-4);
	Die Parabel vom verlorenen Sohn vermittelt Kindern zentrale Aspekte des neutestamentlichen Gottesbildes. In einfacher Sprache erzählt und visualisiert durch die ausdrucksstarken Bilder von Dieter Konsek ermöglicht das Gleichnis jungen Zuschauern einen Zugang zu elementaren Erfahrungen wie Weggehen und Zurückkehren, Aufbruch und Reue, Ablehnung und Sich-angenommen-Fühlen. Ergänzend steht eine Filmfassung in Leichter Sprache zur Verfügung.			
5511421	Die Bibel: Entstehung, Aufbau und Rezeption			
	O	32 min	2019	A(5-10);
	Sich in der Bibel zurecht zu finden, gehört zu den Grundkompetenzen bei der Arbeit mit der Heiligen Schrift. Der Film erklärt auf ansprechende Weise, was, wo und warum dort in der Bibel steht und wie man sich ganz ohne Seitenzahlen in dieser umfangreichen Textsammlung orientieren kann. Übungsmaterial für verschiedene Zielgruppen ergänzt die Produktion.			
5511422	Die Bergpredigt			
	O	25 min	2019	A(7-13);
	Die Bergpredigt Mt 5-7 stellt einen wichtigen Kern christlicher Ethik dar. In verdichteter Form wird hier deutlich, wie Jesus seinen Zuhörern einen neuen Weg des Miteinanders aufzeigt. Die Seligpreisungen setzen einen wichtigen Akzent im christlichen Menschenbild: Betont wird der besondere Stellenwert all jener vor Gott, die sich in der Gesellschaft oft "klein" fühlen oder ausgegrenzt und entrechtet sind. Ferner beinhaltet die Bergpredigt mit dem Vaterunser das christliche Grundgebet schlechthin. Die Produktion entfaltet anhand der Bergpredigt wichtige Kernelemente christlichen Glaubens und Lebens.			
5511424	Die letzten Tage Jesu			
	O	27 min	2019	A(9-13);
	Vor 2000 Jahren starb der jüdische Wanderprediger Jesus von Nazareth am Kreuz. Sein Tod sollte die Welt verändern. Im Jerusalem der Gegenwart geht der britische Schauspieler Hugh Bonneville den letzten sechs Tagen im Leben Jesu auf den Grund. Im Gespräch mit renommierten Expertinnen und Experten rekonstruiert er die historischen Zusammenhänge, die zu den damaligen Ereignissen führten - und stößt dabei auf ein politisches Drama hinter der biblischen Passionsgeschichte. Der Film ist in einer deutschen und in einer englischen Sprachfassung verfügbar.			
5511430	Pfingsten			
	O	20 min	2019	A(5-8);

	Die Produktion zeigt konkrete Möglichkeiten, sich den "Geist" als abstrakte Erscheinungsform Gottes vorzustellen. Sie zeigt die biblischen Grundlagen von Pfingsten auf, begleitet eine Jugendgruppe bei der Vorbereitung des Pfingstgottesdienstes, ist zu Gast bei einer Firmung und gibt Impulse, wie man Pfingsterlebnisse vielleicht auch ohne kirchlichen Bezug erfahren kann.			
5521305	Das Markusevangelium (interaktiv)			
	O	21 min f	2017	A(7-10);
	Markus verfasst um das Jahr 70 das älteste Evangelium. Im Unterricht kommt ihm eine besondere Bedeutung zu: um mehr über Jesus sowie seine Umwelt zu erfahren, aber auch im Hinblick auf erstes exegetisches Arbeiten. An diesem Beispiel zeigt die Produktion, wie ein Evangelium entsteht, öffnet den Zugang zur Gattung Gleichnis als Erzählform für die Reich-Gottes-Botschaft und führt über die Zwei-Quellen-Theorie in die Wirkungsgeschichte des Textes ein.			
5521362	Wundererzählungen (interaktiv)			
	O	27 min f	2018	A(7-10);
	Kranke werden geheilt, Tote zum Leben erweckt, wenige Brote reichen für eine große Menschenmenge und ein Sturm hört plötzlich auf zu toben - manche Erzählungen in der Bibel sind kaum zu glauben. Dabei erheben die Wundererzählungen gar keinen historischen Wahrheitsanspruch. Sie haben ihren Ursprung in Glaubenserfahrungen und wollen vermitteln: Hier wirkt Gott, mitten unter den Menschen. Die Menschen der Antike waren mit der Sprachform der Wundererzählungen vertraut. Die Produktion zeigt, wie wir sie heute verstehen und auf unser Leben beziehen können.			
5521421	Die Bibel: Entstehung, Aufbau und Rezeption (interaktiv)			
	O	32 min	2019	A(5-10);
	Sich in der Bibel zurecht zu finden, gehört zu den Grundkompetenzen bei der Arbeit mit der Heiligen Schrift. Der Film erklärt auf ansprechende Weise, was, wo und warum dort in der Bibel steht und wie man sich ganz ohne Seitenzahlen in dieser umfangreichen Textsammlung orientieren kann. Übungsmaterial für verschiedene Zielgruppen ergänzt die Produktion.			
5521422	Die Bergpredigt (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(7-13);
	Die Bergpredigt Mt 5-7 stellt einen wichtigen Kern christlicher Ethik dar. In verdichteter Form wird hier deutlich, wie Jesus seinen Zuhörern einen neuen Weg des Miteinanders aufzeigt. Die Seligpreisungen setzen einen wichtigen Akzent im christlichen Menschenbild: Betont wird der besondere Stellenwert all jener vor Gott, die sich in der Gesellschaft oft "klein" fühlen oder ausgegrenzt und entrechtet sind. Ferner beinhaltet die Bergpredigt mit dem Vaterunser das christliche Grundgebet schlechthin. Die Produktion entfaltet anhand der Bergpredigt wichtige Kernelemente christlichen Glaubens und Lebens.			
5521424	Die letzten Tage Jesu (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(9-13);
	Vor 2000 Jahren starb der jüdische Wanderprediger Jesus von Nazareth am Kreuz. Sein Tod sollte die Welt verändern. Im Jerusalem der Gegenwart geht der britische Schauspieler Hugh Bonneville den letzten sechs Tagen im Leben Jesu auf den Grund. Im Gespräch mit renommierten Expertinnen und Experten rekonstruiert er die historischen Zusammenhänge, die zu den damaligen Ereignissen führten - und stößt dabei auf ein politisches Drama hinter der biblischen Passionsgeschichte. Der Film ist in einer deutschen und in einer englischen Sprachfassung verfügbar.			
5521430	Pfingsten (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-8);
	Die Produktion zeigt konkrete Möglichkeiten, sich den "Geist" als abstrakte Erscheinungsform Gottes vorzustellen. Sie zeigt die biblischen Grundlagen von Pfingsten auf, begleitet eine Jugendgruppe bei der Vorbereitung des Pfingstgottesdienstes, ist zu Gast bei einer Firmung und gibt Impulse, wie man Pfingsterlebnisse vielleicht auch ohne kirchlichen Bezug erfahren kann.			
Kirche und Gesellschaft				
5500963	Opposition in der DDR - Biografien des Aufbegehrens			
	O	61 min f	2009	A(9-13); Q;

	Der neu produzierte Dokumentarfilm "Opposition in der DDR - Biografien des Aufbegehrens" porträtiert das Leben von sechs Menschen, die sich gegen das SED-Regime wandten und stellt dabei die Fragen "Wogegen richteten sich diese Menschen?", "Was brachte sie in die Opposition?" und "Wie reagiert der Staat darauf?" in den Mittelpunkt. Ergänzt um Ausschnitte aus DDR-Bildungsmedien und westdeutscher Berichterstattung sowie quellenreichem Arbeitsmaterial vermittelt die DVD adressatengerecht Sach-, Urteils- und Handlungskompetenz zum Themenkomplex "Opposition in der DDR". Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501226	Kirche auf dem Weg			
	O	16 min f	2011	A(7-10); J(12-16);
	Die Kirche in der Krise. Eine Schlagzeile jagt die andere. Da drängt sich die Frage auf: Wozu eigentlich noch Kirche? Die didaktische DVD will sich ehrlich und verantwortungsvoll mit dem Thema auseinandersetzen. Sie nimmt die Fragen der Jugendlichen ernst und zeigt verschiedene Perspektiven auf. Die dialogische Struktur des Films soll Jugendliche dazu anregen, sich selbst mit der Thematik zu befassen. Aufgaben und Funktionen der Kirche werden angesprochen und diskutiert. Der Film liefert keine vorgefertigten Lösungsansätze, sondern gibt Gedankenanstöße. Das Arbeitsmaterial im ROM-Teil unterstützt den Einsatz der DVD im Religions- und Ethikunterricht.			
5510540	Kirchen			
	<i>Räume für Begegnung und Gottesdienst</i>			
	O	17 min f	2006	A(7-13); BB; J(14-18);
	Christliche Kirchen sind zentrale Orte des Glaubens und der Begegnung der jeweiligen Gemeinde. Schülerinnen und Schüler kennen "ihre Kirche" in der Regel von Gottesdienstbesuchen. - Manche kennen sie auch nicht. Der neu gedrehte Film stellt die Vielseitigkeit christlicher Kirchen am Beispiel der Marktkirche in Hannover dar. Wir begleiten eine Schulklasse bei der Erkundung dieser Kirche. Parallel dazu wird der Ablauf eines Gottesdienstes in der Marktkirche erläutert.			
5510545	Straßenkinder in Recife			
	<i>Ein Projekt der Nächstenliebe</i>			
	O	19 min f	2006	A(5-13); BB; J(10-18)
	Die Neuproduktion Straßenkinder stellt ein ungewöhnliches Straßenkinderprojekt im Nordosten Brasiliens vor. Unter der Leitung von Caritas International arbeitet ein Netzwerk lokaler Initiativen in der Stadt Recife an neuen Formen der Hilfe zur Selbsthilfe, bei dem die betroffenen Kinder selbst entscheidend an den jeweiligen Projekten mitwirken. Der Film erzählt als Rahmengeschichte die Vorbereitung und Durchführung eines eigenen Karnevalsuges, mit dem die Jugendlichen auf die strukturelle Gewalt in ihrer Stadt aufmerksam machen wollen. Über das Leben dieser Jugendlichen werden auch die Projekte und deren soziokulturellen Hintergründe vorgestellt.			
5511357	Ehe und kirchliche Trauung			
	O	23 min f	2018	A(9-13);
	Der Film "Bis dass der Tod uns scheidet?" porträtiert zwei junge Paare, die sich bewusst für eine kirchliche Trauung entschieden haben. Die Produktion thematisiert u. a. die Geschichte der Ehe, den Umgang mit Sexualität, biblische Aussagen über die Ehe, Unterschiede zwischen evangelischem und katholischem Eheverständnis, die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare sowie Positionen zur Scheidung. Die Schülerinnen und Schüler werden auf diese Weise angeregt, sich eigenständig und reflektiert mit den Themen Ehe und Trauung auseinanderzusetzen.			
5511359	Homosexualität und Kirche			
	O	36 min f	2018	A(8-13);
	Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.			
5521357	Ehe und kirchliche Trauung (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(9-13);

	Der Film "Bis dass der Tod uns scheidet?" porträtiert zwei junge Paare, die sich bewusst für eine kirchliche Trauung entschieden haben. Die Produktion thematisiert u. a. die Geschichte der Ehe, den Umgang mit Sexualität, biblische Aussagen über die Ehe, Unterschiede zwischen evangelischem und katholischem Eheverständnis, die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare sowie Positionen zur Scheidung. Die Schülerinnen und Schüler werden auf diese Weise angeregt, sich eigenständig und reflektiert mit den Themen Ehe und Trauung auseinanderzusetzen.			
5521359	Homosexualität und Kirche (interaktiv)			
	O	36 min f	2018	A(8-13);
	Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.			
Kirchengeschichte				
5500076	Teufelsglaube und Hexenverbrennung			
	O	20 min sw+f	2002	A(9-13); J(16);
	Die Gründe für die Entstehung der Hexenverfolgungen werden dargestellt; die einzelnen Phasen dieser Verfolgungen geschildert. Der Ablauf der Hexenprozesse wird gezeigt sowie schließlich der Sieg der Aufklärung über den Hexenaberglauben im 18. Jahrhundert.			
5500157	Martin Luther			
	<i>Rebell wider Willen</i>			
	O	19 min f	2002	A(7-13); J(12-16);
	Nicht nur als Theologe sondern auch als Mensch, der voller Kraft und Visionen für Erneuerung und Veränderung gekämpft hat, beeindruckt Martin Luther noch heute. Mit seinem Lebenswerk hat er die Kirche verändert und über seine Zeit hinaus Einfluss auf Politik und Literatur gehabt. In einer Neuproduktion werden die Grundzüge der theologischen Überzeugungen in Zusammenhang mit der persönlichen Ausstrahlung des Reformators vorgestellt. Der Film vermittelt damit Basisinformationen die über das Persönlichkeitsbild transparenter und anschaulicher gemacht werden. Nicht nur als Theologe sondern auch als Mensch, der voller Kraft und Visionen für Erneuerung und Veränderung gekämpft hat, beeindruckt Martin Luther noch heute. Mit seinem Lebenswerk hat er die Kirche verändert und über seine Zeit hinaus Einfluss auf Politik und Literatur gehabt. In einer Neuproduktion werden die Grundzüge der theologischen Überzeugungen in Zusammenhang mit der persönlichen Ausstrahlung des Reformators vorgestellt. Der Film vermittelt damit Basisinformationen die über das Persönlichkeitsbild transparenter und anschaulicher gemacht werden.			
5500189	Der Apostel Paulus			
	O	19 min f	2003	A(6-13); Q;
	Paulus war eine der schillerndsten Personen der frühen Christenheit. Vom Christenverfolger wurde er zu einem der bedeutendsten Verkündiger der frohen Botschaft. Als Apostel hat er dabei nicht nur viele Menschen zum christlichen Glauben bekehrt, sondern durch seine Ideen und Schriften auch die Entwicklung der christlichen Kirche bis heute beeinflusst. - Ausgehend von der Biographie des Paulus, wie sie die Apostelgeschichte zeichnet, stellt der Film ein Bild jenes Mannes dar, der im ersten Jahrhundert n. Chr. unermüdlich im ganzen Mittelmeerraum unterwegs war, um die Botschaft von Jesus Christus zu verbreiten.			
5500190	Vom Nikolaus zum Weihnachtsmann			
	O	18 min f	2003	A(3-8); SO; J(8-14);
	Wer in der Adventszeit in den Einkaufsstraßen unserer Städte unterwegs ist, begegnet ihm häufig: dem Weihnachtsmann. Mit roter Pudelmütze und weißem Bart steht er vor den großen Geschäften und soll dort Eltern und Großeltern zum Konsum einladen. Kaum mehr einer ahnt, dass für diese Gestalt auch einmal der heilige Nikolaus von Myra Pate gestanden hat. Im Gegensatz zum Weihnachtsmann ist Sankt Nikolaus aber immer seltener zu finden. Der Film begibt sich auf eine Spurensuche nach diesem großen Heiligen und skizziert den Weg vom Nikolaus zum Weihnachtsmann.			
5500358	Vom Nikolaus zum Weihnachtsmann			
	O	2:54 min f	2006	A(3-8); SO; J(8-14)

	Das vorliegende Lernobjekt problematisiert die Instrumentalisierung von religiösen Bräuchen und Symbolen zu kommerziellen Zwecken am Beispiel des Weihnachtsmannes.			
5500404	Nikolaus von Myra			
	O	4:18 min f	2007	A(3-11); BB; SO; J(8-16)
	Das vorliegende Lernobjekt skizziert das Leben des Nikolaus von Myra und arbeitet seine wichtigsten Eigenschaften heraus.			
5500738	Luther auf der Wartburg			
	O	2:31 min f	2008	A(7-13); J(12-18); Q;
	Die Reformation bedeutet einen tiefgehenden Wandel im Verständnis der christlichen Kirche und eine Zeitenwende in der Allgemeingeschichte. Mit der Person Luthers und den ereignisreichen Jahren bis 1521 bietet das Lernobjekt eine Übersicht über die Anfänge der Reformation bis zu Luthers Aufenthalt auf der Wartburg. Das Arbeitsmaterial hilft die Ereignisse zu ordnen sowie die wesentlichen Informationen zu sichern und zu vertiefen.			
5500739	Kampf um die evangelische Freiheit			
	O	5:52 min f	2008	A(7-13); J(12-18); Q;
	Die Reformation bedeutet einen tiefgreifenden Wandel im Verständnis der christlichen Kirche und eine Zeitenwende in der Allgemeingeschichte. Das Lernobjekt gibt einen Überblick über die Ereignisse von Luthers Aufenthalt auf der Wartburg bis zum Augsburger Religionsfrieden. Der Schwerpunkt liegt auf der Auseinandersetzung der jungen Evangelischen Kirche mit dem radikalen "linken Flügel der Reformation" und der Bedrohung durch die Gegenreformation der Römisch-Katholischen Kirche auf der anderen Seite. Das Arbeitsmaterial stellt zudem einen Bezug zwischen den historischen Ereignissen und Luthers zentraler Schrift Von der Freiheit eines Christenmenschen von 1520.			
5500826	Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz			
	O	55 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;
	Die Aufarbeitung der Vergangenheit der evangelischen Kirche im Nationalsozialismus ist durch das Auftauchen neuer Vorwürfe nach wie vor im Fokus der öffentlichen Diskussion. Wie sehr waren die Kirchenleitungen dieser Zeit angepasst oder leisteten sie den nötigen Widerstand gegen Hitler? Die Didaktische FWU-DVD sucht nach Antworten jenseits von einseitigen Schuldzuweisungen. Sie porträtiert drei evangelische Christen, die sich der Anpassung an und in das NS-System verweigerten. Ein Dokumentationsfilm zeichnet exemplarisch Leben und Wirken des bayerischen Landesbischofs Hans Meiser nach und stellt es zur Diskussion. Die Zeit nach 1945 wird unter anderem mittels Denkmälern zu Ehren Dietrich Bonhoeffers thematisiert. Die DVD bietet eine Einführung in die historische Situation der Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz und beleuchtet die stets aktuelle Frage nach Anpassung und Widerstand. Arbeitsblätter und Verwendungstipps erschließen die Materialien für den Unterricht.			
5500972	Konstantins Flammenkreuz			
	O	43 min f	2009	A(7-12); J(12-18);
	Im Zeichen des christlichen Gottes erringt er Siege und ein Weltreich: Kaiser Konstantin. Hat er auf seinem Weg zur Macht das Christentum nur benutzt oder wirklich selbst zum Glauben gefunden? Für das Christentum haben die Veränderungen weitreichende Konsequenzen: aus einer kleinen verfolgten Minderheit wird die staatstragende Religion. Verändert sich damit auch der christliche Glaube? Die didaktische DVD erschließt ein zentrales Ereignis in der Geschichte des Christentums, die so genannte Konstantinische Wende. Thematische Sequenzen und ausführliches Zusatzmaterial für den Unterricht ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit der immer wieder aktuellen Frage nach dem Verhältnis von Christen und Staat.			
5500986	"Fürchtet euch nicht" - Christen in der DDR			
	O	54 min f	2009	A(8-12); J(14-18);

	Was wäre passiert, wenn die Kirche während der "Zeitenwende" nicht zur Gewaltlosigkeit aufgerufen hätte? Christen haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Revolution in der DDR einen friedlichen Verlauf nahm. Der neu produzierte Film von Gerold Hofmann erzählt von Menschen, die in der atheistischen DDR ihren christlichen Glauben bewahrt haben und deshalb in ihrem Leben vielfach benachteiligt wurden. Doch unter dem schützenden Dach der Kirche konnten Christen und Nichtchristen ihre oppositionelle Arbeit gegen den Staat entfalten und durch aktives politisches Handeln den Untergang des totalitären Staates beschleunigen. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was Christsein in einem totalitären Staat bedeutet und sich, auch mithilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial, damit auseinandersetzen, wie christlicher Glaube und politische Verantwortung zusammenhängen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511179	Gibt es einen Gott? Die Gottesbeweise			
	O	18 min f	2015	A(10-13);
	Theologen und Philosophen haben immer wieder versucht, den Glauben zusammenzubringen mit der menschlichen Vernunft. Alle Ansätze, sich Gott kraft des Verstandes zu nähern, sind dabei abhängig von der Zeit und der kulturellen Erfahrungswelt ihrer Denkväter. Die Produktion beleuchtet Meilensteine in der Geschichte der Gottesbeweise, vom "denknotwendigen" Aufweis Gottes durch Anselm von Canterbury und Thomas von Aquin über Blaise Pascals und Immanuel Kants "Chancen" durch den Glauben für Individuum und Gesellschaft, hin zum modernen Ansatz Hans Kungs. Komplexe Gedankengänge werden in Legetrick-Animationen anschaulich auf das Wesentliche reduziert. Kirchenhistorikerin Prof. Gisa Bauer und Fundamentaltheologe Prof. Armin Kreiner erläutern die Gottesbeweise und ordnen sie in ihren jeweiligen philosophie- und kulturgeschichtlichen Kontext ein.			
5511242	Der Luther-Code 1			
	<i>Sprung in die Freiheit - Das 16. Jahrhundert</i>			
	O	82 min f	2016	A(7-13);
	Die Geschichte der Neuzeit ist seit jeher von Neuanfängen geprägt. Mit Martin Luther und der Reformation begann vor 500 Jahren eine Zeitenwende, die die Welt grundlegend veränderte. Der Film "Sprung in die Freiheit", Teil 1 aus der Reihe "Der Luther-Code", kontrastiert das 16. Jahrhundert mit unserer Gegenwart. Er porträtiert Menschen dieser beiden Epochen in ihrem Bezug zur Reformation, vergleicht mediale Umbrüche und fragt nach den Folgen der Ereignisse, die vor einem halben Jahrtausend ihren Anfang nahmen.			
5511243	Der Luther-Code 2			
	<i>Suche nach der Wahrheit - Das 17. Jahrhundert</i>			
	O	79 min f	2016	A(7-13);
	Das 17. Jahrhundert: Luthers Thesenanschlag liegt fast hundert Jahre zurück, doch die Ereignisse der Reformation wirken unvermindert nach. Die Einheit der Kirche ist verloren und der Dreißigjährige Krieg verwüstet große Teile des heutigen Deutschlands. Die Frage nach der Wahrheit stellt sich vielen Menschen mit großer Dringlichkeit. Sie treibt sowohl den Zeitungsverleger Johann Carolus als auch den Forscher Johannes Kepler an. Auch heute stellen sich Menschen wie die Journalistin Pauline Tillmann in den Dienst der Wahrheit und setzen sich mit den neuartigen medialen Möglichkeiten ihrer Zeit auseinander.			
5511244	Der Luther-Code 3			
	<i>Aufbruch zur Gleichheit - Das 18. Jahrhundert</i>			
	O	81 min f	2016	A(8-13);
	Gleichheit, Toleranz, Freiheit - diese Werte sind bis heute Grundpfeiler der westlichen Welt. Ihren Ursprung haben sie im 18. Jahrhundert. Damals setzt sich eine revolutionäre Idee durch: Aufklärung, der Ausbruch des Menschen aus der Unmündigkeit mithilfe der Vernunft. Die Frauenrechtlerin Marie Gouze, der Universalgelehrte Gottfried Wilhelm Leibniz und der Dichter Gotthold Ephraim Lessing verschaffen den aufklärerischen Ideen auf unterschiedliche Weise Geltung. Sie setzen damit Impulse der Reformation auf neue Weise fort. Zugleich verweist der Film auf das Erbe der Aufklärung im 21. Jahrhundert.			
5511245	Der Luther-Code 4			
	<i>Traum von Gerechtigkeit - Das 19. Jahrhundert</i>			
	O	79 min f	2016	A(8-13);

	Der Film widmet sich zwei grundlegenden Fragen des 19. Jahrhunderts. Zum Ersten wird an der Figur von Friedrich Engels das Augenmerk auf das Entstehen des Industrieproletariats und die sozialen Herausforderungen gelenkt. Zum Zweiten kommen durch Paul Julius Reuter die schnelle Datenübermittlung, die Vernetzung von Informationen und die Idee für einen Handel mit Nachrichten in den Blick. Mit David Diallo tritt ein Medienunternehmer des 21. Jahrhunderts auf, der wirtschaftlichen Erfolg durch Neue Medien generiert und mithilfe der Ideen eines "Social Business" nach Optionen für eine gerechtere Welt sucht.			
5511246	Der Luther-Code 5			
	<i>Macht und Verantwortung - Das 20. Jahrhundert</i>			
	O	78 min f	2016	A(8-13);
	Der Film widmet sich dem Verhältnis von Macht und Verantwortung vom Ausgang des 19. Jh. bis in die Mitte des 20. Jh. Dabei verschränkt er Perspektiven auf Luther aus der wilhelminischen Epoche mit der Frage nach persönlicher Verantwortung aus der Zeit des Nationalsozialismus. Hier treten Julius Streicher als Medienunternehmer und Dietrich Bonhoeffer als Kritiker seiner Kirche auf. Die ethischen Herausforderungen werden am Beispiel Einsteins deutlich, die begrenzte Wirksamkeit der Vernunft veranschaulichen die Reflexionen Freuds.			
5511247	Der Luther-Code 6			
	<i>Glaube an die Zukunft - Das 21. Jahrhundert</i>			
	O	79 min f	2016	A(8-13);
	Der wissenschaftlich-technologische Fortschritt und die Digitalisierung des privaten und öffentlichen Lebens prägen unser Leben im 21. Jahrhundert. Die Freiheit des Einzelnen, welche auch durch Luthers Wirken Impulse bekam, stellt uns in einer Welt, die immer komplizierter wird und durch Vernetzung und Geschwindigkeit der Informationsverbreitung immer näher zusammenrückt, vor neue Herausforderungen. In den Ländern der westlichen Welt können wir frei bestimmen, was wir wie konsumieren, sofern wir es uns leisten können. Durch die Globalisierung der Warenströme werden auch die Konsequenzen unseres Konsums globalisiert. Und durch die Möglichkeiten der modernen Medien werden diese Folgen für Umwelt und Menschen unmittelbar erfahrbar.			
5511364	Die Anfänge des Christentums			
	O	25 min f	2018	A(7-11);
	Die Botschaft vom Reich Gottes ist revolutionär: Sie zeichnet ein völlig neues Gemeinschaftsbild und macht Hoffnung darauf, dass mit dem Tod nicht alles vorbei ist. Die frühen christlichen Gemeinden sind davon überzeugt, dass es sich lohnt, darauf zu setzen, was Jesus Christus gelehrt hat. Innerhalb kurzer Zeit verbreitet sich der neue Glaube. Die Produktion begleitet die Anfänge des Christentums von der Urgemeinde über die erste Mission unter Juden- und Heidenchristen hin zur Keimzelle einer neuen Weltreligion.			
5521364	Die Anfänge des Christentums (interaktiv)			
	O	25 min f	2018	A(7-11);
	Die Botschaft vom Reich Gottes ist revolutionär: Sie zeichnet ein völlig neues Gemeinschaftsbild und macht Hoffnung darauf, dass mit dem Tod nicht alles vorbei ist. Die frühen christlichen Gemeinden sind davon überzeugt, dass es sich lohnt, darauf zu setzen, was Jesus Christus gelehrt hat. Innerhalb kurzer Zeit verbreitet sich der neue Glaube. Die Produktion begleitet die Anfänge des Christentums von der Urgemeinde über die erste Mission unter Juden- und Heidenchristen hin zur Keimzelle einer neuen Weltreligion.			
5532653	Johannes Calvin			
	<i>Reformator und Reizfigur</i>			
	O	58 min f	2009	A(7-10); J(12-18); Q;
	Der am 10.7.1509 geborene Johannes Calvin zählt zu den prägenden Personen der protestantischen Reformation des 16. Jahrhunderts. Unbestritten hat der arbeitsame Asket nicht nur einen wesentlichen Baustein zur Reformation geliefert, sondern auch die moderne Lebensführung, Arbeitsmoral und Individualität vorgedacht und mit auf dem Weg gebracht. Der Dokumentarfilm zeichnet das bewegte Leben des Reformators nach und kontrastiert die Wirkung seiner Lehre zwischen Mittelalter und Neuzeit. Wer ist Gott? Wo ist Gott? Und wie wirkt er in der Welt? Johannes Calvin versuchte diese Frage zu beantworten - mit einer verwirrenden, aber faszinierenden Radikalität. 12 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
55501926	Thomas Müntzer und Martin Luther [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	<i>Weggefährten und Widersacher</i>			

	O	15 min f	2020	A(7-10);
	Thomas Müntzer - zu Beginn seiner theologischen Laufbahn ein Anhänger Luthers - wendet sich später von seinem Lehrmeister ab. Was hat ihn zu dieser Kehrtwende veranlasst? Der Film veranschaulicht mithilfe Spielfilmszenen wesentliche Stationen im Leben Müntzers, vor allem seine immer radikaler werdende gesellschaftspolitische Haltung und seine Leistungen als Reformator und Erneuerer der Liturgie. 1525 stellt sich Müntzer an die Spitze der revoltierenden thüringischen Bauern. Die Aufständischen werden vernichtend geschlagen, Müntzer wird gefoltert und hingerichtet.			
5558214	Zur Geschichte der Reformation I			
	<i>Luther wendet sich gegen die Kirche</i>			
	O	14 min f	2011	A(7-8); J(14-16); Q;
	Spielfilmszenen und zeitgenössische Dokumente vermitteln einen lebendigen Eindruck von wesentlichen Voraussetzungen der Reformation. Schwerpunkte des Films sind zum einen die Predigt des Dominikanermönches Tetzels, der die Gläubigen zum Kauf von Ablassbriefen für den Neubau der Peterskirche in Rom aufruft, zum anderen Luthers Kritik an dieser Praxis in einem Streitgespräch mit dem Kollegium der jungen Universität Wittenberg (Deutschland 1998). Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Schaubilder; Texte; Gemälde; Arbeitsaufträge; Internet-Links; Unterrichtsblatt.			
5558215	Zur Geschichte der Reformation II			
	<i>Luther rechtfertigt seine Lehre 1519 - 1521</i>			
	O	14 min f	2011	A(7-8); J(14-16); Q;
	Der Augustinermönch Luther hat sich mit seiner Kritik an der Kirche mächtige Gegner geschaffen. Spielfilmszenen und zeitgenössische Dokumente zeigen die Verschärfung des Konflikts: Luthers Streitgespräch 1519 in Leipzig mit Dr. Eck, dem Vertreter des Papstes; die päpstliche Androhung des Bannes und die öffentliche Verbrennung der Bannbulle durch Luther; die Auseinandersetzung zwischen Kaiser und Mönch auf dem Reichstag zu Worms u.a. (Deutschland 1998) Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Schaubilder; Texte; Gemälde; Arbeitsaufträge; Internet-Links; Unterrichtsblatt.			
	<u>Die Kreuzzüge 1</u>			
5559679	Der Erste Kreuzzug, eine Massenbewegung			
	<i>Ursachen und Beginn 1095 - 1096</i>			
	O	ca. 16 min f	2012	A(8-13); J(14-18); Q;
	Eine Trickkarte veranschaulicht die Einflussphären Westroms und Ostroms und das sich ausdehnende Reich der Seldschuken. 1095 ruft Papst Urban II. zur Befreiung Jerusalems auf. Sowohl das einfache Volk "Kreuzzug der Armen" als auch der Adel "Söldner Christi" leisten diesem Aufruf Folge. Der Film schildert mit Hilfe von Spielfilmszenen und Bilddokumenten ihre Motive, er zeigt Waffen und Marschrouten der Beteiligten und beschreibt erste Ausschreitungen schon in eigenen Land. (Deutschland 1990) Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien.			
	<u>Die Kreuzzüge 2</u>			
5559680	Die Eroberung Jerusalems 1099			
	<i>Verlauf und Auswirkungen der Kreuzzüge</i>			
	O	ca. 16 min f	2012	A(7-13); J(14-18); Q;
	Philippe von Monbret, ein Kreuzritter, berichtet von der wirtschaftlichen und kulturellen Überlegenheit Konstantinopels. Spielfilmszenen, Trickkarten und Dokumente zeigen die Strapazen auf dem Weitermarsch, den unerbittlichen Kampf um Jerusalem (1099) und den militärischen Ausgang der Kreuzzüge im 13. Jahrhundert. Die kulturellen und wirtschaftlichen Auswirkungen der Kreuzzüge für die Europäer werden herausgestellt. (Deutschland 1990) Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien.			
Kirchliche Strukturen				
5511306	Der Papst - Das Oberhaupt der katholischen Kirche			
	O	19 min f	2017	A(5-9); J(10-16); Q;

	Für die katholische Kirche steht der Papst in der Nachfolge des Apostels Petrus. Damit ist die Kirche rückgebunden an ihren Ursprung in Jesus Christus. Als Oberhaupt der katholischen Kirche führt und vertritt der Papst eine Institution mit rund 1, 2 Milliarden Mitgliedern weltweit. Die Produktion beleuchtet Bedeutung, Aufgaben und Funktionen des höchsten Amtes der katholischen Kirche.			
5511360	Im Dienst Gottes: Priester und Pfarrer			
	O	21 min f	2018	A(7-11);
	Sie stellen ihr Leben in den Dienst Gottes: Priester und Pfarrer sind Seelsorger, Begleiter, Lehrer, Führungskräfte, Manager - und ganz nah dran am Leben. Ihre Aufgaben sind vielfältig. Die Produktion zeigt, wie ein Leben ganz im Auftrag Gottes für die Menschen aussieht. Viele Parallelen gibt es dabei zwischen evangelischer und katholischer Kirche. Aber auch die Unterschiede wie das katholische Weihesakrament oder das Familienleben im Pfarrhaus einer evangelischen Gemeinde werden beleuchtet.			
5521306	Der Papst - Das Oberhaupt der katholischen Kirche (interaktiv)			
	O	19 min f	2017	A(5-9); J(10-16); Q;
	Für die katholische Kirche steht der Papst in der Nachfolge des Apostels Petrus. Damit ist die Kirche rückgebunden an ihren Ursprung in Jesus Christus. Als Oberhaupt der katholischen Kirche führt und vertritt der Papst eine Institution mit rund 1, 2 Milliarden Mitgliedern weltweit. Die Produktion beleuchtet Bedeutung, Aufgaben und Funktionen des höchsten Amtes der katholischen Kirche.			
5521360	Im Dienst Gottes: Priester und Pfarrer (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-11);
	Sie stellen ihr Leben in den Dienst Gottes: Priester und Pfarrer sind Seelsorger, Begleiter, Lehrer, Führungskräfte, Manager - und ganz nah dran am Leben. Ihre Aufgaben sind vielfältig. Die Produktion zeigt, wie ein Leben ganz im Auftrag Gottes für die Menschen aussieht. Viele Parallelen gibt es dabei zwischen evangelischer und katholischer Kirche. Aber auch die Unterschiede wie das katholische Weihesakrament oder das Familienleben im Pfarrhaus einer evangelischen Gemeinde werden beleuchtet.			
Gemeindeleben				
5500157	Martin Luther			
	<i>Rebell wider Willen</i>			
	O	19 min f	2002	A(7-13); J(12-16);
	Nicht nur als Theologe sondern auch als Mensch, der voller Kraft und Visionen für Erneuerung und Veränderung gekämpft hat, beeindruckt Martin Luther noch heute. Mit seinem Lebenswerk hat er die Kirche verändert und über seine Zeit hinaus Einfluss auf Politik und Literatur gehabt. In einer Neuproduktion werden die Grundzüge der theologischen Überzeugungen in Zusammenhang mit der persönlichen Ausstrahlung des Reformators vorgestellt. Der Film vermittelt damit Basisinformationen die über das Persönlichkeitsbild transparenter und anschaulicher gemacht werden. Nicht nur als Theologe sondern auch als Mensch, der voller Kraft und Visionen für Erneuerung und Veränderung gekämpft hat, beeindruckt Martin Luther noch heute. Mit seinem Lebenswerk hat er die Kirche verändert und über seine Zeit hinaus Einfluss auf Politik und Literatur gehabt. In einer Neuproduktion werden die Grundzüge der theologischen Überzeugungen in Zusammenhang mit der persönlichen Ausstrahlung des Reformators vorgestellt. Der Film vermittelt damit Basisinformationen die über das Persönlichkeitsbild transparenter und anschaulicher gemacht werden.			
5501228	Taizé erleben			
	O	22 min f	2010	A(8-11); J(14-18);
	Eine Woche mit Jugendlichen aller Nationen und Konfessionen zusammen leben, beten und Gespräche über Gott und die Welt führen - das alles in einfachsten Verhältnissen: Luxus Fehlanzeige. In Taizé scheint das zu funktionieren. Doch woher kommt die große Anziehungskraft dieses Ortes auf so viele junge Menschen? Diese Didaktische FWU-DVD spürt dem Geist der Jugendtreffen in Taizé nach. Viele Facetten werden dabei angesprochen: Kirche einmal anders erleben, Gemeinschaft erfahren, aber auch Ruhe finden. Ein Film, thematische Sequenzen und Arbeitsmaterial ermutigen die Schülerinnen und Schüler dazu, sich auf das ungewohnte Abenteuer Spiritualität einzulassen und auch im Alltag Momente der Stille und Besinnung zu erleben.			
5511360	Im Dienst Gottes: Priester und Pfarrer			
	O	21 min f	2018	A(7-11);

	Sie stellen ihr Leben in den Dienst Gottes: Priester und Pfarrer sind Seelsorger, Begleiter, Lehrer, Führungskräfte, Manager - und ganz nah dran am Leben. Ihre Aufgaben sind vielfältig. Die Produktion zeigt, wie ein Leben ganz im Auftrag Gottes für die Menschen aussieht. Viele Parallelen gibt es dabei zwischen evangelischer und katholischer Kirche. Aber auch die Unterschiede wie das katholische Weihesakrament oder das Familienleben im Pfarrhaus einer evangelischen Gemeinde werden beleuchtet.			
5511483	Taufe			
	O	22 min	2020	A(5-10);
	Die Taufe ist das Zeichen der Aufnahme eines Menschen in die Gemeinschaft der Christen. Die Produktion erklärt die Symbole sowie die zugehörigen Worte und Handlungen vor ihrem biblisch-theologischen Hintergrund. Der Film „Taufe“ lädt ein, dieses Sakrament als sichtbares Zeichen der Gegenwart Gottes kennenzulernen und zu reflektieren, welche Bedeutung es für das eigene Leben hat.			
5521360	Im Dienst Gottes: Priester und Pfarrer (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-11);
	Sie stellen ihr Leben in den Dienst Gottes: Priester und Pfarrer sind Seelsorger, Begleiter, Lehrer, Führungskräfte, Manager - und ganz nah dran am Leben. Ihre Aufgaben sind vielfältig. Die Produktion zeigt, wie ein Leben ganz im Auftrag Gottes für die Menschen aussieht. Viele Parallelen gibt es dabei zwischen evangelischer und katholischer Kirche. Aber auch die Unterschiede wie das katholische Weihesakrament oder das Familienleben im Pfarrhaus einer evangelischen Gemeinde werden beleuchtet.			
Orden, Kommunitäten				
5500140	Franziskus			
	<i>Der Nachfolger</i>			
	O	16 min f	2002	A(5-13); J(12-18);
	Francesco Bernadone, Sohn aus reichem Hause, wählt ein Leben in Armut und kümmert sich im Auftrag Gottes um Menschen am Rande der Gesellschaft. Schon bald schließen sich ihm Gefährten an. Der heilige Franziskus von Assisi darf sicher als einer der bedeutendsten Heiligen der katholische Kirche bezeichnet werden. Der Film erzählt in ruhigen Bildern die Lebensgeschichte des Ordensgründers und vermittelt ein Bild seiner tiefen Spiritualität, die bis heute die Menschen fasziniert und herausfordert.			
5501228	Taizé erleben			
	O	22 min f	2010	A(8-11); J(14-18);
	Eine Woche mit Jugendlichen aller Nationen und Konfessionen zusammen leben, beten und Gespräche über Gott und die Welt führen - das alles in einfachsten Verhältnissen: Luxus Fehlanzeige. In Taizé scheint das zu funktionieren. Doch woher kommt die große Anziehungskraft dieses Ortes auf so viele junge Menschen? Diese Didaktische FWU-DVD spürt dem Geist der Jugendtreffen in Taizé nach. Viele Facetten werden dabei angesprochen: Kirche einmal anders erleben, Gemeinschaft erfahren, aber auch Ruhe finden. Ein Film, thematische Sequenzen und Arbeitsmaterial ermutigen die Schülerinnen und Schüler dazu, sich auf das ungewohnte Abenteuer Spiritualität einzulassen und auch im Alltag Momente der Stille und Besinnung zu erleben.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531007	Warum werden manche Männer Mönche?			
	O	26 min f	2002	A(1-4); J(6-10);
	Willi geht ins Kloster, um zu erfahren, wie der Alltag eines Mönchs aussieht. Da ist er im oberbayerischen St. Ottilien genau richtig. Über hundert Benediktinermönche haben sich hier für ein ganz besonderes Leben hinter Klostermauern entschieden. "Oberster Chef" ist der Abt, der Willi die Besonderheiten seines Berufes erklärt. Die Mönche haben sich verpflichtet, ihr ganzes Leben lang strenge Regeln, wie z.B. Keuschheit, Armut und Gehorsam zu befolgen. Und schon im Morgengrauen geht es zum Beten in die Kirche! Eine der obersten Benediktinerregeln lautet: Bete und arbeite! Und so hat jeder Mönch auch einen normalen Beruf und arbeitet zum Beispiel als Gärtner, Bäcker, Schuster, Schlosser oder Bauer. Der Grund: Die Mönche sollen sich selbst versorgen, um das Kloster möglichst selten verlassen zu müssen. Wie gut sie für ein unabhängiges Leben gerüstet sind, erfährt Willi, als plötzlich ein Alarm losgeht. Mit fliegenden Kutten kommen die Mönche von allen Seiten gerannt, denn selbst eine Klosterfeuerwehr gibt es in St. Ottilien.			

Kirchliche Berufe				
5500356	In Würde sterben			
	O	4:22 min f	2006	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird gezeigt, wie Sterbende, Angehörige und Pflegepersonal in einer Palliativstation mit dem Tod umgehen. Schülerinnen und Schüler können hier angeregt werden, über würdiges Sterben nachzudenken.			
5500357	Christliches Begräbnis			
	O	3:15 min f	2006	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird die christliche Beerdigung einer alten Frau gezeigt und vom Pfarrer deren Rituale und Hintergründe erläutert. Für Schülerinnen und Schüler kann dies Anlass sein, unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren.			
5500432	Pfarrerin im kirchlichen Alltag			
	O	2:33	2007	A(7-13); BB; J(14-18);
	In der evangelischen Kirche dürfen Frauen als Pfarrerinnen Gemeinden leiten. Arbeiten sie dabei anders als Männer? Wie steht es mit der Gleichberechtigung innerhalb der Kirche? Das Lernobjekt geht diesen Fragen nach, indem es eine Pfarrerin in ihrem Alltag begleitet.			
5510478	Frauen in der Kirche			
	<i>Ämter und Ehrenämter</i>			
	O	17 min f	2004	A(7-13); BB; J(14-18);
	Im Umfeld der Themen Gemeindeleben, Kirche und religiöse Lebensgestaltung stellt diese Produktion Frauen vor, die als Amtsinhaberinnen bzw. als ehrenamtliche Mitarbeiterinnen in der Kirche tätig sind. Dadurch werden Informationen zum Amts- und Selbstverständnis von Frauen, die in Kirche und Gemeinde arbeiten, vermittelt. Noch wichtiger erscheint es aber, Schülerinnen und Schüler dazu herauszufordern, sich mit unterschiedlichen Formen von Leben in der Kirche/Gemeinde auseinander zu setzen. Lebendige Gemeinschaft soll erfahrbar, Glaubens- und Frömmigkeitsformen sollen nachvollziehbar gemacht werden. Die tieferen Konsequenzen eines evangelischen Glaubensverständnisses für das Verhalten im Alltag zu thematisieren, ist Anliegen dieses Films. Für Schülerinnen und Schüler sollen Anregungen entstehen, eine eigene religiöse Lebensgestaltung bzw. die Bedeutung ihrer Mitgliedschaft in der christlichen Gemeinde zu hinterfragen.			
5510480	Tod und Begleitung			
	<i>Wenn Menschen sterben</i>			
	O	16 min f	2004	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. Die Neuproduktion will jungen Menschen vermitteln, wie unterschiedlich Menschen Sterben und Tod erleben und dass Leid und Schmerz aber auch eine intensive Beziehung und Hoffnung zu einem friedvollen Abschied gehören können. Gespräche mit Betroffenen, die aus ihrer Sicht verschiedene Aspekte dieser Themen erläutern, bieten Anlass für Schülerinnen und Schüler, über ein menschliches Verhalten gegenüber dem Sterben und Sterbenden nachzudenken, so dass unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren sind.			
5511360	Im Dienst Gottes: Priester und Pfarrer			
	O	21 min f	2018	A(7-11);

	Sie stellen ihr Leben in den Dienst Gottes: Priester und Pfarrer sind Seelsorger, Begleiter, Lehrer, Führungskräfte, Manager - und ganz nah dran am Leben. Ihre Aufgaben sind vielfältig. Die Produktion zeigt, wie ein Leben ganz im Auftrag Gottes für die Menschen aussieht. Viele Parallelen gibt es dabei zwischen evangelischer und katholischer Kirche. Aber auch die Unterschiede wie das katholische Weihesakrament oder das Familienleben im Pfarrhaus einer evangelischen Gemeinde werden beleuchtet.			
5521360	Im Dienst Gottes: Priester und Pfarrer (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-11);
	Sie stellen ihr Leben in den Dienst Gottes: Priester und Pfarrer sind Seelsorger, Begleiter, Lehrer, Führungskräfte, Manager - und ganz nah dran am Leben. Ihre Aufgaben sind vielfältig. Die Produktion zeigt, wie ein Leben ganz im Auftrag Gottes für die Menschen aussieht. Viele Parallelen gibt es dabei zwischen evangelischer und katholischer Kirche. Aber auch die Unterschiede wie das katholische Weihesakrament oder das Familienleben im Pfarrhaus einer evangelischen Gemeinde werden beleuchtet.			
Kirchliche Sozialarbeit				
5500356	In Würde sterben			
	O	4:22 min f	2006	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird gezeigt, wie Sterbende, Angehörige und Pflegepersonal in einer Palliativstation mit dem Tod umgehen. Schülerinnen und Schüler können hier angeregt werden, über würdiges Sterben nachzudenken.			
5500357	Christliches Begräbnis			
	O	3:15 min f	2006	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird die christliche Beerdigung einer alten Frau gezeigt und vom Pfarrer deren Rituale und Hintergründe erläutert. Für Schülerinnen und Schüler kann dies Anlass sein, unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren.			
5500596	Nächstenliebe im Alltag			
	O	32 min f	2011	A(8-13); BB; J(14-18); Q; T;
	Was bedeutet Nächstenliebe im Alltag? Was bringt mir ein soziales Engagement in meiner Freizeit? Was kann ich nach meiner Schulzeit tun? Weltweit steht der Name Caritas für das soziale Engagement der katholischen Kirche. Auf der Grundlage der christlichen Nächstenliebe sind allein in Deutschland etwa eine halbe Million Menschen ehrenamtlich im Caritasverband engagiert. Der neu produzierte Film der FWU-DVD "Nächstenliebe im Alltag" zeigt die vielfältigen Möglichkeiten der Freiwilligenarbeit. Der ROM-Teil der DVD bietet umfassende zusätzliche Informationsmaterialien und Hilfen für den Einsatz in Schulen und Gemeinden.			
5500671	Diakonie heute: Das Erbe von Wichern und Löhe			
	O	26 min f	2008	A(5-10); J(10-16);
	Diakonie als christlich motivierte Hilfe ist seit Bestehen der Kirche Teil ihres Auftrags. Doch wie sieht diese Hilfe konkret aus? Die didaktische DVD zeichnet anlässlich des Wichern- und Löhejahrs das Porträt zweier Männer, die angesichts des Elends ihrer Zeit Konzepte der praktischen Nächstenliebe entwickelten und so zu Gründervätern der Diakonie wurden. Darüber hinaus führt die FWU-Neuproduktion den Betrachter in die Räume des Lernens, Lebens und Heilens heutiger diakonischer Einrichtungen und zeigt auf, wo Wicherns und Löhes Erbe bis heute wirksam ist. Die didaktische DVD ermöglicht durch Sequenzen und zwei Bildergalerien eine vertiefende Auseinandersetzung. Darüber hinaus bietet der ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material.			
5510480	Tod und Begleitung			
	<i>Wenn Menschen sterben</i>			
	O	16 min f	2004	A(7-13); J(12-18);

	<p>Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. Die Neuproduktion will jungen Menschen vermitteln, wie unterschiedlich Menschen Sterben und Tod erleben und dass Leid und Schmerz aber auch eine intensive Beziehung und Hoffnung zu einem friedvollen Abschied gehören können. Gespräche mit Betroffenen, die aus ihrer Sicht verschiedene Aspekte dieser Themen erläutern, bieten Anlass für Schülerinnen und Schüler, über ein menschliches Verhalten gegenüber dem Sterben und Sterbenden nachzudenken, so dass unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren sind.</p>			
5510619	Wege aus der Sucht			
	<i>Die Fazenda da Esperança</i>			
	O	16 min f	2008	A(8-13); BB; J(14-18);
	<p>Aus einer kleinen franziskanischen Lebensgemeinschaft in Brasilien, die sich drogenabhängiger Jugendlicher annahm, ist die Fazenda da Esperança ("Hof der Hoffnung") entstanden. Jugendliche Suchtkranke, die einen Weg aus ihrer Abhängigkeit suchen, finden auf den Fazendas eine Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, die ihnen Hilfe und Geborgenheit anbietet. Der Film zeigt das Leben auf einer brasilianischen und einer deutschen Fazenda da Esperança und vermittelt durch Interviews mit Bewohnern, Eltern und dem Gründer, Pater Hans Stapel, einen Einblick in das Konzept der Fazenda-Bewegung.</p>			
5511206	Kirche und Staat			
	O	22 min f	2016	A(9-13);
	<p>Wenngleich nur noch knapp 60 % der Deutschen einer der beiden großen christlichen Kirchen angehören, ist deren Einfluss in vielen Bereichen spürbar. Das Grundrecht der Religionsfreiheit stellt auch die Kirchen unter einen besonderen Schutz. Die Kirchen wiederum übernehmen in Staat und Gesellschaft wichtige Funktionen. In manchen Aufgabenfeldern, etwa beim Religionsunterricht oder der Kirchensteuer, arbeiten Staat und Kirche auch zusammen. Die Produktion "Kirche und Staat" nimmt das vielgestaltige Zusammenwirken dieser beiden Instanzen im heutigen Deutschland in den Blick.</p>			
5511482	Armut in der Wohlstandsgesellschaft			
	O	22 min	2020	A(6-12);
	<p>Armut ist Realität - auch in reichen Ländern wie Deutschland. Nicht nur Arbeitslose, sondern immer mehr Menschen mit schlecht bezahlter Arbeit gehören zur Risikogruppe. Besonders gefährdet sind Kinder, Alleinerziehende und Rentner. Nicht immer ist diese Armut nach außen sichtbar. Die Produktion macht auf diese Situation aufmerksam, beleuchtet Hintergründe, zeigt Auswege und fordert Schülerinnen und Schüler auf, Position zu beziehen.</p>			
5521206	Kirche und Staat (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-13);
	<p>Wenngleich nur noch knapp 60 % der Deutschen einer der beiden großen christlichen Kirchen angehören, ist deren Einfluss in vielen Bereichen spürbar. Das Grundrecht der Religionsfreiheit stellt auch die Kirchen unter einen besonderen Schutz. Die Kirchen wiederum übernehmen in Staat und Gesellschaft wichtige Funktionen. In manchen Aufgabenfeldern, etwa beim Religionsunterricht oder der Kirchensteuer, arbeiten Staat und Kirche auch zusammen. Die Produktion "Kirche und Staat" nimmt das vielgestaltige Zusammenwirken dieser beiden Instanzen im heutigen Deutschland in den Blick.</p>			
5521482	Armut in der Wohlstandsgesellschaft (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(6-12);
	<p>Armut ist Realität - auch in reichen Ländern wie Deutschland. Nicht nur Arbeitslose, sondern immer mehr Menschen mit schlecht bezahlter Arbeit gehören zur Risikogruppe. Besonders gefährdet sind Kinder, Alleinerziehende und Rentner. Nicht immer ist diese Armut nach außen sichtbar. Die Produktion macht auf diese Situation aufmerksam, beleuchtet Hintergründe, zeigt Auswege und fordert Schülerinnen und Schüler auf, Position zu beziehen.</p>			
Kirche und Staat				
5500826	Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz			
	O	55 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;

	Die Aufarbeitung der Vergangenheit der evangelischen Kirche im Nationalsozialismus ist durch das Auftauchen neuer Vorwürfe nach wie vor im Fokus der öffentlichen Diskussion. Wie sehr waren die Kirchenleitungen dieser Zeit angepasst oder leisteten sie den nötigen Widerstand gegen Hitler? Die Didaktische FWU-DVD sucht nach Antworten jenseits von einseitigen Schuldzuweisungen. Sie porträtiert drei evangelische Christen, die sich der Anpassung an und in das NS-System verweigerten. Ein Dokumentationsfilm zeichnet exemplarisch Leben und Wirken des bayerischen Landesbischofs Hans Meiser nach und stellt es zur Diskussion. Die Zeit nach 1945 wird unter anderem mittels Denkmälern zu Ehren Dietrich Bonhoeffers thematisiert. Die DVD bietet eine Einführung in die historische Situation der Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz und beleuchtet die stets aktuelle Frage nach Anpassung und Widerstand. Arbeitsblätter und Verwendungstipps erschließen die Materialien für den Unterricht.			
5500972	Konstantins Flammenkreuz			
	O	43 min f	2009	A(7-12); J(12-18);
	Im Zeichen des christlichen Gottes erringt er Siege und ein Weltreich: Kaiser Konstantin. Hat er auf seinem Weg zur Macht das Christentum nur benutzt oder wirklich selbst zum Glauben gefunden? Für das Christentum haben die Veränderungen weitreichende Konsequenzen: aus einer kleinen verfolgten Minderheit wird die staatstragende Religion. Verändert sich damit auch der christliche Glaube? Die didaktische DVD erschließt ein zentrales Ereignis in der Geschichte des Christentums, die so genannte Konstantinische Wende. Thematische Sequenzen und ausführliches Zusatzmaterial für den Unterricht ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit der immer wieder aktuellen Frage nach dem Verhältnis von Christen und Staat.			
5500986	"Fürchtet euch nicht" - Christen in der DDR			
	O	54 min f	2009	A(8-12); J(14-18);
	Was wäre passiert, wenn die Kirche während der "Zeitenwende" nicht zur Gewaltlosigkeit aufgerufen hätte? Christen haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Revolution in der DDR einen friedlichen Verlauf nahm. Der neu produzierte Film von Gerold Hofmann erzählt von Menschen, die in der atheistischen DDR ihren christlichen Glauben bewahrt haben und deshalb in ihrem Leben vielfach benachteiligt wurden. Doch unter dem schützenden Dach der Kirche konnten Christen und Nichtchristen ihre oppositionelle Arbeit gegen den Staat entfalten und durch aktives politisches Handeln den Untergang des totalitären Staates beschleunigen. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was Christsein in einem totalitären Staat bedeutet und sich, auch mithilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial, damit auseinandersetzen, wie christlicher Glaube und politische Verantwortung zusammenhängen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511206	Kirche und Staat			
	O	22 min f	2016	A(9-13);
	Wenngleich nur noch knapp 60 % der Deutschen einer der beiden großen christlichen Kirchen angehören, ist deren Einfluss in vielen Bereichen spürbar. Das Grundrecht der Religionsfreiheit stellt auch die Kirchen unter einen besonderen Schutz. Die Kirchen wiederum übernehmen in Staat und Gesellschaft wichtige Funktionen. In manchen Aufgabenfeldern, etwa beim Religionsunterricht oder der Kirchensteuer, arbeiten Staat und Kirche auch zusammen. Die Produktion "Kirche und Staat" nimmt das vielgestaltige Zusammenwirken dieser beiden Instanzen im heutigen Deutschland in den Blick.			
5521206	Kirche und Staat (interaktiv)			
	O	22 min f	2016	A(9-13);
	Wenngleich nur noch knapp 60 % der Deutschen einer der beiden großen christlichen Kirchen angehören, ist deren Einfluss in vielen Bereichen spürbar. Das Grundrecht der Religionsfreiheit stellt auch die Kirchen unter einen besonderen Schutz. Die Kirchen wiederum übernehmen in Staat und Gesellschaft wichtige Funktionen. In manchen Aufgabenfeldern, etwa beim Religionsunterricht oder der Kirchensteuer, arbeiten Staat und Kirche auch zusammen. Die Produktion "Kirche und Staat" nimmt das vielgestaltige Zusammenwirken dieser beiden Instanzen im heutigen Deutschland in den Blick.			
Kirche und säkularisiertes Leben				
5500885	Kreationismus			
	O	22 min f	2008	A(8-13); BB; J(14-18); Q;

	Durch die Bedeutung, die evangelikale, fundamentalistische Bewegungen in den USA gesellschaftlich gewonnen haben, erwacht auch in Europa verstärktes Interesse - sei es Sympathie oder Ablehnung - an einem christlichen Glauben, der eine wörtliche Schriftauslegung postuliert. Polarisationspunkt dieser wörtlichen Schriftexegese ist dabei vielfach die Frage nach der "Schöpfung" von Welt und Menschheit, die sich in dem Schlagwort "Kreationismus" fokussiert. Diese Bewegung hat auch in Deutschland Anhänger über die Grenzen der Konfessionen hinweg gefunden. Das Anliegen der Kreationisten belebt eine theologische Grundfrage wieder, die im Europa des aufgeklärten Christentums längst entschieden schien: Wie lassen sich religiöse biblische Weltdeutungsmodelle mit den Erkenntnissen moderner Naturwissenschaft verbinden? Die Didaktische FWU-DVD zeigt verschiedene Positionen zu der Thematik auf und fragt nach den Wurzeln und Ursachen einer fundamentalistischen Bibelauslegung. Der ROM-Teil der DVD bietet umfassende zusätzliche Arbeitsmaterialien für den Einsatz in Schulen und Gemeinden.			
5501652	Religiosität im Alltag			
	O	25 min f	2012	A(8-13); J(14-18); Q;
	Gehört Religion zum Wesen des Menschen? Sind die Menschen des 21. Jahrhunderts noch religiös? Und was ist das überhaupt - Religion? Drei Jugendliche begeben sich auf die Suche nach Antworten. Sie interviewen dafür Experten und recherchieren in verschiedenen Bereichen, die im Alltag vieler junger Menschen eine Rolle spielen (Fußball, Popkultur, Markenwelt). Der Film regt zur Diskussion darüber an, inwiefern es sich bei den beobachteten Phänomenen um Religion handelt und wie man Religion allgemein definieren kann. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die Produktion.			
Kirche und Entwicklungsländer				
5500302	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	20 min	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann.			
5500644	Mama Massai - Mission in der Steppe			
	O	27 min f	2008	A(7-13); BB; J(14-18);
	Einst waren die Massai die Könige der Steppe, doch das traditionelle Leben der stolzen Krieger als Hirten und Nomaden ist nicht mehr möglich; die Massai-Kultur Ostafrikas ist durch die Globalisierung in ihrem Wesen bedroht. Im Mittelpunkt des Films steht Angelika Wohlenberg, Hebamme, Krankenschwester und Missionarin, die seit 25 Jahren nicht nur für das Seelenheil der Massai kämpft, sondern auch um das Überleben ihrer Kultur. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was es heißt, im Kontext der Globalisierung den christlichen Glauben in eine fremde Kultur zu vermitteln und sich mit Hilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial und von Hintergrundinformationen damit auseinandersetzen, wie ein partnerschaftliches Verständnis von christlicher Mission im 21. Jahrhundert aussehen kann.			
5501604	Verantwortung für die Welt: Jugendfreiwilligendienste und Ehrenamt			
	O	23 min f	2012	A(8-12); J(14-18);
	Der Themenbereich "Verantwortung für die Welt" nimmt einen beachtlichen Teil des Lehrplans ein - nicht nur in den Fächern Ethik und Religion. Soziales Verhalten und Handeln gilt als generelle Kernkompetenz in Schulen. Am Beispiel von Jugendfreiwilligendiensten und ehrenamtlicher Tätigkeiten liefert diese Produktion Erfahrungsberichte und geht der Frage nach, wie man mit persönlichem Einsatz seine Umwelt bereichern und verbessern kann.			
5510479	Option für die Armen			
	O	17 min f	2004	A(5-13); BB; J(10-18); Q;

	Menschen zu helfen ist die Aufgabe aber auch das Herzensanliegen eines deutschen Missionars auf den Philippinen. Die Situation auf den Philippinen veranschaulicht, wie das kirchliche Modell "Option für die Armen" gelebt wird und auch heute noch hoch aktuell ist. Konkret heißt das, selbst mit den Armen zu leben, gemeinsam mit den Menschen, die auf dem Müll, als arme Bauern, Fischer oder als Straßenkinder hausen, nach Wegen zu suchen, die geeignet sind, deren Lebensbedingungen zu verbessern. Die betroffenen Menschen - Männer, Frauen und Kinder - erläutern ihre Lebensverhältnisse und schildern, welche Maßnahmen ihnen helfen, wie sie sich selbst helfen und was sie sich für ihre Zukunft wünschen. - Schülerinnen und Schüler können an diesem Beispiel nachvollziehen, wie das kirchliche Anliegen einer "Option für die Armen" zu verstehen ist. Sie werden zugleich herausgefordert, sich mit den extremen Lebensverhältnissen armer Menschen auseinander zu setzen und dazu Stellung zu beziehen.			
5511209	Mission gegen die Armut			
	O	25 min f	2016	A(7-13); J(12-18); Q;
	Auf den Mülldeponien der philippinischen Insel Cebu leben Tausende von Menschen unter erbärmlichsten Bedingungen. Der Steyler Missionar Pater Heinz Kulüke engagiert sich seit vielen Jahren für diese Menschen am Rande der Gesellschaft, die im und vom Müll leben müssen. Zusammen mit den Steyler Ordensleuten hat er zahlreiche Projekte initiiert, um die von extremer Armut geprägten Lebensbedingungen zu verbessern und Auswege aus dem sozialen Elend zu ermöglichen. Der Film "Leben im Müll" zeigt den eindrucksvollen Einsatz von Pater Heinz Kulüke und porträtiert drei junge Menschen, die im Müll leben bzw. gelebt haben. Die Produktion regt auf diese Weise zu einer Auseinandersetzung mit der weltweiten Armutsproblematik und zu einer Beschäftigung mit dem Thema Mission an.			
5521209	Mission gegen die Armut (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(7-13); J(12-18); Q;
	Auf den Mülldeponien der philippinischen Insel Cebu leben Tausende von Menschen unter erbärmlichsten Bedingungen. Der Steyler Missionar Pater Heinz Kulüke engagiert sich seit vielen Jahren für diese Menschen am Rande der Gesellschaft, die im und vom Müll leben müssen. Zusammen mit den Steyler Ordensleuten hat er zahlreiche Projekte initiiert, um die von extremer Armut geprägten Lebensbedingungen zu verbessern und Auswege aus dem sozialen Elend zu ermöglichen. Der Film "Leben im Müll" zeigt den eindrucksvollen Einsatz von Pater Heinz Kulüke und porträtiert drei junge Menschen, die im Müll leben bzw. gelebt haben. Die Produktion regt auf diese Weise zu einer Auseinandersetzung mit der weltweiten Armutsproblematik und zu einer Beschäftigung mit dem Thema Mission an.			
5531035	Brasilien - Hunger nach Land			
	O	25 min f	2006	A(7-12); Q;
	Ein Prozent der Brasilianer besitzt über 50% des Bodens; 25 Millionen Brasilianer bekommen am Tag nicht genug zu essen. Die Menschen ziehen in die Städte und hungern auch dort. Seit über 20 Jahren gibt es die MST, die Bewegung der landlosen Landarbeiter, heute mit vier Millionen Anhängern die größte und mächtigste Oppositionsgruppe des Landes. Das einzige Mittel der Landlosen: Sie besetzen brach liegendes Land und versorgen sich mit dem, was sie anbauen. Sie kämpfen gewaltlos für eine Land- und Agrarreform. Ein eindrucksvoller Film, der an Fallbeispielen lebendig zeigt, wie Armut entsteht und dass Selbsthilfe möglich und erfolgreich sein kann. Deutsch untertitelte Fassung für Hörgeschädigte des Videos 42 02958.			
Mission				
5500644	Mama Massai - Mission in der Steppe			
	O	27 min f	2008	A(7-13); BB; J(14-18);
	Einst waren die Massai die Könige der Steppe, doch das traditionelle Leben der stolzen Krieger als Hirten und Nomaden ist nicht mehr möglich; die Massai-Kultur Ostafrikas ist durch die Globalisierung in ihrem Wesen bedroht. Im Mittelpunkt des Films steht Angelika Wohlenberg, Hebamme, Krankenschwester und Missionarin, die seit 25 Jahren nicht nur für das Seelenheil der Massai kämpft, sondern auch um das Überleben ihrer Kultur. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was es heißt, im Kontext der Globalisierung den christlichen Glauben in eine fremde Kultur zu vermitteln und sich mit Hilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial und von Hintergrundinformationen damit auseinandersetzen, wie ein partnerschaftliches Verständnis von christlicher Mission im 21. Jahrhundert aussehen kann.			
5511209	Mission gegen die Armut			
	O	25 min f	2016	A(7-13); J(12-18); Q;

	Auf den Mülldeponien der philippinischen Insel Cebu leben Tausende von Menschen unter erbärmlichsten Bedingungen. Der Steyler Missionar Pater Heinz Kulüke engagiert sich seit vielen Jahren für diese Menschen am Rande der Gesellschaft, die im und vom Müll leben müssen. Zusammen mit den Steyler Ordensleuten hat er zahlreiche Projekte initiiert, um die von extremer Armut geprägten Lebensbedingungen zu verbessern und Auswege aus dem sozialen Elend zu ermöglichen. Der Film "Leben im Müll" zeigt den eindrucksvollen Einsatz von Pater Heinz Kulüke und porträtiert drei junge Menschen, die im Müll leben bzw. gelebt haben. Die Produktion regt auf diese Weise zu einer Auseinandersetzung mit der weltweiten Armutsproblematik und zu einer Beschäftigung mit dem Thema Mission an.			
5511250	Seefahrer entdecken die Welt			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
5521209	Mission gegen die Armut (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(7-13); J(12-18); Q;
	Auf den Mülldeponien der philippinischen Insel Cebu leben Tausende von Menschen unter erbärmlichsten Bedingungen. Der Steyler Missionar Pater Heinz Kulüke engagiert sich seit vielen Jahren für diese Menschen am Rande der Gesellschaft, die im und vom Müll leben müssen. Zusammen mit den Steyler Ordensleuten hat er zahlreiche Projekte initiiert, um die von extremer Armut geprägten Lebensbedingungen zu verbessern und Auswege aus dem sozialen Elend zu ermöglichen. Der Film "Leben im Müll" zeigt den eindrucksvollen Einsatz von Pater Heinz Kulüke und porträtiert drei junge Menschen, die im Müll leben bzw. gelebt haben. Die Produktion regt auf diese Weise zu einer Auseinandersetzung mit der weltweiten Armutsproblematik und zu einer Beschäftigung mit dem Thema Mission an.			
5521250	Seefahrer entdecken die Welt (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(5-7);
	Berühmte Entdecker wie Christoph Kolumbus, Vasco da Gama, Amerigo Vespucci, Ferdinand Magellan, oder James Cook haben auf ihren abenteuerlichen Reisen viele geographische Informationen gesammelt, die noch heute Auswirkungen auf unser Weltbild haben. Die Produktion beschäftigt sich mit den räumlichen Eigenschaften der Erde und führt in die Orientierung mit dem Gradnetz ein.			
Kult und Frömmigkeit				
5501652	Religiosität im Alltag			
	O	25 min f	2012	A(8-13); J(14-18); Q;
	Gehört Religion zum Wesen des Menschen? Sind die Menschen des 21. Jahrhunderts noch religiös? Und was ist das überhaupt - Religion? Drei Jugendliche begeben sich auf die Suche nach Antworten. Sie interviewen dafür Experten und recherchieren in verschiedenen Bereichen, die im Alltag vieler junger Menschen eine Rolle spielen (Fußball, Popkultur, Markenkult). Der Film regt zur Diskussion darüber an, inwiefern es sich bei den beobachteten Phänomenen um Religion handelt und wie man Religion allgemein definieren kann. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die Produktion.			
5511052	Judentum			
	O	25 min f	2013	A(6-10); J(12-16); Q;
	Die Episode aus der Reihe "Weltreligionen im Fokus" stellt das Judentum von seinen Anfängen bis zur Gegenwart vor. Der erste Teil des Films nimmt die historischen Ursprünge des Judentums in den Blick und skizziert zentrale Ereignisse seiner viertausendjährigen Geschichte. Der zweite Teil zeigt die vielfältigen Ausdrucksformen jüdischen Lebens und Glaubens in der Gegenwart. Wichtige Feste, Feiertage und Bräuche werden ebenso erläutert wie grundlegende Begriffe des Judentums. Film und Sequenzen liegen zweisprachig (deutsch/englisch) vor. Ein interaktives Quiz, zwei Bildergalerien sowie umfangreiche Arbeitsmaterialien ergänzen die Produktion.			
5511423	Weihnachten - Eine Kurzfilmsammlung			
	O	33 min	2019	A(5-13);

	Nur wenige Feste erfreuen sich ähnlich großer Beliebtheit wie Weihnachten. Dabei ist das Weihnachtsfest für viele Menschen nicht nur in religiöser, sondern insbesondere auch in kultureller Hinsicht von Bedeutung. Zwei Kurzfilme setzen sich mit dem Stellenwert dieses Fests, seiner Botschaft und seinen theologischen Implikationen auseinander. In "L'Annonce - Die Verkündigung" muss ein Vater seinem Sohn die Wahrheit über den Weihnachtsmann "verkünden" - und möchte zugleich den Zauber von Weihnachten bewahren. "Tanghi Argentini" erzählt eine originelle Geschichte über das Schenken und die Nächstenliebe.			
5552174	Mohammed, Koran und Gebet			
	<i>Grundzüge einer Weltreligion</i>			
	O	14 Min (f)	1977	S1;J;Q
	Realaufnahmen in Verbindung mit der Darstellung geschichtlicher Quellen (Bauwerke, Bilder, Texte) veranschaulichen Entstehung und Grundlagen des Islams. Der Film erläutert die Bedeutung der fünf Säulen des islamischen Glaubens: Das Glaubensbekenntnis - Das rituelle Gebet - Das Almosengeben - Das Fasten - Die Pilgerfahrt			
Kirchenjahr				
5500594	Ostern - Fest der Auferstehung			
	O	49 min f	2007	A(4-13); BB; J(10-18); Q; T;
	Ostern ist das zentrale Fest der Christen. Ohne den Glauben an die Auferstehung Jesu, gäbe es kein Christentum. Doch was wird an Ostern überhaupt gefeiert? Vor dem Hintergrund des Passionsgeschehens zeigen die neu produzierten Filme der Didaktischen FWU-DVD "Ostern - Fest der Auferstehung", wie sehr die Ostererfahrung zum zentralen Ereignis der Jünger Jesu wurde, zum Impuls, seine Botschaft bis an die Grenzen der Welt zu verkünden. Darüber hinaus will die FWU-Neuproduktion auch einen Einblick in die Weise geben, wie Christen dieses Ursprungsfest des Glaubens begehen. Der ROM-Teil der DVD bietet umfassende zusätzliche Arbeitsmaterialien und Hilfen für den Einsatz in Schulen und Gemeinden.			
	<u>Was Christen feiern</u>			
5500971	Ostern und Pfingsten			
	O	17 min f	2009	A(4-8); J(8-14); Q;
	Das Feiern von Festen ist für Kinder und Jugendliche ein fester Bestandteil ihres Jahresablaufs und gehört zu ihrem Leben dazu. Durch den Traditionsabbruch in der Gesellschaft sowie die Verselbständigung von Festmotiven und ihrer Vermarktung können aber viele mit dem eigentlichen Sinn der Feste nichts mehr anfangen, stehen diesen Inhalten fern und verbinden nur noch Ferien, Familientreffen oder Geschenke damit. Dabei verdichten sich gerade im Kirchenjahr die Grunddaten christlichen Glaubens. Die DVD will einen Beitrag dazu leisten, diesem Traditionsabbruch entgegenzuwirken und die lebensweltliche Relevanz der Erfahrungen, die sich in den Bräuchen und Symbolen des Kirchenjahres verdichtet haben, aufzeigen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511055	Jesu Tod und Auferstehung			
	O	12 min	2013	E(4-6); A(1-4); J(6-10);
	Der Tod und die Auferstehung Jesu können zwar als die Themen des Christentums schlechthin gesehen werden, sind aber gerade für Grundschulkindern schwierig zu vermitteln. Den verfilmten Bildern des Künstlers Dieter Konsek gelingt es, das Thema feinfühlig und kindgerecht umzusetzen. Das Arbeitsmaterial hilft dabei, Anknüpfungspunkte der Bibelgeschichte in der Lebenswirklichkeit der Kinder aufzuspüren.			
5511430	Pfingsten			
	O	20 min	2019	A(5-8);
	Die Produktion zeigt konkrete Möglichkeiten, sich den "Geist" als abstrakte Erscheinungsform Gottes vorzustellen. Sie zeigt die biblischen Grundlagen von Pfingsten auf, begleitet eine Jugendgruppe bei der Vorbereitung des Pfingstgottesdienstes, ist zu Gast bei einer Firmung und gibt Impulse, wie man Pfingsterlebnisse vielleicht auch ohne kirchlichen Bezug erfahren kann.			
5521430	Pfingsten (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-8);

	Die Produktion zeigt konkrete Möglichkeiten, sich den "Geist" als abstrakte Erscheinungsform Gottes vorzustellen. Sie zeigt die biblischen Grundlagen von Pfingsten auf, begleitet eine Jugendgruppe bei der Vorbereitung des Pfingstgottesdienstes, ist zu Gast bei einer Firmung und gibt Impulse, wie man Pfingsterlebnisse vielleicht auch ohne kirchlichen Bezug erfahren kann.			
Gottesdienst				
5500136	Die Feier der Taufe			
	O	14 min f	1993	A(2-6);
	Davids kleine Schwester soll getauft werden. Während der Vorbereitungen hat David Gelegenheit zum Nachdenken über Taufkleid und Taufkerze, über Taufwasser und Paten. Ein grundlegender Film zur katholischen Sakramentenkatechese.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500282	Abendmahl - Gemeinschaft mit Jesus			
	O	17 min f	2005	A(6-13); J(12-18);
	Als zentrales Sakrament der Gemeinschaft mit Christus feiern alle Christen schon seit der Urkirche das Abendmahl (Herrenmahl, Eucharistie). Die feierliche Handlung im Gottesdienst erinnert an Jesu Handeln und Geschick und lässt das göttliche Heilsgeschehen sinnlich erfahren. Was ist heutigen Jugendlichen daran wichtig? Freimütig geben einige Konfirmandinnen und Konfirmanden Auskunft: Es geht ihnen vor allem um Gemeinschaft untereinander, um die feierliche Atmosphäre und um die neue Beziehung zu Jesus. Eine Pfarrerin vermittelt Grundkenntnisse zum Sinn des Abendmahls und feiert das Sakrament anlässlich der Konfirmation mit den Jugendlichen. Gemeinsames und Trennendes zwischen den Konfessionen wird benannt. Eine Möglichkeit, heute schon konfessionsübergreifend Mahl miteinander zu halten, wird mit der "Agapefeier" beim Kirchentag vorgestellt. - Der Film vermittelt Basiswissen über das Abendmahl. Andererseits werden über die Darstellung verschiedener Formen und persönlicher Zugänge auch Diskussionsanreize zu einer eigenen Stellungnahme für Schülerinnen und Schüler eröffnet.			
5500359	Zwei-Quellen-Theorie			
	O	2:35 min f	2006	A(6-13); J(12-18);
	Im Zusammenhang mit der Entstehung der Evangelien ist die "Zwei-Quellen-Theorie" die wichtigste literarkritische Theorie zu den synoptischen Evangelien. Sie besagt, dass die Evangelisten Matthäus und Lukas zwei gleiche Quellen verwendet haben, nämlich das Markusevangelium und eine nicht erhaltene Quelle, die sogenannte Logienquelle Q. Neben den beiden Haupt-Quellen standen ihnen jeweils eigene mündliche und schriftliche Quellen als Sondergut zur Verfügung. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird dies erläutert und grafisch veranschaulicht.			
5500435	Brot und Wein			
	O	3:08	2007	A(6-13);
	Als zentrales Sakrament der Gemeinschaft mit Christus feiern alle Christen schon seit der Urkirche das Abendmahl (Herrenmahl, Eucharistie). Die feierliche Handlung im Gottesdienst erinnert an Jesu Handeln und Geschick und lässt das göttliche Heilsgeschehen sinnlich erfahren. Doch woher kommen Brot und Wein für die Abendmahlsfeier und was bedeuten diese Symbole? Die Filmsequenz führt die Produktion der Hostien in der Hostienbäckerei der Diakonissen in Neuendettelsau in Bayern vor und veranschaulicht die Gewinnung des Weines mit Bildern von Weinbergen und dem Abfüllen von Wein. Abschließend erläutert die evangelische Pfarrerin Bettina Böhmer-Lamey die Heilsbedeutung der Elemente Brot und Wein.			
	<u>Was Christen feiern</u>			
5500971	Ostern und Pfingsten			
	O	17 min f	2009	A(4-8); J(8-14); Q;
	Das Feiern von Festen ist für Kinder und Jugendliche ein fester Bestandteil ihres Jahresablaufs und gehört zu ihrem Leben dazu. Durch den Traditionsabbruch in der Gesellschaft sowie die Verselbständigung von Festmotiven und ihrer Vermarktung können aber viele mit dem eigentlichen Sinn der Feste nichts mehr anfangen, stehen diesen Inhalten fern und verbinden nur noch Ferien, Familientreffen oder Geschenke damit. Dabei verdichten sich gerade im Kirchenjahr die Grunddaten christlichen Glaubens. Die DVD will einen Beitrag dazu leisten, diesem Traditionsabbruch entgegenzuwirken und die lebensweltliche Relevanz der Erfahrungen, die sich in den Bräuchen und Symbolen des Kirchenjahres verdichtet haben, aufzeigen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501228	Taizé erleben			

	O	22 min f	2010	A(8-11); J(14-18);
	Eine Woche mit Jugendlichen aller Nationen und Konfessionen zusammen leben, beten und Gespräche über Gott und die Welt führen - das alles in einfachsten Verhältnissen: Luxus Fehlangelegenheit. In Taizé scheint das zu funktionieren. Doch woher kommt die große Anziehungskraft dieses Ortes auf so viele junge Menschen? Diese Didaktische FWU-DVD spürt dem Geist der Jugendtreffen in Taizé nach. Viele Facetten werden dabei angesprochen: Kirche einmal anders erleben, Gemeinschaft erfahren, aber auch Ruhe finden. Ein Film, thematische Sequenzen und Arbeitsmaterial ermutigen die Schülerinnen und Schüler dazu, sich auf das ungewohnte Abenteuer Spiritualität einzulassen und auch im Alltag Momente der Stille und Besinnung zu erleben.			
5501440	Und was glaubst du? Christen und Muslime im Austausch			
	O	14 min f	2011	A(3-4);
	Staunen, fragen, ausprobieren! Wie heißt dein Gott? Wer waren Mohammed und Jesus? Was gibt es so alles in einer Kirche zu sehen? Und was passiert eigentlich in einer Moschee? Fremde Kulturen kennen lernen kann ein spannender Prozess sein. Diese didaktische DVD begleitet ein muslimisches und ein christliches Kind auf ihrer Reise in eine andere Kultur und Religion. Dabei dürfen die Kinder teilnehmen an den kulturellen Bräuchen und Festen der Gastgeber, sich wundern und Neues entdecken.			
5511207	Gottes Häuser			
	O	24 min f	2016	A(5-7); J(10-14);
	Ob in Synagoge, Kirche oder Moschee - in Gottes Häusern kommen Menschen zusammen, um miteinander zu beten, zu feiern, dem Heiligen nahe zu sein. Heute besuchen aber auch Menschen Sakralräume aus nicht-religiösen Gründen. Parallelen in den liturgischen Praktiken und Riten der monotheistischen Religionen führen dazu, dass manche Funktions- und Ausstattungselemente in den Sakralräumen sowohl des Judentums als auch der Christen und Muslime zu finden sind. In anderen Bereichen führen jeweils eigene Traditionen und religiöse Vorschriften zu Unterschieden. In dieser Produktion werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Synagoge, Kirche und Moschee einander gegenübergestellt. Zu Gast in einem anderen Gotteshaus zu sein, kann - über die Gemeinsamkeiten - helfen, Zugang zu einer anderen Religion zu finden. Das "Eigene" kann über das jeweils "Andere" neu erfahrbar werden.			
5511419	Was passiert im Gottesdienst?			
	O	24 min	2019	A(5-8);
	Gottesdienste gibt es in den meisten Religionen. Gemeinsames Beten und Feiern an bestimmten Tagen und Festen ist Menschen wichtig und gibt ihnen Halt. Doch was passiert eigentlich im Gottesdienst? Die Produktion beleuchtet, wie Juden, Christen und Muslime Gottesdienst feiern. Sie zeigt verbindende und trennende Elemente auf und fördert so die dialogische Begegnung zwischen Menschen unterschiedlicher Religionen.			
5521207	Gottes Häuser (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-7); J(10-14);
	Ob in Synagoge, Kirche oder Moschee - in Gottes Häusern kommen Menschen zusammen, um miteinander zu beten, zu feiern, dem Heiligen nahe zu sein. Heute besuchen aber auch Menschen Sakralräume aus nicht-religiösen Gründen. Parallelen in den liturgischen Praktiken und Riten der monotheistischen Religionen führen dazu, dass manche Funktions- und Ausstattungselemente in den Sakralräumen sowohl des Judentums als auch der Christen und Muslime zu finden sind. In anderen Bereichen führen jeweils eigene Traditionen und religiöse Vorschriften zu Unterschieden. In dieser Produktion werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Synagoge, Kirche und Moschee einander gegenübergestellt. Zu Gast in einem anderen Gotteshaus zu sein, kann - über die Gemeinsamkeiten - helfen, Zugang zu einer anderen Religion zu finden. Das "Eigene" kann über das jeweils "Andere" neu erfahrbar werden.			
5521419	Was passiert im Gottesdienst? (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(5-8);
	Gottesdienste gibt es in den meisten Religionen. Gemeinsames Beten und Feiern an bestimmten Tagen und Festen ist Menschen wichtig und gibt ihnen Halt. Doch was passiert eigentlich im Gottesdienst? Die Produktion beleuchtet, wie Juden, Christen und Muslime Gottesdienst feiern. Sie zeigt verbindende und trennende Elemente auf und fördert so die dialogische Begegnung zwischen Menschen unterschiedlicher Religionen.			
Gebet				
5500140	Franziskus			

	<i>Der Nachfolger</i>			
	O	16 min f	2002	A(5-13); J(12-18);
	Francesco Bernadone, Sohn aus reichem Hause, wählt ein Leben in Armut und kümmert sich im Auftrag Gottes um Menschen am Rande der Gesellschaft. Schon bald schließen sich ihm Gefährten an. Der heilige Franziskus von Assisi darf sicher als einer der bedeutendsten Heiligen der katholische Kirche bezeichnet werden. Der Film erzählt in ruhigen Bildern die Lebensgeschichte des Ordensgründers und vermittelt ein Bild seiner tiefen Spiritualität, die bis heute die Menschen fasziniert und herausfordert.			
5500496	Vielfalt des Gebets			
	O	2:48 min f	2008	A(7-10); J(12-16);
	Im Mittelpunkt des Lernobjekts steht die Vielfalt des Gebetes in den verschiedenen Ausprägungen am Beispiel eines Kirchentags und eines Jugendgottesdienstes. Junge Menschen erzählen von ihren Erfahrungen mit dem Beten. Die Aussagen im Film dienen als Anlass, auch über eigene Erfahrungen und Eindrücke ins Gespräch zu kommen. - Ein Arbeitsblatt und ein Text zur Verwendung im Unterricht ergänzen das Lernobjekt.			
5500497	Vaterunser			
	O	2:47 min f	2008	A(3-8); J(8-14);
	Im Film sind verschiedene Arten, das Vaterunser zu beten, zu sehen: In der katholischen Wieskirche, in einer evangelischen Kirche und im Gruppengebete mit Gesten. Schließlich äußern sich die Jugendlichen im Film, welche Erfahrungen sie mit dem "tänzerischen" Beten des Vaterunsers gemacht haben. - Zwei Arbeitsblätter und ein Text zur Verwendung im Unterricht ergänzen das Lernobjekt.			
5501228	Taizé erleben			
	O	22 min f	2010	A(8-11); J(14-18);
	Eine Woche mit Jugendlichen aller Nationen und Konfessionen zusammen leben, beten und Gespräche über Gott und die Welt führen - das alles in einfachsten Verhältnissen: Luxus Fehlangelegenheit. In Taizé scheint das zu funktionieren. Doch woher kommt die große Anziehungskraft dieses Ortes auf so viele junge Menschen? Diese Didaktische FWU-DVD spürt dem Geist der Jugendtreffen in Taizé nach. Viele Facetten werden dabei angesprochen: Kirche einmal anders erleben, Gemeinschaft erfahren, aber auch Ruhe finden. Ein Film, thematische Sequenzen und Arbeitsmaterial ermutigen die Schülerinnen und Schüler dazu, sich auf das ungewohnte Abenteuer Spiritualität einzulassen und auch im Alltag Momente der Stille und Besinnung zu erleben.			
5510591	Beten - Wie geht das?			
	O	20 min f	2007	A(3-10); J(8-16); Q;
	Beten ist die zentrale Ausdrucksform des Glaubens in allen Religionen. Zum Wesen des Christentums gehört es, dass sich jeder Betende direkt und persönlich an Gott wenden kann. Nicht alle Schülerinnen und Schüler sind heute in einer christlichen Gebetstradition aufgewachsen. Der Film von Axel Molkner-Kappl zeigt die Vielfalt des Betens. Neben persönlichen Erfahrungen von Jugendlichen kommen auch Traditionen und Hintergründe christlicher Gebete zur Sprache.			
5511207	Gottes Häuser			
	O	24 min f	2016	A(5-7); J(10-14);
	Ob in Synagoge, Kirche oder Moschee - in Gottes Häusern kommen Menschen zusammen, um miteinander zu beten, zu feiern, dem Heiligen nahe zu sein. Heute besuchen aber auch Menschen Sakralräume aus nicht-religiösen Gründen. Parallelen in den liturgischen Praktiken und Riten der monotheistischen Religionen führen dazu, dass manche Funktions- und Ausstattungselemente in den Sakralräumen sowohl des Judentums als auch der Christen und Muslime zu finden sind. In anderen Bereichen führen jeweils eigene Traditionen und religiöse Vorschriften zu Unterschieden. In dieser Produktion werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Synagoge, Kirche und Moschee einander gegenübergestellt. Zu Gast in einem anderen Gotteshaus zu sein, kann - über die Gemeinsamkeiten - helfen, Zugang zu einer anderen Religion zu finden. Das "Eigene" kann über das jeweils "Andere" neu erfahrbar werden.			
5511307	Beten			
	O	32 min f	2017	A(5-9);

	Beten ist eine besondere Ausdrucksform. In Gebeten wenden sich Menschen mit Klagen, Bitten, Lob und Dank an Gott. Beten kann man aber nicht nur mit Worten. In Gebetshaltungen wird deutlich, dass auch der Körper mitbetet: Knien, sich Verbeugen oder das Ausbreiten der Arme kann ein Gebetsanliegen spürbar unterstreichen. Die Produktion lädt ein, dem Gebet in Judentum, Christentum und Islam (neu) zu begegnen und regt an, verschiedene Formen des Betens selbst auszuprobieren.			
5521207	Gottes Häuser (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-7); J(10-14);
	Ob in Synagoge, Kirche oder Moschee - in Gottes Häusern kommen Menschen zusammen, um miteinander zu beten, zu feiern, dem Heiligen nahe zu sein. Heute besuchen aber auch Menschen Sakralräume aus nicht-religiösen Gründen. Parallelen in den liturgischen Praktiken und Riten der monotheistischen Religionen führen dazu, dass manche Funktions- und Ausstattungselemente in den Sakralräumen sowohl des Judentums als auch der Christen und Muslime zu finden sind. In anderen Bereichen führen jeweils eigene Traditionen und religiöse Vorschriften zu Unterschieden. In dieser Produktion werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Synagoge, Kirche und Moschee einander gegenübergestellt. Zu Gast in einem anderen Gotteshaus zu sein, kann - über die Gemeinsamkeiten - helfen, Zugang zu einer anderen Religion zu finden. Das "Eigene" kann über das jeweils "Andere" neu erfahrbar werden.			
5521307	Beten (interaktiv)			
	O	32 min f	2017	A(5-9);
	Beten ist eine besondere Ausdrucksform. In Gebeten wenden sich Menschen mit Klagen, Bitten, Lob und Dank an Gott. Beten kann man aber nicht nur mit Worten. In Gebetshaltungen wird deutlich, dass auch der Körper mitbetet: Knien, sich Verbeugen oder das Ausbreiten der Arme kann ein Gebetsanliegen spürbar unterstreichen. Die Produktion lädt ein, dem Gebet in Judentum, Christentum und Islam (neu) zu begegnen und regt an, verschiedene Formen des Betens selbst auszuprobieren.			
Meditation				
5501228	Taizé erleben			
	O	22 min f	2010	A(8-11); J(14-18);
	Eine Woche mit Jugendlichen aller Nationen und Konfessionen zusammen leben, beten und Gespräche über Gott und die Welt führen - das alles in einfachsten Verhältnissen: Luxus Fehlanzeige. In Taizé scheint das zu funktionieren. Doch woher kommt die große Anziehungskraft dieses Ortes auf so viele junge Menschen? Diese Didaktische FWU-DVD spürt dem Geist der Jugendtreffen in Taizé nach. Viele Facetten werden dabei angesprochen: Kirche einmal anders erleben, Gemeinschaft erfahren, aber auch Ruhe finden. Ein Film, thematische Sequenzen und Arbeitsmaterial ermutigen die Schülerinnen und Schüler dazu, sich auf das ungewohnte Abenteuer Spiritualität einzulassen und auch im Alltag Momente der Stille und Besinnung zu erleben.			
Sakramente				
5500136	Die Feier der Taufe			
	O	14 min f	1993	A(2-6);
	Davids kleine Schwester soll getauft werden. Während der Vorbereitungen hat David Gelegenheit zum Nachdenken über Taufkleid und Taufkerze, über Taufwasser und Paten. Ein grundlegender Film zur katholischen Sakramentenkatechese.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500282	Abendmahl - Gemeinschaft mit Jesus			
	O	17 min f	2005	A(6-13); J(12-18);

	<p>Als zentrales Sakrament der Gemeinschaft mit Christus feiern alle Christen schon seit der Urkirche das Abendmahl (Herrenmahl, Eucharistie). Die feierliche Handlung im Gottesdienst erinnert an Jesu Handeln und Geschick und lässt das göttliche Heilsgeschehen sinnlich erfahren. Was ist heutigen Jugendlichen daran wichtig? Freimütig geben einige Konfirmandinnen und Konfirmanden Auskunft: Es geht ihnen vor allem um Gemeinschaft untereinander, um die feierliche Atmosphäre und um die neue Beziehung zu Jesus. Eine Pfarrerin vermittelt Grundkenntnisse zum Sinn des Abendmahls und feiert das Sakrament anlässlich der Konfirmation mit den Jugendlichen. Gemeinsames und Trennendes zwischen den Konfessionen wird benannt. Eine Möglichkeit, heute schon konfessionsübergreifend Mahl miteinander zu halten, wird mit der "Agapefeier" beim Kirchentag vorgestellt. - Der Film vermittelt Basiswissen über das Abendmahl. Andererseits werden über die Darstellung verschiedener Formen und persönlicher Zugänge auch Diskussionsanreize zu einer eigenen Stellungnahme für Schülerinnen und Schüler eröffnet.</p>			
5500359	Zwei-Quellen-Theorie			
	O	2:35 min f	2006	A(6-13); J(12-18);
	<p>Im Zusammenhang mit der Entstehung der Evangelien ist die "Zwei-Quellen-Theorie" die wichtigste literarkritische Theorie zu den synoptischen Evangelien. Sie besagt, dass die Evangelisten Matthäus und Lukas zwei gleiche Quellen verwendet haben, nämlich das Markusevangelium und eine nicht erhaltene Quelle, die sogenannte Logienquelle Q. Neben den beiden Haupt-Quellen standen ihnen jeweils eigene mündliche und schriftliche Quellen als Sondergut zur Verfügung. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird dies erläutert und grafisch veranschaulicht.</p>			
5500435	Brot und Wein			
	O	3:08	2007	A(6-13);
	<p>Als zentrales Sakrament der Gemeinschaft mit Christus feiern alle Christen schon seit der Urkirche das Abendmahl (Herrenmahl, Eucharistie). Die feierliche Handlung im Gottesdienst erinnert an Jesu Handeln und Geschick und lässt das göttliche Heilsgeschehen sinnlich erfahren. Doch woher kommen Brot und Wein für die Abendmahlsfeier und was bedeuten diese Symbole? Die Filmsequenz führt die Produktion der Hostien in der Hostienbäckerei der Diakonissen in Neuendettelsau in Bayern vor und veranschaulicht die Gewinnung des Weines mit Bildern von Weinbergen und dem Abfüllen von Wein. Abschließend erläutert die evangelische Pfarrerin Bettina Böhmer-Lamey die Heilsbedeutung der Elemente Brot und Wein.</p>			
	<u>Sakramente</u>			
5500990	Die Taufe			
	O	23 min f	2009	A(5-10); J(10-16);
	<p>Für alle Christen kommt in der Taufe die Liebe Gottes und die Aufnahme in die Gemeinschaft der Christen zum Ausdruck. Die aktuellen Filme von Max Kronawitter betten das Sakrament der Taufe in die konkrete Lebenswirklichkeit einer jungen Familie (Säuglingstaufe) und einer Studentin (Erwachsenentaufe) ein. In der Begleitung der Kindertaufe werden der symbolische Gehalt und der liturgische Ablauf der Zeichen und Handlungen der Taufe erschlossen. Ausgehend von der Reflexion, welche Hilfestellung der Glaube für den Lebensweg geben kann, machen die Filme deutlich, dass die Taufe kein magisches Ritual ist, sondern das äußere Zeichen am Beginn eines Glaubensweges. Zur Frage, wie ein Weg des Glaubens in Gemeinschaft mit anderen gelebt werden kann, bieten die beiden Filme vielfältige Gesprächsanlässe für den Unterricht und die Gemeindegemeinschaft. Das Arbeits- und Informationsmaterial im ROM-Teil der DVD ergänzt dieses Angebot.</p>			
	<u>Sakramente</u>			
5501294	Die Ehe			
	O	18 min f	2011	A(10-13); J(16-18); Q; T;
	<p>Kaum ein Tag im Leben markiert einen größeren Wendepunkt als die Eheschließung: Zwei Menschen mit ihrer je eigenen Lebensgeschichte sagen "ja" zueinander. Nach dem Verständnis der katholischen Kirche ist diese Entscheidung bindend bis zum Tod, auch wenn die Statistik belegt, dass jede dritte Ehe scheitert. Die im Auftrag von FWU und kfw entstandene Neuproduktion verdeutlicht, was eine kirchliche Ehe vom "Gang zum Standesamt" unterscheidet. Ein Ehepaar erzählt, warum es kirchlich geheiratet hat. Darüber hinaus versucht der Film, die wesentlichen Elemente einer kirchlichen Trauung aufzuzeigen und in ihrem Symbolgehalt zu erschließen. Der ROM-Teil der DVD bietet umfassende zusätzliche Arbeitsmaterialien für den Einsatz in Schulen und Gemeinden.</p>			
	<u>Sakramente</u>			
5510543	Die Firmung			
	O	19 min f	2008	A(5-10); BB; J(10-16);

	Das Sakrament der Firmung empfangen junge Menschen in der Regel an der Schwelle zum Erwachsenwerden. Natürlich dürfen dabei die Familienfeier und der Wunschzettel nicht fehlen, aber was bedeutet dieses Sakrament eigentlich? Die neue FWU-Dokumentation gibt einen Einblick in die Feier, Symbole werden erschlossen und die Bedeutung der Firmung adressatengerecht erklärt. Im Mittelpunkt der Neuproduktion steht ein "Firming", den wir bei seiner Firmung begleiten.			
	<u>Sakramente</u>			
5510544	Die Kommunion			
	O	17 min f	2010	A(1-4); J(6-10); T;
	Aufgeregt sind die meisten Kinder, wenn sie zum ersten Mal an den Altar treten und die Kommunion empfangen. Die Kirche ist festlich geschmückt und die Familie in Feierstimmung. Doch was bedeutet Kommunion eigentlich? Was ist der Sinn der Worte, die der Priester zur Wandlung spricht? Die neue FWU-Dokumentation erklärt für Kinder die Bedeutung der Eucharistiefeier und dient so auch zur Vorbereitung auf die Erstkommunion. Im Mittelpunkt der Neuproduktion steht ein Kommunionkind bei der Feier seiner Erstkommunion.			
	<u>Sakramente</u>			
5510588	Die Buße			
	O	18 min f	2011	A(7-10); J(12-16); Q; T;
	Ausgehend vom Ladendiebstahl eines Jugendlichen, der dadurch Probleme mit seiner Freundin bekommt, versucht der Film, Schuld als existentielle Erfahrung des Menschen zu verdeutlichen. Dem Jugendlichen wird klar, dass sein Tun eine Vertrauensbasis zerstört hat, die das Zusammenleben der Menschen erst ermöglicht. Der Film zeigt einen Weg auf, wie man mit Schuld umgehen kann: Anja erzählt, dass sie regelmäßig zur Beichte geht und auf diese Weise Ordnung in ihr Leben gebracht hat. In sehr persönlich gehaltenen Statements erläutert sie, warum ihr diese Weise der Schuldvergebung immer wichtiger geworden ist. Für Anja hat die Buße eine befreiende Kraft und Wirkung.			
	<u>Sakramente</u>			
5510620	Die Krankensalbung			
	O	19 min f	2008	A(8-11); BB; J(14-18);
	Lange Zeit galt es als Todessakrament: Die letzte Ölung wurde sogar Verstorbenen gespendet. Heute drückt sich bereits im Namen ein Bedeutungswandel aus. Der Film von Max Kronawitter, der im Auftrag von FWU und kfw entstanden ist, macht deutlich: Die Krankensalbung versteht sich als ein Sakrament der Stärkung. Es will Menschen, denen eine Erkrankung die Vergänglichkeit des Lebens andeutet, Mut machen. Gerade dann, wenn Ängste und existenzielle Fragen auftauchen, will es den Kranken die Nähe Gottes erfahren lassen. Der Film veranschaulicht die wichtigsten Gesten und Symbole des Sakraments und begleitet eine junge Frau, die sich im Verlauf ihrer Krankheit die Krankensalbung mehrfach hat spenden lassen.			
5511357	Ehe und kirchliche Trauung			
	O	23 min f	2018	A(9-13);
	Der Film "Bis dass der Tod uns scheidet?" porträtiert zwei junge Paare, die sich bewusst für eine kirchliche Trauung entschieden haben. Die Produktion thematisiert u. a. die Geschichte der Ehe, den Umgang mit Sexualität, biblische Aussagen über die Ehe, Unterschiede zwischen evangelischem und katholischem Eheverständnis, die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare sowie Positionen zur Scheidung. Die Schülerinnen und Schüler werden auf diese Weise angeregt, sich eigenständig und reflektiert mit den Themen Ehe und Trauung auseinanderzusetzen.			
5511359	Homosexualität und Kirche			
	O	36 min f	2018	A(8-13);
	Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.			
5511360	Im Dienst Gottes: Priester und Pfarrer			
	O	21 min f	2018	A(7-11);

	Sie stellen ihr Leben in den Dienst Gottes: Priester und Pfarrer sind Seelsorger, Begleiter, Lehrer, Führungskräfte, Manager - und ganz nah dran am Leben. Ihre Aufgaben sind vielfältig. Die Produktion zeigt, wie ein Leben ganz im Auftrag Gottes für die Menschen aussieht. Viele Parallelen gibt es dabei zwischen evangelischer und katholischer Kirche. Aber auch die Unterschiede wie das katholische Weihesakrament oder das Familienleben im Pfarrhaus einer evangelischen Gemeinde werden beleuchtet.			
5511483	Taufe			
	O	22 min	2020	A(5-10);
	Die Taufe ist das Zeichen der Aufnahme eines Menschen in die Gemeinschaft der Christen. Die Produktion erklärt die Symbole sowie die zugehörigen Worte und Handlungen vor ihrem biblisch-theologischen Hintergrund. Der Film „Taufe“ lädt ein, dieses Sakrament als sichtbares Zeichen der Gegenwart Gottes kennenzulernen und zu reflektieren, welche Bedeutung es für das eigene Leben hat.			
5521357	Ehe und kirchliche Trauung (interaktiv)			
	O	23 min f	2018	A(9-13);
	Der Film "Bis dass der Tod uns scheidet?" porträtiert zwei junge Paare, die sich bewusst für eine kirchliche Trauung entschieden haben. Die Produktion thematisiert u. a. die Geschichte der Ehe, den Umgang mit Sexualität, biblische Aussagen über die Ehe, Unterschiede zwischen evangelischem und katholischem Eheverständnis, die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare sowie Positionen zur Scheidung. Die Schülerinnen und Schüler werden auf diese Weise angeregt, sich eigenständig und reflektiert mit den Themen Ehe und Trauung auseinanderzusetzen.			
5521359	Homosexualität und Kirche (interaktiv)			
	O	36 min f	2018	A(8-13);
	Homosexuelle Menschen wurden jahrhundertlang verfolgt und diskriminiert. Gleichwohl lässt sich in der jüngeren Vergangenheit eine Zunahme an Toleranz und Gleichberechtigung beobachten - sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf kirchlicher Ebene. Die Produktion stellt zwei homosexuelle Paare vor, die im kirchlichen Bereich tätig sind und von ihren Erfahrungen berichten. Thematisiert werden u. a. der Umgang der Kirchen mit dem Thema Homosexualität, eine sachgemäße Interpretation einschlägiger Bibelstellen, die historisch-gesellschaftliche Bewertung homosexueller Beziehungen sowie die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare.			
5521360	Im Dienst Gottes: Priester und Pfarrer (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-11);
	Sie stellen ihr Leben in den Dienst Gottes: Priester und Pfarrer sind Seelsorger, Begleiter, Lehrer, Führungskräfte, Manager - und ganz nah dran am Leben. Ihre Aufgaben sind vielfältig. Die Produktion zeigt, wie ein Leben ganz im Auftrag Gottes für die Menschen aussieht. Viele Parallelen gibt es dabei zwischen evangelischer und katholischer Kirche. Aber auch die Unterschiede wie das katholische Weihesakrament oder das Familienleben im Pfarrhaus einer evangelischen Gemeinde werden beleuchtet.			
5565790	Taufe			
	<i>Aufnahme in die christliche Gemeinschaft</i>			
	O	13:42 min f	2018	A(5-7);
	Die Taufe stellt die Aufnahme in die christliche Gemeinschaft dar. Das äußerlich sichtbare Element ist das Wasser, das Symbol des Lebens. Der Film erklärt den Ursprung der Taufe und geht ausführlich auf Johannes den Täufer ein, der Jesus Christus im Jordan getauft hat. Wie ein Taufgottesdienst abläuft, was es mit der Taufkerze auf sich hat, welche Rolle die Taufpaten spielen, das wird dargestellt. Ein besonderes Mittel zur Gestaltung entweder von Taufgesprächen oder auch von Taufgottesdiensten ist der Taufbeutel, der in einem Interview in seinen Anwendungsmöglichkeiten vorgestellt wird. Zusatzmaterial: 63 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 18 Testaufgaben; Interaktive Arbeitsblätter.			
Religiöses Brauchtum				
5500190	Vom Nikolaus zum Weihnachtsmann			
	O	18 min f	2003	A(3-8); SO; J(8-14);

	Wer in der Adventszeit in den Einkaufsstraßen unserer Städte unterwegs ist, begegnet ihm häufig: dem Weihnachtsmann. Mit roter Pudelmütze und weißem Bart steht er vor den großen Geschäften und soll dort Eltern und Großeltern zum Konsum einladen. Kaum mehr einer ahnt, dass für diese Gestalt auch einmal der heilige Nikolaus von Myra Pate gestanden hat. Im Gegensatz zum Weihnachtsmann ist Sankt Nikolaus aber immer seltener zu finden. Der Film begibt sich auf eine Spurensuche nach diesem großen Heiligen und skizziert den Weg vom Nikolaus zum Weihnachtsmann.			
5500191	Maria - Mutter Gottes			
	O	21 min f	2003	A(7-13); BB; J(14-18);
	Kaum einer Gestalt kommt in der christlichen Religion eine solche Verehrung zu wie Maria, der Mutter Jesus. Vielfach hat sich das Marienbild über die Jahrhunderte gewandelt; ihre Verehrung polarisiert und emotionalisiert bis heute viele Gläubige, galt als Belastung der Ökumenen zwischen Orthodoxen und Katholiken auf der einen und den Kirchen der Reformation auf der anderen Seite. Die Dokumentation versucht eine adressatengerechte Annäherung an die vielleicht bedeutendste Heilige der Christenheit. Der Film liegt auch als sequenzierte DVD-Video (46 02664) vor.			
	<u>Holidays in GB and the USA</u>			
5500205	What is Halloween?			
	O	21 min f	2003	A(11-12);
	Halloween gilt in den USA neben Weihnachten als der kommerziell bedeutendste Feiertag. Als Event wird er inzwischen auch bei uns vermarktet und nachvollzogen, aber auch abgelehnt. Anhand eines breit gespannten Bogens zwischen Deutschland, Irland und den USA bietet der Film einen Ausgangspunkt für den kritischen, kulturgeschichtlichen Einstieg in das in Europa stark wachsende Fest Halloween .			
5500358	Vom Nikolaus zum Weihnachtsmann			
	O	2:54 min f	2006	A(3-8); SO; J(8-14)
	Das vorliegende Lernobjekt problematisiert die Instrumentalisierung von religiösen Bräuchen und Symbolen zu kommerziellen Zwecken am Beispiel des Weihnachtsmannes.			
5500402	Maria - Zeugnisse der Bibel			
	O	4:24 min f	2007	A(7-13); BB; J(14-18);
	Der Film des Lernobjekts beschreibt das Leben Marias und thematisiert die Verehrung Marias als Mutter Gottes seit dem Konzil von Ephesus.			
5500404	Nikolaus von Myra			
	O	4:18 min f	2007	A(3-11); BB; SO; J(8-16)
	Das vorliegende Lernobjekt skizziert das Leben des Nikolaus von Myra und arbeitet seine wichtigsten Eigenschaften heraus .			
5500594	Ostern - Fest der Auferstehung			
	O	49 min f	2007	A(4-13); BB; J(10-18); Q; T;
	Ostern ist das zentrale Fest der Christen. Ohne den Glauben an die Auferstehung Jesu, gäbe es kein Christentum. Doch was wird an Ostern überhaupt gefeiert? Vor dem Hintergrund des Passionsgeschehens zeigen die neu produzierten Filme der Didaktischen FWU-DVD "Ostern - Fest der Auferstehung", wie sehr die Ostererfahrung zum zentralen Ereignis der Jünger Jesu wurde, zum Impuls, seine Botschaft bis an die Grenzen der Welt zu verkünden. Darüber hinaus will die FWU-Neuproduktion auch einen Einblick in die Weise geben, wie Christen dieses Ursprungsfest des Glaubens begehen. Der ROM-Teil der DVD bietet umfassende zusätzliche Arbeitsmaterialien und Hilfen für den Einsatz in Schulen und Gemeinden.			
	<u>Was Christen feiern</u>			
5500971	Ostern und Pfingsten			
	O	17 min f	2009	A(4-8); J(8-14); Q;

	Das Feiern von Festen ist für Kinder und Jugendliche ein fester Bestandteil ihres Jahresablaufs und gehört zu ihrem Leben dazu. Durch den Traditionsabbruch in der Gesellschaft sowie die Verselbständigung von Festmotiven und ihrer Vermarktung können aber viele mit dem eigentlichen Sinn der Feste nichts mehr anfangen, stehen diesen Inhalten fern und verbinden nur noch Ferien, Familientreffen oder Geschenke damit. Dabei verdichten sich gerade im Kirchenjahr die Grunddaten christlichen Glaubens. Die DVD will einen Beitrag dazu leisten, diesem Traditionsabbruch entgegenzuwirken und die lebensweltliche Relevanz der Erfahrungen, die sich in den Bräuchen und Symbolen des Kirchenjahres verdichtet haben, aufzeigen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Sakramente</u>			
5500990	Die Taufe			
	O	23 min f	2009	A(5-10); J(10-16);
	Für alle Christen kommt in der Taufe die Liebe Gottes und die Aufnahme in die Gemeinschaft der Christen zum Ausdruck. Die aktuellen Filme von Max Kronawitter betten das Sakrament der Taufe in die konkrete Lebenswirklichkeit einer jungen Familie (Säuglingstaufe) und einer Studentin (Erwachsenentaufe) ein. In der Begleitung der Kindertaufe werden der symbolische Gehalt und der liturgische Ablauf der Zeichen und Handlungen der Taufe erschlossen. Ausgehend von der Reflexion, welche Hilfestellung der Glaube für den Lebensweg geben kann, machen die Filme deutlich, dass die Taufe kein magisches Ritual ist, sondern das äußere Zeichen am Beginn eines Glaubensweges. Zur Frage, wie ein Weg des Glaubens in Gemeinschaft mit anderen gelebt werden kann, bieten die beiden Filme vielfältige Gesprächsanlässe für den Unterricht und die Gemeindefarbeit. Das Arbeits- und Informationsmaterial im ROM-Teil der DVD ergänzt dieses Angebot.			
5500999	Maria - Mutter Gottes			
	O	21 min f	2009	A(7-13); BB; J(14-18);
	Kaum einer Gestalt kommt in der christlichen Religion eine solche Verehrung zu wie Maria, der Mutter Jesus. Vielfach hat sich das Marienbild über die Jahrhunderte gewandelt; ihre Verehrung polarisiert und emotionalisiert bis heute viele Gläubige, galt als Belastung der Ökumenen zwischen Orthodoxen und Katholiken auf der einen und den Kirchen der Reformation auf der anderen Seite. Die Dokumentation versucht eine adressatengerechte Annäherung an die vielleicht bedeutendste Heilige der Christenheit.			
	<u>Sakramente</u>			
5501294	Die Ehe			
	O	18 min f	2011	A(10-13); J(16-18); Q; T;
	Kaum ein Tag im Leben markiert einen größeren Wendepunkt als die Eheschließung: Zwei Menschen mit ihrer je eigenen Lebensgeschichte sagen "ja" zueinander. Nach dem Verständnis der katholischen Kirche ist diese Entscheidung bindend bis zum Tod, auch wenn die Statistik belegt, dass jede dritte Ehe scheitert. Die im Auftrag von FWU und kfw entstandene Neuproduktion verdeutlicht, was eine kirchliche Ehe vom "Gang zum Standesamt" unterscheidet. Ein Ehepaar erzählt, warum es kirchlich geheiratet hat. Darüber hinaus versucht der Film, die wesentlichen Elemente einer kirchlichen Trauung aufzuzeigen und in ihrem Symbolgehalt zu erschließen. Der ROM-Teil der DVD bietet umfassende zusätzliche Arbeitsmaterialien für den Einsatz in Schulen und Gemeinden.			
	<u>Sakramente</u>			
5510543	Die Firmung			
	O	19 min f	2008	A(5-10); BB; J(10-16);
	Das Sakrament der Firmung empfangen junge Menschen in der Regel an der Schwelle zum Erwachsenwerden. Natürlich dürfen dabei die Familienfeier und der Wunschzettel nicht fehlen, aber was bedeutet dieses Sakrament eigentlich? Die neue FWU-Dokumentation gibt einen Einblick in die Feier, Symbole werden erschlossen und die Bedeutung der Firmung adressatengerecht erklärt. Im Mittelpunkt der Neuproduktion steht ein "Firmling", den wir bei seiner Firmung begleiten.			
	<u>Sakramente</u>			
5510544	Die Kommunion			
	O	17 min f	2010	A(1-4); J(6-10); T;

	Aufgeregt sind die meisten Kinder, wenn sie zum ersten Mal an den Altar treten und die Kommunion empfangen. Die Kirche ist festlich geschmückt und die Familie in Feierstimmung. Doch was bedeutet Kommunion eigentlich? Was ist der Sinn der Worte, die der Priester zur Wandlung spricht? Die neue FWU-Dokumentation erklärt für Kinder die Bedeutung der Eucharistiefeier und dient so auch zur Vorbereitung auf die Erstkommunion. Im Mittelpunkt der Neuproduktion steht ein Kommunionkind bei der Feier seiner Erstkommunion.			
	<u>Sakramente</u>			
5510588	Die Buße			
	O	18 min f	2011	A(7-10); J(12-16); Q; T;
	Ausgehend vom Ladendiebstahl eines Jugendlichen, der dadurch Probleme mit seiner Freundin bekommt, versucht der Film, Schuld als existentielle Erfahrung des Menschen zu verdeutlichen. Dem Jugendlichen wird klar, dass sein Tun eine Vertrauensbasis zerstört hat, die das Zusammenleben der Menschen erst ermöglicht. Der Film zeigt einen Weg auf, wie man mit Schuld umgehen kann: Anja erzählt, dass sie regelmäßig zur Beichte geht und auf diese Weise Ordnung in ihr Leben gebracht hat. In sehr persönlich gehaltenen Statements erläutert sie, warum ihr diese Weise der Schuldvergebung immer wichtiger geworden ist. Für Anja hat die Buße eine befreiende Kraft und Wirkung.			
	<u>Sakramente</u>			
5510620	Die Krankensalbung			
	O	19 min f	2008	A(8-11); BB; J(14-18);
	Lange Zeit galt es als Todessakrament: Die letzte Ölung wurde sogar Verstorbenen gespendet. Heute drückt sich bereits im Namen ein Bedeutungswandel aus. Der Film von Max Kronawitter, der im Auftrag von FWU und kfw entstanden ist, macht deutlich: Die Krankensalbung versteht sich als ein Sakrament der Stärkung. Es will Menschen, denen eine Erkrankung die Vergänglichkeit des Lebens andeutet, Mut machen. Gerade dann, wenn Ängste und existenzielle Fragen auftauchen, will es den Kranken die Nähe Gottes erfahren lassen. Der Film veranschaulicht die wichtigsten Gesten und Symbole des Sakraments und begleitet eine junge Frau, die sich im Verlauf ihrer Krankheit die Krankensalbung mehrfach hat spenden lassen.			
5511055	Jesu Tod und Auferstehung			
	O	12 min	2013	E(4-6); A(1-4); J(6-10);
	Der Tod und die Auferstehung Jesu können zwar als die Themen des Christentums schlechthin gesehen werden, sind aber gerade für Grundschulkinder schwierig zu vermitteln. Den verfilmten Bildern des Künstlers Dieter Konsek gelingt es, das Thema feinfühlig und kindgerecht umzusetzen. Das Arbeitsmaterial hilft dabei, Anknüpfungspunkte der Bibelgeschichte in der Lebenswirklichkeit der Kinder aufzuspüren.			
5511430	Pfingsten			
	O	20 min	2019	A(5-8);
	Die Produktion zeigt konkrete Möglichkeiten, sich den "Geist" als abstrakte Erscheinungsform Gottes vorzustellen. Sie zeigt die biblischen Grundlagen von Pfingsten auf, begleitet eine Jugendgruppe bei der Vorbereitung des Pfingstgottesdienstes, ist zu Gast bei einer Firmung und gibt Impulse, wie man Pfingsterlebnisse vielleicht auch ohne kirchlichen Bezug erfahren kann.			
5521430	Pfingsten (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-8);
	Die Produktion zeigt konkrete Möglichkeiten, sich den "Geist" als abstrakte Erscheinungsform Gottes vorzustellen. Sie zeigt die biblischen Grundlagen von Pfingsten auf, begleitet eine Jugendgruppe bei der Vorbereitung des Pfingstgottesdienstes, ist zu Gast bei einer Firmung und gibt Impulse, wie man Pfingsterlebnisse vielleicht auch ohne kirchlichen Bezug erfahren kann.			
Religiöse Lebensgestaltung				
5511182	Die großen Fragen des Lebens			
	O	81 min f	2015	A(4-10); J(10-16); Q;

	Fünf originelle Kurzfilme laden junge Menschen dazu ein, sich mit exemplarischen "großen" Fragen aus Philosophie und Ethik auseinanderzusetzen: Wodurch bin ich "Ich"? Wem gehört die Erde? Warum soll man gut handeln? Was ist gerecht? Bin ich für meine Handlungen verantwortlich? Die Filme fordern auf spielerisch-kreative Weise zu eigenständigem Denken und zur Diskussion heraus. Ergänzend enthalten die Arbeitsmaterialien zahlreiche methodische Anregungen für ein gelingendes (philosophisches) Gespräch, den Austausch von Argumenten sowie den Umgang mit unterschiedlichen Meinungen. Die Filme liegen zweisprachig (deutsch/englisch) und in verschiedenen, je nach didaktischer Zielsetzung verwendbaren Fassungen vor.			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			
5511227	Warum so viele Menschen fliehen			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
5511302	Familie - Zwischen Geborgenheit und Konflikt			
	O	30 min f	2017	A(7-10);
	Familienleben im 21. Jahrhundert ist von einer großen Vielfalt an Lebensentwürfen geprägt. Die Produktion porträtiert drei unterschiedliche Familien und stellt sowohl deren Alltag als auch damit einhergehende Herausforderungen dar. Thematisiert wird unter anderem das Spannungsfeld zwischen Geborgenheit und Konflikt, Familienformen der Gegenwart, Rollenbilder, Regeln im familiären Zusammenleben sowie die Bedeutung religiöser Überzeugungen. Ergänzend veranschaulicht ein historischer Überblick die Entwicklung der Familie von der Antike bis heute.			
5511355	Der Sinn des Lebens			
	O	28 min f	2018	A(9-13); BB; J(14-18); Q;
	Auf unterschiedliche Weise greifen zwei Kurzfilme die Frage nach dem Sinn des Lebens auf und regen zu Reflexion und Diskussion an. In "Armadingen" verändert die Nachricht vom nahen Weltende das eintönige Leben eines älteren Paares grundlegend. Mit einem Mal sieht der Protagonist Walter die Welt neu und sich selbst mit existenziellen Fragen konfrontiert. Wie sollen er und seine Frau ihre letzten Stunden verbringen? Welche Lebenschancen haben sie verpasst? Der Film "Megatrick" zeigt auf originelle Weise, dass die eigenen Lebensziele nur allzu oft vom Leben selbst konterkariert werden.			
5511356	Ich in der Zeit			
	O	26 min f	2018	A(8-13);
	Das Ich in der Zeit ist ein zentrales Thema der beiden Kurzfilme PIX und Mike. PIX zeigt schlaglichtartig aneinandergereihte Schlüsselmomente des Lebens und ihre fotografische Darstellung. Auf originelle Weise thematisiert der Film das Verhältnis von Wirklichkeit und Inszenierung und weist dabei vielfältige philosophische, ethische und medienpädagogische Bezüge auf. Mike erzählt eine Geschichte über Schuld, Verdrängung und die Bedeutung der Zeit. Mithilfe der beiden Filme können unterschiedliche Aspekte der Thematik aufgegriffen und für die weiterführende Auseinandersetzung im Unterricht fruchtbar gemacht werden.			
5511481	Coming of Age - Vom Kind zum Erwachsenen			
	O	34 min	2020	A(8-13);
	Die Lebenswirklichkeit junger Menschen ist von einschneidenden Transformationsprozessen geprägt. Eine ihrer zentralen Herausforderungen ist der Übergang vom Kind zum jungen Erwachsenen und die damit einhergehenden Konflikte. Die Kurzfilmsammlung greift das Thema Erwachsenwerden („Coming of Age“) aus verschiedenen Blickwinkeln auf und thematisiert Entwicklungsprozesse, die Jugendliche während der Adoleszenz erfahren.			
5511489	Liebe : Zwei Kurzfilme			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Liebe - eines der großen Themen der Menschheit. Während der Begriff allgegenwärtig ist, fallen ganz unterschiedliche Sachverhalte darunter: angefangen von der Liebe zu Freunden und Familie über das sexuelle Begehren bis hin zur christlichen Nächsten- und Gottesliebe. Anhand von mehreren Kurzfilmen geht die Produktion der Vielfalt des Phänomens Liebe nach und stellt dabei sowohl Bezüge zu weltlichen als auch religiösen Aspekten her.			
	<u>Checker Tobi Extra</u>			

5521227	Warum so viele Menschen fliehen (interaktiv)			
	O	50 min f	2016	A(3-6); SO; J(10-12);
	Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingssiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.			
5521302	Familie - Zwischen Geborgenheit und Konflikt (interaktiv)			
	O	30 min f	2017	A(7-10);
	Familienleben im 21. Jahrhundert ist von einer großen Vielfalt an Lebensentwürfen geprägt. Die Produktion porträtiert drei unterschiedliche Familien und stellt sowohl deren Alltag als auch damit einhergehende Herausforderungen dar. Thematisiert wird unter anderem das Spannungsfeld zwischen Geborgenheit und Konflikt, Familienformen der Gegenwart, Rollenbilder, Regeln im familiären Zusammenleben sowie die Bedeutung religiöser Überzeugungen. Ergänzend veranschaulicht ein historischer Überblick die Entwicklung der Familie von der Antike bis heute.			
5552174	Mohammed, Koran und Gebet			
	<i>Grundzüge einer Weltreligion</i>			
	O	14 Min (f)	1977	S1;J;Q
	Realaufnahmen in Verbindung mit der Darstellung geschichtlicher Quellen (Bauwerke, Bilder, Texte) veranschaulichen Entstehung und Grundlagen des Islams. Der Film erläutert die Bedeutung der fünf Säulen des islamischen Glaubens: Das Glaubensbekenntnis - Das rituelle Gebet - Das Almosengeben - Das Fasten - Die Pilgerfahrt			
Grunderfahrungen				
5500033	Her mit dem Taschengeld!			
	<i>Erpressung und Schweigen in der Grundschule</i>			
	O	15 min f	2001	A(3-6); SO;
	Auch Kinder in der Grundschule werden schon Opfer von Erpressung - sei es durch Klassenkameraden, sei es durch ältere Schüler. Dieser Film thematisiert das Problem mit dem Ziel, die Diskussion darüber zu ermöglichen, die Rolle von Opfer, Täter, Mitwisser zu durchdenken und eine Atmosphäre des freundschaftlichen Umgangs miteinander zu unterstützen.			
5500108	"Ein Tritt mehr ..." Gewalt unter Jugendlichen			
	O	19 min f	2002	A(8-13); SO; J(14-18); Q;
	Andy, zu Beginn der Handlung 19 Jahre alt, verbüßt eine zweijährige Jugendstrafe wegen gefährlicher Körperverletzung. In Rückblenden werden Andys Erlebnisse in der Familie, im Schulhof sowie Stationen auf der Suche nach seiner Identität im Jugendalter auf dem Weg zur Gewaltbereitschaft nachgezeichnet.			
5500355	Schwarzfahren			
	O	4:04 min f	2006	A(8-13); J(14-18);
	"Gewissen" kann man als zentrale interne Instanz der Entscheidungsabwägung und -findung verstehen. Heutzutage erscheint der Begriff altmodisch, ist aber in einer zunehmend pluralistischen und freiheitlichen Gesellschaft eigentlich sehr zentral und ständig gegenwärtig. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird "Schwarzfahren" als konkrete Situationen aufgegriffen, in der das Gewissen Jugendlicher gefragt ist. Das Beispiel wird szenisch und in Interviews mit einer Gruppe von Jugendlichen erläutert.			
5500356	In Würde sterben			
	O	4:22 min f	2006	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird gezeigt, wie Sterbende, Angehörige und Pflegepersonal in einer Palliativstation mit dem Tod umgehen. Schülerinnen und Schüler können hier angeregt werden, über würdiges Sterben nachzudenken.			
5500356	In Würde sterben			

	O	4:22 min f	2006	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird gezeigt, wie Sterbende, Angehörige und Pflegepersonal in einer Palliativstation mit dem Tod umgehen. Schülerinnen und Schüler können hier angeregt werden, über würdiges Sterben nachzudenken.			
5500357	Christliches Begräbnis			
	O	3:15 min f	2006	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird die christliche Beerdigung einer alten Frau gezeigt und vom Pfarrer deren Rituale und Hintergründe erläutert. Für Schülerinnen und Schüler kann dies Anlass sein, unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren.			
5500357	Christliches Begräbnis			
	O	3:15 min f	2006	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird die christliche Beerdigung einer alten Frau gezeigt und vom Pfarrer deren Rituale und Hintergründe erläutert. Für Schülerinnen und Schüler kann dies Anlass sein, unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren.			
5500539	Warum immer gegeneinander?			
	O	120 min f	2002	A(1-10);
	Der jungen Türkin Nazmiye wird von ihren Mitschülern gewaltsam das Kopftuch entwendet, der zehnjährige Christoph ist hin- und her gerissen zwischen Versuchung und Moral und wird am Ende erpresst und im Urwald geraten ein "Blauer" und ein "Weißer" in Streit um ein Beutetier. Drei Kinderfilme (32 03342/42 01655, 32/42 10416 und 42 02103) zeigen typische Mechanismen von Ausgrenzung und Diskriminierung im Alltag von Schulkindern auf. In der didaktischen Aufbereitung bietet die DVD ONLINE die Möglichkeit, gezielt nach den Ursachen zu fragen, sich in die Lage der Opfer zu versetzen und Konfliktlösungsstrategien zu entwickeln.			
5500826	Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz			
	O	55 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q;
	Die Aufarbeitung der Vergangenheit der evangelischen Kirche im Nationalsozialismus ist durch das Auftauchen neuer Vorwürfe nach wie vor im Fokus der öffentlichen Diskussion. Wie sehr waren die Kirchenleitungen dieser Zeit angepasst oder leisteten sie den nötigen Widerstand gegen Hitler? Die Didaktische FWU-DVD sucht nach Antworten jenseits von einseitigen Schuldzuweisungen. Sie porträtiert drei evangelische Christen, die sich der Anpassung an und in das NS-System verweigerten. Ein Dokumentationsfilm zeichnet exemplarisch Leben und Wirken des bayerischen Landesbischofs Hans Meiser nach und stellt es zur Diskussion. Die Zeit nach 1945 wird unter anderem mittels Denkmälern zu Ehren Dietrich Bonhoeffers thematisiert. Die DVD bietet eine Einführung in die historische Situation der Protestanten zwischen Kreuz und Hakenkreuz und beleuchtet die stets aktuelle Frage nach Anpassung und Widerstand. Arbeitsblätter und Verwendungstipps erschließen die Materialien für den Unterricht.			
5501188	Jung und Alt			
	O		2010	A(6-10); J(12-16); Q;
	Wie peinlich! Das Zusammensein von Rowan mit ihrem schwerhörigen und langsamen Großvater wird zum Spießrutenlauf, als sie in der Öffentlichkeit auf andere Jugendliche treffen. Als die Inkontinenz des alten Mannes sie in eine demütigende Situation bringt, steht ihre Beziehung zum Großvater auf dem Prüfstand. Ihr Image oder seine Würde - was zählt mehr? Im Mittelpunkt der didaktischen DVD steht ein leiser Film, der in sensibler und differenzierter Weise die höchst aktuelle und oft tabuisierte Problematik des Zusammenlebens von jungen und alten Menschen aufgreift. Eine Bildergalerie, eine Grafik und ausführliches Arbeitsmaterial unterstützen den Einsatz des Films im Unterricht der Sekundarstufe I sowie in der Jugendbildung. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501224	Fremd			
	O	25 min f	2010	A(5-8); J(10-14);

	Was ist eigentlich fremd? Wie geht man mit Fremdem um? Kinder und Jugendliche werden mit Stereotypen und Vorurteilen groß. Auf dieser Didaktischen DVD lernen sie wahrzunehmen, was alles eigentlich "fremd" ist, und wie sie Vorurteile in sachgemäße Urteile überführen können. Auf diesen Weg der Erkenntnis begleiten sie zwei jugendliche Moderatoren in einer Folge aus der neuen philosophischen Reihe für Kinder von ZDF und Kinderkanal "Nächster Halt". Beim Nachdenken unterstützen sie ein erwachsener Gesprächspartner sowie bekannte Philosophen in unterhaltsamen Mini-Animationen. Die Erfahrungen eines Jungen mit Migrationshintergrund machen Jugendlichen klar, wie es sich anfühlt, wenn man fremd gemacht wird. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501225	Gewalt und Konflikte			
	O	25 min f	2010	A(6-9);
	Warum verhalten sich Menschen böse? Woher kommt das Böse und vor allem wie gehe ich damit um? Die Produktion "Gewalt und Konflikte" leitet Jugendliche an, über die Entstehung und Vermeidung von Gewalt nachzudenken: Das philosophische Nachsinnen über die Thematik das "Bösen", als auch der praktische Umgang damit bilden die Eckpfeiler dieser didaktischen DVD. Im Film machen sich zwei jugendliche Moderatoren zusammen mit einem erwachsenen Gesprächspartner auf die Suche nach Antworten. Das Arbeitsmaterial unterstützt und erweitert die Thematik. Diese Produktion leistet einen besonderen Beitrag zu fächerübergreifenden Lernzielen im Bereich der Konfliktprevention und -bewältigung.			
5501228	Taizé erleben			
	O	22 min f	2010	A(8-11); J(14-18);
	Eine Woche mit Jugendlichen aller Nationen und Konfessionen zusammen leben, beten und Gespräche über Gott und die Welt führen - das alles in einfachsten Verhältnissen: Luxus Fehlanzeige. In Taizé scheint das zu funktionieren. Doch woher kommt die große Anziehungskraft dieses Ortes auf so viele junge Menschen? Diese Didaktische FWU-DVD spürt dem Geist der Jugendtreffen in Taizé nach. Viele Facetten werden dabei angesprochen: Kirche einmal anders erleben, Gemeinschaft erfahren, aber auch Ruhe finden. Ein Film, thematische Sequenzen und Arbeitsmaterial ermutigen die Schülerinnen und Schüler dazu, sich auf das ungewohnte Abenteuer Spiritualität einzulassen und auch im Alltag Momente der Stille und Besinnung zu erleben.			
5501286	Was kommt danach? Tod und Jenseits			
	O	24 min f	2010	A(5-7); J(10-14);
	Warum müssen wir sterben und was passiert nach dem Tod? Die jugendlichen Moderatoren Sabrina und Torsten stoßen auf unterschiedlichste Antworten. Auch die Philosophen Platon und Martin Heidegger sind sich bei dieser Frage nicht ganz einig und tragen ihre kontroversen Thesen in unterhaltsamer Mini-Animation vor. Diese didaktische DVD zur kinderphilosophischen Reihe "Nächster Halt" ermöglicht den Schülerinnen und Schülern sich dem heiklen Thema Tod auf sensible, ehrliche und unverkrampfte Weise zu nähern. Abwechslungsreiche Arbeitsmaterialien regen zur weiteren Beschäftigung mit dem Thema an.			
5501286	Was kommt danach? Tod und Jenseits			
	O	24 min f	2010	A(5-7); J(10-14);
	Warum müssen wir sterben und was passiert nach dem Tod? Die jugendlichen Moderatoren Sabrina und Torsten stoßen auf unterschiedlichste Antworten. Auch die Philosophen Platon und Martin Heidegger sind sich bei dieser Frage nicht ganz einig und tragen ihre kontroversen Thesen in unterhaltsamer Mini-Animation vor. Diese didaktische DVD zur kinderphilosophischen Reihe "Nächster Halt" ermöglicht den Schülerinnen und Schülern sich dem heiklen Thema Tod auf sensible, ehrliche und unverkrampfte Weise zu nähern. Abwechslungsreiche Arbeitsmaterialien regen zur weiteren Beschäftigung mit dem Thema an.			
5501398	(Mit-) Menschen fühlen: Der Amoklauf von Winnenden			
	O	15 min f	2011	A(8-10); J(14-18);
	Nur wenige Sekunden, ein paar Schüsse. Und danach war alles anders! Die Schulgemeinde der Albertville Realschule in Winnenden ist traumatisiert nach dem Amoklauf. Umso erstaunlicher, dass sich Menschen zusammenfinden, mit dem Ziel, die Schule menschlicher zu gestalten und rechtzeitig Hilfe anzubieten - für die Opfer, aber auch für die potentiellen Täter. In sensibler Weise zeigt diese didaktische DVD auf, was empathisches Verhalten bewirken kann. Umfangreiches Arbeitsmaterial und Infotexte ermöglichen einen vertieften Zugang zur Thematik.			
5501398	(Mit-) Menschen fühlen: Der Amoklauf von Winnenden			
	O	15 min f	2011	A(8-10); J(14-18);

	Nur wenige Sekunden, ein paar Schüsse. Und danach war alles anders! Die Schulgemeinde der Albertville Realschule in Winnenden ist traumatisiert nach dem Amoklauf. Umso erstaunlicher, dass sich Menschen zusammenfinden, mit dem Ziel, die Schule menschlicher zu gestalten und rechtzeitig Hilfe anzubieten - für die Opfer, aber auch für die potentiellen Täter. In sensibler Weise zeigt diese didaktische DVD auf, was empathisches Verhalten bewirken kann. Umfangreiches Arbeitsmaterial und Infotexte ermöglichen einen vertieften Zugang zur Thematik.			
5501432	Wahrheit			
	O		2011	A(5-10);
	Was ist eigentlich Wahrheit? Und vor allem: Muss ich immer die Wahrheit sagen? Beide Fragen beschäftigen junge Menschen. Die Ehrlichkeit als moralische Norm und die philosophische Frage nach der Wahrheit bilden die Eckpfeiler der didaktischen DVD. In der Folge "Wahrheit" der Serie "Nächster Halt" versuchen zwei jugendliche Moderatoren herauszufinden, was Wahrheit ist. Die grundsätzliche Frage, die sich ihnen dabei stellt, ist, ob man in jeder Situation die Wahrheit sagen muss und kann. Die Produktion führt die Jugendlichen in moralische Argumentationen und leistet dadurch einen Beitrag zur Wertebildung. Außerdem stößt die Frage nach der Wahrheit bei den Jugendlichen Lern- und Denkprozesse an. Die Folge wird durch umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt.			
5501439	Ich, du - wir?! Zum ersten Mal verliebt			
	O	23 min f	2011	A(7-8); J(12-14);
	Da steht sie und lächelt! Und die Gefühle fahren Achterbahn. Leo (15) ist zum ersten Mal verliebt. Allerdings weiß er nicht so recht, wie er an Lisa herankommen soll. Der erste Anlauf scheitert prompt. Basierend auf dem Film "Zweiter Anlauf" von Hannah Lichtenstein ermutigt die didaktische DVD junge Leute dazu, sich über Vorstellungen, Fragen und Wünsche hinsichtlich der Themen "Erste Liebe", "Partnerschaft" und "Sexualität" auszutauschen und darüber nachzudenken. Das Arbeitsmaterial unterstützt eine unverkrampfte Behandlung der Thematik in den Fächern Religion und Ethik in der Sekundarstufe I.			
5501442	Buddhismus in Deutschland			
	O	26 min f	2011	A(8-10);
	Buddhafiguren und Duftstäbchen sind hierzulande längst keine Besonderheit mehr. Wie aber darüber hinaus in Deutschland der Buddhismus von Menschen praktiziert wird, beleuchtet der Film. Ein Beispiel ist Holger. Früher ließ er keine Party aus, war immer auf der Suche. Erst der Buddhismus gab ihm eine spirituelle Heimat. Oder Oliver, der sich nach der Trennung von seiner Freundin gefragt hat, was letztendlich beständig ist. Im Buddhistischen Zentrum meditiert er zusammen mit anderen Jugendlichen und diskutiert über Themen wie Glaube, das Leben und die Liebe. Drei zusätzliche Filmclips beleuchten die Themen Meditation, Nirwana und das Lehrer-Schüler-Verhältnis im Buddhismus näher.			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
5501449	Pränataldiagnostik			
	<i>Wann ist Leben lebenswert?</i>			
	O	17 min f	2011	A(10-12);

	Darf der Mensch entscheiden, welches Leben lebenswert ist? Vor dieser Frage können auch Frauen stehen, die sich für eine vorgeburtliche Untersuchung entscheiden. Was tun, wenn der Verdacht auf eine Behinderung des Kindes besteht? Im Film kommen Schwangere, Mütter, Familienangehörige sowie Berater/innen zu Wort. Wie sieht das Leben mit einem behinderten Kind tatsächlich aus? Mitglieder einer betroffenen Familie geben Einblick in ihren Alltag. Umfangreiches Arbeitsmaterial erleichtert die Erarbeitung der Thematik.			
5501594	Angst			
	O	25 min f	2012	A(7-10); J(12-16);
	Angst ist ein Gefühl, mit dem jeder Mensch im Laufe seines Lebens konfrontiert wird und das zwei Seiten hat: Es kann lähmen und sogar krankhafte Züge annehmen, es kann aber auch Antriebskraft für die persönliche Entwicklung sein. Als existentielle Grunderfahrung ist die Angst seit jeher Gegenstand philosophischer Überlegungen gewesen. Ebenso hat sie Künstler unterschiedlicher Epochen immer wieder zu einer kreativen Auseinandersetzung herausgefordert. Die didaktische DVD, die eine weitere Episode aus der jugendphilosophischen Reihe "Nächster Halt" sowie umfangreiches Zusatzmaterial enthält, thematisiert diese Aspekte auf jugendgerechte Art und Weise.			
5501604	Verantwortung für die Welt: Jugendfreiwilligendienste und Ehrenamt			
	O	23 min f	2012	A(8-12); J(14-18);
	Der Themenbereich "Verantwortung für die Welt" nimmt einen beachtlichen Teil des Lehrplans ein - nicht nur in den Fächern Ethik und Religion. Soziales Verhalten und Handeln gilt als generelle Kernkompetenz in Schulen. Am Beispiel von Jugendfreiwilligendiensten und ehrenamtlicher Tätigkeiten liefert diese Produktion Erfahrungsberichte und geht der Frage nach, wie man mit persönlichem Einsatz seine Umwelt bereichern und verbessern kann.			
5501654	Theodizee - Gott und das Leid			
	O	25 min f	2012	A(9-13); J(14-18);
	Wie kann Gott angesichts des Leids in der Welt als zugleich gut und allmächtig gedacht werden? Diese Frage, die unter dem Begriff "Theodizee" verhandelt wird, gilt als eine der größten theologischen Herausforderungen. Am Beispiel zweier Menschen, deren Glaube auf eine existenzielle Probe gestellt wurde, wird die Thematik einerseits konkret-biografisch aufgegriffen und andererseits mit zentralen theoretischen Positionen zur Theodizeefrage ins Gespräch gebracht. Die Schülerinnen und Schüler werden dadurch zur Auseinandersetzung mit einer komplexen Problemstellung und zur Einübung in theologisches Denken angeregt. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die Produktion.			
5510480	Tod und Begleitung			
	<i>Wenn Menschen sterben</i>			
	O	16 min f	2004	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. Die Neuproduktion will jungen Menschen vermitteln, wie unterschiedlich Menschen Sterben und Tod erleben und dass Leid und Schmerz aber auch eine intensive Beziehung und Hoffnung zu einem friedvollen Abschied gehören können. Gespräche mit Betroffenen, die aus ihrer Sicht verschiedene Aspekte dieser Themen erläutern, bieten Anlass für Schülerinnen und Schüler, über ein menschliches Verhalten gegenüber dem Sterben und Sterbenden nachzudenken, so dass unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren sind.			
5510480	Tod und Begleitung			
	<i>Wenn Menschen sterben</i>			
	O	16 min f	2004	A(7-13); J(12-18);
	Leiden, Sterben und Tod gehören zu den Grundthemen menschlicher Existenz. Für den christlichen Glauben stehen die Hoffnung auf Auferstehung und ein Leben nach dem Tod im Vordergrund. Angst und Verdrängung bestimmen dagegen unseren alltäglichen Umgang mit Tod, Krankheit, Leid und Sterben, was heute nur noch selten in der Familie durchlebt wird. Die Neuproduktion will jungen Menschen vermitteln, wie unterschiedlich Menschen Sterben und Tod erleben und dass Leid und Schmerz aber auch eine intensive Beziehung und Hoffnung zu einem friedvollen Abschied gehören können. Gespräche mit Betroffenen, die aus ihrer Sicht verschiedene Aspekte dieser Themen erläutern, bieten Anlass für Schülerinnen und Schüler, über ein menschliches Verhalten gegenüber dem Sterben und Sterbenden nachzudenken, so dass unterschiedliche Vorstellungen vom Tod und dem, was nach dem Tod kommt, zu reflektieren sind.			

5510498	Gewissen im Alltag von Jugendlichen			
	O	17 min f	2005	A(8-13); J(14-18);
	<p>"Gewissen" kann man als zentrale interne Instanz der Entscheidungsabwägung und -findung verstehen. Heutzutage erscheint der Begriff altmodisch, ist aber in einer zunehmend pluralistischen und freiheitlichen Gesellschaft eigentlich sehr zentral und ständig gegenwärtig. Der neu produzierte Unterrichtsfilm greift vier konkrete Situationen auf, in denen das Gewissen Jugendlicher gefragt ist: "Die Fundsache", "Schwarzfahren", "Jugendgerichtsprozess" und "Hilfe für Tansania". Die Beispiele werden jeweils szenisch und in Interviews mit einer Gruppe von Jugendlichen erläutert. Die nachvollziehbaren Alltagssituationen machen moralische Entscheidungs- und Konfliktsituationen deutlich, die im Film bereits kontrovers diskutiert werden und vielfältige Gesprächsanlässe für Schülerinnen und Schüler bieten.</p>			
5510500	14751. Eine filmische Andacht			
	O	17 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	<p>Der Film "14751" ist eine filmische Meditation, ein Kunstwerk über ein Kunstwerk, die "Entschleunigung" des Films, kein Rekordversuch, sondern ein wohlthuender Kontrast zu allen Entwicklungen in Film und Fernsehen. Der Künstler Johannes Heimrath vom "Now! - Ensemble" gedenkt mit 14751 Gongschlägen der Opfer der nationalsozialistischen Tötungsanstalt Pirna-Sonnenstein bei Dresden. Von 1940 bis 1941 wurden hier 14751 Menschen ermordet. Für jedes Opfer wurde ein Totenschein mit fingierter Todesursache erstellt. Es waren vorwiegend psychisch Kranke und geistig Behinderte, am Ende auch jüdische, polnische und deutsche Häftlinge aus Konzentrationslagern. Johannes Heimrath widmet 42 Stunden lang und ohne Unterbrechung jedem Opfer einen Gongschlag und wagt so einen Annäherungsversuch an das Unvorstellbare.</p>			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510616	Wie fühlt sich alt sein an?			
	O	26 min f	2008	A(2-5);
	<p>In unserer Gesellschaft leben alte und junge Menschen. Willi weiß, wie man sich als junger Mann fühlt, aber wie ist es eigentlich, alt zu sein? Das versucht Willi herauszufinden. Er lernt alte Menschen im Altenheim kennen und erfährt einiges von ihren Schwierigkeiten, aber auch den Vergnügungen, die sie miteinander genießen. Manche alte Menschen sind einsam. Für viele ist der Verlust der Familie im Alter ein Problem, aber alte Menschen gewinnen oft auch Gelassenheit, Heiterkeit und Ruhe. Mit Hilfe eines Anzugs, der die Beschwerden eines hohen Alters simuliert, macht Willi sich vertraut damit, wie der Körper im Alter funktioniert. Schließlich gratuliert er einer alten Dame, die mit ihrer Schwester noch zu Hause lebt, zum hundertsten Geburtstag und sie freut sich über ihre Geburtstagsglückwünsche genau so wie bei den 99 Geburtstagen davor.</p>			
5511053	Engel			
	O	24 min f	2013	A(7-13); J(12-18); Q;
	<p>Engel spielen für die Spiritualität vieler Menschen eine wichtige Rolle. Die Produktion beinhaltet die drei Kurzfilme "Der Fall Nils B.", "Angelinho" und "Angel", die sich dem Phänomen auf inhaltlich wie ästhetisch unterschiedliche Weise nähern. Sie erlauben eine konstruktive, aber auch kritische Auseinandersetzung mit der Gestalt des Engels und seinen theologischen Dimensionen. Die Filme eignen sich sowohl als Einstieg in die Thematik als auch für die vertiefte Auseinandersetzung mit der Frage, was unter "Engeln" zu verstehen ist. Darüber hinaus beseht die Möglichkeit, mithilfe des Arbeitsmaterials grundlegende Begriffe und Methoden der Filmanalyse zu erlernen und anzuwenden.</p>			
5511054	Schuld			
	O	26 min f	2013	A(5-9); J(10-16);
	<p>Zwei junge Moderatoren machen sich zusammen mit Gert Scobel auf den Weg, das Thema "Schuld" zu erkunden. Philosophische Gedanken von Freud und Aristoteles helfen den Jugendlichen, tiefer in die Thematik einzusteigen. Die Produktion lässt ein differenziertes Bild von "Schuld" entstehen, zeigt auch deren religiöse Dimension auf und lädt ein, sich selbst Gedanken zu diesem lebensnahen und lebenswichtigen Thema zu machen. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die Produktion.</p>			
5511055	Jesu Tod und Auferstehung			
	O	12 min	2013	E(4-6); A(1-4); J(6-10);
	<p>Der Tod und die Auferstehung Jesu können zwar als die Themen des Christentums schlechthin gesehen werden, sind aber gerade für Grundschulkindern schwierig zu vermitteln. Den verfilmten Bildern des Künstlers Dieter Konsek gelingt es, das Thema feinfühlig und kindgerecht umzusetzen. Das Arbeitsmaterial hilft dabei, Anknüpfungspunkte der Bibelgeschichte in der Lebenswirklichkeit der Kinder aufzuspüren.</p>			

5511056	Sterbehilfe			
	O	23 min f	2013	A(10-13); J(16-18); Q;
	Die Frage nach einem menschenwürdigen Sterben stellt sich zwar nicht erst seit jüngster Zeit, verschärft sich aber durch die Möglichkeiten der modernen Intensivmedizin. Diese Produktion setzt sich diskursiv mit der Problematik auseinander und regt die Jugendlichen an, sich ein differenziertes Bild davon zu machen. Der zugrunde liegende Film behandelt das Thema "Sterbehilfe" am Beispiel einer Frau, deren Krankheit als tödlich diagnostiziert wurde. Sie hat sich deshalb entschlossen, von der Möglichkeit eines begleiteten Suizids Gebrauch zu machen, wie er von Organisationen in der Schweiz angeboten wird. Der Gang der Überlegungen, die diese Frau anstellt und konsequent bis zur Ausführung durchsetzt, wechselt sich im Film mit Interview-Blöcken ab, in denen Befürworter und Gegner organisierter Sterbehilfe zu einzelnen Aspekten der Problematik Stellung beziehen.			
5511057	Inklusion			
	O	20 min f	2013	A(8-10); J(14-18);
	Das Thema Inklusion ist in aller Munde und für viele Schulen und Einrichtungen stellt sich die Frage, wie deren Umsetzung zu bewerkstelligen ist. Diese Produktion möchte jugendlichen Schülerinnen und Schülern eine Teilnahme an der kontroversen Diskussion ermöglichen, ihnen Beispiele einer gelungenen Inklusion zeigen und dazu anregen, mit Empathie und gegenseitigem Verständnis selbst einen Teil der Verantwortung dafür zu übernehmen. Film und Filmclip werden zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln für Hörgeschädigte und mit Audiodeskription für Jugendliche mit Sehbehinderung angeboten. Die Arbeitsblätter berücksichtigen verschiedene Niveaus.			
5511112	Organspende			
	O	23 min f	2014	A(8-13); J(14-18);
	Für die einen ist es der Gipfel der Nächstenliebe, für die anderen ein Eingriff in die Würde des Sterbenden. Auf Grund der Skandale um die Manipulation bei der Organvergabe ist die Bereitschaft zur Organspende zurückgegangen und die Bedenken diesbezüglich gestiegen. Dabei wird häufig übersehen, dass Organspende auch Leben rettet. Diese Produktion möchte ehrlich und offen Aufklärung bieten und Hilfe bei der ganz persönlichen Entscheidung leisten. Das umfangreiche Arbeitsmaterial und die Infotexte sollen diesen Prozess unterstützen.			
5511113	Die Gerechten von Yad Vashem - Widerstand im Dritten Reich			
	O	30 min f	2014	A(9-13); J(14-18);
	Die Geschichten der Menschen, die im Dritten Reich Juden halfen, sind vielschichtig. Ihre Motive ebenfalls. Gemeinsam ist allen "Stillen Helfern", dass sie das, was sie taten, für selbstverständlich hielten. Haltung und Mut dieser Menschen sind beeindruckend und machen nachdenklich. Mittels Zeitzeugenaussagen macht sich diese Produktion auf die Spuren dieser Menschen und lässt Geschichte lebendig werden. Das umfangreiche Arbeitsmaterial thematisiert die historischen und ethischen Aspekte der Rettergeschichten und versucht die Problematik in die heutige Realität der Schüler zu übersetzen.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511126	Der Leben- und- Sterben- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Tobi geht der Frage nach, was passiert, wenn das Leben endet oder liebe Menschen gestorben sind. Mit Kindern, die nahe Angehörige verloren haben, erlebt Tobi, dass Lachen und Trauern eng beieinander liegen. Er begegnet einem schwer kranken Mann, der ohne Angst dem Tod entgegen sieht. Rituale, die helfen, mit dem Verlust eines lieben Menschen umzugehen, lernt Tobi im Hospiz, mit einer Bestatterin und auf dem Friedhof kennen. Umfangreiches, teilweise differenziertes Arbeitsmaterial rundet die Produktion ab. Für einen barrierefreien Unterricht liegt der Film zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln vor.			
5511168	Zivilcourage im Alltag			
	O	22 min f	2015	A(8-13); J(14-18);
	Hinschauen statt wegsehen, wenn andere in Not sind, bedrängt oder bedroht werden - das ist nicht selbstverständlich. Oft fehlt das Wissen darüber, wie man sich situationsgerecht verhalten kann. Richtig zu handeln, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, ist in vielen Situationen schwer einschätzbar. Der Film zeigt anhand von Spielszenen konkrete Alltagsbeispiele und bietet Impulse dazu, welche Handlungsmöglichkeiten und Konfliktlösungsstrategien in verschiedenen Situationen denkbar sind, um zivilcouragiert für andere einzutreten. Eine Expertin gibt Hilfestellung bei der Einordnung des Geschehens und weitere wertvolle Tipps. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur weiteren vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage ergänzt die Produktion.			

5511176	Landschaften der Bibel			
	<i>Auf den Spuren von Moses und Johannes dem Täufer</i>			
	O	17 min f	2015	A(7-13);
	Moses und Johannes der Täufer haben sich beide im heutigen Jordanien aufgehalten. Beide waren auf der Suche nach einem besseren Leben im Einklang mit Gott und einer Umkehr. Diese Produktion begibt sich auf die Spuren der zwei Männer und verortet die biblischen Geschichten in ihrer Zeit und ihrer geographischen Umgebung. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bilder aus der Kunst, Karten und eine Interaktion ermöglichen einen vielfältigen Zugang zum Thema.			
5511204	Schöpfung und Umwelt			
	O	19 min f	2016	A(6-8);
	Begrenzte Ressourcen, Phänomene wie der Klimawandel und moderne Technologien stellen den Menschen vor Herausforderungen. Begreift man die Erde als Schöpfung, leiten sich daraus konkrete Aufgaben mit Blick auf die belebte und unbelebte Natur ab. Die Produktion "Schöpfung und Umwelt" nimmt hierbei die besondere Verantwortung des Menschen in den Fokus, der er sich als Abbild Gottes nicht entziehen kann.			
5511362	Wundererzählungen			
	O	27 min f	2018	A(7-10);
	Kranke werden geheilt, Tote zum Leben erweckt, wenige Brote reichen für eine große Menschenmenge und ein Sturm hört plötzlich auf zu toben - manche Erzählungen in der Bibel sind kaum zu glauben. Dabei erheben die Wundererzählungen gar keinen historischen Wahrheitsanspruch. Sie haben ihren Ursprung in Glaubenserfahrungen und wollen vermitteln: Hier wirkt Gott, mitten unter den Menschen. Die Menschen der Antike waren mit der Sprachform der Wundererzählungen vertraut. Die Produktion zeigt, wie wir sie heute verstehen und auf unser Leben beziehen können.			
5511420	Der verlorene Sohn			
	O	11 min	2019	A(1-4);
	Die Parabel vom verlorenen Sohn vermittelt Kindern zentrale Aspekte des neutestamentlichen Gottesbildes. In einfacher Sprache erzählt und visualisiert durch die ausdrucksstarken Bilder von Dieter Konsek ermöglicht das Gleichnis jungen Zuschauern einen Zugang zu elementaren Erfahrungen wie Weggehen und Zurückkehren, Aufbruch und Reue, Ablehnung und Sich-angenommen-Fühlen. Ergänzend steht eine Filmfassung in Leichter Sprache zur Verfügung.			
5511422	Die Bergpredigt			
	O	25 min	2019	A(7-13);
	Die Bergpredigt Mt 5-7 stellt einen wichtigen Kern christlicher Ethik dar. In verdichteter Form wird hier deutlich, wie Jesus seinen Zuhörern einen neuen Weg des Miteinanders aufzeigt. Die Seligpreisungen setzen einen wichtigen Akzent im christlichen Menschenbild: Betont wird der besondere Stellenwert all jener vor Gott, die sich in der Gesellschaft oft "klein" fühlen oder ausgegrenzt und entrechtet sind. Ferner beinhaltet die Bergpredigt mit dem Vaterunser das christliche Grundgebet schlechthin. Die Produktion entfaltet anhand der Bergpredigt wichtige Kernelemente christlichen Glaubens und Lebens.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5521126	Der Leben-und-Sterben-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5);
	Tobi geht der Frage nach, was passiert, wenn das Leben endet oder liebe Menschen gestorben sind. Mit Kindern, die nahe Angehörige verloren haben, erlebt Tobi, dass Lachen und Trauern eng beieinander liegen. Er begegnet einem schwer kranken Mann, der ohne Angst dem Tod entgegen sieht. Rituale, die helfen, mit dem Verlust eines lieben Menschen umzugehen, lernt Tobi im Hospiz, mit einer Bestatterin und auf dem Friedhof kennen. Umfangreiches, teilweise differenziertes Arbeitsmaterial rundet die Produktion ab. Für einen barrierefreien Unterricht liegt der Film zusätzlich in einer Fassung mit Untertiteln vor.			
5521204	Schöpfung und Umwelt (interaktiv)			
	O	19 min f	2016	A(6-8);

	Begrenzte Ressourcen, Phänomene wie der Klimawandel und moderne Technologien stellen den Menschen vor Herausforderungen. Begreift man die Erde als Schöpfung, leiten sich daraus konkrete Aufgaben mit Blick auf die belebte und unbelebte Natur ab. Die Produktion "Schöpfung und Umwelt" nimmt hierbei die besondere Verantwortung des Menschen in den Fokus, der er sich als Abbild Gottes nicht entziehen kann.			
5521362	Wundererzählungen (interaktiv)			
	O	27 min f	2018	A(7-10);
	Kranke werden geheilt, Tote zum Leben erweckt, wenige Brote reichen für eine große Menschenmenge und ein Sturm hört plötzlich auf zu toben - manche Erzählungen in der Bibel sind kaum zu glauben. Dabei erheben die Wundererzählungen gar keinen historischen Wahrheitsanspruch. Sie haben ihren Ursprung in Glaubenserfahrungen und wollen vermitteln: Hier wirkt Gott, mitten unter den Menschen. Die Menschen der Antike waren mit der Sprachform der Wundererzählungen vertraut. Die Produktion zeigt, wie wir sie heute verstehen und auf unser Leben beziehen können.			
5521422	Die Bergpredigt (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(7-13);
	Die Bergpredigt Mt 5-7 stellt einen wichtigen Kern christlicher Ethik dar. In verdichteter Form wird hier deutlich, wie Jesus seinen Zuhörern einen neuen Weg des Miteinanders aufzeigt. Die Seligpreisungen setzen einen wichtigen Akzent im christlichen Menschenbild: Betont wird der besondere Stellenwert all jener vor Gott, die sich in der Gesellschaft oft "klein" fühlen oder ausgegrenzt und entrechtet sind. Ferner beinhaltet die Bergpredigt mit dem Vaterunser das christliche Grundgebet schlechthin. Die Produktion entfaltet anhand der Bergpredigt wichtige Kernelemente christlichen Glaubens und Lebens.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531001	Wie ist das mit dem Tod?			
	O	25 min f	2002	A(1-4); J(8-10)
	Willi wendet sich heute einem sehr schwierigen Thema zu, dem Tod. Alles, was lebt, muss eines Tages sterben: Pflanzen, Tiere und eben auch Menschen. Dennoch ist es sehr schwierig, diese Tatsache einfach so hin zu nehmen. Wenn ein geliebter Mensch nicht mehr da ist, fehlt unendlich viel. Willi trifft Menschen, die mit dem Tod zu tun haben. Entweder beruflich, weil sie Bestatter, Pfarrer oder Arzt sind. Oder, weil sie "Hinterbliebene" sind: Trauernde, die jemanden, den sie lieben, an den Tod verloren haben. Oder aber, weil sie "dem Tod Geweihte" sind: Sterbenskranke, die wissen, dass ihnen nur noch eine begrenzte Lebenszeit zur Verfügung steht. Jeder seiner Gesprächspartner erzählt dem Reporter, was der Tod für ihn bedeutet und worin die größten Schwierigkeiten bestehen. Will stellt fest: Obwohl der Tod so natürlich wie das Leben ist, ist der Umgang mit dem Tod für die meisten Menschen nicht leicht. Zwei Gefühle spielen dabei die Hauptrolle: Angst und Unsicherheit. Die Folge daraus: "Über den Tod spricht man nicht". Willi schon. Denn fest steht auch: Zwei der besten Hilfsmittel gegen Angst und Unsicherheit sind - darüber reden und zuhören. Denn nur wenn der Tod nicht tot geschwiegen wird, kann das Leben weiter gehen.			
5560325	Das Jenseits			
	<i>Bilder und Vorstellungen</i>			
	O	16 min f	2013	A(9-10);
	Menschen haben sich schon immer Bilder und Vorstellungen davon gemacht, wie ein Leben nach dem Tod aussehen könnte. Im Laufe der Menschheitsgeschichte haben sich diese Bilder und Vorstellungen immer wieder geändert. Aber auch in einem Menschenleben ändern sich häufig die Vorstellungen, die sich jeder vom Jenseits – einem Leben nach dem Tode – macht. Als Kind hat man häufig andere Vorstellungen als als Erwachsener. Der Film zeigt, wie Kinder und Jugendliche sich das Leben nach dem Tod vorstellen. Und dass in allen die Hoffnung lebt, dass das Leben mit dem Tod nicht endgültig endet, dass der Tod nicht das letzte Wort über ein Menschenleben hat. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter.			
Glaube				
5500432	Pfarrerin im kirchlichen Alltag			
	O	2:33	2007	A(7-13); BB; J(14-18);

	In der evangelischen Kirche dürfen Frauen als Pfarrerinnen Gemeinden leiten. Arbeiten sie dabei anders als Männer? Wie steht es mit der Gleichberechtigung innerhalb der Kirche? Das Lernobjekt geht diesen Fragen nach, indem es eine Pfarrerin in ihrem Alltag begleitet.			
5500644	Mama Massai - Mission in der Steppe			
	O	27 min f	2008	A(7-13); BB; J(14-18);
	Einst waren die Massai die Könige der Steppe, doch das traditionelle Leben der stolzen Krieger als Hirten und Nomaden ist nicht mehr möglich; die Massai-Kultur Ostafrikas ist durch die Globalisierung in ihrem Wesen bedroht. Im Mittelpunkt des Films steht Angelika Wohlenberg, Hebamme, Krankenschwester und Missionarin, die seit 25 Jahren nicht nur für das Seelenheil der Massai kämpft, sondern auch um das Überleben ihrer Kultur. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was es heißt, im Kontext der Globalisierung den christlichen Glauben in eine fremde Kultur zu vermitteln und sich mit Hilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial und von Hintergrundinformationen damit auseinandersetzen, wie ein partnerschaftliches Verständnis von christlicher Mission im 21. Jahrhundert aussehen kann.			
5500671	Diakonie heute: Das Erbe von Wichern und Löhe			
	O	26 min f	2008	A(5-10); J(10-16);
	Diakonie als christlich motivierte Hilfe ist seit Bestehen der Kirche Teil ihres Auftrags. Doch wie sieht diese Hilfe konkret aus? Die didaktische DVD zeichnet anlässlich des Wichern- und Löhejahrs das Porträt zweier Männer, die angesichts des Elends ihrer Zeit Konzepte der praktischen Nächstenliebe entwickelten und so zu Gründervätern der Diakonie wurden. Darüber hinaus führt die FWU-Neuproduktion den Betrachter in die Räume des Lernens, Lebens und Heilens heutiger diakonischer Einrichtungen und zeigt auf, wo Wicherns und Löhes Erbe bis heute wirksam ist. Die didaktische DVD ermöglicht durch Sequenzen und zwei Bildergalerien eine vertiefende Auseinandersetzung. Darüber hinaus bietet der ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material.			
5500970	Islam in Deutschland			
	O	19 min f	2009	A(7-10); BB; J(12-16); Q;
	Ein Hiphopper, ein Imam, ein türkisches Ehepaar, eine Frau, die Kopftuch trägt: sie sind Deutsche - und Muslime. Wie leben diese Menschen ihren islamischen Glauben heute in Deutschland? Johannes Rosenstein zeigt in seinem neu produzierten Film jenseits fundamentalistischer Klischees die Lebenswelten dieser Menschen, begleitet sie in die Moschee, zu ihren Festen, an ihren Arbeitsplatz und zeigt, wie die islamische Religion auf ganz unterschiedliche Weise das Privat- und Arbeitsleben, aber auch die Kultur in unserem Land prägt. Neben thematischen Sequenzen und Bildern bietet die Didaktische FWU-DVD ausführliches Arbeitsmaterial und Hintergrundinformationen für den Unterricht.			
5500986	"Fürchtet euch nicht" - Christen in der DDR			
	O	54 min f	2009	A(8-12); J(14-18);
	Was wäre passiert, wenn die Kirche während der "Zeitenwende" nicht zur Gewaltlosigkeit aufgerufen hätte? Christen haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Revolution in der DDR einen friedlichen Verlauf nahm. Der neu produzierte Film von Gerold Hofmann erzählt von Menschen, die in der atheistischen DDR ihren christlichen Glauben bewahrt haben und deshalb in ihrem Leben vielfach benachteiligt wurden. Doch unter dem schützenden Dach der Kirche konnten Christen und Nichtchristen ihre oppositionelle Arbeit gegen den Staat entfalten und durch aktives politisches Handeln den Untergang des totalitären Staates beschleunigen. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was Christsein in einem totalitären Staat bedeutet und sich, auch mithilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial, damit auseinandersetzen, wie christlicher Glaube und politische Verantwortung zusammenhängen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501228	Taizé erleben			
	O	22 min f	2010	A(8-11); J(14-18);
	Eine Woche mit Jugendlichen aller Nationen und Konfessionen zusammen leben, beten und Gespräche über Gott und die Welt führen - das alles in einfachsten Verhältnissen: Luxus Fehlanzeige. In Taizé scheint das zu funktionieren. Doch woher kommt die große Anziehungskraft dieses Ortes auf so viele junge Menschen? Diese Didaktische FWU-DVD spürt dem Geist der Jugendtreffen in Taizé nach. Viele Facetten werden dabei angesprochen: Kirche einmal anders erleben, Gemeinschaft erfahren, aber auch Ruhe finden. Ein Film, thematische Sequenzen und Arbeitsmaterial ermutigen die Schülerinnen und Schüler dazu, sich auf das ungewohnte Abenteuer Spiritualität einzulassen und auch im Alltag Momente der Stille und Besinnung zu erleben.			
5501654	Theodizee - Gott und das Leid			

	O	25 min f	2012	A(9-13); J(14-18);
	Wie kann Gott angesichts des Leids in der Welt als zugleich gut und allmächtig gedacht werden? Diese Frage, die unter dem Begriff "Theodizee" verhandelt wird, gilt als eine der größten theologischen Herausforderungen. Am Beispiel zweier Menschen, deren Glaube auf eine existenzielle Probe gestellt wurde, wird die Thematik einerseits konkret-biografisch aufgegriffen und andererseits mit zentralen theoretischen Positionen zur Theodizeefrage ins Gespräch gebracht. Die Schülerinnen und Schüler werden dadurch zur Auseinandersetzung mit einer komplexen Problemstellung und zur Einübung in theologisches Denken angeregt. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die Produktion.			
5510478	Frauen in der Kirche			
	<i>Ämter und Ehrenämter</i>			
	O	17 min f	2004	A(7-13); BB; J(14-18);
	Im Umfeld der Themen Gemeindeleben, Kirche und religiöse Lebensgestaltung stellt diese Produktion Frauen vor, die als Amtsinhaberinnen bzw. als ehrenamtliche Mitarbeiterinnen in der Kirche tätig sind. Dadurch werden Informationen zum Amts- und Selbstverständnis von Frauen, die in Kirche und Gemeinde arbeiten, vermittelt. Noch wichtiger erscheint es aber, Schülerinnen und Schüler dazu herauszufordern, sich mit unterschiedlichen Formen von Leben in der Kirche/Gemeinde auseinander zu setzen. Lebendige Gemeinschaft soll erfahrbar, Glaubens- und Frömmigkeitsformen sollen nachvollziehbar gemacht werden. Die tieferen Konsequenzen eines evangelischen Glaubensverständnisses für das Verhalten im Alltag zu thematisieren, ist Anliegen dieses Films. Für Schülerinnen und Schüler sollen Anregungen entstehen, eine eigene religiöse Lebensgestaltung bzw. die Bedeutung ihrer Mitgliedschaft in der christlichen Gemeinde zu hinterfragen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510533	Wie lustig ist das Leben der Sinti und Roma wirklich?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	Sinti und Roma, eine seit Jahrhunderten in Europa lebende Bevölkerungsgruppe aus dem Nordwesten Indiens, wurden in Deutschland mit der Bezeichnung "Zigeuner" bedacht, einem Wort, das als Schimpfwort gilt. Willi will mehr wissen über das Leben der Sinti und Roma heute. Er spricht mit Schülern und Lehrern einer Schule für Roma, er unterhält sich mit Jugendlichen und lernt die Musik der Roma kennen. Auch die leidvolle Geschichte der Sinti und Roma wird nicht ausgespart. Beim Besuch des Konzentrationslagers Dachau berichtet ein Sinti aus Nürnberg, wie er als Jugendlicher die Schrecken des Dritten Reiches selbst erlebte. Am Ende des Films ist Willi Gast in einer Sintifamilie und lernt dort das herzliche Zusammenleben aller Generationen kennen.			
5510619	Wege aus der Sucht			
	<i>Die Fazenda da Esperança</i>			
	O	16 min f	2008	A(8-13); BB; J(14-18);
	Aus einer kleinen franziskanischen Lebensgemeinschaft in Brasilien, die sich drogenabhängiger Jugendlicher annahm, ist die Fazenda da Esperança ("Hof der Hoffnung") entstanden. Jugendliche Suchtkranke, die einen Weg aus ihrer Abhängigkeit suchen, finden auf den Fazendas eine Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, die ihnen Hilfe und Geborgenheit anbietet. Der Film zeigt das Leben auf einer brasilianischen und einer deutschen Fazenda da Esperança und vermittelt durch Interviews mit Bewohnern, Eltern und dem Gründer, Pater Hans Stapel, einen Einblick in das Konzept der Fazenda-Bewegung.			
5511045	Atheismus und Religionskritik - Das Beispiel Friedrich Nietzsche			
	O	29 min f	2013	A(9-13); J(16-18); Q;
	Atheismus und Religionskritik gehören, als Herausforderungen des Gottesglaubens, zur Signatur der Moderne. Am Beispiel Friedrich Nietzsches wird diese Thematik in Form des fiktionalen Kurzfilms "Der tolle Mensch" aufgegriffen. In seinem Zentrum stehen Friedrich, ein Mann mittleren Alters, und der junge Student Niko. Zwischen den beiden Männern besteht eine eigenwillige Freundschaft, die jedoch durch Friedrichs intensive Beschäftigung mit der Philosophie Nietzsches zunehmend auf die Probe gestellt wird. Er verwickelt Niko immer häufiger in Gespräche über den Tod Gottes und den Stellenwert der Moral und lehnt Nikos Hilfe "aus Mitleid" schroff ab. Zunehmend verschwimmen die Grenzen zwischen Friedrich und dem Philosophen Nietzsche. Am Ende steht Niko vor einer schweren Entscheidung ...			
5511053	Engel			
	O	24 min f	2013	A(7-13); J(12-18); Q;

	Engel spielen für die Spiritualität vieler Menschen eine wichtige Rolle. Die Produktion beinhaltet die drei Kurzfilme "Der Fall Nils B.", "Angelinho" und "Angel", die sich dem Phänomen auf inhaltlich wie ästhetisch unterschiedliche Weise nähern. Sie erlauben eine konstruktive, aber auch kritische Auseinandersetzung mit der Gestalt des Engels und seinen theologischen Dimensionen. Die Filme eignen sich sowohl als Einstieg in die Thematik als auch für die vertiefte Auseinandersetzung mit der Frage, was unter "Engeln" zu verstehen ist. Darüber hinaus beseht die Möglichkeit, mithilfe des Arbeitsmaterials grundlegende Begriffe und Methoden der Filmanalyse zu erlernen und anzuwenden.			
5511168	Zivilcourage im Alltag			
	O	22 min f	2015	A(8-13); J(14-18);
	Hinschauen statt wegsehen, wenn andere in Not sind, bedrängt oder bedroht werden - das ist nicht selbstverständlich. Oft fehlt das Wissen darüber, wie man sich situationsgerecht verhalten kann. Richtig zu handeln, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, ist in vielen Situationen schwer einschätzbar. Der Film zeigt anhand von Spielszenen konkrete Alltagsbeispiele und bietet Impulse dazu, welche Handlungsmöglichkeiten und Konfliktlösungsstrategien in verschiedenen Situationen denkbar sind, um zivilcouragiert für andere einzutreten. Eine Expertin gibt Hilfestellung bei der Einordnung des Geschehens und weitere wertvolle Tipps. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur weiteren vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage ergänzt die Produktion.			
5511176	Landschaften der Bibel			
	<i>Auf den Spuren von Moses und Johannes dem Täufer</i>			
	O	17 min f	2015	A(7-13);
	Moses und Johannes der Täufer haben sich beide im heutigen Jordanien aufgehalten. Beide waren auf der Suche nach einem besseren Leben im Einklang mit Gott und einer Umkehr. Diese Produktion begibt sich auf die Spuren der zwei Männer und verortet die biblischen Geschichten in ihrer Zeit und ihrer geographischen Umgebung. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bilder aus der Kunst, Karten und eine Interaktion ermöglichen einen vielfältigen Zugang zum Thema.			
5511179	Gibt es einen Gott? Die Gottesbeweise			
	O	18 min f	2015	A(10-13);
	Theologen und Philosophen haben immer wieder versucht, den Glauben zusammenzubringen mit der menschlichen Vernunft. Alle Ansätze, sich Gott kraft des Verstandes zu nähern, sind dabei abhängig von der Zeit und der kulturellen Erfahrungswelt ihrer Denkväter. Die Produktion beleuchtet Meilensteine in der Geschichte der Gottesbeweise, vom "denknotwendigen" Aufweis Gottes durch Anselm von Canterbury und Thomas von Aquin über Blaise Pascals und Immanuel Kants "Chancen" durch den Glauben für Individuum und Gesellschaft, hin zum modernen Ansatz Hans Kungs. Komplexe Gedankengänge werden in Legetrick-Animationen anschaulich auf das Wesentliche reduziert. Kirchenhistorikerin Prof. Gisa Bauer und Fundamentaltheologe Prof. Armin Kreiner erläutern die Gottesbeweise und ordnen sie in ihren jeweiligen philosophie- und kulturgeschichtlichen Kontext ein.			
5511205	Psychomarkt und Aberglaube			
	O	28 min f	2016	A(7-10); J(12-16); Q;
	Wird die nächste Prüfung gut verlaufen? Werde ich den richtigen Partner finden? Was bringt die Zukunft? Wenn es um Fragen geht, die mit dem bloßen Verstand nicht zu beantworten sind, erscheinen Angebote verlockend, die einen Zugang in die Welt des Unbewussten und Transzendenten versprechen. Der sogenannte Psychomarkt kennt diese Faszination und bietet eine bunte Vielfalt an Lösungen, etwa in Form von Entspannungstropfen, Wahrsageangeboten oder anderen, immer neuen Mitteln und Wegen. Jugendliche erleben, wie ihre Umwelt stetig komplexer wird, und müssen dabei kritisches Hinterfragen erst einüben. Die Produktion begleitet sie dabei, einen verantwortungsbewussten Umgang mit den eigenen spirituellen Bedürfnissen zu entwickeln, und zeigt auf, wo Vorsicht angesagt ist.			
5511361	Endzeit			
	O	28 min f	2018	A(8-13);
	Endzeiterzählungen gehen oft mit einer Mahnung einher: Sie entlarven die Gegenwart als Wegmarke hin zum Ende der Welt und fordern zu Umkehr und Veränderung auf. Gerade in Zeiten gesellschaftlicher und politischer Umbruchsituationen erfahren Utopien und Apokalypsen einen neuen Aufschwung und eine neue Aktualität. Die Produktion fordert auf, Stellung zu beziehen, in was für einer Welt wir leben wollen.			
5511362	Wundererzählungen			
	O	27 min f	2018	A(7-10);

	Kranke werden geheilt, Tote zum Leben erweckt, wenige Brote reichen für eine große Menschenmenge und ein Sturm hört plötzlich auf zu toben - manche Erzählungen in der Bibel sind kaum zu glauben. Dabei erheben die Wundererzählungen gar keinen historischen Wahrheitsanspruch. Sie haben ihren Ursprung in Glaubenserfahrungen und wollen vermitteln: Hier wirkt Gott, mitten unter den Menschen. Die Menschen der Antike waren mit der Sprachform der Wundererzählungen vertraut. Die Produktion zeigt, wie wir sie heute verstehen und auf unser Leben beziehen können.			
5511422	Die Bergpredigt			
	O	25 min	2019	A(7-13);
	Die Bergpredigt Mt 5-7 stellt einen wichtigen Kern christlicher Ethik dar. In verdichteter Form wird hier deutlich, wie Jesus seinen Zuhörern einen neuen Weg des Miteinanders aufzeigt. Die Seligpreisungen setzen einen wichtigen Akzent im christlichen Menschenbild: Betont wird der besondere Stellenwert all jener vor Gott, die sich in der Gesellschaft oft "klein" fühlen oder ausgegrenzt und entrechtet sind. Ferner beinhaltet die Bergpredigt mit dem Vaterunser das christliche Grundgebet schlechthin. Die Produktion entfaltet anhand der Bergpredigt wichtige Kernelemente christlichen Glaubens und Lebens.			
5511480	Glaube und Denken - Religion und Wissenschaft			
	O	34 min	2020	A(10-13);
	Glaube und Denken - ein unversöhnlicher Widerspruch? Schließen sich Religion und Wissenschaft gegenseitig aus oder handelt es sich um unterschiedliche Zugänge zur Wirklichkeit? Die Produktion geht diesen Fragestellungen auf schülernahe Weise nach. Sie erläutert das grundlegende Spannungsverhältnis zwischen Glaube und Denken und stellt unterschiedliche Möglichkeiten der Verhältnisbestimmung von Religion und Wissenschaft vor.			
5521205	Psychomarkt und Aberglaube (interaktiv)			
	O	28 min f	2016	A(7-10); J(12-16); Q;
	Wird die nächste Prüfung gut verlaufen? Werde ich den richtigen Partner finden? Was bringt die Zukunft? Wenn es um Fragen geht, die mit dem bloßen Verstand nicht zu beantworten sind, erscheinen Angebote verlockend, die einen Zugang in die Welt des Unbewussten und Transzendenten versprechen. Der sogenannte Psychomarkt kennt diese Faszination und bietet eine bunte Vielfalt an Lösungen, etwa in Form von Entspannungstropfen, Wahrsageangeboten oder anderen, immer neuen Mitteln und Wegen. Jugendliche erleben, wie ihre Umwelt stetig komplexer wird, und müssen dabei kritisches Hinterfragen erst einüben. Die Produktion begleitet sie dabei, einen verantwortungsbewussten Umgang mit den eigenen spirituellen Bedürfnissen zu entwickeln, und zeigt auf, wo Vorsicht angesagt ist.			
5521362	Wundererzählungen (interaktiv)			
	O	27 min f	2018	A(7-10);
	Kranke werden geheilt, Tote zum Leben erweckt, wenige Brote reichen für eine große Menschenmenge und ein Sturm hört plötzlich auf zu toben - manche Erzählungen in der Bibel sind kaum zu glauben. Dabei erheben die Wundererzählungen gar keinen historischen Wahrheitsanspruch. Sie haben ihren Ursprung in Glaubenserfahrungen und wollen vermitteln: Hier wirkt Gott, mitten unter den Menschen. Die Menschen der Antike waren mit der Sprachform der Wundererzählungen vertraut. Die Produktion zeigt, wie wir sie heute verstehen und auf unser Leben beziehen können.			
5521422	Die Bergpredigt (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(7-13);
	Die Bergpredigt Mt 5-7 stellt einen wichtigen Kern christlicher Ethik dar. In verdichteter Form wird hier deutlich, wie Jesus seinen Zuhörern einen neuen Weg des Miteinanders aufzeigt. Die Seligpreisungen setzen einen wichtigen Akzent im christlichen Menschenbild: Betont wird der besondere Stellenwert all jener vor Gott, die sich in der Gesellschaft oft "klein" fühlen oder ausgegrenzt und entrechtet sind. Ferner beinhaltet die Bergpredigt mit dem Vaterunser das christliche Grundgebet schlechthin. Die Produktion entfaltet anhand der Bergpredigt wichtige Kernelemente christlichen Glaubens und Lebens.			
5521480	Glaube und Denken - Religion und Wissenschaft (interaktiv)			
	O	34 min	2020	A(10-13);
	Glaube und Denken - ein unversöhnlicher Widerspruch? Schließen sich Religion und Wissenschaft gegenseitig aus oder handelt es sich um unterschiedliche Zugänge zur Wirklichkeit? Die Produktion geht diesen Fragestellungen auf schülernahe Weise nach. Sie erläutert das grundlegende Spannungsverhältnis zwischen Glaube und Denken und stellt unterschiedliche Möglichkeiten der Verhältnisbestimmung von Religion und Wissenschaft vor.			

5523029	Masel Tov Cocktail			
	O	39 min f	2021	A(8-13);
	Dimitrij Liebermann (19) ist Jude und hat Tobi geschlagen. Dafür soll er sich entschuldigen. Nur leid tut es ihm nicht unbedingt. Auf dem Weg zu Tobi begegnet Dimitrij ein Querschnitt der deutschen Gesellschaft mit Vorurteilen und immer wieder ein Problem, das es auszuhandeln gilt: seine deutsch-jüdische Identität. Eine Zutatenliste fasst den Inhalt des Kurzfilms zusammen: 1 Jude, 12 Deutsche, 5 cl Erinnerungskultur, 3 cl Stereotype, 2 TL Patriotismus, 1 TL Israel, 1 Falafel, 5 Stolpersteine, einen Spritzer Antisemitismus. Zubereitung: Alle Zutaten in einen Film geben, aufkochen lassen und kräftig schütteln.			
5532653	Johannes Calvin			
	<i>Reformator und Reizfigur</i>			
	O	58 min f	2009	A(7-10); J(12-18); Q;
	Der am 10.7.1509 geborene Johannes Calvin zählt zu den prägenden Personen der protestantischen Reformation des 16. Jahrhunderts. Unbestritten hat der arbeitsame Asket nicht nur einen wesentlichen Baustein zur Reformation geliefert, sondern auch die moderne Lebensführung, Arbeitsmoral und Individualität vorgedacht und mit auf dem Weg gebracht. Der Dokumentarfilm zeichnet das bewegte Leben des Reformators nach und kontrastiert die Wirkung seiner Lehre zwischen Mittelalter und Neuzeit. Wer ist Gott? Wo ist Gott? Und wie wirkt er in der Welt? Johannes Calvin versuchte diese Frage zu beantworten - mit einer verwirrenden, aber faszinierenden Radikalität. 12 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
5532681	Franz Jägerstätter			
	<i>Eine Frage des Gewissens</i>			
	O	18 min f	2010	A(8-13); J(12-18); Q;
	Im Januar 1938 träumte der österreichische Landwirt von einem Zug, in den immer mehr Menschen einsteigen und hörte eine Stimme sagen: "Dieser Zug fährt in die Hölle". Franz Jägerstätter deutete diesen Traum als Warnung vor dem Nationalsozialismus, der mit den Lehren der Kirche unvereinbar sei. Zunächst als verschrobener Bauer abgetan, wurde sein Widerstand mit der Verweigerung des Wehrdienstes aus Gewissensgründen schließlich öffentlich. Sein Widerstand gegen den Nationalsozialismus zeigt sich zunächst darin, dass er sich aus dem öffentlichen Leben seiner Gemeinde immer mehr zurückzog, Vergünstigungen durch die NSDAP nicht in Anspruch nahm und nichts für die Partei spendete. Franz Jägerstätter wurde am 9. August 1943 in das Zuchthaus Brandenburg gebracht und dort ermordet. Seine letzten bewegenden Worte waren: "Besser die Hände gefesselt als der Wille".			
Ethik				
5500065	"Schlüssel-Erlebnisse" ... in Sachen Empfängnisverhütung			
	O	17 min f	2002	A(8-13); SO; BB; J(14-18); Q;
	Am Beispiel von vier Jugendlichen zeigt der Film typische Verhaltensmuster, die häufig die ersten sexuellen Erfahrungen von Jugendlichen begleiten: Unsicherheit, Sprachlosigkeit, jeder verlässt sich auf den anderen... Da der Film keine Lösungen anbietet, lässt er Raum für eine anschließende Diskussion, bei der individuelle Lösungswege gefunden werden können. (1:1-Überspielung)			
5500338	Von Liebe ganz zu schweigen			
	O	35 min f	2006	A(9-13); BB; J(16-18); Q; T;
	Die 16jährige Susanne erwartet nach einem kurzen Verhältnis mit einem jungen Mann ein Kind. Sie kommt in Konflikt mit ihren Eltern, ihrem Freund und ihrer Arbeitsstelle. Sie lässt sich hinsichtlich einer Abtreibung beraten. Ihre Entscheidung bleibt offen.			
5500355	Schwarzfahren			
	O	4:04 min f	2006	A(8-13); J(14-18);
	"Gewissen" kann man als zentrale interne Instanz der Entscheidungsabwägung und -findung verstehen. Heutzutage erscheint der Begriff altmodisch, ist aber in einer zunehmend pluralistischen und freiheitlichen Gesellschaft eigentlich sehr zentral und ständig gegenwärtig. In der Filmsequenz des Lernobjekts wird "Schwarzfahren" als konkrete Situationen aufgegriffen, in der das Gewissen jugendlicher gefragt ist. Das Beispiel wird szenisch und in Interviews mit einer Gruppe von Jugendlichen erläutert.			
5500553	Prügeln oder reden?			
	<i>"Hallo Erkan" - ein Konflikt, drei Lösungen</i>			

	O	33 min f	2007	A(2-5);
	<p>Mit dieser DVD werden Auseinandersetzungen zwischen deutschen Kindern und Kindern ausländischer Herkunft thematisiert. Zugrunde liegt der Film "Hallo Erkan", der einen typischen Konflikt schildert, aber keine Lösung zeigt. Auf dieser DVD nun werden verschiedene Lösungen angeboten, so kann im Unterricht der Grundschule erarbeitet werden, welche Lösung wünschenswert ist und an welchen Stellen des Geschehens die Weichen für diese Lösung gestellt werden müssten. Andererseits kann festgehalten werden: Welche Haltungen auf beiden Seiten der Kontrahenten führen zu gewalttätigen Konfliktsteigerungen und wie kann man im realen Alltag solche Haltungen verändern? Und schließlich eröffnen auch Auszüge aus authentischen Interviews mit Grundschulkindern verschiedenster Herkunft die Gelegenheit, das Problem "Ausländerfeindlichkeit" zu thematisieren und friedliche Herangehensweisen an Konflikte zu erörtern und vielleicht im Rollenspiel auszuprobieren.</p>			
5500577	Der Zauberring			
	<i>Kinder philosophieren</i>			
	O	28 min f	2006	A(4-10);
	<p>Beispiele führen in das Thema "Kinder philosophieren" ein: Verschiedene Dimensionen ethischen Handelns werden anhand des Films "Der Zauberring" veranschaulicht und mit Kindern im Gespräch reflektiert. In Anlehnung an Platons "Ring des Gyges" thematisiert die DVD innerhalb der kindlichen Erlebniswelt philosophische Fragestellungen über Gerechtigkeit, Gleichheit und Verantwortung. Eine Auswahl an Grafiken, Übersichten und interaktiven Angeboten für Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler stehen im ROM-Teil der DVD zur Verfügung.</p>			
5500644	Mama Massai - Mission in der Steppe			
	O	27 min f	2008	A(7-13); BB; J(14-18);
	<p>Einst waren die Massai die Könige der Steppe, doch das traditionelle Leben der stolzen Krieger als Hirten und Nomaden ist nicht mehr möglich; die Massai-Kultur Ostafrikas ist durch die Globalisierung in ihrem Wesen bedroht. Im Mittelpunkt des Films steht Angelika Wohlenberg, Hebamme, Krankenschwester und Missionarin, die seit 25 Jahren nicht nur für das Seelenheil der Massai kämpft, sondern auch um das Überleben ihrer Kultur. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was es heißt, im Kontext der Globalisierung den christlichen Glauben in eine fremde Kultur zu vermitteln und sich mit Hilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial und von Hintergrundinformationen damit auseinandersetzen, wie ein partnerschaftliches Verständnis von christlicher Mission im 21. Jahrhundert aussehen kann.</p>			
5500671	Diakonie heute: Das Erbe von Wichern und Löhe			
	O	26 min f	2008	A(5-10); J(10-16);
	<p>Diakonie als christlich motivierte Hilfe ist seit Bestehen der Kirche Teil ihres Auftrags. Doch wie sieht diese Hilfe konkret aus? Die didaktische DVD zeichnet anlässlich des Wichern- und Löhejahrs das Porträt zweier Männer, die angesichts des Elends ihrer Zeit Konzepte der praktischen Nächstenliebe entwickelten und so zu Gründervätern der Diakonie wurden. Darüber hinaus führt die FWU-Neuproduktion den Betrachter in die Räume des Lernens, Lebens und Heilens heutiger diakonischer Einrichtungen und zeigt auf, wo Wicherns und Lohes Erbe bis heute wirksam ist. Die didaktische DVD ermöglicht durch Sequenzen und zwei Bildergalerien eine vertiefende Auseinandersetzung. Darüber hinaus bietet der ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material.</p>			
5500986	"Fürchtet euch nicht" - Christen in der DDR			
	O	54 min f	2009	A(8-12); J(14-18);
	<p>Was wäre passiert, wenn die Kirche während der "Zeitenwende" nicht zur Gewaltlosigkeit aufgerufen hätte? Christen haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Revolution in der DDR einen friedlichen Verlauf nahm. Der neu produzierte Film von Gerold Hofmann erzählt von Menschen, die in der atheistischen DDR ihren christlichen Glauben bewahrt haben und deshalb in ihrem Leben vielfach benachteiligt wurden. Doch unter dem schützenden Dach der Kirche konnten Christen und Nichtchristen ihre oppositionelle Arbeit gegen den Staat entfalten und durch aktives politisches Handeln den Untergang des totalitären Staates beschleunigen. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was Christsein in einem totalitären Staat bedeutet und sich, auch mithilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial, damit auseinandersetzen, wie christlicher Glaube und politische Verantwortung zusammenhängen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501188	Jung und Alt			
	O		2010	A(6-10); J(12-16); Q;

	Wie peinlich! Das Zusammensein von Rowan mit ihrem schwerhörigen und langsamen Großvater wird zum Spießrutenlauf, als sie in der Öffentlichkeit auf andere Jugendliche treffen. Als die Inkontinenz des alten Mannes sie in eine demütigende Situation bringt, steht ihre Beziehung zum Großvater auf dem Prüfstand. Ihr Image oder seine Würde - was zählt mehr? Im Mittelpunkt der didaktischen DVD steht ein leiser Film, der in sensibler und differenzierter Weise die höchst aktuelle und oft tabuisierte Problematik des Zusammenlebens von jungen und alten Menschen aufgreift. Eine Bildergalerie, eine Grafik und ausführliches Arbeitsmaterial unterstützen den Einsatz des Films im Unterricht der Sekundarstufe I sowie in der Jugendbildung. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501189	Glaube und Geld			
	<i>Verantwortlich wirtschaften</i>			
	O		2010	A(9-12); Q;
	Dreht sich alles ums Geld? Fragen nach den ethischen Grundlagen wirtschaftlichen Handelns stehen im Fokus öffentlichen Interesses. Johannes Rosenstein zeigt in seinem neu gedrehten Film an vier Beispielen, wie sich eine christliche Grundeinstellung auf unternehmerisches Handeln auswirken kann. Filmsequenzen, didaktische Hinweise sowie ausführliches Arbeitsmaterial ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit wirtschaftsethischen Fragen.			
5501223	Prophetie			
	O	20 min f	2010	A(7-10);
	Die prophetische Kritik gehört zum Grundbestand biblischer Traditionen. Doch was macht Propheten eigentlich aus? André Rehse schlägt in seinem neu gedrehten Film den Bogen von den großen Propheten des Alten Testaments zu engagierten Persönlichkeiten der Gegenwart in Politik, Medien, Wissenschaft und Kirche. Die didaktische DVD erschließt den Jugendlichen die starke prophetische Tradition des Alten Testaments und zeigt die Zusammenhänge, aber auch Unterschiede zum prophetischen Reden und Handeln in der Gegenwart auf. Bilder aus der Kunst, didaktische Hinweise und ausführliches Arbeitsmaterial im DVD-ROM-Teil unterstützen die Auseinandersetzung mit dem prophetischen Anspruch im Unterricht der Sekundarstufe I.			
5501224	Fremd			
	O	25 min f	2010	A(5-8); J(10-14);
	Was ist eigentlich fremd? Wie geht man mit Fremdem um? Kinder und Jugendliche werden mit Stereotypen und Vorurteilen groß. Auf dieser Didaktischen DVD lernen sie wahrzunehmen, was alles eigentlich "fremd" ist, und wie sie Vorurteile in sachgemäße Urteile überführen können. Auf diesen Weg der Erkenntnis begleiten sie zwei jugendliche Moderatoren in einer Folge aus der neuen philosophischen Reihe für Kinder von ZDF und Kinderkanal "Nächster Halt". Beim Nachdenken unterstützen sie ein erwachsener Gesprächspartner sowie bekannte Philosophen in unterhaltsamen Mini-Animationen. Die Erfahrungen eines Jungen mit Migrationshintergrund machen Jugendlichen klar, wie es sich anfühlt, wenn man fremd gemacht wird. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501225	Gewalt und Konflikte			
	O	25 min f	2010	A(6-9);
	Warum verhalten sich Menschen böse? Woher kommt das Böse und vor allem wie gehe ich damit um? Die Produktion "Gewalt und Konflikte" leitet Jugendliche an, über die Entstehung und Vermeidung von Gewalt nachzudenken: Das philosophische Nachsinnen über die Thematik das "Bösen", als auch der praktische Umgang damit bilden die Eckpfeiler dieser didaktischen DVD. Im Film machen sich zwei jugendliche Moderatoren zusammen mit einem erwachsenen Gesprächspartner auf die Suche nach Antworten. Das Arbeitsmaterial unterstützt und erweitert die Thematik. Diese Produktion leistet einen besonderen Beitrag zu fächerübergreifenden Lernzielen im Bereich der Konfliktprävention und -bewältigung.			
5501286	Was kommt danach? Tod und Jenseits			
	O	24 min f	2010	A(5-7); J(10-14);
	Warum müssen wir sterben und was passiert nach dem Tod? Die jugendlichen Moderatoren Sabrina und Torsten stoßen auf unterschiedlichste Antworten. Auch die Philosophen Platon und Martin Heidegger sind sich bei dieser Frage nicht ganz einig und tragen ihre kontroversen Thesen in unterhaltsamer Mini-Animation vor. Diese didaktische DVD zur kinderphilosophischen Reihe "Nächster Halt" ermöglicht den Schülerinnen und Schülern sich dem heiklen Thema Tod auf sensible, ehrliche und unverkrampfte Weise zu nähern. Abwechslungsreiche Arbeitsmaterialien regen zur weiteren Beschäftigung mit dem Thema an.			
5501398	(Mit-) Menschen fühlen: Der Amoklauf von Winnenden			

	O	15 min f	2011	A(8-10); J(14-18);
	Nur wenige Sekunden, ein paar Schüsse. Und danach war alles anders! Die Schulgemeinde der Albertville Realschule in Winnenden ist traumatisiert nach dem Amoklauf. Umso erstaunlicher, dass sich Menschen zusammenfinden, mit dem Ziel, die Schule menschlicher zu gestalten und rechtzeitig Hilfe anzubieten - für die Opfer, aber auch für die potentiellen Täter. In sensibler Weise zeigt diese didaktische DVD auf, was empathisches Verhalten bewirken kann. Umfangreiches Arbeitsmaterial und Infotexte ermöglichen einen vertieften Zugang zur Thematik.			
5501432	Wahrheit			
	O		2011	A(5-10);
	Was ist eigentlich Wahrheit? Und vor allem: Muss ich immer die Wahrheit sagen? Beide Fragen beschäftigen junge Menschen. Die Ehrlichkeit als moralische Norm und die philosophische Frage nach der Wahrheit bilden die Eckpfeiler der didaktischen DVD. In der Folge "Wahrheit" der Serie "Nächster Halt" versuchen zwei jugendliche Moderatoren herauszufinden, was Wahrheit ist. Die grundsätzliche Frage, die sich ihnen dabei stellt, ist, ob man in jeder Situation die Wahrheit sagen muss und kann. Die Produktion führt die Jugendlichen in moralische Argumentationen und leistet dadurch einen Beitrag zur Wertebildung. Außerdem stößt die Frage nach der Wahrheit bei den Jugendlichen Lern- und Denkprozesse an. Die Folge wird durch umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt.			
5501447	Schicksal Abschiebung			
	O	33 min f	2011	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die "Heimat" abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebepaxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe. Das umfangreiche Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der DVD im Unterricht. Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2010 in der Kategorie "Bildung".			
5501448	Sünde - Was ist das eigentlich?			
	O	15 min f	2011	A(7-11);
	Der Film von Reinhard Körting erschließt das Phänomen Sünde nicht in abstrakter Weise, sondern verbindet das Alltagserleben der Jugendlichen mit Experteninfos und Schülergesprächen. Dabei wird das weit verbreitete Missverständnis von Sünde als Fehlverhalten (Naschen, Verstoß gegen Tugendregeln usw.) überwunden. Der Film fokussiert die theologisch-anthropologische Grundbedeutung der Sünde anhand von drei zentralen Erzählungen aus der biblischen Urgeschichte (Gen 3, 4 und 11). Thematische Sequenzen und ausführliches Zusatzmaterial für den Unterricht in der Sekundarstufe I und auch II ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Grundthema allen menschlichen Lebens.			
5501449	Pränataldiagnostik			
	<i>Wann ist Leben lebenswert?</i>			
	O	17 min f	2011	A(10-12);
	Darf der Mensch entscheiden, welches Leben lebenswert ist? Vor dieser Frage können auch Frauen stehen, die sich für eine vorgeburtliche Untersuchung entscheiden. Was tun, wenn der Verdacht auf eine Behinderung des Kindes besteht? Im Film kommen Schwangere, Mütter, Familienangehörige sowie Berater/innen zu Wort. Wie sieht das Leben mit einem behinderten Kind tatsächlich aus? Mitglieder einer betroffenen Familie geben Einblick in ihren Alltag. Umfangreiches Arbeitsmaterial erleichtert die Erarbeitung der Thematik.			
5501595	Glück			
	O	25 min f	2012	A(5-9); J(10-16);
	Wir alle wollen glücklich sein. Doch was genau ist Glück? Und wie wird man glücklich? Sabrina und Torsten begeben sich auf eine Glücksreise, um Antworten auf diese Frage zu bekommen. Dabei unterstützen sie Gert Scobel und die Philosophen Aristoteles und Martin Seel. Die didaktische DVD lässt ein differenziertes Bild von "Glück" entstehen und lädt ein, sich selbst Gedanken zu diesem existenziellen Thema zu machen.			
5501603	Cybermobbing			
	O	19 min f	2012	A(6-10); J(12-16); Q;

	Wenige Zeilen und ein Mausklick genügen: Cybermobbing, das gezielte Diffamieren und Schikanieren Einzelner mithilfe des Internets und anderer elektronischer Medien, stellt eine neue, gefährliche Dimension von Mobbing dar - völlig anonym und vor einer weltweiten Öffentlichkeit. Dabei ist den Tätern häufig nicht einmal bewusst, welche drastische Auswirkungen ihr vermeintlich "harmloses" Tun für die Opfer haben kann. Der Film "Cybermobbing - Attacke im Netz" veranschaulicht am Beispiel zweier Jugendlicher die Folgen von Cybermobbing und zeigt Möglichkeiten auf, wie man als Betroffener reagieren kann. Umfangreiches Zusatzmaterial ergänzt die didaktische DVD.			
5510479	Option für die Armen			
	O	17 min f	2004	A(5-13); BB; J(10-18); Q;
	Menschen zu helfen ist die Aufgabe aber auch das Herzensanliegen eines deutschen Missionars auf den Philippinen. Die Situation auf den Philippinen veranschaulicht, wie das kirchliche Modell "Option für die Armen" gelebt wird und auch heute noch hoch aktuell ist. Konkret heißt das, selbst mit den Armen zu leben, gemeinsam mit den Menschen, die auf dem Müll, als arme Bauern, Fischer oder als Straßenkinder hausen, nach Wegen zu suchen, die geeignet sind, deren Lebensbedingungen zu verbessern. Die betroffenen Menschen - Männer, Frauen und Kinder - erläutern ihre Lebensverhältnisse und schildern, welche Maßnahmen ihnen helfen, wie sie sich selbst helfen und was sie sich für ihre Zukunft wünschen. - Schülerinnen und Schüler können an diesem Beispiel nachvollziehen, wie das kirchliche Anliegen einer "Option für die Armen" zu verstehen ist. Sie werden zugleich herausgefordert, sich mit den extremen Lebensverhältnissen armer Menschen auseinander zu setzen und dazu Stellung zu beziehen.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510489	Wann ist Krieg und wann ist Frieden?			
	O	25 min f	2005	A(4-5); J(6-10);
	Heute geht es Willi um ein sehr ernstes Thema: Krieg und Frieden. Er ist in Sarajevo unterwegs, wo zwischen 1992 und 1995 Menschen auf Leben und Tod gegeneinander kämpften. Willi trifft eine bosniakische Familie, die diese Zeit miterlebt hat. Doch wie es zum Krieg kam, ist für viele Menschen bis heute nicht wirklich nachvollziehbar - auch nicht für Senad, der als Soldat gekämpft hat. Dass der Frieden jetzt im Land stabil bleibt, dafür sorgen die internationalen SFOR Truppen. Die Bundeswehr gehört auch dazu. Hauptfeldwebel Markus Spitzer nimmt Willi mit auf Patrouille. In einem Dorf ist der Reporter dabei, als die Soldaten Waffen einsammeln, die die Menschen aus Angst vor einem neuen Krieg noch behalten hatten. Oberst Schürmann erklärt Willi, wie gefährlich Minen sind. Von Hauptfeldwebel Torsten Gerkensmeier erfährt er, wie man Minen räumt. Die SFOR Soldaten verteilen aber auch Hilfsgüter an bedürftige Familien. Wie sehr das Geschehene auch Spuren in den Herzen hinterlassen hat, erfährt Willi zum Schluss wieder von Senad. Zum Abschied wünscht ihm Willi deshalb nur eines: Frieden.			
5510498	Gewissen im Alltag von Jugendlichen			
	O	17 min f	2005	A(8-13); J(14-18);
	"Gewissen" kann man als zentrale interne Instanz der Entscheidungsabwägung und -findung verstehen. Heutzutage erscheint der Begriff altmodisch, ist aber in einer zunehmend pluralistischen und freiheitlichen Gesellschaft eigentlich sehr zentral und ständig gegenwärtig. Der neu produzierte Unterrichtsfilm greift vier konkrete Situationen auf, in denen das Gewissen Jugendlicher gefragt ist: "Die Fundsache", "Schwarzfahren", "Jugendgerichtsprozess" und "Hilfe für Tansania". Die Beispiele werden jeweils szenisch und in Interviews mit einer Gruppe von Jugendlichen erläutert. Die nachvollziehbaren Alltagssituationen machen moralische Entscheidungs- und Konfliktsituationen deutlich, die im Film bereits kontrovers diskutiert werden und vielfältige Gesprächsanlässe für Schülerinnen und Schüler bieten.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510533	Wie lustig ist das Leben der Sinti und Roma wirklich?			
	O	25 min f	2006	A(1-4); J(6-10);
	Sinti und Roma, eine seit Jahrhunderten in Europa lebende Bevölkerungsgruppe aus dem Nordwesten Indiens, wurden in Deutschland mit der Bezeichnung "Zigeuner" bedacht, einem Wort, das als Schimpfwort gilt. Willi will mehr wissen über das Leben der Sinti und Roma heute. Er spricht mit Schülern und Lehrern einer Schule für Roma, er unterhält sich mit Jugendlichen und lernt die Musik der Roma kennen. Auch die leidvolle Geschichte der Sinti und Roma wird nicht ausgespart. Beim Besuch des Konzentrationslagers Dachau berichtet ein Sinti aus Nürnberg, wie er als Jugendlicher die Schrecken des Dritten Reiches selbst erlebte. Am Ende des Films ist Willi Gast in einer Sintifamilie und lernt dort das herzliche Zusammenleben aller Generationen kennen.			
5511000	Gerechtigkeit			

	O	26 min f	2013	A(6-10); J(12-16);
	Gerechtigkeit ist ein tief verwurzelttes menschliches Bedürfnis. Die Episode aus der jugendphilosophischen Reihe "Nächster Halt" greift dieses Thema aus unterschiedlichen Perspektiven auf: Lebensnahe Beispiele (Gerechtigkeit in der Familie, Inhaftierungen in der ehemaligen DDR, Alltag im Rollstuhl) zeigen, dass Gerechtigkeitskonflikte allgegenwärtig sind. Daneben werden wichtige philosophische Konzeptionen vorgestellt (Aristoteles, Rousseau, Rawls) und das Verhältnis von Recht und Gerechtigkeit näher beleuchtet. Zusammen mit Co-Moderator Gert Scobel gehen die beiden Moderatoren Sabrina und Torsten schließlich der Frage nach, warum es so viele Ungerechtigkeiten gibt und wie man die Welt gerechter machen kann.			
5511045	Atheismus und Religionskritik - Das Beispiel Friedrich Nietzsche			
	O	29 min f	2013	A(9-13); J(16-18); Q;
	Atheismus und Religionskritik gehören, als Herausforderungen des Gottesglaubens, zur Signatur der Moderne. Am Beispiel Friedrich Nietzsches wird diese Thematik in Form des fiktionalen Kurzfilms "Der tolle Mensch" aufgegriffen. In seinem Zentrum stehen Friedrich, ein Mann mittleren Alters, und der junge Student Niko. Zwischen den beiden Männern besteht eine eigenwillige Freundschaft, die jedoch durch Friedrichs intensive Beschäftigung mit der Philosophie Nietzsches zunehmend auf die Probe gestellt wird. Er verwickelt Niko immer häufiger in Gespräche über den Tod Gottes und den Stellenwert der Moral und lehnt Nikos Hilfe "aus Mitleid" schroff ab. Zunehmend verschwimmen die Grenzen zwischen Friedrich und dem Philosophen Nietzsche. Am Ende steht Niko vor einer schweren Entscheidung ...			
5511051	Globalisierung - Der Preis des Wohlstands			
	O	54 min f	2013	A(8-13); J(14-18); Q;
	Im Zentrum der Produktion steht der Kurzfilm "Five Ways to Kill a Man", Gewinner des Deutschen Menschenrechts- Filmpreises 2012 (Kategorie Bildung) . Dem Protagonisten Sam begegnen im Laufe des Tages Menschen aus fernen Ländern, die mit ihm aufgrund seines Lebensstils in Verbindung stehen. Sie begleiten ihn, lachen und essen gemeinsam, kommen sich näher. Am Ende des Tages steht Sam vor der Frage, was er mit seinen neuen Bekannten tun soll. Er trifft eine drastische Entscheidung. Der Film bietet die Möglichkeit zu einer vielschichtigen Auseinandersetzung mit dem Thema Globalisierung und fordert zur ethischen Reflexion heraus. In eindrucksvollen Bildern thematisiert er die Verantwortung des Einzelnen in kollektiven Zusammenhängen, die "Kollateralschäden" unseres Konsumverhaltens und unseren Umgang mit unbequemen Wahrheiten.			
5511056	Sterbehilfe			
	O	23 min f	2013	A(10-13); J(16-18); Q;
	Die Frage nach einem menschenwürdigen Sterben stellt sich zwar nicht erst seit jüngster Zeit, verschärft sich aber durch die Möglichkeiten der modernen Intensivmedizin. Diese Produktion setzt sich diskursiv mit der Problematik auseinander und regt die Jugendlichen an, sich ein differenziertes Bild davon zu machen. Der zugrunde liegende Film behandelt das Thema "Sterbehilfe" am Beispiel einer Frau, deren Krankheit als tödlich diagnostiziert wurde. Sie hat sich deshalb entschlossen, von der Möglichkeit eines begleiteten Suizids Gebrauch zu machen, wie er von Organisationen in der Schweiz angeboten wird. Der Gang der Überlegungen, die diese Frau anstellt und konsequent bis zur Ausführung durchsetzt, wechselt sich im Film mit Interview-Blöcken ab, in denen Befürworter und Gegner organisierter Sterbehilfe zu einzelnen Aspekten der Problematik Stellung beziehen.			
5511112	Organspende			
	O	23 min f	2014	A(8-13); J(14-18);
	Für die einen ist es der Gipfel der Nächstenliebe, für die anderen ein Eingriff in die Würde des Sterbenden. Auf Grund der Skandale um die Manipulation bei der Organvergabe ist die Bereitschaft zur Organspende zurückgegangen und die Bedenken diesbezüglich gestiegen. Dabei wird häufig übersehen, dass Organspende auch Leben rettet. Diese Produktion möchte ehrlich und offen Aufklärung bieten und Hilfe bei der ganz persönlichen Entscheidung leisten. Das umfangreiche Arbeitsmaterial und die Infotexte sollen diesen Prozess unterstützen.			
5511113	Die Gerechten von Yad Vashem - Widerstand im Dritten Reich			
	O	30 min f	2014	A(9-13); J(14-18);
	Die Geschichten der Menschen, die im Dritten Reich Juden halfen, sind vielschichtig. Ihre Motive ebenfalls. Gemeinsam ist allen "Stillen Helfern", dass sie das, was sie taten, für selbstverständlich hielten. Haltung und Mut dieser Menschen sind beeindruckend und machen nachdenklich. Mittels Zeitzeugenaussagen macht sich diese Produktion auf die Spuren dieser Menschen und lässt Geschichte lebendig werden. Das umfangreiche Arbeitsmaterial thematisiert die historischen und ethischen Aspekte der Rettergeschichten und versucht die Problematik in die heutige Realität der Schüler zu übersetzen.			

5511114	Tierethik			
	O	24 min f	2014	A(8-13); J(14-18); Q;
	Tierethik reflektiert die moralischen Fragestellungen, die sich aus der Beziehung zwischen Mensch und Tier ergeben. Im Zentrum steht dabei die Frage, inwieweit Tiere für menschliche Interessen genutzt werden dürfen. Mit dem Theologen Dr. Rainer Hagencord und dem Landwirt Karl Ludwig Schweisfurth werden zwei Kritiker der Massentierhaltung porträtiert, die zu jeweils unterschiedlichen Schlussfolgerungen gelangen. Straßeninterviews ergänzen das breite Spektrum an Meinungen zum Thema Tierethik. Darüber hinaus werden unterschiedliche tierethische Positionen und ihre praktischen Konsequenzen dargestellt. Die Produktion möchte auf diese Weise dazu anregen, eigene Einstellungen und Gewohnheiten zu hinterfragen und eine bewusste Haltung im Umgang mit Tieren einzunehmen.			
5511115	Martin Luther King - Eine Spurensuche			
	O	26 min f	2014	A(7-13); J(12-18);
	Martin Luther King jr. setzte sich mit den Mitteln des gewaltlosen Widerstands für Gerechtigkeit, Toleranz und Freiheit ein. Im Jahr 1964 besuchte er das geteilte Berlin und predigte dort sowohl im West- als auch im Ostteil der Stadt. 50 Jahre später begeben sich Berliner Schülerinnen und Schüler auf eine Spurensuche: Im Rahmen des Geschichtsprojekts "King- Code" rekonstruieren sie die historischen Ereignisse, die in Zusammenhang mit dem Besuch Kings stehen, und setzen sie in Bezug zur Geschichte des geteilten Deutschlands. Die Produktion stellt Kings Botschaft somit einerseits in einen historischen Kontext und geht ihrer Wirkung auf die Menschen in der damaligen DDR nach. Andererseits zeigt sie auf, inwiefern diese Botschaft und Kings Kampf gegen Diskriminierung, Rassismus und Gewalt - gerade für junge Menschen - noch heute von hoher Aktualität sind.			
5511117	Gewissen			
	O	22 min f	2014	A(7-13); J(12-18); Q;
	Das Gewissen gilt als die zentrale Instanz zur Bildung moralischer Urteile und ist Gegenstand zahlreicher philosophischer, anthropologischer und theologischer Erörterungen. Es ist zugleich aber auch ein ganz alltägliches Phänomen, mit dem jeder Mensch in Konfliktsituationen konfrontiert wird. Die Produktion berücksichtigt daher beide Aspekte des Gewissens: Die Kurzfilme "Julian" und "Kutsushita" beleuchten seine praktische Seite und handeln von Gewissensentscheidungen, Gewissensbissen sowie dem Mut, für seine Überzeugungen einzustehen. Die Arbeitsmaterialien beschäftigen sich ergänzend mit dem theoretischen Hintergrund der Gewissensthematik und ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit ihren vielfältigen philosophischen und theologischen Bezügen.			
5511168	Zivilcourage im Alltag			
	O	22 min f	2015	A(8-13); J(14-18);
	Hinschauen statt wegsehen, wenn andere in Not sind, bedrängt oder bedroht werden - das ist nicht selbstverständlich. Oft fehlt das Wissen darüber, wie man sich situationsgerecht verhalten kann. Richtig zu handeln, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, ist in vielen Situationen schwer einschätzbar. Der Film zeigt anhand von Spielszenen konkrete Alltagsbeispiele und bietet Impulse dazu, welche Handlungsmöglichkeiten und Konfliktlösungsstrategien in verschiedenen Situationen denkbar sind, um zivilcouragiert für andere einzutreten. Eine Expertin gibt Hilfestellung bei der Einordnung des Geschehens und weitere wertvolle Tipps. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur weiteren vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage ergänzt die Produktion.			
5511177	Rechtsethik			
	O	19 min f	2015	A(8-13);
	"Wie viel Gerechtigkeit steckt im Recht?" fragt der Film und vollzieht anhand des Beispiels Sachbeschädigung um Sprayer Dennis nach, wie im Rechtssystem der BRD Gerechtigkeit verstanden wird und welche Wege und Mittel diese sicherstellen sollen. Staatsanwalt Martin Steltner und die Berliner Jugendrichterin Corinna Sassenroth u. a. zeigen auf, wie sie in ihrer Funktion dazu beizutragen versuchen, dass es gerecht zugeht. Die Sozialethikerin Prof. Michelle Becka verweist auf ethische Fragestellungen. Diese kumulieren im Spannungsfeld zwischen Naturrecht und Rechtspositivismus. Damit wird deutlich: Eine absolute Gerechtigkeit kann es nicht geben. Aber ist die Zufriedenheit der Beteiligten im Rückblick auf ein Verfahren ein Indikator dafür, dass es gerecht zugeht?			
5511180	Flucht ins Ungewisse			
	<i>Bahar im Wunderland</i>			
	O	35 min f	2015	A(6-13); J(12-18); Q;

	Im Zentrum der Produktion steht der Film "Bahar im Wunderland", Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2014 (Kategorie Bildung). Er erzählt die Geschichte von Bahar und ihrem Vater, zwei Menschen auf der Flucht. Auf illegalem Weg nach Deutschland gelangt, versuchen sie sich "unsichtbar" zu machen. Doch als der Vater von der Polizei verhaftet wird, ist das Mädchen auf sich allein gestellt. Bahar begibt sich auf die Reise durch eine für sie völlig fremde Welt. Der Film vermittelt durch seine ausdrucksstarke Bildsprache, wie sich das Leben als Flüchtling anfühlt, erzählt aber auch von der Macht der Fantasie. Die Produktion bietet so zahlreiche Ansatzpunkte, um Themen wie Flucht, Migration, Asyl und Menschenwürde anzusprechen.			
5511208	Liebe? Sex! Und Zärtlichkeit?			
	<i>Darstellung von Sexualität in den Medien</i>			
	O		2016	A(8-13); J(14-18);
	Ob im Internet, im Fernsehen oder in der Werbung - sexualisierte Bilder und Inhalte sind allgegenwärtig. Häufig vermittelt die mediale Darstellung von Sexualität allerdings völlig unrealistische "Leistungs"-Erwartungen. Junge Menschen werden dadurch unter Druck gesetzt, ein selbstbestimmter Umgang mit der eigenen Körperlichkeit erschwert. Der Kurzfilm "kalt küssen" greift diesen Sachverhalt auf sensible Weise auf. Er erzählt die Geschichte von Janosch und Joline, die sich zueinander hingezogen fühlen. Doch ihre Freunde drängen sie zu Dingen, zu denen sie noch nicht bereit sind ... Ergänzt durch umfangreiches Zusatzmaterial, bietet die Produktion zahlreiche Impulse, um die Themen Liebe und Sexualität im Unterricht zu behandeln.			
5511299	Durch den Vorhang			
	<i>Ein Film über Schuld, Erinnerung und Verantwortung</i>			
	O	46 min f	2017	A(8-13);
	Tom nimmt an einem Schüleraustausch in Israel teil. Der Aufenthalt verläuft jedoch völlig anders als geplant und schon bald findet sich Tom im Krankenhaus wieder. Dort macht er eine Begegnung, die seinen Blick auf die Vergangenheit für immer verändern wird. "Durch den Vorhang", Träger des Deutschen Menschenrechts- Filmpreises 2016 in der Kategorie Bildung, setzt sich mit der heutigen Generation junger Menschen und ihrem Verhältnis zur Geschichte auseinander. Der Film erinnert an die bleibende Verantwortung für die Shoa und plädiert dafür, das Schicksal der Opfer niemals zu vergessen.			
5511300	Hass im Internet			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Hasskommentare überfluten das Internet und die sozialen Netzwerke. Der Film "Hass im Internet" porträtiert vier Personen, die solchen Angriffen ausgesetzt sind und zeigt, wie sie sich dagegen zur Wehr setzen. Dabei kommen auch die strafrechtlichen Folgen zur Sprache, die unbedachte Äußerungen nach sich ziehen können. Unterstützt durch umfangreiches Unterrichtsmaterial werden konkrete Handlungsmöglichkeiten gegen Hass im Netz aufgezeigt, aber auch die Probleme im Umgang mit der Online- Hetze diskutiert.			
5511303	Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik			
	O	21 min f	2017	A(10-13);
	Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges "Richtig" oder "Falsch". Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.			
5511358	Freiheit und Selbstbestimmung			
	O	20 min f	2018	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Freiheit und Selbstbestimmung sind eng mit dem neuzeitlichen Menschenbild verknüpft. Zwei Kurzfilme greifen diese Thematik auf einfühlsame und humorvolle Weise auf: "Mrs McCutcheon" erzählt die Geschichte eines Jungens, der sich im falschen Körper geboren fühlt. Gegen zahlreiche innere und äußere Widerstände muss er sich entscheiden, wer er wirklich ist. In "Follow the Frog" gibt der Protagonist einem falsch verstandenen Drang nach, sich selbst als "guten Menschen" zu verwirklichen - mit drastischen Folgen . . .			
5511423	Weihnachten - Eine Kurzfilmsammlung			
	O	33 min	2019	A(5-13);

	Nur wenige Feste erfreuen sich ähnlich großer Beliebtheit wie Weihnachten. Dabei ist das Weihnachtsfest für viele Menschen nicht nur in religiöser, sondern insbesondere auch in kultureller Hinsicht von Bedeutung. Zwei Kurzfilme setzen sich mit dem Stellenwert dieses Fests, seiner Botschaft und seinen theologischen Implikationen auseinander. In "L'Annonce - Die Verkündigung" muss ein Vater seinem Sohn die Wahrheit über den Weihnachtsmann "verkünden" - und möchte zugleich den Zauber von Weihnachten bewahren. "Tanghi Argentini" erzählt eine originelle Geschichte über das Schenken und die Nächstenliebe.			
5511425	Die Zehn Gebote für Jugendliche			
	O	37 min	2019	A(8-13);
	Die Zehn Gebote gelten bis heute als ethische Richtschnur in Judentum und Christentum. In kurzen Impulsfilmen werden vier Gebote des Dekalogs exemplarisch aufgegriffen und in jugendgerechter Form dramatisiert. Die Spielszenen zeigen junge Erwachsene in Dilemma-Situationen, in denen sie eine moralische Entscheidung treffen müssen und in denen jeweils eines der Zehn Gebote auf dem Spiel steht. Ergänzt werden die vier Kurzfilme durch ein ausführliches Interview mit dem Theologen Roland Rosenstock.			
5511426	Der Tatortreiniger: Sind Sie sicher?			
	O	44 min	2019	A(9-13);
	Tatortreiniger Schotty verschlägt es in eine Consulting-Firma. Deren Chef Herr Grimmehein findet ein sadistisches Vergnügen daran, seine Mitarbeiter zu demütigen. Schotty gerät mit Grimmehein aneinander und wird in eine Diskussion über Arbeit und Würde verwickelt. Zunächst schafft es Grimmehein, auch Schotty zu verunsichern - bis dieser den Spieß umdreht. Ausgezeichnet mit dem Deutschen Menschenrechts-Filmpreis 2018 in der Kategorie Bildung.			
5511478	Künstliche Intelligenz			
	O	23 min	2020	A(10-13);
	Künstliche Intelligenz (KI) zählt zu den spannendsten Herausforderungen der Gegenwart und wird bereits unsere nahe Zukunft entscheidend prägen. Doch welche Folgen hat dies? Ist KI eine Chance, eine Bedrohung - oder beides zugleich? Wird digitalen Wesen bald ein menschenähnliches Bewusstsein, vielleicht sogar „Menschenwürde“ zugesprochen werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und thematisiert ihre ethischen Konsequenzen.			
5511479	Vorbilder			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Kinder und Jugendliche lernen erwiesenermaßen durch Vorbilder. Insbesondere für die ethische und religiöse Entwicklung junger Menschen spielen sie eine wichtige Rolle. Die Produktion porträtiert Menschen unterschiedlichen Alters, die aufgrund ihrer Lebensführung und ihres Verhaltens als Vorbilder gelten können. Es wird aufgezeigt, wodurch sie sich auszeichnen, was sie innerlich antreibt und was man von ihnen lernen kann.			
5521208	Liebe? Sex! Und Zärtlichkeit?			
	<i>Darstellung von Sexualität in den Medien (interaktiv)</i>			
	O	39 min f	2016	A(8-13); J(14-18);
	Ob im Internet, im Fernsehen oder in der Werbung - sexualisierte Bilder und Inhalte sind allgegenwärtig. Häufig vermittelt die mediale Darstellung von Sexualität allerdings völlig unrealistische "Leistungs"-Erwartungen. Junge Menschen werden dadurch unter Druck gesetzt, ein selbstbestimmter Umgang mit der eigenen Körperlichkeit erschwert. Der Kurzfilm "kalt küssen" greift diesen Sachverhalt auf sensible Weise auf. Er erzählt die Geschichte von Janosch und Joline, die sich zueinander hingezogen fühlen. Doch ihre Freunde drängen sie zu Dingen, zu denen sie noch nicht bereit sind. . . Ergänzt durch umfangreiches Zusatzmaterial, bietet die Produktion zahlreiche Impulse, um die Themen Liebe und Sexualität im Unterricht zu behandeln.			
5521300	Hass im Internet (interaktiv)			
	O	24 min f	2017	A(7-13);
	Hasskommentare überfluten das Internet und die sozialen Netzwerke. Der Film "Hass im Internet" porträtiert vier Personen, die solchen Angriffen ausgesetzt sind und zeigt, wie sie sich dagegen zur Wehr setzen. Dabei kommen auch die strafrechtlichen Folgen zur Sprache, die unbedachte Äußerungen nach sich ziehen können. Unterstützt durch umfangreiches Unterrichtsmaterial werden konkrete Handlungsmöglichkeiten gegen Hass im Netz aufgezeigt, aber auch die Probleme im Umgang mit der Online- Hetze diskutiert.			
5521303	Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik (interaktiv)			
	O	21 min f	2017	A(10-13);

	Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges "Richtig" oder "Falsch". Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.			
5521478	Künstliche Intelligenz (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(10-13);
	Künstliche Intelligenz (KI) zählt zu den spannendsten Herausforderungen der Gegenwart und wird bereits unsere nahe Zukunft entscheidend prägen. Doch welche Folgen hat dies? Ist KI eine Chance, eine Bedrohung - oder beides zugleich? Wird digitalen Wesen bald ein menschenähnliches Bewusstsein, vielleicht sogar „Menschenwürde“ zugesprochen werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und thematisiert ihre ethischen Konsequenzen.			
5523029	Masel Tov Cocktail			
	O	39 min f	2021	A(8-13);
	Dimitrij Liebermann (19) ist Jude und hat Tobi geschlagen. Dafür soll er sich entschuldigen. Nur leid tut es ihm nicht unbedingt. Auf dem Weg zu Tobi begegnet Dimitrij ein Querschnitt der deutschen Gesellschaft mit Vorurteilen und immer wieder ein Problem, das es auszuhandeln gilt: seine deutsch-jüdische Identität. Eine Zutatenliste fasst den Inhalt des Kurzfilms zusammen: 1 Jude, 12 Deutsche, 5 cl Erinnerungskultur, 3 cl Stereotype, 2 TL Patriotismus, 1 TL Israel, 1 Falafel, 5 Stolpersteine, einen Spritzer Antisemitismus. Zubereitung: Alle Zutaten in einen Film geben, aufkochen lassen und kräftig schütteln.			
5559455	Hchouma - Tabu und Schande			
	O	55 min f	2005	A(9-13); J(16-18); Q;
	Hchouma bedeutet Schande, aber auch Tabu, Scham, Gerücht und Klatsch. In Marokko ist die größte Hchouma für eine Frau ein uneheliches Kind zu haben. Ledige Mütter werden von der Gesellschaft verachtet. Die Dokumentation berichtet von der Begegnung einer marokkanischen Studentin mit jungen Frauen, die von ihren Familien verstoßen wurden und denen die Organisation "Solidarité féminine" dabei hilft ihr Überleben zu sichern. Zusatzmaterial: Kurzfassung (35 min) .			
Erziehung und Bildung				
5500671	Diakonie heute: Das Erbe von Wichern und Löhe			
	O	26 min f	2008	A(5-10); J(10-16);
	Diakonie als christlich motivierte Hilfe ist seit Bestehen der Kirche Teil ihres Auftrags. Doch wie sieht diese Hilfe konkret aus? Die didaktische DVD zeichnet anlässlich des Wichern- und Löhejahrs das Porträt zweier Männer, die angesichts des Elends ihrer Zeit Konzepte der praktischen Nächstenliebe entwickelten und so zu Gründervätern der Diakonie wurden. Darüber hinaus führt die FWU-Neuproduktion den Betrachter in die Räume des Lernens, Lebens und Heilens heutiger diakonischer Einrichtungen und zeigt auf, wo Wicherns und Löhes Erbe bis heute wirksam ist. Die didaktische DVD ermöglicht durch Sequenzen und zwei Bildergalerien eine vertiefende Auseinandersetzung. Darüber hinaus bietet der ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material.			
5501225	Gewalt und Konflikte			
	O	25 min f	2010	A(6-9);
	Warum verhalten sich Menschen böse? Woher kommt das Böse und vor allem wie gehe ich damit um? Die Produktion "Gewalt und Konflikte" leitet Jugendliche an, über die Entstehung und Vermeidung von Gewalt nachzudenken: Das philosophische Nachsinnen über die Thematik das "Bösen", als auch der praktische Umgang damit bilden die Eckpfeiler dieser didaktischen DVD. Im Film machen sich zwei jugendliche Moderatoren zusammen mit einem erwachsenen Gesprächspartner auf die Suche nach Antworten. Das Arbeitsmaterial unterstützt und erweitert die Thematik. Diese Produktion leistet einen besonderen Beitrag zu fächerübergreifenden Lernzielen im Bereich der Konfliktprävention und -bewältigung.			
5501398	(Mit-) Menschen fühlen: Der Amoklauf von Winnenden			
	O	15 min f	2011	A(8-10); J(14-18);

	Nur wenige Sekunden, ein paar Schüsse. Und danach war alles anders! Die Schulgemeinde der Albertville Realschule in Winnenden ist traumatisiert nach dem Amoklauf. Umso erstaunlicher, dass sich Menschen zusammenfinden, mit dem Ziel, die Schule menschlicher zu gestalten und rechtzeitig Hilfe anzubieten - für die Opfer, aber auch für die potentiellen Täter. In sensibler Weise zeigt diese didaktische DVD auf, was empathisches Verhalten bewirken kann. Umfangreiches Arbeitsmaterial und Infotexte ermöglichen einen vertieften Zugang zur Thematik.			
5501432	Wahrheit			
	O		2011	A(5-10);
	Was ist eigentlich Wahrheit? Und vor allem: Muss ich immer die Wahrheit sagen? Beide Fragen beschäftigen junge Menschen. Die Ehrlichkeit als moralische Norm und die philosophische Frage nach der Wahrheit bilden die Eckpfeiler der didaktischen DVD. In der Folge "Wahrheit" der Serie "Nächster Halt" versuchen zwei jugendliche Moderatoren herauszufinden, was Wahrheit ist. Die grundsätzliche Frage, die sich ihnen dabei stellt, ist, ob man in jeder Situation die Wahrheit sagen muss und kann. Die Produktion führt die Jugendlichen in moralische Argumentationen und leistet dadurch einen Beitrag zur Wertebildung. Außerdem stößt die Frage nach der Wahrheit bei den Jugendlichen Lern- und Denkprozesse an. Die Folge wird durch umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt.			
5511168	Zivilcourage im Alltag			
	O	22 min f	2015	A(8-13); J(14-18);
	Hinschauen statt wegsehen, wenn andere in Not sind, bedrängt oder bedroht werden - das ist nicht selbstverständlich. Oft fehlt das Wissen darüber, wie man sich situationsgerecht verhalten kann. Richtig zu handeln, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, ist in vielen Situationen schwer einschätzbar. Der Film zeigt anhand von Spielszenen konkrete Alltagsbeispiele und bietet Impulse dazu, welche Handlungsmöglichkeiten und Konfliktlösungsstrategien in verschiedenen Situationen denkbar sind, um zivilcouragiert für andere einzutreten. Eine Expertin gibt Hilfestellung bei der Einordnung des Geschehens und weitere wertvolle Tipps. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur weiteren vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage ergänzt die Produktion.			
Persönlichkeitsbilder				
5500140	Franziskus			
	<i>Der Nachfolger</i>			
	O	16 min f	2002	A(5-13); J(12-18);
	Francesco Bernadone, Sohn aus reichem Hause, wählt ein Leben in Armut und kümmert sich im Auftrag Gottes um Menschen am Rande der Gesellschaft. Schon bald schließen sich ihm Gefährten an. Der heilige Franziskus von Assisi darf sicher als einer der bedeutendsten Heiligen der katholische Kirche bezeichnet werden. Der Film erzählt in ruhigen Bildern die Lebensgeschichte des Ordensgründers und vermittelt ein Bild seiner tiefen Spiritualität, die bis heute die Menschen fasziniert und herausfordert.			
5500157	Martin Luther			
	<i>Rebell wider Willen</i>			
	O	19 min f	2002	A(7-13); J(12-16);
	Nicht nur als Theologe sondern auch als Mensch, der voller Kraft und Visionen für Erneuerung und Veränderung gekämpft hat, beeindruckt Martin Luther noch heute. Mit seinem Lebenswerk hat er die Kirche verändert und über seine Zeit hinaus Einfluss auf Politik und Literatur gehabt. In einer Neuproduktion werden die Grundzüge der theologischen Überzeugungen in Zusammenhang mit der persönlichen Ausstrahlung des Reformators vorgestellt. Der Film vermittelt damit Basisinformationen die über das Persönlichkeitsbild transparenter und anschaulicher gemacht werden. Nicht nur als Theologe sondern auch als Mensch, der voller Kraft und Visionen für Erneuerung und Veränderung gekämpft hat, beeindruckt Martin Luther noch heute. Mit seinem Lebenswerk hat er die Kirche verändert und über seine Zeit hinaus Einfluss auf Politik und Literatur gehabt. In einer Neuproduktion werden die Grundzüge der theologischen Überzeugungen in Zusammenhang mit der persönlichen Ausstrahlung des Reformators vorgestellt. Der Film vermittelt damit Basisinformationen die über das Persönlichkeitsbild transparenter und anschaulicher gemacht werden.			
5500191	Maria - Mutter Gottes			
	O	21 min f	2003	A(7-13); BB; J(14-18);

	Kaum einer Gestalt kommt in der christlichen Religion eine solche Verehrung zu wie Maria, der Mutter Jesus. Vielfach hat sich das Marienbild über die Jahrhunderte gewandelt; ihre Verehrung polarisiert und emotionalisiert bis heute viele Gläubige, galt als Belastung der Ökumene zwischen Orthodoxen und Katholiken auf der einen und den Kirchen der Reformation auf der anderen Seite. Die Dokumentation versucht eine adressatengerechte Annäherung an die vielleicht bedeutendste Heilige der Christenheit. Der Film liegt auch als sequenzierte DVD-Video (46 02664) vor.			
5500402	Maria - Zeugnisse der Bibel			
	O	4:24 min f	2007	A(7-13); BB; J(14-18);
	Der Film des Lernobjekts beschreibt das Leben Marias und thematisiert die Verehrung Marias als Mutter Gottes seit dem Konzil von Ephesus.			
5500432	Pfarrerin im kirchlichen Alltag			
	O	2:33	2007	A(7-13); BB; J(14-18);
	In der evangelischen Kirche dürfen Frauen als Pfarrerinnen Gemeinden leiten. Arbeiten sie dabei anders als Männer? Wie steht es mit der Gleichberechtigung innerhalb der Kirche? Das Lernobjekt geht diesen Fragen nach, indem es eine Pfarrerin in ihrem Alltag begleitet.			
5500644	Mama Massai - Mission in der Steppe			
	O	27 min f	2008	A(7-13); BB; J(14-18);
	Einst waren die Massai die Könige der Steppe, doch das traditionelle Leben der stolzen Krieger als Hirten und Nomaden ist nicht mehr möglich; die Massai-Kultur Ostafrikas ist durch die Globalisierung in ihrem Wesen bedroht. Im Mittelpunkt des Films steht Angelika Wohlenberg, Hebamme, Krankenschwester und Missionarin, die seit 25 Jahren nicht nur für das Seelenheil der Massai kämpft, sondern auch um das Überleben ihrer Kultur. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was es heißt, im Kontext der Globalisierung den christlichen Glauben in eine fremde Kultur zu vermitteln und sich mit Hilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial und von Hintergrundinformationen damit auseinandersetzen, wie ein partnerschaftliches Verständnis von christlicher Mission im 21. Jahrhundert aussehen kann.			
5500671	Diakonie heute: Das Erbe von Wichern und Löhe			
	O	26 min f	2008	A(5-10); J(10-16);
	Diakonie als christlich motivierte Hilfe ist seit Bestehen der Kirche Teil ihres Auftrags. Doch wie sieht diese Hilfe konkret aus? Die didaktische DVD zeichnet anlässlich des Wichern- und Löhejahrs das Porträt zweier Männer, die angesichts des Elends ihrer Zeit Konzepte der praktischen Nächstenliebe entwickelten und so zu Gründervätern der Diakonie wurden. Darüber hinaus führt die FWU-Neuproduktion den Betrachter in die Räume des Lernens, Lebens und Heilens heutiger diakonischer Einrichtungen und zeigt auf, wo Wicherns und Löhes Erbe bis heute wirksam ist. Die didaktische DVD ermöglicht durch Sequenzen und zwei Bildergalerien eine vertiefende Auseinandersetzung. Darüber hinaus bietet der ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material.			
5500986	"Fürchtet euch nicht" - Christen in der DDR			
	O	54 min f	2009	A(8-12); J(14-18);
	Was wäre passiert, wenn die Kirche während der "Zeitenwende" nicht zur Gewaltlosigkeit aufgerufen hätte? Christen haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Revolution in der DDR einen friedlichen Verlauf nahm. Der neu produzierte Film von Gerold Hofmann erzählt von Menschen, die in der atheistischen DDR ihren christlichen Glauben bewahrt haben und deshalb in ihrem Leben vielfach benachteiligt wurden. Doch unter dem schützenden Dach der Kirche konnten Christen und Nichtchristen ihre oppositionelle Arbeit gegen den Staat entfalten und durch aktives politisches Handeln den Untergang des totalitären Staates beschleunigen. Die Schülerinnen und Schüler können durch die didaktische DVD nachvollziehen, was Christsein in einem totalitären Staat bedeutet und sich, auch mithilfe von vertiefendem Arbeitsmaterial, damit auseinandersetzen, wie christlicher Glaube und politische Verantwortung zusammenhängen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500999	Maria - Mutter Gottes			
	O	21 min f	2009	A(7-13); BB; J(14-18);

	Kaum einer Gestalt kommt in der christlichen Religion eine solche Verehrung zu wie Maria, der Mutter Jesus. Vielfach hat sich das Marienbild über die Jahrhunderte gewandelt; ihre Verehrung polarisiert und emotionalisiert bis heute viele Gläubige, galt als Belastung der Ökumenen zwischen Orthodoxen und Katholiken auf der einen und den Kirchen der Reformation auf der anderen Seite. Die Dokumentation versucht eine adressatengerechte Annäherung an die vielleicht bedeutendste Heilige der Christenheit.			
5501189	Glaube und Geld			
	<i>Verantwortlich wirtschaften</i>			
	O		2010	A(9-12); Q;
	Dreht sich alles ums Geld? Fragen nach den ethischen Grundlagen wirtschaftlichen Handelns stehen im Fokus öffentlichen Interesses. Johannes Rosenstein zeigt in seinem neu gedrehten Film an vier Beispielen, wie sich eine christliche Grundeinstellung auf unternehmerisches Handeln auswirken kann. Filmsequenzen, didaktische Hinweise sowie ausführliches Arbeitsmaterial ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit wirtschaftsethischen Fragen.			
5501223	Prophetie			
	O	20 min f	2010	A(7-10);
	Die prophetische Kritik gehört zum Grundbestand biblischer Traditionen. Doch was macht Propheten eigentlich aus? André Rehse schlägt in seinem neu gedrehten Film den Bogen von den großen Propheten des Alten Testaments zu engagierten Persönlichkeiten der Gegenwart in Politik, Medien, Wissenschaft und Kirche. Die didaktische DVD erschließt den Jugendlichen die starke prophetische Tradition des Alten Testaments und zeigt die Zusammenhänge, aber auch Unterschiede zum prophetischen Reden und Handeln in der Gegenwart auf. Bilder aus der Kunst, didaktische Hinweise und ausführliches Arbeitsmaterial im DVD-ROM-Teil unterstützen die Auseinandersetzung mit dem prophetischen Anspruch im Unterricht der Sekundarstufe I.			
5501228	Taizé erleben			
	O	22 min f	2010	A(8-11); J(14-18);
	Eine Woche mit Jugendlichen aller Nationen und Konfessionen zusammen leben, beten und Gespräche über Gott und die Welt führen - das alles in einfachsten Verhältnissen: Luxus Fehlanzeige. In Taizé scheint das zu funktionieren. Doch woher kommt die große Anziehungskraft dieses Ortes auf so viele junge Menschen? Diese Didaktische FWU-DVD spürt dem Geist der Jugendtreffen in Taizé nach. Viele Facetten werden dabei angesprochen: Kirche einmal anders erleben, Gemeinschaft erfahren, aber auch Ruhe finden. Ein Film, thematische Sequenzen und Arbeitsmaterial ermutigen die Schülerinnen und Schüler dazu, sich auf das ungewohnte Abenteuer Spiritualität einzulassen und auch im Alltag Momente der Stille und Besinnung zu erleben.			
5501439	Ich, du - wir?! Zum ersten Mal verliebt			
	O	23 min f	2011	A(7-8); J(12-14);
	Da steht sie und lächelt! Und die Gefühle fahren Achterbahn. Leo (15) ist zum ersten Mal verliebt. Allerdings weiß er nicht so recht, wie er an Lisa herankommen soll. Der erste Anlauf scheitert prompt. Basierend auf dem Film "Zweiter Anlauf" von Hannah Lichtenstein ermutigt die didaktische DVD junge Leute dazu, sich über Vorstellungen, Fragen und Wünsche hinsichtlich der Themen "Erste Liebe", "Partnerschaft" und "Sexualität" auszutauschen und darüber nachzudenken. Das Arbeitsmaterial unterstützt eine unverkrampfte Behandlung der Thematik in den Fächern Religion und Ethik in der Sekundarstufe I.			
5501442	Buddhismus in Deutschland			
	O	26 min f	2011	A(8-10);
	Buddhafiguren und Duftstäbchen sind hierzulande längst keine Besonderheit mehr. Wie aber darüber hinaus in Deutschland der Buddhismus von Menschen praktiziert wird, beleuchtet der Film. Ein Beispiel ist Holger. Früher ließ er keine Party aus, war immer auf der Suche. Erst der Buddhismus gab ihm eine spirituelle Heimat. Oder Oliver, der sich nach der Trennung von seiner Freundin gefragt hat, was letztendlich beständig ist. Im Buddhistischen Zentrum meditiert er zusammen mit anderen Jugendlichen und diskutiert über Themen wie Glaube, das Leben und die Liebe. Drei zusätzliche Filmclips beleuchten die Themen Meditation, Nirwana und das Lehrer-Schüler-Verhältnis im Buddhismus näher.			
5501685	Martin Luther King - I have a dream			
	O	17 min f	2012	A(7-13); BB; J(12-18);

	Martin Luther King zählt zweifellos zu den bedeutendsten Vertretern des gewaltlosen Widerstands. Die Dokumentation entwirft ein Portrait dieses modernen "Propheten" und berichtet anhand von Originalmaterial und Statements von einstigen Weggefährten über wesentliche Stationen seines Lebens. Als Höhepunkt der Bürgerrechtsbewegung, die ihren Anfang mit dem Busboykott in Montgomery (Alabama) nahm, gilt der Friedensmarsch nach Washington, wo Martin Luther King im Rahmen der Abschlusskundgebung seine legendäre Rede hielt: "I have a dream...".			
5510478	Frauen in der Kirche			
	<i>Ämter und Ehrenämter</i>			
	O	17 min f	2004	A(7-13); BB; J(14-18);
	Im Umfeld der Themen Gemeindeleben, Kirche und religiöse Lebensgestaltung stellt diese Produktion Frauen vor, die als Amtsinhaberinnen bzw. als ehrenamtliche Mitarbeiterinnen in der Kirche tätig sind. Dadurch werden Informationen zum Amts- und Selbstverständnis von Frauen, die in Kirche und Gemeinde arbeiten, vermittelt. Noch wichtiger erscheint es aber, Schülerinnen und Schüler dazu herauszufordern, sich mit unterschiedlichen Formen von Leben in der Kirche/Gemeinde auseinander zu setzen. Lebendige Gemeinschaft soll erfahrbar, Glaubens- und Frömmigkeitsformen sollen nachvollziehbar gemacht werden. Die tieferen Konsequenzen eines evangelischen Glaubensverständnisses für das Verhalten im Alltag zu thematisieren, ist Anliegen dieses Films. Für Schülerinnen und Schüler sollen Anregungen entstehen, eine eigene religiöse Lebensgestaltung bzw. die Bedeutung ihrer Mitgliedschaft in der christlichen Gemeinde zu hinterfragen.			
5510601	"Rassenschande"			
	<i>Für eine Liebe ins Konzentrationslager</i>			
	O	23 min f	2007	A(9-13); J(14-18); Q;
	Zu Anfang des Krieges verliebte sich die junge Bauernmagd Anni in einen polnischen Zwangsarbeiter. Nach den Rassegesetzen der Nationalsozialisten war diese Beziehung streng verboten. Anni wurde schwanger und sie und ihr Geliebter gerieten in die Mühlen des Naziterrors - sie kam in das "Frauen-KZ" Ravensbrück, ihr polnischer Geliebter ins KZ Dachau. Beide überlebten die Torturen der KZ-Haft und heirateten gleich nach dem Krieg. Doch bis in die 50er Jahre werden sie und die Kinder als Staatenlose diskriminiert.			
5511113	Die Gerechten von Yad Vashem - Widerstand im Dritten Reich			
	O	30 min f	2014	A(9-13); J(14-18);
	Die Geschichten der Menschen, die im Dritten Reich Juden halfen, sind vielschichtig. Ihre Motive ebenfalls. Gemeinsam ist allen "Stillen Helfern", dass sie das, was sie taten, für selbstverständlich hielten. Haltung und Mut dieser Menschen sind beeindruckend und machen nachdenklich. Mittels Zeitzeugenaussagen macht sich diese Produktion auf die Spuren dieser Menschen und lässt Geschichte lebendig werden. Das umfangreiche Arbeitsmaterial thematisiert die historischen und ethischen Aspekte der Rettergeschichten und versucht die Problematik in die heutige Realität der Schüler zu übersetzen.			
5511115	Martin Luther King - Eine Spurensuche			
	O	26 min f	2014	A(7-13); J(12-18);
	Martin Luther King jr. setzte sich mit den Mitteln des gewaltlosen Widerstands für Gerechtigkeit, Toleranz und Freiheit ein. Im Jahr 1964 besuchte er das geteilte Berlin und predigte dort sowohl im West- als auch im Ostteil der Stadt. 50 Jahre später begeben sich Berliner Schülerinnen und Schüler auf eine Spurensuche: Im Rahmen des Geschichtsprojekts "King- Code" rekonstruieren sie die historischen Ereignisse, die in Zusammenhang mit dem Besuch Kings stehen, und setzen sie in Bezug zur Geschichte des geteilten Deutschlands. Die Produktion stellt Kings Botschaft somit einerseits in einen historischen Kontext und geht ihrer Wirkung auf die Menschen in der damaligen DDR nach. Andererseits zeigt sie auf, inwiefern diese Botschaft und Kings Kampf gegen Diskriminierung, Rassismus und Gewalt - gerade für junge Menschen - noch heute von hoher Aktualität sind.			
5511183	Länger leben - besser leben?			
	O	43 min f	2015	A(8-13); J(14-18); Q;

	Wir werden immer älter - aber leben wir deshalb auch immer besser? Die Produktion beleuchtet die Themen Alter und demografischer Wandel aus verschiedenen Blickwinkeln: Der Film "100 plus - Ein Jahrhundert Leben" porträtiert fünf Menschen über hundert Jahre und berührt durch heitere, traurige und nachdenklich stimmende Momente. Die individuellen Lebensgeschichten bieten vielfältige Anknüpfungspunkte zur Welt der Jugendlichen, die auf diese Weise mit dem Thema Alter in Berührung kommen. Der Film "Der demografische Wandel" ergänzt diesen Zugang um wichtige Fakten zu den Herausforderungen einer immer älter werdenden Gesellschaft und beschreibt Ursachen, Auswirkungen und mögliche Maßnahmen. Illustriert werden die Ausführungen durch Beispiele aus dem Alltag einer sechsköpfigen Familie. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die beiden Filme.			
5511301	Identität: Wer bin ich?			
	O	30 min f	2017	A(10-13);
	Die Frage nach der eigenen Identität ist für junge Menschen von grundlegender Bedeutung. Die vorliegende Produktion umfasst zwei Kurzfilme, die sich diesem Thema auf unterschiedliche Weise annähern: In "Bruce Lee Played Badminton Too" versucht ein Teenager, trotz körperlicher und familiärer Hindernisse, ein erfolgreicher Badmintonspieler zu werden. In "(Die Bedeutung der) Haare" dokumentiert die Filmemacherin Christina Höglund, wie der krankheitsbedingte Verlust ihrer Haare zu existenziellen Fragen nach der eigenen Identität führt. Beide Filme liegen bilingual vor.			
5511304	Selbstoptimierung			
	O	28 min f	2017	A(8-12);
	Das bessere Ich scheint machbar: mit dem richtigen Trainings- und Ernährungsplan, der passenden App und der optimalen Begleitung durch den rauen Alltag zwischen hohen Leistungsanforderungen und harten Konkurrenten im Spiel "Wer holt am meisten aus sich heraus? " Ziel der Produktion "Selbstoptimierung" ist eine kritische Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Maßstäben und den zugrunde liegenden Menschenbildern.			
5511429	Traumjob Influencer? !			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Täglich umspülen uns die Medien mit Bildern von scheinbar makellosen Menschen. Gerade Jugendliche sind davon in ihrer Identitätsbildung nachhaltig beeinflusst. Was man zu tragen, zu essen hat und wohin man in den Urlaub fährt, definieren für die Generation Z mittlerweile maßgeblich Influencer und ihre YouTube-Kanäle bzw. Instastorys. Die Produktion zeigt, was Influencer eigentlich sind, wie sie ihr Geld verdienen und wie sie ihre Follower beeinflussen. Auch die verschiedenen Arten der Werbung, die durch YouTube-Stars und Co. in den sozialen Medien vertrieben werden und die nicht gleich als solche zu erkennen sind, werden vorgestellt.			
5511479	Vorbilder			
	O	23 min	2020	A(7-13);
	Kinder und Jugendliche lernen erwiesenermaßen durch Vorbilder. Insbesondere für die ethische und religiöse Entwicklung junger Menschen spielen sie eine wichtige Rolle. Die Produktion porträtiert Menschen unterschiedlichen Alters, die aufgrund ihrer Lebensführung und ihres Verhaltens als Vorbilder gelten können. Es wird aufgezeigt, wodurch sie sich auszeichnen, was sie innerlich antreibt und was man von ihnen lernen kann.			
5521304	Selbstoptimierung (interaktiv)			
	O	28 min f	2017	A(8-12);
	Das bessere Ich scheint machbar: mit dem richtigen Trainings- und Ernährungsplan, der passenden App und der optimalen Begleitung durch den rauen Alltag zwischen hohen Leistungsanforderungen und harten Konkurrenten im Spiel "Wer holt am meisten aus sich heraus? " Ziel der Produktion "Selbstoptimierung" ist eine kritische Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Maßstäben und den zugrunde liegenden Menschenbildern.			
5521429	Traumjob Influencer? ! (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(8-13);
	Täglich umspülen uns die Medien mit Bildern von scheinbar makellosen Menschen. Gerade Jugendliche sind davon in ihrer Identitätsbildung nachhaltig beeinflusst. Was man zu tragen, zu essen hat und wohin man in den Urlaub fährt, definieren für die Generation Z mittlerweile maßgeblich Influencer und ihre YouTube-Kanäle bzw. Instastorys. Die Produktion zeigt, was Influencer eigentlich sind, wie sie ihr Geld verdienen und wie sie ihre Follower beeinflussen. Auch die verschiedenen Arten der Werbung, die durch YouTube-Stars und Co. in den sozialen Medien vertrieben werden und die nicht gleich als solche zu erkennen sind, werden vorgestellt.			
5532653	Johannes Calvin			

	<i>Reformator und Reizfigur</i>			
	O	58 min f	2009	A(7-10); J(12-18); Q;
	Der am 10.7.1509 geborene Johannes Calvin zählt zu den prägenden Personen der protestantischen Reformation des 16. Jahrhunderts. Unbestritten hat der arbeitsame Asket nicht nur einen wesentlichen Baustein zur Reformation geliefert, sondern auch die moderne Lebensführung, Arbeitsmoral und Individualität vorgedacht und mit auf dem Weg gebracht. Der Dokumentarfilm zeichnet das bewegte Leben des Reformators nach und kontrastiert die Wirkung seiner Lehre zwischen Mittelalter und Neuzeit. Wer ist Gott? Wo ist Gott? Und wie wirkt er in der Welt? Johannes Calvin versuchte diese Frage zu beantworten - mit einer verwirrenden, aber faszinierenden Radikalität. 12 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
5532681	Franz Jägerstätter			
	<i>Eine Frage des Gewissens</i>			
	O	18 min f	2010	A(8-13); J(12-18); Q;
	Im Januar 1938 träumte der österreichische Landwirt von einem Zug, in den immer mehr Menschen einsteigen und hörte eine Stimme sagen: "Dieser Zug fährt in die Hölle". Franz Jägerstätter deutete diesen Traum als Warnung vor dem Nationalsozialismus, der mit den Lehren der Kirche unvereinbar sei. Zunächst als verschrobener Bauer abgetan, wurde sein Widerstand mit der Verweigerung des Wehrdienstes aus Gewissensgründen schließlich öffentlich. Sein Widerstand gegen den Nationalsozialismus zeigt sich zunächst darin, dass er sich aus dem öffentlichen Leben seiner Gemeinde immer mehr zurückzog, Vergünstigungen durch die NSDAP nicht in Anspruch nahm und nichts für die Partei spendete. Franz Jägerstätter wurde am 9. August 1943 in das Zuchthaus Brandenburg gebracht und dort ermordet. Seine letzten bewegenden Worte waren: "Besser die Hände gefesselt als der Wille".			
55501926	Thomas Müntzer und Martin Luther [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	<i>Weggefährten und Widersacher</i>			
	O	15 min f	2020	A(7-10);
	Thomas Müntzer - zu Beginn seiner theologischen Laufbahn ein Anhänger Luthers - wendet sich später von seinem Lehrmeister ab. Was hat ihn zu dieser Kehrtwende veranlasst? Der Film veranschaulicht mithilfe Spielfilmszenen wesentliche Stationen im Leben Müntzers, vor allem seine immer radikaler werdende gesellschaftspolitische Haltung und seine Leistungen als Reformator und Erneuerer der Liturgie. 1525 stellt sich Müntzer an die Spitze der revoltierenden thüringischen Bauern. Die Aufständischen werden vernichtend geschlagen, Müntzer wird gefoltert und hingerichtet.			
	<u>Interaktive Arbeitshefte: Lerneinheit</u>			
55502523	Tibet - Geschichte und Kultur: Geographie 8			
	O		2020	A(8);
	In 10 interaktiven Aufgaben und Videos wird Wissen zur Geschichte und Kultur Tibets vermittelt und anschließend abgefragt. Öffnen Sie "Download" und dann "Einzelmedien" um dort mit Klick auf "Ansehen" die Aufgaben zu öffnen.			
Religiöse Kunst				
	<u>Was Christen glauben</u>			
5500642	Der Heilige Geist			
	O	17 min f	2008	A(7-11); BB; J(12-18); Q; T;
	Von Gott, dem Vater und Schöpfer, erst recht von seinem Sohn, Jesus Christus, der ganz konkret Mensch geworden ist, haben die meisten Jugendlichen eine Vorstellung. Aber wie kann man sich den Heiligen Geist, den dritten im Bund des christlichen Glaubens an den dreieinigen Gott, vorstellen? Der Film von Anton Deutschmann und Max Kronawitter hilft bei der Klärung der Fragen, wie man sich der Vorstellung vom Heiligen Geist nähern kann und wie seine Wirkungen erlebt wurden bzw. werden. Dabei wird auch die Problematik der Trinität angerissen, wie "drei in eins" zu denken ist. In Äußerungen von Konfirmanden kommen Jugendliche mit ihren eigenen Glaubensfragen und -antworten zu Wort. Die didaktische DVD ermöglicht durch Sequenzen, eine Bildergalerie und Lieder eine vertiefende Auseinandersetzung. Darüber hinaus bietet der ROM-Teil Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und didaktisches Material.			
5510540	Kirchen			

	<i>Räume für Begegnung und Gottesdienst</i>			
	O	17 min f	2006	A(7-13); BB; J(14-18);
	Christliche Kirchen sind zentrale Orte des Glaubens und der Begegnung der jeweiligen Gemeinde. Schülerinnen und Schüler kennen "ihre Kirche" in der Regel von Gottesdienstbesuchen. - Manche kennen sie auch nicht. Der neu gedrehte Film stellt die Vielseitigkeit christlicher Kirchen am Beispiel der Marktkirche in Hannover dar. Wir begleiten eine Schulklasse bei der Erkundung dieser Kirche. Parallel dazu wird der Ablauf eines Gottesdienstes in der Marktkirche erläutert.			
5511176	Landschaften der Bibel			
	<i>Auf den Spuren von Moses und Johannes dem Täufer</i>			
	O	17 min f	2015	A(7-13);
	Moses und Johannes der Täufer haben sich beide im heutigen Jordanien aufgehalten. Beide waren auf der Suche nach einem besseren Leben im Einklang mit Gott und einer Umkehr. Diese Produktion begibt sich auf die Spuren der zwei Männer und verortet die biblischen Geschichten in ihrer Zeit und ihrer geographischen Umgebung. Umfangreiches Arbeitsmaterial, Bilder aus der Kunst, Karten und eine Interaktion ermöglichen einen vielfältigen Zugang zum Thema.			
Bild und Plastik				
5500191	Maria - Mutter Gottes			
	O	21 min f	2003	A(7-13); BB; J(14-18);
	Kaum einer Gestalt kommt in der christlichen Religion eine solche Verehrung zu wie Maria, der Mutter Jesus. Vielfach hat sich das Marienbild über die Jahrhunderte gewandelt; ihre Verehrung polarisiert und emotionalisiert bis heute viele Gläubige, galt als Belastung der Ökumenen zwischen Orthodoxen und Katholiken auf der einen und den Kirchen der Reformation auf der anderen Seite. Die Dokumentation versucht eine adressatengerechte Annäherung an die vielleicht bedeutendste Heilige der Christenheit. Der Film liegt auch als sequenzierte DVD-Video (46 02664) vor.			
5500402	Maria - Zeugnisse der Bibel			
	O	4:24 min f	2007	A(7-13); BB; J(14-18);
	Der Film des Lernobjekts beschreibt das Leben Marias und thematisiert die Verehrung Marias als Mutter Gottes seit dem Konzil von Ephesus.			
5500999	Maria - Mutter Gottes			
	O	21 min f	2009	A(7-13); BB; J(14-18);
	Kaum einer Gestalt kommt in der christlichen Religion eine solche Verehrung zu wie Maria, der Mutter Jesus. Vielfach hat sich das Marienbild über die Jahrhunderte gewandelt; ihre Verehrung polarisiert und emotionalisiert bis heute viele Gläubige, galt als Belastung der Ökumenen zwischen Orthodoxen und Katholiken auf der einen und den Kirchen der Reformation auf der anderen Seite. Die Dokumentation versucht eine adressatengerechte Annäherung an die vielleicht bedeutendste Heilige der Christenheit.			
5501442	Buddhismus in Deutschland			
	O	26 min f	2011	A(8-10);
	Buddhafiguren und Duftstäbchen sind hierzulande längst keine Besonderheit mehr. Wie aber darüber hinaus in Deutschland der Buddhismus von Menschen praktiziert wird, beleuchtet der Film. Ein Beispiel ist Holger. Früher ließ er keine Party aus, war immer auf der Suche. Erst der Buddhismus gab ihm eine spirituelle Heimat. Oder Oliver, der sich nach der Trennung von seiner Freundin gefragt hat, was letztendlich beständig ist. Im Buddhistischen Zentrum meditiert er zusammen mit anderen Jugendlichen und diskutiert über Themen wie Glaube, das Leben und die Liebe. Drei zusätzliche Filmclips beleuchten die Themen Meditation, Nirwana und das Lehrer-Schüler-Verhältnis im Buddhismus näher.			
5511054	Schuld			
	O	26 min f	2013	A(5-9); J(10-16);
	Zwei junge Moderatoren machen sich zusammen mit Gert Scobel auf den Weg, das Thema "Schuld" zu erkunden. Philosophische Gedanken von Freud und Aristoteles helfen den Jugendlichen, tiefer in die Thematik einzusteigen. Die Produktion lässt ein differenziertes Bild von "Schuld" entstehen, zeigt auch deren religiöse Dimension auf und lädt ein, sich selbst Gedanken zu diesem lebensnahen und lebenswichtigen Thema zu machen. Umfangreiches Arbeitsmaterial ergänzt die Produktion.			

Musik				
5501228	Taizé erleben			
	O	22 min f	2010	A(8-11); J(14-18);
	Eine Woche mit Jugendlichen aller Nationen und Konfessionen zusammen leben, beten und Gespräche über Gott und die Welt führen - das alles in einfachsten Verhältnissen: Luxus Fehlangelegenheit. In Taizé scheint das zu funktionieren. Doch woher kommt die große Anziehungskraft dieses Ortes auf so viele junge Menschen? Diese Didaktische FWU-DVD spürt dem Geist der Jugendtreffen in Taizé nach. Viele Facetten werden dabei angesprochen: Kirche einmal anders erleben, Gemeinschaft erfahren, aber auch Ruhe finden. Ein Film, thematische Sequenzen und Arbeitsmaterial ermutigen die Schülerinnen und Schüler dazu, sich auf das ungewohnte Abenteuer Spiritualität einzulassen und auch im Alltag Momente der Stille und Besinnung zu erleben.			
Theater				
5510500	14751. Eine filmische Andacht			
	O	17 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	Der Film "14751" ist eine filmische Meditation, ein Kunstwerk über ein Kunstwerk, die "Entschleunigung" des Films, kein Rekordversuch, sondern ein wohltuender Kontrast zu allen Entwicklungen in Film und Fernsehen. Der Künstler Johannes Heimrath vom "Now! - Ensemble" gedenkt mit 14751 Gongschlägen der Opfer der nationalsozialistischen Tötungsanstalt Pirna-Sonnenstein bei Dresden. Von 1940 bis 1941 wurden hier 14751 Menschen ermordet. Für jedes Opfer wurde ein Totenschein mit fingierter Todesursache erstellt. Es waren vorwiegend psychisch Kranke und geistig Behinderte, am Ende auch jüdische, polnische und deutsche Häftlinge aus Konzentrationslagern. Johannes Heimrath widmet 42 Stunden lang und ohne Unterbrechung jedem Opfer einen Gongschlag und wagt so einen Annäherungsversuch an das Unvorstellbare.			
Film				
5511053	Engel			
	O	24 min f	2013	A(7-13); J(12-18); Q;
	Engel spielen für die Spiritualität vieler Menschen eine wichtige Rolle. Die Produktion beinhaltet die drei Kurzfilme "Der Fall Nils B.", "Angelinho" und "Angel", die sich dem Phänomen auf inhaltlich wie ästhetisch unterschiedliche Weise nähern. Sie erlauben eine konstruktive, aber auch kritische Auseinandersetzung mit der Gestalt des Engels und seinen theologischen Dimensionen. Die Filme eignen sich sowohl als Einstieg in die Thematik als auch für die vertiefte Auseinandersetzung mit der Frage, was unter "Engeln" zu verstehen ist. Darüber hinaus beseht die Möglichkeit, mithilfe des Arbeitsmaterials grundlegende Begriffe und Methoden der Filmanalyse zu erlernen und anzuwenden.			
Architektur				
5501442	Buddhismus in Deutschland			
	O	26 min f	2011	A(8-10);
	Buddhafiguren und Duftstäbchen sind hierzulande längst keine Besonderheit mehr. Wie aber darüber hinaus in Deutschland der Buddhismus von Menschen praktiziert wird, beleuchtet der Film. Ein Beispiel ist Holger. Früher ließ er keine Party aus, war immer auf der Suche. Erst der Buddhismus gab ihm eine spirituelle Heimat. Oder Oliver, der sich nach der Trennung von seiner Freundin gefragt hat, was letztendlich beständig ist. Im Buddhistischen Zentrum meditiert er zusammen mit anderen Jugendlichen und diskutiert über Themen wie Glaube, das Leben und die Liebe. Drei zusätzliche Filmclips beleuchten die Themen Meditation, Nirwana und das Lehrer-Schüler-Verhältnis im Buddhismus näher.			
5511207	Gottes Häuser			
	O	24 min f	2016	A(5-7); J(10-14);

	Ob in Synagoge, Kirche oder Moschee - in Gottes Häusern kommen Menschen zusammen, um miteinander zu beten, zu feiern, dem Heiligen nahe zu sein. Heute besuchen aber auch Menschen Sakralräume aus nicht-religiösen Gründen. Parallelen in den liturgischen Praktiken und Riten der monotheistischen Religionen führen dazu, dass manche Funktions- und Ausstattungselemente in den Sakralräumen sowohl des Judentums als auch der Christen und Muslime zu finden sind. In anderen Bereichen führen jeweils eigene Traditionen und religiöse Vorschriften zu Unterschieden. In dieser Produktion werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Synagoge, Kirche und Moschee einander gegenübergestellt. Zu Gast in einem anderen Gotteshaus zu sein, kann - über die Gemeinsamkeiten - helfen, Zugang zu einer anderen Religion zu finden. Das "Eigene" kann über das jeweils "Andere" neu erfahrbar werden.			
5521207	Gottes Häuser (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-7); J(10-14);
	Ob in Synagoge, Kirche oder Moschee - in Gottes Häusern kommen Menschen zusammen, um miteinander zu beten, zu feiern, dem Heiligen nahe zu sein. Heute besuchen aber auch Menschen Sakralräume aus nicht-religiösen Gründen. Parallelen in den liturgischen Praktiken und Riten der monotheistischen Religionen führen dazu, dass manche Funktions- und Ausstattungselemente in den Sakralräumen sowohl des Judentums als auch der Christen und Muslime zu finden sind. In anderen Bereichen führen jeweils eigene Traditionen und religiöse Vorschriften zu Unterschieden. In dieser Produktion werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Synagoge, Kirche und Moschee einander gegenübergestellt. Zu Gast in einem anderen Gotteshaus zu sein, kann - über die Gemeinsamkeiten - helfen, Zugang zu einer anderen Religion zu finden. Das "Eigene" kann über das jeweils "Andere" neu erfahrbar werden.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Baukonstruktion</u>			
555252	Meister Gerhard und der Kölner Dom			
	O	15 min f	2003	A(7-10); SO; J(14-18)
	632 Jahre vergingen vom Baubeginn bis zur Vollendung des Doms im Jahre 1880. Am 15. August 1248 wurde der Grundstein für das Bauwerk gelegt. Meister Gerhard entwarf einen Dom, der in seinen Ausmaßen jede andere Kathedrale übertrifft. Zu Beginn des 16. Jahrhunderts ist die erste Bauphase des Doms abgeschlossen. Doch durch fehlende Gelder ruht der Dombau über 300 Jahre. Anfang des 19. Jahrhunderts gelingt es, das Bauwerk zu zeichnen, da die Unterlagen zerstört oder unauffindbar sind, und nach nur 38 Jahren Bauzeit ist der Kölner Dom fertiggestellt. Am 15. Oktober 1880 wird der Dom mit dem Aufsetzen der Kreuzblume auf den Südturm vollendet. Seit 1996 zählt der Koloss am Rhein zum Weltkulturerbe.			
Retten, Helfen, Schützen				
Unfallverhütung				
5560186	Gefahren an Fließgewässern			
	<i>Richtiges Verhalten im Notfall</i>			
	O	ca. 57 min f	2012	A(4-8); SO
	Flüsse sind attraktive Naherholungsräume, bergen jedoch auch bestimmte Gefahren. Beschrieben werden die oft unterschätzten Gefahren an Fließgewässern und das richtige Verhalten im Notfall. In anschaulichen Beispielen werden typische Gefahrensituationen gezeigt, in denen richtiges Verhalten und schnelles Handeln gefragt sind. Mitglieder der Wasserwacht erläutern das Risiko von kaltem Wasser, rutschigen Böschungen und starker Strömung an Fließgewässern. Erfahrene Einsatzkräfte und Trainer schildern das richtige Alarmieren, denn nur die richtige Vorbereitung bietet ausreichende Sicherheit. Enthalten sind die Filme: Fließgewässer; Der Ausflug; Die Brückenparty; Eisrettung; Im Strömungskanal; Unterwegs mit Mr. Wasserwacht; Der Notruf. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Lösungsvorschläge; Grafiken.			
5561270	Feuerfest in bren(n)zligen Situationen			
	O	50 min f	2009	BB; Q
	Enthalten sind 16 Video-Clips, die sich mit folgenden Themenkreisen befassen: Brandgefahren in Wohnungen; Brandverlauf bei Wohnungsbränden; Brandgefahren in der Küche; Fettbrände - gefährlich und explosiv; Brandgefahren durch offenes Licht und Feuer; Wenn Kinder zündeln; Bekämpfung von Entstehungsbränden; Erster Rettungsweg; Zweiter Rettungsweg; Flächen für die Feuerwehr; Verhalten im Brandfall; Rauchwarnmelder - Die kleinen Lebensretter; Gefahren beim Grillen; Alarmierung der Feuerwehr; Wenn Pkw brennen; Wenn das Zuhause brennt.			

Brandschutz, Brandbekämpfung

	<u>Willi will's wissen</u>			
5531010	Wer rennt, wenn's brennt?			
	O	25 min f	2003	A(1-4); J(6-10);
	Heute ist Willi bei der Feuerwehr. Er lernt das HLF - das Hilfeleistungslöschfahrzeug kennen und erfährt, wie man die Schläuche reinigt und auf die Dichtigkeit prüft. Er nimmt an einer Alarmübung teil, hilft einen Zimmerbrand zu löschen und darf auch mit in die Brandsimulationsanlage, wo echtes Feuer lodert. Schließlich erfährt Willi noch, dass die Feuerwehr nicht nur bei Bränden im Einsatz ist, sondern auch bei Unfällen, Gasexplosionen oder Umweltkatastrophen.			
5561270	Feuerfest in bren(n)zligen Situationen			
	O	50 min f	2009	BB; Q
	Enthalten sind 16 Video-Clips, die sich mit folgenden Themenkreisen befassen: Brandgefahren in Wohnungen; Brandverlauf bei Wohnungsbränden; Brandgefahren in der Küche; Fettbrände - gefährlich und explosiv; Brandgefahren durch offenes Licht und Feuer; Wenn Kinder zündeln; Bekämpfung von Entstehungsbränden; Erster Rettungsweg; Zweiter Rettungsweg; Flächen für die Feuerwehr; Verhalten im Brandfall; Rauchwarnmelder - Die kleinen Lebensretter; Gefahren beim Grillen; Alarmierung der Feuerwehr; Wenn Pkw brennen; Wenn das Zuhause brennt.			
5562364	Feuer und Flamme			
	<i>Entstehung und Löschemethoden</i>			
	O	21 min f	2015	A(5-6); SO;
	Der Film untersucht anhand von Experimenten, unter welchen Bedingungen Feuer überhaupt entstehen kann und geht dabei, ausgehend von der Luft als Gasgemisch, besonders auf die zentrale Rolle des Sauerstoffs ein. Orientierungspunkt ist dabei stets das "Feuerdreieck". Zerteilungsgrad, Flammpunkt und Zündtemperatur werden ebenso ausführlich beleuchtet wie die Entstehung von Flammen – und deren verschiedene Farben, die mit unterschiedlichen Temperaturbereichen einhergehen. Nach Betrachtung weiterer Verbrennungsarten erfolgt der Rückschluss auf die Wahl eines passenden Löschmittels. Die Verwendung von Wasser bei der Brandbekämpfung wird erörtert. Der Film führt in die gängige Einteilung nach Brandklassen ein. Zusatzmaterial: 23 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.			

Katastrophenschutz

5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			

Hilfsdienste, Rettungsdienste

5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);

	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531008	Wer kommt bei SOS auf See?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
	Willi begleitet den Seenot-Rettungskreuzer Hans Hackmack bei einer Übungs- und Kontrolltour. Zwei Wochen lang hat die Mannschaft der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger am Stück Dienst. Vier Männer leben und arbeiten an Bord. Erreicht sie ein Notruf, gilt nur eins: So schnell wie möglich hin zum Unfallort. Gerade im Wattenmeer passieren viele Unfälle. Wattwanderer unterschätzen häufig, wie schnell die Flut kommt und schaffen den Rückweg ans Festland nicht mehr. Und wer einmal im Wasser ist, muss nicht nur gegen das Ertrinken ankämpfen, sondern auch gegen eine drohende Unterkühlung. Das spürt der Reporter selbst, als er sich bei der Übung als "Opfer" zur Verfügung stellt.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531010	Wer rennt, wenn's brennt?			
	O	25 min f	2003	A(1-4); J(6-10);
	Heute ist Willi bei der Feuerwehr. Er lernt das HLF - das Hilfeleistungslöschfahrzeug kennen und erfährt, wie man die Schläuche reinigt und auf die Dichtigkeit prüft. Er nimmt an einer Alarmübung teil, hilft einen Zimmerbrand zu löschen und darf auch mit in die Brandsimulationsanlage, wo echtes Feuer lodert. Schließlich erfährt Willi noch, dass die Feuerwehr nicht nur bei Bränden im Einsatz ist, sondern auch bei Unfällen, Gasexplosionen oder Umweltkatastrophen.			
5560186	Gefahren an Fließgewässern			
	<i>Richtiges Verhalten im Notfall</i>			
	O	ca. 57 min f	2012	A(4-8); SO
	Flüsse sind attraktive Naherholungsräume, bergen jedoch auch bestimmte Gefahren. Beschrieben werden die oft unterschätzten Gefahren an Fließgewässern und das richtige Verhalten im Notfall. In anschaulichen Beispielen werden typische Gefahrensituationen gezeigt, in denen richtiges Verhalten und schnelles Handeln gefragt sind. Mitglieder der Wasserwacht erläutern das Risiko von kaltem Wasser, rutschigen Böschungen und starker Strömung an Fließgewässern. Erfahrene Einsatzkräfte und Trainer schildern das richtige Alarmieren, denn nur die richtige Vorbereitung bietet ausreichende Sicherheit. Enthalten sind die Filme: Fließgewässer; Der Ausflug; Die Brückenparty; Eisrettung; Im Strömungskanal; Unterwegs mit Mr. Wasserwacht; Der Notruf. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Lösungsvorschläge; Grafiken.			
5561270	Feuerfest in bren(n)zigen Situationen			
	O	50 min f	2009	BB; Q
	Enthalten sind 16 Video-Clips, die sich mit folgenden Themenkreisen befassen: Brandgefahren in Wohnungen; Brandverlauf bei Wohnungsbränden; Brandgefahren in der Küche; Fettbrände - gefährlich und explosiv; Brandgefahren durch offenes Licht und Feuer; Wenn Kinder zündeln; Bekämpfung von Entstehungsbränden; Erster Rettungsweg; Zweiter Rettungsweg; Flächen für die Feuerwehr; Verhalten im Brandfall; Rauchwarnmelder - Die kleinen Lebensretter; Gefahren beim Grillen; Alarmierung der Feuerwehr; Wenn Pkw brennen; Wenn das Zuhause brennt.			
Erste Hilfe				
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);

	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5560186	Gefahren an Fließgewässern			
	<i>Richtiges Verhalten im Notfall</i>			
	O	ca. 57 min f	2012	A(4-8); SO
	Flüsse sind attraktive Naherholungsräume, bergen jedoch auch bestimmte Gefahren. Beschrieben werden die oft unterschätzten Gefahren an Fließgewässern und das richtige Verhalten im Notfall. In anschaulichen Beispielen werden typische Gefahrensituationen gezeigt, in denen richtiges Verhalten und schnelles Handeln gefragt sind. Mitglieder der Wasserwacht erläutern das Risiko von kaltem Wasser, rutschigen Böschungen und starker Strömung an Fließgewässern. Erfahrene Einsatzkräfte und Trainer schildern das richtige Alarmieren, denn nur die richtige Vorbereitung bietet ausreichende Sicherheit. Enthalten sind die Filme: Fließgewässer; Der Ausflug; Die Brückenparty; Eisrettung; Im Strömungskanal; Unterwegs mit Mr. Wasserwacht; Der Notruf. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Lösungsvorschläge; Grafiken.			
Sexualerziehung				
5511489	Liebe : Zwei Kurzfilme			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Liebe - eines der großen Themen der Menschheit. Während der Begriff allgegenwärtig ist, fallen ganz unterschiedliche Sachverhalte darunter: angefangen von der Liebe zu Freunden und Familie über das sexuelle Begehren bis hin zur christlichen Nächsten- und Gottesliebe. Anhand von mehreren Kurzfilmen geht die Produktion der Vielfalt des Phänomens Liebe nach und stellt dabei sowohl Bezüge zu weltlichen als auch religiösen Aspekten her.			
Sexualität				
5511208	Liebe? Sex! Und Zärtlichkeit?			
	<i>Darstellung von Sexualität in den Medien</i>			
	O		2016	A(8-13); J(14-18);
	Ob im Internet, im Fernsehen oder in der Werbung - sexualisierte Bilder und Inhalte sind allgegenwärtig. Häufig vermittelt die mediale Darstellung von Sexualität allerdings völlig unrealistische "Leistungs"-Erwartungen. Junge Menschen werden dadurch unter Druck gesetzt, ein selbstbestimmter Umgang mit der eigenen Körperlichkeit erschwert. Der Kurzfilm "kalt küssen" greift diesen Sachverhalt auf sensible Weise auf. Er erzählt die Geschichte von Janosch und Joline, die sich zueinander hingezogen fühlen. Doch ihre Freunde drängen sie zu Dingen, zu denen sie noch nicht bereit sind ... Ergänzt durch umfangreiches Zusatzmaterial, bietet die Produktion zahlreiche Impulse, um die Themen Liebe und Sexualität im Unterricht zu behandeln.			
5511358	Freiheit und Selbstbestimmung			
	O	20 min f	2018	A(8-12); BB; J(14-18); Q;
	Freiheit und Selbstbestimmung sind eng mit dem neuzeitlichen Menschenbild verknüpft. Zwei Kurzfilme greifen diese Thematik auf einfühlsame und humorvolle Weise auf: "Mrs McCutcheon" erzählt die Geschichte eines Jungens, der sich im falschen Körper geboren fühlt. Gegen zahlreiche innere und äußere Widerstände muss er sich entscheiden, wer er wirklich ist. In "Follow the Frog" gibt der Protagonist einem falsch verstandenen Drang nach, sich selbst als "guten Menschen" zu verwirklichen - mit drastischen Folgen . . .			
5521208	Liebe? Sex! Und Zärtlichkeit?			
	<i>Darstellung von Sexualität in den Medien (interaktiv)</i>			

	O	39 min f	2016	A(8-13); J(14-18);
	Ob im Internet, im Fernsehen oder in der Werbung - sexualisierte Bilder und Inhalte sind allgegenwärtig. Häufig vermittelt die mediale Darstellung von Sexualität allerdings völlig unrealistische "Leistungs"-Erwartungen. Junge Menschen werden dadurch unter Druck gesetzt, ein selbstbestimmter Umgang mit der eigenen Körperlichkeit erschwert. Der Kurzfilm "kalt küssen" greift diesen Sachverhalt auf sensible Weise auf. Er erzählt die Geschichte von Janosch und Joline, die sich zueinander hingezogen fühlen. Doch ihre Freunde drängen sie zu Dingen, zu denen sie noch nicht bereit sind . . . Ergänzt durch umfangreiches Zusatzmaterial, bietet die Produktion zahlreiche Impulse, um die Themen Liebe und Sexualität im Unterricht zu behandeln.			
Pubertät				
5500307	Pubertät			
	<i>Arbeitsvideo / 5 Kurzfilme</i>			
	O	14 min	2006	A(5-10); SO; BB; J(12-18); Q;
	Anhand von Realszenen und Grafiksequenzen wird die körperliche Entwicklung vom Kind zum Erwachsenen - insbesondere während der Pubertät - dargestellt. Neben Anatomie und Funktion der Geschlechtsorgane werden schwerpunktmäßig die Menstruation beim Mädchen und der Samenerguss beim Jungen erklärt. - 1. Vom Kind zum Erwachsenen; 2. Vom Mädchen zur Frau; 3. Die Menstruation; 4. Vom Jungen zum Mann; 5. Der Samenerguss.			
5501639	Entwicklung der Geschlechtsmerkmale			
	<i>Vom Kind zum Erwachsenen</i>			
	O	20 min f	2012	A(5-9);
	In der Pubertät entwickeln sich Mädchen zu Frauen und Jungen zu Männern. An die direkt wahrnehmbaren, körperlichen Veränderungen (sekundäre Geschlechtsmerkmale) schließen sich die geschlechtsspezifischen Veränderungen (primäre Geschlechtsmerkmale) an. Die FWU-Produktion erklärt sowohl körperliche als auch psychosoziale Veränderungen und verdeutlicht die Funktion und Regulation von Hormonen als Ursache für die Ausbildung der Geschlechtsmerkmale. Darüber hinaus werden Menstruation und Samenerguss anhand anschaulicher Animationen erklärt.			
5511208	Liebe? Sex! Und Zärtlichkeit?			
	<i>Darstellung von Sexualität in den Medien</i>			
	O		2016	A(8-13); J(14-18);
	Ob im Internet, im Fernsehen oder in der Werbung - sexualisierte Bilder und Inhalte sind allgegenwärtig. Häufig vermittelt die mediale Darstellung von Sexualität allerdings völlig unrealistische "Leistungs"-Erwartungen. Junge Menschen werden dadurch unter Druck gesetzt, ein selbstbestimmter Umgang mit der eigenen Körperlichkeit erschwert. Der Kurzfilm "kalt küssen" greift diesen Sachverhalt auf sensible Weise auf. Er erzählt die Geschichte von Janosch und Joline, die sich zueinander hingezogen fühlen. Doch ihre Freunde drängen sie zu Dingen, zu denen sie noch nicht bereit sind ... Ergänzt durch umfangreiches Zusatzmaterial, bietet die Produktion zahlreiche Impulse, um die Themen Liebe und Sexualität im Unterricht zu behandeln.			
5521208	Liebe? Sex! Und Zärtlichkeit?			
	<i>Darstellung von Sexualität in den Medien (interaktiv)</i>			
	O	39 min f	2016	A(8-13); J(14-18);
	Ob im Internet, im Fernsehen oder in der Werbung - sexualisierte Bilder und Inhalte sind allgegenwärtig. Häufig vermittelt die mediale Darstellung von Sexualität allerdings völlig unrealistische "Leistungs"-Erwartungen. Junge Menschen werden dadurch unter Druck gesetzt, ein selbstbestimmter Umgang mit der eigenen Körperlichkeit erschwert. Der Kurzfilm "kalt küssen" greift diesen Sachverhalt auf sensible Weise auf. Er erzählt die Geschichte von Janosch und Joline, die sich zueinander hingezogen fühlen. Doch ihre Freunde drängen sie zu Dingen, zu denen sie noch nicht bereit sind . . . Ergänzt durch umfangreiches Zusatzmaterial, bietet die Produktion zahlreiche Impulse, um die Themen Liebe und Sexualität im Unterricht zu behandeln.			
5563718	Zyklus der Frau			
	<i>Die erste Periode</i>			
	O	25:31 min f	2016	A(8-13);

	Der Film zeigt anhand eines Aufklärungsseminars an einer Mädchenschule, wie Mädchen an das Thema der weibliche Zyklus und die erste Periode behutsam herangeführt werden können. Auch die Empfindungen und Probleme der Mädchen werden in Interviews angesprochen. Zusatzmaterial: 30 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (15 S.) ; 6 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.			
Partnerschaft, Beziehungen				
5500338	Von Liebe ganz zu schweigen			
	O	35 min f	2006	A(9-13); BB; J(16-18); Q; T;
	Die 16jährige Susanne erwartet nach einem kurzen Verhältnis mit einem jungen Mann ein Kind. Sie kommt in Konflikt mit ihren Eltern, ihrem Freund und ihrer Arbeitsstelle. Sie lässt sich hinsichtlich einer Abtreibung beraten. Ihre Entscheidung bleibt offen.			
5511153	Wege zum Kind - Fruchtbarkeit und Fortpflanzung			
	O	30 min f	2015	A(9-13);
	Wann ist der richtige Zeitpunkt, ein Kind zu bekommen? Die Produktion erläutert die Grundlagen der natürlichen Fortpflanzung und erklärt, was Fruchtbarkeit bedeutet. Mögliche Ursachen einer Unfruchtbarkeit wie Chlamydien, übermäßiger Nikotin- und Alkoholkonsum oder das fortschreitende Alter der Frau werden benannt. Viele Paare verschieben ihren Kinderwunsch jedoch in eine spätere Lebensphase, obwohl die Risiken bei späten Schwangerschaften erhöht sind. Bleibt der Kinderwunsch unerfüllt, verspricht die Reproduktionsmedizin Hilfe. Techniken wie Insemination und In-vitro-Fertilisation werden vorgestellt und die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen der Medizin aufgezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511208	Liebe? Sex! Und Zärtlichkeit?			
	<i>Darstellung von Sexualität in den Medien</i>			
	O		2016	A(8-13); J(14-18);
	Ob im Internet, im Fernsehen oder in der Werbung - sexualisierte Bilder und Inhalte sind allgegenwärtig. Häufig vermittelt die mediale Darstellung von Sexualität allerdings völlig unrealistische "Leistungs"-Erwartungen. Junge Menschen werden dadurch unter Druck gesetzt, ein selbstbestimmter Umgang mit der eigenen Körperlichkeit erschwert. Der Kurzfilm "kalt küssen" greift diesen Sachverhalt auf sensible Weise auf. Er erzählt die Geschichte von Janosch und Joline, die sich zueinander hingezogen fühlen. Doch ihre Freunde drängen sie zu Dingen, zu denen sie noch nicht bereit sind ... Ergänzt durch umfangreiches Zusatzmaterial, bietet die Produktion zahlreiche Impulse, um die Themen Liebe und Sexualität im Unterricht zu behandeln.			
5521208	Liebe? Sex! Und Zärtlichkeit?			
	<i>Darstellung von Sexualität in den Medien (interaktiv)</i>			
	O	39 min f	2016	A(8-13); J(14-18);
	Ob im Internet, im Fernsehen oder in der Werbung - sexualisierte Bilder und Inhalte sind allgegenwärtig. Häufig vermittelt die mediale Darstellung von Sexualität allerdings völlig unrealistische "Leistungs"-Erwartungen. Junge Menschen werden dadurch unter Druck gesetzt, ein selbstbestimmter Umgang mit der eigenen Körperlichkeit erschwert. Der Kurzfilm "kalt küssen" greift diesen Sachverhalt auf sensible Weise auf. Er erzählt die Geschichte von Janosch und Joline, die sich zueinander hingezogen fühlen. Doch ihre Freunde drängen sie zu Dingen, zu denen sie noch nicht bereit sind . . . Ergänzt durch umfangreiches Zusatzmaterial, bietet die Produktion zahlreiche Impulse, um die Themen Liebe und Sexualität im Unterricht zu behandeln.			
Schwangerschaft und Geburt				
5500061	Ein Mensch entsteht			
	<i>Die Entwicklung des Kindes im Mutterleib</i>			
	O	15 min f	2002	A(5-10)
	Der Film informiert über die biologischen Grundvorgänge bei Schwangerschaft und Geburt. Trickdarstellungen zeigen die Entwicklung des Kindes im Mutterleib von der Befruchtung bis zur Geburt. Da sich dieser Film auch an Adressaten der Schuljahre 5 und 6 wendet, wird der Geburtsvorgang selbst nur aus der Perspektive der gebärenden Frau dargestellt.			
5501485	Der weibliche Zyklus			

	O	12 min f	2011	A(7-10)
	Der weibliche Zyklus wird von einer Vielzahl von Hormonen bestimmt. Nach dem Eintreten der ersten Menstruation sind Frauen geschlechtsreif und fortpflanzungsfähig. Die didaktische DVD gibt einen Überblick über die weiblichen Geschlechtsorgane. Der durch Hormone gesteuerte Ablauf des weiblichen Zyklus mit seinen charakteristischen Phasen wird genau betrachtet. Zusätzlich wird die Empfängnisverhütung durch Pille und Minipille thematisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511082	Ein Kind entsteht			
	O	21 min f	2014	A(6-10);
	Eine Schwangerschaft ist nicht nur für die werdenden Eltern immer wieder ein besonderes Ereignis. In nur neun Monaten wächst aus einer einzigen Zelle ein neuer Mensch heran. Die FWU-Produktion zeigt mithilfe beeindruckender 3D-Animationen die verschiedenen Phasen und wichtigsten Stationen einer Schwangerschaft - von der Befruchtung einer Eizelle über die Entwicklung von Embryo und Fötus bis hin zur Geburt und dem ersten Atemzug des Kindes. Im Arbeitsmaterial stehen mehrere Arbeitsblätter (z. T. in zwei Niveaustufen), didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511153	Wege zum Kind - Fruchtbarkeit und Fortpflanzung			
	O	30 min f	2015	A(9-13);
	Wann ist der richtige Zeitpunkt, ein Kind zu bekommen? Die Produktion erläutert die Grundlagen der natürlichen Fortpflanzung und erklärt, was Fruchtbarkeit bedeutet. Mögliche Ursachen einer Unfruchtbarkeit wie Chlamydien, übermäßiger Nikotin- und Alkoholkonsum oder das fortschreitende Alter der Frau werden benannt. Viele Paare verschieben ihren Kinderwunsch jedoch in eine spätere Lebensphase, obwohl die Risiken bei späten Schwangerschaften erhöht sind. Bleibt der Kinderwunsch unerfüllt, verspricht die Reproduktionsmedizin Hilfe. Techniken wie Insemination und In-vitro-Fertilisation werden vorgestellt und die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen der Medizin aufgezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5531033	Ein Mensch entsteht			
	<i>Die Entwicklung des Kindes im Mutterleib</i>			
	O	15 min f	2006	A(5-10); BB;
	Der Film informiert über die biologischen Grundvorgänge bei Schwangerschaft und Geburt. Trickdarstellungen zeigen die Entwicklung des Kindes im Mutterleib von der Befruchtung bis zur Geburt. Da sich dieser Film auch an Adressaten der Schuljahre 5 und 6 wendet, wird der Geburtsvorgang selbst nur aus der Perspektive der gebärenden Frau dargestellt. (Bei diesem Film handelt es sich um die gleichnamige FWU-Produktion 42 10313 mit deutschen Untertiteln). (Arbeitsgemeinschaft Behinderte in den Medien e. V.)			
5563718	Zyklus der Frau			
	<i>Die erste Periode</i>			
	O	25:31 min f	2016	A(8-13);
	Der Film zeigt anhand eines Aufklärungsseminars an einer Mädchenschule, wie Mädchen an das Thema der weibliche Zyklus und die erste Periode behutsam herangeführt werden können. Auch die Empfindungen und Probleme der Mädchen werden in Interviews angesprochen. Zusatzmaterial: 30 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung (15 S.) ; 6 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.			
Empfängnisverhütung				
5501485	Der weibliche Zyklus			
	O	12 min f	2011	A(7-10)
	Der weibliche Zyklus wird von einer Vielzahl von Hormonen bestimmt. Nach dem Eintreten der ersten Menstruation sind Frauen geschlechtsreif und fortpflanzungsfähig. Die didaktische DVD gibt einen Überblick über die weiblichen Geschlechtsorgane. Der durch Hormone gesteuerte Ablauf des weiblichen Zyklus mit seinen charakteristischen Phasen wird genau betrachtet. Zusätzlich wird die Empfängnisverhütung durch Pille und Minipille thematisiert. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511153	Wege zum Kind - Fruchtbarkeit und Fortpflanzung			

	O	30 min f	2015	A(9-13);
	Wann ist der richtige Zeitpunkt, ein Kind zu bekommen? Die Produktion erläutert die Grundlagen der natürlichen Fortpflanzung und erklärt, was Fruchtbarkeit bedeutet. Mögliche Ursachen einer Unfruchtbarkeit wie Chlamydien, übermäßiger Nikotin- und Alkoholkonsum oder das fortschreitende Alter der Frau werden benannt. Viele Paare verschieben ihren Kinderwunsch jedoch in eine spätere Lebensphase, obwohl die Risiken bei späten Schwangerschaften erhöht sind. Bleibt der Kinderwunsch unerfüllt, verspricht die Reproduktionsmedizin Hilfe. Techniken wie Insemination und In-vitro-Fertilisation werden vorgestellt und die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen der Medizin aufgezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558660	Meilensteine der Menschheit 7			
	<i>Die Impfung; Das EKG; Die Pille; Das Penicillin; Anästhesie; Das Insulin</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	Die Menschen werden immer älter. Viele Krankheiten, die früher unweigerlich tödlich endeten, sind heute dank medizinischer Meilensteine mit Medikamenten wie Penicillin heilbar, durch Impfung verhinderbar oder dank der Anästhesie operabel geworden. Zusätzlich machen moderne Techniken wie das EKG die Diagnose einfacher und präziser. Auch der Volkskrankheit Diabetes hat man heute mit Insulin etwas entgegensetzen und seit der Erfindung der Pille ist eine zuverlässige Familienplanung möglich. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558775	Die Pille			
	<i>Adolf Butenandt und die Sexualhormone</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Die Idee eines hormonellen Verhütungsmittels hatte der Österreicher Ludwig Haberlandt bereits 1919. Doch mangelte es an den dazu benötigten reinen Sexualhormonen. 1929 isolierte der deutsche Chemiker Adolf Butenandt das erste von drei Sexualhormonen aus natürlichem Material. Isolierung und chemischer Strukturbeweis waren unerlässlich, um die Sexualhormone gegebenenfalls synthetisch oder halbsynthetisch herstellen zu können. In den 50er Jahren wurde aufbauend darauf in den USA die erste Pille entwickelt. (Deutschland, 1996) Zusatzmaterial: Personendaten zu Adolf Butenandt			
Sexuell übertragbare Krankheiten				
5511153	Wege zum Kind - Fruchtbarkeit und Fortpflanzung			
	O	30 min f	2015	A(9-13);
	Wann ist der richtige Zeitpunkt, ein Kind zu bekommen? Die Produktion erläutert die Grundlagen der natürlichen Fortpflanzung und erklärt, was Fruchtbarkeit bedeutet. Mögliche Ursachen einer Unfruchtbarkeit wie Chlamydien, übermäßiger Nikotin- und Alkoholkonsum oder das fortschreitende Alter der Frau werden benannt. Viele Paare verschieben ihren Kinderwunsch jedoch in eine spätere Lebensphase, obwohl die Risiken bei späten Schwangerschaften erhöht sind. Bleibt der Kinderwunsch unerfüllt, verspricht die Reproduktionsmedizin Hilfe. Techniken wie Insemination und In-vitro-Fertilisation werden vorgestellt und die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen der Medizin aufgezeigt. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter, Grafiken und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511327	HIV und Aids - Ansteckung, Verlauf, Therapie			
	O	20 min f	2018	A(8-12);
	HIV ist eine sexuell übertragbare Infektion, die weltweit vorkommt. Auch Denis hat sich mit HIV infiziert. Dank einer medikamentösen Behandlung kann er jedoch ein weitestgehend normales Leben führen, ohne an Aids zu erkranken. Diese Produktion stellt das HI-Virus vor und gibt Auskunft über dessen Behandlung und Prävention.			
5511369	Sexuell übertragbare Infektionen			
	O	22 min f	2018	A(8-10);

	Dass Kondome vor HIV schützen, ist heute weitgehend bekannt. Über andere Infektionen, die beim Geschlechtsverkehr übertragen werden können, wissen viele jedoch kaum Bescheid. Dabei breiten sich sexuell übertragbare Infektionen wie Chlamydien, HPV und Trichomonaden gerade wieder aus. Ziel dieser Produktion ist es, über diese und andere Infektionen aufzuklären und so einen gesundheitsbewussten Umgang mit sich und anderen zu ermöglichen.			
5521327	HIV und Aids - Ansteckung, Verlauf, Therapie (interaktiv)			
	O	20 min f	2018	A(8-12);
	HIV ist eine sexuell übertragbare Infektion, die weltweit vorkommt. Auch Denis hat sich mit HIV infiziert. Dank einer medikamentösen Behandlung kann er jedoch ein weitestgehend normales Leben führen, ohne an Aids zu erkranken. Diese Produktion stellt das HI-Virus vor und gibt Auskunft über dessen Behandlung und Prävention.			
5521369	Sexuell übertragbare Infektionen (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-10);
	Dass Kondome vor HIV schützen, ist heute weitgehend bekannt. Über andere Infektionen, die beim Geschlechtsverkehr übertragen werden können, wissen viele jedoch kaum Bescheid. Dabei breiten sich sexuell übertragbare Infektionen wie Chlamydien, HPV und Trichomonaden gerade wieder aus. Ziel dieser Produktion ist es, über diese und andere Infektionen aufzuklären und so einen gesundheitsbewussten Umgang mit sich und anderen zu ermöglichen.			
Spiel- und Dokumentarfilm				
5532878	Die Honigkuckuckskinder			
	O	84 min f	1992	A(3-6); J(8-12);
	Lena und ihre Mutter bekommen vom Sozialamt eine Wohnung. Dort leben sie mit Asylsuchenden und Obdachlosen zusammen. Die Mutter findet es entsetzlich. Lena aber fühlt sich sofort wohl. Sie findet eine tolle beste Freundin und erkundet ihr neues Zuhause genau. Als die Mutter beklaut wird, glaubt sie, dass Lenas neue Freunde dahinter stecken. Lena hat einen anderen Verdacht. Zusammen mit den anderen Kindern aus der Unterkunft kommen sie einem ungeheuerlichen Verbrechen auf die Spur.			
5532886	Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten			
	O	84 min f	2019	A(1-5); J(6-10); Q;
	Auf einem Piratenschiff entdeckt Checker Tobi eine Flaschenpost im Meer mit einem spannenden Rätsel. Er nimmt die Herausforderung an, das Geheimnis unseres Planeten zu lüften. Auf seiner abenteuerlichen Reise durch die Länder staunt er über feuerspeiende Vulkane in Vanuatu, faszinierende Unterwasserwelten in Tasmanien, eine Forschungsstation in der Arktis und den größten Schatz Indiens. Schließlich gelingt es ihm, das Rätsel zu lösen.			
Kurzfilm				
5511481	Coming of Age - Vom Kind zum Erwachsenen			
	O	34 min	2020	A(8-13);
	Die Lebenswirklichkeit junger Menschen ist von einschneidenden Transformationsprozessen geprägt. Eine ihrer zentralen Herausforderungen ist der Übergang vom Kind zum jungen Erwachsenen und die damit einhergehenden Konflikte. Die Kurzfilmsammlung greift das Thema Erwachsenwerden („Coming of Age“) aus verschiedenen Blickwinkeln auf und thematisiert Entwicklungsprozesse, die Jugendliche während der Adoleszenz erfahren.			
5511489	Liebe : Zwei Kurzfilme			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Liebe - eines der großen Themen der Menschheit. Während der Begriff allgegenwärtig ist, fallen ganz unterschiedliche Sachverhalte darunter: angefangen von der Liebe zu Freunden und Familie über das sexuelle Begehren bis hin zur christlichen Nächsten- und Gottesliebe. Anhand von mehreren Kurzfilmen geht die Produktion der Vielfalt des Phänomens Liebe nach und stellt dabei sowohl Bezüge zu weltlichen als auch religiösen Aspekten her.			
Dokumentarfilm				
5510500	14751. Eine filmische Andacht			

	O	17 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	Der Film "14751" ist eine filmische Meditation, ein Kunstwerk über ein Kunstwerk, die "Entschleunigung" des Films, kein Rekordversuch, sondern ein wohltuender Kontrast zu allen Entwicklungen in Film und Fernsehen. Der Künstler Johannes Heimrath vom "Now! - Ensemble" gedenkt mit 14751 Gongschlägen der Opfer der nationalsozialistischen Tötungsanstalt Pirna-Sonnenstein bei Dresden. Von 1940 bis 1941 wurden hier 14751 Menschen ermordet. Für jedes Opfer wurde ein Totenschein mit fingierter Todesursache erstellt. Es waren vorwiegend psychisch Kranke und geistig Behinderte, am Ende auch jüdische, polnische und deutsche Häftlinge aus Konzentrationslagern. Johannes Heimrath widmet 42 Stunden lang und ohne Unterbrechung jedem Opfer einen Gongschlag und wagt so einen Annäherungsversuch an das Unvorstellbare.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5553879	Das Herz der Erde			
	<i>Eine Reise zum Mittelpunkt der Welt</i>			
	O	ca. 40 min f	2007	A(7-10); SO; Q
	Die Erde besteht aus einer heißen brodelnden Masse, auf der dünn wie die Schale eines Apfels die Erdkruste schwimmt. Ein virtueller Fallschirmspringer fliegt durch die Erdkruste hindurch und stürzt sich im freien Fall in das Innere der Erde. Nach 32 Stunden freiem Fall wird er im Mittelpunkt der Erde angekommen sein. Mittels Computermodellen und Animationen wird er auf seiner Reise ins Herz des Planeten Erde begleitet. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Wie Forscher sich den Weg ins heiße Herz der Erde bahnen“.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5553880	Achtung Tsunami			
	<i>Die gefährlichsten Wellen der Welt</i>			
	O	ca. 50 min f	2008	A(7-13); SO; Q
	Am 26. Dezember 2004 trifft ein Tsunami die Küste Indonesiens, 280.000 Menschen sterben in den Fluten. Meereswissenschaftler erklären, wie ein Tsunami entsteht, und zeigen im Aquarium, wie sich Tsunamis ausbreiten. Was machte den Tsunami von 2004 so gefährlich? Der Tsunami prallte mit der Geschwindigkeit eines Düsenjets auf die Küste und schob eine meterhohe Mauer aus Wasser vor sich her. Frühwarnsysteme sollen es Menschen ermöglichen, sich früh genug in höhere Regionen zu retten. Kann der nächste Tsunami überlebt werden? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Tsunami-Frühwarnsystem“, „Tsunami“, „Wie sicher leben wir in Europa?“.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5553881	Auge in Auge mit den Naturgewalten			
	<i>Wie kann der Mensch sich wehren?</i>			
	O	ca. 50 min f	2004	A(7-10); SO
	Tornados, Erdbeben, Gewitter und Sturmfluten verwandeln die Erde in ein Pulverfass. Seit Jahrhunderten leiden Menschen unter den Auswirkungen, die entfesselte Naturgewalten auf der Erde hinterlassen: Hungersnöte, Seuchen und Verwüstungen. Nur Frühwarnsysteme können vor den Auswirkungen einer Naturkatastrophe warnen. Deshalb arbeiten Wissenschaftler daran, Erdstöße zu messen und Temperaturen zu beobachten, die auf kommende Sturmfluten hinweisen. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Das Gute an Katastrophen“, „Spiel nicht mit dem Kugelblitz! Er könnte ein Schwarzes Loch sein!“.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553916	Loch Ness			
	<i>Forscher auf den Spuren von Nessie</i>			
	O	ca. 50 min f	2008	Q
	Zwei große Hügel im Wasser, ein langer Hals: So stellt man sich das Monster von Loch Ness, zunächst "Bobby", danach liebevoll "Nessie" genannt, vor. Ist das Monster von Loch Ness der letzte Dinosaurier, der seit 65 Millionen Jahren das Artensterben überlebt hat? Damit wäre der relativ geringe Fischbestand im größten See Schottlands erklärt. Oder ist "Nessie" ein Drache, der in das Reich der Legende gehört. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Drachen – Erinnerungen an die Urzeit“, „Wer glaubt schon, dass es Geister gibt...“, „Schottlands scheuer Drache: 1000 Jahre Jagd auf Nessie“.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553917	Alien Contact			

	<i>Auf der Suche nach Leben im All</i>			
	O	ca. 50 min f	2008	Q
	Stephen Hawking, der große Astrophysiker, ist davon überzeugt, dass es intelligentes Leben außerhalb unserer Galaxis gibt: "Die Außerirdischen sind uns wahrscheinlich weit voraus. Wie uns die Geschichte lehrt, endet das Zusammentreffen fortschrittlicher mit primitiven Völkern nicht sehr glücklich. Wir sollten die Köpfe einziehen!" Was denken die Kollegen Stephen Hawkings darüber? Kennengelernt werden die Forscher, die als Erste den Kontakt zu Aliens haben werden. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Leben im All“, „Die Heimat der Aliens“.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553918	Kosmische Superbomben			
	<i>Die Gefahr aus dem All</i>			
	O	ca. 50 min f	2008	Q
	Gewaltige Asteroiden ziehen ihre Bahn durch das Weltall. Dazwischen rast die Erde mit einer Geschwindigkeit von mehr als 108.000 Kilometern in der Stunde durch das All. Was würde passieren, wenn sich die Wege kreuzen? Die Gefahr, dass ein Asteroid die Erde trifft, beträgt 1 : 20.000 - viermal mehr, als von einem Blitz erschlagen zu werden. Der Film zeigt, wie Asteroiden-Jäger die Erde vor einer Katastrophe bewahren wollen. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Der Tag, an dem die Saurier starben“, „Gefahr aus dem Kosmos, „Wie schützen wir uns vor Asteroiden?“.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553919	Gizeh			
	<i>Das Geheimnis der Pyramiden</i>			
	O	ca. 50 min f	2008	Q
	Drei Pyramiden überragen in Gizeh das Niltal: die Cheops-, die Chephren- und die Mykerinos-Pyramide. Fast 40 Meter hoch, 4500 Jahre alt. Drei Pharaonen, Vater, Sohn und Enkelsohn, ließen sich hier ihre Grabdenkmäler bauen - aber zwei der drei Grabkammern waren leer. Ägyptologen rätseln bis heute über den Zweck der Pyramiden. Auch ihre Entstehung liegt im Dunkel der Geschichte. Es gibt Erklärungen - aber Beweise fehlen. Experimente an der größten Pyramide des Alten Ägypten, der Cheopspyramide, sollen die Geheimnisse lüften. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Das letzte Geheimnis der Pyramiden“, „Der Pyramidencode“.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553920	Der Mensch im All			
	<i>Auf der Suche nach einer neuen Erde</i>			
	O	ca. 50 min f	2008	Q
	Eine neue Welt, eine ferne Galaxie, ein fremder Planet. Das Raumschiff landet, der Astronaut kommt heraus, torkelt, fällt hin, bricht sich ein Bein. Seine Muskeln haben sich durch die lange Reise zurückgebildet. Was dann? Es gibt Planeten, die dem Menschen eine lebensfähige Atmosphäre bieten könnten. Aber diese sind weit weg. Wie können die Planeten erreicht werden? Wissenschaftler arbeiten an Alternativen, die im Film vorgestellt werden. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Wir Menschen, Bewohner des Weltalls“, „Im Winterschlaf durchs All“.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5553922	Haie			
	<i>Perfekte Unterwasserjäger</i>			
	O	ca. 43 min f	2008	J(14-18); Q
	Allein unter Haien. Tauchen mit Haien ist ein gefährliches Abenteuer. Eine Expedition ist auf der Suche nach dem weißen Hai. Geschützt durch Kettenhemden oder in Stahlkäfigen begeben sich Taucher in die Ozeane, in denen Haie die unangefochtenen Meister der Meere sind. Ernest Hemingway schreibt über den Hai: "Alles an ihm war schön, bis auf seine Zähne." Unterwasseraufnahmen in IMAX-Technologie zeigen Haie in ihrem natürlichen Lebensraum. Hier sind die Menschen die Fremden. Wie reagieren die Haie auf diese Eindringlinge? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Apotheke Ozean. Meerestiere liefern die Medizin der Zukunft“, „Wie vertreibt man einen angreifenden Hai?“, „Kriegen Haie Karies? Können Eisbären sich erkälten?“.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			

5553923	Supervulkane im Yellowstone			
	<i>Die tickende Zeitbombe unter Nordamerika</i>			
	O	ca. 50 min f	2007	A(7-10); Q
	Im Yellowstone-Nationalpark in Nordamerika liegt der größte Vulkan, den es auf der Erde gibt. Zuletzt ist der Yellowstone vor 600.000 Jahren ausgebrochen, doch viele Anzeichen sprechen dafür, dass er aktiv ist. Was wäre, wenn der Yellowstone ausbräche? Was würde 28 Tage vor Ausbruch passieren? Und was 60 Minuten danach? Wie sähe die Welt nach einer Woche aus? Geologen haben mit Filmemachern zusammen ein Szenario entworfen, das einen solchen Ausbruch tagebuchartig beschreibt. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Können Super-Vulkane die Erde zerstören?“, "Ich sah, wie der Vulkan explodierte", „Wenn die Hölle den Himmel verdunkelt“.			
5553995	Deutsche Kolonien			
	<i>oder ein Platz an der Sonne</i>			
	O	276 min f	2010	A(8-13); Q;
	Der Dokumentarfilm beleuchtet in acht Filmen die schmerzhaften Erinnerungen, die die Kolonisierung bei den Menschen in Afrika hinterlassen hat. Durch die direkte Begegnung mit Personen aus jener Zeit bekommt der Begriff "Kolonialismus" ein Gesicht. Die Filmdokumente regen an, sich mit der deutschen Vergangenheit und deren Folgen im heutigen Afrika auseinander zu setzen.			
5553996	Entwicklung durch Fußball			
	<i>Gewinnen durch Fairplay; Hoffnung Fussball</i>			
	O	71 min f	2010	A(8-13); Q;
	GEWINNEN DURCH FAIRPLAY (ca. 26 min) : Die Reportage stellt ein Projekt über Jugendförderung durch Fußball in Südafrika vor. Es zeigt erfolgreich, dass Fußball Fairness und Toleranz fördert, das Spiel die Grenzen zwischen den Geschlechtern überwinden kann, das gegenseitige Verstehen erleichtert und zu einer positiven Persönlichkeits- und Charakterentwicklung beitragen kann. </BR>HOFFNUNG FUSSBALL (ca. 45 min) : Südafrika als Ausrichter der Fussball- WM 2010 ist mit massiven sozialen Problemen konfrontiert: Kriminalität, HIV, Gewalt. Vor allem afrikanische Jugendliche aus den Armenvierteln des Gastgeberlandes können den entwicklungspolitischen Nutzen des Fussballspiels gut gebrauchen. Aber nicht nur sie, jedes Kind, das in ungünstige Lebensbedingungen hineingeboren wird; auch in Deutschland.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558793	Die Radioaktivität			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	1896 entdeckt der französische Physiker Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen "Radioaktivität". Marie Curie erhält für ihre Forschungsergebnisse 1903 einen Nobelpreis für Physik und 1911 einen für Chemie. (1997) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Antoine Henri Becquerel und Marie Curie			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558905	Die Schlacht von Alamo			
	<i>Die Entstehung der Amerikanische Union</i>			
	O	ca. 54 min f	2008	A(9-13); J(14-18); Q
	Dreizehn Tage dauerte die Belagerung, vom 23. Februar bis 6. März 1836. Die Schlacht währte nur eine Stunde. In Filmszenen wird "Die Schlacht von Alamo" wieder lebendig, in der eine Handvoll Abenteurer und Glücksritter gegen die gut gerüstete mexikanische Armee antritt. mit dem Schlachtruf "Remember the Alamo" erkämpften die Texaner schließlich ihre Unabhängigkeit von Mexiko. Texas wurde zum 28. Bundesstaat der Vereinigten Staaten von Amerika. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Die Schlacht von Alamo"			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558960	Grand Canyon			

	<i>Die sagenhafte Schlucht des Colorado River</i>			
	O	ca. 34 min f	2007	J(14-18); Q
	<p>Der Grand Canyon verdankt seine Entstehung und seinen Namen dem Colorado River, dem "gewaltigen Fluss", der das Colorado-Plateau durchquert. Entstanden ist der Grand Canyon als sich das Colorado-Plateau bis auf eine Höhe von 2100 Metern erhob. Der Colorado meißelte auf seinem Weg zum Golf von Kalifornien diese Schlucht in die Felsen. Einst war der Colorado River die Lebensader von sieben Bundesstaaten und versorgte Las Vegas und die Wüsten im Südwesten der USA mit Wasser. Durch die vielen Staudämme und den durch den Klimawandel bedingten geringeren Niederschlag trocknet der Fluss langsam aus. Deshalb hat sich der "Rat für Klimawandel" in New York die Rettung des Colorado River zur Aufgabe gemacht. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Die drei Leben des Grand Canyon", "Wie den Flüssen das Wasser abgegraben wird".</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558963	Serengeti			
	<i>Afrikas Garten Eden</i>			
	O	ca. 40 min f	2007	J(14-18); Q
	<p>Das Wort "Serengeti" heißt in der Sprache der Massai "Endloses Land". Hier leben riesige Herden von Löwen, Nilpferden, Zebras, Geparden, Elefanten, Gazellen - und 1,5 Millionen Gnus . Die Serengeti liegt im nördlichen Tansania, sie reicht im Osten an den Viktoriasee heran und im Süden bis nach Kenia. Die Savannenlandschaft der Serengeti ist 30 000 Quadratkilometer groß und liegt circa 1500 Meter über dem Meeresspiegel. Die größte Erhebung ist der Ngorongoro-Krater im Südosten. Er ist 1850 Meter hoch und bildet ein einzigartiges, in sich geschlossenes Ökosystem, das die UNESCO 1979 zum Weltnaturerbe erklärt hat. (1994) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Südafrika: Morgendämmerung in Eden", "Öko-Tourismus. Unsere Vorfahren waren nicht besser".</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5559382	Geheimnisvolles Ägypten			
	<i>Die großen Rätsel Ägyptens</i>			
	O	ca. 97 min f	2007	A(5-10); J(12-18); Q
	<p>KLEOPATRAS VERSUNKENER PALAST (47 min): Die Welt hielt den Atem an , als vor gut zwei Jahren eine Sensationsmeldung für internationale Schlagzeilen sorgte: Kleopatras Palast sei in sechs Meter Tiefe im Hafenbecken von Alexandria gefunden worden. Bilder von antiken Statuen, Ruinen und gigantischen Säulen auf dem Meeresgrund versetzten Experten in helle Aufregung. Die Auswertung der Entdeckungen, darunter auch ein antikes Schiffswrack, Juwelen und Sphinxen, wird die Wissenschaft noch viele Jahre beschäftigen. Dennoch steht schon heute fest, das die Funde im schlammigen Wasser der antiken Hafenstadt ein Meilenstein der Geschichte sind.</p> <p>PYRAMIDEN, MUMIEN UND GRÄBER (50 min): Sie regierten ihr Volk als Götter und Könige zugleich - Die Pharaonen. Das ägyptische Volk verehrte sie über den Tod hinaus und beerdigte sie dementsprechend prunkvoll. Besonders wichtig dabei: Sie glaubten, dass der tote Mensch seinen Körper noch benötigt. Für die Pharaonen, ihre Familienangehörigen und hohe Würdenträger war es deshalb selbstverständlich, dass sie aufwendig mumifiziert wurden. Je reicher und bedeutender der Verstorbene war, desto besser und sorgfältiger konservierten die ägyptischen Priester den Leichnam. 70 Tage dauerte das Ritual, in dem der Leichnam gewaschen, Organe und Gehirn entfernt und der Körper einbalsamiert und mit speziellen Binden umwickelt wurde. Selbst nach vielen tausend Jahren sind die Mumien sehr gut erhalten. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Kleopatra. Skandal am Nil", "Arsinoe, die Todfeindin der Kleopatra", "Wie schön war Kleopatra?"</p>			
5559437	China - Dokumentation in 4 Teilen			
	<i>Speisen des Himmels; Werkbank der Welt; Spiele der Macht; Stadt der Träume</i>			
	O	178 min	2006	A(8-13);
	<p>China erlebt derzeit die wohl ungewöhnlichste Umwandlung eines Landes. Das gilt gleichermaßen für das wirtschaftliche, das soziale wie auch für das politische System der Volksrepublik. Die Veränderungen gehen einher mit dem Problem einer riesigen Bevölkerungszahl, mit Umweltverschmutzungen und einer ungleichen Verteilung des Wohlstandes. Die vier Dokumentarfilme stellen Menschen der neuen Zeit in China, ihre Erfolge und Niederlagen vor: SPEISEN DES HIMMELS (ca. 44 min) WERKBANK DER WELT (ca. 44 min) SPIELE DER MACHT (ca. 45 min) STADT DER TRÄUME (ca. 44 min)</p>			
5560847	Das Krisenjahr 1923			
	<i>Aus der Geschichte der Weimarer Republik</i>			

	O	ca. 15 min sw	2002	A(8-13); Q
	Das Jahr 1923 wird geprägt durch den Ruhrkampf, die verheerenden Auswirkungen der Inflation und den Hitlerputsch. Seltene Dokumentaraufnahmen und dramatische Spielszenen vermitteln einen lebendigen Eindruck von diesen Krisen. Im Mittelpunkt steht der damalige Reichskanzler Gustav Stresemann von der deutschen Volkspartei. Seine Politik versucht die Gefahren, die das Deutsche Reich von innen und von außen bedrohten, zu bewältigen. Trotz der politischen Erfolge wird Stresemann in einer hitzig geführten Parlamentsdebatte von seinem Koalitionspartner, der SPD, gestürzt.			
Kurzspielfilm				
5500023	Philipp sucht Freunde			
	<i>Ein Beitrag zur Drogenprävention in der Grundschule</i>			
	O	15 min f	2001	A(1-4); J(6-10);
	Dieser Film zum Themenkomplex "Drogenprävention" stellt ein Kind in den Mittelpunkt des Geschehens, das Schwierigkeiten hat, seinen Platz in der Gemeinschaft zu finden, das durch seine Außenseiterrolle gefährdet ist. "Signale aufnehmen, Einsamkeit abbauen, Freundschaften aufbauen" ist die Aufforderung, die positiv durch die Filmhandlung formuliert wird.			
5500338	Von Liebe ganz zu schweigen			
	O	35 min f	2006	A(9-13); BB; J(16-18); Q; T;
	Die 16jährige Susanne erwartet nach einem kurzen Verhältnis mit einem jungen Mann ein Kind. Sie kommt in Konflikt mit ihren Eltern, ihrem Freund und ihrer Arbeitsstelle. Sie lässt sich hinsichtlich einer Abtreibung beraten. Ihre Entscheidung bleibt offen.			
5510511	Muted Music			
	O	16 min f	2006	A(1-6); SO; J(6-12);
	Hanna ist mit ihren acht Jahren schon eine virtuose Geigenspielerin. Gemeinsam mit ihrem Freund, dem Nachbarsjungen Tommi, der ebenfalls Geige spielt, ist sie der Star der Schulaufführung. Doch ein plötzlicher Hörverlust ändert alles für Hanna. Sie muss sich völlig neu zurecht finden: in der Schule, ohne die geliebte Musik und mit ihrem Freund Tommi, der nun alleine Geige übt. Zunächst fühlt sie sich ziemlich verzweifelt und isoliert, kämpft dann aber tatkräftig dafür, ganz normal zu sein und von den anderen so akzeptiert zu werden, wie sie ist. Der Film besticht durch eine starke Bildsprache und die darstellerische Kraft der kleinen Protagonistin. Er kommt ohne Dialoge aus und bietet einen hohen Anreiz, sich mit der schwierigen Situation von Hanna zu identifizieren.			
Trickfilm				
5500137	Die Sterntaler			
	<i>... nach dem Märchen der Gebrüder Grimm</i>			
	O	11 min f	2002	A(1-6);
	Das Märchen der Gebrüder Grimm in einer sehr sorgfältig gemachten Puppentrickverfilmung. Mit der auf das Wesentliche konzentrierten Gestaltung und der linearen Einfachheit der Handlung bietet sich der Film schon für kleine Kinder an.			
5558358	Geschichten für Kinder: Nikolaus - Weihnachten			
	O	45 min f	2004	E(4-6); A(1-2)
	Enthalten sind 3 Filme zum weihnachtlichen Festkreis und Nikolaus: DAS VERSTECK IM STALL (ca. 15 min): Tobias und Samuel, zwei Hirtenjungen, begegnen in Bethlehem dem Zimmermann Josef und seiner schwangeren Frau Maria. Als sie miterleben, dass das Paar keine Herberge findet, führen sie die beiden dorthin wo sie selbst schon öfters Unterschlupf gefunden haben: ein Höhle außerhalb der Stadt. Erst später wird ihnen klar, wie sehr sie in dieser Nacht selbst diesen Zufluchtsort benötigt hätten... (Deutschland, 2004) NIKOLAUS RETTET SEINE STADT (ca. 15 min): Nikolaus zählt zu den bedeutendsten Figuren des Abendlandes. Zu den ältesten Geschichten zählt die "Errettung der Stadt (Myra) von einer Hungersnot". Eine Geschichte für Kinder, die nicht nur erklärt, warum St. Nikolaus noch heute als Gabenbringer verehrt wird, sondern auch motiviert, mit Bedürftigen zu teilen. (Deutschland, 2003) JESUS UND DER ESEL (ca. 15 min): Der Esel Samson fristet ein klägliches Leben auf einem Gehöft vor den Toren Jerusalems. Eines Tages erscheinen zwei Männer, die den Bauern Ruben bitten, ihnen den Esel zu borgen. Samson soll ihrem Meister als Reittier dienen. Der Einzug in Jerusalem, unter den Hosiannarufen des Volkes, gibt dem Leben des Esels eine seltsame Wendung. (Deutschland, 2003)			

Langfilm

5532653	Johannes Calvin			
	<i>Reformator und Reizfigur</i>			
	O	58 min f	2009	A(7-10); J(12-18); Q;
	Der am 10.7.1509 geborene Johannes Calvin zählt zu den prägenden Personen der protestantischen Reformation des 16. Jahrhunderts. Unbestritten hat der arbeitsame Asket nicht nur einen wesentlichen Baustein zur Reformation geliefert, sondern auch die moderne Lebensführung, Arbeitsmoral und Individualität vorgedacht und mit auf dem Weg gebracht. Der Dokumentarfilm zeichnet das bewegte Leben des Reformators nach und kontrastiert die Wirkung seiner Lehre zwischen Mittelalter und Neuzeit. Wer ist Gott? Wo ist Gott? Und wie wirkt er in der Welt? Johannes Calvin versuchte diese Frage zu beantworten - mit einer verwirrenden, aber faszinierenden Radikalität. 12 Kapitel mit Anwahlpunkten.			

Dokumentarfilm

5532520	Apfelsinen in Omas Kleiderschrank			
	O	69 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	60-70% der Demenzkranken werden heute von Familienangehörigen zu Hause betreut. So kommen auch viele Jugendliche mit Demenzkranken in Kontakt. In Deutschland leiden etwa 1 Mio. Menschen an einer Demenz, bis zum Jahr 2050 könnte sich die Zahl verdoppeln - genügend Gründe auch für Jugendliche, etwas über diese Krankheit zu erfahren. Die Dokumentation gibt am Beispiel des 16-jährigen Daniel und seiner Oma Anna einfühlsame Einblicke in das familiäre Zusammenleben mit einer Demenzkranken. Die zwei Filme -Erzähl doch mal von früher, Oma- und -Die Frau im Spiegel- zeigen Wege auf, wie man als junger Mensch mit Demenzkranken respektvoll umgehen kann und Zugang zu ihrer fremden Welt findet. Zusatzmaterial: Didaktisches Begleitmaterial.			
5532558	Hoffen auf Herz und Nieren			
	O	110 min f	2007	A(9-13); J(12-18); Q; T;
	Einer Expertenschätzung zufolge haben mehr als 15% der Schülerinnen und Schüler in Deutschland eine chronische Krankheit. Herz-, Lungen-, Leber- und vor allem Nierenleiden gehören zu den schwerwiegendsten dieser Krankheiten; sie verliefen früher in vielen Fällen tödlich. Heute können sie aber durch eine Transplantation weitgehend geheilt werden. Voraussetzung dazu ist eine Organspende von einem Verstorbenen oder - bei Leber und Niere - von einer nahe stehenden Person. Der fünfteilige Film mit DVD-ROM-Teil: 15 Arbeitsblätter, 17 Texte, 2 Programmstrukturen, ein Begleitheft zeigt alle Aspekte von Organspende über die Organübertragung bis hin zur erfolgreichen Transplantation.			
5532841	Baden-Württemberg von oben			
	O		2015	A(3-13); BB; J(8-18); Q;
	Wieso wird Karlsruhe auch Fächerstadt genannt, sieht man die Quadrate in Mannheim wirklich und ist der Blick vom Stuttgarter Fernsehturm tatsächlich so beeindruckend? Der Dokumentarfilm beantwortet diese und viele andere Fragen und wirft dabei, gänzlich aus der Vogelperspektive gefilmt, einen Blick auf Baden-Württemberg, wie man es noch nicht gesehen hat. Auch einzelne ansässige Menschen in Natur und Großstadt werden porträtiert.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553898	Mythos Atlantis			
	<i>Das verlorene Paradies</i>			
	O	ca. 50 min f	2007	Q
	Was weiß man wirklich über die verlorene Stadt Atlantis? Was geschah am Tage seines Untergangs? Legenden erzählen von einer goldenen Zivilisation die so korrupt und verkommen wurde, das erboste Götter sie zerstörten. Aber hat Atlantis überhaupt jemals wirklich existiert? Die Macher dieses Films machen sich auf die Suche nach den Wahrheiten die dieses außergewöhnliche Mysterium umgeben. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Was war so schön in Atlantis?“, „Geheimnisvolle Spuren in der Salzwüste“			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553899	Mythos Stonehenge			

	<i>Der magische Kreis der Druiden</i>			
	O	ca. 50 min f	2007	Q
	<p>Stonehenge befindet sich in der Nähe von Amesbury in Wiltshire (England), ca. 13 Kilometer nördlich von Salisbury. Es handelt sich dabei um ein in der frühen Steinzeit begründetes und bis in die Bronzezeit - oder sogar noch länger - benutztes Bauwerk. Es besteht aus einer Grabenanlage, die eine Megalithstruktur umgibt, welche wiederum aus mehreren konzentrischen Steinkreisen gebildet wird. Die beiden auffälligsten Steinkreise sind dabei ein äußerer Kreis aus Pfeilersteinen, die von Decksteinen überbrückt werden, sowie eine innere hufeisenförmige Struktur aus ursprünglich fünf Trilithen (jeweils zwei Tragsteine, die von einem Deckstein überbrückt werden). Dazwischen befinden sich weitere Strukturen aus kleineren Steinen sowie Löchern im Boden. Weitere Megalithe sowie zwei Hügelgräber finden sich in unmittelbarer Nähe. Es wird der Frage nachgegangen, welchen Zweck dieses Bauwerk erfüllen sollte. Außerdem werden verschiedene Ansätze aufgezeigt und diskutiert, wie die damaligen Menschen in der Lage waren, ein solch gigantisches Bauwerk zu errichten. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Die Kelten in Stonehenge“.</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553900	Bermuda-Dreieck			
	<i>Todeszone im Atlantik</i>			
	O	ca. 50 min f	2007	Q
	<p>Das Bermudadreieck, auch Teufelsdreieck genannt, befindet sich im westlichen Atlantik nördlich der Karibik und ist durch zahlreiche, zum Teil ungeklärte Vorfälle bekannt, bei denen Schiffe, Flugzeuge oder ihre Besatzungen spurlos verschwunden sein sollen. Bis zum heutigen Tag soll es einige nicht endgültig geklärte Vorkommnisse geben. In diesem Film werden verschiedene Theorien über die Ursachen dieser mysteriösen Vorfälle vorgestellt. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Was ist im Bermuda-Dreieck wirklich los?“, „Bermuda-Dreieck: Wird das Rätsel jetzt gelöst?“</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553901	Telepathie			
	<i>Die Macht der Gedanken</i>			
	O	ca. 50 min f	2007	Q
	<p>Wir sagen oft "Das war Gedankenübertragung!" oder sprechen von einem "siebten Sinn"; die Wissenschaft fasst diese Phänomene unter dem Begriff "Telepathie" zusammen. Parapsychologen untersuchen, ob Gedanken von einem Menschen zum anderen übertragen werden können, die sich weder sehen, hören, sprechen noch spüren. Geheimdienste und Kriminologen nutzen die Hilfe telepathisch begabter Menschen zum Beispiel dazu, Geiseln ausfindig zu machen, von deren Aufenthaltsort niemand etwas weiß. Oft mit Erfolg. Aber ist Telepathie damit bewiesen? Was sagen die Skeptiker? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Können wir bald Gedanken lesen?“.</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553902	Unheimliche Begegnungen			
	<i>Sind wir wirklich allein im Weltall?</i>			
	O	ca. 50 min f	2007	Q
	<p>Ist die Erde der einzige Planet im Universum, auf dem Leben beheimatet ist? Hatten wir schon Besuch von fremden Lebewesen aus dem All? Vielleicht haben andere, intelligentere Lebewesen, als wir es sind, eine Möglichkeit gefunden, die riesigen Entfernungen unseres Universums zu überbrücken. Beweise für den Besuch außerirdischer Lebewesen wurden bisher nicht erbracht. Wirklich nicht? Vielleicht muss nur gelernt werden, die Zeichen zu lesen. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Aliens in Deutschland!“, „Nachricht von E.T.?“.</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5553903	Die geheimnisvolle Macht des Mondes			
	<i>Die Einflüsse des Erdtrabanten</i>			
	O	ca. 50 min f	2007	Q

	Vor 4,6 Milliarden Jahren gab es den Mond noch nicht, die Erde war ein unwirtlicher Planet, erst der Mond machte Leben auf unserem Planeten möglich. Wie ist der Mond entstanden? Welche Erkenntnisse konnten durch die Mondlandungen gewonnen werden? Und welchen Einfluss hat dieser Trabant auf das Leben auf der Erde heute? Der Film zeigt in Trickfilm-Aufnahmen die Entstehung des Mondes und in bewegten Grafiken, warum ihm eine so große Bedeutung zukommt. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Der Mond beeinflusst alles auf der Erde - am meisten den Menschen“, „Entstehung des Mondes“.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Mystery</u>			
5555417	Das Bibelrätsel			
	<i>Zeitreise durch die Geschichte</i>			
	O	ca. 172 min f	2005	J(12-18); Q
	Eine Spurensuche, die zu der Wirklichkeit hinter den berühmtesten Erzählungen der Welt führt. MYTHOS MOSES: Wer war dieser rätselhafte Moses? Gab es ihn überhaupt? Was steckt hinter der Geschichte von den "Zehn Geboten"? JENSEITS VON EDEN: Wie kamen die Israeliten ins "Gelobte Land"? Wurde das "Land der Väter" wirklich in einem Jahrzehnte dauernden Feldzug erobert? DER ZORN GOTTES: Die Erzählung von der "Sintflut" gehört zu den berühmtesten Geschichten der Bibel. Eine Legende? Oder eine reale Katastrophe? DER MANN AUS NAZARETH: Wer war dieser Jesus von Nazareth wirklich? Wie muss man sich die Welt vorstellen, in der er heranwuchs und wirkte? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Alles reine Glaubenssache“, „Hat Moses wirklich mit Gott gesprochen?“, „Das Sternenrätsel von Bethlehem“.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558894	Auf den Spuren des Terrorismus			
	<i>Die Fremden im Paradies - warum Gotteskrieger töten</i>			
	O	ca. 50 min f	2007	A(9-13); J(16-18); Q
	"O Gott, mein Leben gehört dir. Nimm es und töte mich als Märtyrer!" Mohammed Atta, 33, steuerte am 11. September 2001 die größte Handwaffe der Menschengeschichte. Um 8 Uhr 46 Minuten und 40 Sekunden schlug das Flugzeug in den Nordturm der Twin Tower in New York ein. "Nine Eleven" wurde zum Inbegriff des Terrors. Es war der erste Terroranschlag, der die USA auf eigenem Boden traf. Wer waren die Selbstmordattentäter, die so bereitwillig ihr Leben opfern? Verlangt der Koran wirklich den "heiligen Krieg"? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Wie ticken lebende Bomben?", "Mohammed: Prophet, Krieger und Staatsmann", "Alle reden über den islamischen Fundamentalismus: Wir reden hier über die christlichen Fundamentalisten"			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558958	Arctic mission 1			
	<i>Reise durch die legendäre Nordwest-Passage; Menschen des Eises: Die Inuit</i>			
	O	ca. 132 min f	2007	A(7-9); Q
	Eine Expedition durch die zerbrechliche Antarktis. Die Antarktis wurde erstes Opfer der globalen Erderwärmung. Genau wie andere Küstenbewohner auf der ganzen Welt müssen sich die Tiere und Menschen im Norden den Umständen anpassen. DAS GROßE ABENTEUER (ca. 90 min) MENSCHEN DES EISES (ca. 43 min) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Alarm am Nordpol", "Roald Amundsen: Der Eis-Mann".			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558959	Arctic mission 2			
	<i>Die globale Erderwärmung in Bezug auf Kultur und Gesellschaft; Die Folgen der klimatischen Erwärmung</i>			
	O	ca. 131 min f	2007	A(7-9); Q
	Eine Expedition durch die zerbrechliche Antarktis. Die Antarktis wurde erstes Opfer der globalen Erderwärmung. Genau wie andere Küstenbewohner auf der ganzen Welt müssen sich die Tiere und Menschen im Norden den Umständen anpassen. KÖNIGE DER ARKTIS (ca. 43 min) KLIMA AM ABGRUND (ca. 43 min) WEGGESPÜLT (ca. 43 min) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "CO2 Freund oder Feind?".			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558962	Great Barrier Reef			
	<i>Faszinierende Unterwasserwelt aus Formen und Farben</i>			

	O	ca. 40 min f	2007	J(14-18); Q
	Das Great Barrier Reef vor der Küste Australiens ist das größte und schönste Korallenriff unserer Erde: schneeweiße Sandstrände, tiefblaue Lagunen, kristallklares Wasser. Wissenschaftler bezeichnen diesen Traum in Türkis als "das größte organische Bauwerk aller Zeiten". 350 verschiedene Korallenarten begannen vor 450 Millionen Jahren mit seiner Erschaffung. Das volle Leben: Korallenriffe sind die ideale Heimat für unendlich viele Meeresbewohner aller Art. (2003) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Great Barrier Reef: Paradies ohne Zukunft?", "Die Korallen Klinik - Hier werden kranke Riffe gesund gepflegt".			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5559383	Darwins Alptraum (OmU)			
	<i>Drama am Victoriasee</i>			
	O	ca. 105 min f	2004	A(9-13); Q
	In den 1960ern wurde ein neue Spezies im Viktoriasee ausgesetzt: Der Nilbarsch, ein gefräßiger Räuber, merzte fast den gesamten Bestand einheimischer Fische aus. Unternommen wird dagegen jedoch nichts, denn die weißen Filets des Nilbarsches sind ein weltweiter Exportschlager. Riesige Flugzeuge treffen täglich ein um den Fischfang gegen Kalaschnikows und Munition zu tauschen. So hat die multinationale Fisch- und Waffenindustrie ein Bündnis am Ufer des Binnensees geschaffen: eine Armee einheimischer Fischer, Weltbankvertreter, Straßenkinder, afrikanischer Minister, EU-Kommissare, tansanischer Prostituiertes und russischer Piloten. Zusatzmaterial: Zwei Artikel aus dem P.M. Magazin.			
5559457	Jeder siebte Mensch (OmU)			
	O	75 min f	2006	A(7-10); J(14-18); Q;
	Beobachtungen in drei ländlichen Regionen Chinas, die bei aller Gleichheit feine soziale und mentale Unterschiede im Leben und Denken der Menschen deutlich machen. Während in einem kommunistischen Musterdorf alles seinen scheinbar gewohnten Gang geht, nutzt man in einem anderen Dorf die neuen Freiheiten, um sich auf kulturelle und religiöse Wurzeln zu besinnen. In einer wirtschaftlichen Experimentierzone wird im dritten Beispiel das Leben weitgehend durch Arbeitsteilung geprägt. Die Dorfbewohner haben selbst Kurzfilme über ihr Leben, ihre Hoffnungen und Träume realisiert, die Bestandteil des Gesamtfilms geworden sind. Der Film zeigt ein Bild des Lebens auf dem Land und der Widersprüche im heutigen China. Zusatzmaterial: Booklet (Kurzinhalt; Hintergrund zum Film: China und seine Geschichte: Leben zwischen Sozialismus und Marktwirtschaft, Die Kulturrevolution, Wanderarbeitern, das Hukou- System; Arbeitsmethoden für den Unterricht: Partizipatives Video, Beisuzha: Das Modelldorf, San Yuan - Minderheiten und kulturelle Selbstbestimmung, Jiangjiazhai: Turbokapitalismus und Demokratisierung; Bildungsarbeit des BMZ) .			
5562034	HOLOCAUST light gibt es nicht! (Fassung 2014)			
	O	102 min f	2014	A(9-13); J(14-18); Q
	Sara Atzmon überlebt als 12-jährige Ghetto, Arbeitslager und das KZ Bergen-Belsen. Fast 70 Jahre später besucht sie mit ihrer Enkelin Shahaf die Orte ihres Leidens in Deutschland. Dabei begegnet sie Jugendlichen, die nichts mehr von den Verbrechen der Nazis und den Folgen für die Opfer hören wollen. Sara Atzmon begegnet in Deutschland auch Juden, die aufgrund des zunehmenden Antisemitismus wieder auf gepackten Koffern sitzen. Enthalten sind zwei Filmversionen: Gekürzte Fassung (42 min), Fassung (60 min)			
Spielfilm				
5532688	Renn, wenn du kannst			
	O	112 min f	2009	A(9-13); J(14-18); Q;
	Ben, ein junger, querschnittsgelähmter Mann, und Christian, sein Zivildienstleistender, werden Freunde. Eines Tages begegnet ihnen die eigensinnige Cellostudentin Annika. Beide verlieben sich sofort in sie. Annika ist hin- und hergerissen: Zunächst fühlt sie sich zu dem fröhlichen, leichtfüßigen Christian hingezogen. Ben glaubt, keine Chance bei ihr zu haben. Doch er und Annika kommen sich näher, auch körperlich. Zwischen ihnen entwickelt sich eine Beziehung, die sie an ihre emotionalen Grenzen stoßen lässt. . . 18 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
5532853	Das Tagebuch der Anne Frank			
	O	124 min f	2016	A(9-13); J(14-18); Q;

	<p>Vom 12. Juni 1942 bis zum 1. August 1944 lebt Anne Frank mit ihrer Familie und Freunden ihrer Eltern versteckt in einem Hinterhaus in Amsterdam. In ihrem Tagebuch hält sie fest, was in dieser Zeit passiert, was sie empfindet und wie sie zu einer jungen Frau wird. Eindrucksvoll verknüpft das Drama historische Zeitumstände mit den alterstypischen Wünschen, Sorgen und Nöten einer Jugendlichen.</p> <p>Die DVD (46 32853) beinhaltet im Vergleich zum gleichnamigen Onlinevideo (55 32853) noch Sequenzierungen und Bonusmaterial.</p>			
5532887	Eye on Juliet			
	<i>Im Auge der Drohne</i>			
	O	96 min f	2018	A(10-13); J(14-18); Q;
	<p>Eine Liebesgeschichte in Zeiten der totalen Überwachung und über das Überwinden von Vorurteilen: Gordon arbeitet in einer Hightech-Sicherheitsfirma in Detroit. Seine Aufgabe ist es, mithilfe von Drohnen eine Pipeline zu überwachen. Dort lebt in einem kleinen Dorf die junge Ayusha, die mit einem älteren Mann verheiratet werden soll. Durch einen Zufall kreuzen sich die Wege von Gordon und Ayusha und sie stellen fest: Liebe findet man an unerwarteten Plätzen und in überraschenden Momenten.</p>			
5532888	Wildhexe			
	O	100 min f	2018	A(3-7); J(8-14);
	<p>Clara ist wie jedes andere Mädchen. Aber alles ändert sich, als sie von einem schwarzen Kater gekratzt wird. Clara entdeckt, dass sie eine einzigartige Begabung hat: Sie kann mit Tieren sprechen. Schnell findet sie heraus, dass sie eine Wildhexe ist. Noch dazu eine ganz besondere, denn sie ist die Wächterin der Wilden Welt. Zusammen mit ihrer Tante und ihren Freunden stellt sie sich ihrem Schicksal: Die Natur und sich selbst retten. . .</p>			
	<u>Tatort</u>			
5559453	Blutdiamanten			
	O	90 min f	2006	A(11-13); J(12-18); Q;
	<p>Den feierlichen Empfang zu seinem Firmenjubiläum hatte sich der Juwelier Karl De Mestre anders vorgestellt. Das stilvolle Fest für die bessere Gesellschaft von Köln wird von Globalisierungsgegnern der Aktivistengruppe "Underworld" gestört. Sie beschuldigen De Mestre, sein Geld mit Diamanten aus Bürgerkriegsgebieten zu verdienen. Plötzlich fällt ein Schuss. Aus nächster Nähe wird der Aktivist Andre Hesse erschossen. Die Kommissare Max Ballauf und Freddy Schenk übernehmen den Fall. Schnell wird klar: Hier war ein Profi am Werk. Musste Hesse wegen seines Engagements gegen die so genannten Blutdiamanten sterben? Steckt vielleicht sogar De Mestre selbst hinter dem Mord? Eine Spur führt Ballauf und Schenk in die belgische Diamanten-Metropole Antwerpen. Sie beschließen dort auf eigene Faust zu ermitteln und begeben sich damit in Lebensgefahr. Zusatzmaterial: "Der schöne Schein" - Making of des Tatort- Krimis (ca. 9 min) ; "Die blutige Spur der Diamanten - Kriege, Terror, Edelsteine" (ca. 45 min) ; Booklet.</p>			
	<u>Tatort</u>			
5559453	Blutdiamanten			
	O	90 min f	2006	A(11-13); J(12-18); Q;
	<p>Den feierlichen Empfang zu seinem Firmenjubiläum hatte sich der Juwelier Karl De Mestre anders vorgestellt. Das stilvolle Fest für die bessere Gesellschaft von Köln wird von Globalisierungsgegnern der Aktivistengruppe "Underworld" gestört. Sie beschuldigen De Mestre, sein Geld mit Diamanten aus Bürgerkriegsgebieten zu verdienen. Plötzlich fällt ein Schuss. Aus nächster Nähe wird der Aktivist Andre Hesse erschossen. Die Kommissare Max Ballauf und Freddy Schenk übernehmen den Fall. Schnell wird klar: Hier war ein Profi am Werk. Musste Hesse wegen seines Engagements gegen die so genannten Blutdiamanten sterben? Steckt vielleicht sogar De Mestre selbst hinter dem Mord? Eine Spur führt Ballauf und Schenk in die belgische Diamanten-Metropole Antwerpen. Sie beschließen dort auf eigene Faust zu ermitteln und begeben sich damit in Lebensgefahr. Zusatzmaterial: "Der schöne Schein" - Making of des Tatort- Krimis (ca. 9 min) ; "Die blutige Spur der Diamanten - Kriege, Terror, Edelsteine" (ca. 45 min) ; Booklet.</p>			
Zielgruppenfilm				
Kinderfilm				
5500023	Philipp sucht Freunde			
	<i>Ein Beitrag zur Drogenprävention in der Grundschule</i>			

	O	15 min f	2001	A(1-4); J(6-10);
	Dieser Film zum Themenkomplex "Drogenprävention" stellt ein Kind in den Mittelpunkt des Geschehens, das Schwierigkeiten hat, seinen Platz in der Gemeinschaft zu finden, das durch seine Außenseiterrolle gefährdet ist. "Signale aufnehmen, Einsamkeit abbauen, Freundschaften aufbauen" ist die Aufforderung, die positiv durch die Filmhandlung formuliert wird.			
5500137	Die Sterntaler			
	<i>... nach dem Märchen der Gebrüder Grimm</i>			
	O	11 min f	2002	A(1-6);
	Das Märchen der Gebrüder Grimm in einer sehr sorgfältig gemachten Puppentrickverfilmung. Mit der auf das Wesentliche konzentrierten Gestaltung und der linearen Einfachheit der Handlung bietet sich der Film schon für kleine Kinder an.			
5500338	Von Liebe ganz zu schweigen			
	O	35 min f	2006	A(9-13); BB; J(16-18); Q; T;
	Die 16jährige Susanne erwartet nach einem kurzen Verhältnis mit einem jungen Mann ein Kind. Sie kommt in Konflikt mit ihren Eltern, ihrem Freund und ihrer Arbeitsstelle. Sie lässt sich hinsichtlich einer Abtreibung beraten. Ihre Entscheidung bleibt offen.			
Jugendfilm				
5500338	Von Liebe ganz zu schweigen			
	O	35 min f	2006	A(9-13); BB; J(16-18); Q; T;
	Die 16jährige Susanne erwartet nach einem kurzen Verhältnis mit einem jungen Mann ein Kind. Sie kommt in Konflikt mit ihren Eltern, ihrem Freund und ihrer Arbeitsstelle. Sie lässt sich hinsichtlich einer Abtreibung beraten. Ihre Entscheidung bleibt offen.			
5532688	Renn, wenn du kannst			
	O	112 min f	2009	A(9-13); J(14-18); Q;
	Ben, ein junger, querschnittsgelähmter Mann, und Christian, sein Zivildienstleistender, werden Freunde. Eines Tages begegnet ihnen die eigensinnige Cellostudentin Annika. Beide verlieben sich sofort in sie. Annika ist hin- und hergerissen: Zunächst fühlt sie sich zu dem fröhlichen, leichtfüßigen Christian hingezogen. Ben glaubt, keine Chance bei ihr zu haben. Doch er und Annika kommen sich näher, auch körperlich. Zwischen ihnen entwickelt sich eine Beziehung, die sie an ihre emotionalen Grenzen stoßen lässt. . . 18 Kapitel mit Anwahlpunkten.			
Sport				
Sportwissenschaft				
5511405	Sportbiologie			
	O	35 min	2019	A(7-13);
	Laufen, Gewichte stemmen, schwimmen - der menschliche Körper ist zu zahlreichen sportlichen Leistungen in der Lage. Dabei passt er sich an die sportliche Aktivität an. Doch welche Grundvoraussetzungen müssen gegeben sein, damit man überhaupt trainieren kann? Die Produktion beschäftigt sich mit den Grundlagen des sportlichen Trainings in Verbindung mit Fragen der Sportbiologie und -physiologie.			
5521405	Sportbiologie (interaktiv)			
	O	35 min	2019	A(7-13);
	Laufen, Gewichte stemmen, schwimmen - der menschliche Körper ist zu zahlreichen sportlichen Leistungen in der Lage. Dabei passt er sich an die sportliche Aktivität an. Doch welche Grundvoraussetzungen müssen gegeben sein, damit man überhaupt trainieren kann? Die Produktion beschäftigt sich mit den Grundlagen des sportlichen Trainings in Verbindung mit Fragen der Sportbiologie und -physiologie.			
Trainings- und Bewegungslehre				
5511212	Die Muskeln des Menschen			

	O	30 min f	2016	A(5-10);
	Der menschliche Körper hat über 600 Muskeln. Sie machen etwa die Hälfte unseres Körpergewichts aus. Ihr Zusammenspiel mit Knochen und Gelenken macht Bewegungen erst möglich. Muskeln haben wir aber nicht nur in den Beinen, Armen oder in der Brust, auch das Herz oder die Wände unserer Arterien bestehen aus Muskelgewebe. Die Produktion gibt einen anschaulichen Überblick über die menschliche Muskulatur, ihren Aufbau und ihre Funktionsweise.			
5511464	Trainingslehre			
	O	17 min	2020	A(10-13);
	Bewegst du dich nur oder trainierst du schon? Was bedeutet eigentlich „Training“? Welche Arten des Trainings gibt es und wie geht man dabei vor? Diese und andere Fragen werden hier beantwortet. Dabei werden trainings- und wettkampfbezogene Methoden und Erkenntnisse anschaulich vermittelt.			
5521212	Die Muskeln des Menschen (interaktiv)			
	O	30 min f	2016	A(5-10);
	Der menschliche Körper hat über 600 Muskeln. Sie machen etwa die Hälfte unseres Körpergewichts aus. Ihr Zusammenspiel mit Knochen und Gelenken macht Bewegungen erst möglich. Muskeln haben wir aber nicht nur in den Beinen, Armen oder in der Brust, auch das Herz oder die Wände unserer Arterien bestehen aus Muskelgewebe. Die Produktion gibt einen anschaulichen Überblick über die menschliche Muskulatur, ihren Aufbau und ihre Funktionsweise.			
5521464	Trainingslehre (interaktiv)			
	O	17 min	2020	A(10-13);
	Bewegst du dich nur oder trainierst du schon? Was bedeutet eigentlich „Training“? Welche Arten des Trainings gibt es und wie geht man dabei vor? Diese und andere Fragen werden hier beantwortet. Dabei werden trainings- und wettkampfbezogene Methoden und Erkenntnisse anschaulich vermittelt.			
Sportgeschichte				
5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
Sportmedizin				
5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);

	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
--	--	--	--	--

Sportdidaktik

5511212	Die Muskeln des Menschen			
	O	30 min f	2016	A(5-10);
	Der menschliche Körper hat über 600 Muskeln. Sie machen etwa die Hälfte unseres Körpergewichts aus. Ihr Zusammenspiel mit Knochen und Gelenken macht Bewegungen erst möglich. Muskeln haben wir aber nicht nur in den Beinen, Armen oder in der Brust, auch das Herz oder die Wände unserer Arterien bestehen aus Muskelgewebe. Die Produktion gibt einen anschaulichen Überblick über die menschliche Muskulatur, ihren Aufbau und ihre Funktionsweise.			

Sportbereiche

Breitensport

5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			

Kinder- und Jugendsport

	<u>Sport und Gesundheit</u>			
5500131	Gesundheit durch Körpererfahrung			
	O	14 min f	1991	A(5-13); BB; J(12-18);
	Der Film informiert über die Zusammenhänge von Körpererfahrung und Gesundheit. Dabei wird thematisiert, wie Kinder und Jugendliche sowohl im Schul- als auch im Freizeitsport ihren Körper als sensibles "Organ" für bestimmte Wahrnehmungen und Empfindungen erleben können. Dies wird als Grundlage für gesundheitsbewusstes Verhalten gesehen.			

Leistungssport

5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);

	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
Schulsport				
	<u>Sport und Gesundheit</u>			
5500131	Gesundheit durch Körpererfahrung			
	O	14 min f	1991	A(5-13); BB; J(12-18);
	Der Film informiert über die Zusammenhänge von Körpererfahrung und Gesundheit. Dabei wird thematisiert, wie Kinder und Jugendliche sowohl im Schul- als auch im Freizeitsport ihren Körper als sensibles "Organ" für bestimmte Wahrnehmungen und Empfindungen erleben können. Dies wird als Grundlage für gesundheitsbewusstes Verhalten gesehen.			
Gesundheitssport				
	<u>Sport und Gesundheit</u>			
5500131	Gesundheit durch Körpererfahrung			
	O	14 min f	1991	A(5-13); BB; J(12-18);
	Der Film informiert über die Zusammenhänge von Körpererfahrung und Gesundheit. Dabei wird thematisiert, wie Kinder und Jugendliche sowohl im Schul- als auch im Freizeitsport ihren Körper als sensibles "Organ" für bestimmte Wahrnehmungen und Empfindungen erleben können. Dies wird als Grundlage für gesundheitsbewusstes Verhalten gesehen.			
Sportarten				
Leichtathletik				
5500694	Weitsprung und Hochsprung			
	O	16 min f	2008	A(5-13); Q;
	Weitsprung und Hochsprung sind zwei Grunddisziplinen der Leichtathletik. Die Didaktische FWU-DVD zeigt die Bewegungsabläufe der verschiedenen Techniken in differenzierter Form. In Filmen und Filmausschnitten (in Echtzeit und Superzeitlupe) sowie anhand von Standbildern lassen sich die einzelnen Phasen des Weitsprungs und der verschiedenen Hochsprung-Techniken (Fosbury Flop, Schersprung, Straddle/Wälzprung) detailgenau beobachten und beschreiben. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Wintersport, Schneesport				
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5560207	Fit für die Schneesportwoche			

	O	35 min f	2010	A(7-13); J(12-18); Q
Ein Skilehrer kann einige Gefahrensituationen nicht vorhersehen, die beim Erstkontakt von Anfängern mit Ski oder Snowboard entstehen: Dass ein Anfänger gerade an dieser Stelle einen Fehler machen könnte. Die Beispiele, die hier dargestellt werden, sind aus der Realität nachgestellt. Zusätzlich sind die 10 FIS Regeln für Schneesportler filmisch umgesetzt. Zusatzmaterial: Outtakes von missglückten Spielszenen; methodische Einführung zum Thema: Mit Kindern in den Funpark.				
Sonstige Sportarten				
5511325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.				
5521325	Das Pferd - Abstammung, Lebensweise, Fortpflanzung (interaktiv)			
	O	19 min f	2018	A(5-8);
Ein Reitpferd steht auf dem Wunschzettel vieler Jugendlicher. Doch ein Pferd kann noch viel mehr: Oft wird es auch als Nutztier oder zu Zuchtzwecken gehalten. In Deutschland leben heute etwa eine Million Pferde in zahlreichen Rassen. Die Produktion beschäftigt sich mit der Abstammung des domestizierten Hauspferds vom Przewalskipferd und erklärt den Körperbau, die Lebensweise und Fortpflanzung dieser beliebten Haustierart.				
<u>Willi will's wissen</u>				
5531012	Wie geht's am Trapez?			
	O	25 min f	2005	A(1-4); J(6-10);
Willi besucht eine Artistenschule, in der neun Lehrer dafür sorgen, dass ihre 25 Schüler fit werden. Willi ist heute der 26. Schüler. Ausgerechnet das Hochseil hat er sich ausgesucht. Schnell merkt er, dass es neben Talent vor allem Beweglichkeit, Kraft, Kondition und viel, viel Disziplin braucht, um tolle Kunststücke einzuüben. Willi will auch das Resultat der Ausbildung bewundern und schaut sich die Show im "Wintergarten" an. 13 Künstler aus vier verschiedenen Ländern zeigen hier ihr Können. Ganz wichtig für ihren Job ist neben jahrelangem Training auch das Gefühl, sich aufeinander verlassen zu können. Ein eingespieltes Team ist auch das Orchester, das live spielt. Außerdem ganz wichtig: Alle Requisiten müssen auf ihrem Platz sein, wenn es heißt: Vorhang auf, die Show beginnt!				
Olympische Spiele				
5511377	Rio de Janeiro			
<i>Eine Stadt der Kontraste</i>				
	O	16 min	2019	A(8-12);
Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.				
5521377	Rio de Janeiro			
<i>Eine Stadt der Kontraste (interaktiv)</i>				
	O	16 min	2019	A(8-12);
Copacabana, Zuckerhut und Karneval - das sind Impressionen, die man meist mit Rio de Janeiro, der zweitgrößten Stadt Brasiliens, verbindet. Sie ist die Kulturmetropole des Landes und immer mehr Menschen ziehen dorthin, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Doch in der Realität endet ihre Reise oft in den Elendsvierteln, den "Favelas". Diese Produktion blickt hinter die glitzernde Fassade Rio de Janeiros und geht besonders auf soziale Aspekte ein.				

Sport und Ernährung

5511386	Essstörungen			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
5511405	Sportbiologie			
	O	35 min	2019	A(7-13);
	Laufen, Gewichte stemmen, schwimmen - der menschliche Körper ist zu zahlreichen sportlichen Leistungen in der Lage. Dabei passt er sich an die sportliche Aktivität an. Doch welche Grundvoraussetzungen müssen gegeben sein, damit man überhaupt trainieren kann? Die Produktion beschäftigt sich mit den Grundlagen des sportlichen Trainings in Verbindung mit Fragen der Sportbiologie und -physiologie.			
5511464	Trainingslehre			
	O	17 min	2020	A(10-13);
	Bewegst du dich nur oder trainierst du schon? Was bedeutet eigentlich „Training“? Welche Arten des Trainings gibt es und wie geht man dabei vor? Diese und andere Fragen werden hier beantwortet. Dabei werden trainings- und wettkampfbefugene Methoden und Erkenntnisse anschaulich vermittelt.			
5521386	Essstörungen (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
5521405	Sportbiologie (interaktiv)			
	O	35 min	2019	A(7-13);
	Laufen, Gewichte stemmen, schwimmen - der menschliche Körper ist zu zahlreichen sportlichen Leistungen in der Lage. Dabei passt er sich an die sportliche Aktivität an. Doch welche Grundvoraussetzungen müssen gegeben sein, damit man überhaupt trainieren kann? Die Produktion beschäftigt sich mit den Grundlagen des sportlichen Trainings in Verbindung mit Fragen der Sportbiologie und -physiologie.			
5521464	Trainingslehre (interaktiv)			
	O	17 min	2020	A(10-13);
	Bewegst du dich nur oder trainierst du schon? Was bedeutet eigentlich „Training“? Welche Arten des Trainings gibt es und wie geht man dabei vor? Diese und andere Fragen werden hier beantwortet. Dabei werden trainings- und wettkampfbefugene Methoden und Erkenntnisse anschaulich vermittelt.			

Sport und Biologie

5511405	Sportbiologie			
	O	35 min	2019	A(7-13);
	Laufen, Gewichte stemmen, schwimmen - der menschliche Körper ist zu zahlreichen sportlichen Leistungen in der Lage. Dabei passt er sich an die sportliche Aktivität an. Doch welche Grundvoraussetzungen müssen gegeben sein, damit man überhaupt trainieren kann? Die Produktion beschäftigt sich mit den Grundlagen des sportlichen Trainings in Verbindung mit Fragen der Sportbiologie und -physiologie.			
5521405	Sportbiologie (interaktiv)			
	O	35 min	2019	A(7-13);

	Laufen, Gewichte stemmen, schwimmen - der menschliche Körper ist zu zahlreichen sportlichen Leistungen in der Lage. Dabei passt er sich an die sportliche Aktivität an. Doch welche Grundvoraussetzungen müssen gegeben sein, damit man überhaupt trainieren kann? Die Produktion beschäftigt sich mit den Grundlagen des sportlichen Trainings in Verbindung mit Fragen der Sportbiologie und -physiologie.
--	--

Sucht und Prävention

Suchtursachen

5500114	Frühraucher			
	O	14 min f	2002	A(5-13); J(12-18); Q;
	Der Film bietet authentisches Material zur Auseinandersetzung mit dem Frühraucherproblem. Er zeigt jugendliche Raucher und Nichtraucher zwischen 13 und 19 Jahren in typischen Situationen. Jean, der 19jährige Protagonist des Films stellt sich vor: "Ich bin Raucher, ich weiß, dass es schädlich ist, ich weiß, dass es süchtig macht, ich bin auch ohne Zweifel süchtig..." Jeans Raucherkarriere zeigt beispielhaft, wie es zur Sucht kommt und wie schwierig es ist, das Rauchen wieder aufzugeben.			
	<u>Drogen</u>			
5511187	Alkohol			
	O	14 min f	2016	A(7-10); BB;
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5511188	Nikotin			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
	<u>Drogen</u>			
5521187	Alkohol (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(7-10);

	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5521188	Nikotin (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
Drogen				
5510619	Wege aus der Sucht			
	<i>Die Fazenda da Esperança</i>			
	O	16 min f	2008	A(8-13); BB; J(14-18);
	Aus einer kleinen franziskanischen Lebensgemeinschaft in Brasilien, die sich drogenabhängiger Jugendlicher annahm, ist die Fazenda da Esperança ("Hof der Hoffnung") entstanden. Jugendliche Suchtkranke, die einen Weg aus ihrer Abhängigkeit suchen, finden auf den Fazendas eine Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, die ihnen Hilfe und Geborgenheit anbietet. Der Film zeigt das Leben auf einer brasilianischen und einer deutschen Fazenda da Esperança und vermittelt durch Interviews mit Bewohnern, Eltern und dem Gründer, Pater Hans Stapel, einen Einblick in das Konzept der Fazenda-Bewegung.			
Alkohol				
5500964	Jugend zwischen Party und Promille			
	O	19 min f	2009	A(7-9); J(12-16);

	Alkohol ist allgegenwärtig: In der Werbung, auf Familienfesten, in Restaurants. Auf der einen Seite stehen Genuss und gute Stimmung, auf der anderen problematische Wirkungen von Alkohol bis hin zur Alkoholintoxikation. Die Frage, wie die Wirkungen und Gefahren von Alkohol einzuschätzen sind beziehungsweise die individuell zu beantwortende Frage nach dem rechten Maß für den Einzelnen, sind Themen der fächerübergreifenden Präventionsarbeit in Schule und außerschulischer Bildung. Der aktuelle Film von Rainer Fromm, "Voll gut drauf? Jugend zwischen Party und Promille", dokumentiert das Thema aus der Perspektive von Jugendlichen und stellt deren Sicht zur Diskussion: Wo ist die Grenze zwischen Party und peinlich, wie sehen suchtkranke Jugendliche ihre Situation und wie werden Werbung und Geschlechterrollen wahrgenommen. Die Didaktische FWU-DVD bietet darüber hinaus umfassendes Bild- und Arbeitsmaterial, das eine Auseinandersetzung von Schülerinnen und Schülern mit dem Thema provozieren soll.			
	<u>Drogen</u>			
5511187	Alkohol			
	O	14 min f	2016	A(7-10); BB;
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
	<u>Drogen</u>			
5521187	Alkohol (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(7-10);
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			

	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
5558917	Alkohol am Steuer			
	<i>Du hast keine Chance</i>			
	O	27 min f	2012	A(7-10); SO;
	„Natürlich kann ich noch fahren.“ Ein Satz, den sicher schon viele Jugendliche gehört oder auch selber ausgesprochen haben, nachdem auf einer Party Alkohol getrunken wurde. Ob an der Behauptung etwas dran ist, testen in diesem Film vier junge Autofahrer unter polizeilicher Aufsicht auf einem ADAC- Übungsplatz. Die gleichen Fahrübungen werden erst nüchtern gefahren, anschließend simulieren die Jugendlichen die Situation nach der Disco, indem sie ihre üblichen alkoholischen Getränke konsumieren. Nach einem Promilletest fahren die Jugendlichen erneut die Teststrecke. Der Film zeigt, welche Risiken und Gefahren mit dem Autofahren unter Alkoholeinfluss verbunden sind. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter; 20 Testaufgaben; 51 S. Ergänzendes Material; 5 interaktive Arbeitsblätter.			
5561458	Alkohol			
	<i>Risiken der Alltagsdroge</i>			
	O	47 min f	2014	A(5-13); J(12-18); Q;
	Jenke von Wilmsdorff startet ein Experiment, das ihn an seine Grenzen bringen soll. Er trinkt über einen langen Zeitraum täglich exzessiv Alkohol und will herausfinden, was die „Volksdroge Nummer 1“ mit ihm macht. Bereits nach 11 Tagen erkennt er, dass er sich stark verändert. Er merkt, dass er schon früh morgens Lust auf Alkohol bekommt und sich nicht mehr zwingen muss, zu trinken. Auch sein Essverhalten verändert sich erheblich. Nach drei Wochen muss er das Experiment schließlich auf ärztliche Anordnung abbrechen. Zu diesem Zeitpunkt ist Jenke träge, lustlos, körperlich abgeschlafft. Der Alkohol hat einen anderen Menschen aus ihm gemacht. Der Film begleitet Jenkes gefährliches Selbstexperiment und zeigt auf, was übermäßiger Alkoholkonsum anrichten kann, sowohl bei einem selbst, als auch bei den Menschen im direkten Umfeld. Am Ende des Experiments wird klar, wie schwer der Entzug selbst nach einer vergleichsweise kurzen Zeit fällt. Jenke schafft es kaum, dem Alkohol zu entsagen. Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; Unterrichtsmaterialien.			
Nikotin				
5500114	Frühraucher			
	O	14 min f	2002	A(5-13); J(12-18); Q;
	Der Film bietet authentisches Material zur Auseinandersetzung mit dem Frühraucherproblem. Er zeigt jugendliche Raucher und Nichtraucher zwischen 13 und 19 Jahren in typischen Situationen. Jean, der 19jährige Protagonist des Films stellt sich vor: "Ich bin Raucher, ich weiß, dass es schädlich ist, ich weiß, dass es süchtig macht, ich bin auch ohne Zweifel süchtig..." Jeans Raucherkarriere zeigt beispielhaft, wie es zur Sucht kommt und wie schwierig es ist, das Rauchen wieder aufzugeben.			
	<u>Drogen</u>			
5511188	Nikotin			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);

	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
	<u>Drogen</u>			
5521188	Nikotin (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
Rauschgifte				
5500067	Die physiologische Wirkung von Drogen			
	O	19 min f	2002	A(9-13); BB; J(16-18); Q;
	Anhand von Tricksequenzen erläutert der Film die Wirkungsmechanismen verschiedener Drogengruppen im menschlichen Körper. Insbesondere die Erklärung der Vorgänge an den Nervenendungen führt zu einem Verständnis der körperlichen Abhängigkeit und ihrer Begleiterscheinungen.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);

	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
Sonstige Drogen				
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5511387	Neurotoxine			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);

	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
	<u>Das Nervensystem des Menschen</u>			
5521387	Neurotoxine (interaktiv)			
	O	25 min	2019	A(10-13);
	Bestimmte Bakterien, Tiere oder Pflanzen produzieren Toxine - Giftstoffe, die sie normalerweise zur Beutejagd, zur Verteidigung oder zum Fraßschutz einsetzen. Zudem gibt es künstlich hergestellte Nervenkampfstoffe, die illegal zum Einsatz kommen. Wenn der Mensch mit diesen natürlichen oder künstlichen Toxinen in Berührung kommt, wird vor allem das Nervensystem beeinträchtigt. Welche Auswirkungen das haben kann, wird in dieser Produktion genauer erläutert.			
Sonstige Abhängigkeiten				
	<u>Drogen</u>			
5511187	Alkohol			
	O	14 min f	2016	A(7-10); BB;
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5511188	Nikotin			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5511386	Essstörungen			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			

	<u>Drogen</u>			
5521187	Alkohol (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(7-10);
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5521188	Nikotin (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5521386	Esstörungen (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
	<u>Kompakt</u>			
55501959	Wenn Computerspiele süchtig machen [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-9);
	Für die meisten Jugendlichen sind Computerspiele fester und wichtiger Bestandteil ihres Lebens. Aber können Computerspiele süchtig machen? Eine Sozialpädagogin und ein Psychologe erklären, was Sucht überhaupt ist. Jonah (13) und seine Freunde haben beim Zocken viel Spaß. Die Kontrolle seiner Eltern nervt Jonah. Trotzdem ist er bereit, einen Selbsttest zu machen und ein Beratungsgespräch zu führen. Laslo aus Berlin ist heute 28 Jahre alt. Er ist computersüchtig und erzählt rückblickend vom Verlauf seiner Sucht. Erst als er erkennt, dass nicht er die Computerspiele kontrolliert, sondern die Spiele ihn, ist er bereit, eine Therapie zu machen. Zum Schluss erklärt die Sozialpädagogin die Möglichkeiten einer Behandlung.			
Prävention, Therapie				
5500964	Jugend zwischen Party und Promille			

	O	19 min f	2009	A(7-9); J(12-16);
	Alkohol ist allgegenwärtig: In der Werbung, auf Familienfesten, in Restaurants. Auf der einen Seite stehen Genuss und gute Stimmung, auf der anderen problematische Wirkungen von Alkohol bis hin zur Alkoholintoxikation. Die Frage, wie die Wirkungen und Gefahren von Alkohol einzuschätzen sind beziehungsweise die individuell zu beantwortende Frage nach dem rechten Maß für den Einzelnen, sind Themen der fächerübergreifenden Präventionsarbeit in Schule und außerschulischer Bildung. Der aktuelle Film von Rainer Fromm, "Voll gut drauf? Jugend zwischen Party und Promille", dokumentiert das Thema aus der Perspektive von Jugendlichen und stellt deren Sicht zur Diskussion: Wo ist die Grenze zwischen Party und peinlich, wie sehen suchtkranke Jugendliche ihre Situation und wie werden Werbung und Geschlechterrollen wahrgenommen. Die Didaktische FWU-DVD bietet darüber hinaus umfassendes Bild- und Arbeitsmaterial, das eine Auseinandersetzung von Schülerinnen und Schülern mit dem Thema provozieren soll.			
5510619	Wege aus der Sucht			
	<i>Die Fazenda da Esperança</i>			
	O	16 min f	2008	A(8-13); BB; J(14-18);
	Aus einer kleinen franziskanischen Lebensgemeinschaft in Brasilien, die sich drogenabhängiger Jugendlicher annahm, ist die Fazenda da Esperança ("Hof der Hoffnung") entstanden. Jugendliche Suchtkranke, die einen Weg aus ihrer Abhängigkeit suchen, finden auf den Fazendas eine Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, die ihnen Hilfe und Geborgenheit anbietet. Der Film zeigt das Leben auf einer brasilianischen und einer deutschen Fazenda da Esperança und vermittelt durch Interviews mit Bewohnern, Eltern und dem Gründer, Pater Hans Stapel, einen Einblick in das Konzept der Fazenda-Bewegung.			
	<u>Drogen</u>			
5511187	Alkohol			
	O	14 min f	2016	A(7-10); BB;
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5511188	Nikotin			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5511370	Doping			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5511386	Essstörungen			

	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
	<u>Drogen</u>			
5521187	Alkohol (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(7-10);
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5521188	Nikotin (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5521370	Doping (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(7-13);
	Doping ist seit Jahrzehnten ein Problem des Leistungssports. Doch auch im Lebensumfeld von Jugendlichen ist der Konsum von leistungssteigernden Mitteln keine Seltenheit. Die Produktion zeigt, wie einzelne Substanzen aufgebaut sind und auf den Körper einwirken. Des Weiteren werden mögliche Ursachen von Dopingkonsum, seine gesundheitsgefährdenden Auswirkungen sowie moralische Aspekte der Thematik dargestellt.			
5521386	Essstörungen (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
	<u>Kompakt</u>			
55501959	Wenn Computerspiele süchtig machen [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-9);

	Für die meisten Jugendlichen sind Computerspiele fester und wichtiger Bestandteil ihres Lebens. Aber können Computerspiele süchtig machen? Eine Sozialpädagogin und ein Psychologe erklären, was Sucht überhaupt ist. Jonah (13) und seine Freunde haben beim Zocken viel Spaß. Die Kontrolle seiner Eltern nervt Jonah. Trotzdem ist er bereit, einen Selbsttest zu machen und ein Beratungsgespräch zu führen. Laslo aus Berlin ist heute 28 Jahre alt. Er ist computersüchtig und erzählt rückblickend vom Verlauf seiner Sucht. Erst als er erkennt, dass nicht er die Computerspiele kontrolliert, sondern die Spiele ihn, ist er bereit, eine Therapie zu machen. Zum Schluss erklärt die Sozialpädagogin die Möglichkeiten einer Behandlung.			
5561458	Alkohol			
	<i>Risiken der Alltagsdroge</i>			
	O	47 min f	2014	A(5-13); J(12-18); Q;
	Jenke von Wilmsdorff startet ein Experiment, das ihn an seine Grenzen bringen soll. Er trinkt über einen langen Zeitraum täglich exzessiv Alkohol und will herausfinden, was die „Volksdroge Nummer 1“ mit ihm macht. Bereits nach 11 Tagen erkennt er, dass er sich stark verändert. Er merkt, dass er schon früh morgens Lust auf Alkohol bekommt und sich nicht mehr zwingen muss, zu trinken. Auch sein Essverhalten verändert sich erheblich. Nach drei Wochen muss er das Experiment schließlich auf ärztliche Anordnung abbrechen. Zu diesem Zeitpunkt ist Jenke träge, lustlos, körperlich abgeschlafft. Der Alkohol hat einen anderen Menschen aus ihm gemacht. Der Film begleitet Jenkes gefährliches Selbstexperiment und zeigt auf, was übermäßiger Alkoholkonsum anrichten kann, sowohl bei einem selbst, als auch bei den Menschen im direkten Umfeld. Am Ende des Experiments wird klar, wie schwer der Entzug selbst nach einer vergleichsweise kurzen Zeit fällt. Jenke schafft es kaum, dem Alkohol zu entsagen. Zusatzmaterial: Interaktive Arbeitsblätter; Unterrichtsmaterialien.			
Gesellschaftliche Aspekte				
5500023	Philipp sucht Freunde			
	<i>Ein Beitrag zur Drogenprävention in der Grundschule</i>			
	O	15 min f	2001	A(1-4); J(6-10);
	Dieser Film zum Themenkomplex "Drogenprävention" stellt ein Kind in den Mittelpunkt des Geschehens, das Schwierigkeiten hat, seinen Platz in der Gemeinschaft zu finden, das durch seine Außenseiterrolle gefährdet ist. "Signale aufnehmen, Einsamkeit abbauen, Freundschaften aufbauen" ist die Aufforderung, die positiv durch die Filmhandlung formuliert wird.			
	<u>Drogen</u>			
5511187	Alkohol			
	O	14 min f	2016	A(7-10); BB;
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5511188	Nikotin			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5511189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS			
	O	16 min f	2016	A(7-10);

	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre" Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5511386	Essstörungen			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
	<u>Drogen</u>			
5521187	Alkohol (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(7-10);
	Der "Genuss" von Alkohol gehört in unserer Gesellschaft bei vielen Gelegenheiten einfach dazu. Alkoholische Getränke sind bei Feiern und Festen aller Art kaum wegzudenken. Doch ihr Konsum hat Auswirkungen - auf den Körper und auf die Psyche. Die Produktion zeigt, was Alkohol in uns bewirken kann und sensibilisiert für einen vernünftigen und verantwortungsvolleren Umgang mit dieser Alltagsdroge.			
	<u>Drogen</u>			
5521188	Nikotin (interaktiv)			
	O	15 min f	2016	A(7-10);
	Rauchen war lange Zeit voll in unserer Gesellschaft integriert. Egal ob im Kino, im Flugzeug oder in der Talkshow - überall durfte man rauchen. Rauchen war schließlich "cool". Doch dieses Bild hat sich mittlerweile bei vielen geändert. Denn Rauchen birgt zahlreiche gesundheitliche Gefahren. Die Produktion klärt über die Wirkweise, die Geschichte, die Gefahren und die Folgen des Rauchens auf, ohne dabei den moralischen Zeigefinger zu erheben. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, zahlreiche Grafiken und Infoblätter sowie weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Drogen</u>			
5521189	Halluzinogene, Stimulanzien und NPS (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(7-10);
	Das Resümee des ehemaligen Drogenabhängigen Dominik ist klar: "Drogen haben mich höher und weiter fliegen lassen als jemals zuvor. Drogen haben mich aber auch an den Punkt gebracht, an dem ich mich fast behindert konsumiert hätte und fast gestorben wäre". Die Produktion zeigt, wie körpereigene Vorgänge durch Drogen missbraucht werden. Oft wird dabei sogar das Gehirn irreparabel geschädigt. Dank der authentischen Schilderungen des Protagonisten kommt die Produktion ohne moralische Keule aus, sondern zeigt, wie es tatsächlich ist.			
5521386	Essstörungen (interaktiv)			
	O	16 min	2019	A(7-13);
	Erbrechen, hungern oder Essanfälle - Essstörungen haben viele Gesichter. Doch so unterschiedlich Bulimie, Magersucht oder Binge-Eating auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Die Gedanken und Gefühle der Betroffenen drehen sich ständig um das Thema "Essen". Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen, die behandelt werden müssen. Sensibel und offen befassen wir uns in dieser Produktion mit ihnen.			
	<u>Kompakt</u>			
55501959	Wenn Computerspiele süchtig machen [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-9);

Für die meisten Jugendlichen sind Computerspiele fester und wichtiger Bestandteil ihres Lebens. Aber können Computerspiele süchtig machen? Eine Sozialpädagogin und ein Psychologe erklären, was Sucht überhaupt ist. Jonah (13) und seine Freunde haben beim Zocken viel Spaß. Die Kontrolle seiner Eltern nervt Jonah. Trotzdem ist er bereit, einen Selbsttest zu machen und ein Beratungsgespräch zu führen. Laslo aus Berlin ist heute 28 Jahre alt. Er ist computersüchtig und erzählt rückblickend vom Verlauf seiner Sucht. Erst als er erkennt, dass nicht er die Computerspiele kontrolliert, sondern die Spiele ihn, ist er bereit, eine Therapie zu machen. Zum Schluss erklärt die Sozialpädagogin die Möglichkeiten einer Behandlung.

Umweltgefährdung, Umweltschutz

5550526	Tiere des Waldes			
	<i>Einblicke in ihre Lebensweise</i>			
	O	15 Min (f)	2006	A(ab 2); J; Q
	Viele große Säugetiere - wie Wisent, Wolf und Braunbär - kommen in unseren heimischen Kulturwäldern schon lange nicht mehr vor. Und doch ist der Wald voller Leben. Heute sind die größten Tiere in unseren Wäldern Rothirsche und Wildschweine. Beeindruckende Naturaufnahmen zeigen Rothirsche zur Brunftzeit, Wildschweine mit ihren Frischlingen und einen Rotfuchs mit seinen Jungen. Doch auch die kleineren Bewohner des Waldes sind für die Lebensgemeinschaft von großer Bedeutung. Die Roten Waldameisen zum Beispiel sind Jäger und Beute zugleich. Weitere Waldbewohner - wie Igel, Waldmaus, Eichhörnchen und Uhu - werden in ihren vielfältigen Nahrungsbeziehungen dargestellt.			
Wasser				
	<u>Unser Wasser</u>			
5500005	Vom Regenwasser zum Trinkwasser			
	O	11 min f	2001	A(3-4);
	Im Film wird gezeigt, dass Regenwasser im Boden versickert und sich Grundwasser bildet. Dieses wird zu Trinkwasser aufbereitet und in die Haushaltungen geleitet. Darüber hinaus geht der Film auf die Umweltgefahren ein, die dem Grundwasser drohen.			
5500007	Wasserkreislauf			
	O	10 min f	2001	A(5-10);
	In Realaufnahmen und Zeichentrick wird der natürliche Wasserkreislauf mit seinen Nebenzirkulären dargestellt und zum Schluss auf die Eingriffe des Menschen in den Kreislauf eingegangen.			
5500008	Vorsicht Grundwasser			
	O	15 min f	2001	A(8-13);
	Wir stehen am Anfang einer bedenklichen Entwicklung - der schleichenden Vergiftung des Grundwassers. Der Film zeigt die verschiedenen Faktoren, die zur Belastung des Grundwassers führen, und macht deutlich, dass die Aufbereitung von Trinkwasser mit einwandfreier Qualität immer schwieriger wird.			
5500071	Das Wasser - Ein Rohstoff in Gefahr?			
	O	15 min f	2002	A(7-13);
	Wasser ist Rohstoff und Lebensmittel zugleich. Zu schade, um im Haushalt, in der Industrie und in der Landwirtschaft in gewaltigen Mengen verunreinigt zu werden. Bevor das Wasser in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt wird, muss es mechanisch, biologisch und vor allem chemisch wieder gereinigt werden.			
5500146	Dattelpalmen und Oasen			
	O	11 min f	2003	A(7-10);
	Oasen sind grüne Inseln in der Wüste; weil es Wasser gibt, gibt es begrenzte landwirtschaftlich nutzbare Flächen. Die Dattelpalme ist die bestimmende und an den Lebensraum hervorragend angepasste Pflanze. Traditionelle Bewässerungssysteme nutzen die kostbare Ressource Wasser nachhaltig. In modernen Staatswesen hat sich das Leben in den Oasen und die Bedeutung der Dattelpalme wesentlich gewandelt. Kontextmedium zu 32/42 10426 "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl. Beispiel Oman" und 42 02325 "Wassermanagement in Oman".			
5500147	Erdöl und Erdgas aus der Nordsee			

	O	15 min f	2003	A(6-13); Q;
	Der Film informiert über Lage, Ausdehnung und wirtschaftliche Bedeutung der Erdöl- und Erdgasfelder in der Nordsee und thematisiert die technischen Probleme sowie die ökologischen Risiken, die sich bei der Erschließung der Lagerstätten durch Bohrseln und durch den Bau unterirdischer Pipelines ergeben.			
5500258	Die Renaturierung eines Baches			
	O	26 min f	2002	A(5-13); J(10-18); Q;
	Störungen im Ökosystem Fließgewässer sind nur sehr schwierig wieder rückgängig zu machen. Die Dokumentation ist eine umfassende Darstellung eines Renaturierungsprojektes im oberfränkischen Ailsbachtal. Dort gibt es einige letzte Exemplare der Bachmuschel, die in ganz Europa kurz vor dem Aussterben steht. Ihr zuliebe entsteht mit einem finanziellen Aufwand von 6 Millionen Euro aus einem ehemals begradigten Bach ein strukturreiches Fließgewässer. Beeindruckende Aufnahmen zeigen den komplizierten Lebenszyklus der Bachmuschel, deren Larven in den Kiemen bestimmter Fischarten schmarotzen und binden diesen Zyklus in das Ökosystem Bach ein. Der Film kann außer im Ökologie-Unterricht auch zur Besprechung der Weichtiere eingesetzt werden.			
5500450	Wasser auf der Erde: Der Wasserkreislauf			
	O	4 min f	2007	A(5-10);
	In Realaufnahmen und Zeichentrick wird der natürliche Wasserkreislauf mit seinen Nebenzirkulären dargestellt. In einem weiteren Film wird, in Zeichentrick, der große Wasserkreislauf in einen ozeanischen und einen terrestrischen Teilkreislauf unterteilt.			
5500451	Wasser auf der Erde: Kläranlage			
	O	2:52 min f	2007	A(8-13);
	Wasser ist Rohstoff und Lebensmittel zugleich. Zu schade, um im Haushalt, in der Industrie und in der Landwirtschaft in gewaltigen Mengen verunreinigt zu werden. Bevor das Wasser in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt wird, muss es mechanisch, biologisch und vor allem chemisch wieder gereinigt werden. Der Film zeigt in Realaufnahmen die einzelnen Schritte dieser aufwendigen Klärung.			
5500452	Wasser auf der Erde: Küstenbildung			
	O	15 min sw+f	2007	A(5-10);
	Die Filme zeigen in Realaufnahmen und Zeichentrick, jeweils die Entstehung und natürliche Umgestaltung zwei verschiedener Küstenformen, die Ausgleichsküste und die Steilküste.			
5500453	Wasser auf der Erde: Trinkwasser			
	O	3:33 min f	2007	A(3-4);
	Das versickernde Regenwasser wird zu Trinkwasser aufbereitet und in die Haushalte geleitet. Die einzelnen Schritte des Wassers vom Brunnen bis zum Verbraucher werden in Zeichentrick näher gebracht. In einem zweiten Film wird in Realaufnahmen die Trinkwassergewinnung aus dem Bodensee dargestellt.			
5500454	Wasser auf der Erde: Grundwasser			
	O	1:38 min f	2007	A(3-4);
	Im Film wird gezeigt, dass Regenwasser im Boden versickert und sich Grundwasser bildet. Dieses wird zu Trinkwasser aufbereitet und in die Haushaltungen geleitet. Darüber hinaus geht der Film auf die Umweltgefahren ein, die dem Grundwasser drohen.			
5500455	Wasser auf der Erde: Assuan-Staudamm			
	O	2:41 min f	2007	A(7-13); Q;
	Der Film stellt die ägyptische Lösung zur Wasserversorgung in der Wüste vor - den Assuandamm. Auch ein weiteres, neues Bauvorhaben das Toshka-Projekt wird erläutert.			
5500534	Zeigerorganismen in Fließgewässern			
	<i>Arbeitsvideo / Diareihe</i>			
	O	20 min f	2002	A(7-13);

	Die DVD ONLINE bietet eine Kombination von Arbeitsvideo (42 02071) und Diareihe (10 03261). Die vier Kurzfilme können über ein Menü einzeln angesteuert werden. Ergänzend zu den Filmen wird eine Bildauswahl verschiedener Zeigerorganismen angeboten. Im Doppelmotiv werden dabei Larve und erwachsenes Tier des jeweiligen Insekts gegenübergestellt. Die einzelnen Abbildungen können auch Format füllend vergrößert werden. Nach Belieben ist die Ein- oder Ausblendung der Bildtitel (über Pfeiltasten auf/ab) möglich. Die übersichtliche Navigation, die Möglichkeit des direkten Zugriffs auf bestimmte Filmsequenzen oder Bilder, Zeitlupenfunktion und schneller Vor- und Rücklauf in mehreren Stufen sowie Film- und Standbildqualität ermöglichen einen vielfältigen, komfortablen Einsatz der integrierten Medien.			
5500655	Der Colorado - Wasser für den Wilden Westen / Colorado River - Water for the Wild West			
	O	40 min f	2008	A(8-13); Q;
	Der Colorado ist mehr als Naturwunder und Filmkulisse. Wir folgen dem Fluss von den Rocky Mountains bis nach Mexiko, wo er versickert, bevor er das Meer erreicht. Auf seinem Weg hat er tiefe Canyons gegraben und einzigartige Landschaften entstehen lassen. Sein Wasser aber wird heute intensiv genutzt, durch gewaltige Dämme zu riesigen Seen gestaut, die als Trinkwasserspeicher und zur Stromerzeugung dienen und Wüstenstädte wie Las Vegas versorgen. Plantagen, Farmen und Viehzüchter - sie alle haben Wasserrechte. Wasserverbrauch, Wassermangel und die ökologischen Folgen stehen im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD. Der DVD-ROM-Teil bietet umfangreiche, ergänzende didaktische Unterrichtsmaterialien. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englisch-Unterricht (Landeskunde USA).			
5500678	Der Eisvogel - Bewohner des Auwaldes			
	O	18 min f	2008	A(5-13); Q;
	Schillernd gleich einem Edelstein fliegt der Eisvogel dicht über Flüsse und Seen. Kopfüber stürzt er sich ins Wasser, um kurz darauf mit einem Fisch im Schnabel aufzutauchen. Doch wer hat das jemals schon gesehen? Im Hauptfilm werden dieser außergewöhnliche Vogel und seine faszinierenden Verhaltensweisen in sensationellen Bildern vorgestellt: bei der Aufzucht der Jungen, im Flug und beim Fischfang in Zeitlupe. Im Mittelpunkt des zweiten Teils dieser didaktischen DVD steht der immer enger werdende Lebensraum des Eisvogels. Dazu gehört auch der gefährdete Auwald mit seinen besonderen Pflanzen und Tieren. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5500689	Säure und Base II: Schwefelsäure und Ammoniak			
	O	48 min f	2008	A(8-13);
	Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden Schwefelsäure und Ammoniak ausführlich behandelt. Für beide Chemikalien wird einerseits mit Hilfe von Filmen, Sequenzen und Bilderserien auf didaktisch verschieden hohem Niveau die industrielle Synthese erläutert. Andererseits wird aber auch ein weiter Ausblick auf Alltag und Umwelt gegeben: Saurer Regen, Dünnsäureverklappung, Sommer- und Wintersmog, der Stickstoffkreislauf, die Historie der Haber-Bosch-Synthese und vieles mehr kann mit Grafiken, Bilderserien und Filmen untersucht werden. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500955	Ökosystem Fließgewässer - Lebensraum für die Uferschwalbe			
	O	20 min f	2009	A(5-11);
	Fließgewässer sind ein zentraler Bestandteil der Natur. Sie bilden ein eigenes Ökosystem mit besonders angepassten Pflanzen und Tieren. In den letzten Jahrzehnten sind viele naturnahe Fließgewässer verändert, begradigt, verbaut und bisweilen sogar umgeleitet oder zerstört worden. Am Beispiel einer gefährdeten Vogelart, der Uferschwalbe, wird im Film gezeigt, wie ein intaktes Ökosystem den unterschiedlichsten Tier- und Pflanzenarten das Überleben sichert. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500957	Weltmeere - Lebensraum Ozean			
	O	43 min	2009	A(7-13); Q;
	Die Ozeane sind die ältesten und zugleich produktivsten Ökosysteme der Welt. Sensationelle Filmaufnahmen gewähren Einblicke in die oft extremen Lebensräume. Sie berichten über winzige Planktonorganismen und Bartenwale, über Salzwiesen, Tangwälder und Korallenriffe, über Thunfische, Hammerhaie und bizarre Fische der Tiefsee, über Fressen und Gefressen werden aber auch über die Gefährdung der oft einzigartigen Lebensgemeinschaften. Im ROM- Teil der didaktischen DVD stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510546	Tankerunglück vor der Bretagne			

	O	16 min f	2006	A(6-13);
	Am 11. Dezember 1999 verunglückte der Tanker "Erika" vor der bretonischen Küste. Als die ersten Ölteppiche die Strände Nordfrankreichs erreichten, begann dort eine dramatische Rettungsaktion für die bedrohte Natur. Der Film zeigt die ökologischen Auswirkungen der Ölkatastrophe an der bretonischen Küste, wirft einen Rückblick auf die Havarie der Amoco Cadiz im Jahr 1978 und zeigt exemplarisch die Folgen solcher Unfälle für Mensch und Umwelt, für die Küstenfischerei, die Muschelzucht, die Salzgärten und den Tourismus.			
5511093	Abwasser - Reinigung und Recycling			
	O	22 min f	2014	A(7-12)
	Ob beim Duschen, Wäsche waschen oder Putzen - ständig verbrauchen wir Wasser und produzieren so: jede Menge Abwasser. Die FWU-Produktion stellt den Weg des Abwassers vom Abfluss zu Hause bis zum Auslauf des Klärwerks anschaulich dar. Neben den grundlegenden Prinzipien der Abwasserklärung in einer Kläranlage geht die Produktion auch auf das Thema nachhaltiges Abwassermanagement ein. Es wird deutlich, dass Abwasser mehr enthält als nur Schadstoffe. Im Klärschlamm stecken Energie und Nährstoffe, die in Zukunft eine große Rolle spielen könnten. Das Arbeitsmaterial bietet zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien an.			
5511222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			

5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	<p>Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.</p>			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	<p>Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislau, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.</p>			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	<p>Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.</p>			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	<p>Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.</p>			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	<p>Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.</p>			
5511389	Die Ökologie von Seen			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	<p>Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.</p>			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	<p>Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH₃, ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.</p>			
5511432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser?			
	O	14 min	2019	A(8-13);

	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511459	Antibiotika			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Antibiotika sind bei bakteriellen Erkrankungen oft ein Retter in der Not. Gleichzeitig stehen sie immer wieder in der Kritik - sei es aufgrund der Nebenwirkungen oder der Resistenzbildung. Neben einem historischen Rückblick beleuchtet die Produktion die wichtigsten Angriffspunkte von Antibiotika bei Bakterien. Weitere Schwerpunkte sind die Problematik der Resistenzbildung sowie die rückläufige Antibiotikaforschung.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5511497	Haie			
	O	20 min	2020	A(6-10);

	Sie waren schon da, als Dinosaurier unseren Planeten bevölkerten. Sie haben verschiedene Lebensräume besiedelt und sitzen an der Spitze der Nahrungspyramide im Meer - Haie. Die zu Unrecht oft als „Monster“ bezeichneten Tiere zeigen außergewöhnliche Anpassungen an ihrem Lebensraum. Sie haben viele Funktionen im Ökosystem Meer und müssen von uns Menschen geschützt werden.			
5521222	Trinkwasser - Gewinnung und Aufbereitung (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-8);
	Ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde. Allein der menschliche Körper besteht zu 70 Prozent aus Wasser. Doch woher stammt eigentlich unser Trinkwasser? Und warum sollte man Flusswasser nicht einfach so trinken? Die Produktion verfolgt den Weg des Trinkwassers von der Quelle bis zum Wasserhahn. Exemplarisch für die verschiedenen Gewinnungs- und Aufbereitungsarten, werden die Grundwassergewinnung und die Seewassergewinnung vorgestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5521251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);

	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5521389	Die Ökologie von Seen (interaktiv)			
	O	27 min	2019	A(10-13);
	Baden, Angeln, Schlittschuhlaufen - Seen sind perfekt dazu geeignet, seine Freizeit zu verbringen. Dabei ist vielen nicht bewusst, was für ein vielschichtiges und faszinierendes Ökosystem ein See darstellt. Die Produktion erklärt die Ökologie von Seen, von den Stagnations- und Zirkulationsphasen bis hin zur Eutrophierung. Zusätzlich zu beeindruckenden Realaufnahmen zeigen Animationen die genauen Vorgänge im See.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5521432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser? (interaktiv)			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockensten Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
55501951	Asiens verseuchte Flüsse			
	<i>Umweltzerstörung durch unseren Modekonsum?</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-13);
	Grell gefärbtes Wasser und Schaumkronen zeigen nur die Oberfläche der mit Chemikalien verseuchten Flüsse. Der Jangtsekiang in China, der Buriganga in Bangladesch, der Ganges in Indien und der Ciliung in Indonesien gehören zu den am stärksten verschmutzten Flüssen der Welt. Verursacher sind die Textil- und Lederindustrie, deren Gifte bei der Produktion Mensch und Umwelt belasten. Wir kaufen die in Asien hergestellten Textilien und Lederwaren, weil die Mode sie uns so anbietet. Aber die Verbraucher haben Macht. Umweltverträgliche Verfahren, die Wasser sparen und keine Chemikalien einsetzen, zeigen, dass es auch anders geht.			
5553641	Biodiversität			
	<i>Bedrohte Artenvielfalt</i>			
	O	24 min f	2011	A(8-13);
	Die genaue Anzahl der Arten von Pflanzen und Tieren auf der Erde ist unbekannt. Was wir jedoch mit Sicherheit wissen, ist der dramatische Rückgang der Artenvielfalt, dessen Auslöser hauptsächlich der Mensch ist. Die -Bedrohungen der Biodiversität- sowie ihre Ursachen sind das Thema des Filmes. Er verdeutlicht den rücksichtslosen Umgang mit den Ressourcen der Erde an Land und in den Ozeanen. Die Abholzung der Wälder, die Überfischung und Verschmutzung der Meere zerstört Lebensräume und dadurch eine immer größere Anzahl der Tier- und Pflanzenarten. Auch der ebenfalls durch den Menschen beschleunigte Klimawandel trägt zu einer Beschleunigung des Artensterbens bei. Der Film verdeutlicht die -Folgen des Artenschwundes- durch den Raubbau des Menschen und sensibilisiert zu einem rücksichtsvollen Umgang mit der Natur. Die Artenvielfalt sichert die Ernährung, ist ein wichtiger Faktor für die Gesundheit der Menschen und trägt zu einer wirtschaftlichen Stabilität bei. Zusatzmaterial: Didaktische Hinweise; Sprechertexte.			
Boden				
5500329	Leben im Boden			

	O	16 min f	1969	A(9-13); BB; T;
	Der Film stellt uns die vielfältige Kleinlebewelt des Bodens in einigen Vertretern vor, die alle zum Abbau der Vegetationsabfälle beitragen. Einem Vergleich von Wald und Acker als Lebensraum folgt ein Hinweis auf Maßnahmen, die den organismenarmen Ackerboden aktivieren.			
5500330	Lebensraum Boden			
	O	17 min f	2006	A(9-13); Q;
	Bodenentwicklung, Bodenbestandteile, Leben im Boden, biochemische Vorgänge im Boden und ihre Beeinflussung durch den Menschen.			
5500677	Der Regenwurm - Kleintiere im Boden			
	O	25 min f	2008	A(4-8);
	Regenwürmer sind bei der Behandlung des Themas "Bodenbiologie" von zentraler Bedeutung. Sie tragen erheblich zur Zersetzung des Laubes und zur Bildung von Humus bei. Die Funktion des Regenwurms als Bodenverbesserer wird im Hauptfilm (FWU-Produktion 42 00265) eindrucksvoll gezeigt. Die außergewöhnlichen Aufnahmen geben Einblick in schwer zu beobachtende Verhaltensweisen eines Regenwurms wie Eingraben, Nahrungssuche, Paarung und Schlüpfen aus einem Kokon. Ein Hörspiel thematisiert die ökologische und ökonomische Bedeutung der Regenwürmer. Grafiken und eine Animation geben Einblicke in die Durchführung einfacher Versuche, in die Humusbildung und die Kompostierung. In ergänzenden Filmsequenzen und Bildern werden weitere für die Bodenbiologie wichtige Organismen vorgestellt. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500689	Säure und Base II: Schwefelsäure und Ammoniak			
	O	48 min f	2008	A(8-13);
	Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden Schwefelsäure und Ammoniak ausführlich behandelt. Für beide Chemikalien wird einerseits mit Hilfe von Filmen, Sequenzen und Bilderserien auf didaktisch verschieden hohem Niveau die industrielle Synthese erläutert. Andererseits wird aber auch ein weiter Ausblick auf Alltag und Umwelt gegeben: Saurer Regen, Dünnsäureverklappung, Sommer- und Wintersmog, der Stickstoffkreislauf, die Historie der Haber-Bosch-Synthese und vieles mehr kann mit Grafiken, Bilderserien und Filmen untersucht werden. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500991	China - Die Grüne Mauer			
	O	18 min f	2009	A(7-13); Q;
	Die "Grüne Mauer" ist ein Projekt, das die Ernährung im volkreichsten Staat der Erde sichern soll. Nur ein geringer Teil der Fläche Chinas ist landwirtschaftlich nutzbar und diese Fläche muss erhalten, wenn nicht sogar erweitert werden. Konkret heißt das: die Erosion im zentralen Lössland und das Vordringen der zentralasiatischen Wüsten sollen durch Aufforstungs- und Bodenschutzmaßnahmen gestoppt werden. Der Film über dieses zentrale Problem der chinesischen Umweltpolitik rundet sowohl thematisch wie auch regional die Reihe unserer Neuproduktionen über China ab.			
5511029	Ökologische Landwirtschaft			
	O	21 min f	2013	A(5-10);
	"Bio" liegt im Trend - in beinahe jedem Supermarkt finden sich heute Produkte aus ökologischer Erzeugung. Und auch immer mehr Landwirte rüsten ihre Betriebe von konventioneller auf ökologische Landwirtschaft um. Die FWU-Produktion zeigt anhand zweier ökologisch wirtschaftender Betriebe beispielhaft, welche Gründe die Bauern zu einem solchen Umdenken bewegen und stellt die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511130	Ressource Boden			
	O	19 min f	2015	A(7-10);
	Der Boden besitzt vielfältige Funktionen für uns Menschen. Auf ihm bauen wir Nahrungsmittel an oder gewinnen aus seinen Tiefen wertvolle Rohstoffe. Doch auch wenn unsere Böden unendlich scheinen, werden nutzbare Flächen weltweit immer knapper. Die Schülerinnen und Schüler werden mithilfe der Produktion für die Bedeutung der Ressource Boden sensibilisiert und erkennen, dass auch dieser "Rohstoff" nachhaltig genutzt und geschützt werden muss. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5511238	Braunkohle			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511435	Die Sahelzone			

	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511459	Antibiotika			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Antibiotika sind bei bakteriellen Erkrankungen oft ein Retter in der Not. Gleichzeitig stehen sie immer wieder in der Kritik - sei es aufgrund der Nebenwirkungen oder der Resistenzbildung. Neben einem historischen Rückblick beleuchtet die Produktion die wichtigsten Angriffspunkte von Antibiotika bei Bakterien. Weitere Schwerpunkte sind die Problematik der Resistenzbildung sowie die rückläufige Antibiotikaforschung.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521238	Braunkohle (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);

	<p>Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.</p>			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	<p>Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.</p>			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	<p>Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.</p>			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	<p>Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH₃, ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.</p>			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	<p>In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.</p>			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	<p>Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.</p>			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	<p>Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.</p>			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			

5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigen Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
55501952	In der nördlichen Polarzone			
	<i>Klimawandel und wirtschaftliche Nutzung am Polarkreis</i>			
	O	ca. 16 min f	2020	A(7-13);
	Lebensfeindliche Umwelt, baumlose Tundra, Eis, klirrende Kälte, Schnee, Polartag und Polarnacht sind Kennzeichen der Region am nördlichen Polarkreis. Hier beginnt die nördliche Polarzone. Der Klimawandel wirkt sich auch hier aus. Gletscher schmelzen ab, die Eisdecke im Nordpolarmeer geht zurück, Weideland für Rentiere wird knapp. Der tauende Dauerfrostboden in der Tundra entwickelt sich zu einer ernst zu nehmenden Gefahr. Dem steht die neue wirtschaftliche Nutzung auf Spitzbergen, in Hammerfest in Norwegen sowie auf der Jamal- und Tschuktschen-Halbinsel in Sibirien gegenüber: die Ausbeutung der Öl- und Gasvorkommen.			
5558648	An Boden verlieren. . . (Fassung 2011)			
	O	30 min f	2011	A(8-13);
	Neben Klimawandel und dem Verlust an Artenvielfalt gilt Desertifikation, der unumkehrbare Verlust von Nutzland und die Ausbreitung der Wüsten in den Trockenzonen der Erde, als das dritte größte Umweltproblem der Erde. Der überarbeitete und aktualisierte Film zeigt Dimensionen, Ursachen und Folgen der Landverödung in Afrika, Europa sowie Süd- und Zentralasien (30 min) . Zusatzmaterial: Kurzfilm (7: 30 min) ; Interview (14: 30 min) ; Hintergrundinformation; Lehr-Unterrichtsmaterialien.			
Luft				
5500689	Säure und Base II: Schwefelsäure und Ammoniak			
	O	48 min f	2008	A(8-13);
	Auf dieser Didaktischen FWU-DVD werden Schwefelsäure und Ammoniak ausführlich behandelt. Für beide Chemikalien wird einerseits mit Hilfe von Filmen, Sequenzen und Bilderserien auf didaktisch verschieden hohem Niveau die industrielle Synthese erläutert. Andererseits wird aber auch ein weiterer Ausblick auf Alltag und Umwelt gegeben: Saurer Regen, Dünnsäureverklappung, Sommer- und Wintersmog, der Stickstoffkreislauf, die Historie der Haber-Bosch-Synthese und vieles mehr kann mit Grafiken, Bilderserien und Filmen untersucht werden. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511238	Braunkohle			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);

	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);

	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521238	Braunkohle (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5558484	Der verwundete Planet I			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);
	Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Der Film zeigt die Veränderung der Lebensbedingungen und die damit einhergehenden Klimaveränderungen und Umweltverschmutzungen seit der industriellen Revolution. Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse haben sich verändert, der Energiebedarf hat sich erhöht. Dies führte zu einem vermehrten Abbau fossiler Brennstoffe und Nutzung der Kernenergie. Luft, Atmosphäre, Boden und Meere werden verschmutzt. Auch das Problem des Bevölkerungswachstums wird dargestellt. Zusatzmaterial: 28 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 7 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.			
5558485	Der verwundete Planet II			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);
	Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Dieser Film zeigt die Konsequenzen der zerstörten Umwelt. Der Mensch betreibt Raubbau und zerstört dabei seinen eigenen Lebensraum. Die wachsende Müllproblematik von Chemikalien, Plastik- und Atommüll gefährdet und zerstört den Planeten. Was kann als Gesellschaft und als Individuum getan werden? Aufgezeigt werden Möglichkeiten, wie der "verwundete Planet" noch gerettet werden kann. Zusatzmaterial: 21 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 10 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.			
5565907	Luftverschmutzung			
	<i>Feinstaub und Stickoxide</i>			
	O	16 min f	2018	A(8-13);
	Die Analyse von Autoabgasen und die Untersuchung von menschlichem Lungengewebe belegen, dass Feinstaub und Stickoxide Gesundheitsschäden verursachen. Smogalarm in Peking zwingt eine Familie, ihr Kind nicht ins Freie zu lassen. Forscher simulieren, wie aus den Abgasen von Benzin- und Dieselmotoren durch chemische Reaktionen Krebs verursachender Feinstaub und Ozon entstehen. Zu den Hauptverursachern der Luftverschmutzung gehört der Straßenverkehr, vor allem ältere Dieselfahrzeuge. Lösungsansätze zur Luftverbesserung sind Fahrverbote sowie Elektrofahrzeuge und Fahrzeuge mit Wasserstoffantrieb.			

Klima				
5500036	Klima in Sibirien und Mittelasien			
	<i>Beispiele des Kontinentalklimas</i>			
	O	16 min f	2001	A(7-13);
	Entlang eines Querschnitts, der vom Kältepol in Nordostsibirien bis in die vegetationslose Salzwüste im Tiefland von Turan reicht, thematisiert der Film kontinentale Klimaextreme. An Beispielen aus dem Umfeld ausgewählter Wetterstationen werden die Lebensbedingungen in den verschiedenen Klima- und Landschaftszonen sowie die Möglichkeiten und Folgen der Inwertsetzung durch den Menschen aufgezeigt.			
5500260	Globale Klimaerwärmung: Folgen für die Tierwelt			
	O	19 min f	2002	A(7-13); Q;
	Auf der ganzen Welt sehen sich Biologen mit eigenartigen Befunden konfrontiert: Eisbären verhungern, weil das Eis der Arktis zu früh schmilzt, der Artenreichtum in Regenwäldern nimmt ab und die Korallen tropischer Riffe sterben in nicht gekanntem Ausmaß. Sind diese Erscheinungen eine Folge der globalen Erwärmung der Erdatmosphäre? Anhand überzeugender Beispiele belegt die Dokumentation, dass die Natur tatsächlich auf die ständig steigenden Erdtemperaturen reagiert. Daneben gibt sie auch einen - wenngleich wenig erfreulichen - Ausblick über die Folgen, die uns erwarten, wenn dieser Trend weiterhin ungebremst anhält.			
5500531	Hochwasser - Grundlagen, Risiken, Abwehr			
	O	33 min sw+f	2007	A(5-13); Q;
	Hochwasser hat es schon immer gegeben. Doch erst der Mensch macht dieses Naturereignis zur Katastrophe. Er besiedelt Gebiete in Flussauen, baut Flüsse zu schnurgeraden und schnell fließenden Wasserstraßen aus, verkleinert und versiegelt die natürlichen Versickerungsflächen. Aktuelle Filmbeiträge, Bilder, Grafiken und Karten veranschaulichen natürliche und menschliche Ursachen für Hochwasser, Schäden, Vorhersage und Schutzmaßnahmen. Ein umfangreicher interaktiver DVD-ROM-Teil bietet ergänzend Lernmodule, Animationen und Forschungstouren, die zur Wissenserarbeitung motivieren. Arbeitsblätter, interaktive Übungen und ergänzende Unterrichtsmaterialien runden das Programm ab.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500631	Alpen und Alpenvorland			
	O	70 min f	2008	A(5-10); Q;
	Der südlichste Naturraum Deutschlands ist das Alpenvorland, das an das Hochgebirge der Alpen grenzt. Filme, Tricksequenzen, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Gebirgsbildung, die Höhenstufen der Alpen und die Oberflächenformen des Alpenvorlandes, die von den Gletschern der Eiszeit geprägt wurden, stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500680	Ökosystem Korallenriff / The Coral Reef Ecosystem			
	O	88 min f	2008	A(7-13); Q;
	Korallenriffe sind die größten von Lebewesen geschaffenen "Bauwerke" der Erde und gelten neben den tropischen Regenwäldern als die artenreichsten Lebensräume. Die DVD vermittelt nicht nur das nötige Grundwissen, um das Ökosystem Korallenriff verstehen zu können. Auch die enorme ökologische und ökonomische Bedeutung der Riffe für den Menschen, die vielfältigen Gefahren, denen sie ausgesetzt sind sowie die Möglichkeiten für ihre Erhaltung sind zentrale Themen dieser DVD. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Biologie/Englisch)			
5500683	Wüsten im Vormarsch - Spanien trocknet aus			
	O	20 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die Wüsten breiten sich aus, auch im Süden Europas. Schuld daran ist nicht nur die Klimaerwärmung, sondern auch der ständig steigende Wasserverbrauch durch Landwirtschaft, Bauboom und Fremdenverkehr. Am Beispiel Spanien dokumentiert die Didaktische FWU-DVD eine schleichende Umweltkatastrophe. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			

5500902	Gletscher im Wandel des Klimas			
	O	66 min f	2008	A(5-13); Q;
	Weltweit schmelzen die Gletscher. Ursache ist eine globale Klimaerwärmung, die langfristig auch eine Änderung der Lebensbedingungen für den Menschen zur Folge hat. Im Mittelpunkt dieser didaktischen DVD stehen die Gletscher der Alpen, Abtragungsformen und Ablagerungen des Eises und des Schmelzwassers sowie die Auswirkungen einer Klimaveränderung. Neben Filmsequenzen dokumentieren Bilder und Grafiken das Schwinden der Gletscher und vermitteln Informationen zum globalen Klimawandel. Mithilfe der Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD können die Informationen vertieft und gefestigt werden.			
5500958	Eisbären im Klimawandel			
	O	27 min f	2009	A(5-11); Q;
	Der Eisbär ist das größte Landraubtier der Erde. Er ist optimal an den Lebensraum Arktis angepasst. Sein bevorzugtes Jagdrevier sind die riesigen Eisflächen der Nordpolarmeere. Doch aufgrund des Klimawandels schrumpft das Eis von Jahr zu Jahr. Der Hauptfilm zeigt das Leben der Eisbären und die zunehmende Bedrohung ihres Lebensraums. Zusätzliche Animationen, Grafiken und Bilder vertiefen das Thema und gehen speziell auf Ursachen und Folgen des Klimawandels ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Weltmeere</u>			
5501207	Klimaküche Ozean			
	O	25 min f	2010	A(8-12); Q;
	Das Klima der Erde wird wesentlich von der Wechselwirkung zwischen Ozean und Atmosphäre bestimmt. Die DVD stellt die naturgeographischen Grundlagen vor und erläutert die Funktionsweise des komplexen Systems "Ozean", erklärt Meeresströmungen, El Niño und CO2-Kreislauf und beleuchtet die Rolle der Ozeane beim Klimawandel. Im ROM-Teil der DVD stehen zur weiteren Vertiefung des Themas ausführliche Arbeitsblätter, mehrere Animationen und Interaktionen, didaktische Hinweise sowie ein umfassendes Angebot an weiteren ergänzenden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501211	Klimaschutz im Schulalltag - So sparen Schüler Energie			
	O	24 min f	2010	A(8-11);
	Der Energieverbrauch der Menschen steht in engem Zusammenhang mit globalen Klimaveränderungen, die oft schwerwiegende Folgen haben. Umso wichtiger ist deshalb die Frage, wo und auf welche Weise jeder einzelne zur Senkung des Energieverbrauchs beitragen kann. Die didaktische DVD begreift die Schule als ideales Aktionsfeld für energiesparende Maßnahmen und zeigt Möglichkeiten, Schülerinnen und Schüler zum energiebewussten Verhalten anzuleiten. Umfangreiches Arbeitsmaterial und interaktive Übungen im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD. Die Maßnahmen und Aktionen in der gezeigten Schule sind beispielhaft und idealtypisch. Vor der Umsetzung in der eigenen Schule sollte das vertiefende Begleitmaterial zu Rate gezogen werden.			
5501493	Die Alpen - Gletscher im Wandel			
	O	20 min f	2011	A(5-11);
	Seit der Eiszeit haben die Gletscher die Landschaft der Alpen geprägt. Doch wie bilden sich diese Ströme aus Eis? Welche Landschaftsformen schaffen sie? Welche Spuren haben die Eiszeiten hinterlassen und welche Folgen hat der Klimawandel für die Gletscher und für den Menschen? Kurzfilme, Animationen, Bilder, Karten und Grafiken liefern anschauliche Informationen. Die erworbenen Kenntnisse können in interaktiven Übungen spielerisch vertieft werden.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511022	Treibhauseffekt und Ozonloch			
	O	17 min f	2013	A(9-13);

	Der anthropogene Treibhauseffekt und das Ozonloch werden heute häufig in einem Atemzug genannt. In aufwendigen Animationen erklärt die FWU- Produktion, dass die zwei Phänomene allerdings auf sehr unterschiedlichen physikalisch- chemischen Vorgängen beruhen. Der Einfluss des Menschen spielt jedoch in beiden Fällen eine große Rolle. Wie stark Treibhauseffekt und Ozonloch das Leben auf der Erde in Zukunft beeinflussen, liegt daher in unserer Hand. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Checker Tobi</u>			
5511124	Der Gletscher- Check			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Der Klimawandel hinterlässt sichtbare Spuren an den Gletschern überall auf der Welt. Tobi erkundet gemeinsam mit Gletscherforschern, wie es zum Abschmelzen der Gletscher kommt, welche Auswirkungen der Erderwärmung bereits messbar sind und wie sich die Situation weiter entwickeln könnte. Dabei erkundet er auch, wie Gletscher entstanden sind und schon seit Urzeiten die Landschaft und das Klima auf der Erde beeinflussen. Passend zum Film und den thematisch gegliederten Sequenzen unterstützen Arbeitsmaterialien die Sicherung und Vertiefung der Inhalte. Für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
5511272	Der Kohlenstoffkreislauf			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid- Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislau, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			

	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511448	Invasive Arten			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
5511449	Insektensterben			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
	<u>Checker Tobi</u>			

5521124	Der Gletscher-Check (interaktiv)			
	O	25 min f	2016	A(3-5); SO;
	Der Klimawandel hinterlässt sichtbare Spuren an den Gletschern überall auf der Welt. Tobi erkundet gemeinsam mit Gletscherforschern, wie es zum Abschmelzen der Gletscher kommt, welche Auswirkungen der Erderwärmung bereits messbar sind und wie sich die Situation weiter entwickeln könnte. Dabei erkundet er auch, wie Gletscher entstanden sind und schon seit Urzeiten die Landschaft und das Klima auf der Erde beeinflussen. Passend zum Film und den thematisch gegliederten Sequenzen unterstützen Arbeitsmaterialien die Sicherung und Vertiefung der Inhalte. Für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau.			
5521272	Der Kohlenstoffkreislauf (interaktiv)			
	O	15 min f	2017	A(8-13);
	Kohlenstoff ist für das Leben auf der Erde von großer Bedeutung. Entsprechend ist der natürliche Kohlenstoffkreislauf einer der wichtigsten Stoffkreisläufe. Die Produktion stellt diesen mit seinen vielen Teilkreisläufen vor. Vor dem Hintergrund der Diskussion darüber, welchen Einfluss der Mensch auf das Klima hat, wird auch der Anstieg der Kohlenstoffdioxid-Konzentration in der Atmosphäre seit Beginn der Industrialisierung thematisiert.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislau, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521380	Extremwetterereignisse in Mitteleuropa (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Gewitter und Starkregen, Hochwasser, Orkane, wochenlange Hitzeperioden im Sommer - wie kommen solche außergewöhnlichen Wetterereignisse in Mitteleuropa zustande? Mithilfe von Satellitenbildern und meteorologischen Größen wie Luftdruck, Wind, Bewölkung und Niederschlag wird die Entstehung solcher Extremwetterlagen anhand von Beispielen erklärt. Auch die Vorhersagemöglichkeiten und Folgen dieser Ereignisse auf Mensch und Natur werden angesprochen.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			

	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521448	Invasive Arten (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
5521449	Insektensterben (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
55500712	Energiewende			
	<i>Nachhaltige und erneuerbare Energie</i>			
	O	25:05min f	2019	A(7-10);
	Die Energiewende ist beschlossene Sache. Ziel ist es die Energieversorgung über nachwachsende Rohstoffe bzw. nachhaltige Energieträger zu gestalten. Welche nachhaltigen Energieträger gibt es? Wo gibt es Potenzial, die Energie effizienter zu nutzen? Wie stehen die Chancen für einen Verzicht auf CO ₂ -schädliche fossile Energieträger? Diesen Fragen geht der Film nach und zeigt, wie auch im einzelnen Haushalt zum Gelingen der Energiewende beigetragen werden kann. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 8 interaktive Arbeitsblätter; Begleitheft [PDF]; Sprechertext [PDF]; Glossar (PDF); 5 MasterTool-Folien.			
55501878	Der Klimawandel in den Alpen			
	<i>Auswirkungen auf Mensch und Natur</i>			

	O	ca. 15 min f	2020	A(7-13);
	In den Alpen sind die Auswirkungen des Klimawandels deutlich spürbar. Die Gletscher schmelzen - ohne wirksamen Klimaschutz werden sie bis zum Jahr 2100 weitgehend verschwunden sein. Auch der Permafrost, der ganzjährig gefrorene Untergrund, taut auf. Felswände verlieren dadurch an Stabilität. Die Folgen sind Bergstürze und Muren wie im Schweizerischen Bondo. Außerdem nehmen Extremwetterereignisse zu. Aufgrund der Erderwärmung sind Gebiete in tieferen Lagen nicht mehr schneesicher. Immer öfter werden Skipisten deshalb unter enormen Energie- und Wasserverbrauch künstlich beschneit. Mit dem Gletscherrückgang gehen wertvolle Wasserreserven verloren. So wird bereits heute in einigen Alpenregionen das Wasser im Sommer knapp.			
5553641	Biodiversität			
	<i>Bedrohte Artenvielfalt</i>			
	O	24 min f	2011	A(8-13);
	Die genaue Anzahl der Arten von Pflanzen und Tieren auf der Erde ist unbekannt. Was wir jedoch mit Sicherheit wissen, ist der dramatische Rückgang der Artenvielfalt, dessen Auslöser hauptsächlich der Mensch ist. Die -Bedrohungen der Biodiversität- sowie ihre Ursachen sind das Thema des Filmes. Er verdeutlicht den rücksichtslosen Umgang mit den Ressourcen der Erde an Land und in den Ozeanen. Die Abholzung der Wälder, die Überfischung und Verschmutzung der Meere zerstört Lebensräume und dadurch eine immer größere Anzahl der Tier- und Pflanzenarten. Auch der ebenfalls durch den Menschen beschleunigte Klimawandel trägt zu einer Beschleunigung des Artensterbens bei. Der Film verdeutlicht die -Folgen des Artenschwundes- durch den Raubbau des Menschen und sensibilisiert zu einem rücksichtsvollen Umgang mit der Natur. Die Artenvielfalt sichert die Ernährung, ist ein wichtiger Faktor für die Gesundheit der Menschen und trägt zu einer wirtschaftlichen Stabilität bei. Zusatzmaterial: Didaktische Hinweise; Sprechertexte.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558960	Grand Canyon			
	<i>Die sagenhafte Schlucht des Colorado River</i>			
	O	ca. 34 min f	2007	J(14-18); Q
	Der Grand Canyon verdankt seine Entstehung und seinen Namen dem Colorado River, dem "gewaltigen Fluss", der das Colorado-Plateau durchquert. Entstanden ist der Grand Canyon als sich das Colorado-Plateau bis auf eine Höhe von 2100 Metern erhob. Der Colorado meißelte auf seinem Weg zum Golf von Kalifornien diese Schlucht in die Felsen. Einst war der Colorado River die Lebensader von sieben Bundesstaaten und versorgte Las Vegas und die Wüsten im Südwesten der USA mit Wasser. Durch die vielen Staudämme und den durch den Klimawandel bedingten geringeren Niederschlag trocknet der Fluss langsam aus. Deshalb hat sich der "Rat für Klimawandel" in New York die Rettung des Colorado River zur Aufgabe gemacht. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Die drei Leben des Grand Canyon", "Wie den Flüssen das Wasser abgegraben wird".			
Wald				
5500148	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	2003	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems.			
5500290	Tropenholz - Wege zur nachhaltigen Nutzung			
	O	24 min f	2006	A(8-13); BB; Q;
	Die Regenwälder sind in Gefahr. Proteste und Boykottaufrufe von Umweltschützern sensibilisierten nicht nur die Verbraucher für die Erhaltung der Wälder, sondern beeinflussten auch die internationale Politik und die tropische Forstwirtschaft, sich für einen pfleglichen Umgang mit den Holzressourcen stark zu machen. Am Beispiel Malaysia zeigt der Film verschiedene Ansätze für schonende Holzwirtschaft und plädiert für die Einführung eines Gütesiegels für angebotenes Holz, das nachweislich aus nachhaltig genutzten Wäldern stammt. (1:1-Überspielung)			
5500331	Waldsterben			
	<i>Symptome - Ursachen - Folgen - Maßnahmen</i>			
	O	23 min f	1984	A(8-13); J(14-18); Q;

	Der Film zeigt die verschiedenen Krankheitssymptome bei Nadel- und Laubbäumen und die Flächenschäden in einigen Gebieten unseres Landes. Danach werden die bekannten Ursachen des Waldsterbens (zum Beispiel Luftschadstoffe und deren Herkunft) und seine wirtschaftlichen Folgen besprochen.			
5500397	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erschließung und Besiedelung			
	O	3:52 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie das Amazonasgebiet durch den Bau von Straßen erschlossen und dann von Kleinbauern besiedelt wurde. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500398	Tropischer Regenwald in Amazonien: Holzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Holzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500399	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Erzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500400	Tropischer Regenwald in Amazonien: Umweltzerstörung und Umweltschutz			
	O	1:58 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, dass die Industrieländer maßgeblich an der Zerstörung des Regenwaldes beteiligt sind und dringend etwas für den Umweltschutz unternehmen sollten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500506	Tropischer Regenwald in Amazonien - Nutzung und Zerstörung			
	O	58 min f	2005	A(7-13); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. Die DVD bietet neben dem Film in deutscher und englischer Sprachfassung auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
5500563	Der tropische Regenwald - Ökosystem, Nutzung, Zerstörung			
	O	65 min f	2004	A(7-13); Q;
	Die tropischen Regenwälder sind ein üppiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Doch das Ökosystem ist in Gefahr. Überall auf der Erde werden die tropischen Regenwälder erschlossen, genutzt und fortschreitend zerstört. Im Mittelpunkt dieser didaktischen FWU-DVD stehen die Filme "Tropischer Regenwald in Amazonien: Das Ökosystem" (Biologie) und "Tropischer Regenwald in Amazonien: Nutzung und Zerstörung" (Geographie). Ergänzend werden in zahlreichen Bildern, Grafiken, Karten und Filmsequenzen die Themen Klima, Boden, Tier- und Pflanzenwelt behandelt. Die Inhalte sind vielfältig interaktiv verknüpft und eignen sich für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Biologie). Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien des ROM-Teils direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500678	Der Eisvogel - Bewohner des Auwaldes			
	O	18 min f	2008	A(5-13); Q;
	Schillernd gleich einem Edelstein fliegt der Eisvogel dicht über Flüsse und Seen. Kopfüber stürzt er sich ins Wasser, um kurz darauf mit einem Fisch im Schnabel aufzutauchen. Doch wer hat das jemals schon gesehen? Im Hauptfilm werden dieser außergewöhnliche Vogel und seine faszinierenden Verhaltensweisen in sensationellen Bildern vorgestellt: bei der Aufzucht der Jungen, im Flug und beim Fischfang in Zeitlupe. Im Mittelpunkt des zweiten Teils dieser didaktischen DVD steht der immer enger werdende Lebensraum des Eisvogels. Dazu gehört auch der gefährdete Auwald mit seinen besonderen Pflanzen und Tieren. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5500911	Lebensraum Wald - Ein besonderes Ökosystem			
	O	42 min f	2008	A(5-11); BB; Q

	Der Wald bietet einer Vielzahl von Tieren Nahrung und Lebensraum. In einem Filmbeitrag über das -Ökosystem Wald- (FWU-Produktion 4210380) werden besonders die Nahrungsbeziehungen hervorgehoben. Die Neuproduktion -Lebensraum Totholz- ergänzt den Inhalt thematisch. Vier Kurzfilme (FWU-Produktion 4202145) zeigen den Aufbau des Waldes: Moosschicht, Krautschicht, Strauchschicht und Baumschicht. Bilder und neue Filmsequenzen über pflanzliche und tierische Bewohner runden das Kapitel ab. Weiterhin wird dargestellt, wie der Mensch in Beziehung zum Wald steht und welche Gefahren dem Lebensraum Wald drohen. Besondere Highlights dieser didaktischen DVD sind zwei interaktive Rätsel: ein Detektivspiel und ein multimediales Ratespiel zu den Geräuschen im Wald. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500991	China - Die Grüne Mauer			
	O	18 min f	2009	A(7-13); Q;
	Die "Grüne Mauer" ist ein Projekt, das die Ernährung im volkreichsten Staat der Erde sichern soll. Nur ein geringer Teil der Fläche Chinas ist landwirtschaftlich nutzbar und diese Fläche muss erhalten, wenn nicht sogar erweitert werden. Konkret heißt das: die Erosion im zentralen Lössland und das Vordringen der zentralasiatischen Wüsten sollen durch Aufforstungs- und Bodenschutzmaßnahmen gestoppt werden. Der Film über dieses zentrale Problem der chinesischen Umweltpolitik rundet sowohl thematisch wie auch regional die Reihe unserer Neuproduktionen über China ab.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasiliums Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510453	Die Bären aus dem Böhmerwald			
	O	25 min f	2004	A(3-6);
	Der letzte Bär streifte vor Jahrhunderten durch den Böhmerwald - jetzt gibt es wieder Spuren im Schnee! Felix besucht Vaclav, der zwei verwaiste Bärenjungen im verschneiten Wald gefunden hat. Die beiden müssen von ihrer neuen "Mutter" natürlich alles lernen, was Bären so fürs Überleben brauchen. Wir begleiten sie dabei und lernen nebenbei viel Wissenswertes über Ernährung, Verhalten und Bedrohung dieser "kuscheligen" Raubtiere.			
	<u>Amazonien</u>			
5511064	Raubbau im tropischen Regenwald			
	O	21 min f	2014	A(7-11)
	Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511161	Ökosystem tropischer Regenwald			
	O	23 min f	2015	A(7-13);
	Sie erstrecken sich rund um den Globus und beherbergen eine riesige Artenvielfalt - die tropischen Regenwälder haben es in sich! Über Millionen Jahre hinweg haben sie entlang des Äquators hochproduktive Ökosysteme ausgebildet. Und das, obwohl ihre Böden eigentlich sehr nährstoffarm sind. Aber der Nährstoffkreislauf des Regenwaldes folgt seinen eigenen Gesetzen. Am Beispiel des Amazonasgebietes stellt die Produktion dies eindrucksvoll dar. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			

	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauflauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511392	Einheimische Singvögel			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511496	Unsere Wilden - Hirsch, Hase, Reh			
	O	27 min	2020	A(5-8);
	Der Rothirsch gilt als letzter "König" in Deutschlands Wäldern und gehört neben dem Feldhasen und dem Reh zu den bekanntesten Wildtieren in unseren Breitengraden. Diese Produktion begleitet das Leben dieser drei Wildtiere im Rhythmus der Jahreszeiten.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);

	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauflauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521392	Einheimische Singvögel (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigten Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558961	Der Tropische Regenwald			
	<i>Die grünen Paradiese</i>			
	O	ca. 40 min f	2007	A(7-9); Q
	Im tropischen Regenwald wachsen Bäume in zwei-, manchmal in drei Etagen übereinander und es gibt mehr verschiedene Tier- und Pflanzenarten als an jedem anderen Platz der Erde. Die hohe Feuchtigkeit und eine gleich bleibende Temperatur von ungefähr 27 Grad Celsius bilden ein ideales Klima für das Wachstum der Pflanzen. Diese Pflanzen binden eine große Menge CO ₂ , jenes Treibhausgas, das für die Erwärmung unseres Klimas verantwortlich ist. Der Regenwald kann diese Entwicklung aufhalten. Doch zunächst muss aufgehört werden, ihn durch Abholzung zu zerstören. (1992) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Akazie von Ameise zur Miete gesucht!", " Amazonas: Die neuen Retter des Regenwalds".			

Arten, Biotope

5500015	Der See als Nahrungsraum für Vögel			
	O	15 min	2001	A(5-13);
	Der Film stellt in eindrucksvollen Über- und Unterwasseraufnahmen einen See als Nahrungsraum für Vögel vor. Gezeigt werden die unterschiedlichen Verhaltensweisen beim Nahrungserwerb und die körperlichen Strukturen einiger Vögel (Schwan, Teichhuhn, Zwergtaucher u. a.) .			
5500041	Das Wattenmeer - Lebensräume, Gefährdung, Schutz			
	O	16 min f	2001	A(7-10);
	Dünen, Salzwiesen und Watt bilden einen einzigartigen Lebensraum. Zahlreiche Gefährdungen drohen, ihn zu zerstören. Mit Hilfe der Nationalparks soll ein besserer Schutz durchgesetzt werden.			
	<u>Der Ameisenstaat</u>			
5500055	Die Brutbiologie der Kleinen Roten Waldameise			
	O	12 min f	2003	A(7-13);
	Im Film sind die wesentlichen Aspekte der Fortpflanzung der Kleinen Roten Waldameise zu sehen: Der Hochzeitsflug, die Begattung, das Abwerfen der Flügel, die Eiablage der Königinnen, die Pflege der Eier, Larven und Puppen durch die Arbeiterinnen sowie das Schlüpfen der Jungameisen.			
	<u>Bedrohte Lebensräume</u>			
5500068	Weinberge			
	O	17 min f	2002	A(7-13); SO; BB; Q;
	Seit über 3.000 Jahren werden in Europa Weinreben kultiviert. Die im Rheintal mit seinen Nebenflüssen dafür geeigneten steilen Südhänge wurden mit Steinmauern terrassiert und bildeten vielfältige, auch kulturhistorisch bedeutsame Lebensräume. Viele Pflanzen- und Tierarten haben sich den besonderen Bedingungen in Weinbergen angepasst. Doch die Bewirtschaftungsform hat sich geändert. Unter dem Zwang der Produktionssteigerung führten Flurbereinigung, Agrochemie und Maschineneinsatz zur Beeinträchtigung dieser wertvollen Lebensräume. Erst neuerdings zeigen sich wieder Ansätze des Umdenkens. (1:1-Überspielung)			
5500105	Ökologie der Meeresküste: Einfluss des Menschen			
	O	15 min f	2002	A(5-10); J(12-18); Q;
	Es werden die tief greifenden Veränderungen gezeigt, die der Mensch während der letzten Jahrzehnte an der Mittelmeerküste vorgenommen hat. Massive Schädigungen des Ökosystems sind die Folge.			
5500110	Lebensraum See			
	O	16 min f	2002	A(7-13);
	Die im See lebenden Organismen sind über Nahrungsbeziehungen miteinander verbunden, sie sind aber auch stark abhängig von äußeren Einflüssen, wie Lichteinfall oder Sauerstoffgehalt des Wassers. Im Film werden diese Wechselwirkungen dargestellt; dadurch entsteht ein Bild vom komplexen Ökosystem See. Die im See lebenden Organismen sind über Nahrungsbeziehungen miteinander verbunden, sie sind aber auch stark abhängig von äußeren Einflüssen wie Lichteinfall oder Sauerstoffgehalt des Wassers. Im Film werden diese Wechselwirkungen dargestellt; so entsteht ein Bild vom komplexen Ökosystem See.			
5500144	Die Schleiereule			
	O	19 min f	2002	A(4-10);
	Diese Monographie über das Leben der Schleiereule zeigt: Paarbildung, Brutgeschäft, Aufzucht der Jungen, Gefahren, die nächtliche Jagd und die dazu nötige Ausstattung. Da der Bestand der Schleiereule stark gefährdet ist, werden Maßnahmen zu ihrer Erhaltung vorgestellt.			
5500149	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Das Ökosystem</i>			
	O	15 min f	2003	A(7-13); J(14-16);

	Ausgerichtet auf Amazonien, das größte Regenwaldgebiet der Erde, stellt der Film den tropischen Regenwald als Lebensraum vor. Er zeigt die Pflanzenfülle, vermittelt Eindrücke von der Üppigkeit des Wachstums, das der häufige Regen begünstigt, und weist auf den unerwarteten Kontrast zwischen der riesigen Artenzahl und der Seltenheit der allermeisten Arten hin. Struktur und wichtige Umweltfaktoren im Ökosystem werden erläutert. Einzelbeispiele der Lebensweise im Regenwald belegen, dass der Mangel an wichtigen Nährstoffen ein wesentliches Kennzeichen dieses Systems ist. Deshalb auch ist eine intensive Nutzung durch den Menschen nicht möglich.			
	<u>Wiesen</u>			
5500161	Die Wiese im Jahreslauf			
	O	13 min f	2004	A(5-8);
	Die Wiese ist ein vom Menschen geschaffener Lebensraum. Durch die Mahd greift er entscheidend in den Jahreslauf der Pflanzengemeinschaften ein. Der Film dokumentiert, wie sich das Aussehen der Wiese im Lauf eines Jahres ändert. Die Wiese ist ein vom Menschen geschaffener Lebensraum. Durch die Mahd greift er entscheidend in den Jahreslauf der Pflanzengemeinschaften ein. Der Film dokumentiert, wie sich das Aussehen der Wiese im Lauf eines Jahres ändert. Die Wiese ist ein vom Menschen geschaffener Lebensraum. Durch die Mahd greift er entscheidend in den Jahreslauf der Pflanzengemeinschaften ein. Der Film dokumentiert, wie sich das Aussehen der Wiese im Lauf eines Jahres ändert. (1:1-Überspielung)			
	<u>Bedrohte Tierwelt</u>			
5500173	Der Große Panda - vom Aussterben bedroht			
	O	16 min f	2003	A(3-13); Q;
	Der große Panda steht weltweit als Symbol für vom Aussterben bedrohte Tierarten. Sein Verbreitungsgebiet ist heute so stark reduziert, dass er, wenn seine Hauptnahrung, der Bambus, nach der Blüte abstirbt, nicht auf andere Territorien ausweichen kann und verhungert. Zu retten ist der Panda nur, wenn sein Lebensraum großflächig geschützt wird. Der Film zeigt neben diesen ökologischen Aspekten auch die Entwicklung des Großen Pandas, seinen Lebensraum und seine Stellung in der Systematik.			
5500258	Die Renaturierung eines Baches			
	O	26 min f	2002	A(5-13); J(10-18); Q;
	Störungen im Ökosystem Fließgewässer sind nur sehr schwierig wieder rückgängig zu machen. Die Dokumentation ist eine umfassende Darstellung eines Renaturierungsprojektes im oberfränkischen Ailsbachtal. Dort gibt es einige letzte Exemplare der Bachmuschel, die in ganz Europa kurz vor dem Aussterben steht. Ihr zuliende entsteht mit einem finanziellen Aufwand von 6 Millionen Euro aus einem ehemals begradigten Bach ein strukturreiches Fließgewässer. Beeindruckende Aufnahmen zeigen den komplizierten Lebenszyklus der Bachmuschel, deren Larven in den Kiemen bestimmter Fischarten schmarotzen und diesen Zyklus in das Ökosystem Bach ein. Der Film kann außer im Ökologie-Unterricht auch zur Besprechung der Weichtiere eingesetzt werden.			
5500260	Globale Klimaerwärmung: Folgen für die Tierwelt			
	O	19 min f	2002	A(7-13); Q;
	Auf der ganzen Welt sehen sich Biologen mit eigenartigen Befunden konfrontiert: Eisbären verhungern, weil das Eis der Arktis zu früh schmilzt, der Artenreichtum in Regenwäldern nimmt ab und die Korallen tropischer Riffe sterben in nicht gekanntem Ausmaß. Sind diese Erscheinungen eine Folge der globalen Erwärmung der Erdatmosphäre? Anhand überzeugender Beispiele belegt die Dokumentation, dass die Natur tatsächlich auf die ständig steigenden Erdtemperaturen reagiert. Daneben gibt sie auch einen - wengleich wenig erfreulichen - Ausblick über die Folgen, die uns erwarten, wenn dieser Trend weiterhin ungebremst anhält.			
	<u>Wiesen</u>			
5500286	Die Wiese im Jahreslauf: Frühling			
	O	2:42 min f	1991	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz (2:42 min) zeigt, wie ein Bauer die Maulwurfshügel einebnen und die Wiese walzt. Schon bald zeigen sich die ersten Blumen: Hufblatt, Gänseblümchen und das Wiesenschaumkraut wechseln sich im Lauf des Frühlings ab. Ausführlicher wird das Auf- und Verblühen des Löwenzahns dargestellt. Weitere Elemente des Lernobjekts sind ein Arbeitsblatt sowie Lösungsvorschlag und Fotos der gezeigten Pflanzen. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.			
	<u>Wiesen</u>			
5500287	Die Wiese im Jahreslauf: Sommer			

	O	3:35 min f	1991	A(3-6); SO;
	<p>Eine Videosequenz (3:35 min) veranschaulicht, dass in häufig gemähten und wenig gedüngten Wiesen der Artenreichtum zunimmt. Ab Ende Mai blühen Scharfer Hahnenfuß, Wiesenflockenblume, Wiesensalbei, Marguerite und gelber Wiesenbocksbart, bevor die Gräser ihre Blüten entfalten. Ende Mai, Anfang Juni hat die Wiese ihren ersten Hochstand erreicht und bietet Schutz für zahlreiche Tiere, die hier ihre Jungen zur Welt bringen. Bald jedoch wird sie gemäht, was die Jungtiere gefährden kann. Regnet es nun, bilden die Pflanzen rasch neue Triebe. Doldengewächse, die zahlreiche Insekten anziehen, prägen das Bild im Hochsommer, wenn die Wiese ihren zweiten Hochstand erreicht. - Anhand eines Arbeitsblattes können die Schüler diese Informationen selbständig aus dem Film erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos aus dem Film erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5500288	Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte			
	O	2:29 min f	1991	A(3-6); SO;
	<p>Eine Videosequenz (2:29 min) zeigt, wie die Heuernte abläuft, und dass dabei zahlreiche Samen in den Luft geschleudert und vom Wind verbreitet werden. Sommergewitter bringen die Feuchtigkeit für das erneute Wachstum der Wiese. Abgeerntete Wiesen geben den in ihnen lebenden Tieren keine Deckung mehr, so dass Greifvögel reiche Beute machen können. - Anhand eines Arbeitsblattes können die Schüler diese Informationen selbständig aus dem Film erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			
	<u>Wiesen</u>			
5500289	Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
	O	1:31 min f	1991	A(3-6); SO;
	<p>Leitmedien des Lernobjekts sind zwei Videosequenzen. Eine (0:41 min) verdeutlicht am Beispiel der Wacholderdrossel, dass die Vögel im Herbst viel Nahrung in der Wiese finden, zeigt die Herbstzeitlose als Leitblume dieser Jahreszeit und beobachtet ein Hermelin, dessen weißes Fell den nahen Winter ankündigt. Die andere (0:50 min) erklärt, dass das Wachstum der Pflanzen im Winter zum Erliegen gekommen ist und sie die kalte Jahreszeit in Winterruhe überdauern. - Anhand eines Arbeitsblattes können die Schüler diese Informationen selbständig aus den Filmen erschließen und bearbeiten. Für die Lehrkraft ist ein Lösungsvorschlag verfügbar. Fotos erleichtern die Zusammenfassung im Unterricht. "Hinweise zum Unterricht" erleichtern Lehrkräften den Einsatz dieser neuen Medienart.</p>			
5500320	Die Kohlmeise			
	O	12 min f	2006	A(3-8); SO;
	<p>Der Film stellt die Kohlmeise in verschiedenen Szenen vor: beim Gesang, beim Nestbau, beim Brüten und Füttern. Schließlich werden die Aufzucht der Brut und der Tod einer Brut durch eine Obstbaumspritzung gezeigt. Auch andere Vögel und eine Waldmaus sind zu sehen.</p>			
5500321	Das Rebhuhn			
	O	15 min f	1986	A(5-10); Q;
	<p>Ein Film über das Leben und Verhalten der Rebhühner. Ihre Gefährdung durch die Veränderung der Landschaftsstruktur wird deutlich.</p>			
5500324	Lebensraum Wattenmeer			
	O	15 min f	1982	A(5-13);
	<p>Der Film stellt das Wattenmeer mit seinen extremen Lebensbedingungen vor und zeigt seine Bewohner mit ihren speziellen Anpassungsformen an diesen Lebensraum. Weiterhin lassen sich die einzelnen Stufen von Nahrungsketten, vom Plankton bis zu den Vögeln, verfolgen.</p>			
	<u>Bedrohte Lebensräume</u>			
5500332	Obstwiesen			
	O	18 min f	2006	A(7-13); SO; BB; Q;
	<p>Obstwiesen gehörten über Jahrhunderte zu den artenreichsten Lebensräumen, die vom Menschen geschaffen wurden. Veränderte Bewirtschaftung und Flurbereinigung haben in den letzten Jahrzehnten die meisten verschwinden lassen. Ein Verlust in vielerlei Hinsicht, wie ein Blick auf die Vielgestaltigkeit dieses Landschaftsbestandteils belegt.</p>			

5500333	Das Hochmoor: Wachstum, Zerstörung, Regeneration			
	O	18 min f	2006	A(7-13); SO; BB; J(14-18); Q;
	Organismen, die im Hochmoor überleben können, sind hoch spezialisiert. Die Entstehung dieses Ökosystems dauerte Jahrtausende. Durch die landwirtschaftliche Nutzung und durch Abtorfungen sind die Hochmoore stark gefährdet. Naturschutzorganisationen bemühen sich um ihre Erhaltung und ihre Regeneration.			
5500374	Die Schleiereule: Paarungszeit und Brutfürsorge			
	O	2:51 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Paarungsverhalten und das Brüten der Schleiereule. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500375	Die Schleiereule: Schlüpfen der Jungen			
	O	2:39 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt das Schlüpfen der jungen Schleiereulen sowie das Verhalten der Eltern. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500376	Die Schleiereule: Jungtiere			
	O	2:29 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt verschiedene Entwicklungsstadien und typische Verhaltensweisen der jungen Schleiereulen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht. .			
5500377	Die Schleiereule: Beutefang			
	O	2:43 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Körpermerkmale, die die Schleiereule zu einem hervorragenden Nachtjäger machen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500378	Die Schleiereule: Gefährdung			
	O	0:48 min f	1982	A(4-10);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt die Feinde der Schleiereule - die größte Bedrohung stellt der Mensch dar. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), einen Steckbrief, Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500506	Tropischer Regenwald in Amazonien - Nutzung und Zerstörung			
	O	58 min f	2005	A(7-13); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. Die DVD bietet neben dem Film in deutscher und englischer Sprachfassung auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
5500533	Der See			
	<i>Film/Arbeitsvideo</i>			
	O	51 min f	2007	A(7-13); Q;
	Die DVD-Video "Der See" bietet eine Kombination des Unterrichtsfilms "Lebensraum See" (32/42 10419) und des Arbeitsvideos "Ökosystem See" (42 02227). Die beiden Filme können sowohl einzeln als auch in einer interaktiven, verknüpften Fassung betrachtet werden. Über Untertitel sind dabei zu verschiedenen Themen des Unterrichtsfilms ergänzende Video- und Tricksequenzen aus dem Arbeitsvideo direkt abrufbar. Ein Bildarchiv mit Aufnahmen von ausgewählten Pflanzen und Tieren aus dem See erweitert das Medienangebot. Die technischen Vorteile der DVD - die übersichtliche Navigation, der direkte Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen, Zeitlupenfunktion und schneller Vorlauf in mehreren Stufen, Filmqualität und brillante Standbilder - ermöglichen eine komfortable Nutzung des neuen Mediums.			
5500534	Zeigerorganismen in Fließgewässern			
	<i>Arbeitsvideo / Diareihe</i>			
	O	20 min f	2002	A(7-13);

	Die DVD ONLINE bietet eine Kombination von Arbeitsvideo (42 02071) und Diareihe (10 03261). Die vier Kurzfilme können über ein Menü einzeln angesteuert werden. Ergänzend zu den Filmen wird eine Bildauswahl verschiedener Zeigerorganismen angeboten. Im Doppelmotiv werden dabei Larve und erwachsenes Tier des jeweiligen Insekts gegenübergestellt. Die einzelnen Abbildungen können auch Format füllend vergrößert werden. Nach Belieben ist die Ein- oder Ausblendung der Bildtitel (über Pfeiltasten auf/ab) möglich. Die übersichtliche Navigation, die Möglichkeit des direkten Zugriffs auf bestimmte Filmsequenzen oder Bilder, Zeitlupenfunktion und schneller Vor- und Rücklauf in mehreren Stufen sowie Film- und Standbildqualität ermöglichen einen vielfältigen, komfortablen Einsatz der integrierten Medien.			
5500558	Staatenbildende Insekten			
	O	62 min f	2007	A(5-13);
	Hummeln, Wespen, Bienen und Ameisen haben eine sehr erfolgreiche Form des Zusammenlebens entwickelt, den so genannten "Insektenstaat". Der Insektenstaat ist ein hoch komplexes System, in dem z.T. viele Millionen Tiere zusammenleben. Auf der DVD werden die Staaten verschiedener heimischer Arten vorgestellt, ihre Arbeitsteilung und die verschiedenen Formen der Verständigung untereinander, die für ein geordnetes Zusammenleben notwendig sind.			
5500563	Der tropische Regenwald - Ökosystem, Nutzung, Zerstörung			
	O	65 min f	2004	A(7-13); Q;
	Die tropischen Regenwälder sind ein üppiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Doch das Ökosystem ist in Gefahr. Überall auf der Erde werden die tropischen Regenwälder erschlossen, genutzt und fortschreitend zerstört. Im Mittelpunkt dieser didaktischen FWU-DVD stehen die Filme "Tropischer Regenwald in Amazonien: Das Ökosystem" (Biologie) und "Tropischer Regenwald in Amazonien: Nutzung und Zerstörung" (Geographie). Ergänzend werden in zahlreichen Bildern, Grafiken, Karten und Filmsequenzen die Themen Klima, Boden, Tier- und Pflanzenwelt behandelt. Die Inhalte sind vielfältig interaktiv verknüpft und eignen sich für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Biologie). Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien des ROM-Teils direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500678	Der Eisvogel - Bewohner des Auwaldes			
	O	18 min f	2008	A(5-13); Q;
	Schillernd gleich einem Edelstein fliegt der Eisvogel dicht über Flüsse und Seen. Kopfüber stürzt er sich ins Wasser, um kurz darauf mit einem Fisch im Schnabel aufzutauchen. Doch wer hat das jemals schon gesehen? Im Hauptfilm werden dieser außergewöhnliche Vogel und seine faszinierenden Verhaltensweisen in sensationellen Bildern vorgestellt: bei der Aufzucht der Jungen, im Flug und beim Fischfang in Zeitlupe. Im Mittelpunkt des zweiten Teils dieser didaktischen DVD steht der immer enger werdende Lebensraum des Eisvogels. Dazu gehört auch der gefährdete Auwald mit seinen besonderen Pflanzen und Tieren. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
5500680	Ökosystem Korallenriff / The Coral Reef Ecosystem			
	O	88 min f	2008	A(7-13); Q;
	Korallenriffe sind die größten von Lebewesen geschaffenen "Bauwerke" der Erde und gelten neben den tropischen Regenwäldern als die artenreichsten Lebensräume. Die DVD vermittelt nicht nur das nötige Grundwissen, um das Ökosystem Korallenriff verstehen zu können. Auch die enorme ökologische und ökonomische Bedeutung der Riffe für den Menschen, die vielfältigen Gefahren, denen sie ausgesetzt sind sowie die Möglichkeiten für ihre Erhaltung sind zentrale Themen dieser DVD. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Biologie/Englisch)			
5500682	Braunbär, Luchs und Wolf - Rückkehr auf leisen Sohlen			
	O	42 min f	2008	A(5-13); Q;
	Sie kommen wieder, die einst ausgerotteten großen Jäger, welche bei uns nur in Märchen und Mythen überlebt haben. Mit Bär "Bruno" im Jahr 2006 in Bayern, den aus Polen eingewanderten und dort heimisch gewordenen Wölfen in der Oberlausitz sowie wieder angesiedelten Luchsen kehren langsam die dem Ökosystem Wald fehlenden Großjäger nach Deutschland zurück. Die didaktische DVD enthält den Film "Der Braunbär" (FWU-Produktion 42 01946), einen Film zur Lebensweise des Luchses und einen weiteren Film über wilde Wölfe in der Lausitz. Die mit vielen Vorurteilen und Problemen behaftete Rückkehr der drei Raubtiere wird am Beispiel des Braunbären Bruno in einem Kurzfilm thematisiert und ausführlich diskutiert. Im ROM-Teil der DVD finden sich didaktische Materialien wie Arbeitsblätter und Hinweise zur Einbindung in den Unterricht.			
5500716	Lebensraum See: Ökosystem			
	O	1:56 min f	2008	A(7-13); Q;

	Eine kurze Videosequenz führt in das Thema ein und stellt den See als Ökosystem vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500717	Lebensraum See: Zonierungen			
	O	3:27 min f	2008	A(7-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die verschiedenen Zonen des Sees. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500718	Lebensraum See: Nahrungsketten in der Lichtzone (Nährschicht)			
	O	2:55 min f	2008	A(7-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Nahrungsketten im Ökosystem See. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500719	Lebensraum See: Das Leben am Seegrund (Zehrschicht)			
	O	1:48 min f	2008	A(7-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, dass auch auf dem dunklen Seegrund Leben zu finden ist. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500720	Lebensraum See: Austausch zwischen Zehrschicht und Nährschicht			
	O	2:53 min f	2008	A(7-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt den Stoffkreislauf im See innerhalb eines Jahres. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500721	Lebensraum See: Störungen des biologischen Gleichgewichts			
	O	1:22 min f	2008	A(7-13); Q;
	Eine kurze Videosequenz beschreibt, wie durch Überdüngung das Gleichgewicht eines Sees zerstört werden kann. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500722	Bundle: Lebensraum See			
	O	14:21 min f	2008	A(7-13); Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 6 Lernobjekten: 55 00716 Lebensraum See: Ökosystem 55 00717 Lebensraum See: Zonierungen 55 00718 Lebensraum See: Nahrungsketten in der Lichtzone (Nährschicht) 55 00719 Lebensraum See: Das Leben am Seegrund (Zehrschicht) 55 00720 Lebensraum See: Austausch zwischen Zehrschicht und Nährschicht 55 00721 Lebensraum See: Störungen des biologischen Gleichgewichts			
5500955	Ökosystem Fließgewässer - Lebensraum für die Uferschwalbe			
	O	20 min f	2009	A(5-11);
	Fließgewässer sind ein zentraler Bestandteil der Natur. Sie bilden ein eigenes Ökosystem mit besonders angepassten Pflanzen und Tieren. In den letzten Jahrzehnten sind viele naturnahe Fließgewässer verändert, begradigt, verbaut und bisweilen sogar umgeleitet oder zerstört worden. Am Beispiel einer gefährdeten Vogelart, der Uferschwalbe, wird im Film gezeigt, wie ein intaktes Ökosystem den unterschiedlichsten Tier- und Pflanzenarten das Überleben sichert. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500957	Weltmeere - Lebensraum Ozean			
	O	43 min	2009	A(7-13); Q;
	Die Ozeane sind die ältesten und zugleich produktivsten Ökosysteme der Welt. Sensationelle Filmaufnahmen gewähren Einblicke in die oft extremen Lebensräume. Sie berichten über winzige Planktonorganismen und Bartenwale, über Salzwiesen, Tangwälder und Korallenriffe, über Thunfische, Hammerhaie und bizarre Fische der Tiefsee, über Fressen und Gefressen werden aber auch über die Gefährdung der oft einzigartigen Lebensgemeinschaften. Im ROM-Teil der didaktischen DVD stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500958	Eisbären im Klimawandel			
	O	27 min f	2009	A(5-11); Q;

	Der Eisbär ist das größte Landraubtier der Erde. Er ist optimal an den Lebensraum Arktis angepasst. Sein bevorzugtes Jagdrevier sind die riesigen Eisflächen der Nordpolarmeere. Doch aufgrund des Klimawandels schrumpft das Eis von Jahr zu Jahr. Der Hauptfilm zeigt das Leben der Eisbären und die zunehmende Bedrohung ihres Lebensraums. Zusätzliche Animationen, Grafiken und Bilder vertiefen das Thema und gehen speziell auf Ursachen und Folgen des Klimawandels ein. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500959	Naturschutz heute			
	O	27 min f	2009	A(5-10); Q;
	Naturschutz soll für ein harmonisches Miteinander von Mensch und Natur sorgen. Ziel ist es, naturnahe Lebensräume zu erhalten, die Artenvielfalt zu sichern und eine nachhaltige Nutzung durch den Menschen zu ermöglichen. Die FWU-Neuproduktion zeigt Hintergründe, Motive, Methoden und Strategien des Naturschutzes in Deutschland am Beispiel des Großraumes Bayerischer Wald. Als wichtige Säulen des modernen Naturschutzes werden die Fortschritte in Ethik und Forschung dargestellt. Der DVD-ROM-Teil enthält neben Arbeitsblättern auch umfangreiches Text- und Kartenmaterial zum Thema Naturschutz.			
	<u>Wiesen</u>			
5501055	Die Wiese im Jahreslauf: Frühjahr			
	O	2:42 min f	2009	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Wiesenpflanzen im Frühjahr. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
	<u>Wiesen</u>			
5501056	Die Wiese im Jahreslauf: Sommer			
	O	3:35 min f	2009	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt typische Wiesenpflanzen im Sommer. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
	<u>Wiesen</u>			
5501057	Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte			
	O	2:29 min f	2009	A(3-6); SO;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie eine Heuernte abläuft. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
	<u>Wiesen</u>			
5501058	Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
	O	1:31 min f	2009	A(3-6); SO;
	Zwei kurze Videosequenzen zeigen, wie Pflanzen und Tiere der Wiese den Herbst und den Winter verbringen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501059	Bundle: Die Wiese im Jahreslauf			
	O	10:22 min f	2009	A(3-6); SO;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01055 Die Wiese im Jahreslauf: Frühjahr 55 01056 Die Wiese im Jahreslauf: Sommer 55 01057 Die Wiese im Jahreslauf: Heuernte 55 01058 Die Wiese im Jahreslauf: Herbst und Winter			
5501088	Ökosystem Wattenmeer: Die Dünen			
	O	2:29 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz beschreibt die Entstehung von Dünen und stellt verschiedene Arten von Dünen vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), eine Interaktion und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501089	Ökosystem Wattenmeer: Das Watt			
	O	3:45 min f	2010	A(7-10);

	Eine kurze Videosequenz stellt den Lebensraum "Watt" vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501090	Ökosystem Wattenmeer: Die Salzwiese			
	O	2:07 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz stellt den Lebensraum "Salzwiese" vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501091	Ökosystem Wattenmeer: Gefährdung des Wattenmeeres			
	O	4:26 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt Ursachen für die Gefährdung des Lebensraums Wattenmeer und die daraus entstehenden Probleme. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501092	Ökosystem Wattenmeer: Schutz des Wattenmeeres			
	O	2:30 min f	2010	A(7-10);
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie heute versucht wird, das Ökosystem Wattenmeer zu schützen. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501093	Bundle: Ökosystem Wattenmeer			
	O	21:50 min f	2010	A(7-10);
	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 01088 Ökosystem Wattenmeer: Die Dünen 55 01089 Ökosystem Wattenmeer: Das Watt 55 01090 Ökosystem Wattenmeer: Die Salzwiese 55 01091 Ökosystem Wattenmeer: Gefährdung des Wattenmeeres 55 01092 Ökosystem Wattenmeer: Schutz des Wattenmeeres			
5501245	Biodiversität - Vielfalt ist Reichtum			
	O	24 min f	2010	A(7-12);
	Biodiversität - das ist die Vielfalt des Lebens auf der Erde, von der genetischen Vielfalt über den Artenreichtum bis hin zur Vielfalt der Ökosysteme. Alle drei Bereiche stehen in enger Wechselwirkung zueinander. Die Biodiversität ist eine Lebensgrundlage für das menschliche Wohlergehen und ihre Erhaltung ist von besonderem Interesse. Sowohl die Bedeutung als auch die Gefährdung der Biodiversität stehen im Mittelpunkt dieser DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501259	Überfischung der Meere - The End of the Line			
	O	54 min f	2010	A(8-13); Q;
	Die weltweite Überfischung zählt zu den größten Problemen dieser Erde. Durch stetig effizienter werdende Fangtechniken wurde die systematische Ausbeutung der Meere in den letzten Jahrzehnten immer offensichtlicher. Zahlreiche Fischbestände sind bereits kollabiert und einige Arten sogar vom Aussterben bedroht. Dies hat dramatische Folgen für das Ökosystem Ozean und für den Menschen. Die didaktische DVD verdeutlicht den Schülerinnen und Schülern das Ausmaß dieser globalen Katastrophe, zeigt aber auch Möglichkeiten auf, diesem negativen Trend entgegen zu wirken.			
5501291	Reptilien			
	O	60 min f	2004	A(5-13); Q
	Mit Nattern, Ottern, Schleichen und Echsen entführt diese didaktische DVD in die faszinierende Welt der einheimischen Reptilien. Filmsequenzen, Bilder, Grafiken und Arbeitsblätter ermöglichen den variablen didaktischen Zugang zu Formenvielfalt, Körperbau, Fortpflanzung, Verhalten und Ökologie dieser zum Teil recht urtümlichen Geschöpfe. Ausblicke in die Artenvielfalt der Reptilien anderer Kontinente vervollständigen die DVD.			
5501482	Hotspots der Biodiversität - Krisenregionen der Natur			
	O	29 min f	2011	A(7-13);

	Die Biodiversität ist für den Menschen in vielerlei Hinsicht von entscheidender Bedeutung. In manchen Gebieten, wie den Tropen, aber auch in Teilen Deutschlands, ist die biologische Vielfalt besonders groß. Oft sind aber gerade dort viele Arten vom Aussterben bedroht oder bereits ausgestorben. Diese didaktische DVD stellt verschiedene Krisenherde (Hotspots) der Biodiversität vor und zeigt, mit welchen Maßnahmen die Vielfalt geschützt werden soll. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Der Ameisenstaat</u>			
5501763	Das Jahr der Kleinen Roten Waldameise; Die Brutbiologie der Kleinen Roten Waldameise			
	O	29 min f	2013	A(5-13); BB; J(12-18); Q;
	Der Film zeigt das Leben der Kleinen Roten Waldameise im Jahresablauf. Die Kleinen Roten Waldameisen tragen durch die Vernichtung zahlreicher Forstschädlinge mit dazu bei, den Wald gesund zu erhalten. Die wesentlichen Aspekte der Fortpflanzung der Kleinen Roten Waldameise sind zu sehen: der Hochzeitsflug, die Begattung, das Abwerfen der Flügel, die Eiablage der Königinnen, die Pflege der Eier, Larven und Puppen durch die Arbeiterinnen sowie das Schlüpfen der Jungameisen. (1:1-Überspielung)			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510450	Täglich pfeift das Murmeltier			
	O	25 min f	2004	A(3-6);
	Hoch über dem Königssee wohnt eine ganz besondere Familie, die der Murmeltiere. Nach dem Winterschlaf ist das Gerangel groß, denn nur das stärkste, das Alpha-Weibchen darf seine Jungen zur Welt bringen. Ist die Rangordnung klar gestellt, so helfen alle mit, um die Jungen sicher aufzuziehen. Während Uhu und Steinadler eine Gefahr für die neugierigen Jungtiere darstellen, sind die Kühe höchstens aufdringlich. Felix erklärt anschaulich den Sinn der sozialen Hierarchie und das Wunder des Winterschlafes.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510453	Die Bären aus dem Böhmerwald			
	O	25 min f	2004	A(3-6);
	Der letzte Bär streifte vor Jahrhunderten durch den Böhmerwald - jetzt gibt es wieder Spuren im Schnee! Felix besucht Vaclav, der zwei verwaiste Bärenjungen im verschneiten Wald gefunden hat. Die beiden müssen von ihrer neuen "Mutter" natürlich alles lernen, was Bären so fürs Überleben brauchen. Wir begleiten sie dabei und lernen nebenbei viel Wissenswertes über Ernährung, Verhalten und Bedrohung dieser "kuscheligen" Raubtiere.			
5510512	Bedrohte Tierwelt in Australien - Der Kampf gegen Neozoen			
	O	20 min f	2005	A(8-13); Q;
	Mit den Siedlern kamen auch viele tierische Neuankömmlinge nach Australien: Kaninchen, Füchse oder Giftkröten beispielsweise. Diese Tiere vermehren sich stark und bedrohen die einheimischen Beuteltiere. Darüber hinaus verursachen manche von ihnen enormen wirtschaftlichen Schaden. Die Australier versuchen nun, die Fremdlinge mit Gift und gentechnisch veränderten Viren auszurotten. Neben den ökologischen Risiken, die solche Methoden bergen, zeigt die Dokumentation auch, wie sich wirtschaftliche und tierschützerische Motivationen vermischen und zum Teil widersprechen.			
5510563	Der Biber			
	O	16 min f	2006	A(5-13);
	Einst waren sie auf der ganzen Nordhalbkugel verbreitet. Intensive Bejagung brachte die Biber dann im 19. Jahrhundert an den Rand der Ausrottung. Erfreulicherweise stieg ihre Zahl in den letzten Jahrzehnten dank erfolgreicher Naturschutz- und Auswilderungsprojekte aber wieder deutlich an. Der Film dokumentiert in faszinierenden Aufnahmen die Lebensweise der Biber und stellt Anpassungen im Körperbau und Verhalten der Nager vor. Am Beispiel der vielerorts gelungenen Wiederansiedlung des Bibers werden außerdem typische Probleme des modernen Naturschutzes in Mitteleuropa gezeigt.			
5511027	Einheimische Süßwasserfische			
	O	27 min f	2013	A(5-8)

	In unseren Flüssen und Teichen tummeln sich die unterschiedlichsten Fischarten. Die FWU-Produktion zeigt mit beeindruckenden Unterwasseraufnahmen, wie gut Fische an ihren Lebensraum angepasst sind. Ganz nebenbei werden die wichtigsten Fischarten und ihre Erkennungsmerkmale genauer gezeigt und beschrieben. Die Schülerinnen und Schüler begeben sich auf eine spannende Entdeckungsreise durch die heimische Fauna. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511161	Ökosystem tropischer Regenwald			
	O	23 min f	2015	A(7-13);
	Sie erstrecken sich rund um den Globus und beherbergen eine riesige Artenvielfalt - die tropischen Regenwälder haben es in sich! Über Millionen Jahre hinweg haben sie entlang des Äquators hochproduktive Ökosysteme ausgebildet. Und das, obwohl ihre Böden eigentlich sehr nährstoffarm sind. Aber der Nährstoffkreislauf des Regenwaldes folgt seinen eigenen Gesetzen. Am Beispiel des Amazonasgebietes stellt die Produktion dies eindrucksvoll dar. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511236	Nationalparks und Biosphärenreservate			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	Im größten Teil Deutschlands ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate und über 100 Naturparks. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511392	Einheimische Singvögel			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);

	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511448	Invasive Arten			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
5511449	Insektensterben			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5511497	Haie			
	O	20 min	2020	A(6-10);
	Sie waren schon da, als Dinosaurier unseren Planeten bevölkerten. Sie haben verschiedene Lebensräume besiedelt und sitzen an der Spitze der Nahrungspyramide im Meer - Haie. Die zu Unrecht oft als „Monster“ bezeichneten Tiere zeigen außergewöhnliche Anpassungen an ihrem Lebensraum. Sie haben viele Funktionen im Ökosystem Meer und müssen von uns Menschen geschützt werden.			
5521236	Nationalparks und Biosphärenreservate (interaktiv)			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	In Deutschland ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			

5521392	Einheimische Singvögel (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521448	Invasive Arten (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
5521449	Insektensterben (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
5532888	Wildhexe			
	O	100 min f	2018	A(3-7); J(8-14);
	Clara ist wie jedes andere Mädchen. Aber alles ändert sich, als sie von einem schwarzen Kater gekratzt wird. Clara entdeckt, dass sie eine einzigartige Begabung hat: Sie kann mit Tieren sprechen. Schnell findet sie heraus, dass sie eine Wildhexe ist. Noch dazu eine ganz besondere, denn sie ist die Wächterin der Wilden Welt. Zusammen mit ihrer Tante und ihren Freunden stellt sie sich ihrem Schicksal: Die Natur und sich selbst retten. . .			
55501928	Steht der konventionelle Ackerbau vor dem Aus? [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	O	ca. 15 min f	2020	A(9-13);
	Erntereife Getreidefelder bezeugen den Produktionszuwachs der letzten 100 Jahre. Dazu beigetragen haben beim konventionellen Ackerbau Mechanisierung, Kunstdünger und Gülle. Eine Animation und Ausführungen eines Experten verdeutlichen die Überforderung der Natur. Die Unkrautbekämpfung mit chemischen Mitteln gerät an ihre Grenzen. Nachhaltiger Anbau bietet sich als Lösung an. Digitale Streukarten verringern die Kunstdüngermengen, Hackmaschinen werden elektronisch gesteuert, aus flüssiger Gülle entsteht fester Kunstdünger. Ökologischer Landbau wirtschaftet ohne Chemie gegen Unkraut und Schädlinge und ohne Gülle auf den Feldern.			
5553641	Biodiversität			
	<i>Bedrohte Artenvielfalt</i>			

	O	24 min f	2011	A(8-13);
	Die genaue Anzahl der Arten von Pflanzen und Tieren auf der Erde ist unbekannt. Was wir jedoch mit Sicherheit wissen, ist der dramatische Rückgang der Artenvielfalt, dessen Auslöser hauptsächlich der Mensch ist. Die -Bedrohungen der Biodiversität- sowie ihre Ursachen sind das Thema des Filmes. Er verdeutlicht den rücksichtslosen Umgang mit den Ressourcen der Erde an Land und in den Ozeanen. Die Abholzung der Wälder, die Überfischung und Verschmutzung der Meere zerstört Lebensräume und dadurch eine immer größere Anzahl der Tier- und Pflanzenarten. Auch der ebenfalls durch den Menschen beschleunigte Klimawandel trägt zu einer Beschleunigung des Artensterbens bei. Der Film verdeutlicht die -Folgen des Artenschwundes- durch den Raubbau des Menschen und sensibilisiert zu einem rücksichtsvollen Umgang mit der Natur. Die Artenvielfalt sichert die Ernährung, ist ein wichtiger Faktor für die Gesundheit der Menschen und trägt zu einer wirtschaftlichen Stabilität bei. Zusatzmaterial: Didaktische Hinweise; Sprechertexte.			
5558094	Ökosystem See			
	<i>Faszination Süßwasser</i>			
	O	27 min f	2011	A(7-13); Q;
	Seen sind stehende Gewässer, die einen friedlichen Eindruck machen. Doch die Ruhe täuscht: Phyto- und das Zooplankton werden von kleinen Räubern, wie Polypen oder Wassermilben, gefressen. Schwimmwanzen, Libellen- und Käferlarven sind Nahrung für den Wasserskorpion. Da jedes Tier verschiedene Beutetiere frisst und von unterschiedlichen Räubern gefressen wird, entsteht ein Nahrungsnetz. Die Menge und Vielfalt der Seebewohner hängt von der Konzentration an Nährstoffen ab. In klaren Seen können sich Wasserpflanzen bis in 10 Meter Tiefe ausbreiten. Man erkennt deutlich unterschiedliche Zonen bestimmter Pflanzenarten. Vom reichen Leben unter Wasser profitieren auch die Tiere über Wasser, wie z. B. die Wasservögel. Seit Entstehung des Sees treiben Wind und Wellen abgestorbene Pflanzen und Tiere ans Ufer, wo sie hinab sinken und abgebaut werden. Im gleichen Tempo, wie das Ufer wächst, schrumpft die Wasserfläche des Sees. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Testaufgaben; Ergänzende Materialien; 5 Arbeitsblätter für interaktive Whiteboards.			
5558484	Der verwundete Planet I			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);
	Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Der Film zeigt die Veränderung der Lebensbedingungen und die damit einhergehenden Klimaveränderungen und Umweltverschmutzungen seit der industriellen Revolution. Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse haben sich verändert, der Energiebedarf hat sich erhöht. Dies führte zu einem vermehrten Abbau fossiler Brennstoffe und Nutzung der Kernenergie. Luft, Atmosphäre, Boden und Meere werden verschmutzt. Auch das Problem des Bevölkerungswachstums wird dargestellt. Zusatzmaterial: 28 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 7 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.			
5558485	Der verwundete Planet II			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);
	Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Dieser Film zeigt die Konsequenzen der zerstörten Umwelt. Der Mensch betreibt Raubbau und zerstört dabei seinen eigenen Lebensraum. Die wachsende Müllproblematik von Chemikalien, Plastik- und Atommüll gefährdet und zerstört den Planeten. Was kann als Gesellschaft und als Individuum getan werden? Aufgezeigt werden Möglichkeiten, wie der "verwundete Planet" noch gerettet werden kann. Zusatzmaterial: 21 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 10 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558961	Der Tropische Regenwald			
	<i>Die grünen Paradiese</i>			
	O	ca. 40 min f	2007	A(7-9); Q

	Im tropischen Regenwald wachsen Bäume in zwei-, manchmal in drei Etagen übereinander und es gibt mehr verschiedene Tier- und Pflanzenarten als an jedem anderen Platz der Erde. Die hohe Feuchtigkeit und eine gleich bleibende Temperatur von ungefähr 27 Grad Celsius bilden ein ideales Klima für das Wachstum der Pflanzen. Diese Pflanzen binden eine große Menge CO2, jenes Treibhausgas, das für die Erwärmung unseres Klimas verantwortlich ist. Der Regenwald kann diese Entwicklung aufhalten. Doch zunächst muss aufgehört werden, ihn durch Abholzung zu zerstören. (1992) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Akazie von Ameise zur Miete gesucht!", " Amazonas: Die neuen Retter des Regenwalds".			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5559383	Darwins Alptraum (OmU)			
	<i>Drama am Victoriasee</i>			
	O	ca. 105 min f	2004	A(9-13); Q
	In den 1960ern wurde ein neue Spezies im Viktoriasee ausgesetzt: Der Nilbarsch, ein gefräßiger Räuber, merzte fast den gesamten Bestand einheimischer Fische aus. Unternommen wird dagegen jedoch nichts, denn die weißen Filets des Nilbarsches sind ein weltweiter Exportschlager. Riesige Flugzeuge treffen täglich ein um den Fischfang gegen Kalaschnikows und Munition zu tauschen. So hat die multinationale Fisch- und Waffenindustrie ein Bündnis am Ufer des Binnensees geschaffen: eine Armee einheimischer Fischer, Weltbankvertreter, Straßenkinder, afrikanischer Minister, EU-Kommissare, tansanischer Prostituiertes und russischer Piloten. Zusatzmaterial: Zwei Artikel aus dem P.M. Magazin.			
Landschaft				
5500086	Braunkohle - ein heimischer Energieträger			
	<i>Der Tagebau und seine Folgen im rheinischen Revier</i>			
	O	15 min f	2002	A(5-10);
	Die Braunkohle ist heute einer der wichtigsten Energieträger in der Bundesrepublik Deutschland. Am Beispiel des rheinischen Reviers werden tiefgreifende Konsequenzen, die die gigantischen Tagebaue für die ganze Region haben, dargestellt (Umsiedlung, Gewässerumleitung, Grundwasserabsenkung, Rekultivierung). Erklärt und gezeigt werden darüber hinaus die Entstehung der Braunkohle und die Stromerzeugung und -verteilung.			
5500312	Das Hausschaf			
	O	15 min f	2006	A(5-13); SO; Q;
	Das Wissen um die Schafhaltung stammt ursprünglich aus dem Vorderen Orient und gelangte vor etwa 7000 Jahren auch nach Europa. Seit damals haben diese Tiere dazu beigetragen, typische Kulturlandschaften wie die offenen Parklandschaften zu schaffen und zu erhalten. Doch mit dem Wandel der Landschaft waren die Menschen auch gezwungen, immer neue Schafrassen zu züchten, die besser an die veränderten Bedingungen angepasst waren: die Moorschnucke, die Heidschnucke oder das Bergschaf beispielsweise. Der Film stellt neben der Biologie des Schafs die heute wichtigsten Schafrassen und die Haltung der Tiere vor und macht dabei klar, weshalb gerade diese so wenig gewinnträchtigen Tiere seit einigen Jahren wieder an Bedeutung gewinnen.			
	<u>Die Stauer</u>			
5500335	Friedrich I. Barbarossa			
	O	15 min f	2006	A(7-10); Q;
	Die Zeit der Stauer gilt als ein Höhepunkt des mittelalterlichen Kaisertums und der Reichsidee. Durch eine zielstrebige und weit blickende Politik gelingt es Friedrich I. Barbarossa, die bedrohte Einheit im Reich wiederherzustellen. Der Film berichtet von den Schwierigkeiten, mit denen der Kaiser während seiner Regierungszeit konfrontiert ist - dem Konflikt mit Heinrich dem Löwen, dem Kampf mit den oberitalienischen Städten und der Auseinandersetzung mit dem Papsttum - und zeigt, welche Lösungen gefunden wurden. Darüber hinaus erhält der Zuschauer Einblicke in mittelalterliche Kultur und Herrschaftsformen. Das Wissen um die Schafhaltung stammt ursprünglich aus dem Vorderen Orient und gelangte vor etwa 7000 Jahren auch nach Europa. Seit damals haben diese Tiere dazu beigetragen, typische Kulturlandschaften wie die offenen Parklandschaften zu schaffen und zu erhalten. Doch mit dem Wandel der Landschaft waren die Menschen auch gezwungen, immer neue Schafrassen zu züchten, die besser an die veränderten Bedingungen angepasst waren: die Moorschnucke, die Heidschnucke oder das Bergschaf beispielsweise. Der Film stellt neben der Biologie des Schafs die heute wichtigsten Schafrassen und die Haltung der Tiere vor und macht dabei klar, weshalb gerade diese so wenig gewinnträchtigen Tiere seit einigen Jahren wieder an Bedeutung gewinnen.			

5500531	Hochwasser - Grundlagen, Risiken, Abwehr			
	O	33 min sw+f	2007	A(5-13); Q;
	<p>Hochwasser hat es schon immer gegeben. Doch erst der Mensch macht dieses Naturereignis zur Katastrophe. Er besiedelt Gebiete in Flussauen, baut Flüsse zu schnurgeraden und schnell fließenden Wasserstraßen aus, verkleinert und versiegelt die natürlichen Versickerungsflächen. Aktuelle Filmbeiträge, Bilder, Grafiken und Karten veranschaulichen natürliche und menschliche Ursachen für Hochwasser, Schäden, Vorhersage und Schutzmaßnahmen. Ein umfangreicher interaktiver DVD-ROM-Teil bietet ergänzend Lernmodule, Animationen und Forschungstouren, die zur Wissenserarbeitung motivieren. Arbeitsblätter, interaktive Übungen und ergänzende Unterrichtsmaterialien runden das Programm ab.</p>			
5500567	Braunkohle - Entstehung, Gewinnung, Verwendung			
	O	41 min f	2004	A(5-13); Q;
	<p>Braunkohle ist einer der wichtigsten Energieträger Deutschlands. An verschiedenen Beispielen aus dem Rheinischen, dem Lausitzer und dem Mitteldeutschen Braunkohlenrevier werden in zahlreichen Filmausschnitten, Bildern, Karten und Grafiken die Themen rund um die Braunkohle didaktisch aufbereitet: von der Entstehung in der Tertiärzeit zum Abbau in riesigen Tagebaubetrieben, von der Rekultivierung der Landschaft bis hin zur Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung der Braunkohle. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.</p>			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500631	Alpen und Alpenvorland			
	O	70 min f	2008	A(5-10); Q;
	<p>Der südlichste Naturraum Deutschlands ist das Alpenvorland, das an das Hochgebirge der Alpen grenzt. Filme, Tricksequenzen, Grafiken und Bilder stellen diese Landschaften vor, erläutern deren Entstehung und thematisieren ihre Nutzung. Die Gebirgsbildung, die Höhenstufen der Alpen und die Oberflächenformen des Alpenvorlandes, die von den Gletschern der Eiszeit geprägt wurden, stehen im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5500678	Der Eisvogel - Bewohner des Auwaldes			
	O	18 min f	2008	A(5-13); Q;
	<p>Schillernd gleich einem Edelstein fliegt der Eisvogel dicht über Flüsse und Seen. Kopfüber stürzt er sich ins Wasser, um kurz darauf mit einem Fisch im Schnabel aufzutauchen. Doch wer hat das jemals schon gesehen? Im Hauptfilm werden dieser außergewöhnliche Vogel und seine faszinierenden Verhaltensweisen in sensationellen Bildern vorgestellt: bei der Aufzucht der Jungen, im Flug und beim Fischfang in Zeitlupe. Im Mittelpunkt des zweiten Teils dieser didaktischen DVD steht der immer enger werdende Lebensraum des Eisvogels. Dazu gehört auch der gefährdete Auwald mit seinen besonderen Pflanzen und Tieren. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.</p>			
5500682	Braunbär, Luchs und Wolf - Rückkehr auf leisen Sohlen			
	O	42 min f	2008	A(5-13); Q;
	<p>Sie kommen wieder, die einst ausgerotteten großen Jäger, welche bei uns nur in Märchen und Mythen überlebt haben. Mit Bär "Bruno" im Jahr 2006 in Bayern, den aus Polen eingewanderten und dort heimisch gewordenen Wölfen in der Oberlausitz sowie wieder angesiedelten Luchsen kehren langsam die dem Ökosystem Wald fehlenden Großjäger nach Deutschland zurück. Die didaktische DVD enthält den Film "Der Braunbär" (FWU-Produktion 42 01946), einen Film zur Lebensweise des Luchses und einen weiteren Film über wilde Wölfe in der Lausitz. Die mit vielen Vorurteilen und Problemen behaftete Rückkehr der drei Raubtiere wird am Beispiel des Braunbären Bruno in einem Kurzfilm thematisiert und ausführlich diskutiert. Im ROM-Teil der DVD finden sich didaktische Materialien wie Arbeitsblätter und Hinweise zur Einbindung in den Unterricht.</p>			
5500683	Wüsten im Vormarsch - Spanien trocknet aus			
	O	20 min f	2008	A(7-13); Q;

	Die Wüsten breiten sich aus, auch im Süden Europas. Schuld daran ist nicht nur die Klimaerwärmung, sondern auch der ständig steigende Wasserverbrauch durch Landwirtschaft, Bauboom und Fremdenverkehr. Am Beispiel Spanien dokumentiert die Didaktische FWU-DVD eine schlechende Umweltkatastrophe. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500955	Ökosystem Fließgewässer - Lebensraum für die Uferschwalbe			
	O	20 min f	2009	A(5-11);
	Fließgewässer sind ein zentraler Bestandteil der Natur. Sie bilden ein eigenes Ökosystem mit besonders angepassten Pflanzen und Tieren. In den letzten Jahrzehnten sind viele naturnahe Fließgewässer verändert, begradigt, verbaut und bisweilen sogar umgeleitet oder zerstört worden. Am Beispiel einer gefährdeten Vogelart, der Uferschwalbe, wird im Film gezeigt, wie ein intaktes Ökosystem den unterschiedlichsten Tier- und Pflanzenarten das Überleben sichert. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das Thema zu festigen und zu vertiefen.			
5500959	Naturschutz heute			
	O	27 min f	2009	A(5-10); Q;
	Naturschutz soll für ein harmonisches Miteinander von Mensch und Natur sorgen. Ziel ist es, naturnahe Lebensräume zu erhalten, die Artenvielfalt zu sichern und eine nachhaltige Nutzung durch den Menschen zu ermöglichen. Die FWU-Neuproduktion zeigt Hintergründe, Motive, Methoden und Strategien des Naturschutzes in Deutschland am Beispiel des Großraumes Bayerischer Wald. Als wichtige Säulen des modernen Naturschutzes werden die Fortschritte in Ethik und Forschung dargestellt. Der DVD-ROM-Teil enthält neben Arbeitsblättern auch umfangreiches Text- und Kartenmaterial zum Thema Naturschutz.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510450	Täglich pfeift das Murmeltier			
	O	25 min f	2004	A(3-6);
	Hoch über dem Königssee wohnt eine ganz besondere Familie, die der Murmeltiere. Nach dem Winterschlaf ist das Gerangel groß, denn nur das stärkste, das Alpha-Weibchen darf seine Jungen zur Welt bringen. Ist die Rangordnung klar gestellt, so helfen alle mit, um die Jungen sicher aufzuziehen. Während Uhu und Steinadler eine Gefahr für die neugierigen Jungtiere darstellen, sind die Kühe höchstens aufdringlich. Felix erklärt anschaulich den Sinn der sozialen Hierarchie und das Wunder des Winterschlafes.			
5511235	Karstlandschaften - Kalklösung und Kalkfällung			
	O	17 min f	2016	A(5-12);
	Kalk ist ein wichtiger "Baustoff" der Natur. Er bildet gewaltige Gebirge, fantastische Tropfsteine, bizarre Kristalle und ist der Grundstoff der Gehäuse vieler Lebewesen. Trotzdem ist Kalk in einen immerwährenden Kreislauf eingebunden. Mithilfe von Animationen und beeindruckenden Realaufnahmen erklärt die Produktion die natürlichen Prozesse der Kalkbildung und Kalkverwitterung und stellt den natürlichen Kreislauf des Kalkes anschaulich dar.			
5511238	Braunkohle			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			

	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511392	Einheimische Singvögel			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvögelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511443	Die Gemäßigte Zone			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			

5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);
	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521235	Karstlandschaften - Kalklösung und Kalkfällung (interaktiv)			
	O	17 min f	2016	A(5-12);
	Kalk ist ein wichtiger "Baustoff" der Natur. Er bildet gewaltige Gebirge, fantastische Tropfsteine, bizarre Kristalle und ist der Grundstoff der Gehäuse vieler Lebewesen. Trotzdem ist Kalk in einen immerwährenden Kreislauf eingebunden. Mithilfe von Animationen und beeindruckenden Realaufnahmen erklärt die Produktion die natürlichen Prozesse der Kalkbildung und Kalkverwitterung und stellt den natürlichen Kreislauf des Kalkes anschaulich dar.			
5521238	Braunkohle (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatwindkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521392	Einheimische Singvögel (interaktiv)			
	O	21 min	2019	A(4-7);
	Ob Amsel, Rotkehlchen oder Haussperling - beim Beobachten der heimischen Vogelwelt lässt sich viel über ihre äußeren Merkmale, ihr Revier- und Balzverhalten sowie ihren Nestbau und ihr Brutpflegeverhalten herausfinden. Und wer genau hinhört, kann so manchen Singvogel an seinem markanten Gesang erkennen. Die Produktion wirft einen Blick auf unsere heimische Singvogelwelt und geht dabei auch auf deren Gefährdung und Schutz ein.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			

	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521443	Die Gemäßigte Zone (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(7-10);
	Große Teile Europas, Nordamerikas und Asiens liegen in der Gemäßigten Zone. Diese Zone zeichnet sich durch den Wechsel von Jahreszeiten mit unterschiedlichen Temperaturen und Niederschlägen aus. Hier liegen die Feuchten Mittelbreiten mit kühlgemäßigtem Klima und die Trockenen Mittelbreiten mit den Steppen. Neben dem Klima in dieser Zone werden auch die Vegetation, die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
Landwirtschaft und Nahrungsmittelproduktion				
5500025	Agrarindustrie in Deutschland - Hühnerfleischproduktion			
	O	15 min sw+f	2001	A(9-13); BB; Q;
	Am Beispiel der Hühnerfleischproduktion eines Agrarkonzerns in Niedersachsen werden agrarindustrielle Strukturen mit ihren räumlichen Verbundsystemen in West- und Ostdeutschland dargestellt. Thematisiert wird dabei die ethische, sozio-ökonomische und ökologische Problematik der standardisierten Massenproduktion.			
5500066	Tiere auf dem Bauernhof			
	O	13 min f	2002	E(5); A(1-4);
	Der Hofhund führt durch die Ställe bzw. auf die Weiden und zeigt die Tiere des Bauernhofes mit ihrem Nachwuchs. Dabei wird auch der Vorgang der Geburt eines Ferkels gezeigt.			
	<u>Industrialisierte Landwirtschaft in den USA</u>			
5500081	Rindfleischproduktion in Colorado			
	O	15 min sw+f	1990	A(8-13);
	Gezeigt wird die Rindermast im nordöstlichen Colorado auf einer Familienfarm und bei dem vertikal integrierten Unternehmen Monfort of Colorado. Darüber hinaus wird die Bedeutung von Klima, Bewässerungswirtschaft und Futtermittelanbau herausgestellt.			
5500083	Trinkwassergefährdung durch die Landwirtschaft			
	O	16 min f	2002	A(8-13); Q;

	An Beispielen aus Bayern und Sachsen zeigt der Film den Konflikt zwischen Landwirtschaft und Wasserwerken angesichts der Nitratprobleme auf und stellt mögliche Lösungsstrategien dar. (1:1-Überspielung)			
5500146	Dattelpalmen und Oasen			
	O	11 min f	2003	A(7-10);
	Oasen sind grüne Inseln in der Wüste; weil es Wasser gibt, gibt es begrenzte landwirtschaftlich nutzbare Flächen. Die Dattelpalme ist die bestimmende und an den Lebensraum hervorragend angepasste Pflanze. Traditionelle Bewässerungssysteme nutzen die kostbare Ressource Wasser nachhaltig. In modernen Staatswesen hat sich das Leben in den Oasen und die Bedeutung der Dattelpalme wesentlich gewandelt. Kontextmedium zu 32/42 10426 "Golfstaaten - Entwicklung durch Erdöl. Beispiel Oman" und 42 02325 "Wassermanagement in Oman".			
5500159	Wasser aus der Sahara			
	<i>Bewässerungsprojekte in Libyen</i>			
	O	15 min f	2002	A(6-10);
	Die Schätze Libyens liegen verborgen unter den Weiten der Sahara. Mit den Einnahmen aus dem Verkauf des Erdöls finanziert Libyen eine Wassererschließungsmaßnahme, die weltweit ohne Vergleich ist. Unter der Sahara liegt ein "Meer" aus fossilem Grundwasser, das gefördert und im "Man-made-river", einem Kanal im Ausmaß eines Flusses, in die Küstenregionen geleitet wird, um dort die Bewässerung großer Gebiete zu ermöglichen. Umstritten ist, ob dieses Projekt ökonomisch und ökologisch sinnvoll ist.			
5500314	Vom Ei zur Henne - In einer Brüterei			
	O	11 min f	2006	A(4-10); SO; BB;
	Der Film zeigt die Vorgänge in einer Großbrüterei vom befruchteten Ei bis zur legebereiten Junghenne und vergleicht die Massenproduktion in Käfigen mit freilaufenden Hühnern auf dem Land.			
5500315	Woher die Eier kommen			
	O	16 min f	2006	A(4-10); SO;
	Der Film zeigt die Hennenhaltung auf dem Bauernhof, in der Intensiv-Bodenhaltung und in der Legebatterie sowie die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Eiergewinnung unter Berücksichtigung von Ökonomie, Ökologie und Tierschutz.			
5500603	Ökologischer Landbau / Eco-Farming			
	O	55 min f	2002	A(7-13); Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weit reichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern. (1:1-Überspielung; sequenziert mit Einstiegspunkten, deutsche und englische Sprachfassung)			
5500624	Eco-Farming			
	O	15 min f	2007	A(7-13); Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weit reichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern. Signatur der bilingualen Fassung: 55 00603.			
5500625	Ökologischer Landbau			
	O	15 min f	2007	A(7-13); BB; Q;
	Die Anpassung der vielfältigen Kulturlandschaft des 19. Jahrhunderts an die moderne Landbautechnik hat zu weitreichenden Veränderungen geführt. Es entstanden weithin ausgeräumte Anbauflächen mit einer entsprechenden Verarmung an Pflanzen- und Tierarten. Im Film werden Möglichkeiten vorgestellt, durch veränderte landwirtschaftliche Methoden die Entstehung wieder artenreicherer Kulturlandschaften zu fördern.			
5500956	Genfood - Chancen und Risiken der Grünen Gentechnik			
	O	55 min f	2009	A(9-13); Q;

	Im Mittelpunkt dieser Didaktischen FWU-DVD stehen Fragen zur so genannten "Grünen Gentechnik". Befürworter und Gegner von genetisch veränderten Nutzpflanzen kommen zu Wort und vertreten ihren Standpunkt. Die DVD vermittelt ein Grundverständnis der biologischen Vorgänge und behandelt wissenschaftliche, ökologische und wirtschaftliche Aspekte der Grünen Gentechnik. Der Film regt an, Sichtweisen zu diskutieren, Meinungen auszutauschen, aber auch eine argumentative Stellung zu beziehen. Umfangreiche Materialien für den Unterricht stehen im DVD-ROM-Teil zur Verfügung.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500992	Bananen - reif für den fairen Handel			
	O	16 min f	2009	A(7-13); Q;
	Bananen sind ein hochwertiges Nahrungsmittel. Der Film zeigt am Beispiel Ecuador und Costa Rica, wie unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit, der ökologische, wirtschaftliche und soziale Aspekte einschließt, die tropische Frucht angebaut und im fairen Handel in den begehrten deutschen Markt exportiert wird.			
5501404	Ökologischer Landbau: Lebensgemeinschaft Boden / Gründüngung			
	O	4:42 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt verschiedene Organismen vor, die im Ackerboden eine Lebensgemeinschaft bilden. Anschließend werden das Prinzip und die Vorteile der Gründüngung erläutert. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501405	Ökologischer Landbau: Ökologische Kreisläufe			
	O	2:41 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt ökologische Kreisläufe und deren Bedeutung in der Landwirtschaft vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501406	Ökologischer Landbau: Anbaumethoden			
	O	4:06 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt verschiedene Anbaumethoden des ökologischen Landbaus vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501407	Ökologischer Landbau: Biologische Schädlingsbekämpfung / "Bio-Nahrung"			
	O	1:14 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Eine kurze Videosequenz stellt die Methode der biologischen Schädlingsbekämpfung vor. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag), Fotos und Hinweise zum Einsatz des Lernobjekts im Unterricht.			
5501408	Bundle: Ökologischer Landbau			
	O	12:43 min f	2010	A(7-13); BB; Q;
	Das Bundle besteht aus folgenden 4 Lernobjekten: 55 01404 Ökologischer Landbau: Lebensgemeinschaft Boden / Gründüngung 55 01405 Ökologischer Landbau: Ökologische Kreisläufe 55 01406 Ökologischer Landbau: Anbaumethoden 55 01407 Ökologischer Landbau: Biologische Schädlingsbekämpfung / "Bio-Nahrung"			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilens Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;

	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511029	Ökologische Landwirtschaft			
	O	21 min f	2013	A(5-10);
	"Bio" liegt im Trend - in beinahe jedem Supermarkt finden sich heute Produkte aus ökologischer Erzeugung. Und auch immer mehr Landwirte rüsten ihre Betriebe von konventioneller auf ökologische Landwirtschaft um. Die FWU-Produktion zeigt anhand zweier ökologisch wirtschaftender Betriebe beispielhaft, welche Gründe die Bauern zu einem solchen Umdenken bewegen und stellt die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511038	Henne und Ei			
	O	24 min f	2013	A(5-8);
	Mehr als 12 Milliarden Eier werden pro Jahr in Deutschland produziert. Doch woher kommt unser Frühstücksei? Und was bedeuten die Angaben auf den Eiern und den Verpackungen? Die FWU-Produktion geht all diesen Fragen nach, erklärt den Aufbau eines Hühnereies und die Entwicklung vom Ei zum Küken. Darüber hinaus werden die unterschiedlichen Formen der Hühnerhaltung vorgestellt (Kleingruppenhaltung, Bodenhaltung, Freilandhaltung, ökologische Haltung). Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511064	Raubbau im tropischen Regenwald			
	O	21 min f	2014	A(7-11)
	Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);
	Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbespiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5511316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen?</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);

	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5511368	Huertas - Bewässerungslandwirtschaft in Spanien			
	O	26 min f	2018	A(6-9);
	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5511376	Die Tropen			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislau, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5511401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5511432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser?			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5511435	Die Sahelzone			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5511449	Insektensterben			
	O	20 min	2020	A(9-11);

	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
5521251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5521316	Palmölproduktion			
	<i>Fluch oder Segen? (interaktiv)</i>			
	O	19 min f	2018	A(8-11);
	Palmöl ist quasi in aller Munde, auch wenn uns das nicht immer bewusst ist. Viele Lebensmittel, Kosmetika, Reinigungsmittel oder Biokraftstoffe enthalten Palmöl. Die Produktion zeigt, wie wir mit unserem Konsumverhalten sowohl den nachhaltigen Bestand der tropischen Regenwälder als auch die Lebensbedingungen vieler Menschen und nicht zuletzt das Weltklima beeinflussen. Doch auch erste nachhaltige Ansätze für den Ölpalmenanbau werden vorgestellt.			
5521368	Huertas - Bewässerungslandwirtschaft in Spanien (interaktiv)			
	O	26 min f	2018	A(6-9);
	Tomaten im Januar? Kein Problem! Wir sind es gewohnt, dass Obst und Gemüse in unseren Supermärkten immer Saison haben. Die Produktion zeigt, mit welchem Aufwand in der südspanischen Region Almería bei fast wüstenhaftem Klima Agrarprodukte für unseren Speiseplan produziert werden - teils mit bedenklichen Folgen. Vielerorts findet allerdings bereits ein Umdenken hin zu einer nachhaltigeren Wasserwirtschaft und biologischen Anbaumethoden statt.			
	<u>Naturlandschaftszonen</u>			
5521376	Die Tropen (interaktiv)			
	O	26 min	2019	A(7-13);
	Die heißeste Klimazone der Erde erstreckt sich rund um den Äquator bis zum nördlichen bzw. südlichen Wendekreis. Dazwischen befinden sich verschiedenste Landschaften - vom Tropischen Regenwald der inneren Tropen über die Savannen der wechselfeuchten Tropen bis hin zu den trockenen Wüsten. Neben dem Passatkreislauf, der für das Klima der Tropen verantwortlich ist, und der Vegetation werden auch die Tierwelt und die Nutzung durch den Menschen angesprochen.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5521401	Die Ammoniaksynthese			
	<i>Das Haber-Bosch-Verfahren (interaktiv)</i>			
	O	15 min	2019	A(9-13);
	Ohne Düngemittel könnten in der Landwirtschaft heute nicht so hohe Ernteerträge erzielt werden. Die Grundlage hierfür ist Ammoniak - NH ₃ , ein giftiges Gas, dessen industrielle Herstellung den beiden Chemikern Fritz Haber und Carl Bosch Anfang des 20. Jahrhunderts gelang. Die Produktion zeigt die Ammoniaksynthese, geht auf das Prinzip von Le Chatelier ein und wirft einen kritischen Blick auf die Auswirkungen von Produkten mit Ammoniak.			
5521432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser? (interaktiv)			
	O	14 min	2019	A(8-13);

	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5521435	Die Sahelzone (interaktiv)			
	<i>Klimafluch und Klimaflucht</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	Die Menschen in der Sahelzone am Südrand der Sahara müssen jedes Jahr aufs Neue bangen, ob und wann die Regenzeit kommt oder die Dürre bleibt - davon hängt ihr Überleben in dieser Übergangszone zwischen Dornsavanne und Wüste ab. Viele Bewohner verlieren durch die Trockenheit ihre Existenz, werden zu „Klimaflüchtlingen“ und machen sich auf den Weg in niederschlagsreichere Gebiete oder sogar nach Europa, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen.			
5521449	Insektensterben (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(9-11);
	Es surrt und summt immer weniger! Die Artenvielfalt und die Bestände der Insekten nehmen ab. Immer mehr Menschen werden auf diesen Rückgang aufmerksam und setzen sich für deren Schutz ein. Die Produktion klärt über die Rolle der Insekten in Ökosystemen auf. Sie informiert über Studien zur Bestandsentwicklung und zeigt die Ursachen und Auswirkungen des Insektensterbens auf. Abschließend werden Möglichkeiten zum Artenschutz vorgestellt.			
55501640	Massentierhaltung			
	<i>Einfluss der Konsumenten</i>			
	O	14:49 min f	2020	A(7-10);
	Ein Kilogramm Hühnerschenkel für 99 Cent - dieser Preis lässt sich nur erreichen, wenn die Herstellungskosten massiv niedrig gehalten werden. Der Film geht der Frage nach, unter welchen Bedingungen Tiere für die industrielle Verwertung gehalten werden. Welche Möglichkeiten die Verbraucherinnen und Verbraucher haben, auf diese Bedingungen Einfluss zu nehmen, ist der Inhalt eines eigenen Kapitels. In Interviews mit der Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner werden Möglichkeiten des Staates erörtert, auf die Haltungsbedingungen Einfluss zu nehmen. Ein Schweizer Tierrechtsanwalt zeigt Möglichkeiten auf, Tieren juristisch Gehör zu verschaffen. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 12 Interaktive Aufgaben.			
55501928	Steht der konventionelle Ackerbau vor dem Aus? [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	O	ca. 15 min f	2020	A(9-13);
	Erntereife Getreidefelder bezeugen den Produktionszuwachs der letzten 100 Jahre. Dazu beigetragen haben beim konventionellen Ackerbau Mechanisierung, Kunstdünger und Gülle. Eine Animation und Ausführungen eines Experten verdeutlichen die Überforderung der Natur. Die Unkrautbekämpfung mit chemischen Mitteln gerät an ihre Grenzen. Nachhaltiger Anbau bietet sich als Lösung an. Digitale Streukarten verringern die Kunstdüngermengen, Hackmaschinen werden elektronisch gesteuert, aus flüssiger Gülle entsteht fester Kunstdünger. Ökologischer Landbau wirtschaftet ohne Chemie gegen Unkraut und Schädlinge und ohne Gülle auf den Feldern.			
5559782	Das grüne Gold der Inkas			
	<i>Wie die Kartoffel in Zeiten des Klimawandels die Ernährung sichern kann</i>			
	O	52 min f	2008	A(9-13); Q;
	Eine Reise auf den Spuren der Kartoffel von den Campesinos der Hochanden Perus zu den Kartoffelfarmern Idahos im Nordwesten der USA. Der Film beschreibt das Potential der Kartoffel, den Hunger in der Welt zu bekämpfen und die weltweite Ernährungssicherheit zu stärken. Die Ernährung der Welt beruht auf dem Gedeihen von immer weniger Nahrungspflanzen, von immer weniger verschiedenen Sorten. Der Film betrachtet die Rolle der biologischen Vielfalt für diese Aufgaben und untersucht, welche Faktoren die Vielfalt traditioneller Kartoffelsorten bedrohen. Es wird deutlich gemacht, wie engagierte Schülerinnen und Schüler aktiv werden können, um die Ernährungssicherheit in Nord und Süd zu verbessern. Zusatzmaterial: Unterrichtsmaterialien.			

Abfall				
5500133	Energieeinsparung durch Recycling			
	O	14 min f	2002	A(8-13); Q;
	'Müll' kann in vielen Fällen als Rohstoff oder Energieträger wieder verwendet werden, was Rohstoffe und Energie spart und die Umwelt entlastet. Der Film zeigt dies an den Beispielen Kunststoff, Metall, Papier, Glas.			
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5500217	Wohin mit dem Müll?			
	O	25 min f	2003	A(1-4);
	Essensreste, alte Zeitungen, Dosen, Plastiktüten. Irgendwann landet fast alles einmal im Müll. Aber was passiert danach mit all dem Abfall? Willi verbringt einen Tag mit den Leuten, die es wissen müssen: den Müllmännern. Schon ganz früh am Morgen fährt er mit Bogdan und seinem Team durch München, um die Bio-, Papier- und Restmülltonnen aufzusammeln, die er dann in den Müllwagen leeren darf. Zuerst ist der Biomüll dran. Er landet in der Kompostierungsanlage, wo man ihn von anderen Abfällen reinigt, bevor er zerkleinert auf große Komposthaufen gekippt wird. Ein halbes Jahr lang dürfen sich dort winzige Tierchen - die Mikroben - durch unseren Biomüll fressen, bis der so fein ist, dass wir ihn als Dünger nutzen können. Weiter geht es mit dem Papiermüll. Der wandert in die Papiersortierungsanlage. Dort trennen große Siebe braune Pappe vom Papier und große Papierstücke von kleinen Schnipseln. Die Pappe wird wieder zu Pappe und das Papier wieder zu Zeitungen verarbeitet. Spannend wird's auch in der Müllverbrennungsanlage, wo der Restmüll entsorgt wird. Willi staunt nicht schlecht, als er die 7 Millionen Kilo Müll im Müllbunker liegen sieht und erfährt, wie aus unseren Abfällen beim Verbrennen erst heißes Wasser, dann Wasserdampf und schließlich Strom entsteht. Irgendwann landet fast alles einmal im Müll. Aber was passiert danach mit all dem Abfall? Willi verbringt einen Tag mit den Leuten, die es wissen müssen: den Müllmännern. Schon ganz früh am Morgen fährt er mit Bogdan und seinem Team durch München, um die Bio-, Papier- und Restmülltonnen aufzusammeln, die er dann in den Müllwagen leeren darf. Zuerst ist der Biomüll dran. Er landet in der Kompostierungsanlage, wo man ihn von anderen Abfällen reinigt, bevor er zerkleinert auf große Komposthaufen gekippt wird. Ein halbes Jahr lang dürfen sich dort winzige Tierchen - die Mikroben - durch unseren Biomüll fressen, bis der so fein ist, dass wir ihn als Dünger nutzen können. Weiter geht es mit dem Papiermüll. Der wandert in die Papiersortierungsanlage. Dort trennen große Siebe braune Pappe vom Papier und große Papierstücke von kleinen Schnipseln. Die Pappe wird wieder zu Pappe und das Papier wieder zu Zeitungen verarbeitet. Spannend wird's auch in der Müllverbrennungsanlage, wo der Restmüll entsorgt wird. Willi staunt nicht schlecht, als er die 7 Millionen Kilo Müll im Müllbunker liegen sieht und erfährt, wie aus unseren Abfällen beim Verbrennen erst heißes Wasser, dann Wasserdampf und schließlich Strom entsteht.			
5500798	Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen			
	O	2:56 min f	2010	A(9-13); BB;
	Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.			
5500799	Biokunststoffe als Verpackungskünstler			
	O	4:07 min f	2010	A(9-13); BB;
	Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.			
5501000	Zukunftstechnologien für Biokunststoffe			
	O	3:30 min f	2010	A(9-13); BB;

	Ange­si­chts des welt­weit rapide stei­gen­den Kunst­stoff­ver­brauchs, der Preis­ent­wick­lung und der zu­neh­men­den Knapp­heit des Roh­stoffs Erdöl ist die Ent­wick­lung von bio­logisch abbaubaren Werk­stoffen (BAW) aus nach­wach­sen­den Roh­stoffen, also die Ent­wick­lung von Bio­kunst­stoffen oder "Bio­plas­tics", der­zeit in vol­lem Gang. Teil­weise wer­den schon groß­tech­nische Men­gen in der Ver­packungs­in­dus­trie oder Spritz­gus­steile aus Bio­kunst­stoffen für die Auto­mo­bil­in­dus­trie ver­wen­det. Der für das FWU neu pro­du­zierte Film zeigt, aus wel­chen Grund­stoffen BAWs her­ge­stellt wer­den, welche tech­nischen Ei­gen­schaften sie haben kön­nen und welche öko­logisch neu­tralen Ent­sor­gungs­mög­lich­keiten exis­tie­ren.			
5510559	Biokunststoffe			
	<i>Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen</i>			
	O	ca. 20 min	2007	A(9-13); BB;
	Ange­si­chts des welt­weit rapide stei­gen­den Kunst­stoff­ver­brauchs, der Preis­ent­wick­lung und der zu­neh­men­den Knapp­heit des Roh­stoffs Erdöl ist die Ent­wick­lung von bio­logisch abbaubaren Werk­stoffen (BAW) aus nach­wach­sen­den Roh­stoffen, also die Ent­wick­lung von Bio­kunst­stoffen oder Bio­plas­tics , der­zeit in vol­lem Gang. Teil­weise wer­den schon groß­tech­nische Men­gen in der Ver­packungs­in­dus­trie oder Spritz­gus­steile aus Bio­kunst­stoffen für die Auto­mo­bil­in­dus­trie ver­wen­det. Der für das FWU neu pro­du­zierte Film zeigt, aus wel­chen Grund­stoffen BAWs her­ge­stellt wer­den, welche tech­nischen Ei­gen­schaften sie haben kön­nen und welche öko­logisch neu­tralen Ent­sor­gungs­mög­lich­keiten exis­tie­ren.			
5511019	Kunststoffe - Müll ohne Ende?			
	O	19 min f	2013	A(7-11); Q;
	Kunst­stoffe fas­zi­nie­ren durch ihre schein­bare Un­ver­gänglich­keit. Doch wie die FWU- Pro­duk­tion zeigt, er­weist sich gerade diese Ei­gen­schaft heute als Fluch: Die Müll­berge wach­sen und in den Ozeanen treiben riesige "Plas­tik­inseln". Dar­über hin­aus son­dern viele Kunst­stoffe um­welt­schädliche Schein­hormone ab, die sich über den ge­samten Glo­bus ver­tei­len. Neue nach­haltige An­sätze für das Re­cy­cling und die Zu­sam­men­set­zung von Kunst­stoffen sind ge­fragt! Neben Film und Se­quen­zen stehen Ihnen auf der DVD zu­sätzlich Ar­beits­blätter (mit Lö­sun­gen) , didak­ti­sche Hin­weise und wei­tere er­gän­zende Un­ter­richts­ma­te­ri­alien zur Ver­fü­gung.			
5511065	Recycling - Vom Müll zum Rohstoff			
	O	21 min f	2014	A(5-8)
	Wir pro­du­zieren täg­lich unge­heure Men­gen an Müll. Besei­tigt wird er zum einen durch Ablage­rung auf Deponien oder in Müll­ver­bren­nungs­an­la­gen. Doch im­mer­hin knapp zwei Drit­tel des Ab­falls wer­den heute in Deutsch­land und Öster­reich wie­der­ver­wertet. Damit sind wir eu­ro­päische Spitzen­rei­ter. Die FWU- Pro­duk­tion zeigt, dass Müll für uns zu einem wich­ti­gen Roh­stoff ge­wor­den ist und stellt exem­plaris­ch un­ter­schiedliche Wege der Müll­ver­wertung vor. Im Ar­beits­ma­te­ri­al stehen Ar­beits­blätter, eine In­ter­ak­tion und wei­tere er­gän­zende Un­ter­richts­ma­te­ri­alien zur Ver­fü­gung.			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonder­an­ge­bot im Super­markt: ein Ki­lo­gramm Schweine­fleisch zum Preis von we­ni­ger als vier Euro. Doch ist an­ge­si­chts dieses Preises eine art­ge­rechte Hal­tung von Tieren über­haupt mög­lich? Dieser Frage geht die Pro­duk­tion nach und zeigt am Bei­spiel der Schweine­hal­tung, unter wel­chen Be­din­gungen diese Form der In­ten­siv­land­wirt­schaft funk­tioniert. Zum Ver­gleich wird die Hal­tung unter öko­logischen Be­din­gungen ge­zeigt.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonder­an­ge­bot im Super­markt: ein Ki­lo­gramm Schweine­fleisch zum Preis von we­ni­ger als vier Euro. Doch ist an­ge­si­chts dieses Preises eine art­ge­rechte Hal­tung von Tieren über­haupt mög­lich? Dieser Frage geht die Pro­duk­tion nach und zeigt am Bei­spiel der Schweine­hal­tung, unter wel­chen Be­din­gungen diese Form der In­ten­siv­land­wirt­schaft funk­tioniert. Zum Ver­gleich wird die Hal­tung unter öko­logischen Be­din­gungen ge­zeigt.			
55500746	Umweltgefahr Mikroplastik			
	<i>Den Auswirkungen unseres Plastikkonsums auf der Spur</i>			
	O	16 min f	2019	A(7-13);

	Bunte Kügelchen, feinste Fasern, unsichtbare Partikel - das ist Mikroplastik. Forscher finden es in allen Gewässern, im Boden, in der Luft, in Lebensmitteln, im arktischen Eis. Grafiken verdeutlichen: Wir produzieren einen Berg aus Plastikmüll. "Müllflüsse" in Asien und Plastikstrudel in den Weltmeeren offenbaren den Weg, den das Plastik nimmt. Mit der Zeit zerfällt es zu Mikroplastik und gelangt in die Nahrungskette. Zusätzlich entstehen Unmengen von Mikroplastik z. B. durch den Abrieb von Autoreifen oder beim Wäschewaschen. Welche Gefahren davon ausgehen, erläutern Experten. Ideen und Projekte aus der ganzen Welt verdeutlichen, was wir tun können, um uns und unsere Umwelt nicht weiter zu "plastifizieren".			
5558484	Der verwundete Planet I			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);
	Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Der Film zeigt die Veränderung der Lebensbedingungen und die damit einhergehenden Klimaveränderungen und Umweltverschmutzungen seit der industriellen Revolution. Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse haben sich verändert, der Energiebedarf hat sich erhöht. Dies führte zu einem vermehrten Abbau fossiler Brennstoffe und Nutzung der Kernenergie. Luft, Atmosphäre, Boden und Meere werden verschmutzt. Auch das Problem des Bevölkerungswachstums wird dargestellt. Zusatzmaterial: 28 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 7 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.			
5558485	Der verwundete Planet II			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);
	Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Dieser Film zeigt die Konsequenzen der zerstörten Umwelt. Der Mensch betreibt Raubbau und zerstört dabei seinen eigenen Lebensraum. Die wachsende Müllproblematik von Chemikalien, Plastik- und Atommüll gefährdet und zerstört den Planeten. Was kann als Gesellschaft und als Individuum getan werden? Aufgezeigt werden Möglichkeiten, wie der "verwundete Planet" noch gerettet werden kann. Zusatzmaterial: 21 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 10 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.			
Energie				
5500002	Strom aus Wasserkraft			
	O	22 min f	2001	A(8-13);
	Der Film fasst die beiden Produktionen Pumpspeicher-Kraftwerk (32 03478) und Strom aus Speicherseen (32 03643) zusammen.			
5500047	Erdgas aus Sibirien			
	O	15 min sw+f	2001	A(8-13); Q;
	Bei der Erschließung der Erdgasvorkommen Westsibiriens müssen extreme Naturbedingungen bewältigt werden. Der Film vermittelt einen Eindruck vom Arbeiten und Leben im Gebiet der Erdgaslagerstätte und veranschaulicht die technischen Probleme des Pipelinebaus im Permafrostgebiet.			
5500086	Braunkohle - ein heimischer Energieträger			
	<i>Der Tagebau und seine Folgen im rheinischen Revier</i>			
	O	15 min f	2002	A(5-10);
	Die Braunkohle ist heute einer der wichtigsten Energieträger in der Bundesrepublik Deutschland. Am Beispiel des rheinischen Reviers werden tiefgreifende Konsequenzen, die die gigantischen Tagebaue für die ganze Region haben, dargestellt (Umsiedlung, Gewässerumleitung, Grundwasserabsenkung, Rekultivierung). Erklärt und gezeigt werden darüber hinaus die Entstehung der Braunkohle und die Stromerzeugung und -verteilung.			
5500119	Erneuerbare Energien			
	<i>Arbeitsvideo / 7 Kurzfilme</i>			
	O	35 min f	2002	A(8-13);

	Die fossilen Energieträger wie Kohle, Öl und Gas sind nicht unbegrenzt vorhanden. Außerdem entstehen bei ihrer Verbrennung Schadstoffe. Beide Gründe zwingen uns dazu, sehr sparsam mit diesen Energien umzugehen und sie, wo dies möglich ist, durch erneuerbare Energien zu ersetzen. Welche erneuerbaren Energien es gibt, wie, wofür und zu welchem Preis sie genutzt werden können, sind Themen dieses Arbeitsvideos.			
5500121	Methan - der einfachste Kohlenwasserstoff			
	O	14 min f	2002	A(8-13);
	Methan ist die einfachste organische Verbindung. Der Demonstration der Eigenschaften folgt die Darstellung der Molekülstruktur. Als wichtigster Bestandteil des Erdgases dient Methan als Rohstoff in der chemischen Industrie, hauptsächlich jedoch als Energieträger. Methan ist die einfachste organische Verbindung. Der Demonstration der Eigenschaften folgt die Darstellung der Molekülstruktur. Als wichtigster Bestandteil des Erdgases dient Methan als Rohstoff in der chemischen Industrie, hauptsächlich jedoch als Energieträger. (1:1-Überspielung)			
5500122	Problem Energie			
	O	12 min f	2002	A(8-13);
	Die Geschichte der Energieverwendung zeigt, dass jede der nach und nach eingeführten Energiearten Probleme gelöst und neue mit sich gebracht hat. Energieprobleme sind eng verknüpft mit wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Fragen.			
5500124	Solarzellen - Strom aus Sonnenlicht			
	O	16 min f	2002	A(10-13); BB;
	Ausgehend von bekannten Anwendungsbereichen wird die Wirkungsweise der Photovoltaik in Real- und Trickaufnahmen eingehend dargestellt und anhand von Beispielen erläutert.			
5500125	Verluste bei der Energieumwandlung			
	O	11 min f	1982	A(11-13); BB;
	Der Film beschreibt mittels eines animierten Pfeildiagramms den Energiefluss vom Primärenergieträger bis zum Anwender. Scheinbar belanglose Einsparungen an Energie summieren sich durch die gleichzeitig vermiedenen Umwandlungsverluste zu beachtlichen Größenordnungen.			
5500132	"... zum Beispiel Stromverbrauch"			
	<i>Energiesparen im Haushalt</i>			
	O	12 min f	2002	A(8-13); BB; J(14-18); Q;
	Der Film zeigt, wie private Verbraucher durch erhöhte Umsicht bei der Nutzung elektrischer Geräte im Haushalt zur Energieeinsparung beitragen können.			
5500147	Erdöl und Erdgas aus der Nordsee			
	O	15 min f	2003	A(6-13); Q;
	Der Film informiert über Lage, Ausdehnung und wirtschaftliche Bedeutung der Erdöl- und Erdgasfelder in der Nordsee und thematisiert die technischen Probleme sowie die ökologischen Risiken, die sich bei der Erschließung der Lagerstätten durch Bohrseln und durch den Bau unterirdischer Pipelines ergeben.			
5500180	Wasserstoff und Brennstoffzelle - Energieversorgung für die Zukunft			
	O	20 min f	2003	A(8-13); BB; Q;
	Könnte diese Vision Realität werden - Automotoren, die als "Abgas" nur Wasser produzieren? Mit Wasserstoff als Energieträger: Ja! In Brennstoffzellen-Antrieben oder dezentralen Kleinkraftwerken erprobt man mit großem Erfolg die Einsatzgebiete dieses zukunftssträchtigen Energieträgers. Die Dokumentation zeigt aber nicht nur die vielversprechenden Möglichkeiten von Wasserstoff, sondern auch, wie er - wirklich umweltschonend - mit Hilfe erneuerbarer Energien gewonnen werden kann.			
5500567	Braunkohle - Entstehung, Gewinnung, Verwendung			
	O	41 min f	2004	A(5-13); Q;

	Braunkohle ist einer der wichtigsten Energieträger Deutschlands. An verschiedenen Beispielen aus dem Rheinischen, dem Lausitzer und dem Mitteldeutschen Braunkohlenrevier werden in zahlreichen Filmausschnitten, Bildern, Karten und Grafiken die Themen rund um die Braunkohle didaktisch aufbereitet: von der Entstehung in der Tertiärzeit zum Abbau in riesigen Tagebaubetrieben, von der Rekultivierung der Landschaft bis hin zur Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung der Braunkohle. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500611	Solarenergie			
	O	26 min f	2007	A(8-13); BB; Q;
	Kostenlos, klimafreundlich und unerschöpflich: Die Sonne liefert uns in einer halben Stunde so viel Energie auf die Erdoberfläche, wie die Menschheit im Jahr weltweit verbraucht. Trotzdem basiert unsere Energieversorgung immer noch weitgehend auf endlichen und klimaschädlichen Energieerzeugungsformen. Diese didaktische DVD stellt die heute gängigen Möglichkeiten zur Nutzung der Sonnenkraft vor und erklärt die physikalischen Grundlagen solarthermischer Anlagen und der Photovoltaik. Der ROM-Teil der DVD bietet umfangreiche aktuelle Materialien für den Einsatz im Unterricht.			
5500655	Der Colorado - Wasser für den Wilden Westen / Colorado River - Water for the Wild West			
	O	40 min f	2008	A(8-13); Q;
	Der Colorado ist mehr als Naturwunder und Filmkulisse. Wir folgen dem Fluss von den Rocky Mountains bis nach Mexiko, wo er versickert, bevor er das Meer erreicht. Auf seinem Weg hat er tiefe Canyons gegraben und einzigartige Landschaften entstehen lassen. Sein Wasser aber wird heute intensiv genutzt, durch gewaltige Dämme zu riesigen Seen gestaut, die als Trinkwasserspeicher und zur Stromerzeugung dienen und Wüstenstädte wie Las Vegas versorgen. Plantagen, Farmen und Viehzüchter - sie alle haben Wasserrechte. Wasserverbrauch, Wassermangel und die ökologischen Folgen stehen im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD. Der DVD-ROM-Teil bietet umfangreiche, ergänzende didaktische Unterrichtsmaterialien. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englisch-Unterricht (Landeskunde USA).			
5500658	Rückblicke auf Tschernobyl			
	O	20 min f	2008	A(9-13); Q;
	Nach über 20 Jahren wird ein Rückblick auf die wohl schwerste bisherige Reaktorkatastrophe gegeben. Diese Didaktische FWU-DVD will Schülern und Lehrern einen Anlass bieten, die Vorteile und Risiken der Stromgewinnung aus Kernenergie zu diskutieren. Knapp und sachlich geschnitten, in ihrer Authentizität aber sehr beeindruckend, kommen verschiedene Betroffene zur Sprache. Der letzte Lebende der Bedienungsmannschaft erzählt ebenso von seinen Erlebnissen wie einer der verantwortlichen Physiker, wie die Kinderärztin aus der Umgebung oder die Mutter, deren Kind im Sand spielte. Einzigartige historische und aktuelle Aufnahmen begleiten die Berichte. Das Arbeitsmaterial im ROM-Teil ist so konzipiert, dass der Film fächerübergreifend im Gesellschaftskunde-, Physik- und Chemieunterricht eingesetzt werden kann. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500663	Geothermie			
	O	18 min f	2008	A(8-13); Q;
	Vulkane, heiße Quellen und Geysire zeigen eindrucksvoll, dass im Erdinneren beachtliche Temperaturen herrschen. Diese Erdwärme kann zur Energiegewinnung genutzt werden. Geothermie, eine weltweite Ressource, die keinen jahreszeitlichen oder klimatischen Änderungen ausgesetzt ist, bildet somit eine zuverlässige und umweltschonende Möglichkeit der Wärme- und Stromerzeugung. Von der Wärmepumpe bis hin zum Hot-Dry-Rock Verfahren erläutert die Didaktische FWU-DVD die unterschiedlichen Formen und Nutzungsmöglichkeiten der Geothermie anhand von neuestem Filmmaterial, Animationen, Grafiken und Bildern und bietet darüber hinaus ergänzende Unterrichtsmaterialien, didaktische Hinweise und Arbeitsblätter.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5500664	Wasserkraft			

	O	22 min f	2008	A(8-13); Q;
	Die Wasserkraft erlebt derzeit als erneuerbare und klimaneutrale Energiequelle eine bedeutende Renaissance. Neben konventionellen Wasserkraftwerken an Flussläufen und Stauseen bieten neue Entwicklungen im Bereich der Gezeiten- und Wellenkraftwerke ein großes Nutzungspotenzial, das kontinuierlich ausgebaut wird. Auf der Didaktischen FWU-DVD veranschaulichen Film und Animationen traditionelle und moderne, innovative Methoden der Energiegewinnung aus Wasserkraft und erläutern deren Funktionsweisen. Ergänzt wird die Filmneuproduktion durch Bilder, Grafiken und ausführliches Unterrichtsmaterial, didaktische Hinweise sowie Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil.			
5500988	Kernenergie			
	O	24 min f	2009	A(9-13); Q;
	Selten werden energiepolitische Fragen so emotional diskutiert, wie die Frage nach Chancen und Risiken der Kernenergie. Einer Emotionalisierung der Debatte soll mithilfe dieser didaktischen FWU-DVD entgegengewirkt werden. Anschauliche Animationen beschreiben die Nutzung der Kernenergie und Interviews mit Kernkraftbetreibern und Kernkraftgegnern stellen die verschiedenen Positionen in ausgewogener Form dar. Dabei wird die Funktionsweise verschiedener Reaktortypen ebenso erklärt wie potenzielle Probleme bei der Zwischen- und Endlagerung. Der Fall einer Kernschmelze wird simuliert. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501211	Klimaschutz im Schulalltag - So sparen Schüler Energie			
	O	24 min f	2010	A(8-11);
	Der Energieverbrauch der Menschen steht in engem Zusammenhang mit globalen Klimaveränderungen, die oft schwerwiegende Folgen haben. Umso wichtiger ist deshalb die Frage, wo und auf welche Weise jeder einzelne zur Senkung des Energieverbrauchs beitragen kann. Die didaktische DVD begreift die Schule als ideales Aktionsfeld für energiesparende Maßnahmen und zeigt Möglichkeiten, Schülerinnen und Schüler zum energiebewussten Verhalten anzuleiten. Umfangreiches Arbeitsmaterial und interaktive Übungen im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD. Die Maßnahmen und Aktionen in der gezeigten Schule sind beispielhaft und idealtypisch. Vor der Umsetzung in der eigenen Schule sollte das vertiefende Begleitmaterial zu Rate gezogen werden.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU-Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511238	Braunkohle			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			

	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5511437	Bioenergie			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
5521238	Braunkohle (interaktiv)			
	O	24 min f	2016	A(5-10);
	Kaum ein Energieträger wird so kontrovers diskutiert wie die Braunkohle. Aber trotz Energiewende und regenerativer Energien ist sie immer noch ein wichtiger Energieträger für die Stromversorgung in Deutschland. Ihr Anteil an der Stromerzeugung ist seit Jahren konstant. Jede vierte Kilowattstunde kommt aus den Kraftwerken im Rheinischen, Lausitzer oder Mitteldeutschen Revier. Die Produktion stellt die Gewinnung und Verwendung von Braunkohle an Beispielen dar.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
	<u>Erneuerbare Energien</u>			
5521437	Bioenergie (interaktiv)			
	O	25 min	2020	A(7-13);
	Eine Form von erneuerbarer Energie, die zur Jahrtausendwende noch keine Rolle spielte, hat sich innerhalb von 20 Jahren zu einer der wichtigsten in Deutschland entwickelt - die Bioenergie. Fast ein Zehntel trägt die besonders auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Energieform heute zur Bruttostromerzeugung in Deutschland bei. In dieser Produktion werden die Möglichkeiten der Verwertung von Biomasse dargestellt und kritisch bewertet.			
	<u>Willi will's wissen</u>			
5531014	So kommt der Strom in die Steckdose!			
	O	25 min f	2004	A(1-4); J(6-10);

	Willi macht sich auf den Weg, um sich zeigen zu lassen, wie mit Hilfe von Sonne, Wind und Wasser Strom gewonnen wird. Im Wasserkraftwerk beginnt die Stromerzeugung damit, dass das Wasser eine Turbine in turbo-schnelle Umdrehungen versetzt. Die nächsten Abläufe erinnern Willi an seinen Fahrraddynamo zu Hause. Auch im Wind steckt viel Energie, die man für die Stromgewinnung nutzen kann. In einer Windkraftanlage wird ein riesiger Rotor vom Wind in Umdrehungen versetzt. Und wie wird aus Sonnenkraft Strom gemacht? Willi besucht eine riesige Fotovoltaik-Anlage. Die Spannung entsteht hier nicht in einem Generator, sondern in Solarzellen. Aber wie auch immer der Strom hergestellt wird, in die Häuser gelangt er über ein System von Leitungen, die schließlich in der Steckdose münden.			
55500712	Energiewende			
	<i>Nachhaltige und erneuerbare Energie</i>			
	O	25:05min f	2019	A(7-10);
	Die Energiewende ist beschlossene Sache. Ziel ist es die Energieversorgung über nachwachsende Rohstoffe bzw. nachhaltige Energieträger zu gestalten. Welche nachhaltigen Energieträger gibt es? Wo gibt es Potenzial, die Energie effizienter zu nutzen? Wie stehen die Chancen für einen Verzicht auf CO2-schädliche fossile Energieträger? Diesen Fragen geht der Film nach und zeigt, wie auch im einzelnen Haushalt zum Gelingen der Energiewende beigetragen werden kann. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 8 interaktive Arbeitsblätter; Begleitheft [PDF]; Sprechertext [PDF]; Glossar (PDF); 5 MasterTool-Folien.			
	<u>Umwelt</u>			
5553663	Windenergie			
	<i>Erneuerbare Energien I</i>			
	O	27 min f	2011	A(8-10);
	Die Zukunft liegt in den erneuerbaren Energien. Die fossilen Brennstoffe Kohle, Öl und Gas sind in den nächsten 50 bis 300 Jahren verbraucht und ökologisch bedenklich, wie auch die Kernenergie. Die Sonne aber liefert mehr Energie als wir benötigen. Neben Wasserkraft, Sonnenlicht und Biomasse gehört die WINDENERGIE ganz wesentlich zu den schon seit Jahrhunderten genutzten erneuerbaren Energien. Doch was ist Wind? Wie wurde einst und wird heute seine Energie gewonnen, umgewandelt und genutzt? Der Film gibt einen Einblick in die Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Windenergie. Die Schüler erleben, wie und unter welchen Bedingungen Wind entsteht und begeben sich auf die Reise durch die Entwicklung der Windenergie von der Windmühle über die modernen Windkraftanlagen bis hin zu einem Ausblick auf die Chancen und Problematik der Windenergie von morgen. Zusatzmaterial: Sprechertext, Arbeitsmaterialien; Arbeitsblätter, Arbeitsfolien; Unterrichtspläne.			
Verkehr				
5500038	Der Nord-Ostsee-Kanal			
	O	26 min f	2001	A(5-10);
	Nach einem einleitenden Kartentrick und Bildern von der Kanaleröffnung spricht der Film folgende Themen an: Schleusen und Kaianlagen bei Kiel, Verkehrslenkung, Landzerschneidung, Wirtschaftsraum Rendsburg, Entwässerung, Kanalverbreiterung, Brückenbau, Wirtschaftsraum und Schleusen Brunsbüttel.			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500117	Der Autoabgas-Katalysator			
	O	18 min f	2002	A(8-10); BB; Q;
	Erläutert wird die Entstehung von Abgasen im Motor aus Benzin und Luft. Den Hauptteil bildet die Erläuterung und Veranschaulichung der katalytischen Reaktionen im Auspuff. Realbilder werden ergänzt durch Trick- und Mikroskopaufnahmen.			
5511312	Jahrhundertbauwerk Gotthard-Basistunnel			
	O	24 min f	2018	A(5-10);

	Im Dezember 2016 wurde in der Schweiz der Gotthard-Basistunnel eröffnet, um den Nord-Süd-Transitverkehr in Europa verstärkt von der Straße auf die Schiene zu verlagern. Mit Material der AlpTransit Gotthard AG wird die 60-jährige Baugeschichte von der Planung bis zur Eröffnung des mit 57 km längsten Eisenbahntunnels der Welt anschaulich dokumentiert. Zudem werden die Schwierigkeiten beim Bau und die Renaturierung betroffener Flächen erläutert.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
	<u>Kompakt</u>			
55501957	Auf der Suche nach einer neuen urbanen Mobilität [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	<i>Wie funktioniert nachhaltiger Stadtverkehr?</i>			
	O	15 min f	2020	A(8-13);
	Florian aus Berlin kämpft sich auf seinem Rad in Schlangenlinien durch zugeparkte Straßen. Es ist laut, eng und es stinkt. Voran kommt hier niemand mehr. Unsere Städte sind dabei, im Autoverkehr zu kollabieren. Wie man nachhaltig im Stadtverkehr unterwegs sein kann, zeigt Heiko, der ohne eigenes Auto mit einem Ruf-Shuttlebus fährt. Schornsteinfeger Skrobek hat seine Firmenwagen bereits durch Lasten-E-Bikes ausgetauscht, ebenso wie ein Lieferservice für Lebensmittel. Beide sind heute umweltfreundlicher und schneller bei ihren Kunden. Die Städte Utrecht und Barcelona zeigen aber auch: Für einen nachhaltigen Verkehr müssen wir unsere Städte so umbauen, dass der Mensch im Mittelpunkt steht, nicht mehr das Auto.			
Freizeit und Tourismus				
5500019	Das Oberallgäu			
	<i>Landwirtschaft und Tourismus</i>			
	O	15 min f	2001	A(5-6);
	Am Beispiel von Oberstdorf und der Gemeinde Hindelang werden der Strukturwandel unter den Gesichtspunkten Landwirtschaft und Tourismus dargestellt und die Bemühungen um ein naturnahes Wirtschaften und einen "sanften Tourismus" zum Erhalt der Kulturlandschaft Allgäu problematisiert.			
5500100	Erholungslandschaft spanische Mittelmeerküste			

	O	17 min f	2002	A(5-10);
	Ausgehend von einer Tiefdruckwetterlage in Deutschland zur Ferienzeit leitet der Film über zur sonnigen spanischen Küste im Raume Benidorm; das Bildmaterial ist in die Problembereiche Tourismus, Arbeit und Infrastruktur gegliedert.			
5500683	Wüsten im Vormarsch - Spanien trocknet aus			
	O	20 min f	2008	A(7-13); Q;
	Die Wüsten breiten sich aus, auch im Süden Europas. Schuld daran ist nicht nur die Klimaerwärmung, sondern auch der ständig steigende Wasserverbrauch durch Landwirtschaft, Bauboom und Fremdenverkehr. Am Beispiel Spanien dokumentiert die Didaktische FWU-DVD eine schleichende Umweltkatastrophe. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5500944	Der Harz			
	O	28 min f	2009	A(5-10); Q;
	Die deutschen Mittelgebirge sind ein Mosaik verschiedenster Landschaften. Sie sind gekennzeichnet durch waldbedeckte Höhenzüge, karge Hochflächen und früh industrialisierte, dicht besiedelte Täler. Im Mittelpunkt dieser DVD steht der Harz - das höchste Gebirge Norddeutschlands. Der Film sowie die Zusatzmaterialien stellen diese Landschaft vor, erläutern ihre Entstehung, das Klima und die Bedeutung als "Regenfänger" und "Wasserspeicher", thematisieren die Entwicklung des Bergbaus sowie des Fremdenverkehrs in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501206	Der Schwarzwald			
	O	26 min f	2010	A(5-12); Q;
	Der Schwarzwald ist das größte Mittelgebirge Deutschlands, geprägt von waldbedeckten Höhenzügen, lebendigen Traditionen, aber auch modernen Technologien. Die DVD stellt diese geschichtsträchtige Landschaft vor, erläutert ihre Entstehung, beleuchtet die Bedeutung des Bergbaus, der Holzwirtschaft, der traditionellen Gewerbe sowie des Fremdenverkehrs und thematisiert auch die Nutzung erneuerbarer Energien in dieser Region. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Naturräume Deutschlands</u>			
5501467	Die deutsche Ostseeküste			
	O	25 min f	2011	A(5-10);
	Die abwechslungsreichen Küsten der deutschen Ostsee sind von der Eiszeit geprägt und sie unterliegen einer ständigen Veränderung. Eine Reise von Flensburg bis Usedom führt zu den Besonderheiten dieses einzigartigen Naturraumes, erklärt die Entstehung der Küstenformen und beleuchtet die Bedeutung von Naturschutz, Fremdenverkehr, Wirtschaft und Verkehrsplanung. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, Karten, didaktische Hinweise sowie ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501627	Tourismus in Entwicklungsländern			
	O	27 min f	2012	A(7-13); Q;
	In den letzten Jahren hat der Tourismus in Entwicklungsländern beträchtlich zugenommen. Aber darf man in armen Ländern Urlaub machen? Kann Tourismus eine Chance für Entwicklungsländer sein? Reisen gegen die Armut? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt dieser FWU-Produktion. An vielfältigen und kontrastreichen Beispielen wird gezeigt, welche ökonomischen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Tourismus in den Zielländern hat. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Felix und die wilden Tiere</u>			
5510450	Täglich pfeift das Murrentier			
	O	25 min f	2004	A(3-6);

	Hoch über dem Königssee wohnt eine ganz besondere Familie, die der Murmeltiere. Nach dem Winterschlaf ist das Gerangel groß, denn nur das stärkste, das Alpha-Weibchen darf seine Jungen zur Welt bringen. Ist die Rangordnung klar gestellt, so helfen alle mit, um die Jungen sicher aufzuziehen. Während Uhu und Steinadler eine Gefahr für die neugierigen Jungtiere darstellen, sind die Kühe höchstens aufdringlich. Felix erklärt anschaulich den Sinn der sozialen Hierarchie und das Wunder des Winterschlafes.			
5511011	Die Alpen - Eine Region verändert sich			
	O	37 min f	2013	A(5-10)
	Mächtige Berge mit schneebedeckten Gipfeln und faszinierende Naturräume prägen das Landschaftsbild der Alpen - ein beliebtes Reiseziel für Naturliebhaber und Sportbegeisterte, im Sommer und im Winter. Doch die Region ist im Wandel. Vier Kurzfilme des Projektes "Schüler für Schüler" zeigen, wie Massentourismus und Strukturwandel das Gesicht der Alpen verändern und welche Auswirkungen der Klimawandel auf die Gletscher hat. Neben den Kurzfilmen stehen Ihnen in der Produktion zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511068	Tourismus am Mittelmeer - Beispiel Mallorca			
	O	21 min f	2014	A(5-7);
	Das Mittelmeer ist ein beliebtes Reiseziel. Am Beispiel Mallorca wird gezeigt, warum es so viele Menschen jedes Jahr ans Mittelmeer zieht und welche Auswirkungen das hat. Sowohl die wirtschaftliche Bedeutung als auch die Folgen des Massentourismus für die Landschaft und die Menschen können am Beispiel von Mallorca idealtypisch dargestellt werden. Dem Massentourismus werden auch Alternativen in Form des Individualtourismus gegenübergestellt. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5511454	Tropenkrankheiten			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
5511495	Ökosystem Moor			
	O	20 min	2020	A(5-11);

	Moore - sie bedeckten früher fünf Prozent der Fläche Deutschlands, haben aber bis heute wichtige Funktionen für das Klima. Sie speichern Wasser, filtern Schadstoffe, binden Kohlenstoffdioxid und sind der Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen. Doch in der Vergangenheit wurden große Teile der Moore trockengelegt und damit zerstört. Die Produktion unterscheidet die beiden Moortypen und beschäftigt sich besonders mit der Frage, wie die Zukunft dieses faszinierenden, aber auch empfindlichen Ökosystems aussehen könnte.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521446	Korallenriffe - Vom Aussterben bedrohtes marines Ökosystem (interaktiv)			
	O	22 min	2020	A(8-13);
	Die Korallenriffe gelten als eines der faszinierendsten Ökosysteme, das es auf der Erde gibt - aber auch als eines der gefährdetsten. Denn die winzigen Blumentiere reagieren empfindlich auf Störungen in ihrem marinen Lebensraum, insbesondere auf die Auswirkungen des Klimawandels und den Einfluss des Menschen. Diese Produktion beschäftigt sich mit Korallen(-riffen) und begibt sich auf eine Reise in die Tiefen der tropischen Meere.			
5521454	Tropenkrankheiten (interaktiv)			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Malaria, Cholera oder Gelbfieber - dies sind Infektionskrankheiten, die eigentlich nicht in Europa auftreten, sondern vor allem in den feuchten und warmen Tropen verbreitet sind. Viele dieser Erkrankungen werden durch nur dort vorkommende Stechmücken übertragen. Die Produktion beschäftigt sich mit bakteriellen, viralen und durch Parasiten übertragenen Tropenkrankheiten und zeigt prophylaktische Möglichkeiten der Reisemedizin auf.			
55501878	Der Klimawandel in den Alpen			
	<i>Auswirkungen auf Mensch und Natur</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-13);
	In den Alpen sind die Auswirkungen des Klimawandels deutlich spürbar. Die Gletscher schmelzen - ohne wirksamen Klimaschutz werden sie bis zum Jahr 2100 weitgehend verschwunden sein. Auch der Permafrost, der ganzjährig gefrorene Untergrund, taut auf. Felswände verlieren dadurch an Stabilität. Die Folgen sind Bergstürze und Muren wie im Schweizerischen Bundo. Außerdem nehmen Extremwetterereignisse zu. Aufgrund der Erderwärmung sind Gebiete in tieferen Lagen nicht mehr schneesicher. Immer öfter werden Skipisten deshalb unter enormen Energie- und Wasserverbrauch künstlich beschneit. Mit dem Gletscherrückgang gehen wertvolle Wasserreserven verloren. So wird bereits heute in einigen Alpenregionen das Wasser im Sommer knapp.			
Umwelt in Politik und Wirtschaft				
5500047	Erdgas aus Sibirien			
	O	15 min sw+f	2001	A(8-13); Q;
	Bei der Erschließung der Erdgasvorkommen Westsibiriens müssen extreme Naturbedingungen bewältigt werden. Der Film vermittelt einen Eindruck vom Arbeiten und Leben im Gebiet der Erdgaslagerstätte und veranschaulicht die technischen Probleme des Pipelinebaus im Permafrostgebiet.			
5500082	Der Aralsee - Ein See wird zur Wüste			

	O	16 min sw+f	2002	A(8-13);
	Die Zuflüsse des Aralsees werden zur Bewässerung der Baumwollmonokulturen Usbekistans angezapft. Der Film dokumentiert die anthropogenen Ursachen für die Austrocknung des Sees, die Auswirkungen des Trockenfallens auf den Menschen und die ganze Region.			
5500118	Die Schwefelsäuresynthese			
	O	14 min f	2002	A(8-13);
	Die Schwefelsäure zählt zu den bereits im Mittelalter bekannten Säuren, deren Bedeutung für die Alchemie einleitend angesprochen wird. Die heutige Synthese geht von elementarem Schwefel aus, der bei der Entschwefelung von Erdgas und Erdölprodukten anfällt. Sie läuft in drei Schritten ab: Verbrennung des Schwefels, Oxidation des Schwefeltrioxids im Doppelkontaktverfahren und Umsetzung des Schwefeltrioxids mit Wasser zu Schwefelsäure. Anschließend werden Beispiele für die Verwendung der Schwefelsäure vorgestellt. Die Entsorgung der dabei vielfach anfallenden Dünnsäuren durch Verklappen in den Meeren muss durch umweltschonende Recyclingverfahren ersetzt werden.			
5500148	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	2003	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems.			
5500290	Tropenholz - Wege zur nachhaltigen Nutzung			
	O	24 min f	2006	A(8-13); BB; Q;
	Die Regenwälder sind in Gefahr. Proteste und Boykottaufrufe von Umweltschützern sensibilisierten nicht nur die Verbraucher für die Erhaltung der Wälder, sondern beeinflussten auch die internationale Politik und die tropische Forstwirtschaft, sich für einen pfleglichen Umgang mit den Holzressourcen stark zu machen. Am Beispiel Malaysia zeigt der Film verschiedene Ansätze für schonende Holzwirtschaft und plädiert für die Einführung eines Gütesiegels für angebotenes Holz, das nachweislich aus nachhaltig genutzten Wäldern stammt. (1:1-Überspielung)			
5500397	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erschließung und Besiedelung			
	O	3:52 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie das Amazonasgebiet durch den Bau von Straßen erschlossen und dann von Kleinbauern besiedelt wurde. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500398	Tropischer Regenwald in Amazonien: Holzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Holzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500399	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Erzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500400	Tropischer Regenwald in Amazonien: Umweltzerstörung und Umweltschutz			
	O	1:58 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, dass die Industrieländer maßgeblich an der Zerstörung des Regenwaldes beteiligt sind und dringend etwas für den Umweltschutz unternehmen sollten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500506	Tropischer Regenwald in Amazonien - Nutzung und Zerstörung			
	O	58 min f	2005	A(7-13); Q;

	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. Die DVD bietet neben dem Film in deutscher und englischer Sprachfassung auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
5500563	Der tropische Regenwald - Ökosystem, Nutzung, Zerstörung			
	O	65 min f	2004	A(7-13); Q;
	Die tropischen Regenwälder sind ein üppiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Doch das Ökosystem ist in Gefahr. Überall auf der Erde werden die tropischen Regenwälder erschlossen, genutzt und fortschreitend zerstört. Im Mittelpunkt dieser didaktischen FWU-DVD stehen die Filme "Tropischer Regenwald in Amazonien: Das Ökosystem" (Biologie) und "Tropischer Regenwald in Amazonien: Nutzung und Zerstörung" (Geographie). Ergänzend werden in zahlreichen Bildern, Grafiken, Karten und Filmsequenzen die Themen Klima, Boden, Tier- und Pflanzenwelt behandelt. Die Inhalte sind vielfältig interaktiv verknüpft und eignen sich für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Biologie). Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien des ROM-Teils direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500567	Braunkohle - Entstehung, Gewinnung, Verwendung			
	O	41 min f	2004	A(5-13); Q;
	Braunkohle ist einer der wichtigsten Energieträger Deutschlands. An verschiedenen Beispielen aus dem Rheinischen, dem Lausitzer und dem Mitteldeutschen Braunkohlenrevier werden in zahlreichen Filmausschnitten, Bildern, Karten und Grafiken die Themen rund um die Braunkohle didaktisch aufbereitet: von der Entstehung in der Tertiärzeit zum Abbau in riesigen Tagebaubetrieben, von der Rekultivierung der Landschaft bis hin zur Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung der Braunkohle. Alle integrierten Medien sind über eine einfache grafische Menüführung aufrufbar. Darüber hinaus sind die Inhalte vielfältig interaktiv verknüpft. Umfangreiche Zusatzmaterialien und Arbeitsblätter im DVD-ROM-Teil unterstützen den Einsatz im Unterricht. Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500658	Rückblicke auf Tschernobyl			
	O	20 min f	2008	A(9-13); Q;
	Nach über 20 Jahren wird ein Rückblick auf die wohl schwerste bisherige Reaktorkatastrophe gegeben. Diese Didaktische FWU-DVD will Schülern und Lehrern einen Anlass bieten, die Vorteile und Risiken der Stromgewinnung aus Kernenergie zu diskutieren. Knapp und sachlich geschnitten, in ihrer Authentizität aber sehr beeindruckend, kommen verschiedene Betroffene zur Sprache. Der letzte Lebende der Bedienungsmannschaft erzählt ebenso von seinen Erlebnissen wie einer der verantwortlichen Physiker, wie die Kinderärztin aus der Umgebung oder die Mutter, deren Kind im Sand spielte. Einzigartige historische und aktuelle Aufnahmen begleiten die Berichte. Das Arbeitsmaterial im ROM-Teil ist so konzipiert, dass der Film fächerübergreifend im Gesellschaftskunde-, Physik- und Chemieunterricht eingesetzt werden kann. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500680	Ökosystem Korallenriff / The Coral Reef Ecosystem			
	O	88 min f	2008	A(7-13); Q;
	Korallenriffe sind die größten von Lebewesen geschaffenen "Bauwerke" der Erde und gelten neben den tropischen Regenwäldern als die artenreichsten Lebensräume. Die DVD vermittelt nicht nur das nötige Grundwissen, um das Ökosystem Korallenriff verstehen zu können. Auch die enorme ökologische und ökonomische Bedeutung der Riffe für den Menschen, die vielfältigen Gefahren, denen sie ausgesetzt sind sowie die Möglichkeiten für ihre Erhaltung sind zentrale Themen dieser DVD. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Biologie/Englisch)			
5500798	Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen			
	O	2:56 min f	2010	A(9-13); BB;
	Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.			
5500799	Biokunststoffe als Verpackungskünstler			

	O	4:07 min f	2010	A(9-13); BB;
	<p>Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.</p>			
5500988	Kernenergie			
	O	24 min f	2009	A(9-13); Q;
	<p>Selten werden energiepolitische Fragen so emotional diskutiert, wie die Frage nach Chancen und Risiken der Kernenergie. Einer Emotionalisierung der Debatte soll mithilfe dieser didaktischen FWU-DVD entgegengewirkt werden. Anschauliche Animationen beschreiben die Nutzung der Kernenergie und Interviews mit Kernkraftbetreibern und Kernkraftgegnern stellen die verschiedenen Positionen in ausgewogener Form dar. Dabei wird die Funktionsweise verschiedener Reaktortypen ebenso erklärt wie potenzielle Probleme bei der Zwischen- und Endlagerung. Der Fall einer Kernschmelze wird simuliert. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501000	Zukunftstechnologien für Biokunststoffe			
	O	3:30 min f	2010	A(9-13); BB;
	<p>Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder "Bioplastics", derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.</p>			
5501259	Überfischung der Meere - The End of the Line			
	O	54 min f	2010	A(8-13); Q;
	<p>Die weltweite Überfischung zählt zu den größten Problemen dieser Erde. Durch stetig effizienter werdende Fangtechniken wurde die systematische Ausbeutung der Meere in den letzten Jahrzehnten immer offensichtlicher. Zahlreiche Fischbestände sind bereits kollabiert und einige Arten sogar vom Aussterben bedroht. Dies hat dramatische Folgen für das Ökosystem Ozean und für den Menschen. Die didaktische DVD verdeutlicht den Schülerinnen und Schülern das Ausmaß dieser globalen Katastrophe, zeigt aber auch Möglichkeiten auf, diesem negativen Trend entgegen zu wirken.</p>			
5501623	Energienutzung im Wandel			
	O	29 min f	2012	A(8-13); Q;
	<p>Energie ist für unsere Industriegesellschaft überlebenswichtig. In Deutschland hat sich der Mix von Energieträgern in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert. Es gibt einen Ausstiegsbeschluss der Bundesregierung für die Kernenergie sowie für den Ausstieg aus dem subventionierten Steinkohlenbergbau. Zum Ausgleich ist der Ausbau erneuerbarer Energien vorgesehen. Doch wird dies ausreichen und welche Auswirkungen hat das für unsere Gesellschaft? Im ROM- Teil der Produktion stehen zusätzlich Arbeitsblätter, anschauliche Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	<p>Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;

	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5510547	Alaska - Erdöl und Umwelt			
	O	21 min f	2006	A(8-13);
	Die Naturschutzgebiete Alaskas sind nicht nur ein Refugium für eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt, auch Indianer und Eskimos leben hier, angepasst an die arktischen Umweltbedingungen. Doch hier liegen die größten Erdöl- und Erdgasvorkommen der USA. Der Film untersucht den Kampf gegen die Ölförderung im Naturreservat. Er beschreibt die Risiken der Ölgewinnung im polaren Ökosystem, thematisiert aber auch die wirtschaftlichen Interessen der USA an der Gewinnung der Ressource sowie die Möglichkeiten des Einsatzes nicht-fossiler Brennstoffe.			
5510559	Biokunststoffe			
	<i>Nachwachsende Rohstoffe auf neuen Wegen</i>			
	O	ca. 20 min	2007	A(9-13); BB;
	Angesichts des weltweit rapide steigenden Kunststoffverbrauchs, der Preisentwicklung und der zunehmenden Knappheit des Rohstoffs Erdöl ist die Entwicklung von biologisch abbaubaren Werkstoffen (BAW) aus nachwachsenden Rohstoffen, also die Entwicklung von Biokunststoffen oder Bioplastics, derzeit in vollem Gang. Teilweise werden schon großtechnische Mengen in der Verpackungsindustrie oder Spritzgussteile aus Biokunststoffen für die Automobilindustrie verwendet. Der für das FWU neu produzierte Film zeigt, aus welchen Grundstoffen BAWs hergestellt werden, welche technischen Eigenschaften sie haben können und welche ökologisch neutralen Entsorgungsmöglichkeiten existieren.			
5510597	Agroforst			
	<i>Kampf gegen Hunger und Dürre</i>			
	O	ca. 20 min f	2007	A(8-13); Q;
	In wenigen Jahrzehnten werden extreme Dürren die konventionelle Landwirtschaft unmöglich machen, ein Drittel der Erde praktisch unbewohnbar sein, so u. a. die Studie des Met Office's Hadley Centre for Climate Prediction and Research. Können die Folgen des Klimawandels überhaupt noch eingedämmt, Dürren und Überschwemmungen noch begrenzt werden? Im Bereich der Landwirtschaft zeigt das Agroforst-System den Ausweg - eine lang in Vergessenheit geratene Landbaumethode, mit der Bauern auf der ganzen Welt regelmäßig Überschüsse erwirtschaften, auch in Zeiten der Dürre.			
	<u>Amazonien</u>			
5511064	Raubbau im tropischen Regenwald			
	O	21 min f	2014	A(7-11)
	Amazonien - die grüne Lunge der Erde - ist das größte tropische Regenwaldgebiet der Welt. Durch weitflächige, oftmals illegale Rodungen für Holzgewinnung, Landwirtschaft und Bergbau werden die Wälder jedoch zunehmend irreversibel zerstört - und mit ihnen einzigartige Ökosysteme. Noch nie ist die Vernichtung so rasant vorangeschritten wie heute. Das hat nicht nur tief greifende Folgen für die Natur, sondern auch für die indigene Bevölkerung. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);

	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5531032	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	1993	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. (Bei diesem Film handelt es sich um die gleichnamige FWU-Produktion 42 10271 mit deutscher Untertitelung für Schwerhörige). (Arbeitsgemeinschaft Behinderte in den Medien e. V.)			
55501952	In der nördlichen Polarzone			
	<i>Klimawandel und wirtschaftliche Nutzung am Polarkreis</i>			
	O	ca. 16 min f	2020	A(7-13);
	Lebensfeindliche Umwelt, baumlose Tundra, Eis, klirrende Kälte, Schnee, Polartag und Polarnacht sind Kennzeichen der Region am nördlichen Polarkreis. Hier beginnt die nördliche Polarzone. Der Klimawandel wirkt sich auch hier aus. Gletscher schmelzen ab, die Eisdecke im Nordpolarmeer geht zurück, Weideland für Rentiere wird knapp. Der tauende Dauerfrostboden in der Tundra entwickelt sich zu einer ernst zu nehmenden Gefahr. Dem steht die neue wirtschaftliche Nutzung auf Spitzbergen, in Hammerfest in Norwegen sowie auf der Jamal- und Tschuktschen-Halbinsel in Sibirien gegenüber: die Ausbeutung der Öl- und Gasvorkommen.			
5550958	Globalisierung in der Zuckerdose			
	O	50 min f	2006	A(9-13); Q;
	Im Zeitalter der Globalisierung und Freihandel führt die Öffnung zuvor geschützter Märkte zu politischen Konflikten und wirtschaftlichen Verwerfungen in Nord und Süd. Am Beispiel Zucker lassen sich aktuelle Fragen des Welthandels hervorragend darstellen. Enthalten sind die Filme "Süßhunger" und "Süßhunger continued". Zusatzmaterialien: Weiterführende Texte; Grafiken; Tabellen; Landkarten; Fotos; Originaldokumente; Videomaterialien; Internetlinks.			
5553641	Biodiversität			
	<i>Bedrohte Artenvielfalt</i>			
	O	24 min f	2011	A(8-13);

	Die genaue Anzahl der Arten von Pflanzen und Tieren auf der Erde ist unbekannt. Was wir jedoch mit Sicherheit wissen, ist der dramatische Rückgang der Artenvielfalt, dessen Auslöser hauptsächlich der Mensch ist. Die -Bedrohungen der Biodiversität- sowie ihre Ursachen sind das Thema des Filmes. Er verdeutlicht den rücksichtslosen Umgang mit den Ressourcen der Erde an Land und in den Ozeanen. Die Abholzung der Wälder, die Überfischung und Verschmutzung der Meere zerstört Lebensräume und dadurch eine immer größere Anzahl der Tier- und Pflanzenarten. Auch der ebenfalls durch den Menschen beschleunigte Klimawandel trägt zu einer Beschleunigung des Artensterbens bei. Der Film verdeutlicht die -Folgen des Artenschwundes- durch den Raubbau des Menschen und sensibilisiert zu einem rücksichtsvollen Umgang mit der Natur. Die Artenvielfalt sichert die Ernährung, ist ein wichtiger Faktor für die Gesundheit der Menschen und trägt zu einer wirtschaftlichen Stabilität bei. Zusatzmaterial: Didaktische Hinweise; Sprechertexte.			
5558484	Der verwundete Planet I			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);
	Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Der Film zeigt die Veränderung der Lebensbedingungen und die damit einhergehenden Klimaveränderungen und Umweltverschmutzungen seit der industriellen Revolution. Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse haben sich verändert, der Energiebedarf hat sich erhöht. Dies führte zu einem vermehrten Abbau fossiler Brennstoffe und Nutzung der Kernenergie. Luft, Atmosphäre, Boden und Meere werden verschmutzt. Auch das Problem des Bevölkerungswachstums wird dargestellt. Zusatzmaterial: 28 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 7 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.			
5558485	Der verwundete Planet II			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);
	Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Dieser Film zeigt die Konsequenzen der zerstörten Umwelt. Der Mensch betreibt Raubbau und zerstört dabei seinen eigenen Lebensraum. Die wachsende Müllproblematik von Chemikalien, Plastik- und Atommüll gefährdet und zerstört den Planeten. Was kann als Gesellschaft und als Individuum getan werden? Aufgezeigt werden Möglichkeiten, wie der "verwundete Planet" noch gerettet werden kann. Zusatzmaterial: 21 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 10 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558961	Der Tropische Regenwald			
	<i>Die grünen Paradiese</i>			
	O	ca. 40 min f	2007	A(7-9); Q
	Im tropischen Regenwald wachsen Bäume in zwei-, manchmal in drei Etagen übereinander und es gibt mehr verschiedene Tier- und Pflanzenarten als an jedem anderen Platz der Erde. Die hohe Feuchtigkeit und eine gleich bleibende Temperatur von ungefähr 27 Grad Celsius bilden ein ideales Klima für das Wachstum der Pflanzen. Diese Pflanzen binden eine große Menge CO ₂ , jenes Treibhausgases, das für die Erwärmung unseres Klimas verantwortlich ist. Der Regenwald kann diese Entwicklung aufhalten. Doch zunächst muss aufgehört werden, ihn durch Abholzung zu zerstören. (1992) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Akazie von Ameise zur Miete gesucht!", " Amazonas: Die neuen Retter des Regenwalds".			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5559383	Darwins Alptraum (OmU)			
	<i>Drama am Victoriasee</i>			
	O	ca. 105 min f	2004	A(9-13); Q

	In den 1960ern wurde ein neue Spezies im Viktoriasee ausgesetzt: Der Nilbarsch, ein gefräßiger Räuber, merzte fast den gesamten Bestand einheimischer Fische aus. Unternommen wird dagegen jedoch nichts, denn die weißen Filets des Nilbarsches sind ein weltweiter Exportschlager. Riesige Flugzeuge treffen täglich ein um den Fischfang gegen Kalaschnikows und Munition zu tauschen. So hat die multinationale Fisch- und Waffenindustrie ein Bündnis am Ufer des Binnensees geschaffen: eine Armee einheimischer Fischer, Weltbankvertreter, Straßenkinder, afrikanischer Minister, EU-Kommissare, tansanischer Prostituiertes und russischer Piloten. Zusatzmaterial: Zwei Artikel aus dem P.M. Magazin.			
5559782	Das grüne Gold der Inkas			
	<i>Wie die Kartoffel in Zeiten des Klimawandels die Ernährung sichern kann</i>			
	O	52 min f	2008	A(9-13); Q;
	Eine Reise auf den Spuren der Kartoffel von den Campesinos der Hochanden Perus zu den Kartoffelfarmern Idahos im Nordwesten der USA. Der Film beschreibt das Potential der Kartoffel, den Hunger in der Welt zu bekämpfen und die weltweite Ernährungssicherheit zu stärken. Die Ernährung der Welt beruht auf dem Gedeihen von immer weniger Nahrungspflanzen, von immer weniger verschiedenen Sorten. Der Film betrachtet die Rolle der biologischen Vielfalt für diese Aufgaben und untersucht, welche Faktoren die Vielfalt traditioneller Kartoffelsorten bedrohen. Es wird deutlich gemacht, wie engagierte Schülerinnen und Schüler aktiv werden können, um die Ernährungssicherheit in Nord und Süd zu verbessern. Zusatzmaterial: Unterrichtsmaterialien.			
5560769	Cotton made in Africa			
	O	ca. 30 min f	2012	A(8-13)
	Der Film thematisiert die Arbeitsbedingungen von Baumwollfarmern in Afrika sowie die Themen Hilfe zur Selbsthilfe und Fair Trade. Im Zentrum steht die Initiative "Cotton made in Africa" der Aid by Trade Foundation. Cotton made in Africa will einen entscheidenden Beitrag zu Armutsbekämpfung und Nachhaltigkeit in Afrika leisten, indem die Initiative den nachhaltigen Anbau und den Absatz afrikanischer Baumwolle fördert. So werden die Lebensbedingungen der Kleinbauern und ihrer Familien verbessert. Zusatzmaterial: Didaktisches Informationsmaterial.			
Umweltbewusstes Handeln				
5500028	Vögel am Futterhaus			
	O	15 min f	1996	A(1-6); SO;
	Eine Vielzahl heimischer Vögel wird in diesem Film sensibel beobachtet. Die Bedürfnisse von Vögeln im Winter und die richtige Art, damit umzugehen, werden vom Standpunkt neuerer Erkenntnisse aus dargestellt. (1:1-Überspielung)			
5500101	Chemie der Putzmittel			
	<i>WC-, Sanitär- und Rohrreiniger</i>			
	O	15 min f	2002	A(8-13); BB;
	Der Film zeigt die Wirkungsweise einiger Putzmittel und zeigt den sinnvollen Umgang mit ihnen. In manchen Fällen können sie auch durch unproblematische Chemikalien ersetzt werden.			
5500290	Tropenholz - Wege zur nachhaltigen Nutzung			
	O	24 min f	2006	A(8-13); BB; Q;
	Die Regenwälder sind in Gefahr. Proteste und Boykottaufrufe von Umweltschützern sensibilisierten nicht nur die Verbraucher für die Erhaltung der Wälder, sondern beeinflussten auch die internationale Politik und die tropische Forstwirtschaft, sich für einen pfleglichen Umgang mit den Holzressourcen stark zu machen. Am Beispiel Malaysia zeigt der Film verschiedene Ansätze für schonende Forstwirtschaft und plädiert für die Einführung eines Gütesiegels für angebotenes Holz, das nachweislich aus nachhaltig genutzten Wäldern stammt. (1:1-Überspielung)			
5500466	Putzmittelchemie: Chemie der WC-Reiniger			
	O	3:15 min f	2008	A(8-13); BB;
	Im Labor wird ein typischer WC-Reiniger aus den Bestandteilen Natrium-Hydrogensulfat, Tensiden und Natrium-Hydrogencarbonat gemischt, wobei die chemischen Reaktionen, die die Reinigung bewirken, erklärt werden. Gleichgültig, ob fester oder flüssiger Reiniger: Hauptfaktor ist die Säure, die beim Kontakt mit Wasser entsteht und Kalk und Urinstein löst.			
5500467	Putzmittelchemie: Chemie der Sanitärreiniger			
	O	2:11 min f	2008	A(8-13); BB;

	Im Labor wird die Rezeptur eines typischen Sanitärreinigers erprobt, der aus Wasser, Wasserstoffperoxid, einer Stabilisatorsubstanz und Tensiden besteht. Der Reiniger hat eine bleichende Wirkung, enthält jedoch keine Säure, weshalb er gegen Kalkverschmutzungen unwirksam ist. Er beseitigt zwar Bakterien, dies ist aus hygienischer Sicht aber unnötig.			
5500468	Putzmittelchemie: Chemie der Rohrreiniger			
	O	3:29 min f	2008	A(8-13); BB;
	Im Labor werden die Rezepturen von festen und flüssigen Rohrreinigern nachempfunden. Erstere bestehen im Wesentlichen aus Natriumhydroxid, das bei Berührung mit Wasser stark alkalisch wirkt und die Rohrverstopfung unter Wärmeabgabe auflöst. Die Korrosionsgefahr wird durch Zugabe von Aluminiumpulver verringert. Das bei der Reaktion mit Wasser entstehende Knallgas muss durch Natriumnitrat gebunden werden. Flüssige Reiniger bestehen aus Natriumhydroxid, Tensiden, Natriumhydrochlorid und Wasser.			
5500469	Putzmittelchemie: Gefahren bei der Anwendung			
	O	1:24 min f	2008	A(8-13); BB;
	Die Filmsequenz demonstriert eindrucksvoll, welche Gefahren beim Mischen verschiedener Reinigungsmittel bestehen: Die Kombination von flüssigen Rohr- und WC-Reinigern setzt Chlorgas frei, ein starkes Nervengift. Feste, basische Rohrreiniger und saure WC-Reiniger setzen bei gleichzeitiger Verwendung Wärmeenergie frei. Starker Temperaturanstieg im Abfluss kann zum Hochspritzen von Lauge führen und Verätzungen zur Folge haben.			
5500470	Putzmittelchemie: Umweltbelastung und Alternativen			
	O	2:04 min f	2008	A(8-13); BB;
	Nach einer kurzen Darstellung der durch Haushaltsreiniger verursachten Umweltschäden werden als Alternativen u. a. vorgestellt: Essig, mechanisches Entfernen von Rohrverstopfungen und verhindern, dass Abfall in Rohre gelangt.			
5500471	Bundle: Putzmittelchemie			
	O	11:31 min f	2008	A(8-13);
	Das Bundle besteht aus folgenden 5 Lernobjekten: 55 00466 Putzmittelchemie: Chemie der WC-Reiniger 55 00467 Putzmittelchemie: Chemie der Sanitärreiniger 55 00468 Putzmittelchemie: Chemie der Rohrreiniger 55 00469 Putzmittelchemie: Gefahren bei der Anwendung 55 00470 Putzmittelchemie: Umweltbelastung und Alternativen			
5500655	Der Colorado - Wasser für den Wilden Westen / Colorado River - Water for the Wild West			
	O	40 min f	2008	A(8-13); Q;
	Der Colorado ist mehr als Naturwunder und Filmkulisse. Wir folgen dem Fluss von den Rocky Mountains bis nach Mexiko, wo er versickert, bevor er das Meer erreicht. Auf seinem Weg hat er tiefe Canyons gegraben und einzigartige Landschaften entstehen lassen. Sein Wasser aber wird heute intensiv genutzt, durch gewaltige Dämme zu riesigen Seen gestaut, die als Trinkwasserspeicher und zur Stromerzeugung dienen und Wüstenstädte wie Las Vegas versorgen. Plantagen, Farmen und Viehzüchter - sie alle haben Wasserrechte. Wasserverbrauch, Wassermangel und die ökologischen Folgen stehen im Mittelpunkt der Didaktischen FWU-DVD. Der DVD-ROM-Teil bietet umfangreiche, ergänzende didaktische Unterrichtsmaterialien. Die DVD ist zweisprachig (deutsch/englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Geographie/Englisch) und im Englisch-Unterricht (Landeskunde USA).			
5500957	Weltmeere - Lebensraum Ozean			
	O	43 min	2009	A(7-13); Q;
	Die Ozeane sind die ältesten und zugleich produktivsten Ökosysteme der Welt. Sensationelle Filmaufnahmen gewähren Einblicke in die oft extremen Lebensräume. Sie berichten über winzige Planktonorganismen und Bartenwale, über Salzwiesen, Tangwälder und Korallenriffe, über Thunfische, Hammerhaie und bizarre Fische der Tiefsee, über Fressen und Gefressen werden aber auch über die Gefährdung der oft einzigartigen Lebensgemeinschaften. Im ROM- Teil der didaktischen DVD stehen Arbeitsblätter und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500959	Naturschutz heute			
	O	27 min f	2009	A(5-10); Q;

	<p>Naturschutz soll für ein harmonisches Miteinander von Mensch und Natur sorgen. Ziel ist es, naturnahe Lebensräume zu erhalten, die Artenvielfalt zu sichern und eine nachhaltige Nutzung durch den Menschen zu ermöglichen. Die FWU-Neuproduktion zeigt Hintergründe, Motive, Methoden und Strategien des Naturschutzes in Deutschland am Beispiel des Großraumes Bayerischer Wald. Als wichtige Säulen des modernen Naturschutzes werden die Fortschritte in Ethik und Forschung dargestellt. Der DVD-ROM-Teil enthält neben Arbeitsblättern auch umfangreiches Text- und Kartenmaterial zum Thema Naturschutz.</p>			
	<u>FWU-Klassiker</u>			
5500992	Bananen - reif für den fairen Handel			
	O	16 min f	2009	A(7-13); Q;
	<p>Bananen sind ein hochwertiges Nahrungsmittel. Der Film zeigt am Beispiel Ecuador und Costa Rica, wie unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit, der ökologische, wirtschaftliche und soziale Aspekte einschließt, die tropische Frucht angebaut und im fairen Handel in den begehrten deutschen Markt exportiert wird.</p>			
5501211	Klimaschutz im Schulalltag - So sparen Schüler Energie			
	O	24 min f	2010	A(8-11);
	<p>Der Energieverbrauch der Menschen steht in engem Zusammenhang mit globalen Klimaveränderungen, die oft schwerwiegende Folgen haben. Umso wichtiger ist deshalb die Frage, wo und auf welche Weise jeder einzelne zur Senkung des Energieverbrauchs beitragen kann. Die didaktische DVD begreift die Schule als ideales Aktionsfeld für energiesparende Maßnahmen und zeigt Möglichkeiten, Schülerinnen und Schüler zum energiebewussten Verhalten anzuleiten. Umfangreiches Arbeitsmaterial und interaktive Übungen im ROM-Teil ergänzen die didaktische DVD. Die Maßnahmen und Aktionen in der gezeigten Schule sind beispielhaft und idealtypisch. Vor der Umsetzung in der eigenen Schule sollte das vertiefende Begleitmaterial zu Rate gezogen werden.</p>			
5501245	Biodiversität - Vielfalt ist Reichtum			
	O	24 min f	2010	A(7-12);
	<p>Biodiversität - das ist die Vielfalt des Lebens auf der Erde, von der genetischen Vielfalt über den Artenreichtum bis hin zur Vielfalt der Ökosysteme. Alle drei Bereiche stehen in enger Wechselwirkung zueinander. Die Biodiversität ist eine Lebensgrundlage für das menschliche Wohlergehen und ihre Erhaltung ist von besonderem Interesse. Sowohl die Bedeutung als auch die Gefährdung der Biodiversität stehen im Mittelpunkt dieser DVD. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501259	Überfischung der Meere - The End of the Line			
	O	54 min f	2010	A(8-13); Q;
	<p>Die weltweite Überfischung zählt zu den größten Problemen dieser Erde. Durch stetig effizienter werdende Fangtechniken wurde die systematische Ausbeutung der Meere in den letzten Jahrzehnten immer offensichtlicher. Zahlreiche Fischbestände sind bereits kollabiert und einige Arten sogar vom Aussterben bedroht. Dies hat dramatische Folgen für das Ökosystem Ozean und für den Menschen. Die didaktische DVD verdeutlicht den Schülerinnen und Schülern das Ausmaß dieser globalen Katastrophe, zeigt aber auch Möglichkeiten auf, diesem negativen Trend entgegen zu wirken.</p>			
5501482	Hotspots der Biodiversität - Krisenregionen der Natur			
	O	29 min f	2011	A(7-13);
	<p>Die Biodiversität ist für den Menschen in vielerlei Hinsicht von entscheidender Bedeutung. In manchen Gebieten, wie den Tropen, aber auch in Teilen Deutschlands, ist die biologische Vielfalt besonders groß. Oft sind aber gerade dort viele Arten vom Aussterben bedroht oder bereits ausgestorben. Diese didaktische DVD stellt verschiedene Krisenherde (Hotspots) der Biodiversität vor und zeigt, mit welchen Maßnahmen die Vielfalt geschützt werden soll. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;

	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511019	Kunststoffe - Müll ohne Ende?			
	O	19 min f	2013	A(7-11); Q;
	Kunststoffe faszinieren durch ihre scheinbare Unvergänglichkeit. Doch wie die FWU- Produktion zeigt, erweist sich gerade diese Eigenschaft heute als Fluch: Die Müllberge wachsen und in den Ozeanen treiben riesige "Plastikinseln". Darüber hinaus sondern viele Kunststoffe umweltschädliche Scheinhormone ab, die sich über den gesamten Globus verteilen. Neue nachhaltige Ansätze für das Recycling und die Zusammensetzung von Kunststoffen sind gefragt! Neben Film und Sequenzen stehen Ihnen auf der DVD zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen) , didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511022	Treibhauseffekt und Ozonloch			
	O	17 min f	2013	A(9-13);
	Der anthropogene Treibhauseffekt und das Ozonloch werden heute häufig in einem Atemzug genannt. In aufwendigen Animationen erklärt die FWU- Produktion, dass die zwei Phänomene allerdings auf sehr unterschiedlichen physikalisch- chemischen Vorgängen beruhen. Der Einfluss des Menschen spielt jedoch in beiden Fällen eine große Rolle. Wie stark Treibhauseffekt und Ozonloch das Leben auf der Erde in Zukunft beeinflussen, liegt daher in unserer Hand. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) , anschauliche Bilder und Grafiken, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511029	Ökologische Landwirtschaft			
	O	21 min f	2013	A(5-10);
	"Bio" liegt im Trend - in beinahe jedem Supermarkt finden sich heute Produkte aus ökologischer Erzeugung. Und auch immer mehr Landwirte rüsten ihre Betriebe von konventioneller auf ökologische Landwirtschaft um. Die FWU-Produktion zeigt anhand zweier ökologisch wirtschaftender Betriebe beispielhaft, welche Gründe die Bauern zu einem solchen Umdenken bewegen und stellt die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft vor. Neben Film und Sequenzen stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen), anschauliche Bilder und Grafiken, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511065	Recycling - Vom Müll zum Rohstoff			
	O	21 min f	2014	A(5-8)
	Wir produzieren täglich ungeheure Mengen an Müll. Beseitigt wird er zum einen durch Ablagerung auf Deponien oder in Müllverbrennungsanlagen. Doch immerhin knapp zwei Drittel des Abfalls werden heute in Deutschland und Österreich wiederverwertet. Damit sind wir europäische Spitzenreiter. Die FWU-Produktion zeigt, dass Müll für uns zu einem wichtigen Rohstoff geworden ist und stellt exemplarisch unterschiedliche Wege der Müllverwertung vor. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511132	Nachhaltigkeit			
	O	17 min f	2015	A(8-13); Q;
	"Nachhaltigkeit" ist heute in aller Munde und stellt auch im Unterrichtsalltag einen wichtigen Aspekt zahlreicher Kernthemen dar. Doch was bedeutet das eigentlich genau - nachhaltig leben? Die Produktion setzt sich zum Ziel, den häufig diffus verwendeten Begriff der "Nachhaltigkeit" greifbar zu machen. Dabei sollen sowohl seine globale Bedeutung aufgezeigt, als auch Handlungsmöglichkeiten auf regionaler und persönlicher Ebene vorgestellt werden. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			

5511236	Nationalparks und Biosphärenreservate			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	Im größten Teil Deutschlands ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate und über 100 Naturparks. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
5511251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5511371	Naturgefahren in den Alpen			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5511374	Klimawandel			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			
5511381	Aerosole			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5511382	Intensive Tierhaltung			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5511432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser?			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5511434	Klimawandel in der Arktis			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);

	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5511448	Invasive Arten			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
5511459	Antibiotika			
	O	22 min	2020	A(9-13);
	Antibiotika sind bei bakteriellen Erkrankungen oft ein Retter in der Not. Gleichzeitig stehen sie immer wieder in der Kritik - sei es aufgrund der Nebenwirkungen oder der Resistenzbildung. Neben einem historischen Rückblick beleuchtet die Produktion die wichtigsten Angriffspunkte von Antibiotika bei Bakterien. Weitere Schwerpunkte sind die Problematik der Resistenzbildung sowie die rückläufige Antibiotikaforschung.			
5521234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
5521236	Nationalparks und Biosphärenreservate (interaktiv)			
	O	29 min f	2016	A(5-10);
	In Deutschland ist die Landschaft stark durch den Menschen geprägt, doch es gibt auch noch einige Gebiete, in denen die Natur im Vordergrund steht: 16 Nationalparks gibt es derzeit in Deutschland sowie 15 Biosphärenreservate. Die Produktion stellt vier Nationalparks und zwei Biosphärenreservate in unterschiedlichen Landschaften exemplarisch vor und zeigt an diesen Beispielen deren Aufgaben und Zielsetzungen.			
5521251	Ressource Wasser			
	<i>Wasserversorgung und Wasserkonflikte (interaktiv)</i>			
	O	18 min f	2017	A(8-13);
	Nur 2, 5 Prozent des Wassers auf der Erde sind für den Menschen als Trinkwasser nutzbar - nur ein sehr kleiner Anteil also, der sich noch dazu sehr ungleichmäßig verteilt. In manchen Regionen steht viel Wasser zur Verfügung, andere Gebiete leiden unter akutem Wassermangel. Die Produktion stellt in anschaulichen Animationen die aktuelle Lage der globalen Wasserversorgung dar und zeigt anhand von Beispielen die daraus resultierenden Probleme auf.			
5521371	Naturgefahren in den Alpen (interaktiv)			
	O	21 min	2020	A(5-11);
	Januar 2019 in den Nord- und Zentralalpen: Meterhoher Schnee, soweit das Auge reicht. Die weiße Pracht birgt allerdings große Gefahren, denn es können Schneelawinen entstehen. Diese Produktion beschäftigt sich mit den Ursachen und Arten dieser winterlichen Naturgefahr sowie mit geeigneten Schutzmaßnahmen und beleuchtet auch gravitative Massenbewegungen wie Muren und Felsstürze.			
5521374	Klimawandel (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(7-13);
	Heißere Sommer, feuchtere Winter, mehr Unwetter, Starkregen und Hochwasser, Gletscher schmelzen ab - oft hört man von solchen Beobachtungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels. Doch was versteht man unter dem Begriff „Klimawandel“ überhaupt? Und welche Ursachen und Faktoren spielen dabei eine Rolle? Diese Fragen werden mithilfe der Produktion beantwortet und die Folgen beispielhaft aufgezeigt.			

5521381	Aerosole (interaktiv)			
	O	18 min	2019	A(9-13);
	Luft besteht zu fast 80 % aus Stickstoff und etwa zu 20 % aus Sauerstoff. Außerdem sind feinste gasförmige Partikel darin enthalten - die Aerosole. Sie kommen natürlich in der Erdatmosphäre vor und reflektieren die Sonneneinstrahlung. Die Produktion erklärt die Aerosole unter besonderer Berücksichtigung des Feinstaubes sowie die Ursachen und Folgen einer unnatürlich hohen Konzentration der Aerosole und stellt hierzu Lösungsansätze vor.			
5521382	Intensive Tierhaltung (interaktiv)			
	O	22 min	2019	A(5-10);
	Sonderangebot im Supermarkt: ein Kilogramm Schweinefleisch zum Preis von weniger als vier Euro. Doch ist angesichts dieses Preises eine artgerechte Haltung von Tieren überhaupt möglich? Dieser Frage geht die Produktion nach und zeigt am Beispiel der Schweinehaltung, unter welchen Bedingungen diese Form der Intensivlandwirtschaft funktioniert. Zum Vergleich wird die Haltung unter ökologischen Bedingungen gezeigt.			
5521432	Der Aralsee - Verlorener Kampf ums Wasser? (interaktiv)			
	O	14 min	2019	A(8-13);
	Mitten in den trockenen Steppen zwischen Usbekistan und Kasachstan liegt der Aralsee, dessen Wasseroberfläche jedoch seit 1990 immer mehr zur Salzwüste austrocknet. Schuld daran ist unter anderem die bewässerungsintensive Landwirtschaft entlang der beiden einzigen Zuflüsse, dem Syrdarja und dem Amudarja, sodass im Aralsee kaum mehr Wasser ankommt. Die Produktion zeigt diesen Prozess sowie die Auswirkungen für Natur und Bevölkerung.			
5521434	Klimawandel in der Arktis (interaktiv)			
	<i>Der Eisbär in Gefahr</i>			
	O	20 min	2020	A(8-13);
	In diesem über mehrere Jahre entstandenen Film wird eine Eisbärin mit ihren Jungen in den eisigen Weiten Spitzbergens in der Arktis begleitet. Dabei werden mit einmaligen Aufnahmen die Herausforderungen und Gefahren aufgezeigt, denen sich die Tiere in dieser lebensfeindlichen Gegend tagtäglich stellen müssen. Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels auf das fragile Ökosystem rund um den Nordpol werden thematisiert und verdeutlicht.			
5521448	Invasive Arten (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(8-11);
	Der Asiatische Marienkäfer, die Varroamilbe oder der Riesen-Bärenklau sind nur drei Beispiele von invasiven Arten, die ökologische, wirtschaftliche oder gesundheitliche Schäden anrichten können. Doch warum breiten sich manche zugewanderten Arten so stark aus und werden zu einem Problem? Und was gibt es für Lösungsansätze? Anhand verschiedener invasiver Tier- und Pflanzenarten werden Faktoren und Folgen ihrer Ausbreitung sowie mögliche Handlungsoptionen vorgestellt.			
55500712	Energiewende			
	<i>Nachhaltige und erneuerbare Energie</i>			
	O	25:05min f	2019	A(7-10);
	Die Energiewende ist beschlossene Sache. Ziel ist es die Energieversorgung über nachwachsende Rohstoffe bzw. nachhaltige Energieträger zu gestalten. Welche nachhaltigen Energieträger gibt es? Wo gibt es Potenzial, die Energie effizienter zu nutzen? Wie stehen die Chancen für einen Verzicht auf CO2-schädliche fossile Energieträger? Diesen Fragen geht der Film nach und zeigt, wie auch im einzelnen Haushalt zum Gelingen der Energiewende beigetragen werden kann. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 20 Testaufgaben Multiple-Choice in Schüler- und Lehrerfassung [PDF]; 8 interaktive Arbeitsblätter; Begleitheft [PDF]; Sprechertext [PDF]; Glossar (PDF); 5 MasterTool-Folien.			
55500746	Umweltgefahr Mikroplastik			
	<i>Den Auswirkungen unseres Plastikkonsums auf der Spur</i>			
	O	16 min f	2019	A(7-13);

	Bunte Kügelchen, feinste Fasern, unsichtbare Partikel - das ist Mikroplastik. Forscher finden es in allen Gewässern, im Boden, in der Luft, in Lebensmitteln, im arktischen Eis. Grafiken verdeutlichen: Wir produzieren einen Berg aus Plastikmüll. "Müllflüsse" in Asien und Plastikstrudel in den Weltmeeren offenbaren den Weg, den das Plastik nimmt. Mit der Zeit zerfällt es zu Mikroplastik und gelangt in die Nahrungskette. Zusätzlich entstehen Unmengen von Mikroplastik z. B. durch den Abrieb von Autoreifen oder beim Wäschewaschen. Welche Gefahren davon ausgehen, erläutern Experten. Ideen und Projekte aus der ganzen Welt verdeutlichen, was wir tun können, um uns und unsere Umwelt nicht weiter zu "plastifizieren".			
55500764	Unser Papierverbrauch und seine Folgen			
	<i>Warum ein umweltbewusster Umgang mit Papier notwendig ist</i>			
	O	15 min f	2019	A(7-13);
	Beim Papierverbrauch besetzen wir weltweit einen Spitzenplatz. Doch unsere enorme Nachfrage nach Papier lässt sich nicht durch Holz aus heimischen Wäldern decken. Die Rohstoffe für unser Papier kommen vor allem aus anderen Ländern wie zum Beispiel aus Portugal. Dort nehmen seit Jahrzehnten die Waldbrände zu. Verantwortlich für die schlimmen Brände ist auch der großflächige Anbau des schnell wachsenden und leicht brennbaren Eukalyptus, der den Rohstoff für Portugals Papierindustrie liefert. Zum Schluss zeigt der Film Beispiele für einen umweltbewussten Umgang mit Papier. So nutzt die Stadt Erlangen nur Recyclingpapier und eine Greenpeace-Gruppe zeigt, was jeder Einzelne für die Umwelt tun kann.			
55501640	Massentierhaltung			
	<i>Einfluss der Konsumenten</i>			
	O	14:49 min f	2020	A(7-10);
	Ein Kilogramm Hühnerschenkel für 99 Cent - dieser Preis lässt sich nur erreichen, wenn die Herstellungskosten massiv niedrig gehalten werden. Der Film geht der Frage nach, unter welchen Bedingungen Tiere für die industrielle Verwertung gehalten werden. Welche Möglichkeiten die Verbraucherinnen und Verbraucher haben, auf diese Bedingungen Einfluss zu nehmen, ist der Inhalt eines eigenen Kapitels. In Interviews mit der Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner werden Möglichkeiten des Staates erörtert, auf die Haltungsbedingungen Einfluss zu nehmen. Ein Schweizer Tierrechtsanwalt zeigt Möglichkeiten auf, Tieren juristisch Gehör zu verschaffen. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 12 Interaktive Aufgaben.			
55501849	Plastik in unserem Alltag			
	<i>Körper, Meer, Recycling</i>			
	O	89 min f	2020	A(5-10);
	Plastik hat sich in den vergangenen Jahrzehnten in unserer Umgebung stark ausgebreitet. So stark, dass wir es mit der Nahrung aufnehmen und es sich bereits im Urin von Kindergartenkindern nachweisen lässt. Wie sich die Werte des Körpers verändern, wenn man gezielt in Plastik verpackte Nahrung zu sich nimmt, sich mit plastikhaltigen Körperpflegeprodukten eincremt und Polyesterkleidung trägt, das zeigt Jenke von Wilmersdorff im Jenke-Experiment. Der Film gibt Denkanstöße, wie der Plastikkonsum eingeschränkt werden kann. Zusatzmaterial: 51 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; 11 Interaktive Aufgaben.			
55501951	Asiens verseuchte Flüsse			
	<i>Umweltzerstörung durch unseren Modekonsum?</i>			
	O	ca. 15 min f	2020	A(7-13);
	Grell gefärbtes Wasser und Schaumkronen zeigen nur die Oberfläche der mit Chemikalien verseuchten Flüsse. Der Jangtsekiang in China, der Buriganga in Bangladesch, der Ganges in Indien und der Ciliwung in Indonesien gehören zu den am stärksten verschmutzten Flüssen der Welt. Verursacher sind die Textil- und Lederindustrie, deren Gifte bei der Produktion Mensch und Umwelt belasten. Wir kaufen die in Asien hergestellten Textilien und Lederwaren, weil die Mode sie uns so anbietet. Aber die Verbraucher haben Macht. Umweltverträgliche Verfahren, die Wasser sparen und keine Chemikalien einsetzen, zeigen, dass es auch anders geht.			
	<u>Kompakt</u>			

55501957	Auf der Suche nach einer neuen urbanen Mobilität [Erweiterte Fassung mit interaktivem Lernmodul]			
	<i>Wie funktioniert nachhaltiger Stadtverkehr?</i>			
	O	15 min f	2020	A(8-13);
	<p>Florian aus Berlin kämpft sich auf seinem Rad in Schlangenlinien durch zugeparkte Straßen. Es ist laut, eng und es stinkt. Voran kommt hier niemand mehr. Unsere Städte sind dabei, im Autoverkehr zu kollabieren. Wie man nachhaltig im Stadtverkehr unterwegs sein kann, zeigt Heiko, der ohne eigenes Auto mit einem Ruf-Shuttlebus fährt. Schornsteinfeger Skrobek hat seine Firmenwagen bereits durch Lasten-E-Bikes ausgetauscht, ebenso wie ein Lieferservice für Lebensmittel. Beide sind heute umweltfreundlicher und schneller bei ihren Kunden. Die Städte Utrecht und Barcelona zeigen aber auch: Für einen nachhaltigen Verkehr müssen wir unsere Städte so umbauen, dass der Mensch im Mittelpunkt steht, nicht mehr das Auto.</p>			
5553641	Biodiversität			
	<i>Bedrohte Artenvielfalt</i>			
	O	24 min f	2011	A(8-13);
	<p>Die genaue Anzahl der Arten von Pflanzen und Tieren auf der Erde ist unbekannt. Was wir jedoch mit Sicherheit wissen, ist der dramatische Rückgang der Artenvielfalt, dessen Auslöser hauptsächlich der Mensch ist. Die -Bedrohungen der Biodiversität- sowie ihre Ursachen sind das Thema des Filmes. Er verdeutlicht den rücksichtslosen Umgang mit den Ressourcen der Erde an Land und in den Ozeanen. Die Abholzung der Wälder, die Überfischung und Verschmutzung der Meere zerstört Lebensräume und dadurch eine immer größere Anzahl der Tier- und Pflanzenarten. Auch der ebenfalls durch den Menschen beschleunigte Klimawandel trägt zu einer Beschleunigung des Artensterbens bei. Der Film verdeutlicht die -Folgen des Artenschwundes- durch den Raubbau des Menschen und sensibilisiert zu einem rücksichtsvollen Umgang mit der Natur. Die Artenvielfalt sichert die Ernährung, ist ein wichtiger Faktor für die Gesundheit der Menschen und trägt zu einer wirtschaftlichen Stabilität bei. Zusatzmaterial: Didaktische Hinweise; Sprechertexte.</p>			
5558484	Der verwundete Planet I			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);
	<p>Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Der Film zeigt die Veränderung der Lebensbedingungen und die damit einhergehenden Klimaveränderungen und Umweltverschmutzungen seit der industriellen Revolution. Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse haben sich verändert, der Energiebedarf hat sich erhöht. Dies führte zu einem vermehrten Abbau fossiler Brennstoffe und Nutzung der Kernenergie. Luft, Atmosphäre, Boden und Meere werden verschmutzt. Auch das Problem des Bevölkerungswachstums wird dargestellt. Zusatzmaterial: 28 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 7 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.</p>			
5558485	Der verwundete Planet II			
	<i>Ökosystem Erde in Gefahr</i>			
	O	25 min f	2011	A(7-13);
	<p>Über Millionen Jahre wurde die Entwicklung der Erde durch die Natur bestimmt. Heute bestimmt der Mensch die Entwicklung der Natur, doch nicht zu ihrem Vorteil. Dieser Film zeigt die Konsequenzen der zerstörten Umwelt. Der Mensch betreibt Raubbau und zerstört dabei seinen eigenen Lebensraum. Die wachsende Müllproblematik von Chemikalien, Plastik- und Atommüll gefährdet und zerstört den Planeten. Was kann als Gesellschaft und als Individuum getan werden? Aufgezeigt werden Möglichkeiten, wie der "verwundete Planet" noch gerettet werden kann. Zusatzmaterial: 21 Bilder Sprechertexte (de, en, tr); 20 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); 2 Farbfolien; Testaufgaben; 5 Interaktive Arbeitsblätter; Glossar; 10 S. Ergänzendes Material; Internet-Links.</p>			
5560186	Gefahren an Fließgewässern			
	<i>Richtiges Verhalten im Notfall</i>			
	O	ca. 57 min f	2012	A(4-8); SO

	Flüsse sind attraktive Naherholungsräume, bergen jedoch auch bestimmte Gefahren. Beschrieben werden die oft unterschätzten Gefahren an Fließgewässern und das richtige Verhalten im Notfall. In anschaulichen Beispielen werden typische Gefahrensituationen gezeigt, in denen richtiges Verhalten und schnelles Handeln gefragt sind. Mitglieder der Wasserwacht erläutern das Risiko von kaltem Wasser, rutschigen Böschungen und starker Strömung an Fließgewässern. Erfahrene Einsatzkräfte und Trainer schildern das richtige Alarmieren, denn nur die richtige Vorbereitung bietet ausreichende Sicherheit. Enthalten sind die Filme: Fließgewässer; Der Ausflug; Die Brückenparty; Eisrettung; Im Strömungskanal; Unterwegs mit Mr. Wasserwacht; Der Notruf. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Lösungsvorschläge; Grafiken.			
5563712	Brennstoffzelle			
	<i>Energie der Zukunft?</i>			
	O	15:42 min f	2016	A(9-13); Q;
	Ende der 1990er Jahre galt die Brennstoffzelle als umweltfreundliche Technik der Zukunft. Doch dann ließen die hohen technischen Anforderungen und hohen Kosten so manche Hoffnung verblasen. Die Brennstoffzelle steht in Konkurrenz zu der bisher üblichen thermomechanischen Energieumwandlung. Aber was ist eine Brennstoffzelle, nach welchem Prinzip funktioniert sie und wie sieht die Zukunftsperspektive heute aus? Zusatzmaterial: 28 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.			
Themenübergreifende Darstellungen				
5500506	Tropischer Regenwald in Amazonien - Nutzung und Zerstörung			
	O	58 min f	2005	A(7-13); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. Die DVD bietet neben dem Film in deutscher und englischer Sprachfassung auch einen direkten Zugriff auf bestimmte Filmsequenzen sowie Arbeitsmaterialien im DVD-ROM-Teil, über die die Informationen vertieft und gefestigt werden können.			
5500563	Der tropische Regenwald - Ökosystem, Nutzung, Zerstörung			
	O	65 min f	2004	A(7-13); Q;
	Die tropischen Regenwälder sind ein üppiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Doch das Ökosystem ist in Gefahr. Überall auf der Erde werden die tropischen Regenwälder erschlossen, genutzt und fortschreitend zerstört. Im Mittelpunkt dieser didaktischen FWU-DVD stehen die Filme "Tropischer Regenwald in Amazonien: Das Ökosystem" (Biologie) und "Tropischer Regenwald in Amazonien: Nutzung und Zerstörung" (Geographie). Ergänzend werden in zahlreichen Bildern, Grafiken, Karten und Filmsequenzen die Themen Klima, Boden, Tier- und Pflanzenwelt behandelt. Die Inhalte sind vielfältig interaktiv verknüpft und eignen sich für den fächerübergreifenden Unterricht (Geographie/Biologie). Über den FWU-Context-Manager stehen die Zusatzmaterialien des ROM-Teils direkt beim Abspielen der DVD zur Verfügung.			
5500658	Rückblicke auf Tschernobyl			
	O	20 min f	2008	A(9-13); Q;
	Nach über 20 Jahren wird ein Rückblick auf die wohl schwerste bisherige Reaktorkatastrophe gegeben. Diese Didaktische FWU-DVD will Schülern und Lehrern einen Anlass bieten, die Vorteile und Risiken der Stromgewinnung aus Kernenergie zu diskutieren. Knapp und sachlich geschnitten, in ihrer Authentizität aber sehr beeindruckend, kommen verschiedene Betroffene zur Sprache. Der letzte Lebende der Bedienungsmannschaft erzählt ebenso von seinen Erlebnissen wie einer der verantwortlichen Physiker, wie die Kinderärztin aus der Umgebung oder die Mutter, deren Kind im Sand spielte. Einzigartige historische und aktuelle Aufnahmen begleiten die Berichte. Das Arbeitsmaterial im ROM-Teil ist so konzipiert, dass der Film fächerübergreifend im Gesellschaftskunde-, Physik- und Chemieunterricht eingesetzt werden kann. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5500680	Ökosystem Korallenriff / The Coral Reef Ecosystem			
	O	88 min f	2008	A(7-13); Q;

	Korallenriffe sind die größten von Lebewesen geschaffenen "Bauwerke" der Erde und gelten neben den tropischen Regenwäldern als die artenreichsten Lebensräume. Die DVD vermittelt nicht nur das nötige Grundwissen, um das Ökosystem Korallenriff verstehen zu können. Auch die enorme ökologische und ökonomische Bedeutung der Riffe für den Menschen, die vielfältigen Gefahren, denen sie ausgesetzt sind sowie die Möglichkeiten für ihre Erhaltung sind zentrale Themen dieser DVD. Die DVD ist zweisprachig (Deutsch/Englisch) und eignet sich auch für den Einsatz im bilingualen Unterricht (Biologie/Englisch)			
--	--	--	--	--

Verkehrserziehung

5500595	Miteinander in Bus und Bahn			
	O	23 min f	2007	A(3-7);
	Verkehrserziehung ist stets auch Erziehung zu sozialem Verhalten. Die DVD zeigt alltägliche Situationen im Straßenverkehr, in denen Sozialverhalten auch Sicherheit bedeutet: Beim Warten auf Bus, S- und Straßenbahn, beim Ein- und Aussteigen, in den Gängen und auf den Sitzplätzen öffentlicher Verkehrsmittel. Dabei wollen die Filmszenen nicht mit erhobenem Zeigefinger zur "Ordnung" rufen, sondern ein tieferes Verständnis dafür entwickeln, dass gegenseitige Rücksichtnahme einen angenehmeren Umgang miteinander ermöglicht und darüber hinaus den Schul- und Heimweg für alle Beteiligten sicherer macht.			
5500599	Sehen und gesehen werden im Straßenverkehr			
	O	21 min f	2007	A(3-7);
	Im Straßenverkehr hat jeder Teilnehmer seine ganz eigene Perspektive auf das Verkehrsgeschehen. Die DVD will am Beispiel besonders prägnanter Situationen die Sichtweisen der Beteiligten vorführen: der Autofahrer auf der Straße und das spielende Kind zwischen parkenden Fahrzeugen oder der Blick in den Rückspiegel und der Radfahrer im "toten Winkel". So lernen Schülerinnen und Schüler vorausschauendes Verhalten und das Sichhineinversetzen in die Situation anderer. Dass Verkehrsverhalten damit als Sozialverhalten erlernt wird ist ein grundlegender Ansatz dieser DVD, die durch Arbeitsblätter und Unterrichtsvorschläge ergänzt wird.			

Verkehrsverhalten

5510575	Sicher mit dem Rad			
	<i>Anfänge im Straßenverkehr</i>			
	O	11 min f	2008	A(1-4);
	Als Anfänger im Straßenverkehr sind Kinder besonderen Gefahren ausgesetzt. Gerade im Grundschulalter werden sie häufig erstmals als selbstständige Verkehrsteilnehmer mit einer Vielzahl neuer und schwieriger Situationen konfrontiert. Der Film greift zentrale Themen wie richtiges Losfahren, Linksabbiegen, Spurhalten und Ausweichen auf und unterstützt die Sensibilisierung für mögliche Risikofaktoren im Verkehrsalltag. Junge Verkehrsteilnehmer sollen auf diese Weise zu umsichtigem Sicherheits- und Sozialverhalten im Straßenverkehr angeregt werden.			

Fußgänger

5511198	Sicherer Schulweg: Zu Fuß, mit Bus und Roller unterwegs			
	O	16 min f	2016	A(1-2);
	Schon in der 1. und 2. Klasse stellt sich die Verkehrserziehung der Aufgabe, Kinder zu befähigen, sich im Verkehr sicher, sachgerecht und mitverantwortlich zu verhalten. Der Film veranschaulicht über den Schulweg von drei Protagonisten - zu Fuß, mit dem Bus und mit dem Roller - eine Vielfalt einschlägiger Verkehrs- und Gefahrensituationen sowie Sicherheitsvorkehrungen. Die beispielhafte Konkretisierung wird durch grafische Animationen ergänzt.			
5511265	Der Tastsinn des Menschen			
	O	22 min f	2017	A(5-8);
	Um Berührungen wahrnehmen zu können, brauchen Menschen und Tiere den Tastsinn. Besonders helfen dabei die spezifischen Sinnesorgane, die die Berührungen als Reize verarbeiten. In der Produktion wird neben den Grundlagen des Tastsinns auch auf dessen Eigenschaften und Funktionen eingegangen. Ebenso werden Besonderheiten erklärt, zum Beispiel, warum sehbehinderte Menschen ihren Tastsinn ganz besonders benötigen.			
5521198	Sicherer Schulweg: Zu Fuß, mit Bus und Roller unterwegs (interaktiv)			

	O	16 min f	2016	A(1-2);
	Schon in der 1. und 2. Klasse stellt sich die Verkehrserziehung der Aufgabe, Kinder zu befähigen, sich im Verkehr sicher, sachgerecht und mitverantwortlich zu verhalten. Der Film veranschaulicht über den Schulweg von drei Protagonisten - zu Fuß, mit dem Bus und mit dem Roller - eine Vielfalt einschlägiger Verkehrs- und Gefahrensituationen sowie Sicherheitsvorkehrungen. Die beispielhafte Konkretisierung wird durch grafische Animationen ergänzt.			
5521265	Der Tastsinn des Menschen (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(5-8);
	Um Berührungen wahrnehmen zu können, brauchen Menschen und Tiere den Tastsinn. Besonders helfen dabei die spezifischen Sinnesorgane, die die Berührungen als Reize verarbeiten. In der Produktion wird neben den Grundlagen des Tastsinns auch auf dessen Eigenschaften und Funktionen eingegangen. Ebenso werden Besonderheiten erklärt, zum Beispiel, warum sehbehinderte Menschen ihren Tastsinn ganz besonders benötigen.			
Radfahrer				
5510592	Mein Fahrrad - Sicherheitscheck			
	O	ca. 15 min f	2007	A(3-7);
	Der anfängliche Sicherheitscheck gehört zu den grundlegenden Lernzielen der Verkehrserziehung. Der Film zeigt anschaulich die wichtigsten Sicherheitstechniken am Fahrrad, erklärt ihre Funktionsweise und ihre verkehrstechnische Bedeutung und macht mit dem ersten eigenen Verkehrsmittel junger Schülerinnen und Schüler vertraut. Die vorgestellten Techniken sind: Bremsen und Bremsanlage, Licht und Lichtanlage, Seiten- und Rückstrahler sowie der Fahrradhelm, der zum selbstverständlichen Ausrüstungsgegenstand für junge Verkehrsteilnehmer auf dem Rad gehört.			
5511164	Sicher im Straßenverkehr: Als Radfahrer unterwegs			
	O	17 min f	2015	A(3-4); SO;
	Aufgabe der Verkehrserziehung ist es, die Kinder zu befähigen, sich im Verkehr sicher, gefahrenbewusst und verantwortungsvoll zu verhalten und ein kritisches Verständnis für Verkehrsabläufe zu entwickeln. Jeden Tag nehmen Kinder als Radfahrer aktiv am Straßenverkehr teil. Der Film "Das Traumrad" stellt wichtige Verkehrssituationen nach und weist auf die Bedeutung von Sicherheit und Schutz im Straßenverkehr hin. Die Produktion und das ergänzende Arbeitsmaterial ermöglichen den Kindern, sich in konkrete, einschlägige Verkehrssituationen hineinzusetzen und damit vorsichtiges und vorausschauendes Radfahren einzuüben. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es alle Arbeitsblätter auch jeweils in einer Version mit angepasstem Niveau und größerer Schrift.			
Autofahrer				
5500294	Drive In			
	<i>Sicherheitstraining für Fahranfänger</i>			
	O	9 min f	2001	A(9-13); J(16-18);
	Jugendliche Autofahrer sind nach der Führerscheinprüfung als Fahranfänger besonders gefährdet. Der Film informiert junge Leute über für sie typische Risiken und Gefährdungen im Straßenverkehr: In einer Spielhandlung geraten drei Freunde aus Leichtsinne in riskante Situationen. Auf dem Übungsplatz trainieren sie, wie man sich in solche Situationen verhält oder erst gar nicht hinein gerät. Mit dabei ist auch Ralf Schumacher. Er gibt Tipps für faires und sicheres Fahren.			
5558917	Alkohol am Steuer			
	<i>Du hast keine Chance</i>			
	O	27 min f	2012	A(7-10); SO;

	„Natürlich kann ich noch fahren.“ Ein Satz, den sicher schon viele Jugendliche gehört oder auch selber ausgesprochen haben, nachdem auf einer Party Alkohol getrunken wurde. Ob an der Behauptung etwas dran ist, testen in diesem Film vier junge Autofahrer unter polizeilicher Aufsicht auf einem ADAC- Übungsplatz. Die gleichen Fahrübungen werden erst nüchtern gefahren, anschließend simulieren die Jugendlichen die Situation nach der Disco, indem sie ihre üblichen alkoholischen Getränke konsumieren. Nach einem Promilletest fahren die Jugendlichen erneut die Teststrecke. Der Film zeigt, welche Risiken und Gefahren mit dem Autofahren unter Alkoholeinfluss verbunden sind. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter; 20 Testaufgaben; 51 S. Ergänzendes Material; 5 interaktive Arbeitsblätter.			
Sonstige				
5511198	Sicherer Schulweg: Zu Fuß, mit Bus und Roller unterwegs			
	O	16 min f	2016	A(1-2);
	Schon in der 1. und 2. Klasse stellt sich die Verkehrserziehung der Aufgabe, Kinder zu befähigen, sich im Verkehr sicher, sachgerecht und mitverantwortlich zu verhalten. Der Film veranschaulicht über den Schulweg von drei Protagonisten - zu Fuß, mit dem Bus und mit dem Roller - eine Vielfalt einschlägiger Verkehrs- und Gefahrensituationen sowie Sicherheitsvorkehrungen. Die beispielhafte Konkretisierung wird durch grafische Animationen ergänzt.			
5521198	Sicherer Schulweg: Zu Fuß, mit Bus und Roller unterwegs (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(1-2);
	Schon in der 1. und 2. Klasse stellt sich die Verkehrserziehung der Aufgabe, Kinder zu befähigen, sich im Verkehr sicher, sachgerecht und mitverantwortlich zu verhalten. Der Film veranschaulicht über den Schulweg von drei Protagonisten - zu Fuß, mit dem Bus und mit dem Roller - eine Vielfalt einschlägiger Verkehrs- und Gefahrensituationen sowie Sicherheitsvorkehrungen. Die beispielhafte Konkretisierung wird durch grafische Animationen ergänzt.			
Verkehrsmittel				
Fahrrad				
5511164	Sicher im Straßenverkehr: Als Radfahrer unterwegs			
	O	17 min f	2015	A(3-4); SO;
	Aufgabe der Verkehrserziehung ist es, die Kinder zu befähigen, sich im Verkehr sicher, gefahrenbewusst und verantwortungsvoll zu verhalten und ein kritisches Verständnis für Verkehrsabläufe zu entwickeln. Jeden Tag nehmen Kinder als Radfahrer aktiv am Straßenverkehr teil. Der Film "Das Traumrad" stellt wichtige Verkehrssituationen nach und weist auf die Bedeutung von Sicherheit und Schutz im Straßenverkehr hin. Die Produktion und das ergänzende Arbeitsmaterial ermöglichen den Kindern, sich in konkrete, einschlägige Verkehrssituationen hineinzusetzen und damit vorsichtiges und vorausschauendes Radfahren einzuüben. Didaktische Hinweise zum Einsatz der Materialien ergänzen die Produktion. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es alle Arbeitsblätter auch jeweils in einer Version mit angepasstem Niveau und größerer Schrift.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
5555228	Das Laufrad von Drais			
	O	15 min f	1991	A(7-13); Q
	-So kann auch der Mensch ... seinen Körper leichter befördern ...-. So beschreibt Drais 1816 seine Erfindung, das Laufrad. Der Film zeigt die Geschichte des Fahrrads und erklärt, warum das Fahrrad nicht umfällt.			
Bahn				
	<u>Willi will`s wissen</u>			
5500253	Ich versteh` nur Bahnhof!			
	O	25 min f	2004	E(6); A(1-4); J(6-10);

	Willi steht mitten auf dem Münchner Hauptbahnhof. 170.000 Menschen bewegen sich hier täglich. Gemeinsam mit einem Lokführer fährt Willi in die Waschstraße für ICEs und in eine lange Werkshalle, in der die Züge gewartet werden. Willi erlebt, wie man vom Stellwerk aus die Züge auf ihre Gleise lenkt. Und er findet auch heraus, wem die Stimme gehört, die den Reisenden per Lautsprecher die Zugverbindungen ansagt. Wenn Willi schon am Bahnhof ist, will er natürlich auch Zug fahren. Er darf beim Lokführer mitfahren und mit der Zugbegleiterin die Fahrscheine kontrollieren.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
5555230	George Stephenson und die Eisenbahn			
	O	15 min f	1991	A(9-10)
	G. Stephenson findet die wichtigsten Bedingungen für die Eisenbahn: die Stahlschiene und wirkungsvolle Kessel. Somit ist die Voraussetzung für die weltweite Verbreitung und Entwicklung der Eisenbahn gegeben bis hin zum ICE und der Magnetschwebebahn.			
Flugzeug				
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
5555229	Das Flugzeug der Gebrüder Wright			
	O	15 min f	1992	A(9-10)
	Zwölf Sekunden blieb der -Flyer- am 17.12.1903 in der Luft, gesteuert von Orville Wright. Im Film werden die Originalaufnahmen der ersten Flüge von ihm und seinem Bruder Wilbur gezeigt und die Geschichte der Luftfahrt bis heute nachvollzogen.			
Verkehrswege				
	<u>Willi will's wissen</u>			
5510466	Wohin rollt die Blechlawine?			
	O	25 min f	2004	A(2-4);
	Willi will wissen, wie es möglich ist, dass Menschen in Millionen Autos auf einem Netz von Verkehrswegen täglich weite Entfernungen zurücklegen. Wer sorgt dafür, dass die Autobahnen befahrbar sind - sogar im Winter? Wer sorgt dafür, dass der Verkehr möglichst nicht zusammenbricht? Was leistet eine Verkehrsleitzentrale und wozu braucht man die Autobahnpolizei?			
5511198	Sicherer Schulweg: Zu Fuß, mit Bus und Roller unterwegs			
	O	16 min f	2016	A(1-2);
	Schon in der 1. und 2. Klasse stellt sich die Verkehrserziehung der Aufgabe, Kinder zu befähigen, sich im Verkehr sicher, sachgerecht und mitverantwortlich zu verhalten. Der Film veranschaulicht über den Schulweg von drei Protagonisten - zu Fuß, mit dem Bus und mit dem Roller - eine Vielfalt einschlägiger Verkehrs- und Gefahrensituationen sowie Sicherheitsvorkehrungen. Die beispielhafte Konkretisierung wird durch grafische Animationen ergänzt.			
5521198	Sicherer Schulweg: Zu Fuß, mit Bus und Roller unterwegs (interaktiv)			
	O	16 min f	2016	A(1-2);
	Schon in der 1. und 2. Klasse stellt sich die Verkehrserziehung der Aufgabe, Kinder zu befähigen, sich im Verkehr sicher, sachgerecht und mitverantwortlich zu verhalten. Der Film veranschaulicht über den Schulweg von drei Protagonisten - zu Fuß, mit dem Bus und mit dem Roller - eine Vielfalt einschlägiger Verkehrs- und Gefahrensituationen sowie Sicherheitsvorkehrungen. Die beispielhafte Konkretisierung wird durch grafische Animationen ergänzt.			
Verkehrsmedizin				
5558917	Alkohol am Steuer			
	<i>Du hast keine Chance</i>			
	O	27 min f	2012	A(7-10); SO;

	„Natürlich kann ich noch fahren.“ Ein Satz, den sicher schon viele Jugendliche gehört oder auch selber ausgesprochen haben, nachdem auf einer Party Alkohol getrunken wurde. Ob an der Behauptung etwas dran ist, testen in diesem Film vier junge Autofahrer unter polizeilicher Aufsicht auf einem ADAC- Übungsplatz. Die gleichen Fahrübungen werden erst nüchtern gefahren, anschließend simulieren die Jugendlichen die Situation nach der Disco, indem sie ihre üblichen alkoholischen Getränke konsumieren. Nach einem Promilletest fahren die Jugendlichen erneut die Teststrecke. Der Film zeigt, welche Risiken und Gefahren mit dem Autofahren unter Alkoholeinfluss verbunden sind. Zusatzmaterial: 18 Arbeitsblätter; 20 Testaufgaben; 51 S. Ergänzendes Material; 5 interaktive Arbeitsblätter.
--	---

Verkehr und Umweltschutz

5563712	Brennstoffzelle
	<i>Energie der Zukunft?</i>
O	15:42 min f 2016 A(9-13); Q;
	Ende der 1990er Jahre galt die Brennstoffzelle als umweltfreundliche Technik der Zukunft. Doch dann ließen die hohen technischen Anforderungen und hohen Kosten so manche Hoffnung verblassen. Die Brennstoffzelle steht in Konkurrenz zu der bisher üblichen thermomechanischen Energieumwandlung. Aber was ist eine Brennstoffzelle, nach welchem Prinzip funktioniert sie und wie sieht die Zukunftsperspektive heute aus? Zusatzmaterial: 28 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool- Folien.
5565907	Luftverschmutzung
	<i>Feinstaub und Stickoxide</i>
O	16 min f 2018 A(8-13);
	Die Analyse von Autoabgasen und die Untersuchung von menschlichem Lungengewebe belegen, dass Feinstaub und Stickoxide Gesundheitsschäden verursachen. Smogalarm in Peking zwingt eine Familie, ihr Kind nicht ins Freie zu lassen. Forscher simulieren, wie aus den Abgasen von Benzin- und Dieselmotoren durch chemische Reaktionen Krebs verursachender Feinstaub und Ozon entstehen. Zu den Hauptverursachern der Luftverschmutzung gehört der Straßenverkehr, vor allem ältere Dieselfahrzeuge. Lösungsansätze zur Luftverbesserung sind Fahrverbote sowie Elektrofahrzeuge und Fahrzeuge mit Wasserstoffantrieb.

Weiterbildung

Einstieg in die Weiterbildung

5511282	Mobiles Lernen im Unterricht
O	57 min f 2017 T;
	Tablets und vor allem Smartphones sind aus der Lebenswelt von Schülerinnen und Schülern nicht mehr wegzudenken. Allein 95 Prozent aller 12- bis 19-Jährigen Deutschen besitzen laut der JIM-Studie 2016 ein Smartphone. Auch an Schulen kommen Mobilgeräte immer häufiger zum Einsatz. Diese speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion motiviert anhand von alltagsnahen Beispielen, wie man mithilfe dieser digitalen Werkzeuge spannenden Unterricht gestalten kann.

Politische Weiterbildung

5552796	Basiswissen Politik
	<i>Demokratie in Deutschland</i>
O	20 min f 2010 A(8-13); Q;

	Politik spielt sich nicht nur auf großem Parkett ab, sondern beginnt schon im Kleinen, z. B. in der Schule. Das politische System in Deutschland fußt auf den Grundsätzen der Demokratie. Das bedeutet, dass es in Deutschland freie Wahlen gibt, ein unabhängiges Parlament und eine Gewaltenteilung, die voneinander unabhängig agiert. Zur Demokratie gehört auch, dass jeder deutsche Staatsbürger ab 18 Jahren die Partei wählen kann, die er favorisiert. Auch in der Schule gibt es jährlich demokratische Wahlen, nämlich die der Klassensprecher/-innen. Genau wie Politiker für das Volk, nehmen die gewählten Klassenvertreter Aufgaben für die restlichen Schüler wahr. Dieses Medium erläutert, was Politik bedeutet - im Kleinen wie im Großen und erklärt die wichtigsten Basisbegriffe. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.			
5553681	Leben am Hofe eines absoluten Fürsten			
	<i>Episoden aus der Zeit Friedrich August II. von Sachsen</i>			
	O	16 min f	1996	A(8-9); J(14-18); Q
	Spielszenen zeigen das glanzvolle Fest 1733 anlässlich des Regierungsantritts des Kurfürsten Friedrich August II. von Sachsen. Seine Jagdleidenschaft, das Sammeln kostbarer Gemälde und das Streben nach einer Krone sind ebenso beispielhaft für höfisches Leben und das Handeln eines absoluten Fürsten wie der Ausbau Dresdens zur Residenzstadt (besonders unter August dem Starken) und die Förderung des Gewerbes. Dokumente und Spielszenen deuten die Kehrseite dieser glanzvollen Fassade an: verarmte Bauern und massive Kritik an der Herrschaft des Fürsten in einer anonymen Flugschrift. Zusatzmaterial: Zusatzmaterial: Texttafeln; Schaubilder; Karte; Arbeitsblätter; Arbeitsaufträge; Unterrichtsblatt; Internet-Links.			
5558205	Die Rolle der Frau in der Bundesrepublik Deutschland (1948 - 1971)			
	<i>Auf dem schwierigen Weg zur Gleichberechtigung</i>			
	O	16 min f	2011	A(9-10); J(16-18); Q;
	Im 1949 beschlossenen Grundgesetz heißt es in Artikel 3: -Männer und Frauen sind gleichberechtigt.- Der Film zeigt Schwierigkeiten bei der Verwirklichung dieses Verfassungsgebots. Es gibt viele Hürden zu überwinden: gesetzliche Bestimmungen zur Ehe, Ungleichbehandlung in der Arbeitswelt, traditionelle Rollen von Mann und Frau, unterschiedliche Erziehung von Jungen und Mädchen. In den Nachkriegsjahren wächst eine Generation von Frauen heran, die sich nicht mit Ehe und Haushalt begnügen, sondern einen Beruf ergreifen wollen. Schritt für Schritt machen die Frauen die Erfahrung, dass sie auch können, was die Männer können. Anfang der 1970er-Jahre entsteht eine Frauenbewegung, die die vollständige Befreiung erkämpfen will. Zusatzmaterial: Zusätzliche Filmclips; Schaubilder; Texttafeln; Fotos; Karikaturen; Arbeitsblätter; interaktive Arbeitsblätter.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558894	Auf den Spuren des Terrorismus			
	<i>Die Fremden im Paradies - warum Gotteskrieger töten</i>			
	O	ca. 50 min f	2007	A(9-13); J(16-18); Q
	"O Gott, mein Leben gehört dir. Nimm es und töte mich als Märtyrer!" Mohammed Atta, 33, steuerte am 11. September 2001 die größte Handwaffe der Menschengeschichte. Um 8 Uhr 46 Minuten und 40 Sekunden schlug das Flugzeug in den Nordturm der Twin Tower in New York ein. "Nine Eleven" wurde zum Inbegriff des Terrors. Es war der erste Terroranschlag, der die USA auf eigenem Boden traf. Wer waren die Selbstmordattentäter, die so bereitwillig ihr Leben opfern? Verlangt der Koran wirklich den "heiligen Krieg"? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Wie ticken lebende Bomben?", "Mohammed: Prophet, Krieger und Staatsmann", "Alle reden über den islamischen Fundamentalismus: Wir reden hier über die christlichen Fundamentalisten"			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Geschichte</u>			
5558896	Die Berliner Mauer			
	<i>Flucht in den Westen</i>			
	O	ca. 50 min sw+f	2007	A(9-13); Q
	Im August 1961 wurde die Mauer gebaut, die Berlin 28 Jahre lang in Ost und West teilte. Für viele Menschen war der Fall der Mauer das glücklichste Erlebnis ihres politischen Lebens. Historische Filmaufnahmen, Archivbilder und Spielszenen erzählen vom Leben der Menschen in einer geteilten Stadt - und von ihrem Freiheitswillen. Zeitzeugen und Historiker berichten vom Leben der Menschen in Ost- und West-Berlin - und vom Triumph ihrer wieder erlangten Einheit im Oktober 1989. Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Stasi und BND. Kalter Krieg auf deutschem Boden", "Demokratie ist, wenn jeder mitmacht. Auf der ganzen Welt!"			
5558939	Zweiter Weltkrieg II			

	<i>Krieg der Großmächte</i>			
	O	ca. 23 min f	2012	A(9-13); SO; Q;
	<p>Als am 1. September 1939 die deutsche Wehrmacht mit dem Angriff auf Polen den Zweiten Weltkrieg entfesselte, vermochte noch niemand zu erahnen, welch unermessliches Leid und welche gigantischen Zerstörungen in den kommenden sechs Jahren über die Menschheit hereinbrechen sollten. Mehr als 57 Millionen Menschen, davon allein fast 27 Millionen Russen, bezahlten das deutsche Streben nach der Weltherrschaft mit ihrem Leben. Angestachelt von populistischen Ideen zog fast ein ganzes Volk begeistert in den „totalen Krieg“ und stürzte damit die Welt in die zweite große Katastrophe im 20. Jahrhundert. Der zweite Teil gibt einen Überblick zum Verlauf des Krieges – vom Überfall auf die Sowjetunion bis zur totalen Niederlage der Achsenmächte. Welche Faktoren führten zum Umschwung? Wie veränderte der Krieg das Kräfteverhältnis in Europa und der Welt? Zusatzmaterial: 22 Arbeitsblätter; 20 Aufgaben; 6 S. ergänzendes Material; 5 interaktive Arbeitsblätter.</p>			
	<u>Tatort</u>			
5559453	Blutdiamanten			
	O	90 min f	2006	A(11-13); J(12-18); Q;
	<p>Den feierlichen Empfang zu seinem Firmenjubiläum hatte sich der Juwelier Karl De Mestre anders vorgestellt. Das stilvolle Fest für die bessere Gesellschaft von Köln wird von Globalisierungsgegnern der Aktivistengruppe "Underworld" gestört. Sie beschuldigen De Mestre, sein Geld mit Diamanten aus Bürgerkriegsgebieten zu verdienen. Plötzlich fällt ein Schuss. Aus nächster Nähe wird der Aktivist Andre Hesse erschossen. Die Kommissare Max Ballauf und Freddy Schenk übernehmen den Fall. Schnell wird klar: Hier war ein Profi am Werk. Musste Hesse wegen seines Engagements gegen die so genannten Blutdiamanten sterben? Steckt vielleicht sogar De Mestre selbst hinter dem Mord? Eine Spur führt Ballauf und Schenk in die belgische Diamanten-Metropole Antwerpen. Sie beschließen dort auf eigene Faust zu ermitteln und begeben sich damit in Lebensgefahr. Zusatzmaterial: "Der schöne Schein" - Making of des Tatort- Krimis (ca. 9 min) ; "Die blutige Spur der Diamanten - Kriege, Terror, Edelsteine" (ca. 45 min) ; Booklet.</p>			
5560847	Das Krisenjahr 1923			
	<i>Aus der Geschichte der Weimarer Republik</i>			
	O	ca. 15 min sw	2002	A(8-13); Q
	<p>Das Jahr 1923 wird geprägt durch den Ruhrkampf, die verheerenden Auswirkungen der Inflation und den Hitlerputsch. Seltene Dokumentaraufnahmen und dramatische Spielszenen vermitteln einen lebendigen Eindruck von diesen Krisen. Im Mittelpunkt steht der damalige Reichskanzler Gustav Stresemann von der deutschen Volkspartei. Seine Politik versucht die Gefahren, die das Deutsche Reich von innen und von außen bedrohten, zu bewältigen. Trotz der politischen Erfolge wird Stresemann in einer hitzig geführten Parlamentsdebatte von seinem Koalitionspartner, der SPD, gestürzt.</p>			
5561450	Männer hinter Hitler I			
	<i>Göring und Goebbels</i>			
	O	31 min sw+f	2014	A(11-13); Q;
	<p>In den Nürnberger Kriegsverbrecherprozessen wird Göring 10 Tage lang vernommen: "Nichts, wofür ich mich verantworten müsste, nichts zu bedauern, keine Last auf meinem Gewissen." Göring stirbt durch eine Zyankalikapfel, die ihm ein amerikanischer Offizier gibt, der, wie er, ein Kampfpilot war. Am 1. Mai 1945 gegen 21 Uhr töten sich Joseph und Magda Goebbels mit Zyankali. Goebbels hatte gesagt: "Wir werden in die Geschichte eingehen – entweder als die größten Staatsmänner aller Zeiten oder als die größten Verbrecher." Der Film zeigt den Werdegang, den Aufstieg, die Brutalität und den Fall von Göring und Goebbels auf. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.</p>			
5561451	Männer hinter Hitler II			
	<i>Himmler und Eichmann</i>			
	O	33 min sw+f	2014	A(11-13); Q;

	Ohne diese Männer wäre das System Hitler nicht möglich gewesen. Er benötigte Menschen, die seinen Ansichten, seinem Judenhass und seinen militärischen Zielen bedingungslos folgten. Sie hinterließen ca. 50 Millionen Tote. Adolf Hitler und Heinrich Himmler planen die Endlösung: die Ausrottung der Juden und der Unerwünschten. 1942: Angehörige der jüdischen Religion aus ganz Europa werden in die Konzentrationslager transportiert und dort in den Gaskammern beseitigt oder zur Zwangsarbeit bis zum Tod verurteilt. Himmler: „Ich kann meinen Führer nicht verraten! Alles was ich bin, verdanke ich ihm“. Eichmann war einer der gnadenlosesten Henker der Nazis. Er brachte sein Gewissen zum Schweigen und weigerte sich, auf Fragen über den Sinn seiner Handlungen zu antworten. Eichmann flieht nach Argentinien, er wird vom Mossad gejagt, gefangen und in Israel 1962 hingerichtet. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasterTool-Folien.			
	<u>Beginn der Neuzeit</u>			
5561647	Episoden aus dem Bauernkrieg 1525			
	<i>Bauern erstürmen Klöster und Herrensitze</i>			
	O	16 min f	2014	A(6-8); J(11-18); Q;
	Am Beispiel von zwei bekannten, aber unterschiedlichen lokalen Ereignissen (Kloster Weißenau und Stadt und Burg Weinsberg) werden Anfangserfolge der Bauern im Frühjahr 1525 geschildert. Zugleich wird durch eine Gegenüberstellung zweier Schriften Martin Luthers ("Von der Freiheit eines Christenmenschen", "Wider die mörderischen und räuberischen Rotten der Bauern") der Stimmungsumschwung des Reformators gegen die aufständischen Bauern deutlich gemacht. Historische Dokumente, verknüpft mit realen szenischen Darstellungen, geben dem Film Authentizität und dramatische Wirkung. Zusatzmaterial: 3 Arbeitsblätter; Unterrichtsblatt; Links.			
Kulturelle Weiterbildung				
5501193	Ludwig van Beethoven			
	O	29 min f	2010	A(6-9); Q;
	Ludwig van Beethoven gehört zu den berühmtesten Komponisten des deutschen Sprachraums. Das Medium beschäftigt sich mit dem von musikalischen Triumphen wie schwerer Krankheit geprägten Leben Beethovens, erläutert die größten Errungenschaften des Komponisten und stellt die Musikgeschichte Bethovens vor. Im Kontext seiner Epoche wird er als Genie begreifbar, das seiner Zeit weit voraus war. Zusatzmaterial ROM-Teil: 9 Arbeitsblätter; Unterrichtsmaterialien.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558656	Meilensteine der Menschheit 3			
	<i>Der Stuttgarter Fernsehturm; Das Münchner Olympiastadion; Der Hooverdamm; Die Pyramiden der Pharaonen; Die Entstehung der Kontinente</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-10); Q
	Architekten prägten seit jeher das Bild der Zivilisation. Noch heute ziehen die altägyptischen Pyramiden Archäologen in ihren Bann. Andere Bauwerke imponieren durch ihre Größe, wie der Stuttgarter Fernsehturm und das Münchner Olympiastadion. Der Hooverdamm beweist, dass der Mensch nicht willenloser Spielball der Naturgewalten ist. Der Urmeilenstein gebührt aber der Entstehung der Kontinente. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern; technische Daten zum Hooverdamm; Informationen über Pharaonen und Pyramiden.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 3</u>			
5558751	Der Stuttgarter Fernsehturm			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Anfang der 50er Jahre beschließt der Süddeutsche Rundfunk einen neuen Sendeturm zu errichten. Der Stuttgarter Architekt Fritz Leonhardt (1909-1999) entwirft einen über 200 Meter hohen Stahlbetonbau mit Aussichtsplattform. In nur 20 Monaten Bauzeit ist der Turm fertig. Die Standfestigkeit der Nadel aus Beton beruht auf einem simplen Prinzip: der Turm selbst ist leichter als sein Unterbau. Wie eine Kippfigur neigt er sich bei Krafteinwirkung zwar; lässt diese nach, richtet er sich aber von selbst wieder auf. Wind oder gar Sturm können dem Stuttgarter Sendeturm also nur wenig anhaben. (Deutschland 2003) Zusatzmaterial: Personendaten zu Fritz Leonhardt.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 3</u>			
5558752	Das Münchner Olympiastadion			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q

	Der Entwurf des Münchner Olympiastadions stammt von dem Stuttgarter Architekten Günter Behnisch. Die Meisterleistung dieses Stadions ist das Zeltdach mit mehr als 70 000 Quadratmetern. Seine Realisierung stellte große Probleme dar - mithilfe des Architekten und Zeltbauers Frei Otto gelang die einzigartige Seilnetzkonstruktion. 34 000 Quadratmeter Seil wurden zu Netzen verknüpft und Acrylglasplatten wurden eingepasst. Mit seinem eigenwilligen Zeltdach hat Frei Otto ein Symbol für die Zukunft geschaffen. (Deutschland 2003) Zusatzmaterial: Personendaten Frei Otto.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 3</u>			
5558753	Der Hooverdamm			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Eine große Hochwasserkatastrophe im Westen der USA im Jahre 1905 führte dazu, dass Las Vegas zur Metropole des Glückspiels wurde. Um die Wüste fruchtbar zu machen, sollte der 1400 Meilen lange Colorado gestaut werden. Finanziert wurde das Projekt durch die erzielte Elektrizität. In vier Jahren war der Damm fertig gestellt - über drei Millionen Kubikmeter Beton erzeugen einen 185 Kilometer langen und 150 Meter tiefen See, den „Lake Mead“. (Deutschland 2004) Zusatzmaterial: Technische Daten.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 3</u>			
5558754	Die Pyramiden der Pharaonen			
	O	ca. 15 min f	2011	A(6-10); SO; Q
	Die große Pyramide von Gizeh ist das einzige der sieben antiken Weltwunder, das bis heute erhalten ist. Diese Folge erklärt die verschiedenen Pyramidenformen und gibt Aufschluss über die unterschiedlichen Theorien, nach denen der Bau einer solchen Pyramide erst möglich war. Noch heute regt die Ästhetik der Pyramide viele Architekten an, wie zum Beispiel in Las Vegas oder beim Pariser Louvre. (Deutschland 2004) Zusatzmaterial: Informationen über Pharaonen und Pyramiden.			
5559454	Die glücklichsten Menschen der Welt			
	O	95 min f	2006	A(10-13); Q;
	Die glücklichsten Menschen der Welt leben in Bangladesch, das jedenfalls behauptet die London School of Economics. Wo soll dort das Glück zu finden sein? Der Film begleitet drei junge Menschen auf ihren Wegen durch die Megacity Dhaka. Zusatzmaterial: Kurzfassung (ca. 32. min) .			
5559455	Hchouma - Tabu und Schande			
	O	55 min f	2005	A(9-13); J(16-18); Q;
	Hchouma bedeutet Schande, aber auch Tabu, Scham, Gerücht und Klatsch. In Marokko ist die größte Hchouma für eine Frau ein uneheliches Kind zu haben. Ledige Mütter werden von der Gesellschaft verachtet. Die Dokumentation berichtet von der Begegnung einer marokkanischen Studentin mit jungen Frauen, die von ihren Familien verstoßen wurden und denen die Organisation "Solidarité féminine" dabei hilft ihr Überleben zu sichern. Zusatzmaterial: Kurzfassung (35 min) .			
Elternbildung, Familienbildung				
5532520	Apfelsinen in Omas Kleiderschrank			
	O	69 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	60-70% der Demenzkranken werden heute von Familienangehörigen zu Hause betreut. So kommen auch viele Jugendliche mit Demenzkranken in Kontakt. In Deutschland leiden etwa 1 Mio. Menschen an einer Demenz, bis zum Jahr 2050 könnte sich die Zahl verdoppeln - genügend Gründe auch für Jugendliche, etwas über diese Krankheit zu erfahren. Die Dokumentation gibt am Beispiel des 16-jährigen Daniel und seiner Oma Anna einfühlsame Einblicke in das familiäre Zusammenleben mit einer Demenzkranken. Die zwei Filme -Erzähl doch mal von früher, Oma- und -Die Frau im Spiegel- zeigen Wege auf, wie man als junger Mensch mit Demenzkranken respektvoll umgehen kann und Zugang zu ihrer fremden Welt findet. Zusatzmaterial: Didaktisches Begleitmaterial.			
5532558	Hoffen auf Herz und Nieren			
	O	110 min f	2007	A(9-13); J(12-18); Q; T;

	<p>Einer Expertenschätzung zufolge haben mehr als 15% der Schülerinnen und Schüler in Deutschland eine chronische Krankheit. Herz-, Lungen-, Leber- und vor allem Nierenleiden gehören zu den schwerwiegendsten dieser Krankheiten; sie verliefen früher in vielen Fällen tödlich. Heute können sie aber durch eine Transplantation weitgehend geheilt werden. Voraussetzung dazu ist eine Organspende von einem Verstorbenen oder - bei Leber und Niere - von einer nahe stehenden Person. Der fünfteilige Film mit DVD-ROM-Teil: 15 Arbeitsblätter, 17 Texte, 2 Programmstrukturen, ein Begleitheft zeigt alle Aspekte von Organspende über die Organübertragung bis hin zur erfolgreichen Transplantation.</p>			
5554816	Gewaltprävention - Gewalt ist keine Lösung			
	O	15 min f	2009	A(5-10); SO; J(10-16); Q; T;
	<p>Der Filminhalt ist fiktiv, kann sich aber jeden Tag so in Deutschland abspielen. Viele Filmrollen sind von authentischen Darstellern, wie z. B. dem örtlichen Jugendrichter besetzt. Anhand der Filmszenen sollen die Schüler Risiken und mögliche Straftaten im Zusammenhang mit dem unbedarften Nutzen eines Handys mit Foto-/Videofunktion erkennen.</p>			
5562344	Inklusion			
	<i>Machen wir es möglich!</i>			
	O	30 min f	2015	A(5-13); Q;
	<p>Der Begriff der Inklusion ist in unserer Gesellschaft längst in aller Munde. Doch was bedeutet Inklusion eigentlich? Wenn man sich auf der Straße umhört, wird man feststellen, dass vielen der Unterschied zwischen Integration und Inklusion gar nicht bewusst ist. Sie reden von dem einen, meinen aber das andere. Dabei macht diese vermeintliche Kleinigkeit den großen Unterschied für die Betroffenen aus – wenn Inklusion tatsächlich auch gelebt wird und eben nicht nur diskutiert. Der Film begleitet Menschen auf dem Weg zur Inklusion, wie etwa die blinde Madita oder den gehbehinderten Jonathan. Ihr Besuch an einer Regelschule hat sich für alle zum Vorteil ausgewirkt – für sie selbst, aber auch für ihre Mitschüler. Ganz ohne Aufwand ist dies jedoch nicht möglich. So kommen Eltern, Schulleiter und Lehrer zu Wort, die erklären, was Inklusion in der Praxis bedeutet. Außerdem beweist der schwerhörige Lehrer Max Dimpfleier, dass Inklusion natürlich auch für Lehrer gelten muss. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter mit Lösungen; Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; MasteTool-Folien.</p>			
Wirtschaftliche Weiterbildung				
5550958	Globalisierung in der Zuckerdose			
	O	50 min f	2006	A(9-13); Q;
	<p>Im Zeitalter der Globalisierung und Freihandel führt die Öffnung zuvor geschützter Märkte zu politischen Konflikten und wirtschaftlichen Verwerfungen in Nord und Süd. Am Beispiel Zucker lassen sich aktuelle Fragen des Welthandels hervorragend darstellen. Enthalten sind die Filme "Süßhunger" und "Süßhunger continued". Zusatzmaterialien: Weiterführende Texte; Grafiken; Tabellen; Landkarten; Fotos; Originaldokumente; Videomaterialien; Internetlinks.</p>			
5552795	Die Donau			
	<i>Ein Strom durch halb Europa</i>			
	O	34 min f	2009	A(5-13); J(12-18); Q;
	<p>Die Donau ist der zweitgrößte Fluss Europas. In Donaueschingen beginnt der später so mächtige Strom im Zusammenfluss seiner beiden Quellflüsschen Breg und Brigach als schmaler Wasserweg. Auf ihrem langen Weg bis ins Schwarze Meer, vorbei an bedeutenden Orten und Städten, durch Gebirge, wilde Schluchten und weite Täler, gesäumt von Wäldern, Feldern und Weinbergen, verbindet die Donau eine Vielzahl unterschiedlicher Kultur-, Wirtschafts- und Lebensräume. Der Film folgt dem Lauf der Donau von Westen nach Osten. Auch mit den verheerenden Eingriffen in die Ökologie, mit Flussregulierungen, Kraftwerken, Talsperren und Stauseen setzt sich der Film auseinander. Ein weiterer Themenschwerpunkt gilt der wirtschaftlichen Bedeutung der Donau hinsichtlich der Energiegewinnung und als wichtige Verkehrsader. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.</p>			
5559782	Das grüne Gold der Inkas			
	<i>Wie die Kartoffel in Zeiten des Klimawandels die Ernährung sichern kann</i>			
	O	52 min f	2008	A(9-13); Q;

	Eine Reise auf den Spuren der Kartoffel von den Campesinos der Hochanden Perus zu den Kartoffelfarmern Idahos im Nordwesten der USA. Der Film beschreibt das Potential der Kartoffel, den Hunger in der Welt zu bekämpfen und die weltweite Ernährungssicherheit zu stärken. Die Ernährung der Welt beruht auf dem Gedeihen von immer weniger Nahrungspflanzen, von immer weniger verschiedenen Sorten. Der Film betrachtet die Rolle der biologischen Vielfalt für diese Aufgaben und untersucht, welche Faktoren die Vielfalt traditioneller Kartoffelsorten bedrohen. Es wird deutlich gemacht, wie engagierte Schülerinnen und Schüler aktiv werden können, um die Ernährungssicherheit in Nord und Süd zu verbessern. Zusatzmaterial: Unterrichtsmaterialien.			
Mathematisch-naturwissenschaftliche Weiterbildung				
	<u>Basiswissen Elektrotechnik</u>			
5501230	Schutz gegen elektrischen Schlag			
	O		2010	A(8-12); BB;
	Eine Grundqualifizierung im Bereich Elektrotechnik wird in immer mehr Berufen als zentrale Ergänzung zur einschlägigen Fachqualifikation benötigt. Schülerinnen und Schüler sollten die Gefahren kennen, die sich beim Einsatz elektrischer Energie ergeben und die betreffenden Schutzmaßnahmen beherrschen. Kurze Filme, Animationen, Grafiken und umfassendes Arbeitsmaterial machen dieses schwierige Thema anschaulich und ermöglichen die Erarbeitung.			
5511268	Seuchen			
	O	17 min f	2017	A(8-11);
	Sie gelten als Boten des Bösen: Seuchen. Sie kosten vielen Menschen das Leben oder lassen ihre Opfer entstellt zurück. Die Produktion wirft einen Blick auf diese Infektionskrankheiten und beleuchtet ihre Ausbreitung. Außerdem wird der Unterschied zwischen Endemie, Epidemie und Pandemie erklärt. Auch einzelne Seuchen mit ihrer jeweiligen Übertragungsweise werden genauer vorgestellt.			
5511269	Impfen			
	O	25 min f	2017	A(7-10);
	Impfungen gelten als wirksamste präventive Maßnahmen der Medizin zur Eindämmung ansteckender Krankheiten. Dennoch sind sie heutzutage nicht unumstritten. Diese Produktion klärt sachlich über die Mechanismen und die Wirkungsweise von Impfungen auf und bietet so eine Grundlage für die Diskussion "Impfen - Ja oder nein? ".			
5511337	Chemische Experimente im Unterricht			
	O	48 min f	2018	T;
	Experimente im Chemieunterricht sind wichtig, jedoch aufgrund gefährlicher Chemikalien oder einer hohen Komplexität oftmals schwierig durchführbar. Die speziell für Lehrkräfte konzipierte Produktion stellt eine Sammlung chemischer Experimente aus verschiedenen Bereichen der Chemie dar und liefert umfangreiche Informationen.			
5521268	Seuchen (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(8-11);
	Sie gelten als Boten des Bösen: Seuchen. Sie kosten vielen Menschen das Leben oder lassen ihre Opfer entstellt zurück. Die Produktion wirft einen Blick auf diese Infektionskrankheiten und beleuchtet ihre Ausbreitung. Außerdem wird der Unterschied zwischen Endemie, Epidemie und Pandemie erklärt. Auch einzelne Seuchen mit ihrer jeweiligen Übertragungsweise werden genauer vorgestellt.			
5521269	Impfen (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(7-10);
	Impfungen gelten als wirksamste präventive Maßnahmen der Medizin zur Eindämmung ansteckender Krankheiten. Dennoch sind sie heutzutage nicht unumstritten. Diese Produktion klärt sachlich über die Mechanismen und die Wirkungsweise von Impfungen auf und bietet so eine Grundlage für die Diskussion "Impfen - Ja oder nein? ".			
5551310	Säuren, Teil 1			
	<i>Sequenz 1 + 2</i>			
	O	35 min f	2003	A(8-13); Q

	EINFÜHRUNGSSEQUENZ (5 min): Überblick über organische und anorganische Säuren; Säureeigenschaften; Nachweis mit Lackmusfarbstoff. (1990) KOHLENSTOFFDIOXID UND KOHLENSÄURE (12 min): Oxidation von Kohlenstoff in Sauerstoff; Bildung von Kohlensäure (Laborversuche); natürliche und anthropogene Kohlenstoffdioxid-Emissionen; Kreislauf und Jahresbilanz des Kohlenstoffdioxids in der Atmosphäre. (1990) STICKSTOFFOXIDE UND SALPETERSÄURE (18 min): Katalytische Ammoniakverbrennung; Bildung von Salpetersäure (Laborversuch); großtechnische Herstellung von Salpetersäure (Ostwaldverfahren); natürliche und anthropogene Stickstoffoxid-Emissionen, Umweltwirkung, Jahresbilanz; Oxidation von Luftstickstoff im Lichtbogen (Laborversuch). (1990)			
5551311	Säuren, Teil 2			
	<i>Sequenzen 3 - 5</i>			
	O	34 min f	2003	A(8-13); Q
	PHOSPHORPENTOXID UND SALPETERSÄURE (12 min): Verschiedene Phosphorarten; Reaktion weißen Phosphors mit Sauerstoff; Bildung von Phosphorsäure (Laborversuche); großtechnische Herstellung von Phosphor und Phosphorsäure. (1990) OXIDE UND SÄUREN DES SCHWEFELS (15 min): Natürliche und anthropogene Schwefeldioxid-Emissionen, Umweltwirkungen, Jahresbilanz; Reaktion von Schwefel mit Sauerstoff: Schweflige Säure; Katalytische Oxidation von Schwefeldioxid: Schwefelsäure; Demonstration von Schwefeltrioxid und Oleum (Laborversuche); Technische Schwefelsäureproduktion (Doppelkontaktverfahren). (1990) CHLORWASSERSTOFF UND SALZSÄURE (10 min): -Verbrennung- von Wasserstoff in Chlor; Synthese von Chlorwasserstoff; -Springbrunnen- (Laborversuche); technische Salzsäureproduktion (Methanchlorierung). (1990)			
5551754	Energiequelle Sonne			
	<i>gestern - heute - morgen</i>			
	O	27 min f	2008	A(8-13); Q;
	Ohne Energie könnten Pflanzen, Tiere und Menschen nicht leben. Ohne Energie gäbe es keine Bewegung. Aber was ist eigentlich Energie? Woher kommt sie und wie wird sie genutzt - gestern, heute, morgen? Der Film bietet eine Einführung in das Thema Energie. Ausgehend von der menschlichen Wahrnehmung führt er zur kosmischen Urquelle, zum gigantischen Fusionskraftwerk über unseren Köpfen: zur Sonne. Dabei wird verdeutlicht, wie die Energie durch Strahlung auf die Erde gelangt und hier von Pflanzen, Tieren und Menschen unterschiedlich genutzt wird. Der physikalische Teil entwirrt die Begriffe Arbeit, Leistung und Wirkungsgrad. Der Film zeigt, welche Wandlungsverluste auf dem Weg von der Primärenergie zur Nutzenergie auftreten; natürlich mit der Klarstellung, dass Energie physikalisch weder erzeugt noch verloren gehen kann. Thematisiert wird die ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit. Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5553922	Haie			
	<i>Perfekte Unterwasserjäger</i>			
	O	ca. 43 min f	2008	J(14-18); Q
	Allein unter Haien. Tauchen mit Haien ist ein gefährliches Abenteuer. Eine Expedition ist auf der Suche nach dem weißen Hai. Geschützt durch Kettenhemden oder in Stahlkäfigen begeben sich Taucher in die Ozeane, in denen Haie die unangefochtenen Meister der Meere sind. Ernest Hemingway schreibt über den Hai: "Alles an ihm war schön, bis auf seine Zähne." Unterwasseraufnahmen in IMAX-Technologie zeigen Haie in ihrem natürlichen Lebensraum. Hier sind die Menschen die Fremden. Wie reagieren die Haie auf diese Eindringlinge? Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: „Apotheke Ozean. Meerestiere liefern die Medizin der Zukunft“, „Wie vertreibt man einen angreifenden Hai?“, „Kriegen Haie Karies? Können Eisbären sich erkälten?“.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Mobilität</u>			
5555228	Das Laufrad von Drais			
	O	15 min f	1991	A(7-13); Q
	-So kann auch der Mensch ... seinen Körper leichter befördern ...-. So beschreibt Drais 1816 seine Erfindung, das Laufrad. Der Film zeigt die Geschichte des Fahrrads und erklärt, warum das Fahrrad nicht umfällt.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der modernen Kommunikation</u>			
5555233	Konrad Zuse und der Computer			
	O	15 min f	1993	A(8-10); Q

	er Film dokumentiert die Geschichte der Computerentwicklung. Die erste mechanische Rechenmaschine zur Addition von Blaise Pascal und der Rechenautomat von Gottfried Wilhelm Leibniz, der schon alle Rechenarten beherrschte, sind Ausgangspunkt der Entwicklung vor über 300 Jahren. In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, versuchte sich Charles Babbage an einer analytischen Maschine, die nicht nur rechnen sollte. Dieser Universalcomputer konnte erst im 20. Jahrhundert realisiert werden, als die fortgeschrittene Elektrotechnik die Umsetzung der Ideen erlaubte. Vor allem Konrad Zuse, der Entwickler des ersten einsetzbaren Computers, wird ausführlich gewürdigt. Parallel zu seinen Arbeiten wurde auch in den USA die Computertechnik entwickelt, ohne dass Kontakte bestanden. Der Film endet im Jahre 1992 beim PC, der in allen Büros der Welt gerade Einzug gehalten hat.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
5555240	Das Weltbild des Nikolaus Kopernikus			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
	Nikolaus Kopernikus hat 1514 die Idee für ein heliozentrisches Weltbild: Alle Planeten bewegen sich mit gleicher Geschwindigkeit auf Kreisbahnen um die Sonne, die den Mittelpunkt des Universums bildet. Seine Thesen scheinen ihm anfangs selbst noch zu revolutionär, um sie zu veröffentlichen. Auch stand das geozentrische Weltbild, das die Erde im Mittelpunkt des Universums sieht, unter dem Schutz der Kirche. Erst auf dem Sterbebett erlebt er die Publikation seines Gesamtwerkes. Doch die Kirche setzt das Werk zunächst auf die Liste der verbotenen Bücher und erst mit Hilfe von Kepler, Galilei und Newton konnte der endgültige Beweis für das heliozentrische Weltbild erbracht werden. Mit seinem richtungsweisenden Werk legte Kopernikus die Grundlage für die moderne Astronomie.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
5555241	Johannes Kepler und die Bahnen der Planeten			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
	Ein halbes Jahrhundert nach der Idee von Kopernikus` heliozentrischem Weltbild gelingt es dem deutschen Astronom und Mathematiker Johannes Kepler, anhand der Beobachtungen des Dänen Tycho Brahe, ein genaues Bild unseres Sonnensystems zu zeichnen. Mit Hilfe seiner Gesetze über die Planetenbewegungen konnte er beweisen, dass eine von der Sonne ausgehende Kraft die Planeten führt. Mit seiner Arbeit hat Kepler das kopernikanische Weltbild unangreifbar gemacht. Auch wenn die Anerkennung zu Lebzeiten ausblieb: Auf Keplers Leistung gründet unsere moderne Weltsicht - bis heute.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
5555242	Galileo Galilei und die Erforschung der Milchstraße			
	O	15 min f	2004	A(9-10); Q
	Mithilfe eines selbst gebauten Fernrohrs untersuchte Galilei 1609 erstmals die Milchstraße. Bei seinen Beobachtungen erkannte er, dass die Sonne - und nicht die Erde - im Mittelpunkt des Universums steht. Die Kirche ermahnte ihn, diese Lehre des Kopernikus nicht weiter zu verbreiten, und Galilei wurde schließlich vor die Inquisition gezerrt um abzuschwören. Doch die Richtigkeit dieses Weltbilds ließ sich damit nicht verschweigen, obwohl es noch Jahrhunderte dauern sollte, bis man die Größe der Milchstraße genauer erforschen konnte. Erst 1923 weist Edwin Powell Hubble nach, dass es außer der Milchstraße noch weitere Galaxien gibt.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Astronomie</u>			
5555243	Isaac Newton und die Gravitation			
	O	15 min f	2004	A(11-13); Q
	Isaac Newton beschäftigte sich unter anderem mit der Frage, warum der Apfel immer von oben nach unten fällt. Wer zieht ihn auf diese Weise an? Er entwickelt die Idee der Gravitation als einer universellen Kraft. Newton formuliert unter anderem drei Gesetze, die bis heute die Grundlage der physikalischen Mechanik darstellen und die Ursache für die Bewegung von Körpern beschreiben. Bis Anfang des 20. Jahrhunderts galt Newtons Gravitationsgesetz als unumstößlich - erst durch Einstein erfuhr es seine Relativierung. Doch auch heute noch zählt Isaac Newton zu den bedeutendsten Wissenschaftlern der Menschheit. Er gilt dabei nicht nur als Begründer der klassischen, theoretischen Physik. Die moderne Physik hat ihm auch Grundlagen zur Akustik und der Aerodynamik zu verdanken.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Wissenschaft</u>			
5555245	Leonardo da Vinci und die Anatomie			
	O	15 min f	2005	A(10-13); Q

	In Leonardo da Vinci paart sich das Interesse für die Wissenschaft mit einer außergewöhnlichen Begabung für die Kunst - ein einzigartiger Glücksfall für beide Bereiche. Er war einer der ersten Künstler, der Leichen seziierte. Die Kenntnisse, die er daraus gewann, nutzte Leonardo für seine Malerei, um deren Darstellungsweise und Ausdruckskraft zu vervollkommen. Mit seinen anatomischen Studien strebte er vor allem danach, den Menschen in all seinen Proportionen und als organische Einheit abzubilden und zu begreifen. Trotz seiner umfassenden Erkenntnisse fanden Leonardos Skizzen zunächst nur vereinzelt Beachtung.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Wissenschaft</u>			
5555247	Alfred Nobel und das Dynamit			
	O	15 min f	2005	A(10-13); Q
	In Paris wird Nobel Assistent des Chemikers Theophil-Jules Pelouze. In dessen Labor wurde zuvor das Nitroglycerin erfunden. Nobel umgeht das Problem der bis dahin unkontrollierbaren Explosion damit, dass er einen Initialzündler erfindet und sich patentieren lässt. Um zusätzlich die Gefahren beim Transport zu mindern, gründet er eigene Nitroglycerinproduktionen in verschiedenen Ländern. Mit Hilfe von Kieselgur gelingt es ihm aber, das hochexplosive Sprengöl unempfindlich gegen Schläge und Erschütterungen zu machen. Wegen seiner enormen Sprengkraft nennt er diesen Sprengstoff -Dynamit-, nach dem griechischen Wort für Kraft: -Dynamis-.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Grundlagenchemie</u>			
5555250	Das Atom - John Dalton und Niels Bohr			
	O	15 min f	1996	A(7-13)
	Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Medizin</u>			
5555257	Die Blutgruppen - Karl Landsteiner			
	O	15 min sw+f	1994	A(7-13); Q
	Der Film zeigt die lange Geschichte der Bluttransfusion. Diese nahm in den Anfängen geradezu absurde Formen an. So wurde versucht, dem Menschen tierisches Blut zu verabreichen. Aber selbst Übertragungen von Menschenblut endeten nicht selten tödlich. Karl Landsteiner entdeckte die Ursache dieser Zwischenfälle. Seine Einteilung des menschlichen Blutes in Blutgruppen machte erfolgreiche Bluttransfusionen erst möglich.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Geowissenschaften</u>			
5555261	Reise an das Ende der Welt - Teisserenc, Piccard und die Erdatmosphäre			
	O	15 min f	2003	A(9-13); Q
	Zur Datenermittlung aus der Troposphäre und der Stratosphäre werden neben Flugzeugen auch Ballonsonden eingesetzt. Léon-Phillippe Teisserenc de Bort benutzte 1898 unbemannte Ballone als Sonden und Messplattformen, um einzelne Luftschichten zu erforschen, die höher als 10.000 Meter lagen. Das Ergebnis seiner Messreihen ergab ein Konzept, in dem die Atmosphäre in zwei Schichten unterteilt ist, die Troposphäre und die Stratosphäre. Am 27. Mai 1931 gelangten Auguste Piccard und sein Partner Paul Kipfer als erste Menschen unbeschadet mit einem Ballon in eine Höhe von 15785 Meter - in die Stratosphäre.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Geowissenschaften</u>			
5555262	Die Erde bebt - Emil Wiechert und der Seismograph			
	O	15 min f	2003	A(10-13); Q
	Die Chinesen konstruierten das erste bekannte Gerät zur Ortung von Erschütterungen bei Erdbeben. 2000 Jahre später fand der Pionier Emil Wiechert eine Lösung zur Messung auch geringster Erschütterungen: den Seismographen. Das dabei benutzte Pendel ermöglicht exakte Messergebnisse; die Aufzeichnungen ließen Rückschlüsse über den Aufbau der Erde zu. 1896 postulierte Wiechert die heute gängige Theorie, dass unser Planet einen Metallkern besitzen müsse. Der amerikanische Forscher Charles Richter führte 1935 die nach ihm benannte Skala ein, die Auskunft über die Stärke von Beben gibt.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Geowissenschaften</u>			
5555263	Von Pol zu Pol - Carl Friedrich Gauß und der Erdmagnetismus			
	O	15 min f	2003	A(10-13); Q

	Im 18. Jahrhundert rückt das Magnetfeld der Erde in das Blickfeld der Forschung. Vieles, was wir heute darüber wissen, verdanken wir dem Physiker und Mathematiker Gauß. Der Heliotrop zur Landvermessung stammt ebenso von ihm wie die Berechnung der nach ihm benannten Kurve der Normalverteilung. Er konstruierte zusammen mit Wilhelm Weber die erste einsatzfähige Telegraphenanlage. Das Magnetfeld ist ein Schutzschild für das Leben auf der Erde. Es wäre verheerend, wenn das Magnetfeld für längere Zeit zusammenbräche, etwa durch eine alle 500.000 Jahre stattfindende Umpolung. Das Erbmaterial reagiert hochempfindlich auf die Sonnenwinde, genetische Defekte wären die Folge. Zahlreiche Tierarten würden abrupt aussterben.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Biologie</u>			
5555266	James Watson, Francis Crick und die Molekulargenetik			
	O	15 min f	1993	A(7-13); Q
	Die Struktur der DNS wurde 1953 aufgeklärt. Der Film zeigt den historischen Weg der Entdeckung der DNA-Struktur und gibt Ausblicke auf moderne Anwendungen (Insulin-Produktion).			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u>			
5555268	Das Foucault'sche Pendel			
	O	15 min f	2004	A(9-13); Q
	Mehr als 100 Pendel schwingen überall auf der Erde allein zum Zweck, die Erdrotation zu zeigen. Zu verdanken hat die Menschheit diese Pendel dem Franzosen Jean Bernard Léon Foucault. Er war es, dem es gelang, mit Hilfe eines Pendels die Erddrehung zu beweisen. Er teilt seine Entdeckung 1851 der Akademie der Wissenschaften mit und führt das legendäre Pendelexperiment im Kreis der Wissenschaftler vor. Er kann die Drehung der Erde zeigen. Foucault wurde zwar durch das Pendel berühmt, er war aber als Erfinder auf vielen Gebieten tätig: Zum Beispiel stellte er 1840 der französischen Akademie der Wissenschaften ein Verfahren vor, wie man mit Hilfe der Daguerreotypie Mikrophotos von Blutproben erzeugen kann. Foucault konstruiert auch Spiegelteleskope und macht sich um die Verbesserung der Uhrwerke für Fernrohrantriebe verdient.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u>			
5555269	Max Planck und die Quantenphysik			
	O	15 min f	2004	A(11-13); Q
	In der klassischen Physik ging man davon aus, dass bei steigender Wärmezufuhr eines Körpers auch dessen Lichtstrahlung zunehmen müsse. Max Planck gelang es jedoch nachzuweisen, dass diese Strahlung nicht kontinuierlich, sondern in Energiepaketen, so genannten Quanten emittiert wird. Planck leitet schließlich ein Gesetz her, das die Strahlungsvorgänge erklärt. Dieser Tag wird als Geburtstag der Quantenphysik in die Annalen der Wissenschaftsgeschichte eingehen und ein neues Zeitalter der Physik einläuten. Max Planck erhält später den Nobelpreis für die Entdeckung des Wirkungsquantums. Die Grundlage für viele technische Leistungen, zum Beispiel in medizinischen Geräten, wäre ohne Max Planck und das Wirkungsquantum nicht möglich.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u>			
5555270	Albert Einstein - $E = m \cdot c^2$			
	O	15 min f	2004	A(10-13); Q
	-Was würde geschehen, wenn ich hinter einem Lichtstrahl hereilen und ihn schließlich einholen würde?- Diesen Gedanken stellt sich ein 17-jähriger Junge, der gerade seine Schule verlassen hat. Einige Jahr später vollendet er den Gedankengang und verändert damit nicht nur unsere Vorstellungen von Raum und Zeit, sondern die des ganzen Universums. Es ist die wohl berühmteste Formel der Welt: $E = m \cdot c^2$. Zeit ist für Albert Einstein keine unveränderliche Größe, sie ist abhängig davon, ob und mit welcher Geschwindigkeit sich ein System im Raum bewegt. Die Relativitätstheorie des Albert Einstein impliziert ein neues Konzept von Raum und Zeit, in dem er eine Verknüpfung herstellt zwischen den bis dahin separat erscheinenden Begriffen von Raum und Zeit. Ein Konzept, das die klassische Physik in ihren Grundfesten erschüttert.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Physik</u>			
5555271	James Prescott Joule und William Thomson - Die der Energie			
	O	15 min f	2004	A(8-11); Q

	James Prescott Joule, geboren in der Nähe von Manchester, wollte als Konkurrenz zur Dampfmaschine einen wirklich funktionstüchtigen Elektromotor entwickeln. Doch er musste erkennen, dass ein solcher Motor aufgrund des enormen Verbrauchs von Zink und Batterieflüssigkeit keine wirkliche Alternative darstellt. Ein Nebeneffekt aber weckte seine Aufmerksamkeit: Batterie und Stromleitungen erwärmten sich während des Betriebes erheblich. Durch zahlreiche Messungen kann er 1841 das nach ihm benannte Gesetz veröffentlichen: Die entstehende Wärme steigt mit dem Widerstand der Stromleitung, dem Quadrat der Stromstärke und der Zeit, in der der Strom fließt. Auch danach arbeitet Joule daran, die Wärmeentwicklung bei verschiedenen Vorgängen zu messen. Er nennt die gefundene Beziehung -mechanisches Wärmeäquivalent-. Eine bedeutende Entdeckung - 1978 wird zu seinen Ehren die Einheit der Energie -Joule- genannt.			
	<u>P.M. - Die Wissensedition: Meilensteine der Teilchenphysik</u>			
5555272	Henri Becquerel, Marie und Pierre Curie und die Radioaktivität			
	O	15 min f	1997	A(7-10); Q
	1896 entdeckt der französische Physiker Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen -Radioaktivität-. Marie Curie erhält für ihre Forschungsergebnisse 1903 einen Nobelpreis für Physik und 1911 einen für Chemie.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558654	Meilensteine der Menschheit 1			
	<i>Der Supraleiter; Strom aus Magneten; Die Batterie; Der elektrische Widerstand; Elektromagnetismus</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	DER SUPRALEITER (ca. 15 min): Materialien, unter eine bestimmte Temperatur abgekühlt, zeigen erstaunliche Eigenschaften. Sie können schweben, zeigen keinen elektrischen Widerstand mehr und können ohne Verluste Strom leiten. Der niederländische Physiker Heike Kamerlingh-Onnes beobachtet, dass Quecksilber in Kombination mit flüssigem Helium bei Temperaturen unter minus 269 Grad Celsius elektrischen Strom völlig widerstandsfrei leitet - und entdeckt damit den ersten Supraleiter. STROM AUS MAGNETEN (ca. 15 min): Der Engländer Michael Faraday baut 1821 den ersten Prototyp eines Elektromotors und zehn Jahre später den ersten Generator. Diese Konstruktion eines ersten prototypischen Stromgenerators markiert den Beginn einer neuen Ära: Der Elektrotechnik. DIE BATTERIE (ca. 15 min): Alessandro Volta gelang es als Erstem, eine Energiequelle zu erfinden, die kontinuierlich elektrischen Strom produziert; mit dieser Erfindung wurde endgültig das elektrische Zeitalter eingeläutet. Volta hat die erste Batterie erfunden. DER ELEKTRISCHE WIDERSTAND: In jedem elektrischen Gerät bewirkt der elektrische Widerstand eine Wärmeentwicklung. Warum dies so ist, kann sich jedoch lange Zeit niemand erklären. Dies gelingt erst Georg Simon Ohm. Das Verhältnis zwischen der Stromstärke und der zugehörigen elektrischen Spannung ist konstant. Dieses konstante Verhältnis nennt Ohm "Widerstand". Heute ist die zugehörige Formel als Ohm'sches Gesetz bekannt. ELEKTROMAGNETISMUS (ca. 15 min): Einen Zusammenhang zwischen den beiden Phänomenen "Magnetismus" und "Elektrizität" herzustellen, gelingt erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts: dem Wissenschaftler André-Marie Ampère. Er hält es für möglich, dass man zur gegenseitigen Anziehung von Materialien gar keine Magneten benötigt, sondern dass auch stromdurchflossene Drähte allein aufeinander eine Kraft ausüben. Um diese Kräfte zeigen zu können, entwickelt Ampère die Stromwaage. Dieser Versuchsaufbau soll den Beweis für die Richtigkeit von Ampères Theorie geben. André-Marie Ampère begründet mit seinen Forschungen die Elektrodynamik. Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558655	Meilensteine der Menschheit 2			
	<i>Das Elektronenmikroskop; Das Mikroskop; Die Spektrallinien; Die Molekulargenetik; Keimfreiheit</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DAS ELEKTRONENMIKROSKOP (ca. 15 min): Ernst Ruska konstruierte 1931 zusammen mit Max Knoll das erste Elektronenmikroskop. Der Film dokumentiert die Entdeckungsreise in den Mikrokosmos der Welt und die Anwendungen der Elektronenmikroskopie in den modernen Wissenschaften. DAS MIKROSKOP (ca. 15 min): Das Mikroskop hat viele Forschungsarbeiten in Naturwissenschaft und Medizin entscheidend vorangetrieben. Zahlreiche Erfolge wären ohne die mathematisch exakte Formulierung der Bildentstehung im Mikroskop undenkbar. Immer wieder haben sich Wissenschaftler an der optischen Vergrößerung und ihrer optimalen Umsetzung versucht. Der Durchbruch gelingt Ende des 19. Jahrhunderts einem Mathematiker und Physiker in Jena: Ernst Abbe. DIE SPEKTRALLINIEN (ca. 15 min): 1807 untersucht der Leiter der Glasschmelze des Klosters von Benediktbeuern, Josef Fraunhofer, das Brechungsverhalten von Glas bei unterschiedlichen Farben. Dabei entdeckt er Linien. Diese Linien nutzte er auch zur Untersuchung des Lichts von Sternen und Planeten mit Hilfe seines Prismenfernrohrs im Jahr 1820. Eine der großen Herausforderungen der heutigen Astrophysik ist es, mit Hilfe der Fraunhoferlinien zu ergründen, wie die ältesten bislang gesichteten Galaxien vor gut 13,3 Milliarden Jahren entstanden sind. DIE MOLEKULARGENETIK (ca. 15 min): Der Augustinermönch Gregor Mendel entdeckte 1865 die Grundregeln der Vererbung. Mit rein statistischen Methoden schloss er auf die Existenz von Erbfaktoren. Der Film zeigt die verschiedenen Stationen der Suche nach den Trägern dieser Erbfaktoren, bis hin zur DNA, dem Molekül der Vererbung. KEIMFREIHEIT (ca. 15 min): Bis Mitte des 19. Jahrhunderts starben viele Patienten an den Folgen von eigentlich gelungenen Operationen. Die Ursache waren Infektionen der Operationswunde. Abhilfe schufen hier zwei Konzepte: Das von Semmelweis geschaffene Konzept des aseptischen Arbeitens und die antiseptische Methode von Lister. Der Film zeigt, wie diese beiden Konzepte die Erfolge der modernen Chirurgie erst ermöglicht haben. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558656	Meilensteine der Menschheit 3			
	<i>Der Stuttgarter Fernsehturm; Das Münchner Olympiastadion; Der Hooverdamm; Die Pyramiden der Pharaonen; Die Entstehung der Kontinente</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Architekten prägten seit jeher das Bild der Zivilisation. Noch heute ziehen die altägyptischen Pyramiden Archäologen in ihren Bann. Andere Bauwerke imponieren durch ihre Größe, wie der Stuttgarter Fernsehturm und das Münchner Olympiastadion. Der Hooverdamm beweist, dass der Mensch nicht willenloser Spielball der Naturgewalten ist. Der Urmeilenstein gebührt aber der Entstehung der Kontinente. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern; technische Daten zum Hooverdamm; Informationen über Pharaonen und Pyramiden.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558657	Meilensteine der Menschheit, Teil 4			
	<i>Der Heißluftballon, Der Hubschrauber, Die Rakete, Der erste Satellit im All, Das expandierende Universum</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>DER HEISSLUFTBALLON: Am 4. Juni 1783 führen die Gebrüder Montgolfier in Annonay der Öffentlichkeit vor, wie man einen Ballon mit durch Feuer erhitzter Luft fliegen lässt. Etwa zeitgleich gelingt es auch dem Physiker Jacques Alexandre Charles, mit Hilfe von Wasserstoff einen Ballon aufsteigen zu lassen. Heute dienen die Montgolfières in erster Linie dem Vergnügen, während Gasballone zum Beispiel in der Klimaforschung bis heute unverzichtbar sind. DER HUBSCHRAUBER: Seit seiner Jugend verfolgte Sikorsky einen Traum: die Konstruktion eines Hubschraubers. Ihm gelingt es 1914 den Vorläufer eines Hubschraubers nach dem heute noch gebräuchlichen Prinzip zu konstruieren. DIE RAKETE: Während des Dritten Reiches entwickelte Wernher von Braun zusammen mit Oberth und anderen die Kriegsrakete A5. Im Film wird gezeigt, wie hier der Grundstein zur Mondlandung im Jahre 1969 gelegt wurde und wo die bemannte Raumfahrt heute steht. DER ERSTE SATELLIT IM ALL: Der Film schildert die ersten Versuche Anfang des Jahrhunderts in das Weltall vorzustoßen, den Start des ersten sowjetischen Satelliten unter der Federführung Koroljows im Jahre 1957 und die rasante Entwicklung der Satellitentechnik bis in die heutige Zeit. DAS EXPANDIERENDE UNIVERSUM: Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558658	Meilensteine der Menschheit 5			

	<i>Der Stirling-Motor; Der Dieselmotor; Das Strahltriebwerk; Fuel Cell; Die Hydrodynamik; Die Kühltechnik</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DER STIRLING-MOTOR: Mit der Knappheit fossiler Energiequellen werden Alternativen immer wichtiger. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. DER DIESELMOTOR: Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz - der Beginn eines Verkaufsschlagers. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Dieselmotors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. DAS STRAHLTRIEBWERK: Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerk erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft. FUEL CELL: Die "galvanische Gasbatterie", die der britische Physiker William Grove bereits 1839 beschreibt, gilt heute als Zukunftstechnologie. Grove taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff- Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. DIE HYDRODYNAMIK: Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfumerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. DIE KÜHLTECHNIK: Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Für diese Kühlmaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Bereits 1913 wird der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch verkauft. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558659	Meilensteine der Menschheit, Teil 6			
	<i>Dünger aus der Luft, Chemie in der Landwirtschaft, Kautschuk, Bakelit, PVC, Vom Farbstoff zum Medikament</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q

	<p>DÜNGER AUS DER LUFT: 1909 gelingt es Fritz Haber, mittels eines Hochdruckverfahrens aus Luftstickstoff und Wasserstoff Ammoniak zu synthetisieren. Carl Bosch setzte diesen Prozess in den industriellen Maßstab um. 1914 nimmt die erste Ammoniakfabrik der Welt in Oppau die Produktion auf und erschließt so das Stickstoffreservoir der Luft für die Herstellung von Düngemitteln und verschiedenen Grundchemikalien der chemischen Industrie. CHEMIE IN DER LANDWIRTSCHAFT: Mitte des letzten Jahrhunderts zeichnete sich ein sozialer Wandel ab. Die Menschen zogen aus den ländlichen Regionen in die entstehenden Industriegebiete. Die Nahrungsmittelversorgung der ständig wachsenden städtischen Bevölkerung wurde zu einem ernsthaften Problem für die Landwirtschaft. Auf Justus von Liebig gehen Idee und Praxis der Ertragssteigerung durch künstlichen Dünger zurück. KAUTSCHUK: Durch die 1839 von Charles Goodyear entdeckte Vulkanisation wurde es möglich, Kautschuk technisch zu nutzen. Insbesondere die Entwicklung der Elektrotechnik und des Automobilbaus führten zu einem derart hohen Bedarf an Naturkautschuk, dass ein Herstellungsverfahren für künstlichen Kautschuk immer dringlicher wurde. 1909 gelingt es dem deutschen Chemiker Fritz Hofmann, den ersten synthetischen Kautschuk herzustellen. BAKELIT: Der Erfinder des Werkstoffs Bakelit heißt Leo Hendrik Baekeland. Nach seinem Studium der Chemie und der Suche nach einem verarbeitbaren "Kunststoff" interessieren ihn vor allem die Phenol-Formaldehyd-Reaktionen in der organischen Chemie. Bei einer geeigneten Zusammensetzung der Ausgangsmaterialien und einer genügenden Wärmezufuhr entstehen dreidimensional vernetzte Riesenmoleküle. Diese bilden feste, hitze- und lösungsmittelbeständige Körper, die ersten Kunststoffe. PVC: Die Chemische Fabrik in Griesheim ist seit 1890 ein Großhersteller von Natronlauge - und somit auch von Chlor, welches große Lagerprobleme verursacht. Der junge Chemiker Fritz Klatte findet hier einen Weg, das problematische Gas in einem neuen, festen Stoff zu binden. 1912 synthetisiert er so Vinylchlorid. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts versuchten dann viele Chemiker, ein künstliches Polymer herzustellen. Die chemischen Prozesse kann erst der deutsche Chemiker Hermann Staudinger erklären. Laut Staudingers Theorie bildet sich Polyvinylchlorid, also PVC, in einer Reaktion, die er Polymerisation nennt. VOM FARBSTOFF ZUM MEDIKAMENT: Gegen Mitte des 19. Jahrhunderts findet die Gasbeleuchtung der Städte zunehmend Verbreitung. Bei der Gasherstellung aus Steinkohle fielen große Mengen des Abfallproduktes Teer an. William Henry Perkin entdeckte bei seinen Forschungsarbeiten zur synthetischen Herstellung von Chinin einen roten Farbstoff, der sich zum Färben von Textilien eignete. Bald wurden weitere Teerfarbstoffe entdeckt - der Grundstein für eine neue Industrie war gelegt. Zusatzmaterial: Kurzbiografien zu den einzelnen Wissenschaftlern.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558660	Meilensteine der Menschheit 7			
	<i>Die Impfung; Das EKG; Die Pille; Das Penicillin; Anästhesie; Das Insulin</i>			
	O	ca. 90 min f	2011	A(7-13); Q
	Die Menschen werden immer älter. Viele Krankheiten, die früher unweigerlich tödlich endeten, sind heute dank medizinischer Meilensteine mit Medikamenten wie Penicillin heilbar, durch Impfung verhinderbar oder dank der Anästhesie operabel geworden. Zusätzlich machen moderne Techniken wie das EKG die Diagnose einfacher und präziser. Auch der Volkskrankheit Diabetes hat man heute mit Insulin etwas entgegenzusetzen und seit der Erfindung der Pille ist eine zuverlässige Familienplanung möglich. Zusatzmaterial: Personendaten zu den Wissenschaftlern.			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558661	Meilensteine der Menschheit, Teil 8			
	<i>Arterien der Ozeane, Die Kraft, die keine ist, Riesenmoleküle, Das Traummolekül, Lasertechnik</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(7-13); Q

	<p>ARTERIEN DER OZEANE: Weil Postschiffe in der einen Richtung deutlich länger für die Überquerung des Atlantiks brauchten als in der anderen, machte sich Benjamin Franklin auf die Suche nach den Ursachen und stieß dabei auf den Golfstrom. Er erkannte das Hauptprinzip der Oberflächenströmung - das Zusammenspiel von Passatwinden, Druckgefällen, Temperaturunterschieden und weiteren Faktoren. Der Golfstrom hat entscheidenden Einfluss auf das Klima in Europa; zudem wird er in Zukunft möglicherweise als Energiequelle genutzt werden. Erste Pilotprojekte vor der Küste Englands versuchen die Strömungskraft zu nutzen. DIE KRAFT, DIE KEINE IST: Warum Wettervorhersagen auch heute noch immer sehr kompliziert sind, erklärt sich durch die nach dem französischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Gaspard Gustave de Coriolis benannte Coriolis-Kraft. 1835 entdeckte er ein Phänomen, das weltweit Meeres- und Luftströmungen beeinflusst. Diese Scheinkraft bewirkt eine Ablenkung von Luft- und Wassermassen und beeinflusst so die globalen Zirkulationssysteme in den Weltmeeren und der Atmosphäre. RIESENMOLEKÜLE: Die Existenz von Makromolekülen wurde noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts von vielen Chemikern in Frage gestellt. Dabei gelang Hermann Staudinger bereits 1921 der Beweis, dass Moleküle aus mehreren Millionen Atomen zusammengesetzt sein können. Staudingers Theorie eröffnete der Chemie die Möglichkeit, polymere Stoffe mit ganz bestimmten Eigenschaften herzustellen. DAS TRAUMMOLEKÜL: August Kekulé hatte um Mitte des 19. Jahrhunderts wichtige Beiträge zur Strukturchemie geleistet. Kekulé beschäftigte sich besonders mit der Bindungsfähigkeit von Kohlenstoffatomen - mit anderen Atomsorten, aber auch untereinander. Emil Erlenmeyer erweiterte die Bindungsfähigkeit der Kohlenstoffatome untereinander auf Doppel- und Dreifachbindungen. Damit ließ sich die Struktur vieler organischer Verbindungen erklären, nicht aber die des Benzols. Im Traum, so erinnerte sich Kekulé später, kam ihm die Idee einer ringförmigen Struktur des Benzolmoleküls. Die Kenntnis dieser Struktur erleichterte den Chemikern dieser Zeit die Aufklärung der Molekülstruktur vieler synthetischer Farbstoffe und verschaffte der Farbstoffindustrie so einen ungeahnten Aufschwung. LASERTECHNIK: Die amerikanischen Physiker Charles Townes und Arthur Schawlow entwickelten einen Vorläufer des Lasers und lieferten dazu eine Theorie, die es ihrem Kollegen Theodore Maiman ermöglichte, 1960 den ersten Laser der Welt zu konstruieren. Dieser erste LASER, ein sog. Festkörperlaser, bestand aus einem Rubinstab, um den eine schraubenförmig gewickelte Blitzentladungslampe montiert war. Die Bezeichnung für diese ungewöhnliche Lichtquelle ist ein anglo-amerikanisches Kunstwort: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558662	Meilensteine der Menschheit 9			
	<i>Der Transistor; Die Telegraphie; Die Glühlampe; Die Blindenschrift; Das Radar</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>DER TRANSISTOR (ca. 15 min): Der Film vollzieht die Revolution in der Elektronik nach, ausgelöst 1947 durch die Erfindung des Transistors. Er zog in alle Bereiche der Technik ein und war der Ausgangspunkt für die moderne Halbleitertechnik, der Basis der modernen High-Tech-Gesellschaft. DIE TELEGRAPHIE (ca. 15 min): Morses eigentliche Erfindung war der Morse-Code. Bei dem Bau des Telegraphen griff er weitgehend auf schon vorhandene Erkenntnisse zurück. Im Film werden die Vorläufer sowie der Aufbau des modernen weltweiten Kommunikationsnetzes beschrieben. DIE GLÜHLAMPE (ca. 15 min): Schon 50 Jahre vor Edison hatten andere erfolgreich mit der Idee des elektrischen Lichtes experimentiert. Der Film beschreibt, wie Edison Ende des 19. Jahrhunderts dazu auch die komplette Infrastruktur, einschließlich des Stromnetzes, entwickelt und verwirklicht hat. DIE BLINDENSCHRIFT (ca. 15 min): Louis Braille kommt am 4. Januar 1809 in Coupvray bei Paris zur Welt. Im Alter von drei Jahren sticht er sich aus Versehen mit einem Messer ins Auge. Die Entzündung in dieser Verletzung hat zur Folge, dass Louis Braille komplett erblindet. Trotzdem verliert er nicht den Lebensmut. Er besucht die Dorfschule und lernt schreiben und rechnen. Er will aber auch lesen können. Deshalb beginnt er mit 13 Jahren, ein Schriftsystem für Blinde zu entwickeln. DAS RADAR (ca. 15 min): Zivile und militärische Luftraumüberwachung, Geschwindigkeitskontrollen oder Satellitenaufnahmen für den Umweltschutz - der Film zeigt, wie Radar eingesetzt wird und wie es funktioniert, ausgehend von dem ersten Experiment Watson-Watts im Jahre 1935. Zusatzmaterial: Kurzbiografien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit</u>			
5558663	Meilensteine der Menschheit 10			
	<i>Der Druck; Der Luftdruck; Die Dampfmaschine; Das Atommodell; Die Radioaktivität</i>			
	O	ca. 75 min f	2011	A(9-10); Q

	<p>DER DRUCK (ca. 15 min): Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers. DER LUFTDRUCK (ca. 15 min): Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise die des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum - ein Vakuum - zu erzeugen. DIE DAMPFMASCHINE (ca. 15 min): Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. DAS ATOMMODELL (ca. 15 min): Die Sendung zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen. DIE RADIOAKTIVITÄT (ca. 15 min): 1896 entdeckt Henri Becquerel eine neue Art von Strahlung, die von Uranverbindungen ausgeht. In der Fachwelt findet seine Entdeckung damals, im Gegensatz zu den kurz davor entdeckten Röntgenstrahlen, kaum Beachtung. Der ehrgeizigen Chemikerin und Physikerin Marie Curie scheinen die Strahlen jedoch ein interessantes Forschungsfeld zu sein. Mit Unterstützung ihres Mannes Pierre entdeckt sie schon bald zwei neue, ebenfalls strahlende Elemente: Polonium und Radium. Die Curies geben dem Phänomen den Namen "Radioaktivität". Zusatzmaterial: Kurzbiographien der einzelnen Wissenschaftler.</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558741	Strom aus Magneten			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Der Physiker und Chemiker Michael Faraday gilt als einer der bedeutendsten Experimentalforscher des 19. Jahrhunderts. 1821 baut der Engländer den ersten Prototypen eines Elektromotors. Seine Versuche zur elektromagnetischen Rotation führen ihn schließlich zur Entdeckung der elektromagnetischen Induktion. 1831 gelingt es Faraday, kinetische Energie dauerhaft in elektrische Energie umzuwandeln. Seine Konstruktion eines ersten prototypischen Stromgenerators markiert den Beginn einer neuen Ära: Der Elektrotechnik. (2004) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Michael Faraday</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558742	Die Batterie			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Alessandro Volta gelang es als Erstem, eine Energiequelle zu erfinden, die kontinuierlich elektrischen Strom produziert; mit dieser Erfindung wurde endgültig das elektrische Zeitalter eingeläutet. Volta schichtet Kupfermünzen und Zinkplättchen abwechselnd aufeinander und trennt diese durch eine in Salzwasser getränkte Lederscheibe. Als er die Enden der Volta'schen Säule mit einem Draht und seiner Hand zu einem Kreislauf verbindet, fließt elektrischer Strom. Damit hat Volta die erste Batterie erfunden. Obwohl die Entwicklung von Batterien mit schnellen Schritten voranschreitet, basiert die Funktionsweise heute noch immer auf der Voltasäule. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Alessandro Volta</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558743	Der elektrische Widerstand			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>In jedem elektrischen Gerät bewirkt der elektrische Widerstand eine Wärmeentwicklung. Ein Effekt, der schon sehr früh bekannt ist. Warum dies so ist, kann sich jedoch lange Zeit niemand erklären. Dies gelingt erst einem Mann, der viele Jahre darum kämpfen musste, als Wissenschaftler anerkannt zu werden: Georg Simon Ohm. Das Verhältnis zwischen der Stromstärke und der zugehörigen elektrischen Spannung ist konstant. Dieses konstante Verhältnis nennt Ohm "Widerstand". Heute ist die zugehörige Formel als Ohm'sches Gesetz bekannt: "Der Widerstand ist gleich der Spannung geteilt durch die Stromstärke." Georg Simon Ohm zu Ehren wird der elektrische Widerstand mit seinem Namen bezeichnet. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Georg Simon Ohm</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 1</u>			
5558744	Elektromagnetismus			

	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Einen Zusammenhang zwischen den beiden Phänomenen "Magnetismus" und "Elektrizität" herzustellen, gelingt erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts: dem Wissenschaftler André-Marie Ampère. Er hält es für möglich, dass man zur gegenseitigen Anziehung von Materialien gar keine Magneten benötigt, sondern dass auch stromdurchflossene Drähte allein aufeinander eine Kraft ausüben. Um diese Kräfte zeigen zu können, entwickelt Ampère die Stromwaage. Dabei ziehen die beiden Leiter sich je nach Stromfluss an oder stoßen sich ab, wie zwei Magnete. Dieser Versuchsaufbau soll den Beweis für die Richtigkeit von Ampères Theorie geben. André-Marie Ampère begründet mit seinen Forschungen die Elektrodynamik. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von André-Marie Ampère</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558746	Das Elektronenmikroskop			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q; T
	<p>Das Suchen des Menschen ging immer schon in zwei Richtungen, zum unendlich Fernen und zum unvorstellbar Kleinen; Hilfsmittel für beide: die Optik mit ihren Linsensystemen. Ein erster Höhepunkt auf der Suche nach dem Mikrokosmos konnte mit dem Lichtmikroskop erreicht werden. Der Film zeigt anhand einiger Objekte die höhere Auflösungskraft der Elektronenmikroskope. Ernst Ruska erhielt für seinen Beitrag zur Entwicklung der Elektronenmikroskopie 1986 den Nobelpreis für Physik. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Ernst Ruska</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 2</u>			
5558748	Die Spektrallinien			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q
	<p>1807, die Glasschmelze des Klosters von Benediktbeuern: Auf der Suche nach Gründen für die immer wieder auftretenden Materialfehler untersucht der Leiter der Schmelze, Josef Fraunhofer, das Brechungsverhalten von Glas bei unterschiedlichen Farben. Sein besonderes Augenmerk legt er dabei auf das Sonnenlicht. Die schwarzen Linien, die er dabei entdeckte, konnte er bei anderen Lichtquellen nicht entdecken. Mit diesen Linien hat er endlich konkrete Bezugsmarken gefunden, um die optischen Gläser vermessen zu können. Die Linien, die später nach ihm benannt wurden, nutzte er auch zur Untersuchung des Lichts von Sternen und Planeten mit Hilfe seines eigens dafür konstruierten Prismenfernrohrs im Jahr 1820. Eine der großen Herausforderungen der heutigen Astrophysik ist es, mit Hilfe der Fraunhoferlinien zu ergründen, wie die ältesten bislang gesichteten Galaxien vor gut 13,3 Milliarden Jahren entstanden sind. (2004) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Joseph von Fraunhofer</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558759	Der erste Satellit im All			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>1957, mitten im kalten Krieg, wurde die Qualität der rivalisierenden Gesellschaftssysteme in Ost und West daran gemessen, wie gut man die Technik beherrschte. 1957 errangen die Sowjets einen bedeutenden Prestigeerfolg mit dem Start des ersten künstlichen Satelliten. Sergej Koroljow, ein genialer Ingenieur, war Wegbereiter jener Satellitentechnik, der wir heute wichtige Erkenntnisse aus dem All verdanken. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Sergej Koroljow</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 4</u>			
5558760	Das expandierende Universum			
	O	ca. 15 min f	2011	A(11-13); Q
	<p>Edwin Powell Hubble widmete schon seine Doktorarbeit den Galaxien. Dank seiner Forschungen konnte er beweisen, dass es Galaxien außerhalb unserer Milchstraße gibt. Um die Entfernung solcher Galaxien zu ermitteln, nutzte man in ihrer Größe und Helligkeit schwankende Sterne, so genannte Cepheiden, die sich als astronomischer Zollstock bewährt hatten. Hubble gelang es zu belegen, dass die Galaxien auseinander driften und dass sich das Universum ausdehnt. Damit konnte auch die Urknall-Theorie neu entfacht werden. Der Beweis dafür gelang den beiden Amerikanern Arno Penzias und Robert Wilson mit Hilfe radioastronomischer Untersuchungen. 1978 erhielten sie dafür den Nobelpreis. Zur Gewinnung neuer Daten über das Universum nutzen die Astronomen seit Jahrzehnten das nach Edwin Powell Hubble benannte Weltraumteleskop. Heute geht man davon aus, dass das Universum ewig expandiert. (2004) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Edwin Powell Hubble</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558761	Der Stirling-Motor			

	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Mit der Knappheit fossiler Energiequellen wie Kohle und Erdöl werden Alternativen immer wichtiger. Viele neue Forschungen beschäftigen sich mit ihrer Erschließung. Auch alte Erfindungen erhalten nun wieder neue Aufmerksamkeit, wie zum Beispiel der 190 Jahre alte Stirling-Motor, benannt nach seinem Erfinder Robert Stirling. Obwohl die Prinzipien der Thermodynamik noch nicht bekannt sind, kennt Stirling bereits die Eigenschaften von Gasen, sich bei Wärme auszudehnen und bei Kälte zusammen zu ziehen. Nach diesem Prinzip funktioniert der Stirling-Motor - schon damals sicherer und sparsamer im Verbrauch als die Dampfmaschine. Und sein größter Vorteil: Er kann mit jedem beliebigen Brennstoff angetrieben werden. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Robert Stirling</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558762	Der Dieselmotor			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Anfang des 20. Jahrhunderts verschwinden die Dampfmaschinen nach und nach in die Museen: Dieselmotoren übernehmen ihre Rolle. Sie sind kleiner, effektiver und überall einsetzbar. Erfinder und Namensgeber des neuen Motors ist der Ingenieur Rudolf Diesel (1858-1913). Ihm gelingt es, innerhalb von 15 Jahren einen Motor zu entwickeln, der die Dampfmaschine ersetzen kann. 1898 ist in der Zündholzfabrik in Kempten ein erster Dieselmotor im Einsatz – der Beginn einer Erfolgsstory. Der Grund dafür liegt in der Effektivität des Motors. Er bringt bei gleichem Energieverbrauch mehr Leistung als alle anderen damals gebräuchlichen Maschinen. Außerdem verursacht der Dieselmotor von Anfang an geringere Treibstoffkosten. 1903 fährt das erste dieselbetriebene Schiff, es folgen Diesel-Lokomotiven und sogar Diesel-Luftschiffe. Heute ist der Dieselmotor vor allem bei Schiffen die wichtigste Antriebsquelle. Im Straßenverkehr gibt es ihn erst seit 1924. Und in Rudolf Diesels über 100 Jahre altem Konzept stecken Chancen für die Zukunft. Denn seinen Motor kann man auch mit einfachem Pflanzenöl betreiben. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Rudolf Diesel</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558763	Das Strahltriebwerk			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Die ersten Flugzeuge waren Propellerflugzeuge: Sie sind einfach zu bauen und die erreichten Geschwindigkeiten waren Anfang des 20. Jahrhunderts ausreichend. Es ist der Brite Frank Whittle, der über einen Antrieb nachdenkt, der für mehr Geschwindigkeit geeignet wäre und bis in eine Höhe von mehr als 10.000 Meter arbeiten könnte. Seine geniale Idee: Er will den nötigen Schub direkt durch Verbrennung von Luft und Treibstoff in einer Brennkammer erzeugen. Anstatt die Abgase einfach verpuffen zu lassen, nutzt Whittle den entstehenden Abgasstrahl für den Vortrieb. Zur gleichen Zeit aber arbeitet Hans Pabst von Ohain in Deutschland an einem ganz ähnlichen Projekt: Er erfand den Turbinenantrieb. 1939 ist es soweit: Das erste Flugzeug der Welt mit Strahltriebwerken erhebt sich zu einem tadellosen Probeflug in die Luft und läutet damit einen beispiellosen Siegeszug dieses Antriebs ein. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Frank Whittle und Hans von Ohain</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558764	Fuel Cell			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Das Prinzip der Brennstoffzelle ist schon über 160 Jahre alt, denn bereits 1839 beschreibt der britische Physiker William Grove sie unter der Bezeichnung "galvanische Gasbatterie". Heute gilt die Brennstoffzelle als Zukunftstechnologie. 1839 präsentiert Grove in einem Vortrag vor der Royal Institution in London eine funktionsfähige Brennstoffzelle. Er taucht zwei Platinelektroden in Schwefelsäure, umgibt die eine mit Wasserstoff, die andere mit Sauerstoff. Grove kann so Strom erzeugen. Die Wasserstoff-Sauerstoff-Brennstoffzelle ist ökologisch sehr umstritten und stellt der Forschung eine große Aufgabe: Der benötigte Wasserstoff soll umweltverträglich durch Solar-, Wind- oder Wasserkraft gewonnen werden. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Sir William Robert Grove</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558765	Die Hydrodynamik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q

	Wie kann ein Flugzeug fliegen? Wie funktioniert ein Parfumerstäuber? Warum klebt ein Duschvorhang beim Duschen am Körper? Hinter den beschriebenen Phänomenen steckt ein physikalisches Gesetz, das der Schweizer Mathematiker und Physiker Daniel Bernoulli bereits im frühen 18. Jahrhundert erkennt. Schon für die Zarin Katharina die Große nutzt Bernoulli seine Kenntnisse für den Bau von Wasserspielen und Springbrunnen am Petersburger Hof. Darüber hinaus beschäftigt er sich intensiv mit dem Strömungsverhalten von Flüssigkeiten, und experimentiert mit unterschiedlich dicken Rohren und der Fließgeschwindigkeit des Wassers. Daniel Bernoulli verwendet zur Beschreibung des Strömungsverhaltens von Flüssigkeiten erstmals den Begriff "Hydrodynamik" und benennt damit gleichzeitig einen neuen Teilbereich der Physik. (2008) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Daniel Bernoulli			
	<u>Meilensteine der Menschheit 5</u>			
5558766	Die Kühltechnik			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	Der Erfinder des gleichen Prinzips, das auch heute noch in Kühlschränken angewendet wird, kommt aus Bayern: Carl Linde wird 1842 in Oberfranken geboren. Nach seinem Maschinenbau-Studium arbeitet er zunächst als Ingenieur; sein Interesse gilt der Wärmelehre. Linde entwirft eine Kältemaschine, die auf einem Kreislaufprinzip basiert. Diese neue Maschine entzieht ihrer Umgebung so viel Wärme, dass es möglich wird, aus Wasser Kunsteis zu erzeugen. Für diese Kühlmaschine erhält Linde 1877 die deutschen Reichspatente und gründet schließlich eigene Eisfabriken. Schon bald ist die Nachfrage nach Blockeis riesig, und damit hält die Kühltechnik Einzug in alle möglichen Bereiche, z.B. die Kühlung in Molkereien und Schlachthöfen; kein Wunder also, dass bereits 1913 der erste Kühlschrank für den Hausgebrauch in den USA verkauft wird. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Carl von Linde			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558770	Das Bakelit			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Der Erfinder dieses vollständig künstlich hergestellten Werkstoffs Bakelit heißt Leo Hendrik Baekeland. Nach seinem Studium der Chemie und der Suche nach einem verarbeitbaren "Kunststoff" interessieren ihn vor allem die Phenol-Formaldehyd-Reaktionen in der organischen Chemie. Indem er die beiden Stoffe zur Reaktion brachte, erhielt er zunächst ein lösliches, nicht hitzebeständiges Polymer. Bei einer geeigneten Zusammensetzung der Ausgangsmaterialien und einer genügenden Wärmezufuhr entstehen dreidimensional vernetzte Riesenmoleküle. Diese bilden feste, hitze- und lösungsmittelbeständige Körper, die ersten Kunststoffe. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Leo Hendrik Baekeland			
	<u>Meilensteine der Menschheit 6</u>			
5558771	PVC			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	Die Chemische Fabrik in Griesheim ist seit 1890 ein Großhersteller von Natronlauge - und somit auch von Chlor, welches große Lagerprobleme verursacht. Der junge Chemiker Fritz Klatte findet hier einen Weg, das problematische Gas in einem neuen, festen Stoff zu binden. 1912 synthetisiert er so Vinylchlorid. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts versuchten dann viele Chemiker, ein künstliches Polymer herzustellen, um der Industrie einen vielfach einsetzbaren Werkstoff zu liefern. Die zugrunde liegenden chemischen Prozesse kann erst der deutsche Chemiker Hermann Staudinger erklären. Laut Staudingers Theorie bildet sich Polyvinylchlorid, also PVC, in einer Reaktion, die er Polymerisation nennt. Dieses erste künstliche Polymer bestimmte mit seinen Eigenschaften bis in die 30-er Jahre hinein das Aussehen vieler Industriegüter. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographien von Fritz Klatte und Hermann Staudinger			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558773	Die Impfung			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q
	Ende des 18. Jahrhunderts hat Edward Jenner mit der Kuhpockenimpfung eine Waffe gegen die Pockenepidemien gefunden. Erst Ende des 19. Jahrhunderts wurde die Wirkungsweise der Impfung von Paul Ehrlich und Emil von Behring aufgeklärt. Sie verbündeten sich, um das Diphtherieserum in großen Mengen herzustellen. Die Pharmaindustrie entstand. Massenimpfungen drängten die gefürchteten Seuchen stark zurück, nach dem Zweiten Weltkrieg wurde im Westen die letzte lebensgefährliche Kinderkrankheit besiegt - die Kinderlähmung. Heute steht im Zentrum der Forschung die Entwicklung von Impfstoffen gegen sich rasch verändernde Viren wie die Grippeerreger und gegen AIDS. (Deutschland 1993) Zusatzmaterial: Personendaten zu Edward Jenner, Paul Ehrlich und Emil von Behring.			

	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558774	Das EKG			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Nerven empfangen und senden Reize durch elektrische Impulse. Dieser Vorgang zeigt sich auch bei Muskeln. Denn auch sie benötigen einen elektrischen Impuls, um sich zusammenzuziehen. Lediglich das Herz erzeugt als einziger Muskel die für seine Tätigkeit notwendigen Impulse selbst. Einthoven erforscht in mehr als 5.000 Elektrokardiogrammen systematisch die elektrische Herzaktion von Menschen und Tieren. Er entwickelt ein Messgerät, mit dem er die Spannungsunterschiede auf der Haut mittels einer fotografischen Platte sichtbar machen kann. Mit Verbesserungen dieses Mess- und Anzeigesystems kann er den Elektrokardiograph (EKG) entwickeln. (Deutschland, 2005) Zusatzmaterial: Personendaten zu Willem Einthoven.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558775	Die Pille			
	<i>Adolf Butenandt und die Sexualhormone</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	Die Idee eines hormonellen Verhütungsmittels hatte der Österreicher Ludwig Haberlandt bereits 1919. Doch mangelte es an den dazu benötigten reinen Sexualhormonen. 1929 isolierte der deutsche Chemiker Adolf Butenandt das erste von drei Sexualhormonen aus natürlichem Material. Isolierung und chemischer Strukturbeweis waren unerlässlich, um die Sexualhormone gegebenenfalls synthetisch oder halbsynthetisch herstellen zu können. In den 50er Jahren wurde aufbauend darauf in den USA die erste Pille entwickelt. (Deutschland, 1996) Zusatzmaterial: Personendaten zu Adolf Butenandt			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558776	Das Penicillin			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q
	Das Penicillin war das erste von vielen Antibiotika, die im 20. Jahrhundert entdeckt wurden. Obwohl dies bereits 1928 geschah, wurde die Entwicklung zur Produktionsreife erst während des Zweiten Weltkrieges vorangetrieben. Der Film schildert den Weg von der Entdeckung des Penicillins bis zu seiner heutigen Bedeutung im Kampf gegen die Infektionskrankheiten. (Deutschland, 1993) Zusatzmaterial: Personendaten zu Sir Alexander Fleming, Sir Howard Walter Florey und Ernst Chain			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558777	Anästhesie			
	<i>Horace Wells, William Morton, James Simpson</i>			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q
	Noch bis Mitte des 19. Jahrhunderts waren chirurgische Eingriffe mit zum Teil unsäglichem Schmerzen verbunden. Erst die Entdeckung der Anästhesie ersparte dem Patienten den Operationsschmerz und ermöglichte dem Chirurgen, auch komplizierte Operationen durchzuführen. Der Film zeigt die Entwicklung der Anästhesie vom ersten Einsatz des Lachgases bei Zahnoperationen, über die Anwendung von Äther und Chloroform bis hin zu modernen Anästhetika. (Deutschland, 1994) Zusatzmaterial: Personendaten zu Horace Wells, William Thomas Green Morton und Sir James Young Simpson			
	<u>Meilensteine der Menschheit 7</u>			
5558778	Das Insulin			
	<i>Frederick Banting, Charles Best, James Collip, John Macleod</i>			
	O	ca. 15 min sw+f	2011	A(7-13); Q
	Bis in die 20er Jahre bedeutete die Diagnose Zuckerkrankheit den sicheren Tod. Obwohl bereits ab Mitte des 19. Jahrhunderts der Zusammenhang zwischen Bauchspeicheldrüse und Zuckerkrankheit vermutet wurde, konnte die eigentliche Ursache, der Mangel an dem Hormon Insulin, erst viel später nachgewiesen werden. 1921 gelingt es einer kanadischen Forschergruppe um den Arzt Frederick Banting, das Hormon Insulin aus tierischen Bauchspeicheldrüsen zu isolieren und seine positive Wirkung bei der Krankheit Diabetes nachzuweisen. (Deutschland, 1994) Zusatzmaterial: Personendaten zu Sir Frederick Grant Banting, Charles Herbert Best und John James Richard Macleod.			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			

5558779	Arterien der Ozeane			
	<i>Benjamin Franklin und der Golfstrom</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(10-13); Q
	<p>Weil Postschiffe in der einen Richtung deutlicher länger für die Überquerung des Atlantiks brauchten als in der anderen, machte sich Benjamin Franklin auf die Suche nach den Ursachen und stieß dabei auf den Golfstrom. Seine Erkenntnis leitete er aus Beobachtungen von Walfängern ab. Nachdem lange Zeit geheimnisvolle unterirdische Kräfte verantwortlich gemacht worden waren, hatte Franklin, der vor allem als Staatsmann hervortrat, das Hauptprinzip der Oberflächenströmung erkannt. Das Zusammenspiel von Passatwinden, Druckgefällen, Temperaturunterschieden und weiteren Faktoren ist für die Entstehung dieser Strömungen verantwortlich. In den Tiefen der Meere schlummert damit möglicherweise eine Energiequelle von morgen: Erste Pilotprojekte vor der Küste Englands versuchen die Strömungskraft zu nutzen. Auch auf das Klima in Europa hat der Golfstrom entscheidenden Einfluss: versiegte er, würden die Wintertemperaturen um fünf bis sechs Grad unter den heutigen Durchschnitt fallen und weite Teile Skandinaviens lägen unter einer Eisdecke. (2003) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Benjamin Franklin</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 8</u>			
5558780	Die Kraft, die keine ist			
	<i>Gaspard de Coriolis und die Ablenkung der Massen</i>			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-10); Q
	<p>Warum Wettervorhersagen auch heute noch immer sehr kompliziert sind, erklärt sich durch die nach dem französischen Mathematiker, Physiker und Ingenieur Gaspard Gustave de Coriolis benannte Coriolis-Kraft. 1835 entdeckte er ein Phänomen, das weltweit Meeres- und Luftströmungen beeinflusst. Diese Scheinkraft bewirkt eine Ablenkung von Luft- und Wassermassen und beeinflusst so die globalen Zirkulationssysteme in den Weltmeeren und der Atmosphäre. (2003) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Gaspard Gustave de Coriolis</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 9</u>			
5558788	Das Radar			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Elektromagnetische Strahlen haben eine Echowirkung an festen Körpern. Diese Erkenntnis stammt aus dem 19. Jahrhundert (Heinrich Hertz); Robert Watson-Watt macht im Auftrag der englischen Regierung vor dem 2. Weltkrieg das Funkradar gebrauchsfähig. Die Engländer entwickeln das Magnetron und erzeugen verwertbare Luft- und Bodenbilder. (1993) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Robert A. Watson-Watt</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558789	Der Druck			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-10); Q
	<p>Niedriger Luftdruck am Boden heißt: Es ist ein Schlechtwettergebiet im Anzug. Der Mann, der das erkannt hat, lebte mitten in den Unruhen des 30-jährigen Krieges, vor über 350 Jahren - der Mathematiker, Philosoph und Gelehrte Blaise Pascal. Pascal wurde damals nur von seinem Vater unterrichtet, erwies sich aber schnell als Wunderkind. Pascal interessiert sich u.a. für den atmosphärischen Druck und findet heraus, dass auf eine bestimmte Flächeneinheit durch die Luftsäule der Atmosphäre ein bestimmter Druck wirkt. Durch Messung dieses Luftdrucks und seinen Schwankungen entdeckt er die Möglichkeit der Wettervorhersage mit Hilfe eines Barometers; auch in der Luftfahrt werden Pascals Arbeiten genutzt, denn Höhenmesser in Flugzeugen sind im Grunde ebenfalls Barometer, die die höhenabhängige Veränderung des Luftdrucks anzeigen. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Blaise Pascal</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558790	Der Luftdruck			
	O	ca. 15 min f	2011	A(9-13); Q

	<p>Otto von Guericke entwickelt das Barometer, ein Instrument zur Messung des Luftdrucks und nutzt es für die Wettervorhersage - nur eines von vielen Ergebnissen seiner Forschungen über die Wirkung von Luft beziehungsweise die des Luftdrucks. Die von Guericke hierzu durchgeführten Experimente basieren darauf, dass es ihm gelingt, erstmals einen luftleeren Raum – ein Vakuum – zu erzeugen. Die enorme Kraft des Luftdrucks fasziniert Guericke. Um sie besser zu demonstrieren, ersinnt er 1661 einen spektakulären Versuch: Zwei Messinghalbkugeln verschließt er mit einem Lederring und Wachs. Dann wird aus der Kugel die Luft herausgepumpt. Vier Männer auf jeder Seite vermögen es nicht, die beiden Halbkugeln wieder zu trennen. Der nur mehr von außen wirkende Luftdruck presst die Halbkugeln zusammen. Guericke hat endgültig bewiesen, dass ein Vakuum erzeugt werden kann und dass der Luftdruck eine ungeheure Kraft darstellt, die wir Menschen nur gewöhnlich nicht spüren, da sie von überall her gleichmäßig wirkt. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Otto von Guericke</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558791	Die Dampfmaschine			
	O	ca. 15 min f	2011	A(8-10); Q
	<p>Der englische Ingenieur James Watt hat die Dampfmaschine nicht erfunden, aber er hat ihre Funktionsweise entscheidend verbessert. 1773 werden die ersten Watt'schen Dampfmaschinen produziert, doch Watt arbeitet bereits an Verbesserungen. Er will die Leistung der Dampfmaschine erhöhen, damit sie neben ihrer bisherigen Aufgabe als Pumpe auch für andere Einsatzgebiete taugt. Das gelingt Watt mit der doppelt wirkenden Dampfmaschine. Mit dieser Technik kann Watt beide Kolbenbewegungen, das Heben und das Senken, nutzen. Auch nach 200 Jahre ist James Watt in unserem Alltag noch gegenwärtig: in der von ihm eingeführten Pferdestärke ebenso wie in der nach ihm benannten Einheit Watt beziehungsweise Kilowatt. (2005) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von James Watt</p>			
	<u>Meilensteine der Menschheit 10</u>			
5558792	Das Atommodell			
	O	ca. 15 min f	2011	A(7-13); Q
	<p>Der Film zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, nachgestellten Szenen und animierten Trickgrafiken die Entwicklung der Vorstellungen der Physiker vom Atom, beginnend vom Modell John Daltons im 19. Jahrhundert bis zum Modell von Niels Bohr und den Verbesserungen von Sommerfeld und anderen. (2007) Zusatzmaterial: Kurzbiographie von Niels Bohr</p>			
Gesundheitliche und sportliche Weiterbildung				
5511268	Seuchen			
	O	17 min f	2017	A(8-11);
	<p>Sie gelten als Boten des Bösen: Seuchen. Sie kosten vielen Menschen das Leben oder lassen ihre Opfer entstellt zurück. Die Produktion wirft einen Blick auf diese Infektionskrankheiten und beleuchtet ihre Ausbreitung. Außerdem wird der Unterschied zwischen Endemie, Epidemie und Pandemie erklärt. Auch einzelne Seuchen mit ihrer jeweiligen Übertragungsweise werden genauer vorgestellt.</p>			
5511269	Impfen			
	O	25 min f	2017	A(7-10);
	<p>Impfungen gelten als wirksamste präventive Maßnahmen der Medizin zur Eindämmung ansteckender Krankheiten. Dennoch sind sie heutzutage nicht unumstritten. Diese Produktion klärt sachlich über die Mechanismen und die Wirkungsweise von Impfungen auf und bietet so eine Grundlage für die Diskussion "Impfen - Ja oder nein? ".</p>			
5521268	Seuchen (interaktiv)			
	O	17 min f	2017	A(8-11);
	<p>Sie gelten als Boten des Bösen: Seuchen. Sie kosten vielen Menschen das Leben oder lassen ihre Opfer entstellt zurück. Die Produktion wirft einen Blick auf diese Infektionskrankheiten und beleuchtet ihre Ausbreitung. Außerdem wird der Unterschied zwischen Endemie, Epidemie und Pandemie erklärt. Auch einzelne Seuchen mit ihrer jeweiligen Übertragungsweise werden genauer vorgestellt.</p>			
5521269	Impfen (interaktiv)			
	O	25 min f	2017	A(7-10);

	Impfungen gelten als wirksamste präventive Maßnahmen der Medizin zur Eindämmung ansteckender Krankheiten. Dennoch sind sie heutzutage nicht unumstritten. Diese Produktion klärt sachlich über die Mechanismen und die Wirkungsweise von Impfungen auf und bietet so eine Grundlage für die Diskussion "Impfen - Ja oder nein? "			
5532558	Hoffen auf Herz und Nieren			
	O	110 min f	2007	A(9-13); J(12-18); Q; T;
	Einer Expertenschätzung zufolge haben mehr als 15% der Schülerinnen und Schüler in Deutschland eine chronische Krankheit. Herz-, Lungen-, Leber- und vor allem Nierenleiden gehören zu den schwerwiegendsten dieser Krankheiten; sie verliefen früher in vielen Fällen tödlich. Heute können sie aber durch eine Transplantation weitgehend geheilt werden. Voraussetzung dazu ist eine Organspende von einem Verstorbenen oder - bei Leber und Niere - von einer nahe stehenden Person. Der fünfteilige Film mit DVD-ROM-Teil: 15 Arbeitsblätter, 17 Texte, 2 Programmstrukturen, ein Begleitheft zeigt alle Aspekte von Organspende über die Organübertragung bis hin zur erfolgreichen Transplantation.			
5552971	Zecken			
	<i>Gefährliche Plagegeister</i>			
	O	27 min f	2009	A(5-10); Q;
	Zecken sind für Menschen gefährliche Parasiten, nicht durch die Blutmenge, die sie entnehmen, sondern durch die Krankheiten, die sie dabei übertragen können. Der Film beinhaltet Nahaufnahmen aus dem Lebenszyklus des gemeinen Holzbocks, der bekanntesten Art der Schildzecken, von seinem flachen Körper mit den gewaltigen Kieferklauen, den hoch entwickelten Sinnesorganen und der Art seiner Blut saugenden Aktivitäten. Er verweist auf die Gefahren, die sie für Säugetiere und Menschen haben können. Borreliose und FSME - Frühsommer-Meningoenzephalitis - werden in ihrer Symptomatik dargestellt. Ratschläge zum Schutz vor Zecken sind ebenso enthalten. Zusatzmaterial ROM-Ebene: Arbeitsblätter; Interaktive Arbeitsblätter; Testaufgaben; Farbfolien; Bildmaterial: Ergänzendes Material; Links und Hinweise; Glossar.			
5559670	Allergien			
	<i>Wenn der Körper überreagiert</i>			
	O	ca. 16 min f	2012	A(5-10); Q;
	Der Film veranschaulicht, was eine Allergie ist, welche Symptome es gibt und wie diese zustande kommen. Bei einem Arztbesuch wird ein Allergietest durchgeführt. Eine Animation macht deutlich, was zum Beispiel bei einer Pollenallergie im Körper geschieht. Manche Menschen reagieren auf Tiere allergisch, andere auf Hausstaub oder Lebensmittel. Heuschnupfen, Neurodermitis und Asthma sind auf dem Vormarsch. Die Anzahl der Allergiker ist schon jetzt sehr groß und sie steigt ständig weiter. Der Film zeigt, wie Allergien behandelt und wie Symptome gelindert werden können. Er versucht aber auch aufzuklären, was Menschen tun können, um sich vor einer Allergie zu schützen. Zusatzmaterial: Zusätzliche Filmclips; Fotos; Texttafeln; Schaubilder; Diagramm; Arbeitsblätter.			
Zielgruppenangebot				
5532520	Apfelsinen in Omas Kleiderschrank			
	O	69 min f	2005	A(8-13); J(14-18); Q;
	60-70% der Demenzkranken werden heute von Familienangehörigen zu Hause betreut. So kommen auch viele Jugendliche mit Demenzkranken in Kontakt. In Deutschland leiden etwa 1 Mio. Menschen an einer Demenz, bis zum Jahr 2050 könnte sich die Zahl verdoppeln - genügend Gründe auch für Jugendliche, etwas über diese Krankheit zu erfahren. Die Dokumentation gibt am Beispiel des 16-jährigen Daniel und seiner Oma Anna einfühlsame Einblicke in das familiäre Zusammenleben mit einer Demenzkranken. Die zwei Filme -Erzähl doch mal von früher, Oma- und -Die Frau im Spiegel- zeigen Wege auf, wie man als junger Mensch mit Demenzkranken respektvoll umgehen kann und Zugang zu ihrer fremden Welt findet. Zusatzmaterial: Didaktisches Begleitmaterial.			
5532558	Hoffen auf Herz und Nieren			
	O	110 min f	2007	A(9-13); J(12-18); Q; T;

	<p>Einer Expertenschätzung zufolge haben mehr als 15% der Schülerinnen und Schüler in Deutschland eine chronische Krankheit. Herz-, Lungen-, Leber- und vor allem Nierenleiden gehören zu den schwerwiegendsten dieser Krankheiten; sie verliefen früher in vielen Fällen tödlich. Heute können sie aber durch eine Transplantation weitgehend geheilt werden. Voraussetzung dazu ist eine Organspende von einem Verstorbenen oder - bei Leber und Niere - von einer nahe stehenden Person. Der fünfteilige Film mit DVD-ROM-Teil: 15 Arbeitsblätter, 17 Texte, 2 Programmstrukturen, ein Begleitheft zeigt alle Aspekte von Organspende über die Organübertragung bis hin zur erfolgreichen Transplantation.</p>			
5558387	Papierherstellung in Europa zu Gutenbergs Zeiten			
	O	30 min f	2011	A(6-10); Q
	<p>Die vorindustrielle Papierherstellung im 15. Jh. machte den Buchdruck möglich. Wie aufwändig dieses Material zu Gutenbergs Zeiten hergestellt wurde, wird in diesem Unterrichtsmaterial dargestellt. Darüber hinaus wird ein Bogen von den Anfängen der Papierherstellung in China über die handwerkliche Papierherstellung bis zur ersten maschinellen Fabrikation gespannt. Zusatzmaterial: Lehrerbegleitheft; Arbeitsblätter.</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558958	Arctic mission 1			
	<i>Reise durch die legendäre Nordwest-Passage; Menschen des Eises: Die Inuit</i>			
	O	ca. 132 min f	2007	A(7-9); Q
	<p>Eine Expedition durch die zerbrechliche Antarktis. Die Antarktis wurde erstes Opfer der globalen Erderwärmung. Genau wie andere Küstenbewohner auf der ganzen Welt müssen sich die Tiere und Menschen im Norden den Umständen anpassen. DAS GROÙE ABENTEUER (ca. 90 min) MENSCHEN DES EISES (ca. 43 min) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Alarm am Nordpol", "Roald Amundsen: Der Eis-Mann".</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558959	Arctic mission 2			
	<i>Die globale Erderwärmung in Bezug auf Kultur und Gesellschaft; Die Folgen der klimatischen Erwärmung</i>			
	O	ca. 131 min f	2007	A(7-9); Q
	<p>Eine Expedition durch die zerbrechliche Antarktis. Die Antarktis wurde erstes Opfer der globalen Erderwärmung. Genau wie andere Küstenbewohner auf der ganzen Welt müssen sich die Tiere und Menschen im Norden den Umständen anpassen. KÖNIGE DER ARKTIS (ca. 43 min) KLIMA AM ABGRUND (ca. 43 min) WEGGESPÜLT (ca. 43 min) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "CO2 Freund oder Feind?".</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558961	Der Tropische Regenwald			
	<i>Die grünen Paradiese</i>			
	O	ca. 40 min f	2007	A(7-9); Q
	<p>Im tropischen Regenwald wachsen Bäume in zwei-, manchmal in drei Etagen übereinander und es gibt mehr verschiedene Tier- und Pflanzenarten als an jedem anderen Platz der Erde. Die hohe Feuchtigkeit und eine gleich bleibende Temperatur von ungefähr 27 Grad Celsius bilden ein ideales Klima für das Wachstum der Pflanzen. Diese Pflanzen binden eine große Menge CO₂, jenes Treibhausgas, das für die Erwärmung unseres Klimas verantwortlich ist. Der Regenwald kann diese Entwicklung aufhalten. Doch zunächst muss aufgehört werden, ihn durch Abholzung zu zerstören. (1992) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Akazie von Ameise zur Miete gesucht!", "Amazonas: Die neuen Retter des Regenwalds".</p>			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558962	Great Barrier Reef			
	<i>Faszinierende Unterwasserwelt aus Formen und Farben</i>			
	O	ca. 40 min f	2007	J(14-18); Q

	Das Great Barrier Reef vor der Küste Australiens ist das größte und schönste Korallenriff unserer Erde: schneeweiße Sandstrände, tiefblaue Lagunen, kristallklares Wasser. Wissenschaftler bezeichnen diesen Traum in Türkis als "das größte organische Bauwerk aller Zeiten". 350 verschiedene Korallenarten begannen vor 450 Millionen Jahren mit seiner Erschaffung. Das volle Leben: Korallenriffe sind die ideale Heimat für unendlich viele Meeresbewohner aller Art. (2003) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Great Barrier Reef: Paradies ohne Zukunft?", "Die Korallen Klinik - Hier werden kranke Riffe gesund gepflegt".			
	<u>P.M. Die Wissensedition: Natur</u>			
5558963	Serengeti			
	<i>Afrikas Garten Eden</i>			
	O	ca. 40 min f	2007	J(14-18); Q
	Das Wort "Serengeti" heißt in der Sprache der Massai "Endloses Land". Hier leben riesige Herden von Löwen, Nilpferden, Zebras, Geparden, Elefanten, Gazellen - und 1,5 Millionen Gnus . Die Serengeti liegt im nördlichen Tansania, sie reicht im Osten an den Viktoriasee heran und im Süden bis nach Kenia. Die Savannenlandschaft der Serengeti ist 30 000 Quadratkilometer groß und liegt circa 1500 Meter über dem Meeresspiegel. Die größte Erhebung ist der Ngorongoro-Krater im Südosten. Er ist 1850 Meter hoch und bildet ein einzigartiges, in sich geschlossenes Ökosystem, das die UNESCO 1979 zum Weltnaturerbe erklärt hat. (1994) Zusatzmaterial: Artikel aus P.M. Magazin: "Südafrika: Morgendämmerung in Eden", "Öko-Tourismus. Unsere Vorfahren waren nicht besser".			

Wirtschaftskunde

5511467	Datenschutz: Regeln und Rechte in der Onlinewelt			
	O	20 min	2020	A(8-10);
	Jugendliche Nutzer wissen oft um die Probleme mit Sicherheit und Abzocke in der digitalen Kommunikation, nehmen dies jedoch in Kauf oder unterstützen sogar Kampagnen wie die gegen die Einführung der Datenschutzgrundverordnung der EU. Hier setzt die Produktion an, konkretisiert die Betroffenheit jedes Users und fördert Kenntnisse und Problembewusstsein im Sinne eines funktionierenden Datenschutzes.			
5521467	Datenschutz: Regeln und Rechte in der Onlinewelt (interaktiv)			
	O	20 min	2020	A(8-10);
	Jugendliche Nutzer wissen oft um die Probleme mit Sicherheit und Abzocke in der digitalen Kommunikation, nehmen dies jedoch in Kauf oder unterstützen sogar Kampagnen wie die gegen die Einführung der Datenschutzgrundverordnung der EU. Hier setzt die Produktion an, konkretisiert die Betroffenheit jedes Users und fördert Kenntnisse und Problembewusstsein im Sinne eines funktionierenden Datenschutzes.			
5532872	Bauer unser			
	O	92 min f	2016	A(9-12); J(14-18); Q;
	Der Film zeigt Ausschnitte aus dem Alltag mehrerer grundverschieden arbeitender Bauernhöfe und damit zugleich verschiedene Überlebensstrategien ihrer Betreiber in einer von ökonomischen Zwängen dominierten Landwirtschaft. Die Bauern, aber auch Politiker sowie Mitarbeiter verschiedener Verbände und Stiftungen erläutern ihre jeweiligen Sicht- und Vorgehensweisen. Insgesamt entsteht das Bild einer landwirtschaftlichen Sackgasse mit dem Namen "Gewinnmaximierung" und es wird versucht, Auswege aufzuzeigen.			

Privater Haushalt

Umgang mit Geld

5510497	Schuldnerberatung für Jugendliche			
	O	21 min f	2005	A(7-13);
	Junge Menschen kommen immer häufiger durch mangelnde Informationen, Leichtgläubigkeit und verlockende Kreditangebote in die Schuldenfalle. Der Film zeigt die gravierenden Folgen, die der leichtfertige Kauf eines beliebten Konsumartikels, z.B. eines Mountainbikes oder Handys nach sich ziehen kann. Es wird deutlich, wie eine Kostenlawine durch Mahn- und Pfändungsverfahren entstehen kann und wie Jugendliche mit Hilfe der Schuldnerberatung Wege aus der Verschuldung finden können.			

5511184	Mit Geld umgehen: Schuldenfalle Onlineshopping			
	O	18 min f	2015	A(8-12); BB;
	Das Internet ist allgegenwärtig, die Digitalisierung schreitet immer weiter voran. Konsum verlagert sich aus den Geschäften heraus auf das Laptop, Tablet oder Smartphone. Auf diesen Geräten ist der nächste kostenpflichtige Kauf nur einen Klick weit entfernt. Zahlungsmöglichkeiten wie "per Kreditkarte" oder "per Rechnung" vereinfachen den Bestell- und Kaufvorgang, das Gefühl des realen Geldausgebens geht verloren. Jugendliche sind Manipulationen oft schutzlos ausgeliefert, schnell stecken sie tief im Schuldensumpf. Der Film zeigt die Geschichten von Karla und Luis, die in die Schuldenfalle tappen, aber mit Unterstützung von Eltern und Beratern den Weg aus der Schuldenfalle heraus finden. Zur Vertiefung des Themas steht umfangreiches Arbeitsmaterial zur Verfügung.			
5511365	Börse und Aktien			
	O	21 min f	2018	A(9-13); BB; Q;
	Als zentrales Instrument der Kapitalnachfrage großer Unternehmen einerseits und Anlage von Kapital andererseits erfüllen Aktien und deren Handel an der Börse eine wichtige volkswirtschaftliche Funktion, die mit Chancen und Risiken verbunden ist. Die Produktion veranschaulicht grundlegende Kenntnisse zur Börse als Markt, auf dem vor allem Unternehmensanteile, Währungen und Rohstoffe gehandelt werden. Das Prinzip von Angebot und Nachfrage wird in Bezug auf die Kursbildung von Aktien konkretisiert und die Faktoren, welche die Kursentwicklung beeinflussen, werden angesprochen. Als schüleraffine Rahmengeschichte wird das Attentat auf den BVB-Mannschaftsbus aufgegriffen, hinter dem eine Börsenspekulation stand.			
5511492	Mit Geld umgehen			
	O	20 min	2020	A(7-9); SO;
	Ziel der Produktion ist es, Schülerinnen und Schülern Grundkompetenzen im individuellen Umgang mit Geld anhand von praxisorientierten Beispielen anschaulich und altersgerecht zu vermitteln. Philipp Walulis moderiert die vier kurzen Filme: „Mit Geld planen“, „Geld anlegen“, „Mit Geld bezahlen“ und „Geld leihen“. Humorvolle Spielszenen konkretisieren die Informationen. Zentrale Themen der ökonomischen Grundbildung werden mit dieser Produktion überwiegend für den Einsatz in der Mittelstufe allgemeinbildender Schulen in allen Bundesländern vermittelt.			
5521365	Börse und Aktien (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(9-13); BB; Q;
	Als zentrales Instrument der Kapitalnachfrage großer Unternehmen einerseits und Anlage von Kapital andererseits erfüllen Aktien und deren Handel an der Börse eine wichtige volkswirtschaftliche Funktion, die mit Chancen und Risiken verbunden ist. Die Produktion veranschaulicht grundlegende Kenntnisse zur Börse als Markt, auf dem vor allem Unternehmensanteile, Währungen und Rohstoffe gehandelt werden. Das Prinzip von Angebot und Nachfrage wird in Bezug auf die Kursbildung von Aktien konkretisiert und die Faktoren, welche die Kursentwicklung beeinflussen, werden angesprochen. Als schüleraffine Rahmengeschichte wird das Attentat auf den BVB-Mannschaftsbus aufgegriffen, hinter dem eine Börsenspekulation stand.			
Verbrauchererziehung, Verbraucherschutz				
5501229	Energieeffiziente Hausgeräte			
	O		2010	A(8-11); BB;
	Elektrische Hausgeräte sind aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Geräte der neuesten Generation sparen bis zu 70 % Strom gegenüber älteren Modellen. Die didaktische DVD greift in den Filmen die Perspektive der Konsumenten auf, erläutert beispielhaft die Funktionsweise energieeffizienter Hausgeräte und dokumentiert ressourcenschonende Produktion. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			

5510497	Schuldnerberatung für Jugendliche			
	O	21 min f	2005	A(7-13);
	Junge Menschen kommen immer häufiger durch mangelnde Informationen, Leichtgläubigkeit und verlockende Kreditangebote in die Schuldenfalle. Der Film zeigt die gravierenden Folgen, die der leichtfertige Kauf eines beliebten Konsumartikels, z.B. eines Mountainbikes oder Handys nach sich ziehen kann. Es wird deutlich, wie eine Kostenlawine durch Mahn- und Pfändungsverfahren entstehen kann und wie Jugendliche mit Hilfe der Schuldnerberatung Wege aus der Verschuldung finden können.			
5511131	Milchwirtschaft in Bayern			
	O		2015	A(5-10); BB;
	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511184	Mit Geld umgehen: Schuldenfalle Onlineshopping			
	O	18 min f	2015	A(8-12); BB;
	Das Internet ist allgegenwärtig, die Digitalisierung schreitet immer weiter voran. Konsum verlagert sich aus den Geschäften heraus auf das Laptop, Tablet oder Smartphone. Auf diesen Geräten ist der nächste kostenpflichtige Kauf nur einen Klick weit entfernt. Zahlungsmöglichkeiten wie "per Kreditkarte" oder "per Rechnung" vereinfachen den Bestell- und Kaufvorgang, das Gefühl des realen Geldausgebens geht verloren. Jugendliche sind Manipulationen oft schutzlos ausgeliefert, schnell stecken sie tief im Schuldensumpf. Der Film zeigt die Geschichten von Karla und Luis, die in die Schuldenfalle tappen, aber mit Unterstützung von Eltern und Beratern den Weg aus der Schuldenfalle heraus finden. Zur Vertiefung des Themas steht umfangreiches Arbeitsmaterial zur Verfügung.			
5521131	Milchwirtschaft in Bayern (interaktiv)			
	O	23 min	2015	A(5-10); BB;
	Ob als Käse, Joghurt oder auch in Schokolade - Milch begegnet uns im Alltag in den verschiedensten Formen. Allein 50 Liter Frischmilch konsumiert jeder Deutsche pro Jahr. Die Produktion zeigt am Beispiel der Milchwirtschaft in Bayern, wie Milch heute produziert und weiterverarbeitet wird. Gezeigt werden unter anderem die Haltung von Milchkühen auf der Weide und im Laufstall, die Qualitätskontrolle der Milch, die Produktionsbedingungen in einer Molkerei sowie die Herstellungsweisen ausgewählter Milchprodukte. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
Betriebswirtschaft				
5500673	Made in Germany - Erfolgsstrategien der klassischen Industrieproduktion			
	O	43 min f	2008	A(8-13); BB;
	Kleine und mittlere Unternehmen beschäftigen rund 60 % aller gewerblichen Arbeitnehmer. Viele dieser Unternehmen sind im so genannten "Lowtech-Bereich" angesiedelt. Beispielhaft dargestellt werden die Erfolgsstrategien und Arbeitsbedingungen dieses Bereiches an drei Firmen, die Stühle, Heizstäbe und Stanzteile herstellen. Die filmischen Beispiele machen deutlich, dass auch solche Produkte in Deutschland profitabel und konkurrenzfähig hergestellt werden können. Allerdings sind die Anforderungen an das Engagement und die Anpassungsfähigkeit der Unternehmen und ihrer Mitarbeiter weiterhin hoch. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht den wirtschaftlichen Hintergrund und die Bedingungen einer erfolgreichen Industrieproduktion in aktuellen Filmen, Sequenzen und Begleitmaterialien im ROM-Teil. Faktoren des globalen Produzierens, moderne Strategien der Arbeitsorganisation sowie aktuelle Anforderungen der Arbeitswelt werden Schülerinnen und Schülern damit näher gebracht.			
Unternehmensformen, Unternehmensstrukturen				
5500975	Produktionstechnologie			
	<i>Das Geheimnis erfolgreicher Produkte</i>			
	O	74 min f	2009	A(8-10); BB;

	<p>Fließbandfertigung war gestern - kundenorientierte Produktion, Just in Time/Sequenz, optimierte Prozesse und Qualität sowie kontinuierliche Produkt- und Verfahrensentwicklung sind Merkmale, die heute eine erfolgreiche und zukunftsfähige Produktion auszeichnen. Mit den neuen Fertigungsvorgaben hat sich vieles im Arbeitsalltag geändert. Flexible Mitarbeiter, die viele Varianten beherrschen, im Team Produktionsgruppen organisieren, EDV beherrschen und ständig an der Optimierung mitarbeiten, sind gefragt.</p> <p>Die Didaktische FWU-DVD präsentiert in aktuellen Filmen die Prozesse und Bedingungen moderner Industrieproduktion, wobei im Einführungsfilm allgemein und in den Firmenbeispielen differenziert auf die veränderten Abläufe eingegangen wird. Vier Experteninterviews und zwei Ausbildungsporträts für Produktionstechnologen ergänzen das vielfältige Filmmaterial. Das umfassende Arbeitsmaterial bietet vertiefende und ergänzende Informationen für den Unterricht und die selbständige Erarbeitung durch Schülerinnen und Schüler.</p>			
5501231	Intelligente Logistik			
	O	61 min f	2010	A(8-12); BB;
	<p>Nur mit intelligenter Logistik können Güter- und Informationsflüsse effektiv geplant, gesteuert und durchgeführt werden. Der einführende Film "Logistik ist überall" stellt das breite Spektrum moderner Logistik vor. Drei weitere Kurzfilme differenzieren die Anforderungen bezogen auf "Industrie", "Handel" und "Dienstleistung". Ausgehend von praxisnahen Fragestellungen - z. B. wieso sind die Regale im Supermarkt immer voll - wird die Komplexität von Logistik transparent. Die Filme und das umfassende Arbeitsmaterial machen Logistik sehr konkret und alltäglich.</p>			
	<u>Industrie in Deutschland</u>			
5501249	Autoland Sachsen			
	O	22 min f	2010	A(5-12);
	<p>Die Automobilindustrie ist eine der Schlüsselindustrien Deutschlands, an die über eine Million Arbeitsplätze gekoppelt sind. An konkreten Beispielen aus Ostdeutschland erläutert die DVD die wichtigsten Standortfaktoren für die Automobilindustrie, zeigt, welche Bedeutung die traditionellen Standorte heute noch haben und erklärt, wie moderne Standortcluster funktionieren. Im ROM-Teil der DVD stehen Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5501459	Erfolgsstrategie Qualifizierung			
	O	41 min f	2011	A(8-12); BB;
	<p>Qualifizierte Fachkräfte sichern Wachstum und Entwicklung. Vier Filme zeigen differenziert personalpolitische Aspekte der Wertschöpfung und unserer Wirtschaftskraft, die Anforderungen an gute Aus- und Weiterbildung sowie die Bereiche und Aufgaben des Personalwesens. Die Filme und Materialien eröffnen vielfältige Perspektiven für die Berufsorientierung, das übergreifende Bildungsziel Personalkompetenz und die Fachausbildung im Personalwesen.</p>			
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5501662	Rechtsformen von Unternehmen			
	O	76 min f	2012	A(8-12); BB;
	<p>"Rechtsformen von Unternehmen" klingt trocken, ist jedoch in seiner Vielfalt und konkreten Bedeutung ein spannendes Thema. Im Überblick und in den Details der themenorientierten Filme werden die wichtigsten Unternehmensformen vom Einzelunternehmen bis zur Aktiengesellschaft vorgestellt. Zusätzlich begleiten wir Unternehmensgründungen. Filmisch lebendig wird das Thema sowohl für den Wirtschaftsunterricht in allgemeinbildenden wie Fach- und Berufsschulen aufbereitet.</p>			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	<p>Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.</p>			
5511383	Global Player			
	O	24 min	2019	A(8-12);

	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521383	Global Player (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
Bilanzierung, Leistungserstellung				
5511001	Strichcodes			
	O	23 min f	2013	A(9-11); BB;
	Moderner Handel ist ohne die Nutzung der verschiedenen Strichcodes heute kaum mehr vorstellbar. Entlang der gesamten Wertschöpfungskette von der Herstellung eines Artikels über den Transport, den Verkauf bis zur Rückgabe erleichtern Strichcodes die Identifizierung der Artikel, ermöglichen einen effizienten Austausch von Handelsdaten, garantieren die Rückverfolgbarkeit von Artikeln und ein nachfragegerechtes Bestellwesen. Vier Filme und ergänzendes Arbeitsmaterial eröffnen einen vertieften Blick auf diese Thematik.			
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5511119	Unternehmensfinanzierung			
	O	38 min f	2014	A(8-12); BB;
	Alle Geschäftsprozesse von Unternehmen sind mit finanzwirtschaftlichen Entscheidungen verknüpft. Die Produktion gibt Schülerinnen und Schülern einen Überblick über einschlägige Begriffe rund um die Unternehmensfinanzierung. Diese werden an Unternehmensbeispielen konkretisiert: Im ersten Film an der Finanzierung von drei Existenzgründungen und im zweiten Film am laufenden Geschäft eines global agierenden Mittelständlers. Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen, Finanzierungsarten, Liquidität und Rentabilität oder die Erstellung von Bilanzen werden so direkt am Alltag von Unternehmen veranschaulicht. Über die Filme und das ergänzende Arbeitsmaterial erhalten die Schüler und Schülerinnen einen sehr praxisbezogenen Einblick. Die Vielschichtigkeit der finanziellen und unternehmerischen Entscheidungen wird jeweils auf ganz konkrete Situationen bezogen und somit nachvollziehbar. Damit erwerben Schülerinnen und Schülern nicht nur theoretisch Kenntnisse, sondern es werden auch direkt umsetzbare Handlungsoptionen angeregt.			
Volkswirtschaft				
5500122	Problem Energie			
	O	12 min f	2002	A(8-13);
	Die Geschichte der Energieverwendung zeigt, dass jede der nach und nach eingeführten Energiearten Probleme gelöst und neue mit sich gebracht hat. Energieprobleme sind eng verknüpft mit wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Fragen.			
5500133	Energieeinsparung durch Recycling			
	O	14 min f	2002	A(8-13); Q;
	'Müll' kann in vielen Fällen als Rohstoff oder Energieträger wieder verwendet werden, was Rohstoffe und Energie spart und die Umwelt entlastet. Der Film zeigt dies an den Beispielen Kunststoff, Metall, Papier, Glas.			

5500673	Made in Germany - Erfolgsstrategien der klassischen Industrieproduktion			
	O	43 min f	2008	A(8-13); BB;
	<p>Kleine und mittlere Unternehmen beschäftigen rund 60 % aller gewerblichen Arbeitnehmer. Viele dieser Unternehmen sind im so genannten "Lowtech-Bereich" angesiedelt. Beispielhaft dargestellt werden die Erfolgsstrategien und Arbeitsbedingungen dieses Bereiches an drei Firmen, die Stühle, Heizstäbe und Stanzteile herstellen. Die filmischen Beispiele machen deutlich, dass auch solche Produkte in Deutschland profitabel und konkurrenzfähig hergestellt werden können. Allerdings sind die Anforderungen an das Engagement und die Anpassungsfähigkeit der Unternehmen und ihrer Mitarbeiter weiterhin hoch. Die Didaktische FWU-DVD veranschaulicht den wirtschaftlichen Hintergrund und die Bedingungen einer erfolgreichen Industrieproduktion in aktuellen Filmen, Sequenzen und Begleitmaterialien im ROM-Teil. Faktoren des globalen Produzierens, moderne Strategien der Arbeitsorganisation sowie aktuelle Anforderungen der Arbeitswelt werden Schülerinnen und Schülern damit näher gebracht.</p>			
Markt und Preis				
5501229	Energieeffiziente Hausgeräte			
	O		2010	A(8-11); BB;
	<p>Elektrische Hausgeräte sind aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Geräte der neuesten Generation sparen bis zu 70 % Strom gegenüber älteren Modellen. Die didaktische DVD greift in den Filmen die Perspektive der Konsumenten auf, erläutert beispielhaft die Funktionsweise energieeffizienter Hausgeräte und dokumentiert ressourcenschonende Produktion. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.</p>			
5501231	Intelligente Logistik			
	O	61 min f	2010	A(8-12); BB;
	<p>Nur mit intelligenter Logistik können Güter- und Informationsflüsse effektiv geplant, gesteuert und durchgeführt werden. Der einführende Film "Logistik ist überall" stellt das breite Spektrum moderner Logistik vor. Drei weitere Kurzfilme differenzieren die Anforderungen bezogen auf "Industrie", "Handel" und "Dienstleistung". Ausgehend von praxisnahen Fragestellungen - z. B. wieso sind die Regale im Supermarkt immer voll - wird die Komplexität von Logistik transparent. Die Filme und das umfassende Arbeitsmaterial machen Logistik sehr konkret und alltäglich.</p>			
5511185	Preisstabilität			
	O		2016	A(9-13); BB
	<p>Geld ist im Alltag immer präsent. Solange sein Wert stabil bleibt, ist auch alles in Ordnung. Aber was ist, wenn plötzlich die Preise steigen? Wenn Zinsen sinken? Wie reagiere ich als Konsument auf Änderungen des Preisniveaus? Was ist überhaupt "Preisstabilität"? Und was hat die Deutsche Bundesbank bzw. die Europäische Zentralbank (EZB) damit zu tun? Vincent und Marie geraten im Film in Situationen, in denen Geld, Preisstabilität, aber auch geldpolitische Maßnahmen des Eurosystems ihr Leben unmittelbar beeinflussen. Neben Film und Sequenzen ermöglicht das umfangreiche Arbeitsmaterial eine vertiefte Behandlung der Themen. Zudem stehen eine barrierefreie und eine englische Filmfassung zur Verfügung.</p>			
5511365	Börse und Aktien			
	O	21 min f	2018	A(9-13); BB; Q;
	<p>Als zentrales Instrument der Kapitalnachfrage großer Unternehmen einerseits und Anlage von Kapital andererseits erfüllen Aktien und deren Handel an der Börse eine wichtige volkswirtschaftliche Funktion, die mit Chancen und Risiken verbunden ist. Die Produktion veranschaulicht grundlegende Kenntnisse zur Börse als Markt, auf dem vor allem Unternehmensanteile, Währungen und Rohstoffe gehandelt werden. Das Prinzip von Angebot und Nachfrage wird in Bezug auf die Kursbildung von Aktien konkretisiert und die Faktoren, welche die Kursentwicklung beeinflussen, werden angesprochen. Als schüleraffine Rahmengeschichte wird das Attentat auf den BVB-Mannschaftsbus aufgegriffen, hinter dem eine Börsenspekulation stand.</p>			
5521185	Preisstabilität (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB;

	Geld ist im Alltag immer präsent. Solange sein Wert stabil bleibt, ist auch alles in Ordnung. Aber was ist, wenn plötzlich die Preise steigen? Wenn Zinsen sinken? Wie reagiere ich als Konsument auf Änderungen des Preisniveaus? Was ist überhaupt "Preisstabilität"? Und was hat die Deutsche Bundesbank bzw. die Europäische Zentralbank (EZB) damit zu tun? Vincent und Marie geraten im Film in Situationen, in denen Geld, Preisstabilität, aber auch geldpolitische Maßnahmen des Eurosystems ihr Leben unmittelbar beeinflussen. Neben Film und Sequenzen ermöglicht das umfangreiche Arbeitsmaterial eine vertiefte Behandlung der Themen. Zudem stehen eine barrierefreie und eine englische Filmfassung zur Verfügung.			
5521365	Börse und Aktien (interaktiv)			
	O	21 min f	2018	A(9-13); BB; Q;
	Als zentrales Instrument der Kapitalnachfrage großer Unternehmen einerseits und Anlage von Kapital andererseits erfüllen Aktien und deren Handel an der Börse eine wichtige volkswirtschaftliche Funktion, die mit Chancen und Risiken verbunden ist. Die Produktion veranschaulicht grundlegende Kenntnisse zur Börse als Markt, auf dem vor allem Unternehmensanteile, Währungen und Rohstoffe gehandelt werden. Das Prinzip von Angebot und Nachfrage wird in Bezug auf die Kursbildung von Aktien konkretisiert und die Faktoren, welche die Kursentwicklung beeinflussen, werden angesprochen. Als schüleraffine Rahmengeschichte wird das Attentat auf den BVB-Mannschaftsbus aufgegriffen, hinter dem eine Börsenspekulation stand.			
Geld und Kredit				
5511184	Mit Geld umgehen: Schuldenfalle Onlineshopping			
	O	18 min f	2015	A(8-12); BB;
	Das Internet ist allgegenwärtig, die Digitalisierung schreitet immer weiter voran. Konsum verlagert sich aus den Geschäften heraus auf das Laptop, Tablet oder Smartphone. Auf diesen Geräten ist der nächste kostenpflichtige Kauf nur einen Klick weit entfernt. Zahlungsmöglichkeiten wie "per Kreditkarte" oder "per Rechnung" vereinfachen den Bestell- und Kaufvorgang, das Gefühl des realen Geldausgebens geht verloren. Jugendliche sind Manipulationen oft schutzlos ausgeliefert, schnell stecken sie tief im Schuldensumpf. Der Film zeigt die Geschichten von Karla und Luis, die in die Schuldenfalle tappen, aber mit Unterstützung von Eltern und Beratern den Weg aus der Schuldenfalle heraus finden. Zur Vertiefung des Themas steht umfangreiches Arbeitsmaterial zur Verfügung.			
5511185	Preisstabilität			
	O		2016	A(9-13); BB
	Geld ist im Alltag immer präsent. Solange sein Wert stabil bleibt, ist auch alles in Ordnung. Aber was ist, wenn plötzlich die Preise steigen? Wenn Zinsen sinken? Wie reagiere ich als Konsument auf Änderungen des Preisniveaus? Was ist überhaupt "Preisstabilität"? Und was hat die Deutsche Bundesbank bzw. die Europäische Zentralbank (EZB) damit zu tun? Vincent und Marie geraten im Film in Situationen, in denen Geld, Preisstabilität, aber auch geldpolitische Maßnahmen des Eurosystems ihr Leben unmittelbar beeinflussen. Neben Film und Sequenzen ermöglicht das umfangreiche Arbeitsmaterial eine vertiefte Behandlung der Themen. Zudem stehen eine barrierefreie und eine englische Filmfassung zur Verfügung.			
5511492	Mit Geld umgehen			
	O	20 min	2020	A(7-9); SO;
	Ziel der Produktion ist es, Schülerinnen und Schülern Grundkompetenzen im individuellen Umgang mit Geld anhand von praxisorientierten Beispielen anschaulich und altersgerecht zu vermitteln. Philipp Walulis moderiert die vier kurzen Filme: „Mit Geld planen“, „Geld anlegen“, „Mit Geld bezahlen“ und „Geld leihen“. Humorvolle Spielszenen konkretisieren die Informationen. Zentrale Themen der ökonomischen Grundbildung werden mit dieser Produktion überwiegend für den Einsatz in der Mittelstufe allgemeinbildender Schulen in allen Bundesländern vermittelt.			
5521185	Preisstabilität (interaktiv)			
	O	27 min f	2016	A(9-13); BB;
	Geld ist im Alltag immer präsent. Solange sein Wert stabil bleibt, ist auch alles in Ordnung. Aber was ist, wenn plötzlich die Preise steigen? Wenn Zinsen sinken? Wie reagiere ich als Konsument auf Änderungen des Preisniveaus? Was ist überhaupt "Preisstabilität"? Und was hat die Deutsche Bundesbank bzw. die Europäische Zentralbank (EZB) damit zu tun? Vincent und Marie geraten im Film in Situationen, in denen Geld, Preisstabilität, aber auch geldpolitische Maßnahmen des Eurosystems ihr Leben unmittelbar beeinflussen. Neben Film und Sequenzen ermöglicht das umfangreiche Arbeitsmaterial eine vertiefte Behandlung der Themen. Zudem stehen eine barrierefreie und eine englische Filmfassung zur Verfügung.			

Arbeit und Lohn				
	<u>Wirtschaft konkret</u>			
5511039	Arbeits- und Tarifrecht			
	O	54 min f	2013	A(8-12); BB;
	Die Fragen, wie Arbeitsverhältnisse rechtlich geregelt sind und welchen Einfluss Tarifverhandlungen und -verträge auf den jeweiligen Arbeitsplatz haben, sind für Schülerinnen und Schüler über den Unterricht hinaus relevant. Im Sinne der Reihe "Wirtschaft konkret" werden einschlägige Themen wie Tarifautonomie, Arbeitsverträge und -bewertungen, Kündigungsschutz und Mitbestimmung in einem filmischen Überblick erläutert und an Fallbeispielen konkretisiert. Begleitendes Arbeitsmaterial unterstützt den Einsatz der Produktion im Unterricht.			
5511169	Von der Schule in den Beruf: Wie bewerbe ich mich richtig?			
	O	22 min f	2015	A(8-10); BB; J(14-16);
	Wie geht es nach der Schule weiter? Welche Möglichkeiten habe ich? Wie finde ich einen Beruf, der zu mir passt? Diese Fragen beschäftigen früher oder später alle Jugendlichen, schließlich ist die Berufswahl ein bedeutender Schritt im Leben. Im Film werden zwei Jugendliche in dieser Phase begleitet. Jens und Dilek lernen ihre Fähigkeiten und Interessen einzuschätzen, informieren sich und erhalten dadurch nützliche Hinweise zur Erstellung einer ansprechenden Bewerbungsmappe und zur Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch. Umfangreiches Arbeitsmaterial zum Film und zur vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema ergänzt die Produktion.			
5511383	Global Player			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5521383	Global Player (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5565908	Wie die Digitalisierung unsere Arbeitswelt verändert			
	O	ca. 17 min f	2018	A(7-13);
	Die Arbeitswelt befindet sich in einem gewaltigen Umbruch. Eine Expertin erklärt die Begriffe Arbeit und Erwerbsarbeit. Eine Animation verdeutlicht die Entstehung unserer Arbeitsgesellschaft. Umfragen verraten, welchen Stellenwert Arbeit in der Gesellschaft hat. Szenen geben Einblicke, wie die Digitalisierung unsere gesamte Arbeitswelt verändert. Ob auf dem Acker, in der Fabrik, im Büro, im Pflegeheim oder im Operationssaal, kleine, intelligente Roboter und Computer werden zu "smarten" Assistenten, aber auch zu unseren Konkurrenten auf dem Arbeitsmarkt. Digitale Nomaden und Clickworker haben keine festen Arbeitsorte, Arbeitszeiten oder Arbeitsverträge mehr. Wie können wir unsere künftige Arbeitswelt mitgestalten? Zusatzmaterial: Glossar (2 S.) [PDF/Word]; Internet-Links [PDF/Word]; Sprechertext (13 S.) [PDF/Word]; Begleitheft (20 S.) [PDF/Word]; 8 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung [PDF/Word]; 5 Filmclips; Vorschläge zur Unterrichtsplanung [PDF/Word].			
Sozialpolitik, Wirtschaftspolitik				
5511047	Soziale Marktwirtschaft			
	O	22 min f	2013	A(8-13); J(16-18); Q;

	Der Film zeigt praxisnah, wie dieses Wirtschaftssystem funktioniert und worin die Unterschiede und Vorzüge zu der reinen Marktwirtschaft oder der Zentralverwaltungswirtschaft liegen. Daneben geht der Blick auf die heutige Ausgestaltung der Sozialen Marktwirtschaft. Wo stößt das System an seine Grenzen? Inwieweit ist dieses Wirtschaftssystem in Zeiten der globalen Krise noch funktionsfähig und wo gibt es eventuell Reformbedarf? Didaktische Hinweise, Arbeitsblätter und weitere Materialien unterstützen den Einsatz der Produktion im Unterricht.			
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5511375	Stadt-Umland-Beziehungen			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
5511441	Hightech-Standort Deutschland			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Fast 750.000 Menschen arbeiten in Deutschland in der innovativen Forschungs- sowie Entwicklungsbranche und die Investitionen hierfür steigen jedes Jahr. Die Hightech-Industrie ist ein wichtiger Baustein, um den Standort Deutschland zukunftsfähig auszubauen. Anhand verschiedener Beispiele wird erklärt, was man unter „Hightech“ versteht und warum sich Hightech-Unternehmen bevorzugt an bestimmten Standorten ansiedeln.			
5511475	Ökonomie und Ökologie			
	O	22 min f	2020	A(8-10);
	Die Produktion vermittelt grundlegende Informationen zum Spannungsfeld zwischen Ökonomie und Ökologie. Sie greift dabei sowohl die Perspektive des Staates, der Industrie als auch der privaten Haushalte auf und zeigt anhand von Beispielen die Entwicklung hin zu einer ökologischen Wirtschaftsweise.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			

5521375	Stadt-Umland-Beziehungen (interaktiv)			
	O	20 min	2019	A(5-7);
	Zwischen einer Stadt und ihrem Umland bestehen verschiedene Beziehungen. Zum Beispiel ziehen einerseits Menschen aus ländlichen Gebieten in die Stadt, andererseits aber auch vor allem Familien aus der Stadt ins Umland. Und nicht nur daran lässt sich erkennen, dass die Kernstadt und das Umland in ihren Funktionen eng miteinander verflochten sind. Hier wird die Stadt-Umland-Beziehung mit ihren Merkmalen genauer dargestellt.			
Öffentliche Finanzwirtschaft, Steuern				
	<u>China</u>			
5511256	Das Drei- Schluchten- Projekt			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
	<u>China</u>			
5521256	Das Drei- Schluchten- Projekt (interaktiv)			
	O	22 min f	2017	A(7-13);
	Das Drei- Schluchten- Projekt besticht mit beeindruckenden Zahlen: 600 Kilometer lang ist der Stausee hinter der 185 Meter hohen und über 2300 Meter langen Staumauer. Über 15 Jahre dauerte es, bis das etwa 25 Milliarden Euro teure Projekt fertig war. Die 32 Großturbinen erzeugen so viel Strom wie 18 Atomkraftwerke. Die Produktion stellt das Projekt aus heutiger Sicht vor und zeigt Vorteile, aber auch negative Auswirkungen des Projektes.			
Weltwirtschaft				
5500148	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	2003	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems.			
5500290	Tropenholz - Wege zur nachhaltigen Nutzung			
	O	24 min f	2006	A(8-13); BB; Q;
	Die Regenwälder sind in Gefahr. Proteste und Boykottaufrufe von Umweltschützern sensibilisierten nicht nur die Verbraucher für die Erhaltung der Wälder, sondern beeinflussten auch die internationale Politik und die tropische Forstwirtschaft, sich für einen pfleglichen Umgang mit den Holzressourcen stark zu machen. Am Beispiel Malaysia zeigt der Film verschiedene Ansätze für schonende Holzwirtschaft und plädiert für die Einführung eines Gütesiegels für angebotenes Holz, das nachweislich aus nachhaltig genutzten Wäldern stammt. (1:1-Überspielung)			
5500397	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erschließung und Besiedelung			
	O	3:52 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, wie das Amazonasgebiet durch den Bau von Straßen erschlossen und dann von Kleinbauern besiedelt wurde. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500398	Tropischer Regenwald in Amazonien: Holzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			
	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Holzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500399	Tropischer Regenwald in Amazonien: Erzgewinnung und ihre Folgen für die Umwelt			

	O	2:44 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt die Erzgewinnung und die daraus entstehenden Folgen für die Umwelt. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
5500400	Tropischer Regenwald in Amazonien: Umweltzerstörung und Umweltschutz			
	O	1:58 min f	2006	A(7-13); J(14-18); Q;
	Eine kurze Videosequenz zeigt, dass die Industrieländer maßgeblich an der Zerstörung des Regenwaldes beteiligt sind und dringend etwas für den Umweltschutz unternehmen sollten. Außerdem beinhaltet das Lernobjekt ein Arbeitsblatt (mit Lösungsvorschlag) sowie Hinweise zum Unterricht.			
	<u>Weltmeere</u>			
5501621	Wirtschaftsraum Ozean			
	O	28 min f	2012	A(9-13);
	Die Weltmeere werden von uns Menschen in vielfältiger Weise genutzt. Sie dienen uns als Nahrungs-, Energie- und Rohstoffreservoir, aber auch als Erholungs- und Verkehrsraum. Immer weiter wagen wir uns auf die Meere hinaus, um fossile Lagerstätten und neue Energieträger zu erschließen. Die Produktion stellt die vielfältigen Nutzungsformen vor und zeigt, welche Umweltrisiken diese mit sich bringen. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501622	Erdöl und Erdgas			
	<i>Entstehung, Gewinnung, Verwendung</i>			
	O	27 min f	2012	A(6-13);
	Sie dienen zur Erzeugung von Strom, sind Treibstoff der meisten Verkehrsmittel, stecken in Kunststoffen, Farben, Medikamenten und Kosmetika: Erdöl und Erdgas sind in unserem Alltag allgegenwärtig. Die Produktion erklärt, wie Erdöl und Erdgas entstehen und stellt Explorations- und Fördermethoden sowie weltweite Fördergebiete vor. Aspekte der Nachhaltigkeit und der Umweltverträglichkeit werden ebenfalls thematisiert. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Städte in Europa</u>			
5501624	London - Weltstadt an der Themse / Global City on the River Thames			
	O	18 min f	2012	A(7-10);
	London ist die größte und wohl auch die teuerste Stadt Europas - bunt, modern und lebendig. Kein Wunder: Fast acht Millionen Menschen aus 160 Nationen leben hier zusammen. Im Großraum London sind es sogar fast 14 Millionen. Die bilinguale FWU-Produktion (deutsch/englisch) beleuchtet die historische Entwicklung, strukturelle Besonderheiten, soziale Probleme und die Bedeutung Londons als globales Dienstleistungs- und Finanzzentrum. Im Arbeitsmaterial stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU-Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;

	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>Amazonien</u>			
5511160	Plantagenwirtschaft in den Tropen			
	O	24 min f	2015	A(7-10);
	Kakao, Bananen, Ananas und viele weitere Produkte aus den Tropen sind aus unseren Supermarktregalen nicht mehr wegzudenken. Doch wo und wie werden sie eigentlich angebaut und wer verdient wirklich daran? Die Produktion stellt anhand des Raumbespiels Amazonien die Merkmale von Plantagenwirtschaft dar. Neben den ökologischen Auswirkungen des Anbaus in Monokulturen werden auch die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte für die Anbauländer beleuchtet. Im Arbeitsmaterial stehen Arbeitsblätter (mit Lösungen) und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
	<u>China</u>			
5511258	Boomtown Shanghai			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5511383	Global Player			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5511474	Weltwirtschaft zwischen Freihandel und Protektionismus			
	O	24 min	2020	A(11-13);
	Die Produktion stellt außenwirtschaftliche Leitbilder (Freihandel und Protektionismus) und Instrumente der Außenhandelspolitik (tarifäre und nichttarifäre Handelsbeschränkungen) durch geeignete Beispiele vor. Dabei werden auch globale Handelsabkommen behandelt und deren Bedeutung aufgezeigt.			
5521234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(8-13);

	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
	<u>China</u>			
5521258	Boomtown Shanghai (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521383	Global Player (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5531032	Tropischer Regenwald in Amazonien			
	<i>Nutzung und Zerstörung</i>			
	O	16 min f	1993	A(7-13); J(14-18); Q;
	Die Regenwälder der Erde sind in Gefahr. Am Beispiel Amazonien beschreibt der Film die Erschließung und Nutzung des tropischen Regenwaldes und die Ursachen für die fortschreitende Zerstörung dieses Ökosystems. (Bei diesem Film handelt es sich um die gleichnamige FWU-Produktion 42 10271 mit deutscher Untertitelung für Schwerhörige). (Arbeitsgemeinschaft Behinderte in den Medien e. V.)			
5550958	Globalisierung in der Zuckerdose			
	O	50 min f	2006	A(9-13); Q;
	Im Zeitalter der Globalisierung und Freihandel führt die Öffnung zuvor geschützter Märkte zu politischen Konflikten und wirtschaftlichen Verwerfungen in Nord und Süd. Am Beispiel Zucker lassen sich aktuelle Fragen des Welthandels hervorragend darstellen. Enthalten sind die Filme "Süßhunger" und "Süßhunger continued". Zusatzmaterialien: Weiterführende Texte; Grafiken; Tabellen; Landkarten; Fotos; Originaldokumente; Videomaterialien; Internetlinks.			
5559782	Das grüne Gold der Inkas			
	<i>Wie die Kartoffel in Zeiten des Klimawandels die Ernährung sichern kann</i>			
	O	52 min f	2008	A(9-13); Q;
	Eine Reise auf den Spuren der Kartoffel von den Campesinos der Hochanden Perus zu den Kartoffelfarmern Idahos im Nordwesten der USA. Der Film beschreibt das Potential der Kartoffel, den Hunger in der Welt zu bekämpfen und die weltweite Ernährungssicherheit zu stärken. Die Ernährung der Welt beruht auf dem Gedeihen von immer weniger Nahrungspflanzen, von immer weniger verschiedenen Sorten. Der Film betrachtet die Rolle der biologischen Vielfalt für diese Aufgaben und untersucht, welche Faktoren die Vielfalt traditioneller Kartoffelsorten bedrohen. Es wird deutlich gemacht, wie engagierte Schülerinnen und Schüler aktiv werden können, um die Ernährungssicherheit in Nord und Süd zu verbessern. Zusatzmaterial: Unterrichtsmaterialien.			
5560769	Cotton made in Africa			
	O	ca. 30 min f	2012	A(8-13)

	Der Film thematisiert die Arbeitsbedingungen von Baumwollfarmern in Afrika sowie die Themen Hilfe zur Selbsthilfe und Fair Trade. Im Zentrum steht die Initiative "Cotton made in Africa" der Aid by Trade Foundation. Cotton made in Africa will einen entscheidenden Beitrag zu Armutsbekämpfung und Nachhaltigkeit in Afrika leisten, indem die Initiative den nachhaltigen Anbau und den Absatz afrikanischer Baumwolle fördert. So werden die Lebensbedingungen der Kleinbauern und ihrer Familien verbessert. Zusatzmaterial: Didaktisches Informationsmaterial.			
Wirtschaftssysteme				
5501626	Brasilien - Wirtschaftsmacht der Zukunft			
	O	20 min f	2012	A(7-13); Q;
	Brasilien's Wirtschaft boomt. Der "grüne Riese" gilt als Wirtschaftsmotor Südamerikas und wird laut Prognosen schon bald in die Top Five der größten Wirtschaftsmächte der Erde aufsteigen. Doch das rasante Wachstum birgt auch Schattenseiten. Die FWU- Produktion gibt einen Überblick über die aufstrebende Rohstoffmacht Brasilien und stellt insbesondere deren wachsende wirtschaftliche Bedeutung sowie damit verbundene Umweltaspekte in den Mittelpunkt. Im ROM- Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, eine Interaktion, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5501633	Der ökologische Fußabdruck			
	O	25 min f	2012	A(8-13); Q;
	Wir Menschen brauchen die Natur und ihre Ressourcen. Aber ist uns auch bewusst, wie viel Fläche der Natur wir nutzen und wie viel uns tatsächlich zur Verfügung steht? Dieser Frage geht der ökologische Fußabdruck auf den Grund. Die FWU-Produktion zeigt den Umfang und die Auswirkungen des menschlichen Einflusses auf die biotischen Ressourcen der Umwelt im regionalen und globalen Kontext und setzt sich mit dem Konzept der Nachhaltigkeit auseinander. Im ROM-Teil stehen zusätzlich Arbeitsblätter, zwei Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
	<u>China</u>			
5511010	Das Perlfloss-Delta - Chinas Boomregion			
	O	25 min f	2013	A(8-13);
	Das Perlflossdelta im Süden Chinas gehört zu den wirtschaftlich dynamischsten Regionen der Welt. Im Zentrum liegt die Boomtown Shenzhen, wo im Jahr 1980 gleich neben Hongkong die erste chinesische Sonderwirtschaftszone gegründet wurde. Heute ist diese Region Chinas wichtigstes "Tor zur Welt". Die Produktion beleuchtet den steilen Aufstieg des kleinen Fischerdorfs zur "Werkbank der Welt" und schließlich zum High-Tech-Standort "iPodCity". Neben Film, Sequenzen, Grafiken und Bildern stehen Ihnen in der Produktion zusätzlich Arbeitsblätter (mit Lösungen), Interaktionen, didaktische Hinweise und weitere ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.			
5511047	Soziale Marktwirtschaft			
	O	22 min f	2013	A(8-13); J(16-18); Q;
	Der Film zeigt praxisnah, wie dieses Wirtschaftssystem funktioniert und worin die Unterschiede und Vorzüge zu der reinen Marktwirtschaft oder der Zentralverwaltungswirtschaft liegen. Daneben geht der Blick auf die heutige Ausgestaltung der Sozialen Marktwirtschaft. Wo stößt das System an seine Grenzen? Inwieweit ist dieses Wirtschaftssystem in Zeiten der globalen Krise noch funktionsfähig und wo gibt es eventuell Reformbedarf? Didaktische Hinweise, Arbeitsblätter und weitere Materialien unterstützen den Einsatz der Produktion im Unterricht.			
5511234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
	<u>China</u>			
5511258	Boomtown Shanghai			
	O	23 min f	2017	A(7-13);

	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5511309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5511383	Global Player			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			
5511441	Hightech-Standort Deutschland			
	O	23 min	2020	A(8-13);
	Fast 750.000 Menschen arbeiten in Deutschland in der innovativen Forschungs- sowie Entwicklungsbranche und die Investitionen hierfür steigen jedes Jahr. Die Hightech-Industrie ist ein wichtiger Baustein, um den Standort Deutschland zukunftsfähig auszubauen. Anhand verschiedener Beispiele wird erklärt, was man unter „Hightech“ versteht und warum sich Hightech-Unternehmen bevorzugt an bestimmten Standorten ansiedeln.			
5521234	Vernetzte Welt - Die globalisierte Weltwirtschaft (interaktiv)			
	O	14 min f	2016	A(8-13);
	Unsere Welt ist heute auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene eng verflochten. Viele Menschen pendeln für ihre Arbeit rund um den Globus. Unternehmen produzieren in den verschiedensten Ländern. Beinahe jeder Ort auf der Erde ist für uns in kürzester Zeit erreichbar. Die Produktion zeigt, wie unsere Welt gefühlt zum "Dorf" geworden ist, macht jedoch auch deutlich, dass es bei diesem Globalisierungsprozess nicht nur Gewinner gibt.			
	<u>China</u>			
5521258	Boomtown Shanghai (interaktiv)			
	O	23 min f	2017	A(7-13);
	Shanghai ist das wirtschaftliche Zentrum und die bevölkerungsreichste Stadt Chinas. Zugleich ist die Metropole der Motor des chinesischen Wirtschaftsaufschwungs, Standort wichtiger Industriezweige und Dienstleister und verfügt über den größten Containerhafen der Welt. Kaum woanders stehen sich das alte und das neue China so unmittelbar gegenüber wie hier. Die Produktion zeigt, wie der Boom der letzten Jahrzehnte die Stadt veränderte.			
5521309	Südkorea - Tigerstaat zwischen Tradition und Hightech (interaktiv)			
	O	22 min f	2018	A(8-13);
	Einer der flächenmäßig kleinsten Staaten Ostasiens ist in wenigen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Wirtschaftsnationen der Welt herangewachsen - der Tigerstaat Südkorea. Neben der Geschichte und der noch nach alten Traditionen funktionierenden Gesellschaft werden auch moderne Facetten des Landes angesprochen, wie die Chaebols als tragende Säulen der Industrie und "Wiege" des Hightech sowie die Olympischen Winterspiele 2018 in Pyeongchang.			
5521383	Global Player (interaktiv)			
	O	24 min	2019	A(8-12);
	Unternehmen, die weltweit Waren produzieren, kaufen und verkaufen, nennt man "Global Player". Doch was macht einen Konzern zum "Global Player"? Am Beispiel einer multinationalen Firma wird die Entwicklung vom kleinen Familienbetrieb bis zum weltweit tätigen Unternehmen verfolgt und deren Absichten, Vorteile und Schwierigkeiten ebenso wie der Einfluss der Globalisierung - auch für die Beschäftigten - genauer beleuchtet.			

Sachgebietsübergreifende Medien

5558683	Kaufhaus			
	<i>Die Tricks der Kaufhäuser</i>			
	O	45 min f	2011	A(7-10);
	Der Film wirft einen Blick hinter die Kulissen der ältesten deutschen Warenhauskette um zu erfahren, wie Warenhäuser funktionieren. Warum gibt es in Kaufhäusern so gut wie keine Fenster? Wie funktioniert eine Rolltreppe? Außerdem wird die Logistik eines Kaufhauses unter die Lupe genommen. Mit welchen Tricks arbeiten Verkaufspsychologen, um uns zum Kauf zu animieren? Die Plastiktüte wird etwas genauer betrachtet. Zusatzmaterial: 6 Arbeitsblätter; 4 interaktive Arbeitsblätter.			